N. XV. 5.

Dan.

Philol. o 733

# Neues
# Däniſch-Deutſches Wörterbuch

zum Gebrauch

für

**D e u t ſ ch e**

welche dieſe Sprache erlernen wollen

ſamt

einer kurzgefaßten

**däniſchen Sprachlehre**

für

die Anfänger

von

G. H. Müller.

BIBLIOTHECA BAMBERGENSIS

---

Schleswig und Kopenhagen
bey J. G. Röhß und Fr. Brummer.
1800.

Seiner

Hochwohlgebohrnen

dem

Herrn Juſtizrath Hallenſen

in

Rendsburg.

Hochwohlgebohrner,

Hochzuverehrender Herr Juſtizrath!

Keiner der mancherley obſcuren Bewegungs-
gründe, welche ſonſt wohl Zuſchriften zu ver-
anlaſſen pflegen; weder Schmeicheley noch Ei-
gennutz, weder Prunk mit wichtigen Protek-

tionen, noch das Bedürfniß derſelben hat mich zu der Kühnheit beſtimmt, Ew. Hochwohlgebohrnen dieſe Arbeit zu widmen, die, wenn ſie auch keinen Schatz tiefer ſelbſt erfundener Wiſſenſchaften enthält, doch vielleicht um ſo nützlicher ſeyn wird, je mehr der Bedarf des Publikums eine ſolche Arbeit nöthig machte, und je mehr die Zahl derjenigen Menſchenkinder, die ſich mit dem geſunden Menſchenverſtande und mit nützlichen Sprach- und Sach-

kennt-

kenntniſſen begnügen, die Zahl der eigentlich ſo genannten grundgelahrten Männer überſteigt.

Die einzige wahre und ächte Quelle dieſer meiner Zuſchrift iſt nichts anders als jene ſüße Empfindung der Dankbarkeit, die nur der erregen kann, deſſen Herzensgüte und Wohlwollen gegen andere ſich auf eine ſolche Art äußert, welche immer beglückend, aber nie erniedrigend iſt.

Der

Der Dank, den ich Ihnen ſo gerne ſchuldig bin, liegt nicht ſchwer und drückend auf mir, ſonſt würde ich, um mich deſſen zu entladen, hier alles öffentlich erzählen, was ich Ihnen zu verdanken habe. Allein ich ſchweige. Dies Buch, das ohne Sie nicht exiſtiren würde, mag ein immerwährender Zeuge ſeyn, daß ächtes Wohlthun auch ächte Dankbarkeit zur Folge habe. Sie waren der Erſte, der mir hier Gelegenheit gab, nützlich zu

werden,

werden, und ſo nach und nach das blanke Joch wieder abzuwerfen, in welches mich widrige Verhängniſſe gepreßt hatten. Verzeihen Sie mir deswegen noch die Kühnheit, mit welcher ichs wage, Ihnen die erſten Früchte meines Fleißes zu weihen.

Mit dem innigſten, herzlichſten Wunſche, daß es der Fürſehung gefallen möge, Ew. Hochwohlgebohrnen ſamt Dero ganzen theuren Familie viele Jahre im froheſten Wohl-

ſeyn

ſeyn und glücklicher Zufriedenheit beyſammen zu erhalten, verharre ich mit unbeſchränkter Achtung und Ehrfurcht

Ew. Hochwohlgebohrnen

gehorſamſter Diener

G. H. Müller.

Vorbe-

# Vorbericht.

Wenn man es vielleicht zu dreiſt findet, wenn man mir vielleicht allzugroße Anmaßungen Schuld giebt, daß ich, als ein Deutſcher, es unternahm ein däniſches Wörterbuch auszuarbeiten, wozu überdem noch äuſſerſt wenige Hülfsmittel vorhanden waren: ſo kann ich darauf nichts anders antworten, als daß ich wenigſtens acht Jahre lang eben ſo gedacht habe. Indeſſen die Noth machte mich kühn. Alle diejenigen, welche meinen Unterricht in dieſer Sprache, die jezt ihr goldenes Alter hat, benuzten, verlangten ein

Lexi=

Lexicon, und ich konnte Ihnen keines nachweiſen, das für Leſer brauchbar geweſen wäre, die ſich mit denen jezt täglich in ſo großer Menge erſcheinenden däniſchen Schriften beſchäftigen wollten. Um alſo die aufkeimende Neigung meiner deutſchen Landsleute zur däniſchen Litteratur und Sprache nicht im Keim verdorren zu laſſen, mußte ich mich ſelbſt an eine Arbeit wagen, zu der ich zwar Materialien genug geſammlet hatte, vor welcher ich mich aber um ſo mehr ſcheuete, da ich, den Tag des Herrn ausgenommen, nur täglich etwa anderthalb Stunden darauf verwenden konnte. Endlich aber iſt dennoch der däniſch-deutſche Theil deſſelben fertig geworden, welchen ich hiermit dem Publikum übergebe. Der deutſch-däniſche Theil ſoll, wenn Kräfte und Geſundheit mir bleiben, binnen einem Jahre nachfolgen.

In

In Anſehung der Folgereihe der Wörter iſt von Aphelen, in Anſehung der Orthographie Baden mein Führer geweſen; da ich aber mehrere tauſend aus alten und neuen däniſchen Schriftſtellern ſelbſt geſammelte Wörter habe einſchalten müſſen, die weder in von Aphelens königlich däniſchem Wörterbuche, noch in Prof. Badens däniſch-lateiniſchem Lexicon ſtanden, und ich in Anſehung deren mich nach der Rechtſchreibung derjenigen Schriftſteller habe richten müſſen, bey denen ich ſie fand, ſo wird man, wie ich zu hoffen mich unterwinde, es einigermaßen verzeihlich finden, wenn die Orthographie bisweilen inconſequent ſcheinen ſollte. Da, wo ich einerley Wort auf mehrerley Art geſchrieben fand, habe ich die Variationen in Parentheſi beygefügt.

Um mehrerer Nützlichkeit und Brauchbarkeit willen,

habe

habe ich eine kleine Sprachlehre vorangeſchickt, deren ich mich bey meinem Unterricht immer mit Nutzen bedient habe, und die man, weil das Lexicon ſich bisweilen darauf bezieht, und dadurch, ſeiner Vollſtändigkeit unbeſchadet, an Kürze gewonnen hat, nicht überflüſſig finden wird.

Rendsburg, im Mai 1800.

Der Verfaſſer.

# Was man von der

# däniſchen Sprachlehre

## auswendig wiſſen muß.

### Buchſtaben.

A. a wird ausgeſprochen, wie das deutſche a, lang und kurz.
Aa. oder aa wie ein Mittellaut zwiſchen a und o.
B. b wie das deutſche b, am Ende wie b'.
C. c vor e. i. y. æ. ø. wie ſ, wird aber jezt nicht mehr gebraucht.
D. d wie das deutſche d, am Ende wie d'.
E. e = = e, in beten und ewig, mithin auf dreyerley Art.
F. f im Anfange der Sylbe, wie das deutſche f, am Ende derſelben, und wenn ein Conſonant folgt, wie das deutſche v.
G. g wie das deutſche g, am Ende wie g'.
H. h = = = h.
I. i = = = i, vor einem Vokal wie j.
K. k = = = k.
L. l = = = l.
M. m = = = m.
N. n = = = n.
O. o = = = o in groß und hoffen.
P. p = = = p.
Q. qv = = = qu.
R. r = = = r.
S. ſ = = = ſſ ſtark durch die Zähne.
T. t = = = t.
U. u = = = u in Gut, Blut.
V. v = = = w.
X. x = = = x, im Anfange des Worts wie ſ.

Y. y wie das deutſche ü.
Z. z = = = ſ wird nur ſelten gebraucht.
Æ. æ = = = ä folgt in Lexico immer auf a d.
Ø. ø = = = ö folgt in Lexico immer auf o.

## Vom Nomen.

Nomen (Nennwort) iſt jedes Wort, womit man die Dinge in der Welt und ihre Beſchaffenheit benennet und unterſcheidet. Es wird

1. Movirt *) durch das Genus (Geſchlecht) nemlich
   a. Maſculinum (das männliche)
   b. Femininum (das weibliche)
   c. Neutrum (das ſächliche).

Da aber im Däniſchen der Artikel unter dem Maſculino und Feminino keinen grammaticaliſchen Unterſchied macht, ſo benennet man dieſe beyde mit einem Namen, Commune (das gemeinſchaftliche Geſchlecht), und bezeichnet ſie durch d e n oder e n; das Neutrum bezeichnet man durch d e t oder e t.

2. Declinirt (d. i. durch Numerus und Caſus verändert). Numerus (die Zahl) iſt 1. Singularis (Einheit), welcher durch e e n oder e t bezeichnet wird und nur von einem allein redet. 2. Pluralis (Vielheit) welcher von zweyen oder mehrern redet.

Caſus (Fälle) ſind in den meiſten Sprachen fünf, nemlich Nominativ, Genitiv, Dativ, Accuſativ und Vocativ; die man auch jezt häufig mit den Benennungen, Erſter, Zweyter, Dritter, Vierter und Fünfter Fall belegt, und die ich im Verfolg dieſer Sprachlehre, auch nur mit dieſen Zahlen bezeichnen werde.

## V o m A r t i k e l.

Der Artikel (Geſchlechtswort) iſt ein Redetheil, welcher zeiget, von welchem Geſchlecht ein Wort ſey. Die Däniſche Sprache hat nur einen Artikel, nemlich im gemeinſchaftlichen Geſchlechte, e n, und im ſächlichen, e t.

Dieſer Artikel ſteht bald vor, bald hinter dem Hauptworte.

Steht er vor demſelben, ſo heißt er der unbeſtimmte Artikel; weil er dann nur ein Ding von der Art anzeiget gleich viel welches, z. B. e n Heſt, ein Pferd, e t B a r n, ein Kind.

Steht

*) Die Hauptwörter (Subſtantiva) moviren, heißt: aus einem männlichen Worte ein weibliches bilden, indem man ſke oder i n d e dazu ſezt, z. B. von e n S a n g e r, ein Sänger kömmt S a n g e r ſ k e Sängerin, von G r e v e Graf, G r e v i n d e Gräfin.

Steht er aber hinter dem Hauptworte, ſo heißt er der beſtimmte Artikel; weil er ſodann beſtimmt, wen oder was für eins von der Art man meine z. Ex. Heſten i Stalden, das Pferd im Stalle, Barnet ſom græder, das Kind welches weinet.

Nota. Endet ſich ein Hauptwort auf e, ſo wird von dem beſtimmten Artikel nur das n oder t angehängt z. E. en Konge, ein König, Kongen, der König; et Værelſe, ein Zimmer, Værelſet, das Zimmer.
Der unbeſtimmte Artikel leidet keinen Plural.

Der beſtimmte Artikel hat im Plurali ne, bey den Wörtern, die ſich im Plural auf e und er endigen; bey den andern Wörtern ene, z. E. Konge, König, Plur. Konger, Könige; mit dem beſtimmten Artikel, Kongerne, die Könige. Piger, Mädchen, Pigerne, die Mädchen. Hingegen Barn, Kind, Plur. Børn, Kinder, hat Børnene, die Kinder.

## Von der Declination der Hauptwörter *).

Die däniſche Sprache hat nur eine Declination, indem alle Wörter nur einen veränderlichen Caſum haben, nemlich den Genitiv, der beydes im Singular und im Plural ſich auf s endigt.

### Mit dem unbeſtimmten Artikel.

Sing.

1. 3. 4. en Mand, ein Mann, einem Manne, einen Mann.
2. en Mands, eines Mannes.

Plur.

1. 3. 4. 5. Mænd, Männer, Männern.
2. Mænds, Männer.

Sing.

1. 3. 4. et Værelſe, ein Zimmer, einem Zimmer.
2. et Værelſets, eines Zimmers.

Plur.

1. 3. 4. Værelſer, Zimmer.
2. Værelſers, Zimmer.



*) Ein Hauptwort (Subſtantiv) iſt ein ſolches Wort, das eine Sache ſelbſt bezeichnet.

### Mit dem beſtimmten Artikel.

Sing.

1. 3. 4. Manden, der Mann, dem Manne, den Mann.
2. Mandens, des Mannes.
5. Mand, Mann.

Plur.

1. 3. 4. Mændene, die Männer, den Männern.
2. Mændenes, der Männer.
5. Mænd, Männer.

## Von der Formirung des Plurals der Hauptwörter.

Der Plural wird auf fünferley Art formirt.

1. Bleibt der Nominativ. Pluralis unverändert wie der Nominativ. Singul. (dieſe ſind im Lexico angegeben.)
2. Alle, die ſich im Singular auf er und dom endigen, nehmen im Plural ein e an, als, Borger, Borgere, Lærdom, Lærdomme *).
3. Alle, die ſich auf e endigen, bekommen r.
4. Folgende bekommen die Sylbe er, nemlich alle die ſich auf al, ant, an, ar, at, das kurze el und et, auf hed, die fremden auf ik, die vielſylbigten auf ing, und die auf on, ſkab und un.
5. Einige wenige ſind ganz unregelmäßig, nemlich Barn hat Børn, Gaas hat Giæs, Oxe hat Øxen und Øxne, Øie hat Øine und Øien, Øre hat Øren, Fader hat Fædre, Moder hat Mødre, Datter hat Døttre, Broder hat Brødre, Mand hat Mænd.

## Von den Beywörtern (Adjectivis).

Beywörter oder Beſchaffenheitswörter ſind ſolche, die da bezeichnen, wie eine Sache beſchaffen iſt. Sie können durch 3 Vergleichungsgrade verändert werden; nemlich:

1. Poſitiv, welcher grade zu anzeigt, wie eine Sache iſt, ohne einigen Grad anzugeben, als god gut tør, trokken.

2. Compa-

*) Viele Wörter, die ſich auf einen Conſonant endigen, vor welchem ein kurzer Vocal hergeht, verdoppeln dieſen Conſonant, wenn ſie mit dem beſtimmten Artikel oder im Plural gebraucht werden; ſo wie Hat, (Hut) Hatten (der Hut), Hatter (Hüte), Lærdom (Lehre), Lærdomme (Lehren).

2. Comparativ, wenn man Sachen vergleicht und der einen mehr von einer Beſchaffenheit beylegt, als der andern. Er wird vom Poſitiv gemacht, indem man demſelben ere oder re hinzuſezt.

3. Superlativ, wenn man unter mehrern Sachen, der einen das meiſte, von einer gewiſſen Beſchaffenheit beylegt. Er wird vom Poſitiv gemacht, wenn man demſelben ſt hinzufügt.

Folgende ſind unregelmäßig:

faa, (wenig) færre, færſt.
gammel, (alt) ældre, ældſt.
god, (gut) bedre, bedſt.
lang, (lang) længere, længſt.
liden, (klein) mindre, mindſt.
ſmaa, (klein) ſmærre, ſmærſt.
ſtakket, (zu kurz) ſtækkere, ſtækkeſt.
ſtor, (groß) ſtørre, ſtørſt.
ung, (jung) yngre, yngſt.

Sie werden folgendermaaßen declinirt:

## 1. Mit dem beſtimmten Artikel.

Gemeinſchaftliches Geſchlecht (Genus commune).

Sing.

1. 3. 4. Den ſtore Mand, der große Mann, dem großen Manne, den großen Mann.
2. Den ſtore Mands, des großen Mannes.
5. ſtore Mand, großer Mann.

Plur.

1. 3. 4. De ſtore Mænd, die großen Männer, den großen Männern.
2. De ſtore Mænds, der großen Männer.
5. ſtore Mænd, große Männer.

Sächliches Geſchlecht (Neutrum).

Sing.

1. 3. 4. Det ſmukke Værelſe, das ſchöne Zimmer.
2. Det ſmukke Værelſes, des ſchönen Zimmers.
5. ſmukke Værelſe, ſchönes Zimmer.

Plur.

1. 3. 4. De ſmukke Værelſer, die ſchönen Zimmer.
2. De ſmukke Værelſers, der ſchönen Zimmer.
5. ſmukke Værelſer, ſchöne Zimmer.

Anm. 1. Man ſieht hieraus, daß man, ſobald dem Hauptworte ein Beywort zugeſezt wird, den beſtimmten Artikel dem Hauptworte nicht hinten anhängen kann, ſondern derſelbe allezeit vor dem Beyworte hergehen muß. Das Wort heel macht hierin eine Ausnahme, indem man lieber ſagt heele Vinteren, als den heele Vinter; und bey dem Worte al ſezt man den Artikel ebenfalls oft hinter das Hauptwort z. B. alt Folket, alles Volk.

Anm. 2. Die Beywörter, die ſich endigen auf el, en, er, werfen das e vor dem Endekonſonanten weg, ſobald ſie mit dem beſtimmten Artikel ſtehen, als ædel, den ædle, nøgen, den nøgne, biſter, den biſtre.

## 2. Mit dem unbeſtimmten Artikel.

### Gemeinſchaftliches Geſchlecht.

Sing.

1. 3. 4. en ſtor Mand, ein großer Mann, einem großen Manne, einen großen Mann.
2. en ſtor Mands, eines großen Mannes.

### Sächliches Geſchlecht, (Neutrum).

1. 3. 4. et ſtort Værelſe, ein großes Zimmer, einem, ein.
2. et ſtort Værelſes, eines großen Zimmers.

Der Plural geht wie in der 3ten Art.

Anmerk. 1. Die Adjectiva, die ſich endigen auf ſk, e, u, y, und t, nehmen im Neutr. kein t an.

2. Die Adjectiva glad, froh, lad, träge, kaad, munter, üppig, fremmed; nehmen kein t an.

3. Die Adjectiva auf en, werfen im Neutro das n weg, z. B. nøgen (nackend), nøget; egen (eigen) eget.

## 3. Ohne Artikel.

### Gemeinſchaftliches Geſchlecht.

Sing.

1. 3. 4. ſtor Mand, großer Mann, großem Manne, großen Mann.
2. ſtor Mands, großen Mannes.

Plur.

1. 3. 4. ſtore Mænd, große Männer, großen Männern.
2. ſtore Mænds, großer Männer.

Säch=

Sächliches Geſchlecht (Neutrum).

Sing.

1. 3. 4. ſtort Værelſe, großes Zimmer, großem Zimmer.
2. ſtort Værelſes, großen Zimmers.

Plur.

1. 3. 4. ſtore Værelſer, große Zimmer, großen Zimmern.
2. ſtore Værelſers, großer Zimmer.

Anm. Die Adject. auf ſk, e, u, y, t, nehmen kein t an.

## Von den Zahlen.

Der Dänen Art zu zählen iſt etwas ſonderbar, darum muß ich hier etwas davon anführen.

Een oder Eet. 1. To, 2. Tre, 3. Fire, 4. Fem, 5. Sex, 6. Syvn, 7. Aatte, 8. Ni, 9. Ti, 10. Elleve, 11. Tolv, 12. Tretten, 13. Fiorten, 14. Femten, 15. Sexten, 16. Sytten, 17. Atten, 18. Nitten, 19. Tyve, 20. En og Tyve, 21. To og Tyve, 22. Tredive 30. Fyrretyve, 40. Halvtrediesindstyve, 50. Tresindstyve, 60. Halvfierdesindstive. 70. Firesindstyve. 80. Halvfemtesindstyve, 90. Hundrede, 100. Tuſinde, 1000.

Die Ordinal Zahlen werden von den Cardinal Zahlen gemacht, indem man dieſen ende zufügt. Ausgenommen, den Førſte, den Anden, den Tredie, den Fierde, den Femte, den Siette, den Ellevte, den Tolvte, den Tredivte, den Hundrede, den Tuſinde.

## Von den Fürwörtern (Pronominibus).

Fürwörter ſind ſolche, die anſtatt der Hauptwörter gebraucht werden.

### 1. Perſönliche (Pronomina personalia).

Anm. Perſonen ſind drey. Die Erſte iſt die, welche ſpricht, die Zweyte die, zu der geſprochen wird, die Dritte die, von welcher geſprochen wird.

Sing.

| Sing. | Sing. | Sing. |
|---|---|---|
| 1te Perſon. | 2te Perſon. | 3te Perſon. |
| 1. Jeg, ich. | 1. Du, du. | 1. Han, Hun, Det, er, ſie, es. |
| 3. 4. Mig, mir, mich. | 3. 4. Dig, dir, dich. | 3. 4. Ham, Hende, det, ſig, ſig, ſig. |
| | | 2. Hans, Hendes, dets. |
| Plur. | Plur. | Plur. |
| 1. Vi, Wir. | 1. J, ihr. | 1. De, Sie. |
| 3. 4. Os, Uns. | 2. 4. eder, jer, euch. | 2. Deres, Ihrer. |
| 2. Vores, Unſers. | 2. eders, jeres, euer. | 3. 4. Dem, Sig, Ihnen, Sie, Sich. |

## 2. Einen Beſitz andeutende (Possesiva).

| Gemeinſchaftl. Geſchlecht. | Sächliches Geſchlecht. |
|---|---|
| Sing. | Sing. |
| Min, mein, meine. | Mit, mein. |
| Vor, unſer, unſere. | Vort, unſer. |
| Abſ. Vores, unſer, der, die, das Unſere. | |
| Din, dein, deine. | Dit, dein. |
| Eders, euer, eure. | Jert, euer. |
| Jer, euer, eure. | |
| Abſ. Jeres, der, die, das Eure. | |

Plur. durch alle Genera.

| | |
|---|---|
| Mine, meine. | 2. Mines, der Meinigen. |
| Vore, unſere ſ | 2. Vores, der Unſrigen |
| Dine, deine ſ | 2. Dines, ſ Deinigen. |
| Jere, eure. ſ | 2. Jeres, Eders, der Eurigen. |

Singul.

| Männlich. | Weiblich. | Sächlich. |
|---|---|---|
| hans, ſin, ſit, ſein deres. | hendes, ſin, ſit, ihr ihre. | Dets, ſin, ſit, deſſen, ſein. |

Plural. durch alle Genera.

1. Sine, ſeine. 2. Sines, der Seinigen.

Hans, ſeine, hendes, ihre, deres, ihre, dero, deroſelben

Anm.

Anm. Sin, ſit bezieht ſich allemal auf das vorhergehende Subjekt, das im Singular entweder in demſelben oder in einem damit verbundenen Satze ſteht. Steht aber das Subject im Plural, ſo gebraucht man deres.

### 3. Hinweiſende (Demonstrativa).

Singul.

| | Gemeinſchaftl. Geſchlecht. | Sächliches Geſchlecht. |
|---|---|---|
| 1. 3. 4. | den, der- oder diejenige. | det, dasjenige. |
| 2. | dens, des- oder derjenigen. | dets, desjenigen. |

Plur. durch alle Genera.

| | |
|---|---|
| 1. 3. 4. | De, diejenigen, die. |
| 2. | Deres, derjenigen, deren. |

Singul.

| | Gemeinſchaftl. Geſchlecht. | Sächliches Geſchlecht. |
|---|---|---|
| 1. 3. 4. | hiin, jener, jene. | hiint, jenes. |
| 2. | hiins, jenes, jener. | |
| 1. 3. 4. | denne, dieſer, dieſe. | dette, dieſes. |
| 2. | dennes, dieſes, dieſer. | dettes, dieſes. |

Plur. durch alle Genera.

| | |
|---|---|
| 1. 3. 4. | hine, jene. |
| 2. | hines, jener. |
| 1. 3. 4. | diſſe, dieſe. |
| 2. | diſſes, dieſer. |

### 4. Zurückweiſende (Relativa).

Singul.

| | Gemeinſchaftl. Geſchlecht. | Sächliches Geſchlecht. |
|---|---|---|
| 1. 3. 4. | hvilken, welcher, welche. | hvilket, welches |
| 2. | hvis, weſſen, deſſen, welches. | hvis, weſſen. |

Plur. durch alle Genera.

| | |
|---|---|
| 1. 3. 4. | hvilke, welche, welchen |
| 2. | hvis, welcher, deren. |

Anm. Dieſes Fürwort wird auch fragend gebraucht.

Sing. durch alle Genera.

| | |
|---|---|
| 1. | der, welcher, welche, welches. |
| 3. 4. | den, dem, den, welchem, welchen. |

Plur.

Plur. durch alle Genera.

1. der, welche, die.

3. 4. dem, welchen, welche.

Sing. und Plur. durch alle Genera.

1. 3. 4. ſom, welcher, welche, welches.

2. hvis, weſſen, deſſen.

5. Fragende (Interrogativa).

| Gemeinſchaftl. Geſchlecht. | Sächliches Geſchlecht. |
|---|---|
| 1. hvo, wer. | hvad, was. |
| 2. hvis, weſſen. | hvis, weſſen. |
| 3. 4. hvem, wem oder wen. | hvem, wem od. was. |

Anm. Dieſes Pronomen wird auch als Relativum und Demonſtrativum gebraucht.

Zu den Pronominibus rechnet man noch

| Sing. | | Plur. durch alle Genera. |
|---|---|---|
| Gemeinſch. Geſchl. | Sächl. Geſchl. | |
| Al, all. | alt, alles. | alle, alle. |
| anden, ein anderer. 2. andens. | andet, ein anderes. | andere, andere. |
| begge, beyde. | | |
| enhver, ein jeder. | ethvert, ein jedes. | |
| hinanden, einander. | | hverandre, einander. |
| hver, jeder. | hvert, jedes. | |
| hveren, jeder, einer. | hvert et, ein jedes. | |
| hverogen, all und jeder. | hvertoget, all und jedes. | |
| hveranden einer den andern. | hverandet, eines das andere. | |
| hvordan, was, für. | hvordant, was für. | hvordanne, was für. |
| ingen, keiner. | intet, nichts. | |
| ligedan, ſolcher. | ligedant, ſolches. | ligedanne, ſolche. |
| man, man. | | |
| nogen, jemand. | noget, etwas. | nogle, einige. |
| ſaadan, ſolcher. | ſaadant, ſo eins. | ſaadanne, ſolche. |
| ſelv, ſelbſt. | | |
| ſomt, etwas von einer gewiſſen Art. | ſomme, einige. | |

Von

## Von den Zeitwörtern (Verbis).

Ein Verbum oder Zeitwort bezeichnet entweder eine Handlung oder einen gewiſſen Zuſtand.

Die Zeitwörter ſind im Däniſchen viererley Art.

1. Activa (ſelbſthandelnde), wo das Subject ſelbſt die Handlung vornimmt *).
2. Paſſiva (leidende), wo das Subject das iſt, an dem die Handlung vollzogen wird.
3. Neutra, dieſe bezeichnen einen gewiſſen Zuſtand, oder eine Handlung, deren Zweck das Subject ſelbſt iſt.
4. Deponentia, werden wie Paſſiva conjugirt, und haben doch eine active Bedeutung.

Ein perſönliches Verbum (perſonale) iſt das, welches durch alle ſeine Perſonen im Gebrauch iſt.

Ein unperſönliches (imperſonale) iſt ein ſolches, das nur in der 3ten Perſon gebraucht wird.

Modus (Weiſen) eines Verbums, ſind die Veränderungen deſſelben, welche zeigen, wie die Handlung geſchieht, und wie der Zuſtand beſchaffen ſey. Es ſind ihrer ebenfalls 4.

1. Indicativus (unbedingte Weiſe), wenn keine Bedingung damit verbunden iſt, oder man grade zu etwas als gewiß ſagt.
2. Imperativus (befehlende Weiſe), wenn ein Befehl, Verbot, Ermunterung oder Anrede damit verbunden iſt.
3. Infinitivus (unbeſtimmte Weiſe), wenn kein Subject beſtimmt iſt.
4. Participium (Mittelwort) iſt eigentlich ein Theil des Verbi, wird aber als ein Nomen declinirt.

Tempus (die Zeit), in welcher die Handlung geſchieht, iſt

1. Praeſens (gegenwärtig) wenn die Handlung jezt geſchieht.
2. Praeteritum (vergangene); dieſe iſt wiederum
   - a. Imperfectum (unvollkommen-)
   - b. Perfectum (vollkommen-)
   - c. Plusquamperfectum (längſt vollkommen- vergangene Zeit).
3. Futurum (zukünftige), wenn die Handlung erſt geſchehen ſoll, und dieſe iſt viererley.

Gerundia ſind Infinitivi, die mit Präpoſitionen verbunden ſind.

Conjugiren heißt alſo ein Verbum durch Perſonen, Zahl, Zeiten und Weiſen verändern. Nur das Präſens und Imperfectum werden einzeln

*) Ein Subject iſt das, welches etwas thut, leidet, oder iſt. Prädicat iſt das, was vom Subjecte geſagt wird. Object, iſt das, worauf die Handlung abzweckt.

einzeln conjugirt, die andern müſſen ein Verbum zu Hülfe nehmen. Dieſe Hülfsverba ſind have (haben) være (ſeyn) ſkulle (ſollen, werden) blive (werden).

## Erſtes Hülfsverbum, have (haben).

| Infinit. | | Particip. | |
|---|---|---|---|
| Präſ. | have, haben. | Präſ. | havende, habend. |
| Prät. | have havt, gehabt haben. | Prät. | havende havt, gehabt habend. |
| Fut. | ſkulle have, haben werden. | | |
| Gerund. | af, for, i, med, til at have, vom, um zu, im indem, zu haben. | Sup. | havt, gehabt. |

### Indikativ. Präſens.

Singul.

| | |
|---|---|
| Jeg haver eller har, | ich habe. |
| du haver eller har, | du haſt, habeſt. |
| han haver eller har, | er hat, habe. |

Plural.

| | |
|---|---|
| Vi have, haver, har, | wir haben. |
| i have " " | ihr habet. |
| de have " " | ſie haben. |

Imperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg havde | ich hatte. |
| du havde | du hatteſt. |
| han eller hun havde, | er oder ſie hatte. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi havde, | Wir hatten. |
| i havde, | ihr hattet. |
| de havde, | ſie hatten. |

Perfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg har havt, | ich habe gehabt. |
| du har havt, | du haſt gehabt. |
| han har havt, | er hat gehabt. |

Plur.

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi have havt, | wir haben gehabt, |
| i have havt, | ihr habt gehabt, |
| de have havt, | ſie haben gehabt. |

Plusquamperf.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg havde havt, | ich hatte gehabt. |
| du havde havt, | du hatteſt gehabt. |
| han havde havt, | er hatte gehabt. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi havde havt, | wir hatten gehabt. |
| i havde havt, | ihr hattet gehabt. |
| de havde havt, | ſie hatten gehabt. |

Erſtes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal have, | ich werde haben. |
| du ſkal have, | du wirſt haben. |
| han ſkal have, | er wird haben. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal (ſkulle) have, | wir werden haben. |
| i ſkal (ſkulle) have, | ihr werdet haben. |
| de ſkal (ſkulle) have, | ſie werden haben. |

Zweytes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal have havt, | ich werde gehabt haben. |
| du ſkal have havt, | du wirſt gehabt haben. |
| han ſkal have havt, | er wird gehabt haben. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulle have havt, | wir werden gehabt haben. |
| i ſkulle have havt, | ihr werdet gehabt haben. |
| de ſkulle have havt, | ſie werden gehabt haben. |

Drittes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde have, | ich würde haben. |
| du ſkulde have, | du würdeſt haben, |
| han ſkulde have, | er würde haben, |

Plur.

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulde have, | wir würden haben. |
| i ſkulde have, | ihr würdet haben. |
| de ſkulde have, | ſie würden haben. |

Viertes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde have havt, | ich würde gehabt haben. |
| du ″ ″ ″ | du würdeſt ″ ″ |
| han ″ ″ ″ | er würde ″ ″ |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulde ″ ″ | wir würden gehabt haben. |
| i ſkulde ″ ″ | ihr würdet ″ ″ |
| de ſkulde ″ ″ | ſie würden ″ ″ |

Imperativ.

Præſens.

| Sing. | Plur. |
|---|---|
| Hav, habe! | Haver, habet! |
| han have, er habe! | De have, ſie haben! |

## Zweytes Hülfsverbum, Være, (Seyn).

| Infinit. | Particip. |
|---|---|
| Präſ. Være, Seyn. | Präſ. Værende, ſeyend. |
| Prät. have været, geweſen ſeyn. | Prät. havende været, geweſen ſeyend. |
| Futur. ſkulle være, ſeyn werden. | Supin. været, geweſen. |
| Gerund. af, for, i, med, til, ved, at være, vom, um zu, im, mit, zu, beym, ſeyn. | |

Indicativ.

Präſens.

| Sing. | | Plur. | |
|---|---|---|---|
| Jeg er, | ich bin. | Vi ere, | wir ſind |
| du er, | du biſt. | i ere, | ihr ſeyd. |
| han er, | er iſt. | de ere, | ſie ſind. |

Imper=

## Imperfectum

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg var | ich war. |
| du var | du wareſt. |
| han var | er war. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi vare | wir waren. |
| i vare | ihr waret. |
| de vare | ſie waren. |

## Perfektum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg har været, | ich bin geweſen. |
| du = = | du biſt = |
| han = = | er iſt = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi have været, | wir ſind geweſen. |
| i have = | ihr ſeyd = |
| de have = | ſie ſind = |

## Plusquamperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg havde været, | ich war geweſen. |
| du = = | du wareſt = |
| han = = | er war = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi havde været, | wir waren geweſen. |
| i = = | ihr waret = |
| de = = | ſie waren = |

## Erſtes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal være, | ich werde ſeyn. |
| du ſkal være, | du wirſt ſeyn. |
| han ſkal være, | er wird ſeyn. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal være, | wir werden ſeyn. |
| i ſkal være, | ihr werdet ſeyn. |
| de ſkal være, | ſie werden ſeyn. |

Zweytes

### Zweytes Futurum.

**Sing.**

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal have været, | ich werde geweſen ſeyn. |
| du = = = | du wirſt = = |
| han = = = | er wird = = |

**Plur.**

| | |
|---|---|
| Vi = = = | wir werden geweſen ſeyn. |
| i = = = | ihr werdet = = |
| de = = = | ſie werden = = |

### Drittes Futurum.

**Sing.**

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde være, | ich würde oder ſollte ſeyn. |
| du ſkulde være, | du würdeſt oder ſollteſt ſeyn. |
| han ſkulde være, | er ſollte oder würde ſeyn. |

**Plur.**

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir würden oder ſollten ſeyn. |
| i = = | ihr würdet oder ſolltet ſeyn. |
| de = = | ſie würden ſeyn. |

### Viertes Futurum.

**Sing.**

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde have været, | ich würde oder ſollte geweſen ſeyn. |
| du = = = | du würdeſt oder ſollteſt geweſen ſeyn. |
| han = = = | er würde oder ſollte geweſen ſeyn. |

**Plur.**

| | |
|---|---|
| Vi = = = | wir würden geweſen ſeyn. |
| i = = = | ihr würdet = = |
| de = = = | ſie würden = = |

### Imperativ. Präſens.

| Sing. | Plur. |
|---|---|
| Vær! ſey! | Værer! ſeyd! |
| han være! er ſey! | de være! ſie ſeyn! |

## Drittes Hülfsverbum, Skulle, Sollen, werden.

### Infinitiv.

Präſ. Skulle, ſollen, werden.
Prät. have ſkullet, geſollt haben.
Gerund. for, ved, at ſkulle, um zu, im ſollen.
Supin. ſkullet, geſollt.

### Indicativ.

#### Präſ.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal, | ich ſoll, ich werde. |
| Du ſkal, | du ſollſt, du wirſt. |
| Han ſkal, | er ſoll, er wird. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal, ſkulle, | wir ſollen, wir werden. |
| I ſkal, = | ihr ſollet, ihr werdet. |
| De ſkal, = | ſie ſollen, ſie werden. |

#### Imperf.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde, | ich ſollte, ich würde. |
| Du ſkulde, | du ſollteſt, du würdeſt. |
| Han ſkulde, | er ſollte, er würde. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulde, | wir ſollten, wir würden. |
| I ſkulde, | ihr ſolltet, ihr würdet. |
| De ſkulde, | ſie ſollten, ſie würden. |

#### Perfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg har ſkullet, | ich habe ſollen, geſollt |
| Du = = | du haſt = = |
| Han = = | er hat = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir haben = = |
| I = = | ihr habet = = |
| De = = | ſie haben = = |

## Viertes Hülfsverbum, Blive, werden.

| Infinitiv. | Particip. |
|---|---|
| Präſ. blive, werden. | Präſ. blivende, werdend. |
| Perf. være bleven, geworden ſeyn. | Prät. værende bleven, geworden ſeyend. |
| Futur. ſkulle blive, werden werden. | Sup. bleven geworden. |
| Gerund. af, for, i, med, til, ved, at blive, vom, um zu, im, in dem, zu, bey, oder in dem. | |

### Indicativ.

#### Präſens.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg bliver, blier, | ich werde, ich bleibe. |
| Du = = | du wirſt, du bleibſt. |
| Han = = | er wird, er bleibt. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi blive, bliver, | wir werden, wir bleiben. |
| I = = | ihr werdet, ihr bleibet. |
| De = = | ſie werden, ſie bleiben. |

#### Imperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg blev | ich wurde, ich blieb. |
| Du blev | du wurdeſt, du bliebeſt. |
| Han blev | er wurde, er blieb. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi bleve | wir wurden, wir blieben. |
| I bleve | ihr wurdet, ihr bliebet. |
| De bleve | ſie wurden, ſie blieben. |

#### Perfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg er bleven, | ich bin geworden. |
| Du er = | Du biſt = |
| Han er = | er iſt = |

Plur.

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ere blevne, | wir ſind geworden. |
| I ere blevne | ihr ſeyd geworden. |
| De ere blevne, | ſie ſind geworden. |

Plusquamperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg var bleven, | ich war geworden, geblieben |
| Du = = | du wareſt = = |
| Han = = | er war = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi vare blevne, | wir waren = = |
| I = = | ihr waret = = |
| De = = | ſie waren = = |

Erſtes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal blive, | ich werde werden, bleiben |
| Du = = | du wirſt = = |
| Han = = | er wird = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal (ſkulle) blive, | wir werden = = |
| I ſkal (ſkulle) blive, | ihr werdet = = |
| De ſkal (ſkulle) blive, | ſie werden = = |

Zweites Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal være bleven, | ich werde, ich ſoll geworden, geblieben ſeyn, |
| Du ſkal være bleven, | du wirſt, du ſollſt geworden, geblieben ſeyn. |
| Han ſkal være bleven, | er wird, er ſoll, geworden, geblieben ſeyn. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal (ſkulle) være blevne, | wir werden, wir ſollen geworden geblieben ſeyn. |
| I ſkal (ſkulle) være blevne, | ihr werdet, ihr ſollet geworden, geblieben ſeyn. |
| De ſkal (ſkulle) være bevne, | ſie werden, ſie ſollen geworden, geblieben ſeyn. |

### Drittes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde blive, | ich würde, ich ſollte werden, bleiben, |
| Du ſkulde blive, | du würdeſt ꝛc. |
| Han ſkulde blive, | er würde ꝛc. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulde blive, | wir würden ꝛc. |
| I = = | ihr würdet ꝛc. |
| De = = | ſie würden ꝛc. |

### Viertes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde være bleven, | ich würde, ich ſollte geworden, geblieben ſeyn. |
| Du = = = | du würdeſt ꝛc. |
| Han = = = | er würde ꝛc. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkulde være blevne, | wir würden, wir ſollten geweſen, geblieben ſeyn. |
| I = = = | ihr würdet ꝛc. |
| De = = = | ſie würden ꝛc. |

### Imperativ.

Präſens.

Sing.

| | |
|---|---|
| Bliv, | werde, bleib. |
| Han blive, | er werde, er bleibe. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Bliver, | werdet, bleibet. |
| De blive, | ſie werden, ſie bleiben. |

Die regelmäßigen Zeitwörter werden nach folgender Conjugation conjugirt; doch weichen einige im Imperfect etwas ab. Dieſe ſind im Lexico angezeigt. Die ganz unregelmäßigen folgen nachher.

## Activum.

| Infinitiv. | Particip. |
|---|---|
| Präſ. elſke, lieben. | Präſ. elſkende, liebend. |

Prät.

Prät. have elſket, geliebet haben.
Erſtes Futur. ſkulle elſke, lieben werden.
ſkulle have elſket, werden geliebt haben.
Gerund. af, for, i, til, ved, at elſke, vom, um, zu, im, zu, beym, lieben.

Prät. havende elſket, geliebet habend.
Supin. elſket, geliebt.

## Indicativ und Conjunctiv.

### Präſens.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg elſker, | ich liebe. |
| Du elſker, | du liebeſt. |
| Han elſker, | er liebet. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi elſke, | wir lieben. |
| I elſke, | ihr liebet. |
| De elſke, | ſie lieben |

### Imperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg elſkede, | ich liebete, |
| Du = | du liebeteſt. |
| Han = | er liebete. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = | wir liebeten. |
| I = | ihr liebetet. |
| De = | ſie liebeten. |

### Perfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg har elſket, | ich habe geliebet |
| Du = = | du haſt = |
| Han = = | er hat = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir haben = |
| I = = | ihr habet = |
| De = = | ſie haben = |

Plus=

### Plusquamperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg havde elſket, | ich hatte geliebet. |
| Du = = | du hatteſt = |
| Han = = | er hatte = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir hatten = |
| I = = | ihr hattet = |
| De = = | ſie hatten = |

### Erſtes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal elſke, | ich werde lieben. |
| Du = = | du wirſt = |
| Han = = | er wird = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal (ſkulle) elſke, | wir werden = |
| I = = = | ihr werdet = |
| De = = = | ſie werden = |

### Zweites Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal have elſket, | ich werde (ſoll) geliebt haben. |
| Du = = = | du wirſt (ſollſt) = = |
| Han = = = | er wird (ſoll) = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = = | wir werden (ſollen) = = |
| I = = = | ihr werdet (ſollet) = = |
| De = = = | ſie werden (ſollen) = = |

### Drittes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde elſke, | ich würde lieben. |
| Du = = | du würdeſt = |
| Han = = | er würde = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir würden = |
| I = = | ihr würdet = |
| De = = | ſie würden = |

### Viertes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde have elſket, | ich würde geliebet haben. |
| Du = = = | du würdeſt = = |
| Han = = = | er würde = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = = | wir würden = = |
| I = = = | ihr würdet = = |
| De = = = | ſie würden = = |

### Imperativ.

Präſens.

Sing.

| | |
|---|---|
| elſk! | liebe. |
| han elſke, | er liebe, liebe er! |

Plur.

| | |
|---|---|
| elſker! | liebet. |
| de elſke! | ſie lieben, oder lieben ſie! |

## Paſſivum.

**Infinitiv.**

Präſ. elſkes, geliebt werden.

Prät. være bleven elſket, geliebet worden ſeyn.

Erſtes Fut. ſkulle elſkes, werden geliebet werden.

Zweites Fut. ſkulle være bleven elſket, werden geliebet worden ſeyn.

**Particip.**

Präſ. blivende elſket, geliebt werdend.

Prät. bleven elſket, geliebt worden.

Gerund. af, for, i, til, ved, at elſkes, vom, zu, im, um zu, beym, geliebt werden.

### Indicativ und Conjunctiv.

Präſens.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg elſkes, | ich werde geliebet. |
| Du = | du wirſt = |
| Han = | er wird = |

Plur.

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi elſkes | wir werden geliebet. |
| I = | ihr werdet = |
| De = | ſie werden = |

### Imperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg elſkedes, | ich wurde geliebet. |
| Du elſkedes, | du wurdeſt = |
| Han elſkedes, | er wurde = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = | wir wurden = |
| I = | ihr wurdet = |
| De = | ſie wurden = |

### Perfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg er bleven elſket, | ich bin geliebet worden. |
| Du = = = | du biſt = = |
| Han = = = | er iſt = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ere blevne elſket, | wir ſind = = |
| I = = = | ihr ſeyd = = |
| De = = = | ſie ſind = = |

### Plusquamperfectum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg var bleven elſket, | ich war geliebet worden. |
| Du = = = | du wareſt = = |
| Han = = = | er war = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi vare blevne = | wir waren = = |
| I vare = = | ihr waret = = |
| De vare = = | ſie waren = = |

### Erſtes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal elſkes, | ich werde geliebet werden. |
| Du = = | du wirſt = = |
| Han = = | er wird = = |

Plur.

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal elſkes, | wir werden geliebet werden. |
| I = = | ihr werdet = = |
| De = = | ſie werden = = |

## Zweites Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkal være bleven elſket, | ich werde geliebet worden ſeyn. |
| Du ſkal være bleven elſket, | du wirſt geliebet worden ſeyn. |
| Han ſkal være bleven elſket, | er wird geliebet worden ſeyn. |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi ſkal (ſkulle) være blevne elſket, | wir werden geliebet worden ſeyn. |
| I ſkal (ſkulle) være blevne elſket, | ihr werdet geliebet worden ſeyn. |
| De ſkal (ſkulle) være blevne elſket, | ſie werden geliebet worden ſeyn. |

## Drittes Futurum.

Sing.

| | |
|---|---|
| Jeg ſkulde elſkes, | ich würde geliebt werden. |
| Du = = | du würdeſt = = |
| Han = = | er würde = = |

Plur.

| | |
|---|---|
| Vi = = | wir würden = = |
| I = = | ihr würdet = = |
| De = = | ſie würden = = |

## Viertes Futurum.

Sing.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Jeg | ſkulde være | ich würde | geliebet worden ſeyn. |
| Du | bleven | du würdeſt | |
| Han | elſket. | er würde | |

Plur.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Vi | ſkulde være | wir würden | geliebet worden ſeyn. |
| I | blevne | ihr würdet | |
| De | elſket | ſie würden | |

Impe-

### Imperativ.

| | | |
|---|---|---|
| Präſ. | Elſkes! | werde geliebet. |
| | han elſkes! | er werde geliebet. |
| Plur. | Elſkes! | werdet geliebet! |
| | de elſkes, | werden ſie geliebet. |

Anm. 1. Das Paſſivum wird im Präſens und Imperfectum auch mit den Hülfswörtern blive und vorde formirt, als: jeg bliver elſket, ich werde geliebet, jeg blev elſket, ich wurde geliebet, jeg vorder elſket, ich werde geliebet. Von dieſem lezten Hülfswort fehlt das Imperfectum, auch iſt ſolches nur in der Bibel und im Canzeleyſtyl gebräuchlich, verdiente aber wohl allgemeiner gemacht zu werden.

Anm. 2. Als ein Futurum exactum braucht man auch noch das Hülfswort faae z. E.
jeg faaer havt, ich werde gehabt haben.
jeg faaer elſket, ich werde geliebet haben.
jeg fik elſket, ich würde geliebet haben.

## Unregelmäßige Zeitwörter ſind folgende.

Not. Diejenigen von dieſen Verbis, die im Imperfectum den Vocal verändern und einſilbig werden, formiren zwar das Supinum auf den Endbuchſtaben t, das Participium Paſſivum aber im gemeinſchaftlichen Geſchlecht auf n, und nur im Neutro auf t. Z. E. Jeg ſkriver, ich ſchreibe; Jeg ſkrev, ich ſchrieb. Jeg har ſkrevet, ich habe geſchrieben, den Bog er ſkreven, das Buch iſt geſchrieben worden. Det Brev er ſkrevet, der Brief iſt geſchrieben worden.

### 1. Verba die im Imperfecto a haben.

| Praeſens. | | Imperf. | Perf. |
|---|---|---|---|
| Jeg beder | ich bitte | jeg bad | jeg har bedet |
| = binder | = binde | = band | = har bundet |
| = bringer | = bringe | = bragte | = har bragt |
| = briſter | = berſte | = braſt | = er bruſten |
| = bærer | = trage | = bar | = har baaret |
| = brækker | = breche | = brak | = har brukket |
| = drikker | = trinke | = drak | = har drukket |
| = er | = bin | = var | = har været |
| = falder | = falle | = faldt | = har faldet |
| = finder | = finde | = fandt | = har fundet |

Praeſens.

| Praeſens. | | Imperf. | Perf. |
|---|---|---|---|
| Jeg fornemmer | ich vernehme | jeg fornam | jeg har fornummet |
| = gider | = mag | = gad. | = har gidet |
| = gielder | = gelte | = gialdt | = har gieldet |
| = giver | = gebe | = gav | = har givet |
| = haver | = habe | = havde | = har havt |
| = hielper | = helfe | = hialp | = har hiulpet |
| = hænger | = hänge | = hang | = har hængt |
| = klinger | = klinge | = klang | = har klinget |
| = knækker | = zerbreche | = knak, eller knækkede | = har knækket |
| = ligger | = liege | = laae | jeg har ligget |
| = legger | = lege | = lagde | = har lagt |
| = maa | = mag oder muß | = maatte | = har maattet |
| = quæder | = ſinge | = qvad | = har qvædet |
| = qvæler | = erſtikke | = qvalte | = har qualt |
| = rinder | = rinne | = randt | = er runden |
| = rækker | = reiche | = rakte | = har rakt |
| = ſeer | = ſehe | = ſaae | = har ſeet |
| = ſidder | = ſitze | = ſad | = har ſiddet |
| = ſkiælver | = zittere | = ſkialv | = har ſkiælvet |
| = ſkiærer | = ſchneide | = ſkar | = har ſkaaret |
| = ſlipper | = entkomme laſſe los | = ſlap | = har ſluppet |
| = ſmælder | = klatſche | = ſmald | = har ſmaldet |
| = ſmækker | = ſchlage | = ſmak | = har ſmækket |
| = ſpinder | = ſpinne | = ſpandt | = har ſpundet |
| = ſpringer | = ſpringe | = ſprang | = har ſprunget er ſprungen |
| = ſtikker | = ſteche | = ſtak | = har ſtukket |
| = ſtiæler | = ſtehle | = ſtial | = har ſtiaalet |
| = ſtrækker | = ſtrecke | = ſtrakte | = har ſtrakt |
| = ſvinder | = ſchwinde | = ſvandt | = er ſvundet |
| = ſynger | = ſinge | = ſang, | = har ſiunget |
| = ſynker | = ſinke, | = ſank | = har ſiunket er ſiunket |
| = ſætter | = ſetze | = ſatte | = har ſat |
| = tier | = ſchweige | = taug | = har taugt oder tiet |
| = tæller | = zähle | = talte | = jeg har talt |

| Praeſens. | | Imperf. | Perf. |
|---|---|---|---|
| Jeg træder | ich trete | jeg traad | jeg har traadt |
| = træffer | = treffe | = traf | = har truffet |
| = trækker | = ziehe | = trak | = har trukket |
| = tvinder | = zwirne | = tvand | = har tvundet |
| = tvinger | = zwinge | = tvang | = har tvunget |
| = tærſker | = dreſche | = tarſk | = har torſket |
| = vinder | = gewinne | = vandt | = har vundet |
| = vælger | = wähle | = valgte | = har valgt |
| = vækker | = wekke | = vakte | = har vækket |
| = vænner | = gewöhne | = vante | = har vænnet |
| | | vænnede = | vant |
| = æder | = eſſe<br>freſſe | = aad | = har ædt. |

## 2. Verba ſo im Imperfecto e haben.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Jeg bider | ich beiße | jeg bed | jeg har bidt |
| = bliver | = bleibe | = blev | = er bleven |
| = driver | = treibe | = drev | = har drevet |
| = glider | = gleite | = gled | = har gledet |
| = gnider | = reibe | = gned | = har gnedet<br>har gnidt |
| = hedder | = heiſſe | = hed | = har hedt |
| = griber | = greife | = greb | = har grebet |
| = kniber | = kneife | = kneb | = har knebet |
| = lider | = leide | = led | = har liidt |
| = piber | = pfeife | = peb | = har pebet |
| = rider | = reite | = red | = har ridt<br>er reden |
| = river | = reiſſe | = rev | = har revet |
| det ſkeer | es geſchieht | det ſkeede | det er ſkeet |
| jeg ſkriger | ich ſchreye | jeg ſkreg | jeg har ſkreget |
| = ſkrider | = ſchreite | = ſkred | = har ſkredet |
| = ſkriver | = ſchreibe | = ſkrev | = har ſkrevet |
| = ſliber | = ſchleife | = ſleb | = har ſlebet |
| = ſlider | = ſchleiße | = ſled | = har ſlidt |
| = ſniger | = ſchleiche | = ſneg | = har ſneget |
| = ſtiger | = ſteige | = ſteg | = er ſtegen |
| = ſtrider | = ſtreite | = ſtred | = har ſtridt |
| = ſvier | = ſenge | = ſved | = har ſvedet |
| | | ſviede | = har ſviet |

Praeſens.

| Praeſens. | | Imperſectum. | Perſectum. |
|---|---|---|---|
| Jeg triner | ich trete | jeg treen trinede | jeg har trinet |
| = viger | = weiche | = veg | = har veget. |

### 3. Verba ſo im Imperſecto i haben.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Jeg faaer | ich empfange | jeg fik | jeg har faaet |
| = gaaer | = gehe | = gik | = er gaaet |
| = veed | = weiß | = vidſte | = har vidſt |
| = vil | = will | = vilde | = har villet |

### 4. Verba ſo im Imperſecto o haben.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Jeg bedrager | ich betrüge | jeg bedrog | jeg har bedraget |
| = drager | = ziehe | = drog | = har draget |
| = farer | = fahre | = foer | = har faret |
| = giør | = mache, thue | = giorde | = har giort |
| = graber | = grabe | = grov | = har gravet |
| = holder | = halte | = holdt | = har holdet |
| = jager | = jage | = jog | = har jaget |
| = kommer | = komme | = kom | = er kommen |
| = lader | = laſſe | = lod | = har ladet |
| = leer | = lache | = loe | = har leet |
| = ſlaaer | = ſchlage | = ſlog | = har ſlaaet |
| = ſover | = ſchlafe | = ſov | = har ſovet |
| = ſtaaer | = ſtehe | = ſtod | = har ſtaaet |
| = ſværger | = ſchwöre | = ſvor | = har ſvoret |
| = ſælger | = verkaufe | = ſolgte | = har ſolgt |
| = tager | = nehme | = tog | = har taget. |

### 5. Verba die im Imperſecto u haben.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Jeg bør | ich ſoll | jeg burde | jeg har burdt |
| = dølger | = verhele | = dulgte | = har dulgt |
| = følger | = folge | = fulgte | = har fulgt |
| = ſkal | = ſoll | = ſkulde | = har ſkullet |
| = ſchmørrer | = ſchmiere | = ſmurte | = har ſmurt |
| = ſpørger | = frage | = ſpurgte | = har ſpurgt |
| = tør | = darf | = turde | = har turdet. |

6. Ver-

## 6. Verba die im Imperfecto ø haben.

| Praeſens. | | Imperfectum. | Perfectum. |
|---|---|---|---|
| Jeg byder | ich befehle heiße | jeg bød | jeg har budet |
| = bryder | = breche | = brød | = har brudt |
| = døer | = ſterbe | = døde | = er død |
| = flyder | = fließe | = fløð | = har flødt er fløden |
| = fortryder | = bereue | = fortrød | = har fortrydt eller fortrudt |
| = fnyſer | = ſchnaube für Zorn | = fnøs | = har forfnyſet |
| = fryſer | = friere | = frøs | = har fruſſet |
| = gyſer | = ſchaudere | = gøs | = har gyſet |
| = kryber | = krieſche | = krøb | = har krøbet |
| = kyſer | = ſchrecke | = køs | = har kyſet |
| = løber | = laufe | = løb | = har løbet |
| = lyder | = laute | = lød | = har lydt |
| = lyver | = lüge | = løi | = har løiet |
| = nyder | = genieße | = nød | = har nydt |
| = nyſer | = nieſe | = nøs | = har nyſt |
| = ſkyder | = ſchieße | = ſkød | = har ſkudt |
| = ſnyder | = ſchneuze | = ſnød | = har ſnydt |
| = ſkryder | = ſchreye wie, ein Eſel | = ſkrød | = har ſkrydet |
| = ſyder | = ich koche, ſiede | = ſød | = har ſødet. |

Anm. Alle dieſe Verba formiren wie geſagt das Supinum in t, das Participium passivum generis communis in n, das Neutrum in t, und den Plural durch alle Genera in ne. Ausgenommen davon ſind die Verba Neutra die ſich des Hülfsworts være (ſeyn) bedienen, als welche auch das Supinum in n formiren und den Plural des Partic. Passivi in ne haben wie die andern.

Noch ſind ausgenommen, jeg befaler, bider, bruger, jeg bør, dølger, dømmer, faaer, gider, giør, gielder. glemmer, gnaver, hedder, holder, hører, kiender, kiøber, klemmer, klæder, klyver, laaner, nyder, qvæler, ſeer, ſkyder, ſplider, æder, u. ſ. w. als welche im Participio Passivo das t des Supinum behalten.

Erklä=

## Erklärung der gebrauchten Abkürzungen.

| | | |
|---|---|---|
| adj. | bedeutet | adjectivum |
| gen. | = | genus oder generis |
| v. a. | = | Verbum activum |
| v. p. | = | Verbum passivum |
| adv. | = | adverbium oder adverbialiter |
| praeſ. | = | Praeſens |
| Imp. | = | Imperfectum |
| Perf. | = | Perfectum |
| Part. | = | Participium |
| p. p. | = | Participium Passivum |
| vulg. | = | vulgo, gemeiniglich im gemeinen Reden |
| pl. | = | Pluralis |
| Sup. | = | Supinum |
| ſ. | = | ſiehe |
| conj. | = | Conjunction |
| obſ. | = | Obſoletum, veraltet |
| Imper. | = | Imperativus |
| N. coll. | = | Nomen collectivum. |
| v. neut. pass. | bed. | Verbum Neutro-passivum. |

A, der Buchſtab A. In der jütſchen Mundart wird es ſtatt Jeg gebrauchet und bedeutet Ich.

Aa eller Aae, en, Plur. Aaer, die Aue, der Bach, der Fluß.

Aaben, adj. pl. aabne, offen.

Aabenbar, Neut. Aabenbart, offenbar.

Aabenbare, v. a. offenbaren, entdecken.

Aabenbarelſe, en, Offenbarung, Erſcheinung.

Aabenbaring, en, Offenbarung.

Aabenbarligen, adv. offenbarlich.

Aabenhiertig, adj. offenherzig.

Aabenhiertighed, en, Offenherzigkeit.

Aabenlyſt, adj. offenbar, aufgehellt, erläutert, aufgeklärt.

Aabid, en, Ein Anbiß, ein Mund voll.

Aabne, v. a. öfnen.

Aabning, en, die Oefnung.

Aaborre, en, ein Bars.

Aabred, en, ein Geſtade.

Aad, (mehrentheils Odd) en', eine Spitze, z. E. des Meſſers, des Lantes.

Aadſel, et, das Aas.

Aag, et, das Joch.

Aagbeen, en, das Jochbein in der Anat.

Aager, en, der Wucher.

Aagerkarl, en, der Wucherer, Plur. Aagerkarle.

Aagre, v. a. wuchern, auf Wucher leihen.

Aagerrente, en, Wucherzins.

Aagring, en, die Wucherey.

Aagſtud, en, ein Zugochſe.

Aakande, en, Waſſerlilie.

Aal, en, der Aal, holde Aalen ved halen, den Aal beym Schwanz halten, i. e. unmögliche Dinge thun wollen.

Aalegaard, en, der Aalfang, nemlich der Ort, wo ſie in beſonders dazu eingerichteten Reuſen gefangen werden.

Aalequabbe, en, die Aalquappe.

Aaleröſe, en, Aalkaſten.

Aaleſkind, et, Aalhaut.

Aand, en, der Geiſt, Plur. Aander.

Aande, en, der Athem, Hauch. 2) der Brodem z. B. vom Thekeſſel.

Aande, v. n. athmen, hauchen.

Aandedræt, en, ein Athemzug.

Aandegab, et, ein Luftloch.

Aandelig, adj. geiſtlich.

Aandeløs, auſſer Othem.

Aandepibe, en, die Luftrøhre.

Aanderig, t, geiſtreich.

Aandig, geiſtig.

Aandpuſten, auſſer Athem.

Aandsfattighed, en, Geiſtesarmuth.

Aar, et, das Jahr. Det er i Dag et Aar ſiden, Es iſt heute ein Jahr. Være til Aars, bey Jahren ſeyn.

Aarbog, en, Jahrbuch.

Aare, en, ein Ruder. Lægge alle Aarer om Bord, Prov. alle ſeine Kräfte anſtrengen.

Aare, en, eine Ader.

Aareblat, en, das Ruderblat.

Aarehude, en, Aderhäutgen.

Aarelade, v. a. einen zu Aderlaſſen. Lade ſig aarelade v. n. ſich zur Aderlaſſen.

Aareladning, en, das Aderlaſſen.

Aareſkib, en, ein Ruderſchiff.

Aarsfeſt, en, ein Jahrsfeſt.

Aargammel, Adj. jährig.

Aargang, en, der Jahrgang.

Aarhundrede, et, das Jahrhundert.

Aarle, adj. früh. Wird mehr als Adverbium gebraucht. Z. E. Staae aarle op, früh aufſtehen.

Aarſag, en, die Urſache.

Aarſage, v. a. verurſachen, veranlaſſen.

Aarſage ſig, v. r. ſich entſchuldigen.

Aarsgrøde, en, ein Jahrgewächs.

Aarsmarked, et, der Jahrmarkt.

Aarstiid, en, die Jahrszeit. De fire Aarets Tider, die vier Jahrszeiten.

Aarvaagen, Adj. wacker, wachſam.

Aarvaagenhed, en, die Wachſamkeit.

Aas, en, ein Balken.

Aaſæde, et, Bewohnung eines Orts.

Aaſædesret, en, Recht das aus der Bewohnung herrührt.

Aaſted, et, der Ort von dem die Rede iſt, kommt von aa einem alten däniſchen Worte, welches ſoviel als paa heißt.

Aaſyn, et, der Anblick, Geſicht. Give en et venligt Aaſyn, jemanden ein freundliches Geſicht machen.

Abbed, en, der Abt.

Abbedie, et, die Abtey.

Abbedinde, en, die Aebtiſſin.

Abbediſk, äbtiſche.

Abbigt, en, die Abbitte.

A. B. C. Bret, die Fibel.

Abe, en, der Affe.

Abeagtig, äffiſch, affig.

Abe efter, nachahmen, nachmachen, nachäffen.

Abekat, en, Affe.

Abelat, en, Oblate.

Aberdan, en, Labberdan, eingeſalzener Kabliau.

Abild, en, Aepfelbaum.

Abildgaard, en, Obſtgarten, Baumgarten.

Abildgraa Heſt, ein Apfelſchimmel.

Abildhauge, en, ein Obſtgarten, Baumgarten.

Aborre, en, ein Bars, oder Barſch.

Abricoſe, en, Apricoſe.

Abrød, en, Eberwurz, Stabwurz, ein Kraut.

Abſadts, der Abſatz.

Abſigt eller Aſſigt, et, die Abſicht.

Abſkonſel, et, Handſchirm.

Abſolvere v. a. abſolviren, losſprechen.

Akademie, et, die Academie.

Akademiſk, academiſch.

Acceptere, v. a. acceptiren, z. B. einen Wechſel.

Accidents, et, Accidens.

Accis, en, die Acciſe.

Accisboe, en, die Accisſtube.

Accordere v. a. accordiren.

Accorderet, accordirt.

Accordering, en, die Verdingung.

Accurat, richtig, genau.

Act, en, ein Act, eine gerichtliche Handlung, eine Acte, Urkunde, Handſchrift.

Acteur, en, Schauſpieler.

Actrice, en, Schauſpielerin.

Acts Ophævelſe, Aufhebung des Proceſſes.

Acts Udſtædelſe, Ausfertigung der Acten.

Acts Udſtæder, Ausfertiger der Acten.

Acutus, ein Zeichen, das den Ton ſchärft, ein Acutus.

Adams Aeble, et, der Adamsapfel, der Knorpel vorn an der Kehle.

Addere, v. a. addiren.

Additio, Addering, das Addiren, Summiren.

Adel, en, der Adel. Være af Adel, von Adel ſeyn. Gioretil Adel, adeln. Skille ved ſin Adel, entadeln. Kalde eens Adel i Tvivl, eines Adel bezweifeln.

Adelig, Adj. adelich.

Adeligen, adv. adelicherweiſe.

Adelsbrev, et, Adelsbrief.

Adelſkab, et, die Ritterſchaft, Adelſchaft.

Adelsmand, en, Edelmann.

Adelſtand, en, Adelſtand, ophøye en i Adelſtanden, einen in den Adelſtand erheben.

Adfærd, en, Betragen, Aufführung.

Adgang, en, der Zugang, Zutritt. Give Adgang, Zutritt verſtatten.

Adjectivum, et, Beſchaffenheitswort, Beywort.

Adjeu, Ade, Lebewohl.

Adjungere, v. a. adjungiren, lade adjungere ſig en, ſich einen adjungiren laſſen.

Adjungering, en, das Adjungiren.

Adkomſt, en, Recht zu etwas.

Adle, v. a. adeln.

Adling, en, das Adeln.

Adlyde v. a. gehorchen.

Adlydelſe, en, Gehorſam.

Adlydende, gehorchend, gehorſam.

Admiral, en, der Admiral.

Admiralinde, en, die Admiralin.

Admiralitet, et, die Admiralität.

Admiralſkab, et, die Admiralſchaft.

Addreſſe, en, die Addreſſe, Aufſchrift eines Briefs.

Adreſſere, v. a. addreſſiren.

Adſkildt, verſchieden, abgeſondert, getheilt.

Adſkille v. a. abſondern, theilen, ſcheiden, entſcheiden, z. B. en Trætte, einen Zank.

Adſkillelig, adj. abſonderlich, zertrennlich, theilbar.

Adſkilleligen, adv. theilbarlich.

Adſkillelighed, en, Theilbarkeit.

Adſkillelſe, en, die Scheidung, Theilung, Trennung.

Adſkiller, en, Scheider.

Adſkilles v. p. ſich ſcheiden, gegeſchieden werden.

Adſkillig, adj. unterſchieden, verſchieden, mancherley, vielfach, vielerley, mannichfaltig.

Adſkilligen, adv. verſchiedentlich, herom tales adſkilligen, man ſpricht verſchieden davon,

Adſkillighed, en, Verſchiedenheit, Mannigfaltigkeit.

Adſplitte, v. a. trennen, zerſpalten, aufſchlitzen.

Adſpørge, v. a. anfragen, zufragen, abhören.

Adſpørgning, en, Anfrage.

Adſpørſel, en, Anfrage, Vorfrage.

Adſprede, v. a. zerſtreuen, verſtreuen, zertrennen, auseinander ſprengen, z. Ex. die Schlachtordnung, oder die feindlichen Haufen, part. paſſ. adſpredt, zertrennt, zerſtreut.

Adſpredelig, adj. trennbar.

Adſpredelſe, en, die Zerſtreuung, Zertrennung.

Adſtadig, adj. ernſthaft, beſtändig.

Adſtadigen, adv. beſtändiglich.

Adſtadighed, en, Beſtändigkeit, Beharrlichkeit.

Advare, v. a. warnen, Nachricht geben, benachrichtigen.

Advarer, en, ein Warner.

Advarſel, en, Warnung, en Sygdoms Advarſel, Vorbote einer Krankheit.

Advent, en, der Advent.

Advocat, en, Anwald, Sachwalter, Advocat.

Aeble, et, Apfel. Aeblet falder ikke langt fra Træet, der Apfel fällt nicht weit vom Stamme. Bide i et ſuurt Aeble, in einen ſauren Apfel beißen. Vildt Aeble, Holzapfel.

Aebleblomſter, et, Apfelblüthe.

Aebledrik, en, Aepfeltrank.

Aeblegraa, adj. Apfelgrau, Apfelſchimmel.

Aeblehauge, en, Obſtgarten.

Aeblekage, en, Apfelkuchen.

Aeblekone, en, Obſthökerin.

Aeblemoos, en, Apfelmoß.

Aebletærte, en, Apfeltorte.

Aebletræ, et, Apfelbaum. Vildt Aebletræ, et, Holzapfelbaum.
Æde, v. a freſſen, wird beſonders nur von Thieren gebraucht.
Ædefad, et, Futtergefäß für Tauben oder andere Vögel.
Ædel, adj. edel, ædle Handlinger, edle Handlungen.
Ædelbaaren, adj. edelgebohren.
Ædelig, adj. eßbar.
Ædelt, Ædeligen, adelich, adelicher Weiſe.
Ædelmand, en, Edelmann, einer von Adel.
Ædelmodig, adj. edelmüthig, großmüthig.
Ædelmodigen, adv. edelmüthiglich.
Ædelmodighed, en, Edelmuth.
Ædelſteen, en, Edelſtein.
Ædelſteenſnitter, en, der Steinſchneider.
Æden, en, ein Eſſen, Schmaus.
Ædende, part. act. freſſend, om ſig ædende Byld, ein um ſich freſſendes Geſchwür, ædende eller bidende Kraft, Schärfe, z. B. im Geblüt, oder in den Feuchtigkeitsgefäßen.
Æder, en, Eſſer, Freſſer.
Æderkop, en, Spinne.
Ædes, v. p. af Orme, wurmſtichig werden.
Ædeſyg, adj. heißhungrig.
Ædeſyge, en, Heißhunger, Freßfieber.
Ædikke, en, Eſſig.
Ædru, adj. nüchtern.
Ædruelige n, adv. mäßiglich.
Ædruelighed, en, Nüchternheit, Mäßigkeit.
Ædt, gefreſſen, angefreſſen, z. B. vom Roſt.
Æg, et, das Ey. Plur. Æg, Eyer, Udlægge Æg, Eyer ausbrüten, ligge paa Æg, brüten, blødſøden Æg, weichgeſottene Eyer, haardkogt Æg, hartgeſottenes Ey, Ægget vil lære Honen, prov. das Ey will klüger ſeyn als die Henne.
Æggeblomme, en, der Eyerdotter.
Æggegang, en, Legneſt.
Æggehvide, en, Eyweiß.
Æggeoſt, en, Eyerkäſe.
Æggerund, adj. eyrund, oval.
Æggeſkal, en, Eyerſchale.
Æggeſtok, en, Eyerſtock.
Æggetiid, en, Legzeit, Brutzeit.
Ægt, en, ein Dienſt mit Wagen und Pferden, den die Bauern ihrer Herrſchaft ſchuldig ſind.
Ægte, echt, adj.
Ægte, v. a. heyrathen, ehelichen, freyen.
Ægtebaand, et, das Eheband.
Ægtebarn, et, eheliches Kind.
Ægtefælle, en, Ehegatte, Ehegemahl.
Ægtefolk, et, Eheleute.
Ægtefød og baaren, eheleiblich.
Ægtefødſel, en, eheliche Geburt.
Ægtefred, en, Ehefrieden.
Ægtehuſtrue, en, Ehefrau.

Ægtekierlighed, en, eheliche Liebe.
Ægtekone, en, Eheweib.
Ægtemand, en Ehemann.
Ægtepact, en, Ehepact.
Ægtepar, et, Ehepaar.
Ægtepligt, en, eheliche Pflicht.
Ægteſag, en, Eheſache.
Ægteſamfund, et, eller Ægte omgang, en, ehelicher Umgang, Zuſammenwohnen.
Ægteſeng, en, Ehebett.
Ægteſkab, et, die Ehe.
Ægteſkabsbryder, en, Ehebrecher.
Ægteſkabs Skilsmiſſe, en, die Eheſcheidung.
Ægteſkabs Tillysning, en, Abkündigung, Aufgebot.
Ægteſtand, en, Eheſtand.
Ækel, adj. ekel.
Ækelhed, en, Ekel.
Ækre, en, Brachakker, Brachfeld.
Aelde, en, Alterthum, alte Zeit.
Aeldes, v. p. alt werden.
Ældgammel, uralt, veraltet.
Ældre, adj. älter.
Ældſt, adj. älteſt.
Ældſte, de, die Aelteſten.
Ælendig, ſiehe Elendig.
Æling, ſiehe Jiling.
Ælm, en, Ulme.
Ælmelund, en, Ilmenau.
Ælmetræ, et, Ulmenbaum, Ulme, Rüſter.
Ælte, v. a. kneten.
Æltning, en, das Kneten.
Æmbede, et, Amt, Bedienung.
Æmmer, en, gew. Ammer, die heiſſe Aſche.
Æmne, et, Gegenſtand, Object, Sujet. Være Æmnet af de dybeſte Overveielſer, ein Gegenſtand der tiefſten Betrachtungen ſeyn.
Ænderhuus, et, Entenhaus.
Ænderlig, adj. veränderlich.
Ændre, v. a. ändern, hvad der er ſkeet, ſtaaer ikke til at ændre, Geſchehene Dinge ſind nicht zu ändern.
Ændring, en, Aenderung.
Ændrik, en, der Enterich.
Ændſe, v. a. wahrnehmen, achten, ſich bekümmern, jeg ændſede ham ikke, ich bekümmerte mich nicht um ihn, dachte nicht an ihn, achtete ihn nicht. 2. treffen, reichen, ſchlagen, jeg ændſede ham een ud, ich wiſchte ihm eins aus, ich gab ihm eins auf die Ohren.
Æng, ſ. Eng. Æng adj. enge, ſchmal.
Ængel, ſ. Engel.
Ængſte, v. a. ängſtigen, quälen.
Ængſtelſe, en, Beängſtigung, Drangſal.
Ængſter, en, Plagegeiſt, Aengſtiger.
Æquator, en, die Mittellinie, der Aequator.
Æquinoctium, et, die Tag- und Nachtgleiche.
Ærbar, adj. ehrbar.
Ærbarhed, en, Ehrbarkeit.
Ærbart, adv. ehrbarlich.
Ærbødig, ehrerbietig.
Ærbødigen, adv. ehrerbietiglich.
Ærbødighed, en, Ehrerbietigkeit, Ehrfurcht.

Ærbøer, en, ein Arröer, einer von der Inſel Arröe.

Ære, en, Ehre.

Ære, v. a. ehren, verehren.

Æredrik, en, Ehrentrunk.

Ærefuld, adj. ehrenvoll, rühmlich.

Ærefuldgiøre, herrlich machen rühmen, preiſen.

Ærefuldgiørelſe, Herrlichmachung, Ruhm.

Ærekiær, adj. ehrliebend.

Ærekiærhed, Ehrliebe.

Æreklik en, Verleumdung, Verkleinerung.

Æreklikker, Verleumder, Ehrenſchänder.

Æreløs, adj. ehrlos, unehrlich.

Æreløshed, en, Ehrloſigkeit.

Æreløſt, unehrlicher Weiſe.

Æreminde, et, Ehrendenkmal.

Ærende, gew. Ærinde, et, Geſchäft, Botſchaft.

Ærindeſvend, Botenläufer.

Ærenpriis, Ehrenpreis, ein Kraut. (Veronica officinalis)

Ærenstop, en, Ehrengipfel.

Æreord, et, Ehrenwort.

Ærerørig, adj. ehrenrührig, ſchimpflich, läſterlich.

Ærerørigen, adv. ſchimpflich.

Æreſæde, en, Ehrenſtelle, Ehrenſitz.

Æreſag, en, eine Ehrenſache.

Æreſeng, en, Ehrenbette.

Æreſkiænde, v. a. verleumden, läſtern, ſchmähen.

Æreſkiændſel, en, Æreſkiænderie, et, Ehrenſchändung, Läſterung.

Æreſkiænder, en, Ehrenſchänder.

Æreſkiændiſk, adj ehrenſchänderiſch.

Æreſtøtte, en, Ehrenſäule.

Æreſtykke, et, Ehrenſtück z. B. im Wapen.

Æreſyg, adj. ehrſüchtig.

Æreſyge, en, die Ehrſucht.

Æretegn, en, Ehrenzeichen.

Æretitel, en, Ehrentitel.

Æretrin, et, Ehrenſtufe.

Æretyv, en, Ehrendieb.

Æretyverie, et, Ehrendieberey.

Æreværd, adj. Ehrenwerth.

Ærge, gew. Ærgre, v. a. ärgern, kränken, beleidigen. Praet. ærgret, geärgert.

Ærger, gew. ærgere, (Comp. von ondt, bös, ſchlimm) ärger, ſchlimmer.

Ærgerlig, adj. ärgerlich, verdrießlich. 2. Zornig.

Ærgerligen, adv. verdrießlicher Weiſe.

Ærgeſt, adj. ſup. das ärgſte, das ſchlimſte.

Ærgierrig, adj. ehrſüchtig, ehrbegierig, ehrgeizig.

Ærgierrighed, en, Ehrgeiz, Ehrbegierde, Ruhmſucht, Ruhmbegierde.

Ærgſindet, adj. bösgeſinnt.

Ærinde, et, ein Geſchäft.

Ærkebiſp, ſ. Erkebiſp.

Ærlig, ehrlich, redlich.

Ærligen, adv. ehrlicher Weiſe.

Ærlighed, en, Ehrlichkeit, Redlichkeit.

Ærme,

Ærme, gew. Erme, et, Ermel. Binde een noget paa Ærmet, Einem etwas aufheften.

Ært, en, pl. Ærter, Erbſe, udpillede Ærter, ausgemachte Erbſen.

Ærtebælg, en, Erbſenſchale, leere Erbſenſchote.

Ærtemoos, en, Erbsbrühe.

Ærteſkok, en, Artiſchocke.

Ærts, gew. Erts, et, Erz, Metall.

Ærtsaare, en, Erzader, Erzgang.

Ærtsaſke, en, Hüttenrauch.

Ærtsagtig, mineraliſch.

Ærtskanzler, en, Erzkanzler. Das Adjectivum Ærts wird eben ſo wie im Deutſchen Erz nur in Compoſitis gebraucht, und bedeutet: vorzüglich in ſeiner Art: doch ſagt man auch im Däniſchen ſtatt deſſen Erke, davon weiter unten.

Ærværdig, adj. ehrwürdig.

Ærværdighed, Ehrwürdigkeit, Ehrwürden. deres Ærværdighed, Ew. Ehrwürden.

Æs, gew. Es, et, ein As im Kartenſpiel.

Æſel, et, der Eſel, pl. Æſler.

Æſel, en, wird als Schimpfname gebraucht, z. B. den Karl er et en Æſel, der Kerl iſt ein rechter Eſel.

Æſelagtig, adj. eſelmäßig, eſelhaft.

Æſelhoved, et, Eſelskopf.

Æſeldragt, en, Eſelslaſt.

Æſk, en, eine Eſche, oder

Æſketræ, et, Eſchenbaum.

Æſke, en, Schachtel, Büchſe.

Æſke, v. a. fordern, heiſchen. 2. fördern, befördern, treiben.

Æſkebund, et, Schachtelboden.

Æſkelaag, et, Schachteldeckel.

Æſketræ, et, Schachtelholz, dünnes Bretterwerk. Not. heißt auch Trødſketræ.

Æſp, en, Æſpetræ, et, Eſpe, Eſpenbaum.

Æſpeløv, et, Eſpenlaub.

Æſpeſkov, et, Eſpenwald.

Æſtimere, v. a. ſchätzen, hochachten.

Æt, en, der Stamm eines Geſchlechts.

Ætleding, en, ein Gnadenkind des Himmels.

Ætſe, ædſe, v. a. ätzen, beizen.

Ætſenaal, en, Aetznadel.

Ætſevand, et, Aetzwaſſer.

Ætsning, et, Aetzung.

Ævre, et, das Nachgras, Grummet.

Af, von, ab, aus, wird auch häufig zur Umſchreibung des deutſchen Genitivs gebraucht, z. E. Ævret af det forrige Aar, das Nachgras des vorigen Jahrs.

Afaagre, v. a. abwuchern.

Afæde, v. a. abfreſſen, abweiden. Imperf. jeg afaad, Perf. jeg har afædt.

Afarbeide, v. a. abarbeiten.

Afbanke, v. a. ausſtäuben, abſtäuben abprügeln.

Afbankning, en, Abprügelung.

Afbede, v. n. ausbeten, aufhören zu beten.

Afbede, v. a. abbitten, erbitten, abbetteln.

Afbeſtille, abbeſtellen.

Afbetale, abbezahlen, vergelten,

Afbetiening, en, Nutzen den man von etwas hat. Saa ſnart de er forfremmet til Afbetiening, ſobald ſie ſo weit ſind, daß ſie Nutzzen ſchaffen, oder daß man ſich ihrer bedienen kann.

Afbette, v. a. abbetteln.

Afbide, v. a. abbeißen, Imp. jeg afbed, Perf. jeg har afbidt.

Afbidning, en, das Abbeißen, Abfreſſen.

Afbidle, v. a. abzäumen.

Afbidsling, en, das Abzäumen.

Afbigt, en, Abbitte.

Afbilde, v. a. abbilden.

Afbildning, en, Abbildung.

Afbinde, v. a. abbinden.

Afblade, v. a. abblatten.

Afbladning, en, das Abblatten.

Afblæſe, v. a. abblaſen.

Afblive, v. n. abbleiben, wegbleiben.

Afblomſtre, v. n. abblühen, verblühen.

Afblø de, v. n. ausbluten.

Afboe, v. a. abwohnen.

Afbone, v. a. abreiben, glätten, abbonern.

Afborge, v. a. ableihen, abborgen.

Afbørſte, v. a. abbürſten.

Afbræk, en, Abbruch.

Afbrække, v. a. abbrechen.

Afbrækning, en, Abbrechung, das Abbrechen.

Afbrænde, v. a. abbrennen.

Afbringe, v. a. abbringen.

Afbrudt, abgebrochen, unterbrochen.

Afbrudt, adv. ſtoßweiſe.

Afbruge, v. a. abtragen, abnutzen.

Afbryde, v. a. abbrechen, Imp. jeg afbrød, Perf. jeg har afbrudt, plur. afbrudne.

Afbrydning, en, Abbrechung, Unterbrechung.

Afbuldne, v. a. abſchwären.

Afbygge, v. a. abbauen.

Afcerkle, v. a. abzirkeln.

Afcopiere, v. a. abſchreiben.

Afdække, v. a. abdekken.

Afdækning, en, das Abdekken.

Afdampe, v. a. et n. abrauchen, abdampfen, verrauchen.

Afdanke, v. a. Abdanken.

Afdankning, en, Abdankung.

Afdeele, v. a. abtheilen.

Afdeeler, en, Abmeſſer, Theiler.

Adeeling, en, Abtheilung, Abſchnitt.

Afdeelt, abgetheilt.

Afdød, adj. verſtorben.

Afdøe, v. n. abſterben, ſterben, imp. jeg afdøde, perf. jeg er afdød.

Afdrag, et, Abtrag, Abſchlag.

Afdrage, v. a. abtragen, abziehen, abrechnen.

Afdreye, v. a. abdrehen.

Abdrift, en, Abtrieb, Abweichung, z. E. eines Schifs von ſeinem Cours.

Afdrikke, v. a. abtrinken, austrinken.

Afdrive, v. a. et n. abtreiben, abweichen.

Afdryppe, v. n. abtriefen.

Affældig, adj. abfällig, hinfällig, abgelebt.

Affældighed, en, Hinfälligkeit.

Affærdige, v. a. abfertigen, abſenden.

Affærdigelſe, en, Abfertigung.

Affald, et, Abfall, Abgang.

Affalde, v. a. abfallen, abnehmen, imp. jeg affaldt, eller jeg faldt af, perf. jeg er affalden, pl. affaldne.

Affaldslæder, en, Leimleder, dünnes Leder was unter die Näthe geleimt wird.

Affarved, gefärbt, farbig, affarvede Folk, farbige Leute.

Affect, en, Affect, Leidenſchaft.

Affectere, v. a. affectiren, annehmen, nemlich gezwungener Weiſe.

Affeye, v. a. abfegen, abkehren.

Affeyning, en, das Abfegen.

Affierne, v. a. entfernen, trennen, Trennung bewürken. Nogle Omſtændigheder affiernede Læreren fra den Lærende, gewiſſe Umſtände entfernten den Lehrer von dem Lernenden.

Affierning, en, Entfernung, Bewürkung einer Trennung.

Affile, v. a. abfeilen.

Affilning, en, Feilſtaub, Feilſpäne.

Afflaae, v. a. abſchinden.

Affløde, v. a. abſchöpfen, abrohmen, die Milch.

Afflyde, v, n. abflieſſen.

Afflydning, en, Abfluß.

Afflyve, v. a. herabfliegen.

Affordre, v. a. abfordern.

Affordring, en, Abforderung.

Afføde, v. n. zeugen, erzeugen, mithin verurſachen, zu wege bringen.

Affødning, Leibesfrucht. 2. Erzeugniß, Product, was aus einem andern entſteht.

Afføre, v. a. abführen, afføre en ſine Klæder, einem ſeine Kleider ausziehen.

Afførelſe, en, die Abführung.

Affyre, v. a. abfeuern, losbrennen, Feuer geben.

Affyring, en, das Losbrennen, das Feuern.

Afgaae, v. a. imp. jeg afgik, perf. jeg er afgaaet, abgehen.

Afgang, en, der Abgang, Abſatz.

Afgift, en, Abgabe, Abgaben, Rente, Auflage.

Afgiordt, abgethan, ausgemacht, entſchieden.

Afgiøre, v. a. ausmachen, abmachen, abthun, entſcheiden, imp. jeg afgiorde.

Afgiørelſe, en, Entſcheidung, Abtheilung, Erörterung, Entſchluß.

Afgnave, v. a.. abnagen, anfreſſen.

Abgnavning, en, das Abnagen.

Abgnavet, abgenuzt, abgefreſſen.

Afgnide, afgnie, v. a. abreiren, abſcheuren.

Afgræde, v. n. abweinen.

Afgrø=

Afgrøde, en, Product, Landesfrüchte.

Afgrund, en, Abgrund.

Afgud, en, Abgott, Götze.

Afguderie, et, Abgötterey, Götzendienſt.

Afgudiſk, adj. abgöttiſch.

Afgudsdyrkelſe, en, Götzenverehrung, Götzendienſt.

Afgudsdyrker, en, Götzendiener.

Afgudsfeſt, en, Götzenmahl.

Afgudspræſt, en, Götzenprieſter.

Afgudsſkov, en, Götzenhain.

Afgunſt, en, Abgunſt, Neid.

Afgunſtig, adj. abgünſtig, neidiſch.

Afgyde, v. a. abgießen.

Afhage, v. a. abhaken, loshaken.

Afhændige, afhænde, v. a. abhanden kommen laſſen, veräußern, aushändigen, überliefern, z. E. ein Haus, ſom ikke kan afhændiges, das nicht veräußert werden kann, unveräußerlich.

Afhente, v. a. abholen.

Afhænge, v. n. abhängen, herabhängen, det hænger kun af af ham, es hängt bloß von ihm ab.

Afhængig, adj. abhängig, dependent.

Afhængighed, en, Abhängigkeit.

Afhæve, v. a. abheben.

Afhakke, v. a. abhakken.

Afhandle, v. a. 1. abhandeln, z. B. eine Sache, eine Materie, 2. abhandeln, abkaufen.

Afhandling, en, Abhandlung.

Afhaſpe, v. a. abhaſpeln.

Afhielpe, imp. jeg afhialp, abhelfen.

Afhielpelig, adj. abhelflich.

Afhinanden, adv. auseinander.

Afhold, et, Abhaltung, Hinderniß.

Afhold, en, Enthaltſamkeit, Enthaltung.

Afholde, v. a. abhalten, hindern, imp. jeg afholdt.

Afholden, adj. mäßig, eingezogen, enthaltſam.

Afholdenhed, en, Mäßigkeit.

Afhøre, v. a. abhören.

Afhørelſe, Afhøring, Abhörung, z. B. der Zeugen.

Afhøſte, v. a. aberndten.

Afhøvle, v. a. abhobeln.

Afhug, et, das abgehauene Reis- oder Buſchholz.

Afhugge, v. a. abhauen.

Afhugning, en, das Abhauen, Abhauung.

Afhvedſe, v. a. abwetzen.

Afjage, v. a. abjagen.

Afjagning, en, Abjagung, Rettung.

Afkæmme, v. a. abkämmen.

Afkappe, v. a. abhauen, kappen.

Afkaſte, v. a. abwerfen.

Afkiøbe, v. a. abkaufen.

Afkiøre, v. a. abquälen, abtreiben, z. E. Pferde.

Afklæde, v. a. imp. jeg afklædte, abkleiden, entkleiden.

Afklædning, en, das Entkleiden.

Afklare, v. a. läutern, abklären.

Afklarning, en, Abklärung.

Afklem-

Afklemme, v. a. imp. jeg afklemte, abzerren, abzwacken, abzwicken.

Afklipning, en, die Schur, z. B. der Schaafe, oder der Wolle.

Afklippe, abſcheren, abſchneiden, afklippe Uld, Wolle ſcheren.

Afknibe, v. a. abkneifen, imp. jeg afkneeb, Perf. jeg har afknebet, Part. Paſſ. afkneben, Plur. afknebne.

Afknibning, en, Einziehung, Minderung, Schmälerung.

Afkoge, v. a. abkochen, abſieden.

Afkom, et, Kinder, Leibeserben. 2. Brut, Gezücht.

Afkomme, v. a. abkommen, herabkommen, 2. abſtammen.

Afkomſt, en, Abkunft, Herkunft, Geſchlecht.

Afkorte, v. a. abkürzen, kürzen, verringern.

Afkortning, en, Abkürzung.

Afkøle, v. a. abkühlen.

Afkølning, en, Abkühlung.

Afkradſe, v. a. abkratzen.

Afkradsning, en, das Abkratzen.

Afkrænge, v. a. ſchinden, die Haut abziehen.

Afkrængning, en, das Schinden.

Afkræve, v. a. abfordern.

Afkrog, en, Schlupfwinkel.

Afkrogs, adj. entlegen, abgelegen.

Aflaane, v. a. ableihen.

Aflad, et, Ablaß, z. B. der Sünden.

Aflade, v. n. ablaſſen, aufhören, Imp. Jeg aflod, Perf. Jeg har afladet.

Afladelſe, en, Aufhören, Unterlaß, uden Afladelſe, ohne Unterlaß.

Aflads-Brev, et, Ablaßbrief.

Aflæges, adj. (plur. aflægſe) ſchwach, unvermögend.

Aflægge, v. a. ablegen, abwerfen. Aflægge en Bebreidelſe, einen Verweis oder Vorwurf ablehnen. Han er aflagt, er iſt abgefunden.

Aflæggelſe, Aflægning, Ablegung, en Eeds Aflæggelſe, Eidesleiſtung.

Aflægger, en, Ableger z. B. von Blumen.

Aflære, v. a. ablernen. z. B. Een hans Konſt, Einem ſeine Kunſt ablernen.

Aflæſe, v. a. ableſen.

Ablæſſe, abladen, entladen.

Aflæſſer, en, ein Ablader.

Aflags, adj. überjährig, verlegen.

Aflang, länglicht, rund, oval.

Aflede, v. a. ableiten.

Afledning, en, Ableitung.

Afleve, v. a. ableben.

Afliggenhed, en, Entlegenheit, Weite.

Aflive, v. a. tödten, abthun, hinrichten.

Aflokke, v. a. ablokken.

Afløb, et, Ablauf, Abfluß, Abzug des Waſſers.

Afløbe, v. n. ablaufen, abfließen, Imp. jeg afløb, Perf. jeg er afløben.

Afløſ-

Afløfte, v. a. abheben, abſetzen.
Afløftning, en, Abhebung, das Abheben.
Afløſe, v. a. abbinden, entbinden, ablöſen. Afløſe fra Feyl og Synder, von Fehlern und Sünden losſprechen, entbinden.
Afløſelig, adj. lösbar.
Afløsning, en, Ablöſung, Losſprechung.
Aflyſe, v. a. eine Sache vor Gericht fahren laſſen, ſein Recht aufheben. 2. von der Kanzel abkündigen.
Aflysning, en, die Entſagung ſeines Rechts. 2. Abkündigung.
Afmaale, v. a. abmeſſen, ausmeſſen.
Afmaaler, en, Abmeſſer.
Afmaalning, en, die Abmeſſung.
Afmægtig, adj. ohnmächtig, machtlos, kraftlos.
Afmægtigen, adv. ſchwächlich, ohnmächtig.
Afmægtighed, en, Ohnmacht, Unvermögen, Kraftloſigkeit.
Afmærke, v. a. abzeichnen, abſtechen, z. B. ein Lager.
Afmærkning, en, Abzeichnung, Bezeichnung, Abriß.
Afmagt, en, Ohnmacht, falde i Afmagt, in Ohnmacht ſinken.
Afmale, v. a. abmalen, abbilden, beſchreiben. 2. Korn abmahlen.
Afmalning, en, Abmahlung, Beſchreibung.
Afmane, v. a. abmahnen.
Afmarſcheere, v. n. abmarſchiren.
Afmarſchering, en, Abmarſchirung.
Afmarſch, en, Abmarſch.
Afmatte, v. a. abmatten, ermatten.
Afmattelſe, en, Abmattung, Ermüdung.
Afmeye, v. a. abmähen.
Afmeyning, en, das Abmähen.
Afmindelſe, en, Denkmal, Denkzeichen, Andenken.
Afmudre, v. a. abſchleimen, z. B. Fiſche.
Afnappe, abzupfen, auszupfen.
Afnarre, v. a. abnarren.
Afnøde, v. a. abnöthigen, abzwingen, abpreſſen. ſ. Nøde.
Afnødning, en, Erpreſſung, Abnöthigung.
Afnøle, v. a. aufhören zu zaudern, ausnöhlen.
Aføſe, v. a. aus= erſchöpfen.
Aføsning, en, Ausſchöpfung.
Afparere, v. a. auspariren.
Afpasning, en, Abpaſſung, Ausmeſſung.
Afpaſſe, v. a. abmeſſen, abpaſſen; Afpaſſe ſin Tid, ſeine Zeit erſehen, abwarten.
Afpaſſer, en, Abmeſſer.
Afperſe, ſiehe Afpreſſe.
Afpidſke, v. a. abpeitſchen.
Afpikke, v. a. abpikken, anfreſſen.
Afpille, v. a. abklauben, abpflükken, z. B. die Federn von dem Federvieh, mit den Nägeln abmachen, z. B. die Haut von allerley Früchten.

Afpi=

Afpine, v. a. durch Marter abzwingen, abpeinigen.
Afplage, v. a. abplagen.
Afploye, v. a. abpflügen.
Afpludre, v. a. abplaudern, aus- oder abſchwatzen.
Afpluk, et, die ausgeleſene Unreinigkeit.
Afplukke, v. a. abpflükken.
Afplukker, en, Abpflükker.
Afplukning, en, das Abpflükken, z. B. des Obſtes.
Afprakke, v. a. abbetteln, abprachern.
Afpresning, en, Erpreſſung.
Afpreſſe, v. a. abpreſſen, erpreſſen.
Afprutte, v. a. abdringen, han lader ſig ikke prutte noget af, er läßt ſich nichts abdingen.
Afprygle, v. a. abprügeln.
Afprygling, en, Abprügelung.
Afpudſe, v. a. abputzen.
Afpudsning, en, das Abputzen
Afquiſte, v. a. aushauen, die Bäume, die Aeſte abhauen.
Afquiſtning, en, das Behauen, Säuberung der Bäume von Aeſten.
Afraade, v. a. abrathen.
Afraadne, v. a. abfaulen, verrotten.
Afraadnelſe, en, Abfaulung.
Afrage, v. a. abſcheren, z. B. den Bart.
Afragning, en, das Beſcheeren.
Afraſe, v. a. ausraſen.
Afraſpe, v. a. abraſpeln, abſtreifen, z. B. Laub.
Afregne, v. a. abrechnen.
Afregne, v. n. abregnen.
Afregning, en, Abrechnung.
Afreyſe, en, Abreiſe.
Afreyſe, v. a. abreiſen.
Afrenſe, v. a. reinigen.
Afrensning, en, Abwiſchung, Reinigung.
Afretning, en, Abrichtung.
Afrette, v. a. abrichten, richten.
Afrette, henrette, v. a. hinrichten, abthun.
Afride, forride, v. a. abreiten, zu Schanden jagen, Imp. jeg afred, Perf. jeg har afridt, jeg er afreden.
Afridſe, v. a. abreißen, abzeichnen, Abriß machen.
Afridſer, en, Zeichner.
Afridsning, en, Abriß, Aufriß, z. E. eines Hauſes.
Afrinde, v. n. abrinnen, abflieſſen, ſiehe rinde.
Afriſpe, ſiehe afraſpe.
Afrive, v. a. abreißen, wegreiſſen, ſiehe rive.
Afrøve, v. a. abrauben.
Afrivning, en, das Abreißen.
Afrulle, v. a. abrollen, abwikkeln.
Afrunde, v. a. abrunden.
Afrundning, en, Abrundung.
Afruſke, v. a. abreißen, ausreiſſen, z. B. Haare.
Afrydde, v. a. abräumen, wegräumen.
Afrykke, v. a. entrükken, entziehen, abreißen.
Afrykning, en, das Abreißen, Abzupfen.
Afryſte, v. a. abſchütteln.
Afryſtning, en, das Abſchütteln.

Affaae,

Aſſaae, v. a. zuſäen.
Aſſadle, v. a. abſatteln.
Aſſadt, gew. aſſat, abgeſezt, verkauft.
Aſſælde, v. a. durchſieben.
Aſſældning, en, das Ausgeſiebte, die Spreu, der Staub.
Aſſænke, v. a. abſenken, z. B. Blumen.
Aſſænker, en, ein Abſenker, Ableger.
Aſſætlig, adj. verkäuflich, abgehend.
Aſſætning, en, Aſſættelſe, en, Entſetzung, Abſetzung vom Amte; Abſatz der Waaren, Ablöſung der Glieder.
Aſſætte, v. a. abſetzen, entſetzen, Waaren abſetzen, Glieder ablöſen.
Aſſagt, p. p. abgeſagt.
Aſſats, en, Abſchnitt, Abtheilung, Abſatz, z. B. auf einer Treppe.
Aſſauge, v. a. abſägen.
Aſſavn, et, Mangel, was vermißt wird. Man har længe følt Aſſavnet af ſlig en Bog, man hat das Nichtdaſeyn, den Mangel eines ſolchen Buchs lange gefühlt.
Aſſee, v. a. abſehen, ſiehe ſehen.
Aſſende, v. a. abſenden, abſchikken.
Aſſendelſe, en, Abſendung.
Aſſide, en, die Abſeite.
Aſſides, adv. abſeits, abwärts.
Aſſie, v. a. abſeigen.
Aſſige, v. a. abſagen, abbeſtellen, 2. ein Urtheil ſprechen, ausſprechen.
Af ſig ſelv, adv. freywillig, von ſelbſt.
Aſſigte, v. a. ſichten, ſieben, ausſieben.
Aſſigtning, en, das Ausſieben.
Aſſind, en, Wahnſinn, Unſinn.
Aſſindig, adj. wüthend, toll, unſinnig.
Aſſindigen, adv. toll, unſinnig, grimmig.
Aſſindighed, en, Tollheit, Unſinnigkeit, Wuth, grimmiger Zorn.
Aſſindsſmitte, en, Tollſucht, die gleichſam epidemiſch iſt.
Aſſkaffe, v. a. abſchaffen.
Aſſkaffelſe, en, Aſſkafning, en, das Abſchaffen, die Abſchaffung.
Aſſkalle, v. a. abſchälen, aushülſen, z. B. Aepfel, Erbſen, Bohnen.
Aſſkalning, en, das Abſchälen, Aushülſen.
Aſſkave, v. a. abſchaben.
Aſſkeed, en, Abſchied, tage Aſſkeed, Abſchied nehmen, davon ſcheiden, tage Aſſkeeden, den Abſchied nehmen, abgehen.
Aſſkeeds-Brev, et, ein geſchriebener Abſchied.
Aſſkiænke, v. a. abſchenken.
Aſſkiænkning, en, Abguß.
Aſſkiære, v. a. abſchneiden, ſiehe ſkiære.
Aſſkiærelſe, en, Abſchneidung.

Af

Af Skiemt, adv. ſcherzweiſe, ſpottweiſe.
Afſkikke, v. a. abſchikken, abſenden.
Afſkikning, en, Abſchikkung.
Afſkildre, v. a. abmalen, abbilden, abſchildern.
Afſkildring, en, Abſchilderung.
Afſkille, v. a. abſondern, ſcheiden, trennen.
Afſkolde, v. a. abbrühen.
Afſkorve, v. a. abſchürfen, in Bergwerken.
Afſkrabe, v. a. abſchaben, abſchrapen, abkratzen.
Afſkrabning, en, das Abſchaben.
Afſkrabſel, et, das Abſchrabſel.
Afſkræk, en, Abſcheu, Grauen, Schauder.
Afſkrække, v. a. abſchrekken.
Afſkreven, p. p. abgeſchrieben, ausgeſchrieben.
Afſkrift, et, Abſchrift, Copie.
Afſkrige, (ſ. ſkrige) v. n. ausſchreyen, abſchreyen.
Afſkrive, v. a. abſchreiben, ausſchreiben, vorſchreiben.
Afſkriver, en, Abſchreiber, Copiiſt.
Afſkrivning, en, Abſchreibung, Abſchreiben.
Afſkrubbe, v. a. abſchruppen, abreiben.
Afſkruve, v. a. abſchrauben.
Afſkum, et, Abſchaum, Unflat.
Afſkumme, v. a. abſchäumen.
Afſkumning, en, das Abſchäumen.
Afſkure, v. a. abſcheuren.
Afſkyde, (ſiehe ſkyde) v. a. abſchieſſen.
Afſkydning, en, Abſchieſſung.
Afſkye, en, Abſcheu, Greuel.
Afſkye, v. a. verabſcheuen.
Afſkyelig, adj. abſcheulich, entſetzlich.
Afſkyeligen, adv. abſcheulicher Weiſe.
Afſkyelighed, en, Abſcheulichkeit, Scheuslichkeit.
Afſkylle, v. a. ausſpülen.
Afſkylning, en, das Ausſpülen.
Afſlaae, v. a. abſchlagen, ſiehe ſlaae, 2. wegern, verſagen, 3. abmähen.
Afſlag, et, Abſchlag, Nachlaß, Erlaß, Fallen im Preiſe.
Afſlagen, abgeſchlagen, abgewieſen, af Heſten, vom Pferde geworfen, abgeſetzt.
Afſlibe, v. a. abſchleifen, ſiehe ſlibe.
Afſlide, v. a. abſchleißen, ſiehe ſlide.
Afſlikke, v. a. ablekken.
Afſludre, v. n. ausſchwatzen.
Afſmag, en, Abſchmack.
Afſmagt, adj. abgeſchmakt.
Afſmalle, v. a. ſchmälern.
Afſmede, v. a. abſchmieden.
Afſmigre, v. a. abſchmeicheln.
Afſmitte, afſmudſe, v. a. abfärben, abſchmutzen.
Afſmøre, abſchmieren, fig. ausprügeln.
Afſmurt, adj. abgeſchmiert.
Afſnakke, v. a. abſchwatzen.
Afſnappe, v. a. abſchnappen.

Affnit, et, Abſchneidſel.
Affnitte, v. a. abſchneiden.
Affondre, v. a. abſondern, ausſondern.
Afføden, p. p. (von affyde) abgeſotten.
Afførge, v. n. austrauren.
Affpænde, v. a. abſpannen, abſchnallen.
Affpændig, adj. abwendig, abtrünnig, aufrühriſch.
Affpændning, en, Abſpannung, Ausſpannung.
Affpiisning, en, Abſpeiſung.
Affpinde, v. a. abſpinnen.
Affpiſe, v. a. abſpeiſen, z. B. mit leeren Worten.
Affpiſe, v. n. abſpeiſen, abgegeſſen haben.
Affpole, v. a. abſpulen.
Affprække, v. a. abtrennen, auftrennen, z. B. die Spitzen von Manchetten.
Affprænge, v. a. abſprengen.
Affpring, et, Abſprung.
Affpringe, v. a. abſpringen.
Afſtaae, v. n. et a. abſtehen, abtreten, Verzicht thun.
Afſtaaelig, adj. was abzuſtehen iſt.
Afſtaelſe, en, Abtretung, Abſtehung, Entſagung.
Afſtamme, v. a. abſtammen.
Afſtand, en, Abſtand, Weite.
Afſted, adv. fort. komme got afſted, gut vorwärts kommen.
Afſtiæle, v. a. abſtehlen.
Afſtige, v. a. abſteigen.
Afſtigning, en, das Abſteigen.
Afſtikke, v. a. abſtechen, ausſtechen, z. B. ein Lager, eine Charte, einen Mitbuhler, vor andern abſtechen.
Afſtikker, en, Abſtecher, at giøre en Afſtikker, einen Abſtecher machen, ſich heimlich wegſchleichen.
Afſtikning, en, Abſtechung.
Afſtøbe, v. a. abgießen.
Afſtøde, v. a. abſtoßen.
Afſtøve, v. a. abſtäuben.
Afſtøver, en, Abſtäuber, Abkehrer.
Afſtraffe, v. a. abſtrafen.
Afſtrafning, en, Abſtrafung.
Afſtrigle, v. a. abſtriegeln.
Afſtrøg, et, das Schinden.
Afſtrøgen, p. p. abgeſtrichen, abgeſtreift.
Afſtryge, v. a. abſtreichen, z. B. das Kornmaaß, 2. abſtreifen, z. B. das Laub. 3. abziehen, z. B. das Meſſer, 4. abwiſchen, wegſtreichen.
Afſtudſe, v. a. abſtutzen, z. B. einen Baum.
Afſtumpe, v. a. abſtumpfen, verſtümmeln.
Afſtumpning, en, das Abſtutzen, die Verſtümmelung.
Afſtyrte, v. a. abſtürzen, ausſchütten z. B. Korn.
Affue, abſaugen, abſäugen.
Affvede, v. a. ausſchwitzen.
Affvenke, abſchwenken, ausſchwenken.
Affvie, v. a. abſengen, z. B. Haare.
Affyde, v. a. abſieden, ſiehe ſyde.

Aftælle,

Aftælle, v. a. abzählen.
Aftælning, en, Abzählung.
Aftære, v. a. abzehren.
Aftæres, v. p. mager werden, ſich abzehren.
Aftæring, en, Auszehrung.
Aftærſke, v. a. abdröſchen.
Aftage, v. a. abnehmen; ſiehe tage.
Aftage, v. n. abnehmen, ſchwinden, ſich verringern.
Aftagelſe, en, Abnahme, Verfall, Verringerung.
Aftagning, en, Abhebung, Abnehmung.
Aftakke, v. a. abdanken.
Aftakle, v. a. abtakeln.
Aftakling, en, das Abtakeln.
Aftakning, en, Abdankung.
Aftale, v. a. abreden, Abrede nehmen.
Aftale, en, Abrede.
Aftapning, en, das Abzapfen.
Aftape, v. a. abzapfen.
Aftegne, v. a. abzeichnen.
Aftegning, en, Abzeichnung, Riß.
Aften, en, Abend. god Aften, guten Abend. I Aften, heute Abend. I Aftes, geſtern Abend. I Morgen Aften, Morgen Abend. Til Aften, adv. zu Abend, Abends. Om Aftenen, des Abends.
Aftenbakke, en, Fledersmaus.
Aftenſang, en, Nachmittags-Predigt, Veſper.
Aftens-Mad, en, Abendeſſen.
Aftentale, en, Abendgeſpräch.
Aftensmørke, et, Abenddämmerung.
Aftiene, v. a. abdienen, abverdienen, ausdienen.
Aftigge, v. a. abbetteln.
Aftinge, v. a. abdingen.
Aftnes, qvældes, v. n. paſſ. Abend werden.
Aftning, en, Abenddämmerung.
Aftoe, v. a. abwaſchen, abſpühlen.
Aftoening, en, Abwaſchung, Abſpühlung.
Aftog, et, Abzug.
Aftørre, v. a. abtroknen, abwiſchen.
Aftørrelſe, en, Abtroknung.
Aftørning, en, idem.
Aftørrer, en, Abtrokner.
Aftræde, v. n. abſtehen, abtreten.
Aftræde, v. n. abtreten, abgehen.
Aftrædelſe, en, Abtretung.
Aftræk, en, Abſatz, Abgang, z. B. von Waaren, von Büchern.
Aftrække, v. a. abziehen.
Aftrækning, en, Abzug.
Aftrænge, v. a. abdringen, abdrängen.
Aftrætte, v. a. abzanken, abdiſputiren.
Aftrin, et, Abtritt.
Aftrue, v. a. abtrotzen, abdrohen.
Aftrygle v. a. abbetteln.
Aftryk, et, Abdruk, z. B. eines Siegels, eines Buchs.
Aftrykke, v. a. abdrukken.
Aftrykning, en Abdruk.
Aftuſke, v. a. abtauſchen.
Aftvætte, v. a. abwaſchen.

Aftvinge, v. a. abzwingen, erpreſſen, ſ. tvinge.

Aftvingelſe, en, Abzwingung.

Afvæbne, v. a. entwafnen. fig. entkräften.

Afvæbning, en, Entwafnung.

Afvælte, v. a. abwälzen.

Afvæltning, en, Abwälzung.

Afvænne, v. a. abwöhnen, abgewöhnen, entwöhnen; ſ. vænne.

Afvænnelſe, en, Abgewöhnung, Entwöhnung.

Afværge, v. a. abwehren.

Afvæve, v. a. abweben.

Afvandle, v. a. abwandeln, in der Grammatik decliniren und conjugiren.

Afvændling, en, Abwandelung.

Afvaſke, v. a. abwaſchen.

Afvaſkning, en, das Abwaſchen.

Afvei, en, Abweg.

Afvende, v. a. abwenden, abhalten.

Afvendelſe, en, Abwendung.

Afvexle, v. a. abwechſeln.

Afvexling, en, Abwechſelung.

Afvey, ſ. Afvei.

Afveye, v. a. abwägen.

Af Veyen, aus dem Wege, weg da.

Af Veys, abwegs, abgelegen.

Afvide, v. a. wiſſen, mitwiſſen, von etwas wiſſen.

Afvidende, et, Afvidenhed, en, Wiſſen, Mitwiſſen.

Afvidendes, adv. wiſſentlich.

Afvige, v. a. abweichen.

Afvigelſe, en, Abweichung.

Afvigt, adj. verwichen.

Afviisning, en, Abweiſung.

Afvikle, v. a. abwikkeln.

Afvikling, en, Abwikkelung.

Afvinde, v. a. abwinden, z. B. Garn, 2. abgewinnen.

Afvindning, en, das Abwinden.

Afviſe, v. a. abweiſen.

Afviſer, en, Eckſtein, der die Wagen von den Häuſern abhält.

Afviſke, v. a. abwiſchen.

Afviſker, en, ein Wiſchtuch, Abwiſcher.

Afviſkning, en, Abwiſchung.

Ag, et, Groll, heimlicher Haß.

Agat, en, Agat, oder Achat.

Age, v. n. fahren, z. B. in der Kutſche, auf dem Wagen, 2. als v. a. fahren, den Wagen und die Pferde leiten.

Agen, en, eine Fuhre, das Fahren.

Agende, et, die Agende, Kirchenordnung, 2. Schreibtafel, Denkbuch.

Agent, en, Agent.

Ager, en, Akker. dyrke Ageren, den Akker bauen. det er hans Ager og Eng, proverb. das iſt ſein Wagen und Pflug, davon lebt er.

Agerbeede, et, Akkerbeet.

Agerdyrker, en, Akkermann, einer der das Land bauet.

Agerdyrkning, en, Akkerbau, Feldbau, Landbau, Kornbau.

Agere, v. a. agiren. jeg har maattet agere Kok, ich habe den Koch agiren müſſen.

Agerfurre, en, Akkerfurche.

Agergiødſkning, en, Akkerdünger, Felddünger.

Agerhøne, en, Rebhuhn.

Agerkaal, en, Akkerkohl (Lapſana communis) 2. wilder Senf.

Agerland, et, Akkerland, Pflugland.

Agerløg, en, Akkerlauch, Feldlauch.

Agermaaler, en, Landmeſſer.

Agermaalning, en, Feldmeſſung.

Agermaane, en, Bruchkraut, (agrimonia Eupatoria Linn.) Agrimone, Leberkraut.

Agermand, en, Akkermann.

Agermuus, en, Feldmaus, Hamſter.

Agermynte, en, Akkermünze (mentha arvenſis it. meliſſa Nepeta) wilder Poley.

Agerpors, en, Erdgall ein Kraut. (gentiana Centaurium).

Agerredſkabet, Akkergeräthe.

Agerreen, en, Rain eines Akkers, Grasweg zwiſchen 2 Feldern.

Agerret, en, Akkerrecht.

Agertrumle, en, Walze den Akker zu ebnen.

Aggern, et, Eichel.

Agild, en, Knöchel am Fuß.

Agle, v. n. mit den Beinen läuten, ſich auf dem Stuhle runkſen.

Agn, et, Köder, Lokſpeiſe.

Agne, v. a. ködern.

Agt, en, Achtung, Hochachtung, Obacht. Tage ſig i Agt, ſich in Acht nehmen.

Agtbar, adj. achtbar, ehrenfeſt.

Agtbarhed, en, Achtbarkeit.

Agte, v. a. achten, ehren, 2. Acht geben, beobachten, 3. dafür halten, 4. gedenken. Z. B. jeg agter at reiſe i Morgen, ich denke morgen zu reiſen.

Agters, adv. rükwärts, krebsgängig.

Agtervind, en, Wind von hinten.

Agtpaagive, v. a. Acht geben, genau aufmerken.

Agtpaagivelſe, en, das Aufmerken.

Agtpaagivenhed, en, Aufmerkſamkeit.

Agtſom, adj. achtſam.

Agtſomhed, en, Achtſamkeit.

Agttage, vulg. iagttage, v. a. in Obacht nehmen, beobachten.

Agurke, en, Gurke.

Ah! Aha! A! Aha! Haha!

Ahme, en, Ahm, großes Faß.

Ahne, v. imp. ahnen, ſchwanen. det ahner mig, es ahnet mir. (Einige Schriftſteller verwechſeln dieß Verbum mit ahnden, welches unrichtig).

Ahner, Ahnen, Voreltern. Oldahne, Urahn.

Ak! Ach! Ak vee mig, Ach wehe mir.

Akanet, adv. übereilt.

Al, im neutro Alt, adj. all, alles.

Alabaſter, et, Alabaſter.

Alabaſterkar, et, Alabaſtergefäß.

Alabaſtermine, en, Alabaſterbruch.

Alamodiſk, adj. modiſch, modern.

Alantsroed, en, Alandwurzel. (inula helenium).

Albue, en, Ellenbogen.

Albuemaal, et, Maaß vom Ellenbogen bis zur Spitze des mittelſten Fingers.

Alchymie, en, Alchymie.

Alchymiſk, adj. alchymiſch.

Alchymiſt, en, Alchymiſt.

Aldeles, adv. ganz und gar, gänzlich, durchaus.

Aldenſtund, adv. alle die Zeit, ſolange als.

Alder, en, Alter. Alderen nærmer ſig, das Alter nähert ſich.

Alderdom, en, Alterthum.

Aldrende, adj. alternd.

Aldrig, adv. niemals, nie.

Alen, en, die Elle.

Algode, den, der Allgütige.

Alkoran, en, Alkoran.

Allarm, en, Lärm.

Allee, en, Allee.

Alleene, adj. allein.

Alleeneſte, adv. einziglich.

Allegere, v. a. anführen, anziehen, allegiren.

Allehelgen, Allerheiligen.

Allerkinderdag, en, Kindertag, der Tag nach den drey Hauptfeſten des Jahrs.

Allemands, adj. allemanns. Allemandsven, Allemannsfreund.

Allerede, adj. ſchon, bereits.

Allerførſt, adj. allererſt.

Allerførſt, adv. forderſamſt.

Allerheldſt, vornemlich, hauptſächlich.

Allerhøyeſt, adj. allerhöchſt.

Allerkiereſt, adj. allerliebſt.

Allermeſt, adv. allermeiſt.

Allermindſt, adv. am wenigſten.

Allermindſt, adj. allerkleinſt.

Allernøyeſt, adj. allergenaueſt.

Allerſidſt, adj. allerlezt.

Allerypperligſt, adj. allervortreflichſt.

Alleſammen, allzuſammen, insgeſamt.

Alle Slags, allerhand, allerley.

Alleſteds, adv. allenthalben, allerwegen.

Alleſtedsnærværende, allgegenwärtig.

Alle Tider, adv. allezeit.

Alle tilſammen, allzuſammen.

Allevegne, adv. allenthalben.

Alliance, en, Allianz, Bündniß.

Alliere, v. n. alliiren, ein Bündniß machen.

Alligevel, dennoch, gleichwohl.

Allike, en, Dohle, Krähe. (corvus monedula).

Alm, en, Almtræ, et, eine Ulme, Ulmbaum.

Almagt, en, Allmacht.

Almægtig, adj. allmächtig.

Almægtigen, adv. allmächtiglich.

Almægtighed, en, Allmächtigkeit.

Almænning, en, gemeinſchaftliche Weide.

Almanak, en, Calender.

Almeen, adj. allgemein.

Almeen=

Almeenhed, en, das Allgemeine.

Almeennytte, en, allgemeiner Nutzen.

Almeennyttig, adj. gemeinnützig.

Almeennyttighed, en, Gemeinnützigkeit.

Almeenvel, et, (mit dem Art. Almeenvellet) das allgemeine Wohl, das allgemeine Beſte.

Almeenvigtighed, en, die allgemeine Wichtigkeit.

Almindelig, adj. allgemein, durchgängig, alltäglich, gemeinſchaftlich.

Almindeligen, adv. insgemein.

Almindelighed, en, Allgemeinheit. Dieſes Wort wird mit i oft als adv. gebraucht, und heißt dann überhaupt insgemein.

Almiſſe, en, Allmoſen.

Almiſſeblok, en, Armenkaſten, Armenſtok.

Almiſſebrød, et, Bettelbrod, auch Spendebrod.

Almſkov, en, Ulmenwald.

Almue, en, das gemeine Volk, der große Hauſe.

Almuetribun, en, Volkstribun.

Aln, vulg. Alen, en, Elle.

Alnemaal, et, Alenmaal, et, Ellenmaaß,

Alenviis, adv. ellenweiſe.

Aloe, en, Aloe.

Alpebierge, n. pl. die Alpen.

Alpebeboer, en, Alpenbewohner.

Alphabet, et, Alphabet.

Alphabetiſk, adj. alphabetiſch.

Alrune, en, Allraune, Prophetin, Hexe 2. Name einer Pflanze, Allraun (Atropa Mandragora).

Alſeende, allſehend.

Alſkens, adj. allerley.

Alt, adj. neut. von Al, alles. med alt dette, mit alle dem.

Alt, ſubſt. neut. Alles. det er Alt hvad jeg har, das iſt Alles was ich habe.

Alt, en, Altſtimme, Alt.

Alt, adv. ſchon, all. alt for længe, allzulange.

Altan, en, Altan.

Alter, et, Altar. Gaae til Alters, zum Abendmahl gehen.

Alteration, en, Beſtürzung, Alteration.

Alterbetiente, Altarleute.

Alterblad, et, Altarblatt.

Alterdug, en, Altartuch.

Alterere, v. a. alteriren, erſchrecken.

Altergods, et, Altargut.

Alterkalk, en, Altarkelch.

Alterkar, et, Altargefäß.

Alterredſkab, et, Altargeräth.

Alterlys, et, Altarlicht.

Alterlyſeſtage, en, Altarleuchter.

Alterprydelſe, en, Altarſchmuck.

Alterſkab, et, Altarſchrank.

Alterſteen, en, Altarſtein.

Alt for, adv. allzu. alt for god, allzu gut. alt for føyelig, allzu nachgiebig.

Al-

Althee, en, die Althee, Ibiſch (Althaea).

Altid, adv. allezeit, immer. Stedſe og altid, immer und ewig.

Altidvarende, immerwährend.

Alting, Alles. jeg veed alting, ich weiß alles.

Altſaa, conj. alſo.

Altſammen, alles zuſammen.

Alun, et, Alaun.

Alunagtig, adj. alaunartig.

Alunvand, et, Alaunwaſſer.

Alvælde, en, Allgewalt.

Alvidende, adj. allwiſſend.

Alvidenhed, en, Allwiſſenheit.

Alvor, et, Ernſt. for Alvor, im Ernſt. det er mit ramme Alvor, es iſt mein wahrer Ernſt.

Alvorlig, adj. ernſthaft.

Alvorligen, adv. ernſtlich.

Alvorlighed, en, Ernſthaftigkeit.

Amarant, en, Tauſendſchön, Amaranth (Amaranthus).

Amazone, en, Amazone.

Ambaſſade, en, Geſandſchaft.

Ambaſſadeur, en, Ambaſſadeur, Abgeſandter.

Ambaſſadrice, en, Abgeſandtin, Gemahlin eines Geſandten.

Ambition, en, Ambition, Ehrgeiz.

Ambolt, en, Amboß.

Ambra, et, Ambra.

Ambroſie, en, Ambroſia, Götterkoſt.

Amdam, et, Stärke, Steifmehl, Amdahm.

Amelere, v. a. mit Schmelz belegen.

Amelering, en, Schmelz, Schmelzwerk.

Amerika, et, Amerika.

Amerikanſk, adj. amerikaniſch.

Amerikaner, en, Amerikaner.

Amethyſt, en, Amethiſt.

Amiant, Amiantſteen, en, Asbeſt.

Amindelſe, en, Denkmaal.

Amme, en, Amme. Diendes-Amme, Säugamme.

Amme, v. a. ſäugen, Amme ſeyn. opamme et Barn, ein Kind groß ſäugen.

Ammebroder, en, Milchbruder.

Ammeſøſter, en, Milchſchweſter.

Ammeſtue, en, Kinderſtube, Ammenſtube.

Ammyfrøe, et, (bey einigen) Kümmel, Kümmelſaamen, auch in Deutſchland bisweilen Ammey genannt.

Amomfrøe, et, Amomſaamen.

Amomurt, en, (eine Pflanze) Ambömlein, (Siſon Amomum).

Ample, v. a. zu arg in den Vorrath hineinſchneiden (vom Brod, Käſe, Butter).

Ampling, en, ein groß Stück Brod oder Käſe, ein Runken. (in Laaland gebräuchlich).

Amphibium, et, Amphibium, Thier das im Waſſer und auf dem Lande leben kann.

Amſel, ſ. Droſſel.

Amt, et, 1. Amt, ein gewiſſer Diſtrikt, worüber ein Amtmann ge-

geſezt iſt. 2. Amt der Handwerker.

**Amtmand**, en, Amtmann.

**Amtſtue**, en, Amtsſtube.

**Amnre**, en, Steinklee, Sülden-klee.

**An**, praep. bey, zu, an,

**Anagramma**, et, Buchſtaben-verwechſelung eines Nahmens oder Worts, Anagramma.

**Anatomere**, v. a. anatomiren, zergliedern.

**Anatomie**, en, Anatomie.

**Anatomiſk**, adj. u. adv. anatomiſch.

**Anatomiſt**, en, Anatomiker, Anatomiſt.

**Anbefale**, v. a. anbefehlen, empfehlen, ſ. befale. jeg anbefaler mig dem, ich empfehle mich Ihnen.

**Anbefaling**, en, Befehl, Empfehlung, Recommendation.

**Anbefalingsſkrivelſe**, en, Empfehlungsſchreiben.

**Anbelange**, v. imperſ. anbelangen. hvad det anbelanger, was das anbelangt.

**Anbetroe**, v. a. anvertrauen, anbetrauen.

**Anbinde**, v. a. anbinden, ſiehe Binde.

**Anbrække**, v. a. anbrechen, ſ. Brække.

**Anbrækning**, en, Anbruch, Anbrechung des Tages.

**Anbrænde**, v. a. anbrennen.

**Anbringe**, v. a. anbringen, ſ. Bringe.

**Anbringelſe**, en, Anbringen.

**And**, en, Ente. Vildand, wilde Ente.

**Andægtig**, adj. andächtig.

**Andægtigen**, adv. andächtiglich.

**Andægtighed**, en, Andacht, Andächtigkeit.

**Andagt**, en, Andacht.

**Andeel**, en, Antheil.

**Anden**, den, der andere, der zweyte. im neut. andet. det er en anden Sag, das iſt eine andere Sache. det er noget andet, das iſt ein anderes. Tage det eene for det andet, eins für das andere nehmen.

**Andenſteds**, adv. anderswo, anderwärts.

**Andenſtedsfra**, adv. anderswoher.

**Andenſtedshen**, adv. anderswohin.

**Anderledes**, adv. anders. Sagen forholder ſig ganſke anderledes, die Sache verhält ſich ganz anders.

**Andrag**, et, Antrag, Anbringen, Vorbringen.

**Andrage**, v. a. antragen, anbringen.

**Andragende**, et, Vorſtellung in einer Bittſchrift.

**Andre**, plur. von Anden, andere. anſee med andre Oine, mit andern Augen anſehen.

**Andreſteds**, adv. anderswo.

**Andrik**, en, Entrich, Erpel.

**Ane**, v. a. ahnen, Vorgefühl von etwas haben.

Anemone, en, Anemone, Windroſe, Klapproſe.

Anfald, et, Anfall, Angriff.

Anfalde, v. a. anfallen, beſtürmen, angreifen.

Anfang, en, Anfang, Eröfnung.

Anfange, v. a. anfangen, anfahen, eröfnen, beginnen.

Anfegte, v. a. anfechten, beſtreiten, z. B. eine Meinung.

Anfegter, en, Verſucher.

Anfegtning, en, Anfechtung, Verſuchung.

Anføre, v. a. anführen, anziehen, z. B. Schriftſtellen. 2. anführen, commandiren, z. B. ein Kriegsheer. 3. in einer Rechnung anführen, anſetzen.

Anførelſe, en, das Anführen, das Anſetzen, Anführung aus Büchern.

Anfører, en, Anführer, Haupt einer Parthey.

Anførſel, en, Anführung, Leitung, Anweiſung.

Angaae, v. imperſ. angehen, betreffen, möglich ſeyn. det gaaer ikke an, das geht nicht an.

Angaaende, praep. angehend. des anguaende, dem angehend.

Angel, en, Angel zum Fiſchfang.

Angelik, en, Angelika, Engelwurz.

Angelikrod, die Wurzel der Angelika.

Anger, en, Reue, Buße.

Angerfuld, oder

Angergiven, adj. reuevoll, reuig.

Angerkiøb, et, Reukauf, das Geld, was einer geben muß, um einen gemachten Kauf, der ihn gereuet, wieder aufzuheben und ungültig zu machen. Under tyve Rigsdaler i Angerkiøb, unter zwanzig Rthlr. Reukauf, das iſt, bey ſo großer Straſe für den, ſo den Kauf nicht hält.

Angerſlagen, adj. reuig, bußfertig.

Angeſt, en, Angſt.

Angeſt, adj. angſt.

Angeſtens Sveed, en, Angſtſchweiß.

Angive, v. a. angeben, verklagen, ſ. Give.

Angivelig, adj. was anzugeben iſt, rügbar.

Angivelſe, en, das Angeben, Verklagen.

Angiver, en, Angeber, Verkläger.

Angle, v. a. angeln, mit Angeln fiſchen.

Angleſnor, en, Angelſchnur.

Angleſtang, en, Angelruthe.

Angrændſe, v. a. angränzen.

Angrændsning beſſer Tilgrændsning, en, Angränzung.

Angre, v. a. reuen, bedauren, verdrieſſen, bereuen.

Angreeb, et, Angriff, Anfall.

Angribe, v. a. angreifen, anfallen, ſ. Gribe.

Angribelig, adj. angreiflich, angreifiſch.

Angriber, en, Angreifer.

Angroenhed, en, das Anwachſen (bey Kindern), Herzgeſpann.

Anhæfte, v. a. anheften.

An=

Anhæng, ſ. Anhang.
Anhænge, v. n. anhangen.
Anhængig, adj. anhängig.
Anhær, en, Herkunft, Abkunft, Geburt. obſ.
Anhage, v. a. anhäkeln, anhaken.
Anhages, v. p. ſich anhängen.
Anhalſe, v. a. (zur See) an einem Tauwerk ziehen, um es niederzulaſſen.
Anhang, et, Anhang.
Anhold, en, Anhalt, Anhaltung.
Anholde, v. a. anhalten, arretiren, 2. anhalten, anflehen, 3. antreiben.
Anholden, en, Anſuchen.
Anhøre, v. a. anhören.
Aning, en, die muthmaßliche Fußzahl, wie tief ein Schiff unter dem Waſſer liegt.
Anis, en, Anis.
Anisfrø, et, Aniskörner, Anisſaamen.
Ank, en, Groll, alter Haß.
Anke, v. a. klagen, rügen.
Ankelkode, en, Knöchel am Fuß.
Ankepoſt, en, Klagpunct.
Anker, en, og et, Anker, ein gewiſſes Maaß.
Anker, et, Schiffsanker. kaſte Anker, Anker werfen.
Ankerboj, et, Ankerboy, Ankerzeichen.
Ankerflige, en, Ankerſpitze.
Ankerkryds, et, Ankerholz.
Ankerløs, adj. ankerlos.
Ankerring, en, Ankerring.
Ankerſpil, et, Ankerwinde.
Ankerſtok, en, Ankerſtok, Querſtange am Anker.
Ankertalje, en, Ankerſpeil.
Ankertov, et, Ankertau.
Ankertrold, en, ein großes Meerungeheuer, Kraken.
Anklæbe, v. a. ankleben.
Anklage, v. a. anklagen.
Anklagelig, adj. was angeklagt werden kann.
Anklagelſe, Anklagning, en, das Anklagen, die Anklage.
Anklager, en, Ankläger.
Anklagerſke, en, Anklägerin.
Ankomling, en, Ankömmling.
Ankomme, v. a. ankommen. 2. anfangen zu faulen.
Ankomſt, en, Ankunft, Anlangung.
Ankomſtgilde, et, Bewillkommungsſchmaus.
Ankre, v. a. ankern.
Ankreſted, et, Ankerplatz.
Ankring, en, das Ankern.
Anlæg, et, Anlage, Beylage, Anſchlag.
Anlægge, v. a. anlegen, anwenden, ſ. Lægge.
Anlæggelſe, en, Anlegung.
Anlægning, en, Anlandung.
Anlægningsſted, et, Landungsplatz, Ort wo man anlandet. NB. nur mit einem Boot oder Kahn.
Anlande, v. a. anlanden, anfahren.
Anlandning, en, Anlandung, Landung.
Anlandningsſted, en, Landungsplatz für große Schiffe.
Anlange, v. n. anlangen.

Anledning, en, Anleitung, Anlaß, Veranlaſſung.

Anliggende, et, ein Anliegen.

Anlob, et, Anlauf, Anfall.

Anlobe, v. a. anlaufen, anrennen. Fernet lober an, das Eiſen läuft an (vom Roſt).

Anmælde, ſ. Anmelde, v. a. anmelden, anſagen.

Anmærke, v. a. anmerken, bemerken.

Anmærkning, en, Anmerkung, Bemerkung.

Anmarſchere, v. n. anmarſchiren.

Anmaſſe ſig, v. rec. ſich anmaßen.

Anmode, v. a. anmuthen, zumuthen, anſtehen, bitten, erſuchen.

Anmodning, en, Anmuthen, Zumuthen, Anſuchung, Anſtehung, das Erſuchen.

Annamme, v. n. annehmen, empfangen, heben.

Annammelſe, en, Empfang, Annehmung. Quitere for Annammelſen, für den Empfang quittiren.

Annammer, en, Empfänger.

Annex, et, Filial. item

Annexum, Anhängſel.

Annotere, v. a. annotiren, anzeichnen.

Anordne, v. a. anordnen.

Anordning, en, Anordnung.

Anpakke, v. a. anpakken.

Anpart, en, Antheil, Theil.

Anpriſe, v. a. anpreiſen.

Anraabe, v. a. anrufen, anflehen.

Anretning, en, Bereitung, Zurichtung.

Anrette, v. a. anrichten, zurichten, z. B. die Speiſen.

Anrøre, v. a. anrühren, betaſten.

Anrykke, v. a. anrükken.

Anrykning, en, Anrükkung, Annäherung.

Anſætning, en, Anſatz.

Anſætte, v. a. anſetzen.

Anſættendes, adv. wird ſo gebraucht: han kommer anſættendes, er kömmt angeſetzt, i. e. angelaufen.

Anſætter, en, Setzkolben, Anſetzer, z. B. zu einer Kanone.

Anſats, en, Anſatz, z. B. eines muſikaliſchen Inſtruments.

Anſee, v. a. anſehen, beſchauen, ſ. See.

Anſeelig, adj. anſehnlich, vortrefflich.

Anſeeligen, adv. ſtattlich, anſehnlich.

Anſeelſe, en, Anſehen.

Anſeende, et, Anſehen, Geſtalt.

Anſees, v. p. angeſehen ſeyn.

Anſigt, et, Geſicht, Angeſicht.

Anſioſe, en, Sardelle. Anſchove, (Anchiovis).

Anſkrig, et, Anſchrey, Geſchrey.

Anſkrive, v. a. anſchreiben, ſ. Skrive.

Anſkue, v. a. anſchauen.

Anſlaae, v. a. et n. anſchlagen, in Anſchlag bringen. 2. gelingen, gerathen; ſ. Slaae.

Anſlag, et, Anſchlag, Vorhaben.

Anſøge, v. a. anſuchen, erſuchen.

Anſøgning, en, Geſuch, Anſuchen.

Anſpore, v. a. anſpornen.

Anſtaae, v. a. anſtehen, gefallen, geziemen, gebühren.

Anſtændig, adj. anſtändig.

Anſtændigen, adv. geziemender, anſtändiger Weiſe.

Anſtændighed, en, Anſtändigkeit, Wohlanſtändigkeit.

Anſtalt, en, Anſtalt, Verfügung. giør Anſtalt, mache Anſtalt.

Anſtalte, v. a. veranſtalten, verfügen.

Anſtaltning, en, die Veranſtaltung, Verfügung.

Anſtifte, v. a. anſtiften, anſtellen.

Anſtifter, en, Anſtifter, Aufrührer.

Anſtikke, v. a. 1. anſtecken mit einer Seuche. 2. anſtecken, anzünden. 3. anſtechen, z. B. ein Faß; ſ. Stikke.

Anſtikkelighed, en, Entzündbarkeit.

Anſtikning, en, das Anſtecken, Anbrennen.

Anſtille, v. a. anſtellen, verſtellen.

Anſtød, et, Anſtoß. give Anſtød, Anſtoß, Aergerniß geben.

Anſtøde, v. n. 1. anſtoßen. 2. angränzen. Anſtøde mod Lovene, gegen die Geſetze anſtoßen.

Anſtødelig, adj. anſtößig.

Anſtødeligen, adv. anſtößiger Weiſe.

Anſtødning, en, das Anſtoßen.

Anſtrøg, et, Anſtrich.

Anſtryge, v. a. anſtreichen; ſ. Stryge.

Anſtundende, inſtehend, nächſt. anſtundende Uge, inſtehende Woche.

Anſvar, et, Gewähr, Gewährleiſtung, Verantwortung, Bürgſchaft. Staae til Anſvar for nogen, für jemand einſtehen, verantwortlich ſeyn. Tage paa ſit Anſvar, auf ſeine Verantwortung nehmen.

Anſvare, v. n. Gewähr leiſten, verantworten.

Anſvarer, en, Bürge, Gewährsmann.

Anſvarlig, adj. verantwortlich.

Anſvarlighed, en, Verantwortlichkeit, Zahlungsvermögen.

Antænde, v. a. anzünden, anſtecken, anflammen.

Antændelig, adj. zündbar, feuerfangend.

Antændelſe, en, Anzündung, Entzündung.

Antage, v. a. annehmen, aufnehmen.

Antagelig, adj. annehmlich, annehmbar. Antageligt Tilbud, annehmliches Anerbieten.

Antageligen, adv. rechtsgültigermaßen.

Antagelighed, en, Rechtsgültigkeit, Bündigkeit, Annehmbarkeit.

Antagelſe, en, Annehmung, Aufnahme, Uebernahme.

Antal, et, Anzahl.

Antaſte, v. a. antaſten, anfallen.

Antaſtelſe, en, Anfall, Angrif.

Antaſtning, en, das Antaſten.

Antegne, v. a. anzeichnen, aufzeichnen.

Antidatere, v. a. antedatiren, zurückdatiren.

Antimonium, et, Spießglas.

Antiquarius, en, Antiquarius.

Antiquitet, en, Antiquität.

Antræde, v. a. antreten, z. B. einen Weg, einen Marſch, ein Amt. 2. angehen, jemanden mit einer Bitte; ſ. Træde.

Antreffe, v. a. antreffen.

Antvorde, v. a. überantworten, überliefern.

Antvordelſe, en, Uebergabe, Uebergebung, Ueberlieferung.

Anvaxe, v. n. anwachſen.

Anvende, v. a. anwenden, anlegen.

Anvendelſe, en, Anwendung.

Anvending, en, idem.

Anviisning, en, Anweiſung.

Anviſe, v. a. anweiſen.

Apoſtaſere, v. n. ſeinen Glauben verläugnen, abfallen.

Apoſtat, en, Abtrünniger.

Apoſtel, en, Apoſtel.

Apoſtoliſk, adj. apoſtoliſch.

Apoſtels Embede, et, Apoſtelamt.

Apothek, et, Apotheke.

Apotheker, en, Apotheker.

Apothekerkone, vulg. Apothekerſke, en, Apothekerin.

Apothekerſvend, en, Apothekergeſell, Proviſor.

Appel, en, Appellation. Indlægge Appel, Indvende Appel, appelliren.

Appeldrank, en, Cider, Aepfelwein.

Appellere, v. n. appelliren.

Appendix, et, Anhang.

Appetit, en, Appetit, Begierde.

Application, en, Anwendung.

Approbation, en, Genehmhaltung.

Approbere, v. a. approbiren, genehmigen.

April, en, April. Viſe en April, einen in Aprjl ſchikken. Løbe April, April laufen.

Ar, et, Narbe, Schmarre.

Araber, en, Araber.

Araberſke, en, Araberin.

Arabiſk, adj. arabiſch.

Arak, et, Arrak.

Arbeide, v. a. arbeiten. Arbeide paa noget, an etwas arbeiten.

Arbeide, et, Arbeit, Werk.

Arbeider, en, Arbeiter.

Arbeiderſke, en, Arbeitsfrau.

Arbeidsfør, adj. arbeitsfähig, ſtark zur Arbeit.

Arbeidsførhed, en, Arbeitsfähigkeit, Luſt, Kraſt und Stärke zur Arbeit.

Arbeidshuus, et, Werkhaus.

Arbeidsløn, Arbeitslohn, Macherlohn.

Arbeidſom, adj. arbeitſam.

Arbeidſomhed, en, Abeitſamkeit.

Arbeidſomt, adv. arbeitſamer Weiſe, emſiglich.

Ar=

Arbeidsvogn, en, Leiterwagen, Karren.
Archiv, et, Archiv.
Ared, vulg. Arred, adj. narbicht, narbig.
Arg, adj. arg, bös.
Argeliſt, en, Argliſt.
Argeliſtig, adj. argliſtig.
Argliſtighed, en, Argliſtigkeit.
Arghed, en, Argheit, Bosheit.
Argſindet, adj. arggeſinnt.
Arie, en, Arie, Lied.
Arildstid, en, Uralterthum.
Arithmetiſk, adj. arithmetiſch.
Ark, en, Arche.
Ark, et, ein Bogen Papier.
Arkelie, et, Zeughaus.
Arkiv, et, Archiv.
Arm, adj. arm, dürftig. det gaaer kun ud over de Arme, es geht nur über die Armen her.
Arm, en, Arm.
Armbaand, et, Armband.
Armboyle, en, Armgelenk, Armbiegung beym Ellenbogen.
Armbøſſe, en, Armenbüchſe, 2. Armbruſt.
Armee, en, Armee.
Armod, en, Armuth, Dürftigkeit.
Armpude, en, Armküſſen.
Armſkind, et, Armleder.
Armtag, et, das Balgen, das Ringen.
Arne, en, Arneſted, et, Heerd, Feuerheerd.
Arneſteds Skat, Rauchfangsgeld, Rauchzinſe.
Arreſt, en, Arreſt, Gefangenſchaft, Verhaft.
Arreſtant, en, Arreſtant.
Arreſtere, v. a. arretiren, in Verhaft nehmen.
Arreſtering, en, Arretirung.
Arrig, adj. arg, argſinnig.
Arrighed, en, Argheit.
Arſenik, et, Arſenik.
Art, en, Art, Gattung.
Arte, v. n. arten, gerathen.
Artig, adj. artig, höflich. Vær ſaa artig, ſeyn Sie ſo gütig.
Artighed, en, Artigkeit, Höflichkeit, Gefälligkeit.
Arts, Ars, en, Arſch, Hintere.
Artsballe, en, Arſchbacke.
Artsbyld, en, Feigwarze.
Artspauker, en, Arſchpauker.
Arv, en, Erbe, Erbſchaft. Giøre arvløs, enterben, erblos machen. Fragaae Arv og Gield, ſich einer Erbſchaft begeben.
Arve, v. n. erben, ererben.
Arve, en, Hühnerdarm, Hühnerbiß, ein Kraut, (Alſine media L).
Arveadel, en, Erbadel.
Arvedeel, en, Erbtheil.
Arvedygtig, adj. erbfähig.
Arvedygtighed, en, Erbfähigkeit.
Arvefiende, en, Erbfeind.
Arvefiendſkab, et, Erbfeindſchaft.
Arvefølge, et, Erbfolge.
Arvegaard, en, Erbhof, Erbgut.
Arvegield, en, Erbſchuld.
Arvegods, et, Erbgut, Erbtheil.
Arvekonge, en, Erbkönig.
Arvelæn, et, Erblehen.
Arveland, et, Erbland, Erbreich.

Arvelig, adj. erblich.
Arveligen, adv. erblich.
Arvelighed, en, Anerbung, Fortpflanzung.
Arvelinie, en, Erblinie.
Arveliſte, en, Erbregiſter.
Arvelod, en, Erbtheil, Erbrecht, Pflichtrecht.
Arvelos, adj. erblos.
Arvelosgiørelſe, en, Enterbung.
Arvemaade, en, die Art, wie die Erbfähigen erben ſollen, welche in den Teſtamenten beſtimmt wird, Erbſatzung.
Arveprinds, en, Erbprinz.
Arveprindſeſſe, en, Erbprinzeſſin.
Arverente, en, Erbzins.
Arverentes Ret, en, Erbzinsrecht.
Arveret, en, Erbrecht.
Arverettighed, en, Erbgerechtigkeit.
Arverige, et, Erbreich.
Arveſkifte, et, Erbtheilung.
Arveſkurv, en, Erbgrind.
Arveſyge, en, Erbkrankheit.
Arveſynd, en, Erbſünde.
Arveunderſaat, en, Erbunterthan.
Arvevaaben, et, Erbſchaftswapen.
Arving, en, Erbe, Erbin, Nachkommling.
Arvinglos, adj. unbeerbt.
Aſen, et, Eſel.
Aſenagurker, ne, Springgurke.
Aſeninde, en, Eſelin.
Aſens-Skryden, Eſelgeſchrey.
Aſiatiſk, adj. aſiatiſch.
Aſien, et, Aſien.
Aſier, en, Aſiater.
Aſk, en, Aſketræ, et, Eſche, Eſchenbaum.
Aſke, en, Aſche.
Aſkebrænder, en, Aſchenbrenner.
Aſked, adj. aſchig.
Aſkefad, et, Aſchengefäß.
Aſkefarved, adj. aſchfarb.
Aſkefiis, en, Aſchenbrödel.
Aſkegraa, adj. aſchfarb.
Aſkehob, en, Aſchenhaufen.
Aſkehul, et, Aſchloch.
Aſkekage, en, Aſchenkuchen.
Aſkekone, en, Aſchweib.
Aſkelud, en, Aſchenlauge.
Aſkeonsdag, en, Aſchermittwoch.
Aſketonde, en, Aſchtonne.
Aſparges, en, Spargel.
Aſpargesbede, et, Spargelbeet.
Aſpect, en, Aſpekt.
Aſphodil, en, Aſphodillwurz (Aſphodelus L.).
Aſſeſſor, en, Aſſeſſor.
Aſſignation, en, Aſſignation.
Aſſiſtentshuus, et, Leihhaus, Lombard.
Aſſiſtere, v. a. helfen, beyſtehen.
Aſſurance, en, Aſſecuranz, Verſicherung.
Aſſurandor, en, Aſſecuradeur.
Aſſurere, v. a. aſſecuriren.
Aſtronomie, en, Aſtronomie, Sternſeherkunſt, Sternkunde.
Aſtronomiſk, adj. aſtronomiſch.
Aſtronomus, en, Sternkundiger.

**At**, conj. daß. 2. vor dem infinitivo zu, z. B. **Tænker du, at det nu er Tid at ſkrive?** denkſt du, daß es nun Zeit ſey zu ſchreiben.

**Athenen**, et, Athen.

**Athenienſer**, en, Athenienſer.

**Athenienſiſk**, adj. athenienſiſch.

**Atlantiſk**, adj. atlantiſch.

**Atlas**, **Atlaſk**, et, Atlas.

**Atlaſkes**, adj. atlaſſen.

**At ſee til**, adv. zuſehends.

**Attaquere**, v. a. anfallen, angreifen.

**Atten**, achtzehn, **Attengange**, achtzehnmal.

**Attende**, **den**, **det**, der, die, das Achtzehende.

**Atter**, adv. wieder, wiederum.

**Atteſt**, en, Zeugniß.

**Atteſtere**, v. a. beſcheinigen, atteſtiren.

**Attik**, en, Attich, (*Sambucus Ebulus*).

**Attraa**, en, Verlangen, Sehnſucht.

**Attraae**, v. a. verlangen, wünſchen, gelüſten.

**Attrapere**, v. a. ertappen, erhaſchen.

**Au!** interj. au, o weh!

**Auction**, en, Auction, Verſteigerung, Vergantung.

**Auctionsmeſter**, Auctionsverwalter, Vohtmeiſter.

**Audejern**, et, Wurfeiſen der Fiſcher.

**Audients**, en, Audienz, Gehör.

**Audientsgemak**, et, Audienzzimmer.

**Auditør**, en, Auditeur.

**Auditorium**, et, Hörſaal; bisweilen bedeutet es auch die Zuhörer, z. E. **et talrigt Auditorium**, ein zahlreiches Auditorium i. e. viele Zuhörer.

**Auguſtmaaned**, en, Auguſtmonat, der Auguſt.

**Auret**, et, beſſer **Aavregræs Aavrehoe**, Grummet, Nachgras.

**Aurhane**, en, Auerhahn.

**Auerhøne**, en, Auerhenne.

**Aurora**, en, Morgenröthe.

**Aurore**, en, Auerochſe, Urochſe, Büffel.

**Autor**, en, Autor, Verfaſſer, Urheber, Erfinder.

**Autoriſere**, v. a. autoriſiren, Vollmacht geben.

**Avarie**, et, Schade an den Waaren auf einem Schiffe.

**Ave**, v. a. züchtigen, in der Zucht, im Zaum halten. **Ave en op**, einen mit Strenge auferziehen.

**Ave**, en, Zucht, Züchtigung.

**Aved**, adv. abwärts.

**Aventyr**, ſ. **Eventyr**.

**Avind**, en, Neid, Misgunſt.

**Avindsmand**, en, Neider.

**Avindſyg**, adj. neidiſch, misgünſtig.

**Aviſe**, en, Zeitung, Zeitungsblätter.

**Aviſeſkriver**, en, Zeitungsſchreiber.

**Aviſetrykker**, en, Zeitungsdrucker.

**Avl**, en, Meyerey. 2. in Rückſicht auf Vermehrung der Thiere: Zucht.

Avle, v. a. zeugen, erzeugen. Avle Born, Kinder zeugen.

Avledygtig, adj. zur Zeugung tüchtig.

Avledygtighed, en, oder Avlingsevne, Zeugungsvermögen.

Avlemoder, en, Zeugemutter.

Avling, en, Zeugung, Erzeugung.

Avlingskraft, en, Zeugekraft.

Avlingslemmer, e, Avlelemmer, Zeugungsglieder, partes genitales.

Avlsdrift, en, Landbetrieb, Fruchttrieb.

Avlsgaard, en, Meyerey, Meyerhof.

Avlskarl, en, Oberknecht.

Avlsmand, en, Meyer, Hofmeyer.

Avn, en, Kaff, Spreu.

Avnbøg, en, Hagebuche.

Avnbøghekke, en, Hagebuchenhekke.

Avocat, en, Advocat.

Ax, et, Aehre, Kornehre. Plukke Ax, Aehren leſen.

Axel, en, Achſe, Welle.

Axel, en, Achſel, Schulter.

Axelaare, Achſelader.

Axelbaand, en, Achſelband.

Axelbeen, et, Achſelbein.

Axelſtykke, et, Schulterſtück in Mannshemden.

Axeltræ, et, iſt Nordiſch, bedeutet ein Joch, auch ein hölzern Geſtelle, das man an einigen Orten gewiſſen Verbrechern zum Schimpf und Strafe auflegt und ſie öffentlich damit ausſtellet.

Axle ſig, v. rec. obſolet. die Schultern ziehen, die Achſeln zukken.

Axling, en, das Achſelzucken.

Axplukker, en, Aehrenſammler, Nachleſer, Stoppler.

Axplukkerſke, en, Aehrenleſerin.

Axplukning, en, Nachleſe.

Axplukningstiid, die Zeit der Nachleſe.

Azurſteen, en, Azurſtein, Laſurſtein, eine Steinart, welche klein geſtoßen und fein gerieben eine ſchöne himmelblaue Farbe giebt.

## B.

B, et, ein B, wird im gemeinen Reden oft wie ein V oder gar wie ein W ausgeſprochen.

Baad, en, Boot, Nachen.

Baade, en, Gewinn, Nutzen.

Baade, v. n. Gewinn, Nutzen ſchaffen.

Baade, conj. beydes.

Baadefuld, adj. einträglich, nützlich.

Baadfeſt, en, ein Tau, womit das Boot angebunden wird.

Baadsfolk, et, Bootsvolk, Bootsleute.

Baadshage, en, Bootshaken.

Baadsmand, en, Bootsmann.

Baadsmandshat, en, Bootsmannshut, Bootsmannsmütze.

Baadsmandsmand, en, Unterbootsmann, Bootsmannsgehülfe.

Baadsræling, en, Randſtück des Boots.

Baadſtage, en, Bootsſtaken.

Baadtofte, en, Querbank im Boot.

Baal, en, Baal ein Abgott.

Baal, et, Scheiterhaufen.

Baand, et, Band, Binde.

Baanddriver, en, bey den Böttchern der Triebhammer.

Baandduſk, Bandſchleife.

Baandhage, bey den Böttchern die Reifzange.

Baandkniv, en, Bandmeſſer, Bindmeſſer.

Baandmager, en, 1. Bandhauer, der Tonnenreiſe macht. 2. Bortenwirker, ſ. Baandvæver.

Baandmagerie, et, Baandvæverie, et, Schnurmacherhandwerk, Poſamentirerhandwerk.

Baandroſe, en, Bandroſe.

Baandſloiſe, en, Bandſchleiſe.

Baandſtage, en, ein Bandholz, Reifſtecken.

Baandſtoel, en, Schneidebank, Schnitzelbank.

Baandvæver, en, Bortenwirker, Poſamentirer.

Baandvæverhandværk, et, Poſamentirerhandwerk.

Baandværk, et, (bey den Baumeiſtern) Bindwerk.

Baare, en, Bahre, Tragbahre.

Baarhøe, et, Grummet, Nachheu oder auch ſolches Heu, welches von den Wieſen heruntergetragen werden muß, weil man mit dem Waggen nicht ankommen kann.

Baas, en, (im Stall) Stand.

Baaſebom, en, Stallbaum.

Bable, v. n. babbeln, pappeln, in einem weg ſchwatzen.

Babler, en, Saalbader, Schwätzer.

Bableragtig, adj. geſchwätzig, plauderhaft.

Bablerie, et, Pappeley, dummer Schnikſchnak.

Bablerſke, en, Schwätzerin, Plaudertaſche.

Babylon, et, Stadt und Königreich Babylon.

Babylons Taarn, babyloniſche Thurm.

Baccalaureus, en, Würde ſo denen Studirenden auf katholiſchen Univerſitäten ertheilt wird; Baccalaureus.

Bachus, en, der Weingott, Bachus.

Bad, et, Bad.

Bade, v. a. baden.

Badekar, et, Badwanne.

Bader, en, Bader.

Badning, en, das Baden.

Badſkiær, en, Wundarzt, Bader.

Badſkiærkonſt, die Baderkunſt.

Badſtue, en, Badſtube.

Badſtuekaſſe, en, Schwitzkaſten.

Badſtuemand, en, Bader.

Badgiæſt, en, Badegaſt.

Bæ, (Blöcken der Schafe) Bäh.

Bæe, v. n. blöcken wie Schaafe.

Bæk, en, Bach.

Bækforelle, en, Bachforelle.

Bækkeviis, adverb. bachweiſe, ſtromweiſe.

**Bælg**, en, 1. Balg, abgezogene Haut von wilden Thieren. 2. Blaſebalg. 3. Hülſen von Früchten, als Erbſen, Bohnen, u. dgl.

**Bælgefrugter**, Hülſenfrüchte.

**Bælgkorn**, et, Hülſenkorn als z. B. eine große Art Gerſte.

**Bælgtræder**, en, Bälgentreter.

**Bælmørk**, adj. ſtokfinſter.

**Bælte**, en, Gürtel, ſ. **Belte**.

**Bænk**, en, Bank.

**Bænkedyne**, en, Bankpfühl.

**Bænkebeen**, et, Bankbein.

**Bængel**, en, 1. Bengel, Drehſtange an einer Drukkerpreſſe. 2. ein Bengel, unbehauener grober junger Menſch.

**Bængelagtig**, adj. bengelhaft.

**Bær**, et, Beere.

**Bære**, v. a. tragen, (imp. **jeg bar**, perf. **jeg har baaret**, part. paſſ. **baaren**). **Bære Slæbet efter Fruen**, der Frau die Schleppe nachtragen. **Bære Hovedet i Veiret**, den Kopf, die Naſe hochtragen. **Bære over med noget**, etwas überſehen, nachſehen, dulden; z. E. einen Fehler, ein Verſehen. **Bære ſig ad**, ſich aufführen, ſich anſtellen. **Bære Vidne**, **Bære Vidnesbyrd om noget**, über etwas Zeugniß geben, etwas bezeugen. **det bæres mig for**, es kömmt mir vor, es ſcheint mir.

**Bærehimmel**, en, Traghimmel.

**Bærekurv**, en, Tragkorb.

**Bærelig**, adj. tragbar.

**Bæreløn**, en, Trägerlohn.

**Bæreſtoel**, en, Tragſeſſel, Sänfte.

**Bærme**, en, Hefen, Bärme.

**Bæve**, v. n. zittern, beben.

**Bævefiſk**, en, Zitterfiſch.

**Bævelſe**, en, das Zittern, Beben.

**Bæver**, en, Biber, Caſtor.

**Bævergel**, et, Bibergeil.

**Bæverhund**, en, Biberhund, der zur Biberjagd gebraucht wird.

**Bævernaal**, en, Zitternadel.

**Bævernet**, en, Bibernetz.

**Bag**, en, Rücken. **Tale Ondt paa eens Bag**, jemanden Böſes nachſagen; **Knivbag**, Meſſerrücken.

**Bag**, praep. hinter; **bag Dørren**, hinter der Thür.

**Bag ved**, adv. hinten, hinter, hintenan.

**Bagage**, et, Bagage.

**Bagagevogn**, en, Bagagewagen.

**Bagatel**, en, Bagatelle, Kleinigkeit.

**Bagbeen**, et, Hinterbein.

**Bagbinde**, v. a. einem die Hände auf den Rücken binden; ſ. **binde**.

**Bagbord**, et, die linke Seite des Schiffs, wenn man vom Steuerruder ab über das Schiff entlang ſieht, Bakbord.

**Bagbunden**, part. paſſ. rücklings gebunden, die Hände auf den Rükken gebunden.

**Bagdeel**, en, Hintertheil.

**Bagdør**, en, Hinterthür.

**Bage**, v. a. backen.

**Bagefter**, hinten an, hinten nach, hinterher, nachher.

Bag-

**Bagværk**, et, **Bakkelſe**, et, Backwerk, Gebackenes.

**Bager**, en, Bäcker, Becker.

**Bagerbrød**, et, Bäckerbrod.

**Bagerdag**, en, iſt nur im folgenden Sprüchworte gebräuchlich: **det er ikke alle Dage Bagerdage, men ogſaa nogle Knagerdage**, es iſt wohl alle Tage Fiſchetag, aber nicht alle Tage Fangetag.

**Bagerdreng**, en, Bäckerjunge.

**Bagerhaandværk**, et, Bäckerhandwerk.

**Bagerhuus**, et, Bäckerhaus.

**Bagerie**, et, Bäckerey.

**Bagerlaug**, et, Bäckerzunft.

**Bagerovn**, en, Backofen.

**Bagerſet**, et, Backhaus.

**Bagerſvend**, en, Bäckergeſell.

**Bages**, v. paſſ. backen. **Det bages godt**, es bäkt gut.

**Bageſt**, adj. im ſuperl. hinterſt.

**Bagfald**, et, Rückfall, Recidiv.

**Bagfierding**, oder **Bagfiering**, en, Hinterviertel.

**Bagfoed**, **Bagfod**, en, Hinterfuß.

**Bag fra**, adv. von hinten, rücklings.

**Baghaand**, en, Hinterhand.

**Baghinanden**, adv. hinter einander.

**Baghold**, et, Hinterhalt.

**Baghoved**, et, Hinterkopf.

**Baghuus**, et, Hinterhaus.

**Bagkloe**, en, Hinterklaue.

**Baglaage**, **Bagloge**, en, Schlupfloch, Hinterthür, heimliche Thür.

**Baglænds**, rückwärts.

**Baglaſt**, en, Ballaſt.

**Bagløb**, et, Rücklauf, um einen Zulauf nehmen zu können. 2. der Zulauf ſelbſt.

**Bagning**, en, das Backen.

**Bag om**, adv. hinten um.

**Bag op**, adv. hinten auf.

**Bag over**, adv. hinten über.

**Bag paa**, praep. et adv. hinten auf, hernach.

**Bagport**, en, Hinterthür.

**Bagſe**, v. a. lenken, wenden, richten. **Bagſe en Kanon**, ein Stück, eine Kanone wenden, richten.

**Bagſen**, **Bagſning**, en, Richtung.

**Bagſide**, en, Rückſeite.

**Bagſkin**, et, Rückſchein, Wiederſchein.

**Bagſlag**, **Bagſmæk**, et, Rückſtoß, Rückprall.

**Bagſøe**, en, Rückwelle, eine vom Ufer zurückprallende Woge.

**Bagſpring**, et, Rückſprung.

**Bagſtave**, **Bagſtævn**, en, Hintertheil des Schifs.

**Bagſtød**, et, Rückſtoß, Zurückſtoß.

**Bagſtue**, en, Hinterſtube.

**Bagſtykke**, et, Hinterſtück.

**Bagt**, p. p. gebacken.

**Bagtænder**, en, Hinterzähne.

**Bagtale**, v. a. afterreden, verleumden, läſtern, anſchwärzen.

**Bagtalelſe**, en, Verleumdung, Läſterung.

**Bagtaler**, en, Verleumder, Ehrenſchänder.

**Bagtalerſk**, adj. verleumderiſch, läſterlich.

Bagtalerſke, en, Verleumderin, Ehrenſchänderin.

Bagtaleſyge, en, Verleumdungsſucht, Läſterſucht.

Bag til, adv. et praep. hinten, nach hintenzu.

Bagtrin, et, Rücktritt, ein Schritt rückwärts.

Bagtropper, ne, Nachtrap, Arriergarde.

Bag ud, adv. et praep. hinten hinaus, hinterwärts.

gvaſke, v. a. verleumden, belügen.

Bagvaſker, ſ. Bagtaler.

Bag ved, adv. et praep. hinten an, hinten bey.

Bagvende, v. a. verwenden, verkehren, umkehren.

Bagvendt, adv. verkehrt.

Bagværk, et, Backwerk.

Bagvogn, en, Hintertheil eines Wagens, Hinterwagen.

Bai, Foerbai, ſ. Bay.

Bajonet, en, Bajonet.

Bak, en, (auf dem Schiffe) das Bak, die Hälfte des Verdeks vorn beym Fokmaſt.

Bakke, en, 1. ein tiefer hölzerner Trog auf den Schiffen zur Suppe für die Matroſen. 2. Abhang eines Berges. 3. eine Anhöhe, ein Hügel.

Bakked, adj. hügeligt.

Bal, et, Tanzgeſellſchaft, Ball.

Balance, en, Gleichgewicht.

Balancere, v. n. balanciren.

Balbeer, en, Barbier.

Balder, Odins und der Frigga Sohn, der beſte und ſchönſte unter den nordiſchen Göttern.

Balhuus, et, Ballhaus.

Balje, en, Balje, Waſchbalje, Zuber, Kufe.

Balle, en, Ballen, Packen.

Ballebinder, en, Ballenbinder.

Ballet, en, Ballet.

Balletdandſer, en, Ballettänzer.

Balleviis, adv. ballenweiſe.

Ballon, en, Ballon.

Balmeſter, en, Ballmeiſter.

Balſam, en, Balſam.

Balſamæble, et, Balſamapfel (momordica balſamina).

Balſamere, v. a. balſamiren.

Balſamering, en, Balſamirung.

Balſamine, en, Balſamine (impatiens Balſamina).

Ballſilke, en, Ballſeide, rohe Seide.

Balſpil, Boldſpil, et, Ballſpiel.

Balſtyrig, adj. unbändig, ſtörrig.

Balſtyrighed, en, Störrigkeit, Unbändigkeit.

Baltre, v. a. wälzen.

Bambusrør, et, Bambusrohr.

Banco, en, Bank, Geldbank.

Bancopenge, ne, Bancogeld.

Bancoſeddel, en, Bancozettel.

Band, en, Bann, Acht. Sætte i Band, in den Bann thun.

Bande, en, Bande, Truppe.

Bande, v. a. fluchen, ſchwören.

Banderer, en, Rottirer.

Bandeſtifter, en, Rädelsführer, Rottenſtifter.

Ban-

Bandeviis, adv. rottenweiſe, bey ganzen Banden.

Bandſadt, p. p. verdammt, verflucht, verbannet.

Bandſætte, v. a. in den Bann thun, in die Acht erklären.

Bandſættelſe, en, Achtserklärung, Verbannung.

Bane, en, Bahn.

Bane, v. a. bahnen.

Banemand, en, Mörder, Todtſchläger.

Baneſaar, et, Todeswunde. Give Baneſaar, tödlich verwunden.

Banet, p. p. gebahnt.

Bange, adj. bange, zaghaft, ſcheu.

Banghed, en, Bangigkeit, Aengſtlichkeit.

Banjerne, ne, (auf den Schiffen) das Gabelgatt, wo die Ankertaue liegen.

Bank, ſ. Bænk.

Banke, en, Hügel.

Banke, v. a. klopfen, ſchlagen. Banke paa Dørren, anklopfen an die Thür. Banke af, abprügeln. Hiertet banker, das Herz ſchlägt.

Bankebyg, et, Gerſtengraupen.

Bankning, en, Banken, das Klopfen, Schlagen.

Bankeſtokker, Lagerhölzer.

Banketræ, et, Klopfholz, Waſchholz.

Banner, en, Panier, Heerfahne.

Banquerer, Banquier, Wechſelherr.

Banquerot, oder Bankerot, en, Bankerot.

Banquerotterer, en, Bankerottirer.

Banquet, en, feſtliches Gaſtmahl.

Bar, adj. bar, nakt, bloß.

Barbar, en, Barbar.

Barbarie, et, Barbarey.

Barbariſk, adj. barbariſch, grauſam.

Barbe, en, (Fiſch) Barbe.

Barbeer, en, Barbier.

Barbere, v. a. barbiren.

Barbeerfutteral, et, Scheerbeutel.

Barbeerkniv, en, Scheermeſſer.

Barbeerkonſt, en, Barbierkunſt.

Barbeerſax, en, Barbierſcheere.

Barbeerſtue, en, Barbierſtube.

Barbering, en, das Barbieren.

Barbeertoy, et, Barbierzeug.

Bard Bielle, en, die hangende Kehle an einem Ochſen.

Bare, adj. et adv. nur, bloß, rein. Bare af Egenſindighed, bloß aus Eigenſinn. Den bare Sandhed, die reine Wahrheit. Af bare Glæde, aus lauter Freude.

Bare ſig, v. rec. ſich enthalten, umhin können. Jeg kan ikke bare mig for at lee, ich kann mich nicht enthalten zu lachen.

Barfoed, adj. barfüßig, barfuß.

Bar=

Barhed, en, Blöße, Naktheit.
Barhoved, adj. barhaupt.
Bark, en, Rinde, Borke, Baumrinde, (bey den Gerbern) Lohe.
Barkagtigt, adj. borkigt.
Barkas, en, kleines Schif, Barcaſſe.
Barke, en, kleines Laſtſchif, Barke.
Barkgrube, en, Lohbeize, Lohgrube.
Barkholt, et, das Schifsknie, der Barkhalter, woran man die Krumhölzer befeſtigt.
Barkerhuus, et, Lohgerberey.
Barkerkar, et, Lohkufe.
Barklund, en, Lohbrühe.
Barkkage, en, Lohkuchen.
Barkmølle, en, Lohmühle.
Barm, en, Buſen, Bruſt.
Barmhiertig, adj. barmherzig.
Barmhiertigen, adv. barmziglich.
Barmhiertighed, en, Barmherzigkeit.
Barn, et, Kind. Lidet Barn, Kindlein, Diende Barn, Säugling. Giøre en med Barn, eine beſchwängern. Fra Barnsbeen, von Kindesbeinen.
Barnagtig, adj. kindiſch.
Barnagtigen, adv. kindiſcherweiſe.
Barnagtighed, en, Kindheit.
Barndom, en, Kindheit.
Barnebarn, et, Enkel, Enkelin.
Barneblee, en, Kinderwindeln, Kindertuch.
Barnedaab, en, Kindtaufe.
Barnefødſel, en, Niederkunft.
Barnefoed, en, Kindsfuß, eine Collation, welche die Frauen bekommen, die der Wöchnerin beym Gebähren Beyſtand geleiſtet haben.
Barnehue, en, Kindermütze.
Barnelærdom, en, Kinderlehre.
Barnelinde, en, Wikkelband.
Barnelod, en, Kindstheil.
Barneløs, adj. kinderlos.
Barnemad, en, Eſſen für Kinder.
Barnemord, et, Kindermord.
Barnemorder eller Barnemyrder, en, Kindermörder.
Barnepige, en, Kindermädchen.
Barneret, en, Kindsrecht.
Barneſnak, et, Kinderſchnak.
Barneſvøb, et, Windeln.
Barnevugge, en, Wiege.
Barns-Been, Kindsbein, fra Barnsbeen, von Kindesbeinen an.
Barnsnød, en, at være i Barnsnød, in Kindesnöthen ſeyn.
Barnspligt, en, Kindespflicht.
Barnsſted, et, Kindes ſtatt. Antage i Barnsſted, an Kindes ſtatt annehmen.
Barometer, en, Barometer, Wetterglas.
Baron, en, Baron, Freyherr.
Baroneſſe, en, Baroneſſe, Freifrau.
Baronie, et, Baronie.
Barret, en, Baret, eine Art altmodiſcher Hüte oder Kopfputz.
Barſel, et, Entbindung, Niederkunft. Giøre Barſel, niederkommen.

Barſelkone, en, Kindbetterin.

Barſelſeng, en, Kindbett, Wochenbett. Komme i Barſelſeng niederkommen, ins Kindbett kommen.

Barſelſtue, en, Wochenſtube.

Barſk, adj. barſch, rauh.

Bart, adv. bloß; det ſkeer bart af Nysgierrighed, das geſchieht bloß aus Neugierde.

Bartſkiær, en, Barbier.

Baes, en, Herr, Hausherr, han ſpiller Baes, er ſpielt den Meiſter, gewinnt die Oberhand.

Baſiliſk, en, Baſiliſk.

Baſis, en, Baſis, Grund.

Baſk, et, Patſch, Batſch, Schlag.

Baſke, v. a. patſchen, ſchlagen.

Baspibe, en, Baßpfeife.

Baſſ, en, Baß (in der Muſik).

Baſſfiol, en, Baßgeige.

Baſſgige, en, idem.

Baſſa, en, Baſſa, türkiſcher Befehlshaber.

Baſſiſt, en, Baſſiſt, Baßſänger.

Baſſnode, en, Baßnote.

Baſſſtreng, en, Baßſaite.

Baſt, en, Baſt, damit man bindet.

Baſta, en, Baſta, Tref-As im Lhombre.

Baſtmatte, en, Baſtmatte, Binſenmatte.

Baſte og binde, binden, feſſeln.

Baſtreeb, en, Baſtſeil.

Baſune, en, Poſaune.

Baſunelyd, et, Poſaunenſchall.

Baſunetræk, et, Poſaunenzug in der Orgel.

Bataillon, en, Bataillon.

Batterie, et, Batterie.

Batteriehul, et, Schießſcharte.

Baute, v. a. ein Schiff von der Stelle ziehen.

Bavian, en, Pavian.

Bavn, en, Feuerthurm, Leuchtthurm, hoher Scheiterhaufen.

Bay, en, eine Bay.

Beaande, v. a. begeiſtern.

Beængſte, v. a. ängſten, beängſtigen.

Beængſtigelſe, en, Beängſtigung.

Beære, v. a. beehren.

Bearbeyde, v. a. bearbeiten.

Bearbeydelſe, en, Bearbeitung.

Beærelſe, en, Beehrung.

Bebinde, v. a. bebinden.

Bebindelſe, en, Bebindung.

Beboe, v. a. bewohnen.

Beboelſe, en, Bewohnung.

Bebreide, v. a. vorwerfen, Vorwürfe machen.

Bebreidelſe, en, Vorwurf.

Bebreider, en, der Vorwürfe macht.

Bebreve, v. a. documentiren, mit Brief und Siegel beweiſen.

Bebude, v. a. verkündigen.

Bebudelſe, en, Verkündigung.

Bebudelſes Feſt, en, Maria Verkündigungsfeſt.

Bebygge, bebauen, anbauen.

Bebyrde, v. a. aufbürden.

Bebyrdelſe, en, Beſchwerlichkeit, Bürde.

Be-

Bedaare, v. a. bethören.
Bedaaring, Bedaarelſe, en, Bethörung, Verführung.
Bedække, v. a. bedecken.
Bedækning, en, Bedeckung.
Bedaget, adj. betaget.
Bede, v. a. 1. bitten, 2. beten, 3. ausſpannen, unterwegs um zu füttern oder auszuruhen.
Bede, en, Hammel, Schöps, ſ. Beede.
Bedehuus, et, Bethaus.
Bedemand, en, Hochzeit- oder Leichenbitter.
Beden, en, Bitte.
Beder, en, Beter.
Bederinde, en, Beterin.
Bedeſkrift, et, Bittſchrift.
Bedeſted, et, Ort wo man unterwegs einkehret, ausſpannet, und füttert.
Bedeſtoel, en, Betſtuhl.
Bedrag, Bedragerie, et, Betrug, Betrügerey.
Bedrage, v. a. betrügen.
Bedragelig, adj. betrüglich.
Bedrageligen, adv. idem.
Bedragelighed, en, Betrüglichkeit.
Bedraget, betrogen.
Bedrager, en, Betrüger.
Bedragerie, et, Betrügerey.
Bedragerſk, adj. betrügeriſch.
Bedragerſke, en, Betrügerin.
Bedre, adj. comparat. beſſer.
Bedre, adv. beſſer.
Bedre, v. a. beſſern, beſſer machen.
Bedre ſig, v. r. ſich beſſern.
Bedrift, en, That, Handlung.
Bedring, en, Beſſerung. Giøre Bod og Bedring, Buße thun.
Bedrive, v. a. begehen, verüben, betreiben, treiben. Bedrive Hoer, Afguderie, Hurerey, Abgötterey treiben.
Bedrøve, v. a. betrüben.
Bedrøvelig, adj. betrübt.
Bedrøveligen, adv. betrübt.
Bedrøvelighed, Bedrøvelſe, en, Betrübniß.
Bedſt, ſiehe Beſt.
Bedugge, v. a. bethauen, benetzen.
Bedykke ſig, v. r. ſich beſchwichtigen, ſich das Lachen verbeißen.
Beed, et, ein Gartenbeet.
Be-ede, beedige, v. a. beeidigen, einen Eid abnehmen.
Beede, en, Hammel, Schöps.
Beedebryſt, et, Hammelbruſt.
Beede-Indenad, en, Hammelcaldaunen.
Beedekiød, et, Hammelfleiſch.
Beedekølle, en, Hammelkeule.
Beedeſteeg, en, Hammelbraten.
Beeg, et, Pech.
Beegagtig, adv. pechartig.
Beegbrænder, en, Pechbrenner.
Beege, v. a. pichen, verpichen.
Beegtraad, en, Pechdrath.
Beegfakkel, et, Pechfakkel.
Beegliim, et, Erdpech.
Beegplaſter, et, Pechpflaſter.
Beegſort, adj. pechſchwarz.
Been, et, Bein, Knochen. Smaa Been, kleine Knochen, beſonders Gräten.

Beenag-

**Beenagtig**, adj. beinartig, knochenartig.

**Beenbrud**, et, Beinbruch.

**Beendreyer**, en, Knochendrechsler.

**Beenfuge**, en, Knochenjunctur, Einfugung der Knochen.

**Beenhaard**, beinhart.

**Beenharniſk**, et, Beinharniſch.

**Beenhuus**, et, Beinhaus.

**Beenig**, adj. beinig, ſchnell.

**Beenklæder**, Beinkleider.

**Beenlære**, en, Knochenlehre (osteologia).

**Beenrad**, et, Gerippe, Skelet.

**Beenſpalt**, en, Knochenſpalt.

**Beentræ**, et, Beinholz, Hartriegel, Hekkenholz, Mundholz (Ligustrum vulgare).

**Beentrøſke**, en, Beinfraß, Knochenfäulniß.

**Beeſk**, adj. bitter.

**Beeſkhed**, en, Bitterkeit.

**Beeſt**, et, Vieh, Thier. 2. Arbeitspferde, Baupferde.

**Beeſtagtig**, **beeſtiſk**, **beſtialiſk**, adj. viehiſch, beſtialiſch.

**Beeſtagtighed**, en, Viehiſchkeit.

**Beet**, en, (im Kartenſpiel) la bête, ein Beet.

**Befænge**, v. a. anſtekken, z. E. mit Krankheit.

**Befængen**, **Befængning**, en, das Anſtekken, die Anſtekkung.

**Befæſte**, v. a. befeſtigen.

**Befæſtelſe**, en, Befeſtigung.

**Befæſtning**, en, Feſte, Befeſtigung.

**Befæſtningsværk**, et, Feſtungswerk.

**Befalde**, v. a. et n. gefallen, belieben, behagen, wird mehrentheils als ein Impersonale gegraucht.

**Befale**, v. a. befehlen, gebieten. **Befale til**, empfehlen. **Vi befale Eder Gud**, wir befehlen euch Gott.

**Befaler**, en, Gebieter.

**Befaling**, en, Befehl, bey den ältern Schriftſtellern **Befalning**, ſo auch die folgenden Derivata.

**Befalingsmand**, en, Befehlshaber.

**Befalingsord**, et, gebieteriſches Wort.

**Befalingsviis**, adv. befehlsweiſe.

**Befare**, v. n. befahren, z. E. einen Weg, ein Waſſer. **Befare med Hænderne**, mit den Händen drauf herum fahren.

**Befaren**, adj. kundig.

**Befaring**, en, das Befahren.

**Befatte**, v. a. befaſſen. **Befatte ſig med**, ſich mit etwas befaſſen, abgeben. **Befatte i ſig**, in ſich faſſen, enthalten, begreifen.

**Befinde**, v. a. befinden, **hvorledes befinder De ſig?** Wie befinden Sie ſich?

**Befindende**, et, das Befinden. **Efter Sagens Befindende**, nach der Sache Befinden. **Spørge til eens Befindende**, nach eines Befinden fragen.

**Befindtlig**, adj. et adv. befindlich.

**Beflittelſe**, en, Befleißigung.

Beflitte ſig, v. r. ſich befleißigen (paa noget).

Befolke, v. a. bevölkern.

Befolkning, en, Bevölkerung eines wüſten Landes. 2. Volksmenge, Bevölkerung.

Beforderlig, adj. beförderlich.

Befordre, v. a. befördern, beſchleunigen, mit Rückſicht auf Zeit, alſo nicht erhöhen im Amt oder Charge; doch ſagt man: han er ikke endnu befordret, er iſt noch nicht befördert, hat noch kein Amt.

Befordrer, en, Beförderer.

Befordring, en, Beförderung, beſonders in Anſehung des Weges, deshalb: frie Befordring, frey Fuhrwerk.

Beføre, v. a. verkleinern, verleumden, verläſtern.

Beførelſe, en, Verleumdung.

Befører, en, Verleumder.

Beføriſk, adj. verleumderiſch.

Befoyet, adj. befugt, berechtiget.

Befragte, v. a. befrachten.

Befragter, en, Befrachter.

Befragtning, en, das Befrachten, die Befrachtung.

Befrie, v. a. befreyen, erretten, erlöſen.

Befrielſe, en, Befreyung.

Befrielſes Eed, en, Reinigungseid.

Befrier, en, Befreyer, Retter.

Befrygte, v. a. befürchten.

Befrygtelig, adj. beſorglich.

Befrygtelſe, en, Beſorgniß.

Befugte, v. a. befeuchten.

Befugtning, en, Befeuchtung.

Begaae, v. a. begehen, begaae Mandſlæt, einen Todtſchlag begehen.

Begave, v. a. begaben.

Beger, et, Becher.

Begegne, Begiægne, v. a. et n. begegnen.

Begegnen, Begegning, Begegnelſe, en, Begegnung, Behandlung.

Begge, adj. beyde. Begge to, alle beyde.

Begge deele, adv. beyderſeits.

Begge Slags, adj. beyderley.

Begieldet, Begiældet, adj. beſchuldet, verſchuldet.

Begiengelſe, Begiængelſe, en, Begängniß.

Begiær, en, og et, Begehren, Verlangen, Bitte.

Begiere, Begiære, v. a. begehren, verlangen.

Begiering, en, Begehren, Bitte.

Begiærlig, begierlig, adj. begehrend, begierig, gierig.

Begiærligen, adv. begierlich.

Begiærlighed, Begierlighed, en, Begierde, Begehrlichkeit.

Begierligheds evne, en, Begehrungsvermögen.

Begine, en, Begine, eine Art Nonnen, die keine Gelübde ablegten.

Begivenhed, en, Begebenheit.

Begive ſig, v. r. ſich begeben.

Begnave, v. a. benagen, befreſſen.

Begnavning, Begnavelſe, en, Benagung, das Benagen.

Begræde, v. a. beweinen.

Begrædelig, adj. beweinungswürdig.

Begrædeligen, kläglicherweiſe.

Begrædelſe, en, Trauerklage, Beweinung. Jeremiæ Begrædelſe, Klaglieder Jeremiä.

Begrave, v. a. begraben.

Begravelſe, en, 1. Begräbniß, Beerdigung. 2. Begräbniß, Begräbnißſtelle.

Begreb, et, Begrif, Vorſtellung, 2. Begrif, Bezirk.

Begribe, v. a. begreifen, Imp. Jeg begreb, Perf. Jeg har begrebet. Part. paſſ. begreben, im Neutro begrebet. Plur. begrebne.

Begribelig, adj. begreiflich, faßlich.

Begribeligen, adv. verſtändlich, faßlich.

Begroe, v. n. bewachſen.

Begunſtige, v. a. begünſtigen.

Begunſtning, en, Begünſtigung.

Begynde, v. a. anfangen, beginnen, als Verb. Neut. Anfang nehmen, anbrechen, z. E. Dagen begynder, der Tag bricht an.

Begyndelſe, Anfang, Beginnen. Fra Begyndelſen til Enden. Vom Anfang bis zu Ende. I Begyndelſen, adv. anfangs, anfänglich.

Begynder, en, Anfänger, Neuling, Urheber, Anſtifter.

Behændig, adj. behend, geſchickt, geſchmeidig.

Behændighed, en, Behendigkeit.

Behænge, v. a. behängen.

Behag, et, Behag, Wohlgefallen, efter Deres Behag, nach Ihrem Belieben.

Behage, v. a. et n. behagen, belieben, geruhen, hans Kongelige Mayt. have allernaadigſt behaget, Se. Königl. Maj. haben allergnädigſt geruhet.

Behagelig, adj. angenehm, anmuthig.

Behageligen, adv. annehmlich, anmuthiglich, holdſeliglich.

Behakke, v. a. Behakken.

Behakning, en, Behakkung.

Behandle, v. a. behandeln, begegnen.

Behandling, en, Behandlung.

Beherſke, v. a. beherrſchen.

Beherſker, en, Beherrſcher.

Beherſkning, en, Beherrſchung.

Behielpelig, adj. behelflich, behülflich.

Behielpe ſig, v. r. ſich behelfen, ſiehe Hielpe.

Behielpning, en, Behelf, Ausrede, Ausflucht.

Behiertet, adj. beherzt, muthig.

Behiertethed, en, Herzhaftigkeit.

Behold, et, Beſtand, Behalt, det er i godt Behold, es iſt in gutem Behalt, richtig und wohl.

Beholde, v. a. behalten, beybehalten. Beholde hos ſig, bey ſich behalten.

**Beholdelig**, adj. was man be- halten kann.

**Behov**, et, Behuf, Bedarf, til mit Behov, zu meinem Be- dürfniß.

**Behør**, et, Behörde, Zubehör.

**Behørig**, adj. behörig, gehörig.

**Behøve**, v. a. bedürfen, benö- thigt ſeyn.

**Behøvle**, v. a. behobeln.

**Behøvling**, en, das Behobeln.

**Behugge**, v. a. behauen.

**Behugning**, en, das Behauen.

**Bejae**, v. a. bejahen.

**Bejaen**, Bajaing, das Be- jahen, die Bejahung.

**Bejamre**, v. a. bejammern.

**Beile**, v. n. buhlen, um ein Frauenzimmer werben.

**Beiler**, en, Freyer, Liebhaber.

**Beitel**, Bittel, en, Bötel, ein ſcharfes Eiſen in einen dik- ken Stiel gefaßt, um vermittelſt eines dikken hölzernen Klopfers, damit Löcher ins Holz zu ſchla- gen.

**Bekiende**, v. a. bekennen.

**Bekiendelſe**, en, Bekenntniß.

**Bekiender**, en, Bekenner.

**Bekiendt**, adj. bekannt.

**Bekiendtgiøre**, v. a. bekannt machen, verkündigen.

**Bekiendtſkab**, et, Bekannt- ſchaft.

**Bekige**, v. a. bekukken.

**Bekigning**, en, das Bekukken.

**Bekken**, et, Bekken.

**Beklæde**, v. a. bekleiden, bezie- hen.

**Beklædning**, en, Bekleidung.

**Beklage**, v. a. beklagen, betrau- ren.

**Beklage ſig**, v. r. ſich bekla- gen.

**Beklagelig**, adj. kläglich, zu beklagen.

**Beklageligen**, adv. kläglicher- weiſe.

**Beklagen**, **Beklagelſe**, en, Beklagung, Klage.

**Beklemme**, v. a. beklemmen.

**Beklemmelſe**, en, Beklem- mung, Aengſtlichkeit.

**Beklikke**, v. a. beklekſen, be- ſchmutzen.

**Beklippe**, v. a. beſchneiden, z. B. die Münze.

**Bekomme**, v. a. empfangen, be- kommen.

**Bekomſt**, en, Auskommen, Ge- nüge, God bekomſt, gut Gedeyen.

**Bekoſte**, v. a. aufwenden, bekö- ſtigen, die Unkoſten tragen, ver- wenden, han har bekoſtet meget derpaa, er hat viel darauf verwendet.

**Bekoſtelig**, adj. koſtbar, theuer.

**Bekoſtning**, en, Aufwand, Un- koſten, paa hans Bekoſt- ning, auf ſeine Unkoſten.

**Bekræfte**, v. a. bekräftigen.

**Bekræftelſe**, en, Bekräfti- gung.

**Bekrige**, v. a. bekriegen, befeh- den.

**Bekrigning**, en, Bekriegung.

**Bekymmerlig**, adj. bekümmert, ſorgſam.

**Bekymre**, v. a. bekümmern, be- trüben, bekymre ſig, ſich be-

bekümmern, ſich Kummer, Sorge machen.
Bekymringsfri, adj. kummerfrey, ſorgenfrey.
Bekymringsfuld, adj. kummervoll, ſorgenvoll.
Bekymringsløs, kummerlos.
Belade, v. a. obſ. beladen, ſtatt deſſen ſagt man: Belæſſe, læſſe paa.
Belæg, et, Beleg.
Belægge, v. a. ſ. lægge, belegen, belægge med Gadeſteene, mit Steinen pflaſtern, med Grønſvær mit Raſen belegen.
Belægge Fartoier, Fahrzeuge feſtlegen, anbinden.
Belægning, en, Belegung.
Belæſſe, v. a. beladen, laden.
Belæſt, adj. beleſen.
Belangende, belangend, anbelangend, betreffend.
Belaſte, v. a. belaſten, beläſtigen.
Belee, v. a. ſ. lee, belachen, auslachen.
Beleen, Beleelſe, en, das Belachen, Verlachen.
Beleer, en, Belacher, Verſpotter.
Beleilig, adj. gelegen, paſſend.
Beleiligt Sted, gelegener Ort.
Beleiligen, adv. gelegentlich.
Beleilighed, en, Gelegenheit, Gemächlichkeit.
Beleire, v. a. belagern.
Beleirer, en, Belagerer.
Beleiring, en, Belagerung.
Beleven, adj. leutſelig, belebt, geſprächig.
Belevenhed, en, Leutſeligkeit, Geſprächigkeit.
Belevent, adv. leutſelig.
Belgſæd, et, Hülſenfrüchteſaat.
Belial, en, Belial.
Beligge, v. a. beyſchlafen, beyliegen.
Beliggende, belegen, liegend.
Beliggende, et, Belegenheit.
Beliggenhed, en, idem.
Beligning, en, Beyſchlaf, das Beyliegen.
Bellis, en, Marienblümchen.
Belove, v. a. verſprechen, verheißen.
Belover, en, Verſprecher.
Beløb, et, Belauf, denne Regnings Beløb, Belauf dieſer Rechnung.
Beløbe, v. n. belaufen, det beløber til en ſtor Summe. Es lauft zu einer großen Summe an, det beløber ſig til meget, es beläuft ſich ſehr hoch.
Beløben, adj. läufig, geläufig.
Belønne, v. a. belohnen.
Belønner, en, Belohner, Vergelter.
Belønnerſke, en, Vergelterin.
Belønning, en, Belohnung.
Belt, et, der Belt.
Belte, et, Gürtel.
Belteſted, et, der Ort wo der Gürtel anliegt.
Belyve, belügen, verleumden.
Belyvelſe, en, Verleumdung.
Belyver, en, Verleumder, Läſterer.
Bemande, v. a. bemannen.

Bemægtigelſe, en, Bemächtigung.

Bemægtige ſig, v. r. ſich bemächtigen.

Bemældt, ſiehe Bemeldt.

Bemænge, v. a. bemengen, ſich in etwas miſchen.

Bemængelſe, en, die Miſchung, Vermiſchung.

Bemærke, v. a. bemerken.

Bemærkelſe, en, Bemærkning, en, Bemerkung, Bedeutung.

Bemale, v. a. bemalen.

Bemeldt, adj. genannt, bemeldt, gedacht.

Bemeſtre ſig, v. r. ſich bemeiſtern.

Bemidlet, adj. bemittelt.

Bemoye, v. a. bemühen, beſchweren.

Bemoyen, Bemoyelſe, en, Bemühen, Bemühung.

Benaade, v. a. begnadigen.

Benaadige, v. a. idem.

Benævne, v. a. benennen.

Benævnelſe, en, Benennung.

Benævnt, adj. benannt.

Benaue, v. a. beängſten, bedrängen.

Benauelſe, en, Beängſtigung.

Benauet, adj. beängſtet, bedrängt.

Bendix, nom. propr. Benedict.

Benedicturt, en, Benedictenkraut (Geum L.).

Benedictrod, en, Benedictenwurzel (Caryophyllata).

Benedictinermunk, en, Benedictinermönch.

Bengel, en, 1. Bengel in einer Buchdrukkerpreſſe. 2. grober ungeſchliffener Burſch.

Benytte ſig, v. r. ſich zu Nutze machen, benutzen.

Beordre, v. a. beordern.

Bepæle, v. a. bepfählen.

Bepælning, v. a. Bepfählung.

Bepiſſe, v. a. bepiſſen.

Beplante, v. a. bepflanzen.

Beplette, v. a. beflekken.

Beprybe, v. a. auszieren, putzen, beſchmükken.

Bequem, adj. geſchickt, bequem.

Bequemhed, en, Brauchbarkeit, Tauglichkeit.

Bequemmelighed, en, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit.

Bequemme ſig, v. r. ſich bequemen.

Bequemmelig, adj. bequem.

Beqvemmeligen, adv. bequemlich.

Beqvemmelſe, en, Bequemung.

Beraabe ſig, v. r. ſich berufen.

Beraad Hu, Vorbedacht, af beraad Hu, af velberaad Hu, aus gutem Vorbedacht.

Beraadſlaae, v. a. berathſchlagen.

Beraadſlaaen, Beraadſlag, Berathſchlagung, Berathſchlagen.

Beramme, v. a. berahmen, anberahmen.

Berammelſe, en, Anberahmen, Anberahmung.

Bered oder beredd, adj. im pl. beredde, bereit.

Berede, v. a. bereiten, zubereiten.

Beredelſe, en, Bereitung.

Bered-

Beredning, en, idem.
Beredſkab, et, Bereitſchaft.
Bereder, en, Bereiter, der etwas zubereitet.
Beredvillig, adj. bereitwillig.
Beredvillighed, en, Bereitwilligkeit.
Beregne, v. a. berechnen.
Beregning, en, Berechnung.
Beretning, en, Bericht, Erzählung.
Berette, v. a. berichten, erzählen. 2. Einem Kranken das Abendmahl reichen.
Berettige, v. a. berechtigen.
Berettigelſe, en, Berechtigung.
Berggel, et, Berggeld, Offer.
Bergrød, et, Bergroth, Bergröthel.
Beride, v. a. bereiten (ſ. ride).
Berider, en, Bereiter.
Berige, v. a. Bereichern.
Berigen, Berigelſe, en, das Bereichern, Bereicherung.
Bernſteen, en, Bernſtein.
Beroe, v. a. beruhen, lade beroe, beruhen, bewenden laſſen, det beroer paa mig, es beruhet auf mir.
Berøge, beräuchern.
Berøgen, Berøgelſe, en, Beräucherung.
Berøget, adj. beräuchern.
Berømme, v. a. rühmen, berühmen.
Berømmelſe, en, Ruhm, Lobſpruch.
Berømmelig, adj. rühmlich.
Berømmeligen, adv. rühmlich, löblich, ruhmwürdiglich.
Berømt, adj. berühmt.
Berøre, v. a. berühren.
Berørelſe, en, Berührung.
Berøve, v. a. berauben.
Berøvelſe, en, Beraubung.
Bertram-rød, Geiferwurzel, Speichelwurzel (Anthemis Pyrethrum).
Beryge, ſ. Berøge.
Berygte, v. a. berüchtigen, einen böſen Namen machen.
Berygtet, adj. berüchtigt.
Beryl, ein meergrüner Edelſtein, Berill.
Beſaae, v. a. beſäen.
Beſadt oder Beſat, adj. beſezt.
Beſætning, en, Beſatzung.
Beſætte, v. a. beſetzen, Imp. jeg beſatte.
Beſagle, v. a. begeifern.
Beſagling, Overſagling, en, Begeiferung.
Beſan, en, vulg. Beſans-Seil, et, Beſans-Segel.
Beſansmaſt, en, Beſansmaſt, der hinterſte Maſt eines Schifs.
Beſee, v. a. (ſ. See) beſehen.
Beſegle, v. a. beſiegeln.
Beſegling, en, Beſiegelung.
Beſeile, v. a. beſegeln, befahren.
Beſeilen, Beſeiling, en, Beſegeln, Beſegelung.
Beſeilelig, adj. ſchifbar.
Beſiæle oder beſiele, v. a. beſeelen.
Beſidde, v. a. beſitzen, innehaben, einer Sache mächtig ſeyn.
Beſiddelſe, en, Beſitz, Beſitzzung.
Beſiddelſes-Tiltrædelſe, en, Beſitznehmung.
Beſidder, en, Beſitzer.

Be-

Beſidderſke, en, Beſitzerin.
Beſigte, v. a. beſichtigen, unterſuchen.
Bſigten, Beſigtning, Beſigtelſe, en, Beſichtigung.
Beſinde ſig, v. r. ſich beſinnen, erinnern.
Beſindig, adj. ſinnig, gelaſſen.
Beſiungen, adj. beſungen.
Beſkaaren, adj. beſchnitten, beſchoren.
Beſkadige, v. a. beſchädigen.
Beſkadigelſe, en, Beſchädigung.
Beſkæmme, v. a. beſchämen.
Beſkæmmen, Beſkæmmelſe, en, Beſchämung.
Beſkæmmet oder beſkiemmet, adj. beſchämt.
Beſkaffen, adj. beſchaffen.
Beſkaffenhed, en, Beſchaffenheit.
Beſkeed, en, Beſcheid.
Beſkeedenhed oder Beſkedenhed, Beſcheidenheit.
Beſkedeytlig, adj. beſcheidentlich.
Beſkeden, adj. beſcheiden.
Beſkiæmme, ſ. beſkæmme.
Beſkiænke oder beſkienkè, v. a. betrinken, einen trunken machen.
Beſkiænket, adj. betrunken, berauſcht.
Beſkiære, v. a. beſchneiden, beſcheeren, abſcheeren, ſ. ſkiære.
Beſkiære, v. a. beſcheren, verleihen, ſchenken, geben. Imp. jeg beſkiærede.
Beſkiæring, en, die Beſcheerung, Abſcheerung. 2. die Beſcherung, Gabe, Geſchenk.
Beſkiærhovel, en, ein Schnitthobel, bey den Buchbindern.
Beſkiærkniv, en, Beſchneidmeſſer.
Beſkiærme oder beſkierme, v. a. Beſchirmen.
Beſkiærmelſe, en, Beſchirmung.
Beſkiærmer, en, Beſchirmer.
Beſkide, v. a. beſcheiſſen, beſchmutzen (ſ. ſkide.)
Beſkidning, en, das Beſcheiſſen.
Beſkikke, v. a. beſchicken, ordnen, verordnen, beſtellen.
Beſkikkelſe, Beſkikning, en, Beſchikkung, Beſtellung, gerichtliche Verordnung.
Beſkikkelſesmand, en, Gerichtsdiener, Gerichtsbote, der hingeſandt wird, eine gerichtliche Verfügung zu vollſtrekken.
Beſkinne, v. a. beleuchten, beſcheinen.
Beſkrive, v. a. beſchreiben. Imp. Jeg beſkrev (ſ. ſkrive.)
Beſkrivelig, adj. beſchreiblich.
Beſkrivelſe, en, Beſchreibung.
Beſkriver, en, Beſchreiber.
Beſkue, v. a. beſchauen.
Beſkuelſe, en, Beſchauung, Betrachtung.
Beſkuelig, adj. beſchaulich.
Beſkuelſe, en, Beſchauung.
Beſkuer, en, Beſchauer.
Beſkuffe, v. a. beſchuppen, betrügen.
Beſkuffer, en, Betrüger.
Beſkyde, v. a. beſchieſſen.
Beſkydning, en, Beſchieſſung.

Beſkygge, v. a. beſchatten.

Beſkygning, en, Beſchattung.

Beſkylde, v. a. beſchuldigen, anklagen.

Beſkylder, en, Ankläger, Beſchuldiger.

Beſkyldning, en, Beſchuldigung.

Beſkytte, v. a. beſchützen.

Beſkytning, Beſkyttelſe, en, Beſchützung, Schutz, Obhut.

Beſkyttelſes-Ret, en, Schutzrecht.

Beſkytter, en, Beſchützer.

Beſlaae, v. a. beſchlagen, belegen, z. E. mit Arreſt, mit Eiſen, mit Leimen.

Beſlægted, adj. verwandt, befreundet, en Beſlægted, ein Verwandter.

Beſlag, en, 1. Arreſt auf Güter, Perſonen, 2. Beſchlag, z. E. der Pferde, des Geſchirres, Geräths.

Beſlagline, en, ein Stück Tau vom Tauwerk des Beſanmaſts.

Beſlagning, en, das Beſchlagen.

Beſlagtang, en, Beſchlagezange bey den Münzmeiſtern.

Beſlutning, en, Beſchluß, Entſchluß, Beſchlieſſung, Entſchlieſſung.

Beſluttet, adj. beſchloſſen, abgemacht.

Beſmitte, v. a. beſchmutzen, beflekken, beſudeln, anſtekken mit Krankheit.

Beſmittelſe, Beſmitten, en, Beſchmutzen, Beſchmutzung, Verunreinigung, Anſtekkung.

Beſmøre, v. a. beſchmieren, aufkleben.

Beſmøring, Beſmørelſe, en, Beſchmierung.

Beſmurt, adj. beſchmiert.

Beſmykke, v. a. beſchmükken, zieren, ausſchmükken, bemänteln, beſchönigen.

Beſmykning, en, Auszierung, Beſchmükkung, Beſchönigung, Bemäntelung.

Beſnære, v. a. beſtrikken, ins Netz kriegen, liſtig fangen.

Beſnærelſe, en, Beſtrikkung.

Beſnees, v. p. beſchneiet werden.

Beſnee, v. a. beſchneien.

Beſnige, v. a. beſchleichen, hintergehen.

Beſnille oder Beſnilde, beſchnellen, betrügen.

Beſnilden, en, Berükkung.

Beſnitte, v. a. beſchnitteln, beſchneiteln, z. B. Bäume, Weinſtökke.

Beſnitning, Beſnittelſe, en, das Beſchneiteln.

Beſolde, v. a. beſolden.

Beſoldning, en, Beſoldung.

Beſove, v. a. beſchlafen, beſchwängern, beſove en Pige, ein Mädchen beſchlafen, hun har ladet ſig beſove.

Beſovelſe, en, Beyſchlaf.

Beſøg, et, Beſuch, Zuſpruch, gaae i Beſøg, zum Beſuch gehen.

Beſøge, v. a. beſuchen, zuſprechen, Viſite machen.

Beſøgelſe, en, Beſuch, Heimſuchung.

Beſøgelſes Feſt, et, das Feſt der Heimſuchung Mariä.

Beſøger, en, Beſucher.

Beſøle, v. a. beſudeln, beſchmutzen.

Beſørge, v. a. beſorgen, Fürſorge tragen, 2. beſorgen, fürchten.

Beſørgelig, adj. beſorglich.

Beſørger, en, der etwas beſorgt, Einkäufer, Schaffer.

Beſørgning, en, Beſorgung.

Beſørgen, Beſørgelſe, en, Beſorgung, Verwaltung.

Beſpænde, v. a. beſpannen, umgeben, umringen, beängſtigen.

Beſpændt, ängſtlich, beängſtigt, umſtrickt.

Beſpeide, v. a. bekundſchaften, belauren.

Beſpeider, en, Ausſpäher, Kundſchafter.

Beſpiſe, v. a. mit Speiſen verſorgen, Beſpiſe de Arme die Armen ſpeiſen,

Beſpiſning oder Beſpiisning, en, Speiſung.

Beſpotte, v. a. beſpotten, verſpotten, beſchimpfen, läſtern, beſpotte Gud, Gott läſtern.

Beſpottelig, adj. ſpöttiſch, ſchimpflich.

Beſpotteligen, adv. ſpöttlich.

Beſpottelſe, en, Verſpottung, Läſterung, Guds-Beſpottelſe, Gotteslaſterung.

Beſpotter, en, Spötter, Spottvogel; Guds Beſpotter, Gotteslaſterer.

Beſpørge, v. a. befragen.

Beſpørgen, Beſpørgning, Beſpørgelſe, Befragung.

Beſprænge, v. a. beſprengen.

Beſprængning, Beſprængen, en, Beſprengung.

Beſpringe, v. a. beſpringen, beſpringe en Hoppe, eine Stute belegen.

Beſproyte, v. a. beſprützen.

Beſproyten, Beſproytelſe, en, Beſprützung.

Beſpye, v. a. beſpeyen.

Beſpytte, v. a. beſpeyen.

Beſpyen, en, das Beſpeyen.

Beſt oder Bedſt, adj. welches gebräuchlicher iſt, der, die, das Beſte. Adverbialiter ſteht es mit den Präpoſitionen paa und til, z. E. paa det Bedſte, aufs Beſte, til det Bedſte, zum Beſten.

Beſtaae, v. n. (ſ. ſtaae) beſtehen, beſtaae paa noget, auf etwas beſtehen, det beſtaaer, es beſteht, hält, dauert.

Beſtænke, v. a. befeuchten, benetzen, beſprützen.

Beſtænken, Beſtænkning, en, Beſprengung, Befeuchtung.

Beſtalling, en, Beſtallung zu einem Amte.

Beſtallingsbrev, et, Beſtallungsbrief.

Beſtandig, adj. beſtändig.

Beſtandighed, en, Beſtändigkeit.

Beſtandigen, adv. beſtändiglich.

Bedſte, et, (det Bedſte) das Beſte, paa bedſte Maade, be-

beſtens, bedſtmueligſt, adj. beſtmöglichſt.
Beſtefader, en, Großvater.
Beſte-Farbroder, en, Groß-vatersbruder, Großoheim.
Beſte-Forældre, Großältern.
Beſtemme, v. a. beſtimmen, Imp. jeg beſtemte.
Beſtemmen, Beſtemmelſe, en, Beſtimmen, Beſtimmung.
Beſtemmende, adj. beſtimmend.
Beſtemthed, en, Beſtimmtheit, Genauigkeit.
Beſtemoder, Großmutter.
Beſtemoders-Broder oder Beſtemorsbroer, Großonkel, Großmutterbruder.
Beſtemorsmor, en, Aelter-mutter.
Beſtiæle, v. a. beſtehlen.
Beſtiæling, en, Beſtiælen, en, das Beſtehlen.
Beſtige, v. a. beſteigen, erſteigen.
Beſtigen, en, Beſtigelſe, en, Beſteigen, Beſteigung.
Beſtik, et, 1. Beſteck, z. B. mathematiſche Inſtrumente oder Meſſer und Gabel. 2. das Beſtick der Seeleute auf der Seecharte, Abmeſſung der Länge und Breite.
Beſtikke, v. a. beſtechen, ſowohl mit Nadeln, Nägeln und dergl. als auch mit Gelde (ſ. ſtikke).
Beſtikken, en, Beſtikning, en, Beſtikkelſe, en, Beſtechung.
Beſtille, v. a. 1. Beſtellen, thun, verrichten, har i intet at beſtille, habt ihr nichts zu thun, 2. beſtellen, verdingen, in Arbeit geben.
Beſtilling, en, Geſchäft, Amt.
Beſtillingsmænd, ene, Beamte, Leute die in Bedienungen ſtehen.
Beſtilning, en, Beſtellung, Verdingung.
Beſtøve, v. a. beſtäuben.
Beſtorme, v. a. beſtürmen.
Beſtormer, en, Beſtürmer.
Beſtraale, v. a. beſtrahlen.
Beſtraaling, en, Beſtrahlung.
Beſtræbelſe, en, das Beſtreben, Beſtrebung.
Beſtræbe ſig, v. a. ſich beſtreben, bemühen.
Beſtride, v. a. beſtreiten.
Beſtriden, Beſtridelſe, en, Beſtreiten, Beſtreitung.
Beſtrikke, v. a. beſtrikken.
Beſtrøe, v. a. beſtreuen.
Beſtrøen, Beſtrøening, Beſtrøelſe, en, Beſtreuung.
Beſtryge, v. a. beſtreichen.
Beſtrygning, en, Beſtreichung.
Beſtyre, v. a. regieren, dirigiren, verwalten, beherrſchen, führen.
Beſtyrelſe, en, Regierung, Kommando, Verwaltung.
Beſtyrer, en, Regierer, Führer.
Beſtyrke, v. a. beſtärken.
Beſtyrkelſe, Beſtyrkning, en, Beſtärkung.
Beſtyrtſe, v. a. beſtürzt machen, bange machen.
Beſtyrtſen, Beſtyrtsning, Beſtyrtelſe, en, Beſtürzung.
Beſtyrtſet, adj. beſtürzt.
Beſudle, v. a. beſudeln.
Beſudling, en, Beſudelung.

Beſvær, Beſværing, en, Beſchwerde, Laſt.

Beſvære, v. a. beſchweren, belaſten, bemühen.

Beſtædt, adj. zu Muthe, daran, ilde beſtædt, übel daran.

Beſværge, v. a. beſchwören, bannen. 2. beſchwören, mit einem Eide bekräftigen.

Beſværelſe, en, Beſchwörung.

Beſværgen, Beſværgelſe, en, Beſchwörung, Bannung, 2. Beſchwörung, Beeidigung.

Beſværger, en, Beſchwörer, Teufelsbanner.

Beſværgerſke, en, Beſchwörerin, Hexe.

Beſvære ſig, v. r. ſich beſchweren.

Beſværing, en, Beſchwerde, Beſchwerung, Klage.

Beſværlig, adj. beſchwerlich.

Beſværligen, adv. beſchwerlich.

Beſværlighed, en, Beſchwerlichkeit.

Beſvangre, v. a. beſchwängern.

Beſvangrelſe, Beſvangring, Beſchwängerung.

Beſvare, v. a. beantworten.

Beſvarelſe, en, Beantwortung.

Beſvige, v. a. hintergehen.

Beſvime, v. n. ſchwindeln, ohnmächtig werden.

Beſvimelſe, en, Ohnmacht.

Beſvimet, adj. ohnmächtig.

Beſvogre ſig, v. r. ſich beſchwägern, verſchwägern.

Beſvogret, p. p. verſchwägert, befreundet.

Beſye, v. a. benähen.

Beſyening, en, das Benähen, Beſtechen, Beſteppen, Staffiren.

Beſynderlig, adj. beſonder, ſonderbar, ſonderlich. 2. adv. beſonders, beſonderlich, abſonderlich, zu mal.

Beſynderlighed, en, Sonderbarkeit; i Beſynderlighed, inſonderheit.

Beſynge, v. a. beſingen.

Betæmme, v. a. bezähmen.

Betæmmelſe en, Bezähmung.

Betænke, v. a. bedenken, überlegen.

Betænkelig, adj. bedenklich.

Betænkelighed, en, Bedenklichkeit.

Betænkning, en, Bedenken.

Betænkſom, adj. bedachtſam.

Betænkſomhed, en, Bedachtſamkeit.

Betænkt Hu, wird als ein adverbium gebraucht, z. E. med betænkt Hu, wohlbedächtiglich, mit gutem Bedacht.

Betage, benehmen, rauben, überfallen, befallen.

Betagelſe, en, Beraubung, Benehmung, Benehmen.

Betagen, benommen, beraubt, han er betagen i den eene Side, der Schlag hat ihn auf einer Seite gerührt.

Betakke ſig, ſich bedanken.

Betale, v. a. bezahlen, auszahlen.

Betalelig, adj. zahlbar, fällig, beſſer forfalden.

Be=

Betaler, en, Bezahler.
Betaling oder Betalning, en, Bezahlung, Vergeltung.
Betaſte, v. a. betaſten, befühlen.
Betee, v. a. beweiſen, erzeigen.
Betegne, v. a. bezeichnen, bedeuten.
Betegnelſe, Betegning, en, Bezeichnung, Bedeutung.
Betids, adv. zeitig, bey Zeiten.
Betiene, v. a. bedienen.
Betiene ſig, v. r. ſich bedienen, benutzen, betiene ſig af Leiligheden, ſich der Gelegenheit bedienen.
Betiening, en, Bedienung, Amt.
Betient, en, Bediente, Diener. Rettensbedient, Gerichtsdiener, Conſumtionsbedient, Accis= Licentbedienter.
Betimelig, adj. früh, bey Zeiten.
Betimeligen, adv. frühzeitig.
Betinge, v. a. bedingen. 2. Betinge (bey den neuern Philoſophen) beſchränken, Schranken ſetzen, begründen, zum Geſetz dienen. Det Abſolute, det der ſkal betinge vort hele Kundſkabs = Syſtem, men ikke kan betinges af noget andet.
Betingelſe, en, Bedingung, Grundgeſetz, Formel. Efter blot logiſke Love gaaer man uophørlig frem fra betingelſe til betingelſe.
Betinger, ne, zwey lange viereckige ſtarke Hölzer, woran man das Ankerſeil feſt macht.
Betingsknægter, ne, Hebebäume, ſo in dieſe Hölzer geſteckt werden, um den Anker aufzuwinden, oder auch die Seitenhölzer, worauf die langen Hölzer ruhen.
Betitle, v. a. betiteln, tituliren.
Betle, v. a. betteln.
Betlearm, adj. bettelarm.
Betlebrev, et, Bettelbrief.
Betlemunk, en, Bettelmönch.
Betlen, en, Betlerie, et, Betteley, Betteln.
Betler, en, Bettler.
Bettelherberge, en, Bettelherberge.
Betteldſtav, en, Bettelſtab.
Betlerſke, en, Bettlerin.
Betonie, en, Betonie, Himmelsſchlüſſel, (primula veris offic.)
Betraad, betrædet, betreten, gangbar.
Betræde, v. a. betreten.
Betrædelſe, en, Betretung.
Betræffe, v. a. betreffen, angehen, anbelangen.
Betræk, et, Bezug, Ueberzug, Tapeten.
Betrække (overtrække) beziehen, überziehen.
Betrække (bedrage) beziehen, betrügen, überliſten.
Betrækker, en, Betrüger.
Betrækkerie, en, Betrügerey, Schelmerey.
Betrækning, en, Bekleidung, Ueberziehung.

Be=

Betrækvæver, en, Tapetenweber, Tapetenwürker.
Betragte, v. a. betrachten.
Betragtelig, adj. beträchtlich.
Betrågtning, en, Betrachtung. I Betragtning, adv. in Betrachtung.
Betreſſe, ſ. Betræſſe.
Betroe, v. a. vertrauen, betrauen, anbetrauen.
Betroelig, adj. glaubhaft.
Betroelſe, en, Anvertrauung, Zutrauen, Vertrauen.
Betroet, adj. glaubwürdig, glaubhaft, vertraut, dem man trauen kann.
Betryk, et, Druck, Verlegenheit.
Betvinge, v. a. bezwingen.
Betyde, v. a. bedeuten, anzeigen.
Betydelig, adj. bedeutend, deutlich. 2. wichtig, beträchtlich, erheblich.
Betydelighed, en, Bedeutung, Wichtigkeit.
Betydenhed, en, Anſehnlichkeit, Wichtigkeit, Bedeutung. Sygdommen er ikke af Betydenhed, die Krankheit iſt nicht von Bedeutung.
Betydning, en, Bedeutung, Erklärung; dette Ords Betydning, die Bedeutung dieſes Worts.
Betynge, v. a. beſchweren, belaſten.
Betyngen, en, Beſchweren, Beſchwerung.
Beundre, v. a. bewundern.
Beundrer, en, Bewunderer.
Beundring, en, Bewunderung.
Beundringsværdig, adj. bewundernswürdig.
Beundringsværdighed, en, Bewundernswürdigkeit.
Bevaagen, adj. gewogen, geneigt, zugethan.
Bevaagenhed, en, Gewogenheit.
Bevæbne, v. a. bewaſnen.
Bevæbning, en, Bewaſnung.
Bevæge, v. a. bewegen.
Bevægelig, adj. beweglich. 2. rührend.
Bevægend, part. bewegend.
Bevægeligen, adv. beweglich.
Bevægelſe, en, Bevægen, en, Bewegung, Bewegniß.
Bevægelighed, en, Beweglichkeit.
Bevæggrund, en, Bevægaarſag, en, Beweggrund, Bewegungsgrund.
Bevæger, en, der etwas bewegt, aufregt.
Beværte, v. a. bewirthen.
Beværten, Beværtelſe, Beværtning, en, Bewirthung.
Bevare, bewahren. Merke die Redensarten: Gud bevare os, Gott behüt, bevar os vel, behüte uns, Gud bevare Dem, Gott behüte Sie, welche häufig im Gebrach ſind.
Bevarer, en, Bewahrer, beſſer Forvarer.
Bevaring, en, Bewahrung.
Bevendt, part. bewendet, det er intet bevendt, es iſt nichts bewandt.
Bever, ſ. Bæver, ein Biber.

Bevergel, et, Bibergeil.
Bevidne, v. a. bezeugen, beweiſen, bewahrheiten, erweiſen.
Bevidnen, en, das Bezeugen.
Bevidſt, adj. bewußt.
Beviis, et, Beweis.
Beviislig, adj. beweislich, erweislich.
Beviislighed, Erweislichkeit, Wahrſcheinlichkeit.
Beviisning, en, Bezeugung, Beweiſung. Æresbeviisning, en, Ehrenbezeugung.
Bevilge, v. a. bewilligen, verſtatten.
Bevilgning, en, Bewilligung, Einwilligung.
Bevinget, geflügelt.
Beviſe, v. a. beweiſen, darthun.
Bevogte, v. a. bewachen.
Bevogtning, en, Bewachung, Bewachen.
Bevoxe, v. a. bewachſen.
Beyle, v. n. buhlen, ſich um einen Mann, um ein Frauenzimmer, um ein Amt bewerben, beyle til ens Venſkab, um eines Freundſchaft buhlen.
Bezoar, en, Bezoar, Bezoarſtein.
Bi, Praepoſition, die nur mit andern Wörtern verbunden, und nie allein für ſich gebraucht wird; gewöhnlich wirds durch bey oder neben überſezt; z. E. Biſag, en, Nebenſache, Bilag, Beylage.
Bi=Aarſag, en, Nebenurſache.
Biæffe, v. n. bellen.
Biæffen, en, Gebell, Bellen.
Biæffer, en, Beller, Kläffer.
Biælde, en, Schelle, Glokke, welche man verſchiedenen Thieren um den Hals bindet.
Biældeblomſter, et, Glokkenblume (Campanula).
Biælde=Faar, et, Leithammel.
Biældeklang, en, Schellengelåut.
Biældemager, en, Schellenmacher.
Biælde=Toy, et, Schlittengeſchirr mit Schellen.
Biælke, en, Balken, tilhugge en Biælke, einen Balken behauen. Prov. han lyver ſaa at Biælkerne boye ſig, er lügt, daß ſich die Balken biegen.
Biælkehoved, et, Balkenkopf, das Ende eines Balkens, das etwas über die Mauer oder Wand hervorragt.
Biælkehul, et, Balkenloch, Küſtloch.
Biælkeliſter, en, Leiſten, Borten, zur Verzierung des Gebälks.
Biælkeloft, et, Balkendekke.
Biælkerum, et, Zwiſchenraum der Balken.
Biælkevæier, en, Schiffsbalken.
Biærg, ſ. Bierg.
Biarbeide, et, Nebenarbeit.
Bibel, en, Bibel.
Bibelfaſt, adj. bibelfeſt.
Bibelſk, adj. bibliſch.
Bibliothek, et, Bibliothek.
Bibliſt, en, Bibliſt, einer der die Bibel viel ſtudirt hat, die Bibel oft anführt.
Bibringe, v. a. beybringen.

Bibygning, en, Nebengebäude.

Bid, et, 1. Ein Biſſen, Mund voll. 2. Biß mit den Zähnen.

Bidding, en, Galeerenſtok.

Bide, v. a. beißen, prov. Bide i et ſuurt Aeble, in einen ſauren Apfel beißen, have hverken at bide eller brække, nichts zu beißen noch zu brechen haben.

Biden, en, das Beißen.

Bider, en, Beißer.

Bidør, en, Nebenthür.

Bidſel, et, Gebiß, Zaum.

Bidſelkiæde, en, Kinnkette.

Bidſelløs, adj. ungezäumt.

Bidſelreem, en, Halfterriemen.

Bidſelſtang, en, die Stange am Stangengebiß.

Bidſelvant, adj. zum Gebiß gewöhnt.

Bidſken, en, Bischen, Bißchen, lækkerbidſken, Lekkerbißchen.

Bidſkhed, en, Beißigkeit, das Beißigſeyn.

Bidſle, v. a. zäumen, aufzäumen.

Bie, v. n. warten, harren.

Bie, en, Biene, Imme.

Bieæder, en, Bienenfänger, Bienenfraß. Ein Name verſchiedener Arten Vögel welche Bienen freſſen. Z. E. des Grünſpechts, der Meerſchwalbe u. a.

Bieavl, Bieavling, en, Bienenzucht.

Biebraad, en, Bienenſtachel.

Biecelle, en, Bienenzelle.

Biehauge, en, Bienenhof, Bienengarten.

Biehue, Biehætte, en, Bienenhaube oder Kappe, die der Bienenwärter aufſezt um nicht geſtochen zu werden.

Biehul, et, Bienenloch.

Biehuus, et, Bieſkuur, et, Bienenhaus, Immenzaun.

Biekage, en, Honigwabe.

Biekonge, Biedronning, en, Bienenkönigin, Weiſel.

Biekube, Bieſtok, Bieſtade, en, Bienenkorb.

Bien, en, Warten.

Bierg, et, Berg.

Biergaare, en, Bergader.

Bierge oder Bærge, v. a. bergen, retten, erretten, auf eine Anhöhe bringen wo es vor dem Waſſer ſicher iſt.

Bierged, adj. bergicht, man findet auch Bierget, biergagtig, welches eben das bedeutet.

Biergfedt, en, Bergfett.

Biergmangel, en, (Kraut) rother Steinbrech.

Biergfoed, en, Fuß des Berges.

Biergfolk, et, Bergleute.

Bierggrøn, adj. berggrün.

Bierggrönt, et, das Berggrün, ein grünes Kupfererz.

Bierggudinde, Bierggud, en, Berggöttin, Berggott.

Bierging, en, Bergung, Rettung.

Biergingslon, Bergungslohn, Bergelohn.

Biergingsmand, en, einer der geſtrandete Güter rettet.

Biergkløft, en, Bergkluft.

Biergkux, en, Bergwerks-Antheil.

Biergmand, en, Bergmann, der im Bergwerk arbeitet.

Biergmine, en, Bergwerksgrube, Erzgrube.

Biergmuus, en, Bergmaus.

Biergmynt, en, (ein Kraut) Bergmünze, Meliſſa Calamintha.

Biergnymphe, en, Bergnymphe.

Biergolie, en, Bergöl, ein flüſſiges brennendes Erdöl, Petroleum.

Biergravn, en, Bergrapp, Bergkluft.

Biergpoley, en, Bergpoley, (ein Kraut) wilder Rosmarin. Teucrium montanum.

Biergprædicken, die Bergpredigt.

Biergſpøgelſe, en, Berggeiſt, Kobold.

Biergtiære, en, Bergpech, Erdharz, Judenpech.

Biergryg, en, Bergrücken.

Biergſaft, en, Bergſaft, ein gemeinſchaftlicher Name für alle brennbare mineraliſche Körper, die entweder flüſſig ſind, oder geweſen ſind. Z. E. Bernſtein, Bergharz.

Biergſlot, et, Bergſchloß.

Biergſtad, en, Bergſtadt.

Biergvei, en, Bergweg, Bergſtraße.

Biergværk, et, Bergwerk.

Biergvox, et, Bergwachs, eine Art Erdharz, welches noch zäher iſt als Bergtheer.

Bierøgter, en, Bienenwärter.

Bieſtage, en, Bienenſtock.

Bieſting, et, Bienenſtich.

Bieſværm, en, Bienenſchwarm.

Bieyngel, en, Bienenbrut.

Bifald, et, Beyfall.

Bifalde, v. a. Beyfall geben, beyſtimmen.

Bigt, en, Beichte.

Bigte, v. a. beichten.

Bigter, en, Beichter.

Bikammer, et, Nebenzimmer.

Bikreds, en, Nebenkreis.

Bil, en, (bey den Badern) ein Schröpfeiſen.

Bil, en, eine Bill, Vorſchlag zu einem Geſetz in England.

Bilæg, et, Beylegung, gütlicher Vergleich.

Bilægning, en, Bilæggelſe, en, Vergleich, Beylegung.

Bilægge, v. a. beylegen, vergleichen, verſöhnen.

Bilæggelig, adj. das zu vergleichen, beyzulegen iſt.

Bilægger, en, ein Ofen wo von auſſen eingelegt wird, im Gegenſatz vom Windofen, den man in der Stube heizen kann; ein Beilegerofen.

Bilag, et, Beylage.

Bilager, en, Beylager, Vermählung.

Bilanz, en, Bilanz, Handelsbilanz.

Bilde, v. a. bilden.

Bilde ind, v. a. einbilden.

Bilden, Bildelſe, Bildning, en, Bildung.

Bildningskraft, Bildungskraft.

Bile, en, Beil, Schlichtaxt.
Billard, et, Billard.
Billardhul, et, Loch, Pforte auf dem Billard.
Billardkugle, en, Ball, Bille.
Billedbibel, en, Bilderbibel.
Billedblinde, en, Niſche.
Billedbryder, en, Bilderſtürmer.
Billeddyrker, en, Bilderanbeter.
Billede, et, Bild, Bildniß.
Billedhugger, en, Bildhauer.
Billedhuggerkonſt, en, Bildhauerkunſt.
Billedſtøber, en, Bildgieſſer.
Billedſnider, en, Bildſchnitzer.
Billedſtøtte, en, Bildſäule.
Billedværk, et, Bildwerk.
Billig, adj. billig.
Billige, v. a. billigen.
Billighed, en, Billigkeit.
Bilober, en, Beyläufer, (von allen Dingen, die nicht eigentlich zur Sache gehören oder nicht ſo gut wie das Ganze ſind) nebenzu, nebenbey.
Bimiddel, en, Nebenmittel.
Bimpel, en, ein Lägel, ein Fäßchen.
Bimſeſteen, ſ. Pimpſteen.
Binavn, et, Beyname, Ekelname.
Bind, et, 1. Band eines Buchs. 2. Binde, Band.
Binde, v. a. binden.
Bindebrev, et, Angebinde zum Geburts- oder Namenstage.
Bindelſe, en, Verſtopfung, Anhaltung.
Binden, en, Anbindung.
Bindeord, et, Bindewort, Conjunction.
Binder, en, Binder.
Binderſke, en, Binderin.
Bindeløn, en, Bindelohn.
Bindereeb, et, Strick.
Bindetøy, et, Bindezeug (bey den Wundärzten).
Binden, en, Binding, en, das Binden.
Bindingslægte, en, Strebeband (in der Baukunſt).
Bindværk, Bindingsværk, et, Bindwerk, Zimmerwerk von Holz zu einem Gebäude.
Bindſel, et, Gebinde, Band.
Binge, en, Kornhauſe, Verſchläge oder Fächer im Kornſpeicher.
Bingelurt, en, Bingelkraut (mercurialis).
Bingſe, en, Bärin.
Biord, et, Beywort, Adjectivum. Item Epitheton, ein Wort das man ſich angewöhnt hat immer hinzuzufügen.
Biørn, en, Bär, den ſtore, den lille Biørn; der große, der kleine Bär (Sternbilder) Slaae ikke Biørnen førend du har ſkudt den, Prov. Rufe nicht eher Haſe, bis du ihn im Sack haſt. Verkauf die Bärenhaut nicht eher, bis du den Bären erlegt haſt.
Biørnebær, et, (eine Pflanze) Bärentraube (Arbutus Uva Ursi).
Biørnedække, en, Bärendecke.
Biørnedands, en, Bärentanz.
Biørnefedt, et, Bärenſchmalz.

Biør-

Biørnehie, en, des Bären Winterlager.
Biørnehud, en, Bärenhaut.
Biørnekloe, Biørnelabbe, en, Bärenklau, (Acanthus).
Bipoſt, en, Nebenpfoſten.
Biørnelabbe, en, Bärentatze.
Biørnetrækker, en, Bärenzieher, Bärenführer.
Biørninde, Bärin.
Biquæd, et, Schlußreim der immer wiederholet wird.
Biret, en, Beygericht.
Birk, en, Birke.
Birk, et, ein gewiſſer Diſtrikt eines Landes; daher kommt Birkſchreiber, Birkvoigt.
Birkebark, en, Birkenrinde.
Birkedommer, en, Birkrichter.
Birkekoſt, en, Birkenbeſen.
Birkeriis, Birkenreis, Ruthe.
Birkeſaft, en, Birkenſaft, Birkenwaſſer.
Birkeſkov, en, Birkenwald.
Birketræe, et, Birkenbaum, Birkenholz.
Biſætning, Biſættelſe, en, Beyſetzung einer Leiche.
Biſætte, v. a. beyſetzen, et Liig, eine Leiche beyſetzen, Seilene, die Segel beyſetzen; doch ſagt man hier gewöhnlicher ſætte Seilene til.
Biſag, en, Nebenſache.
Biſidde, v. a. beyſitzen.
Biſidden, en, Beyſitzen.
Biſidder, en, Beyſitzer.
Biſidderbænk, en, Schöppenbank, Beyſitzerbank.
Biſkop, Biſp, en, Biſchof.
Biſkopelig, adj. biſchöflich.
Biſkopshat, en, Biſchofshut.
Biſkopshue, Biſpehue, Biſchofsmütze (infula).
Biſkopsſtav, Biſpeſtav, en, Biſchofsſtab (Pedum episcopale).
Biſkopskaabe, en, Biſchofsmantel (Pallium).
Biſkoite, en, Zwiebak, Schifsbrod.
Biſlag, en, ein Paar Bänke auf beyden Seiten der Hausthür, Beyſchlag.
Bislinger, Beiſſerlein (bey Kindern die erſten Zähne).
Biſloper, en, Kebsmann.
Biſloperſke, en, Kebsweib, Beyſchläferin.
Bismer oder Beſemer, ein Beſemer, Schnellwage.
Bismerlod, et, Gewicht zu der Schnellwage.
Bismerſtang, en, Stange zu der Schnellwage.
Bismertvernagl, en, Zapfen an der Schnellwage.
Bismuth, et, Wißmuth, ein Halbmetall.
Biſoel, en, Nebenſonne.
Biſp, en, Biſchof. Prov. trætte om Biſpens Skiæg, ſich um des Kaiſers Bart zanken. Streiten über Dinge die einem nichts angehen.
Biſpedømme, et, Biſthum.
Biſpeembede, et, Biſchofsamt.
Biſpegaard, en, Biſchofshof.
Biſpeklædning, en, Biſchofskleid.
Biſpeſtoel, en, Biſchofsſtuhl.
Biſpeværdighed, en, biſchöfliche Würde.

Biſpevielſe, en, Biſchofsweihe.

Biſpinde, en, Biſchöfin.

Biſſekræmer, en, Tabuletkrämer.

Biſtaae, v. n. beyſtehen.

Biſtand, en, Beyſtand.

Biſter, adj. entſetzlich, greulich, finſter. han ſeer meget biſter, er ſieht ſehr finſter aus. biſter at ſee til, greulich anzuſehen.

Biſtreeg, en, Beyſtrich, Nebenſtrich.

Bitilfælde, et, Nebenfall, Nebenzufall.

Biting, en, Nebenſache, Zugabe.

Bitte, ſiehe Bidding.

Bittel, en, Eiſenbohrer.

Bitter, adj. bitter herbe.

Bitterhed, en, Bitterkeit.

Bitterlig, adj. Bitterligen, adv. bitterlich.

Bivaane, v. n. beywohnen, mit gegenwärtig ſeyn.

Bivaaning, Bivaanelſe, en, Beywohnung, das Gegenwärtigſeyn. (Die eheliche Beywohnung muß bey dieſem Worte nie verſtanden werden.)

Bizar, adj. bizarr, ſonderbar, ſonderlich.

Blaa, adj. blau.

Blaaagtig, adj. bläulich.

Blaabær, et, Heidelber. Plur. Blaabærer, Heidelbeeren, vulg. Bikbeeren.

Blaabærlyng, et, Heidelbeerkraut.

Blaabiælde, en, blaue Glokkenblume.

Blaabynke, en, (ein Kraut) Wegwart, Hindläuft (Cichorium intybus Lin.) Cichorie.

Blaafarve, v. a. blau färben.

Blaafarved, adj. blaufärbig.

Blaafarver, en, Blaufärber.

Blaafoed, en, (eine Art Falken) Blaufuß, Falco Cyanopus.

Blaahoſe, en, Blauſtrumpf.

Blaaknop, en, (ein Kraut) Abbiß, Teufelsabbiß, Scabioſa ſucciſa.

Blaaladen, adj. bläulich.

Blaamærke, en, Blaumaal.

Blaane, en, kleines Gewölk.

Blaane, en, blauer Dunſt.

Blaane, v. n. blau werden. Prov. ſætte een en blaane for Oynene, einem einen blauen Dunſt vormachen.

Blaaoyed, adj. blauäugigt.

Blaar, et, Werg, aufgedrehtes Schiffstauwerk. 2. Hede. Prov. ſætte een blaar i Oynene, einem etwas auf den Ermel binden.

Blaaſteen, en, Laſurſtein.

Blaaſtribed, adj. blauſtriefig.

Blad, et, Blatt. Et Blad Papiir, ein Blatt Papier.

Blade, v. a. blättern.

Bladefuld, adj. blättrig, blättervoll.

Bladguld, et, Blättergold.

Bladløs, adj. blattlos, ohne Blätter, entlaubt.

Badløs, en, (ein Kraut) Hauswurz.

Bladorm, en, Blattraupe.

Bladſide, en, Blattſeite, Seite eines Buchs.

Blad=

Bladſild, en, Sardelle.

Bladſkye, adj. blattſcheu, laubſcheu, dem ein rauſchendes Blatt Schrecken macht.

Bladſølv, et, Blattſilber.

Bladſuer, en, Blattſauger, (ein Inſekt, Chermes).

Bladſtykke, en, Blattſtück (bey den Zimmerleuten) der Balken der über den Ständern liegt.

Bladtobak, en, Blättertabak.

Bladvender, en, (in einem Buche) ein Blattwender.

Bladværk, et, Blätterwerk.

Bladviiſer, en, Blattzeiger, Regiſter.

Bladvox, et, Blattwachs, Blätterwachs.

Blæk, et, Dinte.

Blækfiſk, en, Dintefiſche (Sepia Laligo).

Blækhorn, et, Dintenfaß.

Blækplet, en, Dintenfleck.

Blækpulver, et, Dintenpulver.

Blækſprute, en, ſ. Blækfiſk.

Blækſkider, en, Blattſcheiſſer, Dintenfreſſer.

Blænde, v. a. blenden, verblenden. ſ. blende.

Blære, en, Blaſe.

Blærehals, en, Blaſenhals.

Blæreſand, et, Gries der mit dem Urin abgehet.

Blæreſteen, en, Blaſenſtein.

Blæreſtreng, en, Blaſenſchnur.

Blæſe, v. a. blaſen, wehen. Blæſe paa, anblaſen. imperf. Jeg blæſte, perf. Jeg har blæſt.

Blæſebalg, en, Blaſebalg.

Blæſehorn, et, Blashorn.

Blæſerør, et, Blaſerohr.

Blæſes op, v. p. aufgeblaſen ſeyn, ſich blähen, aufblähen.

Blæſt, en, Wind, Wehen, Luft. Liden Blæſt, Lüftchen, ſtark Blæſt, Sturm.

Blaffe, v. n. blaffen, bellen.

Blaffert, en, Blaffert, eine Art geringe Münze. 2. eine Art Jagdhunde mit breitem Maul.

Blak, v. Blakked, adj. fahl, rothfahl.

Blakfugl, en, Grasmücke.

Blande, v. a. miſchen, mengen, Blande ſig i en Sag, ſich in eine Sache miſchen. Blande Kortene, die Karten miſchen.

Blanden, Blandning, en, das Miſchen, die Miſchung, Vermiſchung.

Blanding, en, Gemiſch, Miſchung. Elsdyrens Skikkelſe er en Blanding af Heſt og Hiort, die Geſtalt des Elendthiers hält das Mittel zwiſchen Pferd und Hirſch, i. e. iſt aus beyden zuſammen geſetzt.

Blandt hinanden, adv. unter einander.

Blank, adj. blank, hell.

Blanke, v. a. blank machen, puzzen, poliren.

Blanket, eller Blanquet, en, ein Blanquet.

Blankning, en, das Putzen, Poliren, blank machen.

Blas, adj. blaß, bleich.

Blashed, en, Bläſſe.

Blauſel, en, blaue Farbe, Indigo.

Blee,

**Blee**, et, plur. Bleer, Windeln, Windeltuch. Liigblee, et, Grabtuch, Leichentuch.

**Bleeg**, adj. bleich, abgebleicht, verblichen.

**Bleeg**, en, Bleiche, Bleichplatz.

**Bleegblaa**, adj. bleichblau.

**Bleegdam**, en, Bleichplatz.

**Bleege**, v. a. bleichen, an der Sonne weiß machen.

**Bleegefiſk**, Weißfiſch, Bleyer.

**Bleegekone**, en, Bleicherin.

**Bleegeløn**, en, Bleicherlohn.

**Bleegepind**, en, Bleichpflock.

**Bleegguul**, adj. bleichgelb.

**Bleeghed**, en, die Bläſſe.

**Bleeghvidt**, Bleyweiß, Schieſerweiß.

**Bleegladen**, adj. etwas bleich.

**Bleegemand**, en, Bleicher.

**Bleegne**, blegne, v. n. bleich werden, erbleichen, erblaſſen, ſterben.

**Bleegnen**, en, das Erbleichen, Erblaſſen.

**Bleegning**, en, das Bleichen des Zeuges.

**Blegne**, v. n. ſ. Bleegne.

**Blegn**, en, (auf der Haut) Blatter, Hitzblatter.

**Blegned**, adj. blatterig, finnig.

**Blek**, et, ſ. Blæk.

**Blende**, oder Blinde, v. a. blenden, verblenden.

**Blendværk**, et, Blendwerk.

**Bleſſere**, v. a. bleſſiren, verwunden.

**Bleſſering**, en, Verwundung.

**Bleſſür**, en, Wunde, Bleſſur.

**Bleven**, adj. plur. Blevne, geworden, geblieben.

**Blid**, oder Bliid, (poetiſch) heiter, mild, freundlich, ſanft.

**Blidemaaned**, en, Februar, Hornung.

**Bliidhed**, Freundlichkeit, Heiterkeit, Milde.

**Blik**, et, Blech.

**Blik**, et, plur. Blik, ein Blick.

**Blik**, et, Windſtille, wenn das Meer ruhig und glatt iſt wie ein Spiegel.

**Blikdørſlag**, et, blecherner Durchſchlag.

**Blikke**, (lade ſig) v. n. ſich blicken laſſen.

**Blikkenſlager**, en, Klempner, Blechenſchlager.

**Bliklaag**, et, blecherner Deckel.

**Blikplade**, en, Blechplatte.

**Blikrør**, et, blechernes Rohr.

**Blikſtil**, adj. ganz ſtille.

**Blikſtille**, en, gänzliche Windſtille.

**Blind**, adj. blind; en Blind, ein Blinder. Gaae i Blinde, im Finſtern tappen, blindlings zugehen.

**Blinde**, en, (im Kriegsweſen) eine Blendung. 2. (zur See) ein Segel vorn am Bogſpriet, die Blinde.

**Blinde**, v. a. blenden, blind machen.

**Blindebuk**, en, Blindekuh (ein Spiel.

**Blinden**, Blindning, en, das Blenden, die Blendung.

**Blinder**, plur. blinde Klippen in der See.

**Blindeſtænge**, en, Blindſtenge, ein Maſt auf dem Bogſpriet.

Blind-

Blindfød, adj. blind gebohren.

Blindhed, en, Blindheit.

Blindtarm, en, Blinddarm.

Blindværk, et, Blendwerk.

Blink, en, plur. Blink, Blick, Schimmer.

Blinke, v. n. blinken, ſcheinen, ſchimmern, blinzeln.

Blinken, en, Blinzeln mit den Augen.

Bliſſe, en, Bleſſe, weiſſer Fleck am Pferdekopf.

Bliv, et, das Werde.

Blive, v. auxil. bleiben, werden, entſtehen. Blive ved, fortfahren. Blive vaer, gewahr werden, ſiehe vorn die Gram. Seite 18.

Blive tilſtede, v. n. da bleiben, gegenwärtig bleiben.

Bliveſted, et, bleibende Stätte.

Blix, adv. wird nur gebraucht in Blix fuld, Stern Hagel voll, betrunken.

Blod, et, Blut, udgyde Blod, Blut vergieſſen.

Blodaare, en, Blutader.

Blodager, en, Blutacker (in der Bibel).

Blodarm, adj. blutarm.

Blodbad, et, Blutbad, Mord vieler Menſchen.

Blodbylde, en, Blutgeſchwür.

Bloddom, en, Bluturtheil.

Bloddommer, en, Blutrichter.

Blodsdraabe, en, Blutstropfen.

Blodfink, en, Blutfink, Dompfaff.

Blodflod, en, Blutfluß (Haemorrhagia), monatliche Zeit bey den Frauenzimmern.

Blodgang, en, die rothe Ruhr, lutgang.

Blodgierig, adj. blutgierig.

Blodhævn, en, Blutrache.

Blodhævner, en, Bluträcher.

Blodhund, en, Bluthund, grauſamer blutgieriger Menſch.

Blodig, adj. blutig, blutend.

Blodigle, en, Blutigel.

Blodløb, et, Blutlauf.

Blodløs, adj. blutlos.

Blodpenge, ene, plur. Blutgeld.

Blodpisning, en, Blutpiſſen, Harnruhr.

Blodpølſe, en, Blutwurſt, Rothwurſt.

Blodret, en, Blutgericht.

Blodriig, adj. blutreich, vollblütig.

Blodriighed, en, Vollblütigkeit.

Blodrød, adj. blutroth.

Blodsforvandt, en, Blutsverwandter.

Blutsforvandtſkab, et, Blutsverwandtſchaft, Blutsfreundſchaft.

Blodſkam, en, Blutſchande.

Blodſkiænder, en, Blutſchänder.

Blodſkiænderie, et, Blutſchänderey.

Blodſkiænderſk, adj. blutſchänderiſch.

Blodſkyld, en, Blutſchuld.

Blodſot, en, Blutfluß, rothe Ruhr.

Blod-

**Blodſottig**, adj. et ſubſt. mit der rothen Ruhr behaftet, der die rothe Ruhr hat.

**Blodſpat**, et, Blutſpath (bey Pferden) eine Geſchwulſt am Knie die Blut enthält.

**Blodſpytning**, en, Blutſpeyen.

**Blodſteen**, en, Blutſtein.

**Blodſtillende**, adj. blutſtillend.

**Blodſtyrtning**, en, Blutſturz, Blutſtürzung.

**Blodſuer**, en, Blutſauger, Schinder, Placker.

**Blodſuerie**, et, Blutſaugerey, Leuteſchinderey.

**Blodſuur**, adj. blutſauer.

**Blodſveed**, en, Blutſchweiß.

**Blodtager**, en, Bauern in Norwegen, die ſich mit Aderlaſſen abgeben.

**Blodtørſt**, en, Blutdurſt.

**Blodtørſtig**, adj. blutdürſtig.

**Blodtørſtighed**, en, Blutdürſtigkeit.

**Blodvidne**, en, Blutzeuge, Märtyrer.

**Blok**, en, Blok, Klotz. **Almiſſe Blok**, Armenblok.

**Blokhuus**, et, Blokhaus.

**Blokhiul**, et, Blokrad, Rad, das aus dem ganzen Stamm geſchnitten iſt.

**Blokkedreyer**, en, Walzenmacher, Rollenmacher.

**Blokſkinne**, en, Kloben.

**Blokſkive**, en, Blokſcheibe, Rolle.

**Blomkaal**, en, Blumenkohl.

**Blomløg**, en, Blumenzwiebel.

**Blomme**, en, Pflaume. **Blomme i Aeg**, Eyerdotter.

**Blommed**, adj. geblümt.

**Blommehauge**, en, Blumengarten.

**Blommekerne**, en, Pflaumenkern.

**Blommetræ**, et, Pflaumenbaum.

**Blomraaden**, adj. mulſch (von Obſt).

**Blomſter**, et, Blume. **Blomſterne ſluttes til om Natten**, die Blumen ſchlieſſen bey Nacht ſich zu. **I ſin Ungdoms Blomſter**, in der Blüthe ſeiner Jugend. **Faae Blomſter**, Blumen gewinnen.

**Blomſterduſk**, en, Blumenbouquet.

**Blomſterføn**, et, Saame an einigen Blumen, den man wegblaſen kann.

**Blomſterfrø**, et, Blumenſamen.

**Blomſtermeel**, et, Blumenmehl, in den Kelchen der Blumen.

**Blomſtertrævle**, en, Blumenfädchen.

**Blomſtre**, v. n. blühen. **I blomſtrende Alder**, in der Blüthe des Lebens.

**Blondine**, en, Blondine.

**Blot**, adj. bloß, nackend.

**Blot**, adv. bloß, lediglich.

**Blothed**, en, Blöße, Nacktheit.

**Blotliggen**, en, (in der Fechtkunſt) Blöße.

**Blotning**, en, Entblößung.

Blotte, v. a. blößen, entblößen. 2. Blößen geben beym Fechten.
Blød, adj. weich, ſanft, zart.
Blødagtig, adj. weichlich.
Blødagtighed, en, Weichlichkeit.
Bløde, v. a. weichen, wäſſern, einweichen. Bløde Hør, Flachs in die Röſte legen.
Bløde, v. n. bluten. Mit Hierte bløder, mein Herz blutet.
Bløde, et, das Weiche, im Gegenſatz des Harten.
Bløden, en, das Bluten.
Blødes, v. paſſ. weich werden.
Blødgiøre, v. a. weich machen, erweichen.
Blødgiørelſe, en, Erweichung.
Blødgiøres, v. paſſ. erweicht werden.
Blødhed, en, Weichheit, Weichlichkeit.
Blødhiertig, adj. weichherzig.
Blødhiertighed, en, Weichherzigkeit.
Blødmundet, adj. (von Pferden) weichmäulig.
Blødne, v. n. weichen, erweichen.
Blødning, en, Einwäſſerung.
Blødſindig, adj. weichherzig.
Blødſindighed, en, Weichherzigkeit.
Blødſøden, adj. weichgeſotten.
Blødt, adv. weich.
Blues ved, v. n. ſich ſchämen.
Bluefærdig, ſchamhaft, ſchüchtern, blöde, verſchämt.
Bluefærdigen, adv. ſchamhaftiglich.
Bluefærdighed, en, Schamhaftigkeit. Blödigkeit, Verſchämtheit.
Blund, das Blinzeln mit den Augen.
Blunde, v. n. blinzeln, plinken aus Mattigkeit und Kraftloſigkeit.
Blune, v. n. ſchlummern, ruhen.
Blus, et, Windlicht, Fackel, große auflodernde Flamme.
Bluſſe, v. n. flammen, fackeln, hoch auflodern.
Bluſſel, en, Blöße, Schaam, pudenda.
Bluſſen, en, Flamme, auch Röthe im Geſicht, auch Schaamröthe.
Bluſſende, adj. flammend.
Blyant, en, Reißbley.
Blyantspen, en, Bleyfeder.
Blye, adj. blöd, verſchämt, beſcheiden.
Blye, en, Bley.
Blyelod, et, Senkbley.
Blyeroſe, Roſe im Fenſterbley.
Blyeſalt, et, Bleyſalz, Bleyzucker (Sal Saturni, Vitriolum Saturni).
Blyeſnoor, en, Bleyſchnur.
Blyeſtøber, en, Bleygieſſer.
Blyeſtoberie, et, Bleygieſſerey.
Blyetækker, en, Bleydecker.
Blyetrækker, en, das Inſtrument, auf welchem die Glaſer das Bley ziehen, Bleyzug.
Blyevægt, en, Bleywage, Waſſerwage, Waſſerpaß.
Boborelle, en, Judenkirſche.

**Boborelletræe**, et, Juden-kirſchbaum.

**Bod**, auch **Boed**, en, Rath zu etwas, um es zu fördern, oder zu hindern. **Raade Bod paa**, Rath ſchaffen. Prov. **Tiden raader Bod paa alt**, kömmt Zeit, kömmt Rath. Mit der Zeit pflückt man Roſen.

**Bodfeltsroe**, eine Art Rüben, die bey dem Dorfe Bothfeld im Braunſchweigiſchen häufig gebaut und von da aus nach vielen Gegenden hin verkauft werden. Sie ſind unter dem Namen Bothfeld-ſche Rüben in Deutſchland weit und breit bekannt.

**Boding**, en, Pudding.

**Bodmerie**, et, Bodmerey.

**Bodmeriebrev**, et, Bodmerey-Brief.

**Boe**, ſiehe **Bolig**.

**Boe**, **Bod**, en, Bude, Krambude, in Städten auch ein kleines Wohnhaus.

**Boe**, et, Verlaſſenſchaft, Erbgut, Erbmaſſe.

**Boe**, v. n. wohnen, hauſen. **Boe borte fra et Sted**, von einem Orte ab wohnen. **Boe i Staden**, in der Stadt wohnen.

**Boed**, en, Buße, Reue. **Giøre Boed**, Buße thun.

**Boedfærdig**, adj. bußfertig.

**Boedfærdighed**, en, Bußfertigkeit.

**Boed- og Bede-dag**, en, Buß- und Bettag.

**Boedstaare**, en, Bußthräne.

**Boehave**, et, Haabe, Habſeligkeiten.

**Boelig**, en, Wohnung, Wohnhaus.

**Boemærke**, Mahlzeichen, Denkſtein.

**Boeværl**, en, Behauſung, vorzüglich die Wohnungen vornehmerer Leute.

**Boeſætning**, en, häusliche Einrichtung, Etabliſſement.

**Boeſætte**, v. a. das Hausweſen einrichten. **Boeſætte ſig**, ſich etabliren, ſich ein Hausweſen einrichten, ſich häuslich niederlaſſen.

**Boeſiddende**, adj. ſeßhaft, anſäßig.

**Boeſkab**, et, Hausrath, fahrende Habe.

**Bog**, en, Buch. **Hænge ſtedſe over Bøgerne**, ſtets über den Büchern liegen.

**Bogbinder**, en, Buchbinder.

**Bogfinke**, en, Buchfinke (ein Vogel).

**Bogforfatter**, ſ. **Bogsforfatter**.

**Bogfører**, en, Buchhändler.

**Boggierrighed**, en, Büchergeiz.

**Bogguld**, et, Blättergold, Blattgold, Goldſchaum.

**Boghandel**, en, Buchhandel.

**Boghandler**, en, Buchhändler.

**Bogholder**, en, Buchhalter.

**Boghvede**, en, Buchweizen, eller grød.

**Boghvedegryn**, en, Buchweizengrütze.

**Boghylle**, en, Repoſitorium.

**Bogkrølle**, en, Ohr im Buch, angemerkte Stelle.

Boglade, en, Buchladen.
Bogligekonſter, ne, Pl. Bücher, wiſſenſchaftliche Kenntniſſe aus Büchern.
Bogorm, en, Bücherwurm.
Bogreol, en, Büchergeſtell, Repoſitorium.
Bogryg, en, Rücken eines Buchs.
Bogſal, en, Büchersaal.
Bogſere, Bogſe, v. a. ein Schiff in den Hafen ziehen, bugſiren.
Bogſering, en, das Bugſiren.
Bogsforfatter, en, Verfaſſer eines Buchs.
Bogſkab, et, Bücherſchrank.
Bogſpænde, et, Bücherſpange, Sperren, Clauſuren.
Bogſpændemager, en, der ſolche Sachen macht.
Bogſtav, et, Buchſtab. For bogſtav, Anfangsbuchſtab.
Bogſtavelig, adj. buchſtäblich.
Bogſtavere, v. a. buchſtabiren.
Bogſtavering, Bogſtaveren, en, das Buchſtabiren.
Bogſtoel, en, Leſepult.
Bogſyge, en, Büchersucht.
Bogtrykker, en, Buchdrucker.
Bogtrykkerie, et, Buchdruckerey.
Bogtrykkerkonſt, en, Buchdruckerkunſt.
Bogtrykkerſteg, et, Druckerſteg, der Raum zwiſchen den Columnen.
Bogtrykkerſvend, en, Buchdruckergeſell.
Bogtrykning, en, der Druck, das Drucken.
Bogtyv, en, Bücherdieb.

Boj, et, ſiehe Boye.
Bold, Boldt, et, Ball, Ballen, Kugel. Slaae Boldet, den Ball ſchlagen (ein Spiel).
Boldketſe, en, Rakette.
Boldmager, en, Ballenbinder.
Bole, v. n. buhlen.
Bole, en, eine Buhle.
Bolebrev, et, Liebesbrief, Bewerbungsſchreiben.
Boler, en, Buhler, Kebsmann.
Bolerie, et, Buhlerey.
Bolig, ſiehe Boelig, welches gebräuchlicher iſt.
Bolle, en, (in Speiſen) Klüthen, Klöſe. 2. Trinkgefäß.
Bolle, en, Bole, Gefäß zu flüßigen Dingen. 2. Bollen, Augen an Bäumen und Pflanzen.
Bolore, ſiehe Bulore, Bulle.
Bolſter, et, og en, Polſter.
Bolt, en, Bolzen, z. B. zum Streicheiſen, zu den Fenſterladen. Bolt og Lænker, Bolt og Jern, Ketten und Banden.
Bolværk, et, Bollwerk.
Bom, en, Baum, vorzüglich Schlagbaum vor den Thoren, Schiffsbaum vor den Häfen, Scheidebaum zwiſchen den Pferden.
Bombardere, v. a. bombardiren.
Bombarderer, en, Bombardier.
Bombardering, en, Bombardirung.
Bombe, en, eine Bombe.
Bomlukker, en, Baumſchlieſſer.
Bomme, v. n. einen hohlen Ton machen, wie große Glocken.

Bomolie, Baumöl.
Bompenge, ne, Pl. Baumgeld.
Bomſtil, mauſeſtill.
Bomuld, en, Baumwolle.
Bomuldstoy, et, baumwollen Zeug.
Bomuldsvæge, en, baumwollen Tocht oder Dacht.
Bondagtig, adj. bäuriſch.
Bondagtigen, adv. bäuriſch.
Bondagtighed, en, Bauernweiſe, Bauernmanier.
Bonde, en, Bauer, Dorfbauer, Landbauer. Prov. Det kan du bilde Bønder ind, das kannſt du den Bauern weis machen.
Bondebye, en, Dorf.
Bondebængel, en, Bauerbengel.
Bondedands, Bauerntanz.
Bondedragt, en, Bauerntracht.
Bondefiende, en, Bauernfeind.
Bondefiol, en, Bauernfidel.
Bondefoged, en, Bauervogt.
Bondefolk, et, Bauersleute.
Bondegaard, en, Bauerhof.
Bondegods, et, Bauergut.
Bondehauge, en, Bauergarten, Kohlhof.
Bondeheſt, en, Bauerpferd.
Bondehuus, et, Bauerhaus.
Bondehytte, en, Bauerhütte.
Bondekarl, en, Bauersmann, Bauerkerl.
Bondeknold, en, Bauerflegel.
Bondekone, en, Bäurin, Bauerfrau.
Bondelaug, et, Bauerlag, Bauerngemeine.
Bondeliv, Bondelevnet, Bauerleben.
Bondelehn, et, Bauerleben.
Bondemaal, et, Bauernſprache, Dorfdialect.
Bondepige, en, Bauermagd. lille Bondepige, Bauermädchen.
Bondeſæder, ne, bäuriſche Sitten.
Bondeſkinder, en, Bauernſchinder.
Bondeſkoe, en, Bauernſchuh.
Bondeſkræder, en, Bauernſchneider.
Bondeſprog, et, Bauernſprache.
Bondeviſe, en, Bauernlied.
Bondevogn, en, Bauerwagen.
Bondſk, adj. bäuriſch.
Bone, v. a. ſcheuern, abſcheuern, vorzüglich Meubeln von Holz als Tiſche, Schränke mit Wachs und Terpentin abreiben.
Boneklud, en, Reibwiſch, womit dieſes Abreiben geſchieht.
Bonjetter, ne, Kläppchen von feiner Leinwand, die bey Geiſtlichen um die Ermel genähet werden.
Bonnet, et, (auf den Schiffen) kleines Segel, das bey ſchwachem Winde an die großen geſchnürt wird.
Bord, et, (das o iſt lang) 1. eine Planke, Diele, Bret. Sauge Bord, Bretter ſägen. 2. Tiſch, Tafel. Sidde til Bords, zu Tiſche ſitzen. 3. Bord, Schiffsbord. Gaae om Bord, an Bord gehen; i. e. zu Schiffe gehen, ans Schiff gehen. Kaſte over Bord, über Bord werfen.
Borddug, en, Tiſchtuch.

Borde, en, Borte, (an oder auf Kleidern).

Borde, v. a. entern (ein Schiff).

Bordere, v. a. bordiren, brodiren, ſticken.

Bordfad, en, Tiſchſchüſſel.

Bordfoed, en, Tiſchfuß.

Bordgods, et, Tafelgut.

Bordklæde, en, Tiſchdecke.

Bordklæde, v. a. vertäfeln, mit Planken belegen.

Bordkurv, en, Tiſchkorb, worein man allerley zum Tiſchdecken gehörige Sachen legt, Deckkorb.

Bordlæsning, en, Tiſchgebet.

Bordlevninger, ne, Ueberbleibſel von den Speiſen, die übrigen Brocken.

Bordøl, Tiſchbier.

Bordſæt, et, Tiſchaufſatz, auch die Gerichte die auf einmal auf den Tiſch geſetzt werden.

Bordſkiærer, en, Bretſchneider.

Bordſkik, en, Tiſchgebrauch.

Bordtale, en, Tiſchrede.

Bordtoy, et, Tiſchgeräth, Tiſchzeug.

Bordven, en, Tiſchfreund.

Bordviin, en, Tiſchwein.

Bore, v. a. bohren.

Bore, et, Bohrer, Bohreiſen.

Borg, et, Burg, Schloß, feſtes Schloß.

Borg, en, 1. Borg, Credit. Tage paa Borg, auf Borg nehmen. 2. Bürgſchaft, Caution. Gaae i Borgen for een, für einen Bürgſchaft leiſten, gut ſagen. Prov. Den ſom gaaer i Borg, gaaer i Sorg, Borgen macht Sorgen, den Bürgen wird man würgen.

Borgens Borgen, en, Rückbürge.

Borger, en, Bürger.

Borgeragtig, adj. bürgermäßig, bürgerlich.

Borgerdyd, en, Bürgertugend.

Borgerkone, en, Bürgerin.

Borgerlig, adj. bürgerlich.

Borgerligen, adv. bürgerlicher Weiſe.

Borgersmand, en, Bürgersmann.

Borgermeſter, en, Bürgermeiſter.

Borgermeſterembede, et, Bürgermeiſteramt.

Borgermeſterfrue, en, Bürgermeiſterin.

Borgermeſterlig, adj. bürgermeiſterlich.

Borgermeſterſkab, et, Bürgermeiſterſchaft.

Borgerpige, en, Bürgermädchen.

Borgerpligt, en, Bürgerpflicht.

Borgerret, en, Bürgerrecht.

Borgerſamfund, et, bürgerliche Geſellſchaft.

Borgerſkab, et, Bürgerſchaft, ſämmtliche Bürger einer Stadt.

Borgerſtand, en, Bürgerſtand.

Borgerſtue, v. Borreſtue, Geſindeſtube.

Borggreve, en, Burggraf.

Borggrevſkab, et, Burggrafſchaft.

Borre, en, (ein Kraut). Burre, Klettenkraut, Kletten (Xanthium ſtrumarium).

Bort, borte, adj. abweſend, weg. Være borte, abweſend ſeyn. 2. adv. weg, hinweg, fort. Gaae bort, weggehen, fortgehen. 3. interj. weg, fort. Bort med dig, fort mit dir, packe dich.

Bortbære, v. a. wegtragen.

Bortbegive ſig, v. r. ſich wegbegeben.

Bortblæſe, v. a. wegblaſen.

Bortbringe, v. a. wegbringen.

Bortbytte, v. a. vertauſchen.

Bortdampe, v. n. verdampfen.

Bortdoe, v. a. wegſterben, abſterben.

Bortdrive, v. a. wegtreiben, abtreiben.

Borte, adj. et adv. weg, hinfort. ſiehe Bort.

Borteblive, v. n. wegbleiben.

Bortevære, v. n. weg ſeyn.

Bortfæſte, v. a. vermiethen, verpachten.

Bortfæſtelſe, en, Vermiethung, auch Eheverlöbniß.

Bortfalde, v. n. wegfallen. Det falder bort af ſig ſelv, das fällt von ſich ſelbſt weg.

Bortfare, v. a. abfahren, wegfahren.

Bortfart, en, Abfahrt, Wegfahrt.

Bortfeye, v. a. wegfegen.

Bortfierne, v. a. entfernen.

Bortflotning, en, Ausziehen, Veränderung der Wohnung.

Bortfløtte, vulg. Bortflytte, v. n. 1. ausziehen, wegziehen. 2. v. a. wegbringen, wegführen.

Bortfloyen, p. p. entflogen, ſ. Bortflye.

Bortflyde, v. n. wegflieſſen, hinabflieſſen.

Bortflye, v. n. wegfliehen, entfliehen, entfliegen.

Bortflyve, v. n. wegfliegen, fortfliegen.

Bortforpagte, v. a. verpachten.

Bortforpagtning, en, Verpachtung.

Bortføre, v. a. wegführen, ableiten, z. B. Waſſer.

Bortførelſe, en, Wegführung, Ableitung.

Bortgaae, v. n. fortgehen, weggehen, heimlich ſich wegmachen.

Bortgang, en, das Fortgehen, Weggehen, Abgehen.

Bortgifte, ausſtatten, verheyrathen.

Bortgive, v. a. weggeben, verſchenken.

Bortgivelſe, en, Verſchenkung.

Borthugge, v. a. verhauen, weghauen.

Borthyre, v. a. vermiethen.

Borthielpe, v. a. weghelfen, z. B. einem Deſerteur.

Bortjage, v. a. wegjagen.

Bortile, v. n. wegeilen.

Bortkaſte, v. a. wegwerfen.

Bortkomme, v. n. wegkommen.

Bortlade, v. a. weglaſſen.

Bortlægge, v. a. weglegen.

Bortlænges, v. n. paſſ. weg verlangen.

Bortlede, v. a. wegleiten, ableiten.

Bortledning, en, Ableitung, Wegleitung.

Bortleye, v. a. vermiethen.

Bortleyen, Bortleyning, en, Vermiethung.

Bortligge, v. n. entfernt ſeyn, entfernt liegen.

Bortliggende, et, Entlegenheit, Ferne.

Bortliſte ſig, v. n. entwiſchen, ſich wegſchleichen, ſich wegſtehlen.

Bortlove, v. a. verloben, verſprechen.

Bortløbe, v. n. weglaufen.

Bortløbning, en, das Weglaufen, Ausreiſſen.

Bortreiſe, v. n. wegreiſen.

Bortreiſe, en, Abreiſe.

Bortride, v. n. wegreiten.

Bortrinde, v. n. verrinnen, verflieſſen.

Bortrinden, en, Ablauf, Abfluß.

Bortrive, v. a. wegreiſſen, entreiſſen.

Bortriveiſe, en, Wegreiſſen.

Bortrulle, v. a. wegrollen.

Bortrumme, v. a. 1. wegräumen, Platz machen. 2. davon laufen.

Bortrumning, en, Wegräumung, Davonlaufen.

Bortrydde, v. a. wegräumen, abräumen, z. E. die Schwierigkeiten oder Unkraut.

Bortrykke, v. a. entreiſſen, wegreiſſen.

Bortſælge, v. a. verkaufen.

Bortſætte, v. a. wegſetzen, bey Seite ſetzen.

Bortſee, v. n. wegſehen.

Bortſeile, v. n. wegſegeln.

Bortſeilen, Bortſeiling, en, das Abſegeln, Wegſegeln.

Bortſende, v. a. wegſchicken, wegſenden, abſenden, verſenden.

Bortſendelſe, en, Abſendung, Verſeundung.

Bortſkiære, v. a. wegſchneiden.

Bortſkaffe, v. a. wegſchaffen.

Bortſkafning, en, Wegſchaffung, Entfernung.

Bortſkienke, v. a. wegſchenken.

Bortſkienkning, en, Verſchenkung.

Bortſkikke, v. a. wegſchicken.

Bortſkrække, v. a. verſcheuchen.

Bortſkyde, v. a. wegſchieben, wegſchieſſen.

Bortſkyldig, adj. ſchuldig,

Bortſkylle, wegſpüleu, abſpühlen, wegſchwemmen.

Bortſlaae, v. a. wegſchütten, wegſchlagen.

Bortſlæbe, v. a. wegſchleppen.

Bortſlænge, v. a. fortſchleudern, wegſchleudern.

Bortſnappe, v. a. wegſchnappen, weghaſchen.

Bortſnappelſe, en, Weghaſchen.

Bortſnige, v. a. erſchleichen, ſig, ſich fortſchleichen.

Bortſove, v. a. verſchlafen. Z. E. die Zeit, die Morgenſtunden.

Bortſpille, v. a. verſpielen; z. E. ſein Geld.

Bortſpringe, v. n. entſpringen, ſ. Springe.

Bortſtiæle, v. a. wegſtehlen, entwenden.

Bort=

**Bortſtøde**, v. a. wegſtoßen, verſtoßen.

**Bortſtøves**, v. n. zu Staub werden, verſtieben.

**Bortſtryge**, v. a. wegſtreichen.

**Bortſvinde**, v. n. verſchwinden.

**Bortſvindelſe**, en, das Verſchwinden, Hinſchwinden.

**Bortſvømme**, v. n. wegſchwimmen.

**Borttære**, v. a. abzehren, verzehren.

**Borttæres**, v. p. ſich abzehren, mager werden.

**Borttage**, v. a. wegnehmen.

**Borttagelſe**, en, Entführung, Wegnahme.

**Borttørre**, v. a. gew. **aftørre**, wegtroknen, abwiſchen, z. E. die Thränen.

**Borttørrelſe**, en, Vertroknung, Austroknung.

**Borttørres**, als v. p. abgetroknet, ausgetroknet werden, als v. n. p. verdorren, vertroknen, dürr, mager werden.

**Borttrække**, v. n. et a. wegziehen, abziehen, z. E. von einem Orte.

**Borttrænge**, v. a. wegdrängen, verdrängen.

**Borttuſke**, v. a. vertauſchen.

**Bortvandre**, v. n. fortwandern.

**Bortvælte**, v. a. wegwälzen.

**Bortvaſke**, v. a. wegwaſchen.

**Bortvedde**, v. a. verwetten.

**Bortvende**, v. a. wegwenden, abkehren, ablenken.

**Bortvige**, v. n. entweichen.

**Bortviisning**, en, Fortweiſung, Abweiſung.

**Bortviſe**, v. a. fortweiſen, abweiſen, verweiſen z. E. aus dem Lande.

**Bortvisne**, v. n. hinwelken, verwelken.

**Bortvisning**, en, das Hinwelken, Verwelkung.

**Boſſere**, ſ. **Bouſſere**.

**Botanik**, en, Kräuterkunde, Pflanzen= und Kräuterlehre.

**Botaniſk**, adj. botaniſch, zur Kräuterkunde gehörig.

**Boug**, en, Bug, Vorderbug, das oberſte Beingelenk, die Schulter bey Thieren. **Skibsboug**, der bauchigte Vordertheil des Schiffs, wo es am ſtärkſten gebogen iſt.

**Bougſprid**, en, Bugſpriet, die Stange die über dem Schiffsbug ſteht.

**Bouglam**, adj. buglahm.

**Bouglamhed**, en, Buglähmigkeit, Buglähmung.

**Bourgogne**, et, Landſchaft in Frankreich.

**Bourgognevin**, en, Burgunderwein, Bourgogner.

**Bouſere**, v. a. ſ. **pouſſere**. boſſiren in Wachs.

**Bouteille**, Bouteille, Flaſche.

**Bov**, en, Schulter, Bug.

**Boxe**, ſ. **Buxe**.

**Boy**, oder **Bay**, Boy eine Art grobes wollenes Zeug oder Boje.

**Boye**, en, die Boye, ein Stück Holz, oder eine Tonne am Ankertaue feſtgemacht, um zu wiſſen, wo der Anker liegt.

**Boyreeb**, **Boytoug**, et, das Bojeſeil.

Bøddel, en, Büttel, Henker.

Bøddelknegt, en, Henkersknecht, Schinderknecht.

Bøddelmæſſig, adj. henkermäßig.

Bøddelsarbeide, et, Henkerarbeit.

Bøddelsriis, et, Staupbeſen

Bøde, v. a. 1. büßen, abbüßen. Bøde for ſine Synder, ſeine Sünden büßen. 2. ausbeſſern, z. E. Bøde Garn, Netze flicken. Bøde en Klædning, ein Kleid ausbeſſern.

Bøden, en, Abbüßung.

Bøder, ne, plur. Buße, Geldſtrafe, Brüche. Betale Bøder, Brüche geben.

Bødker, en, Böttcher, Faßbinder.

Bødkerdixel, en, Böttcherdiſſel, Hohlhaue.

Bøffel, en, Büffel, eine Art wilde Ochſen (Bubalus).

Bøffelagtig, adj. büffelhaft, grob, plump.

Bøffelhuud, en, Büffelhaut.

Bøffelkiød, et, Büffelfleiſch.

Bøffellæder, et, Büffelleder.

Bøffeloxe, en, Büffelochs.

Bøg, en, Bøgetræe, et, Büche.

Bøge, v. a. ſ. Byge, Leinen büchen oder beuchen.

Bøge, v. n. brüllen wie Ochſen.

Bøgen, en, Gebrüll des Rindviehes.

Bøgeſkov, en, Buchenwald.

Bøgolden, en, Büchel, Buchelchel.

Bøie, ſ. Bøye.

Bøjgd, en, angebauete Gegend, gewiſſe Diſtrikte in Norwegen.

Bøjgdeting, et, Bauerngeding.

Bøjle, ſ. Bøyle.

Bøker, en, Böttcher.

Bølge, en, Welle, Woge. Havetsbølge, Meereswelle.

Bølgeagtig, adj. wellenförmig.

Bølgebrud, et, Brechung der Wellen, Brandung.

Bølgeviis, wellenartig, wellenförmig.

Bøllebær, et, Heidelbeere (Vaccinium myrtillus) Bickbeere.

Bøllebærlyng, et, Heidelbeerkraut.

Bøn, en, 1. Gebet. Giøre ſin Bøn, ſein Gebet thun. 2. Bitte, Begehren, Flehen. Nægte eens Bøn, einem ſeine Bitte abſchlagen.

Bønfald, et, flehentliche Bitte.

Bønfalde, v. a. anflehen, demüthig bitten.

Bønfaldende, flehentlichſt.

Bønhaſe, en, Pfuſcher, unzünftiger Handwerker.

Bønhøre, v. a. erhören, einen ſeiner Bitte gewähren. Blive Bønhørt, erhöret werden.

Bønhørelſe, en, Erhörung.

Bønlig, adj. Bønligen, adv. bittlich, bittweiſe.

Bønne, en, Bohne.

Bønneager, en, Bohnenfeld.

Bønnebog, en, Gebetbuch.

Bønnehalm, en, Bohnenſtroh.

Bønnekonge, en, Bohnenkönig.

Bønneſkal, et, Bohnenſchaale.

Bør, Medbør, en, günſtiger Wind, guter Wind für die Schiffe.

Bør, v.n. et aux. gebühren, geziemen, ſollen, müſſen. Han bør, es geziemt ihm, er muß. Den Ære ſom Ære bør, Ehre dem Ehre gebühret.

Børe, en, Bahre, Trage.

Børn, plur. von Barn, Kinder. Prov. Lige Børn leege beſt, gleich und gleich geſellt ſich gern. item Af Børn og Narrer faaer man Sandhed at vide, Kinder und Narren ſagen die Wahrheit.

Børneaar, ene, Kinderjahre.

Børnebleer, ne, plur. Kinderwindeln.

Børnebørn, Kindeskinder.

Børnedukke, en, Kinderpuppe.

Børneſkrig, et, Kindergeſchrey.

Børnegynge, en, Kinderſchaukel.

Børnehøllike, en, Kinderhaube.

Børnehuus, et, Zuchthaus.

Børnekiortel, en, Kinderröckchen.

Børnekopper, ne, plur. Kinderblattern.

Børnelærdom, en, Kinderlehre.

Børnelærer, en, Kinderlehrer.

Børneleeg, et, Kinderſpiel.

Børneløs, adj. kinderlos.

Børnelydighed, en, kindlicher Gehorſam.

Børnemord, et, Kindermord.

Børnemørder, Kindermörder.

Børnepige, en, Kindermädchen.

Børnerangle, en, Kinderklapper.

Børneret, en, Kindesrecht.

Børneſkoe, en, Kinderſchuh. Proverb. Have traadt ſine Børneſkoe, die Kinderſchuh vertreten haben.

Børneſkriig, et, Kindergeſchrey.

Børneſtreeger, ne, Kinderſtreiche.

Børnetop, en, Kinderkreiſel.

Børnetøy, et, Kindergeräth.

Børnetrøye, en, Futterhemd für die Kinder.

Børnevogn, en, Kinderwagen.

Børnevugge, en, Kinderwiege.

Børs, en, 1. Börſe, Sammelplatz der Kaufleute in großen Städten. 2. Geldbeutel. Guldbørs, Goldbörſe.

Børſel, et, Leibesfrucht.

Børſte, en, 1. Bürſte, Kehrbürſte. 2. Borſte.

Børſted, adj. borſtig, das Borſten hat.

Bøſſe, en, 1. Büchſe, gezogenes Gewehr, Kugelbüchſe. 2. Büchſe, Doſe, Geldbüchſe. Proverb. maae blæſe i Bøſſen, in die Büchſe blaſen müſſen.

Bøſſeboile, en, Gewehrbügel.

Bøſſehane, der Hahn am Gewehr.

Bøſſekolv, en, Büchſenkolbe.

Bøſſekradſer, en, Krätzer.

Bøſſekrud, et, fein Schießpulver, Birſchpulver.

Bøſſelaas, et, Gewehrſchloß.

Bøſ=

Bøſſeløb, et, Gewehrlauf.

Bøſſemager, en, Büchſenmacher, Gewehrſchmid.

Bøſſemagerie, et, Büchſenmacherprofeſſion.

Bøſſes Fængepande, en, Zündpfanne, Pulverpfanne.

Bøſſeſigte, et, das Geſicht auf einer Kugelbüchſe, der Aufſatz, durch welchen man zielet.

Bøſſeſigtekorn, et, das Korn vorne auf dem Lauf.

Bøſſeſkaft, et, Büchſenſchaft.

Bøſſeſkæfter, en, Büchſenſchäfter.

Bøſſeſkud, et, Büchſenſchuß.

Bøſſeſpænder, en, Büchſenſpanner, Leibſchütz, der, welcher ſeines Herrn Gewehr ladet, und Pulver und Ladung trägt.

Bøſſeſtaal, et, Pfanndeckel.

Bøſſeſtok, en, Büchſenſchaft, Gewehrſchaft.

Bøſte, et, Fleſkebøſte, Schinken, ein Spekſchinken.

Bøtte, en, 1. Eimer, Bütte. 2. Butte, Bütte. Ryſkebøtte, die rigaiſche Butte (Rhombus omnium minimus), auch Rigſkebøtte genannt. 3. die ordinaire Butte ( Pleuronectes maximus).

Bøxel, en, Pachtgeld, Heuer. paa Bøxel, Pachtweiſe.

Bøxelbonde, en, Zinnsbauer, Heuerling.

Bøxelgods, et, Pachtgut.

Bøxelherre, Zinnsherr, Grundherr.

Bøxle, v. a. heuren, pachtweiſe übernehmen.

Bøye, v. a. beugen, biegen, krümmen.

Bøye, Vindbøye, en, Windſtoß, Windsbraut.

Bøyelig, adj. biegſam, was ſich beugen läßt.

Bøyelighed, en, Biegſamkeit, Geſchmeidigkeit.

Bøyen, Bøyning, en, das Biegen, Beugung.

Bøyſe, en, Buyſe, Büſe, eine Art Fiſcherfahrzeug der Holländer.

Braad, en, Stachel, Angel, Rüſſel, ein Eiſen, womit man die Zugochſen antreibt. Biebraad, Bienenſtachel, auch heißt Braad, die erſten Spitzen, welche die Kornſaat ſchießt.

Braadde, v. n. aufſprieſſen (vom Korn).

Brabænk, en, Schiffswerft zum Ausbeſſern der Schiffe.

Brad, adj. ſchnell, plötzlich, ſchleunig, unverſehends.

Bradſpid, et, ſ. Bratſpid.

Bræde, v. a. ſchmelzen, z. B. Butter.

Brædt, et, Bret, Diele. Prov. Have en god Brikke i Brædtet, einen guten Stein im Brete haben.

Brægde, v. a. ſchlingen, flechten.

Brægdning, en, Zuſammengeflechte, Gewirr.

Bræge, v. n. blöcken (von Schaafen).

Brægen, Brægning, en, das Blöcken.

Bræk, en, og et, Gebrechen, Fehl.

Bræk-

Brække, v. a. brechen. Brække op, aufbrechen, erbrechen. Brække igiennem, durchbrechen. Brække ind, einbrechen. Brække ſig, v. rec. ſich erbrechen, vomiren. als v. n. Brække, brechen, entzwey gehen, anbrechen z. E. Glaſſet brækker lettelig, das Glas zerbricht leicht. Dagen brækker, der Tag bricht an.

Brækkejern, et, Brecheiſen.

Brækkelig, adj. zerbrechlich.

Brækkelighed, en, Zerbrechkeit.

Brækken, en, das Brechen, Erbrechen.

Brækketoy, et, Brechzeug z. E. der Diebe.

Brækning, en, 1. Brechung z. E. der Sonnenſtrahlen. 2. Erbrechen.

Brækpulver, et, Brechpulver.

Bræme, en, Borte, Bräme.

Bræmevirker, en, Poſamentirer.

Brænde, et, Holz, Feuerholz, Brennholz, et Stykke Brænde, ein Scheit Holz.

Brænde, v. n. et n. brennen. Solen brænder, die Sonne brennt. Brænde af Kierlighed, vor Liebe brennen.

Brændeglas, et, Brennglas.

Brændehammer, en, Holzremiſe, Holzſchuppen, Holzhof.

Brændehugger, en, Holzhakker.

Brændehugning, Brændehugſt, en, das Holzfällen zur Feuerung. Have Brændehugſt i en Skov, das Recht haben, aus einem Walde ſeine Feurung hauen zu laſſen.

Brændejern, et, Brenneiſen.

Brændelæs, et, Fuder Holz.

Brændemærke, et, Brandmaal, Brandmark.

Brændemærke, v. a. brandmarken, Brandmaal geben.

Brænden, Brændning, en, das Brennen, z. E. der Steine.

Brændende, adj. brennend.

Brændepenge, ne, plur. Holzgeld, Feuerungsgeld.

Brændepunct, en, Brennpunct.

Brænder, en, 1. Verwüſter, Verſtörer. (in dieſer Bedeutung ſteht gemeiniglich Stænder dabey). 2. Brandſtifter, Mordbrenner.

Brændeſauger, en, Holzſäger.

Brændeſpeil, et, Brennſpiegel, Feuerſpiegel.

Brændeſtabel, en, Holzſtoß, Holzhaufe.

Brændeſtabler, en, Holzſchichter, Fadenſetzer.

Brændeſtabling, en, Uſſetzung, Aufſchichtung des Holzes.

Brændetorv, en, Torf.

Brænde ved, v. n. anbrennen (von Speiſen). Prov. Han lader ikke lettelig noget brænde ved, er läßt nicht leicht was anbrennen, d. i. er iſt nicht ſparſam, nicht knauſerig, er ſammlet nicht.

Brændeved, en, eben daſſelbe was Brænde, Brennholz, Feuerungsholz.

Brændeviin, en, Brantewein. Fuſel.

Brændeviinshat, Blaſenhelm.

Brændeviinshore, en, verſoffenes Menſch, Branteweinsbulle.

Brændeviinsnæſe, en, Kupfernaſe, Branteweinsnaſe.

Brændeviinspande, en, Branteweinsblaſe.

Brændeviinsſoe, en, Branteweinſäuferin, (gemeines Scheltwort).

Brændheed, adj. et adv. brennheiß, brennendheiß, ſchwül (vom Wetter).

Brænding, en, Brandung, das Anprallen der Meereswellen gegen die Klippen über oder unter dem Waſſer; im Plur. Brændinger, die Stellen im Meere, wo die Wellen ſolchergeſtalt anprallen, auch die Felſen und Klippen ſelbſt, die es verurſachen.

Brændt, adj. 1. gebrannt. 2. verbrannt.

Brag, et, oder Bragen, en, Krachen, Knall, Getöſe.

Brage, v. n. krachen, rauſchen, toſen, knattern.

Bragt, p. p. von Bringe, gebracht.

Brak, adj. roh, unbearbeitet.

Braket, et, Parchet, Parchent.

Braketvæver, en, Parchentweber.

Brakland, et, Brachacker.

Brakmark, en, Brachfeld.

Braknæſe, en, aufgeſtülpte Naſe, breite Naſe.

Bram, en, obſ. Ruhm.

Brambær, ſ. Brombær.

Bramine, en, Bramine, indiſcher Prieſter.

Bramme, v. a. ſich rühmen, prunken, prahlen, dick thun.

Brammen, en, Großprahlerey, falſcher Prunk, Selbſtruhm.

Bramſeil, et, Bramſegel, Topſegel.

Bramſeilsraa, en, Bramree.

Bramſtang, en, Bramſtange.

Brand, en, Brand. Tage en Brand af Ilden, einen Brand aus dem Feuer nehmen. Komme i Brand, in Brand kommen. Den kolde Brand oder Kold Brand, der kalte Brand (Sphacelus Gangraena). Brand i Kornet oder Kornbrynde, Kornbrand, Brand, Ildebrand, Feuer, Feuersbrunſt.

Brandbøtte, en, Feuereimer, Brandeimer.

Brandbrev, et, Brandbrief, Bettelbrief.

Brandbuk, en, Brandbock, Brandeiſen im Schornſtein.

Brande, v. a. das Licht putzen. (iſt nicht viel gebräuchlich).

Brander, en, Brander, Feuerſchiff.

Brandfolk, et, Brandleute, als Sprützenleute u. dgl.

Brandguul, adj. brandgelb.

Brandhage, en, Feuerhaken.

Brandkar, et, Feuerfaß.

Brand-

Brandkaſſe, en, Brandkaſſe.
Brandlugt, en, Brandgeruch.
Brandmuur, en, Brandmauer.
Brandrør, et, (zu einer Bombe) Brandröhre, wodurch das in der Höhlung der Bombe befindliche Pulver angezündet wird.
Brandſaale, en, (an Schuhen) Brandſohle.
Brandſkade, en, Brandſchaden.
Brandſkat, en, Brandſchatzung.
Brandſpand, et, Feuereimer.
Brandſproite, en, Brandſprütze, Feuerſprütze.
Brandſtie, en, Feuerleiter.
Brandvagt, en, Brandwache.
Branke, v. a. braun braten in der Pfanne.
Bras, en, Breſſe (auf den Schiffen).
Braſe, v. a. die Breſſen anziehen, die Segel lenken, wenden, aufbraſſen.
Braſe, v. a. gemeiniglich in der Zuſammenſetzung: ſtege og braſe, ſchlemmen und praſſen.
Braſelet, et, Armband.
Braſilientræ, et, Braſilienholz.
Braſke, v. n. ſich rühmen, großthun, prahlen.
Braſken, en, Großthun, Prahlerey.
Braſme, gew. Braſen, en, Braſſen (bekannter Fiſch). Soebraſen, en, Meerbraſſen.
Brasnagl, en, Breſſennagel.
Brat, adj. ſteil, gäh. Bratte Vold, ſteiler Wall, ſteiles Ufer.
Bratbuk, en, Bratenbock.
Bratbed, en, Steile, Steilheit.
Bratpande, oder Bradpande, en, Bratpfanne.
Bratſpid, et, Bratſpieß, die Neuern ſchreiben Bradſpid.
Bratſpidbuk, oder Bradſpidbuk, en, Bratſpießbock.
Bratſpidvender, en, Bratenwender, (Perſon oder Maſchine).
Bratſpil, oder Bradſpil, et, (auf den Schiffen) ein Windebaum, Bratſpieß, um das Ankertau oder andere ſchwere Laſten damit auf die Schiffe zu winden.
Braute, v. a. ſ. mit ſeinen derivatis unter Broute, oder Brovte, welches gebräuchlicher iſt.
Brav, adj. brav, rechtſchaffen, tüchtig, wacker.
Bravade, en, Bravade, Großſprecherey, auch Ausforderung.
Bravere, v. n. braviren, den Feind necken, herausfordern.
Bravour, en, Bravour, Herzhaftigkeit, Tapferkeit.
Bred, en, plur. Bredder, eigentlich der breite Rand eines Tellers, ſonſt überhaupt auch Rand, z. E. paa Gravensbred, am Rande des Grabes. Havets Bred oder Havbredden, das Meerufer.
Brede, en, Breite, Weite.
Brede, v. a. breiten. Brede Vingerne ud, die Flügel ausbreiten.
Bredfuld, adj. geſtrichen voll, voll bis an den Rand.

Breed

**Breed**, adj. u. adv. breit, weit, geräumig, **vidt og bredt**, weit und breit, **breedt Klæde** breites Tuch.

**Breedere**, adj. et adv. comp. breiter, weiter.

**Breedbladet**, adj. breitblätterig.

**Breedſkuldret**, adj. breitſchultrig.

**Breedſomsmanſketter**, Manſchetten mit breitem Saum die man bey tiefer Trauer trägt.

**Bregne** oder **Brægne**, en, Farnkraut, Farrenkraut (Filix, Polypodium).

**Bremme** oder **Bræmme**, en, Bräme, Verbrämung, **beſætte med Bræmme** verbrämen.

**Brems** oder **Bræms**, Bremſe, 1. ein Inſekt. 2. ein Eiſen das den Pferden auf die Naſe geſetzt wird um ſie zu bändigen.

**Bremſe** oder **Bræmſe**, v. a. ein Pferd bremſen, ihm die Bremſe aufſetzen.

**Breſche**, en, **Voldbrud**, Breſche, Oefnung in einen Wall oder Mauer, **ſkyde Breſche**, Breſche ſchießen.

**Bret**, et, gewöhnlicher **Brædt**, et, Bret. **Bære hoit paa Brædtet**, hoch am Brette ſeyn, ſ. **Brædt**. **Spillebret**, **Bretſpil**, Bretſpiel, Dambret.

**Bretbrikke**, en, Damſtein, Brikke.

**Bretland**, et, Britannien.

**Bretſpiller**, en, Bretſpieler, Damſpieler.

**Brev**, et, Brief. **Lidet brev**, Briefchen.

**Brevbog**, en, Briefbuch; 1. ein Buch voller Briefformulare. 2. Ein Buch, worin Briefe aufgehoben werden.

**Brevdrager**, en, Briefträger.

**Breviarium**, et, beſonderes Gebetbuch der römiſchkatholiſchen Geiſtlichkeit.

**Brevſkaber**, en, Briefſchaften, Urkunden.

**Brevſkriver**, en, Briefſchreiber.

**Brevſtiil**, en, Briefſtyl.

**Brevſtikker**, en, Briefſtecher, ein Inſtrument das man in Canzeleyen gebraucht, um in die pergamentenen Documente, an welche ein Siegel gehängt werden ſoll, Löcher zu ſtechen.

**Brevtaſke**, en, Brieftaſche, Taſchenbuch.

**Brevvexel**, en, Briefwechſel.

**Brevvexeling**, en, Briefwechſel.

**Brigade**, en, Brigade, ſie beſteht gewöhnlich aus 4 Bataillons.

**Brigadeer**, en, Brigadier, Commandeur einer Brigade.

**Brigantine**, en, Brigantine, Art kleiner Kriegsſchiffe ohne Verdek, mit Ruderbänken und Segeln.

**Brikke**, en, (im Damſpiel) Stein, Damſtein. **Flytte, trække, ſlaae en Brikke**, einen Stein rühren, ziehen, ſchlagen,

Bril=

Brille, en, Brille, prov. ſætte een Briller paa Næſen, einem Brillen verkaufen, einem eine Naſe drehen.

Brillebøyle, Brillenbogen, Brillbogen.

Brillekræmer, en, Brillenkrämer.

Brilleſlange, en, Brillenſchlange.

Brillere, v. n. brilliren, glänzen, ſich ſehen laſſen.

Bringe, en, Bruſtſtück, (veraltet) auch nur von Thieren gebräuchlich).

Bringe, v. a. bringen, an, anbringen, af Dage, umbringen, i Stand, zu Stande bringen, i Gang, i Brug in Gang, in die Mode bringen, det har han bragt i Brug, das hat er aufgebracht: en Armee paa Beenene, eine Armee aufbringen. Bringe ud, ausbringen, z. B. eine Nachricht, af Lave, aus der Ordnung bringen, zerrütten, bag efter, hinterherbringen, nachbringen; Bringe frem, hervorbringen, vorbringen, alt hvad han bragte frem, alles was er vorbrachte, frem igien, wieder hervorbringen. Bringe dertil, dahin bringen, vermögen. for Dagen, an den Tag bringen, ind i, hineinbringen, til veye, zuwege bringen, en til det yderſte, einen aufs Aeußerſte bringen, bringe for Raadet, vor den Magiſtrat bringen, hid, herbringen. Bringe ned oven fra, von oben herunterbringen, i Orden, in Ordnung bringen, til Ende, zu Ende bringen, vollführen, herud, herausbringen, man bringer mig ſaa meget for, man bringt mir ſo viel zu Ohren, man kunde ikke bringe ham dertil, man konnte ihn nicht dazu bringen.

Bringen, en, bringen, Bringung.

Bringer, en, Bringer.

Brink, en, Brink, ſanft abſchüſſiger Hügel.

Briſte, v. n. berſten, brechen, briſte af Latter, unmäßig lachen, vor Lachen berſten. Øynene briſte paa ham, die Augen brechen ihm, briſte i tu, zerberſten, entzwey brechen.

Brix, en, Pritſche, 1. Klapperholz des Harlequins. 2. Hölzerne Pritſche in den Wachtſtuben. 2. Bret oder Sitz hinten auf den kleinen Schlitten.

Brixe, v. a. pritſchen, mit der Pritſche ſchlagen.

Brocade, en, Brocat. Künſtlich gewebter Seidenzeug mit erhobenen Blumen.

Brod, en, Stachel, ſ. Braad.

Broder, en, Plur. brødre, Bruder; Kiødelig broder, ein leiblicher Bruder. Fuldbroder, Vollbruder, Stedbroder, Halbbruder, Duusbroder, Duzbruder. Selſkabs-

ſkabsbroder, Geſellſchaftsbruder. Sviirbroder, Saufbruder, Prov. lige Brødre ſkal lige Kaalſøbe, gleiche Brüder gleiche Kappen.

Broderbarn, et, Bruderskind.

Brodere, v. a. ſtikken, ausnähen.

Broderer, en, Stikker.

Broderie, et, Brodering, en, geſtickte Arbeit, Stikkerey.

Broderlig, adj. brüderlich.

Broderligen, adv. brüderlich.

Brodermord, et, Brudermord.

Brodermorder, en, Brudermörder.

Brodermorderſke, en, Brudermörderin.

Broderſkab, et, Brüderſchaft.

Broderſøn, en, Brudersſohn.

Broderſtykke, et, Brudersſtück, brüderliche Handlung.

Broe, en, Brükke, liden Broe, kleine Brükke, lægge en Broe, eine Brükke ſchlagen.

Broeaag, et, Brükkenjoch.

Broebue, en, Brükkenbogen.

Broekar, et, Gebäu, Werk zum Schutz einer Brükke und zur Minderung der Gewalt des Stroms.

Broelægge, v. a. pflaſtern, die Straßen mit Steinen.

Broelægger, en, Steinbrükker, Steinſetzer.

Broelæggerdabe, en, Handramme, Jungfer.

Broelægning, en, das Steinpflaſtern, Steinbrükken.

Broelæne, en, eine Brükkenlehne.

Broelagt, adj. gepflaſtert.

Broemeſter, en, Brükkenmeiſter.

Broepæl, en, Brükkenpfahl.

Broepenge, ne, Brükkengeld.

Broepiller, en, Brükkenpfeiler.

Broeplanke, en, Brükkenbohle.

Broer, en, ſ. Broder, welches richtiger iſt. Doch wird auch Broer in verſchiedenen Redensarten gebraucht. Z. B. Broer lille, Brüderchen, en fugtig Broer, ein naſſer Bruder.

Broerækker, Broerækverk, et, Brükkengeländer.

Broetold, en, Brükkenzoll.

Broetolder, en, Brükkenzolleinnehmer.

Brog, en, Hoſen, Beinkleider (veraltet).

Broged, adj. bunt. Broged Heſt, en, buntes Pferd, Schekke, Prov. Giøre Een det broged, es einem zu bunt machen (Man ſchreibt jezt auch Braaged).

Brøgge, v. a. ſ. Brygge.

Brok, en, Dachs.

Brok, et, Bruch (Fehler am Leibe).

Brokbaand, et, Bruchband.

Brokfit, adj. dachſenfett.

Brokmiddel, et, Arzeney für die, welche einen Bruch haben.

Brotſøe, Brotbølge, en, hohe Meereswogen.

Broute oder Brovte, großſprechen, prahlen.

Brouten, en, Brouterie, et, Großſprecherey, Prahlerey.

Brouter, Brovter, en, Großſprecher, Prahler.

Brød, et, Brod, godt, friſk blødt Brød, gutes, friſches, weiches Brod. Nybaged Brød, neugebakken Brod, grovt, fiint Brød, grobes, feines Brod. Prov. Jeg ſaaer det hver Dag paa mit Smør og Brød, ich muß es alle Tage auf dem Brode eſſen.

Brødæder, en, Brodfreſſer.

Brøde, en, Miſſethat, Verbrechen, Uebertretung.

Brødefrie, adj. fehlerfrey.

Brødende, en, ein Knuſt, (das erſte oder lezte Ende von einem Brod).

Brødkrumme, en, Brodkrume, Broſam.

Brødløs, adj. brodlos, nahrlos.

Brødluge, en, Brodladen, auf welchem die Bekker das Brod feil haben.

Brødſæk, en, Brodſack.

Brødſkalk, eine Kante vom Brod.

Brødſkorpe, en, Brodrinde.

Brødſmule, en, Biſſen Brod.

Brødtyv, en, Broddieb.

Brødtærte, en, Brodtorte.

Brødvælling, en, Brodſuppe.

Brøk, en, Bruch (in Zahlen).

Brøle, v. n. brüllen, wie Löwen und Ochſen.

Brølen, en, das Brüllen, Gebrüll.

Brønd, en, Brunn, Schöpfbrunn, liden Brønd, Brünnlein, trække Vand af en Brønd, Waſſer aus dem Brunnen ſchöpfen. Prov. Kaſte Brønden til naar Barnet er druknet, den Stall zumachen, wenn die Kuh geſtohlen iſt; den Brunnen zudekken, wenn das Kind ertrunken iſt.

Brøndaare, en, Brunnenader.

Brøndboer, en, Brunnenbohrer.

Brøndcur, en, Brunnencur.

Brønddækſel, en, Brunnendekkel.

Brøndhiul, et, Brunnenrad.

Brøndkarſe, en, Brunnenkreſſe.

Brøndlaag, et, Brunnendekkel.

Brøndmeſter, en, Brunnenmeiſter.

Brøndrenſer, en, Brunnenfeger.

Brøndrør, et, Brunnenröhre.

Brøndſalt, et, Brunnenſalz, Quellſalz, im Gegenſatz von Steinſalz.

Brøndſpand, et, Brunneneimer.

Brøndtoug, et, Brunnenſeil.

Brøndvand, et, Brunnenwaſſer.

Brøndvippe, en, Brunnenſchwengel; Geſtell zum Waſſerziehen aus dem Brunnen.

Brøſt, en, Fehler, Gebrechen.

Brøſt, et, ſ. Bryſt.

Brøſte, v. n. ſ. briſte.

Brøſte ſig, v. r. ſ. Bryſte ſig.

Brøſtfældig, adj. baufällig, fehlerhaft, ſchadhaft.

Brøſt=

Brøſtfældighed, en, Baufälligkeit, Schadhaftigkeit.

Brud, et, Bruch (von Brechen) Beenetsbrud, Beinbruch, (das d wird verdoppelt).

Brud, en, (ein kleines Nagethier) Wieſel.

Brud, (das u lang) en, Braut, Brud i Mantov, (in Nürnberg) Schaubenbraut.

Brudefolk, et, Brautleute, Neuvermählte. 2. Hochzeitgäſte.

Brudepige, en, Brautjungfer.

Brudeſeng, en, Brautbette.

Brudevielſe, en, prieſterliche Einſegnung des Brautpaars.

Brudgom, en, Bräutigam.

Brudſølv, et, Bruchſilber.

Brudſteen, en, Bruchſteine.

Brudt, p. p. gebrochen, (von bryde).

Brug, et, Gebrauch, Brauch, Benutzung, Nutzen. Fællesbrug, gemeinſchaftlicher Gebrauch. Gaae af brug, auſſer Gebrauch kommen, veralten, abkommen. Penges Brug, Gebrauch des Geldes.

Bruge, v. a. brauchen, gebrauchen. 1. nützen, bruge ſine Penge. 2. anwenden, bruge al ſin Konſt. 3. nehmen, bruge Medicin. 4. abſchleiſſen, verbrauchen. 5. nöthig haben, det bruges ingen Omſtændigheder, es bedarf keiner Umſtände. At bruge ſig, ſich angreifen, thätig ſeyn.

Brugbar, adj. brauchbar.

Brugelig, adj. gebräuchlich, üblich.

Brugeligen, adv. gebräuchlich.

Brugelighed, en, Brauchbarkeit. 2. Nutznießung.

Brugt, adj. gebraucht, abgenutzt.

Brumle, brumme, v. n. brummen, ſumſen, (wie die großen Brummfliegen). 2. brummen, knurren aus Unmuth.

Brumlen, Brummen, en, das Brummen, Knurren.

Brune, Brunes, v. n. braun werden. Druerne begynde at brune, die Trauben fangen an braun zu werden, 2. braun machen (active).

Brunette, en, Brünette.

Brunſt, en, Brunſt, Geſchlechtstrieb der Thiere, z. B. der Hirſche.

Brunſte, v. n. brunſten, in der Brunſt ſeyn.

Brunſttid, en, Brunſtzeit, beſſer, Brunſtzeit.

Bruſe, v. n. brauſen, toben.

Bruſk, ſ. Bryſk.

Bruſten, (p. p. von bryſte) geborſten.

Bruun, adj. braun.

Bruunagtig, adj. bräunlich.

Bruunguul, adj. braungelb.

Bruunkaal, en, Braunkohl.

Bruunnakke, en, Braunnakke, eine Art wilde Endten (Anas fere fusca).

Bruunrød, en, Braunwurz (Scrophularia).

Bruunrød, adj. braunroth.

Bruunſort, adj. ſchwarzbraun.

Bruunſteen, en, Braunſtein (magnesia vitriariorum).

Bryde, v. a. brechen, zerbrechen, Bryde af, abbrechen, auch unter-

unterbrechen in der Rede, han afbryder ham, er unterbricht ihn. Bryde Hovedet med noget, ſich über etwas den Kopf zerbrechen. Bryde Een, giøre ham Bryderie, einen vexiren, einem Verdruß anthun, einen narren. Bryde Brød i Melken, Brod in die Milch brokken. Bryde Lovene, die Geſetze brechen, d. i. übertreten. Bølgerne bryde ſig ved Landbredden, die Wellen brechen ſich am Geſtade.

Bryde ſig om noget, ſich um etwas bekümmern.

Brydelſe, Bryden, Brydning, en, Brechen, Erbrechen.

Brydekonſt, en, Ringekunſt.

Bryden, Ringen, das Balgen, Ringen, Kämpfen.

Bryder, Ringer, en, Balger, Ringer.

Bryderie, et, Vexirerey, verdrüßliche Händel, Hovedbryderie, et, Kopfbrechen.

Brydes, v. n. balgen, ringen, ſich balgen, han brydes gierne, er balgt ſich gern.

Bryde ud, v. n. ausbrechen, zum Vorſchein kommen.

Brye, en, Trog zum Häkkerling.

Brygger, en, (die Neueren ſchreiben Brøgger) Brauer, Bierbrauer, Eſſigbrauer.

Brygge, v. a. oder Brøgge, brauen, brygge Øl, Bier brauen.

Bryggergaard, et, Brauerhof, Brauhof, Brauhaus, ein Haus das die Braugerechtigkeit hat.

Bryggerie, et, Brauerey.

Bryggerkar, et, Braufaß.

Bryggerlaug, et, Brauergilde.

Bryggerſvend, en, Braumeiſter.

Brygning, en, Bryg, ein Gebräu, Gebräude, ſo viel als auf einmal gebräuet wird.

Bryllup, et, Hochzeit, have Bryllup, Hochzeit halten.

Bryllups, adj. hochzeitlich, z. E. Bryllups Glæde, hochzeitliche Freude.

Bryllupsdag, en, Hochzeitstag.

Bryllupshoitid, en, Hochzeitfeyer.

Bryllupsuger, ne, die erſten Wochen nach der Hochzeit, Flitterwochen.

Bryn, en, Rand, das äußerſte eines Dinges.

Brynde, en, Feuer, Inbrunſt, Inbrünſtigkeit, auch Feuersbrunſt.

Brynie, en, das Viſir am Helm, auch der Bruſtpanzer.

Bryſk, en, Knorpel (Cartilago).

Bryſkeagtig, adj. knorpligt.

Bryſked, adj. knorpelig.

Bryſt, et, Bruſt, in allen Bedeutungen, die das Wort im Deutſchen hat.

Bryſtbeen, et, Bruſtbein (os sterni, os pectoris.)

Bryſtbylde, en, Bruſtgeſchwür.

Bryſtdug, en, Bruſttuch, Bruſtwamms.

Bryſte ſig, v. r. ſich brüſten.

Bryſthinde, en, Mittelfell.

Bryſtkirtel, en, Bruſtdrüſe (Thymus).

Bryſtmuſe, gew. Bryſtmuskel, Bruſtmuſkel, ein Muſkel der über die Bruſt geht und zur Bewegung der Arme dient (Musculus pectoralis).

Bryſtſmekke, en, geſticktes Bruſtſtück an der Schnürbruſt der Damen.

Bryſtſtrimmel, Spitzen- oder andere Beſetzung an Oberhemden.

Bryſtværn, et, Bruſtwehr (in der Fortification).

Bryſtvorte, en, Bruſtwarze.

Bryſtyre, en, Milchdrüſe.

Buble oder Boble, en, Blaſe, Waſſer- oder Windblaſe.

Buble oder Boble, v. n. blaſen, werfen.

Bud, en, Gebot, Geſetz. De ti Guds Bud, die zehn Gebote Gottes.

Bud, et, 1. Bot, Gebot, (von bieten). Opbud, Aufbot, Auction; Giøre et Bud, einen Bot thun. 2. Bothſchaft, gaae et Bud, eine Bothſchaft ausrichten. 3. Bote, Botſchafter, ſende et Bud, einen Boten ſchikken. 4. Nachricht, de fik Bud, ſie bekamen Nachricht. (im Plur. bleibt dies Wort unverändert).

Budeye, en, Viehmagd.

Budike, en, Schachtel.

Budſkab, et, Bothſchaft.

Bue, en, Bogen (zum Schieſſen) Prov. ſpænde Buen hoit, den Bogen hoch ſpannen, große Forderungen machen. 2. Bogen (in der Mathematik) krumme Linie, Stück von einer Cirkellinie.

Buefiil, en, Bogenfeile (bey den Schlöſſern).

Buemager, en, Bogenmacher.

Bueſkud, et, Bogenſchuß.

Bueſkytte, en, Bogenſchütze.

Bueſtræng, en, Bogenſehne.

Buet, adj. et adv. gebogen, ausgebogen, bogigt.

Bueviis, adv. bogenweiſe.

Bug, Buug, en, Bauch, Wanſt. 2. jede ausgebogene Ründung, z. E. an einem Schiffe, Tonne.

Buged, adj. bauchigt, bäuchigt.

Buggjorde, en, Bauchgurte (am Sattel).

Bugle, en, Beule, in ſilbernen, zinnernen Gefäßen. Beule am Kopfe, etwa vom Fallen, (nicht aber Eiterbeule). 2. Bukkel, z. B. am Pferdegebiß.

Bugle, v. a. Beulen machen. 2. Bukkeln machen.

Bugled, adj. beuligt, voller Beulen. 2. mit Bukkeln.

Buglejern, et, Zinngieſſerkolben.

Bugløb, et, Durchlauf, Durchfall, Diarrhoe.

Bugle, v. n. ſich biegen oder beugen.

Bugſmekke, en, (ein Kraut) Springkraut.

Bugſpaane, en, (zu Lauten, Violinen) Bauchſpäne.

Bugvatterſot, en, Bauchwaſſerſucht.

Bugt,

**Bugt**, en, 1. Bucht, Bay. 2. Bucht oder Falte im Papier, im Zeuge. Slaae Bugt paa ſig, eine Bucht machen, eine Biegung, Krümmung nehmen.

**Bugte**, v. a. krümmen, beugen, bugte ſig ſom en Slange, ſich wie eine Schlange winden und krümmen.

**Bugtet**, adj. voller Buchten, auch gekrümmt, gebogen.

**Bugtiener**, en, Bauchdiener.

**Bugvrid**, et, Bauchgrimmen, Bauchweh.

**Buk**, en, 1. Bock, Widder, lugte ram ſom en Buk, ſtinken wie ein Bock. 2. Sägebock. 3. Kutſchbock. 4. der ſpaniſche Bock, eine Art Tortur. 5. Fehler, Verſehen, begaae en Buk, einen Bock machen, ein Verſehen machen. 6. Verbeugung, Bückling, gior din Buk for Herren, mache dem Herrn dein Compliment, Verbeugung.

**Bukke**, v. a. neigen, beugen, ſich bükken, verneigen, ſig ned, ſich niederbükken.

**Bukke lude**, v. n. hangen, neigen, ſich bükken, bukke under, unterliegen, erliegen.

**Bukkebær**, et, Weißwurz.

**Bukkeblad**, et, Bitterklee, Fieberklee (Menyanthes trifoliata).

**Bukkekid**, et, Böcklein, Bock, Lamm, unter einem Jahr alt.

**Bukkel**, ſ. Pukkel.

**Bukkelæder**, et, Beckleder.

**Bukken**, **Bukning**, en, das Bükken, Verbeugung, Biegen und Schmiegen.

**Bukkeſkæg**, Bocksbart, langer Bart. 2. verſchiedene Kräuter, a. Haberwurz (Tragopogon). b. verſchiedene Arten der Scorzonera. c. (Pulsatilla) Küchenſchelle. d. Bockdiſtel, Bocksdorn, (Astragalus Tragacantha).

**Bukkeſkind**, et, Bockfell, Bockleder.

**Bukketunge**, en, Art von Diptam (ein Kraut).

**Bukle**, **Bukkel**, **Bokle**, en, Haarlokke, Haarbukkel.

**Bukled**, adj. gekräuſelt, gelokt.

**Bul**, en, Stamm, Schaft eines Baums bis an die Aeſte, Bul af en Stötte, Säulenſchaft. 2. Bruſttuch ohne Aermel.

**Bul**, en, Bulle, Bullochſe, (taurus).

**Bulbider**, en, Bullenbeißer, Bärenbeißer, eine Art großer Hunde.

**Bulder**, et, Gepolter, Getöſe, Geräuſch.

**Buldne**, ſ. Bulne.

**Buldre**, v. n. poltern, bullern, Geräuſch machen.

**Buldrer** oder **Bulderer**, Polterer, Polterhans, alter Murrkopf.

**Bulk**, en, (aufm Rükken) Pukkel, Hökker.

**Bulle**, en, 1. Ein Siegel von Wachs oder Metall, welches man ehemals an öffentliche Documente anzuhängen pflegte. 2. päbſtliche Bullen. 3. Documente die mit einem ſolchen Siegel verſehen ſind, z. B. die goldne Bulle.

Bullen, adj. geſchwollen.

Bullenhed, en, Geſchwulſt.

Bulme, en, Boden, en Bulme Vox, ein Boden Wachs.

Bulme, Bulmeurt, en, Bilſenkraut, Saubohnen. (Hyoscyamus).

Bulne, v. Buldne, v. n. ſchwellen, ſchwillen, aufſchwären, aufquillen.

Bulnen, en, Schwellen, das Anſchwellen, Schwären.

Bulnet, adj. geſchwollen.

Buloxe, en, Bulle, auch geſchnittener Bulle, der einige Jahr zum Beſpringen der Kühe gebraucht worden iſt. Bullochſe.

Buløxe, en Schlachtbeil.

Bultred, adj. holpricht.

Bulværk, et, Bollwerk, man ſchreibt auch Bolværk.

Bund, Forbund, et, Bund, Bündniß.

Bund, en, Boden, das unterſte eines Gefäßes, Havets Bund, Grund des Meers, Tøy med Guld eller Sølv i Bunden, Zeug mit goldenem oder ſilbernem Grund. Prov. ſtøde Bunden udaf Tønden, dem Faſſe den Boden ausſtoßen, ſætte ſig til Bunds oder paa Bunden, ſich zu Boden oder auf den Boden ſezzen. ſynke til Bunds, zu Boden ſinken. blive ruineret i Bund og Grund, zu Grund und Boden gehen.

Bunden, p. p. (von Binde) gebunden.

Bundfald, Bundſæt, et, Bodenſatz, Brundſuppe.

Bundfryſe, v. n. zu Grund ausfrieren, wenn das Waſſer bis auf den Boden in Eis verwandelt wird.

Bundløs, adj. grundlos, bodenlos.

Bundſæt, et, Bodenſatz.

Bundsforvandt, Bundesverwandter, Bundesgenoſſe.

Bundsforvandtſkab, et, Bundesgenoſſenſchaft.

Bundſtykke, et, Bodenſtück.

Bundt, et, Bund, Gebund, was zuſammen gebunden iſt, ein Bund Federn, Stroh. Et Bundt Nøgler beſſ. et Nøglebundt, ein Bund Schlüſſel, et lidet bundt, Bündlein, Bündel, beſſer Bylt, ſ. unten.

Bundt, adj. ſ. Bunted.

Bundte v. a. in Bunde binden, Pakken machen.

Bundtlæder, et, Pfundleder.

Bundtmager, ſ. Buntmager.

Bundtning, en, das Einbündeln.

Bundtrækker, en, Bodenſchraube.

Bunke, en, Haufen, en Bunke Jord, ein Haufen Erde, kleiner Hügel.

Bunted, adj. bunt, buntfärbig.

Buntmager, en, Buntfutter, Buntfütterer, Kürſchner, Rauchhändler.

Buntſtribed, adj. buntſtreifig.

Burre, en, Klette. (Xanthium strumarium).

Burrekarde, en, Kardendiſtel, eigentlich die größte Art davon, welche

welche die Tuch= und Parchet=weber gebrauchen, um die Wolle auf dem Tuch damit aufzukratzen, es heißt auch dänisch: Tidſelburre.

Burſk, en, Burſch.

Buſemand, en, Popanz, Schreckbild, Butzmann, womit Unvernünftige die Kinder ſchrekken.

Buſere, ſ. Bouſere, boſſiren in Wachs.

Buſk, en, Buſch, Gebüſch, Staude, Strauch. Liden Buſk, Büſchlein. Fiærbuſk, Federbuſch.

But, adj. butt, grob.

Buteluur, et, (auf Schiffen) ein Holz, durch welches der Hals der Focke geht wo keine Gallion iſt.

Buthed, en, Grobheit, Tölpiſchkeit.

Butteleer, en, Schifsbedienter, der Wein und Waſſer austheilt.

Butterdey, en, Butterteig zu Torten.

Buug, ſ. Bug.

Buur, et, Käfich, Bauer, Fuglebuur, Vogelkäfich. Prov. Fuglen er i Buuret, der Vogel iſt gefangen. 2. ein beſonderes von den andern Gebäuden abgeſondertes Haus, worin in alten Zeiten die Töchter der Könige und anderer Großen für ſich allein wohnten.

Buurſk, adj. bäuriſch, (iſt nicht bey den Neuern gebräuchlich).

Buxbom, en, Buchsbaum.

Buxbomtræe, et, Buchsbaumholz (Buxus).

Buxe, ſ. Buxer.

Buxebaand, et, Hoſenband, Hoſenneſtel.

Buxegyl, ſ. Buxeflip.

Buxeflip oder Buxeſliig, Hoſenſchlitz.

Buxehængsler, Hoſentragband.

Buxeknap, en, Hoſenknopf.

Buxelinning, Buxeline, Hoſengürtel.

Buxegølp, Buxeklap, Hoſenklappe, Hoſenlatz.

Buxelomme, en, Hoſentaſche.

Buxeſele, en, Hoſentrageband, Hoſenträger.

Buxer, ne, plur. Hoſen, Beinkleider. Overbuxer, Ueberhoſen. Underbuxer, Unterhoſen, Schlafhoſen. Tage Buxer paa, Hoſen anlegen. Prov. Hiertet ſidder i Buxerne paa ham, das Herz iſt ihm in die Hoſen gefallen; er hat allen Muth verlohren. Prov. han er færdig at giøre i ſine Buxer, er will vor Angſt in die Hoſen machen.

Buxeſkider, en, (gemeines Scheltwort) Hoſenſcheiſſer.

Buxeſkræder, en, Hoſenſchneider.

Byd, et, eine Art Kartenſpiel, welches mit 36 Karten unter 7 oder weniger Perſonen geſpielt wird. Jeder hat 5 Karten und der, ſo den 4ten Stich bekommen hat, bietet aus, ob jemand ſeine letzte Karte ſtechen kann. Wer den 5ten Stich macht, gewinnt

winnt den Saz. Dies Spiel iſt in Dänemark ſehr gebräuchlich.

Byde, v. a. bieten, gebieten, heiſſen, befehlen, De har at byde og befale. Sie haben zu gebieten und zu befehlen. Byde frem, darbieten, Byde til fals, feil bieten, Byde een en god Morgen, einem einen guten Morgen bieten, d. i. wünſchen. Byde paa noget, auf etwas bieten; Byde een Spidſen, einem die Spitze bieten, Byde Skak, Schach bieten.

Byden, en, Bot (auf Waaren), Gebot.

Bydende, part. gebietend, bietend, daher den Hoyſtbydende, der Meiſtbietende, den bydende Maade, die befehlende Art (in der Grammatik), Imperativus.

Bydende, et, ein Gebot, Befehl.

Bydle, v. a. beuteln, das Mehl durchbeuteln.

Bydletmeel, et, gebeuteltes Mehl.

Bydlepoſe, en, Beutelſack, der grobe Sack, durch welchen das Mehl durchgebeutelt wird.

Bydlepoſetoy, Bydleſækketoy, et, Beuteltuch, grobes Zeug, wovon der Beutelſack gemacht wird.

Bye, en, Stadt, liden Bye, Städtchen. Doch wird Bye oft von jedem Orte geſagt wo nur mehrere Häuſer beyſammen ſtehen; und Bewohner der Städte, Flekken und Dörfer, ſagen immer her i Byen, d. i. hier im Orte, wenn ſie von ihrem Wohnorte ſprechen.

Byebrug, et, Stadtgebrauch.

Byefogd, en, Stadtvoigt.

Byefogderie, et, Stadtvogtey.

Byefolk, et, Stadtleute, Städter.

Byekyndig, adj. ſtadtkundig.

Byensmænd, ene, Schöppen, Schöpfen.

Byerygte, et, Stadtgerücht.

Byesbarn, et, Stadtkind.

Byeſkat, en, Bürgerſteuer.

Byeſkole, en, Stadtſchule.

Byeſkriver, en, Stadtſchreiber.

Byeſnak, en, Stadtgeſpräch, Stadtneuigkeit.

Byeſvend, en, Gerichtsdiener, Stadtdiener, Stadtknecht, Häſcher.

Byeſvendsmæſſig, häſchermäßig.

Byeting, et, Stadtgericht.

Byetyr, en, Stadtbulle, Gemeinbulle.

Byffel, ſ. Bøffel, ein Büffel.

Byg, et, Gerſte; Bankebyg, et, abgeſchälte Gerſte, Gerſtengraupen.

Byggager, en, Gerſtenakker.

Bygbrød, et, Gerſtenbrod.

Bygdrik, en, Gerſtentrank.

Byge, v. a. (Kleider, Leinenzeug) beuchen, einlauchen, durch Lauge reinigen.

Bygeſaae, en, Beuchfaß.

Bygekar, idem.

Bygfældig, adj. baufällig.

Bygge, v. a. bauen. Bygge et Huus, ein Haus bauen.

Fuglen bygger ſin Rede, der Vogel bauet ſein Neſt. Prov. Bygge Caſteler i Luften, Schlöſſer in der Luft bauen.

Byggeaand, en, Baugeiſt, Bauluſt.

Bygge og boe, ſeßhaft ſeyn, anſäßig ſeyn.

Byggekonſt, ſ. Bygningskonſt.

Byggen, en, das Bauen.

Byggeorm, en, Bauſucht, Baugeiſt, han har en Byggeorm, er iſt bauſüchtig.

Bygger, Bygherre, en, Bauherr.

Byggryn, en, Gerſtengrütz.

Byghalm, en, Gerſtenſtroh.

Bhyghøſt, en, Gerſtenärndte.

Bygkorn, et, Gerſtenkorn.

Bygmalt, et, Gerſtenmalz.

Bygmeel, et, Gerſtenmehl.

Bygmeſter, en, Baumeiſter.

Bygmeſterembede, et, Bauherrnamt.

Bygning, en, Gebäu, Gebäude. 2. Bauen, Bau. Verdens hele Bygning, der ganze Bau der Welt.

Bygningsfolk, et, Bauleute, Arbeitsleute bey einem Bau, Maurer und Zimmerleute.

Bygningskonſt, en, Baukunſt. Profeſſor Baden ſchreibt kunſt.

Bygningsmaade, en, Bauart.

Bygningsfylle, en, Plattſtück, Lede (in Holſtein).

Bygningstømmer, et, Bauholz, Balken.

Bygvand, et, Bygdrik, Gerſtenwaſſer, Gerſtentrank.

Byld, Bylde, en, Beule, Geſchwür, Schwäre, Eiterbeule, der løber mig en Byld op, es läuft mir eine Beule auf; der har ſadt ſig en Byld til, es hat ſich ein Geſchwür angeſponnen.

Byldeigt, en, Eiterſtock, Eiterwurzel in einer Beule oder Wunde.

Byldematerie, en, Eiter, Materie aus einem Schwäre.

Byldt, et, Bündel, Päckchen.

Bynke, en, Schoßwurz, Stabwurz.

Byrd, en, Geburt.

Byrde, en, Bürde, Laſt. Værdighed er en Byrde, Würde iſt Bürde.

Byrde paa, v. a. aufbürden, beläſtigen, beſchweren.

Bytning, en, Tauſch, Umſatz, Umwechſelung.

Bytte, et, Beute, Raub von Feinden. Giøre Bytte, Beute machen.

Bytte, v. a. tauſchen, vertauſchen, abtauſchen, umtauſchen, umwechſeln; Bytte Varer mod Varer, Waaren gegen Waaren vertauſchen. Bytte ſig til, eintauſchen.

Bytte, Tuſk, et, Tauſch, Umtauſch.

Bytten, en, das Tauſchen.

Bytter, et, Tauſcher.

Bytting, en, Wechſelbalg, ausgetauſchtes Kind.

# C.

Es giebt keine eigentlichen däniſchen Wörter, die ſich mit dieſem Buchſtaben anfangen, ſondern bloß ſolche, die aus andern Sprachen entlehnt ſind. Vor a, o, u und denen daraus zuſammen geſetzten Doppellautern au und ai, wie auch vor einem Conſonanten, (das z ausgenommen), und am Ende einer Sylbe, wird es wie k geleſen, und auch oft im Schreiben mit k verwechſelt. Vor e und i hingegen, wie auch vor æ, ø, y und denen daraus zuſammengeſetzten Doppellautern muß es wie ß ausgeſprochen werden, ausgenommen in Cøthen, Cøln, Cærnthen, wo es wie k lautet. Da es, wie geſagt, oft mit K verwechſelt wird, ſo muß man die Wörter, die man hier nicht findet, unter K nachſchlagen.

C, c, et, der dritte Buchſtabe im däniſchen Alphabet.

Cabale, en, Cabale, Meuterey, heimliche Liſt und Ränke.

Cabbala, en, Cabbala, die geheimnißvolle Erklärung der Juden über die Bedeutung der hebräiſchen Buchſtaben und Wörter.

Cabbaliſt, en, einer der dieſe heimliche Wiſſenſchaft verſteht, ein Cabbaliſt.

Cabinet, et, Cabinet. 1. kleines Zimmer neben einem größern. 2. Collegium der vornehmſten Miniſter an einem Hofe. 3. Zimmer zur Aufbewahrung koſtbarer und ſeltener Sachen, als Münzen, Naturalien u. dgl.

Cabinetscoureer, en, Cabinetscourier.

Cabinetspræſt, en, Cabinetsprediger.

Cabinetsraad, en, Cabinetsrath.

Cabinetsſegl, en, Cabinetsſiegel.

Cabinetsſtykke, et, Cabinetsſtück, vorzüglich Zeichnungen und Gemälde, die einen Platz in einem Cabinet verdienen.

Cacao, en, Kakao.

Cacaobønne, en, Kakaobohne.

Cachelot, en, Cachelot, Potfiſch.

Cadence, en, Cadence, (in der Muſik) 2. Takt.

Cadet, en, Cadet.

Caffe, ſ. Kaffe, wo auch die Compoſita angeführt ſind.

Calamanke, en, Calamank, eine Art geſtreiſten wollenen Zeuges.

Calamint, en, Calaminthe, Bergmünz (melissa Calamintha).

Calcedon, en, Calcedonier, eine Art Edelſteine.

Calcineren, en, Calcinirung, Verkalkung.

Calender, en, Calender.

Caleſke, en, Caleſche.

Calfatre, v. a. calfatern.

Caliber, en, Weite der Mündung eines Geſchützes oder der ganzen Höhlung deſſelben. 2. Diameter der Kugel. Kanon af en ſtor Caliber. Kanone von großem Caliber. Von verſchiede=

ſchiedenen Dingen, wenn ſie von gleicher Größe, Form oder Geſtalt ſind, ſagt man auch: de ere af een og den ſamme Caliber, ſie ſind von dem nehmlichen Caliber. Z. B. Säulen, Knöpfe u. dgl. m. Auch nennen viele Handwerksleute ihre Modelle Caliber.

Caliberſtok, en, Caliberſtock, Maaßſtab, durch welchen man beſtimmt, was für Kugeln zu einem Geſchütz gehören.

Calot, en, Plattmütze, lederne Calotte.

Calviniſt, en, ein Calviniſt, Reformirter.

Camee, en, Kamee, Camee, eine Art koſtbarer geſchnittener Steine, die zwey Schichten von verſchiedener Farbe haben, und auf der einen Seite erhoben ſind. Man braucht das Wort auch von andern koſtbaren erhoben geſchnittenen Steinen aller Art.

Cameel, ſ. Kameel.

Camelot, et, Camelot, eine Art geſtreiften wollenen Zeuges.

Camin, en, ſ. Kamin.

Camilleblomſter, et, Camillenblume.

Campere, v. n. campiren, im Lager, unter Zelten liegen.

Campering, en, Campement, et, Campement, Luſtlager.

Canaille, en, ein bekanntes Schimpfwort für den niedrigen Pöbel.

Canal, en, Canal, Enge, Meerarm. fig. Mittel und Wege.

Cananitiſk, adj. cananitiſch.

Canape, et, Canape.

Canarienfrøe, et, Canarienſaat, Canarienſaame.

Canariefugl, en, Canarienvogel.

Canariegræs, et, Canariengras (Phalaris canariensis).

Canarieſæk, en, Canarienſect.

Canarieſukker, et, Canarienzukker.

Canariſk, adj. canariſch.

Canaſter, en, ſ. Knaſter.

Candere, v. a. candiren, mit Zukker überziehen.

Cancellie, et, Canzelley.

Cancelliebetient, en, Canzelleybedienter.

Cancelliebud, en, Canzelleybote.

Cancellieraad, en, Canzelleyrath.

Cancellieſegl, en, Canzelleyſiegel.

Cancellieſkrivt, en, Canzelleyſchrift.

Cancellieſtiil, en, Canzelleyſtyl, die eigne etwas beſondere Art womit ſich die meiſten Canzelleyen anjezo erklären oder ausdrükken.

Cancelliſt, en, Canzelliſt.

Candelſukker, en, Kandelzukker.

Canik, en, ſ. Canonicus.

Canin, en, Kaninchen.

Canon, en, Canon. 1. das Verzeichniß der ächtbibliſchen Bücher. 2. In der römiſchen Kirche die

Gebete und Worte, die zu einer Meſſe gehören. 3. bey den Buchdrukkern ſehr grobe Schrift, Titelbuchſtaben. 4. in der Muſik eine Art zwey- oder mehrſtimmiger Singſtükke. 5. die feſte auf einem Grundſtück haftende Schatzung.

Canone, en, ſ. Kanone.

Canoneſſe, en, Canoniſſin.

Canonicat, et, Canonicat, Amt, Einkünfte oder Stift eines Domherrn.

Canonicus, en, Domherr, Chorherr, Stiftsherr.

Canoniſere, v. a. canoniſiren, heilig ſprechen.

Canoniſering, en, Canoniſirung.

Canoniſk, adj. canoniſch, den canoniſke Ret, das canoniſche Recht, eine Sammlung der Geſetze der Concilien und Päbſte.

Canoniſſe, ſ. Canoneſſe.

Cantate, en, Cantate, Gedicht, Poeſie zum Singen beſtimmt.

Cantonere, v. n. cantonniren; Tropperne cantonere, die Truppen cantonniren, d. i. liegen auf den Dörfern dicht zuſammen.

Cantonering, Cantonirung.

Cantoneringsquarteer, et, Cantonirungsquartier.

Cantor, en, Cantor, Vorſteſter der Muſik, beſonders der Kirchenmuſik, und Lehrer derſelben.

Cantorat, et, Cantorat, 1. Amt. 2. Wohnung eines Cantors.

Canzler, en, Kanzler.

Canzlerinde, en, Kanzlerin.

Capel, en, 1. Capelle, kleine Kirche. Hofcapel oder Hofcapelle, die Hofcapelle. a. kleine Kirche wo der Hof ſich zum Gottesdienſt verſammlet. b. eine Anzahl Muſici, die ein Fürſt unterhält. Paven holder en Capel, der Pabſt hält eine Capelle, d. i. lieſet ſelbſt Meſſe. 2. ein beſonders abgekleideter Ort in einigen Kirchen, der bald zur Verwahrung des Kirchen- und Altargeräthes, bald zu Begräbniſſen dient. 3. In der Chymie und Schmelzkunſt, ein Tiegel mit flachem Boden, um Gold und Silber darin abzutreiben.

Capelan, en, Capelan.

Capelaſke, en, Capellaſche, Aſche von leichtem Holze und reinen Knochen, woraus die chymiſchen Capellen gemacht werden.

Capelleſølv, et, Capellſilber, reines Silber.

Capelmeſter, en, Capellmeiſter.

Caper, ſ. Kaper.

Capitain, en, Capitain, Hauptmann.

Capital, en, 1. Capital, große Summe Geldes. 2. in der Baukunſt, Säulenkopf, das oberſte Stück einer Säule, eines Pfeilers. 3. bey den Buchbindern das Beſtechen mit Seide oben und unten auf dem Rükken eines Buchs.

Capitale, v. a. (bey den Buchbindern) capitalen, d. i. ein Stück Pergament auf den Rükken eines Buchs leimen.

Capitaliſt, en, Capitaliſt.

Capitel, et, Capitel, 1. Abtheilung eines Buchs. 2. Stifts- oder Ordensverſammlung.

Capitelherrer, ne, plur. Capitelsherren, Stiftsherren.

Capitelhuus, et, Capitularhaus.

Capitulation, en, Capitulation.

Capitulere, v. a. capituliren, ſich auf gewiſſe Bedingungen übergeben (von Veſtungen und deren Beſatzung,) ſich auf eine gewiſſe Zeit zum Soldatendienſt verpflichten, (von angeworbenen Soldaten).

Capre, v. a. capern, (zur See).

Capriol, en, Capriole, Luftſprung, giøre Caprioler, Capriolen ſchneiden.

Capuciner, en, Capuziner.

Caput, adj. caput, Giøre en caput, einen caput machen.

Capsviin, en, Capwein.

Carabine, en, Karabiner.

Caracter, ſ. Characteer.

Caraffe, en, oder Caraffine, en, Karaffe, kleine weiſſe gläſerne Flaſche mit langem Hals.

Caravane, en, Karavane, Geſellſchaft reiſender Kaufleute.

Caravelle, en, Caravelle, eine Art portugieſiſcher kleiner Schiffe.

Carbask, ſ. Krabask.

Carbonade, en, Carbonade.

Carbunkel, en, Carfunkel, Carbunkel, eine Steinart.

Carcaſſe, en, Carcaſſe, 1. ein Beingerippe. 2. das Geſtell von feinem Drat über welches die Damen ihren Kopfſchmuck machen. 3. in der Artillerie; Brandkugel. 4. beym Schifsbau das bloße Gerippe eines Schifs, ehe es mit Planken bekleidet iſt.

Cardinal, en, Cardinal.

Cardinalsblomſter, et, Cardinalsblume (Lobelia Cardinalis).

Cardinalsværdighed, en, Cardinalat, Cardinalswürde.

Carduus, ſ. Karduus.

Carlsvogn, en, Himmelswagen (bey Aphelen).

Cariol, ſ. Karriol.

Carmeſin, adj. carmeſin.

Carmin, en, Carmin, hochrothe Farbe zum Malen.

Carneval, en, Carnaval, in der römiſchen Kirche die Zeit vom heil. 3 Königstag bis Faſtnacht, die mit allerley Luſtbarkeiten und Ausſchweifungen zugebracht wird.

Carneol, en, Karneol, eine Art Edelſteine.

Carnis, ſ. Karnis.

Carolin, en, Caroline, Goldmünze, von den Kaiſern die den Namen Carl führten.

Caroſſe, ſ. Karroſſe.

Carrouſel, en, Carouſſel, eine Art Ritterſpiele, Ringelrennen.

Cartel, et, Cartell. 1. Ausforderung. 2. Uebereinkunft benachbarter Fürſten, zur Auslieferung der wechſelſeitigen Ue-

ber-

berläufer. In Kriegszeiten auch zur Auslieferung der Gefangenen.

**Cartœtſke**, en, Kartätſche, eine Büchſe von Eiſenblech, mit Nägeln, Eiſenſtükken und kleinen Kugeln gefüllt, welche in die Kanone geladen wird, um dem Feind deſto größern Schaden zu thun.

**Carthaue**, en, Karthaune, Haubitze, ſchwere aber kurze Kanone.

**Cartuffel**, en, Kartoffel.

**Caſkuten**, en, Flachsdotter, Filzkraut, Seidenkraut, wilder Flachs, Flachsſeide (Cascuta).

**Caſſe**, en, Caſſe, Geldcaſſe.

**Caſſebehold** oder **Caſſebeholdning**, en, Caſſenbehalt, Caſſenbeſtand.

**Caſſemager**, en, Kaſtenmacher.

**Caſſere**, v. a. caſſiren, vernichten, aufheben.

**Caſſerer**, en, Caſſirer, Caſſier, Einnehmer.

**Caſſering**, en, Caſſirung.

**Caſſie**, en, Caſſia (Cassia Fistula).

**Caſtanie**, ſ. **Kaſtanie**.

**Caſtel**, et, Caſtell, Veſtung, Schloß. Prov. **Bygge Caſteler i Luften**, Schlöſſer in der Luft bauen.

**Caſtor**, en, Biber, Caſtor.

**Caſtorarbeide**, **Caſtortoy**, et, alles was von Biberhaar gemacht wird.

**Caſtrat**, en, Caſtrat.

**Caſtrere**, v. a. caſtriren, entmannen.

**Caſtrolle**, en, Kaſſerolle.

**Caſuar**, en, Caſuar, großer Vogel der nicht fliegen kann, und zur Gattung der Straußen gehört (Struthio Casuarius).

**Caſuiſt**, en, Caſuiſt.

**Catechet**, en, Catechet.

**Catechiſere**, v. a. catechiſiren.

**Catechismus**, en, Catechismus.

**Catheder**, et, Catheder, Lehrſtuhl.

**Catheter**, et, Catheter, Urinzapfer. (in der Chirurgie).

**Catholſk**, adj. catholiſch.

**Cattun**, et, Cattun.

**Caution**, en, Caution, Bürgſchaft. **Gaae i Caution**, Bürgſchaft leiſten.

**Cautioniſt**, en, Cautioniſt.

**Cautions-Caution**, Afterbürgſchaft.

**Cautions-Cautioniſt**, Rückbürge, Afterbürge.

**Cavalier**, en, Ritter, Cavalier. Bey der Fortification bedeutet es eine Erderhöhung, von welcher man eine gewiſſe Strekke rund umher beſchieſſen kann.

**Cavalerie**, et, Reiterey.

**Cavalierſk**, adj. cavalieriſch, adelig; auch leichtſinnig, unbeſonnen.

**Cavere**, v. n. caviren, einſtehen, für etwas gut ſagen.

**Caviar**, en, Caviar, eingeſalzener Rogen von einigen großen Fiſchen, beſonders von den verſchiedenen Störarten.

**Cedere**, v. a. cediren, abtreten.

**Cedertræ**, et, Cederbaum, Ceder (Pinus Cedra).

Celebrere, v. a. celebriren, feyerlich begehen.

Celle, en, Zelle, Honigzelle.

Cement, en, Cement. 1. bey den Maurern, eine Art ſtark bindender Kalk. 2. in der Chymie, ein freſſendes Pulver, welches gebraucht wird um ein Metall von fremden Theilen zu reinigen.

Cementdigel, en, Cementbüchſe; ein flacher Tiegel zum Läutern des Goldes. (Die andern Compoſita werden aus dieſem leicht zu verſtehen ſeyn).

Cenotaphium, et, in der Bau- und Bildhauerkunſt ein prächtiges Grabmahl, einem Verſtorbenen zu Ehren aufgerichtet, ob er gleich nicht dabey begraben iſt.

Centner, et, Centner.

Centnervægt, en, Centnergewicht. Eine Wage, auf welcher hundert und mehr Pfund gewogen werden können.

Centrum, et, Mittelpunct.

Ceremonie, en, Ceremonie, feyerlicher Gebrauch, Gepränge.

Ceremoniel, et, Ceremoniel, alle Ceremonien unter eins betrachtet.

Ceremonienmeſter, en, Ceremonienmeiſter.

Chagrain, et, Chagrin, eine Art Fiſchhaut.

Chaiſe, en, Chaiſe, ein vierrädrigter Wagen mit halben Verdeck.

Chameleon, et, Chamäleon, eine Art Eidechſe.

Champagneviin, en, Champagnerwein.

Champignon oder Skampion, Champignon, Erdſchwamm.

Characteer, en, Character. 1. alle Figuren die aufs Papier gemacht, oder in Erz und Stein gegraben werden. 2. Figürlich, alles das wodurch ſich ein Ding von einem andern gleicher Art unterſcheidet, als a. vorzüglich Gemüthsart, Denkungsart. b. äuſſerliche Zeichen der Würde, Ehrentitel, auch bloſſer Titel von einem Amt, ohne würkliche Function. han har faaet en Characteer, er hat einen Character bekommen.

Characteriſere, v. a. characteriſiren.

Characteriſtiſk, adj. characteriſtiſch, han har meget characteriſtiſkt i ſit Anſigt, er hat viel characteriſtiſches in ſeinem Geſicht, d. i. er hat viele Züge in ſeinem Geſicht, die ihn beſonders auszeichnen.

Charnering, en, Charnier, (an Doſen, Uhrgehäuſen).

Chef, en, Chef, Oberhaupt.

Chenille, en, Chenille, ſiehe Ruppe.

Cherub, en, Cherub.

Chiffer, et, Zifer, Chiffer.

Chiffrere, v. a. chiffriren, mit Chiffern ſchreiben.

Chiffertal, Zifer, Zahlzeichen.

Chinabark, en, Chinarinde (Cinchona).

Chinarod, en, Chinawurzel.

Chirurgie, en, Chirurgie, Wundarzneykunſt.

Chirurgus, en, Wundarzt.
Chocolade, en, Chocolate.
Chor, et, Chor. 1. mehrere zugleich ſingende Perſonen. 2. der Geſang derſelben. 3. der Ort in der Kirche, wo der Altar iſt.
Choral, en, Kirchengeſang.
Choralbog, en, Choralbuch.
Chordegn, en, Kantor, Choraliſt, Präfectus.
Chorherre, en, Chorherr, Canonicus.
Chorkiole, en, Chorrock.
Chorklæde, et, Chorkleid, Chorrock.
Chortone, en, Chorton.
Chriſam, en, das Chriſam; geweihetes Oel, das man in der römiſchen Kirche beym Kindtaufen, bey der Prieſterweihe u. ſ. w. gebraucht.
Chriſtelig, adj. chriſtlich.
Chriſteligen, adv. chriſtlicher Weiſe.
Chriſten, en, Chriſt.
Chriſtendom, en, Chriſtenthum.
Chriſtendyd, en, Chriſtentugend.
Chriſtenhed, en, Chriſtenheit.
Chriſtenſamfund, et, Chriſtengemeine.
Chriſtentoy, et, Taufhemd, Taufzeug, (Gaſtel- oder Kaſtelzeug in Holſtein).
Chriſtmaaned, en, Chriſtmonat, December.
Chriſttorn, et, Chriſtdorn (Rhamnus spina Christi).
Chronologie, en Zeitrechnung.
Chronologiſk, adj. chronologiſch.
Chryſolith, en, Chryſolith, Art Edelſteine.
Chryſopras, en, eine Art der Chryſolithen.
Churfyrſte oder Churforſte, welches etymologiſch richtiger iſt, Churfürſt.
Churforſtelig, adj. churfürſtlich.
Churforſtendomme, en, Churfürſtenthum.
Churforſtinde, en, Churfürſtin.
Churhat, en, Churhut.
Churprinds, en, Churprinz.
Churprindſeſſe, en, Churprinzeſſin.
Chylus, en, der Nahrungsſaft, der im Magen aus den Speiſen bereitet wird.
Chymie, en, Chymie, Scheidekunſt.
Chymiſk, adj. chymiſch.
Chymiſt, en, Chymiſt.
Cidre, en, Apfelwein.
Ciffer, ſ. Chiffer.
Cimbrer, ne, die Cimbern, ein altes Volk, das ehemals in Jütland wohnte.
Ciment, ſ. Cement.
Cinquille, en, Cinquille, eine Art des L'hombreſpiels ſelb Fünfte.
Cinquillebord, en, fünfeckigter oder fünfſeitiger Spieltiſch.
Circulaire, Circulairſkrivelſe, en, Circularſchreiben.

Circulere, v. n. circuliren, Blodet, Pengene circulerer, das Blut, das Geld circulirt.

Cirkel, en, Cirkel oder Zirkel. 1. ein Kreis, Umkreis. 2. ein Inſtrument, womit ein ſolcher Kreis gezogen wird.

Cirkelagtig, adj. cirkelſörmig,

Cirkelrund, adj. cirkelrund.

Cirkle, v. a. zirkeln, abzirkeln,

Ciſalier, ne, Plur. (im Münzweſen) abgeſchnittene Stücke von der Münze, auch unrichtig geprägte Münze, die wieder umgeſchmolzen werden muß.

Ciſtusplante, Ciſtusroſe, en, Ciſtenröslein (Cistus).

Citadelle oder Citadel, et, Citadelle, Veſtung.

Citation, Citering, en, Citirung einer Stelle aus andern Büchern, auch Vorladung vors Gericht.

Citere, v. a. citiren, 1. Stellen aus andern Schriften anführen oder nachweiſen. 2. vors Gericht fordern, vorladen.

Cither, vulg. Cythar, et, Zither, muſicaliſches Inſtrument.

Citron, en, Citrone.

Citronfarve, en, Citronenfarbe.

Citronguul, adj. citronengelb.

Citrontræſang, et, Citronenholz.

Citronviin, en, Citronenwein.

Claſſe, en, Claſſe.

Claſſiſk, adj. claſſiſch.

Clauſur, en, Clauſur, 1. die Pflicht gewiſſer Mönchsorden, ſich inne zu halten und alle menſchliche Geſellſchaft zu fliehen. 2. Heftſpangen an Büchern, Clauſuren.

Clavecembal, Clavecin, et, Clavicymbel, Clavecin.

Claveer, et, Clavier.

Claveerhammer, en, Stimmhammer.

Clereſie, et, Clériſey, Geiſtlichkeit.

Clerk, en, Geiſtlicher.

Cliſteer, ſ. Kliſteer.

Cobolt, et, Cobolt, eine Art Erz.

Cochenille oder Carmeſinorm, en, Cochenille (Coccus Cacti Coccinelliferi).

Cocosnød, en, Cocosnuß.

Cocostræe, et, Cocosbaum.

Coffardie, et, Kauffahrdey.

Coffardiefart, en, Kauffahrdeyfahrt.

Coffardieflode, en, Kauffahrdeyflotte.

Coffardieſkib, et, Kauffahrdeyſchiff.

Colibrit, en, Colibri, Honigſauger, (ein ſehr kleiner und ſchöner americaniſcher Vogel, Mellisuga.)

Colik, en, Kolik, Darmgicht.

Collationere, v. a. collationiren, durchſehen, mit einander vergleichen.

Collats, en, Zeche, Gelag, Schmauſerey.

Collect, en, Collecte, Allmoſenſammlung, Beyſteuer.

Collectere, v. a. collectiren.

Collega, en, College, Amtsbruder, Amtsgenoß.

Collegium, im Plur. bey einigen Collegier, Collegium, 1. Kammercollegium, Generalitätscollegium, u. ſ. w. 2. Vorleſungen der Profeſſoren auf Univerſitäten, 3. der Ort dazu.

Colonie, et, Colonie.

Coloniſt, en, Coloniſt.

Colonne, en, Colonne; (von Regimentern und ganzen Kriegsheeren) mehrere Züge von Soldaten, die hinter einander her marſchiren, heißen eine Colonne.

Colophonium, et, Colophonium, Geigenharz.

Columbinfarve, en, Taubenfarbe.

Columne, en, (bey den Buchdruckern) eine gedrukte Seite eines Buchs.

Columneſteg, et, Columnenſteg, der Platz der zwiſchen zwey Columnen gelaſſen wird.

Comete, en, Komet, Schwanzſtern.

Comisk, adj. komiſch, luſtig, poſſierlich.

Comma, et, Komma.

Commendant, en, Kommendant oder Commandant.

Commandere, v. a. commandiren.

Commerceraad, en, Commerzrath.

Commisbrød, et, Commißbrod.

Commiſſar, en, Commiſſär.

Commoditet, et, Abtritt, s. v. Bequemlichkeit.

Communicere, v. a. communiciren, 1. bekannt machen, mittheilen, eine Nachricht. 2. als v. n. zum Abendmahl gehen.

Communitet, et, Communität, gemeinſchaftliches Weſen.

Communitetslem, et, Communitätsmitglied.

Comødiant oder Comediant, en, Schauſpieler.

Comødie oder Comedie, en, Luſtſpiel, Schauſpiel.

Comødiehuus, et, Schauſpielhaus.

Comødieskriver, en, Komödienſchreiber, Verfaſſer eines Schauſpiels.

Compagnie, et, Compagnie, 1. eine Geſellſchaft, Compagnie. 2. Compagnie, gewiſſe Abtheilung von Kriegsvolk.

Compagnon, en, Compagnon.

Compan, (hinten auf einem Schiffe) Campanie, Schanze.

Compas, et, Compaß, Seecompaß.

Compashuus, et, Compaßhäuschen.

Compasnaal, en, Magnetnadel auf dem Compaß.

Compasroſe, en, Schiffsroſe, Windroſe, Compaßroſe.

Compaſſets-Misviisning, Abweichung des Kompaſſes.

Compaßſtreg, en, Compaßſtrich.

Compendium, et, Compendium.

Compliment, en, Gruß, Compliment, item bloße Höflichkeit

Complimentere, v. a. complimentiren, Höflichkeiten ſagen.

Complot, et, Zuſammenrottirung, heimliche, ſträfliche Verſchwörung, Komplott.

Complotſtifter, en, Komplottmacher, Urheber eines Komplotts.

Complottere, v. n. complottiren, Komplotte anſtiften oder daran Theil haben.

Componere, v. a. componiren. 1. ein muſicaliſches Stück ſetzen. 2. aus verſchiedenen Dingen eins zuſammen ſetzen.

Componiſt, en, Componiſt, der etwas in Muſik ſetzt.

Concept, et og en, Concept, Entwurf; forſtyrre eens Concepter, einem das Concept verrükken.

Concert, en, Concert.

Concertmeſter, en, Concertmeiſter.

Concilium, et, Concilium, 1. Kirchenverſammlung, 2. Academiſches Gericht.

Concipere, v. a. concipiren, entwerfen, einen Aufſatz machen.

Concipiſt, en, Concipiſt, Concipient.

Concubine, en, Concubine, Kebsweib, Maitreſſe.

Concurs, en, Concurs, Banquerot.

Conditor, en, Conditor, Zukkerbekker.

Conditerie, et, Conditorey.

Confect, en, Confect, Zukkerwerk.

Conference, en, Conferenz.

Conferenceraad, en, Conferenzrath.

Conferere, v. a. conferiren, 1. Sachen zuſammen vergleichen, gegen einander halten, 2. über eine Sache berathſchlagen.

Confereren, en, Confereꝛring, en, Conferiren.

Confirmere, v. a. confirmiren, beſtätigen, bekräftigen.

Confiſquere, v. a. confiſciren, verbotene Waaren wegnehmen.

Confrontere, confrontiren, Zeugen, Verbrecher, Bücher mit einander confrontiren.

Confundere, verwirren, vermiſchen.

Congres, en, Congreß, Zuſammenkunft.

Connoſſement, et, Frachtbrief.

Conſiſtorialraad, en, Conſiſtorialrath.

Conſiſtorium, et, Conſiſtorium.

Conſonant, en, Mitlauter.

Conſtabel, en, Konſtabler, Konſtabel.

Conſul, en, Conſul, Agent oder Bevollmächtigter eines Fürſten oder einer Nation an einem fremden Orte, vorzüglich in Seehäfen und großen Handelsſtädten, um ſein oder ihr Handelsintreſſe wahr zu nehmen.

Contraband, adj. contreband.

Contrabefaling, en, Gegenbefehl.

Contraberetning, en, Gegenbericht.

Contrabeſøg, en, Gegenbeſuch.

Contrabeviis, et, Gegenbeweis.

Contrabog, en, Gegenbuch.

Contract, en, Contract, ſchriftlicher, mündlicher Contract.

Contract, adj. contract, gelähmt, widernatürlich gekrümmt, verkrümmt.

Contrafey, et, Bild, Abbildung eines Menſchen oder auch nur des Geſichts, ein Gemälde.

Contrafølelſe, en, Gegengefühl.

Cotrahug, et, Gegenhieb.

Contraklage, en, Gegenklage.

Contralægte, en, Gegenlatte.

Contramærke, et, Gegenbezeichnung, Contraſignirung.

Contramerke, v. a. contraſigniren, gegenzeichnen.

Contraminere, v. a. gegenminiren.

Contrapart, en, Gegner, Widerſacher.

Contraprøve, en, Gegenprobe.

Contraregning, en, Gegenrechnung.

Contraſag, en, Gegenklage.

Contraſegl, et, Contraſiegel.

Contraſt, en, Contraſt.

Contraſtere, v. n. contraſtiren, abſtechen gegen etwas.

Contraſtød, et, Gegenſtoß.

Contrategn, et, Contrezeichen.

Contravægt, en, Gegengewicht.

Contravidne, et, Gegenzeuge.

Contribuere, v. a. contribuiren, Beytrag leiſten.

Contuſſe, en, Contuſche.

Convoj, en, Convoy, Geleit, Begleitung, Bedeckung.

Convojere, v. a. convoyiren, begleiten, bedecken.

Convoiſkib, et, Bedeckungsſchiff, Convoye.

Convolut, en, Briefumſchlag, Couvert, auch ein kleines Päkchen Schriften.

Copie, en, Copie, Abſchrift.

Copiere, en, copiren, abſchreiben.

Copiiſt, en, Copiſt, Abſchreiber.

Copulere, v. a. copuliren, trauen.

Coral, en, Koralle, ſ. Koraller.

Corbendict, en, Cardobenedicten (Centaurea benedicta).

Cordon, en, Cordon, Linie von Kriegsvolk, 2. Hutcordon.

Corduan, en, Corduan, auf eine gewiſſe Art bereitetes Ziegenleder.

Corduanbereder, en, Corduanmacher.

Corende oder Corinthe, ſ. Korinther.

Cornet, en, Cornet, Fähnrich bey der Cavallerie.

Corporal, en, Corporal, Unterofficier.

Corporalſkab, et, Corporalſchaft, die Anzahl Gemeiner, die ein Corporal unter ſeiner beſondern Aufſicht hat.

Cor=

Correcteur, en, Corrector (in Buchdruckereyen) der die gedruckten Bogen nachſieht und die Fehler verbeſſert, die der Sezzer begangen.

Correctur, en, Correctur, das Geſchäft ſelbſt.

Correcturark, et, Correcturbogen.

Correcturſtoel, en, Corrigirſtuhl.

Correſpondence, en, Correſpondenz, Briefwechſel.

Correſpondent, en, Correſpondent.

Correſpondere, v. a. correſpondiren, Briefe mit jemand wechſeln.

Correx, en, Verweis.

Corrigere, v. a. corrigiren, Fehler verbeſſern, auch Verweiſe geben, beſtrafen.

Corrigeren, Corrigering, en, das Corrigiren.

Corſar, en, ein Corſar, Seeräuber.

Courant, en, Courant, gangbare Münze.

Causeer, en, Courier.

Couvert, en, Couvert. 1. Umſchlag um einen Brief, 2. Gedeck, Tiſchgedeck für jedwede Perſon.

Credit, en, Credit, Zutrauen, Glaubwürdigkeit. Give Credit, borgen, Credit geben.

Creditere, v. a. creditiren.

Creditiv, et, Beglaubigungsbrief oder Schreiben.

Criminal, adj. criminal, auch criminell. Sagen er criminal, die Sache iſt criminell, det er en Criminalſag, es iſt eine Criminalſache.

Criticere, v. a. critiſiren, kunſtrichtern.

Critiſk, adj. critiſch.

Crocodil, en, Crocodill.

Crucifix, et, Crucifix, Chriſti Bild am Kreuze.

Cryſtal, ſ. Kryſtal.

Cubebe, en, Cubebe, eine Art Gewürz, das auf der Inſel Java auf kleinen Sträuchern wächſt (Myrtus Pimenta).

Cubikformig, adject. würfelförmig, cubikförmig.

Cubikfoed, en, Cubikfuß.

Cubikrod, en, Cubikwurzel, Wurzel zu einer Cubikzahl in der Rechenkunſt. Z. E. 8 iſt die Cubikwurzel zu 512. Denn dieſe Zahl einmal mit ſich ſelbſt multiplicirt giebt 64, und dieſe abermals mit 8 multiplicirt macht 512.

Cubiktal, et, Cubikzahl.

Cubus, en, Würfel, Cubus.

Cur, en, Cur, Heilung.

Curere oder Cureere, curiren, heilen von Krankheiten, Wunden.

Cuſtos, en, Cuſtos, bey den Buchdruckern die Sylbe oder das Wort, das am Ende einer jeden Seite geſetzt wird, und anzeigt, wie die folgende anfangen ſoll. 2. Aufſeher über Schulgebäude.

Cylinder, en, Cylinder, Walze.

Cymbel, et, Cymbel, 1. eine kleine Glokke, 2. ein muſicaliſches

ſkes aus kleinen Glocken beſtehendes Inſtrument.

Cymbelſtierne, en, (im Orgelwerk) Cymbelſtern.

Cynthia, Cynthia, Nahme des Mondes.

Cyper, et, Cyper, 1. eine Art feines Zeug von Baumwolle und Seide. 2. eine Art grauer Katzen mit ſchwarzen Linien und Flecken.

Cypergræs, et, Cypergras (Cyperus).

Cyperrod, en, Cyperwurz (Cyperus rotundus).

Cypreſſe, en, og

Cypreſtræe, et, Cypreſſe, Cypreſſenbaum (Cupreſſus).

Cypriſk, adj. cypriſch.

Cythere, die Göttin der Liebe, Cythere.

Czar, en, Czaar, Titel des ruſſiſchen Kaiſers.

# D.

D, der vierte Buchſtab im däniſchen Alphabet; et D, ein D. Wenn es in der Mitte oder am Ende des Worts vor einem ſ oder s ſtehet, wird es in der Ausſprache nicht gehöret; zwiſchen zwey Vocalen hingegen, oder wenn auch nur ein Vocal darauf folgt, muß es deutlich ausgeſprochen werden, z. E. Saadan, Manden. Nach einem kurzen Vocal wird es in der Mitte oft verdoppelt, um die Wörter, die einen kurzen Vocal vor dem D haben, von denen, die einen langtönenden von gleicher Art vor demſelben haben, zu unterſcheiden, z. E. Bredden, das Ufer, der Rand, von Breden, die Breite. Brudden, zerbrochen (particip. von Bryder) von Bruden, die Braut. Am Ende des Worts iſt die Ausſprache des D für den Deutſchen ſehr ſchwer, denn hier klingt es faſt wie d' oder wie das engliſche th und kann nur durch wiederholtes Vorſagen erlernet werden.

Da, adv. als, alsdann, wie, da, damals, nachdem, denn, ſo. Da han kom, da er kam, oder als er kam. Da vil jeg tale med hom, dann will ich mit ihm reden. Seer du da ikke at, ſiehſt du denn nicht, daß. Nu og da, dann und wann. Da han blev tilſpurgt, da oder wie er gefragt wurde.

Daa, en, Damhirſch (Cervus Dama).

Daab, en, Taufe. Holde et Barn til Daaben, ein Kind zur Taufe halten.

Daable, v. a. doppeln, ein Hazardſpiel.

Daabsbekræftelſe, en, Erneuerung des Taufbundes, Firmelung, Confirmation.

Daabspagt, en, Taufbund.

Daad, en, Thun, Würken, That, Handlung, Werk. Landets Fred var Bernſtorfs Daad.

Daadyr, et, Damhirſch.

Daahind, en, Damhirſchkuh.

Daa=

Daahiort, en, Damhirſch.

Daane, v. n. ohnmächtig hinſinken.

Daanelſe, en, Ohnmacht.

Daare, en, Thor, Thörin, Narr.

Daare, v. a. thören, bethören.

Daarekiſte, en, Tollhaus, Narrenhaus, Irrenhaus.

Daarlig, adj. thöricht, närriſch, unklug.

Daarligen, adv. thörichter Weiſe.

Daarlighed, en, Thorheit, Narrheit.

Daarſkab, en og et, Wahnwitz, Gemüths- oder Sinnesverwirrung.

Daaſe, en, Doſe.

Daaſemager, en, Schachtelmacher.

Daaſeſtykke, en, Doſenſtück, Gemälde in eine Doſe zu ſetzen.

Dabe, en, bey den Steinbrükkern der große Stampfer, womit ſie die Steine niederſtoßen und das Pflaſter eben machen. Die Jungfer, Steinramme.

Daddel, en, Dattel, Dattelfrucht.

Daddelkierne, en, Dattelkern.

Daddelolie, en, Dattelöl.

Daddeltræe, et, Dattelbaum.

Dadel, en, Tadel.

Dadle, v. a. tadeln, mäkeln.

Dadlen, Dadling, en, Tadeln.

Dadler, en, Tadler, Meiſterer, Splitterrichter.

Dadlerſke, en, Tadlerin.

Dadleſyg, adj. tadelſüchtig.

Dadleſyge, en, Tadelſucht.

Dægge, v. a. hägen, pflegen, auffüttern.

Dæk, et, (das k wird beym Anhängen des Artikels verdoppelt) Verdeck, Decke eines Schiffs, im Plur. Dæk.

Dækbiælke, Deckbalken oder Querbalken, worauf das Verdeck ruht.

Dække, en, Decke. Sengedækken, Bettdecke. Spille under Dække ſammen, unter einer Decke ſpielen. 2. Deckel.

Dække, v. a. imp. jeg dækte, 1. decken, zudecken. Dække Bordet, den Tiſch decken. Dække ſig varm til, ſich warm zudecken. 2. (von Hengſten, Bullen, Hunden) beſchälen, beſpringen, belegen. Hingſten dækker Hoppen, der Hengſt beſchälet die Stute. Tyren dækker Koen, der Stier belegt die Kuh.

Dækkefad, en, Deckſchüſſel, womit man einen Topf zudeckt.

Dækkegarn, et, Decknetz, eine Art Jägernetz, um Rebhüner, Wachteln und dergleichen Vögel zu fangen, wenn ſie ſich unterm Schnee verſteckt haben.

Dækkemager, en, Deckenfabrikant, Deckenmacher.

Dækketøy, et, Tiſchzeug, Tafelzeug.

Dækning, en, Deckung, Bedekkung.

Dækſel, et, Deckel. Blikdækſel, et, blecherne Stürze über Teller und Schüſſeln.

Dæl, en, Plur. Dælle, ein Grübchen, z. E. im Kinn, in den Wangen.

Dæl, en, Diele, Bret.

Dælg, ſ. Delk.

Dæmme for, v. a. dämmen, verdämmen, einen Damm gegen das Waſſer machen.

Dæmme, v. n. kömmt nur in der Redensart vor, Dæmme og ſlemme, dämmen und ſchlämmen, in Saus und Braus leben.

Dæmning, en, Damm, Deich, Wehr. Indhegne med Dæmninger, eindeichen.

Dæmningsarbeide, et, Deicharbeit.

Dæmpe, v. a. dämpfen, hemmen, z. E. ein Inſtrument, eine Stimme, ein Feuer, Unruhen, Queckſilber.

Dæmpelſe, en, Dämpfung.

Dæmper, en, Dämpfer (in der Muſik).

Dæmpning, en, Dämpfung, Schwächung.

Dag, en, Tag. Hver Dag, täglich, jeden Tag. om Dagen, bey Tage, am Tage. god Dag, guten Tag. Sove langt ud paa Dagen, weit in den Tag hineinſchlafen. Have lutter gode Dage, lauter gute Tage haben. Drive Dagen bort, Tag treiben, herumſchlingeln. Dagen brækker, der Tag bricht an. Fra Dag til anden, von Tag zu Tag. Een Dag, eines Tags. Jeg giver ham en god Dag, ich frage nichts nach ihm, ich gebe ihm einen guten Tag. Faa Dage efter, wenige Tage nachher. Forſkiel ſom paa Dag og Nat, Unterſchied wie Tag und Nacht. Bringe, komme for Dagen, an den Tag bringen, kommen. Lægge for Dagen, zu Tage legen, deutlich darſtellen, darthun, z. E. ſeine Unſchuld. Den yderſte Dag, der jüngſte Tag. I Dag, heute. Ikke i Dag men i Morgen, heute nicht aber Morgen. End nu den Dag i Dag, noch heutiges Tages, noch heute am Tage. Den Dag i Dag, der heutige Tag. I Dag tidlig, heute Morgen, (von der gegenwärtigen oder eben vergangenen Zeit). I Dag Morges, heute Morgen (wenn es, indem man davon ſpricht, ſchon Mittag oder Nachmittag iſt). Nu til Dags, heut zu Tage. Dage af Dage, umbringen, des Lebens berauben. Af Dags Dato, vom heutigen Dato.

Dagbog, en, Tagebuch.

Dagbrækning, en, Anbruch des Tages.

Dagdriver, en, Tagedieb, Tagtreiber, Müſſiggänger, Pflaſtertreter.

Dagdriverie, et, Müſſiggang, Tagdieberey.

Dages, v. imp. det dages, es taget, es wird hell, es wird Tag.

Dages op, v. n. erſcheinen, an den Tag kommen.

Dag fra Dag, von einem Tage zum andern, tagtäglich.

Daggert, en, Dolch, großes Meſſer.

Daglig, adj. täglich, alltäglich. Daglig Brød, täglich Brod.

Dagligdags, adj. alltags, alltäglich. Klædning, alltägliche Kleidung.

Dagligen, adv. täglich.

Dagligſpiſe, vulg. Dagligmad, Hauskoſt, tägliche Koſt.

Dagligſtue, en, tägliche Stube.

Dagløn, en, Tagelohn.

Daglønner, en, Tagelöhner.

Dagning, en, Dämmerung, Tagesſchimmer.

Dagregiſter, et, Tagregiſter, Journal.

Dagregning, en, Tagerechnung im Calender, Styl.

Dags, adj. heutig. Mine Dags Forretninger, meine heutigen Verrichtungen.

Dagsarbeide, et, Tagewerk (Schicht bey den Bergleuten). Fuldende ſit Dagsarbeide, ſein Tagewerk vollenden, Schicht machen.

Dagshoverie, et, Frohndienſt eines Tages.

Dagſkiær, en, die Zeit da ſich Tag und Nacht ſcheiden, die Dämmerung.

Dagslys, vulg. Dagens Lys, et, Tageslicht. Komme for Dagens Lys, vor das Tageslicht kommen.

Dags Pløjning, ſoviel Acker als einer in einem Tage umpflügen kann, ein Pflug Landes.

Dagsreiſe, oder Dagreiſe, Dagereiſe, en, Tagereiſe.

Dags-Slæt, en, Tagewerk eines Mähers.

Dagstiid, en, Tageszeit.

Dagstime, en, Tagesſtunde.

Dagtyv, en, Tagedieb.

Dagvælger, en, Tagewähler (in der Bibel).

Dagvagt, en, Tagewache.

Dagværk, et, Tagewerk.

Dal, en, (das a iſt lang) Thal. Bierge og Dale, Berg und Thal. Prov. Bierge og Dale mødes ikke men vel Menniſker, Berg und Thal begegnen ſich nicht, aber wohl Menſchen. 2. das Zucken, das ſchwere Odemholen eines Sterbenden.

Dale, v. n. untergehen, niederſinken (von der Sonne). Det daler, (in einigen Provinzen) das Wetter fängt an ſich zu legen, oder auch die Luft wird niedriger.

Dalen, en, das Fallen, Untergehen. Stigen eller Dalen af de engliſke Fonds, das Steigen oder Fallen der engliſchen Fonds.

Daler, en, Thaler. Rigsdaler, en, Reichsthaler.

Dam, en, Damſpiel. Spille Dam, Dame oder Dam ſpielen. 2. Dame, Dam. Faae en Dam, zur Dame kommen, eine Dame bekommen (im Bretſpiel). Komme til Dams, zur Dame kommen. 3. Damm, Deich. Bygge en Dam, einen Damm aufwerfen, einen Deich bauen. 4. Teich,

4. Teich, Fiſchteich. Aftappe en Dam, einen Teich ablaſſen.

Damaſk, et, Damaſt, eine Art Seidenzeug, item eine Art Wollenzeug, auch Tiſchzeug.

Damaſcere, v. a. damaſciren. Damaſcere en Sabel, einen Säbel damaſciren, d. i. ihn flammend machen und mit Gold und Silber einlegen.

Damaſceren, en, Damaſcirung.

Dambrædt, et, Dambret, Bretſpiel.

Dambrikke, en, Damſtein.

Dambrud, et, (das u kurz) Deichbruch.

Dame, en, Dame, vornehmes Frauenzimmer.

Damforelle, en, Teichforelle.

Damloper, en, Art holländiſche Fahrzeuge auf den Canälen.

Damluge, en, Oeffnung zum Ablaſſen eines Deichs, Ziel.

Damme oder Dame op, aufdamen (im Damſpiel).

Damp, en, Dampf, Rauch.

Dampe, v. n. dampfen, rauchen.

Dampebad, et, Dampfbad.

Dampenge, ne, Dammzoll, Dammgeld.

Damphul, et, Dampfloch.

Dampig, adj. dampfig.

Dampning, en, Dampfen.

Damriſt, en, Rechen an einem Fiſchteich.

Damſpil, et, Damſpiel.

Dands, en, Tanz. Føre Dandſen, den Tanz aufführen.

Dandſe, v. a. tanzen. Prov. Dandſe efter eens Pibe, nach eines Pfeife tanzen.

Dandſebiørn, en, Tanzbär.

Dandſer, en, Tänzer.

Dandſerinde, en, Tänzerin.

Dandsteguing, en, Tanzabzeichnung.

Danlighed, en, Geſtalt, Form. (das Wort iſt nicht ſehr gebräuchlich und man ſchreibt ſtatt deſſen Skikkelſe.

Danne, v. a. geſtalten, bilden, abbilden, machen, Form und Geſtalt geben. Gud har dannet Menneſket efter ſit Billede, Gott hat den Menſchen nach ſeinem Bilde gemacht. Danne ſig, ſich bilden, geſtalten.

Dannebrogorden, en, der Danebrogsorden.

Dannelſe, en, das Bilden, die Bildung (eigentlich die Handlung des Bildens; doch wird es auch oft für die bereits geſchehene Bildung genommen, und heißt dann Form, Geſtalt, Bildung).

Dannemark oder Danmark, en, Dänemark.

Dannemod, et, der alte Muth der Dänen.

Dannerſtat, en, der däniſche Staat.

Dannes, v. paſſ. gebildet werden, eine Geſtalt gewinnen.

Danſk, adj. däniſch. En Danſk, ein Däne. De Danſke, die Dänen.

Danſk Ingefær, en, Fieberwurzel, Pfaffenſchwanz. (Arum maculatum) NB. Prof. Baden nennt dieſes Kraut Tydſk Ingefær, Munkeſvands.

Dann, adv. da nun, wie nun.

Da og da, nu og da, adv. dann und wann.

Dapper, ſ. Tapper.

Daſk, en, Schlag, Streich, Batſch. Han gav ham en Daſk, er gab ihm einen Batſch.

Daſkerie, et, unerlaubter Liebeshandel, ſchändliche Gemeinſchaft mit einer Perſon. Ligge i Daſkerie med een, mit einer heimlich zuhalten.

Daſk i Næve, en, ein Kinderſpiel. Sieh dich nicht um, der Knüppel geht h'rum.

Datere, v. a. datiren, das Datum unterſetzen.

Datid, en, die damalige Zeit.

Datter, en, Tochter, plur. Døttre.

Datum, en, das Datum.

Datumstilbageſætning, en, Rückdatirung.

Davre, en, Frühſtück, Frühkoſt.

Daybaand, et, Gängelband, beſſer Ledebaand.

De, pron. perſonale plur. ſie. In der Anrede wird dies De eben ſo wie im Teutſchen das Sie gebraucht. Vil De være ſaa artig, wollen Sie ſo gütig ſeyn. Vil De have den Godhed, wollen Sie die Güte haben. Es wird von den Dänen ſehr fein wie di ausgeſprochen, wenn ſie jemand anreden; ſteht es aber als Artikel, ſo ſagen ſie de, und dann heißt es die.

Debauche, (ſprich Deboſche) wüſte Lebensart, Völlerey, Liederlichkeit.

Debauchere, v. n. ein ſolches wüſtes Leben führen. 2. als v. a. einen verführen, verleiten, z. B. zur Deſertion, zum liederlichen Leben.

Debet, en, das Blatt im Rechnungsbuche, auf welchem die Schuldforderungen verzeichnet ſtehen. Forderung, Schuldforderung. Han er da temmelig i Debet, er iſt da ziemlich viel ſchuldig.

Debit, en, Abgang, Abſatz an Waaren.

Debitere, v. a. 1. als Debet in Rechnung bringen. 2. debitiren, abſetzen, verkaufen.

Debitor, en, Debitor, Schuldner.

Decadance, en, Verfall. Komme i Decadance, in Verfall, ins Abnehmen gerathen.

Decanat, et, Dechaney, Decanat.

Decanus, en, Dechant, Decanus. 1. Vorſteher eines Collegiums. 2. in den Domcapiteln der nächſte nach dem Probſt. 3. auf Univerſitäten der Vorſteher einer Facultät.

Decidere, v. a. entſcheiden, einen Ausſpruch thun, decidiren.

Declamats, en, öffentliche Rede auf Schulen.

Declarere, v. a. erklären, zu erkennen geben, declariren, ankündigen.

Declinere, v. n. in der Aſtron. abweichen; als v. a. in der Grammatik abwandeln, decliniren.

**Dedicere**, v. a. zueignen (hauptſächlich von Schriften) zuſchreiben, widmen.

**Deel**, en, Theil. **Have Deel i noget**, Antheil haben an etwas. **Deel af Godſet**, ein Theil von dem Gute. **En Deel Varer**, eine Parthey Waaren. **En Deel Menneſker**, einige Menſchen. **Verdens fem Deele**, die fünf Welttheile. **Tage ſin Deel**, ſeinen Theil nehmen. **Det bliver ham til Deel**, das wird ihm zu Theil. **Deels**, theils. **Tildeels**, zum Theil. **Liden Deel**, Theilchen.

**Deelagtig**, adj. theilhaftig. **Giøre en deelagtig i ſin Lykke**, einen ſeines Glücks theilhaftig machen.

**Deelagtig giøre**, v. a. theilhaftig machen.

**Deelagtighed**, en, Theilhaftigkeit, Theilhabung.

**Deelbar**, adj. theilbar.

**Deelbarhed**, en, Theilbarkeit.

**Deele**, v. a. theilen, vertheilen, zertheilen. 2. als v. n. proceſſiren, Proceſſe führen.

**Deelelig**, adj. theilbar.

**Deelelighed**, en, Theilbarkeit.

**Deelemaal**, et, Rechtshandel, Proceß, Rechtsſtreit.

**Deeler**, en, (im Rechnen) Theiler, Diviſor.

**Deeling**, **Deelning**, en, Theilung, Abtheilung; zuweilen auch die gemachten Theile ſelbſt z. E. bey der däniſchen Cavalerie heißt **Deeling** der 4te Theil einer Schwadron, und es wird commandirt: **med Deelinger høyre ſving**, mit Abtheilungen rechts ſchwenkt euch.

**Deelingstegn**, et, (in Schriften) Abtheilungszeichen.

**Deelingsviis**, adv. theilungsweiſe, durch Theilung.

**Deels**, adv. theils. **Til Deels**, zum Theil.

**Deene**, v. n. wogen, Wellen ſchlagen.

**Defecter**, ne, plur. (bey den Buchdruckern) Defecte, Defectbogen. item einzelne Theile eines ganzen Werks, wozu das Uebrige fehlet.

**Defenſionslinie**, en, (in der Kriegskunſt) Vertheidigungslinie.

**Defilee**, en, (in der Kriegskunſt) jeder ſchmaler Weg, auf dem nur wenige neben einander gehen können. Defilee.

**Defilere**, v. n. defiliren, durch einen ſolchen ſchmalen Weg marſchiren, auch durch eine Stadt, oder jemand vorbey marſchiren mit Zügen.

**Degel**, en, ſ. **Digel**.

**Degge**, v. a. auffüttern, aufzärteln, mit Mühe groß ziehen.

**Deger**, oder **Degger**, et, Decher (10 Stück Felle bey den Lederhändlern).

**Degn**, en, Küſter, Meßner, Siegriſt.

**Degnegaard**, en, Küſterhaus.

**Degradere**, v. a. abſetzen, degradiren.

De=

Degradering, en, Degradation, Abſetzung.

Dej, gew. Deig, en, Teig. Brøddeig, Brodteig. Smørdeig, Butterteig zu Torten u. dgl. Deigen tager ſig, der Teig geht auf. Ælte Deigen, den Teig kneten. Uſyret Deig, ungeſäuerter Teig.

Deiged, adj. teigig.

Deigkrabe, en, Teigſcharre, um den Teig im Troge zuſammen zu ſcharren.

Deilig, adj. ſchön; ſ. Deylig.

Deiſpade, en, Knetſcheit, Rührſtock.

Deiſtrimer, ne, plur. Blätterteig.

Deitrug, et, Teigtrog, Backtrog.

Dekke, v. a. decken.

Dekke, et, Decke.

Dekkel, et, (bey den Buchdrukkern) Deckel an der Druckerpreſſe.

Delikat, adj. zart, niedlich, fein, empfindend.

Delinquent, en, Uebelthäter, Miſſethäter.

Delinquentinde, en, Uebelthäterin.

Delk, en, zwiſchen den Schultern ꝛc. Vertiefung, Grübchen, Strich, paa Koeiver, Strich am Kuheuter.

Delphin, en, 1. Delphin, Meerſchwein. 2. ein Geſtirn, Sternbild nicht weit vom Bären. 3. in der Artillerie die Griffe an den Kanonen und Mörſern, wobey ſie gehoben werden.

Dem, Dat. und Accuſ. plur. von Han und Hun, Ihnen, Sie. Oft wird es auch als pronomen demonſtrativum gebraucht, z. E. Meener i dem ſom vi taleде om, Meinet ihr die, (i. e. diejenigen, dieſelben) von denen wir ſprachen.

Demant, en, Diamant, Demant.

Demantkjæde, en, Demantkette.

Demme og ſlemme, v. n. dämmen und ſchlemmen, praſſen.

Demmer og Slemmer, en, Praſſer.

Den, Articulus definitivus adjectivorum (der beſtimmte Artikel der Beywörter) der, die, ſiehe die Gram. vorne pag. 5. 2) Pron. demonſtrat. dieſer, dieſe, dieſes und ſtatt deſſen der, die, das; ſiehe ebenfalls vorne die Gram. pag. 9.

Den eene den anden, adv. einander, der eine den andern.

Den Gang, adv. damals.

Denne, Pron. demonſtrat. dieſer, dieſe, dieſes, der, die, das, derjenige ꝛc. derſelbe ꝛc.; ſiehe die Gram. pag. 9.

Denne Gang adv. dießmal.

Dennem, ſtehet in den ältern däniſ. Schriften für Dem; ſ. Dem.

Denneſinde, adv. für dieſesmal.

Denſamme, pron. demonſt. derſelbe, dieſelbe, daſſelbe, im neut. detſamme.

Denſelvſamme, pron. dem. abſolutum. eben derſelbe, ꝛc. gerade

rade derſelbe und kein anderer, im neut. detſelvſamme.

Dependere, v. n. abhängen, abhängig, unterworfen ſeyn, dependiren.

Depenſere, v. a. Aufwand machen, depenſiren, verthun.

Deponere, v. a. deponiren, verwahrlich niederlegen.

Deputere, v. a. abordnen, deputiren, abſchicken.

Deputered, en, Deputirter, Abgeordneter.

Der, adv. loci, da, daſelbſt. Er han der? iſt er da? Hvem er der? Wer iſt da? Han har boet der, er hat daſelbſt gewohnet. Her og der, hie und da. Der er jeg, da bin ich.

Der, pron. rel. welcher, welche, welches, der, die, das. Den der frygter Gud, der, welcher Gott fürchtet. Billedet der er opſtilt i Kirken, das Bild, welches in der Kirche aufgeſtellt iſt; ſ. die Grammat. pag. 10.

Deraf, particul. rel. daher, davon, deswegen. Det kommer deraf, das kommt daher. Jeg har hørt meget deraf (beſſer derom) ich habe viel davon gehört. Deraf kan man ſlutte, daraus kann man ſchließen.

Der bag til, adv. loci, dort hinten, da hinten.

Derefter, adv. temp. darnach, nachher. 2. adv. demonſtr. darnach. (Accent auf dar). 3. adv. demonſt. rel. darnach (Accent auf nach). Han kiærer ſig ikke derefter, er fragt nichts darnach. Varene ere ikke dyre, men de ere og ſaa derefter, die Waare iſt nicht theuer, aber ſie iſt auch darnach.

Deres, Gen. plur. pron. perſ. (der Genitivus Plur. der beyden perſönlichen Fürwörter) Han und Hun, Ihrer. 2. der Genit. plur. des demonſtrativiſchen Fürworts den und det. Dieſer, derſelben, deren, z. E. Paa deres Sundhed, ſom har forſkaffet os Vinen, auf deren Geſundheit, die uns den Wein verſchafft haben.

Deres, gen. plur. pron. poſſ. ſin og ſit, ihr, ihre, ihr, Dero, deroſelben, Ihro. Deres egne Børn, ihre eigenen Kinder. Herrerne med deres Folk, die Herren mit ihren Leuten. So auch in der Anrede wird Deres gebraucht, z. E. For at efterkomme Deres Befalninger, um Dero (oder Ihren) Befehlen Folge zu leiſten; und zu Königen und Fürſten ſpricht und ſchreibt man: Deres Majeſtæt, Deres Durchlauchtighed, Ew. Majeſtät, Ew. Durchlauchten.

Deres, pron. poſſ. abſol. indecl. (nicht zu declinirendes, einen beſtimmten Beſitz ausdrückendes Fürwort) der Ihre, der Ihrige, die Ihrige, das Ihrige, die Ihrigen. Skylden er Deres, die Schuld iſt die Ihrige; d. i. die Schuld liegt an Ihnen und an kei-

keinem andern. De have reddet Deres, ſie haben das Ihrige gerettet. Jeg er Deres, ich bin der Ihrige. So heißt Deres auch ſoviel, als Behauſung, Familie, Volk, Leute, z. E. Jæg har været hos Deres, ich bin bey Ihnen geweſen nemlich in ihrer Behauſung. Jeg vil tage mig af Deres, ich will mich der Ihrigen annehmen. Han er af Deres, er iſt von ihren Leuten.

Derfor, adv. und conj. deswegen, derohalben, aus der Urſache, dafür. Derfor vil jeg giøre det ſaaledes, deswegen will ich es ſo machen. Du er en bedrager, alle holder dig derfor, du biſt ein Betrüger, jeder hält dich dafür. Jeg ſvarer derfor, ich ſtehe dafür ein. Jeg kann ikke derfor, ich kann nichts dafür.

Derforuden, adv. und conj. auſſerdem, überdieß.

Derfra, adv. dorther (mit dem Ton auf Der) daher. Kommer han derfra, kömmt er dorther.

Derfra (mit dem Ton auf fra) davon. Lad ham faae noget derfra, gib ihm etwas davon.

Derhen, adv. loci, dahin, dorthin.

Derhen op, adv. dort hinauf.

Derhen over, adv. dort hinüber.

Derhos, praep. und adv. dabey, daneben, nebenbey. Jeg har ikke været derhos, ich bin nicht dabey geweſen. Han gik derhos, er ging nebenher. Derhos er endnu at mærke, darneben iſt noch zu merken.

Deri, part. rel. und adv. darin, darein, hinein, daran. Jeg ſeer intet deri, darin ſehe ich nichts. Sækken er fuld, der gaaer ikke meer deri, der Sak iſt voll, es geht nichts mehr hinein.

Deriblant, part. rel. und adv. dazwiſchen, darunter. Der er ingen deriblant, der var din Ven, es iſt keiner darunter, der dein Freund wäre.

Derigiennem, adv. loci dadurch, dahindurch.

Derimellem, adv. darzwiſchen, zwiſchen zweyen.

Derimod, adv. dargegen, dagegen, im Gegentheil.

Derind, adv. hinein.

Derivere, v. a. deriviren, ableiten.

Derivering, en, Ableitung, Herleitung eines Worts.

Dermed, part. rel. damit. Hvad vil i giøre dermed? was wollt ihr damit machen?

Dernæſt, adv. und conj. hernach, darauf, ferner, demnächſt.

Derned, danieder.

Der nedenfor, da unten.

Dernedentil, dort unterwärts, dort nieder.

Derom, part. rel. und adv. darum, deswegen, davon, darüber. Man maa tale derom, man muß darüber ſprechen. Jeg har hørt meget derom, ich habe viel davon gehört.

Deromkring, adv. dort herum, da herum.

Dereppe, adv. da oben, dort oben.

Deroven, adv. daroben, droben.

Derover, adv. hinüber, darüber. For at bringe det derover, um es dahinüber zu bringen. Han er meget bedrøvet derover, er iſt ſehr betrübt darüber.

Derpaa, part. rel. darauf, daran, darnach, nachgehends.

Derſom, conj. wenn, wiefern.

Dertil, part. rel. dazu, dahin, daran. Bringe nogen dertil, einen dahin bringen, daß ꝛc. Han bringer endnu een dertil, er bringt noch einen dazu. Han hielper dertil, er hilft dazu. Han er fattig og ſyg dertil, er iſt arm u. krank dazu.

Dertilſtede, oder Dertilſtæde, da zur Stelle, dabey. Jeg har været dertilſtæde, ich bin ſelbſt dabey geweſen.

Derud, adv. dahinaus.

Derudaf, part. rel. daraus, daher.

Derude, adv. drauſſen. Derude hos mig, drauſſen bey mir.

Derudi, part. rel. und adv. darin, darein, darinnen, man finder derudi, man findet darinnen.

Derudigiennem, adv. dort hindurch, dort hinaus.

Derudover, conj. deswegen.

Derunder, adverb. darunter. Man maae lægge noget derunder, man muß etwas darunter legen.

Derved, part. rel. et adv. dadurch, dazu, dabey, daran. Derved vindes intet, dadurch wird nichts gewonnen. Derved kan jeg ikke giøre noget, ich kann nichts dazu helfen. Hvad ſkal man giøre derved? was ſoll man dabey thun? Han er derved, er iſt dabey, er arbeitet daran.

Des, deſto. Des bedre, deſto beſſer. Des værre, deſto ſchlimmer, leider.

Deſamme, nominat. plur. von Denſamme; ſ. bey ſelbigem Wort.

Deſertere, v. n. deſertiren, davon laufen.

Deſertering, en, das Deſertiren.

Deſerteur, en, Deſerteur, Ueberläufer.

Desforuden, adv. überdieß, auſſerdem, ohnehin. Jeg har desforuden nok at beſtille, ich habe ohnedem genug zu thun.

Desheller, adv. um ſo lieber, ſo viel lieber, deſto lieber; als conj. heißt es zumalen da, um ſo mehr.

Deslige, dergleichen, ſolche.

Desmer, et, Biſam, Zibeth, Muſcus. Lugte af Desmer, nach Muſcus riechen.

Desmeræble, et, Biſamapfel, eine Art Doſe in Form eines Apfels, deren ſich die Iſraelitinnen zum Putz bedienten. (Eſaia 3, 20).

Desmerblomſt, et, Biſamblume (Cyanus-moſchatus).

Desmerdyr, et, Biſamthier (Moſchus).

Desmerdaaſe, en, Biſambüchſe.

Desmere, adv. et conj. deſto mehr, um ſoviel mehr.

Desmerkage, en, Biſamkugel.

Desmerkat, en, Biſamkatze.

Desmerkorn, et, Biſamkorn, die Frucht einer oſt- und weſtindiſchen Pflanze (Hibiſcus Abelmoſchus), däniſch heißt es häufiger Abelmoſch.

Desmerkugle, en, Biſamkugel, Biſamknopf.

Desmerrotte, en, Biſamratze.

Desmerurt, Desmerknop, en, Biſamkraut (Adoxa).

Desmindre, adv. et conj. deſto weniger.

Desnoiere, adv. deſto genauer, ſchärfer.

Despot, en, Deſpot, unumſchränkt und willkührlich regierender Tyrann.

Despotiſk, adj. deſpotiſch.

Despotisme, en, Deſpotismus.

Deſſin, et, Deſſin, Muſter, Vorſchrift.

Deſtillere, v. a. deſtilliren.

Deſtilleerglas, et, Deſtillirglas.

Deſtilleerkolbe, en, Deſtillirkolben.

Deſtilleerlaag, et, Deſtillirhelm.

Deſtilleerovn, en, Deſtillirofen.

Deſtillerer, en, Deſtillateur, Deſtillirer.

Deſtillering, en, Deſtillirung.

Deſto, adv. welches immer bey einem Comparativ ſtehet, deſto.

Deſtrict, ſ. Diſtrict.

Desuagtet, conj. demohngeachtet.

Desuden, adv. et conj. überdieß, auſſerdem.

Desverre oder Desværre, deſto ſchlimmer, leider.

Det, neutrum von dem Artikel der Beywörter, Das, z. E. det ſtore Huus, das große Haus.

Det, pron. imperſ. es. Det regner, es regnet. Det ſneer, es ſchneyet. Det var ondt Veir, es war ſchlimm Wetter. Det var mig, ich war es.

Det, pron. demonſtr. das, daſſelbe, dieſes. Det vil jeg ikke, men det, dieſes will ich nicht, ſondern das; ſ. vorne die Gram. pag. 9.

Dets, genit. ſing. von Det, deſſelben, derſelben.

Detſamme, detſelvſamme, ſ. denſamme.

Det ſkee, interj. es geſchehe, dem ſey alſo.

Dette, pron. demonſt. neutr. von Denne, dieſes. Dette wird oft in Det ſo wie Denne in Den verändert, faſt wie im Deutſchen dieſes in dies.

Dey, en, der Dey z. E. von Algier, Tunis.

Deye, en, Kebsweib, Concubine.

Deylig, adj. ſchön, reizend, angenehm, lieblich. Et deyligt Fruentimmer, ein reizendes Frauenzimmer.

Deylighed, en, Schönheit, Annehmlichkeit, Reize.

Diærv, adj. derb, feſt.
Diæt, en, Diät, Ordnung im Eſſen und Trinken.
Diævel, en, Teufel. Give ſig Diævelen i Vold, ſich dem Teufel ergeben. Jeg takker dig Diævelen derfor, ich danke dirs mit dem Teufel. Gak Diævelen i Vold, geh zum Teufel. Lille Diævel, Teufelchen.
Diævelagtig, adv. teufeliſch, teufelartig, teufelmäßig.
Diævelagtigen, adv. teufeliſcher Weiſe.
Diævelsbarn, et, Teufelskind.
Diævelsbid, et, (ein Kraut) Teufelsabbiß (Scabioſa ſucciſa); heißt auch Engeknop, Blaaknop.
Diævelſk, adj. teufeliſch.
Diævelſkab, oder Diævlerie, et, Teufeley.
Diævleblendt, vom Teufel geblendet, teufelsblind.
Diævlemaner, en, Teufelsbanner.
Diævlemaning, en, Teufelsbannung, Teufelsbann.
Diagonal, en, Diagonallinie, en, Diagonallinie, Querlinie mitten durch eine Figur von einer Ecke zur andern.
Dialect, en, Dialect, Mundart.
Diamant, en, Diamant.
Dictere, v. a. dictiren.
Did, didhen, adv. hin, dahin. hid og did, hin und her. Løbe hid og did, hin und her laufen. Mode mig hid og Mode mig did, Mode hin, Mode her, (wenn man die Mode verachtet).
Didhen over, dahinüber.
Die, v. n. ſaugen, an der Bruſt ſaugen.
Die, als ſubſt. wird nur mit dem verbo give gebraucht; als give Die, die Bruſt geben, ſäugen, ſtillen.
Dien, en, das Saugen.
Diende Barn, et, Diebarn, et, Säugling, ſaugendes Kind.
Diendes-Amme, en, Säugamme.
Dier, en, Säugling.
Dig, Dativ. et Accuſ. von dem pron. perſ. Du, dir, dich. Jeg ønſker dig en god Nat, ich wünſche dir eine gute Nacht. Jeg ønſker dig at have til min Ven, ich wünſche dich zu meinem Freunde zu haben.
Dige, et, Deich, Damm, auch Teich.
Dige, et, (iſt norwegiſch und bedeutet einen Sumpf oder Moraſt).
Digebrud, et, Deichbruch.
Digefred, en, Deichfriede, allgemeine Ruhe und Sicherheit beym Deichbau.
Digeret, en, Deichgericht.
Digegreve, en, Deichgraf, Deichgrefe.
Digemaaler, en, Deichmeſſer.
Digeſkat, en, Deichſchatz i. e. das Geld was jeder Intereſſent an einem Deiche zu deſſen Inſtandehaltung beytragen muß.
Digevæſen, et, Deichweſen.

Digerere, v. n. digeriren, (in der Chemie) durch natürliche oder künſtliche Wärme auflöſen.

Digt, et, Gedicht, Fabel, Erdichtung, Poeſie.

Digte, v. a. 1. dichten, erdichten. 2. dichten, dicht machen, z. E. ein Schiff. 3. dichten, ein Gedicht ſchreiben.

Digtekunſt, en, Dichtkunſt.

Digten, en, Dichtung, das Dichten.

Digter, en, Dichter, Poet.

Digteraand, en, dichteriſches Feuer, Begeiſterung.

Digterinde, en, Dichterin.

Digtning, en, das Dichten. Opdigtning, Erdichtung, Andichtung. 2. Dichtmachung.

Diil, en, in der Buchdruckerpreſſe Querbalke in der Preſſe.

Dikſel, ſ. Dixel.

Dil, oder Dild, Dill, Dille (Anethum graveolens).

Dilk, ſ. Delk.

Dimmeluge, en, Charwoche, Marterwoche.

Din, pron. poſſ. im neut. Dit, dein, deine, dein. For din Skyld, um deinetwillen. Din ſtatt Du ſ. Du.

Dingel, en, Schwengel.

Dingle, v. n. ſchlänkern, bummeln, ſchweben, zappeln. Dingle med Beenene, mit den Beinen ſchlänkern, vulg. Eſel zu Grabe läuten.

Diptam, en, (ein Kraut) Diptam, (Dictamnus).

Dirik, Dirk, en, Dietherich, falſcher Schlüſſel, Diebesſchlüſſel.

Dirke, v. a. ein Schloß mit einem Dietherich öffnen, aufdietherichen.

Diſcant, en, Diſcant.

Diſcantfiol, en, Diſcantgeige.

Diſcantfloyte, en, Diſcantflöte.

Diſcipel, en, Schüler, Jünger, Lehrling.

Diſk, en, Tiſch. Ikke holde Dung og Diſk ſammen, von Tiſch und Bett geſchieden ſeyn. 2. Kelchteller oder auch ein kleiner Teller, auf welchem bey Austheilung des Abendmahls das heilige Brod liegt.

Dispache, en, Dispache, Würdigung, Schätzung des Schadens, den jeder Intereſſent leidet, wenn ein Schiff Haverey hat.

Dispacheur, en, Dispacheur, Makler, der zu ſolchen Verrichtungen beſtellt iſt.

Diſput, Zank, Gezänke, Wortſtreit.

Diſputats, en, Diſputation.

Diſputere, v. n. diſputiren.

Diſputerlig, adj. ſtreitig, zweyſelhaft.

Diſſe, der Nom. und Accuſ. plur. von dem Pron. Denne og Dette, dieſe, die.

Diſſe, v. a. ſchaukeln, ſchwenken in der Schaukel.

Diſſe, en, oder Gynge, Schaukel, Schaukelbret.

Diſſen, Disning, Gyngen, en, das Schaukeln.

Diſſident, en, Diſſident, ſo nennet man die Lutheraner, Reformirten oder Griechen in Polen.

Di-

Diſtinguere, v. a. diſtinguiren, von andern unterſcheiden, diſtinguere ſig, v. r. ſich auszeichnen, hervorthun.

Diſtrict, et, Diſtrict, Gebiet, gewiſſe Abtheilung des Landes.

Dit, neutr. von dem pron. poſſ. Din, dein, das deinige. Det kommer an paa Mit og Dit, es kommt hier auf das Mein und Dein an.

Divertere, v. a. divertiren, ergötzen, beluſtigen, ſig, ſich beluſtigen.

Dividere, v. a. theilen, dividiren.

Diviſor, Deeler, en, Diviſor, Theiler (in der Rechenkunſt).

Dixel, en, kleines krummes Beil der Faßbinder und Rademacher, Diſſel.

Dobbelt, adj. und adv. doppelt, zwiefach.

Dobbelthed, en, das zwiefache Daſeyn irgend einer Sache oder eines Umſtandes.

Doble, v. a. 1. doppeln, verdoppeln, doppelt machen. 2. (bey den Schumachern) mit doppeltem Drat nähen. 3. (bey den Schneidern) mit Leinen belegen. 4. Hazardſpiele ſpielen, doppeln, auch im Spiel betrügen.

Doblen, en, das Doppeln, Spielen, Betrügerey im Spiel.

Dobler, en, Doppeler, Spieler.

Doblere, v. a. doubliren, verdoppeln (von Seide, Cohr und Zwirn).

Doblering, en, Doublirung.

Doctor, en, Doctor.

Doctorinde, en, Doctorinn.

Doctorsværdighed, en, Doctorwürde.

Document, et, Document, Urkunde.

Dog, conj. a) doch, gleichwohl, nichts deſtoweniger. Uagtet han ſaae mig, ſaa talede han dog ikke til mig, ohngeachtet er mich ſahe, ſo redete er mich doch nicht an. Jeg forbød det ham, men han giorde det dog, ich verbot es ihm, aber er that es doch. b) doch aber. Han taler ſlet, dog ſkriver han godt, er ſpricht ſchlecht, aber er ſchreibt doch gut. 2. adv. Ihney dog, doch nein doch. Lad mig dog være i Roe, laß mich doch in Ruhe.

Dogalligevel, conj. doch gleichwohl, dennoch.

Doge, en, Doge, der ehemalige Herzog von Venedig.

Dogge, en, Dokke, Dogge, eine Art großer Hunde.

Doglæp, en, die hangende Kehle an einem Ochſen.

Dokke, en, Skibsdokke, eine Docke, Schifsdocke, ein Platz der unter Waſſer geſetzt werden kann zum Ausbeſſern der Schiffe. 2. (in der Baukunſt) Tocke, kurze gedrehte oder gewundene Säule.

Dolk, en, Dolch.

Dolkeſtik, et, Dolchſtich, Dolchſtoß.

Dom, en, Urtheil, Ausſpruch, Entſcheidung. Affige Dom, ein

ein Urtheil ſprechen. Dommen er falden ham imod, das Urtheil iſt wider ihn ausgefallen. 2. Gericht, Abſprechung des Urtheils Den yderſte Dom, das jüngſte Gericht. Guds Domme ere ubegribelige, Gottes Gerichte ſind unbegreiflich. 3. Strafurtheil, Strafgericht. For ſkrækkelig ere dine Domme o Gud, ſchrecklich ſind deine Gerichte o Gott.

Domeſtik, en, einer von den Bedienten des Hauſes.

Domeſtiker, ne, plur. das Hausgeſinde.

Domfælde, v. a. ein Urtheil fällen, verurtheilen.

Domfældes, v. p. verurtheilt werden.

Domfældning, en, Verurtheilung.

Domfældt, adj. ſachfällig, rechtsfällig.

Domherre, en, Domherr, Canonicus, Stiftsherr.

Domhuus, et, Richthaus, Gerichtshaus.

Domicellar, en, Domicellar, ein junger Chorherr, der noch nicht Sitz und Stimme im Capitel hat.

Domkirke, en, Domkirche.

Dommedag, en, der jüngſte Tag.

Dommer, en, Richter, Gerichtsherr.

Dommerembede, et, Richteramt.

Dompap, en, (ein Vogel) Dompfaff (pyrrhula) heißt auch Blodfinke, Rødſtiært.

Domprovſt, en, Domprobſt.

Domſneppe, en, Domſchnepfe (Falcinellus).

Domſtoel, en, Richterſtuhl, Richtſtuhl.

Donat, en, Donat, alte lateiniſche Sprachlehre für die erſten Anfänger.

Done, en, Dohne zum Vogelfang.

Donhammer, oder Donnemorskølle, en, Rohrkolbe, Schilfkolbe, Narrenkolbe.

Donk, ſ. Dunk.

Donkraft oder Dunkraft, en, Hebzeug, Schraube.

Donnemorskølle, ſ. Donhammer.

Doont, 1. Ding, Zeug, Geräthe. 2. Geſchäfte, Thun, Thaten, Handlung.

Doppe, ſ. Stifte.

Dorant, en, (ein Kraut) Dorant, Stärkkraut (Antirrhinum orontium).

Dorp, en, Dorf.

Dorſk, adj. unluſtig, faul, träge, phlegmatiſch.

Dorſk, en, ein fauler, träger Menſch, Phlegmatikus.

Dorſkhed, en, Faulheit, Trägheit.

Doſin, et, im Plur. Doſin, Dutzend.

Dosmer, en, Dummkopf, dummer Taps.

Dosmeragtig, dumm, unvernünftig.

Dosmeragtighed, Dummheit, Dummköpfigkeit.

Dotter, oder Datter, Plur. Døttre, Tochter. Lille Dotter, Töchterlein.

Dotterbarn, et, Tochterkind.

Dotterlod, en, Tochtertheil.

Dottersdotter, en, Enkelin, die Tochterstochter.

Doubletter, ne, (im Würfelſpiel) gleiche Augen auf zwey Würfeln, ein Paſch.

Doven, adj. 1. faul, träge, unluſtig zur Arbeit. En Doven, ein Fauler. Lægge ſig paa den dovne Side, ſich auf die faule Seite legen. 2. (von Wein, Bier, Salz u. dgl.) ſchaal, ſchaalig, abgeſtanden, tumm. Viinen er doven, der Wein iſt ſchaal. Om Saltet er doven hvormed ſkal man ſalte eller kryde, wenn das Salz tumm iſt, womit ſoll man würzen. 3. (von erſtarrten Gliedern) Min Fod er doven, mein Fuß iſt eingeſchlafen.

Dovenhed, 1. Faulheit, Trägheit. Dies Wort wird indeſſen auch gebraucht, 2. für das Einſchlafen der Glieder.

Dovenſkab, et, Faulheit, eigentlich der Widerwille gegen Arbeit oder Beſchäftigung. Slaae ſig til Dovenſkab, ſich der Faulheit, dem Müſſiggang ergeben.

Dovent, adv. nachläſſig, träge.

Dovne, v. n. (vom Wein, Bier) ſchaalen, ſchaal werden, (vom Salz) tumm werden. 2. (von Gliedern) einſchlafen, erſtarren.

Doyt, en, 1. Deut, eine geringe holländiſche Kupfermünze, deren acht einen Stüver machen. 2. figürl. eine geringe unbedeutende Kleinigkeit. Jeg ſkylder ham ikke en Doyt, ich bin ihm nicht einen Deut ſchuldig.

Døbe, v. a. taufen. Imp. jeg døbte.

Døber, en, Täufer. Johannes den Døber, Johannes der Täufer.

Døbeſeddel, en, Taufſchein.

Døbevidne, en, Taufzeuge.

Død, 1. adj. todt. Han er død, er iſt todt. 2. Død, en, der Tod. Den legemlige Død, der leibliche Tod. Ligge for Døden, auf den Tod liegen, mit dem Tode ringen, dem Tode nahe seyn. Der er ingen Raad mod Døden, für den Tod iſt kein Kraut gewachſen. 3. En Død, ein Todter. Selv de Døde ſkulle live, ſelbſt die Todten ſollen leben. Begrave en Død, einen Todten begraben. Til Døde, zum Tode, tödlich. Fra Døden, vom Tode. Fra de Døde, von den Todten.

Dødbagt, adj. klitſchig (vom Brod).

Dødelig, adj. ſterblich, was ſterben kann. En Dødelig, ein Sterblicher. Alle Menneſker ere dødelige, alle Menſchen ſind ſterblich. 2. Tödlich, was tödten kann. En dødelig Sygdom, eine tödliche Krankheit.

heit. Dødelig Forgift, töd-liches Gift.

Dødeligen, adv. tödlich.

Dødelighed, en, Sterblichkeit.

Dødelſe, Døden. Abſterbung. z. E. des alten Menſchen, (ein bibliſches Wort).

Dødfød, adj. todt gebohren.

Dødning, en, Todter, todter Körper. Dødninggiſp, das Zucken der Todten mit dem Munde, (poetiſch).

Dødningebeen, oder Dødsbeen, Todtengebein.

Død og Pine, (ein Fluchwort des gemeinen Mannes) Tod und Hölle, Schwerenoth.

Dødsaar, et, Todesjahr.

Dødsdag, en, Sterbetag.

Dødsdom, en, Todesurtheil.

Dødſens, adj. des Todes. Jeg er Dødſens, ich bin des Todes. Eigentlich iſt dies Dødſens wohl der Genit. von Døden, wo man es ſtatt Dødens um des Wohllauts willen ſetzt. Du er Dødſens Mand, du biſt der Mann des Todes.

Dødſensbraad, en, Todesſtachel.

Dødsfald, et, Todesfall, Sterbefall.

Dødsfare, en, Todesgefahr.

Dødsfarve, en, Todtenfarbe.

Dødsforbud, et, Todesvorbote.

Dødsfrygt, en, Todesfurcht.

Dødskamp, en, Todeskampf.

Dødsnød, en, Todesnoth.

Dødspine, en, Todespein.

Dødsſeng, en, Sterbebette.

Dødsſkræk, en, Todesſchrecken, Schrecken des Todes.

Dødsſmerte, en, Todesſchmerz.

Dødsſøvn, en, Todesſchlaf.

Dødsſtraf, en, Todesſtrafe.

Dødstanke, en, Todesgedanke.

Dødstime, en, Todesſtunde.

Dødt, adj. gen. neut. von Død, todt.

Døe, v. n. (Imp. Jeg døde, Perf. Jeg er døet. Pl. Vi ere døde) ſterben. Døe fra Synden, (ein bibliſcher Ausdruk) der Sünde abſterben. Døe af Hunger, vor Hunger, Hungers ſterben. Døe ud, ausſterben. Døe bort, dahin ſterben.

Døende, en, Sterbender.

Døgenigt, en, Taugenichts.

Døgling, en, (eine Art Wallfiſch) Potfiſch.

Døgn, en, Zeit von 24 Stunden, von einem Mittag bis zum andern.

Døle, en, Thalbewohner.

Dølge, v. a. (Imp. Jeg dulgte, Part. paſſ. dulgt) verbergen, verhehlen, heimlich halten, verſtecken. Han dulgte ſine Henſigter, er verbarg ſeine Abſichten.

Dølgen, Dølgning, en, Verbergung, Verhehlung.

Dølger, en, Verhehler, Vertuſcher.

Dølgsmaal, Hehl, Heel, in Geheim, heimlich; wird nur adverbialiter gebraucht, z. E. Han holder ſine Bedrifter ikke i Dølgsmaal, er hat ſeiner Thaten kein Hehl. Føde i

Dølgs-

Dølgsmaal, heimlich niederkommen.

Dømme, v. a. (Imp. dømte) urtheilen, richten, entſcheiden, erkennen. Particip. dømmend, urtheilend, entſcheidend, daher den dømmende Kraft, die Urtheilskraft. Dømme om noget, über etwas urtheilen, entſcheiden.

Dømmende, et, Urtheil, Verurtheilung, Unterſcheidung. (S. Omdømme, welches beſſer iſt).

Dømt, verurtheilt. Han er dømt i Boder, er iſt in Brüche verurtheilt.

Dør, en, Thür. Fordør, Vorthür. Bagdør, Hinterthür. See efter Dørren, nach der Thür ſehen, auf das Haus Acht geben. Jage paa Dørren, zum Hauſe hinaus werfen. Viſe en paa Dør, einem die Thüre weiſen. Slaae Døren i for eens Næſe, einem die Thür vor der Naſe zuſchlagen. Ikke komme ud om en Dør, nicht aus der Thüre kommen, gar nicht ausgehen.

Dørfylding, en, Füllung der Thür, Füllbret.

Dørhængſel, en, Thürheſpe, Thürband.

Dørhul, et, Thürloch.

Dørkarm, en, Thürgeſims.

Dørklædning, en, Thürfüllung.

Dørlaas, et, Thürſchloß.

Dørlod, et, Thürgewicht.

Dørnøgl, en, Thürſchlüſſel.

Dørpoſte, en, Thürpfoſte.

Dørſlaae, en, Thürriegel.

Dørſlag, et, 1. Durchſchlag, ein bekanntes Küchengeräth. 2. Durchſchlag beym Wägen, wenn das Zünglein der Wage nach der Seite ſchlägt, auf welcher die Waaren liegen.

Dørſprinkel, et, Thürgitter.

Dørſtabel, en, Thürangel. Løfte en Dør af Stablerne, eine Thür aus den Angeln heben.

Dørtærſkel, en, Thürſchwelle.

Dørtræe, et, Thürbaum, zum Sperren der Thür.

Dørtrin, et, Thürſchwelle.

Dørvogter, en, Thürhüter, Pförtner.

Dørvogterſke, en, Thürhüterin.

Døſig, taumlich, döſig, ſchläfrig, ſchlaftrunken.

Døſighed, en, Döſigkeit, Schläfrigkeit.

Døv, adj. taub.

Døve, v. a. betäuben, taub machen, übertäuben.

Døven, Døvgiøren, Døvgiørelſe, en, Betäubung.

Døver, Dæmper, en, Dämpfer, Surdine (bey Geigen und Trompeten).

Døves, v. p. taub werden.

Døvgiøre, v. a. taub machen, betäuben.

Døvhed, en, Taubheit.

Døvning, en, Betäubung.

Døvt, adj. leiſe, ſachte. Tale døvt, ſachte reden.

Draabe, en, Tropfen. Liden Draabe, Tröpflein.

Draabeviis, adverb. tropfenweiſe.

Drab,

Drab, et, Todtſchlag, Mord, Ermordung. Begaae Mord og Drab, Mord und Todtſchlag begehen.

Drabant, en, Trabant.

Drabelig, adj. weidlich, brav.

Drabeligen, adverb. weidlich, brav.

Drabsgierning, en, Mordthat.

Drabsmand, en, Todtſchläger, Mörder.

Dræbe, v. a. todt ſchlagen, umbringen, tödten.

Dræbelig, adj. todeswürdig, den man todt ſchlagen mag.

Dræbelſe, en, Tödtung, Erwürgung.

Dræetid, en, Blüthezeit des Korns.

Dræg, oder Drægg, en, vierzackigter Anker.

Drægt, en, Tracht, z. E. der Thiere wenn ſie trächtig ſind. Alle diſſe Hvalpe ere af en Drægt, alle dieſe jungen Hunde ſind auf einmal geworfen.

Drægtig, adj. (von Thieren) trächtig. 2. (von Schiffen) Skibet er 100 Læſter drægtig, das Schiff iſt 100 Laſten groß oder trächtig.

Drægtighed, en, (ebenfalls von Thieren und Schiffen) Trächtigkeit.

Dræk, et, Dreck, Schmutz.

Drænke, oder Drenke, v. a. (vom Hahn) treten die Henne. Hanen drænker Honen, der Hahn tritt die Henne.

Drænkning, en, Hahnentritt in einem Ey, Hagel im Ey.

Dræt, en, (mit einem großen Fiſchernetze oder Wade) Zug, Fiſchzug. Giore en god Dræt, einen guten Zug thun.

Dræv, Dræver, en, Zauderer, Nöler, ſaumſeliger, langſamer Menſch.

Dræve, v. n. zaudern, zögern, ſäumig ſeyn, z. E. mit der Bezahlung.

Dræven, adj. ſaumſelig, zaudernd, ſäumig.

Drævenhed, en, Zauderhaftigkeit, Saumſeligkeit.

Dræver, en, ſ. Dræv.

Dræverie, et, Zauderey, Nölerey, Verzögerung, Säumniß.

Drævvorn, ſaumſelig, ſ. dræven.

Drævvornhed, en, Saumſeligkeit, ſ. Drævenhed.

Drag, Træk, et, Zug, z. B. mit einer Senſe, Harke, u. dgl. 2. natürlicher Trieb, Zug des Herzens, des Gemüths. 3. (in Norwegen) Unterfutter unter ein Matroſenkleid. 4. ein Schlag mit der Fauſt.

Dragant, en, Tragant, eine Art Gummi.

Dragbaand, et, Tragband, Tragriemen.

Dragbolte, en, Treib- oder Ziehbolzen; hauptſächlich braucht man ſie beym Schiffsbau, um die Planken dicht zuſammen zu ziehen.

Drage, v. a. (Imp. Jeg drog. Perf. Jeg har draget. Part. paſſ. dragen, im Neut. draget, plur. dragne) ziehen, durch

durch eine gleichförmige leichte Bewegung oder Kraft. Stärkeres ungleiches Ziehen heißt Trække; man ſagt, drage en til ſig ved Godhed, einen durch Güte an ſich ziehen, aber De ſkal trække, Sie ſollen ziehen (im Dambret). Drage op, auferziehen z. B. Kinder, Drage ſig noget paa, ſich etwas zuziehen.

Drage, v. n. ziehen, reiſen, wegziehen (kömmt ſelten vor). Kong Valdemar drog ud til Tydſkland, König Waldemar zog hinaus nach Deutſchland.

Drage, en, Drache.

Drageblod, et, Drachenblut, auch Drachenblüth, eine Art indianiſchen Gummis, der zum Malen und Färben gebraucht wird.

Drageblodstræe, et, Drachenblüthbaum, aus welchem der vorhin benannte Gummi ausſchwitzt (Dracaena Draco).

Drageboved, et, Drachenhaupt, 1. Kopf eines Drachen. 2. in der Aſtronomie, der Punct wo der Mond die Ecliptik durchſchneidet, wenn er in den vorderſten Rand derſelben tritt (Nodus lunae aſcendens). 3. in der Baukunſt Röhren, welche über die Dachrinnen hervorragen, und einem Drachenkopf gleichen.

Dragen, en, das Ziehen, ſ. Drage.

Drager, en, Träger.

Drageraag, et, Tragjoch, Trägerjoch, Tracht.

Dragerløn, en, Tragerlohn.

Drages, v. n. paſſ. Drages med noget, etwas auf dem Halſe haben, ſich mit etwas plagen müſſen; med Døden, mit dem Tode ringen.

Drageſtiært, en, Drachenſchwanz, in der Aſtronomie der Punkt, wo der Mond in ſeinem Lauf die Ecliptik durchſchneidet, wenn er in den ſüdlichen Rand derſelben tritt (Nodus lunae deſcendens).

Dragkiſte, en, Tragkiſte, Commode, Büreau.

Dragon, en, Dragoner. 2. ein Kraut, Dragun (Achillea ptarmica).

Dragt, en, 1. Tracht, Laſt, Bürde. Et Menneſkets Dragt, ſo viel ein Menſch tragen kann. 2. Tracht, Kleidung, Mode. 3. Leibesfrucht der Thiere, ſ. Drægt.

Drank, en, Trank für die Schweine, Spülig.

Dranker, en, Säufer, Saufbruder, verſoffener Kerl.

Dranktønde, en, Wäſchtonne, Tranktonne.

Dratte, v. n. zerſtieben, zerſchellen.

Drav, et, Träber für die Schweine. Hvo der blander ſig med Drav, ædes af Sviin, wer ſich unter die Träber mengt, den freſſen die Schweine.

Drek, ſ. Dræk.

Dreie, ſ. Dreye.

Dreiel, en, Drell.

Dreng, en, Knabe, Burſch, Junge.

Drengeaar, ene, plur. Knabenalter, Knabenjahre.

Drengebarn, et, ein junger Knabe, Knäblein. Hun har faaet et Drengebarn, ſie iſt mit einem Knaben niedergekommen.

Drengerippe, en, mannſüchtiges Weibsbild.

Drengsdreng, en, Jungens Junge, Scharwenzel.

Drey oder Driv, et, (bey den Zimmerleuten und Tiſchlern) Schraubſtock, Schraubzwinge. 2. Getriebe, z. B. in einer Uhr, Mühle.

Dreybas, en, Drehbaſſe, Art Kanonen auf den Schiffen.

Dreye, v. a. drehen, kehren. 2. drehen, drechſeln.

Dreyerbænk, en, Drehbank.

Dreyebom oder Dreyetræ, Drehbaum zur Sperrung der Wege für Reitende und Fahrende.

Dreyehals, en, Wendehals, ein Vogel.

Dreyehiul, et, Drehrad.

Dreyen, en, Drehung, Drehen.

Dreyer, en, Drechsler.

Dreyert, er, Dreyer (eine geringe Münze).

Dreyeſtoel, en, Drehſtuhl.

Drift, en, 1. Trieb, Regung, Neigung. Af egen Drift, aus eigenem Antrieb. 2. Trift. En Drift Stude, eine Trift Ochſen. 3. Trift, Weide. Have Drift for ſit Qvæg i Skoven, die Trift für ſein Vieh im Walde haben. 4. Betrieb, Betriebſamkeit, Treiben.

Drifte, v. a. ſchwingen, ſichten, wannen z. B. den Hafer, das Korn; ſ. Drøfte.

Driftequæg, et, verirrtes Vieh, das von der Weide entlaufen iſt.

Driftig, adj. betriebſam, thätig.

Drik, oder Drikke, en, Trunk. 2. Getränk. Være falden til Drikke, oder være drikfældig, dem Trunk ergeben ſeyn. Lægedrik, en, Arzeneytrank.

Drikfældighed, en, Trunkergebenheit.

Drikke, v. a. trinken. (Imperf. Jeg drak. Perf. Jeg har drukket. P. p. Drukken. Neut. drukket, Pl. drukne). drikke ud i et Træk, in einem Zuge austrinken. Drikke ſig fuld, ſich voll ſaufen, ſich betrinken. Drikke een i Bænken, einen untern Tiſch ſaufen.

Drikkebeger, et, Trinkbecher.

Drikkebidſel, et, Tränkzaum, Trenſe.

Drikkebroder, en, Saufbruder, Zechbruder.

Drikkefad, et, (in einem Vogelbauer) Waſſergefäß, Waſſernäpfchen.

Drikkegilde, en, Trinkgelag.

Drikkekar, et, Trinkgeſchirr.

Drikkelig, adj. trinkbar.

Drikkelaug, et, Saufgelag.

Drikkelyſt, en, Saufluſt, Begierde zum Saufen.

Drikken, en, das Trinken.

Drikkepenge, ene, Trinkgeld, Biergeld.

Drik-

Drikker, en, Trinker, Dranker, en, ein Säuſer.

Drikkeſkaal, en, Trinkſchaale.

Drikkeſøſter, en, Saufſchweſter.

Drikkeſyg, en, ſaufſüchtig.

Drikkeſyge, en, übermäßige Begierde zum Sauſen.

Drikketrug, et, (ein Vogelbauer) Trinktrog.

Drikkeviſe, en, Zechlied, Trinklied.

Drikoffer, et, Trankopfer.

Drikſkat, en, Trankſteuer.

Drille, v. a. 1. eigentlich bohren, drille et Hul, ein Loch bohren. 2. plagen, drillen, vexiren.

Drillen, en, das Vexiren.

Drippert, en, Tripper (gonorrhoea).

Driſter mig til, v. r. ich unterſtehe mich, erdreiſte, erkühne mich.

Driſtig, adj. dreiſt, kühn.

Driſtigen, adv. kühnlich.

Driſtighed, en, Dreiſtigkeit, Kühnheit.

Driv, et, Triebwerk, Getriebe.

Drive, en, Geſtöber. Sneedrive, Schneegeſtöber.

Drive, v. a. (imperf. Jeg drev, ſiehe Gramm. pag. 28.) treiben, drive een i Knibe, einen in die Enge treiben. Drive det for vidt, es allzuweit treiben, der Sache zu viel thun. Drive Tiden bort, die Zeit verſchwenden, mit Müſſiggang hinbringen. Drive et Haandværk, ein Handwerk treiben.

Drive, v. n. treiben, z. E. Drive for Anker, vor Anker treiben, for Vinden, vor dem Winde treiben.

Drivebænk, en, Miſtbeet.

Drivebroe, en, Floßbrükke.

Drivefiær, en, Triebfeder, fig. die Urſache, der Grund, die würkende Kraft bey einer Handlung.

Drivegarn oder Drivgarn, et, Zuggarn (bey den Fiſchern).

Drivegods, et, Treibgut, das in der See umhertreibt oder von derſelben ans Ufer geworfen wird.

Drivehytte, en, (bey den Metallarbeitern) Treibhütte, worin das Bley vom Silber geſchieden wird.

Drivemiddel, en, Treibmittel.

Driven, Drivning, en, Treiben, Antrieb.

Drivende, part. act. treibend, dringend.

Driver, en, Treiber, Eſeldriver, Eſeltreiber. 2. Triebel bey den Böttchern.

Drivetræ, et, Treibholz, das in der See umhertreibt, und an einigen Küſten ausgeworfen wird.

Drivt, en, Trieb, Antrieb.

Drog, et, Dummkopf, Lümmel, den Karl er et Drog, der Kerl iſt ein wahres Vieh.

Dronning, en, Königin.

Droſ-

Droſſel, en, Droſſel, Amſel, eine Art Krammetsvögel welche ſingen.

Droſt, en, Droſt.

Drøbel, en, Zäpflein, Zapfen, Kehldeckel.

Drøſte, v. a. wannen, ſchwingen, ſichten, worfeln, drøſtet Korn, geſichtetes, reines Korn. 2. unterſuchen, probiren, erwägen.

Drøſtning, en, Unterſuchung, Erwägung.

Droit, adj. dick, ſtark, ſchwer, item plump.

Drøm, en, Traum, Hielpe en af Drømmen, Prov. Einem aus dem Traum helfen.

Drømme, v. n. träumen.

Drømmebog, en, Traumbuch.

Drømmer, en, Träumer.

Dr mmetyder, en, Traumdeuter.

Drømmetydning, en, Traumdeutung.

Drømmeværk, et, Träumerey, Schattenwerk.

Drøſe, v. n. zögern, ſaumſelig ſeyn.

Drøſen, en, das Zögern, Verzögerung.

Drøsning, en, Regenguß.

Drøsregn, en, Platzregen.

Drøſſe, v. a. überſtreuen, med Salt, mit Salz überſtreuen.

Drøv, et, gebraucht man mit dem Verbo tygge; at tygge Drøv, wiederkäuen, ſig. etwas oft wiederholen, viel davon ſprechen.

Drøvel, en, ſ. Drøbel.

Drøvelſe, en, Betrübniß.

Drøvtyggen, Drøvtygning, das Wiederkäuen, Wiederkäuung.

Drøvtyggende Dyr, wiederkäuende Thiere.

Dru, adj. obsol. herbe, ſcharf.

Drue, en, Traube.

Druebælge, en, Traubenhülſe.

Druebær, et, Weinbeere.

Druehaſe, en, Treſter oder Träſter, leere Traubenhülſen, aus denen der Wein ausgepreßt worden.

Druekam, en, Traubenkamm, wovon die Beeren abgepflückt worden.

Druekiærne, en, Traubenkern.

Drueorm, en, Rebenwurm.

Drueplukker, en, Traubenleſer.

Drueſaft, en, Traubenſaft, Rebenſaft, Wein.

Drueſtilk, en, Traubenſtengel.

Drueſtok, en, Traubenſtock, Rebenſtock.

Drukken, adj. trunken, betrunken, berauſcht, beſoffen. Drikke ſig drukken, ſich betrinken, ſich voll trinken.

Drukkenbolt, en, Trunkenbold, Säuſer.

Drukkenſkab, et, Trunkenheit, Völlerey, hengiven til Drukkenſkab, der Trunkenheit ergeben. Giøre noget i Drukkenſkab, etwas in der Trunkenheit thun.

Druk-

Drukne, v. n. ertrinken erſaufen, im Waſſer umkommen.

Drukne, v. a. ertränken, erſäufen, machen daß ein Lebendiges im Waſſer umkömmt.

Druknelſe, Drukning, en, Erſäufung.

Druu, adj. iſt veraltet, bedeutet übel zu Muthe.

Drybe, ſ. dryppe.

Drynte, ſ. dræve.

Dryntvorn, adj. langſam, ſ. dræven und drævvorn.

Drypnæſe, en, Triefnaſe.

Drypolie, en, Tropföl, welches ohne zu preſſen abtröpfelt.

Dryppe, v. n. tropfen, triefen, tröpfeln, träufeln. Tagene dryppe af Regn, der Regen tropfet von den Dächern. Prov. Naar det regner paa mig, ſkal det dryppe paa dig. Komme ich in den Regen, ſo kömmſt du in die Trauſe, es wird dir ärger ergehen als mir.

Dryppen, en, das Tröpfeln, Tropfen.

Dryppende, triefend, dryppende Oyne, Triefaugen.

Drypperende, en, Traufrinne.

Dryppérør, et, Traufröhre.

Drypſteen, en, Traufſtein. Tropfſtein.

Dryppetag, et, Traufdach (etwa über einer Mauer).

Dryppeviin, Tropfwein, Leckwein.

Du, pron. pers. Du. Hvem (oder Hvo), er du, wer biſt du? Statt Du findet man oft in der Anrede beym Schelten oder Liebkoſen Din, z. E. Din lille Krabat, du kleiner Crabat. Din dovne Slyngel, du fauler Schlingel.

Dublere, v. a. dubliren, z. E. Seide, Zwirn.

Dublerehiul, et, Dublirrad, Spulrad.

Dublet, en, Dublette.

Dublone, en, Dublone, eine franzöſiſche und ſpaniſche Münze welche 2 Ducaten gilt.

Ducat, en, Ducaten.

Ducatæs, et, Ducatenäßchen, das kleinſte Gewicht in einer Goldwage.

Ducatguld, et, Ducatengold.

Ducaton, en, Ducaton, eine ſpaniſche Münze.

Due, en, Taube. Prov. Der flyver ikke ſtegte Duer i Munden paa een, die gebratenen Tauben fliegen einem nicht ins Maul.

Due, v. a. taugen, zu etwas nützze ſeyn, han duer til intet, er taugt zu nichts, er iſt ein Nichtsnutz, Taugenichts.

Duehuus, et, Taubenhaus.

Duekurren, en, Taubengirren.

Duel, en, Duell.

Duelere, v. n. duelliren.

Duelig, adj. tauglich, tüchtig, nützlich.

Dueligen, adv. geſchicklich.

Duelighed, en, Geſchicklichkeit, Brauchbarkeit, Tüchtigkeit.

Duellere, ſ. Duelere.

Duerede, en, Taubenneſt.

Dueſkarn, et, Taubenmiſt.

Dueſlag, et, Taubenſchlag.

Duft, en, ſanfter Wind, Duft, Lüftchen. 2. Staubmehl, Staub. 3. Dunſt oder Duft, Ausdünſtung der Blumen.

Dufte, v. a. duften. 2. ſtauben, ſtäuben.

Duftig, adj. duftig.

Dug, (das u lang) en, Tuch, Tiſchtuch.

Dug, (das u kurz und alſo mit dem Artikel das g doppelt) en, Thau, Duggen falder, es fällt Thau.

Dugge, v. n. thauen, det dugger, es thaut.

Dugſkoe, en, Ortband, Beſchläg an Degenſcheiden.

Dugſlag, et, Spur des Wildes im Thau.

Dukke, en, Puppe, Dokke, hun er ſaa ſmuk ſom en Dukke, ſie iſt ſo ſchön wie eine Puppe. 2. Dokke, eine Dokke Seide oder Zwirn.

Dukke, v. n. dukken, den Kopf herunter beugen, auch untertauchen. Vi ſaae dem dukke op og ned i Vandet, wir ſahen ſie bald über bald unter dem Waſſer. Hviids Reiſejournal, pag. 2. 2. mit Puppen ſpielen, puppen. Barnet vil dukke, das Kind will puppen. 3. in Dokken zuſammen binden.

Dukkekræmmer, en, Dokkenkrämer, Puppenkrämer.

Dukketøy, et, Puppenzeug.

Duknakket, adj. mit gebogenem Nakken.

Dulgt, p. p. (von Dølge) verborgen, verſteckt.

Dulle, en, (von Mädchen) du er mig en net Dulle, du biſt mir ein ſauberes Früchtchen, leichtfertiges Mädchen.

Dulme, v. a. mildern, lindern. Dine Toner dulme Støvets Pine, deine Töne lindern die Schmerzen des Staubes (d. i. der Menſchheit).

Dulmen, en, Mildern, Lindern.

Dum, adj. 1. Dumm, unverſtändig, unwiſſend. 2. ſprachlos, ſtumm. 3. Dunkel von Farbe. (NB. in den beyden lezten Bedeutungen kömmt es ſelten vor.)

Dumdriſtig, adj. dummdreiſt, vermeſſen, unverſchämt.

Dumdriſtighed, en, Dummdreiſtigkeit, Unverſchämtheit.

Dumhed, en, Dummheit, Mangel an Verſtande, 2. eine dumme unbeſonnene Handlung, begaae en Dumhed.

Dumhed oder Dunkelhed, en, Dunkelheit, z. B. der Augen.

Dumhoved oder Dummerhoved, et, Dummkopf.

Dumme, v. a. (wird nicht viel gebraucht) dumm machen, blenden, verblenden, dumme Øynene, die Augen verblenden.

Dumpejagt, en, Mädchenjagd, Hurenjagd, wenn einer des Abends ſich etwas aufſucht.

Dumrian, en, Dummkopf.

Dumt, adv. dumm.

Dun, ſ. Duun.

Dun=

Dundre, v. n. rumpeln, praſſeln, bullern, donnern. Kanonerne dundrede, die Kanonen donnerten. Jeg hører Torden dundre, ich höre den Donner krachen.

Dunk, en, Faß, Fäßchen.

Dunke, v. a. ſchlagen, ſiehe Banke.

Dunkel, adj. dunkel, finſter, unverſtändlich.

Dunkelhed, en, Dunkelheit.

Dunkelſteeg, et, ein Kinderſpiel, wobey die Hände auf den Rücken gehalten werden, und einer ſagen muß, wer ihm in die Hand geſchlagen.

Dunkraft, en, Hebzeug, Schraube.

Dunſt, en, Dunſt, Dampf. Giøre en blaa Dunſt for Dynene paa een, einem einen blauen Dunſt vormachen, beſſer Binde een noget paa Ærmet.

Dunſte, v. n. dunſten, Dampf von ſich geben.

Dunſtig, adj. dunſtig.

Dunſtkreds, en, Dunſtkreis, Atmoſphäre.

Dunſtning, en, Dünſtung.

Duodez, en, Duodez, das Format eines Buchs, wenn jeder Bogen in 12 Theile getheilt iſt.

Durchlauchtig, adj. Durchlauchtig, ein Titel fürſtlicher Perſonen.

Durchlauchtighed, (ohne Artikel) Durchlaucht. Hans Durchlauchtighed, Se. Durchlaucht. Deres Durchlauchtighed, Ew. Durchlaucht (in der Anrede).

Durik, Handue, en, Tauber, Däſſert.

Durchløb, et, Durchlauf, Diarrhöe.

Dusbroder, en, Duzbruder.

Duſe, ſ. Dutte.

Duſin, et, Dutzend.

Duſinviis, adv. dutzendweiſe.

Duſk, en, Büſchel, Strauß, Quaſt. Duſk af Blomſter, Blumenſtrauß.

Duſkeviis, adv. büſchelweiſe.

Duß, et, das Korn was mit der Hungerharke zuſammen geharket wird.

Dutte, v. a. Duzen, Du ſagen zu jemand.

Dutten, Duſigen, das Duzen, Du ſagen.

Duug, en, Tuch, Tiſchtuch. Brede Dug, den Tiſch decken. Holde Dug og Diſk ſammen, gemeinſchaftlich aus einem Beutel zehren. Holde ſelv Dug og Diſk, ſeinen eigenen Tiſch halten.

Duun, en, Pflaumfeder, Dune.

Duunſeng, en, Bett mit Pflaumfedern, Dunenbett.

Duus, (ohne Artikel) wird in folgenden Redensarten gebraucht. Drikke Duus, auf Du und Du trinken, Brüderſchaft trinken; Være Duus med een, ſich mit einem Duzen, leve i Suus og Duus, in Saus und Braus leben.

Duusbroder, ſ. Dusbroder.

Duve op, v. a. das Schiff vor dem Winde gehen laſſen, die Segel aufſpannen.

Dvæle, tøve, v. n. verziehen, Aufſchub nehmen.

Dvælen, en, Verzug, Aufſchub.

Dvæler, en, Zögerer, Zauderer, einer der eine beſſere Gelegenheit abwartet.

Dvælg oder Dvælk, et, Drell, Zwillig, Drillich, ſteife Leinwand.

Dvælgvæver, en, Zwillichweber.

Dværg oder Dverg, en, Zwerg.

Dværginde, en, Zwergin.

Dværgplante, en, Zwergpflanze, Zwerggewächs.

Dvale, en, Schlaf. Falde i Dvale, einſchlafen, vom Schlaf überfallen werden.

Dvaledrik, en, Schlaftrunk.

Dyb, adj. tief, han er i dybe Tanker, er iſt in tiefen Gedanken.

Dyb, et, Tiefe. Et bundløſt Dyb, eine grundloſe Tiefe.

Dybde, en, Tiefe.

Dybere, comp. tiefer.

Dybeſte, (superl. von Dyb) tiefſte.

Dybhed, en, Tiefe, Vertiefung.

Dybſindig, adj. tiefſinnig.

Dybſindighed, en, Tiefſinnigkeit.

Dybslod, et, Senkbley. Kaſte Dybsloddet ud, das Senkbley auswerfen.

Dybt, adj. tief, ſee dybt i Sagen, eine Sache tief durchſchauen. Sukke dybt, tief ſeufzen.

Dyd, en, Tugend.

Dydædel, Dydædle, adj. tugendelobt, tugendedel.

Dydefuld, adj. tugendvoll, tugendreich.

Dydelſkende, tugendliebend.

Dyderiig, adj. tugendreich.

Dydig, dydefuld, adj. tugendhaft, tugendreich, tugendſam.

Dydigen, adv. tugendſamlich.

Dydighed, en, Tugend, Tugendſamkeit.

Dye ſig, v. r. ſich bergen, ſich halten, ſich retten.

Dygtig, adj. tüchtig, geſchickt, brauchbar, fähig. 2. dicht, brav, gut, tüchtig. Øſterrigerne har faaet dygtige Hug, die Oeſterreicher haben tüchtige Schläge bekommen.

Dygtigen, dygtig, adv. tüchtig, brav, forſvare ſig dygtig, ſich brav verantworten, vertheidigen.

Dygtighed, en, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Geſchicklichkeit.

Dykand, en, Tauchente, Taucher.

Dykke, v. a. tauchen, unter Waſſer tauchen. Dykke Lintøy, Leinenzeug einweichen.

Dykker, en, Taucher, Meertaucher, Täucher.

Dykkert, en, Zwekken, Schuſterzwekken, kleiner Nagel ohne Kopf.

Dykning, en, Weiche, Einweichung.

Dynd, et, Schlamm, Schlick, Mudder, Pfütze. Vælte ſig i

Vel-

Vellyſters Dynd, ſich im Schlamm der Wollüſte wälzen.

Dyndig, adj. ſchlammig, mudderig.

Dyndvaad, adj. ſo naß, daß das Waſſer abtrieft, triefendnaß.

Dyne, en, Bettdecke, Kiſſen, Pfühl.

Dynebetræk, et, Ueberzug, Bettüberzug, Bühre.

Dynevaar, Bettbühren.

Dynge, en, Haufen, Schutthaufen. En Dynge Jord, ein Haufen Erde, en Dynge Steen, ein Haufen Steine, d. i. eine Anzahl unordentlich zuſammen geworfener Steine.

Dynge, v. a. düngen, Dynge Ageren, den Akker düngen, 2. häufen, in Haufen bringen, zuſammen häufen.

Dyngeviis, adv. bey Haufen, haufenweiſe.

Dynnike, v. a. mit Brettern belegen, paneelen, austäfeln, auch gipſen, vergipſen.

Dynnikeſkee, en, Mauerkelle, Gipskelle.

Dynnikeværk, et, Getäfel, Tafelwerk, Gypsdekke.

Dypning, en, Eintauchen.

Dyppe, v. n. (von Schiffen) hüpfen, ſpringen, tanzen. Skibet dypper paa Bølgerne, das Schiff tanzt auf den Wellen. Als v. a. tunken, hineintunken, eintauchen. Dyppe Brød i Viinen, Brod in den Wein tunken. Dyppe Lintøyet, die Wäſche in die Blaue bringen, in Amidam oder Stärke ſtekken.

Dyppe Lys, Lichter ziehen.

Dyppelſe, en, Sauce, Brühe, Tunke. Dyppe i Dyppelſen, in die Sauce tunken.

Dyppen, (Skibets) das Tanzen eines Schiffs, 2. das Eintunken, Eintauchen.

Dyr, et, Thier, Plur. Dyr, Thiere, umælende Dyr, unvernünftige Thiere.

Dyr, adj. theuer, koſtbar,

Dyreart, en, Thierart.

Dyrebar, adj. theuer, koſtbar, werth.

Dyredom oder i Dyredom, theuer. Kiøbe i Dyredom, theuer kaufen.

Dyrehauge, en, Thiergarten.

Dyrehule, en, Höhle oder Lager des Wildes.

Dyrekølle, en, Hirſch= oder Rehkeule.

Dyrekiøbt, adj. theuer erkauft.

Dyrekreds, en, Thierkreis.

Dyreleye, en, Lager des Wilds.

Dyremule, en, Thiermaul.

Dyrepis, et, Urin von Thieren.

Dyrerige, et, Thierreich. Dyrerigets Regenterne, die Regenten des Thierreichs.

Dyreryg, et, Thierrükken, Rükken von einem Wild.

Dyreſkarn, et, Loſung, Miſt des Wildes.

Dyreſlægt, en, Thiergeſchlecht.

Dyreſpeene, en, Zitze am Euter der Thiere.

**Dyrhed**, en, Theure, Koſtbarkeit.

**Dyriſk**, adj. thieriſch.

**Dyrke**, v. a. cultiviren, verbeſſern, bauen, anbauen, üben, treiben. Dyrke Ageren, den Akkerbauen. Dyrke en Vildnis, eine Wildniß anbauen. Dyrke Videnſkaberne, die Wiſſenſchaften treiben, ſich auf die Wiſſenſchaften legen. Dyrke ſine Sieleevner, ſeine Seelenkräfte üben. 2. Dienen, verehren, anbeten. Dyrke fremmede Guder, fremde Götter anbeten.

**Dyrkelſe**, en, Dienſt, Verehrung, Gudsdyrkelſe, Gottesverehrung, Afguders-Dyrkelſe, Götzendienſt.

**Dyrkning**, en, Anbau, Landbau. Agerdyrkning, Akkerbau, Landbau; Urbarmachung eines Landes.

**Dyrker**, en, Anbeter, Verehrer. 2. Akkermann.

**Dyrt**, adv. theuer; ſælge for dyrt, zu theuer verkaufen, det ſkal komme dig dyrt, das ſoll dir theuer zu ſtehen kommen.

**Dyrtid**, en, Theurung, theure Zeit.

**Dyſſe**, v. a. eigentlich den Kindern in der Wiege was vorſingen, daher einwiegen, einlullen, in den Schlaf lullen; fig. einſchläfern, ſicher machen, han har dyſſet ham ind med ſøde Ord, er hat ihn mit glatten Worten eingeſchläfert.

**Dyſſes**, v. n. p. einſchlafen, ſchläfrig, nachläſſig, ſicher werden, ſeine Pflichten verabſäumen.

**Dyſt**, en, Kampf, Balgerey. Vove en Dyſt, einen Strauß, Gang oder einen Ritt wagen.

## E.

**E**, e, et, der fünfte Buchſtabe des däniſchen Alphabets, wird auf dreyerley Art ausgeſprochen. 1. ſcharf und helltönend, wie das deutſche E in der erſten Sylbe der Wörter gehen, ſtehen, ſehen, 2. etwas gedehnt und faſt wie ee beſonders in den einſylbigen Wörtern, die deswegen auch von den meiſten mit ee geſchrieben werden, und am Ende der vielſylbigen, die ſich auf hed endigen, wo es faſt wie das deutſche eth in dem Worte Meth lautet, 3. dunkel und ſtumm wie in vielen deutſchen Wörtern.

**Ebbe**, en, Ebbe, das Fallen des Waſſers, nachdem es geſtiegen. Ebbe og Flod, Ebbe und Fluth.

**Ebbe**, v. n. ebben. Havet begynder at ebbe, das Meer fängt an zu ebben, d. i. zu fallen.

**Ebentræ** oder **Ebenholt**, vulg. Ibenholt, et, Ebenholz.

**Echappere**, v. n. endwiſchen, davon laufen.

**Echenit**, en, oder **Echinit**, Echenit.

**Echo**, et, Echo, Wiederhall.

Edder, en, Eiter, in Wunden, Geſchwüren.

Edderbyld, en, Eiterbeule, brennendes bösartiges Geſchwür.

Edderduun, en, Eiderdunen.

Edderflod, en, Eiterfluß.

Edderfuld, adj. voll Eiter, eiterig.

Edderfugl, en, Eidervogel.

Edderkop, en, ſ. Ædderkop.

Edderrod, en, Eiterſtock, die Wurzel eines Geſchwürs.

Eddertrækkende, adj. eiterziehend.

Eddike, ſ. Æddike.

Edelklœver, en, Leberkraut, (Agrimonia).

Eden, et, Eden.

Eder, (Dat. u. Accus. plur. vom pron. pers. Du) Euch. Denne Bog er beſtemt for eder, dieſes Buch iſt euch beſtimmt. Jeg giver eder den, ich ſchenke es euch. Not. In täglichen Reden und dem Styl der ſich dieſen nähret iſt Jer gebräuchlicher als Eder; dieſes hingegen wird mehr in Schriften gebraucht.

Eders, (Gen. plur. vom Pron. pers. Du) Euer.

Eders, pron. possess. euer, eure, euer: Eders Fader, eders Moder, eders Børn, euer Vater, eure Mutter, eure Kinder. 2. der, die, das Eurige, die Eurigen. Her er mit Brev, hvor har I Eders, hier iſt mein Brief, wo habt ihr den Eurigen?

Edſe, ſ. Ædſe.

Edſke, ſ. Eſke oder Æſke.

Eed, en, Eid, Schwur, Fluch. Bekræfte med Eed, mit einem Eid bekräftigen, en halv Duſin nymodige Eeder, ein halb Dutzend neumodiſcher Flüche.

Eedbrydende, adj. eidbrüchig.

Eedelig, adj. eidlich.

Eedeligen oder edeligen, adv. eidlicherweiſe.

Eedspligt, en, Eidespflicht.

Eedſvoren, adj. eidgeſchworen, et eedſvorent Vidne, ein beeidigter Zeuge. Eedſvorne Mænd, eidgeſchworne Männer. Eedſvoren Ret, Geſchworengericht.

Eedtage, tage i Eed, v. a. beeidigen, in Eid nehmen.

Eedtagen, beeidet, beeidigt.

Eedtagelſe, en, Beeidigung.

Eeg, en, Eiche, Eichbaum, mit dem beſtimmten Artikel fällt das eine e weg, und heißt alsdann, Egen, die Eiche.

Eege, et, oder Ege, (in Rädern) Speiche, Radſpeiche. Sætte Eegerne i et Hiul, Speichen in ein Rad ſetzen.

Eegebregne, en, Baumfarn, Farnkraut, Engelſüß, (Filix) wächſt viel um Eichen, und auf alten Eichſtubben.

Eegekane, en, Nachen, Canoe.

Eegemiſtel, en, Baummiſtel, Eichenmiſtel, eine Art Miſtel oder Vogelleim (Viscum album) der unten nahe an der Erde auf den Eichbäumen wächſt. 2. Kenſter oder Kinſter.

Egemoos, en, Eichenmoos.
Egeolden, en, Eichel, Ecker.
Egeplanke, en, Eichenplanke.
Egeſkov, en, Eichenwald.
Egeſvamp, en, Eichenſchwamm.
Egetræe, et, Eichbaum.
Egetræesfang, Eichenholz.
Een, art. indef. ſ. En.
Een, bey den Neuern auch En, (pron. indef. unbeſtimmtes Fürwort) einer, ein gewiſſer, jemand, irgend einer, a. ohne Artikel. Der har een ſagt mig, Es hat mir einer geſagt; der kommer een og anden, es kommt einer und der andere; Skrive een et Brev, einem einen Brief ſchreiben. b. mit dem beſtimmten Artikel der Beywörter, wo es wie ein Adjectivum behandelt und hinten ein e dazu geſetzet wird; hverken den eene eller den anden, weder der eine noch der andere, det eene og det andet, das eine und das andere, auch im Plur. De eene ville hid, de andre ville did, die einen wollen hier, die andern wollen dort. 2. nom. numeral. adjectiv. Een im Neutro Eet, Zahlwort, Ein, Eins. Der er kun een Gud, es iſt nur ein Gott. Klokken er eet, die Glocke iſt Eins. Een Svale giør ingen Sommer, eine Schwalbe macht keinen Sommer, en Eene, eine Eins, nemlich die Zahlzifer.
Eenaarig, adj. einjährig.
Eenbaaren, adj. eingebohren, der einziges Kind iſt.
Eendeel, gew. endeel, einige, etliche; Endeel af Folket, einige vom Volk. Endeel af mine Venner, einige von meinen Freunden.
Eendrægtig, adj. einträchtig.
Eendrægtigen, adv. einträchtiglich.
Eendrægtighed, en, Einträchtigkeit, Eintracht.
Eene, adj. allein, einig; være eene, allein, einſam seyn, han var det eene og alleene, er war es einzig und allein.
Eenehandel, en, Alleinhandel, Monopolium.
Eenelidende, adj. eigenleidig, das allein leidet, Lem paa Legemet, einzelnes Glied des Körpers, worin man allein Schmerzen hat.
Eener, en, Einheit, (in Zahlen) ein Einer.
Eeneſt, eeneſte, adj. einzig, alleinig, einig, en eeneſte Søn, ein einziger Sohn, et eeneſte Barn. Det Eeneſte ſom træſter mig, das einzige was mich tröſtet.
Eenetal, et, eine Eins.
Eenetale, en, Selbſtgeſpräch, Monolog.
Eenevolds, adj. unumſchränkt, alleinherrſchend.
Eenevoldsherre, en, Alleinherrſcher, Souverain, unbeſchränkter Gebieter.
Eenfoldig, adj. einfältig, albern.
Eenfoldigen, adv. einfältiglich.

Eenfoldighed, en, Einfalt, Einfaltigkeit.

Eengang, adv. (en eeneſte Gang) einmal, (den Accent auf ein). Jeg har ſeet ham kun eengang, ich habe ihn nur einmal geſehen. Han er bleven Capitain paa eengang, er iſt auf einmal Capitain geworden. Hvad der eengang er ſkeet kan ikke forandres, was einmal geſchehen iſt, läßt ſich nicht ändern. Eengang taler De ſaa, en anden Gang ſaa, einmal ſprechen ſie ſo, ein andermal ſo.

Eengang Een, einmaleins, ſ. Eetmaaleet.

Eenhændig, adj. einhändig.

Eenhed, en, Einheit, z. B. des Orts, der Handlung, 2. Wenn mehrere Dinge ſo genau mit einander verbunden ſind, daß ſie nur ein Weſen ausmachen, z. E. Guds Eenhed, die Einheit Gottes.

Eenhiørning, en, Einhorn, ein vierfüßiges Thier mit einem Horn auf der Naſe (Rhinoceros).

Eenig, adj. einig, eines Sinnes.

Eenighed, en, Einigkeit, Einſtimmung, Uebereinſtimmung.

Eenlig, adj. einſam, allein.

Eenligen, adv. einſamlich.

Eenlighed, en, Einſamkeit.

Eenmaaleen, das Einmaleins.

Enøyed, adj. einäugig.

Eenpunder, en, Einpfünder, kleine Kanone die einpfündige Kugeln ſchießt.

Eenrum, et, wird nur adverbialiter mit i gebraucht, tage een i Eenrum, jemanden beyſeit nehmen oder führen.

Eens, eins, einig, einerley. Vi ere eens Meening, wir ſind einerley Meinung.

Eenſindet oder eensſindet, eines Sinnes, einmüthig.

Eenſkaaren, adj. eben, ſchlicht. Eenſkaaren Mand, ebener ſchlichter Mann.

Eenſkikked oder eensſkikket, einförmig, von einerley Geſtalt.

Eenslydende, adj. gleichlautend.

Eenſom, adj. einſam.

Eenſomhed, en, Einſamkeit.

Eenſomt, eenſommelig, adv. einſam, einſamlich.

Eenſtemmig, adj. einſtimmig, einmüthig, einhellig.

Eenſtemmighed, en, Einſtimmung, Einſtimmigkeit.

Eenstydig, adj. gleichbedeutend, ſynonymiſch.

Eenstydighed, en, Synonymität, gleiche Bedeutung.

Eet, 1. als Substantivum, a. die Zahl Eins. b. Eins; für ein Ding, eine Sache; Eet er nødvendigt, Eins iſt Noth. Jeg og Faderen ere Eet, Ich und der Vater ſind Eins, nemlich ein und daſſelbe Weſen. Synge, tale ſaa et, ſaa et andet, Bald das Eine bald das Andere ſingen oder ſprechen. 2. als Adjectiv. ein, einerley. Være af eet Sind, einerley Gemüthsart haben, auch eines

nes Sinnes ſeyn. 3. als Pron. indef. neutr. von een, ein. Det er eet og det ſamme, das iſt ein und daſſelbe. 4. als numerale card. neutr. ein. Barnet er ikke mere end eet Aar gammel, das Kind iſt nicht mehr als ein Jahr alt.

Eetbær, et, Einbeere, bey einigen Wolfsbeere (Paris).

Eetblad, et, Einblatt. 1. Parnaſſusgras (Parnassia). 2. Lilieconval, Mayblümchen (Convallaria bifolia, bey einigen Monophyllon).

Eetmaaleet, das Einmaleins.

Eetſlags, adj. einerley, von einerley Sorte.

Eettal, et, eine Eins, man maa ſætte et Eettal til Nullet, man muß eine Eins zu der Null ſetzen.

Effect, en, Würkung, det bliver uden Effect, das bleibt ohne Würkung.

Effecter, ne, plur. bewegliche Güter, Hausrath.

Effen, adj. paſſend, geſchickt, brauchbar, gerade (nicht ſehr gebräuchlich). Spille effen eller ueffen, eben oder uneben, gerade oder ungerade ſpielen, beſſer giætte paa lige eller ulige oder rafle. Det ſlaaer effen til, das trift eben zu.

Eforater, en, ein Profeſſor in Kopenhagen der die Stipendia verwaltet und verleihet.

Eforere, v. a. verleihen, ausgeben. Eforere Stipendier, Stipendia verleihen, verwalten. Siehe Iris og Hebe, Maimaaned. 1799.

Efter, praep. nach. Tragte een efter Livet, einem nach dem Leben trachten, han følger efter mig, er folgt nach mir. Efter Regn kommer Soelſkin, nach dem Regen ſcheint die Sonne. 2. adv. nach, hernach, ſeit, ſeitdem, ſiden efter da han havde i Sinde, einige Zeit nachher da er Willens war.

Efteraar, et, Herbſt, Spätjahr.

Efterabe, v. a. nachäffen, nachmachen, nachahmen.

Efterabelſe, en, Nachäffung, Nachahmung.

Efteraber, en, Nachäffer, Nachahmer.

Efteralt, adv. nach alle dem, endlich.

Efterat, conj. nachdem.

Efterbilde, v. a. nachbilden.

Efterbringe, v. a. nachbringen, hinterherbringen.

Efterbyrd, en, Nachgeburt.

Efterdi, conj. weil, nachdem, ſintemal, da, geſtalten.

Efterdrage, v. a. nachtragen.

Efterdrivt, en, (des Viehes) Nachhut, Nachweide.

Efterdrive, v. a. nachtreiben. ſ. drive.

Efterfalde, v. n. nachfallen, hinterherfallen.

Efterfare, v. n. nachfahren, hinterherfahren.

Efterfart, en, Nachfahrt.

Efterflyde, v. n. hinterherflieſſen, ſ. flyde.

Efterflyve, v. n. nachfliegen, ſ. flyve.

Efterfordring, en, Nachforderung.

Efter Forlangende, auf Verlangen, nach Verlangen, verlangtermaßen.

Efterforſke, v. a. nachforſchen, nachſpüren.

Efterforſkning, en, Nachforſchung.

Efterfoſter, et, Aftergeburt.

Efterfødſel, en, Nachgeburt.

Efterfødt, adj. nachgebohren, nach des Vaters Tode, oder auch nach dem älteſten Sohn.

Efterfølge, v. n. nachfolgen, nachgehen, 2. gehorchen, eines Befehle befolgen. 3. verfolgen, nachjagen. 4. nachahmen, nachäffen. ſ. følge.

Efterfølgelſe, en, Nachfolge, Nacheifer, Nachahmung.

Efterfølger, en, Nachfolger, Succeſſor. 2. Nachfolger, Anhänger, Chriſti Efterfølgere, Chriſti Nachfolger.

Efterfølgerſke, en, Nachfolgerin.

Efterføre, v. a. nachführen, z. B. den Proviant. ſ. Føre.

Efterfulgt, p. p. nachgefolgt.

Eftergaae, v. n. nachgehen. ſ. Gaae.

Eftergangsheſt, en, (bey den Seilern) Schlitten.

Eftergiort, adj. nachgemacht.

Eftergive, v. a. nachgeben, verzeihen, erlaſſen, han giver ham intet efter, er giebt ihm nichts nach, d. i. er iſt eben ſo vollkommen wie er; han eftergiver ham, er verzeiht ihm, oder auch, er giebt ihm nach, hat Geduld mit ihm. Jeg eftergiver dig den Gield du ſkylder mig, ich erlaſſe dir die Schuld die du mir ſchuldig biſt.

Eftergivelſe, en, Nachlaß, Verzeihung, Erlaſſung.

Eftergivende, adj. nachgebend, nachlaſſend, willfährig.

Eftergræs, et, Nachgras, Grummet.

Eftergrave, v. a. nachgraben.

Eftergrandſke, v. a. nachgrübeln.

Eftergruble, v. a. nachgrübeln.

Eftergrunde, v. a, nachgründen, über Grund und Urſachen nachdenken.

Efterhaanden, adv. nach und nach, nach einander, allmälig.

Efterhænge, v. n. nachhangen, ſine Begiærligheder, ſeinen Begierden nachhangen.

Efterhaſte, v. n. nacheilen.

Efterhielpe, v. a. nachhelfen.

Efterhinanden, adv. nach einander.

Efterhøſt, en, Nachärndte, Nachleſe, Nachjahr, Spätjahr.

Efterhøſte, v. a. nachärndten.

Efterhugge, v. a. nachhauen.

Efterhug, et, Nachhieb.

Efterhugning, en, das Nachhauen.

Efter hvem, beſſer hvorefter, wornach, nach wem.

Efter-

Efterjage, v. a. nachjagen.
Efterjagen, Efterjagning, en, das Nachjagen, Nachjagung.
Efterile, v. a. nacheilen.
Efterilelſe, en, Nacheilung.
Efterkaſte, v. a. nachwerfen.
Efterkiøre, v. n. nachfahren.
Efterkomme, v. n. nachkommen. 2. nachleben, gehorchen. 3. erfüllen, vollbringen. Efterkomme ſine Pligter, ſit Løfte, ſeine Pflichten, ſein Verſprechen erfüllen, oder denſelben nachkommen.
Efterkommer, en, Nachfolger. Efterkommer, Nachkömmling. Efterkommere, Nachkömmlinge, Efterkommerne, Nachkommen, Nachwelt.
Efterkrav, et, Nachforderung.
Efterkrybe, v. n. nachkriechen.
Efterlade, v. a. nachlaſſen, hinterlaſſen, efterlade ſig en godt Rygte, einen guten Namen hinterlaſſen. 2. verſäumen, unterlaſſen. 3. nachgeben, ablaſſen.
Efterladelſe, en, Nachlaſſung. Feberens Efterladelſe, Nachlaſſung des Fiebers. 2. Vernachläſſigung, Verſäumung.
Efterladen, adj. nachläſſig, achtlos, unachtſam, ſaumſelig.
Efterladenhed, en, Nachläſſigkeit, Saumſeligkeit, Unachtſamkeit.
Efterladenſkab, et, Hinterlaſſenſchaft, Nachlaß, Verlaſſenſchaft.
Efterladent, adv. nachläſſiger Weiſe.
Efterlæn, et, Afterleben.
Efterlænsmand, en, Afterlehnsträger.
Efterlæſe, v. a. nachleſen, en Bog, ein Buch nachleſen.
Efterlalle, v. a. nachlallen.
Efterleve, v. n. nachleben, gehorchen.
Efterlevelſe, en, Nachlebung, til ſkyldig Efterlevelſe, zur ſchuldigen Nachlebung.
Efterlever, en, (von Eheleuten) der Nachlebende, Witwer.
Efterligne, v. a. nachahmen, 2. gleichen, nacharten.
Efterlignelſe, en, Nachbildung, Nachahmung, Abbildung, Ebenbild.
Efterløbe, v. n. nachlaufen, nachrennen.
Eftermaale, v. a. nachmeſſen.
Eftermaalsmand, en, Vergelter, der Gleiches mit Gleichem vergilt.
Eftermad, en, Nachſpeiſe, Nacheſſen.
Eftermæle, et, Nachhall, Nachruhm, Nachrede.
Eftermale, v. a. nachmalen.
Eftermand, en, Hintermann, der im Amte oder Charge auf einen folget.
Eftermiddag, en, Nachmittag, om Eftermiddagen, des Nachmittags.
Eftermiddags, adv. Nachmittags.
Efterønſke, v. a. nachwünſchen. De efterønſkede ham tuſin=

ſinde Velſignelſer, ſie wünſchten ihm tauſend Segen nach.

Efteronſke, et, Nachwunſch.

Efterpagt, en, Afterpacht.

Efterpagte, v. a. von einem der etwas gepachtet hat ſolches wieder pachten, in Afterpacht geben.

Efterpagter, en, Afterpächter.

Efterpibe, v. n. nachpfeifen.

Efterregne, v. a. nachrechnen, die Summen nachrechnen.

Efterregning, en, Nachrechnung, Nachſehen der Rechnungen.

Efterreiſe, v. n. nachreiſen.

Efterreiſe, en, Nachreiſe.

Efterretning, en, Nachricht, Benachrichtigung, bloße Erzählung deſſen was man geſehen und gehört hat.

Efterretnings-Skrivter, ne, plur. Denkwürdigkeiten, ſchriftliche Nachrichten (Memoires).

Efterrette, v. a. berichten, benachrichtigen, han har efterrettet mig derom, er hat mich davon benachrichtiget; rette efter heißt hingegen, die Richtung eines Bataillons oder einer Compagnie nachſehen und da wo es fehlt, ſolche verbeſſern, efter at Officeererne have rettet hver ſit Peloton, retter Majoren hurtig efter, nachdem die Officiere jeder ſein Peloton gerichtet haben, richtet der Major hurtig nach.

Efterride, v. n. nachreiten.

Efterridſe, v. a. nachzeichnen, abzeichnen.

Efterrive, en, Hungerharke.

Efterſætte, v. a. (ſ. ſætte) nachſetzen, nachjagen, nachſtreben, hintanſetzen.

Efterſættelſe, en, Hintanſetzung, Nachſetzung.

Efterſætning, en, Efterſads, Nachſatz.

Efterſee, v. a. (ſ. See) nachſehen, unterſuchen.

Efterſeile, v. n. nachſegeln.

Efterſende, v. a. nachſenden.

Efterſige, v. a. (ſ. Sige) nachſagen, nachreden, du maae ikke ſige det efter, du mußt es nicht nachſagen, Efterſige eens Ord, jemands Worte nachſprechen, Barnet efterſiger Faderen, das Kind ſpricht dem Vater nach.

Efterſkat, en, Nachſteuer.

Efterſkiænke, v. a. nachgieſſen, zuſchenken.

Efterſkikke, v. a. nachſchikken.

Efterſkildre, v. a. nachbilden, nachſchildern.

Efterſkrige, v. n. (ſ. Skrige) nachſchreyen.

Efterſkrive, v. a. (ſ. Skrive) nachſchreiben; han efterſkriver min Haand, er ſchreibt meine Hand nach, han efterſkriver, (oder ſkriver efter) en Forſkrivt, er ſchreibt eine Vorſchrift nach, oder er ſchreibt nach einer Vorſchrift.

Efter-

Efterſkud, et, Nachſchuß, Zuſchuß.

Efterſkyde, v. a. (ſ. ſkyde) nachſchieſſen, hinterherſchieſſen, nach einem ſchieſſen.

Efterſlaae, (ſ. ſlaae) nachſchlagen, z. E. in Büchern.

Efterſlæbe, v. a. nachſchleppen.

Efterſlægte, v. n. nacharten.

Efterſlægt, en, Nachwelt, künftiges Geſchlecht.

Efterſlægtſelſkab, et, Geſellſchaft für die Nachwelt, eine in Kopenhagen beſtehende Geſellſchaft führt dieſen Namen.

Efterſlenge, v. a. nachwerfen.

Efterſmag, en, Nachgeſchmack, Nachſchmack.

Efterſnige, v. n. (ſ. Snige) nachſchleichen, ſig, ſich nachſchleichen.

Efterſom, conj. weil, indem, 2. nachdem, ſaaſom og efterſom, Alldieweil und nachdem.

Efterſoge, v. a. nachſuchen, nachforſchen.

Efterſøger, en, Nachſucher, Nachforſcher.

Efterſøgning, en, Nachſuchung, Nachforſchung. 2. Anſuchung, Geſuch, Anſuchen.

Efterſøgt, adj. geſucht, efterſøgte Talemaader, geſuchte Redensarten.

Efterſpeide, v. a. nachſpähen.

Efterſpiſe, en, Nacheſſen, Nachſpeiſe.

Efterſpore, v. a. nachſpüren.

Efterſpørge, v. a. nachfragen, umfragen. (ſ. Spørge.)

Efterſpørſel, en, Nachfrage.

Efterſpringe, v. n. (ſiehe Springe) nachſpringen.

Efterſpurgt, p. p. (von efterſpørge) han blev efterſpurgt, es wurde bey ihm nachgefragt, oder es heißt auch, man fragte nach ihm ſelbſt.

Efterſtaae, v. n. (ſtaae tilbage) zurückſtehen, nachſtehen. 2. nachſtreben, nach etwas ſtehen. De ere døde der ſtode Barnet efter Livet, ſie ſind geſtorben, die dem Kinde nach dem Leben ſtunden.

Efterſtige, v. n. (ſ. Stige) nachſteigen.

Efterſting, en, Nachſtich, Hinterſtich (beym Nähen).

Efterſtøde, v. a. nachſtoßen.

Efterſtræbe, v. a. nachjagen, nachſtreben, verfolgen.

Efterſtræbelſe, en, Nachſtreben, Nachſtrebung. 2. Nachjagung, Verfolgung.

Efterſtræber, en, Nachſetzer, Verfolger.

Efterſtyrte, v. a. hintennachſtürzen, nachſchütten.

Efterſvømme, v. n. nachſchwimmen.

Efterſyn, et, Unterſuchung, Nachſehen, Ueberblick.

Efterſynge, v. a. nachſingen, nachſtimmen.

Eftertælle, v. a. nachzählen.

Eftertænke, v. n. nachdenken, nachſinnen.

Eftertænkelig, adj. nachdenklich. Sagen er eftertænkelig, die Sache iſt nachdenklich,

lich, werth, daß darüber nachgedacht werde.

Eftertænkende, part. nachdenkend.

Eftertænkſom, adj. vorſichtig, bedachtſam.

Eftertænkſomhed, en, Vorſichtigkeit, Bedachtſamkeit.

Eftertænkſomt, adv. bedachtſamlich, vorſichtiglich.

Eftertale, en, Nachrede, Verleumdung.

Eftertanke, en, Nachdenken. 2. Bedacht, Vorbedacht.

Eftertid, en, zukünftige Zeit, die Zukunft, Nachwelt.

Eftertræde, v. n. nachtreten, nachfolgen.

Eftertrædelſe, en, Nachfolge, Nachtritt, Amtsfolge.

Eftertrække, v. a. (ſ. trække) nachziehen, hinterherziehen; det trækker Sygdom efter ſig, das zieht eine Krankheit nach ſich.

Eftertragte, v. a. nachtrachten, nachſtreben. Tragte een efter Livet, einem nach dem Leben trachten.

Eftertragtelſe, en, Nachtrachtung, Nachſtellung.

Eftertragter, en, Nachſteller, Laurer.

Eftertrave, v. n. nachtraben.

Eftertryk, en, Nachdruck, Eifer, Anſehen. 2. Nachdruck eines Buchs.

Efterdrykke, v. a. nachdrukken.

Eftertrykkelig, adj. nachdrücklich, kräftig.

Eftertrykkeligen, adv. nachdrücklichermaßen.

Efterveer, ne, plur. Nachwehen.

Eftervente, v. a. warten auf jemand. Vi vente alle efter ham, wir warten alle nach ihm.

Efterverden, en, Nachwelt.

Efterveye, v. a. nachwägen.

Efterveyer, en, Nachwäger.

Eftervoxe, v. n. nachwachſen.

Eg, mit dem Art. Eggen, die Schneide an einem Schwerdt, Meſſer oder dgl.

Egel, en, Igel, Blutigel.

Egen, im Neutr. Eget, plur. Egne, eigen, et eget Huus, ein eigenes Haus, egne Børn, eigene Kinder.

Egenfiende, en, Selbſtfeind.

Egenfornedrelſe, en, Selbſterniedrigung.

Egenhad, et, Selbſthaß.

Egenhændig, adj. eigenhändig.

Egenhævn, en, Selbſtrache.

Egenhævner, en, Selbſträcher.

Egenhed, en, Eigenheit, Sonderbarkeit, beſondere Eigenſchaft.

Egenkiærlighed, en, Eigenliebe.

Egenkraft, en, eigene Kraft.

Egenlov, en, Eigenlob.

Egenmægtig, adj. eigenmächtig, unbeſchränkt.

Egenmægtighed, Egenmagt, en, Eigenmächtigkeit, Eigenmacht.

Egenmord, et, Selbſtmord.

Egenmorder, en, Selbſtmörder.
Egennytte, en, Eigennuz, af Egennytte, aus Eigennuz.
Egennyttig, adj. eigennüzig, et egennyttigt Menneſke, ein eigennüziger Menſch.
Egennyttighed, en, Eigennuz.
Egenprøvelſe, en, Selbſtprüfung.
Egenraadig, adj. eigenmächtig, ſelbſtwaltend, eigenwillig.
Egenraadighed, en, Eigenmacht.
Egenroes, en, Selbſtruhm, Eigenlob.
Egenſindig, adj. eigenſinnig.
Egenſindigen, adv. eigenſinnig.
Egenſindighed, en, Eigenſinn, Starrſinn.
Egenſkab, en, Eigenſchaft.
Egenſkyld, en, Eigenſchuld, Selbſtſchuld.
Egentlig, adj. eigentlich.
Egentlighed, en, Eigenheit, Eigenthümlichkeit.
Egenvillie, en, Eigenwille, Eigenſinn.
Eger, ne, plur. Speichen in ein Rad.
Egern, et, Eichhorn.
Eget, (ſ. Egen) Eigenes.
Egge, v. a. reizen, antreiben.
Eggert, en, Schnur, Rippe auf dem Rükken eines Buchs.
Egle, en, Eiszapfen.
Egn, en, Gegend, Landſchaft. De fire Himmelegne, die vier Himmelsgegenden.
Egne, v. n. eignen, gebühren, anſtändig ſeyn, ſom det en troe Tiener egner og vel anſtaaer, wie es einem treuen Diener eignet und wohl anſteht.
Egt, en, Eiter, Materie, in den Wunden. Egten i Oyet, Leck in den Augen, die gelbe Materie in den Ekken der Augen und an den Augenwimpern.
Egte, ſ. Ægte, welches richtiger.
Egteſkab oder richtiger Ægteſkab, Eheſtand.
Ei oder Ey, adv. (Verkürzung von ikke) nie, nicht. Vil du eller ei, willſt du oder nicht. Ei heller, auch nicht.
Ej, interj. Ey, Ey, ja.
Eie, Eiendom, ſ. Eye.
Ejland oder Eyland, Eyland, Inſel.
Ejlændiſk, adj. eyländiſch.
Ejlænder, en, Eyländer, Bewohner einer Inſel.
Einheriar, ne, (in der nordiſchen Mythologie) die abgeſchiedenen Seelen der Helden, denen man gewiſſe Feſte feyerte. Oy Kiæmper det er en Einheriarsfeſt, auf Kämpfer, es iſt ein Feſt der entſchlafenen Helden.
Eitel, en, Knorpel.
Ekel, ſ. Ækel, Ækelhed, Ekel.
Ekliptik, en, Ekliptik, der Cirzel auf der Himmelskugel, der den jährlichen Weg der Erde um die Sonne bezeichnet.
Elaſtiſk, adj. elaſtiſch, das Federkraft oder Spannkraft hat.
Electriſk, adj. electriſch.
Elefant, en, Elephant.

Ele=

**Elefanthoved**, et, Elephantenkopf, eine Art Hahnenkamm. 2. der Nahme eines Krauts (Rhinanthus Elephas).

**Elefantluus**, en, Elephantenlaus. 2. die Frucht eines oſtindiſchen Baums, die eine ſtark purgirende Kraft hat. (Anacardium).

**Elefantorden**, en, Elephantenorden; der vornehmſte däniſche Ritterorden, geſtiftet von König Knud dem 4ten im Jahr 1190 und von Chriſtian dem 1ten im Jahr 1458 erneuert. 2. die Inſignien dieſes Ordens.

**Elefantpapiir**, et, Elephantenpapier, eine Art dickes, ſtarkes Papier zum Zeichnen.

**Elefantſnabel**, en, Elephantenrüſſel.

**Elefanttand**, en, Elephantenzahn.

**Element**, et, Element, Urſtoff.

**Elendig**, adj. elend, jämmerlich, armſelig.

**Elendigen**, adv. elendiglich.

**Elendighed**, en, Elend, Armſeligkeit.

**Elfenbeen**, et, Elfenbein.

**Elfenbeens**, adj. elfenbeinern.

**Elle**, en, oder **El**, Erle.

**Ellebark**, en, Erlenrinde.

**Ellefte**, ſ. **Ellevte**.

**Ellekone**, en, ein erdichtetes weibliches Geſpenſt, Waldweib, Bruchweib, ehmals Wald- und Waſſernymphen.

**Ellelund**, en, kleiner Erlenwald.

**Ellensroed**, en, Alantkraut, (Inula Helenium).

**Eller**, conj. oder, noch. **Jeg eller du det er detſamme**, ich oder du, das iſt daſſelbe; **hverken jeg eller du**, weder ich noch du.

**Ellers**, conj. ſonſt, widrigen Falls, anders. **Kom herhid ellers bliver jeg vred**, komm hieher, ſonſt werde ich böſe; **om du ellers forlanger at**, wenn du anders verlangeſt, daß.

**Elleſkov**, en, Erlenwald.

**Elletræe**, et, Erlenbaum.

**Elleve**, adj. num. card. eilf. **han kom Klokken elleve**, er kam um eilf Uhr.

**Ellevefold**, adj. u. adv. eilffach, **læg det ellevefold ſammen**, lege es eilffach zuſammen.

**Elleve gange**, eilfmal.

**Ellevte**, den oder det, Eilfte, **den ellevte Dag**, der eilfte Tag.

**Elling**, ſ. **Elsdyr**.

**Elsdyr**, et, Pl. **Elsdyr**, Elendsthier.

**Elsdyrklov**, en, Elendsklaue.

**Elſke**, v. a. lieben, liebhaben; **Elſke Gud**, Gott lieben, **han elſker Viinen for meget**, er liebt den Wein zu ſehr.

**Elſkelig**, adj. liebenswürdig, lieb, werth.

**Elſker**, en, Liebhaber, **han er en ſtor Elſker af Viin**, er iſt ein großer Liebhaber des Weins. 2. Liebhaber, Freyer, **hun har havt mange Elſkere,**

ſkere, ſie hat viele Liebhaber gehabt.

Elſkov, en, Liebe, beſonders zum andern Geſchlecht.

Elſkovsæble, et, Liebesapfel.

Elſkovsbrev, et, Liebesbrief.

Elſkovsbrynde, en, Liebesglut.

Elſkovsdrik, en, Liebestrank (Philtrum).

Elſkovsſpil, et, Liebesſpiel.

Elſkovsværk, et, Liebeswerk.

Elſkovsviſe, en, Liebeslied, Liebesgedicht.

Elſkovſtyrket, adj. von Liebe geſtärkt.

Elſkværdig, adj. liebenswürdig.

Elſkværdighed, en, Liebenswürdigkeit.

Eludere, v. a. eludiren, verdrehen, liſtig ausweichen, ſpotten.

Elv, en, Fluß, Strom.

Elvbred, en, Ufer eines Fluſſes.

Elvdige, en, Elbdeich.

Elve oder Elbe, en, Elbe, einer der größten Flüſſe in Deutſchland.

Elvefiſk, en, Flußfiſch, Fiſch, der bloß in Flüſſen lebt.

Elvekonge, en, Bachſtelze (Motacilla).

Elvemunding, en, Mündung eines Fluſſes.

Elven, die Elbe.

Elveſand, en, Flußſand.

Elvevand, et, Flußwaſſer.

Emaillere, v. a. emailliren.

Embede, et, Amt, Bedienung. Nedlægge et Embede, ein Amt niederlegen. Tiltræde et Embede, ein Amt antreten. Paa Embedes Vegne, von Amts wegen.

Embedsforretninger, ne, Amtsverrichtungen.

Embedsmand, en, Geſchäftsmann, Beamter.

Embedspligt, en, Amtspflicht.

Embedsſtolthed, en, Amtsſtolz.

Emfindlig, adj. empfindlich.

Emfindlighed, en, Empfindlichkeit. 2. Gefühl, Empfindung.

Emmer, ne, heiße Aſche, glühende Aſche.

Emne, en, ſ. Evne.

Ems, en, Fünfkamm, eine Art Zeug.

Emter, ne, plur. Spreu, Unreinigkeit unter dem Getreide.

En, im Neutro et, Art. indef. ein, eine, ein. 2. pron. indef. einer eine, eines, ſtatt nogen, Jemand. Give en noget, einem etwas geben, ſiehe Een und eet, welches eben ſo gebraucht wird.

End, adv. u. conj. 1. hinter einem Comparativ, als; han er ſtørre end jeg, er iſt größer als ich, wo es auch durch denn überſetzt werden kann. 2. Hinter einer Negation, han vil ikke andet end han har ſagt, er will nicht anders, als er geſagt hat. 3. wenn gleich, auch. 4. ſogar, om det end ſkulde være, wenn es ſogar ſeyn ſollte. Hvor det end ſkulde gaae, wie es auch gehen möchte, hvor til han end har været der, wie oft er auch da geweſen iſt, end ſige,

zu geſchweigen, jeg frygter for hans Ventighed, end ſige for hans Vrede, ich fürchte mich vor ſeiner Freundlichkeit, geſchweige vor ſeinem Zorne.

Endaarſag, en, Endurſache, Hauptgrund.

Endbogſtav, en, Endbuchſtab.

Endda, noch, dennoch, han er endda ikke fornøyet, er iſt doch nicht vergnügt, han var der endda, er war noch da.

Ende, en, Ende, Endzweck, en ſalig Ende, ein ſeliges Ende, en liden Ende Lys, ein Endchen Licht, at bringe noget til Ende, etwas zu Ende bringen; han ſkrev det til den Ende, er ſchrieb es zu dem Ende, oder Endzweck. Staae over Ende, aufrecht ſtehen. Prov. Det finder ſig i Enden, das findet ſich am Ende.

Ende, v. a. enden, endigen, ſin Tale, ſeine Rede endigen, ſit Liv, ſein Leben enden.

Endeel oder En Deel, einige.

Endelig, I. adj. u. adv. 1. endlich, was ein Ende hat, vergänglich. Vort Liv er endeligt, unſer Leben iſt endlich. Ferner eingeſchränkt, endlich. En endelig Aand, ein endlicher Geiſt. 2. lezt, allerlezt, min endelig Beſlutning, mein lezter (endlicher) Entſchluß. 3. endlich, künftig, zu ſeiner Zeit bevorſtehend. Byens endeliger Undergang, der endliche Untergang der Stadt. Hans endelige Omvendelſe, ſeine endliche Bekehrung. II. Adv. 1. durchaus, ſchlechterdings, Reene maa endelig have deres egen Mosſe, die Rennthiere müſſen durchaus ihr eigenes Moos haben, Faderen vil endelig have det ſaaledes, der Vater will es durchaus ſo haben. 2. endlich, am Ende, zum Schluß, Kommer du endelig engang? Kommſt du endlich einmal? Han kommer endelig til at tigge, er muß endlich betteln gehen. III. Particul. zur Verſtärkung des Nachdrucks der Rede, endlich. Det vil De aldrig indbilde mig, thi jeg kiender endelig Deres Haand, das werden Sie mir nie weiß machen; denn ich kenne endlich ihre Hand.

Endelighed, en, Endlichkeit, Endſchaft, Vergänglichkeit.

Endeligt, et, Ende, Ableben, Abſterben.

Endeløs, adj. endlos.

Endelſe, en, Endigung, Endung. Et Ords Endelſe, Endung eines Worts.

Enderiim, et, Endreim.

Endes, v. p. et n. geendigt werden, enden, ſich enden, Det endes vel, das endet gut, nimmt einen guten Ausgang.

Endetrave, en, Endelhokke, (beym Landmann) die Hokke am äußerſten Ende des Akkers, welche gewöhnlich weniger als 20

 Garben

Farben hat und wovon kein Zehnten gegeben wird.

**Endivie**, en, Endivie, eine Salatpflanze (Cichorium Endi...).

**Endløs**, adj. endlos.

**Endnu**, adv. noch, nochmals. **Endnu engang**, noch einmal. **Endnu ikke**, noch nicht. **Endnu aldrig**, noch niemals. **Han har endnu Penge nok**, Er hat noch Geld genug.

**Endog**, auch, wenn auch, ſogar. **Han gior det ikke hvad man endog ſiger**, er thut es nicht, was man ihm auch ſagen möchte. **Han ſkrev endog til Commandanten**, er ſchrieb ſogar an den Commandanten.

**Endogſaa**, conj. ſogar] auch, ſelbſt auch.

**Endom**, conj. wenn aber.

**Endrægtig**, adj. ſ. **eendrægtig**.

**Endre**, v. a. ſ. **ændre**.

**Endring** oder **Wendring**, en, Aenderung.

**Endſkiønt**, conj. obgleich, obſchon, ob zwar.

**Endt**, adj. geendigt.

**Endvidere**, weiter, ferner.

**Ene**, adj. allein.

**Enebær**, et, Wacholderbeer.

**Enebærtræe**, et, Wacholderbaum.

**Enevolds**, ſ. **Eenevolds**.

**Eneſte**, adj. einzigſt.

**Enformig**, adj. einförmig.

**Eng**, en, Wieſe, Matte. **Slaae Engene**, die Wieſen mähen.

**Engang**, adv. einmal.

**Engeblomſter**, et, Wieſenblume.

**Engebrægne**, Farnkraut, (Filix). 2. Engelſüß, (Polypodium vulgare).

**Engebund**, en, Wieſengrund, Grasland.

**Engehør**, et, Wieſenflachs, (ein Kraut).

**Engekarſe**, en, Wieſenkreſſe.

**Engeknop**, en, Teufelsabbiß (Scabiosa succisa).

**Engekummen**, en, wilder Kümmel, Wieſenkümmel.

**Engel**, en, Engel.

**Engellænder**, en, Engeländer.

**Engelærke**, en, Wieſenlerche.

**Engeland**, et, Engeland.

**Engelblomme**, en, Engelblume, ein Kraut (Trollius).

**Engelfiſk**, en, eine Art Seefiſch, mit einer ſcharfen Haut, welche die Tiſchler zum Poliren gebrauchen; einige nennen ihn Meerengel (Squalus Squatina).

**Engelrokke**, en, Engelroche, eine Art ſehr großer Rochen (Squatoraja).

**Engelſk**, adj. von Engeland, engländiſch, engliſch. **Engelſk Nationalgield**, engliſche Nationalſchuld. **den engelſke Syge**, die engliſche Krankheit (Rhachitis).

**Engelſød**, et, Engelſüß, ein Kraut (Polypodium vulgare).

**Engelſød**, adj. engelſüß.

**Engeſkiær**, en, Färberſcharte, Farbeblume, Gilbblume, Heidenſchmuck (Serratula tinctoria).

Eng=

Engkummen, en, Feldkümmel, wilder Kümmel (Carum).

Englebrød, et, Engelbrod, Manna.

Englelevnet, et, engliſches Leben.

Englelig, adj. engliſch, (von Engel) en englelig Forſtand, ein engliſcher Verſtand.

Englereen, adj. engelrein.

Engleſkare, en, Engelſchaar.

Engleſkiøn, adj. engelſchön, ſo ſchön wie ein Engel.

Englevagt, en, Engelſchutz.

Engſtub, en, Nachgras, Grummet.

Engſyre, en, Sauerampfer.

Enhed, ſ. Eenhed.

Enhver, pron. indef. im Neutro ethvert, Jeder, Jede, Jedes; ein jeder, eine jede, ein jedes; jeglicher, jedweder, jedermann. Enhver Ting har ſin Tiid, Jedes Ding hat ſeine Zeit.

Enig, ſ. Eenig.

Enighed, en, Einigkeit, Eintracht.

Enke, en, Witwe. Blive Enke, zur Witwe werden.

Enkedronning, en, verwitwete Königin.

Enkehertuginde, en, verwitwete Herzogin.

Enkelt, adj. einzeln, einfach, et enkelt Huus, ein einzelnes Haus. Toyet ligger kun enkelt, das Zeug liegt nur einfach.

Enkemand, en, ein Witwer.

Enkeſæde, et, Witwenſitz.

Enrollere, v. a. einſchreiben, enroulliren, auf die Rolle ſchreiben.

Enrollering, en, Enrollirung.

Enſteds oder etſteds, irgend, irgendwo, beſſer nogenſteds.

Enſtedsfra, irgend woher.

Enſtedshen, irgendwohin.

Enten, conj. entweder, enten Du eller jeg, entweder Du oder ich.

En Tiid, adv. dermaleinſt.

Entledige, v. a. entledigen.

Entre, v. a. entern, (in der Schiffsſprache) ein Schiff mit Enterhaken an ſich ziehen, um ſich deſſen zu bemächtigen.

Entrehage oder Enterhage, Enterhaken.

Entrepreneur, en, Entrepreneur, der um eine Summe Geldes etwas übernimmt, Entreprenneur.

Entring, en, das Entern.

Envoye, en, Bothſchafter, Geſandter.

Epacter, ne, Epacten (in der Aſtronomie) der Unterſchied zwiſchen dem Sonnen- und Monden-Jahre.

Eprigram, et, Sinngedicht, kurzer ſinnreicher Vers.

Epiſode, en, kleine Nebenhandlung in einem hiſtoriſchen Gedicht.

Epiſtel, en, Sendſchreiben. Epiſtel, die Sendſchreiben der Apoſtel. 2. der Theil dieſer Sendſchreiben, der zu Texten auf die Sonn- und Feyertage feſtgeſetzt iſt.

**Epoke**, en, Epoche, Zeitpunkt, von welchem man das Alter eines Dinges rechnet. Irgend eine merkwürdige Begebenheit, von der man eine neue Zeitrechnung anfängt.

**Er**, (praes. von **være**) bin. **jeg er**, ich bin; **du er**, du biſt u. ſ. w. ſ. d. Grammat.

**Er nær ved**, **jeg**, ich bin im Begriff.

**Er til**, **jeg**, ich bin da, exiſtire.

**Er til Sinds**, **jeg**, ich bin aufgelegt, geſtimmt, zu Muthe.

**Eragte**, v. a. erachten, dafür halten.

**Eragtning**, en, Erachtung.

**Erbarme**, v. n. erbarmen. **Erbarme ſig**, ſich erbarmen. Wird ſelten gebraucht, ſondern man ſagt: **forbarme**.

**Erbarmelig**, adj. erbärmlich.

**Erbødig**, ſ. **ærbødig**.

**Eremit**, en, Eremit, Waldbruder, Einſiedler.

**Eremitage**, en, Eremitage.

**Eremitlevnet**, et, Eremitenleben.

**Erfare**, v. a. (ſ. **fare**) erfahren, vernehmen.

**Erfaren**, adj. erfahren, verſucht, bewandert, **en erfaren Kokkepige**, eine erfahrne Köchin.

**Erfarenhed**, en, Erfahrenheit, Kenntniſſe die durch viele Erfahrung erworben werden; erworbene Kenntniſſe.

**Erfaring**, en, Erfahrung, Erwerbung der Kenntniſſe, **ved mange Erfaringer kommer man til Erfarenhed**, durch viele Erfahrungen gelangt man zur Klugheit oder Erfahrenheit.

**Erholde**, v. a. erhalten, bekommen.

**Erholdelig**, adj. was zu erhalten iſt.

**Erholdelſe**, en, Erhaltung, Erlangung.

**Erhverve**, v. a. erwerben.

**Erhvervelſe**, en, Erwerbung.

**Erhverver**, en, Erwerber.

**Erindre**, v. a. erinnern, mahnen, warnen, wieder ins Gedächtniß bringen, entſinnen.

**Erindre ſig**, v. r. ſich erinnern, ſich entſinnen.

**Erindrer**, en, Erinnerer.

**Erindring**, en, Erinnerung, Andenken.

**Erke**, part. inseparab. (welche bloß in Verbindung mit verſchiedenen Subſtantiven, Adjectiven und Adverbien gebraucht wird) wird durch Erz, erz, überſetzt, und bedeutet den höchſten Grad ſo wohl guter und ruhmwürdiger als böſer und ſchändlicher Eigenſchaften, als:

**Erkebiſp**, en, Erzbiſchof, man findet auch, **Erkebiſkop**.

**Erkebiſpedømme**, et, Erzbiſthum.

**Erkebiſkoppelig**, adj. erzbiſchöflich.

**Erkedrog**, et, (Scheltwort) Erzrindvieh.

**Erkeengel**, en, Erzengel.

**Erkehertug**, en, Erzherzog.

**Erkehertugdømme**, et, Erzherzogthum.

Erkehertugelig, adj. erzherzoglich.

Erkehertuginde, en, Erzherzogin.

Erkehuus, et, Erzhaus.

Erkekammerer, en, Erzkämmerer.

Erkekanzler, en, Erzkanzler.

Erkeſkatmeiſter, en, Erzſchatzmeiſter.

Erkeſtaldmeſter, en, Erzſtallmeiſter.

Erkeſtift, et, Erzſtift.

Erkiende, v. a. erkennen, einſehen, anerkennen. Erkiende en for ſit Barn, einen für ſein Kind erkennen. Erkiende ſin Lykke, ſein Glück erkennen. Jeg erkiender Deres Velgierninger, ich erkenne Ihre Wohlthaten (ich bin dankbar dafür).

Erkiendelſe, en, Erkenntniß, Ueberzeugung.

Erkiendtlig, adj. erkenntlich, dankbar.

Erkiendtlighed, en, Erkenntlichkeit, Dankbarkeit.

Erklære, v. a. erklären, declariren, öffentlich zu erkennen geben.

Erklæring, en, Erklärung, Declaration.

Erkyndige ſig, v. r. ſich erkundigen.

Erkyndigelſe, en, Erkundigung, Anfrage.

Erlægge, v. a. (ſ. lægge) erlegen, leiſten, bezahlen.

Erlæggelſe, en, Erlegung.

Erlange, v. a. erlangen.

Erlangelſe, en, Erlangung.

Erle, en, Bachſtelze.

Erledige, v. a. beſſer. Entledige, entledigen, erledigen.

Ernære, v. a. ernähren.

Ernærer, en, Ernährer.

Erobre, v. a. erobern.

Erobrelyſt, en, Erobrungsſucht.

Erobrer, en, Eroberer.

Erobring, en, Eroberung.

Erſtatte, v. a. erſtatten.

Erſtatning, en, Erſtattung.

Erts, et, Erz, Metall, überhaupt alle Erd- und Steinarten, welche irgend ein Ganz- oder Halbmetall enthalten.

Erts, praep. insep. wird eben ſo, doch häufiger als Erke, mit verſchiedenen Subſtantiven, Adjectiven und Adverbien zuſammengeſetzt und bedeutet, das beſte, das vollkommenſte oder auch das ſchlechteſte von der Art was das Wort, womit es verbunden iſt, anzeiget, als:

Ertsbedrager, en, Erzbetrüger.

Ertsbierg, et, Erzgebirge.

Ertsdosmer, en, Erzlümmel.

Ertsdrog, en, Erzvieh, Erzdummkopf.

Ertsgang, en, Erzgang, Erzader.

Ertsgnier, en, Erzknauſer.

Ertshaltig, adj. erzhaltig.

Ertshore, en, Erzhure.

Ertshykler, en, Erzheuchler.

Etskiætter, en, Erzketzer.

Ertskube, en, Erzkübel, ein runder länglichter Kübel, worin das

das Erz aus den Gruben gezogen wird.

Ertsløgner, en, Erzlügner.

Ertsnar, en, Erznarr.

Ertspraler, en, Erzpraler.

Ertsſkielm, en, Erzſchelm.

Ertsſpidsbube, Erzgaudieb, Erzſpitzbube.

Ertsvægt, en, Erzwage, beſondere Wage das Erz zu wiegen.

Es, et, As, im Kartenſpiel. 2. Aeßchen oder Aß im Gewicht. ſ. Æs, welches von den Neuern mehr gebraucht wird, und nach der Etymologie auch richtiger iſt.

Eſke, ſ. Æſk, Eſchenbaum.

Eſke, v. a. (ſ. Æſke,) fordern, heiſchen, begehren, befördern, treiben.

Eſpe, ſ. Æſpe, Eſpenbaum (Populus tremula).

Eſping, en, Boot oder Fahrzeug eines Corallenfiſchers.

Eſſe, et, Eſſe, Schmiedeeſſe.

Eſſents, en, Eſſenz, ein flüſſiger Körper, der die weſentlichen Beſtandtheile anderer Körper in ſich enthält.

Et, neutr. artic. indef. ſiehe En.

Et, neutr. num. card. eins, ſiehe Een og Eet.

Etage, en, Stockwerk, Etage.

Etamin, en, Etamin, eine Art wollen Zeug, Stoff.

Etatsraad, en, Etatsrath.

Ethvert, neutr. pron. indef. enhver, ein jeder, ſ. enhver.

Et maal Eet, einmal eins.

Etſe, v. a. ſ. Ætſe, ätzen, beizen.

Etſteds, adv. irgendwo, ſiehe Enſteds.

Evangeliſk, adj. evangeliſch.

Evangeliſt, en, Evangeliſt.

Evangelium, et, Evangelium.

Eventyr, et, Aventheuer oder Abenteuer (das letzte ſcheint mir richtiger), ſeltſame, lächerliche Ereigniſſe, Erzählung oder Handlung. Gaae ud paa Eventyr, auf Abenteuer ausgehen. Vove et Eventyr, ein Abenteuer wagen.

Eventyrer, en, Abenteurer.

Eventyrlig, adj. abenteuerlich.

Evig, adj. u. adv. ewig, immerwährend.

Evigen, adv. ewiglich, zu ewigen Zeiten, unaufhörlich.

Evighed, en, Ewigkeit.

Evigvarende, adj. ewigdaurend, ewigwährend.

Evindelig, adv. ewiglich.

Evindeligen, adv. idem.

Evne, en, 1. Vermögen, Kraft, auch Geſchicklichkeit, Fähigkeit. Efter Evne, nach Vermögen. Sieleevner, Seelenvermögen, Fähigkeiten der Seele. 2. Stof, Materie, Zeug, Grund zu etwas. Doch ſchreibt man in dieſer Bedeutung häufig Emne, ſo wie forſte Emne, Urſtoff. Emne til Stoele, Holz zu Stühlen, Emne til Papiir, Zeug oder Lumpen zu Papier und überhaupt aller roher Stof, wovon etwas gemacht wird.

Evne oder Ævne, v. n. beſitzen, ein Vermögen haben. Naar Ved=

Vedkommende evnede Indſigt og Formue dertil, wenn die Beykommenden Einſicht und Vermögen dazu beſaßen.

Evre oder Wvre, et, Nachgras, Stoppel.

Evregræs oder Wvregræs, et, Nachgras, Herbſtheu.

Evreſmør, et, Stoppelbutter.

Examinere, v. a. examiniren.

Excellence, en, Excellenz.

Excellere, v. n. vortreflich ſeyn in etwas, excelliren.

Exempel, et, Exempel, Vorbild, Beyſpiel; for Exempel, zum Beyſpiel, z. E.

Exemplar, et, Exemplar. Exemplar af en Bog, das Exemplar eines Buchs.

Exemplariſk, adj. exemplariſch, was zum Exempel dienen kann, en exemplariſk Mand, ſtraffes exemplariſk.

Exercere, v. a. exerciren, üben, treiben.

Exerceerplads, en, Exercirplatz.

Exiſtere, v. n. exiſtiren, in der Natur vorhanden ſeyn.

Exprimere, v. a. ausdrücken, mit Worten.

Extrahere, v. a. extrahiren, einen Auszug machen.

Ey, (Verkürzung von ikke) nicht. vil du eller vil du ey? willſt du, oder willſt du nicht?

Eye, auch Eie, v. a. haben, beſitzen, eigenthümlich inne haben.

Eyegod, adj. herzensgut, ſehr gütig. Frederik den Eyegode, Friedrich der Herzensgute (ein Beynahme Friedrichs des 5ten Königs von Dänemark).

Eyendeel, en, Eigenthum, Haab und Gut.

Eyendom, en, Eigenthum, Beſitzung.

Eyendomsherre, en, Eigenthümer, Beſitzer.

Eyendomsret, en, Eigenthumsrecht.

Eyendoms-Tiltrædelſe, en, Beſitznehmung.

Eyer, Eyermand, en, Beſitzer, Eigenthümer.

Eyerſke, en, Beſitzerin.

Eyland, en, ſ. Ejland.

Eyter, ſ. Edder, Eiter.

# F.

F, et, ein f, der ſechſte Buchſtab im Alphabet. Es wird häufig wie das deutſche W ausgeſprochen, beſonders wenn noch ein Conſonant darauf folget, z. B. Afgud klingt wie Awgud, Løfte wie Löwte, doch das w kurz.

Faa, adj. plur. num. u. adv. wenig, wenige. De faa Evner jeg har, die wenigen Kräfte die ich habe; hat im Comparativo færre, und im Superlativo færſte oder færreſt. Als Adverbium hat es auch im Comp. mindre und im Sup. mindſt.

Faae, (v. a. et auxil.) ſiehe vorne die Grammatik, empfangen, bekommen. Faae at vide, zu wiſſen bekommen. Faae fat paa een, jemand zu faſſen kriegen,

gen, einholen, erhaſchen. Ikke faae Bugt med een, einem nichts abgewinnen. Faae Had til een, einen Haß auf jemand werfen. Faae Nys, von etwas Wind bekommen. Faae Øye paa noget, etwas gewahr werden.

Faahed, en, Wenigkeit. Min Faahed, meine Wenigkeit.

Faar, et, (im Pl. Faar, mit dem Art. Faarene) Schaaf. Lidet Faar, Schäflein, Schäfchen. Vogte Faar, Schaafe hüten. Prov. Den ſom giør ſig til et Faar, den æde Ulven, wer ſich zum Schaaf macht, den frißt der Wolf. Man maa klippe Faarene, men ikke flaae dem, man muß die Schaafe ſcheeren, aber nicht ſchinden.

Faareavl, en, Schäferey.

Faareavling, en, Schaafzucht.

Faarebeen, et, Schaafsknochen.

Faarebrægen, en, das Schaafblöcken.

Faarefold, en, Schaafhürde.

Faarehiorde, en, Schaafheerde.

Faarehyrde, en, Schäfer.

Faarehyrdinde, en, Schäferin.

Faarekiød, et, Schaaffleiſch.

Faareklipning, en, Schaafſchur.

Faareklipper, en, Schaafſcheerer.

Faarekopper, ne, Schaafblattern, Seuche unter den Schaafen.

Faarekølle, en, Schaafskeule.

Faarekylling, en, Heimchen, Hausgrille, Heime.

Faarelindſer, ne, Schaaflinſen.

Faareluus, en, Schaaflaus.

Faaremøg, en, Schaafmiſt.

Faareoſt, en, Schaafkäſe.

Faareſax, en, Schaafſcheere.

Faareſkarn, et, Schafdreck.

Faareſkind, et, Schaafleder, Schaaffell.

Faareſkræppe, en, Schaafampfer (ein Kraut, Rumex).

Faareſmør, et, Schaafbutter.

Faareſtald, en, Schaafſtall.

Faaretunge, en, Schaafzunge, 2. ein Kraut.

Faareuld, en, Schaafwolle.

Fabel, en, Fabel, Mährchen.

Fabelagtig, adj. fabelhaft, ungereimt, unglaublich.

Fabelagtigen, adv. erdichteter maßen.

Fabelagtighed, en, Fabelhaftigkeit.

Fabelhans, en, (ein Spottnahme) einer der gerne Mährchen hört oder erzählt, Fabelhans.

Fabellære, en, Fabellehre, Mythologie.

Fabelſkriver, en, Fabelſchreiber.

Fabler oder Falbeler, (unten an Frauenzimmerkleidern, an Gardinen u. dgl.) Falbala.

Fabrik, en, Fabrik.

Face, en, (bey Veſtungswerken) Face, Geſichtslinie, die äuſſerſten graden Linien eines Veſtungs-Bollwerks, welche die Puncte oder Spitzen deſſelben ausmachen ſollen.

Facit, et, Facit, Summe.

Factor, en, Factor, Vorſteher, Directeur einer Handlung.

Factorie, et, Factorey.

Factur, Factura, (in der Handelsſprache) Factur, Rechnung für eingekaufte Waaren.

Facultet, et, (auf Univerſitäten) Facultät, das Corpus der zu jeder Wiſſenſchaft gehörigen Profeſſoren.

Facultiſt, en, Facultiſt, einer der zu einem ſolchen Corpus gehöret.

Fad, et, Faß, Gefäß, Schüſſel. Spiſefad, Speiſeſchüſſel. Et Viinfad, ein Weinfaß. Stode Bunden ud paa et Fad, dem Faſſe den Boden ausſtoßen. Prov. alles auf einmal verderben.

Fadbret, et, Unterſatz unter eine Schüſſel.

Fadder, en, Gevatter, Pathe, Taufzeuge.

Faddergave, en, Pathengeſchenk.

Fadderſkab, et, Gevatterſchaft.

Fadderſke, en, Gevatterin.

Faddreyer, en, Schüſſeldreher, Schüſſelmacher.

Fade, v. a. faſſen, einfüllen, in Fäſſer füllen.

Fadebinder, en, Faßbinder.

Fadebur, et, Atzung, Lockſpeiſe.

Fadepoſteye, en, Haſenpaſtete, aufgeſtobtes Fleiſch.

Fader, en, Vater. Udlægge en til Fader, einen zum Vater angeben.

Faderarv, en, väterliches Erbe.

Faderlig, adj. väterlich.

Faderløs, adj. vaterlos.

Fadermord, et, Vatermord.

Fadermorder, en, Vatermörder.

Fader- og Moderløs, adject. verwaiſet, vater- und mutterlos.

Faderomhue, en, Vaterſorge, väterliche Fürſorge.

Fadervor, et, Vater Unſer. Læſe et Fadervor, ein Vater Unſer beten.

Fadhylde, en, Schüſſelbret, Tellerbret, Tellerrieg, zum Aufſtellen der Schüſſeln und Teller in der Küche.

Fadmager, en, Schüſſelmacher.

Fadmos, en, Schüſſelmuß.

Fadning, en, Faſſen des Biers in Tonnen.

Fadſlikker, en, Schüſſellecker.

Fæ, et, Vieh, Beſtie. Blive afværdiget til et Fæ, zum Vieh herabgewürdiget werden.

Fæavl, Fæavling, en, Viehzucht.

Fædreneland oder Fædreneland, Vaterland, Heimat.

Fædme, en, oder Fedme, Fett, Fettigkeit.

Fædød, en, Viehſterben.

Fædre, ne, (Plur. von Fader) Väter, Vorfahren, Alten.

Fædrift, en, Viehtrift, Viehweide.

Fæfoder, en, Viehfutter.

Fægodsleye, en, Viehpacht.

Fægte, v. n. fechten. Fægte med Kaarden, med Hænderne, mit dem Degen, den Händen fechten.

Fæhaar, et, Thierhaar, Viehhaar.

Fæ-

Fæhandel, en, Viehhandel.
Fæhandler, en, Viehhändler.
Fæhtord, en, Viehheerde.
Fæhoved, et, ein Stück Vieh.
Fæhuus, et, Viehhaus.
Fæhyrde, en, Viehhirte.
Fæiſk, adject. u. adverb. viehiſch. Fæiſke Begiærligheder, viehiſche Begierden. Leve fæiſk, viehiſch leben.
Fæl, adj. gräulich, garſtig, abſcheulich, häßlich, ſcheuslich.
Fælde, en, Falle. Faae en i Fælde, einen in die Falle kriegen.
Fælde, v. a. fällen. Fælde et Vildt uden Skud, ein Wild ohne Schuß fällen. Fælde et Træ, einen Baum fällen. Fældt ved Dom, rechtsfällig, ſachfällig, gefället durch Urtheil und Recht. Fælde ſammen, zuſammen fügen, zuſammen falzen. Fælde Fiære, v. n. die Federn verlieren, mauſern (von Vögeln), verblühen (von Blumen). Fælde Tand, Zähne ſchichten oder kriegen.
Fælding, en, Fælden, Fällung (des Wildes, der Bäume). 2. Fuge, Falze, (bey Handwerkern die in Holz arbeiten).
Fælge, oder Felge, en, Felge, die krummen Stücke, woraus der Cirkel eines Rades zuſammen geſetzt iſt.
Fælgemager, en, Felgenhauer.
Fælhed, en, Scheuslichkeit, Häßlichkeit.
Fælled, et, Gemeinweide.
Fælleds, oder Fælles, adj. u. adverb. gemein, gemeinſchaftlich.
Fælles Brug, Gemeinnutzen, allgemeiner Gebrauch. Fælles Tiener, Gemeindiener, der mehreren zugleich dient.
Fællesſkab, et, oder Fællesſkab, Gemeinſchaft. Beſidde noget i Fællesſkab, etwas gemeinſchaftlich beſitzen.
Fælt, adv. garſtig, ſcheuslich.
Fælugt, en, Viehgeſtank.
Fæmark, en, Viehweide.
Fæmon, et, Vieh.
Fændel, ſ. Fane.
Fændrik, en, Fähnrich, der niedrigſte Officier bey der Infanterie.
Fænge, v. n. fangen, Feuer fangen. Krudet fænger let, das Pulver fänget leicht. 2. anſtecken mit Krankheit.
Fængehul, et, Zündloch (an Gewehren, Kanonen).
Fængekrud, et, Zündpulver, was auf die Pfanne geſchüttet wird.
Fængenaal, en, eine Nadel das Zündloch zu reinigen.
Fængende, adj. anſteckend.
Fængepande, en, Zündpfanne, Pfanne am Gewehrſchloß.
Fængſel, et, Gefängniß, Kerker, Gefangenſchaft, Verhaft. Geraade i Fængſel, in die Gefangenſchaft, in Verhaft gerathen. Sidde i Fængſel, im Gefängniß ſitzen.
Fængſelsværdig, adj. gefängnißwürdig, ſtrafwürdig.
Fængſle, v. a. gefangen ſetzen, einkerkern, in Ketten und Banden

den legen, auch gefangen nehmen, der Freyheit berauben.

Fængſlet, adj. gefangen, gefeſſelt.

Fængſling, Gefangennehmung, Feſſeln.

Færan, et, Viehraub.

Færaner, en, Viehräuber.

Færde, wird adverbialiter mit i und paa gebraucht, z. B. Være i Færde med noget, mit etwas im Werk ſeyn, etwas vorhaben, oder ſchon in der Ausführung begriffen ſeyn. Hvad er paa Færde? was iſt zu thun? was giebts? was iſt da los? Der er noget Nyt paa Færde, es iſt etwas neues vorgefallen. Vermuthlich hat man in alten Zeiten Færd für Fart geſagt, welches Fahrt bedeutet, und ſo hieß alſo Være paa Færde, auf der Fahrt ſeyn, welches noch im Deutſchen gebräuchlich iſt.

Færdig, adj. und adv. 1. fertig, bereit zu etwas. En færdig Skriver, ein fertiger (geübter) Schreiber. 2. fertig mit etwas, beendigt, vollbracht. Sagen er færdig, die Sache iſt fertig. 3. geſchickt, tauglich zu etwas, geübt. En altid færdig Skribent, ein allezeit fertiger Scribent.

Færdighed, en, 1. Fertigkeit, d. i. Geſchwindigkeit, Behendigkeit. 2. Fertigkeit, d. i. Geſchicklichkeit, Gewandtheit.

Færes, v. n. fahren, reiſen, wanken, einen Weg oft betreten. Han færes ofte den Vey, er kömmt oft des Weges.

Færge, en, Fähre, Fährnachen, zum Ueberfahren über einen Fluß.

Færgebaad, en, Fährkahn, Ever.

Færgemand, en, Fährmann.

Færgepagter, oder Færgeforpagter, Fährpachter, einer der eine Fährſtelle gepachtet hat.

Færgepenge, ne, Fährgeld.

Færgeſted, et, Fährſtelle, wo eine Fähre zum Ueberfahren bereit liegt.

Færle, oder Ferle, en, Gerte.

Færnis, ſ. Fernis.

Færre, (Comp. von Faa) weniger, geringer.

Færres, ſ. Fæꝛes.

Færygter, en, Viehwärter.

Fæſt, en, Tau oder Seil, womit ein Boot angelegt wird (iſt nordiſch).

Fæſte, v. a. beveſtigen, feſt machen, med Traad, mit einem Faden, med Som, mit Nägeln befeſtigen. Folgende Redensarten ſind beſonders zu merken: Fæſte en Gaard, ein Haus miethen. Fæſte Troe til een, einem Glauben zuſtellen. Fæſte en Tiener, en Stuepige, einen Bedienten, ein Stubenmädchen annehmen, in Dienſt nehmen. Fæſte ſig bort, ſich verloben.

Fæſte, Fæſten, en, Miethung.

Fæſte, et, eine Veſte, Burg, Schloß. 2. Griff am Degen, Gefäß, Säbelgefäß.

Fæſtebonde, en, Zinsbauer, Beſitzer eines Bauernhofes, Lehnsbauer.

**Fæſtebrev**, et, Erbpachtscontrakt der Bauren.

**Fæſtekone**, en, Mägdevermietherin.

**Fæſtemand**, en, Verlobter.

**Fæſtemøe**, en, Verlobte, Geliebte mit der man verſprochen iſt.

**Fæſtens-Gave**, en, Mahlſchatz, wechſelſeitige Geſchenke, welche Verlobte ſich am Tage ihrer Verlobung machen.

**Fæſtens-Øl**, et, Verlobungsſchmaus.

**Fæſtepenge**, ne, Gottesgeld, Miethpfenning.

**Fæſtering**, en, Verlobungsring, Trauring.

**Fæſtet**, adj. befeſtigt, feſt gemacht. 2. vermiethet, gemiethet. 3. verlobt.

**Fæſtning**, en, Veſtung oder Feſtung.

**Fæſtningsværk**, et, Veſtungswerk.

**Fætorv**, et, Viehmarkt.

**Fætter**, oder **Fetter**, en, Vetter.

**Fævang**, et, eingefriedigte Viehweide.

**Fævogter**, en, Viehhüter.

**Fag**, et, Fach. **Vinduesfag**, ein Fach Fenſter. **Et Huus af ſex Fag**, ein Haus von ſechs Fach. 2. figürlich. Wiſſenſchaft, Kunſt. **Det hører ikke til mit Fag**, das gehört nicht in mein Fach.

**Fage**, adv. ſchleunig, eilig.

**Fagſtage**, **Fagſtang**, en, Fachſtaken, das Holz womit die Fächer der Leimwände in den Bauerhäuſern ausgeſacht und ſodann mit Leim überworfen werden.

**Fagter**, ne, Pl. Geberden, Geſtus. **Han har beſynderlige Fagter paa ſig**, er hat beſondere Geberden an ſich.

**Fagviis**, adv. fachweiſe.

**Fakkel**, en, Fackel.

**Fal**, adj. feil, was zu verkaufen iſt. **Til Fals**, zu Kauf. **Byde til Fals**, feil bieten.

**Fal**, en, (auf den Schiffen) ein Tau oder Seil, die Segel, Segelſtangen und Flaggen damit aufzuziehen und niederzulaſſen.

**Falbala**, en, Falbel, Falbala.

**Falbyde**, v. a. feil bieten. (ſiehe **Byde**).

**Fald**, et, Fall, Umſturz. Fig. **Frankriges Fald**, der Fall Frankreichs. **Adams Fald**, Adams Fall u. ſ. w. **Bringe i Fald**, zu Fall bringen. **I Fald**, falls. **I Fald jeg ikke kunde fuldføre det**, falls ich es nicht ſollte ausführen können.

**Faldanker**, et, Fallanker, großer Anker.

**Faldbord**, et, Falltiſch. in einem Gewölbe oder Laden, den man auf- und niederſchlagen kann.

**Faldbroe**, en, Fallbrücke, eine Brücke die niederfällt, wenn jemand darüber geht.

**Falddør**, en, Fallthüre, z. B. über einen Keller, Bodentreppe.

**Falde**, v. n. (Imp. **jeg faldt**, Perfect. **jeg er falden**) fallen. **Falde fra, ind, om**, ab, ein, umfallen. **Falde paa noget**, auf etwas gerathen, fallen. **Han**

faldt

faldt paa den Tanke, er gerieth auf den Gedanken. Falden ned, niederfallen. Falde til noget, Luſt zu etwas bekommen. Vandet falder, das Waſſer fällt. Falde i Landet, ins Land fallen, einbrechen. Falde i en Snare, in eine Schlinge fallen. Falde ſin Ven om Halſen, ſeinem Freunde um den Hals fallen. Falde een i Tale, einem in die Rede fallen, unterbrechen. Som det falder, wie es fällt. Hvor Haren falder, der er han heldſt, wo der Haſe fällt, (d. i. gebohren wird) da iſt er am liebſten.

**Faldefærdig**, adj. Einſturz drohend, Fall drohend.

**Falden**, p. paſſ. gefallen, und mit til ſoviel als geneigt, als Falden til Drik, zum Trunk geneigt.

**Falden**, en, Fallen, Abnahme.

**Faldgitter**, et, Fallgatter, mitten im Thore der Stadt, welches man niederfallen läßt, wenn der Feind ſich des Thores bemeiſtern will, Fallthor, Schutzgatter.

**Faldhat**, en, Fallhut.

**Faldklinke**, Fallklinke, Fallriegel an einer Thür.

**Faldluge**, en, Fallladen, an einer Krambude.

**Faldsmaal**, et, Verfall einer Sache, eines Proceſſes vor Gericht, beſonders wenn die beklagte Parthey nicht erſcheint, Contumazirung. Domme en i Faldsmaal, einen wegen Nichterſcheinens in Contumaciam verurtheilen, contumaziren.

**Faldſot**, en, die fallende Sucht, Epilepſie.

**Faldſtrikke**, en, Fallſtrik, peinliche Nachſtellung.

**Falk**, en, Falke, eine Art Raubvogel. Afrette en Falk, einen Falken abrichten. Sætte Hætten paa Falken, den Falken behauben. Prov. Han har Falkeøyne, er hat Alkenaugen.

**Falkebiælde**, en, Falkenſchelle.

**Falkehætte**, Falbenhaube.

**Falkehale**, en, Falkenſchwanz.

**Falkemad**, en, Falkenfutter.

**Falkeneer**, en, Falkenier.

**Falkeneerkunſt**, en, Falkenierkunſt.

**Falkeørn**, en, Falkadler, ein Adler, der auf Raubvögel ſtößt (Aquila Falco).

**Falkeſkarn**, et, Vogelmiſt, (bey den Falkenierern).

**Falketop**, en, Buſch oder Quaſt an der Falkenhaube.

**Falkeugle**, en, Falkeneule, eine Art Eulen mit kurzen Flügeln (Falco Ulula).

**Falkonet**, en, Falkonet, eine Art Kanone, 2 bis 3 pfündige, 36 bis 40 Kaliber lang.

**Falle**, v. a. auf Waaren bieten, feilſchen, dingen.

**Falme**, v. n. verwelken, abblühen (von Blumen), verſchieſſen, fahl werden, (von der Farbe).

**Falmen**, **Falming**, en, das Verblühen, Verwelken.

Falſk, adj. falſch, trüglich, hinterliſtig. Falſkt Menneſke, falſcher Menſch. Falſkt Trin, falſcher Schritt oder Tritt. Det er falſk hvad han ſiger, es iſt nicht wahr, es iſt falſch, was er ſagt.

Falſke, forfalſke, v. a. fälſchen, verfälſchen.

Falſkelig, falſkeligen, adv. fälſchlich.

Falſkhed, en, Falſchheit, Tücke, Betrug.

Falſkner, en, Verfälſcher.

Falſkt, ſubſt. indecl. Trug, Betrug, Falſch.

Falte op, v. a. den Anker aufs Schiff bringen, und ihn an ſeinem Ort feſt machen.

Falts, en, Falze, Fuge.

Faltsbeen, et, Falzknochen (bey den Buchbindern).

Faltſe, v. a. falzen, einfalzen. Faltſe Lukkene, die Faßdauben einfalzen.

Faltshovl, en, Falzhobel.

Faltsning, en, Falzung.

Familie, en, Familie.

Familieanliggende, et, Familienangelegenheit.

Familiearv, et, Familienerbe.

Familiegods, et, Familiengut.

Familienavn, Familiennahme.

Familiepagt, en, Familienvertrag, Familienbündniß.

Familievaaben, et, Geſchlechtswapen, Familienwapen.

Famle, v. n. im Finſtern tappen, begreifen, befühlen, begrabbeln. Famle en paa Ryggen, einen auf dem Rükken krabbeln, krauen. Famle efter Ordene, in der Rede ſtecken bleiben, nach Worten ſuchen.

Famleſtange, en, Fühlhorn der Inſecten.

Fanatiſk, adj. fanatiſch, ſchwärmeriſch.

Fand, en, Fanden, der Teufel. Fanden gale i Dig, (ein gewöhnlicher Fluch des däniſchen Pöbels) der Teufel krähe in dir wie ein Hahn. Hvad Fanden! was Teufel. Det er en Fandenskarl, das iſt ein Teufelskerl.

Fane, en, Fahne.

Fanelæn, et, Fahnenlehn.

Fange, en, Gefangener.

Fange, v. a. fangen, ergreifen, haſchen, beſtricken. Prov. Fange Fluer, mit offenem Maul da ſtehen und gaffen, Maulaffen feil haben.

Fange an, v. a. et n. anfangen, beginnen.

Fangefoged, Fangemeſter, en, Gefangenvoigt, Aufſeher über die Gefangenen, Kerkermeiſter.

Fangen, adj. u. adv. gefangen, gefänglich.

Fangenhuus, et, Gefangenhaus.

Fangenſkab, et, Gefängniß, Gefangenſchaft.

Fangevogter, en, Gefangenhüter.

Fangevarter, en, Gefangenwärter.

Fangſkind, et, das Schurzfell der nordiſchen Fiſcher.

Fangſt, en, Fang. Valfiſkfangſt, Wallfiſchfang.

Fangſtdag, en, Fangetag. Prov. Det er ikke hver Dag Fangſtdag, (oder richtiger Vagerdag) es iſt nicht alle Tage Fangetag.

Fantaſere, v. n. phantaſiren, fantaſiren.

Fantaſt, en, Fantaſt, Narr.

Fantaſterie, et, Fantaſterey.

Fantaſtiſk, adj. fantaſtiſch.

Far, ſ. Fader.

Farlil oder Falil, in der jütiſchen Mundart für ille Fader, lieber Vater, lieber guter Mann.

Farbroder, en, Vatersbruder, Oheim.

Farbroders-Datter, Couſine, Baſe.

Farbroders-Søn, Couſin, Vetter.

Fare, en, Gefahr. Staae Fare, Gefahr laufen. Der er Fare ved, es iſt Gefahr dabey.

Fare, v. a. (Imperf. Jeg foer. Perfect. Jeg har faret, und Jeg er faren, Part. paſſ. faren) fahren, gehen, reiſen. Fare vel eller ilde, gut oder übel fahren. Fare afſted, zufahren. Fare ilde frem, übel hauſen. Lade fare, fahren laſſen. Fare ned i Helvede, zur Hölle hinunter fahren. Fare i Graven, in die Grube fahren, ſterben. Fare vild, irren, ſich irren, verirren. Fare vild fra Sandheden, ſich von der Wahrheit verirren. Fare frem, verfahren, handeln. Fare grumt med een, grauſam mit einem verfahren. Han er faren ilde, er iſt übel weggekommen. Hun er faren ilde, ſie hat abortirt, eine unzeitige Geburt gehabt. Far vel, Lebe wohl.

Fare, v. n. ferkeln. Soen har faret, die Sau hat geferkelt.

Faren, en, das Fahren.

Farfader, en, Großvater von väterlicher Seite.

Farlig, adj. gefährlich.

Farligen, adv. gefährlicher Weiſe.

Farlighed, en, Gefährlichkeit, Gefahr.

Fars-Søn, Vaterſöhnchen.

Fart, en, Fahrt.

Fartheſt, en, Fahrtroß, ein kurzer knotiger Stab, den einer in die Hand kriegt, der in einen Bergwerksſtollen hinabfahren ſoll.

Fartøy, et, Fahrzeug, Schiff, beſonders kleine Kauffartheyſchiffe.

Farvand, et, Fahrwaſſer, Stellen in Seen oder Flüſſen, wo die Schiffe fahren oder ſegeln können.

Farve, en, Farbe, in allen Bedeutungen, die es im Deutſchen hat. Skifte Farven, ſich verfärben, entfärben.

Farve, v. a. färben. Farve op, auffärben. Farve om, umfärben, weil es nicht gerathen iſt, oder eine beſſere Farbe haben ſoll.

Farveæſke, en, Farbenkaſten.

Far-

Farveblandning, en, Farbenmiſchung, Farbengebung (bey den Malern).

Farveclaveer, et, Farbenclavier, eine Erfindung des P. Caſtel, welcher behauptete, daß die Harmonie der Farben mit der Harmonie der Töne im Verhältniß ſtünde.

Farvekobold, en, Farbenkobold, derjenige Kobold, welcher mit dem Glasfluſſe blaues Glas giebt, zum Unterſchiede von den andern Sorten, welche keine blaue Farbe geben.

Farvekrudt, et, Farbenpulver, in der Feuerwerkerey das Pulver, welches, wenn es angezündet wird, im farbigten Feuer leuchtet.

Farvekunſt, en, Färberey, Färbekunſt.

Farvel, et, ein Lebewohl. Sige en Farvel, einem Lebewohl ſagen.

Farveløs, adj. ohne Farbe, verbleicht, verblichen, abgebleicht.

Farven, en, das Färben.

Farvende, adj. färbend, was Farbe giebt, oder färbt.

Farveprøve, en, Farbeprobe.

Farver, en, Färber.

Farverblomſt, et, Färberblume (wird zum Gelb- Schwarz- und Blaufärben gebraucht Geniſta tinctoria).

Farverie, et, Färberey.

Farverkiedel, en, Färbekeſſel, Küpe.

Farverkorn, et, Färberkörnlein (womit das Glas gefärbt wird).

Farvermoos, Färbermoos, Steinmoos.

Farvermuslingſkal, en, Farbmuſchel.

Farverrøde, en, Färberröthe, (Rubia tinctorum) Krap. Vild Farverrøde, rother Waldmeiſter (Aſperula tinctoria).

Farves, v. p. ſich färben, gefärbt werden. Druerne farves, die Trauben färben ſich.

Farvet oder beſſer Farved, adj. farbig, was Farbe hat.

Farvning, en, das Färben.

Faſan, en, Faſan.

Faſanæg, et, Faſanenen.

Faſanhauge, en, Faſanengarten.

Faſanhøne, en, Faſanhenne.

Faſanmeſter oder Faſanvogter, en, Faſanenmeiſter, Faſanenwärter.

Faſke, v. a. beflecken, beſudeln.

Faſkine oder Faſchine, en, Faſchine, Reiſigbund, Bunde von Reiſig, beſonders in ſo weit ſolche im Kriege gebraucht werden, um Gräben zu füllen, oder alle Arten Verſchanzungen davon zu machen.

Faſchinebænk, en, Faſchinenbank, Faſchinenſtellage, um Faſchinen darauf zu binden.

Faſchinebinding, en, das Faſchinenmachen.

Faſchinekniv, en, Faſchinenmeſſer; ein großes Meſſer, deſſen man ſich bey Verfertigung der Faſchinen bedient, und welches beſonders die gemeinen Artilleriſten ſtatt des Säbels tragen.

Faſt,

Faſt, adj. veſt oder feſt. 2. adv. faſt, beynahe.

Faſtbeſlutte, v. a. einen feſten Beſchluß faſſen.

Faſtbinde, v. a. (ſ. Binde) feſt binden.

Faſtdrive, v. a. feſt treiben (von Schiffen und Wagen).

Faſte, en, Faſten, Enthaltung aller oder auch nur gewiſſer Speiſen, wie in der römiſchen und griechiſchen Kirche.

Faſte, v. n. faſten, ſich der Speiſe enthalten, oder auch nur keine Fleiſchſpeiſen von Thieren und Vögeln eſſen, wie in der römiſchen und griechiſchen Kirche geſchieht.

Faſtebrød, et, Faſtenbrod.

Faſtedag, en, Faſttag.

Faſteland, et, feſtes Land.

Faſtelavn, en, Faſtnacht, Faſtnachtzeit, Carnaval.

Faſtelavnskonge, en, Faſtnachtskönig, Bohnenkönig.

Faſtemad, en, Faſtenſpeiſe.

Faſtenat, en, Faſtnacht.

Faſtende, faſtendes, faſtend, nüchtern.

Faſteprædikken, oder Faſteprædiken, en, Faſtenpredigt.

Faſtepræſt, en, Faſtenprediger.

Faſter, en, Vatersſchweſter, Tante.

Faſtetiid, et, Faſtenzeit.

Faſtfryſe, v. n. (ſ. fryſe) feſt frieren.

Faſtgiøre, v. a. feſt machen, befeſtigen.

Faſthæfte, v. a. feſt heften.

Faſthægte, v. a. feſthäkeln, anhäkeln.

Faſthænge, v. n. anhangen, ankleben, anbacken.

Faſthage, v. a. anhaken.

Faſthed, en, Feſtigkeit, Dichtheit, Dichtigkeit.

Faſtholde, v. a. feſthalten.

Faſtholdenhed, en, Kargheit, Filzigkeit, Feſthaltung des Geldes.

Faſtklæbe, v. a. ankleben, ankleiſtern.

Faſtkline, v. a. ankleben, feſtkleben z. B. Kletten, Leim.

Faſtkroge, v. a. mit Haken feſtmachen, anklammern.

Faſtlime, v. a. feſtleimen.

Faſtnagle, v. a. feſtnageln.

Faſtſætte, v. a. feſtſetzen, feſt beſtimmen. 2. gefangen ſetzen (ſ. ſætte).

Faſtſættelſe, en, Feſtſetzung, feſte Beſtimmung, Gefangenſetzung, Einkerkerung.

Faſtſidde, v. n. (ſ. ſidde) feſtſetzen, feſtſtecken.

Faſtſidden, en, das Feſtſitzen z. B. im Sattel, im Hauſe.

Faſttage, v. a. feſtnehmen, gefänglich einziehen.

Faſtvoxe, v. n. anwachſen, feſtwachſen.

Fat, adv. (wird nicht allein gebraucht), Faae fat paa en, einen zu faſſen kriegen. Tage fat paa, greifen, ergreifen. Hvordan er det fat, wie iſts, wie ſiehts aus, wie iſts beſchaffen.

Fatal, adj. fatal, unglücklich, zum Unglück beſtimmt. (Dies Wort

 iſt

iſt zwar eigentlich nicht däniſch, wird aber doch ſehr viel gebraucht und ſteht ſtatt unglüklich; bedeutet aber doch mehr als dieſes, indem es ſo viel heißt, als unglücklich ſeyn ohne eigene Schuld durch Verhängniß).

Fataliteet, en, Fatalität, unumgängliches Unglück.

Fatning, en, 1. Faſſung, Ergreifung. 2. Faſſung, Begriff, Gedanke, Concept. Komme udaf al Fatning, aus aller Faſſung kommen, z. E. im Examen, öffentlichen Reden. 3. Faſſung, Stärke, Muth. Tabe al Fatning, alle Faſſung verlieren. 4. Faſſung, Verfaſſung. Sætte ſig i god Fatning, ſich in gute Verfaſſung ſetzen.

Fatte, v. a. 1. faſſen, greifen, anpacken. 2. faſſen, begreifen, verſtehen. Fatte Mod, Muth faſſen. Ankeret fatter ikke, der Anker faßt nicht, greift nicht in den Grund. Fatte Mistanke, Verdacht ſchöpfen.

Fattelig, adject. faßlich, begreiflich.

Fattelighed, en, Faßlichkeit, Deutlichkeit, Verſtändlichkeit.

Fattes, v. n. mangeln, fehlen. Ham fattes Penge, ihm fehlt Geld. Hvad fattes? was fehlt? Ham fattes altid noget, ihm fehlt immer etwas, er iſt allezeit mürriſch, oder auch kränklich, ſchwächlich.

Fattet oder fat, 1. gefaßt, begriffen, verſtanden. 2. gefaßt, vorbereitet.

Fattig, adj. 1. arm, dürftig. 2. En Fattig, ein Armer.

Fattigblok, en, Armenblock.

Fattigbøſſe, en, Armenbüchſe.

Fattigdom, en, Armuth, Dürftigkeit.

Fattigen, adv. ärmlich, kümmerlich, armſelig.

Fattigespenge, ne, Armengeld.

Fattighed, en, Armuth.

Fattighuus, et, Armenhaus.

Fattigſkole, en, Armenſchule.

Fattigvæſen, et, Armenweſen.

Faut, en, (das franzöſiſche Faute) Fehler, Verſtoß.

Faver, oder Faur, adj. ſchön, fein, artig, ſchmeichelnd.

Favn, en, Umarmung, das Umfaſſen mit den Armen, auch bey Thieren mit den Vorderklauen oder Pfoten. 2. Faden, Klafter, Maaß von 6 bis 7 Fuß. Tage en i Favn, einen herzlich umarmen.

Favne, v. a. umarmen, umfaſſen, an ſein Herz, ſeinen Buſen drücken, herzen.

Favnebrænde, en, Fadenholz.

Favnelang, adject. klafterlang, fadenlang.

Favnemaal, et, Klaftermaaß.

Favneſætter, en, Fadenſetzer.

Favnetag, et, Umarmung, auch das Anfaſſen, um mit einander zu ringen.

Favorit, en, Favorit, Günſtling.

Fazon, oder Faſon (das franz. Façon) äuſſere Geſtalt, Geſchick. 2. Art, Weiſe, Manier.

Fe=

Feber, en, Fieber. Koldfeber, oder in den Provinzen ſchlechtweg Kolden, das kalte Fieber.

Feberagtig, adj. fieberiſch, fieberhaft.

Feberback, en, Fieberrinde, China.

Febergyſen, en, Fieberſchauer.

Feberhêede, en, Fieberhitze.

Feberkulde, en, Fieberkälte.

Feberſæde, en, Fieberſitz (in der Medicin).

Fed oder Fid, et, Fitze Garn, Zwirn, eine Anzahl mit einem Fitzbande zuſammengebundener Fäden.

Fedbaand, oder Fidbaand, et, Fitzenband.

Fedde oder Fidde, v. a. fitzen, das Garn in Fitzen abtheilen.

Feddel, en, Fiddel oder Fiedel, ein hölzernes Inſtrument zur Beſtrafung leichtſertiger Frauenzimmer.

Fedme, en, Fettigkeit, Fette.

Fedt, et, Fett, das Fette.

Feed, adj. fett, feiſt. Giøre Maden feed, die Speiſen fett machen. Et feedt Stykke, ein fettes Stück, oder et fedt Stykke.

Feedagtig, adj. fettig, etwas fett.

Feede, et, das Fette, Fett, Fettigkeit. Det Feede vil altid ſvømme oven paa, das Fette ſchwimmt allezeit oben.

Feede, v. a. mäſten, fett machen.

Feedekalv, oder feedet Kalv, gemäſtetes Kalb, Maſtkalb.

Feeden, Feedning, en, Mäſtung.

Feedes, v. n. p. fett werden, ſich mäſten.

Feedhed, en, Fett, Fettigkeit.

Feedtarm, en, Fettdarm, (inteſtinum rectum).

Fegte, v. n. fechten, (ſ. Fægte) Lære at fegte, fechten lernen.

Fegtebane, en, Fechtbahn.

Fegtebod, en, Fechtboden.

Fegtemeſter, en, Fechtmeiſter.

Fegter, en, Fechter, Kämpfer.

Fegteſkole, en, Fechtſchule.

Fegtning, en, Fechten, Gefecht.

Fej, adj. feig, furchtſam. (ſiehe Feyg).

Fejde, en, Fehde, Krieg, Streit. (in beyden Sprachen veraltet).

Fejdebrev, et, Fehdebrief, Abſagebrief.

Feie, v. a. (ſ. Feye) fegen.

Feihed, en. ſ. Feyghed.

Feil oder Feyl wie die Neuern ſchreiben, adv. fehl, unrichtig, falſch, item vergebens. Gaae feil, fehl gehen. Slaae feil, fehl ſchlagen, verunglücken, mißlingen. Tilgive en ſine Feil, einem ſeine Fehler vergeben. Tage Feil, irren, ſich irren. Tage feil af Veien, den Weg verfehlen. Flinterne ſlaae Feil, die Gewehre ſchlagen fehl d. i. verſagen, geben kein Feuer.

Feilbar, adj. fehlbar.

Feilbarhed, en, Fehlbarkeit.

Feile, v. n. fehlen, verſehlen, ermangeln, irren, ſieht im Däniſchen

ſchen immer mit dem Nom. z. E. Han feiler daglig, er felt täglich, d. i. macht täglich Fehler. Han feiler Penge, ihm fehlt Geld. Feile den rette Veg, des rechten Weges verfehlen. Det feiler ikke et Haar, das fehlt nicht ein Haar.

Feilen, en, das Fehlen, Mangel.

Feilgaae, v. n. fehl gehen.

Feilregne, v. a. fehlrechnen.

Feilſee, v. a. fehlſehen.

Feilſkrive, v. a. fehlſchreiben.

Feilſkud, et, Fehlſchuß.

Feilſkyde, v. n. fehlſchieſſen.

Feiltrin, et, Fehltritt, figürl. Verſehen, Fehler. Giøre et Feiltrin, einen Fehltritt thun.

Feir, adj. froh, munter, raſch, (poetiſch).

Feit, adv. ſ. Feyg.

Feld, Fell, iſt nur in folgenden Compoſitis gebräuchlich.

Feldbereder, en, Kürſchner, Rauchhändler, auch Weißgerber.

Feldberederie, et, Weißgerberey, Kürſchnerhandwerk.

Feldt, en, Feld, in ſoweit vom Krieg oder Streit die Rede iſt. Stille en Krigshær i Feldten, ein Kriegsheer ins Feld ſtellen. Ligge i Feldt, im Feld liegen, campiren.

Feldtapothek, et, Feldapotheke.

Feldtbager, en, Feldbäcker.

Feldtherre, en, Feldherr.

Feldthytte, en, Feldhütte.

Feldtjæger, en, Feldjäger, reitende Jäger bey einigen Armeen, die zur Ueberbringung der Orders, zum Recognoſciren u. ſ. w. gebraucht werden.

Feldtkiedel, en, Feldkeſſel.

Feldtkiøkken, et, Feldküche.

Feldtlæge, en, Feldarzt.

Feldtmarſkalk, en, Feldmarſchall.

Feldtmarſkalkinde, en, Feldmarſchallin.

Feldtpræſt, en, Feldprediger.

Feldtſeng, en, Feldbett.

Feldtſkiær, en, Feldſcheerer, Wundarzt.

Feldtſkiærſvend, en, Feldſcheergeſell.

Feldtſkrig, et, Feldgeſchrey. 1. das wilde Geſchrey, womit die Soldaten ehmals beym Angriff ſich aufmunterten oder den Feind zu ſchrecken ſuchten, 2. das Loſungszeichen, wobey die Partheyen im Felde ſich einander kennen, welches aber von der Parole unterſchieden iſt.

Feldtſlag, et, Feldſchlacht, Bataille.

Feldtſlang, en, Feldſchlange, eine lange Feldkanone; eine ganze Feldſchlange iſt 30 Caliber lang, ſchießt 18 Pfund Eiſen, und wiegt 50 Centner.

Feldtſtoel, en, Feldſtuhl.

Feldtſtykke, en, Feldſtück, 1. Kanone von leichtem Caliber. 2. Muſicſtücke, die im Felde geblaſen werden.

Feldttegn, et, Feldzeichen, Portepee.

Feldttog, et, Feldzug. Begynde Feldttoget, den Feldzug eröffnen.

Feldttøy, et, Feldzeug, Feldrequiſiten.

Feldttøymeſter, en, Feldzeugmeiſter.

Fem, adj. num. card. fünf. De fem Sandſer, die fünf Sinnen. Han kan ikke tælle til fem, er kan nicht fünfe zählen. Der var fem af dem, es waren ihrer fünfe. En Fem, Et Femtal, eine Fünf.

Femaarig, adj. fünfjährig.

Fembladet, adj. fünfblättrig.

Femdobbelt, adj. fünfdoppelt.

Femfingerurt, en, Fünffingerkraut (Potentilla reptans).

Femfold, adj. u. adv. fünffach.

Fem Gange, adv. fünfmal.

Femhiørne, et, Fünfeck, in der Geometrie und Baukunſt (Pentagonum). 2. unter den Seethieren ein Seeſtern mit fünf Strahlen (Pentagonaſter).

Femkant, en, Fünfeck.

Femkanted, femhiørned, fünfeckigt.

Femmer, en, Fünfer, fünf Einheiten als ein Ganzes betrachtet.

Fempundig, adj. fünfpfündig.

Fem Slags, adj. u. adv. fünferley.

Femte, adj. num. ord. Fünfte. Den femte Dag, der fünfte Tag.

Femtedeel, Fünftel, Fünftheil.

Femten, adj. num. card. funfzehen.

Femtende, adj. num. ord. der Funfzehende. Vi har i Dag den Femtende, wir haben heute den Funfzehenden.

Femtender, en, Funfzehner, ein Ganzes von 15 Einheiten.

Femten Slags, fünfzehnerley.

Fendrik, ſ. Fændrik.

Fennikel, en, Fenchel.

Fennikelfrøe, et, Fenchelſaame.

Fennikelvand, et, Fenchelwaſſer.

Ferie, en, Ferien, Feyertag.

Ferle, en, Schulſtecken, Zuchtſtecken, Ruthe für Schulkinder.

Fernis, en, og et, Firniß.

Fernife, v. a. firniſſen.

Ferprang, et, Aufkäuferey, Vorkäuferey, Land- og Ferprang, Aufkäuferey auf dem Lande und Verkäuferey in der Stadt.

Ferre, ſ. Færre.

Ferreſt, ſ. færreſt.

Ferſk, adj. friſch. Ferſk Vand, friſches Waſſer. (die Neuern ſchreiben ſtatt deſſen Friſk).

Ferſken, en, Pfirſche.

Ferſkenblomſt, et, Pfirſichblüthe.

Ferſkenbrændeviin, en, Perſico, Brandewein auf zerſtoſſene Pfirſchenkerne geſetzt und deſtillirt.

Ferſkentræe, et, Pfirſichbaum.

Ferſkenurt, en, Pfirſichkraut, Dürrwurz (Polygonum perſicaria).

Feſperkoſt, en, Veſperbrod.

Feſt, en, Feſt, Feyer.

Feſtdag, en, Feſttag.

Fet, ſ. Fit.

Fet-

Fetter, en, Vetter.

Fetterſkab, et, Vetterſchaft.

Fey und Feyhed, ſ. Feyg.

Feye, v. a. fegen mit dem Beſen.

Feyekone, en, Ausfegefrau.

Feyekoſt, en, Beſen, Kehrbeſen.

Feyeſkarn, et, Kehricht, Auskehricht, Ausfegſel.

Feyeſkarndynge, en, Kehrichthaufe.

Feyerſke, en, Fegerin.

Feyg, adj. feige, furchtſam, muthlos.

Feyghed, oder (Feihed, Feighed) Feigheit.

Feyghiertet oder feihiertet, feigherzig.

Feyl, og Feyle, ſ. Feil u. Feile.

Feyning, en, das Fegen.

Fi, oder Fy, interj. Pfui. Fi din ſtygge Beeſt, Pfui du garſtiges Thier.

Fjæl, oder Fjel, en, ein kleines Bret, keine Bohle. Stor Fjel, dickes Bret, Bohle. Egefjel, Eichenbret, nicht Bohle.

Fjæle, v. a. verbergen, beſchützen, verſtecken; Fjæle ſig, ſich verbergen.

Fjæleſted, et, Schlupfwinkel.

Fjæld, en, oder Fjeld, Gebirge, Berg. Dovre Fjeld, ein großes Gebirge in Norwegen. Hekla Fjeld, der Berg Hekla auf Island.

Fjæleboe, oder Fjeleboe, bretterne Bude.

Fjælelægge, oder Fjelelægge, aus Dielen, mit Brettern belegen.

Fjær, en, in einer Sylbe und zuſammengezogen von Fjæder, auch findet man bey den Neuern häufig Fjer oder Fier, Feder, Fuglefjær, Vogelfedern, Pennefjær, Schreibfedern, Fjæren i et Uhr, die Feder in einer Uhr, Laaſefjær, Schloßfeder, Hattefjær, Hutfeder. Fjærbuſk, Federbuſch. Prov. Stadſe ſig med fremmede Fjære, mit fremden Federn prangen. Fuglen kiender man paa ſine Fjær, den Vogel kennt man an den Federn.

Fjæralun, et, oder Fjærhvidt, Federalaun, ein harter und dicker Alaun, der wie Federn auf dem andern Alaun ſitzend angetroffen wird, und woraus die Tochte zu den ewig brennenden Lampen gemacht werden, man nennt es auch Federasbeſt, Federweiß.

Fjærbold, et, Federball.

Fjærbuſk, en, Federbuſch.

Fjærdyr, Federvieh.

Fjæret, adject. ſedrig, voll Federn.

Fjærfælden, en, das Mauſern der Vögel.

Fjærhuus, et, Trommel in einer Uhr, worin die Feder ſitzt.

Fjærkoſt, en, Federbeſen, Federwiſch.

Fjærkraft, en, Federkraft, elaſtiſche Kraft.

Fjærlos, adj. kahl, ohne Federn, federlos.

Fjærmuffe, en, Federmuff.

Fiærn, ſ. Fiern.

Fjærpude, en, Federküſſen.
Fjærriig, adj. federreich.
Fjærrør, et, Federbüchſe, Pennal.
Fjærſeng, en, Federbett, zum Unterſchied von Straaeſeng, Madratſer, u. ſ. w.
Fjærſmykker, en, Federmacher.
Fjærſtilk, en, Federkiel.
Fjært, en, Furz, Wind von hinten. Liden Fjært, Fürzchen.
Fjærte, v. n. einen Furz laſſen, farzen, furzen.
Fjærværk, et, Federwerk, z. B. in einer Uhr oder einem Schloß.
Fjærvifte, en, Windfächer, Feuerfächer.
Fjærvildt, et, Federwildbret.
Fjærviſk, en, Flederwiſch.
Fjant, en, (in einer Sylbe) Laffe, Maulaffe, Hans tapp zu, Flatterhans.
Fjantvorn, adj. läppiſch, tappſig, flatterhaft.
Fjantvornhed, en, läppiſches, zutäppiſches Weſen, Flatterhaftkeit.
Fjas, et, (in einer Sylbe) Narrenpoſſen, Lapperey, Lappalien.
Fias, adj. luſtig, munter, ſpashaft. Drik Punſk, vær doven og fias med Piger.
Fiaſe, v. n. ſpaßen, Spaß machen.
Fiaſke til (en Klædning), übel zurichten, ein Kleid voller Falten und Kröpeln machen.
Fibel, en, Feifel, eine Krankheit der Pferde, die ſich an den geſchwollenen Mandeln hinter den Kinnbackenknochen äuſſert.
Fibelbrædt, et, Fibel, A. B. C Buch.
Fjel, en, ſ. Fjæl.
Fjeld, et, Berg, Gebürge.
Fiende, en, (in drey Sylben) Feind, Feindin.
Fiendſk, adj. feind, feindlich. Være en dødelig fiendſk, einem todtfeind, ſpinnefeind ſeyn.
Fiendſkab, et, Feindſchaft, Haß.
Fiendſkhed, en, Feindſeligkeit.
Fiendtlig, adj. feindlich, feindſelig.
Fiendtligen, adv. feindlicher Weiſe.
Fiendtlighed, en, Feindſeligkeit. Begynde Fiendtlighederne, die Feindſeligkeiten anfangen.
Fjerde, der Vierte. Den fjerde Deel, der vierte Theil.
Fjerdedags, adject. viertägig. Fjerdedags-Feber, viertägiges Fieber.
Fjerdedeel, en, Viertheil.
Fjerdegang, adv. zum viertenmal.
Fjerding, en, Viertheil einer Tonne, auch Spint, Metze. (Man ſagt gewöhnlich Fjering).
Fjerdingaar, et, Vierteljahr.
Fjerdingkar, en, ein Maaß worin ein Viertel des Ganzen gemeſſen werden kann.
Fjerdingvei, en, Viertelweges, Viertelmeile.
Fjerendeel, en, Vierteltonne, Viertheil.
Fierſing, en, Meerdrache.
Fjerløs, ſ. Fjarløs.

Fiern,

**Fiern**, adj. u. adv. fern, entlegen. **Fiern og nær**, nahe und fern.

**Fiert**, en, ſ. Fiært.

**Fige**, v. n. (bey Dichtern) nacheifern, auch nachſtreben, nachtrachten.

**Figen**, en, das Nacheifern, Nacheifer.

**Figen**, en, Feige.

**Figenbyld**, et, Feigwarze, große Eiterbeulen am menſchlichen Körper, beſonders an den heimlichen Theilen deſſelben (Condylomata).

**Figendroſel**, en, Feigendroſſel, eine Art Elſtern (Ficedula Luſcinia altera).

**Figentræe**, et, Feigenbaum.

**Figur**, en, Figur, Geſtalt, Bildung.

**Figurere**, v. n. figuriren.

**Figurlig**, adj. figürlich.

**Fiil**, en, Feile. **Kantet Fiil**, Eckfeile.

**Fiile**, v. a. ſ. File.

**Fiilhugger**, **Fiilmager**, **Fiilſmed**, en, Feilenhauer, Feilenſchmid.

**Fiilkloe**, en, Feilkloben, ein beweglicher Schraubenſtock, eine Zange mit einer Schraube, um die Metallſtücke, die befeilt werden ſollen, einzuſpannen.

**Fiilning**, en, das Feilen.

**Fiilſpaan**, ne, Plur. Feilſpäne, Eiſenfeil, Feilicht.

**Fiilſtøv**, et, Feilſtaub.

**Fiin**, adj. 1. fein, dünn, zart, rein, ſchön. **Fiint Solv**, fein Silber, löthiges Silber. **Fiin Traad**, feiner, d. i. dünner Faden. **Fiint Arbeide**, feine Arbeit. **Fiine Varer**, feine, d. i. künſtliche oder koſtbare Waaren. **Extrafiin**, **ſuperfiin**, (bey den Kaufleuten) 2. angenehm. **Det ſom indtager Hiertet paa en fiin Maade**, was das Herz auf eine feine Art rühret. 3. ſchlau, liſtig, verſchmitzt. **Det var fiin udtænkt**, das war fein ausgedacht.

**Fiinhed**, en, Feinheit, feine Beſchaffenheit eines Dinges. 2. Reinigkeit, z. B. des Silbers. 3. Anſtändigkeit, Feinheit der Lebensart. 4. Ränke, Liſt, Verſchmitztheit.

**Fiinhudet**, adj. was eine zarte, feine Haut hat, feinhäutig.

**Fiinkam**, en, enger Kamm.

**Fiint**, adverb. fein. **Skiemte fiint**, fein, ſinnreich ſcherzen.

**Fiir**, mit ſeinen Compoſitis ſiehe fire.

**Fiis**, en, heimlicher Wind, ſchleichender Furz.

**Fiiſe**, v. n. einen heimlichen Wind gehen laſſen, fieſten.

**Fikke**, en, Taſche.

**File**, v. a. feilen.

**Filet**, (man ſpricht Filee) Filet, 1. eine Art Netz, das hauptſächlich zum Frauenzimmerputz gebraucht wird. 2. bey den Buchbindern Filett oder Filette, ein Werkzeug, womit ſie allerley Figuren auf die Bände machen.

**Filegramsarbeide**, Dratharbeit, durchbrochene Arbeit.

**Filen**, en, das Feilen.

**Filsbeen**, (Verkürzung von **Elfenbeen**) Elfenbein.

**Filt**, et, Filz, zuſammengearbeitete Wolle oder Haare.

**Filtblik**, bey den Hutmachern) Filzblech, auf welchem ſie die Wolle mit Kohlenfeuer in einander treiben.

**Filte**, v. a. filzen, einfilzen (bey den Sattlern und Hutmachern).

**Filtet**, adj. filzig, in einander gewirrt (NB. nicht karg, geizig).

**Filtkappe**, en, Filzmantel, Regenmantel.

**Filtklæde**, et, Filztuch (bey den Hutmachern).

**Filtrere**, v. a. filtriren, durchſeigen.

**Filtreerpoſe**, en, Filtrirſack.

**Filtſkoe**, ne, plur. Filzſchuhe.

**Filtſtøvler**, ne, plur. Filzſtiefel.

**Finalſtok**, en, (bey den Buchdruckern) Finalſtock, in Holz ausgeſchnittene Zierrathen, um ſolche bey den Abtheilungen oder am Schluſſe eines Buchs anzubringen.

**Finants**, 1. (veraltet) Liſt, Ränke, betrügeriſcher Wucher, Ränke, die fürſtlichen Einkünfte durch neue Auflagen zu vermehren. 2. der Plur. **Finantſer**, bedeutet Finanzen, das Einkommen der Fürſten und deſſen Verwaltung, wie auch figürl. Vermögen, Mittel, Einnahme einer Privatperſon. **Hans Finantſer ere kommen i Uorden**, ſeine Finanzen ſind in Unordnung gerathen; der Singularis iſt nur in einigen Compoſitis gebräuchlich.

**Finantſer**, en, (veraltet) liſtiger Betrüger, Wucherer.

**Finantſerie**, et, (veraltet) liſtiger Betrug, Uebervortheilung.

**Finantsraad**, en, Finanzrath.

**Finantsvæſen**, et, Finanzweſen.

**Finantsvidenſkab**, et, Finanzwiſſenſchaft.

**Finde**, v. a. (Imp. **fandt**, Perf. **fundet**, Part. paſſ. **funden**, Plur. **fundne**) finden, antreffen. **Finde Behag i noget**, Belieben, Gefallen an etwas finden. 2. empfinden, fühlen. **Jeg finder ikke noget Kald dertil**, ich fühle keinen Beruf dazu. 3. finden, ſtrafen. **Gud vil nok finde ham**, Gott wird ihn wohl finden. 4. ſich finden. **Finde ſig i noget**, ſich in etwas finden.

**Finde for ſig**, v. n. tappend, vor ſich her fühlend, fortgehen, im Finſtern tappen.

**Findes**, v. p. gefunden werden, ſich finden. **Der findes Folk**, es finden ſich Leute.

**Finding**, en, gefundenes Gut, Fund.

**Findingsløn**, en, Findelohn.

**Findlænder**, en, Finnländer.

**Findland**, et, oder **Finland**, Finnland.

**Findlandſk**, adj. finnländiſch.

**Findlap**, en, Finnlappe, Bewohner des nordiſchen Finnlands oder Lapplands.

Findmarken, et, Finnmark, ein großer Strich Landes oben in Norwegen.

Findſk, adj. finniſch. En Findſk, ein Finnländer.

Finger, en, Finger. Peege Finger til een, mit Fingern auf jemand weiſen (aus Verachtung). Smekke med Fingrene, die Finger knacken laſſen. Prov. Kunne paa ſine Fingre, etwas auf den Fingern können, d. i. genau und umſtändlich wiſſen. See een noye paa Fingrene, einem genau auf die Finger ſehen. See igiennem Fingre med een, mit einem durch die Finger ſehen. Giøre lange Fingre, lange Finger machen, d. i. ſtehlen. Brænde Fingrene paa ſig, ſich die Finger verbrennen, unvermuthet Schaden ſtatt Vortheil von etwas haben.

Fingerbølle, et, Fingerhut.

Fingere, v. a. fingiren, erdichten.

Fingerhytte, en, Däumling, Fingerling über einen ſchlimmen Finger.

Fingerknokler, ne, Fingerknöchel.

Fingerlang, Fingerbreed, Fingerslang, Fingersbreit.

Fingerled, et, Fingerglied, Glied vom Finger.

Fingertegn, et, Fingerzeig.

Fingerurt, en, Fingerhutblume, Fingerhutkraut (Digitalis).

Fingre, v. a. fingern, greifen z. B. auf einem muſikaliſchen Inſtrument. Han kan vel gnide men ikke ſingre (eller ſpille) er kann wohl geigen, aber nicht fingern, d. i. er verſteht nur ein wenig davon.

Fingred, adj. gefingert, was Finger hat.

Finke, en, Fink, z. B. Buchfink, Schneefink, Goldfink.

Finkel, Finkeljokum, en, Fuſel, Finkeljochen, ſchlechteſte Gattung Brantewein.

Finkenæt, et, Finkengarn, Vogelgarn. 2. auf den Schiffen ein Geländer von Strick oder Holzwerk am Hintertheil des Schiffs; eine Art Netz, worin die Kojen ſamt den Kleidern gepackt werden, wenn klar Schiff gemacht wird, welches dann ſtatt einer Bruſtwehr dienet.

Finkeridder, en, Finkenritter, verächtlicher Nahme eines eingebildeten Ritters.

Finne, en, Finne im Geſicht, Hitzblatter. 2. Floßfeder an den Fiſchen.

Finned, adj. finnig im Geſicht, auf der Haut.

Finnefiſk, en, Finnfiſch, eine Art Wallfiſch, mit einer Fettfinne, wo der Rücken aufhört.

Finte, en, Finte (im Fechten).

Fjog, et, oder Fog, 1. Flocke, Feder, Dunen auf den Kleidern. 2. ein junger läppiſcher Menſch, junger Laps. Han er ret et Fjog, er iſt ein wahrer Laps.

Fjoggagtig, adj. lapſig, tapſig, ungeſchickt.

Fiol, en, Geige, Violine. Spille paa Fiol, die Violine ſpielen, auf der Geige ſpielen.

Fiolblomſter, et, Veilchen. (ſ. Violblomſter).

Fiolbue, en, Violinbogen.

Fiolharpix, et, Geigenharz, Colophonium.

Fiolin, en, Violine.

Fiolmager, en, Geigenmacher.

Fiolſkrue, en, Violinſchraube.

Fiolſteg, et, Violinſteg.

Fjor, (wird nur adverbialiter gebraucht) voriges Jahr. I Fjor, im vorigen Jahr. Viin fra Fjor, Wein vom vorigen Jahr.

Fiord, en, Meerbuſen, Bucht, Bay.

Fiorten, (adj. num. card.) vierzehn. Fiorten Dage, vierzehn Tage.

Fiortende, (num. ord.) Vierzehente.

Fios, et, (iſt Nordiſch) Viehſtall, Viehhaus in Norwegen.

Fire, adj. num. card. vier. Et Firetal, die Zahl 4. Alle Firer, alle Vieren (in Karten, Würfeln).

Fire, v. a. (auf den Schiffen) das Tau ſchieſſen laſſen. 2. feyern d. i. nachgeben gezwungener Weiſe, viel Weſens von einem machen.

Fireaarig, adj. vierjährig.

Firedobbelt, vierdoppelt.

Firefold, adj. vierfach, vierdoppelt.

Firefødded, vierfüßig.

Fire Gange, adv. viermal.

Firehundrede, (num. card.) vierhundert.

Firekant, en, Viereck.

Firekanted, adj. viereckigt.

Firefindstyve, num. card. achzig oder achtzig. (man ſagt ſtatt deſſen durch eine Verkürzung oft Firs).

Firefindstyvende, num. ord. der Achtzigſte.

Fireſlags, adv. viererley.

Firmament, et, Sternhimmel.

Firremirre, en, (im Scherz) ein artiges hübſches Mädchen.

Fiscal, en, Fiscal.

Fiscaliſk, fiscaliſch.

Fiscus, en, Fiscus.

Fiſe, v. n. fieſten, einen ſtreichen laſſen.

Fiſk, en, Fiſch. Prov. Friſk ſom en Fiſk, friſch d. i. geſund wie ein Fiſch.

Fiſke, v. a. fiſchen, Fiſche fangen oder zu fangen ſuchen. Prov. Fiſke i rørte Vande, im trüben Waſſer fiſchen, d. i. ſich eine verwirrte, verdorbene Sache zu Nuze zu machen ſuchen.

Fiſkeagn, et, Köder, der auf die Angel geſteckt wird.

Fiſkeangel, Fiſkekrog, en, Fiſchangel.

Fiſkebeen, et, Fiſchbein, Barten des Wallfiſches. Smaa Been i Fiſk, Fiſchgräten.

Fiſkebeens, adj. fiſchbeinern.

Fiſkebeenſyder, en, Fiſchbeinſieder, welcher das rohe Fiſchbein in heiſſem Waſſer erweicht und es ſpaltet.

Fiſkebeensſkiort, en, Fiſchbeinrock.

Fiſkebimpel, en, Fiſchfäßchen.

Fiſke=

Fiſkeblære, en, Fiſchblaſe.
Fiſkedam, en, Fiſchteich.
Fiſkedræt, en, Fiſchzug.
Fiſkefangſt, en, Fiſchfang, Fiſcherey, Fiſchzug.
Fiſkefinne, en, Floßfeder.
Fiſkegalde, en, Fiſchgalle.
Fiſkegane, en, Fiſchkiefer.
Fiſkegelle, en, Fiſchohr.
Fiſkegryde, en, Fiſchtopf.
Fiſkehale, en, Fiſchſchwanz.
Fiſkehov, en, Fiſchhamen.
Fiſkekjædel, en, Fiſchkeſſel.
Fiſkekjærling, en, Fiſchweib.
Fiſkekrog, en, Fiſchangel.
Fiſkelage, en, Fiſchlake auf eingepökelten Fiſchen.
Fiſkeleeg, en, Fiſchleich.
Fiſkeleye, en, das Lager der Fiſche im Mudder den Winter über.
Fiſkeluus, en, Meerlaus, Fiſchlaus.
Fiſkemaaned, en, Fiſchmonat, September.
Fiſkemælkning, en, Fiſchmilch, man ſagt auch Mælken i Fiſk.
Fiſkemarked, et, Fiſchmarkt.
Fiſkemund, en, Waſſerlauch.
Fiſken, en, das zwölfte Himmelszeichen im Thierkreiſe, die Fiſche.
Fiſkeodder, en, Fiſchotter.
Fiſkeolie, en, Fiſchöl, Fiſchthran.
Fiſkeøren, ne, plur. Fiſchohren.
Fiſkeørn, en, Fiſchadler, Meeradler.
Fiſkepark, en, Fiſchteich.
Fiſkepranger, en, Fiſchkrämer.
Fiſker, en, Fiſcher.
Fiſkeravn oder Fiſkerogn, Fiſchrogen.
Fiſkerbaad, en, Fiſcherboot, Fiſcherkahn.
Fiſkerboyſe, en, Fiſcherbuiſe, Fiſcherfahrzeug.
Fiſkerfalk, en, Fiſcherfalk, eine Art indianiſcher Falken die zum Fiſchfang abgerichtet werden, (Falco piscator Cyanopus).
Fiſkergarn, et, Fiſchergarn.
Fiſkerie, et, Fiſcherey.
Fiſkerjolle, en, Fiſcherkahn.
Fiſkeriig, adj. Fiſchreich.
Fiſkerkjærling, en, Fiſcherweib.
Fiſkerlod, et, Bleyloth an die Angelſchnur.
Fiſkerøe, iſt Norwegiſch und bedeutet Fiſchhaut.
Fiſkerrøſe oder Fiſkerruſe, en, Fiſchreuſe.
Fiſkerteene, en, Fiſchreuſen.
Fiſkervod, et, Zuggarn zum Fiſchen, Wathe.
Fiſkeſaus, en, Fiſchſauce.
Fiſkeſax, et, Schuppmeſſer der Fiſcher.
Fiſkeſkee, en, Fiſchkelle.
Fiſkeſkiæl, en, Fiſchſchuppe.
Fiſkeſkind, et, Fiſchhaut (die Normänner nennen es Røe, Fiſkerøe).
Fiſkesleegetiid, en, Leichzeit der Fiſche.
Fiſkeſnoor, en, Angelſchnur.
Fiſkeſnude, en, Fiſchmaul.
Fiſkeſtang, en, Angelruthe.
Fiſkeſted, et, Fiſchſtelle, Ort wo man fiſchet, (die Normänner

ner nennen es Et Hold, en Støe).

Fiſketorv, et, Fiſchmarkt.

Fiſketøy, Fiſkeredſkab, Fiſcherzeug, Fiſchergeräthſchaft.

Fiſkevær, et, Ort wo man fiſchet, oder wo viele Fiſcher ſich des Fiſchens wegen eine Zeitlang aufhalten.

Fiſkeyngel, en, Fiſchbrut.

Fiſkmad, en, Fiſchſpeiſe.

Fiſkpoſteye, en, Fiſchpaſtete.

Fiſkſalter, en, Fiſcheinſalzer.

Fiſktold, en, Fiſchzoll.

Fiſkvægt, en, Fiſchwage.

Fiſtel, en, Fiſtel. 1. in der Muſik, durch die Fiſtel ſingen. 2. bey den Aerzten, ein verhärtetes tiefes Geſchwür, das eine enge Oeffnung hat und aus langen harten Röhren beſteht.

Fiſtelkniv, en, Fiſtelmeſſer, ein Meſſer der Wundärzte, womit ſie die Fiſteln aufſchneiden (Syringotomus).

Fit, et, (mit dem Artikel wird das t verdoppelt) Fett, das Fett. Oxefit, Rinderfett; Svinefit, Schweinefett, Schweineſchmalz; Gaaſefit, Gänſeſchmalz. Prov. Dyppe een i ſit eget Fit, Füchſe mit Füchſen fangen, einen mit gleicher Münze bezahlen; einen mit ſeinem eigenen Fett betröpfeln.

Fitplet, en, Fettfleck.

Fitted, adj. fett, fettig.

Fix, adj. fix, flink, fertig.

Fixere, v. a. vexiren.

Fixſtierne, en, Fixſtern.

Flaa, en, die innerſte Rinde eines Baums.

Flaade, en, Flotte, eine Anzahl großer Schiffe. 2. Floß, Flöße, Holzflöße.

Flaade, v. a. flößen, auf einem Fluſſe transportiren.

Flaadebaand, et, Floßband, das Stück Holz welches überzwerch gelegt wird um den Floß zuſammen zu halten.

Flaadebroe, en, Floßbrücke.

Flaadeeyer, en, Beſitzer eines Floſſes, oder auch einer der die Floßgerechtigkeit hat.

Flaaderettighed, Floßgerechtigkeit, Gerechtſame zum Flößen.

Flaadetommer, et, Flößholz, Flößzimmerholz.

Flaadevæſen, et, Floßweſen.

Flaadning, en, das Flößen.

Flaae, v. a. (Imperf. flaaede, Perf. flaaet) ſchinden, abdekken, Haut abziehen.

Flaaen, Flaaning, en, das Schinden.

Flab, en, Flabbe, niederhängendes Maul, Goſche, hælde med Flabben, das Maul hängen laſſen.

Flabmund, en, Dickmaul.

Flabmundet, adj. dickmäulig, mit dikken Unterlippen.

Flad, adj. u. adv. flach, platt, breit.

Fladhed, Flade, en, Fläche. Jordens Overflade, die Oberfläche der Erde. Kaardens Flade, die flache Klinge.

Fladdre, v. n. flattern.

Flade=

Flademaal, et, Flächenmaaß, Maaß, Flächen abzumeſſen.

Fladermuus, en, Fledermaus.

Fladluus, en, Filzlaus (Morpion).

Fladnæſet, adj. u. adv. flachnäſig.

Fladrydde, v. a. behauen, (einen Stein oder Stück Holz) platt, eben machen, beſchlichten.

Fladrydning, en, Behauung, Beſchlichtung.

Fladt, adv. flach, platt, breit.

Fladtbrød, et, ſehr hart gebakkene dünne, platte Kuchen, von Rokken oder Hafer, deren ſich die Normänner, Lapp- und Finnländer ſtatt des Brods bedienen, und gewöhnlich einen Vorrath auf ein ganzes Jahr auf einmal davon bakken.

Flæbe, v. n. flennen, maulen, weinen, eigentlich den Mund zum Weinen verziehen.

Flæben, Flæbning, das Flennen, Verziehen des Mundes zum Weinen.

Flæbende, adj. weinerlich.

Flæber, en, (gewöhnlich von Kindern) Blärrhals, Kind das viel weinet.

Flægel, en, ſ. Flegel.

Flæholter, ne, plur. Stükke leichtes Holz oder Kork womit die Neze beſezt werden.

Flæk, Flække, ſ. Flek.

Flække, v. a. ſpalten, aufſchlizzen, (Imp. flakte und flækkede, Perf. flakt und flækket).

Flæn, Flæne, en, Zakken an der Gabel, Forke.

Flæng, (wird adverbialiter gebraucht,) untereinander, in Haufen, auf Gerathewohl, unbeſonnener Weiſe. Tale i Flæng, in den Tag hinein reden. Kiøbe i Flæng, durch die Bank kaufen, ungezählt, unſortirt.

Flænge oder Flenge, v. a. mit dem Meſſer ſchneiden oder mit dem Degen hauen, flatſchen, eine breite Wunde machen.

Flære, Flænge, en, Flatſch, Schramme, Hieb, Schnitt. Give een en Flære, einem eine Schmarre geben. Han har faaet mange Flærer i Anſigtet, er hat viele Schmarren ins Geſicht bekommen.

Flæred, adj. zerhauen, zerfezt.

Flæſk, ſ. Fleſk.

Flætte, ſ. Flette.

Flag, et, (das a iſt lang und das g wird beym hinzufügen des Artikels nicht verdoppelt). Flag af Iis Eisſcholle, großes Eisſtück. Flag af Regn, Regenſchauer, eine Flage Regen.

Flag, et, (des a iſt kurz und das g wird bey Verlängerung des Worts verdoppelt) Flagge, Schifsflagge. Tone, hiſſe Flagget, die Flagge aufſtekken, aufziehen. Stryge Flagget, die Flagge ſtreichen. Lade Flagget vaye, die Flagge wehen laſſen, flaggen.

Flage, en, Horde, Hürde, Schafhürde. 2. im Nordiſchen eine

Wind-

Windsbraut, bald vorübergehender Sturmwind.

Flaggermuus, en, Fledermaus.

Flagofficeer, en, Flaggenofficier, ein hoher Seeofficier der das Recht hat eine Flagge zu führen, als Admirale, Vice- und Contreadmirale, Schouts by Nacht.

Flagre, v. n. flattern, glimrende Sneeſtov flagrer omkring, flimmernder Schneeſtaub flattert umher.

Flagren, Flagring, en, das Flattern, Herumflattern.

Flagſkib, et, Flaggenſchiff, Schiff das von einem Flaggenofficier geführt wird.

Flagſtang und Flagſtok, en, Flaggenſtange, Flaggenſtock.

Flak, et, das Flache, die Fläche. Flakket i Bunden paa Skibet, die Fläche des Schiffsbodens.

Flak, adj. flach, platt.

Flakke, v. n. herumwandern, herumſchweifen, herumſtreichen, herumwallen, im Lande umherziehen, (wird gewöhnlich nur ironiſch von unſtätem Herumwallen und zweckloſem Umherreiſen gebraucht).

Flamme, en, Flamme, Lohe.

Flamme, v. n. flammen, hellbrennen.

Flammed, adj. geflammt.

Flamſk, adj. flämiſch, flandriſch, flamſk Sild, flämiſcher Hering; den flamſke Ret, das flämiſche Recht; dies war ein beſonderes Recht, welches ehemals den Coloniſten vergönnt war, die aus Flandern und den Niederlanden nach Deutſchland kamen.

Flane, en, mannſüchtiges Frauenzimmer, die gern mit Mannsperſonen Umgang hat. Flaneſtads, en; Flitterſtaat.

Flanel oder Flonel, et, Flanell, eine Art wollen Zeug, das vorzüglich zu Unterfutter unter Winterkleidern dient.

Flaſke, en, Flaſche, en, Flaſke Vand eller Viin, eine Flaſche Waſſer oder Wein. Fylde Flaſker, Fläſchen füllen. 2. (an Kleidern) Blatt, Schooß.

Flaſkebøſſe, en, Flaſchenbüchſe, eine Art Windbüchſe.

Flaſkeföed, en, Boden, Untertheil einer Flaſche.

Flaſkefoer, et, Flaſchenfutter, Behältniß zu Bouteillen.

Flaſkegræskar, et, Flaſchenkürbis, ein amerikaniſcher Kürbis (Cucurbita lagaenaria).

Flaſkekielder, en, Flaſchenkeller, Flaſchenfutter.

Flaſkekurv, en, Flaſchenkorb.

Flaſkemager, en, Flaſchner, Handwerksmann, der Flaſchen von Blech macht.

Flaſke ſig, v. r. gut von ſtatten gehen, gelingen. Det vil ikke flaſke ſig, es will nicht flaſchen, d. i. nicht gelingen, nicht von Statten gehen.

Flaſketræe, et, Flaſchenbaum, ein indianiſcher Baum (Guanabanus).

Flattere, v. a. ſchmeicheln, flattiren.

Flat-

Flatterende, adj. und adv. ſchmeichelnd, ſchmeichelhaft, ſchmeichleriſcher Weiſe.
Flatterer, en, Schmeichler.
Flatterie, et, Schmeicheley.
Flattering, en, das Schmeicheln.
Flau, adj. u. adv. kraftlos, abgemattet, item geſchmacklos, unkräftig (in Niederſachſen flau) blive flau, ſchwindlicht, ohnmächtig werden, (flau werden).
Flauhed, en, Kraftloſigkeit, Ohnmacht, Schwindel, Flauigkeit. Der overkom ham en Flauhed, es wandelte ihn eine Ohnmacht an.
Fleer oder Flere, adj. u. adv. comp. (von mange u. meget) mehrere, mehr. Der ere flere derfor end derimod, es ſind mehr dafür als dawider.
Fleerhed, en, die Mehrheit.
Fleeſte oder Fleſte, adj. u. adv. superl. (von mange und meget) meiſt, die meiſten.
Flegel, en, Flegel, Grobian.
Flegelagtig, en, flegelmäßig.
Flek oder Flæk, en, Fleck, Makel.
Flekfeber, en, Fleckfiber.
Flekke oder Flække, en, Flekken, kleines Städtchen.
Flekke, v. a. ſ. Flække.
Flekked, adj. flekkicht.
Flekkugle, en, Fleckkugel.
Fleng, ſ. Flæng.
Flere og Fleſte, ſ. Fleere und Fleeſt.
Fleſk, et, Speck, Schweineſpeck.
Fleſkeboſte, et, Schinken.
Fleſkeſide, en, Speckſeite.
Fleſkeſvær, et, Speckſchwarte.
Fletning oder Flætning, en, Flechtung, Flechte von Haaren.
Flette oder Flætte, v. a. flechten. Flette et Giærde, einen Zaun flechten.
Flettebaand, en, Flechtband.
Flid oder Fliid, en, Fleiß, Emſigkeit, Betriebſamkeit, med Flid, adv. gefliſſentlich, mit Fleiß und Vorſatz.
Flig oder Fliig, en, Schooß. Latz. Buxeflig, Hoſenlatz, 2. Ankerſchaufel, Ankerflügel.
Fliin, wird nur im folgenden gebraucht. Det er enten Fliin eller Griin med dem, entweder ſind ſie höchſt luſtig oder höchſt traurig, ſie fallen von einem Extrem aufs andere.
Fliis, en, kleiner Splitter, Dorn, wie man ſich etwa unter den Nagel oder in die Haut ſtoßen kann.
Flik, en, Flikken.
Flikarbeide, et, Flickarbeit.
Flikke, v. a. flikken, wieder in brauchbaren Stand ſetzen.
Flikkeløn, en, Flikkerlohn.
Flikkerſke, en, Flikkerin.
Flikning, en, das Flikken.
Flikværk, et, Flickwerk.
Flink, adj. u. adv. flink, munter, friſch.
Flinkhed, en, Munterkeit, flinkes Weſen.
Flint, en, Flinte, Feuergewehr, Schießgewehr 2. Feuerſtein, af Flint, von Feuerſtein.
Flintelaas, et, Flintenſchloß.

Flinteſteen, en, Flintenſtein, Feuerſtein.

Flintſtok, en, Flintenſchaft.

Flip, en, Zipfel, (eines Kleides).

Flipped, adj. was Zipfel hat.

Flippepels, en, Zippelpels, Zipfelpels.

Fliſe, en, Flieſe, vierekkigte flache Steinplatte.

Fliſeſteen, en, Schieferſtein.

Flitsbue, en, Flitzbogen.

Flitspiil, en, Flitzpfeil.

Flitter, et, Flitter.

Flitterguld, et, Flittergold.

Flitterſtads, en, Flitterſtaat, flimmernder Putz, aber ohne Werth.

Flittig, adj. u. adv. fleißig.

Flittighed, en, Fleiß, Befliſſenheit, Thätigkeit.

Flod oder Floed, en, Fluß, Waſſerfluß, Aue, Bach, Fluth. Vandflod, Waſſerfluth, Taareflod, Thränenfluth.

Flod, et, (das o iſt kurz) Fluß (eine Krankheit), det hvide Flod, der weiße Fluß (Fluor albus). Blodflod, Blutfluß, Flod i Oynene, Fluß an den Augen.

Flode, en, ſ. Flaade.

Flodfeber, en, Flußfieber. (Febris catarrhalis.)

Flodgalde, en, Flußgalle, eine Pferdekrankheit.

Flodheſt, en, Flußpferd, Hippopotamus.

Flodpulver, et, Flußpulver, ein Pulver zum Räuchern wider Flüſſe.

Floed, en, Fluth. Ebbe og Floed, Ebbe und Fluth.

Floge, en, Zopf. Haarfloge, Haarzopf.

Floged, adj. zöpficht.

Flogſe, v. n. (vorzüglich nur in der nordiſchen Mundart gebräuchlich) wird von Frauenzimmern gebraucht, wenn ſie einen Dragoner-Schritt gehen oder große geſchwinde Schritte machen, auch heißt eine ſolche die das thut, en Flogſe.

Flogſkiæg, et, Knaſterbart, Zwikkelbart, ſtarker Bart, der in Zöpfe geflochten werden kann.

Flok, en, (mit dem Art. Flokken) Hauſe, Trupp, Schaar, Heerde, liden Flok, Häuflein. Flok Bønder, ein Trupp Bauern, en Flok Sviin, eine Heerde Schweine, en Flok Krigsmænd, ein Haufen, eine Schaar Kriegsknechte, en Flok Silke, ein wenig Seide, etwa ein paar Dokken.

Flokke ſig, v. r. ſich ſammlen, ſich zu Haufe thun, zuſammen laufen.

Flokketal, adv. i Flokketal, Haufenweiſe, ſchaarenweiſe.

Flokkeviis, Haufenweiſe.

Flokſilke, et, Flockſeide.

Flokurt, en, Odermennig, Königskraut. (Cannabium Eupatorium Linn.)

Flonel, ſ. Flanel.

Flood, en, Fluß, ſ. Flod, en.

Flor, (ohne Art.) Flor, Blumenflor.

**Flor**, et, oder **Floer**, Flor auf Kleidern, et **Sørgeflor**, ein Trauerflor.

**Floramor**, en, (eine Blume) Floramor, Tauſendſchön. (Flos amoris.)

**Florbaand**, et, Florband.

**Florere**, v. n. floriren, blühen, grünen, im Wohlſtande ſeyn.

**Floret**, en, Fechtdegen, Rappier. 2. eine Art Zeug.

**Floretbaand**, et, Floretband.

**Floretſilke**, en, Floretſeide.

**Floſſe**, v. a. (z. B. Strümpfe) Strümpfe mit Garn hinterziehen, ausfloſſen.

**Flotte**, v. a. flößen.

**Flottetræe** oder **Flaadetræe**, Floßholz.

**Fløde**, en, Rahm, Rohm, Sahne, Flot. **Tage Fløden af**, abrohmen.

**Fløde af**, v. a. abſchäumen, abſchöpfen. **Fløde Fittet af Suppen**, das Fett von der Suppe abſchöpfen.

**Flødeoſt**, en, Rohmkäſe.

**Flødeſkee**, en, Rohmlöffel.

**Flødevelling**, en, Rohmſuppe.

**Floe**, v. a. (Sild) Heringe ſchichten, ſie in ordentliche Reihenſchichten legen, um ſie einzuſalzen.

**Fløe**, v. n. (von Gewäſſern) anſchwellen, anlaufen.

**Fløge**, v. a. wirren, verwirren.

**Fløgte**, v. n. ſ. **Flygte**.

**Floi** oder **Floy**, en, Flügel. 1. Thürflügel. 2. Seitenflügel an einem Hauptgebäude. 3. rechte oder linke Seite aufgeſtellter Kriegsſchaaren, **den hoyre eller venſtre Floy**, der rechte oder linke Flügel.

**Floi** oder **Floy**, et, Wimpel, Flügel, auf Schifsmaſten und Häuſern.

**Floiel**, ſ. **Floyel**.

**Floimand**, en, Flügelmann.

**Floiſtage**, en, Flaggenſtock.

**Floite** oder **Floyte**, en, Flöte.

**Floite** oder **Floyte**, v. a. flöten, auf der Flöte ſpielen.

**Floiten** oder **Floyten**, adv. flöten, entwiſcht, entflogen, **han gik floiten**, er gieng davon, **han far floiten**, fort war er.

**Floiteſpiller**, en, Flötenſpieler.

**Floitetræk**, en, Flötenzug, (in Orgeln, Clavieren, Uhren).

**Floittravers**, en, Flöte, die quer an den Mund gelegt und geſpielet wird.

**Fløtning** oder **Flytning**, Veränderung ſeines bisherigen Wohnorts, das Umziehen.

**Fløtte** oder **Flytte**, v. n. ſeine Wohnung verändern, ausziehen, auch ſeinen Platz verändern.

**Fløtte** oder **Flytte**, v. a. verſetzen, anders wohin bringen. **Fløtte noget af ſit Sted**, etwas von ſeiner Stelle rükken. **Fløtte en Seng fra et Værelſe til et andet**, ein Bette aus einem Zimmer ins andre ſetzen. **Fløtte en Stoel hen til Væggen**, einen Stuhl an die Wand ſchieben. **Fløtte ud**, hinausſetzen. **Fløt-**

te Gods ud af Landet, Güter aus dem Lande führen.

Fløttetiid, en, Umziehezeit, Zeit, Termin zum Ausziehen, (in Holſtein Flüttzeit).

Fløy, en, og et, ſiehe Fløi, oben.

Fløyte, ſiehe Floite, oben.

Fløyel, et, Sammet.

Fløyels, adj. ſammeten, von Sammet. Fløyels-Kiole, Sammetrock.

Flue, en, Fliege. (Musca) Spanſk Flue, ſpaniſche Fliege. (Cantharides). Fange Fluer, Maulaffen feil haben, ſtehen und das Maul aufſperren.

Fluebraad, en, Fliegenſtachel.

Fluefænger, en, Maulaffe.

Fluegift, en, Fliegengift.

Fluenæt, et, Fliegennetz, über die Pferde zu legen.

Flueſkarn oder Flueſpye, Fliegendreck.

Fluesmække, en, Fliegenklatſche, Fliegenklappe.

Fluevifte, en, Fliegenwedel.

Flugt, en, Flucht. Være paa Flugt, auf der Flucht ſeyn. Slaae paa Flugt, in die Flucht ſchlagen. 2. Flug der Vögel.

Flux, adj. flugs, hurtig, geſchwind, ſogleich.

Flyde, v. n. (imp. flød, perf. Jeg har eller er flødt oder flydt) flieſſen, rinnen. Ordene flyde af hans Mund, die Worte flieſſen aus ſeinem Munde. Flydende Vand, flieſſendes Waſſer, Flydende Tale, flieſſende Rede. 2. ſchwimmen, oben auf dem Waſſer flieſſen, flott ſeyn, treiben. Flydende Træ, ſchwimmendes Holz.

Flyde af, v. n. daraus folgen, erfolgen, entſtehen. Af Drukkenſkab flyder intet Godt, aus der Trunkenheit entſteht nichts Gutes. Det flyder ikke af hans Ord, das folget nicht aus ſeiner Rede. Deraf flyder nu, at, daraus folget nun, daß.

Flydebroe, ſchwimmende, fliegende Brükke.

Flyden, en, Flieſſen, Fluß.

Flydende, adj. flieſſend, flüſſig.

Flydeſand, et, Triebſand.

Flye, v. n. (Imp. flyede, Perf. flyet) fliehen vor einem, entlaufen, flüchtig werden, flye tilbage, zurückweichen, flye af Fængſel, aus dem Gefängniß entfliehen, flye hen til een, zu einem fliehen, Zuflucht ſuchen.

Flye, v. a. meiden, ſcheuen, fliehen. Flye Faren, die Gefahr ſcheuen, fliehen. 2. darreichen, geben, in die Hand geben, hinlangen, herlangen, herreichen. Flye mig Bogen, gieb mir das Buch, d. i. reiche mir es her. Flye mig nogle Penge ud af det Skriin, gieb mir etwas Geld aus jenem Schranke. Snart ſkal du faae, men flye mig førſt Noglen, gleich ſollſt du haben, aber gieb mir erſt den Schlüſſel.

Flygert, en, ein kleines Beyſegel an den großen Segelſtangen.

Flygte, v. n. flüchten, fliehen. 2. flüchten, wegbringen (active). Landmanden flygtede ſin Boehave til de faſte Stæder, der Landmann flüchtete ſeine Habſeligkeiten in die feſten Städte. De bedſte Sager flygtedes til Kirken, die beſten Sachen wurden in die Kirche geflüchtet.

Flygtig, adj. flüchtig. 2. en Flygtig, ein Flüchtling. 3. als Adject. heißt es auch leicht verfliegend, z. B. flüchtiger Spiritus, auch unbeſtändig, leichtſinnig.

Flygtiggiøre, (in der Chymie) flüchtig machen, ſig, ſich auf flüchtigen Fuß machen.

Flygtighed, en, Flüchtigkeit.

Flygting oder Flygtling, en, Flüchtling, einer der aus guten Urſachen, ohne ſeine eigene Schuld, ſein Vaterland verlaſſen muß (Exul).

Flynder, en, Scholle, Plattfiſch.

Flytte, ſ. Fløtte.

Flyve, v. n. (Imp. fløi, Perf. har fløiet, og er fløien) fliegen. Fuglen flyver høit i Veiret, der Vogel fliegt hoch in der Luft. Prov. Han vil flyve førend han har faaet Vinger, er will fliegen, ehe ihm die Flügel gewachſen ſind. Flyve uden Vinger, über ſeine Kräfte etwas wagen. Figürl. von dünnen oder leichten Dingen, welche flakkern, wehen, hin und her fliegen. Z. B. Flyvende Faner, fliegende Fahnen. Lade et Ord flyve, ein Wort fliegen laſſen.

Flyvefærdig, adj. (af Vrede) jähzornig, ſchnell zum Zorn, hitzig.

Flyven, en, Flug, das Fliegen.

Flyvetidende, en, fliegende Zeitung.

Fnat, et, Krätze, Räude, Schabe. Smitte en med Fnat, einen mit der Krätze anſtekken.

Fnatted, adj. krätzig, räudig.

Fniſe, v. n. in ein Gelächter ausbrechen wollen, greinen, grinzen.

Fnok, et, Flokken, z. B. von Schnee.

Fnug, et, Flokken.

Fnugaſke, en, Flokkenaſche. Aſche die gleich weißen Flokken an Feuerbränden ſitzt, und beym geringſten Winde verfliegt.

Fnyſe, v. n. (Imp. fnøs, Perf. har fnyſet oder fnyſt) ſchnauben vor Zorn, wüten, toben.

Fnyſen, en, Wüten, Toben.

Fod oder Foed, en, Plur. Fødder, Fuß; von Katzen, Hunden, Affen, Pfote. Fod for Fod, Fuß für Fuß. Til Fods, zu Fuße. Være vel til Fods, gut zu Fuße ſeyn. Krigsfolk til Fods, Kriegsvölker zu Fuß. Hierher gehören auch folgende gebräuchliche figürliche Redensarten: Tage Foden paa Nakken, ſich auf die Füße machen,

chen, ſich davon machen. Give en Fødder at gaae paa, einem Beine machen, fortjagen. Sætte en paa frie Fod, einen auf freyen Fuß ſtellen. Have en Fod i Graven, mit einem Fuß im Grabe ſtehen, am Rande des Grabes ſeyn. Hielpe en paa Fode, einem auf die Füße helfen. Holde Foed, Stand halten, nicht weichen. Sætte ſig faſt med Fødderne, feſten Fuß faßen. Paa ſtaaende Fod, ſtehenden Fußes. Falde en til Fode, einem zu Fuße fallen. 2. Figürl. a. Fuß unter Tiſche, Gläſer, Bettſtellen ꝛc. b. ein Längenmaaß, Schuh, fem Fod lang, fünf Fuß oder Schuhe lang. c. in der Münze, Myntfod, Münzfuß. d. in der Poeſie, Sylbenmaaß. e. Wurzel, Stamm; am Fuße des Baums, des Berges. f. in Orgelwerken, Tonmaß. Otte Fods Tone, acht Fuß Ton. g. Zuſtand. Hans Sager ere paa god Fod, ſeine Sachen ſind in gutem Stande, ſtehen auf einem guten Fuß.

Fodangel, en, Fußangel.

Fodbad, et, Fußbad.

Fodbalg, et oder Fodbald, Fußballen, Ballen unter dem Fuße.

Fodblad, et, Fußblatt (dorsum pedis).

Fodbræd, et, Fußbret.

Foder, und zuſammen gezogen Foer, et, Futter, Nahrung für Thiere. Jeg har givet Heſtene to Gange Foer, ich habe den Pferden zweymal Futter gegeben.

Fodefied, et, Fußſtapfen.

Foderkarl, en, Futterknecht.

Foderkiſte, en, Futterkaſten.

Foderkræmmer, en, Höker, Vorkäufer.

Foderſæk, en, Futterſack.

Foderurter, ne, pl. Futterkräuter.

Fodfald, et, Fußfall.

Fodfaldende, adj. fußfällig.

Fodfolk, et, Fußvolk.

Fodgænger, en, Fußgänger.

Fodjern, et, Fußeiſen.

Fodknokkel, en, Fußknöchel.

Fodkys, et, Fußkuß, wie man dem Pabſte gab.

Fodlang, en, u. adj. eines Fuſſes lang.

Fodmaal, et, Fußmaaß.

Fodre, v. a. fordern.

Fodring, en, Forderung.

Fodſaale, en, Fußſohle.

Fodſæk, en, Fußſack.

Fodſokke, Sokke, Fußſokke.

Fodſpoer, et, Fußſpur, Fußſtapfe. Træde i ens Fodſpoer, in eines Fußſtapfen treten.

Fodſtie, en, Fußſteig, Pfad.

Fodtrin, et, Tritt, Fußtritt. item, Auftritt an einem Wagen, einer Kutſche.

Fodtøy, et, Fußzeug.

Fodvriſt, en, Fußbiegung.

Foer, et, Futter zu Kleidern, Unterfutter. 2. Futteral, Flaſkefoer,

kefoer, Flaſchenfutter. 3. Futter fürs Vieh.

Foerbaj, et, Futterboy.

Foere, v. a. futtern, Kleider futtern, unterfuttern. 2. füttern, futtern das Vieh.

Foeren, Foering oder Foren, Foring, en, Fütterung des Viehes, der Kleider.

Foeſæk, en, Futterſack.

Fog, et, kleines Schwein, Ferkel.

Fogderie, et, Vogtey.

Foged, en, Vogt, Voigt, Schöſſer, Schulz.

Fokke, en, (auf Schiffen) Fokke, Fockſegel.

Fokmærs, et, Fockmars.

Fokmærsſeil, et, Fockmarsſegel.

Fokmaſt, en, Fockmaſt, der vorderſte Maſt auf dreymaſtigen Schiffen.

Fokraae, en, Fockraa, die Segelſtange zum Fockſegel.

Fold, en, (zu Schaafen) Hürde. Komme Faar i Folder, die Schaafe in die Hürden treiben. 2. Falte in den Kleidern.

Folde, v. a. falten, ſammen, zuſammenfalten. Folde Hænderne, die Hände falten.

Folden, Foldning, en, Faltung.

Foldkniv, en, Taſchenmeſſer, das zuſammengeſchlagen werden kann, eingeſchlagenes Meſſer.

Fole, en, Füllen, ſiehe Føl, welches gebräuchlicher iſt.

Fole, v. n. fohlen, Füllen werfen.

Foliant, en, Foliant.

Folie, en, Folie, 1. kleines dünngeſchlagenes Metallblatt, welches die Juweliere unter die Steine legen, damit ſie deſto beſſer ſpielen. 2. Queckſilber welches hinter das Spiegelglas gelegt wird.

Folio, wird bloß in der Redensart i Folio gebraucht. En Bog i Folio, ein Buch in Folio, d. i. in ganzer Bogengröße.

Folk, et, Volk. Plur. Folk. Alle Jordens Folk, alle Völker der Erde. 2. ohne Art. Leute; als: Folk i Byen, die Leute in der Stadt. Folk paa Landet, die Leute auf dem Lande. 3. im Plur. mit dem Artikel, Folkene, das Geſinde. Prov. Hvor godt Folk er, da kommer godt Folk til, gleich ſucht ſich, gleich findet ſich; wo gute Leute ſind, kommen gute Leute hin.

Folkefærd, et, Volksſitte.

Folkemad, en, was Menſchen eſſen können, Nahrungsmittel für Menſchen, im Gegenſatz von Dyremad.

Folkemængde, en, Volksmenge. 2. Menge Volks auf einem Haufen beyſammen, Gedränge.

Folkemød, et, Volksverſammlung.

Folkemund, en, der Leute Mund. Komme i Folkemunden, in der Leute Mund kommen.

Folkenes-Bord, et, Geſindetiſch.

Folkeneslœn oder Folkelœn, en, Geſindelohn.
Folkeœl, et, Geſindebier.
Folkeregiering, en, Volksregierung, Democratie.
Folkeret, en, Völkerrecht, man findet auch Folksret.
Folkeriig, adj. volkreich.
Folkeſkinder, en, Leuteſchinder, Wucherer, Schabhals.
Folkeſkye, adj. leuteſcheu.
Folkeſlag, et, Völkerſchaft.
Folkeſnak, en u. et, Volksgeſpräch, Reden des Pöbels.
Folkeſtue, en, Geſindeſtube.
Fond, en, Fond, Geld oder Einkünfte zu einem gewiſſen Zweck.
Font, en, Taufbekken, Taufſchale mit Waſſer.
Fontenelle, en, Fontanell.
For, praep. bedeutet:
1. vor, und zwar auf vielerley Weiſe, als: A. da es einen Ort bedeutet, nämlich a. außen vor. Der er ſat Vagt for Porten, es iſt eine Wache vor die Thür geſezt. b. ein Verſchlieſſen oder Schutzwehr. Der er Laas for Dœren, es iſt ein Schloß vor der Thür. c. in Gegenwart, Aufſicht von Jemand. At ſtilles for Raadet, vor den Rath geſtellet werden. Bekiende noget for En, etwas vor Jemand bekennen. Prœke for Superintendenten, vor dem Superintendenten predigen. d. zu eines Nutzen oder Schaden, wo es aber durch für überſezt werden muß, davon ſiehe weiter unten. B. Da es eine Zeit bedeutet. At ſtaae op for Dag, vor Tage aufſtehen. Mange Aar for min Tiid, viele Jahre vor meiner Zeit. C. eine Urſache. At frygte for Døden, ſich vor dem Tode fürchten. Flye for Fienden, vor dem Feinde fliehen.
2. für, a. erkläret es das Prädicat eines Subjects. Han anſees for en œrlig Mand, man hält ihn für einen ehrlichen Mann. at ſkielde En for en Skielm, einen für einen Schelm ſchelten. b. bezeichnet es eine Urſache. At giøre noget for Betaling, etwas für Bezahlung thun. c. für, anſtatt, han har prœket for Provſten ſom var ſyg, er hat für den Probſt geprediget, welcher krank war. At faae Stank for Dank, Stank für Dank bekommen. d. zu eines Nutzen oder Schaden als: Tale godt for En, gut für Jemand ſagen. Sœtte Snarer for nogen, einem Schlingen legen. Jeg er for ham, ich bin für ihn, d. i. auf ſeiner Seite.
3. das woran man Mangel hat, wo es durch, an, von, überſezt werden muß, als: Hans Lomme er aldrig tom for Penge, ſeine Taſchen ſind nie von Gelde leer. Han er i Trang for Levnetsmidler, er iſt in Noth wegen Lebensmittel.
4. Dient es den Genitiv zu umſchreiben, als: Formyndere for

for Barnet, die Fürmünder des Kindes, Laaſen for Dørren, das Schloß der Thür.

5. bey den Infinitivis und mit Skyld zuſammengeſetzt, heißt es um, wegen, willen, als: for at faae Penge, um Geld zu bekommen, for at tvinge ham dertil, um ihn dazu zu zwingen. Giør det for min Skyld, thue es um meinetwillen. Han blev ſtraffet for Tyveriets Skyld, er iſt wegen Dieberey geſtraft worden, oder er wurde um der Dieberey willen geſtraft.

6. bey den Adject. u. Adverb. heißt es zu und bedeutet die Art oder Eigenſchaft in einem höhern oder ſtärkern Grade, als nöthig wäre, als: for meget, zu viel, for ſildig, zu ſpät, for let, zu leicht.

7. ſteht es als eine Conjunction anſtatt, fordi, weil, als: for han ikke vilde, weil er nicht wollte, daß ꝛc.

8. wird es noch in verſchiedenen Fällen gebraucht, die ſich unter keinen allgemeinen Geſichtspunct bringen laſſen, als: for Fremtiden, fürs Künſtige; Hvad for Slags, was für Art, was für welche?

9. In den Compositis wird es oft durch vér ausgedrückt, wie man unten finden wird.

Foraar, et, Frühjahr, Frühling. I Foraaret, im Frühjahr.

Foraars, adj. zum Frühling gehörig. Foraarsblomſter, Frühlingsblume, Foraarsſoel, Frühlingsſonne. Foraarstid, Frühlingszeit, u. a. m.

Foraarſage, v. n. verurſachen, veranlaſſen.

Foræde, v. a. zernagen, zerfreſſen.

Foræde ſig, v. r. ſich überfreſſen, ſich überfüllen, den Magen mit Speiſen überladen.

Forældes, v. n. pass. veralten.

Forældet, adj. veraltet, (obsoletus).

Forældre, ne, pl. Aeltern, Vorältern. De førſte Forældre, die erſten Aeltern, Ære ſine Forældre, ſeine Aeltern ehren.

Forære, v. a. ſchenken, verehren, zum Geſchenk geben.

Forœring, Geſchenk, Verehrung. Faae en Forœring, eine Verehrung bekommen, ein Geſchenk erhalten.

Foragt, en, Verachtung, Verſpottung.

Foragte, v. a. verachten, verſchmähen.

Foragtelig, adj. verächtlich.

Foragteligen, adv. verächtlich.

Foragtelighed, en, Verächtlichkeit.

Foragtelſe, en, Verachtung.

Foragter, en, Verächter.

For altid, adv. für immer, immerdar.

For Alting, adv. vor allen Dingen; det vilde jeg for Alting ikke, das wollte ich um alles in der Welt nicht.

For Alvor, adv. im Ernſt, mit Ernſt.

**Foran**, adv. voran, vorn.

**Foranderlig**, adj. veränderlich.

**Foranderligen**, adv. veränderlich.

**Foranderlighed**, en, Veränderlichkeit.

**Forandre**, v. a. u. n. verändern, ändern, **Forandre ſig**, ſich verändern.

**Forandring**, en, Veränderung.

**Forangaae** v. n. vorangehen.

**Foranledige**, v. a. veranlaſſen.

**Foranledigelſe**, en, Veranlaſſung.

**Foranløbe**, v. n. voranlaufen.

**Foranſtalte**, v. a. veranſtalten.

**Foranſtaltning**, en, Veranſtaltung.

**Forarbeide**, v. a. verarbeiten, ſchaffen, **Forarbeider eders Salighed**, ein bibliſcher Ausdruck: Schaffet eure Seligkeit.

**Forarge**, v. a. ärgern, zur Sünde Anlaß geben durch böſes Beyſpiel. **Forarge ſig**, ſich ärgern, verdrießlich, unwillig über etwas werden, und im bibliſchen Sinn: an böſen Exempeln ein Aergerniß nehmen.

**Forargelig**, adj. ärgerlich, was Anſtoß giebt.

**Forargeligen**, adv. auf eine ärgerliche Art, ärgerlicher Weiſe.

**Forargelſe**, en, Aergerniß, Anſtoß. **Vee det Menneſke ved hvilken der kommer Forargelſe**, Wehe dem Menſchen, durch welchen Aergerniß kommt.

**Forarges**, v. p. Aergerniß nehmen, geärgert werden.

**Forarm**, en, Vokderdarm.

**Forarme**, v. n. p. verarmen, arm werden.

**Forarmelſe**, en, Verarmung.

**For at**, conj. auf daß, damit, um zu, ſiehe **For**.

**Forbande**, v. a. verfluchen, verwünſchen, vermaledeyen.

**Forbandelſe**, en, Fluch, Verfluchung, Verwünſchung.

**Forbandet**, adj. verbannt, verflucht.

**Forbarmelſe**, en, Erbarmung, Erbarmen, Mitleiden.

**Forbarmelig**, adj. erbärmlich, (iſt nicht viel gebräuchlich).

**Forbarmer**, en, Erbarmer.

**Forbarme ſig**, v. r. ſich erbarmen, **Forbarm Dig over os**, Erbarme dich über uns.

**Forbauſe**, v. a. beſtürzt machen, in Verwunderung ſetzen.

**Forbauſelſe, Forbauſen**, en, Beſtürzung.

**Forbauſet**, part. u. adj. beſtürzt, erſtaunt, verwundernd.

**Forbede**, v. a. fürbitten.

**Forbeder**, en, Fürbitter.

**Forbedre**, v. a. verbeſſern, ausbeſſern.

**Forbedrelſe**, en, Verbeſſerung, Beſſerung.

**Forbedrer**, en, Verbeſſerer.

**Forbedres**, v. p. beſſer werden, ſich beſſern, ſich bekehren.

**Forbedring**, en, Beſſerung, Verbeſſerung, Bekehrung.

**Forbedringsgage**, en, Verbeſſerungsgage; dasjenige was

Officiere

Officiere, Beamte u. dgl. an Gage mehr bekommen, wenn ſie zu einer höhern Charge avanciren, und welches gewöhnlich für die beyden erſten Monate in die königliche Caſſe fällt.

Forbedringsløn, en, Beſſerlohn.

Forbedſke, v. a. verbittern,

Forbeen, et, Vorderbein.

Forbeholb, et, Vorbehalt, Bedingung.

Forbeholde, v. a. vorbehalten, vorbedingen, ausbedingen. 2. ſparen, aufſparen.

Forbeholdelſe, en, Vorbehaltung, Vorbedingung.

Forbeholden od. forbeholdt, part. ausbedungen, vorbehalten.

Forbeholden, adj. vorſichtig im Reden, behutſam, verſchwiegen, zurückhaltend.

Forbeholdenhed, en, Verſchwiegenheit, Behutſamkeit, Mäßigung, Vorſichtigkeit.

Forbemeldt, adj. angeführt, vorbemeldt.

Forberede, v. a. vorbereiten.

Forberedelſe, en, Vorbereitung.

Forberedelſesdag, en, Rüſttag.

Forbeſidde, v. a. zuvor beſitzen.

Forbeſlutte, v. a. zuvor beſchlieſſen.

Forbeſtemme, v. a. vorbeſtimmen.

Forbetænke, v. a. zuvor bedenken.

Forbetinge, v. a. vorbedingen.

Forbetragte, v. a. vorbetrachten.

Forbetragtning, en, Vorbetrachtung.

Forbetyde, v. a. u. n. vorbedeuten.

Forbetydning, en, Vorbedeutung.

Forbevidſt, adj. vorbewußt.

Forbi, adv. vorbey, vorüber.

Forbierg, et, Vorgebirge.

Forbifare, v. n. vorbeyfahren.

Forbifore, v. a. vorbeyführen.

Forbigaae, v. a. u. n. vorbeygehen, übergehen, vorübergehen, überſpringen, vorbey ſchlagen.

Forbigang, en, Uebergang, Durchgang, Umgang, Vorbeygehen.

Forbikaſte, v. a. vorbeywerfen.

Forbilde, v. a. vorbilden, durch Bilder vorſtellen.

Forbildning, en, Vorbildung.

Forbillede, et, Vorbild, Beyſpiel.

Forbinde, v. a. verbinden. z. E. die Wunden. 2. verbinden, verpflichten, ſ. Binde. 3. bey den Buchbindern, verbinden, einen oder mehrere Bogen an den unrechten Ort [illegible]en.

Forbindelſe, en, Verbindung, Verpflichtung.

Forbindning, en, Verbindung einer Wunde.

Forbindtlig, adj. verbindlich, verbindend, bündig.

Forbindtligen, adv. verbindlich. Imodtage En meget forbindtligen, einen ſehr verbindlich aufnehmen.

For-

Forbindtlighed, en, Verbindlichkeit, Verpflichtung, Obliegenheit.

Forbiſtred, adj. wüthend, tobend, wahnſinnig aus Zorn und Grimm.

Forbiſtrelſe, en, Wuth, Toben, raſender Grimm.

Forbittre, v. a. erbittern, zornig machen.

Forbittrelſe, en, Erbitterung.

Forblæſe, v. a. durchblaſen, durchwehen.

Forblande, vermengen, vermiſchen.

Forblandelſe, en, Vermiſchung.

Forblinde, v. a. verblenden, bethören.

Forblindelſe en, Verblendung, Bethörung.

Forblive, v. n. verbleiben, verharren, da bleiben.

Forblivelſe, en, Verbleibung, Verharren.

Forblommet, adj. verblümt.

Forbløde, v. a. erweichen.

Forbløde ſig, v. r. ſich verbluten, zu viel Blut verlieren.

Forbluffe, v. a. verblüffen, betäuben, aus der Faſſung bringen.

Forbluffet, adj. verblüſt, verdutzt, ohne oder außer Faſſung.

Forbogſtav, et, Anfangsbuchſtab.

Forbore, et, Vorbohrer.

Forbore, v. a. vorbohren.

Forborge, v. a. verbergen.

Forborgelſe, en, Verbergung.

Forborgen, adj. verborgen, heimlich.

Forborgene, det, das Verborgene. Gud ſeer i det Forborgene.

Forborgenhed, en, Verborgenheit.

Forbörgent, adv. im Verborgenen.

Forborgning, en, Verbergung.

Forbove, en, Vorderbug.

Forbøn, en, Fürbitte.

Forbrænde, v. a. u. n. verbrennen.

Forbrændelſe, en, Verbrennung. Blodets, Entzündung des Bluts.

Forbrændt, p. pass. verbrannt.

Forbramſeil, et, Vorderbramſegel, Fockbramſegel.

Forbruge, v. a. verbrauchen, aufbrauchen, verthun.

Forbrug, Forbrugning, en, Verbrauch.

Forbryde, v. a. verbrechen, ſündigen, ein Verbrechen, einen Fehler begehen. ſ. Bryde.

Forbrydelſe, en, Verbrechen.

Forbryder, en, Verbrecher, Miſſethäter.

Forbryn, en, Vordertheil, Vorderſeite.

Forbud, et, (den Ton auf der erſten Sylbe) 1. Vorbote, Vorläufer. 2. Vorzeichen, Vorbedeutung.

Forbud, et, (den Ton auf der letzten Sylbe) Verbot, Einſpruch, Einhalt.

For=

**Forbuden**, p. p. von forbyde, verboten, unerlaubt.

**Forbue**, en, Vorderbogen am Sattel.

**Forbund**, et, Bund, Bündniß, Vergleich, Vertrag.

**Forbunden**, p. p. oder adj. verbunden. 1. von Wunden. 2. verpflichtet. 3. verknüpft, zuſammenhängend.

**Forbundsbrud**, und

**Forbundsbrydelſe**, en, Bundbruch.

**Forbundsbryder**, en, Bundsbrüchiger.

**Forbyde**, v. a. (Imp. forbød, Perf. har forbudet, P. Pass. forbuden. Plur. forbudne) verbieten, verwehren, unterſagen.

**Forbydelig**, adj. was verboten, verwehret werden kann.

**Forbydelſe**, en, Verbietung, Verwehrung.

**Forbygge**, v. a. verbauen, ſaa mange Materialier, ſo viele Materialien verbauen. En Veyen, einem den Weg verbauen. Forbygge ſig, ſich verbauen, unrichtig bauen, oder auch ſich durch einen Bau zu Grunde richten.

**Forbygning**, en, Vorgebäude.

**Forbytning**, en, Vertauſchung, Umſetzung.

**Forbytte**, v. a. vertauſchen, umſetzen, verwechſeln, unterſchieben. Et forbyttet Barn, ein untergeſchobenes Kind.

**Force**, en, Stärke.

**Forcere**, v. a. zwingen, mit Gewalt nöthigen, forciren.

**Fordæk**, et, Verdeck.

**Fordækt**, adj. verdeckt, verblümt, verborgen.

**Fordærv**, en, Verderb, Verderben. Det var hans Fordærv, das war ſein Verderb.

**Fordærve**, v. a. verderben, beſchädigen, zu nichte machen, verhudeln, z. B. eine Arbeit.

**Fordærvelig**, adj. verderblich, ſchädlich. 2. was verderben kann.

**Fordærveligen**, adv. ſchädlicher Weiſe.

**Fordærvelighed**, en, Verderblichkeit, Verweslichkeit.

**Fordærvelſe**, en, Verderben, Verheerung, Verwüſtung.

**Fordærver**, en, Verderber.

**Fordærves**, v. p. et neut. pass. verdorben werden, verderben.

**For Dag**, adv. vor Tage.

**For Dagen**, adv. ans Licht, an den Tag, zum Vorſchein.

**Fordands**, en, Vortanz.

**Fordandſe**, v. n. vortanzen.

**Fordandſer**, en, Vortänzer.

**Fordeel**, en, Vortheil, Gewinn. Nutzen. 2. Vordertheil von etwas.

**Fordeelagtig**, adj. vortheilhaft.

**Fordeelagtigen**, adv. vortheilhaftig, nutzbarlich.

**Fordeelagtighed**, en, Nützlichkeit, Erſprießlichkeit.

**Fordeele**, v. a. vertheilen, zertheilen, Fordeele Penge under Folket, Geld unter das Volk vertheilen. 2. bevor-

thei-

theilen, übervortheilen im Handel und Wandel.

Fordeelende, adj. vertheilend, zertheilend, z. E. Pflaſter.

Fordeeler, en, Vervortheiler.

Fordeeling, en, Vertheilung, Zertheilung.

For denne Tiid, (den Ton auf denne) zu dieſer Zeit, jetzt, gegenwärtig.

For denne Tiid, (den Ton auf for) vor dieſer Zeit, vor dieſem, vormals.

For den Skyld, adv. et conj. deswegen, aus der Urſache.

Forderligt, adv. zuförderſt, forderſamſt.

For det, part. rel. für dieſes, dafür.

For det førſte, andet, tredie, fierde, femte, u. ſ. w. erſtens, zweytens, drittens, viertens, fünftens, oder zum erſten ꝛc.

For det ſidſte, zum letzten, endlich.

Fordi, conj. weil, dieweil.

Fordiævlet, adv. verteufelt.

Fordóble, v. a. verdoppeln, vervielfältigen.

Fordobling, en, Verdoppelung.

Fordom, en, Vorurtheil.

Fordøie, ſ. Fordøye.

Fordølge, v. a. verbergen, verhehlen, verſtecken, vertuſchen (ſ. Dølge).

Fordølgning, Fordølgelſe, en, Verhehlung, Verbergung.

Fordømme, v. a. verdammen, verurtheilen.

Fordømmelig, adj. verdammlich.

Fordømmeligen, adv. verdammlicher Weiſe.

Fordømmelighed, en, Verdammlichkeit.

Fordømmelſe, en, Verdammniß.

Fordømt, p. p. verdammt.

Fordør, en, Vorderthür.

Fordøye, v. a. verdauen. 2. fig. verſchmerzen, ertragen. 3. durchbringen.

Fordøyelig, adj. verdaulich, verträglich.

Fordøyelighed, en, Verdaulichkeit.

Fordøyelſe, en, Verdauung.

Fordrag, et, Vertrag, Vergleich.

Fordrage, v. a. vertragen, ertragen, dulden, als: Fordrage Uret med Taalmodighed, Unrecht mit Geduld ertragen. (ſ. drage).

Fordragelig, adj. verträglich, erträglich, was man ertragen kann.

Fordragelighed, en, Verträglichkeit, Eintracht.

Fordrages, forliges, neut. pass. ſich vertragen, vergleichen.

Fordre, v. a. fordern, begehren, verlangen, erfordern.

Fordrer, en, Forderer, Mahner.

Fordreye, v. a. verdrehen, verkehren. Fordreye Loven, das Geſetz verdrehen.

Fordreyning, en, Verdrehung.

Fordring, en, Forderung, Anſpruch. Jeg har en Fordring til ham, ich habe eine Forderung an ihn.

Fordringsfri, anſpruchlos, keine Anſprüche machend.

Fordriſte ſig, v. r. ſich erdreiſten, erkühnen, ermeſſen, vermeſſen.

Fordrive, v. a. vertreiben, wegtreiben (ſ. drive).

Fordrivelſe, en, Vertreibung.

Fordriver, en, Vertreiber.

Fordrukken, adj. verſoffen. En Fordrukken, ein Verſoffener, der gerne ſäuft.

Fordulgt, p. p. (von fordølge) verborgen, verſteckt, verheimlicht.

Fordum, adv. vor Zeiten, vor Alters, vormals, weiland.

Fordunkle, v. a. verdunkeln.

Fordunkling, en, Verdunkelung.

Fordybe, v. a. vertiefen, tiefer machen. Fordybe ſig, v. r. ſich vertiefen.

Fore, Praep. vor, muß nicht mit for verwechſelt werden, welches, wenn es mit einem Verbo zuſammengeſetzt iſt, faſt immer durch ver überſetzt werden kann, dahingegen fore beſtändig vor bedeutet. S. Badens reſonneret Danſk Grammatik, pag. 175.

Forebilde, v. a. vorbilden, ein Muſter, Modell machen.

Forebinde, v. a. vorbinden, vorthun, z. B. eine Schürze. (ſ. Binde.)

Forebringe, en, vorbringen, anbringen, vortragen.

Forebringer, en, Anbringer, Vorbringer.

Forebygge, v. a. vorbauen, vorbeugen, verhüten, ſteuren.

Foredømme, v. a. vordämmen.

Foredrage, v. a. vortragen, vorbringen, Vortrag thun. 2. vorziehen, den Vorzug geben.

Foredragelig, adj. was einem andern vorzuziehen iſt, vorzüglich (nicht viel gebräuchlich).

Foreene, v. a. vereinigen, vereinbaren.

Foreening, en, Vereinigung.

Forefalde, v. n. vorfallen, ereignen. Der forefalder en ny Forhindring, es fällt eine neue Verhinderung vor.

Forefaldende, part. vorfallend, ved forefaldende Leilighed, bey vorfallender Gelegenheit.

Foregaae, v. n. (ſ. gaae) vorgehen, vorhergehen, übertreffen. Foregaae en med godt Exempel, einem mit gutem Exempel vorgehen. Han gaaer fore Eder, er gehet euch vor, hat den Rang über euch.

Foregaaende, et, das Vorhergehende.

Foregaaende, adv. vorhergehend, vorgängig, vorläufig.

Foregiøre, v. a. vormachen.

Foregive, v. a. (ſ. give) vorgeben, Give En noget fore, einem etwas vorgeben, z. B. zum Lernen, oder im Spiel.

Fore=

Forehænge, v. a. vorhängen, vorthun.

Forehave, v. a. vorhaben, Willens ſeyn.

Forehavende, et, das Vorhaben, Abſicht, Unternehmung.

Foreholde, v. a. vorhalten.

Forekaſte, v. a. vorwerfen, Vorwürfe machen, verweiſen. 2. vorwerfen, z. B. den Hunden etwas.

Forekaſtelig, adj. verweislich, ſtrafbar, verwerflich.

Forekaſtelſe, en, Verweis, Vorwurf.

Forekomme, v. n. (ſ. komme) vorkommen, erſcheinen. 2. vorbeugen, vorkommen, vorbauen.

Forlade, v. a. vorlaſſen.

Forelægge, v. a. vorlegen, z. B. die Speiſen, eine Frage. Forelægge en under Tvangsmiddel af Bøder, verkünden, befehlen, bey Strafe einer Geldbuße.

Forelægning, en, Vorlegung.

Forelæſe, v. a. vorleſen.

Forelæſer, en, Vorleſer.

Forelæsning, en, Vorleſung.

Forelle, en, Forelle.

Foreløbe, v. n. (ſ. løbe) vorlaufen.

Foreløbendes, adv. vorläufig.

Foreløber, en, Vorläufer.

Forelſke ſig, v. r. ſich verlieben.

Forelſket, adj. verliebt.

Foremale, v. a. vormalen.

Forend, ſ. Førend.

Forenſkab, et, (Nordiſch) Fuhr.

Forepibe, v. a. (ſ. pibe) vorpfeiffen.

Foreridſe, v. a. vorzeichnen, jemanden einen Riß vormachen.

Foreridsning, en, eine dergleichen Vorzeichnung.

Foreſadt, adj. vorgeſetzt, entſchloſſen.

Foreſætning, en, Vorſatz, Entſchluß.

Foreſætte, v. a. (ſ. ſætte) vorſetzen, z. E. en Dommer for Folket, dem Volke einen Richter vorſetzen. Foreſætte ſig, v. r. ſich vorſetzen, Willens ſeyn.

Foreſættelſesord, et, Vorwort, Präpoſition.

Foreſee, v. a. vorſehen, ſich in Acht nehmen.

Foreſige, v. a. vorſagen, herſagen, recitiren.

Foreſkrive, v. a. vorſchreiben, (ſ. ſkrive) eine Vorſchrift geben. Foreſkrive En Regler, einem Regeln vorſchreiben.

Foreſkrivelſe, en, Vorſchrift.

Foreſkyde, v. a. vorſchieben, vorſtoßen, z. B. den Riegel vor die Thür. (ſ. ſkyde)

Foreſlaae, v. a. vorſchlagen, Vorſchläge thun. (ſ. ſlaae) 2. Slaae Slaaen fore, den Riegel vorſchieben.

Foreſmække, v. a. (en Slaae) verriegeln, den Riegel vorſchieben.

Foreſmækning, en, Verriegelung.

Foreſnakke, v. a. vorſchwatzen.

Fore=

Forespænde, v. a. vorſpannen, die Pferde.

Foreſpille, v. a. vorſpielen, zur Nachahmung, oder einem etwas vorſpielen. 2. vorſpielen, präambuliren.

Foreſt, Foreſte, vorder, vörderſt. ſ. Forreſt.

Foreſtaae, v. a. vorſtehen, verwalten, verſehen. Foreſtaae ſit Embede vel, ſeinem Amte wohl vorſtehen. 2. bevorſtehen, obhanden ſeyn. Der foreſtaaer ham en ſtor Ulykke, es ſteht ihm ein großes Unglück bevor.

Foreſtaaende, adj. bevorſtehend.

Foreſtænge, v. a. vermachen, verriegeln.

Foreſtængning, en, Verriegelung.

Foreſtille, v. a. vorſtellen, darſtellen. 2. eines andern Perſon vorſtellen, repräſentiren.

Foreſtilling, en, Vorſtellung. Giøre Forſtillinger, Vorſtellungen thun.

Foreſtillingskraft, en, Vorſtellungsvermögen, Vorſtellungskraft.

Foreſynge, v. a. vorſingen.

Foret, adj. gefuttert, findet man bisweilen für foeret.

Foretage, v. a. vornehmen, unternehmen. (ſ. tage)

Foretagende, et, oder Foretagelſe, en, Unternehmung, das Vornehmen. Forblive vel ſit Foretagende, bey ſeinem Vornehmen beharren.

Foretegne, v. a. vorzeichnen.

Foretegning, en, Vorzeichnung.

Foretrække, v. a. vorziehen, den Vorzug geben. 2. vorziehen, zuziehen, z. B. die Gardinen. (ſ. trække)

Foretrækning, en, Vorziehen, Vorziehung.

Foretygge, v. a. vorkauen.

Forevende, v. a. vorwenden, vorgeben, vorſchützen.

Forevending, en, Vorwand, Ausflucht, Behelf, Beſchönigung.

Forevige, v. a. verewigen, z. B. ſin Roes, ſin Hukommelſe, ſeinen Ruhm, ſein Andenken.

Foreviisning, en, Vorzeigung.

Foreviſe, v. a. vorzeigen, vorweiſen.

Foreviſer, en, Vorzeiger.

Forfader, en, Altvater. Plur. Forfædre, die Alten, die Vorfahren. I vore Forfædres Tiid, zu der Zeit unſerer Vorfahren.

Forfægte, v. a. verfechten, ausfechten. (ſ. forfegte)

Forfængelig, adj. eitel, weltlich, hinfällig.

Forfængeligen, adv. eitel.

Forfængelighed, en, Eitelkeit.

Forfærde, v. a. erſchrekken, in Furcht, in Schrekken ſetzen.

Forfærdelig, adj. entſetzlich, abſcheulich, erſchrecklich.

Forfærdeligen, adv. abſcheulicher Weiſe.

For=

**Forfærdelſe**, en, Schrekken, Entſetzen.

**Forfærdes**, v. pass. u. n. pass. erſchreckt werden, erſchrecken, ſich entſetzen.

**Forfærdige**, v. a. verfertigen.

**Forfærdigelſe**, en, Verfertigung.

**Forfærdiger**, en, Verfertiger.

**Forfald**, et, Vorfall, Ereigniß. Uformodentligt Forfald, unvermutheter Vorfall. I hans Forfald, wenn ihm etwas vorfällt das ihn abhalten könnte. Not. der Accent kommt in dieſer Bedeutung auf For.

**Forfald**, et, (der Accent auf die letzte Sylbe) Verfall, Ruin. 2. Verfall eines Wechſels, eines Lehns.

**Forfalde**, v. n. verfallen, zerfallen, abnehmen. 2. (von Wechſeln, Renten) verfallen, fällig ſeyn, auch von uneingelöſeten Pfändern ſagt man: de ere forfaldne, ſie ſind verfallen.

**Forfalden**, adj. verfallen, abgenutzt, z. E. Gebäude, Nahrung. 2. verfallen, fällig, von Wechſeln, Zinſen, Lehn u. ſ. w.

**Forfaldenhed**, en, Schadhaftigkeit, Verfallenheit.

**Forfaldstiid**, en, Verfallzeit.

**Forfalſke**, v. a. verfälſchen.

**Forfalſker**, en, Verfälſcher.

**Forfalſkning**, en, Verfälſchung.

**Forfang**, en, Hinderung, Hinderniß. Giøre Forfang, einem in den Weg kommen, einem Hinderniſſe in den Weg legen, auch Eingriff in jemands Gerechtſame thun.

**Forfangen**, adj. (von Pferden) verfangen; Blive forfangen, ſich verfangen.

**Forfare**, v. a. durch Proben und Unterſuchung etwas ausforſchen; Erfahrungen machen nach angeſtellten Verſuchen.

**Forfaren**, adj. durch Erfahrung geübt, verſucht, bewährt.

**Forfarenhed**, oder

**Forfaring**, en, eine nach gemachten Verſuchen erlangte Erfahrung und Kenntniß

**Forfatning**, en, Verfaſſung, Zuſtand.

**Forfatte**, v. a. verfaſſen, abfaſſen, aufſchreiben. Bogens Forfatten, Abfaſſung eines Buchs. Forfatte noget ſkriftelig, etwas ſchriftlich verfaſſen.

**Forfatter**, en, Verfaſſer, Autor.

**Forfatterinde**, en, Verfaſſerin.

**Forfegte** oder **Forfægte**, v. a. (das For kurz) verfechten, vertheidigen, ausfechten.

**Forfegte**, v. a. (das o in For lang) vorfechten, auf einer Fechtſchule Vorfechter ſeyn.

**Forfegter**, en, (das o kurz) Verfechter, Vertheidiger.

**Forfegter**, en, (das o lang) Vorfechter auf dem Fechtboden.

**Forfegtning**, en, Verfechtung.

**Forfeile**, v. a. verfehlen.

**Forſiaſke**, (von Kleidern) ein Kleid verknittern, verkrökeln,

zu nichte, ſchmutzig machen, verderben.

**Forfierding**, en, Vorderviertel.

**Forfimring**, en, Verlegenheit, Verwirrung.

**Forfintenet**, et, Vorderſchirm, vom Tauwerk auf einem Schiffe.

**Forflege**, v. a. verpflegen; ſiehe **Forpleie**, welches gebräuchlicher iſt.

**Forflytte** oder **Forfløtte**, v. a. verſetzen, verlegen. **Forflytte ſin Bolig**, ſeine Wohnung anders wohin verlegen.

**Forflyttning**, **Forflyttelſe**, en, Verſetzung, Verlegung.

**Forflyve**, v. n. verfliegen (ſ. **flyve**).

**Forfødder**, ne, Plur. Vorderfüße.

**Forfoie**, v. a. verfügen, Verfügung treffen, befehlen. **Forfoie ſig**, ſich verfügen, ſich wohin begeben.

**Forfølge**, v. a. (ſ. **følge**) verfolgen, nachſetzen, nachjagen.

**Forfølgelſe**, **Forfølgning**, en, Verfolgung, Drangſal.

**Forfølger**, en, Verfolger.

**Forføre**, v. a. verführen, verleiten. (ſ. **føre**)

**Forførelſe**, en, Verführung.

**Forfører**, en, Verführer.

**Forførerſke**, en, Verführerin.

**Forføriſk**, adj. verführeriſch.

**Forfoye**, v. a. ſ. **forfoie**.

**Forfra**, adv. von Anfang, von vorne.

**Forfremme**, v. a. befördern, fördern, emporhelfen.

**Forfremmelig**, adj. förderlich, beförderlich.

**Forfremmelſe**, en, Förderung, Beförderung.

**Forfremmer**, en, Beförderer.

**Forfremmes**, v. p. auch n. p. emporkommen, befördert werden.

**Forfriſke**, v. a. erfriſchen, erquikken, abkühlen, laben.

**Forfriſkelſe** oder **Forfriſkning**, en, Erfriſchung, Abkühlung, Labung.

**Forfriſkningsdrik**, en, Labetrunk.

**Forfruſſen**, p. p. (von **forfryſe**) erfroren, erſtarrt von Kälte.

**Forfroſen**, adj. froſtig.

**Forfryſe**, v. n. erfrieren, von Kälte erſtarren (ſ. **fryſe**)

**Forfulgt**, p. p. (von **forfølge**) verfolgt.

**Forfulne** oder **Forfuulne**, v. n. verfaulen, faulen.

**Forfulning**, en, Verfaulung.

**Forfylde**, v. a. überfüllen, auch ſagt man, wenn kleine Verlezzungen anfangen zu eitern, **de har forfyldt ſig**.

**Forgaae**, v. n. vergehen, zu Grunde gehen, verſchwinden, (ſ. **gaae**).

**Forgaae ſig**, v. r. ſich vergehen, verirren.

**Forgaard**, en, Vorhof, Platz vor dem Hauſe.

**Forgaars**, adv. vorgeſtern.

**Forgabelſe**, en, das Vergaffen, Umhergaffen.

**Forgabe ſig**, v. r. ſich vergaffen.

For-

Forgammel, adj. zu alt, veraltet.

Forgangen, adj. vergangen, verſtrichen.

Forgangenhed, en, Vergangenheit.

Forgavl, en, Vorgiebel.

Forgemak, et, Vorgemach.

Forgiælde oder Forgielde, v. a. verſchulden, in Schulden ſetzen. Forgielde ſig, ſich verſchulden.

Forgiæmt oder Forgiemt, verlegt, ſo daß mans nicht wieder finden kann.

Forgiængelig oder Forgiengelig, adj. vergänglich, hinfällig.

Forgiængelighed, en, Vergänglichkeit.

Forgiænger, en, Vorgänger.

Forgiætte, v. act. d. i. forglemme, vergeſſen.

Forgiætte, d. i. love, ſ. Forjætte.

Forgiæves oder Forgieves, adj. u. adv. vergebens, umſonſt.

Forgift, en, Gift. Komme Forgift paa Maden, die Speiſen vergiften.

Forgifte, v. a. vergiften.

Forgiftig, adj. giftig. Forgiftig Dyr, giftiges Thier.

Forgiftning, en, Vergiftung.

Forgiftighed, en, Giftigkeit.

Forgiordt, p. p. (von forgiøre) bezaubert, verzaubert.

Forgiøre, v. a. bezaubern, verzaubern.

Forgiører, en, Bezauberer.

Forgive, v. a. (ſ. give) vergiften, mit Gift vergeben, auch vergeben Beleidigungen, doch iſt in dieſem Sinn forlade gebräuchlicher. 3. beym Kartenſpiel die Karten vergeben.

Forgivelſe, Forgivning, en, Vergiftung. Bisweilen heißts auch ſo viel als Forladelſe, Vergebung.

Forgivet, p. p. mit Gift getödtet.

Forglemme, v. a. vergeſſen, aus der Acht laſſen.

Forglemmelig, adj. vergeßlich.

Forglemmelighed, en, Vergeßlichkeit.

Forglemmelſe, en, Vergeſſenheit. Det er kommet i Forglemmelſe, das iſt in Vergeſſenheit gerathen.

Forglemt, adj. vergeſſen.

Forgnave, v. a. zerfreſſen, zernagen.

Forgrædt, adj. verweint, weinerlich.

Forgrave, v. a. vergraben, (ſ. grave).

Forgribe, v. a. vergreifen, ſig, ſich vergreifen, forgrive ſig paa En, ſich an jemand vergreifen.

Forgribelſe, en, Vergreifung.

Forgroe, v. n. verwachſen.

Forgylde, v. a. vergolden, übergolden.

Forgylder, en, Vergolder.

Forgyldning, en, Vergoldung.

Forhaab, et, Hofnung, Verhoffen. Leve i godt Forhaab, in guter Hofnung leben.

Forhaabe, v. a. verhoffen, hoffen.

**Forhaabentlig**, adj. verhoffentlich, hoffentlich.

**Forhaabning**, en, Hoffnung.

**Forhaand**, en, (im Kartenſpiel) Vorhand.

**Forhaanden**, adv. vorhanden, zur Stelle; man braucht es auch in folgenden Redensarten: **Fordre ud for Haanden**, einen auf die Fauſt heraus fordern. **Være ud for Haanden**, ſich balgen, ſchlagen, duelliren.

**Forhaane**, v. a. verhöhnen, höhnen, verſpotten, läſtern.

**Forhaanelſe**, en, Verhöhnung, Beſchimpfung, Läſterung.

**Forhaaner**, en, Spötter, Verächter.

**Forhadt**, adj. verhaßt, gehäſſig.

**Forhæle**, v. a. verhehlen.

**Forhælet**, p. p. verhohlen, verſteckt.

**Forhæling**, en, Verhehlung.

**Forhæng**, et, Vorhang, Vorhänge.

**Forhæng**, et, (das o kurz) Verhängniß, Schickſal.

**Forhænge**, v. a. vorhängen, vorthun.

**Forhærde**, v. a. verhärten.

**Forhærdelſe**, en, Verhärtung.

**Forhærdet**, p. p. verhärtet, verſtockt.

**Forhale**, v. a. verzögern, aufſchieben, anſtehen laſſen.

**Forhaler**, en, Zögerer, Zauderer.

**Forhaling**, en, Verzögerung, Aufſchub einer Sache ehe man ſie anfängt. **Sagen taaler ingen Forhaling**, die Sache leidet keinen Verzug.

**Forhandle**, v. a. verhandeln, verkaufen. 2. abhandeln, verhandeln, einen Text, eine Rechtsſache.

**Forhandling**, en, Abhandlung, Verhandlung.

**Forhaſte ſig**, v. r. ſich übereilen.

**Forhaſtelſe**, en, Uebereilung.

**Forhaſtig**, adj. voreilig, vorſchnell, zu eilig.

**Forhaſtigen**, adv. voreilig.

**Forhen**, adv. vorhin, zuvor.

**Forher**, adv. vorher, vor der Zeit.

**Forhexe**, v. a. behexen, verhexen, bezaubern.

**Forhexer**, en, Hexenmeiſter.

**Forhexet**, p. p. behext, verhext.

**Forhexning**, en, Behexen.

**Forhiælpe**, v. a. verhelfen, (ſ. **hiælpe**).

**Forhinderlig**, adj. hinderlich, verhinderlich.

**Forhindre**, v. a. verhindern, verwehren.

**Forhindring**, en, Verhinderung.

**Forhipped**, adj. erpicht, verpicht, **han er ſærdeeles forhipped derpaa**, er iſt beſonders darauf erpicht.

**Forhold**, et, Verhalten, Betragen, Aufführung. 2. Verhältniß, Proportion.

**Forholde**, v. a. verhalten, hinterhalten, vorenthalten. **Forholde En ſin Løn**, einem ſeinen Lohn verhalten. **For-**

holde

holde En ſin Ret, einem ſein Recht vorenthalten.
Forholde ſig, v. r. ſich verhalten, ſich aufführen. Sagen forholder ſig ſaaledes, die Sache verhält ſich alſo. Forholde ſig, (in der Mathematik) ſich verhalten.
Forhore, v. a. verhuren, verbuhlen, Forhore ſig, ſich abhuren.
Forhoret, adj. verhurt.
Forhoved, et, Vorhaupt, Vorkopf.
Forhøie, v. a. erhöhen, höher machen.
Forhør, et, Verhör.
Forhøre, v. a. verhören, vernehmen, abhören.
Forhøſt, en, Vorärndte.
Forhøye, ſ. Forhøie.
Forhoyelſe oder Forhoielſe, en, Erhöhung, Verhöherung.
Forhud, en, Vorhaut.
Forhudle, v. a. verhudeln.
Forhue, v. a. (en Skib) häuten, verhäuten.
Forhugge, v. a. verhauen, zerhauen. Forhugge en Skov, einen Wald verhauen, indem man allzu viel Holz daraus ſchlägt. Forhugge En Veien, einem den Weg verhauen. Forhugge en Anſigtet, einem das Angeſicht zerfetzen.
Forhugning, en, Verhauung, z. B. eines Waldes, durch allzu ſtarkes Niederſchlagen des Holzes. 2. ein Verhau, Verhak.
Forhuing oder Forhuening, en, Bekleidung eines Schiffes, Ueberzug deſſelben.
Forhungre, v. n. verhungern.
Forhuus, et, Vorhaus.
For hvad, part. rel. wofür, wozu, warum.
Forhverve oder Forhværve, v. a. erwerben.
Forhyre, v. a. verheuren.
Forjætte, v. a. verheiſſen, verſprechen, geloben.
Forjættelſe, en, Verheiſſung, Gelobung.
Forjættelſes-Land, das gelobte Land, das Land der Verheiſſung.
Forjage, v. a. verjagen, vertreiben.
Forjagelſe, Forjagning, en, Verjagung.
Forjager, en, Verjager, Vertreiber.
Forig oder Forrig, adj. vorig, vorherig, vorhergehend.
Foring, en, ein Futter, ſo viel als man einem Thier auf eimal zu freſſen giebt. 2. Futterung, Futterungsweſen überhaupt.
For inden, adv. bevor, eher denn, eher als.
For intet, adv. für nichts, umſonſt.
Forivre ſig, v. r. ſich ereifern.
Fork, en, Gabel, Forke, Heuforke.
Forkammer, et, Vorkammer, Vorzimmer.
Forkaſte, v. a. verwerfen.
Forkaſtelig, adj. verwerflich.
Forkaſtelighed, en, Verwerflichkeit.
Forkaſtelſe, en, Verwerfung.

Forkaſtet oder Forkaſted, verworfen; En Forkaſted, ein Verworfener.

Forkeere, v. a. verkehren, umwenden, umkehren.

Forkeerer, en, Verkehrer.

Forkeering, en, Verkehrung, Umſturz.

Forkeert oder Forkeret, adj. u. adv. verkehrt, verwendet, unrecht. Dømme forkeert, unrichtig, verkehrt urtheilen. Slaae med den forkeerte Haand, mit der verwendeten Hand ſchlagen. Alting gaaer forkeert.

Forkeerthed, en, Verkehrtheit. J ſit Hiertes Forkeerthed, in der Verkehrtheit ſeines Herzens.

Forkiæle, v. a. verzärteln, verwöhnen. Et barn, ein Kind verzärteln.

Forkiælning, en, Verzärtelung.

Forkiøb, et, Vorkauf. Komme en i Forkiøbet, einem zuvor kommen, ausſtechen, aus dem Sattel heben.

Forkiøbe ſig, ſich verkaufen, einen unvortheilhaften Handel ſchlieſſen.

Forkiøle, v. n. verkälten, Forkiøle ſig, ſich erkälten.

Forkiøre, v. a. übertreiben, überjagen, abtreiben, (von Pferden).

Forklæde, et, Schürze, Frauenzimmer=Schürze.

Forklæde, v. a. verkleiden, verkappen, vermummen.

Forklædebaand, et, Schürzenband.

Forklædelſe, en, Verkleidung.

Forklaffe, v. a. verläumden.

Forklaffer, en, Verläumder.

Forklage, v. a. verklagen, anklagen.

Forklagelſe, en, Verklagung.

Forklagen, Forklagning, en, das Verklagen.

Forklager, en, Verkläger.

Forklare, v. a. erklären, auslegen, darſtellen, ausdeuten. 2. verklären, verherrlichen.

Forklarelſe, en, Verklärung. Chriſti Forklarelſe, die Verklärung Chriſti.

Forklarer, en, Erklärer, Ausleger.

Forklaring, en, Auslegung, Erklärung, Erläuterung.

Forklattre, v. a. (veraltet) ausſchwatzen, verrathen. 2. (von Geld) verklattern, verſplittern.

Forkleine, v. a. verkleinern, verläumden.

Forkleinelſe, en, Verkleinerung, Verläumdung.

Forkleiner, en, Verkleinerer, Läſterer, Verläumder.

Forklemme, v. a. verklemmen, zerdrücken.

Forklikke, v. a. ſchwärzen, anſchwärzen, verläſtern. 2. angeben, anklagen.

Forklikker, en, Ehrenſchänder, Anſchwärzer. 2. Angeber.

Forknuſe, v. a. zerſchmettern, zerknirſchen, zerquetſchen, zerſtoßen.

**Forknusning**, en, Zerquetſchung.

**Forknuſt**, p. p. zerſchmettert, zerknirſcht.

**Forknyt**, oder **Forknyttet**, p. p. verknüpft.

**Forknytte**, v. a. verknüpfen, verbinden.

**Forknyttelſe**, en, Verknüpfung, Verbindung.

**Forknyttes**, v. p. verknüpft werden, (bey Gewächſen) in Anſehung des Wachsthums verbutten, klein bleiben, zuſammen ſchrumpfen.

**Forkoge** oder **Forkaage**, verkochen, überkochen.

**Forkomme**, v. a. verlegen, verlieren, als v. n. wegkommen, ſich verlieren, verkommen.

**Forkorte**, v. a. verkürzen, abkürzen.

**Forkortning**, en, Verkürzung.

**Forkøle**, v. a. kühlen, abkühlen, abkälten. **Forkøle ſig**, ſich verkälten.

**Forkølelſe**, en, Verkältung, Erkältung.

**Forkrænke**, v. n. verkränkeln.

**Forkrænkelig**, adj. vergänglich, was leicht zu verderben iſt, oder leicht verdirbt.

**Forkrølle**, v. a. verkräkeln, zerkrökeln.

**Forkrybe ſig**, v. r. ſich verkriechen.

**Forkrybning**, en, Verkriechung.

**Forkunſtle**, v. a. verkünſteln, durch allzu vieles Künſteln verderben.

**Forkynde**, v. a. (Imperf. **forkyndte**, Perf. **har forkyndt**) verkündigen, ankündigen, ausrufen, öffentlich ableſen.

**Forkyndelſe**, en, Verkündigung, Ankündigung.

**Forkynder**, en, Verkündiger, Ausrufer.

**Forlade**, v. a. (ſ. **lade**) vergeben, verzeihen. 2. verlaſſen, ſich von einem Orte, von einer Sache entfernen, z. B. **ſin Poſt, ſit Fædreneland, ſine Forældre**, ſeinen Poſten, ſein Vaterland, ſeine Eltern verlaſſen.

**Forladelig**, adj. verzeihlich.

**Forladelſe**, en, Verzeihung, Vergebung, Erlaſſung. **Jeg beder om Forladelſe**, ich bitte um Verzeihung. 2. Verlaſſung.

**Forlade ſig**, v. r. ſich verlaſſen, ſich anvertrauen. **Forlader jer ikke paa Fyrſter**, verlaſſet euch nicht auf Fürſten.

**Forladning**, en, Vorladung, Papier, Werg oder Hede, ſo beym Laden eines Gewehrs oder einer Canone aufs Pulver geſtoßen wird, ehe man die Kugel einſetzt.

**Forladthed**, en, Verlaſſenheit, Alleinſeyn.

**Forlæg**, et, Vorlage, Vorderlage.

**Forlægge**, v. a. (ſ. **lægge**) verlegen d. i. drucken laſſen und verkaufen (von Büchern). 2. verlegen, weglegen ohne ſich zu beſinnen wohin. **Jeg har for**-

lagt min Nøgl, ich habe meinen Schlüſſel verlegt. Forlægge en Hare, einem Haſen das Fell abziehen.

Forlægger, en, Verleger.

Forlæne, v. a. zu Lehen geben.

Forlænge, v. a. verlängern.

For længe, adv. zu lange.

Forlængelſe, en, Verlängerung.

For længe ſiden, adverb. vorlängſt, vor langer Zeit.

Forlængſel, en, Verlangen, Sehnſucht.

Forlængſt, adv. vorlängſt.

Forlæning, en, Belehnung, Verleihung eines Lehns.

Forlæningsbrev, et, Lehnbrief.

Forlæſſe, v. a. überladen, unrichtig laden, verladen.

Forlag, et, Verlag. En Bogs Forlag, Verlag eines Buchs. I Forlag hos N., im Verlag bey N.

Forlange, v. a. verlangen, begehren, wünſchen.

Forlangen, en, und

Forlangende, et, Verlangen, Begehren, Wunſch.

Forlede, v. a. verleiten, einen auf Abwege bringen, ſo daß er in Schaden gerathen kann.

Forleden, adj. vergangen, verwichen. Forleden Uge, verwichene Woche.

Forleder, en, Verleiter, der einen irre leitet, falſcher Wegweiſer.

Forleene, v. a. verleihen. Im Styl der Gebetbücher. Gud forleene os ſin Naade, Gott verleihe uns ſeine Gnade.

Forlegen, adj. verlegen, verwirrt.

Forlegenhed, en, Verlegenheit.

Forlibelſe, en, Verlieben, Verliebung.

Forlibe ſig, v. rec. ſich verlieben.

Forlibt, adj. verliebt.

Forlige, v. a. vergleichen, vereinigen, beylegen.

Forligelig, adj. vereinbarlich, was zu vereinbaren iſt.

Forligelighed, en, Verſöhnlichkeit.

Forligelſe, en, Verſöhnung, Vergleich, Vereinbarung, Ausgleichung.

Forliger, en, Verſöhner.

Forliges, v. p. einig werden, ſich vergleichen. Prov. De forliges ſom Hunde og Katte, ſie vertragen ſich wie Hunde und Katzen.

Forligge, v. n. (ſ. ligge) verliegen, durch langes Liegen verderben.

Forliggen, adj. verlegen, als forliggene Varer, verlegene Waaren.

Forligne, v. a. vergleichen, gegen einander halten.

Forlignelig, adj. vergleichbar, was ſich vergleichen läßt.

Forligning, en, Vergleichung. Uden Forligning, ohne Vergleichung (ſans comparaiſon). Det taaler ingen Forligning, dies leidet keine Vergleichung.

For=

**Forliig**, et, Vergleich Vereinbarung, Ausſöhnung, gütlicher Austrag einer Sache.

**Forligmæſſig**, adj. u. adv. vergleichsmäßig.

**Forliis**, et, Verluſt, Einbuße.

**Forliſe**, v. a. (Imp. Jeg forliſte oder forliisde, Perf. Jeg har forliiſt) verlieren, verluſtig werden.

**Forlod**, en, Vorausttheil, etwas das man bey einer Theilung zum Voraus bekömmt.

**Forlods**, adv. voraus, zum voraus.

**Forlokke**, v. a. verlocken, auf Abwege, ins Verderben locken.

**Forlore**, v. a. verlieren.

**Forloren**, adj. verlohren, als z. B. forloren Skildvagt, verlohrne Schildwache. Den forlorne Søn, der verlohrne Sohn.

**Forlov**, en, Erlaubniß, Urlaub.

**Forlove**, v. a. verloben, verſprechen. Forlove ſig, ſich verloben. 2. abgeloben, abloben, verreden.

**Forlovelſe**, en, Verlöbniß, Eheverlöbniß.

**Forlover**, en, Gewährsmann.

**Forløb**, et, Verlauf, Verflieſſung.

**Forløbe**, v. a. verlaufen, weglaufen. Huus og Gaard, Haus und Hof verlaufen. 2. verlaufen, verrinnen, ablaufen. Tiden forløber, die Zeit verläuft. Forløbe ſig, ſich verlaufen.

**Forløben**, adj. verlaufen. En Forløben, ein Deſerteur, Ausreiſſer, Verlaufener.

**orløbning**, en, das Verlaufen.

**Forløfte**, et, Bürgſchaft. 2. Abgelobung, etwas nicht mehr thun zu wollen.

**Forløftningsmand**, en, Gewährsmann, Bürge.

**Forløſe**, v. a. erlöſen, erledigen, erretten. 2. entbinden, Geburtshülfe leiſten.

**Forløſer**, en, Erlöſer, Heiland.

**Forløſes**, v. p. entbunden werden, niederkommen. 2. erlöſet, befreyet, errettet werden.

**Forløsning**, en, Erlöſung. 2. Entbindung, Niederkunft.

**Forlyde**, v. n. (ſ. lyde) verlauten. Det vil forlyde, es will verlauten.

**Forlydende**, et, Verlauten. Efter Forlydende, nach Verlauten.

**Forlyſte**, v. a. beluſtigen, vergnügen, ergötzen.

**Forlyſte ſig**, v. r. ſich beluſtigen, ſich ergötzen.

**Forlyſtelig**, adj. ergötzlich.

**Forlyſtelſe**, en, Beluſtigung, Ergötzlichkeit, Vergnügen.

**Form**, en, Form, Modell.

**Formaae**, v. a. (Imp. Jeg formaaede, Perf. Jeg har formaaet, Imperat. formaa) vermögen, ausrichten. Det formaaer jeg ikke, das vermag ich nicht. Formaae en til at giøre noget, einen da-

hin vermögen, dahin bringen, etwas zu thun. Formaae meget hos Kongen, viel beym Könige vermögen.

Formaal, et, vorgeſetzter Zweck, Abſicht, Entwurf, Ziel.

Formæld oder Formælden, wird nur als ein Adverbium gebraucht. Z. B. Efter Lovens Formæld, nach Inhalt der Geſetze.

Formælde oder Formelde, v. a. vermelden, kund thun.

Formæle ſig, v. r. ſich vermählen.

Formænge, v. a. vermengen, vermiſchen.

Formærke, v. a. vermerken, bemerken, vorempfinden, ahnen.

Formærkning, en, Vorempfindung, Ahnung.

Formæt, adj. überſatt.

Formalitæt, en, Formalität.

Formand, en, Vormann, Vordermann, z. B. in der Ancienité der Officiere. 2. Vorfahr, Vorgänger (Anteceſſor).

Formane, v. a. vermahnen, ermahnen, ermuntern, anrathen.

Formaning, en, Vermahnung.

Formaſtelig, adject. vermeſſen, verwegen, tollkühn.

Formaſteligen, adv. vermeſſentlich, vermeſſener Weiſe.

Formaſtelſe, en, Verwegenheit, Vermeſſenheit.

Formaſte ſig, vermeſſen ſeyn, ſich vermeſſen, ſich etwas unterfangen, was man nicht darf.

Format, en, Format.

Forme, v. a. formen, bilden.

Formedelſt, praep. vermittelſt, wegen, durch.

Formeene, v. a. vermeinen, dünken, muthmaßen, dafür halten, auch ſo: hvad formeener I? was bildet ihr euch ein? was maßet ihr euch an? 2. verhindern, abhalten.

Formeening, en, Muthmaſſung, Meinung, Gedanke.

Formeent, adj. vermeint. Hans formeente Rettigheder, ſeine vermeintlichen Gerechtſame.

Formeentlig, adv. vermeintlich, muthmaßlich.

Formeere, v. a. vermehren, vergrößern. Formeere ſig, ſich vermehren.

Formeerelſe, en, Vermehrung, Vergrößerung, Zuwachs.

Formeerer, en, Vermehrer.

For meget, adv. zu viel.

Formelig, adj. förmlich.

Formeligen, adv. förmlich.

Formere, v. a. formiren.

Formiddag, en, Vormittag. I Formiddags, dieſen Vormittag, wenn ſolcher bereits vergangen iſt. I Formiddag oder I Formiddagen, Vormittags, ſo lange er als noch fortdauernd gedacht wird.

Formiddags, adj. vormittägig, z. B. Et formiddags Arbeide, eine vormittägige Arbeit.

Formilde, v. a. mildern, lindern, erleichtern, z. B. Strafen, Laſten. 2. ſtillen, beſänftigen, z. B. Formilde Ens Vrede, eines Zorn beſänftigen.

For-

Formildelſe, en, Milderung, Leichterung.

Formildende, Part. mildernd.

Formindre v. a. vermindern, weniger machen an der Zahl.

Formindſke, v. a. mindern, vermindern, ſchmälern, verkleinern, kleiner machen.

Formindſke oder Formindſkes v. n. abnehmen, ins Abnehmen gerathen, ſich verringern.

Formindſkelſe, en, Formindſkning, en, Verminderung, Verringerung, Verkleinerung.

Formode, v. a. vermuthen, muthmaßen, erwarten.

Formodentlig, adj. vermuthlich.

Formodning, en, Vermuthung, Muthmaßung.

Formørke, v. a. verdunkeln, verfinſtern.

Formørkelſe, en, Verdunkelung, Finſterniß. Solens Formørkelſe, Sonnenfinſterniß.

Formſkiærer, en, Formſchneider.

Formue, en, Vermögen, Haab und Gut. 2. Vermögen, Kraft, Fähigkeit.

Formuende, adject. vermögend, wohlhabend.

Formuenhed, en, Wohlhabenheit, Vermöglichkeit.

Formueſkat, en, Vermögenſteuer.

Formular, en, Formular.

Formularbog, en, Formularbuch.

Formumme, v. a. vermummen.

Formummelſe, en, Vermummung.

Formuur, en, Vormauer.

Formynder, en, Vormund oder Fürmund.

Formynderſkab, et, Vormundſchaft.

Fornægte, oder Fornegte, verläugnen, abläugnen, verneinen, entſagen. Fornægte Gud, Gott verläugnen.

Fornægtelig, adj. was geläugnet, verneinet werden kann.

Fornægtelſe, en, Verläugnung, Abläugnung.

Fornægter, en, Läugner. Guds fornægter, Gottesläugner.

Fornærme, v. a. beleidigen, zu nahe thun, verletzen, übervortheilen.

Fornærmelig, adj. beleidigend, ſchimpflich, verfänglich.

Fornærmelſe, en, Verletzung, Beleidigung, Bevortheilung.

Fornærmer, en, Beleidiger.

Fornagle, v. a. vernageln.

Fornagling, en, Vernagelung.

Fornavn, et, Vornahme, Taufnahme.

Fornedre, v. a. erniedrigen, herunter ſetzen, demüthigen.

Fornedrelſe, en, Erniedrigung.

Fornegte, ſ. Fornægte.

Fornem, adj. vornehm. 2. vorzüglich. 3. En Fornem, ein Vornehmer. (Comp. Fornemmere, Sup. Fornemſt.

Fornemhed, en, Achtbarkeit, Anſehen, Achtung.

For-

**Fornemme**, v. a. (Imp. Jeg fornam, Perf. Jeg har fornummet) vernehmen, empfinden, merken, wahrnehmen durch die Sinne.

**Fornemmelig**, adj. vernehmlich, merklich.

**Fornemmelig** oder **Fornemmeligen**, adv. vornehmlich, beſonders, hauptſächlich.

**Fornemmelſe**, en, Empfitdung, Bemerkung, Wahrnehmung. Befinden.

**Fornøden**, adj. u. adv. vonnöthen, nothwendig.

**Fornødenhed**, en, Bedürfniß, Nothdurft.

**Fornøie** oder **Fornøye**, v. a. 1. vergnügen, befriedigen, zufriedenſtellen, ſättigen. Z. B. ſeine Creditoren, ſeine Sinne und Begierden; hieher gehört auch: lade ſig fornøie, ſich begnügen laſſen. Fornøyes med lidet, mit wenigem zufrieden ſeyn. 2. erfreuen, beluſtigen, vergnügt machen, ergötzen. Fornøye ſig, ſich vergnügen, ergötzen. Alt det ſom fornøyer os, alles das was uns gefällt.

**Fornøyelig**, adj. 1. vergnüglich, leicht zu vergnügen, begnügſam, genügſam, (heißt eigentlich nøyſom, nøyſomlig). 2. erfreulich, vergnügend, was gefällt, was Vergnügen macht.

**Fornøyeligen**, adv. vergnügt, vergnügter Weiſe.

**Fornøyelighed**, en, Begnügſamkeit, Zufriedenheit.

**Fornøyen**, oder

**Fornøyelſe**, Vergnügung, Zufriedenſtellung, Befriedigung, Abfindung. 2. Freude, Vergnügen, Ergötzlichkeit. 3. Gefallen, Gefälligkeit. De vil giøre migen ſtor Fornøyelſe, Sie werden mir eine große Gefälligkeit erweiſen. 4. Zufriedenheit, wo aber Fornøyelighed richtiger iſt.

**Fornøyet**, adj. vergnügt, luſtig, zufrieden.

**Fornuft**, en, Vernunft. Være ved god Fornuft, bey guter Vernunft ſeyn.

**Fornuftig**, adj. vernünftig, der Vernunft gemäß.

**Fornuftighed**, en, Vernünftigkeit, Vernunft.

**Fornuftmæſig**, vernunftmäßig.

**Fornuftpraler**, en, Vernünftler.

**Fornuftſlutning**, en, Vernunftſchluß (Syllogiſmus).

**Fornumftig**, adj. (obſolet.) vernünftig.

**Fornye**, v. a. verneuern, erneuern.

**Fornyelſe**, en, Erneuerung.

**For nylig** oder **Fornyligen**, adv. ohnlängſt, neulich, jüngſt.

**Forommeldt**, **foromtalt**, adj. vorerwähnt, vorgedacht, vorbemeldt, obgedacht.

**Forord**, et, Vorbehalt, Bedingung. Jeg vil nok giøre det, men med Forord, at, ich will es wohl thun, aber mit dem Vorbehalt, daß.

**Forordne**, v. a. verordnen.
**Forordnet**, p. p. verordnet. **En Forordnet**, ein Verordneter.
**Forordning, en**, Verordnung, Anordnung.
**For over**, adv. vorüber.
**Forøde**, v. a. verſchwenden, verpraſſen, vergeuden, durchbringen, verſchwelgen. **Forøde ſine Ungdomskræfter**, ſeine Jugendkräfte verſchwenden.
**Forødelig**, verſchwenderiſch, verthulich.
**Forødelſe, en**, Verſchwendung.
**Forøder, en**, Verſchwender.
**Forøderſk**, adj. verſchwenderiſch.
**Forøderſke, en**, Verſchwenderin.
**Forøge**, v. a. vermehren, vergrößern, vervielfältigen. 2. als v. n. zunehmen, anwachſen.
**Forøgelſe, en**, Vermehrung, Vergrößerung, Anwachs.
**Forøger, en**, Vermehrer, Mehrer.
**Forøgning, en**, Vermehrung.
**Forønſke**, v. a. wünſchen, wird ſelten gebraucht; davon kömmt aber
**Forønſkelig**, adj. wünſchenswerth, erwünſcht, und
**Forønſket**, p. p. erwünſcht.
**Forpæle**, v. a. verpfählen.
**Forpagte**, v. a. verpachten, vermiethen.
**Forpagter, en**, Verpachter, auch Pächter.
**Forpagtning, en**, Verpachtung.
**Forpandte**, v. a. verpfänden, verſetzen.
**Forpandtning, en**, Verpfändung.

**Forpart, en**, Vordertheil.
**Forpikket paa**, erpicht worauf. **Være forpikket paa noget**, auf etwas erpicht ſeyn; man ſagt auch **forhipped**, welches eben daſſelbe bedeutet.
**Forpiuſked**, adj. ſchlotterig, zerzauſet.
**Forplante**, v. a. verpflanzen, fortpflanzen, umpflanzen.
**Forplantelſe**, oder **Forplantning, en**, Verpflanzung, Fortpflanzung, z. E. des Glaubens unter den Heiden; Umpflanzung, Umſetzung der Pflanzen und Bäume.
**Forplantſke**, v. a. mit dem Waſſer verſchwenderiſch umgehen, es unnützer Weiſe verſpülen.
**Forpleie**, v. a. verpflegen, pflegen, z. B. die Kranken, die Gefangenen (man ſchreibt auch **Forpleye**).
**Forpleyer, en**, Verpfleger.
**Forpleyning, en**, Verpflegung, Pflege.
**Forpligt, en**, Pflicht, Obliegenheit, Verpflichtung.
**Forpligte**, v. a. verpflichten, verbinden, anheiſchig, verbindlich machen.
**Forpligte ſig**, v. recip. ſich verpflichten, ſich anheiſchig machen.
**Forpligtelſe, en**, Verpflichtung.
**Forplumring, en**, Umwälzung, Revolution der Weltkörper in ihrem Innern.
**Forport, en**, das vordere Thor, auch die Vorthüre.

Forpoſt, en, Vorpoſten, Schildwache vor dem Lager.

Forprang oder Ferprang, en, (nicht ſehr gebräuchlich) Hökerey, Vorkäuferey, Aufkäuferey.

Forprange, v. a. Hökerey treiben.

Forpranger, en, Höker, Vorkäufer.

Forpurre, v. a. verpurren, einen in ſeinem Vorhaben hindern.

Forqvakle, v. a. verquackeln, verhudeln, unnütz anwenden, z. B. Geld und Zeit. 2. untüchtig machen zum Zeugungsgeſchäft.

Forqvakling, en, Verquackelung, Verderbung.

Forraad, en, Vorrath. Der er endnu Penge i Forraad, es ſind noch Gelder vorräthig.

Forraade, v. a. (Imp. Jeg forraadte, Perf. Jeg har forraadt oder forraadet) verrathen. Sin Ven, ſeinen Freund verrathen.

Forraadne, v. n. verfaulen, vermodern, verweſen.

Forraadnelig, adj. verweslich.

Forraadnelighed, en, Verweslichkeit.

Forraadnelſe, en, Verfaulung, Verweſung, Vermoderung.

Forraadned, adj. verfault, vermodert.

Forraadshuus, et, Vorrathshaus, Provianthaus.

Forræder, en, Verräther. Landetsforræder, Landesverräther.

Forræderie, et, Verrätherey, Verrath.

Forræderſk, adj. und adv. verrätheriſch.

Forræderſke, en, Verrätherin.

Forrænke, oder forrække oder auch forſtrække, v. a. verrenken, verſtauchen.

Forrænket, Forrakt, Forſtrakt, adj. verrenkt.

Forrænkning, en, Verrenkung, Verſtauchung.

Forrage, v. n. hervorragen, vorragen.

Forrang, en, Vorrang, Vorſitz, Oberſtelle.

Forraſke, v. a. überraſchen, überrumpeln.

Forraſkelſe, en, Ueberraſchung, Ueberrumpelung, Betrug.

Forreden, p. p. (von Forride) abgeritten, abgejagt.

Forregne, v. a. verrechnen, unrichtig rechnen, ſig, ſich verrechnen.

Forregning, en, Verrechnen, Verrechnung, Rechnungsfehler.

Forreiſe, v. n. verreiſen.

Forrente, v. a. verzinſen.

Forrentning, en, Verzinſung.

For Reſten, adv. im übrigen, übrigens.

Forreſt, adj. was ganz vorne iſt.

Forret, en, Vorſpeiſe, Vorkoſt, 2. Vorrecht, Näherrecht zu etwas. Fødſelens Forret, das Vorrecht der Geburt.

Forretning, en, Verrichtung, Geſchäft. Have mange Forretninger, viel Geſchäfte haben.

Forrette, v. a. verrichten, thun, ausrichten. Have at forrette, zu thun haben.

For-

Forreven, p. p. (von Forrive) zerriſſen, zerlumpt, abgeriſſen.

Forrevenhed, en, lumpiger Zuſtand, Abgeriſſenheit.

Forride, v. a. (ſ. ride) verreiten, durch Reiten verderben, oder einbüßen. Z. B. Et Par buxer, en Heſt, mange Penge. 2. fehl reiten, irre reiten. 3. vorreiten, vor andern voraus reiten.

Forrider, en, Vorreiter.

Forrig, adj. vorig, vormalig.

Forringe, v. a. verringern, verkleinern, am Werthe geringer machen, herabſetzen.

Forrive, v. a. (ſ. rive) zerreißen, verſchleiſſen, aufſchleiſſen, z. B. ſeine Kleider.

Forrode, v. a. verwühlen z. B. den Acker.

Forrøge, v. a. verräuchern, zu viel räuchern.

Forruſte, v. n. verroſten.

Forruſtet, adj. roſtig, verroſtet.

Forruſtning, en, das Verroſten.

Forryge, v. n. (ſ. ryge) verrauchen, verdampfen.

Forrygning, en, Verrauchung.

Forrykke, v. a. verrücken, verſetzen.

Forrykkelſe, en, Verrückung. Forſtandens Forrykkelſe, Verrückung, Verwirrung des Verſtandes.

Forrykkes, v. p. und n. p. verrückt werden, wahnſinnig werden.

Forrykning, en, das Verrükken, Verrückung.

Forrykt, adj. verrückt, verſetzt. 2. verrückt, unklug, wahnwitzig. Han er undertiden lidt forrykt.

Forſaale, v. a. verſohlen, beſohlen.

Forſaaling, en, das Verſohlen.

Forſadt, p. p (von forſætte) verſetzt, anders wohin geſetzt. Han er forſadt til et andet Regiment, er iſt zu einem andern Regiment verſetzt. 2. verſetzt, verpfändet.

Forſæde, et, Vorderſitz, z. B. paa en Vogn, auf einem Wagen, i en Karet, in einer Kutſche. 2. Vorſitz, oberſter Sitz, Präſidium. Have Forſædet, den Vorſitz haben.

Forſæt, et, Vorſatz, Vorhaben, Entſchluß. Plur. Forſætter.

Forſætlig, adj. vorſätzlich, mit Vorſatz.

Forſætligen, adv. vorſetzlicher Weiſe.

Forſætning, en, Verſetzung anders wohin. 2. Verpfändung.

Forſætte, v. a. (ſ. ſætte) verſetzen, anders wohin ſetzen. 2. verpfänden, verſetzen.

Forſage, v. n. (Imp. Jeg forſagede, Perf. Jeg er forſagt oder har forſaget, je nachdem es in der erſten oder zweyten Bedeutung gebraucht wird) 1. verzagen, muthlos werden. 2. entſagen, abſagen. Forſage Verdens Forlyſtelſer, den Vergnügungen der Welt entſagen. 3. verſagen, abſchlagen.

Forſagelſe, en, Verzagung, das Verzagen. 2. Entſagung, Abſagung.

Forſaget, verſagt abgeſchlagen, abgeſagt.

Forſagt, adj. verzagt, muthlos, niedergeſchlagen.

Forſagt p. p. (von forſige) das a iſt kurz, verdingt, geſetzt. Forſagt Arbeide, bedungene Arbeit, Arbeit im Verding.

Forſagt, adv. nach Verding.

Forſagthed, en, Verzagtheit, Zaghaftigkeit.

Forſal, en, Vorſaal.

Forſalte, v. a. verſalzen, als Maden, die Speiſen. figürl. verbittern, verderben. Denne Lyſt forſaltedes ham ilde, dieſe Luſt wurde ihm übel verſalzen.

Forſaltning, en, Verſalzen.

Forſamle, v. a. verſammeln, ſammeln. Forſamle ſig, ſich verſammeln.

Forſamling, en, Verſammlung.

For Sanden, adv. (zuſammengezogen ſtatt For Sandheden, oder for at ſige Sandheden) wahrlich, in Wahrheit.

Forſang, en, Vorgeſang.

Forſanger, en, Vorſänger.

Forſats, en, (in der Logic) Vorderſatz, Prämiſſe.

Forſee ſig, v. r. 1. ſich verſehen zu einem, erwarten. 2. ſich verſehen, fehlen. 3. als v. a. verſorgen, verſehen z. B. mit Geld, wo forſyne gebräuchlicher iſt.

Forſeelſe, en, Verſehen, Fehler.

For ſeent, adv. zu ſpät.

Forſeet, p. p. verſehen, beſtimmt zu etwas. 2. gefehlt, verſehen, vergangen. 3. verſehen, verſorgt.

Forſegle, v. a. verſiegeln.

Forſegler, en, Verſiegler, der etwas verſiegelt.

Forſegling, en, Verſiegelung. ved Retten, gerichtliche Verſieglung.

Forſeil, et, Vorderſegel.

Forſende, v. a. verſenden, verſchicken.

Forſendelſe, en, Verſendung.

Forſide, en, Vorderſeite.

Forſigtig, adj. vorſichtig, behutſam.

Forſigtigen, adv. vorſichtiglich, behutſamlich.

Forſigtighed, en, Vorſichtigkeit, Behutſamkeit.

Forſikre, v. a. verſichern, behaupten.

Forſikrer, en, Verſicherer.

Forſikring, en, Verſicherung.

Forſinke, v. a. ein ſchon angefangenes Werk aufhalten, verzögern, daß es nicht fortgehen kann; daher forſinke ſig paa Reiſen, auf der Reiſe zögern, ſich aufhalten.

Forſinkelſe, en, Verzögerung, Aufhalt, Säumniß.

Forſiuſket, adject. ſchlappig, ſchlunterig.

Forſkaane, v. a. verſchonen.

Forſkaanelſe, en, Verſchonung.

Forſkaaren, p. p. (von forſkiære) verſchnitten, verſtümmelt.

For=

Forſkaffe, v. a. verſchaffen, anſchaffen, herbeyſchaffen.

Forſkafning, en, Verſchaffung.

Forſkands, en, Vorſchanze.

Forſkandſe, v. a. verſchanzen z. B. ein Lager.

Forſkandsning, en, Verſchanzung, Schanze.

Forſke, v. a. forſchen, erforſchen.

Forſker, en, Forſcher, Nachforſcher.

Forſkiære, v. a. (ſ. ſkiære) verſchneiden. Saa mange Alen Klæde til en Kiole, ſo viel Ellen Tuch zu einem Rocke. 2. vorſchneiden bey Tiſche, wo aber ſkiære for gewöhnlicher iſt.

Forſkiærer, en, Vorſchneider.

Forſkiæring, en, das Vorſchneiden bey Tiſche. Forſkiæringen er ikke det bedſte Arbeide ved Sordet.

Forſkiærkniv, en, Vorſchneidemeſſer.

Forſkiel, en, Unterſchied. Giøre Forſkiel, Unterſchied machen. Prov. Der er Forſkiel paa Kong Salomo og Peer Hattemager, es iſt ein Unterſchied zwiſchen dem Könige Salomo und einem Hutmacher.

Forſkiellig, adj. verſchieden, unterſchieden. Forſkiellige Ting, verſchiedene Dinge. Tænke forſkiellig over en Sag, über eine Sache verſchieden denken.

Forſkielligen, adv. verſchiedentlich.

Forſkiellighed, en, Verſchiedenheit.

Forſkiertſe, v. a. verſcherzen. Sin Lykke, ſein Glück verſcherzen.

Forſkikke, v. a. verſchicken, verſenden.

Forſkimle, v. n. verſchimmeln.

Forſkimling, en, Verſchimmelung.

Forſkiønne, v. a. verſchönern.

Forſkiønnelſe, en, Verſchönerung.

Forſkning, en, Forſchung.

Forſkrække, v. a. erſchrecken, bange machen, abſchrecken.

Forſkrækkelig, adj. erſchrecklich, abſcheulich.

Forſkrækkeligen, adverb. erſchrecklicher Weiſe.

Forſkrækkelighed, en, Erſchrecklichkeit, Abſcheulichkeit.

Forſkrækkelſe, Schrecken, Entſetzen, Beſtürzung.

Forſkrift, en, Vorſchrift.

Forſkrive, v. a. verſchreiben z. B. Waaren. 2. verſchreiben z. B. Papier zum Schreiben gebrauchen. 3. fehl oder unrecht ſchreiben.

Forſkrivelſe, en, Verſchreibung, Obligation, Schuldſchein. 2. Verſchreibung von Waaren.

Forſkrivning, en, wie das vorige Wort.

Forſkud, et, Vorſchuß, Darlehn. Give Forſkud, Vorſchuß geben.

Forſkudt, p. p. (von Forſkyde) ausgeſchoſſen, verſtoßen, verworfen. 2. verſchoſſen z. B. Pulver und Bley. 3. vorgeſchoſſen, z. B. Geld.

Forſkyde, v. a. (ſ. ſkyde) verſtoßen, verwerfen. 2. verſchließen z. B. Pulver und Bley. 3. Vorſchuß machen, vorſchießen. Jeg har forſkudt ham ſaa mange Penge, ich habe ihm ſo viel Geld vorgeſchoſſen. (NB. In den zwey erſten Bedeutungen kömmt der Ton auf ſkyde, in der lezten auf for).

Forſkydelſe, en, Verwerfung, Verſtoßung.

Forſkylde, v. a. vergelten, verdienen, erſetzen. 2. verſchulden.

Forſkyldning, oder Forſkyldelſe, en, Verſchuldung. 2. Vergeltung, Erſatz.

Forſlaae, v. a. verſchlagen, zerſchlagen. 2. als v. n. zureichen, verſchlagen, als: det forſlaaer ikke meget, das verſchlägt nicht viel. 3. Forſlaae ſig Tiden, ſich die Zeit vertreiben.

Forſlæbe ſig; v. r. ſich abarbeiten.

Forſlag, et, Vorſchlag, Vortrag. Forſlag til Fred, Vorſchlag zur Güte. Man ſagt auch im Däniſchen, Der er ingen Forſlag i det (das for wird alsdann ſehr kurz ausgeſprochen) es iſt kein Verſchlag darinn, d. i. es gedeihet nicht, reicht nicht zu, iſt nicht hinlänglich. Der er godt Forſlag i dette Brød, dieſes Brod iſt ſehr nährend, hält gut vor, iſt ſehr verſchlagſam. (Die beyden letzten Ausdrücke ſind Provincialiſmen).

Forſlagen, adj. verſchlagen, liſtig, ſchlau.

Forſlagenhed, en, Verſchlagenheit.

Forſlide, v. a. (ſ. ſlide) verſchleiſſen, aufſchleiſſen.

Forſlidning, en, Verſchleiſſung, Abſchleiſſung.

Forſlime, v. n. verſchleimen.

Forſmaae, v. a. verſchmähen, ausſchlagen, nicht haben wollen.

Forſmæde, v. a. verſchmähen, verachten, mit Spott ausſchlagen, verſpotten.

Forſmædelig, adject. verächtlich.

Forſmædeligen, adv. ſchmählicher, verächtlicher Weiſe.

Forſmædelſe, en, Verſchmähung.

Forſmæder, en, Verſchmäher, Spötter, Verächter.

Forſmægte, v. n. verſchmachten.

Forſmægtelſe, en, Verſchmachtung.

Forſmag, en, Vorſchmack, Vorgefühl.

Forſnilde, v. a. beſchnellen, übervortheilen, prellen.

Forſorg, en, Fürſorge oder Vorſorge. Guds Forſorg, Gottes Vorſorge, Vorſehung oder Fürſehung.

Forſove, v. a. verſchlafen.

Forſovelſe oder Forſovning, en, das Verſchlafen.

Forſøde, v. a. verſüßen.

Forſødelſe, oder Forſødning, en, Verſüßung.

Forſøg, et, Verſuch, Probe.

Forſøge, v. a. verſuchen, probiren. Forſøge ſin Lykke, ſein

ſein Glück verſuchen. Forſøge ſig, ſich verſuchen.

Forſøger, en, Verſucher, der etwas probirt.

Forſølve, v. a. verſilbern.

Forſølvning, en, Verſilbern.

Forſømme, v. a. verſäumen, vernachläſſigen.

Forſømmelig, adj. ſaumſelig, nachläſſig, ſäumig.

Forſømmeligen, adv. unachtſamer Weiſe.

Forſømmelighed, en, Verſäumniß, Nachläſſigkeit.

Forſømmelſe, en, Verſäumung, Vernachläſſigung.

Forſøne, v. a. verſöhnen.

Forſøner, en, Verſöhner. Chriſtus er vor Forſøner.

Forſøning, en, Verſöhnung.

Forſøningsoffer, et, Verſöhnopfer.

Forſøningsværk, et, Verſöhnungswerk.

Forſønlig, adj. verſöhnlich.

Forſønlighed, en, Verſöhnlichkeit.

Forſørge, v. a. verſorgen, verpflegen.

Forſørger, en, Verſorger, Verpfleger.

Forſørgning, en, Verſorgung.

Forſpænde, v. a. überſpannen, z. B. einen Bogen.

Forſpærre, oder Forſperre, v. a. verſperren.

Forſpærring, en, Verſperrung.

Forſpand, et, Vorſpann, Anſpann, Spann, Geſpann. Forſpand af fire Heſte, ein Geſpann von vier Pferden. Forſpændsheſt, ein Vorſpannpferd. Tre Par Forſpændsheſte, drey Paar Vorſpannpferde.

Forſpil, et, Vorſpiel.

Forſpilde, v. a. verſpielen, im Spiel verlieren, verſcherzen. Prov. Forſeet er forſpildt, verſehen iſt verſpielt.

Forſpiſe ſig, v. r. zu viel eſſen, ſich den Magen überladen.

Forſpøg, et, Vorſpuk, Vorzeichen, Anzeichen.

Forſpøge, v. n. vorſpuken.

Forſpørge ſig, v. r. ſich vorfragen, Anfrage thun.

Forſpørſel, et, Vorfrage, Anfrage.

Forſpreker, en, Fürſprecher.

Forſpring, et, Vorſprung.

Forſpringe, v. a. vorſpringen.

Forſtaae, v. a. (ſ. ſtaae) verſtehen, begreifen, einſehen, wiſſen.

Forſtaaelig, adv. verſtehlich, begreiflich, verſtändlich, vernehmlich.

Forſtaaeligen, adv. idem.

Forſtaaelighed, en, Verſtändlichkeit, Deutlichkeit.

Forſtaaelſe, en, Verſtändniß. Have en hemmelig Forſtaaelſe med En, ein heimliches Verſtändniß mit einem haben.

Forſtaaele, v. a. verſtählen, z. B. ſchneidende Inſtrumente.

Forſtad, en, Vorſtadt. Pl. Forſtæder.

Forſtærke, v. a. verſtärken.

Forſtærkning, en, Verſtärkung.

Forſtand, en, Verſtand.

Forſtander, en, Vorſteher, Schaffner.

Forſtanderſkab, et, Vorſteheramt.

Forſtanderſke, en, Vorſteherin, Schaffnerin.

Forſtandig, adject. verſtändig.

Forſtandigen, adv. verſtändig, klüglich.

Forſtandighed, en, Verſtändigkeit, Klugheit.

Forſtavn, Vorderſtab. Pl. Forſtævner, Vorderſtäbe.

Forſtemme, v. a. verſtimmen.

Forſtenes, v. n. p. verſteinern, verſteinert werden.

Forſtenet, p. p. verſteinert.

Forſtige ſig, v. r. ſich verſteigen.

Forſtikke, v. a. (ſ. ſtikke) verſtecken, verbergen. Forſtukket, p. p. verſteckt.

Forſtikning, en, das Verſtecken.

Forſtille, v. a. verſtellen, verunſtalten; en Sag, eine Sache, anders vorſtellen als ſie iſt. Forſtille ſig, ſich verſtellen.

Forſtillelſe, en, Verſtellung.

Forſtokke, v. a. verſtocken, verhärten.

Forſtokkelſe, en, Verſtockung.

Forſtolpe, en, vorſtehender Pfeiler.

Forſtoppe, v. a. verſtopfen.

Forſtoppelſe, en, Verſtopfung.

Forſtopning, en, das Verſtopfen.

Forſtøde, v. a. verſtoßen, ausſtoßen. 2. zerſtoßen.

Forſtødning, en, Verſtoßung.

Forſtørre, v. a. vergrößern.

Forſtørrelſe, en, Vergrößerung.

Forſtørrelſesglas, et, Vergrößerungsglas.

Forſtrække, v. a. (ſ. ſtrække) vorſtrecken, vorſchieſſen. 2. verrenken, verſtauchen.

Forſtrækning, en, Vorſtreckung, Vorſchuß. 2. Verrenkung, Verſtauchung.

Forſtrand, en, Strand, Meerufer.

Forſtrandsret, en, Strandrecht.

Forſtrandsrettighed, en, Strandgerechtigkeit.

Forſtue, en, Vorzimmer, Vorſtube, Antichambre, Diele.

Forſtukket, ſ. Forſtikke.

Forſtumpet, adject. verſtümmelt.

Forſtykke, et, Vorderſtück.

Forſtyrre, v. a. verſtören, zerſtören. 2. verwirren, irre machen. 3. ſtören, hindern, beunruhigen.

Forſtyrrelſe, en, Verſtörung, Zerſtörung, Verderbung. 2. Verwirrung. 3. Störung, Hinderung.

Forſtyrrelſesaand, en, Störungsgeiſt, Zerſtörungsluſt.

Forſtyrrer, en, Verſtörer, Zerſtörer.

Forſuffen, oder Forſoffen, verſoffen.

Forſukre, v. a. verzuckern.

Forſvække, v. a. (ſ. ſvække) ſchwächen, verſchwächen.

Forſvære oder Forſværge, verſchwören, abſchwören. Forſværge ſig imod En, ſich gegen jemand verſchwören.

Forſværgelſe, en, Verſchwörung, Abſchwörung, Verleugnung.

Forſværger, en, Verleugner.

Forſvar, et, Schutz, Vertheidigung. 2. Verantwortung, Behauptung.

Forſvare, v. a. vertheidigen, ſchützen, Gegenwehr thun. 2. verantworten, behaupten.

Forſvare ſig, v. r. ſich vertheidigen, ſich verantworten, ſich wehren.

Forſvarelſe, en, Vertheidigung, Verantwortung.

Forſvarer, en, Vertheidiger, Beſchützer.

Forſvarlig, adj. verantwortlich, hinlänglich, zureichend.

Forſvarløs, adj. wehrlos.

Forſvarskrig, en, Vertheidigungskrieg.

Forſvarsmiddel, et, Vertheidigungs- Verwahrungsmittel.

Forſvarsret, en, Schutzrecht, Schirmrecht.

Forſvarsvaaben, ne, Plur. Schutzwaffen.

Forſveede, v. a. verſchwitzen.

Forſvie, v. a. (ſ. ſvie) verſengen, z. B. das Haar.

Forſvinde, v. n. (ſ. ſvinde) verſchwinden, ſchwinden.

Forſvinden, Forſvindelſe, en, Verſchwinden.

Forſvoren, en, ein Verſchworner.

Forſyn, et, Vorſehung oder Fürſehung, Geſchick, Schickung 2. Vorſorge, Verſehung eines Hauſes, eines Amts.

Forſynde ſig, v. r. ſich verſündigen.

Forſyne, v. a. verſehen, verſorgen, ausrüſten. Forſyne En med det Nødvendige, einen mit dem Nothwendigen verſehen.

Forſyner, en, Verſorger.

Forſynet, p. p. verſehen, verſorgt. Han er forſynet med Alting, er iſt mit Allem verſehen.

Forſyning, en, Verſehung, Verſorgung, Anſchaffung.

Forſynlig, adj. häuslich, wirthlich, ſparſam, haushälteriſch.

Forſynlighed, en, Wirthlichkeit, Vorſichtigkeit im Hausweſen.

Fort, et, Fort, kleine Veſtung oder Schanze.

Fort, adverb. fort, vorwärts. Det vil ikke gaae fort, es will nicht vorwärts gehen.

Fort, interj. fort, fort, weg.

Fortaalt, p. p. (von fortælle) erzählt, berichtet.

Fortabe, v. a. verlieren.

Fortabelſe, en, Verluſt, Verderben.

Fortabes, v. n. paſſ. verloren gehen, zu Grunde gehen, verderben. Gud vil ikke at nogen fortabes, Gott will nicht, daß jemand verloren gehe.

**Fortælle**, v. a. (Imp. Jeg fortaalte, Perf. Jeg har fortaalt) erzählen. Fortælle ſig, v. r. ſich verzählen, unrichtig zählen.

**Fortæller**, en, Erzähler.

**Fortælning**, en, Erzählung.

**Fortænder**, ne, Plur. Vorderzähne.

**Fortænke**, v. a. verdenken, in Verdacht haben.

**Fortænkelig**, adj. mißtrauiſch, argwöhniſch.

**Fortænkelſe**, en, Verdacht, Argwohn.

**Fortære**, v. a. verzehren, zehren, verthun. Han har dagllig en Rigsdaler at fortære.

**Fortærer**, en, Verzehrer.

**Fortæring**, en, Verzehrung.

**Fortag**, en, Vordach, Schirmdach etwa über der Thüre, oder auch der Theil des Daches, der über die Wände hervorragt, der aber beſſer Tagſkiæg heißt.

**Fortale**, en, Vorrede, Vorbericht.

**Fortale**, v. a. (den Ton auf die 2te Sylbe) übel von einem reden, läſtern, verleumden, afterreden, verkleinern. (Imp. Jeg fortalede oder fortalte, Perf. Jeg har fortalt).

**Fortale**, v. a. (den Ton auf For) für jemand ſprechen, Gutes für ihn reden. 2. einem etwas vorſchwatzen. Fortale ſig, v. r. ſich verſprechen, unrichtig ſprechen.

**Fortaler**, en, Verleumder, Läſterer.

**Fortaler**, en, Fürſprecher, der für einen andern ein gut Wort einlegt.

**Fortand**, en, Vorderzahn.

**Fortbringe**, v. a. fortbringen.

**Fortdrive**, v. a. forttreiben.

**Fortegne**, v. a. verzeichnen. Som ſtaaer fortegnet, welches verzeichnet ſteht.

**Fortegnelſe**, en, Verzeichniß.

**Fortegning**, en, Verzeichnung.

**Fortfare**, v. n. (ſ. fare) fortfahren.

**Fortfaren**, **Fortfarelſe**, en, Fortfahrung.

**Fortfrem**, gerade heraus. Tale fortfrem, gerade heraus reden, ohne Furcht ſeine Meinung ſagen.

**Fortgaae**, v. n. fortgehen.

**Fortgang**, en, Fortgang.

**For Tiden**, adverb. vor der Zeit, zu früh.

**Fortie**, v. a. verſchweigen, vertuſchen, heimlich halten.

**Fortielſe**, en, Verſchweigung.

**Fortiende**, adj. verſchwiegen.

**Fortiene**, v. a. verdienen, erwerben.

**Fortieneſte**, en, Verdienſt, Erwerb. 2. Verdienſt, Würdigkeit. Folket ſeer meere paa Fortieneſten end paa Fortieneſter, die Leute ſehen mehr auf den Verdienſt als auf die Verdienſte. Have Fortieneſte af nogen, Verdienſt um jemand haben.

**Fortienhed**, en, Verſchwiegenheit.

For-

Fortient, adj. verdient.
Fortil, adverb. vorn, vorne.
Fortinge, v. a. verdingen.
Fortingelſe, en, Verdingung.
Fortinne, v. a. verzinnen.
Fortinning, en, Verzinnung.
Fortkomme, v. n. fortkommen.
Fortoene, v. n. erſcheinen. Fortoene ſig, v. r. ſich ſehen laſſen, zum Vorſchein kommen, z. B. das Land, wenn man auf der See iſt.
Fortoening, en, Vorſtellung, das Erſcheinen, Erſcheinung.
Fortoeningsbog, en, Seeſpiegel.
Fortog, et, die gepflaſterte Straße dicht an den Häuſern, welche in Copenhagen ſehr eben und nett gepflaſtert iſt, und bloß für Fußgänger dient; die Seite. Gaae paa Fortoget, an der Seite der Straße, dicht an den Häuſern gehen.
Fortolde, v. a. verzollen.
Fortolke, v. a. verdollmetſchen, auslegen, erklären.
Fortolker, en, Dollmetſcher, Ausdeuter. Vrang Fortolker, einer, der die Worte anderer mißdeutet, ihnen einen übeln Sinn anzudichten ſucht.
Fortolkning, en, Verdollmetſchung, Erklärung, Ausdeutung.
Fortørne, v. a. erzürnen, zornig machen, beleidigen.
Fortørnelſe, en, Erzürnung, Erbitterung, Beleidigung.
Fortørner, en, Beleidiger.
Fortørnet, adj. erzürnt, erbittert, beleidigt.
Fortørre, v. a. dörren, trocknen, ausdörren.
Fortørrelſe, en, Ausdörrung, Dürre, Austrocknung.
Fortørres, v. n. paſſ. verdorren, vertrocknen, verſiegen.
Fortøve, v. a. verzögern, verweilen. 2. als v. n. ſich verweilen, ſich aufhalten.
Fortøvelſe, en, Verzögerung, Verzug. Sagen taaler ingen Fortøvelſe, die Sache leidet keinen Verzug.
Fortøye, einen kleinen Anker auswerfen, um ein anderes Schiff zu erwarten. 2. verwickeln, feſthaken.
Fortøyning, en, das Ankern ſelbſt.
Fortøyningsanker, et, der Anker, der beſonders dazu gebraucht wird.
Fortpakke ſig, v. r. ſich fort machen, ſich fortpacken.
Fortplante, v. a. fortpflanzen, z. B. ſein Geſchlecht.
Fortplantelſe, en, Fortpflanzung.
Fortræd, en, Verdruß, Unwille, Drangſal. Giøre En alle Slags Fortræd, einem allerley Drangſal anthun.
Fortræde, v. a. (ſ. træde) vertreten, das Beſte für jemand reden. 2. austreten, vertreten, z. B. die Schuhe. Fortræde En Veien, einem den Weg vertreten.
Fortrædelig, adj. und
Fortrædeligen, adv. verdrießlich, unangenehm.

For=

Fortrædelighed, en, Verdrießlichkeit, Verdruß. Komme i Fortrædeligheder, in Verdruß gerathen.

Fortræffelig oder Fortreflig, adj. vortreſlich.

Fortræffelighed, en, Vortreſlichkeit.

Fortræfning, en, Vordertreffen.

Fortrække, v. n. (ſ. trække) abziehen, wegziehen. Fortrække et Sted, von einem Orte wegziehen.

Fortrænge, v. a. verdrängen, verdringen.

Fortrav, et, Vortrab.

Fortredige, v. a. Verdruß machen.

Fortreyſe, v. n. fortreiſen.

Fortrin, et, Vorzug, Vorrang, Vortritt.

Fortrinlig, adj. vorzüglich.

Fortrinligen, adv. vorzüglichermaßen.

Fortroe, v. a. vertrauen, anvertrauen, z. B. ſeine Geheimniſſe, ſein Gut, ſein Weib jemanden. Fortroe ſig En, ſich einem anvertrauen.

Fortrolig, oder Fortroelig, adj. vertraulich, vertraut. Fortroelige Venner, vertraute Freunde. En Fortrolig, ein Vertrauter.

Fortroligen, adv. vertraulicher Weiſe.

Fortrolighed, en, Vertraulichkeit, Vertrauen. Tale i Fortrolighed, im Vertrauen reden.

Fortropper, ne, Pl. Vortruppen.

Fortrøden, adj. verdroſſen, unluſtig, verdrießlich.

Fortrødenhed, en, Verdroſſenheit, Unluſt, Widerwille.

Fortrøſte, v. a. vertröſten, hinhalten. Fortrøſte ſig, ſich getröſten.

Fortrøſtning, en, Vertröſtung.

Fortryde, v. a verdrieſſen, gereuen (Imperf. Jeg fortrød, Perf. Jeg har fortrydt oder fortrudt). Man kann ſagen Jeg fortryder und auch det fortryder mig, beydes heißt, es gereuet mich, es verdrießt mich.

Fortrydelig, adj. verdrießlich, widerwillig, mürriſch.

Fortrydeligen, adv. verdrießlich.

Fortrydelſe, en, Verdruß, Kränkung, auch Reue, Bußfertigkeit.

Fortrykke, v. a. erdrücken, zerdrücken, unterdrücken. 2. verdrucken, unrichtig drucken. 3. zum Druck verbrauchen.

Fortrykkelſe, en, Zerdrückung.

Fortrylle, v. a. bezaubern, behexen, entzücken.

Fortryllelſe, en, Bezauberung.

Fortryllende, part. bezaubernd.

Fortryller, en, Bezauberer.

Fortryllerſk, adj. zauberiſch, entzückend.

Fortryllerſke, en, Zauberin.

Fortſætte, v. a. fortſetzen.

Fortſættelſe, en, Fortſetzung.

Fortſende, v. a. fortſenden.

Fortſkikke, v. a. fortſchicken.

Fort-

Fortſkrive, v. a. fortſchreiben, d. i. fortfahren zu ſchreiben.

Forſkride, v. n. fortſchreiten.

Fortſpille, v. a. fortſpielen.

Forttrække, v. a. (ſ. trække) fortziehen, wegziehen.

Fortuſke, v. a. vertauſchen.

Fortuſkning, en, Tauſch, Vertauſchung.

Fortvandre, v. n. fortwandern.

Fortvare, v. n. fortdauren, fortwähren.

Fortværelſe, en, Fortwährung.

Fortville, v. n. fortwollen. Det vil ikke fort med ham, will nicht recht fort mit ihm.

Fortvivle, v. n. verzweifeln, verzagen. Fortvivle om ſin Lykke, an ſeinem Glücke verzweifeln.

Fortvivlelſe, en, Verzweifelung.

Fortvivlet, p. p. verzweifelt.

Fortynde, v. a. verdünnen, dünner machen.

Fortyndelſe, en, Verdünnung.

Forud, adv. voraus, vorher. 2. beſonders.

Forudbetyde, v. a. vorher bedeuten, voraus andeuten.

Forudbetyde, v. n. vorbedeuten als: Det forudbetyder mig intet Godt, das bedeutet mir nichts Gutes.

Forudbetydning, en, Vorbedeutung (praeſagium). 2. Vorausbedeutung, als: med den udtrykkelige Forudbetydning, mit der ausdrücklichen Vorbedeutung.

Foruden, praep. auſſer, ohne, ſonder. Foruden Lige, ſonder Gleichen.

Foruden at, conj. auſſer daß.

Forudfatte, v. a. voraus faſſen.

Forudfatted, p. paſſ. vorgefaßt. Forudfattede Meeninger og Tanker, vorgefaßte (d. i. ohne hinlänglichen Grund gefaßte) Meinungen und Gedanken.

Forudforkynde, v. a. zuvorverkündigen.

Forudføle, v. a. vorempfinden.

Forudfølelſe, en, Vorempfindung.

Forudgiøre, v. a. zuvorthun.

Forudgive, v. a. vorausgeben.

Forudkomme, v. n. zuvorkommen.

Forudmeldt, p. p. vorbemeldt.

Forudſætning, en, Vorausſetzung.

Forudſætte, v. a. vorausſetzen.

Forudſee, v. a. vorausſehen, vorherſehen.

Forudſige, v. a. vorherſagen, vorherverkündigen, weiſſagen.

Forudſigelſe, en, Vorherverkündigung, Vorherſagung.

Forudſkeet, p. p. vorgeſchehen. Det ere forudſkeete Ting, das ſind vorgeſchehene Dinge.

Forudſpaae, v. a. weiſſagen, vorausprophezeyen.

Forudtage, v. a. vorausnehmen.

Forudvælge, v. a. vorerwählen.

Forudvære, zuvor ſeyn, zuvor exiſtiren, vorherſeyn.

**Forudværelſe**, en, Vorherdaſeyn, Präexiſtenz.

**Forudvare**, v. a. vorher warnen.

**Forudvide**, v. a. vorherwiſſen.

**Forudviſe**, v. a. vorherzeigen.

**Forulykkes**, v. n. paſſ. verunglücken.

**Forunde**, v. a. vergönnen, gönnen, vergünſtigen.

**Forundelſe**, en, Vergünſtigung.

**Forunderlig**, adj. verwunderlich, erſtaunlich, wunderbar.

**Forunderligen**, adv. verwunderlich.

**Forunderlighed**, en, Wunderlichkeit, Wunderbarlichkeit.

**Forundre**, v. a. einen in Verwunderung ſetzen. **Forundre ſig**, v. r. ſich verwundern. **Forundres**, v. p. et dep. ſich wundern.

**Forundrer**, en, Bewunderer, einer der ſich verwundert.

**Forundring**, en, Bewunderung, Verwunderung.

**Forundringsfuld**, adj. verwunderungsvoll.

**Forundringstegn**, et, Ausrufungszeichen, in der Punctuation (!).

**Forurette**, v. a. vervortheilen, Unrecht thun, zu nahe thun, betrügen, übervortheilen.

**Forurettelſe**, en, Uebervortheilung, Beleidigung.

**Forurretter**, en, Uebervortheiler, Vervortheiler.

**Foruroli ge**, v. a. beunruhigen, Unruhe machen.

**Foruroligelſe**, en, Beunruhigung.

**Forvænne**, v. a. verwöhnen (ſ. **vænne**).

**Forvænnelſe**, en, Verwöhnung, Vertzärtelung.

**Forværre**, v. a. verſchlimmern.

**Forværring**, en, Verſchlimmerung.

**Forvagt**, en, Vorwache, Vorwacht.

**Forvalte**, v. a. verwalten, verſehen, z. B. ein Amt, ein Gut.

**Forvalter**, en, Verwalter.

**Forvaltning**, en, Verwaltung.

**Forvandle**, v. a. verwandeln, verkehren, verändern.

**Forvandling**, en, Verwandelung.

**Forvandſke**, v. a. verwirren, undeutlich, unſicher, unrichtig machen. **Anthropomorphismen forvandſker ſaa letteligen det moralſke Begreb om Gud**, der Anthropomorphismus verwirrt ſo leicht den moraliſchen Begriff von Gott.

**Forvandſkning**, en, Verwirrung, Verdunkelung.

**Forvandt**, adj. verwandt, anverwandt.

**Forvandt**, en, oder **Forvandter**, Verwandter, Anverwandter.

**Forvandtſkab**, et, Verwandtſchaft.

**Forvant**, p. p. (von **forvænne**) verwöhnt, verzogen.

**Forvare**, v. a. verwahren, bewahren.

For-

Forvarer, en, Verwahrer.

Forvaring, en, Verwahrung.

Forvarſel, et, Verwarnung, Warnung, Vorbedeutung, Anzeichen.

Forvarſle, v. a. et n. verwarnen, vorbedeuten.

For ved, vorne an.

Forvedde, v. a. verwetten.

Forvei, i Forveien, adv. zum voraus.

Forvende, v. a. verdrehen, verwenden, verkehren.

Forvendelſe, en, Verkehrung, Umkehrung.

Forvendt, adj. und adv. verkehrt, verdreht, verſtellt.

Forvente, v. a. erwarten, abwarten, gewärtig ſeyn.

Forventelig, adj. vermuthlich, verhoffentlich.

Forventelſe, oder Forventning, en, Erwartung, Hoffnung.

Forveyen, wird adverbialiter gebraucht, als: i Forveyen, zum Voraus.

Forvidende, adject. vorwitzig, neugierig.

Forvidende, et, Vorwiſſen, Vorbewußt.

Forvidenhed, en, Vorwitz, Neugierigkeit.

Forvidt, adv. zu weit.

Forviisning, en, Verweiſung, Verbannung.

Forviiſt, p. p. verwieſen, verbannt. En Forviiſt, ein Verwieſener.

Forvikle, v. a. verwickeln.

Forvikling, en, Verwickelung.

Forvilde, v. a. verwildern, irre machen, verſcheuchen, verſchüchtern.

Forvildelſe, en, Verirrung, Verwirrung, Verwilderung. 2. Verrückung, Zerrüttung des Verſtandes, Gemüthverwierung.

Forvinde, v. a. verwinden, ſich wieder erholen. Eine Krankheit verwinden, Forvinde en Sygdom.

Forvindelig, adj. was ſich verwinden läßt,

Forvirre, v. a. verwirren, in Unordnung bringen, zerrütten.

Forvirrelſe, en, Verwirrung, beſſer Forvirring.

Forvirrer, en, Verwirrer.

Forvirret, adj. und adv. verwirrt, verworren, zerrüttet.

Forvirring, en, Verwirrung, Unordnung, Verſtörung.

Forviſe, v. a. (ſ. viſe) verweiſen, verbannen. Forviſe En Landet, einen des Landes verweiſen.

Forvisne, v. n. verwelken.

Forvisning, oder Forvisnen, Forvisnelſe, en, Verwelkung.

Forvisning, en, (die mittelſte Sylbe kurz) Gewißheit, Vergewiſſerung, Verſicherung.

Forviſſe, v. a. verſichern, vergewiſſern.

Forviſſet, p. p. gewiß, verſichert.

Forviſt, adv. gewißlich, ſicherlich. Veed du Sagen forviſt? Weißt du die Sache zuverläſſig?

Forvogn, en, Vorderwagen.

Forvolde, v. a. verurſachen, Anlaß geben, veranlaſſen.

Forvoldelſe, en, Verurſachung.

Forvolder, en, Verurſacher, Veranlaſſer.

Forvorpen, adj. heillos, niederträchtig, verworfen. Forvorpen Karl, verworfener Kerl.

Forvorpenhed, en, Verworfenheit.

Forvovelig, forvoven, adj. verwegen, kühn, tollkühn.

Forvovenhed, en, Verwegenheit, Tollkühnheit.

Forvoxe, v. a. et n. (ſ. voxe) verwachſen. Arrene forvoxe, die Narben verwachſen.

Forvreden, p. p. verdreht, verſtaucht, verrenket.

Forvridning, en, Verdrehung, Verrenkung.

Forynſke, ſ. Forønſke.

Fos, en, Waſſerfall, Abſchuß des Waſſers.

Foſter, et, Leibesfrucht, Geburt. Utidigt Foſter, unzeitige Geburt. Figürl. Hirngeburt, Machwerk beſonders von Schriften.

Foſterbarn, et, Pflegekind, angenommenes Kind, das von Leuten, die weder ſeine Eltern noch Stiefeltern ſind, auferzogen wird.

Foſterdatter, en, Pflegetochter.

Foſterfader, en, Pflegevater.

Foſtermoder, en, Pflegemutter.

Foſterſøn, en, Pflegeſohn.

Foſtre, v. a. auffüttern, groß ziehen.

Foſtring, en, Aufziehung, Pflegung.

Fød, adj. gebohren. Vegtefød, ehelich gebohren, eheleiblich. Være fød til noget, zu etwas gebohren ſeyn. 2. bürtig, gebürtig. Fød i Rom, gebürtig aus Rom. Fødde, de, die Gebohrnen.

Fødder, ne, Pl. von Foed ſiehe dieſes Wort.

Føde, v. a. (Imp. Jeg fødde Perf. Jeg har fød) gebähren, zur Welt bringen. 2. ernähren, ſpeiſen und tränken, auch futtern, vom Vieh. 3. nähren, nahrhaft ſeyn, z. B. Mad ſom føder vel, Speiſen, die gut nähren.

Føde, en, Nahrung, Speiſe und Trank, auch Futter, Weide fürs Vieh.

Fødebye, en, Geburtsort.

Fødende, part. gebährend. 2. nahrhaft, nährend.

Føderiig, adject. ſehr nahrhaft, nahrungsreich, nährreich.

Fødeſted, et, Geburtsort, Heimat.

Fødſel, en, Gebähren, Geburt, Niederkunft, Entbindung. Biſtaae en Kone i Fødſel, einer Kindbetterin in der Geburt beyſtehen. 2. Geburt, Abkunft.

Fødſelsdag, en, Geburtstag.

Fødſelshielp, en, Geburtshülfe.

Fødſelslem, et, Geburtsglied.

Fødſelsſmerter, ne, Pl. Geburtsſchmerzen; auch Fødſelsveer, Geburtswehen.

Fødſelsſtoel, en, Gebährſtuhl.

Fød=

Fødſelstime, en, Geburtsſtunde.

Føer oder Før, ſtark von Leib und Gliedern, raſch, ferm, feſt.

Føerlemmed, adj. von ſtarken Gliedmaßen.

Føie, oder Føye, en, Fug, Befugniß, Recht.

Føie, adj. gering, klein. Det ere føie Ting, das ſind Kleinigkeiten.

Føie, v. a. fügen, Føye ſammen oder ſammenføie, zuſammenfügen. Føie til, hinzufügen, hinzuſetzen. 2. einrichten, fügen. Gud føier alting vel, Gott fügt alles wohl. 3. als v. n. nachgeben, zu Willen ſeyn, einem fügen. 4. als v. r. føie ſig, ſich fügen, ſich ſchicken. Føie ſig efter Ens Sindelav, ſich in eines Gemüthsart ſchicken.

Føielig, oder Føyelig, adj. bequem, fügſam, gefällig. 2. vortheilhaft, paßlich. 3. nachgebend, ſanftmüthig.

Føieligen, adv. fugſamlich, gefügſam.

Føielighed, en, Fügſamkeit, Bequemung nach eines andern Sinn, Gefälligkeit, Willfährigkeit.

Føite, v. a. (bey den Buchdruckern) feuchten, einfeuchten. Føite Papiret, das Papier einfeuchten.

Føite, v. n. (im gemeinen Geſpräch) herumlaufen, auf der Gaſſe umherſtreichen.

Føite, en, Herumläuferinn.

Føiten, en, das Herumlaufen.

Føiter, en, Herumläufer.

Føitning, en, das Anfeuchten, Einwäſſern.

Føl, et, (Pl. Føll) Füllen. Kaſte Føl, fohlen, Füllen werfen. Hoppen vil ſnart kaſte Føl.

Følhoppe, en, (hat zum Fürwort hun) Füllenſtute, milchende Stute.

Følſtald, en, Füllenſtall.

Føle, v. a. fühlen, empfinden. Føle paa, anfühlen, befühlen, betaſten, daran greifen. Føle paa Pulſen hos En, einem den Puls fühlen. Føle for ſig, vor ſich her fühlen, zufühlen, tappen.

Følelig, adj. fühlbar, empfindbar.

Føleligen, adverb. fühlbarlich, merklich.

Følelighed, en, Fühlbarkeit, Empfindbarkeit, die Eigenſchaft einer Sache, wodurch ſie bey uns ein lebhaftes Gefühl oder Mitgefühl erregt, oder einen ſtarken Eindruck auf die Seele macht. Dødens Følelighed, das wodurch der Tod ſich fühlbar macht.

Følelſe, en, Gefühl, Empfindung.

Følen, en, das Fühlen, Gefühl, Empfindung, der Sinn des Gefühls. 2. das Anfühlen, Befühlen.

Føler, en, ein Fühler, einer der gerne befühlt.

**Følesløs**, adj. fühllos, unempſindlich, hartherzig.

**Følesløshed**, en, Fühlloſigkeit.

**Følesløſt**, adv. fühllos, gefühllos.

**Følgagtig**, adj. folgſam, gehorſam.

**Følgagtigen**, adverb. folgſamlich.

**Følgagtighed**, en, Folgſamkeit.

**Følge**, v.n. (Imp. Jeg fulgte, Perſ. Jeg har fulgt) folgen, geleiten. Følge Liig til Jorde, einer Leiche zu Grabe folgen. Følge En til Dørs, einen bis an die Thüre begleiten. 2. folgen, im Rang hinter einem ſeyn. Paa Præſten følger Degnen, auf den Prieſter folgt der Küſter. 3. (in Hinſicht der Zeit) folgen. Efter Regn følger Soleſkin, auf Regen folget Sonnenſchein. 4. gehorchen, Folge leiſten, gehorſam ſeyn. Følge Fornuften, der Vernunft folgen. 5. nachgehen, hinterher gehen. Følge Sporet, der Spur nachgehen. 6. Folge ſeyn von etwas. Deraf følger, daraus folgt.

**Følge**, en und et, Folge, Erfolg, Wirkung. I Følge, zu Folge. 2. Gefolge. Et ſtort Følge, ein großes Gefolge. 3. Fortſezzung. I Talens-Følge, in der Folge der Rede.

**Følgelig**, adj. folgſam, gehorſam, willfährig.

**Følgelig** oder **Følgeligen**, adv. folglich.

**Følgende**, adj. folgend.

**Følgeſkab**, et, Begleitung, Gefolge, Geleite.

**Følgeſvend**, en, Gefährte, Reiſegefährte.

**Føn**, et, Saame an einigen Blumen, den man wegblaſen kann, z. E. von der wilden Cichorienblume.

**Fønaſke**, en, Loderaſche.

**Før**, adj. ſ. Føer.

**Før**, adv. bevor, ehe. Før det bliver Dag, ehe es Tag wird. Jo før, jo heller, je eher, je lieber.

**Føre**, v.a. (Imp. Jeg førte, Prf. Jeg har ført) führen. Føre af Brug, abbringen, aus der Mode bringen. Føre paa Bane, auf die Bahn, aufs Tapet bringen. Føre noget ud iblandt Folk, etwas unter die Leute bringen. 2. führen, commandiren. Føre et Skib, en Armee, ein Schiff, eine Armee führen. Føre En bag Lyſet. Proverb. einen hinters Licht führen. Føre ſig noget til Nytte, ſich etwas zu Nutzen machen. Føre En paa Dørren, einen aus der Thür werfen.

**Førend**, adv. ehe, bevor, ehe als.

**Fører**, en, Führer.

**Førig** oder **Føerig**, adj. geſund und wohl, friſch, wohl auf.

**Førighed**, en, Geſundheit.

**Føring**, Føren, Fuhr. 2. eine gewiſſe Parthey Waaren, welche der Schiffscapitain und das Schiffsvolk für ſich haben dürfen.

**Føromtalt**, adj. obgedacht, obgemeldt.

**Førſel**, en, Fuhr, Fuhre.

**Førſt**, adv. erſt, erſtlich, zum ererſten, erſtens. Førſt jeg, ſaa du, erſt ich, dann du.

**Førſte**, den, oder det, adj. num. ord. der, die, das Erſte. Det førſte det bedſte, das erſte das beſte.

**Førſte**, en, Fürſt, regierender Herr.

**Førſtefød**, adj. erſtgebohren.

**Førſtefødſel**, en, Erſtgeburt.

**Førſtefødſelsret**, en, Erſtgeburtsrecht.

**Førſtegrøde**, en, Erſtlinge von aller Art Früchten.

**Førſtelig** adj. fürſtlich.

**Førſtkommende**, adj. nächſtkünftig, nächſtkommend, nächſtangehend.

**Førſtning**, en, Anfang, Anbeginn.

**Foye**, ſ. foie.

**Fra**, praep. von, vor. Fra neden op, von unten herauf. Fra oven ned, von oben herunter. Fra Arilds Tid, von uralten Zeiten her, ſiehe Bad. reſonnerede Gram. pag. 169.

**Fraade**, v. n. geifern vor Zorn.

**Fraade**, en, Geifer aus Aerger und Bosheit. Fraaden ſtaaer ham ud af Munden, der Geifer ſteht ihm vor dem Munde. Item Schaum, den z. B. ein ſegelndes Schiff macht.

**Fraadſe**, v. a. freſſen, viel und gefräßig eſſen.

**Fraadſer**, en, Freſſer, Schwelger, Praſſer.

**Fraadſeragtig**, adj. freßbegierig, gefräßig, auch ſchwelgeriſch.

**Fraadſerie**, et, Freſſerey, Schwelgerey.

**Frablive**, v. n. davon bleiben.

**Fradømme**, v. a. abſprechen, aberkennen durch Urtheil und Recht.

**Fradrag**, et, Abzug, Abtrag. Paa Fradrag, auf Abſchlag.

**Fradrage**, v. a. (ſ. drage) abziehen, abrechnen. Drage En ud fra Fare, einen der Gefahr entziehen.

**Fradragelig**, abſchläglich.

**Fradragelſe**, en, Abzug, Entziehung.

**Frækhed**, en, ſ. Frekhed.

**Frænde**, ſ. Frende.

**Frafald**, et, Abfall. Verläugnung.

**Frafalde**, v. n. abfallen, abtrünnig werden. Falde fra Troen, vom Glauben abtrünnig werden.

**Frafalden**, p. p. abgefallen. En Frafalden, ein Abgefallener, Abtrünniger.

**Frafare**, v. a. (ſ. fare) davon fahren, abfahren.

**Frag**, adj. groß, ſtark, ſchön, (in Laaland).

**Fragaae**, v. n. (ſ. gaae) abgehen, abſtehen, widerrufen, abläugnen. Fragaae ſit Løfte, ſein Verſprechen nicht halten. Fragaae ſin Meening, von ſeiner Meinung abgehen.

**Fragt**, en, Fracht, Fuhrlohn.

Fragtbrev, et, Frachtbrief.

Fragte, v. a. miethen, befrachten, ein Schiff bedingen.

Fragtſeddel, et, Frachtzettel.

Fragtſkib, et, Frachtſchiff.

Frahegne, v. a. abzäunen.

Frahexe, v. a. abzaubern.

Frahinanden, adv. von einander.

Frahold, et, Abhaltung, Hinderung.

Fraholde, v. a. abhalten, hindern.

Fraholde ſig, v. r. ſich enthalten, ſich entäuſſern.

Fraholdenhed, en, Enthaltſamkeit.

Frajage, v. a. abjagen, davon jagen, wegjagen.

Fra i Dag, adv. von heute an.

Frakalde, v. a. abrufen, davon rufen.

Frakiende, v. a. aberkennen, abſprechen.

Frakiendelſe, en, Aberkennung, Abſprechung.

Fralægge ſig, v. r. ſich rechtfertigen. Fralægge ſig en Forſeelſe, ſich wegen eines angeſchuldigten Verſehens rechtfertigen. Fralægge en Beſkyldning, eine Beſchuldigung ablehnen.

Fralæggelſe, en, Ablehnung, Rechtfertigung.

Fralede, v. a. ableiten, davon leiten.

Fraligge, v. n. abgelegen, entlegen ſeyn.

Fraliggende, part. entlegen, abgelegen, entfernt.

Fraliggenhed, en, Entlegenheit, Entfernung.

Fralokke, v. a. ablocken, entlokken.

Fralyve, v. a. ablügen.

Frank, adj. frank, frey.

Franker, en, Franke, einer von der fränkiſchen Nation.

Frankiſk, adj. fränkiſch.

Frankrig, et, Frankreich.

Franſk, adj. u. adv. franzöſiſch. Skrive eller tale franſk, franzöſiſch ſchreiben oder reden. Franſk Frugt, Franzobſt. Franſk Pære, Franzbirn.

Franſkbind, et, Franzband. En Bog i Franſkbind.

Franſkbrød, et, Franzbrod.

Franſkguld, et, Franzgold, eine Art Blättergold oder Blattgold, das auf der einen Seite mit Silber verſetzt iſt.

Franſkmand, en, Franzmann, Franzoſe.

Franzos, en, Franzoſe.

Franzoſer, ne, Pl. veneriſche Krankheit, Venusſeuche (Lues venerea).

Franzøſiſk, adj. franzöſiſch.

Fraraade, v. a. abrathen, widerrathen, mißrathen.

Fraraadelſe, en, Abrathung.

Fraregne, v. a. abrechnen.

Fraregning, en, das Abrechnen, der Abzug.

Frareven, p. p. (von frarive) abgeriſſen, losgeriſſen.

Frarive, v. a. (ſ. rive) losreiſſen, abreiſſen.

Frariven, Frarivelſe, en, das Abreißen, Abreißung, z. B. eines Siegels, eines Schloſſes.

Frarøve, v. a. rauben, berauben, plündern.

Frarykke, v. a. wegrücken, entrücken, aus den Augen bringen.

Fraſige, v. a. (ſ. ſige) abſagen, abſprechen, z. E. En Livet, einem das Leben abſprechen. 2. losſagen. Fraſige ſig et Embede, ſich von einem Amte losſagen.

Fraſigelſe, en, Abſagung, Entſagung, Losſagung.

Fra ſig ſelv, auſſer ſich, nicht bey Sinnen.

Fraſkille, v. a. ausſondern, abſondern, von einander ſcheiden, trennen.

Fraſkillelig, adj. was ſich ausſondern, von einander trennen läßt.

Fraſkillelſe, en, Ausſonderung, Abſonderung.

Fraſlide, v. a. abſchleißen, abreißen.

Fraſlidning, en, Abſchleißung.

Fraſnakke, v. a. abſchwatzen.

Fraſpænde, v. a. abſpannen, ausſpannen.

Fraſpændelſe, Fraſpændning, en, Ausſpannung, Abſpannung.

Fraſtaae, v. n. abſtehen, entfernt ſeyn. 2. ſich begeben, Verzicht thun. 3. nicht beyſtehen, abſtehen, entgegen ſeyn.

Fraſtand, en, Abſtand, Unterſchied.

Fraſtikle, v. a. (ſ. ſtikle) wegſtehlen, abſtehlen.

Fraſtøde, v. a. abſtoßen, wegſtoßen, verſtoßen.

Fraſtødning, en, Abſtoßen.

Fraſværge, v. a. abſchwören, ſich wovon abſchwören, z. E. von einer Klage.

Forſværgelſe, en, Verſchwörung, Abſchwörung.

Fratage, v. a. (ſ. tage) abnehmen, benehmen, entziehen.

Fratagelſe, en, Abnehmung, Benehmung.

Fra Tiid til anden, adv. von Zeit zu Zeit.

Fratrække, v. a. (ſ. trække) abziehen, abtragen, Abtrag machen.

Fratrækning, en, Abziehung, Abzug, Abſchlag.

Fravælte, v. a. abwälzen.

Fravænne, abgewöhnen, entwöhnen, abwöhnen.

Fravænnelſe, en, Entwöhnung, Abgewöhnung.

Fravære, v. n. nicht zugegen ſeyn, abweſend ſeyn.

Fraværelſe, Abweſenheit.

Fraværende, part. abweſend.

Fravende, v. a. abwenden, wegwenden, ablenken, abwendig machen. 2. entwenden. Fravende En ſine Klæder, einem ſeine Kleider entwenden.

Fravendelſe, en, Abwendung, Ablenkung.

Fravige, v. a. abweichen, beſſer afvige; fravegen, abgewichen.

Fravoxe, v. n. verwachſen, auswachſen aus den Kleidern.

**Fred**, en, Friede, öffentliche Ruhe. 2. Friede, Einigkeit. **Lad mig være i Fred**, laß mich zu Frieden. **Hold Fred!** halt Frieden, ſey ruhig!

**Fredag**, en, Freytag. **Langfredag**, Stillfreytag, Charfreytag.

**Fredbrydende**, adj. friedbrüchig.

**Frede**, v. a. einfriedigen, umzäunen, z. B. die Felder, Gärten und Wieſen.

**Fredelig**, adj. friedlich, friedliebend, friedſelig, friedſam.

**Fredelighed**, en, Friedlichkeit, Friedfertigkeit.

**Fredelſkende**, adj. friedliebend.

**Fredlos**, adj. u. adv. friedlos, vogelfrey.

**Fredlosmaal**, et, Friedlosmachung.

**Fredsbryder**, en, Friedensbrecher.

**Fredsbrydelſe**, en, Friedensbruch.

**Fredsbud**, et, Friedensbote.

**Fredscongres**, en, Friedenscongreß.

**Fredsdommer**, en, (in England) Friedensrichter, Juſtizbeamter, der die öffentliche Ruhe und Sicherheit handhabt.

**Fredsflag**, et, Friedensflagge.

**Fredsforſlag**, et, Friedensvorſchlag.

**Fredsforſtyrrer**, en, Friedensſtöhrer, Ruheſtöhrer.

**Fredsfyrſte**, en, Friedensfürſt.

**Fredshandler**, en, Unterhändler zum Frieden.

**Fredshandling**, en, Friedenshandlung.

**Fredsmægler**, en, Friedensvermittler.

**Fredsmægling**, en, Friedensvermittelung.

**Fredſommelig**, adj. friedſam.

**Fredſommeligen**, adv. friedſamlich.

**Fredſommelighed**, en, Friedſamkeit, Friedfertigkeit.

**Fredsſlutning**, en, Friedensſchluß.

**Fredsſtifter**, en, Friedensſtifter.

**Fredstiid**, en, Friedenszeit.

**Fredsvilkaar**, et, Friedensbedingung.

**Fregat**, en, Fregatte, eine Art Kriegsſchiffe. 2. eine Art Waſſervögel, die ſich in Africa aufhalten.

**Fregned**, adj. ſommerſproſſig, ſommerfleckig.

**Fregner**, ne, Sommerſproſſen, Sommerflecken.

**Freidig**, adj. muthig, freudig.

**Freidighed**, en, Freudigkeit, Muth.

**Frek**, oder **Fræk**, adj. u. adv. frech, übermüthig, verwegen, dummdreiſt. 2. buhleriſch, verbuhlt.

**Frekhed**, oder **Frækhed**, en, Frechheit, Verwegenheit.

**Frelſe**, en, Heil, Erlöſung, Befreyung. **Verdens Frelſen**, das Heil der Welt.

**Frelſe**, v. a. retten, erretten, erlöſen, befreyen. **Frelſe Ens Liv**, einem das Leben retten. **Frelſe ſig**, v. r. ſich retten.

Frel-

**Frelſer**, en, Retter, Erretter, Erlöſer. **Vor Frelſer**, unſer Erlöſer, Heiland.

**Frelſes**, v. p. erlöſet werden, ſelig werden.

**Frelsning**, en, Errettung, Erlöſung.

**Frelſt**, p. p. errettet, erlöſet.

**Frem**, adv. vorwärts, hinan, hervor, vor. **Frem og tilbage**, hin und her. **Lige frem**, grade aus.

**Fremavle**, v. a. hervorbringen, erzeugen.

**Frembaaren**, p. p. (von **frembære**) hervorgetragen, aufgetragen.

**Frembære**, v. a. (ſ. **bære**) hervortragen, öffentlich zeigen, herzutragen.

**Frembrække**, v. a. (ſ. **brække**) hervorbrechen, herausbrechen.

**Frembringe**, v. a. (ſ. **bringe**) hervorbringen, herausbringen.

**Frembringelſe**, **Frembringning**, en, Hervorbringen, Hervorbringung.

**Frembryde**, v. n. (ſ. **bryde**) hervorbrechen, heranbrechen, anbrechen. **Dagen frembryder**, der Tag bricht an.

**Frembyde**, v. a. (ſ. **byde**) darbieten, darreichen, darthun.

**Frembydning**, en, Darſtellung, Darreichung.

**Frembygning**, en, Vorſprung eines Gebäudes.

**Fremdeles**, adv. ferner, fort, immerhin, hinführo.

**Fremdrage**, v. a. (ſ. **drage**) hervorziehen, herbeyſchleppen. **Fremdrage Tiiden**, die Zeit vergeuden, hinſchleppen, vertreiben.

**Fremdrive**, v. a. (ſ. **drive**) hervortreiben, auch vorwärts treiben.

**Fremelſke**, v. a. hervorbringen, erzeugen und unterſtützen, erhalten.

**Fremfare**, v. n. (ſ. **fare**) hervorfahren, vorfahren.

**Fremfart**, oder **Fremfærd**, en, Verfahren, Betragen.

**Fremfor**, adv. vorzüglicher Weiſe, vorzugsweiſe.

**Fremfordre**, v. a. vorfordern, herfordern, vorladen.

**Fremføre**, v. a. hervorführen, heranführen. **Fremføre nogle Ord**, einige Worte vorbringen.

**Fremfuſe**, v. n. ungeſtüm zu Werke gehen, darauf losfahren, herumhanthieren, hitzig, unbeſonnen handeln.

**Fremfuſende**, part. ungeſtüm, haſtig, hitzig, übereilt.

**Fremfuſendes**, adv. ungeſtümer Weiſe, unbeſonnen.

**Fremfuſenhed**, en, ungeſtümes Weſen.

**Fremgaae**, v. n. (ſ. **gaae**) vorwärts gehen, fortgehen, fortſchreiten. 2. zu Werke gehen, verfahren. **Gaae uredelig frem**, unredlich zu Werke gehen. 3. einhergehen, einhertreten. 4. gelingen, gedeyen, glücken.

**Fremgang**, en, Fortgang, Gedeyen, Gelingen, Progreß. **Jeg**

ønſker ham god Fremgang i ſine Foretagender, ich wünſche ihm einen guten Erfolg ſeines Unternehmens.

Fremgive, v. a. (ſ. give) dargeben, darreichen, hergeben.

Fremhælde, v. n. abhängig, d. i. abſchüſſig ſeyn, vorüber hangen oder lehnen, vorragen, vorwärts überhangen.

Fremhældende, parc. abſchüſſig, vorſchieſſend, überhangend.

Fremhælding, en, Abſchuß, z. E. et Biergs, Abſchuß eines Berges.

Fremhente, v. a. hervorholen, herausholen.

Fremhentelſe, en, Hervorholung, Hervorbringung.

Fremholde, v. a. herhalten, vorhalten.

Fremkalde, v. a. hervorrufen, aufrufen, entbieten, vor ſich kommen laſſen.

Fremkomme, v. n. hervorkommen, erſcheinen, ſich einſtellen, anbrechen, z. E. der Tag.

Fremkomſt, en, Ankunft, Erſcheinung.

Fremkrybe, v. n. hervorkriechen.

Fremlaane, v. a. das Geliehene weiter ausleihen.

Fremlade, v. a. hervorlaſſen, herzulaſſen.

Fremlægge, v. a. (ſ. lægge) vorlegen, darlegen, ſehen laſſen, auskramen. 2. vorſtrekken, voraus geben.

Fremlagd, p. p. vorgelegt, ausgekramt. 2. vorgeſtreckt.

Fremlede, v. a. hervorleiten; herbey leiten, anleiten.

Fremlevere, v. a. auf den Platz liefern, darliefern.

Fremliſte, v. n. hervorſchleichen, hervorſchlüpfen.

Fremlokke, v. a. hervorlokken.

Fremlobe, v. n. hervorlaufen.

Fremlude, v. n. vorwärts neigen, abſchüſſig ſeyn. Fremlude med Hovedet, den Kopf vorne über hängen laſſen, vorwärts überhangen.

Fremluden, Fremludning, en, das Vornüberhangen, Abſchüſſigkeit.

Fremlyſe, v. a. hervorleuchten, hervorſcheinen.

Fremmane, v. a. hervorrufen, heraufrufen.

Fremmarſch, en, Anmarſch, Vormarſch, Anzug.

Fremmarſchere, v. n. vorwärts marſchiren, anmarſchiren.

Fremme, v. a. befördern, hervorbringen.

Fremmed, adj. fremd, ausländiſch, en Fremmed, ein Fremder.

Fremmelig, adj. ſchwanger.

Fremover, adv. vorn über, vorwärts, hervor.

Frempipper, v. n. eben herverkeimen, hervorſchießen, z. B. Spargel, wenn er zeitig iſt geſtochen zu werden. 2. von Quellen, Vandet frempipper, das Waſſer quillet, tröpfelt leiſe hervor.

Fremplante, v. a. fortpflanzen.

Frem-

**Fremraabe**, v. a. hervorrufen, herbeyrufen.

**Fremrække**, v. n. hervorragen, über etwas herausſtehen. 2. hervorreichen, darreichen, vorhalten, hergeben, hervorhalten.

**Fremrækning**, en, Hervorragung. 2. Darreichung, Herhaltung.

**Fremrage**, v. n. vorragen.

**Fremrykke**, v. n. vorrükken, anmarſchiren, im Anzuge ſeyn. 2. hervorziehen, hervorrükken.

**Fremſætte**, v. a. (ſ. ſætte) vortragen, vorſtellen, vorbringen.

**Fremſagt**, adv. frey vom Munde, friſch von der Leber weg.

**Fremſende**, v. a. zuſenden, ſenden.

**Fremſige**, v. a. (ſ. ſige) herſagen, herausſagen.

**Fremſkingre**, v. n. herüberſchallen, herausſchallen, ertönen, hallen.

**Fremſkinne**, v. n. hervorleuchten, hervorſcheinen.

**Fremſkud**, et, Sproſſe an den Gewächſen, Keim.

**Fremſkyde**, v. n. (ſ. ſkyde) keimen, hervorkeimen, ſproſſen, aufkeimen, hervorſchieſſen. 2. als v. a. hervorſtoßen, hervorſchieben.

**Fremſkydning**, en, das Hervorſchieſſen, Aufkeimen.

**Fremſkynde**, v. a. antreiben, vorwärts treiben, anregen.

**Fremſlæbe**, v. a. hervorſchleppen.

**Fremſøge**, v. a. hervorſuchen.

**Fremſpænde**, v. a. mit dem Fuß hervorſtoßen.

**Fremſpire**, v. n. hervorkeimen, hervorſproſſen, (beſonders von Baumreiſern und Knoſpen.)

**Fremſpringe**, v. a. hervorſpringen.

**Fremſprude**, v. a. hervorſprützen.

**Fremſtaae**, v. n. hervorſtehen, hervorragen, hervorſtechen.

**Fremſtand**, en, (bey Gebäuden) ein vorragender Theil eines Gebäudes, Vorſprung.

**Fremſtige**, v. a. heranſteigen.

**Fremſtille**, v. a. vorſtellen, darſtellen. **Fremſtille et Barn til Daaben**, ein Kind zur Taufe bringen, halten.

**Fremſtillelſe**, en, Vorſtellung, Darſtellung.

**Fremſtøde**, v. a. hervorſtoßen.

**Fremſtrække**, v. a. (ſtrække) hervorſtrekken, herſtrekken.

**Fremſynt**, adj. einer der Geſichte, Erſcheinungen hat.

**Fremtage**, v. a. hervornehmen, herkriegen, herausnehmen.

**Fremtarv**, Angelegenheit. **Befordre Ens Fremtarv**, eines Angelegenheiten befördern.

**Fremtiid** oder **Fremtid**, en, Zukunft, zukünftige Zeit.

**Fremtræde**, v. a. hervortreten, herzutreten.

**Fremtrække**, v. a. hervorziehen, herausziehen. 2. als v. n. fortziehen, wegziehen.

Frem=

Fremtrænge, v. a. hervordrängen, vordrängen. 2. vordringen, hervordringen.

Fremtrin, et, Auftritt auf der Schaubühne, gewöhnlicher Optrin.

Fremtrine, v. a. (ſ. Fremtræde).

Fremtrylle, v. a. hervorzaubern.

Fremture, v. n. beharren, verharren, beſtändig bleiben.

Fremturenhed, en, Beharrlichkeit, Beſtändigkeit.

Fremvælde, v. n. hervorquellen, entſpringen.

Fremvæxt, en, Zuwachs, Wachsthum.

Fremviſe, v. a. vorzeigen, darthun, darlegen.

Fremviſelig, adj. vorweislich, was vorgewieſen werden kann.

Fremviſer, en, Vorzeiger. Fremviſeren dettes, Vorzeiger dieſes.

Fremvisning, en, Vorzeigung.

Fremvoxe, v. n. hervorwachſen, aufwachſen. En fremvoxen Dreng, ein aufgewachſener Burſch.

Frende oder Frænde, en, Blutsfreund, Verwandter.

Frendſkab, et, Verwandtſchaft, Blutsfreundſchaft.

Frenke, en, Blutsfreundin, Verwandtin.

Freya, nächſt der Frigga, die höchſte weibliche Gottheit in der nordiſchen Mythologie, war die Göttin der Liebe.

Freyr oder Frei, war der Gott der Fruchtbarkeit und der Liebe bey den alten nordiſchen Völkern.

Fri oder Frie, adj. u. adv. frey, ledig, los. 2. unverſchloſſen, aufgedeckt.

Fribaaren, adj. freygebohren, d, i. von freyen Aeltern.

Fribaarenhed, freye Geburt, angebohrne Freyheit.

Fribataillon, en, Freybataillon, Bataillon von Partheygängern.

Fribonde, en, Freybauer.

Fribrev oder Frihedsbrev, et, Freybrief, Brief in welchem Sclaven oder Leibeigenen ihre Freyheit zugeſichert wird. 2. Privilegium, auch Paß.

Fribytter, en, Freybeuter, Seeräuber. 2. Soldat von einer Freypartbie.

Fribytterie, et, Freybeuterey.

Fribytterſk, adj. u. adv. freybeuteriſch.

Friborger, en, Freybürger.

Fribrygning, en, Freybrauen.

Fricompagnie, et, Freycompagnie.

Fricorps, et, Freycorps, Freypartbie.

Fridømme, v. a. freyſprechen, frey erkennen, losſprechen (ſ. dømme).

Frie, v. a. freyen, ſich bewerben, 2. befreyen, entledigen, erretten. Gud frie os! Gott verſchone uns! Gott ſey uns gnädig!

Frier, en, Freyer, Liebhaber.

Frierie, et, Freyerey, Bewerbung, gaae paa ſine Frierbeen oder gaae paa Frierie, auf die Freyerey ausgehen.

Frierſk, adj. u. adv. freyeriſch.

Friesler, ne, pl. Frieſeln.

Frieſer oder Frieslænder, en, Frieſe, Friesländer, aus Friesland gebürtig.

Frigaard, en, Freyhof, Freygut.

Frigiøre, v. a. frey machen, erlöſen.

Frigive, v. a. frey geben, losgeben.

Frigiven, en, Freygelaſſener.

Frihavn, en, Freyhafen.

Frihed, en, Freyheit. Menneſkets naturlige Frihed, die natürliche Freyheit des Menſchen. Give en Fange ſin Frihed.

Friheedsaand, en, Freyheitsgeiſt.

Frihedsbrev, et, Freyheitsbrief.

Frihedsſtand, en, Stand der Freyheit.

Friherinde, en, Freyherrin, Freyfrau, Baroneſſe.

Friherre, en, Freyherr, Baron.

Friherreſæde, en, Freyherrnſitz, Baronie.

Friholde, v. a. frey halten, die Zeche für einen bezahlen.

Friiſe, en, Frieſe, an Säulen und Kanonen.

Frikiende, v. a. freyſprechen, losſprechen, rechtfertigen.

Frikiendelſe, en, Freyſprechung, Losſprechung.

Frilade, v. a. frey laſſen, frey geben, Freyheit geben.

Frilæn oder Frilehn, et, Freylehen, freyes Lehngut, (Feudum francum).

Frileidebrev, et, Freygeleitsbrief.

Frille, en, Hure, unzüchtiges, liederliches Menſch.

Frillebarn, et, uneheliches Kind, Baſtart.

Frilledotter, en, uneheliche Tochter.

Frilleſøn, en, unehelicher Sohn.

Frimægtig, adj. aus freyer Macht und Gewalt, freymächtig.

Frimagt, en, Freymacht, Vollmacht.

Frimand, en, Beurlaubter von den Soldaten, der keinen Dienſt thut, Freymann.

Frimandag, en, blauer Montag.

Frimeſter, en, Freymeiſter, Handwerksmeiſter der nicht im Amte iſt.

Frimeſterſkab, et, Freymeiſterſchaft.

Frimodig, adj. freymüthig, unverzagt, unverholen.

Frimodigen, adj. freymüthiglich.

Frimodighed, en, Freymüthigkeit.

Frimurer, en, Freymaurer.

Fripas, et, Freybrief, Freypaß.

Fripenge oder Frihedspenge, ne, plur. an einigen Orten eine Abgabe, welche ehemalige Leibeigene an die Gutsherrſchaft bezahlen müſſen.

Fripoſtig, adv. verſtellt, freymüthig, trozig, patzig.

Fripoſtigen, adv. idem.

Fri-

**Fripoſtighed**, en, angenommene, verſtellte Freymüthigkeit, Patzigkeit.

**Friſæddel** oder **Friſeddel**, en, Freyzettel, Conſens des Compagniechefs zur Verheyrathung eines Unterofficiers oder Soldaten.

**Friſere**, v. a. friſiren.

**Friſeering**, en, Friſur, das Friſiren.

**Friſige**, v. a. (ſ. **ſige**) freyſprechen, losſagen.

**Friſiſk**, adj. u. adv. frieſiſch, friesländiſch.

**Friſk**, adj. u. adv. friſch. 1. kühl, kühlig, **Friſkt Vand**, **Friſk Luft**. 2. unverdorben, **Friſkt Kiød**, friſches Fleiſch. 3. neu gemacht, neu gebacken, neu angekommen; z. E. **Friſkt Smør**, friſche Butter. 4. friſch, muthig, geſund. **Blive friſk igien**, wieder geſund werden, geneſen. **Sagen er mig endnu i friſkt Minde**, die Sache iſt bey mir noch im friſchen Andenken. 5. Als Aufmunterungswort, **Kun friſk!** nur friſch. **Friſk op**, friſch auf.

**Friſkhed**, en, das Friſche, das Lebhafte (von Farben), Kühlung der Luft.

**Friſkytte**, en, Freyſchütz, ſicherer Schütze.

**Frislænder**, en, ſ. **Frieslænder**.

**Friſlagter**, en, Freyſchlächter.

**Frislinger**, ſ. **Friesler**.

**Friſt**, en, Friſt, 1. Termin, beſtimmte Zeit, innerhalb welcher etwas geſchehen ſoll. 2. Aufſchub, Nachſicht.

**Friſtaaend**, part. freyſtehend.

**Friſtad**, en, Freyſtadt. 1. jede Stadt die keine andre Herrſchaft als die des oberſten Landesherrn erkennt. 2. Freyſtätte, Zufluchtsort (Asylum).

**Friſtbog**, en, Friſtbuch, in Bergwerken das Rechnungsbuch, worin die vorgefallenen Nachlaſſungen und Ausſetzungen angezeichnet werden.

**Friſte**, v. a. verſuchen, anfechten.

**Friſtelſe**, en, Verſuchung, Anfechtung. **Leed os ikke udi Friſtelſe**, führe uns nicht in Verſuchung.

**Friſter**, **Friſtermand**, en, Verſucher.

**Friſtund**, en, Freyſtunde.

**Frit**, adv. frey, offenherzig.

**Fritænker**, en, Freydenker, Freygeiſt.

**Fritænkerie**, et, Freydenkerey.

**Fritænkerſk**, adj. u. adv. freydenkeriſch.

**Fritage**, v. a. befreyen, ausnehmen, verſchonen (eximere).

**Fritagelſe**, en, Befreyung, Eximirung.

**Fritalende**, adj. frey, redſelig, offenherzig in Reden. **Være fritalende**, freye Reden führen.

**Fritalenhed**, en, Redefreyheit, Freyheit im Reden die man ſich heraus nimmt.

Frit-

**Fritboer**, et, kleiner Handbohrer, Frittbohrer.

**Fritime**, en, Freyſtunde, Nebenſtunde.

**Fritrave**, en, Freyhokke, die nicht gezehntet wird, etwa am Ende des Akkers, die nicht voll geworden.

**Fritte**, en, Iltiß (Mustela putorius). **Frittefælde**, en, Iltißfalle.

**Fritte**, v. a. anfragen, forſchen, ausforſchen, ausfragen.

**Fritten**, **Fritning**, en, das Ausforſchen, Ausforſchung, Ausfragung.

**Fritter**, en, Ausforſcher.

**Frivillie**, en, freyer Wille.

**Frivillig**, adj. freywillig, ungezwungen.

**Frivilligen**, adv. freywillig.

**Frivillighed**, en, Freywilligkeit.

**Froe** oder **Fro**, adj. froh, munter, wohlgemuth.

**Frodig**, adj. übermüthig, üppig, luxuriös.

**Frodighed**, en, Ueppigkeit, Luxus.

**Frokoſt**, en, Frühſtück, **Spiſe Frokoſt**, frühſtükken.

**Frokoſte**, v. n. frühſtükken.

**From**, adj. u. adv. fromm, gut. **De Fromme**, die Frommen. 2. ein beſonderer Beynahme der Pietiſten.

**Fromhed**, en, Frömmigkeit, Redlichkeit.

**Fromt**, adv. fromm, frömmiglich.

**Frondør**, en, Tadler.

**Front**, en, Fronte, der vorderſte Theil verſchiedener Dinge, z. E. eines Regiments, Gebäudes, einer Armee, einer Perüke.

**Froprædiken**, en, Frühpredigt.

**Froſen**, **Froſſen**, ſ. **Fruſſen**.

**Froſk**, en, auf Nordiſch, ein Froſch, Däniſch heißt er **Frøe**. 2. Froſch, eine Pferdekrankheit, wobey der Gaumen ſtark ſchwillt.

**Froſſenpind**, et, ein froſtiger Menſch, Fröſtling.

**Froſt**, en, Froſt.

**Froſtblægn** oder **Froſtbyld**, en, Froſtbeule.

**Froſteting**, et, ein altes nordiſches Geſetz.

**Froſtveir**, et, Froſtwetter.

**Frøe**, et, Saame der geſäet wird, Saamenkorn. **Voxe i Frø**, in die Saat ſchieſſen, in Saamen ſchieſſen.

**Frøe**, en, Froſch.

**Frødige**, en, Froſchſumpf.

**Frøhuus**, et, Saamenkapſel.

**Frøkaal**, en, Saatkohl, Saamenkohl.

**Frøkræmmer**, en, Saamenhändler.

**Frøleeg**, en, Froſchlaich.

**Frøqvakken**, en, Froſchquakken.

**Frøken**, et, Fräulein, adelige Jungfrau.

**Frue**, en, Frau, gebietende Frau, Herrſcherin. In Dänemark bekommen alle verheyrathete Frauenzimmer, deren Männer eine Charge bekleiden, welche in den 9 Klaſſen der Rangverordnung aufgeführt iſt, den Titel:

Frue;

Frue; da hingegen die Frauen von geringerem Stande alle Madam heißen, wenn man ihnen einige Achtung erzeigen will. Gegen eine klassifizirte Dame aber darf man kein Madam wagen. 2. bey den Katholiken, Vor Frue, unsere Frau, unsere liebe Frau, d. i. Jungfrau Maria.

Frueaare, en, (eine Ader auf dem Fuße, welche ehemals bey Mutterbeschwerungen geöffnet wurde) Frauenader, Rosenader, Mutterader (Saphaena).

Fruehaar, et, Frauenhaar (ein Kraut) es heißt auch Jomfruehaar, Venushaar, (Adiantum Capillus Veneris).

Frueiis, en, (in der Mineralogie) Fraueneis, ein durchsichtiger glänzender Gipsspath, der sich in dünne Blätter spalten läßt, (Glacies Mariae, Lapis specularis).

Fruekloster, et, Frauenkloster.

Fruemynte, en, (ein Kraut) Frauenmünze, Salbey, Frauenblatt, Marienmünze.

Fruenavle, en, (ein Kraut) Nabelkraut.

Fruentimmer, et, Frauenzimmer, auch das weibliche Geschlecht überhaupt, besonders aber von Erwachsenen. 2. Wohnung der Frauenzimmer, Serail, Harem (Gynaeceum).

Fruentimmerbestilling, en, Weibergeschäft.

Fruentimmerblufel, en, Weiberscham, Frauenzimmerblöße.

Fruentimmereventyr, et, Weibermährchen.

Fruentimmerforklæde, et, Weiberschürze.

Fruentimmergraad, Weiberthränen.

Fruentimmerhaand, en, Frauenzimmerhand, Frauenshand. 2. Frauenzimmerhandschrift, oder auch eine Verschreibung von einem Frauenzimmer.

Fruentimmerhovetsæt, et, Kopfaufsatz für Frauenzimmer.

Fruentimmerhue, en, Frauensmütze.

Fruentimmerjakke, en, Weiberjacke.

Fruentimmerkaabe, en, Weibermantel.

Fruentimmerkierlighed, en, Frauenliebe, Weiberliebe.

Fruentimmerkiortel, en, Weiberrock.

Fruentimmerklokke, en, der letzte Unterrock des Frauenzimmers.

Fruentimmerlist, en, Frauenlist, Weiberlist.

Fruentimmerorden, en, Weiberorden.

Fruentimmerregiering, en, Weiberregierung, Weiberregiment.

Fruentimmerret, en, Weiberrecht, Weibergerechtsame.

Fruentimmersadel, en, Quersattel, Weibersattel.

Fruentimmerskiænder, en, Frauenschänder, Weiberschänder.

Fruentimmerskræder, en, Frauenschneider.

Fruen=

**F r u e n t i m m e r ſ y g**, adj. mädchenkrank, ſehnſüchtig nach Frauenzimmern.

**F r u e n t i m m e r v æ r g e**, en, Weiberwehr, Frauenzimmerwaffen.

**F r u e n t i m m e r v r e d e**, en, Frauenzorn.

**F r u e o r d e n**, en Frauenorden, ein Ritterorden der ſo genannt wird.

**F r u e p i g e**, en, Frauenmädchen, die beſonders der Frau aufwarten muß, zum Unterſchied von Hausmädchen, Küchenmädchen.

**F r u e s ſ p e y l**, et, (ein Kraut) Frauenſpiegel, eine Art Glockenblumen (Campanula speculum).

**F r u e t i d ſ e l** oder **M a r i æ t i d ſ e l**, en, (ein Kraut) Frauendiſtel, eine weißgefleckte Diſtel (Carduus Marianus).

**F r u e - V e n e r i s k a m**, en, (ein Kraut) Nadelkerbel (Scandix Veneris).

**F r u t**, en, Frucht, hauptſächlich Baumfrucht. **S y l t e  F r y g t e n**, Früchte einmachen. 2. Nutzen, **h ø ſ t e  F r u g t  a f  n o g e t**, Nutzen von etwas ſchöpfen. 3. Wirkung. **B o d f æ r d i g h e d s  F r u g t e r**, Früchte der Buße.

**F r u g t b æ r e n d e**, adj. fruchttragend.

**F r u g t b a r**, adj. fruchtbar.

**F r u g t b a r h e d**, en, Fruchtbarkeit.

**F r u g t b a r t**, adv. fruchtbarlich.

**F r u g t b e t y n g e t**, früchtebeſchwert.

**F r u g t b i n d** oder **F r u g t b a a n d**, et, (in der Baukunſt) Fruchtband, Fruchtſchnur, Feſton.

**F r u g t b u g n e n d e**, adj. fruchtbelaſtet,

**F r u g t b u n d**, en, die unterſte Fläche der eigentlichen Blume, auf welcher die Frucht gebildet wird; Fruchtboden.

**F r u g t e**, v. n. fruchten, Frucht bringen, Nutzen ſchaffen.

**F r u g t e s l ø s**, adj. fruchtlos, vergebens.

**F r u g t e s l ø s h e d**, en, Fruchtloſigkeit.

**F r u g t e s l ø ſ t**, adv. vergeblich, fruchtlos.

**F r u g t g u d i n d e**, en, Fruchtgöttin (Ceres).

**F r u g t h a n d e l**, en, Fruchthandel.

**F r u g t h a n d l e r**, en, Fruchthändler.

**F r u g t h a u g e**, en, Obſtgarten.

**F r u g t h i n d e**, en, Fruchthäutlein, das feine Häutlein, welches die Frucht im Mutterleibe umgiebt (Amnium).

**F r u g t k i æ l d e r**, en, Obſtkeller.

**F r u g t l ø s**, adj. fruchtlos.

**F r u g t p l u k k e r**, en, Obſtpflücker.

**F r u g t r i i g**, adj. fruchtreich.

**F r u g t ſ o m m e l i g**, adj. ſchwanger, befruchtet. **F r u g t ſ o m m e l i g  K o n e**, ſchwangere Frau.

**F r u g t ſ o m m e l i g h e d**, en, Schwangerſchaft.

**F r u g t ſ t i l k**, en, Fruchtſtiel, Fruchtſtengel, woran die Früchte hangen.

**F r u g t t r æ e**, et, Fruchtbaum.

Frug-

Frugtuld, en, (bey den neuern Botanikern) Fruchtwolle, die Wolle welche in einigen weiblichen Blumen den Saamen umgiebt (Pappus), z. E. an der Weide.

Fryd, en, Freude, En almindelig Fryd, eine allgemeine Freude.

Fryde, v. a. erfreuen, einem eine Freude machen. Fryde En med noget, einen mit etwas erfreuen. Fryde ſig, v. r. ſich freuen, vergnügt und froh ſeyn.

Frydedrik, en, Freudentrunk.

Frydefuld, adj. freudenvoll.

Frydelig, adj. erfreulich, luſtig.

Frydeſkriig, en, Freudengeſchrey.

Frydsbanner oder Frydsfane, en, Freudenfahne, eine Fahne die bey vornehmen Leichenbegängniſſen gleich hinter dem Trauerroß getragen wird; eigentlich Trauerfahne.

Frydsheſt, en, Freudenpferd, Trauerpferd, das bey vornehmen Leichenbegängniſſen ganz zuletzt im Trauerzuge geführet wird.

Frydskilde, en, Freudenquelle.

Frygt, en, Furcht, Beſorgniß, Bangigkeit.

Frygtagtig, adj. furchtſam.

Frygtagtigen, adv. furchtſamlich.

Frygtagtighed, en, Furchtſamkeit.

Frygte, v. a. fürchten, bange ſeyn, beſorgen, befürchten; at, daß, wird oft weggelaſſen, als: Jeg frygter, jeg kommer for ſilde, ich fürchte daß ich zu ſpät komme. Frygte for Silde, (Prov.) den Abend fürchten, wenn die Sonne ſchon untergegangen; ſeine Gefahr zu ſpät einſehen.

Frygtløs, adj. furchtlos, ohne Furcht.

Frygtſom, adj. furchtſam, ſchreckhaft, bange.

Frygtſomhed, en, Furchtſamkeit, Zaghaftigkeit.

Fryndſe, en, plur. Fryndſer, Franzen, Fränzeln oder Franſen.

Fryndſemager, en, Franſenmacher.

Fryndſet, adj. gefränzelt, mit Franzen beſetzt, franſicht.

Fryſe, v. n. (Imp. Jeg frøs, Perf. Jeg har fruſſet, Perf. Pass. Jeg er fruſſen) frieren, gefrieren. Vandet er fruſſen til Iis, das Waſſer iſt zu Eis gefroren. Jeg fryſer, mich friert. Det fryſer, es friert.

Fuchsſvandſe, ſ. Fuxſvandſe.

Fuga, en, (in der Muſik) Fuge, ein künſtliches, muſicaliſches Stück, worin ein einziger melodiſcher Gedanke herrſchend iſt, welchen eine Stimme nach der andern wiederholt.

Fuge, en, (bey den Tiſchlern) Fuge.

Fugl, en, Vogel. Plur. Fugle, Vögel, Geflügel. Prov. Fuglen kiender man paa Fiærene, den Vogel kennt man an den Federn. Han er ſom en Fugl paa Taget, er iſt wild, flüchtig,

flüchtig, ſchwer zu ergreifen, wie ein Vogel auf dem Dache. Hver Fugl ſynger med ſin Stemme, jeder Vogel ſingt wie ihm der Schnabel gewachſen iſt. Een Fugl i Haanden er bedre end ti i Skoven, ein Vogel in der Hand iſt beſſer als zehn auf dem Dache. Smaae Fugl, ſmaae Æg, große Vögel legen große Eyer, oder, wie der Vogel, ſo das Neſt. Fuglen er fangen, man hat den Vogel erwiſcht. Din liderlige Fugl, du lieberlicher Vogel. Trækfugl, en, Zugvogel.

Fugleærter, ne, plur. Vogelerbſen, Kichern (Astragalus cicer).

Fuglebuur, Vogelbauer, Käfig.

Fuglefælde, en, Vogelfalle, Schlagbauer, Kloben.

Fuglefænger, en, Vogelfänger.

Fuglefangſt oder Fuglefang, en, Vogelfang.

Fuglefiær, en, Vogelfeder.

Fugleflok, en, ein Flug oder Schwarm Vögel.

Fugleflugt, en, Flug der Vögel.

Fuglefrøe, et, Vogelſaat.

Fuglegarn, et, Vogelgarn, Vogelnetz.

Fuglehække, en, Vogelhekke.

Fuglehandler, en, Vogelhändler.

Fuglejæger, en, Vogeljäger.

Fuglejagt, en, Vogeljagd.

Fuglekløer, ne, Vogelklauen.

Fuglekonge, en, Vogelkönig, derjenige der beym Vogelſchieſſen das letzte Stück herunter ſchießt. 2. Zaunkönig.

Fuglekro, en, der Kropf an den Vögeln.

Fugleliim, et, Vogelleim.

Fuglemad, en, Vogelfutter.

Fuglemand, en, Plur. Fuglemænd, Leute die beſonders zum Fang der Eidervögel in Norwegen und Island geſchickt ſind. Eidervogelfänger.

Fugleneb, et, Vogelſchnabel.

Fuglepibe, en, Vogelpfeife.

Fuglequiddren, en, Gezwitſcher der Vögel.

Fuglerede, en, Vogelneſt.

Fugleſang, en, Vogelgeſang.

Fugleſkarn, en, Vogelmiſt.

Fugleſkok, en, Vögelſchaar.

Fugleſkræk, Fugleſky, en, Vogelſcheuche.

Fugleſkriig, et, Vogelgeſchrey.

Fugleſkriigstyder, en, einer der auf Vogelgeſchrey achtet, und daraus wahrſaget. (Augur).

Fugleſnare, Vogelſchlinge.

Fugleſtang, en, Vogelſtange. a. ein hohes Gerüſt oder Pfahl, auf welchem der abzuſchieſſende Vogel beveſtiget wird. b. Eine Stange, deren ſich beſonders die norwegiſchen und isländiſchen Eidervogelfänger bedienen.

Fugleſving, en, Flügelſchwung, Flügelſchlagen der Vögel im Fluge.

Fugletop, en, Federbüſchel auf dem Kopfe eines Vogels.

Fugletræk, et, Zug der Vögel.

Fugleunger, ne, Jungen der Vögel.

Fugle=

Fugleurt, en, Vogelkraut.

Fuglevikke, en, Vogelwikken.

Fuglevildt, et, Vogelwild.

Fuglevinge, en, Flügel eines Vogels.

Fugte, v. n. Feuchtigkeit von ſich geben, näſſen, als v. a. feuchten, anfeuchten.

Fugtel, en, Fuchtel, Hiebe mit der flachen Klinge.

Fugtig, adj. feucht, naß, wäſſericht.

Fugtigen, adv. feucht.

Fugtighed, en, Feuchtigkeit, Näſſe.

Fugtle, v. a. fuchteln, mit der Fuchtel beſtrafen.

Fugtning, en, Anfeuchtung, Befeuchtung.

Fuksſvantſe, ſ. Fuxſvantſe.

Fuld, adj. et adv. voll. 2. betrunken, beſoffen.

Fuldberaad Hu, en, guter Vorbedacht, med fuldberaad Hu.

Fuldblæſe, v. a. vollblaſen, vollwehen.

Fuldbringe, v. a. (ſ. bringe) vollbringen, vollenden, ausführen. Det er fuldbragt, es iſt vollbracht.

Fuldbringelſe, en, Vollbringung.

Fuldbringer, en, Vollbringer, Vollender.

Fuldbygge, v. a. auszimmern, inwendig mit Zimmerarbeit bekleiden.

Fuldbygning, en, Auszimmerung.

Fuldbyrde, v. a. vollziehen, vollſtrecken, vollenden, erfüllen, vollbringen, befolgen. Fuldbyrde Aegteſkab, die Ehe vollziehen durch Trauung und Beyſchlaf. Fuldbyrde ſine Pligter, ſeine Pflichten erfüllen.

Fuldbyrdelſe, en, Vollziehung, Erfüllung, Vollendung, Beendigung.

Fuldbyrder, en, Vollbringer, Vollender.

Fulddrikke, v. a. (ſ. drikke) einen betrunken machen, einem einen Rauſch zutrinken. Fulddrikke ſig, ſich vollſaufen.

Fuldende, v. a. vollenden, beendigen.

Fuldendelſe, en, Vollendung, Beendigung.

Fuldender, en, der eine Sache zu Ende bringt.

Fuldfærdige, v. a. verfertigen, zu Ende bringen.

Fuldføre, v. a. vollführen, ausführen.

Fuldførelſe, en, Vollführung, Ausführung.

Fuldfører, en, Vollführer.

Fuldgiøre, (ſ. giøre) voll machen, vollenden, zu Ende bringen.

Fuldhed, en, Vollheit, Betrunkenheit.

Fuldhov, en, Vollhuf.

Fuldhovig, adj. vollhufig.

Fuldkomme, v. a. vollkommen machen, vollenden, vollführen.

Fuldkommeligen, adv. vollkommen, vollends, völlig.

**Fuldkommelſe**, en, Vollendung, Vollkommenmachung.

**Fuldkommen**, adj. vollkommen, vollſtändig, voll, völlig.

**Fuldkommenhed**, en, Vollkommenheit.

**Fuldmægtig**, adj. bevollmächtigt, berechtigt, vollmächtig. 2. En Fuldmægtig, ein Bevollmächtigter, Gevollmächtiger.

**Fuldmægtigen**, adv. vollmächtig.

**Fuldmagt**, en, Vollmacht.

**Fuldmagtsbrev**, en, Vollmacht, Gewaltsbrief.

**Fuldmyndig**, adj. vollmündig.

**Fuldmyndighed**, en, Vollmündigkeit.

**Fuldpakke**, v. a. vollpakken.

**Fuldproppe**, v. a. vollpfropfen, vollſtopfen.

**Fuldſeil**, et, volles Segel. Fare med Fuldſeil, mit vollen Segeln fahren.

**Fuldſkab** oder **Fyldſkab**, et, Trunkenheit, Völlerey.

**Fuldſkiænke**, v. a. vollſchenken.

**Fuldſkrive**, v. a. (ſ. ſkrive) vollſchreiben.

**Fuldſøſkende**, vollbürtige Geſchwiſter, als adj. vollbürtig.

**Fuldſtændig**, adj. vollſtändig.

**Fuldſtændigen**, adverb. vollſtändig.

**Fuldſtændighed**, en, Vollſtändigkeit.

**Fuldſtemmig**, **Fuldſtemmende**, adj. vollſtimmig.

**Fuldſtopning**, en, das Vollſtopfen.

**Fuldſtoppe**, v. a. vollſtopfen, ausfüllen.

**Fuldt**, adj. neut. et adv. voll.

**Fuldtakke**, v. a. verdanken, genugſam danken. Jeg kan ikke fuldtakke ham for hans gode Raad, ich kann ihm ſeinen guten Rath nicht genug verdanken.

**Fuldtallig**, adj. vollzählig.

**Fuldt op**, adv. vollauf, die Fülle. Prov. Den har godt at giøre, ſom har Alting fuldt op, wer im Rohre ſitzt, hat gut Pfeifen ſchneiden.

**Fuldtrykke**, v. a. (bey den Buchdrukkern) voll drukken, bedrukken.

**Fuldvoxe**, v. n. erwachſen, zu mannbarem Alter gelangen.

**Fuldvoxen**, en, Erwachſener.

**Fuldvoxenhed**, en, reifes, männliches Alter, wenn man ausgewachſen iſt.

**Fund**, et, Fund, etwas das man gefunden hat. 2. Liſt, Ränke.

**Fundament**, et, Fundament.

**Fundats**, en, Stiftungsbrief, Fundationsbrief; auch die Stiftung ſelbſt.

**Fundere**, v. a. fundiren, gründen, ſtiften.

**Funderer**, en, Stifter.

**Funke**, en, Funken.

**Funkelnye**, adj. funkelneu.

**Funt**, en, Taufſtein.

**Funtbekken**, et, Taufbekken.

**Furie**, en, Furie.

**Furre** oder **Fure**, en, Furche.

**Furevijs**, adv. furchenweiſe.

Fuſe, v. n. ungeſtüm ſeyn, drauf los fahren. Overfuſe En, einen betäuben.

Fuſentaſt, en, Hans Ungeſtüm, Windbeutel, widriger luſtiger Patron, Sauſewind.

Fuſentaſterie, et, ungeſtümes, windiges Weſen.

Fuſke, v. n. pfuſchen, ein Handwerk treiben, ohne es zünftig gelernt zu haben. 2. ſchlecht arbeiten. Fuſke over hen, darüber hin pfuſchen.

Fuſker, en, Pfuſcher.

Fuſkeragtig, adject. pfuſchermäßig.

Fuſkeragtigen, adv. pfuſcherhaft.

Fuſkerie, et, Fuſkerarbeyde, et, Pfuſcherarbeit.

Futted, adj. lau, laulich. Lade Vandet blive futted, das Waſſer ein wenig verſchlagen (d. i. lau werden) laſſen.

Futteral, et, Futteral.

Fuul, adj. verfault, verrottet. Fuul Oſt, fauler Käſe. 2. faul, träge.

Fuxſvandſer, en, Fuchsſchwänzer, Heuchler, Angeber.

Fuxſvandſe, v. n. fuchsſchwänzen.

Fuxſvandſeragtig, adj. fuchsſchwänzeriſch.

Fuxſvandſerie, et, Fuchsſchwänzerey.

Fy, interj. Pfuy.

Fyenboe, en, Bewohner der Inſel Fühnen.

Fyld, en, Füllung, in Braten u. dgl. ſ. Fylling.

Fyldbeeſt, Fyldebeeſt, et, Fyldebøtte, en, Saufbütte, Saufmichel, verſoffener Schweinhund.

Fylde, en, Fülle, Vollkommenheit.

Fylde, v. a. füllen, anfüllen, ausfüllen, voll machen.

Fyldebøtte, ſiehe Fyldbeeſt, oben.

Fyldehals, en, Saufhals.

Fyldekalk, en, Füllkalk.

Fyldekande, en, Füllkanne.

Fylden, en, ſ. Fyldning.

Fylderie, et, Völlerey, Schwelgerey.

Fyldeſt, en, Genüge, Genügſamkeit, Jeg har min Fyldeſt, ich habe zur Gnüge.

Fyldeſtgiøre, v. a. Genüge leiſten, genug thun, erfüllen.

Fyldeſtgiørelſe, en, Genugthuung, Genügeleiſtung, Genüge.

Fyldhund, en, Saufhund, Vollſäufer.

Fyldig, adj. volleibig, völlig, ſtark von Fleiſch.

Fyldighed, en, Völligkeit, Volleibigkeit.

Fylding oder Fylling, en, Füllſel, Fülle, Füllung, z. B. in Braten.

Fyldning, Fylden, en, Anfüllung, Ausfüllung, z. B. eines Grabens.

Fyldſkab, et, Trunkenheit, Vollheit.

Fyldſoe, en, (gewöhnlich nur von Weibern) verſoffene Sau, Brandeweinsgurgel, Säuferin.

Fyld-

Fyldvom, en, ein Freſſer, ein Schluckhals, Freßmichel.

Fylling, en, Füllung, z. B. in einer Thür oder Wand.

Fynd, en, Kraft, Nachdruck.

Fyndig, adj. kräftig, nachdrücklich.

Fyndigen, adv. kräftig, voll Nachdruck.

Fyndighed, en, Kraft, Nachdruck.

Fyr, en, Burſch, Gaſt, Feger. Han er en ſnu Fyr, er iſt ein ſchlauer Gaſt. En raſk Fyr, ein raſcher Burſch, ein tüchtiger Feger. Jede junge Mannsperſon wird bey vielen Gelegenheiten Fyr genannt, auch findet man en gammel Fyr, ein alter Burſch.

Fyr, et, Feuer, hauptſächtlich vom Schieſſen. Give Fyr, Feuer geben; und zum Zeichen der Schiffe, Fyr ved Stranden, Feuerbake, Feuerthurm.

Fyrabend, en, Feyerabend.

Fyrbækken, et, Feuerbekken.

Fyrbøder, en, Feuerbeuter, Ofenheizer.

Fyre, v. n. feuern, losbrennen, ſchieſſen.

Fyren, Fyring, en, das Feuern.

Fyrighed, en, Feurigkeit, Feuer, Hitze. Manden talede med megen Fyrighed, der Mann ſprach mit vielem Feuer.

Fyrig, adj. feurig.

Fyrkrands, en, Pechkranz.

Fyrmørſer, en, Feuermörſer.

Fyrr, en, Fyrretræe, et, Tanne, Tannenbaum, Föhrenbaum.

Fyrrebiælker, ne, föhrene Balken.

Fyrrebræder, ne, föhrene Bretter.

Fyrreharpix, et, Tannenharz.

Fyrreſkov, en, Tannenwald, Föhrenwald.

Fyrretap, en, Tannzapfe.

Fyrretømmer, Föhrenholz.

Fyrretræe, et, Tannenbaum.

Fyrretyve oder Fyrgetyve, adj. num. card. vierzig.

Fyrretyvende, den, det, adj. num. ord. der, die, das Vierzigſte.

Fyrſtaal, et, Feuerſtahl.

Fyrſte, en, (die Neuern ſchreiben richtiger Førſte) Fürſt, regierender Herr.

Fyrſted, et, Feuerſtätte.

Fyrſtelig, adj. fürſtlich. Fyrſtelig Greve, gefürſteter Graf. Fyrſteligt Grevſkab, gefürſtete Grafſchaft. Fyrſtelig Skole, Fürſtenſchule.

Fyrſteligen, adv. fürſtlich.

Fyrſtendømme, en, Fürſtenthum.

Fyrſtinde, en, Fürſtin.

Fyrtaarn, et, Feuerthurm, Leuchtthurm an der See.

Fyrtøy, et, Feuerzeug.

Fyrværk, et, Feuerwerk.

Fyrværker, en, Feuerwerker.

Fyrværkerhiul, et, Feuerrad.

Fyrværkerie, et, Feuerwerkerey.

Fyrværkerkunſt, en, Feuerwerkerkunſt.

# G.

G, et, g, der ſiebende Buchſtab im däniſchen Alphabet, hat eine doppelte Ausſprache. Es lautet nämlich im Anfange etwas härter wie das Deutſche g, und faſt eben ſo, wie das g in der Gegend von Göttingen von dem gemeinen Mann ausgeſprochen wird, nämlich faſt wie ein ch, ſo daß die Zunge etwas ſtark an den Gaumen gedrückt wird, welches bey der gelinden Ausſprache des g nur ſehr wenig, beym ch aber ſehr viel geſchieht. Ein Mittellaut zwiſchen dieſen beyden iſt alſo das däniſche g. Am Ende vieler Wörter und zwiſchen zwey Selbſtlautern, lautet es faſt wie j und bisweilen wird es gar nicht gehöret. So wird z. B. Røg Smøg, Bøger, meget, im gemeinen Leben wie Røj, Smøj, Bøjer, mejet, und ſige, Pige werden wie ſie, Pie, jedoch in zwey Sylben geleſen. In öffentlichen Reden aber muß dieſe Auslaſſung wegfallen. Vor dem n muß das g ſcharf ausgeſprochen werden, wie in Løgn, Degn, u. d. gl. Wenn l oder r vor dem G hergehet, ſo wird das g ebenfalls wenig gehöret, wie in ſælge, vælge, welches wie ſælle, vælle ausgeſprochen wird, ſo wie es auch am Ende wenn i oder y vorhergehet, faſt gar nicht ausgeſprochen, ſondern vielmehr das ig in ih verwandelt wird; als færdig, ydmig klingt wie færdih, ydmih.

Gaade, en, Geheimniß, Räthſel. Carnot var vorden en Gaade for alle Republikaner, Carnot war allen Republikanern ein Räthſel geworden.

Gaae, v. n. (Imp. Jeg gik, im Plur. bey den Alten ginge. Perf. Jeg har gaaet, und jeg er gaaen. Plur. gaa'ne. Part. Pass. antiqu. gangen. Plur. gangne. Imperat. Gaa und Gak.) gehen. Gaae af, abgehen, gaae an, angehen, det gaaer nok an, das geht wohl an, das paſſirt wohl. Her er ikke godt at gaae, es geht ſich hier nicht gut. Gaae paa Comødie, in die Comödie gehen. Gaae af Veien, aus dem Wege gehen.

Gaae myndigen, ſtolz einhergehen.

Gaae bort, weggehen.

Gaae af Glemme, aus den Gedanken kommen, entfallen.

Gaae derfra, davon gehen.

Gaae paa Gravens Bredde, am Rande des Grabes gehen.

Gaae feil, ſich verirren.

Gaae fløiten, verlohren gehen, entwiſchen.

Gaae for ſig, vor ſich gehen, d. i. in Erfüllung gehen.

Gaae forbi, vorbey gehen.

Gaae frem, vorwärts gehen, vorgehen, darauf ausgehen.

Gaae af Tanker, aus den Gedanken kommen.

Gaae i Møde, entgegen gehen.

Gaae omkring, umher gehen, herumgehen.

Gaae for ſig ſelv, aufs Apartement gehen; für ſich allein gehen.

Gaae med, darauf gehen, z. B. Geld, Pengene ere gaa'ne med, das Geld iſt drauf gegangen.

Gaae En til Haanden, einem an die Hand gehen.

Gaae meget nødig dertil, ſehr ſchwer daran gehen.

Gaae til agters, rückwärts gehen in ſeinem Wohlſtande, zurück kommen.

Gaae fra Ens Øyne, einem aus den Augen gehen.

Gaae fra ſin Præken, in ſeiner Predigt ſtekken bleiben.

Gaae fra ſin Præken, von ſeiner Predigt davon gehen.

Gaae af Moden, aus der Mode kommen. Gaae i Forkiøb, einem zuvor kommen, oder einem ausſtechen.

Gaaer i Ax, (vom Korn) in Aehren ſchießen.

Gak i Helvede, geh zum Teufel.

Gaa Fanden i Vold, idem.

Gaae ud for Haanden med En, mit einem auf die Fauſt herausgehen, oder zum Duell überhaupt.

Døren gaaer ud til Gaden, die Thür gehet nach der Straße.

Klokken gaaer til tolv, die Glokke geht auf 12.

Gaae i Løbet, auf den Lauf gehen, darauf gehen.

Kiøbet gaaer ind igien, der Kauf gehet wieder zurück.

Det gaaer ud derpaa, das läuft darauf hinaus.

Det gaaer ud over mig, es geht über mich her.

Gaar, i gaar, adv. geſtern, i gaar Aftes, gewöhnl. i Aftes, geſtern Abend. Fra i Gaar, von geſtern.

Gaaraal, en, Meeraal.

Gaard, en, 1. Hof, und zwar, a. der Platz bey einem Hauſe, der Hofplatz, Hofraum. b. ein Hof oder Gut, Haus, Garten und Feld zuſammen. 2. ein großes Haus mit einer Thüre zum Einfahren. 3. jeder zu einem gewiſſen Gebrauche eingefriedigter Platz, daher die Composita Kirkegaard, Kirchhof. Tømmergaard, Zimmerplatz, Bauhof. Skyttegaard, Schützenhof u. ſ. w. Gaae ud i Gaarden, auf den Hof gehen. Vinduerne vende ud til Gaarden, die Fenſter gehen auf den Hof.

Gaardfoged, en, Hofvogt, Aufſeher über das Geſinde, Hofmeier, an einigen Orten, Hofmeiſter.

Gaardhund, en, Hofhund.

Gaardkiøkken, et, Garküche.

Gaardkok, en, Garkoch.

Gaardniſſe, en, Hausgeiſt, Poltergeiſt.

Gaardskarl, en, Hofknecht, Oberknecht, Hausknecht.

Gaardsrum, et, Hofplatz bey einem Hauſe.

**Gaare**, en, Ader, Streifen in Holz oder Stein, Maſer.

**Gaarefuld**, adj. voll ſolcher Streifen, maſerig, ſtreifig.

**Gaars**, adj. geſtrig, **under Gaarsdato**, unter geſtrigem Dato.

**Gaarsdag**, en, der geſtrige Tag.

**Gaas**, en, (Fürwort **hun**) Gans. Plur. **Giæs**. Dimin. **Giæsling**, ein Gänschen. Fig. ein dummer Menſch.

**Gaasbue**, en, Kibitz. (Tringa vanellus) heißt mehr **Vibe**.

**Gaaſeblomſter**, et, Gänſeblume (Bellis minor).

**Gaaſebilde**, en, Gänſefliege (Scarabaeus horticola).

**Gaaſefieder**, en, Gänſefeder.

**Gaaſefit** oder **Gaaſefedt**, Gänſefett, Gänſeſchmalz.

**Gaaſefod**, en, (ein Kraut) Gänſefuß (Chenopodium). 2. der Fuß einer Gans. 3. Eine Art Weinſtock mit dickſchalichten Beeren, Gänſefuß, daher Gänſefüßer Wein, **Gaaſefodsviin**.

**Gaaſehuud**, en, Gänſehaut. fig. eine rauhe knuprichte Haut von Kälte oder Krankheit.

**Gaaſekaal**, Gänſekohl, Gänſediſtel (Sonchus).

**Gaaſekraas**, en, Gänſegekröſe, **kaagt med Gaaſens Blod**, Gänſeſchwarz.

**Gaaſekonge**, en, Gänſekönig, (bey einem ehemaligen Spiel der Amakker.)

**Gaaſelaar**, en, Gänſekeule.

**Gaaſeluus**, en, Gänſelaus.

**Gaaſenæb**, en, Gänſeſchnabel.

**Gaaſeſkriig**, et, Gänſegeſchrey, Kigak.

**Gaaſetidſel**, ſ. **Gaaſekaal**.

**Gaaſeurt**, en, Gänſerich (Potentilla anserina), **ſtor Gaaſeurt**, Gänſeblume, Gänſekraut (Chrysanthemum Leucanthemum).

**Gab**, et, Schlund, Rachen. 2. Oeſnung. 3. Mündung eines Fluſſes. 4. ſchiefes Maul, einem hinter dem Rükken gemacht.

**Gab**, en, Maulaffe, einer der ſtets mit offenem Maul daſteht, Laffe.

**Gabe**, v. n. 1. gähnen, aus Schläfrigkeit oder Langweile. 2. gaffen, das Maul aufſperren.

**Gaben**, en, das Gähnen. 2. das Gaffen.

**Gaber**, en, einer der viel gähnt oder gafft, Gaffer.

**Gabeſyge**, en, Gähnſucht, beſtändiger Drang zum Gähnen (Oscedo).

**Gabflab**, en, Maulaffe, Gähnaffe.

**Gabſtok**, en, Pranger, Halseiſen, Schandpfahl.

**Gade**, en, Straße, Gaſſe, **længs ad Gaden**, die Gaſſe lang.

**Gadebetler**, en, Straßenbettler.

**Gadedreng**, en, Straßenjunge.

**Gadefeyer**, en, Gaſſenkehrer.

**Gadefortog**, et, das Pflaſter nahe an den Häuſern wo die Fußgänger gehen, und welches durch den Rennſtein von der eigentlichen Fahrſtraße getrennt iſt.

**Gadefoged**, en, Straßenvogt, Gaſſenvogt.

Gadehiørne, et, Straßenekke.
Gadekiæde, en, Gaſſenkette.
Gadekiær, et, Straßenpfütze.
Gadelygte, en, Straßenlaterne.
Gadepog, en, Straßenjunge.
Gadeſkarn, et, Gaſſenkoth, Straßendreck.
Gadeſtævne, en, Gaſſenekke, Kreuzſtraße.
Gadeſtryger, en, Gaſſentreter, Pflaſtertreter, Müſſiggänger.
Gadeſtrygerſke, en, Pflaſtertreterin, Müſſiggängerin.
Gadeviſe, en, Gaſſenlied, Gaſſenhauer.
Gæk, ſiehe Giæk.
Gængs oder gængſe, auch giængſe, gangbar, gänge und gäbe.
Gaffel, en, Gabel, Gaffel med tre Greene, dreyzakkigte Gabel.
Gaffelgreen, en, Gabelzinken, Gabelzakken.
Gaffelholt, en, (in Schiffen) Gabelholz, ſtarke geſpaltene Bäume mit zwey Armen, die auf den Ekken angebracht werden.
Gaffelkryds, et, (in Wappen) Gabelkreuz, Schächerkreuz.
Gaffelmaſt, en, Gabelmaſt, ein Maſt mit einer Querſtange in der Mitte, die hinten aus ſteht.
Gaffelſkaft, en, Gabelſtiel.
Gaflekaal oder Gaffelkaal, en, Knoblauchskraut. (Erysimum Alliaria).
Gafflet oder Gaffellignende, adj. gabelicht, gabelförmig.
Gagat, en, Gagath, ein ſchwarzes, glänzendes Erdpech, Bergwachs.
Gal, adj. raſend, toll, unklug, Giøre En gal, einen toll machen.
Galan, en, Galan, Liebhaber.
Galanterie, et, Galanterie, Artigkeit, Höflichkeit, beſonders gegen Frauenzimmer; auch Liebeshandel.
Galban, et, Galban, eine Art Gummi von (Bubon Galbanum).
Galdæble, et, Gallapfel.
Galde, en, Galle. Galden løb over hos ham, die Galle lief ihm über.
Galdebærme, en, die ſchwarze Galle.
Galdebeeſk, adj. gallenbitter.
Galdeblære, en, Gallenblaſe (Vesica fellea).
Galdeblæregang, en, Gallenblaſengang, der Gang durch welchen die Galle von der Leber zur Gallenblaſe geht. (Ductus hepaticus).
Galdefeber, en, Gallenfieber.
Galdefuld, adj. gallſüchtig, gallig.
Galdekar, et, plur. Galdekar, Gallengefäße (im Körper).
Galdekolik, en, Gallenkolik (Colica biliosa).
Galdeſoet, Guulſoet, en, Gallenſucht, Gelbſucht.
Galdeſygdom, en, Gallenkrankheit.
Galdeſteen, en, Gallenſtein.
Gale, v. n. (Imperf. Jeg goel oder galede, Perf. har galet) krähen.

Galen,

Galen, Hanegalen, en, Hahnengeſchrey, Krähen.

Galen, adj. ſ. gal.

Galenſkab, et, Tollheit, Raſerey, Thorheit, Narrheit.

Galeye, ſ. Galleye.

Galgant oder Galange, en, eine oſtindiſche Pflanze, Galgant, (Maranta Galanga).

Galge, en, oder auch Galje, Galgen. Hænge op i Galgen, an den Galgen henken. Hænge i Galge, am Galgen hangen.

Galgefugl, en, Galgenvogel.

Galgeknebel, en, Galgenſchwengel, Galgenſtrick.

Galgeſtie, en, Galgenleiter.

Galilea, et, Galiläa.

Galileer, en, Galiläer.

Gallerie, et, Gallerie.

Gallers, ein Gebirge in Norwegen.

Galleye, en, Galeere, Ruderſchif.

Galleypæl, en, Galeerenſtock, Pfahl am Ufer, woran die Galeeren feſtgebunden werden.

Galleyſlave, en, Galeerenſclave.

Gallien, et, Gallien oder Frankreich.

Gallion, en, der vorderſte Theil eines Schiffs, der Gallion. Vende Gallionen indtil Landet, den Gallion gegen das Land kehren.

Galliot, en, Galliot, eine Art Schiffe.

Galliſk, adj. galliſch, aus Gallien.

Galon, en, Galone.

Galonere, v. a. galoniren, mit Treſſen oder Borten beſetzen.

Galonering, en, Galonirung.

Galop, et, Galopp.

Galopere, v. a. u. n. galopiren, Galopp reiten.

Galopering, das Galopiren.

Galſindet, adj. zornwüthig, tollköpfig, raſend.

Galſkab, et, Tollheit, Wuth, Unklugheit. 2. Thorheit, Narrheit.

Galt, adv. raſend, thöricht.

Galte, en, Eber.

Gam, en, Geyer.

Gamfalk, en, Geyerfalk.

Gamle, det, das Alte, man maa ikke ſtedſe blive ved det Gamle, man muß nicht immer beym Alten bleiben.

Gamle, de, die Alten, die Vorfahren.

Gamle Dage, i, adv. vor Alters, in alten Zeiten.

Gammel, adj. (Plur. gamle) alt. Han er ti Aar gammel, er iſt zehn Jahr alt; mit dem beſtimmten Artikel der Beywörter hat gammel auch im Sing. gamle, z. E. den gamle Mand, det gamle Menneſke.

Gammelagtig, adj. ältlich.

Gammeldags, adj. und adv. altväteriſch, von Alters her, altfränkiſch.

Gammeltiid, en, alte Zeit.

Gammen, en, Jauchzen, Freudentaumel, Vergnügen.

Gandſke, adj. (ohne Comparat. und Superlat.) ganz,

**Gandſke**, adv. gänzlich, durchaus, ſchlechterdings, ganz und gar, völlig. Sagen er gandſke forbi, die Sache iſt gänzlich, völlig vorbey. Jeg har kiendt ham gandſke vel, ich habe ihn ganz wohl gekannt. Kiolen er gandſke og aldeles ſønderſlidt, der Rock iſt ganz und gar zerriſſen.

**Gane**, en, Gaumen; Tungen hænger ved min Gane, die Zunge klebt mir am Gaumen. Tiene ſin Gane, ſich was zu Gute thun, mit leckern Speiſen.

**Ganebeen**, et, Gaumenbein (Os palati).

**Ganekiertel**, et, Gaumendrüſe (Glandula palatina).

**Gang**, en, 1. Gang, das Gehen. 2. die Art zu gehen, Gang. 3. Gang oder Weg. 4. Gang in einer Mühle. 5. Gang, Ort wo man hingeht. Jeg kiender nok hans Gange, ich kenne ſeine Gänge wohl. 6. wird es als Adverbium gebraucht und bedeutet mal, z. B. en gang, einmal, to Gange, zweymal, tre Gange, dreymal, nogle Gange, etliche mal, førſte Gang, zum erſtenmal.

**Gangbar**, adj. gangbar.

**Gangbarhed**, en, Gangbarkeit.

**Ganger**, en, (von Pferden) Paßgänger.

**Gangergang**, en, ein beſonderer geſchwinder Gang der Pferde, Paß.

**Gangklæder**, ne, häusliche Kleidung.

**Gangkurv**, en, Gängelkorb.

**Gangſpil**, et, Winde im Schiff, womit der Anker aufgewunden wird, Ankerwinde.

**Gangſtie**, en, gebahnter Steig, Fußſteig, Straße.

**Gangvogn**, en, Gängelwagen.

**Gante**, v. a. vexiren, aufziehen, ſchrauben.

**Ganterie**, et, Neckerey, Spaß.

**Garandere** oder **Garantere**, garantiren.

**Garandering**, en, Garantiren.

**Garde**, en, Garde, Leibwache.

**Garder**, en, Gardiſt, einer von der Garde.

**Gardine**, en, Gardine.

**Garkiøkken**, ſ. Gaardkiøkken.

**Garn**, et, Garn, geſponnen Garn. 2. Garn, Netz. Sætte Garn ud, Netze ſtellen.

**Garnruuſe**, en, Garnreuſe, Fiſchreuſe.

**Garnfed**, en, ein Strähn Garn.

**Garnhaſpe**, en, Garnhaſpel.

**Garniſon**, en, Garniſon, Beſatzung.

**Garnitur**, en, Garnitur.

**Garnkavle**, en, Strickſtock der Fiſcher zum Netzſtricken. 2. Kork oder leichte Hölzer am Obertheil des Netzes, um ſolches im Waſſer oben zu halten.

**Garnnøgle**, et, (Nordiſch et Noſte) ein Knauel Garn.

**Garnpoſe**, en, ein kleines Netz.

**Garnſteene**, plur. Steine am Untertheil des Netzes, um ſolches ſinken zu machen.

Garn=

Garntœlner, ne, plur. (auch Liigtov) zwey Seile am Ober- und Untertheil des Netzes, wo an dem Obern Kork oder leichtes Holz, und am Untern Steine oder Bley befeſtigt iſt, um dadurch die Flügel des Netzes perpendiculair zu halten.

Gartner, en, Gärtner.

Gartnerie, et, Gärtnerey.

Garve, v. a. gerben, Leder bereiten.

Garver, en, Gerber oder Gärber, Lohgärber.

Garverbalje, en, Beizkübe.

Garverbark, en, Lohe, Droſſe Huderne med Garverbark, die Häute in die Lohe ſetzen.

Garverbuk, en, Gärbebock, Stollpfahl auf welchem die Haare von den Häuten gemacht werden.

Garvergrube, en, Lohgrube.

Garverie, et, Lohgärberey.

Garverjern, et, Schraapmeſſer, Gärbeiſen.

Garverkar, et, Lohkübe, Treibfaß.

Garverlud, en, Lohbrühe.

Garvermølle, en, Lohmühle.

Garverværkſted, et, Gärberey.

Garverurt, en, Gärberſtrauch (Coriaria).

Garvning, en, das Gärben.

Gaſſe, en, Gänſerich, das Männchen der Gans.

Gaſt, en, Gaſt, Burſch. Wird nur in folgender Redensart gebraucht: han er en ſlu (oder ſnu) Gaſt, er iſt ein ſchlauer Gaſt, er iſt krumm wenn er ſich bückt.

Gatted, adj. mit Löchern verſehen.

Gau, adj. geſchwind, ſchnell. 2. ſchlau.

Gautyv oder Gavtyv, en, Gaudieb, Spitzbube.

Gautyverie oder Gavtyverie, et, Gaudieberey.

Gautyvsſtreeger, ne, plur. Gaudiebs- Spitzbubenſtreiche.

Gave, en, Gabe, Geſchenk. 2. Geſchicklichkeit, Gaben.

Gavl, en, Giebel, Huusgavl, Hausgiebel.

Gavlekaal, ſ. Gaflekaal.

Gavmild, adj. freygebig, wohlthätig, gütig, mildthätig.

Gavmildhed, en, Freygebigkeit, Mildthätigkeit.

Gavmildt, adv. mildiglich.

Gavn, et, Nutzen, Frommen, til Gavns, zum Nutzen, rechtſchaffen, ſo daß es wirkt. Prov. han har Navnet, men de andre har Gavnet, er hat die Arbeit, aber andre den Gewinn, oder auch, er hat den Titel, andre die Einkünfte.

Gavne, v. n. nutzen, frommen, fruchten, helfen, hvad vil det gavne Eder? was wird Euch das helfen?

Gavnlig, adj. was zum Nutz und Frommen dienet, nützlich, zuträglich.

Gavnligen, adv. nützlich.

Gavnlyſt, en, Begierde zu nützzen, nützlich zu ſeyn.

Gavntømmer, en, Nutzholz, Bauholz.

Gavtyv, en, Gaudieb (ſ. Gautyv oben).

Gazette, en, Gazette, Zeitung.

Gebærde oder Geberde, en, Geberde, Geſtus. 2. Geſichtszüge.

Geberde ſig, v. r. ſich geberden.

Gebeet, et, Gebiet, Gerichtsbarkeit.

Gebet, ſ. Bøn und Beden.

Geburt, ſ. Fødſel u. Byrd.

Gedde, en, ſ. Giedde w. u.

Ged oder Geed, en, (Plur. Geder oder Gedder) Geiß, Ziege.

Gedeblad, et, Geißblatt, (Lonicera caprifolium) heißt auch Roſe fra Jericho, Belſk Speklilie.

Gedebønner, ne, plur. Ziegendreck.

Gedebuk, en, Ziegenbock, Geißbock.

Gedebukſkind, et, Ziegenbockleder.

Gedefod, en, Geißfuß (Aegopodium) 2. ein wie ein Geißfuß geſpaltetes Eiſen zum Brechen.

Gedehaar, et, Ziegenhaar.

Gedehams, Weſpe.

Gedehamsrede, en, Weſpenneſt.

Gedehamsſting, et, Weſpenſtich.

Gedehorn, et, Ziegenhorn.

Gedekid, et, Ziegenlamm, Zicklein.

Gedekiød, et, Ziegenfleiſch.

Gedeklever oder Gedeklø- ver, et, Geißklee, ein niedriges Felſengewächs, das auf den Alpen und in den warmen Ländern wächſt (Cytisus).

Gedemelk, en, Ziegenmilch.

Gedeoſt, en, Ziegenkäſe.

Gedeſkiæg, et, Geißbart, Ziegenbart.

Gedeſkind, et, Ziegenfell.

Geed, en, ſ. Ged oben.

Geent, adv. bald, geſchwind. Sup. geneſte.

Gefreider, en, Gefreyter, Soldat der nicht Schildwache ſteht, ſondern nur die Schildwachen aufführt.

Gehæng, et, Gehenk, Degengehenk, Koppel.

Gehalt, en, (in der Münze) Gehalt, innerer Werth.

Geheim, adj. geheim, kömmt nur noch in den damit zuſammengeſetzten Titeln einiger hohen Beamten vor, als: Geheimeraad, Geheimſekretair, Geheime Conſeil.

Gehør, et, Gehör. Ikke finde Gehør, kein Gehör finden.

Gehørnerve, en, Gehörnerve (nervus acusticus).

Geil, adj. geil, unkeuſch, unzüchtig, leichtfertig.

Geilhed, en, Geilheit, Unkeuſchheit, Unzucht, Ueppigkeit.

Geiſt, en, (eigentlich Aand) Geiſt in mancherley Bedeutung. Prof. Baden braucht das däniſche Wort Geiſt, nur für Geſpenſt, Nachtgeiſt, Poltergeiſt.

Geiſtlig, adj. geiſtlich im Gegenſatz von fleiſchlich.

Geiſt-

Geiſtligbed, en, Geiſtlichkeit. En Geiſtlig, ein Geiſtlicher.

Geiſtligen, adv. geiſtig, geiſtlicher Weiſe.

Gek, ſ. Giæk.

Gelaſſen, adj. gelaſſen, ſinnig.

Gelaſſenhed, en, Gelaſſenheit.

Gelaſſent, adv. gelaſſentlich, ſanftmüthiglich.

Geldyvel, et, Zuckerbranntewein.

Gelee, et, Gelee.

Geleed, et, Glied, eine ganze Reihe aufgeſtellter Soldaten.

Geleederviis, adv. gliederweiſe.

Geleidet, p. p. geleitet, begleitet.

Gemahl, en, Gemahl.

Gemahlinde, en, Gemahlin.

Gemak, et, Gemach, Zimmer.

Gemeen, adj. gemein, allgemein, gewöhnlich. Giøre ſig gemeen med En, ſich mit einem gemein machen.

Gemeene, et, Gemeine, Gemeinde, beſſer Meenighed.

Gemeenligen, adv. gemeiniglich, durchgängig.

Gemeenſkab, et, Gemeinſchaft, vertraulicher Umgang.

Gemeent, adv. nach gemeiner Art.

Gemyt, et, Gemüth, Sinn, Herz, Geſinnung, Denkart.

Gemytsart, en, Gemüthsart.

Gemytsforfatning, en, Gemüthsfaſſung.

Gemytsroe, en, Gemüthsruhe, beſſer Sindsroelighed.

Genegen, adj. geneigt, beſſer tilbøyelig, bengiven.

General, en, General.

General, adj. general, wird nur in verſchiedenen Zuſammenſezzungen gebraucht; ſiehe die folgenden Wörter.

Generaladjutant, en, Generaladjutant.

General-Admiral, en, Generaladmiral.

Generalauditeur, en, Generalauditeur.

Generalbas, en, Generalbaß.

Generalembede, et, Generalat.

Generalfeldtmarſkalk, en, Generalfeldmarſchall.

Generalfeldttøymeſter, en, Generalfeldzeugmeiſter; General von der Artillerie.

Generalfeldtvagtmeſter, en, Generalfeldwachtmeiſter, Generalmajor bey der Cavallerie.

Generalfiſcal, en, Generalfiſcal.

Generalgevaldiger, en, Generalgewaltiger.

Generalitet, et, Generalität, ſämtliche Generale.

Generalkrigscommiſſair, en, Generalkriegscommiſſarius.

Generallieutenant, en, Generallieutenant.

Generalmajor, en, Generalmajor.

Generalmarſch, en, Generalmarſch, Marſch welcher geſchlagen wird, wenn das ganze Corps aufbrechen ſoll.

Generalprocureur, en, Generalprocurator.

Generalqvarteermeſter, en, Generalquartiermeiſter.

Generalſtaterne, plur. Generalſtaaten, (die ehemaligen in Holland).

Generalſtab, en, Generalſtaab.

Genie, et, Genie. 1. angebohrne Fähigkeit und Geſchicktheit. 2. Perſonen, welche mit Genie begabt ſind. Shakeſpear var et ſtort Genie.

Geograph, en, Geograph, Erdbeſchreiber.

Geographie, et, Geographie.

Geographiſk, adj. u. adv. geographiſch.

Geometer, en, Geometer, Feld- oder Landmeſſer.

Geometrie, et, Geometrie.

Geometriſk, adj. u. adv. geometriſch.

Geraade, v. n. gerathen, i Armod, i Brand, in Armuth, in Brand gerathen.

Gerade, adj. u. adv. gerade, grade, richtig.

Gerne, ſ. gierne u. giærne.

Geſandt, en, Geſandter, Abgeſandter.

Geſandtinde, en, Geſandtin.

Geſandtſkab, et, Geſandtſchaft.

Geſinde, Huusgeſinde, et, Hausgeſinde, Geſinde.

Geſkiæftig, adj. u. adv. geſchäftig.

Geſkiæftighed, en, Geſchäftigkeit.

Geſpenſt, et, Geſpenſt, beſſer Spøgelſe.

Geſtalt, en, Geſtalt, Form, Figur.

Geſtalte, v. a. geſtalten, bilden.

Geſtel, et, Geſtell, Stellage, ſ. Stellads.

Geſvind, adj. u. adv. geſchwind.

Geſvindighed, en, Geſchwindigkeit (wird nicht viel gebraucht).

Gevær, et, Gewehr, Flinte, auch andere Wehr und Waffen. Staae under Gevær, unter Gewehr ſtehen. Vagt i Gevær, Wache ins Gewehr.

Geværkors, et, Gewehrkreuz, der Kreuzfuß mit zwey Kreuzarmen oben, an welchen die Soldaten im Lager ihre Gewehre ſtellen.

Gevært, en, Gewächs, Pflanze. 2. Fleiſchgewächs.

Geværtſtilk, en, Gewächsſtengel.

Gevaldig, adj. gewaltig, gewaltſam.

Gevaldiger, en, Gewaltiger, Juſtizſergeant (bey den Regimentern).

Gevalt, en, Gewalt, iſt nur in folgenden Redensarten bisweilen gebräuchlich: bruge Gevalt, Gewalt brauchen; ſkrige Gevalt, über Gewalt ſchreyen.

Gevinſt, en, Gewinn, Vortheil.

Gevinſtſyg, adj. gewinnſüchtig.

Gevinſtſyge, en, Gewinnſucht.

Giæk, (Gæk, Gek, Giek) Geck, Narr. Drive Giæk med En, einen zum Narren haben.

haben. 2. Riegel, Thürriegel, Smække Gjekken for, den Riegel vorſtoßen. 3. eine Art oſtindiſcher und africaniſcher nakkender Eulen, Gekko. (Geckus Linn.)

Giække, v. a. narren, einen zum Geck brauchen.

Giækkerie, et, Gekkerey, Narrentheidung.

Giækkes, v. n. den Narren machen, Spaßmacher ſeyn.

Giæld oder Gield, en, Schuld, Schulden. Sidde i Gield, in Schulden ſtekken; Hvo der betaler ſin Gield, forbedrer ſin Gods, wer ſeine Schulden bezahlt, beſſert ſeine Güter.

Gieldbog, en, Schuldbuch.

Gieldbrev oder Gieldsbrev, et, Schuldbrief, Schuldverſchreibung, Obligation.

Gieldbunden, adj. verſchuldet, mit Schulden beladen.

Giælde oder Gielde v. n. (Imp. gjalt, Perf. har gieldet) gelten, gültig ſeyn, im Preiſe ſeyn. Diſſe Penge gielder ikke hos os, dies Geld gilt bey uns nicht, hvad gielder det han kommer ikke, was gilts, er kömmt nicht. 2. vermögen, han gielder meget ved Hoffet, er gilt viel am Hofe. 3. darauf ankommen, gelten. Det gielder hans Liv, es gilt ſein Leben.

Gieldfængſel, et, Schuldgefängniß.

Gieldfordring, en, Schuldforderung.

Gieldner, en, Schuldner, Debitor.

Gieldſag, en, Schuldſache.

Giæmme, ſ. Giemme.

Giænge oder giængs, gänge, gangbar.

Giær, en, Gähre, Gäſte, Hefen.

Giærde oder Gierde, et, Zaun, Hekke. Prov. Der er noget i Giærde, es iſt etwas auf dem Tapet.

Giærde oder Gierde, v. a. zäunen, umzäunen.

Giærdekonge, en, Zaunkönig (ein kleiner Vogel Trochylus).

Giærderiis, et, Giærdegren, en, Zaunwaſen, Zaunſtekken.

Giærdeſmutte, en, Zaunſchlüpfer, Zaunkönig. Item fig. einer der durch den Zaun kriecht, ein Gartendieb.

Giærdſel, et, Buſchholz zu Zäunen.

Giære, v. n. u. Giæres, v. n. pass. gähren, in Gährung ſeyn.

Giære, ſ. Giær oben.

Giæren oder Giæring, das Gähren; Være i Giære, im Gähren, in der Arbeit ſeyn. Gaae i Giæring, gähren, in Arbeit kommen. 2. Gährung, fig. Unruhe, Bewegung.

Giærig, adj. ſ. Gierrig.

Giærighed, ſ. Gierrighed.

Giærne, ſ. gierne.

Giærning, ſ. Gierning.

Giæsling, en, Gänschen, junge Gans.

Giæſt, en, Gaſt. Være til Giæſt, zu Gaſte ſeyn. Ubedne Giæſter ſtilles bag Dørren, ungebetene Gäſte ſtellet man hinter die Thür.

Giæſte, v. a. beſuchen, Viſite machen.

Giæſtebud, et, Gaſtgebot, Gaſterey, Gaſtmahl.

Giæſterere, v. n. gaſtiren, Gaſterey halten, tractiren.

Giæſterering, en, Gaſterey, Tractement.

Giæſteſtue, en, Gaſtſtube.

Giæſtfrie, adj. gaſtfrey.

Giæſtfrihed, en, Gaſtfreyheit.

Giæſtgiver, en, Gaſtgeber, Gaſthalter, Gaſtwirth.

Giæſtgiverie, et, Giæſtgiverhuus, et, Gaſthaus, wo man Gäſte bewirthet, Wirthshaus.

Giæſthuus, et, Gaſthaus.

Giæſtkammer, et, Gaſtzimmer.

Giæſtmild, adj. gaſtfrey.

Giæſtret, et, Gaſtrecht.

Giætte, v. a. oder Giette, errathen, ein Räthſel auflöſen, rathen. 2. vermuthen, abnehmen, muthmaßen, wo es gewöhnlich reciproce gebraucht wird, als z. E. Saa vidt man kan giætte ſig til, ſo viel man muthmaßen kann.

Giætning, en, Auflöſung, Errathung. 2. Muthmaßung, Vermuthung.

Giæv oder Giev, adj. u. adv. vortreflich, treflich, flink. De Gieve, die Treflichen.

Giæve, en, Fauſt, Hand, nur in folgender Redensart gebräuchlich. Gribe Guld med iæver, das Gold mit vollen Händen greifen.

Gid, interj. daß, Gid at! doch wird es öfters ohne at gebraucht, als: Gid du ſagde Sandhed, daß du doch Wahrheit ſagteſt. Gid jeg havde itkun Brød for mine Børn, daß ich nur für meine Kinder Brod hätte.

Gide, v. a. u. auxil. mögen, Luſt haben. (Imp. Jeg gad, Perf. Jeg har gidet) Slet ingen Ting gide ille gad, Tilſidſt han gad ey heller leve, er mochte nicht das geringſte thun, zuletzt mochte er auch nicht mehr leben.

Gidſel, et, Geiſſel, Bürge für geforderte Brandſchatzung.

Gie, v. a. (von Segeln) gie ſammen, die Segel einziehen, zuſammen fallen laſſen, Gie op, die Segel aufziehen.

Giedde, en, oder Gedde (welches bey den Neuern gebräuchlicher iſt.) Hecht, ein Fiſch (Esox Lucius).

Gieddehoved, et, Hechtskopf.

Gieddelever, en, Hechtsleber.

Gield, et, ſ. Giæld.

Gielle oder Bard, Bart eines Wallfiſches.

Gielte, v. n. inſtändig anhalten, dringend bitten.

Giemme, et, Behältniß, Ort, wo man etwas aufbewahrt, Gewahrſam, Verwahrung, han

er

er i godt Giemme, er iſt in guter Verwahrung.

Giemme, v. a. verwahren, verſchließen, aufheben (Imp. giemte, Perf. har giemt).

Giemmefrugt, en, Obſt das ſich hält, Währobſt.

Giemmelig, adj. verwahrlich, dauerhaft, was ſich aufheben läßt.

Giemmer, en, Verwahrer.

Giemmeſted, et, Verwahrungsort, heimlicher Winkel, wo man etwas verbergen kann, Schlupfloch.

Giemning, en, Verwahrung, Verbergung, Aufhebung.

Gien, ſ. Igien.

Gienbære, v. a. (ſ. bære) wiedertragen, zurücktragen.

Gienboe, en, ein gegen mir über Wohnender, deſſen Haus dem Meinigen gegen über ſteht, zum Unterſchied von Naboe, Nachbar, deſſen Haus neben dem Meinigen an derſelben Seite der Straße ſteht.

Gienbringe, v. a. (ſ. bringe) wiederbringen, wiederhervor oder heraufbringen.

Gienbringelig, adj. wiederbringlich, erſetzlich.

Gienbringelſe, en, Wiederbringung. Lærdom af alle Tings Gienbringelſe.

Giendøbe, v. a. wiedertaufen.

Giendøbelſe, en, Wiedertaufe.

Giendøber, en, Wiedertäufer.

Giendøberſke, en, Wiedertäuferin.

Giendrive, v. a. (ſ. drive) widerlegen, widerſprechen, Giendrive Fienden, den Feind abtreiben, d. i. zurücktreiben.

Giendrivelig, adj. widerlegbar, widerleglich.

Giendrivelſe, en, Widerlegung, Widerſpruch.

Giendriver, en, Widerſacher, Antagoniſt, Gegner.

Gienfærd, en, Geſpenſt, Erſcheinung eines Verſtorbenen.

Gienfinde, v. a. wiederfinden.

Gienfød, adj. wiedergebohren. En Gienfød, ein Wiedergebohrner. Plur. Gienfødde, die Wiedergebohrnen.

Gienfødſel, et, Wiedergeburt.

Gienganger, en, einer der nach ſeinem Tode umgeht, ein Geſpenſt, abgeſchiedener Geiſt.

Giengave, en, Gegengabe, Gegengeſchenk, (in wechſelſeitigen Teſtamenten) Gegenvermächtniß.

Giengield, en, Vergeltung, Verſchuldung, Wiedervergeltung, Entgeld; auch Rache, Repreſſalien.

Giengielde, v. a. vergelten, wiedervergelten, erſtatten, belohnen. 2. rächen, vergelten, wieder bezahlen.

Giengieldelſe, en, Vergelten, Vergeltung, Verſchuldung.

Giengieldelſesret, en, Wiedervergeltungsrecht (Jus talionis).

Giengielder, Vergelter, Wiedervergelter.

Giengive, v. a. (ſ. give) wiedergeben, wiederſchenken.

**Giengivelig**, adj. erſetzlich, was erſtattet, wiedergegeben werden kann.

**Giengivning**, en, Rückgabe, Erſtattung.

**Gienhente**, v. a. wiederholen, wiederherholen.

**Gienhilſe**, v. a. wiedergrüßen.

**Gienhilſen**, en, Gegengruß.

**Gienhold**, et, Gegenhalt, das was einem drückenden oder bewegenden Körper entgegen ſteht (Resistence).

**Gienholde**, v. a. zurückhalten, gegenhalten, widerſtehen.

**Gienkalde**, v. a. widerrufen, zurückrufen, abſtellen.

**Gienkaldelig**, adj. widerruflich.

**Gienkaldelſe**, en, Widerruf, Abſtellung.

**Gienkiærlighed**, en, Gegenliebe, Gegengunſt.

**Gienkiende**, v. a. wieder erkennen, ſig, ſich beſinnen, zu ſich ſelbſt kommen.

**Gienkiendelſe**, en, Wiedererkennung.

**Gienkiøb**, et, Wiederkauf, Rückkauf.

**Gienkiøbe**, v. a. wiederkaufen, einlöſen, loskaufen.

**Gienkøbelig**, adj. wiederkäuflich, was man wieder zurückkaufen oder einlöſen kann.

**Gienkiøber**, en, Wiederkäufer.

**Gienkiøbning**, en, Wiederkauf, Einlöſung.

**Gienkiøbningsret**, en, Wiederkaufsrecht.

**Gienkomme**, v. n. (ſ. komme) wiederkommen, zurückkommen.

**Gienkomſt**, en, Wiederkunft, Rückkunft.

**Gienlevere**, v. a. zurückliefern, wieder ausliefern.

**Gienløfte**, et, Gegenverſprechen, Gegenverheißung.

**Gienløſe**, v. a. erlöſen, wieder einlöſen, loskaufen. **Gienløſe en Fange**, einen Gefangenen auslöſen.

**Gienløſer**, en, Erlöſer, Loskäufer.

**Gienløsning**, en, Erlöſung, Loskaufung.

**Gienlyd**, en, Wiederhall, Wiederſchall, Echo.

**Gienlyde**, v. n. wiederhallen, wiederſchallen.

**Gienlydstræk**, et, (in Orgeln) Nachhallzug.

**Gienne**, v. a. jagen, treiben. **Gienne Sviinene paa Skoven**, die Schweine in die Maſt jagen, treiben. **Gienne fra**, abhalten, abtreiben.

**Giennem** oder **igiennem**, durch (wenn es einen Ort bedeutet), **giennem en Dør**, durch eine Thüre, **giennem Floden**, durch den Fluß.

**Giennemæde**, v. a. (ſ. æde) durchfreſſen, durchnagen, **Ormene have igiennemædt hele Skriinet**, die Würmer haben den ganzen Schrank durchfreſſen.

**Giennemælte**, durchkneten.

**Giennemarbeyde**, v. a. durcharbeiten.

Gien-

Giennembetle, v. n. durchbetteln.

Giennembide, v. a. durchbeiſſen.

Giennemblade, v. a. durchblättern, en Bog, ein Buch durchblättern.

Giennemblæſe, v. a. durchblaſen, durchwehen.

Giennemblande, v. a. durchmiſchen.

Giennemblode, v. a. durchweichen, durchnetzen, durchbeitzen.

Giennembore, v. a. durchbohren.

Giennembrække, v. a. (ſiehe brække) durchbrechen, hindurchbrechen.

Giennembrænde, v. a. durchbrennen.

Giennembringe, v. a. (ſiehe bringe) hindurchbringen, durchbringen.

Giennembrøde, v. a. durchbrüllen.

Giennembrud, et, Durchbruch, z. B. des Waſſers.

Giennembryde, v. a. (ſiehe bryde) durchbrechen. Giennembrudt Arbeyde, durchbrochene Arbeit.

Giennemdampe, v. n. durchdampfen, mit Dampf anfüllen.

Giennemdrive, v. a. durchtreiben (ſ. drive).

Giennemdryppe, v. a. u. n. durchträpfeln.

Giennemfare, v. a. durchfahren, hindurchfahren (ſ. fare).

Giennemfart, Giennemfaren, Durchfahrt, Durchfahren, Durchgang, Paß.

Giennemflække, aufſchlitzen, durchſchlitzen.

Giennemflette, v. a. durchflechten.

Giennemflyde, v. n. durchflieſſen (ſ. flyde).

Giennemflyve, v. n. (ſ. flyve) durchfliegen.

Giennemflye, v. n. durchfliehen.

Giennemføre, v. a. durchführen.

Giennemforſke, v. a. durchforſchen.

Giennemfryſe, v. n. durchfrieren (ſ. fryſe).

Giennemgaae, v. n. durchgehen, durchſehen, z. B. ein Buch, eine Rechnung.

Giennemgang, en, Durchgang. Venus Giennemgang giennem Solen, der Durchgang der Venus durch die Sonne.

Giennemgnave, v. a. durchnagen, durchfreſſen. Sorg har giennemgnavet mit Hierte.

Giennemgnide, v. a. durchreiben.

Giennemhægle, v. a. durchhecheln, den Flachs. 2. Fig. einen tadeln, durchhecheln.

Giennemhægler, en, Splitterrichter, Tadler, der immer an andern etwas auszuſetzen hat.

Giennemhærde, v. a. durchhärten, durchaus hart machen.

Giennemhede, v. a. durchheizen.

Giennemhielpe, v. a. durchhelfen.

Giennemhugge, v. a. durchhauen, hugge ſig igiennem, ſich durchhauen.

Giennemhule, v. a. durchhöhlen.

Giennemjage, v. a. durchjagen.

Giennemkaſte, v. a, durchwerfen.

Giennemkløve, v. a. durchſpalten.

Giennemkoge, v. a. durchkochen.

Giennemkomme, v. n. durchkommen, hindurchkommen.

Giennemkrybe, v. a. durchkriechen.

Giennemkrydſe, v. a. durchkreuzen, Søen, die See durchkreuzen.

Giennemkrydre, v. a. durchwürzen.

Giennemlade, v. a. durchlaſſen, Porten var lukket og man vilde ikke igiennem lade os.

Giennemlæſe, v. a. durchleſen, et Brev, en Bog, einen Brief, ein Buch durchleſen.

Giennemlede, v. a. durchführen, hindurchgeleiten. 2. durchſuchen, durchforſchen.

Giennemliſte, v. a. durchſchleichen, ſig, ſich durchſchleichen.

Giennemløb, et, Durchlauf, Durchfluß des Waſſers.

Giennemløbe, v. a. durchlaufen, hindurchlaufen, Giennemløbe hele Verden, die ganze Welt durchlaufen. Fig. durchſehen. z. E. en Regning, eine Rechnung durchlaufen.

Giennemlufte, v. a. durchlüften.

Giennemlyſe, v. n. durchleuchten.

Giennemmarſch, en, Durchmarſch.

Giennemmarſchere, v. n. durchmarſchiren.

Giennemmønſtre, v. a. durchmuſtern.

Giennempløye, v. a. durchpflügen.

Giennemprygle, v. a. durchprügeln.

Giennemraadne, v. n. durchfaulen.

Giennemregne, v. a. durchregnen, als v. a. durchrechnen, eine Rechnung durchgehen.

Giennemreiſe, en, Durchreiſe.

Giennemrende, v. a. durchrennen, durchlaufen.

Giennemride, v. n. durchreiten.

Giennemrive, v. a. durchreiben, durchreißen, durchſcheuren.

Giennemrode, v. a. durchwühlen.

Giennemrøge, v. a. durchräuchern.

Giennemſalte, v. a. durchſalzen.

Giennemſauge, v. a. durchſägen.

Giennemſee, v. a. durchſehen, durchſchauen, nachſehen.

Giennemſie, durchſeigen, z. B. Milch.

Giennemſien oder Giennemſiening, en, Durchſeigen, Durchſeigung.

Giennemſigt, et, Durchſicht, z. B. durch einen Wald.

Giennemſigte, v. a. durchſieben.

Giennemſigtig, adj. durchſichtig.

Giennemſigtighed, en, Durchſichtigkeit.

Giennemſkaaren, p. p. (von Giennemſkiære) durchſchnitten, coupirt. Giennemſkaaren Terrain, ein coupirtes Terrain, das durch Hekken und Graben durchſchnitten iſt.

Giennemſkiære, v. a. (ſiehe ſkiære) durchſchneiden.

Giennemſkinne, v. n. durchſcheinen, durchleuchten.

Giennemſkyde, v. a. (ſ. ſkyde) durchſchieſſen, med en Kugle, mit einer Kugel durchſchieſſen, en Bog med Papiir, ein Buch mit Papier durchſchieſſen.

Giennemſlaae, v. a. durchſchlagen, giennem en Tragt, durch einen Trichter gieſſen, giennemſlaae ſig med Kaarden i Haanden, ſich mit dem Degen in der Fauſt durchſchlagen.

Giennemſnage, v. n. durchſuchen, durchſtöbern.

Giennemſnige, v. n. durchſchleichen.

Giennemſnit, et, Durchſchnitt, Diameter.

Giennemſnoe, v. a. durchwinden, ſig, ſich durchwinden, ſich aus der Verlegenheit helfen.

Giennemſnuſe, v. a. durchſchnüffeln, durchſtänkern.

Giennemſøge, v. a. durchſuchen.

Giennemſpække, v. a. durchſpikken.

Giennemſpeide, v. a. durchforſchen.

Giennemſpille, v. a. durchſpielen, et Spil, et Muſikſtykke.

Giennemſplitte, v. a. durchſpalten.

Giennemſpringe, v. n. durchſpringen.

Giennemſtege, v. a. durchbraten.

Giennemſtikke, v. a. durchſtechen.

Giennemſtikken oder Giennemſtikning, en, das Durchſtechen, der Durchſtich.

Giennemſtøde, v. a. durchſtoßen.

Giennemſtrege, v. a. durchſtreichen, einen Strich durchziehen.

Giennemſtrømme, v. a. durchſtrömen.

Giennemſtryge, v. n. durchſtreichen, das Land, das Meer durchſtreichen, giennemſtryge Landet og Havet.

Giennemſtukken, p. p. durchſtochen.

Giennemſtyrte, v. a. durchſtürzen.

Giennemſvømme, v. a. durchſchwimmen.

Giennemtælle, v. a. durchzählen.

Giennemtræde, v. a. durchtreten (ſ. træde).

Giennemtrække, v. a. (ſiehe trække) durchziehen, trække

en

en Traad igiennem Naale-øyet, einen Faden einfädeln. 2. v. n. durchziehen, durchreiſen.

Giennemtrænge, v. a. (ſiehe trænge) durchdringen, durchdrängen. Trænge ſig giennem Folket, ſich durch das Volk drängen. Trænge giennem de fiendtlige Skarer, durch die feindlichen Schaaren dringen.

Giennemtrængelig, adject. durchdringlich.

Giennemtrængelighed, en, Durchdringlichkeit.

Giennemvaad, adj. durch und durch naß vom Regen oder Schweiß.

Giennemvade, v. n. durchwaden.

Giennemvæde, v. a. durchnezzen, durchfeuchten.

Giennemvæve, v. a. durchweben.

Giennemvært, en, Durchwachs des Fleiſches, wenn Fett und Mageres lagenweiſe mit einander abwechſeln.

Giennemvande, v. a. durchwäſſern.

Giennemvandre, v. n. durchwandern.

Giennemvarme, v. a. durchwärmen.

Giennemvove ſig, v. r. ſich durchwagen.

Giennemvoxe, v. n. durchwachſen, hindurchwachſen.

Gienoprette, v. a. wieder aufrichten, wiederherſtellen.

Gienopretning, en, Wiederaufrichtung, Wiederherſtellung.

Gienpart, en, Abſchrift, Copey. Meddeele Gienpart af Teſtamentet, die Abſchrift eines Teſtaments mittheilen. Som her følger i Gienpart, welches hier in Abſchrift folgt. 2. Gegner, Gegentheil, Gegenpart, einer der bey gewiſſen Gelegenheiten mir immer gegenüber ſteht; in Niederſachſen, Widerpart.

Gienpligt, en, Gegenpflicht.

Gienſee, v. a. (ſ. ſee) wiederſehen.

Gienſende, v. act. wiederſenden.

Gienſides, adj. gegenſeitig, wechſelſeitig.

Gienſige, v. a. (ſ. ſige) widerſprechen.

Gienſigelſe, en, Widerſpruch.

Gienſkin, et, Wiederſchein, Zurückſtrahlung, Wiederſcheinung.

Gienſkinne, v. n. wiederſcheinen.

Gienſkrald, oder Gienſkrall, Wiederhall, Echo, Nachklang.

Gienſkralde, v. n. wiederſchallen.

Gienſlag, et, Rückprall, Rückſtoß, z. B. Soleſtraales oder en Bolds, der Sonnenſtrahlen, oder eines Balles (Recul).

Gienſøge, v. a. wiederſuchen.

Gienſpring, et, Rückſprung, Rückprall. Boldens Gienſpring, das Wiederaufſpringen des Balles, wenn er gegen die Erde geworfen wird.

Gienſtand, en, Gegenſtand, Augenmerk (objectum). De naturlige Ting ere Phyſikens Gienſtand, die natürlichen Dinge ſind ein Gegenſtand der Phyſik. 2. Widerſtand, Gegenſtand (Reſiſtence).

Gienſtie, en, Fußſteig, der um irgend eine ſchmutzige oder beſchwerliche Stelle des Fahrwegs herumführt.

Gienſtød, et, Gegenſtoß, Rückſtoß (Recul).

Gienſtøde, v. a. zurückſtoßen.

Gienſtridig, adj. widerſprechend, widerſtreitend, widerſpenſtig, halsſtarrig.

Gienſtridigen, adv. widerſpenſtig u. ſ. w.

Gienſtridighed, en, Widerſpenſtigkeit, Widerſetzlichkeit, Halsſtarrigkeit.

Gienſvar, et, Antwort, Gegenrede.

Gientage, v. a. (ſ. tage) wieder nehmen, wieder annehmen. 2. wiederholen, was man geſagt oder gethan hat. 3. das Wort, den Faden ſeiner Rede oder Schrift wieder aufnehmen, weiter fortfahren.

Gientagelſe, en, Wiedernehmung, Wiederaufnehmung. 2. Wiederholung.

Gientieneſte, en, Gegendienſt, Vergeltung einer Gefälligkeit.

Gienvække, v. a. wiedererwekken (ſ. vække).

Gienvegt oder Gienvægt, en, Gegengewicht.

Gienvending, en, Wiederkehr, Umänderung. For giordt Gierning er ingen Gienvending, geſchehene Dinge ſind nicht zu ändern. Prov.

Gienvey, en, kürzerer Weg.

Gienvordighed, en, Widerwärtigkeit, Drangſal, Kreuz.

Gierde, mit ſeinen Compoſitis ſ. Giærde.

Giering, ſ. Giæring.

Gierne, adv. gern. 2. gemeiniglich. Man pleyer gierne at ſige, man pflegt gemeiniglich zu ſagen.

Gierning, en, That, Handlung, Factum, Werk. Store Gierninger, große Thaten. I Gierningen, in der That. Komme over En paa friſk Gierning, einen auf friſcher That ertappen. Prov. For giordt Gierning er ingen Vending, geſchehene Dinge ſind nicht zu ändern. Gierningen priſer Meſteren, das Werk lobt den Meiſter. Enden kroner Gierningen, Ende gut, alles gut. Halsløs Gierning, Halsſache.

Gierningslære, en, die Lehre von den guten Werken.

Gierningsmand, en, Thäter. Hvo er Gierningsmanden? wer iſt der Thäter?

Gierrig, adj. geizig, gierig.

Gierrigen, adv. geizig.

Gierrighed, en, Gierigkeit, Geiz. En umættelig Gierrighed, ein unerſättlicher Geiz, Gier, Begierde.

Gier-

Giertrudsfugl, en, Gertrandsvogel, Unglücksvogel.

Gierv, en, ſ. Jerv.

Gie ſammen, (Seilene, die Segel) die Segel zuſammen ſchürzen, einreffen. Gie ov, die Segel aufziehen, aufmachen.

Giesling, ſ. Giæsling.

Gieſt, ſ. Giæſt.

Gieterts, et, Gießerz, Gußerz.

Giethuus, et, Gießhaus.

Gietmeſter, en, Rothgießer.

Gietning, Giette, ſ. Giætning.

Gietov, et, Segeltau, womit die Segel zuſammengezogen werden.

Gift oder Givt, verheyrathet, vermählt.

Gift oder Forgift, Gift.

Giftbønne, en, Giftbohne, Frucht einer oſtindiſchen Pflanze, auch die Pflanze ſelbſt (Abrus precatorius).

Gifte, v. a. (bort) oder Givte, verheyrathen, zur Ehe geben, ausſtatten. Gifte ſin Datter, ſeine Tochter verheyrathen. Gifte ſig, v. r. ſich verheyrathen. Gifte ſig i Smug, eine Winkelheyrath machen. Gifte ſammen, trauen, copuliren.

Giftefærdig, giftendes, adj. reif zum heyrathen, mannbar.

Giftefærdighed, en, Mannbarkeit.

Giftermaal, oder Givtermaal, et, Heyrath, Ehe.

Giftesyg, adj. manntoll, freyetoll, heyrathsſüchtig.

Giftesyge, en, Freyetollheit, Liebesſucht.

Giftig, adject. giftig.

Giftmiddel, et, Giftarzeney (Alexipharmacum).

Gifvel, ſ. Gyldvies, Gyvel.

Gige (auf Schiffen) hiſſen, Gige Seilene, die Segel aufhiſſen.

Giigtov, et, Hißtau, kleine Taue, womit der Bauch der Segel aufgehiſſet wird, ſie laufen durch Blöcke und gehen ſchnell auf und nieder.

Gigt, en, Gicht (Arthritis).

Gild, adj. luſtig, fröhlich.

Gilde, en, Schmaus, Gelag, Zeche. Betale Gilden, die Zeche bezahlen.

Gilde, et, Zinnſe, Abgabe für Bier, Maſtung. u. dgl.

Gilde, v. a. verſchneiden, ſchneiden, caſtriren, ausſchneiden.

Gildehuus, et, Trinkhaus, Wirthshaus.

Gilden, Gildning, en, Caſtrirung, Verſchneidung.

Gilder, en, Verſchneider.

Gilderkniv, en, Ausſchneidmeſſer.

Gilding, en, Verſchnittener, Caſtrat.

Gildsbroder, en, Zechbruder, Saufbruder.

Gildsfordærver, en, einer der das Gelag verdirbt, Freudenſtörer.

Gimmerlam, et, Mutterlamm, Lamm weiblichen Geſchlechts.

Gim-

Gimpeſtang, en, Schaukel. Lege Gimpeſtang, ſchaukeln.

Gingang, et, eine Art oſtindiſchen Cattuns, Gingang.

Giord, en, Gurt, Gürtel.

Giorde, v. a. (faſt auſſer Gebrauch) gürten.

Giordemoder, en, Hebamme, Wehmutter.

Giordt, oder giort, p. p. (von giøre) gethan, gemacht.

Giøde, v. a. (mehr nordiſch als däniſch) fett machen, mäſten. Giøde Ageren, den Acker düngen.

Giødekalv, en, gemäſtetes Kalb.

Giøden, Giødning, en, das Mäſten, Mäſtung.

Giødequæg, et, Maſtvieh.

Giødeſtie, en, Maſtkoben, wo Vieh fett gemacht wird.

Giødſke, v. a. düngen. Giødſke Jorden med Fienders Blod, die Erde mit dem Blute der Feinde düngen.

Giødſkning, en, Dünger.

Giøe, v. n. bellen. Giøe paa, anbellen. Giøe ad Maanen, gegen den Mond bellen.

Giøen, en, das Bellen.

Giøg, en, Kuckuk, Guckguk.

Giøgblomſt, en, Kuckuksblume (Lychnis flos cuculi).

Giøgemad, en, Buchampfer, Kuckuksklee, Sauerklee (Oxalis acetoſella).

Giøgemoder, en, Grasmücke (Motacilla Luſcinia).

Giøgeſyre, en, Herzklee, Buchampfer.

Giøgsurt, en, Knabenkraut, Knabenwurz, Stendelwurz, Hundshödlein (Orchis).

Giøre, v. a. (Imp. Jeg giorde Perf. har giort) machen, thun. (Der Unterſchied den die Deutſchen unter machen u. thun haben, findet im Däniſchen nicht Statt). Der Gebrauch dieſes Worts iſt ſehr häufig und in mancherley Redensarten, ſo wie im Deutſchen anwendbar, von denen jedoch hier nur die nicht ſo oft vorkommenden, u. von der deutſchen Art zu reden, merklich abweichenden, Platz finden können. Giøre efter, etwas nachmachen. Giøre Gavn, Nutzen ſchaffen. Giøre godt igien, wieder gut machen. Giøre Opſigt, Auſſehen erregen. Giøre ſig til af noget, auf etwas ſtolz ſeyn. Giøre ſig til gode, ſich etwas zu gute thun. Det giør mig ondt, es thut mir leid. Giøre meget af En, einen hochſchätzen. Giøre ondt ved ſig ſelv, ſich ſelbſt Leides thun, ſich umbringen. Giøre vred, zornig machen, erzürnen. Giøre ſig Umage, ſich Mühe geben. Giøre kruſet, kraus machen, böſe machen. Giøre Beſlag paa noget, auf etwas Beſchlag oder Arreſt legen. Giøre Ild paa, Feuer anmachen. Giøre Afbigt, Abbitte thun. Giøre for det løſe, nur obenhin machen. Giøre om igien, wieder ummachen, anders machen. Giøre vitterligt, zu wiſſen fügen. Han

har godt ved at giøre det, wer im Rohr ſitzt, hat gut Pfeifen ſchneiden. Giøre Omſlag, zu früh niederkommen. Hun har giort Omſlag, ſie iſt zu früh niedergekommen, vulg. ſie hat einen Umſchlag gehabt. Giøre en Afſtikker af ſig, ſich heimlich wegmachen, vulg. einen Abſtecher machen. Giøre Varſel, niederkommen, in die Wochen kommen. Giøre noget til Ens Amindelſe, zu Jemands Andenken etwas thun. Honen giør Æg, die Henne legt Eyer. Giøre Nar af En, ſich über einen aufhalten mit Worten oder Geberden. Giøre En til Nar, einen zum Narren haben. Giøre ſig ud til Beens, ſich mauſig machen, gar zu unhöflich oder trozig werden.

Giøren, en, Thun. Giøren og Laden, das Thun und Laſſen.

Giører, en, Thäter. Vær Ordets Giører, ſeyd Thäter des Worts.

Giøres nødig, es thut noth, es iſt nöthig.

Giørlig, adj. was ſich thun läßt, thunlich.

Giørligen, adv. thätlich, in der That. Han har giørligen fornærmet ham, er hat ihn thätlich beleidigt.

Giørlighed, en, Thätlichkeit.

Giøs, ſ. Gos.

Gips, ſ. Gyps.

Girandole, en, Girandole, ein ſtehender Kronleuchter.

Gire, v. n. (mit einem Schiff) mit dem Steuerruder bewegen.

Giſel, oder Giſſel, ſ. Gidſel.

Giſning, en, Muthmaßung, Vermuthung.

Giſp, en, das ängſtliche Othemholen eines Erſchrockenen, auch das Schnappen nach Luft eines Sterbenden. Fra ſyndig Krop, med Qval og Giſp, uvillig Siel maa ile.

Giſpe, v. n. ängſtlich und ſchwer Othem holen.

Giſper, en, der immer ſchwer athmet, Keicht.

Gitter, et, Gitter, Gatter.

Gittervindue, et, Gitterfenſter.

Gittver, en, eine Art Schaufel, das Waſſer aus den Schiffen zu ſchaufeln, was ſich etwa oberhalb des Waſſerganges befindet, Schöpfkelle.

Give, v. a. (Imp. Jeg gav, Perf. Jeg har givet. P. P. given, Plur. givne) geben, ſchenken. Give Agt, Acht geben, aufmerkſam ſeyn. Give efter, nachgeben. Give ſig, ſich ergeben. Give ſig ud for, ſich wofür ausgeben. Give paa, darauf ſchlagen. Giv paa! ſchlag darauf! Give En Banket Troye, einem eine Tracht Prügel geben, einem was aufs Camiſol geben. Give Hals, ſich brechen, ſich übergeben. 2. ſtark ſchreyen, die Kehle aufreiſſen. Give Spillet,

das

das Spiel verlohren geben. Give Gud, Gott gebe. Give En en god Dag, ſich nicht viel aus einem machen. Jeg giver ham en god Dag, ich frage ihm was, ich bekümmere mich nicht um ihn. Give ſig til, ſich daran geben, beginnen, anfangen. Give ſig af med noget, ſich mit etwas beſchäftigen, a geben. NB. Dies verbum wird im Praeſ. oft contrahirt, ſtatt Jeg giver ſpricht und ſchreibt man Jeg gier, Vi give, Vi gie.

Given, en, das Geben. 2. Seufzen, Wehklagen.

Giver, en, Geber. En glad Giver elſker Gud, einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.

Gives, v. p. gegeben werden. Der gives, es giebt, der gaves, es gab, det har given Folk, es hat Leute gegeben.

Glad, adj. froh, fröhlich, freudig.

Gladig, adject. froh, freudig.

Glæde, en, Freude. I Glæde og Sorg, in Freude und Leid. Med Glæde, mit Freuden.

Glæde, v. a. reg. erfreuen, ergötzen. Viinen glæder Menneſkets Hierte, der Wein erfreuet des Menſchen Herz. Glæde ſig, v. rec. ſich freuen, fröhlich, vergnügt ſeyn. Det glæder mig, das freuet mich.

Glædelig, adj. erfreulich, ergötzlich.

Glædelighed, en, Fröhlichkeit.

Glædelos, adj freudenlos.

Glæderiig, adj. freudenreich.

Glædesbæger, en, Freudenbecher.

Glædesbeviisning, en, Freudenbezeugung.

Glædesdag, en, Freudentag.

Glædesfeſt, en, Freudenfeſt, Feyerlichkeit.

Glædesforſtyrrer, en, Freudenſtöhrer.

Glædes Ild, en, Freudenfeuer.

Glædeskilde, en, Freudenquelle.

Glædesoffer, et, Freudenopfer.

Glædesolie, en, Freudenöl, Oel der Freuden, ein bibliſcher Ausdruck. Figürl. die Kraft des heil. Geiſtes.

Glædeſal, en, Freudenſaal, (bey den Dichtern) ein matter Ausdruck vom Himmel und der Wohnung der Seligen.

Glædeſkaal, en, Freudentrunk.

Glædeſkrig, et, Freudengeſchrey, Jauchzen.

Glædeſkud, et, Freudenſchuß.

Glædeſoel, en, Freudenſonne.

Glædeſpring, en, Freudenſprung.

Glædeſtund, en, Freudenſtunde, Freudenzeit.

Glædetaare, en, Freudenthräne.

Glædſkab, et, Luſtbarkeit, Freudengelag.

Glædſkabsforſtyrrer, en, Gelagverderber.

Glægſe, en, Schlinge, Fuchseiſen.

Glænd-

Glændſe, oder glendſe, v. n. glänzen, einen Glanz von ſich geben.

Glands, en, Glanz, Schein.

Glandslærred, et, Glanzleinwand.

Glarmeſter, en, Glaſer.

Glarøyne, ne, Pl. Glasaugen, Glaraugen, Augen, die einen glasartigen Ring um den Augapfel haben. 2. Brillen, gläſerne Augen.

Glas, et, Glas. Soleilden forvandler de fleeſte Legemer i Glas. 2. jedes Ding das von Glas gemacht iſt, z. E. Viinglas, Ølglas, Speilglas.

Glasagtig, adj. glasartig.

Glasbrænden, das Glasbrennen.

Glasbørſte, en, Glasbürſte.

Glaſere, oder Glaſſere, v. a. glaſüren, Glaſur aufſetzen.

Glaſering, en, Glaſur.

Glasgalde, en, Glasgalle, Glasſchaum, der Schaum, der ſich von der Glasmaſſe abſondert, wenn ſie geſchmolzen wird.

Glashandler, en, Glashändler.

Glashuus, et, Treibhaus.

Glashytte, en, Glashütte.

Glaskar, et, gläſerner Hafen, Glashafen.

Glaskirſebær, et, Glaskirſche.

Glasmager, en, Glasmacher.

Glasmagerie, et, Glasmacherey.

Glasmagerkniv, et, Fünkmeſſer.

Glasmagertang, en, Glasmacherzange, Löthſchale.

Glasovn, en, Glasofen.

Glaspuſter, en, Glasblaſer.

Glaspuſtning, en, Glasblaſen.

Glasrude, en, Glasſcheibe, Fenſterſcheibe.

Glasſkab, oder Glasſkriin, et, Glasſchrank, Schenke, Gläſerſchrank. 2. Schrank mit gläſernen Thüren oder auch mit gläſernen Wänden und Thüren, als z. B. ſolche, worin die Goldſchmiede ihre Waaren feil bieten.

Glasſkive, en, Glasſcheibe.

Glastrug, et, Glastrog, ein großer Trog in den Blaufarbewerken, worin das glühende Glas abgekühlt wird.

Glaſur, en, Glaſur.

Glaſurjord, en, Glaſurerde.

Glat, adj. glatt, ſchlüpfrig. Viinen glaaer glat ind, der Wein geht glatt ein. 2. glatt weg, rein. Skiære noget glat væk.

Glataal, en, Glattfeile, Schlichtfeile.

Glathed, en, Glätte, Schlüpfrigkeit.

Glatholt, beſſer Glattetræe, et, (bey verſchiedenen Handwerkern) Glättholz.

Glathøvl oder Glethøvl, en, Glatthobel, Schlichthobel.

Glathøvle, v. a. glatt hobeln.

Glatiis, en, Glatteis.

Glatning, en, das Glätten.

Glatte, v. a. glätten.

Glatten, en, das Glätten.

Glat=

Glatter, en, Glätter.

Glattejern, et, Glätteiſen, Polierſtahl.

Glatteſtaal, et, Glättſtahl, Polierſtahl.

Glatteſteen, en, Gnibelſtein.

Glavind, et, Schwerdt, beſonders ein großes Schlachtſchwerdt.

Glede, en, ſ. Glente, weiter unten.

Gleden, p. p. (von glide) geglitten, geglitſcht.

Glemme, v. a. (Imp. Jeg glemte, Perfect. Jeg har glemt) vergeſſen, aus der Acht laſſen. Det har jeg glemt, das habe ich vergeſſen.

Glemme, en, Vergeſſen, Vergeſſenheit. Det er gaaet reent af Glemme, das iſt ganz in Vergeſſenheit gerathen. Slaae noget reent af Glemme, etwas in Vergeſſenheit begraben, ſich etwas ganz aus den Gedanken bringen.

Glemmebog, en, Buch der Vergeſſenheit. Skrive noget i Glemmebogen, etwas mit Kohlen in den Schornſtein ſchreiben.

Glemmelig, adj. vergeßlich.

Glemmelighed, en, Vergeßlichkeit.

Glemſom, adj. uneingedenk, vergeſſend.

Glemſomhed, en, Vergeſſenheit; man findet auch glemſk, Glemſkhed, welches das nemliche iſt.

Glente, oder Glede, en, Geyer (Vultur).

Glenteørn, en, Geyeradler (Aquila vulturina).

Glenteugle, en, Geyereule (Ulula vulturina).

Glide, v. n. (Imp. Jeg gled, Perf. Jeg har gledet, p. p. gleden) gleiten, glitſchen.

Glidebane, en, Glitſchbahn, Schurrbahn.

Gliden, das Gleiten, Glitſchen.

Glideſkoe, en, Schlittſchuh, Schrittſchuh.

Glimre, v. n. leuchten, funkeln, ſchimmern.

Glimren, en, das Funkeln, Glimmern.

Glimrende, Part. ſchimmernd, glänzend. Det Glimrende, das Glänzende.

Glimt, et, kleiner Schein, Schimmer. 2. Blick, Anblick.

Glimte, v. n. einen ſchwachen Schein von ſich geben, von Zeit zu Zeit ein wenig leuchten.

Glindſe, v. n. gleiſſen, glänzen, einen beſtändigen Schein von ſich geben. Von Diamanten, ſpielen.

Glip, en, Fehlſtreich, Luftſtreich. Gaae Glip, verfehlen, fehlſchlagen.

Glife, v. n. gleifen (nicht ſehr gebräuchlich).

Gloe, v. a. gaffen, angucken, dumme einfältige Minen machen, die Augen weit aufreiſſen.

Gloe, en, Gloebiſter, Gloegab, Maulaffe, Flötz.

Gloen, Gaben, en, das Gaffen, Glotzen.

Gloende, adj. glühend.

Glo=

Gloſe, en, Gloſſe, Bemerkung, Wort.

Gloſebog, en, Wörterbuch.

Glød, Gløe, en, Kohle, glühende Kohle. Stege paa Gløer, auf Kohlen braten. 2. Glut, Feuersglut. Helvedes Glød, Höllenglut.

Gløde, v. a. glühend machen, glühen.

Glødes, Gløes, v. n. p. glühen, glühend seyn.

Glødild, en, Kohlfeuer.

Glødkop, en, Glühtaſſe, eine kleine Taſſe bey den Goldprobirern von Gold oder Silber, um die gereinigten Goldkörner darin glühend zu machen und zu trokknen, ehe ſie abgewogen werden.

Glødpande, en, Glutkeſſel, bey den Bäckern, worin ſie das Feuer aus dem Ofen thun, um es auszulöſchen.

Glødvox, et, bey verſchiedenen Metallarbeitern: eine Miſchung von Wachs, Vitriol, u. ſ. w. womit vergoldete Sachen beſtrichen werden, um der Vergoldung eine hohe Farbe zu geben, Glühwachs.

Gløg, adj. (in der niedrigern Volksſprache) vorſichtig, klug.

Gløtte, v. n. gucken, (nicht gebräuchlich).

Glubende, adj. reiſſend, raubgierig, wüthend. Glubende Tiger, ein reiſſender grimmiger Tiger.

Glubſk, adj. u. adv. heimlich wüthend, verborgen grimmig. Overfalde en glubſk, einen unverſehens mit Wuth und Grimm überfallen.

Glubſkhed, en, Raubgierigkeit, Wuth.

Glugge, en, Stallloch, Kellerloch, wo man ausſehen kann.

Glugmaaned, en, Jenner, Januar; weil man in dieſem Monat erſt anfangen kann auszuſehn.

Glukke, v. n. (vom Hirſch) glukſen.

Glunk, en, das Glukſen.

Glut, en, kleines Kind. 2. ein Liebkoſungswort. Min lille Glut; zu Kindern oder Frauenzimmern. Patteglut, en, Säugling, Knabe oder Mädchen. Pl. Glutter.

Gnadſke, v. n. knaupeln, z. B. an einem Knochen.

Gnælle, v. n. mit einer pfeifenden durchdringenden Stimme ſchreien, (iſt nordiſch und wird vorzüglich von kleinen Hunden, die noch nicht bellen können oder von kleinen Ferkeln gebraucht). Gnælle ſom en Gris, wie ein Ferkel quicken.

Gnalling, en, (vom Brod) ein Knuſt Brod.

Gnarvorn, adj. mürriſch, murrköpfig, vrantig, verdrießlich, brummiſch.

Gnarvornhed, en, mürriſches verdrießliches Weſen, Murrköpfigkeit.

Gnausling, en, Knicker, Geizhals.

Gnav, en, Brummbart, Murrkopf.

Gna-

Gnave, v. a. nagen, benagen, anfreſſen. 2. murren, anägeln, brummen. Han gnaver og ſkiænder den heele Dag, er murrt und brummt den ganzen Tag.

Gnaven, en, das Benagen, Benagung. 2. das Murren, Brummen.

Gnavling, en, ein übrig gebliebener Biſſen Brod oder ſonſtige trockene Speiſe, der ſchon angebiſſen iſt.

Gnegge, v. n. lachen, wie ein Pferd wichern.

Gnid, en, Riß in den Haaren. Pl. Gnidder.

Gnide oder gnie, v. a. (Imp. Jeg gneed oder gned, Perf. har gnidet oder gnidt, p. p. gneden, Pl. gnedne) reiben, ſtreichen, ſcheuren, ſchubben.

Gniden, Gnidning, en, das Reiben, Streichen.

Gnidkam, en, enger Kamm.

Gnie, v. n. und a. geizen, karg ſeyn, geizig ſeyn.

Gnier, en, Geiziger, Geizhals, Knauſer, Filz.

Gnieragtig, adj. geizig, kärglich, filzig.

Gnieragtigen, adv. geizig, kärglich.

Gnieragtighed, en, Kargheit, Geiz, Filzigkeit.

Gnierie, et, Knauſerey, Knikkerey.

Gnikholt, en, Glättholz.

Gniſt, en, Funken, Feuerfunken, Ildgniſt. Give Gniſter fra ſig, Funken von ſich geben. 2. Figürl. Funken, ein kleiner Theil irgend eines geiſtigen Weſens. Skiønne Gudedoms Gniſt o. hulde Glæde, Freude ſchöner Götterfunken.

Gniſtre, v. n. Funken werfen, kniſtern, lodern.

Gniſtren, Gniſten, en, das Kniſtern, Funken werfen.

Gnye, en, ein ſanftes Sauſen, Säuſeln (iſt nordiſch).

Gnye, v. n. ſäuſeln, ſachte wehen.

God (im neut. godt oder got) adj. gut. Roſen lugter godt; Hun ſeer meget godt ud. God Dag, guten Tag. Kirſebærrene ere ikke gode endnu, die Kirſchen ſind noch nicht gut (reif). Sygdommen tegner godt, die Krankheit läßt ſich gut an (zur Beſſerung). Godt Latin, gutes (richtiges, reines) Latein. Giøre noget med det Gode, etwas mit Guten (ohne Zwang) thun. Sige god for En, gut für einen ſagen. Vær ſaa god, Seyn Sie ſo gütig.

Goddælig, adj. gutthätig, mildthätig.

Goddædighed, en, Gutthätigkeit, Mildthätigkeit.

Gode, et, ein Gut, (bonum) etwas Gutes. Det hogeſte Gode, das höchſte Gut.

Godgiørende, adj. gutthätig, wohlthuend, wohlthätig.

Godgiørenhed, en, Gutthätigkeit, Wohlthätigkeit.

Godgiører, en, Wohlthäter, Gutthäter.

Godhed, en, Güte, Guthrit. Vil De have den Godhed? Wollen Sie die Güte haben. Herrens Godhed varer evig, die Güte des Herrn währt ewig.

Godhiertig, adj. gutherzig.

Godhiertighed, en, Gutherzigkeit.

Gods, et, Gut. a. Vermögen, Mittel. Timeligt Gods, zeitliches Gut. Tragte efter en andens Gods, nach eines andern Vermögen trachten, in dieser Bedeutung hat es keinen Plur. b. (ebenfalls ohne Plur). Gut, Waaren. Der ankomme mange Vogne med Gods, es kommen viele Wagen mit Waaren an. c. (im Plur. Godser) Gut, Eigenthum, liegende Gründe. Jordgods, Landgut, Grundstück. Adeligt Gods, adeliches Gut.

Godſige, v. a. (ſ. ſige) gut ſagen, Bürgſchaft leiſten.

Godſigen, Godſigning, en, das Gutſagen, Verbürgung, Gewährleiſtung.

Godſiger, en, Bürge, Gewährsmann.

Godt, et, Gutes, Wohl. Man hører intet Godt om ham, man hört nichts Gutes von ihm. Det betyder for mig intet Godt, das bedeutet nichts Gutes für mich.

Godt, adverb. gut, wohl. Spiſe og drikke godt, gut eſſen und trinken. Det gaaer godt, das geht gut.

Godtbefindende oder Godtfindende, et, Gutachten, Gutfinden, Befinden. Jeg overlader det til Deres Godtfindende, ich ſtelle es Ihrem Gutfinden anheim.

Godtgiøre, v. a. (ſ. giøre) gut machen, gut thun, vergelten, erſtatten, Schaden erſetzen. 2. darthun, erweiſen, beweiſen. Godtgiøre ſin'e Rettigheder, ſeine Gerechtſame erweiſen.

Godtgiørelſe, en, Erſtattung, Schadenserſetzung. 2. Erweis, Beweis.

Godtroende, adject. leichtgläubig.

Godtroenhed, en, Leichtgläubigkeit.

Godvillig, adj. gutwillig.

Godtvillighed, en, Gutwilligkeit.

Gold, adj. unfruchtbar (von Vieh als Kühen, die nicht trächtig werden).

Goldhed, en, Unfruchtbarkeit.

Gondel, en, Gondel.

Gother, en, ein Gothe.

Gothiſk, adj. gothiſch. Gothiſke Bygninger, gothiſche d. i. altväteriſche mit vielen Schnörkeln verzierte Gebäude.

Gotte ſig, v. r. ſich was zu Gute thun.

Goveiter, en, (iſt nordiſch) ein erdichtetes weibliches Geſpenſt, auf däniſch, Ellekone.

Gøe, ſ. giøe.

Gøgl, en, Narrenpoſſen, Gaukeley, iſt nicht ſehr gebräuchlich und ſtatt deſſen braucht man Gøglerie.

Gøgle, v. n. gaukeln, lächerliche Geberden und Minen an ſich haben. 2. v. a. gaukeln, veriren, narren. Gøgle en noget i Lommen, einem etwas in die Taſche gaukeln. Gøgle en noget ud af Haanden.

Gøgleagtig, oder gøgleragtig, adj. gaukelhaft, poſſenhaft.

Gøgledands, en, Gaukeltanz.

Gøglepoppe, en, Marionette, Drathpuppe.

Gøgler, en, Gaukler, Taſchenſpieler. 2. Poſſenreiſſer.

Gøglerie, et, Gaukeley, Poſſen.

Gøglerlys, oder Gøglelys, et, Gaukellicht, Zauberlicht, Gaukelſchein, Dunſt.

Gøglertaſke, en, Gaukeltaſche.

Gøglerſpil, et, Gaukelſpiel.

Gøglerſpring, en, Gaukelſprung, Luftſprung.

Gøgsurt, ſ. Giøgsurt.

Gørn, et, Garn zum Nähen.

Gøs, et, (auf Schiffen) Bugſpriet-Flagge.

Gøve oder Gøvn, ſoviel man mit zwey Händen faſſen kann, ein Gauf oder Göpſche.

Graa, adj. grau. Et graat Hoved, ein graues Haupt. Graae Haar, graue Haare. 2. als Subſtant. jedoch veraltet, Sturmwind, Brauſen, das ungeſtüme Wetter.

Graaagtig, adj. graulich, was ins Graue fällt.

Graablak, en, (von Pferden) ein Grauſchimmel.

Graabunder, en, Graubünder oder Graubündner.

Graad, en, Thräne, Zähre. Graad og Klage, Jammer und Klage. Jeg kan ikke bare mig for Graad, ich kann mich der Thränen nicht enthalten.

Graadig, adj. gefräßig.

Graadigen, adv. gefräßig.

Graadighed, en, Gefräßigkeit.

Graaværdig, adj. beweinenswürdig.

Graae, v. n. (vom Meere) Havet graaer, das Meer erhebt ſich vom Sturm, die See thürmt ſich auf; daher det graaende Hav, das ſtürmiſche Meer, die hochgehende See.

Graaeſkiæg, et, Graubart, alter Mann mit grauem Haar und Bart.

Graaeſkimmel, en, Grauſchimmel.

Graaeværk, et, Grauwerk, graues Pelzwerk.

Graafinke, en, Graufink (Fringilla ſubcana).

Graahærdet, adj. ſteinalt, eisgrau.

Graairiſk, en, Grauhänfling, Graairitſch (Linaria fera).

Graakuſe, en, Scharley.

Graane, v. n. dunkel oder grau im Wetter werden, nach Regen ausſehn.

**Graane**, en, kleine Wolke am Himmel, die auf Regen oder Unwetter deutet.

**Graaſpæt**, en, Grauſpecht.

**Graaſpætted**, adj. ſprenklicht, grauſprenklicht, wie Kümmel und Salz.

**Grad**, en, Grad, Stuffe.

**Gradeviis**, adv. ſtuffenweiſe.

**Gradſtok**, en, Gradbogen, Cirkel oder Halbcirkel, der in Grade abgetheilt iſt, um darnach zu meſſen.

**Gradual**, **Gradualbog**, en, Gradual, in der römiſchen Kirche das Buch, wornach Meſſe geleſen und geſungen wird.

**Græde**, v. n. (Imp. **Jeg græd**, Perf. **Jeg har grædt**) weinen, Thränen vergießen.

**Græden**, en, das Weinen.

**Græder**, en, einer der viel weinet (von Kindern) ein Blärrhals Schreyhals.

**Grækenland**, et, Griechenland.

**Græker**, en, Grieche, Plur. **Græker**.

**Græmmelig**, adj. grämlich.

**Græmmelſe**, en, das Grämen, der Gram.

**Græmme ſig**, v. r. ſich grämen.

**Grændſe**, en, Grenze. 2. Schranken. **Sætte Grændſer for En**, einem Schranken ſetzen.

**Grændſe**, v. a. gränzen, begränzen, angränzen.

**Grændſebog**, en, Gränzbuch, worin die Gränzen einer Markung verzeichnet ſind.

**Grændſefæſtning**, en, Gränzveſtung.

**Grændſeløs**, adj. u. adv. gränzenlos.

**Grændſenaboe**, en, Gränznachbar.

**Grændſeſætning**, en, Gränzbeſtimmung.

**Grændſeſætter**, en, Gränzſcheider.

**Grændſeſkiæl**, et, Gränzzeichen, Gränzſtein, Markſtein.

**Grændſeſtøtte**, en, Gränzſäule.

**Grændſeſtrid**, oder

**Grændſetviſt**, en, Gränzſtreit, Gränzſtreitigkeit.

**Grændsning**, en, Begränzung, Gränzung.

**Græs**, et, Gras. **Gaae i Græs**, im Graſe weiden. Prov. **Bide i Græſſet**, ins Gras beiſſen, umkommen. **Høre Græs groe**, Gras wachſen hören, ſich einbilden ſehr klug zu ſeyn.

**Græsagtig**, adj. u. adv. graſicht.

**Græsbænk**, en, Grasbank.

**Græsbund**, et, Grasboden.

**Græseng**, en, Grasanger, Grasweide mit kurzem Graſe.

**Græsgang**, en, **Græsning**, Weide, Viehweide.

**Græsgiedde**, en, Grashecht.

**Græsgrøn**, adj. grasgrün.

**Græshoppe**, en, Heuſchrecke, Grashüpfer (Gryllus).

**Græſk** oder **Grædſk**, adj. griechiſch.

**Græskar**, et, Kürbis, Flaſchenkürbis (Cucurbita lagenaria).

**Græslee**, en, Grasſenſe.

**Græsleye**, en, Graſung.

**Græsløg**, en, Graslauch (Allium ſcorodopraſum).

**Græslykke**, en, Grashof, ein eingehegtes kleines Stück Grasland.

**Græsning**, en, Graſung, Viehweide.

**Græsningsret**, en, Weiderecht.

**Græsorm**, en, Graswurm.

**Græspige**, en, Grasmagd, Kuhmagd.

**Græsqvæg**, et, Vieh das im Graſe geht.

**Græsrytter**, en, Sandreuter, einer der vom Pferde fällt.

**Græſſe**, v. n. (vom Vieh) graſen. **Lade Qvæget græſſe**, das Vieh graſen laſſen. 2. Gras abſchneiden.

**Græſſed**, adj. graſicht.

**Græſſelig**, adj. gräßlich, abſcheulich.

**Græſſeligen**, adv. abſcheulich, fürchterlich. **Han bander græſſeligen**, er flucht gräßlich.

**Græſſelighed**, en, Gräßlichkeit, Abſcheulichkeit.

**Græsſtraa**, et, Grashalm.

**Græsſtubbe**, en, Grasſtoppel.

**Græstorv**, en, Raſen, Grasſoden.

**Græsvang**, en, Grasanger, Wieſenland.

**Græsvey**, en, Grasweg.

**Græv**, et, ſ. **Grev**.

**Græve**, en, ſ. **Greve**.

**Græving**, oder **Grævling**, en, Dachs (urſus meles).

**Grævingefit**, et, Dachsfett.

**Grævlingehule**, en, Dachshöhle.

**Grævlingegraae**, Dachsgrau, grau wie ein Dachs.

**Grævlingehund**, en, Dachshund.

**Grævlingehund**, en, oder

**Grævlingeſkind**, et, Dachsfell, Dachsſchwarte.

**Grævſkab**, et, ſ. **Grevſkab**.

**Gram**, adj. gram, (nicht mehr gebräuchlich).

**Gramſe**, (**overgramſe**) v. a. grabbeln, begrabbeln.

**Gran**, et, (im Gewicht) Gran, 20 machen einen Scrupel. 2. mit andern Worten zuſammengeſetzt, ein klein wenig, ein Stücklein. **Et Korngran**, ein Körnchen. **Et Solegran**, ein Sonnenſtäubchen.

**Gran**, en, oder **Granetræe**, et, Fichte, Fichtenbaum, Kienbaum (Pinus abies picea).

**Granæble**, et, Zirbelnuß, Fichtennuß.

**Granat**, en, 1. Granate, eine Art kleiner Bomben, die aus der Hand geworfen werden; doch heißen bisweilen auch die großen Bomben Granaten. 2. Granatſtein, kleine geſchliffene Corallen zu Hals- und Armbändern.

**Granatæble**, et, Granatapfel.

**Granatblomſter**, et, Granatblüthe.

**Granattaſke**, en, (bey den Grenadieren ehmals) Granatentaſche.

**Granattræe**, et, Granatenbaum.

**Granbær**, et, Fichtennadeln, Fichtenlaub.

**Grande**, en, (iſt nordiſch) Nachbar.

**Grandelaug**, et, Nachbarſchaft.

**Grandeſtævne**, et, Verſammlung der Nachbaren, heimliche Verſammlung, verbotene Zuſammenkunft.

**Grandgivelig**, adverb. genau. Kiende grandgiveligen, genau kennen, von Grund aus kennen.

**Grandſeende**, adj. tiefblickend, bis auf den Grund ſehend.

**Grandſke**, v. a. forſchen, nachforſchen.

**Grandſker**, en, Forſcher, Nachforſcher.

**Grandſkning**, en, Nachforſchung, Forſchen.

**Grandſkningsmænd**, ene, Pl. Achtsleute, Leute die angeſtellt ſind etwas zu unterſuchen, kunſterfahrne, ſachkundige Männer. Henſtille Sagen til Grandſkningsmænds Kiendelſe, die Sache dem Urtheil ſachverſtändiger Leute übergeben.

**Grandt**, adverb. deutlich, klar.

**Granharpix**, et, Fichtenharz.

**Granit**, oder **Granitſteen**, en, Granit.

**Grannød**, en, Fichtennuß, Fichtenapfel.

**Granſkade**, en, Häher, Holzſchreyer, Nußhacker, (ein Vogel).

**Granſkov**, en, Fichtenwald.

**Grantap**, oder **Grantappe**, en, Fichtenapfel, Saamenbehältniß des Fichtenbaums, Fichtenzapfen.

**Grantræe**, et, Fichte, Fichtenbaum.

**Graſſat**, oder **Graſſates**, adv. gaſſatim, gewöhnlich gaſſaten, coſſaten, in der niedern Mundart. Gaae graſſates, des Nachts auf der Gaſſe herumſchwärmen.

**Graſſere**, v. n. graſſiren. Der graſſerer en heftig Sygdom, es graſſirt eine heftige Krankheit.

**Gratierne**, die Grazien.

**Grav**, en, Grab Grube. 2. Fig. Ende, Untergang. 3 Graben.

**Gravbred**, en, Rand des Grabes. Gaae paa Gravbredden, oder Gaae paa Gravens Bred, am Rande des Grabes gehen, einen Fuß in der Grube haben.

**Grave**, v. a. (Imp. Jeg grov, Perf. har gravet, p.p gravet, Pl. gravede, u. graven, Pl. gravne) graben. Grave en Død ned, einen Todten eingraben, einſcharren. 2. graviren, graben, in Stein oder Metalle, ausſtechen.

**Graver**, en, Gräber.

**Gravere**, v. a. graviren, eingraben, ausſtechen. 2. graviren, Verdacht wegen begangener Verbrechen auf einen bringen.

**Graverer**, en, Gravirer, Kupferſtecher, Graveur.

**Graverhakke** oder bloß **Hakke**, en, Grabſcheit, Spaten.

**Graverſpade**, en, Grabſchaufel.

**Gravhøy**, en, Grabhügel, Begräbnißhügel alter Kämpfer und Helden.

Gravmæle, en, Grabſchrift.

Gravminde, en, Grabmaal, Epitaphium, Monument.

Gravøl, et, Todtenmahl, Trauermahlzeit.

Gravſkee, en, (bey den Gärtnern) Grabſcheit.

Gravſkrift, et, Grabſchrift.

Gravſted, et, Grabſtätte, Begräbnißſtätte, Kirchhof, Begräbnißplatz.

Gravſteen, en, Grabſtein, Leichenſtein.

Gravſtikke, en, Grabſtichel, womit man in Metalle ſticht.

Gravſtøtte, en, Denkſäule auf einem Grabe, Grabmaal.

Greeb, et, Griff mit der Hand. 2. Griff, wobey man etwas anfaßt, Handgriff. Prov. Han har det paa Greebet, er hats im Griff. 3. Griffe, Betrügerey.

Green, en, (mit dem Artikel Grenen) Zweig, Aſt. Skyde Grene, Zweige treiben.

Greenefuld, oder Greenig, was viele Aeſte oder Zweige hat, vieläſtig, vielarmig.

Greenet, adj. äſtig, voller Zweige.

Greeneværk, et, Buſchwerk, von Aeſten oder Zweigen.

Greger, (ein Mannsname) Gregor.

Grenadeer, en, Grenadier.

Grev, et, dreyzackigte Forke, die hauptſächlich beym Miſtladen gebraucht wird, und in Jütland gewöhnlich von Holz gemacht iſt. Møggrev, et, Miſtgabel.

Greve, en, Graf.

Grevebænk, en, Grafenbank, Sitz der Grafen und ihrer Geſandten auf dem Reichstage zu Regensburg und im Reichshofrath.

Grevekrone, en, Grafenkrone.

Grevelig, adj. u. adv. gräflich. Greveligt Gods, gräfliches Gut. Deres høigrevelige Excellenz.

Grevestand, en, Grafenſtand.

Grevinde, en, Gräfin.

Grevſkab, et, Grafſchaft.

Grevſkaft, et, Stiel an einer dreyzackigten Forke, Miſtgabelſtiel.

Grib oder Grif, en, Greif, ein erdichtetes Ungeheuer mit Flügeln. (Pl. Gribbe).

Gribe, v. a. (Imp. Jeg greeb, Perf. har grebet, p. p. greben, Pl. grebne) greifen, ergreifen, fahen, fangen. Gribe ind ad oder ud ad, hinein, oder hinausgreifen. Gribe efter, wornach greifen. Gribe til noget, zu etwas greifen. Gribe i ſin egen Barm, in ſeinen eigenen Buſen greifen, ſich prüfen.

Gribelig, adj. was ſich greifen läßt.

Griben, Gribning, en, Greifen, Ergreifung.

Gribsklöe, en, Greifenklaue.

Gribsneb, et, Greifenſchnabel.

Gridelin, adj. blaugrau, leinblütfarben, (iſt eigentlich franzöſiſch).

Grid=

**Gridle**, en, kleine dünne Schorfe oder Rinde.

**Gridſel**, en, Brodſchieber, Brodſchaufel bey den Bäckern.

**Gridſk**, adj. und adv. gehäſſig, feindſelig. 2. begierig, heißhungrig.

**Gridſkhed**, en, Gehäſſigkeit, Feindſeligkeit. 2. Heißhunger.

**Grif**, en, ſ. **Grees** 3.

**Griffel**, en, Griffel.

**Griin**, en, Lachen, Lächeln. Prov. **Det er enten Griin eller Fliin med ham**, er muß entweder lachen oder weinen, er fällt von einem Extrem aufs andere.

**Griine**, ſ. **Grine** unten.

**Griis**, en, oder **Gris**, (mit dem Artikel **Griſen**, Pl. **Griſe**) Ferken, kleines Schwein, bis es ein Vierteljahr alt iſt. Prov. **Smaae Griſe faae Tænder**, aus Ferken werden Eber, aus Kälbern werden Ochſen.

**Grille**, en, Grille, Phantaſie. **Han har Griller**, er hat Grillen.

**Grillenfænger**, en, Grillenfänger.

**Grillenfængerie**, et, Grillenfang, Grillenfängerey.

**Grillenfængerſk**, adj. u. adv. grillenfängeriſch.

**Grim**, adj. ſcheuslich, häßlich, widerlich.

**Grimaſe**, en, Grimaſſe.

**Grime**, en, Kappzaum, Halfter.

**Grimereem**, en, Halfterriemen.

**Grimhed**, en, Häßlichkeit.

**Grind**, en, (veraltet) ein Heck vor der Einfahrt einer Koppel oder eines Ackers, auch Hürde, Schafhürde.

**Grindſare**, v. a. einen Acker mit den Schaafhürden beziehen und ihn dadurch düngen; pferchen.

**Grine**, v. n. (Imp. **Jeg green**, Perf. **har grinet**) lächeln, greinen. **Grine ſpodſk**, höhniſch lächeln. 2. ſauer ſehen, die Stirne runzeln, grinſen.

**Grinebider**, en, einer, der verzerrt lächelt, griflachet. 2. ein alter Murrkopf, Grinſer, der über alles hohnlächelt, ein Hohnlacher.

**Gris**, ſ. **Griis** oben.

**Griſe**, v. n. ferkeln.

**Griſeſoe**, en, Mutterſchwein, Sau mit Ferkeln.

**Griſet**, et, grau wollenes Zeug.

**Grobian**, en, Grobian.

**Groe**, v. n. wachſen, aufkommen aus der Erde, hervorſprießen. **Groe til** (von Wunden) zuſammenwachſen. **Ukrud groer uden at vandes**, Prov. Unkraut wächſt von ſelbſt, man darf es nicht begießen.

**Grofte**, en, Stück Leder oder Pergament um die Spindel einer Mühle.

**Gros**, et, Gros d. i. zwölf Duzzend.

**Groshandler**, en, einer der en gros handelt, Groſſirer.

**Groſken**, en, Groſchen.

**Grotte**, en, Grotte.

**Grottemeſter**, en, Grottenmeiſter, der die Aufſicht über die Grotten und Waſſerwe[illegible]

Grotteværk, en, Grottenwerk.

Grov, adj. grob, ſtark, dick. 2. unhöflich. Lidet grov, gröblich.

Grovelig, groveligen, adv. gröblich.

Grovfiil, en, Grobfeile.

Grovhed, en, Grobheit.

Grovhøvel, en, Schrupphobel, Schrothobel.

Grovhudet, adj. grobhäutig.

Grovknold, en, Grobian, Flegel.

Grovlemmed, adj. grobgliedrig, das grobe Knochen hat.

Grovſkiæmt, en, grober Scherz.

Grovſmed, en, Grobſchmid, Hufſchmid.

Grovt, adv. grob, gröblich.

Grovtraadet, adj. grobdräthig grobfädig.

Grøblad, oder Grøeblad.

Grød, en, Grütze, Brey.

Grøde, en, Saame, Frucht.

Grødefuld, adj. fruchtbar, austräglich, was gut zuträgt.

Grødekorn, et, der Keim an den Saamenkörnern.

Grødes, v. n. auskeimen, auswachſen.

Grødeveir, oder Grøeveir, et, fruchtbare Witterung.

Grødfad, et, Breyſchüſſel.

Grødſteen, en, Stein in der Grützmühle, Leye.

Grøft, en, Grube, Höhle, Loch. Liden Grøft, Grübchen.

Grøfted, adj. voller Gruben, grubig.

Grøn, adj. u. adv. grün. Den grønne Skov, der grüne Wald. Den grønne Kiole, der grüne Rock. Farve grønt, grün färben.

Grønagtig, adj. u. adv. grünlich.

Grønfink, en, Grünfink (Emberiza citrinella).

Grønfrøe, en, Laubfroſch.

Grønguul, adject. u. adv. grüngelb, olivenfarb.

Grønhed, en, die Grüne. Smaragdens Grønhed.

Grønkaal, en, Grünkohl.

Grønladen, adj. grünlicht.

Grønne, et, das Grüne. Velkommen i det Grønne.

Grønnen, en, das Grünen der Gewächſe.

Grønnes, v. n. grünen, grün werden. Vienſtokken grønnedes, der Weinſtock grünete.

Grønſabe, en, grüne oder ſchwarze Seife.

Grønſkalling, en, oder Grønſkolling, Gelbſchnabel, Milchbart, Grünſchnabel.

Grønſpæt, en, Grünſpecht (Picus viridis).

Grønſpan, et, oder Spanſk Grønt, Grünſpan.

Grønſvær, et, (Plur. Grønſvær) Raſen, Grasſoden.

Grønſværſtykke, et, Raſenſtück, grüne Raſengänge in Gärten.

Grønt, et, Grünes, Grünigkeit, alle Arten Küchenkräuter.

Grøtte, v. a. ſchroten. Grøttet Brød, geſchroten Brod, das von Schrotmehl gebacken iſt.

Grøvt, en, Grube, Höhle.

Grube', adj. grubig, voller Gruben.

Grube, en, Grube, Erzgrube.

Gruble, v. n. grübeln, nachgrübeln.

Grublen, en, Grübeln.

Grubler, en, Grübelkopf, Grübler.

Grublerie, et, Grübeley.

Grue, en, Grauen, Grauſen. Der kom en Grue over ham, es überfiel ihn ein Grauſen. 2. (in Laaland und Norwegen) Feuerheerd, Feuerſtelle.

Grue for, grues ved, v. n. grauen, einen Abſcheu, einen Gräuel an etwas haben, Mißbehagen, Furcht empfinden. Jeg gruer for Maden, mir grauet vor der Speiſe. Alle Menniſker grue for Spøgelſer, allen Menſchen grauet vor Geſpenſtern.

Gruelig, adject. Grauen erregend, gräulich, ſchrecklich, abſcheulich.

Grueligen, adv. gräulich, erſchrecklich.

Grueligbed, en, Abſcheulichkeit.

Gruesom, adj. grauſam.

Gruesomhed, en, Grauſamkeit.

Gruesomt, adv. grauſamlich.

Grugge, en, (bey den Thrankochern) Prut.

Gruggekoger, en, Prutkocher.

Grum, adj. und adv. grimmig, grauſam, wütend.

Grumhed, en, Grauſamkeit, Grimmigkeit.

Grummeligen, grumt, adv. grimmiglich, grauſamlich.

Grums, Gruns, et, Schlamm, Bodenſatz, von Waſſer in einem Gefäß.

Grumſed, adj. trüb. Grumſed Vand, trübes Waſſer.

Grund, en, Grund, Boden. Havets Grund, der Grund des Meeres. 2. Urſache, Grund, Beweis. Dine ſælelige Grunde, o de ſtopper alle Munde, Eingen ſynger ypperlig.

Grundaarſag, en, Grundurſache.

Grundbegierlighed, en, (bey den neuern Philoſophen) Grundbegierde, Begierde die im menſchlichen Weſen gegründet iſt.

Grundbielke, en, Grundbalken in einem Gebäude.

Grunde, v. n. nachdenken, zu ergründen ſuchen. 2. (bey den Malern) gründen, Grundfarbe oder Grundlage geben.

Grunder og Sandbanker, Gründe und Sandbänke im Meer.

Grundet, adj. gegründet, wahr, gewiß.

Grundevne, oder Grundævne, Grundfähigkeit, angebohrne, mit dem menſchlichen Weſen verwebte Fähigkeit.

Grundeyer, en, Grundbeſitzer, Grundeigenthümer.

Grundfæſte, en, Grundveſte, Grundwall.

Grundfæſte, v. a. gründen, begründen, Grund legen. 2. Fig. mit guten Gründen erweiſen, befeſtigen, mit Gründen unterſtüzzen.

Grundfæſtning, en, Grundfæſtelſe, en, Grundlegung; figürl. erſter Anfang eines Dinges. For Verdens Grundfæſtelſe.

Grundfalſk, adj. u. adv. grundfalſch.

Grundfarve, en, Grundfarbe.

Grundflade, en, Grundfläche (Baſis).

Grundgod, adj. grundgütig.

Grundherre, en, Grundherr.

Grundig, adj. gründlich. Grundige Beviſer, gründliche Beweiſe.

Grundigen, adv. gründlich. Underſøge grundigen, gründlich unterſuchen.

Grundighed, en, Gründlichkeit.

Grundlærd, adj. u. adv. grundgelehrt.

Grundlære, en, Grundlehre.

Grundleye, en, Grundheuer, Grundzins.

Grundling, en, Gründling, ein Fiſch (Cyprinus Gobio).

Grundlinie, en, Grundlinie, Baſis.

Grundlov, en, Grundgeſetz.

Grundløs, adj. u. adv. grundlos.

Grundluge, en, Grundziel, wodurch das Waſſer aus einem Teiche oder einer Schleuſe gelaſſen wird.

Grundmuur, en, Grundmauer.

Grundpæl, en, Grundpfal.

Grundpille, en, Grundpfeiler.

Grundret, en, Grundgerechtigkeit, Grundrecht, Grundeigenthum.

Grundrids, et, Grundriß.

Grundſats, oder

Grundſætning, en, Grundſatz.

Grundſprog, et, Grundſprache, Originalſprache.

Grundſteen, en, Grundſtein zu einem Gebäude.

Grundſtød, et, Anſtoßen eines Schiffs auf den Grund. Giøre Grundſtød, mit dem Kiel des Schiffs auf den Grund ſtoßen.

Grundſtoff, et, Grundſtoff, die kleinſten aber erſten Theile, woraus ein Körper beſteht.

Grundſtykke, et, Grundſtück.

Grundſuppe, et, Grundſuppe, Bodenſatz in flüſſigen Körpern. 2. (bey den Seeleuten) das Waſſer, das ſich unten im Schiffe ſammelt.

Grundſylle, en, Grundſchwelle.

Grundtegning, en, Grundriß.

Grundtext, en, Grundtext.

Grundtov, et, ein Tau, womit ein zur Ausbeſſerung auf die Seite gelegtes Schiff wieder aufgerichtet wird.

Grundtræ, et, Meerlattig, ein Waſſergewächs mit vielen Zweigen, die in der Spitze einen Kranz bilden (Lactuca marina).

Grundvold, en, Grund, Grundfeſte.

Grundvoldslægning, en, Grundlegung.

Grunker, ne, Pl. Geld, Schätze. Den Rige tør troe hun har giort mig til Mand, og Grunkerne aldrig faae Ende.

Ende. Hun har Grunker, ſie hat Möpſe, d. i. brav Geld.

Gruus oder Grus, et, Schutt, Graus, auch Bodenſatz. Grus i Blæren, Gries in der Blaſe.

Gruve, en, Herd oder Heerd.

Gryde, en, ein Kochtopf, Hafen.

Grydefoed, en, Topfbein.

Grydelaag, et, Topfdekkel.

Grye, v. n. imp. Det gryer ad Dagen, der Tag grauet, der Tag bricht an.

Grylle, v. n. keimen, auskeimen, hervorſproſſen.

Gryllen, en, Auskeimen, Ausſchieſſen.

Gryn, en, Grütz, Graupen. Byggryn, Gerſtengrütze.

Grynmølle, en, Graupenmühle.

Grynpølſe, en, Grützwurſt.

Grynte, v. n. grunzen, Svinene grynte, die Schweine grunzen, davon Grynten, das Grunzen.

Guajakana, Dattelpflaume (Diospyrus Virginiana).

Guardian, en, (in den Franciscanerklöſtern) der Vorgeſetzte der Mönche, der Pater Guardian.

Gud, en, Gott. plur. Guder, 1. wenn von heidniſchen Göttern die Rede iſt. Gode Guder, onde Guder; in dieſer Bedeutung iſt auch das Femininum Gudinde bekannt. 2. ohne Plur. Gott, den ſande Gud, der wahre Gott. For Guds Skyld, um Gottes willen. Det forbyde Gud det var alt for ſkrækkelig, Gott behüte uns, das wäre allzuſchrecklich.

Gud bedre, interj. leider, Gott beſſere es.

Gud befalet, interj. Gott befohlen.

Gud bevare os, Gud frie os, gewöhnliche Redensarten des Volks, Gott behüte uns, Gott erlöſe uns.

Guddom, en, Gottheit.

Guddommelig, adj. göttlich.

Guddommeligen, adv. göttlich.

Guddotter, en, Mädchen, das man aus der Taufe gehoben, Taufttochter, Pathe.

Gudelig, adj. gottſelig, fromm.

Gudeligen, adv. gottſeliglich.

Gudelighed, en, Gottſeligkeit, Frömmigkeit.

Guder, ſ. Gud 1.

Gudfader, en, Mannsperſon, die einen aus der Taufe gehoben hat, Gevatter, Taufpathe.

Gud Fader, en, Gott der Vater.

Gudfrygtig, adj. gottesfürchtig.

Gudfrygtigen, adv. gottesfürchtiglich.

Gudfrygtighed, en, Gottesfurcht.

Gudinde, en, Göttin.

Gudmoder, en, Frauenzimmer, die einen aus der Taufe gehoben hat. Gevatterin, Pathin.

Gudsbeſpottelig, adj. gotteslaſterlich.

Gudsbeſpottelſe, en, Gotteslaſterung.

**Gudsbeſpotter**, en, Gotteslästerer.

**Gudsbeſpotten**, en, Gotteslästern.

**Gudsforgangen**, adj. heillos, gottlos.

**Gudsforgangenhed**, en, Heilloſigkeit, Gottloſigkeit.

**Gudsfornægtelſe**, en, Gottesverleugnung.

**Gudsfornægter**, en, Gottesleugner.

**Gudsfrygt**, en, Gottesfurcht.

**Gudshuus**, et, Gotteshaus, Kirche.

**Gudsmoder**, en, Mutter Gottes, Maria.

**Gudstieneſte**, en, Gottesdienſt.

**Guf**, en, Stichelwort, Beleidigung.

**Guuldyvel**, ſ. **Geldyvel**.

**Gul**, ſ. **guul**.

**Guld**, et, Gold. **Det er ikke alt Guld ſom glimrer**, es iſt nicht alles Gold was gleißt. Prov. **Den græd aldrig for Guld ſom aldrig Guld ſaae**, was die Augen nicht ſehen, quält das Herz nicht. **Love en Guld af grønne Skove**, einem goldne Berge verſprechen.

**Guldaare**, en, Goldader.

**Guldalder**, en, güldene oder goldene Zeit, das goldene Zeitalter.

**Guldarbeyder**, en, Goldarbeiter.

**Guldbierge**, **Love Guldbierge**, goldene Berge verſprechen.

**Guldberyl**, en, Goldberyll, ein Edelſtein (Chrysoberyllus).

**Guldblad**, et, Goldblättchen.

**Guldblik**, et, Goldblech.

**Guldblomſter**, et, Goldblume, Wucherblume (Chrysanthemum segetum).

**Guldbørs**, en, Goldbörſe.

**Guldbræmer**, ne, plur. Goldverbrämung, goldene Brämen.

**Guldbroderer**, en, Goldſticker.

**Guldbrodering**, en, Goldſtickerey.

**Guldeeg**, en, Goldeiche, ein Baum auf dem Vorgebirge d. g. H. deſſen Blätter wie Gold glänzen, wenn die Sonne darauf ſcheint (Protea canifera).

**Guldert**s, et, Golderz.

**Guldfarve**, en, Goldfarbe.

**Guldvarved**, adj. goldfärbig, goldfalb.

**Guldfinger**, en, Goldfinger.

**Guldfinke**, en, Goldfink, Goldammer, Ortolan.

**Guldfiſk**, en, Goldfiſch, ein Nahme, der verſchiedenen Fiſchen gegeben wird, die eine Goldfarbe zu haben ſcheinen. Beſonders ein kleiner ſehr ſchöner chineſiſcher und japaniſcher Fiſch (Cyprinus auratus). 2. Goldbraſſen (Sparus aurata). 3. ein Seefiſch mit einer glänzenden Goldfarbe (Hippurus). 4. eine Art Barſch (Perca fluviatilis).

**Guldgalon**, en, Goldborte.

**Guldglød**, en, Goldglätte, eine Art Golderz in Tyrol, das Bley und

und Silber, aber wenig Gold enthält.

**Guldgrube**, en, Goldgrube.

**Guldgrund**, en, Goldgrund, bey Mahlern, Vergoldern und Zeugwirkern.

**Guldgruus**, en, Goldgries, grober Goldſand.

**Guldgylden**, en, Goldgülden, eine churhannöverſche Münze, zwey Reichsthaler Caſſengeld an Werth; es giebt auch doppelte und vierfache, zu 4 und 8 Thlr.

**Guldhaltig**, adj. goldhaltig, was Gold enthält.

**Guldkiæde**, en, Goldkette.

**Guldkalk**, en, (bey den Vergoldern) Goldkalk, calcinirtes Gold.

**Guldkalv**, en, goldene Kalb.

**Guldklump**, en, Goldklumpen.

**Guldkyſt**, en, Goldküſte.

**Guldleer**, et, Goldletten, Leimen der Gold enthält.

**Guldlilie**, en, Goldlilie, eine Lilie mit goldgelben Blumen, die jede auf ihrem Stengel ſitzen, und nur einen Tag dauren.

**Guldmager**, en, Goldmacher, Alchymiſt.

**Guldmagerie**, et, oder

**Guldmagerkunſt**, en, Goldmacherey, Alchymiſterey.

**Guldmine**, en, Goldmine.

**Guldmilt**, en, Goldmilz, gelber Steinbrech (Chrysosplenium).

**Guldmynt**, en, Goldmünze.

**Guldriig**, adj. goldreich.

**Guldſkaal**, en, goldene Schaale.

**Guldſkarnbaſſe**, en, Goldkäfer, ſpaniſche Fliege.

**Guldſkræppe**, en, Mangold.

**Guldſkum**, et, Goldſchaum.

**Guldſlager** en, Goldſchläger.

**Guldſmed**, en, Goldſchmid. 2. Goldfliege (Chrysomela).

**Guldſmeddreng**, en, Goldſchmidsjunge.

**Guldſpinder**, en, Goldſpinner.

**Guldſtang**, en, Goldſtange.

**Guldſtikker**, en, Goldſticker.

**Guldſtykke**, et, Goldſtück, goldene Münze.

**Guldtidſel**, en, Golddiſtel. (Scolymus).

**Guldtraad**, en, Golddraht.

**Guldtrækker**, en, Golddrahtzieher.

**Guldtrækkerie**, et, Golddrahtzieherey.

**Guldurt**, en, Goldwurz (Chelidonium majus). 2. wilde Lilie (Lilium Martagon).

**Guldvægt**, en, Goldwage.

**Gule**, et, das Gelbe.

**Guleting**, et, ein altes nordiſches Geſetz.

**Gulne**, v. neut. pass. gelb werden.

**Gulpe**, v. n. krächzen. **Kragen gulper**, die Krähe krächzet.

**Gulv**, et, Boden, Fußboden.

**Gulvbræder**, ne, plur. Fußdielen.

**Gulvfeyer**, en, Stubenfeger. 2. Haarbeſen.

**Gulvfeyerſke**, en, Fegefrau.

**Gulvklud**, en, Reibhader, Scheuerlappen, Feiel.

Gulvlægge, v. a. Fußboden legen, ein Zimmer ausdielen.

Gulvſkarn, et, Auskehricht, Kehricht.

Gulvſkrubbe, en, Leihwagen, Stubenſchrubber.

Gulvſteen, en, Flieſen oder Stein zur Belegung des Fußbodens.

Gulvtæppe, en, Fußteppich, Fußdekke.

Gumle, v. a. knaupeln, aus der Taſche eſſen. 2. muffeln, mummeln, mit dem Zahnfleiſche und dem Gaumen kauen, in Ermangelung der Zähne.

Gumme oder Gane, en, Gaumen.

Gummi, et, Gummi.

Gummivand, et, Gummiwaſſer.

Gumpe, en, der Hintere, Podex.

Gungre, v. n. med Tænderne, mit den Zähnen klappern vor Kälte, zittern, ſchaudern.

Gunſt, en, Gunſt, Gewogenheit.

Gunſtbeviisning, en, Gunſtbezeugung.

Gunſtig, adj. günſtig.

Gunſtighed, en, Gütigkeit, Wohlgewogenheit.

Gurgel, en, Gurgel (nicht viel gebräuchlich) mehr aber folgende:

Gurgelvand, et, Gurgelwaſſer.

Gurgle, v. n. gurgeln.

Gurgumeye, en, Kurcumey, Gelbwurz (Curcuma longa).

Guſten, adj. ſchwarzbleich, übelausſehend.

Guul, adj. gelb. Det bliver grønt og guult for Oinene af mig, es wird mir grün und gelb vor den Augen.

Guulagtig, adj. gelblich.

Guulblank, adj. weißblond, hellblond, licht.

Guulne, ſ. Gulne oben.

Guulrod, en, gelbe Wurzel, Möhre.

Guulrød, adj. gelbroth, röthlich.

Guulſkræppe, en, Ampferkraut, Syring, Sauerampfer (Rumex).

Guulſnabel, en, eine Art Strandläufer mit gelbem Schnabel und ſchwarzen Füßen; Gelbnaſe (Glareola Aegocephalus).

Guulſoet, en, Gelbſucht (Icterus).

Guelſoettig, adj. gelbſüchtig.

Guulſpæt oder Guulſpurre, en, Goldammer, Emmerling.

Guuſne oder Guſne, v. n. ſchimmeln, ſchimmlicht werden.

Gyde, v. a. (Imp. Jeg gydte, Perf. har gydt) gieſſen.

Gyden, Gydning, en, Gieſſung.

Gyds, eine interj. welche gebraucht wird um Ferken oder Schweine zuſammen zu rufen.

Gydt, p. p. gegoſſen, (mehr in den Compoſitis udgydt, afgydt gebräuchlich).

Gyel, en, Gulpe an Beinkleidern, Hoſenſchlitz. 2. ſ. Gyvel.

Gylden, en, Gulden, eine Münze von Silber, von verſchiedenem Werth.

Gylden, adj. golden, gülden, den gyldne Tiid, die goldene Zeit,

d. i. die koſtbare edle Zeit, ſo auch Tiden er gylden, die Zeit iſt golden, koſtbar.

Gyldenſtyk, et, Güldenſtück, Brocat, Drap d'Or.

Gyldental, et, die güldene Zahl, (im Kalender).

Gyldig, adj. gültig, bündig.

Gyldigen, adv. gültig, bündiglich.

Gyldighed, en, Gültigkeit, Bündigkeit.

Gyldneaare, Güldenader (Haemorrhoides).

Gylne, v. a. (obsoletum). Korn dicht zuſammen legen.

Gylpe, v. n. krächzen, wie ein Rabe. 2. rülpſen, kotzen, ſpeyen.

Gylpen, en, Gekrächz, Rabengeſchrey. 2. Rülpſen, Kotzen.

Gylt, en, kleines Ferken.

Gylvis oder Gyldvies, ſiehe Gyvel.

Gymnaſtiſk, adj. gymnaſtiſch, Gymnaſtiſke Øvelſer, gymnaſtiſche, d. i. körperliche oder Leibesübungen, als Springen, Laufen, Ringen, Werfen, u. ſ. w.

Gymnaſium, et, Gymnaſium, bey den Alten ein Ort, wo dergleichen Leibesübungen gehalten wurden; bey den Neuern, hohe Schulen.

Gynge, v. a. ſchaukeln, auf der Schaukel ſchwingen.

Gynge, en, Schaukel, Schwenkſeil.

Gyps, et, oder Gips, Gyps oder Gips.

Gypſe, v. a. gypſen, mit Gyps überziehen.

Gypsbierg, et, Gypsberg, Gypsgebirge.

Gypſen, Gypsning, en, Gypſen.

Gypſer, en, Gypſer.

Gypsgrøft oder Gypsgrube, en, Gypsgrube, woraus der Gyps geholet wird.

Gypsſkee, en, Gypskelle.

Gypsværk, et, Gypswerk.

Gyrtel, en, Gürtel, Gurt.

Gyrtler, en, Gürtler.

Gyſe, v. n. (Imp. Jeg gyſte oder gyſede, Perf. har gyſet, Imp. gys) zittern, ſchaudern vor Kälte oder Furcht.

Gyſen, en, Schauder, Schaudern. Dødens Gyſen, Todesſchauder.

Gyvel oder Gyel, en, Färbeblume, welche zum Gelb- Schwarz- und Blaufärben gebraucht wird, Färbergenſter oder Färbeginſter (Genista tinctoria).

## H.

H, et, ein h, der achte Buchſtab im däniſchen Alphabet. Es wird nie wie im Deutſchen als ein Dehnungszeichen gebraucht, ſondern nur da geſchrieben, wo es gehört wird. Selbſt in den fremden Wörtern, Apotek, Bibliotek u. a. m. ſoll es nach den neuern Grammatikern weggelaſſen werden. Wenn es vor einem v ſtehet, wird es zwar nur von den Jütländern ausgeſprochen, aber doch von allen

däniſchen

däniſchen und norwegiſchen Schriftſtellern geſchrieben, z. B. in hvorken, hvad, hvo, hvid, Hvile.

Ha, interj. Ha! drückt aus. 1. Mißvergnügen, Zorn, Aerger, als Ha! din Skarn, nu kiender jeg dig! Ha! Böſewicht nun kenne ich dich. 2. Verwunderung, auch Freude über etwas das man unvermuthet antrift, wo es denn gemeiniglich verdoppelt wird, und den Ton auf dem zweyten Ha hat. 3. beym Lachen, wo es verſchiedenemal hinter einander wiederholet wird.

Haa oder Hay, en, Hay, ein großer Raubfiſch (Squalus). 2. (auf nordiſch) Nachgras, Grummet.

Haab, et, Hoffnung. Have godt Haab om En, gute Hoffnung von einem haben. Jeg giorde det i Haab om at fortiene Tak af det danſke Sprogs Elſkere, ich that es in der Hoffnung, Dank bey den Liebhabern der däniſchen Sprache zu verdienen. Spiſe En af med et tomt Haab, einen mit leerer Hoffnung abſpeiſen. Give En forgiæves Haab, einem vergebliche Hoffnung machen. Leve i det Haab, at, der Hoffnung leben, daß, Leve i Haab, in Hoffnung leben. Mit Haab er gaaet til Vand oder op i Røg, meine Hoffnung iſt zu Waſſer geworden, oder im Rauch aufgegangen.

Haabe, v. a. et n. hoffen. Haabe til oder paa Gud, auf Gott hoffen. Prov. Vente og haabe gior mangen til Taabe, Hoffen und Harren macht manchen zum Narren.

Haabefuld, adj. hoffnungsvoll.

Haabeløs, adj. hoffnungslos.

Haage oder Hage, v. a. (obsolet.) genehm halten, belieben, geneigt ſeyn; man braucht ſtatt deſſen Behage.

Haan, en, Hohn, Spott, Beſchimpfung, als adj. höhniſch.

Haand, en, (Plur. Hænder) Hand. Wagvendt Haand, die verkehrte Hand. Knyttet Haand, zugethane Hand. Styre Haanden paa et Barn, einem Kinde die Hand führen. Lade ſig vie med venſtre Haand til nogen, ſich eine Perſon zur linken Hand antrauen laſſen. Under Haanden, unter der Hand, ohne anderer Wiſſen. Oplade ſin runde Haand, ſeine milde Hand aufthun. Lægge Haand paa En, die Hände an einen legen, ihm Gewalt thun. Fig. Haand, Hand, Unterſchrift. Skrive en god Haand, eine gute Hand ſchreiben. 2. Hülfe, Beyſtand, Slaae Haanden af En, einem ſeine Hülfe entziehen, ſeine Hand von ihm abziehen. Spaae i Haanden, aus der Hand wahrſagen.

Haandarbeyde, et, Handarbeit.

Haandbag, en, Hinterhand, verkehrte Hand.

Haandbekken, et, Handbecken, Gieß- oder Waſchbecken.

Haandbiil, en, Handbeil.

Haandbillet, et, Handſchreiben, Cabinetsſchreiben.

Haandbog, en, Brieftaſche. 2. Handbuch, kurze Anweiſung in einer Wiſſenſchaft.

Haandboer, et, Handbohrer.

Haandbolter, ne, Plur. Handſchellen, Handeiſen, Feſſeln.

Haanddabe, en, (bey den Steinpflaſterern) Handramme, Jungfer.

Haanddug, en, Handtuch, zum Abtrocknen.

Haandelag, et, Handgeſchick. Have godt Haandelag til noget, gut Geſchick zu einer Arbeit haben, ſich gut dabey nehmen, eine gute Hand zu etwas haben.

Haandelig, adj. handlich, womit man handthieren oder umgehen kann. 2. Figürl. mittelmäßig, paßlich. Item, erträglich, billig.

Haandfang, et, Handgrif, Grif.

Haandfærdig, adj. handfertig, behende.

Haandfaſt, adj. handfeſt, ſtark.

Haandflade, en, Handfläche, die flache Hand.

Haandfuld, en, Handvoll.

Haandgreb, et, Handgrif, z. E. am Schloſſe einer Thür, an einem Koffre. 2. Fig. Handgrif, die rechte Art etwas zu thun. Viſe En alle Haandgreb. 3. (bey den Soldaten) Giøre Haandgreb, die Handgriffe machen. Item (ſpöttiſch) Diebsgriffe machen.

Haandgribelig, adj. handgreiflich.

Haandgribeligen, adv. idem.

Haandgrube, en, hohle Hand.

Haandhæfte, Heft, Stiel, an verſchiedenen Werkzeugen.

Haandhæve, v. a. handhaben, über etwas halten, bey Recht erhalten, beſchützen, vertheidigen.

Haandhæver, en, Handhaber, Beſchützer.

Haandheſt, en, Handpferd, Reſervepferd.

Haandjern, et, Handeiſen.

Haandklæde, en, Handquele, Handtuch.

Haandklap, en, Vorärmel, halbe feine Ueberziehärmel.

Haandklappen, en, Händeklatſchen.

Haandklemmen, en, Handdrücken.

Haandklokke, en, Tiſchglokke, kleine Glokke, die man neben ſich ſtehen hat, um damit zu ſchellen.

Haandknoble, en, Daumenſtökke, Daumſchrauben. Item, Handfeſſel.

Haandkrables, v. n. ſich herum balgen, herum handthieren.

Haandkruus, ſ. Manchetter.

Haandkurv, en, Handkorb.

Haandkys, et, Handkuß. Stede oder Stedes til Haandkys, zum Handkuß laſſen, oder gelaſſen werden. 2. Kußhand, die man einem von weiten gleichſam zuwirft.

Haandlanger oder Handtlanger, en, Handlanger, Pflegsmann.

Haandlede, v. a. bey der Hand führen, leiten (iſt ſelten).

Haandleder und Haandledning, Handleiter und Handleitung (ebenfalls ſelten)

Haandlinning, en, Handquadder, vorne am Hemdsärmel.

Haandløgte, en, Handleuchter.

Haandmænge, en, Handgemenge; Komme i Haandmænge, ins Handgemenge kommen, handgemein werden.

Haandmørſer, en, Handmörſer, ein kleiner Mörſer, Handgranaten und kleine Kugeln daraus zu werfen.

Haandmuſe, en, Handmaus, die großen Muſkeln an der Hand.

Haand og Hævd, Obereigenthum, Oberherrlichkeit.

Haandpalme, en, Handbreit.

Haandpenge, ne, plur. Handgeld, das den Rekruten gegeben wird.

Haandpiil, en, Wurfpfeil.

Haandqværn, en, Handmühle.

Haandrækning, en, Handreichung.

Haandrammel, ſ. Haanddaabe.

Haandrok, ſ. Haandteen.

Haandrør, et, Spatzierſtöckchen, kleines Rohr.

Haandſaug, en, Handſäge.

Haandſigte, en, Handſieb.

Haandſkiænk, en, Schenkteller.

Haandſkrift, en, Handſchrift, Art die Buchſtaben zu ziehen, beſſer Haand. 2. was geſchrieben iſt, Manuſkript. 3. Handſchrift, ſchriftlicher Beweis, unter jemands Hand, beſonders fur Gelder die er ſchuldig iſt.

Haandſlag, et, Handſchlag, bey Verſprechungen und Accord.

Haandſmek, et, Klaps in die Hand, Patſchhand.

Haandſpade, en, kleiner Spaten.

Haandſpæger, oder

Haandſpiger, et, Hebebaum, Hebeſtange, Handſpeiche.

Haandſpil, et, (auf den Schiffen) Spille die man von einem Ort zum andern bringen kann.

Haandſproite, en, Handſprütze.

Haandtag, et, Ruthenhieb in die Hand, Handſtrich, Handſchmiß. 2. Anfaſſe nan die Hand, Hand geben, zum Zeichen des Wohlmeinens.

Haandtalier, ne, (auf Schiffen) Hiſſetaue, Zugſeile.

Haandteen, en, Spinnrad, das mit der Hand gedrehet wird.

Haandtieneſte, en, Handdienſt, Frohndienſt mit Handarbeit.

Haandtørklæde, beſſer Lommetørklæde, et, Schnupftuch, Taſchentuch.

Haandtryk, en, Händedruck.

Haandvendig, in folgender Redensart; i en Haandvending, wie man eine Hand umkehrt, im Augenblick.

Haandværk, et, Handwerk, Profeſſion.

Haandværksbrug, et, Handwerksgebrauch.

Haand-

**Haandværksdreng**, en, Handwerksjunge.

**Haandværksfolk**, et, Handwerksleute.

**Haandværkslaug**, et, Handwerkszunft, Amt, Innung der Handwerker.

**Haandværksmand**, en, Handwerksmann, Handwerker.

**Haandværksſvend**, en, Handwerksgeſell, Handwerksburſch.

**Haandværkstøy**, et, Handwerkzeug, Geräthſchaft.

**Haane**, v. a. höhnen, verhöhnen, beſchimpfen, verſpotten.

**Haanhed**, en, Hohn, Spott, Verachtung, Beſchimpfung.

**Haanlig**, adj. höhniſch, verächtlich. Haanlige Lader, höhniſche Geberden.

**Haanligen**, adj. verächtlich. Afviſe En haanligen, einen höhniſch abweiſen.

**Haar**, et, Haar, (im Pl. Haar) Trække en Ting efter Haaret, etwas bey den Haaren herbey ziehen, etwas auf eine gezwungene und geſuchte Art anbringen. Haaret reiſer ſig paa mit Hoved, mir ſtehen die Haare zu Berge. Have Haar paa Tænderne, Haare auf den Zähnen haben, d. i. Bart haben, viele Erfahrung haben. Du ſkal ikke lide Skade paa et Haar, es ſoll dir kein Haar gekrümmet werden. Paa et Haar, auf ein Haar, d. i. ganz genau. Paa et Haar nær havde De giort mig vred, bey einem Haar, (d. i. es fehlte nicht viel) hätten Sie mich böſe gemacht. Jeg agter det ikke for et Haar, ich achte es nicht ein Haar. Kløve Haar, klügeln, Mücken ſeigen.

**Haarbund**, et, Haarboden, Haargrund, aus welchem die Haare hervorwachſen.

**Haarbukkel**, en, Haarlokke, (Plur. Haarbukler).

**Haard**, adj. hart. 2. grauſam, unmenſchlich, ſo wie überhaupt in allen Bedeutungen die es im Deutſchen hat, findet es auch im Däniſchen ſtatt. prov. Haardt mod haardt, hart wider hart, auf einen harten Kloz gehört ein harter Keil.

**Haardagtig**, adj. härtlich.

**Haardeligen**, adv. härtlich.

**Haardfør**, adj. ſtark, raſch, hart gewöhnt, bey Kräften.

**Haardfruſſen**, adj. ſteif gefroren.

**Haardfryſe**, v. n. ſteif frieren.

**Haardgiøre**, v. a. hart machen, härten, verhärten.

**Haardhed**, en, Härte, Härtigkeit.

**Haardhiertet**, adj. hartherzig.

**Haardholden**, adj. karg, knauſericht.

**Haardholdenhed**, Kargheit, Filzigkeit.

**Haardlivet**, adj. hartleibig.

**Haardmulet**, oder

**Haardmundet**, hartmäulig (von Pferden).

**Haardnakket**, adj. u. adv. hartnäkkig.

Haardnakkenhed, en, Hartnäkkigkeit.

Haardnem, adj. ungelehrig, hartlehrig, (nicht viel gebräuchlich).

Haardrag, et, Haargerauſe, Rauſerey.

Haardſkallet, hartſchalig, z. B. Obſt.

Haardt, adv. hart. Tale En haardt til, einem hart zureden. Drive haardt paa En, einem hart zuſetzen, ſcharf antreiben.

Haardtravende, adj. harttrabend.

Haardusk, en, Haarzopf, Büſchel Haare.

Haardug, en, Haartuch.

Haaret, adj. haaricht, behaart.

Haare, v. a. haaren, die Haare von den Häuten bringen.

Haarfælden, en, Haaren, Ausfallen der Haare (bey Thieren).

Haarfarve, en, Haarfarbe, d. i. die caſtanienbraune Farbe, weil das Menſchenhaar am meiſten von dieſer Farbe iſt.

Haarfiin, adj. haarklein, genau bis auf die geringſte Kleinigkeit.

Haarfloge, en, Büſchel verwirrte Haare.

Haarklæde, en, hären Kleid.

Haarklover, en, Haarklauber, a. Peruquenmacher, Friſeur, (verächtlich) b. ein Grillenfänger, ein Punctillenkrämer, Hans Ueberklug.

Haarkloverie, et, Haarklauberey, Grillenfängerey, ſ. vorher.

Haarkrølle, en, Haarlokke, natürlich gelocktes Haar.

Haarkrølning, en, Haarkrauſe, das Kröllen der Haare.

Haarlok, en, Haarlokke.

Haarløs, adj. haarlos, ohne Haar.

Haarmøl, et, Haarwurm, Haarmilbe, die die Haare zerfrißt.

Haarnaal, en, Haarnadel.

Haarpenſel, en, Haarpinſel.

Haarpidſk, en, Haarzopf, falſcher Zopf.

Haarpudder, et, Haarpuder.

Haarpung, en, Haarbeutel. 2. figürl. ein Rauſch.

Haarriig, haaricht, der viel Haar hat.

Haarrødder, ne, plur. Haarwurzeln in der Haut. 2. feine Wurzeln die wie Haare ausſehen.

Haarrør, en, Haarröhre, kleine ſehr feine Röhrchen, z. E. in Pflanzen und Gewächſen. (Tubi capillares).

Haarſæk, en, Haarhemd, um darin Buße zu thun.

Haarſalve, en, Haarſalbe.

Haarſax, en, Haarſcheere.

Haarſie, en, oder

Haarſigte, en, Haarſieb.

Haarſkiorte, en, ſ. Haarſæk.

Haarſmykke, et, Haarſchmuck, Haarputz.

Haarſnoer, en, Haarſchnur, Haarſeil; eine von Haaren gedrehete Schnur, beſonders um ſolche durch die Haut zu ziehen,

und

und künſtliche Wunden dadurch zu machen.

**Haarſold**, et, Haarſieb.

**Haarſølv**, et, Haarſilber, feines, gediegenes Silber, welches wie feine Haare ausſieht.

**Haartang**, en, Haarzange.

**Haartop**, en, Haarbüſchel, Zopf Haare.

**Haartur**, en, Haartour.

**Haarvalk**, en, (bey Frauenzimmern) eine Haarwulſt um die Nakkenhaare zum Putz darüber zu ſchlagen, falſcher Chignon.

**Had**, et, Haß, Feindſchaft, Abneigung.

**Hade**, v. a. haſſen, anfeinden.

**Hadelig**, adj. haſſenswürdig, verhaßt.

**Hadeligen**, adv. Idem.

**Hader**, en, Haſſer, feindſeliger Menſch.

**Hadet**, p. p. verhaßt.

**Hadſk**, adj. gehäſſig, gram.

**Hæder**, en, Ehre, Ruhm. 2. Ehrenbezeugung, Ehrenbeweiſung.

**Hæderlig**, adj. ehrbar, ehrſam, rühmlich.

**Hæderligen**, adv. idem.

**Hædersklædning**, en, Ehrenkleid, Ehrenrock.

**Hædersmand**, en, Biedermann, braver rechtſchaffener Mann, Ehrenmann.

**Hædre**, v. a. ehren, verehren, Achtung und Ehre erweiſen.

**Hæfte**, et, Heft, Grif, Schaale, z. B. am Meſſer. 2. ein Heft Papier.

**Hæfte**, v. a. heften. 2. gefangen nehmen, arretiren.

**Hæftig**, adj. heftig, ſtark.

**Hæftigen**, adv. heftiglich. Elſke hæftigen, heftiglich, brünſtiglich lieben.

**Hæftighed**, en, Heftigkeit.

**Hæge**, v. n. (ſelten) befördern, günſtig ſeyn, hegen.

**Hægen**, adj. dummdreiſt, unverſchämt, ſchamlos

**Hægle**, en, Hechel. Hørhægle, Flachshechel.

**Hægle**, v. a. hecheln, hægle Hør, Flachs hecheln. Hægle En igiennem, einen durchhecheln, alles Böſes von ihm reden.

**Háglemager**, en, Hechelmacher.

**Hæglen**, **Hægling**, en, Hecheln.

**Hægletand**, en, Hechelzahn.

**Hægte**, et, Haken, Heft, womit etwas zugehaket oder geheftet wird.

**Hægte**, v. a. anhaken, zuhaken, anheften.

**Hække**, en, 1. Hekke von Dornbüſchen, Zaun. 2. Hekke, Vogelhekke worin Vögel gezogen werden. 3. Hekke, Heckzeit der Vögel. 4. Raufe, Hille, im Stall zum Heu.

**Hæl**, en, Ferſe, Hakke, ſowohl an Schuhen und Strümpfen, als am Fuß. Følge En i Hælene, einem auf den Ferſen nachfolgen. Prov. Viſe Hælene, fægte med Hælene, Ferſengeld geben, davon laufen.

**Hælbeen**, et, (in der Anatomie) Ferſenbein (Os calcaneus).

Hælbue, en, (am Schuh) Abſatzbogen,

Hæld, en, Wohlſtand, Glück, ſiehe Held.

Hæld, en, Zier, Wohlanſtändigkeit.

Hæld oder Hælde, en, Hang, Abſchüſſigkeit. 2. ein abſchüſſiges, abhangendes Felſenſtück.

Hælde, v. n. neigen, ſich neigen, auch ſchief ſtehen, z. E. eine Mauer. 2. lehnen, anlehnen. Hælde ſig til noget, ſich irgendwo anlehnen. 3. abnehmen, ſich ſeinem Ende nahen. Dagen begynder at hælde, der Tag beginnt ſich zu neigen. 4. ſich worauf ſtützen. Hælde ſig paa en Stav, ſich auf einen Stab ſtützen.

Hælde, en, Schlinge, Fallſtrick.

Hælden, en, das Neigen, das abhängig ſeyn, Lehnen, Stützen.

Hælding, auch Hælling, en, Abhang einer Höhe, eines Berges, Abſchuß, Abſchüſſigkeit. 2. Ueberneigung einer Tonne, eines Faſſes, wenn nicht viel mehr darin iſt. Fadet er paa Hældingen, das Faß iſt auf der Neige; ſo auch fig. Viinen er paa Hælding, der Wein geht auf die Neige, d. i. es iſt bald nichts mehr da. Det er af Hældingen, das iſt von der Neige, d. i. vom Letzten.

Hæle, v. a. hehlen, verhehlen, vertuſchen.

Hælen oder Hæling, en, Verhehlung, Hehl.

Hæler, en, Hehler, Hæleren er lige ſaa godt ſom Stiæleren, der Hehler iſt ſo gut wie der Stehler.

Hælerſke, en, Hehlerin, Diebsgenoſſin.

Hælklapper, (am Schuh) Hakkenleder.

Hælme, v. n. mit etwas aufhören (in Laaland). Han hælmer ikke at knurre ſaa lang ſom Dagen er.

Hælſoet, en, tödliche Krankheit, Todeskrankheit.

Hælſtykke, et, eben das was Hælklapper.

Hælſyl, en, (bey den Schuſtern) Abſatzorth, Abſatzpfriemen.

Hælve, v. a. halbiren, in zwey Hälften theilen. Hælve mig Halvt, gieb mir die Hälfte, theile es zur Hälfte mit mir.

Hæmme, v. a. ſ. Hemme.

Hænde, Plur. von Haand, ſtatt Hænder, Hände, iſt nur in einigen Redensarten gebräuchlich, als: at tage i Hænde, at komme til Hænde, in die Hände nehmen.

Hænde, v. n. ſich zutragen, ſich ereignen, eintreffen, zutreffen. Det hænder ſig undertiden, es trift ſich zuweilen.

Hændelig oder Hendelig, was ſich zutragen kann, zufällig. 2. ſiehe Haandlig.

Hændelſe oder Hendelſe, ein Zufall, Ereigniß, Begebenheit. Veden Hændelſe, adv. zufälliger Weiſe, zufällig.

Hændes, ſ. Hænde.

Hændſel, at, Handgeld, das erſte Geld was ein Krämer löſet.

Hænge, v. n. hangen. Hatten hænger paa Væggen, der Hut hangt (oder hängt) an der Wand. Tyven hænger i Galgen, der Dieb hangt am Galgen. Nedhængende Øren, herunterhangende Ohren. Den drukner ei, ſom hænges ſkal, Prov. was hangen (d. i. gehenkt werden) ſoll, erſäuft nicht. 2. hängen, machen, daß etwas hangt. Hænge Kiolen paa et Søm, den Rock auf einen Nagel hängen. Figürl. Hænge med Ørene, med Rumpen, med Vingerne, med Hovedet, med Munden, die Ohren, den Schwanz, die Flügel, den Kopf, das Maul hangen oder hängen laſſen, aus Mattigkeit, Mißvergnügen, Muthloſigkeit. Ferner: Hænge ſit Hierte til noget, ſein Herz an etwas hängen. 3. henken, aufhenken, durch den Strang hinrichten. Dømme En til at hænges, einen zum Strange verurtheilen.

Hængedynd, et, Moraſt, Schlammpfütze.

Hængekøye, et, Hangematte.

Hængel, en, Hängel, womit etwas zuſammengehängt iſt, beſondre Stellen wo die Glieder des Leibes zuſammenhängen.

Hængelaas, en, Hängeſchloß, Vorhängeſchloß.

Hængelampe, en, Hängelampe (in den Kirchen).

Hængelippe, en, hangende, hängende Lippe, Wurſtmaul.

Hængemave, en, Hängebauch, Dickpanze.

Hængemotte, en, Hangematte.

Hængerem, en, Hängeriemen, z. B. an einem Wagen.

Hænges, v. p. gehenkt werden an den Galgen. 2. gehangen werden. 3. gehängt werden. Hatten hænges paa Sømmet, der Hut wird an den Nagel gehängt.

Hængeſkuur, Schirmdach, Ueberſchauer, Hängeſchauer über einer Hausthür.

Hængøre, et, Hangohr, Langohr, fig. verzagter Klos.

Hængøred, adj. (von Pferden) weitohrig, klappohrig.

Hængſel, et, Heſpe, Thürheſpe, Thürgehänge.

Hær, en, Heer, Schaar. Himmelens Hær, das Heer des Himmels, d. i. alle Himmelskörper, insbeſondre en Krigshær, ein Kriegsheer, Armee.

Hærd, en, Herd, Feuerherd.

Hærde, v. a. härten, hart machen. Fig. verſtokken.

Hærdning, en, Härtung, Härte.

Hærfører, en, Heerführer.

Hærge oder Hærje, v. a. verwüſten, verheeren.

Hærmeſter, en, Heermeiſter, oberſter Feldherr. 2. Commenthur bey einigen kriegeriſchen Ritterorden.

Hærmeſterlig, adj. heermeiſterlich.

Hærpauke, en, Heerpauke.

Hærren, adj. heißhungrig, ſehr gefräßig.

**Hærrenhed**, en, Heißhunger, Hundshunger (Bulimia).

**Hærſkare**, en, Heerſchaar.

**Hæs**, en, Haufen Heu oder Korn.

**Hæs**, adj. heiſer, heiſch, blive hæs, heiſer werden.

**Hæshed**, en, Heiſerkeit.

**Hæslig**, adj. häßlich, abſcheulich.

**Hæsligen, hæsligt**, adv. häßlich.

**Hæſt**, adv. heiſer, Synge hæſt.

**Hætte**, en, Kappe die den Falken aufgeſetzt wird, um ihn zahm zu machen. Munkehætte, Mönchskutte, Mönchskappe. Tage Hætten paa, die Kutte anlegen, ein Mönch werden.

**Hævd**, en, Vertheidigung, Handhabung, Behauptung. Holde noget i Hævd, vertheidigen, ſchützen, erhalten, handhaben. Faae Hævd paa noget, heißt auch, durch Verjährung ein Beſitzrecht erlangen, alſo erſitzen.

**Hævde**, v. a. verurſachen, hervorbringen. 2. handhaben, behaupten. 3. einführen, auch einſchleichen laſſen, verjähren laſſen. Hævde ſig til, v. r. ſich etwas erſitzen, z. B. en Ret, ein Recht.

**Hævdelig**, adj. erſeßlich, was verjähren kann, verjährend.

**Hæve**, v. a. heben, emporheben. Hæve Penge, Geld heben, Misbrug, Mißbräuche heben. Als v. n. heben, hoch werden, ſich heben.

**Hævelſe**, en, Geſchwulſt.

**Hæven**, en, das Heben.

**Hævert**, en, Heber, Tage Viin ud med en Hævert Wein aus dem Faſſe heben.

**Hæveſpaan**, en, (bey den Buchdrukkern) Aushebeſpan.

**Hæbeſpeil**, Hebeſpiegel (in der Artillerie) eine hölzerne Scheibe, die auf den Pfropf oder Kammerſpiegel eines Mörſers oder Kammerſtücks geſetzt wird, damit die Granaten und die andern Kugeln recht gerade aufliegen und vorgedämmet werden können.

**Hæveſtange**, en, Hebebaum.

**Hævn** oder **Hevn**, en, Rache. Øve Hævn mod En, Rache an einem üben.

**Hævne**, v. a. rächen, Rache üben, Rache nehmen. Ens Død, eines Tod rächen. Hævne ſig, v. r. ſich rächen. Hævne ſig paa ſine Fiender, ſich an ſeinen Feinden rächen.

**Hævner**, en, Rächer.

**Hævngierrig**, adj. rachgierig. En Hævngierrig, ein Rachgieriger.

**Hævngierrigen**, adverb. aus Rache, rächend.

**Hævngierrighed**, en, Rachgier, Rachbegierde.

**Haes**, en, Haſe, fig. leichtſinniger Menſch, der aus allem Spaß macht.

**Hag** oder **Hændig**, handfertig, behende.

**Hage**, ſ. Hauge.

**Hage**, en, Kinn. Kløfthage, geſpaltenes Kinn. 2. ein Haken, ein Häkchen.

Hage, (faſt) v. a. haken, feſt haken, anhäkeln.

Hagebaand, et, Kinnband, Band das unterm Kinn zugebunden wird.

Hagel, et, Hagel, ſowohl der aus der Luft fällt, als der, womit geſchoſſen wird.

Hagelkorn, et, Hagelkorn.

Hagelpung, en, Schrotbeutel.

Hagelſkye, en, Hagelwolke.

Haagelſteen, en, Hagelſtein.

Hagelveyr, et, Hagelwetter.

Hagetand oder Hage, en, Hakenzahn eines Pferdes die es erſt im 5ten Jahre bekömmt, die Haken.

Hagetorn, en, (beſſer Hvidtorn) Hagedorn, Weißdorn.

Hagle, v. n. imp. hageln, det hagler, es hagelt.

Hakbret, et, (Spielinſtrument) Hackbret.

Hakke, en, Hakke, Schaufel.

Hakke, v. a. hakken. 2. (von Vögeln) mit dem Schnabel pikken.

Hakkelſe, en, Häkkerling, Häckſel. Skiære Hakkelſe.

Hakkelſekiſte, en, Häckſellade, worin das Häckſel geſchnitten wird.

Hakkemad, en, gehakte Speiſe, Eingeſchnittenes.

Hakning, en, Hakken.

Hal, en, ein altes Wort, das einen großen Saal oder Wohnung bedeutet.

Hald, ſ. Hælding. 2. die äuſſerſte Kante einer Klippe oder eines Felſen.

Hald, adj. oder Hældende, abhängig, abſchüſſig.

Hale, en, Schwanz, Schweif. Kløftet Hale, geſpaltener Schwanz, wie einige Vögel haben, Gabelſchwanz. Sætte Hale paa, ſchwänzen, einen Schwanz machen. Logre med Halen, mit dem Schwanze wedeln. 2. Fig. ein Fuchsſchwanz, Spion, Angeber.

Hale, v. a. (bey den Seeleuten) ziehen, ein Schiff an einem Tau vorwärts ziehen. 2. rudern, mit dem Ruder arbeiten. 3. (von Vögeln) Hale ind, hineinfliegen.

Halen, Haling, en, die Arbeit ſelbſt, das Ziehen, das Anholen.

Hallen, adj. verdorret, geſchwunden.

Hallenhed, en, Verdorrtheit, Welkheit.

Halm, en, Stroh, Halmen. Kornet ſtaaer endnu paa Halmen, das Korn ſtehet noch auf dem Halme. Sove paa Halmen, auf dem Stroh ſchlafen, vulg. auf Schweinsfedern ſchlafen.

Halmarbeyde, et, Stroharbeit.

Halmbaand, et, Strohband, Strohſeil.

Halmbund, et, Strohbund, ein Bund Stroh.

Halmdynge, en, Strohhaufen.

Halmfakkel, en, Strohfakkel.

Halmhakker, en, Strohſchneider, Futterſchneider.

Halmkrands, en, Strohkranz.

Halmknippe, en, Strohbund.
Halmled, et, Halmknoten.
Halmmatte, en, Strohmatte.
Halmſæk, en, Strohſack.
Halmſeng, en, Strohlager.
Halmſtraa, et, Strohhalm.
Halmſtub, en, Stoppel.
Halmtag, en, Strohdach.
Halmtorv, et, Strohmarkt.
Halmviſk, en, Strohwiſch.

Hals, en, Hals. Have ondt i Halſen, einen böſen Hals haben. Prov. Være En paa Halſen, einem auf dem Halſe liegen, d. i. beſchwerlich ſeyn. Føre en Noget paa Halſen, einem etwas auf den Hals ſchieben. Stivhals, en, Starrkopf, Steifhals. Række Hals, ſich übergeben, ſich erbrechen. Give Hals, ſchreyen, laut ſchreyen.

Halsaare, en, Halsader.
Halsbaand, et, Halsband.
Halsbeen, et, Halsbein, Nakke.
Halsbind, et, Halsbinde.
Halsbrækkende, adj. u. adv. halsbrechend, gefährlich.
Halsbrynde, en, Bräune, Halsbräune (Angina, Synanche).
Halsbyld, en, Halsgeſchwulſt, Halsgeſchwür.
Halsdug, en, Halstuch; bey Männern heißt es gewöhnlich Halsklud, und bey den Frauenzimmern Halstørklæde.
Halſe, v. a. (auf den Schiffen) die unten an den Spitzen des großen Segels und des Beſanſegels befindlichen ſtarken Linien (welche auch Halſen heiſſen) anziehen
Halshugge, v. a. den Kopf abhauen, enthaupten, köpfen.
Halshugning, en, Enthauptung.
Halshuller, oder Halsklamper, ne, plur. große Löcher am Bord des Schiffs, woran die Linien des Beſanſegels befeſtiget werden.
Halsjern, et, Halseiſen, Pranger.
Halskiertler, ne, Mandeln am Halſe, Halsdrüſen (Glandulae jugulares).
Halsklud, en, Halstuch für Mannsperſonen.
Halslinning, en, Halsqueder.
Halsløs, adj. was den Hals koſtet, todeswürdig. Halsløs Gierning, todeswürdiges Verbrechen.
Halspive, en, Halsröhre, die Kehle, die Gurgel.
Halsreem, en, Halsriemen.
Halsring, en, Halsring.
Halsrod, en, Halswurzel, ſ. Halsurt.
Halsſnoer, en, Halsſchnur.
Halsſtarrig, halsſtarrig, hartnäkkig.
Halsſtarrigen, adv. halsſtarrigſich.
Halsſtarrighed, en, Halsſtarrigkeit, Starrköpfigkeit.
Halsſtivhed, en, Steifheit des Halſes.
Halsſtraf, en, Halsſtrafe.
Halsſvolme, en, Halsgeſchwulſt.

Halsſyge, en, Halskrankheit,

Halstørklæde, et, Halstuch für Frauenzimmer.

Halsurt, en, (Kräuter welche für Halskrankheiten gut ſind, ſo wie beſonders Trachelium, Halswurzel, item Ruscus hypophyllum, auch Kehlkraut genannt) Halskraut, Halskräuter.

Halsvee, et, Halsweh (Synanche).

Halt, adj. hinkend.

Halt, en, ſ. Hold.

Halte, v. n. hinken, lahmen, halte paa det høyre Been, mit dem rechten Beine hinken. 2. Fig. unrichtig, unpaſſend ſeyn. Den Lignelſe halter, das Gleichniß hinkt.

Halten, das Hinken.

Halv, adj. halb. Halvmaane, der halbe Mond. Klokken er halv ti, halv fem, halv aatte, die Uhr iſt halb zehn u. ſ. w. Spadſere halve Dage af Gangen, zu halben Tagen ſpatzieren gehen.

Halvaarig, adj. halbjährig.

Halvædt, adj. halbzerfreſſen, halbverdauet.

Halvanden, adj. num. anderthalb, ſo auch halvtredie, halvfierde, halvfemte, halvſiette, drittehalb, viertehalb u. ſ. w. ſiehe die Ordinalzahlen vorn in der Grammatik.

Halvbroder, en, Halbbruder.

Halvbyg, et, Mengkorn, halb Gerſte halb Hafer zu Viehfutter. (heißt ſonſt Blandkorn).

Halvdæk, et, Halbdeck, das halbe Verdeck auf den Schiffen.

Halvdeel, en, die Hälfte, halbe Theil.

Halvdød, adj. halbtodt.

Halvdør, en, Halbthür, gebrochene Thür.

Halve, det, das Halbe, die Hälfte.

Halvere, v. a. halbiren, in zwey gleiche Hälften theilen.

Halvfemteſindstyve oder Halvſemſindstyve, ſiehe vorn in der Grammatik pag. 7. bey den Zahlen.

Halvfierdeſindstyve und Halvfierdeſindstyvende, ſiehe eben daſelbſt.

Halvfuld, adj. halbvoll.

Halvgaard, en, halbe Hufe.

Halvgaardsmand, en, Halbhüfener, Bauer der einen halben Hof hat.

Halvgal, adj. halb unklug.

Halvgud, en, Halbgott.

Halvhundrede, adj. num. card. halbhundert, funfzig.

Halvhyndting, en, Blendling, Abart. Thier das von verſchiedenartigen Aeltern abſtammt, z. E. ein Hund von einem Jagdhunde und einer Haushündin; ein Schwein von einem wilden Eber und einer zahmen Sau; auch von Menſchen, die von Europäern und Afrikanern abſtammen und ſonſt Mulatten heißen (Hybris).

Halvkugle, en, Halbkugel (Hemisphaera).

**Halvlærd**, adj. halbgelehrt. En Halvlærd, ein Halbgelehrter, d. i. einer der die Gelehrſamkeit, für deren Beſitzer er angeſehen ſeyn will, nur halb oder nicht vollkommen beſitzt.

**Halvlevende**, adj. halblebendig.

**Halvmaane**, en, halber Mond.

**Halvmenniſke**, et, Halbmenſch.

**Halvmiil**, en, halbe Meile.

**Halvøe**, en, Halbinſel.

**Halvpart**, en, Halbpart, Hälfte.

**Halvpotte**, en, Halbquartier, Nößel.

**Halvraa**, adj. halbroh.

**Halvraadden** adj. halbverfault.

**Halvrad**, en, halbe Reihe.

**Halvrund**, adj. halbrund.

**Halvſkiæppe**, en, halber Scheffel.

**Halvſkiorte**, en, Halbhemd.

**Halvſkok**, en, halbes Schock.

**Halvſkygge**, en, Halbſchatten, Halblicht, (in der Aſtronomie).

**Halvſødſkende**, en, Halbgeſchwiſter.

**Halvſøſter**, en, Halbſchweſter.

**Halvſtøvle**, en, Halbſtiefel.

**Halvt**, adv. halb.

**Halvtime**, en, halbe Stunde.

**Halvtone**, en, halber Ton.

**Halvtredie**, adj. num. ord. drittehalb.

**Halvtrediesindstyve**, adj. num card. funfzig.

**Halvtrediesindstyvende**, adj. num. ord. funfzigſte.

**Halvveys**, adv. auf halben Weg. Nu ere vi halvveys, nun ſind wir den halben Weg.

**Halvvogn**, Halbwagen.

**Ham**, en, abgeſtreifte Haut, Balg, z. B. von Schlangen.

**Ham**, dativ u. accus. pron. pers. han, ihm, ihn. Giv ham det, gieb es ihm, Jeg elſker ham, ich liebe ihn. Oft ſteht in den alten Skribenten hannem für han.

**Hamle**, v. n. (iſt Nordiſch) auf der hinterſten Ruderbank mit dem Geſicht gegen die andern Ruderknechte gekehrt, rudern.

**Hamlebaand**, et, (Nordiſch) Ruderbank.

**Hamle op imod En**, v. n. einem gewachſen ſeyn, einem Widerſtand leiſten können; eigentlich gegen einen andern anrudern und gegen ihm aufkommen können.

**Hammer**, en, Hammer.

**Hammermærke**, et, Hammerzeichen, an ausgewieſenem oder gekauftem Holze.

**Hammermølle**, en, Hammerwerk, große Metallfabrik.

**Hammerſkaft**, et, Hammerſtiel.

**Hammerſkæl** oder **Hammerſkiæl**, Hammerſchlag, Abfall vom Eiſen, wenns geſchmiedet wird.

**Hammerſlag**, et, Schlag mit dem Hammer, Hammerſchlag.

**Hammerſmed**, en, jeder der in einem Hammerwerk als Schmid arbeitet, Hammerſchmid. 2. bisweilen, für Hammermeiſter.

**Hammerſmedje**, en, Eiſenhammer, Hammerwerk.

**Hamp**, en, Hanf.

Hamp-

Hampbrække, auch Hampflamre, en, Hanfbreche.

Hampbrækning, en, Hanfbrechen.

Hampeblaar, en, Hanfheede, Hanfwerg.

Hampefrøe, et, Hanfſaamen.

Hampefrøeolie, Hanföl.

Hampegarn, hänfen Garn.

Hampehegle, en, Hanfhechel.

Hampelærred, en, hänfene Leinewand, Hanfleinen.

Hampeſtilk, en, Hanfſtengel.

Hamre, v. a. hämmern.

Hamſe, en, Hülſe.

Han, Nominat. pron. pers. er. Det har han giort, das hat er gethan, ſ. auch hiemme.

Han, en, (mit dem Art. Hannen) das Männchen von jedem Thiergeſchlecht. Er det en Han eller en Hun? iſt es ein Männchen oder Weibchen?

Handel, en, Handel, Handlung. 2. Sache, Proceß. 3. Handel, Verrichtung. 4. Handel, Contrakt, Accord.

Handelig, ſ. Haandelig.

Handelsbog, en, Handelsbuch.

Handelsbrug, en, Handelsbrauch.

Handtlanger, en, Handlanger.

Handle, v. n. handeln, Handel treiben. 2. handeln, accordiren. 3. handeln, dingen. 4. handeln, Unterhandlung treiben, negociren. 5. handeln, abhandeln. Denne Tale handler om Stormodigheden, dieſe Rede handelt von der Großmuth. 6. handeln, umgehen, behandeln. Skulde de handle med vores Søſter ſom med en Hoer, (in der Bibel.) ſollten ſie mit unſerer Schweſter als mit einer Huren handeln. 7. handeln, ſich verhalten. Han har aldrig handlet mod Loven (in der Bibel).

Handlende, part. handelnd, De Handlende, subst. die Handelsleute.

Handler, en, (nur in Zuſammenſetzungen gebräuchlich, als: Viinhandler, Træhandler) Händler, Handelsmann.

Handlerſke, en, Händlerin, ſ. das vorhergehende Wort.

Handling, en, (in Schauſpielen) Handlung, d. i. der Hauptinhalt eines Schauſpiels. b. Akt, Aufzug. 2. Handlung, That, Werk, alles was man wirkt. Gode, onde, frie Handlinger.

Hands oder Handſel, ſiehe Hændſel.

Hands, et, Hanſa; (ehmals) eine Geſellſchaft, eine Menge Volk, ein Haufen Soldaten. Nachher wurde das Wort nur von dem berühmten hanſeatiſchen Bunde gebraucht; die Hanſe.

Handſe oder Hanſe, v. a. hänſeln, d. i. einen in eine Geſellſchaft oder Gilde aufnehmen, welches in alten Zeiten mit gewiſſen Gebräuchen geſchah, von denen man ſich nunmehro aber mit Gelde loskaufen kann.

Handſen, Handning, en, das Hänſeln.

**Handſeſtad** oder **Hanſeſtad**, en, Hanſeſtadt, eine Stadt die im hanſeatiſchen Bunde war.

**Handſke**, en, Handſchuh. **Et Par Handſker**, ein Paar Handſchuhe. **Vor Frues Handſke**, (ein Kraut) unſer lieben Frauen Handſchuh, Waldglöcklein.

**Handſkemager**, en, Handſchuhmacher, Beutler.

**Handſkemagerie**, et, Handſchuhmachen.

**Handſkemagerpind**, en, (ein eigenes Hölzchen, womit die Handſchuhmacher die Finger an den Handſchuhen umkehren) Wendeſpindel.

**Handſpag**, ſ. **Haandſpæg**.

**Handtere** oder beſſer **Haandtere**, hanthieren.

**Handtering** oder **Haandtering**, en, Hanthierung, Handwerk.

**Hane**, en, Hahn. **Hanen galer høyt**, der Hahn krähet laut. **Det ſkal den røde Hane gale for**, darnach ſoll der rothe Hahn krähen, eine Drohung der Mordbrenner, daher man auch ſagt: **Sætte En en rød Hane paa ſit Huus**, Jemanden einen rothen Hahn auf ſein Haus ſetzen, d. i. es mit Feuer anſtekken. 2. Hahn der in Tonnen geſteckt wird, um daraus zu zapfen, gewöhnlich Hähnchen. 3. Hahn am Gewehr. 4. Wetterhahn.

**Hanebielke**, en, Hahnenbalken, zu oberſt im Hauſe.

**Hanefod**, en, Hahnenfuß, Ranunkel (ein Kraut).

**Hanegal**, et, Hahnengeſchrey.

**Henekam**, en, Hahnenkamm, auf dem Kopfe des Hahns. 2. ein Kraut, Hahnenkamm, Oſterlucey.

**Hanekylling**, en, junger Hahn.

**Haneleeg**, en, (ein Kraut) Himmelsſchlüſſel, weiſſe Betonie.

**Haneſkjæg**, et, der rothe Fleiſchlappen am Halſe des Hahns, Hahnenbart.

**Haneſkridt**, et, Hahnenſchritt. 2. ein gewiſſer kurzer Schritt ſtätiger Pferde, wo ſie nur immer einen Fuß dicht vor den andern ſetzen.

**Haneſpore**, en, Hahnenſporn, an den Füßen des Hahns. 2. ein Kraut.

**Hanfiſk**, en, Milcher, Milchner, (von Fiſchen, beſonders von Heringen).

**Hanføl**, et, Hengſtfüllen.

**Hank**, **Hanke**, en, Henkel, z. B. an einer Schaale, einem Kaſten, Ducaten, Sarge u. ſ. w. Prov. **Krukken gaaer ſaa længe til Vands at den kommer hankeløs tilbage**, der Krug geht ſo lange zu Waſſer bis der Henkel bricht.

**Hankat**, en, Kater.

**Hankekurv**, en, Henkelkorb.

**Hankeløs**, adj. henkellos.

**Hankiøn**, et, das männliche Geſchlecht.

**Hanrey**, en, Hahnrey, Hörnerträger.

Hanreyerie, et, Hanreyſkab, et, Hanreyſtand, en, Hahnreyſchaft.

Hans, en, Hans, lille Hans, Häuschen, Hanſemand, Hannemand. Die beyden erſten Formen braucht man eben ſo wie im Deutſchen, ſehr viel in Sprichwörtern und ſprichwörtlichen Redensarten, und zwar das erſte zur Mocquerie, und die drey letzten, als Careſſe. z. E. Hans Kiig i Vraae, Hans Naſeweis, der ſeine Naſe allenthalben hat. Agere den ſtore Hans, den großen Hanſen ſpielen. Hansvurſt, Hansqvaſt, Hanswurſt, Harlequin. Lille Hans i Kielderen, eine gewöhnliche Geſundheit, die man ſchwangern Frauen zubringt.

Hans, Genitiv. Pron. pers. han, ſeiner (wird faſt immer als pronomen possessivum gebraucht).

Hans, Pron. poss. masc. gen. ſein, ſeine, ſein. Hans Fader og hans Moder, ſein Vater und ſeine Mutter. Auch wird es als pron. posses. absol. gebraucht, und bedeutet, das Seinige. Hans Huus er ſtørre end mit, men min Have er ſtørre end hans, ſein Haus iſt größer als das meinige, aber mein Garten iſt größer als der ſeinige.

Hanſioſes, ſ. Anſios.

Hare, en, Haſe. Krænge Skindet af en Hare, den Haſen ſtreifen. Prov. Mange Hunde er Harens Død, Viele Hunde ſind des Haſen Tod.

Harebælg, en, Haſenbalg.

Harefedt, et, Haſenfett, Haſenſchmalz.

Harefod, en, Haſenfuß. 2. fig. ein Narr, ein Haſenfuß. 3. Haſenklee, (Trifolium arvense) Akkerklee, Haſenfuß.

Harekaal, en, Haſenkohl, Reihenkraut (Sonchus oleraceus).

Harekiød, et, Haſenfleiſch.

Harekløver, en, Haſenklee, Gelbklee, Wundkraut, (Anthyllis vulneraria).

Hareleye, en, Haſenlager.

Haremund, en, Haſenſcharte.

Hareøye, en, Haſenauge (bey den Aerzten) wenn das inwendige Rothe der Augenlieder ſo durchſcheint, als wenn die Augenlieder umgewandt wären.

Hareſkind, et, Haſenfell.

Areſpor, et, Haſenfährte.

Harke, v. n. räuſpern, kratzen im Halſe.

Harken, en, Geräuſper, Räuſpern.

Harlekin, en, Harlekin.

Harm, en, Harm, Gram, Leid, Kummer, Verdruß.

Harm, adj. verdrüßlich, grämend.

Harme, v. a. kränken, Leid anthun; harme ſig oder blive harm, ſich härmen.

Harmonie, et, Harmonie, Uebereinſtimmung, Zuſammenſtimmung.

Harmoniſk, adj. harmoniſch.

Harniſk, et, Harniſch. Figürl. bringe En i Harniſk, bom-

me

mei Harniſk, einen in Harniſch jagen, d. i. zornig machen. in Harniſch gerathen, d. i. zornig werden.

Harniſket, adj. geharniſcht.

Harpe, en, Harfe, ein muſikaliſches Inſtrument. 2. Figürl. en Kornharpe, Kornharfe, Kornſieb.

Harpe, v. a. Korn ſchwingen, wannen, ſichten.

Harpelyd, en, Harfenlaut.

Harpeniſt, en, Harpeſpiller, Harpeſlaaer, en, Harfeniſt.

Harpix, et, (Nordiſch Kove) Harz.

Harpixe, v. a. harzen, beharzen.

Harpixſkraber, en, Harzreiſſer, Harzſcharrer.

Harpun, en, Harpun, Harpune, ein Spieß zum Wallfiſchfang.

Harpunere, v. a. harpuniren, mit dem Harpun den Fiſch verwunden und todten.

Harpunerer, en, der ſolches thut, Harpunirer.

Harring, en, das Eggen.

Harſk, adj. ranzig, garſtig.

Harſkhed, en, Garſtigkeit.

Hartad, adv. beynahe, ohngefähr.

Hartkorn, et, Hartkorn, nemlich Rokken, Weizen und Gerſte zum Unterſchied von Hafer.

Harve, v. a. eggen, harken. harve en ployet Ager, einen gepflügten Akker eggen.

Harve, en, Egge.

Haveblok, en, Eggeblock, ein ſchwerer Block, der oben auf die Egge gelegt wird, um ſolche, da wo es nöthig, deſto wirkſamer zu machen.

Harveplong, en, Eggenpflug, eine nach engliſcher Manier eingerichtete Egge, die zugleich (im Kleinen) die Dienſte eines kleinen Pfluges leiſten ſoll.

Harver, en, einer der egget, Egger.

Harvning oder Harring, en, das Eggen.

Harzſkov, en, Harzwald.

Haſe, en, Kniekehle, Kniebeuge. 2. Schaale um Caſtanien oder Nüſſe.

Haſeaare, en, Blutader in der Kniekehle.

Haſpe, en, Haſpel.

Haſpe, v. a. haſpeln.

Haſpen, Haſpning, en, Haspeln.

Haſpepind, en, Haſpelſtikken.

Haſſel, en, Haſel, Haſelbuſch.

Haſſelbuſk, en, idem.

Haſſelere oder Haſſelere, v. n. haſeliren, ſcherzen, Spaß machen.

Haſſelhøne, en, Haſelhuhn.

Haſſelkiep, en, Haſelſtock.

Haſſelløv, et, Nußlaub.

Haſſellund, Haſſelkrat, Haſſelſkov, en, Haſelgebüſch.

Haſſelmuus, en, Haſelmaus, eine Art große Waldmaus.

Haſſelnød, et, Haſelnuß.

Haſſelriis, et, Haſelruthe.

Haſſelrod, en, Haſelwurz, eine niedrige beſtändig grüne Pflanze (Asarum Linn.).

Haſſel=

Haſſeltorn, et, Hülſenkraut (Ilex Aquifolium).

Haſſeltræe, et, Haſelnußbaum.

Haſt, en, Eile, Haſt. I en Haſt, i en Snup, in der Eile, in der Haſt; I ſtor Haſt, in großer Eile.

Haſte, v. n. eilen, haſten, jachen.

Haſten, en, das Eilen.

Haſtig, adj. haſtig, hurtig, ſchnell, eilend. 2. geſchwind, zornig, haſtig.

Haſtigen, adv. haſtig, plötzlich, eilends. (auch haſtigt und haſtig).

Haſtighed, en, Haſtigkeit, Eilfertigkeit. 2. Haſtigkeit, Hitze, Jähzorn.

Haſtværk, et, Werk das Eile hat, das keinen Verzug leidet.

Hat, en, (mit dem Art. Hatten) Hut. Tage Hatten af; Sætte Hatten paa. Ikke tage gierne til Hatten, nicht gerne grüßen.

Hattebaand, et, Hutband, Hutſchnur.

Hatteblok, en, Hutblock, Hutform.

Hattefiær, en, Hutfeder.

Hattefilt, et, Hutfilz.

Hattefoer, et, Hutfutter.

Hattekrampe, en, Hutkrampe.

Hattemager, en, Hutmacher.

Hattepuld, en, Hutkopf.

Hatteſkygge, en, Hutkrempe, die aufgeſchlagenen Theile eines Huts.

Hatteſnor, en, Hutſchnur.

Hatteſtafferer, en, Hutſtaffirer, Hutſchmükker.

Haubits, en, Haubitze.

Haueleeg, en, Betonie, weiſſe Betonie.

Hauge, en, Garten, Liden Hauge, Gärtchen. Kiøkkenhauge, Küchengarten. Dyrke en Hauge, den Garten bauen.

Haugeærter, ne, plur. Gartenerbſen.

Haugebeed, et, Gartenbeet.

Haugeblomſt oder Haugeblomſter, et, Gartenblume.

Haugebog, en, Gartenbuch, das von der Gärtnerey handelt.

Haugedyrker, en, Gartenbauer, einer der ſich von einem Garten ernährt, Gärtner.

Haugedyrkning, en, Gartenbau.

Haugefornøyelſe, en, Gartenluſt.

Haugefrøe, en, Gartenfroſch.

Haugefrugt, en, Gartenfrucht.

Haugegjærde, et, Gartenhekke, Gartenzaun.

Haugegræs, et, Gartengras.

Haugegud, en, Gott der Gärten, Gartengott (bey den Alten).

Haugegudinde, en, Gartengöttin.

Haugejordbær, et, Gartenerdbeere.

Haugekarſe, en, Gartenkreſſe.

Haugekiørvel, en, Gartenkerbel.

Haugekirſebær, en, Gartenkirſche.

Haugekummen, en, Gartenkümmel.

Hauge=

Haugemynt, en, Gartenmünze.

Haugenælde, en, Gartenneſſel, römiſche Neſſel.

Haugerude, en, Gartenraute, (Ruta graveolens).

Haugeſax, en, Gartenſcheere.

Haugeſkarley oder Haugeſalvie, en, Gartenſcharley, Gartenſalbey (Salvia officinalis).

Haugeſnegl, en, Gartenſchnekke.

Haugeſyre, en, Gartenampfer.

Haugetege, en, Baumwanze.

Haugetrumle, en, Gartenwälze.

Haugevidenſkab, et, Gartenwiſſenſchaft, Gärtnerey.

Hav, et, (Plur. Have) Meer, See. Det ſtore, middellandſke, røde Hav, das große — mittelländiſche — rothe Meer.

Havboer, Meerbewohner, Seethier.

Havblik, et, gänzliche Meerſtille.

Havbred, en, (mit dem Artik. Havbredden) Meerufer, Strand.

Havbruſen, en, Meerbrauſen, Brauſen des Meers.

Have, en, Garten, ſ. Hauge.

Have, verb. act. et auxil. haben, beſitzen. Have Venner, Kone, Børn, Penge, meget intet. Have noget for Skik, etwas in Gewohnheit haben. Han vil ikke have hende, er will ſie nicht haben. Have tilfals, feil haben. Have ſin Spøg af noget, ſeinen Spaß mit etwas haben. (die Conjugation dieſes Verbi ſ. vorn in der Grammatik pag. 12).

Haveleeg, en, weiſſe Betonie (primula veris offic.).

Haverie, et, Haverey, d. i. 1. Erſtattung, welche die Rheder, deren Gut im Sturm über Bord geworfen oder beſchädiget worden, von den andern Rhedern, deren Güter mit dem nämlichen Schiffe wohlbehalten im Hafen ankommen, erhalten. 2. Alle auſſerordentliche Unkoſten, die ein Schiffer auf ſeiner Reiſe hat.

Havevæſen, et, Gartenweſen.

Havfrue, en, Meerweib, Seeweib.

Havgaard, en, Dunſtring um die Sonne oder Mond.

Havgud, en, Meergott.

Havgudinde, en, Meergöttin.

Hafguſe, en, ungeheuer großes Seethier, Kraken.

Havheſt, en, Meerpferd, Seepferd.

Havkal, en, Meerigel (Pila marina).

Hvvløg, en, Meerzwiebel.

Havmand, en, Meermann.

Havn, en, Hafen, Seehafen, Schiffshafen.

Havne, v. n. in den Hafen gelangen, kommen.

Havnebetient, en, Hafenbedienter.

Havnefoged, en, Hafenvogt.

Havnegieſt, en, Hafengaſt, Schiffer der einen Hafen beſucht.

Havnekjæde, en, Hafenkette zur Schlieſſung des Hafens.

**Havnemærker**, ne, Plur. Hafenzeichen, z. B. Tonnen, Baken u. dgl.

**Havnepenge**, ne, Hafengeld, Hafenzoll.

**Havre**, en, Hafer.

**Havreager**, en, Haferacker.

**Havreavne**, en, Haferſpreu.

**Havrebrød**, et, Haferbrod.

**Havregrød**, en, Hafergrütze.

**Havregryn**, en, idem.

**Havrehalm**, en, Haferſtroh.

**Havrehøſt**, en, Hafererndte.

**Havrekiſte**, en, Haferkaſten.

**Havremeel**, et Hafermehl.

**Havrepibe**, en, Haferrohr, Haberrohr, Strohpfeife.

**Havreſæd**, en, Haferſaat.

**Havreſæk**, en, Haferſack.

**Havreſuppe**, en, Haferſuppe.

**Havſkum**, beſſer **Søeſkum**, et, Meerſchaum.

**Havsnød**, en, Meeresnoth, Waſſergefahr.

**Havſtille**, en, Meeresſtille.

**Havſvælg**, et, Meerſchlund, Meerſtrudel.

**Hay** oder **Haa**, en, Hay, großer Seefiſch (Squalus Linn.) beſonders die Art, welche man Seewolf, Hundskopf nennt (Canis Carcharias).

**Hazard**, en, Wagſtück, gefährliches Unternehmen.

**Hazardere**, v. a. wagen, hazardiren.

**Hazardſpil**, et, Hazardſpiel, hohes Glücksſpiel, in welchem bloß der Zufall über Gewinn und Verluſt entſcheidet.]

**He**, Interj. He, heh. (zum Fragen) **Er det ikke ret, he?** 2. (Verdruß zu bezeigen) **He! bliv kun ikke jaloux, he!** werde nur nicht eiferſüchtig.

**Hebentræe**, et, ſ. **Ebentræe**.

**Hebræer**, en, Hebräer.

**Hebraiſk**, adj. hebräiſch. Z. B. **Hebraiſk Bog**, hebräiſches Buch. Als Subſt. das Hebräiſche.

**Hed**, **Hede**, ſ. **Heed**, **Heede**.

**Hede**, oder **Hedde**, v. n. heiſſen. **Hvad heder han?** wie heißt er? **De veed hvad det hedder**, Sie wiſſen, was das auf ſich hat, was das heißt oder bedeutet. **Det hedder**, man ſagt, es heißt. (Imp. **Jeg hed**, Perf. **Jeg har hedt**.

**Hede**, v. a. heiß machen, heitzen, hitzen.

**Hedendom**, et, Heidenthum.

**Hedenfare**, v. n. heimfahren aus dieſem Leben, abſcheiden, verſcheiden, ſterben.

**Hedenfart**, en, Abſcheiden, Abſterben, Ableben.

**Hedenold**, et, das heidniſche Zeitalter.

**Hedenſk**, adj. heidniſch. **De hedenſke Guder**, die heidniſchen Götter.

**Hedenſkab**, et, Heidenſchaft.

**Hedning**, en, Heide, Götzendiener.

**Hedſe**, v. a. hetzen. **Hundene paa en Hare**, die Hunde auf einen Haſen hetzen.

**Hedſebane**, en, Hetzbahn.

**Hedsning**, en, Hetze, Hatz, Thierhetze.

Heed, adj. heiß. Heed Mad, heiſſes Eſſen. Giore En Helvede heedt, einem die Hölle heiß machen. Jeg bliver heed, mir wird heiß. Lummerheed, ſchwulwarm, ſchwül. Heed om Ørene, warm vor der Stirne, d. i. hitzig, zornig werden.

Heede, en, Hitze, Solens Heede, Sonnenhitze. Jeg er færdig et ſteges op af den ſtore Heede, mir iſt brühſiedendheiß vor großer Hitze.

Heede, en, oder Hede, Heide, eine öde, wilde, unfruchtbare, unangebaute und wenig bewohnte Gegend, wo nichts als Heidekraut und Ginſter wächſt.

Heede, v. a. ſ. Hede.

Heedeblegne, en, Hitzblatter.

Heedelyng, oder bloß Lyng, et, Heidekraut (Erica vulgaris).

Heeden oder Heden, das Heizen, Heizung.

Heel, adj. ganz. 2. det Hele, das Ganze.

Heelbonde, en, ganzer Bauer, Vollbauer, zum Unterſchied von Halvbonder.

Heele, oder Hele, v. a. heilen.

Heeles, v. n. paſſ. heil werden, heilen. Saaret heles, die Wunde heilet.

Heelgaardsmand, en, Vollhufener, Vollbauer.

Heelſom, adj. heilſam.

Heelſomt, adv. heilſamlich.

Heelt, adverb. ganz, gänzlich, ganz und gar.

Hefte, et, ſ. Hæfte.

Hefte, v. a. ſ. Hæfte.

Heftenaal, en, Heftnadel.

Hefteſtift, oder Hæfteſtift, et, ein Streifen weiß Papier bey den Buchbindern, der mit eingeheftet wird, um ein anderes Blatt daran zu kleiſtern.

Heftig, adj. ſ. hæftig.

Heftning oder Hæftning, en, das Heften, die Heſtung.

Hege, ſ. Hæge.

Heggebær, en, Hohlkirſche (Prunus Padus).

Hegle, ſ. Hægle.

Hegne, gewöhnlicher Indhegne, einhegen, einfriedigen. Et Stykke Land med Giærder, en Brønd med en Muur ꝛc.

Hegnet ind, p. p. eingehegt, umzäunt, eingefriedigt.

Hegte, ſ. Hægte.

Hej, Interj. jemand zuzurufen, he! Hej hør engang. 2. zur Ermunterung. Hej ſaa lyſtig, Heida! luſtig.

Heiduk, en, (in Ungarn) ein leicht bewafneter Fußknecht. 2. wegen der von ihnen angenommenen Tracht, ein Heiduk, Laquai, Domeſtik.

Hein, en, (nordiſch) Schleifſtikken, Wetzſtahl, auf däniſch Slibeſtikken.

Heire, en, (im Korn) Lolch, Raden, Kornnägelein (Lolium; Agroſtema Githago Linn.).

Heire, en, (ein Vogel) Reiher, Heher, Häher, auch Geyer.

Heirefiær, en, Reigerfeder.

Heirefit, oder fedt, Reigerfett.

Hei-

Heirehytte, en, Reigerſtand.
Heirejagt, en, Reigerbeiz.
Heirekonge, en, Geyerkönig, Kuttengeyer (vultur monachus).
Heiſe, v. a. aufziehen, in die Höhe ziehen.
Hekbaad, oder Hækbaad, en, Heckboot, eine Art große Kaufmannsſchiffe.
Hekke, en, Hecke, Hagen. 2. ſ. Hække, 4.
Hekke, v. a. hecken, Junge ausbrüten.
Hel, en, der Tod, oder der Gott des Todes bey den Alten.
Helbred, en, Geſundheit. Være ved god Helbred, bey guter Geſundheit ſeyn.
Helbrede, v. a heilen, curiren.
Helbredes, v. p. und n. p. geheilet werden, curirt werden; als n. paſſ. geneſen, geſunden, wieder geſund werden.
Helbredelſe, en, Geneſung.
Helbut, en, ſ. Helleſlynder.
Held, en, Heil, Glück, Wohlſtand. Held ja evig Held den gode Datter, Heil, ja ewig Heil der guten Tochter.
Held, en, ſ. Hæld.
Held, Helde, v. n. ſ. Hælde.
Heldig, adj. glücklich.
Helgen, en, Heiliger.
Helhiem, et, die Wohnung des Todes, die Hölle der alten nordiſchen Völker.
Hellebard, en, Hellebarde.
Hellebarder, en, Hellebardierer.
Hellefad, et, der Theil des Bodens, wo ihn das Dach berührt, und zwar ſo weit, als man wegen des Dachs nicht aufrecht ſtehen kann.
Helleſlynder, die größte Art Butten, oder auch Bytten, auch Helbut genannt.
Hellegat, et, (auf den Schiffen) das vordere Kabelgat für die Taue.
Heller, adv. (Comp. von gierne) lieber, eher, vielmehr. Jeg vilde heller doe end, ich wollte lieber ſterben, als. Ikke heller oder heller ikke, auch nicht. Det vil jeg ikke og det vil jeg heller ikke, das will ich nicht, und dies will ich auch nicht. Heller aldrig, ſonſt niemals.
Hellig, adj. heilig. Den hellige Aand, der heilige Geiſt. Den hellige Skrift, det hellige Land. 2. heilig, unverbrüchlich. Et helligt Løfte, ein heiliges Verſprechen.
Helligaften, en, heiliger Abend, Abend vor einem Feſttage.
Helligdag, en, Feſttag, Feyertag. It. Heiligentag bey den Katholiken.
Helligdags, adv. feyertäglich, feſtlich.
Helligdom, en, Heiligthum.
Helligdommens Vægt, en, Seckel des Heiligthums (in der Bibel).
Hellige, det, das Heilige. Det Allerhelligſte, das Allerheiligſte.
Hellige, v. a. heiligen, d. i. heilig machen, bekehren, und im Guten beſtärken (bloß von Gott

und ſeinen Gnadenwirkungen). 2. für heilig erkennen, anbeten (bloß in der Bibel). 3. vom gemeinen Gebrauch abſondern.

Helligen, helligt, adv. heiliglich. Holde helligt, heilig halten. Love helligen, heilig verſprechen.

Helliggiøre, ſ. Hellige 1.

Helliggiørelſe, en, Heiligmachung, Heiligung durch Gott.

Helliggiører, en, Heiligmacher.

Hellighed, en, Heiligkeit.

Helligholde, v. a. heilig halten, feyren.

Helligholdelſe, en, Heilighaltung, Feyer.

Helligæder, en, Heiligenfreſſer, Scheinheiliger, Heuchler.

Hellmeſſe, en, (jütländiſch) alte Schindmähre.

Helſe, Helſen, en, Geſundheit.

Helſoot, en, tödliche Krankheit.

Helſt, adv. zumal, vorzüglich.

Helſter, en, Hundehalsband mit Stacheln beſetzt.

Helt, en, Held. Tapper Helt, tapferer Held. Opføre ſig ſom en Helt, ſich als einen Helden beweiſen.

Heltebrev, et, Heldenbrief, Heroide.

Heltedigt, et, Heldengedicht.

Heltedigter, en, Heldendichter, epiſcher Dichter.

Heltedyd, en, Heldentugend.

Heltegierning, oder Heltebedrift, en, Heldenthat.

Heltehiſtorie, en, Heldengeſchichte.

Heltemæſſig, adj. heldenmäßig.

Heltemod, et, Heldenmuth.

Helteſang, en, Heldenlied.

Helteſprog, et, Heldenſprache

Heltinde, en, Heldin.

Helvede, et, Hölle, Aufenthaltsort der Verdammten.

Helvedes, adj. u. adv. hölliſch, was zur Hölle gehöret.

Helvedesangeſt, en, Höllenangſt.

Helvedesbrand, en, Höllenbrand, ein Verdammter; It. ein ruchloſer Böſewicht.

Helvedesheed, adj. höllenheiß.

Helvedeshund, en, Höllenhund (Cerberus).

Helvedes Pine, en, hölliſche Pein. Gak i Helvedes Pine, ein gewöhnlicher Fluch der däniſchen Matroſen und Soldaten.

Helvedesſteen, en, Höllenſtein, ein blauer Stein aus ſeinem in Scheidewaſſer aufgelöſeten Silber, der zum Aetzen gebraucht wird (Lapis infernalis).

Helvedes Svælg, et, Höllenſchlund, Höllenrachen.

Hem, interj. Hm, Hum.

Hemkiæde, en, Hemmkette.

Hemme, v. a. hemmen, ſteuren.

Hemmelig, adj. heimlich, verborgen, geheim. Hemmelige Raadſlag, heimliche Anſchläge. Hemmeligt Mag, (nach Profeſſ. Baden) heimliches Gemach.

Hemmeligen, adv. heimlicher Weiſe, verſtohlener Weiſe.

Hemmelighed, en, Heimlichkeit, Geheimniß. Betroe En ſine Hemmeligheder, einem

nem ſeine Geheimniſſe anver-
trauen.

Hen, adv. hin (ſteht oft überflüſ-
ſig). Hen til høyre, rechts
hin.

Henbære, v. a. (ſ. bære) hin-
tragen.

Henbøye, v. a. abwenden, weg-
wenden, ableiten.

Henbringe, v. a. hinbringen.

Hende oder Hendes, ſ. Hæn-
de oder Hændes.

Hende, Dativ. und Accuſ. pron.
perſ. (von hun) ihr, ſie; ſ. die
Gram. pag. 8.

Hendes, pron. gen. foem. (von
hans) ihr. Hendes Kiære-
ſte, ihr Liebſter; ſ. hans.

Hendød, p. p. verſtorben, abge-
ſtorben, geſtorben, hingeſtorben.

Hendøe, v. n. hinſterben, ver-
ſterben, verſcheiden.

Hendrage, v. a. hinziehen, hin-
ſchleppen.

Henfalde, v. n. hinfallen, da-
hinfallen. Henfalde til La-
ſter, in Laſter verfallen, ſich den
Laſtern ergeben. Være hen-
falden til Vellyſter, den
Wollüſten ergeben ſeyn.

Henfare, v. n. hinfahren, ab-
fahren.

Henfart, en, Hinfahrt, Abfahrt,
figürl. der Tod.

Henflotte, oder Henflytte,
v. a. hinziehen, ſeine Wohnung
hinverlegen. 2. verſetzen, an ei-
nen andern Ort ſtellen, legen,
ſchieben, bringen.

Henflyde, v. n. (ſ. flyde) hin-
fließen. 2. zerfließen. Henfly-
de i Taarer, in Thränen zer-
fließen.

Henflye, v. n. hinfliehen.

Henflyve, v. n. wegfliegen, hin-
fliegen.

Henføye, v. a. hinzufügen, hin
zuthun.

Henføre, v. a. hinführen, ab-
führen, ableiten.

Hengaae, v. n. (ſ. gaae) hinge-
hen, dahingehen.

Hengang, en, Hingang. Chri-
ſti Hengang til Faderen,
Chriſti Hingang zum Vater.

Henge, ſ. Hænge.

Hengive, v. a. hingeben. 2.
Hengive ſig, ſich ergeben.

Hengiven, p. p. ergeben. De-
res hengivne Tiener, Dero
ergebener Diener. Hengiven
til Guds Villie, in Gottes
Willen ergeben, gelaſſen.

Hengivenhed, en, Ergebenheit,
Zuneigung. 2. Gelaſſenheit, Er-
gebung.

Hengruble, v. n. ſich in Ge-
danken vertiefen, hingrübeln.

Henhøre, v. n. angehören, zu-
gehören, hingehören.

Henholde, v. a. hinhalten, dar-
halten.

Henigiennem, hindurch.

Henimod, adv. gegen, beynahe.
Henimod Eftermiddagen,
gegen Nachmittag. Henimod
20000 Mand, beynahe 20000
Mann.

Hen i Taaget, adv. in den Tag
hinein, unbeſonnener Weiſe.

Henkaſte, v. a. hinwerfen, weg-
werfen.

Henkomme, v. n. hinkommen.

Henkrybe, v. a. hinkriechen.

Henlaane, v. a. hinleihen.

Henlange, v. a. hinreichen. 2. hingelangen, ankommen.

Henlede, v. a. hinführen, hingeleiten; item, hinleiten, ableiten.

Henløb, et, Verlauf z. E. der Zeit, des Waſſers.

Henløbe, v. n. verlaufen, verfließen, entrinnen, ſchnell dahin fahren.

Henne, adv. hin. Langt henne, weit hin, weit weg. Der henne, dort hin.

Henom, adv. hinum.

Henop, adv. hinauf, aufwärts.

Henover, adv. hinüber.

Henregne, v. a. hinrechnen, hinzurechnen.

Henrække, v. a. hinreichen, darreichen, erreichen, (ſ. række).

Henreiſe, v. n. hinreiſen, abreiſen.

Henrette, v. a. hinrichten. Lade henrette en Forbryder, einen Verbrecher hinrichten laſſen. 2. die Richtung wohin nehmen. Henrette ſin Cours mod Norden, ſeinen Cours gegen Norden richten.

Henrettelſe, en, Hinrichtung, Execution.

Henride, v. n. hinreiten, hinzureiten (ſ. ride).

Henrik, auch Hendrik, Heinrich.

Henrinde, v. n. verrinnen, zerrinnen, verflieſſen.

Henrive, v. a. hinreiſſen, dahinreiſſen, wegreiſſen. Døden har henrevet ham, der Tod hat ihn hingeriſſen. 2. hinreiſſen, entzücken, gewaltſam an ſich ziehen. Hendes henrivende Skiønhed, ihre hinreiſſende Schönheit.

Henrunden, p. p. verronnen, verfloſſen.

Henrykke, v. a. entzücken. Hun henrykker alt omkring ſig, ſie entzückt alles um ſich her. 2. wegrücken, entrücken, hinrücken, von der Erde hinwegrücken.

Henrykkelſe, en, Entzückung, Entzücken. Hans Henrykkelſe var uden Lige, ſein Entzücken war ohne Gleichen. 2. Hinrückung, Wegrückung.

Henrykkende, Part. entzückend. Hendes henrykkende Smiil.

Henſænke, v. a. hinſenken, niederſenken.

Henſætte, v. a. hinſetzen, an die Seite ſetzen.

Henſee, v. n. hinſehen, hinſchauen.

Henſeende, en, Anſehung; wird gewöhnlich nur adverbialiter gebraucht, als: I Henſeende at han endnu er meget ung, angeſehen, daß er noch ſehr jung iſt. 2. anlangend, betreffend, welches doch auch durch: in Anſehung, in Betracht u. dgl. erklärt werden kann.

Henſegne, v. n. hinſinken, hinanſinken. Glade vi henſegne, Himmelſke Natur fortryl-

let

let mod dit Bryſt. Item niederſinken, umſinken, umſchwindeln.

Henſeile, v. n. hinſegeln.

Henſende, v. a. hinſenden.

Henſidde, v. n. hinſitzen (nicht ſehr gebräuchlich, man ſagt lieber ſidde ned).

Henſigt, en, Abſicht, Zweck, Endzweck.

Henſigte, v. n. abzielen, hinzielen. Det ſigter hen til mig, das zielet auf mich hin (wo jedoch das hen und hin überflüſſig iſt).

Henſigtsmæſſighed, en, das Abſichtsmäßige, das Abſichtliche.

Henſkaffe, v. a. hinſchaffen.

Henſkikke, v. a. hinſchicken.

Henſkrive, v. a. hinſchreiben, niederſchreiben.

Henſkyde, v. a. hinſchieſſen. Skyd'e Penge hen til noget, Geld zu etwas hinſchieſſen. 2. hinſchieben.

Henſlaae, v. a. hinſchlagen.

Henſlæbe, v. a. hinſchleppen, wegſchleppen, verſchleppen.

Henſlænge, oder Henſlenge, v. a. hinſchleudern, hinſchmeiſſen, von ſich ſchleudern.

Henſlide, v. a. hinbringen, zubringen. Henſlide Tiden, die Zeit hinbringen, (ohne Nutzen).

Henſmelte, v. n. hinſchmelzen, zerſchmelzen, vergehen.

Henſnige, v. n. hinſchleichen, hinſtehlen (ſ. ſnige).

Henſove, v. n. entſchlafen, einſchlafen. Fig. ſterben.

Henſtaae, v. n. anſtehen. Det henſtaaer til, es ſteht an bis.

Henſtille, v. a. hinſtellen. 2. anheimſtellen.

Henſtrække, v. a. hinrecken, hinſtrecken. 2. als v. n. ſich erſtrecken, hinreichen, hinlangen.

Henſtyrte, v. a. hinſchütten, ausſtürzen. 2. v. n. hinſtürzen, niederſtürzen.

Henſvinde, v. a. hinſchwinden, verſchwinden, wegſchwinden.

Henſynke, v. n. hinſinken, niederſinken.

Hentære, v. n. hinzehren, abzehren. Hentærende Grandſkning, abzehrendes Nachforſchen.

Hentage, v. a. (ſ. tage) hinnehmen, wegnehmen.

Hente, v. a. holen, einholen, herbeybringen. Hos ham er intet at hente, bey ihm iſt nichts zu holen. Hente af, abholen.

Hen til, adv. hinzu, hinan.

Hentræde, v. n. (ſ. træde) hintreten, hinzutreten.

Hentrække, v. a. (ſ. trække) hinziehen z. B. einen Stein im Dambret. 2. v. n. hinziehen. Skyerne trække hen mod Sønden, die Wolken ziehen gegen Süden.

Hentraſke, v. n. grade durch patſchen durch dick und dünn, aus Sorgloſigkeit oder Bequemlichkeit, ohne ſich beſſere Wege zu ſuchen. Z. E. bey Tode. Og Brødre I ſom mægte ei

At jævnt hentraſke Kiødets Vey.

Hentyde, v. a. hindeuten, anſpielen.

Hentye, v. n. hinfliehen, ſeine Zuflucht wohin nehmen. Der er intet tilovers end ad tye hen til Deres den velbekiendte Godhed.

Henud, adv. hinaus (man findet öfter herud in dieſer Bedeutung).

Henved, adv. beynahe, ohngefähr, gegen, etwa.

Henved, praep. beyhin, hinbey, nahe an.

Henvende, v. a. richten, wohin kehren, hinlenken. Henvende ſine Oyne, ſeine Augen hinwenden. Henvende Alting til ſin Nytte, alles zu ſeinem Nutzen kehren.

Henviſe, v. a. hinweiſen, hinzeigen.

Her, adv. hier, hie, auher. Her hviler, her ligger, hier ruhet, wie auf den Grabſteinen. Her til Lands, hier zu Lande. Her og der, hie und da. Løbe hiſt og her, hin und her, hin und wieder laufen.

Heraf, adv. hiervon, hieraus.

Heraldik, en, Heraldik, Wapenkunſt.

Her bagom, her bagen for, adverb. hier hinten.

Herberge, et, Herberge, Nachtlager, Wirthshaus. Tage ind i Herberget, zur Herberge einziehen.

Herbergere, v. a. beherbergen, Reiſende logiren, Nachtlager geben.

Herbergeerhuus, et, Gaſthof, Krug, Wirthshaus, Herbergierhaus.

Herbergerer, en, Herbergierer, Gaſtwirth.

Herefter, adv. hiernach, nach dieſem, nächſt dieſem, darnach, hinführo, künftig.

Herfor, hierfür, hiefür, für dieſes. Jeg kan intet herfor, hiefür kann ich nichts.

Herforuden, adv. auſſerdem, überdies, ohne das.

Herfra, adv. hiervon, hieraus, hier weg.

Herfrem, adverb. hervor, hier heraus, hier hervor.

Herfugl, en, Wiedehopf.

Herhen, adv. hierhin. Snart herhen, ſnart derhen, bald hiehin, bald dahin.

Herhid, adv. hierher, hieher, (von dem Orte, nicht von der Zeit). Kom herhid, komm hieher. Bring det herhid.

Herhos, adv. hier neben, neben an. Han boer tæt herhos, er wohnt hier dicht neben an. Herhos ſkal De annamme, hiebey werden Sie empfangen.

Heri, adv. hierin. Heri har du Ret, hierin haſt du Recht.

Herigiennem, adv. hierdurch, hier hindurch, durch dieſen Ort. Han vil reiſe herigiennem.

Herimellem, adv. hierzwiſchen.

**Herimod**, adv. hiergegen, hierwider.

**Herind**, oder **Herinde**, hier herein, hierinnen, drinnen. **Hvem boer herinde?** wer wohnt hier drinnen? **Kom herind**, komm hier herein.

**Herkomſt**, en, Herkunſt, Abkunſt, Geburt, Geſchlecht. **Han er af god Herkomſt**, er iſt von gutem Herkommen. **En Frandſos af Herkomſt**, ein Franzoſe von Geburt.

**Herlig**, adj. herrlich, prächtig.

**Herligen**, adv. idem.

**Herliggiøre**, v. a. (ſ. **giøre**) verherrlichen, herrlich machen, verklären.

**Herliggiørelſe**, en, Verherrlichung, Verklärung.

**Herlighed**, en, Herrlichkeit, 1. ohne Plur. Vortreflichkeit, Pracht. **Kongens Herlighed**. **Eders Herlighed**, Ew. Herrlichkeit; an verſchiedenen Orten ein Titel verſchiedener Rangsperſonen. 2. Plur. **Herligheder**, Regalien, wie auch die mit dem Beſitz eines Landguts verbundenen Gerechtſame. **Godſets Herligheder**, die Gutsherrlichkeiten.

**Hermed**, adv. hiermit. **Hermed kan man ingen Vei komme**, hiermit iſt nichts anzufangen.

**Hermelin**, en, Hermelin, eine Art Wieſel ganz weiß von Farbe, einen kleinen ſchwarzen Fleck zu äuſſerſt auf dem Schwanze ausgenommen. 2. deſſen Fell, ein koſtbares Pelzwerk.

**Hermitage**, en, Eremitage, Einſiedeley (man ſchreibt jezt auch im Däniſchen **Eremitage**).

**Hernæſt**, adv. hier nächſt. **Hernæſt ved**, hier nächſt bey. 2. hiernächſt, gleich nach dieſem, item weiter, ferner.

**Herned**, adv. hier herab, hierherunter.

**Herned ad**, adv. hier herunterwärts.

**Her nede**, adv. hienieden, hierunten; item figürl. hier in der Welt.

**Herneden under**, praep. hierunter. **Herneden under denne Steen**, hier unter dieſem Steine.

**Heroiſk**, adject. heroiſch, heldenmüthig.

**Herold**, en, Herold.

**Herom**, adv. hierüber, hierum, von dieſem, davon. **Herom talte vi meget**, hierüber, hiervon ſprachen wir viel. **Herom har man en Afhandling**, davon hat man eine Abhandlung.

**Heromkring**, adv. hier herum, hier umher.

**Herop**, oder **Herop ad**, hier herauf. **Bring det herop**, bring es herauf.

**Her oppe**, adv. hier oben.

**Her oven**, oder **Her oven paa**, hier oben, hier oben auf.

**Herover**, adv. hierob, hierüber, über dieſes. **Herover maa Du flittig holde**, hierob mußt du fleißig halten. 2. herüber,

über, hier herüber. Bring det herover.

Herpaa, adv. hierauf. 2. hiernach. 3. hieran.

Herr, ſtatt Herre, vor den Nahmen z. B. Herr Mogens, Herr Tyge Krabbe.

Herre, en, Herr, Beherrſcher, Gebieter. In allen Bedeutungen die das Wort Herr im Deutſchen hat, wird Herre im Däniſchen gebraucht, ausgenommen vor den Nahmen; davon ſ. eben vorher.

Herreagtig, adj. herriſch, wie ein Herr gebieteriſch.

Herreagtigen, adv. idem.

Herrearbeyde, et, Frohndienſt, Herrenarbeit.

Herreblade, ne, Pl. (im Kartenſpiel) die Bilder in der Karte.

Herrebord, et, Herrentafel, Herrentiſch, zum Unterſchied vom Geſindetiſch.

Herrebud, et, Herrengebot. Det er intet Herrebud, es iſt kein Herrengebot, d. i. der König hats nicht befohlen (aus Verachtung).

Herred, et, Harde, Gerichtsbarkeit, Unterabtheilung der Aemter in Dänemark.

Herredag, en, Herrentag, Landtag. 2. Plur. Herredage, Herrentage, gute Tage, Wohlleben.

Herredomme, et, Herrſchaft, Macht, Regierung. Forſkaffet ſig Herredommet, die Herrſchaft an ſich bringen. Have Herredommet over Havet, die Herrſchaft des Meeres haben. 2. eine Herrſchaft, Regierungsdiſtrikt.

Herregaard, en, Edelhof, adeliches Gut, Ritterſitz, Herrenhaus.

Herregods, et, herrſchaftliche Güter, Herrengut.

Herrelevnet, et, Herrenleben, Wohlleben.

Herrelig, adj. wird nur in den Compoſitis gebraucht; treherrelig, fireherrelig, dreyherrig, vierherrig, was drey oder vier Herren zugehört.

Herreløs, adj. herrenlos, was keinen Herrn hat.

Herremand, en, Eigenthumsherr, Eigenthümer eines Landguts, Proprietär.

Herrenhuther, en, Herrenhuther, einer von der bekannten Religions-Secte, die vom Graf Sinzendorf geſtiftet worden und die ſich auch ſonſt die evangeliſche Brüdergemeine nennen. Ihren Namen haben ſie von der Stadt Herrenhuth in der Oberlauſitz.

Herrens Salvede, der Geſalbte des Herrn.

Herrenſtaterne, (ehmals) die Herren Staaten von den vereinigten Niederlanden.

Herreſæde, et, Herrenſitz, Ritterſitz, Edelſitz.

Herretieneſte, en, Herrendienſt.

Herſkab, et, Herrſchaft. 1. Einer oder mehrere, die zu befehlen haben, als: die Kön. Herrſchaft, der Hausherr, auch ein

oder

oder mehrere Vornehme mit Familie und Domeſtiken. 2. ein Regierungsdiſtrikt, Herrſchaft. Herſkabet Pinneberg.

Herſkabsret, en, Herrſchaftsrecht.

Herſkabsvaaben, et, Herrſchaftswapen zum Unterſchied von Familienwapen.

Herſke, v. n. herrſchen regieren.

Herſker, en, Herrſcher, Regierer.

Herſkerinde, en, Herrſcherin.

Herſkeſyg, adj. herrſchſüchtig.

Herſkeſyge, en, Herrſchſucht.

Herſkning, en, Herrſchung, das Herrſchen.

Hertil, adv. hiezu, hierzu.

Hertug, en, Herzog.

Hertugdom, et, Herzogthum.

Hertugelig, adv. herzoglich. Den hertugelige Værdighed.

Hertuginde, en, Herzogin.

Herud, adv. 1. (den Ton auf der lezten Sylbe) heraus, hier heraus. 2. (den Ton auf der erſten Sylbe) hier aus, aus dieſem; doch ſagt man ſtatt deſſen beſſer heraf oder

Herudaf, adverb. hieraus. Det viſes herudaf, es erhellet hieraus.

Herudenfor, adv. hier auſſen. 2. überdies, auſſer dieſem.

Herunder, adv. hierunter (eigentlich in zwey Wörtern). Her under dette Huus. Herunder forſtaaer jeg, hierunter verſtehe ich.

Herved, adverb. hiebey, hierbey. Herved er at iagttage, hiebey iſt zu merken. 2. hieraus. Herved kan I dømme, hieraus möget Ihr ſchlieſſen. 3. hierdurch, durch dieſes Mittel. Herved har han udrettet ſaa meget, hierdurch hat er ſo viel ausgerichtet.

Hes, en, ſ. Hæs.

Heslig, ſ. Hæslig.

Heſper, Heſperus, der Abendſtern.

Heſſel, oder Heſſeling, en, Häſeling, eine Art Flußfiſch. (Cyprinus Dobula, Cyprinus jeſes Linn.).

Heſt, en, Pferd, Roß. Spætted oder broged Heſt, Schäcke. Rødlyddet Heſt, Schweißfuchs, Rothſchimmel. Skifte Heſte, Pferde wechſeln. Skoe en Heſt, ein Pferd beſchlagen, ihm Eiſen auflegen. Være til Heſt, zu Pferde ſeyn. Prov. En Heſt ſnubler og har dog fire Been, ein Pferd ſtolpert und hat doch vier Beine; d. i. der Beſte kann fehlen; der Prieſter verſpricht ſich auf der Canzel; oder auch: wer da ſtehet, der ſehe wohl zu, daß er nicht falle.

Heſtearbeyde, et, Pferdearbeit.

Heſtebeſlag, et, Pferdebeſchlag.

Heſtebiælde, en, Pferdeſchelle.

Heſtebiørn, en, eine Art Bären, ſchwarz und von großer Art, und nicht ſo fleiſchbegierig wie die braunen Bären.

Heſtebov, en, Pferdebu .

Heſtebovled, et, Buggelenk eines Pferdes, Widerriſt.

Heſtebræms, en, Pferdebrämſe. 1. ein Inſekt, das die Pferde plagt. 2. ein Inſtrument, das die Schmiede unruhigen Pferden auf die Ohren, Naſen oder Lippen ſetzen, wenn ſolche beſchlagen oder operirt werden ſollen.

Heſtefax, et, Pferdehaar.

Heſtefærge, en, Fähre, auf welcher Pferde und Wagen überſetzt werden können.

Heſtefoder, et, Pferdefutter.

Heſteføl, en, Füllen.

Heſtegiord, en, Pferdegurt.

Heſtegumme, en, Pferdegaumen.

Heſtehaar, auch Heſtehaggel, et, Pferdehaar.

Heſtehov, en, Pferdehuf.

Heſtehoved, et, Pferdekopf.

Heſtelaar, et, Pferdeſchenkel.

Heſtelæge, en, Pferdearzt.

Heſtelægedom, en, Roßarzeney.

Heſtelægekunſt, en, Roßarzeneykunſt.

Heſteman, en, Pferdemähne.

Heſtemøg, en, Pferdemiſt.

Heſtemølle, en, Roßmühle.

Heſteprang, en, Pferdehandel, Roßkämmerey.

Heſtepranger, en, Roßkämmer, Pferdehändler.

Heſterøgter, en, Pferdeknecht, Stallknecht.

Heſterumpe, en, Roßſchweif, Pferdeſchwanz. 2. ein Kraut, womit man zu ſcheuern pflegt, Schaffruſch, Schachtelhalm.

Heſteſkarn, et, Pferdemiſt.

Heſteſkærer, en, Füllenſchneider, der die Pferde wallachet.

Heſteſkoe, en, Hufeiſen. Eiſen.

Heſteſkoeſmed, en, Hufeiſenſchmid.

Heſteſkoeſmedie, en, Hufeiſenſchmiede.

Heſteſkoeſøm, en, Hufnagel.

Heſteſkoeurt, en, Hufeiſenkraut (Hippocrepis), Huflattig.

Heſteſkrabe oder Heſteſtrigle, en, Pferdeſtriegel.

Heſteſpor, et, Hufſchlag, Spur von Pferden.

Heſteſtalning, en, das Stallen der Pferde. 2. Stallung für viel Pferde.

Heſteſtrøelſe, en, Pferdeſtreu.

Heſteſvømme, en, Pferdeſchwemme.

Heſtetieneſte, en, Kriegsdienſt zu Pferde.

Heſtetøy, et, Pferde= oder Reitzeug, Geſchirr, Pferdegeſchirr.

Heſtetunge, en, (ein Kraut) Zungenblatt, Zapfenkraut.

Heſtetyv, en, Pferdedieb.

Heſtevrinſken, Pferdegewieher.

Hexe, oder Hex, en, Hexe, Zauberin. 2. die großbärtige Schwalbe (Hirundo caprimulga).

Hexe, v. a. hexen, zaubern. Han kun vel aldrig hexe mere end de andre.

Hexebog, en, Hexenbuch, Zauberbuch.

Hexedands, en, Hexentanz.

Hexedrik, en, Hexentrank, Zaubertrank.

Hexekiep, en, Zauberſtab, Zauberruthe, Hexenſtab.
Hexeknude, en, Zauberknoten.
Hexekreds, en, Zauberkreis.
Hexekonſt, en, Hexenkunſt.
Hexemeſter, en, Hexenmeiſter.
Hexeord, oder Hexelæſen, en, Zauberſegen, Hexenſegen.
Hexeprøve, en, Hexenprobe, da man ehmals die vorgeblichen Hexen gebunden ins Waſſer warf.
Hexerie, et, Zauberey, Hexerey.
Hexering, en, Zauberring.
Hexetegn, en, Hexenzeichen, Hexencharaktere.
Hexetræe, et, Hexenbaum, der ſogenannte Vogelkirſchbaum.
Hexning, en, das Hexen.
Hey, ſ. Hei.
Hiælm, en, ſ. Hielm.
Hiælme, oder Hielme, en, eine Art Gras oder Rohr, das den Flugſand ſtillet.
Hiælp, oder Hielp, en, Hülfe, Beyſtand. Søge Hielp hos en Læge. Paa kalde Øvrighedens Hielp. Med Guds Hielp. Sende En Hielp, einem Hülfe (d. i. Geld, Truppen) ſenden.
Hiælpe, oder Hielpe, v. a. helfen, Hülfe leiſten. (Imp. Jeg hialp, Perf. har hjulpet, p. p. hiulpen) hielp Gud! Gott helf! Saa ſandt Gud hielpe mig. Den der ikke ſtaaer til at raade, ſtaaer heller ikke til at hielpe, wem nicht zu rathen iſt, dem iſt auch nicht zu helfen. Dermed er jeg ikke hiulpen, damit iſt mir nicht geholfen. Hielpe En bort, einem davon helfen, daß er wegkomme. Hielpe en op paa Beene igien, einem wieder auf die Beine helfen. Beſonders zu merken iſt folgendes: Hielpe En af noget, heißt, einem von etwas helfen, ſo daß man ihm einen Gefallen thut, z. B. Hielpe En af ſin Sygdom; aber Hielpe En af med noget heißt, einem um etwas helfen, ihn darum bringen; z. B. Hielpe en af med ſin Formue, einen um ſein Vermögen helfen, machen, daß er es verliert.
Hiælper, oder Hielpersmand, en, Helfer, Helfersmann. Hielpers Hielper, Helfershelfer, Anhänger.
Hiæmle, ſ. Hiemle.
Hiærne, ſ. Hierne.
Hiaſke, ſ. Jaſke.
Hibe, v. n. mit Beſchwerde und lautem Pfeifen der Luftröhre Othem holen, wie alte engbrüſtige Leute thun. Gammel Gubben harker, hoſter hiber.
Hid, adv. hieher, her, heran, herbey. Kom hid, komm hieher. Hid og did, hin und wieder, hierhin und dorthin. Hid ad, herhid ad, herwärts, hieherwärts. Hid med Haanden! die Hand her!
Hidbære, v. a. (ſ. bære) hertragen.
Hiddrage, v. a. herſchleppen, herziehen.

Hidfare, v. n. herfahren.
Hidflyde, v. n. herflieſſen.
Hidflyve, v. n. herbeyfliegen, u. ſ. w. in allen Compoſitis, wo durch das Wort Hid immer eine Bewegung herwärts dem Zeitworte angehängt wird.
Hidindtil, adv. bis hieher, bisher.
Hidkomſt, en, Herbeykunft.
Hidlude, v. n. herneigen.
Hidned, adv. hier herunter.
Hidop, adv. hier herauf.
Hidover, adv. hier herüber.
Hidſe, v. a. hitzen, heiß machen, erhitzen. Vinen hidſer blodet.
Hidſig, adj. hitzig, heiß, feurig. leicht zornig, heftig.
Hidſigen, oder Hidſigt, adv.
Hidſighed, en, Hitzigkeit, Heftigkeit. I Fægningens Hidſighed. Ungdommens Hidſighed.
Hidſtille, v. a. herſtellen, herſetzen. 2. (von Soldaten) wenn ſie eine Wendung gemacht und dann wieder Front machen. Hidſtille ſig, ſich herſtellen.
Hidtil, adv. herzu, herbey, heran. 2. bisher, bishieher.
Hidtiltags, adv. bisherig, bisher (faſt auſſer Gebrauch).
Hie, en, des Bären Winterlager, wo er den Winter über ſchläft.
Hielm, oder Hiælm, Helm.
Hielme, v. a. helmen, einen Helm anlegen. Hielmede Soldater, gehelmte Soldaten.
Hielmfiær, en, Helmfeder.
Hielmklenodie, en, Helmkleinod (in der Wapenkunſt) alle die Zierathen, mit denen ein Helm in den Wapen ausgeſchmückt wird.
Hielmtag, et, ein rundes, ausgeſchweiftes Kirchen- oder Thurmdach, Helmdach.
Hielmvindue, Hielmviſier, Hielmbrynje, Helmviſier.
Hielpe, ſ. Hiælpe oben.
Hielpekok, en, Beykoch.
Hielpelig, oder hiælpelig, adject. hülflich. Hielpelige Haand.
Hielpeløgn, en, Nothlüge.
Hielpeløs, adj. hülflos.
Hielpemiddel, et, Hülfsmittel.
Hielpeord, et, Hülfswort (verbum auxiliare).
Hielpepenge, ne, Pl. Hülfsgelder, Subſidien.
Hilperiig, adj. hülfreich.
Hielperſke, en, Helferin.
Hielpſom, adj. der gerne hilft, hülfreich, verhülflich.
Hiem, et, Heimat, Vaterland, Geburtsort. 2. Haus, Wohnung, wo man jetzt wohnt. Han har intet Hiem, er iſt nirgends zu Hauſe. (mit dem Art. Hiemmet).
Hiem, adv. (nach dem Orte hin) heim, zu Hauſe. Gaae hiem, zu Hauſe gehen. Kalde hiem igien, wieder zurückrufen, nach Hauſe fordern. Hente hiem, heim holen z. B. die Braut. Lyſe En hiem, einen heim leuchten. Hiem ad, heimwärts.
Hiembære, v. a. zu Hauſe tragen, heimtragen.

**Hiemel**, en, Beweis eines Beſitzrechts durch Verjährung, ſ. **Hiemmel**.

**Hiemfald**, et, Heimfall. **Et Læns Hiemfald**, Heimfall eines Lehens, wenn ſolches durch Todesfälle oder andere Umſtände wieder an ſeinen vorigen Herrn oder deſſen Familie fällt.

**Hiemfalde**, v. n. heimfallen, verfallen. **Hiemfaldne Godſer**, heimgefallene oder verfallene Güter.

**Hiemfare**, v. a. heimfahren, wieder zu Hauſe fahren.

**Hiemfart**, en, Heimfahrt, Heimführen, beſonders der Braut.

**Hiemfødning**, en, einer der nirgends geweſen iſt, der immer zu Hauſe brütet, ein Stubenhocker.

**Hiemføre**, v. a. heimführen, beſonders eine Braut heimführen. Item 2. vergleichen, eine Stelle des Geſetzes auf die andere zurückführen; daher **hiemført**, verglichen, zurückgeführt, (von Beweisſtellen und Geſetzen).

**Hiemførelſe**, en, Heimführung.

**Hiemgift**, en, **Hiemgave**, (veraltet) Ausſteuer, Mitgift.

**Hiemgiort**, adj. (von Leinen und anderm Zeuge) eigen gemacht.

**Hiemhente**, v. a. heimhohlen, zu Hauſe hohlen.

**Hiemile**, v. n. zu Hauſe eilen.

**Hiemkomme**, v. n. zu Hauſe kommen, wiederkommen.

**Hiemkomſt**, en, Zuhauſekunft.

**Hiemle**, v. a. (im Gericht) ſein Recht zu einem Beſitze beweiſen. 2. ſein Beſitzrecht ausüben, vollziehen. 3. hegen, beybehalten, im Schwange gehen laſſen. Z. B. **Torturen er endnu hiemlet i Lovene i nogle af Europas meeſt oplyſte Stater**, wo es auch begründet, geſchützt, heiſſen kann.

**Hiemløbe**, v. n. nach Hauſe eilen.

**Hiemlyſe**, v. a. heimleuchten.

**Hiemme**, adv. (an einem Orte) zu Hauſe, im Hauſe. **Er han ſelv hiemme?** iſt der Hausherr zu Hauſe? **Er hun ſelv hiemme?** iſt die Frau zu Hauſe? Dies **han ſelv** und **hun ſelv** iſt ein eigenthümlicher vielbedeutender Ausdruck der Dänen, um den Herrn und die Frau des Hauſes zu bezeichnen, der aber, wiewohl mit Unrecht, in der Sprache der höhern Stände, auſſer Gebrauch gekommen, und mit **Herr** u. **Frue** vertauſcht worden iſt. Doch hört man es noch häufig bey rechtlichen Leuten. **Ingenſteds være hiemme**, nirgends zu Hauſe ſeyn. **Hvor har I hiemme?** wo gehört ihr zu Hauſe? **Hiemme fra**, von Hauſe. **Hiemme hos mig**, bey mir zu Hauſe. Prov. **Ikke have alle hiemme**, nicht bey Sinnen ſeyn, ſeine Sinne nicht bey einander haben.

**Hiemmedaab**, en, Nothtaufe, weil ſonſt alle geſunde Kinder in den Kirchen getauft wurden.

**Hiemmedøbe**, v. a. die Nothtaufe geben.

**Hiemmel**, oder **Hiemel**, en, (im Gericht) rechtmäßiger Anſpruch an einen eſitz, oder rechtlicher Beweis dafür (Titulus juſtus, vel Cauſa poſſeſſionis). 2. Vollmacht.

**Hiemreiſe**, v. n. nach Hauſe reiſen.

**Hiemreiſe**, en, Rückreiſe, Heimreiſe.

**Hiemſende**, v. a. zurückſenden, wieder nach Hauſe ſchicken.

**Hiemſøge**, v. a. heimſuchen, beſonders mit Strafen. Jeg vil hiemſøge Forden for dens Ugudeligheds Skyld. Im andern Sinne heißt es beſøge.

**Hiemſøgelſe**, en, Heimſuchung, Strafe. Guds Hiemſøgelſer.

**Hiemſtavn**, et, Heimath, Vaterland.

**Hiemſtavnsøe**, heimiſche Inſel, auf der man gebohren iſt.

**Hiemſtille**, v. a. anheim ſtellen, anheim geben. (Henſtille iſt in dieſem Sinne gebräuchlicher).

**Hiemtrække**, v. n. nach Hauſe ziehen.

**Hiemvandre**, v. n. nach Hauſe wandern.

**Hiemvende**, v. n. wiederkehren, wieder umkehren.

**Hiemvee**, en, Heimweh, Sehnſucht nach ſeinem Vaterlande.

**Hiemvey**, en, Rückweg, Heimweg.

**Hiemviisning**, en, Zurückweiſung, Hinweiſung an ſeinen rechten Ort, Abweiſung.

**Hiemviſe**, v. a. zurückweiſen, heimweiſen. It. abweiſen.

**Hierne**, en, Gehirn, Hirn. 2. Figürl. Verſtand, Witz. Dog har man Hierne, kan man jo gierne, undvære Orden og Stierne, Heiberg.

**Hierneboer**, et, Hirnbohrer, Trepan.

**Hiernebrud**, et, Hirnbruch, eine Heſchwulſt am Kopfe bey Kindern, wodurch das Gehirn herausgeht (Hernia cerebri).

**Hiernehinde**, en, Hirnhaut.

**Hiernelös**, adj. hirnlos ohne Hirn. Fig. dumm, wahnwitzig.

**Hiernepølſe**, en, Hirnwurſt, Wurſt von Schweinehirn, Cervelatwurſt.

**Hierneſkal**, Hirnſchale, Hirnſchädel.

**Hierneſpind**, et, Hirngeſpinſt, Hirngeburt, die nirgends exiſtirt, als in der Einbildung.

**Hierte**, et, Herz. Saa længe Hiertet ſlaaer i Livet paa mig, ſo lange mir das Herz im Leibe ſchlägt. Hiertet banker i mig, das Herz klopft mir. Det bryder hans Hierte, das ſtößt ihm das Herz ab. (von einem Sterbenden). 2. Fig. a. Hierter, Herzen (im Kartenſpiel) b. Gedanken, Gefühl, Neigungen und Begierden. Have noget paa Hiertet, etwas auf dem Herzen haben. Hvad Hiertet er fuldt af, løber Munden over med, weß das Herz voll iſt, deß geht der Mund über. Gi-

gøre en tung om Hiertet, einem das Herz ſchwer machen. Der faldt mig en ſtor Steen fra Hiertet, da fiel mir ein großer Stein vom Herzen. Jeg veed, hvorledes han er fat om Hiertet, ich weiß, wie es ihm ums Herz iſt. Det trænger til Hiertet, das geht zu Herzen. Lette ſit Hierte, ſein Herz erleichtern. Ikke kunne føre noget over ſit Hierte, etwas nicht über das Herz bringen können. c. Gewiſſen. Spør dit Hierte, beſonders in der Bibel: Hiertet bankede i David efter at Folket var talt. d. Herz, Muth. Han har ikke Hierte til at være ret ond, er hat nicht das Herz, ganz ein Böſewicht zu ſeyn. e. als eine Careſſe. Min lille Hierte, mein Herzchen.

Hierteaare, en, Herzader.

Hiertblad, et, Herzblatt, eins von den jungen noch nicht entwickelten Blättern, im Innerſten verſchiedener Pflanzen, beſonders ſolcher die Köpfe ſetzen.

Hierteblod, et, Herzblut, Herzgeblüt.

Hiertebrækkende, adj. herzbrechend.

Hiertegrube, en, Herzgrube.

Hiertehinde, en, Herzbeutel, eine Haut, die das Herz ſamt dem Herzwaſſer einſchließt (Pericardium).

Hiertekammer, en, Herzkammer, Herzhöhle (Ventriculus cordis).

Hiertekiær, adject. herzlieb.

Hiertekirſebær, en, Herzkirſche.

Hierteklappen, en, Herzklopfen.

Hierteklemmen, en, Herzgeſpann, Herzſpann (Cardiaca).

Hiertekyndiger, oder Hiertekiender, en, Herzenskündiger.

Hiertelav, et, Herzensgeſinnung.

Hiertelig, adj. herzlich, innerlich.

Hiertens, wird nur in den Compoſitis gebraucht, wie das deutſche Herzens. Hiertens Ang'er, Herzensreue. Hiertens Ven, Herzensfreund u. dgl. m.

Hierter-Konge, en, Herzenskönig (im Kartenſpiel).

Hierteroed, en, das Innerſte des Herzens.

Hierterørende, adj. herzrührend, herzbrechend.

Hierteſorrig, en, Herzeleid.

Hierteſpan, en, Herzſpan, ein Kraut (LeonuarusCardiaca cripſa).

Hierteſpænden, en, Herzſpannen, Herzklemmen.

Hierteſting, et, Herzensſtich.

Hierteſtød, et, Herzensſtoß.

Hierteſtyrkende, adj. herzſtärkend.

Hierteſtyrkning, en, Herzſtärkung.

Hierteſuk, et, Herzensſeufzer.

Hiertevee, en, Herzweh.

Hier-

Hiertevev, en, Herzensfreund.

Hige, v. n. heftig nachſtreben, ſich keichend bemühen. Hige efter Rigdom, nach Reichthum trachten, ängſtlich ſich bemühen.

Higen, en, Sehnen, Sehnſucht, ängſtliches Bemühen, Trachten, Streben.

Hiin, Pron. demonſt. jener, jene, im Neut. hiint, jenes.

Hik, et, der Schlucken.

Hikke, v. n. den Schlucken haben.

Hikken, en, Schlucken.

Hil, Heil. Hil være dig, Heil ſey dir, gegrüßet ſeyſt du. Hil være dig hellige Skygge, ſey uns gegrüßt heiliger Schatten.

Hilde, en, Schlinge, Fallſtrick.

Hilde, v. a. einketten, einſchnüren, beſtricken, verführen.

Hillemænd, oder Hillement, Interj. Potztauſend, Ey, Ey.

Hilſe, v. a. grüßen, begrüßen. Hils hiemme, grüßen Sie zu Hauſe, mein Compliment zu Hauſe.

Hilſen, Hilsning, en, Gruß, Begrüßung, Empfehlung.

Hilſen, ſ. Helſen, Geſundheit.

Hil være, (ehmals) der gewöhnliche Gruß: guten Tag.

Himbær, en, Himbeere.

Himbærtræe, Himberſtrauch.

Himle, v. n. himmeln, ein gemeiner Ausdruck für ſterben.

Himmel, en, Himmel, in allen Bedeutungen, die es im Deutſchen hat.

Himmelblaa, adj. himmelblau.

Himmelboe, et, Himmelswohnung.

Himmelfart, en, Himmelfahrt.

Himmelfartsdag, en, Himmelfahrtstag.

Himmelhoi, adj. himmelhoch.

Himmelhoit, adv. idem.

Himmelkreds, en, Himmelskreis.

Himmelkugle, en, Himmelskugel (globus coeleſtis).

Himmelnøgle, en, Himmelsſchlüſſel, Schlüſſelblume, weiſſe Betonie.

Himmelraabende, adj. himmelſchreyend.

Himmelſeng, en, Himmelbettſtelle.

Himmelſk, adj. und adv. himmliſch.

Himmelslegeme, et, Himmelskörper, als: Fixſtern, Planet.

Himmelstegn, et, Himmelszeichen, Sternbild, Zeichen des Thierkreiſes.

Himmelſtige, en, Himmelsleiter.

Himmelſtrøg, et, Himmelsſtrich, Clima.

Himmelvey, en, Himmelsweg, der Weg zum Himmel.

Himmelviid, adv. himmelweit, ſehr groß, übermäßig groß.

Himmerige oder Himmeriges Rige, et, Himmelreich.

Hinanden, adv. einander, einer dem oder den andern. Mod hinanden, gegen einander.

Hind, en, Hindinn, Hirſchkuh.

Hin-

Hinde, en, ein dünnes Häutchen. z. B. Beinhaut, Hirnhaut, Hornhaut, Häutchen im Ey.

Hinder oder Hindring, en, Hinderniß, Hinderung, Herhinderung. Være En til Hinder, einem hinderlich seyn.

Hinderhold, et, Hinterhalt.

Hinderlig, adj. u. adv. hinderlich.

Hindkalv, en, Hirschkalb.

Hindre, v. a. hindern, wehren.

Hindring, en, s. Hinder.

Hingst, en, Hengst, Beschäler.

Hinke, v. n. hinken, lahmen.

Hinkebane, en, (ein Knabenspiel) Hinksteig, Hinkbahn.

Hinken, en, das Hinken.

Hiord, en, Heerde. Hiord Qvæg, Heerde Vieh.

Hiort, en, Hirsch.

Hiortbrunst, en, Hirschbrunst.

Hiortedesmer, et, Hirschbisam.

Hiortehorn, et, Hirschhorn.

Hiortehoved, et, Hirschkolbe.

Hiortehud, en, Hirschhaut.

Hiortekleber, et, Hirschklee (Eupatorium cannabinum).

Hiortekloe oder Hiortehove, Hirschklau, Hirschschale.

Hiortekølle, en, Hirschkeule, Hirschschlägel.

Hiortelæder, et, Hirschleder.

Hiortelob, et, Hirschfuß, Hirschlauf.

Hiortemembrum, et, Hirschziemer, Hirschruthe.

Hiortemørbraten, en, Hirschziemer.

Hiortenyre, en, Hirschniere.

Hiorteryg, en, Hirschrücken.

Hiorteskarn, et, Hirschgelöse, der Mist des Hirsches.

Hiortespoer, et, Hirschfährte.

Hiortetakker, ne, Pl. Hirschgeweihe.

Hiortetunge, en, Hirschzunge. 1. eigentlich. 2. ein Kraut so genannt (Asolenium scolopendrium).

Hiørne, et, Ecke, Kante; doch nur die äussere Ecke, nicht eine Ecke oder Winkel inwendig. Paa Gadens Hiørne, auf der Ecke der Straße. Der boer han paa Hiørnet, da wohnt er auf der Ecke.

Hiørned, adj. eckigt, kantig.

Hiørnehuus, et, Eckhaus.

Hiørnemaal, et, Winkelmaaß.

Hiørnenaad, oder Hiørnenaadding, en, Winkelnaht.

Hiørnepæl, en, Eckpfahl.

Hiørnepiller, en, Eckpfeiler.

Hiørneport, en, Eckthor; kommt nur einige mal in der Bibel vor.

Hiørnesparre, oder Hiørnespær, en, Ecksparren.

Hiørnesteen, en, Eckstein.

Hiørnestempel, et, Eckstempel (bey den Buchbindern) den Schnitt und den Band auf den Ecken damit auszuzieren.

Hiørnestive, en, Eckständer.

Hiørnestøtte, en, Ecksäule.

Hiørnetand, en, Eckzahn (bey Pferden) der lezte hinterste Zahn, den sie gemeiniglich im vierten Jahre wechseln.

Hipocras, et, gewürzter Wein, Hipocras.

Hip ſom hap, gleich viel, eins ſo gut wie das andere.

Hirſe, en, Hirſe, eine Art Getreide (Panicum miliaceum).

Hirſeax, et, Hirſenkolbe.

Hirſefeber, et, Hirſefieber, eine Art hitziges Fieber mit Kopfweh, Durſt, Huſten und Frieſel (Febris miliaris).

Hirſegrød, en, Hirſenbrey.

His, His, Interj. die Hunde zu hetzen.

Hisning, en, das Aufwinden, Aufhiſſen, ſowohl der Segel als Güter im Schiff.

Hiſſe, v. a. hinaufwinden, hinaufziehen durch Seile und Rollen.

Hiſſeblok, en, Flaſchenzug.

Hiſſet, adv. dort, auf jener Stelle, auch jenſeits, droben im Himmel.

Hiſt og her, adv. hier und da, hin und wieder, hin und her.

Hiſtorie, en, Geſchichte, Hiſtorie.

Hiſtoriebog, en, Geſchichtbuch, Buch, das von der Geſchichte handelt. 2. Hiſtorienbuch, Roman, Mährchenbuch.

Hiſtoriemaler, en, Hiſtorienmaler.

Hiſtorieſkriver, en, Hiſtorienſchreiber.

Hiſtoriſk, adj. u. adv. hiſtoriſch.

Hitte, v. a. finden, erfinden, ausfinden, erſinnen, entdecken. Hitt nu paa noget at vi komme udaf denne Forlegenhed, ſinne nun auf etwas, daß ꝛc. Hitte nye Ting, neue Dinge erfinden.

Hittebarn, et, Findelkind.

Hittegods, et, Findgut, was gefunden iſt.

Hitteløn, en, Findelgeld, Fundgeld. Findingsløn iſt gebräuchlicher.

Hiul, et, (Plur. Hiul) Rad. Vognhiul, Wagenrad. 2. Rad, durch welches Miſſethäter hingerichtet, oder auf welches ſie geflochten werden. Dømme En til Hiul og Steile, einen zum Rade und Pfahl verurtheilen.

Hiulbaand, et, Radſchiene.

Hiulbør, et, Schubkarre.

Hiulbrønd, en, Brunnen mit einem Ziehrad.

Hiule, v. a. karren, mit dem Schubkarren arbeiten.

Hiul-Ege, Radſpeiche.

Hiulegetap, en, Speichenzapfen.

Hiulfelge, en, Radfelge.

Hiulkiæde, en, Radkette, das Rad am Umlaufen zu hindern.

Hiulmager, en, Rademacher.

Hiulnagl, en, Radnagel.

Hiulnav, et, Nabe.

Hiulning, en, das Rollen auf Rädern.

Hiulpet, p. p. (von Hiælpe) geholfen.

Hiulring, ſ. Hiulfelge.

Hiulrok, en, Spinnrad.

Hiulſkinne, en, Radſchiene.

Hiulſpæger, en, Radſpeiche.

Hiulſpor, et, Gleis, Spur.

Hiulſtikke oder Luntſtikke, Lünſe oder Lünz vor ein Wagenrad.

Hiulværk, et, Räderwerk.

Ho, Ho, interj. ho ho; wird bey verſchiedenen Veranlaſſungen ſo wie im Deutſchen gebraucht.

Hob, en, Haufe. Liden Hob, Häuflein. Den almindelige Hob, den ſtore Hob, den gemeene Hob. Holde med den ſtørſte Hob, es mit dem größten Haufen halten.

Hobetal, i, adverb. bey Haufen, in Haufenzahl, haufenweiſe.

Hoboe, en, Hautbois, ein Inſtrument, ſonſt eine Schallmeye genannt.

Hoboiſt, en, Hautboiſt.

Hoer, et, Ehebruch, Hurerey. Du ſkal ikke bedrive Hoer, du ſollſt nicht ehebrechen; nicht huren.

Hoeragtig, adj. huriſch, hureriſch, ehebrecheriſch.

Hoerkarl, en, Hurer, Ehebrecher.

Hoerqvinde, en, Hurenweib, Hure, Ehebrecherin.

Hof, et, Hof. Kongeligt Hof, königlicher Hof. Være ved Hoffet, bey Hofe ſeyn. Henvende ſig med ſin begiering til Hoffet, ſich mit ſeiner Bitte an den Hof wenden. Auch wird das Wort eben ſo wie im Deutſchen ſolchen Wörtern vorgeſetzt, welche Perſonen oder Sachen bezeichnen, die den Hof überhaupt betreffen und mit demſelben in Verbindung ſtehen: z. E. Hofkok, Hofſkrædder, Hofcapelle ꝛc. Daher ich die übrigen um der Kürze willen übergehen und nur einige, die etwas ſeltener vorkommen, hier anführen will.

Hofbrug, en, Hofſitte.

Hofembede, et, eine Bedienung bey Hofe, beſonders die höhern, als Kämmerer, Marſchall, Mundſchenk.

Hoffærdig, adj. hoffärtig, hochmüthig.

Hoffærdigen, oder Hoffærdigt, adv. hoffärtig, hoffärtiglich.

Hoffærdighed, en, Hoffart, Hochmuth.

Hoffolk, et, Hofleute, Hofgeſinde.

Hofhold, et, Hofhaltung, Hofſtaat.

Hofkonſt, en, Hofkunſt, die Kunſt ſich bey Hofe zu ſouteniren.

Hofkryb, et, (verächtlich) Hofgeſchmeiß, die kriechenden Hofſchranzen, Schmeichler am Hofe.

Hofleeg, en, Hofſpiel, welches Perſonen vom Hofe, ausſchließlich nur unter ſich ſpielen.

Hoflevnet, et, Hofleben, Aufenthalt am Hofe.

Hofmand, en, Hofmann, vornehmer Beamter. 2. Fig. ein Mann aus der feinen Welt.

Hofſkik, en, Hofſitte.

Hofſorg, en, Hoftrauer.

Hofſprog, et, Hofſprache.

Hofſtat, en, Hofſtaat.

Hofte, v. n. aufhören zu regnen oder doch ſachter regnen.

Hofte, en, Hüfte. Forvride Hoften, ſich die Hüften verrenken (wenn der Kopf des Lenden

denbeins aus der Hüftſcheibe bricht.

**Hofteaare**, en, Hüftader.

**Hoftebeen**, et, Hüftbein, Hüftblatt (Os coxae).

**Hofteblad**, ſiehe vorher

**Hofte[illegible]am**, adj. hüftenlahm.

**Hoftepine**, en, Hüftweh.

**Hoftepude**, en, Hüftkiſſen, Hüftwulſt, ein Modeartikel.

**Hofterort**, adj. hüftenlahm.

**Hofteſkaal**, en, Hüftpfanne, die weite und tiefe Höhle im Hüftbein, welche den Kopf des Lendenknochens umſchließt.

**Hoftevee**, en, Hüftweh.

**Hoftieneſte**, en, Hofdienſt, geringere Bedienung bey Hofe.

**Hofvæſen**, et, Hofweſen.

**Hola** oder **Holla**, interj. jemand anzurufen: Holla.

**Hold**, et, bequeme Gelegenheit; See ſit Hold eller ſit Ram, eine bequeme Gelegenheit abſehen.

**Hold**, et, Unterhalt, Unterhaltung. Rytterhold, Unterhaltung eines Reiters. 2. Stich. Et hold i Siden, ein Stich in der Seite, Seitenſtechen.

**Hold**, en, Dauer, Güte, Feſtigkeit (von Zeugen, Tüchern u. dgl.) Der er ingen Hold i, das hat keine Feſtigkeit, keine Dauer.

**Holde**, v. a. u. n. (Imp. Holdte. Perf. har holdt oder holdet) halten. Holde noget med Hænderne, etwas mit den Händen halten. Holde En ſom vil falde, einen der fallen will halten; ſo auch reciproce: Holde ſig faſt ved noget, ſich an etwas halten. Holde ſig til En, ſich an jemand halten, ſich auf ihn, auf ſein Verſprechen verlaſſen. Holde inde med ſine Domme, mit ſeinen Urtheilen an ſich halten. Holde hos ſig, an ſich halten, nicht heraus geben. Holde for, dafür halten, der Meinung ſeyn.

**Holde ſig fra**, ſich enthalten.

**Holde op**, inne halten, aufhören.

**Holde paa En**, einen feſt halten.

**Holde over noget**, darob halten, darüber halten, worauf beſtehen.

**Holde Raad om noget**, über etwas berathſchlagen.

**Holde tilbage**, zurück halten. Daher tilbageholdende, adj. zurückhaltend.

**Holde ud**, aushalten.

**Holde Oye med En**, ein wachſames Auge auf einen haben.

**Holde En Tommefingeren paa Oyet**, einem den Daumen aufs Auge halten.

**Holde i Tieneſten**, im Dienſt haben.

**Holde ilde Huus**, übel Haus halten.

**Holde En noget fore**, einem etwas verweiſend vorhalten. 2. als Verb. neut. Holde, halten, ausdauren, nicht entzwey gehen.

**Holde ſtille**, ſtill halten, ſtill ſtehen. Hiervon wird beſonders der Imperativ Holdt als ein Commando=Wort gebraucht, und daher auch das Subſtanti-

vum

vum Holdt, ein Halt, genommen.

Holden, en, das Halten.

Holden, adject. Han er ikke holden dermed, er hat daran noch nicht genug, iſt wohl eigentlich das P. P. von holde.

Holdes, v. p. Der holdes for, man hält dafür, es wird dafür gehalten.

Holdt, Imperativ. von holde, halt, ſtehe ſtill. Giøre en Holdt, einen Halt machen.

Holke, en, (iſt Nordiſch) ſpiegelglattes Eis.

Holla, ſ. Hola.

Hollænder, en, Holländer, einer aus Holland. Prov. Han løber bort ſaa let ſom en Hollænder, er geht durch wie ein Holländer. 2. Holländer, einer der eine Holländerey betreibt.

Hollænderie, et, Holländerey, eine Landhaushaltung nach holländiſcher Art, beſonders zur Viehzucht eingerichtet.

Hollandſk, adj. holländiſch.

Holſteen, Holſtein.

Holſtener, en, Holſteiner.

Holm, en, kleine Inſel, Eyland, Werder, beſonders in Flüſſen, Seen und Hafen.

Homle, ſ. Humle.

Honning, en, Honig. Avle Honning, Honig bauen. Honning i Munden og Galde i Hiertet, Proverb. Honig im Munde und Galle im Herzen.

Honningæble, et, Honigapfel, eine Art ſehr ſüße Aepfel.

Honningavl, en, Honigbau.

Honningblære, en, Honigblaſe, in welcher die Bienen den Honig heimtragen.

Honningdrik, en, Honigtrank.

Honningdug, en, Honigthau, ein klebrigter ſüßer, aber ſcharfer und brennender Saft wie Thau, der Pflanzen und Gewächſen ſehr ſchädlich iſt.

Honninggræs, et, Honiggras, ein orientaliſches Gras mit ſüßem Saamen (Holcus Linn.)

Honningkage, en, Honigkuchen, Pferfferkuchen. 2. Honigſcheibe, Honigwabe.

Honninglugt, en, Honiggeruch.

Honningſød, adj. honigſüß. Fig. ſehr angenehm. Honningſøde Ord.

Honningſteen, en, Honigſtein, (in Bergwerken) ein grauer Stein, der, wenn er geſtoßen wird, einen weißen ſüßen Saft von ſich geben ſoll.

Honnuningtiende, en, Honigzehent, Honiggülte.

Honningtræe, et, Honigbaum.

Honningvabe, en, Honigſcheibe, Stück Scheibenhonig.

Honorere, v. a. honoriren, z. B. einen Wechſel, d. i. ihn acceptiren und bezahlen.

Hop! interj. hop.

Hopmand, ſ. Hovedmand.

Hoppe, en, Stute, Mutterpferd.

Hoppe,

**Hoppe**, v. n. hüpfen. Fuglene hoppe, die Vögel hüpfen. Hoppe af Glæde op i Veiret, für Freuden in die Höhe hüpfen.

**Hoppeføl**, et, Mutterfüllen.

**Hoppemalker**, en, Pferdemelker (ſo nennt man die Tartarn und andere Nationen, die ſich von der Pferdemilch nähren).

**Hore**, en, Hure, liederliches Weibsbild. Løbe efter Horer, den Huren nachlaufen. Blive Hore, zur Hure werden.

**Hore**, v.n. huren, Hurerey treiben.

**Horeart**, en, Hurenart.

**Horebarn**, et, Hurkind.

**Horecontoir**, et, Hurenhaus, Hurenherberge.

**Horehold**, et, Hurenwirthſchaft.

**Horehuus**, et, Hurenhaus.

**Horejager**, en, Hurenjäger, Hurenhengſt.

**Horekippe**, en, Hurenneſt, Hurenwinkel, Bordell.

**Horelevnet**, et, Hurenleben.

**Horeløn**, en, Hurenlohn.

**Horepak**, et, Hurenpack, Hurengeſindel.

**Horeplyg**, en, Hurenwirth.

**Horerie**, et, Hurerey.

**Horeſøn**, en, Hurenſohn.

**Hureunge**, en, Hurkind.

**Horevert**, en, Hurenwirth.

**Horeviſe**, en, Hurenlied.

**Horizont**, en, Geſichtskreis, Horizont, die Linie oder Kreis welche den Theil des Himmels, den man auf einmal überſehen kann, von dem, den man nicht ſieht, ſcheidet.

**Horizontal**, adj. horizontal, wagrecht, waſſerrecht.

**Horizontalflade**, en, Horizontalfläche, eine mit dem Horizont parallele Fläche.

**Horizontallinie**, en, Horizontallinie, a. eine Linie die in allen ihren Punkten vom Mittelpunkt der Erde gleich weit entfernt iſt. b. (in Perſpectiv) eine grade Linie die durch den Augenpunkt mit der Grundlinie parallel gezogen wird. c. (in der Mechanik) diejenige Linie, welche mit der Directionslinie eines ſchweren Körpers einen rechten Winkel macht.

**Horn**, et, Horn. (im Plurali gewöhnlich wenns ohne Artikel ſteht Horn, z. E. Faae nye Horn, neue Hörner bekommen; mit dem Artikel aber regelmäßig Hornene, als Fælde Hornene, die Hörner abwerfen). a. Horn bey verſchiedenen Thieren. b. die Materie woraus dieſe beſtehen. Item die Materie der Klauen, Krallen, Spornen und Nägel der Thiere. 2. Fig. a. gewiſſe muſicaliſche Inſtrumente. b. In den Redensarten: Have Horn, Hörner tragen, Hahnrey ſeyn. Sætte En Horn i Panden, einen Hörner aufſetzen, zum Hahnrey machen.

**Hornarbeyder**, en, Hornarbeiter, z. B. Drechsler, Kammmacher.

**Horndreier**, en, Horndrechsler.

Hornerts, et, Hornerz, ein halb durchſichtiges reichhaltiges Silbererz, oder auch ein durch Küchensalzſäure aufgelöſetes und in ein weißliches, gelbliches oder bräunliches Erz verwandeltes Silber. (Minera argenti cornea.)

Hornet, adj. gehörnt.

Hornfarve, en, Hornfarbe, graubraune Farbe.

Hornfiil, en, Hornfeile.

Hornfiſk, en, Hornfiſch auch Meernadel genannt (Esox Bellonae).

Hornhind, en, (im Auge) Hornhaut, die auswendige, durchſichtige, hornartige Haut des Auges.

Hornkløft, en, Hornkluft, Spalte im Huf der Pferde und Eſel, und in den Klauen anderer Thiere.

Hornkniv, en, Hornmeſſer, (bey den Kammmachern) ein großes zweyſchneidiges Meſſer, das gepreßte Horn damit entzwey zu hauen.

Hornlygte, en, Hornleuchte, Hornlaterne.

Hornqvæg, et, Hornvieh.

Hornſnegl, en, Hornſchnekke, auch Seetrompete (Buccinum).

Hornſteen, en, Hornſtein (in der Mineralogie) jede glasartige, nur wenig durchſichtige Steinart, deren Theile, wenn man den Stein zerſchlägt, in halben Kugeln abſpringen. Dahin gehört der Agat, der Carneol, der Korallenſtein, der Chalcedon und Onyx ſamt dem gemeinen Feuerſtein.

Hornværk, et, (in der Fortification) Hornwerk, ein Auſſenwerk aus zwey halben Bollwerken und einer Courtine beſtehend.

Hors oder Horſe, en, Pferd, beſonders Mutterpferd, Stute.

Horſeklodde, en, ein junges Pferd über ein, und unter 3 Jahren, weiblichen Geſchlechts.

Horſemoer oder Hoſſemoer, en, eine Stutte, ein Mutterpferd. Prov. Medens Græſſet groer, døer Hoſſemoer, indem das Gras wächſt, ſtirbt die Kuh.

Horve, en, ſ. Kraken.

Hos, praep. bey, neben, an, wird jezt beynahe bloß bey Perſonen gebraucht, und bezeichnet, daß die Perſon mit dem Dinge, wovon die Rede iſt, einerley Zimmer oder Platz gemeinſchaftlich habe. z. B. Barnet blev opdraget hos ſin Farbroder, das Kind wurde bey ſeinem Oheim erzogen. Naar det bliver Middag hos os, wenn es bey uns Mittag wird. Hos dig, bey dir, d. i. in deinem Hauſe. In alten Schriftſtellern und beſonders in der däniſchen Bibelüberſetzung findet man aber auch hos häufig und faſt immer bey lebloſen Dingen gebraucht, als: Oxen ligger hos Roden af Træet, die Axt iſt dem Baum an die Wurzel gelegt.

**Hos**, adv. darneben, bey, nær hos, nahe bey.

**Hosbygge**, v. a. darneben bauen.

**Hoſe**, en, Strumpf, item Fußſokke. Prov. Giøre ſine gule Hoſer grønne, ſich alles zu Nutze machen, aus allem Vortheil zu ziehen ſuchen, item, eine ſchlechte Sache beſchönigen wollen.

**Hoſebaand**, et, Hoſenband, Strumpfband.

**Hoſebaand-Orden**, Orden des blauen Hoſenbandes.

**Hosføiet**, adj. beygefügt.

**Hoshinanden**, adv. bey einander, beyſammen. De vare alle endrægtigen hoshinanden, ſie waren alle bey einander einmüthiglich.

**Hosligge**, v. n. beyliegen, beyſchlafen, beywohnen.

**Hosliggen**, en, Beyſchlaf. Kiødelig Hosliggen, fleiſchlicher Beyſchlaf.

**Hosliggende**, part. anliegend, beygefügt. 2. benachbart.

**Hoſpital**, et, Hoſpital, Armenhaus, Krankenhaus.

**Hoſpitalkirke**, en, Hoſpitalkirche.

**Hoſpodar**, en, Hoſpodar, Fürſt der Wallachey oder der Moldau.

**Hosſætte**, v. a. darneben, dabey ſetzen, beyfügen.

**Hosſidde**, v. n. beyſitzen.

**Hoſte**, v. n. huſten.

**Hoſte** oder **Hoſten**, en, Huſten. Have Hoſte. Kiighoſte, Keichhuſten.

**Hoſter**, en, Huſter, der viel huſtet.

**Hosværende**, beyſeyend, gegenwärtig, anweſend.

**Hov**, en, Huf. Heſtehov, Pferdehuf.

**Hov**, en, (das o laut) Fiſkhov, Ketſcher, Keſſer. 2. Hov, Ølhov, Füllager, in Brauereyen worauf die Biertonnen gelegt werden, wenn das Bier gefaßt werden ſoll.

**Hovarbeyde**, et, Frohndienſt, Hofdienſt.

**Hovaſt**, interj. (auf den Schiffen) bedeutet Halt!

**Hovbeſlag**, et, Hufbeſchlag, Hufeiſen.

**Hove** iſt adverbialiter gebräuchlich, gaae til Hove, zu Hofe gehen, d. i. nach dem Herrenhofe gehen, um Hofdienſte, Frohnarbeit zu verrichten.

**Hove**, v. n. Gefallen finden an etwas.

**Hoved**, et, Haupt, Kopf. Hovedet giør mig ondt, der Kopf thut mir weh. Blotte Hovedet, das Haupt entblößen. Fra Hoved til Fod, von Kopf zu Fuß. 2. Fig. a. um der Ründe willen. Salathoved. Valmuehoved, Mohnkopf. b. für Perſon, Mann, Menſch. En kroned Hoved, ein gekröntes Haupt, d. i. ein König, Fürſt; ſpöttiſch, ein Hahnrey. Item für großes Vieh: 100 Qvægshoveder, 100 Stück Vieh. c. der oder das oberſte, wichtigſte, vornehmſte, das vor mehrern Perſonen oder Dingen den Vorzug hat. Manden

den er Qvindens Hoved, der Mann iſt des Weibes Haupt. Rebellernes Hoveder, die Häupter der Rebellen, d. i. ihre Anführer; doch kann es auch ihre Köpfe heiſſen. d. natürliches Genie, Fähigkeit. Der er et godt Hoved paa ham, er hat einen guten Kopf. Noch ſind folgende größtentheils ſprichwörtliche Redensarten zu merken: Atſidde En paa Hovedet, einem Verdruß machen, einem ſeine Uebermacht fühlen laſſen. Over Hals og Hoved, über Hals und Kopf. Støde En for Hovedet, einen vor den Kopf ſtoßen, einen beleidigen. Toe Hovedet paa En, einem den Kopf waſchen, einen tüchtig zurechteſezzen. Lade En tage vfd Hovedet, einen beym Kopfe nehmen laſſen, arretiren. Have bidt Hovedet af Skam, aller Schaam den Kopf abgebiſſen haben. Giøre En Hovedet kruſet, einem den Kopf warm machen. Uebrigens wird das Wort Hoved im Däniſchen in unzähligen Zuſammenſetzungen eben ſo allgemein wie Haupt und Kopf im Deutſchen gebraucht, und entſpricht immer einem von dieſen beyden Wörtern, deren Unterſchied im Däniſchen aber nicht ſtatt findet. Einige dieſer Zuſammenſetzungen ſind hier unten angeführet, die meiſten und ohnedem leicht verſtändlichen aber, um des engen Raums willen, weggelaſſen worden.

Hovedarbeyde, et, Hauptarbeit, vornehmſte Arbeit. 2. Kopfarbeit, im Gegenſatz von Handarbeit.

Hovedbalſam, en, Hauptbalſam, gut fürs Haupt.

Hovedbielke, en, Hauptbalke.

Hovedbrud, et, Kopfbrechen, Anſtrengung des Nachdenkens.

Hovedbygning, en, Hauptbau, großer Bau. 2. Hauptgebäude.

Hoveddække, et, Hauptdekke, Bedekkung des Kopfes.

Hoveddige, en, Hauptdeich.

Hoveddyne, en, Kopfpfühl.

Hovedflod, en, Hauptfluß eines Landes.

Hovedflodd, Fluß im Kopfe.

Hovedgaard, en, Edelhof, Haupthof eines Landguts.

Hovedgaardstaxt, Länderey eines Edelhofs, adeliches Land. Frie Hovedgaardstaxt, die von Schazung und Contribution befreyeten Ländereyen eines Edelhofs.

Hovedgield, en, Hauptſchuld.

Hovedgieldner, en, Hauptſchuldner.

Hovedgienſtand, en, Hauptgegenſtand.

Hovedgierde, et, Kopfbret an der Bettſtelle, zum Häupten.

Hovedhaar, Haupthaar.

Hovedhenſigt, en, und et, Hauptzwek, Hauptabſicht.

Hovediſſe, en, Hauptwirbel, Scheitel.

**Hovedkaal**, en, Kopfkohl, der in Köpfen zuſammenſchießt.

**Hovedkilde**, en, Haupt= oder Urquelle.

**Hovedkulds**, adv. Hals über Kopf, ſchnell, voreilig.

**Hovedleir**, en, Hauptlager.

**Hovedlund**, en, Zwaglauge, ſchärfſte Lauge.

**Hovedmand**, en, Hauptmann, Anführer, (doch wird der Hauptmann einer Compagnie Soldaten niemals ſo genannt, ſondern immer **Capitain**) Räuberhauptmann; Rädelsführer, Complotsanſtifter.

**Hovednøgel**, en, Hauptſchlüſſel.

**Hovedpande**, en, Stirne, Schädel.

**Hovedpandeſted**, et, Schädelſtätte (in der Bibel).

**Hovedpine**, en, Kopfweh, Kopfſchmerzen.

**Hovedpoſt**, en, Hauptpunkt, worauf es vorzüglich ankömmt.

**Hovedpude**, en, Hauptküſſen, Hauptpolſter, Hauptpfühl.

**Hovedqvarteer**, et, Hauptquartier.

**Hovedregning**, en, Hauptrechnung.

**Hovedronde**, en, Hauptronde, ein Capitain oder Stabsofficier, der des Nachts im Lager oder Veſtung die Poſten nachſieht.

**Hovedſaar**, et, Kopfwunde.

**Hovedſæt**, et, Haube, Kopfzeug, Kopfaufſatz.

**Hovedſag**, en, Hauptſache.

**Hovedſats**, en, Hauptſatz.

**Hovedſkiold**, en, Hauptſchild, (in der Heraldik).

**Hovedſlag**, et, Hauptſchlacht.

**Hovedſloer**, en, Kopfſchleyer, Hauptſchleyer.

**Hovedſmykke**, et, Kopfſchmuck, Hauptſchmuck.

**Hovedſpørsmaal**, et, Hauptfrage, worauf es ankömmt.

**Hovedſprog**, et, Hauptſprache.

**Hovedſtad**, en, Hauptſtadt.

**Hovedſtoel**, en, Hauptſtuhl, Capital.

**Hovedſtykke**, en, Hauptſtück.

**Hovedſtyrkning**, en, Hauptſtärkung.

**Hovedſvimmel**, en, Hauptſchwindel, Schwindel.

**Hovedſvimmel**, adj. ſchwindlich.

**Hovedtop**, en, Scheitel, Wirbel.

**Hovedtøy**, et, Kopfzeug für Frauenzimmer.

**Hovedtræfning**, en, Haupttreffen, Hauptſchlacht.

**Hovedvagt**, en, Hauptwache.

**Hovedvee**, en, Kopfweh.

**Hovedvinde**, ne, plur. Hauptwinde. **En af de fire Hovedvinde**, einer der 4 Hauptwinde.

**Hovedvold**, en, Hauptwall.

**Hoven**, adj. geſchwollen, voll Geſchwulſt. **Hovne Been**, geſchwollene Beine. **Hovne Kinder**, geſchwollene Backen, item Pausbacken.

**Hovenhed**, en, Geſchwulſt.

**Hovere**, v. n. jauchzen, jubiliren, ſich ſehr freuen.

Hoveren, Hovering, en, Jauchzen.

Hoverie, et, Frohndienſt, Hofdienſt.

Hoveriebonde, en, Frohnbauer, Eigenbauer.

Hoveriefoged, en, Frohnvogt.

Hoveriegods, et, Frohngut.

Hoveriegaard, en, Frohnhof, ein Hof, von dem Frohndienſte geleiſtet werden müſſen.

Hoveriepenge, ne, pl. Frohngeld, das für zu leiſtende Hofdienſte bezahlt wird.

Hoveriepligtig, adj. frohnpflichtig.

Hovfolk, et, Herrendienſte, Leute die zur Frohnarbeit angeſagt ſind.

Hovmands-Fad, et, und

Hovmands Moor, (nach Aphelen) ein großes, ſtarkes Weib, deſſen Aeuſſeres viel Männliches an ſich hat, und die in ihren Reden und Handlungen ſich über weibliche Zucht und Ehrbarkeit hinweg ſetzt.

Hovmark, en, Hofmark, Feld zu einem Hofe gehörig.

Hovmeſter, en, Hofmeiſter, a. an einem Hofe, wie auch Haushofmeiſter in einem vornehmen Hauſe. b. Hausinformator.

Hovmeſterinde, en, Hofmeiſterin, ſiehe vorher.

Hovmeſterlig, adj. hofmeiſterlich, tadelnd. Mine Ord eller Erindringer ſynes ham hovmeſterlig.

Hovmod, en, Hochmuth, Stolz.

Hovmode ſig, v. r. ſich überheben, hochmüthig ſeyn. Hovmode ſig over En, einen aus Hochmuth verachten, verhöhnen. Hofmode ſig af ſin Lykke, ſich ſeines Glücks überheben, ſeine glücklichen Umſtände zur Schau tragen, damit prangen.

Hovmodig, adj. hochmüthig, eingebildet, ſtolz.

Hovmodigen, adv. idem.

Hovmodighed, en, Hochmuth, Stolz.

Hovne, v. n. ſchwellen, aufſchwellen, blähen, pauſchen.

Hovnen, en, das Aufſchwellen.

Hovning, en, Hofdienſt, Frohndienſt, Herrendienſt.

Hovſmed, en, Hufſchmied, oder Hufſchmid.

Hovſøm, et, Hufnagel.

Hovtang, en, Hofzange, Kneifzange der Hufſchmiede.

Høe, et, Heu. Avle Høe, Høſte Høe, Biærge Høe, Heu bergen. Græſk Høe, griechiſches Heu, ein Kraut (Trigonella foenum graecum).

Høeavl, en, Heugewinnung, Heugewinn.

Høebiærgning, en, Heuen, Heu machen.

Høebom, en, Heubaum, womit das Heu auf dem Wagen feſtgebunden wird, an einigen Orten Weſerbaum, Polterbaum.

Høebundt, et, Heubund.

Høedynge oder Høebunke, ein Diemen Heu, Heudiemen, item Heuhaufen.

Høefork, en, Heuforke, Heugabel.

Høefroe, et, Heuſaamen.

Høegamme, en, Heuraufe.

Høehække, Heuraufe, Hille.

Høeheſſe, en, Heuſchober.

Høehøſt, en, Heuärndte.

Høehøſtning, en, Heumachen.

Høehøſtningstid, oder

Høehøſtenstid, Heuzeit, Zeit zum Heumachen, im Junii und Julii Monat.

Høelade, en, Heuſcheune.

Høelæs, et, Fuder Heu, Heufuder.

Høelee, en, Grasſenſe.

Høeloft, et, Heuboden.

Høemaaned, en, Heumonat, Julius.

Høemarked, et, Heumarkt.

Høerive; en, Heurechen, Heuharke.

Høeſæde, en, Heuſchober, ſiehe Høeſtak.

Høeſkaar, en, Heuſchwade.

Høeſkrække, en, Heuſchrekke. ſ. Græshopper.

Høeſlæt, en, das Grasmähen.

Høeſlætstid, Zeit zum Gras- oder Heumähen, Heuzeit.

Høeſtak oder Høſtak, Heuſchober, Heuhaufen.

Høeſtub, en, Grummet, Nachgras.

Høetap, en, ein Bündel Heu.

Høetyv, en, Heuforke, Heugabel.

Høeviſk, en, eine Handvoll Heu.

Høevogn, en, Heuwagen.

Høfding, ſ. Høvding.

Høflig, adj. höflich.

Høfligen, adv. idem.

Høflighed, en, Höflichkeit.

Høg, en, Habicht, Stößer, Weihe.

Høgurt, en, Habichtskraut, Dill.

Høi, en, Hügel, Höhe, beſonders in der Bibel, de offrede endnu paa Høiene, ſie opferten noch auf den Höhen. Det ligger paa Høien, es liegt auf der Höhe, auf einem Hügel.

Høi, adj. hoch. den høie Maſt, det høie Taarn, et høit Huus. Fig. Sætte Næſen høit, die Naſe in die Höhe werfen (aus Verachtung). En høi Tone, hoher Ton, ſowohl in der Muſik, als auch in hochgeſpannten Reden. Det er endnu høi lys Dag, es iſt noch hoch am Tage. Være høi frugtſommelig, hoch ſchwanger ſeyn. Det er mig for høit, das iſt mir zu hoch (zu gelehrt). Bringe det høit i Verden, es in der Welt weit bringen, viel (ſogenanntes) Glück machen. Vom Superlativo Høiſt, werden eben ſo wie im Deutſchen verſchiedene Wörter zuſammengeſezt, die Höflichkeit und Ceremoniell eingeführt haben, als: Allerhøiſtſamme, Høiſtſamme, Høiſtbemeldte, Høiſtſalig, u. ſ. w.

Høiædel, adj. Hochedel, ein Titel für Kaufleute, Künſtler, Candidaten, Studenten; eigentlich ſchreibt man aber im Däniſchen ſtatt, Hochedel, Hochedelgebohrn

gebohrn und Hochehrwürdig, an die Perſonen, denen dieſe Titulaturen beygelegt werden: Velædle, Velbyrdige und Velærværdige, und in Abſtr. Deres Velædelhed, Velbyrdighed, Velærværdighed.

Høiædelbaaren, adject. hochedelgebohrn, ſ. Høiædel.

Høiærværdig, adj. hochehrwürdig. ſ. Høiædel. 2. hochwürdig, ein Titel für die vornehmſten Geiſtlichen.

Høiærværdighed, Hochwürdigkeit. Deres Høiærværdighed, Ew. Hochwürden. Titulatur der Biſchöfe in Dänemark.

Høiagtbar, adj. hochachtbar.

Høiagte, hochachten.

Høiagtelſe, en, Hochachtung. Jeg har megen Høiagtelſe for Dem, ich habe viele Hochachtung für Sie.

Høianſeelig, adj. hochanſehnlich.

Høibaadsmand, en, Hochbootsmann.

Høibaaren, adj. hochgebohren, ein Titel für Grafen und ſolche, die mit ihnen von gleichem Range ſind. Deres Høibaarne Excellenz.

Høibenet, adj. hochbeinig.

Høibulled, adj. hochſtämmig. Et høibulled og rankt Træe, ein hochſtämmiger ſchlanker Baum.

Høide, en, Höhe, Erhabenheit, Erhebung. Taarnets Høide, die Höhe des Thurms.

Høidemaal, et, Höhenmaas.

Høiere, Høiſt, Comp. u. Superl. von Høi, höher, höchſt.

Høierfaren, adj. hocherfahren.

Høierfarenhed, en, Hocherfahrenheit.

Høiforbindtlig, adj. hochverbindlich.

Høiforbuden, adj. hochverboten.

Høiforbunden, adj. hochverbunden.

Høifortient, adj. hochverdient. Giøre ſig høifortient om En, ſich wohlverdient um einen machen.

Høifyrſtelig, adj. hochfürſtlich. Deres Høifyrſtelige Durchl. geiſtliche Fürſten die nicht gebohrne Fürſten ſind, heiſſen: Deres Høifyrſtelige Naade.

Høigrevelig, adj. hochgräflich.

Høigunſtig, adj. hochgeneigt.

Høihed, en, Hoheit. Rigdom og Høihed, Reichthum und Hoheit, d. i. Ehre und Würde. 2. Titel Königl. Perſonen. Deres Kongelige Høihed oder Deres Kongelige Høiheder im Plur. 3. große und herrliche Eigenſchaften. Gemyttets Høihed.

Høihellig, adj. hochheilig.

Høihiertet, adj. hochherzig, großherzig (mehrentheils in ſchlimmer Bedeutung) für hochmüthig, übermüthig.

Høi-

Høilærd, adj. hochgelehrt.

Høilig oder høiligen, adv. höchlich, Høiligen beklage ſig, ſich höchlich beklagen.

Høilovet, adj. hochgelobt.

Høilovlig, adj. hochlöblich, hochpreislich. 2. (ehemals) glorwürdig, af høilovlig Ihukommelſe, glorwürdigſten Andenkens.

Høimægtig, adj. hochmögend, (beſonders im Titel der ehemaligen Generalſtaaten von Holland) Høimægtige Herrer, Deres Høimægtigheder.

Høimeſſe, en, Hochmeſſe, Hochamt.

Høimodig, adj. großmüthig, von erhabenen Geſinnungen.

Høimodigen, adv. großmüthiger Weiſe. Han forlod ham høimodigen, er verzieh ihm großmüthig.

Høimodighed, en, Großmuth, hoher Muth, Seelenadel.

Høinødig, adj. hochnöthig.

Høinødvendig, adj. hochnothwendig.

Høioplyſt, adj. hocherleuchtet.

Høipræſtelig, adj. hohenprieſterlich. Den høipræſtelige (ypperſte=præſtelige) Værdighed, die hohenprieſterliche Würde.

Høipriſelig, adj. hochpreislich, beſonders als ein Titel, an gewiſſe hohe Collegien, auch da, wo man im Deutſchen an Regimenter, Magiſträte, u. ſ. w. hochlöblich gebraucht.

Høire oder Høyre, recht', im Gegenſatz von link. Den høire Haand, die rechte Hand, høyre om (ein Commando=Wort) rechts um. Den høire Floi, der rechte Flügel.

Høirød, adj. hochroth.

Høirygget, hochrükkig.

Høiſæde, et, Oberſitz, Oberſtelle an der Tafel.

Høiſang, en, hohes erhabenes Lied, beſonders Salomons Høiſang, das hohe Lied Salomonis.

Høiſkaftet, adj. hochſchäftig, ſo nennet man eine Art gewebte Tapeten.

Høiſkatteerlig, adj. hochſchätzbar.

Høiſkatteerlighed, en, Hochſchätzbarkeit.

Høiſkoe, en, Bundſchuh, Halbſtiefel.

Høiſt, Superl. von Høi, höchſt. Den Høieſte oder Høiſte, der Höchſte. I det Høieſte, adv. höchſtens.

Høiſtammet, adj. hochſtämmig, von Bäumen die über 12 Fuß hoch ſind, ehe die Krone anfängt.

Høiſtbydende, adj. meiſtbietend, auch subst. Sælge til den Høiſtbydende, an den Meiſtbietenden verkaufen, Auction halten.

Høiſtmagtpaaliggende, adj. höchſt wichtig.

Høiſtſkadelig, adj. höchſt ſchädlich.

Høit, neutr. adj. u. adv. hoch. 1. als adj. ſiehe Høi. 2. adverb. Tale høit, laut reden, im Gegenſatz von leiſe. Sværge

høit og dyrt, hoch und theuer ſchwören. Fig. Spænde Buen høit, den Bogen hoch ſpannen, d. i. hohe Forderungen machen.

Høitbegavet, adj. hochbegabt.

Høitbekymret, adj. hochbekümmert.

Høitberømt, adj. hochberühmt.

Høitforelſket, adj. hochverliebt.

Høitid, en, Feyertag, Feſttag, Feſt. En ſtor Høitid, ein großes Feſt.

Høitidelig, adj. feſtlich, feyerlich.

Høitidelig od. Høitideligen, adv. feyerlich. Holde høitidelig, feyerlich begehen, feyren.

Høit oppe, adv. hoch empor.

Høitrængende, adj. hochdringend.

Høitrængendes, adv. hochdringlich.

Høitravende, adj. hochtrabend, eigentlich von Pferden. 2. Fig. geſchroben, unverſtändlich. Høitravende Skrivemaade. Item ſtolz, einbilderiſch. Et høitravende Menneſke.

Høitydſk, adj. u. adv. hochdeutſch. Den høitydſke Dialect, die hochdeutſche Mundart. Tale høitydſk, hochdeutſch reden.

Høiværdig, adj. hochwürdig. Det Høiværdige oder Høiværdigſte, das Hochwürdige oder Hochwürdigſte, nennen die Katholiken die geweihete Hoſtie.

Høivigtig, adj. hochwichtig.

Høiviis, (beſſer Velviis) hochweiſe.

Høker, en, Höker, kleiner Krämer, beſonders Speckhöker, Fettkrämer. Item Aufkäufer.

Høkerie, et, Hökerey. Item Trödelkram.

Høkerſke, en, Hökerin.

Høkre, v. n. hökern, trödeln.

Hølleke, ſ. Hylken.

Høne, en, Henne. Hønen giør Æg, die Henne legt Eyer.

Høns, et, Plur. Høns, Huhn. Hühner. Lægge Høns til for at faae Kyllinger af, Hühner zum Brüten ſetzen. En Høne er et Høns men et hvert Høns er ikke en Høne, eine Henne iſt wohl ein Huhn (d. i. vom Geſchlecht der Hühner überhaupt) aber nicht jedes Huhn iſt eine Henne.

Hønſeæg, et, Hühnerey.

Hønſebid, et, Hühnerbiß. Ein Nahme verſchiedener Kräuter. 1. das geſtreckte Mäſtkraut (Sagina procumbens). 2. Vogelkraut, Hühnerdarm, Hühnerſchwarm (Alsine media). 3. klein Flachskraut, Linum Radiola. 4. eine Art Sandkraut, das an den Seeküſten wächſt, auch Strandhühnerbiß genannt. 5. rother Hühnerdarm, Gauchheil. 6. großer Hühnerbiß, Behen. Cucubalus bacciferus.

Hønſefod, en, Erdrauch, ein Kraut (Fumaria).

Hønſeføler, en, Hühnerfühler, Erbſenzähler, Pottenkokker.

Hønſegaard, en, Hühnerhof.

Hønſegræs, et, Egelgras, Lysimachia Nummularia, bey einigen Pengeurt.

Hønſehagel, et, Hühnerſchrot (bey den Jägern).

Hønſehække, en, Hühnerkorb, Hühnerbauer.

Hønſehøg, en, Hühnergeyer, die kleinſte Art der Geyer (Vultur albicans).

Hønſehund, en, Hühnerhund.

Hønſehuus, et, Hühnerhaus.

Hønſekaglen, en, Hühnergakkern, Hühnergeſchrey.

Hønſeklever, en, Hühnerklee, Marien=Bettſtroh, Quendel (Thymus Serpillum) heißt auch: vor Frues Sengehalm, vild Timian.

Hønſekraas, en, Hühnergekröſe.

Hønſekroe, en, Kropf der Hühner, worin ſie die geſammleten Körner erſt einweichen.

Hønſelæder, et, Hühnerleder, eine Art ſehr feines und weiches Leder, das von durchgekalkten Ziegenbockhäuten abgezogen wird, und von welchem Frauenzimmerhandſchuh und Fächer gemacht werden.

Hønſeleie, en, Hühnerlager, (bey den Jägern) eine Stelle wo die Nacht über Rebhühner gelegen haben.

Hønſepranger, en, Hühnerverkäufer.

Hønſerede, en, Hühnerneſt.

Hønſerude, en, Hühnerraute, eine Art Ehrenpreis (Veronica verna).

Hønſeſkarn, et, Hühnermiſt.

Hønſeſti, en, Hühnerſtall.

Hønſeſtige, en, Hühnerſteige.

Hønſetyv, en, Hühnerdieb. Fig. 1. ein Wieſel. 2. ein Hühnergeyer.

Hønſevogter, en, Hühnerwärter.

Hør, et, Flachs, Lein. Saae Hør, Lein ſäen, Spinde Hør, Flachs ſpinnen. Lægge Hørret paa Rokken, Flachs anthun. Banke Hørret, den Flachs bocken. Vild Hør, wilder Flachs, Flachskraut. Af Hør, flächſen.

Hørager, en, Flachsland, Leinakker.

Hørblaar, et, Flachshede, zum Unterſchied von Hanfhede.

Hørblødning, en, Flachsweiche, Flachsrothe, Flachsröſte.

Hørbrækker, en, Breche, Flachsbreche.

Hørbryder, en, idem.

Hørdukke, en, Flachsriſte.

Høre, v. a. hören. (Imp. Jeg hørte, Perf. har hørt) Jeg hører ham kalde, ich höre ihn rufen, d. i. daß er ruft. a. Høre til, zuhören. b. zugehören. 2. Figürl. a. hören, vernehmen, erfahren, jeg vil høre om han er hiemme; hvad godt Nyt hører man? b. hören, darauf achten, aufmerken. Høre flittigen Guds Ord. c. hören, folgen, gehorchen. Jeg formaner ham hver Dag, men han vil ikke høre.

**Hørelſe**, en, Gehör. **Tung Hørelſe**, ſchweres Gehör.

**Hører**, en, Hörer. **Guds Ord Hører**, Hörer des Worts Gottes. 2. ein Lehrer.

**Høreſal**, en, Hörſaal, Auditorium.

**Høreſige**, et, Hörenſagen (nicht im Däniſchen gebräuchlich).

**Hørfink**, en, Hänfling, Fritſch (Linaria).

**Hørfrøe**, et, Lein, Leinſaamen.

**Hørgarn**, et, fläch̄ſen Garn.

**Hørgræs**, et, eine Grasart, Flachsgras (Eriophorum).

**Hørhaar**, et, Flachshaar, lichtgelbes, blondes Haar.

**Hørhægle**, en, Flachshechel.

**Hørig**, adject. folgſam, willig. **Være hørig og lydig**, folgſam und gehorſam ſeyn.

**Hørighed**, en, Folgſamkeit.

**Hørkam**, en, Flachsrauſe.

**Hørklammer**, en, Flachsbreche.

**Hørkrands**, en, ein Kranz gehechelten Flachſes.

**Hørmølle**, en, Flachsmühle, eine im Hannoverſchen erfundene Stampfmühle, den Flachs darin mürbe zu ſtampfen.

**Hørolie**, en, Leinöl.

**Hørparyk**, en, Flachsperukke.

**Hørſilke**, en, Flachsſeide, Flachskraut, Frauenhaar, (Cascuta auch Antirrhinum linaria).

**Hørſom**, adj. gehorſam.

**Hørſomhed**, en, Gehorſam, Folgſamkeit.

**Hørſtængel**, und

**Hørſtilk**, en, Flachsſtengel.

**Hørtot**, en, Flachsrokken, Spinnrokken.

**Hørurt**, en, Flachskraut, Leinkraut, Marienflachs (Antirrhinum linaria), auch Feigwarzenkraut genannt, weil eine davon bereitete Salbe die Schmerzen der güldnen Ader ſtillet.

**Høſt**, en, Erndte, Erndtezeit, Kornleſe. **En riig Høſt**, eine reiche Erndte. **Viinhøſt**, Weinleſe. 2. Herbſt, Herbſtzeit, doch ſo, daß der Begriff von Erndte dabey zum Grunde liegt. **Have en ſlet Høſt**, einen ſchlechten Herbſt haben.

**Høſtak**, (eigentlich **Høeſtak**) Heuhaufen, Heuſchober. **En Aften ved en Høſtaks Fod**, ſiehe Prof. **Tode** poetiſche Schriften.

**Høſtavling**, en, Herbſtzucht.

**Høſtblomſter**, et, Herbſtblume, eine Art Zeitloſe.

**Høſte**, v. a. erndten, Erndte, Kornleſe, Weinleſe halten.

**Høſtferier**, ne, Erndteferien.

**Høſtgilde**, et, Erndtefeſt, Erndtebier, Erndtetanz.

**Høſthoverie**, et, Erndtedienſt, Frohnarbeit in der Erndte.

**Høſt-Jævndøgns Punkt**, en, Herbſtpunkt, Zeitpunkt der Tag und Nachtgleiche im Herbſt.

**Høſtkatoſt**, en, Sigmarwurz, Herbſtalthee, Eibiſch (Althaea).

**Høſtlig**, adj. herbſtlich, auch als adv. **Vinden blæſer ſaa høſtlig**, der Wind wehet ſo herbſtlich, d. i. kalt und rauh.

Høſtmaaned, en, Herbſtmonat, beſonders der September heißt ſo.

Høſtroſe, en, Herbſtroſe, eine Art Gartenpappel mit einzelnen Blumen, auch Roſenpappel genannt.

Høſttiid, en, Herbſtzeit.

Høſtveir, et, Herbſtwetter.

Høvding, en, Hauptmann in einer Civilbedienung. Landshøvding, Landeshauptmann, Overhøvding.

Høvedsmand, en, Idem.

Høvl, en, Hobel, Skrubhøvlen, der grobe Hobel. Liſthøvl, Leiſtenhobel.

Høviſk, adj. züchtig, ſittſam, ehrbar, ſchamhaft.

Høviſk, adv. züchtiglich.

Høviſkhed, en, Zucht, Schamhaftigkeit, Sittſamkeit.

Høvle, v. a. hobeln.

Høvlebænk, en, Hobelbank.

Høvler, en, Hobler, einer der mit dem Hobel arbeitet.

Høvleſpaane, Hobelſpäne.

Høvleſtok, en, Schaft eines Hobels.

Høvletand, en, Hobelklinge, Hobeleiſen.

Høvling, en, das Hobeln, das Behobeln.

Høy, mit ſeinen Compositis ſiehe høi, oben.

Høyere, Høyeſt, Høiere.

Høyre, adj. rechts, ſ. høire.

Hu, et, Sinn, Gedanke, Gemüth. Med velberaad Hu, mit gutem Vorbedacht. Sidde paa Hu, (in Laaland) in der Hukke ſitzen.

Hud oder Huud, en, Haut, Fell, Balg (ſowohl von Menſchen als Thieren) Flaae Huden af et Dyr, einem Thiere die Haut abziehen. Prov. Sælge Huden førend man har ſkudt Biørnen, die Haut verkaufen, wenn der Bär noch im Walde läuft. Han døer i ſin Hud, er bleibt wie er iſt.

Hudflætte, hudſtrygge, v. a. geiſſeln, peitſchen. Fig. Hudflætte en med Tungen, eines guten Nahmen verläſtern, zungendreſchen.

Hudflættelſe, oder

Hudflætning, oder

Hudſtrygelſe, en, Geiſſelung, Auspeitſchung.

Hue, en, Mütze, Haube. Nathue, Nachtmütze. Prov. Han er ikke godt i Huen, oder i Kalotten, der Kopf ſteht ihm nicht recht, er iſt übler Laune.

Hue, v. n. (in Laaland) mit dem Kopfe hängen.

Huebaand, et, Haubenband, Mützenband.

Huekone, en, Haubenkrämerin.

Huemager, en, Mützenſtrikker oder Weber.

Huen og Skrigen, Jagdgeſchrey, Halloh, Halloh.

Hug, et, (Plur. Hug) Hieb, Schlag, Streich, Raps, Stoß. Træet falder ikke for førſte Hug, der Baum fällt nicht auf einen (den erſten) Hieb. Fortiene Hug, Schläge verdienen.

dienen. Faae Hug. Der vil vanke Hug.

**Hug** oder **Huug**, en, Hukke, iſt nur im Folgenden gebräuchlich. Sidde paa Huug, hokken, auf den Ferſen ſitzen.

**Huge**, v. n. (nicht gebräuchlich) hokken.

**Hugenot**, en, Hugenott. So nannte man zur Zeit der Reformation und auch noch lange nachher, aus Spott und Verachtung, die Reformirten in Frankreich.

**Hugenotinde**, en, Hugenottin.

**Hugge**, v. a. (Imp. Jeg hug und huggede, Perfect. har hugget, P. P. hugget und huggen, im Plur. huggede und hugne), hauen. Hugge med Kaarden i Steenbroen, mit dem Degen ins Pflaſter hauen. Hugge Brænde, Kiød, Steene. Hugge En med Kaarden.

**Huggeblok**, en, Haublock, Hauklotz.

**Huggefærdig**, adj. ſchlagbar (von Bäumen).

**Huggekaarde**, en, Haudegen, zum Unterſchied von Stødekaard, Stoßdegen.

**Hugger**, en, nur in Compositis gebräuchlich, als: Brændehugger, Holzhauer.

**Huggetand**, en, Hauzahn, Hauer eines Ebers.

**Hugning**, en, das Hauen. Træehugning, Holzhauen.

**Hugorm**, en, Natter, giftige Schlange.

**Hugſe** oder **Huſe**, v. r. ſich erinnern.

**Hugſt**, en, Hieb, Gehau. Man ſagt: det er en gammel Hugſt, das iſt ein alter Hieb, wenn an einem Orte die alten Bäume gefället, und die jungen noch nicht wieder zu Stämmen herangewachſen ſind.

**Huhu**, en, Uhu, Schuhu, die größte Eule.

**Hui**, en, Hui. I en Hui, in einem Hui, in einem Nu. 2. Hui, Freudenruf. Skrige Hui.

**Huje**, Juchen, Hui ſchreyen.

**Huk**, en, Kante, äuſſerſte Spitze eines Dinges.

**Huken**, en, (bey einigen) der Zapfen, das Zäpflein im Halſe.

**Hukkert**, en, Hukkert, eine Art leichter Schiffe.

**Hukomme**, v. a. u. n. ſich erinnern, eingedenk ſeyn. Komme ihu oder Ihukomme, iſt gebräuchlicher.

**Hukommelig**, adj. erinnerlich.

**Hukommelſe**, en, Gedächtniß, Erinnerung, Andenken.

**Hukommelſeværdig**, andenkenswerth.

**Hul**, et, (mit dem Art. Hullet) Loch. Bore Huller i et Bræt, Löcher in ein Bret bohren. Sætte Hul paa, anbohren, z. E. Fäſſer. Skyde Hul i en Muur, Breſche in eine Mauer ſchießen.

**Huld**, en, Huld, Gunſt, Gewohnheit. Prov. Den leder

og efter Huld ſom har Guld, wo Gold iſt, iſt Huld.

Huld, adj. hold, treu. En huld Ven, ein treuer Freund.

Huldgudinde, en, Huldgöttin, Grazie.

Huldriig, adj. huldreich.

Huldſkab, et, Treue, Huld.

Hule, en, Höhle.

Hule, v. a. höhlen, hohl machen.

Hulekierlighed, en, heimliche Liebe, verbotene Liebe.

Hulled, adj. löchericht, voller Löcher.

Humeur, en, Humeur, Laune, Gemüthsbeſchaffenheit.

Humle, en, Hummel (Apis terrestris).

Humle, en, Hopfen. Komme Humle paa Øl, das Bier hopfen, den erforderlichen Hopfen hinzuthun. Dyrke Humle, Hopfen bauen.

Humleavl, en, Hopfenbau.

Humlebie, en, ſ. Humle.

Humlehauge, en, Hopfengarten.

Humlekølle, en, Hopfendarre.

Humleſpire, en, Hopfenſproſſe.

Humleugle, en, Hopfennachtvogel (Phalaena noctua Humuli Linn.).

Humme dig! ſagt man zu Pferden, wenn ſie vorgeſpannt werden ſollen, und man haben will, daß ſie ſich hinten mehr in die Stränge hinein drehen ſollen.

Hummer, en, Hummer.

Hummerkloe, en, Hummerſcheere.

Humpe, en, humpeln, hinken.

Humple, v. a. (in Seeland) ein zu großes Stück abſchneiden vom Brod oder Käſe.

Humpling, en, ein groß Stück Käſe oder Brod.

Hun, pron. pers. gen. fem. ſie. Hvad forlanger hun? was verlangt ſie? Hun ſmiler ad mig, ſie lächelt mich an.

Hun, en, eine Sie, ein Weibchen.

Hund, en, Hund. Liden Hund, Hündlein, Hündchen. Hunden gøer, der Hund bellt. Den Hund, ſom gøer, bider ikke gierne, der Hund, der viel bellt, beißt nicht. Mange Hunde er Harens Død. Hunden vender ſig igien til ſit Spy, der Hund frißt wieder was er geſpeyet hat. Gale Hunde have revet Skind. 2. Den flyvende Hund, eine Art große Fledermäuſe in Aſien und Amerika, Vampyre. 3. wird es als ein Scheltwort gebraucht. 4. (in den Bergwerken) der Hund, ein langes Stück Holz mit eiſernen Zacken, welches an einer eiſernen Kette, an den Ständer der Winde gehängt wird, und verhindert, daß das Brenn- und Zimmerholz, was in die Grube hinunter gelaſſen wird, nicht zu ſchnell niederſchieße.

Hundebær, et, Hundsbeere, Waldrebe, Wachholderbeere, Kreuzbeere (Rhamnus catharticus).

Hundebid, et, Hundsbiß.

Hunde-

Hundedage, ne, Hundstage, die Tage vom 24ſten Julii bis zum 28ſten Auguſt, in welchen der Hundsſtern gegen die Sonne über aufzugehen pflegt.

Hundedød, en, Hundstod, ein giftiges Kraut, auch Wolfswurz oder gelber Sturmhut genannt (Aconitum Lycoctonum).

Hundedreng, en, Hundsjunge, der den Jagdhunden aufpaſſet.

Hundefidt, et, Hundefett.

Hundegræs, et, Hundsgras, eine Art hartes Gras, welches die Hunde eſſen und ſich darnach brechen; heißt auch Hundszahn, Nachtſchatten.

Hundehedsning, en, Hetze mit Hunden.

Hundehoved, et, Hundskopf. a. eigentlich b. Leinkraut (Antirrhinum Linaria) auch Löwenmaul bey einigen (Antirrhinum majus). c. eine Art Fledermaus. ſ. Hund 2.

Hundehul, et, Hundeloch.

Hundehunger, en, Hundshunger, Heißhunger (Fames canina), eine Krankheit, in der man alles ißt, was man bekommen kann, und es nachher wieder ausbricht.

Hundehund, en, Hundefell.

Hundehus, et, Hundehaus.

Hundeknep, en, ein Kraut, etwa ſpaniſcher Körbel.

Hundekobbel, en, Hundekuppel, die Hunde damit zuſammen zu kuppeln.

Hundekænke, en, Hundskette.

Hundelog, et, Hundslauch, Hundsknoblauch.

Hundeluus, en, Hundslaus.

Hunderettighed, en, (auf der Jagd) Hundetheil, was den Hunden von dem gefangenen Wilde gehört.

Hundeſkarn, et, Hundsdreck.

Hundeſkind, et, Hundsfell.

Hundeſkofte, en, Hundebrod, Kleyenbrod.

Hundeſtald, et, Hundeſtall, Hundehaus.

Hundeſtierne, en, Hundsſtern.

Hundeſtykke, et, Hundstheil (von geſchlachtetem Vieh).

Hundetand, en, Hundszahn. 2. ein Kraut (Erythronium).

Hundetunge, en, Hundszunge. 2. ein Kraut (Cynoglossum).

Hundrede, num. card. hundert.

Hundrede, et, ein Hundert.

Hundredefold, adj. hundertfältig.

Hundredefoddet, adj. hundertfußig.

Hundredehoved, et, ein Kraut, Mannstreu, Brachdiſtel.

Hundredſte, den, Hundertſte.

Hundroſſel, en, Amſelweibchen.

Hundsfot, en, Hundsfott, ſchlechter, niederträchtiger Kerl.

Hundsfotſk, adj. hundsföttiſch.

Hundsfotterie, et, Hundsfötterey, ſchlechte Streiche.

Hundſk oder Hunſk, adj. hündiſch.

Hundue, en, Taubenweibchen, Taube.

Hunger, en, Hunger. Hunger er den bedſke Kok. Neppe hytte ſig for Hunger, ſich kaum des Hungers erwehren können.

Hungersblomſt, et, Hungerblümchen, ein kleines Hülſengewächs, das nur auf den höchſten und unfruchtbarſten Bergen in Europa wächſt (Draba). 2. Hungerblume, Wucherblume (die gelbe) (Chrysanthemum segetum).

Hungersnød, en, Hungersnoth.

Hungre, v. n. hungern, Hunger leiden. Hungre En, einen hungern laſſen.

Hungrig, adj. hungrig.

Hunhare, en, Häſin.

Hunhund, en, Hündin.

Hunkiøn, et, das weibliche Geſchlecht.

Hunner, ne, Plur. die Hunnen, eins der alten Völker.

Hunſk, ſ. Hundſk, oben.

Hunſpurre, en, Sperlingsweibchen.

Hurlumhei, en, Verwirrung, Unordnung.

Hurtig, adj. hurtig, geſchwind.

Hurtighed, en, Hurtigkeit.

Huſar, en, Huſar, eigentlich ein ungariſcher Reiter.

Husblas, et, Hauſenblaſe, Fiſchleim, der aus der Luftblaſe des Hauſen und anderer Störarten bereitet wird.

Huſe, v. a. hauſen, beherbergen, ins Haus nehmen, Obdach geben.

Huſere, v. a. hauſiren, Lärm machen, ſpektakeln. Han huſerer i Huuſet ſom han var gal.

Huſet, Abtritt. Han er paa Huſet, Gaae paa Huſet.

Huſke, v. a. ſich erinnern, an etwas denken. Jeg huſker det ikke, ich erinnere mich es nicht, es iſt mir entfallen (aus dem Gedächtniſſe). Om jeg huſker ret, wo ich mich recht erinnere, wenn ich nicht irre (die Jütländer ſprechen Huſe oder gar Hauſe).

Huſkud, et, Gemüthsbewegung, was einem auffält, plötzliche Erinnerung an etwas.

Huſtrue, en, Hausfrau, Ehefrau, (ehrenvolle Benennung).

Huſvale, v. a. erleichtern, lindern, erquikken. Huſvale En i hans Sorg, einem ſeinen Kummer erleichtern, i hans Arbeide, einen in ſeiner Arbeit unterſtützen.

Huſvalelſe, Huſvalning, en, Erleichterung, Troſt, Unterſtützung.

Hutle ud, v. a. aushunzen, ausſchelten.

Huud, en, ſ. Hud.

Huul, adj. hohl. Huul Tand, hohler Zahn. Huule Oine, hohle Augen. Huulvei, Hohlweg, en huul Stemme, eine hohle Stimme.

Huulaare, en, Hohlader.

Huulbore, et, Hohlbohrer.

Huulglas, et, Hohlglas, concav geſchliffenes Glas.

Huulhed, en, Hohle, Höhlung.

Huulhøvl, en, Hohlhobel, Leiſtenhobel.

Huulkele, en, Hohlkehle, gerieſelte Zierrathen an Säulen u. dgl.

Huulkelingshøvl, en, Hohlkehlenhobel.

Huulkelingsjern, et, Hohlkehlenſtahl (bey den Drechslern).

Huulliſte, en, Hohlleiſte.

Huulløg, en, Hohllauch.

Huulmeiſel, en, Hohlmeiſel.

Huulrund, adj. hohlrund.

Huulſpeil, et, Hohlſpiegel.

Huulſnabel oder Huulnæb, et, Pfefferfras, ein Vogel mit einem großen, hohlen Schnabel und einem Horn auf dem Kopfe (Nasutus Pica Brasiliana).

Huultegl, en, Hohlziegel.

Huulurt, en, Hohlwurz, Oſterlucey (Aristolochia).

Huus, et, Haus. Gebäude, Wohnung. 2. die ſo in einem Hauſe zuſammen wohnen, Hausgenoſſenſchaft. 3. Haushaltung, Oekonomie. Tager til Takke med, hvad Huuſet formaaer, nehmet mit mir fürlieb, was das Haus vermag. Holde Huus, haushalten. Holde ilde Huus, übel haushalten.

Huusapothek, et, Hausapotheke.

Huusarbeide, et, Hausarbeit.

Huusarm, adj. hausarm, davon das Subst. plur. De Huusarme, die Hausarmen, d. i. die welche nicht öffentlich betteln.

Huusbaget oder hiemmebaget, adj. hausbakken, hausgebakken.

Huusbehov, et, Hausbedarf.

Huusblas, ſ. Husblas.

Huusbond, en, Hausherr, der Herr des Hauſes.

Huusbondshold, et, das Abzugsgeld, was einer von ſeinen liegenden Gründen entrichten muß, wenn er ſich unter eine fremde Jurisdiktion begiebt.

Huusdiævel, en, Hausteufel, Zänkteufel, arges böſes Weib.

Huusdør, en, Hausthür.

Huusdrik, en, Hausgetränk, gewöhnlicher Haustrunk.

Huusdue, en, Haustaube, zum Unterſchiede von Feldtauben.

Huusegne, ne, plur. Hausgenoſſenſchaft, Familie und Geſinde.

Huusegle, en, Eiszapfen.

Huuseier, en, Hauseigenthümer.

Huusfader, en, Hausvater.

Huusfoged, en, Hausvogt. Obrigkeit in den Flekken, der zunächſt auf den Amtmann folgt.

Huusfolk, en, Hausgeſinde, Domeſtiken.

Huusfred, en, Hausfrieden, gutes Einverſtändniß derer, die in einem Hauſe wohnen, beſonders unter Eheleuten.

Huusgavl, en, Hausgiebel.

Huusgeraad, et, Hausgeräth.

Huusgud, en, Hausgott, Hausgötze, Schutzgott eines Hauſes.

Huushane, en, Haushahn.

Huusherre, en, Hausherr.

Huusholder, en, Haushalter, Hauswirth. Han er en god Huus-

Huus-

Huusholder, er iſt ein guter Haushalter, ein guter Oekonom.

Huusholderſk, adj. u. adv. haushälteriſch, ökonomiſch, ſparſam.

Huusholderſke, en, Haushälterin.

Huusholdning, en, Haushaltung. Have en egen Huusholdning. 2. das Haushalten.

Huusholdningskonſt, en, Haushaltungskunſt, Oekonomie.

Huusjomfrue, en, Hausjungfer, Haushälterin.

Huuskat, en, Hauskatze.

Huuskiøb, et, Hauskauf.

Huusklæder, ne, plur. Hauskleidung.

Huuskors, et, Hauskreuz, Widerwärtigkeit in der Familie.

Huuskrone, en, Hauskrone, zum Unterſchied von Reichskrone.

Huusleye, en, Hausmiethe, Miethzins, Miethe.

Huuslig, adj. häuslich, wirthlich.

Huusligen, adv. idem.

Huuslighed, en, Häuslichkeit.

Huusløg, en, Hauslauch (Sempervivum).

Huusly, et, Behauſung, Obdach. Give En Huusly, einem Obdach geben.

Huusmaar, en, Hausmarder.

Huusmand, en, Dorfeinwohner, der zur Miethe wohnt, oder doch keinen eigenen Bauerhof, ſondern nur eine Kathe oder Nebenhaus bewohnt.

Huusmoder, en, Hausmutter.

Huusmønning, en, Hausgiebel.

Huusnøgle, en, Hausſchlüſſel. (Man ſagt beſſer Gadedørsnøgle oder Portnøgle.)

Huuspoſtil, en, Hauspoſtille.

Huusraad, et, Hausmittel, ſimples Arzeneymittel.

Huusſkik, en, Gewohnheit des Hauſes, Hausſitte.

Huusſorg, en, häusliche Sorge.

Huusſpøgelſe, et, Hausgeiſt, Geſpenſt.

Huusſtand, en, Hausſtand.

Huustag, et, Hausdach.

Huusloft, en, Hausgrund, der Platz auf welchem das Haus ſteht.

Huustømmer, et, Zimmerholz zu einem Hauſe.

Huustomt, et, leerer Hausplatz, wüſte Stelle wo ehemals ein Haus geſtanden.

Huustyv, en, Hausdieb.

Huustyverie, et, Hausdieberey.

Huusvæſen, et, Hausweſen.

Huusvant, adj. was im Hauſe gebohren und erzogen iſt, oder doch lange darin gelebt hat, und folglich an das Haus gewohnt iſt, gut in demſelben Beſcheid weiß. Være huusvant i et Huus, in einem Hauſe heimiſch ſeyn, ſeit langer Zeit zu den Bewohnern deſſelben gehören. (Das deutſche Beywort heimlich iſt in dieſem Sinne veraltet).

Huusvelſignelſe, en, Hausſegen.

**Hunsvild**, adj. unſtät, flüchtig, umſchweifend, der keinen ſichern Aufenthalt hat, ohne Obdach iſt. Z. B. Abgebrannte.

**Hunsviſitering**, en, Hausſuchung.

**Hvad**, pron. interr. et relat. neutr. Was? Welches? Hvad forlanger I, was begehrt Ihr? Hvad er paa Færde, was giebts? Det er juſt hvad jeg ſiger, das iſt gerade was ich ſage.

**Hvadenten**, at, es ſey nun, es ſey entweder, daß.

**Hvadſomhelſt**, pron. rel. welcherley, was für, was immer. Sid han ſiger hvadſomhelſt han vil, er mag ſagen was er immer will. Hvadſomhelſt han har at indvende derimod, was für Einwendungen er auch dagegen haben mag.

**Hvædſe**, v. a. oder Hvedſe, oder Hvæſſe, wetzen, ſcharf machen.

**Hvædſeſtaal**, et, Wetzſtahl.

**Hvædſeſteen**, en, Wetzſtein.

**Hvædsning**, en, das Wetzen, Schleifen.

**Hvælve**, v. a. (Imp. hvalvte und hvælvede, Perfect. har hvælvet, P. P. hvælvet und hvalvt) wölben, gewölbt bauen.

**Hvælve om**, v. a. umkehren, das Unterſte zu Oberſt kehren.

**Hvælving**, en, Gewölbe.

**Hvælvingsſtøtte**, en, Säule zur Unterſtützung eines Gewölbes.

**Hværve** oder **hverve**, v. a. werben, zum Kriegsdienſt annehmen. 2. ſich um etwas bemühen.

**Hværver**, en, Werber.

**Hværving**, en, Werbung.

**Hværveplads**, en, Werbeplatz, Ort wo einer angeworben wird.

**Hværvingstromme**, en, Werbetrommel.

**Hvæpſe** oder **Væbs**, en, Weſpe.

**Hval**, en, oder

**Hvalfiſk**, en, Wallfiſch.

**Hvalfiſkebeen**, et, Fiſchbein.

**Hvalfiſkfangſt**, en, Wallfiſchfang.

**Hvalfiſkfinne**, en, Wallfiſchfloßfeder.

**Hvalp**, en, Junges vom Hundegeſchlecht, Plattdeutſch Wölpen. Tiſpen er med Hvalpe, die Hündin iſt trächtig, ſoll Junge haben.

**Hvalpe**, v. n. jungen, werfen. Tiſpen har hvalpet, die Hündin hat Junge.

**Hvalrav**, et, Wallrath (Sperma Ceti).

**Hvalros**, en, Wallroß, Seepferd.

**Hvalſkiæl**, en, Wallfiſchhaut, Wallfiſchſchuppen, weiſſes Fiſchbein, welches die Goldſchmiede pulveriſirt gebrauchen.

**Hvalt**, oder

**Hvalvt**, adj. gewölbt. 2. umgekehrt, umgewälzt.

**Hvas**, ſcharf, rauh, ſchneidend, den hvaſſe Steenkant, die ſchroffe, ſcharfe Kante eines Felſen.

Hvashed, en, Schärfe, z. B. eines Feuerſteins, eines Schwerdts.

Hvaſt, adv. ſcharf.

Hvede, en, Waizen.

Hvedeavn, en, Waizenſpreu.

Hvedebrød, et, Waizenbrod.

Hvedebrødsdage, ne, plur. Flitterwochen, die erſten Wochen im Eheſtande.

Hvedehalm, en, Waizenſtroh.

Hvedehøſt, en, Waizenerndte.

Hvedeklid, et, Waizenkleye.

Hvedemeel, et, Waizenmehl.

Hvedenæge, en, Waizengarbe.

Hvedeſæd, en, Waizenſaat.

Hveede, en, Waid, ein Farbematerial.

Hveen, Hveen, eine Inſel im Sunde, der Krone Schweden gehörig.

Hveen oder Hveden, ein altes adv. bedeutet, woher, von wannen.

Hvem, pron. interrog. wer, welcher; Hvem har giort det? wer hat das gethan? 2. Pron. rel. für den ſom, der, welcher, Hvem der har ſkrevet Brevet, der welcher den Brief geſchrieben hat.

Hvemſomhelſt, es ſey wer es wolle.

Hvepſe, en, Weſpe, Horniß.

Hver, im Neutr. Hvert. Pron. indef. Jeder, Jede, Jedes, Jeglicher, Jegliche, Jegliches, Jedermann, Jedweder.

Hver, en, Quelle.

Hveranden, im Neutr. hverandet, pron. ſo der Eine, ſo der Andere, die Eine, die Andere, das Eine, das Andere (kann nur im Singulari gebraucht werden).

Hverandre, pron. einander. (Dies wird nur im Plurali gebraucht, da es mit dem Plur. andre zuſammengeſetzt iſt) Der Unterſchied zwiſchen Hverandre und dem vorhergehenden Hveranden iſt in folgendem Satze deutlich: Vi ſkal elſke hverandre, men flere end hveranden, wir ſollen einander lieben, aber mehrere als ein und andern oder den einen und den andern.

Hverdags, adj. alltäglich, alle Tage. Hverdagsklædning, Alltagskleid.

Hvergang, adv. jedesmal.

Hverken, adv. weder, und nicht. Han vil hverken ſpiſe eller drikke, er will weder eſſen noch trinken.

Hvermand, pron. jedermann.

Hvermandshore, en, Allemannshure.

Hvertid, adv. jederzeit.

Hvi, adv. warum. (Hvorfor iſt gebräuchlicher).

Hvid oder Hviid, en, ein Drittheil eines Sechslings, Pfenning, Heller.

Hvid, adj. (im Neutr. hvidt) weiß.

Hvide, et, Weiß. Det Hvide, das Weiſſe. Det Hvide i Øyet, af et Æg.

Hvidagtig, adj. weißlich von Farbe.

Hvidblik, et, Weißblech.

Hvidhed, en, Weiſſe. Hudens Hvidhed.

Hvidladen, ſ. Hvidagtig.

Hvidling, en, (oder Hvilling) Weißfiſch, Willing, eine wohlſchmeckende Art Seefiſche.

Hvidløg, en, Knoblauch (allium sativum).

Hvidſke, ſ. Hviſke.

Hvidſle, v. n. ziſchen, ziſcheln wie Schlangen.

Hvidslen, en, das Geziſche, das Ziſchen.

Hvidte, v. a. weiſſen, überweiſſen, übertünchen.

Hvidtebalje, en, Weißkübel.

Hvidtekoſt, en, Weißquaſt.

Hviidne, v. n. weiß werden. Han begynder at hviidne, er fängt an weiß zu werden.

Hviidtorne oder Hvidtorn, en, Weißdorn.

Hvile, v. n. ruhen. Her hviler i Graven, hier ruhet im Grabe. Hvile paa ſin Seng; Lade Ageren hvile, den Acker brach liegen laſſen. Hvile paa Veien, unterwegs ausruhen, der Imperat. Hvil, iſt auch ein Commandowort an die Soldaten, wenn ſie das Bayonet hinten ſenken und die Kolbe vorne höher tragen ſollen, um vom Scharfſchultern auszuruhen.

Hvile, en, Ruhe. Tilſidſt kom han til Hvile, endlich kam er zur Ruhe.

Hviledag, en, Ruhetag, Raſttag.

Hvileland, et, ruhendes, brachliegendes Land, Brachland.

Hvileſted, et, Ruheſtätte, Ruheplatz. 2. Ort wo man unterwegens einkehrt, auch Abſatz auf einer Treppe.

Hviletime, en, Ruheſtunde.

Hvilken, im Neutr. hvilket, pron. rel. welcher, welche, welches (hat im Gen. in beyden Numeris auch hvis).

Hvine, v. n. pfeifen, ziſchen. Vinden hviner, der Wind pfeift. Pilen hviner igiennem Luften, der Pfeil pfeift durch die Luft. Griſene hvine, die Ferkel quiken. (Imp. hveen).

Hvirvel, en, Wirbel, Strudel.

Hvirvelagtig, hvirveligt, adj. wirbelicht.

Hvirvelbeen, et, Wirbelbein, Wirbelknochen, im Rückgrad.

Hvirvelſlag, et, Wirbel auf der Trommel.

Hvirvelvind, en, Wirbelwind.

Hvirvle, v. a. auf der Trommel einen Wirbel ſchlagen, wirbeln. 2. v. n. wirbeln, ſtrudeln (von Meeren und Flüſſen).

Hvirvlen, en, das Wirbeln.

Hvis, Gen. von hvo oder hvem und auch von hvilken und hvilket, weß, weſſen, welches, welcher.

Hvis, pron. poss. Gen. deſſen, deren. Hvis Brod jeg ſpiſer, dens Viſe jeg qvæder, deſſen Brod ich eſſe, deſſen Lied ich ſinge. Vi taler om den Kone hvis Søn er hos Mini-

Miniſteren, wir ſprechen von der Frau, deren Sohn beym Miniſter iſt.

Hvis, conj. condit. wenn, wo, wofern, Hvis ei, Hvis ikke, wenn nicht, wo nicht. Hvis kun ikke, wenn nur nicht.

Hviſke, v. a. flüſtern, leiſe reden. Hviſke En noget i Øret, einem etwas ins Ohr flüſtern.

Hviſken, Hviſkning, Flüſtern.

Hviſker, en, Flüſterer, Ohrenbläſer.

Hviſte, v. a. werfen, worfeln. Hviſte Kornet, Korn worfeln.

Hviſteſkovl, en, Worfſchaufel.

Hvitten oder Hvidten, das Weiſſen.

Hvitter oder Hvidter, Weiſſer, Tüncher.

Hvive ſig, v. r. (alt däniſch) ſich ſchmükken, beſonders mit Kränzen.

Hvo, pron. interr. im Neutr. hvad, wer, welcher (man braucht häufiger hvem, und hvo iſt nur in alten Schriften und in ſolchen, die den alten Styl nachahmen wollen, gebräuchlich). Hvo ſomhelſt, wer es auch ſey, findet man nur in theologiſchen Schriften.

Hvo, pron. rel. im Neutr. hvad, wer, der. Hvo der har bedraget mig eengang, bedrager mig ikke meere, der mich einmal betrogen hat, betrügt mich nicht mehr.

Hvor, adv. wo; bey einem Adj. und Adv. wie. Hvor boer han? wo wohnt er? hvor gammel er du? wie alt biſt du?

Hvoraf, part. rel. woraus, woher, wovon.

Hvordan, pron. interr. im Neutr. Hvordant, was für.

Hvondan, adv. wie. Hvordan er det fat? wie ſtehts?

Hvorefter, part. rel. wornach, worauf.

Hvorfor, part. interr. und rel. warum, weswegen. Hvorfor ſkiender i paa mig? Hvorfor ſkulde jeg ikke? 2. wofür. I kan faae det hvorfor I vil, Ihr könnet es kriegen, wofür ihr wollet.

Hvorfra, part. interr. und rel. woher, wovon, von wannen? Jeg veed ikke hvorfra han er, ich weiß nicht von wannen er iſt. Doch wird das fra oft von hvor getrennt und hinten angehängt. Beſonders geſchieht dies im Fragen als: Hvor er han kommen fra? Hvor er I fra? Hvor lever han fra?

Hvorhaſtig, adv. wie ſchnell, ſo ſchnell.

Hvorheldſt, adv. interr. Wo? Hvorheldſt da, wo denn? in aller Welt, wo?

Hvorhen, adv. wohin.

Hvori, adv. rel. worin. Hvori beſtaaer Sagen? Flaſken hvori der var Viin.

Hvoriblandt, adv. wozwiſchen, worunter. Hvoriblandt har I fundet dette?

Hvor=

Hvorigiennem, adv. wodurch (doch nur wenn von einem Orte die Rede iſt).

Hvorimod, wogegen, wowider. Hvorimod jeg ingen Indvendninger taaler.

Hvorledes, adv. wie, welchergeſtalt.

Hvorover, adv. worüber.

Hvorpaa, adv. worauf, wornach, woran. Hvorpaa ſkal jeg vente, worauf ſoll ich warten? Hvorpaa følger han? auf wen folgt er? Hvorpaa har han ſtødt ſig? woran hat er ſich geſtoßen?

Hvorſomhelſt, adv. wo es auch ſey, es ſey wo es wolle.

Hvortil, part. rel. wozu, zu wem. Jeg vil kun ſpørge hvortil det ſkal tiene? ich will nur fragen, wozu das dienen wird.

Hvortit, adv. wie oft.

Hvorudaf, adv. worüber, woraus, woher.

Hvorudi, adv. rel. worin.

Hvorunder, adverb. worunter, (wenns einen Ort bedeutet).

Hvorved, adverb. wodurch. 1. wenns ein Mittel andeutet. 2. wobey.

Hvorvel, conj. wiewohl, obgleich, obſchon.

Hvorvidt, adv. wie weit.

Hyacint, en, Hyacinthe, eine Blume. 2. eine Art Edelſtein, den man jezt Amethyſt nennet.

Hyben, en, Korneliuskirſche.

Hybentorn, et, Korneliusbaum, Herrlitzenbaum.

Hybſk, adj. hübſch (nicht viel gebräuchlich), man ſagt beſſer ſmuk).

Hydraulik, en, Hydraulik.

Hyen, en, Luftſtreich, Schlag in die Luft.

Hykkelſk, adj. heuchleriſch.

Hykle, v. n. heucheln, ſchmeicheln, ſich verſtellen. Hykle for nogen, Jemanden heucheln.

Hykler, en, Heuchler, Scheinheiliger. 2. Schmeichler, Betrüger.

Hykleragtig, adj. heuchleriſch, ſchmeichleriſch, gleißneriſch.

Hyklerſk, adj. heuchleriſch.

Hyld, en, Hyldetræe, et, Hohlunder, Fliederbaum.

Hylde, en, ſ. Hylle.

Hylde, v. a. huldigen. Underſaatterne hylde Fyrſten. Lade ſig hylde.

Hyldebær, et, Hohlunderbeere.

Hylde-Eddike, en, Hohlundereſſig.

Hyldeflor, en, Hohlunderblüthe.

Hyldemoos, et, Hohlundermuß, Fliedermuß.

Hyldeſvamp, en, Hohlunderſchwamm, Mäuſeohr, Judasohr.

Hylding, en, Huldigung. Aflægge Hylding, Huldigung leiſten.

Hyldingseed, en, Huldigungseid.

Hyldingsmynt, et, Huldigungsmünze, Huldigungsgroſchen.

**Hyldingspligt**, en, Huldigungspflicht, Vaſallenpflicht.

**Hyldvand**, et, Hohlunderwaſſer.

**Hyle**, v. n. heulen. **Man maa hyle med de Ulve, man er iblandt**, wer unter den Wölfen iſt, muß mit heulen. Item ſchreyen, weinen.

**Hylen**, en, das Heulen.

**Hylke**, en, Behälter, Sammelkaſten.

**Hylken**, en, Kinderhaube.

**Hylle**, v. a. hüllen. **Hylle ſig ind**, ſich einhüllen.

**Hylle**, en, oder **Hylde**, Geſtell, Repoſitorium, Fächergeſtell bey den Krämern, Bort etwas hinauf zu legen. **Boghyller**, ne, Bücherrepoſitorium.

**Hylleke**, en, ſ. **Hylken**.

**Hylſter**, et, Holfter. **Piſtolehylſter**, Piſtolenholfter.

**Hylſterkappe**, en, Holfterkappe.

**Hymen**, en, Hymen, Eheſtandsgott. 2. das Hymen, Jungfernhäutchen.

**Hymne**, en, Hymne, ein feyerlicher Lobgeſang.

**Hynde**, et, Kiſſen, Polſter.

**Hyperbol**, en, Hyperbol, Vergrößerung eines Dinges durch Worte und Gleichniſſe.

**Hyperboliſk**, adject. hyperboliſch.

**Hyphen**, en, Häkchen (nach Aphelen).

**Hypochondriſk**, en, Hypochondriſch.

**Hypochondrie**, et, Hypochondrie, Gemüthskrankheit.

**Hypochondriſt**, en, Hypochondriſt.

**Hypothek**, et, Hypothek, Pfand. 2. Pfandverſicherung. **Have den førſte Hypothek paa et Huus**, die erſte Hypothek auf ein Haus haben.

**Hypothekariſk**, adj. hypothecariſch, der Pfandverſicherung hat, beſonders auf unbewegliches Pfand.

**Hzpothekbog**, en, Hypothekenbuch; Protocoll, worin alle verpfändeten unbeweglichen Güter geſetzmäßig eingeführt werden.

**Hypothenuſe**, en, Hypothenuſe, (in der Geometrie) die Seite eines rechtwinklichten Triangels, die dem rechten Winkel gegenüber ſteht.

**Hypotheſe**, en, Hypotheſe, eine Vorausſetzung, ein Satz, der als wahr angenommen, aber nicht erwieſen iſt.

**Hyrde**, en, Hirte, Viehhirt. **Faarehyrde**, Schafhirt, Schäfer.

**Hyrtebrev**, et, Hirtenbrief, Circularſchreiben eines Biſchofs an ſeine unterhabende Geiſtlichkeit, die Seelſorge betreffend.

**Hyrdedigt**, et, Hirtengedicht, Ecloge.

**Hyrdedreng**, en, Hirtenjunge, Hirtenknabe.

**Hyrdefløite**, en, Hirtenflöte.

**Hyrdehund**, en, Hirtenhund.

**Hyrdehuus**, et, Hirtenhaus.

**Hyrdelevnet**, et, Hertenleben.

**Hyrdeløn**, en, Hirtenlohn.

**Hyrtemuſik**, en, Schäfermuſic.

Hyrdepibe, en, Hirtenpfeife.

Hyrdeſang, en, Hirtenlied.

Hyrdeſkieppe, en, Hirtenſchütte, das Korn, was den Hirten ſtatt des Lohns gegeben wird.

Hyrdeſtav, en, Hirtenſtab, Schäferſtab. Item figürl. Biſchofsſtab, Krummſtab.

Hyrdetaſke, oder Hyrdepung, en, Hirtentaſche. 2. Blutkraut, Täſchelkraut, Hirtentaſche (Thlaſpi Burſa Paſtoris).

Hyrdinde, en, Hirtinn, Schäferinn.

Hyre, en, oder Hyrde, en, Feldhüter, Flurſchütz. Have ſin Hyre med En, ſeine Noth mit einem haben.

Hyre, en, Heuer, Miethe, Miethzins.

Hyre, v. a. heuren, miethen.

Hyred, adj. gemiethet, erkauft. Den hyrede Almue, der erkaufte Pöbel.

Hyrehytte, oder Hyrdehytte, en, Feldhütte.

Hyrekaret, en, Heuerkutſche.

Hyrekudſk, en, Heuerkutſcher, Miethkutſcher.

Hyreud, v. a. ausrüſten, mit allem Nöthigen verſehen.

Hyrevogn, en, Miehkutſche.

Hys, Interj. Piſcht, ſtill, ſtill.

Hyſing, en, kleines Strickwerk zu den Wablingen (auf den Schiffen).

Hyſken, et, Häuschen, Waſſerhäuschen, Abtritt.

Hyſkentræe, et, (bey den Schuſtern) Richtkeil.

Hytte, v. a. hüten, in Acht nehmen, bewachen. Hytte ſig, ſich hüten (nicht ſehr gebräuchlich).

Hytte, en, Hütte. Bo i Hytterne, Opſlaae Hytterne. 2. verſchiedene Fabrikgebäude, wo es mit andern Wörtern zuſammengeſetzt iſt, als: Glashytte, Teglhytte. Doch vorzüglich von Bergwerken, wo es die Gebäude bedeutet, in welchen das Erz losgeſchlagen, geſchmolzen und verarbeitet wird. 3. Däumling, Fingerling um einen verwundeten Finger.

Hyttebetient, en, Hüttenbeamter.

Hyttefad, et, Fiſchbehälter, Hütfaß.

Hyttefolk, et, Hüttenleute, Leute bey einer Schmelzhütte.

Hytteforvalter, en, Hüttenverwalter, einer, der die Hüttengebäude, Holz und Kohlen unter ſeiner Aufſicht hat, die Arbeiter bezahlt u. ſ. w.

Hyttekræts, et, Hüttengekrätz, Abfall beym Schmelzen des Erzes.

Hyttemeſter, en, Hüttenmeiſter, der zweyte Vorgeſetzte bey einer Schmelzhütte.

Hytterøg, en, Hüttenrauch, der höchſtgiftige Sot, der beym Schmelzen des Erzes mit dem Rauche zugleich aufſteigt, und ſich am Ofen wie ein graues Mehl anſetzt, woraus hernach Arſenik bereitet wird.

Hytteſkriver, en, Hüttenſchreiber.

Hyttetegn, et, Hüttenzeichen, das Merk oder Zeichen, was jede Bergwerkshütte auf ihrem Geräthe hat.

Hyttetin, et, Hüttenzinn, reines Zinn ohne Zuſatz.

Hyven, en, Hagbutte, Hanebutte.

Hyvenroſe, en, wilde Roſe, Flatterroſe, Heckenroſe.

Hyventorn, en, Hagebuttenſtrauch, wilder Roſenſtock.

# J.

J, der neunte Buchſtab im Alphabet. Das däniſche J iſt ebenfalls ſo wie das deutſche zwiefach, nemlich Vocal und Conſonans. Der Vocal wird wie das deutſche J ausgeſprochen. Der Conſonans aber oder das Jod wird zwar im Anfange der Wörter auch wie das deutſche Jod ausgeſprochen, nach einem andern Conſonanten aber, beſonders nach k und g faſt gar nicht gehöret; ſo wie z. B. in Kierlighed, ſkienke, kiempe, forſkiøde, Gierning, Gierrighed, welche faſt wie Kerlighed, ſkenke, kempe u. ſ. w. lauten, und in alten däniſchen Schriften, z. B. beym Wedel und Hvitfelt ohne i geſchrieben, gefunden werden. In andern Wörtern aber, wo kein k oder g vor demſelben ſteht, wird es deutlich gehöret, z. B. in Hierne, Stierne, und auch ohngeachtet des vorangehenden g in giorde, gierne u. a. m. Profeſſor Baden will, daß dies Jod allzeit mit j geſchrieben werden müſſe; allein man findet dieſen Unterſchied nur in wenigen däniſchen Schriften beobachtet, indem der darauf folgende Vocal das Jod auch ohne dieſe Verſchiedenheit des Zeichens kennbar macht.

J, et, ein J.

J. Nominat. Plur. von Du, Ihr. Hvad forlanger J, was verlangt Ihr, wenn man zu einem ſpricht, aber wenn man zu mehrern ſpricht, heißt es Hvad forlange J. Da man mit dieſem Pron. Pl. J ſo wie mit De oft nur einzelne Perſonen anredet, ſo ſetzt man in ſolchem Fall das Verbum nicht im Plur. wie im Deutſchen, ſondern im Sing.; als: Hør Jens! J ſkal ſpænde for, aber zu mehrern: Hører, Karle! hvad ſtaae J der og gabe.

J, Praep. in, im, ins, bey, an, zu. Jeg ledtes ind i et Tempel. Jeg var i Huuſet. Han gik i Marken. Han har Fornøielſe i ſine Børn. J Stedet, ſtatt deſſen, anſtatt.

J, Interj. Ey.

Ja, adv. Ja. Beſvare noget med ja. 2. Jawort. Give ſit Ja fra ſig, ſein Ja von ſich geben. 3. Ja, vielmehr, Ja ſogar.

I Aar, adv. dieſes Jahr, heuer. Veiret har været meget godt i Aar.

Jabroder, oder Jabroer, Jabruder, der leicht zu allem ja ſagt.

Jacobiner, en, Jacobiner. a. eine alte engliſche Münze. b. die Dominicanermönche werden ſo genennt nach der Straße in Paris, worin ihr Kloſter liegt. c. eine gewiſſe Parthey in Frankreich, die ſich zuerſt in dem Dominicaner- oder Jacobinerkloſter in Paris verſammelte, und nachher ſo berühmt und berüchtigt ward, daß man ſie ohne weitere Beſchreibung kennen wird.

Jacobit, en, Jacobit. a. eine Art Pilgrimme, die das Grab des H. Jacobs zu Compoſtell in Spanien beſuchen. b. eine Secte irrgläubiger Chriſten in Aegypten und Paläſtina. c. die Anhänger der Erben König Jacobs des 2ten in England.

Jacobsſtav, en, Jacobsſtab, Grabſtock, ein mathematiſches und aſtronomiſches Inſtrument, womit die Höhe gemeſſen wird.

Jadre, v. n. ſchnattern, plaudern, plappern.

Jadren, en, Plapperey, Schliddèr-Schladder.

Jadrer, en, Plauderer, Plappermaul.

Jæger, en, Jäger.

Jægeragtig, adj. weidmänniſch, nach Jäger Manier.

Jægerdreng, en, Jägerburſch.

Jægerkniv, en, Weidmeſſer, Jagdmeſſer.

Jægermeſter, en, Jägermeiſter, Vorgeſetzter des Jagdweſens in einem gewiſſen Diſtrict.

Jægerſprog, et, Jägerſprache, Kunſtſprache bey den Jägern.

Jægerſpyd, et, Jagdſpieß, Jägerſpieß.

Jægertaſke, en, Jagdtaſche, Jägertaſche.

Jægertøy, et, Jagdzeug.

Jætte, en, Rieſe.

Jættehaand, en, Rieſenhand.

Jættehoved, et, Rieſenhaupt.

Jættekræfter, ne, Rieſenkräfte.

Jævn, oder Jevn, adj. eben, gleich, glatt, flach, platt.

Jævnchriſten, en, Mitchriſt.

Jævndøgn, et, der Tag, auf welchen das Aequinoctium fällt, Tag und Nachtgleiche,

Jævne, v. a. ebnen, eben, gleich machen, ausgleichen, vergleichen, planiren. Fig. ſchlichten, z. B. eine Streitigkeit.

Jævnen, oder Jævning, en, das Ebnen, Ausgleichen, Planiren.

Jævngod, adj. eben. 2. Figürl. ſanftmüthig, leutſelig. En jævngod Mand.

Jævnhed, en, Ebenheit, Gleiche. Fladens Jævnhed, die Ebenheit jener Fläche.

Jævnlig, oder Jevnlig, adj. beſtändig, gemeiniglich, gewöhnlich, zum öftern.

Jævnlige, en, Gleichen. Han omgaaes ham, ligeſom den var hans Jævnlige, er geht mit ihm um, als wenn er ſeines Gleichen wäre.

Jævnligen, adv. gewöhnlichermaſſen, gemeiniglich.

Jævning, en, Gleichung, Ebenmachung.

Jævninge, ne, Pl. die Gleichen, (nach Herrn von Aphelen) die 12 Pairs von Frankreich. Item, die mit einem von gleichem Alter, gleichem Range, gleicher Würde und Gelehrſamkeit oder ſonſt ſeines Gleichen ſind. Z. B. in Rahbecks Geſang über Suhm: Og i, hans Jævninge i Faa Der endnu ſtaae tilbage.

Jævnſides, adv. neben einander, an einer Seite.

Jævnt, adv. eben, gleich, beſtändig.

Jævnvægt, en, Gleichgewicht.

J Aften, heute Abend.

J Aftes, adv. geſtern Abend.

Jage, v. a. u. n. jagen. (Imp. Jog, Perf. har jaget, p. p. jaget, Plur. jagede, und jagen, Plur. jagne) Jage, løbe haſtig, jagen, ſchnell laufen; Item jage med noget, mit etwas eilen. 2. (von Reitenden und Fahrenden) Jage i fuldt Galop. 3. Jage bort, wegjagen. 4. jagen, Wild jagen, auf der Jagd ſeyn. 5. Fig. Jage En en Kaarde igiennem Livet, einem den Degen durch den Leib jagen. 6. Jage ihiel, zu Tode jagen, todtjagen.

Jagen, en, das Jagen.

Jagt, en, 1. ein leichtſegelndes Fahrzeug, eine Jacht. 2. alle Arten des Nachjagens und der Verfolgung. Giøre Jagt paa noget. 3. Jagd auf wilde Thiere. Biørnejagt, Harejagt, Ulvejagt, Fugljagt. 4. Jagdgerechtigkeit, Jagd. Have frie Jagt. 5. Jagddiſtrict. Forpagte Jagterne, die Jagden verpachten.

Jagtbar, adject. jagdbar. En jagtbar Hiorte, ein jagdbarer Hirſch, ein Hirſch von wenigſtens 10 Enden.

Jagtdreng, en, Jägerburſch.

Jagtfølge, en, Jagdgefolge.

Jagthest, en, Jagdpferd.

Jagthuus, et, Jagdhaus.

Jagtlehn, et, Jagdlehen, Jagdgerechtigkeit, womit einer belehnt iſt.

Jagtord, et, Weidwort, Jagdüblicher Ausdruck.

Jagtorden, en, Jagdorden, ehemals ein gewiſſer, zur Ehre des Jagdweſens geſtifteter Ritterorden.

Jagtret, en, Jagdrecht, Weidrecht.

Jagtrettighed, en, Jagdgerechtigkeit, Jagdrecht.

Jagtſlæde, oder Jagtkane, en, Jagdſchlitten, Rennſchlitten.

Jagtſpyd, et, Jagdſpieß, Fangeiſen.

Jagtſtage, en, Jagdſtock, Jagdſpieß, den die Jäger größtentheils um der Ceremonie willen in den Händen tragen, wenn ſie auf die Wildſchweinejagd gehen.

Jagtſtykke, et, Jagdſtück.

Jagttage, v. a. (ſ. tage) beobachten, wahrnehmen, bemerken, in Acht nehmen.

Jagttagelſe, en, Beobachtung, Wahrnehmung, Bemerkung.

Jagttager, en, Beobachter.

Jagttøi, et, Jagdzeug, alles was an Geräthſchaften zur Jagd gehört.

Jagtuhr, et, Jagduhr, kleine flache Taſchenuhr.

Jagtvæſen, et, Jagdweſen.

Jagtvildt, et, Weidwerk.

Jagtvogn, en, Jagdwagen, Phaeton.

Jagtzinke, en, Jagdzinke, ein Blasinſtrument von Horn oder Knochen, das auf der Jagd gebraucht wird.

Jakke, en, Jacke, Kleidungsſtück, beſonders beym Frauenzimmer.

Jalape, en, Jalappe, eine südamerikaniſche Pflanze von vortreflichen medicinischen Eigenſchaften (mirabilis Jalapa).

Jalme, v. n. (bey einigen) miauen wie die Katzen.

J Almindelighed, adverb. insgemein, überhaupt, allgemein. Som det pleyer i Almindelighed at gaae, wie es insgemein zu gehen pflegt.

J Alnetal, adv. ellenweiſe. Sælge i Alnetal, ellenweiſe verkaufen.

Jalouſie, et, Jalouſie. 1. Eiferſucht. 2. (bey einigen) Wetteifer. 3. Gitter vor den unterſten Fenſtern, welche verhindern, daß man nicht von auſſen herein ſehen kann.

J alt, adverb. in allem, in alles. Han ſtikker ſin Næſe i alt, er ſteckt ſeine Naſe in alles. J alt giør det ſaa meget, in allem macht es ſo viel.

Jammer, en, Jammer, Trübſal.

Jammerdal, en, Jammerthal.

Jammerfuld, adj. jammervoll.

Jammerlig, adj. jämmerlich.

Jamerligen, adv. Idem.

Jammerlighed, en, Jämmerlichkeit.

Jammerſang, en, Jammergeſang, Klagelied.

Jammerſkriig, et, Jammergeſchrey, lauter Jammer.

Jammertid, en, Jammerzeit.

Jamre, v. n. jammern, klagen.

Jamre ſig, v. r. jammern, ſich beklagen.

Jan, en, (im Spiel) Matſch. Blive Jan, Matſch werden, nicht über die Hälfte der geſetzten Parthie kommen. Giøre En Jan, einen jannen, d. i. Matſch machen.

J Anſeende, adv. in Anſehung.

Janitſkar, en, Janitſchar, türkiſcher Soldat; davon

Janitſkarmuſik, en, Janitſcharenmuſic.

Januar, oder Januarii Maaned, et, Januar, Jänner.

Jaord, et, Jawort. Anmode om Jaordet, um das Jawort anhalten.

Jaſk, en, Schüſſeltuch, Wiſchlappen.

Jaſke, v. a. geſchwind wegmachen, darüber hin hudeln. Jaſke ud, heraus hudeln, geſchwind und ohne erforderlichen Fleiß und Sorgfalt fertig machen, z. E.

 bey

bey Baggeſen: Thi Guder naar de andet har at gi- øre, ſaa jaſke de Perſo- ner ud i Haſt.

Jaſket, adj. verhudelt, verbru- delt.

Jasmin, en, Jasmin.

Jaspis, en, Jaspis, ein bekann- ter Halbedelſtein.

I Behold, adv. vorräthig, in Be- halt, übrig.

Ibenholt, en, Ebenholz (Ebe- nus). Bey einigen auch Eibe, Eibenholz.

I Beſonderlighed, inſonder- heit, insbeſondere.

I Bedits, adv. bey Zeiten, in Zeiten, zeitig.

Ibide, v. a. (Imp. Jeg ibeed, Perf. Jeg har bidt i) hinein beiſſen, anbeiſſen.

Ibiſk, en, Eibiſch, Elbiſch- kraut, Eibiſchwurz (Althaea offi- cinalis).

Ibiſkbær, et, Eibiſchbeere.

Ibiſktræe, et, Eibiſchbaum (Sorbus aucuparia).

Iblande, v. a. einmengen, ein- miſchen.

Iblandt, praep. dazwiſchen, dar- unter. 2. adv. bisweilen, mit unter, zuweilen, je zuweilen.

I blinde, adv. blindlings.

Iboe, v. n. einwohnen. (bey den Theologen) Guds iboen- de Naade, die einwohnende Gnade Gottes.

Iboelſe, en, Einwohnung. Den Hellige Aands Iboel- ſe.

Ibrokke, v. a. einbrocken.

Id, en, Eifer, Beſtreben, Kraft, Fleiß. Avind anſtrænger utrættelig ſin Id for at ſlukke Fortieneſters Glands.

I Dag, adv. heute. Han er kommen i Dag. Hvor har du været i Dag?

I Dagningen, adv. in der Mor- gendämmerung.

Idee, en, Idee, Begrif.

Idel, adject. eitel, nichts als, lauter. Han drømmer af idel Hævn, er träumet von nichts als Rache.

Idelig oder ideligen, adv. zum öftern, beſtändig, ſtets.

I det, Conj. in dem, zum, als. I det høiſte, i det mindſte, zum höchſten, höchſtens, zum wenigſten, wenigſtens. I det øvrige, übrigens. I det rin- geſte, wenigſtens.

Idiot, en, Idiot, unwiſſender Menſch.

I Dølgsmaal, adv. verborgen, heimlich, im Verborgenen, im Winkel. Føde i Dølgsmaal, heimlich niederkommen.

Idræt, en, Verrichtung, That, Thun.

Idrikke, v. n. durch eingeſogene Näſſe weich werden, weichen, einweichen.

Idrikning, en, Einweichen, Einweichung.

Idyl, en, Idylle, ländliches Gedicht, Hirtengedicht.

I Dyngetal, adv. haufenweiſe, bey Haufen.

Idyp-

Idyppe, v. a. eintauchen, eintunken. Skal jeg idyppe Pennen? ſoll ich die Feder eintunken? hiervon Idypning, en, das Eintunken.

Idyſſe, v. a. einſäuſeln, ein Kind durch eine Art ſäuſelnden Geſangs in den Schlaf bringen.

Jeg, pron. perſ. ich. Dat. et Accuſ. Mig, welches oft mit dem Verbo Være für das deutſche Ich ſteht, als: Der er mig, ich bin es. Det vil være mig, ich werde es ſeyn.

Jeremiæ Begrædelſer, ne, Pl. Klagelieder Jeremiä.

Jern, et, Eiſen, a. Eiſenmetall. b. (in Zuſammenſetzungen) ein Werkzeug von Eiſen. Brækkejern, Brecheiſen. Fangjern, Fangeiſen. c. Feſſeln, Hand- und Fußeiſen, Haandjern og Fodjern. Bolt og Jern, Eiſen und Banden, Feſſel u. Banden.

Jernalder, en, das eiſerne Alter.

Jernarbeyde, et, Eiſenarbeit.

Jernbaand, et, eiſernes Band.

Jernbeſlag, et, Eiſenbeſchlag.

Jernbismer, et, eiſerner Beſeiner, eiſerne Schnellwage, welche ſicherer und geſchwinder das Gewicht anzeigt, als die hölzernen.

Jernblik, et, Eiſenblech.

Jernboer, et, Eiſenbohrer.

Jernbrev, et, eiſerner Brief (Moratorium, Literae moratoriae). Bewilligung, nach welcher ein Schuldner auf eine gewiſſe Zeit von perſönlicher Haft vor ſeinen Creditoren frey iſt. Han har faaet Jernbrev, er iſt eiſern geworden.

Jernerts, et, Eiſenerz.

Jernertsaare, en, Eiſenader.

Jernertsbrud, et, Eiſenbruch, Ort, wo Eiſenerz bricht.

Jernfang, en, Eiſengeräth, Hausrath von Eiſen.

Jernfarve, en, (beſſer Jſenfarve) Eiſenfarbe.

Jernfiilſpaaner, Eiſenfeilſpäne.

Jerngehalt, en, Eiſengehalt, die weſentliche Beſchaffenheit, da ein Körper mehr oder weniger Eiſentheile enthält.

Jerngrube, en, Eiſengrube.

Jernhage, en, eiſerner Haken.

Jernhaltig, adj. eiſenhaltig, was Eiſentheile enthält.

Jernhammer, en, Eiſenhammer. 1. der eigentliche größte Hammer, womit das Eiſen in große Stücke geſchmiedet wird. 2. das ganze Eiſenwerk ſelbſt mit allen dazu gehörigen Hütten und Gebäuden.

Jernhandel, en, Eiſenhandel.

Jernhandler, en, Eiſenhändler, der hauptſächlich nur mit Stangeneiſen handelt.

Jernhytte, en, Eiſenhütte, wo der rohe Eiſenerzſtein ausgeſchlagen und geſchmolzen wird. 2. ſ. Jernhammer 2.

Jernkanon, en, eiſerne Kanone.

Jernkiæde, en, eiſerne Kette.

Jernkile, en, eiſerner Keil.

Jernkit, et, Eiſenkütt, eine Art ſtarken Kütts, womit man Eiſen küttet.

Jernknegt, en, Eiſenknecht, (in den Werkſtellen der Kupferſchmiede) ein ſchmales Eiſen, das längſt dem Amboßklotze ſteht, auf welchem die Kupferſcheibe ruhet, während ſie gehämmert wird.

Jernkræmmer, en, (gewöhnlicher Iſenkræmmer), Eiſenkrämer, der mit allerley Eiſenwaaren handelt.

Jernkram, en, Eiſenkram, Eiſenwerk.

Jernkrog, en, eiſerner Haken.

Jernlænke, en, eiſerne Kette.

Jernmine, en, Eiſenmine, Eiſengrube.

Jernpaſſer, en, eiſerner Zirkel.

Jernpiig, en, eiſerne Pike.

Jernplet, en, Eiſenfleck, Eiſenmaal, Roſtfleck auf leinen oder wollen Zeug.

Jernrækværk, et, eiſernes Geländer, Eiſenlehne.

Jernrame, en, eiſerner Rahmen.

Jernredſkab, et, eiſernes Geräth.

Jernrive, en, Scharreiſen (bey den Gärtnern).

Jernruſt, en, Eiſenroſt.

Jernſax, en, Eiſenſcheere.

Jernſinner, ne, Plur. Eiſenſchlacken.

Jernſkiæl, en, Eiſenſchlag, Hammerſchlag.

Jernſkrab, et, alt Eiſenwerk.

Jernſmed, en, Eiſenſchmid.

Jernſmedje, en, Eiſenſchmiede.

Jernſpade, en, eiſerner Spaten.

Jernſtang, en, Eiſenſtab, ein Stab Eiſen. 2. eiſerne Stange.

Jernſtaur, en, eiſerne Stange, um damit Löcher in die Erde zu ſtoßen, wenn man Pfähle, Stangen u. dgl. ſetzen will. Pfahleiſen.

Jernſump, en, Eiſenſumpf, Sumpfloch, das an einigen Orten z. B. in Steyermark in die Berge gehauen wird, welche Eiſenerz geben. In dieſen Sümpfen bleibt das Waſſer ſtehen, und wird in wenigen Jahren zu einer zähen muddrigen Materie, woraus nachher der beſte Stahl bereitet wird.

Jernſværte, en, Eiſenſchwärze, welche die Buchbinder und Schuſter brauchen, um das Leder ſchwarz zu färben.

Jerntid, en, eiſerne Zeit.

Jerntøi, et, Eiſenzeug.

Jerntyve, en, Miſtgabel.

Jernurt, en, Eiſenkraut.

Jernurtsrod, en, Eiſenwurz (Centaurea ſcabioſa).

Jernvare, en, Eiſenwaare.

Jernværk, et, Eiſenwerk, Eiſenfabrike.

Jernvitriol, en, Eiſenvitriol (Vitriolum Martis).

Jerpe, en, Haſelhuhn in Norwegen.

Jertegn, et, Wunderzeichen, Wunderwerk, Wunder.

Jeruſalems-Skoemager, en, Jeruſalems-Schuſter, ewiger Jude.

Jerv, en, Vielfraß.

Jeſuit, en, Jeſuit.

Jeſuiterpulver, et, Jeſuiterpulver, pulveriſirte Fieberrinde (Cinchona) welche ein Jeſuit zuerſt erfunden haben ſoll.

Jeſuiterruus, en, Jeſuiterrauſch, ein kleiner leichter Rauſch, der bey den Jeſuiten nicht für Sünde gehalten wird.

Jeſus, en, Jeſus, der Erlöſer der Welt.

Jette, en, Rieſe.

Jettebierg, et, Rieſengebürge.

Jevn, adj. mit ſeinen Compoſitis und Derivatis ſ. Jævn.

Ifælde, v. a. einfugen, einfügen.

Ifældning, en, Einfügung.

Ifæſte, v. a. einfeſten, hinein befeſtigen.

Ifald, Conj. falls, wofern.

Ifange, v. a. einfangen.

Ifiör, adv. im Frühjahr.

Ifleng, adv. in den Tag hinein, unbeſonnener Weiſe.

I Forbigaaende, adv. beyläufig, im Vorbeygehen.

I Forgaars, adv. vorgeſtern.

I Forveien, adv. vorläufig, zum voraus, zuvor. Komme En i Forveien, einem zuvor kommen, eher kommen als er. Tage i Forveien, voraus nehmen.

Iføre, v. a. einkleiden, ankleiden. Iføre ſig ſine Klæder, ſeine Kleider anziehen, ſich in die Kleider werfen. Figürl. Iføre en Nonne, eine Nonne einkleiden, ſie feyerlich in den Kloſter-Orden aufnehmen, durch Anlegung der Ordenstracht.

Iførelſe, en, Einkleidung. Fig. feyerliche Aufnahme in einen Kloſterorden.

I Førſtningen, adv. anfangs, im Anfang.

Ifylde, v. a. einfüllen.

Ifyldning, en, das Einfüllen, Einfüllung.

Igaar, adv. geſtern. Igaar Morges, geſtern Morgen. I Aftes ſtatt Igaar Aftes, geſtern Abend.

Igeraade, v. n. hineingerathen.

Igien, adverb. wieder, zurück, wiederum, noch einmal.

Igienbetale, v. a. wiederbezahlen.

Igienbetaling, en, Wiederbezahlung, Rückzahlung.

Igienblive, v. n. zurückbleiben, übrig bleiben.

Igienbringe, v. a. wiederbringen, zurückbringen.

Igienbringelig, adj. wiederbringlich, erſetzlich.

Igienbringelſe, en, Wiederbringung.

Igiendøbe, v. a. wiedertaufen.

Igiendrive, v. a. zurücktreiben. 2. widerlegen.

Igiendrivelſe, en, Widerlegung.

Igienfaae, v. a. wiederbekommen, wiederkriegen.

Igienfinde, v. a. wiederfinden.

Igienfordre, v. a. zurückfordern, wiederfordern.

Igienføde, v. a. (in der Theologie) wiedergebähren.

Igienfødelſe, en, Wiedergeburt.

Igienfødes, v. p. wiedergebohren werden.

Igiengive, v. a. wiedergeben, wiedervergelten.

Igienhente, v. a. wieder holen, zurück holen.

Igienkalde, v. act. widerrufen, was man geſagt oder geſchrieben hat; für ungültig erklären, umſtoßen, vernichten, aufheben. Igienkalde et Teſtament, ein Teſtament widerrufen, umſtoßen.

Igienkaldelſe, en, Widerruf, Aufhebung, Vernichtung.

Igienkiende, v. a. wieder erkennen.

Igienkiendelig, adj. was man wieder erkennen kann, wiedererkennbar.

Igienkiøbe, v. a. wiederkaufen, wieder löſen.

Igienkiøbelig, adject. wiederkäuflich, was man wiederkaufen kann.

Igienkiøb, et, oder Igienkiøbning, en, Wiederkauf.

Igienkomme, v. n. wiederkommen.

Igienkomſt, en, Wiederkunft.

Igienløſe, v. a. wieder einlöſen, wieder löſen.

Igiennem, praep. durch. Gaae giennem Huſet, durch das Haus gehen.

Igiennemæde, v. a. durchfreſſen, durchbeizen.

Igiennem bide ſig, ſich durchbeiſſen, ſich vorwärts helfen.

Igiennem betle ſig, v. a. ſich durchbetteln.

Igiennemblade, v. a. durchblättern.

Igiennemblæſe, v. a. durchblaſen.

Igiennemblikke, v. n. durchblicken, durchſcheinen.

Igiennembore, v. a. durchbohren. Fig. bis in die Seele peinigen. Hans igiennemborende Blik.

Igiennembrække, v. a. durchbrechen.

Igiennembrænde, v. n. durchbrennen. Ilden er igiennem brændt, das Feuer iſt durchgebrannt; auch active, Ilden har igiennembrændt, das Feuer hat durchgebrannt.

Igiennembringe, v. a. durchbringen, durchführen.

Igiennembryde, v. a. u. n. durchbrechen. Her er Vandet igiennembrudt, hier iſt das Waſſer durchgebrochen.

Igiennemdrive, v. a. durchtreiben.

Igiennemfalde, v. n. durchfallen. Han er igiennemfalden, er iſt durchgefallen; fig. er iſt nicht gewählt worden.

Igiennemfare, v. n. durchfahren; auch act. Vinden igiennemfarer de tørre Blade, der Wind durchfährt die dürren Blätter.

Igiennemfart, en, Durchfahrt. Her er ingen Igiennemfart muelig, hier iſt keine Durchfahrt möglich.

Igk

Igiennemflaggre, v. a. durchflattern. Han er kun igiennemflagret.

Igiennemflætte, v. a. durchflechten.

Igiennemflyde, v. n. durchfließen.

Igiennemflye, v. a. durchfliehen.

Igiennemflyve, v. n. durchfliegen.

Igiennemføre, v. a. durchführen.

Igiennemforſke, v. a. durchforſchen.

Igiennemgaae, v. a. et n. durchgehen, durchlaufen. Han igiennemgik Leiret, er durchging das Lager.

Igiennemgrave, v. a. durchgraben.

Igiennemgyde, v. a. durchgießen.

Igiennemhægle, v. a. durchhecheln. Igiennemhægle Hørret, den Flachs durchhecheln; fig. ſ. Giennemhægle.

Igiennemhielpe, v. a. durchhelfen.

Igiennemhugge, v. a. durchhauen.

Igiennemjage, v. a. durchjagen. Tænd Ild paa og jag Qvæget igiennem, zünde ein Feuer an und jage das Vieh durch.

Igiennemkoge, v. a. u. n. durchkochen. Lad Kiødet godt igiennemkoge.

Igiennemkomme, v. n. hindurchkommen, durchkommen.

Igiennemkrybe, v. n. durchkriechen.

Igiennemkrydſe, v. n. durchkreuzen.

Igiennemløbe, v. n. durchlaufen. Jeg har igiennemløbet heele Verden, ich bin die ganze Welt durchlaufen.

Igiennemluttre, v. a. durchläutern. Herrens Tale er lutter ſom igiennemluttret Sølv.

Igiennemlyſe, v. a. durchleuchten. Jeg ſkal igiennemlyſe dem, ich will ſie durchleuchten.

Igiennemmarſchere, v. n. durchmarſchiren. Der ſkal marſcheres igiennem! (Kommandowort beym Militär) es ſoll durchmarſchirt werden.

Igiennemregne, v. a. durchrechnen.

Igiennemregne, v. n. durchregnen.

Igiennemreiſe, v. n. durchreiſen.

Igiennemride, v. n. durchreiten.

Igiennemrinde, v. n. durchrinnen.

Igiennemrive, v. a. durchreiſſen.

Igienemſalte, a. v. durchſalzen.

Igiennemſauge, v. a. durchſägen.

Igiennemſee, v. a. durchſehen, durchſchauen.

Igiennemſigtig, beſſer giennemſigtig, durchſichtig.

Igiennemſie, v. a. durchſeihen.

Igiennemſkiære, v. a. durchſchneiden. Mange ſmukke Aaer igiennemſkiære Landet, viele ſchöne Bäche durchſchneiden das Land.

Igiennemſkingre, v. neut. durchſchallen. Glædens høie Røſt igiennemſkingrer Marken.

Igiennemſkinne, v. n. durchſcheinen.

Igiennemſkyde, v. a. durchſchießen.

Igiennemſlaae, v. a. durchſchlagen. Igiennemſlaae ſig med Kaarden i Haanden, ſich mit dem Degen in der Fauſt durchſchlagen. Her maa Væggen igiennemſlaaes, hier muß die Wand durchgeſchlagen werden.

Igiennemſnige, v. n. durchſchleichen.

Igiennemſlibe, v. a. durchſchleifen.

Igiennemſpille, v. a. durchſpielen.

Igiennemſtikke, v. a. durchſtechen.

Igiennemſtøde, v. act. durchſtoßen.

Igiennemſtrege, v. a. durchſtreichen, einen Strich durchziehen. 2. durchſtreichen, ſich flüchtig hindurch bewegen. Han har igiennemſtreget heele Landet, er iſt das ganze Land durchſtrichen.

Igiennemſtreyfe, v. a. durchſtreifen.

Igiennemſtrøe, v. a. durchſtreuen.

Igiennemſtyrte, v. n. durchſtürzen. Faldøren var aaben og Barnet ſtyrtede igiennem, die Fallthüre war offen und das Kind ſtürzte durch; ſo auch act. hindurchſtürzen, mit Gewalt hindurchſtoßen.

Igiennemtøe, v. n. durchthauen.

Igiennemtrække, v. a. durchziehen. Trække en Traad igiennem Naaleøyet. Igiennemtrække Gaderne med En, mit einem die Straßen durchziehen.

Igiennemtrænge, v. a. durchdringen, durchdrängen.

Igiennemtrængelig, adject. durchdringlich.

Igiennemvade, v. n. durchwaten.

Igiennemvandre, v. a. durchwandern.

Igiennemvrie, v. a. durchwinden.

Igienſee, v. a. wiederſehen.

Igienſige, v. a. wieder ſagen.

Igienſkaffe, v. activ. wieder ſchaffen.

Igienſkikke, v. a. wieder ſchikken, zurückſchicken.

Igienſøge, v. act. wieder ſuchen.

Igientage, v. a. wiederholen, ſine Begiæringer, ſeine Bitten wiederholen.

Igientagelſe, en, Wiederholung.

Igientagen, p. p. wiederholt.

Igienvinde, v. a. wieder gewinnen.

Igle, en, Igel. Blodigle, Blutigel.

Igt, oder Gigt, Gicht. 2. Wurm im Finger. 3. Eiterſtock in einer Wunde oder Geſchwür.

Ihænge, v. a. einhangen. Ihænge en Klokke, eine Glocke einhängen. Ihænge Ørerringe, Ohrringe einhängen.

Ihiel, adv. todt.

Ihielſkyde, v. a. todtſchießen.

Ihielſlaae, v. a. todtſchlagen, ermorden, erſchlagen.

Ihielſlagen, adj. erſchlagen. En Ihielſlagen, ein Erſchlagener, Pl. Ihielſlagne.

Ihielſteene, v. a. zu Tode ſteinigen.

Ihielſtikke, v. a. erſtechen, todtſtechen, niederſtoßen.

Ihielſtukken, adj. erſtochen.

Ihielſulte, v. n. verhungern, todthungern.

IHobetal, adv. haufenweiſe, mit Haufen.

Ihukomme, v. act. eingedenk ſeyn, ſich erinnern, ſich wieder ins Gedächtniß bringen.

Ihukommelſe, ſ. Hukommelſe, welches gebräuchlicher iſt.

Ihvadfor, was für, was auch immer. Ihvadfor Snak han og har ført, was er auch für Reden geführt haben mag.

Ihvadſomhelſt, was auch immer. Giddet være ihvadſomhelſt det vil, es mag ſeyn, was es immer wolle.

Ihvor, adverb. wie, welcherley, ſo. Ihvor mange Penge han og har, ſo viel Geld, wie er auch hat. Ihvor det gaaer, wie es auch gehe.

Ihvordan, adv. wie es auch. Ihvordan det end er, wie dem auch ſeyn mag.

Ihvorledes, adv. auf was Art und Weiſe.

Ihvorſomhelſt, adv. wo es immer ſey.

Ihvorvel, Conj. Obgleich, obſchon.

Iid, en, Eifer, Beſtreben, ſ. Id.

Iil, en, Eile, Eilfertigkeit.

Iile, (man ſpricht ile) eilen. Iile til Staden, nach der Stadt eilen. Iile med Giftermaalet, mit der Heyrath eilen.

Iilen, Eilen.

Iilende, eilend, eilends.

Iilendes, adv. eilfertig, eilig, eiligſt.

Iiling oder Iling, en, Strichregen, Regenguß, der nur einen kleinen Erdſtrich befeuchtet.

Iilſindet, adj. jähzornig, haſtig, hitzig.

Iilſindhethed, en, Jähzorn oder Jachzorn.

Iis, en, Eis. Iiſen bærer, das Eis hält, trägt. Iiſen brækker, das Eis bricht, gehet auf. Prov. Bryde Iiſen, das Eis brechen, die Bahn brechen, d. i. die größten Schwierigkeiten aus dem Wege räumen.

Iisbæger, et, Eisbecher, Becher aus Gletſchereis gedrechſelt, in welchen man Getränke im Eiskeller aufbewahrt.

Iis=

**Iisbalje**, en, Eiszuber, worin man das Getränk im Sommer zum Abkühlen ſetzt.

**Iisbane**, en, Eisbahn.

**Iisbeen**, et, Eisbein, Hüftbein.

**Iisbom**, en, Eisbaum, Eisbock; große Strebpfeiler unter den Brücken, woran ſich das Treibeis zerſtößt.

**Iisbraad**, en, Eisſtachel, Eisſporn.

**Iiſe**, v. a. eiſen, das Eis aufhauen.

**Iisfiſk**, en, Eisfiſch; nennt man die Wallfiſche, die ſich am höchſten beym Nordpol aufhalten.

**Iisflag**, et, Eisſcholle.

**Iisfryſe**, v. n. zu Eis frieren.

**Iisfugl**, en, Eisvogel Alcyon).

**Iisgang**, en, Eisgang.

**Iisgraa**, adj. u. adv. eisgrau.

**Iishav**, et, Eismeer.

**Iiskielder**, en, Eiskeller.

**Iisklæd**, adj. eiſig, mit Eis bedeckt.

**Iiskold**, adj. eiskalt.

**Iislænder**, en, Isländer.

**Iisland**, et, Island, eine große Inſel im Eismeer.

**Iislandſk**, adj. isländiſch.

**Iismarked**, et, Eismarkt

**Iisnæt**, et, Eisnetz, ein großes Netz oder Garn, welches zum Fiſchen unterm Eiſe gebraucht wird.

**Iis-Opſlag**, et, Thauwetter, Eisbruch.

**Iispæl**, en, Eispfahl, ſ. Iisbom.

**Iisploug**, en, Eispflug, Maſchine, das Eis in einem Graben oder Fluſſe zu durchſchneiden.

**Iisſaug**, en, Eisſäge, zu ähnlichem Gebrauch.

**Iisſkoe**, **Iisſkøiter**, ne, Eisſchuhe, Schrittſchuhe,

**Iisſlag**, et, Glatteis. Der falder Iisſlag, es glatteiſet.

**Iisſpore**, en, Eisſporn.

**Iisſtolpe**, en, Eisbock, Eispfahl.

**Iisſukker**, **Speilſukker**, et, Eisſpiegel, (bey den Conditorn) zuſammengemiſchtes Zuckermehl und Roſenwaſſer, welches wie Eis glänzt.

**Iistagge**, en, oder

**Iistap**, en, Eiszapfen.

**Iisvaage**, en, Eiswake, Loch im Eiſe.

**Ikke**, adv. neg. nicht. Ikke deſto mindre, nichts deſto weniger, gleichwohl. Ikke mindre, nicht weniger. Ikke nær, bey weitem nicht. Ikke nokſom, nicht genugſam. Ikke heller, auch nicht. Ikke nogen, niemand. Ikke nogenſinde, niemals.

**Ikketilværelſe**, en, Nichtdaſeyn.

**Ikkun**, adv. nur, allein, bloß.

**Iklæde**, v. a. einkleiden, ankleiden; wird gewöhnlich nur fig. von Mönchen und Nonnen gebraucht, wenn ſie feyerlich in den Kloſterorden aufgenommen werden.

**Iklædning**, en, Einkleidung.

**Ikomme**, v. a. einthun. Komme Salt i Maden, Salz an die Speiſen thun. Komme Humle i Øllet, Hopfen ins Bier thun.

I Langdrag, adv. in die Länge. Trække noget i Langdrag, etwas in die Länge ziehen.

Ilaveſætte, v. a. in Ordnung bringen, zurechte legen, ordnen.

Ild, en, Feuer, Glut. Giøre Ild paa, Feuer anmachen. Fænge Ild, Feuer faſſen, Feuer fangen. Slukke Ilden, das Feuer austhun. Sætte Ild paa et Huus, ein Haus in Brand ſtecken. Prov. Slaae Olie i Ilden, Oel ins Feuer gießen. Af en liden Gniſt kommer en ſtor Ild, ein kleiner Funke zündet ein großes Feuer an.

Ildaare, en, Feuerader; Ader unter dem Schwanze des Hornviehs, welche geöfnet wird, wenn ſie eine Entzündung im Blute haben.

Ildbækken, en, Feuerbecken.

Ildbeſtandig, adj. feuerbeſtändig, was der verzehrenden Kraft des Feuers widerſteht.

Ildbeſtandighed, en, Feuerbeſtändigkeit.

Ildbierg, et, Feuerberg, feuerſpeyender Berg.

Ildbombe, en, Brandkugel.

Ildbuk, en, (im Schorſtein) Feuerbock, Brandbock.

Ilddaab, et, Feuertaufe (in der bibliſchen Theologie).

Ilddeel, en, Feuertheilchen.

Ilddrage, en, Feuerdrache; gewiſſe Dünſte, die ſich in der Luft entzünden und einen langen Schweif hinter ſich her ziehen.

Ilddunſt, en, Irrwiſch, Irrlicht.

Ilddyrker, en, Feueranbeter.

Ilde, adv. ſchlecht, übel, bös, boshaft. Det kalder jeg ilde handlet, das heiſſe ich ſchlecht gehandelt. Jeg beder De vil ikke optage det ilde.

Ildebrand, en, Feuersnoth, Feuersbrunſt, Feuersgefahr.

Ildefaren, en, Miskram, unzeitige Geburt.

Ildegrundet, adj. ſchlecht gegründet. Det er ikke ildegrundet, das iſt nicht übel gegründet.

Ildegiørende, adj. bösartig, ſchädlich, ſchadenfroh, der gerne Schaden thut.

Ildeklædt, adj. ſchlecht gekleidet.

Ildeladende, adj. unanſtändig, unziemlich.

Ildelugtende, adject. übelriechend.

Ildelydende, adj. übelklingend, mißtönend, übellautend.

Ilder, en, Iltis (muſtela putorius).

Ilderfælde, en, Iltisfalle.

Ildeſindet, adj. bösgeſinnt, argſüchtig, arggeſinnt.

Ildeſindethed, en, Argſüchtigkeit, Uebelgeſinntheit.

Ildetilfreds, adj. übelzufrieden.

Ildfængende, adj. feuerfangend.

Ildfarve, en, Feuerfarbe.

Ildfarvet, adjectiv. feuerfarben.

Ildfaſt, adj. feuerfeſt.

Ildflaſke, en, Feuerflaſche, eine dünne mit Pulver angefüllte gläſerne Flaſche, die angezündet, und unter die Feinde, beſonders auf feindliche Schiffe geworfen wird.

Ildfunke, en, Feuerfunke.

Ildguiſt, en, Idem.

Ildgud, en, Gott des Feuers, Vulcanus.

Ildhiul, et, Feuerrad.

Ildkikkert, en, Feuerkieke, Feuerſtäbchen.

Ildkugle, en, (in der Artillerie) Feuerballen; dahin gehören Blendkugeln, Leuchtkugeln, Stückkugeln. 2. Feuerkugel, ölichte Dünſte, die ſich in der obern Athmoſphäre in mancherley kleinen Klumpen ſammeln und entzünden.

Ildkunſt, en, (in der Chemie) Feuerkunſt; Kunſt, die Macht des Feuers zu dirigiren (Pyrotechnie).

Ildlantſe, en, Feuerlanze, deren man ſich ehemals zum Sturmlaufen bediente.

Ildmør, Ildmørge, Aemmern, glühende Aſche.

Ildmørſer, en, Feuermörſer.

Ildpande, en, Feuerpfanne.

Ildplade, en, Feuerplatte auf einem Feuerheerde oder in einem Schornſteine.

Ildpøl, en, Feuerpfuhl. Item die Hölle.

Ildpotte, en, (im Feuerwerk) Feuertopf. 2. Feuerkieke.

Ildprøve, en, Feuerprobe. 1. jede Probe, wodurch man die Güte eines Dings mit Feuer unterſucht. 2. ehemals, die Feuerprobe, Probe des glühenden Eiſens, um die Wahrheit herauszubringen (Judicium candentis ferri).

Ildrage, en, Feuerhaken, Brandhaken (bey den Bäckern).

Ildregn, en, Feuerregen.

Ildrød, adj. feuerroth, glühendroth. Han blev ildrød i Anſigtet.

Ildrør, et, Feuerrohr.

Ildſkade, en, Feuerſchaden, Brandſchaden.

Ildſkiærm, et, Feuerſchirm.

Ildſkuffe, en, Feuerſchaufel.

Ildſkye, adj. feuerſcheu.

Ildslue, en, Feuerflamme.

Ildsnød, en, Feuersnoth.

Ildſol, en, Feuerſonne, aus Schwärmern und andern Luſtfeuern beſtehend (in der Feuerwerkerey).

Ildſprudende, adj. feuerſpeyend. Et ildſprudende Bierg.

Ildſtaal, et, Feuerſtahl.

Ildſted, et, Feuerheerd, Feuerſtelle.

Ildſteds-Skat, en, Rauchfangſteuer.

Ildſtøtte, en, Feuerſäule, die den Iſraeliten auf ihrem Zuge leuchtete.

Ildſtraale, en, Feuerſtrahl.

Ildsvaade, en, Feuersbrunſt, Feuersnoth.

Ildſvamp, en, Feuerſchwamm, Zunder.

Ildtang, en, Feuerzange.

Ildtegn, et, Feuermaal, rothe Flecken in der Haut, welche Kinder

der

der mit auf die Welt bringen, wenn ihre Mütter während der Schwangerſchaft ſich vor Feuer erſchrecken.

**Ildtøy** beſſer **Fyrtøy**, et, Feuerzeug.

**Ildtønde**, en, Feuertonne, ſo bey Feuersbrunſten gebraucht wird.

**Ildvifte**, en, Feuerweher, Küchenweher.

**Ile**, en, Igel, Blutigel, (beſſer **Igle**).

**Ile**, v. n. ſ. **Iile**.

**Iligemaade**, adverb. gleicherweiſe, gleichfalls, gleichwohl, ingleichen.

**Iligge**, v. n. unehlich beywohnen, beyliegen, huren.

**Iliggen**, en, uneheliche Beywohnung.

**Iling**, ſ. **Iiling**.

**Illumination**, en, Illumination.

**Illuminere**, v. a. illuminiren (von Zeichnungen, Landcharten) einen Theil von dem andern durch Farben unterſcheiden. 2. erleuchten mit Lampen oder Lichtern. Figürl. heißt **at være illumineret**, auch einen kleinen Rauſch haben.

**I Løndom**, adv. insgeheim, im Verborgenen, im Winkel.

**I Lysningen**, adv. in der Morgendämmerung.

**Imaale**, v. a. einmeſſen.

**Imænge**, v. a. einmengen, einmiſchen.

**Imedens**, adv. (ſtatt deſſen findet man häufig **imedens** und bey Dichtern **mens**) während, weil, derweile, in der Zeit. **Imedens dette hendete ſig**, während ſich dies ereignete. Prov. **Man maa ſmede Jernet imedens det er varmt**, man muß das Eiſen ſchmieden, weil es warm iſt.

**Imellem**, praep. zwiſchen. **Leve imellem Haab og Frygt**, zwiſchen Furcht und Hoffnung leben.

**Imellemkomme**, v. n. darzwiſchen kommen.

**Immellemkomſt**, en, Darzwiſchenkunft.

**Imellemlægge**, v. a. darzwiſchen legen.

**Imellemligge**, v. n. zwiſchen liegen, darzwiſchen liegen.

**Imellemſkyde**, v. a. zwiſchen hinein ſchieben.

**Imellemſtikke**, v. a. darzwiſchen ſtecken.

**Imellemſtunder**, adv. bisweilen, manchmal.

**Imens**, ſ. **Imedens**.

**Imidlertiid**, adv. mittlerweile, während der Zeit, unter deſſen, inmittelſt. 2. dennoch, gleichwohl, indeſſen. **Sagen er viſt nok, imidlertiid vil de dog endnu vente paa noyere Efterretninger.**

**Imitere**, v. a. imitiren, nachahmen.

**Immer**, adv. immer.

**Immerſen**, en, Pumpenzug.

**Immervarende**, adj. immerwährend, immerdaurend.

Immervarendes, adv. ſtets, immerfort.

Imod oder mod, praep. gegen, wider, zuwider. Han er mig imod, er iſt mir zuwider; Han er imod mig, er iſt wider mich.

Imodhinanden, adv. gegeneinander.

Imodſadt, adj. entgegengeſetzt. Det Imodſatte, das Entgegengeſetzte, das Gegentheil (Contrarium).

Imodſætte, v. a. entgegenſezzen, entgegen ſtellen. 2. widerſetzen, dawiderſetzen.

Imodſættelſe, en, Widerſetzlichkeit, Widerſetzung.

Imodſige, v. a. widerſprechen.

Imodſigelſe, en, Widerſpruch, Widerſprechen, Widerrede.

Imodſigende, adj. widerſprechend.

Imodſtaae, v. n. widerſtehen, Widerſtand leiſten.

Imoſtræbe, v. a. widerſtreben.

Imodſtræbende, adj. widerſtrebend.

Imodſtride, dawider ſtreiten, entgegen ſeyn.

Imodtage, v. a. empfangen, annehmen,, entgegennehmen. De imodtoge os med megen Høflighed. Imodtage Penge, Geld in Empfang nehmen.

Imodtagelſe, en, Empfang, Aufnahme, Bewillkommung.

I Morgen, adv. Morgen. Opſætte en Sag til i Morgen, eine Sache bis Morgen aufſchieben.

I Morges, adv. heute Morgen.

I Møde, adv. entgegen. Gaae en i Møde, einem entgegen gehen.

I Mørkningen, adv. in der Abenddämmerung.

Implorere, v. a. anflehen, anrufen, imploriren, (nur in Proceßakten gebräuchlich).

Ind, adv. hinein. Gaae ind, gehen Sie hinein.

Indaande, v. a. einathmen.

Ind ad, adv. hineinwärts, von einer Bewegung nach einer Stelle hin. Han gik ind ad Døren, er gieng in die Thüre hinein.

Indæde, v. a. (wird mehrentheils reciproce gebraucht) einfreſſen, ſich einfreſſen. Muſene har indædt ſig i Oſten, die Mäuſe haben ſich in den Käſe eingefreſſen. 2. einätzen.

Indædende, adj. einfreſſend, einätzend. Indende Byld, freſſendes Geſchwür.

Indælte, v. a. einkneten.

Indætſe, v. a. einätzen.

Indaf, hereinwärts, von einer Bewegung von einem Orte weg. Han kom indaf Haven, er kam vom Garten herein.

Indaſke, v. a. einäſchern (nicht ſehr gebräuchlich).

Indbære, v. a. eintragen, hineintragen (ſ. bære).

Indbark, en, die innere Rinde der Bäume.

Indbede, v. a. (ſ. bede) einladen (beſſer indbyde).

Ind-

Indbefatning, en, Einſchluß, Zuſammenfaſſung.

Indbefatte, v. n. in ſich begreifen, enthalten, in ſich faſſen, Item active, zuſammenfaſſen, einbegreifen.

Indbegribe, v. n. (ſ. gribe) in ſich begreifen, in ſich faſſen. Item active, mit einbegreifen, mit einſchließen.

Indberetning, en, Einbericht, Bericht, Einberichtung.

Indberette, v. a. einberichten, Bericht abſtatten.

Indbilde, v. a. einbilden. Bilde en noget ind, einem etwas einbilden, d. i. weis machen. 2. recipr. ſich einbilden. Et indbildt Menneſke.

Indbildning, en, Einbildung, falſche Vorſtellung. Han er fuld af Indbildning.

Indbildningskraft, en, Einbildungskraft. Vermögen, ſich entfernte Dinge vorzuſtellen.

Indbildſk, adj. einbildiſch, eitel.

Indbinde, v. a. einbinden. Indbinde unge Træer i Straa. Indbinde en Bog.

Indbindning, en, Einbindung.

Indblæſe, v. a. einblaſen. Fig. eingeben, vorſagen.

Indblæsning, en, Einblaſung.

Indbore, v. a. einbohren.

Indbøye, v. a. einbeugen, einbiegen.

Indbrække, v. a. einbrechen. Tyvene har brækket ind, die Diebe ſind eingebrochen.

Indbrænde, v. a. einbrennen.

Indbringe, v. a. 1. einbringen. Frugter fra Marken, die Früchte vom Felde einbringen. Indbringe Contrebande. 2. Indbringe ſom Medgivt, zur Mitgabe einbringen. 3. einbringen, eintragen, abwerfen. Godſet indbringer aarlig ſaa meget.

Indbringning, Indbringelſe, en, Einbringung, Einführung.

Indbryde, v. a. einbrechen. Fienden indbryder, der Feind bricht ein.

Indbrydelſe, en, Einbruch.

Indbuden, adj. eingeladen.

Indbukke, v. a. einbiegen, einſchlagen. Indbukke Sømmen ved Syeningen, den Saum beym Nähen einſchlagen.

Indbukning, en, Einſchlag einer Naht.

Indbyde, v. a. (ſ. byde) einladen. Indbyde til en Høitidelighed.

Indbydelſe, en, Einladung, Invitation.

Indbydelſesbrev, et, Einladungsſchreiben.

Ingbygger, en, Einwohner, ſaßhafter Mann.

Indbyrdes, ad. beyderſeitig, wechſelſeitig, untereinander, gemeinſchaftlich.

Indcaſſere, v. a. eincaſſiren.

Indcaſſerer, en, Eincaſſirer, Einnehmer, Empfänger.

Inddeele, v. a. eintheilen, abtheilen.

Inddeeling, en, Eintheilung.

Inddige, v. a. eindeichen.

Inddigning, en, Eindeichung.

Inddriſte ſig, v. r. ſich erdreiſten, erkühnen, hinein zu gehen.

Inddrive, v. a. (ſ. drive) eintreiben, hineintreiben.

Inddrivning, en, Eintreibung.

Inddrypning, en, Eintröpfelung.

Inddryppe, v. a. eintröpfeln.

Inddyppe, ſ. Idyppe.

Inde, adv. innen, inne, drinnen. Han er inde, er iſt drinnen. Holde ſig inde, ſich inne halten.

Indeblive, v. n. innen bleiben.

Indehave, v. a. inne haben.

Indehaver, en, (beſſer Ihændehaver,) Inhaber, Beſitzer.

Indeholde, v. n. in ſich enthalten, in ſich faſſen, befaſſen, begreifen. 2. Active zurückhalten, verhalten, vorenthalten. Indeholde Betalningen, die Bezahlung zurückhalten.

Indeholdning, en, Innehaltung, Zurückhalten.

Indelukke, v. a. einſchließen, verſchließen, einſperren.

Indelukke, et, verſchloſſenes Behältniß.

Indelukning, en, Einſchließung.

Inden, adv. und praep. innerhalb, inner, ehe. Inden faa Dage, innerhalb wenig Tagen. Inden Paaſke, ehe es Oſtern wird, vor Oſtern.

Indenbyes, adv. einheimiſch, die im Orte oder in der Stadt zu Hauſe gehört.

Inden for, innerhalb, drinnen. Inden for Byen, drinnen in der Stadt.

Indenfra, adv. von innen, von inwendig.

Indent, adv. inwendig, innen.

Indenlandſk, adj. einländiſch, einheimiſch.

Indenrigs, adj. innerhalb des Reichs.

Indenſkiærs, adv. innerhalb der Klippen, zwiſchen den Klippen, mit denen die nordiſchen und ſchwediſchen Küſten gleichſam beſäet ſind.

Indentil, adv. nach innen.

Inderlig, adj. innerlich, inniglich, herzlich. 2. innerlich, inwendig.

Inderligen, adv. inniglich. Elſke inderligen, inniglich lieben.

Inderſt, adj. innerſt, im Innerſten.

Inderſte, det, das Innerſte.

Inderſte, en, Inſte, Kathenſitzer, Brinkſitzer (beſſer Indſidder).

Indeſtaae, v. n. einſtehen für etwas, Bürge ſeyn. Jeg indeſtaaer for alting.

Indeværende, jeztlaufend, gegenwärtig (von der Zeit). Indeværende Aar, laufendes Jahr.

Index, en, Regiſter (iſt lateiniſch).

Indfœlde, v. a. einfügen, einfalzen.

Indfœldning, en, Einfalzung.

Indfald, et, Einfall. 1. Fiendens Indfald i Landet, Einfall, Einbruch des Feindes ins Land. 2. Huuſets Indfald, Einfall eines Hauſes. 3. Einfall, flüchtiger, unvermutheter Gedanke. Han har tit forunderlige Indfald. (im plur. Indfald).

Indfalde, v. n. einfallen, in den Bedeutungen des vorhergehenden Substantivi. Ferner, Indfalde En i Talen, einem in die Rede fallen. Figürl. Indfaldne Kinder, eingefallene Bakken.

Indfaltſe, v. a. einfalzen, verzapfen.

Indfaltsning, en, Einfalzung.

Indfare, v. n. (beſſer Indkiøre) einfahren.

Indfart, en, die Einfahrt.

Indfatning, en, Einfaſſung, Beſetzung am Rande. 2. Einfriedigung, Einhegung.

Indfatte, v. a. einfaſſen, die Ränder beſetzen. 2. einfriedigen, einhegen.

Indfile, v. a. einfeilen.

Indfinde ſig, v. r. ſich einfinden, ſich einſtellen.

Indflœtte, v. a. einflechten.

Indflœtning, en, Einflechtung.

Indflikke, v. a. einflikken.

Indflytte, v. a. einziehen in ein Haus oder Wohnung.

Indflyde, v. n. einfließen.

Indflydelſe, en, Einfluß, Wirkung eines Dinges in oder auf ein anderes. Hans Ulykke har ingen Indflydelſe paa hans Trœnkemaade.

Indflyve, v. n. einfliegen.

Indfordre, v. a. einfordern.

Indfordring, en, Einforderung.

Indfød, adj. eingebohren.

Indfødsret, en, Indigenat, Indigenatrecht. Das berühmte Geſetz, nach welchem in Dänemark keiner eine königliche Bedienung erlangen kann, der nicht ein Landeskind iſt.

Indføre, v. a. einführen. Indføre Vare, Waaren einführen. Fig. Indføre En talende, einen redend einführen.

Indførſel, et, Einfuhr. Varernes Indførſel. 2. Pfändung. Giøre Indførſel, pfänden, mit dem Pfandwagen ins Haus fahren.

Indført, p. p. eingeführt, eingeſchoben. Det Indførte, das Eingebrachte.

Indføye, v. a. einfügen.

Indføyelſe, en, Einfügung.

Indfrede, v. a. einfriedigen.

Indfrie, v. a. einlöſen, auslöſen. Indfrie et Pant.

Indfrielig, adj. einlösbar, rückkäuflich.

Indfrielſe, en, Einlöſung.

Indfrie ſig, v. r. ſich einfreyen. Indfrie ſig i Bagerlauget, ſich ins Bäkkeramt einfreyen.

**Indfryſe**, v. n. einfrieren (ſ. **fryſe**).

**Indgaae**, v. n. eingehen, hineingehen. 2. eingehen, bewilligen. 3. eingehen, ſtiften. 4. eingehen, aufhören.

**Indgang**, en, Eingang. **Indgang i et Huus.** 2. Anfang. **Indgang af en Prækene** (Primordium). 3. im moraliſchen Verſtande, Eingang, Gehör. **Han finder ikke megen Indgang med ſine Grunde.**

**Indgetogen**, adj. eingezogen, der für ſich ſelbſt lebt, ſich gern allein hält.

**Indgetogenhed**, en, Eingezogenheit. Item Einſamkeit, Stille. 2. (nach Aphelen) Hinterliſtigkeit, Schalkheit.

**Indgiærde**, v. a. einzäunen, mit Hekken und Zäunen einfriedigen.

**Indgive**, v. a. eingeben. **Indgive Forgift.** 2. einliefern, eingeben. **Indgive et Memorial.** 3. Fig. eingeben, vorſagen, einblaſen, in den Mund legen. **Det har Gud indgivet dig.**

**Indgivelſe**, en, Eingebung. ſiehe die Bedeutungen des vorhergehenden Zeitworts.

**Indgivende**, et, plur. **Indgivender**, Eingabe, Bittſchrift, Memorial.

**Indglide**, v. n. eingleiten, einſchlüpfen (ſ. **glide**).

**Indgrændſe**, v. a. eingränzen, Gränzen bezeichnen.

**Indgrave**, v. a. (ſ. **grave**) eingraben, hineingraben.

**Ingravning**, en, Eingrabung.

**Indgreb**, et, Eingrif in eines andern Gerechtſame.

**Indgribe**, v. a. (ſiehe **gribe**) eingreifen.

**Indgribning**, **Ingriben**, en, Eingrif, Eingreifung.

**Indgroe**, v. n. einwurzeln, tief Wurzel ſchlagen.

**Indgroet**, adj. eingewurzelt. **Ondſkabet er altfor dybt indgroet hos ham.**

**Ingroelſe**, en, Einwurzelung.

**Indgyde**, v. a. eingießen.

**Indhæfte**, v. a. einheften oder einhäften.

**Indhændige**, v. a. einhändigen.

**Indhændigelſe**, en, Einhändigung, Uebergebung.

**Indhændte**, ſ. **Indhente**.

**Indhænge**, v. a. einhängen.

**Indhage**, v. a. einhaken, einhäkeln.

**Indhaſte**, v. n. hineineilen. **Haſte ind i Huuſet**, ins Haus hinein eilen.

**Indhegne**, v. a. umgeben, einhegen, einfriedigen.

**Indhegning**, en, Gehege, Einfriedigung.

**Indhente**, v. a. einhohlen. **Indhente Efterretning om noget.**

**Indhielpe**, v. a. einhelfen. **Hielpe En nogenſteds ind**, einem irgendwo hineinhelfen.

**Indhold**, et, Inhalt, Inbegrif. 2. (bey einigen) Einhalt, Hinderniß.

Indholde, v. n. in ſich faſſen, enthalten, begreifen.

Indholter, ne, plur. Inhölzer, Binnenhölzer, im Schiff.

Indhøſte, v. a. einerndten, erndten.

Indhøſtning, en, das Einerndten.

Indhøſtningstid, en, Erndtezeit.

Indhugge, v. a. einhauen. Indhugge et Kors i et Træe. 2. einhauen, mit Gewalt öfnen. Inghugge en Port. 3. mit dem Säbel in der Fauſt attaquiren.

Indhugning, Indhuggelſe, en, Einhauen, Einhauung.

Indjage, v. a. einjagen, hineinjagen. Indjage en Frygt, einen Furcht einjagen.

Indianer, en, Indianer.

Indianſk, adj. indianiſch.

Indien, et, Indien.

Indiſk, adj. indiſch.

Indkalde, v. a. einrufen, einen Abweſenden einrufen, d. i. vor Gericht laden, einladen. 2. widerrufen, zurückrufen, aufheben. Indkalde et Privilegium, ein Privilegium widerrufen, d. i. aufheben.

Indkaldelſe, en, Einrufung. 2. Wiederabſtellung, Widerruf.

Indkarne, v. a. einkerben.

Indkaſte, v. a. einwerfen. Kaſte bomber ind i Fæſtningen. Indkaſte Vinduerne med Stene.

Indkaſtning, en, Einwerfung.

Indkige, v. a. einkukken, hineinſehen.

Indkiøb, et, Einkauf.

Indkiøbe, v. a. einkaufen. Han indkiøber alting ſelv.

Indkiøber, en, Einkäufer.

Indkiøre, v. a. einfahren. Korn, Korn einfahren. 2. v. n. einfahren, hineinfahren. Pilen foer dybt i hans Bryſt, der Pfeil fuhr tief in ſeine Bruſt.

Indkiørſel, et, Einfahrt. Mange Huſe have Porte til Indkiørſel, viele Häuſer haben Thore zur Einfahrt.

Indklæde, v. a. einkleiden, auf eine anſtändige, angenehme Art vortragen. Han vidſte meget godt at indklæde ſine Undſkyldninger, er wußte ſeine Entſchuldigungen ſehr gut einzukleiden.

Indklædning, en, Einkleidung, Vortrag.

Indklage, v. a. einklagen, vor Gericht über etwas klagen, Klage erheben.

Indklavre, v. n. hineinklettern.

Indklemme, v. a. einklemmen.

Indklog, adj. altklug, verſchmizt, verſchlagen.

Indkneben, adj. eng, genau eingeſchränkt, beſchränkt.

Indknebent, adv. eng, knap.

Indknibe, v. a. einkneifen, einengen, einſchränken, beſchränken.

Indknibning, en, Einſchränkung, Beſchränkung.

Indkoge, v. n. einkochen, verkochen. 2. act. einkochen.

**Indkomme**, v. n. einkommen. Her kan ingen komme ind. Indkomme med en Supplik, mit einer Supplik einkommen. Indkomme i Havnen, in den Hafen anlangen.

**Indkomme** oder **Indkomſt**, en, Einkommen, Ertrag, Einkünfte. Fyrſtelige Indkomſter, Fürſtliche Einkünfte.

**Indkræve**, v. a. einfordern, einmahnen, eintreiben.

**Indkrav**, et, Einforderung, Eintreibung.

**Innkrybe**, v. n. einkriechen.

**Indkrympe**, vulg. Indkrympes, einkrümpen, (vom Tuch wenn es beym Naßmachen einläuft).

**Indkrympning**, en, Krümpen.

**Indlade**, v. a. einlaſſen, hineinlaſſen. Indlade ſig med noget, ſich auf etwas einlaſſen, ſich damit abgeben. Indlade ſig i Ægteſkab, ſich in eine Heyrath einlaſſen.

**Indlæg**, et, (in den Gerichten) Einlage, Eingabe, Anzeige beym Gericht, Klagſchrift.

**Indlægge**, v. a. einlegen, hineinlegen. Indlægge noget i Skrinet, etwas in den Schrank hineinlegen. 2. (bey den Tiſchlern) eingelegte Arbeit verfertigen, einlegen. 3. einlegen, einquartieren. 4. einlegen, zuſammenlegen, einkramen. 5. Indlægge ſig Hæder, Ehre einlegen. 6. (bey den Schneidern) einlegen, ein Kleid, ſo daß man es nöthigenfalls weiter machen kann.

**Indlægning**, en, das Einlegen, Einlegung.

**Indlægs-Datum**, das Datum einer im Gerichte eingegebenen Schrift.

**Indlænke**, v. a. einlenken.

**Indlede**, v. a. einleiten, hineinleiten, einführen, anführen.

**Indleder**, en, Anführer, der jemand hineinleitet.

**Indledning**, en, Einleitung, Einführung. 2. Einleitung, (Praeliminaria). Indledning til et Skrift. 3. Vorbereitung.

**Indlemme**, v. a. einverleiben, vereinigen. Indlemmes i et Collegium, einem Collegio einverleibet werden. 2. einpfarren.

**Indlemmelſe**, en, Einverleibung.

**Indlemmet**, adj. einverleibt. 2. eingepfarrt.

**Indlevere**, v. a. einliefern.

**Indleye**, v. a. einmiethen.

**Indligge**, v. n. einliegen.

**Indliſte ſig**, v. r. ſich hineinſchleichen, hineinſtehlen, ſich einniſteln.

**Indlokke**, v. a. einlokken, hineinlokken.

**Indlootsning**, en, Einlootſung eines Schifs in den Hafen.

**Indlootſe** oder **Indlotſe**, v. a. ein Schif in den Hafen führen, einlootſen.

**Indløb**, et, Einlauf, Einfahrt.

**Indløbe**, v. n. einlaufen, hineinlaufen. 2. einlaufen, einſegeln. Indløbe med Flaa-

den

den i Havnen. 3. eingehen, einlaufen. Der indløber mange Klager imod ham, es laufen viele Klagen wider ihn ein. 4. einlaufen, zuſammenkriechen. Klædet løber ind, das Tuch läuft ein. 5. einen im Laufen einholen (nicht viel gebräuchlich).

Indløbning, en, das Einlaufen.

Indløſe, v. a. einlöſen, auslöſen.

Indløſelig, adj. lösbar, was wieder eingelöſet werden kann.

Indløſer, en, Einlöſer. Item der eine Concursmaſſe übernimmt, und die vor ihm ſeyenden Creditoren ausbezahlt.

Indløsning, en, Einlöſung.

Indløsningsret, en, Beyſpruchsrecht, Näherkaufsrecht, Wiederkaufsrecht.

Indlukke, v. a. einſchlieſſen, einſperren. 2. aufſchlieſſen um jemand hinein zu laſſen.

Indlyſe, v. n. einleuchten, hineinleuchten.

Indmaae, v. a. hinein müſſen.

Indmad, en, Eingeweide.

Indmænge, v. a. einmengen, einmiſchen.

Indmængning, en, Einmiſchung.

Indmarſch, en, Einmarſch.

Indmarſchere, v. n. einmarſchiren.

Indmure, v. a. einmauern.

Indmuren oder Indmuring, en, Einmaurung.

Indnøde, v. a. einnöthigen, hineinnöthigen.

Indoculere, v. a. einoculiren, einpfropfen.

Indoculering, en, Inoculirung der Blattern, der Viehſeuche.

Indøſe, v. a. einſchöpfen.

Indpæle, v. a. einpfählen.

Indpakke, v. a. einpacken.

Indpakning, en, Einpackung.

Indpas, et, Eintrag, Beeinträchtigung. Giøre Indpas, Eintrag thun, beeinträchtigen. 2. Eingang, Einriß. Faae Indpas, einreiſſen, um ſich greifen.

Indpaſſe, v. a. einpaſſen.

Indpaſſere, v. n. einpaſſiren.

Indpatte, v. a. einſaugen, hineinſaugen.

Indplanke, v. a. umgeben mit Plankwerk, einhägen.

Indplankning, en, Plankwerk. 2. Verfertigung eines ſolchen.

Indplante, v. a. einpflanzen. 2. Fig. indplantet, eingepflanzt, d. i. angebohren, oder von Jugend auf eingetrieben.

Indplantning, en, Einpflanzung.

Indpløkke, v. a. einpflöcken, eins in andere mit Pflöcken befeſtigen.

Indpløkning, en, Einpflöckung.

Indpløye, v. a. (mit einem Kehlhobel) auskehlen, einfalzen.

Indpode, v. a. einimpfen, einpfropfen. 2. inoculiren.

Indpodning, en, Einimpfung eines Zweigs, der Blattern, einer Seuche.

Indpræge, v. a. (mehrentheils figürl.) einprägen, einem etwas ans Herz legen, daß es ihm unvergeßlich bleibe.

Ind-

Indprægning, en, Einprägung.

Indpræke, v. a. einpredigen, einſchärfen.

Indprente, v. a. einſchärfen, einpredigen.

Indpreſſe, v. a. einpreſſen.

Indproppe, v. a. einpfropfen.

Indpudre, v. a. einpudern.

Indputte, v. a. etwas nach und nach mit Fleiß und Emſigkeit einſtopfen. Putte Pengene ind i Lommen, Geld in die Taſche ſtekken, eine Hand voll nach der andern gleichſam einſtopfen.

Indqvartere, v. a. einquartieren.

Indqvartering, en, Einquartierung.

Indramme, v. a. (beſſer nedramme) einrammen, einrammeln.

Indrammen, en, Einrammung.

Indrende, v. n. hineinrennen. 2. einrennen. Indrende en Dør, eine Thür einrennen.

Indrente, v. a. an Zinſen einbringen, an Einkünften abwerfen, austragen, eintragen. Den Ager, Bondenen dyrker ſom ſit Eyedom vil indrente meget meere end før. Godſet indrenter aarlig ſaa meget.

Indretning, en, Einrichtung, Verfügung.

Indrette, v. a. einrichten, verfügen, anordnen, eintheilen, reguliren.

Indride, v. a. u. n. einreiten, hineinreiten. 2. act. niederreiten, einreiten.

Indridelſe, en; Indriden, Einritt, Einzug zu Pferde.

Indrinde, v. n. einrinnen, hineinrinnen.

Indrive, v. a. einreiben, hineinreiben. Indrive en Salve i Huden.

Indrømme, v. a. einräumen, Raum geben. Indrømme En et Værelſe, et Huus. 2. Fig. einräumen, zugeſtehen, zugeben, für wahr annehmen. Denne Sætning indrømmer jeg ikke.

Indrømmelſe, en, Einräumung, ſowohl eigentlich, als figürlich.

Indrøre, v. a. einrühren (beſſer røre i, røre ſammen).

Indrullere, v. a. einrolliren, zu Kriegsdienſten aufſchreiben.

Indrullering, en, Einrollirung.

Indrykke, v. n. einrükken, in eines andern Stelle rükken. 2. v. a. einrükken, einführen, Platz zwiſchen etwas anderm geben. Indrykke noget i et brev.

Indrykken, en, Einrükkung des Kriegsvolks, Einrükkung in eines andern Stelle.

Indrykkelſe, en, Einrükkung, Einführung zwiſchen etwas anderes.

Indſaae, v. a. einſäen.

Indſaale, en, (in Schuhen) Bindſohle, Binnenſohle.

Indſ=

Indſæbe, v. a. einſeifen. Indſæbe Skiægget, den Bart einſeifen.

Indſæbning, en, das Einſeifen.

Indſæd, et, Einſaat (nicht viel mehr gebräuchlich).

Indſække, v. a. einſakken, in Säkke ſchlagen.

Indſænke, v. a. einſenken, hineinſenken. 2. eintauchen.

Indſætte, v. a. einſetzen, eigentlich Sætte en Fugl ind i Buuret. Lade ſig indſætte falſke Tænder. 2. Indſætte En til Arving, til Konge, einen zum Erben, zum Könige einſetzen. 3. einſetzen, ſtiften. Chriſtus har indſadt Nadveren, Chriſtus hat das Abendmahl eingeſetzt.

Indſalte, v. a. einſalzen.

Indſaltning, en, Einſalzung.

Indſamle, v. a. einſammeln.

Indſanke, v. a. einſammeln, einerndten.

Indſats, en, Satz, Einſatz, Einſchuß. Tage den hele Indſats, den ganzen Satz nehmen.

Indſauge, v. a. einſägen.

Indſee, v. a. einſehen, ſich deutlich vorſtellen. Indſee en Sag meget nøye, eine Sache ſehr genau einſehen.

Indſeende, et, Einſehen, ſcharfe Aufſicht.

Ingſegl, et, Inſiegel.

Indſeile, v. n. einſegeln, einlaufen in einen Hafen.

Indſende, v. a. einſenden, gelangen laſſen, einſchikken.

Indſidde, einſitzen. Vil De ikke ſidde ind? wollen ſie nicht einſitzen?

Indſidder, en, Eingeſeſſener, Inſte.

Indſige, v. a. unterſagen, verbieten.

Indſigelſe, en, Einſage.

Indſigt, en, Einſicht, deutliches Vorſtellungsvermögen. Han har mange gode Indſigter, er hat viele gute Einſichten. 2. Einſehen, Hereinſehen, Betage En Indſigten i Gaarden, einem die Einſicht in den Hof benehmen.

Indſinuere, v. a. einhändigen, zuſtellen. Inſinuere ſig, v. r. ſich inſinuiren, ſich einſchmeicheln.

Indſkaaren, adj. eingeſchnitten, eingekerbt.

Indſkænke, ſ. Indſkiænke.

Indſkære, ſ. Indſkiære.

Indſkaffe, v. a. einſchaffen, hineinſchaffen.

Indſkiænke, v. a. einſchenken, eingieſſen.

Indſkiænkning, en, Einſchenkung.

Indſkiære, v. a. einſchneiden, einkerben, (ſ. ſkiære).

Indſkiærpe, v. a. einſchärfen, einprägen.

Indſkibe, v. a. einſchiffen, zu Schiffe bringen. Indſkibe ſig, ſich einſchiffen, zu Schiffe gehen.

Indſkibning, en, Einſchiffung.

Indſkikke, v. a. einſchikken, hineinſchikken.

Ind-

Indſkrænke, v. a. einſchränken, Gränzen ſetzen, wird meiſt figürlich gebraucht. Indſkrænke Ens Frihed, Ens Vergierrighed.

Indſkrænkning, en, Einſchränkung, Beſchränkung.

Indſkrive, v. a. (ſ. ſkrive) einſchreiben, einzeichnen, anzeichnen.

Indſkrivning, en, Einſchreibung.

Indſkrivningspenge, ne, plur. Einſchreibegeld, Einſchreibegebühr.

Indſkrøkkes, v. n. pass. einſchrumpfen, ſchrumpflich werden, zuſammenſchrumpfen.

Indſkrumpe, v. n. Idem.

Indſkrue, v. a. einſchrauben. Indſkrue en Misdæder Tommefingrene, einem Miſſethäter die Daumen einſchrauben.

Indſkud, et, Einſchuß, an Gelde, z. B. in die Bank, oder andre Societätscaſſen.

Indſkudt, p. p. (von Indſkyde) eingeſchoben, eingeſchoſſen; eingeſchaltet wie ein Tag im Schaltjahr.

Indſkyde, v. a. (ſ. ſkyde) einſchieben. 1. eigentlich Indſkyde Brød i Ovnen, Brod in den Ofen ſchieben. 2. fig. Indſkyde en Officier i Regimentet, einen Officier gegen die gewöhnliche Ordnung ins Regiment einſchieben. 3. einſchieſſen. Indſkyde Murene, die Mauern einſchieſſen. 4. einmiſchen, einmengen. Indſkyde ſlette Mynteſorter imellem de gode, ſchlechte Münzſorten unter die guten mit einſchieſſen. 5. einblaſen, in den Mund legen.

Indſkydelſe, en, Eingebung. Guddommelig Indſkydelſe, göttliche Eingebung.

Indſkyden, en, Einſchiebung, Einſchub, z. B. eines Officiers in ein Regiment, worin er vorher nicht gedienet hat.

Indſlaae, v. a. (ſ. ſlaae) einſchlagen, durchſchlagen, hineintreiben. 2. einſchlagen, entzwey ſchlagen, z. E. Dørre og Vinduer, Thüren und Fenſter. 2. v. n. Smaakopperne ſlaae ind, die Blattern ſchlagen ein, d. i. die bösartige Materie derſelben tritt in die innern Theile, anſtatt auszubrechen. Sagen vilde ikke ſlaae mig ind, die Sache wollte mir nicht einſchlagen, d. i. nicht glükken.

Indſlæt, ſ. Iſlæt.

Indſlag, et, (bey den Schneidern) Einſchlag.

Indſlagtning, en, Einſchlachten, Einſchlachtung.

Indſlenge, v. a. hineinſchlänkern, hineinwerfen.

Indſluge, v. a. einſchlukken, einſchlingen.

Indſlutning, en, Einſchlieſſung, Verſchlieſſung.

Indſlutte, v. a. einſchlieſſen, einſperren, verwahren, unterm Schloſſe halten. Indſlutte med

med Trupper, mit Truppen einſchlieſſen, belagern, bloquiren. Indſlutte En i Kloſter, einen in ein Kloſter einſperren.

Indſmigre ſig, v. r. ſich einſchmeicheln. Han veed overalt at indſmigre ſig.

Indſmøre, v. a. (ſ. ſmøre) einſchmieren.

Indſmurt, p. p. eingeſchmiert.

Indſnige, v. n. (meiſt reciproce) einſchleichen. Der har en Kat indſniget ſig, es hat ſich eine Katze eingeſchlichen.

Indſnit, et, Einſchnitt, Kerbe.

Indſnitte, v. a. einſchneiden, einkerben, (man ſagt beſſer indkarve).

Indſpænde, v. a. einſpannen, z. B. in Rahmen.

Indſpærre, v. a. einſperren, einſchlieſſen. En Stad, eine Stadt bloquiren.

Indſpringe, v. n. einſpringen, hineinſpringen.

Indſprøyte, oder

Inſprude, v. a. einſprützen.

Indſprøytning, oder

Indſprudning, en, Einſprützung.

Indſtaae, v. n. (ſ. ſtaae) einſtehen, für etwas gut ſagen, Bürge werden. (beſſer Indeſtaae, ſiehe oben).

Indſtændig, adj. inſtändig, dringend, flehentlich. Indſtændig Bøn, eine inſtändige Bitte.

Indſtændigen, adv. inſtändigſt, angelegentlichſt, flehentlichſt.

Indſtændighed, en, Inſtändigkeit.

Indſtænge, v. a. einſchlieſſen, einſperren, eingittern.

Indſtængning, en, Vergitterung, Einſchließung durch eiſerne Stangen.

Indſtængt, adj. vergittert.

Indſtævne, v. a. vorladen, vor Gericht laden, citiren laſſen, vor den Richter beſcheiden. Indſtævne til høyere Ret, an ein höheres Gericht appelliren.

Indſtævning, en, Vorladung, Gerichtsladung, Citation, til høyere Ret, Appellation an ein höheres Gericht. Møde efter Indſtævningen, an dem anberahmten Termin und Orte erſcheinen.

Indſtampe, v. a. einſtampfen.

Indſtants, en, Inſtanz, (in Rechtsſachen) Richter, Gerichtsſtand.

Indſtiæle, v. a. einſtehlen. Indſtiæle Varer, Waaren einbringen ohne ſie zu verzollen. Stiæle ſig ind i et Embede.

Indſtifte, v. a. ſtiften, einſetzen.

Indſtiftelſe, en, Stiftung, Einſetzung. Nadverens Indſtiftelſe, Einſetzung des Abendmahls. Indſtiftelſesord, Einſetzungsworte.

Indſtige, v. n. einſteigen, hineinſteigen.

Indſtikke, v. a. einſtekken.

Indſtikning, en, Einſtekkung, Einſtekken.

Ind=

Indſtille, v. a. einſtellen, Indſtille ſig, ſich einſtellen, ſich einfinden. Indſtille til Ens Godtfindende, eines Gutbefinden anheimſtellen. Indſtille ſin Sag for Gud, ſeine Sache Gott anheimſtellen.

Indſtoppe, v. a. einſtopfen.

Indſtøde, v. a. einſtoßen. Døren, die Thür einſtoßen.

Indſtødning, en, Einſtoßung.

Indſtrøe, einſtreuen, beſtreuen, med Salt, mit Salz einſtreuen.

Indſtryge, v. a. einſtreichen.

Indſtukken, p. p. eingeſteckt.

Indſtuve, v. a. einſchroten. Indſtuve et Fad med Viin i Kielderen, ein Faß Wein in den Keller einſchroten.

Indſtyrte, v. a. hineinſtürzen, einſtürzen, hineinſchütten.

Indſue, v. a. einſaugen. Indſue noget med Patten, etwas mit der Muttermilch einſaugen.

Indſvælge, v. a. einſchlukken, niederſchlukken.

Indſvinde, v. n. einſchwinden, ſchwinden.

Indſvinding, en, Einſchwindung.

Indſvøbe, v. a. einwindeln, einwikkeln. Indſvøbe et Barn, ein Kind einwikkeln, einwindeln. Indſvøbe ſig i en Kaabe, ſich in einen Mantel einwikkeln.

Indſye, v. a. einnähen, in einen Sack.

Indſylte, einmachen, z. E. in Eſſig, Salz, Zukker u. dgl.

Indſyltet, p. p. eingemacht. Alle Slags indſyltede Sager, allerley eingemachte Sachen.

Indſynke, v. n. einſinken, hineinſinken.

Indtægt, en, Einnahme. Indtægter og Udgivter ere lige, Einnahme und Ausgabe ſind gleich.

Indtælle, v. a. einzählen.

Indtælning, en, Einzählung.

Indtænkt, adj. altklug, verſchmizt.

Indtære, v. a. einzehren, einſchwinden.

Indtage, v. a. (ſ. tage) einnehmen. 1. zu ſich nehmen, genießen. Indtage Middagsmaaltiden, die Mittagsmahlzeit einnehmen. 2. in Beſitz nehmen, erobern. Indtage en Stad med ſtormende Haand. 3. einnehmen, ausfüllen. Hans Følgeſkab indtog heele Huuſet. 4. einnehmen, entzükken, hinreiſſen. Han er gandſke indtagen af Fordomme. 5. als v. n. einkehren, Herberge nehmen. Vi har ingenſteds taget ind, wir ſind nirgends eingekehret.

Indtagelſe, en, Einnehmung, faſt in allen Bedeutungen des Verbi.

Indtagen, adj. eingenommen. Forud indtagen, voreingenommen.

Indtagende, adj. einnehmend, reizend, holdſelig, ſchön.

Ind=

Indtagenhed, en, (nicht ſehr gebräuchlich) Annehmlichkeit, Holdſeligkeit.

Indtale, v. a. (im Gericht) einreden, einſprechen, Einſpruch thun, (beſſer Indſige).

Indtappe, v. a. einzapfen.

Indtegne, v. a. einzeichnen.

Indtegning, en, Einzeichnung.

Indtil, praep. u. adv. bis, zu. Indtil i Morgen, bis morgen.

Indtinge, v. a. eindingen, aufdingen. Indtinge en Dreng i Lære.

Indtog, et, Einzug, Einfahrt. Kongeligt Indtog, königlicher Einzug. Enhver i Byen om Indtoget taler.

Indtørres, v. n. pass. trokken werden, trocknen.

Indtræde, v. n. (ſiehe træde) hineintreten, eintreten. Indtræde i et Huus. 2. figürl. antreten. Indtræde i et Embede.

Indtrædelſe, en, Indtrædning, en, Eintretung, Eintritt, Ankunft.

Indtræffe, v. n. eintreffen, in Erfüllung gehen, zutreffen. 2. eintreffen, übereinſtimmen.

Indtrække, v. a. einziehen, beziehen.

Indtrænge, v. a. eindringen.

Indtrængelſe, en, Eindringung.

Indtrængende, adj. eindringend.

Indtryk, et, Eindruck, mehrentheils figürlich. Det giorde et ſtærkt Indtryk paa ham, das machte auf ihn einen ſtarken Eindruck.

Indtrykke, v. a. eindrükken, einpreſſen, hineindrükken, auch zerdrükken.

Indtrykning, en, Zerdrükkung, Eindrükkung.

Indtvinge, v. a. einzwingen. Indvinge En Maden, eller Drikken.

Indvaaner, en, Einwohner. Kiøbenhavns Indvaanere.

Indvæve, v. a. einweben, einwirken. Item figürl. in genaue Verbindung ſetzen. De Feil, dette Digt har ere altfor dybt indvævede i den hele Plan.

Indvævning, en, Einwebung.

Indvalke, v. a. einwalken. Indvalke Tranen i Læderet, den Thran ins Leder einwalken. 2. (in Tuchfabriken) Indvalke Klædet, das Tuch einwalken, d. i. dikker und kürzer machen, durch Walken.

Indvalkning, en, Einwalkung.

Indvandre, v. n. einwandern. (von Handwerksburſchen) Vandre ind til nogen, bey jemanden einwandern.

Indvandring, en, Einwanderung.

Indvarsle, v. a. vorladen, citiren, vor Gericht laden.

Indvarsling, en, Vorladung vor Gericht.

Indvende, v. a. einwenden, widerlegen. Jeg har intet at ind-

indvende derimod, ich habe nichts dagegen einzuwenden.

Indvendig, adj. inwendig, innerlich, inner.

Indvendige, det, das [illegible]endige.

Indvending, en, Einwendung, Einwurf. Giøre alle Slags Indvendiger, allerley Einwendungen machen.

Indverk oder Indværk, et, das innere Werk in einem Schloſſe, das Eingerichte.

Indvexle, v. a. einwechſeln.

Indvexling, en, Einwechſelung.

Indvie, v. a. einweihen, einſegnen.

Indvielſe, en, Einweihung, Einſegnung, Weihe.

Indvikle, v. a. einwikkeln. Indvikle noget i Papiir. 2. verwikkeln, mit hineinziehen. Indvikle En med i Sagen, einen mit in die Sache verwikkeln.

Indvikling, en, Verwikkelung.

Indvillige, v. n. einwilligen, (nicht viel gebräuchlich, beſſer ſamtykke, tilſtaae).

Indvirke, v. a. einwirken, einweben.

Indvirkning, en, Einwirkung.

Indviſe, v. a. einweiſen, anweiſen. Indviſe nogen i en andens Gods, jemanden in eines andern Gut einweiſen.

Indvold, en, Eingeweide, Gedärme, Gekröſe. 2. das Innerſte.

Indvortes, inwendig, innerlich, 2. das Innere.

Inficer're, v. a. inficiren, anſtekken.

Ingefær, en u. et, Ingwer (Amomum Zingiber). Syltet Ingefær, eingemachter, überzukkerter Ingber. Et heelt Ingefær, eine Klaue Ingber.

Ingen, pron. Niemand, keiner, keine, kein, im Neutro Intet. Ingen af Indvaanerne her paa Stedet, keiner von den Einwohnern dieſes Orts. Det veed ingen, das weiß keiner.

Ingenieur, en, Ingenieur, ſo heißt jeder der das Fortificationsweſen verſteht, oder damit zu thun hat.

Ingenledes, adv. auf keinerley Weiſe.

Ingenlunde, adv. keinesweges.

Ingenſinde, adv. nie, niemals, auf keinen Fall, auf keine Weiſe.

Ingenſlags, adj. keinerley Art, keinerley Weiſe.

Ingenſteds, adv. nirgends, nirgend, an keinem Orte.

Inqvire're, v. a. inquiriren, unterſuchen, nachfragen. Inqvirere en Forbryder, einen Verbrecher inquiriren, ausfragen.

Inqvirering, en, Inquirirung, Nachfragung, Ausfragung.

Inqviſition, en, 1. überhaupt jede gerichtliche Ausfragung oder Ausforſchung eines Verbrechers. Geraade i Inqviſition, in Inquiſition, in Unterſuchung gerathen. 2. insbeſondere, die

In-

Inquiſition, das Ketzergericht in einigen katholiſchen Ländern.

**Inſect**, en, Inſekt, Ungeziefer.

**Inſtinct**, en, Inſtinkt, natürlicher Trieb der Thiere, ihre Nahrung zu ſuchen, ſich zu vertheidigen und ſich fortzupflanzen.

**Inſtrument**, et, Inſtrument, Werkzeug, Geräthſchaft. Muſikaliſke, mathematiſke, chirurgiſke Inſtrumenter 2. Document, Briefſchaft.

**Inſtrumentmager**, en, Inſtrumentenmacher.

**Inſtrux**, en, Inſtruktion, Anweiſung für einen Geſandten, Bevollmächtigten u. dgl.

**Inſurgent**, en, Inſurgent, ſo heißt in Ungarn die Mannſchaft, die, im Fall eines Aufruhrs, zur Vertheidigung des Landes Dienſt thun müſſen. 2. gelinder Nahme für Rebell, Aufrührer.

**Interdikt**, et, Interdikt, Bannſtrahl, Kirchenbann.

**Intereſſant**, adj. intereſſant, 1. vortheilhaft. 2. vortreflich, köſtlich. 3. wichtig, bedeutend. 4. angenehm, beluſtigend. En intereſſant Fornøielſe.

**Intereſſe**, en, Intereſſe, Vortheil, Nutzen.

**Intereſſere**, v. n. intereſſiren, nützen, vortheilhaft ſeyn. 2. daran gelegen ſeyn, wichtig ſeyn. Det intereſſerer mig ikke, das intereſſirt mich nicht.

**Interjection**, en, Interjection, Zwiſchenwort (in der Grammatik).

**Interlocut**, et, (in Proceßform) Zwiſchenſpruch, Interlocut.

**Intermezzo**, en, Zwiſchenſpiel, Intermezzo (in der Muſik).

**Interval**, en, Intervalle. 1. (in der Muſik) Zwiſchenraum, Abſtand eines höhern Tons von einem niedrigern. 2. (in der Kriegskunſt) Zwiſchenraum, zwiſchen den Gliedern eines aufgeſtellten Corps Soldaten, ſo lange ſie ſtehen; wenn ſie marſchiren, heißts Diſtance.

**Intet**, pron. neutr. (von Ingen) kein. Intet Menniſke, kein Menſch.

**Intet**, adv. neg. nicht, nichts.

**Intet**, et, ein Nichts.

**Intetbevendt**, adj. nichtig, von keinem Belange.

**Intetſlags**, adv. keinerley.

**Intime**, adj. innig, inniglich.

**Invalide**, en, Invalide, alter ausgedienter oder zum Dienſt untüchtiger Soldat.

**Inventarium**, et, Inventarium, Verzeichniß jeder einzelnen Sache, die zu einem Gut oder Eigenthum gehört.

**Inventere**, v. a. ein ſolches Inventarium aufnehmen. 2. erfinden.

**Invention**, en, Erfindung.

**Invitere**, v. a. invitiren, einladen.

**Jo**, adv. ja, beſonders zur Antwort auf eine mit einer Negation verbundene Frage, da gewöhnlich viſt dabey ſteht, z. E. Kommer du ikke i Dag?

Jo viſt jeg giør. 2. je. Jo før, jo heller, je eher, je lieber, jo længer jo varre, je länger je ärger. 3. als eine Conj. Copul. Ja. Du er jo dog min kiere Pige, du biſt ja doch mein liebes Mädchen.

Job, en, Hiob.

Jobstaarer, ne, plur. Hiobsthränen, eine indianiſche Pflanze, deren Saame wie Thränen oder Tropfen ausſieht (Coix).

Johannitermeſter, en, Johannitermeiſter, deutſcher geiſtlicher Reichsfürſt, der dem Großmeiſter des Johanniter= oder Maltheſer=Ordens untergeordnet iſt, und die Güter dieſes Ordens in Deutſchland, Böhmen und Ungarn verwaltet.

Johanniterorden, en, Johanniter= oder Maltheſerorden.

Johanniterridder, en, Johanniter= oder Maltheſerritter.

Jolle, en, Nachen, Kahn, Jolle.

Jomfrue, en, Jungfer, Jungfrau. Hun er Jomfrue endnu, ſie iſt noch Jungfer. 2. Ehrentitel für alle däniſche Mädchen von guter bürgerlicher Abkunft, die bey den Deutſchen den mehr umfaſſendern Titel Demoiſelle führen. 3. (auf Schiffen) Wandblock, womit die Schiffswände angeſtrammt werden.

Jomfruebarn, et, Jungfernkind.

Jomfruebuur, et, (bey den alten nordiſchen Völkern) eine für die königlichen und andern vornehmen Jungfrauen beſonders gebauete und von den übrigen Gebäuden getrennte Wohnung.

Jomfruedom, en, Jungfrauſchaft, uſaaret Jomfruedom, unverletzte Jungfrauſchaft. 2. Jungfernhäutlein, Jungfernſchloß (Hymen).

Jomfruehaar, et, (ein Kraut) Jungfernhaar, Taubkorn, Mäuſegerſte.

Jomfruehonning, en, Jungfernhonig, der reinſte beſte Honig.

Jomfruehumle, en, Jungfernhopfen, der Hopfen den eine Hopfenranke im erſten Jahr giebt.

Jomfruekam, en, (ein Kraut) Jungfernkerbel, Nadelkerbel.

Jomfruekrænker, en, Jungfernſchänder, Mädchenſchänder.

Jomfruelig, adj. jungfräulich.

Jomfruemelk, en, Jungfernmilch, die Milch, welche unberührte Jungfrauen bisweilen in den Brüſten haben. 2. eine Art Schminkwaſſer, das in den Apotheken unter dieſem Nahmen verkauft wird.

Jomfrueolie, en, Jungfernöl, das beſte und klareſte Baumöl.

Jomfruer, ne, plu. Jungfern, d. i. Wandhölzer auf den Schiffen, womit die Schiffswände angeſtrammt werden.

Jomfrueran, et, Jungfernraub.

Jomfrueſtand, en, Jungfernſtand, lediger Stand.

Jomfrueſyge oder Jomfrueſot, en, Jungfernkrankheit, Bleichſucht.

Jom=

**Jomfrueſvovel**, en, Jungferſchwefel, natürlicher Schwefel, ehe er durch die Kunſt bereitet wird.

**Jomfruevox**, et, Jungfernwachs, das beſte weiße Wachs.

**Jord**, en, Erde, Erdboden, Boden, Acker. Dyrke Jorden, die Erde, das Land bauen. 2. Erdball. Den hele Jord, die ganze Erde. Jorden bevæger ſig om ſin Axel, die Erde beweget ſich um ihre Axe. 3. Grab. Bringe En til Jorde, einen zu Grabe bringen. Følge En til Jorden, einem zu Grabe folgen.

**Jordæble**, et, Erdapfel. So nennt man verſchiedene Arten von runden apfelähnlichen Früchten, die entweder unter der Erde oder doch dicht über derſelben wachſen, beſonders aber die Kartoffeln.

**Jordædderkop**, en, Erdſpinne.

**Jordædderkopsurt**, en, Erdſpinnenkraut (Anthericum).

**Jordart**, en, Erdart.

**Jordartet**, adj. erdartig.

**Joddarv**, en, Hühnerbiß, Hühnerſchwarm, (Alsine media).

**Jordaxel**, en, Erdaxe, oder Erdachſe, die grade Linie, die man ſich von einem Pol der Erde bis zum andern denkt.

**Jordbær**, et, Erdbeere.

**Jordbærtræe**, et, Erdbeerbaum, ein ſchöner allezeit grüner Baum, im ſüdlichen Europa, deſſen Früchte den Erdbeeren gleichen.

**Jordbeeg**, et, Erdpech.

**Jordbeſkrivelſe**, en, Erdbeſchreibung, Geographie.

**Jordbeſkriver**, en, Erdbeſchreiber, Geograph.

**Jordboer**, et, Erdbohrer, ein künſtlicher Bohrer die Erd= und Steinarten damit zu unterſuchen.

**Jordbog**, en, Erdbuch, Buch worin die Grundſtücke eines Landguts, deren Flächeninhalt, und Beſchaffenheit verzeichnet ſind.

**Jordbrand**, en, Erdbrand.

**Jordbund**, en, Erde, Erdgrund.

**Jordbunke**, en, Erdhügel.

**Jorddamp**, en, Erdrauch, Erddampf.

**Jorddeeling**, en, Erdtheilung, Landtheilung.

**Jorddiſtance**, en, Erdferne, größter Abſtand der Sonne oder des Mondes von der Erde (Apogaeum).

**Jorddrot** oder **Jordrot**, en, Landeigenthümer, Grundherr.

**Jorddynge**, en, Erdhaufe.

**Jorddyrker**, en, Ackermann, Landmann.

**Jorddyrkning**, en, Ackerbau, Feldbau, Landbau.

**Jorde**, v. a. begraben, zur Erde beſtatten. Von Leuten, welche Achtung verdienen, braucht man das Wort begrave.

**Jordefærd**, en, Leichenbegängniß, Begräbniß.

**Jordegn**, en, Erdſtrich.

**Jordegods**, et, Landgut, liegendes Gut, Länderey. Plur.

Jordegodſer, liegende Gründe.

Jordemoder, en, Hebamme, Wehmutter.

Jordensbeboer oder Jordbeboer, en, (bey Dichtern) Erdbürger, Menſch.

Jordens-Kreds, en, Erdkreis, die ganze Oberfläche der Erde.

Jordens-Nedſynkelſe, en, Erdfall.

Jorderige, en, (im bibliſchen Styl) Erdreich, Oberfläche der Erde. Mørke bedækker Jorderigen, Finſterniß bedeckt das Erdreich.

Jordet, adj. erdig, mudderig, was nach Erde ſchmeckt.

Jordfarve, en, Erdfarbe.

Jordflade, en, Erdfläche.

Jordfrugter, ne, plur. Erdfrüchte.

Jordgalde, en, Erdgalle, Tauſendgüldenkraut (Gentiana Centaurium).

Jordgrund, en, (bey den Mahlern) ein reines flaches Stück Erde in einer Landſchaftsmahlerey, ohne Gebäude, Berge, Bäume u. dgl.

Jordhals, en, Erdenge, (Isthmus).

Jordhaltig, adj. erdhaltig.

Jordharpix, et, Erdharz.

Jordhør, Erdflachs, Amianth.

Jordild, en, Erdfeuer, unterirdiſches Feuer.

Jordiſk, adj. irdiſch, was auf Erden iſt. Et jordiſkt Paradis, ein irdiſches Paradies. Det Jordiſke, das Irdiſche.

Jordkar, ſ. Leerkar.

Jordkielder, en, Erdkeller.

Jordklump, en, Erdenkloß, Erdkloß.

Jordklode, en, Erdball, Erdkugel.

Jordkløvt, en, Erdkluft.

Jordkreds, en, Erdkreis.

Jordkugle, en, Erdkugel, worauf wir wohnen. 2. Globus, auf welchem die ganze Oberfläche der Erde vorgeſtellt iſt.

Jordlag, et, Erdlage, Erdſchicht.

Jordloppe, en, Erdfloh, ein Inſekt das im Frühjahr die zarten Wurzeln der Pflanzen verheeret (Mordella).

Jordmaal, et, Landmaaß.

Jordmaaler, en, Landmeſſer, Erdmeſſer.

Jordmaalning, en, Landmeſſen, Erdmeſſen.

Jordmaalningskunſt, en, Feldmeßkunſt, Erdmeßkunſt, Geometrie.

Jordmon oder Jordsmon, en, Erde, Erdreich, Land, Grund, Boden.

Jordmoos, en, Erdmoos, zum Unterſchied von Baummoos.

Jordmiſtel, en, Erdmiſtel, eine Art Vogelleim.

Jordnød, en, Erdnuß. 1. die knuprigten ſpitzigen Wurzeln von den ſogenannten Vogelwikken. (Lathyrus tuberosus). 2. die amerikaniſche Erdnuß (Glycine Apios). 3. Erdeichel, die Wurzel eines Krauts (Bunium Linn.). 4. eine Art Vogelmilch oder Wieſenlauch (Ornithogalum).

Jordorm, en, Erdwurm.
Jordrøg, en, Erdrauch, (ein Kraut, Fumaria).
Jordſaft, en, Erdſaft.
Jordſigte, en, (bey den Gärtnern) Erdſieb, Hürte die Erde durchzuſieben.
Jordſkiælv oder Jordryſtelſe, en, Erdbeben, Erderſchütterung.
Jordſkyld, en, Grundzins.
Jordſluffe, en, Erdſchleife.
Jordſprække, en, Erdkluft.
Jordſtrøg, et, Erdſtrich.
Jordſvamp, en, Erdſchwamm.
Jordvedbende, et, Erdepheu (Glecoma hederacea).
Jordvext, en, Erdgewächs, zum Unterſchied von Waſſergewächs.
Journal, en, Journal, Tagebuch.
Journaliſt, en, Journalverfaſſer, Journaliſt.
Jøde, en, Jude. 2. fig. (und in einem verächtlichen Sinn) Wucherer. vulg. weißer Jude, daher dann ferner, Pengejøde, Kornjøde.
Jøde, v. n. juden, wuchern.
Jødeaager, en, jüdiſcher Wucher, unbillige Rente.
Jødedom, et, Judenthum.
Jødeeed, en, Judeneid.
Jødegade, en, Judengaſſe, in verſchiedenen Städten.
Jødeharpix, et, Judenpech, Judenharz (Asphaltum).
Jødehat, en, Judenhut, ein Hut mit ſpitzen Hörnern.
Jødekirſebær, et, oder Boborelle, en, Judenkirſche.
Jødekirſebærtræe, et, oder Boborelletræe, Judenkirſchenbaum.
Jødekirke, en, Synagoge der Juden.
Jødeland, et, jüdiſche Land.
Jødeliim, et, Judenleim.
Jødeſkat, en, Judenſteuer.
Jødeſkole, en, Judenſchule.
Jødetold, en, Judenzoll, eine in einigen Ländern übliche Abgabe, welche reiſende Juden bezahſen müſſen, bloß weil ſie Juden ſind, und von der die Chriſten, Türken und Heiden frey bleiben.
Jødinde, en, Jüdin.
Jødiſk, adj. jüdiſch.
Jørgen, en, Jürgen, George.
Jørgensurt, en, Georgenkraut, Baldrian (Valeriana).
I-øſe, v. a. einſchöpfen.
I-øvrigt, übrigens, im Uebrigen.
I-Rad, adv. nach der Reihe, hintereinander weg, in eins weg.
Iregne, v. a. einrechnen.
Irettelægge, v. a. zurecht legen, (im Gericht) einen Proceß inſtruiren, vornehmen, die Akten zurecht legen, beſchikken.
Irettesætte, v. a. zurechtſezzen, einen Verweis geben, reprimandiren, Reprochen geben, eine Naſe geben.
Irettesættelſe, en, Verweis, Reprimande, Reproche, Naſe.
Irettesætter, en, Zuchtmeiſter, Tadler.
Irlænder, en, Irländer.

Irland, et, Irland.
Irlandſk, adj. irländiſch.
Ironie, et, Ironie, Spott, Hohn.
Ironiſk, adj. u. adv. ironiſch, höhniſch, ſpöttiſch.
Irre, v. a. (nicht gebräuchlich) irren, irre machen.
Irrgang, en, Irrgang, Irrgarten.
Irrlys, ſiehe Lygtemand.
Iſaae, v. a. einſäen.
Iſakke, v. a. einſakken, in Säkke thun.
Iſær, adv. inſonderheit, abſonderlich.
Iſenboe, en, Eiſenbude, Eiſenkrambude.
Iſenkræmmer, en, Eiſenhändler, Eiſenkrämer.
Iſenkram, en, Eiſenkram, Eiſenwaare.
Iſkiænke, v. a. einſchenken, eingieſſen.
Iſkiænkning, en, Einſchenken.
Iſkruve, v. a. einſchrauben.
Iſlæt, et, (bey den Webern) Einſchlag, Eintrag.
Iſluge, v. a. einſchlukken.
I-Smu, adv. insgeheim, heimlich, Handlungen die das Licht nicht vertragen können, geſchehen i Smu, d. i. im Winkel.
Iſop, en, Iſop, Yſop (Hyssopus).
Iſpænde, v. a. einſpannen, einſchnallen.
Iſſe, en, Scheitel, Wirbel, die höchſte Stelle des Kopfes. 2. Spitze.
Iſſepunct, en, Scheitelpunkt, Zenith.
Iſtandſætte, v. a. in Stand ſetzen, ausführen, zu Stande bringen.
Iſtandſættelſe, en, Ausführung, Verfertigung.
Iſtemme, v. a. einſtimmen.
Iſter, et, Schmalz, Schmeer. Sviiniſter, Schweinſchmalz.
Iſterbug, en, Schmeerbauch, Speckbauch, Fettwanſt.
Iſtikke, v. a. (ſ. ſtikke) einſtekken.
Iſtoppe, v. a. einſtopfen.
Itælle, v. a. (ſ. tælle) ein zählen.
Italien, et, Italien.
Italiener, en, Italiäner.
Italienerſke, en, Italiänerin.
Italienſk, adj. italiäniſch.
Itappe, v. a. einzapfen.
Itegne, v. a. einzeichnen.
Itrække, v. n. einziehen, Vandet vil ikke itrække, das Waſſer will nicht einziehen.
Itrækning, en, Einziehen, Einziehung.
Itragte, v. a. eintrichtern.
Itu, adj. entzwey.
Itylde, v. a. einfüllen, Brantewein, Bier in die Fäſſer füllen.
Jubel, en, Jubel, Freude.
Jubelaar, et, Jubeljahr.
Jubelbrudgom, en, Jubelbräutigam, und
Jubelbruud, en, Jubelbraut, verheyrathete Mann und Frau, welche nach einer funfzigjährigen Ehe aufs neue ihren Hochzeitstag feyern.
Jubelfeſt, en, Jubelfeſt,
Jubelhøitid, en, item.

Jubel-

Jubelſang, en, Jubellied.

Jubilere, v. n. jubiliren, jauchzen, 2. einen ausgedienten Beamten auf Penſion ſetzen.

Judaskys, et, Judaskuß.

Judasøre, en. Judasohr, eine Art Champignon (Peziza Auricula).

Judasſveed, en, Judasſchweiß, Angſtſchweiß (in der gemeinen Sprache).

Juleaften, en, Weihnachtsabend, Chriſtabend.

Julebuk, en, Popanz, Knecht Ruprecht, womit Unverſtändige um Weihnachtszeit die Kinder fürchten machen.

Juledag, en, Chriſttag, Weihnachtstag.

Juleleeg, en, Weihnachtsſpiel, beſondre Spiele, die beſonders und ausſchließlich nur um Weihnachten geſpielt werden.

Julemeſſe, en, Chriſtmeſſe.

Julenat, en, Chriſtnacht, Weihnachtsnacht, die Nacht vom 24 auf den 25 December.

Julep, en, Julepp, ein kühlender Arzeneytrank.

Juleprædikken, en, Weihnachtspredigt.

Julepſalme, ne, Weihnachtslied.

Julii-Maaned, et, Julius, Heumonat.

Junii oder Junii-Maaned, et, Junius, Brachmonat.

Junker, en, Junker, junge Mannsperſon von Adel. Hiervon kömmt Landjunker, Stadjunker. In Zuſammenſetzungen iſt Junker, ein Titel, als Hofjunker, Cammerjunker.

Junkerere, v. a. junkeriren, die Zeit unnütz verſchwenden.

Junkerſkab, et, Junkerſtand. Gaae paa ſit Junkerſkab, das Junkerhandwerk treiben, d. i. müſſig gehen, nichts thun.

Jupiter, en, (in der Götterlehre der alten Griechen und Römer) Jupiter ihr oberſter und vornehmſter Gott.

Jupitersſkiæg, et, Jupitersbart, eine Pflanze (Anthyllis Barba Jovis).

Juridiſk, adj. juriſtiſch, juridiſch, was zur Rechtswiſſenſchaft gehört.

Juriſt, en, Juriſt, Rechtsgelehrter.

Juſt, adv. grade, juſt, eben, gleich. Det er juſt ret, das iſt grade recht. Han er juſt kommen ind, er iſt eben hereingekommen.

Juſteermeſter, en, Juſtirer, Eichmeiſter.

Juſtere, v. a. (von Maaß und Gewicht) juſtiren, einem Dinge ſeine gehörige Größe, Geſtalt, und Gewicht geben, eichen.

Juſtering, das Juſtiren, das Eichen. Item in Schriftgieſſereyen, das Vergleichen der Buchſtaben mit einander.

Juſtits, en, Gericht, Handhabung des Rechts und der Geſetze.

Juſtitsbetient, en, Gerichtsbedienter.

Juſtitsraad, en, Juſtizrath.

Juul, en, Weihnachten, Weihnachtsfeſt, Chriſtfeſt.

Juveel,

Juveel, en, Juwel, geſchliffener Edelſtein.

Juveelcaſſe, en, Juwelenkäſtchen.

Juvelerer, en, oder

Juveelhandler, en, Juwelierer, Juwelenhändler.

Jux, en, Betrügerey, Gaunerey, unerlaubter Gewinn. Giøre Jux, Juks machen.

Iver, en, Eifer, Nacheifer, En hellig Iver, ein heiliger Eifer.

Iver, et, Kuheuter.

Iverkſætte, v. a. bewerkſtelligen, ins Werk ſetzen.

Iverkſættelſe, en, Bewerkſtelligung.

Ivre ſig, v. r. ſich ereifern, zornig werden, ſich entrüſten.

Ivreſyg oder Iverſyg, adj. eiferſüchtig.

Ivreſyge, en, Eiferſucht.

Ivrig, adj. eifrig.

Ivrigen, adv. eifrig.

Ivrighed, en, Eifer, Entrüſtung, Hitze.

Jyde, en, Jütländer.

Jydland, et, oder

Jylland, et, Jütland.

Jydſk, adj. jütländiſch, jütſch, den jydſke Dialect, die jütſche Mundart.

## K.

K, et, ein k, der 10te Buchſtab des däniſche Alphabets, wird ganz wie das deutſche K ausgeſprochen. Der ſkrives et ſtort K og et lidet k.

Kaabe, en, Mantel. Prov. Vende Kaaben efter Veiret, den Mantel nach dem Winde hängen. 2. Fig. Bedekkung, Verſtellung, auch Kleidung überhaupt. Forevende Andægtigheds Kaabe, den Mantel der Scheinheiligkeit umnehmen. Og holder du ham for et uſſel Taabe, Saa huſk du vandrer i Ringheds Kaabe.

Kaad, adj. geil, zügellos, üppig, wild.

Kaadhed, en, Ueppigkeit, Geilheit, Wildheit.

Kaadmundet, adj. geſchwätzig, redſelig, großmäulich, der gern aufſchneidet.

Kaadmundethed, en, Geſchwätzigkeit, Großmäuligkeit.

Kaae, en, Dohle, (Corvus Monedula).

Kaage, ſ. Koge.

Kaager, en, ſ. Koger.

Kaal, en, Kohl. Rødkaal, Hviidkaal, Grønkaal, rother, weiſſer, grüner Kohl.

Kaalager, en, Krautakker.

Kaalblad, en, Kohlblatt.

Kaalhauge, oder

Kaalhave, en, Kohlgarten.

Kaalhoved, et, Kohlkopf, Krautkopf.

Kaalluus, en, Kohllaus, ein Inſekt (Aphis Braſſicae).

Kaalmarked, et, Kohlmarkt.

Kaalorm, en, Raupe, Kohlraupe.

Kaalormrede, et, Kohlraupenneſt.

Kaalplante, en, Kohlpflanze.
Kaalplanter, en, (verächtlich) Krautjunker.
Kaalſalad, en, Kohlſalat, Krautſalat.
Kaalſtilk, en, oder
Kaalſtok, en, Kohlſtengel, Kohlſtrunk.
Kaar, et, plur. Kaar, Schickſal, Umſtände. 2. Willkühr, Bedingung.
Kaarde, en, Degen, Schwerdt.
Kaardebaand, et, Degenband, item Portepee, in beyden Sprachen.
Kaardebag, en, Degenrükken.
Kaardebalg, en, Degenſcheide.
Kaardefæſte, et, Degengefäß.
Kaardeflade, en, Degenfläche, flache Klinge.
Kaardegehæng, et, Degengehäng.
Kaardegreb, et, Degengefäß. 2. ein Grif nach dem Degen.
Kaardehæfte, et, Degengefäß.
Kaardehug, et, Degenhieb, Fuchtel.
Kaardeklinge, en, Degenklinge.
Kaardeknap, en, Degenknopf.
Kaarderyg, en, Degenrükken.
Kaardeſkeede, en, Degenſcheide.
Kaardeſting, et, Degenſtich.
Kaare, v. a. erkieſen, wählen, köhren, kühren, (iſt ſo wie die beyden leztern deutſchen Bedeutungen auſſer Gebrauch gekommen, und nur noch in einigen Compoſitis vorhanden).
Kaars, ſ. Kors.
Kaas, en, Cours, Lauf eines Schiffs.
Kabel, Kabeltoug, et, Kabel, Ankertau, Ankerſeil.
Kabelakker, ne, plur. Sporteln eines Schiffers.
Kabelaring, en, Tau an der Ankerwinde.
Kabelgat, et, Kabelgat, der Raum wo die Ankertaue liegen.
Kabelrum, et, ſ. voriges.
Kabinet, ſ. Cabinet.
Kabliau, en, Kabelſau, die beſte Art Dorſch zu Stockfiſch.
Kabuſſe, en, Capuze, Reiſemüze.
Kabys, en, (auf den Schiffen) Schiffsküche, kleiner Raum, wo gekocht wird.
Kæfer, en, Käfer.
Kækkel, et, (in gemeinen Reden) Zank, Streit, Kabbeley.
Kæmme, v. a. kämmen.
Kæmner, en, Schöppe.
Kæmpe oder Kjæmpe, en, oder Kiempe, Rieſe, Kämpfer, Streiter, Held.
Kæmpe, kiæmpe, kiempe, v. a. kämpfen, ſtreiten, ringen.
Kæmpebeen, et, Rieſenknochen, Rieſenbein.
Kæmpebierg, et, Rieſenberg.
Kæmpebold oder Kiæmpebold, adj. ringfertig, ſchlagfertig, kampffertig.
Kæmpemæſſig, adj. rieſenmäßig, rieſenhaft.
Kæmpeplads, en, Kampfplaz.
Kæmper, en, Kämpfer.

Kæmpeſlægt, en, Rieſengeſchlecht.

Kæmpeſtørrelſe, en, Rieſengröße.

Kæmpeſtyrke, en, Rieſenſtärke.

Kæmpeviſe, en, Heldenlied.

Kæntre, v. n. umſchlagen, (beſonders von Schiffen, wenn das Unterſte oben kömmt.)

Kæremaal, ſ. Keremaal.

Kærſe, ſ. Karſe.

Kærv, en, Kerbe.

Kævle, v. n. kabbeln, zanken, ſchelten.

Kaffe, ſ. Caffe.

Kag, en, Pranger, Kaak.

Kage, en, Kuchen. Prov. Kage ſøger ſin Mage, gleich und gleich geſellt ſich gern.

Kagebager, en, Kuchenbekker.

Kagen, en, Staupe, Staupenpfahl. Stryge En til Kagen, einem die Staupe geben, den Staupbeſen geben.

Kagge, en, (iſt Nordiſch) Tönnchen, kleines Fäßchen.

Kagle, v. n (von Hühnern) kakeln, gakkern.

Kagſtryge, v. a. (ſ. ſtryge) geiſſeln, ſtäupen, den Staupbeſen geben.

Kagſtrygning, en, Staupbeſen, Staupenſchlag, Geiſſelung, Auspeitſchung.

Kahyt, en, Kajüte.

Kahytdreng, en, Kajütenjunge, Cajütwächter.

Kak, en, Kakke, Menſchenkoth.

Kakke, v. n. kakken, ſeine Nothdurft verrichten.

Kakkelovn, en, Kachelofen.

Kakſtoel, en, Nachtſtuhl.

Kal, Qværnkal, en, Mühlrad.

Kald, et, Beruf, Amt, Stand, Bedienung. Det er mit Kald, das iſt mein Beruf. Døe i ſit Kald, in ſeinem Berufe ſterben. 2. Figürl. Luſt, Neigung, Beruf, Trieb. Indvortes Kald, innerlicher Beruf, innerliche Neigung. Jeg fornemmer juſt ikke noget Kald til at nægte mig det, ich finde eben keinen Beruf, mir das zu verſagen. 3. Ruf, Vocation zu einem Amte, beſonders zum Predigtamte. Et retmæsſigt lovligt Kald, ein rechtmäßiger, geſezlicher Beruf. Item Einladung beſonders in der Theologie. Guds Naadekald, der Gnadenruf Gottes.

Kalde, v. a. 1. nennen, heiſſen, man kalder ham Peer, man heißt ihn Peter. I kalder mig Meſter og Herre. Kalde En ved Navn, einen bey Nahmen rufen. 2. rufen, herrufen. Kalde frem, hervorrufen. Kalde ind, hereinrufen, einrufen, vorladen. Kalde op, aufrufen, hinaufrufen, benennen. Han er opkaldt efter hans Bedſtefader, er iſt nach ſeinem Großvater genennet. Kalde paa En, einen rufen, auch anrufen. Kalde paa Herrens Navn, den Namen des Herrn anrufen. 3. berufen, ernennen zu einem Amte, beſonders zum Prieſteramte.

amte. Item Kalde til Vid-ne, zum Zeugen rufen.

Kaldsarbeide, et, Berufsarbeit.

Kaldsbrev, en, Vocationsſchreiben, Berufungsſchreiben.

Kaldsmand, en, Gerichtsbote, Citirer, der die Citationen inſinuirt.

Kaldsret, en, Berufungsrecht, Vocationsrecht (Jus vocandi).

Kaldun, en, Panzen, Kaldaunen (beſſer Kallun).

Kalekuter, en, ſ. Calecut.

Kalemank, et, Kalmank, eine Art wollen Zeug.

Kalender, ſ. Calender.

Kalfatre, v. a. kalfatern, dicht machen, Schiffe repariren.

Kalfaterer, en, Kalfaterer.

Kalfatring, en, Calfaterung, Ausbeſſerung, Dichtmachung eines Schiffs.

Kaliber, ſ. Caliber.

Kalk, en, Kelch. 1. Trinkbecher, jede Art Trinkbecher, beſonders aber der Becher mit Wein beym Abendmahl. 2. Figürl. a. in der Botanik: Blumenkelch. b. in der Bibel. Lidelſes Kalk, Vredes Kalk.

Kalk, en, Kalk, Mauerkalk.

Kalkagtig, adj. kalkig, kalkartig.

Kalkbøtte, en, Kalkkübel.

Kalkbyld, en, (bey Podagriſten) Kalkbeule, die eine kalkartige Materie enthält.

Kalkdiſk, en, (auf dem Altar) Kelchteller.

Kalkdug, en, Kelchtüchlein.

Kalke, v. a. kalken, tünchen, mit Kalk bewerfen. 2. (bey verſchiedenen Handwerkern) mit Kalk bereiten, einkalken, z. B. bey den Fellbereitern.

Kalkekoſt, en, Quaſt zum Weiſſen, Weißquaſt.

Kalker, en, Tüncher, Weiſſer.

Kalkklubbe, en, Mörtelhaue.

Kalklaag, et, Kelchdeckel.

Kalkluud, en, Kalklauge, Kalkbrühe, worin die Fellgerber das Leder bereiten.

Kalkning, en, Kalken, Bewerfung mit Kalk. 2. Einkalken.

Kalkſlaae, v. a. mit Kalk bewerfen, tünchen, mit Kalk ausfüllen, Kalk einſtreichen.

Kalkſteen, en, Kalkſtein.

Kalkſteensbrud, et, oder Kalkbrud, Kalkbruch, Kalkſteinbruch.

Kalktonde, en, Kalchtonne.

Kalktrug, et, Rührtrog, Kalktrog.

Kalkun, oder Kalkon, en, kalekutiſcher Hahn oder Henne, Puter.

Kalkunſk, adj. kalekutiſch.

Kalkunſk-Hane, en, Puterhahn, kalekutiſcher Hahn, Truthahn.

Kalkvand, et, Kalkwaſſer, mit Kalk gemiſchtes Waſſer.

Kallekrøs, ſ. Kalvekrøs.

Kallun, en, Kaldaunen, Eingeweide, Panzen.

Kalmus, oder

Kalmusroed, en, Calmus, Calmuswurzel (Acorus calmus).

**Kalſpiœl**, et, Mühlradſchaufel, Schöpfbret.

**Kalt**, en, (im Holze) Mark in den Bäumen, Aeſten und Zweigen.

**Kalv**, en, Kalb. Feedet Kalv, gemäſtetes Kalb. Prov. Faae Koen med Kalven, die Kuh ſamt dem Kalbe bekommen, d. i. ein ſchwangeres Frauenzimmer heyrathen. Pløie med en andens Ka'lv, mit eines andern Kalbe pflügen. Giøre en Kalv, ein Kalb machen, ſich übergeben.

**Kalve**, v. n. kalben. Koen har kalvet.

**Kalvedands**, en, Kalbsbriſſel, Kalbsmilch, ein Gericht von gekochter und zuſammengelaufener Kuhmilch. Item ein Gericht, das aus den weichen ſaftigen Bruſtdrüſen der Kälber bereitet wird.

**Kalvefiering**, en, Kalbsviertel.

**Kalvehierne**, en, Kalbshirn.

**Kalvehoved**, et, Kalbskopf.

**Kalvekiød**, et, Kalbfleiſch.

**Kalvekrøs**, oder **Kallekrøs**, en, Kalbsgekröſe. 2. (beym gemeinen Mann) Bruſtſtrich an Oberhemden.

**Kalvelæder**, et, Kalbleder.

**Kalveløbe**, en, Kalbslab, die noch unverdaute Milch im Magen des Kalbes. Man braucht ſie, die ſüße Milch damit abzukäſen.

**Kalvenæſe**, en, (ein Kraut) Kalbsnaſe, Löwenmaul, (Antirrhinum majus).

**Kalve pdræt**, et, Kalberzucht, Aufziehen der Kälber.

**Kalves**, v. n. kälbern, ſpielen.

**Kalveſkind**, et, Kalbfell. 2. Fig. Trommel.

**Kalveſteeg**, en, Kalbsbraten.

**Kam**, en, Kamm. Neede kam, weiter Kamm. Fiin Kam, enger Kamm. Prov. Skiære alle over een Kam, alle über einen Kamm ſcheeren. 2. Kamm am Geflügel. 3. Kamm oder Bart an einem Schlüſſel.

**Kameel**, en, Kameel, ein bekanntes africaniſches Laſtthier. 2. Fig. eine in Holland gebräuchliche Maſchine von Kork, ſchwer beladene Schiffe empor zu heben und ſie ſo über ſeichte Stellen zu bringen.

**Kameel**, oder **Kameelblomſt**, et, Kamille, Kamillenblume (Anthemis).

**Kameelgarn**, et, Kameelgarn.

**Kameelhaar**, et, Kameelhaar.

**Kameleon**, en, Chamäleon, eine Art Eidexe.

**Kamhiul**, et, Kammrad, in Mühlwerken.

**Kamin**, en, Kamin, Schornſtein. 2. ein gemauerter offener Platz in einem Zimmer ſtatt des Ofens, ein Camin.

**Kaminild**, en, Kaminfeuer.

**Kammager**, en, Kammmacher.

**Kamme**, v. a. ſ. kæmme.

**Kammer**, et, Kammer, Zimmer, Gemach. Ferner Kammer in allen andern deutſchen Bedeutungen.

**Kammerad**, en, Kammerad.

**Kammeradſkab**, et, Kameradſchaft.

**Kammerbud**, et, Kammerbote, Kammergerichtsbote.

**Kammerdug**, en, Kammertuch, Batiſt.

**Kammerer**, en, Kämmerer.

**Kammerfrøken**, et, Kammerfräulein.

**Kammergods**, et, Kammergut, eigenthümliches Landgut eines Landesherrn.

**Kammerherre**, en, Kammerherr.

**Kammerherresnøgle**, en, Kammerherrnſchlüſſel.

**Kammerjæger**, en, Kammerjäger, fürſtl. Jägermeiſter. 2. (im Scherz) Rattenfänger, Mäuſefänger.

**Kammerjomfrue**, en, Kammerjungfer.

**Kammerjunker**, en, Kammerjunker.

**Kammernøgl**, en, Kammerſchlüſſel.

**Kammerpige**, en, Kammermädchen.

**Kammeraad**, en, Kammerrath.

**Kammerret**, en, Kammergericht.

**Kammertiener**, en, Kammerdiener.

**Kamp**, en, Kampf, Streit. Kampen var meget hæftig; ſo auch figürl. Troens Kamp, Kamp imod Synden.

**Kampeplads**, en, Kampfplatz.

**Kampeſteen**, en, Kieſelſtein, Feldſtein.

**Kampfer**, et, Campher.

**Kamtænder**, ne, Plur. Kammzähne.

**Kanal**, en, Kanal.

**Kanalſelſkab**, et, Kanalgeſellſchaft.

**Kanapee**, en, Canapee.

**Kande**, en, Kanne. Drikke af Kanden, aus der Kanne trinken.

**Kandebørſte**, en, Kannenbürſte.

**Kandelaag**, et, Kannendeckel.

**Kandemaal**, et, Kanne, Kannenmaaß.

**Kandeſtøber**, en, Kannengießer, Zinngießer.

**Kandeſtøberie**, et, Zinngießerey.

**Kandeviis**, adv. kannenweiſe.

**Kands**, en, Vortheil im Spiel oder andern vom Zufall abhängenden Unternehmungen. See ſin Kands, ſeinen Vortheil wahrnehmen, ſeine Schanze erſehen.

**Kandſkee**, adv. vielleicht. Vil han kandſkee ikke giøre det, will er es vielleicht nicht thun. Es wird auch Subſtantive gebraucht, als: z. B. Troer han paa et Kandſkee, glaubt er an ein Vielleicht.

**Kane**, en, 1. Kahn, Nachen. 2. Schlitten. Kiøre i Kane, auf dem Schlitten fahren.

**Kaneel**, en, Kaneel, Zimmet.

**Kaneelbark**, en, Zimmetrinde.

**Kaneelkys**, et, Kuß von einem Milchbart, Stutzer, Selbſchnabel.

**Kaneellugt**, en, Kaneelgeruch.

**Kanefas**, et, Canefaß.

Kanekiørſel, en, Schlittenfahrt.

Kanin, en, Kanin, Kaninchen.

Kaninbierg, et, Kaninchenberg.

Kaninhauge, en, Kaninchengehäge.

Kaninhul, et, Kaninchenbau, Kaninchenlager.

Kaninrede, en, Kaninchenneſt.

Kaninſkind, et, Kaninchenfell.

Kaninvogter, en, Kaninchenwärter.

Kanon, en, Kanone, Stück. Lade, bagſe, affyre en Kanon, eine Kanone laden, richten, abfeuern.

Kanonere, v. a. kanoniren, beſchießen.

Kanonerer, en, Canonier.

Kanonild, en, Kanonenfeuer.

Kanonkugle, en, Kanonenkugel.

Kanonladning, en, Kanonladung.

Kanonluge, en, Stückpforte.

Kanonmunding, en, Mündung einer Kanone.

Kanonplade, en, Deckel übers Zündloch einer Kanone.

Kanonprop, en, Kanonpfropf.

Kanonreeb, et, Stückſeil.

Kanonſkee, en, Ladeſchaufel.

Kanonſkud, et, Kanonenſchuß.

Kanonſtøber, en, Kanonengießer.

Kanonſtøberie, et, Stückgießerey.

Kanontalje, en, Hebeſeil, Stückſeil.

Kanonviſker, en, Kanonenwiſcher.

Kanſellie, et, Canzeley.

Kant, en, Kante, Seite, Ecke. Søekant, Strandkant, en, Seekante, Meerufer, Strand. Ved den yderſte Kant af Verden, am äuſſerſten Ende der Erde.

Kante, v. a. Spitzen oder Kanten umſetzen, verbrämen (in dieſem Sinn iſt das Wort nicht viel gebräuchlich). 2. v. n. kanten, überſtürzen, überſchlagen, (von Schiffen, wo doch auch kantre oder kæntre gebräuchlicher iſt). 3. act. kanten, über Ende ſetzen. Z. E. Kante en Steen, einen Stein umkanten, umwälzen.

Kanted, adj. kantig, das Kanten oder Ecken hat.

Käntning, en, Umkantung, Verbrämung. 2. Umkanten, z. B. eines Steins.

Kantre, v. n. ſ. Kæntre, 2. v. a. ſ. Kante, 3.

Kantrehage, oder

Kantrekrog, en, Kanthaken in einem Krahntau, an Ladeſtellen, wo die ſchwereſten Güter geladen werden.

Kap, et, Vorgebürge, Gebürge, das ſich eine Strecke weit ins Meer hinein erſtreckt. 2. ſ. Kaperie.

Kap, om Kap, um die Wette.

Kapel, ſ. Capel.

Kaper, en, Kaper, Seeräuber. 2. ein zur Kaperey ausgerüſtetes Schiff, Kaperſchiff.

Ka=

Kaperie, et, Kaperey, Seeräuberey. Ove Kaperie, Kaperey treiben.

Kapers, en, Kaper oder Kapper, die noch nicht aufgebrochene Blumenknoſpe des Kapperſtrauchs.

Kapersbuſk, oder

Kaperstorn, en, Kapperſtrauch.

Kapløb, et, Wettlauf, Wettſtreit.

Kapløbe, oder løbe om Kap, v. n. um die Wette laufen.

Kapløber, en, Wettrenner, Wettläufer.

Kappe, en, Mütze, Kappe, Mantel und überhaupt jedes Ding, womit etwas bedeckt wird, daher: Munkekappe, Regnkappe. Prov. Kappen gjør ikke Manden, Kappen machen keine Mönche.

Kappe, v. a. kappen, abhauen. Kappe Masterne, die Maſten kappen.

Kappelæder, et, Kappleder, Kappe im Stiefel. 2. Hinterleder an den Schuhen, auch Laſche.

Kappelyſt, en, Wetteifer.

Kappen, en, Wettſtreit, Nacheifer.

Kappes, v. n. wetteifern, ſich um die Wette bemühen, es einer dem andern zuvorthun wollen.

Kapre, v. a. kapern, Kaperey treiben.

Kapriol, en, Kapriole.

Kaprollike, en, Hülle, Kappe für Frauenzimmer.

Kapun, en, Kapaun.

Kapune, v. a. kapaunen.

Kaput, ſ. Caput.

Kar, et, (im Plur. Kar) Gefäß, Geſchirr, Topf, (bey den Brauern) Kübe, Kufe, Braubottig. Leerkar, irden Gefäß.

Karat, en, Karat, kleines Goldgewicht, deren 24 auf ein Mark Goldes gehen.

Karavane, en, Karavane, Reiſende, die im Orient der Sicherheit wegen in großen Geſellſchaften reiſen.

Karavine, ſ. Caravine.

Karbaand, et, Tonnenband, Reif.

Karbunkel, ſ. Carbunkel.

Karde, oder Karte, en, Wollkraze.

Karduſe, en, Karduſe, Patrone zu einer Canone, item, die Hülſe von Pergament oder ſtarken Papier, in welche das zu einem Schuſſe erforderliche Pulver hineingethan, und ſodann die Kugel darauf geſchnüret wird. Im gemeinen Leben findet man dies Wort auch noch in einer andern Bemerkung. Tage En i Karduſen, einen bey den Ohren kriegen, bey der Carthauſe nehmen.

Kare, ſ. Karte.

Kareklud, en, Schüſſeltuch, Aufwaſchelappen. (Plattdeutſch) Fatuch vielleicht Fahrtuch, weil man beym Abwiſchen damit hin und herfährt.

Kareſtoel, en, Tellergeſtell, auf welches die Schüſſeln und Teller nach dem Aufwaſchen hingeſtellt werden, um abzulaufen.

Karevand, et, Spülwaſſer, Spülicht.

Kariol, en, Carriole.

Karl, en, Kerl, Mann. En brav Karl, ein braver Kerl. Ungkarl, Junggeſell, unverheyratheter lediger Mann. NB. Dies Wort hat im Däniſchen nicht die verächtliche Bedeutung, die bisweilen im Deutſchen damit verbunden wird, deswegen kann es faſt immer durch Mann oder Menſch überſetzt werden. En grov Karl heißt ein grober Menſch, aber en grov Knold, ein grober Kerl.

Karlsvogn, en, Himmelswagen, die ſieben ſchönen hellen Sterne im großen Bären.

Karm, en, Geſims, Kranz, Karnis. 2. Kutſche, Wagen.

Karmager, en, Kübler, Küfer.

Karnap, en, Balcon, Altan, Erker.

Karnat, et, Zugwerk, Zugwinde, Hebzeug, Gewinde.

Karnatblok, en, Flaſchenzug, Zugſcheibe.

Karnattoug, et, Zugſeil.

Karnifle, v. a. karnüffeln, tüchtig mit Fäuſten ſchlagen, gnupſen.

Karnis, en, der Kranz an einem Geſims, das Karnies.

Karnishøvel, en, Karnieshobel.

Karpe, en, Karpfen, Karpe.

Karpedam, en, Karpfenteich.

Karpetunge, en, Karpfenzunge.

Karre, en, Karrn.

Karreklud, ſ. Kareklud.

Karret, en, Kutſche.

Karrig, adj. karg filzig.

Karrighed, en, Kargheit.

Karſe, en, Kreſſe.

Karſefrø, et, Kreſſenſaame.

Karſk, adj. friſch, munter, raſch, ſtark, kerngeſund. De Karſke have ikke Lægen behov, men de Syge, die Starken bedürfen des Arztes nicht, ſondern die Kranken.

Karſkhed, en, Geſundheit, Stärke.

Kart, en, (das a iſt lang) Charte, Landcharte, beſonders zum Unterſchied von Kort Spielkarte.

Kartaue, en, Karthaune, ſchwere aber kurze Kanone.

Karte, en, Wollkratze, Kardätſche.

Karte, v. a. Wolle kratzen.

Karter, en, Wollkratzer.

Kartetſke oder Kartætſke, en, Kartätſche. 1. eine Kanonenkarduſe, auf welche ſtatt der Kugel eine blecherne Büchſe geſchnürt iſt, die mit kleinen Kugeln oder gehacktem Eiſen angefüllt iſt. 2. eine ſcharfe Bürſte, womit die Pferde geputzt werden.

Kartetſkeild, en, Kartätſchenfeuer.

Kartning, en, das Wollkratzen.

Kartoffel, en, Kartoffel.

Karuſſe, en, Karauſche.

Karve, v. a. kerben, ſchneiden.

Karve, en, (in Norw.) Kümmel.

Karveſtok, en, Kerbſtock, Kerbholz.

Karvning, en, das Kerben.

**Kaſſe**, en, Gehäuſe, z. B. um eine Uhr, item, eine Kaſſe, Truhe, Chatoulle.

**Kaſſekeng**, en, (aus dem Franzöſiſchen) kleiner kurzer Rock.

**Kaſſiak**, en, kleiner Rock für Kinder, dergleichen ehmals Mode waren.

**Kaſt**, et, Wurf. Kaſt med en Steen, Steinwurf. Med Tærninger, Glückswurf mit Würfeln. Kaſt med et Vod, Auswerfen eines großen Fiſchnetzes.

**Kaſtanie**, en, Kaſtanie.

**Kaſtanietræe**, et, Kaſtanienbaum (Fagus caſtanea).

**Kaſte**, v. a. werfen. Kaſte en Steen, einen Stein werfen. Heſten kaſter af, das Pferd ſetzt ab, nemlich ſeinen Reuter. Kaſte ſig ind i en Fæſtning, ſich in eine Feſtung werfen. Kaſte ned, niederwerfen. Kaſte Lod, das Loos werfen. Kaſte i Næſen, einem etwas in die Naſe reiben, Vorwürfe machen. Kaſte op, aufwerfen, z. E. einen Wall; item den Koth hinten aufwerfen. Kaſte ſit Vand, ſein Waſſer laſſen. Kaſte paa Nakken, 1. den Kopf in die Höhe werfen, die Naſe hoch tragen, ſich breit machen, dicke thun. 2. die Naſe rümpfen, ſpöttiſch thun über etwas.

**Kaſtegarn**, et, Wurfnetz.

**Kaſtegevær**, et, Wurfſpieß.

**Kaſtel**, et, Schloß, Kaſtel. Bygge Kaſteler i Luften, Schlöſſer in der Luft bauen.

**Kaſtepiil**, en, Wurfpfeil.

**Kaſteſpyd**, et, Wurfſpieß.

**Kaſtevind**, en, Stoßwind.

**Kaſtning**, en, (bey Nätherinnen und Schneidern) Steppnath.

**Kaſtrat**, en, Kaſtrat, Verſchnittener.

**Kaſtrere**, v. a. ausſchneiden, caſtriren.

**Kaſtrering**, en, Kaſtrirung.

**Kat**, en, Katze. Hankat, Kater. Katten er med Killinger, die Katze iſt trächtig. Fig. Redensarten: Leve ſammen ſom Hunde og Katte. Kiøbe Katten i Sækken. 2. Geldkatze. 3. (in der Ingenieurkunſt) der höchſte Ort auf einem Veſtungswalle, von welchem man die Gegend rund umher recognoſciren kann. 4. auf den Schiffen, ein Haken zum Anker aufwinden, Ankerhaken. 5 Knute, Tamp.

**Katoſt**, en, (ein Kraut) Althee, Eibiſch, Ibiſch. (Althaea).

**Katte**, v. n. junge Katzen werfen.

**Kattehale**, en, Katzenſchwanz.

**Kattehoved**, et, Katzenkopf.

**Kattehul**, et, Katzenloch.

**Kattekilling**, en, Kätzchen, junge Katze.

**Kattekloe**, oder **Kattefoed**, en, Katzenfuß, Katzenpfote. 2. ein Kraut dieſes Nahmens (Teucrium marum).

**Kattemiaven**, en, Katzengeſchrey, Katzengeheul.

**Kattemynt**, en, (ein Kraut) Katzenmünze.

Kat-

Katterumpe, en, Katzenſchwanz. 2. ein Kraut das in Oſtindien wächſt (Caturus).

Katteſkarn, et, Katzendreck.

Katteſkriig, et, Katzengeſchrey.

Katteurt, en, Katzenkraut, Katzenpfötchen (Teucrium marum). 2. eine Art Baldrian (Valeriana).

Kattun, et, Kattun, eine Art oſtindiſches Baumwollenzeug.

Kauſe, en, (auf den Schiffen) ein rund ausgehöhlter Ring, durch welchen man ein Tau ſteckt, um es vor dem Zerreiben zu ſichern, Tauring, Kuſe.

Kave, v. n. (von Füchſen) klaffen, bellen. Item Ravnen kaver, der Rabe krächzet.

Kaven, en, Fuchsklaffen, Fuchsbellen. 2. Krächzen der Raben.

Kavler, ne, Plur. Floßhölzer von Kork, womit ein Fiſchnetz beſetzt wird.

Kavring, en, Zwieback.

Kaye, en, Dohle, kleine Krähe.

Ked, ſ. Keed.

Kede, en, Langeweile, Ueberdruß.

Kedel, ſ. Kiedel.

Keed, adject. überdrüßig, müde, langweilig, zum Ekel, ſatt. Jeg er keed af den Ting, ich bin des Dings müde, ich habe einen Ekel daran.

Keedes, oder Kiedes ved, überdrüßig ſeyn, ſatt haben, Ekel haben, Langeweile, Ueberdruß empfinden.

Keedſommelig, adj. langweilig, Ueberdruß erregend. Keedſommeligt Arbeyde, langweilige Arbeit.

Keedſommeligen, adv. mit Ueberdruß, mit Ekel.

Keedſommelighed, en, Uebdruß, Langeweile, Ueberſatt ſeyn.

Kegle, en, Kegel. Slaae Kegler, Kegel umwerfen, Kegel ſchieben. Han har ſlaaet fem Kegler. Spille Kegle, Kegel ſpielen. 2. (bey Schriftgießern und Buchdruckern) das länglichte Viereck, welches die Höhe der Buchſtaben ausmacht. Skrifter af ulige Kegle, Schriften von ungleichem Kegel. 3. (in der Mathematik) Kegel, Kegelfigur, (Conus).

Kegleaxel, en, Kegelachſe (in der Mathematik) die Linie von der Spitze des Kegels bis zur Mitte ſeiner Grundfläche.

Keglebane, en, Kegelbahn.

Kegleboſel, en, Kegelkugel.

Kegledannet, oder

Kegleformig, adject. kegelförmig, coniſch.

Kegleſætter, en, Kegelaufſetzer.

Keglеſnit, et, (in der Mathematik) Kegelſchnitt (Sectio conica).

Keglеſpil, et, Kegelſpiel.

Keglеſpiller, en, Kegelſpieler.

Keigbyld, en, Kropf, Geſchwulſt am Halſe.

Keile, en, 1. (auf der See) ein kleiner Hafen, kleine Bucht, wo kleine Schiffe ſicher liegen können. 2. Pfütze, Pfuhl, auch kleine Bucht an Flüſſen, welche zum Hanf- und Flachs-

Flachsröthen oder Einweichen gebraucht wird.

**Keiſer**, en, Kaiſer. Den tydſke, ruſſiſke, tyrkiſke Keiſer. 2. eine Art Fiſchergarn, kleines Fiſchnetz an einer hölzernen Gabel, Keſſer, Ketſcher.

**Keiſerdømme**, et, Kaiſerthum.

**Keiſerinde**, en, Kaiſerin, des Kaiſers Gemahlin. 2. eine ſchöne Art Birnen dieſes Nahmens.

**Keiſerkrone**, en, Kaiſerkrone. 2. eine ſchöne Gartenblume dieſes Nahmens (Fritillaria imperialis).

**Keiſerlig**, adj. kaiſerlich. De Keiſerlige, die Kaiſerlichen.

**Keiſerling**, en, Kaiſerling, eine Art eßbarer Champignons (Boletus).

**Keiſerret**, en, Kaiſerrecht, Gerechtſame des Kaiſers. 2. Geſetze, Rechte des Kaiſers.

**Keiſerſalat**, en, (ein Kraut) Dragun (Dracunculus hortenſis eſculentus).

**Keithændet**, oder **Keithaandet**, adj. link, linkhändig, der gewöhnlich die linke Hand ſtatt der rechten gebraucht.

**Kentre**, ſ. Kæntre.

**Keraſt**, en, Viper, eine Art ſehr giftiger Schlangen, die lebendige Jungen gebähren, auch Natter.

**Kere**, en, **Keremaal**, et, Beſchwerde, Beſchwerniß, Klage.

**Kere**, oder **kaere**, ſ. kiære, kehren, wenden.

**Kermes**, en, Kermes, Nahme eines rothen Inſects, das die unächte Cochenille giebt.

**Kermesſukker**, et, Kermeszucker in den Apotheken.

**Kermestræ**, et, jeder Baum auf dem ſich dieſe Inſekten aufhalten, beſonders Kermeseiche, Scharlachbaum.

**Ketſe**, en, ein Rakett zum Ballſpiel. 2. (bey den Fiſchern) Keſſer, Ketſcher.

**Ketſeſkaft**, et, Raketenſtiel. 2. Ketſcherſtiel.

**Kiæd**, ſ. Keed.

**Kiæde**, en, Kette. Guldkiæde, goldene Kette. En Kiæde af ulykkelige Tilfælde, eine Kette von Unglücksfällen.

**Kiædegang**, en, Kettenreihe, Folgereihe.

**Kiædeled**, et, Kettenglied.

**Kiædetræk**, et, Kettenzug.

**Kiæft**, oder **Kieft**, en, Maul, Goſche. Hold Kiæften, halts Maul.

**Kiæk**, oder **kiek**, adj. keck, dreiſt, flink, ferm, brav.

**Kiækhed**, en, Keckheit, Dreiſtigkeit; item Verwegenheit.

**Kiække**, v. n. ſich breit machen, groß thun. Thi thvor meget vort Kiøn end kiækker, wie ſehr auch unſer Geſchlecht ſich breit macht. Bruun.

**Kiækt**, adv. ſ. Kiæk.

**Kiæld**, en, (Art Strandvögel) Rothbein, Schollaſter.

**Kiælder**, ſ. Kielder.

**Kiæle**, v. n. zärteln, verzärteln. Kiæle ſo Børnene, die Kinder verzärteln.

**Kiæledegge**, en, Mutterſöhnchen, Schooskind.

**Kiælen**, oder **kielen**, in Plur. **kiælne**, zärtlich, zart, fein.

**Kiælenhed**, en, Verzärtelung.

**Kiælenſkab**, et, Idem, auch Zärtlichkeit, Zartheit.

**Kiælent**, adv. zärtlich, zart.

**Kiælke**, en, Knabenſchlitten, Stachelſchlitten.

**Kiælling**, en, oder **Kielling** oder **Kierling**, en, ein altes Weib.

**Kiæltring**, oder **Kieltring**, en, Lumpenhund, ſchlechter Kerl.

**Kiæltringpak**, et, Lumpenpack, Lumpengeſindel.

**Kiæmpe**, ſ. **Kæmpe**.

**Kiændbar**, adj. kennbar.

**Kiændbarhed**, en, Kennbarkeit.

**Kiænde**, ſ. **Kiende**.

**Kiæp**, ſ. **Kiep**.

**Kiær**, oder **kier**, adject. lieb, werth, theuer. Kiære Venner, liebe Freunde. Et kiært Barn, ein liebes Kind.

**Kiært**, adv. lieb, theuer, werth, koſtbar. Det er mig kiært, das iſt mir lieb. Det er mig ikke kiært at høre.

**Kiær**, et, Pfütze, Sumpf, Lache.

**Kiære!** Interj. Ey, lieber.

**Kiære ſig efter**, ſich an etwas kehren, ſich darum bekümmmern. Han kiærer ſig ikke efter nogen Advarſel.

**Kiæreſte**, Superl. von **kiær**. 2. En Kiæreſte, a. eine Liebſte, eine Geliebte, Braut, item Gattin. b. Geliebter, Liebſter, Liebhaber, Mann, Gemahl. Hvorledes beſinder ſig Deres Kiæreſte? wie befindet ſich Ihr Liebſter? Ihre Liebſte? (gewöhnlich zu Eheleuten) Hun har allerede en Kiæreſte, ſie hat ſchon einen Bräutigam.

**Kiærkommen**, adj. willkommen. vær kiærkommen, ſey willkommen; lieb, angenehm.

**Kiærlig**, adj. freundlich, liebreich, lieblich.

**Kiærligen**, adv. Idem. Omgaaes kiærligen med En, mit einem freundlich umgehen.

**Kiærlighed**, en, Zärtlichkeit, Liebe, Freundlichkeit. En reen uſkyldig Kiærlighed, en laſtværdig Kiærlighed.

**Kiærlighedsbaand**, et, Liebesband.

**Kiærlighedsbeviisning**, en, Liebesdienſt, Liebesbezeugung.

**Kiærlighedsbrynde**, en, Liebesfeuer, Liebesbrunſt.

**Kiærlighedsdrik**, en, Liebestrank (Philtrum).

**Kiærlighedsfeber**, en, Liebesfieber, Bleichſucht, Krankheit junger heurathsluſtiger Mädchen (Febris amatoria).

**Kiærlighedsgud**, en, Liebesgott.

**Kiærlighedsgudinde**, en, Liebesgöttin.

**Kiærlighedslue**, en, Liebesflamme.

**Kiærlighedsmaaltid**, en, Liebesmahl bey den erſten Chriſten.

**Kiærling**, en, ſ. **Kiælling**.

**Kiærlingagtig**, adj. weibiſch, zaghaft, verzagt.

Kiær=

Kiærlingagtighed, en, Zaghaftigkeit, weibiſches Weſen.

Kiærlingerie, et, Weiberkram, die Weiber angehend.

Kiærne, oder Kierne, en, Kern, 1. eigentlich (in Kanongießereyen) der Lauf einer Kanone, von der Mündung bis zum Innerſten der Pulverkammer. 2. ein ſchwarzer Fleck auf den Zähnen der Pferde, woran man ihr Alter erkennt. 3. Fruchtkern, Apfelkern, Pflaumenkern. Denne Hvede har en meget god Kierne. 2. Figürl. das Beſte und Kräftigſte von etwas. Z. E. Kiærnen af Armeen, der Kern der Armee. Prov. Hvo der vil have Kiærnen maa første knække Skallen, wer den Kern haben will, muß die Nuß aufbeiſſen.

Kiærne, v. a. buttern, Butter machen.

Kiærne, en, Butterfaß.

Kiærnebider, en, Kernbeiſſer, eine Art Buchfink.

Kiærnefrugt, en, Kernobſt, zum Unterſchied von Steinobſt.

Kiærnehuus, et, Kernhaus in Aepfeln und Birnen.

Kiærnemelk, en, Buttermilch.

Kiærnemelkspøs, en, Buttermilcheimer, oder Kübel.

Kiærneſtang, en, Rührſtock im Butterfaß.

Kiært, adv. ſ. gleich unter Kiær.

Kiærtel, oder Kiærtle, ſiehe Kirtel.

Kiærv, oder Kierv, (beym Kornbau) Bund, zwey Garben zuſammen, die gegen einander aufgeſtellt werden. Prov. Der ſkal to Neeg til en Kierv, es gehören zwey zum Kauf.

Kiæſe, (iſt norwegiſch) Käſelab, Kalbslab.

Kiætter, en, Ketzer.

Kiætterie, et, oder

Kiætterſkhed, en, Ketzerey.

Kiætterret, en, Ketzergericht.

Kiætterſind, et, Ketzergeiſt.

Kiætterſk, adj. ketzeriſch.

Kiætting, en, Sperrkette.

Kiæve, en, Kiefer, Kinnbacken.

Kiævebeen, et, Kinnbackenknochen.

Kiæveſtærk, adject. beiſſig. 2. Figürl. zankſüchtig, beiſſig.

Kiævetand, en, Backzahn.

Kiævle, et, Welger, Welgerholz.

Kid, et, Zicklein, kleine Ziege.

Kide, v. n. zickeln, junge Ziegen werfen, lammen.

Kidike, en, Hederich, wilder Senf (Sinapis arvenſis Linn.).

Kied, mit ſeinen Comp. ſ. keed.

Kielder, oder Kiælder, en, Keller. Gaae i Kielderen. Hente Vin af Kielderen.

Kielderdør, en, Kellerthür.

Kielderdreng, en, Kellerburſch.

Kielderhals, en, Eingang in einen Keller, Kellerhals. 2. ein Kraut dieſes Namens (Daphne mezereum).

Kielderhul, et, Kellerfenſter, Kellerluke nach auſſen zu.

Kielderlem, et, Kellerluke, die Thüre, welche über dem Eingange liegt.

Kieldermeſter, en, Keller, Kellner, Kellermeiſter.

Kielderorm, en, Kellerwurm.

Kieldervige, en, Kellermagd.

Kielderſvend, en, Küper, Kellergeſell.

Kielderſtie, en, Kellertreppe.

Kieldervæſen, et, Kellerey.

Kieldervindue, et, Kellerfenſter.

Kiellingetænder, ne, weiße Betonie (Primula Veris offic).

Kiende, v. a. (Imp. kiændte oder kiendte, Perf. har kiendt) kennen. Barnet kiender allerede Bogſtaverne. Fuglen kiender man paa Fiærene. 2. erkennen, Urtheil ſprechen. Kiende i en Sag, in einer Sache erkennen, Urtheil fällen. 3. erkennen ein Weib, ihr fleiſchlich beywohnen. Adam kiendte ſin Kone, Adam erkannte ſein Weib.

Kiende, et, Merkzeichen.

Kiendelig, adj. kenntlich, kennbar, merklich.

Kiendeligen, adv. Idem.

Kiendelighed, en, Kennbarkeit.

Kiendelſe, en, Urtheil, Erkenntniß. 2. Empfindung. 3. Beywohnung, fleiſchliche Vermiſchung.

Kiender, en, Kenner.

Kiendes ved, bekennen, erkennen. Kiendes ved et Skrift, ſich zu einer Schrift bekennen.

Kiendetegn, et, Kennzeichen.

Kiendſkab, et, Kenntniß, Bekanntſchaft.

Kiendsgierning, en, Thatſache, Factum, worüber erkannt werden ſoll.

Kiendt, adj. kündig, kund, bekannt.

Kiep, en, Stock, Stecken. Aarons Kiep, die Ruthe Aarons (in der Bibel). Hvid Kiep, weiſſer Stab, Bettelſtab.

Kier, et, Pfütze, Sumpf, Lache.

Kierne, ſ. Kiærne.

Kiernemelk, ſ. Kiærnemelk.

Kiertle, oder Kiertel, en, Drüſe. ſ. Kirtel.

Kievle, v. n. ſich kabbeln, kibbeln, lebhaft zanken.

Kievlerie, et, Kabbeley, Zänkerey.

Kige, v. a. gucken, kucken. Kige i Bogen, ins Buch gucken.

Kigen, en, das Gucken, Begukken.

Kighoſte, en, Keichhuſten.

Kighul, et, Guckloch.

Kigvindue, et, Guckfenſter, Kappfenſter.

Kiighoſte, ſ. Kighoſte.

Kiil, en, Darmbruch.

Kiis, en, Kies.

Kikkert, en, Fernrohr, Fernglas, Perſpectiv. 2. Kieke, Feuerkieke.

Kilde, en, Quelle, Springwaſſer. 2. Urſprung, figürl. Urſache, Grund.

Kilden, adject. ſehr empfindlich, das keine Berührung leiden kann z. B. die Nerven.

Kildevæld, et, Waſſerquelle.

Kildre, v. a. kitzeln. Fig. einnehmen, reizen. Det ſom kildrer

drer Indbildningskraf-ten.

Kildren, en, Kitzel, das Kitzeln.

Kile, en, Keil. Giøre faſt med Kiiler, verkeilen. Flække med Kiiler, mit Keilen ſpalten.

Kile, v. a. keilen, Keile eintreiben.

Kileformig, oder kiilformig, adj. keilförmig.

Kilehakke, oder Kiilhakke, en, Keilhaue, Spitzhaue.

Kille, v. a. kitzeln, ſ. kildre.

Killen, adj. kitzlich. Være killen, kitzlich ſeyn.

Killen, en, Kitzel, das Kitzeln.

Killenhed, en, Kitzlichkeit.

Killinger, ne, Plur. junge, neulich geworfene Katzen.

Kilte op, v. a. aufſchürzen, gürten.

Kiltebaand, et, Gurt, Gürtel.

Kiltning, en, das Gürten, Aufſchürzen.

Kime, v. n. mit dem Klöppel ſo läuten, daß er nur an einer Seite an die Glocke ſchlage, beyern, bammeln.

Kimen, en, das Beyern mit der Glocke.

Kimming, en, (bey den Seeleuten) Horizont, Geſichtskreis. Skibskimming, der auswendige Boden eines Schiffs.

Kimmingsbræder, die äuſſere erſte Reihe Breter vom Kiel hinauf.

Kind, en, Wange, Backe. Indfaldne Kinder, eingefallene Backen. Taarene løb paa hendes Kinder, die Thränen liefen ihr über die Wangen.

Kindbakke, en, Kinnbacken.

Kindbeen, et, Kinnbackenknochen (Maxilla).

Kindgroft, en, Grübchen in der Wange.

Kindheſt, en, Backenſtreich, Maulſchelle, Ohrfeige.

Kindkirtler, ne, Plur. Drüſen, Kinnbackendrüſen, Feifel (bey Pferden) Udſkiære Kindkirtler, einem Pferde den Feifel reiſſen.

Kindtand, en, Backenzahn.

Kinke, en, Knoten, die an zu ſtark gedrehten Fäden von ſelbſt zuſammen laufen.

Kiole, oder Kiortel, en, Rock, vorzüglich Mannsrock, Mannskleid. Doch unterſcheidet man auch Mandskiortel, Qvindekiortel, Underkiortel, Overkiortel.

Kioleklædt, adj. gutgekleidet, wohlhabend, rechtlich. En Kioleklædt, ein rechtlicher, einen gewiſſen Rang behauptender Mann; der z. B. nie in kurzen oder Arbeitskleidern über die Gaſſe geht.

Kiortelflig, en, Rockſchooß.

Kiortelkrave, en, Rockkragen.

Kiortelſlæb, et, Rockſchleppe.

Kiøb, et, Kauf. Erholde noget ved Kiøb, etwas käuflich an ſich bringen. Giøre Varer paa Kiøb, Waaren auf den Kauf machen. Give Kiøb, gut Kauf geben. Han vil nok ſiden give Kiøb, er wirds hernach ſchon nähern Kaufs geben.

Kiø-

**Kiøbe**, v. a. kaufen, erkaufen. **Kiøbe ſig i et Embede**, ſich in ein Amt kaufen. **Kiøbe ſig fra noget**, ſich von etwas abkaufen.

**Kiøbebrev**, et, Kaufbrief.

**Kiøbelig**, adj. käuflich, kaufbar.

**Kiøbenhavn**, en, Kopenhagen, die Hauptſtadt von Dänemark.

**Kiøber**, en, Käufer.

**Kiøbeſeddel**, en, Verkaufzettel, Anſchlag zum Verkauf.

**Kiøbmand**, en, Kaufmann, Handelsman.

**Kiøbmands**, adj. u. adv. kaufmanns, kaufmänniſch.

**Kiøbmandsſkab**, et, Kaufmannſchaft.

**Kiøbmandskarl**, en, Ladendiener.

**Kiøbmandslaug**, et, Kaufleute-Innung.

**Kiøb og Salg**, et, Kauf und Verkauf.

**Kiøbſlaae**, v. n. (ſ. ſlaae) kaufſchlagen, handeln.

**Kiøbſlag**, et, Kaufſchlag, Handel.

**Kiøbſtad**, oder **Kiøbſted**, en, Handelsſtadt; die Provincialſtädte in Dänemark werden hauptſächlich ſo genannt.

**Kiøbſtedmand**, en, Einwohner einer ſolchen Landſtadt, Bürger, Städter.

**Kiød**, et, Fleiſch. Darunter verſteht man 1. eigentlich a. alle weiche Theile der thieriſchen Körper. **Kiødet af de firefødede Dyr. Dødt Kiød i et Saar**, wild Fleiſch in einer Wunde. **Faae Kiød paa ſig igien**, wieder zu Fleiſche kommen, wohlbeleibt werden. b. die muſculöſen Theile der thieriſchen Körper, zum Unterſchied von Fett, Sehnen und andern weichen Theilen. **Igiennemvoxen med Kiød**. c. am gewöhnlichſten verſteht man unter **Kiød**, das eßbare Fleiſch von Thieren und Vögeln. 2. Figürl. das Eßbare von verſchiedenen Obſtarten als Pflaumen und Kirſchen. b. (bey den Malern) **Kiødefarve**, en, Fleiſchfarbe. c. in einem moraliſchen Verſtande, die ſinnlichen Begierden des Menſchen. d. alle lebendige Geſchöpfe.

**Kiødaare**, en, Fleiſchader, Muſkelader (Vena muſcula).

**Kiødædende**, adject. fleiſchfreſſend. **Kiødædende Dyr**, fleiſchfreſſende Thiere, zum Unterſchied von denen, die ſich aus dem Pflanzenreiche nähren.

**Kiødæder**, en, Fleiſchfreſſer, der ſehr begierig nach Fleiſche iſt.

**Kiødbod**, en, Fleiſchbank, Fleiſchſcharren, Fleiſchſchrangen.

**Kiødbolle**, en, Fleiſchklößchen.

**Kiødbrok**, en, Fleiſchbruch, eine Art falſcher Bruch, der in einer harten fleiſchartigen Geſchwulſt beſteht (Sarcocele).

**Kiøddag**, en, Fleiſchtag, Tag an welchem man gewöhnlich Fleiſch iſſet. Item in der catholiſchen Kirche, die Tage, an welchen das Fleiſcheſſen erlaubt iſt.

**Kiødeed**, en, hoher Schwur, körperlicher Eid.

Kiødelig, adj. leiblich. Kiødelig Broder, leiblicher Bruder. 2. fleiſchlich. Kiødelig Lyſt, fleiſchliche Luſt.

Kiødeligen, adv. fleiſchlich.

Kiødfarve, en, Fleiſchfarbe.

Kiødfarvig, adject. fleiſchfarben.

Kiødgaffel, en, Fleiſchgabel, Kreuel.

Kiødgryde, en, Fleiſchtopf.

Kiødhinde, en, Fleiſchhaut.

Kiødhoved, en, Dummkopf, hirnloſer Kopf, Dickkopf, ſtumpfſinniger Menſch.

Kiødkammer, en, Fleiſchkammer.

Kiødkrog, en, Fleiſchhaken, woran das Fleiſch aufgehängt wird.

Kiødmad, en, Fleiſchſpeiſe, zum Unterſchied von Fiſchſpeiſen, Mehlſpeiſen, u. ſ. w.

Kiødmanger, en, Scharrenſchlächter.

Kiødpølſe, en, Fleiſchwurſt.

Kiødriig, adject. fleiſchig, voll Fleiſch.

Kiødtaxt, en, Fleiſchtaxe.

Kiødtorv, en, Fleiſchmarkt.

Kiødtrævle, oder Kiødtraad, en, Fleiſchfaſer, woraus alles Fleiſch beſteht.

Kiødvorte, en, Fleiſchwarze.

Kiødyre, en, Fleiſchdrüſe.

Kiøerne, v. a. körnen.

Kiøkken, et, Küche, Ort wo die Speiſen zubereitet werden. 2. die Speiſen ſelbſt, doch nur in den Redensarten: Koldt Kiøkken, kalte Küche, kalte Speiſen. Tage koldt Kiøkken med ſig, kalte Küche mit ſich nehmen.

Kiøkkendreng, en, Küchenjunge.

Kiøkkenfit, et, Küchenfett, ordinaires Fett oder Butter zum Begießen der Braten.

Kiøkkenforklæde, et, Küchenſchürze.

Kiøkkengaffel, en, Fleiſchgabel.

Kiøkkenhauge, en, Küchengarten.

Kiøkkenkniv, en, Küchenmeſſer.

Kiøkkenklud, en, Küchenhader, Schüſſeltuch, Wiſchtuch.

Kiøkkenlatin, en, (ſpottweiſe) Küchenlatein, ſchlechtes barbariſches Latein.

Kiøkkenmeſter, en, Küchenmeiſter.

Kiøkkenpige, en, Küchenmagd, Aufwaſchemädchen.

Kiøkkenſkriver, en, Küchenſchreiber.

Kiøkkenſtraf, en, Küchenſchilling, Küchenſtrafe, Abſtrafung der Pagen an Höfen durch die Küchenbedienten.

Kiøkkenſvale, en, Küchenſchwalbe, Rauchſchwalbe (Hirundo ruſtica).

Kiøkkentøy, et, oder Kiøkkenredſkab, et, Küchengeräth.

Kiøkkenurter, ne, Pl. Küchenkräuter, alle eßbare Kräuter.

Kiøkkenviſte, en, Küchenweher, Feuerweher.

Kiøkkenvogn, en, Küchenwagen, worauf das Kuchengeräth

und

und Sachen auf Reiſen oder in Feldzügen geführt wird.

Kiøl, en, (mit dem Artikel Kiølen) Kiel, Schiffskiel.

Kiøl, en, (mit dem Art. Kiøllen), Darre, worauf man Malz troknet.

Kiøle, v. a. ſ. Køle.

Kiølhale, v. a. kielholen. 1. ein Schiff zum Ausbeſſern auf die Seite legen, calfatern. 2. eine bekannte Schiffsſtrafe.

Kiølhalen, oder Kiølhaling, en, das Kielholen, in beyden Bedeutungen des Zeitworts.

Kiølnaadding, en, Fuge unten am Schiffskiel.

Kiølſviin, et, Kielſchwein, der ſchwere Balken, der inwendig im Schiff längſt dem Kiel liegt, und auf welchem die Maſten ſtehen.

Kiølvand, et, oder

Kiølvör, en, der Streifen, welchen das Schiff durch ſeine Fahrt im Meere hinterläßt, Kielwaſſer.

Kiøn, et, Geſchlecht. Mandkiøn, männliches Geſchlecht. Qvindekiøn, weibliches Geſchlecht.

Kiøn, adj. ſchön, hübſch, wohlgebildet, beſonders von Perſonen. Hun er meget kiøn, ſie iſt ſehr ſchön.

Kiønhed, en, Schönheit, Artigkeit.

Kiønrøg, ſ. Kønrøg.

Kiønt, adv. hübſch, ſchön, artig. Det lader kiønt, das läßt hübſch. Han tegner kiønt, er zeichnet ſchön.

Kiøre, v. n. fahren. Kiøre til, zufahren. Kiør til Faer, fahr zu Alter. 2. als v. a. fahren, Kutſcher agiren. Kiøre Møg paa Ageren, Miſt auf den Acker fahren. Lære at kiøre, fahren lernen.

Kiøreſvend, en, Fuhrknecht.

Kiørſel, en, Fuhre, Fuhr. Bønderne have allerede giort ſex Kiørſeler.

Kiørvelfrø, et, Kerbelſaamen.

Kiørvelſuppe, en, Kerbelſuppe.

Kippe, en, Kippe, gefährliche Stelle, deswegen ein Hurenwinkel, Schandwinkel.

Kippe, v. n. zucken, ſich convulſiviſch bewegen. Endnu kippende bleve deres Legemer kaſtedei Gruben.

Kippercattun, en, Bomſin, Bombaſin, eine Art halbſeiden Zeug.

Kirke, en, Kirche, ſowohl im eigentlichen als figürlichen Verſtande.

Kirkeband, en, Kirchenbann.

Kirkebetient, en, Kirchenbedienter, eigentlich die geringern derſelben, als Küſter, Todtengräber u. ſ. w.

Kirkeblok, en, Kirchenblock, Gotteskaſten.

Kirkebod, en, Kirchenbuße.

Kirkebog, en, Kirchenbuch.

Kirkebøn, en, Kirchengebet.

Kirkebrug, en, Kirchenbrauch, Gewohnheit der Kirche.

Kirkebye, en, Kirchdorf, Dorf mit einer Kirche.

Kirkebygning, en, Kirchengebäude, Kirchenbau.

Kirkedør, en, Kirchthür, Kirchenthür.

Kirkefaar, et, Kirchenſchäflein, Mitglied einer Kirchengemeine.

Kirkefædre, ne, Plur. Kirchenväter (Patres).

Kirkefane, en, Kirchenfahne (in der römiſchen Kirche) Fahne, ſo bey heiligen Proceſſionen mit herumgetragen wird.

Kirkefeſt, en, Kirchenfeſt (in der römiſchen Kirche) jedes von dem ſichtbaren Oberhaupt der Kirche angeordnete Feſt. 2. Kirchweihe, Kirchweihfeſt, zum Andenken der Einweihung einer Kirche.

Kirkeforgaard, en, Kirchenvorhof.

Kirkeforſtander, en, Kirchenvorſteher.

Kirkefrihed, en, Kirchenfreyheit.

Kirkegaard, en, Kirchhof, Gottesacker.

Kirkegang, en, Kirchgang. Konen har holdt Kirkegang.

Kirkegods, et, Kirchengut, a. Landgut der Kirche gehörig. 2. Kirchengüter, Gold und Silbergeräthe, Capitalien.

Kirkehiſtorie, en, Kirchenhiſtorie, Kirchengeſchichte.

Kirkelæn, en, Kirchenlehen.

Kirkelærer, en, Kirchenlehrer.

Kirkelov, en, Kirchengeſetz, Ceremonialgeſetz im alten Teſtament.

Kirkeordning, Kirkeritual, en, Kirchenordnung, Kirchenritual.

Kirkeraad, en, Kirchenrath, Conſiſtorialrath. 2. Kirchenrecht, Conſiſtorium.

Kirkeran, et, Kirchenraub.

Kirkeraner, en, Kirchenräuber.

Kirkeret, en, Kirchenrecht, geiſtliches canoniſches Recht (Jus canonicum). 2. Kirchengericht, Conſiſtorium.

Kirkeritual, et, Kirchenritual, Agende.

Kirkerov, en, Kirchenraub.

Kirkerøver, en, Kirchenräuber.

Kirkerøverſk, adj. kirchenräuberiſch.

Kirkeſang, en, Kirchenlied, Kirchengeſang.

Kirkeſkik, en, Kirchenbrauch.

Kirkeſkat, en, Kirchenſchatzung.

Kirkeſmykke, en, Kirchenſchmuck.

Kirkeſogn, et, Kirchſpiel, Kirchſprengel, Landgemeine.

Kirkeſpiir, et, Kirchſpitze, Kirchthurmſpitze.

Kirkeſplid, en, Kirchenſpaltung (Schisma).

Kirkeſtat, en, Kirchenſtaat, ehemaliges weltliches Gebiet in Italien.

Kirkeſtoel, en, Kirchenſtuhl, Kirchenſtand.

Kirkeſtraf, en, Kirchenſtrafe.

Kirketaarn, et, Kirchthurm.

Kirketiende, en, Kirchzehenden.

Kirketiener, en, Kirchendiener.

Kirketieneſte, en, Kirchendienſt, kleine Bedienungen einer Kirche.

Kirketoi, et, Kirchengeräth.

Kirketugt, en, Kirchenzucht.

Kirkeugle, en, Kircheneule, Thurmeule (Strix flammea).

Kirkeværge, en, Kirchenvorſteher, Schirmvogt einer Kirche.

Kirkevielſe, en, Kirchweihe, Einweihung einer Kirche.

Kirkevindue, et, Kirchenfenſter.

Kirſebær, et, Kirſche (Prunus ceraſus).

Kirſebærbrændeviin, en, Kirſchbrantewein.

Kirſebærfarve, en, Kirſchfarbe.

Kirſebærmoos, en, Kirſchenmuus.

Kirſebærtiid, en, Kirſchenzeit.

Kirſebærtræe, et, Kirſchbaum.

Kirſebærviin, en, Kirſchwein.

Kirtel, en, Drüſe. Halskirtler, Halsdrüſen. Kiæve oder Kindkirtler, Backendrüſen, Kinnbackendrüſen.

Kirtelſyge, en, Halsfeifel eine Geſchwulſt in den Halsdrüſen der Pferde, welche ihnen die Luft benimmt.

Kiſte, en, Kiſte, Kaſten.

Kiſtehanke, en, Handgriff an einem Kaſten.

Kiſtelaag, et, Kaſtendeckel.

Kiſtenøgl, en, Ladenſchlüſſel.

Kit, en, Kitt, Cement.

Kitte, v. a. kitten, mit Kitt zuſammenleimen. Kitte ſønderbrudt Porcelain.

Kithar, en, Cithar, Zitter. Spille paa Kithar, auf der Cithar ſpielen.

Kittel, en, Kittel. Vognmandskittel, Fuhrmannskittel.

Kiv, en, Zank, Hader. Kiv og Trætte, Zank und Hader.

Kivagtig, adj. zänkiſch.

Kivagtigen, adv. idem.

Kive oder Kives, v. n. keifen, zanken, hadern, ſchelten.

Kiver, en, Keifer, der immer brummt und ſchilt.

Klaae, ſ. Kløe 2.

Klad, oder Klat, en, Klak, Kleks.

Kladbog oder Kladdebog, en, Kladdebuch (bey Kaufleuten).

Kladde, ſ. Klatte.

Kladder, Kladrer, en, Klekſer. Han er ingen Maler, han er en Kladrer, er iſt kein Maler, er iſt ein Sudler.

Kladderie, et, (in der platten Sprache) Schmiererey, Sudeley.

Kladſk, en, Klatſch, Schlag mit flacher Hand.

Kladſke, klappen, klatſchen.

Klæbe, oder Klebe, v. n. kleben, kleben bleiben, ankleben.

Klæben, en, das Kleben.

Klæbrig, adj. klebricht.

Klæbrighed, en, Klebrigkeit.

Klæd, adject. ſ. Klædt.

Klæde, v. a. (Imp. klædte, Perf. har klædt, p. p. er klædt)

læðt) kleiden, bekleiden, überkleiden.

Klæde, et, Tuch, Laken, wovon Kleider gemacht werden. Grovt Klæde, grobes Tuch. Hollandſk Klæde, holländiſches Tuch.

Klæde, Kleid, iſt nicht im Singular in dieſer Bedeutung gebräuchlich, wohl aber der Plural Klæder, Kleider oder auch Kleid. 2. bedeutet es im Sing. jedes Ding, das zur Bedeckung oder zum Putz des Körpers dient. Z. B. Gewand, Windel, Tuch etwas einzuwickeln.

Klædebal, en, Tuchballen.

Klædebekoſtning, en, Kleiderausgaben, Kleiderkoſten.

Klædeboe, en, Tuchladen, Tuchgewölbe.

Klædebon, et, (kömmt bisweilen in Schriften vor) Kleid, Kleidung.

Klædebørſte, en, Kleiderbürſte.

Klædedragt, en, Kleidertracht.

Klædeflip, en, Zipfel des Kleides.

Klædehandel, en, Kleiderhandel.

Klædehandler, en, Kleiderhändler.

Klædekammer, et, Kleiderkammer.

Klædekræmmer, en, Kleiderhändler.

Klædelapper, en, Kleiderausbeſſerer, Kleiderflicker, Altflicker.

Klædeliſte, en, Tuchleiſte, Leiſte (vulg. Egge) am Tuch.

Klædemager, en, Tuchmacher.

Klædemagerſvend, en, Tuchmachergeſell.

Klædemøl, en, Kleidermotte.

Klædeorm, en, Kleiderwurm, Schabe.

Klædeperſe, en, Tuchpreſſe.

Klædeperſer, en, Tuchpreſſer, Tuchglätter.

Klæder, ne, Plur. Kleider.

Klædefarve, et, Tuchfarſche.

Klædeſkab, et, Kleiderſchrank.

Klædevæver, en, Tuchweber, Tuchmacher.

Klædning, en, Kleid, einzelner Rock. Lade giøre ſig en Klædning, ſich ein Kleid machen laſſen. 2. Kleidung, Anzug überhaupt. Komme frem i en anden Klædning, in einem andern Anzuge, einer andern Kleidung auftreten. Den Klædning klæder Dem vel, der Anzug kleidet Ihnen gut.

Klædrig, adj. kleyig. Klædrig Jord, Kleyerde, fette gute Erde.

Klæg, oder klægged, adj. klitſchig, kleyig, klebrig, wie die Kleyerde bey naſſem Wetter iſt.

Klække, ſ. Klekke 2.

Klæm, ſ. Klem.

Klaffe, v. n. läſtern, verläumden, beklaffen.

Klaffer, en, Verläumder, Läſterer.

Klafferſke, en, verläumdriſches Weibsbild, Läſtermaul.

Klage, en, Klage, Anklage, Beſchwerde. 2. Klage, Betrübniß.

Klage, v. n. u. a. I. v. n. klagen, ſich beklagen: Han har ſtedſe noget at klage over.

2. v.

2. v. a. klagen, klage ſin Nød, ſeine Noth klagen.

Klagedigt, en, Klaggedicht, Klagelied.

Klagekone, en, Klageweib, dergleichen ehmals zu Leichenproceſſionen ordentlich gemiethet wurden, um den Verſtorbenen zu beweinen und zu beklagen.

Klagelig, adj. kläglich, jämmerlich, erbärmlich, bedauernswürdig.

Klageligen, adv. idem.

Klagemaal, et, Klage, Beſchwerde, Anklage.

Klagen, en, das Klagen, Klage.

Klagende, Part. klagend, item kläglich, jämmerlich.

Klager, en, Kläger, Verkläger. Hvor ingen Klager er, er ingen Dommer.

Klageſkrift, en, Klageſchrift, ſchriftliche Anklage.

Klageſkriig, et, Klaggeſchrey, Wehklage.

Klageſtemme, en, Klageſtimme, Klageton.

Klagetone, en, Klageton, Jammerton.

Klagevers, et, Klaggedicht.

Klak, en, Kleks, Fleck, Dintekleks auf dem Papier. 2. ein gewöhnlicher Ausruf, wenn ein breiter oder weicher Körper niederfällt, z. E. Klak der laae det.

Klakke, v. n. kleckſen.

Klakker, en, Kleckſer, Dintenkleckſer.

Klakning, en, Kleckerey.

Klam, adj. (vom Schnee beym Thauwetter) ballend, backend; Sneen er klam, der Schnee ballet. 2. (von Leinenzeug) etwas feucht, nicht recht trocken, im Platdeutſchen ebenfalls, klam.

Klamme, klammes, v. n. (vom Schnee) ballen, zuſammenballen.

Klammer, en, Zank, Hader. 2. Klammer, Krampe.

Klammerie, et, Wortſtreit, Wortwechſel, Zwiſt, Zwiſtigkeit, Zank, Streit.

Klammervorn, adj. zänkiſch, zankſüchtig, händelſüchtig.

Klampe, en, Klampe, Knagge, Holzſtrebe ſo man unter Borte ſezt um ſolche zu ſtärken.

Klamre, v. a. 1. Hanf brechen. 2. klammern, feſtklammern. 3. als v. n. zanken, Händel haben, im Wortwechſel ſeyn, auch ſich raufen, balgen.

Klamre, en, Hanfbreche.

Klang, en, Klang, Schall, Geklingel, Getön.

Klap, en, 1. Klappe, Fallthür. 2. Klappe über eine Taſche. 3. eine Klappe in der Kirche zum Sitzen. 4. Klappe im Blaſebalg (mit dem Art. Klappen).

Klap, et, Klatſch, Klapp, Schlag, Streich. 2. das Streicheln oder ſanfte Klopfen der Backen.

Klapboſſe, en, Klapperbüchſe, Ballerbüchſe.

Klaphandſker, ne, pl. Frauenzimmerhandſchuh ohne Finger, Klaphandſchuhe.

Klapholt, en, (bey den Faßbindern) Faßdauben, Daubenholz.

Klapjagt, en, Klopfjagd.

**Klapøre**, en, Klapohr (von Hunden) Hund mit großen Ohrlappen. Item ein Pferd das weite Ohren hat, auch ein ſolches Ohr ſelbſt.

**Klapøred**, adj. klappohrig, weitohrig (beſonders von Pferden).

**Klappe**, v. a. klappen, klappe op eller ned, eine Klappe auf oder niederſchlagen. 2. die Bakken ſtreicheln. Klappe En paa Kinderne, einem ſanft auf die Bakken klopfen. Klappe Katten, die Katze ſtreichen. Des meere man klapper Katten, des høiere hun bærer Rumpen.

**Klappert**, en, Klapper, Kinderklapper.

**Klapperſlange**, en, Klapperſchlange, eine ſehr giftige amerikaniſche Schlange (Crotalus).

**Klapperſlangeurt**, en, Klapperſchlangenkraut, ebenfalls ein amerikaniſches Kraut, welches das beſte Heilmittel für den Biß der Klapperſchlangen ſeyn ſoll (Polygala Senega).

**Klappre**, v. n. klappern. Tænderne klappre af Kuld, die Zähne klappern für Froſt.

**Klapprenød**, et, Klappernuß, eine Art Nüße, deren Kerne klappern, wenn man ſie ſchüttelt.

**Klar**, adj. klar, rein. 2. klar, deutlich, faßlich, verſtändlich. Item offenbar, ohnbezweifelt. Sagen er klar. Et klart Begreb. 3. klar, fertig, bereit. 4. klar, durchſichtig. Klar ſom en Kryſtal. Luften er meget klar. Klart Band.

**Klar**, adv. klar, fertig.

**Klare**, v. a. klären, aufklären, hell und klar und deutlich machen. 2. als neutr. pass. klares, klar werden z. B. Wein und Bier.

**Klarere**, v. a. klariren, (hauptſächlich beym Zollweſen) den Zoll bezahlen, und die gewöhnlichen Scheine empfangen. Klarere et Skib. Klarere en Regning, eine Rechnung berichtigen.

**Klarering**, en, Klarirung, Berichtigung, Abfertigung.

**Klareringsbeviis**, en, Zollſchein, Beweis daß man richtig klarirt hat.

**Klares**, v. n. ſich aufklären, ſich aufheitern. Luften klares op, die Luft heitert ſich auf.

**Klargiøre**, v. a. klar machen, abfertigen, fertig machen.

**Klargiørelſe**, en, Klarmachung.

**Klarhed**, en, Klarheit, Deutlichkeit. Item Durchſichtigkeit.

**Klarlig**, adj. klar, deutlich.

**Klarligen**, adv. klarlich, deutlich.

**Klarlydende**, adj. helltönend, hellklingend.

**Klarſkinnende**, adj. hellſcheinend.

**Klart**, adv. ſ. Klar.

**Klat**, en, (mit dem Art. Klatten) ein kleines Stück von etwas, ein Klack, Klitter, Kliks, z. B. ein wenig von allerley gekochten Eſſen. Vi fik en, hver

en

en lille Klat af nogle Erter de havde koget. Der har du heele Klatten, oder den hele Klat, da haſt du den ganzen Kram, die ganze Beſcherung.

Klatgiæld, en, Klakkerſchuld, hie und da eine Kleinigkeit.

Klatſk, beſſer Kladſk, en, Klatſch, Schlag mit der flachen Hand, ſo daß es klatſcht.

Klatſke oder Kladſke, v. activ. klatſchen, patſchen; kladſke i Vandet, im Waſſer klatſchen, kladſke i Hænderne.

Klatſken, en, Klatſchen, Patſchen.

Klatke oder Klatre, v. a. klittern. Klatte bort ſine Penge, ſein Geld verklittern, hie und bey und für Kleinigkeiten ausgeben.

Klavre, v. a. klettern, klimmen.

Klebe, ſ. Klæbe.

Klee, ſ. Klever.

Kleinlig, adj. kleinlich. Et kleinligt Barn, ein kleinliches Kind.

Kleinmodig, adj. kleinmüthig, feig, kleingläubig.

Kleinmodighed, en, Kleinmüthigkeit, Kleinmuth.

Kleinſmed, en, Schlöſſer, Kleinſchmied.

Klekke, v. a. aufziehen, zuziehen. Klekke Kalve op, Kälber aufziehen. Klekke ud, ausbrüten, aushekken. 2. zulangen, genug ſeyn, hinreichend ſeyn, auch nur zur Vollendung beytragen, klekken, erklekken. Det klekker ikke meget, das erkleckt nicht viel.

Klem, en, Nachdruck, Kraft. Den Tale har Klem, die Rede hat Nachdruck.

Klemme, en, Klemmzange, Kneipe. Sidde i Klemme, in der Klemme ſitzen, in Verlegenheit ſeyn.

Klemme, v. a. klemmen, drükken.

Klenodie, et, Kleinod, koſtbarer Schmuck, von Gold und Edelſteinen.

Kleinodiecaſſe, en, Schmuckkäſtchen, Kleinodkäſtchen.

Kleppert, en, Klepper, Pferd das zum Traben gut abgerichtet iſt.

Kletre, ſ. Klavre.

Klev, en, ſteiler Felsweg.

Klever oder Kløver, en, Klee, ein bekanntes Futterkraut (Trifolium).

Kleverblad, et, Kleeblatt. Item fig. eine Anzahl von drey.

Klid, et, Kleye, Hvedeklid, Weizenkleye.

Klidpoſe, en, Kleyenbeutel in welchen beym Beuteln des Mehls die Kleye fällt.

Kliib, en, Kluppe.

Klik, en, Klecks, Fleck, Schandfleck. Sætte En en Klik paa, einem einen Schandfleck anhängen.

Klikke, v. n. (von Feuergewehren) verſagen, nicht losgeben.

Klikken, en, das Verſagen des Gewehrs.

Klimme, ſ. Klavre.

Klimp,

Klimp, en, Kloß, Klump. Jordklimp, Erdkloß, Erdſcholle.

Klimped, adj. klumpig, klütig, kloßig.

Klimpeſlæt, et, Erdſchollenbrecher, Walze.

Klimpe, v. n. kleppen, an eine Seite der Glokke ſchlagen, wie bey Feuersbrünſten geſchieht. Det klimper, die Brandglocke kleppt.

Kline, v. a. kleiben, kleiſtern, kleben, zuſchmieren.

Klineleer, et, Leimen zum Einſtreichen, Bindleimen.

Kliner, en, Kleber, Streicher.

Klineværk, et, Leimenwerk, Wände mit Leimen ausgefüllt.

Klinge, v. n. (Imp. klang oder klingede. Perf. har klinget) klingen, tönen.

Klinge, en, Klinge, Degenklinge, Säbelklinge.

Klingen, Klingren, en, Geklingel, Getön, Schall, Laut.

Klingelſæk, ſ. Bieldepung.

Klingre, v. n. klinken, klinkern, klingen.

Klining, en, das Bekleben, Beſtreichen mit Leimen oder auch Leim, das Kleben.

Klinke, en, Klinke, Thürklinke.

Klinke, v. a. (mit den Gläſern) klingen, anſtoßen.

Klinke, en, Klinker, ſtark gebrannter Mauerſtein, der ſo hart iſt, daß er klingt.

Klinke, v. a. (einen Nagel) vernieten, umnieten.

Klinkhammer, en, Niethammer, Setzhammer.

Klinkſøm, en, Niete, Nietnagel.

Klinte, en, Lolch, Raden, Taubkorn (Lolium, Agrostema Githago).

Klipning, en, Beſcheeren, Beſchneiden, der Bäume, der Schaafe, der Münze.

Klippe, v. a. ſcheeren, beſcheeren, beſchneiden. 2. als v. n. mit den Augen blinken, ſolche immer auf und zu machen.

Klippe, en, Klippe, Fels im Meer oder am Ufer deſſelben.

Klipped, adj. felſicht, felſig.

Klipper, en, Scheerer. Faarklipper, en, Schaafſcheerer.

Klippert, Kipper, der die Münzen beſchneidet oder verfälſchet. 2. (nach Aphelen) En riig Klippert, ein reicher Kauz.

Kliſteer, en, Clyſtier. Sætte En en Kliſteer, einem ein Clyſtier beybringen.

Kliſteerſprøite, en, Clyſtierſpritze.

Kliſter, et, Kleiſter, Mehlpapp.

Kliſtre, v. a. kleiſtern.

Klit, Klitbakke, en, Ufer eines Fluſſes oder eines Stroms.

Klo, ſ. Kloe.

Klode, en, Kugel, Ball, Klumpen. Jordkloden, Erdball, Erdkugel.

Klodde, en, junges Pferd über ein und unter drey Jahren.

Klods, en, Klotz, Block. 2. grober ungeſchickter Menſch. Han er ret en Klods.

Klodsagtig, adj. klotzig, plump. Item fig. grob, plump, dumm, tölpelhaft.

Klods-

**Klodsagtighed**, en, Tölpiſchkeit, unbehauenes, plumpes Weſen, Betragen, Stumpfſinnigkeit.

**Kloe**, en, (Plur. Kløer) Klaue, Kralle. Komme En i Kløerne, einem in die Klauen gerathen.

**Klog**, adj. klug, vernünftig. En klog Huusholder, ein kluger Haushalter. En klog Raad, ein kluger Rath. Jeg troer du er ikke klog. Prov. Bag efter bliver man klog, Erfahrung oder Schaden macht klug.

**Klogelig**, vulg. klogeligen, adv. klüglich, klug, verſtändig.

**Klogſkab**, et, Klugheit.

**Klogt**, adv. klug. Være ſig klogt ad, ſeine Sachen klug anſtellen, ſich klüglich halten.

**Klokke**, en, Glokke. Støbe Klokker, Glokken gieſſen. 2. Glokke, Uhr, Schlaguhr. Klokken har ſlaaen ti, die Glokke hat 10 geſchlagen. Hvad er Klokken? Wie iſts an der Zeit? was iſt die Glokke? Han har beſtillet mig til Klokken ni, er hat mich zu Glokke neun beſchieden. 3. Unterrock der Frauenzimmer, und zwar der letzte oder unterſte.

**Klokkeblomſt**, et, Glokkenblume (Campanula).

**Klokkehanke**, en, Glokkenhenkel.

**Klokkehuus**, et, Uhrverſchlag, Uhrhaus zu einer Thurmuhr.

**Klokkeknevel**, en, Glokkenſchwengel, Glokkenknebel.

**Klokkelyd**, en, Glokkengeläute.

**Klokkemalm**, en, Glokkenſpeiſe, Glokkengut.

**Klokker**, en, Küſter, Glöckner.

**Klokkeringer**, en, Glokkenläuter.

**Klokkeſlæt**, oder

**Klokkeſlag**, et, Glokkenſchlag. Jeg var der paa Klokkeſlaget, ich war da auf den Glokkenſchlag.

**Klokkeſnoer**, en, Glokkenſeil.

**Klokkeſpil**, et, Glokkenſpiel.

**Klokkeſtellads**, en, oder

**Klokkeſtoel**, en, Glokkenſtuhl, Stellage worin die Glokke hänget.

**Klokkeſtøber**, en, Glökkengieſſer.

**Klokkeſtreng**, en, Glokkenſeil.

**Klokketaarn**, et, Glokkenthurm.

**Klokketræder**, en, Glokkenläuter.

**Kloſter**, et, Kloſter. Munkekloſter, Nonnekloſter; begive ſig i Kloſteret, ins Kloſter gehen.

**Kloſterbroder**, en, Kloſterbruder (frater).

**Kloſterbrug**, en, Kloſtergebrauch, Kloſterſitte.

**Kloſterdragt**, en, Kloſtertracht, Mönchs- oder Nonnenkleidung.

**Kloſterfoged**, en, Kloſtervogt.

**Kloſtergang**, en, Kloſtergang, ein gewölbter Bogengang um ein Kloſtergebäude.

**Kloſtergods**, et, Kloſtergut, Pfaffengut.

Kloſter-

Kloſterlevnet, et, Kloſterleben, einſames Leben.

Kloſtermæſſig, adj. klöſterlich.

Kloſterløfte, et, Kloſtergelübde.

Kloſterſøſter, en, Kloſterſchweſter.

Kloſtertraad, en, Kloſterzwirn, der feinſte und ebneſte Zwirn, der gemeiniglich aus Brabant kömmt.

Klov, en, Klaue. Skilte Klover, geſpaltene Klauen. Qvæg ſom ſkiller Klovene, Vieh welches die Klauen ſpaltet.

Kløe, en, Krätze, Räude. Have Kløe, die Krätze haben.

Kløe, v. a. jukken. Hans Ryg kløer ham, der Pukkel juckt ihm. 2. v. a. kratzen, kleien. Han kløer ſig bag Ørene, er kratzt ſich hinter den Ohren.

Kløft, en, Kluft; Felsritze. Skiule ſig i en Kløft, ſich in einer Felſenkluft verbergen. 2. (von Laſtthieren) die Stelle des Rükkens, auf welcher die Laſt ruht, item die Laſt ſelbſt.

Kløfted, adj. klüftig, was Spalten oder Ritzen hat. 2. zweyſpitzig, zweytheilig, gabelförmig.

Kløftehage, oder

Kløfthage, en, Doppelkinn, geſpaltenes Kinn.

Kløftſadel, en, Saumſattel für Laſtthiere.

Kløges, v. n. ſich übergeben, ſich brechen. Kløges for noget, vor etwas übel werden.

Kløgelſe, en, das Uebelwerden, Uebligkeit, Erbrechen.

Klogt, en, Witz, Schwank, ſinnreicher Einfall.

Kløgtig, adj. vorſichtig, klug, ſchlau, ſcharfſinnig.

Kløgtigen, adv. Idem.

Kløgtighed, en, Witz, Scharfſinn, Klugheit, Schlauigkeit.

Kløve, v. a. ſpalten, ſchlitzen. Kløve Brænde, Brennholz ſpalten. Item fig. Kløve Ord, ſplitterrichten, wortklauben.

Kløvekile, en, Spaltkeil, Treibkeil.

Kløver, en, (in Karten) Treſſle, Kreuz, Kleber. 2. Klee, ein bekanntes Futterkraut.

Kløving, oder

Kløvning, en, Spaltung, das Spalten.

Klubbe, en, Klopfholz, Waſchholz, Waſchſchlägel.

Klud, en, Tüchlein, Wiſchtuch, Hader, Küchenhader, Lumpen.

Kludekræmmer, en, Lumpenkrämer.

Kludekram, en, Lumpenkram.

Klukhøne, en, Gluckhenne.

Klukke, v. n. glukken, glucſen.

Klukken, en, das Glukken.

Klump, en, Klumpen, Kloß. Jordklump, Erdklumpen, Erdenkloß.

Klumped, adject. klumpig, klümpig.

Klunke, v. n. (von den großen Kolkraben) kolken, krächzen.

Klunker, plur. (wird nur in folgendem gebraucht) han har Klunker, er hat brav Geld, er hat Mopſe.

Klyds, ſ. Klys.

Klygt, klygtig, ſ. Klægt.

Klynge, en, Haufen, z. B. Früchte.

Klynge ved, v. n. anhängen, ankleben.

Klynke, v. n. klagen, ächzen, ſtöhnen.

Klynken, en, Aechzen, Stöhnen.

Klynker, en, Aechzender, Seufzender.

Klys oder Klyds, plur. Klydſene, Ankertaulöcher, Klüsgatten, Klüslöcher.

Klysſæk, Klüsſack.

Klyve, v. n. klimmen, klettern. Klyve op i et Træ, einen Baum hinanklettern.

Klyvert, en, dreyekkiges Segel am Vordertheile des Schiffs, Bogſprietsſegel.

Knæbbre, v. n. klappern wie der Storch.

Knæbre, ſ. knirke.

Knæe, et, Knie. Boye Knæ, Knie beugen. Ligge paa Knæe, auf den Knien liegen. Kaſte ſig paa Knæe, ſich auf die Knie werfen. Den Mand er kommen paa Knæe, der Mann iſt heruntergekommen, in Armuth gerathen. 2. Knoten am Stroh.

Knæebaand, et, Knieband an Beinkleidern.

Knæebyld, en, (bey Pferden) eine Beinkrankheit der Pferde, Spath.

Knæefald, et, Fußfall.

Knæegras, et, Rechengras.

Knæehaſe, en, Kniebeuge, Kniekehle, die Höhlung hinten unterm Knie.

Knæekappe, en, Kniekappe, beſſer Støvlekrave.

Knæeling, en, ein kleines kniehohes Männchen.

Knæemuſe, en, Knieſcheibenmuſkel (Musculus Patellae).

Knæerem, en, Knieriemen.

Knæeſkal, en, Knieſcheibe, (Patella).

Knæeſpænder, ne, Knieſchnallen.

Knæeſtykke, et, Knieſtück, ein Gemälde, welches eine Perſon bis an die Knie vorſtellt, zum Unterſchied von Bruſtſtück.

Knægt, ſ. Knegt.

Knækarte, en, Knieſtreiche Wollkratze.

Knække, v. a. zerbrechen, aufknakken. Knække Nødder. 2. Fig. kühlen, abkühlen, ſchwächen. Knække Modet, den Muth kühlen, ſchwächen.

Knæle, v. n. knien, niederknien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen.

Knælende, adj. kniend, auf den Knien liegend.

Knæp, ſ. Knep.

Knæppe, v. a. knöpfen, zuknöpfen, (die Kleider) 2. (beym gemeinen Mann) ſehr grober Ausdruck für fleiſchlich vermiſchen, beyſchlafen.

Knag, en, Zapfen an einem Bort; Haken, etwas daran aufzuhängen. En Række Knagger, eine Reihe ſolcher Zapfen, ein Zapfenbort. 2. Ein Krach, Knack, Knall. Det gav en ſkrækkelig Knag, es gab einen

nen greulichen oder ſchrecklichen Krach.

**Knage**, v. n. krachen, knakken. Lad Verden kun knage og brage.

**Knagen**, en, das Krachen. Karthaunernes Knagen.

**Knagrække**, en, Zapfenbort, in Schränken und an den Wänden, um etwas daran aufzuhängen.

**Knald**, en, u. et, Knall. Kugelen foer herud med et Knald. Knald og Fald, Knall und Fall, plötzlich.

**Knalde**, v. n. knallen, krachen.

**Knaldglas**, et, Knallglas, rundes mit Luft oder Waſſer angefülltes Glas, das einen ſtarken Knall von ſich giebt, wenn es ins Licht gehalten oder ins Feuer geworfen wird.

**Knaldguld**, et, Knallgold (in der Chymie aurum fulminans). Auch Plazgold, Praſſelgold.

**Knap**, en, (mit dem Art. Knappen) Knopf. Guldknapper, Sølvknapper, goldene, ſilberne Knöpfe.

**Knap**, adj. knapp, genau. 2. kaum. Det vil knap række til, es wird kaum zureichen.

**Knaphed**, en, Genauheit. Hun maa lede med megen Knaphed, ſie maß ſehr knapp, ſehr genau.

**Knaphul**, et, (Plur. Knaphuller) Knopfloch.

**Knapmager**, en, Knopfmacher.

**Knapmagerſilke**, en, Knopfſeide.

**Knap og nap** adv. armſelig, kümmerlich, mit genauer Noth. Slaar knapt og napt til, nur knap zulangen.

**Knappe**, v. a. knöpfen.

**Knappe af**, v. a. abknappen, ſchmälern.

**Knappenaal**, en, Stecknadel, Knöpfnadel.

**Knappenaalshoved**, et, Stecknadelkopf.

**Knapt**, adv. kaum, 2. knapp, genau, eng, ſchmal.

**Knaptrækker**, en, Knopfzieher, Knopfhaken, dergleichen die Soldaten beym Kamaſchenanziehen brauchen.

**Knarke**, ſ. knirke.

**Knarvorn**, adj. mürriſch, verdrießlich, murrköpfig. En Knarvorn, ein Murrkopf.

**Knarvornhed**, en, Murrköpfigkeit, mürriſches Weſen.

**Knas**, wird adverbialit. gebraucht, z. B. Slaae i Knas, zu Trümmern ſchlagen, zertrümmern. Gaae i Knas, zu Trümmern gehen.

**Knaſe** oder **Knaſke**, v. n. knirſchen. Sandet knaſer underTænderne, der Sand knirſchet unter den Zähnen.

**Knaſt**, en, Knaſt, Knorren.

**Knaſtefuld**, adj. knaſtig, knorrig.

**Knaſter**, oder

**Knaſtertabak**, en, Knaſter, beſte Sorte Rauchtabak, der von den Körben (Caniſters auf Spaniſch) in welchen er von Amerika nach Spanien gebracht wird, ſeinen Namen hat.

Kneb, et, Kniff mit den Fingern. Fig. Liſt, Kniff, Ränke. Det fortryder mig at jeg maa bruge ſlige Kneb, es iſt mir ärgerlich, daß ich ſolche Kniffe brauchen muß (hat im Plurali Kneb) Tyvekneb, Diebeskniffe.

Knebel, en, ſ. Knøvl.

Knebelsbart, en, Knebelbart, Schnurrbart.

Knebelsbartjern, et, Knebeleiſen den Knebelbart damit zu glätten.

Kneben, adj. eng, genau, knapp, eingekniffen.

Knede, (iſt norwegiſch) ſ. ælte.

Knegt od. Knægt, en, Knecht, allgemeiner Nahme verſchiedener Geräthſchaften, auf welche etwas hingeſetzt wird, oder auf denen etwas ruhet, z. B. Lyſeknægt, Støvleknægt, Tallerkenknægt. Eine andere Bedeutung hat dieſes Wort eigentlich im Däniſchen nicht, obgleich man es bisweilen für das Deutſche Knecht (Dienſtbote beym Landmann) gebraucht findet.

Kneinald, en, Schnarchfiſch.

Kneiſe, v. n. ſich brüſten, hoch einhergehen, den Kopf hoch tragen, ſich erheben, prangen; item (von Bildſäulen, Paläſten) prangen, ſtolz da ſtehen.

Knek, et, Knick, Kniks. Planten har faaet et Knek.

Knekke, v. n. knakken. Hans Fingre knekke, ſeine Finger knakken. 2. v. a. knakken. Knekke Nødder, Nüſſe knakken, knappern.

Knekken, Knekning, en, das Knakken.

Knep, en, Knips, Schneller, Schnipper, Stüber, Schnupper, wenn man einen von den Fingern unter dem Daumen hervorſchnellen läßt. Give En Knep paa Næſen, einem Naſenſtüber geben. 2. Knippschen, Knippchen. Slaae Knep i Lommen, Knippschen in der Taſche ſchlagen, einem drohen, wenn er nichts davon hört.

Knepkage, en, Hippel, eine Art dünne harte Kuchen, die man mit dem Finger entzwey knipſen kann.

Kneppe, v. a. (vor die Stirn, an die Naſe) einem Kopfſtüber, Naſenſtüber geben.

Kneppelkugle, Kneppel, en, Drathkugeln, zwey Kugeln die durch einen eiſernen Drath zuſammen hängen, Kettenkugeln.

Kneppert, (beſſer Lanzet) Aderlaßeiſen, Aderlaßſchnepper.

Knerke, ſ. knirke.

Knevle, v. a. (Hørret den Flachs) bocken, ihn mit einem platten, viereckten, geriefelten, an einen krummen Stiel befeſtigten dicken Brete ſchlagen, damit er mürbe werde und der Staub herauskomme.

Knibe, en, Klemme, Kneipe, Gedränge. Være i Knibe, in der Klemme, im Gedränge ſeyn, item figürl. in Verlegenheit

heit ſeyn. Drive i Knibe, in die Enge treiben.

Knibe, v. a. kneipen, kneifen, (Imp. Jeg kneeb oder kneb. Perf. har knebet. P. P. kneben, Plur. knebne) Knibe En i Kinderne, Knibe En med gloende Tanger. Knibe Kortene, die Karten kneifen, Betrug im Kartenſpiel gebrauchen. Det kniber mig i Maven, es kneift mich im Bauch. Knibe Vinden, (in der Schifferſprache) den Wind kneifen, das Schiff und die Segel ſo ſtark in den Wind drehen als möglich.

Kniben, en, Kneipen, Grimmen im Bauch.

Knibejern, et, Kneipeiſen, Drathzange.

Kniber, en, Kneiper, Zwikker, zum Spott nennt man auch die Werber ſo.

Knibning, en, das Zwicken, Kneifen.

Knibſk, adj. ſpitzig, malitiös.

Knibſkhed, en, Spitzigkeit, Malice.

Knibtang, en, Kneipzange.

Knik, ſ. Knek.

Knikke, v. a. knicken, einknicken, zerbrechen, z. E. einen kleinen Stock.

Kniple, v. a. knüppeln, klöppeln, Spitzen klöppeln.

Kniplepige, en, Knüppelmädchen, Knüpplerin.

Kniplepude, en, Klöppelküſſen.

Knigleſkrin, et, Klöppellade.

Knipleſtok, en, Klöppel zum Spitzenklöppeln.

Knipletraad, en, Klöppelzwirn.

Knipling er, ne, plur. Spitzen, Kanten.

Knipplingemynſter, et, Spitzenmuſter wornach die Spitzen geklöppelt werden.

Knipplingehandler, en, Spitzenhändler.

Knippe, et, Bündel, kleines Bund, Büſchel, gute Hand voll, Gebund, Bund. Et Knippe Nøgler, ein Bund Schlüſſel. Binde i Knipper, in Bunde binden.

Knippebrænde, et, Reiſigbund, Holz das bereits klein gemacht und in Bunden zum Verkauf geboten wird.

Knippel, en, Knüttel, Knüppel, Prügel.

Knippeviis, adv. bundweiſe.

Knips, en, Knirps, kleiner unanſehnlicher Menſch.

Knirke, v. n. knirren, knarren. Vognen knirker; Sneen knirker, naar den er fruſſen, der Schnee knirrt, wenn er gefroren iſt.

Knirken, en, das Knirren, Knarren.

Kniv, en, Meſſer, Lommekniv, Taſchenmeſſer, Pennekniv, Federmeſſer.

Knivbag, en, Meſſerrücken.

Knivblad, en, Meſſerklinge.

Knivegg, en, Meſſerſchneide, die Schärfe vorne.

Knivfiil, en, Meſſerfeile.

Knivodd, en, Meſſerſpitze.

Knivſmed, en, Meſſerſchmid.

Knivſting, et, Meſſerſtich, Dolchſtich.

Knokke, oder

Knokkel, en, Knoche, Knöchel.

Knold, en, grober Kerl, Knolle, Tölpel, Kloß.

Knop, en, (mit dem Art. Knoppen Plur. Knopper) Knoſpe. Træknopper, Blomſterknopper.

Knopgræs, et, Rechgras, kurzes Gras.

Knopped, adj. knoſpend, voller Knoſpen.

Knoppes, v. n. knoſpen, Knoſpen gewinnen. Træerne knoppes allerede, die Bäume knoſpen ſchon.

Knor, ſ. Korre.

Knorhane, ſ. Knurhane.

Knorpel, en, Knorpel (Cartilago).

Knort, en, Knote, Knorren.

Knorted, adj. knorrig, knotig, knaſtig. Item (von Wegen) holpericht.

Knot, en, (iſt Norwegiſch) heißt bey den Reepſchlägern oder Seilern Schlagholz, Nachhänger.

Knoj, et, ein Stück Zeit, eine Zeitlang. Du kan holde dig et godt Knoj med det Brænde du har, mit dem Holze kannſt du eine gute Zeit auskommen.

Knøs, en, Burſche, Knabe, Junge, Kind männlichen Geſchlechts. Du var vel og mere velkommen min Knøs, om Dy var en Tøs, Heiberg.

Knøſk, en, (in Norwegen) eine Art Knorrenzunder der inwendig in den Büchen ſich generirt, und beſſer als der gewöhnliche Feuerſchwamm iſt.

Knøvel, en, Knebel, ein dickes kurzes Querholz, das den Hunden angebunden wird, damit ſie nicht zu ſtark laufen. Auch ſtekken Böſewichter dergleichen den Menſchen in den aufgeſperrten Mund, damit ſie nicht um Hülfe rufen können. 2. Knebel in einer Glocke.

Knub, en, (Plur. Knubber) Kloß, Block, Stumpf eines abgehauenen Baums.

Knubſkib, et, Kahn, Nachen.

Knud, en, (Mannsnahme) Canut. Giøre ſig til Knud, Prov. ſeinen Kopf aufſetzen, auf etwas beſtehen, eigenſinnig ſeyn.

Knudded, adj. (vom Maaß) gerüttelt, geſchüttelt.

Knude, en, Knoten, Knorren. Fig. Hinderniß. Det var juſt Knuden, das war gerade der Knoten. Item in Schauſpielen und Romanen, die Verwickelung des Stücks, der Erzählung.

Knudred, adj. knorrig, knaſtig. (vom Holz) Item (vom Garn) das zu drall geſponnen und ſich deswegen in viele Knoten krillet. (von Wegen) holpricht, uneben.

Knue, v. n. (in den Gliedern) reißen. Det knuer mig i Lemmerne, es reißt mich in allen Gliedern.

Knuen, en, das Reißen in den Gliedern.

Knuge, v. a. drücken, klemmen.

Knuppe, v. a. gnupſen, ſtoßen, gnuffen.

Knupped, adj. grob, unhöflich. Give En knuppede Ord, einem grobe Worte geben.

Knur, ſ. Korre.

Knurhane, en, Schnarchfiſch, Knurrhahn.

Knurre, v. n. knurren, murren, brummen.

Knurren, en, Murren, Knurren.

Knurvorn, ſ. Knarvorn.

Knuſe, v. a. (Imp. knuſte, Perf. har knuuſt) zerquetſchen, zermalmen, zertrümmern, zernichten.

Knuſen, Knusning, en, Zermalmung, Zerquetſchung.

Knuuſt, P. P. zermalmt, zernichtet, zertrümmert.

Knyde, v. a. knüpfen. Knyde et Baand paa det andet, ein Band ans andre knüpfen. 2. ballen. Knydt Næve, geballte Fauſt.

Knye, v. n. (von Hunden) mucken, muckſen. Fig. auch von Menſchen. Han tør ikke knye, er darf nicht muckſen.

Knytning, en, Stricken.

Knytte, v. a. knüpfen, binden. 2. ſtricken. Knytte Strømper, Handsker, Strümpfe, Handſchuh ſtricken.

Knyttepind, en, Strickſtock.

Knyttes, v. n. (von Blumen und Früchten) ſich ſchlieſſen, anſetzen. Aeblerne ere knyttede, die Aepfel haben angeſetzt. Kaalen knyttes til Hoveder, der Kohl fängt an zu ſchließen, d. i. die Köpfe zu ſetzen. 2. (von der Milch) gerinnen, klümprig werden.

Knytteſtikke, en, Strickſticken.

Kobbe, en, Seehund.

Kobbel, en, Kuppel, Koppel. En Kobbel Heſte, en Kobbel Hunde, eine Kuppel Pferde, eine Kuppel Hunde. 2. der Riemen oder Strick, womit das Koppeln geſchieht.

Kobber, et, Kupfer. Udſtikke i Kobber, in Kupfer ſtechen. Slaae Penge af Kobber. 2. Kupferne Gefäße und Geräthe.

Kobberærts, et, Kupfererz.

Kobberanſigt, et, Kupfergeſicht, rothe Finnen im Geſicht.

Kobberblad, et, Kupfer, Kupferblatt.

Kobberblaat, et, Kupferblau, Kupferocher.

Kobberdaler, en, Kupferthaler, eine ſchwediſche Münze.

Kobbergrønt, et, Kupfergrün, Spangrün.

Kobberhaltig, adj. kupferhaltig, das Kupfertheile enthält.

Kobberkar, et, Kupfergefäß.

Kobbermyndt, en, Kupfermünze.

Kobbernæſe, en, Kupfernaſe.

Kobberpenge, ne, plur. Kupfergeld.

Kobberplade, en, Kupferplatte, zum Gebrauch der Kupferſtecher.

Kobberrød, et, Kupferröthe, feſtes gediegenes Kupfer.

Kob-

**Kobberrød**, adj. kupferroth, kupferfarbig.

**Kobberſkiæl**, et, Kupferſchlakke.

**Kobberſmed**, en, Kupferſchmid.

**Kobberſmedde**, en, Kupferſchmiede, Kupferhammer.

**Kobberſtik**, et, Kupferſtich, Kupfer.

**Kobberſtikker**, en, Kupferſtecher.

**Kobberſtykke**, et, Kupferſtück, Kupferſtich, Kupfer.

**Kobbertøi**, et, Kupfergeräth.

**Kobbertrykker**, en, Kupferdrucker, der die Kupferplatten abdruckt.

**Kobbervand**, et, Kupferwaſſer, Cementwaſſer.

**Kobbervare**, en, Kupferwaare.

**Kobberværk**, et, Kupferwerk, Kupferhammer.

**Kobbervitriol**, en, Kupfervitriol, blauer Vitriol, den man durch Auflöſung des Kupfers mit Säure erhält.

**Kobble**, v. a. kuppeln, verkoppeln, zuſammenkoppeln.

**Kobbler**, en, Kuppler, Heyrathsſtifter, eigentlich nur ein ſolcher, der unerlaubte Liebesverſtändniſſe anzetteltoder begünſtigt.

**Kobblerie**, et, Kuppeley.

**Kobblerſke**, en, Kupplerin, Hurenwirthin.

**Kobblerſk**, adj. kuppleriſch.

**Kobolt**, et, Kobold, ein Halbmetall.

**Kodde**, en, Hode, Teſtikel, Geiſle (bey Thieren).

**Koden**, en, Kothe oder Köthe, das unterſte Glied am Pferdefuß.

**Koe**, en, Kuh, (Plur. **Køer**) Gold Koe, trockenſtehende Kuh, die nicht Milch giebt. Koen er med Kalv, die Kuh iſt trächtig, ſoll kalben. Prov. Han gloer paa det ſom en Koe paa en nye Port, er ſieht es an wie die Kuh das neue Thor. Faae Koen med Kalven, ein ſchwangeres Frauenzimmer heyrathen. Mens Græſſet groer døer Koen, während das Gras wächſt, ſtirbt die Kuh (nämlich Hungers), wird gebraucht, wenn mit den Hülfsanſtalten zur Verhütung eines Unglückes zu lange, und zwar ſo lange gezögert wird, bis das Unglück ſich wirklich ereignet.

**Koebiælde**, en, Küheſchelle, Kuhſchelle.

**Koeblomſt**, et, oder

**Koeblomme**, en, Kuhblume, Dotterblume.

**Koebroe**, en, Kuhbrücke, das unterſte Verdeck in Kauffahrdeyſchiffen. Item der Gang auf welchem die Chaluppen ſtehen.

**Koedild**, en, Kuhdille, Hundekamillenblume (Anthemis Cotula).

**Koedriv**, et, Betonie.

**Koedrøvel**, idem.

**Koefoed**, en, 1. Kuhfuß. 2. Kuhfuß, Brecheiſen.

**Koehale**, ſ. **Koerumpe**.

**Koehuud**, en, Kühhaut.

**Koehyrde**, en, Kühhirt, Ochſenhirt.

**Koeiver**, et, Kuheuter.

**Koekaſſe**, en, Kuhfladen.

**Koelæder**, et, Kuhleder.

Koemøg, en, Kühmiſt.
Koeoſt, en, Kühkäſe.
Koeroſe, en, Kühfladen.
Koerumpe, en, Kuhſchwanz.
Koeſkarn, et, Kuhdreck.
Koeſtald, en, Kuhſtall.
Koet, adj. wird vom Fleiſche geſagt, wenn es erſt ein klein wenig riecht.
Koffardiefart, en, Kauffahrdey.
Koffardieflode, en, Kauffahrdeyflotte.
Koffardieſkib, et, Kauffahrdeyſchiff.
Koffernagler, ne, plur. (auf den Schiffen) kleine gedrechſelte Hölzer woran das Tauwerk an den Seiten des Schiffs feſtgemacht wird.
Koffert, en, Koffer. Reiſekoffert, Reiſekoffer.
Kog, en, das Kochen, Sieden, Brudeln. Kilden er ſtedſe i Kog, die Quelle brudelt beſtändig. Gryden er i ſtærkt Kog, der Topf iſt in ſtarkem Kochen. 2. Wallung, Blodet er i Kog, das Blut iſt in Wallung.
Koge, v. a. kochen, ſieden. Koge Salt, Salz kochen. Koge Liim, Kliſter. 2. figürl. Solen koger Viindruerne, die Sonne kocht die Weintrauben.
Koge oder koges, v. n. kochen, ſieden, brudeln. Lad Kiødet koge endnu et Par Minuter. Æggene maae ikke koge for længe. 2. Figürl. Blodet koger i hans Aare, das Blut kocht in ſeinen Adern.
Kogebog, en, Kochbuch.
Kogegryde, en, Kochtopf.
Kogeild, en, Kochfeuer. Have tre Kogeild paa et Arneſted, drey Feuer auf einem Herde haben.
Kogekunſt, en, Kochkunſt.
Kogerie, et, Kocherey, Kochkunſt.
Kogleſpil, ſ. Gøgleſpil.
Kogger, et, Köcher, Pfeilköcher.
Kogheed, adj. ſiedendheiß.
Kogning, en, das Kochen.
Koje, en, Koje, Hangematte auf den Schiffen.
Kok, en, (mit dem Art. Kokken) Koch. Gaardkok, Garkoch, Speiſewirth, Marquetender. Jo flere Kokke jo ſlettere Saus, viele Köche verderben den Brey. Hunger er den bedſte Kok.
Kokarde, en, Cocarde, Hutſchleife.
Kokers, en, kleine Flaſche. Kokers til Krud, Pulverhorn, Pulverflaſche.
Kokkedreng, en, Kochjunge, Küchenjunge.
Kokkepige, en, Köchin, Küchenmädchen.
Kokkevæſen, et, Kochkunſt, Küchenweſen.
Koksmat, en, (auf den Schiffen) Unterkoch, Beykoch, Aufwärter des Kochs.
Kol, en, (im Leibe) Nachempfängniß.
Kolbøtte oder Kolbytte, en, Burzelbaum, Purzelbaum.

Støde

Støde Kolbotte, Kobold ſchieſſen, einen Burzelbaum machen; man findet auch Kuldbotte.

Kold, adj. kalt. Kold Mad, koldt Kiøkken. 2. Figürl. kalt, gleichgültig, leichtſinnig, kaltſinnig, ohne Gefühl; med koldt Blod, mit kaltem Blute. Et koldt Hierte. Stille ſig koldt imod En.

Koldagtig, adj. etwas kalt, ein wenig kalt.

Koldblodet, adj. kaltblütig.

Koldbrand, ſ. Koldfyr.

Kolden, oder

Koldfeber, en, (im täglichen Reden) das kalte Fieber.

Koldfyr, et, eine Krankheit bey Menſchen, Thieren und Pflanzen, kalter Brand. Koldfyr i dets Begyndelſe, der heiſſe Brand (Gangraena), den høiſte Grad af Koldfyr, der kalte Brand (Sphacelus Gangraena).

Koldhamre, v. a. das Eiſen ohne Feuer ſchmieden, kalt hämmern.

Koldhed, en, Kälte.

Koldpis, en, Harnwinde, Urinzwang, ſchneidend Waſſer, (im Anfange der Krankheit Dysuria, und in einem höhern Grade, wenn der Urin nur Tropfenweiſe fließt, Stranguria).

Koldſindig, adj. kaltſinnig. Et koldſindigt Svar; Et koldſindigt Adfærd, ein kaltſinniges Betragen.

Koldſindighed, en, Kaltſinnigkeit.

Koldſkaal, en, kalte Schale.

Koldt, adv. kalt.

Kolik, en, Colik, eine Krankheit der Eingeweide (Colica).

Kolve oder Kolbe, Kolbe, Flintenkolbe.

Komager, en, Bundſchuh, Schuhe ſo mit Riemen oder Baſt zugebunden werden.

Komet, en, Komet.

Komiſk, adj. komiſch.

Komme, v. n. (Imp. Jeg kom. Perf. er kommen. Plur. ere komne) kommen. 1. eigentlich Der kommer vor Ven; Giæſterne ere komne. Komme En imøde, einem entgegen kommen. Komme imellem, darzwiſchen kommen. 2. Fig. Komme galt afſted, übel ankommen, blind kommen. Der er kommet mig noget i Vrangſtruben, es iſt mir etwas in den unrechten Hals gekommen. Komme i Trætte, in Händel kommen, in Streit gerathen. Komme op (von Gewächſen) aufgehen, aufſchieſſen. Komme Klammerie afſted, Zank, Händel anrichten. Komme udaf Ens Kridshuus, jemands Gunſt verlieren. Komme bort, wegkommen, verlohren gehen, vermißt werden. Komme af Veyen, a. irre gehen, vom Wege abkommen, b. entkommen, entwiſchen. Komme vel eller ilde afſted, gut oder übel fahren.

ren, wegkommen. Komme i Barſelſeng, niederkommen, ins Kindbett kommen. Komme til rette med En, gut mit einem zurecht kommen, ſich in ihn ſchikken. Komme til Retten med En, mit jemanden vor Gericht erſcheinen. Komme op i Veiret, empor kommen. Komme paa Knæe, herunter kommen, arm werden. Komme til Agters, zurückkommen in ſeinen Vermögensumſtänden. Komme til pas, zu rechter gelegener Zeit kommen, item gut bekommen, zu ſtatten kommen. Komme ved angehen, betreffen, belangen. Det kommer mig ikke ved, das geht mir nichts an, das kommt mir nicht bey. Komme ſig igien, ſich wieder erholen. Komme En i Forveyen, einem zuvor kommen. Komme af Ens Øine, einem aus den Augen kommen. Komme til Verden, auf die Welt kommen. Komme til Handels med En, mit einem Handels einig werden. At komme til Munds med En, einen zu ſprechen kriegen um ſich mit ihm zu zanken. Die Art wie man kömmt, ſteht im Part. Praes. als: Komme dandſende, ſyngende, gaaende, ridende, løbende, drivende med en Flok Sviin. Det kommer over mig, es überfällt mich, es kömmt über mich. Komme ihu, eingedenk ſeyn, ſich erinnern.

Komme, v. a. i oder paa, machen, thun, anthun, anmachen, einthun, eingieſſen, einſchütten. Komme Salt i Maden, Salz an die Speiſen thun. Komme Øl i Glaſſet, Bier ins Glas gieſſen. Komme Penge i Pungen, Geld in den Beutel thun. Komme afſted, anrichten. Den Karl kommer meget ondt afſted, der Menſch richtet viel Böſes an. Kommer til at tie, ſchweigen machen, zum Schweigen bringen. Komme En til at troe, einen glauben machen, einen dahin bringen zu glauben. Mange Omſtændigheder havde kommet ham til at troe, viele Umſtände hatten ihn glauben gemacht. Komme Fluer i Kaalen, den Brey verderben.

Komme, et, Ankunft, das Kommen. Dødens uformodede Komme, unvermuthete Ankunft des Todes.

Kommunitet, en, Communität, Gemeine, Geſellſchaft.

Kompan, en, Geſellſchafter, Zechbruder.

Kompas, ſ. Compas.

Kompliment, en, oder et, Kompliment.

Kone, en, Ehefrau, Frau, Hausfrau; Gammel Kone, alte Frau. Ung Kone, junge Frau. Tage En til Kone, eine zur Frau nehmen.

Konelod, en, Weibertheil.

Konge,

**Konge**, en, König. 1. (in der Metallurgie) die Maſſe welche beym Schmelzen des Erzes auf dem Boden des Tiegels bleibt (Regulus) hiervon Blykonge, Sølvkonge, Kobaltkonge. 2. König. Konge af Danmark og Norge. Item fig. Fuglekonge, Skivekonge, Maikonge, Bauernkönig, Staaderkonge, Bettelvogt. Dim. Kongsling, en, Königlein.

**Kongebrev**, et, Königsbrief, vorzüglich nennt man in Dänemark die Bewilligung des Königs, ſich ohne vorgängiges Aufgebot trauen laſſen zu können, den Königsbrief.

**Kongedotter**, en, Königstochter.

**Kongekrone**, en, Königskrone, königliche Krone. 2. ein Kraut dieſes Nahmens (Fritillaria regia).

**Kongelig**, adj. königlich. Det kongelige Huus, das königliche Haus.

**Kongeligen**, adv. königlich.

**Kongelilie**, en, Königslilie, die ächte goldgelbe Lilie.

**Kongelys**, et, Königskerzen, ein Kraut (Verbascum Thapsus).

**Kongekummen**, en, Königskümmel, die beſte Art Kümmel.

**Kongemord**, et, Königsmord.

**Kongemorder**, en, Königsmörder.

**Kongensgade**, en, Königsſtraße.

**Kongerige**, et, Königreich.

**Kongeſalat**, et, (ein Kraut) Dragun (Dracunculus hortensis esculentus).

**Kongeſøn**, en, Königsſohn, Prinz.

**Kongetitel**, en, Königstitel.

**Kongetrone**, en, Königsthron.

**Kongeværdighed**, en, königliche Würde. Kongeval, et, Königswahl.

**Kongevey**, en, Heerſtraße. 2. Königsweg, Landſtraße, welche nur von königlichem Fuhrwerk befahren werden darf.

**Kongsling**, en, Königlein.

**Koning**, en, (ein Kraut) Wohlgemuth.

**Konning**, en, König (bey Dichtern).

**Konſt**, ſiehe Kunſt.

**Konſtig**, oder kunſtig, adject. künſtlich.

**Konſtkammer**, et, Kunſtkammer.

**Konſtner**, und die übrigen Composita von Kunſt ſiehe ſelbiges Wort u. ſ. f.

**Kop**, en, (Plur. Koppe) Schälchen, Taſſe. En Kop Kaffee, eine Taſſe Kaffee. 2. Kopf zum Köpfeſetzen in den Badſtuben.

**Kopal**, et, Kopal, Nahme eines weißen, glänzenden und durchſichtigen Gummis vom amerikaniſchen Kopalbaum (Rhus Copallium Linn.) 2. eine Art braunes Erdpech das dem Bernſtein gleicht, und zum Kopalfirniß gebraucht wird.

**Kopalfernis**, et, Kopalfirniß.

**Kopaltræe**, et, Kopalbaum.

Kopek,

Kopek, en, Copeke, eine ruſſiſche Münze, deren 100 einen Rubel machen.

Koppear, et, Blatternarbe.

Koppearret, adj. blatternarbicht, blatternärbig, pockengrübig.

Kopper, ne, plur. Blattern, Pocken, Kinderblattern.

Kopſætning, en, das Köpfeſetzen, Schröpfen.

Kopſætte, v. a. ſchröpfen, Köpfe ſetzen.

Kopſætterjern, en, Schröpfeiſen.

Kopſkat, en, Kopfgeld, Kopfſchatz.

Kopſmør, et, ein Stück Butter, von Geſtalt eines Butterwecken.

Kopſøm, en, Kopfnagel, Nagel mit einem großen Kopf.

Koraller, ne, plur. Korallen, ſteinartige Wohnungen von Meerinſekten, von weißer und rother Farbe.

Koraltræe, et, Korallenbaum.

Korbendict, en, (ein Kraut) Cardobenediktenkraut (Centaurea benedicta).

Kordeel, en, ein Tau oder Seil, womit die Segelſtangen und Flaggen auf- und niedergezogen werden.

Kordeelknegt, en, der große Knecht, die Spule auf welcher dieſes Tau ſitzt.

Kore, ſ. Korre.

Koriander, en, Koriander, ſowohl Pflanze als Frucht (Coriandrum).

Kork, en, Kork, Pantoffelholz. 2. Korkpfropfen.

Korke, v. a. mit Korken zupfropfen.

Korketræe, en, Korkbaum, Korkeiche.

Korktrækker, en, Pfropfenzieher.

Korn, et, Korn. 1. jedes kleines, rundes oder doch rundſcheinendes Ding, als z. E. Sandskorn, Peberkorn, ſo auch auf Gewehren, das Viſierkorn. 2. Getreide, Brodkorn, Saatkorn. 3. (insbeſondere) Gerſte.

Kornaar, et, Kornjahr.

Kornaager, en, Kornwucher.

Kornager, en, Kornacker, Saatland.

Kornavling, en, Kornbau.

Kornax, en, Kornähre.

Kornbælg, en, Hülſe, Kornhülſe.

Kornbinge, en, Kornhaufen.

Kornblomſter, et, Kornblume.

Kornbrand, en, Kornbrand.

Kornbund, en, Korngrund, Kornboden, Kornland. Landet har en god Kornbund, das Land hat einen guten Kornboden.

Korndynge, en, Kornhaufen.

Korne, v. a. körnen, zu Körnern bilden. Korne Krudtet, das Pulver körnen.

Korned, adj. körnig, hievon, grovkorned, fiinkorned, haardkorned.

Korneltræe, ſ. Corneltræe.

Kornhandler, en, Kornhändler.

Kornharpe, en, Kornfege, Kornſieb, Kornſchwinge, womit das Korn gereinigt wird.

Kornhøſt, en, Kornärndte.

Kornjøde, en, Kornjude, Kornſchinder.

Kornkræbs, en, Kornwolf, Erdgrille.

Kornlade, en, Kornſcheune.

Kornloft, et, Kornboden.

Kornmaal, et, Getreidemaaß.

Kornmaaler, en, Kornmeſſer.

Kornmøe, en, Irrlicht.

Kornmølle, en, Kornmühle.

Kornneeg, en, Korngarbe.

Kornorm, en, Kornwurm, (Curculio granarius Linn.).

Kornpuger, en, Kornſchinder, Kornaufkäufer.

Kornſaald, et, Kornſieb.

Kornſkovl, en, Kornſchaufel, das Korn damit zu worfeln, Worfſchaufel.

Kornſkriver, en, Kornſchreiber, Unterverwalter, item Rechnungsführer bey Kornmagazinen.

Korntærſker, en, Dreſcher.

Korntang, en, (bey den Goldſchmieden) Kornkluft, Kornzange womit ſie die abgetriebenen reinen Körner von der Capelle nehmen.

Korntiende, en, Kornzehend.

Kornvippe, en, Kornähre.

Korre, en, Knote, welcher von ſelbſt zuſammenläuft, wenn ein Faden oder Seil zu drall iſt.

Kors, et, Kreuz. Det hellige Kors, das heilige Kreuz. Lægge noget over Kors, etwas übers Kreuz legen. Korſets Tegn, das Zeichen des Kreuzes. Kors af Metaller og Edelſteen til Pynt, Kreuz von Metallen und Edelſteinen zum Putz. Kors og Glenvordighed, Kreuz und Widerwärtigkeit.

Korsbær, en, Kreuzbeere, (Rhamnus catarthicus Linn.).

Korsblomſt, et, Kreuzblume (Polygala Linn.).

Korsbroder, en, Kreuzbruder, Geſellſchafter, Camerad auf den ehemaligen Kreuzzügen.

Korſe, v. a. kreuzen, das Kreuz machen. De gamle Kierlinger korſede ſig.

Korſet, en, (bey den Frauenzimmern) Schnürbruſt.

Korsfæſte, v. a. kreuzigen, ans Kreuz nageln. Item figürl. im theologiſchen Styl. Korsfæſte Kiødet, ſein Fleiſch kreuzigen.

Korsfæſtelſe, en, Kreuzigung.

Korsgang, en, Kreuzgang in den Gärten.

Korsgevær, et, Kurzgewehr, ſo die Unteroffizier tragen.

Korsherre, en, Kreuzherr, ein Titel der Tempelherren und Maltheſerritter.

Korsklæde, et, Hauptbinde, Kreuzbinde der Weiber.

Korsſkole beſſer Korſetsſkole, en, Kreuzesſchule (ein theologiſcher Ausdruck).

Korstog, et, Kreuzzug, (vormals) heiliger Feldzug gegen die Ketzer und Ungläubigen, beſonders gegen die Türken zur Wiedereroberung des heiligen Landes.

Korsurt, en, Kreuzwurz (Senecio vulgaris Linn.) 2. eine Art

Enzian,

Enzian mit gekreuzter Spitze oder Krone (Gentiana cruciata).

**Korsvey**, en, Kreuzweg, wo zwey Wege ſich in rechten Winkeln durchſchneiden.

**Kort**, adj. u. adv. kurz. Gaae den korteſte Vey, den kürzeſten Weg gehen. Give Heſten kort Tømme, ein Pferd kurz anbinden, hievon die Redensarten: Være kort anbunden, kurz angebunden ſeyn. Kort for Hovedet, kurzköpfig, ſchnell zum Zorn. Komme til kort, zu kurz kommen, den Kürzern ziehen. 2. Figürl. in Rückſicht auf Dauer und Zeit. Det korte Liv. Om Vinteren ere Dagene korte. Det var en kort Glæde. For kort (Tid), vor kurzem. For kort, zu kurz, welches doch im Däniſchen beſſer durch ſtakket ausgedrückt wird. 3. kurz, deutlich, mit wenig Worten, und in dieſem Sinn gewöhnlich adverbialiter, als: kort ſagt, kurz geſagt. 4. in der Küche en kort Saus, ein kurze (d. i. nicht dünne oder wäßrige) Brühe.

**Kort**, et, Karte, Landkort, Søekort, Spilkort. Et Spil Kort, ein Spiel Karten (die Kartenblätter) Et Kortſpil, ein Kartenſpiel das Spielen mit den Blättern). Blande Kortene, die Karten miſchen.

**Kortaandet**, adj. engbrüſtig, kurzathmig.

**Kortbeenet**, adj. kurzbeinig.

**Kortblad**, et, Kartenblatt, einzelne Karte.

**Korte**, v. a. kürzen, abkürzen.

**Kortelig**, adj. kürzlich.

**Korteligen**, adv. kürzlich.

**Korteer**, et, Viertel, Viertheil, et Korteer paa tolv, ein Viertel auf 12. Sex Alen og tre Korteer, ſechs Ellen und drey Quartier oder Viertel.

**Korteermeſter**, en, Viertelsmeiſter, Viertelsherr.

**Korteerviſer**, en, Viertelſtundenzeiger (auf alten Uhren).

**Korthed**, en, Kürze. Livets Korthed, Kürze des Lebens.

**Kortmager**, en, Kartenmacher.

**Kortmaler**, en, Kartenmaler.

**Kortpapiir**, et, Kartenpapier.

**Kortpenge**, ne, Plur. Kartengeld.

**Kortſpil**, et, Kartenſpiel.

**Kortſpiller**, en, Kartenſpieler.

**Kortſynet**, adj. kurzſichtig. Være kordſynet, kurzſichtig ſeyn. Item fig. Fornuften er kortſynet.

**Kortvarende**, adj. kurzwährend, von kurzer Dauer.

**Kortvillig**, oder

**Kortvilligen**, adv. (eigentlich nicht däniſch) kurzweilig.

**Kortvilighed**, en, (beſſer Loyer, Skiemt, Spas, Pudſeerlighed) Kurzweil, Kurzweiligkeit.

**Koſt**, en, (mit langem o) Beſen, Kehrbeſen. Nye Koſte feye bedſt.

Koſt,

Koſt, en, (mit kurzem o) Koſt, Eſſen. Arbeyde for Koſt, für die Koſt arbeiten (ohne weitern Lohn).

Koſtbar, adj. koſtbar.

Koſtbarhed, en, Koſtbarkeit.

Korſtbart, adv. koſtbarlich.

Köſte, v. n. koſten. Hvad koſter dette Huus? Det koſter mig tuſinde Rigsdaler. Seiren har koſtet meget Blod.

Koſte, v. a. fegen, kehren. Koſte af, abfegen, abkehren (iſt nicht viel gebräuchlich).

Koſtebinder, en, Beſenbinder.

Koſtelig, adj. köſtlich, vortreflich.

Koſteligen, adv. köſtlich, herrlich.

Koſteſkaft, et, Beſenſtiel.

Koſtfrie, adj. koſtfrey, der ſeinen Unterhalt frey hat. Item ohne Koſten, frey von Unkoſten.

Koſtfrihed, en, Koſtfreyheit, Freytiſch.

Koſtgænger, en, Koſtgänger.

Koſtforagter, en, Koſtverächter.

Koſtjomfrue, en, Koſtjungfer, junges Frauenzimmer das in der Koſt iſt.

Koſtpenge, ne, plur. Koſtgeld.

Kove, en, (in Norwegen) Harz, Gummi.

Kovert, en, (kleiner Schooßhund) Pudelhund, Löwenhund.

Kovſken oder Kovle, en, Trinkſchälchen.

Koye, ſ. Koje.

Køer, ſteht bisweilen für kører oder kjører, ich fahre; auch iſt es der Plural von Koe, Kuh.

Kojſe, ſ. Kauſe.

Køkken, ſ. Kiøkken.

Kølbøtte, ſ. Kolbøtte.

Køle, v. a. oder kiøle, kühlen, kälten, abkühlen.

Køle oder Kiøle, en, Kühle, Kühlung.

Køled oder Kiøled, gekühlt.

Køledrik, en, Kühltrunk, Labetrunk.

Kølefad oder Kiølfad, Kühlfaß.

Kølekjedel oder Kiølkjedel, en, (in den Zuckerſiedereyen) Kühlkeſſel.

Kølemiddel oder Kiølmiddel, et, Kühlmittel, kühlende Arzeney.

Kølende oder Kiølende, adj. kühlend.

Køleovn, en, Kühlofen.

Køleplaſter, et, Kühlpflaſter.

Køleſalve oder Kiølſalve, en, Kühlſalbe.

Kølhale, v. a. kielholen, eine bekannte Schiffsſtrafe.

Kølig oder kiølig, adj. kühl, kühlig, friſch.

Kølige, et, Kühle. Spadſere i det Kølige, ins Kühle hingehen.

Køligen, adv. kältlich, friſch, kühlig.

Kølighed, en, Kühle.

Køling oder Kiøling, en, Kühlung.

Kølle, en, Keule, Kolbe, Werkzeug zum Schlagen, oder Stoßen. Slaae En ihiel med Køller, einen mit Keulen todtſchlagen. 2. figürlich Hinterlende.

Kalve=

Kalvekolle, Vedekolle, Kalbskeule, Hammelkeule.

Kølle, en, (um es vom vorhergehenden unterſcheiden zu können, beſſer Kiølle) Darre, Malzdarre.

Køllert, en, Koller, ledernes Kollet.

Kølleſlag, et, Schlag mit einer Keule.

Kølne oder kølnes, v. n. erkälten.

Kølning, en, Erkühlung, Kühlung. Item Erkältung.

Kønrøg, en, Kienruß.

Kønrøgbøtte, en, Kienrußbütte.

Kønrøghytte, en, Kienrußhütte.

Kørel, Kørrel oder Kørvel, auch Kiørvel, en, Kerbel, Körbel, (Scandix cerefolium).

Kørner, en, ein Inſtrument, Löcher in Eiſen oder Meſſing zu machen, Körner, Locheiſen.

Kraaſe oder Kraas, en, Gekröſe (Meseuterium).

Kraaſeaare, en, Gekrösader.

Kraaſekiertel, en, Gekrösdrüſe.

Kraaſeſuppe, en, Gekrösſuppe, beſonders vom Gänſegekröſe.

Krabaſke, en, Karbatſche.

Krabaſke, v. a. karbatſchen.

Krabat, en, Krabat.

Krabbe, en, Krabbe, kleine Art Krebſe oder Meerſpinnen.

Krabbekloe, en, Krabbenklaue.

Kradſe, v. a. kratzen, reiben.

Kradſe, en, Kratze, Schabe.

Kradsbørſte, en, Kratzbürſte.

Kradſer, en, Krätzer, (an Gewehren).

Kradſejern, et, Kratzeiſen.

Kradsning, en, Kratzen.

Kradstidſel, en, Kraydiſtel, Kardendiſtel, womit die Tuchweber das Tuch auſkratzen.

Kræ, et, Thier (verächtlich) ſ. Kree.

Kræbs, en, Krebs (Cancer).

Kræbsbæk, en, Krebsbach.

Krebsgang, en, Krebsgang, mehrentheils figürlich. Gaae Kræbsgang, den Krebsgang gehen, nicht nach Wunſche gehen.

Kræbskloe, en, Krebsſcheere.

Kræbsøie, en, Krebsauge. 2. (in den Apotheken) Krebsſtein, Krebsauge.

Kræbsſkal, et, Krebsſchale.

Kræbsſmør, et, Krebsbutter, mit geſtoßenen Krebsſchalen geſchmolzene Butter.

Kræbsſteen, en, Krebsſtein.

Kræbsſuppe, en, Krebsſuppe.

Kræbsvand, et, Krebswaſſer.

Kræft, en, Krebs (ein Krankheit) Kræften æder om ſig, der Krebs frißt um ſich.

Kræftagtig, adj. krebsartig, um ſich freſſend.

Kræfturt, en, Schmeerwurzel.

Krægde, en, ſ. Mæslinger.

Kræge, en, (eine Art kleiner Pflaumen) Krecken, Kriechen.

Kræge, v. v. wieder umpflügen.

Krægetræe, et, Kriechenbaum.

Kræjert, en, eine Art däniſcher und ſchwediſcher Schiffe mit drey Maſten.

**Krækebær, Krækling**, en, Krähenbeere (Empetrum).

**Kræmmer**, en, Krämer, Detailhändler.

**Kræmmercompagnie**, et, Krämerkompagnie. Eine Art Innung oder Zunft der Krämer.

**Kræmmerdreng**, en, Kramerburſch, Kramerjunge.

**Kræmmereg**, en, Feuerecke, die Schneide oder Schärfe, welche neue ſchneidende Werkzeuge, als Aexte, Meſſer u. dgl. an ſich haben, und welche erſt abgeſchliffen werden muß.

**Kræmmeren**, en, Ausſchlag, Durchſchlag an der Wage.

**Kræmmerhandel**, en, Kramhandel, Detailhandel.

**Kræmmerhuus**, et, Krämerhaus. 2. Tüte, Papiertüte. **Giøre Kræmmerhuſe**, Tüten drehen, oder machen.

**Kræmmerlaug**, et, Kramerinnung, Kramerzunft.

**Kræmmerpund**, et, ein Pfund Kramergewicht, Kramerpfund.

**Kræmmerſke**, en, Krämerin.

**Kræmmerſvend**, en, Kramdiener, Ladendiener.

**Kræmmervægt**, en, Kramerwage.

**Krænge**, v. a. ſtreifen, abſtreifen, die Haut oder Fell abziehen. **Krænge Huden af en Ræv.** 2. ein Schiff auf die Seite legen, um es zu kalfatern.

**Krængetalje**, en, ein Seil oder Tau, womit ein ſolches umgelegtes Schiff wieder aufgerichtet wird.

**Krænke**, v. a. kränken, beleidigen. 2. beſchlafen, ſchänden, ein Mädchen zu Fall bringen.

**Krænken, Krænkning**, en, Schwächung, Schändung.

**Krænker**, en, Weiberſchänder, Mädchenſchänder; item Ehrenſchänder.

**Kræp** und **Kræppe**, ſ. **Krep**.

**Kræſen**, adj. lekker, delikat, der nicht leicht mit ordinairer Koſt fürlieb nimmt, der gern etwas Ausgeſuchtes genießen mag. **En kræſen Pige**, ein Mädchen, die in der Wahl ihrer Freyer ſehr delikat iſt, an vielen was zu tadeln hat. 2. lüſtern, naſchhaft.

**Kræſenhed**, en, Eigenheit, Delicateſſe in der Wahl, Leckerhaftigkeit. 2. Lüſternheit, Naſchhaftigkeit.

**Kræve**, v. a. fordern, erfordern, heiſchen, anfordern. **Kræve En for Gield**, einen Schulden halber belangen.

**Krævelig**, adject. erforderlich, item was man fordern, und warum man mahnen kann.

**Kræver**, en, Anforderer, Mahner.

**Kraft**, en, Kraft, Vermögen, Stärke (Plur. **Kræfter**) **Kraft** wird auch bisweilen adverbialiter gebraucht, als: **I Kraft af mit Embede**, Kraft meines Amts.

**Kraftig**, adj. kräftig, ſtärkend, ſtark, heilſam.

**Kraftigen**, adv. Idem.

**Kraftløs**, oder

Kraftes-

Krafteſløs, adj. kraftlos.

Kraftløshed, oder Krafteſløshed, en, Kraftloſigkeit.

Kraftmeel, en, Kraftmehl, das allerbeſte Weizenmehl.

Kraftmiddel, et, Kraftarzeney.

Kraftſuppe, en, Kraftbrühe.

Kraftvand, et, Kraftwaſſer (bey den Aerzten Decoctum confortans).

Krage, ſ. Krave.

Krage, en, Krähe. (Cornix).

Kragefoed, en, Krähenfuß. 2. Nahme eines Krauts (Plantago Coronopus Linn.).

Kragemaal, et, Kauderwelſch, geheime Sprache, verabredete Sprache. Jeg forſtaaer ikke Eders Kragemaal, ich verſtehe euer Kauderwelſch nicht.

Krageøye, et, Krähenauge.

Krageſølv, oder Kragſølv, et, Glimmer, Katzenſilber (Terna micacea).

Krageſteen, vulg. Kragſteen, en, (bey den Baumeiſtern) Kragſtein, hervorragender Stein in einer Grundmauer.

Kragetæer, ne, Plur. elend geſchriebene Buchſtaben, Eulen und Krähen, Charakters.

Kragetorn, en, (ein Kraut) Hauhechel, Hachelkraut, Ochſenbrech. (Ononis ſpinoſa Linn.).

Krageunge, en, junge Krähe, junger Rabe.

Krak, en, Krach, wenn etwas zerbricht.

Krakeel, en, Zank, Streit, Krakeel.

Krakeeler, en, Zänker, Krakeeler.

Krakele, v. n. zanken, krakeelen.

Kraken, en, Kraken (in Norwegen) ein ſehr großes Meerungeheuer, das nach dem Pontoppidan ſich in den nordlichen Gewäſſern aufhalten ſoll; es heißt auch Ankertrold, Horve, Havgufe.

Krakke, v. n. krachen, knakken.

Kram, en, Kram, Handel im Kleinen, Detailhandel.

Kramboed, en, Krambude, Kramladen.

Kramboedsluge, en, Fall-Laden, Ladenluke.

Kramdukke, en, Puppe.

Krampaare, en, (in der Arzeneykunſt) Krampfader, unnatürliche Erweiterung der Blutadern (Varix).

Krampe, en, Krampe, eiſerne Krampe zu Hängſchlöſſern. Item Hutkrampe, Agraffe. 2. eine Krankheit, Krampf, widernatürliches Zuſammenziehen der Muſkeln.

Krampefiſk, en, Krampffiſch, Zitterfiſch (Raja Torpedo).

Krampen, ſ. Krampe 2.

Kramſe, v. a. ſ. Gramſe.

Kramsfugl, en, Krammetsvogel, (Turdus pilaris).

Kramvare, en, Kramwaare.

Kranbarakke, en, Krahnbaracke, Haus oder Schauer um einen Krahn zum Schutz für Unwetter.

Kranbiælke, en, Krahnbalken.

**Krands**, en, Kranz. 1. Ring, Band. 2. Krone zum Zierrath. 3. Fig. Kranz, Jungfrauſchaft.

**Krandsaare**, en, Kranzader (in der Anatomie) die große Blutader (Vena coronaria).

**Krandsbeen**, et, (in der Anatomie) Kranzbein, Stirnbein (os frontis).

**Krandſe**, v. a. kränzen, bekränzen.

**Krandsliſte**, en, (in der Baukunſt) Kranzleiſte, heißt auch **Karniesliſte**, **Geſimsliſte**.

**Krandsring**, en, Kranzreifen, den Kranz darüber zu binden.

**Krandsurt**, en, Eiſenkraut, (Verbena) ſ. **Jernurt**.

**Krane**, en, Krahn, Wippe, zum Ausladen der ſchweren Laſten aus den Schiffen.

**Kranhiul**, et, Krahnrad.

**Kranmeſter**, en, Krahnmeiſter, Aufſeher über einen Krahn.

**Kranreeb**, et, Krahnſeil.

**Kranrettighed**, en, Krahnrecht.

**Krapſøe**, en, dicht auf einander folgende Wellen.

**Krat**, et, oder

**Kratſkov**, en, Gebüſch, Buſchholz, Geſträuch. **Hugge Krattet af**, das Gebüſch abhauen.

**Kratſe**, ſ. **Kradſe**.

**Krav**, et, Forderung, Schuldforderung, Anſpruch, Mahnung, Eintreibung der Schulden.

**Krave**, en, Kragen, Halskragen.

**Kravle**, v. n. klimmen, klettern, hinaufklimmen.

**Kreatur**, et, Kreatur, Geſchöpf. 2. Thier, beſonders die Hausthiere.

**Krebs**, ſ. **Krœbs**, oben.

**Kredit**, ſ. **Credit**.

**Kreds**, en, Kreis, Zirkel. **Slutte en Kreds**, **Kredſen om Maanen**. 2. Kreis, Landſchaft. **Den nederſachſiſke Kreds**. **Det ti Kredſer af det tydſke Rige**.

**Kredsdag**, en, Kreistag, Zuſammenkunft der Kreisſtände.

**Kredsdands**, en, Rundtanz.

**Kredsdirector**, en, Kreisdirector, der bey den Kreisverſammlungen präſidirende Kreisſtand.

**Kredsforfatning**, en, Kreisverfaſſung.

**Kredsoverſte**, en, Kreishauptmann, Kreisoberſter.

**Kredsſtænder**, ne, Kreisſtände, die Perſonen, welche auf dem Kreistage Sitz und Stimme haben.

**Kredsudſkrivende**, adj. kreisausſchreibend; ein Prädicat derjenigen Fürſten, welche das Recht haben, die Kreistage auszuſchreiben, und die Kreisſtände zuſammen zu rufen.

**Kree**, et, (Abkürzung von Kreatur) Thier, Geſchöpf, Kreatur (wird nur aus Verachtung oder Mitleiden gebraucht).

**Krep**, et, oder

**Krepning**, en, (bey den Paruquiers) Krep. 2. eine Art gekräuſeltes Zeug, halb Seide, halb Wolle.

**Kreppe**, v. a. kreppen (das Haar).

**Kreſel, en**, (bey den Glasmachern) Kreſel, womit das Glas abgekürzt wird.

**Kride** oder **Kridt, et**, Kreide.

**Kride**, v. a. kreiden, ankreiden.

**Kridagtig**, adj. kreidig.

**Kridehvid**, adj. u. adv. kreideweiß.

**Kridtgrund, en**, Kreidegrund (bey Malern und Vergoldern).

**Kridthuus**, et, Schachtel, worin man allerley angenehme Kleinigkeiten aufbewahrt; daher die figürliche Redensart: **Komme udaf Ens Kridthuus**, Jemands Gunſt verlieren.

**Kridtjord**, en, Kreidenerde.

**Kridorm, en**, Milbe.

**Krie, en**, ein ſpitziger Winkel, eine Ecke.

**Krig, en**, Krieg. **En inderlig, borgerlig Krig. Paaføre et Land Krig**, ein Land bekriegen.

**Krige**, oder **kriige**, kriegen, Krieg führen.

**Kriger, en**, Krieger, Kriegsmann, Soldat überhaupt.

**Krigerſk**, adject. kriegeriſch.

**Krigførend**, Part. kriegführend. **De krigførende Magter.**

**Krigsaar, et**, Kriegesjahr, Jahr, in welchem ein Land Krieg führt.

**Krigsadel, en**, Kriegsadel, Adel, der ſich von militairiſchen Chargen herſchreibt. 2. Edelleute, die zum Kriegsdienſt erzogen und gebraucht werden.

**Krigsartikle, en**, Kriegsartikel, militairiſche Geſetze.

**Krigsbrug, et**, Kriegsgebrauch.

**Krigsbygmeſter, en**, (Ingenieur) Kriegsbaumeiſter.

**Krigsbygningskunſt, en**, riegsbaukunſt.

**Krigsbyrde, en**, Kriegslaſt.

**Krigscaſſe, en**, Kriegscaſſe.

**Krigsdiſciplin, en**, Kriegszucht.

**Krigserklæring, en**, Kriegserklärung.

**Krigsfange, en**, Kriegsgefangener.

**Krigsfare, en**, Kriegsgefahr.

**Krigsflaade, en**, Kriegsflotte.

**Krigsfolk, et**, Kriegsvolk.

**Krigsfornødenheder, ne**, Pl. Kriegsbedürfniſſe.

**Krigsforraad, en**, Kriegesvorrath.

**Krigsgud, en**, Kriegsgott.

**Krigshær, et**, Kriegsheer.

**Krigsheldt, en**, Kriegsheld.

**Krigsild, en**, Kriegesfeuer, Kriegsflamme.

**Krigſk**, adj. kriegeriſch.

**Krigskunſt, en**, Kriegskunſt.

**Krigsmagt, en**, Kriegesmacht.

**Krigsmand, en**, Kriegsmann.

**Krigsmaneer, en**, Kriegsgebrauch.

**Krigsødelæggelſe, en**, Verwüſtung, Verheerung durch Krieg.

**Krigsøvelſe, en**, Kriegsübung.

**Krigspuds, et**, Kriegsliſt.

**Krigsraab, et**, Kriegsgeſchrey.

**Krigsraad, en**, Kriegsrath (ein Titel).

Krigsraad, et, Kriegsrath, Zuſammenkunft der Generale und oberſten Officiere einer Armee, um über die Kriegsangelegenheiten zu berathſchlagen. Holde Krigsraad, Kriegsrath halten.

Krigsredſkab, et, Kriegsgeräth.

Krigsret, en, Kriegsrecht, ſowohl die Geſetze oder der ganze Inbegriff der Kriegsartikel, als auch die Haltung des Kriegsgerichts, die Stelle, wo es gehalten wird, ſamt den Perſonen, die es halten. Holde Krigsret over En, ein Kriegsrecht oder Kriegsgericht über jemand halten. Stille En for Krigsretten, jemand vor ein Kriegsgericht ſtellen.

Krigsruſtning, en, Kriegsrüſtung.

Krigsſager, ne, Pl. Kriegsſachen, Kriegsaffairen.

Krigsſkat, en, Kriegsſteuer.

Krigsſkib, et, Kriegsſchiff.

Krigsſkrig, et, Kriegsgeſchrey.

Krigsſtand, en, Kriegsſtand.

Krigsſtyr, en, Kriegsſteuer.

Krigstalent, et, Kriegstalent, Geſchicklichkeit zur glücklichen Führung des Krieges.

Krigstid, en, Kriegszeit.

Krigstieneſte, en, Kriegsdienſt.

Krigstog, et, Kriegszug, Feldzug.

Krigstøi, et, Kriegsgeräthſchaft.

Krigstugt, en, Kriegszucht, Mannszucht.

Krigsurolighed, en, Kriegsunruhe.

Krigsvæſen, et, Kriegsweſen.

Krigszahlcaſſe, oder Krigsbetalingscaſſe, en, Kriegszahlcaſſe.

Krikand, en, Krikänte, Kriechänte (Anas Querquedula Linn.).

Krille, v. n. jucken, krimmen (in der Haut).

Krillen, en, das Krillen, Jukken.

Krimskrams, et, Lumperey, unbedeutende Dinge.

Kringlekroged, oder krinkelkroged, adj. in einander geſchlungen, krumm gewunden, ſchneckenförmig.

Kringle, en, Kringel, Bräzel.

Kringlinie, en, Schneckenlinie.

Kringvey, en, Umweg.

Krinkelkrog, en, Krümme.

Kriſtal, ſ. Kryſtal.

Kritik, en, Kritik.

Kritiſk, ſ. Critiſk.

Kroe, en, Krug, Wirthshaus. Han ligger hele Dagen i Kroen, er liegt den ganzen Tag in der Schenke. 2. Kropf der Vögel. Hønen har Kroen gandſke fuld, die Henne hat den Kropf ganz voll.

Kroegiæſt, en, ein täglicher Kundmann des Schenkwirths, täglicher Kruggaſt.

Kroekone, en, Wirthin, Krugwirthin.

Kroemand, en, Wirth, Krugwirth, beſonders auf dem Lande, Krüger.

Kroe ſig, v. r. ſich breit machen, groß thun, ſich brüſten.

Kroeſkildt, et, Krugſchild, Bierſchield.

**Kroeſpiller**, en, Bierfiedler, Dorfmuſicant, der in Krügen zum Tanze geigt.

**Krog**, en, Winkel, Ecke. **Han ſidder ſtedſe i Kakkelovnskrogen**, er ſitzt ſtets im Winkel hinter dem Ofen. 2. Haken, woran man etwas aufhängen kann, item Widerhaken.

**Krogbeen**, et, Krummbein.

**Krogbeened**, adj. krummbeinigt, ſäbelbeinigt.

**Kroged**, adj. und adv. krumm, pucklich, ſchief. **Han gaaer kroged af Alder**, er geht krumm vor Alter. 2. winklicht.

**Krogenhed**, en, Krümme, Krümmung.

**Krogfoed**, en, Krummfuß, Krummbein. 2. Figürl. **Sætte En en Krogfoed**, einem ein Bein ſtellen, einem hinterliſtiger Weiſe Schaden thun.

**Kroghals**, en, Krummhals.

**Kroghalſed**, adj. krummhalſigt.

**Krogkorn**, et, die größte Art Gerſte, welche große flache Hülſen hat.

**Kroglove**, ne, Plur. Winkelzüge, krumme Sprünge, betrügliche Ausflüchte. **Gøre Kroglove**, Winkelzüge machen, die Geſetze zu verdrehen ſuchen.

**Krognøgle**, en, Krummſchlüſſel, Dietrich, Diebsſchlüſſel.

**Krogrygged**, adj. pucklicht, der einen Höcker oder Puckel hat, gekrümmt, gebückt.

**Krogtænder**, ne, Hakenzähne (bey Pferden).

**Krokodil**, en, Krokodill.

**Krone**, en, Krone, in allen Bedeutungen, die dies Wort im Deutſchen hat.

**Krone**, v. a. krönen. **Krone til Konge**, zum Könige krönen. 2. (im theologiſchen Styl) erfreuen, ſegnen. **Gud kroner os med Velſignelſe**, Gott krönet uns mit Segen.

**Krongods**, et, Krongut, eigenthümliches Gut des Landesherrn, Domaine.

**Kronguld**, et, Kronengold, legirtes oder durch Zuſätze verringertes Gold, zum Unterſchied von Dukatengold.

**Kronhiort**, en, Kronhirſch.

**Kronhiul**, et, Kronrad (in Uhren, Zuckermühlen).

**Kronhorn**, et, (bey den Jägern) Krongehörn des Hirſches.

**Kronjasmin**, en, Kronjasmin, mit ausgezackten Blättern (Philadelphus coronarius).

**Kroning**, en, Krönung.

**Kroningsdag**, en, Krönungstag.

**Kronprinds**, en, Kronprinz.

**Kronprindſeſſe**, en, Kronprinzeſſin.

**Kronraſk**, en, Kronraſch, der beſte engliſche Raſch.

**Kronſtyr**, en, Kronenſteuer, Schatzung, die das Land bey der Krönung gibt.

**Kronværk**, et, (in der Befeſtigungskunſt) Kronwerk, ein großes Auſſenwerk (bey den Franz. Ouvrage à Couronne).

**Krop**, en, (mit dem Art. **Kroppen**) Leib, Körper ohne Kopf, Rumpf.

Blive ſtraffet paa Kroppen, am Leibe geſtraft werden. 2. Kropf, Geſchwulſt am Halſe, womit beſonders die Tyroler und mehrere Bergbewohner behaftet ſind. 3. Eine Krankheit bey Pferden, welche in kleinen Knoten um den Kinnbacken herum beſteht.

Kropand, en, Kropfänte, mit einem kleinen Knoten unterm Halſe.

Kropdue, en, Kropftaube, Kröpfer (Columba gutturoſa Linn.).

Kropgaas, en, Kropfgans, eine Art große Gänſe (Pelecanus Onocrotalus).

Kophalſed, adj. kropfhälſig.

Kroppet, adj. kropfig, das den Kropf hat.

Kroſingbær, et, oder

Kroslingbær, et, große Heidelbeere, Tyttebeere in Norwegen (Vaccinium uliginoſum).

Krøbling, en, Krüppel, Lahmer, mißgeſchaffener Menſch.

Krøge, v. a. häkeln. Krøge an oder i, anhäkeln, einhäkeln. Krøge ſig ſammen, ſich zuſammen kauern, niederhocken.

Krøge, v. a. beugen, krumm machen.

Krøges, v. n. paſſ. krumm werden, erkrummen. 2. Krøges faſt, ſich anhäkeln, hängen bleiben.

Krøljern, et, Kräuſeleiſen.

Krølkop, en, Krauskopf, wunderlicher Kopf, Sonderling, Grillenfänger.

Krølle, en, Locke, Krauſe (von Haaren). 2. Puffen auf Kleidern, auch Falten. 3. Runzeln, Schrullen vor dem Kopfe. Tage Krøller, die Stirn runzeln.

Krølle, v. a. kräuſeln, kraus machen. 2. in Falten legen, z. B. eine Halskrauſe. 3. zerknittern, zerknüllen, z. B. wenn man ſich auf ſeinen Rock geſetzt hat. 4. die Naſe rümpfen.

Krølled, adj. kraus. Krølled Haar, krauſes lockigtes Haar. 2. Naſe rümpfend.

Krølledhed, en, Krauſe der Haare.

Krølles, v. n. ſich kräuſeln (von Haaren) bey andern Dingen kanns auch heiſſen, ſchrumpfen, einſchrumpfen, zuſammenlaufen.

Krølnakke, en, gekräuſeltes Haar am Nakken des Frauenzimmers. Hun gaaer med Krølnakke, ſie geht mit gekräuſelten Haaren.

Krølning, en, das Kräuſeln der Haare. 2. das Runzeln der Stirn. 3. Naſerümpfen.

Krølſkæg, et, Krausbart.

Krølſtraa, et, Wirrſtroh, Schüttſtroh, Düenſtroh, Streuſtroh.

Krønike, oder Krønnike, en, Chronik, hiſtoriſche Zeitberechnung, Zeitgeſchichte.

Krøppel, ſ. Krøbling.

Krøppel, adj. lahm, lahmlendig.

Krøppelagtig, adject. krüpplich, krüppelmäßig, gebrechlich.

Krøs, et, Geſchling, Kaldaunen. Kalvekrøs, Kalbsgeſchling. 2. beym gemeinen Mann) Bruſtſtrich am Oberhemde, Manſchettenſtrich.

**Krosaare**, en, (in der Anatomie) Pfortader.

**Kroſinbær**, ſ. Kroslinabær.

**Kroye**, v. a. eggen. Kroye Sædet ned, die Saat untereggen.

**Krud**, et, Schießpulver. Fængekrud, Zündpulver. Døvt Krud, ſtilles Pulver, das beym Abfeuern keinen Knall giebt. Krud og Lod, Kraut und Loth.

**Krudhorn**, et, Pulverhorn.

**Krudkammer**, et, Pulverkammer.

**Krudmaal**, et, Pulvermaaß.

**Krudmølle**, en, Pulvermühle.

**Krudplet**, en, Pulverfleck.

**Krudpoſe**, en, Pulverbeutel.

**Krudrende**, en, (auf Brandern) Pulverrinne, wodurch der Brander angeſteckt wird.

**Krudſlange**, en, (in Minen) Pulverwurſt.

**Krudſted**, et, (in einer Kanone oder Mörſer) Kammer, wohinein die Ladung gebracht wird.

**Krudtaarn**, et, Pulvermagazin, Pulverthurm.

**Krudtønde**, en, Pulvertonne.

**Krudvogn**, en, Pulverkarre.

**Krukke**, en, Krug. Proverb. Krukken gaaer ſaa længe til Kilden, indtil den tilſidſt kommer hankeløs hiem, der Krug geht ſo lange zu Waſſer, bis er bricht.

**Krum**, adj. u. adv. krumm. En krum Linie, en krum Vey. Giøre Krumſpring, krumme Sprünge macheu, einen durch allerley liſtige Ausflüchte aufhalten. Giøre krumme Fingre, krumme Finger machen, diebiſch ſeyn, Pech an den Fingern haben. Prygle en krum og lam.

**Krumhed**, en, Krümme, Biegung. Veyen har hiſt en Krumhed.

**Krumholt**, et, Krummholz, Schiffsknie, krummes Schiffszimmerholz.

**Krumhorn**, et, Zinke.

**Krumkage**, en, Rollkuchen, Eiſenkuchen.

**Krumme**, v. a. krümmen, beugen. Krumme ſig, ſich krümmen, ſchmiegen, bücken.

**Krumme**, en, Krume, Krümchen Brod, ein klein wenig Brod. 2. Krume, das Weiche im Brod, im Gegenſatz der Rinde. 3. Krümmung.

**Krumning**, en, Krümmung.

**Krumnæſe**, en, Habichtsnaſe.

**Krumſnabel**, en, (ein Vogel) Krummſchnabel, Kreuzvogel.

**Krumſpring**, ſ. Krum.

**Kruſe**, v. a. krauſen, kräuſeln, z. B. Haare, Manſchetten.

**Kruſed**, adj. kraus. Giøre En Hoved kruſed, einen den Kopf kraus machen.

**Kruſedulle**, en, (im Scherz und in gemeinen Reden) Krauſe, Halskrauſe.

**Kruſejærn**, et, Kräuſeleiſen.

**Kruſemynte**, en, Krauſemünze (Mentha Criſpa).

**Kruſet**, p. p. gekräuſelt.

**Kruſetræe**, Kräuſelholz (bey den Peruquenmachern).

**Kruus**, et, Krug woraus man trinkt, Bierkrug.

**Kruuskaal**, en, Krauskohl, Savoyerkohl.

**Kruuslaag**, et, Krugdeckel.

**Krybbe**, en, Krippe, Pferdekrippe. Give Heſten noget Havre i Krybben.

**Krybbebider**, en, Krippenbeiſſer (unter Pferden).

**Krybe**, v. n. (Imp. krøb, Perf. har og er krøbet, p. p. krøben) kriechen. Muſene krybe i deres Huller. Krybe paa alle Fire oder Krybe paa Knæer, auf Händen und Füßen kriechen. Item figürl. Toyet kryber ſammen naar det krympes, das Zeug kriecht ein, wenns gekrumpen wird. Krybe til Korſet, zum Kreuze kriechen, ſich demüthigen. Krybe for En, ſich vor einem auf eine unanſtändige Art demüthigen, vor einem kriechen.

**Krybeand**, ſ. Krikand.

**Kryben**, oder

**Krybning**, en, das Kriechen.

**Krybende**, adject. u. adv. kriechend, beydes im eigentlichen und figürlichen Verſtande.

**Krybſkyt**, en, Wilddieb.

**Krydde**, **Kryde** oder gewöhnlicher **Krydre**, v. a. würzen. Krydre Maden, die Speiſen würzen. Item fig. Kryde ſin Tale med Sententſer, ſeine Reden mit Sentenzen würzen.

**Kryder**, ne, Pl. Kräuter, vorzüglich heilſame mediciniſ. oder wohlriechende Kräuter. 2. Gewürze.

**Kryderie**, et, Gewürz, Würze.

**Kryderoſt**, en, Kräuterkäſe, mit wohlſchmeckenden Kräutern bereitet.

**Kryderpoſe**, en, Kräuterküſſen.

**Kryderſalve**, en, Kräuterſalbe.

**Kryderurter**, ne, Pl. heilſame oder wohlriechende Kräuter überhaupt.

**Krydet**, adj. gewürzt.

**Krydning**, en, das Würzen.

**Krydret**, adj. gewürzt.

**Kryds**, et, Kreuz. 1. Rückgrad. Have Ondt over Krydſet, Schmerzen im Kreuze haben; eigentlich heißt die Stelle, wo der Rückgrad aufhört, Krydſet, das Kreuz. 2. Figur eines Kreuzes. Lægge noget over Kryds, Vinduesķrydſet, Fenſterkreuz.

**Krydsbeen**, et, Kreuzbein, das heilige Bein (os ſacrum).

**Krydsbom**, en, Kreuzbaum, zum Umdrehen einer Winde. 2. Gränzbaum.

**Krydsbroder**, en, Kreuzbruder (ehmals auf den Kreuzzügen).

**Krydsbue**, en, Kreuzbogen in einem Gewölbe.

**Krydſe**, v. n. kreuzen, in der See hin und her fahren. 2. als v. a. ſ. Korſe, welches in dieſer Bedeutung gebräuchlicher iſt.

**Krydſer**, en, ein Schiff, das irgendwo kreuzet, ein kreuzendes Schiff.

**Krydsgade**, en, Kreuzſtraße, wenn zwey Gaſſen ſich in einem rechten Winkel durchſchneiden.

**Krydsgang**, en, Kreuzgang in Gärten, Item geheimer Gang um ein Kloſtergebäude.

**Krydsgods**, et, (auf den Schiffen) kleine Seile oder Taue an der Beſansſtange, die kreuzweiſe über einander gehen, der Kamm.

**Krydsholt**, en, (im Bauweſen) Kreuzholz, Kreuzbalken. 2. (auf den Schiffen) Knecht, worauf die Segeltauen gelegt werden.

**Krydsjærn**, et, (bey den Böttchern) Kimmeiſen, Falzhobel.

**Krydsning**, en, (bey den Böttchern) die Einfalzung der Faßdauben.

**Krydsorden**, en, Kreuzesorden.

**Krydsreem**, en, (am Pferdegeſchirr) Kreuzriemen.

**Krydsſeil**, et, Kreuzſegel.

**Krydsſtange**, en, Kreuzſtange, (an Schiffsmaſten) auch Kreuzſtenge genannt.

**Krydsſting**, et, Kreuzſtich (im Nähen).

**Krydsſøm**, en, Kreuznath (im Nähen).

**Krydstog**, et, Kreuzzug, (ehemals) Feldzug gegen Ketzer und Ungläubige.

**Krydstøi**, et, Kreuzzeug (bey den Jägern) wenn das Jagdzeug in zwey Riemen getragen wird, die einander hinten und vorne kreuzen.

**Krydstræe**, et, (in Fenſtern) Kreuzholz.

**Krydsvey**, en, Kreuzweg.

**Krydsviis**, adverb. kreuzweiſe übers Kreuz.

**Krye ſig**, v. r. ſich breit machen, dick thun.

**Kryſte**, v. a. einlaugen (man ſagt lieber bøge, byge, oder lægge i Luud).

**Krykke**, en, Krücke, Armkrücke. Ovnkrykke, Ofenkrücke (bey den Bäckern. Beegkrykke, (bey den Böttchern) die Fäſſer inwendig auszupichen. Slamkrykke, zur Reinigung der Canäle. Mineerkrykke, (bey den Minirern) die Erde herauszuholen. Pindekrykke, (bey den Webern) am Spulrad, um die Schnur am Ausgleiten zu hindern.

**Krykke**, en, Leberaar, ein Seevogel, der ſehr begierig nach Lebern iſt, und viele Fiſche tödtet, bloß um die Leber zu bekommen.

**Krykkedannet**, adject. krückenförmig.

**Krykkekryds**, et, Krückenkreuz.

**Krympe**, v. a. (bey den Schneidern) krimpen, das Tuch krimpen. Krimpes, einkrimpen, einlaufen.

**Krimpe ſig**, v. r. ſich krümmen wie ein Wurm.

**Krympning**, en, das Einkrimpen des Tuchs.

**Kryſe**, v. a. drücken, feſt anſchlieſſen.

**Kryſtal**, oder **Cryſtal**, et, Kryſtall, ein klarer durchſichtiger mehrentheils ungefärbter Stein mit prismatiſchen ſechseckigten Zacken, (in der Schweiz ſoll es auch

ſchwarz

ſchwarze Kryſtalle geben). Der Plur. Kryſtaller bedeutet auch in der Chemie, jeden Satztheile enthaltenden Körper, welcher eine kryſtallähnliche Figur annimmt.

Kryſtalliſere, v. a. (in der Chemie) kryſtalliſiren, in Kryſtalle verwandeln.

Kryſtallygte, en, Kryſtallleuchte.

Kryſtalſaft, en, Kryſtallſaft, die kryſtalliniſche Feuchtigkeit im Auge (Humor cryſtallinus).

Kryſtalſpeil, et, Kryſtallſpiegel.

Kube, en, Korb ſ. Biekube.

Kudſk, en, Kutſcher, auch Fuhrmann.

Kudſkſæde, en, Kutſcherſitz.

Kue, v. a. im Zaum halten, zähmen, dämpfen. Kue Pøbelen, den Pöbel im Zaum halten.

Kuffert, en, Koffer.

Kugle, en, Kugel, mehrentheils in Zuſammenſetzungen, ſ. Flintenkugle, Jordkugle, Pletkugle, ꝛc.

Kuglebakke, en, (auf dem Verdeck) die Stelle, wo die Kanonkugeln in einem Kranze von Tauen aufgeſtapelt liegen. Kugelback.

Kuglebøſſe, en, Kugelbüchſe.

Kuglefoer, et, Kugelfutter, dünnes Leinen oder Leder, worein die Kugel gelegt, um deſto beſſer in den Lauf einzuſchließen.

Kuglelak, et, Kugellak, rothe Farbe in Form einer Kugel.

Kuglemaal, et, Kugelmaaß.

Kuglerund, adj. kugelrund.

Kugletrækker, en, Kugelzieher, womit man die Kugeln aus Gewehren zieht. Item ein chirurgiſches Inſtrument, womit Kugeln aus Bleſſuren gebracht werden.

Kuglevogn, en, Kugelwagen.

Kukkenbager, en, Kuchenbäkker.

Kukkuk, oder Kukken, en, Guckguck, ſ. Giøge.

Kul, et, Kohle. Brænde Træe til Kul, ſvie Kul, Kohlen brennen.

Kulbonde, en, Kohlenbauer.

Kulbrænder, en, Kohlenbrenner.

Kuld, oder Kulde, en, Kälte.

Kuld, et, wenn von Kindern die Rede iſt, die ausſchließlich aus einer Ehe erzeugt ſind, kanns im Deutſchen durch Ehe überſetzt werden, als z. B. Børn af førſte Kuld, Kinder erſter Ehe, ſonſt kanns auch heiſſen Geſchlecht, Art, Zucht, als: Lyſe i Kuld og Kiøn et fremmed Barn, ein fremdes Kind in ſeine Familie und Geſchlecht aufnehmen, an Kindes ſtatt annehmen. Et Kuld Børn, eine Zucht Kinder, nemlich aus einer Ehe.

Kuld, eine Partikel, welche ſoviel heißt, als über Ende, herum, und nur in einigen Zuſammenſetzungen gebräuchlich iſt.

Kuldamp, en, Kohlendampf.

Kuldkaſte, v. a. niederwerfen, umſtürzen, über den Haufen werfen.

ſen. Item figürl. umſtoßen. Kuldkaſte et Teſtament, ein Teſtament umſtoßen.

Kuldkaſtelſe, en, Umſtoßung, Umſtürzung.

Kuldkaſtet, p. p. umgeſtoßen.

Kuldkaſtning, en, das Umſtoßen, Umſtürzen, Niederreiſſen.

Kuldſegle, v. n. verſegeln, vom Winde verſchlagen werden.

Kuldſkiær, adject. froſtig, froſtrig. Han er altid kuldſkiær af ſig, er iſt immer froſtrig in ſich.

Kuldſlaaes, v. n. verſchlagen, die erſte Kälte abgehen. Lad Vandet kuldſlaaes en lidt, laß das Waſſer ein wenig verſchlagen.

Kuldſlaaet, adj. lauwarm, verſchlagen. Kuldſlaaet Øl, verſchlagenes Bier.

Kuldſvie, v. n. mieſten, Mehlthau geben, durch Mehlthau verderben.

Kuldynge, en, Kohlenhaufe.

Kule, en, Grube, Höhle. Rævekule, Fuchsgrube. Rakkerkule, Myrderkule.

Kule, v. n. kühlen, wehen. Vinden kuler temmeligen, der Wind kühlt ziemlich.

Kulfad, et, Kohlenfaß, Feuerbecken.

Kulhytte, en, Kohlenhütte.

Kulild, en, Kohlfeuer.

Kuling, en, Kühlung, ziemlich ſtarker Wind.

Kulkier, en, Landwind, der ſtoßweiſe nur zu gewiſſen Zeiten des Tages gewöhnlich vom Lande her weht.

Kuller, en, Schellfiſch (Gadus Aegleſinus Linn.).

Kulmile, en, Kohlenmeiler.

Kuloos, en, Kohlendampf.

Kulpen, en, Kohlenſtift zum Zeichnen.

Kulpotte, en, Kohlentopf, Feuertopf ſich dabey zu wärmen.

Kulpuſter, en, (verächtlich von vermeintlichen Goldmachern) Kohlenbläſer.

Kulſæk, en, Kohlenſak.

Kulſkib, et, Kohlenſchiff.

Kulſort, adj. kohlſchwarz. Item als Subſt. das Kohlenſchwarz, eine ſchwarze Farbe aus Kohlen gewiſſer Holzarten zubereitet.

Kulſtøv, et, Kohlenſtaub.

Kulſvier, en, Köhler, Kohlenbrenner.

Kulſvierie, et, Kohlenbrennerey.

Kulſviertroe, en, Köhlerglaube (ſpottweiſe von einem, der feſt an alten Vorurtheilen klebt).

Kummen, en, Kümmel (Cuminum).

Kummenbrød, et, Kümmelbrod.

Kummenoſt, en, Kümmelkäſe.

Kummenſaus, en, Kümmelſauçe.

Kummenſuppe, en, Kümmelſuppe.

Kummer, en, Kummer, Betrübniß.

Kummerklage, en, Kummerklage, Arreſtgeſuch.

Kummerlig, adj. kümmerlich.

**Kummerligen**, adverb. kümmerlich. Behielpe ſig kummerligen.

**Kumſe**, en, Baumſtubben, Stummel von einem abgehauenen Baum.

**Kun**, oder kuns, adv. nur. Jeg ſover ikke, jeg lukker kuns mine Øine.

**Kundbar**, adj. kund, kundbar.

**Kundbarhed**, en, Kundbarkeit, Ruchtbarkeit.

**Kundbarlig**, kundbarligen, kundbart, adv. kund, kündlich, offenbar.

**Kundgiøre**, v. a. kund machen, offenbar machen, verkündigen.

**Kundgiørelſe**, en, Bekanntmachung, Offenbarung.

**Kundſkab**, et, Kenntniß, Wiſſenſchaft, Erfahrung, Einſicht.

**Kundſkaber**, en, Kundſchafter.

**Kundſkabetstræe**, et, der Baum des Erkenntniſſes (im Paradieſe).

**Kunne**, (die Conjugation dieſes Zeitworts ſ. vorn in der Grammatik) können. 1. das Vermögen haben. Gud kan alting. 2. Gelegenheit haben. Nu kunde vi hævne os. 3. Erlaubniß, Freyheit haben zu etwas. Du kan ſætte dig ned. 4. Fertigkeit worin haben, können. Han kan mange Sprog. 5. auswendig wiſſen. Hun kan den Viſe udenad. 6. dafür können, Schuld ſeyn. Hvad kan jeg for det? was kann ich dafür?

**Kuns**, ſ. Kun.

**Kunſt**, en, Kunſt. Lære En en Kunſt. Han forſtaaer mange Kunſter. Den ſorte Kunſt, die ſchwarze Kunſt, eine Art in Kupfer zu ſtechen; item Hexerey, Zauberey (Necromantia).

**Kunſtbog**, en, Kunſtbuch, das die Beſchreibung verſchiedener Künſte enthält.

**Kunſtdommer**, en, Kunſtrichter.

**Kunſtdreyer**, en, Kunſtdrechsler.

**Kunſtfegter**, en, Kunſtfechter.

**Kunſtforvandt**, en, Kunſtverwandter, der eine und die nemliche Kunſt ausübt.

**Kunſtgærtner**, en, Kunſtgärtner.

**Kunſtgreeb**, et, Kunſtgriff, Kniff, unredliches Verfahren.

**Kunſtgud**, en, Kunſtgott, Gott der Künſte, Apollo.

**Kunſtgudinde**, en, Göttin der Künſte, Kunſtgöttin, Minerva.

**Kunſtig**, adj. künſtlich, kunſtreich. Et kunſtigt Arbeyde.

**Kunſtigen**, adv. künſtlich, mit Fleiß.

**Kunſtighed**, en, Künſtlichkeit.

**Kunſtild**, en, Kunſtfeuer.

**Kunſtkilde**, en, künſtliche Quelle.

**Kunſtle**, v. a. künſteln, etwas durch Fleiß und Kunſt zu verbeſſern ſuchen. Kunſtle længe ved en Ting.

**Kunſtled**, adj. erkünſtelt, unächt, unnatürlich. Vinens Smag er ikke naturligt, den er kunſt-

kunſt-

kunſtled, der Geſchmack des Weins iſt nicht natürlich, er iſt erkünſtelt. Kunſtlede Kiærtegn, erkünſtelte Careſſen.

Kunſtløs, adj. kunſtlos, einfach.

Kunſtløshed, en, Kunſtloſigkeit.

Kunſtmæſſig, adj. kunſtmäßig, den Regeln der Kunſt gemäß.

Kunſtmæſſigen, adv. Idem.

Kunſtmaler, en, Kunſtmaler.

Kunſtmeſter, en, Kunſtmeiſter, beſonders bey Waſſerkünſten.

Kunſtner, en, Künſtler.

Kunſtnerlaug, et, Kunſtgenoſſenſchaft, Künſtlerzunft.

Kunſtord, et, Kunſtwort (Terminus technicus).

Kunſtriig, adj. kunſtreich, künſtlich.

Kunſtſnedker, en, Kunſttiſchler.

Kunſtſpeil, et, Kunſtſpiegel, künſtlicher (optiſcher) Spiegel.

Kunſtſprog, et, Kunſtſprache, alle Kunſtwörter überhaupt betrachtet.

Kunſtſtykke, et, Kunſtſtück.

Kunſtværk, et, Kunſtwerk, Kunſt, z. B. Waſſerkunſt.

Kuppel, en, Kuppel, ein rundes Dach in Form einer Halbkugel.

Kure, v. n. kuren, ganz ſtill liegen.

Kurre, en, ſ. Korre.

Kurre, v. n. kurren, girren wie die Tauben.

Kurv, en, Korb. Flætte en Kurv, einen Korb flechten. Prov. Være den bedſte Hane i Kurven, der beſte Hahn im Korbe ſeyn. Faae Kurven, den Korb kriegen, abſchlägige Antwort bekommen, beſonders vom Frauenzimmer. Hun har givet ham Kurven.

Kurvefading, en, Wagenkorb.

Kurvemager, en, Korbmacher.

Kurveroſiner, ne, Korbroſinen, die beſten ſpaniſchen Roſinen.

Kurveſkraae, et, Korbhagel, (in der Artillerie) kleine Steine, gehaktes Eiſen, Nägel u. dgl. nach der Größe der Kanonen in länglichte Körbe gepakt.

Kurvevogn, en, Korbwagen.

Kurvevugge, en, Korbwiege.

Kuſe, en, Popanz.

Kux, en, Bergwerkstheil, Kux.

Kydſk, adj. keuſch, züchtig.

Kydſkhed, en, Keuſchheit, Ehrbarkeit, Züchtigkeit.

Kydſkhedstræe, et, Keuſchbaum, Keuſchlamm, Mönchspfeffer, Schafsmülbe (Vitex agnus caſtus).

Kydſkt, adv. keuſch, züchtiglich.

Kyle, v. a. in einem Kreiſe herumwerfen.

Kylling, en, Küchlein, junges Huhn.

Kyndelmiſſe, en, Lichtmeſſen, Mariä Verkündigung.

Kyndig, adj. kundig, erfahren.

Kyndighed, en, Kundſchaft, Wiſſen, Wiſſenſchaft, Kenntniß.

Kyras, en, Küraß, Bruſtharniſch.

Kyraſſerer, en, Küraſſier.

Kys, et, (mit dem Art. Kyſſet Plur. Kys) Kuß.

Kyſe, v. a. (Imp. jeg kyſede und jeg kys, Perf. har kyſet

ſet und har kæſet) in Schrekken ſetzen, bange machen, erſchrecken.

Kyſſe, v. a. küſſen. Kyſſe En paa Haanden, einem die Hand küſſen. Kyſſe Haanden og give den Faderen eller Moderen, Vater oder Mutter Kußhand geben. Kys mig Bag, Kys mig paa mit Hul, grobe gemeine Ausdrücke des Pöbels, wie das deutſche: Leck mir im H.

Kyſſen, Kysning, en, Küſſen.

Kyſſekiær, en, einer, der gerne küßt.

Kyſt, en, Küſte, Seeküſte.

Kyſtbevaarer, en, Küſtenbewahrer, Kriegsſchiff zur Beſchützung der Küſte.

Kyſtfarer, en, Küſtenfahrer, allgemeiner Nahme ſolcher Schiffe, die fremde Küſten beſegeln, beſonders aber derjenigen, die nach der Küſte Guinea fahren.

## L.

L, et, ein L, der eilfte Buchſtab des däniſchen Alphabets, der in der Ausſprache dem deutſchen völlig ähnlich iſt. Wird ein Wort, das ſich auf l endigt, entweder durch den hinzugefügten Artikel oder auf andere Weiſe um eine oder mehr Sylben verlängert, ſo wird dieſes l, im Fall ein kurzer Vocal vor demſelben hergeht, verdoppelt; hat es aber einen langtönenden Vocal vor ſich, ſo bleibt es bey der Verlängerung des Worts nur einfach wie vorher. Z. E. von Spil, Spiel kömmt Spillet, das Spiel, Spilene, die Spiele; hingegen von Speil, Spiegel kommt Speilet, der Spiegel, ſpeile ſig, ſich ſpiegeln. Von Dæl, Grübchen kommt Dælle, von Deel, Theil kömmt Deele, Theile.

Laad, et, 1. der junge Bart, wenn er bey den Mannsperſonen gleich zarten Dunen um den Mund hervorbricht. 2. der Dunen ähnliche Saamen einiger Pflanzen, den man wegblaſen kann, item (nach Aphelen) der Blumenſtaub, der Sammet auf einigen Blumen. 3. das was die Schaafe im Frühjahr von der Wolle verlieren.

Laaden, oder Laadden, adj. zottig, rauch, haarig. Laadne Hænder, rauche Hände wie Eſau. Biørnen er laaden, der Bär iſt zottig. 2. (von Kleidungsſtücken) dick, rauh, grob; gut gefüttert, mit ſtarkem dicken Unterfutter verſehen.

Laadenhed, en, Rauhigkeit.

Laag, et, Deckel auf Töpfe, Krüge, Kiſten u. dgl.

Laage, oder Loge, kleine Thür, Hinterthür, heimliche Thür, geheime Pforte.

Laan, et, Darlehn, Borg. Tage til Laans, etwas leihen.

Laane, v. a. leihen, anleihen. Laane En noget af, einem etwas

etwas ableiben. Laane ud, aus⸗lehnen, darlehnen.

Laanebanke, en, Leihbank, Lombard.

Laanehuus, et, (gewöhnlicher Aſſiſtencehuus) Leihhaus, Lombard.

Laaner, en, Leiher, ſowohl der da ausleihet, als der das Dar⸗lehn empfängt.

Laar, et, (Plur. Laar) Lende, Oberſchenkel.

Laarbeen, et, Lendenbein, Len⸗denknochen.

Laaring, en, der äuſſere Theil eines Dinges, das Hintertheil am Schiff, item die Hinterbacken. Skibet er bredt eller ſmalt paa Laaringen, das Schiff iſt breit oder ſchmal am Hintertheil.

Laarkriig, en, der Ort am Leibe, wo die Lenden oben die Schaamtheile beſtändig berühren; in der Reitkunſt die Spalte, auf welcher man ſitzen muß, um mit Anſtand zu reiten.

Laas, et, Schloß an der Thüre, am Koffer u. ſ. w.

Laaseblik, et, Schloßblech, ei⸗ſerne Platte überm Schloß.

Laaſefiær, en, Schloßfeder.

Laaſeſmed, en, Schloſſer.

Laasgiænge, en, das innere Gewinde oder Eingerichte eines Schloſſes.

Laasplade, en, Schloßplatte.

Laasteen, en, Schloßriegel.

Labbe, en, Tatze, Pfote.

Labe, v. a. (von Hunden) ſchlap⸗pen, lecken, ſchlabbern.

Laberdan, en, Laberdan, ein⸗geſalzener Dorſch.

Labyrint, en, Labyrinth, Irr⸗gang in Luſtgärten. 2. (in der Anatomie) der künſtliche Schnek⸗kengang im Ohr (Labyrinthus). 3. Verwirrung, verwickelte Sa⸗che. En Labyrint af Ideer.

Lad, adj. laß, faul, träge, müde, läſſig, fahrläſſig. Lægge ſig paa den lade Side, ſich auf die faule Seite legen.

Lade, en, Scheune, Speicher, Kornboden. 2. Plur. Lader, Mienen, Geberden, Geſtus. 3. Lade, Kaſſe, bey den Handwer⸗kern, daher Ladepenge, La⸗dengeld. Amtslade, (beſſer Laugskiſte) Lade der Hand⸗werkszünfte, worin ſie ihre Gel⸗der und Briefſchaften verwahren.

Lade, v. a. 1. laden, beladen ein Schiff. (einen Wagen oder Laſtthier beladen heißt læſſe) Lade i, einladen. Lade om, umladen. 2. laden, ein Gewehr, eine Canone. Lade ſkarpt, ſcharf laden. NB. Dies Zeitwort hat im Imp. jeg ladte, Perf. jeg har ladt. Imperat. ladt.

Lade, v. n. (Imp. jeg lod, Perf. har ladet) laſſen. Dies Zeit⸗wort wird ſo wie im Deutſchen theils eigentlich, theils figürlich auf mancherley Art gebraucht, kann aber allezeit durch Laſſen überſetzt werden; daher ich um der Kürze willen eine Menge durch dieſes Wort verbundener Redensarten übergehe.

Ladedør, en, Scheunthor.

Ladefoged, en, Scheunvogt.

Ladegaard, en, Scheunhof, der Hof, wo die Scheunen, Ställe und Wagenſchauer ſind.

Ladegaardsbygninger, ne, Wirthſchafsgebäude.

Ladejern, et, Aderlaßeiſen.

Ladeplads, en Ladeplatz, wo Schiffe beladen werden.

Lader, ne, Pl. ſ. Lade 2.

Ladeſkee, et, Ladeſchaufel (bey Kanonen).

Ladeſted, et, Ladeplatz.

Ladeſvend, en, Ladengeſell (bey Handwerkern).

Ladhed, en, Faulheit, Trägheit, Fahrläſſigkeit.

Ladning, en, Ladung ſowohl der Schiffe als Kanonen. 2. das Laden. Holdt op med Ladningen, ein Commandowort, haltet ein mit Laden, hört auf zu zu laden.

Ladningsmaal, et, Maaß der Ladung, Lademaaß.

Ladſkuffe, en, Ladeſchaufel.

Ladſtok, en, Ladeſtock.

Ladt, adv. ſ. Lad.

Læ, en, (mehrentheils zur See) Ueberwind, Schutz vor dem Winde. Være i Læ, unter Ueberwind ſeyn, im Schutz vor dem Winde ſeyn. Ligge i Læ, heißt auch im Schatten liegen.

Læbe, en, Lippe, Lefze. Den øverſte, den underſte Læbe, die Ober- die Unterlippe. Purpurlæber, Purpurlippen.

Læder, oder Lær, et, Leder. Af Læder, ledern. Garve Læder, Leder gerben. Fig. Trække fra Læderet, vom Leder ziehen, den Degen ziehen. Prov. Det er en let Sag at ſkiære Remme af en andens Lær, aus anderer Leute Haut iſt gut Riemen ſchneiden, d. i. auf anderer Leute Unkoſten freygebig ſeyn.

Læderbereder, oder Læderbarker, en, Lederbereiter, Ledertauer.

Læderflaſke, en, Schlauch.

Læderhandler, en, Lederhändler.

Læderhandſke, en, lederner Handſchuh.

Læderkniv, en, Schuſtermeſſer.

Læderpidſk, en, lederne Peitſche.

Læderrem, en, Lederriemen.

Læderſæk, en, lederner Sack.

Lædertøi, et, Lederzeug (für Soldaten) Bandolier und Koppel. 2. (für Pferde) das was am Pferdegeſchirr von Leder iſt.

Lædertrøye, en, ledernes Collet.

Lædike, oder Læddike auch Læddikke, en, kleine Lade, Beylade in einem großen Koffer oder Kaſten.

Lædſke, v. a. löſchen. Lædſke Kalken, den Kalk löſchen; ſo auch figürl. Lædſke Tørſt, den Durſt löſchen. Lædſke en Syg, einen Kranken laben. Lædſke ſig, ſich erquicken, ſich laben.

Lædſkedrik, en, Labetrunk.

Lædſkekoſt, oder

Læd-

**Lædſkeviſk**, en, Löſchwedel, Löſchwiſch, womit die Schmiede Waſſer auf die Kohlen ſprützen.

**Lædſkening**, oder **Lædſkelſe**, en, Erquickung, Labung.

**Læg**, et, (Pl. **Læg**) eine zuſammengelegte Falte an Kleidern. 2. eine Lage oder ein Heft Papier. 3. eine gewiſſe Eintheilung in Rückſicht auf Soldaten und Matroſen.

**Læg**, en, (Plur. **Lægge**) Wade an den Beinen. **Hans Lægger røbe megen Kraft.**

**Læge**, v. a. heilen, curiren. **Læge En af en Sygdom**, einen von einer Krankheit heilen.

**Læge**, en, Arzt. **Ligge for Lægen**, krank ſeyn, vor dem Arzte liegen. 2. der Plur. von **Læig**, ſ. dieſes Wort.

**Lægeblad**, et, Heilblatt, ein Kraut (Thalictrum Linn.).

**Lægebrønd**, en, heilſamer Brunn, Wunderbrunnen.

**Lægedom**, en, Arzeney, Medicin, Heilmittel.

**Lægedrik**, en, Heiltrank.

**Lægekunſt**, en, Arzneykunſt.

**Lægelig**, adject. heilbar.

**Lægeløn**, et, Arztlohn, Bezahlung für Cur und Medicamente.

**Lægemiddel**, et, Heilmittel (Plur. **Lægemidler**).

**Lægen**, **Lægning**, en, Heilen, Curiren.

**Lægeplaſter**, et, Heilpflaſter.

**Læges**, v. n. paſſ. heilen, heil werden, geneſen, geſunden. **Kattenes Bid læges ikke letteligen**, die Biſſe der Katzen heilen nicht leicht.

**Lægeurt**, **Lægedomsurt**, en, Heilwurz, Heilkraut. Dieſen Namen führen verſchiedene Kräuter, als: 1. Alantwurz (Ellena Helenium). 2. Eibiſch (Althaea officinalis). 3. Tormentille.

**Lægge**, v. a. (Imp. **jeg lagde**, Perf. **har lagt**) legen. **Lægge Bogen paa Bordet. Lægge ſig til Sengs. Lægge alting ordentlig. Lægge en Høne**, eine Henne auf Eyer ſetzen, um ſolche ausbrüten zu laſſen. **Lægge Fremmede i et Værelſe**, Fremde in ein Zimmer einlogiren. **Lægge til rette**, zurecht legen, beſchicken. **Lægge et Barn ned**, ein Kind in den Schlaf bringen, zum Schlafen hinlegen. **Lægge ſig efter noget**, ſich auf etwas befleiſſigen, ſich auf etwas legen. **Lægge Penge op**, Geld erübrigen, auflegen, erſparen. **Lægge Vind paa noget**, ſich worauf legen, auf etwas befleiſſigen.

**Læggetid**, en, Legezeit der Vögel und des Federviehs.

**Lægmand**, en, Laye, der nicht ſtudirt hat.

**Lægmuſe**, en, Wadenmuſkel.

**Lægt**, adj. geheilt, heil. **Saaret er lægt**, die Wunde iſt heil.

**Lægte**, en, Latte. **Belægge en Tag med Lægter**, ein Dach latten.

**Lægteſøm**, et, Lattnagel, dreyzolliger Nagel.

**Lægtetømmer**, et, Lattenholz, zu Latten brauchbares Holz.

**Læig**, adj. (vom lateiniſchen Laicus) was nicht zur Geiſtlichkeit gehört, Layen. Læig Folk, Layen die nicht Geiſtliche ſind, nicht zur Cleriſey gehören. En Læig, ein Laye. Plur. Læge, Layen.

**Læk**, adj. leck, undicht.

**Lække**, v. n. lecken, leck ſeyn, rinnen. Spandet lækker, der Eimer leckt, iſt undicht.

**Lække**, en, Leck. Skibet har faaet en Lække, das Schiff hat einen Leck bekommen.

**Lækkefad**, et, Leckfaß.

**Lækken**, **Lækning**, das Lecken der Gefäße.

**Lækker**, adj. lecker, wohlſchmeckend, niedlich. 2. lecker, der gern was leckeres eſſen mag.

**Lækkerbidsken**, en, Leckerbißchen.

**Lækkerhed**, en, Leckerhaftigkeit.

**Lækkerie**, et, Leckerey, Naſchwerk.

**Lækkermund**, en, Leckermaul.

**Lækkert**, adv. niedlich. Spiſe lækkert, lecker eſſen.

**Lækkertand**, en, Leckerzahn, Leckermaul.

**Lækværk**, et, Leckwerk, Gradierwerk (in Salinen).

**Lækviin**, en, Leckwein.

**Læm**, ſ. **Lem**.

**Læmfældig**, ſ. **Lemfældig**.

**Læmpe**, oder **Lempe**, v. act. bequemen. Læmpe ſig efter Tiden, ſich in die Zeit ſchicken, ſich nach der Zeit bequemen. Læmpe ſig efter Ens Villie, ſich nach Jemandes Willen richten, fügen, bequemen.

**Læmpe** oder **Lempe**, en, Bequemung, Nachgeben. Vinde En med Læmpe, einen durch Nachgeben allmählig gewinnen.

**Læmpelig**, adj. fügſam, glimpflich, gelinde. 2. ſich in Zeit und Umſtände ſchickend, klug.

**Læmpeligen**, adv. glimpflicher Weiſe.

**Læmpelighed**, en, Fügſamkeit, Nachgiebigkeit, Gelindigkeit, Glimpf.

**Læn**, **Leen** oder **Lehn**, Lehn oder Lehen, Lehngut. Lehn der falder paa Spindeſiden, Weiberlehen, Kunkellehen, Schleyerlehen. Godſet gives til Lehn af Kongen, das Gut gehet beym Könige zu Lehn. Give til Læn, zu Lehn geben.

**Lænbar**, adj. lehnbar, was verlehnt, zu Lehn gegeben werden kann.

**Lænbog**, en, Lehnbuch.

**Lænbrev**, en, Lehnbrief, ſchriftliche Belehnung.

**Lænd**, en, Lende, das Stück des Körpers von der Hüfte bis zum Geſäß (Lumbus).

**Lændaare**, en, Lendenader. (Vena lumbaris).

**Lændegruus**, ſ. **Nyregruus**.

**Lændehvirvel**, en, oder **Lændebeen**, et, Lendenwirbel, die fünf unterſten Wirbelknochen des Rückgrads.

Læn=

Lændelam, adj. lendenlahm, hüftenlahm.

Lændemuſe, en, Lendenmuſkel.

Lændeſteen, en, Lendenſtein, Nierenſtein.

Lændeſyge, en, Lendenkrankheit, die ſogenannte engliſche Krankheit.

Lændevee, en, Lendenweh, Hüftweh.

Lændrager, en, Lehnträger, der etwas von einem andern zu Lehn hat.

Læne oder Læn, en, Lehne. Armlæn, Bryſtlæn. 2. Geländer.

Lænebænk, en, Lehnebank, Bank mit Rück- oder Armlehnen.

Læne ſig, v. r. ſich lehnen, ſich ſtützen. Læne ſig paa en Kiep, ſich auf einen Stock lehnen.

Læneſtoel, en, Lehnſtuhl, Armſeſſel, Lehnſeſſel.

Længaard, en, Lehnhof, der zu Lehn geht.

Længde, en, Länge. Efter Længden, der Länge nach. Tidens Længde, die Länge der Zeit. In der Geographie verſteht man unter Længde den Abſtand vom erſten Meridian gegen Oſten, und in der Aſtronomie bedeutet en Stiernes Længde, den Abſtand eines Sterns vom Zeichen des Widders.

Længe, adv. lange. Bie længe, lange warten. Det er ikke længe ſiden, at jeg har ſeet ham, es iſt nicht lange, daß ich ihn geſehen habe.

Længer, Længſt, (Compar. u. Superl. des vorhergehenden Adv.) länger, längſt. Item der Comparativus und Superlativus von lang, adj. länger, längſte.

Længes, v. n. p. (Imp. Jeg længtes. Perf. har længts) wornach verlangen. Længes efter noget, ſich nach etwas ſehnen. Længes med Tiden, Langeweile haben.

Længeſiden, lange her, vorlängſt. Det ſkulde være ſkeet for længeſiden, das ſollte längſt geſchehen ſeyn.

Længilde, en, Lehnzinns.

Længods, et, Lehngut.

Længſel, en, Verlangen, Sehnen, Sehnſucht.

Lænherre, en, Lehnsherr.

Læning, en, Lehne, Geländer.

Læning, ſ. Lonning.

Lænke, en, Kette, hauptſächlich Gefangenkette, wodurch ein Gefangener angeſchloſſen iſt; Banden, Feſſeln. 2. fig. Gefangenſchaft, Beraubung der Freyheit. Bryde Ens Lænker, einem die Freyheit verſchaffen, ſeine Ketten zerbrechen.

Lænke, v. a. lenken, hinlenken. 2. Lænke ſammen, mit Ketten zuſammenfeſſeln; item zuſammenketten, durch Ketten verbinden. 3. ſtricken, haken, (Handſchuhe, Strümpfe).

Lænkehund, en, Kettenhund.

Lænkekugle, en, Kettenkugel.

Lænkning, en, Verkettung, Verbindung, Gewinde. Lænkningen af en Paſſer, das Gelenk

Gelenk oder Gewinde eines Zirkels.

Lænn, adj. geſchmeidig, biegſam.

Lænneke, en, kleines Abentheuer, Anekdote, Einfall (in Laaland).

Lænner, det, v. imp. es wird gelinder, der Froſt nimmt ab. (in Laaland und Seeland).

Lænning, en, ſ. Læning.

Lænpenge, ne, Lehnzins, Lehngeld.

Lænpligt, en, Lehnspflicht.

Lænret, en, Lehnrecht.

Lænsafgift od. Lænsafgivt, en, Lehnsabgabe, Lehnswaare.

Lænsarving, en, Lehnsfolger.

Lænsgiæld, en, Lehnſchuld, die auf einem Lehngute haftet.

Lænsiklædelſe, en, Belehnung, Lehnseinführung (Investitura).

Lænviis, adj. lehnweiſe, zu Lehn.

Lær, ſ. Læder.

Lærd, adj. gelehrt. En Lærd, ein Gelehrter, de Lærden, die Gelehrten.

Lærdhed, en, Gelehrtheit, Gelahrtheit (kömmt ſelten vor).

Lærdom, en, Gelehrſamkeit, gelehrte Einſichten, Wiſſenſchaft. 2. Lehre, Lehrſatz.

Lærdt, adv. gelehrt; Han talede ſaare lærdt, er ſprach ſehr gelehrt.

Lære, en, Lehre, Lehrbegrif. Den chriſtelige Lære, die chriſtliche Lehre. 2. Lehre, Unterricht, Unterweiſung. Det ſkal tiene mig til en Lære. Tage En i Læren. Sætte En i Læren. 3. Lehrjahre bey einem Meiſter oder Herrn. Sætte en Dreng i Læren hos en Haandværksmeſter. Løbe ud af Læren, aus der Lehre laufen.

Lære, v. a. lernen. Lære en Kunſt et Haandværk; Lære af Øvelſe, durch die Uebung lernen. 2. lehren, unterrichten. Lære En en Kunſt, einen eine Kunſt lehren.

Læreaar, ene, pl. (der Sing. et Læreaar, wird ſelten gefunden) Lehrjahre, Lehrzeit.

Lærebog, en, Lehrbuch.

Lærebrev, et, Lehrbrief.

Lærebygning, en, Lehrgebäude, Syſtem.

Læredigt, en, Lehrgedicht.

Læredreng, en, Lehrburſch, Lehrling.

Læreembede, et, Lehramt.

Læreklud, en, Lehrwerk, Lehrlingsarbeit. Læreklud er intet Meſterſtykke, Lehrwerk iſt kein Meiſterſtück.

Læremaade, en, Lehrart.

Læremeſter, en, Lehrherr, Meiſter.

Læremeſterinde, en, Meiſterin.

Læremoder, en, Schulfrau.

Lærepenge, ne, Lehrgeld. Give Lærepenge, Lehrgeld geben, durch Schaden klug werden.

Lærer, en, Lehrer.

Læreriig, adj. lehrreich. En læreriig Tanke, et læreriigt Brev.

Lære-

Læreſætning, en, Lehrſatz, Regel, Vorſchrift.

Læreſal, en, Lehrſaal, Auditorium.

Læreſprog, et, Lehrſpruch, lehrreicher Spruch aus der Bibel.

Læreſtand, en, Lehrſtand.

Læreſtoel, en, Lehrſtuhl, Catheder.

Læretiid, en, Lehrzeit, Lernzeit.

Læretime, en, Lehrſtunde, Lernſtunde.

Lærke, en, Lerche (Alauda).

Lærkeblomſt, et, Lerchenblume, bey einigen Slaagenblomſt.

Lærkefangſt, en, Lerchenfang; item die Zeit wann die Lerchen am beſten zu fangen ſind.

Lærkegarn, et, Lerchengarn.

Lærkeſang, en, Lerchengeſang.

Lærkeſvamp, en, Lerchenſchwamm, der auf den alten Lerchenbäumen wächſt.

Lærketræe, et, Lerchenbaum oder Lärchenbaum (Pinus Larix Linn.)

Lærling, en, Lehrling, Lehrſchüler, Anfänger.

Lærred, et, Leinwand. Grovt, fiint Lærred, grobe, feine Leinwand. Hørrlærred, flächſene Leindwand. Hæmplærred, hänfene Leinwand. Blaarlærred, hedene Leinwand. Hiemmegiort Lærred, eigengemachte Leinwand. Kramlærred, Glandslærred. Voxlærred, Wachsleinwand, Wachstuch.

Lærreds, adj. leinen, von Leinen.

Lærredvæver, en, Leinweber.

Lærvillig, adj. gelehrig, lernbegierig.

Lærvillighed, en, Gelehrigkeit, Lehr- oder Lernbegierde.

Læs, et, Fuder, Wagenlaſt, et Læs Brænde, Tørve, ein Fuder Holz, Torf.

Læscaput, adj. (im Piquetſpiel) caputt, wenn man keine einzige Leſe bekömmt. Figürl. zu Grunde, vernichtet. Om han af Raadvildhed gik læscaput, wenn er auch aus Verzweiflung zu Grunde gienge. (Brunn).

Læſe, v. a. (Imp. jeg læſte. Perf. har læſt) leſen. Læſe for, vorleſen; Læſe op, herleſen, ableſen. Prov. Læſe En ſin Text, einem den Text leſen. Læſe ſig til, ſich etwas durch Leſen, bekannt machen.

Læſer, en, Leſer.

Læſeil, et, Lieſegel.

Læſelig, adj. leſerlich, lesbar, was gut zu leſen iſt.

Læſeligen, adv. leſerlich.

Læſeſkole, en, Leſeſchule.

Læſetime, en, Leſeſtunde.

Læsning, (mit langem æ) en, Leſen, Leſung eines Buchs.

Læsning (mit kurzem æ) Aufladung, das Aufladen.

Læſpe, v. n. liſpeln, eine liſpelnde Ausrede oder Ausſprache haben.

Læſſe, v. a. laden, beladen. Læſſe en Vogn, et Laſtdyr, einen Wagen, ein Laſtthier beladen.

Læſſer, en, Auflader, Lader.

Læſſetræe, et, Windelbaum, Heubaum, Polderbaum, wodurch das Fuder Heu, Stroh, Korn u. dgl. befeſtiget wird.

Læſt, (mit langem æ) p. p. geleſen.

Læſt, (mit kurzem æ, welches auch von den Neuern Leſt geſchrieben wird,) en, Laſt, hauptſächlich Schiffslaſt, en Læſt Salt, Steenkul u. dgl. item Gewicht. 2. Leiſten, Schuhleiſten, Schuſterleiſten. Sætte en Skoe paa Læſten, den Schuh über den Leiſten ſchlagen. Skomager paa din Læſt, Schuſter bleib bey deinem Leiſten.

Læsværdig, adj. leſenswürdig.

Læt, adj. ſiehe ſamt allen Compoſitis deſſelben unter Let.

Lævne, v. a. ſiehe Levne.

Lag, et, Lage, die Art und Weiſe wie, die Ordnung worin etwas liegt. Bringe Grundbommen i det rette Lag, den Grundbaum in die rechte Lage bringen. 2. Lage, Reihe, Schicht. De forſkiellige Jord- og Steenlag i Biergene. 3. Auf Kriegsſchiffen, die Anzahl der Kanonen auf jeder Seite des Schiffs. Give Fienden det glatte Lag, dem Feinde die ganze Lage geben. 4. (in Compoſitis) Art, Lage, Zuſtand; Hans Sindelag, ſein Gemüthszuſtand; Hiertelag, der Zuſtand des Herzens. Paa dette Lag, auf dieſe Art.

Lag, (von Papier) ſ. Læg.

Lage, en, Lake. Saltlage, Siltlage, Salzlake, Heringslake.

Lage, ſ. Beliggenhed.

Lagen, et, Laken. Sengelagen, Bettlaken, Betttuch, Bordlagen, Tiſchtuch.

Lagſtokker, (beſſer Hougtommer) ne, Lagerhölzer, worauf die neuzuerbauenden Schiffe, oder in Kellern die großen Stückfäſſer gelegt werden.

Lagt, adj. gelegt. Lagt i Aſke, eingeäſchert, in Aſche gelegt.

Lagtræer, ſ. Lagſtokker.

Lagviis, adv. ſchichtweiſe, Lagenweiſe.

Lak, et, Lak, Siegellak.

Lak oder Lyde, en, Mangel, Fehler, Makel, Tadel. Det ſom er uden Lak og Lyde, ohne Fehl und Tadel.

Lakey, en, Lakey, Bedienter.

Lakere, lakkiren, mit einem Lakfirnis überziehen.

Lakerer, en, Lakkirer.

Lakering, en, Lakkirung.

Lakjord, en, Siegelerde (Terra ſigillata).

Lakke, v. n. neigen, ſich nahen. Solen lakker ad Nedgangen, die Sonne neigt ſich zum Untergange. Glæden lakker at Enden, die Freude neiget ſich zum Ende.

Lakken, en, das Neigen (in der Bedeutung des Verbi).

Lakoj, ſiehe Lefkoy.

Lakris, et, Lakriz, Süßholz.

Lakrisſaft oder Lakrisroed, en, Lakrizenſaft oder Lakrizenwurzel.

Lakristræe, et, Lakrizenbaum.

Lalle, en, Tatze, Kralle, Klaue. Biørnelalle, en, Bärentatze.

Lalle, v. n. lallen. Børnene begynder at lalle, die Kinder beginnen zu lallen.

Lam, et, (mit dem Art. Lammet. Plur Lamme) Lamm.

Lam, adj. lahm. Lam Fod, være lam, giøre lam u. ſ. w.

Lamhed, en, Lähmung, Lähme (Paralysis).

Lamme, v. n. hinken, lahmen. 2. (von Schaafen) lammen.

Lammefiering, en, Lammsviertel, auch Hammelviertel.

Lammekiød, et, Hammelfleiſch, Lammfleiſch.

Lammekølle, en, Hammelkeule, Lammskeule.

Lammeribbe, en, Hammelrippe.

Lammeſkind, et, Lämmerfell, Lammsfell.

Lammeſteeg, en, Hammelbraten, Lammsbraten.

Lammeuld, en, Lämmerwolle.

Lampe, en, Lampe.

Lampeild, en, Lampenfeuer.

Lampemand, en, Lampenwärter, Lampenmann.

Lamperør, oder

Lampetud, en, Lampenröhre, Dille.

Lampevæge, en, Lampendocht.

Lampret, en, Lamprete, Neunauge (Petromyzon marinus Linn.).

Land, et, Land in allen Bedeutungen die dies Wort im Deutſchen hat. In einer beſondern Bedeutung aber heißt Land eine Art Erde, halb Lehm, halb Sand, Mittelerde, Gartenerde.

Landadel, en, Landadel auf dem Lande wohnende und von ihren Landgütern ſich nährende Edelleute.

Landarbeyde, et, Landarbeit, Feldbau, Feldarbeit.

Landbog, en, Landbuch.

Landbud, en, (ehemahls in Polen) Landbote, Deputirter einer Provinz zum Reichstage.

Landbygmeſter, en, Landbaumeiſter.

Landdag, en, Landtag, Verſammlung der Landſtände.

Landdige, en, (in den Marſchländern) Landdeich, Deich oder Damm der das ganze Land ſchützt. 2. Binnendeich, inwendig vor dem Hauptdeich, um das Binnenwaſſer abzuhalten.

Landdrot, en, Grundherr, Landeigenthümer.

Lande, v. n. landen, an Land gehen, item (von Flüſſen und Meeren) Land anſetzen, landen, wo es active ſteht. Daher vielleicht die Redensart: Hvor vil dette lande hen? wo will das aufhören? wo will das hinaus?

Landefred, en, Landfrieden. Forſtyrre Landfreden; Oprette Landfreden.

Landefredsforſtyrrer, en, der die öffentliche Sicherheit ſtöret.

Lande-

Landemærker, ne, Landesgränzzeichen, Landesgränzen.

Landemode, et, Verſammlung der Landſtände, auch Schiffsverſammlung.

Landeplage, en, Landplage.

Landpolitie, et, Landpolizey, Polizey auf dem Lande.

Landeſted, et, Landungsplatz, Anlände, Anfurth.

Landetat, en, Landetat.

Landetsbarn, et, Landeskind, der im Lande gebohren iſt.

Landevey, en, Landweg, Fahrweg, Landſtraße.

Landfarſoet, en, Landkrankheit, allgemeine, anſteckende Seuche.

Landfaſt, adj. Landfeſt, was mit anderm Lande zuſammenhängt.

Landflygtig, adj. landflüchtig, vertrieben, verwieſen. En Landflytig, ein Vertriebener, Verwieſener.

Landflygtighed, en, Landesverweiſung, Exilium, Elend. Leve i Landflygtighed, im Exilio leben, welches auch freywillig geſchehen kann.

Landfoged, en, Landvogt, Landdroſt.

Landfogderie, et, Landvogtey.

Landfolk, et, Nom. collect. Landleute, Landvolk.

Landfordærvelig, adj. landverderblich, was das ganze Land verwüſtet.

Landfred, ſ. Landefred oben.

Landgang, en, Landung. Vove, forſøge en Landgang. Forſtyrre, forhindre en Landgang, eine Landung vereiteln, verhindern.

Landgilde, en, Landſteuer, Landſchatzung.

Landgods, et, Landgut, beſonders wenn der Eigenthümer nicht zum Bauernſtande gehört.

Landgreve, en, Landgraf.

Landgrevinde, en, Landgräfin.

Landgrevelig, adj. landgräflich.

Landgrevſkab, et, Landgrafſchaft.

Landing, en, Anländung, Landung.

Landingsſted, et, Landungsplatz.

Landjunker, en, Landjunker, Landedelmann, bloß zum Landleben erzogen und geſchickt.

Landkiending, en, (zur See) ein Ort auf der See von welchem man zuerſt das Land erblickt, wenn man von einer Seereiſe kömmt. Item die Kenntniß ſolcher Stellen.

Landkiendingsmærke, en, Landzeichen, Zeichen von Land. Item die beſondern Kennzeichen des geſehenen Landes.

Landkort, en, Landkarte.

Landkræmmer, en, Landkrämer.

Landkyndig, adj. landkundig.

Landlevnet, en, Landleben.

Landlig, adj. ländlich.

Landløber, en, Landläufer.

Landlysning, en, Landesverweiſung wegen Verbrechen, zum Unterſchied von Landflygtighed, welches ein Exil bedeutet,

deutet, das man freywillig oder bedrängter Umſtände wegen erduldet, wie z. B. die Emigranten der verſchiedenen revolutionirten Länder.

Landlyſt, adj. verwieſen, geächtet, vogelfrey erklärt wegen begangener Verbrechen.

Landlyſtes, v. p. geächtet, für einen Landesverräther erklärt, vogelfrey gemacht werden.

Landmaal, et, Feldmaaß.

Landmaaler, en, Landmeſſer, Feldmeſſer.

Landmaalning, en, Landmeſſen, Feldmeſſen (Geometria).

Landmand, en, Landmann, Bauer.

Landprang, en, Aufkäuferey auf dem Lande.

Lands, adj. ländlich.

Landsbrug od. Landetsbrug, et, Landesgebrauch.

Landsbye, en, Dorf, bisweilen wird auch ein Flecken oder ein kleines Landſtädtchen darunter verſtanden.

Landsbyedommer, en, Dorfrichter, Dorfſchulze, Vogt.

Landsbyekirke, en, Dorfkirche.

Landsbyemand, en, Landsmann, Bauer, Dorfbewohner.

Landsbyemark, en, Dorfflur, das Feld das zu einem Dorfe gehört.

Landsbyepige, en, Landmädchen, junge Bäurin, Dorfnymphe, Bauermädchen.

Landsbyepræſt, en, Dorfprieſter, Landprediger.

Landsbyeſprog, et, Baurenſprache.

Landsbyetaaſſe oder Landsbyetoſſe, en, Bauerlümmel, dummer Bauerbengel.

Landsdommer, en, Landrichter, Landdroſt.

Landsfader, en, Landesvater, Regent.

Landsfolk, et, Landesnation, das Volk des Landes.

Landsforlyſtelſe, oder

Landsfornøyelſe, en, Landsluſt, ländliches Vergnügen.

Landsforræder, en, Landesverräther.

Landsfyrſte, en, Landesfürſt, regierender Fürſt.

Landsfyrſtelig, adj. u. adv. landesfürſtlich.

Landsfyrſtinde, en, Landesfürſtin.

Landsherlighed, en, Landesherrlichkeit, Landesherrſchaft.

Landsherre, en, Landesherr.

Landsherſkab, et, Landesherrſchaft.

Landshøihed, en, Landeshoheit, fürſtliche Hoheit und Macht.

Landshøvding, en, Landeshauptmann, Landpfleger.

Landſkab, et, Landſchaft, Provinz.

Landsknegt, en, Soldat, Kriegsmann, eigentlich Infanteriſt.

Landſkyld, en, Landſteuer, Landzinſe.

Landslov, en, Landesgeſetz, Landesordnung, Landrecht.

Landsmand, en, Landsmann, in demſelben Lande als ein anderer gebohren. De ere Landsmænd, ſie ſind Landsleute.

Landsmandſkab, et, Landsmannſchaft.

Landsmatrikel, en, Landesmatrikul, Verzeichniß aller adeligen Güter in einem Lande.

Landsmoder, en, Landesmutter, Gemahlin des regierenden Fürſten.

Landsøvrighed, en, Landesobrigkeit.

Landſpids, en, Landſpitze.

Landspræſt, en, Landpfarrer, Landprediger.

Landsregiering, en, Landesregierung.

Landsret, en, Landrecht.

Landſkik, en, Landesgebrauch, Landesſitte.

Landsſprog, et, Landesſprache.

Landſtænder, ne, plur. Landſtände die Sitz und Stimme auf den Landtagen haben.

Landſtryger, en, Landſtreicher.

Landſtrygerſke, en, Landſtreicherin.

Landsting, et, Landgericht.

Landstingsret, idem.

Landværn, et, Landwehr, Befeſtigung auf der Gränze eines Landes.

Landvey, en, Heerſtraße, Landweg.

Landviisning oder Landsforviisning, en, ſ. Landlysning.

Landvind, en, Landwind.

Landviſe, ſ. Landlyſe.

Landvogn, en, ſ. Poſtvogn.

Lang, adject. (Comp. længer; Superl. længſte) lang. Denne Canal er ſex Mile lang. Denne Have er længer end hine men ikke den længſte af alle. Bruge lange Omſvøb, weite Umſchweife machen.

Langagtig, adj. länglich.

Langbom, en, (an einem Wagen) Langbaum wodurch die beyden Achſen zuſammen gehalten werden.

Langdands, en, Reigen, lange Reihe tanzender Paare.

Langdrag, en, Länge, Verzögerung. Trække noget i Langdrag, etwas in die Länge ziehen, von einem Tage zum andern aufſchieben. Om det førſt kommer med Sagen i Langdrag, wenn es erſt mit der Sache auf die lange Bank kömmt.

Lange, en, Länge, Langfiſch, Nahme eines Fiſches (Gadus Molua Linn.).

Lange, v. a. hinlangen, hinreichen. Lang mig Hatten, reiche mir den Hut.

Langebroe, en, die lange Brükke (es giebt eine in Copenhagen die eigentlich ſo heißt).

Langfingred, adj. langfingrig, mehrentheils ironiſch für diebiſch.

Langfredag, en, Charfreytag, ſtille Freytag.

Langhaandet, adj. langhändig.

Langhaared, adj. langhaarig.

**Langhøvel**, en, Stoßbank, Langhobel.

**Langmodig**, adj. langmüthig.

**Langmodighed**, en, Langmuth.

**Langnæſe**, en, Langnaſe.

**Langnæſed**, adj. langnaſicht.

**Langøre**, en, Langohr, Eſel. Prov. Det eene Eſel ſkiælder det andet for Langøre, ein Eſel heißt den andern Langohr.

**Langøred**, adj. langohrig.

**Langrekkel**, en, (Scheltwort) langer Schlamp, langer Rankebaſt.

**Langrund**, adj. langrund, länglicht rund.

**Langſkank**, en, (Scheltwort) Langbein, langer Schlamp.

**Langſom**, adj. langſam, ſaumſelig.

**Langſomhed**, en, Langſamkeit.

**Langſomt**, adv. langſam.

**Langſting**, en, Langſtich womit das Unterfutter aufgeriegelt wird.

**Langsved**, praep. längſt.

**Langt**, adv. weit, fern. Han kommer langt fra, er kömmt weit her: langt fra at elſke ham, weit entfernt ihn zu lieben. Han er langt fra ikke ſaa riig ſom man troer, er iſt bey weitem nicht ſo reich als man glaubt. Prov. Den har godt at lyve ſom kommer langt fra, der hat gut lügen, der aus der Ferne kömmt. Følge en langt fra, einem von ferne folgen.

**Langtag**, ſ. Langdrag.

**Langtarm**, en, (in der Anatomie) Langdarm, Leerdarm. 2. ein Scheltwort, Langdarm, Eindarm.

**Langtbortliggenhed**, en, weite Entfernung.

**Langtfraliggende**, adv. weit entfernt.

**Langvarig**, adj. langwierig, en langvarig Sygdom, eine langwierige Krankheit.

**Langvarighed**, en, Langwierigkeit.

**Langvogn**, en, Langwagen.

**Lanterne**, en, Laterne, Leuchte.

**Lantſe**, en, Lanze.

**Lantſeſtød**, et, Lanzenſtoß.

**Lanzet**, en, Lanzette, Aderlaßinſtrument.

**Lap**, en, Lappen, Lumpen.

**Lapidalſk**, adj. lapidaliſch. Lapidalſk Stiil, der bey Inſchriften auf Steine, Metall, u. dgl. gebräuchliche Styl.

**Laplænder**, en, Lappe, Lappländer.

**Lapning**, das Lappen, Flicken.

**Lappe**, v. a. lappen, flicken, ausbeſſern.

**Lappet**, adj. lappig, lumpig, zerlumpt. 2. geflickt, geſtückt.

**Lapper**, en, der alte Kleider ausbeſſert, Flickſchneider.

**Lapperie**, et, Lapperey, Flickerey, Flickkram. 2. Kleinigkeit, Bagatelle.

**Laring**, en, ein gelinder Wind, der nur kleine kräuſelnde Wellen macht. Der ligger en liden Laring paa Vandet, der

Wind kräuſelt das Waſſer ein wenig.

Larm, en, Lärm.

Larmklokke oder Allarm-klokke, en, Lärmglocke, Sturmglocke.

Larmplads, en, Lärmplatz, Verſammlungsplatz der Soldaten, wenn Lärm geſchlagen wird.

Larve, en, Larve, Maſke. 2. (in der Naturlehre) Inſektlarve.

Laſe, en, Fetzen.

Laſke, en, (bey Schuſtern und Handſchuh- oder Hoſenmachern) Laſche.

Laſke, v. a. laſchen. 1. (bey den Schuſtern) die Laſchen anſetzen. 2. (bey Handſchuhmachern) Hoſen oder Handſchuhe laſchen, d. i. ſolche äußerlich zierlich benähen, ohne das Leder durchzuſtechen.

Laſked, adj. gelaſcht. 2. fleiſchigt, feiſt. Laſkede Kinder, fette herabhängende Backen.

Laſkedhed, en, Fleiſchigkeit, Feiſtigkeit.

Laſkning, en, das Laſchen.

Laſt, en, 1. Laſt, Fehler, moraliſche Unvollkommenheit. Lægge en noget til Laſt, einem etwas zur Laſt legen. 2. Laſter, Untugend. Være hengiven til Laſter, den Laſtern ergeben ſeyn. 3. Laſt, Bürde, Beſchwerlichkeit. Falde En til Laſt, einem zur Laſt fallen.

Laſtdrager, en, Laſtträger, ſowohl von Menſchen als Thieren.

Laſtdyr, et, Laſtthier, Laſtvieh.

Laſte, v. a. (von Schiffen allein) laden, einlaſten. Laſte et Skib, ein Schiff belaſten. 2. tadeln, richten, etwas auszuſezzen haben, ſchmählen.

Laſtefri, adj. tadelsfrey, fehlerfrey.

Laſtefør, en, (von Holzungen, Wäldern) voller Nutzholz. Laſteføre Skove, Waldungen wo Nutzholz geſchlagen werden kann.

Laſtefuld, adj. laſtervoll, gottlos, laſterhaft.

Laſtelig, adj. läſterlich, laſterhaft, ſcheltenswürdig.

Laſtemund, en, Läſtermaul, Laſterzunge.

Laſten, en, Tadel, Schmähung.

Laſten, en, Raum, im Schiff, Schiffsbauch.

Laſter, ne, plur. ſ. Laſt 2.

Laſter, en, Läſterer, Tadler, Läſtermaul.

Laſtſkib, et, Laſtſchiff.

Laſtſyge, en, Tadelſucht, Läſterſucht.

Laſtværdig, adj. ſtrafbar, ſträflich, ſtrafwürdig.

Laſtværdigen, adv. idem.

Laſurblaae, adj. laſurblau, himmelblau.

Laſurerts, et, oder

Laſurſteen, en, Laſurſtein, Laſurerz, ein ſchönes hellblaues Kupfererz, das beynahe dem Saphir gleich geachtet wird.

Laterne, en, Laterne.

Latin, en, Latein. Tale god Latin.

Latiner, en, Lateiner, einer der Latein verſteht. 2. einer aus dem Volke der Lateiner.

**Latinſk**, adj. lateiniſch.

**Latter, en**, Lachen, Gelächter, **gotte ſig med Latter**, ſich mit Lachen was zu Gute thun. **Høi Latter**, lautes Lachen. **Jeg kan ikke bare mig for Latter**, ich kann mich des Lachens nicht enthalten.

**Latterlig**, adj. lächerlich, poſſierlich.

**Latterligen**, adv. lächerlich, abgeſchmackt.

**Latterlighed, en**, Lächerlichkeit, belachenswerthe Sache.

**Lattermund, en**, der gern lachet, Lachmaul, Lachhans.

**Lattermild**, adj. lächelnd, fröhlich, freundlich.

**Latværg, en**, Latwerge.

**Laug, et**, Zunft, Gilde, Innung, Gemeinde, Genoſſenſchaft, Amt der Handwerker. 2. Gelag, Zeche. **Betale Lauget**, das Gelag, die Zeche bezahlen. 3. (bey einigen) Lage, **et Laug Kanoner**, eine Lage Kanonen (auf den Schiffen).

**Laugfordærver, en**, Gelagverderber, Friedensſtörer.

**Laugmæſſig**, adj. zunftmäßig.

**Laugmand, en**, Landrichter, Gerichtsbeamter über einen gewiſſen Diſtrikt in Norwegen.

**Laugmandsſtoel, en**, Richterſtuhl.

**Laugrettensmænd, ene**, pl. Gerichtsſchöppen, Beyſitzer des Landgerichts.

**Laugsartikler, ne**, plur. Amtsartikel, Gildeartikel, worin die Pflichten und Gerechtſame einer Zunftgenoſſenſchaft beſtimmt ſind.

**Laugsbrev, et**, Gildebrief.

**Laugsbroder, en**, Amtsbruder, Gildebruder, Handwerksgenoß. Item Zechbruder, Saufbruder.

**Laughuus, et**, Gildehaus.

**Laugsmeſter, en**, Gildemeiſter, Zunftmeiſter, Aeltermann.

**Laugsſøſter, en**, Gildeſchweſter, item Saufſchweſter.

**Laugting, en**, Landgericht.

**Laugværge, en**, Curator, beſonders für Perſonen weiblichen Geſchlechts bey gerichtlichen Verhandlungen.

**Laurbær, et**, Lorbeere (Laurus nobilis).

**Laurbærblad, et**, Lorbeerblatt.

**Laurbærgreen, en**, Lorbeerzweig.

**Laurbærkrands, en**, Lorbeerkranz.

**Laurbærlund, en**, Lorbeerhain.

**Laurbærolie, en**, Lorbeeröl oder Lorböl.

**Laurbærtræe, et**, Lorbeerbaum.

**Laurbærurt, en**, Lorbeerkraut oder Kellerhals (Daphne Mezereum).

**Lav**, adj. niedrig. 2. ſeicht, untief.

**Lavalder, en**, Volljährigkeit, Mündigkeit, vogtbares Alter. **Konlavalder**, Volljährigkeit des Königs, da er ſelbſt die Regierung antreten kann.

**Lavdag, en**, der zweyte Termin vor Gericht, wenn einer am erſten nicht erſchienen.

Lave,

**Lave**, v. a. bereiten, zurechte machen, einrichten, ordnen. Lave ſig til en Reiſe, ſich zu einer Reiſe anſchicken. Lave ſig til, ſich gefaßt machen. Prov. ſom man laver det ſo har man det, wie mans treibt ſo gehts. Lave til Barſel, ſchwanger ſeyn.

**Lave**, en, Ordnung, Verfaſſung. Bringe af Lave, aus der Ordnung bringen, umſtören. Som ikke kan bringes af Lave, unzerſtörbar, was ſich nicht aus der Ordnung bringen läßt.

**Laven**, en, das Zubereiten, Anordnen, Anſchicken.

**Lavendel**, en, Lavendel (Lavendula Linn.).

**Lavetbaand**, et, Laffetenriegel.

**Lavetſide**, en, Laffetenwand, die langen Seitenſtücke an den Laffeten.

**Lavette**, et, Laffete, auch Lavete.

**Lavhed**, en, Niedrigkeit. 2. Seichtheit, Seichtigkeit.

**Lavning**, en, Einrichtung, Zubereitung.

**Lavt**, adv. niedrig.

**Lax**, en, Lachs, Salm. Ferſk Lax, røget Lax.

**Laxfangſt**, en, Lachsfang.

**Laxørred**, et, Lachsforelle (Salmo lacustris Linn.).

**Laxvarpe**, en, Lachswehre, Lachsfang.

**Laybroder**, ſ. Leigbroder.

**Lazaret**, et, Krankenhaus.

**Lectie**, en, Lection.

**Led**, et, Glied, Gelenk. Falde Armen udaf Ledet, den Arm aus dem Gelenk fallen. Enhver Finger har tre Led, jeder Finger hat drey Glieder oder Gelenke. 2. (am Stroh oder Rohr) Abſatz, Knote, Schuß. 3. (bey einem Zaune) Thor, Zaunthüre. 4. (in Rückſicht auf einzelne Perſonen einer Familie, beſonders in abſteigender Linie) Glied. Joſeph ſaae Ephraims Børn indtil det tredie Led.

**Ledbyld**, et, Geſchwulſt an den Gliedern, Gliedergeſchwulſt.

**Lede**, et, Leid, Ueberdruß. Faae Lede til noget, etwas leid oder überdrüſſig werden.

**Lede**, v. a. (Imp. jeg ledte. Perf. har ledet) 1. ſuchen, aufſpüren. Lede i alle Vraaer, in allen Winkeln ſuchen, alle Winkel durchſtöbern. 2. leiten, führen, begleiten. Lede et Barn ved Ledebaandet; Lede Vand ind i en Hauge. Lede Floden omkring Byen. Lade ſig Lede af ſin Samvittighed.

**Ledebaand**, et, Leitband, Gängelband.

**Ledelſe**, en, Leitung, Führung.

**Ledemod**, et, Gliedmaaß, Glied, Gelenk. Have ſtærke og ſunde Ledemoder, ſtarke und geſunde Gliedmaßen haben.

**Leden** oder **Ledning**, en, das Suchen, Forſchen. 2. Leiten, Leitung.

Leder,

Leder oder Ledeſvend, en, Leiter, Führer.
Leder oder Søger, Sucher, Forſcher.
Ledeſvamp oder Leddeſvamp, en, Gliederſchwamm, ſchwammigte Geſchwulſt an den Gelenken (Fungus articulorum).
Ledevand oder Leddevand, et, Gliedwaſſer.
Lede= oder Leddevatterſot, en, Gliedwaſſerſucht.
Ledig, adj. ledig, müſſig.
Lediggang, en, Müſſiggang.
Leding, en, Kriegszug, Kriegsfahrt.
Ledingstog, et, Idem.
Leding, en, (am Himmel) Himmelsangel, Weltpol, der Punkt um welchen ſich das ganze Weltenſyſtem alle 24 Stunden herumzudrehen ſcheint (Polus).
Ledmand od. Leddemand, en, (bey den Malern) Gliedermann.
Ledmyg, adj. gelenkig, geſchmeidig.
Ledmyghed, en, Gelenkigkeit, Geſchmeidigkeit.
Ledpine oder Leddepine, en, Gliederweh.
Ledſage, v. a. begleiten, geleiten, das Geleite geben. Item leiten, führen.
Ledſager, en, Begleiter, Geleitsmann, Führer, Wegweiſer.
Ledſagning, en, Geleit, Begleitung.
Ledtog, et, Begleitung, Geleitung, Mitfolge, Geleit. Klogſkab i Ledtog med Standhaftighed, Klugheit von Standhaftigkeit begleitet oder mit Standhaftigkeit vereinigt, i Ledtog og Samfund, in Begleitung und Vereinigung.
Ledurt, en, Gliedkraut (Sideritis scordioides).
Ledvand oder Leddevand, et, Gliedwaſſer.
Ledvee, ſ. Ledpine.
Ledviis, adj. gliedweiſe.
Ledvrid, et, Gliedverrenkung, Verſtauchung.
Lee, en, Senſe. Slæfte en Lee, eine Senſe an den Stiel ſetzen, ſtryge en Lee, eine Senſe ſtreichen.
Lee, v. n. (Imp. jeg loe. Perf. har leet) lachen. Komme En til at lee, einen lachen machen, lee ad En, einen belachen. Lee i Skiæget, ins Fäuſtchen lachen, in den Bart lachen. Hvad har i at lee af? worüber lacht ihr?
Leed, adj. leid, überdrüſſig. 2. häßlich, ungeſtalt.
Leedig, adj. ſ. ledig.
Leedighed, en, Muße, geſchäftloſes Leben.
Leeg, en, (Plur. Lege) Spiel, Scherz, Kurzweil. 2. Fiſchleich.
Leege, v. n. ſpielen, Kurzweil treiben, Spaß machen. 2. (von Fiſchen und Fröſchen) leichen oder laichen.
Leegebold, en, Spielball, Schlagball, Fangball. Item fig. Lykkens Leegebold, ein Spielball des Glücks.
Leegeſøſter, en, Geſpielin, Spielgenoſſin.

Leegetiid, en, (von Fiſchen) Leichzeit.

Leegetime, en, Spielſtunde.

Leegetøi, et, Spielzeug, Spielſachen.

Leemand, en, Mäher, Senſenmann. 2. figürl. der Tod, weil er gewöhnlich mit einer Senſe abgebildet wird.

Leen oder Latter, en, Lachen.

Leende, part. lachend.

Leeorv, et, Senſenſtiel, Senſenworb.

Leer, et, Thon, Erde, Leimen oder Lehm. Af leer, irden, töpfern.

Leeragtig, adj. lehmigt, von Thon.

Leerart, en, Thonart.

Leeret, adj. lehmig, was Lehm enthält. Leeret Vand.

Leerſad, et, irdene Schüſſel.

Leergrube, en, Thongrube, Lehmgrube.

Leerhytte, en, Lehmhütte, geringe Bauernhütte.

Leerig, adj. ſ. Leeret.

Leerkande, en, irdene Kanne. Bønderne drikke Kaffe af Leerkander, die Bauern trinken den Kaffee aus irdenen Kaffeekannen.

Leerkar, et, irden Gefäß. plur. Leerkar, irden Geſchirr, irdenes Küchengeräth.

Leerklubbe, en, (bey den Töpfern und Maurern) Rührſcheit.

Leerkrukke, en, irdener Krug, item, Kruke, irdene Bouteille.

Leerkugle, en, Lehmkugel, Topfmarmel.

Leerovn, en, Kachelofen, von irdenen Kacheln und Leh.n aufgeſezt.

Leerpotte, en, irdener Topf. Sætte Gevæxter i Leerpotter, Gewächſe in Töpfe oder Scherben ſetzen.

Leervig, adj. lehmig, voll Lehm.

Leerrør, et, (bey den Münzern) Rührhake.

Leerſkaal, en, irdene Schaale.

Leerſkar, et, irdene Scherbe, Topfſcherbe.

Leerſkive, en, Thonſcheibe, Thonſchnitte, woraus nachher die Gefäße weiter gebildet werden.

Leerſlaae, v. a. mit Lehm bewerfen, ausfüllen, z. B. die Wand.

Leertrug, et, (bey den Töpfern) Rührfaß, Rührkufe.

Leervæg, en, Lehmwand.

Leeſeil, et, Beyſegel.

Leeſkaft, en, Senſenſtiel.

Leeſmed, en, Senſenſchmid.

Leffle, v. n. löffeln oder läffeln, liebkoſen, careſſiren. Leffle hos et Fruentimmer.

Lefflebroder, en, Löffelbruder, Löffler.

Lefflen, en, das Löffeln, Liebkoſen.

Lefflerie, et, Löffeley.

Leffleſøſter, en, Löffelſchweſter, verbuhlte Dirne.

Leffling, en, das Löffeln.

Legat, en, Geſandter, insbeſondere heißen die päbſtlichen Geſandten Legaten. 2. Legat, Nebenvermächtniß, welches der

Haupt=

Haupterbe ausbezahlen muß (Legatum).

Lege, v. a. (mit ſeinen Compoſitis ſiehe Lægge).

Legel, en, Lägel, kleines hölzernes, cylinderförmiges Tönnchen, etwa 4 Kannen haltend, worin die Bauern Getränk mit zu Felde nehmen.

Legem oder Legeme, et, Leib, Körper. Det menneſkelige Legeme, der menſchliche Leib. Giøre ſit Legeme til gode, ſeinen Leib pflegen. Vove Liv og Legeme, Leib und Leben wagen. Begrave Legemet, den Leib begraben.

Legemlig, adj. leiblich, körperlich, materiell. Legemlige Svagheder; Betragte noget med legemlige Øine. Lade ſig tilſyne i legemlig Geſtalt, in leiblicher Geſtalt erſcheinen. Alle legemlige Ting, alle körperliche Dinge.

Legemligen, adverb. leiblicher Weiſe.

Legemsbeen, et, leiblich Gebein (im theologiſchen Styl).

Legemsbeſkaffenhed, en, Leibesbeſchaffenheit.

Legemsføde, en, Leibesnahrung.

Legemsfør, adj. ſtark von Leibeskräften.

Legemsførhed, en, Leibesſtärke.

Legemsgeſtalt, en, Leibesgeſtalt.

Legemshøide, en, Lebensgröße.

Legemskræfter, ne, pl. Leibeskräfte.

Legemslyde, en, Leibesgebrechen.

Legemsøvelſe, en, Leibesübung.

Legemspleie, en, Leibespflege.

Legemsſtørrelſe, en, Lebensgröße. Afſkildre En i Legemsſtørrelſe.

Legemsſtraf, en, Leibesſtrafe.

Legemsſtyrke, en, Leibesſtärke.

Legemstynge, en, Körperſchwere.

Legende, et, Legende, Lebensbeſchreibung der Heiligen bey den Katholiken. 2. Mährchen.

Legere, v. a. (im Münzweſen) legiren, mit Zuſetzung anderer Metalle vermiſchen.

Legering, en, Legirung, Beymiſchung anderer Metalle.

Legeſysler, ne, (plur.) ſpielende Beſchäftigungen, Kindereyen. Hoflivets ſløvgiørende Legeſysler, die abſtumpfenden ſpielenden Beſchäftigungen des Hoflebens.

Legge, ſiehe Lægge.

Legion, en, Legion, Abtheilung, der Armee bey den Römern.

Lehn, et, Lehn, die Compoſita davon ſiehe Læn.

Leide, et, Geleite, Bedeckung.

Leidebrev, et, Geleitsbrief, Paß, Paſſirzettel.

Leie, et, Lager, Bette. Sygdomsleie, Krankenlager, ſ. Leye.

Leie, v. a. miethen, heuren. Leie et Huus, et Skib, en

Heſt. Leie bort, vermiethen, Leie ſig bort, v. r. ſich vermiethen.

Leie, en, Bezahlung für gemiethete Dinge, Miethe, Heuer, Miethzins. 2. Miethe, Vermiethung. Opſige Leien, die Miethe aufſagen; Boe til Leie, zur Miethe wohnen. Prov. Eye gaaer for Leie, Kauf treibt Miethe.

Leieheſt, en, Miethgaul, Miethspferd, Philiſterpferd.

Leiehuus, et, gemiethetes Haus.

Leiemølle, en, Pachtmühle.

Leier, en, Miether, der etwas miethet oder heuret.

Leiermaal, et, uneheliche Beywohnung, Hurerey. Begaae Leiermaal, Hurerey treiben, unehelich beyliegen.

Leiermaalsbøder, ne, plur. Geldſtrafe für uneheliche Beywohnung, oder für Schwängerung einer Perſon auſſer der Ehe.

Leiersted, en, das Nachtlager, die Nachtherberge.

Leiervold, wird nur adverbialiter gebraucht, als: Være i Leiervold, übel daran ſeyn, verlegen ſeyn, nicht rück- oder vorwärts können.

Leieſvend, en, Miethling, Lohnknecht.

Leietiid, en, Miethzeit, Wohnzeit.

Leievogn, en, Miethwagen.

Leig, adj. ſ. Læig.

Leigbroder, beſſer Læigbroder, en, Laienbruder (im Kloſter).

Leigmand, Læigmand, en, Laye.

Leigſøſter, en, Layenſchweſter.

Leilanding, en, Zinsbauer, der etwas Land in Pacht hat.

Leilænderſke, en, die Frau eines ſolchen Zinsbauers.

Leilændiſk, adj. zinsfällig.

Leilighed, en, Gelegenheit, Veranlaſſung, Anleitung. Give Leilighed til noget. Naar der gives Leilighed dertil, wenn es die Gelegenheit giebt. Leilighed giør Tyve. Betiene ſig af enhver Leilighed, jede Gelegenheit wahrnehmen. Ved Leilighed, gelegentlich.

Leilighedsdigt, en, Gelegenheitsgedicht.

Leilighedsdigter, en, Gelegenheitsdichter.

Leir, en, Lager, Feldlager, Heerlager. Slaae Leiren, das Lager aufſchlagen. Bryde ind i Leiren, ins Lager einbrechen.

Leire ſig, v. r. ſich lagern, das Lager aufſchlagen.

Leiring, en, Lagerung.

Lek, adj. Lekke, verb. ſ. Læk, Lække.

Lem, en, Fallthür, Luke.

Lem, et, (pl. Lemmer) Glied, Gliedmaaß. Tungen er et lidt Lem, die Zunge iſt ein kleines Glied. Have ſunde Lemmer, geſunde Glieder haben.

Lemfældig, adj. ſanftmüthig, glimpflich, behende, gelinde.

Lemfældigen, adv. Idem.

Lem=

Lemfældighed, en, Gelindigkeit, Milde, Sanftmuth.

Lemlæſtet, adj. lahm, gelähmt, verſtümmelt.

Lemlæſte, v. a. lähmen, lahm machen. Lemlæſte En Lemmerne, einem die Glieder lähmen.

Lemlæſtelſe, en, Lähmung, Verſtümmelung der Glieder.

Lemlæſtes, v. n. p. lahm werden, erlahmen.

Lemmænd, en, ſ. Lemming.

Lemme, et, Bodenluke.

Lemmerørt, adj. verrenkt, verſtaucht, lahm.

Lemmevrid, en, Verrenkung der Glieder.

Lemmike, en, ein Kraut, Brunnenkreſſe.

Lemming, en, oder Leming, die nordiſche Bergmaus, welche zu gewiſſen Zeiten ſchaarenweiſe auswandern, und großen Schaden anrichten.

Lempe, ſiehe Læmpe.

Lempelig, ſ. Læmpelig.

Lendſe, v. a. leeren, ſo lange von einer Sache ausgeben bis man nichts mehr hat. Item rec. lendſe ſig, ſich ausleeren, lendſe ſig for Taarer, ſich ausweinen.

Lenke, ſ. Lænke.

Lenkebunden oder Lænkebunden, adj. gefeſſelt.

Lens oder Lends, leer, ohne etwas, være lens for Penge, ohne Geld ſeyn.

Lente, v. n. (nicht viel gebräuchlich) ſäumen, zaudern, verziehen, man ſagt gewöhnlicher nøle oder dræſe in dieſer Bedeutung.

Leopard, en, Leopard, Parder, afrikaniſcher Tiger mit rundgefleckter Haut.

Lerke, ſ. Lærke.

Lerred, ſ. Lærred.

Leſp oder Læſp, adj. liſpelnd, einer der liſpelt. Han er leſp, er liſpelt.

Leſpe, v. n. liſpeln, mit der Zunge anſtoßen.

Leſpen oder Læſpen, en, das Liſpeln.

Leſper, en, Liſpeler.

Leſt oder Læſt, en, Laſt, Schiffslaſt. En Leſt Salt, en Leſt Steenkul.

Let, adj. leicht, nicht ſchwer. Saa let ſom en Fiær, ſo leicht wie eine Feder. Item leicht, nicht vollwichtig; lette Dukater, leichte Dukaten, let Vægt, leichtes Gewicht. 2. leicht, dünn, (von Kleidern) let klædt, leicht gekleidet. 3. let om Hiertet, leicht ums Herz, ohne Sorge und Kümmerniß. 4. leicht, ohne Mühe; let at lære, let at beholde. 5. ungezwungen, flieſſend, en let Skrivemaade, en let Maneer. 6. hurtig, leicht, let paa Fødderne, det lette Rytterie. 7. ſchnell, bald, leicht. Hvor let glemmer De det, wie leicht vergeſſen Sie das. Pengene gives let ud.

Letfærdig, adject. leichtfertig, leichtſinnig.

Letfærdighed, en, Leichtfertigkeit, Leichtſinnigkeit.

Letflydende, adj. leichtflüſſig; let flydende Metaller.

Lethargie, en, Lethargie, Fühlloſigkeit, Unempfindlichkeit.

Lethed, en, Leichtigkeit. Et Legemes Lethed; Lethed at tænke, at ſkrive.

Lethørig, lethørende, adj. leichthörig, der ein leichtes oder leiſes Gehör hat.

Letſindig, adj. leichtſinnig.

Letſindigen, adv. Idem.

Letſindighed, en, Leichtſinn.

Letſøvnig, adj. leichtſchläfernd, der nicht hart oder feſt ſchläft.

Letſøvnighed, en, Leichtſchläfernheit.

Lette, v. a. erleichtern, leichter machen, lichten, lüften, ſich heben.

Lettelig oder Letteligen, adv. leichtlich.

Lettelſe, en, Erleichterung. 2. Linderung.

Lettroende, adj. leichtgläubig.

Lettroenhed, en, Leichtgläubigkeit.

Letvæbnet, adj. leichtbewafnet.

Levante, et, Levante, das weſtliche Aſien, beſonders die Gegend am mittelländiſchen Meer.

Levantefarer, en, Levantefahrer, Schiff oder Schiffskapitain, ſo dieſe Gegenden befahren.

Lvanteſk, levantiſch, aus jener Gegend her.

Leve, v. n. leben, Leben haben. Alting lever hos ham, alles lebt an ihm. Vore Forfædre levede længre end vi. Ikke have Noget at leve af, nichts zu leben haben. Han veed at leve, er weiß zu leben, d. i. ſich was zu Gute zu thut, nicht, er hat Lebensart. Leve i det Haab, der Hoffnung leben. Leve i Suus og Duus, in Saus und Braus leben. Leve en høi Alder, ein hohes Alter erleben.

Leveaander, ne, plur. Lebensgeiſter, Lebenskräfte, Nervenſaft.

Levebrød, et, Nahrung, Nahrungsmittel. 2. Amt, Bedienung, Brod. Han har et godt Levebrød, er hat ein gutes Brod, d. i. Auskommen.

Levedage, ne, plur. Lebtage. Jeg har aldrig ſeet ham i mine Levedage.

Levekraft, en, Lebenskraft (beſſer Livskraft).

Levemaade, en, Lebensart, höfliches Betragen, Sitten, Aufführung. Hans Levemaade er ikke den bedſte. Han har megen Levemaade.

Levemiddel, et, beſſer im Plurali,

Levemidler, ne, Lebensmittel.

Leven, et, das Leben als Handlung betrachtet, (wird nur von einigen gebraucht).

Levende, adj. u. adv. lebendig, lebend. Levende Skabninger. Blive levende igien. Jeg har et levende Exempel deraf ved min Søſter. Et levende Sprog, eine lebende Sprache. Levende

Vand, lebendiges Waſſer, Quellwaſſer.

**Levendegiøre**, v. a. lebendig machen.

**Levendegiørelſe**, en, Lebendigmachung.

**Levenhed**, en, Lebhaftigkeit, Munterkeit.

**Leveorden**, en, Lebensordnung.

**Lever**, en, Leber.

**Leveraare**, en, Leberader, der niedrigſte, größte Zweig der Schulterader.

**Leverbalſom**, en, Leberbalſam, eine aromatiſche Pflanze von Languedoc und Toſcana (Achillea Ageratum).

**Leverblomſt**, et, Leberblümchen, Einblatt, Leberkraut (Parnassia palustris Linn.).

**Leverbrand**, en, Leberbrand, eine Krankheit des Hornviehes und der Schaafe, welche hauptſächlich die Leber angreift.

**Leverbruun**, adj. leberbraun, leberfarben.

**Levere**, v. a. liefern, überliefern. Levere Brødet for heele Armeen. Jeg leverer Pundet for to Skilling. Item fig. Levere et Slag, eine Schlacht liefern. Han er leveret, er iſt geliefert, es iſt aus mit ihm.

**Leveregel**, en, Lebensregel.

**Leverfarve**, en, Leberfarbe.

**Leverflod**, en, Leberfluß, eine Krankheit die von Verſtopfung der Leber herrührt.

**Levergang**, en, (in der Anatomie) Lebergang (Ductus hepaticus).

**Levering**, en, Lieferung.

**Leverorm**, en, Leberwurm, (Fasciola lumbricus latus).

**Leverpølſe**, en, Leberwurſt.

**Leverriim**, et, Leberreim.

**Leverſyge**, en, Leberkrankheit.

**Levertran**, en, Leberthran, Thran welcher aus den Lebern einiger großen Seethiere gebrannt wird.

**Leverurt**, en, Leberkraut, allgemeiner Nahme derjenigen Kräuter, welche wider Leberkrankheiten gebraucht werden.

**Leveſaft**, en, Lebensſaft, Nervenſaft.

**Leveſted**, et, Wohnort, Aufenthaltsort, wo man beſtändig zu wohnen gedenkt.

**Levetiid**, en, Lebenszeit, Lebtage.

**Levevandel**, en, Lebenswandel.

**Levkoy**, en, Levkoje (Leucojum).

**Levne**, v. a. erübrigen, übrig haben, übrig laſſen. Jeg havde levnet nogle Penge, ich hatte einiges Geld erübrigt.

**Levnes**, v. n. übrig bleiben, überbleiben. De ſpiſede alle og bleve mætte, og der levnedes endnu tolv Kurve fuld med Brokker.

**Levnet**, et, Leben, Wandel. 2. Lebenslauf.

**Levnet**, adj. übrig geblieben.

**Levnetsbeſkrivelſe**, en, Lebensbeſchreibung.

**Levnetsløb**, et, Lebenslauf, Lebenszeit. 2. Lebenslauf, Lebensbeſchreibung.

**Levnetsmidler**, ne, plur. Lebensmittel.

Levnetsorden, en, Lebensordnung.

Levnetsvandel, en, Lebenswandel.

Levning, en, Ueberreſt, Ueberbleibſel. Item Trümmern, Rudera.

Lexicon, en, Lexicon, Wörterbuch.

Leye, et, ſ. Leie, et.

Leye, en, ſ. Leie, en.

Leye, v. a. ſ. Leie, v. a. (die von dieſen Wörtern abſtammenden Composita oder Derivata ſiehe ebenfalls oben unter denſelben).

Liberie, et, oder Livree, Livree, Liberey.

Liebhaber, en, Liebhaber, wird wie im Deutſchen gebraucht.

Liebhaberie, et, Liebhaberey.

Licentiat, en, Licentiat.

Lid, ſ. Led, 2. ſ. Liid.

Lide, v. a. u. v. n. (Imp. jeg leed. Perf. har liidt) leiden, dulden, ertragen, ausſtehen, zugeben, aushalten. Jeg gider nok lide ham, ich mag ihn wohl leiden. Jeg kan ikke lide det længere, ich kann es nicht länger aushalten. Jeg lider det aldrig, ich werde es nie zugeben.

Lide paa, v. n. ſich verlaſſen auf etwas. Han lider paa ſine Grunker, er verläßt ſich auf ſeine alten Thaler.

Lidelig, adj. leidlich, ziemlich, erträglich.

Lidelſe, en, Leiden, Schmerzen, Kreuz. Chriſti Lidelſer. Være taalmodig i Lidelſer.

Liden, adj. (im Neutro lidet oder lidt) kleinlicht, klein, wenig. Liden Penge, wenig Geld. Liden Bord, kleiner Tiſch. Liden Regning, Lidet Barn.

Lidende, adj. leidend, paſſiv. Forholde ſig lidende, ſich leidend verhalten.

Lidenhed, en, Kleinheit.

Lidenſkab, en, Leidenſchaft. Lidenſkabernes Ild ſom brænder i hans Bryſt, das Feuer der Leidenſchaft, das in ſeinem Buſen brennt.

Liderlig, adj. liederlich. En liderlig Karl, en liderlig Skiøge, ein liederliches Menſch.

Liderligen, adv. liederlich, läſterlich, jeg har ſaa liderligen tabt alle mine Penge.

Liderlighed, en, Liederlichkeit, ſchlechte Lebensart.

Lidet, per Contractionem, Lidt, et, Wenig, ein Weniges. Jeg har kun lidt deraf, ich habe nur Wenig davon. 2. als adv. wenig, etwas. Lad ham jo faae kuns lidt at ſpiſe, laß ihn ja nur wenig zu eſſen bekommen. Du ligeſaa lidt ſom jeg, du eben ſo wenig als ich. Det er for lidt, das iſt zu wenig. Lidt efter lidt, allmählig, peu à peu.

Lidſkialf, Odins Reſidenz, wovon er die Welt überſah; der Olymp der nordiſchen Völker.

Liflænder, en, Liefländer.

**Liflig**, adj. lieblich, angenehm, behaglich, anmuthig.

**Lifligen**, adv. Idem.

**Liflighed**, en, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Anmuth.

**Lig**, ſiehe **liig**.

**Lige**, adj. gleich, ebenmäßig, einerley. **Det er lige meget. De ere lige from og lige redelig.**

**Lige**, adv. gleich, gerade. **Deele lige**, gleich theilen; **Agte lige**, gleich achten. 2. eben, **det paſſer lige til**, das paßt ſich eben dazu.

**Lige**, v.a. gleichen, eben machen, ebnen. **Lige Vægtſkaalerne.**

**Ligedan**, (Neutr. **ligedant**) ähnlich, gleichförmig, gleich. 2. als adv. einerley, eben ſo, desgleichen, gleicherweiſe.

**Ligedanne**, v. a. gleichförmig bilden, doch iſt nur das part. passiv. davon gebräuchlich, nemlich **ligedannet**, gleichförmig, ähnlich.

**Ligedannelſe**, oder

**Ligedanlighed**, en, Gleichförmigkeit.

**Ligefarvet**, adj. gleichfärbig.

**Ligeformig**, adj. gleichförmig.

**Ligefødſel**, en, gleiche Geburt, Ebenbürtigkeit; **af lige Fødſel**, ebenbürtig, von gleicher Geburt.

**Ligefrem**, adv. gerade zu, gerade weg, ohne Umſtände. **Sige ligefrem**, gerade heraus ſagen. **Han er ligefrem**, er iſt gerade weg, macht nicht viel Umſtände.

**Ligegammel**, adj. gleiches Alters.

**Ligegiældende**, adj. gleichviel geltend, von gleichem Werth. **Det er ham ligegiældende** oder **det giælder ham lige**, das iſt ihm gleichgeltend oder das gilt ihm gleich.

**Ligegiøre**, v. a. gleich machen, gleichen, ebnen, ſiehe auch **lige**, v. a.

**Ligegod**, adj. gleich gut, gleich wohl.

**Ligegyldig**, adj. gleichgültig, gleichgeltend. **Det er mig ligegyldig om du kommer eller ey.** 2. kaltſinnig, gelaſſen. **Være ligegyldig ved ſin Næſtes Ulykke.**

**Ligegyldigen**, adv. ohne Unterſchied, grade durch.

**Ligegyldighed**, en, Gleichgültigkeit, Kaltſinnigkeit, Unempfindlichkeit.

**Ligehiørned**, adj. gleichwinkelicht.

**Ligekiært**, adv. gleichviel. **Det er mig ligekiært**, das iſt mir gleichviel.

**Ligeledes**, adv. gleichfalls, im gleichen, gleicherweiſe, ebenfalls, deſſelbigen gleichen.

**Ligeløbende**, adj. gleichlaufend, parallel. **Ligeløbende Linier.**

**Ligelydende**, adj. gleichlautend. **Ligelydende Copier. Ligelyden.**

**Ligemaade**, en, Gleichmaß, Gleichmäßigkeit. **Sligemaade**, adv. gleicherweiſe.

**Ligemaal**, et, Gleichmaaß Ebenmaaß.

Lige

**Ligemand**, en, Gleichen, der mir am Stande gleich iſt. **Han er min Ligemand**, er iſt meines Gleichen.

**Ligemeget**, adverb. gleichviel, eben ſo viel. **Af begge Deele ligemeget**, von beyden Theilen gleich viel. **Det er mig ligemeget**, das iſt mir gleich viel.

**Lige om lige**, adv. gleich und gleich.

**Lige op**, adv. gerade auf, aufrecht, **lige op ad**, gerade hinaufwärts.

**Lige over**, adv. gerade über.

**Lige over for**, adv. grade gegen über.

**Ligerviis**, adv. gleicherweiſe.

**Ligeſaa**, adv. eben ſo, desgleichen, **lige ſaavel**, eben ſo wohl, **ligeſom og**, wie auch, **ligeſom om**, als ob, gleich als wenn, als wie.

**Ligeſaadan**, adj. gleich, eben ſo. **Jeg kan giøre det ligeſaadan**, ich kann es eben ſo machen.

**Ligeſaa lidet**, adv. eben ſo wenig.

**Ligeſaa meget**, adv. eben ſo viel.

**Ligeſidet**, adj. gleichſeitig. **En ligeſidet Triangel**, (Triangulum aequilaterum).

**Ligeſind**, et, gleicher Sinn, Gleichſinn, Gleichmuth.

**Ligeſindet**, adj. gleichgeſinnet, eines Sinnes. **Varer ligeſindet blant hverandre**, ſeyd untereinander gleichgeſinnet.

**Ligeſindethed**, en, Einmüthigkeit, Gleichſinnigkeit.

**Ligeſlet**, adj. gleich, eben.

**Ligeſom**, adv. et, conj. gleichſam, als 2. wie, gleichwie, gleicherweiſe. 3. nachdem, wie **Ligeſom det falder til**, nachdem es fällt.

**Ligeſtemmed**, adj. gleichſtimmig.

**Ligetydig**, adj. gleichbedeutend. **Ligetydige Udtryk**, gleichbedeutende Ausdrücke.

**Ligevægt**, en, Gleichgewicht, (Aequilibrium) **Han kommer ud af Ligevægten**, er kömmt aus dem Gleichgewicht. **Holde En Ligevægten**, einem das Gleichgewicht halten.

**Live ved**, gleich darneben.

**Ligevel** oder **alligevel**, gleichwohl, doch.

**Ligevinklig**, adj. gleichwinklicht, das gleiche Winkel hat.

**Ligge**, v. n. (Imp. **jeg laae**. Perf. **jeg har ligget**) liegen, belegen ſeyn. **Staden ligger af Veyen**, die Stadt liegt auſſer dem Wege. **Kiøbenhavn ligger paa Siælland. Ligge i ſidſte Aandedræt**, in den lezten Zügen liegen. (In der Fechtkunſt) **Ligge i Fordelen**, im Vortheil liegen. **Ligge i Secunden, i Qvarten. Ligge i Haaret paa hverandre**, einander in den Haaren liegen. **Det ligger mig paa Tungen**, es ſchwebt mir auf der Zunge. 2. Impersonaliter. **Det ligger mig Magt paa**, mir liegt daran, mir iſt daran gelegen. **Der ligger ingen Magt paa**, es liegt

nichts

nichts daran. Der ligger ſtor Magt paa, es liegt viel daran, es iſt viel daran gelegen. Det ligger mig ſtor Magt paa, es iſt mir viel daran gelegen.

Liggedag, en, Liegetag, für löſchende und ladende Schiffe.

Liggehøne, en, Bruthenne.

Liggen, en, das Liegen.

Liggende, part. liegend. Liggende Gods, liegendes Gut, zum Unterſchied von Flyttgut, fahrende Habe.

Liggendefæe, et, Schatz, Schatzgeld. Samle Liggendefæe, Schätze ſammlen. Hvis Liggendefæe er i Himmelen.

Ligger, en, Lieger, der unterſte Mühlſtein. 2. das ſtill liegende Blatt von der Scheere eines Tuchſcheerers.

Liggerede, en, Brütneſt, worin die Hüner brüten.

Liggerter, ne, Plur. (der Sing. kömmt nicht vor) die großen Fäſſer auf den Schiffen, als Munitions- Pulver- Waſſerfäſſer.

Liggetid, en, (von Vögeln) Brutzeit.

Lighed, en, Gleichheit, Aehnlichkeit.

Ligne, v. n. gleichen, ähnlich seyn, gleich kommen. 2. nacharten, ähnlich werden. Han ligner ſin Fader, er iſt wie ſein Vater, er artet ſeinem Vater nach.

Ligne, v. a. (gewöhnlicher ligne ſammen oder ſammenligne) vergleichen, in Vergleichung bringen. Ligne med hinanden, mit einander vergleichen.

Lignelig, adject. was mit andern verglichen werden kann, vergleichbar, vergleichlich.

Lignelſe, en, Gleichniß (Allegoria). Item Exempel, Beyſpiel. Lignelſer kan vel forklare noget, men ikke beviſe, Gleichniſſe, (d. i. hier Exempel, können wohl etwas erläutern, aber nicht beweiſen.

Lignelſestale, en, Gleichnißrede.

Lignelſeviis, adv. gleichnißweiſe.

Lignende, adj. ähnlich.

Ligning, en, Gleichheit. 2. Gleichung, Vergleichung, Gegeneinanderhaltung. Der er ingen Ligning mellem dem, es iſt kein Vergleich zwiſchen ihnen, d. i. ſie können nicht gegen einander verglichen werden.

Ligter, en, Leichter, ein Fahrzeug, das zu Erleichterung der großen Schiffe in ſeichten Fahrwaſſern gebraucht wird.

Liguſter, en, Liguſter, Rainweide, Hartriegel (Liguſtrum).

Liid, et, Vertrauen, Zutrauen. Vinde Ens Liid, eines Zutrauen gewinnen. Slaae Liid til En, Vertrauen zu einem haben.

Liig, oder lige, adj. gleich, grade. Giøre det Krumme liig, das Krumme grade machen.

chen. Trække et Snoer liig, eine Schnur gerade ziehen. 2. gleich, eben ſo, ähnlich. Han bliver ſtedſe ſig ſelv liig, er bleibt ſich immer ſelbſt gleich. Sønnen er Faderen liig, der Sohn iſt dem Vater ähnlich, ſiehet ihm gleich. Sobald dieſem Worte noch ein Vocal angehängt wird, ſo daß es zwey Sylben bekömmt, fält das eine i weg, und man ſchreibt lige, weswegen auch alle Compoſita ſchon vorher angeführt ſind, wie es die alphabetiſche Ordnung erforderte. Noch merken wir hier folgende Sprüchwörtliche Redensarten: Lige ſøger lige, gleich und gleich geſellt ſich gern. Lige Børn leege bedſt, hat die nemliche Bedeutung wie das vorige. Lige Brødre ſkal lige Kaal ſøbe, gleiche Brüder, gleiche Kappen. Give lige for lige, Gleiches mit Gleichem vergelten.

Liig, et, (mit dem Artikel Liget) Leiche, todter Körper, Leichnam. Han blev ſaa bleeg ſom et Liig, er wurde ſo blaß, wie eine Leiche. Gaae med Liiget oder Liget, mit der Leiche gehen. 2. die Taue, auf welche die Fiſchernetze aufgerichtet oder angeheftet ſind. Dieſe heiſſen auch in Norwegen Tælne.

Liigbaal, et, Scheiterhaufen, auf welchem die alten nordiſchen Völker ihre Todten verbrannten.

Liigbærer, en, Träger, Todtenträger.

Liigbegængelſe, en, Leichenbegängniß, Leichenbeſtattung.

Liigblee, et, Grabtuch, in welches der todte Körper eingewickelt wird.

Liigbleeg, adj. todtenbleich, leichenblaß.

Liigbør, et, Leichenbahre, Todtenbahre.

Liigfærd, en, Leichenbegängniß, Leichenzug.

Liigfarbe, en, Leichenfarbe, Todtenfarbe.

Liigfarbig, adj. leichenfarbig.

Liigfølge, en, Leichengefolge.

Liiggraver, en, Todtengräber (man ſagt gewöhnlicher bloß Graver).

Liighed, ſ. Lighed.

Liigkiſte, en, Sarg, Todtenkiſte.

Liigklæde, et, Leichentuch, das über den Sarg geſpreitet wird.

Liiglagen, et, Idem.

Liiglugt, en, Todtengeruch, Leichengeruch.

Liigprædikken, en, Leichenpredigt.

Liigringen, en, Todtengeläute.

Liigſkare, en, Leichengefolge.

Liigſkiorte, en, Leichenhemd, Todtenhemd, Sterbekittel.

Liigſteen, en, Leichenſtein, Grabſtein.

Liigſvøb, et, Leichentuch zum Einwickeln des Leichnams.

Liigt, adj. neut. gen. von liig, ſ. daſſelbe Wort.

Liigtale, en, Leichenrede, Trauerrede.

**Liigtext**, en, Leichentext, Text zu einer Leichenpredigt.

**Liigtog**, et, Leichenzug.

**Liigtorn**, en, Leichdorn, Hühnerauge, Krähenauge (an den Füßen).

**Liigtov**, et, Leichenſtricke, womit die Leichen hinabgelaſſen werden. 2. ſ. Liig, et, 2.

**Liigtøy**, et, Todtenzeug, Todtengeräth, Leichengeräth.

**Liigvers**, et, Trauergedicht.

**Liigvogn**, en, Trauerkutſche, Leichenwagen.

**Liim**, et, Leim. Den almindelige Snedkerliim, Fuglliim.

**Liimagtig**, adject. leimähnlich, klebrig, leimend.

**Liimdigel**, en, Leimtiegel.

**Liime**, v. a. leimen, zuſammenleimen. Item mit Leim verſehen. Saa liime Bogbindere Bøgernes Ryg, Papiirmagere Skrivpapiiret ꝛc.

**Liimfarve**, en, Leimfarbe, Waſſerfarbe.

**Liimkaager**, en, Leimkocher.

**Liimkaagning**, en, das Leimkochen, Bereitung des Leims.

**Liimning**, en, Leimung, das Leimen.

**Liimſtang**, en, Leimſtange. Løbe med Liimſtangen, ſich umſonſt bemühen, beſonders beym Frauenzimmer, hinter den Mädchen herlaufen, und von ihnen geäffet werden.

**Liimvand**, et, Leimwaſſer.

**Liin**, ſ. Hør.

**Liinkage**, en, Leinkuchen.

**Liire**, en, Leyer.

**Likke**, v. a. lecken (ſlikke iſt gebräuchlicher).

**Lilie**, en, Lilie (Lilium Linn.).

**Lilieasphodil**, en, Lilienasphodille, eine chineſiſche und ſiberiſche Pflanze (Hemoraclis Linn.).

**Lilieconval**, en, Mayblume (in Holſtein Lilieconvalje) Lilienhyacinthe (Scilla Lilio Hyacinthus Linn.).

**Liliehviid**, adj. lilienweiß.

**Liliekors**, oder

**Liliekryds**, et, Lilienkreuz (in der Wapenkunſt).

**Lilieolie**, en, Lilienöhl.

**Lille**, adj. klein, kleinlich. Dies Wort wird oft den Wörtern Far für Fader, Moer für Moder, Broer für Broder und Barn oder Børn hinten angehängt, wenn man dieſe Perſonen im vertraulichen Tone anredet. Farlille (die Jütländer ſprechen Falil) lieber Vater, lieber Alter. Moerlille! gute Frau! gute Mutter! Broerlille! Herzensbrüderchen! Børnlille, liebe Kinder! Hauptſächlich braucht man dieſe Redensarten auch im ſcherzhaften Styl oder wenn man Perſonen anredet, deren Namen man nicht weiß, und mit denen man doch eben nicht viel Umſtände machen will. Ferner ſagt man: Fra Lille af, von klein auf, von Kindheit an. Den lille Finger, der kleine Finger. Lille Aſien, Kleinaſien. Item Subſtan-

ſtantive Den Lille er megetlærvillig, der Kleine iſt ſehr lernbegierig. Hun har faaet et Lille, ſie hat ein Kleines bekommen, ſie iſt niedergekommen; doch ſagt man dieſes nur von unverehlichten Kindbetterinnen.

Lillehuus, et, heimliches Gemach, Abtritt.

Lime, ſ. Liime oben.

Limpe, v. a. ſachte ausgieſſen oder einſchenken (in Laaland).

Lin, ſ. Hør.

Lind, adj. gelind, milde, ſanft. Lindt Veir, gelindes Wetter.

Lind, en, Linde, Lindenbaum (Tilia).

Lindeblomſt, et, Lindenblüthe.

Lindekul, et, Lindenkohle, werden zum Pulver und zum Zeichnen gebraucht.

Lindeluus, en, Blattlaus, auf Lindenbäumen, Lindenlaus (Aphis Tiliae Linn.).

Lindetræe, et, Linde, Lindenbaum.

Lindhed, en, Gelindigkeit, Sanftheit.

Lindorm, en, Lindwurm, ein fabelhaftes Thier in alten Volksmährchen.

Lindre, v. a. lindern, erleichtern.

Lindrende, adj. lindernd, mildernd, erleichternd. Lindrende Ord, mildernde Worte.

Lindring, en, Linderung, Erleichterung, Milderung. Jeg kan ikke ſpore nogen Lindring, ich kann keine Linderung ſpüren.

Lindſe, en, Linſe (Ervum lens Linn.) in dieſer Bedeutung braucht man gewöhnlicher den Plural Lindſer. 2. (in der Optik) ein auf beyden Seiten convex geſchliffenes Glas, Linſe, Linschen.

Lindſeformig, adj. linſenförmig.

Lindſemoos, et, Linſengericht, Linſenſuppe.

Lindſeſteen, en, Linſenſtein, kleiner linſenförmiger Stein.

Line, en, Leine, Seil, Schnur. Dandſe paa Line, auf dem Seile tanzen.

Linedandſer, en, Seiltänzer.

Linial, oder Lineal, en, Lineal.

Linie, en, Linie, Strich. In der Geographie, Mathematik und den damit verbundenen Wiſſenſchaften giebts vielerley Linien. Die Seeleute nennen den Aequator Linien, die Linie. 2. Zeile, Reihe (im Schreiben) Skrive Linierne trange, die Zeilen enge ſchreiben. 3. Linie, Schlachtordnung. Formere Linien, die Linie formiren. Et Skib af Linien, et Linieſkib, ein Schiff von der Linie, Linienſchiff. 4. (in Geſchlechtsregiſtern) Nedſtamme fra En i lige Linie, in gerader Linie von jemandem abſtammen. Opſtigende Linie, nedſtigende Linie, Sidelinie. 5. (in der Phyſiognomie und Chiromantie) Linien d. i.

Falten im Geſicht und in den Händen. 6. (in der Fortifica=tion) Linie, eine in gerader Län=ge angelegte Bruſtwehr mit ei=nem Graben vor derſelben. Item Circumvallationslinier, Contravallationslinier, Communicationslinier. 7. ein Maaß, Linie, der 10te oder 12te Theil eines Zolls.

Liniere, v. a. linieren, Linien ziehen.

Liniering, en, das Linieren.

Linieſkib, et, Linienſchiff.

Linklæde, et, leinenes Tuch.

Linned, et, Leinwand.

Linned, adj. leinen. Linned Garn, leinen Garn. Linnede Strømper.

Linning, en, Queder, Quader auf Hemden, Schürzen u. dgl.

Linſkap, Linſkrab, Linſkra=belſe, et, ausgezupfte alte Leinwand, Charpie, welche zur Heilung der Wunden gebraucht wird.

Lintøi, et, Leinenzeug, Weiß=zeug, Wäſche. Skident Lin=tøi, ſchmutzige Wäſche. Tage reent Lintøi paa, reine Wäſche anlegen.

Linvæver, oder Linnedvæ=ver, en, Leinweber.

Linvæverſke, en, Leinweberin.

Lippe, en, Lippe, Lefze. Lip=pe wird mehr in täglichen Re=den gebraucht, Læbe aber mehr in Schriften.

Lippebogſtav, et, Lippenbuch=ſtab, Benennung derjenigen Buch=ſtaben, die hauptſächlich durch Hülfe der Lippen ausgeſprochen werden, als: b. m. p. f. v. (Literae labiales).

Liqvidering, en, Liquidirung, Abrechnung, Berichtigung einer Rechnung durch Gegenrechnung oder Bezahlung. Item Abſchluß einer Rechnung.

Lire, en, ſ. Liire.

Liremannd, Liredreier, en, Leyermann.

Lireſpiller, en, Leyerſpieler.

Liriſk, adj. lyriſch (von Gedich=ten).

Liſe, v. a. (wird ſelten gebraucht) mildern, lindern.

Liſe, en, Milderung, Linderung.

Liſſe, en, Litze, dünne Schnur.

Liſt, en, Liſt, Schalkheit. Ud=forſke En ved Liſt.

Liſte, en, Leiſte, Egge, Borte am Tuch. 2. (bey Tiſchlern und andern in Holz arbeitenden Handwerkern) Leiſte. Huul Liſte, Hohlleiſte. 3. Liſte, Ver=zeichniß.

Liſte, v. a. ſchleichen, auf eine li=ſtige Art wohin zu kommen ſu=chen. Liſte ſig ind nogen=ſteds, ſich irgendwo einſchlei=chen. Liſte En noget fra, einem liſtig etwas abzwacken. Liſte ſig bort, ſich heimlich davon ſchleichen.

Liſtende, Part. ſchleichend, heim=lich ſich bewegend; item (von kleinen Flüſſen und Bächen) ſich windend, im Verborgenen flieſ=ſend.

Liſthøvel, en, Leiſtenhobel, Kehl=hobel, Hohlhobel.

Liſtig,

Liſtig, adj. liſtig, ſchalkhaft, betrüglich.

Liſtigen, adv. liſtig, betrüglich.

Liſtighed, en, Liſtigkeit, Liſt, Verſchlagenheit, Schalkheit.

Litanie, et, Litaney.

Liure, en, Dachfenſter, kleine Luke auf dem Dach, zur Erhellung des Dachbodens. Item kleines Guckfenſter, Guckloch.

Liv, et, I. Leben; 1. Lebenskraft. Berøve En Livet, einem das Leben nehmen. Give En Liv, einem das Leben geben, einen lebendig machen. Han ſtaaer Fare for at miſte Livet, er iſt in Gefahr das Leben zu verlieren. 2. Leben, Lebensart. Føre et ſyndigt Liv, ein ſündliches Leben führen. Forfalde igien til ſit forrige Liv, wieder in ſein voriges Leben verfallen (in dieſem Sinn braucht man lieber Levemaade). 3. Lebensgeſchichte, Leben. Beſkrive Ens Liv, Jemandes Leben beſchreiben. 4. Vergnügen, Leben. Hiſtorien er ſit Liv, die Geſchichte iſt ſein Leben, ſein höchſtes Vergnügen. Denne Mad er mit Liv, dieſe Speiſe iſt mein Leben. 5. (von ſchönen Künſten) Dette Konſtſtykke har meget Liv, dieſes Stück hat viel Leben, d. i. die Handlungen, die vorgeſtellt werden ſollen, ſind ſtark und vollkommen ausgedrückt. Der er Liv i en Tale, i et Digt, wenn ſie die rechte Wirkung auf Zuhörer und Leſer haben. In der Bedeutung Nr. 1. wird es auch bisweilen im Plur. gebraucht, wo es unverändert bleibt. Om jeg havde tuſindr Liv, wenn ich tauſend Leben hätte.

II. Leib. 1. Leibesgeſtalt, Körper. Tage En om Livet, einen um den Leib faſſen. Være ſmækker i Livet, lang und ſchmal vom Leibe (von Statur) ſeyn. Bliv fra Livet paa mig, bleibe mir vom Leibe. 2. (an Kleidungsſtücken) Livet paa en Skiorte, paa et Fruentimmer klæde. 3. Unterleib, Eingeweide. Have Riven i Livet, Reiſſen im Leibe haben. Have aabent Liv, have tyndt Liv, have haardt Liv. Bælgfrugterne blæſe Livet op, die Hülſenfrüchte blähen den Leib auf. 4. im Gegenſatz von Seele, der ganze irdiſche Theil des Menſchen, der Leib. Vove Liv og Siæl, Leib und Seele wagen. Det jordiſke Liv (wohl beſſer Legeme) der irdiſche Leib. Endlich braucht man auch noch Liv als Praefixum im Däniſchen wie das deutſche Leib — um gewiſſe Hofbedienungen zu unterſcheiden. Z. B. Livlæge, Livſkrædder, Livbager von Hoflæge, Hofſkrædder, Hofbager, wie auch zu gewiſſen Dingen, die man vorzüglich liebt, als: Fiſk er hans Livret, Apricoſer hans Livfrugt.

Liv=

Livagtig, adj. leibhaftig, als wenn er lebte. 2. lebhaft, munter.

Livagtigen, adv. leibhaftig. Afſkildre En livagtigen, einen nach dem Leben abmalen.

Livagtighed, en, Leibhaftigkeit. 2. Lebhaftigkeit.

Livbaand, et, Leibband, Leibbinde.

Livcompagnie, et, Leibcompagnie.

Livegen, adject. Leibeigen. Have livegne Underſaatter. Item Subſtantive En Livegen, ein Leibeigener. De Livegne, die Leibeigenen.

Livegenſkab, et, Leibeigenſchaft.

Livegenſkabsret, en, Leibeigenthum. Have Livegenſkabsret over En, das Leibeigenthum über einen haben.

Live op, v. a. lebendig machen, lebendigen.

Livetsløb, et, Lebenslauf.

Livfane, en, Leibfahne.

Livfartov, et, Saumtau, die Stricke, worauf die Netze der Fiſcher aufgeſchürzt oder angereihet werden.

Livfarve, en, Leibfarbe.

Livgarde, en, Leibgarde.

Livgeding, en, Leibgedinge, Witthum, Unterhaltung, Penſion.

Livgiord, en, Leibgürtel.

Livheſt, en, Leibpferd.

Livholter, ne, Pl. Bauchhölzer, dicke und ſchmale Bretter, welche längſt dem Schiffe auf den Querbalken liegen, und auf denen das obere Verdeck ruhet.

Livhund, en, Leibhund, ein Hund, von dem man beſonders viel hält.

Livjæger, en, Leibjäger.

Livkudſk, en, Leibkutſcher.

Livlæge, en, Leibarzt.

Livlakey, en, Leiblakey.

Livlig, adj. lebhaft, belebt, munter.

Livlighed, en, Lebhaftigkeit, Belebtheit.

Livløs, adject. leblos, ohne Leben und Bewegung.

Livløshed, en, Lebloſigkeit.

Livmedicus, en, ſ. Livlæge.

Livregiment, et, Leibregiment, von welchem der Fürſt oder ſeine Gemahlin ſelbſt Chef ſind.

Livrente, en, Leibrente, die man auf Lebenszeit von einem dazu eingeſchoſſenen Capital genießt.

Livsaander, ne, (Singular iſt nicht gebräuchlich) Lebensgeiſter. Forfriſke Livsaanderne.

Livſalig, adj. glückſelig.

Livsarving, en, Leibeserbe.

Livs-Balſam, en, Lebensbalſam.

Livsbeſværlighed, en, Leibesbeſchwerde.

Livſensbog, en, Lebensbuch, Buch des Lebens.

Livſenstræe, et, Baum des Lebens, Lebensbaum; iſt der Nahme eines beſtändig grünen Baums (Thuja Linn.)

Livsfare, en, Lebensgefahr, Leibesgefahr.

Livsfrugt, en, Leibesfrucht, Schwangerſchaft, Embryo. Blive forløſt af Livsfrugten, von der Leibesfrucht entbunden werden.

Livsgierning, en, todeswürdiges Verbrechen, Halsſache, Verbrechen, wodurch das Leben verwirkt wird. Beſkylde En for Livsgierning, einen auf Leib und Leben anklagen.

Livsgudinde, en, Lebensgöttin, Parce.

Livsſkrædder, en, Leibſchneider.

Livskraft, en, Lebenskraft.

Livſkytte, en, Leibſchütz, Leibjäger.

Livsſaft, en, Lebensſaft.

Livsſag, en, Lebensſache. Livs- og Æres-Sag, eine Sache, die Ehre und Leben betrift.

Livſprog, et, Leibſpruch, Symbolum, Wahlſpruch.

Livsſtraf, en, Lebensſtrafe. Dømme En til Livsſtraf, einen zum Tode verurtheilen. Forbyde ved Livsſtraf, bey Lebensſtrafe verbieten.

Livstiid, en, Lebenszeit. Jeg har ikke ſeet ham i min Livstiid, ich habe ihn mein Lebtage nicht geſehen. Tilbringe ſin Livstiid i Lediggang, ſein Leben im Müſſiggange hinbringen.

Livſtykke, et, Leibſtück, Leib an einem Kleide.

Livværge, en, Leibgewehr. Item Wehr und Waffen zur Vertheidigung ſeines Leibes und Lebens. 2. Vertheidigung ſeiner ſelbſt gegen Gewaltthätigkeit.

Livvægt, en, Gewicht, Schwere eines Thiers bey lebendigem Leibe, entgegengeſetzt Dødvægten, wenn das Thier geſchlachtet iſt.

Livvagt, en, Leibwache.

Livvogn, en, Leibkutſche, Leibwagen.

Lo, en, Tenne, Dreſchdiele. Bonden er paa Loen og tærſker.

Lod, et, 1. Gewicht, Gewichtloth. Have falſk Lod og Vægt, falſche Wage und Gewicht haben. Item Blylod, Sænklod, Bleyloth, Senkbley, Wurfbley zur Erforſchung der Tiefen. 2. eine halbe Unze, ein Loth oder vier Quentin.

Lod, en, Theil, Antheil, Loos. Tage en Lod i Lotteriet, ein Loos in der Lotterie nehmen. Kaſte Lod om noget, das Loos um etwas werfen. Min Lod har vundet, mein Loos hat gewonnen.

Lodde, v. a. das Bleyloth auswerfen, um die Tiefe zu erforſchen. 2. löthen. Lodde ſammen med Slaglod, mit Schlagloth zuſammen löthen.

Loddepande, en, Löthpfanne.

Lodder, en, Löther.

Loddeſkee, en, Löthkolben.

Lodkaſt, et, Looswurf.

Lodkaſte, v. a. das Loos werfen, looſen.

Lodkaſtning, en, das Looswerfen, Looswerfung.

Lodleye, ſ. Lotteleye.
Lodning, en, Löthung, das Löthen.
Lodningstin, et, (bey den Zinngieſſern) Löthzinn.
Lodſeddel, en, Looszettel, Loos, Lotterieloos.
Lodseier, en, Parcelenbeſitzer, Beſitzer eines Theis von einem Landgute oder von einer Feldmark.
Loe, en, ſ. Lo.
Loeguiv, et, Tenne, Scheundiele. Et Loegulv fuldt, eine Tenne voll Garben, eine Lage Garben, ſo viel als auf einmal gedroſchen werden kann.
Loeſtilk, en, Liebſtöckel (Liguſticum Leviſticum).
Loft, et, Boden, Oberboden, Decke des Zimmers. Kornloft, Kornboden. Hænge en Lyſekrone under Loftet, eine Lichtkrone an die Decke des Zimmers hängen.
Loftkammer, et, Bodenkammer.
Loftleie, en, Bodenzinns.
Loftvindue, et, Bodenfenſter.
Log, et, Deckel ſ. Laag.
Logbret, et, (auf den Schiffen) ein kleines Bret, welches die Schnur aufhält, durch welche der Lauf des Schiffes angemerkt wird.
Loge, en, (vom Franzöſiſchen Loge) Loge, eingeſchloſſener Platz in einem Comödienhauſe. 2. Zuſammenkunft des Freymaurer-Ordens.
Logere, v. n. (man lieſet Loſchere) logiren. 2. als v. a. beherbergen, Logis geben.
Logre, v. n. (von Hunden) wedeln. Logre med Halen, mit dem Schwanze wedeln. 2. ſchmeicheln, liebkoſen.
Lokke, en, Locke, Haarlocke. 2. Maſche beym Stricken.
Lokke, v. a. locken, in Locken legen. Lokked Haar, gelocktes Haar. 2. locken, anlocken, körnen. Lokke til ſig, zu ſich locken. Lokke En noget af, einem etwas ablokken. Proverb. Den er godt at lokke, ſom efter vil hoppe, wer gerne tanzt, dem iſt leicht gepfiffen.
Lokked, adj. lockig, in Locken gelegt.
Lokkedue, en, Locktaube, fig. ein liederliches Frauenzimmer.
Lokkefløite, en, Lockpfeife.
Lokkefugl, en, Lockvogel (bey den Jägern) Item ſ. Lokkedue.
Lokkemad, en, Lockſpeiſe, Köder ſowohl im eigentlichen als im figürlichen Verſtande.
Lokken, en, das Locken.
Lokkepibe, en, Lockpfeife.
Lokkeſtemme, en, Lockſtimme, nachgemachter Laut, Vögel oder andere Thiere zu locken.
Lokning, en, Lockung, Anlokkung.
Lombardie, et, Lombardey.
Lomber, et, oder
Lomberſpil, et, Lombre, Lombreſpiel.
Lomme, en, Taſche, Schubſack. Stikke noget i Lommen, etwas in die Taſche ſtecken, item

 eine

eine Beleidigung auf ſich ſitzen laſſen.

**Lommebog**, en, Taſchenbuch, Brieftaſche.

**Lommefoer**, et, Taſchenfutter.

**Lommeformat**, et, Taſchenformat.

**Lommekniv**, en, Taſchenmeſſer.

**Lommepenge**, ne, Taſchengeld.

**Lommepiſtole**, en, Sackpiſtole, kleine Piſtole, die man in der Taſche führen kann; heißt auch wohl

**Lommepuffert**, en, Taſchenpuffer, Sackpiſtole.

**Lommeſpeil**, et, Taſchenſpiegel.

**Lommetørklæde**, et, (man ſpricht gewöhnlich Lommetørkele) Schnupftuch, Taſchentuch.

**Lommetyv**, en, Taſchendieb, Beutelſchneider.

**Lommetyverie**, et, Taſchendieberey, Beutelſchneiderey.

**Lommeuhr**, et, Taſchenuhr.

**Loom**, en, Waſſerhuhn.

**Loort**, oder **Lurd**, en, Dreck. Du ſkal faae en Lurd, (gemeiner Ausdruck) du ſollſt 'n Dreck haben.

**Loots**, en, Lootſe, Lothſe.

**Lootsbaad**, oder

**Lootsjolle**, kleines Fahrzeug, worin die Lootſen ankommen und abfahren.

**Lootspenge**, ne, Lootſengeld.

**Loppe**, en, Floh. Have, fange Lopper. Prov. Han hører Lopperne hoſte, er hört die Flöhe huſten.

**Loppe**, v. a. flöhen. Loppe En, einen flöhen, die Flöhe abſuchen. Loppe ſig, ſich flöhen.

**Loppebid**, en, Flohbiß, der rothe Fleck, der nach einem Flohſtich zurückbleibt.

**Loppefælde**, en, Flöhfalle.

**Loppefrøe**, et, Flöhſaame, eine Art Wegbreit oder Schaafszunge, deſſen Saame Flöhen gleicht (Plantago pſyllium).

**Loppeurt**, en, Flöhkraut. (Inula pulicaria). 2. Flöhalant, Flöhpfeffer (Polygonum Hydropiper).

**Loſs**, en, (mit dem Artikel Loſſen) Luchs, ein vierfüßiges Raubthier (Lynx); in Rückſicht auf ſeine verſchiedene Arten heißt er Kalveloſs, Katteloſs, Hiorteloſs.

**Loſshud**, en, Luchsfell.

**Loſsøie**, oder **Loſſens Øie**, Luchsauge. Han har Loſsøine, er hat Luchsaugen.

**Loſskind**, et, Luchsfell.

**Loſsſteen**, en, Lyncurer, eine Art Halbedelſtein, der mit der Haut eines Luchſes gleiche Farbe hat.

**Loſſe**, oder **Loſe**, v. a. lootſen, ein Schiff in den oder aus dem Hafen führen.

**Loſſe**, v. a. ein Schiff ausladen, löſchen, loſſen.

**Loſſen**, oder **Loſning**, en, Ausladung eines Schiffes.

**Loſſeplads**, en, Löſchplatz, wo die Schiffe ausgeladen werden.

**Loſſer**, en, Auslader.

Lotteleve, oder Lobleve, en, Bilbpachtung um die Hälfte des Nutzens.

Lotterie, et, Lotterie. Trække Lotteriet, die Lotterie ziehen.

Lotterietrækning, en, Ziehung der Lotterie.

Lov, et, Lob, Preis, Dank, Ruhm. Gud ſkee Lov og Tak, Gott ſey Lob und Dank. Give En et godt eller ſlet Lov, jemanden ein gutes oder ſchlechtes Lob geben.

Lov, en, Geſetz, Recht. Det danſke Lov, das däniſche Geſetz. Kongelov, Königsgeſetz, welches die Rechte und Vorzüge des Königs beſtimmt. Verdſlige Love, Kirkelove. Overtræde Lovene, Give gode Love. Prov. Nød bryder alle Love, Noth hat kein Gebot. 2. Urlaub, Erlaubniß. Faae Lov, Erlaubniß bekommen.

Lovbegierlig, adj. lobbegierig.

Lovbog, en, Geſetzbuch.

Lovdigt, en, Lobgedicht.

Lovdreyer, en, Geſetzverdreher, Rechtsverdreher.

Love, v. a. loben, preiſen, rühmen, verherrlichen. 2. geloben, verſprechen. Hun har lovet mig det, ſie hat es mir verſprochen.

Love, en, wird gewöhnlich mit dem Worte Troe zuſammen gebraucht, und heißt dann ſoviel als Zuſage, Verſprechen; wird aber im Deutſchen auch oft durch Glauben überſetzt, weil dieſes Wort und das plattdeutſche Glove oder Globe viele Aehnlichkeit haben. Holde Troe og Love, Treu und Glauben halten, ſein Wort und Zuſage halten. Eigentlich den Geſetzen der Kirche und des Staats gehorſam ſeyn. Auch findet man's in folgender Redensart: Loven er ærlig, men Holden er beſværlig, Verſprechen iſt ehrlich, aber Halten beſchwerlich, wo es aber von dem vorſtehenden Verbo abſtammt.

Lovfælde, v. a. durch Recht und Urtheil fällen, überwinden; item verurtheilen, verdammen.

Lovfældelig, adj. ſchuldig, ſtraffällig.

Lovfældelſe, en, Fällung durch Recht und Urtheil, Verurtheilung, Verdammung.

Lovfældes, v. p. ſachfällig werden, durch Urtheil und Recht überwunden, rechtsfällig werden.

Lovfældet, p. p. ſachfällig, rechtsfällig, verurtheilt.

Lovforfalſker, en, Geſetzverfälſcher.

Lovformig, adj. geſetzförmig, nach der Form, welche die Geſetze vorſchreiben.

Lovformigen, adv. Idem.

Lovformighed, en, Geſetzförmigkeit, Geſetzform.

Lovfri, adject. privilegirt, von den Geſetzen eximirt, geſetzfrey.

Lovfrihed, en, Geſetzfreiheit.

Lovgierrig, adj. lobbegierig, lobſüchtig, lobgierig.

Lovgierrighed, en, Lobbegierde.

Lovgivelſe, Lovgiven, Lovgivning, en, Geſetzgebung.

Lovgivend, adject. geſetzgebend. Det lovgivende Corps, den lovgivende Forſamling.

Lovgiver, en, Geſetzgeber.

Lovgiverſke, en, Geſetzgeberin.

Lovkyndig, adject. geſetzkundig, rechtsverſtändig, rechtsgelehrt. Item ſubſtantive: en Lovkyndig, ein Geſetzverſtändiger, Pl. de Lovkyndige, die Geſetzverſtändigen.

Lovkyndighed, en, Geſetzkunde, Rechtsgelahrtheit.

Lovlig, adj. geſetzmäßig, rechtmäßig, geſetzlich.

Lovligen, adv. idem.

Lovliggiøre, v. a. rechtskräftig machen; Item nach geſetzlicher Form zu Werke gehen, legitimiren. Lovliggiøre ſin Fuldmagt, ſeine Vollmacht im Gericht vorzeigen und ſich dadurch legitimiren, wodurch ſolche Vollmacht rechtskräftig wird.

Lovliggiørelſe, en, Legitimirung.

Lovlighed, en, Geſetzlichkeit, Rechtmäßigkeit, Rechtsfähigkeit.

Lovløs, adject. geſetzlos.

Lovløshed, en, Geſetzloſigkeit.

Lovmaal, et, rechtliches, gerichtliches Verfahren, Proceß.

Lovmæſſig, adj. geſetzlich, geſetzmäßig.

Lovmæſſighed, en, Geſetzmäßigkeit.

Lovoffer, et, Lobopfer.

Lovpriſe, v. a. lobpreiſen.

Lovſang, en, Lobgeſang, Hymne.

Lovſtridig, adject. geſetzwidrig, widerrechtlich.

Lovſtridigen, adv. idem.

Lovſtridighed, en, Geſetzwidrigkeit, Widerrechtlichkeit, Unrechtmäßigkeit.

Lovſynge, v. n. lobſingen.

Lovtale, en, Lobrede, Panegyricus.

Lovtaler, en, Lobredner, Panegyriker.

Lovtavle, en, Geſetztafel.

Lovtrækker, en, Geſetzverdreher, Rabuliſt.

Lovværdig, adj. lobwürdig (beſſer roesværdig).

Løb, et, (Plur. Løb) Lauf. Standſe En i fuldt Løb, einen im vollen Laufe aufhalten. Skyde en Hare i fuldt Løb. 2. Lauf, Bewegung. Tidens Løb, agte paa Stiernes Løb. Item fig. Jeg vil lade Sagen ſin Løb. 3. Lauf in einem Schießgewehr. Riflet Løb, gezogenes Gewehr, gezogener Lauf. 4. Käſeform.

Løbe, v. n. (Imp. jeg løb, vi løb, Perf. jeg har løbet, und jeg er løben, Plur. vi ere løbne) laufen. Du løb alt hvad man kunde løbe, du liefeſt, was man laufen konnte. Løbe om Kap med En, mit einem in die Wette laufen. Løbe

de Storm, Sturm laufen. Løbe paa Ens Arm, einem an den Arm laufen (aus Unvorſichtigkeit). Løbe En paa Armen, einem an den Arm laufen (aus Vorſatz, um ihn zu beleidigen). Løbe bort, davon laufen, deſertiren. Item fig. Det løber ikke godt af for ham, das läuft nicht gut ab für ihn. Deres Brev er rigtig indløben, Ihr Brief iſt richtig eingelaufen. Lyſet løber, das Licht läuft. Løbe af ſit gode Skind, aus der Haut fahren. Det løber op, es läuft auf, es ſchwillet. Item von Zeugen, es läuft auf, faſert aus, es wird zaſerig. Der løber et Rygte, es geht ein Gerücht. Det løber ikke ind i mit Fag, das gehört nicht in mein Fach.

Løbe, v. a. (Barken af Træerne) die Rinde von den Bäumen abſchälen. (Imp. løbede, Perf. har løbet).

Løbe oder Løve, en, Laab oder Lab, zuſammengelaufene Milch im Magen junger wiederkauender Thiere. Man braucht es, um ſüße Milch damit einzuſprengen, wenn man Käſe machen will. In Norwegen heißt es Kæſe.

Løbebane, en, Laufbahn, Platz zum Wettlaufen. Item fig. Jeg er paa Enden af min Løbebane.

Løbebrædt, et, (in Seidenfabriken) ein Bret mit vielen kleinen Löchern, durch welche die Seide auf die Spulen läuft. 2. (in Buchdruckerpreſſen) Laufbret, das ſtarke Bret, auf welchem die Preſſe durch Hülfe der Walze vor und rückwärts ſchießt.

Løbedage, ne, Plur. Lauftage eines Wechſels.

Løbefyr, et, (auch Løbeild) Lauffeuer, Art zu feuern, wenn die Soldaten einer nach dem andern oder eine Rotte nach der andern ihre Gewehre ſo ſchnell als möglich abfeuern.

Løbegrav, en, Laufgraben mit Bruſtwehr, welchen die Belagerer anlegen, um ſich ohne Gefahr einer Veſtung nähern zu können.

Løbekugl, en, Laufkugel, Kugel, welche kleiner iſt, als das Caliber des Gewehrlaufes, und deren man gewöhnlich mehrere zugleich einladet.

Løben, en, Laufen, Gelaufe. Den Løben har en Ende, das Laufen hat ein Ende. Jeg er træt af Løben, ich bin des Laufens müde.

Løben, p. p. gelaufen, Pl. Løbne.

Løbende, adj. laufend, eilend, item rinnend, flieſſend.

Løber, en, Läufer, einer, der leicht, hurtig läuft. 2. Läufer im Schachſpiel. 3. der oberſte Mühlſtein. 4. bey den Malern, ein kugelförmiger Stein zum Farbenreiben. 5. bey den Tuchſcherern das bewegliche Blatt der Scheere zum Unterſchied

ſchied von dem unbeweglichen, welches Ligaer heißt.

Løberſke, en, Läuferin.

Løberſtok, en, Läuferſtock, der gewöhnlich einen großen prächtigen Knopf hat. 2. Botenſpieß.

Løbetid, en, Laufzeit, Paarungszeit gewiſſer Thiere.

Løbetidende, en, laufendes Gerücht, laufende Zeitung.

Løbevogn, en, Laufwagen, Rennwagen.

Løbſk, adj. läufiſch, läufig 1. von Hündinnen in ihrer Brunſtzeit. 2. von Pferden, welche gern durchgehen. 3. verächtlich von liederlichen Weibsbildern.

Løbſkhed, en, Läufigkeit im Sinn des Adjectivi.

Løde, Lødde, Lødning, ſ. Lodde.

Løfte, et, Verſprechen, Zuſage, Gelübde. Holde ſit Løfte, Gaae fra ſit Løfte; Opfylde ſit Løfte. Giøre Gud et Løfte, Gott ein Gelübde thun.

Løfte, v. a. in die Höhe heben, aufheben. Løfte Rytteren af Sadelen, den Reuter aus dem Sattel heben, item figürl. Løfte En af Sadelen, jemanden aus dem Sattel heben, einem überlegen ſeyn, ſo daß man ihn aus ſeiner guten Lage bringt. Vinden løfter Støvet, der Wind hebt den Staub. Hvo der ikke kan løfte Steenen, den maa vælte den; wer den Stein nicht heben kann, muß ihn wälzen; wer mit Gewalt nichts ausrichten kann, muß die Güte verſuchen.

Løfting, en, das hohe Hintertheil eines Kriegsſchiffs, ſ. auch Lovting.

Løg, en, (Plur. Løg) Zwiebel, Lauch (Allium Linn.).

Løgæble, et, Zwiebelapfel, (insgemein Zippelapfel in Hollſtein).

Løgagtig, adj. nach Lauch riechend oder ſchmeckend.

Løgfarve, en, Lauchfarbe, grüngelbe Farbe.

Løgfrøe, et, Zwiebelſaamen.

Løggrøn, adj. lauchgrün, grüngelb.

Løghoved, et, Zwiebel, Zipolle.

Løglugt, en, Zwiebelgeruch.

Løgn, en, Lüge, Unwahrheit. Omgaaes med Løgn, mit Lügen umgehen. Vænne ſig til Løgn, ſich das Lügen angewöhnen.

Løgnagtig, adject. lügenhaft, verlogen.

Løgnagtighed, en, Lügenhaftigkeit.

Løgnensaand, en, Lügengeiſt, der Teufel.

Løgner, en, Lügner.

Løgnerſke, en, Lügnerin.

Løgreve, en, ein Bund Zwiebeln oder Lauch.

Løgſaus, en, Zwiebelſauçe, it. Knoblauchsſauçe.

Løgsurt, en, Knoblauchskraut (Eryſimum Alliaria).

Løgte, en, Leuchte, Laterne. Tænde Løgterne, die Laternen anzünden.

Løg=

Løgtearm, en, Laternenarm.

Løgtemager, en, Laternenmacher, Klempner. Blechenſchläger.

Løgtemand, en, Laternenwärter.

Løgtemandsild, en, Irrwiſch ſ. Lygtemand.

Løgtepæl, en, Laternenpfahl.

Løgvært, en, Zwiebelgewächs.

Løibænk, en, Ruhebank, Ruhbettchen, Faulbettchen.

Løie, en, (Pl. Løier) Scherz, Kurzweil, Spaß, luſtiger Einfall, Schwank.

Løierlig, adj. ſpaßhaft, poſſierlich, ſcherzhaft.

Løkke, en, Auge oder kleines Loch, etwas hindurch zu ſtecken. 2. ſ. Lykke.

Løkkeknude, en, Schleife, Schlinge.

Lømmel, en, Lümmel.

Løn, en, (mit dem Art. Lønnen) Lohn, Vergeltung. Hvad faaer Du til Løn, was bekömmſt du zum Lohn. Give En Koſt og Løn, einem Koſt und Lohn geben. Utak er Verdens Løn, Undank iſt der Welt Lohn.

Løn, et, Ahornbaum (Platanus).

Løn, oder Løndom, en, Verborgenheit, das Verborgene, wird nur adverbialiter gebraucht mit i, als i Løndom, in Ge-Geheim, im Verborgenen.

Løngang, en, verborgener, bedeckter Gang. Løngang under Jorden, heimlicher Gang unter der Erde.

Løngrube, en, heimliche Grube, um die Minen des Feindes zu entdecken, Gegenmine.

Lønkammer, et, geheimes Zimmer, verborgenes Cabinet.

Lønkrog, en, abgelegener Ort, heimlicher Winkel.

Lønlakei, en, Lohnlakey, Miethlakey.

Lønlig, adj. verborgen, geheim. Lønlige Kys, verſtohlene Küſſe.

Lønligen, adv. heimlich, im Verborgenen.

Lønlighed, en, Verborgenheit.

Lønne, v. a. lohnen, belohnen, bezahlen. Han har lønnet mig med Utak, er hat mich mit Undank belohnt. Det lønner ikke Umagen, es lohnt der Mühe nicht.

Lønner, en, Belohner, Vergelter.

Lønport, en, heimliche Thür, verborgene Thür.

Løntræe, et, Ahornbaum (Platanus).

Lønvei, en, Schleichweg, Schleifweg. Ad Lønveie, auf Schleichwegen.

Løs, (mit langem ø) adj. los, nicht feſt, nicht dicht genug. Varerne ere kun løſe, die Waaren ſind nur los, nicht dicht und feſt. Et løſt Brædt i Væggen, ein loſes Bret in der Wand. 2. los, frey, losgelaſſen. Lade Fangerne løs og frie. Giøre ſig løs. Nu er Fanden løs. 3. leicht, obenhin, oberflächlich. Løſt Be-

greb,

greeb, oberflächlicher Begriff, da man nemlich in den Grund der Sache nicht eingedrungen iſt. item kurz, nicht umſtändlich. 4. los, leichtfertig. Løſt Menneſke, leichtfertiger Menſch. Løs paa Traaden, locker, leichtfertig. 5. los, ſchlaff. Rebet er løſt, das Seil iſt ſchlaff.

Løsagtig, adj. leichtfertig, liederlich, geil, unkeuſch, verbuhlt, unzüchtig.

Løsagtigen, adv. idem.

Løsagtighed, en, Unzucht, Geilheit, Liederlichkeit.

Løsarbeide, v. a. losarbeiten.

Løsbede, v. a. (ſ. bede) losbitten.

Løsblive, v. n. (ſ. blive) loswerden.

Løsbrænde, v. a. losbrennen.

Løsbryde, v. a. losbrechen, was feſt war. Fangerne har løsbrudt ſig, die Gefangenen haben ſich losgebrochen. 2. als v. n. løsbryde paa Fienden, auf den Feind losbrechen. (wird conjugirt wie bryde).

Løſe, v. a. löſen, losmachen. 2. löſen, abſchießen. Løſe Kanonerne, 3. auslöſen, einlöſen. Løſe Pandter, Pfänder einlöſen.

Løſe, et, wird bisweilen adverbialiter gebraucht, als: For det Løſe, obenhin, äuſſerlich, beyläufig. Det er kun alt for det Løſe, das iſt nur alles beyläufig. Studere for det Løſe, obenhin, ein wenig ſtudieren.

Løſelig, Løſeligen, adverb. obenhin, beyläufig, leicht. Gartneren aabner ſaa løſelig Barken paa Træet, naar han vil pode, der Gärtner öfnet ganz leicht die Rinde des Baums, wenn er oculiren d. i. impfen will. Giøre noget løſeligen, etwas obenhin thun (ohne Fleiß und Genauigkeit).

Løſen, et, Loſung, Signal (mit angezündeten Feuern oder mit Schüſſen). 2. das Löſen, Löſung.

Løſenet, et, (in der Kriegsſprache) Loſung, Parole, Wort, Feldgeſchrey. Uddele Løſenet, die Parole ausgeben, austheilen. Prov. Penge er Løſenet, Geld iſt die Loſung.

Løſenøgel, en, Löſeſchlüſſel (im theologiſchen Verſtande) Macht Sünde zu vergeben.

Løſepenge, ne, Plur. Löſegeld, Ranzion.

Løsgaae, v. n. losgehen, z. B. Eis. Item, Løsgaae paa Fienden, auf den Feind losgehen. 3. ledig gehen ohne etwas zu tragen zu haben. (ſ. gaae).

Løsgænger, en, Losgänger, der nichts zu tragen hat. Item Pferd, das los beyher geht, ohne mit zu ziehen.

Løsgiøre, v. a. losmachen.

Løsgive, v. a. (ſ. give) losgeben, in Freyheit ſetzen. Løsgive en Fange.

Løshage, v. a. loshaken, aufhäkeln.

Løshedſe, v. a. loshetzen (bey den Jägern).

Løshedsning, en, das Loshetzen.

Løshiælpe, v. a. (ſ. hiælpe) loshelfen.

Løſke, v. a. lauſen, Läuſe abſuchen. Løſke Børnene, die Kinder lauſen.

Løſker, en, Lauſer.

Løskiøbe, v. a. loskaufen. Kiøbe Chriſteſlaver løs, Chriſtenſclaven loskaufen.

Løskiøbelig, adj. was loszukaufen iſt, loskäuflich.

Løſkning, en, das Lauſen.

Løskoble, v. act. loskoppeln.

Løskomme, v. n. loskommen.

Løslade, v. a. loslaſſen, entlaſſen, frey laſſen.

Løsladning, en, Loslaſſung. Han giorde ſig megen Umage for at udvirke ſin Vens Løsladning.

Løslig, ſ. løſelig.

Løsne, v. a. löſen, vorſichtig losmachen, etwas lockerer machen. Løsne Halsbaandet, das Halsband löſen. Løsne en Skrue, eine Schraube löſen, ſie nicht ſo feſt zugeſchroben laſſen. Løsne Strængene, die Saiten herunterſchrauben, nachlaſſen. Item als v. n. nachlaſſen, ſich ziehen, beſonders von Saiten. Strængene løsne, die Saiten ziehen ſich.

Løsning, en, Löſung, Losmachung. 2. Löſung, Abfeurung des Geſchützes. Kanonernes Løsning.

Løsningspenge, ne, Löſegeld.

Løsøre, et, fahrende Habe, Mobilien, bewegliche Güter.

Løsrive, v. a. losreiſſen, losmachen. Oefters reciproce Løsrive ſig fra Trældomsaaget, ſich von dem Joch der Knechtſchaft losreiſſen.

Løsſige, v. a. loskündigen, (beſſer opſige).

Løsſigelſe, en, Loskündigung, Aufkündigung.

Løsſkylle, v. activ. losſpülen. Strømmen har løsſkyllet Jord og Sand, der Strom hat Erde und Sand losgeſpület.

Løsſkylning, en, Losſpülung.

Løsſlaae, v. a. losſchlagen, auf etwas ſchlagen, daß es los geht.

Løsſnakke, v. n. losreden, gemeiniglich reciproce ſnakke ſig løs, ſich los ſchnakken, ſich heraus reden.

Løsſpænde, v. a. losſpannen, abſpannen. Løsſpænde en Bue, einen Bogen abſpannen; daher Løsſpændning, en.

Løſt, adv. los, item ſchwach, unkräftig. Han begynder ſaa løſt, er fängt nur ſchwach an.

Løsſtorme, v. a. losſtürmen.

Løstrække, v. a. losziehen. (ſ. trække).

Løstrykke, v. a. losdrücken; davon Løstrykning, en.

Løsvikle, v. a. loswickeln, aufwickeln; davon Løsvikling, en.

**Løsvirke**, v. a. loswirken, auswirken (nur in gemeinen Reden gebräuchlich). Han kun ikke løsvirke noget, er kann nichts loswirken, nichts ausrichten.

**Løtte**, v. n. horchen, ſ. lye.

**Løv**, et, Laub, Laubblatt. I Foraaret naar Trærne faaer Løv igien. Løvet falder afom Efteraaret. 2. jedoch veraltet, ein Bad; ſ. Løverdag.

**Løvaame**, en, (in Norwegen) Gabelſchwanzraupe, eine große grasgrüne Raupe, mit zwey langen gabelförmigen Spitzen auf dem Schwanze (Phalaena vinula).

**Løvblad**, et, Laubblatt.

**Løve**, en, Löwe. 2. das Himmelszeichen, der Löwe.

**Løvebrølen**, en, Brüllen eines Löwen, Löwengebrülle.

**Løvefoed**, en, Löwenfuß, Alchemille (Alchemilla vulgaris Linn.)

**Løveham**, en, Löwenhaut, wenn ſie abgezogen iſt.

**Løvehierte**, et, Löwenherz, Löwenmuth.

**Løvehule**, en, oder

**Løvekule**, en, Löwengrube.

**Løvehuud**, en, Löwenhaut.

**Løveman**, oder

**Løvemanke**, en, Löwenmähne.

**Løvemund**, en, (ein Kraut) Löwenmaul, Hundskopf, Dorant (Antirrhinum majus).

**Løverdag**, en, Sonnabend, (von dem alten däniſchen Worte et Løv, ein Bad oder ein Waſſer zum Baden, weil die Alten ſich an dieſem Tage badeten).

**Løverumpe**, en, Löwenſchwanz. 2. ein Kraut dieſes Nahmens (Phlomis Leomirus Linn.).

**Løvestyrke**, en, Löwenſtärke.

**Løvetand**, en, Löwenzahn, ein Kraut (Leontodon Taraxacum Linn.).

**Løveunge**, en, junger Löwe.

**Løvevægter**, en, Löwenwärter.

**Løvfald**, et, oder

**Løvfældning**, en, Abfallen des Laubes.

**Løvfældningstid**, en, Laubfallzeit.

**Løvfrøe**, en, Laubfroſch, eine Art kleiner grüner Fröſche (Rana arborea).

**Løvfoder**, et, Laubfutter, in ſo weit als man bisweilen aus Noth das Laub zum Winterfutter gebraucht.

**Løvfuld**, adj. voll Laub, laubicht.

**Løvhytte**, en, Laubhütte, Laube, Gartenluſthaus.

**Løvinde**, en, Löwinn.

**Løvknop**, en, Laubknoſpe.

**Løvorm**, en, Laubwurm (bey einigen der Seidenwurm).

**Løvqviſt**, en, belaubter Zweig. Et Skuur af Løvqviſte, ein Obdach von belaubten Zweigen.

**Løvriig**, adj. blätterreich, laubig, voll Laub.

**Løvſal**, en, Lauberhütte (bey den Juden).

Løvſalernes-Feſt, en, Lauberhüttenfeſt.

Løvtag, et, Laubdach, Obdach von belaubten Bäumen.

Løvting, en, das hohe Hintertheil eines Kriegsſchiffes.

Løvtræe, et, Laubholz, zum Unterſchied von Nadelholz.

Løvværk, et, Laubwerk, alle Arten von Zierrathen von nachgebildetem Laube.

Løybænk, en, Faulbettchen.

Løye, ſ. Løie.

Løyerter, ne, (auf den Schiffen) kleine Taue zum Aufziehen der Segelſtangen am Maſt.

Løyet, p. p. (von Lyve) gelogen.

Lu, oder Luv, en, Wolle, Haar auf Tuch oder andern Zeugen. Mod Luven, gegen das Haar, gegen den Strich.

Lubben, adj. fleiſchig, gut bey Leibe.

Lud, ſ. Luud.

Lude, en, Schauer, Wagenſchauer, Wagenremiſe. 2. ein Horn, auf welchem ehmals geblaſen wurde, wenn der König ſeinen Hof oder ſein Kriegsvolk verſammeln wollte, oder dieſes im Streit einen Angriff thun ſollte.

Lude, v. n. bücken, neigen. Lude ſig, ſich neigen. Lude med Hove det, den Kopf neigen oder hängen (der Imperat. hat luud).

Lue, en, Flamme, Lohe. I lys Lue, lichterlohe, in voller heller Flamme. Luen ſlaaer udaf Ovnen, die Lohe ſchlägt aus dem Ofen.

Luen, en, die Höhlung in der flachen Hand, die hohle Hand.

Luft, en, Luft. Der blæſer en kiølende Luft, es wehet ein kühlendes Lüftgen. 2. die Luft, die elaſtiſche flüſſige für alle lebendige Weſen unentbehrliche Materie. Man kan ikke leve af Luften allene, man kann nicht von der Luft allein leben. Prov. Bygge Caſteller i Luften, Luftſchlöſſer bauen; thörichte Anſchläge machen, wobey man unmögliche Dinge als wahrſcheinlich vorausſetzt.

Luftblære, en, Luftblaſe, (bey Fiſchen) item Fiſchblaſe, Schwimmblaſe.

Luftbrønd, en, Luftbrunnen, ein kühles Gewölbe unter der Erde, worin die hineingeleitete Luft in Waſſer verwandelt wird.

Lufte, v. a. lüften, friſche Luft ſchaffen. Lufte Sæden, das Getraide luften, indem man es fleißig umſticht.

Luftegn, en, Luftgegend, Himmelsgegend, Clima. Den høyere, den lavere, den varmere, den koldere Luftegn.

Luftfang, en, Lufteſſe, Luftfang, jeder Canal wodurch Luft eingefangen und an einen andern Ort hingeleitet wird.

Lufthul, et, Luftloch in einem Keller oder Stall.

Lufthulsklap, oder Luftklap, en, Ventil, Luftklappe, beſonders an Luftpumpen

Luf-

**Luftig, Luftigt**, adj. worin friſche Luft iſt. Et luftigt Værelſe, ein luftiges Zimmer.

**Luftild**, en, Luftfeuer, Feuerwerkereyſachen, die in die Luft ſteigen, z. B. Raketen, Luftkugeln.

**Luftkugle**, en, Luftkugel.

**Luftkyndighed**, en, Luftkunde, Kenntniß der Luft, Aerometrie.

**Luftlegeme**, et, Luftkörper, aus bloßer Luft beſtehender Körper.

**Luftmaaler**, en, Luftmeſſer, Thermometer, Barometer.

**Luftning**, en, das Lüften.

**Luftpompe**, oder

**Luftpumpe**, en, Luftpumpe (Antlia pneumatica).

**Luftrør**, et, Luftröhre.

**Luftrum**, et, Luftraum, der mit Luft angefüllte Raum.

**Luftſpring**, en, Luftſprung.

**Luftſpringer**, en, Luftſpringer.

**Luftſtøv**, et, Luftſtäubchen.

**Luftſyre**, en, Luftſäure.

**Luftſyn**, et, Lufterſcheinung, Luftgeſtalt.

**Lufttegn**, et, Luftzeichen.

**Luftvæv**, en, Luftgewebe, Luftgebilde, item die Sommerflokken, die in der Luft ziehen.

**Luftvindue**, et, Luftfenſter.

**Luftviſer**, en, Windzeiger, Winduhr, woran man im Zimmer ſehen kann, was und wie der Wind iſt.

**Luftzvik**, oder **Luftſvik**, Luftzäpflein in einer Tonne, Svicken, Zwecken.

**Luge**, en, Luke, Fallthüre über einem Keller oder Boden. Skibsluge, Schiffsluke. (Gewöhnlich wird unter Luge die Oeffnung verſtanden, die auf deutſch auch Luke heißt. Die Thür zu einer ſolchen Luke heißt auf Däniſch Lemme. Luge oder Lugebret heißt auch das Bret, womit das Ziel eines Teichs verſchloſſen wird; Vorſchub, Schütt.

**Luge**, v. a. gäten, jäten, von Unkraut reinigen. Luge en Hauge, einen Garten von Unkraut reinigen. Herren vil ſende ſine Engle for at luge Ukrudtet, der Herr wird ſeine Engel ſenden, daß ſie das Unkraut ausjäten.

**Lugebret**, en, Vorſchub, Vorſchiebebret vor das Ziel eines Teichs.

**Lugehakke**, en, Jäthacke.

**Lugejern**, et, Jäteiſen, Scharreiſen.

**Lugekarl**, en, Jäter, Arbeiter der zum Ausjäten des Unkrauts gebraucht wird.

**Lugekone**, en, Jätweib, Jätefrau.

**Lugen, Lugning**, en, das Jäten, Ausjäten.

**Lugge**, en, Faßdaube, woraus Fäſſer und Tonnen gemacht werden.

**Lugt**, en, Geruch, a. das Vermögen zu riechen. Lugtens Værktøier, Werkzeuge des Geruchs. b. Geruch, Duft. God Lugt, guter Geruch. Ond Lugt, ſchlimmer Geruch, Geſtank.

**Lugte**, v. a. riechen. Vi lugte med Næſen. Jeg lugter intet.

intet. Lugte til noget, an etwas riechen. Han lugter Lunte. Prov. er riecht Lunte, er merkt den Braten. 2. v. n. riechen, duften, Geruch von ſich geben. Her lugter det ilde. Han lugter af Aqvavit. Hans Aande lugter ilde.

Lugten, en, das Riechen.

Lukaf, en, Verſchlag, Alkove, kleines Nebenkabinet (Hypocauston perexiguum. Plin.).

Lukke, en, Lücke, leere Stelle wo etwas zwiſchen dem Ganzen fehlet. 2. ſ. Lugge.

Lukke, v. a. ſchlieſſen, verſchlieſſen, unter Schloß und Riegel halten. Han lukker ſine Penge ind, er ſchließt ſein Geld weg. Lukke ſig inde, ſich einſchließen. Lukke uden for, ausſchlieſſen, ausſperren, ſo daß einer nicht hinein kann. 2. bloß, zumachen, ohne eben zu verſchlieſſen, als: Luk Dören til, mache die Thüre zu. Lukke Öinene til, die Augen zumachen, die Augen ſchlieſſen. Lukke op, aufſchlieſſen, aufmachen.

Lukker, en, Schlieſſer, der etwas zuſchließt. Portelukker, Thorſchließer.

Lukning, en, Schlieſſung, Verſchlieſſung.

Lukradſe oder Luvkradſe, en, Wollkratze, womit die Tuchſcheerer die Wolle oder das Haar wieder in die Höhe arbeiten, wenn ſie das Tuch geſchoren haben.

Lukradſer oder Luvkradſer, en, einer der das Tuch auf vorgedachte Art bereitet; Tuchbereiter.

Lukt, p. p. (von Lukke) geſchloſſen, verſchloſſen.

Lulle, v. a. lullen, einlullen (man ſagt beſſer dyſſe).

Lumpe, en, Lumpe, Plunder.

Lumpehandler, ſ. Kludehandler.

Lumpekræmmer, ſ. Kludekræmmer.

Lumpekram, ſ. Kludekram.

Lumpen, adj. lumpicht, elend, miſerabel, kläglich. Jeg fik intet end lumpne to Styver, ich bekam nichts als lumpige 2 Schilling. Lumpne Folk, Lumpenvolk, armſeliges Geſindel. Lumpen Undſkyldning, kahle Entſchuldigung. Lumpen Beværtelſe, kahle, lumpichte Bewirthung.

Lumpenhed, en, Lumpigkeit.

Lumpenhund, en, Lumpenhund, Lumpenkerl.

Lumpenſamler, en, ſ. Kludeſamler.

Lumpenſukker, et, Lumpenzucker, die gröbſte Art des weiſſen Zuckers.

Lumperie, et, Lumperey, Lapperey, Lappalie, Bagatelle.

Lumſk, adj. tückiſch, heimtückiſch, glupſch. Lumſkt Menneſke, heimtückiſcher Menſch.

Lumſkhed, en, heimliche Bosheit, Tücke, Heimtücke. Overfalde En med Lumſkhed, jemanden heimtückiſch überfallen.

Lumſkt, adv. heimtückiſcher Weiſe.

Lun, adj. (im Neutr. lunt) lau, lauwarm.

Lund, en, ein Luſtwäldchen, kleines Gehölz, daher es auch in den Nahmen verſchiedener Luſtſchlöſſer gefunden wird, die mit Gehölz umgeben ſind, als Charlottenlund, Louiſenlund. 2. ein Seevogel an den norwegiſchen und isländiſchen Küſten, ſonſt auch wegen ſeines krummen Schnabels und bunten Gefieders der nordiſche Papagay genannt. 3. (ehemals) bedeutete es ſo viel als mal, deswegen man es noch in einigen Compositis findet, z. E. ſæmmelund, ſelbiges mal, mangelund, manchmal, nogenlunde, einigemal.

Lune, v. n. launen, maulen, ſchmollen, launiſch ſeyn.

Lune, et, Laune, Humeur, gute oder ſchlechte Stimmung unſers Gemüths. Være ved godt Lune. Han er ikke i Lune, er iſt nicht bey Laune, es iſt ihm nicht in der Mütze, es paßt ihm nicht. Jeg kiender Deres Luner alt for godt, end at jeg kunde være ſikker og ſtole paa Deres Godhed.

Lunfængen, adj. launiſch, grillenhaft, unbeſtändig, mürriſch.

Lunefuld, adj. launig, munter, ſcherzhaft.

Lunge, en, Lunge.

Lungeaare, en, Lungenader.

Lungebalſom, et, Lungenbalſam.

Lungeblomſt, et, Lungenblume, eine Art Enzian (Gentiana Pneumonanthe Linn.).

Lungebyld, en, Lungengeſchwür (Vomica).

Lungefeber, en, Lungenfieber.

Lungemoos, en, Lungenflechte, Lungenmoos, eine Art Moos das auf dem Stamme der Eichen und Büchen wächſt, und für ein Arzeneymittel gegen die Lungenſucht gehalten wird (Lichen pulmonarius Linn.). 2. Lungenmuß, ein Gericht von gehakter Lunge und Leber.

Lungeprøve, en, (bey gerichtlichen Verhandlungen) Lungenprobe, die Probe welche mit der Lunge eines neugebohrnen todtgefundenen Kindes angeſtellet wird, um zu erfahren, ob das Kind todtgebohren, oder nach der Geburt geſtorben ſey.

Lungeſoet, et, Lungenſucht, Schwindſucht (Phthisis pulmonalis).

Lungeſoetig, adj. lungenſüchtig.

Lungeurt, en, Lungenkraut. Nahme verſchiedener Kräuter, die für heilſam gegen die Lungenſucht gehalten werden. Z. E. Pulmonaria officinalis und Eupatorium cannabinum Linn.

Lunke, v. a. lau machen, abkühlen, lau werden laſſen.

Lunken, adj. lau, laulich, weder warm noch kalt. Lun oder lunken Vand, laues Waſſer. Item (figürlich) kalt, kaltſinnig, gleichgültig, ohne Eifer. Lunken

ken Kiærlighed, lunken Venſkab. Imodtage En meget lunken, einen ſehr lau empfangen.

Lunkenhed, en, Laulichkeit, Gleichgültigkeit. Sindets Lunkenhed mod Gud.

Lunkent, adv. laulicht.

Lunkne, v. n. lau werden, verſchlagen. Fig. laß werden, weniger Eifer beweiſen, nachlaſſen, ermüden.

Lunkning, en, das Abkühlen, Abkühlung, Nachlaſſung des Eifers.

Lunte, en, Lunte, Zündſtrick.

Lunteſtok, en, Luntenſtock, Zündruthe.

Luntſtikke, en, Lünſe, Lünz, die vors Rad geſteckt wird.

Luntſtikkesblik, et, Lünſeblech, Lünſedeckel.

Lure, oder Luure, v. n. lauren, lauern. Luure paa Leilighed, auf Gelegenheit lauren. Luure paa Dørren, an der Thür lauren. Luure ſig noget til, ſich etwas erlauren, erſchleichen. Han lurer paa Muſen, er ſieht auf der Lauer.

Luren, en, das Lauren.

Lurendreier, en, Lorrendreher, Schleichhändler.

Lurendreierie, et, Schleichhandel, heimlicher Handel oder Kaufmannſchaft.

Lurer, en, Lauerer.

Lurved, adj. armſelig, poſtrig, klatrig.

Lus, ſiehe Luus.

Luſeus, en, liſtiger Menſch, Tuckmäuſer.

Luſe oder Luuſe, v. n. lauſen, die Läuſe abſuchen.

Luſehul, et, Lauſeloch, Läuſeloch.

Luſerie, et, Lauſerey.

Luſeſyge, en, oder Luusſygdom, en, Läuſeſucht, Läuſekrankheit (Phthiriasis).

Luſeurt, en, Läuſekraut, Nahme verſchiedener Kräuter welche die Läuſe vertreiben, als z. E. Mäuſepfeffer, Hahnenkamm, Kellerhals.

Luſig, adj. lauſig, voller Läuſe. 2. ſchlecht, lumpig.

Luſighed, en, Lauſigkeit, Kargheit, Filzigkeit.

Luſing, en, Lauſehund, karger Filz.

Luſlidt oder Luvſlidt, adj. (von Kleidern) kahl, abgetragen.

Luth, en, Laute, ein muſikaliſches Inſtrument. Spille paa Luth, auf der Laute ſpielen.

Luthmager, en, Lautenmacher.

Luthſpiller, en, Lauteniſt, Lautenſpieler, Lautenſchläger.

Lutter, adj. lauter, nichts als eitel. Det er lutter Løgn, es ſind lauter Lügen; Der vare kun ti af dem, men lutter brave Folk, es waren ihrer nur zehn, aber lauter rechtſchaffene Leute.

Lutterhed, en, Lauterkeit, iſt nicht viel gebräuchlich, man ſagt lieber Reenhed, Klarhed.

Luttre, v. a. läutern, reinigen, klären. Metaller luttres

ved Ilden. Luttred Guld. Flydende Legemer luttres ved Filtrerlingen.

Luttren, Luttring, en, Läuterung, Reinigung, Säuberung.

Luttrer, en, Läuterer.

Luu, ſ. Lu oder Luv.

Luud, en, Lauge, Beuche, Beize. Lægge i Luud, in die Lauge bringen. Toe i Luud, in Lauge waſchen. Luud hos Garvere, Gerberlauge.

Luudagtig, adj. laugenartig, laugenhaft.

Luudaſke, en, Laugenaſche, ausgelaugte Aſche.

Luudbalje, en, Laugenkufe, Laugenfaß.

Luudbøtte, en, Laugenbutte.

Luudkar, et, (im Plur. Ludkar) Lohkufe bey den Gärbern.

Luudlægge, v. a. (ſ. Lægge) einlaugen, in Lauge einweichen, beuchen.

Luudlægning, en, das Beuchen.

Luudpoſe, en, Laugenſack.

Luudſalt, et, Laugenſalz (in der Chemie).

Luudſie, en, Laugenſack.

Luudvand, et, Laugenwaſſer, Lauge.

Luudvaſk, en, Laugenwäſche, Lauge.

Luun, adj. (im Neutr. luunt) lau, warm, ſicher, behaglich, (von der Luft und vom Wetter).

Luur, en, Lauer, Hinterhalt. Staae paa Luur, horchen, lauſchen, auf der Lauer ſtehen. Gaae paa Luur, lauſchen.

Luur, en, Hirtenflöte, Hirtenpfeife. 2. das Gerüſte zu einer Queern, Handmühle.

Luure, ſ. Lure.

Luus, en, Laus. Søge Luus, Läuſe ſuchen. Sætte Luus i Skindkiolen, Läuſe in den Pelz ſetzen. En ſulten Luus, eine hungrige Laus, item fig. ein Knauſer, karger Filz, Geizhals. Prov. Sulten Luus bider værſt, hungrige Fliegen ſtechen am ärgſten.

Luushund, en, Lauſer, Lauſehund, karger Filz.

Luuskam, en, Lauſekamm, enger Kamm.

Luusſygdom, ſ. Luſeſyge.

Luuſlidt, ſ. Luſlidt.

Luusſalve, en, Lauſeſalbe.

Luv, ſihe Lu.

Luvart, en, Loof, Oberwind. Holde ſig til Luvart, den Wind halten, ſich oberhalb des Windes halten. Luvarts, über dem Winde, frey vor dem Winde, looſwärts.

Luve, v. n. bey dem Winde ſegeln, wenn nemlich der Strich des Windes mit dem Cours des Schiffes einen ſpitzen Winkel macht.

Luven, en, Oberwind. Faae Luven af, den Wind abgewinnen, item die Oberhand bekommen.

Luvſlidt, adj. ſ. Luſlidt..

Ly, et, Schutz vor Wetter und Wind, Schirm, Beſchirmung. Huusly, Obdach, Schutz des Hauſes. Nattely, Schutz die Nacht über, Nachtlager.

Lybſk, adject. lübiſch, aus Lübeck, en Mark Danſk er

kun

kun en halv Mark lybſk, ein Mark däniſch iſt nur ein halb Mark Lübiſch.

Lyd, en, Laut, Schall, Ton, Stimme. Han gav ingen Lyd fra ſig. Hor net har en god Lyd, das Horn hat einen guten Laut (bey den Jägern) Selvlyd, en, Selbſtlauter. Strengelyd, das Getön der Saiten. Vaabenlyd, das Geräuſch der Waffen. Paukers og Trompeters Lyd, der Schall der Trompeten und Pauken. 2. Farbe, Sætte Lyd paa, Farbe geben, färben.

Lydägtig, adj. gehorſam.

Lydagtigen, adv. gehorſamlich.

Lydagtighed, en, Gehorſam. (dieſes und die beyden vorhergehenden Wörter ſind nicht ſehr gebräuchlich, man ſagt lieber: Lydig, Lydighed).

Lydde, v. a. färben, Farbe geben. (Imperat. lyd) Lyd mig Stoffet, färbe mir den Stoff.

Lyddekonſt, en, Färbekunſt.

Lydder, en, Färber.

Lyddet, adj. gefärbt, eenslyddet, was einerley Farbe hat, samlyddet, gleichfärbig, von einer Farbe.

Lyde, v. n. (Imp. jeg lød oder lydede. Perf. har lydet. Imperat. Lyd), ertönen, tönen, lauten, klingen. Om Natten lyder alting ſtærker. Klokkene lyde meget ſørgelig. Baſunerne lyde meget ſtærk. Item figürlich. Brevet lyder ſaaledes. Ordene lyde ſom følger, die Worte lauten wie folget.

Lyde, v. n. oder adlyde (Imp. jeg lød, Perf. har lydt, Imperat. Lyd) gehorchen, gehorſam ſeyn, folgen, Folge leiſten. Lyder mine Befalninger, gehorchet meinen Befehlen.

Lyde, et, Fehl, Mangel, Makel. Uden Lak og Lyde, ohne Fehl und Tadel.

Lydelig, adj. laut, hellklingend. Tale med lydelig Røſt, mit lauter Stimme reden.

Lydeligen, adv. laut. Skrige lydeligen, laut ſchreyen.

Lydhørt, vulg. Løhørt, adj. leichthörig, leiſe hörend.

Lydig, adj. gehorſam. Deres lydige Tiener, Ihr gehorſamer Diener. Børn maa være deres Forældre hørig og lydig, Kinder müſſen ihren Aeltern folgſam und gehorſam ſeyn.

Lydigen, adverb. gehorſamlich. Følge lydigen, gehorſamlich folgen.

Lydighed, en, Gehorſam. Bringe En til Lydighed, einen zum Gehorſam bringen. Viſe Hørighed og Lydighed for ſine Overmænd.

Lye, en, Schatten, Schutz. I Lye af Ranker Glæden boer, im Schatten der Reben wohnt die Freude.

Lyefuldt, adj. ſchattigt, ſchützend.

Lye, Lytte oder Løtte, (das letzte findet man bey den Neuern) horchen, heimlich zuhören aus

Neugierde. Løtte ved Dørren, an der Thüre horchen. Løtten, das Horchen. Løtter oder Lytter, Horcher.

Lygte, en, ſ. Løgte.

Lygtemand, en, Irrlicht, Irrwiſch.

Lykke, en, Maſche beym Strikken oder Knütten.

Lykke, en, Glück, Heil. Ønſke En til Lykke, einem Glück wünſchen. Stax har meer Lykke end Forſtand. Lykken er vægelſindig, das Glück iſt wankelmüthig. Prov. Lykken træffer Manden, wer das Glück hat führet die Braut heim. Den har godt ved at dandſe ſom Lykken ſpiller for, der hat gut tanzen, dem das Glück aufſpielt. 2. Glück, Zufall. Den blinde Lykke, das blinde Glück, der blinde Zufall. Han lader det komme an paa Lykken.

Lykkefriſter, en, einer der auf gut Glück ausgeht, Abentheurer, Waghals.

Lykkelig, adj. glücklich, beglückt, glückſelig. Være lykkelig i Spillet, glücklich im Spiel ſeyn. Kunden er allene lykkelig der har en god Samvittighed.

Lykkeligen, adv. glücklich.

Lykkelighed, en, Glückſeligkeit (beſſer Lykſalighed).

Lykkensbarn, et, Glückskind. De er jo ret et Lykkens Barn.

Lykkehiul, et, Glücksrad,

Lykkejæger, en, Glücksjäger, Abentheurer, Glücksritter.

Lykkepotte, en, Glückstopf, Glückshafen.

Lykkes, v. dep. impers. (Praes. det lykkes, Imp. det lykkedes, Perf. det har lykkets) glücken, gerathen, gelingen. Ham lykkes alting, es glückt ihm alles. Alle Anſlag lykkes ei, alle Anſchläge glücken nicht.

Lykkeſpil, et, Glücksſpiel, ein Spiel wo bloß der Zufall entſcheidet.

Lykketræf, en, Glückszufall, Glücksfall. Det var bare en Lykketræf, at jeg fik fat paa ham.

Lykønſke, v. a. Glück wünſchen. Lade ſig lykønſke, ſich Glück wünſchen laſſen, die Glückwünſche annehmen.

Lykønſke, oder

Lykønſkning, en, Glückwunſch.

Lykſalig, adj. glückſelig, glücklich.

Lykſaligen, adv. Idem.

Lykſalighed, en, Glückſeligkeit. Den timelige, den evige, den jordiſke, den himmelſke Lykſalighed.

Lyn, en, Blitz.

Lyne, v. n. impers. blitzen. Det lyner, es blitzet. Im höhern Styl wirds auch active und perſonaliter gebraucht. Jupiter lyner med ſine Tordner paa de Ugudelige. Du lyner o Zevs i din Vrede (Imp. det lynte).

Lyng, et, Heide, Heidekraut (Erica vulgaris Linn.).

Lynghede, en, Heideland, eine öde, wilde, unfruchtbare Gegend, wo nichts als Heide und allenfalls einige Wacholdersträucher wachſen.

Lyngtue, en, Heidebulten, auf Torfmören, oder in Moräſten.

Lynild, en, Bliz, Blizſtrahl. Det forgaaer ſom en Lynild. Haſtig ſom Lynilden, ſchnell wie der Bliz.

Lynildsſtraale, en, Blizſtrahl, Wetterſtrahl.

Lynſlagen, adj. vom Bliz getroffen.

Lys, adj. im Neutr. Lyſt (NB. das y iſt lang) licht, hell, klar. Nu bliver det lys, nun wird es helle. Lynilden giorde heele Værelſet lyſt, der Bliz machte das ganze Zimmer helle. Lys Farve, lichte oder helle Farbe, lyſe Øine, helle Augen. Hiervon kömmt auch ſolclyſt, ſonnenklar, maanelyſt, mondhell, ſtiernelyſt, ſternhell.

Lys, et, (das y iſt lang) Licht, Klarheit, Helle, Glanz. Solens Lys, Dagens Lys. Maanen har et laant Lys. Staae En i Lyſet. Gaae af Lyſet, geh aus dem Lichte, aus dem Wege. Jeg maa have mere Lys om denne Sag, ich muß mehr Licht in der Sache haben. 2. Licht, ein von Talg oder Wachs gegoſſenes oder gezogenes Licht. Et Pund Lys, ein Pfund Lichter. Vorlys, Talglys. Arbeyde ved Lys, bey Licht arbeiten. Tænde Lyſet, ſnyde Lyſet, ſlukke Lyſet. Jeg veed ikke hvorfor jeg altid ſkal holde Lyſet. Prov. ich weiß nicht warum ich immer der Sündenbock ſeyn, oder immer die Schuld tragen ſoll.

Lysarbeyde, et, Lichtarbeit, Arbeit bey Licht.

Lysblaae, adj. hellblau, lichtblau.

Lysbrædt, et, Lichtbret, mit vielen Löchern, um mehrere Lichter auf einmal gieſſen zu können.

Lysbruun, adj. hellbraun, lichtbraun.

Lyſe, v. a. u. n. (Imp. Lyſede und lyſte. Perf. har lyſt og er lyſt, mit langem y) kundthun, öffentlich bekannt machen, zu erkennen geben, abkündigen, z. B. von der Canzel. Lyſe Velſignelſen, den Segen ſprechen. Liſe i Kuld og Kiøn, adoptiren (beſonders von unehelichgebohrnen Kindern) legitimiren, ehelich und erbfähig machen. Lyſe En fredløs, einen vogelfrey erklären, in die Acht erklären, friedlos machen. Lyſe efter En i Tidenderne, einem durch Steckbriefe in den Zeitungen nachforſchen.

Lyſe, v. a. leuchten, das Licht halten. Lyſe En, jemanden leuchten. Lyſe En op ad Trap=

Trappen, einem die Treppe hinauf leuchten.

Lyſe, v. n. leuchten, ſcheinen. Solen lyſer om Dagen og Maanen om Natten. (dieſe beyden lezten Verba werden wie das erſte conjugirt und das y iſt immer lang).

Lyſearm, en, Arm von einem Armleuchter, Lichtarm.

Lyſebænk, en, Leuchterbank, kleine Bank in einigen Kirchen auf dem Altar, auf welchen die Leuchter geſetzt werden.

Lyſebrand, et, brennender Docht am Licht.

Lyſebrikke, en, ſ. Lysbrædt.

Lyſecaſſe, en, Lichtkaſten.

Lyſeform, en, Lichtform.

Lyſegarn, et, Lichtgarn, Dochtgarn.

Lyſehul oder Lyshul, et, Lichtloch, durch welches das Licht an dunkle Oerter fällt.

Lyſekræmmer, (beſſer Lyſehøker) Lichthöker, Lichtverkäufer.

Lyſekrone, en, Kronleuchter, Lichtkrone.

Lyſen, Lysning, en, das Leuchten; ſiehe die drey Verba Lyſe.

Lyſepibe, en, Leuchterdille, Lichtröhre, derjenige Theil des Leuchters in welchem das Licht ſteckt.

Lyſepind, en, oder

Lyſeprofit, en, Lichtprofit, Lichtknecht, Sparende, Profitchen.

Lyſeplade, en, Platenleuchter, Handleuchter.

Lyſepudſer, en, Lichtputzer.

Lyſeſax, en, Lichtſcheere, Lichtputze.

Lyſeſkar, et, (in Norwegen) Lichtſchnuppe, Oeſel.

Lyſeſkirm, et, Lichtſchirm.

Lyſeſlukker, en, Lichthut, Lichtdämpfer, womit die Lichter ausgelöſcht werden.

Lyſeſpid, et, (mit dem Artikel Lyſeſpiddet) Lichtſpieß auf welchen die Dochte gereihet werden, um ſolche in den Talg eintunken zu können.

Lyſeſtage, en, Leuchter.

Lyſeſtagefoed, en, Leuchterfuß.

Lyſeſteeg, en, (bey Handwerksleuten) Lichtbraten, Lichtgans; ein Braten der bey einigen Handwerkern den Geſellen gegeben wird, wenn die Tage ſo kurz werden, daß mit der Lichtarbeit angefangen werden muß.

Lyſeſtøber, en, Lichtgieſſer, Lichtzieher.

Lyſeſtøberbord, en, Lichtformtiſch.

Lyſeſtøbning, en, Lichtgieſſen.

Lyſeſtøberie, et, Lichtgieſſerey, Lichterfabrik.

Lyſetaande oder Lyſetande, en, Lichtſchnuppe, Oeſel.

Lyſetalg, et, Lichttalg.

Lyſetyv, en, Räuber, Lichtdieb, wenn ein abgefallenes Endchen des brennenden Dochts verurſacht, daß ein Theil des Lichts unnüzzer Weiſe abläuft.

Lyſevæge, en, Docht zum Licht.

Lysgraa, adj. hellgrau, lichtgrau, weißgrau.

Lys-

Lysgrøn, adj. lichtgrün, hellgrün.

Lysguul, adj. hellgelb, lichtgelb.

Lyshed, en, Licht, Helle, Klarheit.

Lyſke, en, Ort der Schaam am Leibe, der niedrigſte Theil des Unterleibes, dicht über den Zeugungs = oder Geburtsgliedern (Pubes).

Lyſkeaare, en, Schaampulsader.

Lyſkebeen, et, Schaambein (Os pubis).

Lyskugle, et, Lichtkugel.

Lysmaterie, en, Lichtſtof, Lichtmaterie.

Lysne, v. n. licht werden, tagen. Det begynder at lysne, es beginnt zu tagen.

Lysning, en, Lichtwerden. Lysning af Dagen, Anbruch des Tages, Dämmerung. 2. Abkündigung, Bekanntmachung.

Lysroſe, en, Lichtroſe, dergleichen man bisweilen an einem brennenden Lichte ſieht.

Lysrød, adj. hellroth. Lysrød Heſt, Lichtfuchs.

Lysſtøber, en, Lichtgießer.

Lysſtøbning, en, Lichtgießen.

Lysſtøtte, en, Lichtſäule.

Lyſt, (iſt entweder das Neutrum vom Adj. Lys, oder auch ein Adverb.) licht, hell; Det vil ſnart blive lyſt, es wird bald hell werden. (NB. das y iſt lang.)

Lyſt, en, (mit kurzem y) Luſt, Verlangen, Begierde. 2. Luſt, Freude, Vergnügen. Zu der erſten Bedeutung gehören noch folgende Redensarten: Styre ſin Lyſt, ſeine Luſt büßen, ſeine Neigung vergnügen. Være hengiven til Lyſter, den Lüſten ergeben ſeyn. Lyſten driver Værket, Luſt und Liebe zum Dinge, macht alle Arbeit geringe.

Lyſtarbeyde, et, Luſtarbeit.

Lyſtbad, et, Luſtbad, worin man bloß zum Vergnügen badet.

Lyſte, v. n. lüſten, Luſt zu etwas haben; lüſtern ſeyn. Hvem ſkulde vel lyſte længer at live. Mig lyſter at gaae lidt ſpadſe're.

Lyſtelig, adj. beluſtigend, angenehm, ergötzlich.

Lyſteligen, adv. Idem.

Lyſten oder Lyſtend, adj. lüſtern, gelüſtend. Hun er lyſten efter Krammetsfugle, ſie gelüſtet nach Krammetsvögeln.

Lyſtenhed, en, Lüſternheit, unordentliche Luſt zu etwas.

Lyſter, en, Fiſchangel, Köder.

Lyſtere, v. n. luſtfahren, ſich beluſtigen, erluſtigen.

Lyſtering, en, Luſtfahrt, Beluſtigung.

Lyſteringsſted, et, Beluſtigungsort.

Lyſtgaard, en, Landhaus mit einem Garten, Villa.

Lyſtgang, en, Luſtgang, Allee.

Lyſtgærtner, en, Luſtgärtner.

Lyſtgevært, en, Luſtgewächs.

Lyſthauge, en, Luſtgarten.

Lyſthuus, et, Luſthaus, Sommerlaube in einem Garten, Sommerhaus, Laube.

Lyſtjagt, en, Luſtjacht, Luſtſchiff.

Lyſtig, adj. luſtig, munter, item beluſtigend, angenehm. Leve altid lyſtig. Vinen gior lyſtig.

Lyſtigen, adv. luſtig, ſcherzhaft, frölich.

Lyſtighed, en, Luſtigkeit, Luſtbarkeit, Beluſtigung.

Lyſtild, en, Luſtfeuer (in der Feuerwerkerey).

Lyſtkugle, en, Luſtkugel (in der Feuerwerkerey).

Lyſtlund, en, Luſtwäldchen.

Lyſtøe, en, Luſtinſel.

Lyſtre, v. n. gehorchen, auf den Wink gehorſam ſeyn, Folge leiſten. Krigshæren lyſtrer hvert et Vink af ſin Feltherre, das Kriegsheer gehorchet jedem Winke ſeines Feldherrn. Heſten lyſtrer vel, das Pferd läßt ſich leicht regieren, iſt ſehr folgſam gegen die Hülfen. Skibet lyſtrer Roret vel, das Schiff giebt dem Ruder leicht nach, iſt leicht zu regieren.

Lyſtreiſe, en, Luſtreiſe, Luſttour.

Lyſtren, en, Gehorſam, Folgeleiſtung.

Lyſtſkib, et, Luſtſchiff, Luſtjacht.

Lyſtſkov, en, Luſtwäldchen.

Lyſtſlot, et, Luſtſchloß.

Lyſtſpil, et, Luſtſpiel, Comödie.

Lyſttour, en, Luſtreiſe, Luſttour, Luſtfahrt.

Lysvæge, en, Lichtdocht.

Lytte oder Løtte, v. n. horchen, lauſchen, ſiehe Lye.

Lyve, v. n. (Imp. jeg løi, Perf. jeg har løiet) lügen. Lyve for En, einem etwas vorlügen. Lyve ſaa man kan tage og føle paa det, ſo lügen, daß mans mit Händen ergreifen kann; lügen daß ſich die Balken biegen. Han lyver ſom en Heſt, er lügt was ein Pferd laufen kann, er lügt ſchrecklich. Den har godt ved at lyve, ſom kommer langt fra, der hat gut lügen der weit herkömmt; wer kömmt fern, lügt auch gern.

Lyven, en, das Lügen.

# M.

M, der zwölfte Buchſtab im däniſchen Alphabet, hat in ſeiner Ausſprache nichts beſonderes. Wenn ein Wort, welches ſich auf ein m endigt, durch Hinzufügung des Artikels oder ſonſt auf andere Weiſe um eine Silbe vermehret wird, ſo wird dieſes m, im Fall der vorhergehende Vokal kurz iſt, verdoppelt; iſt aber der Vokal lang, ſo bleibt es einzeln; als z. B. Drøm, Drømmen, Lam, lahm, den Lame, der Lahme, aber Lam, Lamm hat mit dem Artikel Lammet, das Lamm. Et M, ein m, et ſtort M, ein großes M.

Maa, ſ. Maae.

Maade, en, Art, Weiſe, Manier. Saa, paa denne Maade, ſo, auf die Art. Det er nu engang hans Maade, das iſt nun einmal ſeine Weiſe. 2. Maße, Man maa holde Maade i Alting, man muß in allen Dingen Maße halten; Hierher gehören noch die adverbialiſchen Redensarten: overmaade, über die Maßen, paa bedſte Maade, beſtermaßen; paa ingen Maade, auf keinerley Weiſe. Prov. Han er ond at giøre til Maade, man kann ihm nichts recht machen.

Maadehold, en, Mäßigung, Zurückhaltung ſeiner Leidenſchaft. Han talede med megen Maadehold, er ſprach mit vieler Mäßigung.

Maadelig, adj. mäßig, mittelmäßig, ziemlich. Maadelig Størrelſe, maadelig Formue, maadelig Flid. 2. mäßig, gemäßigt. Maadelig Glæde, maadelig Tractament.

Maadeligen, adv. mäßig, mäßiglich, mit Maßen.

Maadelighed, en, Mäßigkeit, item Enthaltſamkeit.

Maae, v. n. et auxil. (Praes. Jeg maa. Imp. jeg maatte. Perf. jeg har maattet) müſſen, han maa, jeg har befalet det, er muß, ich habe es befohlen. Man maa heller tie, end tale om Ting ſom man ikke forſtaaer noget af. 2. mögen, dürfen, han maa være ſaa lærd ſom han vil, er mag ſo gelehrt ſeyn als er will. Maa jeg gaae ud, darf ich hinaus gehen. Hvor kommer De fra om jeg maa ſpørge, wo kommen Sie her, wenn ich fragen darf. Du maa gierne tage dig vare, Du magſt dich immer in Acht nehmen.

Maaehøe, et, das Heu, was auf einer eingehegten Wieſe bloß zum Mähen aufbewahrt und nicht abgeweidet wird.

Maage, en, Mewe, ein Waſſervogel.

Maal, et, Maß zum Meſſen trockener oder flüſſiger Sachen. Stadsmaal, Raadſtuemaal, geſtempeltes Maß, Stadtmaß. Længemaal, Flademaal, Høidemaal. Snedkeren tager Maal til en Liigkiſte, der Tiſcher nimmt das Maß zu einem Sarge. 2. Ziel, das geſetzt iſt oder das man ſich vorſetzt. Sætte En Maal og Grændſer, einem Maß und Ziel ſetzen. Item, Ziel wornach man ſchießt; der Zweck warum man ſich bemühet. Vi ſigte alle til eet Maal, wir ſtreben alle nach einem Ziel, haben alle einerley Zweck. 3. Sprache, Rede. Modersmaal, Mutterſprache. Kiende En paa Maalet, einen an der Sprache kennen, nemlich, ob er ein Däne, Franzoſe oder Engländer u. ſ. w. ſey; hingegen einen Bekannten

kaͤnnten an der Stimme kennen, heißt: kiende En paa Mæ⸗let. Du er en Galilær dit Maal rober dig. Der er intet Maal i Fløyten, die Floͤte will nicht anſprechen.

Maale, v. a. meſſen; maale med Tonden, med Skiæp⸗pen, med Cirkelen, med Alen. Maale en Veis Længde, die Laͤnge eines Weges meſſen.

Maalebord, et, Meßtiſch, klei⸗ner viereckter Tiſch, zu mathe⸗matiſchen Aufmeſſungen. Nach ſeinem Erfinder einem Profeſſor Praͤtorius in Altorf heißt er: Mensula Praetoriana.

Maalekiæde, en. Meßkette.

Maalekunſt, en, Meßkunſt, praktiſche Geometrie.

Maalelig, adj. meßbar, ermeß⸗lich, was gemeſſen werden kann.

Maalelighed, en, Meßbarkeit, Ermeßlichkeit, die Eigenſchaft eines Dinges, vermoͤge welcher es gemeſſen werden kann.

Maaler, en, Meſſer, der etwas mißt.

Maalerpenge, ne, plur. Meß⸗geld, das fuͤrs Meſſen bezahlt wird.

Maaleſkive, en, Meßſcheibe.

Maaleſnor, en, Meßſchnur, Meßkette.

Maaleſtang, Meßruthe, Meß⸗ſtange.

Maaleſtok, Maaßſtab, z. B. zu Landkarten, item zu Wein⸗faͤſſern u. dgl.

Maaling, en, Meſſung, das Meſſen. Landmaaling, Land⸗meſſen. Feilmaaling, Ver⸗meſſung, unrichtiges Meſſen. Opmaaling, Udmaaling, Vermeſſung, Ausmeſſung.

Maaljuſterer, en, (beſſer Ju⸗ſterer oder Juſteermeſter) Viſierer, geſchworner, obrigkeit⸗licher Bedienter, der die Maßen unterſucht, berichtigt und ſtem⸗pelt. Auch muß er zum Behuf der Abgaben die einkommenden Wein⸗ und andere Faͤſſer viſiren oder meſſen.

Maaljuſtering, en, das Eichen oder Stempeln eines Maaßes.

Maalløs, adj. u. adv. ſprachlos, ohne Vermoͤgen zu ſprechen. Maalløs ſtod han af Skræk, ſprachlos ſtand er vor Schrecken.

Maalløshed, en, Sprachloſig⸗keit.

Maalning, en, ſ. Maaling.

Maalſætte, v. a. (ſiehe ſætte) Ziel ſetzen, Termin beſtimmen; davon Maalſætning, en.

Maalsmand, en, Fuͤrſprecher, einer der fuͤr einen andern das Wort fuͤhrt; Mandatarius.

Maaltid, et, Mahlzeit. Giøre et godt Maaltid om Mor⸗genen er bedre end at faae Intet heele Dagen, eine gute Mahlzeit des Morgens iſt beſſer als den ganzen Tag nichts.

Maalviis, adverb. maaßweiſe. Frugter ſælges maalviis.

Maane, en, Mond. Fuld⸗maane, Vollmond. Nyemaa⸗ne,

ne, Nye, Neumond. Halvmaane, halber Mond.

Maaneaar, et, Mondenjahr, ein nach dem Lauf des Mondes berechnetes Jahr.

Maaneblind, adj. mondblind, von mondäugigen Pferden, deren Geſicht mit dem Monde ab- und zunimmt.

Maaneblindhed, en, Mondblindheit, obgedachte Augenſchwachheit der Pferde.

Maanecirkel, en, Mondzirkel, der Zeitraum von 19 Jahren, welcher verfließt bis nach dem Julianiſchen Kalender der Neu- und Vollmond wieder auf einen und den nemlichen Tag treffen (Cyclus lunae).

Maaned, en, Monat. Den naturlige eller aſtronomiſke Maaned fra een Nyemaane til den anden holder 29 Dage, 12 Timer og 44 Minuter. Af de borgerlige eller politiſke udgiøre 12 et Aar.

Maanedlig, adj. u. adv. monatlich, den maanedlige Indkomſt.

Maanedsdag, en, Monatstag.

Maanedsdue, en, Monatstaube, Mondtaube.

Maanedspenge, ne, Monatsgeld.

Maanedstid, en, Monatszeit. Item (bey Frauzimmern) die monatliche Reinigung, Monatsfluß.

Maanedsuhr, et, Monatsuhr, Uhr die nur jeden Monat aufgezogen wird. Item die das Datum zeigt.

Maanedsviis, adv. monatsweiſe, leye maanedsviis, monatsweiſe miethen.

Maaneforandring, en, Mondwechſel, das Ab- und Zunehmen des Mondes.

Maaneformørkelſe, en, Mondfinſterniß.

Maanekorteer, et, Mondsviertel.

Maaneløb, et, Mondeslauf.

Maanelys, et, Mondlicht, Mondenſchein.

Maanelyſt, adj. mondhell.

Maanemaaned, et, Mondenmonat, ſ. Maaned.

Maanemælk, en, Mondmilch, Nahme einer ſehr leichten, ſchwammartigen und doch ſpröden Kalkerde, welche einen milchſüßen Geſchmack hat (Lac lunae oder Morochtus).

Maanemørke, et, die Zeit da der Mond nicht ſcheint.

Maaneroſe, en, (in der Heraldik) Mondroſe, vier rückwärts an einandergeſtellte halbe Monde die gleichſam eine Roſe bilden.

Maanerude, en, Mondraute, Nahme einer Pflanze (Osmunda lunaria).

Maaneſkin, et, Mondenſchein, Mondſchein, Mondlicht.

Maaneſyg, adj. mondſüchtig, mit einer Krankheit behaftet, die mit dem Monde ab- und zunimmt. Auch heißt das Subst. en Maaneſyg, ein Mondſüchtiger, auch oft ein Nacht-

wand-

wandler, vermuthlich weil dieſe Krankheit ſich im Vollmond am heftigſten äuſſert.

Maaneſyge, en, Mondſüchtigkeit, Mondſucht.

Maaneurt, ſ. Maanerude.

Maaneviol, en, Mondviole, eine Art Mondraute (Lunaria).

Maar, en, Marder, (Mustela Martis) Hunmaar (in der Jägerſprache) Marde, das Weibchen des Marders.

Maarfælde, en, Marderfalle.

Maargarn, et, Mardernetz.

Maarſkind, et, Marderfell.

Maarſkindsfoer, et, Marderpelzwerk, Marderfutter.

Maaſkee, adv. vielleicht, etwa, irgend; Er der maaſkee En der kan giøre det bedre, giebt es vielleicht jemand der es beſſer machen kann. Om maaſkee, wenn vielleicht.

Maatte, en, Matte, Teppich.

Maave, v. n. ſchwatzen, unnützen Schnak treiben.

Maaver, en, Schwätzer, (beyde Wörter ſind nicht viel gebräuchlich).

Mad, en, Eſſen, Speiſe, beſonders gekochte oder gebratene. Mad og Drikke opholde Livet, Eſſen und Trinken erhalten Leib und Seele zuſammen. Kogt Mad, gekochtes Eſſen, ſtegt Mad, gebratenes. Item ein Gericht, ein Eſſen, daher Formad, Vorſpeiſe, Bimad, Beyeſſen, wo man doch beſſer Forræt und Biræt ſagt. Prov. Som man laver ſin Mad, ſpiſer man, wie man ſich bettet, ſo ſchläft man; wie mans treibt, ſo gehts.

Madam, en, Madame, Frau, ein Titel für die Frauen des Mittelſtandes deren Männer keine Bedienung oder Titel haben, wodurch ſie in einer der 9 Klaſſen der däniſchen Rangverordnung rangiert wären, in deren letzter die Sekretairs, Cornets und Fähnrichs ſtehen. Was alſo einen Mann unterhalb dieſer Sphäre hat, heißt Madam, von der Gemahlin desreichſten Banquiers an bis zur Hökerin und Handwerksfrau. Die Damen aus den neun Klaſſen, heiſſen Frue.

Madbuur, et, Speiſekammer, auch wohl Fliegenſchrank.

Maddike, en, Made, Wurm. Oſt med Maddiker i, madiger Käſe.

Made, v. a. atzen, z. B. junge Vögel.

Madekiernerod, en, Saubrod, Erdwurz, Waldwurz, Schweinebrod (Cyclamen).

Madfad, en, Speiſeſchüſſel.

Madfader, en, Pflegevater, item Brodherr.

Mading, en, Köder; Sætte Madingen paa Krogen, den Köder an die Angel ſtecken.

Madkammer, en, Speiſekammer.

Madkielder, en, Speiſekeller.

Madkummen, en, Kümmel.

Madkurv, en, Speiſekorb, Eßkorb.

Madlyſt, en, Eßluſt.

Madlyſten, adj. eßluſtig, der guten Appetit hat.

Madmoder, en, auch Madmor, Pflegemutter, item Hausfrau, die Frau im Hauſe.

Madning, en, Atzung, für Vögel und andere kleine Thiere.

Madoffer, et, Speisopfer, im alten Teſtament.

Madøl, et, Tiſchbier, Speiſebier, Tafelbier.

Madpibe, en, Speiſeröhre, Kehle, Schlund.

Madpoſe, en, Schnappſack, Brodbeutel, ein Querſack mit allerley Viktualien, den beſonders die däniſchen Beurlaubten und Nationalen auf ihrem Marſche zu den Regimentern wohlangefüllt mit ſich zu führen pflegen.

Madpotte, en, Eßtopf, worin die Soldaten ſich das Eſſen vom Marquetenter zu holen pflegen.

Madroe, en, Ruhe beym Eſſen, Zeit zum Eſſen.

Mads, en, ein Mannsnahme, Matz.

Madſalt, et, Küchenſalz, Kochſalz.

Madſaft, ſ. Næringsſaft.

Madſkab, et, Eßſchrank, Speiſeſchrank.

Madſkee, en, Eßlöffel, Speiſelöffel.

Madſmule, en, Krümchen, Brocken.

Madſpand, et, Geſchirr, worin man Eſſen vom Speiſewirth holen läßt, Menage.

Madſtue, en, Speiſekammer, Milchkeller, worin man allerley Speiſen aufbewahrt.

Madtorv, et, Speiſemarkt, Krautmarkt.

Madtrug, et, (im Vogelbauer) Speiſenäpfchen.

Madurter, ne, plur. Küchenkräuter.

Madvare, en, Eßwaare.

Madviin, en, Tiſchwein.

Mædſk, en, Maſtung, Füllſel.

Mædſke oder Mæſke, v. a. mäſten, fett machen. Mæſke Sviin, Schweine mäſten (auf dem Koben). 2. (bey den Brauern) das Malz mit heiſſem Waſſer einweichen, damit es aufquelle.

Mædſkekar, et, Braukübeu, Braubottig, Braukufe zum Malz.

Mædſkerør, et, Brauerkrücke, womit das Malz umgerühret wird.

Mædſkning oder Mæſkning, en, Mäſtung, Fettmachung des Viehes. 2. (bey den Brauern) das Einweichen des Malzes.

Mægle oder Megle, v. a. mitteln, vermitteln, vergleichen. 2. mäkeln, Mäkler ſeyn, Commiſſionair der Kaufleute und Schiffer in Handelsſtädten ſeyn.

Mægler, en, Mittler, Vergleichsſtifter. 2. Mäkler, Commiſſionair der Kaufleute und Schiffer.

Mæglerembede, et, Mittleramt, ein theologiſcher Ausdruck von dem Verſöhnungswerke Chriſti. 2. Mäkleramt, Mäklerbedienung in Handelsſtädten.

Mæglerpenge, ne, Mäkelgeld, das der Mäkler für ſeine Mühe bekömmt.

Mæglerretfærdighed, en, Mittlergerechtigkeit (Justitia mediatoria) ein theologiſcher Ausdruck von der durch Chriſtum uns erworbenen Gerechtigkeit.

Mæglerſke, en, Vermittlerin, Mittlerin, item Mäklerin.

Mægling, en, Vermittelung, Ausmittelung. Striden er ved Mægling bleven forliigt ſaa ledes, der Streit iſt durch Vermittelung dahin ausgeglichen worden. Tilveiebringe en Fred ved Mægling, einen Frieden vermitteln; durch Vermittelung einen Frieden zu Stande bringen. 2. Mäkeley, Commiſſionshandel.

Mægte, v. n. können, vermögen, im Stande ſeyn. Det mægter jeg ikke, das vermag ich nicht, bin ich nicht im Stande. Mægtende, vermögend, ei mægtende, nicht vermögend, nicht im Stande. Item, ermächtiget, bemächtiget ſeyn.

Mægtig, adj. mächtig, der vieles thun kann. De Mægtige paa Jorden, die Mächtigen der Erde.

Mægtigen, adv. mächtiglich.

Mægtighed, en, Mächtigkeit, beſonders in Bergwerken von der Breite und Dicke der Adern und Lagen der verſchiedenen Erz- und Steinarten.

Mækre, mekre oder mæe (das letzte nach Prof. Baden) meckern, wie z. B. Schaafe und Ziegen; doch ſagt mans von den Schaafen nur in Norwegen, in Dänemark ſagt man dafür: Bræge Han mæer ſom en Gedebuk, er meckert wie ein Ziegenbock.

Mælde, ſ. melde.

Mæle, et, Sprache, Stimme, Sprachvermögen. Mælet er det hvorved vi tale; Røſten det hvorved vi raabe; Stemmen det hvorved vi ſynge (Sporøns censtydige Ord).

Mæle, v. n. ſprechen, reden, verſtändige Laute von ſich geben, Gud tale og mæle for os, Redensart abergläubiſcher Leute, Gott laſſe michs zur guten Stunde ſprechen.

Mælk, en, Milch. Sødmælk, ſüße Milch. Sætte Mælk, Lab in die Milch thun um ſie abzukäſen. 2. der Saame der Fiſche männlichen Geſchlechts, die Milch.

Mælkaare, en, Milchader (Vena lactea).

Mælkbøtte, en, Milchbütte, worin die Milch zum Dickwerden hingeſetzt wird. In Norwegen heißt es auch Mælkebunke.

Mælkbrønd, en, (in der Landwirthſchaft) Milchbrunnen, ein Brunnen, ein Milchkeller, um die Milch im Sommer deſto beſſer friſch erhalten zu können.

Mælkcur, en, Milchkur, Molkenkur.

Mælked, adj. milchig, en mælked Saft, ein milchiger Saft.

Mælkekone, en, Milchfrau, welche Milch verkauft.

Mælkepige, en, Milchmädchen, Milchverkäuferin.

Mælkfarve, en, Milchfarbe, milchweiſe Farbe.

Mælkfarvig, adj. milchfarben.

Mælkfeber, en, Milchfieber, ein gewöhnliches Fieber der Wöchnerinnen.

Mælkfiſk, en, Milcher (von Fiſchen), Milchner.

Mælkgris, en, Spanferkel.

Mælkgrød, en, Milchbrey.

Mælkhviid, adj. milchweiß.

Mælkkalv, en, Milchkalb.

Mælkkammer, et, Milchkammer.

Mælkkar, et, Milchgefäß.

Mælkklæde, et, Seihetuch, durch welches die friſchgemolkene Milch durchgeſeihet wird.

Mælkkoe, en, Milchkuh, milchende Kuh. Item figürl. etwas davon man täglichen Nutzen hat, als z. B. ein reicher proceßſüchtiger Client iſt für ſeinen Advocaten en Mælkkoe, ein Saufbruder für den Schenkwirth u. ſ. w.

Mælkmad, en, Milchſpeiſe.

Mælkpotte, en, Milchtopf.

Mælkſie, Milchſiene zum Durchſeihen der Milch.

Mælkſpand, et, Milcheimer.

Mælkſukker, et, Milchzucker, eine Art zuckerähnliches Salz, das durch die Cryſtalliſirung der Milch gewonnen wird.

Mælkſtand, en, Milchzahn, die erſten Zähne der Säugthiere welche ſie nachher wechſeln.

Mælktiende, en, Milchzehenden, Milchabgabe.

Mælkurt, en, Milchkraut (Polygala), welches beſonders beym Vieh die Milch ſehr befördert.

Mælkvalle, en, Milchwaſſer, plattdeutſch, Waddike, Waje.

Mælkvey, en, Milchſtraße, ein breiter, weißer Streifen am Himmel, der wie bekannt, aus lauter Sternen beſteht (Via lactea).

Mælkyre, en, Milchdrüſe.

Mængde, en, Menge, Vielheit, en Mængde Mennesker, eine Menge Menſchen. Mængden, mit dem Artikel aber heißt der große Hauſe, die Menge, der Pöbel.

Mænge, v. a. mengen, miſchen. Mænge ſig i Noget, ſich in etwas miſchen.

Mængen, en, das Mengen.

Mængning, en, Mengung, Miſchung.

Mænggods, et, Menggut, (hauptſächlich von untereinander gemiſchtem oder ſehr unreinem Korn) Gemengſel.

Mær, en, Mähre, Stute. 2. jedes ſchlechte, abgenutzte Pferd.

Mærke, v. a. merken, mit Merkzeichen verſehen, zeichnen. Mærke paa Pinden, auf dem Kerbholze einſchneiden. 2. merken, finden, bemerken, vernehmen. Jeg mærker intet. Han mærkede han gik feil.

Lade

Lade ſig mærke med at, ſich merken laſſen, daß.

Mærke, en, Merkmal, Zeichen, woran man etwas erkennen kann, Merkzeichen. Lægge Mærke til noget, auf etwas Acht geben, es ſonderlich bemerken.

Mærkejern, et, Brenneiſen, womit man ſeine Merkzeichen in die hölzernen Geräthſchaften brennt.

Mærkelig, adj. merklich, deutlich, beſonders. Han ſkal haveen mærkelig Nytte af denne Bog. Denne Løgn var alt for mærkelig.

Mærkeligen, adv. merklich, ziemlich, abſonderlich.

Mærkelighed, en, Merklichkeit, Kenntlichkeit, Abſonderlichkeit, Bemerkbarkeit. Mærkeligheden af hans Indflydelſe, die Merklichkeit ſeines Einfluſſes.

Mærken, en, das Merken, Zeichnen, Anmerken.

Mærkepind, en, Kerbholz.

Mærkeſkiæl, et, oder

Mærkeſteen, en, Markſtein, Gränzſtein, Gränzpfahl.

Mærkning, en, Merkung, Bezeichnung, Item Anmerkung.

Mærkſomhed, en, Merkſamkeit, Aufmerſamkeit.

Mærkværdig, adj. merkwürdig, bemerkenswerth.

Mærkværdigen, adv. merkwürdig.

Mærkværdighed, en, Merkwürdigkeit.

Mærling, en, Strickwerk zu den Raabändern.

Mærs, et, Maſtkorb, der Mars. Den ſtore Mærs, Fokmærs, Meſaanmærs.

Mærsgording, en, Gärttau, das Gitter um den Maſtkorb.

Mærsløgte, en, Laterne im Maſtkorbe, Marslaterne.

Mærsraa, en, Marsraa.

Mærsſeil, et, Marsſegel, Oberſegel.

Mærſtang, en, Marsſtenge.

Mærstoug, et, Marsſchote, ein Tau an der Ecke des Marsſegels, womit man dieſes in den Wind ſtellt.

Mæſke, ſ. mædſke.

Mæslinger, ne, plur. Maſern, Rötheln.

Mæt, adj. u. adv. ſatt, geſättigt. Spiſe ſig mæt, ſich ſatt eſſen. Han kan ikke blive mæt af Riigdom, er kann des Reichsthums nicht ſatt werden.

Mæthed, en, Sattheit, Sattigkeit.

Mætte, v. a. ſättigen, ſatt machen, durch Speiſen. 2. fig. zufrieden ſtellen, ſättigen. Harpærens Gierrighed er ikke at mætte. Item in der Chymie, ſo viel von einem Körper zu dem andern miſchen, als dieſer aufnehmen kann. Mætte Vand med Salt, Waſſer mit Salz ſättigen.

Mættelig, adj. ſättig, ſättlich, entgegengeſezt unerſättlich.

Mættelſe, en, Sättigung.

Mæt-

Mættes, v. p. ſatt gemacht werden, geſättiget oder ſatt werden.

Mag, en, Gemächlichkeit, Ruhe, Friede. Hvad giør ikke Menneſket for Mags Skyld, was thut der Menſch nicht um der Gemächlichkeit willen.

Mag. et, Gemach, kleines Zimmer.

Magaſin, et, Magazin, Vorrathskammer, Packhaus. Item in Reiſewagen, Wagenſchrank, Viktualienkaſten.

Mage, en, Gatte oder Gattin. Aegtemage, Ehegatte, Ehegattin. 2. das Männchen und Weibchen, vorzüglich von Thieren. 3. Gehülfe, Aide (plattdeutſch Macker), Gleichen. Hans Mage, ſeines Gleichen, uden Mage, ohne Gleichen, unvergleichlich. 4. Aehnlichkeit, Gleichheit.

Mage, v. a. (Imp. jeg mægte) machen, thun, einrichten, bilden. 2. Vorhabens ſeyn, Willens ſeyn, im Begriff ſeyn. Han mager yaa at reiſe, er iſt im Begriff, oder er iſt Willens zu reiſen.

Magelig, adj. gemächlich, bequem, et mageligt Menneſke, ein gemächlicher Menſch, d. i. der die Bequemlichkeit liebt; et mageligt Værelſe, en magelig Stoel, ein gemächliches Zimmer, ein gemächlicher Stuhl.

Magelighed, en, Gemächlichkeit, Bequemlichkeit. Efter Deres Magelighed, nach Ihrer Bequemlichkeit.

Magelos, adj. ohne Gleichen, unvergleichlich; mageløs Skiønhed, unvergleichliche, einzige Schönheit. 2. verwittwet, der ſeinen Gatten verlohren hat.

Mageløshed, en, Unvergleichlichkeit.

Mageloſt, adv. unvergleichlich.

Mager, adj. mager, dünn, hager, magert Menniſke, magert Land, item fig. en mager Tale, et magert Digt.

Mager, en, wird nur in Compoſitis gebraucht, wo es ſo viel wie das deutſche Macher bedeutet; z. E. Hattemager, Skoemager, Guldmager.

Magerhed, en, Magerkeit.

Magerſlagen, adj. durchaus mager, ſehr dürr.

Magert, adv. mager, trocken. Affpiſe En magert, einen mager abſpeiſen.

Mageſkifte, v. a. abfinden, abtheilen. Mageſkifte ſine Brødre, ſeine Brüder abfinden.

Magiker, en, Magiker.

Magiſk, adj. magiſch, zauberiſch, wunderbar.

Magiſter, en, Magiſter.

Magiſtrat, en, Magiſtrat, Bürgermeiſter und Rath einer Stadt.

Magiſtratsembede, et, obrigkeitliches Amt in einer Stadt.

Magiſtratsmaaneſkin, et, ein ſcherzhafter Ausdruck in Copenhagen,

penhagen, wodurch man den Mondſchein als vortheilhaft für den Magiſtrat bezeichnet, weil derſelbe alsdann die Laternen auf den Straßen nicht anzünden läßt.

Magiſtratsperſon, en, Magiſtratsperſon, Rathsherr.

Magnat, en, (in Polen und Ungarn) Magnat, einer vom höchſten Adel.

Magneſie, en, Magneſia, eine ſehr feine weiße Kalkerde (Magnesia).

Magnet, en, Magnet.

Magnetiſk, adj. magnetiſch.

Magnetnaal, en, Magnetnadel.

Magnetſteen, Magnet, Magnetſtein.

Magt, en, Macht, Kraft, Stärke, Gewalt. Bruge ſin Magt og Myndighed, ſeine Macht und Anſehen brauchen; bruge Magt og Vold. Det ſtaaer ikke i min Magt, das ſteht nicht in meiner Macht. Eine beſondre Redensart iſt: Ligge Magt paa, daran gelegen ſeyn, wichtig ſeyn. Der ligge mig ikke Mag paa, daran iſt mir nichts gelegen. Der ligger megen Magt paa, daran iſt viel gelegen, die Sache iſt ſehr wichtig. 2. Macht, Kriegsmacht, Heeresmacht. Den fiendtlige Magt, die feindliche Macht. Item, Staat. Engelland og Hollandere Soemagter; De europæiſke Magter.

Magtesløs, adj. u. adv. machtlos, kraftlos, ſchwach.

Magtesløshed, en, Machtloſigkeit, Unvermögenheit, Kraftloſigkeit.

Magtpaaliggende, adj. woran etwas gelegen iſt, wichtig, angelegen, erheblich. Hoiſtmagtpaaliggende, höchſtwichtig, höchſtangelegentlich.

Magtpaaliggende, et, wichtige Angelegenheit.

Magtſprog, et, Machtſpruch; Urtheil, Meinung, Befehl den jemand aus übertriebener großer Meinung von ſich ſelbſt, andern mit Gewalt aufdringt. Afgiøre en Sag ved et Magtſprog, eine Sache durch einen Machtſpruch entſcheiden, ſagt man von großen Herren, wenn ſie ein Urtel in einer Sache fällen, ohne ſolche auf dem gewöhnliche Wege Rechtens unterſuchen und entſcheiden zu laſſen, und dieſes Urtel mit Gewalt in Kraft ſetzen.

Mahomedaner, en, Mahomedaner.

Mahomedanerinde, oder Mahomedanerſke, en, Mahomedanerin.

Mahomedanſk, adj. mahomedaniſch.

Mai, ſiehe May.

Majeſtæt, en, Majeſtät. 1. eigentlich, die, beſonders ſouverainen Fürſten beykommende Macht und Würde. Majeſtæts Forbrydelſe, Laſter der beleidigten Majeſtät (Crimen laesae Majestatis). 2. fig. der äuſſerliche Glanz und Hoheit der Fürſten. Item Pracht und Anſehen bey an=

andern Dingen. Z. E. Solen i ſin Majeſtæt. Ferner in der Anrede an Kaiſer und Könige, Deres Majeſtæt, und wenn man von ihnen ſpricht, Hans Majeſtæt Kongen, oder Hendes Majeſtæt Dronningen.

Majeſtætiſk, adj. u. adv. majeſtätiſch, ſowohl eigentlich als figürlich.

Mailliebane, en, Maillebahn, Laufbahn.

Maillieſpil, et, Mailleſpiel, Laufſpiel.

Major, en, Major.

Mojorat, et, Majorat, Erſtgeburtsrecht. 2. Land oder Gut das nach der Erbfolge dem Erſtgebohrnen in einer Familie zufällt.

Majorinde, en, Majorin.

Mairøn, en, Vogelbeerbaum. (Sorbus L.)

Mak, en, eine Abkürzung von Maddike, eine Made, ein Wurm (ſoll beſonders in Norwegen gebräuchlich ſeyn).

Makker, en, Mitgenoß, Mitarbeiter, item im Spiel, der Aide, der mit mir gemeinſchaftlich ſpielt.

Makrel, en, Makrele, ein Fiſch (Scombrus).

Makron, en, Makrone.

Malachit, en, Malachit, ein grüner glasartiger Halbedelſtein.

Malakkabønner, Malaccabohnen, indiſche Anakarden.

Male, v. a. 1. malen mit dem Pinſel. 2. mahlen auf der Mühle. Prov. Den der kommer førſt til Mølle, faaer førſt malet, wer erſt kommt der mahlet erſt. To haarde Steene male ſielden godt beſſer Haardt imod Haardt kommer ſielden fort, zwey harte Steine mahlen ſelten reine.

Malen, Maling, das Mahlen auf der Mühle.

Malen, en, das Malen mit dem Pinſel.

Malepenge, ne, (plur.) Mahlgeld.

Maler, en, Maler.

Malerakademie, et, Malerakademie.

Malerarbeyde, et, Malerarbeit.

Malerdreng, en, Farbenreiber, Malerburſch, Malerjung.

Malerfarve, en, Malerfarbe, zum Unterſchied von Färberfarbe.

Malerguld, et, Malergold, geriebenes Blattgold zum Malen.

Malerie, et, Malerey. 1. die Malerkunſt ſelbſt. 2. ein Gemälde.

Maleriſk, adj. u. adv. maleriſch, auf Malerkunſt gegründet, meiſtens figürlich. Et maleriſk Digt. Kiønne maleriſke Træk i et Digt.

Malerkunſt, en, Malerkunſt.

Malerpenſel, en, Malerpinſel.

Malerſtoel, en, Staffeley, ein ſchräg aufwärts ſtehender Rahmen, auf welchem die Leinwand, die gemalt werden ſoll, ausgeſpannt wird.

Malerſtok, en, Malerſtock, ein Inſtrument, auf welchem die Hand ruhet die den Pinſel führt.

Malerſtrøg, et, Malerſtrich.
Maleſeddel, en, Mahlzettel.
Malke, v. a. melken.
Malkekarl, en, Melker.
Malkekoe, en, Milchkuh.
Malkekrands, en, Milchkranz oder Wulſt, den die Milchmädchen auf den Kopf legen, wenn ſie die Milch auf demſelben tragen.
Malkepige, en, Melkerin, Viehmagd, Kuhmagd.
Malkeqvæg, et, Melkvieh.
Malker, en, Melker.
Malkeſkammel, en, Melkſchemel, Melkſtuhl.
Malkeſpand, et, Milcheimer.
Malketid, en, Melkzeit, wann das Vieh gemolken wird.
Malle, en, Ring, en liden Malle, ein Ringlein, Ringelchen.
Mallekrave, en, Ringkragen, Bruſtſchild der Pikenirer (nach Aphelen).
Malletorne, en, der Dorn in Schnallen oder Spangen.
Malm, et, Glockenerz, Glockengut, Glockenſpeiſe, Bronze.
Malning, en, Malen, ſowohl mit dem Pinſel als auf der Mühle.
Malſtrom, en, der bekannte große Meerſtrudel bey den norwegiſchen Küſten, Mahlſtrom.
Malt, et, Malz.
Malthække, en, Darre, Malzdarre (nach Aph.).
Maltkølle, en, Malzdarre.
Maltloft, et, Malzboden.
Maltmølle, en, Malzmühle.
Maltmøller, en, Malzmüller.
Malurt, en, Wermuth (Absynthium).
Malurtbæger, et, Wermuthsbecher. Fig. ein bitterer Trank, item bittere Leiden.
Malurtøll, et, Wermuthbier, Bitterbier.
Malurtviin, en, Wermuthwein, Bitterwein.
Malvaſier, en, Malvaſierwein, Malvaſier.
Mamering, en, (auf Schiffen) eine Bekleidung der Maſten mit Holz oder Tauwerk.
Mamma oder Mama, en, Mama, Mutter.
Mammeluk, en, Abtrünniger, Abgefallener, Apoſtat (von ſeiner väterlichen Religion). 2. Heuchler, Scheinheiliger.
Mammon, en, Mammon.
Mammonstræl, en, Mammonsknecht, Geizteufel, Geizhals, Mammonsdiener.
Man, pron. indef. man, welches mit dem Verbo in der dritten Perſon gebraucht wird. Man har ſagt mig. Naar man ikke vil høre ſaa maa man føle.
Man, en, Mähne (das a iſt lang).
Mand, en, (im plur. Mænd mit dem Artikel Mændene) Mann. 1. Menſch, Perſon, (insgemein ſowohl von Manns- als Frauensperſonen) Menige Mand, der gemeine Mann, der große Haufen. Giftermaalet er bleven aftalt ved tredie Mand, die Heyrath iſt durch den dritten Mann ver-

verabredet worden. Mand for Mand, Mann für Mann. 2. Mannsperſon, die ihre mündigen Jahre erreicht hat, zum Unterſchiede von Knaben und Jünglingen. Hierbey finden dann eben ſo wie im Deutſchen auch noch einige Nebenbegriffe ſtatt, ſo daß man unter dem bloßen Worte Mand, zugleich einen ernſthaften, feſten, geſetzten, vermögenden, item ehrlichen, zuverläſſigen, auch tapfern, ſtreitbaren Mann verſteht. 3. Ehemann, verheyratheter Mann. Give ſin Datter en Mand, ſeiner Tochter einen Mann geben. Den Kone har en god Mand. Not. der Pluralis derjenigen Wörter, welche mit mand zuſammengeſetzt ſind, heißt bisweilen Mænd, bisweilen folk, wovon noch dieſes zu merken: Bedeutet das angehängte mand einen Ehemann, oder eine Perſon vom Stande, ſo hat es im plur. mænd, als z. B. Ægtemænd, Dottersmænd, Statsmænd, Amtmænd, Herremænd, bezeichnet es aber Perſonen von geringerm Stande, denen man keine vorzügliche Achtung ſchuldig iſt, ſo hat es im plur. folk, z. E. Arbeidsfolk, Tieneſtefolk, da es denn auch im Deutſchen nicht durch Männer ſondern durch Leute überſetzt wird.

Mandag, en, Montag. Friemandag, blauer Montag (bey den Handwerksleuten).

Mandarin, en, Mandarin, Titel der chineſiſchen Großen.

Mandat, et, Mandat, Befehl.

Mandbar, adj. mannbar, heyrathsfähig. En mandbar Pige.

Mandbarhed, en, Mannbarkeit.

Manddom, en, Menſchheit, die menſchliche Natur, z. B. Chriſti Manddom, die Menſchheit Chriſti (möchte wohl beſſer Menneſkehed heiſſen). 2. Mannheit, männliches Zeugungsvermögen, Zeugungskraft. Berove En ſin Manddom, einen ſeiner Mannheit berauben.

Manddoms-Annamelſe, en, Menſchwerdung (von Chriſto).

Manddrab, et, Menſchenmord, Todtſchlag, Mord.

Manddraber, en, Mörder, Todtſchläger.

Manddraberſke, en, Mörderin.

Mandel, en, Mandel (Amygdalus), bittre, ſøde Mandler. 2. Mandel, Halsdrüſe. Have hovne Mandler, geſchwollene Mandeln haben.

Mandelbrød, et, Mandelbrod.

Mandelig oder mandlig, adj. männlich. 2. mannlich, mannhaft.

Mandeligen od. mandligen, adv. männlich. 2. mannhaftig. (beſſer iſt in der 2ten Bedeutung) mandig und mandigen, ſiehe unten.

Mandelighed, en, Männlichkeit, Mannbarkeit.

Mandelkiærne, en, Mandelkern, Mandel.

Mandelklid, en, Mandelkleye.

Mandelmælk oder Mandeldey, en, Mandelmilch (Emulsio in den Apotheken).

Mandelmoos, et, Mandelmuß.

Mandelolie, en, Mandelöl.

Mandelſæbe, en, Mandelſeife.

Mandelſpaaner, ne, Plur. Mandelſpäne, eine Art Backwerk von Mandelteig.

Mandelſteen, en, (in der Naturlehre) Mandelſtein, eine Art Steine welche den Mandelkernen gleichen (Amygdaloides).

Mandeltærte, en, Mandeltorte.

Mandeltræe, et, Mandelbaum.

Mandelvælling, en, Mandelmuß, Mandelſuppe.

Mandeminde, et, Menſchengedenken; wird nur adverbialiter in folgender Redensart mit dem Vorworte i gebraucht: i Mandeminde, bey Menſchengedenken.

Mandfolk, et, Mannsbild, Mannsperſon, entgegengeſetzt, et Qvindefolk, ein Weibsbild. Im Plurali bleibt es unverändert, und bedeutet alsdann Mannsleute, als: Løbe efter Mandfolk, den Mannsleuten nachlaufen.

Mandgal, adj. mannſüchtig, manntoll.

Mandgalhed, en, Mannſucht, Manntollheit.

Mandhaftig, adj. mannhaft, männlich, herzhaft.

Mandhaftigen, adv. Idem.

Mandhaftighed, en, Mannhaftigkeit.

Mandig, adj. mannhaft, männlich, herzhaft, brav. En mandig Gierning, eine männliche That.

Mandigen, adv. tapfer, herzhaft, männlich. Forſvare ſig mandigen.

Mandighed, en, Mannhaftigkeit.

Mandinde, en, Männin, Frauenzimmer (im edeln hohen Styl).

Mandkiøn, et, das männliche Geſchlecht, die Männer. En Arving af Mandkiøn, ein männlicher Erbe.

Mandlig, adj. männlich. Den mandlige Linie, die männliche Linie. Mandlig Alder, männliches Alter.

Mandom, ſ. Manddom.

Mandomsalder, en, das reife männliche Alter.

Mandor, en, Mandore, eine Art Laute.

Mands, adj. manns, Männer betreffend, (hauptſächlich nur in Compoſitis gebräuchlich).

Mandsagtig, adj. mannartig, männlich (von großen ſtarken Frauenzimmern).

Mandsalder, en, Menſchenalter.

Mansarbeyde, et, Mannswerk, Mannsarbeit.

Mandsfadder, en, Gevatter.

Mandsgierning, en, männliche That.

Mandſkab, et. Nom. collect. Mannſchaft. Det ved paakom-

kommende Ildebrand fornødne Mandſkab.

Mandskiole, oder

Mandskiortel, en, Mannsrock.

Mandsklædning, en, Mannskleidung.

Mandſky, adj. mannſcheu, bange vor Mannsperſonen.

Mandslæn, et, Mannlehen, Schwerdtlehen.

Mandſlæt, et, Todtſchlag, Mord, Menſchenmord.

Mandslem, et, männliches Glied.

Mandsminde, ſ. Mandeminde.

Mandsmod, et, Männermuth.

Mandsperſon, en, Mannsperſon.

Mandsſæd, en, Mannesſaame, Mannsblut.

Mandstroe, en, Mannstreu. 2. ein Kraut. (Eryngium campestre oder maritimum).

Mandstugt, en, Mannszucht, Kriegsdiſciplin.

Mandtal, et, Volkszahl, Mannſchaftsverzeichniß, Liſte, Regiſter.

Mandvoxen, adj. mannbar, erwachſen. Mandvoxen Alder, Jünglingsalter.

Mane, v. a. mahnen, erinnern, anfordern. 2. bannen, beſchwören.

Maneer, en, Manier, Weiſe, Art, Gebrauch. 2. Sitten, Geberde.

Maneerlig, adj. manierlich, artig, ſittſam, beſcheiden.

Maneerligen, adv. Idem.

Maneerlighed, en, Manierlichkeit.

Manen, Maning, en, Mahnung, das Mahnen.

Maner, en, Mahner.

Mange, adj. et pron. indef. plur. von megen, meget, viele, viel, manche

Mangearmig, adj. vielarmig.

Mangefold, adj. vielfältig, vielfach.

Mangegange, adv. manchmal, vielmals, oftmals.

Mangel, en, Mangel, Fehler, Gebrechen.

Mangelhaftig, adj. mangelhaft, unvollkommen.

Mangelhaftighed, en, Mangelhaftigkeit.

Mangen, pron. indef. mancher (im Neutro mangt) es wird oft mit dem Articulo indefinito een und eet zuſammengeſetzt, als: mangen een, mangt eet, manch einer, manch eine.

Mangen Gang, adv. manchmal, oft, bisweilen.

Mange Slags, adv. mancherley. Mange Slags Tanker krydſede i hans Hoved. Paa mange Slags Maader, auf mancherley Weiſe.

Mangfoldig, adj. manchfaltig, mannichfaltig, vielfältig, häufig.

Mangfoldigen, adv. auf mancherley Art und Weiſe.

Mangfoldiggiøre, v. a. vervielfältigen, vermannichfachen.

Mangfoldighed, en, Mannichfaltigkeit, Menge.

Mang=

**Manggods**, et, Menggut von Metall, Glockengut, Glockenſpeiſe (ſ. Klokkemalm) Item Mengepreſſe, eine Art Meſſing von beſonderer Compoſition.

**Mangle**, v. n. mangeln, fehlen, es wird ſowohl perſonaliter mit dem Nominativ als imperſonaliter mit dem Dativ gebraucht, ſo daß man ſagen kann: Jeg mangler Penge und auch mig mangler Penge, mir fehlt Geld.

**Mangle**, v. a. mangeln, Zeug mangeln, hauptſächlich wenn dies mit einer kleinen Handmangel geſchieht.

**Mangle**, en, Mangel, womit man Zeug mangelt oder glättet.

**Manglebrædt**, et, oder

**Manglefiæl**, en, Mangelbret, worauf das Zeug gemangelt wird.

**Mangler**, en, (in den Cattundruckereyen) Mangeler.

**Manglestok**, en, Mangelknüppel, der Cylinder, auf welchem das Zeug aufgewickelt wird.

**Mangletræ**, et, Mangelholz, womit man auf den mit dem Zeuge umwickelten Cylinder aufſchlägt, und ſolchen darunter hinrollen läßt.

**Mangold**, en, ein Kraut, Mangold (Pulmonaria officinalis) ſiehe Lungenurt.

**Manifeſt**, et, Manifeſt, öffentliches Ausſchreiben.

**Manichæer**, en, Manichäer, eine ſogenante ketzeriſche Secte in den erſten Zeiten der chriſtlichen Kirche. Item (im Scherz) ein böſer unverſchämter Gläubiger. Manichæerne har du viſt nok beſkuffet.

**Maning**, en, Mahnung, das Mahnen.

**Manke**, en, Mähre, altes Pferd.

**Mankere**, v. n. fehlen, manquiren. Jeg ſkal ikke mankere, ich werde nicht verfehlen. Der mankerede aldeles intet, es fehlte ganz und gar nichts. (In täglichen Reden hört man dies Wort noch oft, in Schriften aber wird es als undäniſch verworfen).

**Manná**, et, Manna (in der Bibel) 1. Himmelbrod. 2. in den Apotheken; ein ſüßer Saft, der aus einer Art Eſchen in Italien quillt, und zu Laxativen gebraucht wird (Manna calabrina).

**Mannagræsgryn**, en, Mannagrütze.

**Manne**, v. a. (auf Schiffen) man ſagt: Manne Kabelaringen paa den anden Side af Spillet, das Spillentau auf die andere Seite der Spille hinausgeben.

**Manſkietjern**, et, Manſchetteneiſen.

**Manſkietter**, ne, Pl. Manſchetten. Bredſoms Manſkietter, Trauermanſchetten mit breitem Saum.

**Mantal**, et, ſ. Mandtal.

**Mantov**, en, Schaube, lange Stola, Mantel oder Rock, dergleichen die Bräute vor Alters zu tragen pflegten.

Ma=

Manuducteur, en, Handleiter, der einen bey der Hand führt.

Manuduction, en, Handleitung, Anführung, Unterweiſung.

Manufactur, en, Manufactur.

Manufacturiſt, en, Manufacturiſt, der einer Manufactur-Anſtalt vorſteht, oder in derſelben arbeitet.

Manuſkript, et, Manuſcript, Handſchrift.

Marchandiſer, en, Trödler.

Marchere, ſ. Marſchere.

Marelok, en, Weichſelzopf, Judenzopf, Alpzopf; eine Krankheit, die beſonders in Polen einheimiſch iſt, und in einer gewaltſamen Verwirrung der Haupthaare beſteht, die wie mit einem Leime in einander geleimt zu ſeyn ſcheinen. Der Pöbel glaubt, es komme daher, daß der Alp die Haare durchkaue.

Maren, en, oder

Marerid, en, Alp, Nachtmahr. Blive redet af Maren, vom Alp gedrückt, von der Nachtmahre geritten werden.

Marg, en, Rand (in einem Buche). Giøre Margen, einen Rand brechen (wenn man ſchreibt und einen Rand bricht) Skrive noget i Margen, etwas auf den Rand ſchreiben.

Marggloſe, en, (beſſer Randgloſe) Randgloſſe, Note oder Anmerkung auf dem Rande einer Schrift.

Margrete, nom. prop. Margaretha.

Marie, nom. prop. Marie, Maria.

Mariebad, et, (in der Chemie) Marienbad, Deſtillirbad, Frauenbad (Balneum Mariae).

Mariæ Bebudelſe, en, Verkündigung Mariä.

Mariæ Beſøgelſe, en, Heimſuchung Mariä.

Mariæbillede, et, Marienbild.

Mariærenſelſe, en, Maria Reinigung.

Mariætidſel, en, Mariendiſtel, Frauendiſtel (Carduus marianus).

Mariæ Undfangelſe, en, Mariä Empfängniß.

Mark, en, Feld, Land. I aaben Mark, im freyem Felde. De elyſæiſke Marker (beſſer Dale) die elyſäiſchen Felder. 2. Feld, Krieg. Drage i Marken, ins Feld ziehen. Item Wahlplatz. Beholde Marken, das Feld behaupten.

Mark, en, Mark, eine Mark Silbers wiegt 16 Loth. 2. ein Mark, welches 16 Schilling Däniſch oder 8 Schilling Lübiſch hält. Doch unterſcheidet man gewöhnlich das däniſche Mark gleich durch den Zuſatz; en Mark Danſk von en Mark Lybſk.

Markaſit, et, Markaſit, ein unbeſtimmter Nahme, der verſchiedenen Mineralien gegeben wird. Den goldhaltigen Schwefelkies nennt man Guldmarkaſit; auch Wismuth nennt man Markaſit.

Mar-

Markat, en, Meerkatze ſ. Havkat.

Markdiævel, en, Feldteufel, Faun der Alten. En Markdiævel vil komme den anden i Møde, ein Feldteufel wird dem andern begegnen. Eſaia 34.

Markdue, en, Feldtaube, Feldflüchter.

Markdyr, ene, Pl. die Thiere des Feldes.

Marked, et, Markt. Bringe noget til Marked, etwas zu Markte bringen; item figürl. etwas vorbringen, etwas einwenden.

Markedsboe, en, Marktbude.

Markedsdag, en, Markttag.

Markedsfane, en, Marktfahne.

Markedsfolk, et, Marktleute.

Markedsfrihed, en, Meßfreyheit.

Markedsgave, en, Jahrmarktsgeſchenck.

Markedspenge, ne, Marktgeld.

Markedsplads, en, Marktplatz.

Markedsſkriger, ſ. Markſkriger.

Markedstrætte, en, Marktſtreitigkeit.

Markekarſe, en, Feldkreſſe, wilde Kreſſe.

Markeſkiæl, et, Markſtein, wodurch die Gränzen der Felder bezeichnet werden, Gränzpfahl, Gränzſtein.

Markeſkiælsbog, en, Flurbuch, Erdbuch.

Marketenter, en, Marketenter, Speiſewirth, Gaſtwirth für Soldaten.

Marketenterie, et, Marketenterey.

Marketenterſke, en, Marketenterinn.

Markfrugt, en, Feldfrucht, zum Unterſchied von Gartenfrucht.

Markfugl, en, Vogel des Feldes, wilder Vogel.

Markgiærde, en, Feldzaun.

Markgræs, et, Feldgras, zum Unterſchied vom Wieſengras.

Markgreve, en, Markgraf.

Markgrevelig, adj. markgräflich.

Markgrevinde, en, Markgräfinn.

Markgrevſkab, et, Markgrafſchaft.

Marklilie, en, Feldlilie, wilde Lilie (Lilium martagon).

Marklund, en, Feldbuſch, kleines Gebüſch auf dem Felde.

Markhøe, et, Feldheu, zum Unterſchied von Engebundshøe, Wieſenheu.

Markhøne, en, Feldhuhn, Rebhuhn.

Markhytte, en, Feldhütte, worin Hirten und Soldaten im Winter liegen.

Markkaal, en, Feldkohl, eine Art wilder Kohl (Braſſica campeſtris).

Markmuus, en, Feldmaus.

Marknaboe, en, Feldnachbar.

Markret, en, Feldrecht.

**Markroſe**, en, Feldroſe, wilde Roſe.

**Markſkriger**, en, Marktſchreyer, Charlatan.

**Markſneppe**, en, Feldſchnepfe, bey den Jägern Beccaſine, item Himmelsziege genannt, weil ſie ſehr hoch fliegt, und ihre Stimme dem Meckern einer Ziege ähnelt.

**Markſteen**, en, Markſtein, Gränzſtein, der die Gränze des Feldes oder des Ackers bezeichnet.

**Marktyv**, en, Felddieb.

**Markurter**, ne, Feldkräuter.

**Markvey**, en, Feldweg zum Unterſchied von **Landevey**, Heerſtraße.

**Markvogter**, en, Feldwächter, Schütter, Pfänder.

**Marlokke**, ſ. **Marelokke**.

**Marmelade**, en, Schachtelſaft, eine Art Eingemachtes, eingemachte Quitten.

**Marmor**, et, Marmor.

**Marmorbind**, et, Marmorband (von Büchern).

**Marmorbrud**, et, Marmorbruch, der Ort wo der Marmor gebrochen wird.

**Marmorere**, v. a. marmoriren, mit marmorähnlichen Adern und Flecken verſehen.

**Marmorering**, en, Marmorirung.

**Marmorſtøtte**, en, Marmorſäule.

**Marod**, adj. marode, müde.

**Marodere**, v. n. marodiren, von Soldaten auf dem Marſch, die unter dem Vorwande der Ermüdung zurückbleiben, ſodann von der Armee abſtreifen und plündern, dieſe heiſſen ſodann **Marodeure** og **Marodebrødre**.

**Marrube**, en, (ein Kraut) Andorn, taube Neſſel (Marrubium).

**Mars**, en, Mars. 1. der Kriegsgott. 2. Nahme eines Planeten. 3. (in der Chemie) das Eiſen.

**Marſch**, en, Marſch. 1. Zug eines Kriegsheers. 2. eine Tagereiſe eines Heeres. 3. Muſikſtück, Feldmarſch, Grenadiermarſch ꝛc.

**Marſchere**, v. n. marſchiren.

**Marſchfærdig**, adj. marſchfertig.

**Marſepan**, en, Marzipan.

**Marſkalk**, en, Marſchall.

**Marſkalkinde**, en, Marſchallin.

**Marſkland**, et, Marſch, Marſchland.

**Marſklænder**, en, Marſchländer, einer aus der Marſch.

**Marſviin**, et, Meerſchwein, Delphin (Delphinus).

**Marter**, en, Marter, Qual, Pein, item Tortur.

**Martre**, v. a. martern, foltern, quälen.

**Martrem**, en, (ein Kraut) Mutterkraut (Matricaria Parthenium), Marienmantel (Aphanes).

**Martyr**, en, Märtyrer.

**Martyrdom**, et, Marterthum.

**Martyrdød**, en, Martertod.

**Martyrinde**, en, Märtyrin.

**Martyriſere**, v. a. zum Märtyrer machen.

Marulk, en, eine Wendung des Schiffs wider Willen des Steuermanns.

Marv, en, Mark. Davon Oxemarv, Hiortemarv. 2. Fig. Det trænger ind til Marv og Been, das dringt durch Mark und Bein.

Marvbeen, et, Markknochen.

Marvbudding, en, Markpudding.

Maſk, et, Träber, Schweineträbe. Prov. Hvo der blander ſig med Maſk, ædes af Svin, wer ſich unter die Träber miſcht, den freſſen die Schweine. 2. Maſt, Maſtung.

Maſke, en, Maſche (beym Strikken) Binde Maſker, Maſchen ſtricken. 2. Done zum Vogelfangen.

Maſkine, en, Maſchine. 2. Fig. dummer unbehülflicher Menſch.

Maſkinemæſſig, adj. maſchinenmäſſig.

Maſkinemeſter, en, Maſchinenmeiſter (bey den Schauſpielen).

Maſkkule, en, Träbergrube.

Maſkopie, et, Maſcopey, vereinigte Handelsgeſellſchaft. Item figürl. jede heimliche Zuſammenrottirung. Giøre Maſkopie.

Mas=Ovn, en, Schmelzofen, Pochheerd (nach Aph.).

Maſqve, en, Larve, vermummtes Geſicht. 2. Figürl. eine maſquirte Perſon. Item Verſtellung, Heucheley.

Maſqverade, en, Maſkerade, Maſkenball.

Maſqvere, v. a. maſkiren, verbergen, verſtecken. Maſqvere ſig, ſich maſkiren, vermummen.

Maſqvering, en, Maſkirung.

Maſſacrere, v. a. maſſacriren, ermorden, umbringen.

Maſſacrering, en, Maſſacrirung, Blutbad.

Maſt, en, Maſt, Schiffsmaſt.

Maſtikot, en, Maſſikot, Bleygelb.

Maſtix, en, Maſtix, eine Art ſprödes blaßgelbes Harz.

Maſtixtræe, et, Maſtixbaum (Piſtacia lentiſcus).

Maſtixurt, en, Maſtixkraut (Teucrium marum).

Maſtkurv, en, Maſtkorb.

Maſtlos, adj. maſtlos, ohne Maſt.

Maſttarm, en, Maſtdarm.

Maſttræ, et, Maſtbaum.

Maſtvant, et, Maſtwand.

Mat, adj. u. adv. matt, kraftlos, müde; item figürl. mat Guld, mattes Gold, d. i. unpolirt. Matte Farver, matte Farben.

Matador, en, Matador, die höchſten Karten in gewiſſen Spielen. 2. ein großer vornehmer reicher anſehnlicher Mann.

Mater, oder Matrice, en, Mater, Schraubenmutter in einer Buchdruckerpreſſe.

Materialier, ne, Materialien.

Materialiſt, en, Materialiſt.

Materie, en, Materie. 1. Beſtandtheile. 2. Stoff, Materie zum Reden und Schreiben. 3. (in der Logik) der Hauptſatz, woraus der Schluß gezogen wird, zum

zum Unterſchied von der Form. 4. Materie, Eiter.

Matern, en, (bey den Buchdruk-kern) Materne, Modell zu den Lettern oder Schriften.

Mathed, en, Müdigkeit, Mattigkeit, Ermattung.

Mathematik, en, Mathematik.

Mathematiſk, adj. u. adv. mathematiſch.

Matraſſe, en, Matratze.

Matrice, ſ. Mater. 2. Matritze, eine Kupferform, worin die Buchſtaben gegoſſen werden.

Matricul, en, Matrikel.

Matrone, en, Matrone.

Matros, en, Matroſe, Bootsknecht.

Matroshue, en, Matroſenmütze.

Matroshyre, en, Matroſenheuer, Lohn eines Matroſen.

Matrum, et, Mutterkraut.

Matte, en, Matte, z. E. Binſenmatte, geflochtene Matte. (ſ. Maatte).

Matte, v. a. abmatten, ermüden, matt machen.

Mattes, v. n. paſſ. müde oder matt werden, ermüden.

Mattighed, ſ. Mathed, welches beſſer däniſch iſt.

Mauke, ſ. Muk.

Mave, en, Magen, Bauch. Have en god, en ſvag Mave. Have ondt i Maven, Leibſchmerzen haben. Tykmave, Dickwanſt.

Maveaare, en, Magenader, Nahme einiger Zweige der Gekrös- und Pfortader (Venae gaſtricae).

Mavebrynde, en, Magenbrennen, Sodbrennen.

Mavedraaber, ne, Magentropfen.

Mavehævelſe, oder Maveſvulſt, en, Magengeſchwulſt.

Mavehinde, en, Magenhäutchen.

Mavekrampe, en, Magenkrampf.

Mavemund, en, Magenmund.

Mavepibe, en, Kehle, Schlund.

Mavepine, en, Magenweh.

Maveplaſter, et, Magenpflaſter.

Maver, ſ. mager.

Maveſmerte, en, Magenſchmerzen.

Maveſtyrkende, adj. magenſtärkend.

Maveſtyrkning, en, Magenſtärkung.

Maveſygdom, en, Magenkrankheit.

Mavevand, et, Magenwaſſer, qualmendes Waſſer, das aus verdorbenem Magen aufſteigt.

Maveviin, en, Magenwein.

Mavres, v. n. paſſ. mager werden, abmagern.

May, en, May. 1. grüne Zweige beſonders von jungen Birken. 2. Maymonat, May.

Mayæble, et, (bey den neuern Botanikern) Mayenapfel, eine americaniſche Pflanze, deren Frucht im Maymonat reif iſt.

Mayblomſt, en, Mayblume, jede Blume, die im May blühet, beſonders aber Lilie conval (Con-

vals

vallaria majalis oder Lilium convallium).

Maydag, en, Maytag.

Maydugg, en, Maythau.

Maygreen, en, Mayenzweig.

Maymaaned, en, Maymonat.

Maykirſebær, Maykirſchen.

Mayregn, en, Mayregen.

Mayrøn, ſ. Mairøn.

Mayſmør, et, Maybutter.

Mayſvamp, en, Mayſchwamm.

Mayurt, en, Maykraut.

Mayveyr, et, Maywetter.

Mayz, en, Maiz oder Mais, eine türkiſche Kornart, türkiſcher Waizen (Zea Linn.).

Mechanicus, en, Mechanicus.

Mechanik, en, Mechanik, Bewegungswiſſenſchaft.

Mechaniſk, adj. u. adv. mechaniſch, nach den Regeln der Mechanik, zur Mechanik gehörig. 2. maſchinenmäßig, wie eine mechaniſche Maſchine ohne vernünftige Wahl und Beſtimmung.

Med, Praep. mit, neben, ſamt, nebſt. Med Guds Hielp, mit Gottes Hülfe. Tale med En, mit Jemand reden. Item darunter, dazwiſchen. Han var med at beſtige Murene, er war unter denen, die die Mauern erſtiegen. Jeg var med de førſte, ich war unter den erſten.

Medældſte, en, Mitälteſter.

Medaille, en, Medaille, Schaumünze, Denkmünze.

Medalder, en, Zeitgenoſſenſchaft, Zeitgenoſſen. Vor Medalder, unſere Zeitgenoſſen, unſere Zeit.

Medarbeyder, en, Mitarbeiter.

Medarbeydende, Part. mitarbeitend.

Medarbeyderſke, en, Mitarbeiterinn.

Medarving, en, Miterbe, Erbgenoß.

Medbaaren, (beſſer medfød) adject. angebohren, angeerbt.

Medbefatte, v. a. mitbefaſſen, mitumfaſſen, mitbegreifen, mit in ſich enthalten.

Med beraad Hu, adv. aus gutem Vorbedacht, mit Ueberlegung.

Medbetient, en, Mitbedienter.

Medbeyler, en, Mitbuhler, Nebenbuhler, Rival.

Medbeylerſke, en, Nebenbuhlerin, Rivalin.

Medborgen, en, Mitbürge, Mitcautioniſt.

Medborger, en, Mitbürger.

Medbør, en, günſtiger Wind, der von hinten in die Segel bläßt.

Medbringe, v. a. mitbringen.

Medbringelſe, en, Mitbringung.

Medbringen, en, oder

Medbringende, et, Mitbringen, Bothſchaft. Hvad er hans Medbringende? was iſt ſein Mitbringen.

Medbroder, en, Mitbruder, Mitgeſell.

Medbud, et, Mitgebot, Mitbot.

Medbyde, v. a. mitbieten.

Medchriſten, en, Mitchriſt.

Meddeelagtig, adj. mit theilhaftig. Z. B. eines Verbrechens, eines Glücks.

Meddeelagtighed, en, Theilhaftigkeit, Mittheilnehmung.

Meddeele, oder Meddele, v. a. mittheilen.

Meddelelig, adj. mittheilbar, was mitgetheilt werden kann.

Meddeelelighed, en, Mittheilbarkeit.

Meddeelelſe, en, Mittheilung.

Meddeeling, en, Idem.

Meddiſcipel, en, Mitſchüler.

Mede, v. a. angeln, mit der Angel fiſchen.

Medekrog, en, Angel, Angelhaken.

Medelſker, en, Mitbuhler, Rival.

Medelſkerinde, en, Mitbuhlerin.

Medens, adv. (bey Dichtern oft mens) während, mittlerweile, unterdeſſen, indeſſen.

Meder, en, Angelfiſcher.

Medeſnoer, en, Angelſchnur.

Medeyer, en, Mitbeſitzer, Geſammtherr. Samtlige Medeyere, alle Geſammtherren.

Medfange, en, Mitgefangener.

Medfare, v. n. mitfahren.

Medfare, v. a. mitfahren, begegnen. Medfare En vel eller ilde, einem gut oder übel mitfahren.

Medfart, en, Betragen, Begegnung, Verfahren mit Jemand. Voldſom Medfart, gewaltſames Verfahren, Gewaltthätigkeit.

Medfød, adj. angebohren, natürlich. Hans medfødte Evner, ſeine angebohrnen Fähigkeiten.

Medfølge, v. n. mitfolgen.

Medfølge, en, Mitfolgung, Begleitung, item Mitgefolge.

Medfølger, en, Gefährte, Begleiter, der mit einem geht oder kommt.

Medfør, et, was die Sache mit ſich bringt. Efter Dommens medfør.

Medføre, v. n. mitführen, mit ſich bringen. Denne Sag har medført meget Godt for os, dieſe Sache hat für uns viel Gutes mitgeführt, d. i. bewürkt, veranlaßt.

Med Fynd, adv. nachdrücklich, kräftig.

Medgaae, v. n. (ſ. gaae) mitgehen, mitfolgen. Item darauf gehen, koſten. Der er medgangen mange Penge, es iſt viel Geld darauf gegangen.

Medgang, en, Glück, Wohlfahrt, Wohlergehen (secunda fortuna). Holde med hinanden i Med og Modgang, in Lieb und Leid zuſammenhalten, Glück und Unglück mit einander ertragen.

Medgiæſt, en, Mitgaſt.

Medgift, ſ. Medgivt.

Medgive, v. a. mitgeben, mit ſich geben. Han har medgivet ham ſaa mange Penge. 2. zur Mitgabe geben, ausſteuren. Jeg kan ikke medgive

give dig meget, ich kann dir nicht viel mitgeben.

Medhandle, v. a. behandeln, begegnen, verfahren. Handle ilde med, übel behandeln, mißhandeln.

Medhandling, en, Begegnung, Behandlung, Verfahren gegen Jemand. Slet og ubillig Medhandling, ſchlechte und unbillige Begegnung.

Medherſker, en, Mitherrſcher, Mitregent.

Medhielp, en, Beyhülfe.

Medhielper, en, Mithelfer, Amtsgehülfe.

Medhielperſke, en, Mithelferinn.

Medhold, et, Beyfall, Beyſtimmung; Beyſall, Gutheiſſen, Billigung.

Medholde, v. n. mithalten. Z. E. paa en Kort, en Kiob. 2. Beyfall geben, gut heiſſen, billigen.

Medholder, en, Anhänger, der einen Beyfall giebt, etwas gut heißt.

Median, median, größer als gewöhnlich, aber doch nicht am größten in ſeiner Art. Item Mittelſchlag.

Medianaare, en, (in der Anatomie) Medianader (Vena mediana).

Medianpapiir, et, Medianpapier, Mittelſchlag zwiſchen ordinairen und Realpapier. So auch Medianoctav, Medianqvart, Medianfolio.

Mediateur, en, Mediateur, Vermittler, Unterhändler. Item eine Art des Spiels im Quadrille.

Medicament, en, Arzeneymittel.

Medicin, en, Medicin, Arzeneykunſt, Arzeneygelährtheit. 2. Arzeney, Heilmittel, Medicin. Bruge Medicin.

Mediciner, en, Mediciner, Arzt.

Medicinere, v. n. mediciniren, Arzeney gebrauchen.

Medicinſk, adj. mediciniſch, zur Arzeneykunſt oder Arzeney gehörig.

Medicus, en, Arzt, Medicus.

Medindſlutte, v. a. miteinſchlieſſen, mitbefaſſen, mitbegreiſen.

Medindtrænge, v. n. miteindringen, nebeneindringen.

Mediſter, et, Mett, Schweinefleiſch zu Mettwürſten.

Mediſterpølſe, en, Mettwurſt.

Meditation, en, Meditation, Nachdenken, Betrachtung.

Meditere, v. n. meditiren, nachdenken, überdenken.

Medklager, en, Mitkläger, Mitankläger.

Medlem, et, Mitglied. Det menneſkelige Selſkabs Medlem, ein Mitglied der menſchlichen Geſellſchaft.

Medlidende, adject. mitleidig. En Medlidende, ein Mitleidiger, Mitleider.

Medlidenhed, en, Mitleid, Mitleiden, Erbarmen. Har Med=

Medlidenhed med ham, habe Mitleid mit ihm.

Medlidelig, adj. mitleidig.

Medlideligen, adv. mitleidiger Weiſe.

Medlokke, v. a. mitlocken.

Medlyd, en, Mitlauter, Conſonans. 2. Nebenton, Nebenlaut.

Medlydende, adj. mitlautend. Medlydende Bogſtav, Conſonans.

Medmagerſke, en, Mitmacherin, liederliches Frauenzimmer.

Medmeſter, en, Mitmeiſter, Amtsbruder, Zunftbruder.

Med mindre, wo nicht, wenn nicht, es ſey dann. Jeg troer han kommer viſt, med mindre han bliver opholdt, ich glaube, er kömmt gewiß, wenn er anders nicht aufgehalten wird.

Medpagter, en, Mitpächter.

Medregent, en, Mitregent.

Medregne, v. a. mitrechnen.

Medreiſe, v. n. mitreiſen.

Medride, v. n. mitreiten.

Medſende, v. a. mitſenden.

Medſkabning, en, Mitgeſchöpf.

Medſkabt, adj. angeſchaffen, anerſchaffen.

Medſkikke, v. a. mitſchicken.

Medſkyldig, en, mitſchuldig. En Medſkyldig, ein Mitſchuldiger, Mitſchuldner.

Medſkyldner, en, Mitſchuldner, Mitdebitor.

Medſøger, en, Mitwerber, Mitbuhler.

Medſøſter, en, Mitſchweſter.

Medſtemme, v. n. einſtimmen, beyſtimmen.

Medſtemmen, en, Einſtimmung, Beyſtimmung.

Medſtemmende, beyſtimmend, einſtimmig.

Medſtiæle, v. n. mitſtehlen.

Medſvoren, adj. mitverſchworen, mehrentheils ſubſtant. En Medſvoren, ein Mitverſchworner.

Medſynge, v. a. et. n. mitſingen.

Medtage, v. a. (ſ. tage) mitnehmen.

Medtiener, en, Mitbedienter, Mitknecht.

Medvide, v. a. mit darum wiſſen, mit ſchuldig ſeyn.

Medvidende, part. mitwiſſend, mitſchuldig. Item ſubſtantive das Mitwiſſen. Det er ſkeet uden mit Medvidende, das iſt ohne mein Mitwiſſen geſchehen.

Medvider, en, Mitſchuldiger, einer der mit um eine Sache weiß, oder mit daran ſchuld iſt.

Medvidne, en, Nebenzeuge.

Medvidne, v. n. mitzeugen.

Medvind, en, günſtiger Wind.

Medvirke, v. n. mitwirken, beytragen, Theil nehmen in etwas. Den medvirkende Naade.

Medvirkning, en, Mitwirkung. Fremme noget ved Medvirkning, etwas durch Mitwürkung unterſtützen.

Medvove, v. n. mitwagen.

Medynk, en, Mitleiden, Erbarmung, Erbarmen. Have Med-

ynk med En, Mitleiden mit Jemand haben.

Medynkſom, adj. u. adv. mitleidig. Et medynkſomt Menneſke, ein mitleidiger Menſch.

Medynkſomhed, en, Mitleiden.

Medynkværd, adj. mitleidens- bedaurenswürdig.

Meed, ſ. Diemeed oder Øyemeed.

Meede, Meedekrog, ſ. Mede, Medekrog.

Meel, et, Mehl. Beſtrøe oder drøſſe med Meel, mit Mehl beſtreuen.

Meelbær, et. Mehlbeere, Beeren von mehlichtem Geſchmack, als Weißdornbeere, Vogelbeere.

Meelbøtte, en, Mehlbütte.

Meeldej, en, Mehlteig, zum Unterſchied von Smørdej, Butterteig u. a. m.

Meeldug, en, Mehlthau, Honigthau, der zu gewiſſen Zeiten ſich an die Pflanzen ſetzt und ſie gemeiniglich verdirbt.

Meele, v. a. mit Mehl beſtreuen, in Mehl umkehren. Meele ſin Kage Prov. ſich die Gelegenheit etwas zu erwerben zu Nutze machen, ſeine Schäfchen gut ſcheeren.

Meelet, adj. mehlig, was Mehl giebt oder enthält.

Meelig, adj. mehlicht.

Meelkage, en, Fladen, Mehlkuchen.

Meelkaſſe, Mehlkaſten.

Meelkiſte, en, Mehlkiſte.

Meelkliſter, et, Mehlkleiſter, Mehlpap.

Meelklump, en, Mehlkloß (in der Suppe).

Meelkrudt, et, Mehlpulver, feingemahlenes Pulver zu Feuerwerkereyen.

Mellade, en, Mehlkaſten.

Meelmølle, en, Mahlmühle, Mehlmühle.

Meelorm, en, Mehlmilbe, Mehlwurm (Acarus farinae).

Meelpoſe, en, Mehlbeutel (in den Mühlen) in welchen das gebeutelte Mehl fällt.

Meelrende, en, oder

Meelrør, et, Mehlgang, Mehlröhre, wodurch das Mehl in den Kaſten fällt.

Meelſæk, en, Mehlſack.

Meelſigte, en, oder

Meelſold, en, (Meelſaald bey den Neuern) Mehlſieb.

Meelſtøv, et, Mehlſtaub.

Meelvælling, en, Mehlſuppe, Mehlmuß.

Meen, et, (im Plur. Meen) Fehler, Mangel, Gebrechen, Schaden. Han har et Meen paa det eene Øie.

Meene oder Mene, v. n. meinen, dafür halten, glauben. Item der Meinung ſeyn, den Gedanken haben. Hvad meener du, har jeg Ret? Hvad mener De dermed?

Meeneed, en, Meineid, falſcher Eid.

Meeneeder, en, (auch Meneder) Meineidiger, Eidbrüchiger.

Meen-

Meeneederie, et, Eidbruch, Eidbrüchigkeit.

Meenedriſk, adj. meineidig. Hans meenedriſke Løfter, ſeine meineidigen Verſprechungen.

Meenene, Plur. die Treibeiſen in einem Schloß, die Federn.

Meenighed, en, (oder Menighed) Gemeine, Pfarrgemeine, Kirchengemeine.

Meening, en, Meinung, Gedanke, Gutdünken, Urtheil. Efter min Meening, meiner Meinung nach. Lade En blive ved ſin Meening, einen bey ſeiner Meinung laſſen.

Meenſvoren, adj. eidbrüchig, meineidig. En Meenſvoren, ein Meineidiger (obſol.).

Meer oder Meere, adj. u. adv. mehr. Det er meere end jeg behøver, das iſt mehr als ich bedarf. Jeg kan ikke ſpiſe meer.

Meerbemeldt, adj. mehrgedacht, mehrbemeldt, vorerwähnt.

Meeſt, (Superl. vom Comp. Meer) meiſt. De meeſte Stemmer gielde. Den ſom byder meeſt, faaer Embedet, der am meiſten bietet, bekömmt das Amt. Bisweilen ſtehts auch ſubſtantive z. E. Vi har givet det Meeſte, wir haben das meiſte gegeben.

Meeſt, adv. meiſt, meiſtentheils. Han er meeſt paa Landet, er iſt meiſt (die meiſte Zeit) auf dem Lande.

Meeſtbydende, adj. meiſtbietend. Item ſubſtant. Sælge noget til den Meeſtbydende.

Meeſtedeel, en, der größte Theil, der meiſte Theil.

Meeſtendeels, adv. meiſtens, meiſtentheils.

Meeſtetiid, adv. die meiſte Zeit.

Megen, im Neut. meget, adj. viel, viele, megen Fliid, viel Fleiß. Al den megen Møie, alle die viele Mühe. Den megen Viin han drak, der viele Wein den er trank. Det meget Gode ſom man finder i denne Bog, das viele Gute welches man in dieſem Buche findet. Der Plural heißt mange ſ. dieſes Wort.

Meget, adv. viel, ſehr. Meget riig, ſehr reich. Jeg agter det ikke meget, ich achte es nicht viel. Meget lidt, ſehr wenig. Meget heller, viel lieber. Det vil jeg meget heller, das will ich weit lieber. Meget mindre, viel weniger. Det ſkeede ikke i de værreſte Tider, meget mindre ſkuld det ſkee i nu, das geſchahe nicht in den ſchlimmſten Zeiten, viel weniger ſollte es jezt geſchehen. Meget mindre, heißt auch viel kleiner, weit kleiner, geringer. Da ſyntes mig vor Jord var meget mindre, da ſchien mir unſere Erde ſehr viel kleiner.

Megetgiældende, adj. vielgeltend. Deres megetgiæl-

dends Forbøn, Ihre vielgültige Fürbitte.

Megle, v. a. ſ. Mægle.

Megler, Meglerſke, Megling, ſ. Mægler ꝛc.

Meie, ſ. meye.

Meiginggard, en, Weltumkreis, der wahre Horizont.

Meiſel, en, Meiſſel, Schlageiſen.

Meiſelboer, en, Meiſſelbohr.

Melancholie, et, Melancholie, Schwermüthigkeit, Schwermuth.

Melancholiſk, oder Melankoliſk, adj. u. adv. melancholiſch, ſchwermüthig.

Meld oder Melde, item (Milde oder Mæld) Melde, ein Kraut (Atriplex).

Meldaver, en, Veſperbrod, Abendbrod.

Melde, oder mælde, v. a. melden, benachrichtigen, Rapport geben. 2. als v. r. ſich einfinden, ſich melden. Der har allerede meldt ſig ſaa mange Creditorer, es haben ſich ſchon ſo viele Gläubiger gemeldet.

Meldning, en, Meldung.

Melere, v. a. miſchen, mengen. Melere Kort, Karten miſchen. Melere ſig i alting, ſich in alles miſchen. (Das Wort iſt eigentlich nicht däniſch, wird auch nur in gemeinen Reden gebraucht).

Melk ſ. Mælk.

Mellem, praep. zwiſchen. Da mellem allezeit auf Zeit und Raum zwiſchen zweyen, nicht aber mehreren Rückſicht nimmt, ſo muß es mit Blandt nicht verwechſelt werden. Man muß alſo ſagen. Han gik mellem to Geiſtlige, er gieng zwiſchen zwey Geiſtlichen; allein Han var blandt de Geiſtlige, er war zwiſchen (beſſer unter) den Geiſtlichen. Mellem Juul og Paaſke, zwiſchen Weihnachten und Oſtern.

Mellemarbeyde, et, Nebenarbeit, was ſo zwiſchendurch mit gemacht wird.

Mellembiælke, en, Zwiſchenbalken.

Mellemblande, v. a. darzwiſchen mengen, untermengen.

Mellemblandet, adj. vermiſcht, untermengt.

Mellembygning, en, Zwiſchengebäude.

Mellemdæk, et, Mitteldeck (auf großen Schiffen).

Mellemfiæder, en, Mittelfeder, Feder von mittlerer Gattung.

Mellemfinger, en, Mittelfinger.

Mellemflette, v. a. zwiſchenflechten, durchflechten.

Mellemfuure, en, Mittelfurche, wodurch das Ackerland zu verſchiedener Saat abgetheilt wird.

Mellemgaae, v. n. dazwiſchen gehen, dazwiſchen kommen um einen Zank zu ſtillen oder zu vergleichen.

Mellemgang, en, Mittelgang.

Mellemgedde, en, Mittelhecht, Schüſſelhecht.

Mellemgulv, et, Zwerchfell (Diaphragma).

Mellemhaand, en, (im Lombre oder anderm Kartenſpiel das von dreyen geſpielt wird) Mittelhand.

Mellemhandler, en, Unterhändler.

Mellemhandling, en, Unterhandlung, Vermittelung. 2. Zwiſchenhandlung, Zwiſchenſpiel in Schauſpielen u. dgl. (Intermezzo).

Mellemhinde, en, (in der Anatomie) Mittelfell (mediaſtinum) eine Haut zwiſchen der Bruſthöhle und der Lunge.

Mellemklæde, et, Mitteltuch, Mittellaken.

Mellemkomme, v. n. darzwiſchen kommen.

Mellemkomſt, en, Darzwiſchenkunſt.

Mellemlægge, v. a. darzwiſchenlegen.

Mellemlagt, p. p. darzwiſchengelegt.

Mellemlinie, en, Zwiſchenlinie.

Mellemløbe, v. n. darzwiſchenlaufen, zwiſchen durchlaufen.

Mellemmaaltid, et, Zwiſchenmahl.

Mellemmad, en, Zwiſchenſpeiſe, Beyeſſen, Nebengericht.

Mellemmand, en, Mittelsperſon, Vermittler, Schiedsmann.

Mellemmuur, en, Zwiſchenmauer.

Mellemord, et, Zwiſchenwort (in der Grammatik) Interjectio.

Mellemregent, en, Zwiſchenregent, proviſoriſcher Regent.

Mellemregiering, en, Zwiſchenregierung (Interregnum).

Mellemret, en, Zwiſchengericht, Zwiſchenſpeiſe. 2. Mittelgericht, Inſtanz zwiſchen einem Unter- und Obergericht.

Mellemrum, et, Zwiſchenraum.

Mellemſætte, v. a. darzwiſchenſetzen.

Mellemſalt, et, Mittelſalz (in der Chymie).

Mellemſang, en, Zwiſchengeſang.

Mellemſats, en, (in der Logik) Zwiſchenſatz, Mittelbegriff, Mittelglied.

Mellemſee, v. a. zwiſchen durchſehen.

Mellemſkinne, v. n. darzwiſchen ſcheinen, zwiſchen durchſcheinen.

Mellemſkyde, v. a. zwiſchen einſchieben.

Mellemſpil, et, Zwiſchenſpiel (Intermezzo).

Mellemſort, en, Mittelgattung.

Mellemſte, den, Mittelſte, der in der Mitte iſt.

Mellemſtikke, v. a. darzwiſchenſtecken.

Mellemſtreg, et, Zwiſchenſtrich, Verbindungsſtrich ( = )

Mellemſtund, en, Nebenſtunde, die zu Nebenarbeiten angewendet wird.

Mellemſtunder, adv. zuweilen, unterweilen, in Nebenſtunden.

Mellemſtykke, et, Mittelſtück (an Fleiſch und Fiſch).

Mellemtale, en, Zwiſchenrede (Interlocutum).

Mellemtand, en, Mittelzahn, die Füllen bekommen ſie, wenn ſie drey und ein halb Jahr alt ſind.

Mellemtiid, en, Zwiſchenzeit.

Mellemvæg, Zwiſchenwand, Mittelwand.

Mellemvind, en, (auf dem Compaß) Zwiſchenwind, z. B. Weſtſüdweſt, Oſtnordoſt, Nordoſten zum Norden.

Mellemvold, en, Zwiſchenwall (Courtine).

Melodie, en, Melodie.

Melon, en, Melone (Cucumis Melo).

Melontidſel, en, Melonendiſtel, eine Art americaniſche Diſtel (Melocactus).

Melote, en, Melilote, eine Art wilder Steinklee, Honigklee (Trifolium Melilotus).

Melotenplaſter, et, Melilotenpflaſter.

Memorial, en, Memorial, Bittſchrift.

Men, Conj. aber, allein, doch. 2. ſondern.

Menagerie, et, Menagerie, ein Gebäude, worin allerley fremde und wilde Thiere unterhalten werden.

Mene, ſ. meene. Mening, ſ. Meening.

Menig, adj. (kommt nicht mehr häufig vor) gemein, allgemein. Menig Manden, der gemeine Mann, der große Haufen.

Menneſke, et, Menſch. Alle Menneſker ere dødelige. Det gamle Menneſke; det indvortes Menneſke, der innere Menſch, das menſchliche Herz.

Menneſkeæder, en, Menſchenfreſſer, Kannibal.

Menneſkealder, en, Menſchenalter.

Menneſkebeen, ene, Plur. Menſchengebeine, Menſchenknochen.

Menneſkeblod, et, Menſchenblut.

Menneſkebud, et, Menſchengebot, Menſchenſatzung.

Menneſkefiende, en, Menſchenfeind, Miſantrop.

Menneſkefiendſk, adj. u. adv. menſchenfeindlich.

Menneſkefrygt, en, Menſchenfurcht.

Menneſkehaar, et, Menſchenhaar.

Menneſkehad, et, Menſchenhaß, Miſantropie.

Menneſkehader, en, Menſchenhaſſer, Menſchenfeind.

Menneſkehoved, et, Menſchenhaupt, Menſchenkopf.

Menneſkehud, en, Menſchenhaut.

Menneſkekierlig, adj. menſchenfreundlich, gütig, gutthätig.

Menneſkekierlighed, en, Menſchenliebe, Leutſeligkeit.

Menneſkekiød, et, Menſchenfleiſch.

Menneſkelig, adj. menſchlich. 1. dem Menſchen ähnlich. 2. dem Menſchen beſonders eigen. Menneſkelig Fornuft, menneſkelige Følelſer. 3. (zum Unterſchied von unmenſchlich) geneigt die Pflichten der Menſchkeit zu erfüllen.

Menneſkeligen, adv. menſchlicher Weiſe.

Menneſkelighed, en, Menſchlichkeit ſ. menneſkelig 3.

Menneſkemuelig, adj. u. adv. menſchenmöglich, was für einen Menſchen möglich iſt.

Menneſkerov, et, Menſchenraub.

Menneſkerøver, en, Menſchenräuber.

Menneſkes Søn, en, Menſchenſohn (von Chriſto).

Menneſkeſkarn, et, Menſchenkoth, Menſchenunrath.

Menneſkeſkye, adj. menſchenſcheu.

Menneſkeſtemme, en, Menſchenſtimme.

Menneſkeſtyrke, en, Menſchenſtärke.

Menneſkeværk, et, Menſchenwerk.

Menneſkeven, en, Menſchenfreund.

Menneſkevid, et, Menſchenverſtand, Menſchenwitz.

Menneſkevogter, en, Menſchenhüter.

Mennoniſt, en, (per contractionem Menniſt) Mennoniſt, Nahme einer beſondern chriſtlichen Secte in Holland.

Men om, conj. wenn aber, wo aber, aber wenn.

Mens, adv. ſ. Medens.

Menuet, en, Menuet.

Mergel, et, Mergel, eine Art Erde, die beſonders zum Düngen angewendet wird.

Meritere, v. n. meritiren, verdient haben, werth ſeyn, würdig ſeyn.

Merke, ſ. mærke.

Merke, en, (ein Kraut) Eppich, Epheu, Appich (nach Aphelen).

Meshage oder Meshagel, ſ. Meſſehage.

Meſſe, en, Meſſe (in der römiſchen Kirche) der Theil des Gottesdienſtes, da der Prieſter zur Erinnerung an Chriſti Tod ſelbſt den Kelch austrinkt, zum Unterſchied von Communion, da die Gemeine das Sakrament genießt; ſonſt auch Meſſeoffer genannt. Læſe Meſſe, Meſſe leſen, d. i. das zu dieſem Gottesdienſt vorgeſchriebene Formular herleſen. 2. Meſſe, privilegirter Markt.

Meſſe, oder Meſſen, v. a. die Worte der Einſetzung vor dem Altar abſingen, welches noch in den meiſten lutheriſchen Kirchen geſchieht.

Meſſebog, en, Meßbuch, Altarbuch.

Meſſeembede, et, Meßamt.

Meſſeoffer, ſ. Meſſe 1.

Meſſeſærk, en, Chorhemd.

Meſſetøy, et, Meßgeräth.

Meſſias, en, Meſſias, Chriſtus, Welterlöſer.

Meſſing, et, Meſſing.

Meſſingblik, et, Meſſingblech.

Meſſingtraad, en, Meſſingdrath.

Meſten, ſ. Meeſten.

Meſter, en, Meiſter. (Femin. Meſterinde, Meiſterin) unter Handwerksleuten überhaupt. Blive Meſter, Meiſter werden. 2. der Vornehmſte unter ſolchen, die ſich mit einerley Sache beſchäftigen; daher Hofmeſter, Jægermeſter, Rittmeſter. 3. Meiſter, Obermann. Spille Meſter, den Meiſter ſpielen, die Oberhand gewinnen. 4. Læremeſter, Sprogmeſter, Skrivemeſter.

Meſterbrev, et, Meiſterbrief.

Meſtergilde, en, Meiſterſchmaus, den ein angehender Meiſter geben muß.

Meſterhaand, en, Meiſterhand, ausgezeichnete Fertigkeit in einer Kunſt oder Handwerk.

Meſterkok, en, Meiſterkoch, Oberkoch.

Meſterlaug, et, Meiſterzunft.

Meſterlig, adj. meiſterlich.

Meſterligen, adv. idem, meiſterhaft.

Meſtermand, en, Halbmeiſter, Nachrichter, Henker (ein etwas anſtändigerer Nahme für Rakker, Natmand, u. ſ. w.).

Meſtermandsknegt, en, des Nachrichters Knecht, Henkersknecht.

Meſterrettighed, en, Meiſterrecht, Recht, ein Handwerk öffentlich zu treiben, und Geſellen und Jungen zu halten.

Meſterſanger, en, Meiſterſänger, ehmals eine Art zunftmäßig verbundener Dichter oder vielmehr Reimer, die wie andere Handwerksleute Geſellen und Lehrburſche hielten.

Meſterſkab, et, Meiſterſchaft, Meiſtergerechtigkeit. Opnaae Meſterſkabet, die Meiſterſchaft erlangen. 2. ſämmtliche Meiſter in einer Zunft. Sammenkalde heele Meſterſkabet.

Meſterſkielm, en, Erzſchelm, Blutſchelm.

Meſterſtreg, et, Meiſterſtreich, meiſterlicher Streich.

Meſterſtykke, et, Meiſterſtück.

Meſterſvend, en, Meiſtergeſell.

Meſterurt, en, Meiſterwurz (Imperatoria major Linn.).

Meſtre paa, v. a. (obſolet.) meiſtern, hofmeiſtern, tadeln.

Meſtreſyge, en, Tadelſucht.

Metal, et, Metall, ein von ſeinem Erze geſchiedener mineraliſcher Körper, der ſich im Feuer ſchmelzen und mit dem Hammer treiben läßt.

Metalaare, en, Metallader, Erzader.

Metallaſke, en, Metallaſche.

Metalblegne, en, Metallkrätze.

Metalguld, et, Metallgold, dünn ausgeſchlagenes Meſſing, das bloß an Farbe dem Golde ähnlich ſieht.

Metalknap, en, Metallknopf.

Metalmoder, en, (in der Mineralogie) Metallmutter, die Erd- oder Steinarten, welche Erze enthalten.

Metallurgie, en, Metallurgie, die Metallwiſſenſchaft.

Metallurgiſk, adj. metallurgiſch.

Metallurgiſt, en, Metallurgiſt.

Metalſtøber, en, Rothgießer.

Metaphor, en, Metaphor, figürliches Gleichniß in der Redekunſt.

Metaphoriſk, adj. u. adv. metaphoriſch, verblümt, gleichnißweiſe.

Metaphyſik, en, Metaphyſik.

Metaphyſikus, oder Metaphyſiker, en, Metaphyſiker.

Methode, en, Methode, Lehrart, ſyſtematiſche Ordnung.

Methodiſk, adj. u. adverb. methodiſch, mit der angenommenen Lehrart übereinſtimmend.

Metonymie, en, Metonymie, eine Figur in der Redekunſt.

Meubel, ſ. Møbel.

Meye, v. a. mähen. Meye Korn eller Græs.

Meyer, en, Mäher.

Meyerie, et, Meyerey.

Meyerløn, en, Mäherlohn.

Meyran, en, (Kraut) Majoran Origanum mayorana).

Miæld, ſ. Meld.

Miave, v. n. miauen wie die Katzen.

Miaven, en, das Miauen, Katzengeheul.

Michael, (vulg. Mikkel) ein Nahme, Michel, Michael.

Micheas, en, ein Nahme, Michas.

Mid, et, Milbe.

Mid, praep. inſepar. (d. i. die immer mit einem andern Worte zuſammengeſetzt iſt) bedeutet ſoviel als halb und wird oft im Deutſchen durch mit überſetzt, daher Middag, Midfaſten, Mittag, Mitfaſten, d. i. der halbe Tag, die halbe Faſtenzeit).

Midaften, en, Veſperzeit, in der Hälfte des Nachmittags.

Midaftensmad, en, Veſperbrod (in Norwegen Eftas-Vel d. i. Eftermiddags-Vel).

Midbakke, en, die Mitte eines Hügels.

Middag, en, Mittag, die Zeit des Tages, da die Sonne am höchſten ſteht. 2. Süden. Mod Middagen, gegen Mittag, gegen Süden.

Middags, adj. mittägig, Mittags. Middagsbord, Mittagstiſch. Middagsmad, Middagsmaaltid, Middagslinie, u. ſ. w.

Midde, en, Mitglied, Mitbewohner. Som Midde alt ſaa paa fælleds Jord, als Mitbewohner der gemeinſchaftlichen Erde ſ. Bruuns Skriftemaal.

Middel, en, Mittel, Hülfsmittel, Rath, Ausweg. Jeg veed ingen Middel til at afvende dette, ich weiß kein Mittel, dieſes abzuwenden. Jeg har forſøgt alle Middel og Veye, ich habe alle Mittel

und

und Wege verſucht. Der Plural Midler bedeutet auch Vermögen ſ. unten.

Middelbar, adj. mittelbar.

Middelbarligen, adv. idem.

Middeldybde, en, Mitteltiefe, mittlere Tiefe, z. B. eines Faſſes.

Midelfinger, en, Mittelfinger.

Middelhavet, mittelländiſche Meer (mare mediterraneum).

Middelkreds, en, Mittelkreis, Mittellinie.

Middellandſk, adj. mittelländiſch. Den middellandſke Søe.

Middellinie, en, Mittellinie, Aequator.

Middellyd, en, Mittellaut, nicht zu hoch oder zu niedrig. Item Conſonans, Mitlauter.

Middelmaadig, adj. mittelmäßig.

Middelmaadigen, adv. idem.

Middelmaadighed, en, Mittelmäßigkeit. Ikke ophøyſte ſig over Middelmaadigheden.

Middelort, et, Mittelwort (Participium).

Middelpunkt, en, Mittelpunct, Centrum.

Middelſort, en, Mittelgattung.

Middelſlags, adj. von mittlerer Gattung, mittelmäßig.

Middelſtand, en, Mittelſtand.

Middelſte, adj. mittelſt, mittelſte. Den middelſte Søn, der mittelſte Sohn. Item ſubſtantive Det Middelſte, das Mittelſte, das Mittel. Begyndelſen, det Middelſte og Enden, Anfang, Mittel und Ende.

Middelſtemme, en, Mittelſtimme, (in der Muſik) Alt und Tenor ſind Mittelſtimmen, jener die hohe und dieſer die tiefe Mittelſtimme.

Middelting, en, Mittelding.

Middeltone, en, Mittelton, nicht zu hoch oder zu tief.

Middeltoy, et, (bey den Jägern) Mittelzeug.

Middelvey, en, Mittelweg, Mittelſtraße. En klog Mand holder Middelveyen mellem en Forøder og en Gnier.

Midfaſte, en, Mitfaſten, der mittelſte Sonntag in der Faſten.

Midler, ne, Plur. (von Middel) Mittel, bewegliche Güter, Vermögen. Hun har gode Midler, ſie hat gute Mittel, ſie hat ein artiges Vermögen. Han er godt ved Midler, er iſt gut bemittelt, er iſt wohlhabend.

Midler, en, Mittler, Vermittler.

Midlertid, adverb. mittlerweile, inzwiſchen, während der Zeit, unterdeſſen. 2. als Conjunct. indeſſen, doch, gleichwohl. Tingen er ſandfærdig nok, men Midlertid vil i dog ikke troe den, die Sache iſt wahr genug, indeſſen wollt ihr es doch nicht glauben.

Midnat, en, Mitternacht.

Midnatstid, en, Mitternachtszeit.

Midnatstime, en, Mitternachtsſtunde.

Midſommer, en, Mitte des Sommers, wenn die längſten Tage ſind.

Midte, en, Mitte, Mittel. Ride i Midten af Veyen, in der Mitte des Weges reiten. Staae i Midten mellem Frygt og Haab. Item adverbialiter mit i, Han boer i Midten af Staden, er wohnt mitten in der Stadt.

Midt i, adv. mitten in. Byen ligger midt i Landet, der Ort liegt mitten im Lande. Skiære midt i tu, mitten entzwey ſchneiden.

Mield, en, das Rauhe, Zottige an Haſelſtauden, Wallnußbäumen, Kohl u. d. gl. 2. Hirſenähre.

Mig, Dat. und Accuſ. des Pronom. Subſt. Jeg, mir, mich. ſ. Jeg.

Miil, en, Meile. Reiſe ſex Mile i een Dag. En Miils Vey, eine Meile Weges. 2. Meiler, Kohlenmeiler.

Miilemaal, et, Meilenmaaß, zum Unterſchied von Ruthenmaaß, Fußmaaß u. dgl.

Miilepæl, en, Meilenpfahl, Meilenzeiger.

Miileplads, en, Meilenplatz, Stelle wo ein Kohlenmeiler ſteht oder geſtanden hat.

Miiletræe, et, oder Miilebrænde, Meilerholz, woraus Kohlen gebrannt werden ſollen.

Miilſkala, en, Meilenmeſſer, Maaßſtab auf den Landcharten, wornach die Meilen berechnet werden.

Mikkel, en, (vulg. für Michael) Michel; hiervon die verächtlichen Redensarten: Toſſe-Mikkel, Plump-Mikkel, dummer Michel, plumper Michel.

Mikmakerie, et, Miſchmaſch, Kunkelfuſerey, Sammelſurium.

Mild, adject. mild, ſanft, heiter, gütig, freundlich.

Milde, v. a. ſ. mildne.

Mildeligen, oder mildt, adv. mildiglich, freygebig, item ſanft, gütig.

Mildelſe, en, ſ. Formildelſe.

Mildhed, en, Mildigkeit, Milde, Freundlichkeit, Sanftmuth.

Mildne, v. a. mildern, lindern, ſ. Formildne.

Milice, en, Miliz, Kriegsvolk.

Million, en, Million, zehnmal Hunderttauſend.

Milt, en, Milz. Milten ſtikker mig; Udſkiære Milten.

Miltaare, en, Milzader (Vena ſplenica).

Miltſoet, en, Milzſucht.

Miltſottig, adj. milzſüchtig.

Miltſyg, adject. idem.

Miltſygdom, et, Milzkrankheit.

Milturt, en, Milzkraut (Aſplenium Ceterach).

Min, pronom. poſſeſſ. (im Neut. mit) mein, meine, mein. Min Ko-

Kone, mit Huus, mit Hierte; for min Skyld, meinetwegen, meinetwillen. 2. pron. poſſeſſ. abſolut. der Meinige, die Meinige, das Meinige. Giør du med dine Sager alt hvad du vil og kan, men lad mig mine. Jeg har giort mit (d. i. mit Bedſte) ich habe das Meinige gethan. Det er Mit, das iſt das Meinige.

Minde, et, Andenken, Gedächtniß, Erinnerung. I Mands Minde, bey Menſchen Gedenken. Drage til Minde, in Erwägung ziehen. Føre til Minde, zu Gemüthe führen. 2. Beyfall, Beyſtimmung, Einwilligung.

Minde, v. a. (Imp. Jeg mindte, Perf. jeg har mindt) erinnern, zu Gemüthe führen. 2. als v. n. ahnen, ſchwanen, Vorempfindung, Vorgefühl von etwas haben.

Mindelighed, wird nur adverbialiter mit i gebraucht. I Mindelighed, freundlicher Weiſe, in Güte, gütlich. Bilægge en Sag i Mindelighed, eine Sache in der Güte beylegen.

Mindelſe, en, Ahnung, Vorempfindung, Vorgefühl, Anerinnerung. Dødsmindelſe, Todesanzeichen.

Mindes, v. n. ſich erinnern, eingedenk ſeyn. Jeg mindes det gandſke vel, ich erinnere mich deſſen ganz wohl.

Mindesmærke, et, Denkmal, Andenken, Denkzeichen, Monument.

Mindestegn, et, Denkzeichen, Denkmal.

Mindeſtøtte, en, Denkſäule.

Mindre, (Compar. von liden, lidt) minder, weniger, kleiner. Mindre og mindre, immer weniger. Med mindre, wenn nicht, es ſey dann. Der ſkal ingen af Militair-Etaten ſøge om et Civil-Embede, med mindre han tillige anſøger om ſin Afſkeed, es ſoll keiner vom Militair-Etat um eine Civilbedienung anſuchen, wenn er nicht zugleich um ſeinen Abſchied anhält.

Mindreaarig, adject. minderjährig, noch nicht mündig.

Mindreaarighed, en, Minderjährigkeit.

Mindreblive, v. n. weniger werden, ſich vermindern.

Mindremand, en, ehrlos gemachter Menſch, Ehrloſer.

Mindres, v. p. weniger werden, ſich mindern.

Mindſke, oder mindſkes, v. n. ſich mindern, kleiner, geringer werden, ſich vermindern, abnehmen. Kulden mindſkes nu allerede, die Kälte mindert ſich nun ſchon, nimmt ſchon ab.

Mindſkning, en, Abnahme, Verminderung (ſ. Formindſkelſe).

Mindſk, (Superl. von liden) wenigſt, geringſt, mindeſt. Han tør ikke ſige det mindſte derimod, er darf nicht das mindeſte dagegen ſagen. Item

ad-

adverbialiter I det mindſte, wenigſtens, zum wenigſten.

Mine, en, Mine, Metallgrube, unterirrdiſche Höhle oder Gang. (In der Ingenieurkunſt) Grave en Mine; lade en Mine ſpringe. So auch figürl. Lade en Mine ſpringe, einen Anſchlag, eine Cabale ausführen.

Mine, en, Miene, Geſtalt, Geſicht, Geſichtsbildung, äuſſeres Anſehen. Item Schein, Anſchein, Miene. Giøre Mine til at beleire en Fæſtning, Miene machen, eine Veſtung belagern zu wollen.

Minegang, en, Mienengang, unterirdiſcher Gang.

Minegrube, en, (in Bergwerken) Minenſchacht.

Minekammer, et, Minenkammer, die eigentliche Mine oder der ausgehöhlte Raum unter der Erde, der mit Pulver angefüllt wird.

Mineral, et, Mineral, Geſtein.

Mineralrige, et, Mineralreich, Steinreich, zum Unterſchied von Dyrerige, Planterige.

Mineralſk, adject. mineraliſch. Mineralſke Bade, mineraliſche Bäder.

Minere, v. a. miniren, Minen anlegen.

Minerende, en, Pulverrinne an einer Mine, wodurch die Mine angezündet wird.

Minerer, en, Minirer.

Minering, en, das Miniren.

Minerva, en, Minerva, Göttin der Weisheit und der Künſte bey den Griechen (bey den Römern Pallas).

Mineſlange, en, Minenſchlange, Pulverwurſt.

Minie, et, Mennig, eine Ar Farbe (Minium).

Minorit, en, Minorit, Benennung der Franciſcaner Mönche (Fratres minores).

Minut, en, Minute, der ſechzigſte Theil einer Stunde. Item in täglichen Reden: ein Augenblick, eine ſehr kurze Zeit. Ikke een Minut vil jeg bie længere. In der Mathematik verſteht man durch en Minut den 60ſten Theil von einem Grad. In der Malerey werden die kleinen Theile, wornach die Proportionen des menſchlichen Körpers beſtimmt werden, Minuter genannt.

Minuthiul, et, (in Uhren) Minutenrad, ein Rad mit 64 Zähnen, welches den Minutenzeiger treibt.

Minutuhr, en, Minutenuhr, welche Minuten zeiget.

Minutviiſer, en, Minutenzeiger.

Miød, en, Meth, ein aus Honig und andern Flüſſigkeiten zubereitetes Getränk.

Miødbrøgger, oder

Miødbrygger, en, Methſieder, Methkocher.

Miødkroe, en, Methſchenke, Wirthshaus, wo Meth verkauft wird.

Miøl-

**Miølner**, en, Streithammer des Thors, des nordiſ. Kriegsgottes.

**Mirakel**, en, Wunder, Wunderzeichen, Wunderwerk.

**Mis**, praep. inſepar. miß, d. i. fehl, unrichtig, unrecht.

**Misaar**, et, Mißjahr, unfruchtbares Jahr.

**Miſantrop**, en, Menſchenfeind, Miſantrop.

**Miſantropiſk**, adj. und adv. menſchenfeindlich.

**Misbehag**, et, Mißbehagen, Mißfallen, Unwillen. Hans Kongelige Mayt. haver med ſtor Misbehag fornummet.

**Misbehage**, v. n. mißfallen, mißbehagen, unangenehm ſeyn.

**Misbehagelig**, adj. mißfällig, mißbehaglich.

**Misbillige**, v. a. mißbilligen.

**Misbrug**, en, Mißbrauch, unrichtige Anwendung.

**Misbruge**, v. a. mißbrauchen, unrecht anwenden.

**Misbud**, et, Mißgebot, allzu geringer Bot auf etwas.

**Mißbyde**, v. n. mißbieten, zu wenig für etwas bieten.

**Misbyrd**, en, Mißgeburt.

**Miscredit**, en, Mißcredit, Verfall.

**Misdæder**, en, Miſſethäter.

**Misdæderſke**, en, Miſſethäterin.

**Misdædiſk**, adj. u. adv. miſſethäteriſch, verbrecheriſch.

**Miſerere**, et, (Krankheit) das Miſerere, hartnäckige Verſtopfung der Eingeweide, ſo daß die Excremente zum Munde herauskommen.

**Misfornøyelig**, adj. mißvergnügt, unzufrieden, murrköpfig.

**Misfornøyelighed**, en, Unzufriedenheit, Stimmung zum Mißvergnügen, Murrköpfigkeit.

**Misfornøyelſe**, en, Mißvergnügen, Verdruß, Unwille, Widerwille.

**Misfornøyet**, adj. und adv. mißvergnügt, unzufrieden.

**Mißforſtaae**, v. a. mißverſtehen, unrichtig verſtehen.

**Misforſtaaelſe**, en, Mißverſtändniß, Mißverſtand.

**Misforſtand**, en, Mißverſtand.

**Misfoſter**, et, Mißgeburt.

**Misfødſel**, en, Mißgeburt.

**Misgierning**, en, Miſſethat, Verbrechen, Uebelthat.

**Misgierningsmand**, en, Uebelthäter, Miſſethäter, Verbrecher.

**Misgreeb**, et, Mißgriff, Fehlgriff.

**Misgunſt**, en, Mißgunſt.

**Misgunſtig**, adj. mißgünſtig, abgünſtig.

**Mishaab**, et, fehlgeſchlagene oder ungegründete Hoffnung.

**Mishag**, et,

**Mishage**, **Mishagelig**, ſ. Misbehag, u. ſ. w.

**Mishandle**, v. a. mißhandeln, übel verfahren, übel umgehen. 2. v. n. mißhandeln, ſündigen.

**Mishandling**, en, Mißhandlung, Verbrechen, Sünde. 2. ſchlechte Begegnung, ſchlechte Behandlung.

**Miskiende**, v. a. verkennen, unrichtig beurtheilen. Blive miskiendt, miskiendes, verkannt

kannt werden. Og ſlæbte miskiendt du dig ihiel, ſaa buk, Abrahamson.

Misklang, en, Mißklang.

Miſkmaſk, en, Miſchmaſch, Wirrwarr.

Miſkundhed, en, Barmherzigkeit, Mitleiden. Guds Miſkundhed, Gottes Barmherzigkeit.

Miſkundelig, adj. mitleidig, barmherzig.

Miſkundeligen, adv. Idem.

Miſkunde ſig, v. r. ſich erbarmen, Mitleiden haben.

Mislig, adj. u. adv. mißlich, ungewiß, zweifelhaft. Item gefährlich. Sagen ſtaaer ſaare mislig.

Mislighed, en, Mißlichkeit.

Mislinge, v. n. mißlingen.

Mislingen, en, Rückgang, Mißlingen.

Mislyd, en, Mißlaut, Mißton.

Mislykkes, det, es mißglückt, mißlingt.

Mismæle, v. n. ſich verſprechen, unrichtig ſprechen.

Mismodig, adj. kleinmüthig, mißmüthig, verdroſſen.

Mismodighed, en, Mißmüthigkeit, Verdroſſenheit.

Misnøye, en, Misvergnügen, Unzufriedenheit.

Miſpel, en, Miſpel (Mespilus).

Miſpeltræe, et, Miſpelbaum.

Misregne, v. a. mißrechnen, unrichtig rechnen, ſich verrechnen.

Misregning, en, Rechnungsfehler.

Miſſionair, en, Miſſionair, Heidenbekehrer.

Mistælle, v. a. verzählen, unrichtig zählen.

Mistænke, v. a. argwohnen, in Verdacht haben; Mistænke En for noget, einen wegen etwas in Verdacht haben.

Mistænkelig, adj. argwöhniſch. Gniere ere mistænkelige.

Mistænkt, adj. verdächtig, in Verdacht. Være mistænkt, in Verdacht ſeyn.

Mistanke, en, Verdacht, Argwohn. Fatte Mistanke til Een, Verdacht auf einen ſchöpfen, einen in Verdacht bekommen.

Miſtbænk, en, Miſtbeet.

Miſte, v. a. vermiſſen, verlieren, entbehren, einbüßen, verluſtig ſeyn. Han ſkal miſte baade Liv og Gods, er ſoll Leben und Güter verlieren. Det miſtes, es iſt verlohren, es iſt weg.

Miſtel, en, Miſtel, (Viscum) Nahme einer Pflanze.

Miſtelſe, en, Verluſt.

Mistillid, en, Mißtrauen, Argwohn.

Mistræde, v. n. fehl treten, mißtreten, einen Mißtritt thun.

Mistrin, et, Mißtritt, Fehltritt, ungewiſſer Tritt. Item figürl. Fehltritt, Irrthum, Verſehen im moraliſchen Verſtande.

Mistroe, v. a. mißtrauen, kein Zutrauen haben.

Mistroe, en, Mißtrauen.

Mistroiſk, adj. u. adv. mißtrauiſch, argwöhniſch.

Mis-

Mistroſt, en, Benehmung des Muths, Mißtroſt.

Mistrøſte, v. a. mißtröſten, den Muth benehmen. Mistrøſte ſig, den Muth ſinken laſſen.

Mistrøſtelſe, en, Verzagtheit, Kleinmüthigkeit, Troſtloſigkeit.

Mistrøſtig, adj. betrübt, troſtlos.

Mistvivl, en, Verzweifelung.

Mistvivle, v. n. verzweifeln.

Mistvivlelſe, en, Verzweifelung.

Mistyde, v. a. mißdeuten, unrichtig deuten, verargen, übelnehmen.

Mistydning, en, Mißdeutung.

Misunde, v. a. mißgönnen, neiden, beneiden.

Misundelig, adj. mißgünſtig, neidiſch.

Misundelſe, en, Neid, Mißgunſt.

Misunder, en, Neider, Mißgönner.

Miſundſk, mißgünſtig, abgünſtig.

Misvæxt, en, Mißwachs, unfruchtbares Jahr. 2. Mißgewächs, unvollkommene ſchlechte Pflanze.

Misviisning, en, (Compaſſets) Abweichung der Magnetnadel.

Misviſe, v. n. abweichen.

Mit, ſiehe min.

Mithridat, et, Mithridat, Gegengift.

Mitterſte, adj. mittler (beſſer midterſte).

Mixtur, en, Mixtur, Arzeneytrank.

Mod, praep. gegen, wider. Mod Naturen, wider die Natur. Mod Lov og Ret, gegen Geſetze und Recht, Mod Haaret, gegen das Haar. Item gegen, zuwärts; Mod Veſten, gegen Weſten. Det Ligger mod Sønden, es liegt gegen Süden.

Mod, et, Muth, Herzhaftigkeit. Man maa aldrig tabe Modet, man muß nie den Muth verlieren. Svale Modet, ſein Müthlein kühlen.

Mod, adv. beynahe, gegen. Mod Aftenen, gegen Abend, d. i. wenn ſich der Abend nähert.

Modbør, en, Gegenwind, widriger Wind.

Modbydelig, adj. widerlich, widrig, eckelhaft.

Modbydelighed, en, Eckel, Abſcheu.

Modder, et, Schlamm, Moder, Mudde (ſ. Mudder).

Mode, en, Mode. Klæde ſig efter Moden, ſich nach der Mode kleiden.

Model, en, Modell, Muſter.

Modellere, v. a. modelliren, Modelle verfertigen.

Modellerekunſt, en, Modellirkunſt, Kunſt Modelle zu verfertigen.

Modelmager, en, Modellirer.

Moden oder moeden, adj. reif, zeitig. Modne Frugter, reife Früchte. Item fig. moden Byld, reifes Geſchwür, was geöfnet werden muß. En Mand

af moden Alder, ein Mann von reifem Alter.

Modenhed, en, Reife, Zeitigung. Sagen er endnu ikke kommen til Modenhed, die Sache iſt noch nicht zur Reife gediehen.

Modenſk, adj. modiſch, nach der Mode.

Modent, adv. reiflich, wohl überlegt.

Moder, en, Mutter. Blive Moder, Mutter werden. Hun er Moder af mange Børn. Item (fig.) 2. Grund, Grundlage zum Daſeyn eines Dinges. Gudsfrygt er en Moder af alle Dyder. 3. (bey Frauen) Mutter, Gebärmutter.

Moderaare, en, Mutterader (Vena Saphaena).

Moderarv, en, mütterliches Erbtheil.

Moderbalſam, en, Mutterbalſam, Heilmittel gegen Mutterbeſchwerde.

Moderbeſværing, en, Mutterbeſchwerde (Paſſio hyſterica).

Moderbrok, en, Mutterbruch (Prolapſus uteri), Muttervorfall.

Moderere, v. a. moderiren, mäßigen.

Moderfeber, en, Mutterfieber, hyſteriſches Fieber.

Moderflod, en, Mutterfluß, weißer Fluß.

Moderhoſte, en, Mutterhuſten, trockner, krampfartiger Huſten bey hyſteriſchen Zufällen.

Moderkage, en, Nachgeburt, Mutterkuchen (Secundinae).

Moderlig, adj. mütterlich.

Moderligen, adv. Idem

Moderlighed, en, Mütterlichkeit, mütterliche Liebe.

Moderløs, adj. mutterlos ohne Mutter.

Modermælk, en, Muttermilch.

Modermærke oder Modersmærke, et, Muttermahl.

Modermorder, en, Muttermörder.

Modermorderſke, en, Muttermörderin.

Modern, adj. modern, nach der Mode.

Modersbarn, et Mutterkind. Der er ſaa mangt et Modersbarn det gaaer elendig, da iſt ſo manches Mutterkind, dem es elend geht.

Modersbryſt, et, Mutterbruſt.

Modershierte oder Modershierte, et, Mutterherz, mütterliches Herz.

Moderſkillinger, ne, plur. Mutterpfennige.

Modersliv, et, Mutterleib. Nøgen er jeg kommen fra min Modersliv, nackt bin ich von meiner Mutterleibe kommen.

Modersmaal, et, Mutterſprache.

Modersſiæl, en, Mutterſeele, irgend ein Menſch. Der var ingen Modersſiæl hiemme.

Modersſkiød, et, Mutterſchooß.

Modersſprog, et, Stammſprache, Mutterſprache, wovon andere abſtammen.

**Moders-Søſter**, ſ. **Moſter**.

**Moderſyge**, en, Mutterbeſchwerde, Mutterweh (Passio hysterica).

**Moderurt**, en, Mutterkraut, (Matricaria Parthenium). Auch andre Kräuter, die in Mutterbeſchwerungen von Nutzen gefunden worden, führen dieſen Nahmen.

**Modervidd**, et, Mutterwitz, guter, natürlicher angebohrner Verſtand.

**Modeſt**, en, Halstuch der Frauenzimmer, hoch am Halſe herauf gelegt (nach Aphelen).

**Modeſt**, adj. (von modestus) ſittſam, züchtig, beſcheiden.

**Modfalden**, adj. muthlos, verzagt.

**Modgang**, en, Widerwärtigkeit, Leiden, Kreuz, Unglück, Drangſal. I Med- og Modgang, im Glück und Unglück.

**Modig**, adj. muthig, herzhaft.

**Modigen**, adv. muthvoll, herzhaft.

**Modighed**, en, Muth, Muthigkeit.

**Modkaſt**, en, Gegenwurf, Rückwurf.

**Modløs**, adj. u. adv. muthlos, verzagt.

**Modløshed**, en, Muthloſigkeit, Verzagtheit, Zaghaftigkeit.

**Modløſt**, adv. muthlos, verzagt.

**Modne** oder **moedne**, **modnes**, v. n. reif werden, reifen. Druerne modnes og Frugterne i Marken. Item fig. vollkommener werden, vollendet werden. Item active, reif machen, reifen. Solen moedner Frugterne. Naturen modner Sielen til Eftertanke, die Natur reifet die Seele zum Nachdenken.

**Modſætſig**, adj. halsſtarrig, widerſpänſtig, aufſätzig.

**Modſætſighed**, en, Widerſpänſtigkeit, Aufſätzigkeit.

**Modſætte**, v. a. (ſ. ſætte) widerſetzen, entgegen ſetzen.

**Modſagn**, en, Widerſpruch.

**Modſats** oder **Modſætning**, en, Gegenſatz (Antithesis).

**Modſige**, v. a. widerſprechen, widerlegen, einwenden. Modſige ſig ſelv.

**Modſigelſe**, en, Widerſpruch.

**Modſigelig**, adj. das widerſprochen werden kann, widerſprechlich.

**Modſiger**, en, Widerſprecher.

**Modſigerſke**, en, Widerſprecherin.

**Modſtaae**, v. n. (ſ. ſtaae) widerſtehen, widerſetzen.

**Modſtand**, en, Widerſtand, Gegenwehr.

**Modſtander**, en, Widerſacher, Widerpart.

**Modſtød**, et, Gegenſtoß (Recul).

**Modſtøde**, v. n. abprellen, gegenſtoßen.

**Modſtræbe**, v. n. widerſtreben.

**Modſtride**, v. n. widerſtreiten.

**Modſtridig**, adj. widerſtreitend, zuwider, widerſetzlich.

**Modſtridighed**, en, Widerſetzlichkeit, Widerſtrebung.

**Modſtrøg**, et, Gegenſtrich, (auf der Violine).

Modſtrom, en, Gegenſtrom.
Modtage, v. a. (ſ. tage) empfangen, entgegennehmen, annehmen, aufnehmen. Han mod tog ſine Penge, og jeg maatte modtage Bennerne. 2. erlauben, zulaſſen, daß etwas angebracht werde. Loven modtager ingen Udvidelſe i dette Fald, das Geſetz leidet in dieſem Fall keine weitere Ausdehnung, Collet.
Modtagelig, adj. annehmlich, annehmbar.
Modtagelighed, en, Annehmlichkeit.
Modtagelſe, en, Empfang, Annahme, Aufnahme.
Modtager, en, (beſſer Annammer) Annehmer, Empfänger.
Modværge, en, Gegenwehr. Sætte ſig til Modværge.
Modvillig, adj. muthwillig, eigenſinnig.
Modvilligen, adv. Idem.
Modvillighed, en, Muthwilligkeit, Muthwille. Giøre noget af Modvillighed, etwas aus Muthwillen thun.
Modvind, en, Gegenwind, widriger Wind.
Modvirke, v. n. gegenwirken, entgegen wirken.
Modvirkning, en, Gegenwirkung.
Moeden, ſ. moden.
Moens, (Abkürzung von Mogens) ein Nahme, Magnus.
Moer, ſ. Moder und Mor.
Moere oder more, v. a. vergnügen, ergötzen, beluſtigen, Zeitvertreib machen. Bogen moerer meget, das Buch beluſtigt ſehr, iſt ſehr unterhaltend. Item reciproce, moere ſig, ſich vergnügen, beluſtigen.
Moerende, part. beluſtigend, ergötzlich.
Moerſom, adj. aufgeräumt, luſtig, kurzweilig, drollig.
Moerſoet, et, (ſtatt Moderſyge) Mutterbeſchwerung, Hyſterik.
Moes, en, Muuß.
Moge oder Maage, en, Mewe.
Mogol, en, Mogul, Großmogul, ehemaliger Beherrſcher eines großen mächtigen Reichs in Aſien, jetzt nur ein Schattenkönig und faſt bloß auf ſeine Hauptſtadt eingeſchränkt.
Mogole, en, Mogole, einer aus dem Völkerſtamme der Mogolen.
Mogolſk, adj. u. adv. mogoliſch.
Mohr, ſ. Moor. 1.
Mon, adv. interrog. (das lateiniſche num, an) ob vielleicht? ob wohl? Mon nogen være her? ob jemand hier ſeyn mag? Mon du har ſeet Gud ſelv? haſt du denn vielleicht Gott ſelbſt geſehen?
Monad, en, Monade, gänzlich einzelner Beſtandtheil eines Körpers.
Monark, en, Monarch, Alleinherrſcher.
Monarkie, et, Monarchie. a. monarchiſche Regierungsform. b. ein Reich das nach dieſer Regierungsform regiert wird.
Monarkiſk, adj. u. adv. monarchiſch.

Mondere, v. a. mondiren, Montur geben.

Monne, v. auxil. obsol. mögen, ſollen; das Fragewort mon ſtammt davon ab.

Monopol, et, Monopolium, Alleinhandel.

Moſtrants, en, Monſtranz (in der römiſchen Kirche) ein kleines Behältniß, Gehäuſe oder Futteral, worin die conſecrirte Hoſtie verwahrt wird.

Monument, et, Denkmaal.

Moor oder Mohr, en, Mohr, ein Schwarzer.

Moor, et, Mohr, eine Art dikkes ſtarkes Seidenzeug.

Moorhoved, et, Mohrenkopf.

Moorinde, en, Mohrin.

Mooriſk oder Mohrſk, adject. mohriſch.

Moorland oder Mohrland, et, Mohrenland, Aethiopien.

Moorſom, ſ. moerſom.

Moos, en, Muuß, Mus, Welsgen, Mehlmus. Melkmoos, Milchmus (ſ. Moes welches richtiger iſt).

Moos, en, Moos an Bäumen und auf der Erde.

Moquere ſig, v. r. über etwas ſpotten, etwas höhniſch durchziehen, oder auch mit Minen und Geberden ſeinen Spott zu erkennen geben.

Mor, ſiehe Moder.

Morads, et, Moraſt, Sumpf, Pfuhl, Kothlache.

Moradſig, adj. moraſtig.

Moral, en, Moral, Sittenlehre.

Moraliſere, v. n. moraliſiren, die Sittenlehre vortragen, einſchärfen, predigen.

Moralitæt, en, Moralität, Sittlichkeit.

Moralſk, adj. u. adv. moraliſch, ſittlich, tugendhaft.

Morbær, et, Maulbeere, Frucht des Maulbeerbaums.

Morbærtræe, et, Maulbeerbaum.

Morbroder, en, Mutterbruder, Onkel.

Mord, et, (plur. Mord) Mord, Mordthat.

Mordæiſk, adj. u. adv. obsolet. ſiehe morderſk.

Mordbrænder, en, Mordbrenner.

Mordbrænderſk, adj. u. adv. mordbrenneriſch.

Mordbrænderie, et, oder Mordbrand auch Morbrand, en, Mordbrennerey, Mordbrand.

Mordbrev, et, Mordbrief, Uriasbrief.

Morder, en, Mörder.

Morderſke, en, Mörderin.

Morderengel, en, Würgengel.

Morderjern, et, Mordeiſen, Würgeiſen.

Morderkniv, en, Mordmeſſer.

Morderkule, en, Mördergrube.

Morderlig, adj. u. adv. mörderlich.

Morderſk, adj. u. adv. mörderiſch. Anfalde En morderſk, einen mörderiſch anfallen. Item mörderlich, gewaltig. Cavalleriet huggede morderſk ind.

Mor-

**Mordertændt**, adj. zum Mord entbrannt, morddürſtig.

**Mordiſk**, adj. u. adv. mörderiſch, paa mordiſk Viis, mörderiſcher Weiſe.

**Mordkiælder**, en, (in der Fortification) Mordkeller, Caſematte, Gewölbe unterm Hauptwall, das bombenfeſt iſt.

**Mordſkriig**, et, Mordgeſchrey.

**Mordvant**, adj. mordgewohnt.

**Morelle**, en, Morelle, eine Art rothe dicke Kirſchen.

**Morfader**, en, (Morfar) Großvater von mütterlicher Seite.

**Morgen**, en, Morgen. I Morgen, Morgen, am morgenden Tage. I Morges, heute Morgen, om Morgenen, des Morgens. 2. Oſten, Sonnenaufgang.

**Morgenandagt**, en, Morgenandacht.

**Morgenarbeyde**, et, Morgenarbeit.

**Morgenbøn**, en, Morgengebet.

**Morgendags**, adj. morgendes Tages, morgend. Den morgendags Reiſe, die morgende Reiſe.

**Morgendugg**, en, Morgenthau.

**Morgenfrø**, en, (ein Kraut) Warzenkraut (Scorpiurus).

**Morgengave**, en, Morgengabe, ein Geſchenk, welches der neuverheurathete Ehemann ſeiner Braut am Morgen nach der Hochzeitsnacht giebt.

**Morgenkiole**, en, Morgenkleid.

**Morgenlænder**, en, Morgenländer (beſſer Øſterlænder).

**Morgenlandſk**, adj. morgenländiſch, orientaliſch.

**Morgenluft**, en, Morgenluft.

**Morgenpſalme**, en, Morgenlied.

**Morgenrøde**, en, Morgenröthe.

**Morgenſoel**, en, Morgenſonne.

**Morgenſøvn**, en, Morgenſchlaf.

**Morgenſtierne**, en, Morgenſtern, Nahme der Venus, wenn ſie ſich kurz vor Sonnenaufgang ſehen läßt.

**Morgenſtraale**, en, Morgenſtrahl, die erſten Sonnenſtrahlen.

**Morgenſtund**, en, Morgenſtunde, Frühſtunde. Morgenſtund har Guld i Mund.

**Morgenvagt**, en, Morgenwache.

**Morges**, ſ. Morgen.

**Morian**, en, Mohr. Du er ſaa ſort en Morian.

**Mormoder**, en, (auch Mormor) Großmutter von mütterlicher Seite.

**Morſkab**, et, Zeitvertreib, Kurzweil.

**Morpheus**, en, Morpheus, der Gott der Träume.

**Morſer**, en, Mörſer, Feuermörſer.

**Mort**, en, (collect.) Fiſchbrut, junge Fiſche, Fiſchlaich.

**Morten**, en, Martin, Marten.

**Mortensdag**, en, Martinstag, Martini.

Mortensgaas, en, Martinsgans, Schmaus am Martinsabend.

Morter, en, Mörſer. Støde noget i en Morter.

Morterſtøder, en, Möſerkeule.

Mos, ſiehe Moos.

Moſe, en, Sumpf, Moraſt, Pfütze.

Moſe, v. a. moſen, zu Mus rühren. Moſe Erter, Erbſen durchſchlagen.

Moſebog, en, Buch Moſis. Den førſte Moſebog.

Moſed, adj. gemoſet, zu Mus gemacht, moſig.

Moſejern, et, (in Norwegen) Sumpfeiſen, Eiſen das man ehemals aus Sumpferde gewann. Man nennt es auch Myrejern.

Moſeland, et, Moorland, ſumpfigtes Land.

Moſelov, en, Geſetz Moſis.

Moſeſneppe, en, Sumpfſchnepfe.

Moſkov, Moſkau, ehemalige Hauptſtadt in Rußland.

Moſkovien, et, Rußland.

Moſkoviter, en, Ruſſe, Moſkowiter.

Moſſe, en, oder Mos, Moes, Moos, Moos.

Moſt, en, Moſt, ausgepreßter Saft von Früchten.

Moſter, en, (ſtatt Moders Søſter) Mutterſchweſter, Tante, Baaſe, Muhme.

Moxen, adv. beynahe, ohngefähr, faſt.

Møbel oder Møbler, Meubeln, Mobilien.

Mød, ſ. Miød.

Mødding, en, Miſthaufe, Miſtplatz, der Ort wo der Miſt gewöhnlich hingeworfen wird. Hanen er ſtolteſt paa egen Mødding.

Møddingeſted, et, Miſtplatz.

Møde, en, Müdigkeit, Ermattung. Item Verdruß, Widerwärtigkeit, Mühe.

Møde oder mødig, adj. müde, abgemattet.

Møde, et, Begegnung. Item Erſcheinung auf dem beſtimmten Platze, beſonders vor Gericht. Gaae En i Møde, einem entgegengehen, um ihn freundſchaftlich zu empfangen.

Møde, v. a. begegnen, antreffen, entgegen kommen, auf etwas ſtoßen. Item einem begegnen, um ihn zurück zu treiben. Møde Fienden, dem Feinde begegnen um ihn aufzuhalten oder zurück zu treiben. Tropperne ſtode i Holſteen for at møde Ruſſerne der var i Vente, Malling. 2. als v. n. erſcheinen, auf dem beſtimmten Platze ſich einſtellen, beſonders vor Gericht. Møde for en Anden, für einen Andern im Gerichte auftreten.

Mødes, v. n. p. zuſammentreffen. Der mødes ſaa mange Omſtændigheder, es treffen ſo viele Umſtände zuſammen.

Mødig, adj. müde, matt.

Mødighed, en, Müdigkeit.

Møding, ſ. Mødding.

Mødt, et, ein Muß, ein Zwang.

Møe, en, oder Mø, Jungfrau, reine, unbefleckte Jungfer, en vakker Møe, ein herrliches Mädchen. Min Fæſtemøe, meine verlobte Braut.

Møedom, en, Jungfrauſchaft. Faae Møedommen af en Pige, die Jungfrauſchaft von einem Mädchen bekommen. 2. die Eigenſchaft eines Dinges, daß ſolches neu und ungebraucht iſt; daher: tage Møedommen af noget, etwas zum erſtenmal gebrauchen, ihm die Jungferſchaft nehmen.

Møg, et, Miſt, Dreck.

Møgbøer, et, Miſtbahre, Miſttrage.

Møgdynge, en, Miſthaufen.

Møge, v. a. miſten, düngen, den Acker mit Miſt beſtreuen. 2. als v. n. miſten, Miſt fallen laſſen. Koen møger.

Møged, adj. miſtig, voller Miſt.

Møghaffel, en, Miſtgabel.

Møghakke, en, Miſthaken.

Møghul, et, Miſtgrube.

Møgpøl, oder

Møgpyt, en, Miſtpfütze, Miſtlache.

Møgplads, en, oder

Møgſted, en, Miſtplatz, Miſtſtätte.

Møgtyv, en, Miſtgabel.

Møgvand, et, Miſtgauche, Adel, Miſtwaſſer.

Møgvogn, en, Miſtwagen.

Møje, en, Mühe, Beſchwerlichkeit.

Møjſom, adj. mühſam.

Møjſomhed, en, Mühſeligkeit, Bemühung, Mühe.

Møiſommelig, adj. mühſelig, beſchwerlich.

Møiſommeligen, adv. Idem.

Møiſommelighed, en, Mühſeligkeit, Beſchwerlichkeit, Arbeitslaſt.

Møll, et, (Plur. Møll) Motte, Schabe, ein für Kleider und Bücher ſchädliches Inſekt (Phalaena Tinea).

Møllædt, adj. mottenfräßig, von Motten beſchädigt.

Møllbræk, et, Mottenfraß.

Mølle, en, Mühle, Mühlwerk. Det er Vand paa hans Mølle. Prov. Item Hvo der førſt kommer til Møllen, faaer førſt malet.

Mølleanker, et, Mühlenanker, womit die Mühlen auf Bächen und Strömen feſtgehalten werden.

Møllebæk, en, Mühlenbach.

Møllebygning, en, Mühlenbau. Forſtaae Møllebygningen.

Mølledam, en, Mühlteich, Waſſerbehälter zum Nutzen der Mühle.

Møllegiæſt, en, Mahlgaſt, der ſein Korn auf einer Mühle mahlen läßt.

Møllehêrre, en, Mühlenherr, Beſitzer einer Mühle.

Møllehjul, et, Mühlrad.

Møllejern, et, Mühleiſen, eiſerne Axe in einer Mahlqueern.

Møllekal, en, Mühlenwelle, Axe des Mühlrades.

Mølleluur, en, Mühlengerüſt.
Møllepind, en, Anſchlag, Anſchlageholz in einer Mühlenſchraube.
Møller, en, Müller.
Møllerdreng, en, Mühlburſch, Mühlknappe.
Møllereſel oder Mølleræſel, et, Müllereſel.
Møllerettighed, en, Mühlgerechtigkeit.
Møllerkone, en, Müllerin.
Møllerpenge, ne, plur. Mahlgeld.
Møllerſvend, en, Mühlengeſell, Müllergeſell.
Mølleſkriver, en, Mühlenſchreiber.
Mølleſkru, en, Mühlenrumpf, der hölzerne Trichter durch welchen das Korn auf den Stein fällt. Slaae Korn i Mølleſkruen, Korn in den Rumpf ſchütten.
Mølleſpil, et, Mühlenſpiel, eine Art des Bretſpiels das in Dänemark viel geſpielt wird. Have Mølle, eine Mühle haben, drey von ſeinen Steinen in gerader Linie haben. Trække ſin Mølle, ſeine Mühle aufmachen. Slutte ſin Mølle, ſeine Mühle zumachen. Svikmølle, Zwickmühle.
Mølleſteen, en, Mühlſtein.
Mølleſtøv, en, Mühlſtaub.
Mølletrug, et, Mühlentrog, wodurch das Waſſer auf die Mühlräder fällt.
Mølletrumle, en, Kampfwelle.
Mølleværk, et, Mühlenwerk.
Møllevinge, en, Flügel an einer Windmühle.
Mølurt, en, Mottenkraut, wilder Rosmarin, Poſt (Ledum palustre).
Mønne, en, Mennig, eine Art Farbe (Minium).
Mønning, en, Giebel, Hausgiebel. Mønningen vender ud til Gaden, der Giebel gehet nach der Straße.
Mønningsaas, en, Firſtbalken, Tragbalken.
Mønningsſide, en, Giebelſeite, ſchmale Seite eines Hauſes.
Mønningstagſteen, en, Forſtpfanne, eine Art großer, feſter Dachſteine, welche auf der Spitze des Dachs liegen.
Mønſter, et, Muſter, Vorbild. Tage En til Mønſter, einen zum Muſter nehmen.
Mønſtre, ſiehe mynſtre.
Mør, adj. mürbe, weich, zart, kurz, mørt Kiød, mürbes Fleiſch. Møre Æbler, mürbe Aepfel. Giøre Stokfiſk mør ved Banken, Stockfiſch durch Schlagen mürbe machen.
Mørbraten, en, Mürbbraten, Rückenſtück von einem Schlachtvieh.
Mørhed, en, Mürbigkeit.
Mørk, adj. finſter, dunkel. Mørk Nat, mørkt Veir. Det bliver mørkt, es wird dunkel.
Mørkagtig, adj. dunkelhaftig, etwas dunkel.

Mørkagtigen, adv. Idem.

Mørkblaa, adj. dunkelblau.

Mørkbrun, adj. dunkelbraun.

Mørke, et, Finſterniß. I Mørke, im Finſtern. Sidde i Mørke, im Finſtern ſitzen.

Mørke, v. a. verdunkeln, dunkel machen. Mørke En, einem im Lichte ſtehen (nach Aphelen).

Mørkgraa, adj. ſchwarzgrau, dunkelgrau.

Mørkgrøn, adj. dunkelgrün.

Mørkguul, adj. dunkelgelb, ſchwarzgelb.

Mørkhed, en, Dunkelheit, Finſterniß. Item figürl. Unwiſſenheit.

Mørkne, oder

Mørknes, v. n. dunkeln, dunkel werden. Solen gaaer ned og det begynder at mørkne.

Mørkning, en, Dämmerung, Dunkelheit. I Mørkningen, in der Dämmerung.

Mørkrød, adject. dunkelroth, ſchwarzroth.

Mørkt, adv. finſter, verdrießlich. Han ſaae meget mørkt ud, er ſah ſehr finſter aus.

Mørſer, en, Mörſer, Feuermörſer.

Møye, ſ. Møie.

Møyſom, ſ. møiſom, u. ſ. w.

Mudder, et, Mudde, Moder, Schlamm. Item Straßenkoth.

Mudderagtig, muddret, adj. moderig, muddig, ſchlammig.

Mudderhage, oder

Mudderkrog, en, Mudderhamen, Mudderhaken, mit einem Netze daran, um die Mudde in kleine Rinnen und Canäle zu füllen.

Muddermaſkine, en, Muddermaſchine.

Muddermølle, en, idem.

Mudderpram, en, Mudderprahmen, flaches Fahrzeug, womit die herausgeſchafte Mudde weggebracht wird.

Mudderſmag, en, moderichter, mudderichter Geſchmack.

Muelig, adj. möglich. Sagen er muelig. En Træheſt er en muelig Ting, men ikke en dødelig Gud, eller en firekanted Sirkel.

Muelighed, en, Möglichkeit. Der var ingen Muelighed i at han ſkulde kunne indhente ham.

Mueligen oder mueligens, adv. möglich, wahrſcheinlich.

Muf, en, Muff, Muffe.

Muggen, adj. muchlich, von Näſſe oder Feuchtigkeit verdorben, müſſig, verſchimmelt.

Muggenhed, en, Muchlichkeit.

Mugne, v. n. muchlich werden, von Feuchtigkeit verderben. Meelet mugner, das Mehl wird muchlich.

Muk, en, Mauke, eine Pferdekrankheit.

Mukke, v. n. mucken, muckſen.

Mul, en, Schimmel, (am Brod, an Früchten).

Mulæſel, en, ſ. Muulæſel.

Mulct, en, Geldſtrafe, Geldbuße.

Mulctere, v. a. Geldbuße auflegen, in Strafe ſetzen.

Mulcteres, v. p. in Brüche fallen, zu einer Geldbuße verurtheilet werden.

Muld, en, Erde, loſe Erde, die Materie, woraus der Erdball beſteht, und in welcher die Pflanzen gedeyen. Figürl. Gold, Silber, Metall. Guld er Muld, Gold iſt Dreck oder Erde. Item der Menſch. Menneſket er Muld og Aſke, der Menſch iſt Erde und Aſche.

Mulden, adj. ſchimmelicht, voller Schimmel.

Muldenhed, en, Schimmel.

Muldſkiæl, en, das Bret am Pflug, welches die losgeriſſene Erde herumwirft, Stürzbret.

Muldjord, en, Stauberde, Gartenerde, Pflanzenerde.

Muldkarre, en, Schuttkarren.

Muldklimp, en, Erdenklos, Klumpen Erde.

Muldvarp, en, Maulwurf.

Muldvarpeſkud, et, Maulwurfshaufe, Maulwurfshügel.

Muldvarpeſkind, et, Maulwurfsfell.

Muldvippe, en, oder Muld-Ax, et, eine ſchwarze Kornähre, worin das Brandkorn ſitzt.

Mule, en, Maul, ſiehe Muul.

Mulekurv, en, Maulkorb.

Mullen, ſiehe Mulden.

Mulm, en, Abgrund, Pfuhl, Stygiſk Mulm, der ſtygiſche Abgrund.

Mulne oder mulnes, v. n. ſchimmeln, ſchimmlig werden.

Multe, en, (ein Fiſch) Harder.

Multebær, et, Molbeere, Moltebeere (Rubus Chamaemorus).

Multiplicere, v. a. multipliciren.

Multum, et, Multum, eine Art wollen Zeug.

Mumie, en, Mumie, ein balſamirter Leichnam.

Mumle, v. n. mummeln, murmeln.

Mumlen, en, das Mummeln.

Mumler, en, Mummler, der vor ſich hin in den Bart murmelt.

Mumme, en, Mumme, eine Art dickes, ſtarkes Bier, das in Braunſchweig gebrauet wird.

Mumme-Anſigt, maſkirtes Geſicht, Maſke.

Mummedands, en, Mummentanz, Tanz von maſkirten Perſonen.

Mummeri, et, (nach Aphelen) eine Zuſammenſetzung verſchiedener Specereyen zur Balſamirung der Leichname.

Mummerie, et, Mummerey, Maſkirung, Maſkerade. Fig. Verſtellung, verdecktes Spiel.

Mummeſpil, et, Mummenſpiel, Spiel oder Tanz unter maſkirten oder verlarvten Perſonen.

Mund, en, Mund, Maul. Tage En Ordet ud af Munden, einem das Wort aus dem Munde nehmen. Tage En Brødet af Munden, einem das Brod aus dem Munde nehmen, einem zuvor kommen. Tage Bladet fra Munden, kein Blatt vor den Mund nehmen, frey heraus reden. Tage fra

fin egen Mund, ſich etwas vom Munde abbrechen, ſich ſelbſt berauben. Vrænge Munden, das Maul verziehen. Holde reen Mund, reinen Mund halten. Smøre En om Munden, einem Honig um den Bart ſchmieren, einem nach dem Munde reden, wie ers gern hört.

Mundart, en, Mundart, Dialekt.

Mundchriſten, en, Maulchriſt, Heuchler.

Munddaſk, en, Maulſchelle.

Mundering od. Mondering, en, Mondirung, Montur.

Mundforraad, en, Mundvorrath, Proviſion, Proviant.

Mundfuld, en, Mundvoll, ein Biſſen.

Mundharpe, en, Maultrommel, Mundharfe.

Mundheld, et, angewöhntes Wort, das einer beſtändig im Munde führet.

Mundhuggen, en, Zänkerey, Hader, Kabbeley.

Mundhugges, v. n. hadern, zanken, ſich ſchelten, ſich kabbeln.

Mundhul, et, Mundloch, Mündung. Mundhullet af en Ovn, af en Mave, af en Kanon.

Munding, en, Mündung, Mundloch, en Flods Munding.

Mundingbaandet, Mundfrieſe, Muncreif, die äuſſerſte Frieſe vorn auf der Kanone.

Mundkaad, adj. maulfertig, der freye oder auch unzüchtige Reden führet, Pappelhans, Pappeltrine.

Mundkaadhed, en, Maulfertigkeit, Zügelloſigkeit im Reden.

Mundklammer, et, Wortgezänk, Wortſtreit.

Mundkok, en, Mundkoch.

Mundkrampe, en, Mundklemme, Maulſperre, (Krankheit bey Menſchen und Pferden, Trismus).

Mundkurv, en, Maulkorb.

Mundlaas, en, Maulſchloß.

Mundlæder, et, Mundleder, Maulleder, Mundwerk.

Mundliim, en, Mundleim.

Mundſimle, en, Mundſemmel, Weizenſemmel vom feinſten Mehl.

Mundſkiænk, en, Mundſchenk.

Mundſkiørbug, en, Mundfäule, Scharbock, weil dieſe Schwachheit ſich hauptſächtlich im Munde und an den Zähnen äuſſert.

Mundſkylning, en, das Gurgeln, das Ausſpülen des Mundes.

Mundſtærk, adj. der ein gottloſes Maul hat.

Mundſtykke, et, Mundſtück, das vorderſte Stück von etwas. Mundſtykke af en Trompet, af en Heſtetøyle, af en Kanon.

Mundtlig, adj. mündlich. En mundtlig Løfte, et mundtlig Teſtament.

Mundtligen, adv. mündlich. Mælde noget mundtligen.

Mund=

**Mundtroe**, en, Maulglaube, Heucheley, Scheinglaube, Scheinheiligkeit.

**Mundtromme**, en, Maultrommel.

**Mundven**, en, Maulfreund, einer der uns Freundſchaft heuchelt.

**Mundvig**, et, Ecke des Mundes.

**Mundviin**, en, Mundwein.

**Mundvrængen**, en, verzogenes Maul, ſchiefes Geſicht.

**Munk**, en, Mönch, Ordensgeiſtlicher, Kloſterbruder.

**Munkeagtig**, adj. mönchiſch.

**Munkeark**, et, Mönchsbogen, (bey den Buchdruckern) ein unrichtig abgedruckter Bogen.

**Munkehætte**, en, Mönchshabit, Mönchskutte.

**Munkehoved**, et, Mönchskopf. 1. eine ehemalige Münze mit einem Mönchskopfe. 2. ein Kraut, eine Art Löwenzahn auch Mönchsplatte oder Pfaffenplatte genannt (Leontodum Taraxacum).

**Munkekaabe**, en, oder

**Munkekappe**, en, Mönchskutte.

**Munkelevnet**, et, Mönchsleben.

**Munkeorden**, en, Mönchsorden.

**Munkeſkrift**, en, Mönchsſchrift.

**Munkeſlag**, et, (bey den Buchdruckern) Mönchsſchlag, wenn der Druck hin und wieder bleich und unleſerlich iſt.

**Munkeſvands**, en, (ein Kraut) Pfaffenbinde, däniſcher Ingwer, (Arum maculatum).

**Munkevæſen**, et, Mönchsweſen, Möncherey.

**Munkiſk**, adj. u. adv. mönchiſch, nach Mönchsart.

**Munter**, adj. munter, feurig, luſtig, aufgeräumt.

**Munterhed**, en, Munterkeit.

**Muntert**, adv. munter, fröhlich.

**Mur**, ſ. Muur.

**Muræne**, en, Muräne (ein Fiſch).

**Murmeldyr**, et, Murmelthier (Marmota alpina).

**Murmle**, v. n. murmeln.

**Murre**, v. n. murren, brummen.

**Murren**, en, das Murren.

**Murriſk**, adj. u. adv. mürriſch.

**Mus**, et, Moos.

**Muſcus**, en, Moſchus, Biſam (Muscus).

**Muſe**, ſ. Muuſe.

**Muſe**, en, Kiødmuſe, Muſkel, fleiſchigter, länglichter, erhabener Theil an thieriſchen Körpern. (Musculus) ſiehe auch Muus. 2. die Muſe, eine von den neun Muſen.

**Muſelmand**, en, Muſelmann, Türk.

**Muſicere**, v. a. muſiciren.

**Muſik**, en, Muſik, Tonkunſt.

**Muſikalſk**, adj. muſikaliſch.

**Muſikant**, en, Muſicant.

**Muſivarbeyde**, et, Muſivarbeit (in der Mahlerkunſt) Muſivmalerey, Moſaik.

**Muſkat**, en, Muſkate, Muſkatennuß.

**Muſkatnødd**, en, Muſkatnuß.

Muſkat=

Muſkatviin, en, Muſkatwein, Muſkateller.

Muſkel, en, Muſkel, Fleiſchmaus (Musculus).

Muſkel, Muſchel, ſiehe Musling.

Muſkelguld, und die übrigen Composita ſiehe Muslingguld.

Muſket, en, Muſkete, Flinte.

Muſketerer, en, Muſketier, gemeiner Infanteriſt.

Muſketkugle, en, Muſketenkugel.

Musling, en, Muſchel. Kalvekiød med Muslinger, en Muslingſoſe.

Muslingformig, adj. u. adv. muſchelförmig, was Muſchelſchaalenfigur hat.

Muslingguld oder Muſkelguld, et, Muſchelgold, geriebenes Blattgold zum Malen und Illuminiren. Es heißt ſo, weil es in Muſchelſchalen aufbewahrt wird.

Muslingſkal, et, Muſchelſchaale.

Muslingſølv, et, oder Muſkelſølv, Muſchelſilber, ſiehe Muslingguld.

Muſt, ſ. Moſt.

Musvit, en, Melſe, Kohlmeiſe.

Musvitfælde, en, Meiſenfalle.

Mutilere, v. a. verſtümmeln, abſtummeln, verhunzen.

Mutilering, en, Verſtümmelung.

Muulæſel, et, Mauleſel.

Muur, en, (pl. Mure) Mauer. Omgive med en Muur.

Muurbaand, et, Mauerband, der oberſte Rand von gehauenen Steinen auf einer Wallmauer.

Muurbie, en, Mauerbiene, eine Art wilde Bienen.

Muurbrækker, en, Mauerbrecher.

Muure, v. a. mauern.

Muurephen, en, Mauereppich.

Muurhage, en, Mauerhaken.

Muurhammer, en, Mauerhammer.

Muurhul, et, Mauerlücke.

Muurkrone, en, Mauerkrone, dergleichen die alten Römer denen gaben, die zuerſt die Mauern einer von ihnen belagerten Stadt erſtiegen. Sie war gewöhnlich von Golde.

Muurlactuc, en, Mauerlattig (Prenanthes muralis).

Muurlægte, en, Mauerlatte.

Muurmeſter, en, Mauermeiſter.

Muurpikke, en, Mauerhakke, Steinhammer, Brechhammer.

Muurrude, en, Mauerraute, ein Kraut (Asplenium ruta muraria).

Muurſalt, et, Mauerſalz, eine Art Salpeter, der aus alten Mauern ausdünſtet (Nitrum calcareum).

Muurſand, et, Mauerſand.

Muurſkee, en, Mauerkelle.

Muurſteen, en, Mauerſtein.

Muurſvale, en, Mauerſchwalbe (Hirundo muraria).

Muurtinding, en, Mauerzinne, Spitze einer Mauer.

**Muururt**, en, Mauerkraut (Parietaria officinalis).

**Muurværk**, et, Gemäuer, Mauerwerk.

**Muus**, en, Maus, ein bekanntes Thier. 2. (in der Anatomie) Fleiſchmuſkel an thieriſchen Körpern.

**Muusaare**, en, Mausader, eine Ader auf jeder Seite der Naſe bey Pferden.

**Muusblakked**, adj. mausfahl.

**Muuſe**, v. a. mauſen, unvermerkt wegſchnappen.

**Muuſeært**, en, Linſe (Ervum Lens) 2. Mäuſeerbſe (Orobus).

**Muuſefælde**, en, Mäuſefalle.

**Muuſehul**, et, Mäuſeloch.

**Muuſekat**, en, Mauſekatze, die gut Mäuſe fängt.

**Muuſeøre**, et, Mäuſeohr, Item, fig. Nahme der ſchönſten und regelrechteſten Pferdeohren. 2. eine Pflanze (Myosotis).

**Muuſerie**, et, Mauſerey, behende, liſtige Dieberey.

**Muuſerumpe**, en, Mäuſeſchwanz.

**Muuſig**, adj. mauſig, naſeweis, unverſchämt. Giøre ſig muuſig.

**Myg**, en und et, (plur. Myg) Mücke.

**Myg**, adj. geſchmeidig.

**Myghanke**, en, langbeinigte Mücke.

**Myghed**, en, Geſchmeidigkeit.

**Myle**, v. n. wimmeln.

**Mylre**, umher wühlen, wühlen.

**Mynde**, en, Windhund.

**Myndig**, adj. mündig, mojorenn, der ſeine mündigen Jahre erreicht hat. 2. nachdrücklich, mit Nachdruck und Anſehen. En myndig Tale, eine ernſtliche nachdrückliche Rede.

**Myndigen**, adv. ernſtlich, nachdrucksvoll. Tale myndigen.

**Myndiggiøre**, v. a. mündig ſprechen, für mündig erklären.

**Myndiggiørelſe**, en, Mündigerklärung, Mündigſprechung.

**Myndighed**, en, Mündigkeit, Volljährigkeit. 2. Anſehen, Autorität, Kraft, Nachdruck.

**Myndigkiende**, v. a. für mündig erklären.

**Myndigkiendelſe**, en, Mündigſprechung.

**Myndling**, en, Mündel, Unmündiger.

**Myndt**, ſiehe Mynt.

**Mynſter**, et, Muſter, Vorbild, Modell.

**Mynſterbog**, en, Muſterkarte, Buch mit einer Sammlung von Muſtern und Zeichnungen, um darnach zu nähen oder zu ſtricken.

**Mynſterſkærer**, en, Muſterſchneider.

**Mynſterſkriver**, en, Muſterſchreiber, Fourier bey den Kaiſerl. Truppen.

**Mynſtre**, v. a. muſtern.

**Mynſtreplads**, en, Muſterplatz.

**Mynſtring**, en, Muſterung.

**Mynt** oder **Myndt**, en, Münze, gemünztes Metall. 2. Münze, Münzanſtalt, Munzeinrichtung.

tung, das Haus worin die Münze geſchlagen wird. Skikke Sølv i Mynten, Silber in die Münze ſchicken.

Myntanordning, en, Münzverordnung.

Mynte, en, (ein Kraut) Münze (Mentha).

Mynte, v. a. münzen, Münze prägen. 2. (anſtatt ſigte meene) zielen, meinen, worauf bedacht ſeyn, vorhaben. Det var ikke myntet paa dig, das war nicht auf dich gemünzt. Han mynter paa et Forræderie, er geht mit Verrätherey um.

Mynter, en, Münzer, eigentlich der falſche Münze prägt. En falſk Mynter.

Myntforfalſker, en, Münzverfälſcher.

Myntfrihed, en, Münzfreyheit.

Myntfod, en, Münzfuß, inneres Verhältniß der Münze zu ihrem äuſſern Werth.

Mynthammer, en, Münzhammer, zur Ausprägung der Münze.

Myntherre, en, Münzherr, der das Recht hat Münze zu ſchlagen.

Myntkiender, en, Münzkenner.

Myntklipper, en, Wipper und Klipper, der die Münze beſchneidet.

Myntkræts, en, Münzkrätze, Abfall bey der Münze.

Myntmærke, en, Münzzeichen.

Myntmeſter, en, Münzmeiſter.

Myntning, en, das Münzen.

Myntplade, en, Münzplatte.

Myntpræg, et, Münzgepräge.

Myntprøve, en, Münzprobe.

Myntrand, en, Münzrand.

Myntrettighed, en, Münzgerechtigkeit, Münzrecht.

Myntſkat, en, Schlageſchatz, Abgabe an einen Landesherrn, für die Münzgerechtigkeit. 2. Abgabe von den Unterthanen an ihren Landesherrn zur Beſtreitung der Münzunkoſten.

Myntſkriver, en, Münzſchreiber.

Myntſort, en, Münzſorte.

Myntſtæmpel, en, Münzſtempel.

Myntvæſen, et, Münzweſen.

Myntvardein, en, Münzwardein, Münzprobirer, der den innern wahren Gehalt einer Münze zu unterſuchen beſtellt iſt.

Myrabolan, en, (eine Art Pflaumen) Myrabolan.

Myrde, v. a. morden, ermorden, (wird vom gemeinen Mann gewöhnlich myre ausgeſprochen).

Myre, en, Ameiſe.

Myre, (iſt norwegiſch) ſ. Moſe.

Myreæder, en, Ameiſenfreſſer.

Myreæg, et, Ameiſeney.

Myrebad, et, Ameiſenbad.

Myrebiørn, en, Ameiſenbär.

Myrebunke, en, oder

Myrehob, et, oder

Myretue, en, Ameiſenhaufe.

Myrre, en, Myrrhen, oder

Myrrha, en, Myrrhen.

Myrte od. Myrthe, en, Myrthe, (Myrtus) ein beſtändig grüner Baum.

Myrthebær, et, Myrrthenbeere.

Myrtheſkov, en, Myrthenwald.

Myrthetræe, et, Myrthenbaum.

Myrthevíin, en, Myrthenwein.

Mythologie, en, Mythologie, Fabelhafte Götterlehre der alten Griechen und Römer.

Mytterie, et, Meuterey, Complot, Aufruhr, Verſchwörung. Giøre et Mytterie.

Mytterſk, adj. meuteriſch, aufrühriſch.

Neues

# Däniſch-Deutſches Wörterbuch

zum Gebrauch

für

## Deutſche

welche dieſe Sprache erlernen wollen

ſamt

einer kurzgefaßten

## däniſchen Sprachlehre

für

die Anfänger

von

G. H. Müller.

---

Zweyter Band.

---

Schleswig und Kopenhagen

bey J. G. Röhß und Fr. Brummer.

1800.

# N.

**N**, der dreyzehnte Buchſtabe im däniſchen Alphabet, wird eben ſo wie das deutſche N ausgeſprochen. Wenn es vor einem d ſtehet, wird es beynahe verdoppelt, und man höret dagegen das d faſt gar nicht, als Mand beynahe wie Mann; Mændene wie Mænnene; jeg kiender wie jeg kienner. Wenn ein Wort, das ſich auf n endigt, durch Hinzufügung des Artikels oder ſonſt mehr Sylben bekömmt, ſo wird, wie beym l und m, das n verdoppelt, wenn ein kurzer Vocal vor demſelben ſteht; bleibt aber nur einfach, wenn der vorhergehende Vocal lang iſt. Z. B. Pen Plur. Penne; Ven Plur. Venner, dagegen pæn Plur. pæne; fin Plur. fine; reen, rene, Spaan Plur. Spaaner; (nicht Spænner, wie einige ſchreiben). N, et, ein N, et ſtort N, et lidet n.

**Naad**, en, Fuge, Naad imellem toſammen liimede Bræder, Fuge zwiſchen zwey zuſammengeleimten Brettern.

**Naade**, en, Gnade, Gunſt, Gewogenheit. Item Begnadigung.

**Naadeaar**, et, Gnadenjahr, das Jahr, da die Wittwen noch die Einkünfte ihrer verſtorbenen Männer genießen.

**Naadebelønning**, en, Gnadenbelohnung.

**Naadebillede**, et, Gnadenbild, (in der römiſchen Kirche) ein wunderthätiges Bild.

**Naadeblik** oder **Naadeblink**, et, Gnadenblick, Gnadenſchein.

**Naadebrev**, et, Gnadenbrief, Begnadigungsbrief.

**Naadebrød**, et, Gnadenbrod. Spiſe Naadebrød oder Naadſensbrød hos En, Gnadenbrod bey Jemand eſſen.

**Naadefuld**, adj. u. adv. gnadenvoll.

**Naadegave**, en, Gnadengabe (von Gott). 2. Gnadengeſchenk, Gnadengehalt, Penſion.

**Naadegierning**, en, (in der Theologie) Gnadenwerk.

**Naadekilde**, en, Gnadenquelle, Gnadenbrunn (in der Theologie von Gott). 2. (in catho-

liſchen Ländern) mineraliſche Quelle, Geſundbrunnen.

Naadelæn oder

Naadelehn, et, Gnadenlehen.

Naadeløfte, et, Gnadenverheißung.

Naadeløn, en, Gnadenlohn.

Naadelys, et, Gnadenlicht (in der Theologie) die Erleuchtung des heiligen Geiſtes.

Naademiddel, et, Gnadenmittel, Gottes Wort und die Sakramente.

Naadensbarn, et, Gnadenkind, Wiedergebohrner.

Naadensdrift, en, Gnadentrieb, göttlicher Trieb zum Guten.

Naadenshaand, en, Gnadenhand.

Naadensrige, et, Gnadenreich, Reich der Gnade.

Naadenstid, en, Gnadenzeit. Endnu er Naadenstid, noch iſt die Gnadenzeit.

Naadepenge, ne, plur. Gnadengeld, Gnadengehalt, Penſion.

Naaderiig, adj. gnadenreich.

Naadeſkat, en, Gnadenſchatz.

Naadeſtand, en, Gnadenſtand, Stand der Gnade (in der Dogmatic).

Naadeſtoel, en, Gnadenſtuhl.

Naadeſtød, et, Gnadenſtoß, der eines zum Rade Verurtheilten Tod beſchleuniget. Item, fig. jedes Ereigniß, das eines Tod oder Verderben vollendet. Det gav ham Naadeſtødet, das gab ihm den Gnadenſtoß.

Naadetaffel, et, Gnadentafel, Altar, in ſo fern das Sacrament des Abendmahls an demſelben ausgetheilt wird. 2. Das Abendmahl ſelbſt.

Naadetegn, et Gnadenzeichen.

Naadetrone, en, Gnadenthron.

Naadevalg, et, Gnadenwahl, Prädeſtination (in der reformirten Kirche).

Naadevirkning, en, Gnadenwirkung, Gottes Einwirkung in den Menſchen.

Naadig, adj. gnädig, günſtig, barmherzig. Gud være os naadig. Naadige Herre, Naadige Frøken.

Naadigen, adv. gnädiglich.

Naadighed, en, (ſehr ſelten) Gnade, Gnädigkeit.

Naading, ſiehe Naad.

Naae, v. a. erreichen, erlangen, einholen, reichen. Han naaer ikke den rette Længde, er erreicht die gehörige Länge nicht. Jacobs Stie naaede til Himmelen, Jacobs Leiter reichte bis an den Himmel. Men ſaa ſnart de naaede Fienden, aber ſobald ſie den Feind einholten.

Naal, en, Nadel. Synaal, en, Nähnadel. Knappenaal, en, Knöpfnadel. Trække i en Naal, eine Nadel einfädeln.

Naalecæſke, en, ſiehe Naalehuus.

Naalebrev, et, ein Brief Nadeln.

Naalehoved, et, Nadelkopf.

Naalehuus, et, Nadelbüchſe.

Naalemager, en, Nadelmacher, Nadler.

Naaleøye, en, Nadelöhr.

Naalepenge, ne, Nadelgeld, Taſchengeld für Damen.

Naalepude, en, Nadelküſſen.

Naalespids, en, Nadelſpitze.

Naalesting, et, Nadelſtich.

Naaletraad, en, Zwirnsfaden.

Naaletræe, et, Nadelholz, als Tannen, Cedern, Rosmarin zum Unterſchiede von Løvtræe, Laubholz, als Eichen, Buchen.

Naar, conj. condit. wenn. Naar jeg tænker derpaa, wenn ich daran denke. Naar jeg seer dig bliver jeg glad. 2. adv. temp. wenn, zu der Zeit. Kom, naar du vil. Naar sees vi igien, wann ſehen wir uns wieder.

Naaraadig, en, ein Jabruder, ein frommer, ſtiller Menſch (ſpottweiſe).

Naarsomhelſt, adv. wenn da, wenn etwa.

Naboe, en, Nachbar. Som det sømmer en Naboe, wie es einem Nachbar geziemt, nachbarlich.

Naboehuus, et, Nachbarhaus, benachbartes Haus.

Naboekone, en, Nachbarsfrau.

Naboeklode, en, Nachbarkugel, Nachbarwelt, von einem benachbarten Planeten, als dem Monde, der Venus.

Naboelaug, et, Nachbarſchaft.

Naboemark, en, benachbartes Feld einer andern Dorfſchaft.

Naboerige, et, benachbartes angränzendes Reich.

Naboerske, en, Nachbarinn.

Naboeskab, et, Nachbarſchaft.

Naboevenskab, et, nachbarliche Freundſchaft.

Nachdeel, en, Nachtheil, Schade. (Nach Aphelen ſoll dieſes Wort und die beyden folgenden im Däniſchen oft gebraucht werden, obgleich ſie halb deutſch ſind; ich habe ſie aber noch nicht gehört oder geſehen).

Nachlæſſig, adj. (Dän. efterladen) nachläſſig.

Nachlæſſighed, en, (Dän. Efterladenhed) Nachläſſigkeit.

Nadvere, en, Nachtmahl, Abendmahl des Herrn.

Næ, et, Abnehmen des Mondes, Nichtſcheinen des Mondes. Hverken i Nye eller Næ (Volksredensart) niemals, weder im ab- noch zunehmenden Monde.

Næb oder Neb, et, (mit dem Artikel Næbbet oder Nebbet Plur. Næb) Schnabel der Vögel. Item (figürl. zum Spott) von des Menſchen Naſe und Mund. Du faaer en paa dit Næb. So auch von andern ſpitz zulaufenden Dingen, wo aber doch Snabel gewöhnlicher iſt. Prov. Hver Fugl synger med sit Næb, jeder Vogel ſingt, wie ihm der Schnabel gewachſen iſt.

Næbbes, v. n. ſchnäbeln, ſich ſchnäbeln.

Næg, en, ſiehe Neg und Neeg.

Nægl, en oder Negl, Nagel an den Zähen und Fingern.

Næglerod, en, Nagelwurzel, Niednagel.

Næglеſkarn, et, Schmutz unter den Nägeln.

Nægte oder negte, v. a. läugnen, abläugnen, verläugnen. Han nægter Gierningen, er läugnet die That. Petrus nægtede at han kiendtes ved Christum, Petrus läugnete Christum zu kennen. Nægte En hiemme, einen verläugnen, d. i. läugnen, daß einer zu Hauſe iſt, wenn er doch wirklich gegenwärtig iſt. 2. verneinen, abſchlagen, verweigern, verſagen. Nægte Ens Begiæring.

Nægtelig, adj. was abgeſchlagen, verneinet, verweigert wird, oder werden muß.

Nægtelſe, en, Läugnung, Abläugnung. 2. Verneinung, Abſchlagung.

Nægtende, adj. abſchlägig. Faae et nægtende Svar, eine abſchlägige Antwort bekommen.

Nægter, en, Läugner, der etwas abläugnet. Item der etwas abſchlägt.

Nække, en, (in Norwegen) Netz, beſonders die Netzhaut im Unterleibe (Omentum).

Nælde oder Nelde, en, (klingt in gemeinen Reden wie Nelle und wird auch bisweilen ſo geſchrieben) Neſſel, Brennneſſel. Prov. Kloge Høns giøre og ſaa i Nellerne, Kluge Hühner legen auch in die Neſſeln.

Nældefrø, et, Neſſelſaamen.

Nældefeber, en, Neſſelfieber, Neſſelſucht.

Nældeſoet, en, Neſſelſucht.

Næm oder Næmme, ſiehe Nem, Nemme.

Næpe, en, (in Norwegen) Rübe.

Næppe, ſiehe Neppe.

Nær, adj. nahe, Et nær Sted, ein naher Ort. Meere nær, näher. Meeſt nær, nächſt.

Nær, adv. u. praep. nahe, bey. Nær ved, dicht an, nahe bey, beynahe. Det gaaer mig nær, das geht mir nahe, thut mir leid. Nærgaaende Ord, beleidigende, betrübende, harte Worte. Handle En for nær, einem zu nahe (d. i. Unrecht) thun. Det er nær ved Middag, es iſt beynahe Mittag. Ikke nær, bey weitem nicht, lange nicht.

Nærbeliggende, Nähe, Nahgelegenheit.

Nærboende, adj. benachbart, nahe wohnend.

Nære, v. a. nähren, ernähren. Item reciproce nære ſig, ſich nähren. 2. (figürlich) hegen, unterhalten. Det nærede hans Nag, das nährte ſeinen Groll. Nære Had i ſin Barm, Haß in ſeinem Buſen hegen.

Næreriig, adj. nahrreich, ſehr nahrhaft.

Næreriighed, en, Nahrhaftigkeit.

Næreſtand, en, Nährſtand, das ganze Volk, den Prieſter- und Solda-

Soldatenſtand ausgenommen, als welche von dem Nährſtande ernährt werden müſſen.

**Nærgaaende**, adj. nahegehend, herzbetrübend, ſchmerzlich. 2. zudringlich, unverſchämt, naſeweis.

**Nærgaaenhed**, en, Empfindlichkeit, das Schmerzende. Hans Ord's Nærgaaenhed, das Empfindliche in ſeinen Reden. 2. Zudringlichkeit, Unverſchämtheit.

**Nærgrændſende**, adj angränzend, nahe an liegend.

**Nærhed**, en, Nähe. Et Sted i Nærheden, ein Ort in der Nähe.

**Nærig**, adj. nährig, ſparſam, genau.

**Næring**, en, Nahrung, Nährmittel. Mælk giver god Næring, Kaal giver kunſtet Næring. Ferner Speiſe und Trank, Unterhalt. 2. Einkünfte, Gewinn, Nahrung. Sætte Tæringen efter Næringen, ſich nach der Decke ſtrecken. Have ingen Næring, keine Nahrung haben, keinen Abgang von ſeiner Waare haben, nicht viel verkaufen.

**Næringsløs**, adj. nahrlos.

**Næringsløshed**, en, Nahrloſigkeit.

**Næringsſaft**, en, Nahrungsſaft, (Chylus).

**Næringsſorg**, en, Nahrungsſorge.

**Nærliggende**, et, Nahgelegenheit, Nähe.

**Nærme**, v. n. nähern. Nærme En noget, einem etwas nähern, näher bringen. Steht mehrentheils recipr. nærme ſig, ſich nähern, näher kommen.

**Nærmelſe**, en, Näherung, Annäherung.

**Nærmere**, compar. von Nær, näher.

**Nærmeſt**, ſuperl. von nær, nächſt, am nächſten.

**Nærpaarørende**, adj. nahe verwandt. Item ſubſt. Nærpaarørende, ein naher Anverwandter, ein Blutsfreund.

**Nærſeende**, adj. einer, der genau zuſieht.

**Nærſeenhed**, en, die eben benannte Eigenſchaft an einem Menſchen, Genauigkeit, Accurateſſe.

**Nærſom**, en, nahrhaft, was gut nähret.

**Nærſomhed**, en, Nahrhaftigkeit.

**Nærſyned**, adj. kurzſichtig, der nicht weit ſehen kann.

**Nærſynedhed**, en, Kurzſichtigkeit.

**Nærværelſe**, en, Gegenwart, Anweſenheit, Beyſeyn.

**Nærværende**, adj. gegenwärtig, anweſend. Item ſubſt. De Nærværende, die Anweſenden. Det Nærværende, das Gegenwärtige.

**Næs**, et, (das æ iſt kurz, daher hat das Wort im Plur. Næſſe) Landſpitze, die ſich wie eine Naſe ins Meer hinein erſtrecket, Vorgebürge. Item Inſel, Eyland, daher Rævernæs, ein Schlupfwinkel,

winkel, hinter welchem ſich die Seeräuber aufhielten.

**Næſe**, en, Naſe. En ſtor Næſe. en liden Næſe. Hiervon hat man, wie im Deutſchen, viele figürliche und ſprüchwörtliche Redensarten; als: Trække En om efter Næſen, einen bey der Naſe herumführen, einem vergebliche Hofnung machen. Faae en lang Næſe, eine lange Naſe bekommen, mit einer langen Naſe abziehen. Tag dig ſelv om Næſen, zupfe dich ſelbſt bey der Naſe (Noſce te ipſum). Gaae efter Næſen, der Naſe nachgehen. Lukke En Dørren for Næſen. Have ſin Næſe allevegne. Slaae Krøller paa Næſen, die Naſe rümpfen. Sætte Næſen i Veyret, die Naſe aufwerfen, die Naſe hoch tragen. Faae en Næſe, einen Verweis bekommen. Det maa jeg daglig ſmøre min Næſe i, das muß ich täglich auf dem Brode eſſen, das wird mir täglich vorgeworfen. Det ſkal ikke ſtaae hans Næſe for nær, darauf ſoll er ſich die Zähne nicht ausbeißen, er ſoll nichts davon kriegen.

**Næſebaand**, et, Naſenzaum, Kapzaum.

**Næſebeen**, et, Naſenbein.

**Næſeblod**, en, Naſenbluten.

**Næſeboer**, et, Naſenloch.

**Næſebryſke**, en, Naſenknorpel.

**Næſedraabe**, en, Naſentropfen.

**Næſedug**, en, Naſentuch, Schnupftuch.

**Næſeflod**, et, Naſenfluß.

**Næſehorn**, et, Nashorn, Rhinoceros.

**Næſehul**, et, Naſenloch.

**Næſeſkarn**, et, Schmutz in der Naſe, Rotz.

**Næſeſtyver**, en, Naſenſtüber.

**Næſetip**, en, Naſenſpitze.

**Næsviis**, ſiehe Næsviis.

**Næsgruus**, adv. mit der Naſe an der Erde. Falde næsgruus, die Naſe entzwey fallen.

**Næſſekonge**, en, kleiner König, etwa über eine einzelne Inſel oder Stadt, dergleichen ehemals in Dänemark viele waren. Unterkönig, Lehnskönig, Vaſall des großen Königs zu Leire oder Lethra.

**Næſt**, praep. nächſt.

**Næſt ved**, adv. loci, nächſt, Næſt ved Kirken.

**Næſtældſte**, en, Nächſtälteſte, der Zweytgebohrne.

**Næſtafgaaende**, adj. nächſtabgehend. Den næſtafgaaende Poſt.

**Næſtafvigte**, adj. letztverwichen, nächſtverwichen. Næſtafvigte Uge.

**Næſtanſtundende**, adj. nächſtbevorſtehend, nächſtkünftig. Næſtanſtundende Uge.

**Næſtbeliggende**, adj. nächſtliegend.

**Næſte**, en, Nächſte. Du ſkal ikke falſkt Vidnesbyrd mod

mod din Næſte. Hvo er ſaa min Næſte? Wer iſt denn mein Nächſter?

Næſtekiær, adj. liebreich, leutſelig, gutthätig.

Næſtekiærhed, en, Leutſeligkeit, Mildthätigkeit, Gutheit gegen den Nächſten.

Næſten, adv. beynahe, faſt. Det er næſten Middag, es iſt bald Mittag. Jeg kom næſten for ſildig, ich kam beynahe zu ſpät.

Næſtfølgende, adj. nächſtfolgend, nächſtangehend.

Næsviis, adj. naſeweis, vorlaut.

Næsviished, en, Naſeweisheit.

Næsviiſt, adv. naſeweis.

Næt, ſiehe Net.

Næve, en, Fauſt, geballte Fauſt. Knyttet Næve.

Nævedaſk, en, Fauſtſchlag.

Nævefegtning, en, Fauſtkrieg, Fauſtgefecht, Fauſttreffen.

Nævekarl, en, Kerlchen einer Fauſt groß, drey Käſe hoch.

Næver, en, Birkenrinde, ſiehe Never.

Næveret, en, Fauſtrecht, Recht des Stärkeren. Ehmals ein Vorrecht des Adels, ſich ſelbſt Recht zu ſchaffen mit bewaffneter Hand.

Næveſlag, et, Fauſtſtreich.

Nævne, v. a. nennen, heißen, benennen.

Nævnelig, adj. nennbar.

Nævnen, Nævning, en, Nennung, Benennung.

Nævneord, ſiehe Navnord.

Nævner, en, Nenner eines Bruchs (in der Rechenkunſt).

Nævnes, v. p. genannt werden, heißen.

Nævning ſiehe Nævnen.

Nag, et, Nagen, Biſſe. Samvittigheds Nag, Gewiſſensbiſſe. 2. Gram, innerer anhaltender Gram. 3. Groll. 4. Nagen, Benagen.

Nage, v. a. nagen, benagen.

Nagelnye, adj. nagelneu.

Nagle, en, Nagel. Befæſte noget med en Nagle. Slaae en Nagle ind.

Nagle, v. a. nageln, Nägel einſchlagen, mit Nägeln befeſtigen.

Naglefaſt, adj. nagelfeſt.

Naglegab, et, Nägelmahl, ein theologiſcher Ausdruck von den Wunden Chriſti.

Naglehul, et, Nagelloch.

Naglerokke, en, Nagelroche, eine Art Rochen (Raja clavata).

Nagleſmed, en, Nagelſchmid.

Nagleſvamp, en, Nagelſchwamm (Agaricus clavus).

Nagſyg, adj. mürriſch, knurrig, eigenſinnig, protzig.

Nagſyge, en, Grollſucht, Zankſucht, Murrköpfigkeit.

Nakke, en, Nacken. Boye Nakken paa En, einem den Nacken beugen, ihn geſchmeidig, biegſam machen, Gehorſam lehren.

Nappe, v. a. zwacken, zupfen. Item nagen, gnappen. Nappe Nyt, (Volksredensart) einem das Neue abklopfen.

Nappes og drages v. n. ſich zauſen und zerren, kneipen und kratzen.

Nappetang, en, Raufzange, Ziehzange, zum Haar-Ausraufen, Bartzange.

Nar, en, Narr, Geck, Thor. Holde En for Nar, einen zum Narren haben, beſſer giøre Nar af En. Blive Nar over noget, über etwas zum Narren werden. Een Nar giør mange, ein Narr macht viele.

Naragtig, adj. närriſch, albern.

Naragtigen, adv. Idem.

Naragtighed, Narrheit, Albernheit.

Narciſſe, en, Narziſſe.

Narde, en, Narde, eine Art oſtindiſches Gras (Andropogon Nardus).

Nardes, Narden. Indianſk Nardes, Celtiſk Nardes, Indianiſche Narden, Spikanard, Celtiſche Narden, celtiſcher oder römiſcher Spik.

Nardesolie, en, Nardenöhl, Spiköhl.

Narhval, oder Narval, en, Seeeinhorn, Narbal. (Monodon).

Narre, v. a. narren, vexiren. Narre En i hans aabne Øine, einen gerade ins Geſicht narren.

Narrebrix, en, Narrenkolben, Narrenpritſchholz.

Narrekappe, en, Narrenkappe, Schellenkappe. 2. ein Kraut (Aconitum Napellus), Wolfswurz, Narrenkappe.

Narrerie, et, Narrenpoſſe, Narrentheidung.

Narres, v. n. ſpaßen, ſcherzen, Narrenpoſſen treiben. 2. paſſive, betrogen werden, genarret, vexirt, angeführt werden.

Narreſkole, en, Narrenſchule.

Narreſnak, et, Narrengeſchwätz, dummes Zeug.

Narreſpørsmaal, et, närriſche thörichte Frage.

Narreſtræg, en, Narrenſtreich.

Narreværk, et, Narrenwerk.

Narriſk, adj. u. adv. närriſch.

Narv, en, Narbe (auf dem Leder). Sætte Narv paa Læder, das Leder narben, d. i. die Haare oder Wolle von der äußern Seite eines Fells abſtoßen.

Narved, adj. genärbt. Narved Læder.

Narvſide, en, Narbenſeite.

Nat, en, (mit dem Artikel Natten, im Plur. Nætter) Nacht. Om Natten, bey der Nacht. Natten over, über Nacht. Natten igiennem, die Nacht hindurch. God Nat, Gute Nacht. Den evindelige Nat, die ewige Nacht.

Natanker, et, Nachtanker, der nächſt größte Anker auf einem Schiffe.

Natbækken, et, Nachtbecken, Nachttopf.

Natblegne, en, Nachtblatter, eine weiße Blatter, die des Nachts zu entſtehen pflegt (Epinyctis).

Natbord, et, Nachttiſch, Toilette.

Natfiol, en, Nachtviole (Heſperis).

Natfugl, en, Nachtvogel.

Natgænger, en, Nachtwanderer, Nachtwandeler.

Nathue, en, Nachtmütze.

Nathuus, et, (auf Schiffen) das Gehäuſe, worin der Compaß iſt.

Nation, en, Volksart, Nation, Völkerſchaft.

National, adj. einländiſch, im Lande gebohren, oder im Lande gebräuchlich, dem Lande beſonders eigen. Item ſubſtant. En National, ein Landſoldat, einer von der Landmiliz, zum Unterſchied von geworbenen Soldaten.

Nativitæt, et, Nativität, Prognoſticon, Vorausbeſtimmung der Schickſale eines Menſchen nach dem Stande der Sterne bey ſeiner Geburt.

Nativitätſtiller, en, Nativitätſteller, Planetenleſer.

Nativitätsſtilning, en, Nativitätsſtellung.

Natkaabe, en, Nachtmantel.

Natkappe, en, Nachthaube.

Natklæder, ne, plur. Nachtkleider einer Dame.

Natkone, en, Nachtweib, das die Unreinigkeiten wegſchafft.

Natlampe, en, Nachtlampe.

Natleye ſiehe Natteleye.

Natlig, adj. nächtlich. Et natligt Beſøg. En natlig Klædning.

Natligen, adv. nächtlicherweiſe.

Natluft, en, Nachtluft.

Natlys, et, Nachlicht.

Natmand, en, der die Abtritte reiniget, den Unrath des Nachts wegſchleppt. Item der Abdecker, Schinder.

Natmøll, et, Nachtmotte, fliegende Motte (Tinea Phalaena).

Natmuſik, en, Nachtmuſic, Ständchen.

Natpotte, en, Nachtopf.

Natravn ſiehe Natteravn.

Natroe, en, Nachtruhe.

Natſamling, en, nächtliche Verſammlung.

Natſkriin, et, Nachtſtuhl.

Natſkygge, en, Nachtſchatten, ein Kraut (Solanum Dulcamara, item Solanum nigrum).

Natſpøgelſe, en, Nachtgeſpenſt, nächtliches Geſpenſt.

Natſtykke, et, (von Gemälden) Nachtſtück.

Nattedug, en, nächtlicher Thau.

Natteleye, et, Nachtlager, Schlafſtelle.

Natteleyepenge, ne, plur. Schlafgeld.

Natteravn, en, Nachtſchwalbe, Ziegenmelker (Hirundo caprimulga, Caprimulgus). 2. Figürlich Nachtrabe, Nachtſchwärmer.

Nattergal, en, Nachtigall (Motacilla luſcinia).

Natterond oder Natrond, en, Nachtronde.

Natteſveed, en, nächtlicher Schweiß, Nachtſchweiß.

Natte-

Natteſyn, et, Nachtgeſicht, nächtliche Erſcheinung.

Nattetid, en, Nachtzeit, in der Nacht.

Nattetyv, en, nächtlicher Dieb.

Nattevagt, en, Nachtwache.

Nattevægter, en, Nachtwächter.

Nattime, en, nächtliche Stunde, Nachtſtunde.

Nattoy, et, Nachtzeug 1. (collective) alles was man des Nachts anzieht. 2. Nachtkappe, Kopfzeug des Nachts oder des Morgens zu tragen.

Nattroye, en, Nachtcamiſol, Untercamiſol.

Natugle, en, Nachteule, Eule (Strix). 2. Nachtrabe, Kolkrabe.

Natur, en, Natur.

Naturaliſere, v. a. naturaliſiren.

Naturaliſering, en, Naturaliſirung.

Naturaliſt, en, Naturaliſt, der keine unmittelbare göttliche Offenbarung anerkennt.

Naturbegivenhed, en, Naturbegebenheit.

Naturel, en, Naturell, natürliche Eigenſchaft oder Fähigkeit.

Naturforſker, en, Naturforſcher.

Naturgrandſker, en, Idem.

Naturhiſtorie, en, Naturgeſchichte.

Naturkiender oder

Naturkyndig, en, Naturkundiger.

Naturkundſkab, et, oder

Naturkyndighed, en, Naturkunde.

Naturlig, adj. natürlich.

Naturligen, adv. natürlich.

Naturlære, en, Naturlehre.

Naturlov, en, Naturgeſetz.

Naturret, en, Naturrecht, natürliche Billigkeit.

Naturrige, et, Naturreich.

Naturſpil, et, Naturſpiel, Spielart der Natur (Luſus naturae).

Naurboer, et, oder Naveboer, et, Nabenlochbohrer.

Nav, et, Nabe, Radnabe.

Navhul, et, Nabenloch.

Navigation, en, Seemannswiſſenſchaft, Navigation.

Navle, en, Nabel.

Navlebind, et, Nabelbinde.

Navlebrok, et, Nabelbruch.

Navleformig, adj. nabelförmig.

Navleklude, en, Nabeltüchlein.

Navleſted, et, (in der Heraldik) Nabelſtelle, die Stelle in einem Wapenſchilde die niedriger als das Herz iſt.

Navleſtræng, en, oder Navleſnoer, et, Nabelſchnur.

Navleurt, en, Nabelkraut, Venusnabel (Cotyledon communis).

Navn, et, Nahme. Hvad er hans Navn? Give Barnet et Navn. Item Figürl. a. Vorwand, Maske. Bedrage En under Navn af Venſkab. b. In eines Nahmen, anſtatt eines, Jeg kommer i min Faders Navn

(beſſer paa min Faders Vegne). c. Tage Vare ud paa Ens Navn. d. Gerücht, Ruf, Nahmen. Giøre ſig et udødeligt Navn.

Navnebog, en, Nahmenbuch.

Navnedag, en, Nahmenstag.

Navneord, et, Nennwort (Nomen).

Navngive, v. a. nennen, Nahmen geben, benahmen.

Navngivelig, adj. nennbar.

Navngivelſe, en, Benennung, Benahmung.

Navngiven, adj. nahmhaft.

Navnkundig, adj. berühmt, nahmkundig.

Navnkundighed, en, Ruhm, Nahmkundigkeit, Ruf.

Navnlig, adv. nahmentlich, mit Nahmen.

Navnløs, adj. nahmenlos, anonym, ohne Nahmen.

Navnløshed, en, Nahmenloſigkeit, Anonymität.

Navre, en, großer Bohrer.

Navring, en, Nabenring.

Neb, ſiehe Næb.

Nebbes ſiehe Næbbes.

Nebbeſild ſiehe Søenaal.

Ned, adv. loci, auf die Frage wohin? herunter, hinunter, nieder. Han kom ned, er kam herunter. Jeg faldt ned for hendes Fødder, ich fiel vor ihren Füßen nieder.

Ned ad, niederwärts, herunterwärts, bergab, herunter, herab. Fare ned ad Strømmen, den Strohm hinabfahren.

Nedbære, v. a. hinabtragen, hinuntertragen.

Nedbøye oder Nedbøie, v. a. niederbeugen, herunterbeugen.

Nedbrække, v. a. niederbrechen, abbrechen, niederreißen. Nedbrække en Muur.

Nedbrækning, en, Niederreiſſung, Abbrechung.

Nedbringe, v. a. herunterbringen, hinabbringen.

Nedbryde, v. a. (wird conjugirt wie bryde) niederbrechen, niederreiſſen.

Nedbrydelſe, en, Niederreiſſung, Niederbrechung.

Nedbukke, v. a. niederbücken, niederbeugen. Oefter recipr. Nedbukke ſig.

Neddrive, v. a. (conjug. wie drive) niedertreiben, niederrammen.

Neddrivning, en, Niedertreiben, Einrammeln. Pælernes Neddrivning, Einrammlung der Pfähle.

Neddryppe, v. n. herabträufeln, herabtröpfeln, herabtriefen.

Nede, adv. loci, auf die Frage wo? unten, drunten. Han er nede, er iſt unten.

Neden, adv. loci, auf die Frage wo? unten, unten an, da unten. Neden ved Bierget, unten am Berge. Han ſtaaer neden, er ſteht unten.

Neder, adv. nieder (wird nur in Compoſitis gebraucht), als:

Nederdrægtig, adj. niederträchtig, ſchamlos.

Nederdrægtigen, adv. niederträchtiger Weiſe.

Neder=

**Nederdrægtighed**, en, Niederträchtigkeit, Schamloſigkeit.

**Nederlænder**, en, (Fem. Nederlænderſke), Niederländer, Niederländerin.

**Nederlag**, et, Niederlage, Verluſt einer Schlacht. Fienden har leden et ſtort Nederlag, der Feind hat eine große Niederlage erlitten. 2. (bey einigen) Niederlage, Magazin von Waaren. Hanſeeſtæderne havde et ſtort Nederlag i Bergen.

**Nederland**, et, ein tief oder niedriges Land. Wird beſonders im Plurali gebraucht Nederlandene, die Niederlande, Belgien, Holland.

**Nederlandſk**, adj. niederländiſch.

**Nederløb**, et, (beſſer Tarmbrok) Darmbruch, Netzbruch (Enterocele).

**Nederrhin**, en, Niederrhein, der Lauf des Rheins von Mainz an, bis zu ſeinen Mündungen. (eigentlich nur bis zu ſeinem Eintritt in Holland).

**Nederſaxen**, et, Niederſachſen, der niederſächſiſche Kreis.

**Nederſt**, adj. ſuperl. niedrigſt, unterſt. Han ſidder nederſt, er ſitzt am niedrigſten, oder auch unten an.

**Nedfælde**, v. a. niederfällen, niederwerfen. Nedfælde En med Skud, med et Hug.

**Nedfald**, et, Niederfallen.

**Nedfalde**, v. n. niederfallen. Han faldt ned paa ſit Anſigte til Jorden, er fiel nieder auf ſein Antlitz zur Erden.

**Nedfaldsſot**, en, fallende Sucht, Epilepſie.

**Nedfare**, v. n. niederfahren, hinunterfahren, hinabfahren.

**Nedfart**, en, Niederfahrt. Chriſti Nedfart til Helvedet.

**Nedgaae**, v. n. niedergehen, untergehen.

**Nedgang**, en, Niedergang, Untergang. Solens Nedgang Untergang der Sonne. 2. Der Ort wo die Sonne untergeht, Weſten, Occident.

**Nedgrave**, v. a. untergraben z. B. Nedgrave Møget, den Miſt untergraben, d. i. ihn durch das Graben unter die Erde bringen. Item, eingraben, vergraben. Nedgrave ſine Penge, ſein Geld vergraben.

**Nedhænge**, v. n. niederhangen, herunterhangen.

**Nedharve**, v. a. untereggen, unterharken, z. B. den Saamen, das Getreide.

**Nedhente**, v. a. herabholen, herunterholen.

**Nedhugge**, v. a. niederhauen, abhauen. Item, niedermetzeln, Fienderne nedhuggedes uden Skaanſel, die Feinde wurden ohne Schonung niedergemetzelt.

**Nedhugning**, en, das Niederhauen.

**Nedhuge** oder

**Nedhukke**, v. n. niederhocken, ſich auf die Ferſen ſetzen.

Ned-

Nedjage, v. a. herunterjagen. Nedjage Fienden fra Volden.

Nedkaſte, v. a. niederwerfen, zur Erde werfen. Nedkaſte ſig for Ens Fødder, ſich einem zu Füßen werfen.

Nedknæle, v. n. niederknien, auf die Knie fallen.

Nedkomme, v. n. herniederkommen, herabkommen. 2. niederkommen, gebähren, vulg. in die Wochen kommen. Konen er endnu ikke nedkommen. Die Frau iſt noch nicht nieder gekommen.

Nedkomſt, en, Niederkunft, Entbindung.

Nedlade, v. a. (ſiehe lade) niederlaſſen, hinunterlaſſen. Item recipr. Nedlade ſig, ſich niederlaſſen, ſich ſetzen. Har den Godhed at lade ſig ned, haben ſie die Güte ſich niederzulaſſen.

Nedlægge, v. a. (ſiehe lægge) niederlegen, hinlegen. Nedlægge et Barn i Vuggen, ein Kind in die Wiege legen. 2. erlegen, tödten. Nedlægge ſin Fiende, ſeinen Feind erlegen. 3. aufgeben, niederlegen. Nedlægge ſit Embede, ſein Amt niederlegen.

Nedputte, v. a. niederſtecken, bey ſich ſtecken, in die Taſche ſtecken.

Nedrig, adj. niedrig; Nedrigt Sted, niedrige Stelle; nedrigt Land, niedriges Land. 2. niedrig, niederträchtig, ſchurkiſch; wo es auch ſubſtantive gebraucht wird. Den Nedrige, der Niederträchtige.

Nedrighed, en, Niedrigkeit, Landets Nedrighed, die Niedrigkeit, d. i. die niedrige Lage des Landes. Item (figürlich) Niedrigkeit der Geburt, des Ranges. 2. Niederträchtigkeit, Niedrigkeit, ſchurkiſches Betragen.

Nedrigt, adv. niedrig. 2. niederträchtig, ſchamlos.

Nedrive, v. a. (ſiehe rive) niederreiſſen, herunterreiſſen, abbrechen. Nedrive ſaſen vild Beſtie. Nedrive et Huus.

Nedrivning, en, Niederreißung.

Nedryſte, v. a. herunterſchütteln.

Nedſable, v. a. niederſäbeln, niederhauen. Lade en nedſable.

Nedſæbe, v. a. einſeifen. Nedſæbe Vaſken, die Wäſche einſeifen.

Nedſænke, v. a. niederſenken, verſenken. Nedſænke et Skib, ein Schiff verſenken.

Nedſætning, en, Niederſezzung, Hinſetzung, Nedſætning i Jorden, Beyſetzung, Beerdigung.

Nedſætte, v. a. (ſiehe ſætte) niederſetzen, hinſetzen. Nedſætte et Barn. 2. herabſetzen, verringern, reduciren, degradiren. Nedſætte Priſerne, die Preiſe herabſetzen. Nedſætte En fra Underofficeer til Muſketeer. 3. (reciproce) ſætte ſig ned, ſich niederſetzen. 4. Nedſætte i Jorden, beerdigen, begraben, bey-

beyſetzen. 5. Pflanzen. Nedſætte Træer, Bäume ſetzen. 6. (Figürlich) anordnen, beſtimmen. Nedſætte en Commiſſion, et Collegium.

Nedſættelſe, en, Niederſezzung, Herabſetzung, in allen Bedeutungen des Verbi.

Nedſalte, v. a. einſalzen. Nedſaltet Kiød, geſalzenes Fleiſch.

Nedſaltning, en, das Einſalzen, Einſalzung.

Nedſat, p. p. herabgeſetzt, heruntergeſetzt, reducirt.

Nedſee, v. n. (ſiehe ſee) herunter ſehen, herabſehen.

Nedſende, v. a. herabſenden, herunterſenden. Han nedſendte en Capitain for at efterſee Mandſkabet.

Nedſidde, v. n. niederſitzen, ſich niederſetzen. Item active, niederſitzen, durch Sitzen niederdrücken.

Nedſkære, v. a. (ſiehe ſkære) herunterſchneiden.

Nedſkinne, v. n. herabſcheinen. Solen nedſkinner ſaa blidt.

Nedſkyde, v. a. (ſiehe ſkyde) herunterſchießen, niederſchießen, in Grund ſchießen. 2. v. n. herabſchießen. Pludſelig nedſkiødeu Biælke, plötzlich ſchoß ein Balken nieder.

Nedſlaae, v. a. (ſiehe ſlaae) niederſchlagen, zu Boden ſchlagen. Item in weitläuftigerm Sinne Nedſlaae Dinene. Sølvet nedſlaaes af Salpeterſpiritus ved Kobber.

Nedſlaae Ens Gemyt, eines Gemüth niederſchlagen, ihm den Muth benehmen.

Nedſlagen, adj. niedergeſchlagen, kleinmüthig, muthlos.

Nedſlagenhed, en, (beſſer Modløshed, Modfaldenhed) Niedergeſchlagenheit.

Nedſluge, v. a. niederſchlucken, einſchlucken.

Nedſøle, v. a. einſudeln, einſchmutzen.

Nedſpringe, v. n. hinunterſpringen, hinabſpringen.

Nedſtamme, v. n. abſtammen, entſpringen.

Nedſtamlig, en, Abkömmling, Sproſſe.

Nedſtemme, v. a. herabſtimmen, item, abſtimmen, herunterſtimmen, die Saiten nachlaſſen.

Nedſtemning, en, Abſtimmung, Herabſtimmung, Verſtimmung.

Nedſtige, v. n. (ſ. ſtige) herunterſteigen, herabſteigen. Den nedſtigende Linie, niederſteigende Linie.

Nedſtikke, v. a. niederſtecken. Kniven i Jorden, das Meſſer in die Erde niederſtecken. 2. niederſtechen, durch Stiche tödten.

Nedſtøde, v. a. niederſtoßen, umſtoßen, zur Erde ſtoßen.

Nedſtryge, v. a. (ſ. ſtryge) niederlaſſen, hinablaſſen; Item niederſtreichen. Nedſtryge Flaget, die Flagge ſtreichen.

Nedſtrygning, en, Niederlaſſung, Niederſtreichung.

Ned=

Nedſtuvelſe, en, Hinunterſchrotung ſchwerer Waaren in den Schiffsraum.

Nedſtyrte, v. a. niederſtürzen, zur Erde ſtürzen. 2. v. n. ſtürzen, niederſtürzen, gefährlich fallen. Heſten nedſtyrtede med ſin Rytter, das Pferd ſtürzte mit ſeinem Reuter nieder.

Nedſtyrtning, en, das Niederſtürzen, die Niederſtürzung.

Nedſvælge, v. a. niederſchlukken, verſchlingen.

Nedſvæve, v. n. niederſchweben, herunterſchweben.

Nedſylte, v. a. einmachen. i Aedikke eller Sukker.

Nedſynke, v. n. niederſinken, unterſinken, verſinken.

Nedtage, v. a. herunternehmen, herabnehmen.

Nedtræde, v. a. (ſiehe træde) niedertreten. Nedtræde Kornet, das Getreyde niedertreten.

Nedtrække, v. a. niederziehen, herunterziehen.

Nedtrykke, v. a. niederdrücken. 2. unterdrücken, niederdrücken. En uſſel Paaklædning nedtrykker ſom ofteſt al Fortieneſte.

Nedtrykning, en, Niederdrükkung.

Nedunder, praep. et adv. unter, hinunter.

Nedvælte, v. a. herabwälzen, herabrollen.

Nedværdigelſe, en, Herabwürdigung.

Nedvardige, v. a. herabwürdigen, erniedrigen; Nedværdige En unter ſig ſelv.

Nedvirkning, en, künftige abwärts würkende Würkung; die zu hoffende Würkung.

Neete, v. a. nieten, mit einem Niet befeſtigen. Neete en Klinge faſt i Grebet.

Neete, et, Niet.

Neethammer, Niethammer.

Neeg, en, Garbe. Binde i Neeger oder Neger, in Garben binden.

Negebinder, en, Garbenbinder.

Negenøye, en, Neunauge.

Neger, en, Mohr Neger.

Negerinde, en, Negerin.

Negl, en, Nagel auf Fingern und Zähen. Have lange Negle, lange Nagel haben. Neglene voxe, die Nagel wachſen.

Negociere, v. n. negociren, Handel, Gewerbe treiben.

Negoce, en, Negoz, Handelsgeſchäft.

Negociant, en, Negoziant.

Negte, ſ. nægte.

Nei, adv. Nein. Item ſubſtantive, Mit Nei gielder ſaa meget ſom dit Ja.

Neie, v. n. neigen, ſich bücken.

Nektar, et, Nectar, Göttertrank.

Nelde, ſ. Nælde.

Nelleke, en, Nelke, (Dianthus.)

Nellekebeed, et, Nelkenbeet.

Nellekebruun, adj. nelkenbraun.

Nel=

Nellekeknop, en, Nelkenknoſpe.

Nellekeolie, en, Nelkenöhl.

Nellekerod, en, Nelkenkraut, (Geum urbanum.)

Nelleſtok, en, Nelkenſtock.

Nellike, Speceerienellike, en, Nägelein, Gewürznägelein. (Cariophyllus aromaticus).

Nem, adj. 1. (da es eine Fähigkeit bezeichnet) gelehrig, der leicht etwas lernen kann, geſchickt, ſchlau. 2. (da es eine Eigenſchaft bedeutet) verſtändlich, vernehmlich, leicht zu begreifen.

Nemhed, en, Gelehrigkeit, Geſchicklichkeit. 2. Faßlichkeit, Deutlichkeit.

Nemlig, adv. nämlich.

Nemme, et, Gelehrigkeit, Geſchicklichkeit, Genie etwas zu lernen.

Nemt, adv. geſchickt, ſchlau, gelehrig.

Nenne, v. n. (nach Aphelen) mögen, können, leiden, ertragen. Ikke nenne at giøre ſig ſelv til gode, ſich ſelbſt nichts zu gute thun mögen. Jeg veed ikke hvor I nenner giøre det, ich weiß nicht wie ihr es thun möget.

Neppe, adv. kaum, ſchwerlich. Neppe kan jeg troe det.

Neptunus, en, Neptunus, der Gott des Meers.

Nereider, ne, plur. Nereiden, die Meernymphen, Töchter des Okeanos.

Nereus, en, Nereus, einer von den Halbgöttern oder Heroen im Gefolge des Neptun.

Nerve, en, Nerv oder Nerve (Nervus).

Nervefeber, en, Nervenfieber.

Nerveſaft, en, Nervenſaft. (Fluidum nerveum).

Nerveſyſtem, et, Nervenſyſtem.

Nervetrevſel, oder Nervetrævle, en, Nervenfiber, Nervenfaſer. Hver Nervetrevſel i Dands opliver.

Nervevorte, en, Nervenwarze, das Ende der Nerven auf der Zunge und in der Naſe, welches, wie kleine Pinſel ausſieht. (Papilla nervea).

Neſt, ſ. Næſt.

Net, adj. u. adv. nett, zierlich.

Net, et, oder Næt, Netz, Fiſchergarn, Jägergarn.

Netbrok, en, Netzbruch, Darmbruch.

Netformig, adj. u. adv. netzförmig.

Nethed, en, Nettigkeit, Reinlichkeit, Sauberkeit, Zierlichkeit.

Nethinde, en, Netzhaut, Netz im Unterleibe (omentum).

Netteldug, en, Neſſeltuch.

Netteldugs, adj. neſſeltuchen. Et netteldugs Forklæde.

Neutral, adj. u. adv. neutral.

Neutralitæt, en, Neutralität. den bevæbnede Neutralitæt.

Never, en, die dünne Borke dicht am Stamme, die man zum Binden brauchen kann, Baſt.

Neye oder neie, neigen, ſich bücken, einen Knicks machen.

Neyen

Neyen oder neien, Neigen, Bücken, Knikſen.

Ni, adj. numerale card. neun. Begeiſtret af dem alle Ni, von allen neun (Muſen) begeiſtert. Jeg har ſlaaet dem alle Ni (beym Kegelſpiel) ich habe alle Neune geworfen.

Niaarig, adj. neunjährig.

Nid, en, Neid.

Nidags, adj. neuntägig.

Nidding, en, ein feiger Schurke. Item ein knauſerigter Filz, ein Lumpenkerl.

Nidkiær, adj. eifrig, fleißig, mit Wärme, mit Eifer. Han er nidkiær i ſit Embede, nidkiær i ſit Arbeide.

Nidkiærhed, en, Eifer, ausgezeichneter Fleiß, vorzügliche Hingebung zu ſeinem Geſchäft.

Nidkiært, adv. eifrig, fleißig, aufmerkſam.

Nidſk, adj. neidiſch. Et nidſkt Menneſke.

Nidſkhed, en, Neiden, Mißgunſt, item außerordentliche beſondere Begierde nach etwas.

Nidſkt, adv. kärglich, knapp.

Nie, en, Neune, Neunzifer. Item im Kartenſpiel die Neune.

Niels, (Mannsnahme), Niclas, Nicolaus.

Niende, adj. num. ord. neunte. Den niende Dag døde han.

Nifold, adj. neunfältig, neunfach, neundoppelt.

Nihundrede, adj. num. card. neunhundert.

Nik, et, Nick, Wink, bejahende Bewegung des Kopfes.

Nikke, v. n. nicken, winken mit dem Kopfe. Han nikkede ſit ſidſte Ja. Item mit dem Kopfe nicken aus Schläfrigkeit.

Nil, en, Nil, Nilſtrom.

Nip, et, (zur See) die höchſte Fluth, wenn das Waſſer am höchſten iſt, und wieder zu fallen beginnt.

Nippe, v. n. nippen, ein klein wenig trinken. Item (nach Aph.) zucken, zupfen.

Niſe, en, (in Norwegen) Delphin.

Niſlags, adj. u. adv. neunerley.

Niſſe, en, oder

Niſſebuk, en, Poltergeiſt, Kobold, Hausgeiſt.

Nit, en, Niete in der Lotterie.

Nital, et, eine Neun, eine Zahl Neun.

Nitten, adj. num. card. neunzehn.

Nittende, adj. num. ord. neunzehnte.

Nitti, adj. num. card. (in Norwegen und auch in Dänemark beym Rechnen) neunzig.

Nix, hvid Nix, weißes Nichts (Nihilum album).

Nobilitere, v. a. adeln, in den Adelſtand erheben. Lade ſig nobilitere.

Nobilitering, en, Nobilitirung, Erhebung in den Adelſtand.

Node oder Note, en, Note in der Muſik.

Node, en, (der Plur. Noder iſt gebräuchlicher.) Geberden, Mienen,

nen, Manieren, (niederſächſiſch Faxen, d. i. närriſche Geberden).

Node, (in der Muſik; item für Gloſſe) ſiehe Note.

Nodsfald, et, Nothfall. I Nodsfald ſkal jeg betiene mig af ham, im Nothfall werde ich mich ſeiner bedienen.

Nogen, pron. Jemand, im Neutro Noget, etwas. 2. irgend einer, etwas.

Nogenledes, oder nogenlunde, adv. einigermaßen.

Nogenſinde, adv. jemals. Har du nogenſinde talt med ham, haſt du mit ihm geſprochen.

Nogenſteds, adv. irgend, irgendwo.

Nogenſtund, adv. etliche Zeit, einige Zeit.

Nogentid, adv. jemals.

Noget, pron. neutr. gen. (von Nogen) etwas, irgend etwas.

Noget, adv. etwas.

Nogle, pron. plur. num. (von Nogen und Noget) etliche, einige.

Nok, adv. genug, zulänglich, hinreichend. Jeg har nok, ich habe genug. Det er nok, das iſt ihm hinlänglich. 2. noch, wohl, ſchon, zwar. Ja nok, ja wohl, ja freilich. Jeg gad nok ſeet ham, ich möchte ihn wohl ſehen. Være han nok ſaa ſtærk, ſey er auch noch ſo ſtark. Jeg ſkal nok komme, ich werde ſchon kommen.

Nokke, v. a. vernieten, mit einem Niet befeſtigen (in dieſer Bedeutung iſt es nicht viel gebräuchlich, man ſagt lieber vœge oder neete). 2. (im Bauweſen) fügen, zuſammenfügen, falzen.

Nökke, en, Fuge, Falze.

Nokkeblik, et, Schließblech, das über die Fugen genagelt wird.

Nokking, en, Zuſammenfügung (in der Baukunſt).

Nokſom, adv. genugſam, hinlänglich, zur Genüge.

None, en, (in Norwegen) Veſperkoſt.

Nonne, en, Nonne, Kloſternonne. Figürl. ein Inſect. (Phalaena bombyx monacha Linn).

Nonnecelle, en, Nonnencelle.

Nonnedey, en, Nonnenteig, ein Teig von Mehl, Milch, Wein, Eyern und Salz, woraus allerley Speiſe in Butter gebacken wird.

Nonnekammer, et, Nonnencelle.

Nonnekiød, et, Figürl. die Verleugnung der Begierden, die einer Nonne geziemt. Nonnenfleiſch. Der er ikke voxen Nonnekiød paa hende, ihr iſt kein Nonnenfleiſch gewachſen, ſie iſt nicht zur Nonne geſchaffen.

Nonnekloſter, et, Nonnenkloſter.

Nonnelevnet, Nonnenleben, Kloſterleben.

Nonneſlør, et, Nonnenſchleyer.

Non-

Nonneſkiær, et, Nonnenſchier, Klahr.

Noot, en, (in Norwegen) groſſes Fiſchnetz, Wade.

Noppe, en, Flock, Flocken, was in den Wollkratzen ſitzen bleibt, wenn das Zeug aufgekrazt wird.

Noppet oder noppret, adj. flockig, noppret Klæde, flokkigtes Tuch, Boy.

Nord, en, Norden, Mitternacht, Norden fra, von Norden her.

Norderbrede, en, Norderbreite, (in der Geographie und Aſtronomie).

Nordiſk, adj. nordiſch.

Nordfar, en, Nordländer.

Nordkant, en, Nordſeite, Norderſeite.

Nordlænder, en, Nordländer.

Nordland, et, Nordland, eine Provinz in Schweden und auch in Norwegen.

Nordlig, adj. und adv. nördlich.

Nordlys, et, Nordlicht. (Aurora borealis).

Nordmand, oder Normand, en, Normann, Norweger.

Nordoſt, en, Nordoſt, Nordoſtwind. Item als Weltgegend, Vinden blæſer fra Nordoſt.

Nordpol, en, Nordpol. (Polus arcticus).

Nodre, adj. nördlich. Den nordre Kant, die Norderſeite.

Nordſide, en Nordſeite, Mitternacht.

Nordſøe, en, Nordſee, (Mare germanicum).

Nordſtierne, en, Nordſtern, Polarſtern.

Nordveſt, Nordweſt.

Nordveſtlig, adj. u. adv. nordweſtlich.

Nordveſtvind, en, Nordweſtwind.

Nordvind, en, Nordwind.

Norge, et, Norwegen.

Normanner, ne, Plur. Normänner, Normannen. Unter dieſem Namen verſteht man die alten nordiſchen Völker, die im 9ten, 10ten und 11ten Jahrhundert das ſüdliche Europa beunruhigten.

Norrig, ſiehe Norge.

Norſk, adj. norwegiſch. Den norſke Dialekt. 2. ſubſt. ein Norweger, ein Normann.

Noſſe, en, Geile, Hoden.

Not, ſiehe Noot.

Note, en, Note, 1. in der Muſik; Spile efter Noter. 2. Note, Bemerkung, Anmerkung. Giøre Noter til en bog. 3. kurzer, ſchriftlicher Aufſatz; item Rechnung, Note.

Notebog, en, Notenbuch.

Noteſkriver, en, Notenſchreiber.

Noteſmed, en, Gloſſenmacher, Notenmacher.

November, en, November.

Nød, et, (Plur. Nød) Stück Rindvieh zum Schlachten.

Nød, en, Noth, Mangel, Kummer, Jammer. Nød bryder alle Love, Noth hat kein Gebot.

bot. Nød lærer nogen Qvinde at ſpinde, Noth lehrt beten. 2. til Nød, zur Noth, til Nød og neppe mit genauer Noth. 3. Noth, Nothdurft. Spiſe over Nød, über Noth eſſen, mehr eſſen, als zum Sattſeyn nöthig iſt. 4. Zwang. Giøre noget af Nød. Jeg har taget det af Nød, fordi jeg ikke kunde have det bedre. 5. Krankheit, Barnsnød, Kindesnoth, Geburtsſchmerzen.

Nødd, en, (Pl. Nødder) Nuß, Haſelnuß. Gaae i Nøddeſkoven, for at plukke Nødder, In die Nüſſe gehen. Det er en haard Nødd at knække, das iſt eine harte Nuß zu knakken. Prov.

Nøddaab, en, Nothtaufe.

Nøddebuſk, en, Nußſtrauch.

Nøddefarve, en, Nußfarbe.

Nøddegræs, et, Nußgraß, eine Art Gras, das in Spanien wächſt, und ſeinen Saamen in einer kleinen Nuß trägt. (Lygeum).

Nøddehakker, en, Nußhäher, Nußkrähe (Pica nucifriga).

Nøddehaſe, en, die äußere grüne Schale der Nüſſe.

Nøddehauge, en, Nußgarten.

Nøddekierne, en, Nußkern.

Nøddeknækker, en, Nußknakker, Nußbeißer.

Nøddeolie, en, Nußöl.

Nøddeſkal, et, Nußſchale, die mittlere holzartige Schale der Nüſſe.

Nøddeſkov, en, Wald von Nußbäumen.

Nøddetræe, et, Nußbaum. Af Nøddetræe, nußbäumen.

Nøddige, en, Nothdeich, Nebendeich.

Nøde, v. a nöthigen, zwingen, Nøde En noget paa, einem etwas aufnöthigen, aufdringen. Item nöthigen aus Höflichkeit. At nøde ved Maden er kommet af Moden, das Nöthigen beym Eſſen iſt nicht mehr Mode.

Nøden, en, das Nöthigen, Zwingen.

Nødes, v. p. genöthiget ſeyn, müſſen, nothgedrungen ſeyn. Jeg nødes til at denoncere det, ich bin genöthigt, es zu denunciren.

Nødhielper, en, Nothhelfer, item Nothknecht.

Nødig, adj. nöthig. Have nødig, nöthig haben, brauchen. 2. ungern. Han vilde ſaa nødig dertil, er wollte ſo ungern daran.

Nødigen, adv. ungern. Han vilde ſaa nødigen giøre det, er wollte ſo ungern daran.

Nødild, en, Nothfeuer, welches der gemeine Mann in anſteckenden Seuchen anzuzünden pflegt.

Nødliden, oder nødlidende, adj. nothleidend. Item ſubſtantive Hielpe de Nødlidende.

Nødlidenhed, en, Dürftigkeit, Armuth, Bedrängniß.

Nødløgn, en, Nothlüge.

Nød=

**Nødſag**, en, Nothſache. Det er ingen Nødſag.

**Nødſage**, v. a. nöthigen, zwingen, wird hauptſächlich im Paſſivo gebraucht: als han nødſages oder han var nødſaget, er war genöthiget, gezwungen.

**Nødſkilling**, en, Nothpfennig, erſpartes Geld, um ſich deſſen im Nothfall zu bedienen.

**Nødſkriig**, et, Nothgeſchrey, Angſtgeſchrey.

**Nødſkud**, et, Nothſchuß, bey vorhandener Gefahr auf Schiffen oder an gefährlichem Waſſer gelegenen Ländern.

**Nødſtald**, en, Nothſtall, (bey den Schmieden zur Zähmung unbändiger Pferde während des Beſchlagens).

**Nødt**, p. p. genöthigt, gezwungen. Jeg er nødt til at fortklage ham, ich bin genöthigt ihn zu verklagen.

**Nødtørft**, en, Nothdurft, Nothbedarf. Have ſin Nødtørft, ſo viel haben als man zur Nothdurft bedarf. 2. Forrette ſin Nødtørft, ſeine Nothdurft verrichten.

**Nødtørftig**, adj. nothdürftig, armſelig, bedrängt.

**Nødtørftigen**, adv. kümmerlich, zur Noth, nothdürftig. Han kan ſaa nødtørftigen ſtrække til dermed.

**Nødtørftighed**, en, Nothdürftigkeit, Armſeligkeit, Bedrängniß.

**Nødtrængende**, adj. nothleidend, nothbedrängt, nothdürftig.

**Nødtvungen**, adj. nothgedrungen.

**Nødværge**, en, Nothwehr.

**Nødværk**, et, Nothwerk, eine Arbeit, die unumgänglich nothwendig iſt.

**Nødvei**, en, Nothweg, den man nur im Nothfall geht.

**Nødven**, en, Freund in der Noth, Nothfreund.

**Nødvendig**, adj. nothwendig.

**Nødvendighed**, en, Nothwendigkeit. Abſtracte Guds Nødvendighed, die Nothwendigkeit Gottes. 2. Nothwendigkeit, nothwendige, nöthige Sache, Bedürfniß.

**Nøgel** oder **Nøgl**, en, Schlüſſel. Lukke op med Nøglen. Kammerherrenøgel, Kammerherrnſchlüſſel. 2. Schraube an einem Saiteninſtrument. 3. eine Gränzfeſtung nennt man auch Nøglen til Landet, der Schlüſſel des Landes. 4. in der Muſic das Zeichen, welches die Art der Noten bezeichnet. 5. Nøgelen til en hemmelig Skrivemande, Schlüſſel zu einer geheimen Schreibart. 6. (im theologiſchen Verſtande) Himmelsſchlüſſel, Schlüſſel des Himmelreichs. Himmelsnøgler.

**Nøgen**, adj. nackt, bloß, kahl. En nøgen Hund. Gaae gandſke nøgen. Figürlich Nøgne Træer. Nøgne

Ev=

Evner uden Anvendelſe, Nackte Fähigkeiten ohne Anwendung.

Nøgenhed, en, Nacktheit, Blöſſe. Ikke kunne ſkiule ſin Nøgenhed, ſeine Blöße nicht verbergen können.

Nøgent, adv. bloß, nackt.

Nøgle, et, Kneuel; Et nøgle Traad, eller Garn.

Nøgleblomſter, et, Schlüſſelblume, (Primula veris).

Nøglebøſſe, en, Schlüſſelbüchſe, womit die Knaben zu ſchießen pflegen.

Nøglebundt, et, Schlüſſelbund, ein Bund Schlüſſel.

Nøglehul, et, Schlüſſelloch.

Nøglekam, en, Schlüſſelbart.

Nøglepenge, ne, Plur. Schlüſſelgeld, das Douceur, welches bey einem Hausverkauf vom Käufer an die Frau oder Tochter des Verkäufers gleichſam für die Ablieferung der Schlüſſel erlegt zu werden pflegt.

Nøglepibe, en, oder

Nøglerør, et, Schlüſſelröhre.

Nøiagtig, adv. genau, richtig. En nøiagtig befaling forlanger en nøiagtig Lydighed, ein genau beſtimmter Befehl verlangt genauen Gehorſam.

Nøiagtigen, adv. genau, ſorgfältig, mit Fleiß. Jeg ſkal nøiagtigen udrette det ſaaledes ſom De har befalet.

Nøiagtighed, en, Genauigkeit, Accurateſſe.

Nøie, adj. genau, richtig. Holde nøie Venſkab; Ægtefolk ere paa det nøieſte forbundne med hinanden.

Nøie ſig, v. a. ſich begnügen, zufrieden ſeyn. Lader eder nøie med min Naade, laſſet euch an meiner Gnade begnügen.

Nøiſom oder Nøyſom, begnügſam, der leicht zu vergnügen iſt. 2. genugſam, hinlänglich.

Nøiſomhed, en, Genügſamkeit, Begnügſamkeit.

Nøkken oder Nokken, Waſſernix, ein erdichtetes Waſſergeſpenſt oder Waſſergeiſt.

Nøle, v. n. zaudern, zögern. (plattdeutſch nölen).

Nølen, das Zögern, Zaudern.

Nøler, en, Zauderer, (plattdeutſch Nölhaus).

Nølerie, et, Nölerey, Zaudern.

Nølevuren, adj. träge, unluſtig, langſam, ſäumig.

Nørke, v. n. murren, knurren, verdrießlich ſeyn, (in Holſtein ſagt man gnägeln, vrantig ſeyn).

Nørdleding, en, Nordpol.

Nørre, adj. das nur in Compoſitis gebraucht wird, norder, z. B. Nørrebroe, Norderbrücke, Nørre-Jylland, Nordjütland. Nørreport, Norderthor u. a. m.

Nøsle, oder Nysle, v. n. geſchäftig ſeyn, herumnüſſeln, d. i. aller-

allerley Kleinigkeiten thun, herumkramen.

**Nøslerie**, et, Beſchäftigung mit Kleinigkeiten (Nüſſeley).

**Nøyagtig** ſiehe **nøiagtig**.

**Noye** ſiehe **noie**.

**Noyes**, v. n. zufrieden ſeyn, ſich begnügen.

**Noyſom** ſiehe **nøiſom**.

**Nu**, adv. nun, izt, jezt, jetzo, gegenwärtige Zeit. **Nu, nu**, nun, nun, bald, bald. **Nu værend**, gegenwärtig. **Nu omſtunder**, izt, heutiges Tages. **Nu nylig**, nun eben, erſt jezt eben. **Fra nu af**, von nun an. Item als Conj. auf mancherley Art. **Om han nu ſkulde doe i denne Nat? Det er nu eengang ſaa. Hvad det nu er for Pølſesnak. Nu nu vi ſkal nok ſee.**

**Nudel**, en, (Pl. **Nudler**) Nudel, Teig von Mehl und Eyern, der in mancherley Formen geſchnitten und zu Speiſen zubereitet wird.

**Nudelmeel**, et, Nudelmehl, das feinſte Weizenmehl.

**Nul**, et, Nulle, Niete. **Erklære for Nul og intet beſvendt**, für null und nichtig erklären.

**Nummer**, et, Nummer, Zahl. Fig. **Have et godt Nummer hos en Perſon**, bey einer Perſon gut angeſchrieben ſtehen. Item viel Vortheil von einer Perſon haben.

**Nummerere**, beſſer **Numerere**, numeriren. (in der Rechenkunſt). Die Zahlen richtig ausſprechen und ſchreiben. 2. Nummern aufſetzen, **Numerere Huſene**.

**Nunne**, ſiehe **Nonne**.

**Nu og da**, adv. dann und wann.

**Nutid**, en, die gegenwärtige Zeit.

**Ny** oder **nye**, adj. (im Neutro **nyt**) neu. **En ny Kiole, en ny Lære, et nyt Aar, Ordet er gandſke nyt.** Hieher gehören die adverbialiſchen Redensarten: **paa nye**, aufs neue, **paa nye igien**, von neuem wieder. 2. Fig. **Giøre noget nyigien**, etwas wieder neu machen. **Det nye Menneſke, et nyt Hierte. Være ny** (d. i. **uerfaren**) **i en Sag**.

**Nybaaren**, adj. neugebohren.

**Nybær**, adj. (von Kühen) friſchmelk, **nybær Koe**, friſchmelke Kuh die erſt neulich gekalbet hat.

**Nybagt**, adj. neugebacken. **Nybagt brød**. Item (verächtlich) **en nybagt Adelsmand**, neugebackener Edelmann.

**Nyboder**, ne, die neuen Buden, eine gewiſſe Anzahl kleiner Häuſer in Copenhagen.

**Nybrudt**, adj. neu aufgebrochen.

**Nybygt**, adj. neu gebaut.

**Nyde**, v. a. (Imper. **jeg nød**, Perf. **jeg har nydt** oder **nydet**), genießen, beſitzen, nutzen. **Nyde en aartig Penſion.**

ſton. Nyde livets Glæder. Han har nydt mange Velgierninger af ſin Morbroder.

Nydelig, adj. genießbar, was genoſſen werden kann. 2. niedlich, ſchön, ſchmackhaft.

Nydeligen, adv. niedlich, ſchmackhaft.

Nydelighed, en, Niedlichkeit, Schmackhaftigkeit. 2. Genießbarkeit.

Nydelſe, en, Genuß. Have Nydelſen af Renterne af et Capital, den Genuß der Zinſen eines Capitals haben.

Nyder, en, Genießer, der etwas genießt.

Nye, ſ. Ny. Nyeaar ſ. Nytaar.

Nyefikken, adj. (nicht ſehr gebräuchlich) neugierig, vorwizzig.

Nyefikkenhed, en, Neugierde, Neugierigkeit.

Nyefødt, adj. neugebohren, jeg er ſom nyefødt.

Nyefunden, adj. neu erfunden.

Nyegift, adj. neu vermählt, neu verheyrathet.

Nyehed, en, Neuheit. En Sags Nyehed, die Neuheit einer Sache; en Tankes Nyehed. 2. Neuigkeit. Vide alle Slags Nyeheder, alle Arten von Neuigkeiten wiſſen.

Nyelig, adv. neulich, vor kurzem.

Nyemaane, en, Neumond.

Nyet, das neue Licht, der neue Mond. Naar Nyet tændes, wann der neue Mond eintritt. Nyet heißt auch die ganze Zeit, da man kein Mondlicht hat.

Nykke, en, Tücke. Han har Nykker, er iſt tückiſch, hat Mucken. Han er kommet ham efterhand Nykker, er hat ihm ſeine Tücke abgelauret.

Nymfe, en, Nymphe (in der Mythologie der Griechen und Römer). 2. ein flüchtiges Frauenzimmer von zweydeutigem Ruf. 3. (in der Inſecktenlehre) Puppe, Nymphe.

Nynne, v. n. ſo vor ſich hin ein Liedchen brummen oder trällern, ohne deutlich die Worte beym Singen auszuſprechen.

Nyre, en, Niere. (Ren) 2. (in Bergwerken) Erze oder Mineralien in runder oder rundlicher Geſtalt, welche Erztheile enthalten.

Nyrefedt, et, Nierenfett.

Nyregruus, et, Nierengries.

Nyrepine, en, Nierenbeſchwerung, Nierenweh.

Nyreſteeg, en, Nierenbraten.

Nyreſteen, en, Nierenſtein (Calculus renum). 2. (in der Mineralogie) Nierenſtein, ein grüner thonartiger Stein, der den Serpentin gleicht. (Lapis nephriticus).

Nyreſtykke, et, Nierenſtück.

Nieretælg, et, Nierentalg.

Nys, adv. eben, vor kurzem.

Nys,

Nys, et, man ſagt: faae et Nys om noget, Wind von etwas bekommen, etwas davon zu hören bekommen.

Nyſe, v. n. (Imp. jeg nøs oder nyſte, Perf. jeg har nøſet oder nyſt) nieſen. Snustobak kommer En til at nyſe.

Nyſemiddel, et, Nieſemittel.

Nyſerod, en, Nieſewurz, Nieswurz, (Helleborus).

Nyſeurt, en, Nieſekraut, (Achillea Ptarmica).

Nysgierrig, adj. neugierig, vorwitzig.

Nysgierrigen, adv. neugierig.

Nysgierrighed, en, Neugierde, Neugierigkeit.

Nysomvendt, adj. neubekehrt. Item ſubſtantive. En Nysomvendt, ein Neubekehrter, ein Proſelyt.

Nyſſen, adv. neulich, jüngſt.

Nyt, et, Neues, das Neue. Nappe Nyt, das Neue abklopfen, (wenn einer ein neues Kleid an hat). Har vi noget Nyt, giebts was Neues. Sporge efter Nyt, nach Neuigkeiten fragen.

Nytaar, et, Neujahr, neues Jahr. Det vil ſnart blive Nytaar, es wird bald Neujahr ſeyn. Ønſke et lykkeligt Nytaar.

Nytaarsgave, en, Neujahrsgeſchenk.

Nytte, en, Nutzen, Gewinn, Vortheil. Føre ſig alting til Nytte, ſich alles zu Nutzen machen. Være til Nytte, Nutzen bringen. 2. Nießbrauch. Allene have Nytten af en Tings Brug uden at eye det.

Nytte, v. n. nützen, nütze ſeyn. Det kan nytte mig ſaare lidet, das kann mir wenig nützen. Hvad nytter det? was nützt es?

Nyttig, adj. nützlich, vortheilhaft, was Nutzen bringt. 2. brauchbar, nutzbar.

Nyttigen, adv. nützlich, heilſam.

Nyttighed, en, Nützlichkeit, Brauchbarkeit.

# O

O, der vierzehnte Buchſtab im däniſchen Alphabet. Der rechte Laut dieſes Vocals liegt in den Wörtern Ord, ſtor, god, Mod, wo es ſo wie in den deutſchen Wörtern, groß, Ohr, Boot, Brod, ausgeſprochen wird. Bisweilen aber verändert es dieſen Ton in einen Mittellaut zwiſchen a und o, den die Dänen ſonſt durch aa ausdrücken, wie in den Wörtern over, ofte, nogen u. a. m. Eine Verdoppelung deſſelben oder Unterſtützung durch e findet nur dann ſtatt, wenn das Wort, dem man dieſe Verdoppelung oder Unterſtützung angedeihen läßt, ſonſt mit einem an-

andern verwechſelt werden könnte; als: jeg foer, ich fuhr, von der Praep. for.

O, et, ein O. Et ſtort O, et lidet o.

O! interj. o! oh! ach, wird ſo wie im Deutſchen auf verſchiedene Art als ein Ausdruck der Freude, Verwunderung, der Traurigkeit und des Schmerzes gebraucht.

Ober, eine deutſche Praepoſition, die in einigen däniſchen Titulaturen und Benennungen der Oberbeamten beybehalten worden iſt, als:

Oberdommer, en, Oberrichter, (man findet auch Overdommer).

Oberformynder, en, Obervormund oder Oberfürmund.

Oberformynderſkab, et, Obervormundſchaft.

Oberforſtamt, et, Oberforſtamt.

Oberforſtander, en, Obervorſteher.

Oberforſtmeſter, en, Oberforſtmeiſter.

Oberhovmeſter, en, Oberhofmeiſter.

Oberhovmeſterinde, en, Oberhofmeiſterin.

Oberhofprædikant, en, Oberhofprediger.

Oberhofret, en, Oberhofgericht.

Oberhofrettens = Præſes, Oberhofrichter.

Oberhyttemeſter, en, Oberhüttenmeiſter (beym Bergbau).

Oberjæger, en, Oberjäger.

Oberjægermeſter, en, Oberjägermeiſter.

Oberinſpecteur, en, Oberinſpecteur.

Oberkammerherre, en, Oberkammerherr.

Oberkæmmereer, en, Obercämmerer.

Oberkieldermeſter, en, Oberkellermeiſter.

Oberkiøkkenmeſter, en, Oberküchenmeiſter.

Oberkok, en, Oberkoch.

Oberlandsdommer, en, Oberlandrichter.

Obermeſter, en, (auf Kriegsſchiffen) Obermeiſter, rangirt zwiſchen dem Schiffsſchreiber und dem Schiffsprediger.

Oberofficeer, en, Oberofficier bey der Armee, jeder Officier vom Fähnrich bis zum Capitain incluſive. (die höhern ſind Stabsofficeerer). Auf den Schiffen gehört auch der Schiffer und Steuermann zu den Oberofficieren.

Oberparlement, et, Oberparlament in England.

Oberpolitiemeſter, en, Oberpoliceymeiſter.

Oberpoſtmeſter, en, Oberpoſtmeiſter.

Oberregent, en, Oberregent.

Oberret, en, Obergericht.

Oberſkatmeſter, en, Oberſchatzmeiſter.

Oberſkienk, oder Obermundſkjenk, en, Oberſchenk, Obermundſchenk.

**Oberſt**, en, Oberſter, Commandeur oder Chef eines Regiments.

**Oberſtaldmeſter**, en, Oberſtallmeiſter.

**Oberſtvagtmeſter**, en, Oberſtwachtmeiſter, Major bey der Cavallerie.

**Obertolder**, en, Oberzöllner, Oberzolleinnehmer.

**Oblat**, et, Oblate, (womit man ſiegelt).

**Oblatbager**, en, Oblatenbäcker.

**Obligation**, en, Obligation, förmlicher geſetzmäßiger Schuldbrief.

**Ocean**, en, Ocean, Weltmeer.

**Octav**, en, Octav, wenn ein Bogen Papier in acht Blätter zuſammen gelegt wird.

**Octavblad**, et, Octavblatt.

**Octavfløjte**, en, Octavflöte.

**Octave**, en, Octave (in der Muſik).

**October-maaned**, et, October. ſ. **Sædemaaned**.

**Octroj**, en, Stiftungsbrief, Privilegium für Handelsgeſellſchaften.

**Oculere**, v. a. oculiren, äugeln, Baumſtämme vermittelſt eines eingeſetzten Fruchtauges pfropfen.

**Oculiſt**, en, Augenarzt.

**Odd**, en, oder **Odde**, ein langer ſchmaler Strich Landes, der ſich ins Meer hinein erſtreckt, Erdzunge. 2. die Schneide oder Schärfe eines Meſſers.

**Odder**, en, Otter, giftige Schlange. (Coluber Natrix). 2. ein vierfüßiges Thier, das im Waſſer und auf dem Lande lebt, Fiſchotter, Meerotter, Seeotter; (heißt im Däniſchen auch **Fiſkodder**).

**Oddergreen**, en, Otterloch.

**Ode**, en, Ode, Geſang, Lied.

**Odel**, adject. erblich, das zum Erbe gehöret.

**Odelgods**, et, erbliches Landgut.

**Odelsmand**, en, Erbe eines Landguts, Grundherr, dem das Landgut durch Erbrecht zugehört.

**Odelsret**, en, Erbrecht eines ſolchen Erbgrundherrn, vermöge deſſen er, wenn ſein angeerbtes Landgut an einen andern verkauft worden, ſolches binnen 10 Jahren für den nämlichen Preis, wofür es verkauft worden, wieder an ſich bringen kann. (Dies iſt beſonders in Norwegen gewöhnlich, wo es viele **Odelsgodſer** giebt).

**Odin**, der höchſte Gott der alten nordiſchen Völker.

**Oes**, en, (mit dem Art. **Oſen**) Dampf von Kohlen, heißem Waſſer u. d. gl. Dunſt, Qualm.

**Offentlig**, adject. öffentlich.

**Offentligen**, adv. Idem.

**Offentlighed**, Oeffentlichkeit, Publicität.

**Offer**, et, Opfer. **Bringe En noget til Offer**; Item figürlich: **Lovene forlange et Offer. Blive et Offer af et blindt Lidenſkab.**

Offeralter, et, Opferaltar.
Offerbord, et, Opfertiſch.
Offerkar, et, Opfergefäß.
Offerkiød, et, Opferfleiſch.
Offerkniv, en, Opfermeſſer.
Offerpenge, ne, Opfergeld.
Offerpræſt, en, Opferprieſter.
Offerqvæg, et, Opferthiere, Vieh, das zum Opfer beſtimmt war.
Offerſkaal, en, Opferſchale.
Offerviin, en, Opferwein.
Officeer, en, Officier, Ober-officier.
Officin, en, Officin, Kunſt-werkſtätte.
Offre, v. a. opfern, Opfer bringen oder geben. Item im alten Teſtament, die Opferthiere ſchlachten und zum Opfer zurichten.
Offring, en, Opferung.
Ofte, adv. oft.
Oftere, comparat. öfter.
Ofteſt, ſuperl. öfterſt.
Og, conj. und. 2. auch.
Ogſaa, conj. auch. Det vil jeg ogſaa have, das will ich auch haben. Du er ſtor, men han ogſaa, du biſt groß, aber er auch.
Okkergel, et, Okergelb, Oker.
Old, et, Zeitalter.
Old, adj. alt, uralt.
Old-Ahne, en, Urahn.
Oldefader, en, Altvater, Ahne.
Oldemoder, en, Altmutter.
Olden, oder Ollen, en, Eichel, Ecker. 2. Schweinemaſtung in den Hölzungen überhaupt. Der bliver meget Olden i Aar, dies Jahr giebt es viel Maſt. Gienne Sviin i Olden, Schweine in die Maſt treiben.
Oldenborre, en, Maykäfer (Scarabaeus Melolantha Linn.).
Oldentrift, en, Eichelmaſt.
Oldenformig, adj. eichelförmig.
Oldenhaſe, en, Eichelkappe, Eichelhülſe.
Oldenſkov, en, Eichelmaſt.
Oldermand, en, Aeltermann, Altmeiſter, Zunftmeiſter.
Oldgeſel, en, Altgeſell, der älteſte Geſell in einer Handwerkszunft.
Olding, en, alter Mann, Alter.
Oldingsraad, et, Rath der Alten in den neuen Republiken.
Oldſager, ne, (der Singul. iſt nicht gebräuchlich) Alterthümer, Antiquitäten. Grædſke, romerſke Oldſager.
Oldtid, en, alte Zeit, Urzeit, Alterthum.
Oleander, en, Oleander, eine Art oſtindiſcher Roſenbäume. (Nerium Oleander).
Oleaſter, en, Oleaſter, wilder Oehlbaum. (Elaeagnus).
Olje, oder Olie, en, Oehl. Deſtillere Olie ud af et Legeme. Stampe Olie ud af Frøe. Prov. Komme Olje i Ilden, Oehl ins Feuer gießen.
Olje, v. a. öhlen, mit Oehl begießen oder beſchmieren.
Olieagtig, adj. öhlicht.
Oliebærme, en, Oehlhefen.

Olie-

Oliebierg, et, Oehlberg, Berg, auf welchem Oehlbäume wachſen.

Olieblaa, et, Oehlblau, Mattblau.

Olieblad, et, Oehlblatt.

Oliefarve, en, Oehlfarbe.

Olieflaſke, en, Oehlflaſche.

Oliegreen, en, Oehlzweig.

Oliehandler, en, Oehlhändler.

Oliehauge, en, Oehlgarten, Oehlbaumgarten.

Oliekage, en, Oehlkuchen. 1. ein Kuchen, der in Oehl gebakken iſt. 2. das, was in Form großer Kuchen von dem Saamen oder Früchten, aus welchen Oehl geſchlagen worden, zurückbleibt.

Oliekar, et, Oehlgefäß, Oehlkruke.

Oliemølle, en, Oehlmühle.

Oliemøller, en, Oehlſchläger, Oehlmüller.

Olieperſe, en, Oehlpreſſe.

Olieplet, en, Oehlfleck.

Olieriig, adj. öhlreich.

Olieſteen, en, Oehlſtein, zum Meſſer-Abziehen.

Olietræe, et, Oehlbaum.

Olive, en, Olive.

Olivenfarve, en, Olivenfarbe.

Olivengrøn, adj. olivenfarb.

Olivenolie, en, Baumöhl, zum Unterſchiede von Rüböhl, Nußöhl.

Oliventræe, et, Olivenbaum, Oehlbaum.

Ollen, ſiehe Olden.

Ollen, oder Olle, en, eine Kufe oder kleiner Zuber, worin Fleiſch eingeſalzen oder eingepöckelt wird, Pöckelfleiſchtonne.

Olmerdug, en, Parchent, Bettparchent.

Olymp, en, Olymp, ein ſehr hoher Berg im Theſſalien, wohin auch die Mythologie den Sitz der Götter verlegte.

Olympiade, en, Olympiade, eine Zeit von vier Jahren bey den alten Griechen.

Olympiſk, adj. olympiſch. De olympiſke Lege, die olympiſchen Spiele.

Om, 1. Praep. von. Som de nu begyndte at tale om Sagen, da ſie nun anfingen von der Sache zu ſprechen. 2. um, wo es bey einigen Wörtern immer voran, bey andern immer hintennach ſteht. De ſtode om ham, ſie ſtanden um ihn herum. Han ſaae ſig om, er ſah ſich um. Bede om noget, um etwas bitten. Ombede En, einen um etwas bitten. Skrive om, umſchreiben, aufs neue ſchreiben, weil das erſte nicht richtig war. Wenn om ſo viel heißt, als nieder, zur Erde, aufs neue, zum andernmal, ſteht es faſt immer hinter dem Verbo, allein in vielen andern Fällen muß das Ohr und die Uebung beurtheilen, wo es ſtehen muß. 3. wenn, (die eigentliche Conjunctio conditionalis) Om jeg tør bede, wenn ich bitten darf. Om du veed det, wenn du es weißt. Om jeg ogſaa ſtrax ſkulde doe, wenn ich auch gleich ſterben ſollte. Om kun ikke, wenn

wenn nur nicht. Om ellers, wenn ſonſt. Om maaſkee, wenn vielleicht. 4. ob (Conjunctio interrog. ſeu dubit.) Spør ham om han har ſeet det. Hvem veed ogſaa, om han har hørt det. Jeg ſpørger om du vil gaae eller ikke? 5. als Adverbium, wo es im Deutſchen auf mancherley Art überſetzt werden kann, im Däniſchen aber wohl von omme unterſchieden werden muß. Man merke vorzüglich folgende Redensarten: Om Dagen, bey Tage, des Tages. Om Natten, bey der Nacht, des Nachts. Vi ſkal arbeyde om Dagen og hvile om Natten. Han faaer 100 Rigsdaler om Aaret, heißt: er bekömmt 100 Rthlr. jedes Jahr oder jährlich etwa als eine Penſion oder Gage. Han faaer 100 Rigsdaler Aaret om, er bekömmt das Jahr hindurch in verſchiedenen Terminen 100 Rthlr. Han faaer 100 Rigsdaler naar Aaret er omme (nicht om) er bekömmt 100 Rthlr. wenn das Jahr um iſt, am Schluſſe des Jahres.

Omæde, v. a. (ſiehe æde) anfreſſen (von Mäuſen, Ratzen, Würmern, vom Roſt).

Omædt, adj. angefreſſen, benagt.

Omarbeyde, v. a. umarbeiten. 1. bearbeiten, herumarbeiten. 2. aufs neue bearbeiten, wieder umarbeiten.

Omarbeydning, en, Umarbeitung.

Omarme, v. a. umarmen.

Ombære, v. a. umtragen, herumtragen.

Ombæren, en, das Umtragen, die Umtragung.

Ombede, v. a. (ſiehe bede) bitten, erſuchen, warum bitten.

Omberøfte, en, unberaubter Krap.

Ombinde, v. a. umbinden, umwinden, umwickeln.

Ombindning, en, Umbindung, Umwindung.

Omblade, v. a. umblättern, umſchlagen in einem Buche, einer Schrift.

Omblæſe, v. a. (ſiehe blæſe) umblaſen, von allen Seiten anblaſen, anwehen. Blæſe om heißt dagegen, umwehen, mit dem Ton auf um. Vinden blæſer Træer om, der Wind wehet Bäume um.

Ombord, adv. am Bord, im Schiff.

Omboye, oder omboie, v. a. umbiegen.

Omboining, en, Umbiegung.

Ombolges, v. p. beſchattet, umwölkt werden.

Ombrækning, en, Umbrechung eines Baumes, einer Planke. Item Aufreiſſung, Umbrechung eines bisher ungepflügten Ackers.

Ombrin-

**Ombringe**, v. a. (ſiehe bringe) umbringen, das Leben nehmen, tödten.

**Ombringelſe**, en, Umbringung.

**Ombud**, et, ein Cirkular, etwas, das umgeht.

**Ombygge**, v. a. umbauen, mit Gebäuden umgeben.

**Ombytning**, en, Umtauſchung, Tauſch.

**Ombytte**, v. a. umtauſchen.

**Ombytter**, en, Umtauſcher.

**Omdandſe**, v. a. umtanzen. Omdandſet af Gratier, von Gratien umtanzt.

**Omdanne**, v. a. umbilden, anders bilden, z. B. Jemands Charakter.

**Omdeele**, v. a. vertheilen, herumtheilen, austheilen. Omdeele Almiſſer.

**Omdeeling**, en, Umtheilung, Austheilung.

**Omdøbe**, v. a. umtaufen, wieder taufen, einen andern Nahmen geben.

**Omdøber**, en, Wiedertäufer, beſſer Giendøber.

**Omdømme**, v. a. (Imp. omdømte, Perf. omdømt) beurtheilen, ein Urtheil über etwas fällen, in einer Sache erkennen.

**Omdreie**, v. a. umdrehen, herumdrehen. Item verdrehen, verkehren.

**Omdreier**, en, Umdreher, das oberſte runde Ende des Hüftbeins (nach Aphelen).

**Omdreining**, en, Umdrehung.

**Omdrive**, v. a. (Imp. omdrev, Perf. har omdrevet) umtreiben, herumtreiben.

**Omegn**, en, umliegende Gegend.

**Omendſkiønt**, conj. obſchon, obgleich, wenn ſchon, wie wohl.

**Omfade**, v. a. (vom Bier) umfaſſen, umfüllen.

**Omfælde**, v. a. niederfällen, umfällen.

**Omfældning**, en, Niederfällung, z. B. des Wildes, der Bäume.

**Omfang**, en, Umfang, Umkreis.

**Omfarve**, v. a. umfärben, anders färben.

**Omfatning**, en, Umfaſſung, Einfaſſung, Einhegung.

**Omfatte**, v. a. umfaſſen, begreifen. Omfatte noget med Haanden, etwas mit der Hand umfaſſen. Det er for tyk, jeg kan ikke omfatte det. 2. umſchließen, umgeben.

**Omfavne**, v. a. umarmen, mit den Armen umfaſſen. De omfavnede hinanden, ſie umarmten einander.

**Omfavning**, en, Umarmung. En kiærlig Omfavning.

**Omflagre**, v. a. umflattern, umſchweben.

**Omflakke**, v. n. herumſchweifen, umherſchweifen, herumwandern. En omflakkende Jøde, ein umher ſchweifender Jude. Item der fabelhafte, ſeit Chriſti Leiden umherwandernde Jude, in Deutſchland unter dem

Nah-

Nahmen: der ewige Jude, bekannt.

Omflakker, en, Landſtreicher, einer, der allenthalben herumſtreicht.

Omflyde, v. n. umfließen, herumfließen. Havet omflyder Siællands Kyſter.

Omflyve, v. n. (ſiehe flyve) umfliegen.

Omforme, v. a. umformen.

Omfylde, v. a. umfüllen, aus einem Gefäße ins andere füllen, ſiehe omfade.

Omgaaes, v. neutr. paſſ. (Imp. jeg omgikkes, Perf. jeg har omgaaet), umgehen mit einem oder mit etwas. Omgaaes med Lærde, mit Gelehrten umgehen. Omgaaes En fortroeligen, vertraulich mit jemand umgehen. Omgaaes med Guds Ord, ſich mit Gottes Wort beſchäftigen.

Omgængelig, adj. umgänglich, verträglich, leutſelig.

Omgængeligen, adv. Idem.

Omgængelighed, en, Umgänglichkeit, Geſelligkeit, Verträglichkeit.

Omgang, en, Umgang. Omgang paa Gaderne, Proceſſion auf den Gaſſen. Have Omgang med En, Umgang mit einem haben. Kiødelig Omgang, fleiſchlicher Umgang, fleiſchlicher Beyſchlaf. Spille endnu en Omgang, (beym Kartenſpiel) noch einmal herum ſpielen.

Omgangsmaade, en, Verfahrungsart.

Omgiærde, oder omgierde, v. a. umzäunen, mit einem Zaun oder Hecke umgeben, einfriedigen.

Omgiærdning, en, Umzäunung.

Omgjorde, v. a. umgürten. Omgjorde Kaarden.

Omgjorden, en, Umgürten.

Omgive, v. n. umgeben, umringen, einſchließen (ſ. give).

Omgnave, v. a. umnagen, umfreſſen, auffreſſen.

Omgrave, v. a. umgraben.

Omgreb, et, Umgriff, Griff um etwas.

Omgrendſe, oder omgrændſe, umgränzen, begränzen. Landet er omgrændſet med Vand.

Omgrendsning, en, Umgränzung, Begränzung.

Omgyde, v. a. umgießen, rund herum begießen.

Omgydning, en, Umgießung, Begießung.

Omhæng, et, Umhang, Gardine.

Omhænge, v. a. umhängen, behängen. Omhange en Seng med Gardiner.

Omhakke, v. a. umhacken, behacken.

Omhakning, en, Behackung.

Omhalſe, v. a. umhalſen, umarmen.

Omhegne, v. a. einfaſſen, umfaſſen, einhegen.

Omhue, en, oder Omhu, Sorgfalt, Vorſorge.

Omhug-

Omhugning, en, Umhauen, Umhauung.

Omhyggelig, adj. ſorgſam, ſorgfältig, gefliſſen, emſig.

Omhyggeligen, adv. Idem.

Omhyggelighed, en, Sorgfalt, Sorgſamkeit, Gefliſſenheit, Emſigkeit.

Omhylle, v. a. umhüllen. Saa tyk en Tag omhyller den gandſke Egn, at.

Omjage, v. a. umjagen, herumjagen.

Omkaps, oder omkap, adv. um die Wette, in die Wette.

Omkaſtning, en, Umwerfung, Umwerfen.

Omkere, v. a. umkehren, umwenden. 2. als v. n. umkehren, z. B. auf dem Wege.

Omklædning, en, Umkleidung, das Umkleiden. 2. Umkleidung, Bekleidung.

Omkomme, v. n. umkommen, ums Leben kommen. 2. (als v. a. doch ſelten) verderben, machen, daß etwas umkömmt, nicht zu Nutzen gereicht.

Omkoſtning, en, Unkoſten, Koſten. Proceſſens Omkoſtninger, Proceßkoſten. Nota: Man braucht das Wort Omkoſtning, wenn die Sache, welche koſtet, beſtimmt wird und dabey ſteht; ſonſt aber ſagt man Bekoſtning; als z. E. Blive dømt i Proceſſens Omkoſtninger, in die Proceßkoſten verurtheilt werden; aber: Føre En i ſtore Bekoſtninger, einem große Koſten verurſachen. Anvende megen Moie og Bekoſtning paa noget, viele Mühe und Koſten auf etwas wenden.

Omkreds, en, Umkreis, Umfang.

Omkring, adv. u. praep. um, herum, umher. Giøre omkring, umkehrt machen, ſich umwenden, umkehren. Omkring! (Commandowort) Rechts um kehrt euch! Rund omkring, rund umher, rund herum. In Anſehung der Zeitwörter, die mit dieſer Präpoſition zuſammengeſetzt werden, hat es die nämliche Bewandniß wie mit om, ſie ſteht bald vor, bald hinter dem Zeitworte. Steht ſie vor demſelben, ſo hängt ſie mit dem Zeitworte im Schreiben zuſammen, ſonſt aber nicht. Einige Zeitwörter, welche dieſe Präpoſition im Infinitivo hinten anhängen, haben ſolche im Participio dennoch vorne; z. B. Staae omkring, umſtehen, herumſtehen. De Omkringſtaaende, die Umſtehenden.

Omkringgive, v. a. herumgeben, z. B. Karten, eine Schüſſel. Mehrere Verba, die das Omkring vor ſich haben, ſind mir nicht anders vorgekommen, als im Participio, deswegen ich ſolche billig übergehe.

Omkrydſe, v. n. umherkreuzen, herumkreuzen.

Omkuld, um, nieder, darnieder. Falde omkuld, niederfallen, nieder=

niederſtürzen. Kaſte omkuld, umwerfen, niederwerfen.

Omlade, v. a. umladen, aus einem Schiffe ins andere, von einem Wagen auf den andern laden.

Omladning, en, Umladung.

Omlægge, v. a. umlegen, belegen.

Omlægning, en, Umlegung, Belegung.

Omlæſſe, v. a. umladen.

Omledning, en, Umleitung.

Omliggende, part. umliegend. Det omliggende Land.

Omløb, et, Umlauf, Kreislauf, Circulation. Blodets Omløb, Pengeomløb.

Omløbe, v. n. umlaufen. Omløbe en By, eine Stadt umlaufen.

Omløber, en, Umläufer, Herumläufer. Item einer, der ſelten oder nie zu Hauſe iſt.

Omløberſke, en, Umläuferin, Herumläuferin.

Omløbning, en, das Herumlaufen.

Ommaaling, en, Ummeſſung, Wiedermeſſung.

Omme, adv. um. Aaret er omme, das Jahr iſt um, iſt verfloſſen, (ſiehe om).

Ommure, v. a. ummauren.

Omplante, v. a. umpflanzen, bepflanzen. Omplante en Beed med Haugebønner, ein Beet mit Gartenbohnen umpflanzen, d. i. auf dem Rande deſſelben Gartenbohnen pflanzen.

Omplantning, en, Umpflanzung.

Ompæle, v. a. umpfählen, mit Pfählen umgeben.

Ompælning, en, Umpfählung.

Omqvæd, et, Schlußreim, der am Ende einer Strophe immer wiederholt wird. (Refrain).

Omrage, v. a. herumſtören, z. B. im Feuer um es beſſer brennen zu machen.

Omreiſe, v. n. umreiſen.

Omride, v. n. umreiten. Byen kan man omride i en Times Tid, man kann die Stadt in einer Stunde umreiten.

Omridt, et, oder Omridning, en, Umritt, Umreitung, Tour zu Pferde herum.

Omrids, et, Umriß, Contour, Deſignation, welche nur die äuſſerſten Linien einer Figur bezeichnet.

Omridſe, v. a. einen ſolchen Umriß machen.

Omringe, v. a. umringen.

Omringelſe, en, Umringung.

Omrivning, en, Umreiſſung, Niederreiſſung.

Omrøre, v. a. umrühren.

Omryſte, v. a. umſchütteln, umrütteln.

Omryſtning, en, das Umſchütteln.

Omſadle, v. a. umſatteln, ein Pferd anders ſatteln. 2. figürl. ſeine Grundſätze, ſeine Lebensart, ſeine Meinung verändern, umſatteln.

Omſadling, en, das Umſatteln.

Omſæt-

Omſække, v. a. umſacken, aus einem Sack in den andern ſchütten.

Omſætning, oder Omſats, en, Umſatz, Wechſel, Tauſch.

Omſætte, v. a. umſetzen, wechſeln.

Omſagt, adj. beſagt, bemeldt.

Omſeile, v. a. umſegeln. Omſeile et Forbierg, ein Vorgebürge umſegeln.

Omſeiling, en, Umſegelung, Umſchiffung.

Omſider, adv. hernach, dermaleinſt, über kurz oder lang, endlich, zuletzt.

Omſkaaren, p. p. (von omſkiære) beſchnitten. En Omſkaaren, ein Beſchnittener.

Omſkabe, v. a. umſchaffen, verwandeln.

Omſkabning, en, Umſchaffung.

Omſkjære, v. a. (ſ. ſkjære) beſchneiden, beſonders von der ſacramentlichen Handlung der Beſchneidung bey den Juden, Türken und Abyſſiniern gebräuchlich. Omſkiære et Drengebarn, einen Knaben beſchneiden.

Omſkiærelſe, en, Beſchneidung, Wegnehmung der Vorhaut. 2. Judenthum. De ſom ere af Beſkiærelſen, die ſo aus der Beſchneidung ſind. 3. (im bibliſchen Sinne) Verbeſſerung, Bekehrung. Hiertets Omſkiærelſe, Beſchneidung (d. i. Verbeſſerung, Veredelung) des Herzens.

Omſkiærer, en, Beſchneider.

Omſkifte, v. a. verändern, abwechſeln, umwechſeln. Omſkifte Klæderne, die Kleider umwechſeln, d. i. einer des andern Kleider anziehen.

Omſkiftelig, adj. was verändert werden kann, veränderlich.

Omſkifteligen, adv. veränderlicher Weiſe.

Omſkiftelighed, en, Veränderlichkeit, Wandelbarkeit.

Omſkiftning, en, Umwechſelung, Austauſchung, Veränderung.

Omſkiftes. v. p. ſich verändern.

Omſkiftelſe, en, Veränderung.

Omſkinne, v. a. umſcheinen, auf allen Seiten zugleich beſcheinen.

Omſkiønt, ſ. omendſkiønt.

Omſkrævs, adv. rittlings. Sidde omſkrævs over Bænken, rittlings, überzwerch auf der Bank ſitzen.

Omſkrift, et, Umſchrift.

Omſkrive, v. a. umſchreiben, mit mehrern Worten deutlich machen. Det kan ikke overſættes Ord for Ord, det maa omſkrives.

Omſkrivning, en, Umſchreiben, Umſchreibung.

Omſkuelſe, en, Umſchauung, Beſchauung rund herum.

Omſkygge, v. a. umſchatten, rund herum beſchatten.

Omſkygged, adj. umſchattig. Omſkyggede, Umſchattige (Periſcii) heißen in der Geographie

phie die Bewohner der kalten Erdgürtel, weil ſie in der Zeit, da die Sonne bey ihnen nicht untergeht, ihren Schatten alle 24 Stunden rund um ſich herum werfen.

Omſkygning, en, Umſchattung.

Omſlæbe, v. a. herumſchleppen.

Omſlag, et, Umſchlag, in allen Bedeutungen, die dies Wort im Deutſchen hat.

Omſlikke, v. a. umlecken, belecken.

Omſløre, v. a. umſchleyern, mit einem Schleyer behangen.

Omſlutte, v. a. umſchließen, einſchließen.

Omſlutning, en, Umſchließung.

Omſlynge, v. a. umſchlingen.

Omſmetting, en, Umſchmelzung.

Omſnage, v. n. (nach Aph.) durchſtänkern, durchſtöbern.

Omſnoe, v. a. umſtricken, umwinden.

Omſonſt, adv. umſonſt, vergebens.

Omſorg, en, Vorſorge, Sorgfalt, Obacht. Være Omſorg for noget, für etwas Sorge tragen, die Beſorgung einer Sache übernehmen.

Omſpade, v. a. umgraben. Item mit einem Spaden umſtechen.

Omſpænde, v. a. umſpannen, mit Ausſpannung der Finger umfaſſen. Hun er ſaa ſmækker, at man kunde omſpænde hende, ſie iſt ſo ſchlank, man könnte ſie umſpannen.

Omſpørge, v. a. umfragen, vorfragen (ſiehe ſpørge).

Omſpørgſel, en, Umfrage, Vorfrage.

Omſtaae, v. n. (ſiehe ſtaae) umſtehen, herumſtehen.

Omſtaaende, part. umſtehend. De Omſtaaende, die Umſtehenden.

Omſtændelig, adj. umſtändlich.

Omſtændeligen, adv. umſtändlich. Fortælle noget omſtændeligen.

Omſtændelighed, en, Umſtändlichkeit, Weitläuftigkeit.

Omſtændighed, en, Umſtand, ein ſich ereignender Zufall. Der er indtruffen en meget gunſtig Omſtændighed, es hatte ſich ein beſonders günſtiger Umſtand ereignet. b. Zuſtand, Verfaſſung, Vermögen. Jeg gad nok vide hvorledes hans Omſtændigheder ere, ich möchte wohl wiſſen, wie ſeine Umſtände ſind. c. Umſtände, Weitläuftigkeit, Umſchweife, Complimente, Schwierigkeiten. En Ven ſom der ingen Omſtændigheder behøves med. Derved giøres ikke ſaa mange Omſtændigheder nødig.

Omſtøbe, v. a. umgießen, anders gießen, in eine andere Form gießen.

Omſtøbning, en, Umgießung, Umguß.

Omſtø-

**Omſtøde**, v. a. umſtoßen, durch einen Stoß zur Erde werfen. 2. Figürl. umſtoßen, zu nichte machen, vernichten, vereiteln, niederlegen.

**Omſtødelig**, adv. umſtößlich.

**Omſtrippe**, ſ. ſtrippe omkring.

**Omſtrøe**, v. a. herumſtreuen, umherſtreuen.

**Omſtryge**, v. a. umſtreichen, rund um beſtreichen. 2. umherſtreichen, umherſchweifen.

**Omſtryger**, en, Landſtreicher.

**Omſtunder**, adv. zuweilen, bisweilen. Nu omſtunder, jetzt zu dieſer Zeit.

**Omſtyrte**, v. a. umſtürzen, zu Boden werfen, vernichten. Omſtyrte Regieringen, die Regierung umſtürzen.

**Omſtyrtning**, en, Umſtürzung.

**Omſværme**, v. a. umſchwärmen. De omſværmede hende ſom bier Blomſterne. 2. herumſchwärmen, umherſchwärmen.

**Omſvæve**, v. a. umſchweben.

**Omſvinge**, v. a. umſchwingen, herumſchwingen.

**Omſvøb**, et, Umſchweif, langer Umweg, ſowol eigentlich als figürlich. Uden Omſvøb, ohne Umſchweife, geradezu. 2. Gewand, das man überſchlägt.

**Omſvøbe**, v. a. einwickeln, bewickeln, umwickeln. Omſvøbe Haanden med Lommetørklædet, die Hand ins Schnupftuch wickeln.

**Omſvøbning**, en, Umwickelung, Bewickelung.

**Omſye**, v. a. umnähen, rund herum benähen.

**Omtale**, v. a. erwähnen, anführen, Erwähnung, Meldung thun.

**Omtale**, en, Erwähnung, Anregung, item Nachrede. Have en ſlet Omtale, eine üble Nachrede haben.

**Omtalt**, adj. erwähnt, gedacht, bemeldt, obgedacht.

**Omtapning**, en, Umzapfung.

**Omtappe**, v. a. abzapfen, umzapfen.

**Omtræk**, et, Umzug, wodurch man etwas niederzieht.

**Omtrent**, adv. ohngefähr, beynahe.

**Omtrykning**, en, Umdrucken.

**Omtumle**, v. a. herumtummeln, z. B. ein Pferd auf der Reitbahn.

**Omtuſke**, v. a. umtauſchen.

**Omtuſkning**, en, Umtauſchung, Umtauſch.

**Omvæltning**, en, Umwälzung, Herumwälzung, item figürl. Revolution.

**Omvandring**, en, Herumwanderung.

**Omvei**, en, Umweg. Tage en Omvei (Reiſe til Krogs), einen Umweg machen oder nehmen. 2. Fig. Umſchweiſe, Weitläuftigkeit, Ausflucht.

**Omvende**, v. a. umwenden, umkehren. Omvende ſig i Sengen, ſich im Bette umkehren. 2. auf andere Gedanken brin-

bringen, daher bekehren. Omvende ſig fra Synder, ſich von Sünden bekehren. En Omvendt, ein Bekehrter. Omvende de Vantroende, die Ungläubigen bekehren.

Omvendelſe, en, oder

Omvendning, Umwendung, Umkehrung. 2. Bekehrung.

Omvendelſesdag, en, Bußtag.

Omvendelſesforſæt, et, Bußfertigkeit, Vorſatz, ſich zu beſſern.

Omvendelſesprædiken, en, Bußpredigt.

Omvendelſesprædiker, en, Bußprediger.

Omvendelſestid, en, Bußzeit.

Omvender, en, Bekehrer.

Omvexling, en, Umwechſelung, Umſatz, Umtauſch. Item Abwechſelung.

Omvey, ſiehe Omvei.

Omvikle, v. a. umwickeln, rund herum bewickeln.

Omvinde, v. a. umwinden, rund herum bewinden.

Omvindning, en, Bewindung, Bewickelung.

Omvoxen, p. p. umwachſen, bewachſen. Vierget er omvoxen med Træer.

Ond, adj. (im Neutr. ondt) böſe, arg, boshaft, übel, ſchlimm. Jeg faaer ondt, mir wird übel, ſchlimm. Af Ondt kommer ofte Godt, vom Böſen kommt oft Gutes. Ond Luft, böſe Luft. Ondt ſkal Ondt fordrive, Böſes muß Böſes vertreiben. 2. Leid, übel. Det giør mig ondt, das thut mir leid. Jeg har ikke giort ham noget ondt, ich habe ihm nichts zu Leide gethan. 3. ſubſtant. De Onde, die Böſen. Den Onde, der Böſe, der Teufel.

Onde, et, Uebel. Straf-Onde, das Strafübel, das Unglück als eine Strafe betrachtet. Syndens Onde, Sündenübel.

Ondhed, en, Bosheit, böſe Geſinnung, böſe Gemüthsart.

Ondſindet, adj. bösgeſinnt, übelgeſinnt.

Ondſkab, et, Bosheit, Tücke, Bereitwilligkeit zum Böſen, oder andern zu ſchaden. Item Rachbegierde, Argliſt, Frevel.

Ondſkabsfuld, adj. boshaft, gottlos, ruchlos. Item ſubſtantive: En Ondſkabsfuld, ein Böſewicht.

Ondſkabsgierning, en, Uebelthat, Frevelthat.

Ondſkabsſynd, en, Bosheitsſünde (zum Unterſchied von Schwachheitsſünde), vorſätzliche Sünde.

Ondt, et, Böſes, Uebel. Giøre Ondt, Böſes thun. Lide Ondt, Böſes leiden. Han giør hverken Ondt eller Godt, er thut weder Gutes noch Böſes.

Ondt, adv. böslich, boshaftiglich, übel.

Ongefær, adv. ungefähr, ohngefähr, beynahe, faſt. Item ſub-

ſtan-

ſtantive: Et Ongefær, ein Ungefähr, ein Zufall, Item Schickſal. Ved det kiære Ongefær, durchs liebe Ungefähr.

Ongefærlig, adj. ungefähr, muthmaßlich.

Onsdag, en, Mittwochen, der vierte Tag in der Woche.

Onyxſteen, en, Onyx, eine Art durchſichtigen Halbedelſteins.

Op, adv. auf, hinauf, opad, hinaufwärts, aufwärts, bergan. NB. dies Adv. wird nur auf die Frage: Wohin? gebraucht; auf die Frage: Wo? heißts: oppe.

Opæde, v. a. (ſ. æde) aufeſſen, auffreſſen, verzehren.

Opæder, en, Verzehrer, Verpraſſer.

Opagtſom, adj. (nicht ſehr gebräuchlich) aufmerkſam.

Opagtſomhed, en, Aufmerkſamkeit.

Opal, en, eine Art Halbedelſteins von verſchiedenen Farben.

Opamme, v. a. ſäugen, groß ſäugen. Moderen opammer ſelv ſit barn, die Mutter ſäuget ihr Kind ſelbſt.

Oparbeyde, v. a. aufarbeiten, z. B. Flachs, Wolle.

Opbære, v. a. hinauf tragen, auftragen (ſiehe bære).

Opbide, v. a. (ſiehe bide und über alle folgende Derivativa ihre Primitiva) aufbeißen.

Opbie, v. a. (bey einigen neuern Scribenten, ſtatt oppebie) erwarten, ſo lange an einem Orte bleiben, bis der Erwartete kömmt.

Opbinde, v. a. aufbinden, z. B. das Haar.

Opbindning, en, Aufbindung.

Opblæſe, v. a. aufblaſen. Opblæſe Kinderne, die Backen aufblaſen. Han er ganſke opblæſt af ſin Lykke. 2. aufblähen, meiſtens recipr. opblæſe ſig, ſich blähen, ſich aufblähen, ſich breit machen, dicke thun.

Opblæſen, oder

Opblæſning, en, Aufblaſen. 2. Aufblähung, Aufblähen.

Opblæſthed, en, Aufgeblaſenheit, lächerlicher Stolz.

Opblade, v. a. aufblättern, ein Buch von einander blättern.

Opblanke, (obſol.) v. a. aufputzen, aufpoliren.

Opbørſel, en, (bey einigen Neuern ſtatt Oppebørſel) Einnahme, Einhebung, Hebung.

Opbørſelsmand, en, Einnehmer, Hebungsbedienter.

Opbørſte, v. a. aufbürſten, in die Höhe bürſten.

Opbørſtning, en, Aufbürſtung.

Opbrække, v. a. aufbrechen, entzwey brechen. Opbrække en Dør, eine Thür aufbrechen.

Opbrækning, en, Aufbrechung, Erbrechung.

Opbrænde, v. a. aufbrennen, verbrennen. Jeg har opbrændt en ſtor Mængde Brænde. Item als v. n. verbren=

brennen. Huuſet er opbrændt, das Haus iſt aufgebrannt.

Opbraſe, v. a. (Seilene) die Seegel aufbraſſen.

Opbringe, v. a. aufbringen, reizen, zornig machen. 2. aufbringen, ſich bemächtigen. Corſarerne har bemægtiget ſig Skibet og opbragt det i Tunis.

Opbringelſe, oder Opbringen, en, Aufbringung.

Opbrud, et, Aufbruch, z. B. der Hände und Füße vom Froſt.

Opbruge, v. n. aufbrauchen, verbrauchen.

Opbrunſe, v. n. aufbrauſen, in die Höhe brauſen.

Opbryde, v. a. aufbrechen, entzwey brechen, erbrechen.

Opbrydning, en, Aufbrechung.

Opbud, et, (nicht viel gebräuchlich) Aufbietung, Aufgebot.

Opbyde, v. a. aufbieten, auffordern, z. B. zum Tanz aufnöthigen. Doch heißt dies beſſer: tage op til Dands. Opbyde paa Auction, auf einer Auction aufbieten.

Opbygge, v. a. aufbauen, erbauen. 2. Figürl. erbauen, im Guten befeſtigen. Denne Prædiken har meget opbygget mig.

Opbyggelig, adj. erbaulich, was zur Erbauung dienet.

Opbyggeligen, adv. erbaulich, auferbaulich.

Opbygges, v. p. erbauet werden. 2. Figürl. ſich erbauen, Nutzen von einer Predigt, einem Buche haben.

Opdage, v. a. entdecken, erfinden. Opdage nye Lande. 2. offenbar machen, bekannt machen. Opdage Hemmeligheder.

Opdagelſe, en, Entdeckung, Erfindung. 2. Offenbarung, Bekanntmachung.

Opdame, v. a. aufdamen (im Bretſpiel).

Opdampe, v. n. aufdampfen, in die Höhe dampfen.

Opdampning, en, Ausdampfung.

Opdige, v. a. aufdeichen, den Deich höher machen.

Opdigning, en, Aufdeichung.

Opdigte, v. a. erdichten.

Opdigtelſe, en, Erdichtung.

Opdrage, v. a. (Imp. opdrog, Perf. har opdraget, Perf. paſſiv. er opdragen, Plur. opdragne) erziehen, auferziehen. Opdrage ſine Børn vel eller ilde.

Opdragelſe, en, Erziehung.

Opdragelſeshuus, et, Erziehungshaus.

Opdreye, v. a. aufdrehen, losdrehen, losſchrauben.

Opdreyen, en, Aufdrehung.

Opdrikke, v. a. vertrinken, verſaufen. Opdrikke ſine Penge, ſein Geld verſaufen.

Opdrive, v. a. auftreiben, hinauf treiben. 2. höher bieten, mehr bieten, bey öffentlichen Verſteigerungen.

Opdri=

Opdriver, en, einer, der die Sachen auf Auctionen auftreibt, Auftreiber.

Opdrivning, en, Hinauftreibung, Auftreibung.

Opdukke, (bey den Jägern) die Schnur verlängern, womit die Hunde angekoppelt ſind und geleitet werden, indem man ſolche von der Liniendecke ablaufen läßt.

Opdynge, v. a. aufhäufen, zuſammenhäufen.

Opdyngning, en, Aufhäufung, Zuſammenhäufung.

Opelſke, v. n. hegen, aufziehen, groß ziehen, warten, pflegen, durch ſorgfältige Wartung und Pflege in die Höhe bringen (von Kindern, Thieren und Gewächſen).

Opelſkning, en, Pflege, Wartung, Aufziehung.

Opera, en, Oper, muſicaliſches Drama, Singſpiel.

Operahuus, et, Opernhaus.

Operaſanger, en, Opernſänger.

Operaſangerinde, en, Opernſängerinn.

Operiſt, en,

Operiſtinde, ſiehe eben vorher.

Operment, et, (richtiger Auripigment) Operment, Auripigment, ein Arſenikerz, das aus Arſenik, Schwefel und Erde beſteht, und viel als Farbe gebraucht wird.

Opfare, v. n. auffahren, hinauffahren. Chriſtus er opfaren til Himmels.

Opfart, en, Auffahrt. Chriſti Opfart, die Himmelfahrt Chriſti. Geſandternes Opfart til Sammenkomſterne.

Opfarve, v. a. auffärben, wieder färben.

Opfarvning, en, Auffärbung.

Opfatte, v. a. auffaſſen, auffangen.

Opfiile, v. a. auffeilen, den Roſt abfeilen, mit der Glanzfeile poliren.

Opfinde, v. a. erfinden, ausfinden, ausdenken.

Opfindelſe, en, Erfindung, Entdeckung.

Opfinder, en, Erfinder.

Opfiſke, v. a. auffiſchen, durch Fiſchen aus dem Waſſer retten, oder bergen. 2. Figürl. auffiſchen, aufſchnappen.

Opflække, v. a. (ſiehe flække) aufſpalten, aufſchlitzen, zerſpalten.

Opflætte, v. a. aufflechten, in die Höhe flechten. 2. Losflechten.

Opflakt, p. p. (von Opflække) geſpalten, zerſpalten.

Opflamme, v. n. aufflammen.

Opflyve, v. n. auffliegen, in die Höhe fliegen (ſ. flyve).

Opfolde, v. a. auffalten, entfalten. 2. aufſtreifen, z. B. die Aermel.

Opfoldning, en, Entfaltung. 2. Aufſtreifung.

Opfordre, v. a. auffordern. Opfordre en Fæſtning, til at overgive ſig.

Opfordring, en, Aufforderung.

Opfo=

Opfoſtre, v. a. aufziehen, groß-ziehen, erziehen.

Opfoſtrer, en, Pfleger, Pflegevater. Item der Mann der Amme eines Kindes.

Opfoſtring, en, Erziehung, Großziehung, Auferziehung.

Opfoſtringshuus, et, Auferziehungshaus, Pflegehaus.

Opføde, v. a. großfüttern, auffüttern.

Opføden, en, Auffütterung.

Opføre, v. a. aufführen, hinaufführen, in die Höhe führen. Opføre et Huus, ein Haus aufführen. 2. anführen, aufführen, darſtellen. Opføre Vidner, Zeugen aufführen. Opføre et Skuespil, et nyt Stykke. 3. reciproce: Opføre ſig, ſich aufführen, ſich betragen.

Opførelſe, en, Hinaufführung, 2. Aufführung einer Muſic, eines Schauſpiels.

Opførſel, en, Aufführung, Betragen. Er det ogſaa en Opførſel for vel opdragne Døttre.

Opfrede, v. a. durch Einfriedigung zum Wachsthum bringen (von jungen Bäumen).

Opfredning, en, eine Pflanzung junger eingefriedigter Bäume. 2. Das Aufziehen junger Bäume, durch Einfriedigung derſelben.

Opfund, et, (beſſer Paafund) Erfindung, Fund.

Opfylde, v. a. anfüllen, vollfüllen. Opfylde et Kar med Vand, ein Gefäß mit Waſſer vollfüllen. Opfylde ſit Værk med gamle Skrifter, ſein Werk mit alten Schriften anfüllen. 2. erfüllen, vollbringen, vollziehen, Genüge leiſten. Opfylde ſit Løfte, ſeinem Verſprechen nachkommen, ſein Gelübde erfüllen. Opfylde Guds Villie, Gottes Willen erfüllen. 3. zufüllen, zuſchütten, z. B. Gruben, Gräben.

Opfylden, Obfyldelſe, Opfyldning, en, Erfüllung, Anfüllung in allen Bedeutungen des Verbi.

Opfylder, en, Erfüller, Vollbringer.

Opgaae, v. n. (ſ. gaae) aufgehen, aufwärts gehen, hinaufgehen.

Obgang, en, Aufgang, Gang, aufwärts. Item Aufgang der Sonne, des Monds, der Sterne. 2. Aufwand, Verbrauch.

Opgave, en, Aufgabe, Problem.

Opgeld, en, Aufgeld, Agio bey Banquiers und Wechslern.

Opgie, v. a. die Segel aufſchürzen.

Opgiorde, v. a. aufgürten.

Opgive, v. a. aufgeben, fahren laſſen. Lægen har opgivet Patienten og denne vil nu ſnart opgive Aanden. 2. aufgeben, verlegen, aufſtellen. Opgive en Gaade, ein Räthſel aufgeben.

**Opgivelig**, adj. was man aufgeben kann.

**Opgivelſe**, en, Aufgebnng, Abtretung, Uebergabe.

**Opglatte**, v. a. aufglätten, aufpoliren.

**Obgrave**, v. a. aufgraben.

**Opgraven**, **Opgravning**, en, Aufgrabung.

**Ophæfte**, v. a. aufheſten, in die Höhe heften.

**Ophægte**, v. a. aufhaken.

**Ophænge**, v. a. aufhängen.

**Ophængen**, das Aufhängen.

**Ophæve**, v. a. aufheben, ein Ende machen, aufhören mit etwas. Ophæve en Beleiring, en Congreſs.

**Ophævelſe**, en, Aufhebens, Aufheben, Lärm. Man ſkulde ikke have giort ſaa megen Ophævelſe af diſſe Feyl, man hätte von dieſen Fehlern nicht ſo viel Aufhebens machen ſollen.

**Ophage**, v. a. aufhaken, aufhäkeln.

• **Ophakke**, v. a. aufhacken.

**Opharke**, v. a. räuſpern, aufräuſpern.

**Opharve**, v. a. aufeggen, durch Eggen heraufbringen.

**Ophaſpe**, v. a. aufhaſpeln, rein zu Ende haſpeln.

**Obhavsmand**, en, Urheber, Anfänger, Anſtifter, vorncimlich Rädelsführer, Haupt einer aufrühreriſchen Rotte.

**Ophefte**, v. a. ſiehe ophæfte.

**Ophegte**, v. a. ſiehe ophægte.

**Ophiælpe**, v. a. aufhelfen, emporhelfen, zurechte helfen, unterſtützen, zu Hülfe kommen.

**Ophielpning**, en, Aufhelfung, Unterſtützung.

**Ophielper**, en, Aufhelfer.

**Ophidſe**, v. a. aufhetzen. Hvem har ophidſet ham, imod mig.

**Ophidſer**, en, Aufhetzer.

**Ophidsning**, en, Aufhetzung.

**Ophisning**, en, Aufwindung, das Aufhiſſen mit Seiten und Rollen.

**Ophiſſe**, v. a. aufwinden, in der Schifferſprache aufhiſſen.

**Ophitte**, v. a. entdecken, ausfindig machen, erdenken. Ophitte en Konſt, nye Moder, Løgn, o. ſ. v.

**Ophold**, et, 1. Hinderniß, Aufſchub, Verzögerung, Verſchub. Dette forvoldede meget Ophold i Sagen, dies verurſachte in der Sache viele Verzögerung; 2. Unterlaß, Aufhören. Uden Ophold, ohne Unterlaß. 3. Aufenthalt, Unterkommen. Søge Ophold, ein Unterkommen ſuchen. Item Aufenthalt, Wohnung, der Ort wo man ſich aufhält. Jeg har mit Ophold meeſt i Byen, ich halte mich meiſtens in der Stadt auf.

**Opholde**, v. a. 1. aufhalten, hemmen, hindern. Item verzögern, in die Länge ziehen. Reiſende Folk bør ey opholdes. Opholde Poſten. Opholde en Proceß. 2. unterhalten, Aufenthalt geben, nähren.

ren. Opholde de Fattige, die Armen unterhalten (nach von Aphelen). 3. offen halten, (beſſer holde aaben) opholde Huuſet, das Haus offen halten, nicht zuſchließen. 4. als Verb. neutr. aufhören, innehalten, (beſſer holde op). 5. reciproce, opholde ſig, ſich aufhalten, ſich befinden. Han opholder ſig nu i Berlin, er hält ſich jetzt in Berlin auf. Item ſich unterhalten, ſich ernähren. Opholde ſig af ſin Profeſſion.

Opholder, en, Erhalter, Ernährer.

Opholdsmiddel, et, Erwerbsmittel, Nahrungszweig.

Opholdsſted, et, Aufenthaltsort. Item Ablager. Et Opholdsſted for Tyve, ein Ablager der Diebe.

Ophovne, v. n. aufſchwellen, ſchwellen.

Ophovning, en, das Aufſchwellen.

Ophør, et, Unterlaß, Unterlaſſung, Nachlaſſung, Aufhören. Uden Ophør, ohne Unterlaß, unaufhörlich.

Ophøre, v. n. aufhören, nachlaſſen.

Ophøye, oder ophøie, v. a. erhöhen, erheben, emporbringen. 2. höher machen, verhöhen, erhöhen. Ophøie Voldene, die Wälle erhöhen. 3. lobpreiſen, rühmen, preiſen. Alt Folk ſkal ophøie hans Navn.

Ophøielſe, en, Erhebung, Erhöhung. 2. Verhöhung. 3. Lobpreiſung.

Ophøiet, oder ophøied, adj. erhaben, höher als etwas anders. Dette Sted er meere ophøied end de andre.

Ophugge, v. a. aufhauen, z. B. das Eis. Davon

Ophugning, en, Aufhauung.

Opjage, v. a. aufjagen, auftreiben, aufſcheuchen.

Opirre, v. a. reizen, in Wuth bringen, erbittern. Opirre en Slange, eine Schlange reizen.

Opirrelſe, en, oder

Opirring, en, Erbitterung, Reizung zum Grimme, Aufreizung.

Opirres, v. p. zornig werden, ſich ärgern, geärgert werden.

Opium, et, Opium, Mohnſaft.

Opkaage, v. a. aufkochen.

Opkalde, v. a. nach eines Nahmen nennen. Jeg er opkaldet efter min Fader, ich bin nach meinem Vater benannt. Være opkaldet efter En.

Opkæmme, v. a. aufkämmen.

Opkaſt, et, Aufwurf, z. B. von Erde; Item wenn einer aus dem Magen etwas aufwirft.

Opkaſte, v. a. aufwerfen, in die Höhe werfen. Havet opkaſter Skum, das Meer wirft Schaum aus. 2. durchwerfen, öfnen, offenwerfen, aufwerfen. 3. opkaſte

ſig

ſig til, ſich wozu aufwerfen. 4. opkaſte et Spørgsmaal, eine Frage aufwerfen, vorbringen.

Opkaſtning, en, Aufwerfen einer Thür, einer Frage, eines Zweifels, einer Schanze, des Meerſchaums.

Opkilte, v. a. aufſchürzen, aufgürten, (von Aphelen).

Opkiltning, en, das Aufſchürzen.

Obkiøb, et, Aufkauf.

Opkiøbe, v. a. aufkaufen. Opkiøbe Frugter, Früchte aufkaufen. Item im L'hombre alle Karten wegkaufen.

Opkiøber, en, Aufkäufer.

Opkiøbning, en, Aufkäuferey.

Opklæde, v. a. neu aufkleiden, bekleiden. Alle ſine Drenge har han ny opklædt.

Opklække, v. a. aufziehen, großziehen.

Opklækning, en, Aufziehung, Großziehung.

Opklare, v. a. aufklären, hell machen, lauter und klar machen, z. B. den Wein, den Kaffee. 2. erleuchten, (beſonders im geiſtlichen Sinn). Den hellige Aand opklarer vore Siæle, der heilige Geiſt erleuchtet unſre Seelen.

Opklaring, en, Aufklärung, Erleuchtung, Aufhellung.

Opklavre, v. n. aufklettern, hinaufklettern.

Opkline, v. a. eine Wand oder Mauer mit friſchem Kalk bewerfen, und ſie ſolchergeſtalt aufputzen. 2. aufkleiben, aufkleben, ankleben. Opkline en Seddel, einen Zettel ankleben.

Opklinen, das Aufkleben.

Opkliſtre, v. a. aufkleiſtern.

Opkliſtren, Opkliſtring, en, Aufkleiſterung.

Opklynge, v. a. aufknüpfen, aufhängen, z. B. einen Dieb.

Opklyngning, en, Aufknüpfung.

Opklyve, v. n. aufklettern, hinaufklettern.

Opknække, v. a. aufknacken, z. B. Nüſſe.

Opknapning, en, Aufknüpfung.

Opknappe, v. a. aufknöpfen, z. B. den Rock, die Weſte.

Opknibe, v. a. aufzwicken.

Opknyde, v. a. losknüpfen. Item aufknüpfen, aufbinden.

Opkoge, ſiehe opkaage.

Opkogning oder Opkaagning, en, Aufkochung, Aufkochen.

Opkomme, v. n. aufkommen, in die Mode kommen.

Opkomſt, en, Aufkunft, z. B. von einer Krankheit.

Opkradſe, v. a. aufkratzen, aufreiben, kardätſchen.

Opkradſen, Opkradsning, en, Aufkratzung, z. B. einer Wunde, eines Lochs.

Opkrølle, v. a. aufkräuſeln, z. B. Haare, Wolle.

Opkrølning, en, Aufkräuſelung.

Op=

Opkrybe, v. n. (beſſer krybe op) hinaufkriechen, aufkriechen.

Oplabe, v. a. auflecken.

Oplade, v. a. auflaſſen, offen laſſen. 2. auflaſſen, d. i. abſtehen, entſagen. Oplade et Gods for Retten, ein Gut vor dem Gerichte auflaſſen. 3. (nach von Aphelen) öfnen. Oplade Skriften, die Schrift öfnen.

Opladen, Opladelſe, en, Auflaſſung.

Oplægge, v. a. auflegen, (beſonders von Büchern) drucken laſſen. Oplægge en Bog paa ny, ein Buch wieder auflegen.

Oplære, v. a. lehren, unterrichten, (beſonders von Profeſſioniſten) der unrichtige Sprachgebrauch hat hier mehrentheils im Deutſchen das Wort auslernen, ſtatt auslehren eingeführt; ſo daß man gewöhnlich ſagt: Er darf keine Jungen auslernen. Han tør ikke oplære Drenger.

Oplæſe, v. a. ableſen, vorleſen, herleſen. Oplæſt i Retten, im Gericht verleſen, vorgeleſen. Oplæſe ſin Lectie, ſeine Lection herſagen, auswendig herbeten.

Oplæsning, en, Ableſen, Ableſung, Verleſung, Herſagen der Lection.

Oplag, et, Auflage eines Buchs, (Editio). Hvor ſtærk er Oplaget? 2. Auflage von Waaren, Niederlage.

Oplagspenge, ne, Lagerzins, Lagergeld für aufgelegte Waaren.

Oplagsret, oder

Oplagsrettighed, en, Stapelrecht, Stapelgerechtigkeit.

Oplagsſted, et, Ort, wo man Waaren aufzulegen pflegt, Waarenniederlage.

Oplagt, p. p. aufgelegt. Oplagte Varer. 2. figürl. aufgelegt, geſchickt, willig. Jeg er ikke oplagt dertil, ich bin nicht dazu aufgelegt.

Oplanger, en, Auflanger, Handlanger.

Oplede, v. a. aufſuchen. Oplede noget i en Ordbog.

Opleve, v. a. erleben. Opleve en høi Alder, ein hohes Alter. Opleve mange Begivenheder.

Oplive, v. a. beleben, ermuntern, erquicken. Item, beſeelen, beleben, lebendig machen, begeiſtern. 2. als v. n. aufleben, lebendig werden. z. E. bey Tode, Hver Nervetrevſel i Dands opliver, jede Nervenfaſer wird im Tanze lebendig.

Oplivelſe, en, Belebung, Ermunterung, Begeiſterung.

Oplod, oder Oplød, en, der feinere Obertheil an den Hemdern der ärmern Leute.

Opløb, et, Auflauf, Zuſammenlauf, ein geringerer Grad von Aufruhr.

Opløbe, v. n. (ſiehe løbe) 1. auflaufen, hervorkeimen, aufſprieſ-

ſprieſſen. Sædet er endnu ikke opløben. 2. auflaufen, aufſchwellen. 3. auflaufen, anwachſen, z. E. die Zinſen, das Waſſer. 4. als v. a. auflaufen, durch Laufen aufſprengen. 5. erlaufen, durch Laufen einholen.

**Opløben**, en, das Auflaufen, z. B. der Zinſen, des Waſſers.

**Opløber**, en, oder **Opløper**, ein erwachſener großer Schiffsjunge, der hauptſächlich im Beklettern der Maſten gebraucht wird.

**Opløfte**, v. a. aufheben, in die Höhe heben. 2. erheben, loben. Opløfte En til Skyerne, einen bis in die Wolken erheben.

**Ofløftelſe**, en, Erhebung, Emporhebung.

**Ofløftelſes-offer**, et, Hebopfer, Hebe (in der Bibel).

**Opløſe**, v. a. auflöſen, trennen. Item erklären, erörtern, errathen. Opløſe en Gaade, en Tvivl, et Spørsmaal.

**Opløsning**, en, Auflöſung, Erklärung, Trennung, Erörterung.

**Oplukke**, v. a. aufſchließen, aufmachen, öfnen, eröfnen. Oplukke Oinene, die Augen aufthun. Oplukke med Nøglen, mit dem Schlüſſel aufſchließen.

**Oplukning**, en, Oefnung, Eröfnung, als Handlung betrachtet. Item Aufſchließung.

**Oplyſe**, v. a. erleuchten, aufklären, deutlich machen, erhellen. Oplyſe En over en Sag, einen über eine Sache aufklären, ihm ſolche deutlich machen. Maanen oplyſer Natten, der Mond erhellet die Nacht.

**Oplysning**, en, Aufklärung. Den ſande Oplysning beſtaaer deri at man har rigtige Begreeb om alt hvad man behøver at vide, die wahre Aufklärung beſteht darin, daß man richtige Begriffe von alle dem habe, was man zu wiſſen nöthig hat. Ferner Erleuchtung, Erhellung. En Sals Oplysning ved Criſtallamper. Item Erläuterung.

**Oplyſthed**, en, Aufgeklärtheit, die Eigenſchaft, vermöge welcher man von einer Sache richtige Begriffe hat.

**Opmaale**, v. a. aufmeſſen. Opmaale et Landgods, et Partie Korn.

**Opmaalen**, das Aufmeſſen, Vermeſſen.

**Opmaalning**, oder **Opmaaling**, en, Aufmeſſung, Vermeſſung.

**Opmærke**, v. a. (ſelten) aufmerken. Davon kommen folgende ſehr gebräuchliche Wörter:

**Opmærker**, en, Aufmerker, einer der Anmerkungen macht, Recenſent. Item Aufſeher.

**Opmærkning**, en, (ſelten) Aufmerkung.

**Opmærkſom**, adject. aufmerkſam, achtſam.

Opmærkſomhed, en, Aufmerkſamkeit, Achtſamkeit.

Opmærkſomt, adv. aufmerkſam.

Opmale, v. a. abmahlen, rein aufmahlen. 2. (nach v. Aph.) nochmals durchmahlen.

Opmale, v. a. (von male pingere) aufmalen, auffriſchen, ein Gemälde neu übermalen.

Opmalen,

Opmaling, en, 1. von mahlen molere, Aufmahlung, Durchmahlung des Korns. 2. von malen pingere. Aufmalung, Auffriſchung eines Gemäldes.

Opmarſch, en, Aufmarſch. Opmarſchen ſkeede med fuld Orden, der Aufmarſch geſchah in voller Ordnung.

Opmarſchere, v. n. aufmarſchiren. Compagnierne ere opmarſcheert, die Compagnien ſind aufmarſchirt, d. i. haben ſich en Front geſtellt, ſtatt daß ſie vorher in Zügen hinter einander ſtanden. Der ſkal marſcheres op! (Commando=Wort), es ſoll aufmarſchirt werden.

Opmuddre, v. a. aufmuntern.

Opmuntre, v. a. aufmuntern, ermuntern.

Opmuntring, en, Aufmunterung, Ermunterung. Jeg behøver ikke deslige Opmuntringer.

Opmuure, v. a. aufmauern, in die Höhe mauern.

Opmuuring, en, Aufmauerung.

Opnaae, v. a. (ſiehe naae) erreichen, erlangen, gelangen. Opnaae ſit Ønſke, ſeinen Wunſch erreichen. Opnaae Maalet, ans Ziel gelangen. Item, an einen kommen, ihn einholen. Opnaae de Flygtige.

Opnaaelſe, en, Erreichung. Hans Henſigters Opnaaelſe.

Opnagle, v. a. aufnageln.

Opnagling, en, Aufnagelung.

Opofre, v. a. aufopfern; Soldaterne opofredes uden Nytte. 2. widmen, weihen. Opofre ſig til Fædrenelandet, ſich dem Vaterlande weihen, ganz allein für daſſelbe leben.

Opofrelſe, en, oder

Opofring, en, Aufopferung.

Opøſe, v. a. aufſchöpfen.

Oppakke, v. a. aufpacken, d. i. auspacken.

Oppasning, en, Aufpaſſung, Aufwartung. Item Lauren, Lauſchen.

Oppaſſe, v. a. aufpaſſen, aufwarten.

Oppaſſer, en, Aufpaſſer, Aufwärter.

Oppe, praep. und adverb. oben, droben (auf die Frage wo). Hvor er han? Han er oppe. In einigen Verbis, die mit dieſer Präpoſition zuſammengeſetzt ſind, wird es nach und nach abgeſchafft, und ſtatt deſſen op gebraucht.

Oppebære, v. a. (ſiehe bære), empfangen, einheben. Han har oppebaaret mange Penge, er hat viel Geld eingehoben.

Oppebærer, en, Einnehmer, Empfänger, Geldeinnehmer.

Oppebie, v. a. erwarten, abwarten, ſtill ſtehen und auf jemand warten. Oppebie Ens Ankomſt, eines Ankunft abwarten.

Oppeblive, v. n. aufbleiben, nicht zu Bette gehen.

Oppebørſel, en, Einnahme, Empfang.

Oppebørſelsbetient, en, Hebungsbedienter, Einnehmer.

Oppebørſelsmand, en, Einnehmer, Hebungsbeamter.

Oppibe, v. a. (ſ. pibe) aufpfeifen.

Oppikke, v. a. aufpicken, rein wegpicken, Item, entzwey pikken.

Oppille, v. a. aufklauben, aufkneifen.

Opplante, v. a. aufpflanzen, z. E. Fahnen, Kanonen. Med opplantet Bayonet.

Opplanten, oder

Opplantning, en, Aufpflanzen, Aufpflanzung.

Opploye, v. a. aufpflügen. Oppløye Jorden, die Erde aufpflügen.

Oppløyning, en, Aufpflügung.

Opplukke, v. a. aufleſen, aufſammeln, z. B. Kräuter, Aehren.

Opplukning, en, das Aufleſen.

Oppudre, v. a. aufpudern, abermals pudern.

Oppudſe, v. a. aufputzen, rein machen, abputzen.

Oppudſer, en, Putzer, Aufputzer.

Oppudsle, v. a. ein wenig aufrütteln oder aufſchütteln, z. B. ein Bett, das nicht von neuem gemacht werden ſoll.

Oppuſte, v. a. aufblaſen, anfachen, verſtärken.

Oppynte, v. a. aufputzen, ausſtaffiren, auszieren, herausputzen.

Oppyntning, en, Ausſtaffirung, Auszierung.

Opraabe, v. a. aufrufen, abrufen, ausſchreyen. Opraabe Timerne om Natten, des Nachts die Stunden abrufen.

Opraaber, en, Aufrufer, Ausrufer.

Oprække, v. a. trennen, auftrennen, ausfaſern. 2. hinaufreichen, hinauflangen.

Oprage, v. a. von der Erde aufraffen, zuſammenraffen.

Opramſe, v. a. herrechnen, mit großer Weitläuftigkeit und Anmaßung hererzählen, aufzählen, auskramen.

Opræmſe, v. a. herplappern, ohne zu verſtehen.

Oprede, v. a. aufmachen, zu rechte machen. z. B. ein Bette, ein Strohlager.

Opredning, en, Bettmachen.

**Opregne**, v. a. herrechnen, hererzählen, aufzählen.

**Opregning**, en, Aufrechnung, Aufzählung.

**Opreiſe**, I. v. a. aufführen, aufrichten, z. B. ein Gebäude, ein Monument, Item Opreiſe en Falden, einen Gefallenen tröſten, d. i. aufrichten. 2. erſezzen, erſtatten (in dieſer Bedeutung iſt oprette gebräuchlicher). 3. reciproce, der opreiſte ſig alle Slags Vanſkeligheder, es erhoben ſich allerley Schwierigkeiten. 4. auferwecken. Opreiſe fra Døde, von den Todten auferwecken. II. als Verb. Neutr. (den Accent auf rei) hinauf reiſen. Han er opreiſt til Norge, er iſt nach Norwegen hinauf gereiſet.

**Opreisning**, en, Vergeltung, Erſtattung, Schadloshaltung. 2. Aufrichtung, Aufſetzung, Erhebung.

**Opret**, adj. u. adv. aufrecht, gerade auf.

**Opretning**, en, Errichtung, Einführung, Einrichtung.

**Oprette**, v. a. aufrichten, errichten, einrichten, einführen. 2. wieder gut machen, wieder in vorigen Stand ſetzen. Oprette Skade, Schaden beſſern. Oprette ſin Skade, ſich ſeines Schadens erholen.

**Opprettelig**, adj. erſetzlich, was wieder erſetzt werden kann.

**Oprettelſe**, en, Schadloshaltung, Ergänzung, Schadenserſetzung.

**Opretter**, en, Schadenserſezzer, Schadloshaltender. 2. Stifter, Urheber, der eine Sache errichtet oder eingerichtet hat.

**Opridſe**, aufritzen, aufkratzen.

**Oprigtig**, adj. aufrichtig, unverfälſcht, rechtſchaffen.

**Oprigtigen**, adv. unverfälſcht.

**Oprigtighed**, en, Aufrichtigkeit.

**Oprinde**, v. n. entſpringen, abſtammen. 2. (von der Sonne und dem Mond) aufgehen. Item von Blumen, wenn ſie aufbrechen, ſich entfalten.

**Oprindelig**, adj. urſprünglich, von Anfang, von Natur. Oprindeligt Ord, urſprüngliches Wort, Stammwort (Primitivum). Oprindelig Synd, erſte Sünde, Urſünde. Item Erbſünde. Oprindeligt Sprog, Urſprache, wovon andere abſtammen.

**Oprindeligen**, adv. urſprünglich. Aarſagen beſtaaer oprindeligen deri, die Urſache beſteht urſprünglich darin.

**Oprindelſe**, en, Urſprung, Anfang, Beginn. 2. Abſtammung, Abkunft.

**Oprippe**, v. a. aufrühren, aufrücken, wieder in Anregung bringen, über eine meiſt vergeſſene Sache einem wiederholte Vorwürfe machen. Oprippe en gammel Sag, alten Miſt wieder aufrühren.

Oprive, v. a. aufreiſſen, Oprive Dørren, eller Vinduet; Oprive et Saar igien, eine Wunde wieder aufreiſſen. 2. ausreiſſen aus der Erde.

Oprivning, en, Aufreiſſung.

Oprode, v. a. aufroden, aufwühlen, auswühlen.

Oprodning, en, Aufrodung, Aufwühlung.

Oprødde, ſ. oprydde.

Oprømme, v. a. aufräumen, räumen, ausräumen. Oprømme et Huus, ein Haus aufräumen, d. i. alles an demſelben zurecht machen, und in demſelben zurecht ſetzen und ſtellen. Oprømme Skoven, den Wald aufräumen, heißt das verdorrte und verfaulte Holz aus demſelben wegſchaffen.

Oprømmer, en, Aufräumer.

Nprømning, en, Aufräumung.

Oprømt, adj. aufgeräumt, abgeräumt. Item vom Gemüth: aufgeräumt, munter, witzig, launigt. Oprømt Menneſke, oprømt Hoved: giøre En oprømt.

Oprør, et, Aufruhr, Meuterey, Aufſtand, Empörung.

Oprøre, v. a. (beſſer røre op) aufrühren, unter einander rühren.

Oprørelſe, en, oder

Oprøren, en, Aufrührung, Aufrühren.

Oprører, en, Aufrührer, Meutmacher, Rebell, Empörer.

Oprørſk, adj. u. adv. aufrühriſch, empöreriſch, rebelliſch.

Oprørt, adj. aufgebracht, zornig.

Oprulle, v. a. aufrollen, von einander rollen.

Oprunden, p. p. (von oprinde) ſiehe dieſes Wort.

Oprydde, oder oprødde, v. a. ausreuten, ausgäten, Item ausrotten. Figürl. vernichten, in Vergeſſenheit bringen. Hans Siæl ſkal udryddes af ſit Folk, ſeine Seele ſoll ausgerottet werden aus ſeinem Volk.

Opryddelſe, oder

Oprydning, en, Ausreutung, Ausgätung, Aufräumung, Ausrottung.

Oprykke, v. a. ausreiſſen, aus der Erde. Oprykke med Roden, mit der Wurzel ausreiſſen.

Oprykning, en, Aufreiſſung, Ausreiſſung.

Opſadle, v. a. aufſatteln, ſatteln.

Opſadlen, oder

Opſadling, en, Aufſatteln, Aufſattelung.

Opſamle, v. a. aufſammeln.

Opſamlen, oder

Opſamling, en, Aufſammelung.

Opſæt, et, Aufſatz, z. B. von Porcelain.

Opſætning, en, Aufſetzung, z. B. einer Schrift.

Opſætſig, adj. aufſätzig, widerſpenſtig, halsſtarrig.

Opſætſigen, adv. Idem.

Opſætſighed, en, Aufſätzigkeit, Widerſpenſtigkeit.

Opſætte, v. a. aufſetzen, über Ende ſetzen. Opſætte Kegler. Opſætte Haar, Haare aufſetzen, friſiren. 2. aufſetzen, ſchriftlich verfaſſen, concipiren. Opſætte ſine Tanker, et Brev. 3. ausſetzen, aufſchieben, anſtehen laſſen. Opſætte for en Tiid, eine Zeitlang aufſchieben. 4. reciproce. Opſætte ſig imod En (beſſer ſætte ſig op imod En) ſich gegen einen auflehnen. Opſætte ſig imod Øvrigheden, ſich gegen die Obrigkeit auflehnen.

Opſættelſe, en, Aufſchub, Verſchub, Anſtand, Verzug. Saagen taaler ingen Opſættelſe.

Opſætter, en, Aufſetzer.

Opſætterſke, en, Aufſetzerin, die Kopfzeuger aufſetzt.

Opſagt, p. p. (von obſige) hergeſagt, hergeleſen. Item aufgeſagt, widerrufen, aufgekündigt.

Opſamle, v. a. aufſammeln.

Opſamling, en, Aufſammelung, Aufſammeln.

Opſanke, v. a. aufſammeln, aufleſen. opſanke Ax, Aehren ſammeln oder leſen.

Opſanken, oder

Opſankning, en, Aufſammelung, Aufleſen.

Opſats, en, Aufſatz, z. B. von Glas, Porcelain. 2. Concept, ſchriftlicher Aufſatz, Entwurf, Plan zu etwas.

Opſidder, en, Lehnsmann, der ein Gut nur auf gewiſſe Jahre inne hat, um es zu bewirthſchaften (hauptſächlich von Bauergütern.)

Opſidderſke, en, die Frau oder Wittwe eines ſolchen.

Opſiddergods, et, ein Bauergut, das ſolchergeſtalt von einem Lehnsmanne bewohnt wird.

Opſige, v. a. aufſagen, herſagen, (recitare). 2. nachſprechen, eines Worte wiederholen. 3. aufſagen, aufkündigen, z. B. die Miethe, den Contract.

Opſigen, Aufſagen, Herſagen.

Opſigelſe, en, Aufkündigung, Aufſagung.

Opſigt, en, Aufſicht, Obacht, (in dieſem Sinne ſagt man lieber Opſyn, Tilſyn). Have En i Opſigt, einen in Aufſicht haben. Være under Opſigt. 2. Aufſehen, Verwunderung. En Bog der giør megen Opſigt, ein Buch, welches viel Aufſehen erregt. Han forvolder megen Opſigt, Er verurſacht viel Aufſehen.

Opſkjære, v. a. aufſchneiden, durch Schneiden öfnen. 2. aufſchneiden, zu Ende ſchneiden. Han har opſkaaret alt Brød, er hat alles Brod aufgeſchnitten, ſo daß nichts mehr übrig iſt.

Opſkjæren, oder Opſkjærelſe, oder

Opſkjæring, en, Aufſchneiden, Aufſchneidung.

Opſkjørte, v. a. aufſchürzen, aufgürten. Opſkjørte ſine Klæder.

Opſkiørtning, en, Aufſchürzung.

Obſkrabe, v. a. aufſchraven, zuſammenkratzen. Item aufkratzen, aufſcharren.

Opſkræmme, v. a. aufſchrecken, aus dem Lager, aus dem Schlafe ſchrecken. Hans Misgierninger opſkræmmede ham.

Opſkræmning, en, Aufſchrekkung.

Opſkrift, en, Aufſchrift, z. B. eines Briefs. Item Inſchrift, (Inſcriptio) eines Denkmahls, eines Gebäudes, einer Münze.

Opſkrige, v. a. aufſchreyen, durch Schreyen wecken. Hun har opſkreget Barnet, ſie hat das Kind aufgeſchrien.

Opſkrive, v. a. aufſchreiben, anzeichnen, aufzeichnen. Jeg har opſkreven alle Ord ſom Præſten ſagde, ich habe alle Worte aufgeſchrieben, die der Prediger ſagte.

Opſkrivning, en, Aufſchreibung, Anzeichnung, Verzeichnung.

Opſkrue, v. a. aufſchrauben, durch Schrauben öfnen. 2. aufſchrauben, in die Höhe ſchrauben (beſſer ſkrue op, im leztern Fall).

Opſkruening, en, Aufſchraubung, z. E. eines Gebäudes in die Höhe. 2. Aufſchraubung, Losſchraubung.

Opſkuure, v. a. aufſcheuern, alles ſcheuern, was geſcheuert werden muß. Pigen har opſkuuret. 2. aufſcheuern, aufwaſchen.

Opſkuurning, en, Aufſcheuerung.

Opſkyde, v. a. aufſchießen, durch Schießen öfnen. Opſkyde Portene, die Thore aufſchieſſen. 2. Aufſchießen, in die Höhe ſchieſſen, heißt beſſer ſkyde op. 3. verſchieſſen, z. B. alles Pulver.

Opſkydning, en, Aufſchieſſung, Oefnung durch Schieſſen.

Opſkylle, v. a. aufſpülen, aufwaſchen. 2, herauſſpülen, heraufwerfen.

Opſlaae, v. a. aufſchlagen, z. E. eine Bude, ein Zelt, einen Schuh über den Leiſten. Opſlaae en Placat, ein Placat anſchlagen. Opſlaae en Bog, ein Buch aufſchlagen. Opſlaae en Hat, einen Hut aufkrempen. 3. v. n. aufthauen. Elven ſlaaer op, der Strom geht auf. 4. (von Pferden) hinten ausſchlagen. 3. (figürlich) Slaae op med En, einem die Freundſchaft aufſagen, mit einem brechen.

Opſlag, et, Aufſchlag, z. B. des Aermels, des Kleides. 2. Aufbruch des Eiſes, Aufthauen, Thauwetter. Vi faae Obſlag, wir werden Thauwetter bekommen.

**Opſlagbog**, en, (nach Aphe-len) Aufſchlagebuch, ſtatt Wörterbuch.

**Opſlager**, en, (bey den Bäckern) der Geſell, ſo das Brod aufſchlägt, (formet) Aufſchläger.

**Opſlagning**, oder **Opſlaaen**, Aufſchlagung.

**Opſlibe**, v. a. wieder ſchleifen, aufs neue ſchleifen.

**Opſlide**, v. a. aufſchleiſſen, auftragen, z. B. ein Kleid, ein Paar Schuh.

**Opſlikke**, v. a. auflecken, rein auflecken.

**Opſlikning**, en, Auflecken.

**Opſluge**, v. a. hinunterſchlukken, aufſchlucken, in ſich ſchlukken.

**Opſluger**, en, Verſchlucker, Freſſer.

**Opſlugning**, en, Verſchlukkung, Verſchlucken.

**Opſmelte**, v. a. ſchmelzen, aufſchmelzen, flüßig machen durch Schmelzen. 2. v. n. flüßig werden, aufgehen durch Schmelzen.

**Opſmeltning**, en, Aufſchmelzung.

**Opſminke**, v. a. ſchminken, aufſchminken, durch Schminke oder einen ähnlichen gleiſſenden Ueberzug aufputzen.

**Opſminken**, Aufſchminken.

**Opſmøge**, v. a. überſtreifen, aufſtreifen, z. B. die Ermel, das Hemde. 2. aufſchmauchen, aufrauchen, den Toback.

**Opſmykke**, v. a. aufſchmücken, aufzieren, herausputzen. 2. wieder aufputzen, z. B. alte Sachen.

**Opſmykning**, Aufſchmückung, Aufzierung. Item das Aufputzen alter Sachen.

**Opſnage**, v. a. (vulg.) aufſuchen.

**Opſnapning**, en, Aufſchnappen.

**Opſnappe**, v. a. aufſchnappen, in der Fahrt ergreifen. Item figürl. **Opſnappe et Ord**, ein Wort aufſchnappen, auffangen.

**Opſnapper**, en, Aufſchnapper.

**Opſnae**, v. a. aufdrehen.

**Opſnøre**, v. a. aufſchnüren, ſich aufſchnüren, losſchnüren.

**Opſøge**, v. a. aufſuchen.

**Opſøgning**, en, Aufſuchung.

**Opſpænde**, v. a. aufſchnallen, losſchnallen. Item abſpannen, aufſpannen, losſpannen.

**Opſpændning**, en, Aufſchnallung, Abſpannung.

**Opſpærre**, v. a. aufſperren, auseinander ſperren.

**Opſpærring**, en, Aufſperrung.

**Opſparke**, v. a. auftreten, entzwey treten.

**Opſpee**, v. a. Waſſer, Wein, Milch zu etwas gießen, um es dadurch zu verdünnen.

**Opſpile**, v. a. vermittelſt kleiner Pflöcke oder Stangen etwas auseinander ſperren, aufſpreizen. (in Holſtein iſt das etwas platte Aufſpihlen gebräuchlich).

**Opſpille**, oder **ſpille op**, aufſpielen zum Tanz. (vulg.)

**Opſpiilning**, en, Aufſperrung, Aufſpreizung, (das Aufſpiehlen).

Opſpinde, v. a. aufſpinnen, rein abſpinnen. Har du opſpunden din Uld, haſt du deine Wolle aufgeſponnen.

Opſpire, v. n. aufſproſſen, aufgehen, aufſchieſſen, hervorkeimen.

Opſpiſe, v. a. aufeſſen, alles aufeſſen.

Opſplitte, v. a. aufſpalten, aufritzen.

Opſpole, v. a. (bey den Webern) aufſpulen.

Opſpoling, en, Aufſpulung.

Opſpore, v. a. aufſpüren.

Opſpørge, v. a. auffragen, erfragen. Jeg har endnu ikke kunnet opſpørge dette Menneſke, ich habe dieſen Menſchen noch nicht auffragen können.

Opſprække, v. a. auftrennen, z. B. ein Kleid, eine Nath. 2. v. n. aufberſten, aufſpringen. Haandene opſprække mig af Kuld.

Opſprækning, en, Auftrennung, 2. Aufberſtung.

Opſprænge, v. a. aufſprengen.

Opſprængning, en, Aufſprengung.

Opſprude, v. n. aufſprudeln, in die Höhe ſprudeln.

Opſprukken, p. p. (von opſprække) aufgetrennt. 2. aufgeborſten, aufgeſprungen.

Opſprudning, en, das Aufſprudeln.

Opſpundſe, v. a. aufſpünden, den Spund vom Faſſe nehmen, das Spundloch öfnen.

Opſpundsning, en, Aufſpündung.

Opſtaae, v. n. aufſtehen, vor den Tag kommen, ſich unvermuthet ſehen laſſen. Der er opſtanden en ſtor Prophet. 2. auferſtehen. Vi ſkal alle opſtaae fra de Døde, wir werden alle von den Todten auferſtehen. 3. aufſtehen, aufrühriſch werden.

Opſtable, v. a. aufſtapeln, aufſchichten.

Opſtabling, en, Aufſtapelung.

Opſtadſe, v. a. herausputzen, mit Putz und Staat behängen, aufputzen.

Opſtadſer, en, Aufzierer, Aufputzer.

Opſtage, v. a. aufſtülpen, aufſtutzen.

Opſtagning, en, Aufſtutzung, (nach von Aphelen).

Opſtand, en, Aufſtand, Aufruhr, Rebellion. Giøre Opſtand, einen Aufſtand erregen.

Opſtandelſe, en, Auferſtehung. Chriſti Opſtandelſe.

Opſtanden, p. p. (von opſtaae) auferſtanden, (nemlich vom Tode, im andern Sinn heißt das Partic. opſtaaet und opſtaaen).

Opſtander, en, (von Preſſen und Handwerksſtühlen) Aufſtänder, Wand in der Preſſe.

Opſtemme, v. a. die Saiten ſtimmen, die nachgelaſſenen Saiten anziehen, hinaufſtimmen, daß ſie ihren gehörigen Ton angeben. 2, anſtimmen, z. B. ein Lied.

Op=

**Opſtige**, v. n. aufſteigen, hinaufſteigen, z. B. aufs Pferd, die Treppe. 2. aufſteigen, ſich äußern. Der opſtige mange Friſtelſer i hans Siæl, es ſteigen manche Verſuchungen in ſeiner Seele auf.

**Opſtigelſe**, en, Aufſteigen, Steigen.

**Opſtikke**, v. a. (bey den Kupferſtechern) aufſtechen, aufradiren, mit dem Grabſtichel tiefer ſtechen. Wo in andern Bedeutungen im Deutſchen aufſtechen gebraucht wird, heißt im Däniſchen ſtikke op. Dies iſt mit mehreren Compoſitis der Fall, welche aber alle unter ihren Primitivis angeführt ſtehen. 2. aufſtecken, mit großen Nadeln aufheften.

**Opſtikning**, en, Aufſtechung. 2. Aufſteckung, Aufheftung.

**Opſtille**, v. a. aufſtellen, in Ordnung ſtellen, z. B. eine Bibliothek, Waaren, ein Regiment. 2. aufſtellen, aufſpannen. Opſtille en Snare for En, Jemanden Netze ſtellen, einem eine Falle ſtellen. 3. darſtellen, zum Muſter aufſtellen.

**Opſtillelſe**, en, Aufſtellung.

**Opſtilning**, en, Idem.

**Opſtive**, v. a. aufſteifen, mit Stärke oder Gummi. Item Opſtive en Hat, einen Hut aufſteifen, ihn die Dreſſur geben.

**Opſtivning**, en, Aufſteifung.

**Opſtoppe**, v. a. aufſtopfen, ausfüllen, z. B. ein Bett mit Federn.

**Opſtøde**, v. a. aufſtoßen, durch Stoßen öffnen. Støde op, aufſtoßen im Magen.

**Opſtødning**, en, Aufſtoßung.

**Opſtryge**, v. a. aufſtreichen, aufwärts ſtreichen, z. B. die Haare. Item aufſtreifen, z. B. das Hemd, die Aermel.

**Opſtrygning**, en, Aufſtreichung, Aufſtreifung.

**Opſtukken**, p. p. (von opſtikke) ſiehe dieſes Wort.

**Opſummere**, v. a. aufſummiren.

**Opſværte**, v. a. aufſchwärzen, wieder aufſchwärzen.

**Opſværtning**, en, Aufſchwärzung.

**Opſvinge**, gewöhnlich reciproce, opſvinge ſig, ſich aufſchwingen, ſich empor ſchwingen. Fuglen opſvinger ſig med ſine Vinger.

**Opſvingen**, oder

**Opſvingning**, en, Aufſchwung, Aufſchwingung.

**Opſvire**, v. a. verſchwieren, durch Saufen und Spielen herdurchbringen.

**Opſvolme**, v. n. aufſchwellen, aufdunſen.

**Opſvolne** oder opſvulne, v. n. aufſchwillen, auflaufen. Hans Legeme er opſvolnet, ſein Körper iſt aufgeſchwollen.

**Opſvulning**, en, das Aufſchwellen.

**Opſye**, v. a. aufnähen, vernähen. Opſye al Traad, allen Zwirn aufnähen.

**Opſyening**, Vernähung.

**Opſyn**, et, Aufſicht, Achthabung. Have Opſyn med Magaſinerne, Aufſicht über die Magazine haben. Det unge Menneſke ſtaaer under hans Opſyn.

**Optaarne**, v. a. aufthürmen.

**Optælle**, v. a. aufzählen.

**Optælning**, en, Aufzählung.

**Optænde**, v. a. zünden, entzünden, anzünden, anſtecken.

**Optændelſe**, en, Entzündung, Anzündung.

**Optændes**, v. p. entzündet werden, entbrennen. Opiændes i Kiærlighed.

**Optænke**, v. a. erdenken, erſinnen, ausdenken, aufdenken, ausſinnen. Optænke nye Moder, nye Konſter, nye Spillemaader.

**Optænkelig**, adj. erdenklich, erſinnlich, was zu erdenken iſt.

**Optage**, v. a. aufnehmen, aufheben, z. B. von der Erde. Optage nogle Penge af Lommen, etwas Geld aus der Taſche herauf oder herausnehmen. 2. (bey den Landmeſſern) aufnehmen, aufmeſſen, ein Feld, eine Gegend. 3. aufnehmen, annehmen. Optage En til Borger, einen zum Bürger aufnehmen. 4. empfangen. Jeg blev ilde optaget af ham, ich wurde ſehr übel von ihm aufgenommen. 5. nehmen, aufnehmen, in den Redensarten. Optage noget godt eller ilde, etwas gut oder übel aufnehmen.

**Optagelſe**, en, Aufnehmung, Annehmung.

**Optegne**, v. a. aufzeichnen, anzeichnen, verzeichnen.

**Optegning**, en, Aufzeichnung, Anzeichnung.

**Optegnelſe**, en, Verzeichniß.

**Optiefsle**, v. a. wieder aufweben, wieder loswickeln was einmal gewebt iſt (nach von Aphelen).

**Optik**, en, Optik (Optica), derjenige Theil von der angewandten Mathematik, welcher in der Kenntniß von den Lichtſtrahlen beſteht.

**Optiſk**, adj. optiſch, was zur Optik gehört, oder in derſelben gegründet iſt.

**Optoe**, v. a. aufwaſchen, aufſpülen, z. E. das Küchengeräth, Wäſche nach der Lauge u. ſ. w.

**Optoening**, en, Aufwaſchen.

**Optog**, et, Aufzug, das Aufziehen, Aufziehung. 2. Aufzug, Act, Vorſtellung, Parade. Item Lärm, tolle Streiche. Det er mig en Optog, das heiſſe ich Aufzüge.

**Optoppe**, v. a. aufhäufen, aufthürmen.

**Optøe**, v. a. aufthauen. Solen optøer Iiſet, die Sonne thauet das Eis auf. 2. als v. n. tøe op, aufthauen. Jorden er tøet op, die Erde iſt aufgethauet.

**Optøening**, en, Aufthauung.

**Optømre**, v. a. aufzimmern, fertig zimmern.

**Optømring**, en, Aufzimmerung.

**Optørre**, v. a. mit einem Wiſchtuch auftrocknen, aufnehmen (beym Scheuern der Fußböden in Zimmern).

**Optræde**, v. a. auftreten, entzwey treten, durch Treten öffnen. 2. auftreten, hervortreten um zu reden.

**Optrædelſe**, en, Auftritt, Hervortretung, um etwas vorzutragen. En Taters, en Skueſpillers Optrædelſe.

**Optrække**, v. a. aufziehen, durch Ziehen öffnen. 2. hinaufziehen, aufhängen. 3. aufziehen, aufwinden, z. B. die Uhr. 4. aufreihen, auf Faden ziehen. 5. betrügen, bevortheilen, Unrecht thun. Optrække de Reiſende, die Reiſenden prellen. 6. Optrække paa Vagt, auf die Wache ziehen.

**Optrækker**, en, Betrüger, einer, der die Leute prellt; im Feminino

**Optrækkerſke**, en, Betrügerin.

**Optrækker**, en, (bey den Böttchern) Scheibenbohrer, Zugbohrer.

**Optrækkerie**, et, Betrügerey, Prellerey.

**Optrækkerſk**, adj. u. adv. betrügeriſch, ſchurkiſch.

**Optrækning**, en, Aufziehung, in den Bedeutungen des Verbi No. 1. 2. 3. 4. 6.

**Optrille**, v. a. hinaufrollen, hinaufwinden.

**Optrin**, et, Auftritt, Scene in einem Schauſpiel; ſo auch figürlich: jede merkwürdige Begebenheit. Han har oplevet ſaa mange Optrin, er hat ſo viele Auftritte erlebt.

**Optrukken**, p. p. (von optrække) aufgezogen, ſiehe das Verbum.

**Optugte**, v. a. auferziehen, ziehen mit Ernſt und Strenge. Optugte Børn i Gudsfrygt, Kinder in der Gottesfurcht erziehen.

**Optugtelſe**, en, Erziehung, Zucht. Have En under ſin Optugtelſe, einen unter ſeiner Zucht haben. Der kommer han en lidt under Optugtelſe.

**Optugter**, en, Erzieher. Item Zuchtmeiſter.

**Optvætte**, v. a. aufwaſchen.

**Optygge**, v. a. wiederkauen, zum andern mal kauen. Item figürl. einerley Worte mehrmals wiederholen. Vom Wiederkäuen der Thiere ſagt man lieber tygge Drøv.

**Optygning**, en, Wiederkauung.

**Opvaagne**, v. n. aufwachen, vom Schlaf erwachen, munter werden.

**Opvaagnelſe**, en, Erwachen, Erwachung.

**Opvække**, v. a. aufwecken, erwecken, munter machen. Item von den Todten erwecken, auferwecken. Dies Verbum hat im p. p. opvækket, wenn es ſo viel heißt als vom Schlafe aufgeweckt; hingegen wenn es heißen ſoll: auferweckt vom Tode, ſo heißt das p. p. opvakt, welches letzte auch als ein Adjectivum gebraucht wird, und dann munter, luſtig, aufgeweckt, fröhlich, bedeutet. 2. ermuntern, anregen, reizen, antreiben; auch in dieſer Bedeutung heißt das p. p. opvakt.

**Opvækkelſe**, en, Erweckung, Auferweckung, Ermunterung.

**Opvækning**, en, Idem.

**Opvækker**, en, Aufwecker. Item Erwecker, Ermunterer.

**Opvækkes**, v. p. aufwachen, erweckt, ermuntert werden.

**Opvælde**, v. n. hervorquillen, aufſteigen.

**Opvælte**, v. a. aufwühlen. Sviinene opvælter Jorden, die Schweine wühlen die Erde auf.

**Opvæltning**, en, Aufwühlung.

**Opvæxt**, en, Wachsthum. Han ſtaaer i ſin fulde Opvæxt.

**Opvakt**, p. p. 2dum (von opvække) 1. auferweckt von den Todten. 2. aufgeweckt, munter, lebhaft, froh. 3. ermuntert, erregt, angereizt.

**Opvarme**, v. a. aufwärmen, wieder warm machen. 2. erwärmen, erhitzen. Opvarme Værelſet, Solen opvarmer Jorden.

**Opvarmelſe**, en, Erwärmung.

**Opvarmning**, en, Idem.

**Opvarte**, v. a. aufwarten, bedienen, gefällig ſeyn.

**Opvarter**, en, Aufwärter.

**Opvarterſke**, en, Aufwärterin.

**Opvartning**, en, Aufwartung, Dienſt. Item Beſuch, Cour. Giøre En ſin Opvartning, einem ſeine Aufwartung machen.

**Opvartſom**, adj. aufwartſam, aufwärtig.

**Opvartſomhed**, en, Aufwartſamkeit, Dienſtbereitwilligkeit.

**Opvaſke**, v. a. aufwaſchen, z. B. die bey Tiſch gebrauchten Schüſſeln und Teller.

**Opvaſkerkone**, en, Aufwäſcherin, Aufwaſchfrau.

**Opvaſkerpige**, en, Aufwaſchmädchen.

**Opvende**, v. a. aufkehren, umkehren, das Unterſte zu Oberſt kehren.

**Opvente**, ſiehe oppebie.

**Opveye**, v. a. aufwiegen. Man maae opveye det med Penge, man muß es mit Geld aufwiegen, man muß ſo viel Geld dafür geben, als es ſchwer iſt.

**Opviiſning**, en, Aufweiſung, Aufzeigung, Vorzeigung.

**Opviiſe**, v. a. aufweiſen, vorzeigen, aufzeigen. Kan i opviiſe nogen Fuldmagt?

**Opvikle**, v. a. aufwickeln, loswickeln, abwickeln.

**Opvikling**, en, Loswickelung.

**Opvinde**, v. a. aufwinden, in die Höhe winden, z. B. den Anker.

**Opvindning**, en, Aufwindung, das Aufwinden.

**Opviſe**, v. a. ſiehe **opviiſe**.

**Opviſke**, v. a. aufwiſchen, auftrocknen mit einem Wiſchtuch.

**Opvoxe**, v. n. aufwachſen, groß werden, in die Höhe wachſen.

**Opvoxen**, p. p. erwachſen, aufgeſchoſſen. **En ung opvoxen Dreng**, ein junger aufgeſchoſſener Knabe.

**Opvoxning**, en, Aufwachſung, das Aufwachſen.

**Opvunden**, p. p. (von **opvinde**) aufgewunden.

**Opyle**, v. a. (auf Schiffen) altes Tauwerk aufdrehen, Werg zupfen.

**Opyling**, en, das Wergzupfen.

**Orakel**, et, (nach der Mythologie der Alten) Orakel, Götterausſpruch durch den Mund der Prieſter oder Prieſterinnen. 2. der Ort, wo ſolche Götterſprüche gegeben wurden. Figürlich nennet man auch einen Mann, der von vielen beſucht und um Rath gefragt wird, ein Orakel.

**Orangefarve**, en, Orangefarbe, eine dunkle rothgelbe Farbe, wie reife Pomeranzen.

**Orangefarved**, adj. orangefarben, orangegelb, pomeranzenfarben.

**Orangerie**, et, Orangerie, Treibhaus für ausländiſche ſeltene Gewächſe und Pflanzen.

**Oration**, en, Oration, zierliche Rede.

**Oratorie**, et, Redekunſt.

**Oratoriſk**, adj. u. adv. oratoriſch, redneriſch, nach der Redekunſt.

**Oratorium**, et, Oratorium, Singeſtück, deſſen Handlung aus der bibliſchen Geſchichte genommen iſt.

**Orbil**, en, Nahme, den man einem ſtrengen, mürriſchen Schulmeiſter beylegt, weil es zu Horazens Zeiten einen ſolchen in Rom gab, der dieſen Nahmen führte.

**Orcan**, en, Orkan, heftiger Sturmwirbelwind.

**Orcheſter**, et, Orcheſter (lies Orſcheſter), abgetheilter Platz für die Muſiker bey Schauſpielen, Concerten, Bällen u. dgl. 2. die Geſellſchaft dieſer Muſiker ſelbſt: **Kongen underholder et talriigt Orcheſter.**

**Ord**, et, (im Plur. **Ord**) Wort, Plur. Wörter, einzelnes Wort, Ausdruck. **Et Sprog beſtaaer af Ord**, eine Sprache beſteht aus Wörtern. 2. Wort, Plur. Worte im Zuſammenhang. Hierher gehören folgende Redensarten. **Give En gode eller onde Ord**, einem gute oder böſe Worte geben. **Føre eene Ordet i et Selſkab**, in einer Geſellſchaft das große Wort haben. **Ville have det ſidſte Ord**, das letzte Wort haben wollen. **Lægge et godt Ord for En**, ein gutes Wort für jemand

mand einlegen. Bygge paa Ens Ord, auf jemands Worte bauen. Deres Ord i Ære, Ihr Wort in Ehren (ein bekanntes Höflichkeits-Formular). Et godt Ord finder et godt Sted, ein gut Wort findet eine gute Stelle, gute Worte finden gute Orte. Tage afſted med haarde Ord, mit harten Worten um ſich werfen. Have ſagt et godt Ord, ein Wort zu ſeiner Zeit geredet haben. Han bruger mange Ord, er macht viel Weſens, er brauchts Maul. Vil du endnu bruge Ord, willſt du noch raiſonniren? noch viele Worte machen? Prov. Gode Ord fylde ikke Sækken, gute Worte füllen den Beutel nicht. Ord og indet videre, viel Geſchrey und wenig Wolle. Holde tilbage med ſine Ord, hinterm Berge halten. Et godt Ord igien (Volksredensart), du wirſt mich nicht freſſen. Ordet ſtaaer mig for Munden, das Wort ſchwebt mir auf der Zunge (dieſe Redensart gehört eigentlich unter No. 1.). 3. Gerücht, Leumund. Have et godt Ord paa ſig, einen guten Leumund, guten Nahmen, gutes Gerücht haben. Han er kommen i et ſlet Ord dermed, er iſt darüber in üble Nachrede gekommen. 4. Verſprechen, Zuſage, Verſicherung, Wort. De har mit Ord, Sie haben mein Wort. De kan ſtole paa mit Ord, Sie können ſich auf mein Wort verlaſſen. Et Ord, et Ord, en Mand, en Mand. Prov. 5. Parole, Wort (im Kriegsweſen, ohne Plural). Veed De Ordet? wiſſen Sie die Parole? 6. (von Chriſto) Ordet, das Wort, der Sohn Gottes (ὁ λογος). Det ſelvſtændige Ord, das ſelbſtſtändige Wort.

Ordbog, en, Wörterbuch, Lexicon.

Orddreyning, en, Wortverdrehung.

Orden, en, Ordnung. Holde god Orden; bringe af Orden, aus der Ordnung bringen. Bringe i Orden, ordnen, in Ordnung bringen. 2. Claſſe, unterſchiedene Abtheilung. 3. (im Plur. Ordener) Orden, Stand. Ridderorden, Ritterorden. Munkeorden, Mönchsorden. Tiggerorden, Bettelorden. Danebrogorden, Dannebrogs-Orden, Ritterorden vom Dannebrog. 4. Ordenszeichen. Bære en Orden, einen Orden tragen.

Ordensalder, en, Ordensalter, das Alter, ſo nach den Geſetzen des Ordens erforderlich iſt, um in denſelben aufgenommen werden zu können.

Ordensbaand, et, Ordensband.

Ordensbroder, en, Ordensbruder.

**Ordensbrug**, et, Ordensgebrauch.

**Ordenstragt**, en, Ordenstracht, Ordenskleid.

**Ordensforſamling**, en, Ordensverſammlung, Capitul.

**Ordensgeiſtlig**, en, (in der römiſchen Kirche) ein Ordensgeiſtlicher, Mitglied eines geiſtlichen Ordens, zum Unterſchied von Weltprieſter.

**Ordensgeiſtlighed**, en, Ordensgeiſtlichkeit, ſämmtliche Mitglieder der geiſtlichen Orden.

**Ordenskiæde**, en, Ordenskette.

**Ordensklæde**, et, Ordenskleid.

**Ordensløfte**, et, Ordensgelübde.

**Ordensmedlem**, en, Ordensmitglied.

**Ordensmeſter**, en, Ordensmeiſter.

**Ordensregel**, en, Ordensregel, die Geſetze und Vorſchriften, nach denen ſich ſämmtliche Ordensmitglieder richten ſollen.

**Ordensſøſter**, en, Ordensſchweſter.

**Ordenstal**, et, Ordinalzahl. (Numerus ordinalis).

**Ordenstegen**, en, Ordenszeichen, Orden.

**Ordenstugt**, en, Ordenszucht.

**Ordentlig**, adj. ordentlich, regelmäßig. 2. gewöhnlich (ordinairement).

**Ordentlighed**, en, Ordentlichkeit, Liebe zur Ordnung.

**Ord for Ord**, adv. wörtlich, von Wort zu Wort.

**Ordforſker**, en, Wortforſcher, Etymolog.

**Ordforſkning**, en, Wortforſchung, Etymologie.

**Ordføining**, en, Wortfügung, Syntaxis.

**Ordfører**, en, Wortführer, Sprecher, Worthalter.

**Ordførende**, adj. worthabend, wortführend. **Den ordførende Borgermeſter**, der worthaltende Bürgermeiſter.

**Ordgrandſker**, en, Wortforſcher.

**Ordgrandſkning**, en, Wortforſchung.

**Ordgyder**, en, Wortkrämer, Saalbader. Item Raiſonneur, Prahlhans.

**Ordgyderie**, et, Saalbaderey, Wortkrämerey, Schnack.

**Ordholden**, adj. oder

**Ordholdig**, adj. der ſein Wort hält, treu in ſeinen Verſprechungen iſt, redlich.

**Ordinants**, en, Ordinanz, Officier, Unterofficier oder Gemeiner, der einem General oder Staabsofficier allenthalben hin folgen muß, um von ihm in Dienſtverſchickungen gebraucht werden zu können.

**Ordination**, en, Ordination, Ordinirung, Einſetzung und Einweihung eines Geiſtlichen in ſein und zu ſeinem Amte.

**Ordinere**, v. a. ordiniren, anordnen, verordnen, befehlen. 2. ordiniren, einſetzen, zu geiſtlichen Aemtern einweihen.

**Ordinering**, en, Ordinirung, Anordnung.

**Ordklang**, en, Wortklang, Wortlaut.

**Ordkløver**, en, Wortklauber, Variantenjäger.

**Ordkløverie**, et, Wortklauberey.

**Ordkrig**, en, Wortkrieg.

**Ordmager**, en, Wortſchmid, einer der gerne neue Wörter bilden und einführen will (ſpöttiſch).

**Ordne**, v. a. ordnen, in Ordnung bringen.

**Ordning**, en, ſiehe Anordning und Forordning, welche gebräuchlicher ſind.

**Ordprang**, oder **Ordprunk**, en, Wortgepränge, verſchwenderiſcher Aufwand von Worten ohne Sinn und Gedanken.

**Ordre**, oder **Order**, en, (im Kriegsweſen) Ordre, Befehl. Have nøie Ordre, gemeſſene Ordre haben. Ikke giøre noget uden Ordre.

**Ordregiſter**, et, Wortregiſter, im Gegenſatz von Sachregiſter.

**Ordriig**, adj. wortreich. Et ordriigt Sprog, eine wortreiche Sprache.

**Ordſkiæmt**, en, Scherz in Worten.

**Ordſpil**, et, Wortſpiel.

**Ordſprog**, et, Sprüchwort, (Proverbium) kurze figürliche Redensart, z. B. Medens Græſſet groer døer Hoſſemoer, indem das Gras wächſt ſtirbt die Kuh. Uſelet griber ſtedſe Tonen for høit, der for kan han ikke holde ud Muſiken u. ſ. w. Som Ordſproget ſiger, wie das Sprüchwort ſagt. Efter et gammelt Ordſprog.

**Ordſprogelig**, oder **Ordſprogviis**, ordſprogsmæſſig, ſprüchwörtlich. Ordſprogelige Talemaader, ſprüchwörtliche Redensarten.

**Ordſtrid**, en, Wortſtreit.

**Ordtegn**, et, Wortzeichen, Hieroglyphe.

**Ordvexel**, oder **Ordvexling**, en, Wortwechſel.

**Ores**, v. neutr. paſſ. (vom Korn) Denne Rug ores, dieſer Rocken wird vom Wurme angefreſſen, der Wurm niſtet darin, iſt wurmfräßig,

**Organ**, en, Organ, Sinneswerkzeug.

**Organiſt**, en, Organiſt.

**Organſinſilke**, en, Organſinſeide.

**Orgel**, et, Orgel. Item der Platz neben und um die Orgel.

**Orgelbælg**, en, Orgelbalg, Blaſebalg zur Orgel gehörig.

**Orgelbygger**, en, Orgelbauer.

**Orgelbygning**, en, Orgelbau, Orgelgebäude.

**Orgelbyggerkonſt**, en, Orgelbaukunſt, Orgelbau.

**Orgelcaſſe**, en, Orgelkaſten.

**Orgelpibe**, en, Orgelpfeife.

**Orgelregiſter**, et, Orgelregiſter, Zug von einer gewiſſen Anzahl Pfeifen in einer Orgel.

Orgelſpiller, en, Orgelſpieler.

Orgeltræder, en, Bälgentreter, Calcant.

Orgeltræk, et, Zug in einer Orgel, Regiſter.

Orgeltunge, en, Zünglein am Schnarrwerk (v. Aphelen).

Orgelulv, en, Orgelwolf, ein Fehler an den Orgelpfeifen.

Orgelværk, et, Orgelwerk.

Orient, et, Orient, Morgenländer.

Orientaliſk, adj. orientaliſch. De orientaliſke Sprog.

Orientaliſt, en, Orientaliſt, der in den morgenländiſchen Sprachen erfahren iſt.

Orientere ſig, v. r. ſich orientiren, ſich mit einer Gegend oder Sache bekannt machen.

Original, et, Original, erſtes Exemplar, im Gegenſatz von Copie oder Abſchrift. Figürlich nennt man auch ein außerordentliches Genie, jede Perſon, die etwas beſonders in ihrer Art erfindet, wie auch jeden, der ſich zum Sonderling auszeichnet, et Original.

Originaltanke, en, origineller (d. i. eigener, eigenthümlicher, neuer, beſonderer) Gedanke.

Orion, en, (ein Geſtirn) Orion.

Orionsbelte, et, Orionsgürtel, Jacobsſtraße.

Orkan, ſiehe Orcan.

Orlean, en, Orlean, die Frucht des Orleanbaumes, welche eine ſchöne gelbrothe Farbe giebt.

Orleantræe, et, Orleanbaum (Bixa).

Orlog, en, Orlog, Krieg.

Orlogſkib, en, Orlogsſchiff, großes Kriegsſchiff.

Orlov, veraltet, ſiehe Forlov.

Orm, en, Wurm. Orme, Würme, Gewürme. Have Orm, Würmer haben. Orm under Tungen ved Hunde, Tollwurm (lytra). Krumme ſig ſom en Orm. Der er kommen Orm i, der Wurm (die Motte) iſt drin. Orm i Tænderne, Fäulniß der Zähne, Scharbock (Caries) eigentlich Knochenfraß, der ſich an den Zähnen äußert. Orm i Bøger, Motte (tinea). Sanct Hans Orm, Johanniswürmchen (Cicindela, Lampyris).

Ormeædt, p. p. vom Wurm angefreſſen, wurmſtichig.

Ormedoctor, en, Wurmdoctor, Charlatan, Marktſchreyer.

Ormeeſſents, en, Wurmeſſenz, Arzeneymittel gegen die Würmer.

Ormefeber, en, Wurmfieber.

Ormeformig, adj. wurmförmig. Tarmenes ormeformig Bevægelſe.

Ormefrøe, et, Wurmſaamen, Wurmkraut (ſemen zynae, zedoariae).

Ormeham, en, abgeſtreifte Schlangenhaut, Schlangenbalg.

Ormehul, et, Wurmloch.

Ormekage, en, Wurmkuchen (Paſtillus anthelminticus).

Orme-

**Ormekrud**, et, Wurmkraut, allgemeiner Nahme ſolcher Kräuter, welche gegen die Würmer gebraucht werden.

**Ormelæge**, en, Wurmdoctor.

**Ormemaaned**, en, der Julius, Heumonat.

**Ormemeel**, et, Wurmmehl.

**Ormemelk**, en, Milch mit Arzneymitteln gegen die Würmer vermiſcht.

**Ormepulver**, et, Wurmpulver.

**Ormereede**, en, Wurmneſt, Wurmgewimmel.

**Ormeſæd**, en, Wurmſaamen, woraus Würmer entſtehen.

**Ormeſæk**, en, Madenſack, verächtliche Benennung eines todten Menſchenkörpers.

**Ormeſting**, et, Wurmſtich, Wurmfraß (Caries).

**Ormſkærer**, en, Wurmſchneider, Hundedoctor, der ſich vornehmlich damit abgiebt, den Hunden den ſogenannten Tollwurm zu nehmen.

**Ormſtukken**, adj. wurmſtichig, wurmfräßig. Blive ormſtukken. Ormſtukkent Aeble.

**Ormſtukkenhed**, en, Wurmſtichigkeit. Item Knochenfäule, Beinfraß (Caries).

**Ormſyge**, en, Wurmſucht, Wurmkrankheit (Verminatio).

**Orne**, en, Eber, Borg Kempe.

**Ornetand**, en, Hauer, Zahn eines Ebers.

**Orret**, oder oret, p. p. (von ores) von Würmern angefreſſen, verdorben (vom Getraide).

**Orſelje**, en, Orſeille, eine Art orientaliſches Moos, welches die ſchöne Colombinfarbe giebt.

**Ort**, en, der vierte Theil einer Münze, Maaßes oder Gewichts. Rigsort, ein Viertelreichsthaler. En Ort Øl, eine Viertelkanne, ein halb Quartier Bier. En Ort Silke, ein Viertelquentin Seide.

**Orthographie**, en, ſ. Retſkrivning.

**Ortographiſk**, adj. u. adv. orthographiſch.

**Oſe**, en, Waſſerhoſe, Wirbelwind, der das Seewaſſer Thurm hoch in die Höhe treibt. 2. Dampf von heißem Waſſer, von Gekochtem, welcher gerade in die Höhe ſteigt.

**Oſt**, ſiehe Øſt, Øſten.

**Oſt**, en, Käſe. Reven Oſt; Blive til Oſt, käſen, käſicht werden.

**Oſted**, oder oſtet, adj. gekäſet, käſicht, klumpig.

**Oſtes**, v. n. p. käſen, gerinnen (von Milch).

**Oſteform**, en, Käſeform.

**Oſtehandler**, en, Käſehändler.

**Oſtegiørerie**, et, Käſemacherey.

**Oſtekage**, en, Käſekuchen.

**Oſtekræmmer**, en, Käſehändler.

**Oſtekram**, en, Käſehökerey.

**Oſtekurv**, en, Käſehorde, zum Trocknen der Käſe.

Oſteløb, et, Käſeform, Käſe-napf.

Oſteløbe, en, Käſelab, zuſammengelaufene Milch in dem Magen junger wiederkauender Thiere (in Norwegen nennt mans Kæſe).

Oſtemide, en, Käſemade, Käſemilbe (Muſca putris).

Oſteorm, en, Käſewurm.

Oſteprøver, en, Käſebohrer.

Oſteſkorpe, en, Käſerinde.

Oſteſkrab, et, Käſeſchabſel, was von der Käſerinde abgeſchrapt wird.

Oſteſkrælle, ſiehe Oſteſkrab.

Oſtevalle, en, Käſewaſſer, Molken.

Oſtfriesland, et, Oſtfriesland.

Oſtgoter, en, Oſtgothländer.

Oſtgotland, et, Oſtgothland, der öſtliche Theil des ehemaligen gothiſchen Reichs, das jezt zu Schweden gehört. Es begreift die vier Landſchaften Oſtgothland, Wermeland, Dalland und Bahuslehn, die Hauptſtadt iſt Gothenburg am Kattegat belegen.

Oſtindien, et, Oſtindien, derjenige Theil des ſüdlichen Aſiens, der auf beyden Seiten des Ganges liegt, vorzüglich aber die beyden Halbinſeln dies- und jenſeit des Ganges.

Oſtindiſk, adj. oſtindiſch. Oſtindiſke Varer.

Oſtning, en, das Käſen, die Käſung.

Otte, adj. numerale card. (man ſchreibt auch häufig aatte) acht. Eyeren til diſſe otte Huuſe. I Dag otte Dage, heut über acht Tage. I Gaar otte Dage vare vi ſamlede, geſtern vor acht Tagen wären wir beyſammen. Klokken ſlaaer otte, die Glocke ſchlägt acht. Der kom otte af dem, es kamen ihrer acht. Inden otte Dage, innerhalb acht Tagen.

Otteaarig, adj. achtjährig (beſſer otteaars).

Ottefold, adj. achtfältig, achtfach.

Otteføddet, adj. achtfüßig, das acht Füße hat.

Otte Gange, oder ottegange, achtmal.

Ottehundrede, num. card. 800.

Ottehundredſte, den, 800ſte.

Ottekant, en, Achteck.

Ottekantet, adj. achteckig.

Ottende, den, der Achte. For det Ottende, achtens, zum Achten.

Ottendedeel, en, Achttheil, der achte Theil.

Ottendeel, en, Idem.

Otter, en, ſiehe Odder.

Ottesidet, adj. achtſeitig, das acht Seiten hat.

Ottespændet, adj. achtſpännig.

Ottetuſinde, num. card. achttauſend.

Ottetuſindſte, den, achttauſendſte.

Otting, en, Achtel, Achttheil. En Otting Smør, en Ot-

ting Ol. 2. ein gewiſſer Diſtrict Landes.

**Oval**, adj. eyrund, länglicht rund, oval.

**Oven**, adv. oben. Oven til, droben. Oven fra, von oben herab. Oven i Kiøbet, oben in den Kauf, obendrein. Være oven paa, oben drauf ſeyn, gewonnen haben, nichts fürchten. Han har ſkrevet noget oven for, er hat etwas oben über an den Rand geſchrieben. Sidde oven ved, oben an ſitzen.

**Ovenmeldt**, adj. obgemeldt, obbemeldt, obgedacht, vorerwähnt.

**Ovennævnt**, adj. obbenannt, obgenannt.

**Ovenviiſt**, adj. obangezeigt, oben gezeigt, oberwieſen.

**Over**, I. præp. über. Es kann faſt immer durch das Deutſche über gegeben werden, deswegen will ich nur die wenigen Fälle anführen, wo im Deutſchen ein anderes Wort geſetzt werden muß. Holde over Lovene, ob den Geſetzen halten. Over og under, drunter und drüber. In Anſehung der mit dieſer Präpoſition zuſammengeſetzten Zeitwörter findet ſich das Beſondere: daß ſie allezeit hinter dem Verbo ſteht, wenn dieſes in ſeiner eigenthümlichen Bedeutung gebraucht wird, hingegen immer vor und zuſammenhangend mit demſelben, wenn ſolches in einer uneigentlichen und figürlichen Bedeutung ſteht, als z. E. Jeg faldt over en Steen, ich fiel über einen Stein, dahingegen, Rædſel overfaldt mig, Schrecken überfiel mich. Jeg gaaer over en Broe, ich gehe über eine Brücke, und dagegen Han overgaaer mig i Fortieneſter, er übertrifft mich an Verdienſten. Jeg ſeer over ham hen, ich ſehe über ihn hin. Jeg overſeer ham, ich überſehe ihn, bin ihm überlegen. Sætte over en Flod, über einen Fluß ſetzen. Overſætte et Skrift, overſætte En i Priſen, eine Schrift überſetzen, einen im Preiſe überſetzen. II. als adv. Uveiret er gaaet over, das Unwetter, das Ungewitter iſt übergegangen.

**Overalt**, adv. allenthalben.

**Overantvorde**, v. a. überantworten, überliefern, übergeben. Og de overantvordede Chriſtum at han ſkulde korsfæſtes.

**Overantvorder**, en, Ueberlieferer.

**Overbære**, v. a. (Imp. Jeg overbar, Perf. har overbaaren) überſehen, vergeben, Nachſicht haben, zu gute halten. Overbære meget med En, einem viel zu gute halten, viel Nachſicht mit jemand haben. Overbære en Feil, einen Fehler nachſehen. En ſom intet overbærer, ſtrenger, keinen

keinen Fehler ungerügt oder ungeſtraft laſſender Mann.

Overbærelſe, en, Nachſicht, Gelindigkeit, Verträglichkeit, Vertragſamkeit.

Overbærende, adj. nachſichtsvoll, verträglich, vertragſam, gelinde, glimpflich. Med et overbærende Smiil, mit einem nachſichtsvollen Lächeln.

Overbeen, et, Ueberbein, eine Verwachſung auf Händen und Füßen an Menſchen und Thieren, die in Knoten oder Knöchelн auf den Sehnen beſteht. (Ganglium).

Overbeened, adj. der ſolche Knoten hat, überbeinig.

Overberider, en, Oberbereiter, Stallmeiſter.

Overbetient, en, Oberbedienter.

Overbetyde, ſiehe Overtyde.

Overbetydning, en, ſiehe Overtydning.

Overbeviisning, en, Ueberzeugung. Giøre noget imod ſin egen Overbeviisning. Staae i den Overbeviisning, in der Ueberzeugung ſtehen. 2. Ueberweiſung. Overbeviisning om en Forbrydelſe, Ueberweiſung eines Verbrechens. Item Ueberführung.

Overbeviiſt, p. p. überzeugt. 2. überwieſen, überführt.

Overbeviſe, v. a. überzeugen, demonſtriren. Overbeviſe En om Sandheden af Noget, einen von der Wahrheit einer Sache überzeugen, 2. überweiſen, überführen. Overbeviſe En om en Vildfarelſe, om en Misgierning, einen eines Irrthums, einer Miſſethat überführen.

Overbinde, v. a. überbinden, z. B. mit warmen Tüchern.

Overblinde, en, (auf Schiffen), das oberſte Segel am Bugſpriet, Oberblinde.

Overblive, v. n. (ſiehe blive) über bleiben, übrig bleiben.

Overblivſel, ſiehe Levning.

Overbrede, v. a. überbreiten, darüber her breiten.

Overbringe, v. a. überbringen, z. E. eine Nachricht, einen Brief.

Overbringelſe, en, Ueberbringung.

Overbringer, en, Ueberbringer.

Overbud, et, Ueberbot, z. B. auf Auctionen.

Overbyde, v. a. überbieten, mehr bieten als ein anderer (ſ. byde).

Overbygge, v. a. überbauen.

Overdaad, en, Ueppigkeit, Schwelgerey. De leve hen i Overdaad.

Overdaadig, adj. verſchwenderiſch, üppig. Item ausgelaſſen, unverſchämt.

Overdaadighed, en, Ueppigkeit, Verſchwendung, Schwelgerey, übertriebener Luxus.

Overdaadigen, adv. üppig, verſchwenderiſch, ſchwelgeriſch.

Overdæk, et, (auf Schiffen) das obere Verdeck, Oberdeck, Oberlof.

**Overdække**, en, Ueberdecke, Oberdecke, z. B. über einen Tiſch, Teppich.

**Overdække**, v. a. überdecken, zudecken.

**Overdeel**, en, Obertheil, der obere Theil.

**Overdommer**, en, Oberrichter, Richter an welchen appellirt werden kann.

**Overdørtærſkel**, et, Oberſchwelle, Oberthürſchwelle, zum Unterſchied von der untern Thürſchwelle.

**Overdrag**, et, Uebertrag, Uebertragung.

**Overdrage**, v. a. übertragen, überlaſſen, übergeben. 2. auftragen, in Auftrag geben. 3. transportiren, hinüber tragen. 4. auftragen, übertragen mit Farben.

**Overdragelig**, adj. übertragbar, was man andern übertragen oder auftragen kann.

**Overdragelſe**, en, Uebertragung, Uebergebung. 2. Auftragung, Auftrag.

**Overdrev**, et, Uebertrift, Viehtrift.

**Overdreven**, adj. oder p. p. übertrieben, zu weit getrieben. Overdrevne Berømmelſer

**Overdrive**, v. a. übertreiben, zu weit treiben, in einer Sache zu viel thun. Overdrive Qvæget paa Reiſen, das Vieh auf der Reiſe übertreiben. Overdrive en Fortælning, Fornøgelſer, i Pragt, i Bekymring, i Bekoſtninger.

**Overdrivelſe**, en, Uebertreibung.

**Overdryppe**, v. a. übertröpfeln, überträufeln, z. B. mit geſchmolzener Butter.

**Overdyne**, en, Oberbett, Oeberdecke mit Federn oder Dunen geſtopft, Bettdecke.

**Overeens**, adv. überein, wird mehrentheils mit den beyden Verbis komme und ſtemme gebraucht. Komme overeens, übereinkommen, einig werden. Stemme overeens, übereinſtimmen, einerley Ton, oder Laut angeben, einerley Meinung ſeyn.

**Overeenskomſt**, en, Uebereinkunft, Vertrag.

**Overeensſtemmelſe**, en, Uebereinſtimmung.

**Overende**, adj. aufrecht, grade auf (über Ende, Holſt.) Sætte overende, aufrichten, aufrecht ſtellen.

**Overendeſtaaende**, part. aufrechtſtehend.

**Overeiendom**, et, Obereigenthum.

**Overeiendomsret**, en, Obereigenthumsrecht, Grundherrlichkeit.

**Overfald**, et, Ueberfall, unvermutheter Anfall.

**Overfalde**, v. a. überfallen, überrumpeln, unvermuthet anfallen, angreifen. Skræk overfaldt ham! Overfaldes af Døden.

Over-

**Overfalds**, adj. überſchlächtig, von Waſſerrädern in Waſſermühlen. Et overfalds Hiul, ein überſchlächtiges Rad, d. i. ein ſolches, auf welches das Waſſer von oben herunterfällt um es um zu treiben. En overfalds Mølle, eine überſchlächtige Mühle; Mühle, die mit ſolchen Rädern geht.

**Overfamle**, v. a. überfummeln, befühlen, begrabbeln.

**Overfare**, v. a. überfahren, hinüberfahren.

**Overfart**, en, Ueberfahrt.

**Overflade**, en, Oberfläche. Det berører kun Overfladen, das iſt nur oberflächlich, nicht gründlich.

**Overflød**, oder Oberflod, en, Ueberfluß. Stor Overflod, leve i Overflod; til Overflod, zum Ueberfluß, ohne daß es Noth thut.

**Overflødig**, adj. überflüſſig, reichlich, in Menge. Overflødige Ting.

**Overflødighed**, en, Ueberfluß, ſiehe Overflod.

**Oberflyde**, v. n. überfließen. Vandet overflyder Engene. Overflyde i Takſigelſer, i Klager, in Dankſagungen, in Klagen überfließen.

**Overflyve**, beſſer flyve over, überfliegen.

**Overfløie**, v. a. überflügeln, ſeine Flügel über die Flügel der feindlichen Armee hinaus ausdehnen, damit man ihm in die Flanke fallen könne.

**Overfløining**, en, Ueberflügelung.

**Overformynder**, en, Obervormund.

**Overformynderſkab**, et, Obervormundſchaft.

**Overforſtander**, en, Oberaufſeher, Obervorſteher.

**Overforſtanderſkab**, et, Obervorſteheramt.

**Overføre**, richtiger føre over, überführen, hinüberführen.

**Overførſel**, en, Ueberfuhr, Ueberfahrt. Vi maatte betale 4 Skilling for Overførſelen.

**Overfruſſen**, part. überfroren.

**Overfryſe**, v. n. überfrieren oben mit Eis belegt werden. Vandet overfrøs i en halv Times Tiid.

**Overfuſe**, v. a. einen anfahren, mit Worten beſtürmen, betäuben.

**Overfylde**, v. a. überfüllen.

**Overgaae**, v. n. übertreffen, den Vorzug haben. 2. übergehen, z. E. mit Stillſchweigen.

**Overgaars**, adv. ehegeſtern.

**Overgang**, en, Uebergang. En uformærket Overgang i en Afhandling. Det er kun en Overgang, das iſt nur eine vorübergehende Wolke.

**Overgift**, en, (in der Bibel) Ueberſatz, Wucher.

**Overgive**, v. a. übergeben, aufgeben, abtreten. Overgive En noget at beſørge. Overgive En ſin Rettighed,

hed, ſit Eyendom, ſit Embede. Overgive en Klage, eine Klage eingeben, übergeben. Overgive en Plan, einen Plan vorlegen. Overgive til Fienden, dem Feinde übergeben. Overgive ſig til Fienden, ſich ergeben. Overgive En til Straf, einen der Strafe übergeben. Overgive ſig, ſich erbrechen, vomiren.

Overgivelſe, en, Uebergabe, Uebergebung.

Overgiven, adj. u. adv. ausgelaſſen, über die Maßen luſtig, zügellos. Item muthwillig, unmäßig, unverſchämt.

Overgivenhed, en, Ausgelaſſenheit, Zügelloſigkeit. Item Unverſchämtheit, Muthwillen.

Overgramſe, v. a. begrabbeln, befühlen.

Overgroet, part. überwachſen, bewachſen, z. B. mit Gras, mit Bäumen und Blumen.

Overgyde, v. a. übergießen, z. E. mit einer Brühe.

Overgypſe, v. a. übergypſen, mit Gyps überziehen.

Overhaand, adv. überhand. Ukrud tager Overhaand.

Overhaand, en, Oberhand, Sieg. Han faaer Overhaand, er bekömmt die Oberhand, ſpielt den Meiſter.

Overhaandtagelſe, en, Ueberhandnehmung, ſchnelle Ausbreitung, z. B. eines Uebels.

Overhæng, et, Ueberhang, z. B. der Bäume und Früchte in den Garten eines andern. It. an den obern Etagen der Häuſer, Außengebäude. Item figürl. Beſchwerde, Ueberlauf. Have Overhæng af En, oft von Jemand überlaufen werden.

Overhængende, part. drohend, bevorſtehend.

Overhænge, v. n. bevorſtehen, drohen, nahe ſeyn, obhanden ſeyn. Der overhænger ham en ſtor Fare, es ſteht ihm eine große Gefahr bevor. 2. überhangen, über etwas heraus ragen. 3. als v. a. überhängen, behängen, z. B. mit Decken, Gardinen. 4. überhängen, z. B. einen Keſſel übers Feuer. 5. (figürlich) Overhænge En, einem beſchwerlich fallen, einen überlaufen, mit ungeſtümen anhaltenden oder oft wiederholten Bitten jemand überläſtig fallen.

Overhen, oder ovenhen, obenhin, ohne Fleiß und Genauigkeit.

Overherre, en, Oberherr, Landesherr, Souverain.

Overherlig, adj. u. adv. oberherrlich. Overherlige Rettigheder.

Overherredomme, et, Oberherrſchaft, Souverainität.

Overherſkabsret, en, Oberherrlichkeit.

Overhinde, en, Oberhaut, Oberhäutchen; das Häutchen, welches über der rechten Haut der thieriſchen Körper liegt. Bey den Gerbern die Narbe. (Epidermis).

Over-

**Overhofmarſkalk**, en, Oberhofmarſchall.

**Overhofmeſter**, en, Oberhofmeiſter.

**Overhofmeſterinde**, en, Oberhofmeiſterin.

**Overhofret**, en, Oberhofgericht.

**Overholde**, v. a. darüber halten, daß etwas geſchehe. Overholde Lovene, über den Geſetzen halten, die Geſetze handhaben.

**Overhoppe**, v. a. überhüpfen, überſpringen.

**Overhoved**, et, Oberhaupt, Anführer, Chef. 2. als adverb. überhaupt, im Ganzen.

**Overhør**, en, das Ueberhören, Verhören, z. B. der Lection. Item Examen, Examinirung.

**Overhøre**, en, überhören, verhören, z. B. einen Knaben ſeine Lection. Item examiniren. 2. überhö'ren, fehl hören, nicht hören. Jeg har overhørt de Klokkeſlæt, ich habe die Glocke (d. i. die Stunde) überhört, (weil ich nicht Acht darauf gegeben). 3. Thun, als ob man nicht hörte. Hvem der ikke kan overhøre og overſee meget paſſer kun ſlet i Verden, wer nicht vieles überhören und überſehen kann (d. i. nicht thun kann, als ob er vieles nicht hörte oder ſähe), der paßt ſich nur ſchlecht in dieſe Welt. 4. ungehorſam ſeyn, nicht hören wollen. Han har overhørt mine Befalninger, er hat meinen Befehlen nicht gehorcht.

**Overhørelſe**, ſiehe Overhør.

**Overhørig**, adj. ungehorſam, einer der da thut, als hörte er den ihm gegebenen Befehl nicht.

**Overhørighed**, en, Nichtbefolgung, ein etwas gemilderter Ausdruck für Ungehorſam oder Ulydighed.

**Overhøring**, en, Ueberhörung, nach dem Verbo No. 1. 2. 3.

**Overhøvle**, v. a. überhobeln.

**Overhud**, en, ſiehe Overhinde.

**Overhuus**, et, Oberhaus, Oberparliament (in England).

**Overhvitte**, v. a. überweißen.

**Overhylde**, v. a. überhüllen, überdecken, ſ. tildække.

**Overjage**, v. a. überjagen, zu Schanden jagen.

**Overjægermeſter**, en, Oberjägermeiſter.

**Overile**, v. a. übereilen. Døden har overilet ham. 2. übereilen, zuvor eilen (bey den Dichtern). 3. übereilen, gar zu ſehr eilen. Vi ville ikke overile Sagen. Et overilet Forhold, ein übereiltes Verfahren. 4. recipr. Overile ſig, ſich übereilen.

**Overilelſe**, en, Uebereilung. Giøre noget af Overilelſe.

**Overilet**, adv. voreilig, übereilt.

**Overkalke**, v. a. übertünchen.

Overkammerherre, en, Oberkammerherr.

Overkaſte, v. a. kaſte over ſig. überwerfen, über ſich werfen, z. B. einen Mantel, einen Rock.

Overkiortel, en, Oberrock, Ueberrock, Surtout.

Overkiøre, v. a. überfahren, Overkiøre et Barn.

Overkladde, Overklakke, v. a. überkläckſen, überſudeln mit Dinte.

Overklæde, v. a. überkleiden, bekleiden, beziehen.

Overklædelſe, en, Ueberkleidung, Bekleidung.

Overklædning, en, Bekleidung, das was dazu gebraucht wird. Item Oberkleid, Oberanzug.

Overkline, v. a. überkleben, überwerfen, z. E. mit Kalk, mit Leimen. Item überſchmieren, beſchmieren.

Overklining, en, Bewerfung, z. E. einer Wand, einer Mauer mit Kalk.

Overkoge, v. n. koge over, überkochen, ſiehe auch Overløbe.

Overkomme, komme over, v. n. hinüber kommen. Komme over til England. 2. Darüber zukommen, überraſchen, überfallen, betreffen. Overkomme En uformodentlig, einen unvermuthet überraſchen. 3. überkommen, erhaſchen, bekommen; Overkomme Penge, Geld überkommen (mit guter Manier).

Overkomſt, en, Ueberkunft.

Overlade, v. a. überlaſſen. Overlade En en Ting til Eyendom, einem etwas zum Eigenthum überlaſſen. Overlade En noget til Beſørgelſe; ved Salg; til Ens Godtbefindende; Overlade En Valget, einem die Wahl laſſen. Overlade ſig til Glæde, Haab, Sorg, Bekymring, Udſvævelſer. Overladt ſig ſelv, ſich ſelbſt überlaſſen. 2. überladen, zu ſtark beladen. Overlade ſig med Æden, med Drikken, ſich mit Eſſen, mit Trinken überladen.

Overladelig, adj. überlaßbar.

Overladelſe, en, Ueberlaſſung, Abtretung.

Overlader, en, Ueberlaſſer, einer der etwas überläßt, etwas abſteht.

Overladning, en, Ueberladung, beſſer Overlæſſelſe.

Overlæbe, en, Oberlippe.

Overlæder, et, Oberleder an Schuhen.

Overlæg, et, Ueberlegung, Erwägung, Ueberdenkung. Med Overlæg, mit Ueberlegung. Af Mangel paa Overlæg, aus Mangel an Ueberlegung. 2. (nach von Aphelen) Abrede, Verlaß.

Overlægge, v. a. überlegen, bedenken, erwägen, unterſuchen. 2. lægge over, über legen, oben

oben über legen, z. E. ein Pflaſter.

**Overlæggelſe**, en, ſ. Overlæg.

**Overlægning**, en, ſ. Overlæg.

**Overlære**, v. a. überlernen, z. B. ſeine Lection.

**Overlæſe**, v. a. überleſen, flüchtig durchleſen. Efter at have overlæſt igien, hvad jeg har ſkrevet.

**Overlæsning**, en, Ueberleſen, Ueberleſung.

**Overlæſſe**, v. a. überladen, zu viel aufladen.

**Overlæſſelſe**, en, Ueberladung. Kiedſommelighed er den viſſe Følge af ſmagløſe Overläſſelſer, Eckel iſt die gewiſſe Folge geſchmackloſer Ueberladungen.

**Overlagsbom**, en, Ueberlegebaum, über den Weberſtuhl, an welchem die Kolben mit den kleinen Löchern hängen.

**Overlagt**, p. p. überlegt, bedacht, erwogen; wird auch als Adverbium gebraucht, und heißt alsdann bedächtlich, wohlbedächtlich. Item abgeredetermaßen.

**Overlaſt**, en, Ueberlaſt, zu große Laſt. 2. Figürl. Ueberläſtigkeit, Beſchwerde, drückende Ungelegenheit, Gewalt. Giøre En Overlaſt, einem überläſtig ſeyn, einem Gewalt thun. Være En til Overlaſt, einem läſtig, überläſtig fallen.

**Overlegen**, adj. u. adv. überlegen, mächtiger, ſtärker. Være En overlegen.

**Overlegenhed**, en, Ueberlegenheit, größere Macht und Stärke. Item größere Fähigkeiten und Verdienſte. Føle Ens Overlegenhed. Lade en føle ſin Overlegenhed.

**Overleve**, v. a. überleben, länger leben als ein Anderer.

**Overlevelſe**, en, Ueberlebung. I Fald af Overlevelſe er faſt ſat, im Fall der Ueberlebung iſt feſtgeſetzt.

**Overlevere**, v. a. überliefern, übergeben. Figürlich: mündliche Nachrichten auf die Nachkommen fortpflanzen.

**Overleverelſe**, oder

**Overlevering**, en, Ueberlieferung, Uebergabe. 2. Figürl. mündliche Fortpflanzung gewiſſer Nachrichten auf die Nachkommen. Efter en gammel Overleverelſe, nach einer alten Ueberlieferung, Tradition.

**Overlippe**, en, Oberlippe.

**Overløb**, et, Ueberlauf, Ergießung, Austreten der Flüſſe. 2. auf Schiffen, das obere Verdeck, der Oberlof. 3. Ueberlauf von Leuten, Beunruhigung. 4. Soldaternes Overløb, das Ausreiſſen, Deſertiren der Soldaten.

**Overløbe**, v. n. überlaufen, überfließen, z. B. ein Gefäß, die Galle, das Waſſer (beſſer løbe over). 2. überlaufen, deſertiren, zum Feinde übergehen. 3. geſchwind überleſen, durchlau-

lau-

laufen. 4. überlau'fen, beunruhigen, beläſtigen, oft beſchwerlich fallen. 5. En Gyſen overløber mig, ein Schauder überläuft mich.

Overløben, ſiehe Overløb, beſonders No. 4.

Overløber, en, Ueberläufer, einer, der zum Feinde übergeht. Ikke enhver Deſerteur er en Overløber men kuns den ſom gaaer over til Fienden.

Overlydt, adv. überlaut, mit heller Stimme. Skriige overlydt. Klage, græde overlydt.

Overlyſt, adv. öffentlich, vor allem Volk.

Overmaade, adj. u adv. übermäßig, überaus ſehr, über die Maßen.

Overmaal, et, Uebermaaß, beydes eigentlich und figürlich. Godhedens, Smerternes Overmaal.

Overmægtig, adj. übermächtig, allzu mächtig. Angribe en overmægtig Fiende.

Overmæt, adj. überſatt.

Overmagt, en, Uebermacht, zu große Macht.

Overmale, v. a. überma'len, mit Farben übermalen.

Overmand, en, Vorgeſetzter, Oberer. 2. Ueberwinder, Meiſter, Sieger. Finde ſin Overmand i En. an jemand ſeinen Meiſter finden (in Holſtein Obermann).

Overmande, v. a. übermannen, beſiegen, niederwerfen.

Overmenneſkelig, adj. übermenſchlich, mehr als menſchlich.

Overmod, et, Uebermuth, übertriebener unzeitiger Muth, Störrigkeit, Eigenſinn. 2. Hochmuth, Stolz, hochtrabendes Weſen. 3 übertriebene Luſtigkeit, Muthwille. Det er ſkeet af bare Overmod, das iſt aus bloßem Uebermuth geſchehen. Overmod varſtelden godt. Prov.

Overmoden, adj. überreif.

Overmodenhed, en, Ueberreife.

Overmodig, adj. übermüthig, hochmüthig, unverſchämt.

Overmodigen, adv. Idem.

Overmorgen, adv. übermorgen. Overmorgen den Dag, der übermorgende Tag.

Overmundering, en, Obermondirung, Rock und Weſte.

Overnaturlig, adj. übernatürlich, außerordentlich, wunderbar.

Overnaturligen, adv. Idem.

Overnaturlighed, en, Uebernatürlichkeit. Tingens ſkinbare Overnaturlighed beſtaaer kun i Snildhed af Taſkeſpilleren.

Overofficeer, ſiehe Oberofficeer.

Overopſigt, oder

Overopſyn, et, Oberaufſicht.

Overopſynsmand, en, Oberaufſeher.

Overordentlig, adj. außerordentlich, ungemein, ungewöhnlich. En overordentlig

Ambaſ-

Ambaſſadeur, en overordentlig Seſſion.

Overordentligen, adv. Idem.

Overrække, v. a. hinüber reichen, über reichen, darreichen. Item übergeben, hinreichen (ſiehe række). 2. als v. n. række over, überragen, über hervorragen. Han overrakte dem alle, er ragte über ſie alle hervor.

Overrækning, en, Ueberreichung. 2. Ueberragung, Hervorragung.

Overrang, en, Oberrang, Vorrang.

Overraſke, v. a. überraſchen, überrumpeln.

Overraſkelse, oder

Overraſkning, en, Ueberraſchung.

Overregne, v. a. überrechnen.

Overregning, en, Ueberrechnung, Berechnung.

Overrende, v. a. überrennen, ſtärker rennen, als.

Overreſt, en, Ueberreſt, Ueberbleibſel.

Overret, en, Obergericht, höheres Tribunal, dergleichen zu Schleswig und Glückſtadt ſind.

Override, v. a. überreiten, ſtärker reiten als ein anderer. Ride over, überreiten, umreiten. Item Ride over en Broe, über eine Brücke reiten.

Overroe, v. a. überrudern, ſtärker rudern als ein anderer.

Overrumple, v. a. überrumpeln, überraſchen.

Overrumpling, en, Ueberrumpelung, Ueberraſchung.

Overruſtes, überroſten.

Overs, til overs, übrig, zum Uebrigen. Jeg er alleene til overs, ich bin allein übrig. Have til overs, übrig haben.

Overſæde, en, Oberſitz (von Aph.)

Overſæt, et, Ueberſatz, (auf Schiffen) die aufeinander geſetzten Stücke, woraus ein Schiffsmaſt beſteht, nennt man Overſæt. 2. in der Baukunſt) eine kleine Mezzanin-Etage zu oberſt unter dem Dache.

Overſætning, en, das Ueberſetzen über einen Fluß mit einem Fahrzeuge, Ueberfahrt.

Overſætte, v. a. überſetzen, aus einer Sprache in die andere. Overſætte Ord for Ord, Wort für Wort, (buchſtäblich) überſetzen. Overſætte paa Danſk, ins Däniſche überſetzen. Overſætte efter Ordene, wörtlich überſetzen.

Overſættelſe, en, Ueberſezzung aus einer Sprache in die andre.

Overſætter, en, Ueberſetzer.

Overſat, oder overſadt, p. p. (von overſætte) überſetzt. 2. übergeſetzt.

Overſee, v. a. überſehen, durchſehen, nachſehen, z. B. eine Schrift, ein Geſchäft, eine Arbeit. 2. überſehen, überſchauen, z. B. eine Gegend, ein Feld.

Item

item figürl. ein Unglück. 3. überſehen, übertreffen, durch irgend einen Vorzug. Den Rige overſeer den Arme. Han overſeer ham ſaare meget. 3. überſehen aus Gleichgültigkeit, Geringſchätzung oder Unachtſamkeit. 4. nachſehen, überſehen, z. B. die Fehler. Durch die Finger ſehen.

Overſeile, v. a. überſegeln, z. B. die Meere, 2. überſegeln, in Grund ſegeln, ein anderes Schiff. 3. geſchwinder ſegeln als: (man ſchreibt auch overſeyle).

Overſeiling, en, Ueberſegelung.

Overſende, v. a. überſenden, überſchicken, übermachen.

Overſendelſe, en, Ueberſendung.

Overſkiælde, overſkiænde, v. a. ſchelten, ausſchelten, ausfenſtern, Vorwürfe machen.

Overſkiænden, das Schelten, Ausſchelten.

Overſkiænder, en, Pocher, Schelter.

Overſkiære, v. a. entzwey ſchneiden, durchſchneiden, in zwey Theile ſchneiden. Linien overſkiærer Triangelen, die Linie durchſchneidet den Triangel. 2. Overſkiære Klæden, Tuch ſcheeren. Overſkiære det forſte Gang, ihm die erſte Schur geben.

Overſkiærer, en, Tuchſcheerer.

Overſkiærerſax, en, Tuchſcheere.

Overſkiæring, Overſkiæren, en, Durchſchnitt, Durchſchneiden. 2. Scheerung des Tuchs, Tuchſchur.

Overſkibe, v. a. et n. überſchiffen.

Overſkibning, en, Ueberſchiffen, Ueberſchiffung.

Overſkikke, ſ. overſende.

Overſkinne, v. a. überſcheinen, beſcheinen. Solen overſkinner kuns Halvdeelen af Jordkloden paa eengang.

Overſkiørt, et, zweyter Rock der Frauenzimmer, den ſie über den innerſten Unterrock ziehen.

Overſkoe, en, Ueberſchuh, die man bey ſchmutzigem Wetter und Wege über die eigentlichen Schuhe zieht, um dieſe nicht zu beſchmutzen.

Overſkride, v. a. überſchreiten. Overſkride en Ordre, eine Ordre überſchreiten, mehr ausführen wollen, als die Ordre beſagt. Overſkride Grændſerne.

Overſkridelſe, en, Ueberſchreitung.

Overſkrift, en, Ueberſchrift, Titel, Aufſchrift.

Overſkrige, v. a. überſchreyen, lauter ſchreyen, als.

Overſkrive, v. a. überſchreiben, mit einem Titel und Ueberſchrift verſehen. 2. Skrive En noget over, einem etwas ſchriftlich melden, ihm etwas überſchreiben, (ſiehe ſkrive).

Over=

Overſkud, et, (mit dem Artikel Overſkuddet) Ueberſchuß, was übrig, was gewonnen iſt.

Overſkyde, v. a. Skyde over, überſchieſſen. Skyde over Maalet, über das Ziel hinſchieſſen. 2. übrig ſeyn, überſchieſſen. 3. überſchieſſen, zu lang ſeyn, z. B. ein Balken.

Overſkygge, v. a. überſchatten, beſchatten.

Overſkyggelſe, oder

Overſkygning, en, Ueberſchattung.

Overſkylle, v. a. überſpülen, überſchwemmen.

Overſkyllelſe, en, Ueberſchwemmung.

Overſlaae, v. a. überſchlagen, z. B. ein Blatt, eine Seite in einem Buche. 2. überſchlagen, zurückfallen. 3. Overſlaae med Vand, mit Waſſer begieſſen. 4. übrig ſeyn, beſonders im Gewicht. Der ſlaaer lidt over, es iſt wenig darüber. Vœgten ſlaaer over, die Wage ſchlägt über, (nach der einen Seite).

Overſlag, et, Ueberſchlag, Berechnung, Calcul. Giøre Overſlag.

Overſmøre, v. a. überſchmieren, beſchmieren. (ſ. ſmøre).

Overſmørelſe, en, Beſchmierung, Ueberſchmierung.

Overſmurt, p. p. überſchmiert, beſchmiert.

Overſnee, v. a. überſchneyen, beſchneyen, zuſchneyen.

Overſnige, v. a. überſchleichen, beſchleichen.

Overſnilde, v. a. beſchnellen, betrügen, berücken.

Overſnøvle, v. a. (vulg. nach von Aph.) anſchnarchen, anſchnauben, hart anfahren.

Overſpœnde, v. a. überſpannen, etwas zu ſtark ſpannen, z. E. Saiten, Bogenſehnen. Item figürlich, übertreiben, das Maaß überſchreiten.

Overſpinde, v. a. überſpinnen, z. B. mit Gold- oder Silberdrat.

Overſprœnge, en, überſprengen, beſprengen.

Overſpring, oder

Overſpringning, Ueberſprung. Vove en Overſpring.

Overſprøite, v. a. überſprützen, beſprützen.

Overſprøitning, en, Beſprützung.

Overſpytte, v. a. beſpeyen, beſpucken.

Overſtaae, v. a. überſtehen, überwinden, aushalten. Nu er det overſtaaet, nun iſts überſtanden.

Overſtœlmeſter, en, Oberſtallmeiſter.

Overſtœnke, v. a. übergießen, befeuchten, beſprützen, beſprengen, beſchmutzen.

Overſtœnkning, en, Beſprützung, Befeuchtung, Begieſſung, z. E. mit Waſſer, mit Straßenſchmutz.

**Overſtemme**, v. a. überſtimmen, durch Mehrheit der Stimmen überwinden. 2. zu hoch, zu ſtark ſtimmen, z. B. die Saiten.

**Overſtige**, v. a. überſteigen, beſteigen, z. B. einen Berg, eine Mauer. 2. (figürl.) überſteigen, überwinden. Det overſtiger alle Kræfter, al Forventning, al Troeværdighed.

**Overſtikke**, v. a. überſtechen, abſtechen, (im Kartenſpiel).

**Overſtride**, v. a. überſtreben, mit Mühe und Kampf überwinden.

**Overſtrigle**, v. a. überſtriegeln, en Heſt, ein Pferd überſtriegeln.

**Overſtrikke**, v. a. überſtricken, z. B. einen Ball.

**Overſtrippe**, v. a. durchſtreifen, durchwandern.

**Overſtritning**, en, Ueberſprengen, Ueberſprützung (ſelten).

**Overſtritte**, v. a. überſprengen, überſprützen. (ſelten).

**Overſtrøe**, v. a. überſtreuen, beſtreuen, z. B. mit Zucker, mit Pfeffer.

**Overſtrøgen**, p. p. (von overſtryge) überſtrichen, angeſtrichen.

**Overſtrømme**, v. a. überſtrömen, beydes eigentlich und figürlich. Elven overſtrømmer ſine Bredde, die Elbe überſtrömt ihre Ufer. Taarer overſtrømmer mine Øine, Thränen überſtrömen meine Augen.

**Overſtrømmelſe**, en, Ueberſtrömung.

**Overſtryge**, v. a. überſtreichen, beſtreichen, anſtreichen. (ſiehe ſtryge).

**Overſtrygning**, en, Ueberſtreichung, Beſtreichung.

**Overſtyr**, adv. verlohren, zunichte. Iſt nur in folgenden Redensarten gebräuchlich: Sætte overſtyr, durchbringen, verſchwenden. Gaae overſtyr, verlohren gehen, rückgängig werden. Hans Anſlag gik overſtyr.

**Overſtyrte**, v. a. ſ. omſtyrte. 2. überſtürzen, überſchütten, begießen.

**Overſvømme**, v. a. überſchwemmen.

**Overſvømmelſe**, en, Ueberſchwemmung.

**Overtælle**, v. a. überzählen. Overtælle ſine Dukater, ſeine Dukaten überzählen.

**Overtælning**, en, Ueberzählung.

**Overtale**, v. a. überreden. Overtale En til noget ved Bønner, einen durch Bitten zu etwas überreden. Han er ſlet ikke at overtale, er iſt ſchlechterdings nicht zu überreden.

**Overtalelſe**, en, Ueberredung.

**Overtalende**, adj. überredend, einnehmend, beredt.

Overtaler, en, der jemand überredet; (im ſchlechten Sinn) Verführer.

Overtræde, v. a. (ſ. træde) übertre'ten, ſündigen, brechen, z. B. die Geſetze und Gebote. 2. Træde over, ü'bertreten, hinübertreten. Item deſertiren, überlaufen zu andern Dienſten.

Overtrædelſe, en, Uebertretung, z. B. der Geſetze, mithin Sünde, Verbrechen.

Overtræder, en, Uebertreter, Miſſethäter, Verächter der Geſetze.

Overtræffe, v. a. ſ. overgaae.

Overtræk, et, Ueberzug. z. B. eines Bettes, eines Tiſches, einer Degenſcheide.

Overtrække, v. a. überziehen, mit einem Ueberzuge verſehen. Sætte Overtræk over en Dyne, ein Bett überziehen. Himlen overtrækkes med Skyer, der Himmel überzieht ſich mit Wolken.

Overtrækning, en, Ueberziehung, Bekleidung, Anſtrich.

Overtroe, en, Aberglaube, falſche abergläubiſche Religioſität.

Overtroiſk, overtroende, abergläubiſch, abergläubig, dem Aberglauben ergeben.

Overtrumle, v. a. überwalzen, (die Aecker).

Overtvers, adv. überzwerch, überqueer.

Overtyde, ſiehe overbeviſe.

Overtydning, ſiehe Overbeviisning.

Overvægt, en, Uebergewicht. 1. mehr an Gewicht, als feſtgeſetzt iſt. Han kiøbte 100 Pund og havde 5 Pund Overvægt. 2. Figürl. größer Gewicht, Kraft, Nachdruck, Sieg. Han fiksnart Overvægten over ham, er bekam bald das Uebergewicht über ihn.

Overvægtig, adj. überwichtig.

Overvælde, v. a. überhäufen, reichlich verſehen oder begaben, überſchütten, überladen. Overvælde En med Velgierninger, med Høflighed, med Skieldsord, med Bebreidelſer. Være overvældet med Forretninger, med Gield, u. ſ. w. 2. überwältigen, übermannen, bezwingen, mit Gewalt unterjochen. Overvælde Fienden, et Land ved Krig, ſine Lidenſkaber.

Overvældelſe, en, Ueberhäufung, Ueberſchüttung. 2. Ueberwältigung, Unterjochung.

Overværelſe, en, Gegenwart, Beyſeyn Anweſenheit. I min Overværelſe, in meiner Gegenwart. Uden nogens Overværelſe, in Niemands Beyſeyn, ohne Zeugen, ganz allein.

Overværende, part. gegenwärtig, daſeyend. Han er ſielden overværende i Forſamlingen.

Overvande, v. a. überwäſſern.

Overvegt, ſiehe Overvægt.

Overvettes, adj. zu viel, unmäſ-

mäßig, übertrieben, unermeßlich. Overvettes Godhed, übermäßige Gütigkeit.

**Overvettes**, adv. Idem.

**Overveie**, oder

**Overveye**, v. a. überwiegen, mehr wiegen als. Guld overveier Sølv, Gold überwiegt Silber d. i. iſt ſchwerer als Silber. 2. mehr gelten, mehr werth ſeyn, das Uebergewicht behaupten. Elſkov eller Kierlighed overveier alle andre Betragtninger. Hans Mening overveiede meget de Andres. 3. erwägen, betrachten, überdenken, bedenken, überlegen, in Erwägung ziehen. Men i det han overveiede, aber indem er erwog. 4. gegen einander abwägen, unterſuchen, nach ſeinem wahren Werth ſchätzen. Overveie Grundene af begge Parter.

**Overveielſe**, en, Erwägung, Betrachtung.

**Overvinde**, v. a. überwinden, ſiegen, beſiegen, überwältigen. Overvinde ſig, ſich ſelbſt überwinden, ſich Gewalt anthun.

**Overvindelig**, adj. überwindlich, was überwunden (beſiegt) werden kann.

**Overvindelſe**, en, Ueberwindung, Sieg.

**Overvinder**, en, Ueberwinder, Sieger.

**Overvinderinde**, en, Ueberwinderin.

**Overvintre**, v. n. überwintern.

**Overvintring**, en, Ueberwinterung.

**Overviſke**, v. a. überwiſchen.

**Overvoxe**, v. a. überwachſen, größer, höher wachſen als. Han overvoxer ſin Broder, er überwächſt ſeinen Bruder. 2. v. n. überwachſen, bewachſen. Saaret overvoxer med Kiød, die Wunde überwächſet mit Fleiſch.

**Overvoxen**, part. paſſ. bewachſen, überwachſen.

**Overvunden**, p. p. überwunden.

**Ovn**, en, Ofen, Steenovn, ſteinerner Ofen, Blikovn, blecherner Ofen, Kakkelovn, Kachelofen, Bagerovn, Backofen. De tre Mænds Ildovn, der feurige Ofen der drey Männer. Ovnen ryger, der Ofen raucht, (nemlich in die Stube). Sidde i Kakkelovnskrogen, hinterm Ofen ſitzen, ſich nicht unter die Leute oder in die Fremde wagen.

**Ovnbænk**, en, Ofenbank.

**Ovnbaget**, adj. im Ofen gebacken.

**Ovndør**, en, Ofenthür, Thür vors Ofenloch.

**Ovnfod**, en, Ofenfuß, Geſtell worauf der Stubenofen ruht.

**Ovngab**, et, Ofenloch.

**Ovngaffel**, en, Ofengabel.

**Ovnhul**, et, Ofenloch.

**Ovnkare**, en, (in Norwegen) Ofengabel.

Ovnlak, et, Ofenlack, zum Räuchern.

Ovnmeſter, en, Ofenmeiſter, (beym Hüttenbau).

Ovnmund, en, Ofenloch, Mündung des Ofens.

Ovnøie, et, Rauchloch, Windloch im Ofen.

Ovnplade, en, Ofenplatte.

Ovnrage, en, Ofenkrücke (bey den Bäckern) ein Bret an einer langen Stange befeſtigt, womit Kohlen, Aſche und Feuer aus dem Ofen geholt wird.

Ovnſæt, et, ein Ofen voll, eine Bäcke, ein Gebäcke, ſoviel als auf einmal in einem Ofen gebakken werden kann. (Bey einigen auch Ovnbagſter, von Aph.)

Ovnſkovl, en, Ofenſchaufel.

Ovnſod, et, Ofenruß.

Ovnſpade, en, Ofenſchaufel.

Ovnſpield, et, Ofenklappe, Ofenblech.

Ovnſtød, et, (am Brod) kleines ranftiges Stück Brod, was ſich von einem Brode ablöſet und an das andere anhängt, wenn die Brodte im Ofen zu nahe an einander liegen; Ofenranft. (v. Aph.)

Ovnviſk, en, Ofenwiſch, ein an einer langen Stange befeſtigter Wiſch von Stroh oder Lappen, womit der Ofen gereinigt wird, ehe das Brod hinein kömmt.

Oxe, oder Stud, Ochſe (im Pl. Øxne, Ochſen). En gildet Oxe, ein geſchnittener Ochſe. Mæſket Oxe, fetter gemäſteter Ochſe. Spænde Øxne ne bag Plougen, Prov. Die Ochſen hinter den Pflug, (die Pferde hinter den Wagen) ſpannen, d. i. eine Sache verkehrt angreifen. Item figürl. als ein Scheltwort. En grov Oxe, ein grober Ochſe.

Oxeagtig, adj. ochſenmäßig, ochſenhaftig.

Oxebrølen, en, Ochſenbrüllen.

Oxedriver, en, Ochſentreiber.

Oxegalde, en, Ochſengalle.

Oxehoved, et, Ochſenkopf. Item figürl. Dummkopf, Rindvieh.

Oxehovd, en, Oxhöft.

Oxehud, en, Ochſenhaut.

Oxehyrde, en, Ochſenhirt.

Oxekalv, en, Bullenkalb, zum Unterſchied von Kuhkalb (beſſer Tyrkalv).

Oxekiød, et, Ochſenfleiſch.

Oxeklov, en, Ochſenklaue.

Oxemarked, et, Ochſenmarkt.

Oxemøg, et, Ochſenmiſt.

Oxemule, en, Ochſenmaul.

Oxeøie, et, Ochſenauge. 1. in der Kochkunſt) Oxeøine, Ochſenaugen ſind Eyer in Butter geſchlagen, und ſo gebacken, daß die Dotter ganz bleiben. 2. (in der Baukunſt) ein rundes oder ovales Fenſterchen im Dache. 3. ein Kraut, Gänſekraut. (Chryſanthemum Leucanthemum). 4. ein kleiner Vogel, Goldhähnchen, ſonſt Gierdekonge, Sommerkonge. 5. das Ochſenauge in der Aſtronomie.

**Oxepeis**, en, Ochſenziemer, Bullenpeſel.

**Oxeſtald**, en, Ochſenſtall, Rinderſtall.

**Oxeſteeg**, en, Ochſenbraten.

**Oxetunge**, en, Ochſenzunge. 2. ein Kraut. (bugloſſum borrago, cirſium).

## Ø.

Dieſen vom Hrn. Profeſſor Baden aus der Reihe der Diphthongen ausgeſtoßenen und zum wirklichen Vocal creirten Buchſtaben, habe ich hier gleich hinter dem O anführen müſſen, weil ich mich des großen Wörterbuchs vom Hrn. von Aphelen zum Leitfaden bedient habe, und weil ich befürchtete, daß mir bey veränderter Ordnung der Wörter, viele hätten entwiſchen können, welches ich doch ſorgfältig vermeiden wollte, um, ſo viel in meinem Vermögen ſtand, den Leſer nie nach einem Worte vergebens ſuchen zu laſſen. Iſt man einmal daran gewöhnt, das ø ſogleich auf das o folgen zu ſehen, ſo wird dies in der Brauchbarkeit des Buchs kein Hinderniß machen.

**Ø**, et, ein Oe, oder ö. Der Laut deſſelben entſpricht ganz dem deutſchen ö.

**Ø**, en, (mit dem Artikel Øen) oder Øe, Inſel, Eiland.

**Øde**, adj. wüſte, öde, ohne Einwohner, item unangebauet. Landet ligger øde, das Land liegt wüſte. Giøre øde, verwüſten, wüſte machen.

**Øde**, v. a. verſchwenden, verthun.

**Ødelægge**, v. a. (ſiehe lægge) verwüſten, zerſtören, veröden, umbringen. Ødelægge et Land, ein Land verheeren, verwüſten. Ødelægge i Bund og Grund, von Grund aus verwüſten, ausrotten. Ødelægge et Folk, ein Volk zu Grunde richten, es ausrotten. Ødelægge En, føre En i Ulykke, einen zum Ruin bringen, ins Unglück führen.

**Ødelæggelſe**, en, Verwüſtung, Verheerung, Zerſtörung.

**Ødelagt**, p. p. verwüſtet, verheert.

**Ødeland**, en, Verſchwender, Verpraſſer.

**Øder**, en, ſiehe Ødeland.

**Ødſel**, adject. verſchwenderiſch ſchwelgeriſch.

**Ødſelhed**, en, Verſchwendung, Schwelgerey.

**Ødſelt**, adv. verſchwenderiſch.

**Ødſle**, v. a. (bey einigen ſtatt øde) verſchwenden, verpraſſen, verthun. Item ſchwelgen, praſſen.

**Øe**, en, ſiehe Ø.

**Øie**, ſiehe Øye.

**Oeconom**, en, Oeconom, Haus- oder Landwirthsſchaftverſtändiger. 2. jeder ſparſame fleißige Mann.

**Oeconomie**, et, Oeconomie, Haushaltungswiſſenſchaft. 2.

Hausshaltung. 3. Sparſamkeit, Fleiß.

Oeconomiſk, adj. u. adv. öco= nomiſch.

Øelod, en, Inſeltheil, ein Stück Feld auf einer Inſel belegen. Pl. Oelodder.

Oel, en, Riemen.

Oelſvøbe, en, eine Peitſche von Riemen geflochten.

Øg, et, Mähre, Schindmähre, (verächtlich).

Øge, v. a. 1. (bey Nätherinnen und Schneidern) anſtücken, an= flicken. 2. vermehren, mehren, vergrößern.

Øgenavn, et, Eckelnahme, Bey= nahme, Schimpfnahme.

Øget, p. p. angeſtückt, angeflickt. 2. vermehrt, vergrößert.

Øgle, en, Viper, Otter.

Øglegift, en, Viperngift, Ot= tergift.

Øglerede, en, Drachenneſt, Ot= terneſt.

Øgletunge, en, Viperzunge, Natterzunge, giftige Zunge, (meh= rentheils figürlich) Läſtermaul, giftiges Maul, verläumderiſche Zunge.

Øgleurt, en, Schlangenkraut, Drachenwurz.

Øgleyngel, en, Otterngezücht, Natterbrut. Item figürlich von giftigen, böſen, heimtückiſchen Menſchen.

Øgning, en, Zulage, Vermeh= rung. 2. (beym Nähen) Zuſam= menſtückung, Naht womit ein Lappen angeſtückt iſt.

Øl, et, Bier. Brygge Øl, Bier brauen. Skienke Øl, Bier ſchenken. Gaae til Øls, zu Bier gehen, nach dem Bier= hauſe gehen.

Ølbærme, en, Bierhefen.

Ølbroder, en, Bierbruder, Saufbruder.

Ølbrøgger, oder

Ølbrygger, en, Bierbrauer.

Øledike, en, Biereſſig.

Ølgilde, en, Biergilde, Feſt= bier, Bierſchmaus.

Ølhang, en, Bierlager, Schra= gen.

Ølhuus, et, Bierhaus, wo nur Bier und Brantewein geſchenkt wird.

Ølkande, en, Bierkanne.

Ølkar, et, Biergefäß.

Ølkielder, en, Bierkeller.

Ølkrands, en, Bierzeichen, Bierſchild.

Ølkroe, en, Bierſchenke, Krug.

Ølkrukke, en, Bierkruke, Bier= bouteille.

Ølkruus, et, Bierkrug.

Øllebrød, et, Warmbier, ein gewöhnliches Gericht von heiſſem oder gekochtem Bier und Brod.

Ølmaal, et, Biermaaß.

Ølſtuver, en, Bierſchröter, Bierſchragen.

Ølſuppe, en, Bierſuppe.

Ølſyg, adj. krank vom Saufen, ſaufkrank.

Ølſyge, en, Saufkrankheit.

Øltapning, en, Bierſchank, das Bierſchenken.

Øltapper, en, Bierſchenker, Bierwirth.

Øltønde, en, Biertonne.

Øm, adj. 1. zärtlich, liebend, liebreich, ſanft, liebevoll. 2. empfindlich, reizbar, weich, zart. Ah min ømme Finger! Ach mein weher Finger.

Ømfindtlig, adj. (bey einigen Neuern) empfindlich, leicht gereizt.

Ømfindtlighed, en, Empfindlichkeit.

Ømhed, en, 1. Liebe, Zärtlichkeit. Forældres og Børns Ømhed, die älterliche und kindliche Liebe. 2. Empfindlichkeit, Reizbarkeit, Zartheit.

Ømhiertig, adj. mitleidig, weichherzig.

Ømhiertighed, en, Weichherzigkeit.

Ømme ſig, v. a. empfinden, weichherzig, wehmüthig werden.

Ømſindet, adj. weichmüthig, leidmüthig.

Ømſindethed, en, Weichmüthigkeit, Weichherzigkeit.

Ømſkindet, adj. leicht zerbrechlich, empfindlich, was man nur ganz leiſe berühren darf. Item delicat in Empfindungen und Gedanken.

Ømt, adv. zärtlich, empfindlich, delicat.

Ømte, v. n. ſiehe ymte.

Ønſke, et, Wunſch. Det gaaer alt efter Ønſke.

Ønſke, v. a. wünſchen, verlangen. Det man ønſker troer man gierne, was man wünſcht, glaubt man gern. Ønſke En til Lykke, einem Glück wünſchen, einem gratuliren. Ønſke En Lykke til noget, oder Ønſke En til Lykke med noget, ſind beyde ſehr gebräuchliche Phraſen, und bedeuten, einem zu etwas Glück wünſchen.

Ønſkelig adj. erwünſcht, willkommen, angenehm.

Ønſkeligen, adv. Idem.

Ønſkeriig, adject. ſo reich und glücklich als man ſichs nur wünſcht. Være ønſkeriig, ſeiner Wünſche gewähret werden.

Ønſkning, en, Wünſchung, Wunſch.

Ønſkværdig, adj. wünſchenswürdig, erwünſcht.

Ør, adj. verwirrt, betäubt. Blive ør, verwirrt werden.

Øre, et, Ohr, Gehörorgan. Det er kommen mig for Øren, es iſt mir zu Ohren gekommen. Ligge En i Øret, einem in den Ohren liegen, einen mit Bitten oder Wünſchen plagen. Slaae En paa Øret, einen hinter die Ohren ſchlagen. Have Skalken bag Øret, einen Schelm im Nakken haben, es hinter den Ohren haben. Kløe ſig bag Øret, ſich hinter den Ohren kratzen, unzufrieden ſeyn, Reue fühlen. Tage En ved Ørene, einen bey den Ohren kriegen. Have ingen Øre til noget, keine Ohren zu etwas haben. Præke for døve Øren, tauben Ohren predigen. Det gaaer ind af et Øre ud af et andet, es geht zu einem Ohr hinein,

zum

zum andern heraus. Fint Øre, leiſes feines Gehör. 2. Oehr an einem Gefäß. Potte med Øre, Oehrtopf. 3. umgeboge- nes Blatt in einem Buche, Ohr vulg. Eſelsohr.

Ørebeen, et, Ohrenbein, Am- boß im Ohr, ein kleiner Knochen im Ohr, der einige Aehnlichkeit mit einem Amboß hat.

Ørebigt, en, (in der römiſchen Kirche) Ohrenbeichte, heimliche Beichte, in welcher alle began- gene Sünden dem Beichtiger na- mentlich und umſtändlich vorer- zählt werden müſſen.

Øreblæſer, en, ſiehe Øretu- der.

Ørebruſke, en, Ohrknorpel, der auswendige knorpelichte Theil des Ohrs.

Ørebyld, en, Ohrenbeule, Ge- ſchwulſt hinterm Ohr (Parotis).

Ørefigen, et, Ohrfeige, Bak- kenſtreich, Maulſchelle. Du læn- ges vel efter et Par Øre- figen, du willſt wohl ein Paar Ohrfeigen haben. Item figürlich Schaden, Nachtheil, Verluſt.

Øreflip, ſiehe Ørelæp.

Øregang, en, Gehörgang.

Øregehæng, et, Ohrgehän- ge.

Ørehul, et, Ohrloch, Oefnung des Ohrs.

Ørehuulhed, en, Ohrenhöhle.

Ørekiertel, en, Ohrendrüſe.

Ørekrie, en, der äuſſere Um- kreis des Ohrs (Capreolus).

Ørelæp, en, Ohrläppchen.

Ørentviſt, et, Ohrwurm, ein Inſect, von welchem man das Vorurtheil hegt, daß es gerne den Schlafenden in die Ohren krieche. (Fullo, Scolopendra).

Øreorm, en, ſiehe Ørent- viſt.

Ørepine, Ohrenweh, Ohren- zwang.

Ørepude, en, Ohrenküſſen.

Ørering, en, Ohrring, Ohrge- häng.

Øreſkee, en, Ohrlöffel.

Øreſkarn, et, Ohrenſchmalz.

Øreſund, et, die Meerenge zwi- ſchen der Inſel Seeland und der ſchwediſchen Küſte; der Sund.

Øretromle, oder Øretrom- me, en, Trommelhöhle im Ohr.

Øretuder, en, Ohrenbläſer.

Øretuderie, et, Ohrenbläſe- rey.

Ørevox, et, Ohrenſchmalz.

Ørk, oder Ørken, en, (Plur. Ørkner) Wüſte, Wüſteney, Einöde.

Ørkesløs, adj. müßig, ledig, unwirkſam. Gaae, være ør- kesløs, müßig gehen.

Ørkesløshed, en, Muße, Müſ- ſiggang, Unwirkſamkeit, Un- luſt.

Ørn, en, Adler, Guldørn, Steenørn, hvid Ørn, ſort Ørn. Goldadler, Steinadler, weiſſer, ſchwarzer Adler.

Ørnekloe, en, Adlerklaue.

Ørneøye, et, Adlerauge, fi- gürlich im höhern Styl von einem ſcharfen durchdringenden Auge.

Ørneſteen, en, Adlerſtein, Klap- perſtein. Ein inwendig hohler

Stein, der etwas in ſich hat, das da klappert, wenn man ihn ſchüttelt.

Ørnetræe, et, Adlerholz, ein ſeltenes indiſches Holz.

Ørneugle, en, Adlereule, eine große Art Eulen, die dem Adler an Größe und Stärke beynahe gleich kommen.

Ørneunge, en, junger Adler.

Ørnevinge, en, Adlersflügel. Hvad ſom kommer med Ørnekloer, gaaer med Ørnevinger, unrecht Gut gedeyet nicht, ſo gewonnen, ſo zerronnen.

Ørred, en, (Pl. Ørreder und Ørder) Forelle, beſonders Gold-Forelle, Goldfiſch. (Chryſon).

Øſe, en, Kochlöffel, item Waſſerkelle. 2. Platzregen, Gußregen.

Øſe, v. a. (Imp. Jeg øſte, Perf. har øſt) ſchöpfen, gieſſen. Øſe ud, ausſchöpfen, ausgieſſen, øſe paa, øſe i, einſchöpfen, eingieſſen. Øſe af noget, aus etwas ſchöpfen.

Øſekar, et, Schöpfkelle, Schöpfgefäß.

Øſel, Oeſel, eine ziemlich große Inſel in der Oſtſee, zu Rußland gehörig.

Øſken, en, Oehſe. 2. Strippe womit etwas aufgehängt oder aufgezogen wird.

Øsning, en, Schöpfung, Ausſchöpfung, Ausgieſſung.

Øſt, oder Øſten, Oſten, Orient, Morgen. Mod Øſten, gegen Oſten.

Øſtenvind, en, Oſtwind.

Øſter, adv. oſtwärts, gegen Oſten, gegen Morgen.

Øſterlænder, en, Morgenländer, Orientaler.

Øſterlandſk, adj. morgenländiſch.

Øſterland, et, Morgenland, der Orient.

Øſterrige, et, Oeſterreich.

Øſterriger, en, Oeſterreicher.

Øſters, et, (Plur. Øſterſer) Auſter, (Oſtrea) Han er dum ſom et Øſters, er iſt dumm wie eine Auſter.

Øſtersbanke, en, Auſterbank, die Stelle im Meer, wo ſich die Auſtern ſammeln und gefangen werden.

Øſterſkal, en, Auſterſchale.

Øſterſøen, die Oſtſee (Mare balthicum).

Øſterstyv, en, Auſterdieb, eine Art Seeraubvogel, der ſich von Auſtern nährt (Oſtralega).

Øſtlig, adj. öſtlich, von Oſten her, nach Oſten hin.

Øſtreſide, en, Oſtſeite.

Øve, v. a. üben, thun, treiben. Øve noget ſom en Konſt, etwas als eine Kunſt treiben. Øve En i noget, einen in etwas üben. Øve ſig i noget. Øve Søerøverie, Seeräuberey treiben. Øve Taalmodighed, Sagtmodighed.

Øvelſe, en, Uebung, Ausübung. Gudfrygtigheds-Øvelſer,

ſer, Uebungen der Gottſeligkeit. I en Konſt maa Øvelſen giøre det Bedſte, bey der Kunſt muß Uebung das Beſte thun.

Øverſt, adj. ſuperl. oberſt, der die, das oberſte.

Øveſtykke, et, Uebungsaufſatz, Exercitium.

Øvet, p. p. geübt, bewandert, geſchickt.

Øvrig, adj. übrig. De Øvrige, die Uebrigen. For det Øvrige, übrigens, im Uebrigen.

Øvrighed, en, Obrigkeit, Magiſtrat.

Øvrighedens, Øvrigheds, adj. obrigkeitlich. Med Øvrigheds Bevilning, mit obrigkeitlicher Bewilligung, (eigentlich wohl mit Bewilligung der Obrigkeit).

Øvrighedsbeſtilling, en, Magiſtrat, obrigkeitliche Gewalt.

Øxe, en, Axt, Beil. Tømmerøxe, Zimmeraxt. (im Pl. Øxer).

Øxen, ſubſt. collect. Ochſen, Rindvieh, Hornvieh.

Øxendriver, en, Ochſentreiber.

Øxenſtald, en, Ochſenſtall.

Øxeſkaft, en, Stiel an einer Axt.

Øye, oder Øie, en, (Plur. Øine oder Øyne, auch Øien,) Auge. ſom har Øien, was Augen hat. Har du ingen Øien, haſt du keine Augen? Have Øynene overalt, die Augen allenthalben haben. Komme af Øynene, aus den Augen kommen. Gaae En under Øyne, einem unter die Augen gehen, ſowohl um ſich mit ihm zu ſchlagen, als um ihm zu ſchmeicheln, oder ſich bey ihm zu inſinuiren. Under fire Øyne, unter vier Augen, ins geheim. Faae Øye paa noget, etwas gewahr werden. Holde tæt til Øynene, etwas dicht vor die Augen halten. Sige En noget i Øynene, einem etwas öffentlich in die Augen ſagen. See En noget af Øynene, einem etwas anſehen. 2. Auge oder Punct auf Würfeln. Han har ſexten Øyne (nemlich kaſtet), er hat 16 Augen geworfen. 3. im Kartenſpiel, die Unbilder. Øynekorter, Augencharten, die keine Bilder ſind. 4. An Bäumen und Pflanzen nennet man jeden hervorſprießenden Keim oder Knoſpe Øye. Faae Øyen, Augen gewinnen. 5. In der Küche der klarſte Theil des Eyweiſſes, woraus das Küchlein gebildet wird, item die Augen auf der Suppe. Ferner Øynene i en Øſt, die Augen, (d. i. die kleinen Löcher) in einem Käſe. 6. Øyet i en Syenaal, das Auge in einer Nähnadel, Nadelöhr. Noch merken wir folgende figürliche Redensarten. Være En en Torn i Øyet, einem ein Dorn im Auge ſeyn. Komme fra det med et

blaat

blaat Øye, mit einem blauen Auge davon kommen. Forblinde Øynene paa En, einem Staub in die Augen ſtreuen. Det paſſer ſig ſom en knyttet Næve til et Øye, das paßt ſich, wie die Fauſt aufs Auge. Sætte En Tommefingeren paa Øiet, einem den Daumen aufs Auge halten. Den eene Ravn hugger ikke Øyet udpaa den anden, Eine Krähe hakt der Andern kein Auge aus.

Øyeaare, en, Augenader; bey Menſchen ein Zweig der Medianader zwiſchen dem Daumen und Zeigefinger, weil man ehmals glaubte, die Oeffnung derſelben helfe in Augenkrankheiten. Bey Pferden heißt Øyeaare eine Ader an den Schläfen.

Øyeblik, et, Augenblick, eine ſehr kurze Zeit. I Øyeblikket, augenblicklich, im Augenblick. Paa Øyeblikket, Idem. Ikke et Øyeblik, nicht einen Augenblick.

Øyeblink, oder Øyeblinken, das Blinken mit den Augen, das Blinzeln der Augen.

Øyebrynde, Øyenbryne, Øyenbryn, en, Augenbraune.

Øyebryndsſkye, en, das Zuſammenziehen der Augenbraunen, Runzeln zwiſchen den Augenbraunen.

Øyeflod, et, Augenfluß, Fluß an den Augen.

Øyeglas, et, Augenglas.

Øyehinde, en, Augenhäutchen, Augenfell, das ſich über die Augen ſetzt, und Blindheit verurſacht. (Tunica, Tunicula).

Øyekaſt, et, Blick. Paa et Øyekaſt, auf einen Blick, auf den erſten Anblick. Giøre et venligt Øyekaſt til En, einem einen freundlichen Blick zuwerfen.

Øyeklap, en, Augenleder, Scheuklappe (am Pferdegeſchirr).

Øyekreds, en, Geſichtskreis, Horizont, der Kreis den man rund um ſich her überſehen kann, da wo der Himmel die Erde zu berühren ſcheint.

Øyekrog, Øyenvraa, en, Augenwinkel.

Øyelaag, et, Augenlied, bisweilen auch Augenwimper.

Øyelæder, ſiehe Øyeklap.

Øyelæge, en, Augenarzt.

Øyeleed, et, Augenlied.

Øyelys, et, Augenlicht, das Licht der Augen.

Øyemaal, et, Augenmaaß. Die Fertigkeit mit bloßen Augen die Beſchaffenheit und die Verhältniſſe eines Gegenſtandes beurtheilen zu können. Have et godt Øyemaal. Bedømme efter Øyemaalet.

Øyemed, Øyemærke, et, Augenmerk, Zweck, Endzweck. Giøre noget til ſit Øyemærke. Have et viſt Øyemærke. Ikke naae ſit Øyemærke.

Øyemuſe, en, Augenmäuschen.

Øyenavn, ſiehe Øgenavn.

Øyenbyld, et, Augengeſchwür.
Øyenhaar, Augenwimper.
Øyenrod, en, Augenwurz, eine Art wilder Baldrian. (Valeriana officinalis). Löwenzahn (Leontodon Taraxacum) beyde Pflanzen ſind gut für die Augenkrankheiten.
Øyenſalve, en, Augenſalbe.
Øyenſkalk, en, Scheinheiliger Heuchler.
Øyenslyſt, en, Augenluſt, Augenweide.
Øyenſtær, en, Augenſtaar, eine ſogenannte Augenſchwachheit.
Øyenſyn, Øyeſyn, et, Augenſchein, Tage i Øyeſyn.
Øyenſynlig, adj. augenſcheinlich, klar, deutlich, erwieſen.
Øyenſynligen, adv. Idem.
Øyenſynlighed, en, Augenſcheinlichkeit, Klarheit, Gewißheit.
Øyenſuer, en, Augenſauger, ein in neuern Zeiten entdecktes Meerinſect, das an den Augen großer Fiſche hängt, wo es ſich feſtſaugt.
Øyentrøſt, en, Augentroſt; Nahme einer Pflanze (Euphraſia officinalis).
Øyenvand, et, Augenwaſſer.
Øyenvidne, en, Augenzeuge, Zeuge der ſelbſt geſehen hat, was er bezeuget.
Øyenvink, en, Wink mit den Augen.
Øyepine, en, Augenweh.
Øyeplet, en, Fleck auf dem Auge.
Øyepulver, et, Augenpulver, kroniſch, ſehr feine Schrift, welche gemeiniglich die Augen verdirbt.
Øyepunct, en, Augenpunkt, Geſichtspunkt, Sehepunkt.
Øyeſteen, en, Augapfel, (Pupilla).
Øyeſyn ſiehe Øyenſyn.
Øyetand, en, Augenzahn, Hundszahn.
Øyetiener, en, Augendiener, Heuchler, Schmeichler.
Øyentieneſte, en, Augendienſt, Augendienerey.
Øyentrøſt, en, Augentroſt. (Euphraſia officinalis).
Øyne, v. a. erſehen, gewahr werden, erblicken. Han er allerede ſaa langt Borte at jeg neppe kan øine ham.
Øynekrog, en, Augenwinkel.
Øynerinden, en, Augentriefen, eine Schwachheit, worin die Augen beſtändig rinnen.
Øynevraa, en, Augenwinkel.

# P.

Dies iſt der funfzehnte Buchſtabe des däniſchen Alphabets, welcher vollkommen wie das deutſche P ausgeſprochen wird. In dem Worte Pſalm wird er nicht gehört. Dies klingt daher wie Salm.

P, et, ein P. et ſtort P, et lidet p.

Paa,

**Paa**, praep. auf, an, bisweilen auch in. 1. auf. Paa denne Maade, paa Latin, paa Tydſk, paa god Lykke, paa en Slump, auf ein Ongefähr. Stige paa Heſten, have Agt paa noget. Give paa Haanden, auf die Hand geben (nach einem geſchloſſenen Contracte). Haabe paa noget. Gaae paa Markedet. Paa Maden blev han ſyg, auf das Eſſen ward er krank, Sidde paa Livet, aufs Leben ſitzen, u. a. m. 2. an. Han kommer paa Mandagen, er kömmt am Montage. De bygger ikke paa Slottet. Sie bauen nicht am Schloſſe. Han lærer paa ſin Rulle, er lernt an ſeiner Rolle; Jeg hører paa Præſten, ich höre den Prediger an. Hæng Neglen paa ſit Sted, hängt den Schlüſſel an ſeinen Ort. 3. in. Det var langt ude paa Aaret, es war weit ins Jahr hinein. Han giorde det paa 3 Dage, er that es in 3 Tagen.

**Paaagt**, en, Beobachtung, Aufmerkſamkeit, (ſelten).

**Paaagte**, v. a. beobachten, aufmerkſam ſeyn; Acht geben.

**Paaanke**, v. n. ſich beſchweren, beklagen, rügen, klagbar anführen.

**Paaanke**, en, Klage, Beſchwerde. Giøre Paaanke, Beſchwerde führen, etwas klagbar anbringen.

**Paaarbeyde**, beſſer arbeyde paa, an etwas arbeiten.

**Paabanke**, v. a. anklopfen, beſſer Banke paa.

**Paabankning**, en, Anklopfen.

**Paaberaabe ſig**, v. a. ſich berufen, ſich beziehen auf etwas. Jeg paaberaaber mig mine indlagte Receſſer, ich berufe mich auf meine eingegebenen Receſſe. Paaberaabt, p. p. angeführt, angezogen. Den paaberaabte Skrift, die Schrift, worauf man ſich bezogen.

**Paabide**, v. a. Bide paa, anbeiſſen.

**Paabinde**, v. a. Binde paa, anbinden, aufbinden. Binde En noget paa Ærmet, einem etwas auf den Aermel heften.

**Paablæſe**, v. a. blæſe paa, anblaſen, darauf blaſen.

**Paablæsning**, en, Anblaſen, Anhauchen.

**Paabrænde**, v. a. aufbrennen, einbrennen, z. B. ein Zeichen, ein Merkmaal.

**Paabud**, et, Edict, Gebot, Geſetz, Verordnung, Befehl. ſiehe Paalæg.

**Paabuden**, p. p. geboten, befohlen.

**Paabyde**, v. a. (ſiehe byde) befehlen, verordnen, gebieten, auferlegen. 2. Byde paa noget, auf etwas bieten, einen Bot thun.

**Paabyrde**, v. a. aufbürden, auferlegen.

**Paabyrdelſe**, en, Aufbürdung.

**Paadigte**, v. a. andichten, aufdichten.

**Paadømme**, v. a. beurtheilen, aburteln, entſcheiden. Sagen er endnu ikke paadømt, in der Sache iſt noch kein Urtheil gefället, ſie iſt noch nicht abgeurtheilt, noch nicht entſchieden. (ſub judice lis eſt).

**Paadømme**, et, Entſcheidung, Aburtheilung.

**Paadrage**, v. a. verurſachen, zuziehen, erregen; Paadrage ſig en haard Dom, ſich ein hartes Urtheil zuziehen, (ſiehe drage).

**Paadragelſe**, en, Zuziehung, Verurſachung.

**Paadrive**, v. a. (ſiehe drive) antreiben, worauf dringen, daß es geſchehe.

**Paadrivelſe**, oder

**Paadrivning**, en, Antreibung, Antreiben.

**Paadriver**, en, Antreiber. Han behøves ſtedſe en Paadrivrr, et muß immer einen Treiber haben.

**Paafinde**, v. a. erfinden, ausdenken, ausfindig machen, ausſinnen. Paafinde noget i ond Henſigt, in böſer Abſicht etwas erſinnen.

**Paafinder**, ſiehe Opfinder.

**Paafordre**, v. a. fordern, anfordern.

**Paafordring**, en, Anforderung.

**Paaføle**, føle paa, v. a. anfühlen, befühlen.

**Paafølge**, v. n. ſiehe efterfølge.

**Paafølge**, et, ſiehe Efterfølge.

**Paaføre**, v. a. zufügen, verurſachen. Paaføre En Skade, Fortræd, einem Schaden, Verdruß zufügen.

**Paafugl**, en, Pfau (Pavo). Bryſte ſig ſom en Paafugl.

**Paafuglefiæder**, en, Pfauenfeder.

**Paafuglehale**, en, Pfauenſchweif.

**Paafuglehane**, en, Pfauenhahn.

**Paafuglehøne**, en, Pfauenhenne.

**Paafund**, et, Erfindung, neue Entdeckung. Giøre et Paafund.

**Paafunden**, p. p. erfunden, ausgeſonnen.

**Paagieldende**, den, der dem es gilt, der Beſchuldigte, Angeklagte, (im Canzleyſtil).

**Paagreben**, p. p. (von paagribe) aufgegriffen, angehalten, gefänglich eingezogen.

**Paagribe**, v. a. anhalten, gefänglich anhalten, aufgreifen, arretiren, greifen. Røverne bleve altſammen lykkeligen paagrebne, die Räuber wurden alle glücklich ergriffen.

**Paagrivelſe**, oder

**Paagribning**, en, Anfareſung, Arretirung, Gefangennehmung.

**Paahæng**, en, Moleſt, Beſchwerde, Ueberlauf, Anlauf. Han har megen Paahæng af ſin Familie.

**Paahænge**, v. n. überlaufen, beſchwerlich fallen.

**Paahexe**, v. a. obſol. anhexen. Paahexe En noget, einem etwas anhexen.

**Paahitte**, v. a. ſ. paafinde.

**Paaholde**, v. a. anhalten, feſt halten. Paaholde oder Holde paa Pennen, die Feder anhalten, während ein anderer ſie dirigirt und für uns damit ſchreibt, deswegen findet man oft unter däniſchen Documenten die Bemerkung: Med paaholden Pen, welches ſo viel heißt: daß weil der Unterzeichner entweder aus Unwiſſenheit oder Schwäche nicht ſelbſt habe ſchreiben können, ein anderer ihm zwar beym Schreiben die Hand geführt, er aber doch ſelbſt die Feder angehalten habe. 2. vorenthalten, anhalten was andern gehört. 3. karg, filzig, knauſerig ſeyn.

**Paaholden**, adj. knauſerig, geizig, filzig, karg, genau, zäh, von dem nicht leicht etwas herauszubringen iſt.

**Paaholdenhed**, en, Kargheit, Filzigkeit, Pfennigfuchſerey.

**Paahøne**, et, Pfauenhuhn.

**Paahør**, et, Gegenwart; ſo daß ich zuhören kann, wenn man mit mir ſpricht. I mit Paahør, in meiner Gegenwart, ſo daß ich alles hörte.

**Paahøren**, ſiehe Paahør.

**Paahøre**, beſſer høre paa, anhören, zuhören.

**Paahylle**, v. a. bedecken, eindecken, zudecken, einhüllen.

**Paakalde**, v. a. anrufen. Paakalde En om Hielp, einem um Hülfe anrufen. Paakalde Gud, Gott anrufen, anbeten. 2. rufen. Kald paa ham, rufe ihm. Herren er der og kalder paa dig, der Herr iſt da und rufet dir.

**Paakaldelſe**, en, Anrufung, Anbetung.

**Paakaſte**, v. a. bewerfen, drauf werfen. (beſſer kaſte paa).

**Paakaſtelſe**, en, Bewerfung, Aufhäufung.

**Paakiende**, v. a. zuerkennen, beurtheilen, aburtheln, entſcheiden, Recht ſprechen. Han er bleven paakiendt at, ihm iſt zuerkannt worden, daß.

**Paakiendelſe**, en, Urtheil, Sentenz, Entſcheidung.

**Paaklæde**, v. a. ankleiden, bekleiden, anziehen.

**Paaklædning**, en, Kleid, Bekleidung, Anzug.

**Paaklage**, v. a. (ſelten) anklagen.

**Paakline**, v. a. aufſchmieren, aufkleben, (beſſer kline paa).

**Paakomme**, v. n. ſich ereignen, entſtehen, aufkommen. Ved paakommende Ildebrand, bey entſtehender Feuersbrunſt.

I paakommende Tilfælde, bey vorkommender Gelegenheit, wenn ſich ein günſtiger Zufall ereignet.

Paakomſt, en, unvermutheter Zufall (von Aphelen ).

Paalæg, et, Auflage, Beſchwerung, Beſchwerde, Schatzung, Laſt, Onera. Giøre nye Paalæg, neue Auflagen machen.

Paalægge, v. a. auflegen, auferlegen, aufbürden, beladen, beſchweren. Paalægge Straf, Strafe auflegen.

Paalæggelſe, en, Auflegung, Auferlegung. Hændernes Paalæggelſe, Auflegung der Hände.

Paalæſſe, v. a. aufladen, beladen.

Paalæſſer, en, Auflader.

Paalide, v. n. ſiehe Lide paa.

Paalidelig, adj. zuverläſſig, treu, redlich. Paalidelig Vidne, zuverläſſiger, vollgültiger Zeuge.

Paalideligen, adv. Idem.

Paalidelighed, en, Zuverläſſigkeit, Treue.

Paaligge, v. n. obliegen. Det paaligger ham, es liegt ihm ob.

Paaliggenhed, en, Obliegenheit, Pflicht.

Paaminde, v. a. erinnern, ermahnen, eingedenk machen. Paaminde En om noget han har glemt, einen an etwas erinnern, was er vergeſſen hat.

Paamindelſe, en, Erinnerung, Anerinnerung. Uden min Paamindelſe.

Paanøde, v. a. aufnothigen, aufdringen.

Paapaſſe oder paſſe paa, Acht geben, aufmerken, aufpaſſen, beobachten.

Paapaſſenhed, en, Aufmerkſamkeit, ſorgfältiges Aufmerken.

Paaraabe, v. a. aufrufen; anführen, z. B. als Zeuge, als Gewährsmann. Paaraabe En, ſich auf jemand berufen. Paaraabe et Sted, eine Stelle (in einem Buche) für ſich anführen.

Paaraabning, oder

Paaraabelſe, en, Berufung auf Jemand, Anführung eines Gewährmannes, einer Autorität.

Paarørende, en, Anverwandter, Verwandter. Alle mine Paarørende, alle meine Angehörigen, meine Verwandten.

Paaſætte, ſ. Sætte paa.

Paaſee, v. n. Acht geben, darauf ſehen. Siehe ſee.

Paaſke, en, Oſtern, Oſterfeſt.

Paaſkeæg, et, Oſterey, Paſchaey.

Paaſkeaften, en, Oſterabend, der Abend vor Oſtern.

Paaſkebluſs, et, Oſterfeuer, welches an einigen Orten auf dem Lande am Oſterabend angezündet wird.

Paaſkebrød, Paaſkekage, en, Oſterfladen.

Paaſkelam, et, Oſterlamm (im alten Teſtament).

**Paaſkemeſſe**, en, Oſtermeſſe, große Meſſe, die jährlich um Oſtern gehalten wird.

**Paaſkeuge**, en, Oſterwoche.

**Paaſkionne**, v.a. erkennen, richtig ſchätzen, richtig beurtheilen, unterſcheiden. Paaſkionne Fortieneſter, Verdienſte anerkennen, ſchätzen. Paaſkionne Velgierninger, Wohlthaten erkennen, den Werth derſelben richtig ſchätzen.

**Paaſkrift**, et, Aufſchrift.

**Paaſkrive**, v. a. überſchreiben, Aufſchrift machen. 2. für Paategne, unterzeichnen, mit Unterſchrift verſehen.

**Paaſkud**, et, Vorwand, Ausflucht. Under det Paaſkud, unter dem Vorwande. Bruge mange Paaſkud, viele Ausflüchte machen. Tiene til Paaſkud, zum Vorwande dienen. Lumpne Paaſkud, nichtige Ausflüchte.

**Paaſkyde**, ſ. Forevende.

**Paaſmøre**, (beſſer Smøre paa), ſ. Paakline.

**Paaſmurt**, p. p. aufgeſchmiert.

**Paaſtaae**, v. a. u. n. behaupten, verſichern, betheuren. Jeg paaſtaaer at det er ſand, ich behaupte, daß es wahr iſt. 2. behaupten, fordern, verlangen. Paaſtaae ſin Ret, ſein Recht behaupten. Paaſtaae for meget, zu viel verlangen, die Saiten zu hoch ſpannen.

**Paaſtaaende**, adj. hartnäckig, ſtarrköpfig, der ſteif und feſt auf ſeiner Meinung oder ſeinen Forderungen beharrt.

**Paaſtaaenhed**, en, Starrköpfigkeit, Starrſinn, Rechthaberey.

**Paaſtænke**, v. a. angießen, begießen, beſprützen, beſprengen.

**Paaſtand**, en, (Plur. Paaſtand), Anſpruch, Forderung, Einſpruch. 2. Behauptung, Vorfechtung. Ubillig Paaſtand (zu No. 1.) unbillige Forderung, Anmaßung. Giøre Paaſtand paa nogen, Anſprüche an jemand machen.

**Paaſtige**, ſ. Stige paa.

**Paaſtikke**, ſ. Stikke paa.

**Paaſtirre**, ſ. Stirre paa.

**Paaſtrøening**, en, Aufſtreuung.

**Paaſtyrtning**, en, Aufſtürzung, z. B. des Korns.

**Paaſyening**, en, Aufnähung.

**Paaſyn**, et, Geſicht, Anblick, Anſchauen. Under Ens Paaſyn, im Angeſicht, in Gegenwart eines. I alle Menneſkers Paaſyn, vor allen Leuten, Angeſichts aller Menſchen.

**Paatage**, v. a. umnehmen, um ſich nehmen, anziehen. Paatage Kaarde, den Degen umgürten. Paatage en Kappe, einen Mantel umnehmen. 2. v. rec. Paatage ſig, über ſich nehmen, unternehmen, den Verſuch machen. Han har paataget ſig at udføre Sagen, er hat es übernommen, die Sache auszuführen.

**Paatagelſe**, en, Unternehmung, Vornehmen.

Paatale, en, Klage, Anklage (actio).

Paatale, v. a. gerichtlich gegen einen verfahren, belangen, verklagen. 2. rügen, öffentlich tadeln. 3. anſprechen, fordern, Kraft der Geſetze etwas verlangen. 4. Paatale Enilde, einen in ein böſes Geſchrey bringen, Uebels nachreden, verläumden.

Paatalelig, adj. worüber man klagen kann.

Paategne, v. a. bezeichnen, unterzeichnen. Paategne ſig, ſich unterſchreiben, ſeinen Nahmen unterzeichnen.

Paategning, en, oder

Paategnelſe, en, Unterzeichnung, Subſcription, Unterſchreibung ſeines Nahmens. Forſynet med hans Paategning, mit ſeiner Unterſchrift verſehen.

Paatræde, ſ. Træde paa.

Paatrække, v. a. aufziehen, aufreihen, auffädeln, z. B. Perlen, Obſt zum Trocknen.

Paatrænge, v. a. aufdringen, aufzwingen. Paatrænge En en Mening, Penge. Paatrænge ſine Anliggender, ſine Fortieneſter, einem ſeine Anliegen, ſeine Verdienſte aufdringen (indem man beſtändig davon ſpricht).

Paatrængen, en, Zudringlichkeit, Aufdringen.

Paatrængende, adj. zudringlich, aufdringlich. Item inſtändig.

Paatrængenhed, en, Zudringlichkeit. Item Inſtändigkeit. Han bad med ſaa megen Paatrængenhed.

Paatrukken, p. p. (von Paatrække oder Trække paa) angezogen, aufgezogen, aufgereihet.

Paatryk, et, (Pl. Paatryk) Abdruck, aufgedrücktes Zeichen, Gepräge, Bildniß.

Paatrykke, v. a. aufdrücken. Paatrykke Signetet, das Siegel aufdrücken.

Paatrykken, Paatrykning, en, Aufdrücken, Aufdrückung.

Paatvers, überzwerch, überquer.

Paatvinge, ſ. paanøde.

Pact, ſ. Pagt.

Padde, en, Kröte, Tuze (Bufo). Item Froſch (Rana).

Paddehat, en, Erdſchwamm, Pfifferling, Pilz, Champignon (Tuber, Fungus, Boletus).

Pæderaſt, en, Päderaſt, Knabenſchänder.

Pæderaſtie, et, Knabenſchänderey, Päderaſtie.

Pæl, en, Pfahl. Broepæl, Bitnpæl. Staae til Pæls, Pfahl ſtehen, am Pfahl ſtehen, (eine ehemalige Strafe beym Militair) Sætte paa en Pæle, auf einen Pfahl ſtecken. 2. Pegel, Nößel, halb Quartier, Oeßel, en halv Pæl, ein halb Oeßel, (in Holſtein halb Plank).

Pæle, v. a. pfählen, an Pfähle binden, z. B. Wein, Hopfen.

**Pælejern**, et, Pfahleiſen, ein eiſernes Inſtrument, womit man Löcher für die Pfähle macht.

**Pælemølle**, en, Pfahlmühle, Waſſermühle, die auf Pfählen erbauet iſt.

**Pæleramme**, en, Pfahlramme, vulg. Jungfer.

**Pæleværk**, et, Pfahlwerk.

**Pælning**, en, Pfählung, Grundlage mit Pfählen.

**Pæn**, adj. ſiehe **peen**.

**Pære**, en, Birn (Pirum). **Vilde Pærer**, **Skovpærer**, wilde Birn, Waldbirn.

**Pæredannet**, adj. birnförmig.

**Pæremoſt**, en, Birnmoſt.

**Pæreſtilk**, en, Birnenſtiel.

**Pæretræe**, et, Birnbaum. **Pæretræes**, birnbaumen.

**Page**, en, Page, Edelknabe.

**Pagehofmeſter**, en, Pagenhofmeiſter.

**Pagt**, en, Bund, Bündniß (Pactum). **Giøre en Pagt**, einen Bund machen, eine Allianz ſchließen.

**Pagte Bort**, v. a. verpachten, in Pacht geben. **Pagte til ſig**, in Pacht nehmen, pachten.

**Pagtens=Ark**, en, Bundeslade (in der Bibel).

**Pagter**, en, ſ. **Forpagter**.

**Pak**, et, Geſindel, Bagage, Pack; hiervon **Kieltringpak**, **Skielmepak**, **Horepak**, **Tyvepak**, **gemeent**, **liderligt Pak**.

**Pakdug**, en, Packtuch.

**Paket**, oder **Paqvet**, et, Paquet, kleines Päckchen.

**Paketbaad**, oder **Paqvetbaad**, en, Paquetboot, Poſtſchiff, Poſtjagd.

**Pakheſt**, en, Packpferd.

**Pakhuus**, et, Packhaus, Vorrathshaus.

**Pakke**, en, Packen, Bündel. **Giøre i en Pakke**, in einen Pack machen.

**Pakke**, v. a. packen, zuſammenpacken. **Pakke ind**, einpakken. **Pakke ſig**, ſich packen, ſich davon machen. **Pak dig, din Slyngel**, packe dich, du Schlingel. **Pakke ſig ind med Klæder**, ſich mit Kleidern einpacken, ſich übermäßig warm anziehen.

**Pakket**, adj. gepackt, feſt.

**Paklærred**, et, (Plur. **Paklærreder**) Packleinwand.

**Paknaal**, en, Packnadel.

**Pakning**, en, Packen, Packung.

**Pakpapiir**, et, Packpapier, grobes feſtes Papier zum Einpacken der Waaren.

**Pakrem**, en, Packriemen, womit die Bagage auf den Pferden feſt geſchnallet wird.

**Pakſadel**, en, Packſattel, für die Packpferde.

**Pakſtok**, oder **Pakkeſtok**, en, Packſtock, kurzer dicker Knüttel zum Packen großer Ballen.

**Pakvæſen**, et, Packweſen, alles, was zum Packen gehört.

**Pakvogn**, en, Rüſtwagen, Packwagen.

**Pal**, en, ein Stück Holz, womit die Spille gehemmt wird (auf Schiffen).

Palads, et, oder Pallai (wie Hr. Prof. Baden ſchreibt), Pallaſt, Palais, ein fürſtliches Haus (Palatium).

Palatin, en, Palatin, ein Halsſchmuck der Damen, mehrentheils von Federn oder Pelzwerk.

Palette, en, Palette, ein dünnes rundes Bret von hartem Holze mit einem Loch in der Mitte für den Daumen, auf welchem die Maler während der Arbeit die Farben ordnen, miſchen und anſetzen. Maleriet røber Paletten, das Gemälde ſchmeckt nach der Palette, verräth die Palette, wenn die Farben nicht fein genug nüancirt ſind.

Palaſk en, Pallaſch, Reuterſäbel.

Palliſade, en, Palliſade, Schanzpfahl.

Palliſadere, v. a. verpalliſadiren, mit Palliſaden beſetzen.

Palliſadering, en, Verpalliſadirung, Beſetzung mit Palliſaden.

Palme, en, Palmetræe, et, Palmbaum, Palme. 2. ein Maaß, ſo groß wie die flache Hand, eine Hand breit, doch findet man gewöhnlicher Haandpalme. 3. (figürlich) Preis, Sieg.

Palmegreen, en, Palmzweig.

Palmeolie, en, Palmöhl.

Palmepiil, en, Palmweide, eine Art Weiden mit zackigten Blättern (Salix caprea); ſie heiſt auch Saalweide, Söhlweide, Buſchweide.

Palmequiſt, en, Palmzweig.

Palmerig, adj. palmenreich.

Palmeſkov, en, Palmenwald.

Palmetræe, et, Palmbaum.

Palmevæxt, en, Palmgewächs, (Cephalo, Cephalio) bey den neuern Botanikern der allgemeine Nahme für alle Gewächſe und Holzarten, die wie die Palmen einen ſchlanken geraden Stamm und nur in der Spitze Blätter haben.

Palmeviin, en, Palmwein, der Saft aus dem Palmbaum.

Palmeuge, en, Palmwoche.

Palmſect, en, Palmſect, eine Art ſüßen Weins von der canariſchen Inſel Palma.

Palmſøndag, en, Palmſonntag.

Palt, ſiehe Pialt.

Panacee, en, Panacee, Heilmittel für alle Krankheiten.

Panaxurt, en, Nahme einer Pflanze (Laſerpitium Chironium) bey den Engländern Alheal, weil ſie ehemals als ein Heilmittel gegen alle Krankheiten gehalten wurde.

Pande, en, Stirne. Have en hoi eller flad (vulg. lav) Pande, eine hohe oder flache Stirn haben. Slaae Rynker i Panden, die Stirn runzeln. Det ſtaaer ham ikke ſkreven i Panden, es ſteht ihm nicht vor der Stirn geſchrieben. 2. Pfanne, worin etwas

gebra-

gebraten oder gebacken wird. 3. Pfanne am Schießgewehr.

Pandebaand, et, Stirnband, dergleichen die Midianiter trugen.

Pandebeen, et, Stirnbein (Os frontis).

Pandeblik, et, Pandejern, et, Pfannenblech, Pfanneneiſen (in Blechhammerwerken) das dicke Blech, woraus die Salzpfannen verfertiget werden.

Pandebret, Pandebrædt, et, Pfannenbret, das vor die Salzpfannen geſetzt wird.

Pandeflikker, en, Keſſelflikker, Pfannenflicker.

Pandehaar, et, Stirnhaar, (gewöhnlich nur von Pferden).

Pandekneps, en, Stirnſchneller, Stirnknipschen.

Pandelaag, et, Pfannendekkel.

Pandehœt, ſiehe Panhœt.

Pandekage, en, Pfannenkuchen, Eyerkuchen.

Pandekkel, et, Pfannendeckel, über der Pulverpfanne am Schießgewehr.

Pandelim, et, Striemel unter die Mütze oder Haube, der dicht am Kopfe anliegt.

Pandeløs, (figürl.) ohne Gehirn, Verſtand.

Pandeplade, en, Stirnblatt, dergleichen die jüdiſchen Hohenprieſter trugen.

Panderem, en, (am Pferdegeſchirr) Stirnriemen, Stirnblatt.

Panderynkning, en, das Runzeln der Stirne.

Pandeſkaft, en, Pfannenſtiel.

Pandeſmed, en, Pfannenſchmied.

Pandeſmekke, et, Kopfputz der Mädchen aus den niedern Ständen, (in Holſtein Schrabtuch) Plättchen, Plitte, gewöhnlich von ſehr feiner Leinwand oder Cammertuch mit angeſetzten Spitzen oder Kanten.

Pandeſpænde, en, Stirnſpange.

Pandetur, en, (letzte Sylbe lang) Stirnkrauſe, faſche Haartour um die Stirn gelegt.

Pandor, en, Pandore, eine Art Laute. Hiervon Pandoriſt, Pandoriſtinde.

Paneel, et, Paneele, bretterne Bekleidung der Wände in Zimmern.

Panele, v. a. paneelen.

Panelværk, et, Paneelwerk.

Panhœt, en, ledernes Futteral über die Pfanne am Schießgewehr, Pfanndeckel.

Pant, et, Underpant, Pfand, Unterpfand. Sætte, give, tage til Pant. Laane paa Pant. Forſtandne Pant, verfallene Pfänder.

Pantbrev, et, Pfandbrief.

Pante, v. a. pfänden, Pfand nehmen, auspfänden. 2. Pante Qvæget, das Vieh pfänden (in Holſtein ſchütten), wenn es an verbotenen Orten weidet.

Panter, en, Pfänder, Auspfänder, Pfandnehmer.

Panter, Panterdyr, et, Panther, Pantherthier, ein großes africaniſches Raubthier, das oft mit dem Leoparden verwechſelt wird (Panthera).

Panthaver, en, Pfandinhaber, Pfandhaber, Pfandherr.

Pantjøde, en, Pfandjude, Jude, der auf Pfänder leiht.

Pantlæn, et, Pfandlehn, Lehn, das einer als Pfand beſitzt.

Pantning, en, Pfändung, Auspfändung.

Pantomime, en, Pantomime, Pantomimenſpiel, ohne Worte, bloß durch Geberden.

Pantomimiſk, adj. pantomiſch.

Pantret, en, Pfandrecht, Pfandgerechtigkeit (Jus pignoris).

Pantſætte, v. a. zu Pfande ſezzen, verſetzen, verpfänden.

Pantſætning, en, Verſetzung, Verpfändung.

Pantøffel, ſiehe Tøffel.

Pantſer, et, Panzer, Waffenrock, Bruſtharniſch.

Pantſermager, en, Panzerſchmid.

Pantſermalle, en, Panzerring.

Pantſerſkiørte, en, Panzerhemd.

Pantſpil, et, Pfandſpiel, Pfänderſpiel.

Panttager, en, Pfandnehmer, der Pfand nimmt.

Pantſtald, en, Pfandſtall, (in Holſtein Schüttſtall) ein Stall, wohin das von dem Feldvogt gepfändete Vieh getrieben wird.

Pantviis, adv. pfandweiſe.

Pap, et, Pap, Pappapier. 2. Pappe, Kleiſter. Item Mehlpapp für Kinder.

Papa, en, Papa, Vater.

Papagoy, oder Papegoy, en, Papagey (Psittacus).

Papagoyefrøe, et, Papageyſaame, diejenige Art des Vogelſaamens, welche den Papageyen am liebſten iſt. Siehe Safflor.

Papiir, et, Papier. Item ein Stück Papier von unbeſtimmter Gröſe, als Briefſchaften, Documente. Det ligger blandt mine Papirer. Forſegle Ens Papirer.

Papiiradel, en, Papieradel, Adel, der ſeinen Grund nicht in der Geburt, ſondern in ſchriftlichen Patenten hat.

Papiirløgte, en, Papierlaterne.

Papiirmager, en, Papiermacher.

Papiirmølle, en, Papiermühle.

Papiirmøller, en, Papiermüller.

Papiirpenge, ne, coll. Papiergeld, Geld zu Schreibmaterialien.

Papiirſax, en, Papierſcheere.

Papiirvindue, et, Papierfenſter.

Papiſt, en, Papiſt, Catholik.

Papiſterie, et, Papiſterey, Päbſteley.

Pappapiir, et, Pappapier.

Pappe, v. a. pappen, kleiſtern.

Pappel, ſiehe Poppel.

Par,

Par, et, Paar. Ægtepar, Ehepaar. Et Par Støvler, ein Paar Stiefel.

Parade, en, Parade, Pracht. Giøre Parade, Parade machen.

Paradeheſt, en, Paradepferd.

Paradeſeng, en, Paradebett.

Paradevogn, en, Paradewagen, Staatswagen.

Paradiis, et, Paradies. Figürl. ein auſſerordentlich angenehmer Ort. Item der Aufenthalt der Seligen.

Paradiisæble, et, Paradiesapfel (Pyrus Malus Pumila. Colocynthis).

Paradiisfugl, en, Paradiesvogel, (Manucodiata, Paradiſea).

Paradiiskorn, et, Paradieskorn, eine Art Cardemomenſaamen, von pfefferartigem Geruch und Geſchmack. (Amomum Grana Paradiſi).

Paradiistræe, et, Paradiesholz, indianiſche Aloe (Agallochium).

Paradør, en, Paradeur, Paradepferd.

Parador, adj. wunderbar, ſonderbar, was gegen die gewöhnliche Meinung iſt. Item Subſtantive und zwar meiſtentheils im Plur. Paradoxer, paradoxe, der allgemeinen Meinung widerſprechende Sätze.

Parallel, adj. parallel, gleichlaufend.

Parallele, en, Parallele, Vergleichung der Aehnlichkeiten zweyer Perſonen oder Dinge. Trække en Parallele mellem Suwarow og Holofernes. Item mehrere in allen Puncten gleich weit von einander entfernte Linien heißen Paralleler, z. B. die, welche auf dem Globus die Grade der Breite anzeigen.

Parapet, et, Bruſtwehr (in der Fortification).

Paraſol, en, Paraſoll, Sonnenſchirm.

Parat, adj. parat, fertig, bereit.

Parder, en, Parder, Leopard, (Pardus, Leopardus) der Unterſchied zwiſchen Panther und Leopard beſteht nur in der Verſchiedenheit der Flecken ihrer Haut. Doch iſt der Panther gewöhnlich noch etwas höher von Beinen als der Leopard.

Pardon, en, Pardon, Vergebung, Begnadigung.

Pardonnere, v. a. pardonniren.

Parentation, en, Leichenrede, Leichenpredigt,

Parere, v. a. pariren, auspariren. Parere Sekunden, (in der Fechtkunſt) die Seconde pariren.

Pareren, en, Pariren.

Parfumere, v. a. parfümiren wohlriechend machen.

Pariſer, en, Pariſer, die Einwohner von Paris.

Park, en, Park, Gehäge. Item Schaafhürden, Fiſchwehr.

Parket, et, Parquet, Parterrloge (im Schauſpielhauſe).

Parkken, et, Parchent.

Par=

Parlament, et, Parlament, Verſammlung der Stände=Repräſentanten in England und ehemals auch in Frankreich.

Parlamentsraad, en, Parlamentsrath, Mitglied des Parlaments ehemals in Frankreich.

Parlamentsakt, en, Parlamentsacte, Geſetz.

Parlamentsherre, en, Parlamentsherr.

Parlamentshuus, et, Parlamentshaus.

Parlamentslem, et, Parlamentsglied, Mitglied des Parlaments.

Parmeſanoſt, en, Parmeſankäſe.

Parole, en, Parole, Loſungswort. Item figürl. die tägliche Verſammlung der Officiere eines Regiments zur Parolezeit bey ihrem Chef. Gaae til Parolen, zur Parole gehen. 2. Treue und Glaube, Ehrenwort.

Paroltiid, en, Parolzeit, die Zeit, da die Parole gewöhnlich ausgegeben wird.

Paroxysmus, en, Paroxismus, heftiger Anfall von einer Krankheit.

Parre, v. a. paaren, paarweiſe zuſammen nehmen, z. B. die Handſchuh.

Parren, en, Paaren, Paaring, die Paarung.

Parviis, adv. paarweiſe.

Part, ſiehe Deel, Andeel.

Partie, et, Parthey. Være paa et Partie, auf einer Parthey ſeyn. Forlade Ens Partie, jemands Parthey verlaſſen. Sælge i Partier, in Partheyen verkaufen. Giøre et godt Partie, eine gute Partie machen, eine gute Heyrath thun.

Partieaand, en, Partheygeiſt, Zwietrachtsgeiſt.

Participant, en, Participant, Theilgenoß, Theilhaber.

Participere, v. a. participiren, Theil haben an, Theil nehmen von etwas.

Particulier, en, Particulier, Privatmann.

Partigænger, en, Partheygänger.

Partigang, en, Partheygang, (Coup de main).

Partikkel, en, Partikel (particula).

Partiſk, adj. partheyiſch.

Partiſkhed, en, Partheylichkeit.

Partyrlinie, en, ein Seil mit einem Ring, womit der aus dem Waſſer gehobene Anker am Schiffe feſt gemacht wird.

Parviis, adv. paarweiſe, zwey und zwey.

Paryk, en, Perücke.

Parykblok, en, Perückenſtock.

Parykmager, en, Perruquenmacher, Peruquier.

Pas, et, Paß, Geleitsbrief, Reiſepaß. 2. (im täglichen Reden) richtiges Maß, bequeme Zeit. Skoene er mig meget vel til Pas. Være vel til Pas oder tilpas. 3. Weg, beſonders enger

ger Weg, Paß. 4. Schritt, Paß.

Pasgang, en, (von Pferden) Paßgang.

Pasgænger, en, Paßgänger, ein Pferd, das einen Paß geht.

Paskart, et, oder Paskort, Paßcharte, eine Seecharte, worauf der Lauf eines Schiffes abgemeſſen iſt.

Pasqvil, et, Pasquill, Schandſchrift.

Pasqvillant, en, Pasquillant, Verfaſſer von Schandſchriften.

Paſſabel, adj. paſſabel, ziemlich.

Paſſage, en, Paſſage.

Paſſagerer, en, Paſſagier, Reiſender.

Paſſatvind, en, Paſſat, Paſſatwind (in der Schiffsſprache) ein Wind, der beſonders in den Indiſchen Meeren lange Zeit von einerley Gegend herweht.

Paſſe, v. a. paſſen, 1. acht geben, aufpaſſen. 2. anpaſſen, probiren, ob etwas paßt. 3. aufwarten. Paſſe Ein i hans Sygdom, einem in ſeiner Krankheit anfwarten. 4. paſſen, gut ſitzen (von Kleidern), 5. paſſen, im Kartenſpiel.

Paſſelig, adj. paßlich, paſſend.

Paſſer, en, Cirkel.

Paſſerbeen, et, Cirkelſchenkel.

Paſſere, v. n. paſſiren, durchreiſen, vorbey reiſen, vorbey gehen, durchgehen. Lad ham paſſere. Saaſnart han Generalen var paſſeert. 2. ſich ereignen, ſich begeben, ſich zutragen, paſſiren. Paſſerer der intet Nyt? 3. paſſiren, gehalten werden. Hun paſſerer endnu for Pige, og han for en god Mand. 4. Paſſere Tiden, die Zeit hinbringen, die Zeit paſſiren.

Paſſereſeddel, en, Peſſirzettel.

Paſſion, ſiehe Lidenſkab. 2. Paſſion, Leiden Chriſti.

Paſſioneret, adj. paſſionirt, mit Leidenſchaft für etwas eingenommen.

Paſſionsblomſt, en, Paſſionsblume, (Flos ſacer, Paſſiflora).

Paſſionshiſtorie, et, Paſſionsgeſchichte.

Paſſionspſalme, en, Paſſionslied.

Paſſive, adj. leidend. Forholde ſig paſſiv, ſich leidend verhalten.

Pasſkriver, en, Paßſchreiber.

Paſtel, et, Paſtell (bey den Malern) ſowohl der aus Paſtellteige geknetete zubereitete Paſtellſtift, als auch die Art trocken mit demſelben zu malen. Male i Paſtel. 2. Waid, eine blaue Farbe.

Paſtinak, en, Paſtinake, (Paſtinaca).

Paſtor, en, Paſtor, ſ. Præſt.

Patates, 1. Pataten. 2. Kartoffeln.

Patent, et, Patent.

**Pater**, en, Pater, in der catholiſchen Kirche, ein Titel der gelehrten Ordensgeiſtlichen.

**Paternoſter**, et, Paternoſter. 1. Das Vaterunſer. 2. in der römiſchen Kirche jede zehnte große Kugel am Roſenkranz, bey welcher das Vaterunſer gebetet wird, ſtatt daß bey den andern Mittelkügelchen nur ein Ave Maria vorfällt. 3. Der Roſenkranz ſelbſt. 4. verſchiedene Dinge, welche Aehnlichkeit mit einem Roſenkranze oder einer Paternoſterkugel haben.

**Paternoſterværk**, et, (in der Waſſertreibekunſt) Paternoſterwerk, eine Maſchine, die durch Hülfe vieler an eine Kette oder Seil gebundenen ausgeſtopften Lederkugeln, das Waſſer in die Höhe treibt.

**Patient**, en, (die Neuern ſchreiben auch **Paſient**, wodurch das Wort aber ziemlich unkenntlich wird) Patient, Kranker.

**Patriark**, en, Patriarch. Nahme der Stammväter vor und kurz nach der Sündfluth. 2. Ein Titel der vornehmſten Geiſtlichen in der orientaliſchen chriſtlichen Kirche.

**Patriarkat**, et, Patriarchat, die höchſte geiſtliche Würde in der orientaliſchen Kirche.

**Patriarkiſk**, adj. patriarchaliſch.

**Patriot**, en, Patriot, guter rechtſchaffener Bürger, Freund ſeines Waterlands.

**Patriotiſk**, adj. patriotiſch.

**Patron**, en, Patron, Gönner, Freund. 2. Schiffsinhaber, Schiffseigenthümer. 3. Beſchützer, Beſchirmer; ſo heißt in der catholiſchen Kirche der Heilige, unter deſſen beſondern Schutze ein Land, Stadt, Orden, Kirche, Stiftung oder ſonſt ein anderes Individuum ſteht, deſſen Patron. 4. einer der das Recht hat Kirchenämter zu beſetzen. 5. Patrone, Muſter, Modell, wornach etwas gemacht wird. 6. Die Ladung zu einem Schießgewehr, Patrone.

**Patronat**, et, Patronat, Recht, ein Amt zu vergeben. Item das Schutzrecht, die Schutzgerechtigkeit über eine Kirche oder Stiftung.

**Patrontaſke**, en, Patrontaſche.

**Patroulle**, en, Patrouille, patrouillirende Wache.

**Patroullere**, oder **Patrouillere**, v. n. patrouilliren, Patrouille machen.

**Patte**, en, Bruſt, Warze an der ſäugenden Bruſt (Mamilla, Mamma, Papilla). 2. Muttermilch. **Moderen giver ſelv Patte**, die Mutter reicht (ihrem Kinde) ſelbſt die Bruſt.

**Patte**, v. a. ſaugen. **Patte Bryſtet**, die Bruſt ſaugen. **Barnet patter**, das Kind ſaugt. **Patte paa noget**, etwas ausſaugen, ausmelken.

**Pattebarn**, et, Säugling, ſaugendes Kind.

Pattebrog, et, ein Tuch zur Bedeckung der Bruſt.

Pattedolk, en, Zulp, kleiner Schwamm, woran man kleine Kinder aus Gläſern ſaugen läßt.

Pattegriis, en, (zu Wöchnerinnen) Ausſaugerin (v. Aph.) eigentlich ein Saugferkel.

Pattelam, et, Sauglamm.

Patten, Patning, en, das Saugen.

Patter, en, Sauger, Säugling.

Pauke, en, Pauke. Slaae paa Pauker, die Pauken ſchlagen.

Pauken, en, das Pauken, Klopfen, Schlagen.

Pauker, en, Pauker.

Paukeſlager, en, Paukenſchläger.

Paule, v. n. ſchreyen wie ein Hirſch.

Pauſe, en, Pauſe, Halt.

Pauſere, v. n. pauſiren, ſchweigen, inne halten.

Pauſeren, en, das Pauſiren.

Pave, en, Papſt, das ſichtbare Oberhaupt der catholiſchen Kirche.

Pavedette, en, Nahme einer Art Tauben mit feuerrothen Augen und einem kleinen Fleiſchgewächs oben am Schnabel, welche in Perſien zum Brieftragen abgerichtet werden, Brieftaube, Pavedette (Columba tabellaria).

Pavedom, et, Papſtthum, die päpſtliche Lehre, Religion. I Pavedommet, in Papſtthum, vor der Reformation.

Pavelig, adj. päpſtlich. Pavelig Værdighed, päpſtliche Würde.

Paveligen, adv. wie ein Papſt, z. E. ſtolz, geſchmückt, feyerlich.

Pavevalg, et, Papſtwahl, Conclave.

Pavinde, en, Päpſtin, Johannes 8. ſoll eine geweſen ſeyn, ſonſt giebts keine.

Peber, en, Pfeffer.

Peberbøſſe, en, Pfefferbüchſe, Pfefferdoſe.

Peberdaaſe, en, Idem.

Peberet, p. p. gepfeffert.

Peberkage, en, Pfefferkuchen, Honigkuchen.

Peberkorn, et, Pfefferkorn.

Pebermølle, en, Pfeffermühle.

Pebernødd, en, Pfeffernuß.

Peberfugl, en, Pfeffervogel, Nahme eines braſilianiſchen Vogels mit einem beſonders großen Schnabel, der ſehr begierig nach Pfeffer iſt. (Naſutus Piperivorus).

Peberrod, en, Pfefferwurzel.

Peberſvend, en, alter verdorbener Junggeſell, Hageſtolz.

Pebertræe, et, Pfefferbaum.

Peberurt, en, Pfefferkraut (Lepidium latifolium).

Pebling, en, Knabe aus der Schule, Schüler, (Spottnahme).

Pebre, v. a. pfeffern. Pebre Maden, die Speiſe pfeffern. Det er peberet, det er der Peber paa, das iſt gepfeffert,

iſt ſehr beiſſend. Item ſehr theuer.

**Pedal**, en, Fußclavier einer Orgel, Pedal.

**Pedant**, en, Pedant, der von Kleinigkeiten groß Weſen macht. Item ein eingebildeter Gelehrter, ein Schulfuchs.

**Pedanterie**, et, Pedanterey.

**Pedantiſk**, adj. pedantiſch.

**Pedel**, en, Pedell, Bote bey einer Univerſität oder Conſiſtorium.

**Peder**, Peter, Petrus. Hellig Peder, Heuchler, Scheinheiliger. Den hellige Peder, der heilige (Apoſtel) Petrus. St. Peders Urt, Peterskraut, Tag und Nacht (Parietaria officinalis). 2. Löwenzahn (Leontodon autumnale).

**Peen**, oder Pœn, reinlich, ſauber, fein, niedlich, zierlich (beſonders in Kleidung) künſtlich und ſorgfältig angekleidet (im Holſteinſchen Plattdeutſch: påne).

**Peenhed**, oder Pœnhed, en, Sauberkeit, Niedlichkeit, ſiehe vorher.

**Peent**, oder Pœnt, adv. ſiehe Peen. Hun ſpiſer ſaa pœnt, ſie ißt ſo jüngferlich, ſo wenig, beleckt und beriecht die Speiſen nur.

**Pege**, pege paa, zeigen, weiſen, anzeigen, bezeichnen. Pege Fingre ad En, mit Fingern auf einen weiſen.

**Pegefinger**, en, Zeigefinger, der nächſte Finger beym Daumen.

**Pegeſtikke**, en, Wünſchelruthe. 2. Item der Aufzeigeſtikken eines Knaben, der leſen lernt.

**Pegel**, ſiehe Pœl.

**Peile**, v. a. lothen, d. i. das Senkbley auswerfen, um die Tiefe des Meers zu erforſchen.

**Pelemente**, et, (in Laaland) eine Verlegenheit. Item eine Zänkerey.

**Pels**, en, Pelz, mit Rauchwerk gefüttertes Oberkleid.

**Peltsfoer**, et, Pelzfutter, Unterfutter von Pelzwerk.

**Peltsvœrk**, et, Pelzwerk.

**Peltsvanter**, ne, Pelzhandſchuhe.

**Pen**, en, Schreibfeder. Dictere en noget i Pennen, einem etwas in die Feder dictiren. Fatte i Pennen, ſchriftlich verfaſſen. Tage til Pennen, zur Feder greifen, die Feder ergreifen. Komme frem ved Pennen, durch die Feder empor kommen. Bytte Pennen med Kaarden, die Feder mit dem Degen vertauſchen.

**Penge**, ne, (Plur.) Geld, Gelder. For Penge kan man have alt, für Geld iſt alles zu haben. Der er ingen Penge iblandt Folk. For Penge og gode Ord. Jeg er ikke ved Penge, ich bin nicht bey Caſſe. Skille En ved ſine Penge, einem um ſein Geld helfen. Smaaepenge, klein Geld. Lœgge Penge op, Geld ſparen, Geld auflegen.

**Pengebælte**, et, Geldkaße, Geldgürtel.
**Pengeblad**, et, Pfennigkraut (Lyſimachia Nummularia).
**Pengebøder**, ne, Geldbuße, Geldſtrafe.
**Pengebørs**, en, Geldbörſe.
**Pengebøſſe**, en, Geldbüchſe.
**Pengefordring**, en, Geldforderung.
**Pengegield**, en, Geldſchuld.
**Pengegierrig**, adj. geldgeizig.
**Pengegierrighed**, en, Geldgeiz.
**Pengehielp**, en, Geldhülfe.
**Pengekat**, ſ. Pengebælte.
**Pengekrav**, et, Geldforderung.
**Pengelaan**, et, Geldanleihe.
**Pengeløs**, adj. ohne Geld, geldlos.
**Pengemangel**, en, Geldmangel.
**Pengemulct**, en, ſiehe Pengebøder.
**Pengenar**, en, Geldnarr, der ins Geld vernarret iſt.
**Pengepuger**, en, Pfennigfuchſer.
**Pengepung**, en, Geldbeutel.
**Pengeſag**, en, Geldſache, Sache, welche Geld koſtet, oder Geld betrifft. Have at beſtille med Pengeſager, mit Geldſachen zu thun haben.
**Pengeſkat**, en, Geldſteuer.
**Pengeſkrin**, et, Geldſchrank.
**Pengeſorter**, ne, Geldſorten, Münzſorten.
**Pengeſtraf**, en, Geldſtrafe.
**Pengeſum**, en, Geldſumme.
**Pengetaſke**, en, Geldtaſche.
**Pengetrang**, en, Geldnoth.
**Pengeurt**, ſiehe Pengeblad.
**Peninſel**, ſiehe Halvøe.
**Pennal**, ſiehe Pennehuus.
**Pennefegter**, en, Federfechter, Federfuchſer.
**Pennefier**, en, Federkiel, Federboſe, Schreibfeder.
**Pennehuus**, et, Pennal, Federbehältniß zu Schreibfedern.
**Pennelade**, en, Federbehältniß an einem Schreibzeuge.
**Pennepoſe**, en, Federpoſe, Federkiel.
**Penneſplit**, en, Federſpalte.
**Penſel**, et, Pinſel zum Malen.
**Penſellap**, en, Pinſellappen zum Abtrocknen.
**Penſelſkaft**, et, Pinſelſtiel, Pinſelſchaft.
**Penſelſtrøg**, et, Pinſelſtrich.
**Penſion**, en, Penſion, Gnadengeld, Gnadengehalt. 2. Penſionsanſtalt, wo Leute als Koſtgänger aufgenommen werden. Være i Penſion ſom Koſtgiænger.
**Penſionaire**, en, Penſionair, Koſtgänger. 2. Pächter eines Landguts.
**Penſioniſt**, en, Penſioniſt, einer der Penſion genießt.
**Penſle**, v. a. pinſeln, anpinſeln.
**Pentameter**, en, Pentameter, Versart in der lateiniſchen Poeſie.
**Peon**, oder Pæon, en, Päonie, Königsroſe, Gichtroſe (Paeonia officinalis).
**Peonfro**, et, Päonienſaamen.

Peon=

Peonkorn, Päonienkörner, Gichtkörner.

Pepone, en, Pfebe, eine Art Melone (Cucurbita Pepo).

Pergament, et, Pergament.

Pergamentsbind, et, Pergamentband.

Periode, en, Periode, Zeitraum.

Periodiſk, adj. u. adv. periodiſch, von Zeit zu Zeit, was nach einer gewiſſen Zeit wiederkömmt. Periodiſke Skrifter, periodiſche Schriften. Periodiſk Feber.

Perle, en, Perle, ſowohl eigentlich als figürlich wie im Deutſchen.

Perle, v. n. perlen, z. E. Wein, Brandtewein.

Perlebaand, et, Band an einer Perlenſchnur.

Perlefangſt, en, Perlenfang.

Perlefarve, en, Perlfarbe.

Perlefarvet, perlfarben.

Perlefiſker, en, Perlenfiſcher.

Perlefiſkerie, et, Perlenfiſcherey.

Perlegræs, et, Perlgras (Melica ciliata).

Perlegryn, en, Perlgerſte, Perlgraupe.

Perlehirs, en, Perlhirſe.

Perlehøne, en, Perlhuhn (Meleagris).

Perleklar, adj. perlenklar.

Perlekrands, en, Perlenkranz.

Perlekrone, en, Perlenkrone.

Perlekyſt, en, Perlenküſte, in deren Nähe ſich die meiſten Perlenmuſcheln finden.

Perlemoer, oder Perlemoder, en, Perlenmutter, die innere Schaale der Perlen- und anderer Muſcheln und Auſtern.

Perlemuſkel, oder

Perlemusling, en, Perlenmuſchel, Muſchel oder Auſter, worin Perlen gefunden werden.

Perleſmykke, et, Perlenſchmuck.

Perleſnoer, en, Perlebaand, et, Perlenſchnur.

Perleſtikker, en, Perlenſtikker.

Perleſtikkerſke, en, Perlenſtickerin.

Perlevægt, en, Perlengewicht.

Permiſſion, en, Urlaub von der Armee zu reiſen. 2. Erlaubniß. Med Permiſſion.

Perſe, en, Preſſe. Taareperſe, en, Thränenpreſſe, Titel eines Andachtsbuchs. Viinperſe, Weinpreſſe, Kelter. Træde Perſen, die Kelter treten.

Perſe, v. a. preſſen, zuſammendrücken, ſiehe preſſe.

Perſebom, en, Preßbaum, Kelterbaum, der ſtarke Baum, womit die Schraube an der Weinpreſſe zugeſchroben wird.

Perſekar, et, Keltergelte.

Perſehuus, et, Kelterhaus, wo die Kelter ſteht.

Perſejern, et, Preßeiſen, Bügeleiſen (bey den Schneidern).

Perſeløn, en, Preßlohn, Keltergeld.

Per-

Perſer, en, Perſer.
Perſianer, en, Perſianer, Perſer.
Perſien, et, Perſien.
Perſikke, en, ſiehe Pferſken.
Perſille, ſiehe Peterſille.
Perſon, en, Perſon, in allen deutſchen Bedeutungen.
Perſonalier, ne, Perſonalien, perſönliche Umſtände, welche eine Perſon vor der andern beſonders auszeichnen. Item der Lebenslauf eines Verſtorbenen, der gewöhnlich nach der Leichenpredigt verleſen wird.
Perſonlig, adj. perſönlich, was einer Perſon beſonders eigen iſt. Item, ſelbſt, in eigener Perſon.
Perſonligen, adv. Idem.
Perſonlighed, en, Perſönlichkeit. Die Eigenſchaft an einem Individuo, nach welcher ſolches als eine Perſon, d. i. als ein in ſich ſelbſt vernünftig denkendes Weſen exiſtirt. I de nyere Tider har man igien begyndt at beſtride Fandens Perſonlighed.
Perſpectiv, en, Perſpectiv, Fernglas.
Perſpective, en, die Perſpective, d. i. die Wiſſenſchaft in Perſpectiv zu malen. Item die Art ſelbſt, wie ſolche Gemälde gemalt ſind.
Perſpectiviſk, adj. perſpectiviſch, im Perſpectiv.
Pertline, en, Schiffſeil, woran das Schiff bugſirt wird.
Peruſianſk, adj. peruvianiſch.
Peryk, ſiehe Paryk.
Peſprog, et, Kauderwelſch, Rothwelſch. (v. Aphel.)
Peſt, en, Peſt, Peſtilenz.
Peſtæddike, en, Peſteſſig, Giftesſig (Acetum ex Alexipharmacis).
Peſtblegn, en, Peſtblaſe, giftige Blaſe.
Peſtbyld, en, Peſtbeule.
Peſthuus, et, Peſthaus.
Peſtilents, ſiehe Peſt.
Peſtilentſialſk, peſtlignende, peſtilenzialiſch, peſtähnlich.
Peſtilentsrod, en, Peſtilenzkraut, (Galega). Item Brandlattich, welcher für ein gutes Mittel gegen die Peſt und anſteckende Krankheiten gehalten wird. (Tuſſilago Petaſites).
Peſtlæge, en, Peſtarzt.
Peſttid, en, Peſtzeit, die Zeit da die Peſt im Lande wüthet.
Peſturt, en, Peſtkraut, Geißraute, eine Pflanze, die in Spanien, Italien und Afrika wächſt. (Galega).
Petarde, en, Petarde, Mauernbrecher, Mauernſprenger (zur alten Belagerungsartillerie gehörig).
Petermand, en, Peterfiſk, Freyſing, (ein Fiſch) Petermann, Meerdrache, Meerſpinne. (Araneus Piſcis, Draco marinus, Zeus Faber.)
Peterolie, en, Steinöl.
Peterſilie, vulg. Perſille, Peterſilie (Petroſelinum apium) vild Peterſilie, wilde Peterſilie, Kälberkropf, (Apiaſter, Agrioſelinum).

**Peterſillerod**, en, Peterſilienwurzel.

**Petſier**, et, Petſchier, Petſchaft.

**Petſierſtikker**, en, Petſchierſtecher.

**Pfalsgreve**, en, Pfalzgraf.

**Pfalsgrevinde**, en, Pfalzgräfin,

**Pfalzgrevelig**, adj. pfalzgräflich.

**Pferſken**, en, Pfirſich, Pfirſche, (malum Perſicum).

**Pferſkenblomſter**, et, Pfirſichblüte.

**Pferſkenbrœndeviin**, en, Perſico, eine Art Aquavit, über zerſtoßenen Pfirſchenkernen abgezogen.

**Pferſkenfarve**, en, Pfirſichblütfarbe, eine ſchöne lichtrothe Farbe.

**Pferſkentrœe**, et, Pfirſchenbaum (Amygdalus Perſica).

**Pferſkenurt**, en, Pfirſichkraut.

**Phœnomen**, et, Phänomen, Lufterſcheinung. (Phaenomenon) Item figürl. jede ſeltene merkwürdige Veränderung im Laufe der Dinge.

**Phaeton**, Phaeton, ein Sohn des Helios oder Sonnengottes und der Climene, der einſt, da er für ſeinen Vater den Sonnenwagen fuhr, die Erde in Brand ſteckte, und vom Jupiter durch einen Bliz getödtet wurde. 2. eine Art leichte, offene und prächtige Wagen.

**Phantaſere**, v. n. phantaſiren, träumen, irre reden, ſchwärmen. 2. In der Muſik, ohne vorhergegangene Compoſition aus dem Stegreif ſpielen.

**Phantaſeren**, en, das Phantaſiren, z. E. im Fieber, in der Muſik.

**Phantaſie**, en, Phantaſie.

**Phantaſt**, en, Phantaſt, Narr.

**Phantaſterie**, et, Phantaſterey, närriſches Weſen.

**Phantaſtiſk**, adj. phantaſtiſch, närriſch.

**Philantrop**, en, Philantrop, Menſchenfreund.

**Philantropinum**, Philantropin, menſchenfreundliche Erziehungsanſtalt in Deſſau.

**Philologie**, en, Philologie, Sprachwiſſenſchaft, Sprachkunde.

**Philomele**, en, Nachtigall.

**Philoſoph**, en, Philoſoph, Weiſer, Weltweiſer.

**Philoſophere**, v. n. philoſophiren, Schlüſſe bauen, argumentiren.

**Philoſophie**, en, Philoſophie, Weltweisheit.

**Philoſophiſk**, adj. philoſophiſch.

**Phlegma**, oder **Flegma**, et, Phlegma. Item Gleichgültigkeit, Trägheit.

**Phlegmatiſk**, adj. phlegmatiſch, commode, träg, unluſtig.

**Phyſik**, en, Phyſik, Naturlehre.

**Phyſikalſk**, adj. phyſikaliſch, natürlich.

**Phyſikat**, et, Phyſikat, öffentliche angeordnete Aufſicht für die allgemeine Geſundheit.

**Phyſikus**, en, Phyſicus. 1. Naturkündiger. 2. angeſtellter öffentlicher Geſundheitsbeamter, z. B. Stadtphyſicus, Landphyſicus.

**Phyſiſk**, adj. phyſiſch, natürlich, im Gegentheil von moraliſch ſittlich.

**Pialt**, en, Lappen, Lumpen, Plunder.

**Pialtekræmmer**, en, Lumpenkrämer, der mit ſchlechten alten Kleidern und Lumpen handelt.

**Pialtekræmmerſke**, en, Lumpenkrämerin.

**Pialtekram**, en, Lumpenkram.

**Pialtet**, adj. zerlumpt, klatrig, abgeriſſen.

**Pialtemarked**, et, Lumpenmarkt, Trödelmarkt.

**Pibe**, en, Pfeiffe, Flöte. **Pibe i et Orgelværk**, Orgelpfeiffe. **Pibe af Rør**, Rohrpfeiffe. **Dandſe efter Ens Pibe**. **Holde Piben inde**, die Pfeiffe im Sack halten, ruhig, ſtille ſeyn. **Tobakspibe**, Tobakspfeiffe. **Det er ikke en Pibe Tabak værd**, das iſt keinen Pfifferling werth.

**Pibe**, en, Pipe; **En Pibe Viin, Olje**, eine Pipe Wein, Oel, (etwa anderthalb Oxhöft).

**Pibe**, oder **piibe**, v. n. pfeiffen, flöten, einen pfeiffenden oder ſauſenden Laut erregen. **Kuglerne pibe i Luften. Stormen piber. Kaarden fløi pibende igiennem Luften. Pibe med Munden; Pibe et Melodie.**

**Piboer**, et, Pfeifenbohrer, (bey den Drechslern).

**Pibebrædt**, et, Pfeiffenbret, (im Orgelbau) ein mit vielen Löchern verſehenes Bret, worin die Enden der Orgelpfeiffen ſtehen.

**Pibefutteral**, et, Pfeiffenfutteral.

**Pibehætte**, oder

**Pybehytte**, en, Pfeiffendeckel.

**Pibehoved**, et, Pfeiffenkopf. **Et Meerſkums Pibehoved**, ein meerſchaumener Pfeifenkopf.

**Pibemager**, en, Pfeiffenmacher.

**Pibemuslingſkal**, en, Pfeiffenmuſchel.

**Piben**, en, das Pfeiffen, Sauſen.

**Piber**, en, Pfeiffer.

**Piberenſer**, en, Pfeiffenpurrer, Pfeiffenräumer.

**Piberør**, et, Pfeiffenrohr.

**Pibet**, adj. voller Pfeiffen oder Löcher. **Pibeſtaver**, ne, Pfeifenſtäbe.

**Pidſk**, en, Peitſche, **Læderpidſk**, lederne Peitſche. **Haarpidſk**, falſcher Haarzopf, welchen man den Rekruten eindrehet, die keine lange oder doch nur dünne Haare haben. **Vil du giøre mig en Pidſk?** willſt du mir einen Zopf machen? 2. Hie-

2. Hiebe, Schläge mit der Peitſche oder Ruthe. Du ſkal faae Pidſk, du wirſt Hiebe bekommen.

Pidſke, v. a. peitſchen, mit Peitſchen oder Ruthen ſchlagen.

Pidſken, en, das Peitſchen, Peitſchung.

Pidſkeſkaft, en, Peitſchenſtiel.

Pidſkeſtrøg, en, Peitſchenhieb.

Piedeſtal, en, Piedeſtal, Säulenfuß, der Grundſtein einer Säule, eines Monuments.

Pietiſt, en, Pietiſt, eine beſondere Secte der Chriſten, die ſich durch einen äuſſerlichen frommen Wandel beſonders auszuzeichnen ſuchen.

Pietiſterie, et, Pietiſmus, Pietiſterey.

Pietiſtiſk, adj. pietiſtiſch, zuweilen bedeutet es auch heuchleriſch.

Pige, en, Mädchen. Tieneſtepige, Dienſtmädchen, Magd. 2. Jedes unverheyrathete Frauenzimmer, jung oder alt. En gammel Pige, eine alte Jungfer. Lille Pige, eine gewöhnliche Anrede an Mädchen der niedern Stände. En ſmuk Pige, ein hübſches Mädchen. 3. Jungfrau, Jungfer, in Hinſicht auf Reinheit, Unbeflecktheit. Hun er Pige endnu, ſie iſt noch Jungfer. Han har ikke fundet hende ſom Pige, er hat ſie nicht Jungfrau funden. Løbe efter Pigerne, den Mädchen nachlaufen. Være Pigernes Jens, Mädchenknecht ſeyn.

Pigebarn, et, Mädchen, Töchterlein. Er det et Drenge- eller et Pigebarn? iſt es ein Knabe oder ein Mädchen?

Pigeløn, en, Mädchenlohn.

Pigenar, en, Mädchennarr.

Pigeſkole, en, Mädchenſchule.

Pigetieneſte, en, Mädchenarbeit, Hausarbeit.

Pigg, en, ſiehe Piik.

Pigged, ſtachlicht.

Piig, en, Stachel, ſpitziges Eiſen. Piig paa Planter, Stachel, Dorn, Spitze.

Piighvare, en, (ein Fiſch) Seefaſan (Rhombus).

Piigurt, en, Stachelkraut, Hauhechel. (Ononis ſpinoſa Linn). ſonſt auch Kragetorn.

Piik, Piike, en, Pike, ein Spieß an einer langen Stange, womit ehemals die Infanterie bewaffnet war.

Piil, en, Pfeil, Bogenpfeil. Skyde med Pile, mit Pfeilen ſchieſſen. Træpiil, hölzerner Pfeil. 2. Piil, Piletræ, Weide, Weidenbaum.

Piilbrænde, (plur.) Weidenholz.

Piilehegn, en, Weidenzaun.

Piilſtamme, en, Weidenſtamm.

Piine, ſ. Pine, wo auch die Compoſita zu finden ſind.

Pik, et, Hack, Hieb mit dem Schnabel. Item figürlich. Have et Pik paa En, einen heimlichen Groll auf jemand haben. Pik og Pak, (NB. hier iſt das i kurz, in der vorhergehenden Redensart aber lang) Sack und Pack.

Pack. Jage en bort med Pik og Pak, einen mit Sack und Pack wegjagen.

Pikant, adj. pikant, beiſſend.

Pikanterie, et, heimlicher Groll, Feindſchaft. De have længe havt et Pikanterie til hinanden.

Pikeneer, en, Pikenier, Pikenträger.

Pikere ſig, v. r. von ſich glauben, dafür angeſehen ſeyn wollen, at være, at kunne noget, daß man etwas ſey, etwas könne.

Piket, en, (im Kriege) Piquet, Vorpoſtenkommando zur Sicherheit des Lagers.

Pikke, v. a. picken, hacken, mit dem Schnabel. 2. v. n. picken, wie z. B. die Uhr, item pochen, ſchlagen, z. B. Hiertet pikker, das Herz ſchlägt.

Pikken, Pikning, en, das Picken.

Piknde, ein Schwur in der jütländiſchen Mundart.

Pilejern, et, Pfeileiſen.

Pilekogger, en, Pfeilköcher.

Pielelund, en, Weidenplan, ein Platz mit Weiden bepflanzt.

Piilnaadding, oder

Pilenaading, en, Pfeilnath, an der Hirnſchale (Sutura ſagittalis).

Pileſkud, et, Pfeilſchuß.

Pileſkyt, en, Pfeilſchütz, Bogenſchütz.

Piletræe, et, ſiehe Piil 2.

Pileurt, Pfeilkraut. (Polygonum ſagittatum).

Pille, en, Säule, Pfeiler, Ständer, item Stütze. 2. Pille, Arzeneypille. Item figürl. Vorwürfe, Sarcaſmen. Det var en bitter Pille. 3. Columnenſteg in einem Buche.

Pille, v. a. klauben, pflücken. Pille af, abklauben, z. E. Kartoffeln mit den Fingern ohne Meſſer. Pille ud, ausklauben, ausſchoten, z. E. Erbſen, Bohnen. Pille Uld, Wolle pflücken. Pille Salad, Salat verleſen. Pille i Maden, in den Speiſen herumſuchen, immer nur ein klein wenig nehmen, (in Niederſachſen pierken).

Pillebul, en, Säulenſchaft.

Pillebund, et, der Unterboden in einer Taſchenuhr, in welchem die kleinen Pfeiler ſtehen.

Pillefod, en, Säulenfuß.

Pillegang, en, Säulengang, Colonnade.

Pillegrim, en, Pilgrim, Wanderer aus Religionseifer oder Andacht.

Pillehoved, et, Säulenkopf.

Pilleorden, en, Säulenordnung.

Piller, en, Ausklauber, Ausſchoter, ſiehe das Verb. Pille.

Pillerum, et, Säulenraum, Raum zwiſchen den Säulen.

Pilleſkaft, et, Säulenſchaft.

Pillesnit, et, Säulenſchnitt.

Pilleſtilning, en, Säulenſtellung.

Pillot, ſiehe Loots.

**Pilning**, en, das Ausklauben, Ausſchoten, ſiehe das Verb. **Pille**.

**Pimpe**, v. n. (aus dem Glaſe) ein wenig trinken, nippen.

**Pimpernødd**, en, Pimpernuß, ein Nahme verſchiedener nußähnlicher Früchte, z. B. die Frucht der ächten Piſtacie aus Perſien, Arabien und Indien (Piſtacia vera), ſo auch die Frucht der wilden Piſtacie (Staphylea).

**Pimpertræe**, et, Pimpernußbaum.

**Pimpernelle**, **Steenbræk**, (ein Kraut) Pimpernelle, deren es mehrere Arten giebt, als **Steenpimpinelle** (Pimpinella ſaxifraga), **Bukpimpinelle**, (Pimpinella hircina).

**Pimpſteen**, en, Bimſtein (Lapis bibulus).

**Pinagtig**, adj. peinlich, ſchmerzlich. Item beſchwerlich.

**Pind**, oder **Pinde**, en, Pflock, Stikken, kleines Stück Holz. **Pind at røre om med**, Rührſcheit. **Pind at ſpænde Garn eller Klæde ud paa**, Pflock, woran man Garn oder Tuch ausſpannt. **Jeg har ikke en Pind Brænde**, ich habe keinen Splitter Holz mehr. Noch ſind folgende Redensarten zu merken: **Sætte en Pinde for En**, einem ſeine Anſchläge zunichte machen, einem das Handwerk legen (niederſächſiſch) einem einen Stikken davor ſtekken. **Sætte en Pind for noget**, etwas ſtören, hemmen. **Det ſkal ſtaae for Pinde for dig**, das ſoll dir das Handwerk wohl legen, das ſoll dir wohl einen Strich durch die Rechnung machen.

**Pindebrænde**, et, klein gemachtes Holz, Scheitholz.

**Pindehammer**, en, Klöpfel, Klöppel zum Pflöcke einſchlagen.

**Pindeſyel**, en, Pflockbohrer, Pflockort (bey den Schuſtern) Werkzeug, um Löcher für die Pflöcke im Abſatz zu machen.

**Pindevogn**, en, Wagenkorb.

**Pindſe**, ſiehe **Pintſe**.

**Pindſviin**, et, Stachelſchwein, (Hyſtrix). 2. Igel, Schweinigel. (Erinaceus, Ericeus).

**Pindſviinsknop**, en, Stechapfel, (ein Kraut. Datura Stramonium).

**Pindus**, Pindus, ein Berg der Muſen.

**Pine**, en, Pein, Schmerz, Quaal, Plage.

**Pine**, v. a. peinigen, quälen, martern, plagen. Item beunruhigen. **Hans Samvittighed piner ham**. Ferner foltern, auf die Tortur legen. 2. v. n. ſchmerzen, weh thun.

**Pinebænk**, en, Marterbank, Tortur. **Det er ret en Pinebænk**, das iſt eine wahre Tortur.

**Pinen**, **Piinſel**, Peinigung.

**Piner**, en, Peiniger.

**Pineſted**, et, Marterort, Marterſtätte.

Pi

**Piniole**, en, Pinie, die Frucht eines afrikaniſchen Fichtenbaums, welche gegeſſen und auch zu Arzeney gebraucht wird.

**Pinlig**, adj. peinlich.

**Pinſel**, oder **Piinſel**, Pein, Quaal.

**Pintſe**, en, Pfingſten, Pfingſtfeſt.

**Pintſeaften**, en, Pfingſtabend.

**Pintſeblomſt**, et, Pfingſtblume, (Spartium ſcoparium).

**Pintſedage**, ne, Pfingſttage.

**Pintſefeſt**, en, Pfingſtfeſt.

**Pintſeroſe**, en, Pfingſtroſe, (Pæonia).

**Pintſeuge**, en, Pfingſtwoche.

**Pioſke**, ſiehe **Piuſke**.

**Pip**, **Pips**, (eine Krankheit des Federviehs), Pips, Pipp.

**Pippe frem**, (von Pflanzen) hervorkeimen, eben aus der Erde hervorſchieſſen. 2. (vom Waſſer) hervorquellen, hervorſteeern.

**Piqvet**, ſiehe **Piket**. 2. ein bekanntes Kartenſpiel, Piquet.

**Pire**, en, Aſche von Stroh.

**Pirre**, v. a. reizen, einen Reiz erregen, irritiren, Item herausfordern, aufreizen, zornig machen.

**Pirren**, Reiz, Reizung. (Irritatio, Stimulatio).

**Pirrer**, en, der einen ärgert, zum Zorn reizet.

**Pirrend**, adj. reizend, aufreizend. 2. einnehmend, reizend, anlokkend. **Det Pirrende hos en Perſon. Det har ikke længer det Pirrende for mig ſom da det var nyt.** Es hat nicht mehr den Reiz fur mich als da es neu war.

**Pirſom**, adj. reizbar, empfindlich, was leicht gereizt werden kann.

**Pirſomhed**, en, Reizbarkeit, Fähigkeit gereizt zu werden. **Sympathiens Kraft beroer paa Legemets ſtørre eller mindre Pirſomhed.**

**Pis**, et, Urin, Piſſe.

**Pisbak**, en, bretterner Verſchlag vorn auf dem Schiff zum Piſſen.

**Piſſe**, v. n. piſſen, Urin laſſen.

**Piſſen**, en, das Piſſen.

**Piſſekrog**, en, Pißwinkel.

**Piſſepotte**, en, Pißtopf, Nachttopf.

**Piſſeſted**, et, **Piſſevraa**, en, ſiehe **Piſſekrog**.

**Piſſetrængt**, adj. der Piſſen nöthig hat. **Jeg er piſſetrængt**, ich habe Piſſen nöthig.

**Piſſeurt**, (ein Kraut) Tauſendkorn, Bruchkraut. (Herniaria).

**Piſtacie**, en, Piſtacie, Pimpernuß.

**Piſtacietræe**, et, Piſtacienbaum.

**Piſtol**, en, Piſtole, (bekannte Art Schießgewehr). **Fordre En paa Piſtoler.**

**Piſtole**, en, (eine Münze) Louisdor, Piſtole, Piſtolette.

Piſtolhylſter, et, Piſtolholfter.

Piſtolſkud, et, Piſtolenſchuß.

Piuſke, en, liederliche Dirne, Lumpenſack.

Piuſked, oder Piuſket, adj. ſtruppig, ſchlotterich, ſchlappich, unaufgezogen, ungekämmt und ungebürſtet, ſchluntrig.

Placat, en, Placat, öffentlicher Anſchlag.

Pladderfuld, adj. übervoll, ſo daß es überläuft.

Plade, en, Plate, Platte.

Pladeguld, et, Blattgold, vulg. Goldſchaum.

Pladeſølv, et, Blattſilber.

Pladre, oder ſladre, plappern, plaudern. 2. platſchen, pladdern, Waſſer verſchütten.

Plads, en, Platz, Stelle, Ort. Give Plads, Raum geben, Platz laſſen. Giøre Plads, Platz machen. Være i Plads for En, an eines Stelle ſeyn, ſeine Geſchäfte verrichten.

Pladſke, v. n. plätſchern, platſchen.

Pladsmajor, en, Platzmajor.

Pladsregn, en, Platzregen.

Plafre, v. a. plackern, (beym Feuren).

Plag, et, junges Pferd, Füllen, item kleines Pferd.

Plage, en, Plage, Drangſal, Mühſeligkeit.

Plage, v. a. plagen, drücken, quälen.

Plagegudinde, en, Plaggöttin, Furie.

Plagen, en, Plagen, Drangſal.

Plager, en, Plaggeiſt, Plagteufel.

Plan, en, Plan, Entwurf.

Plan, adj. eben.

Planere, v. a. planiren. 1. eben machen, ebnen. 2. (ein Buch) durch Leimwaſſer ziehen, damit es haltbarer werde.

Planet, en, Planet, Wandelſtern. Spaae En efter Planeternes Løb, einem die Planeten leſen.

Planetaar, et, Planetenjahr, Zeit des Umlaufs eines Planeten um die Sonne.

Planetſyſtem, et, Planetenſyſtem.

Planke, en, Planke, Brett, Diehle, Bohle. Skibsplanke, en, Schiffsplanke.

Plankeværk, et, Plankwerk, Befriedigung von Brettern.

Plantage, en, Plantage, Pflanzung.

Plante, en, Pflanze, Gewächs. Forflytte Planterne, die Pflanzen umpflanzen.

Plante, v. a. pflanzen. Pflanzen von einer Stelle zur andern ſetzen. Plante Kaal, Blomſter, Træer. 2. (in der Kriegsſprache) Plante Fanen paa Volden, die Fahne auf den Wall pflanzen. Plante Kanoner.

Plantebed, et, Pflanzenbeet.

Plantehauge, en, Pflanzengarten, worin lauter junge Pflanzen gezogen werden.

Plantebind, et, Pflanzſtock, Pflänzer, womit man Löcher in die

. die Erde macht, um die Pflanzen hinein zu ſtecken.

Planter, en, Pflanzer, Plantagenbeſitzer.

Planterig, et, Pflanzenreich, alle Thiere und Pflanzen überhaupt betrachtet.

Planteriis, et, Plantequiſt, en, Pflanzreis, kleine Pflanze.

Planteſkole, en, Pflanzſchule.

Plantning, en, Pflanzung, das Pflanzen.

Plaſke, ſiehe Pladſke.

Plaſter, et, Pflaſter. Lægge et Plaſter paa, ein Pflaſter auflegen.

Plat, adv. platt, niedrig, flach. Det platte Land, das platte Land. Det platte Sprog, die platte Sprache. Item platt, geradezu, ohne Umſchweife. Sige En noget plat ud.

Platfiſk, en, Platteiſe, eine Art Schollen, (Pleuronectes plateſſa).

Platfodet, adj. plattfüßig, breitfüßig.

Pladfod, en, Plattfuß, die unterſte Fläche des Fußes. 2. eine plattfüßige, breitfüßige Perſon.

Plasnæſe, en, Flachnaſe, Braknaſe.

Platsregn, ſ. Pladsregn.

Plattenſlager, en, Plattner, Blechenſchläger.

Plattydſk, adj. plattdeutſch. Den plattydſke Mundart.

Plecter, en, Schlägel, Hammer zum Saitenſpiel, (plectrum).

Plegel, ſiehe Pleiel.

Pleie, en, Pflege, Verpflegung, Fürſorge, Sorgfalt. Jeg beſorger ham Pleie, Tilſyn og Fodevare. Rettens Pleie, Rechtspflege, Handhabung der Juſtiz.

Pleie, v. a. pflegen, warten. Pleie ſit Legeme, ſin Helbred. 2. pflegen, in Gewohnheit haben, gewohnt ſeyn. Han pleier at ſove om Eftermiddagen.

Pleiebarn, et, Pflegekind.

Pleiecommiſſair, en, Verpflegungscommiſſair.

Pleiecommiſſion, Pflegeanſtalt, Verpflegungsanſtalt.

Pleiedatter, en, Pflegetochter.

Pleiefader, en, Pflegevater.

Pleiemoder, en, Pflegemutter.

Pleieſøn, en, Pflegeſohn.

Plet, en, Fleck, Flecken, Mahl, Makel, Klecks.

Plette, v. n. flecken, Flecke machen. Sorte Kirſebær plette, ſchwarze Kirſchen flecken. Dette Klæde plettes let, dies Tuch flecket leicht, nimmt leicht einen Fleck an.

Plettet, adj. fleckig.

Pleureſie, Pleuriß, en, Seitenſtechen, (Pleuris).

Pligt, en, Pflicht, Verpflichtung, Schuldigkeit. Jagttage ſine Pligter, ſeine Pflichten beobachten. Jeg har giort mig det til Pligt, ich habe mirs zur Pflicht gemacht.

2. (in

2. (in der Schiffsſprache) die vorderſte und oberſte Schanze auf einem Schiffe, ſonſt auch Forſtavn genannt.

Pligtig, adj. pflichtig, verpflichtet, pflichtbar.

Pligtanker, et, Pflichtanker, einer der größten Anker auf einem Schiffe.

Pligtforglemmende, adject. pflichtvergeſſen.

Pligtkiærlighed, en, Pflichtgefühl, Liebe zu unſerer Pflicht.

Pligtmæſſig, adj. pflichtmäßig.

Pligtmæſſighed, en, Pflichtmäßigkeit.

Pligtſkyldig, adj. pflichtſchuldig.

Plomp, plomrer, ſ. Plump, plumrer.

Ploug, en, (vulg. Plov). Pflug. Styre Plougen, den Pflug treiben. Det er hans Vogn og Ploug, Prov. es iſt ſein Wagen und Pflug. (man ſpricht dis Wort beynahe wie Plaug aus, nur muß das a nicht ſo ganz hell gehört werden).

Plougaas, Plougdræt, en, Pflugdeichſel.

Plougheſt, en, Ackerpferd, was zum Pflügen gebraucht wird.

Ploughiul, et, Pflugrad.

Plougholder, Plougſtyrer, en, Pflughalter, Pflugführer.

Ploughoved, et, Pflughaupt, Pfluglauf, das Holz, worin das Pflugeiſen ſitzt.

Ploughøvel, oder Plovhøvel, en, Kehlhobel.

Plougjern, et, Pflugeiſen, Pflugmeſſer.

Plougland, et, Pflugland.

Plougmand, en, Pflüger, Ackermann.

Plougrenſer, en, Pflugrödel.

Plougret, en, Pflugrecht.

Plougſkat, en, Pflugſchatz.

Plougſkiærer, en, Pflugſchar, das vorne ſpitze, hinten breite Eiſen, welches die Erde zu beyden Seiten herauswirft, und dadurch eine Furche macht.

Plougſtav, en, Pflugrödel.

Plougſtiert, en, Pflugbalken, Pflugſterz, Grendel.

Plougſtud, en, Pflugochſe.

Plougſtyrer, en, Pflugtreiber.

Plougvending, en, Pflugkehre, Pflugwende, die Stelle, wo mit dem Pfluge jedesmal umgewendet wird.

Plougviſen, en, Pflugrödel, womit die Erdrinde abgeſtoßen wird, die ſich aufs Streichbret ſetzt.

Pløk, en, Pflock.

Pløkboer, et, Pflockbohrer.

Pløkke, faſtpløkke, pflöcken, mit Pflöcken befeſtigen.

Pløkſyel, en, Pflöckort, (bey den Schuſtern) großer Abſatzort, um Löcher damit für die Abſatzpflöcke zu ſchlagen.

Pløs, oder Plyſs, et, Plüſch, Wollenſammet.

Pløskiæft, oder Pluskiæft, en, Pausback.

Pløskiævet, adj. pausbäckig.

Pløsmundet, adj. dickmäulig, mit dicken Lippen, wurſtmäulig.

**Pløye**, oder **Pløie**, v. a. pflügen, pløie anden Gang, (krøge) zum andernmal pflügen. Pløie ind med en Plovhøvel, (bey den Tiſchlern), kehlen, auskehlen.

**Pløyeland**, et, Pflugland, Akkerland, Saatland.

**Pløyning**, en, das Pflügen.

**Pludder**, et, **Pludren**, en, Plauderey, Schnickſchnack, Gewäſch.

**Pluderagtig**, adj. plauderhaft, ſchwatzhaft.

**Pludre**, v. n. plaudern, ſchwatzen.

**Pludrer**, en, Plauderer, Schwätzer.

**Pludſelig**, adj. plötzlich, unverſehens ſchnell.

**Pludſeligen**, adv. Idem.

**Plukgield**, en, Plakkerſchulden, kleine Schulden hie und da umher. Man maa meeſt vogte ſig for Plukgield, for at vedligeholde Crediten.

**Plukke**, v. a. pflücken, ausrupfen, abrupfen. Plukke Ax, Aehren ſammeln, Aehren leſen. Plukke Salad, Salat verleſen.

**Plukkeviis**, ſtückweiſe, einzeln.

**Plukning**, en, das Pflücken.

**Plumads**, en, Hutfeder, Federbuſch.

**Plump**, adj. plump, grob.

**Plumpe i**, v. a. hineinplumpen, zuplumpen.

**Plumphed**, en, Plumpheit, Grobheit, bäueriſche Sitten.

**Plumre**, v. a. trüben, trüb machen. Elephanten plumrer Vandet naar han vil drikke.

**Plumret**, adj. trübe, dick, umgerührt.

**Pluralitet**, en, Mehrheit der Stimmen, Stimmenmehrheit.

**Pluſtre**, v. n. (von Pferden) ſchnaufen, ſchnauben.

**Pluſtring**, en, das Schnauben (der Pferde).

**Plyds**, oder **Plys**, en, Plüſch.

**Plyg**, en, Zwecken, Stift, Pflock, dergleichen die Schuſter in die Abſätze ſchlagen. 2. ein Hurenwirth, ſchlechter nichtswürdiger Kerl.

**Plyndre**, v. a. plündern.

**Plyndrer**, en, Plünderer.

**Plyndring**, en, Plünderung.

**Plyſtre**, v. n. pfeiffen, leiſe mit dem Munde pfeiffen, (ſelten).

**Pocal**, en, Pocal.

**Podagra**, en, Podagra, Zipperlein.

**Podagriſk**, adj. podagriſch, mit dem Podagra behaftet.

**Podagriſt**, en, Podagriſt.

**Podangel**, en, Filzkraut. (Caſcuta Hippophion).

**Pode**, en, Pflanze, Setzpflanze; Item Pfropfreis, Setzzweig, Schößling. Daher 2. (fig.) Kind, Abkömmling, Sproſſe.

**Pode**, v. a. impfen, oculiren, pfropfen.

**Podebeen**, et, ein knöchernes Inſtrument, womit die Rinde der

der Bäume geöfnet wird, wenn ſolche geimpft werden ſollen.

Podegreen, en, Setzweig, Pfropfreis.

Podekniv, en, Pfropfmeſſer, Oculiermeſſer.

Podeqviſt, en, Pfropfreis.

Podning, en, Impfung, Pfropfen.

Poenitents, en, Pönitenz, Buße, Reue.

Poeſie, en, Dichtkunſt. 2. Gedicht, Poeſie.

Poet, en, Poet, Dichter.

Poeterie, et, Poeterey, Verſemacherey.

Poetik, en, Dichtkunſt.

Poetinde, en, Poetin, Dichterin.

Poetiſk, adj. u. adv. poetiſch, dichteriſch. Poetiſk Genie, Dichtergenie.

Pog, en, (verächtlich) Junge, Krabat, Gelbſchnabel. (niederſächſiſch en Pook).

Pokbrœdt, et, Pochbret, Pochſpiel.

Poke, ſiehe Pauke.

Pokal, en, Pokal, großes Deckelglas.

Pokkentrœe, et, Pockholz.

Pokker, ein Fluch bey den Dänen. Hvad Pokker, was zum Teufel. Gaae Pokker i Vold, Geh zum Teufel. Pokker heller, den Teufel auch.

Pol, en, Pol; Polerne, die Pole, die beyden Punkte, um welche ſich eine Kugel drehet.

Polak, en, Pohle.

Polakkinde, en, Pohlin.

Polare, en, gemäſtetes junges Huhn.

Polarſtierne, en, Polarſtern, Nordſtern.

Polaruhr, en, Polaruhr; Sonnenzeiger gegen die Pole gekehrt.

Poleeraſke, en, Poliraſche, indianiſch Roth.

Polere, v. a. poliren, glätten, blank machen. 2. figürl. einem beſſere Sitten angewöhnen.

Polerefil, en, Polirfeile.

Polerer, en, Polirer.

Poleresteen, en, Polirſtein.

Poleret, adj. polirt, geſchliffen. 2. figürl. klug, höflich, fein.

Poley, en, ein Kraut, (Polegium).

Polhøide, en, Pohlhöhe (in der Aſtronomie und mathematiſchen Geographie) Erhebung, Höhe des Pols über dem Horizont; Grade des Meridians zwiſchen dem Pol und Horizont.

Police, en, Polize, ſchriftlicher Beweis für geſchehene Aſſecuranz.

Poliſk, adj. (der Accent fällt auf die letzte Sylbe) liſtig, verſchlagen, klug, ſchlau. Svinepoliſk, dummklug, klug in der Einbildung, und doch ſo dumm als ein Schwein.

Poliſkhed, en, Liſtigkeit, Verſchlagenheit, Schlauigkeit.

Politie, et, Polizey; Handhabung der bürgerl. Ordnung und Verfaſſung.

Politiebetient, en, Polizeydiener.

Politiemeſter, en, Polizeymeiſter.

Politieordning, en, Polizeyordnung.

Politievæſen, et, Polizeyweſen.

Politik, en, Politik, Staatswiſſenſchaft, Staatskunde.

Politiſk, adj. politiſch, übereinſtimmend mit, gegründet auf Politik. 2. ſiehe Poliſk.

Polſk, adj. pohlniſch.

Poltergeiſt, en, Poltergeiſt, Kobold, Geſpenſt.

Poltron, en, Poltron, Feiger, Verzagter, feige Memme.

Poltronnerie, et, Verzagtheit, Feigheit, Schurkerey.

Polygamie, et, Polygamie, Heyrath mit mehrern. Davon kömmt Polyandrie, Vielmännerey, wenn eine Frau mehr Männer hat, und Polygynie, Vielweiberey, wenn ein Mann mehrere Frauen hat.

Polygon, en, (in der Mathematik) Polygon, vielſeitige Figur, die aus mehr als vier Seiten beſteht.

Polygonlinie, oder Polygonallinie, en, Polygonlinie, Seite eines Polygons.

Polygonalvinkel, en, Polygonwinkel, der Winkel, den zwey Seiten eines regelrechten Polygons mit einander machen.

Polyp, en, Polyp. 1. (in der Naturhiſtorie) eine Art Thierpflanze (Hydra). 2. (bey den Medicinern) ein Fleiſchgewächs, das ſich in verſchiedenen Theilen des Körpers erzeugt, und oft tödlich wird, wenn der Ausbreitung ſeiner Wurzeln nicht bey Zeiten vorgebeuget wird.

Pomade, en, Pomade.

Pomerants, en, Pomeranze.

Pomerantsbrændeviin, en, Pomeranzenbrantewein.

Pomerantsguul, adj. pomeranzengelb.

Pomerantstræe, et, Pomeranzenbaum.

Pommerink, en, (Spottnahme) Pommer.

Pomp, en, Pomp, Pracht.

Pompe, en, Pumpe, ſiehe Pumpe.

Pompe, v. a. ſiehe ſamt den übrigen Compoſitis bey Pumpe.

Ponebaad, et, Beyſchiffchen (von Aphelen).

Pontons, kupferne Böte, oder auch große lederne Säcke zum Schlagen der Schiffsbrücken.

Pool, en, ſ. Pol.

Poor, en, Staub, der in der Luft ſchwebt, Sonnenſtäubchen.

Popans, en, Popanz, Schreckenbild.

Pope, en, Pope, ruſſiſcher Prieſter.

Popeltræe, et, Pappelbaum, Pappel.

Poppe, en, ſiehe Dukke.

Poppel, en, ſiehe Poppeltræe.

Poppeſpil, et, Puppenſpiel.

Poppetoy, et, Puppenzeug.

Populær, nedladende, adj. populär, herablaſſend.

Porſelan, et, oder Porſelin, Porcellain.

Porſelanfabrike, en, Porcellainfabrike.

Porreløg, en, Lauch, Borreelauch.

Pors, en, Porſt, Porſch, Poſt, ein Kraut (Ledum paluſtre).

Port, en, Thor. Stadens Porte, die Thore der Stadt. Nyport, das neue Thor. Weſterport, das Weſterthor. 2. Pforte, Thür. Port paa et Huus, Hausthür. Port til Indkiørſel, Einfahrt. Ringe i Porten, an der Thüre klingeln.

Portal, en, Portal, Thürzierrath, Thürbogen.

Portbom, en, Thürbaum, womit die Thüre verriegelt wird.

Portechaiſe, en, Sänfte, Tragſeſſel, Portechaiſe.

Portechaiſedrager, en, Porteur, Säuftenträger.

Portfløi, en, Thürflügel.

Portion, en, oder Porſion, Portion, Theil, Antheil.

Portklokke, en, Thorglocke, Nachtglocke.

Portlaage, en, Thorklappe, kleine Thür im großen Thor, um nicht immer das ganze Thor aufzumachen.

Portlukker, en, Thorſchließer.

Portlukkelſe, en, Thorſchluß, Schließung der Thore.

Portner, en, Pförtner.

Portnøgel, en, Thorſchlüſſel.

Porto, et, Porto, Briefgeld.

Portpenge, ne, Thorgeld, Sperrgeld,

Portrait, et, Portrait, Bildniß, Abbildung.

Portraitmaler, en, Portraitmaler.

Portſeddel, en, Thorzettel.

Portſkriver, en, Thorſchreiber.

Portſpærring, en, Thorſperre, Sperrung der Stadtthore, welche dem eigentlichen Thorſchluſſe vorher zu gehen pflegt.

Porttold, en, Thorzoll.

Portugiſer, en, Portugieſe.

Portugiſiſk, adj. u. adv. portugieſiſch.

Portulak, en, Portulac.

Portumnus, Portumnus, ein Sohn der Juno oder Leucothea, ein Gott über die Meerhafen und Ströme.

Portvei, en, Thorweg, Thorfahrt.

Portvinge, ſiehe Portfløi.

Poſamentarbeyde, et, Poſamentier-Arbeit.

Paſamenterer, oder

Poſamentmager, en, Poſamentierer.

Poſamenterkonſt, en, Poſamentierkunſt, Bortenwirkerey.

Poſe, en, Beutel, Queerſack, Queerbeutel. Stikke i ſin Poſe, in ſeinen Beutel ſtecken, den Gewinn in ſeinen Beutel fallen laſſen. Poſer paa Klæder, Falten, Beutel an verpfuſchten Kleidungsſtücken.

Poſe, v. n. Falten ſchlagen, beutelig ſitzen (von Kleidern).

Poſekiger, en, Viſitator, Thorſchreiber, welcher nachſieht, daß

in

in den Däniſchen Städten von allen daſelbſt eingebrachten Viktualien oder andern Waaren die reglementirten Abgaben gegeben werden.

**Poſet**, adj. beutelig, voller Falten.

**Poſitiv**, et, Poſitiv, kleine Orgel.

**Poſitiv**, adj. gewiß, entſchieden, zuverläßig. Give poſitiv Svar, gewiſſe Antwort geben.

**Poſitur**, en, Poſitur, Stellung, Leibesſtellung. Være i Poſitur, bereit ſeyn, gerüſtet ſeyn. Sætte ſig i Poſitur, ſich in Poſitur ſetzen.

**Poſt**, en, 1. Poſt, öffentliches Beförderungsweſen. Den agende Poſt, die fahrende Poſt. Den ridende Poſt; en Fodpoſt; reiſe med Poſten, reiſe med Extrapoſt. 2. Poſten in einer Rechnung, Summe Geldes. 3. Poſten der Soldaten, Stelle wo ſie Schildwache ſtehen. Item ein gewiſſer Platz oder Stellung für ein kleines Corps. 4. Poſten, Amt, Bedienung. Han har en god Poſt, er hat einen guten Poſten. Han beklæder en anſeelig Poſt. En Ærespoſt, ein Ehrenpoſten, Ehrenſtelle. 5. Thürpfoſten, Fenſterpfoſten. 6. Waſſerpfoſten, Pumpenpfoſten, auch wohl der Brunnen ſelbſt. Grave en Poſt, einen Brunnen graben.

**Poſtament**, et, Poſtament, Baſis.

**Poſtamt**, et, Poſtamt, das Collegium, welches die Aufſicht über das Poſtweſen führt.

**Poſtbud**, en, Poſtbote, Briefträger.

**Poſtcaleſke**, en, Poſtcaleſche.

**Poſtdag**, en, Poſtdag.

**Poſtere**, v. a. poſtiren, auspoſtiren, auf Poſten ausſetzen.

**Poſtering**, en, Poſtirung, ſ. Poſt No. 3.

**Poſteye**, oder Poſtey, en, Paſtete. Kiødpoſtey, Fiſkpoſtey, Fleiſch = Fiſchpaſtete. Bage Poſteyer.

**Poſteybager**, en, Paſtetenbäkker.

**Poſteydei**, oder Poſteydeig, en, Paſtetenteig.

**Poſteylaag**, et, Paſtetendekkel.

**Poſteypande**, en, Paſtetenpfanne.

**Poſteyſkorpe**, en, Paſtetenkruſte.

**Poſtfører**, en, Poſtführer, Schirrmeiſter.

**Poſtfrie**, adj. u. adv. poſtfrey, portofrey.

**Poſtfriehed**, en, Poſtfreyheit, Portofreyheit.

**Poſtheſt**, en, Poſtpferd.

**Poſtholder**, en, Poſthalter, der nach ſeinem Contract verbunden iſt die Poſt zur nächſten Station zu befördern.

**Poſthorn**, et, Poſthorn.

**Poſthuus**, et, Poſthaus.

Poſtjagd, en, Poſtjacht, Poſtſchiff.

Poſtil, en, Poſtille, Predigtbuch.

Poſtillon, en, Poſtillion, Poſtknecht.

Poſtilrytter, en, Poſtillenreuter, Spottnahme derjenigen Prediger, die ihre Predigten aus Poſtillen zuſammenſtoppeln.

Poſtkarl, en, Poſtknecht, Poſtillion.

Poſtkort, oder Poſtkaart, en, Poſtcharte, Liſte über die mit der Poſt angekommenen und abgegangenen Briefe und Paquete. 2. Poſtcharte, Landcharte, worauf alle Poſtwege und Stationen beſonders verzeichnet ſind.

Poſtløb, et, Poſtlauf, Poſtenlauf.

Poſtmeſter, en, Poſtmeiſter.

Poſtordning, en, Poſtordnung.

Poſtpapiir, et, Poſtpapier.

Poſtpenge, ne, Poſtgeld.

Poſtrytter, en, Poſtreuter.

Poſtſæk, en, Poſtſack, Felleiſen.

Poſtſeddel, en, Poſtſchein.

Poſtſkib, et, Poſtſchiff, Poſtjacht, Packetboot.

Poſtſkriver, en, Poſtſchreiber.

Poſtſkyds, en, Poſthalterey, Poſtbeförderung.

Poſtſkydſer, en, Poſthalter, Poſtbeförderer.

Poſtſtation, en, Poſtſtation.

Poſtvei, en, Poſtweg.

Poſtvogn, en, Poſtwagen.

Poſtyr, et, Poſitur, Stellung, Geſtalt, (mehrentheils verächtlich). Det er et forbandet Poſtyr, das iſt ein verwünſchtes Geſchöpf, Machwerk oder dergl. (in Niederſachſen ſagt man auch Poſtyr).

Pot, Potte, en, Topf. Sætte Potten til Ilden, den Topf aus Feuer ſetzen. En Potte Viin, ein Quartier Wein, eine halbe Kanne Wein.

Potageſkee, en, Potagenlöffel.

Potaſke, en, Potaſche.

Potatos, ſiehe Patates.

Potentat, en, Potentat, Monarch, Kaiſer, König.

Potte, en, ſiehe Pot.

Pottelaag, et, Topfdeckel.

Pottemaal, et, Maaß zu flüſſigen Dingen.

Pottemager, en, Töpfer, in Oberdeutſchland Hafner.

Pottemagerarbeyde, et. Töpferarbeit.

Pottemagerjord, en, Töpfererde, Thon.

Pottemagerkar, et, irdenes Gefäß.

Pottemagerkonſt, en, Töpferkunſt.

Pottemagerleer, et, Thon, Töpferthon.

Pottemagerovn, en, Töpferofen.

Pottemagerſkee, en, Rührſcheit, zum Umrühren des Thons. Item ein irdener Löffel.

Pottemarked, et, Topfmarkt.

Potteøre, et, Topfhenkel.

Potteſkar, et, Topfſcherbe.

Pot-

Potteſtikker, en, Topflecker, Näſcher, (vulgare, Benennung des Zeigefingers).

Potteværter, ne, Plur. Gewächſe, die man in Töpfen zieht.

Potteviis, adv. maaßweiſe, bey halben Kannen. Han drikker potteviis.

Pottroſiner, ne, Pot- oder Topfroſinen.

Pouſſere, ſiehe Puſſere.

Pøbel, en, Pöbel. Der gives Pøbel blandt Fornemme og Ringe.

Pøbelagtig, adj. pöbelhaft.

Pøbelagtigen, adv. pöbelhaft, pöbelmäßig.

Pøbelagtighed, en, Pöbelhaftigkeit, pöbelmäßiges Betragen.

Pøbelſnak, en, Pöbelſprache, pöbelhafte Reden.

Pøel, Pøl, en, Pfütze, Pfuhl, Lache, Miſtpfütze, Sumpf. Han blev ſiddende faſt i en Pøle, er blieb in einem Sumpfe ſtecken. Den Helvedes Pøle, der hölliſche Pfuhl.

Pøes, en, Eimer, Schiffseimer. Slagpøes, Sucheimer. Tiærepøes, Theereimer (auf Schiffen).

Pøle, oder Pægle, Pæle, v. a. pegeln, viel Branntewein ſaufen. (Nur in der gemeinen Volksſprache üblich).

Pøler, en, (vermuthlich von Pægl oder Pæl, Pegel, halbe Bouteille, halb Quartier, weswegen es auch Pæler geſchrieben werden müßte, Säufer, einer, der immer pegelt, d. i. viel Branntewein ſäuft.

Pølſe, en, (in der gemeinen Ausſprache Pyls), Wurſt. Leverpølſe, Kjødpølſe, Stegepølſe. Giøre Pølſe, Wurſt machen.

Pølſehorn, et, Wurſthorn, Wurſtſchlüſſel, Wurſtbügel.

Pølſemad, en, Wurſtfleiſch, gehacktes Fleiſch zu Würſten, Wurſtgut.

Pølſeſnak, en, närriſches Geſchwätz, unvernünftige Reden.

Pølſeſtopper, en, Wurſtſtopfer, Wurſtmacher.

Pølſevæv, et, Fabel, Mährchen, leeres Geſchwätz, dumm Zeug durch einander.

Pølſevogn, en, Wurſtwagen, ein langer Wagen, auf welchem viele Perſonen in einem halbrunden Kreiſe ſitzend, fahren können.

Pønſe paa, v. a. auf etwas ſinnen, über etwas nachdenken, bey ſich überlegen, nachgrübeln.

Pønſen paa, Nachdenken, Nachſinnen, Nachgrübeln.

Pønsning, en, Idem.

Pøs, ſiehe Pøes.

Praas, en, Küchenlicht, kleines dünnes Licht. (In Niederſachſen Schlepkat).

Practicere, v. a. practiciren, ausüben. Practicere ſom Advokat, ſom Læge. Practicere noget bort, etwas heimlich wegpracticiren.

Practiceren, das Practiciren.

Prac-

**Practik**, en, Practica, Rechenkunſt. **Italienſk Practik.**

**Practiker**, ne, (Plur.) Practiken, Ränke, Kniffe.

**Practikus**, en, Practikus, Practiker.

**Practiſk**, adj. practiſch, ausübend, im Gegenſatz von theoretiſch.

**Praxis**, en, Praxis. **Denne Læge har en ſtor Praxis**, dieſer Arzt hat eine große Praxis, hat viel zu thun.

**Prævende**, en, Präbende, Pfründe, geiſtliche Stiftung.

**Præcavere**, v. n. vorbauen, ſich bey Zeiten in Acht nehmen oder Gegenmittel anwenden.

**Præcis**, adj. u. adv. genau, präcis.

**Prædikant**, en, Prediger, einer der predigt. Vornehmlich werden diejenigen ſo genannt, welche als Vicarien bey einer Kirche fungiren, und bloß predigen.

**Prædike**, v. a. (per contractionem vulg. **præke**) predigen, eine Predigt halten.

**Prædikeæmbede**, et, Predigtamt.

**Prædiken**, en, vulg. **Præken**, Predigt. **Gaae fra ſin Præken** (das **fra** kurz) in der Predigt ſtecken bleiben. **Gaae fra ſin Præken** (das **fra** lang) von ſeiner Predigt gehen, ſie liegen laſſen.

**Prædikenbog**, en, Predigtbuch, Hauspoſtille.

**Prædiker**, vulg. **Præker**, en, Prediger. **Prædiker Salomons**, oder bloß **Prækeren**, der Prediger Salomonis.

**Prædikeſtoel**, en, Predigtſtuhl, Canzel.

**Præg**, et, Gepräge, Abdruck.

**Prægblok**, en, Prägſtock.

**Præge**, v. a. prägen, münzen.

**Præger**, en, Präger.

**Prægjern**, et, Prägeeiſen, der ſtählerne Stempel, womit die Scheidemünze auf dem Revers geprägt wird.

**Prægning**, en, Prägen, Prägung.

**Prægtig**, adj. prächtig.

**Prægtigen**, adv. prächtiglich.

**Prægtighed**, en, Pracht, Schönheit.

**Prækning**, en, das Predigen.

**Prælat**, en, Prälat, vornehmer Geiſtlicher, beſonders in der römiſchen Kirche.

**Prælatur**, en, Prälatenwürde, Prälatur.

**Præliminar**, adj. präliminair, vorläufig, vorgängig.

**Præliminarier**, ne, Plur. Präliminarien, vorläufige Uebereinkunft zweyer oder mehrerer contrahirenden Partheyen. 2. Eingang zu einer Rede oder Abhandlung (Prolegomena).

**Præliminariter**, adv. vorläufig.

**Prældere**, v. n. präludiren, vorſpielen.

**Præludium**, et, Präludium, Ouvertüre (in der Muſic).

Præ-

**Præmie**, en, Prämie, Preisbelohnung.

**Prænt**, oder **Prent**, et, Gedrucktes, Geſchriebenes.

**Prænte**, oder **Prente**, v. a. Fractur= oder Canzley=Buchſtaben ſchreiben (in Holſtein prenteln). **Det er præntet**, das iſt mit Kanzeleyſchrift geſchrieben, iſt geprentelt. **Det ſtaaer paa Prænt**, es ſieht mit großen Buchſtaben da.

**Prænumerant**, en, Pränumerant, einer, der voraus bezahlt.

**Prænumerere**, v. n. pränumeriren, voraus bezahlen. **Prænumerere paa noget; Prænumerere med Pengene**, mit den Geldern pränumeriren.

**Prænumerering**, en, Pränumerirung, Pränumeriren.

**Præpoſition**, en, Präpoſition, Vorwort.

**Prærogativ**, et, Prärogativ, Vorrecht.

**Præſent**, et, Präſent, Geſchenk, Gabe.

**Præſentation**, en, Präſentation, Darſtellung, Vorſtellung.

**Præſentere**, v. a. präſentiren, darbieten, anbieten. 2. vorſtellen, darſtellen. 3. das Gewehr präſentiren.

**Præſenteertallerken**, en, Präſentirteller.

**Præſervativ**, en, Präſervativ, Verwahrungs= Vorbauungsmittel.

**Præſes**, en, Präſes, der Vornehmſte in einer Verſammlung.

**Præſident**, en, Präſident.

**Præſidenz**, en, Präſidium, Vorſitz in einem Collegium.

**Præſidere**, v. n. präſidiren, den Vorſitz haben.

**Præſt**, en, Prieſter, Pfaffe, Item Prediger, Pfarrer. **Den øverſte Præſt**, Oberprieſter. (Pontifex maximus). Item Hoheprieſter.

**Præſtebonnet**, en, Prieſtermütze.

**Præſtedømme**, et, Prieſterthum, prieſterliche Würde.

**Præſtegaard**, en, Pfarrwohnung, beſonders auf dem Lande, Prieſterhof.

**Præſtegield**, et, Pfarre, Pfarrey, Pfarreinkünfte.

**Præſteſkald**, en, Predigerſtelle, Pfarre. **Der ere ſaa mange Præſtekald i Landet**, es giebt ſo viele Predigerſtellen in Lande.

**Præſtekappe**, en, Prieſtermantel, Prieſterkappe.

**Præſtekiordel**, en, Pfaffenrock, Prieſterrock.

**Præſtekone**, en, Prieſterfrau, Pfarrerin, Paſtorin.

**Præſtekrave**, en, Prieſterkragen.

**Præſtelig**, adj. prieſterlich.

**Præſteſkab**, et, Prieſterſchaft, ſämmtliche Prieſter eines Ortes oder Landes.

**Præſteſkudsmaal**, et, Beichtzettel, prieſterliches Zeugniß, daß

daß einer zur Beichte und Abendmahl geweſen.

**Præſteſtand**, en, Prieſterſtand.

**Præſteſtykke**, et, Pfaffenſtück, Pfaffenſchnitt, das beſte leckerſte Stück von einem Schlachtvieh.

**Præſtetiende**, en, Prieſterzehnten, Pfarrzehnten.

**Præſteværdighed**, en, Prieſterwürde.

**Præſteven**, en, Prieſterfreund.

**Præſtevielſe**, en, Prieſterweihe.

**Præſtinde**, en, Prieſterin.

**Præſtere**, v. a. präſtiren, leiſten.

**Præſume're**, v. n. vermuthen, aus Umſtänden ſchließen, abnehmen.

**Præſumtive**, adv. vermuthlich.

**Prætendere**, v. a. prätendiren, fordern, Anſprüche machen.

**Prætenſion**, en, Forderung, Anſpruch, Recht.

**Prætext**, en, ſiehe **Forevendig**.

**Pragt**, en, Pracht.

**Prakke**, v. a. u. n. betteln, prachern.

**Prakker**, en, Bettler, Pracher.

**Prakkeragtig**, adj. pracherig, bettleriſch, bettelhaft.

**Prakkeragtigen**, adv. Idem.

**Pakkeragtighed**, en, Bettelhaftigkeit, Bettelarmuth.

**Prakkerie**, et, Betteley.

**Pral**, en, Pracht, Pomp, prächtiger Aufzug. 2. Prahlerey, Großthuerey.

**Prale**, v. n. prahlen, prunken, aufſchneiden, großthun.

**Praler**, en, Prahler.

**Pralerie**, et, Prahlerey, Großthuerey, Ruhmredigkeit.

**Pralhans**, en, Prahlhans, Prahler.

**Pralle**, v. n. prallen, anſtoßen, aufſtoßen.

**Pram**, en, Prahm, Prahmen, ein Fahrzeug mit flachem Boden. Item ein Fährkahn.

**Pramfolk**, Prahmleute, Prahmführer.

**Prammand**, en, Prahmführer.

**Prange**, v. a. handeln, verkaufen, tauſchen, ſchachern. **Prange med Heſte**, mit Pferden handeln.

**Pranger**, en, Händler, Trödler, am meiſten kommt es nur in den Compoſitis vor, als: **Heſtepranger**, en, Roßkämmer. **Studepranger**, Ochſenhändler.

**Prangerie**, et, Kauf und Verkauf, Handel.

**Prat**, en, Geſpräch, Gewäſch.

**Prate**, v. n. ſchwatzen, ſchnattern.

**Praxis**, en, Praxis. 1. Ausübung irgend einer Kunſt oder Wiſſenſchaft, im Gegenſatz von Theorie. 2. Herkommen, Gewohnheit, Ueblichkeit. **Det er grundet i Praxi.**

**Praye**, v. a. (auf der See) anrufen, zurufen, anſchreyen. **Praye et Skib**, ein Schiff anrufen.

Precis, ſ. Præcis.

Prelle, v. a. prellen, betrügen.

Prellerie, et, Prellerey, Betrügerey.

Preller, en, Preller, Betrüger.

Pren, oder Preen, en, Pfrieme. Skomagerpreen, Schuſterpfrieme. 2. Griffel zum Schreiben.

Preſſe, en, Preſſe. Viinpreſſe, Bogtrykkerpreſſe, Oljepreſſe, ſ. Perſe, welches von Saftpreſſen gebraucht wird.

Preſſe, v. a. preſſen. Preſſe en Bog, et Brev. I England, og Holland, preſſes Matroſerne, wenn ſolche mit Gewalt zu Kriegsdienſten gezwungen werden. Skibe preſſes, wenn Beſchlag darauf gelegt wird, oder wenn ſie zum Kriegsdienſt in Requiſition geſeʒt werden. 2. (auf Schiffen) dicht unter der Küſte kreuzen.

Preſſebengel, en, Preßbengel, Preßbaum.

Preſſefriehed, en, Preßfreyheit.

Preſſekarm, en, Laufbret, oder derjenigen Theil der Preſſe, darauf der Karren hin und her geſchoben wird.

Preſſen, en, das Preſſen.

Preſſeniung, en, (auf Schiffen) ein Stück gepichte Leinwand.

Preſſer, en, Preſſer.

Preſſere, v. n. dringend ſeyn, hart anliegen, anſtrengen, preſſiren (nicht viel mehr gebräuchlich).

Preſſeſkrue, en, Preßſchraube.

Prestvang, en, Preßzwang.

Priis, en, Preis, Werth eines Dinges. 2. Preis, Ruhm, Lob. 3. Preis, Belohnung, Prämie. 4. Priſe, z. E. Tabak, oder ſo viel, als man ſonſt von einer andern Sache auf einmal nimmt. 5. Ein dem Feinde abgenommenes, für gute Beute erklärtes Schiff. Gjøre Priſer. 6. Zur willkührlichen Behandlung, beſonders in den nach dem Deutſchen geformten Redensarten. Give noget til Priis, etwas Preis geben, es der willkührlichen Behandlung eines jeden überlaſſen. Det gik altſammen til Priis, es wurde alles Preis gemacht. Give ſig til Priis for En, ſich jemanden Preis geben.

Priisdømme, v. a. für Priſe erklären (von Schiffen und Waaren).

Priiſe, ſiehe Priſe.

Priisſkrift, en, Preisſchrift, eine Schrift, ſo den aufgeſetzten Preis erhalten.

Priisſpørgsmaal, et, Preisfrage, Frage, auf deren beſte Beantwortung ein gewiſſer Preis geſeʒt iſt.

Priisværdig, adj. preiswürdig.

Priisværdigen, adv. preiswürdig, löblich, rühmlich.

Priisværdighed, en, Preiswürdigkeit.

Prik, oder Prikke, en, Punkt, Tüttel.

Prikke, v. a. mit Puncten abziehen, marquiren.

Prikket, adj. mit Punkten bezeichnet. Item überſprützt, befleckt.

Primas, en, Primas, oberſter Erzbiſchof in einem Reiche.

Primatsværdighed, en, Primat, Primatswürde.

Prime, v. n. nicht recht bey Sinnen ſeyn, nicht wiſſen, was man ſpricht, deliriren, phantaſiren, über ſich reden.

Primſine, v. a. unnöthiges Aufheben oder Gewäſche von einer Sache machen. Der var ſaadan en Primſinen over den Kiole, da war ſo ein Aufhebens und Gewäſch über den Rock. 2. ſtehen und in etwas prikkeln, oder zaudernd in etwas herumſtechen. Skær til, og ſtaae ikke der og primſin med Kniven, ſchneide zu, und ſtehe nicht da und narre mit dem Meſſer.

Princip, en, Princip, erſter Urſprung. 2. Grundſatz.

Prinds, oder Prins, en, Prinz, Sohn eines Fürſten.

Prindſelig, adj. prinzlich. Prindſelig ſindet, prinzlich geſinnt.

Prindſensbroe, en, Prinzenbrücke, eine Brücke in Copenhagen.

Prindſeſſe, en, Prinzeſſin.

Prindſeſſebønne, en, Prinzeſſinnenbohne, eine Art türkiſche Bohnen. Phaſeolus nanus.

Prindsmetal, en, Prinzmetall, Benennung eines gemiſchten Metalls von einem Theile Zink und drey Theilen Kupfer.

Prior, en, Prior, der nächſte Vorgeſetzte nach dem Abte in einem Mönchskloſter.

Priorat, et, Priorat, Amt, Würde eines Priors oder einer Priorin.

Priorinde, en, Priorin (in Nonnenklöſtern).

Prioritæt, et, Priorität, Vorzugsrecht (in Rechtshändeln).

Prippen, adj. kurz angebunden, leicht zu erzürnen, haſtig.

Prippenhed, en, Haſtigkeit, Hitze, Reizbarkeit zum Zorn.

Priſe, v. a. preiſen, rühmen.

Priſelig, adj. preislich, rühmlich.

Priſeligen, adv. Idem.

Prisma, et, Prisma, dreyſeitig geſchliffenes Glas. Item andere dreyſeitige Körper.

Prismatisk, adj. prismatiſch.

Privat, adj. privat, wird gewöhnlich in einigen Compoſitis wie im Deutſchen gebraucht, und iſt das Gegentheil von Public, öffentlich; folgende ſind die bekannteſten:

Privatandagt, en, Privatandacht.

Privataudienz, et, Privataudienz.

Privatcommunion, en, Privatcommunion.

**Privathad**, et, Privathaß.

**Privathenſigt**, en, Privatabſicht.

**Privathevn**, en, Privatrache.

**Privathuus**, en, Privathaus.

**Privatintereſſe**, et, Privatintereſſe.

**Privatiſere**, v. n. privatiſiren, ohne öffentliches Amt leben.

**Privatlærer**, en, Privatlehrer.

**Privatliv**, et, Privatleben.

**Privatmand**, en, Privatmann.

**Privatſag**, en, Privatſache.

**Privattime**, en, Privatſtunde, beſondere Lehrſtunde.

**Privet**, et, Privet, Abtritt.

**Privilegere**, v. a. privilegiren.

**Privilegium**, et, Privilegium.

**Privilegeret**, adj. privilegirt, mit beſondern Privilegien verſehen.

**Probeernaal**, en, Probiernadel.

**Probeerovn**, en, Probierofen.

**Probeerſteen**, en, Probierſtein, worauf man die edlen Metalle probirt (Lapis lydius).

**Probeervægt**, en, Probierwage.

**Probere**, v. a. probiren.

**Probering**, en, Probirung, Probe.

**Proberer**, en, Probirer, Wardein.

**Problem**, et, Problem, Aufgabe, Räthſel.

**Problematiſk**, adj. problematiſch, ungewiß, zweifelhaft.

**Procedere**, v. n. procediren, verfahren, verhandeln. **Procedere en Sag**, eine Sache verhandeln, ſie ihrer Endſchaft, dem Urtheilsſpruche näher bringen. **Procedere lovligen imod En**, geſetzlich wider einen verfahren. **Procedere anderledes**, anders zu Werke gehen, anders verfahren.

**Procedur**, en, Procedur, Verfahren. Item Proceßordnung, Rechtsgang.

**Proces**, en, (einige Neuere ſchreiben **Proſes**), Proceß, Rechtsſache, Rechtsſtreit. Item (in der Chymie) Verfahrungsart, wodurch ein chymiſches Product hervorgebracht wird.

**Proceſſere**, v. n. proceſſiren, Proceß führen.

**Proceſſion**, en, Proceſſion.

**Procurator**, en, gewöhnliche Benennung der Advocaten in Dänemark; Sachwalter, Anwald.

**Procuratorfinte**, en, Advocatenkniff.

**Procurere**, v. a. procuriren, für etwas ſorgen, beſorgen.

**Prodſe**, v. a. ſiehe **protze**.

**Producere**, v. a. produciren, hervorbringen. **Producere ſig**, ſich produciren, ſich bekannt machen, ſich präſentiren, ſich zeigen.

**Producering**, en, Producirung, Hervorbringung. 2. Darlegung, Vorzeigung, z. B. der Documente.

**Product**, en, Product, das, was ein Land hervorbringt, Naturproduct, Erzeugniß. 2. (Im Rechnen) die aus der Multiplication zweyer Factoren entſtandene Zahl.

**Profan**, adj. profan. 1. unheilig, ruchlos, ungöttlich, uneingeweiht, ungeweiht. 2. weltlich, wo es dem geiſtlich entgegen ſteht.

**Profanhiſtorie**, en, Profanhiſtorie, weltliche Geſchichte; im Gegenſatz von Kirchengeſchichte.

**Profanſkribent**, en, Profanſcribent, ſo nennt man die Schriftſteller, die nicht Chriſten waren, die heidniſchen Scribenten.

**Profeſſion**, en, Profeſſion, Handwerk, Metier. **Sætte til en Profeſſion**, in die Lehre geben. **Komme til en Profeſſion. Giøre Profeſſion af noget. Han er af min Profeſſion.**

**Profeſſioniſt**, en, der eine Profeſſion treibt, Profeſſioniſt.

**Profeſſor**, en, Profeſſor.

**Profeſſormæſſig**, adj. profeſſormäßig.

**Profeſſur**, en, Profeſſur, Amt eines Profeſſors, Profeſſorwürde.

**Profil**, en, Profil. 1. Durchſchnitt. **Profilen af et Huus.** 2. Abbildung von der Seite (von menſchlichen Figuren). **Aftegne En i Profil.**

**Profit**, en, Gewinn, Profit, Vortheil. 2. Lichtprofit, Lichtknecht.

**Profitabel**, adj. vortheilhaft.

**Profitere**, v. a. profitiren, gewinnen, Vortheil haben. **Profitere hos En**, von einem lernen. **Profitere af noget**, ſich etwas zu Nutze machen.

**Profos**, en, Profoß, Gewaltiger (beym Militair).

**Progreſſer**, ne, Plur. Progreſſen, Succes, Fortſchritte.

**Project**, en, Project, Anſchlag, Vorſchlag, Entwurf.

**Promemoria**, et, Promemoria, Memorial, Bittſchrift, Vorſtellung.

**Promenade**, en, Promenade, Spatziergang.

**Promenere**, v. n. promeniren, ſpatzieren gehen, luſtwandeln.

**Promovere**, v. a. promoviren, befördern, erheben. 2. als v. n. promoviren, höher ſteigen, eine Ehrenſtelle erlangen (unter den Gelehrten).

**Prop**, en, Pfropfen. **Korkprop**, Korkpfropfen. Item die Vorladung vor das Pulver bey Schießgewehren heißt: **en Prop. Kanonprop**, der hölzerne Pfropfen, der in die Mündung der Kanone geſetzt wird. **Geværprop**, Gewehrpfropfen, in die Mündung eines Gewehrs.

**Prophet**, en, (die Neuern ſchreiben **Profet**) Prophet.

**Prophetere**, v. a. prophezeyhen.

Prophetie, et, Prophezeihung.

Prophetinde, en, Prophetin.

Prophetiſk, adj. u. adv. prophetiſch.

Propning, en, das Pfropfen, Zupfropfen. 2. Pfropfen, Oculiren, Impfen (bey den Gärtnern).

Proportionert, Proportioneerlig, adj. u. adv. proportionirlich, gleichförmig, ebenförmig.

Proppe, v. a. pfropfen, vollſtopfen. Proppe til, ſom en Flaſke. 2. pfropfen, impfen, oculiren.

Proppen, en, das Pfropfen.

Propperiis, oder

Propriis, et, Pfropfreis.

Proppetrækker, en, Pfropfenzieher.

Proppevox, et, Baumwachs.

Proprietær, en, Proprietair, Eigenthümer eines Landguts, Grundherr.

Proſa, en, ungebundene Rede, Proſa.

Proſaiſk, adj. proſaiſch.

Proſaiſt, en, Proſaiſt.

Proſerpina, Proſerpina, Gemahlin des Pluto, des Gottes der Unterwelt.

Proſpect, en, Proſpect, Ausſicht.

Proſtituere, v. a. proſtituiren, beſchimpfen, ſchänden.

Proſtitution, en, Proſtitution, Entehrung, Schändung.

Protection, ſiehe Beſkyttelſe.

Proteſt, en, Proteſt, Widerſpruch.

Proteſtere, v. n. proteſtiren, widerſprechen, Gegenvorſtellung thun.

Protocoll, en, Protocoll.

Protocollere, v. a. protocolliren, im Protocoll verzeichnen.

Protocollering, en, Protocollirung.

Proviant, en, Proviant, Lebensmittel.

Proviantere, v. a. proviantiren, mit Proviant unterſtützen.

Proviantgaard, en, Provianthof.

Provianthuus, et, Provianthaus.

Proviantſkib, et, Proviantſchiff.

Proviantvæſen, et, Proviantweſen.

Proviantvogn, en, Proviantwagen.

Provinds, en, Provinz.

Proviſion, en, Proviſion, Mundvorrath, Proviant.

Proviſionaliter, adv. auf unverſehene Zufälle, vorſichtiger Weiſe, auf alle Fälle.

Proviſor, en, Proviſor (auf einer Apotheke).

Proviſorie, ſ. proviſionaliter.

Provſt, en, Probſt.

Provſtie, en, Probſtey.

Provſtinde, en, Pröbſtin.

Protze, oder prodſe, v. a. (in der Artilleriewiſſenſchaft) protzen, die Kanonen oder an-

deres

deres ſchweres Geſchütz auf das Vordergeſtell der Laffete, welches das Protzgeſtell heißt, legen oder von demſelben abnehmen, wobey aber doch die Zeitwörter afprodſe und paaprodſe gebräuchlicher ſind. Til Avanceringen oder til Retireringen, prods paa! (Commandowort beym Artillerie-Exercice) zum Avanciren oder zum Retiriren protzt auf!

Protzkiæde, oder Prodskiæde, en, Protzkette, womit die Kanonen-Laffete ans Protzgeſtell angehängt wird.

Protzvogn, en, Protzgeſtell, auf welches das Hintertheil der Laffete beym Marſch gelegt wird.

Prøve, en, Probe, Verſuch. 2. Beweis, Kennzeichen. 3. ein Theil vom Ganzen, woraus man die Beſchaffenheit des Ganzen erſieht.

Prøve, v. a. probiren, unterſuchen, prüfen.

Prøveaar, et, Probejahr, Probezeit, Noviciat (in Klöſtern).

Prøveark, et, Probebogen, Abzugsbogen, Correcturbogen (in Buchdruckereyen).

Prøveblad, et, Probeblatt, der erſte, zweyte und dritte Abzug einer neu geſtochenen Kupferplatte, um zu ſehen, wie der Stich ausgefallen.

Prøvebog, en, Probebuch (bey Kaufleuten, die mit Ellenwaaren handeln).

Prøvedegl, en, Probetiegel.

Prøvelſe, en, Probe, Examen. En haard Prøvelſe, eine harte Probe. Item Prüfung, Leiden.

Prøvelſestime, en, Prüfungsſtunde.

Prøvemaal, et, Probemaaß, Maaß, wornach andre Maaße eingerichtet werden.

Prøvemæſſig, adj. probemäßig, nach der vorgezeigten Probe.

Prøvepræken, en, Probepredigt.

Prøveſølv, et, Probeſilber, probirtes, mit dem Stadtwapen verſehenes Silber.

Prøveſtykke, et, Probeſtück, erſter Verſuch. Item Beweis ſeiner Fähigkeit zu etwas.

Prøvet, adj. probirt, erprobt, geprüft.

Prøvning, ſiehe Prøvelſe.

Prunelle, en, Prunelle, Brunelle (eine Pflanze Prunella, Brabylum). 2. Cathrinenpflaume.

Prunk, en, Pomp, Prunk, Pracht.

Prunke, v. n. prunken, prangen, ſtolziren.

Prusteurt, en, Nieswurz.

Prutte, v. a. dingen, abdingen. Prutte En noget af, einem etwas abdingen. Man maa ikke prutte ſaa nøye.

Prutten, Prutning, Dingen, Feilſchen.

Prutter, en, einer, der gerne dinget.

Pryde, v. a. zieren, ſchmücken, auszieren.

Prydelſe, en, Zierde, Schmuck, Zierrath.

Prygl, en, Prügel, Knüppel. 2. Schläge mit einem Prügel. Han har faaet Prygl, er hat Prügel bekommen. En god Dragt Prygl.

Prygle, v. a. prügeln, mit einem Prügel ſchlagen.

Pryſſing, et, ſtarkes Danziger Bier.

Pſalme, en, Pſalm, Kirchengeſang, Lied, Kirchenlied.

Pſalmebog, en, (man ſpricht Salmbog) Geſangbuch, Kirchengeſangbuch.

Pſalmiſt, en, Pſalmiſt, Pſalmendichter.

Pſalter, en, Pſalter, Pſalmbuch. 2. ein Saitenſpiel (Pſalterium).

Pſilleurt, en, Flöhkraut.

Publicere, v. a. publiciren, öffentlich bekannt machen.

Publiciſt, en, Publiciſt, Lehrer des öffentlichen Rechts, Politiker, Pragmatiker.

Publikum, et, Publicum, das Volk, alle Leute; in Rückſicht auf ein Buch: die Leſer.

Publik, adj. publik, öffentlich bekannt.

Pudder, ſiehe Puder.

Pude, en, Küſſen. Hovedpude, Kopfküſſen. Pudehynde, en, Pfühl. Item Polſter, Sitzküſſen.

Pudenda, (lateiniſch) Schaamtheile. Item (figürl.) Schwachheiten, deren man ſich zu ſchämen hat.

Puder, et, oder Pudder, Puder, Haarpuder.

Puderæſke, en, Puderſchachtel.

Puderpung, oder

Pudervoſe, en, Puderbeutel.

Puderpuſter, en, Puderpüſter.

Puderqvaſt, en, Puderquaſt.

Pudersukker, et, Puderzucker, Kiſtenzucker.

Pudevaar, et, Küſſenbühre, Küſſenüberzug, Bührenzug.

Pudre, v. a. pudern.

Puds, et, (man leſe Pus. Plur. Puds), Poſſen, Streich Tücke. Giøre En et Puds, einem einen Poſſen ſpielen, einen Tücke beweiſen. 2. Putz, Schmuck.

Pudſe, v. a. putzen, reinigen, z. E. das Licht, die Stiefel. 2. Pudſe En, einen putzen, ihm einen Poſſen ſpielen, oder auch ihm einen tüchtigen Verweis geben. 3. Pudſe op, aufputzen, herausputzen. Pudſe ſig, ſich putzen, ſchmücken.

Pudſeerlig, adj. poſſierlich.

Pudſeerligen, adv. Idem.

Pudſeerlighed, en, Poſſierlichkeit.

Pudſenmager, en, Leutebetrüger, Gaudieb. 2. Poſſenreißer, Hanswurſt.

Pudſenmagerſke, en, Leutebetrügerin.

Pudſerie, et, Kurzweil, Poſſen.

Pudſle, v. a. auf eine leichte Art, ohne Anſtrengung ſeiner Kräfte etwas aufrühren, aufſchütteln. Pudsle omkring, herumgehen, bald dies bald jenes anfaſſen

ſen und zurecht legen (hauptſächlich von Kindern). Pudſle en Seng, ein Bett ein wenig aufrühren, ohne es ganz von neuem zu machen. In Niederſachſen beſonders in Holſtein, ſagt man auch im Plattdeutſchen puſſeln, und im Hannöverſchen rüſſeln, nüſſeln, in dieſer Bedeutung. (Lateiniſch quatere, quaſſare).

Puf, et, Puff, Stoß, Schlag. 2. Knall.

Puf, interj. puff. Paf, Puf.

Puffe, v. n. paffen, puffen. 2. ſtoßen.

Puffert, en, Puffert, Taſchenpuffer, Terzerol.

Pug, Pu'ger, en, Knauſer, Knicker, karger Filz.

Puge, v. n. knauſern, knikkern, filzig, karg ſeyn.

Pugehat, ſiehe Paddehat.

Pugeſkole, en, Winkelſchule, ohne obrigkeitliche Erlaubniß angelegte Schule.

Pukke, v. n. pochen, trotzen, ſchelten.

Pukkel, en, Höcker, Puckel.

Pukkelrygget, adj. pucklicht.

Pukken, en, das Pochen, Trozzen.

Pular, ſiehe Polar.

Puld, en, Hattepuld, Hutköpffel, Hutkopf.

Pulpet, en, Pulpet, Pult.

Pulpitur, et, Chor, Prieche, erhabener Platz in der Kirche.

Puls, en, Puls. Føle paa Pulſen, an den Puls fühlen. 2. Puls, ein zuſammengefaltetes Stück Leinwand, das auf eine geöffnete Ader oder andere Wunde gebunden wird.

Pulsaare, en, Pulsader, Schlagader (Arteria).

Pulsſlag, et, Pulsſchlag.

Pult, en, ſiehe Pulpet.

Pulterkammer, en, Polterkammer, wohin allerley Unrath geſetzt wird.

Pulterkiſte, en, Polterkaſten, Rumpelkaſten.

Pulver, et, Pulver, Medicinpulver. Tage et Pulver ind, ein Pulver einnehmen.

Pulveriſere, v. a. pulveriſiren, pülvern, verpülvern, zu Pulver machen.

Pumpe, v. a. pumpen. Pumpe ud, auspumpen.

Pumpe, oder Pompe, en, Pumpe. Luftpumpe, Skibspumpe.

Pumpeboer, et, Pumpenbohrer, damit die Pumpenbäume ausgebohret werden.

Pumpedingel, en, Pumpenſchwengel.

Pumpe-Immerſen, en, Pumpenkappe, ein durchlöchertes Stück Bley oder Kupfer, das unten um die Pumpe gemacht wird, damit nichts unreines hineinfalle.

Pumperedſkab, et, Pumpengeräth.

Pumperør, et, Pumpenröhre.

Pumpeſtang, ſiehe Pumpedingel.

Pumpeſod, (das o lang) et,

Pumpenbrunnen, Waſſerbehältniß einer Pumpe.

Punct, en, Punct mit der Feder oder einem andern ſpitzigen Inſtrument gemacht. 2. Punct am Ende einer Periode. 3. Vocalzeichen in der hebräiſchen Sprache. 4. Theil, Abtheilung, Stück von einer Rede, einer Abhandlung.

Punctere, v. a. punctiren, mit Puncten verſehen. 2. (In der Aſtrologie) durch Puncte etwas ausſtudiren, ausrechnen, was verborgen iſt. ſ. udpunctere.

Punctation, en, Interpunction, Anwendung der Interpunctionszeichen.

Puncteren, Punctering, en, Punctirung.

Puncterehiul, et, Punctirrad (im mathematiſchen Beſteck).

Puncterer, en, Punctirer.

Punctiller, ne, (plur.) Spitzfindigkeiten, Klügeleyen, Kleinigkeiten, Punctillen.

Punctillekræmmer, en, einer, der aus Kleinigkeiten viel Weſens macht, Punctillenkrämer.

Puncture, en, Punctur (bey den Buchdruckern) zwey im Preßdeckel angebrachte gabelförmige eiſerne Spitzen, welche den Bogen feſt halten, der gedruckt werden ſoll.

Punctlig, adj. pünctlich, genau, accurat.

Punctlighed, en, Pünctlichkeit, Accurateſſe.

Punctviis, adv. punctweiſe, Punct vor Punct.

Pund, et, Pfund, ein gewiſſes Gewicht, gewöhnlich von 16 Unzen oder 32 Loth; bey den Apothekern aber nur 12 Unzen oder 24 Loth. 2. eine beſtimmte Art, nach welcher Gold oder Silbermünze berechnet wird, z. E. Et Pund Vlaamſk, et Pund Sterling. 3. (Figürlich) angebohrne Naturgaben, natürliche Fähigkeiten.

Pundig, adj. pfundig. Tolvpundig oder tolvpundet, zwölfpfündig. En Topundiger, Sexpundiger, Tolvpundiger, Zweypfünder, Sechspfünder, Zwölfpfünder.

Pundlæder, et, Pfundleder, Sohlleder, das pfundweiſe verkauft wird.

Pundpære, en, Pfundbirn, (Pugilare, Pirum majuſculum).

Pundſe, oder Puntſe, en, Sumpf, Pfütze, Lache.

Pundslod, et, Pfundgewicht.

Pudviis, adv. pfundweiſe.

Pung, en, Beutel, Taſche, kleiner Sack. Pengepung, Geldbeutel. Lække Pungen op, den Beutel ziehen. 2. bey den Türken, eine Summe Geldes von 500 Thaler. 3. Bey den Müllern, Sichtebeutel. 4. Punge im Plur. der Beutel (Scrotum, Teſticuli) Hodenſack, Hoden.

Pungeud, pungeop, v. a. ausbeuteln, Geld ausgeben.

Pungebrok, et, Hodenbruch.

Pungekrabbe, ſiehe Taſke-krabbe.

Pungeſkærer, en, Beutelſchneider (von Aphelen).

Pungeſkærerie, et, Beutelſchneiderey.

Pungeurt, en, Taſkeurt, Pengeurt, Hyrdetaſke, Taſchenkraut, Pfennigkraut. (Thlaſpi Burſa Paſtoris).

Puppe, en, Puppe, die abgeworfene Schaale der Inſekten, die der Verwandlung unterworfen ſind, als Seidenwürmer und alle Raupenarten. (Theca, Tunica). 2. das Inſekt ſelbſt mit dieſer Hülle umgeben. (Chryſallis).

Purgans, en, Purgirmittel, Laxirmittel, Purganz.

Purgere, v. a. u. n. purgiren, abführen, reinigen, die Eingeweide durch Purgirmittel. 2. Figürl. purgere ſig for Retten, ſich durch einen Eid von einer Beſchuldigung reinigen.

Purgeren, en, Purgiren, Reinigen.

Purgeernødd, en, Purgiernuß; (Ficus infernalis) die Frucht eines amerikaniſchen Baums.

Purgeerurt, en, Purgierkraut (Convolvulus Scammonia).

Purkobber, et, Garkupfer.

Purløg, en, Graslauch. (Allium Scorodopraſum, Porrum ſectile).

Purpur, et, Purpur.

Purpurdragt, en, Purpurkleid.

Purpurfarve, en, Purpurfarbe.

Purpurhat, en, Purpurhut, Cardinalshut.

Purpurhue, en, Purpurhaube, in den Zeiten des A. T.

Purpurkaabe, en, Purpurmantel.

Purpurmøll, en, Purpurmotte, eine Art purpurrother Motten oder Nachtſommervögel (Phalaena muricata purpurea).

Purpurrød, adj. purpurroth.

Purpurſnegl, en, oder Purpurit, Purpurſchnecke (Murex) und eine kleinere Art derſelben (Buccinum).

Purre, v. a. reizen, irritiren, zornig machen. Han lader ſig ei pure, er läßt ſich nicht purren.

Purre', en, Porree oder Vorree, ein bekanntes Küchenkraut. (Allium porrum).

Pus, en, eine Stelle, wo das Waſſer ſtehen bleibt, eine Pfütze.

Pusling, en, kleiner Knabe, Item kleiner Mann, Zwerg, Männchen.

Puſſere, oder Puſere, pouſſiren. Puſere i Vox, in Wachs pouſſiren oder boſſiren.

Puſte, v. a. u. n. Blaſen. Puſte paa, anblaſen. Puſte op, aufblaſen, Puſte af Hede, vor Hitze keuchen. Puſte i mellem, verpuſten, verſchnaufen.

**Puſten**, en, das Blaſen, Schnauben.

**Puſter**, en, Püſter, kleiner Blaſebalg.

**Puſterør**, et, Blasrohr.

**Puſterum**, et, Zeit zum Athemholen, zum Verſchnaufen. For at give Heſtene noget Puſterum.

**Puſtkiævet**, adj. pausbäckig, mit aufgeblaſenen Backen.

**Puſtning**, en, Blaſen. Glaspuſtning, Glasblaſen.

**Puts**, **Putſe**, ſiehe Puds. 2. Pudſe.

**Putte**, v. a. einſtecken, (mit einer gewiſſen Emſigkeit und Haſtigkeit). Putte i Lommen, in die Taſche ſtecken, gleichſam einpfropfen. Putte bort, wegſtecken. Putte ned i Jorden, in die Erde ſtecken.

**Putte**, en, ein Liebkoſungswort an ein Kind oder Frauenzimmer.

**Puur**, ſ. Reen, Bar.

**Puurløg**, ſiehe Purløg.

**Pynt**, en, Schmuck, Putz, Zierde. 2. Spitze eines Hauſes, eines Thurms, eines Berges. Det var paa Pynten, es war die höchſte Zeit, es war die höchſte Gefahr, es ſtand ſo ſo.

**Pynte**, v. a. putzen, zieren, ſchminken.

**Pyntekone**, en, Putzweib, eine Frau, die Bräute aufſetzet oder anputzt.

**Pyntelig**, adj. ſtattlich, ſauber, zierlich, geputzt, nett.

**Pynteligen**, adv. Idem.

**Pyntelighed**, en, Zierlichkeit, Nettigkeit, Stattlichkeit, Glanz.

**Pyntet**, adj. geſchmückt, geputzt.

**Pyramide**, en, Piramide.

**Pyttinger**, ne, (zur See) Wände von Tauwerk, das ſtehende Tauwerk, das die Maſten hält. Forſyne et Skib med Pyttingerne, ein Schiff unter die Wand bringen, es mit dem nöthigen Tauwerk verſehen.

# Q.

**Q**, der ſechzehnte Buchſtabe des däniſchen Alphabets, wird eben ſo wie im Deutſchen ausgeſprochen, nur im Schreiben iſt der Unterſchied, daß im Däniſchen ſtatt des u immer ein v hinter demſelben geſetzt wird.

**Qvabbe**, en, Quappe, ein Fiſch, (Gobio).

**Qvabbe**, v. n. quabbeln, quabbelig ſeyn.

**Qvabbet**, adj. quabbelig, oder quappelig, fett.

**Qvabſet**, adj. Idem.

**Qvad**, et, (Plur. Qvade) Geſang, Lied. 2. ohne Plur. Saft der aus den Bäumen ſchwitzt. (Lacrymæ).

**Qvaderſteen**, en, Quaderſtein.

**Qvadrant**, en, (ein aſtronomiſches Inſtrument) Quadrant, der vierte Theil eines Zirkels, die Polhöhe damit zu meſſen.

Qvadrat, en, Quadrat, vierſeitige Figur. 2. das Product einer mit ſich ſelbſt multiplicirten Zahl.

Qvadratalen, en, Quadratelle.

Qvadratfod, en, Quadratfuß.

Qvadratrode, en, Quadratruthe.

Qvadratrod, en, Quadratwurzel, diejenige Zahl, durch deren Multiplication mit ſich ſelbſt eine andere Zahl entſtanden iſt.

Qvadratſyn, et, Quadratſchein, (in der Aſtrologie) der Abſtand zweyer Planeten von einander, wenn ſolcher gerade 90 Grad beträgt.

Qvadrattomme, en, Quadratzoll.

Qvadratur, en, Quadratur, Erfindung eines Quadrats, das einer andern gegebenen Figur gleich iſt.

Qvadrere, v. a. quadriren, viereckt machen. 2. (im Rechnen) eine Zahl mit ſich ſelbſt multipliciren.

Qvadrille, en, Quadrille, ein bekanntes Kartenſpiel. Item in Ritterſpielen, eine Geſellſchaft vier gleichgekleideter Ritter oder Knappen.

Qvæde, en, Quitte, (Pyrus Cydonia). 2. geſalzene und getrocknete Bütte, Heilbütte.

Qvæde, v. a. ſingen. Qvæde Kierlighedsſange, Liebeslieder ſingen, auch dichten.

Qvædeæble, et, Quittenapfel.

Qvædefarved, adj. quittenfarb.

Qvædeguult, adj. quittengelb.

Qvædekiærne, en, Quittenkern.

Qvædepære, en, Quittenbirn.

Qvæder, en, Sänger.

Qvædetræe, et, Quittenbaum.

Qvædeviin, en, Quittenwein.

Qvæg, et, Vieh, beſonders Rindvieh. Stort Qvæg, groß Vieh, Kühe, Ochſen. Holde Qvæg, Vieh halten.

Qvægavl, oder

Qvægavling, en, Viehzucht.

Qvægdrift, en, Viehtrift, Viehweide.

Qvægdriver, en, Viehtreiber.

Qvæge, v. a. laben, erquicken. 2. vom Vieh, gebähren wollen.

Qvægedrik, et, Labetrunk, Erfriſchung. Qvægelſe, en, Erquickung.

Qvægende, adj. labend, erfriſchend. 2. (vom Vieh) gebähren wollend, (parturiens).

Qvægfoer, et, Viehfutter.

Qvægfold, en, Viehhürde.

Qvæghandel, en, Viehhandel.

Qvæghandler, en, Viehhändler.

Qvæglæge, en, Vieharzt, Thierarzt.

Qvæglægedom, Vieharzeney.

Qvæglægevidenſkab, en, Vieharzeneywiſſenſchaft.

Qvægmarked, et, Viehmarkt.

Qvægning, en, Labſal, Labung.

Qvægran, et, Viehraub.

Qvægſkade, en, Viehſchaden.

**Qvægſkat**, en, Viehſchatzung, Viehſteuer.

**Qvægſølv**, et, Queckſilber. (Mercurius, Argentum vivum) die Neuern ſchreiben **Qvikſølv** und **Quegſølv**.

**Qvægſtiært**, ſ. **Qvikſtiært**.

**Qvægſyge**, en, Viehſeuche, tödtliche anſteckende Seuche unter dem Rindvieh.

**Qvægtiende**, en, Viehzehend.

**Qvægtold**, en, Viehzoll.

**Qvægtyv**, en, Viehdieb.

**Qvægtyverie** et, Viehdieberey, Viehdiebſtahl.

**Qvægvogten**, en, das Viehhüten.

**Qvægvogter**, en, Viehhüter, Hirte.

**Qvæker**, en, Quäker, einer von der bekannten Secte dieſes Nahmens in England.

**Qvækerſke**, en, Quäkerin.

**Qvækerſk**, **qvækeragtig**, adj. quäkeriſch, z. E. Lehrſätze, Mienen, Geberden.

**Qvække**, ſiehe **Qvekke**.

**Qvæld**, en, (in Norwegen) Tagesneige, Abendneige, gegen Abend. 2. eine Quelle, ein Quell.

**Qvælde**, **qvelde** oder **qvælle**, v. n. quellen, entſpringen, quillen.

**Qvælde**, v. n. (in Norwegen) Nachten, Nacht werden. **Det qvældes**, es wird Nacht, die Nacht bricht ein, (von Aphelen).

**Qvæle**, v. a. (Imp. **jeg qvalte**, oder **qvælede**, Perf. **har qvalt**, oder **har qvælet**) erſticken, erwürgen, erdroſſeln. 2. quälen, plagen, peinigen.

**Qvælen**, **Qvælning**, en, Erſtickung, Erſticken, Erdroſſelung.

**Qvæler**, en, Quäler, Plaggeiſt. 2. Rieſenſchlange, die ihren Raub dadurch, daß ſie ihn mit ihren gräulichen Ringen umwindet, erſtickt (Boa).

**Qvæles**, v. p. ſticken, erſticken. **Qvæles af Heede**, vor Hitze erſticken.

**Qvælle**, v. n. ſ. **qvælde**.

**Qvær**, adv. ein altes Wort für **ſtille**, ſtill; als **ſidde qvær**, ſtill ſitzen, **tie qvær**, ſtill ſchweigen. 2. quer, zwerch.

**Qværn**, en, Queern, Handmühle.

**Qværnkal**, en, Mühlrad, Mühlenwelle, item Kammrad (von Aph.)

**Qværnkalſpiel**, et, Mühlradſchaufel.

**Qværnſkrue**, en, Mühlrumpf, Mühlſchraube, Trichter.

**Qværnſtav**, en, Mühlgetriebe. (in Norwegen, **Mandel** oder **Mundul**, vielleicht **Mundshul**).

**Qvæſte**, v. a. quetſchen, zerquetſchen, klemmen, drücken. **Qvæſte Saften ud af Druerne**, den Saft aus den Trauben quetſchen. **Qvæſte en Arm, et Been**, einen Arm, ein Bein quetſchen, ſolche durch gewaltſamen Druck verwunden.

**Qvæſtet**, adj. verwundet. **De Qvæſtede og Saarede**.

Qvæſt=

**Qvæſthuus**, et, Seehoſpital in Copenhagen.

**Qvak**, en, unächte Medicamente, falſche, ſchlechte Medicin.

**Qvakelvuren**, adj. quakkelhaftig, unbeſtändig.

**Qvakke** oder **qvekke**, v. n. (von Fröſchen) quaken.

**Qvakle**, v. n. quakkeln, unbeſtändig, leichtſinnig ſeyn.

**Qvakſalve**, v. n. quakſalbern, mediciniſche Pfuſcherey treiben.

**Qvakſalver**, en, Quackſalber, mediciniſcher Pfuſcher.

**Qvakſalverie**, et, Quackſalberey.

**Qval**, en, Quaal, Angſt, Plage.

**Qvalificere ſig til noget**, ſich zu etwas tüchtig machen, item zu etwas tüchtig und geſchickt ſeyn.

**Qvalificeret**, adj. qualificirt, tüchtig, geſchickt, brauchbar, voll guter Eigenſchaften.

**Qvalme**, en, Qualm, Dunſt. 2. Uebelbefinden, Beklemmung.

**Qvalme**, v. a. und n. qualmen, dampfen.

**Qvalmig**, adj. qualmig. **Et qvalmigt Værelſe**, ein qualmiges Zimmer.

**Qvalmt**, adj. ſchwul, dampfig, dunſtig. **Qvalmt Veir; Qvalmt Luft. Det er qvalmt der ude.**

**Qvalſter**, en, Qualſter, Schleim, (Pituita).

**Qvalſtre**, v. n. qualſtern, Schleim aufräuſpern und auswerfen.

**Qvalt**, p. p. (von **Qvæle**) erſtickt, erwürgt.

**Qvannerod**, en, Engelwurz. (Angelica).

**Qvantitet**, en, ſiehe **Mængde**.

**Qvantsviis**, adv. zum Schein, pro Forma, gewandsweiſe. **Han giør det kun paa qvantsviis.**

**Qvantum**, et, Antheil, Quantum.

**Qvarantaine**, en, Quarantäne, die gewöhnlich auf 40 Tage feſtgeſetzte Zeit, welche Reiſende, die von denen oft mit der Peſt behafteten Ländern kommen, an einem dazu beſtimmten abgelegenen Orte bleiben müſſen, ehe ſie ans Land oder in die Stadt gehen dürfen. **Holde Qvarantaine.**

**Qvarantainhuus**, et, Contumazhaus, Quarantänehaus.

**Qvart**, en, Quart, Quartier, der vierte Theil eines Ganzen. 2. Quarte im Piquetſpiel. 3. Quarte in der Fechtkunſt, Quartſtoß, wo der Rücken des Degens oben, die Schneide unten iſt. 4. eine Quarte, in der Muſik, wo man die große und kleine Quarte hat. 5. (von Büchern) **i Qvart**, in Quarto.

**Qvartal**, en, Quartal, Vierteljahr.

**Qvartalspenge**, Quartalgeld.

**Qvartalregning**, en, Quartalrechnung.

**Qvartalviis**, quartalweiſe, vierteljährlich.

**Qvarteer**, et, Quartier, Viertel, der vierte Theil eines Maaſſes.

ſes. 2. auf Schiffen, die Wache, ſowol die dazu beſtimmte Zeit, als auch die dazu nöthige Mannſchaft. 3. Quartier, Stadtviertel. 4. Mondsviertel. Vi have förſte Qvarteer, vi have ſidſte Qvarteer. 5. Viertelſtunde, Viertel, et Qvarteers Tid, eine Viertelſtunde; det ſlaaer et eller tre Qvarteer, es ſchlägt ein oder drey Viertel; om et Qvarteer kan i komme igien, in einer Viertelſtunde könnt ihr wieder kommen. 6. Quartier, Logis, Herberge für Fremde, Reiſende; Wohnung fürs Militair. Hvor har du dit Qvarteer, wo haſt du deine Herberge? Hos hvilken Underofficeer ligger du i Qvarteer? bey welchem Unterofficier liegſt du im Quartier? Davon kömmt: Hovedqvarteer, Standqvarteer, Vinterqvarteer. 7. (in der Kriegsſprache) Pardon, Gnade, Leben. Bede om Qvarteer, um Quartier bitten. Give de Fangne Qvarteer. Ikke give Qvarteer. NB. Einige Neuere und beſonders Hr. Profeſſor Baden ſchreiben Korteer.

Qvarteerfrihed, en, Quartierfreyheit.

Qvarteermeſter, en, Quartiermeiſter.

Qvateerspenge, ne, Quartiergeld, in einigen Gegenden Service.

Qvarteerſlange, en, Quartierſchlange, ehmals der Nahme einer Art groben Geſchützes.

Qvarteerſtad, en, Quartierſtadt, ehmals der Nahme der vier wichtigſten Hanſeeſtädte, als: Lübeck, Cölln am Rhein, Danzig und Bergen.

Qvarteerstid, en, Viertelſtunde.

Qvartpauſe, en, (in der Muſic) Viertelpauſe, Vierteltactspauſe.

Qvartſide, en, Quartſeite.

Qvarts, en, Quarz, in der Mineralogie, eine glasartige, ſehr harte, halbdurchſichtige Steinart.

Qvas, ſiehe Hvas. 2. Reisholz, Reiſig, abgebrochene Aeſte. 3. ein großes Fiſcherboot, das ziemlich große Reiſen machen kann.

Qvaſſebark, et, Quaſſienrinde.

Qvaſt, en, Quaſt, Troddel.

Qvatember, ſ. Qvartal.

Qvaterne, en, (in der Zahlenlotterie) Quaterne.

Qveger, ein altes Wort, welches ſo viel als lebend, lebendig, bedeutet, und woraus Qvegſølv, (wie Hr. Prof. Baden ſchreibt, ſiehe deſſen reſonneret danſk Grammatik pag. 70) Queckſilber, und vederqveger, erfriſche, belebe, ermuntere wieder, entſtanden seyn ſoll. Doch ſcheint das letzte eher von qvæge, laben, erfriſchen, formirt worden zu ſeyn.

Qvekke, v. n. (von Fröſchen) quaken.

Qvekſølv, ſiehe Qvægſølv.

Qvide, en, (ein altes Wort) Sorge, Klage, Trauer, Plage, Angſt.

Qvidre, v. n. (von Vögeln) zwitſchern.

Qvidren, en, das Zwitſchern.

Qvie, en, Quine, Quie, junge Kuh, ſo noch nicht trächtig geweſen.

Qviekalv, en, Kuhkalb, zum Unterſchied von Tyrkalv, Bullenkalb.

Qvik, adj. munter, lebhaft.

Qvikke, v. n. (ſelten) quieken, quäken, wie junge Ferkel oder Mäuſe.

Qvikketield, en, Motthühnchen, (Glareola) Nahme einer grauſprenklichten Strandſchnepfe, oder des ſogenannten Strandläufers.

Qvikmølle, en, Quickmühle, eine Mühle von gegoſſenem Eiſen, auf welcher das Silbererz durch Queckſilber gereiniget wird.

Qvikſtiært, en, Bachſtelze, (Motacilla, Caudatremula) ſie heißt auch Elvekonge, Vipſtiært.

Qvind, en, Weib, gewöhnlich im verächtlichen Sinn, und mit einem herabwürdigenden Adjectivo, als: en liderlig, en ſlem, en naragtig Qvind.

Qvindagtig, adject. weibiſch, weichlich, unmännlich.

Qvindagtigen, adv. idem.

Qvindagtighed, en, Weibiſchkeit, Weichlichkeit, Unmännlichkeit.

Qvinde, en, Weib, Frauenzimmer, im beſſern Sinn als Qvind. Denn Qvinde wird gebraucht, um das Geſchlecht anzuzeigen, und von Männern zu unterſcheiden.

Qvindeadel, en, Weiberadel, der durch die weibliche Linie fortgepflanzt wird.

Qvindearbeyde, et, Weiberarbeit, weibliche Arbeit.

Qvindeblufet, en, weibliche Schaam, Geburtsglieder, weibliche Blöße.

Qvindehader, en, Weiberhaſſer, Miſogyn.

Qvindehue, en, Weiberhaube.

Qvindekar, et, (in der Anatomie) weibliche Gefäße.

Qvindekiær, adj. der die Weiber liebt, gern den Weibern nachläuft.

Qvindekiærhed, en, Weiberliebe, Liebe für das weibliche Geſchlecht.

Qvindekiærlighed, en, Weiberliebe, Weiberzärtlichkeit, Liebe des weiblichen Geſchlechts für das männliche.

Qvindekiøn, et, weibliche Geſchlecht, das andere, das ſchöne Geſchlecht.

Qvindelehn, et, Weiberlehn, Kunkellehn.

Qvindelig, adj. weiblich, dem weiblichen Geſchlechte eigen. Den ſtrengſte qvindelige Dyd. Qvindelig Tænkema-

maade; qvindelig Skiønhed.

Qvindelighed, en, Weiblichkeit, weibliche Natur. Aſceternes Jomfruer undsaae ſig for deres Qvindelighed, die Jungfrauen der Aſceten ſchämten ſich ihrer Weiblichkeit. Item, weibliche Fehler, Schwachheiten.

Qvindeliſt, en, Weiberliſt, Frauenliſt. Der er ingen Liſt frem for Qvindeliſt. Es iſt keine Liſt über Frauenliſt.

Qvindelyſt, en, Lüſternheit der Weiber, beſonders der ſchwangern Frauen, Gelüſten.

Qvindemelk, en, Frauenmilch, Weibermilch.

Qvindemenneſke, et, Weibsbild, Weibſtück. (verächtlich).

Qvindeprydelſe, en, Weiberſchmuck.

Qvindeſide, en, weibliche Linie, mütterliche Linie. Arvegods fra Qvindeſiden; beſlægtet fra Qvindeſiden.

Qvindeſløyer, en, Weiberſchleyer.

Qvindesperſon, en, Weibsbild, Frauensperſon.

Qvindfolk, et, Weibsleute, Weibervolk.

Qvint, en, (in der Muſik) Quinte. Item (im Piquetſpiel) fünf auf einander folgende Kartenblätter.

Qvintmager, en, Quintenmacher, Ränkemacher, liſtiger Gaſt.

Qviſt, en, kleiner Zweig, kleines Aeſtchen, eigentlich das äuſſerſte der Aeſte und Zweige (Sagitta). 2. Boden, Hausboden, Gipfel des Hauſes, oberſter Boden. Saa Løb han lige op i Qviſten, og udaf Lugen ſeer paa Folk. Tode.

Qviſte, v. a. die Bäume beſchneiden, ausſchneiteln. Qviſte Toppen af Træerne, die Spitzen der Bäume kappen.

Qviſtning, en, das Beſchneiden oder Kappen der Bäume.

Qvit, adj. quitt, ledig, los. Blive en Beſchwærlighed qvit, einer Beſchwerde quitt oder los werden. Jeg kan ikke blive ham qvit, ich kann ihn nicht los werden.

Qvittere, v. a. quittiren. Qvitere en Tieneſte, einen Dienſt quittiren, ein Amt niederlegen. Qvitere en Regning, eine Rechnung quittiren, beſcheinigen, daß ſolche bezahlt ſey.

Qvittering, en, Quittung, Beſcheinigung über geleiſtete Zahlung. 2. Quittirung einer Bedienung, eines Amts, einer Charge.

Qvoppe, ſiehe qvabbe.

Qvoppet, ſiehe qvabbet.

Qvotient, en, Quotient, Theil. (in der Arithmetik).

# R.

R, der ſiebenzehnte Buchſtabe des däniſchen Alphabets, behält in allen Fällen den Laut wie im Deutſchen. Wenn es am Ende des Worts vor einem g ſtehet, fällt das g in der Ausſprache weg, und das r wird verdoppelt, und hinten ein ſtummes e oder nur ein ' angehängt, als: en Dværg, ein Zwerg, lies en Dværre oder Dværr', Hamborg, lies Hamborre, oder Hamborr'.

R, et, ein R, et ſtort R, et lidt r.

Raa, en, Reh, Rehbock, en Raabuk, ein Rehbock, (Capreolus) en Raageed, ein Reh, Rehziege, wilde Ziege (Capreola, Dorcas).

Raa, Seilraa, en, Segelſtange auf dem Maſt, die Raa oder Ree. Den ſtore Raa.

Raa, adj. roh. 1. ungekocht, raat Kiød, rohes Fleiſch, raae Fiſk et raat Æg. 2. unbearbeitet, unbereitet. raae Producter, raae Ærtſer. Arbeide noget fra a Raat af, etwas aus dem Rohen arbeiten. 3. dem es noch an der völligen Zubereitung fehlt; raat Garn, raat Lærred, rohe d. i. ungebleichte Leinewand. En Bog i raa Materie, uneingebundenes Buch. Item fig. vom Menſchen, et raat Menniſke, ein roher, d. i. ungebildeter Menſch; en raa Forſtand. Raae Vædſker, rohe Fenchtigkeiten im Körper.

Raab, et, Raaben, Geſchrey, Rufen; ynkelig Raab, jämmerliches, klägliches Geſchrey. 2. Ruf, Gerücht, Nahme. Være i ſtort Raab, in großem Ruf ſtehen.

Raabe, v. a. u. n. (Imp. raabte, Perf. har raabt) rufen, ſchreyen. Raabe efter En, jemanden nachrufen. Raabe med noget paa Gaden, etwas auf der Gaſſe ausrufen zum Verkauf. Raabe om Hielp, um Hülfe rufen. Vægteren raaber, der Wächter ruft, raabe mod, declamiren, ſchreyen, raabe op paa Auction, aufrufen, ausrufen auf der Auction. Prov. Som man raaber i Bierget, ſaaer man Svar, wie man in den Wald ſchreyet, ſo ſchallt es wieder heraus. Raabe Ild løs, Feuer ſchreyen.

Raaben, en, das Rufen.

Raaber, en, Schreyer, Schreyhals. 2. Sprachrohr.

Raabuk, ſiehe das erſte Subſtantivum Raa.

Raabukkeſkind, et, Rehfell, Wildleder.

Raad, et, (Plur. Raad) Rath, den man gibt oder nimmt, Mittel. Sporge til Raads, um Rath fragen. Give Raad til noget, Rath, Anweiſung zu etwas geben. Rad imod Feberen, Rath gegen das Fieber.

ber. Rad for Kulden, Mittel wider die Kälte. Gae En til Hande med Raad og Daad, einem mit Rath und That an die Hand geben. Her ere gode Raad dyre. Hier iſt guter Rath theuer. Holde til raade med noget, etwas zu Rathe halten. 2. Rath, Rathsverſammlung. Kalde Raadet ſammen, den Rath zuſammen rufen. Faae Plads i Raadet, in den Rath kommen, Rathsherr werden. Der bliver intet Raad i Dag, der Rath wird heute nicht ſitzen.

Raad, en, Rath, Mitglied einer Rathsverſammlung, deſſen eigentlicher Rang und Würde ſo wie im Deutſchen durch mehrere Zuſammenſetzungen genauer beſtimmt wird, als: Geheimeraad, Cabinetsraad, Conferentsraad, Etatsraad, Juſtizraad, Canzelieraad, Krigsraad; die meiſten ſind bloße Titel, die den Beamten auf ihr Anſuchen und zum Beſten der Sportelkaſſe ertheilet werden.

Raade, v. a. rathen, Rath geben, raade i noget, in einer Sache rathen, item ſchalten und walten. Raade til noget, zu etwas rathen. Raade En vel eller ilde. Raade fra, abrathen; raade over noget, über etwas zu befehlen haben, damit ſchalten können. Raade Bod paa noget, einem Dinge vorbeugen, ſteuern, Vorkehrung treffen, abhelfliche Maaß geben, abhelfen, verbeſſern; Raade Bod paa Mangel, dem Mangel abhelfen. Raade Bod for Misbrug, den Mißbräuchen ſteuern. Der ſkal vi nok raade Bod for, dazu werden wir wol Rath wiſſen. Lade En raade, einen rathen, d. i. (ſchalten und walten) laſſen. Lad kun Gud raade, laß Gott nur walten.

Raadelig, adj. rathſam, nützlich. Det er ikke raadelig, das iſt nicht rathſam. Jeg holder det aldeles ikke for raadelig, ich halte es ſchlechterdings nicht für rathſam. Jeg holder det meget for raadelig, ich halte es ſehr für rathſam.

Raadeligen, adv. rathſamlich, räthlich.

Raadelighed, en, Rathſamkeit, Nützlichkeit.

Raaden, adj. verfault, faul, verdorben (holſt. verrottet). Raaden Mad, verdorbene Speiſen, raadne Frugter, verfaultes Obſt, raaden Luft, faule, mephitiſche Luft.

Raadenhed, en, Fäule, Fäulniß, Fäulung (Putredo). Raadenhed i Tænder, Fäulniß der Zähne (Carios).

Raaderum, et, Spielraum, Zeit und Gelegenheit. Hans Raaderum, das Maaß ſeiner Gewalt, ſeiner Macht, ſo weit ſeine Macht geht. Han har frit Raaderum, er hat freye

Hand zu ſchalten und zu walten.

Raadføre ſig med En, ſich mit jemand berathſchlagen, berathen.

Raadførſel, en, Berathſchlagung, Rath, Belehrung.

Raadfører, en, einer der ſich Raths erholet, Rathsbedürftiger.

Raadgiver, en, Rathgeber, Der er undertiden mange Raadgivere men ingen Hielpere.

Raadgiverſke, en, Rathgeberin.

Raadhuus, et, Rathhaus, ſ. Raadſtue.

Raadig, adj. der Herr über etwas iſt, zu ſchalten und zu walten hat. Raadig over ſig ſelv, Herr ſeiner Handlungen, ſein eigener Herr (ſui juris, in ſua poteſtate).

Raadighed, en, Macht, Gewalt über etwas. (Arbitrium, Poteſtas).

Raadløs, adj. rathlos, hülflos; item unentſchloſſen, unſchlüſſig.

Raadløshed, en, Rathloſigkeit, Hülfloſigkeit, Unſchlüſſigkeit.

Raadløſt, adv. rathlos, hülflos.

Raadmand, en, Rathsherr, Rathmann.

Raadne, v. n. faulen, verweſen, vermodern, in Fäulniß übergehen; (in Holſtein angehen, ankommen, verrotten).

Raadnelſe, en, Fäulniß, Vermoderung.

Raadsbefalning, et, Rathsbefehl, Rathsgebot.

Raadsforſamling, en, Rathsverſammlung.

Raadsforvandt, en, Rathsverwandter; der mit im Rathe ſitzt.

Raadsherre, en, Rathsherr.

Raadsherrelig, oder raadsherlig, adj. rathsherrlich.

Raadſlaae, v. n. (ſiehe ſlaae) rathſchlagen, berathſchlagen.

Raadſlag, et, Rathſchlag, Rath.

Raadſlagning, en, Berathſchlagung.

Raadslem, en, Rathsmitglied, einer aus dem Rath.

Raadſlutning, en, Rathsſchluß, Beſchluß des Raths (Senatus conſultum, Decretum).

Raadſpørge, v. a. rathfragen, um Rath fragen.

Raadsſæde, et, Sitz des Magiſtrats oder eines einzelnen Rathsherrn in den Kirchen.

Raadsſtue, en, Rathsſtube, das Zimmer, wo der Rath verſammelt iſt. 2. das Rathhaus überhaupt.

Raadſtuebud, et, Gerichtsbote, Rathsbote.

Raadſtuemaal, et, Rathhausmaaß, geeichtes, geſtempeltes Maaß.

Raadſtueret, en, Magiſtratsgerichtbarkeit. (Jurisdictio curialis).

Raadſtueſal, en, Rathsſtube, Rathszimmer.

**Raadſtuetiener**, en, Gerichtsdiener, Rathsdiener, Stadtdiener, Item Häſcher. Haltunsfeſt.

**Raadvild**, adj. rathlos, unſchlüſſig, unentſchloſſen.

**Raadvildhed**, en, Rathloſigkeit, Unentſchloſſenheit, Unſchlüſſigkeit.

**Raadyr**, et, Reh, Rehbock.

**Raadyrſteg**, en, Rehbraten.

**Raae**, **raadt**, ſ. **raa** Adj.

**Raaegeed**, en, Gemſe, wilde Ziege (Caprea, Dorcas).

**Raaehed**, en, Rohigkeit, Rauhigkeit. **Sædernes Raaehed**.

**Raafarve**, en, Rehfarbe.

**Raage**, en, Dohle, Krähe. (Corvus monedula).

**Raahaar**, et, Rehhaare.

**Raakalv**, en, Rehkalb.

**Raakietting**, en, Segelſtangen, Kette.

**Raakølle**, en, Rehkeule, Rehſchlägel.

**Raamule**, **Raanokke**, en, das Ende der Segelſtangen.

**Raaſeil**, et, Raaſegel.

**Raaſkind**, et, Rehfell, Rehhaut.

**Raatvilling**, en, Rehzwilling.

**Rabat**, en, Abzug, Rabatt. **Give en tre Procent Rabat**.

**Rabatte**, en, (in einem Garten) Rabatte, Beet.

**Rabattere**, v. a. rabattiren, abziehen.

**Rabbi**, en, Rabbi, Rabbiner.

**Rabuliſt**, en, Rabuliſt, Zungendreſcher, liſtiger Advocat.

**Rabuliſterie**, et, Rabuliſterey.

**Rad**, en, Reihe, Folge. **Rad ſom gaaer omkring**, ein Kreis; **i en Rad**, in einer Reihe ununterbrochen; **en Rad Træer**, eine Reihe Bäume, **Raden er til mig, til dig**, die Reihe iſt an mir, an dir. **Buntet Rad**, bunte Reihe. **Rader af afhugget Korn eller Græs**, Schwaden, Flagen.

**Radbrække**, v. a. radebrechen, radbrechen, rädern. **Radbrække en Misdæder**, einen Miſſethäter rädern. Figürl. **Radbrække et Sprog, et Ord**, eine Sprache, ein Wort radbrechen.

**Radbrækning**, en, Radbrechen, Rädern.

**Raddands**, en, Reihentanz, Reihen, Reigen.

**Radere**, v. a. radiren, auskrazzen. 2. (bey den Kupferſtechern) radiren, äzen.

**Raderekniv**, en, Radiermeſſer.

**Raderenaal**, en, Radirnadel.

**Radering**, en, Radiren, Ausradiren, Item Aetzen in Kupfer.

**Radiis**, en, Radies, kleine ſüße dünnſchaligte Rettige.

**Radlægning**, en, Schichtenlegung, Aufſchichtung.

**Radviis**, adv. reihenweiſe.

**Ræbe**, v. n. rülpſen, laut aufſtoßen.

**Ræben**, das Rülpſen, das Aufſtoßen.

Ræber, en, Rülpſer.

Ræd, adj. furchtſam, bange.

Rædde, en, Hode, Geile (testiculus). Udſkiære Rædderne af et Dyr, einem Thiere die Geilen ausſchneiden.

Rædes, v. n. paſſ. ſich fürchten, bange werden, grauen.

Rædhed, en, Furcht, Scheu.

Rædike, en, Rettig, Rettich.

Rædſel, en, Schrecken, Grauen, Furcht, Angſt, Entſetzen.

Rædſelfuld, adj. ſchauderhaft, fürchterlich.

Rædſelsmænd, Schreckenmänner in Frankreich.

Rædſelsſcene, en, Schreckensſcene, ſchrecklicher Anblick.

Rædſom, adj. ſchrecklich, abſcheulich, grauenerregend.

Rædſommelighed, en, Schrecklichkeit.

Ræe, en, (Skræmſel), Strohmann, Popanz, Vogelſcheuche.

Ræer, ne, (plur.) Segeltaue.

Ræge, en, nüchterner Speichel. (von Aphelen).

Rækel, en, (Scheltwort) Räkel, Lümmel.

Række, en, Reihe. De ſtode der i en lang Række, ſie ſtanden da in einer langen Reihe. 2. Riege, Rieg, (zu Kleidern) Kleiderrieg. 3. Rückwerk, Lehne.

Række, v. a. Imp. rakte, Perf. har rakt, hinreichen, hingeben, darreichen. Rak mig Haanden, reiche mir deine Hand. Ræk hid, reiche her. 2. Række hoit i Veiret, als v. a. hoch hinauf geben, reichen; als v. n. hoch empor ragen, hoch hinauf reichen. Række frem ud, hervorſtrecken, hervorragen. Række ſig, ſich dehnen, ſich recken. Række til, als v. a. zulangen, zureichen. Række En Steenene til; als v. n. hinlänglich ſeyn, zureichend ſeyn. Række Aaret igiennem, das Jahr auskommen, für das Jahr genug haben. Det rækker ikke til Omkoſtningerne. Række Halſen, vulg. ſich brechen.

Rækkeknag, en, Zapfen an einem Kleiderrieg.

Rækning, en, das Recken.

Rækværk, et, Geländer, Lehne, (z. B. an einer Treppe oder Brücke).

Ræling, en, Randſtück an einem Fahrzeuge, Regel.

Rænke, en, Tücke, Ränke, heimliche böſe Anſchläge. Han omgaaes med mange Slags Rænker, er geht mit mancherley Ränken um.

Rænke, v. a. verrenken, verſtauchen. Jeg har rænket min Finger.

Rænkefuld, adj. ränkevoll, tückiſch, verſchmizt.

Ræppe, v. n. (von Enten) ſchnattern, ſchnabbern. Anden ræpper, die Ente ſchreyet.

Ræv, en, Fuchs. Lille Ræv, Füchschen. Gammel liſtig Ræv, alter liſtiger Fuchs. Prov. Ræven ſkifter Haarene-

ne men ikke Huden, der Fuchs wechſelt wohl die Haare aber nicht den Balg, d. i. er läßt die Tücke nicht. Fange Ræve med Ræve, Füchſe mit Füchſen fangen. Skrifte for en Ræv, dem Fuchſe beichten, ſeine Heimlichkeiten einem gefährlichen Menſchen offenbaren. Lege Himmelſpræt med en Ræv, einen Fuchs prellen.

Ræveagtig, adj. fuchsmäßig, fuchsartig, fuchſigt.

Ræveagn, et, Fuchsköder, Fuchsluder, womit die Füchſe angelockt werden.

Rævebælg, en, Fuchsbalg. Rævebælgs foer, Fuchspelzwerk, Unterfutter von Fuchs.

Ræveglægſe, Fuchseiſen.

Rævehale, en, Schwanz des Fuchses, Fuchsſchwanz.

Rævehule, en, Fuchsgrube.

Rævehytte, en, Fuchshütte, worin man auf Füchſe lauert.

Rævejagt, en, Fuchsjagd.

Rævekaven, en, Fuchsbellen, Geſchrey der Füchſe.

Ravekule, en, Fuchsbau, Fuchsgrube, Fuchshöhle.

Rævemog, et, Fuchsmiſt.

Rævepels, en, Fuchspelz.

Ræverumpe, en, Fuchsſchwanz. 2. eine Pflanze, Fuchsſchwanz (Alopecurus).

Rævesax, en, Fuchseiſen.

Ræveſkæg, et, (ein Kraut) Fuchsbart, Bocksdiſtel, Bocksbart. (Aſtragulus Tragacantha).

Ræveſkind, et, Fuchsbalg. Ræveſkindspelz, Fuchspelz.

Ræveſtreg, en, ſchelmbübiſcher Streich, liſtige Tücke.

Rævinde, en, Fuchsweibchen.

Ræve, ſ. Ræbe.

Ræyle, ſ. Revle.

Rævne, ſ. Revne.

Rævſe, ſ. Revſe.

Rafinade, en, der feinſte Zucker, Raffinatzucker.

Rafinaderie, et, Zuckerraffinaderie.

Rafinere, v. a. läutern, z. B. den Zucker, Gold, Silber. Item figürl. auf etwas künſteln, über etwas nachſinnen um es zu verfeinern.

Rafineret, raffinirt, geläutert, gereinigt. Item figürl. fein, klug, erfahren. Være rafineret, raffinirt ſeyn, einen feinen gebildeten Verſtand haben, in allen Fächern Beſcheid wiſſen.

Rafinering, en, Raffinirung, Läuterung, Reinigung.

Rafle, v. n. grade oder ungrade ſpielen, raffeln.

Raft, en, Sparren.

Raftſtok, en, Dachſchwelle, der Balken, auf welchem die Dachſparren ſtehen.

Rage, v. a. ſchrapen, ſcheeren, abſchrapen. Rage Skægget af, den Bart abnehmen, raſiren. Rage Hovedet, das Haupt ſcheeren. 2. rühren, umrühren, umſtören, ſcharren. Rage om i Ilden, das Feuer anſchüren, indem man darin herum

um ſtørt. Rage i gamle Papirer, in alten Papieren herumrühren. 3. raffen (platd. rahken) zuſammenraffen. Rage til ſig, zu ſich raffen. Rage i en Hob, auf einen Haufen zuſammen kehren. 4. Rage paa, dicht an etwas kommen, ſo daß man es unſanft berührt. Daher die Redensart, Han er let ragt, er iſt bald erzürnt. 5. Rage frem, hervor ragen, rage over, über wegragen.

Rage, en, Ofenkrücke, womit man das Feuer anſchürt.

Ragekniv, en, Scheermeſſer.

Rager, en, Harker, Tagelöhner, der das Heu oder Getreide mit dem Rechen wendet, um es zu trocknen. Item der auf den Kornböden das Getreide umſticht.

Ragerie, et, Schrabſel, Abfall, alte Lumpen. (Nugae, Quisquiliae).

Ragetøi, et, Barbierzeug.

Ragout, en, Ragout.

Raiſon, en, Billigkeit, Recht. 2. Urſache, Bewegungsgrund. Tage imod Raiſon, Raiſon annehmen. Er det Raiſon? iſt das Raiſon? (hier hat es beyde Bedeutungen; Billigkeit und Bewegungsgrund).

Raiſonnabel, adj. billig, vernünftig. 2. tüchtig, ſtark. Han fik raiſonnable Prygl. 3. freygebig, großmüthig. Han betaller raiſonnabelt (wo es als Adv. ſteht).

Raiſonnement, et, Raiſonnement, Schluß, Schlußfolgerung.

Raiſonnere, v. n. raiſonniren, Schlüſſe machen, argumentiren. 2. Diſputiren, das Widerſpiel halten, das Gegentheil behaupten.

Raiſonneur, en, Raiſonneur, Hans Naſeweis.

Rak, en, oder Rakke, Rack, womit die Segelrah mit dem Maſt verbunden wird.

Raket, en, Rackete, zum Ballſpiel. 2. in der Feuerwerkerey Rackete.

Rakker, en, Schinder, Rakker, Abdecker.

Rakkerarbeyde, en, Schinderarbeit.

Rakkerhuus, et, Schinderhaus, Schinderey.

Rakkerknegt, en, Schinderknecht.

Rakkerkule, en, Schindgrube, Schindanger.

Rakkermær, en, Schindmähre.

Rakkerſk, oder rakkeragtig, adj. ſchindermäßig, ludermäßig.

Rakkerſluffe, en, Schinderkarren.

Rakkertøi, et, Rackerzeug, Lumpengeſindel, Lumpenpack.

Rakliner, ne, Racklinien, welche die Rah ans Rack befeſtigen, und ſolche von dem Maſt abhalten.

Rallen, en, Schlund, Rachen, Kehle.

Ram, et, Gelegenheit, einen anzufallen, einen anzugreifen. Da han ſaae ſit Ram, da er ſeine Gelegenheit ſahe. Item der Angriff, das Anpacken ſelbſt.

Hun-

Hunden har givet Haren et Ram, der Hund hat dem Haſen ſchon einen Puff gegeben.

Ram, adj. barſch, bitter, ſtreng. Ramt Kiød, bockigt ſchmeckendes Fleiſch. Ramt Smør, ranzige, ſtreng ſchmeckende Butter, item figürl. Det er mit ramme Alvor, das iſt mein bitterer Ernſt.

Ramaſeret, ramaſirt, ſtark, kräftig, (von Menſchen).

Ramme, en, Rahmen, um einen Spiegel, um ein Portrait.

Ramme=Emne, Holz, das beſonders zu Rahmen paſſend iſt.

Ramme, v. a. rammen, einrammen, einrammeln. Ramme Pæle ned, Pfäle einrammen. 2. treffen, faſſen. Hun ramte dette bidſke Dyr ſaaledes, at, ſie traf dieſes beiſſige Thier ſo, daß. Ikke ramme Sagen, die Sache nicht treffen, ſich irren. Sagen rammer mig ikke, die Sache geht mir nichts an. (Holſt. ſie rahkt mich nicht). Ramme Tiden, zu rechter Zeit da ſeyn, die rechte Zeit treffen.

Rammeblok, Rammeklods, en, Rammblock, Rammel.

Ramſtinkende, ramlugtende, adj. (vom Fleiſch) bockigt riechend. (von Butter) ſtreng, ranzig riechend.

Ran, et, Raub, Entführung, Räuberey.

Rand, en, Rand.

Rande, v. a. rändern, (von Münzen) randede Dukater, geränderte Dukaten.

Randgloſe, en, Randgloſſe.

Randſage, v. a. forſchen, nachforſchen, unterſuchen, fleißig ſuchen.

Randſagelig, adj. was unterſucht, erforſcht werden kann.

Randſagelſe, en, Randſagning, en, Nachforſchung, Nachſuchung, Unterſuchung.

Randſager, en, Forſcher, Nachforſcher.

Randſel, en, Ranzen, Torniſter, Schnappſack.

Rane, v. a. rauben, mit Gewalt und öffentlich nehmen was nicht ſein iſt. Rane paa Landeveien, auf der Landſtraße rauben.

Rang, en, Rang, Vorſitz, Ehrenſtelle.

Rangere, v. a. rangiren, ſeinen Rang, ſeinen Platz, ſeine Stelle anweiſen.

Rangering, en, Rangirung.

Rangle, en, Kinderklapper, Klapperbüchſe für Kinder. Item Schelle.

Rangle, v. n. ſchellen, klingeln.

Rangleſlange, en, Klapperſchlange.

Rangletøi, et, Schellengeräth, Klockengeſchirr; Item Spielzeug für Kinder.

Rangſyge, en, Rangſucht.

Rank, adj. ſchlank, hoch, grade. Et rankt Menneſke, et rankt Træ. Et rankt Skib (in Norw. et ſkaabel Skib)

Skib) ſagt man, wenn ein Schiff gegen die Segel zu leicht, zu ſchlank gebauet iſt, und deswegen bey aufgeſetzten Seegeln vom Winde leicht umgeworfen werden kann.

Ranke, en, Ranke, Rebe, z. E. an Weintrauben, Epheu, Erbſen, Bohnen.

Ranke, v. n. ranken, Ranken ſchieſſen.

Rankeløv, en, Rankenlaube, von rankenden Gewächſen.

Rankeorm, et, Rebenwurm, (Volvox).

Rankeſkud, et, Rebenſchößchen, Rebſchößling.

Rankeſpids, en, Rebenſpitze, ſiehe Viintæne.

Rankeſtang, en, Rebenſtange.

Rankeſtøtte, en, Rebenſtütze, wodurch die vollhängenden Reben geſtützt werden.

Rankevand, et, Rebenthräne, Rebenwaſſer, welches im Frühjahr wie Thränen aus den beſchnittenen Weinreben quillt.

Rankt, adv. ſiehe rank.

Ransmand, en, Räuber, Entführer.

Ranzon, en, Ranzion, Löſegeld.

Ranzonnere, v. a. ranzioniren, das Löſegeld bezahlen, die Freiheit wieder kaufen.

Ranzonnering, en, Ranzionirung, Befreyung, Bezahlung des Löſegeldes.

Rap, et, Raps, Schlag, Hieb, Batſch. Give En et Rap, einem einen Raps geben.

Rap, adj. ſchnell, geſchwind, eilig. Være rap af ſig, hurtig ſeyn, rap med Munden, vorlaut, vorſchnell, maulfertig; rap til Fods, ſchnell zu Fuß.

Rapert, en, Schiffslaffete.

Rapiir, en, Rappier.

Rapolie, en, Rüböhl.

Rappe', en, Rappee, geriebener Schnupftoback.

Rappe, v. a. raffen, Rappe alting til ſig, alles zu ſich raffen. 2. ſtehlen, entwenden. 3. Rappe ſig, v. r. ſich tummeln, ſich ſputen, eilen. Item, zunehmen, wachſen, in Wohlſtand kommen; rappe ſig igien, ſich wieder erholen, ſich ſammeln, ſich recolligiren. 4. Rappe noget af, etwas geſchwind zu Ende bringen, eilig damit verfahren.

Rappejern, et, Reibeiſen zum Rappeetaback.

Rappel, en, Zurückberufung, Rappell (von Abgeſandten) Han har faaet ſin Rappel.

Rappen, en, Spitzbüberey, Stehlen.

Rappert, ſ. Rapert.

Rappeſtang, en, Carotte, Tacksſtange, woraus Rappee gerieben werden ſoll.

Rapſk, adj. räuberiſch, rapſig, der alles heimlich oder offenbar wegrapſet.

Rapſkhed, en, Habichtsgier, räuberiſche Gier.

Raptus, en, Raptus, Paroxismus, plötzlicher Einfall, plötzliche

che Begierde, Raſerey. Han faaer en Raptus.

Rapunzel, en, Rapúnzel, ein bekanntes Kraut, Feldſalat. (Siſaron, Lactuca agnina).

Rar, adj. rar, ſelten. (Comp. rarere, Superl. rareſt).

Rarifice're, v. a. verdünnen, auflöſen.

Raritet, en, Rarität, Seltenheit.

Raritetkammer, en, Raritätenkammer.

Rarpilled, adj. rarſäulig, offenſäulig, von Gebäuden, deren Säulen etwas weit von einander, z. E. zwölf Modul weit ſtehen.

Rart, adv. ſelten, ſiehe rar.

Raſe, v. n. (Imp. raſte und raſede, Perf. har raſt og raſet), raſen, wüthen. Raſe i Sygdom, in der Krankheit raſen, phantaſiren. Vinden blev ved at raſe, der Wind fuhr fort zu raſen.

Raſende, adj. raſend, toll, unſinnig, wüthend.

Raſerie, et, Raſerey, Unſinnigkeit, Tollheit, Wuth.

Raſk, adj. raſch, ſchnell, eilends.

Raſk, et, (eine Art wollen Zeug), Raſch.

Raſkhed, en, Schnelligkeit, Munterkeit, raſches Weſen.

Raſkt, adv. ſiehe raſk.

Raſkvæver, Raſkmager, en, Raſchweber, Raſchmacher.

Raſle, v. n. raſſeln, rummeln, poltern, rauſchen. Raſle med Kiæder, med Penge, med Terninger.

Raſle, en, eine Raſſel, Klapper, dergleichen die Wächter an einigen Orten haben.

Raslen, en, Raſſeln, Geräuſch. Vognenes, Volgernes Raslen; en Bæks Raslen, das Rauſchen eines Bachs.

Raſp, en, Raſpe, Raſpfeile.

Raſpe, v. a. raſpeln, raſpen. Raſpe Horn, eller Brød.

Raſpefiil, en, Raſpelfeile.

Raſpehuus, et, Raſpelhaus, Zuchthaus in Copenhagen für geringe Verbrecher.

Raſpelſpaan, en, Raſpelſpäne.

Raſt, en, Raſt, Ruhe.

Raſtdag, en, Raſttag.

Raſte, v. n. raſten, ruhen.

Raſtlos, adj. raſtlos, ohne Ruh und Raſt.

Raſtral, et, Roſtral, zum Ziehen der Notenlinien.

Ratification, en, Bewilligung, Beſtätigung, Ratification.

Ratificere, v. a. ratificiren, approbiren, beſtätigen.

Ration, en, Ration, tägliches Futter für ein Pferd.

Ratte ſig, v. r. ſich feſt ſetzen, anfangen ſich zu rühren, groß zu werden, ſich zu erholen. Item ſich befeſtigen, ſich zurecht legen. Ligge i Senge og ratte ſig, men ikke ſove. Im Bette liegen und ſeine Glieder ruhen (item ſolche mit Wohlbehagen bewegen) aber nicht ſchlafen. Gud velſigne den ſom

Klub opſandt, gid han i Graven ſine Lemmer rat-te. Tode. 2. Ratte ſig, ſkynde ſig, fortmachen, ei-len, ſich tummeln.

Rattet, et, (zur See) Dreh-kreuz, Ruderrad auf großen Schiffen.

Rav, en, Bernſtein (Electrum). 2. Raff, eingeſalzene Floſſen vom Heilbütt.

Rave, v. a. wackeln, taumeln, wanken, nicht gut ſtehen kön-nen. Rave ſom en Druk-ken, taumeln wie ein Trunke-ner. Den Bygning ra-ver, begynder at rave, das Gebäude wankt, fängt an zu wanken.

Raven, en, das Taumeln, Wan-ken.

Ravendug, ſiehe Ravndug.

Ravgal, adj. ganz toll, unklug, unſinnig, raſend, wüthend.

Ravn, en, oder Rogn, Rogen, Fiſchrogen. 2. Ravn, Rabe. Stiæle ſom en Ravn. De unge Ravne. Prov. Den eene Ravn (oder Krage) hakker ikke Øyet ud paa den anden, eine Krähe hackt der andern kein Auge aus. 3. Rappe, ſchwarzes Pferd.

Ravndug, et, Segeltuch.

Ravneaadſel, et, Rabenaas (von einem liederlichen Menſch).

Ravneart, en, Rabenart, Ra-bennatur.

Ravnefiær, en, Rabenfeder.

Ravnefod, en, Ravenfuß. 2. eine Pflanze, Strandwegerich, Waſſerwegerich (Plantago mari-tima).

Ravneføde, en, Rabenſpeiſe. Figürl. ein Erſchlagener, der un-begraben liegen bleibt. Item ein hingerichteter Miſſethäter, der am Galgen oder auf dem Rade verweſen muß. 2. als Schelt-wort. Rabenvieh, Rabenaas, Schindaas, Schinderfell.

Ravnekloe, en, Rabenklaue. Fig. Diebsfinger. Prov. Hvad ſom kommer med Ravne-kløer, gaaer med Ørne-finger, wörtl. was mit Ra-benklauen kommt, geht mit Ad-lersflügeln wieder davon. Un-recht Gut gedeihet nicht. So gewonnen, ſo zerronnen.

Ravnemad, ſ. Ravneføde.

Ravnenæb, et, Rabenſchnabel. Bey den Wundärzten eine Zange mit einer langen krummen Spiz-ze, um damit Splitter aus ei-ner Wunde zu nehmen.

Ravnerede, en, Rabenneſt.

Ravneſkrig, et, Rabengeſchrey, Rabengeſang.

Ravneunge, en, junger Rabe. De Ravne unge, die jungen Raben.

Ravnerog, en, eine graue Krähe, Dohle (Monedula).

Ravneſort, adj. rabenſchwarz.

Realiſere, v. a. realiſiren, zur Würklichkeit bringen.

Realitet, et, Realität, Würk-lichkeit.

Reb, ſiehe Reeb. Rebe, ſiehe Reebe.

Rebel-

Rebeller, en, Rebell, der ſich gegen die Obrigkeit auflehnt, Empörer, wenn er kein Glück hat.

Rebellere, v. n. rebelliren, ſich empören, Aufruhr erregen.

Rebellion, en, Rebellion, Aufruhr, Aufſtand, Empörung.

Rebelſk, adj. u. adv. rebelliſch, aufrühriſch.

Recapitulation, en, Recapitulation, ſummariſche Wiederholung deſſen, was vorhin weitläuftiger geſagt worden.

Recapitulere, recapituliren, das Geſagte ſummariſch wiederholen. 2. (bey den Soldaten) recapituliren, d. i. nach einmal ausgedienter Capitulationszeit ſich aufs neue verbindlich machen zu dienen.

Recenſent, en, Recenſent.

Recenſere, v. a. recenſiren, eine Schrift beurtheilen und deren Gutes und Fehlerhaftes bekannt machen.

Recenſion, en, Recenſion, Beurtheilung, Würdigung einer Schrift.

Recepiſſe, en, Empfangſchein, den der Lieferant von dem Empfänger erhält.

Recept, en, Recept.

Recidiv, en, Rückfall in eine vorhin gehabte Krankheit der Seele oder des Körpers.

Recitativ, en, (in der Muſik) Recitativ, in welchem der Text mehr geſprochen als geſungen wird.

Recipient, en, (in der Chymie) Recipient, Gefäß, welches die Theile aufnimmt, die von den deſtillirten Cörpern hinüber in die Retorte getrieben ſind, Deſtillirkolben.

Reclamere, v. a. reclamiren, zurück fordern, wieder fordern.

Recognoſcere, v. a. recognoſciren, unterſuchen, beobachten.

Recolligere ſig, v. r. ſich recolligiren, ſich wieder faſſen, ſammeln.

Recommendationsſkrivelſe, en, Empfehlungsſchreiben.

Recommendere, v. a. recommandiren, empfehlen.

Reconvaleſcere, v. n. wieder geſund werden, von einer ausgeſtandenen Krankheit wieder aufkommen, geneſen.

Reconvaleſcent, en, Geneſender.

Recrut, oder Rekrut, en, Rekrut, Neuangeworbener.

Recrutére, v. a. recrutiren, durch Neuangeworbene den Abgang erſetzen, wieder vollzählig machen.

Rector, en, Rector.

Rectorat, et, Rectorat, Rectoramt.

Red, ſiehe ræd.

Redde, v. a. retten, helfen, der Gefahr entreißen. Redde ſig et Stæd hen, ſich nach einem Orte hin retten, dahin fliehen. Redde ſig med Flugten, ſich mit der Flucht retten.

Redder, en, Retter, Erretter.

Redder, ne, (Plur.) Geburtsgeilen des Federviehes, Steine.

Reddesløs, adj. u. adv. rettungslos, rettlos, ohne Rettung.

Reddike, ſiehe Rædike.

Rede, et, Neſt, Vogelneſt. Bygge Rede, niſten, Neſter bauen. Et Rede fuldt, ein Neſt voll, Item Bett, Streue, Lagerſtätte.

Rede, Reede, oder Reed, en, Rhede, Ankerplatz für Schiffe.

Rede, oder Reede, en, Richtigkeit, Rechenſchaft. Giøre Reede og Rigtighed for ſit Forhold, für ſein Verhalten Rede und Antwort geben, Rechenſchaft thun.

Rede, v. a. Sengen, das Bett machen, aufmachen. Rede En ilde til, einen übel zurichten. Rede noget ilde til, etwas verderben, übel damit umgehen. Rede ſig ilde til, ſich beſchmutzen, ſeine Kleider verderben. Rede ſig ud af noget, ſich heraus helfen, ſich heraus wickeln. Han veed at rede ſig, er weiß ſich zu helfen. Rede for ſig, Rechenſchaft geben.

Rede, adj. u. adv. bereit. Staae paa rede Hænder, bereit ſtehen, in Bereitſchaft ſeyn. 2. baar, bereit. Rede Penge, baar Geld. Kiøbe for rede Penge. 3. deutlich, klar, offenbar.

Redeæg, et, Neſtey, das man immer im Neſte liegen läßt, damit die Hühner ſich an daſſelbe gewöhnen.

Redebon, adj. bereit, bereitwillig, bey der Hand, willfährig. Redebon til at tiene.

Redebonhed, en, Bereitwilligkeit, Dienſtwilligkeit, Willfährigkeit. Redebonhed til at give, Freygebigkeit. Med ſtørſte Redebonhed, mit der größten Bereitwilligkeit.

Redefugl, en, Neſtvogel.

Redehøne, oder Ligghøne, en, Bruthenne.

Redekone, en, Frau, die einem das Bett macht, und ſonſt alles aufräumt.

Redelig, adj. redlich, rechtſchaffen, treu. En redelig Mand velſignes meget.

Redeligen, adv. Idem.

Redelighed, en, Redlichkeit, Aufrichtigkeit, Treue.

Reder, en, Rheder, Befrachter eines Schiffs.

Rederie, et, Rhederey, Schiffsrhederey.

Redeunge, en, Neſtvogel.

Redig, adj. richtig, fertig, zurecht, ohne Umſtände. Det er ſaa redig, das iſt ſo gleich zurecht, man hat gar keine Umſtände damit.

Redning, en, Rettung, Erhaltung.

Redningsløs, adj. rettungslos.

Redſel, ſ. Rædſel.

Redſkab, et, Werkzeug, Geräthſchaft, Geräthe. Af alle Slags Redſkaber, allerley Geräthe. Lade ſig bruge ſom et Redſkab, ſich zu einem Werkzeuge brauchen laſſen.

Et Diævelens Redeſkab, ein Werkzeug des Teufels.

Redoute, en, Redoute, Schanze.

Redreſſere, v. a. verbeſſern, wieder gut machen, redreſſiren.

Reducere, v. a. reduciren. Reducere Brøk, (in der Arithmetik) Brüche verkleinern. Reducere Mynt eller Penge, die Münze herabſetzen, ihr einen geringern Werth beylegen. Reducere et Corps, et Regiment.

Reducering, Reduction, en, Reducirung, Reduction in allen Bedeutungen des Verbi.

Reeb, et, Strick, Seil, Tau, Leine.

Reebe, v. a. (Seilene) die Segel einreffen und ſie aufbinden.

Reebſlager, en, Seiler.

Reebſlagerbane, en, Seilerbahn.

Reebſlagermikke, en, Stütze, Stellage der Seiler oben mit Zacken verſehen, durch welche die verſchiedenen Stränge laufen.

Reebsmand, en, geſchworner Meſſer.

Reebſtie, oder Reebſtige, en, Strickleiter.

Reed, en, Rhede, Schiffsrhede.

Reede, en, Rechenſchaft.

Reeder og Reederie, ſiehe Reder und Rederie.

Reel, adj. reel, würklich, wahr, aufrichtig, ſolide.

Reem, ſiehe Rem.

Reen, adj. rein, ſauber, klar. Reen Luft, reent Vand, reene Toner u. a. m.

Reen, en, (mit dem Artikel Renen), Rennthier (Tarandus Cervus rangifer). 2. Rain. Akerrain, Gränze zwiſchen zweyen Aeckern.

Reenfærdig, adj. reinlich, ſauber, nett, elegant.

Reenfærdighed, en, Nettigkeit, Reinlichkeit, Sauberkeit.

Reengiøre, v. a. rein machen, reinigen, fegen, ſäubern.

Reengiørelſe, en, Reinigung, Säuberung.

Reenhamp, en, reiner Hanf.

Reenhed, en, Reinigkeit, das eigentliche Reinſeyn, z. E. Bærens Reenhed. Sprogets Reenhed. Bevare ſin Reenhed.

Reenkoge, v. a. (in den Münzhäuſern) weiß kochen, weiß ſieden.

Reenkogning, en, das Weißſieden der Münzſorten.

Reenlig, adj. reinlich, ſauber.

Reenlighed, en, Reinlichkeit, Sauberkeit.

Reenrive, v. a. mit der großen Hungerharke das los herum liegende Getraide zuſammenbringen, hungerharken.

Reensdyr, et, Rennthier.

Reensdyrſkind, et, Rennthierfell.

Reenſkrive, v. a. ins Reine ſchreiben, abſchreiben.

Reenſkriver, en, der etwas ins Reine ſchreibt, Abſchreiber.

**Reenſkylle**, v. a. ſpülen, abſpülen.

**Reent**, adv. rein, ſiehe oben **Reen**.

**Refectorium**, et, (in Klöſtern) Refectorium, Speiſezimmer der Nonnen und Mönche.

**Referent**, en, Referent, Referendar.

**Referere**, v. a. Bericht abſtatten, referiren.

**Reflectere**, **overlægge**, v. a. reflectiren, überlegen, überdenken. **Jeg reflecterer over noget**, ich ziehe eine Sache in Erwägung. **Jeg reflecterer ikke paa ham**, ich reflectire nicht auf ihn, ich achte ihn nicht.

**Reflection**, en, Reflection, Ueberlegung. **Giøre Reflectioner over noget**.

**Reformation**, en, (viele Neuere ſchreiben **Reformaſion**), Reformation, Verbeſſerung, Umſtaltung.

**Reformationsfeſt**, en, Reformationsfeſt, welches jährlich am 20ſten Sonntage nach Trinitatis gehalten wird.

**Reformator**, en, Reformator, Reformirer, Verbeſſerer.

**Reforme**, en, Reform, Verbeſſerung, Veränderung, Neuerung.

**Reformere**, v. a. reformiren, verbeſſern, eine andere beſſere Geſtalt oder Einrichtung geben.

**Reformert**, adj. reformirt, verbeſſert. 2. reformirt, calviniſch, der reformirten oder calviniſchen Lehre zugethan.

**Refraction**, en, Refraction, Strahlenbrechung.

**Reſſe**, **Reſſelſe**, ſiehe **Revſe** und **Revſelſe**.

**Regal**, et, (in einer Orgel) Regal.

**Regale**, et, Regale, beſonderes Recht der Fürſten, Vorzugsrechte derſelben, z. E. ausſchließliches Eigenthumsrecht an alle Bergwerke, Zölle u. dgl.

**Regalere**, v. a. regaliren, beſchenken. 2. bewirthen.

**Rege**, en, oder **Reje**, eine Art kleiner Seekrebſe oder Krabben, Garnele. (Squilla, Cancer Crangon).

**Regel**, en, Regel, Richtſchnur. **Giøre ſig noget til Regel. Ingen Regel er uden Undtagelſe. Det er ingen Regel.**

**Regelløs**, adj. regellos.

**Regelløshed**, en, Regelloſigkeit.

**Regelmæſſig**, adj. regelmäßig.

**Regelmæſſigen**, adv. Idem.

**Regelmæſſighed**, en, Regelmäßigkeit.

**Regelret**, adj. regelrecht, regelrichtig. Item ſchnurgerade.

**Regelrigtig**, adj. regelrichtig.

**Regelrigtigen**, adv. Idem.

**Regelrigtighed**, en, Regelrichtigkeit.

**Regent**, en, Regent, regierender König oder Fürſt.

Regentinde, en, Regentin.
Regentſkab, et, Regentſchaft.
Regiere, v. a. regieren, beherrſchen. Regiere et Rige; ſine Underſatter, et Folk. 2. führen, ſteuren, dirigiren. Regiere et Skib. Man kan ikke regiere ham. Han kan ſig ſelv ikke regiere. 3. Regiere en Caſus, beſſer ſtyre en Caſus, einen Caſus regieren (in der Grammatik).
Regierende, adj. regierend.
Regierer, en, Regierer.
Regieresyg, adj. regierſüchtig.
Regieresyge, en, Regierſucht.
Regiering, en, Regierung.
Regieringsanliggende, et, Regierungsangelegenheit.
Regieringsform, en, Regierungsform.
Regieringskonſt, en, Regierungskunſt.
Regieringsraad, en, Regierungsrath.
Regieringsſager, ne, (Plur.) Regierungsſachen.
Regieringsſyg, ſiehe regieresyg.
Regierlig, adj. der ſich regieren, d. i. rathen läßt.
Regiment, et, Regiment, Regierung, Oberherrſchaft. 2. Regiment zu Pferde oder zu Fuß.
Regimentschef, en, Regimentschef.
Regimentsfeldtſkiær, en, Regimentsfeldſcheer.
Regimentsquarteermeſter, en, Regimentsquartiermeiſter.
Regimentetsſtab, en, Regimentsſtab.
Regimentsſtraf, en, Regimentsſtrafe, militairiſche Strafe.
Regiſter, et, Regiſter, Rolle. 2. (in einem Orgelwerk). a. Stimme, die Pfeifen, die zu einer Stimme gehören, z. E. Fløiteregiſteret. b. Regiſterzug, die Stangen, durch deren Vor- oder Rückziehen die verſchiedenen Stimmen geſpielt werden. 3. alphabetiſches Verzeichniß aller in einem Buche vorkommenden Dinge (Index).
Regiſterſkib, et, Regiſterſchiff (in Spanien). a. das vornehmſte Schiff bey einer Spaniſchen Silberflotte. b. jedes Schiff, das mit königl. Erlaubniß auf Amerika fährt. Item jede königliche Fregatte, die mit Gold oder Waaren befrachtet iſt.
Regiſtrator, en, Regiſtrator.
Regiſtratur, en, Regiſtratur.
Regiſtrere, v. a. regiſtriren, ins Regiſter eintragen.
Regiſtrering, en, Regiſtrirung.
Reglement, et, Reglement.
Reglere, v. a. reguliren, anordnen, einrichten.
Regn, en, Regen. Stærk Regn, liden Regn. Vi faaer Regn; ſmaae Regn, kleiner feiner Regen, Schmutzregen. Komme fra Regnen i Tagdrybet, aus dem Regen in die Traufe kommen. Paa Regn følger Soelſkin,

ſkin, auf Regen folget Sonnenſchein.

Regnagtig, adj. regnicht.

Regnbæk, en, Regenbach, der ſich vom Regenwaſſer ſammlet.

Regnbue, en, Regenbogen.

Regndraabe, en, Regentropfen.

Regne, v. n. regnen. Det regner, es regnet. Det regner Kugler, Steene.

Regne, v. a. rechnen, zählen. Øve ſig i at regne, ſich im Rechnen üben. Regne paa noget, auf etwas rechnen, Rechnung darauf machen. Regne En iblandt de Lærde, de Konger, einen unter die Gelehrten, unter die Könige rechnen. Ikke at regne at, nicht zu rechnen, daß. Regne noget for en Ære, en Velgierning, etwas für eine Ehre, für eine Wohlthat rechnen. Regne til Onde, etwas übel anrechnen. En Daare regnes ofte for viis, ein Narr wird oft für weiſe gerechnet. Regne et i det andet, eins ins andere rechnen.

Regnebog, en, Rechenbuch.

Regnekunſt, en, Rechenkunſt.

Regnemeſter, en, Rechenmeiſter.

Regnepenge, en, Rechenpfennig.

Regner, en, Rechner, der gut rechnen kann.

Regnere, ſiehe regiere.

Regnetavle, en, Rechentafel.

Regnbøye, en, Strichregen.

Regn-Iling, en, Regenguß, ſtarker Regen.

Regning, en, Rechnung. Regningen er rigtig, die Rechnung (d. i. die Art zu rechnen, die Art des Rechnens) iſt richtig. 2. Rechnung, Berechnung. Regning over Indtægter og Udgivter, Berechnung der Einnahme und Ausgabe. 3. Regning paa hvad en ſkylder, Rechnung über das, was einer ſchuldig iſt. 4. Rechnung, Meinung. Efter min Regning maa han komme i Morgen, nach meiner Rechnung muß er Morgen kommen. 5. Rechnung, Hoffnung, Vertrauen. Paa mit Venſkab maa De ikke længer giøre Dem nogen Regning, auf meine Freundſchaft müſſen Sie ſich nicht länger Rechnung machen. Dette Tilfælde har giort mig en Streg i min Regning. 6. Rechnung, Vortheil. Han kan ikke finde Regning derved, er kann keine Rechnung dabey finden.

Regnklæde, et, Regentuch.

Regnkappe, en, Regenmantel.

Regnorm, en, Regenwurm. (Lumbricus).

Regnøſe, en, oder Regnbye, en, Platzregen, plötzlicher großer Regen.

Regnſkab, et, Rechenſchaft. Giøre Regnſkab, Rechenſchaft thun. Fordre Regnſkab. Kræve til Regnſkab.

Regn-

**Regnſkabsbetient**, en, Rechnungsbeamter.

**Regnſkabsbog**, en, Rechnungsbuch.

**Regnſkabsførelſe**, en, Rechnungsführung.

**Regnſkabsfører**, en, Rechnungsführer.

**Regnſkirm**, en, Regenſchirm.

**Regnſkur**, et, Regenſchauer, Regendach zum Schutz vor dem Regen.

**Regnſkure**, en, Regenſchauer, Regenguß.

**Regnſkye**, en, Regenwolke.

**Regnvand**, et, Regenwaſſer.

**Regnvejr**, et, Regenwetter.

**Regnvind**, en, Regenwind, Wind, der Regen bringt.

**Regres**, en, Regreß, Erſatzung, Schadloshaltung. Søge ſin Regres hos En, ſeinen Regreß an Jemand ſuchen.

**Regulativ**, ſ. Reglement.

**Regulere**, ſiehe Reglere.

**Regulering**, en, Regulirung, Anordnung, Einrichtung.

**Regulus**, en, (in der Chymie) Regulus, Spitze des Kegelguſſes.

**Reie**, en, eine Art kleiner Fiſche, etwa Weißling, Weißfiſch.

**Reinblomſter**, et Heidelblume.

**Reinfang**, en, Reinfarn, ein Kraut. (Achillea).

**Reiſe**, en, Reiſe, Wanderſchaft, Wanderung. Hvor gielder Reiſen, wo geht die Reiſe hin? Have en Reiſe fore, eine Reiſe vor haben. Lykke paa Reiſen, Glück auf die Reiſe, Item Marſch mit ihm. Gaae paa Reiſer, auf Reiſen gehen.

**Reiſe**, v. n. (Imp. reiſede und reiſte, Perf. har reiſet, und reiſt) reiſen, wandern. Reiſe udenlands, außer Landes reiſen, in die Fremde gehen.

**Reiſe**, v. a. aufrichten, errichten, in die Höhe richten. Jeg har reiſt mig Monumenter, ich habe mir Monumente errichtet. Reiſe Maſten, den Maſt aufrichten. 2. als v. r. Reiſe ſig, ſich erheben, ſich aufrichten, aufſtehen. Han faldt vel, men han reiſede ſig ſnart igien. Reiſe ſig halv, ſich halb in die Höhe richten. Der reiſer ſig en Storm, es erhob ſich ein Sturm. Der reiſede oder reiſte ſig mange Slags Forſinkelſer, es entſtanden mancherley Verzögerungen.

**Reiſebeſkrivelſe**, en, Reiſebeſchreibung.

**Reiſebylt**, en, Reiſebündel.

**Reiſefærdig**, adj. reiſefertig.

**Reiſehat**, en, Reiſehut.

**Reiſekammerat**, en, Reiſecammerad, Gefährte.

**Reiſekiole**, en, Reiſerock, Reiſekleid.

**Reiſeklæder**, ne, (Plur.) Reiſekleider.

**Reiſekiortel**, en, Reiſemantel, Reiſekleid.

**Reiſelyſt**, en, Reiſeluſt, Luſt zum Reiſen.

Reiſende, en, Reiſender. Item als Adj. oder Partic. Reiſende Folk ſkal aldrig opholdes, reiſende Leute ſollen nie aufgehalten werden.

Reiſepas, et, Reiſepaß.

Reiſepenge, ne, Reiſegeld.

Reiſetiid, en, Wanderzeit (bey den Handwerkern).

Reiſetøj, et, Reiſegeräth.

Reiſevogn, en, Reiſewagen.

Reiſeveir, et, Reiſewetter. De har godt Reiſeveir i Dag.

Reisnere, ne, Plur. (obſolet.) Reiſige, Reuter.

Reisning, en, Errichtung, Aufrichtung, Erhebung, Entſtehung. En Maſtes, et Taarns Reisning.

Rekke, ſiehe Række und Rad.

Rekling, en, Rechling, ein nordländiſches Export von zubereiteten Schollen oder Bütt. 2. Bars von der Zucht des dritten Jahres, zum Unterſchied von der Zucht des zweyten Jahres, die Stikling heißt. Der allgemeine Nahme dieſes Fiſches aber iſt Aborre.

Rekſpaan, en, Reckſpahn, Leiſte, die über Bretter genagelt wird, um ſolche zuſammen zu halten.

Relation, en, Relation, Berichterſtattung, Erzählung.

Relativ, adj. relativ, ſich beziehend auf etwas, verglichen mit etwas.

Relativiſk, adj. relativiſch.

Relief, adj. relief, hervorſtehend.

Relig, adj. deutlich, klar, beſtimmt. Relig Lov, deutlich beſtimmtes Geſetz, das keines Commentars bedarf.

Religion, en, Religion, Glaube, Art der Gottesverehrung.

Religionsforandring, en, Religionsveränderung.

Religionsforvandt, en, Religionsverwandter, Glaubensgenoſſe.

Religionsfrihed, en, Religionsfreyheit.

Religionshad, et, Religionshaß.

Religionskrig, en, Religionskrieg, heiliger Krieg.

Religionsøvelſe, en, Religionsübung.

Religionstvang, en, Religionszwang.

Reling, en, (auf Schiffen) der obere Rand eines Fahrzeuges.

Reliqvie, en, Reliquie, Ueberbleibſel von Heiligen, oder heilig geachteten Dingen.

Rem, en, Riemen. Skiære Remmer af en andens Hud, aus eines andern Haut Riemen ſchneiden.

Remiſe, en, Vognremiſe, Remiſe, Wagenremiſe.

Remonſtrere, v. a. remonſtriren, Vorſtellung thun.

Remſe op, v. a. abſingen, abſchreyen, laut herſchreyen.

Rend, en, Lauf, Rennen. I fuld Rend, im vollen Rennen.

Rende, en, Rinne, Röhre, kleiner Canal. Tagrende, Dachrinne, Blyerende, Bleyrinne.

Ren=

**Rende**, v. n. rennen, laufen. Rende bort, weg rennen, eiligſt davon laufen. Rende i ſin Fordærvelſe, in ſein Verderben rennen. Rende efter noget, hinter etwas her ſeyn, etwas nachrennen. 2. als v. a. Rende en Kaarden igiennem Livet, einem den Degen durch den Leib rennen.

**Rendebakke**, en, ein Hügel oder Anhöhe, von welchem die Knaben des Winters im Schlitten herunter rutſchen.

**Rendebane**, en, Rennbahn.

**Rendegarn**, et, (bey den Webern) Aufzug, Kette.

**Rendelantſe**, en, Rennlanze, Rennſpieß.

**Renden**, en, Rennen, Laufen, ſiehe auch Rend.

**Render**, en, Renner (von Pferden).

**Rendeſkib**, et, Rennſchiff.

**Rendeſnore**, et, Schlinge, Fallſtrick, Sprenkel.

**Rendeſteen**, en, Goſſe, Rennſtein.

**Rendeſteensſnag**, en, (gemeiner Eckelnahme für die, ſo in der Stadt gebohren ſind) Stadtkind. (v. Aph.).

**Rendil**, oder Rennil, Rennel, en, die runde gedrehte Scheibe an einer Spindel, Spinnwirbel.

**Rendingsgarn**, et, (bey den Webern) Zettel, Aufzug, Kette.

**Renegat**, en, Renegat, ein vom Glauben Abgefallener, ein Abtrünniger.

**Renette**, en, Renette, eine Art franzöſiſcher Aepfel.

**Rennel**, ſiehe Rendil oben.

**Rensdyr**, et, ſ. Reensdyr.

**Renſe**, v. a. reinigen, ſäubern. Renſe Korn med Kaſteſkovl, Korn mit der Wurfſchaufel reinigen. Renſe Kar, Gader, Canaler, Veie. Renſe ſig ved Offere; Renſe ſig med en Eed.

**Renſedegel**, en, Capelle, Reinigungstiegel, Capelle.

**Renſelſe**, en, Reinigung, Säuberung. Mariæ Renſelſe, en Feſt.

**Renſelſeseed**, en, Reinigungs-Eid.

**Renſelſesmiddel**, et, Reinigungsmittel.

**Renſer**, en, Reiniger, Putzer, der etwas rein macht, Ausräumer, z. E. Piberenſer, Pfeifenpurrer.

**Rensning**, ſiehe Renſelſe.

**Rente**, en, Rente, Zins. Sætte ſine Penge paa Rente, ſein Geld auf Zinſen ſetzen. Tage Rente af Rente, Zinſen auf Zinſen nehmen.

**Rente ind**, oder Indrenter, Zinſen tragen, Renten einbringen. Det Gods renter aarligen ſo mange Penge ind, das Gut bringt jährlich ſo viel Geld ein.

**Rentekammer**, et, Rentekammer, Kammercollegium, Finanzcollegium.

Rente=

Rentemeſter, en, Rentmeiſter, Schatzmeiſter.

Renteneerer, en, Rentenierer, der von ſeinen Zinſen lebt.

Rentepenge, ne, Zinſen, Renten.

Renteſkriver, en, Rentſchreiber.

Rentesrente, en, Zinſe auf Zinſe.

Rentrere, v. a. (bey den Schneidern) renteriren, ſtaffiren (franzöſiſch rentraire).

Reol, en, Geſtell, Repoſitorium, Büchergeſtell.

Reparation, en, (einige ſchreiben Reparaſion) Reparation, Reparirung, Ausbeſſerung. Item Wiederherſtellung in den vorigen Stand.

Reparere, v. a. repariren, ausbeſſern, wiederherſtellen.

Repetere, v. a. wiederhohlen, repetiren.

Repeteretegn, et, Repetirzeichen (in der Muſik).

Repeteereuhr, et, Repetiruhr.

Repliceere, v. n. repliciren, antworten.

Repliqve, en, Replike, Antwort auf eine Exception.

Repræſentant, en, Repräſentant, Volksvertreter.

Repræſentere, v. n. vorſtellen, repräſentiren.

Repreſſalier, Repreſſalien, Wiedervergeltung.

Reprimande, en, Verweis.

Republik, en, Republic, Freyſtaat. 2. Staat, bürgerliche Geſellſchaft. das gemeine Weſen.

Reputation, en, Achtung, Anſehen.

Reputeerlig, adj. reputirlich, ehrbar, honett.

Reputeerlighed, ſ. Reputation.

Reqviſition, en, Requiſition, Forderung, Auforderung.

Reſcript, et, Reſcript, Beſcheid, fürſtliches Schreiben.

Reſervation, en, Vorbehalt.

Reſerve, en, Reſerve, Behalt, Vorbehalt. Have ſtedſe noget i Reſerve, immer noch etwas in Reſerve haben.

Reſervecorps, et, Reſervecorps, beſonderes Truppencorps, das zur Unterſtützung der andern in Bereitſchaft gehalten wird.

Reſidents, en, Reſidenz, Wohnort, Königl. und Fürſtl. Perſonen. Tage ſin Reſidents nogenſteds.

Reſidere, v. n. reſidiren (von Königen und Fürſten).

Reſignere, v. a. reſigniren, ſein Amt niederlegen, Verzicht thun auf etwas.

Reſolution, en, Reſolution.

Reſolvere, v. a. auflöſen (in der Arzneykunde und Chymie). 2. aus einander ſetzen, auflöſen, auf ſeine erſten Beſtandtheile zurückführen. Reſolvere et Begreb, einen Begriff auflöſen, 3. v. n. entſchließen, Entſchluß faſſen.

Reſolvert, adj. entſchloſſen, feſt, beſtändig.

Reſolut, adj. freygebig, reſolut.

**Reſonance**, en, Reſonanz (in der Muſik) der zitternde Laut oder Ton, den gewiſſe Körper von ſich geben, wenn die durch andere Töne erregten Schwingungen der Luft an ſie anſtoßen und ſie dadurch ebenfalls in Bewegung ſetzen.

**Reſonancebund**, et, Reſonanzboden (an muſicaliſchen Inſtrumenten).

**Reſonancehul**, et, Reſonanzloch (an eben demſelben).

**Reſpect**, en, Reſpect, Ehrfurcht. **Med Reſpect at tale**, mit Ehren zu melden, mit Reſpect zu ſagen. **Giøre noget af Reſpect for nogen**, etwas aus Reſpect für jemand thun.

**Reſpectabel**, adj. reſpectabel, was Ehrfurcht fordert.

**Reſpectere**, v. a. reſpectiren, Ehrfurcht hegen, oder beweiſen.

**Reſpective**, adv. reſpective, nach Stand und Würden, nach Zeit, Ort und Umſtänden.

**Reſpondens**, en, Reſpondent (bey gelehrten Diſputationen).

**Reſt**, en, Reſt, das Uebrige, die Ueberbleibſel. **Det er hele Reſten**, das iſt der ganze Reſt. **En lille Reſt**, ein kleiner Reſt. **For Reſten**, übrigens, im Uebrigen. **Give En ſin Reſt**, einem den Reſt geben, ihm das Garaus machen, einen vollends vernichten.

**Reſtans**, en, das Uebrigbleibende, das Reſtirende von Geldern, die bezahlt werden ſollen.

**Reſtansbog**, en, Reſtantenbuch, worin die Reſtanten und ihre Reſtancen eingetragen werden.

**Reſte**, oder **Reſtere**, v. n. reſtiren, übrig ſeyn. **Naar man drager 4 fra 9 reſte 5.** 2. fehlen, unbezahlt ſeyn. **Der reſtere endnu nogle Dalere**, es fehlen noch einige Thaler.

**Reſterend**, part. reſtirend, übrig. 2. reſtirend, fehlend, noch ſchuldig. Item Subſtantive: **Det Reſterende**, das Uebrige, das Fehlende.

**Reſultat**, et, Reſultat, Erfolg, Schluß, Ausgang. **Reſultatet af alt dette**, das Reſultat von alle dieſem.

**Ret**, en, (mit dem Artikel **Retten**, Plur. **Retter**). 1. **En Ret Mad**, ein Gericht Eſſen. **Ikke meere end ſex Retter**, nicht mehr als ſechs Schüſſeln, ſechs Gerichte. 2. Gericht, Recht, Rechtsgang. **For Retten**, vor dem Gericht. **Kræve for Retten**, vors Gericht fordern, vorladen. **Holde Ret**, Gericht halten. **Retten**, das Gericht, die Perſonen, die dazu gehören. **Overret**, Obergericht. **Underret**, Untergericht. **Møde for Retten**, vor Gericht erſcheinen. **Ret over Hals og Haand**, Halsgericht, Gericht über Hals und Hand. 3. Recht, welches jemand hat. **Han har Ret i ſin Paaſtand**, er hat Recht in ſeiner Behauptung. **Have**

Ret til noget. Søge ſin Ret. Kiende for Ret. Hielpe En til ſin Ret. Lade vederfare En Ret. Ret modſadt Naade, Recht im Gegenſatz von Gnade. 4. Recht, Geſetz (Jus) Lov og Ret, Geſetz und Rechte. Naturret, Krigsret, den kanoniſke Ret, den borgerlige Ret.

Ret, rette, adj. recht, billig, richtig. Den rette Fader, den rette Konge, den rette Vei, den rette Mening. Det er den rette, (ironiſch) das iſt der rechte. Den Karl er ret en Nar, der Kerl iſt ein rechter Narr, u. ſ. w. wie im Deutſchen.

Ret, adv. recht, billig. Det er ret at Forbrydere ſtraffes. Den Sag har du giort ganſke ret.

Retanglet, adj. rechtwinklicht.

Retfærdig, adj. rechtfertig, rechtſchaffen, unſchuldig, ſchuldlos. 2. gerecht. Retfærdig Dom, gerechtes Urtheil. En Retfærdig, ein Gerechter.

Retfærdige, v. a. rechtfertigen, vertheidigen. Retfærdige ſig, ſich rechtfertigen, ſeine Unſchuld darthun.

Retfærdigelſe, en, Rechtfertigung, Vertheidigung.

Retfærdigen, adv. gerecht, billig. Dømme retfærdigen, gerecht urtheilen, ein gerechtes Urtheil fällen.

Retfærdiggiøre, v. a. rechtfertigen, gerecht machen, beſonders in der Bibel.

Retfærdiggiørelſe, en, Rechtfertigung, Gerechtmachung.

Retfærdighed, en, Gerechtigkeit. Du elſker Retfærdighed og hader ugudeligt Væſen.

Ret for, adv. gerade vor, gerade gegen über.

Ret frem, gerade aus, gerade zu.

Retholt, en, (bey Maurern und Zimmerleuten) Richtſcheit, ein langes Lineal, um zu probiren, ob ein Ding gerade ſey.

Retirade, en, Retirade, Rückzug. 2. einſamer Aufenthalt.

Retirere, v. n. retiriren, zurück gehen; retirere ſig, ſich retiriren, ſich an einen Zufluchtsort begeben, fliehen. Retirere ſig i Eenſomhed, ſich in die Einſamkeit zurückziehen.

Retkant, en, Rechteck, eine geometriſche Figur von vier Seiten mit rechten Winkeln.

Retmæſſig, adj. rechtmäßig, geſetzlich.

Retmæſſighed, en, Rechtmäßigkeit.

Retmæſſigen, adv. rechtmäßiger Weiſe.

Retning, en, Richtung, Berichtigung eines krummen oder nicht geraden Dinges. 2. Richtung, Direction, Stellung, Wendung. Give en god Retning, eine gute Richtung geben.

Retorte, en, (in der Chymie) Retorte, ein kugelförmiges Deſtillir-

ſtillir-

ſtillirgefäß von Thon oder Glas mit einem zurückgebogenen krummen Halſe.

Retour, en, Retour, Rückweg, Rückkunft.

Retourſkib, et, Retourſchiff, das nach vollbrachter Reiſe wieder zurückkömmt.

Retraite, en, Retraite, Zurückzug, Retirade. 2. Einfinden im Lager des Abends (von Soldaten). Der ſlaaes Retraite, die Retraite, d. i. der Zapfenſtreich wird geſchlagen; daher auch Retraiteſkuddet, der Retraiteſchuß. 3. einſamer Ort, wohin ſich einer aus dem Geräuſch zurückzieht.

Retranchere, v. a. befeſtigen, verſchanzen. Retranchere ſig et Sted, ſich an einem Orte verſchanzen.

Retranchement, et, Verſchanzung.

Retsfordring, en, Rechtsforderung.

Retſidet, adj. rechtwinkligt, von gleichen Seiten.

Retſindig, adj. rechtgeſinnt, redlich, rechtſchaffen.

Retſindigen, adv. Idem.

Retſindighed, en, Rechtſchaffenheit, Aufrichtigkeit, Gefühl, Sinn für Recht und Billigkeit.

Retſkaffen, adj. rechtſchaffen, brav.

Retſkaffen oder retſkaffent, adv. Idem.

Retſkaffenhed, en, Rechtſchaffenheit.

Retſkrivning, en, Rechtſchreibung, Orthographie.

Retskyndig, adj. rechtskundig, rechtserfahren. En Retskyndig, oder Lovkyndig, ein Rechtskundiger, Geſetzkundiger.

Rette, v. a. richten. Rette hen paa et Sted, nach einem Orte hin richten. Rette Kanonerne imod Byen, die Kanonen gegen die Stadt richten. Rette ſig efter noget, ſich nach etwas richten. At jeg kan rette mig derefter, daß ich mich darnach richten kann. Rette det ſaaledes ind, es ſo einrichten. 2. verbeſſern, corrigiren. Rette det ſom er ſkrevet, das Geſchriebene verbeſſern, umſchreiben, corrigiren. Rette ſig, ſich richten, in gerader Linie ſtehen (von Soldaten), daher das Commandowort, Red Eder, oder Ret Jer, richt Euch. Item ſich beſſern, ſich corrigiren. 3. Rette med Sverdet, Henrette, mit dem Schwerdte richten, hinrichten.

Rette, adv. rechte. Bringe til rette en Vildfarende, einen Irrenden zurechte bringen. Viſe til rette, zurechte weiſen. Komme til rette med noget, mit etwas zurechte kommen. Med rette ſkulde jeg, mit Recht ſollte ich.

Rette-

Rettelig, adj. das gerichtet, verbeſſert werden kann. (ſelten)

Retteligen, adv. recht, ordentlich, wie ſichs gehört, wie es ſeyn muß.

Rettelſe, en, Richtung, Verbeſſerung, Corrigirung, Item Verweis, Vermahnung zur Beſſerung.

Retten, den rette Side, das rechte, die rechte Seite eines Zeuges, eines Kleides u. ſ. w.

Rettensbetient, en, eine Gerichtsperſon, obrigkeitliche Perſon. Item Gerichtsdiener, Rathsdiener.

Rettensmiddel, et, Rechtsmittel, gerichtliche Hülfe.

Rettere, adj. comp. richtiger, beſſer.

Rettergang, en, Rechtsgang, Recht, Gericht. Gribe til Rettergangens Vei, den Weg Rechtens ergreifen. Faae noget ved Rettergangs, etwas durch einen Proceß bekommen.

Retteroxe, en, Richtbeil.

Rettersted, et, Richtplatz, wo die Verbrecher hingerichtet werden.

Rettersværd, et, Richtſchwerdt.

Retteſnor, en, Richtſchnur, Regel, Geſetz, Anweiſung.

Rettighed, en, Recht, Gerechtſame, Gerechtigkeit. Dette Huus har nogle beſynderlige Rettigheder. Tabe ſin Rettighed.

Rettroende, adj. rechtgläubig, orthodox.

Rettroenhed, en, Rechtgläubigkeit, Orthodoxie.

Retvinklet, adj. rechtwinkligt.

Rev oder Revle, en, Sandbank im Meer, Riff, Klippe. 2. ſiehe Rift.

Reve, en, (Løg) eine Reihe Zwiebeln, ein Bündel Zwiebeln, die auf einem Faden aneinander gereihet ſind.

Reven, p. p. (von rive) zerriſſen, zerlumpt, Item zerrieben, ſmaa reven, klein gerieben.

Reverenz, en, Reverenz; Giøre ſin Reverenz.

Revers, et, Revers; Revers paa en Mynt, Revers, Rückſeite einer Münze, welches die dem Bruſtbilde entgegenſtehende iſt. 2. Revers Forſikring, Document worin man jemanden ausdrücklich ſeine Verbindlichkeiten bekennet. Stille et Revers fra ſig.

Reverſalier, ne, Reverſalien, gegenſeitige Stipulationen. Give Reverſalier, Gegenverſprechungen machen.

Reverſere ſig, v. r. ſich reverſiren, mittelſt eines Reverſes ſich ſicher ſtellen, oder auch mittelſt eines Reverſes in einer gewiſſen Hinſicht ſeine Verbindlichkeit eingeſtehen.

Revidere, v. a. revidiren, nachſehen ob es richtig iſt.

Revidering, en, Revidirung.

Revier, et, Revier, Gegend, Stück Landes von gewiſſen Gränzen.

zen. z. E. Jagdrevier, Skovrevier, Lyſtrevier.

Reviſion, en, Reviſion.

Revle ſiehe Rev.

Revne, en, Ritze, Spalte, Borſte.

Revne, v. n. berſten, Riſſe bekommen. Jorden revner af Heede, die Erde berſtet von Hitze.

Revnet, p. p. zerſpalten, aufgeriſſen.

Revolte, en, ſiehe Oprør.

Revoltere, v. n. revoltiren, aufrühriſch werden, Tumulte erregen.

Revolution, en, Revolution, Veränderung der Dinge, Umwälzung.

Revſe, v. a. züchtigen, ſtrafen. Revſe et Barn, ein Kind züchtigen.

Revſelſe, en, Züchtigung, Beſtrafung.

Revſer, en, Züchtiger, Zuchtmeiſter, der das Strafamt ausübt.

Rhetorik, en, Rhetorik, Redekunſt.

Rhetoriſk, adj. rhetoriſch, redneriſch.

Rhin, Rhinſtrøm, en, der Rhein. Paa denne, paa hiin Side Rhinſtrømmen, dieſſeits, jenſeits des Rheins. Overrhinen, Oberrhein, Nederrhinen, Niederrhein.

Rhinfoſs, en, Rheinfall, Waſſerfall im Rhein.

Rhingræve, oder Rhingreve, en, Rheingraf; beſonders führen die Fürſten von Salm den Titel der Wild- und Rheingrafen.

Rhinoceros, et, Rhinoceros, Nashorn.

Rhinſk, adject. rheiniſch. De rhinſke Druer, die rheiniſchen Trauben.

Rhinſtrøm, en, Rheinſtrom.

Rhinviin, oder Rhinſkviin, Rheinwein.

Rhodiſertræe, et, Roſenholz.

Ribbe, en, oder Ribbeen, et, Ribbe. Man var i Stand til at tælle Ribbenene paa ham, man könnte ihm die Rippen zählen, (ſo mager iſt er) Figürl. die dicken Adern in Kohl- und andern Blättern, die horizontalen Bäume in Schleuſenthüren, und Schütten. Die Krumhölzer in einem Schiff, an welche die Planken feſtgenagelt werden.

Ribbe, v. a. (z. E. Hør eller Hamp) Flachs oder Hanf ribben, welches auf dem Schooße mit einem kleinen ſtumpfen Eiſen geſchieht.

Ribbeen, et, ſiehe Ribbe.

Ribbeenshinde, en, Rippenhäutlein (Pleura).

Ribbefleſk, et, Rippenfleiſch, Schweinsrippen, Carbonade.

Ribbeſteeg, en, Schweinerippen zum Braten, Carbonade.

Ribbeſtød, et, Rippenſtoß.

Rible, en, blaues Maal, blauer Fleck, Striemen, nach einem Stoße oder Schlage.

Ribs, (Plur. Ribs) Johannisbeere.

Rid,

Rid, et, Ritt. Giøre, vove et Rid, einen Ritt machen, wagen.

Ridder, en, Ritter. Slaae En til Ridder, einen zum Ritter ſchlagen. En vandrende Ridder, ein irrender Ritter. Ville ſlaae ſig til Ridder paa Een, an einem zum Ritter werden wollen. Ordens-Ridder, Ordensritter, Ritter.

Ridderbaand, et, Ritterband.

Ridderbænk, en, Ritterbank.

Riddergods, et, Rittergut.

Ridderlig, adj. ritterlich.

Ridderligen, adv. Idem.

Riddermæſſig, adj. u. adv. rittermäßig.

Ridderorden, en, Ritterorden.

Ritterſæde, en, Ritterſitz.

Ridderſal, en, Ritterſaal.

Ridderſkab, et, Ritterſchaft.

Ridderſkole, en, Ritterſchule, dergleichen zu Sore iſt.

Ridderſpil, et, Ritterſpiel, Turnier.

Ridderſpore, en, Ritterſporn, (ein Kraut, Conſolida).

Ridderſtand, en, Ritterſtand, adeliger Stand.

Riddertieneſte, en, Ritterdienſt, Dienſt zu Pferde, den jeder Ritter oder Edelmann ſeinem Lehnsherrn im Kriege leiſten muß.

Ride, v.a. u.n. (Imp. jeg reed oder bey einigen auch red, Perf. jeg har ridt, und jeg er reden, P.P. reden, Plur. redne) reiten. Ride i Gang, i Trav, i Galop. Tieneren er reden feil, der Bediente iſt fehl geritten. Ride ſig hundløs, ſich einen Wolf reiten. Item figürl. treiben, antreiben. z. E. Fanden rider ham, der Teufel reitet ihn; oder jemand beſtändig brauchen, von ihm ſtehlen, ihn ausſchreiben. Ride Poſtiller, Poſtillen reiten. Ride paa en Skribent, einen Schriftſteller reiten.

Ridebane, en, Reitbahn.

Ridefoged, et, Reitvoigt, Dorfſchultheiß.

Rideheſt, en, Reitpferd.

Ridehuus, et, Reithaus. Platz zum Reiten.

Rideklortel, en, Reitrock.

Rideknegt, en, Reitknecht.

Riden, en, das Reiten.

Ridende, adj. reitend. Han kommer Ridende, er kömmt reitend, er kömmt zu Pferde.

Rideſkole, en, Reitſchule.

Ridetoi, et, Reitzeug, alles was zum Reiten gehört.

Rider, en, Reiter, Pferd was zum Reiten gebraucht wird.

Rids, en, Riß, Abriß, Abzeichnung. Fæſtningsrids, en, Abriß einer Veſtung.

Ridſe, en, Ritze, Spalte.

Ridſe, v. a. zeichnen, abzeichnen, einen Riß, eine Zeichnung machen. 2. ritzen, aufritzen. Han har ridſet ſig i Haanden, er hat ſich in die Hand

Hand geritzt. Letzteres ſchreibt man auch riſſe.

Ridſeblye, (Blyant) Reißbley zum Zeichnen.

Ridſebrædt, oder Riſſebrædt, et, Reißbret, Zeichenbret, auf welchem das zum Zeichnen beſtimmte Papier aufgeſpannt wird.

Ridſekul, et, Reißkohle.

Ridſekonſt, en, Zeichenkunſt, das Zeichnen.

Ridſepen, en, Reißfeder.

Ridſer, en, Zeichner.

Ridſetøi, et, Reißzeug, mathematiſches Beſteck zum Zeichnen.

Ridsning, en, Zeichnung, Abzeichnung, (die Handlung, wodurch ſodann ein Riß oder eine Zeichnung entſteht).

Riffel, oder Rifle, en, Zug, Rieſe in einem Gewehrlauf, daher 2. eine ſolche gezogene Büchſe ſelbſt.

Riffelbøſſe, en, gezogene Büchſe.

Rifle, v. a. eine Büchſe rieſeln, ziehen.

Rift, en, Ritze, Spalte, Borſte, Riß. Rift i Muren, Riß in der Mauer. Rift i Haanden, i Klædningen, Riß an der Hand, am Kleide.

Rift, et, Reff in einem Schiffsſegel.

Rifte, v. a. (Seilet til Søes) das Segel reffen, dämpfen.

Riftſeiſinger, ne, Reffbänder.

Rig oder Riig, adj. reich, begütert, en Rig, ein Reicher. De Rige, die Reichen.

Rigdom, en, Reichthum.

Rige, et, (Plur. Riger) Reich. 1. Regierung, Oberherrſchaft. 2. Gebiet, Land das regiert wird. En Konges, en Kaiſers Rige, das Reich eines Königs, eines Kaiſers. Verdens Riger, die Reiche der Welt. Iſraels Rige, das Reich Iſrael; det romerſke Rige, das römiſche Reich. 3. die Unterthanen des Reichs. Sammenkalde Riget, das Reich zuſammen berufen. 4. das Reich vorzugsweiſe, nämlich Deutſchland. Rigets Kredſer, die Kreiſe des Reichs, Rigets Stænder, Stände des Reichs. (Doch wird dieſes auch von andern Ländern geſagt). Insbeſondere werden die oberſten deutſchen Kreiſe ſo genannt. Der oppe i Riget, droben im Reich, d. i. in Oberdeutſchland. (Ober- und Niederſachſen, Weſtphalen und die öſtlichen Reichslande ausgenommen). 5. Figürl. Guds Rige nemlig, Naturens Rige, Naades-Rige og Herligheds Rige. Item Reich, d. i. Sammlung, Inbegriff aller Dinge, die zu einer Art gehören. Aandernes Rige, Planterige, Dyrerige, Mineralrige.

Rigelig, adj. reichlich.

Rigeligen, adv. reichlich. Gud meddeeler os rigeligen hvad vi behøve.

**Rigsact**, en, Reichsacht, Reichsbann.

**Rigsadel**, en, Reichsadel. 1. adeliche, vom Oberhaupte des Reichs mitgetheilte Würde, Adel, ſo über das ganze Reich gilt. 2. Sämtliche adliche Perſonen eines Reichs.

**Rigsæble**, et, Reichsapfel, ein altes ſymboliſches Zeichen der höchſten Gewalt.

**Rigsafſkeed**, en, Reichsabſchied, Beſchlüſſe der Reichsverſammlung, welche am Ende des Reichstages öffentlich bekannt gemacht werden.

**Rigsarmee**, en, Reichsarmee, die aus den Contingenten aller Reichsſtände zuſammengeſetzt iſt.

**Rigsarving**, en, Erbe des Reichs, Thronerbe.

**Rigsbetænkende**, et, Reichsgutachten.

**Rigsbetient**, en, Reichsbeamter.

**Rigsborger**, en, Reichsbürger, Bürger in einer deutſchen freyen Reichsſtadt.

**Rigscontingent**, et, Reichscontingent, Beytrag, den jeder Reichsſtand zum Bedarf des Reichs liefert.

**Rigsdag**, en, Reichstag, Verſammlung der Reichsſtände.

**Rigsdaler**, en, Reichsthaler, welcher in Dänemark zu 6 Mark oder 96 Skillinger gerechnet wird.

**Rigsfod**, en, Reichsfuß, der Münzfuß des deutſchen Reichs.

**Rigsfyrſte**, en, Reichsfürſt; Fürſt als Mitglied des deutſchen Reichs betrachtet, welcher auf dem Reichstage Sitz und Stimme hat, und unmittelbar unter Kaiſer und Reich ſteht.

**Rigsfyrſtinde**, en, Reichsfürſtin.

**Rigsfrieherre**, en, Reichsfreiherr, Reichsbaron.

**Rigsgræve**, Reichsgraf, der unmittelbar unter Kaiſer und Reich ſteht. Item die Grafen eines jeden Reichs.

**Rigsgrævinde**, en, Reichsgräfin.

**Rigsgrund**, en, Reichsboden.

**Rigshielp**, en, Reichshülfe, welche dem Kaiſer von dem deutſchen Reiche bewilliget wird.

**Rigshofraad**, et, Reichshofrath, hohes kaiſerliches Reichsgericht in Wien, welches die Streitigkeiten zwiſchen den Reichsſtänden entſcheidet, und die Reichslehne ertheilt.

**Rigshofraad**, en, Reichshofrath, ein mit der Würde eines Raths bekleidetes Mitglied dieſes Gerichts.

**Rigshofraadsorden**, en, Reichshofrathsordnung.

**Rigskammerret**, en, Reichskammergericht, eines der höchſten deutſchen Reichsgerichte, welches jetzt zu Wetzlar geheget wird.

**Rigskreds**, en, Reichskreis, einer von den bekannten 10 Kreiſen Deutſchlands.

**Rigslæn**, et, Reichslehen.

**Rigslov**, en, Reichsgeſetz.

Rigs-

Rigsort, en, Ortsthaler, der vierte Theil eines Reichsthalers.

Rigsørn, en, Reichsadler; Adler, in ſo fern er ein Wappen des Reichs und insbeſondere des deutſchen Reichs iſt.

Rigspoſt, en, Reichspoſt. 1. kaiſerl. Poſt. 2. Poſt ſo nach dem deutſchen Reiche geht, oder von daher ankommt.

Rigsraad, et, Reichsrath, ein hohes Collegium, welches die Regierung des ganzen Reichs verwaltet, z. E. in Schweden und ehemals auch in Dänemark und Polen.

Rigsret, en, Reichsgericht, höchſtes Gericht in einem Reiche. Beſonders aber ein Gericht vor welchem die deutſchen Reichsſtände Recht geben und nehmen müſſen, wie der Reichshofrath in Wien, und das Reichskammergericht in Wetzlar.

Rigsridderſkab, et, Reichsritterſchaft.

Rigsſag, en, Reichsſache, eine Sache, die das ganze Reich angeht.

Rigsſeigl, et, Reichsſiegel.

Rigsſkat oder Rigsſtyr, en, Reichsſchatzung, Reichsſteuer.

Rigſkebøtter, ne, rigiſche Bütte, eine Art Bütte von Riga.

Rigsſtad, en, Reichsſtadt. 1. in einem Reich. 2. (im deutſchen Reich) Stadt, ſo unmittelbar unter Kaiſer und Reich ſteht.

Rigsſtædiſk, rigsſtadsmæſſig, adj. reichsſtädtiſch, was zu einer freyen Reichsſtadt gehört.

Rigsſtand, en, Reichsſtand, Stand des h. römiſchen Reichs, Mitglied des Reichs, der Sitz und Stimme auf dem Reichstage hat.

Rigsvaaben, et, Reichswapen.

Rigsvedtægt, en, Reichsherkommen, Reichsgewohnheiten, wornach in gewiſſen Fällen, worüber man keine geſchriebene Geſetze hat, geſprochen wird.

Rigsvicarius, en, Reichsvicarius, Reichsverweſer, der in Ermangelung eines Oberhaupts das Reich verwaltet, wie z. E. in Deutſchland vom Tode eines Kaiſers an bis zur nächſten Vollendung der Wahl, die Churfürſten von Pfalzbaiern und Sachſen.

Rigtig, adj. richtig, recht, billig. 2. unverdächtig, richtig. Det er ikke rigtig med ham, es iſt nicht richtig mit ihm, man kann ihm nicht trauen.

Rigtigen, adv. richtig. (man findet auch rigtig und rigtigt adverbialiter gebraucht). Det intreffer rigtigen, es trift richtig ein. Det har jeg rigtigen glemt, das habe ich richtig vergeſſen.

Rigtighed, en, Richtigkeit. Det har ſin Rigtighed. Giøre Rigtighed, bringe i Rigtighed. Rigtighed i Tanker og Udtryk, Correktheit in Gedanken und Ausdruck.

Riig, ſiehe rig.

Riigdom ſ. Rigdom.

Riighed oder Righed, en, Reichthum, z. E. Et Sprogs Righed, Reichthum einer Sprache.

Rije, v. a. (bey den Schneidern) riegeln, aufriegeln, Oberzeug und Unterfutter zuſammenriegeln.

Rijetraad, en, Riegelfaden, Heftfaden.

Riim, et, Reim. (Plur. Riim)

Riim, Riimfroſt, en, Reif. Træerne hænge fulde af Riim, die Bäume hängen voll Reif.

Riimdigt, et, Reimgedicht.

Riime ſ. Rime unten.

Riimfroſſen oder Riimfruſſen, adj. bereift, voll Reif.

Riimfrie, adj. reimfrey. I riimfrie Vers, in reimfreyen Verſen.

Riimfryſer v. imperſ. n. (det riimfryſer, har riimfroſſet, vil riimfryſe) reifen. Es reift, hat gereift, wird reifen, nämlich der Thau wird gefrieren.

Riimkonſt, en, Reimkunſt, Kunſt zu reimen, gereimte Verſe zu machen.

Riis, et, (Plur. Riis) 1. Reis, kleiner Zweig. Birketræer har mange Riis, die Birken haben viele Reiſer. 2. Ruthe. Pidske med Riis, mit Ruthen peitſchen, worunter ſowohl einzelne Ruthen als zuſammengebundene Reiſer verſtanden werden können. Give Barnet Riis, einem Kinde die Ruthe geben. Være voxet fra Riiſet, der Ruthe entwachſen ſeyn. Giøre Riis til ſin egen Rumpe, ſich ſelbſt eine Ruthe binden.

Riis, en, Reiß, beydes Pflanze und Frucht. (Oryza). 2. En Riis Papier, ein Ries Papier, welches 20 Buch hält.

Riisbinder, en, Wellenbinder, einer der Reisbunde, Faſchinen bindet.

Riisbundt, et, oder Riisknippe, en, Reisbund, Welle, Faſchine.

Riisbrænde, Reiſigt, Reisholz.

Riisbuſk, Reiſigt, dünnes niedriges Gebüſch.

Riiſengrød, en, Reißbrey, dick gekochter Reis.

Riiſengryn, en, Reiß, Reißgrütze, ſo wie er aus den Hülſen gemacht zu uns kömmt.

Riisgiærde, en, von Reiſern geflochtene Hürde oder Zaun.

Riishalm, en, Reißſtroh, Reißhalm.

Riisklynge, en, ein Haufen durch einander liegenden Reiſigts.

Riisknippe, en, ſiehe Riisbundt.

Riismeel, et, Reißmehl, gemahlener Reiß.

Riisvand, et, oder

Riisvælling, en, Reißwaſſer, Aufguß von Reiß.

Riistorte, en, Reißtorte.

Riisvext, en, Staudengewächs, kleiner Buſch.

**Rime**, v. a. reimen, Reime machen. Han rimer falſkt, han rimer Riis paa vis (gewiß). 2. fig. Det kan jeg ikke rime ſammen, das kann ich nicht zuſammen reimen, ich kann keinen Zuſammenhang darin finden. 3. als v. r. Rime ſig, ſich reimen, z. E. Mand og Land rime ſig, men Sen og Ben rime ſig ikke. Item figürl. Det rimer ſig ikke, das ſchickt, das paßt ſich nicht.

**Rimelig**, adj. wahrſcheinlich, glaublich, ſcheinbar, vermuthlich. Det ſynes temmelig rimeligt, es ſcheint ziemlich wahrſcheinlich. Giøre noget rimeligt, etwas wahrſcheinlich machen.

**Rimeligen**, adv. ſo wie es ſcheint, vermuthlich, ohne Zweifel.

**Rimelighed**, en, Wahrſcheinlichkeit. Det er ingen Rimelighed.

**Rimer, Rimeſmed**, en, Reimer, Reimſchmidt.

**Rimerie**, et, Reimerey.

**Rinde**, v. n. (Imp. randt, Perf. har rundet, oder er runden, Plur. rundne) rinnen, rieſeln, fließen. Bække, Elvene og Taarer rinde, Bäche, kleine Auen, und Thränen rinnen. Melken rinder, die Milch gerinnt. Lyſet rinder, das Licht läuft. Potten rinder, der Topf rinnt (weil er leck iſt). Det rinder mig i Tanker, es fällt mir ein, es kömmt mir ein, ich komme auf die Gedanken.

**Rinden**, en, Rinnen, Fließen, Øinenes Rinden, das Rinnen der Augen.

**Rindendevand**, et, fließend Waſſer, Flußwaſſer, zum Unterſchied von ſtehenden Gewäſſern.

**Ring**, en, Ring. Jernring, Guldring. udſtafferet med Ringe. Ring om Solen, om Maanen, Ring, Kreis, Hof um die Sonne, den Mond. Ride til Ringen, nach dem Ringe reiten.

**Ringbolt**, en, (auf Schiffen) Ringbolzen, Bolzen mit einem Ringe an dem einen Ende; werden beſonders bey Batterien gebraucht.

**Ringdroſſel**, en, Ringdroſſel, Ringelamſel.

**Ringe**, v. a. med Klokker, läuten. Ringe til Kirken, til Liig, over en Død. Det ringer, es läutet. Herren ringer efter Tieneren, der Herr klingelt oder ſchellt ſeinem Bedienten. Ringe med en Dørklokke, die Thürſchelle ziehen. 2. ringeln, mit einem Ringe belegen. Ringe Sviin, Schweine ringeln, d. i. ihnen einen Ring durch die Naſe ziehen, um ſie am Wühlen zu hindern. Ringe en Hoppe, eine Stute ringeln, d. i. ihr einen Ring auflegen, wenn man ſie nicht vom Hengſt belegt haben will.

will. 3. als v. n. (wiewol ſelſen) ringen, kämpfen.

Ringe, adj. klein, gering, ſchlecht, niedrig, arm. Agte En ringe, einen gering achten, verachten, vernachläſſigen. Min ringe Formue, mine ringe Tieneſter, min ringe Perſon. Det er kun ringe Folk. Comp. ringere, Superl. ringeſt ſ. unten.

Ringe, adv. gering etc. ſiehe das Adj.

Ringeagte, v. a. gering achten, gering ſchätzen.

Ringeagtende, adj. geringſchätzig. Fælde en ringeagtende Dom over noget, ein geringſchätziges Urtheil über etwas fällen.

Ringeagtelſe, en, Geringſchätzung, Geringſchätzigkeit. Imodtage En med megen Ringeagtelſe.

Ringegiøre, v. a. gering machen, verringern.

Ringeldue, en, Ringeltaube, große Holztaube (Columba torquata).

Ringelfalk, en, Ringelfalk. (Falco torquatus).

Ringelgiøg, en, Ringelkukkuck, eine Art Kuckuck mit vergoldeten Flügeln und einem Ringe um den Hals.

Ringelorm, en, Ringelraupe.

Ringen, en, Geläut, das Läuten, Klingeln, Schellen. Den Ringen faaer aldrig Ende, das Geläute nimmt gar kein Ende. Ringen for Ørene, Klingen, Sauſen vor den Ohren.

Ringer, en, Läuter, Klockenläuter.

Ringere, Compar. von ringe, geringer, weniger, ſchlechter. Han bliver hver Dag ringere, er wird jeden Tag ſchlechter.

Ringeſt, ſuperl. von ringe, geringſt, wenigſt, mindeſt. Uden at ſige det ringeſte, ohne das Geringſte zu ſagen. I det ringeſte ſkal du dog ſvare, zum wenigſten ſollſt du doch antworten.

Ringfinger, en, Goldfinger, Finger auf dem man einen Ring trägt.

Ringformig, adj. ringförmig, rund.

Ringfouteral, et, Ringfutteral.

Ringgaas, (Plur. Ringgiæs) Ringelgans, eine Art wilder Gänſe, in den Nordländern, mit einem Ringe um den Hals.

Ringhed, en, Geringfügigkeit, Unwerth, Schlechtigkeit, Armſeligkeit, item Schwäche.

Ringkrave, en, Ringkragen, metallenes Schild, welches bey einigen Armeen die Officiere auf der Bruſt tragen, wenn ſie im Dienſt ſind.

Ringmaage, en, Ringelmewe, Mewe mit einem ſchwarzen Ringe um den Hals (Larus hybernus).

Ringmuur, en, Ringmauer.

Ring=

**Ringorm**, en, Flechte, Schwinde, eine Art um ſich freſſende Krätze. 2. Nahme einer Art Motte, deren Stich, wie man meint, dergleichen Flechten verurſachen ſoll. (Siro ſcabiei).

**Ringrenden**, en, Ringelrennen, Ringelſtechen.

**Ringriim**, et, Ringelreim, Ringelgedicht, eine Art kleiner Geſänge von 13 eilfſylbigen Zeilen, von welchen die fünf erſten und fünf letzten eine Meinung oder Gedanken für ſich ausmachen, die drey in der Mitte aber abgebrochen ſind, und wieder einen eigenen Sinn darſtellen. Fr. Rondeau.

**Ringsom**, adv. ringsum, ringsumher.

**Riole**, v. a. riolen oder rejolen, ein Stück Land mit dem Pfluge ſo umarbeiten, daß die untere und beſſere Erde oben kömmt.

**Riolen**, en, das Riolen, oder Rejolen.

**Rioleploug**, en, Rejolpflug, ein Pflug welcher ſehr tief geht.

**Rip**, en, (in Norwegen) eine blanke Fiſchangel, Schmuckangel.

**Ripe**, en, die oberſte Kante eines Boots, das Randſtück.

**Rippe**, v. a. wälzen, rollen, von der Stelle bewegen. Der groer intet Græs om den Steen man ofte ripper, Ein Stein, der oft umgewälzet wird, bemoſet nicht. Rippe op, aufrücken, wieder vorwerfen, wieder rege machen; ſiehe oprippe.

**Rips** oder **Ribs**, en, (Plur. Ribs) Johannisbeere. (Ribes).

**Ripstræe**, et, Johannisbeerſtrauch.

**Ripsraps**, et, Geſindel, Pöbel, ſchlechte Leute. (In Holſtein Huſch und Schnuſch).

**Ris**, **Riſengryn**, ſiehe **Riis**.

**Risne**, v. n. in die Höhe ſchieſſen, anſchwellen, höher werden, aufſchwellen, rieſen (man ſagt es von Buſchholz, das locker auf einander liegt, und wovon wenig einen großen Haufen macht, von locker liegendem Hafer, auch von Grütze, wenn ſie, nachdem ſie ins Waſſer gethan, ſtark aufquellet, und ſo den Topf bald voll macht.)

**Rispe**, v. a. einen Acker nur ſeicht pflügen, nur eben aufreiſſen, welches man in einigen Gegenden Deutſchlands ſtürzen nennt.

**Rispen**, en, dieſe Art des Pflügens, das Stürzen, wenn ein Acker zum erſtenmal nur flach gepflügt wird.

**Riſpning**, en, Idem.

**Riſſe**, ſ. **Kiæmpe**. 2. ſiehe **Sprekke**.

**Riſſe**, v. a. ritzen. Riſſe ſig i Haanden, ſich an der Hand ritzen.

**Riſt**, en, Roſt, Röſte, worauf etwas gebraten wird. Item Rechen, Gitter an einem Teiche, Damm oder Schleuſe. Hør-Riſt, Flachsröſte im Waſſer.

Riſtbaand, et, (in der Heraldik) Roſtband, Roſtſtreifen.

Riſte, v. a. auf dem Roſt braten. 2. röſten, z. E. Brod. Riſte Hør, Flachs röſten. Riſtet, geröſtet.

Riſtverk, et, (auf Schiffen) Gitterwerk auf dem Verdeck.

Ritmeſter, en, Rittmeiſter, Chef einer Eſcadron Cavallerie.

Ritſe, ſ. ridſe.

Ritual, et, Ritual, Agende, worin die gottesdienſtlichen Handlungen in der Kirche vorgeſchrieben ſind.

Rival, en, Rival, Nebenbuhler, Mitwerber.

Rivalinde, en, Rivalinn, Nebenbuhlerinn.

Rive, en, Rechen, Harke, Hungerharke. Jernrive, eiſerne Harke.

Rive, v. a. (Imp. jeg rev, Perf. har revet, P. P. reven, Plur. revne). 1. Rive med Riven, harken, rechen. Rive en Plads reen, einen Platz rein harken. 2. reiben, Rive Farve, rive Tabak, Farbe, Tabak reiben. 3. kratzen, ſcheuren. Rive ſig paa Haanden, ſich auf der Hand ſcheuern, kratzen. 4. rupfen, raufen. Rive Haaret af ſig, ſich die Haare ausraufen. Rive Fiær af Fugle, Geflügel rupfen. 5 reiſſen. Rive En noget ud af Haanden. Rive noget til ſig. Rive ned, niederreiſſen. Rive i tu, entzwey reiſſen. Rive overende, über den Haufen werfen. Rive løs, losreiſſen. Rive bort, wegreiſſen, rauben, mit Gewalt nehmen. Rive hemmeligen bort, ſtehlen, heimlich wegnehmen. Rive fra, entreiſſen. Rive i Livet, im Leibe reiſſen. Det river og ſlider mig i Tarmene, es reißt mir in den Gedärmen. Den rivende Sigt, die reiſſende Gicht. Rive op med Rode, mit der Wurzel herausreiſſen. Rive et Saar op igien, eine Wunde wieder aufreiſſen. Rive ſig paa noget, ſich an etwas reiſſen, leicht verwunden, aber Rive ſig paa En heißt: ſich an einem reiben, ihm unverſchuldet Verdruß anthun.

Rivejern, et, Reibe, worauf Brod, Gewürze u. dgl. gerieben werden. 2. Reibeiſen, womit der Flachs oder Hanf auf dem Schoße weich gerieben wird.

Rivekolle, en, Reibekeule, Stößer, Schlägel, womit etwas klein gerieben wird, beſonders in den Apotheken.

Riven, en, das Reiben.

Rivende, part. reiſſend. Et rivende Dyr, ein reiſſendes Thier.

River, en, Reiber, einer der da reibt.

Rives, v. p. (von rive) gerieben, geriſſen werden. 2. als v. n. ſich reiſſen, ſchlagen, zerren um etwas. Syv Tiggere rives om en falſk Styver, en

en Gnier gav dem Sieben Bettler reiſſen ſich um einen falſchen Schilling, den ihnen ein Geizhalz gab.

Riveſkaft, et, Harkenſtiel, Rechenſtiel.

Rivetand oder Rivetind, en, Harkenzinne, Rechenzahn.

Rivetræk, et, Rechenſchlag, Rechenzug.

Rivthiel, en, Reißteufel, Reiſſer, der immer ſeine Kleider entzwey reißt.

Rivning, en, Reibung.

Rixdaler; Rixort, ſ. Rigsdaler.

Ro, oder Roe, (da das e nicht gehöret wird, ſo wird es beſſer Ro geſchrieben, wodurch es zugleich von Roe Rübe unterſchieden werden kann) en, Ruhe, Beruhigung, Ruheſtand. Lad mig være in Ro, laß mich in Ruhe, laß mich zufrieden. Leve i Ro, in Ruhe leben. Have Ro for Sygdom, for Beſkiæftigelſe. Have Ro i Sindet, i Siælen, Ruhe im Gemüth, in der Seele haben. Ingen Ro have, kein Ruhe haben. Aldrig have Ro, niemals ruhig ſeyn können, nie Ruhe haben. Slaae ſig til Ro, ſich in den Ruheſtand begeben, item ſich beruhigen.

Rod, (mit langem o, deswegen man auch vielfältig Roed findet) en, (Plur. Rødder) Wurzel. Fra Roden af, von der Wurzel an, item figürl. vom Anfange, von ſeiner Entſtehung an, von Grund aus. Skyde Rødder, Wurzeln ſchlagen. Tage op med Rødder, ſamt der Wurzel ausheben. Spiſelige Rødder, gule Rødder.

Rod, (mit kurzem o) et, mit dem Artikel Roddet, Rotz der Pferde, eine Krankheit. (nach v. Aphelen) Heſt ſom har Rod, rotziges Pferd.

Rodden, Roddenhed, rodnet, ſiehe raaden, Raadenhed etc.

Rode, en, Rotte, (von Soldaten) die zwey oder drey Mann, welche im erſten, zweyten und dritten Gliede gerade hinter einander ſtehen. Et Peloton af 24 Roder. Ein Peloton von 24 Rotten, das in jedem Gliede 24 Mann hat. Der ſkal chargeres med Roder, es ſoll mit Rotten chargirt (gefeuert) werden, da alsdann eine Rotte nach der andern feuert. 2. (ehmals) ein Trupp Soldaten von 6 bis 20 Mann, eine Corporalſchaft. 3. Rode af Borgere, Zunft von Bürgern, gewiſſe Abtheilung von Bürgern (Tribus). 4. Ruthe, ein Maaß von 16 Fuß.

Rode, v. a. u. n. wühlen. Rode op, aufwühlen, aufroden. Rode om i Bøger, Akter, in Büchern, Akten herumwühlen. 2. ausreuten, ausgäten.

Rodeild, en, Rottenfeuer ſiehe Rode 1.

Rodemeſter, en, Rottmeiſter, ſiehe Rode 2. item Zunftmeiſter, Anführer einer gewiſſen Abtheilung von Bürgern.

Rodeviis, adv. rottweiſe, wenn die Rotten mit rechts oder links um hinter einander her marſchiren, ſo marſchiren ſie rottweiſe. De fyrede rodeviis, ſie feuerten rottweiſe, nemlich eine Rotte nach der andern. 2. rottweiſe, truppweiſe, ſiehe Rode 2. 3.

Rodfæſte, v. n. wurzeln, Wurzeln ſchlagen, einwurzeln, feſt wurzeln.

Rodfæſtelſe, en, Einwurzelung Feſtwurzelung.

Rodfæſtet, adj. eingewurzelt.

Rodſkiær, en, Rothſcheer, Klippfiſch (aſellus).

Rodis, oder Radis, Radies, kleine Rettige.

Rodevext, en, Wurzelgewächs (von eßbaren Wurzeln).

Roe (einſylbig) ſiehe Ro.

Roe (zweyſylbig) en, Rübe. (Rapa, Rapum) gule Roer, gelbe Rüben, hvide Roer, weiſſe Rüben. 2. Roe paa Saar, Kruſte, Schorve auf einer Wunde. Sætte Roe, Kruſte, Schorve anſetzen, verharſchen. Saaret havde neppe ſadt Roe, die Wunde war kaum verharſcht.

Roe, v.a. u. n. (in einer Sylbe; hingegen das Präſens jeg roer, hat zwey, und das Imperf. jeg roede, hat drey Sylben) rudern, mit dem Ruder arbeiten, am Ruder ziehen. Roe til et Sted, nach einem Orte hinrudern. Vandfugle roe med deres Fødder, die Waſſervögel rudern mit ihren Füßen.

Roeager, en, Rübenacker, Rübenfeld.

Roebed, en, Rübenbeet, Beet mit Rüben in einem Garten.

Roed, en, ſiehe Rod, mit langem o.

Roedende, en, Stammende eines Baums.

Roefrøe, et, Rübſaamen, Rübſaat.

Roekaal oder Kaalroe, en, Kohlrübe, Steckrübe, Kohl-Rabi unter der Erde, (Napo-Braſſica).

Roelig, ſ. Rolig.

Roen, en, das Rudern.

Roeollie, en, Rüböl.

Roer, et, Steuerruder, Schiffsruder, Ruder. Sidde ved Roeret, am Ruder ſitzen, ſowohl eigentlich: das Schiff regieren, als figürlich: das meiſte bey einer Sache auszurichten im Stande ſeyn, den Oberbefehl führen. Sidde ved Statens Roer, am Staatsruder ſitzen, das Land regieren.

Roerband, ſiehe Aareband.

Roerbænk, en, Ruderbank, Ruderbret.

Roerblad, et, Ruderblatt, der breite Theil des Ruders.

Roergreb, et, Rudergriff.

Roergat, et, die Oeffnung hinten im Schiffe, in welcher das Steuerruder geht.

Roerhager og Maller, Steuerbänder und Angeln.

Roerkult, Roerpind, Roerſtang, en, Ruderſtange, Steuerſtange.

Roersfolk, et, Ruderleute, Ruderknechte.

Roersgaſt, en, (auf Schiffen) gemeiner Schiffmann oder Ruderknecht, der bisweilen für den Steuermann das Ruder führt.

Roerskarl, Roerskncegt, en, Ruderknecht, der am Ruder ziehen muß, Ruderer.

Roerſkib, et, Ruderſchiff, Schiff das ſtatt der Segel durch Ruder bewegt wird; Galeere, Galeye.

Roertoldring, en, Ruderring, Ruderband.

Roes, en, (in einer Sylbe) Ruhm, Lob, Ehre. Det er ham til Roes, das gereicht ihm zum Lobe. Det maae jeg ſige til hans Roes, das muß ich zu ſeinem Rahme ſagen, das muß ich ihm rühmlich nachſagen. Uden Roes at melde, ohne Ruhm zu melden.

Roeſkab, et, Feſtin, Feſtivität, Gaſtmahl, Luſtbarkeit.

Roeſom, adj. luſtig, munter im Umgange, artig, kurzweilig (feſtivus).

Roesſkild, Rothſchild, eine Stadt auf Seeland.

Roesværdig, adj. ruhmwürdig, preiswürdig, rühmlich, lobenswürdig.

Roesværdigen, adv. Idem.

Roesværdighed, en, Ruhmwürdigkeit, Preiswürdigkeit.

Roen, en, Dohle, kleine Krähe. (man findet auch Raage und Roge in dieſer Bedeutung).

Ragn, oder Ravn, (in Fiſchen) Rogen.

Rognfiſk, en, Rogner, Rogenfiſch, Fiſch weiblichen Geſchlechts.

Rok, Spinderok, en, Rokken, Spinnrokken. Læage paa Rokken, den Rokken anthun, d. i. Flachs oder Hanf darum wikkeln, das geſponnen werden ſoll. 2. das ganze Spinnrad.

Rokke, Rokkefiſk, en, Roche, Meerroche, Meerengel. (Raja, beſonders Raja clavata Linn.)

Rokke, v. a. bewegen, regen, von der Stelle bringen. Rokke Grændſeſteenen af ſit Stæd, den Gränzſtein verrükken. 2. v. n. wackeln, wanken.

Rokkebaand, et, Kunkelband, das um den auf dem Rokken ſitzenden Flachs gethan wird.

Rokkehiul, et, Spinnrad, mit allem Zubehör.

Rokkehoved, et, Wockenſtock, Rockenſtock.

Rokkelig, adj. beweglich, verrückbar.

Rokken, en, das Bewegen, das Wakkeln.

Rokketeen, en, Spindel.

Rokketot, en, Wocken, Rokken. Spinde af ſin Rokketot, ſeinen Wocken abſpinnen.

**Rokketridſe, Rokkehvirvel**; Spinnwirbel.

**Rokning, en,** Verrückung, Wegrückung.

**Roland, en,** 1. ein Mannsnahme. 2. Nahme eines ſteinernen Bildes, das man noch in verſchiedenen Städten Deutſchlands findet, und ein Symbol der deutſchen Freyheit ſeyn ſoll.

**Rolandstidſel, en,** Walldiſtel, Wallendiſtel, (Centaurea calcitrappa).

**Rolig,** adj. ruhig, geruhig. Blive rolig ved noget.

**Roligen,** adv. ruhig, geruhiglich.

**Rolighed, en,** Ruhe, Ruheſtand.

**Roliggiøre,** v. a. beruhigen, ruhig machen.

**Rolle, en,** Verzeichniß, Rolle. en Rolle Papiir, eine Rolle Papier. ſiehe Rulle.

**Rolling, en,** kleiner Knabe, Bübchen, kleiner Junge, (ein ſchmeichelndes Wort von oder zu Kindern geſagt).

**Rom, et,** die Stadt Rom.

**Roman, en,** Roman, erdichtete und künſtlich verwickelte Begebenheiten.

**Romanſk,** adj. romanhaft, fabelhaft.

**Romanagtig, romanmæſſig,** adj. romanhaft. Romanagtig Kierlighed, romanhafte Liebe.

**Romantiſk,** adj. romantiſch, bezaubernd, entzückend.

**Romanze, en,** Romanze, kurzes Abentheuer in Verſen erzählt.

**Romer, en,** Römer, einer aus Rom, römiſcher Bürger.

**Romermaaned, en,** Römermonat, die Schatzung, welche die deutſchen Reichsſtände zu einem Reichskriege bewilligen.

**Romerſk,** adj. römiſch, romerſk klædt, romerſk født.

**Rompe,** ſiehe Rumpe.

**Romſkiøds,** adv. (von Schiffen) Skibet ſeiler romſkiøds, das Schiff wackelt im Segeln, ſteht nicht feſt auf dem Kiel.

**Romſtere,** oder **rumſtere,** rumoren, ſpektakeln, Geräuſch machen. Item verwirren, alles durch einander werfen, das unterſte zu oberſt kehren.

**Romſterer, en,** Rumorer.

**Romſtering, en,** Rumoren, Zerrüttung, Verwirrung.

**Ropert, en,** Sprachrohr. (beſſer Raaber).

**Ros, en,** ein Pferd, ein Roß, (das o iſt kurz).

**Ros, et,** die kleinen Stücke Holz, welche die Zimmerleute von der Arbeit mit weg zu nehmen ſich berechtigt halten.

**Rosbaare, en,** Roßbahre, Trageſtuhl, Portechaiſe. (v. Aph.)

**Roſe, en,** Roſe. (Roſa). Plukke Roſer, Roſen brechen. Roſerne falme paa hendes ſmukke Anſigt, die Roſen verbleichen auf ihrem ſchönen Geſichte. Figürl. Gaae paa Roſer, auf Roſen gehen, alles

nach

nach Wunſch, lauter gute Tage haben. 2. Roſe, eine Krankheit, das heilige Ding, oder Antoniusfeuer genannt. Have Roſen i Anſigtet, i Foden, die Roſe im Geſicht, am Fuße haben.

Roſe, v. a. loben, rühmen, preiſen, (Imp. roſede og roſte, Perf. roſet og roſt) Roſe ſig ſelv, ſich ſelbſt loben, prahlen. Roſe ſig af noget, ſich einer Sache rühmen. Han ſkal ikke roſe ſig deraf, er wird ſich deſſen nicht rühmen.

Roſenaare, en, Roſenader, Frauenader, ein Zweig der groſſen Hohlader, der an der innern Seite der Lende bis zum Innern des Schienbeins hinabläuft. (Saphæna).

Roſenbalſom, et, Roſenbalſam.

Roſenbeed, en, Roſenbeet (in Gärten).

Roſenbuſk, en, Roſenbuſch.

Roſenfarve, en, Roſenfarbe.

Roſenfarvet, adj. roſenfarben, roſenfarbig.

Roſenhave, en, Roſengarten.

Roſenhonning, en, Roſenhonig.

Roſenkind, et, Roſenwange.

Roſenknop, en, Roſenknoſpe.

Roſenkrands, en, Roſenkranz, 1. ein Kraut von Roſen. 2. bey den Catholiken, Paternoſterband, viele auf eine Schnur gereihete große und kleine Kugeln, wornach ſie gewiſſe Gebete herſagen. Bede ſin Roſenkrands, ſeinen Roſenkranz beten.

Roſenkrydſer, Roſenkrydsbroder, en, Roſenkreutzer, eine gewiſſe ehemalige Religionsſekte in Deutſchland.

Roſelæbe, en, Roſenlippe.

Roſenmund, en, Roſenmund.

Roſennobel, en, Roſenobel, eine ehemalige Goldmünze in Engeland, die etwas über 2 Dukaten galt.

Roſenolie, en, Roſenöl.

Roſenrod, adj. roſenroth.

Roſentræe, et, Roſenholz, eine Art Holz von Cypern, das wie Roſen riecht.

Roſenvand, et, Roſenwaſſer.

Roſeſeng, en, Roſenbette, Bette mit Roſen beſtreut.

Roſeſukker, en, Roſenzukker, Eingemachtes von Roſen.

Roſetin, et, Roſenzinn, beſtehend aus 1 Pfund Bley zu 15 Pfund Zinn.

Roſine, en, Roſine, getrocknete Weintrauben.

Roſinfarve, en, Roſinfarbe, eine hochrothe Farbe.

Roſinfarvet, adj. roſinfarben, roſinroth, hochroth; ſcharlachfarben.

Rosmaal, Rosmul, et, Seehund, Robbe (Phoca).

Rosmaaltænder, ne, Wallroßzähne.

Rosmarin, en, Rosmarin. (Rosmarinus, Libanotis).

Rosmarinſtilk, en, Rosmarinſtengel.

Roſt, p. p. (von roſe) gerühmt, geprieſen.

Rosværdig, ſiehe Roesværdig.

Rotgyder, en, Rothgieſſer (v. Aph.)

Rotte, en, Ratze.

Rottefælde, en, Ratzenfalle.

Rottefænger, en, Ratzenfänger.

Rottekonge, en, Ratzenkönig, Rattenkönig, ein Monſtrum, das ſich der gemeine Mann als aus vielen Ratzen zuſammen gewachſen vorſtellt, welches an einem Aborte von den andern Ratzen unterhalten würde; vermuthlich kömmt dieſe Sage daher, daß ſich bisweilen viele Ratzen mit ihren langen Schwänzen dermaſſen zuſammenſchlingen und verwickeln, daß ſie wie ein einziges kleines Ungeheuer wirklich ausſehen.

Rottekrud, et, Ratzengift, Ratzenpulver, worunter man gewöhnlich auch Arſenik verſteht.

Rottere ſig, ſich zuſammenrottiren, Rotten, Meuterey erregen, complottiren.

Rotterer, en, Rottirer, Meutmacher, Complottiſt, Factioniſt.

Rotteunge, en, junge Ratze.

Rov, et, (Roven) Raub, gewaltſame Entwendung. Gaae ud paa Rov, auf den Raub ausgehen. 2. was man durch Rauben erlangt. Raub, Beute. Leve af Rov, vom Raube leben. et Rop for Ilden, dem Feuer zum Raube.

Rovbie, en, Raubbiene.

Rovdyr, et, Raubthier, das vom Raube lebt.

Roviſk, en, Raubfiſch.

Rovfugl, en, Raubvogel.

Rovgierrig, adj. raubgierig, begierig nach Raub.

Rovgierrighed, en, Raubbegierde.

Rovkule, Rovhule, en, Raubhöhle, wo geraubtes Gut verborgen wird.

Rovneſt, ſ. Røverneſt.

Rø, oder Røe, (in Norwegen) Fiſchhaut.

Røbe, v. a. offenbaren, beweiſen, zeigen, ſehen laſſen, an den Tag legen, verrathen. Det røber ſtor Forſtand, das verräth großen Verſtand. Kierlighed røber ſig ſelv, Liebe verräth ſich ſelbſt. 2. verrathen in böſer Abſicht. Naar du ikke vil røbe mig, wenn du mich nicht verrathen willſt. Han vilde ikke røbe ſine Medſkyldige.

Røbde, en, Haarſtoppeln in der Haut, Grundhaar.

Røber, Røbsmand, en, Verräther, der etwas ausſchwatzt, was er verſchweigen ſollte: item Angeber, Ankläger. (von Aph.)

Rød, adject. roth. lyſerød, hellroth, mørkerød, dunkelroth. Rød Farve, rothe Farbe. Røde Haar, rothe Haare.

Rødagtig, adj. röthlich.

Rødarve, en, Gauchheil, ein Kraut (Anagallis arvenſis).

**Rødbede**, en, rothe Rübe. (Beta nigra) in Holſtein rothe Beete.

**Rødbøg**, en, Rothbüche, Maſtbüche, (Fagus ſylvatica Linn.)

**Rødblakket Heſt**, en, Rothſchimmel.

**Rødbriſſel**, et, rothes Braſilienholz.

**Rødbruun**, adj. rothbraun.

**Rødder**, plur. von Rod, mit langem o.

**Røde**, det, das Rothe, die rothe Farbe.

**Rode**, en, (in Wunden) Eiter, Eiterfluß, ſætte Røde, Eiter ſetzen, eitern, fuld af Røde, voller Eiter.

**Rode**, v. n. (von Kühen und Kälbern, wenn ſie viel blöken oder ſchreyen) Koen røder, die Kuh blöket in eins weg; an einigen Orten ſagt man in dieſem Fall: die Kuh raret.

**Røderod**, en, Eiterſtock, Eiterquelle, Eitermaterie (Fons puris).

**Rødeſætning**, en, Eiterung.

**Rødfarven**, en, das Rothfärben, Röthen.

**Rødfarver**, en, Rothfärber.

**Rødfiſk**, en, Rothfiſch, Röthfeder, eine Art Rothaugen (Erythrinus).

**Rødflekket**, ſ. rødplettet.

**Rødgiøre**, v. a. roth machen, röthen.

**Rødguul**, adj. rothgelb.

**Rødhaaret**, adj. rothhaarig, Rothkopf, rothköpfigt.

**Rødhals**, en, (ein Vogel) Rothhals, eine Art Strandvögel mit gelbem Schnabel, ſchwarzen Beinen und rothem Halſe. 2. Rothkehlchen, (Sylvia ſylvatica).

**Rødhed**, en, Röthe. En livagtig Rødhed, eine lebhafte Röthe.

**Rødholt**, et, Rothholz.

**Rødjord**, en, rothe Erde.

**Rødkride**, en, et, rothe Kreide, Röthel.

**Rødkaal**, en, rother Kohl, Braunkohl.

**Rødladen**, adj. röthlich.

**Rødløg**, en, rothe Zwiebel.

**Rødlyddet**, adj. En rødlyddet Heſt, ein Rothſchimmel.

**Rødme**, v. n. oder Rødmes, röthen, roth werden. Æblerne rødme allerede, die Aepfel röthen ſich ſchon. 2. erröthen aus Schaam oder Blödigkeit. Jeg rødmes, ich erröthe vor Schaam. Giøre at En rødmes, einen erröthen machen, einen ſchaamroth machen.

**Rødme**, en, Röthe, beſonders die Röthe im Geſicht von der Bewegung des Bluts durch Schaam oder Zorn. Hvor ſmukt denne Rødme klæder hende, wie ſchön dieſe Röthe ſie kleidet. Jage En en Rødme af. Rødmen ſtiger ham op i Anſigtet. 2. Rothgünſel, Blutwurz (ein Kraut), Tormentill.

**Rødmoſen**, **Rødmodſet**, adj. roth, röthlich. En rødmodſet Kone, ein rothbackigtes Weib.

Weib. Rødmosne Kinder, rothe Backen.

Rødnæſe, en, Rothnaſe.

Rødnakke, en, (eine Art Enten) Rothgans.

Rødplettet, adj. rothgefleckt.

Rødſkiæg, et, Rothbart, der einen rothen Bart hat. (Aenobarbus).

Rødſkimmel, et, Rothſchimmel (ein Pferd).

Rødſprængt, adj. rothgefleckt, rothgeſprenkelt.

Rødſtiert, en, (ein Vogel) Rothſchwanz, eine Art Bruſtwenzel, der dem Rothhals ſehr ähnlich iſt.

Rødt, adv. roth. Farve rødt, roth färben.

Rødt Veld, Rothwild.

Røg, en, Ruß im Schornſtein.

Røg, en, Rauch. Fuld af Røg, voller Rauch. Hænge i Røg, in Rauch hängen. Gaae op i Røg, im Rauch aufgehen. Ingen Røg uden Brand, wo Rauch iſt, iſt auch Feuer.

Røgalter, et, Røgelſealter, Rauchaltar; Altar, auf welchem Rauchwerk geopfert wurde.

Røgdamp, en, Rauchdampf.

Røge, v. a. rauchen, ſchmauchen, Rauch machen. Røge Tabak, Tabak rauchen. 2. räuchern, als a. im Rauch dörren. b. einen wohlriechenden Rauch machen durch Anzündung von Räucherwerk. c. Fleiſch räuchern, durch Rauch gar machen. d. durch Rauch ſchwarz machen, einräuchern. e. beräuchern, z. B. Briefe, die von der Peſt verdächtigen Orte kommen, Kranke u. ſ. w. Røge Bier, die Bienen durch Rauch tödten, abſchmauchen.

Røgefleſk, en, geräuchertes Speck.

Røgekiød, et, Rauchfleiſch.

Røgelſe, v. n. Rauchwerk, Räucherwerk, Specereien zum Räuchern.

Røgelſekar, et, (Plur. Røgelſekar) Rauchfaß, Rauchpfanne, Räucherbecken.

Røgelſelys, et, Räucherkerze.

Røgen, en, das Rauchen. Tabaksrøgen, das Tabaksrauchen. 2. Räuchern, ſiehe das Verbum.

Røgepølſe, en, geräucherte Wurſt, gemeiniglich Mettwurſt.

Røger, en, Raucher, Schmaucher.

Røget, p. p. geräuchert.

Røgfang, et, Rauchfang Schorſtein. 2. Schorſteinkappe, Schorſteingardine.

Røggitter, et, Rauchgitter, Dampfgitter.

Røghul, et, Rauchloch, Zugloch.

Røgkammer, et, Rauchkammer.

Røgning, en, Räucherung.

Røgt, p. p. ſiehe røget.

Røgt, Røgtning, en, Wartung, Pflege. Planters Røgt, Wartung der Pflanzen. Biernes Røgt oder Bierøgt, Bienenpflege. Skaffe de Sy-

ge behørig Røgt, den Kranken gehörige Pflege verſchaffen.

Røgte, v. a. warten, pflegen. Røgte Fæet, das Vieh warten. Røgte et Træe, Planterne. 2. Røgte ſig, ſich waſchen, ſich baden. 3. verrichten, vollführen.

Røgter, en, Wärter, Pfleger. Bierøgter, Bienenwärter. Fæergter, Viehwärter, Viehhirt.

Røgterſke, en, Wärterin.

Røgtobak, oder Røgtabak, en, Rauchtabak.

Røgurt, en, (ein Kraut) Hahnenfuß (Pes gallinaceus).

Røite, v. a. (Leder) beizen, ſchwitzen. Røite Haar af Huder, das Haar von den Häuten abſchwitzen.

Røitbalje, en, Beizkufe, Beizkůben.

Røitehaar, et, Füllhaar, zu Stühlen u. dgl.

Røituld, en, Wolle, die den Schafen im Frühlinge abfällt.

Røllike, en, Schafgarbe, Silberkraut, Schafribbe (Millefolium).

Rømlig, ſ. rumlig, geräumig.

Rømme, v. n. räumen, fliehen, davon gehen, entweichen, entlaufen. Rømme Landet, das Land räumen (gemeiniglich gezwungen und ſchnell). Rømme bort, davon laufen.

Rømme op, v. a. aufräumen, Platz machen, räumen. Jeg har rømmet op i Huſet fordig, ich habe das Haus für dich geräumet, ich habe zu deiner Aufnahme Raum gemacht. Rømme op i et Pakhuus, einen Speicher ausräumen, ihn ledig machen.

Rømme, faſſen, begreifen, ſiehe rumme.

Rømme ſig, v. r. ſich räuſpern.

Rømme, en, (beſſer Fløde) Rahm oder Rohm, Milchrahm.

Rømmegrød, en, Rohmſuppe, ſo beſonders den Wöchnerinnen zur Stärkung gereicht wird, wenn ſie gebohren haben (in Norwegen).

Rømmerke, en, (Tumling) kleiner Trinkbecher, Tummler.

Rømmes, ſiehe rummes.

Rømning, en, Flucht, beſonders aus einem Lande, einem Hauſe, Räumung des Landes.

Rømningsmand, en, Flüchtiger, einer der das Land geräumet hat, aus Furcht vor Strafe oder andern Unannehmlichkeiten aus dem Lande geflohen iſt.

Rønne, Røn, Rønnetræe, et, Vogelbeerenbaum, Zürgelbaum, Quitſchenbaum (Sorbus).

Rønnebær, et, Vogelbeere, Quitſche, Zürgelbeere (Sorbum).

Rør, et, (Plur. Rør) Rohr, Röhre. Fernrør, Blikrør, Glasrør, Kakkelovnsrør, Røglerør (Schlüſſelrohr, Pfeife am Schlüſſel), Pibesrør, Tabaksrør, Puſterør. Item der Lauf von allen Arten der Schießgewehre, Flinterør, Piſtolerør. 2. Rohr,

Reet,

Reet, ein Gewächs mit langem dicken, mehrentheils hohlem Stengel. Sukkerrør, Bambusrør, Spanſk Rør; Tække et Huus med Rør, ein Haus mit Rohr decken.

**Rørbeen**, et, Röhrbein, der lange hohle grade Knochen im Schienbein und dem Arme, Röhrknochen.

**Rørbuſk**, en, Rohrbuſch, viel Rohr und Schilf, das in einem Haufen zuſammen wächſt.

**Rørdække**, en, ſiehe Rørmatte.

**Rørdrum**, en, Rohrdommel, ein bekannter Sumpfvogel, der ſich in Moräſten und Sümpfen aufhält, und wenn er ſeinen Schnabel in den Moraſt ſteckt, ein greuliches dumpfes ſtarkes Geſchrey macht (Ardea ſtellaris, Buteo).

**Røre**, v. a. (Imp. rørte, Perf. har rørt), rühren, in Bewegung ſetzen, rege machen. Røre en Steen, einen Stein bewegen, rühren. Røre ſammen, zuſammenrühren, miſchen. Røre om, umrühren. Røre ved, berühren. Røre Ens Sind, eines Herz rühren.

**Røreæg**, et, Rührey, Eyerrühr.

**Røred**, adj. rohrig, voll Rohr.

**Røreiern**, et, (bey Schmelzern) Rühreiſen.

**Rørelſe**, en, Rührung, Bewegung. Behagelig Rørelſe, angenehme Rührung. Opvække Rørelſe, Rührung erregen. Blive uden Rørelſe, ingen Rørelſe giøre. 2. Schlag, Apoplexie. Han blev ſom betagen af en Rørelſe, er wurde wie vom Schlage gerührt. Faae Rørelſe, vom Schlage gerührt werden.

**Rørende**, part. rührend. Behagelig rørende, angenehm rührend, einſchmeichelnd.

**Rørepind**, **Røreſkee**, en, Rührſtecken, Rührſcheit, Rührlöffel.

**Rørfiſk**, en, Barbe, eine Art Fiſche, die den Karpfen ähnlich ſind (Cyprinus Barbus).

**Rørfløite**, en, Rohrflöte, Flöte aus Rohr. 2. eine Art Orgelpfeifen.

**Rørfuld**, adj. rohrigt, voll Rohr.

**Rørgræs**, et, Schilf, Riethgras, Rohrgras.

**Rørig**, adj. rührig, munter, friſch, lebhaft, ſtark.

**Rørighed**, en, Kraft, Stärke, Munterkeit. Den gamle har endnu megen Rørighed, der Alte iſt noch ſehr berührig oder rührig.

**Rørknæ**, et, **Rørled**, et, Knote, Schuß im Rohr.

**Rørlig**, adj. beweglich. Rørligt Gods, bewegliche Güter. Rørlig Feſt, bewegliches Feſt, ſo wie Oſtern und Pfingſten, die nicht immer auf einen gewiſſen Tag fallen.

**Rørlighed**, en, Beweglichkeit.

**Rørmatte**, en, Rohrmatte.

Rør-

Rørpibe, en, Rohrpfeife, Pfeiſe, Flöte aus Rohr geſchnitten. 2. eine Art Orgelpfeifen.

Rørsneppe, en, Rohrſchnepfe. (Gallinago minor).

Rørſtoel, en, Rohrſtuhl, deſſen Sitz u. Lehne von Rohr geflochten.

Rørſpurve, en, Rohrſperling.

Rørſtorax, en, Storax in Röhren (Calamita).

Rørſtub, en, Rohrplantage.

Rørſvovel, en, Stangenſchwefel.

Rørtag, et, Rohrdach, Dach mit Rohr gedeckt.

Røſe, en, Haufe. Steenrøſe, Steinhaufe. Fiſkerøſe, ſiehe Ruſe.

Røſekurv, en, ſiehe Ruſekurv.

Røſkebøtte, en, Meerbütte, Seefaſan.

Røſt, en, Stimme, Laut. Med en ſkiælvende Røſt, mit einer zitternden Stimme. Give en Røſt fra ſig, eine Stimme von ſich geben. Høi Røſt, helle laute Stimme.

Røv, ſiehe Rumpe.

Røve, v. a. rauben, plündern. Røve paa Landeveyen, auf der Landſtraße rauben.

Røver, en, Räuber. Jomfruers Røver, Jungfernräuber, Mädchenentführer.

Røveragtig, adj. räuberiſch.

Røverbande, en, Räuberbande.

Røvergods, et, Raubgut, geraubtes Gut.

Røverie, Räuberey. Begaae Røverie, Räuberey begehen.

Røverkule, en, Räuberhöhle.

Røverpak, Räuberpack.

Røverſk, adj. räuberiſch.

Røverſkib, et, Raubſchiff.

Røverſlot, et, Raubſchloß.

Ru, adj. zottig, rauh von Haaren.

Rubænk, ſiehe Rubbænk.

Rubbert, (Knægt) Knecht Rupert, Popanz, Buſſemann.

Rubber, ne, Räupchen, Scheſillen.

Rubel, en, Rubel, Ruſſiſche Silbermünze von 100 Copeken.

Rubike, en, (ein Kraut) Andorn (Marrubium), taube Neſſel.

Rubin, en, Rubin, ein ſehr durchſichtiger rother Edelſtein, der dem Diamant an Härte und Seltenheit am nächſten kömmt.

Rubinæble, et, Rubinapfel, eine Art rothe Aepfel.

Rubinfarve, en, Rubinfarbe.

Rubinring, en, Rubinring.

Rubricere, v. a. rubriciren, eine Schrift mit einer Inhaltsaufſchrift verſehen.

Rubrik, en, Rubrik. 1. Titel, Aufſchrift eines Actenſtücks. 2. Ueberſchrift über die in Liſten und Rechnungen befindlichen Columnen oder Linienzwiſchenräume.

Rudde, en, ſiehe Svøbe.

Rude, en, (Kraut) Raute (Ruta Linn). 2. Raute oder Laubkranz in den Wapen. 3. Rude i Vinduet, Fenſterſcheibe. Alle Ruder gik i Stykker. 4. im Kartenſpiel, Carreau, Ruhten. Jeg ſpiller Ruder,

der, ich ſpiele Carreau. 5. im Bretſpiel, Feld.

Rudeformig, adj. rautenför⸗mig.

Rudekrands, en, Rautenkranz.

Rudeqvadrat, en, geſchobenes Viereck, Rautenvierung, ein gleichſeitiges Quadrat mit lauter ſchiefen Winkeln.

Ruder, ſiehe Rude 4.

Ruder⸗Es, et, Carreau⸗As.

Ruder⸗to, Carreau⸗Zwey u. ſ. w. Ruder⸗Tre, Ruder⸗Fire.

Rudeſkildt, et, Rautenſchild (in Wapen).

Rudeſting, en, Rautenſtich (im Nähen).

Rudeviis, adv. rautenweiſe. Slibe rudeviis.

Rudſkalle, en, ein röthlicher Seefiſch (Rubellio).

Rue, oder Ruge, v. n. brüten, über Eyer ſitzen, um ſie auszubrüten. Hønen ruer over ſine Eg, die Henne brütet über ihren Eyern.

Rueiern, et, Gußeiſen.

Ruelſe, en, Reue, Nachreue. Ruelſen følger paa enhver ond Gierning, die Reue folget jeder böſen That.

Ruer, ne, Plur. halbe Aermel. Smaae Ruer, ſtore Ruer.

Rueſort, oder Ruſvart, Rauchleder, Rauchſchwarz, eine Art Corduan, der auf der Fleiſchſeite aufgekratzt und geſchwärzt iſt, zum Unterſchiede von blankem Corduane, heißt auch Ruele⸗der.

Rueſvartes, adj. Rueſvartes Skoe, rauchlederne, rauchcorduanene Schuhe.

Ruf, i en Ruf, in einem Augenblick.

Ruffer, en, Hurenwirth, Kuppler.

Rufferie, en, Hurenwirthſchaft, liederliche Wirthſchaft. Item Kuppeley, heimliches Heurathsſtiften.

Rufferſk, adj. kuppleriſch.

Rufferſke, en, Kupplerin, Hurenwirthin.

Rug, en, oder Rug, Roggen, wohl bekannte Getraideart.

Rugbrød, et, Roggenbrod.

Ruger, det, Verb. Imperſ. es regnet fein und dicht. Item es regnet ein wenig.

Rughalm, en, Roggenſtroh.

Rugmeel, et, Roggenmehl.

Ruhbænk, en, Rubænk, Fügebank (bey den Faßbindern).

Ruin, en, Ruin, Verderben, Untergang. Der Plural. Ruiner bedeutet hingegen ſo wie im Deutſchen, Ruinen, Ueberbleibſel von alten verwüſteten oder eingeſtürzten Gebäuden. Præſtig reiſte Templen ſig igien af ſine Ruiner.

Ruinere, v. a. ruiniren, verwüſten, vernichten, verderben.

Ruku, Orleans, Roukou.

Rulle, en, Rolle, in allen Bedeutungen, die dies Wort im Deutſchen hat.

**Rulle**, v. a. rollen, wälzen. 2. als v. n. rollen, laufen.

**Rullen**, **Rulning**, en, das Rollen.

**Rullere**, v. n. roulliren, aus einer Hand in die andere kommen (vom Gelde).

**Rulleſtock**, en, oder

**Rulletræe**, et, Rollknüppel, auf welchen die Rollwäſche aufgewickelt wird, um unter die Rolle gelegt und gerollt zu werden.

**Rulletøj**, et, Wäſche, die gerollt werden ſoll, Rollzeug.

**Rullevogn**, en, Rollwagen.

**Rulte**, en, ein kleines Fuder Heu oder Korn, was nur in den Leitern liegt.

**Rulte**, v. a. rütteln, ſchütteln, z. B. das Korn im Scheffel zurecht rütteln. 2. als v. n. ſchülpen, ſchöblen, z. E. Vandet rulter i Spandet, das Waſſer ſchülpet im Eimer. Vognen rulter, der Wagen ſchüttert.

**Rulten**, en, das Schütteln, Schüttern, Schülpen.

**Rultobak**, en, Rolltabak.

**Rum**, et, Raum, Platz. Rum imellem noget, Raum zwiſchen etwas. Lade Rum, Raum laſſen, Platz laſſen. Give Rum, Platz geben. Saa mange have Rum paa dette Sted, ſo viele hatten Raum an dieſem Orte. Tømt Rum, leerer Raum. Fadets Rum, der Raum eines Faſſes.

**Rum**, adj. geraum, geräumig. Det er rum Tid ſiden, es iſt eine geraume Zeit her. En rum Senget, rumt Huus, ein geräumiges Bette, ein geräumiges Haus.

**Rumbuged**, adj. weitbäuchig.

**Rumgaſt**, en, Raumgaſt (beym Wallfiſchfange) Leute, welche unten im Raum arbeiten.

**Rumle**, v. n. rummeln, Getöſe machen, wie z. B. alte Kutſchen oder Wagen mit Kiſten beladen.

**Rumlecaſſe**, en, Rumpelkaſten, alter, ſchlechter Wagen, altes Clavier, altes Weib.

**Rumlen**, en, Rummeln, Rumpeln, z. B. im Leibe.

**Rumler**, en, Rumpler.

**Rumlig**, oder **rummelig**, adj. geräumig, groß, weit.

**Rumligen**, **rumligt**, adv. geräumig. Boe rumligen, geräumig wohnen. Nu ligger Barnet rumligen nok.

**Rumligere**, adj. comp. geräumiger.

**Rumme**, v. n. faſſen, Platz für etwas haben, in ſich halten, begreifen. Denne Sal rummer mange Folk, dieſer Saal kann viel Leute faſſen, d. i. es haben viele Platz. Han rummer mange Leyere i ſit Huus, er kann für viele Miethsleute Raum machen.

**Rummel**, en, (im Piketſpiel) Rummel, diejenigen Karten, die man von einer Farbe hat, deren aber doch nicht unter vier ſeyn dürfen, wenn ſie ein Rummel heißen ſollen.

**Rummelig**, ſiehe rumlig.

**Rummelighed**, en, Geräumigkeit, viel Platz an einem Orte oder in einem Gefäße.

**Rummen**, en, Fatten, Faſſen, Raum haben.

**Rummere**, adj. compar. gr. geräumiger, größer, weiter.

**Rummet**, en, der Raum (im Schiff) wo die Ladung liegt.

**Rumpe**, en, Hintere, Steiß, Podex. Gaae med nøgen Rumpe, mit dem nackten Steiß gehen, kein ganzes Hemd anhaben. 2. Schweif, Schwanz, Steert. Loggre med Rumpen, mit dem Schwanze wedeln. Sætte Rumpen i Veiret, den Schwanz hoch tragen, wie die Katzen, wenn ſie geſtreichelt werden. Figürl. hochmüthig ſeyn.

**Rumpebeen**, et, Steißbein, Arſchknochen.

**Rumpeſtiert**, en, Schwanzriemen am Pferdegeſchirr.

**Rumpeſtykke**, et, Arſchſtück, Schwanzſtück von einem Schlachtvieh.

**Rumſtere**, ſiehe Romſtere.

**Rumt**, adv. geräumig.

**Rund**, im Neutr. rundt, adj. rund. Langagtig rund, länglichrund. Rundhvalt, rundgewölbt. 2. Freygebig, milde, wohlthätig.

**Runddeel**, en, Rondeel, Kreis, Zirkel. I en Runddeel, in einem Rondeel, d. i. auf einem runden, von Häuſern umgebenen Platze, die durch keine Queerſtraßen getrennt ſind. 2. (in der Fortification) rundes Außenwerk, Baſtion.

**Rundagtig**, adj. rundlich, ein wenig rund.

**Runde**, en, Ronde (in der Kriegsſprache). Giøre Runde, die Ronde thun, alle Poſten in der Feſtung oder im Lager viſitiren.

**Runde**, v. a. runden, rund machen.

**Rundelig**, adj. reichlich, freygebig; in Menge, in Ueberfluß.

**Rundeligen**, adv. reichlich, häufig, im Ueberfluß.

**Runden**, p. p. (von rinde) geronnen.

**Rundfiſk**, en, Rundfiſch, eine Art getrockneter Dorſch, der im Rücken nicht aufgeſchnitten iſt, ſondern ſeine natürliche Runde behalten hat.

**Rundhed**, en, Ründe, Runde, runde Geſtalt. 2. Freygebigkeit.

**Rundgatted**, adj. (von Schiffen) rund gebauet, Fahrzeug, das keinen Spiegel hat, z. E. Schmack-, Flütſchiff, Galliote.

**Rundholt**, en, (auf Schiffen) Rundholz, Maſten und Segelſtangen, zum Unterſchied von Krumholt.

**Runding**, en, Rundung, runder Kreis; (bey den Jägern) ein im Walde rund ausgehauener Weg. En halv Runding, eine halbe Rundung.

**Rundſkiære**, v. a. rund ſchneiden, rund ſchweifen, abrunden, ausrunden.

Rundſnit, en, Rundſchnitt, Abrundung.

Rundt, adv. rund. Dandſe rundt, in die Runde, rund tanzen. Drikke rundt, gaae rundt.

Rundtalende, adj. frey heraus redend, offenherzig, freymüthig. Item gern redend, der viel Worte macht, geſchwätzig, redſelig.

Rundtalenhed, en, Freymüthigkeit im Reden, Offenherzigkeit. Item Wortaufwand, Redſeligkeit.

Rundtom, rundtenom, rundenomkring, rundtomkring, rund herum, um und um.

Runer, ne, Plur. Runenſchrift, gothiſche Buchſtaben.

Runeſkrift, en, Runenſchrift.

Runeſtav, en, Runenſtab, ein Stab, auf welchem runiſche Buchſtaben eingeſchnitzt waren, und welcher den älteſten nordiſchen Völkern zum Kalender diente.

Runge, v. n. ſchallen, ertönen. Torden runger i Bjergene, der Donner hallet in den Gebürgen wieder.

Rungen, en, Schallen, Hallen.

Runiſk, adj. runiſch. Runiſke Caracterer, runiſche Schriftzeichen.

Ruppe, en, Chenille (in Zeugen).

Ruppemager, en, Chenillenmacher.

Rus, en, (Plur. Ruſſer) Ruſſe, einer aus Rußland. 2. Spottnahme eines Studenten, der erſt neulich von der Schule gekommen, das Deutſche Fuchs. Trække Rus med En, einen zum Beſten haben, einen als Fuchs prellen, ihm den Schnabel wiſchen. 3. ſ. Ruus.

Ruſe, en, Reuſe, Fiſchreuſe.

Ruſe, v. n. rauſchen, ruſſeln, etwa wie ein fließender Bach.

Ruſekurv, en, Fiſchreuſe.

Ruſen, en, das Rauſchen. En Bæks Ruſen, das Rauſchen eines Bachs.

Rusgeel, et, Rauſchgelb, Operment.

Ruſke, v. a. reißen. Ruſke af, abreißen. Ruſke Ukrud op, Unkraut ausreißen. Ruſke En i Haaret, einen bey den Haaren reißen. Ruſke Ageren op, den Acker aufreißen, locker machen.

Ruſkumſnuſk, en, ein Gericht von ſehr verſchiedenen Speiſen und Gewürzen zuſammengeſetzt.

Ruslæder, oder Ruslær, et, ruſſiſch Leder, Juchten.

Ruslærs, adj. juchten, von Juchten gemacht.

Rusland, et, Rußland.

Ruſſiſk, adj. ruſſiſch. Ruſſiſke Penge, ruſſiſch Geld.

Ruſt, en, Roſt, Eiſenroſt.

Ruſte, v. n. roſten, roſtig werden. Gammel Kierlighed ruſter ikke, alte Liebe roſtet nicht. Jernet ruſter, men Guld ikke. 2. v. a. rüſten, bereiten, bewafnen. Ruſte ſig,

ſich rüſten, ſich anſchicken zu etwas. Item. ſich bewafnen.

Ruſten, adj. roſtig, beroſtet.

Ruſtet, p. p. gerüſtet, bereit.

Ruſtkammer, et, Rüſtkammer, Munitionskammer, Zeughaus.

Ruſtmeſter, en, Rüſtmeiſter, Aufſeher über eine Rüſtkammer oder Zeughaus.

Ruſtning, en, Rüſtung, Waffen, Waffenrüſtung, alles was zur vollſtändigen Bewafnung eines Kriegers gehört. Fremſtaae i fuld Ruſtning, in voller Rüſtung erſcheinen, hervortreten. 2. Bewafnung, Rüſtung. Krigsruſtning, Søeruſtning, Kriegsrüſtung, Seerüſtung. De coaliſerede Magter giøre ſtore Ruſtninger. 3. Roſtung des Eiſens, des Kupfers.

Ruſtplet, en, Roſtfleck, Eiſenfleck.

Ruſttøi, et, Rüſtzeug, Zeug, Kriegesgeräthſchaft. 2. (ehemals) eine Maſchine zum Bogenſpannen.

Ruſtvogn, en, Rüſtwagen, Munitionswagen.

Rutle, v. a. ſ. rulte oben.

Rutte, v. n. ſchlecht haushalten, verſchwenden, verpraſſen, herdurchbringen. Rutte med ſit Gods, ſein Gut durchbringen, ſchlecht damit haushalten.

Rutten, en, Verſchwendung, Vergeudung, Verpraſſung.

Ruu, adj. rauh, uneben, höckerig. Ruu Egn, rauhe Gegend, ohne Annehmlichkeit. Ruu Røſt, rauhe, heiſere Stimme.

Ruuhaared, adj. rauhhaarig, ſtruppig.

Ruuhed, en, Rauhigkeit. Egnens Ruuhed. Røſtens Ruuhed, Menneſkets Ruuhed, die Rauhigkeit, Rauheit (d. i. ſein unfreundliches, unhöfliches, ſtöriſches Betragen) des Menſchen.

Ruus, en, Rauſch, Trunkenheit. Sove Ruuſen ud, den Rauſch ausſchlafen. Drikke ſig en Ruus, en lille Ruus. Drikke En en Ruus, einem einen Rauſch zutrinken.

Ruuſende, adj. der einen Rauſch hat, trunken, berauſcht.

Ruuværk, et, Rauchwerk, Pelzwerk.

Ry, oder Rye, et, Gerücht, Ruf, Sage, Verlaut. Være i Rye, im Ruf ſeyn.

Rydde, v. a. reuten, ausreuten. Rydde Ukrud, Unkraut ausreuten. Rydde Steen af Ageren, den Acker von Steinen befreyen (theils durch Wegſammeln, theils durch Ausgraben derſelben). Rydde Kratſkov ud, ein Gebüſch ausroden. Rydde af Veien, aus dem Wege räumen, wegräumen. Rydde op en Huustomt, den Schutt von einer leeren Hausſtelle wegräumen. Rydde Vanſkelighederne bort, die Schwierigkeiten aus dem Wege räumen.

Rydder, en, einer, der Unkraut ausgätet, ein Gäter.

Ryddig, oder Ryddelig, rødig, redig, adj. aufgeräumt, aufgekramt, zurechte gemacht, leer gemacht, ſo daß ein anderer einziehen kann. Giøre et Kammer ryddeligt, eine Kammer, ein Zimmer aufräumen, ſo daß nichts im Wege iſt, alles ordentlich ausſieht.

Ryddiggiøre, v. a. aufräumen.

Ryddiggiørelſe, en, Aufräumung.

Rydning, en, Ausrodung, Wegräumung.

Rydningsland, et, Stück Land, das umgerodet oder ausgerodet von Gebüſch und Kratzholz befreyet werden muß, ehe es beſäet werden kann.

Rydningsmand, en, einer, der ein ſolches Stück Land urbar macht.

Rye, en, Filz, Filzdecke, grobe, rauhe wollene Decke. (v. Aph.) 2. ſiehe Ry.

Ryg, en, (Plur. Rygge) Rücken. Stiv Ryg, ſteifer Rücken. Ligge paa Ryggen, auf dem Rücken liegen. Vende En Ryggen, einem den Rücken wenden, ihm abtrünnig werden, von ihm abfallen. Vende Ryggen til Fienden, dem Feinde den Rücken kehren, die Flucht ergreifen. Have Ryggen frie, den Rücken frey haben, von hinten zu gedeckt ſeyn. Item Ryggen paa en Kniv, en Bog, en Øxe, der Rücken eines Meſſers, eines Buchs, einer Axt. Ryggen af en Ager et Bierg, Rücken eines Ackers, eines Gebürges (d. i. der höchſte Theil derſelben).

Rygaas, en, Dachrücken, Firſte, höchſte Spitze eines Dachs, Dachſpitze; ſiehe auch Mønning.

Rygbeen, et, Rückgrad, (Spina dorſi). Leed i Rygbeenet, ein Glied, ein Gelenke des Rückgrats (Vertebra).

Rygbunke, en, Knaſt auf dem Rücken, Puckel.

Ryge, v. n. rauchen. Skorſteenen ryger, der Schorſtein raucht. Det ryger i Kiøkkenet, i Stuen, es raucht in der Küche, in der Stube. 2. als v. a. ſiehe røge. 3. ſiehe lugte.

Rygge, rygges, v. n. wanken, wackeln, ſiehe rokke und rykke. 2. (bey den Buchbindern) den Rücken auf ein Buch ſetzen.

Ryggelig, ſiehe rokkelig.

Ryggelighed, ſiehe Rokkelighed.

Ryggesløs, adj. ruchlos, gottlos, ausgelaſſen, muthwillig, unbändig, deſperat, ausſchweifend.

Ryggesløshed, en, Ruchloſigkeit.

Ryggesløſt, adv. ruchlos, ſiehe das Adject.

Rygknokkel, en, Rückenknochen.

Rygled, et, Rückengelenk.

Rygmarv, en, Rückenmark. (Medulla Spinalis).

Rygning, en, ſ. Rygaas.

Ry=

**Rygrad**, en, Rückgrad (Spina dorſi).

**Rygſæde**, en, Rückſitz, auf Kutſchen u. dgl.

**Rygſtykke**, en, Rückenſtück (an einem Cüras).

**Rygſtød**, et, Rückenhalt, einer oder etwas, worauf man im Fall der Noth ſich verlaſſen kann. Have et godt Rygſtød, einen guten Rückenhalt haben.

**Rygt**, **Rygte**, ſiehe Røgt, Røgte.

**Rygte**, et, Gerücht, Ruf, Sage, Verlauten. Der udbreder ſig et Rygte. Have et god Rygte i Byen. Have et ondt Rygte paa ſig, eine ſchlechte Nachrede haben.

**Rygte**, v. a. pflegen, warten, abwarten. Rygte ſit Ærinde, ſeines Amts, ſeiner Geſchäfte warten.

**Rygtes**, det, v. imp. neutr. es geht ein Gerücht, es verbreitet ſich eine Sage, es will verlauten.

**Rygyre**, en, Rückendrüſe (Pancreas).

**Ryk**, et, Ruck. Give et Ryk, einen Ruck geben, z. B. mit dem Zügel, mit einer Linie.

**Rykke**, v. n. rücken, ſich durch einen Ruck bewegen. Rykke nær mere, näher rücken. Rykke i Møde, entgegen rükken. Tiden rykker frem, die Zeit rückt heran. Jeg faaer at rykke ud, ich werde ausrücken müſſen (entweder mit dem Gelde oder mit der Mannſchaft). 2. als v. a. rücken, ruckweiſe bewegen, von der Stelle bringen. Rykke Stoelen af ſit Stæd, den Stuhl von ſeiner Stelle rücken. Rykke Hatten op i Panden, den Hut aus den Augen rücken. Rykke af Lave, aus der Ordnung bringen. Rykke af Leed, aus dem Gelenke reißen. Rykke op med Roden, mit den Wurzeln ausreißen.

**Rykken**, oder

**Rykning**, en, das Rücken.

**Rykker**, en, (bey den Poſamentierern) das Spannrad am Weberſtuhl.

**Rykketang**, en, Raufzange.

**Rylle**, tumle, v. n. ſich herum tummeln, bald eins, bald das andere vornehmen.

**Rylle**, en, (ein Kraut) Zaunglocke, Zaunglöcklein (Anthericum).

**Rynke**, en, Runzel, Falte in der Haut. Faae Rynker, Runzeln bekommen, runzlicht werden. Hun har ſaa mange Rynker ſom en gammel Tabakspung. Tage Rynker bort i Panden, die Falten aus dem Geſicht, von der Stirn, ſtreichen.

**Rynke**, v. a. runzeln, falten, in Falten ziehen. Han rynkede Panden, er runzelte die Stirne.

**Rynket**, adj. runzlicht, voller Falten. En rynket Pande. Blive rynket.

Rynkes, v. n. runzlicht werden, zuſammenſchrumpfen, einſchrumpfen.

Rynkning, Rynken, en, das Runzeln.

Rype, en, oder Ryper, Steinhuhn, Berghuhn (in Norwegen) Schneehuhn.

Ryſt, en, der Roſt, Ruſt oder Gitter von Tauwerk, was die Maſten umgiebt.

Ryſtbielke, en, (bey Maurern, Zimmerleuten) Rüſtbaum, Balken zu einem Gerüſte.

Ryſte, v. a. ſchütteln, bewegen, rütteln. Ryſte et Træe for at faae Frugterne ned. Ryſte en Tale af Ærmet, eine Rede aus dem Aermel ſchütteln, eine Rede halten, ohne ſich darauf vorbereitet zu haben. 2. v. n. zittern, beben. See den Gamle hvor han ryſter med Hovedet, ſiehe den Alten, wie er mit dem Kopfe wackelt. Ryſte af Frygt, af Kuld, af Skræk, af Alder og Svaghed.

Ryſte, v. a. reiſe en Stellads, et Geryſt, ein Gerüſt, Stellage aufrichten.

Ryſtelſe, en, Zittern, Beben, Erſchütterung, Erzitterung, Erbebung. 2. Schüttelung, Bewegung durch Schütteln.

Ryſten, en, Schütteln, Rütteln.

Ryſtende, part. zitternd, bebend.

Ryſthul, Gerysthul, et, Rüſtloch in einer Mauer, worin die Bäume zur Stellage gelegt werden.

Rytter, en, Reiter, oder Reuter. En god Rytter. Heſten ſlaaer eller kaſter ſin Rytter af, das Pferd ſetzt ſeinen Reuter ab. Et Regiment Ryttere, ein Regiment Reuter. 2. Spanſke Ryttere, ſpaniſche Reuter, große ſechskantige Balken, durch welche ſtarke, mit eiſernen Spitzen verſehen Pflöcke gehen, welche man mit den Spitzen in die Höhe, um ſolche Plätze herumlegt, zu welchen man dem Feinde, und beſonders der feindlichen Cavallerie, den Zugang verwehren will.

Rytterfane, en, Reuterfahne, Standarte.

Rytterheſt, en, Cavalleriepferd, Reiterpferd.

Rytterie, et, Reuterey, Cavallerie, Kriegsvolk zu Pferde.

Rytterkappe, en, Reutermantel.

Rytterleie, en, Reuterlager, Reuterbette. Figürl. Strohlager, ſchlechtes Lager.

Rytterluus, en, Reuterlaus, Reitlieſe, große Laus (nach v. Aph.).

Rytterværing, en, Reuterzehrung, Tractament eines Cavalleriſten für einen Tag. 2. Ritterzehrung, Reiſe- oder Zehrgeld, das man in alten Zeiten armen wandernden Rittern gab, wenn ſie auf Abentheuer umherzogen. Item jedes Almoſen, das

das man einem vornehmen Bettler reicht.

Ryttertieneſte, en, Reuterdienſt, Kriegsdienſt zu Pferde, Cavalleriedienſt.

Ryttervogt, en, Reuterwache, Cavalleriewache.

## S.

S, der achtzehnte Buchſtabe im Däniſchen Alphabet, lautet faſt immer wie das Deutſche ß oder ſſ, oder wie das ſ in Laſt, Wüſte, krebſen, wachſen. Wenn ein Wort, das ſich auf s endigt, und vor dieſem s einen kurzen Vocal hat, durch eine Sylbe verlängert werden ſoll, ſo wird dieſes s nach den, bereits oben bey ähnlichen Buchſtaben angeführten, Regeln verdoppelt, z. B. en Rus, Plur. Ruſſer, et Ws, Plur. Wſſer.

S, et, ein S, et ſtort S, et lidt ſ oder s.

Saa, conj. u. adv. ſo, alſo, auf die Art. Han har talt ſaa og ſaa, det er ſaa og ſaa. Det er ſaa ſom han har ſagt. 2. als eine Frage: wie ſo? im Deutſchen. Saa ſkal jeg da aldrig blive glad i Livet? ſo werde ich dann nie im Leben froh werden? 3. als ein Zuruf Saa, ſaa er det godt. 4. Im Nachſatze, wenn der Vorderſatz mit derſom, efterſom, fordi, endſkiønt u. ſ. w. anfängt. Fordi De forlange det, ſaa maae vi giøre det. 5. Bey Vergleichungen, als; Saa ſtor ſom, ſo groß als. Saa meget, ſaa høiligen, ſaa kiært det og ſaa er mig. 6. für altſaa, ſaaledes, ſo, ſolchergeſtalt, auf die Weiſe. Det er ikke ſaa, das iſt nicht ſo. Ja ſaa kan det nok gaae, ja, ſo kanns wohl gehen. 7. Saa at, ſo daß, wo auch oft ſaa allein ſtehet, als: Han var beſkienket, ſaa han ikke kunde gaae eller ſtaae oder ſaa han hverken kunde gaae eller ſtaae. 8. alsdann, ferner, darauf. Saa ſiden kom han, alsdann kam er nachher, und u. ſ. w.

Saa at, conj. ſo daß, ſiehe Saa eben vorher No. 7.

Saada, conj. ſo dann. Saada kan I giøre hvad I er behager, ſodann könnt ihr machen, was euch beliebt.

Saadan, adj. (Neutr. ſaadant, Plur. ſaadanne) ſolcher, ſolche, ſolches, dergleichen, desgleichen, ſolcherley. Saadanne Smaatning, ſolche Kleinigkeiten. Men hvad vil nu et ſaadant eller ſaadanne Menneſker? aber was will nun ein ſolcher oder ſolche Menſchen?

Saae, en, Kaff, Kleyen, Spreu, hauptſächlich alles, was beym Sichten und Sieben abfällt. Af Saaer, von Kleyen. 2. Beuchfaß, Sieb.

Saae, v. a. ſäen. Saae tykt, dick ſäen. Saae Byg, Gerſte ſäen. Item figürl. Saae Mistanke, Tvedragt, Mißtrauen, Zwietracht erregen. Hvad ſom ſaaes, vieier at ſaaes, wer gut ſäet, wird gut erndten.

Saaen, en, das Säen.

Saaemaade, en, Art zu ſäen, Säeart.

Saaemand, en, Säemann.

Saafremt, conj. wofern, in wo fern, wenn nur, dafern nur.

Saald, ſiehe Saae No. 2. Item ſiehe Sold.

Saale, en, Sohle, Fußſohle, Schuhſohle. 2. Salzwaſſer, Sohle.

Saale, v. a. ſohlen verſohlen.

Saaledes, adv. ſo, ſolchergeſtalt. Er det ſaaledes aftalt? iſt es ſolchergeſtalt abgeredet? Det maae Være ſaaledes, ſo muß es ſeyn.

Saalelæder, oder Saalelær, et, Sohlleder.

Saar, et, Wunde, Verletzung. Blødigt Saar, blutige Wunde. Fuld af Saar, voller Wunden. Aabent Saar, offener Schaden, offene Wunde. Bullet Saar, Geſchwür.

Saare, adv. ſehr. Saare meget, ſehr viel.

Saare, v. a. verwunden, verletzen, beſchädigen.

Saarelig, adj. verwundbar.

Saarelſe, en, Verwundung, Verletzung.

Saaren, en, Verwunden, Verletzen, Beſchädigen.

Saaret, p. p. verwundet. En ſaaret Samvittighed, et ſaaret Hierte. Item Subſtantive. En Saaret, ein Verwundeter; de Saarede, die Verwundeten.

Saargiøre, v. a. (ſ. giøre) verwunden, wund machen, verletzen.

Saargiørelſe, en, Verwundung.

Saarlæge, en, Wundarzt, Chirurgus.

Saarmærke, en, Wundmaal, Narbe.

Saaſom, conj. wie, als, weil, nachdem. Saaſom og efterſom (im alten Canzeleyſtyl) alldieweil und nachdem. 2. zum Exempel, zum Beyſpiel.

Saavel, adv. ſowohl. Den ene ſaavel ſom den anden, der eine ſowohl wie der andere.

Saavelſom, adj. ſowohl, als.

Sabbat, en, Sabbath, Ruhetag. Holde Sabbat, den Sabbath halten.

Sabbatsaar, et, Sabbathsjahr, Halljahr, welches bey den Juden alle 7 Jahr gefeyert wurde.

Sabel, en, Säbel, Hieber. Krum Sabel, ein krummer Säbel. 2. Marder.

Sable, v. a. ſäbeln. Sable ned, niederſäbeln, niederhauen.

Sacramente, et, Sacrament. Daabens = Sacramente, Alterens Sacramente.

Sacriſtie, et, Sacriſtey.

Sadel, en, Sattel. Kløftſadel, Saumſattel, Packſattel. Løfte af Sadelen, aus dem Sattel heben. Sidde faſt i Sadelen.

Sadelbeen, et, (in der Anatomie) Sattelbein im Gehirn (Sella equina).

Sadelbrudt, adj. gedrückt (von Pferden, wenn der Sattel ſie wund geſcheuert hat).

Sadelgiord, en, Sattelgurt.

Sadelheſt, en, Sattelpferd.

Sadelknap, en, Sattelknopf.

Sadelmager, en, Sattler.

Sadelnagle, en, Sattelzwecke.

Sadelpude, en, Sadelhynde, et, Sattelküſſen.

Sadelſøm, ſ. Sadelnagle.

Sadeltaſke, en, Satteltaſche.

Sadeltræe, et, Sattelbaum, Sattelbogen.

Sadle, v. a. ſatteln. Sadle en Heſt, ein Pferd ſatteln. Sadle om, umſatteln. Figürl. ſeine Meinung, ſeinen Vorſatz ändern. Prov. I Dag ſadle vi, i Morgen ride vi, früh geſattelt, ſpät geritten.

Sadlen, Sadling, en, Satteln.

Sæbe, en, Seife. Grøn Sæbe, grüne Seife, braune Seife.

Sæbe, v. a. ſeifen, mit Seife beſchmieren.

Sæbeagtig, adj. ſeifenartig.

Sæbeæble, et, Seiſenapfel, eine apfelförmige Frucht von dem africaniſchen Seifenbaum.

Sæbeaſke, en, Seifenaſche, woraus Seife gekocht wird.

Sæbeblære, Sæbeboble, Sæbebuble, en, Seifenblaſe.

Sæbed, adj. ſeifig, ſeificht.

Sæbejord, en, Seifenerde, eine feine leimigte Erde, Walkererde, die man in den Wollenmanufacturen braucht, das Fett aus der Wolle zu ziehen.

Sæbekugle, en, Seifenkugel zum Waſchen.

Sæbeluud, en, Seifenlauge.

Sæberoed, en, Seifenwurz, eine ſpaniſche Pflanze, deren Wurzel ſtatt Seife gebraucht werden kann (Gypſophila Struthium).

Sæbeſteen, en, Seifenſtein (in den Bergwerken) ein zinnartiger Stein, der beym Erzwaſchen gewonnen wird.

Sæbeſyder, en, Seifenſieder.

Sæbeſyderie, et, Seifenſiederey.

Sæbetræe, et, Seifenbaum, ein africaniſcher Baum, deſſen Frucht wie kleine Aepfel geſtaltet, ſtatt der Seife gebraucht werden kann (Sapinus Saponaria).

Sæbeurt, en, Seifenkraut, eine Pflanze, deren Saft zum Ausmachen der Fettflecke zu gebrauchen ſeyn ſoll (Saponaria).

Sæbevand, et, Seifenwaſſer.

Sæbning, en, das Seifen.

Sæculariſere, v. a. ſäculariſiren, geiſtliche Güter und Stiftungen unter weltliche Herrſchaft bringen.

Sæd,

Sæd, en, Saamen, der geſäet wird, Saat. 2. Saat, welche bereits aufgeſchoſſen iſt und wächſet (Seges). Sæden ſtaaer ſmuk, die Saat ſteht ſchön. Item im weitläuftigern Sinne. Menneſkenes og Dyrenes Sæd, Samen der Menſchen und Thiere, den mandlige Sæd, den qvindelige Sæd. 2. Brut, Gezücht, Zucht von Fiſchen und Inſecten. 3. Nachkommen (in der Bibel) Abrahams Sæd, der Saamen Abrahams.

Sæde, et, Sitz, Reſidenz. Det Pavelige Sæde; Kongeſæde. 2. Sitz, Stuhl. Have et Sæde i Kirken, einen Sitz in der Kirche haben. 3. Platz, Aufenthalt. Sielen ſkal have ſit Sæde i Hiernen, die Seele ſoll ihren Sitz im Gehirn haben. 4. Recht, irgendwo zu ſeyn, und ſein Amt zu verwalten, oder ſeine Stimme zu geben. Han har et Sæde i Statsraadet, er hat einen Sitz im Staatsrath. Han har Sæde og Stemme paa Rigsdagen, er hat Sitz und Stimme auf dem Reichstage.

Sæddyr, et, Saamenthierchen (Animalcula ſpermacula).

Sædeflod, ſiehe Sædflod.

Sædegaard, en, Landgut, wo hauptſächlich Ackerbau getrieben wird. Saathof, Ackergut.

Sædekorn, et, Saamenkorn. Et enkelt Sædekorn, ein einzelnes Saamenkorn. 2. collective, Saatkorn, beſonders Roggen.

Sædel, ſiehe Seddel.

Sædekar, et, Saamengefäß, (Vaſa ſpermatica).

Sædelære, en, Sittenlehre, Moral.

Sædelærer, en, Sittenlehrer.

Sædelagen, et, Säelaken, worin die Saat nach dem Acker getragen wird.

Sædeland, et, Ackerland, Saatland.

Sædelig, adj. ſittig, ſittlich, moraliſch, anſtändig, ehrbar, geſittet.

Sædeligen, adv. ſittiglich, ehrbarlich, anſtändig.

Sædelighed, en, Sittlichkeit, Moralität. Dyrenes Handlinger har ingen Sædelighed, die Handlungen der Thiere haben keine Moralität, d. i. ſie handeln nicht nach freyem Willen und Ueberlegung. 2. Sittſamkeit.

Sædemaaned, en, Saatmonat, October.

Sædemand, en, Säemann.

Sædepoſe, en, Säeſack, Säebeutel.

Sæder, ne, Plur. (der Singular iſt nicht gebräuchlich) Sitten, in Rückſicht auf Tugend und Laſter (Mores). En der har gode Sæder, einer, der gute Sitten hat. 2. Gebräuche, Brauch, Mode (Ritus). Sæderne ere ikke ſaa her i Landet, das iſt hier nicht Sitte im Lande.

**Sædet**, Siz, Stelle wo man ſitzt. 2. Geſäß, der Hintere, Podex.

**Sædet**, adj. geſittet, züchtig, ehrbar; Item cultivirt, geſittet.

**Sædetid**, en, Saatzeit, Zeit wann geſäet werden muß.

**Sædfang**, ſiehe Sædekar oben.

**Sædflod**, et, Saamenfluß. **Godartet Sædflod**, gutartiger Saamenfluß (Gonorrhaea benigna), **ondartet Sædflod**, Tripper (Gonorrhaea maligna).

**Sædpløining**, en, Saatpflügen, das Pflügen zur Saat.

**Sædſkifte**, et, Saatwechſel, Abwechſelung mit der Saat.

**Sædſtøv**, et, Saamenſtaub. (Pollen, Linn.)

**Sædſtøvviſtere**, die kleinen Faden im Blumenbecher. (Stamina).

**Sædvane**, en, Sitte, Gewohnheit. **Have en Sædvane**, eine Gewohnheit haben. **Efter Sædvane**, nach Gewohnheit. **Blive til Sædvane**, zur Gewohnheit werden. **Det er blevet mig til en Sædvane**, es iſt mir zur Gewohnheit geworden, ich pflege nun u. ſ. w.

**Sædvanlig**, adj. gewöhnlich, gebräuchlich, üblich, dem alten Herkommen gemäß.

**Sædvanligen**, adv. gebräuchlich, gewöhnlich, gemeiniglich.

**Sæk**, en, (mit dem Art. **Sækken**) ein Sack. 2. Sect. (ſiehe Waarenlexicon).

**Sækdrager**, en, Sackträger, Packeſel, Strandeſel.

**Sække**, v. a. ſacken, **ſække i**, einſacken, in Säcke füllen. 2. als v. n. ſacken, ſinken, fallen, **ſække ſig**, (vom Kaffee, Bier ꝛc. das durchgerüttelt, und daher trübe geworden iſt) ſich ſetzen, ſacken, niederſchlagen, fallen, zu Boden ſetzen.

**Sækkebaand**, et, Sackband, Sacklinie.

**Sækkelærred**, et, Sackleinewand, Sacktuch.

**Sakkenaal**, en, Sacknadel, Packnadel.

**Sækkevibe**, en, Sackpfeife, Dudelſack.

**Sækkepiber**, en, Sackpfeifer.

**Sækketøi**, et, Sacktuch, woraus man Säcke macht. Item kleines Netz, worin man Fiſche trägt.

**Sækning**, en, Sackung.

**Sæl**, adj. ſiehe **ſel**.

**Sæl**, ſubſt. ſiehe **Sælhund**.

**Sælde**, v. a. ſichten, ſieben, durchſieben, durchſchlagen.

**Sælden**, **Sældning**, en, Sieben, Sichten des Korns.

**Sældet**, p. p. ausgeſichtet, ausgeſiebt, item abgehülſet.

**Sældſom**, ſiehe **ſælſom**.

**Sælge**, v. a. (Imp. **ſolgte**, Perf. **har ſolgt**) Handel treiben, verkaufen, verhandeln, verſchachern. **Sælge bort**, verkaufen. **Sælge hiſt og her**, hin und wieder verkaufen.

**Sælgebrev**, et, öffentlicher Anſchlagezettel, daß etwas verkauft werden ſoll.

**Sælgekiærling**, en, Handelsweib, Verkäuferin, Umträgerin, die hauſiren geht, um was zu verkauſen.

**Sælgekone**, en, Verkäuferin, wenn man etwas höflicher reden will als vorher.

**Sælgelig**, adj. verkäuflich, was verkauft werden kann, was Abgang findet. Item was verkauft werden darf.

**Sælgen**, **Sælgning**, en, Verkauf, Verkaufung.

**Sælger**, en, Verkäufer.

**Sælges**, v. p. verkauft werden, feil ſeyn. Det ſælges godt Kiøb, das wird wohlfeil verkauft.

**Sælhund**, **Sæl**, en, Seehund, Robbe. (*Phoca*).

**Sælhundſkind**, et, Seehundsfell.

**Sællig**, en, guter Menſch, guter Stakkel, Jabruder, der alles mit ſich machen, ſich allenthalben verkaufen läßt.

**Sællighed**, en, die ebenbenannte Eigenſchaft an einem Menſchen, dumme Zufriedenheit mit allem, was man mit ihm vornimmt. (Iſt nur in Laaland und einigen andern däniſchen Inſeln gebräuchlich).

**Sælſkab**, ſiehe Selſkab.

**Sælſpek**, et, Robbenſpeck.

**Sælſom**, mit ſeinen Compoſitis ſiehe ſelſom.

**Sænk**, wird nur adverbialiter gebraucht mit i und heißt: zu Grunde, in den Grund. Skide i Sænk, in den Grund ſchieſſen, bohren. Skide et Skib i Sænk.

**Sænk**, v. a. ſenken, niederſenken, hinablaſſen, machen daß etwas ſinkt. Sænke et Liig i Graven, eine Leiche ins Grab ſenken.

**Sænkegarn**, et, Fiſchernetz, Wade.

**Sænkelod**, et, Senkloth, Senkbley.

**Sænkeſteene**, Senkſteine, um die Netze ſinken zu machen.

**Sænkning**, en, Senken, Senkung.

**Sænkruuſe**, en, Senkreuſe, großes Fiſchernetz, das an den tiefſten Stellen eines Sees oder Teichs eingeſenket wird.

**Saer**, en, Saturey, Bohnenkölle. (*Saturea Linn.*)

**Sær**, adj. ſonderbar, ſonderlich, wunderlich. Han er noget ſær, er iſt etwas wunderlich, d. i. verdrießlich, eigen, leicht zu erzürnen. Et ſært Menneſke, ein Sonderling, Grillenfänger, ſeltſamer wunderlicher Kopf. I ſær, insbeſondere, vornehmlich. Hver i ſær, jeder insbeſondere, jeder einzeln. Være ſær af ſig, etwas von ſich halten, ſich etwas anmaßen, anmaßend ſeyn.

**Særdeles**, adj. beſonder, abſonderlich, eigen, ſonderbar. Særdeles Egenſkab, beſondere Eigenſchaft, en ſærdeles Omſtændighed, ein beſonderer Umſtand; en hver Ting i et ſærdeles Papiir, jedes Ding in einem beſondern (d. i. aparten, eigenen) Papier; et ſærdeles Kammer, ein beſonderes Zimmer, ein

ein Zimmer allein. 2. Særdeles elſket, vorzüglich geliebt. Der er intet ſærdeles ved ham, es iſt eben nichts Vorzügliches an ihm.

Særdeleshed, en, Sonderbarkeit, Eigenheit. Ferner adverbialiter. I Særdeleshed, insbeſondere, inſonderheit.

Særegen, adj. beſonders eigen, was einen vor allen andern auszeichnet. Det Særegne, das beſonders eigene was einer an ſich hat.

Særegenhed, en, Abſonderlichkeit, Sonderbarkeit.

Særhed, en, Eigenheit, Eigenſinn, i Mad og Drikke, Eigenheit im Eſſen und Trinken.

Særk, en, Frauenshemd.

Særkiende, en, beſonderes Zeichen, Unterſchied, Kennzeichen, beſonderes Merkmahl.

Særſindet, adj. eigen, eigenſinnig, mürriſch.

Særſkilt, adj. abſonderlich, getrennt, getheilt, jeder für ſich, unterſchieden.

Særſkilt, adv. Idem.

Særſom, adj. ſeltſam, wunderlich, ungereimt.

Særſyn, et, Phänomen, ſonderbare Erſcheinung, beſonderer Anblick. End mindre ventede han ſig det ſørgelige Særſyn, viel weniger erwartete er den kläglichen und ſonderbaren ſeltſamen Anblick.

Sært, adv. ſonderbar, curios. Thi viſt i den Tid den Mores har lært, det ellers var ſært.

Sæt, et, (mit dem Artikel Sættet, Plur. Sæt) Satz, Sprung. Sæt i Veiret, Luftſprung. 2. Satz, ſoviel als auf einmal aufgeſetzt wird, oder ſo viel in einander paſſen. z. E. et Sæt Bouteiller, et Sæt i Spil, i Lotteriet; Et Sæt Æſker, ein Satz Schachteln.

Sætning, en, Satz, Theſe. Beviſe ſin Sætning, ſeinen Satz beweiſen. Enkelte Sætninger, einzelne Sätze (Theſes, Aphorismi). 2. Sezzung, die Handlung des Setzens, das Setzen. Sætning blant Gudernes Tal, Verſetzung unter die Götter. Sætning i et Bogtrykkerie, das Sezzen in der Buchdruckerey.

Sætte, v. a. (Imp. Jeg ſatte, Perf. har ſat) ſetzen, ſtellen. Sætte efter, nachſetzen, verfolgen. Sætte Priis paa noget, einen Preis, einen Werth auf etwas ſetzen, es ſchäzzen. Sætte Snarer for En, jemanden Fallſtricke legen. Sætte Næſen i høien Sky, die Naſe hoch tragen. Sætte Haar op, friſiren, aufſetzen. Sætte et Lem af paa En, einem ein Glied abnehmen, abſetzen. Sætte En en Skamflek paa, einem einen Schandfleck anhängen. Sætte Gaaſen over Havren, Prov. den Bock zum Gärtner ſetzen. Sætte et forſtrakt Led i Lave,

ve, ein verrenktes Glied wieder einrichten. Sætte En i Halsjern, einem an den Pranger ſtellen. Sætte Krogfod for En, einen ein Bein ſtellen, ihm eine Schlinge legen. Sætte et Bagholt, einen Hinterhalt anordnen, legen. Sætte en Dreng i Lære, einen Knaben in die Lehre geben. Sætte en Prove paa noget, eine Probe mit etwas machen. Sætte Hul paa en Tonde, eine Tonne anbohren, anſtechen. Sætte ud i Dagen, zum Vorſchein kommen, z. B. Erzadern, Steinkohlenflöze. Sætte for Dagen, ans Tageslicht bringen, an den Tag bringen, kund machen. Sætte Seil til, Segel beyſetzen, Segel aufhiſſen. Sætte Strenge paa Fiolen, Saiten auf die Violine ziehen. Die übrigen mannichfaltigen Redensarten, in denen dieſes Verbum vorkömmt, können alle durch das deutſche Setzen überſetzt werden, und werden deswegen, der Kürze halber, übergangen.

Sættegarn, et, Fiſchreuſe, Korb.

Sættekarpe, en, Setzkarpfen.

Sætteltnie, en, Setzlinie (bey den Buchdruckern) Benennung eines Meſſingblechs, welches beym Setzen zwiſchen die Linien gelegt wird, damit ſolche gerade zu ſtehen kommen.

Sætten, en, das Setzen in allen Bedeutungen des Verbi.

Sætteplante, en, Setzpflanze, Setzling.

Sætter, en, Setzer, Schriftſetzer (in einer Buchdruckerey).

Sætteriis, et, Setzreis, Ableger.

Sætterkaſſe, en, Setzkaſten (bey den Buchdruckern).

Sætterløn, en, Setzerlohn.

Sætterſkib, et, (auch bloß Skib) Setzerſchiff.

Sætteſkipper, en, Setzſchiffer, der in Abweſenheit des Eigenthümers oder des rechten Schiffers auf ein Schiff geſetzt wird, um ſelbiges zu führen.

Sæ-Unge, vulg. See-Unge, eine Art Meven. (v. Aphelen).

Sæve, en, ſeifenartiger Baumſaft, ſiehe Sæbetræe.

Safian, et, Saffian, roth, blau oder gelb gefärbtes zubereitetes Ziegenleder.

Saflor, en, 1. eine graue und etwas röthliche Farbe vom Kobolt. 2. ein Kraut, eine Art Diſtel, deren Blumen eine ſchöne hochgelbe Farbe wie Safran geben. (Carthamus tinctorius Linn.)

Safran, en, Safran. (Crocus) vild Safran, wilder Saffran (Carlina vulgaris Linn.)

Safranblomſt, et, Saffranblume.

Safrangunl, adj. ſaffrangelb.

Saft, en, Saft. Uden Saft og Kraft, Trykke Saften ud. Safter i det menneſkelige Legemets Vædſkekar,

kar, Säfte in den Feuchtigkeitsgefäßen, oder in den Saftgefäſſen des menſchlichen Körpers.

Saftfarve, en, Saftfarbe aus Pflanzen bereitet, zum Unterſchied von Mineralfarve.

Saftgrønt, et, Saftgrün, Hellgrün. (Verd d' Iris).

Saftfuld, adj. ſaftvoll, ſaftig.

Saftig, adj. ſaftig, ſaftvoll. 2. (im gemeinen Leben und figürl.) ſaftig, feucht, liederlich. En ſaftig Samtale, eine ſaftige Unterredung.

Saftighed, en, Saftigkeit, Fülle von Saft in einer Frucht. Item figürl. in einem Geſpräch, einem Briefe u. ſ. w.

Saftløs, adj. ſaftlos, ohne Saft, kraftlos.

Saftløshed, en, Saftloſigkeit, Kraftloſigkeit.

Saftrør, et, Saftröhre, (in Gewächſen und verſchieden von Luftrør in denſelben).

Sag, en, Sache, Ding (Res). Alle Slags ſmukke Sager, allerley ſchöne Sachen. 2. Sache, Klagſache, Proceß. Du ſkal ikke være Dommer i din egen Sag. Du kan ſelv plaidere Sagen. 3. Zank, Streit, Wortſtreit. Du kan ſelv afgiøre Sagen, du kannſt deine Sache ſelbſt ausmachen. 4. Verrichtung, Sache. Huusſager, Statsſager; Det er aldeles ikke min Sag. 5. Begebenheit, Vorfall, Sache. Jeg ſkal fortælle Dem hele Sagen, ich werde Ihnen die ganze Sache erzählen.

Sagefald, et, Geldbuße wegen eines verlohrnen Proceſſes, die dem Edelmann gezahlt werden muß.

Sagfældig, adj. ſachfällig. (Blive ſagfældig) ſachfällig werden, ſeine Sache verlieren.

Sagførelſe, en, gerichtliche Verhandlung einer Sache (Actus forenſis, Actio) 2. Sachführung, Vertheidigung einer Sache (Advocatio).

Sagfører, en, der ſeinen Proceß führt, eine Sache vor Gericht hat (Actor cauſae). 2. Sachwalter, Advocat.

Saggive, v. a. einen wegen einer widergeſetzlichen Handlung verklagen, ihn eines Verbrechens beſchuldigen, ihn vor Gericht fordern.

Saggivelſe, en, Beſchuldigung, Anklage, Vorforderung vors Gericht.

Saggiver, en, Kläger, Urheber eines Proceſſes.

Sagl, et, Sabber, Schleim der den kleinen Kindern aus dem Munde läuft, wenn ſie zahnen. (in Niederſachſen Seiver, Seiber).

Sagle, v. n. ſabbern, ſeivern (von kleinen Kindern).

Sagledug, en, Seiverlappen.

Saglen, Sagling, en, das Sabbern, Sabbeln.

Sagleſkiæg, et, Sabbelbart.

Sagler, en, Sabberer, Sabbeler.

Sag-

**Sagletud**, en, Idem wie vorher.

**Sagn**, en, Sage, ungewiſſe auf mündliche Tradition gegründete Nachricht. Oldtidens Sagn, Sage der Vorzeit. Det er en almindelig Sagn, es iſt eine gemeine Sage.

**Sago**, Sagogryn, en, Sago.

**Sagſkyldig**, adj. ſchuldig, überwieſen.

**Sagsmand**, en, der eine Sache, einen Proceß hat.

**Sagſøge**, v. a. gerichtlich belangen, verklagen.

**Sagſøger**, en, Kläger, Ankläger.

**Sagſøgning**, en, Verklagung, Anklage, Belangung vor Gericht.

**Sagt**, p. p. (von ſige) geſagt, erwähnt. Som forhen er ſagt, wie vorhin geſagt.

**Sagte**, adj. u. adv. ſachte, leiſe, item langſam, Fuß vor Fuß.

**Sagte**, interj. ſachte, ſtille.

**Sagte** oder **Sagtne**, v. a. ſtillen, lindern, mildern, beruhigen, beſänftigen, abkühlen.

**Sagtes** oder **Sagtnes**, v. n. ſich legen, ruhiger werden, z. B. der Sturm, der Zorn. 2. ſich lindern, mildern, gelinder werden, z. B. die Schmerzen. 3. ſich abkühlen, erkalten, nachlaſſen, z. B. Eifer, Fleiß, Luſt. 4. aufhören zu brauſen, zu lärmen.

**Sagtes** oder **Sagtens**, eine Art Adv. leicht, ohne viele Mühe oder Anſtrengung. Jeg kan ſo ſagtens giøre det en Gang, ich kann es ja wohl einmal thun. Han kan ſagtens laane Dig de Penge, er kann dir leicht das Geld leihen.

**Sagtfærdig**, adj. friedfertig, friedſam, fromm.

**Sagtfærdigen**, adv. Idem.

**Sagtmodig**, adj. ſanftmüthig, ſanft, gütig, geneigt, gefällig, weichmüthig, friedſam.

**Sagtmodigen**, adv. Idem.

**Sagtmodighed**, en, Sanftmuth, Gefälligkeit, Sanftheit, Friedfertigkeit.

**Sagtne** ſiehe ſagte, das Verbum.

**Sagtvolder**, en, Beklagter, Angeklagter, der Schuldige.

**Sal**, en, (mit langem a) Saal, großes geräumiges Zimmer. Forſal, Audientsſaal, Dandſeſal.

**Salad**, en, Salat. (Lactuca Linn.) 2. andere mit Oel und Eſſig bereitete Nebengerichte, als Bønneſalat, Agurkeſalat, u. ſ. w.

**Salamander**, en, Salamander.

**Salarium**, et, Salarium, Salair, Beſoldung, Gage, Belohnung.

**Saldo**, en, Saldo, Balance, Berechnung über Einnahme und Ausgabe.

**Salg**, en, (man hört das g nicht, und das a iſt kurz) Verkauf. Giøre paa Salg, auf den Kauf machen.

**Salig**, adj. ſelig, glücklich. **Priſe ſalig**, ſelig preiſen; **De Salige i Himmelen**; **den ſalige Herre.**

**Saligen**, adv. ſelig, ſeliglich. **Doe ſaligen**, ſelig ſterben.

**Saliggiøre**, v. a. ſelig machen; die Seligkeit geben. 2. beſeligen, beglücken.

**Saliggiørelſe**, en, Seligmachung.

**Saliggiører**, en, Seligmacher.

**Salighed**, en, Seligkeit, Heil, ewige Wohlfahrt. **Forarbeider jeres Salighed**, ſchaffet eure Seligkeit.

**Salinger**, ne, Plur. (in der Schiffsſprache) Saling, worauf der Maſtkorb ruht.

**Saliſk**, adj. ſaliſch. **Den ſaliſke Lov**, das ſaliſche Geſetz, nach welchem die weibliche Linie von der Thronfolge ausgeſchloſſen war, und welches ehmals in Frankreich beſtand (Lex ſalica).

**Salivere**, v. n. ſaliviren, Speichelkur aushalten.

**Salmiak**, et, Salmiac, (Sal ammoniacum).

**Salomonsſignet**, oder **Salomonsſegl**, en, Salomons-Siegel, Nahme der Wurzel von Lilien Convalſen (Convallaria Polygonatum Linn.)

**Salope**, en, ſchmutziges Menſch. (von Apheleu). 2. ein bekanntes weibliches Kleidungsſtück, Saloppe.

**Saloperie**, et, (eigentl. franzöſiſch) Schmutz, Unreinlichkeit im Anzuge und im Hausweſen. Salopperie.

**Salpeter**, et, Salpeter. (Nitrum).

**Salpetergrube**, en, Salpetergrube.

**Salpeterriig**, adj. ſalpeterreich.

**Salpeterſkum**, et, Salpeterſchaum.

**Salpeterſyder**, en, Salpeterſieder.

**Salpeterſyderie**, et, Salpeterſiederey.

**Salpeterſyre**, en, Salpeterſäure, (Spiritus nitri).

**Salpetriſk**, adj. ſalpeteriſch.

**Salsjomfrue**, en, Tanzjungfer in öffentlichen Häuſern, Freudenmädchen, Luſtmädchen.

**Salt**, et, Salz. 2. (figürl.) beiſſender Witz, Salz.

**Salt**, adj. ſalzig, geſalzen. **Salt Vand**, Salzwaſſer, **ſalt Kiød**, geſalzenes Fleiſch.

**Saltaare**, en, Salzader (in den Salzbergwerken).

**Saltagtig**, adj. ſalzigt, etwas nach Salz ſchmeckend.

**Saltagtighed**, en, Salzigkeit.

**Saltbierg**, et, Salzberg.

**Saltbod**, oder **Salthuus**, et, Salzmagazin, Salzhaus.

**Saltbrønd**, en, Saline, Salzquelle.

**Saltbrænder**, en, Salzkocher.

**Saltdynge**, en, Salzhaufen.

**Salte**, v. a. ſalzen. **Salte Maden**, das Eſſen ſalzen. **Salte ned**, einſalzen.

Salter, en, Salzer, Einſalzer. 2. et Salter, ſteht bisweilen für Pſalter, ſiehe dieſes Wort.

Saltetid, en, die rechte Zeit zum Einſalzen.

Saltetrug, et, Salztrog, darin Fleiſch eingeſalzen wird.

Saltfad, et, Salzfaß, Salztonne.

Saltgilde, en, Salzſteuer.

Saltgrube, en, Salzgrube, wo Bergſalz gegraben wird.

Salthandel, en, Salzhandel.

Salthandler, en, Salzhändler.

Salthed, oder Sylthed, en, Salzigkeit. Havvandets Salthed, die Salzigkeit des Meerwaſſers.

Salthuus, et, ſ. Saltbod.

Saltkage, en, Salzkuchen, ein mit Salz beſtreuter Kuchen von grobem Weizen- oder Rockenmehl.

Saltkar, et, (Plur. Saltkar) Salzfaß, Salzfäßchen, dergleichen auf den Tiſchen gebraucht werden. 2. Salzmeſte, Salzbehältniß in den Küchen.

Saltkedel, oder Saltkjedel, en, ſiehe Saltpande.

Saltkilde, en, Salzquelle.

Saltkoger, en, Salzkocher, Salzſieder.

Saltkorn, et, ein Körnchen Salz.

Saltkrykke, en, Salzkrücke, womit das Salz umgerührt wird.

Saltlage, en, Salzlake, Salzbrühe.

Saltloft, et, Salzſpeicher, Salzhaus, wo das Salz aufgeſchüttet und noch ferner getroknet wird.

Saltmaal, et, Salzmaaß, womit das Salz ausgemeſſen wird.

Saltmad, en, geſalzene Speiſen, als Pöckelfleiſch, Hering, u. d. gl. zum Unterſchied von Ferſkmad, friſche Speiſen.

Saltmadhandler, en, der mit lauter eingeſalzenen Eßwaaren handelt.

Saltning, en, Salzen, Salzung.

Saltpande, en, Salzpfanne, worin das Salz geſotten wird.

Saltpøle, en, Salzlache, in welchen das Salz von der Sonne getroknet und ſo aus dem Salzwaſſer von ſelbſt erzeugt wird.

Saltſkat, en, Salzſteuer, Salzabgabe.

Saltſkrabe, en, Salzſchrape, womit die Salzbrocken von etwaniger Unreinigkeit geſäubert werden.

Saltſkum, en, Salzſchmant, Salzſchaum.

Saltſpiritus, en, (in der Chymie) Salzgeiſt.

Saltſteen, en, Salzſtein, der während dem Kochen ſich an die Pfannen anſetzt, heißt auch Pfannenſtein, Salzſchöpp.

Saltſtøtte, en, Salzſäule. 1 Moſ. 19, 26. nach Michaelis ein großer Salzhaufen.

Saltſyder, en, Salzſieder.

Salttold, en, Salzzoll.

Salttønde, en, Salztonne.

Saltvægt, en, Salzwage, Salzprobe.

Saltværk, et, Salzwerk, Saline.

Saltvand, et, Salzwaſſer, Meerwaſſer. 2. Sole, woraus Salz gekocht wird.

Saltvandsfiſk, en, Seefiſch.

Saltvæſen, et, Salzweſen, Beſorgung der Salzabgaben, Aufſicht über die Salzſteuer.

Salut, en, (zur See) Gruß, Begrüßung.

Salutere, v. a. (zu Waſſer und zu Lande) ſalutiren, begrüßen, ſeine Achtung und Ehrfurcht beweiſen, welches entweder durch Abfeuerung der Kanonen oder durch Niederſenkung der Fahnen und Degen, oder durch Aufhiſſung der Flagge geſchiehet.

Salutering, en, Salutirung.

Salve, en, Salve aus dem Gewehr, Abfeuerung mehrerer Gewehre auf einmal. 2. Salbe. Haarſalve, Øienſalve, Bundſalve.

Salve, v. a. ſalben. Salve En til Konge, einen zum Könige ſalben, daher den Salvede, der Geſalbte, ein Herr oder König. 2. einſalben, balſamiren.

Salvegarde, en, Salvegarde, Schutzwache, Schirmwache.

Salvekræmmer, en, Salbenkrämer.

Salvekrukke, en, Salbenkruke.

Salven, Salvning, en, Salben, Salbung.

Salvelſe, en, Salbung, Salbungsact. Efterat han havde imodtaget Salvelſen, nachdem er die Salbung empfangen hatte.

Salveolie, en, Salböl.

Salver, en, Salber, Balſamirer.

Salvie, en, Salbey, (Salvia officinalis).

Salvievill, en, Salbeyweide, Kampfweide (Salix aurita Linn).

Salvietræe, et, Salbeybaum. (Phlomis Linn.)

Salving, en, Salbung, beſonders der Todten und Sterbenden. Im letztern Fall heißt ſie Oelung und iſt bey den Catholiken ein Sacrament. Den ſidſte Salving oder Salvelſe, die letzte Oelung.

Samarie, en, langes Oberkleid der Prieſter.

Samdrægtig, adj. einträchtig, einmüthig.

Samdrægtigen, adv. einträchtiglich, einmüthiglich.

Samdrægtighed, en, Einträchtigkeit, Einmüthigkeit.

Samfrende, en, Anverwandter, Blutsfreund.

Samfrendſkab, et, Blutsfreundſchaft, Verwandtſchaft.

Samfryd, en, gemeinſchaftliche, geſellſchaftliche Freude.

Samfund, et, Gemeinſchaft, Geſellſchaft, Societät. I Samfund, in Geſellſchaft, in Vereinigung. Træde i Samfund med En, mit jemand in Geſellſchaft treten. Ingen

Sam=

Samfund have med En, keine Gemeinſchaft mit einem haben.

Samklang, en, Einklang, Harmonie.

Samle, v. a. ſammeln. Samle i Hob, zu Haufe ſammeln. Samle Penge, Geld ſammeln, überſparen, auflegen. Samle Materialier, ſamle Folk, ſamle Naturalier, Bøger u. ſ. w.

Samleie, en, Zuſammenliegen, Beyſchlaf, fleiſchliche Beywohnung.

Samleplads, en, Sammelplatz.

Samler, en, Sammler.

Samlerſke, en, Sammlerin.

Samles, v. n. u. p. ſich verſammeln, zuſammen kommen; item verſammelt werden. De ſkal alle ſamles i een Hob, ſie werden alle auf einen Haufen verſammelt werden.

Samling, Samlen, en, Sammlung. Samling af Documenter, Materialier, Bøger, Mynter u. ſ. w. Figürl. Tankernes Samling, Sammlung der Gedanken.

Samliv, et, Zuſammenleben, geſelliges Leben.

Samlyd, en, Einklang, Zuſammenklang.

Samme, pron. demonſtr. derjenige, derſelbe, eben derſelbe. Jeg er altid den ſamme, ich bin allezeit derſelbe. Jeg gaaer ſamme Vei, ich gehe den nämlichen Weg. I det ſamme, in dem Augenblick.

Sammeledes, adv. deſſelbigen gleichen.

Sammen, adv. beyſammen, zuſammen, bey einander, an einander.

Sammenbære, v. a. (ſiehe bære) zuſammentragen, zuſammen häufen.

Sammenbaaren, p. p. Zuſammen getragen.

Sammenbetle, v. a. zuſammen betteln.

Sammenbinde, v. a. zuſammen binden.

Sammenbindning, en, Verbindung, Zuſammenbindung.

Sammenblæſe, v. a. zuſammen weben.

Sammenblande, v. a. unter einander miſchen, vermiſchen.

Sammenblandning, en, Zuſammenmiſchung, Vermiſchung.

Sammenbringe, v. a. zuſammenbringen, aufbringen. Bringe Penge, Folk, ſammen, Geld, Leute zuſammen bringen. Sammenbragte Børn, zuſammen gebrachte Kinder aus verſchiedenen Ehen.

Sammenbringelſe, en, Zuſammenbringung.

Sammenbundet, p. p. zuſammen gebunden.

Sammenbundte, v. a. Bunde machen, in Bunde binden.

Sammenbundtning, en, das Binden (z. B. des Holzes, des Reiſigts, des Strohes) in Bunde.

Sammendrage, v. a. zuſammentragen.

Sammendrive, v. a. zuſammentreiben.

Sammendynge, v. a. zuſammenhäufen, aufhäufen.

Sammendyngning, en, Zuſammenhäufung.

Sammenfælde, v. a. zuſammen fügen, an einander fügen.

Sammenfældning, en, Zuſammenfügung.

Sammenfalde, v. n. zuſammenfallen, in einander fallen.

Sammenfaltſe, v. a. zuſammen falzen, mit Falzen in einander fügen.

Sammenfatning, en, Zuſammenfaſſung.

Sammenfatte, v. a. zuſammen faſſen, in eins faſſen. Sammenfatte korteligen, kürzlich zuſammenfaſſen.

Sammenflette, v. a. zuſammenflechten.

Sammenflikke, v. a. zuſammenflicken.

Sammenflikken, en, Zuſammenflickung.

Sammenfløtte, oder Sammenflytte, v. a. zuſammen rücken, zuſammenſchieben, z. E. Stühle, Tiſche.

Sammenflyde, v. n. zuſammenflieſſen.

Sammenflyve, v. n. zuſammenfliegen.

Sammenfolde, v. a. zuſammen falten. Sammenfolde Hænderne, die Hände falten (zum Gebet).

Sammenfoldning, en, Zuſammenfaltung.

Sammenfordre, v. a. zuſammenfordern. z. E. den Rath, das Volk.

Sammenføre, v. a. zuſammenfahren, zuſammenführen, z. E. paa Vogne, paa Skibe eller paa anden Maade.

Sammenførſel, en, Zuſammenführung, Zuſammenfahrung.

Sammenføie, v. a. zuſammenfügen, zuſammenſetzen, verbinden.

Sammenføielſe, en, Zuſammenfügung, Verbindung.

Sammenfryſe, v. n. zuſammenfrieren, an einander feſt frieren.

Sammengaae, v. n. zuſammengehen, ſich zuſammenfügen.

Sammengive, v. a. zuſammengeben, ehlich verbinden.

Sammengivning, en, Zuſammengebung, Copulation.

Sammengrændſe, v. a. zuſammengränzen.

Sammengroe oder Sammenvoxe, v. n. zuſammenwachſen, an einander feſt wachſen.

Sammenhæng, et, Zuſammenhang, richtige Verbindung der Ideen und Wörter, der Sätze und Perioden. Hans Tale var aldeles uden Sammenhæng.

Sammenhænge, v. a. zuſammenhängen, an einander hängen. 2. v. n. zuſammenhängend ſeyn, ſuſammenhängen.

Sammenhage, v. a. zuſammenhaken.

Sammenhedſe, oder hidſe, v. a. zuſammenhetzen.

Sammenhefte, v. a. zuſammenheften.

Sammenheftning, en, Zuſammenheftung.

Sammenholde, v. a. zuſammenhalten, an einander halten. 2. v. n. a. feſt an einander hängend ſeyn, feſtſitzen. b. zuſammenhalten, einig ſeyn.

Sammenhold, Sammenholdning, Zuſammenhaltung, Vergleichung.

Sammenhøre, v. n. zuſammengehören.

Sammenkalde, v. a. zuſammenrufen, zuſammenberufen, z. E. die Reichsſtände, das Parliament, die Bürgerſchaft.

Sammenkaldelſe, en, Einberufung, Zuſammenberufung.

Sammenkaſte, zuſammen werfen.

Sammenkiæde, en, Zuſammenketten, Zuſammenſchließen.

Sammenkiæden, en, Verkettung, ununterbrochene Folgereihe.

Sammenkiøbe, v. a. zuſammenkaufen.

Sammenklæbe, v. a. et n. zuſammenkleben, zuſammenbacken.

Sammenklemme, v. a. zuſammenklemmen.

Sammenkline, v. a. zuſammenkleiſtern, zuſammenkleiben.

Sammenknibe, v. a. enger machen, einziehen, zuſammenkneifen. Sammenknibe ſit Økonomie, ſeine Haushaltung einſchränken.

Sammenknippe, v. a. in kleine Bündel oder Bunde binden.

Sammenknytte, v. a. zuſammenknüpfen, an einander knüpfen, verknüpfen.

Sammenkoble, v. a. zuſammenkoppeln, z. E. Pferde an einander koppeln. Item verkuppeln, ankuppeln, zuſammenkuppeln (von Perſonen).

Sammenkobling, en, Zuſammenkoppeln, Item Verkuppelung.

Sammenkomme, v. n. zuſammenkommen; Sammenkomme paa et Sted for at tale ſammen, An einem Orte zuſammenkommen, um mit einander zu reden.

Sammenkomſt, en, Zuſammenkunft, Congreß. Hemmelige Sammenkomſter, heimliche Zuſammenkünfte. Item das Volk ſelbſt, das zuſammengekommen iſt, als: Heele Sammenkomſten, die ganze Zuſammenkunft.

Sammenkrybe, v. n. zuſammenkriechen, zu einander kriechen. Item einkrümpen, einkriechen (von Zeugen).

Sammenkrympe, v. n. zuſammenkrümpen, einkrümpen, zuſammenſchrumpfen, einlaufen.

Sammenkrympes, v. n. paſſ. Idem wie vorher.

Sammenkrympning, en, Zuſammenkrümpung, Einſchrumpfung.

Sammenlade, v. a. zuſammenlaſſen.

Sammenlæge, v. a. zuſammenheilen.

Sammenlægge, v. a. zuſammenlegen, bey einander hinlegen, in Falten legen.

Sammenlægning, en, Zuſammenlegung, (das æ kurz).

Sammenlægning, Zuſammenheilung, (das æ iſt lang).

Sammenlænke, v. a. zuſammenketten, einfügen.

Sammenlagt, p. p. zuſammengelegt.

Sammenlappe, v. a. zuſammenflicken.

Sammenlæſe, zuſammenleſen, ohne zu buchſtabiren.

Sammenlede, v. a. zuſammenleiten.

Sammenlede, Sammenſøge, v. a. zuſammenſuchen.

Sammenligge, v. n. zuſammenliegen, bey einander liegen. Item beyſchlafen, beywohnen. Sammenligge med en Kone.

Sammenligning, Sammenliggende, ſ. Samleie.

Sammenligne, v. a. vergleichen, gegen einander vergleichen, gegen einander halten.

Sammenligning, en, Vergleichung, Gegeneinanderhaltung.

Sammenlime, v. a. zuſammenleimen.

Sammenlimning, en, Zuſammenleimung.

Sammenlodde, v. a. zuſammenlöthen.

Sammenløbe, v. n. zuſammenlaufen. Melken er ſammenløbet, die Milch iſt zuſammengelaufen, gekäſet, geronnen. Folket ſkal ikke ſammenlobe, das Volk ſoll nicht zuſammenlaufen, keinen Auflauf erregen.

Sammenløb, et, Zuſammenlauf, Auflauf.

Sammenlyd, en, Einklang, Harmonie, Zuſammenſtimmung.

Sammenlyde, v. n. zuſammenſtimmen, über eins klingen.

Sammenmænge, v. a. zuſammenmengen.

Sammenmængning, en, Vermiſchung, Zuſammenmengung.

Sammennagle, v. a. zuſammennageln.

Sammenordne, v. a. zuſammenordnen.

Sammenøge, oder Sammenſye, v. a. zuſammenſtücken, zuſammennähen, (wenn ein Kleidungsſtück nicht aus dem vollen Zeuge geſchnitten werden kann).

Sammenpakke, v. a. zuſammenpacken.

Sammenpakning, en, Zuſammenpacken.

Sammenparre, v. a. zuſammenpaaren, paarweiſe bey einander legen oder ſtellen. Item gatten, paaren, Thiere beyderley Geſchlechts zuſammen paaren.

Sammenparring, en. Paarung, Zuſammenpaarung, Zuſammenfügung, Zuſammenſtellung.

Sammenpaſſe, v. a. zuſammenpaſſen, zuſammenfügen, einpaſſen; 2. v. n. zuſammenpaſſen, Skoerne paſſe ikke ſammen, die Schuh paſſen nicht zuſammen, gehören nicht zuſammen. 3. v. r. Det ſammenpaſſer ſig ikke, das paßt ſich nicht zuſammen.

Sammenperſe, Sammenpreſſe, v. a. zuſammenpreſſen.

Sammenpille, v. a. zuſammenklauben.

Sammenplukke, v. a. zuſammenleſen, zuſammenpflücken.

Sammenproppe, v. a. zuſammenpfropfen.

Sammenraabe, v. a. zuſammenrufen.

Sammenrage, v. a. zuſammenraffen, zuſammenrapſen, med en Rive, zuſammenharken.

Sammenragning, en, Zuſammenraffung.

Sammenrapſe, v. a. zuſammenraffen, ohne Ordnung zuſammenhäufen. Sammenrapſede Sententſer, zuſammengeraffte Sentenzen.

Sammenregne, v. a. zuſammenrechnen, addiren, ſummiren.

Sammenregning, en, Zuſammenrechnung, Addition, Summirung.

Sammenrinde, v. n. zuſammenrinnen, zuſammenfließen.

Sammenrinden, en, das Zuſammenrinnen.

Sammenringe, v. n. (wird gewöhnlich nur als Impersonale gebraucht) zuſammenläuten, zum leztenmal läuten. Det ringer ſammen, es läutet zum leztenmal.

Sammenrive, v. a. (auf einem Reibeiſen) zuſammenreiben.

Sammenrotte, v. a. zuſammenrotten, Aufruhr, Meuterey ſtiften. Sammenrotte ſig, ſich zuſammenrotten, ſich empören.

Sammenrottelſe, en, Zuſammenrottung, Verſchwörung, Meuterey, Complott.

Sammenrøre, v. a. zuſammenrühren, einrühren.

Sammenrulle, v. a. zuſammenrollen, aufwickeln.

Sammenrykke, v. a. zuſammenrücken, zuſammenſchieben, z. B. Tiſche, Stühle.

Sammenrynke, v. a. zuſammenrunzeln, zuſammenfalten, z. B. die Stirn, die Augenbraunen.

Sammenſætning, en, Zuſammenſetzung. Ords Sammenſætning, en, Conſtruktion, Zuſammenſetzung eines Worts.

Sammenſætte, v. a. zuſammenſetzen, zuſammenfügen. 2. gegen einander halten, vergleichen. 3. componiren, muſikaliſche

ſche Stücke. 4. Zuſammenhetzen, durch Klätſchereyen Feindſchaft unter die Leute bringen. Hun har ſammenſat hele Byen, ſie hat das ganze Dorf zuſammengehetzt.

Sammenſættelſe, en, ſiehe Sammenſætning.

Sammenſamle, v. a. zuſammenſammeln.

Sammenſamling, en, Zuſammenſammlung, Zuſammenhäufung.

Sammenſanke, v. a. zuſammenſammeln, verſammeln.

Sammenſat, p. p. zuſammengeſetzt, compilirt, componirt.

Sammenſidde, v. n. beyſammenſitzen, bey einander ſitzen.

Sammenſkiænke, v. a. zuſammenſchenken, zuſammengieſſen.

Sammenſkikke, ſkikke ſig ſammen, v. r. ſich zuſammenſchicken, zuſammenpaſſen. De ſkikke ſig ſammen meget vel, ſie ſchicken ſich ſehr gut zuſammen.

Sammenſkrabe, v. a. zuſammen ſchrappen oder ſcharren, zuſammenkratzen. Skrabe Penge ſammen, Geld zuſammenſcharren.

Sammenſkraber, en, Zuſammenſcharrer, Geizhals, Filz.

Sammenſkrive, v. a. zuſammenſchreiben, d. i. ganze Reihen oder Wörter ſchreiben. 2. etwas zuſammenſchreiben, ſchriftlich zuſammentragen. z. E. ein Buch.

Sammenſkriven, Sammenſkrivning, en, Zuſammenſchreiben, Zuſammentragen.

Sammenſkrift, en, Zuſammenſchrift, aus ganzen Wörtern oder Zeilen beſtehend, im Gegenſatz von einzelnen Buchſtaben oder Sylben.

Sammenſkrumpes, v. n. paſſ. zuſammenſchrumpfen, einſchrumpfen.

Sammenſkud, et, Collekte, Zuſammenſchuß von Geldern.

Sammenſkyde, v. a. zuſammenſchieſſen, Beyträge an Gelde machen. De har ſammenſkudt ſaa mange Penge at, ſie haben ſo viel Geld zuſammengeſchoſſen, daß. 2. zuſammenſchieben.

Sammenſlaae, v. a. zuſammenſchlagen, z. B. Bretter, die Hände, Gefäße. 2. (bey den Webern) anzetteln; ſcheren, das Garn der Länge nach aufziehen. Slaae Seilene ſammen, die Segel einbinden.

Sammenſlæbe, v. a. zuſammenſchleppen.

Sammenſlagning, en, das Zuſammenſchlagen, (bey den Webern) das Scheren.

Sammenſlingre, v. a. durcheinander ſchlingen, flechten.

Sammenſlippe, v. n. zuſammenlaſſen: lade ſammenſlippe Traadene, die Fäden zuſammenlaufen laſſen. (wenn man ſie vorher gedreht hat).

Sam=

Sammenſlutte, v. a. und n. zuſammenſchließen, zuſammenpaſſen.

Sammenſmede, v. a. zuſammenſchmieden.

Sammenſmelte, v. a. zuſammenſchmelzen.

Sammenſlynge, v. a. zuſammenſchlingen, in einander ſchlingen.

Sammenſmøre, v. a. zuſammen ſchmieren, z. B. aus andern Schriften.

Sammenſmøren, en, Zuſammenſchmieren.

Sammenſnærpe, v. a. zuſammenziehen.

Sammenſnærpende, adj. zuſammenziehend, (in der Medicin) adſtringirend.

Sammenſnøre, v. a, zuſammenſchnüren.

Sammenſøge, v. a. zuſammenſuchen.

Sammenſpænde, v. a. zuſammenſpannen.

Sammenſpare, v. a. zuſammenſparen.

Sammenſpille, v. n. zuſammenſpielen, Item mit einander Beſcheid wiſſen, unter einer Decke ſpielen.

Sammenſpinde, v. a. zuſammenſpinnen, auſpinnen, entſpinnen. Det er ſammenſpundet et Forræderie, es hat ſich eine Verrätherey entſponnen.

Sammenſtable, v. a. zuſammenſtapeln, aufſtapeln.

Sammenſtakke, v. a. zuſammenſchobern (das Heu).

Sammenſtemme, v. n. zuſammenſtimmen, zuſammenpaſſen, Toner, Meninger, Tanker ſammenſtemme viſt ikke altid.

Sammenſtemmelſe, en, Zuſammenſtimmung, Uebereinſtimmung.

Sammenſtifte, v. a. anſtiften.

Sammenſtille, v. a. zuſammenſtillen.

Sammenſtimle, v. n. zuſammenlaufen (vom Volke) zuſammenſtimmen.

Sammenſtoppe, v. a. zuſammenſtopfen, z. B. zerriſſene Kleidungsſtücke.

Sammenſtød, et, Zuſammenſtoß, Colliſion. Item (mit den Gläſern) Anklingen.

Sammenſtøde, zuſammenſtoſſen. Huſene ſtøde ſammen, die Häuſer ſtoßen zuſammen.

Sammenſtødning, en, Zuſammenſtoßung.

Sammenſtykke, v. a. (bey den Schneidern) zuſammenſtücken, anſtücken.

Sammenſtyrte, v. n. zuſammenſtürzen.

Sammenſværge, ſiehe Sammenrotte.

Sammenſværgelſe, en, Verſchwörung, Conſpiration.

Sammenſvorne, plur. Verſchworne, Conſpiranten.

Sammenſye, v. a. zuſammennähen.

Sammentælle, v. a. zuſammenzählen, zuſammenrechnen.

Sammentage, v. a. zuſammennehmen, zuſammenfaſſen.

Sammentørres, v. n. zuſammentrocknen, eindörren, eintrocknen.

Sammentræde, v. n. zuſammentreten; Sammentræde i Fælledsſkab med En, mit einem in Gemeinſchaft treten, Geſellſchaft mit ihm errichten.

Sammenvie, trauen, copuliren. Sammenvie et Brudepar, ein Brautpaar copuliren.

Sammenvielſe, en, Trauung, Trau, Copulation.

Sammenvikle, v. a. zuſammenwickeln. Sammenvikle ſig, ſich verwickeln, ſich zuſammenwickeln.

Sammenvikling, en, Verwickelung.

Sammenvinde, v. a. zuſammenwinden.

Sammenvirke, v. a. zuſammenwürken, mitwürken.

Sammenvirkning, en, Mitwürkung.

Sammenvoxe, v. n. zuſammenwachſen, an einander feſtwachſen.

Sammenyde, adj. zuſammenſteuern, aufbringen, zuſammenlegen.

Sammeſlags, adj. einerley, von derſelben Art. Det er af ſammeſlags, das iſt von derſelben Sorte.

Sammeſteds, adv. an demſelbigen Orte, auf eben der Stelle.

Samqvem, et, Zuſammenkunft, Umgang den man mit Jemand hat.

Samt, praep. ſamt.

Samtale, en, Unterredung, Geſpräch. En lærd Samtale, eine gelehrte Unterredung. Holde Samtale, eine Unterredung halten.

Samtid, en, die Zeit in der man lebt, die gegenwärtige Zeit, die jetzt lebende Welt.

Samtlig, adj. u. adv. ſämtlich, geſamt.

Samtlighed, en, Sämtlichkeit, Gemeinſchaft, Geſamtſchaft. (ſelten).

Samtydig, adj. gleichbedeutend. 2. übereinſtimmend, einträchtig.

Samtydigen, adv. Idem.

Samtydighed, en, Aehnlichkeit, Gleichheit in der Bedeutung. 2. Einträchtigkeit, Einmüthigkeit.

Samtykke, et, Genehmigung, Beyfall, Erlaubniß, Gutheiſſen, Einwilligung. Med mit Samtykke, mit meiner Bewilligung. Item Vorwiſſen, Wiſſen. Uden mit Samtykke, ohne mein Vorwiſſen, ohne daß ichs wußte, und zugleich alſo ohne meine Bewilligung.

Samtykke, v. a. genehmigen, gutheiſſen, bewilligen, Beyfall geben, beypflichten. Samtykke i noget, etwas bewilligen,

seine

ſeine Einwilligung zu etwas geben.

Samtykker, en, der etwas genehmigt, bewilligt.

Samvittig, adj. gewiſſenhaft. Samvittigt Menneſke, gewiſſenhafter Menſch.

Samvittighed, en, Gewiſſen, moraliſches Gefühl des Gute oder Schlechten unſrer Handlungen, Bewußtſeyn. En god, en ond Samvittighed. Samvittigheden ſlaaer paa ham, das Gewiſſen ſchlägt ihm. Samvittigheden opvaagner. Jeg giør mig en Samvittighed derover, ich mache mir ein Gewiſſen daraus, d. i. ich halte es für unrecht. Det har jeg ikke kunnet bringe over min Samvittighed. Det har han paa ſin Samvittighed. Have en rum Samvittighed, ein geräumiges Gewiſſen haben.

Samvittighedsangſt, en, Gewiſſensangſt.

Samvittighedsbid, Plur. Gewiſſensbiſſe.

Samvittighedsfrihed, en, Gewiſſensfreyheit, Religionsfreyheit, Glaubensfreyheit.

Samvittighedsfuld, adj. gewiſſenhaft.

Samvittighedspligt, en, Gewiſſenspflicht.

Samvittighedsroe, en, Gewiſſensruhe.

Samvittighedsſag, en, Gewiſſensſache.

Samvittighedsnag, (Plur.) Gewiſſensbiſſe.

Samvittighedsſøvn, en, Gewiſſensſchlaf.

Samvittighedsſpørgsmaal, et, Gewiſſensfrage.

Samvittighedstvang, en, Gewiſſenszwang.

Samvittighedstvivl, en, Gewiſſenszweifel.

Sanct, adj. Sanct, heilig, der heilige.

Sand, adj. wahr, wahrhaftig. Ikke et ſandt Ord gaaer af hans Mund. Giøre ſandt, wahr machen, bekräftigen, beſtätigen. Blive ſandt, gewiß werden, beſtätigt werden. Det er ſandt. Saa ſandt, ſo wahr.

Sand, et, Sand. De Brandenborgſke Stater har meget Sand.

Sandaare, en, Sandader.

Sandagtig, adj. ſandigt.

Sandbad, et, Sandbad, (in der Chirurgie und Chemie).

Sandbænk, en, Sandbank.

Sandblandet, adj. mit Sand vermiſcht.

Sandbøſſe, ſ. Sandhuus.

Sandbunke, en, Sandhaufen.

Sanddrue, adj. wahrhaft, wahrheitsliebend, treu, redlich, zuverläßig.

Sanddruehed, en, Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe, Treue, Zutrauen.

Sanddynge, en, Sandhügel.

Sande, ſande med, v. a. bezeugen, bewahrheiten, bejahen.

Sandelholt, en, Sandelholz (Santalum).

Sandelig, ſandeligen, adv. wahrhaftig, gewiß, wahrlich, fürwahr, traun.

Sandemand, en, einer, der ſich für die Wahrheit einer Sache verbürget, Gewährsmann. Plur. Sandemænd, geſchworne Achtsmänner, die zu Beſichtigungen und Taxirungen gebraucht werden.

Sandfærdig, adj. wahrhaftig, gewiß, glaubwürdig.

Sandfærdigen, adv. Idem.

Sandfærdighed, en, Glaubwürdigkeit, Wahrhaftigkeit.

Sandfører, en, Sandführer, der Sand verkauft.

Sandgrav, en, Sandgrube, wo Sand gegraben wird.

Sandhed, en, Wahrheit, ſowohl als eine Eigenſchaft, als auch in ſofern ſolche erkannt wird, bewieſen wird. Sige god for Sandheden af noget, für die Wahrheit einer Sache gut ſagen. Tale Sandhed, die Wahrheit reden. Det er en Sandhed ſom ingen ſkal giendrive, das iſt eine Wahrheit, die niemand widerlegen wird. Prov. Sandhed faaer en Bruden Pande, wer die Wahrheit geigt, dem ſchlägt man den Bogen um die Ohren. Af Børn og Narrer faaer man Sandhed at vide, Kinder und Narren reden die Wahrheit.

Sandhob, en, Sandhaufen.

Sandhuus, et, Sandbüchſe, Streuſandbüchſe.

Sandig, adj. ſandig, voller Sand.

Sandkorn, et, Sandkorn.

Sandmand, ſiehe Sandfører.

Sandmige, en, Dintenfiſch, Blackfiſch (nach v. Aph.) ſonſt heißt er Blækſprute, Blækfiſk (Saepia Loligo).

Sandørk, en, Sandwüſte.

Sandpiil, en, Sandweide (Salix arenaria Linn.).

Sands, en, Sinn. Menneſket har fem Sandſer, der Menſch hat fünf Sinne. Hvad ſom falder i Sandſer, was in die Sinne fällt.

Sandſæk, en, Sandſack.

Sandſagn, et, Sage, Erzählung, Tradition. Et Sandſagn fra Oldtiden, eine Sage der Vorzeit.

Sandſe, v. a. u. n. ſeiner Sinne mächtig ſeyn, fühlen, empfinden, wahrnehmen.

Sandſekage, en, Ohrfeige, Denkzettel. Jeg vil give dig en Sandſekage, ich will dir ſo einen Denkzettel geben.

Sandſelig, adj. ſinnlich, was ſeinen Grund in den Sinnen hat, mit den Sinnen übereinſtimmend iſt. Sandſelige Følelſer, ſinnliche Gefühle. 2. ſinnlich, im Gegenſatz von geiſtig. Item unordentlich. Sandſeli-

ſelige Begierligheder, Forlyſtelſer, Adſpredelſer. Et meget ſandſeligt Menneſke.

Sandſeligen, adv. ſinnlich. Leve meget ſandſeligen, ſehr ſinnlich leben.

Sandſelighed, en, Sinnlichkeit. Hengiven til Sandſelighed, til de ſandſelige Lyſter, der Sinnlichkeit, den ſinnlichen Lüſten ergeben.

Sandſesløs, adj. ſinnlos. Item dumm; ohne Beſinnungskraft.

Sandſesløshed, en, Sinnloſigkeit, Bewußtloſigkeit.

Sandſeurt, en, Sinnkraut, eine Pflanze (Mimoſa).

Sandſige, v. n. (ſiehe ſige) wahrſagen, vorherſagen. Sandſige af Korter, af Kaffetaſſer oder Kaffekopper, af Fugle, af Hænderne, af Fødſelstimen.

Sandſigelſe, en, Wahrſagung, Wahrſagerey.

Sandſigen, en, das Wahrſagen.

Sandſiger, en, Wahrſager. Item einer, der die Wahrheit ſagt.

Sandſigerinde, en, Wahrſagerin.

Sandſigerie, et, oder

Sandſigerkonſt, en, Wahrſagerey, Wahrſagerkunſt.

Sandſigning, en, ſ. Sandſigelſe.

Sandſkovl, en, Sandſchaufel.

Sandſkude, en, Sandſchuite, Sandſchiff, Sandboot.

Sandſkyldige, adj. der wahre, der rechte, dem die Sache angeht. Det er den Sandſkyldige, das iſt der rechte.

Sandſtærgræs, et, Sandriedgras (Carex arenaria Linn.)

Sandſteen, en, Sandſtein.

Sandſynlig, adj. wahrſcheinlich.

Sandſynligen, adv. wahrſcheinlicherweiſe, vermuthlich.

Sandſynlighed, en, Wahrſcheinlichkeit.

Sandt, interj. wahr, wohl wahr. Item als adv. Det er ſandt, das iſt wahr.

Sanduhr, et, Sanduhr, Stundenglas (ſ. Timeglas).

Sandvei, en, Sandweg.

Sang, en, Geſang, Lied. Fugle Sang, lyriſk Sang, aandelig Sang, forlibt Sang. 2. Abtheilung eines größern Gedichts, das bisweilen in Geſänge abgetheilet wird.

Sangbund, et, (im gemeinen Leben) Sangboden, Reſonanzboden an muſicaliſchen Inſtrumenten.

Sanger, en, Sänger (nach den Regeln der Kunſt). Operaſanger, Opernſänger. 2. bey Dichtern wird es von den Singvögeln gebraucht, auch die Dichter ſelbſt heißen bisweilen Sangere.

Sangerinde, en, Sängerin.

Sangfugl, Singevogel (Olcen, Avis canora).

Sanggudinde, en, Göttin des Geſanges, der Dichtkunſt, Muſe.

Sang=

**Sangkonſt**, en, Singekunſt, Tonkunſt, Muſik.
**Sangmeſter**, en, Singemeiſter.
**Sangviis**, adv. geſangweiſe.
**Sanke**, v. a. leſen, ſammeln, zuſammenbringen. Sanke Midler, Güter ſammeln. Sanke Ved, Holz ſammeln. Sanke Ax, Aehren leſen. Sanke Troupper, Truppen ſammeln.
**Sanke**, v. n. p. ſich verſammeln, zuſammenkommen.
**Sankning**, en, das Sammeln.
**Sankeſted**, et, Ort der Zuſammenkunft, Ablager, Niederlage (gewöhnlich von verdächtigem Geſindel).
**Sannikel**, en, Sanikel, ein Kraut (Sanicula Linn.).
**Saphir**, en, Saphir, ein Edelſtein.
**Saphirblaa**, adj. ſapphirblau.
**Sappe**, en, Sappe, eine Art von Unterminirung.
**Sapperer**, en, Sappeur.
**Saracener**, ne, (Plur.) Saracenen, Araber, Nahme derjenigen Völker, welche unter der Oberherrſchaft der ehemaligen Caliphen ſtanden.
**Sardelle**, en, Sardelle, eine Art kleiner Heringe, in Norwegen Brislinger, Anſchovis, genannt.
**Sarder**, en, (in der Bibel) Sardonier, Carniol. 2. (bisweilen) Sardinier, einer von der Inſel Sardinien.
**Sardug**, en, Bohmſide (ſiehe Waarenlexicon).
**Sars**, en, Sarſche, eine Art wollenes Zeug. Nopred Sars, gekeperte Sarſche.
**Sarve**, v. a. ein Tau mit Lappen bewickeln.
**Sarvinger**, ne, Lumpen oder Lappen, womit die großen Schiffstaue umwickelt werden, damit ſie ſich nicht ſcheuern.
**Sarvning**, en, dieſes Bewikkeln ſelbſt.
**Sat**, adj. geſetzt, feſt. En ſat Mand, ein geſetzter Mann. En ſat Sind, ein geſetztes Gemüth. 2. ſatt. Jeg er ſat, ich bin ſatt. Item trunken, voll. 3. als p. p. von ſætte, wo aber mehrentheils ſadt geſchrieben wird.
**Satan**, en, Satan, Teufel.
**Sataniſk**, adj. ſataniſch.
**Sats**, en, ſiehe Sæt und Sætning.
**Satyre**, **Satire**, en, Satire, Spottgedichte, Spottrede.
**Satyreſkriver**, en, Satirenſchreiber.
**Satyrikus**, en, Satiriker, Spottvogel.
**Satyriſk**, adj. u. adv. ſatiriſch.
**Satyriſere**, v. a. ſatiriſiren, Satiren, ſpöttiſche Anmerkungen machen.
**Saug**, vulg. **Sav**, en, Säge. Skærpe en Saug, eine Säge ſchärfen.
**Saugblad**, et, Sägeblatt.
**Saugblok**, en, Sägeblock.
**Saugbord**, et, geſägtes Brett.
**Saugbuk**, en, Sägebock.

Sauge, oder ſave, v. a. ſägen, mit der Säge ſchneiden.

Saugebrænde, geſägtes Brennholz.

Saugeløn, en, Sägelohn.

Sauger, en, Säger.

Saugfiil, en, Sägefeile.

Saugfiſk, en, Sägefiſch (Squalus priſtis).

Saugmølle, en, Sägemühle.

Saugnæb, et, Sägeſchnäbler, Kneifer (ein Vogel, Plotus ſerrator).

Saugning, en, das Sägen.

Saugſkiærer, en, Säger.

Saugſmed, en, Sägenſchmied.

Saugſpaaner, ne, Sageſpäne.

Saugſtel, et, Sägegeſtell.

Saugtand, en, Sägezahn.

Saugtømmer, et, Bauholz, was geſägt werden ſoll, ganze Stämme, woraus tüchtiges Bauholz geſchnitten werden kann.

Saugværk, et, Sägewerk, Schneidemühle, Sägemühle.

Saurod, ſiehe Soerod.

Saus, en, Sauce, Brühe, Tunke.

Sav, ſiehe Saug.

Save, ſiehe Sauge.

Savn, et, Abweſenheit, Verluſt, Vermiſſung, Verlangen nach etwas, das man gehabt hat, und deſſen Verluſt man nun fühlt.

Savne, v. a. nicht haben, fehlen, vermiſſen. Jeg ſavner en Bog, ich vermiſſe ein Buch. Danmark ſavnede Folk, Dänemark fehlte es an Leuten. 2. nach etwas verlangen, vermiſſen, den Verluſt deſſelben fühlen. Danmark ſkal ikke ſavne ſaa meget den udødelige Bernſtorff fordi hans Søn træder i hans Fodſpoer.

Savnes, v. p. vermißt werden, entwandt, entfremdet ſeyn. Item zurückgewünſcht werden. Hun ſavnedes af den, der meeſt havde Aarſag at ſavne hende.

Savoyekaal, en, Savojekohl.

Sax, en, Scheere. Liden Sax, kleine Scheere. Krebsſax, Krebsſcheere. Gærtnerſax, Lyſeſax. Holde under Saxen, unter der Scheere halten.

Saxen, et, Sachſen.

Saxer, en, Sachſe.

Saxiſk, adj. ſächſiſch.

Scandere, v. a ſcandiren, Verſe nach ihrem Metrum, nach der Abtheilung ihrer Füße leſen.

Scanſion, en, Scanſion.

Scene, en, Scene, Auftritt im Schauſpiel. Item Anblick, Vorfall, Begebenheit. Alle diſſe ynkelige Scener maatte jeg være Tilſkuer til, von allen dieſen kläglichen Scenen mußte ich Zuſchauer ſeyn.

Scepter, et, Scepter, ſymboliſches Zeichen der höchſten Gewalt.

Sclave, ſiehe Slave.

Secret, et, heimliches Gemach, Secret.

Secretair, en, Secretair.

Secretariat, et, Secretariat.

Secretfeyer, en, der den Abtritt reinigt oder ausbringt, Nachtmann an einigen Orten.

Sect, en, Secte, beſondere, (hauptſächlich kirchliche) Parthey. 2. Nahme faſt aller ſüßen Weine, die man von Spanien und den canariſchen Inſeln bekömmt, Sect, Canarienſect.

Secthad, et, Sectenhaß.

Secterer, en, Sectirer, der gern Secten und Rotten ſtiftet.

Secteriſk, adj. ſectiriſch.

Section, en, Section, gewiſſe Unterabtheilung.

Secularisation, en, Secularisation, Verwandlung der geiſtlichen Staaten in weltliche.

Seculariſere, v. a. ſeculariſiren.

Secund, en, Secunde, der kleinſte gewöhnliche Theil einer Stunde, 60ſte Theil einer Minute, eben ſo in der Geometrie.

Secundant, en, Secundant.

Secundere, v. a. ſecundiren, unterſtützen, zu Hülfe kommen.

Secundeuhr, et, Secundenuhr.

Seddel, en, Zettel, klein Stück Papier. Bancoſeddel, Friſedel, Freyzettel, die Erlaubniß, welche ein Compagniechef ſeinen Soldaten giebt, ſich verheyrathen zu dürfen.

See, ſee der, ſiehe, ſiehe da.

See, v. a. (Imp. jeg ſaae, Perf. jeg har ſeet) ſehen, bemerken, wahrnehmen. See En komme, einen kommen ſehen. See efter En, einem nachſehen, ihm mit den Augen folgen. See over med noget, irgend worin Nachſicht gebrauchen, es überſehen, nicht ſehen wollen. See langt fra, von weitem erblicken. See paa En, einen anſehen. Jeg vilde gierne ſee at, ich ſähe es gerne, daß. Lade ſig ſee, ſich ſehen laſſen, z. E. für Geld. Item prunken, ſtolziren, dicke thun. See igiennem Fingre, durch die Finger ſehen. Det ſeer ham ud af Dinene, das ſieht ihm aus den Augen. Han kan ikke ſee af Dinene, er kann nicht aus den Augen ſehen. See dumt, dumm ausſehen. See ilde ud, übel ausſehen. En Kat kan jo ſee paa en Konge, Prov. die Katze ſiehet wohl den Kaiſer an.

Seeletøy, et, Pferdegeſchirr für Zugpferde, Kummet.

Seen, en, das Sehen (in zwey Silben).

Seen, adj. (in einer Silbe) langſam, träg. Seent Hoved, träger Kopf. Han er ſeent i den Sag, er iſt träge (faul, langſam) bey der Sache.

Seende, adj. (in drey Silben) ſehen, der ſehen kann.

Seendrægtig, adj. ſiehe ſeen das Adj.

Seendrægtigen, adv. langſam, träge, zaudernd, zögernd, ſchläfrig.

Seen-

**Seendrægtighed**, en, Trägheit, Zaudern, Schläfrigkeit, Phlegma.

**Seene**, en, Sehne, Sehnader, welche verſchiedene Theile des Cörpers verbindet und die Muſkeln in Bewegung ſetzt (Nervus).

**Seenebæven**, en, Nervenzittern (v. Aph.).

**Seenefuld**, adj. nervicht, nervös, kraftvoll.

**Seeneſpænden**, en, Spannung der Sehnen.

**Seenfærdig**, ſiehe ſeendrægtig.

**Seenfærdighed**, en, Trägheit.

**Seent**, adv. langſam, langſamer Weiſe, ſpät. Han kommer for ſeent, er kömmt zu ſpät.

**Seer**, en, Seher, Prophet.

**Segel**, ſiehe Seigl.

**Segel**, oder Segl, en, Sichel, womit man das Korn abſichelt (in Norwegen Sigd).

**Segelkrum**, adj. ſichelförmig.

**Segl**, et, ſiehe Seigl.

**Segne**, v. n. hinſinken, hinſtürzen, gleichſam aus Ohnmacht. Segne af, ſterben, hinfahren. Segne om, umſchwindeln, umſinken, umfallen, in die Knie ſinken.

**Seier**, ſiehe Seir.

**Seig**, Sej, oder Seg, adj. zähe, hart und ſehnicht zugleich.

**Seighed**, en, Zähigkeit.

**Seiglived**, adj. was ein zähes Leben hat, z. E. Katzen, Schlangen, Fröſche.

**Seiglivethed**, en, die vorbenannte Eigenſchaft, Lebenszähigkeit.

**Seigl**, Segl, Indſegl, et, Siegel. Føre et Seigl, ein Siegel führen. Trykke Seiglet paa, das Siegel aufdrücken. Brække Seglet, das Siegel brechen. Under vort hos trykte Seigl, unter unſerm beygedruckten Siegel.

**Seigle**, forſeigle, v. a. ſiegeln.

**Seiglbevarer**, en, Siegelbewahrer, Kanzler (in England).

**Seigling**, en, Siegeln, Siegelung.

**Seigljord**, en, Siegelerde, (Terra ſigillata) Nahme verſchiedener Erdarten, denen man eine mediziniſche Kraft beylegt, und die mit Stempeln des Orts, wo ſie herkommen, verſehen ſind. 2. eine gewiſſe zähe fettige Erde, die in Griechenland gefunden wird, und deren ſich die Römer zum Siegeln bedienten, und ſolche auch als Stoff zu Gefäßen und Abdrücken von allerley Figuren, gebrauchten.

**Seiglkyndighed**, en, Siegelkunde (Sphragiſtica).

**Seigllak**, et, Siegellack.

**Seiglvogter**, ſiehe Seiglbevarer.

**Seiglvox**, et, Siegelwachs (in den Canzeleyen).

**Seil**, Segl, et, Segel. Skibsſeil, Schiffsſegel.

Sætte Seilene til, die Segel beyſetzen. Beſtaae Seilene, die Segel einbinden. Gaae under Seil, unter Segel gehen. Stryge Seil, die Segel ſtreichen. Item figürl. ſich überwunden bekennen. Braſe Seilene, die Segel braſſen, d. i. ſie nach dem Winde richten. Opgive Seilene, die Segel ſchürzen. Rebe Seilene, die Segel einreffen.

Seilads, en, Schiffahrt, Seefahrt, das Segeln, Ueberfahren, Fahrt. En lykkelig Seilads, eine glückliche Fahrt. Forſtaae Seiladſen, die Seefahrt verſtehen, der Schiffahrt kundig ſeyn.

Seilbar, adj. ſchiffbar, was mit ſegelnden Schiffen befahren werden kann. Giøre en Strom ſeilbar, einen Strom ſchiffbar machen.

Seildug, en, Segeltuch.

Seile, oder Seyle, v. n. ſegeln, durch Hülfe der Segel ein Schiff im Waſſer fortbewegen laſſen. Vi har ſeilet heele Dagen igiennem. Seile i Grund, in den Grund ſegeln. 2. als v. a. auf etwas ſegeln und dadurch beſchädigen. Seile Broen i Stykker, eine Brücke entzwey ſegeln.

Seilen, Seiling, en, das Segeln.

Seiler, en, Segler, Schiff, welches ſegelt. En god Seiler, ein guter Segler.

Seilfærdig, adj. ſegelfertig. Være ſeilfærdig, ſegelfertig ſeyn.

Seilgarn, et, Segelgarn, womit die Segel genähet und woraus Seile gedrehet werden.

Seilivet, ſiehe Seiglived.

Seilmager, en, Segelmacher.

Seilraa, oder

Seilſtange, en, Segelſtange.

Seilſøſter, ne, (Plur.) die kleinen Reebänder am Segel, welche zur Verminderung derſelben gebraucht werden.

Seilſteen, en, ſiehe Magnet.

Seilſtikke, en, die untere Segelſtange, woran das Untertheil des Segels feſtgemacht wird.

Seiltoug, et, Segeltau.

Seing, en, kleine Mewe (von Aphelen).

Seir, en, ſiehe Seyer.

Seiſing, en, Seilergurt, im Plurali Seiſinger, die Taue an der Raae auf Schiffen.

Sekel, en, Seckel, ein Gewicht, ohngefähr ein Loth ſchwer. Im neuen Teſtamente aber eine Münze, ohngefähr einen halben Reichsthaler.

Sel, adj. arm, elend. Den ſelle Krop, der elende Leib. Det ſelle Menneſke, der elende Menſch.

Selje, en, Sahlweide (Salix caprea).

Sellerie, et, Sellerie.

Selſkab, et, Geſellſchaft. Selſkab af Lærde, Geſellſchaft von Gelehrten. Medlem af det borgerlige Selſkab,

Menne=

Menneſkerne ere fødte til Selſkab. Et Skueſpillerſelſkab.

**Selſkabelig**, adj. geſellſchaftlich, geſellig, der gerne Geſellſchaft macht, mit dem gut umzugehen iſt. Selſkabeligt Liv, geſelliges, geſellſchaftliches Leben.

**Selſkabelighed**, en, Geſelligkeit.

**Selſkabsbroder**, en, Geſellſchafter.

**Selſkabsregning**, en, Geſellſchaftsrechnung (in der kaufmänniſchen Arithmetik).

**Selſkabsſøſter**, en, Geſellſchafterin.

**Selſnæppe**, en, (ein Kraut) Warzenkraut (Cicuta viroſa).

**Selſom**, adj. ſeltſam, wunderlich.

**Selſomhed**, en, Seltſamkeit.

**Selſomt**, adv. ſeltſamlich.

**Selv**, pron. ſelbſt. Han giør det ſelv, er thut es ſelbſt. Af ſig ſelv, von ſich ſelbſt, von ſelbſt. Dies Pronomen wird im gemeinen Leben auch zu han, hun und de geſetzt, um den Herrn oder die Frau vom Hauſe, oder beyde anzuzeigen. Z. E. Er han ſelv hiemme? iſt der Herr zu Hauſe. Vil hun ſelv gaae ud? will die Frau ausgehen? De ſelv var ude, die Herrſchaft (nemlich Herr und Frau) waren aus.

**Selvanden**, adj. num. ſelbander.

**Selvbedrag**, et, Selbſtbetrug.

**Selvbehag**, et, Selbſtgefälligkeit, Eigenliebe.

**Selvbevidſthed**, en, Selbſtbewußtſeyn.

**Selvbuden**, adj. uneingeladen, ungebeten.

**Selvdød**, adj. eines natürlichen Todes geſtorben.

**Selve**, adv. ſelbſt, ſogar. Selve den Bedſte kan feile, ſelbſt der Beſte kann fehlen. Selve De, naadigſte Kronprinds, ville tilſtaae, ſogar Sie, gnädigſter Kronprinz, werden zugeſtehen.

**Selveier**, en, Eigenthümer, Grundherr.

**Selvfornægtelſe**, en, Selbſtverleugnung.

**Selvforagt**, en, Selbſtverachtung.

**Selvfornedrelſe**, en, Selbſterniedrigung.

**Selvfølelſe**, en, Selbſtgefühl, eigenes Gefühl (von ſeinem moraliſchen Zuſtande).

**Selvgiort**, adj. ſelbſtgemacht, nachgemacht, z. E. Selvgiorte Blomſter, ſelbſt gemachte (nicht gewachſene) Blumen. Selvgiort Adel, ſelbſt gebackener Adel. 2. ſelbſt gemacht, nicht von andern gemacht, eigen gemacht. Selvgiort Lærred, eigen gemachtes Leinen.

**Selvhed**, en, Selbſtheit, eigenes Selbſt, Ichheit.

**Selvherſker**, en, Selbſtherrſcher, Selbſthalter, ein Prädikat, welches die ruſſiſchen Monarchen in den ſpätern Zeiten angenommen haben.

**Selvherſkerinde**, en, Selbſtherrſcherin.

**Selvhevn**, en, Selbſtrache.

**Selvklog**, adj. ſelbſtklug, überklug, naſeweis.

**Selvklogſkab**, et, Eigendünkel, Naſeweisheit, Selbſtklugheit, Arroganz.

**Selvkundſkab**, et, Selbſtkenntniß.

**Selvlyd**, en, Selbſtlauter, Vocal.

**Selvlydende**, adj. ſelbſtlautend.

**Selvmægtig**, adj. ungebunden, ſein eigener Herr, frey.

**Selvmagt**, en. Ungebundenheit, Selbſteigengemacht, Freyheit.

**Selvmodſigelſe**, en, Selbſtwiderſpruch, etwas, das ſich ſelbſt widerſpricht.

**Selvmord**, en, Selbſtmord.

**Selvmorder**, en, Selbſtmörder.

**Selvmorderſke**, en, Selbſtmörderin.

**Selvopoffrelſe**, en, Selbſtaufopferung.

**Selvprøvelſe**, en, Selbſtprobe, Selbſtprüfung.

**Selvraadig**, adj. eigenmächtig, unbändig, zügellos. Item eigenſinnig, eigenwillig.

**Selvraadighed**, en, Eigenmächtigkeit, Eigenwilligkeit, Unbändigkeit. Item Eigenſinn.

**Selvroes**, en, Eigenlob, Selbſtlob, Selbſtruhm.

**Selvſamme**, pron. eben derſelbe, dieſelbe, daſſelbe.

**Selvſkud**, et, Selbſtſchuß. Her ligger Fodangler og Selvſkud, hier liegen Fußangeln und Selbſtſchüſſe (eine Art Schießgewehr, das ſo eingerichtet iſt, daß der, ſo es berührt, ſich ſelbſt ſchießen muß).

**Selvſkyldig**, adj. ſelbſtſchuldig.

**Selvſkyldner**, en, Selbſtſchuldner.

**Selvſtændig**, adj. ſelbſtſtändig, was durch ſich ſelbſt durch eigene Kraft beſteht. 2. was begriffen werden kann, ohne daß etwas anders hinzukömmt, daher ſelbſtſtändige Zahlen, ſelbſtſtändige Wörter (Subſtantiva) ſelbſtſtändige Laute (Vocales).

**Selvſtændighed**, en, Selbſtſtändigkeit.

**Selvtægt**, en, Anmaßung.

**Selvtagen**, p. p. angemaßt.

**Selvtagende**, adj. anmaßend, anmaßlich.

**Selvtilfredshed**, en, Selbſtzufriedenheit.

**Selvtillie**, en, Selbſtvertrauen.

**Selvtredie**, ſelb dritte.

**Selvtugt**, en, Bußpeitſche (v. Aph.).

**Selvtugtelſe**, en, Selbſtzüchtigung.

**Selvvillig**, adj. freywillig, aus eigenem Antrieb.

**Selvvirkende**, oder

**Selvvirkſom**, adj. ſelbſtthätig (ſpontaneus).

**Selvvirkſomhed**, en, Selbſtthätigkeit (Spontaneitas).

**Sement, et,** Cement.
**Semslæder, et,** ſchmiſch Leder.
**Senat, et,** Senat, Rath, Rathsverſammlung.
**Senator, en,** Senator, Rathsherr.
**Sende,** v.a. (Imp. jeg ſendte, Perf. har ſendt) ſenden, ſchikken.
**Sendebrev, et,** Sendſchreiben.
**Sendebud, et,** Botſchaft, Bote, Abgeſandter.
**Sendelſe, en,** Sendung.
**Sending, en,** Verehrung, Geſchenk.
**Senep, en,** Senf (Sinapi).
**Senepkrukke, en,** Senfkruke.
**Senepomſlag, et,** Senfumſchläge (Sinapismus). Bruge Senepomſlag, Senfumſchläge brauchen.
**Senepsblade,** (Plur.) Senfblätter (Senna, Colurea).
**Senepsdaaſe, en,** Senfdoſe, Senfbüchſe.
**Senepskande, en,** Senfkanne.
**Senepskorn, en,** Senfkorn.
**Senepsqværn, en,** Senfmühle.
**Senepsurt, en,** Senfkraut (Lampſana).
**Seng, en,** Bette, Lager. Gaae til Sengs, zu Bette gehen. Holde Sengen, das Bett hüten, krank ſeyn. Være nødt til at holde Sengen. Komme af Sengen, aus dem Bette aufſtehen. Rede Sengen, das Bette machen. De ſoge ikke Seng ſammen, ſie ſchlafen nicht bey einander (ſie leben nicht wie Eheleute mit einander). Hun er uden Seng, ſie kann ſchon auf ſeyn, ſie hütet das Bette nicht mehr (von einer Wiedergeneſenden).
**Sengebaand, et,** Bettband, zum Anhalten und Aufrichten.
**Sengebænk, en,** Bettbank, Bettſtelle, die bey Tage wie eine Bank eingeſchoben werden kann.
**Sengebekken, et,** Nachtbekken.
**Sengebetræk, et,** Bettüberzug.
**Sengebræt, et,** Bret in die Bettſtelle.
**Sengedække, en,** Bettdecke, eigentlich aber nur die Spreitedecke, womit das Bett aufgeſchmückt wird.
**Sengedyne, en,** Bettzeug, Pfühl, Küſſen, Unter- Oberbette.
**Sengefiær, en,** Bettfedern.
**Sengefod, en,** Bettſtellenfuß.
**Sengegardine, en,** Bettgardine.
**Sengegulv, et,** der Boden in der Bettſtelle, die Bettbretter.
**Sengehalm, en,** Bettſtroh.
**Sengekammer, et,** Bettkammer, Schlafkammer.
**Sengekammerat, en,** Schlafgeſell, Bettgenoß, Schlafcamerad.
**Sengeklæder, ne,** (Plur.) Bettzeug, Bettgeräth, Betten.

Sen-

**Sengelagen**, et, Bettlaken, Betttuch.

**Sengeliggende**, adj. bettlägerig.

**Sengeomhæng**, et, Bettumhang.

**Sengeſøſter**, en, Bettſchweſter, Beyſchläferin.

**Sengeſted**, et, Bettſtelle, Bettſponde.

**Sengeſtolpe**, en, Bettſtollen, Bettſtieper.

**Sengetæppe**, en, Spreitedecke über ein aufgemachtes Bette.

**Sengetege**, en, Bettwanze (v. Aph.).

**Sengetid**, en, Schlafzeit, Zeit zu Bette zu gehen.

**Sengevaar**, en, Bettbühre.

**Sengevarmer**, en, Bettwärmer, Bettpfanne.

**Sentens**, en, Sentenz, ein kurzer, reichhaltiger Spruch. 2. Urtheil.

**Seqveſter**, en, Sequeſter, gerichtlicher Verwalter ſtreitiger Güter.

**Seqveſtration**, en, Sequeſtration, Verwaltung ſtreitiger oder auch zu einer Concursmaſſe gehöriger Güter.

**Seqveſtrere**, v. a. ſequeſtriren, verwalten.

**Seqveſtrering**, en, Sequeſtrirung.

**Serail**, et, Serail (bey den Türken) Schloß, Pallaſt, worin ſie ihre Frauenzimmer verwahren.

**Serenade**, Serenate, Abendmuſik, unter freyem heitern Himmel.

**Sergeant**, en, Sergeant, vornehmſter Unterofficier bey einer Compagnie, auch Feldwebel.

**Seredſe**, ſiehe **ſteridſe**.

**Serpentinſteen**, en, Serpentinſtein, Schlangenſtein (Ophites).

**Serum**, et, Blutwaſſer (Serum).

**Serviette**, en, Serviette.

**Serviis**, en, Servis, Service. **Sølvſerviis**, Silberſervice.

**Seſam**, ſiehe **Siſam**.

**Seſel**, en, (ein Kraut) Seſel, Steinkümmel (Seſeli).

**Seſterts**, et, eine Silbermünze der alten Römer, ohngefähr fünf Dreylinge werth.

**Seſtertspenge**, Seſterzpfennig, etwa ein halber Dreyling.

**Sevenbom**, en, Säbenbaum, Sevenbaum, ein ſtets grünendes Buſchgewächs von Wachholderart (Juniperus Sabina Linn.).

**Sex**, adj. num. card. ſechs. **Klokken er ſex**, die Glocke iſt ſechs, es iſt ſechs Uhr. **For ſex Uger ſiden**, vor ſechs Wochen. **Kiøre med Sex**, mit Sechſen fahren.

**Sexaarig**, adj. ſechsjährig.

**Sexdobbelt**, adj. ſechsfach, ſechsfältig.

**Sexer**, en, Sechſer. **To Sexer**, zwey Sechſer.

**Sexfodet**, adj. ſechsfüßig.

**Sexfold**, adj. ſechsfältig.

**Sexhundrede**, num. card. ſechshundert.

**Sexhundredſte**, num. ord. ſechshundertſte.

**Sexgange**, num. ſechsmal.

**Sexkant**, en, Sechseck.

**Sexkanted**, adj. ſechseckigt.

**Sexliniet**, adj. ſechslinicht.

**Sexmaanedlig**, adj. ſechsmonatlich.

**Sexradet**, adj. in Reihen von ſechs, je ſechs in einer Reihe.

**Sexſpœndig**, adj. ſechsſpännig.

**Sexſtraalet**, adj. (in der Naturgeſchichte von Seeſternen) ſechsſtrahlicht.

**Sext**, en, eine Sechſte (in der Muſik). **Den ſtore Sext**, **den liden Sext**.

**Sexten**, num. card. ſechzehn.

**Sextende**, num. ord. ſechzehnte.

**Sextendeel**, en, Sechzehntheil.

**Sextener**, en, (im Piquetſpiel) ſechſte Quinte, ſechs auf einander folgende Blätter von einer Farbe.

**Sextengange**, num. ſechzehnmal.

**Sextenlødig**, adj. ſechzehnlöthig. **Sextenlødigt Sølv**, ſechzehnlöthiges (d. i. ganz feines) Silber ohne Zuſatz.

**Sey**, ſiehe **ſeig**.

**Seyer**, en, Sieg, Ueberwindung. **Vinde Seyer**, den Sieg gewinnen. **Beholde Seyer**, den Sieg behalten.

**Seyerherre**, en, Sieger, Ueberwinder.

**Seyerkrone**, en, Siegeskrone, Krone, womit die Sieger gekrönt wurden. Item im theologiſchen Sinn, die nach überſtandenen Prüfungen und Leiden erlangte Seligkeit. 2. (eine Blume) Prachtlilie (Glorioſa ſuperba).

**Seyerriig**, adj. ſiegreich, ſieghaft.

**Seyersfyrſte**, en, Siegesfürſt.

**Seyersſkriig**, et, Siegesgeſchrey.

**Seyersſang**, en, Siegeslied.

**Seyersſtøtte**, en, Siegesdenkmaal, Siegesſäule.

**Seyerstegn**, et, Siegeszeichen.

**Seyerstog**, et, Siegeszug, Triumph.

**Seyerværk**, et, Schlageuhr, Seigeruhr. obſolet.

**Seyervinding**, en, Siegen, Sieg.

**Seyervinder**, en, Sieger, Ueberwinder.

**Seyersvogn**, en, Siegeswagen.

**Seyl**, ſiehe **Seil**.

**Siæl**, en, Seele. 1. **Den fornuftige Siæl**, vernünftige Seele. **Dyrenes Siæle ere uden Fornuft**, die Seelen der Thiere haben keine Vernunft. 2. der leere Raum im Lauf eines Feuergewehrs. 3. das Mark in einer Federpoſe. 4. (bey den Gipſern) die Form, über welche gegoſſen wird. 5. (bey den Tuchmachern) das dünne Stück Eiſen inwendig im Weberſchiff. 6. die lange ſilberfarbige Blaſe im Hering. Man verſteht auch darunter das, was einem Dinge überhaupt Leben, regelmäßige

Bevægung und Wirkſamkeit gibt. Han er Siælen i Forretningere, er iſt die Seele der Geſchäfte. Mangfoldighed er Siælen af Fornøielſer. Item ſtatt Menſch. Der er ingen Siæl hiemme, da iſt keine Seele zu Hauſe.

Siælden, ſiehe ſielden.

Siæleangſt, en, Seelenangſt, Herzensangſt.

Siælebyrde, en, Laſt der Seele, Seelenlaſt, Sünde, böſes Gewiſſen.

Siæleevne, en, Seelenkraft, Seelenvermögen.

Siæleføde, en, Seelenſpeiſe, Seelennahrung, Seelenweide.

Siælefred, en, Seelenfriede.

Siælefrelſe, en, Seelenheil.

Siælehyrde, en, Seelenhirte, Paſtor.

Siælelæge, en, Seelenarzt.

Siælelægedom, en, Seelenarzeney, Seelentroſt.

Siælelos, adj. geiſtlos, ſeellos, gefühllos.

Siælemeſſe, en, Seelmeſſe, Seelamt, (in der römiſchen Kirche).

Siælemord, en, Seelenmord, (durch Verführung).

Siælemorder, en, Seelenmörder. Verführer der Unſchuld.

Siæleqvægende, adj. ſeelerquickend.

Siæleroe, en, Seelenruhe, gutes Gewiſſen, Gewiſſensruhe.

Siæleſkat, en, Seelenſchatz; ein gewiſſes theologiſches Buch, das dieſen Titel führt.

Siæleſorger, en, Seelenſorger.

Siæleſtrid, en, Seelenſtreit, Seelenkampf.

Siæletrøſt, en, Seelentroſt.

Siæletyv, en, Seelendieb, Seelenräuber.

Siæleven, en, Seelenfreund.

Siælevandring, en, Seelenwanderung. (Metempſychoſis).

Siaſked, ſiattet, adj. ſchlüpfrig; ſchlotterig, ſchlappig.

Sjau, oder Siou, en, (auf Schiffen) Schau; eine zuſammengewickelte und aufgehiſſete Flagge, zum Zeichen, daß die Mannſchaften an Bord kommen ſollen, die ſich davon entfernt haben.

Siebenſak, en, kleiner Sack, kleiner Beutel, mit allerley Siebenſachen.

Sibylla, en, Sibylle.

Sid, adj. (das i lang) niedrig, lang herunter.

Sidde, v. n. (Imp. Jeg ſad, Perf. har ſiddet) ſitzen. Sidde paa Stoelen, paa Bænken, paa den blotte Jord. Sidde godt til Heſt. 2. figürl. Sidde for Maleren, dem Mahler ſitzen. Han ſidder varmt, er ſitzt warm, er iſt im guten Stande. Sidde paa Livet, auf den Tod ſitzen. Sidde i Siæld, in Schulden ſitzen. Der ſidder megen Sliim for Bryſtet, Es ſitzt viel Schleim auf der Bruſt. Kiolen ſidder godt paa

paa Dig, der Rock ſitzt dir gut.

Sidden, en, das Sitzen.

Siddende, part. ſitzend. Siddende Levemaade, ſitzende Lebensart. Siddende Arbeyde.

Side, en, Seite. Gaae ved den høire Side af En, einem an der rechten Seite gehen. Gaae ved Ens venſtre Side. Figürl. Have En paa ſin Side. Lægge ſig paa den lade Side; Det er hans ſvage Side.

Sidebeen, ſiehe Ribbeen.

Sideblik, et, Seitenblick. Kaſte ſkiæve Sideblik paa En, ſchiefe Seitenblicke auf jemand werfen.

Sidebrædt, et, Seitenbret.

Sidebygning, en, Nebengebäude, Seitenflügel.

Sideflade, en, Seitenfläche.

Sidedør, en, Seitenthür, Nebenthür.

Sidefleſk, en, Speckſeite.

Sidegevær, et, Seitengewehr, Säbel, Degen, Hirſchfänger.

Sidegavl, en, Seitengiebel.

Sidehøvl, en, Seitenhobel (bey den Büchſenſchäftern).

Sidelæn, en, Seitenlehne, zum Unterſchied von Rücklehne.

Sidelinie, en, Seitenlinie, Nebenlinie. (In der Geometrie) Linie welche eine von den Seiten einer Figur ausmacht. 2. (in Geſchlechtsregiſtern) zum Unterſchiede von Hauptlinie, grade auf und abſteigende Linie. Landgreyſkabet Heſſen er deelt imellem to Hovedlinier og tre Sidelinier.

Siden, 1. adv. hernach, nachher, ſeit. Siden jeg har ſkrevet ved denne Bog, Seitdem ich an dieſem Buche geſchrieben habe. Jeg har ikke ſeet ham ſiden, ich habe ihn nachher nicht geſehen. Dieſes Adverbium ſtehet im Däniſchen oft überflüßig, beſonders wenn eine gewiſſe Zeit aufgerechnet wird, die ſeit einer Begebenheit verfloſſen, und wird alsdann im Deutſchen nicht überſetzt, als: For fleere Uger ſiden, vor mehrern Wochen. For ni Aar ſiden, vor neun Jahren. 2. Conj. weil, dieweil; Siden jeg ikke kan giøre det ſaa godt ſom jeg vilde, weil ich es nicht ſo gut machen konnte.

Sideſaar, et, Seitenwunde.

Sideſting, en, Seitenſtechen (Pleuris).

Sideſtød, et, Seitenſtoß.

Sideſtykke, et, Seitenſtück, Stück aus der Seite. 2. figürl. Gegenſtück, Seitenſtück zu einer Schrift, einem Buche, einem Schauſpiel.

Sidetal, et, (Plur. Sidetal) Seitenzahl.

Sidetegning, en, Zeichnung von der Seite (en Profil).

Sidevæg, en, Seitenwand.

Sideværelſe, et, Nebenzimmer, Seitenzimmer.

Sidevee, en, Seitenweh, Seitenſtechen.

Sidevey, en, Seitenweg, Nebenweg.

Sidevind, en, Seitenwind, halber Wind.

Sidſt, adj. letzt. Den ſidſke Maaned. næſt ſidſt, vorletzt. Jeg ſiger det til ſidſt, ich ſage es zum letztenmal. Til god ſidſt, zu guter letzt. Sidſt Villie, letzter Wille, Teſtament. 2. adv. neulich, jüngſthin, vor einiger Zeit.

Sidſtleden, adv. neulich; letztens, verwichens, vor einiger Zeit.

Sie, v. a. ſeihen, ſeigen. Sie igiennem, durchſeigen. Sie Melk, Milch ſeigen. 2. (in Norwegen) ſich an einem Seil, das von einigen oben auf der Felſenwand ſtehenden Männern feſtgehalten und allmählich niedergelaſſen wird, an ſolcher Felſenwand herunterlaſſen, um die Neſter der Eydergänſe aufzuſuſuchen, und die Eyderdunen daraus zu ſammeln, oder auch die Vögel ſelbſt zu fangen und zu tödten.

Sie, en, Sieb, Seige, wo etwas durchgeſeihet wird.

Sieklud, en, Seihetuch, Seihelappen.

Sieklæd, et, Idem.

Sielden, adj. ſelten, rar. (Plur. ſieldne).

Sieldent, adv. ſelten.

Sieldenhed, en, Seltenheit, Rarität.

Sien, en, das Seihen, Seigen. 2. das beſchriebene Herunterlaſſen an einem Seile (in Norwegen).

Siening, ſiehe Sien, eben vorher.

Siette, num. ord. ſechſte. For det ſiette, ſechſtens.

Siettedeel, en, Sechstheil, Sechſtel.

Sig, pron. recipr. ſich, wird eben ſo wie im Deutſchen gebraucht.

Sige, v. a. (Imp. Jeg ſagde, mit kurzem a. Perf. Jeg har ſagt, Imper. ſiig) ſagen. Sige forud, vorherſagen. Sige ſin Mening. Sige ſig af med En, einem entſagen; Sige nei til, verneinen. Det har intet at ſige; Det har meget at ſige. Han har meget at ſige, er hat viel zu ſagen, ſteht in großem Anſehen. Han har intet deri at ſige, er hat nichts darein zu reden. Sige god for En, für einen gut ſagen. Som ſagt ſaa giort, wie geſagt, ſo gethan. Sige efter, nachſagen, wieder ſagen. Sige En noget efter, einem etwas nachſagen. Det ſkal man ikke ſige mig efter, das ſoll man mir nicht nachſagen. Man ſiger alt got om ham, man ſagt alles gutes von ihm. Det ſiger klap, das ſagt klap. Det er lettere ſagt end giort, das iſt leichter geſagt als gethan.

Sigen, en, Sagen. Efter hans Sigen, ſo wie er ſagt, nach ſeiner Rede.

Sigende, et, Sage, Gerücht.

Signal, et, Signal, Zeichen.

Signaliſere, v. a. ſignaliſiren, Zeichen geben. 2. als v. rec. ſignaliſere ſig, ſich auszeichnen.

Signatur, en, Signatur. 1. (in den Canzeleyen) Unterſchrift eines Documents mit den bloßen Anfangsbuchſtaben. 2. (in den Buchdruckereyen) Bogenzeichen, der Buchſtabe, womit jeder Bogen bezeichnet wird. 3. in der Muſik die Kreutze oder b, welche vor einem Stück ſtehen, um die halben Töne zu bezeichnen.

Signe, v. a. Zauberſegen ſprechen, ſegnen, beſprechen. Korſe og ſigne ſig, ſich kreuzen und ſegnen.

Signekielling, oder

Signekone, en, Segenſprecherin, ein Weib, das Feuer, Wunden, die Roſe und dergl. durch Segenſprechen heilen zu können, vorgibt.

Signen, en, Segenſprechen.

Signer, Signemand, en, Segenſprecher.

Signere, v. a. ſigniren, unterzeichnen, unterſchreiben. Item mit gewiſſen Zeichen bemerken.

Signet, en, Siegel, Inſiegel, Petſchaft.

Signetring, en, Petſchierring.

Signetſtikker, en, Petſchierſtecher.

Signetſtikkerkonſt, en, Petſchierſtecherkunſt.

Sigt, (bey Kaufleuten) et, Sicht, Zahlungsfriſt, Zahlungszeit.

Sigtbar, adj. ſichtbar, ſ. ſynlig, welches beſſer däniſch iſt.

Sigte, v. n. (beym Schieſſen) zielen, ſigte efter noget, nach etwas zielen, item figürl. zielen, abzielen, ſich beziehen, dahin gehören. Alt dette ſigter derhen at forderve ham, alles dieſes zielet dahin, ihn zu verderben. Dette ſigter til det Foregaaende, dies bezieht ſich auf das Vorhergehende. 2. Schuld geben, anklagen, beſchuldigen. Han ſigter ham for Tyverie, er beſchuldigt ihn der Dieberey.

Sigte, v. a. ſieben, durch ein Sieb ſchlagen.

Sigte, en, Sieb; Fiin Sigte, grov Sigte.

Sigte, et, (auf Büchſen und anderm Schießgewehr) Viſir, Geſicht, Korn. Tage Sigte paa noget, nach etwas viſiren, welches auch durch ein Diopter geſchehen kann. 2. Ziel, Abſicht. Det er allene hans Sigte, das iſt ſeine einzige Abſicht, ſein einziges Ziel. Naae ſit Sigte, ſeine Abſicht erreichen. 3. Geſicht, Augen. Have noget i Sigte, etwas im Geſicht, auf dem Korne, im Augenmerk haben; Tabe ſin Henſigt af Sigte, ſeinen Zweck aus den Augen verlieren.

Sigtekorn, et, das Korn vorn auf dem Lauf eines Schießgewehrs.

Sigtelſe, en, das Zielen etc. ſiehe das Verbum Neutrum.

Sigtemager, en, Siebmacher.

Sigtemeel, et, ausgeſichtetes Mehl, fein Mehl.

Sigtepunkt, en, Geſichtspunkt.

Sigteſtøv, et, Sichtſtaub.

Sigtning, en, das Sieben.

Siid, lav, adj. lang herabhängend; Side Klæder, Kleider, die weit herunter gehen, lange Kleider.

Siiv, ſiehe Siv.

Sikker, adj. ſicher, gewiß, 2. ſicher, geſichert, ohne Gefahr.

Sikkerhed, en, Sicherheit. Bringe i Sikkerhed, in Sicherheit bringen. Sikkerhed i Pengeſager, ſkriftlig Sikkerhed. Sikkerhed i aandelige Ting, die geiſtliche Sicherheit, Schlaf des Gewiſſens.

Sikkerligen, adv. ſicherlich, ohne Zweifel.

Sikkert, adv. ſicher, ohne Gefahr. Gaae ſikkert, ſicher gehen, nichts zu befürchten haben wollen.

Sild, en, Häring, Hering. Friſke Sild, friſche Heringe. Flækkeſild, Flickhering, geſpaltene und geräucherte Heringe. Holſteenſke Sild, Bücklinge. Fløe Sild, Heringe ſchichten.

Sildbuiſe, en, Heringsjäger, Heringsbuyſe, (Benennung der auf den Heringsfang ausgegangenen Schiffe).

Silde, adv. ſpät. Tidlig og ſilde, früh und ſpät. Gaae ſilde til Sengs, ſpät zu Bette gehen. Komme for ſilde, zu ſpät kommen. Bedre ſilde end aldrig.

Sildefødning, en, Spätling, was ſpät im Herbſte gebohren wird, (von Lämmern, auch bisweilen von Kindern, die nach des Vaters Tode gebohren werden).

Sildefiſkerie, et, Heringsfiſcherey.

Sildefangſt, en, Heringsfang.

Sildegarn, et, Heringsnetz.

Sildeglimt, et, Heringsblick, der Glanz oder Schein, den die Heringe von ſich geben, wenn ihrer eine große Menge beyſammen iſt.

Sildekræmmer, en, Heringskrämer, Speckhöker.

Sildelage, en, Häringslake.

Sildemoden, adj. ſpät reif.

Sildenæt, et, Häringsnetz.

Sildepibe, en, Häringsſeele.

Sildeſalter, en, Heringsſalzer, Schichter, Einleger.

Sildeſaltning, en, Heringsſalzen.

Sildeteen, en, Häringsſtäbchen.

Sildetønde, en, Heringstonne.

Sildig, adj. ſpät. Sildig Anger, ſpäte Reue. Det bliver ſildig, es wird ſpät.

Han

Han kommer meget ſildig, er kömmt ſehr ſpät.

Silhouette, en, Schattenriß, Silhouette.

Silhouettere, v. a. ſilhouettiren, Schattenriſſe machen.

Silke, en, Seide. Silke af Træer, Baumſeide. Raa Silke, ſpunden Silke. Prov. Han ſpinder ingen Silke derved, er ſpinnt keine Seide dabey. 2. als adj. ſeiden, von Seide. Silke Handsker, ſeidene Handſchue. Silke Baand, ſeidenes Band.

Silkeavl, en, Seidenbau.

Silkebaſt, et, Seidenbaſt, ein von Baumrinde gewebtes Zeug, das dem Seidenzeuge ſehr ähnlich iſt.

Silkefabrik, en, Seidenmanufaktur.

Silkefarver, en, Seidenfärber.

Silkekræmmer, en, Seidenkrämer.

Silkekram, en, Seidenhandlung.

Silkelidſe, en, Seidenlitze.

Silkeorm, en, Seidenwurm. (Bombyx).

Silkeſpind, et, Seidengeſpinnſt.

Silkeſpinder, en, Seidenſpinner.

Silkeſpinderſke, en, Seidenſpinnerin.

Silkeplante, en, Seidenpflanze (Asclepias ſyriaca) eine virginiſche Pflanze, an deren Saamen etwas rauhes ſitzt, das der Seide ähnlich iſt.

Silkeſtrømper, ne, ſeidene Strümpfe.

Silketøi, et, Seidenzeug.

Silkevæver, en, Seidenweber.

Silkevat, et, ſeidene Watten.

Simle, en, Semmel, Semmelbrodt.

Simleſkive, en, Semmelſchnitte.

Simonie, en, Simonie, Beſetzung geiſtlicher Aemter für Geſchenk und Gaben; vom Zauberer Simon alſo genannt, der den Apoſteln Geld anbot, um den heiligen Geiſt (d. i. die Kraft Wunder zu thun) von ihnen zu empfangen. Mithin auch Erwerbung ſolcher Aemter durch Geld und Geſchenke. Begaae Simonie, Simonie begehen.

Simpel, adj. ſimpel, ungekünſtelt, gerade weg. 2. einfach, nicht doppelt. 3. einfältig, dumm.

Sims, en, Geſims, ausgekehlte Leiſte an Tiſchlerarbeiten.

Simshøvl, en, Geſimshobel.

Simsſteen, en, Geſimsſtein.

Sin, im Neutro ſit, (pron. poſſeſſ.) ſein, ſeine, ihr, ihre. Siehe über dieſes Pronomen Badens reſouneret danſk Grammatik, pag. 132 und 133. und Todes neue däniſche Grammatik für Deutſche §. 480, 481. 482. p. 115.

Sind, et, Sinn, Meinung, Gedanke, Vernunft, Seele, Geiſt, Gemüth. Efter mit Sind, nach

nach meinem Sinn, nach meiner Meinung, meinem Willen. De vare alle af eet Sind, ſie waren alle eines Sinnes. Slaae af Sinde, aus dem Sinne ſchlagen, nicht mehr daran denken. Saa mange Hoveder ſaa mange Sind, ſo viel Köpfe, ſo viel Sinne. Muntert Sind, munterer Geiſt. Got Sind ondt Sind, gutes, böſes Gemüth. Noch merke man die Redensarten: Det rinder mig i Sinde, es fällt mir ein, es kömmt mir in den Sinn. Have i Sinde, Willens ſeyn, geſonnen ſeyn. Blive anderledes til Sinds, anders Sinnes werden, welches letzte doch beſſer durch: Blive anderledes ſindet, gegeben wird.

Sindal oder Sindel, en, Zindel, Sindel, Sendel, ein ſehr dünnes durchſichtiges Gewebe von Gold, Silber, Seide oder Flachs.

Sindbillede, et, Sinnbild, Vorſtellung, Denkzeichen, Symbol.

Sindbilledlig, adj. ſinnbildlich.

Sinde, en, For denne Sinde, für dieſes mal.

Sindelav, et, Gemüth, Gemüthsbeſchaffenheit.

Sindet, adj. 1. Willens, Sinnes, geſonnen. Jeg er ſindet at reiſe til Hamborg. Jeg er ikke ſindet at gjøre det. 2. geſinnt. Være vel eller ilde ſindet, gut oder übel geſinnt ſeyn. Himliſk, jordiſk, venlig, fiendtlig, keiſerlig, franſk, republikanſt ſindet.

Sindig, adj. ſinnig, bedachtſam, item langſam, Fuß vor Fuß.

Sindigen, adv. Idem.

Sindighed, en, Sinnigkeit, Gelaſſenheit, Mäßigung. Sindighedsaand, Geiſt der Mäſſigung.

Sindrig, adj. ſinnreich, klug, erfinderiſch.

Sindrigt, adv. Idem.

Sindrighed, en, Scharfſinnigkeit, Scharfſinn, Erfindungskraft.

Sinds, til Sinds, adj. Willens, Vorhabens, geſonnen.

Sindsbeſkaffenhed, en, Gemüthsbeſchaffenheit, Gemüth, Neigungen.

Sindsbevægelſe, en, Gemüthsbewegung, Rührung, Erregung der Leidenſchaften.

Sindsbortvendelſe, en, Abneigung, Widerwille.

Sindsforfatning, en, Gemüthszuſtand, Gemüthsverfaſſung.

Sindsfryd, en, Gemüthsfreude, Seelenfreude.

Sindskraft, en, Gemüthskraft.

Sindslidelſe, en, Leidenſchaft, Gemüthsunruhe.

Sindsrolighed, en, Gemüthsruhe, Zufriedenheit.

Sindsſyg, adj. gemüthskrank, melancholiſch, hypochondriſch.

**Sindsſygdom**, en, Gemüthskrankheit.

**Sindstilbøielighed**, en, Gemüthsneigung, Hang.

**Sindstilſtand**, en, Gemüthszuſtand.

**Sindsuroelighed**, en, Gemüthsunruhe.

**Sine**, die Seinigen, ſeine Hausgenoſſen, Kinder, Geſinde, item ſeine Parthey.

**Singrøn**, et, Singrün, Wintergrün, Winterlilie (Vinca minor).

**Sink**, et, Zink, ein weißblaues, etwas geſchmeidiges Halbmetall.

**Sinke**, et, Zinke, muſikaliſches Blasinſtrument. 2. der unterſte in der Schule, A B C Schütz, einer der eben anfängt zu lernen.

**Sinke**, v. a. u. n. zögern, verzögern, aufhalten, ſo daß eine Sache keinen Fortgang hat. **Sinke ſig**, ſich aufhalten, zögern, zaudern. 2. v. a. (bey den Tiſchlern) einſägen, einzapfen, zinken.

**Sinkeblæſer**, en, Zinkenbläſer.

**Sinkelectie**, en, die unterſte Claſſe in der Schule.

**Sinkelſe**, en, Verzögerung, Aufenthalt. **Det voldede os megen Sinkelſe.**

**Sinketap**, en, (bey den Tiſchlern) Zinken, Zapfen.

**Sinkſom**, adj. zögernd, langſam, was viel Zeit wegnimmt.

**Sinne**, en, (in der Wundarzeneykunſt) Schiene, welche bey Beinbrüchen angelegt wird. (Lamina).

**Sinner**, ne, (plur.) Abfall von Gold oder Silber und andern Metallen; Hammerſchlag, Schlakken, vorzüglich die glühenden Eiſenſtückchen, die beym Schmieden abfliegen.

**Sinober**, et, Zinnober (Cinnabaris).

**Signe**, v. a. Zeichen geben. **Man ſignede fra Skibet vet ſammenbunden Flagſætning.**

**Sip**, adj. ein auch in Holſtein gebräuchliches Beywort, von ſolchen, die ſich ſtellen, als lebten ſie nicht eben ſowol von Eſſen und Trinken, und hätten nicht eben ſolche Natürlichkeiten an ſich, wie andere Menſchen. **Hun er ſaa ſip**, ſie iſt ſo zip, ſo übermäßig fein, eingezogen und zurückhaltend.

**Siphed**, en, dieſe Eigenſchaft ſelbſt. **Det gaaer alt for vidt med hendes Siphed.**

**Sirat**, **Sirater**, ſ. **Prydelſer**.

**Sire**, v. a. zieren, auszieren.

**Sirts** ſ. **Sars**.

**Sirup**, en, oder **Syrop**, Sirup.

**Siſam**, **Siſamurt**, en, Seſam, Seſamkraut, Fingerkraut, (Seſamum).

**Siſe**, v. a. veraccisen.

**Siſe**, en, Acciſe, Zoll.

**Sisgen**, **Siſe**, en, Zeiſig, (Linaria viridis) auch **Grønſisgen**.

Sisgengrøn, adj. zeiſiggrün. Et Æſel ſisgengrøn med røde Fødder.

Sit, 1. ſiehe Sin. 2. Neutr. (von Sine) das Seinige was er hat. Han fordrer Sit, er fordert das Seine. Hver ſynes om Sit, jedem gefällt das Seine.

Sitrer, ne, krumme Schiffshölzer.

Sits, en, Zitz, Cattun.

Situation, en, Lage, in der unſere Angelegenheiten ſind. 2. Stellung, Lager.

Situationsbog, en, Lagerbuch.

Siuſk, en, Schlappſtrumpf, Schludderhans, der nicht einmal ſeine Strümpfe aufbinden mag.

Siuſkvoren, adj. nachläßig, ſchluddrig, ſorglos, liederlich. En ſiuſkvoren Arbeider, ein liederlicher Arbeiter, der über die Arbeit weghudelt.

Siv, et, Binſe, Riet, Rietgras, Schilf. (Scripus Linn.).

Sivkniv, en, Binſenmeſſer.

Sivkurv, en, Binſenkorb, Korb von Binſen geflochten.

Sivmatte, en, Binſenmatte.

Sivtræk, et, (in der Baukunſt) Binſenzug.

Skaade, en, Plur. Skaader, oder Skodder, Riegel, Thürriegel. 2. Fenſterladen.

Skaal, en, Schale, Becken, Baſſin. Item Schälchen, woraus getrunken wird. 2. ſoviel als das deutſche Geſundheit, oder Ihr Wohlſeyn, oder Proſt beym Trinken. Jeg drikker din Skaal, ich trinke deine Geſundheit. Skaal min Ven Geſundheit, dein Wohlſeyn lieber Freund. Han ſlaaer ikke ſin Skaal i Bænken, er iſt nicht bange vor einem Glaſe Wein, er verdirbt die Zeche nicht. Han fik en Skaal for meget, er bekam ein Glas zu viel.

Skaal, en, Schutzbret oder ein Stück Holz, womit Maſten und Raaen ausgebeſſert werden, wenn ſie ſchadhaft ſind. Schiene.

Skaalde, ſiehe ſkolde.

Skaalevegt, en, Schalgewicht, Wagſchaale, zum Unterſchied von Beſemergewicht.]

Skaale, v. a. einen Maſt ſolchergeſtalt verſchienen.

Skaane, v. a. (Imp. ſkaante, Perf. har ſkaant oder ſkaanet) ſchonen, verſchonen. Ikke ſkaane ſig, ſich nicht ſchonen, keine Arbeit oder Gefahr ſcheuen. Skaane En for noget, einen mit etwas verſchonen. Jeg beder De vil ſkaane mig for denne Forretning.

Skaanſel, en, Schonung, Verſchonung. Kan du glemme hvor megen Skaanſel du ſkylder hende i dette Fald?

Skaar, et, (Plur. Skaar). 1. Scherbe z. E. Potteſkaar, Glasſkaar, Topfſcherben, Glasſcherben. 2. Scharte, Einſchnitt. Skaar i Hagen, Spal-

Spalte im Kinn. Hareſkaar, Haſenſcharte: Skaar i en Kniv, Scharte im Meſſer. Slibe ſit Skaar ud, ſeine Scharte auswetzen, den erlittenen Schaden rächen. 3. Abbruch, Schaden. Uden at giøre ham Skaar i hans Næring, ohne ihm in ſeiner Nahrung Abbruch zu thun. 4. Kerbe ins Kerbholz. 5. Skaar efter en Lee, Schwade. Slaae Frugter i Skaar, das Korn in Schwaden ſchlagen.

Skaaren, p. p. (von ſkiære) geſchnitten, ſiehe das Verbum.

Skaareqveiter, ne, furchenweiſe eingeſchnittene Heilbütt.

Skaarevils, adv. (vom Heu und Korn) in Schwaden. Kornet laae ſkaarevils.

Skab, et, (mit langem a, alſo mit dem Artikel Skabet) Schrank.

Skab, et, (mit kurzem a, alſo mit dem Artikel Skabbet) Krätze, Krind, Räude.

Skabbed, adj. krätzig, räudig, grindig, (nach v. Aph.).

Skabdør, en, Schrankthür.

Skabe, v. a. (Imp. jeg ſkabte, Perf. har ſkabt) ſchaffen, bilden. Gud ſkabte Verden af Intet. Han ſkabte alle Ting paa det ſkionneſte, er bildete alles aufs ſchönſte. Skabe ſig ilde, ſich ungeberdig ſtellen, ſich übel haben.

Skabelon, en, ſiehe Skabning 3.

Skabelſe, en, Schöpfung, Erſchaffung. 2. Bildung, Formirung.

Skaber, en, Schöpfer, Erſchaffer, Item, Urheber, Erbauer, Werkmeiſter.

Skaberak, et, Schaberakke.

Skaberrøſt, en, Schöpferſtimme.

Skaberſk, adj. ſchöpferiſch, mit den Eigenſchaften eines Schöpfers begabt.

Skabet, adj. (nach Prof. Baden) krätzig, grindig, räudig.

Skabhals, en, Schabhals, Filz, Knauſer.

Skabilkhoved, oder Skabillikehoved, et, Haubenſtock, Mützenkopf. Item Fratzengeſicht, Meduſenkopf, Angeblarre.

Skabliſter, ne, plur. Schrankleiſten.

Skabning, en, 1. Schöpfung, Bildung. Tilſkabning, Zurichtung. 2. Geſchöpf. Guds Skabninger, Gottes Geſchöpfe. 3. Geſtalt, Form, Bildung.

Skabrak, ſiehe Skaberak.

Skabt, p. p. erſchaffen, geſchaffen, nicht gebohren. 2. geſtaltet, gebildet. Et vel ſkabt Menneſke, ein wohlgebildeter Menſch.

Skade, en, Schade, Verluſt, Nachtheil, Leid. Giøre Skade, Schaden thun. Lide Skade, Schaden leiden. Spot og Skade følges ad, wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht ſorgen. Af Skade blive klog, durch Schaden klug

werden. 2. (ein Vogel) Elſter, plattdeutſch Heiſter (Pica). Tjadre oder jadre ſom en Skade, ſchwatzen wie eine Elſter.

Skade, v. a. ſchaden, Schaden, Nachtheil bringen. Hvad ſkader det. Det ſkader intet. Det ſkader ham ikke, das ſchadet ihm nicht, d. i. er verdient kein Mitleiden.

Skadefro, en, Schadenfroh, einer der ſich über andrer Unglück freuet. Item als adj. En ſkadefro Siæl, eine ſchadenfrohe Seele.

Skadefryd, en, oder

Skadeglæde, en, Schadenfreude. Med ondſkabsfuld Skadefryd, mit boshafter Schadenfreude.

Skadeland, en, Praſſer, Verſchwender, (von Aphelen).

Skadelig, adj. ſchädlich, nachtheilig, verderblich.

Skadeligen, adv. ſchädlich.

Skadelighed, en, Schädlichkeit, Verderblichkeit.

Skademund, en, Plappermaul, der nicht gut ſchweigen kann; von Skade, eine Elſter.

Skadesløs, adj. ſchadlos. Holde En ſkadesløs i en Sag, einen wegen einer Sache ſchadlos halten.

Skadesløshed, en, Schadloſigkeit, ohne Schaden.

Skadesløsholdelſe, en, Schadloshaltung.

Skæfer, en, Schäfer.

Skæferhat, en, Schäferhut.

Skæferie, et, Schäferey.

Skæfte, et, (an einem Gewehr) Schaft; an andern Stücken, ſoviel als Stiel.

Skæfte, v. a. ſchäften, beſonders Gewehre.

Skæfter, en, Schäfter. Bøſſeſkæfter, Büchſenſchäfter.

Skæftning, en, das Schäften.

Skæg, oder Skiæg, et, Bart. Tage Skiæget af, den Bart abnehmen. Mumle i Skæget, in den Bart murmeln, leiſe, undeutlich reden, zwiſchen den Zähnen murmeln. Stride om Keyſerens Skiæg, um des Kaiſers Bart zanken; Smile i Skiæget, in den Bart ſchmunzeln, heimlich lachen. Graaeſkiæg, Graubart, Knaſterbart, (verächtlich von Leuten die einen ſolchen Bart haben). 2. fig. a. Nøgleſkiæg, Bart am Schlüſſel. b. Bart an Auſtern und Muſcheln. c. (bey den Jägern) die Schnauze des Schwarzwildprets, wie auch die langen Haare ums Maul der Katzen, Haſen, Kaninchen und andrer Thiere. d. Haneſkiæg, Bart des Hahns, die beyden rothen Lappen, die dem Hahn am Halſe herunter hängen. e. (in der Botanik) Bart, das unterſte Blatt an helmförmigen Blumen, welches allezeit drey Einſchnitte hat. f. Axſkiæg, Bart an Gerſten- und Rockenähren. g. Kometeſkiæg, die Strahlen, welche ein Komet nach der Himmelsgegend wirft, wohin er ſeinen Lauf zu richten ſcheint. Kometen-

metenbart im Gegenſatz von Kometenſchweif.

Skægelevning, en, Neige, Grundſuppe. Jeg forlanger ikke Jeres Skægelevning, ich verlange eure Grundſuppe nicht, oder das was ihr nicht möget.

Skægeløs, adj. unbärtig.

Skægeſkraber, en, Bartkratzer.

Skægeſæbe, en, Bartſeife.

Skægevox, et, Bartwachs, zum Aufſetzen des Stutzbarts.

Skæggebreſt, en, (junger Menſch, deſſen Bart anfängt zu keimen) Milchbart.

Skægget, oder ſkiægget, ſkiægget, adj. bärtig, was einen Bart hat.

Skæl, Skælde, Skælve, Skæmme, Skænde, Skære, ſiehe Skiel, Skielde, Skiælve etc.

Skær, en, ſiehe Skiær, (vom Zeuge) Glanz.

Skær, adj. rein, klar, geläutert.

Skæv oder ſkiæv, ſkev, adj. ſchief. Giøre en ſkiæv Mund. Have ſkiæve Been. Item figürl. ſchief, unrichtig. Dømme ſkævt, ſchief urtheilen. Tænke ſkiævt, ſchief denken.

Skævre, en, Splitter.

Skævre, v. a. zerbrechen, zerſplittern. z. B. ein Bein.

Skævr, ſiehe ſkiør.

Skaffe, v. a. ſchaffen, verſchaffen, zuwegebringen, hervorbringen, beſorgen, anſchaffen. Skaffe Penge, Geld ſchaffen. Skaffe en Perſon tilſtede, eine Perſon zur Stelle ſchaffen. Skaffe bort til Skibs, til Vogns, zu Schiffe, zu Wagen fortſchaffen. Skaffe ſig noget fra Halſen, ſich etwas vom Halſe ſchaffen. Skaffe frem til Beværtelſe, aufſchaffen zur Bewirthung. Skaffe Boed for noget, für etwas Rath ſchaffen. Skaffe Een Fødder at gaae paa, einem Beine machen, d. i. ihn durch Drohungen oder Gewalt wegjagen.

Skaffer, en, Schaffer, Schaffner.

Skaffot, et, Schaffot, Richtplatz, Blutbühne.

Skaft, et, Schaft, Stiel, Handgriff an einem Werkzeuge.

Skagle, en, Strang, Schwengel, woran die Wagenpferde ziehen, Zugſtrang.

Skaglevind, en, Schirrnagel, hinter welchen die Schwengel mit den Strengen gehakt werden.

Skaglereeb, et, Leitſeil, Langſeil an Bau = oder Arbeitswägen, Wagenſtrang.

Skagrin, et, Chagrin, Fiſchhaut, womit Uhrgehäuſe, Doſen, und dergleichen überzogen werden.

Skak, Skakſpil, et, Schach, Schachſpiel. Spille Skak, Schach ſpielen; Sætte Kongen Skak, dem Könige Schach bieten.

Skak, adj. ſchief, ſchräg.

Skakbrædt, et, Schachbrett.

Skakbrikke, en, Schachfigur.

Skakhed, en, (in der Baukunſt) Böſchung, Schrägheit, Schräge. Give Volden Skakhed nok, dem Walle eine genugſame Böſchung geben, d. i. den Fuß deſſelben breit genug machen, damit er deſto ſchräger werden könne. Voldens Skakhed in til Staden, og ud til Marken, die innere und äußere Böſchung des Walles.

Skakmat, adj. ſchachmatt.

Skakning, en, Abdachung, ſchräge Anlage.

Skakre, v. a. ſchachern, handeln.

Skakren, en, das Schachern.

Skakrer, en, Schacherer.

Skakring, en, Schacherey, Schacherung.

Skakſold, et, Kornſieb, Schwinge, Schwingwanne.

Skakſpil, et, Schachſpiel.

Skakſpiller, en, Schachſpieler.

Skal, et, Schale, Rinde. Den ydere, den indere, et tyk Skal, Skal paa et Æg, paa en Nødd. 2. Kruſte, Schorpe.

Skalbønne, en, Schalbohne (Conchis).

Skald, Skaldrer, en, Skalde, Poet, Dichter bey den nordiſchen Völkern.

Skaldekonſt, en, Dichtkunſt.

Skaldehoved, et, Kahlkopf.

Skaldepande, en, Idem.

Skaldes, v. n. kahl werden, die Haare, Blätter und dgl. verlieren.

Skaldet, oder Skalded, adj. kahl, kahlköpfig, ohne Haar. Item von Feldern und Gewächſen, kahl, ohne Gras, Blätter und Früchte.

Skaldethed, en, Kahlheit, Nacktheit.

Skalfiſk, en, Schalfiſch.

Skaldyr, et, Schalthier, als Schildkröten, Schnecken und Muſcheln.

Skalk, en, Schalk, Bube, liſtiger Kauz, Schelm.

Skalkagtig, adj. ſchelmiſch, ſchalkhaft, bisweilen auch bübiſch.

Skalkagtighed, en, Schalkheit, Schalkhaftigkeit, Schelmerey.

Skalke ſig, v. r. verwirrt werden (in Laaland).

Skalkehierte, et, Schalksgemüth.

Skalkenar, en, Schalksnarr.

Skalkepuds, en, Schalksſtreich.

Skalkeſkiul, et, Schalksdeckel, Schlupfwinkel.

Skalkeſtykke, et, Schelmenſtück, Bubenſtück.

Skalkhed, en, Schalkheit, Bosheit.

Skællak, en, Schellack, Gummilack.

Skalle, oder ſkælle, v. a. ſchalen, abſchalen.

Skalmey, en, Schallmeye.

Skalte og valte, ſchalten und walten. Efter Behag ſkalte og walte, nach Belieben ſchalten und walten.

**Skam**, en, Schaam, Schimpf, Schande. Det er en Skam, es iſt eine Schande. Holde for Skam; Skiule ſin Skam; med Skamme maatte de gaae der fra, ſie mußten mit Schanden abziehen. 2. Schaam, Verſchämtheit, Schaamhaftigkeit. Ingen Skam have, keine Schaam beſitzen. 3. til Skamme, zu Schanden. Ride til Skamme, zu Schanden reiten. Hugge til Skamme, zu Schanden hauen. 4. als eine Art Verwünſchung, Fluch, Betheurung. Gid du faae Skam, daß dich der Henker hole. Fy for Skam, Pfui Teufel. Gid jeg faae Skam, oder bloß Gid jeg faae, om det er uſandt, mich ſoll der Henker holen, wenns nicht wahr iſt. 5. Skam, Skammen, Schaam, Schaamtheile, Blöße, Zeugungs-, Geburtsglieder.

**Skamaare**, en, Schaamblutader.

**Skambeen**, et, Schaambein (os pubis).

**Skambud**, et, ſchändlicher Bot, Schandgebot auf etwas.

**Skambyde**, v. n. ſchändlich bieten auf etwas, ſo bieten, als wenns geſtohlene Waaren wären (ſiehe byde).

**Skamfere**, v. a. ſchänden, ſchimpfiren, ausſchänden, verderben, zu Schanden machen, verhunzen.

**Skamfering**, en, Verderbung, Ausſchändung, Verhunzung.

**Skamfile**, v. n. (Taue auf Schiffen) entzwey ſcheuern, ſich zerreiben.

**Skamfiling**, en, Zerſcheuern, Zerreiben.

**Skamflek**, ſiehe Skamplet.

**Skamfuld**, adj. ſchaamvoll, ſehr beſchämt, verſchämt. Jeg er ſkamfuld, ich bin beſchämt.

**Skamfuldhed**, en, Schaam, Verſchämtheit. Utidig Skamfuldhed, unzeitige Schaam. Falſk Skamfuldhed, falſche Schaam.

**Skamſutte**, v. a. ausſchelten, beſchämen, einem nicht für einen Heller Ehre laſſen, heruntermachen, einen recht grob ausmachen; (in der Pöbelſprache einen ausludern, welches der Bedeutung des Däniſchen am nächſten kommt).

**Skamhugge**, v. a. aushunzen, ausſchelten.

**Skamkiøb**, et, Spottkauf, Spottgeld, Schandgeld. Det er Skamkiøb, das iſt ſpottwohlfeil. Sælge noget for Skamkiøb, etwas ſo wohlfeil verkaufen, daß es eine Schande iſt.

**Skamløshed**, en, Schaamloſigkeit.

**Skamløs**, adj. ſchamlos, unverſchämt, ehrvergeſſen.

**Skamløſt**, adv. ſchaamlos, unverſchämt, ſchamloſer Weiſe.

**Skamme**, en, ſiehe Skam, Nro. 3.

**Skamme ſig**, v. r. ſich ſchämen, Skamme ſig for En, ſich vor jemand ſchämen. Jeg ſkammer mig i viſſe Maa-

der,

der, gewiſſermaßen, faſt ſchäme ich mich. Jeg ſkammer mig ved Dig, ich ſchäme mich deiner. Skamme En ud, einen ſchaamroth machen, ausſchämen.

Skammel, en, Schämel, Fußbank, Fußſchämel.

Skammelig, adj. ſchändlich, unverſchämt, ſchimpflich, deſſen man ſich ſchämen muß. Et ſkammeligt Menneſke, ein ſchändlicher niederträchtiger Menſch. En ſkammelig Gierning, eine ſchändliche That, Skammelig Bog, ſkammelige Ord, ſkammelige Løgn.

Skammeligen, adv. ſchändlich, ſchimpflich, ſchmählich. See ſkammeligen ud, ſchändlich ausſehen. Han har ſkammeligen bedraget mig, er hat mich ſchändlich betrogen.

Skammelighed, en, Schändlichkeit, Unruhe.

Skammen, ſiehe Skam.

Skammerke, en, Schandmaal, Schandzeichen.

Skamplet, et, Schandfleck. Hun er en Skamplet af ſit Kiøn, ſie iſt ein Schandfleck ihres Geſchlechts.

Skamrød, adj. ſchaamroth, beſchämt.

Skamrødhed, en, Schaamröthe.

Skamſkaaren, p. p. (von ſkamſkiære) verſchnitten, im Zuſchnitt verdorben. (von Zeugen zu Kleidungsſtücken).

Skamſkiære, v. a. (ſiehe ſkiære) verſchneiden, im Zuſchneiden verderben. (von Aphelen).

Skamſkiul, et, Schanddeckel, wohinter oder worunter einer ſeine Schande zu verbergen ſucht. Tiene til Skamſkiul.

Skamſkrift, ſiehe Skandſkrift.

Skamſtøtte, en, Schandſäule.

Skandſe, en, Schanze. Anlægge, bygge Skandſer.

Skandſe, v. a. ſchanzen, Schanzen aufwerfen.

Skandſegraver, en, Schanzgräber.

Skandſeklæder, ne, plur. (auf Schiffen) Schanzkleid.

Skandſekurv, en, Schanzkorb, (bey Feſtungswerken).

Skandſen, Skandsning, en, das Schanzen.

Skandſkrift, od. Skamſkrift, en, Schandſchrift, Pasquill, Libell.

Skank, en, Schienbein, der kleine Schenkel. (Crus).

Skante, ſ. juſtere.

Skar, et, Lichtſchnuppe, beſſer Lystaande.

Skare, en, Schaar, ein Heer, eine Menge, ein Haufen.

Skarevagt, en, Schaarwache, Sonde, Patrouille.

Sarevlis, adj. ſchaarenweiſe, bey Schaaren.

Skarlagen, en, Scharlach, ſowohl die Farbepflanze, als die damit gefärbten Tücher.

Skarlagensbær, et, Scharlachbeere, ſiehe Kermes. (Coccum).

Skarlagensfarve, en, Scharlachfarbe.

Skarlagensfeber, en, Scharlachfieber. ( Purpura, Febris purpurea ).

Skarlagentræe, et, Scharlachbaum ( Quercus coccifera Linn ).

Skarlee, oder Skarley, Scharley, ein Kraut. (Serratula Linn ).

Skarmydſel, en, Scharmützel, Treffen zwiſchen kleinern, von der großen Armee abgeſchickten Detaſchements.

Skarmydſere, v. n. ſcharmutziren, in kleinen Haufen fechten.

Skarn, et, Miſt, Dreck, Koth. Gulvſkarn, Kehricht, Ausfegſel. Gadeſkarn, Gaſſenkoth. Øreſkarn, Fugleſkarn, etc. 2. ein Scheltwort. Du er et Skarn, du biſt ein nichtswürdiger Bube, nichtswürdiges Weib, Dirn, Menſch etc.

Skarnager, en, Dreckführer, der den Gaſſenkoth wegfährt.

Skarnagervogn, en, Dreckwagen.

Skarnagtig, adj. bübiſch, frevelhaft, nichtswürdig, niederträchtig ( ſcelaratus, ſceleſtus ).

Skarnagtigen, adv. boshaft, bübiſch, ( malitioſe ).

Skarnagtighed, en, Bosheit, Argliſt, Malice.

Skarnbaſſe, en, Miſtkäfer, Dreckkäfer ( Scarabaeus ).

Skarndynge, en, Miſthaufen, Dreckhaufen.

Skarnering, en, Zuſammenkettung, Gewinde, Charnier.

Skarnlille, en, Drecklille.

Skarnpøl, en, Miſtpfütze, Miſtlache.

Skarns, adj. was nichts taugt, nichtswürdig, nichts werth.

Skarnsfolk, et, Lumpengeſindel, Lumpenbagage.

Skarnsmenneſke, et, Lotterbube, nichtswürdiger Kerl.

Skarnsſtykke, et, Schelmenſtück, Bubenſtreich.

Skarntyde, en, Schierling, Tollkraut ( Cicuta ).

Skarp, adj. ſcharf, ſchneidend, beiſſend, durchdringend, u. ſ. w. in allen Bedeutungen, die das Wort ſcharf im Deutſchen hat.

Skarpe, et, Schärfe, Schneide. Det Skarpe af en Kniv, die Schärfe, die Schneide eines Meſſers. 2. das Hintertheil eines Schiffs.

Skarphed, en, Schärfe, Rauhigkeit. Lovenes Skarphed, die Schärfe der Geſetze. Forſtandens Skarphed, Synets, Sandſernes, Forbudets Skarphed. Item Strenge, Genauigkeit.

Skarpi, et, Charpie, ausgezupfte alte Leinwand in Wunden zu legen; ſiehe Charpi.

Skarpklingende, adj. ſcharfklingend.

Skarplydende, adj. ſcharflautend.

Skarpretter, en, Scharfrichter, Nachrichter.

Skarpretterøxe, en, Richtbeil.

Skarpretterſverd, et, Henkerſchwerdt, Richtſchwerdt.

Skarpſeende, adj. ſcharfſehend, ſcharfſichtig.

Skarpſigtig, adj. ſcharfſichtig; ſowol eigentlich als figürlich.

Skarpſigtighed, en, Scharfſichtigkeit.

Skarſindig, adj. ſcharfſinnig.

Skarpſindighed, en, Scharfſinn, Scharfſinnigkeit.

Skarpſkiærende, adj. ſcharfſchneidend, haarſcharf.

Skarpſynet, ſiehe Skarpſeende.

Skarpt, adv. ſcharf, rauh; item ſtrenge, genau; Lade ſkarpt, ſcharf laden, Kugel oder Schroot aufs Pulver ſetzen. Det fryſer ſkarpt, es frieret ſcharf.

Skarre, v. a. Bretter zuſammenfügen, zuſammenfalzen.

Skarring, en, Falz, (bey Tiſchlern, Rademachern, u. dgl.)

Skarteqve, ſiehe Scarteke.

Skarv, en, Scharbe (ein Vogel, Pelecanus Carbo Linn.)

Skarvagt, en, Schaarwache.

Skat, en, (Ligendefæe) 1. Schatz, Reichthum, Sammlung von Koſtbarkeiten. Al Verdens Skatte, alle Schätze der Welt. Samle Skatte, Schätze ſammlen. 2. Skat, ſom ydes, Schatzung, Tribut, Steuer, welche gegeben wird, Contribution. Udſkrive Skat, Schatzung ausſchreiben. Paalægge nye Skatter, neue Auflagen machen. Landſkat, Landſchatzung, Landſteuer.

Skatbar, ſ. ſkatſkyldig.

Skatfrie, adj. ſchatzungsfrey, ſteuerfrey.

Skatfriehed, en, Steuerfreiheit.

Skatgraver, en, Schatzgräber.

Skatkammer, en, Schatzkammer, Zahlamt.

Skatkiſte, en, Schatzkaſten, Schatzkiſte.

Skatmeſter, en, Schatzmeiſter, Rentmeiſter, Zahlmeiſter.

Skatmeſteramt, en, Schatzmeiſteramt, Zahlamt, Schatzkammercollegium.

Skatoulle, oder Skatol, en, Chatoulle.

Skatrulle, en, Steuerliſte.

Skattaxt, en, Steuertaxe.

Skatſkyldig, adj. ſteuerpflichtig, ſchatzpflichtig.

Skatſkyldighed, en, Schatz- Steuerpflichtigkeit, Verbindlichkeit, Steuern und Schatzung zu geben.

Skatte, yde Skat, v. n. Schatzung geben, ſteuern. 2. Schatzung auflegen, in Schatzung ſetzen. 3. ſchätzen, würdigen. ſ. Skattere.

Skattebetient, en, Steuerbeamter, Schatzungsbedienter.

Skattebog, en, Steuerbuch, Steuerregiſter.

Skatteerlig, ſchätzbar, was geſchätzt werden kann. Item koſtbar, ſchätzbar, was ſehr geſchätzt wird.

Skatteerlighed, en, Schätzbarkeit.

Skattepenge, ne, (plur.) Schatzungsgelder, Steuergelder.

Skattere, (ſætte Priis paa) v. a. würdigen, ſchätzen, Werth auf etwas ſetzen. Skattere ſig noget for en Ære, ſich etwas zur Ehre ſchätzen. Skattere høit, eller ringe, hoch oder geringe ſchätzen. 2. tariren, den Werth einer Sache beſtimmen. 3. (bey den Malern und Zeichnern) ſchattiren, Licht und Schatten gehörig vertheilen.

Skattering, en, Schattirung, Zeichnung des Schattens in einem Gemälde. 2. (figürl.) Schattirung, allmählige gradweiſe Veränderung oder Abſtufung. Der gives ſaa mange Skatteringer i vore Følelſer, es gibt ſo viele Schattirungen in unſern Empfindungen. Bey den Malern verſteht man auch durch Skattering, Paſtelfarben von einerley Art nach ihren verſchiedenen Graden.

Skavank, en, Fehler, Gebrechen, Mangel. De havde alle en Skavank, ſie hatten alle einen Fehler.

Skave, v. a. ſchaben, glätten, reiben. Skave og ſkinde, ſchinden und ſchaben, geizen, wuchern, die Leute mit Wucher drücken.

Skavejern, et, Schabeiſen, Scharreiſen.

Skavegræs oder Skavgræs, et; Schachtelhalm, Schaberuſch, oder Schabruſch, eine Art Riedgras, das bey verſchiedenen Profeſſioniſten zum Poliren gebraucht wird. (Equiſetum).

Skavekniv, en, Schabemeſſer.

Skaven, en, Schaben.

Skaver, en, Schaber, Schabhals, Schinder.

Skavning, en, das Schaben, die Schabung.

Skavot, ſ. Skaffot.

Skede, en, Scheide. Stikke Kaarden i Skeden, den Degen in die Scheide ſtecken.

Skee, en, Löffel. Kokkeſkee, Kochlöffel, Schleef. En Skeefuld, einen Löffel voll.

Skee, v. n. (Imp. ſkeede, Perf. er ſkeet) geſchehen. Det ſkal ſkee, es ſoll, es wird geſchehen. Det er ſkeet for hans Skyld, for hans Skyld. Hvad ſom er ſkeet er ikke at ændre.

Skeeblad, et, das Blatt am Löffel.

Skeede, ſ. Skede.

Skeedekonſt, en, Scheidekunſt, Chymie.

Skeedekonſtner, en, Scheidekünſtler, Chymiker.

Skeedevand, Skevand, oder Skedevand, et, Scheidewaſſer (Aqua fortis).

Skeeſkaft, et, Löffelſtiel.

Skeele oder ſkele, v. n. ſchielen.

Skeeløiet, adj. ſchieläugig, ſchielend.

Skeeurt, en, Löffelkraut. (Cochlearia officinalis).

Skeie, v. n. abweichen, z. E. von der Bahn. Skeie ud fra den rette Vei, vom rechten Wege abweichen.

Skelm, en, oder Skielm, Schelm, Betrüger. Blive til Skelm, zum Schelm werden. En Skelm der giør det, ein Schelm, ders thut. Have en Skelm bag Øret, es hinter den Ohren haben.

Skelmerie, et, Schelmerey, Betrug. Der ſikker et Skielmerie under.

Skelmſk, en, ſchelmiſch, betrüglich. Item der viele loſe Streiche macht. Skelmſk Anſigte, ſchelmiſches Geſicht.

Skelmſkt, adv. ſchelmiſcher Weiſe.

Skelmſkhed, Skielmſkagtighed, en, Schelmiſchkeit, Anlage, Luſt zur Schelmerey.

Skelmsmeſter, en, muthwilliger Schalk, Schalksknecht, durchtriebener Vogel.

Skielmsmeſterinde, en, das Feminin von Skielmsmeſter, ſiehe dieſes Wort. (NB. Beydes Maſc. und Femin. werden auch im Scherz als ein Quaſiſcheltwort gebraucht, etwa wie das Deutſche: ey du Schalk! du loſer Gaſt! du loſer Vogel!).

Skelmspuds, et, ſchelmiſcher Poſſen, Schelmſtreich.

Skelmſtreeg, et, Schelmenſtreich.

Skelmſtykke, et, Schelmenſtück.

Skeptiſk, adj. ſceptiſch, zweifelhaft, zweifelnd, zweifelſüchtig.

Skerfe, et, ſiehe Skiærf.

Skette, ſiehe Skiette.

Skev, ſiehe Skiæv od. Skæv.

Skevand, ſiehe Skedevand.

Skeve, en, oder Skiæve, Scheve von Hanf und Flachs. Item kleiner Splitter, den man ſich in den Finger geſtochen, oder im Auge hat.

Skeve, v. a. (ſine Skoe) die Schuh ſchief gehen, den Abſatz umtreten (v. Aph.).

Skevhals, en, (Scheltwort) Schiefhals.

Skevhed, en, Schiefe, Schiefigkeit.

Skevning, en, das Umtreten der Schuhe.

Skevt, oder ſkiævt, adv. ſchief.

Skiæbne, oder Skiebne, en, Schickſal, Verhängniß, Geſchick, Loos, Glück. Have en underlig Skiæbne, wunderbare Schickſale haben. Stride med ſin Skiæbne, gegen ſein Schickſal kämpfen. Det er hans Skiæbne, das iſt ſein Loos, ſein Verhängniß.

Skiæfte, ſiehe Skæfte.

Skiæg, ſiehe Skæg.

Skiæl, oder Skæl, (auf Fiſchen) Schuppe. Item die Schaalen der Krabben, Schnecken und dgl. 2. Skæl i Hovedet, Schuppen oder Schinn auf dem Kopfe. 3. Skæl i Anſigtet, Flekken im Geſichte, wenn die Haut abſchelfert.

Skiæl=

**Skiælle**, v. a. ſchuppen, die Schuppen abreiben oder abkratzen.

**Skiælden**, en, Schelten.

**Skiældsord**, oder **Skiælsord**, auch **Skielsord**, et, Scheltwort, Schimpfwort.

**Skiæle**, ſiehe **Skeele**, oder **ſkele**.

**Skiælende**, oder **ſkielende**, adj. ſchielend.

**Skiælfiſk**, Fiſche, die Schuppen haben (Piſces ſquamoſi). (Nach Aphel. Fiſche, die in Schaalen ſitzen, als Krebſe, Muſcheln u. ſ. w.).

**Skiællig**, adj. billig, recht, geſetzmäßig.

**Skiælligen**, adv. mäßiglich, billig, billigermaßen

**Skiælm**, ſiehe **Skelm**, wo auch die Compoſita angeführt ſtehen. Hier herrſcht in Anſehung der Orthographie bey den Däniſchen Schriftſtellern eine große Verſchiedenheit.

**Skiælnaadding**, oder **Skælnaadding**, en, die Schuppennaht, ſchuppenförmige Naht an der Hirnſchaale, wo die Zakken nicht in einander paſſen.

**Skiælne**, oder **Skielne**, v. a. unterſcheiden, durch Gränzlinien einen Unterſchied machen.

**Skiælnemærke**, et, Unterſcheidungskennzeichen.

**Skiælning**, oder **Skielning**, en, Unterſcheidung, Gränzſcheidung.

**Skiæløied**, ſiehe **Skeeløied**.

**Skiæløiedhed**, en, Schieläugigkeit, Ueberſichtigkeit.

**Skiælpæl**, en, Gränzpfahl, Gränzſäule.

**Skiælſteen**, oder **Skielſteen**, en, Gränzſtein.

**Skiæltænder**, oder **Skæltænder**, ne, Plur. Schieferzähne (bey Pferden).

**Skiælurt**, **Skiælroed**, oder **Skælurt**, en, Schuppenwurz, Anblatt (Lathraea).

**Skiælvei**, oder **Skielvei**, en, Scheideweg.

**Skiælve**, oder **ſkielve**, v. n. zittern, beben, ſchüttern, erſchüttern.

**Skiælven**, en, das Zittern, Beben, Schüttern, Erſchütterung.

**Skiælvende**, adj. zitternd, bebend.

**Skiælver**, en, Zitterer.

**Skiælviis**, oder **ſkælviis**, adv. ſchuppenweiſe.

**Skiæmme**, v. a. ſchänden, beſchimpfen, beſchämen, ungeſtalt machen. **Skiæmme ſin Værdighed**, ſeine Würde ſchänden. **Armod ſkiæmmer ikke**, Armuth ſchändet nicht.

**Skiæmt**, oder **Skiemt**, en, Scherz, Spaß, Poſſen. **Letfærdig, utidig Skiemt**, leichtfertiger, unzeitiger Scherz. **I Skiemt**, im Scherz. **Uden Skiemt**, ohne Scherz. **Ingen Skiemt forſtaae. Giøre en Skiemt deraf.**

**Skiæmte**, oder **ſkiemte**, v. n. ſcherzen, ſpaßen. **De troede han**

han ſkiemtede, ſie glaubten, er ſcherze. Skiemte grovt, ſkiemte artigen. De behager at ſkiemte. Med ſtore Herrer er det ikke got at ſkiemte.

Skiæmtebroder, en, Spaßvogel, Spaßmacher.

Siæmtedigt, et, Scherzgedicht.

Skiæmtefuld, adj. ſcherzhaft, ſpaßhaft, luſtig, drollig.

Skiæmtefuldhed, en, Spaßhaftigkeit, Poſſenreißen.

Skiæmtſom, adj. ſcherzhaft, luſtig, munter, ſpottend.

Skiæmtviis, adv. ſcherzweiſe, im Scherz.

Skiænde, oder Skiende, v. a. (Imp. ſkiendte, perf. har ſkiendt) ſchänden, beſchimpfen, verderben, ſchimpfiren. Item keifen, zanken, ſchmälen.

Skiændegiæſt, en, Zankteufel, Beißteufel, Krakeler.

Skiænderkierling, en, Zankteufel, vom weiblichen Geſchlecht, Xantippe, Hausteufel.

Skiænden, en, Schändung, Beſchimpfung. Item das Zanken, Keifen.

Skiænder, en, Schänder, Verderber. Æreſkiender, Ehrenſchänder, Verläumder.

Skiænderie, et, Zänkerey, Zank, Schimpfen, Schelten.

Skiændes, v. n. zanken, hadern, ſich ſchimpfen, ſchelten. De ſkiendes den hele Dag, ſie ſchelten ſich den ganzen Tag.

Skiændig, adj. ſchändlich, läſterlich, niederträchtig, unehrlich. Siehe ſkammelig.

Skiændigen, adv. Idem.

Skiændighed, en, Schändlichkeit, Niederträchtigkeit.

Skiændſel, en, Schande, Unehre, ſiehe Skam.

Skiændsord, et, Schmähwort, Schimpfwort.

Skiænk, en, oder Skienk, Geſchenk, Gabe. Brudeſkienk, Brautgeſchenk. 2. Schenke, Krug (bey einigen). 3. Schenk, Mundſchenk.

Skiænk, en, Schenktiſch, Schenke.

Skiænke, oder ſkienke, v. a. ſchenken, verehren, geben. Skienke bort, verſchenken, wegſchenken. Skienke En Livet, einem das Leben ſchenken. 2. ſchenken, einſchenken. Skienk Glaſſe fuld, ſchenk das Glas voll. 3. ſchenken, ausſchenken, allerley Getränke en Detail und an ſitzende Gäſte verkaufen, Wirthshaus halten.

Skiænkebord, en, Schenktiſch.

Skiænkekande, en, Schenkkanne.

Skiænkekar, et, Schenkgefäß, Schenkfaß. Ein Gefäß mit Waſſer oder Eis angefüllt, in welches die Getränke zur Abkühlung geſetzt werden.

Skiænkerettighed, en, Schenkgerechtigkeit, Schenkrecht.

Skiænkning, en, Schenken, Schenkung.

Skiæppe, oder Skieppe, en, Scheffel (ein Getreidemaaß). Denne Hvede fylder i

Skiæppen, dieſer Weizen ſcheffelt gut. Maale med Skiæpper. 2. (im Landweſen) En Skæppe Land (ein Landmaaß) ein Scheffel Ausſaat; ſo viel Land als man ordentlich braucht, um einen Scheffel Korn hineinzuſäen. (Man rechnet in Däuemark nach Tonnen und Scheffel).

Skiæppemaal, et, Scheffelmaaß.

Skiæppetal, i, adv. reichlich, bey Haufen, ſcheffelweiſe.

Skiær, adj. oder Skær, rein, wahr, klar. Skært Guld, reines Gold. Skiær Hut, klare Haut. Den ſkiære Sandhed, die reine, klare Wahrheit.

Skiær, et, Klippe im Meer, Schere, Fels, Steinklippe. De kom med Skibet blandt Skiærene, ſie kamen mit dem Schiffe zwiſchen die Scheeren. (Man ſchreibt auch Skær).

Skiær, oder Skær, en, Abglanz, z. E. vom Tuch, das gut geſchoren und gepreßt iſt; von Gemälden. Item von Seidenzeugen der Wiederſchein, Glanz.

Skiærbaad, en, Scherboot, Scherenboot, bewaffnetes Fahrzeug mit flachem Boden, um damit zwiſchen den Klippen agiren oder eine Landung machen zu können.

Skiærdug, en, klare Leinwand, Schier.

Skiære, v. a. (Praeſ. Jeg ſkiærer oder ſkiær, Imp. jeg ſkar, Perf. jeg har ſkaaret, P. P. ſkaaren, Plur. ſkaarne) ſchneiden. Skiære Korn, Korn ſchneiden, d. i. mähen. Skiære Ædelſteen, Edelſteine ſchneiden. Skiære Brok, Brüche ſchneiden. Skiære for Steen, die Blaſenſteine ſchneiden. Skiære, gilde, caſtriren, verſchneiden. Vinden ſkiærer i Anſigtet, der Wind ſchneidet ins Geſicht. Den Tuden ſkiærer i Ørene, das Heulen ſchneidet in den Ohren. 2. reißen, ſchneiden. Det ſkiærer mig i Livet, i Indvoldene, es reißt mir im Leibe, in den Eingeweiden. 3 ſcheeren oder ſcheren. Skiære Klæde, Tuch ſcheeren. Skiære Underſaatterne (figurl.) die Unterthanen ſcheren, d. i. drücken, plagen. Skiære alle over een Kam, Prov. alle über einen Kamm ſcheren.

Skiærekniv, en, Schneidemeſſer an Häckſelladen u. dgl.

Skiæren, en, das Schneiden, Scheren, Reißen.

Skiærflaade, en, Scherenflotte, aus lauter ſolchen Fahrzeugen beſtehend.

Skiærf, en, Schärpe, Officiersſchärpe. Sørgeſkiærf, Trauerſchärpe. Nationalſkiærf, Nationalſchärpe.

Skiærhed, oder Skærhed, Glanz, Abglanz, Schein, Wiederſchein. 2. Klarheit, Deutlichkeit, Unwiderſprechlichkeit, Evidenz.

**Skiæring**, en, (in Norwegen) Keſſelſiel, Hängel im Keſſel. Item Keſſelhaken, woran der Keſſel mit dem Siel übers Feuer gehängt wird, und der im Schorſtein feſtgemacht iſt.

**Skiærm**, oder **Skierm**, et, Schirm. **Soelſkiærm**, Sonnenſchirm. **Regnſkiærm**, **Dvnſkiærm** u. ſ. w.

**Skiærmbrædt**, et, Schirmbret, Schirmwand.

**Skiærmtag**, et, Schirmdach, Vordach, Schauer.

**Skiærmydſel**, en, Scharmützel, ſiehe **Skarmydſel**.

**Skiærpe**, v. a. ſchärfen, ſcharf machen, abſchleifen. **Skiærpe en Kniv**, mehrentheils aber figürlich, als: **Skiærpe en Befalning, Forſtanden, Straffen**, einen Befehl, den Verſtand, die Strafe ſchärfen.

**Skiærpning**, en, Schärfung.

**Skiærsild**, en, Fegefeuer. **Frelſe af Skiærsilden**, aus dem Fegefeuer erlöſen.

**Skiærſliber**, oder (nach Baden) **Skiærſlipper**, en, Scheerenſchleifer.

**Skiærſommer**, en, der Monat Junius.

**Skiærtorsdag**, en, der grüne Donnerſtag, der Donnerſtag vor Oſtern.

**Skiærts**, en, Scherz, Spaß, ſiehe **Skiæmt** oben.

**Skiærtſe**, v. n. ſcherzen.

**Skiærtsvlis**, adv. ſcherzweiſe, im Scherz.

**Skiæruld**, en, Scherwolle, beſonders ſolche, die von gewebten Zeugen geſchoren wird.

**Skiærv**, oder **Skerv**, en, Scherf, Scherflein, Heller, die kleinſte Scheidemünze. **Betale indtil ſidſte Skiærv**, bey Heller und Pfennig bezahlen, bis auf den lezten Heller bezahlen.

**Skiærvendſel**, oder **Skærvendſel**, eine Art Kartenſpiel. 2. ein Menſch, der ſich zu allem brauchen läßt, Scherwenzel.

**Skiæv**, ſ. **Skæv** oder **ſkev**.

**Skiæve**, en, Splitter, ſ. **Skeve**.

**Skialdre**, oder **Skaldre**, v. n. Verſe machen, reimen, dichten.

**Skialdredigt**, et, Poeſie, Gedicht.

**Skialdrekonſt**, en, Dichtkunſt.

**Skialdrer**, en, Dichter, Skalde.

**Skib**, et, Schiff. **Lidet Skib**, Schifflein. **Lægge ud med Skibet**, mit dem Schiffe auslegen, d. i. abfahren. **Fare til Skibs**, zu Schiffe fahren. **Winde Hoiden fra et Skib**, einem Schiffe den Wind ablaufen. **Skibet driver eller falder fra ſit Løb**, das Schiff wird verſchlagen. **Krænge et Skib**, ein Schiff auf die Seite legen. **Skyde et Skib i Sænk**, ein Schiff in den Grund ſchießen. **Skib i et Bogtrykkerie**, **Bogtrykkerſkib**, Schiff in der Buchdruckerey.

**Skivbrud**, et, Schiffbruch. **Lide Skibbrud**, Schiffbruch leiden.

**Skibbruden**, en, Schiffbrüchiger.

Skibbygger, en, Schiffsbauer.
Skibbyggerie, et, Schiffsbauerey.
Skibbygningskonſt, en, Schiffsbaukunſt.
Skibe, v. a. wird nur in Compoſitis gebraucht, als indſkibe, einſchiffen, udſkibe, ausſchiffen.
Skiberum, et, Schiffsraum, beſſer Skibsrum.
Skibmand, en, Schiffmann, Schiffer, Führer eines Schiffs. Nach Baden und dem Gyldenthalſchen Lexicon: Skibsmand, welches aber nach von Aphelen einen jeden gemeinen Bootsmann oder Matroſen bedeutet dagegen dieſes das Engliſche Shipmen iſt.
Skibmandsmat, en, Mitſchiffmann, der nächſte nach dem Schiffer (Engl. Midſhipmen).
Skibrede, en, ein gewiſſer Diſtrict Landes, Unterabtheilung der Vogteyen in Norwegen.
Skibsanker, et, Schiffsanker.
Skibsbaad, en, Schiffsboot.
Skibsbænk, en, Schiffbank.
Skibsbroe, en, Schiffbrücke.
Skibsbrød, et, Schiffsbrod, Schiffszwieback.
Skibsbunke, en, Schiffsboden, der unterſte Grund im Schiffe.
Skibscammerat, en, Schiffscammerad.
Skibscapitain, en, Schiffscapitain.
Skibsdæk, et, Schiffsverdeck.
Skibsdeel, en, Schiffstheil.
Skibsdreng, en, Schiffsjunge.
Skibsdragt, en, Schiffstracht, Schiffskleidung.
Skibsfart, en, Schifffahrt, Fahrt, Cours des Schiffs.
Skibsflaade, en, Schiffsflotte.
Skibsfolk, et, Schiffsvolk.
Skibsfragt, en, Schiffsfracht.
Skibshage, en, Schiffshaken, Bootshaken.
Skibshavn, en, Schiffshafen, Seehaafen.
Skibsjolle, en, Schiffsjolle.
Skibskabyſe, en, oder Skibskiøkken, et, Schiffsküche.
Skibskimming, en, die unterſten Theile eines Schiffs.
Skibskiøl, en, Schiffskiel.
Skibskiølvand, et, Schiffsſpur.
Skibsklæde, ſ. Skibsdragt.
Skibsklædning, en, Ueberzug eines Schiffs, Schiffsbekleidung.
Skibsknæ, et, Schiffsknie.
Skibskoje, et, Schiffsbette, Koje.
Skibskok, en, Schiffskoch.
Skibskonſt, en, Schifferkunſt, Steuermannskunſt.
Skibslanterne, en, Schiffslaterne.
Skibsleye, en, Schiffsmiethe, Schiffsfracht.
Skibsloßning, en, Ausladung eines Schiffs.
Skibsmaal, et, Schiffsmaaß.
Skibsmaaler, en, Schiffsmeſſer.

Skibsmand, en, Schifferknecht, Seemann, Matros.

Skibspræſt, en, Schiffsprediger.

Skibsreling, en, Bord, Rand eines Schiffes.

Skibsraad, et, Schiffsrath. Holde Skibsraad, Schiffsrath halten.

Skibsrhede, en, Schiffsrhede, Ankerplatz außen vor dem Hafen.

Skibsrheder, en, Schiffsrheder, Eigenthümer eines Schiffs oder eines Theils deſſelben.

Skibsrhederie, et, Schiffsrhederey.

Skisredſkab, et, Schiffsgeräthſchaft, Schiffszeug.

Skibsribbe, ſiehe Spante.

Skibsroer, et, Steuerruder, Schiffsruder.

Skibsrolle, en, Schiffsrolle, Liſte über die Schiffsmannſchaft.

Skibsrum, et, Schiffsraum oder bloß der Raum.

Skibsſaus, en, Schiffsſauce, ſaure Brühe aus Eſſig und Pfeffer.

Skibsſeil, et, Schiffsſegel.

Skibsſkriver, en, Schiffsſchreiber.

Skibsſkjæg, et, Schiffsſpitze, Gallion.

Skibsſkrog, en, Schiffsgerippe.

Skibsſuude, en, ſ. Skibsſkiæg.

Skibsſtabel, en, Schiffsſtapel, darauf der Kiel ruhet, wenn ein Schiff gebauet wird.

Skibsſtage, en, Steuerſtange, Schiffsſtange.

Skibsſvabert, en, Schiffbeſen.

Skibsſmørelſe, en, Schiffspech.

Skibstiære, en, Schiffstheer.

Skibstold, en, Schiffszoll, im Gegenſatz von Waarenzoll.

Skibstov, en, Schiffſeil.

Skibstømmer, et, Schiffszimmerholz, Schiffholz, Schiffbalken.

Skibstømmermand, en, Schiffszimmermann.

Skibstømmerplads, en, Schiffswerft, Schiffszimmerplatz.

Skibstrappe, en, Schiffstreppe.

Skibstvebak, en, Schiffszwieback.

Skibtunge, en, (bey den Buchdruckern) Schiffszunge.

Skid, en, Scheiße, Dreck, Koth.

Skide, v. n. (Imp. jeg ſkeed, Perf. har ſkidt) ſcheißen.

Skidehuus, et, Scheißhaus, Latrine.

Skiden, ureen, adj. ſchmutzig, kothig, dreckig, unrein. En ſkiden Vey, ſkidne Gader, ſkidne Klæder; ſkident Veir, ſchmutziges Wetter. Det er ſkident (adv.) paa Gaderne, es iſt ſchmutzig auf den Straßen. Blive ſkident, ſchmutzig werden. Skiden Vellyſt, ſchmutzige, ſchnöde Wolluſt. En ſkiden Soe, ſchmutzige Sau.

Skidenfærdig, adj. ſäuiſch, unreinlich, ſchmudelig, ſchweiniſch. Skidenfærdig Kok eller Kokkepige, Schmudelkoch oder Köchin.

Skidenfærdigen, adv. Idem.

Skidenfærdighed, en, Unreinlichkeit, Schmutzigkeit, Schweinerey.

Skidenhed, en, Schmutzigkeit, Schnodigkei.

Skident, adv. ſiehe ſkiden.

Skidentarm, en, Maſtdarm (Inteſtinum rectum).

Skider, en, Scheißer.

Skiderie, et, Scheißerey, Durchlauf.

Skidetrængt, adj. der Scheißen nöthig hat, dems in den Hoſen drängt.

Skidevraa, en, Schmutzwinkel, Unflatwinkel.

Skidne, v. a. verunreinigen, beſudeln, beſchmutzen, ſchmutzig machen.

Skiebne, ſiehe Skiæbne.

Skiel, et, Zeichen, Merkmaal, wodurch eine Gränze bezeichnet wird, Markſtein. Grændſeſkiel, Gränzſtein. Markeſkiel, Markſtein, wodurch die Gränze benachbarter Felder bezeichnet wird.

Skiel, indecl. 1. Red und Antwort, Rechenſchaft. Giøre Skiel for ſig, oder: ſige ſit Skiel, Rechenſchaft geben, Red und Antwort geben. Item ſagen, was man zu ſeiner Vertheidigung dienlich zu ſeyn glaubt. 2. Genüge. Giøre Skiel for ſig, Genüge leiſten (ſeiner Pflicht, ſeinem Auftrage). 3. Vernunft, Grund, Urſache. Han har Skiel dertil, er hat Gründe dazu. 4. Billigkeit, Fug, Recht. Ret og Skiel, Recht und Billigkeit, Fug und Recht. Med god Skiel, mit gutem Fug, mit Recht, billigermaßen. Han forſtaaer ſig paa Skiel og Aarſag, er weiß, was Recht und Grund hat. 5. unter der Bedingung. Med ſaa Skiel at, mit der Bedingung, mit dem Vorbeſcheid; ſolchergeſtalt, daß.

Skielde, oder ſkiælde, v. a. ſchelten, ſchmähen. Skielde En for en Løgner, jemand einen Lügner ſchelten. Skielde En ud, einen ausſchelten.

Skield, ſ. Skiæl oder Skæl.

Skielm, ſiehe Skiælm.

Skielsied, ſiehe Skiælsied.

Skiende, mit ſeinen Compoſitis ſiehe Skiænde. In der Rechtſchreibung aller dieſer Wörter herrſcht bey den Dänen eine große Verſchiedenheit.

Skierf, und Skierv, ſiehe Skiærf u. ſ. w.

Skiette Hør, v. a. Flachs ſchwingen.

Skifer, Skiferſteen, en, Schiefer, Schieferſtein.

Skiferplade, en, Schieferplatte, Schiefertafel.

Skifertækker, en, Schieferdecker.

Skifertag, et, Schieferdach.

Skivervii s, adj. ſchieferweiſe.

Skifte, et, Theilung. Holde Skifte, Theilung halten. 2. Tauſch, Umtauſch, Veränderung, Verwechſelung. 3. (in Bergwerken) Schicht. Det förſte, andet Skifte, die erſte, die zweyte Schicht.

Skifte, v. a. theilen. Skifte en Boe, eine Sterbbude theilen, ein Erbe theilen. 2. wechſeln, verwechſeln, umtauſchen, tauſchen, umwechſeln. Skifte Hænderne, mit den Händen umwechſeln, z. B. beym Tragen. Skifte Heſtene, die Pferde wechſeln. Skiftes ved, ſkiftes til, mit einander abwechſeln, ſich einander ablöſen. Skifte Farve, die Farbe verändern. Skifte Klæder, die Kleider wechſeln, ſich umkleiden.

Skiftebarn, ſiehe Skifting.

Skifteforvalter, en, Theilungsverwalter.

Skifteheſte, ne, (Plur.) Vorſpannpferde.

Skiften, Skiftning, en, Theilen, Theilung. 2. Tauſch, Wechſel, Umwechſelung.

Skifteret, en, Theilungsgericht.

Skifteſted, et, Ort, wo die Pferde gewechſelt werden; Station.

Skiftning, ſiehe Skiften.

Skifting, Bytting, en, Wechſelbalg (ein Scheltwort). 2. ein untergeſchobenes, ausgetauſchtes Kind.

Skik, en, Gebrauch, Gewohnheit, Sitte, Brauch, Herkommen, Weiſe. Oldtidens Skik, Sitten und Gebräuche der Vorzeit. Efter gammel Skik, nach der alten Weiſe. Lade det blive ved den gamle Skik, es bey den alten Löchern, bey der alten Weiſe laſſen. 2. Geſtalt, Geſchick, Form. Det har ingen Skik, das hat kein Geſchick, paßt nicht. Sætte Skik paa noget, dem Dinge einen Schick, (ein Geſchick) geben, es ordentlich einrichten. Faae Skik, Geſchick bekommen, gebildet werden, ſowohl von Perſonen, als Sachen.

Skikane, en, Schikane.

Skikanere, v. a. ſchikaniren.

Skikaneur, en, Schikaneur, Rabuliſt, Geſetzverdreher.

Skikke, v. a. ſchicken, ſenden, in allen Deutſchen Bedeutungen.

Skikkelig, adj. ſchicklich, ordentlich, gut, beſcheiden; artig. Et ſkikkeligt Menneſke, ein ſchicklicher Menſch, ein ordentlicher Menſch, der ſich in allem gut aufführt. Skikkelige Folk, honette Leute, die erſten Claſſen des Bürgerſtandes. Til Friecorporaler tages unge Menneſker af ſkikkelige Forældre, zu Freycorporals werden junge Leute von honetten Eltern genommen.

Skikkeligen, adv. ſchicklicher Weiſe, auf eine honette Art.

Gan-

Ganſke ſkikkeligen, ganz ſchicklich, gar nicht übel.

**Skikkelighed**, en, Schicklichkeit, Ordentlichkeit, Ehrbarkeit, honette Aufführung, Wohlſtand, Anſtändigkeit.

**Skikkelſe**, en, Geſtalt, Form, Bildung. Uden Skikkelſe, unförmlich, ungeſtalt. Antage Ens Skikkelſe, jemands Geſtalt annehmen. Item ihn nachäffen in ſeinem Weſen. En ſom antager alle Slags Skikkelſer, einer, der allerley Geſtalten annimmt, ein Proteus. Sagen vil ſnart faae en anden Skikkelſe, die Sache wird bald eine andere Geſtalt gewinnen.

**Skikket**, adj. geſchickt, bequem, paſſend, brauchbar, nütze. Han er ſkikket til alle Ting. Du er ikke ſkikket til noget.

**Skilderhuus**, et, Schilderhaus.

**Skilderie**, et, Gemälde, Bild. Hans Værelſer ere behængt med Skilderier, ſeine Zimmer ſind mit Gemälden behangen.

**Skildervæg**, en, Scherwand, Verſchlag, bretterne Zwiſchenwand.

**Skildpadde**, oder Skilpadde, en, Schildkröte.

**Skildpaddeſkaal**, en, Schildkrötenſchaale, vulg. Schildpatt.

**Skildre**, v. a. abmahlen, abbilden. Lade ſig ſkildre (beſſer male) ſich mahlen laſſen. 2. als verb. Neutr. ſchildern, Schildwache ſtehen. 3. (von Vögeln) mit ausgebreiteten Flügeln in der Luft ſchweben ohne ſie zu bewegen.

**Skildrekonſt**, **Skildrer**, ſ. Malerkonſt u. ſ. w.

**Skildt**, et, Schild, Zeichen. Et Skildt paa Bryſtet, ein Schild auf der Bruſt. Skildt til en Laas, Schild zu einem Schloſſe. Skildt paa Værtshuſe eller hos Haandværksfolk, Schild vor Wirthshäuſern, oder bey Handwerkern. Tage Skildtet ind, das Schild einziehen, das Handwerk niederlegen. Item ſich retiriren.

**Skildtholder**, en, (bey Wappen) Schildhalter, (nach Prof. Baden) ſollte aber wohl heißen: Skioldholder, indem die Wappen auf Schilde gemalt waren, deren man ſich zur Vertheidigung bediente, welche auf Däniſch Skiold heißen.

**Skildvagt**, en, Schildwache, Poſten. Staae Skildvagt.

**Skille**, v. a. (Imp. jeg ſkilte, Perf. har ſkillet oder ſkilt) ſcheiden, trennen, abſondern, ablöſen. Skille ad, ſkille fra, von einander ſcheiden, trennen. Skille ſtridende Partier, ſtreitende Partheyen aus einander bringen. Skille Metaller, Ertſer, Metalle, Erze ſcheiden. Skille ſig fra ſin Kone, ſich von ſeiner Frau ſcheiden. Skille En ved noget, einem etwas ent-

entwenden, berauben, einem wovon abhelfen, ihn darum bringen (wider ſeinen Willen). Skille En af med noget, einem wovon abhelfen (ſo daß man ihm einen Gefallen thut). Skille ſig vel ved, ſeine Sachen gut machen, ſich gut davon helfen. Skille ſig ved noget, etwas veräußern, ſich deſſen berauben oder ſich deſſen entſchlagen. Skille Leed fra Leed, ein Glied vom andern trennen. Skille Haaret ad, die Haare ſcheiteln.

Skillebom, en, Scheidebaum (zwiſchen Pferden im Stall).

Skillelig, adj. ſiehe adſkillelig.

Skillerum, et, Zwiſchenraum.

Skilles, v. p. et neutr. p. geſchieden werden, ſich ſcheiden, ſich trennen. Den Dag da vi ſkiltes ad, den Tag, da wir uns trenneten. Skilles ad i mange Secter, in viele Secten getheilet ſeyn.

Skilletegn, et, Scheidungszeichen.

Skillevæg, en, Scheidewand, beſſer Skillerumsvæg.

Skillevey, en, Scheideweg, Kreuzweg.

Skilling, en, Schilling. En Skilling Danſk, ein Schilling Däniſch, ein Sechsling, deren 96 einen Reichsthaler machen. En Skilling Lybſk, ein Schilling Lübſch, welches zwey Schilling Däniſch ſind. En Engelſk Skilling, ein Engliſcher Schilling, der gewöhnlich 24 bis 25 Schilling Däniſch gilt, und deren 20 ein Pfund Sterling machen. Den ſom ikke ſeer paa Skillingen faaer aldrig Daleren, wer den Schilling nicht ehrt, bekömmt den Thaler nie. Hvad ſom er ſlaaen til en Skilling bliver aldrig en Daler, was zum Schilling geſchlagen iſt, wird nie zum Thaler.

Skillingshore, en, Hure von der niedrigſten Sorte, Schillingshure.

Skilsmiſſe, en, Scheidung, Trennung, Aufhebung einer bisher beſtandenen Geſellſchaft, hauptſächlich Eheſcheidung. Skilsmiſſe fra Bord og Seng, Scheidung von Tiſch und Bette.

Skilsmiſſebrev, et, Scheidebrief (bey den ältern Juden).

Skilt ved, beraubt, entblößt.

Skimle, v. n. ſchimmeln, ſchimmelig werden.

Skimlet, adj. ſchimmelig, verſchimmelt.

Skimmel, en, Schimmel. Fordærvet af Skimmel, verſchimmelt, vom Schimmel verdorben. 2. ein Gewächs, das geſäet werden kann, Schimmel. (Mucor Linn.). 3. ein weißes Pferd, ein Schimmel. 4. das große Segel am Hauptmaſt.

Skimmer, en, Schimmer, ſchwacher Glanz von Licht.

Skimre, v. n. ſchimmern.

Skimring, en, Schimmern, Dämmerung. En Skimring

af

Dagen, das Schimmern des Tages, Morgendämmerung.

Skimt, en, ein ſchwacher Schein. En liden Skimt af den guddommelige Lys, ein ſchwacher Schein des göttlichen Lichts.

Skimte, v. n. eben hervorblikken. Langt fra os ſkimtede noget frem ſom vi endnu ikke kunde kiende, weit von uns blickte etwas hervor, was wir noch nicht erkennen konnten.

Skin, et, (mit dem Art. Skinnet) Schein, Glanz, Helle. Give Skin fra ſig, einen Schein von ſich geben. Udvortes. falſk Skin, äußerlicher, falſcher Schein. For et Skins Skyld, um des (äußerlichen) Scheins willen. Have Fromheds Skin, der Schein der Frömmigkeit haben. Giøre noget under Skin af Venſkab, etwas unter dem Schein der Freundſchaft thun.

Skinbarlig, adj. ſcheinbar. Skinbarlig Sandhed, ſcheinbare (nicht würkliche) Wahrheit. 2. kenntlich, augenſcheinlich.

Skinbarligen, adv. ſcheinbarlich.

Skinboed, en, Scheinbuße, verſtellte Buße.

Skinchriſten, en, Scheinchriſt.

Skind, et, (im Plur. Skind) Haut, Fell von Menſchen und kleineren Thieren. Det er ikkun Skind og Been, es iſt nur Haut und Knochen. Von Menſchen beſonders ſagt man: Være færdig at løbe af ſit gode Skind af Vrede, für Zorn aus der Haut fahren wollen. Trække En Skindet over Ørene, einem das Fell über die Ohren ziehen, ihm alles nehmen, was er hat. Han døer i ſit Skind, er bleibt wie er iſt, er beſſert ſich wie ein alter Wolf. Slippe med heelt Skind, mit heiler Haut davon kommen. Skindet kløer paa ham, die Haut juckt ihm, er will Prügel haben. Banke Skindet mørt paa En, einem das Leder gerben, die Haut voll prügeln. Han boer ikke i noget godt Skind, er ſteckt in keiner guten Haut. Et ærligt Skind, eine ehrliche Haut. Von Thieren ſagt man: Bidſke Hunde have revne Skind, beißige Hunde haben zerriſſene Felle. Garvede Skind, gegerbte Felle. Ueberhaupt nennt man die Häute oder Felle der kleinern Thiere Skind und die der größern Huder. 2. Figürlich Skind paa Mælk, Haut auf der Milch, wenn ſolche gekocht wird.

Skinddoven, adj. ſtinkendfaul, erzfaul und träge.

Skinde, v. a. ſchinden, die Haut, das Fell abziehen. Rakkeren ſkinder, men Jægeren trænger og Slagteren tager Skindet af. Skinde

de og ſkave, ſchinden und ſchaben, plagen, ausſaugen, z. E. die Unterthanen.

Skinder, en, ſiehe Rakker. Item Schinder, Schabhals, Leutbetrüger.

Skinderagtig, adj. ſchindermäßig.

Skinderie, et, Schinderey, Wucher, Ausſaugerey, Blutſaugerey.

Skindfæld, en, (in Norwegen) eine Bettdecke von zottiger Wolle.

Skindfoer, et, Rauchwerk zu Unterfutter.

Skindhue, en, Pelzmütze, rauche Mütze.

Skindkiortel, en, Pelzrock, Pelzkleid.

Skindmær, en, Schindmähre, alter Schindgaul, alte Kracke.

Skindparyk, en, eine mit Wolle oder Rauchwerk gefütterte Perücke.

Skindpels, en, Pelz, Pelz mit Rauchwerk gefüttert.

Skindſyg, adj. (beſſer Skinſyg) eiferſüchtig, jaloux.

Skindſyge, en, (beſſer Skinſyge) Eiferſucht, Jalouſie.

Skindtrøie, en, Pelzwamms, Pelzrock. Han er bange for Skindtrøien, er iſt bange, daß er was auf ſein Oberkleid kriegt.

Skindyd, en, Scheintugend, äußere Tugend.

Skindfred, en, Scheinfriede.

Skingerlee, v. n. laut lachen, ſchäkern.

Skingode, et, Scheingut, kein wahres Gut.

Skingre, rund umher erſchallen. Glæden ſkingrer overalt, die Freude erſchallt überall, iſt allenthalben im lauten Lachen und Scherzen zu hören.

Skingrund, en, Scheingrund, Vorwand.

Skinhellig, adj. ſcheinheilig, werkheilig, ſcheinfromm. En Skinhellig, ein Scheinheiliger, ein Heuchler.

Skinhelligen, adv. ſcheinheiliglich, ſcheinheiliger Weiſe.

Skinhellighed, en, Scheinheiligkeit, Heucheley, Gleißnerey.

Skinke, en, Schinken. Røget Skinke, geräucherter Schinken.

Skinlærd, adj. ſcheingelehrt.

Skinne, v. n. ſcheinen, leuchten. Solen, Maanen, Lyſet ſkinner. Dyden ſkinner, die Tugend glänzt.

Skinne, en, Schiene. Armſkinne, Beenſkinne, Hiulſkinne. Skinne til brudte Been, Schindeln, welche die Wundärzte bey zerbrochenen Knochen gebrauchen.

Skinnebeen, et, Schienbein (Crus).

Skinnende, part. ſcheinend, klar, hell.

Skinven, en, Scheinfreund, falſcher Freund.

Skinvenſkab, et, Scheinfreundſchaft.

Skiokkedoye, Skiokke, en, garſtiges Weib, häßliches Menſch,

Menſch, Fratzengeſicht (von Aphelen),

Skiokke til, v. a. garſtig machen, beſchmutzen. Item durch vieles Angreifen zerknüllen oder zerknittern.

Skiold, et, Schild, der, (Schutzwaffe der Alten). Føre Skiold og Bue, Schild und Bogen führen. Dække ſig med Skioldet, ſich mit dem Schilde decken. Føre i Skioldet, im Schilde führen, geſonnen ſeyn, auszuführen denken. See, hvad han fører i Skioldet.

Skioldbillede, et, ein Bild rund wie ein Schild.

Skiolddrager, en, Schildträger, Waffenträger, Schildknappe.

Skioldformig, adj. ſchildförmig.

Skioldholder, en, (in Wappen) Schildhalter.

Skioldlæn, et, Schildlehen, adeliches Lehen.

Skioldmøe, en, Fräulein, adelige Jungfrau.

Skioldreem, en, Schildriemen.

Skiorte, en, Hemd. I Skiorten, im Hemde. Sætte Skiorten af Kroppen, das Hemd vom Leibe ziehen. Skiorten er mig nærmere end Kiolen, das Hemd iſt mir näher als der Rock.

Skiortekrave, en, Hemdskragen.

Skiortelinning, en, Ausſchnitt oben am Hemde.

Skiød, en, Schooß. Lægge Hænderne i Skiødet, die Hände in den Schooß legen, nichts thun, müßig ſitzen. 2. Skiød paa en Kiortel, Rockſchooß. 3. (am Segel) Strick, Tau, das Segel vorne am Bord anzuziehen.

Skiøde, et, Kaufbrief.

Skiøde bort, v. a. (bey den Juriſten) verkaufen, veräußern, beſonders von liegenden Gründen, über welche Kaufbriefe ausgefertiget werden müſſen.

Skiødebarn, et, Schooßkind, vor andern geliebtes Kind.

Skiødehund, en, Schooßhund, Schooßhündchen.

Skiødesløs, adj. achtlos, nachläßig, unachtſam, ſorglos. En Skiødesløs, ein Hans ohne Sorgen, Hans tapp zu.

Skiødesløshed, en, Sorgloſigkeit, Sicherheit, Nachläßigkeit, Unachtſamkeit.

Skiødesløſt, adv. ſiehe ſkiødesløs.

Skiødeſynd, en, Schooßſünde. Sünde, die einer am liebſten und öfteſten begeht.

Skiødhuller, ne, (Plur.) groſe Löcher am Bord des Schiffs, aus welchen das Waſſer wieder hinaus läuft, was auf dem Verdeck ausgegoſſen wird.

Skiødſkind, et, Schurzfell, Schooßfell.

Skiøge, en, leichtfertige Dirne, Hure. Offentlig Skiøge, öffent-

öffentliche Hure, Mickel, Schandbalg.

Skiøgefagter, ne, Plur. unzüchtige Geberden, Hurengrimaſſen.

Skiøgelevnet, unzüchtiges Leben, Hurenleben, Hurenweſen.

Skiøgeviis, adv. hurenmäßig.

Skiøn, adj. ſchön, reizend. Skiønt Anſigt, ſkiønt Fruentimmer, ſkiøn Stiil, ſkiønt Veir; ſkiøn Aand, ſchöner Geiſt. Skiønne Øine, ſkiønne Hænder. Item ironiſch: Du er migen ſkiøn Karl, du biſt mir ein ſchöner Kerl. 2. ſchmeichelhaft. Give ſkiønne Ord, ſchöne Worte geben. Give En de ſkiønneſte Ord. 3. behaglich, angenehm. Det var ſkiønt, das wahr ſchön. Skiøn Muſik. Skiøn Alder, ſchönes Alter, hohes Alter.

Skiønblad, et, Schönblatt. Nahme einer oſtindiſchen Pflanze (Calophyllum Linn.).

Skiønfarver, en, Schönfärber, der hochrothe und andere ächte Couleuren färbt.

Skiønhed, en, Schönheit, Liebreiz. Hun beſidder megen Skiønhed. Hun er en ſtor Skiønhed, men hun veed og ſelv deraf, ſie iſt eine große Schönheit, aber ſie wills auch wiſſen, daß ſie es iſt. Skiønhed i Talen, Schönheit in einer Rede.

Skiønne, en, eine Schöne, eine Schönheit. Der ere nogle regelmæſſige Skiønne i Kiøbenhavn, men de fleeſte ere overmaade behagelige, es giebt einige regelmäßige Schönheiten in Kopenhagen, die meiſten aber ſind außerordentlich einnehmend.

Skiønne, have Skiønſomhed, geſunden Begriff haben, klug, vernünftig ſeyn, Unterſchied machen können, einſehen, beurtheilen. Skiønne paa, einſehen, ſchätzen, erkennen. Borgerne ſkiønnede paa diſſe uſædvanlige Velgierninger, die Bürger erkannten dieſe ungewöhnlichen Wohlthaten.

Skiønnere, ſkiønneſt, Comp. et Superl. von ſkiøn.

Skiønplæt, en, Schönpflaſter, Schönfleck.

Skiønſom, adj. verſtändig, klug, unterſcheidungsfähig, geſcheut. Komme til ſkiønſom Alder, zu verſtändigen Jahren kommen. 2. erkenntlich, dankbar.

Skiønſomhed, en, Vernunft, Verſtand, Unterſcheidungsfähigkeit. 2. Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, richtige Schätzung oder Würdigung einer ſchönen That. Han beſluttede at viſe dem den Skiønſomhed der tilkom dem, er beſchloß, ihnen die Erkenntlichkeit zu beweiſen, die ihnen zukam. (Malling).

**Skiønt**, adv. ſchön, fein. Han ſkriver ſkiønt. Item ironiſch: du bærer dig ſkiønt ad, du führſt dich ſchön auf.

**Skiønt, endſkiønt**, Conj. obſchon, obgleich, wenn ſchon, wenn auch.

**Skiøntformed**, adj. ſchön geformt.

**Skiør**, adject. ſpröd, brüchig. Skiørt Jern, ſkiørt Træe, ſprödes Eiſen, morſches Holz. Det er ſaa ſkiørt ſom Glas, es bricht wie Glas (andere ſchreiben ſkør.)

**Skiørbut**, oder **Skiørbug**, en, Scorbut, Scharbock. (Andere ſchreiben Skørbug.)

**Skiørbutiſk**, od. **Skørbutiſk**, adj. ſcorbutiſch.

**Skiørgiøre**, v. a. mürbe machen.

**Skiørhed**, en, Sprödigkeit, Zerbrechlichkeit.

**Skiørhoved**, et, Flachkopf, ſchwacher Kopf.

**Skiørlefle**, v. n. den Huren nachlaufen.

**Skiørlevner**, en, einer der den Huren nachläuft, Hurenhengſt, liederlicher Kerl.

**Skiørlevnet**, et, Hurenleben, Unzucht, Schande.

**Skiørſk**, adj. verhurt, liederlich. (obſolet.)

**Skiørt**, et, Frauenrock, der unter dem Kleide getragen wird, Unterrock. Der letzte derſelben heißt Klokke.

**Skiørte op**, v. a. die Röcke aufnehmen, ſich aufſchürzen; ſiehe Opſkiørte.

**Skiøtte**, v. a. wahrnehmen, ſich bekümmern, ſorgen. Skiøtte ſig ſelv, ſich um ſich ſelbſt bekümmern, ſeiner eigenen Sachen wahrnehmen. Jeg ſkiøtter intet om, ich gebe nichts darum, ich frage nichts darnach.

**Skiøttel**; Lege Skiøttel i Hule, ein Kinderſpiel, grübeln.

**Skiøtten**, en, das Wahrnehmen, Acht geben, ſ. Skiøtte.

**Skipper**, en, Schiffer, Schiffscapitain, der ein Schiff führt.

**Skippund**, et, Schiffpfund, hält 280 Pfund.

**Skirm**, et, ſ. Skierm.

**Skit**, ſ. Skarn.

**Skiul**, et, Ort, wo man ſich verbergen kann; wo man für Wind und Wetter geſchützt iſt. Skiul for Solen, Schutz vor der Sonne, Schatten. 2. Decke, Vorwand, Bemäntelung, Beſchönigung. Bruge Religionen til Skiul, die Religion zum Deckmantel brauchen. 3. Finſterniß, Dunkel.

**Skiule**, v. a. (Imp. jeg ſkiulte, Perf. har ſkiult) verbergen, verſtecken, zudecken, bedecken, bemänteln. Skiule ſig, ſich verſtecken. Solen ſkiuler ſig, die Sonne verbirgt ſich. Skiule ſig i en Kaabe, ſich in einen Mantel verhüllen. Skiule ſine Tanker, ſeine Gedanken verbergen. Hoſte og Kierlighed kan ikke

ikke letteligen ſkiules, Huſten und Liebe laſſen ſich nicht leicht verbergen.

Skiuleſted, et, Schlupfwinkel.

Skiult, adj. verborgen, verſteckt, heimlich, verholen. Det er ſkiult for hans Øine, das iſt vor ſeinen Augen verborgen.

Skive, en, Scheibe, runde Fläche. Soelſkive, Sonnenſcheibe. Æbleſkive, Aepfelſcheibe, Aepfelſchnitte. Item Scheibe, nach welcher geſchoſſen wird. Skyde efter Skiven, nach der Scheibe ſchieſſen.

Skiveſkyden, en, Scheibenſchieſſen.

Skivetap, en, Scheibenzapfen.

Sklind, adj. wird nur vom Erdreich gebraucht, und bedeutet ſo viel als mager. Sklind Agerland, mageres Ackerfeld.

Skode oder Skaade, en, Fenſterladen.

Skoe, en, Plur. Skoe, Schuh. 1. jede Bekleidung des äuſſerſten Theils eines Dinges. z. E. Skoe af en Pæl, af et Spyd, der ſpitze Eiſenbeſchlag eines Pfahls, eines Spieſes am unterſten Ende. Karabinerſkoe, Faneſkoe, Carabinerſchuh, Fahnenſchuh. Heſteſkoe, Hufeiſen. 2. Schuh zur Bekleidung menſchlicher Füße. Et Par Skoe, trække Skoene paa, giøre Skoe, flikke Skoe. Hieher gehören folgende Redensarten. Spænde ſine Skoe ud eller indtil Beens, ſeine Schuhe aus- oder einwärts ſchnallen. Have traadt ſine Børneſkoe, die Kinderſchuhe vertreten haben. Den veed bedſt hvor Skoen trykker ſom har den paa. Niemand weiß beſſer wo ihn der Schuh drückt, als der ihn an hat. Han ſkal faae Skoe til ſine Fødder, er ſoll ſeinen Mann treffen, er ſoll nach Verdienſt behandelt werden. Skaffe En Skoe at gaae paa, einem Beine machen, einen fortjagen.

Skoe, v. a. beſchuhen. Skoe Heſte, Pferde beſchlagen. Heſtene maae ſkoes, die Pferde müſſen beſchlagen werden.

Skoebaand, et, Band in die Schuhe.

Skoebetræk, et, Schuhüberzug, damit ſie auf der Gaſſe nicht ſchmuzig werden. Caloſche.

Skoebørſte, en, Schuhbürſte.

Skoeflikker, en, Schuhflicker, Altflicker.

Skoehæl, en, Abſatz am Schuh.

Skoehælſtykker, ne, Hackenlederſtücke.

Skoelæſt, en, Schuhleiſten.

Skoemager, en, Schuſter, Schuhmacher.

Skoemagerbeeg oder Bæg, Schuſterpech.

Skoemagerbod, en, Schuhmacherbude.

Skoemagerdreng, en, Schuſterjunge.

Skoemagergade, en, Schuhgaſſe, Schuſterſtraße.

Skoe-

Skoemagerhaandværk, et, Schuhmacherhandwerk, Schuſterprofeſſion.

Skoemagerkniv, en, Schuſtermeſſer, Zuſchneidemeſſer.

Skoemagerlæſt, en, Schuſterleiſten.

Skoemagerlaug, et, Schuhmacherzunft, Schuſteramt.

Skoemagermaal, et, Schuſtermaaß, womit ſie Maaß nehmen.

Skoemagerredſkab, et, Schuſtergeräthſchaft.

Skoemagerſvend, en, Schuſtergeſell, Schuhknecht.

Skoemagerſyl, en, Schuſterpfrieme, Schuſterort, Schuſterahle.

Skoemagerværkſted, et, Schuſterwerkſtelle.

Skoemarked, et, Schuhmarkt.

Skoepenge, ne, Geld zur Unterhaltung der Schuhe, Schuhgeld.

Skoepind, en, Schuſterpflöcke, Schuhpflöcke.

Skoeplos, et, Einfaſſung der Schuhe, Laſche am Schuh.

Skoepudſer, en, Schuhputzer, Bedienter von der geringſten Art.

Skoerem, en, Schuhriemen.

Skoeſale, en, Schuhſohle.

Skøeſøm, et, Schuhnagel.

Skoeſøm, en, Schuhnaht.

Skoeſpænde, en, Schuhſchnalle.

Skoeſværte, en, Schuhſchwärze.

Skoet, oder ſkoen, beſchuhet, item das Hufeiſen auf hat, beſchlagen.

Skoetraad, en, Schuſterdrath, Pechdraht.

Skoetrækker, en, ein Inſtrument, womit man enge Schuhe anzieht, Anzieher, Aufzieher.

Skoetvinge, en, alles womit man die Schuhe zumacht, Schnalle, Band, Haken, Knöpfe u. dgl.

Skoevox, et, Schuhwachs.

Skofte, en, Schiffszwieback. Skofteſkorper, zerſtoßener Schiffszwieback; Item das geringſte Schwarzbrod.

Skoggerlatter, en, lautes Gelächter, lautes, helles Lachen.

Skoggerlee, v. n. laut lachen, aus vollem Halſe lachen.

Skok, en, Schock oder 60 Stück.

Skolar, en, Schüler, Diſcipel. Han har mange Skolarer.

Skolark, en, Scholarch. Aufſeher über eine Schule.

Skolarkat, et, Scholarchat, Oberaufſeher über eine Schule.

Skolaſtiſk, adj. ſcholaſtiſch. Den ſkolaſtiſke Philoſophie, Theologie.

Skolde, ſkolte oder ſkaalde, v. a. abbrühen. Skolde Sviin, Schweine abbrühen. Item verdorren, verbrennen, (von Gewächſen).

Skoldheed, adj. brühſiedendheiß.

Skole, en, Schule. Holde Skole, Schule halten. Gaae i Skole, in die Schule gehen. Høiſkole, hohe Schule, Akademie. Løbe af Skole, aus der Schule laufen, nämlich vor der Zeit;

nicht auslernen. Sladre af Skole, aus der Schule ſchwazzen, item figürl. Heimlichkeiten verrathen.

Skole, v. a. ſtützen, (nicht mehr gebräuchlich). 2. Pferde abrichten, zureiten.

Skoleactus, en, Schulactus, öffentliche Rede, ſo auf einer Schule gehalten wird.

Skoleagtig, adj. ſchülerhaft.

Skolearbeyde, et, Schul-Arbeit.

Skolebarn, et, Schulkind.

Skolebekiendtſkab, et, Schulbekanntſchaft.

Skolebog, en, Schulbuch, was vorzüglich in Schulen nützlich gebraucht werden kann.

Skolebygning, en, Schulgebäude, Schulhaus.

Skolecammerat, en, Schulcammerad, Mitſchüler.

Skoledreng, en, Schulknabe.

Skoleembede, et, Schulamt.

Skoleexamen, et, Schulexamen.

Skoleferier, ne, Schulferien.

Skoleforordning, en, Schulordnung, Schulreglement.

Soleforſtander, en, Schulvorſteher.

Skolefux, en, Schulfuchs, Pedant.

Skolefuxerie, et, Schulfuchſerey, Pedanterey.

Skolefuxagtig, adj. ſchulfuchſeriſch.

Skolegaard, en, Schulhof, Schulplatz, Spielplatz für die Schüler.

Skoleheſt, en, Schulpferd, zugerittenes Pferd.

Skolehold, et, Trivialſchule, ordinaire Schule, zum Unterſchied von en latinſk Skole.

Skoleholder, en, Schulhalter.

Skoleinſpection, en, Schulinſpection.

Skoleinſpektor, en, Schulinſpector, Ephorus.

Skoleklygt, en, Schulfuchſerey.

Skoleklygtig, adj. ſchulfuchſeriſch.

Skolekram, en, Schulkram, Schulpoſſen.

Skolelærdom, en, Schulgelehrſamkeit.

Skolelærer, en, Schullehrer.

Skolemæsſig, adj. ſchulmäßig, ſchulgerecht.

Skolmæsſigen, adv. idem.

Skolemeſter, en, Schulmeiſter.

Skolemonark, en, Schulmonarch.

Skoleøvelſe, en, Schulübung.

Skolepenge, ne, Schulgeld.

Skolepige, en, Schulmädchen, Mädchen das noch in die Schule geht.

Skoleſager, en, Schulſachen, Dinge die die Schule angehen.

Skoleſtøv, et, Schulſtaub.

Skoleſtraf, en, Schulſtrafe.

Skoleſtrid, en, Schulſtreit.

Skoleſyg, adj. ſchulkrank, krank weil er nicht nach der Schule gehen will. (man findet auch ſkulkeſyg).

Skoleſyge, oder Skulkeſyge, en, Schulkrankheit, vorgegebene Krankheit.

Skoletale, en, Schulrede, öffentliche Rede, ſo bey gewiſſen Angelegenheiten auf der Schule gehalten wird.

Skoletid, en, Schulzeit.

Skoletimer, ne, Schulſtunden.

Skoletræer, ne, Hölzer, Stützen, ſo unter die Schiffe geſetzt werden. (von Aphelen).

Skoletrætte, en, Schulzänkerey.

Skoletugt, en, Schulzucht, Diſciplin.

Skoleungdom, en, Schuljugend.

Skolevæſen, et, Schulweſen.

Skolevid, et, Schulwitz, den man in der Schule aufgeſchnappt hat, und außer derſelben immer wieder anbringen will. Item im Gegentheil von Mutterwitz, Schulwitz.

Skoleven, en, Schulfreund.

Skolevenſkab, et, Schulfreundſchaft.

Solevidenſkab, et, Schulwiſſenſchaft.

Skoling, en, das Bereiten eines Pferdes.

Skolle, ſ. Skolde.

Skolle, en, Scholle, Plattfiſch, Platteiſe.

Skollekage, en, Aſchenkuchen, der in heiſſer Aſche gebakken wird.

Skolorm, en, Scolopender, langer Ohrwurm. (Scolopendra forſicata).

Skonfarſeil, et, Schönfahrſegel, das große Segel am Hauptmaſt.

Skongre, ſ. ſkoggerlee.

Skordiurt, (Løgurt) Lachenknoblauch, Waſſerbathengel, Scordien, (Teucrium Scordium Linn.)

Skorpe, en, Kruſte, Schorpe, Rinde. Sætte Skorpe, Rinde oder Schorf anſetzen. (von Bäumen oder Brod heißts Rinde, von Wunden Schorf). Skære Skorpen af Brødet, die Rinde vom Brodt abſchneiden. Tage Skorpe af (in Bergwerken) ausſchürfen. Overdraget med Skorpe, mit einer Rinde überzogen.

Skorpion, en, Scorpion, Benennung eines giftigen Inſects. (Scorpio). 2. (in der Bibel) Scorpion, eine Art Peitſche, in welcher kleine eiſerne Haken geflochten waren. 3. (in der Aſtronomie) Nahme eines der 12 Himmelszeichen im Thierkreiſe (Chelae, Nepa).

Skorpionflue, en, Scorpionfliege (Panorpa).

Skorpionolie, en, Scorpionöhl, Heilmittel gegen den Stich der Scorpionen und anderer giftigen Inſecten.

Skorpionſteen, en, Scorpionſtein (in der Mineralogie).

Skorpionurt, en, eine Pflanze) Scorpionkraut, Scorpionwurz (Scorpiurus).

Skorſteen, en, Schornſtein, Rauchfang.

Skor-

Skorſteenfeyer, en, Schornſteinfeger, Schlothfeger. 2. Nahme einer Art kleiner, ſchwarzer, Dickſchnäbel oder Steinbeiſſer, von der Größe eines Canarienvogels, mit einem weiſſen Streiſen auf jedem Flügel. (Coccothrauſtes Linn.)

Skorſteenkappe, en, Schornſteinkappe, Rauchfang.

Skorte, v. n. fehlen, mangeln, entſtehen. Lade ſkorte paa noget, es an etwas fehlen laſſen. Der ſkorter mig intet, mir geht nichts ab.

Skorten, Abkürzung, Schmälerung.

Skorv, ſ. Skurv.

Skoſe, en, Stichelwort, Stachelrede, Spitze, Satyre, Epigramm.

Skoſe, v. a. ſticheln, ſatyriſiren, necken.

Skoſer, en, Sticheler, Spötter, ein ſpitzfindiger Gaſt.

Skoſebroder, en, Idem.

Skosning, en, das Sticheln.

Skothøvel, en, (bey den Böttchern) Stoßbank, Rauhbank, feſtſtehender Hobel zur Abglättung der Tonnenſtäbe.

Skothylle, en, (in Norwegen) ein flacher Stein, den man in horizontaler Richtung aufs Waſſer wirft, und der auf demſelben mehrere Sprünge macht, ehe er unterſinkt; in Niederſachſen nennt man dieß eine Jungfer werfen, vermuthlich der Sprünge wegen.

Skotlænder, en, Schottländer.

Skotland, et, Schottland.

Skotſk, adj. ſchottiſch.

Skotte, v. n. launen, maulen, anſchielen, ſcheel ſehen. Skotte til En, einen anſchielen, ſcheel anſehen.

Skoutbynacht, en, Schoutbynacht, der nächſte Seeofficier nach dem Admiral bey den Holländern.

Skov, en, Wald, Hölzung, Gehölz, Forſt. Lyſtſkov, Luſtwald. Opelſket Skov, eingehegter neuangezogener Wald. Landet var fuldt af Skove, das Land war voller Wälder.

Skovæble, et, Holzapfel, wilder Apfel.

Skovæſel, et, Waldeſel, wilder Eſel.

Skovamt, et, Forſtamt.

Skovbie, en, Waldbiene, wilde Biene.

Skovblomſter, et, Waldblume.

Skovbygger, en, Waldbewohner, einer der einſam im Walde wohnt.

Skovbetient, en, Forſtbedienter.

Skovdue, en, Holztaube, wilde Taube.

Skove, v. a. im Walde Holz fällen und es zurecht hauen.

Skovegn, en, waldichte Gegend, Wald.

Skoven til, adv. nach dem Walde zu.

Skovfældning, en, Holzfällen.

Skovfald, oder Skovfæld, Windfall, Windſchlag, vom Winde ab oder umgewehtes Holz.

Skovfoged, en, Holzvogt.

Skovfugl, en, Waldvogel.

Skovfyrſte, en, Förſter, Holzförſter (nach von Aphelen).

Skovgud, en, Waldgott, Waldgeiſt.

Skovgudinde, en, Waldgöttin.

Skovhonning, en, Waldhonig, wild Honig.

Skovhugſt, en, Waldhau, Holzfällen, Holzſchlag, Niederſchlagung des Holzes.

Skovhytte, en, Waldhütte.

Skovglokke, en, Waldglöckchen, ein Kraut (Digitalis).

Skovkrage, en, Waldkrähe, (Cornix ſylvatica).

Skovl, en, Schaufel. Træſkovl, hölzerne Schaufel; Jernſkovl, eiſerne Schaufel, beſſer Jernſkuffe.

Skovle, v. a. ſchaufeln.

Skovlilie, en, Waldlilie, wilde Lilie, auch Waldmeiſter genannt.

Skovlſkaft, et, Schaufelſtiel.

Skovluur, en, Waldflöte, Hirtenflöte.

Skovmand, en, Waldmann, Waldbewohner. 2. Waldmenſch, wilder Menſch.

Skovmuus, en, Waldmaus. (Mus ſylvaticus).

Skovnælde, en, Saldneſſel, eine Art großer Neſſeln.

Skovning, en, das Holzfällen im Walde.

Skovningsret, en, Recht des Holzfällens in einem Walde.

Skovnymphe, en, Waldnymphe (Dryas, Hamadryas).

Skovpære, en, Waldbirn, wilde Birn.

Skovpalme, en, ein Kraut, Sinngrün (Vinca minor).

Skovre, Skover, en, Schlakke. Item der Bodenſatz flüſſiger Dinge, wie auch das Anbrennſel, das Angebrannte was unten im Topf feſt ſitzt.

Skovret, en, Forſtrecht.

Skovrettighed, en, Forſtgerechtſame, Waldungsgerechtigkeit.

Skovrider, en, Hegereuter, reitender Förſter.

Skovrig, adj. holzreich, reich an Hölzungen od. Waldungen, waldigt. Landet er meget ſkovrigt, das Land iſt ſehr waldigt.

Skovroſe, en, Feldroſe, wilde Roſe, Klaproſe.

Skovrøver, en, Buſchklepper, Räuber, der in Hölzungen raubt, zum Unterſchied von Straßenräuber.

Skovſang, en, Waldgeſang.

Sovſkade, en, (ein Vogel) Schwarzſpecht. (Picus niger).

Skovſkade, en, Schaden an Waldungen, Waldſchade.

Skovſkriver, en, Forſtſchreiber.

Skovſlange, en, Waldſchlange.

Skovſkyld, en, Matricularanſchlag der Waldung, zinspflichtiger Holzgrund.

Skovſtæder, ne, Waldſtädte, z. B. die im obern Breisgau belegenen vier Waldſtädte heiſſen in den däniſchen Geographien Skovſtæder.

Skovſyrer, en, (ein Kraut) Buchampfer, Haſenampher, Herzklee, Sauerklee (Oxalis acetoſella) heißt auch Skøgemad, Kukkukkaal, Suurkløver, Giøgebrød.

Skovtege, oder Skovvæggeluus, en, Waldwanze, eine Art großer Wanzen, die in Wäldern gefunden werden.

Skovtidſel, en, Walddiſtel. (Oxymyrſine) 2. Hülſenkraut, Stechpalme (Ilex aquifolium).

Skovtrold, et, Waldteufel, Waldgeiſt, ein Popanz, womit man ſonſt die Kinder bange machte, damit ſie nicht allein in einen Wald gehen möchten.

Skovvæſen, et, Forſtweſen.

Skovvei, en, Holzweg, Waldweg, der nach einem Walde führt, oder durch denſelben geht.

Skovvext, en, Waldgewächs.

Skøite, en, Schuyte, kleines Schiff. 2. Schlittſchuh, Schrittſchuh. Løbe paa Skøiter, Schrittſchuh laufen.

Skør und deſſen Compoſita ſiehe Skiør oben.

Skøttel oder Skøtler, Schnellkeulchen. Spille Skøttel i Hule, ein bekanntes Kinderſpiel.

Skøtte ſiehe Skiøtte.

Skraa, et, Schrot, grob gemahlenes Korn.

Skraad, adj. ſchräg. Skraad Linie, ſkraad Flade. Bordet ſtaaer ſkraad, der Tiſch ſteht ſchräg. (man findet auch ſkraa).

Skraadbiælke, en, Schrägbalken, beſonders in Wapen.

Skraabøſſe, en, Schrotbüchſe, Kartätſche.

Skraade, lægge paa ſkraad, v. a. ſchrägen, ſchräg legen.

Skraadhed, en, Schrägheit, Schräge. Voldens Skraadhed, die Schräge des Walles, Böſchung.

Skraadmaal, et, Schrägmaaß, Winkelmaaß.

Skraae, v. a. ſchroten. Skraae Korn eller Malt, Korn oder Malz ſchroten, d. i. nur leicht durchmahlen; man findet auch ſkraatte und ſkrutte in dieſer Bedeutung.

Skraae, et, Schroot, Hagel zum Schieſſen.

Skraaeſæk, en, Schrotſack, Beutel mit gehacktem Eiſen zum Schieſſen.

Skraal, et und en, Geſchrey, Gekröle, Gebrüll.

Skraale, v. n. ſchreyen, krölen, brüllen, (von Kindern heißt es blärren, raren) Barnet ſkraaler den hele Dag, das Kind blärret oder ſchreyet den ganzen Tag.

Skraalhals, en, Schreyhals.

Skraa-

**Skraaſted**, et, Abhang, abhängiger, ſchräg ablaufender Platz.

**Skraatte** ſiehe **Skraae**.

**Skrab**, et, Plunder, Schofel, Schabſel.

**Skrabe**, en, **Skrabejern**, et, Schrape, Schrapeiſen, z. B. womit die Bäcker den Trog ausſchrapen. 2. (zu Pferden) Striegel. 3. figürl. Verweis, Reprimande, Reproche. **Han fik en dygtig Skrabe**, er bekam einen tüchtigen Verweis, ſiehe auch **Skrubbe**.

**Skrabe**, v. a. ſchrapen, ſchrappen, ſchaben, ſcharren, **Skrabe af**, abſchrapen, abſchaben, z. E. die Rinde vom Käſe. **Skrabe med Foden**, mit dem Fuße ſcharren. **Skrabe ſammen**, zuſammen ſcharren. **Skrabe, gnide**, ſchaben, reiben.

**Skraben**, en, das Schaben, Scharren.

**Skrabejern**, et, ſ. **Skrabe en**,

**Skrabekniv**, en, Schabmeſſer.

**Skrabekage**, en, (im Scherz, oder ſpottweiſe) das jüngſte Kind in einer Familie, das Neſtküchlein.

**Skrabekølle**, en, (bey den Mauermeiſtern) Schabkelle, Schrapkelle, womit ſie eine Mauer erſt abrappen, ehe ſie ſolche mit Kalk bewerfen.

**Skrabning**, en, das Schrapen, Scharren.

**Skrabſammen**, et, Schofel, Lumpengut, zuſammengeſchraptes Geſindel.

**Skrabſel**, et, Geſchabſel, Schabſel, Abſchabſel.

**Skrade**, en, (im Korn) Lolch, Lülch. Raden, Kornnägelein. (Lolium).

**Skræder**, en, Schneider. **Mandsſkræder**, **Fruentimmerſkræder**, **Livſkræder**.

**Skræderdreng**, en, Schneiderburſch.

**Skræderhaandværk**, et, Schneiderhandwerk.

**Skræderlaug**, et, Schneiderzunft.

**Skræderſax**, en, Schneiderſchere.

**Skræderſvend**, en, Schneidergeſell.

**Skrædre**, oder **Skræderere**, v. a. ſchneidern, Schneiderarbeit nähen. **Skrædre hele Dagen**, den ganzen Tag ſchneidern.

**Skræk**, en, Schreck, Schrecken, plötzliche Furcht, Angſt. **Overfalden af Skræk**, vom Schrecken überfallen. **Indjage Skræk**, einen Schrecken einjagen. **Det ſkal kun tiene til Skræk**, das ſoll nur zum Schrecken dienen.

**Skrækbillede**, et, Schreckbild, Scheuſal. **Skal din Fantaſie plage dig med evige Skrækbilleder**.

**Skrække**, v. a. ſchrecken, erſchrecken, bange machen, in Schrecken ſetzen.

Skrækkelig, adj. ſchrecklich, abſcheulich, furchtbar. En ſkrækkelig Tildragelſe, et ſkrækkeligt Uveir. 2. übermäßig, ſehr. Skrækkelig ſtor, ſchrecklich groß, en ſkrækkelig ſtor Summe Penge.

Skrækkeligen, adv. Idem.

Skrækkelighed, en, Schrecklichkeit, Abſcheulichkeit.

Skrækkes, v. n. erſchrecken, bange werden, plötzlich in Furcht gerathen. Jeg ſkrækkes for hans Aaſyn, ich erſchrecke vor ſeinem Anblicke, jeg ſkrækkes naar jeg tænker derpaa.

Skrækpulver, et, Schreckpulver, Mittel gegen den Schreck.

Skrækſkud, et, Schreckſchuß.

Skrækſteen, en, Schreckenſtein, eine Art Malachit, von dem der Aberglaube ſagt, daß er ein gutes Mittel gegen den Schrecken ſey.

Skrækſom, adj. ſchreckhaft, ſcheu, ſchüchtern, der leicht erſchrickt.

Skrækſomhed, en, Schreckhaftigkeit.

Skrækvand, et, Schreckwaſſer, diſtillirtes Waſſer gegen den Schreck.

Skrælle, od. Skrælling, en, Schale, Rinde vom Obſt oder andern Früchten.

Skrælle, v. a. ſchälen. Skrælle Æbler, Aepfel ſchälen.

Skrælling, en, ſ. Skrælle.

Skrælning, en, das Schälen, Abſchälen.

Skræmme, v. a. (Imp. ſkræmte, Perf. har ſkræmt) ſcheuchen, verſcheuchen, ſcheu machen, ſchrecken, abſchrecken. Det var bare for at ſkræmme ham, das war bloß um ihn zu ſchrecken.

Skræmſel, et, Schreckbild, Popanz, Scheuſal.

Skrænkeind, ſ. Indſkrænke.

Skræppe, en, 1. (ein Kraut) Klettenkraut, Klette (Xanthium ſtrumarium, Lappa, Lappago) heißt auch Borre oder Burre. 2. (in Norwegen) Mühlenrumpf, in welchen das zu mahlende Korn geſchüttet wird. 3. (vom nächſtfolgenden Verbo) Prahlerey, Großthuerey.

Skræppe, v. a. viel von etwas reden, immer von einer Sache prahlen. Skræppe om ſig, ſich ſelbſt rühmen, großthun, prahlen, immer von ſich ſelber ſprechen. 2. ſchnattern wie die Gänſe und Aenten. Giæs og Ænder ſkræppe.

Skræppen, en, das Schnattern, item das Prahlen, Großthun.

Skræv, et, Schritt, ſo weit man mit auseinander geſetzten Beinen reichen kann.

Skræve, v. n. ſchreiten, ausſchreiten, die Beine von einander ſtellen. Skræve for meget ud, zu weit ausſchreiten, zu große Schritte machen. Skræve ſig til Skade, ſich ſpletten oder ſplitten.

Skrævs, adv. rittlings, ſo wie man zu Pferde ſitzt. Sidde ſkrævs paa Bænken, rittlings auf der Bank ſitzen.

Skral,

Skral, adj. ſchmächtig, dünn, (v. Aph.)

Skrald, en, Schall, Knall. Tordenſkrald, Donnerknall.

Skralde, v. n. ſchallen, knallen, hallen, erſchallen.

Skralde, en, Knarre, Schnarre.

Skramme, en, Schramme, Schmarre, Bleſſur. Item ein blaues Maal von einer Quetſchung, ſiehe Rible.

Skrammel, en, Rummel, alt Eiſengeräth.

Skrammed, adj. ſchrammig, voller Schmarren und Schrammen.

Skrammelkiſte, en, Rumpelkaſten.

Skranke, en, Schranken, Maaß und Ziel. Holde En i Skranker, holde ſig i Skranke. Skranker ſom omgiver noget, Geländer.

Skrante, v. n. nie recht wohl ſeyn, ſchwächlich, und deswegen mürriſch, verdrießlich ſeyn, kränkeln, ſiechen, ungeſund ſeyn.

Skranten, oder ſkrantvurren, adj. kränklich, ſchwächlich, ſiechhaft.

Skrantenhed, Skrantvurrenhed, Skrantvorrenhed, en, Schwächlichkeit, Kränklichkeit, Ungeſundheit.

Skrappe, v. n. (von Aenten) ſchnattern, (von Störchen) klappern.

Skrappen, en, Geſchnatter.

Skrat oder ſkrap, adv. ſcharf, derb. Storme ſkrap ind, ſcharf hineinſtürmen. Svare ſkarb, derbe Antwort geben. Her gaaer det ſkrap til, hier geht es ſcharf her.

Skratte, v. n. in ein lautes Gelächter ausbrechen, ſehr laut lachen. Item ſchmettern, wie die Trompete.

Skrent, adj. ſchräg. Vei paa Skrent, ſchräg ab- oder aufgehender Weg.

Skreitorſk, en, Kabeljau.

Skribent, en, Scribent, Autor, Schriftſteller.

Skridt, et, Schritt. Giøre ſtore eller ſmaae, lange eller korte Skridt. 2. fig. Giøre det første Skridt i en Sag. Det er kun et kort Skridt fra Vuggen til Graven.

Skride, v. n. (Imp. Jeg ſkreed, Perf. har ſkridt oder er ſkreden) ſchreiten, einen Schritt machen. Skride vidt, weit ſchreiten. Skridefrem, videre, fortſchreiten, weiter gehen. Skride til et Giftermaal, zu einer Heyrath ſchreiten. Skride til en Beſlutning, zu einem Entſchluſſe ſchreiten.

Skridtvils, adv. ſchrittweiſe, Schritt vor Schritt.

Skrift, et, Schrift, geſchriebene Buchſtaben. Kunne læſe Tryk, men ikke Skrift. Munkeſkrift, Cancelieſkrift, Fracturſkrift. 2. geſchriebene Sachen, Schrift, Buch. Hans Skrift er recenſert af en

en Toſſe. Komme ind ved Raadet med et Skrift. 3. Den hellige Skrift, Bibelen, die heilige Schrift, die Bibel. Søger i Skriften, ſuchet in der Schrift. 4. Skrifter, (bey den Buchdruckern) Schriften, Typen. (Andere ſchreiben Skrivt).

Skrift, en, ſiehe vorher No. 3 u. 4.

Skriftbeſpotter, en, Schriftſpötter, ein Spötter der heiligen Schrift.

Skrifte, en, Beichte, Bekenntniß der Sünden. Gaae til Skrifte, komme til Skrifte. Lade En komme til Skrifte, einen zur Confirmation kommen laſſen, womit das Beichten und die Communion verbunden zu ſeyn pflegt. Staae offentlig Skrifte, Kirchenbuße thun.

Skrifte, v. a. Beichte ſitzen, Beichte hören, beichten. 2. als v. n. beichten, ſeine Sünden bekennen.

Skriftebarn, et, Beichtkind.

Skriftebog, en, Beichtſpiegel, Buß = und Sündenſpiegel.

Skriftefader, en, Beichtvater, Beichtiger.

Skriftemaal, et, Beichte. Offentlig Skriftemaal, öffentliche Kirchenbuße.

Skriftepenge, Beichtgeld.

Skrifteſeddel, en, Beichtzettel.

Skrifteſtoel, en, Beichtſtuhl.

Skriftfaſt, en, Bibelveſt, der genau die bibliſchen Sprüche und Beweisſtellen nach ihren Kapiteln und Verſen anzugeben weiß.

Skriftforfatter, en, Schriftverfaſſer, beſonders die Verfaſſer der heiligen Schrift.

Skriftfortolker, en, Schriftausleger.

Skriftklog, en, oder

Skriftlærd, en, Schriftgelehrter.

Skriftlig, adj. ſchriftlich.

Skrivtligen, adv. Idem.

Skriftlinie, en, Schriftzeile.

Skriftmæſig, adj. ſchriftmäßig, der Schrift, der Bibel gemäß.

Skriftſprog, et, Schriftſprache, Bibelſprache.

Skriftſted, et, Schriftſtelle, Beweisſtelle aus der Bibel oder anderm Buche.

Skriftſtøber, en, Schriftgieſſer.

Skriftſtøbning, en, Schriftgieſſen.

Skriftegn, et, Schriftzeichen.

Skrig, et, Schrey, Geſchrey. ynkeligt Skrig, jämmerliches Geſchrey. Et Barns Skrig, Kindsgeſchrey.

Skrige, v. n. (Imp. jeg ſkreeg oder ſkreg, Perf. har ſkreget) ſchreyen, ein Geſchrey erheben. Skrige om Hielp, ſkrige En Ørene fulde, ſkrige efter En, ſkrige over En. Barnet ſkriger.

Skrigen, Skrigning, en, Schreyen, Rufen.

Skriger, Skrighals, en, Schreyer, Schreyhals.

Skriig, ſ. Skrig.

Skriin, et, Schrein, kleiner Schrank oder Käſtchen.

Skrive, v. a. (Imp. jeg ſkrev, Perf. har ſkrevet, P.P. ſkreven, Plur. ſkrevne) ſchreiben. Skrive en Bog, et Vers, et Brev; Skrive En noget til, einem etwas ſchriftlich bekannt machen, ihm ſchriftlich zuſchreiben. 2. Skrive berette, ſchreiben, erzählen. Hvitsfeldt ſkriver i ſin Danſke Hiſtorie.

Skrivebog, en, Schreibbuch.

Skrivebord, et, Schreibetiſch.

Skrivelſe, en, Schreiben, Brief.

Skrivemaade, en, Schreibart; Styl.

Skrivemeſter, en, Schreibmeiſter.

Skrivepen, en, Schreibfeder.

Skriver, en, Schreiber. Være Skriver hos En. Han er en færdig Skriver.

Skriverfeil, en, Schreibfehler.

Skriverie, et, Schreiberey.

Skriverigtighed, et, Schreibrichtigkeit, Rechtſchreibung, Orthographie.

Skriverkarl, en, Schreiber, ordinaire Benennung aller derer, die irgendwo als Schreiber fungiren.

Skriverlön, en, Schreibgebühr.

Skriverlaug, et, Schreiberzunft (ironiſch die Schreiber als Handwerker oder Innung betrachtet).

Skriverpenge, ne, Schreibgeld, Schreibergebühr.

Skriverpapiir, et, (oder Skrivepapiir) Schreibpapier.

Skriferpen, en, Schreibfeder.

Skriverpult, en, Schreibepult.

Skrivertieneſte, en, Schreiberdienſt.

Skriveſkab, et, Schreibeſchrank.

Skriveſkole, en, Schreibſchule.

Skriveſtue, en, Schreibſtube.

Skriveſyg, adj. ſchreibſüchtig, der gerne Bücher ſchreibt.

Skriveſyge, en, Schreibſucht, unerſättliche Luſt zum Schreiben.

Skrivetavle, en, Schreibtafel.

Skrivetime, en, Schreibſtunde.

Skrivetoy, et, Schreibzeug, Schreibegeräthſchaft.

Skrivning, en, Schreiben.

Skrivpapiir, ſiehe Skriverpapiir.

Skrod, ſiehe Skrot.

Skrodvegt, en, Schrootwage, Waſſerwage, Waſſerpaß, Bleywage, wodurch man einer Oberfläche eine horizontale Richtung giebt. (Dioptra).

Skrog, et, 1. Mißgeburth, Monſtrum, Ungeheuer. 2. todter Leichnam. 3. Rumpf, Körper ohne Kopf und Arme und Beine. 4. der ganze Raum in einem Schiff, item der Rumpf deſſelben ohne Maſten, Segel und Tauwerk.

Skrolle, en, Schrulle, Grille. Samle Skroller, alte Grillen, verjährte Einfälle.

Skrot, et, Schroot, Hagel zum Schieſſen. Skyde med Skrot 2. (im Münzweſen) die von der ausgehämmerten Metallſtange abgehauenen runden Scheiben oder Stücken, woraus die Münzen geprägt werden, Schroot. Mand af gammel Skrot og Korn, ein Mann von altem Schrot und Korn.

Skrothammer, en, Schrothammer, Schröter, Werkzeug, womit man ſägen, hauen, und ſchneiden kann.

Skrotmøſſe, ſiehe Skraaeſæk.

Skrotte, oder Skrote, ſiehe Skraae.

Skrov, et, ſiehe Skrog 4.

Skrøbelig, adj. ſchwach, gebrechlich, hinfällig, zerbrechlich, ſchwach, krank. Det ſkrøbelige Kiøn, das ſchwache Geſchlecht. Skrøbelige Børn, gebrechliche, ſchwächliche, krüpelhafte Kinder.

Skrøbelighed, en, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Schwachheit. Komme ſin Skrøbelighed ihu, ſeiner Schwachheit ſich erinnern. Synde af Skrøbelighed, aus Schwachheit ſündigen.

Skrøkke, en, Runzel, Schrumpel.

Skrokket, adject. runzelig, ſchrumpflich.

Skrokkes, v. n. runzelich werden, Schrumpeln anſetzen.

Skrømt, en, Verſtellung, Heucheley, Falſchheit. Paa Skrømt, aus Heucheley, Falſchheit. Uden Skrømt, ohne Verſtellung, Heucheley.

Skrømte, v. n. ſich verſtellen, heucheln.

Skrømterie, et, Verſtellung, Heucheley.

Skrøve, v. n. ſchwer Athem holen, röcheln, ruſſeln und pfeifſen beym Athemholen.

Skru, ſ. Skruv.

Skrub, en, oder et, 1. Dreck, Schmutz. 2. Prügel, Stöße, Püffe. Du vil faae dygtig Skrub, naar du kommer hiemme. Han kan taale en Skrup, er kann einen Puff vertragen.

Skrubbe, v. a. ſchruppen, abſchruppen. Man ſagt auch ſkrub dig, ſcher dich weg, packe dich.

Skrubbe, oder ſkruppe, en, harter Verweis, Reprimande.

Skrubbekoſt, en, Schrupbeſen, Schrubber.

Skrubbet, adj. ſchruppig, ruppig, zerkrazt, grindig. Han har en ſkrubbet Hud, er hat eine ſchruppige Haut.

Skruphøvel, en, Schrupphobel, ein Hobel, womit das Gröbſte von den Brettern abgeſtoßen wird.

Skrubtudſe, en, Kröte. (Bufo).

Skrubtudſeleeg, en, Krötenlaich.

Skrubtudſeſteen, en, Krötenſtein, eine beſondere Art Echiniten.

Skrue, ſiehe Skruv und Skruve.

Skrueblik, en, Schraubenblech.

Skruedukke, en, Schraubendocke (an einer Drechſelbank) womit die Schrauben gedrehet werden.

Skruegang, en, Schraubengang.

Skruemoder, en, Schraubenmutter, der mit einem Schraubengange verſehene hohle Raum, welcher die Schraube aufnimmt.

Skruenøgel, en, Schraubenſchlüſſel, ein Inſtrument, womit man die Mütterchen abſchraubt. 2. eine Art Schlüſſel zu beſondern Hängeſchlöſſern, der hineingeſchroben werden muß.

Skrueſtikke, en, Schraubſtock, Schraubkloben.

Skruetræk, et, Schraubenzug.

Skruetrækker, en, Schraubenzieher.

Skruetvinge, en, (bey den Tiſchlern) Schraubenzwinge, die zuſammengeleimten Bretter damit zuſammen zu ſchrauben.

Skrukhøne, en, Gluckhenne,

Skrukke, v. n. glucken, wie die Hennen, welche ſitzen wollen oder Küchlein haben. 2. den Kopf vorn über bücken, vorwärts neigen, ſiehe Lude.

Skrukken, en, das Glucken.

Skrukketrold, en, Kellereſel, Aſſel. (Oniſcus) Item Meeraſſel. (Nereis).

Skrummel, en, Rummeley. Stor Skrummel af Huus, große Rummeley, großes, ödes, wüſtes altes Haus.

Skrumpen, adj. verſchrumpt, ſchrumpflicht, runzlich. En gammel ſkrumpen Troldqvinde, eine alte ſchrumpflichte Wetterhexe.

Skrumpenhed, en, Verſchrumpftheit, Schrumpfeligkeit.

Skrumpes, v. n. paſſ. ſchrumpelig werden, verſchrumpfen, einſchrumpfen. z. B. Aepfel.

Skrupel, en, Scrupel, Zweifel, Bedenklichkeit. 2. ein Gewicht, der dritte Theil eines Drachma oder Quentins.

Skruple, v. n. grübeln, nachgrübeln.

Skrutryg, en, Höcker auf dem Rücken, Buckel, Puckel.

Skrutrygget, adj. pucklicht, der einen Höcker hat, Krumbuckel.

Skrutryggethed, en, Pucklichkeit, Verwachſenheit.

Skrutte, v. n. durch einen Hökker verunſtaltet werden, item vor Alter krumm werden, gebückt einhergehen.

Skruv, beſſer Skrue, en, Schraube. Fæſte noget formedelſt en Skrue, etwas vermittelſt einer Schraube beveſtigen. Figürl. ſagt man Sagen ſtaaer paa Skruer, die Sache ſteht auf Schrauben, wenn ſolche ungewiß und zweifelhaft iſt.

iſt. Sætte ſine Ord paa Skruer, ſeine Worte auf Schrauben ſetzen. Have en Skrue løs, eine Schraube los haben, nicht richtig im Kopfe ſeyn.

Skruebore, et, Schraubenbohrer, andere ſchreiben Skrueboer.

Skruve, beſſer Skrue, v. a. ſchrauben, feſt ſchrauben, figürl. ſchrauben, drillen, vexiren, aufziehen.

Skryde, v. n. (von Eſeln) gröſen, krölen, bölken. 2. groß prahlen, dicke thun, großſprechen.

Skryden, en, Gekröle, Gebölke. 2. Großprahlen, Großſprechen.

Skryder, en, Großhals, Großprahler, Ruhmrediger.

Skryderie, et, Großthuerey, Großprahlerey, Ruhmredigkeit.

Sku, en, Schau, Pracht. Giøre Sku, Staat machen, Auſſehen erregen. Være til Sku, zur Schau tragen. Fremſtille til Sku, zur Schau ſtellen.

Skubbe oder ſkrubbe, v. a. ſchuppen, ſchaben, kratzen. Og Job tog en Skar og ſkubbede ſig og ſad i Aſken. Skubbe en paa Ryggen, einem den Rücken kratzen.

Skud, et, Schuß (mit einem Gewehr, Piſtole, Bogen oder Canone.) Komme for Skudet, vor den Schuß kommen. Skyde et Skud, einen Schuß thun. Hunden ſtaaer for Skudet, der Hund ſteht vor dem Schuß. 2. Ladung. Et Skud Krud, ein Schuß Pulver. Trække Skudet af Geværet, den Schuß aus dem Gewehr ziehen. 3. Schuß, Sproſſe an einem Baum, Schüßling, Schößling.

Skudaar, et, Schaltjahr.

Skuddag, en, Schalttag, der 29ſte Februar.

Skuddermudder, en, Verwirrung, Confuſion. Giøre noget i Skuddermudder, etwas unbeſonnener Weiſe, in der Verwirrung thun.

Skuddermuddert, adv. unbeſonnener Weiſe, verwirrt..

Skuddet, adj. (vom Maaß) gerüttelt, geſchüttelt voll. Et ſkuddet Maal, ein voll gerütteltes Maaß.

Skude, en, Schnyte, eine Art platter Fahrzeuge, die auf den Canälen gebraucht werden. En Kornſkude, en, Sandſkude.

Skudfrie, adj. ſchußfrey; auſſer dem Bereich eines Schuſſes. 2. kugelveſt, ſchußveſt, dem kein Schuß ſchaden kann.

Skudmaal, et, ein Schuß Weges, ſo weit ein Gewehr die Kugel ſchießt. Paa en Piſtols Skudmaal, eines Piſtolenſchuſſes weit. 2. ein Ziel nach welchem geſchoſſen wird. Beſſer Skydemaal.

Skudmaaned, et, Schaltmonat, der Februar wird bisweilen ſo genennt.

Skudsmaal, et, Zeugniß, Teſtimonium, ſchriftliches Zeugniß des Wohlverhaltens.

Skudſteen, ſiehe Skøttel, Schüſſer, kleine Kugel von Alabaſter oder Marmor.

Skudt, p. p. (von ſkyde) geſchoſſen, ſiehe das Verbum.

Skue, v. a. ſchauen, ſehen; nur im erhabnern Styl gebräuchlich. Gud ſkuer paa alle der Boer paa Jorden.

Skuebænk, en, Schaubank, wo etwas zur Schau ausgelegt wird. 2. Bank für die Zuſchauer.

Skuebillede, et, Vorbild, Schaubild.

Skuebord, et, (in der Bibel) Schautiſch, auf welchen die Schaubrode gelegt wurden.

Skuebrød, et, Schaubrod.

Skuedage, ne, Plur. Schautage, Tage, an welchen beſondere Sachen zur Schau ausgeſetzt werden.

Skuemad, en, Schaueſſen, das nur zur Schau da ſteht.

Skuemyndt, en, Schaumünze, Medaille.

Skuen, en, Schauen.

Skuepenge, ne, Schaugeld, mehrere Schaumünzen zuſammen.

Skueplads, en, Schauplatz, Theater, Schaubühne. 2. Jeder Platz, wo eine Handlung vor ſich geht. Z. E. Krigens Skueplads, Kriegsſchauplatz.

Skuer, en, (in der Bibel) Schauer, Seher, Prophet.

Skueſpil, et, (Plur. Skueſpil) Schauſpiel, Luſtſpiel und Trauerſpiel. 2. Anblick, Schauſpiel. Et ynkeligt Skueſpil.

Skueſpiller, en, Schauſpieler.

Skueſpillerinde, en, Schauſpielerin.

Skueſpillerſelſkab, et, Schauſpielergeſellſchaft.

Skueſtykke, en, Schauſtück, ſeltene Münze, Gedächtnißmünze, Denkmünze.

Skuffe, en, Schieblade, Schublade.

Skuffe, v. a. ſchupfen, ſchieben. Skuffe af Sted, wegſchupſen. 2. betrügen, hintergehen, anführen, beſchuppen, prellen. Skuffe En om ſine Penge, einen um ſein Geld betrügen.

Skuffen, en, Beſchuppen, Betrügen, Betrug, Betrügerey.

Skuffer, en, Betrüger, Gaudieb. 2. Schupſer, Wegſchupſer.

Skuffet, p. p. beſchnellt, betrogen.

Skulde, ſiehe Skulle.

Skulder, en, Fiſch, Scholle, Platteiſe, Plattfiſch, Flynder (Paſſer).

Skulderbaand, et, Achſelband.

Skulderbeen, en, Schulterbein, Schulterknochen.

Skulderblad, et, Schulterblat (Scapula).

**Skulderblik**, en, Schulterblech, an Harniſchen.

**Skulderbret**, et, Schulterbret.

**Skuldergehæng**, et, Schultergehänge, Wehrgehänge.

**Skulderled**, et, Widerriſt, Benennung desjenigen Theils am Halſe eines Pferdes, der zwiſchen der Mähne und dem Bug iſt.

**Skulderſøm**, en, Schulternaht.

**Skulderſpids**, en, Schulterhöhe, der oberſte Theil des Schulterblatts (Acromion).

**Skuldertrækning**, en, Achſelzucken.

**Skuldervinkel**, en, Schulterwinkel, Schulter (in der Fortification) der Platz zwiſchen der Face und der Flanke einer Baſtion.

**Skuldre**, en, oder **Skulder**, Schulter. See En over Skuldrene, einen über die Achſel anſehen, einen verächtlich anblicken. Bære paa Skuldrene, auf den Schultern tragen. Trække paa Skuldren, die Achſeln zucken.

**Skuldre**, v. a. ſchultern. Skuldre Geværet, das Gewehr ſchultern.

**Skulke**, v. n. ſchulkrank ſeyn, vorgeblicher Krankheit wegen abweſend ſeyn, ſeinen Dienſt nicht verrichten.

**Skulkeſyg**, adj ſchulkrank.

**Skulkeſyge**, en, Schulkrankheit.

**Skulle**, verb. aux. (ſiehe vorn die Grammatic) ſollen, müſſen. Jeg ſkal ſkrive et Brev, ich muß einen Brief ſchreiben. Jeg ſkulde billigen ikke giøre dette, ich ſollte dieſes billig nicht thun. Han ſkal have det. a. es kömmt ihm zu, er ſoll, er muß es haben. b. er wird es bekommen. Skulde man troe det? ſollte man es glauben? Skal jeg da ſtedſe plage mig, ſoll ich mich denn beſtändig plagen? 2. werden zur Formirung des Futurums, wenn dieſes werden eine gewiſſe Pflicht oder Schuldigkeit anzeiget, ſonſt heißt es ville, als: I Morgen ſkal jeg hente Penge, morgen werde ich Geld holen (weil ich es brauche, weil mirs verſprochen iſt, weil ich zahlen muß). Aber I Morgen vil han nok hente ſine Penge, morgen wird er wohl ſein Geld holen (es iſt zu vermuthen, daß er es thut). 3. man ſagt, man glaubt, es ſoll. Der ſkal feile ti Millioner Rdlr. paa Børſen i Hamborg, es ſollen 10 Millionen Thaler zu Hamburg an der Börſe fehlen. Han ſkal have ſagt, er ſoll geſagt haben.

**Skulpe**, en, Schelfe, Schaale, als: Bønneſkulpe, Ærterſkulpe, Bohnenſchaalen, Erbſenſchaalen.

**Skum**, et, (mit dem Artikel Skummet) Schaum. Blæſe Skum-

Skummet bort, den Schaum wegblaſen.

Skumle, v. n. ſpötteln, ſatyriſiren, ſticheln, Stachelreden führen.

Skumlen, en, boshafter Scherz, Stachelrede, Läſterrede, Verleumdung, Spottrede.

Skumler, det, v. imperf. n. es wird dämmerig, es wird dunkel.

Skumler, en, Spötter, Läſterer, boshafter Witzling.

Skumme, v. n. ſchäumen, Schaum geben oder machen. Øllet ſkummer, das Bier ſchäumet. 2. als v. a. ſkumme, ſkumme af, ſchäumen, abſchäumen. Skumme Gryden, den Topf ſchäumen.

Skummet, adj. ſchäumend, ſchaumig.

Skummel, adj. dunkel, finſter, dämmerig. Det bliver ſkummel.

Skummeſlæve, en, großer Schaumlöffel, Schleef.

Skumpe, v. a. ſchütteln, rütteln, ſtoßen.

Skumpelſkud, et, Auswurf, Ausſchuß, Lumpenkerl, elender Schächer.

Skumpen, oder

Skumpning, en, Schütteln, Rütteln.

Skumple, v. a. ſchütteln, rütteln.

Skumring, en, Schummern, Dämmerung. I Skumring, im Zwielichten.

Skumſkee, en, Schaumlöffel.

Skumſløve, en, ſ. Skummeſlæve.

Skungre, ſiehe Skingre.

Skup, et, (mit dem Artikel Skuppet) die erſte Kraft, die man anwendet, etwas aufzuheben oder fortzuſchieben, der erſte Ruck, Schupp.

Skuppeſkind, et, Schuppen, eine Art Rauchwerk.

Skure, en, Kerbe, Einſchnitt, Riefe, (an ſcharfen Inſtrumenten) Scharte.

Skure, v. a. ſcheuern, reiben, reinigen, radiren, abkratzen.

Skureklæde, en, oder

Skurelap, en, Scheuerlappen, Scheuerwiſch.

Skurekone, en, Scheuerfrau.

Skuren, Skurning, en, Scheuern.

Skurer, en, Scheurer, Reiber.

Skureſæk, en, (in Münzhäuſern) Scheuerſack.

Skureſand, et, Scheuerſand.

Skureſteen, en, Bimſtein, Reibſtein.

Skuretøge, en, Scheuerlappen.

Skureviſk, en, Scheuerwiſch.

Skurfe, en, (im Hopfen) Filzkraut. (Cuſcuta).

Skurk, en, Schurke, ſchlechter Kerl.

Skurkeagtig, adj. ſchurkiſch.

Skurkedaad, en, Schurkenſtreich, Schelmſtreich, Schurkerey.

Skurre, v. n. mißtönen, ſchnarren, in die Ohren gellen oder ſchneiden, übel klingen.

Skur=

Skurren, en, Mißlaut, Uebellaut, Diſſonanz, die Empfindung, die ein falſch gegriffener Ton oder verſtimmtes Inſtrument unſrem Gehör erregt.

Skurrende, adj. übeltönend, mißtönend.

Skurv, en, Schorf, Grind, Raude.

Skurvet, adj. ſchorfigt, grindigt, kräzigt.

Skurvhat, en, Grindſchwamm, eine Art ſchädlicher Pilze.

Skurvkammer, et, das Zimmer in einem Lazareth, in welchem die mit Krätze und andern anſteckenden Hautkrankheiten Behafteten, beſonders wohnen.

Skutle, v. a. ſchütteln, rütteln.

Skutlen, Skutling, en, das Schütteln, Rütteln.

Skutte ſig, v. r. die Schultern in die Höhe ziehen. Item ſich ſchütteln vor etwas. 2. von den Buchbindern ſagt man: De har ſkuttet Bogen au, ſie haben das Buch eingeſchmiert (von Aph.).

Skuttul, en, Harpun, womit die Wallfiſche und andere große Fiſche getödtet werden (v. Aph.).

Skuur, et, Schauer, Schirmdach, Schoppen. Stae i Skuur, unterm Schauer ſtehen.

Skuurtag, et, Schirmdach, Wetterdach, Vordach über der Hausthüre.

Skuve, ſiehe ſkyde 2.

Skvoppe, ſiehe qvoppe.

Sky, adj. ſcheu, ſchüchtern, furchtſam. Heſten blev ſky, das Pferd wurde ſcheu. Folkeſky, en, Miſanthrop, Leuteſcheu.

Sky, en, Scheu, Furcht, Schreck. Være Sky for noget, Scheu vor etwas tragen, eine Furcht, Bangigkeit vor etwas haben. 2. ſiehe Skye.

Skyde, v. a (Imp. ſkiød, Perf. har ſkudt) ſchießen. Skyde Kugler, ſkyde med et Gevær. De har ſkudt efter Fuglene, ſie haben nach den Vögeln geſchoſſen. Vandet ſkyder frem, das Waſſer ſchießt hervor. Sædet ſkyder op af Jorden, die Saat ſchießet aus der Erde. Væxten ſkyder op i Sæd, das Gewächs ſchießt in Saamen. Stiernerne ſkyde, die Sterne putzen ſich. Skyde Rødder, Wurzeln ſchießen, Wurzeln ſchlagen. Skyde den gamle Ham, die alte Haut ablegen, den alten Balg ſchießen. Skyde Penge til, Geld herſchießen, zuſchießen, beytragen, beyſteuern. Skyde ſammen, zuſammen ſchießen, z. B. eine Stadt, eine Mauer. Item Geld zuſammenſchießen. 2. ſchieben. Skyde Kegler, Kegel ſchieben. Skyde Brød i Ovnen. Skyde Skylden paa En. Skyde ſig frem, ſich hervorſchieben, hervorkriechen, hervorkommen. Skyde ſig ind for En, ſich für jemand einſchieben. Noch merke folgende Redensarten:

Skyde

Skyde En til Vidne, einen zum Zeugen rufen. Skyde ſig ind for en Overdommer, an einen höhern Richter appelliren. Han er ſkudt, er iſt geſchoſſen, verliebt, närriſch.

Skydebane, en, Schießbahn, Schießplatz.

Skydebroder, en, Schützengildebruder.

Skydegevær, et, Schießgewehr.

Skydegrav, en, Schießgraben, ein Theil des trocknen Stadtgrabens, wo die Bürger nach der Scheibe ſchießen.

Skydehul, et, Schießſcharte, Schießloch.

Skydehund, en, Schießhund.

Skydehytte, en, Schießhütte.

Skydehuus, et, Schießhaus.

Skydemaal, et, Ziel, wornach geſchoſſen wird.

Skyden, en, Schießen.

Skydeſælſkab, et, Schützengeſellſchaft, Schützengilde.

Skydeſkarte, en, Schießſcharte (oben auf einer Mauer oder Wall).

Skydevindue, et, Schiebfenſter, was auf- und zugeſchoben werden kann.

Skyds, en, Fuhr, Fuhrwerk, beſonders gemiethetes Fuhrwerk.

Skydſe, v. a. Fuhren leiſten, Fuhrwerk vermiethen, andere, oder für andere fahren.

Skydſel, oder Gridſel, en, Brodſchieber, womit das Brod in den Ofen geſchoben wird.

Skydsheſt, en, Miethpferd, Poſtpferd.

Skydsſkaffer, en, Wagenmeiſter, Schaffer bey den Poſten, der das nöthige Fuhrwerk herbeyſchafft.

Skye, adj. ſiehe ſky.

Skye, en, (das e hört man nicht) Wolke, Gewölk. Skye for Øinene, Dunſt vor den Augen. Opløfte En til Skyerne, einen bis in die Wolken erheben. Skrige op i den høie Skye, ein Zetergeſchrey erheben, ſchreyen, daß es in die Wolken erſchallt. Det trækker op med Skyer, der Himmel bezieht ſich mit Wolken.

Skye, v. a. u. n. ſcheuen, meiden, fliehen. Han ſkyer Arbeidet ſom Fanden.

Skyebrud, et, Wolkenbruch.

Skyed, adj. wolkigt, bewölkt.

Skyehimmel, Skye Egn, en, Wolkenhimmel, Luftregion, in der die Wolken ſchweben.

Skyelok, en, Wölkchen, kleine Wolke.

Skyeſtøtte, en, Wolkenſäule, die vor den Iſraeliten herging.

Skygge, en, Schatten. Staae i Skygge, im Schatten ſtehen, ſowohl eigentlich als figürlich. Kaſte Skygge fra ſig, give Skygge. Han ſeer ud ſom en Skygge, von einem kraftloſen Menſchen. 2. figürlich, eine ſchwache Nachbildung von etwas. De Gamles Phyſik er kun en Skygge af

af den Nyere, die Phyſik der Alten iſt nur ein Schatten von der Neuern. Bey den Dichtern die Seelen der Abgeſchiedenen. Skyggernes Rige, das Reich der Schatten. 3. Schatten, im Gegenſatz von Licht. Lys og Skygge. Store Lyspartier fordre megen Skygge, große Lichtparthien erfordern vielen Schatten. 4. der Schatten eines Menſchen. Han løber for ſin egen Skygge. Frygte ſig for ſin egen Skygge. 5. die Borte, der Rand, die Krempe eines Huts. En Hat med en breed Skygge, ein Hut mit einem breiten Rande. 6. die orientaliſchen Dichter brauchen Skygge für Schutz und Schirm. Under dine Vingers Skygge ſkal jeg boe tryggeligen. Pſalm 17.

Skygge, v. n. Schatten geben, ſchatten. 2. Schutz verleihen, ſchützen, ſchirmen.

Skyggebillede, et, Schatten, Schattenbild. Han ſaae ſit Skyggebillede i Vandet, er ſah ſeinen Schatten im Waſſer.

Skyggefarve, en, Schattenfarbe (in der Mahlerey).

Skyggefuld, adj. ſchattenreich, ſchattig. Item dunkel, undurchſichtig (von Edelgeſteinen).

Skyggefuldhed, en, (von Edelſteinen) Dunkelheit, Undurchſichtigkeit.

Skyggehat, en, Schaubhut, Sonnenhut.

Skyggelinie, en, Schattenlinie (am Sonnenzeiger).

Skyggemaſſe, en, Schattenmaſſe (in der Mahlerey) im Gegenſatz von Lichtmaſſe.

Skyggemalerie, et, Schattengemählde.

Skyggerids, en, Schattenriß, Silhouette.

Skyggeſkilderie, et, Nachtſtück.

Skyggeſpil, et, Schattenſpiel (an der Wand).

Skyggetegning, et, Schattenzeichnung, Schattenriß.

Skyggeværk, et, Schattenwerk, in dieſer Bedeutung wird es vom Gottesdienſt des alten Teſtaments gebraucht. 2. ſiehe Skygge 2.

Skygning, en, Schattirung, in einer Zeichnung.

Skyld, en, (Plural. Skyld) Schuld, Urſache. Han har Skyld, er hat Schuld, an ihm liegts. Han er Skyld deri, er iſt Schuld daran. Give En Skyld for noget, einem etwas Schuld geben. Tage Skylden paa ſig eller ſkyde den paa en anden. 2. Vergehen, Verbrechen, Verſchuldung, Schuld. Han har en ſtor Skyld paa ſig, er hat eine große Schuld auf ſich. 3. wegen, halben, willen, als: For Guds Skyld, um Gottes willen. For Tyverie Skyld, wegen Dieberey. For

haus

hans Skyld, ſeinethalben. 4. Schulden. Han ſidder i Skyld, er ſitzt in Schulden (gewöhnlicher iſt in dieſer Bedeutung Gield). 5. der Matricular-Anſchlag, wornach die Abgaben entrichtet werden, als: Skovſkyld, Mølleſkyld, Landſkyld, Waldſchatzung, Mühlenſchatzung, Landſchatzung.

Skyldbog, en, Schuldbuch.

Skyldbrev, et, Schuldbrief, Schuldverſchreibung.

Skylde, v. a. ſchuldig ſeyn. Han ſkylder mig en ſtor Sum, er iſt mir eine große Summe ſchuldig. 2. zu danken haben. Han ſkylder ſine Forældre alt hvad han har og er. 3. beſchuldigen, anklagen. Skylde En for Tyverie, einen des Diebſtahls beſchuldigen. 4. Skylde paa noget, etwas vorwenden, vorſchützen. Skylde paa ſin Alder, ſein Alter vorſchützen.

Skyldfordrer, en, Schuldeneinmahner, Mahner.

Skyldfordring, en, Schuldforderung.

Skyldfrie, adj. ſchuldlos, ſchuldfrey, unſchuldig. Item frey von Schulden, der niemand was ſchuldig iſt.

Skyldfriehed, en, Schuldloſigkeit.

Skyldig, adj. der Schulden hat, ſchuldig. Være ſkyldig, ſchuldig ſeyn, ſiehe ſkylde 1. Item ſchuldig, verbunden, verpflichtet ſeyn. Jeg er ſkyldig at giøre det; er kiende ſig ſkyldig til noget. Skyldige Tiener, gehorſamer, ſchuldiger Diener. 2. ſchuldig, was einem gebührt. Hvad man er mig, dig, ham ſkyldig. 3. ſchuldig, Urſache. Han er ſkyldig i en Forbrydelſe. 4. was unbezahlt iſt. Han blev Svaret ſkyldig, er blieb die Antwort ſchuldig.

Skyldighed, en, Schuldigkeit, Pflicht, Obliegenheit. Det er min Skyldighed. Jagttage ſin Skyldighed. Det er ingen Skyldighed.

Skyldner, en, Schuldner, Schuldiger, Debitor. 2. Schuldiger, der uns beleidigt hat (im Vaterunſer).

Skyldoffer, en, Schuldopfer, Sündopfer (im alten Teſtament).

Skyldpoſt, en, Schuldpoſt, Schuldforderung.

Skylle, v. a. ſpülen. Floden ſkyller ind paa Muuren, der Fluß ſpült an die Mauer. Skylle Glas, Gläſer ſpülen. Skylle Vaſk, die Wäſche ſpülen. Skylle bort, wegſpülen, abſpülen.

Skyllekar, et, Spülfaß.

Skyllekiedel, en, Spülkeſſel, Schwenkkeſſel.

Skyllevand, et, Spülwaſſer, Spülicht. Item Gurgelwaſſer.

Skylning, en, Spülen, Spülung.

Skylregn, en, Platzregen, Regenguß, der die Straßen abſpült.

Skynde, v. a. treiben, fördern, betreiben. Skynde En til noget, einen wozu antreiben. Skynde paa noget, mit etwas eilen, treiben, daß es fertig wird.

Skynde ſig, v. r. fort machen, eilen, ſich tummeln, ſich rühren. Skynd dig, rühre dich, mach fort. Skynde ſig at gaae, eilig gehen, mit großen und geſchwinden Schritten davon eilen.

Skynding, en, Eile, Treiben.

Skyrter, ſiehe ſkiørter.

Skyt, Skytte, en, Schütze, Wildſchütze. Han er en god Skytte, er iſt ein guter Schütze. 2. (bey den Webern) Weberſchiff.

Skyts, en, Schutz, Schirm. Give En Skyts, einem Schutz geben. Tage i Skyts, in Schutz nehmen.

Skytsaand, en, Schutzgeiſt.

Skytsbund, en, Schutzbündniß.

Skytsbrev, et, Schutzbrief.

Skytsengel, en, Schutzengel.

Skytsforvandt, en, Schutzgenoß, Schutzverwandter.

Skytsgud, en, Schutzgott.

Skytsgudinde, en, Schutzgöttin.

Skytshelgen, en, Schutzheiliger.

Skytsherre, en, Schutzherr.

Skytsherſkab, et, Schutzherrſchaft, Perſon oder Familie, welche die Schutzgerechtigkeit haben.

Skytsjøde, en, Schutzjude.

Skytspenge, ne, (Plur.) Schutzgeld.

Skytsſkrift, en, Schutzſchrift, Apologie.

Skytsværn, et, Schutzwehr.

Skytte, ſiehe Skyt.

Skytte, v. a. ſchützen. ſ. Beſkytte. Item ſkiøtte.

Slaae, en, oder Slaa, Riegel (vor einer Thür). Skyde Slaa for, einen Riegel vorſchieben, verriegeln. Tillukt med Slaa, verriegelt.

Slaae, v. a. (Praeſ. Plur. vi ſlaae, Imp. jeg ſlog, Perf. har ſlaaet oder ſlaget, p. p. ſlaaen oder ſlagen, Plur. ſlagne) ſchlagen, klopfen. Slaae en Aare, Fienden, Penge, et Leergulv, eine Ader, den Feind, Geld, eine leimerne Diele ſchlagen. Slaae en Broe, en Leir, en Seng op, eine Brücke, ein Lager, ein Bette aufſchlagen. Slaae Lutte, Tromme, Paukere, die Laute, Trommel, die Pauken ſchlagen. Slaae en Triller, Takten, en Kreds, Bold, en Hvirvel, Knep, ein Triller, den Takt, einen Kreis, den Ball, einen Wirbel, Knipſchen ſchlagen. Klokken ſlaaer eet, die Glocke ſchlägt eins. Jeg veed alt hvad Klokken er ſlaget, ich weiß ſchon, was die Glocke geſchlagen hat, ich weiß ſchon Beſcheid. Pulſen, Hiertet, Samvittigheden

Hiꝛden ſlaaer, der Puls, das Herz, das Gewiſſen ſchlägt. Lynilden ſlaaer ned, der Blitz ſchlägt ein. Slaae paa en Vare, mit der Waare aufſchlagen, den Preis derſelben erhöhen. Slaae ſig paa et Partie, ſich zu einer Parthey ſchlagen. Slaae ſig igiennem, ſich durchſchlagen u. ſ. w. in noch viel andern Bedeutungen, wo es doch immer durch ſchlagen überſetzt werden kann. 2. (im Kegelſpiel) Slaae Kegler, Kegel ſchieben. Hvor mange har du ſlaaet, wie viel haſt du geworfen. Slaae bos, vorbey werfen, hinten herum werfen. Item figürlich: ſeines Endzwecks verfehlen. 3. noch einige andere Redensarten: Slaae Græs, Gras mähen. Slaae ihiel, todt ſchlagen. Slaae En Vand paa Hænderne, einem Waſſer auf die Hände gießen. Slaae Sviin paa Ollen, Schweine in die Maſt ſetzen. Taagen ſlaaer op, es ſteigt ein Nebel auf. Slaae Rynker paa Næſen, die Naſe rümpfen. Slaae Rynker paa Panden, die Stirn runzeln. Slaae ſig til Studeringer, til Drik, til Spil, ſich dem Studiren, dem Trunk, dem Spiel ergeben. Slaae ſig fra Verden, ſich der Welt entſchlagen. Det ſlaaer til, das iſt hinlänglich, das verſchlägt. Slaae Vrag paa, etwas verwerfen, ausſchießen. Slaae af Sludet, verſäumen, vergeſſen. Øllet har ſlaaet ſig, das Bier hat ſich gedrehet, fängt an ſauer zu werden. Slaae ſtore Ord, großprahlen. Slaae Haanden af En, die Hand von einem abziehen, ihn nicht mehr unterſtützen. Slaae hen i Veir og Vind, in den Wind ſchlagen.

Slaaeblik, et, Riegelblech.

Slaaen, en, Schlehe, die Frucht des Schwarzdorns oder Schlehenſtrauchs.

Slaaen, en, das Schlagen.

Slaaenblomſt, et, Schlehenblüte (Flos acaciae).

Slaaentorne, en, Schlehendorn, Schwarzdorn.

Slaaenviin, en, Schlehenwein.

Slaaes, v. n. paſſ. ſich ſchlagen, raufen, balgen, fechten. Der ſloges heele Dagen igiennem, man ſchlug ſich den ganzen Tag hindurch.

Slaaeskæmpe, en, Schläger, Raufer, Renommiſt.

Slaahul, et, Riegelloch.

Slaaprok, en, Schlafrock.

Sladder, et, Geſchwätz, Schnack. Det er kun unødigt Sladder. Opdigtet Sladder, erdichtetes Geſchwätz.

Sladderagtig, adj. geſchwätzig, plauderhaft.

Sladderhank, en, Schwätzer, Plauderer, Vielgeſchrey, Babbelhans.

Sladderkiærling, en, Wäſcherin, Schwätzerin, Plaudermaul, Plaudertaſche.

Sladdertaſke, en, Plaudertaſche, Klappertaſche.

Sladdervurn, ſchwazhaft, plauderhaft, der nichts verſchweigen kann.

Sladdervorrenhed, en, Schwatzhaftigkeit, Plauderhaftigkeit.

Sladdre, oder ſluddre, v. n. ſchwatzen, plaudern, waſchen. Item als v. a. ausſchwatzen, ausplaudern, was man gehört hat.

Sladdren, en, Plappern, Plaudern, Schwatzen.

Sladdrer, en, Plapperhans, Plaudermaul, Schwatzgoſche.

Slæb, et, ſtarke, ſchwere Arbeit, Strapaze, mühſame Beſchäftigung. 2. (an Kleidern) Schleppe, Schweif. Bære Slæbet, die Schleppe tragen.

Slæbdrager, en, Schleppenträger.

Slæbe, v. a. ſchleppen, mühſam längs der Erde fortziehen, ſchleifen. Slæbe paa Jorden, auf der Erde ſchleppen. Slæbe ſig med en Sygdom, ſich mit einer Krankheit ſchleppen. Ankeret ſlæber, der Anker ſchleppt, hält nicht feſt im Grunde. Item figürl. von einer unangenehmen Art etwas zu ſchreiben, oder vorzutragen. Hans Styl er meget ſlæbende; En ſlæbende Skrivemaade. 2. als v. n. ſchwere und viele Arbeit thun, ſchleppen, ſichs ſauer werden laſſen. Slæbe med al Magt for at vinde det Fornødne.

Slæber, en, Lulatſch, Lumbum, der die Beine nachſchleppt.

Slæbekiole, en, Schleppkleid, Rock mit einer Schleppe.

Slæbenæt, et, Schleppwade, großes Fiſchernetz, welches auf dem Grunde hergezogen wird.

Slæbetoug, en, Schlepptau, Schleppſeil, womit die Schiffe buxirt oder nachgeſchleppt werden. Item in den Bergwerken.

Slæde, en, Schlitten. Kiøre i Slæde.

Slædebane, en, oder

Slædeføre, et, Schlittenbahn. Det er godt Slædeføre, es iſt gute Schlittenbahn.

Slædegiænge, en, Schlittenbaum.

Slædekiørſel, en, Schlittenfahrt. Anſtille en Slædekiørſel.

Slæer, ne, (Plur.) zwey eingezähnte Hölzer, auf welchen ein vom Stapel laufendes Schiff ins Waſſer gleitet.

Slægfred, adj. unehelich, unächt, natürlich, nicht in der Ehe erzeugt. Slægfrede Børn, uneheliche, natürliche Kinder.

Slægfredviv, en, Kebsweib, Maitreſſe.

Slægge, en, großer Eiſenhammer in den Eiſenhütten.

Slægge, v. a. mit dieſem großen Hammer hämmern oder ſchlagen.

Slægt, en, Geſchlecht, Familie, Stamm. Item Völkerſchaft, Haus.

En

En adelig Slægt. Slægtener død ud. Gifte ſig for nær i Slægten. 2. Art. Den menneſkelige, den mandlige, den qvindelige Slægt. 3. Verwandter, Blutsfreund. Han er af min Slægt. Alle mine Slægt og Venner, alle meine Verwandten und Freunde. 4. bisweilen für Efterſlægt, Nachkommen, Nachwelt.

Slægtbeſkriver, en, Geſchlechtsbeſchreiber, Genealogiſt.

Slægte, v. n. arten, nacharten. Sønnen ſlægter Faderen, Pigen Moderen, der Sohn artet dem Vater nach, die Tochter der Mutter.

Slægtlinie, en, Geſchlechtslinie.

Slægtning, en, Anverwandter, Blutsfreund, Blutsfreundin.

Slægtregiſter, et, Geſchlechtsregiſter, Stammtafel.

Slægtſkab, et, Verwandtſchaft, Blutsfreundſchaft, Sippſchaft. Slægtſkab paa Fædreneſide, paa Mødreneſide. Være i Slægtſkab med En.

Slægtsnavn, et, Geſchlechtsnahme, Stammnahme, Zunahme.

Slægtsvaaben, et, Geſchlechtswappen.

Slæng, et, ein Wurf.

Slænge, ſiehe ſlenge.

Slæt, oder ſlet, adj. eben, gleich, ſchlicht, plan. Slæt Land, ebenes flaches Land. Slæt Gulv, ſchlichter, ebener Boden. Slæt Haar, ſchlichtes Haar. Høvle ſlæt, ſchlicht oder glatt hobeln. Slæt Taft, ebener, ſchlichter (nicht geblümter oder geſtreifter) Taffent. 2. ſiehe ſlet.

Slæt, adv. ſiehe das adj. Sige ſine Meening ſlæt ud, ſeine Meinung gerade heraus ſagen.

Slæthøvel, en, Schlichthobel, Glatthobel.

Slætmand, en, Mäher.

Slætning, en, Ebenmachung, Ebnen, Gleichmachung.

Slætøxe, en, Schlichtaxt, Schlichtbeil.

Slætte, oder Slette, en, Ebene, Fläche, ebenes Feld. En ſtor Slætte, eine weite Ebene.

Slætte, v. a. ebenen, eben machen, ſchlichten, vergleichen.

Slættepap, en, (bey den Webern) Schlichtpapp, Schlichte.

Slæve, ſiehe Sagl. 2. ſiehe Skummeſløve.

Slag, et, Schlag, Hieb. Slag med en Stok, med en Hammer, med Næven. Bringe En med Slag til at arbeyde, einen mit Schlägen zur Arbeit bringen. Dødeligt Slag, tödtlicher Streich. 2. Slag, Feltſlag, Treffen, Schlacht, Feldſchlacht. 3. Schlag, eine Krankheit (Apoplexia). 4. ſchlagende, pochende Bewegung. Slag af et Uhr, af et

et Hierte i Muſiken, Pulſens. 5. Gepräge. Slag paa en Mynt, Gepräge auf einer Münze. 6. Verſchiedene Behältniſſe, welche mit einem Verſchlage verſchloſſen werden. Als: Dueſlag, Kareteſlag, Vognſlag. 7. gewiſſer Lauf eines lavirenden Schiffs, ehe es wendet. Skibet giorde adſkillige Slag for at faae Høiden af Vinden, das Schiff machte verſchiedene Schläge (Touren ohne zu wenden) um die Höhe des Windes zu gewinnen. 8. (von Thieren) Dünnung, weiche Seite.

Slags, et, Art, Gattung, Schlag. Morianerne ere et ganſke andet Slags af Menneſker, end Europæerne. Er du af det Slags? biſt du von der Art? biſt du der Haare? Af ſamme Slags, von der nämlichen Sorte. Født af to Slags Forældre, von zweyerley Eltern geboren, z. E. von einem Europäer und einer Mohrin. Høns af ſtort Slags, Hühner von großer Zucht.

Slagaare, en, Schlagader (Arteria) Pulsader. Den ſtore Slagaare, die große Pulsader (Aorta).

Slagbom, en, Schlagbaum.

Slagbaand, et, Schraubenzwinge, Spannreif.

Slagbænk, en, Schlachtbank, Bettſtelle, Ruhebank, die zuſammen geſchlagen werden kann.

Slagbalſom, en, Schlagbalſam (Balſamum Apoplecticum).

Slagbiælke, en, Schnellbalke, Schlagbalke, an einer Zugbrücke, einer Schnellwage u. dgl.

Slagbord, et, Schlagtiſch, Klapptiſch.

Slagbroe, en, Schlagbrücke, Zugbrücke.

Slagbue, en, (bey den Hutmachern) Schlagbogen, Fachbogen.

Slage, v. n. (von Schiffen) laviren, Schläge machen.

Slagen, Slagning, ſiehe Slaaen.

Slagen Vei, ebener, viel betretener Weg.

Slaget, von Creaturen, ſiehe Slag 8.

Slagfalk, en, Stoßfalk.

Slagfiær, en, Schlagfeder, Schwungfeder, die größten Federn in den Flügeln der Vögel.

Slagflod, en, Schlagfluß.

Slagfugl, en, Stoßvogel.

Slagge, en, Schlacke von Erz.

Slagguld, et, Schlaggold, Knallgold (Aurum fulminans).

Slagheſt, en, Bataillepferd.

Slagjern, et, Schlageiſen, Breiteiſen.

Slaglod, et, Schlagloth zum Löthen.

Slaglys, et, Schlaglicht (in der Mahlerey) ſtarkes Licht, welches angebracht wird, um einer ausgezeichnet hervorſtechenden Figur das gehörige Leben zu geben. (Coup de jour).

Slagnæt, et, Schlagney (bey den Fiſchern und Jägern. Item beym Ballſpiel).

Slagorden, en, Schlachtordnung.

Slagpille, en, Schlagpille, für den Schlag zu gebrauchen.

Slagpulver, et, Schlagpulver.

Slagregn, en, Schlagregen, Platzregen.

Slags, ſiehe gleich hinter Slag.

Slagſkive, en, Schlagſcheibe in Stubenuhren.

Slagſkygge, en, Schlagſchatten (in der Mahlerey).

Slagsmaal, et, Schlägerey, Prügeley, Rauferey, Balgerey.

Slagſtolpe, en, Schlagpfahl, an Stackettthüren, Thorwegen und dgl. derjenige Pfahl, an welchem der Klinkhaken ſitzt, zum Unterſchied von dem andern, an welchem die Hänge und Heſpen ſitzen, und der Hängepfahl (Hængeſtolpe) heißt.

Slagſværd, et, Schlachtſchwerd.

Slagte, v. a. ſchlachten, zum Opfer oder zur Speiſe. Slagte Studer, Svin, Faar.

Slagtefaar, et, Schlachtſchaaf, zum Unterſchied von Zuchtſchaaf.

Slagtemaaned, et, Schlachtmonat, November.

Slagten, ſiehe Slagtning.

Slagtendes, adj. ſchlachtbar, zum Schlachten tüchtig.

Slagteqvæg, et, Schlachtvieh.

Slagter, en, Schlächter, Metzger, Knochenhauer, Fleiſchhauer.

Slagterbænk, en, Schlachtbank. Figürl. unnütze und gewiſſe Niederlage.

Slagterbod, en, Fleiſchſcharn, Schlachterbude.

Slagterhuus, et, Schlachthaus.

Slagterkniv, en, Schlachtmeſſer.

Slagterløn, en, Schlachterlohn.

Slagterøxe, en, Schlachtbeil, Schlachterbeil.

Slagterſvend, en, Schlachtergeſell.

Slagtning, en, das Schlachten.

Slagtoffer, et, Schlachtopfer.

Slagtorden, en, Schlachtordnung. Opſtille i Slagtorden, in Schlachtordnung ſtellen.

Slagtſværd, et, ſiehe Slagſværd.

Slaguhr, en, Schlageuhr.

Slagværk, et, Schlagwerk, in einer Schlaguhr.

Slagvand, et, Schlagwaſſer, ungariſches Waſſer.

Slange, en, Schlange. Huusſlange, Vandſlange, Klapperſlange. Snoe og krumme ſig ligeſom en Slange, ſich winden und krümmen wie eine Schlange. Bære en Slange i ſit Skiød, eine Schlange in ſeinem Buſen nähren. Der Aehnlichkeit willen braucht man dieſes Wort auch ſo wie im Deutſchen. 1. von den Waſſerröhren bey Sprützen.

Sprei=

Sprøite ſlange. 2. von den kupfernen Röhren in den Kühlgefäßen der Brannteweinbrenner. 3. vom alten groben Geſchütz. 4. In der Bibel heißt der Teufel oft den gamle Slange.

Slangeæder, en, Schlangenfreſſer, Ophiophagus.

Slangeart, en, Schlangenart.

Slangebad, et, Schlangenbad.

Slangebid, et, Schlangenbiß, Schlangenſtich.

Slangedrager, en, Schlangenmann (ein Sternbild).

Slangegift, en, Schlangengift.

Slangegræs, et, Schlangengras (Luteola).

Slangehaar, et, (bey den Dichtern) Schlangenhaar, welches die Eumeniden hatten.

Slangeham, en, Schlangenbalg.

Slangehoved, et, Schlangenhaupt, Schlangenkopf.

Slangegang, en, Schlangengang, krumm laufender Gang.

Slangekryds, et, Schlangenkreuz.

Slangeløg, et, Schlangenknoblauch (Allium Scorodoprasum).

Slangemaner, en, (ehemals) Schlangenbeſchwörer.

Slangemaning, en, Schlangenſegen, Schlangenbeſchwörung.

Slangemoll, en, Schlangenmotte, eine Art Motte, die ſich am liebſten in Fichtenwäldern aufhält (Phalaena noctua picta).

Slangemyrd, en, (ein Kraut) Schlangenmord, Schwarzwurz (Scorzonera).

Slangerør, et, Schlangenröhre.

Slangeſprøite, en, Schlangenſprütze, Sprütze mit einer langen ledernen Röhre.

Slangeſteen, en, Schlangenſtein, ein kleiner harter Stein, den man in Schlangen findet (Ophites).

Slangeſting, en, Schlangenſtich.

Slangeroed, Schlangenwurz (Serpentaria).

Slangetræe, et, oder Slangeveed, et, Schlangenholz (Ophioxylon), ein ſehr bitteres und ſchweißtreibendes Holz aus Oſtindien, das in den Apotheken gebraucht wird.

Slangetunge, en, Schlangenzunge. 2. ein Kraut dieſes Nahmens (Ophioglosſum).

Slangeurt, en, Schlangenkraut, Natterwurz, Drachenwurzel (Arum Dracunculus).

Slangeviis, adv. ſchlangenweiſe, geſchlängelt.

Slangeyngel, en, Schlangenbrut, Otterngezüchte.

Slantring, Slandring, oder Slæntring, Rechenpfennig, Zahlpfenning.

Slap, oder ſlat, adj. ſchlaff, welk, ſchlapp, ſchlottrig. Slatte Øren, ſchlaffe, niederhangende Ohren. Seilene ere ſlatte, die Segel ſind ſchlaff. Item figürlich vom Wein:

Slap

Slap Viin, ſlauer, ſchlechter Wein.

Slaphed, en, Schlaffigkeit, Schlappheit.

Slappe, en, Schlappe, Niederlage.

Slappe, v. a. ſchlaff machen, erſchlaffen.

Slapperment, et, dünne, ſuppigte Speiſen ohne conſiſtente kräftige Ingredienzien, Schlabberjux.

Slat, adj. ſchlaff, welk, matt, abgeſpannt.

Slatne, oder ſlatte, v. a. herabſpannen, herabſtimmen, nachlaſſen, z. B. en Stræng, en Bue, et Reeb. 2. als v. n. ſchlafflos, locker werden.

Slatning, en, Herabſpannung.

Slatøre, en, Schlappohr, Schollohr.

Slatøred, adj. weitohrig, ſchollohrig.

Slatter, det, i Veiret, die Kälte wird gelinder. In Seeland und Laaland: Det ſlænner.

Slavand, et, die Fläche des Schiffbodens.

Slave, en, Sclave. 1. ein zur Arbeit auf der Veſtung verurtheilter Miſſethäter. 2. Leibeigener Knecht, Unterthan. Item der ſchwere Arbeit thun, ſeines Herrn Willen unbedingt erfüllen muß. Være Ens Slave. Være Slave af ſine Lidenſkaber. Giøre En til Slave. 3. ein Slave, einer aus der alten Völkerſchaft der Slaven.

Slaveaand, en, ſclaviſcher Geiſt, knechtiſches Gemüth.

Slaveaag, et, Sclavenjoch.

Slavearbeyde, et, Sclavenarbeit.

Slavefoged, en, Sclavengewaltiger, Sclavenaufſeher.

Slavehandel, en, Sclavenhandel.

Slavehuus, et, Sclavenhaus, wo die Sclaven eingeſperrt ſind. 2. Dienſthaus (in der Bibel wird Egypten ſo genannt).

Slaverie, et, Sclaverey, Dienſtbarkeit, Knechtſchaft. 2. Veſtungsarbeit in Eiſen. Han er dømt til Slaverie.

Slaveſind, et, Sclavenſinn, Knechtsſinn.

Slavinde, en, Sclavin.

Slaviſk, adj. ſclaviſch, knechtiſch.

Sleben, p. p. (von ſlibe) geſchliffen, ſcharf. Sleben Kniv, geſchliffenes Meſſer. 2. artig, höflich, polirt, geſittet.

Sledſk, adj. hinterliſtig, ſchlau, ſchleicheriſch, ſchmeichelnd und freundlich von außen, mit Betrug und Falſchheit im Herzen, glatt, heuchleriſch. Et ſledſkt Menneſke, ein verſchmitzter Heuchler, Glattſchnakker, Fuchsſchwänzer, Gleisner.

Sledſke, v. n. fuchsſchwänzen, heucheln und ſchmeicheln, um einen zu betrügen.

Sledſkhed, en, Gleißnerey, Fuchsſchwänzerey.

Slegfred, ſiehe Slægfred.

Slegfredviv, en, Kebsweib, Maitreſſe.

Sleiſe, ſiehe ſløiſe, v. a. ſchleiſen, demoliren.

Sleike, v. n. ſiehe Sledſke.

Sleiker, en, ſiehe Sledſker.

Slem, adj. ſchlimm, bös, arg. Item bösartig, boshaft, hämiſch, bübiſch. Comp. ſlemmere. Superl. ſlemſt, ſtatt deren aber gemeiniglich værre und værſt gebraucht wird.

Slemhed, en, das Schlimme, das Böſe. Item Häßlichkeit, Schändlichkeit.

Slemme og demme, v. n. ſchwelgen, ſchlemmen, ſchlampampen, in Saus und Braus leben.

Slemmen og Demmen, en, Saus und Braus, Schwelgerey.

Slemmer, en, Schlemmer, Schwelger.

Slemmere, ſiehe Slem.

Slemmeſt, ſiehe Slem.

Slemt, adv. ſchlimm, arg, böſe, übel.

Slendrian, en, Schlendrian, gemeiner alter Gebrauch.

Sleng, et, ein Wurf, ein Haufen.

Slenge, v. a. werfen, ſchleudern, ſchlänkern. Slenge noget Bort, etwas von ſich ſchleudern. 2. Gaae og ſlenge, herumſchlendern, herumſchlungeln, müßig gehen.

Slengen, en, Schleudern, Werfen. 2. Umherſchlendern.

Sleslærred, et, ſchleſiſche Leinewand.

Slet, jævn, adj. eben, glatt, ſiehe ſlæt. 2. ſchlecht, gemein, ordinair. Slet Klæde, gemeines Tuch. 3. ſchlecht, nicht gut. Slet Helbred, ſlet Beir, ſlet Bei. Item böſe, ſchlecht, niederträchtig. En ſlet Karl, ein ſchlechter Kerl.

Slet, adv. ſchlecht, elend, miſerabel. Det gaaer ham ſlet, es geht ihm ſchlecht. Hans Sager ſtaae ſlet; de leve ſlet med hinanden; være ſlet til Fods, til Mode. Holde ſlet Huus.

Slethed, en, Schlechtigkeit, Geringfügigkeit, Unwerth.

Slethøvl, en, ſiehe Slæthøvl.

Slette, v. a. ſiehe Slætte.

Slette ud, oder udſlette, v. a. auswiſchen, auslöſchen. Hvad der ſkrives med Krid, det lader ſig let ſlette ud.

Slettere, Sletteſt, Compar. und Superl. von ſlet.

Sli, Strandheide, die auf Sandhügeln wächſt.

Slibe, v. a. (Imp. jeg ſleb, oder ſleeb, Perf. har ſlebet, P. P. ſleben, Plur. ſlebne) ſchleifen, ſcharf machen, wetzen. 2. poliren, glatt machen, blank machen.

Slibe-egg, en, das Rauhe, was nach dem Schleifen noch an einem Meſſer bleibt.

Slibehiul, en, Schleifrad.

Slibeløn, en, Schleiferlohn.

Slibemølle, en, Schleifmühle.

Sliber, en, Schleifer.

Slibeſteen, en, Schleifſtein.

Slibeſteensaas, en, Welle des Schleifſteins.

Slibetrug, et, Schleiftrog.

Slibeſtikke, en, Schleifſtecken, Wetzſtahl.

Slibning, en, das Schleifen.

Slibrig, adj. ſchlüpfrig, glatt. Slibrig ſom en Aal, ſlibrig Be. Item figürlich: Slibrig Udtryk, ſlibrig Bog, ſchlüpfriger, d. i. zweydeutiger unkeuſcher Ausdruck, ſchlüpfriges Buch. Skrive eller tale ſlibrigt.

Slibrighed, en, Schlüpfrigkeit.

Slid, oder Sliid, et, Dauerhaftigkeit, Dauer, Stärke. Som der er Slid i, was dauerhaft iſt, was man lange brauchen kann.

Slide, v. a. ſchleißen, durch den Gebrauch abnutzen. Slide itu, entzwey ſchleißen, aufſchleißen. Slide op, aufſchleißen. Slide løs, los ſchleißen, ſo daß es nicht mehr ſo gut zuſammenhält. Slide ſig løs, ſich mit Mühe losreißen. Item allmählich losgehen. 2. v. r. Slide ſig med noget, ſich mit etwas plagen, quälen, ſich gleichſam dabey aufſchleißen.

Slidt, adj. verſchliſſen, abgeſchliſſen, abgenutzt.

Slie, en, Schley (ein Fiſch) Tinca, heißt auch Suder, und auf Deutſch Schleye oder Schleihe.

Slig, adj. ſolcher, ſolche, ſolches, dergleichen, desgleichen.

Sliib, et, Sliibſpaaner, Schleiffel, Schleifſpäne, Abfall beym Schleifen.

Sliid, ſiehe Slid oben.

Sliim, et, Schleim, zähe, klebrigte Feuchtigkeit. Hievon kömmt: Havreſliim, Bygſliim, Gummiſliim u. ſ. w. Sei Sliim paa Bryſtet.

Sliimafførende, adj. ſchleimabführend (Arzneymittel).

Sliimæble, et, Schleimapfel, die apfelförmige Frucht des oſtindiſchen Baums (Crataena Marmelus).

Sliimagtig, adj. ſchleimicht, ſchleimartig.

Sliime, v. n. ſchleimen, Schleim verurſachen. 2. vom Schleim reinigen, als Aale, Schleye u. dergl.

Sliimkiertel, en, Schleimdrüſe.

Sliimyre, en, idem.

Slik, en, (mit dem Art. Slikken) eine Kleinigkeit, ein Bischen, ſo viel als man mit der Zunge auf einmal auflecken kann.

Slikke, v. a. lecken. Slikke Fingrene efter noget, die Finger nach etwas lecken. Slikke Fade, Tallerkener af, Schüſſeln, Teller ablecken. Slikke ſig ind hos En, ſich bey jemand einſchmeicheln, ſich einſchuſtern. Slikke Solſkin, ſich ſonnen. 2. im Spaß oder aus Spott, küſſen, lecken.

Slikken, en, das Lecken. 2. Küſſen.

Slikker, en, der gern leckt, ein Lecker.

Slikkerie, et, Leckerey, delicate Bißchen, Leckerbischen.

Slikkevorn, oder Slikkervorren, adj. lecker, naſchhaft, der gern was Leckeres mag, lekkerhaft.

Slikkevorrenhed, en, Leckerhaftigkeit.

Slime, ſ. Sliime.

Slinge, ſ. Slynge.

Slingre, v. n. (von Schiffen) ſchleudern, ſchlänkern, hin und her wanken.

Slingring, en, das Hin = und Herſchlenkern eines Schiffs.

Slippe, v. a. (Imp. jeg ſlap. Perf. har ſluppet. p.p. ſluppen, im Neutr. ſluppet) loslaſſen, fahren laſſen, weglaſſen, verlaſſen. Han ſlap det af Hænderne, er ließ es aus den Händen. Slippe en Fange, einen Gefangenen entwiſchen laſſen, frey laſſen. 2. als v. n. entkommen entwiſchen, loskommen, frey kommen, entgehen. Slippe los, loskommen, ſlippe af Hullet, dem Loche entſchlüpfen. Slippe igiennem, durchſchlüpfen, durchkommen. Slippe ind, hineinſchlüpfen. Slippe uſtraffet, ungeſtraft davon kommen. Han ſlap dog med et blaat Øye, er kam doch mit einem blauen Auge davon. Slippe til at faae noget, endlich das erreichen, was man wünſcht.

Slire, en, ein großer Sarras, Straßenfeger, Haudegen.

Sloe, en, das loſe Getraide, was mit der großen Hungerharke zuſammen geharkt wird.

Slog, et, Fiſcheingeweide.

Slot, et, Schloß, Burg. (arx, caſtellum). Kongeligt Slot, Luftſlotte. Bygge Slotte i Skyerne.

Slotsfoged, en, Schloßvogt.

Slotsforvalter, en, Schloßverwalter, Caſtellan.

Slotsgaard, en, Schloßhof.

Slotsgrav, en, Schloßgraben.

Slotshauge, en, Schloßgarten.

Slotshovidsmand, en, oder Slotshovding, en, Schloßhauptmann.

Slotshovdingsembede, et, Schloßhauptmannſchaft.

Slotskielder, en, Schloßkeller.

Slotskirke, en, Schloßkirche.

Slotsplads, en, Schloßplatz.

Slotsport, en, Schloßpforte.

Slotspræſt, en, Schloßprediger.

Slotsſide, en, Schloßſeite, Schloßgegend.

Slotstaarn, et, Schloßthurm.

Slotsvagt, en, Schloßwache.

Slotsvinduer, ne, Schloßfenſter.

Slør, en, (Sløyer od. Sleier). Schleyer. Noch andere ſchreiben Sløer und Sløier.

Sløere, v. a. ſchleyern, verſchleyern.

Slørfoer, et, Unterzug an einem Nonnenſchleyer.

**Sløife, en,** Schleuſe, Schleiſe von Band, Bandſchleife.

**Sløife, v. a.** eine Schleife von Band machen, ein Band in Schleifen binden, item ein Kleid mit Bandſchleifen beſetzen. 2. ſchleifen, von Grund aus niederreiſſen, z. E. Feſtungswerke. 3. ſchleifen, weich ausſprechen z. E. die Sylbe ben in Kiøbenhavn, item in der Muſik zwey oder mehrere Noten mit einem Bogenſtriche ſchleifen.

**Sløifning, en,** Schleifung, das Schleifen.

**Slør, et,** ſchlechtes Volk, Lumpenbagage (von Aphelen).

**Sløv, adj.** ſtumpf, ſchwach, dumm, ſtupid. Sløvt Hoved, Dummkopf, ſtupides Gehirn, der langſam und ſchwer begreifen kann. (tardum ingenium) være ſløv, träg, dumm, ſtumpf ſeyn. Blive ſløv, ſtumpf, träge werden.

**Sløve, v. a.** ſtumpf machen, abſtumpfen. Sløve en Kniv, ein Meſſer ſtumpf machen. Umoedne Frugter ſløve Tænderne, unreife Früchte machen die Zähne ſtumpf. Viſſe Udſvævelſer ſløve Forſtanden, gewiſſe Ausſchweifungen ſchwächen den Verſtand.

**Sløvgiøre,** ſiehe ſløve.

**Sløve, en,** ſiehe Slæve oder Skummeſløve.

**Sløvhed, en,** Stumpfheit, Schwäche, Dummheit, Trägheit. Forſtandens Sløvhed, Trägheit des Verſtandes, Langſamkeit im Faſſen oder Begreifen (Stupor, Torpor, Traditas ingenii).

**Slu, adj.** ſchlau, klug, verſchmitzt, verſchlagen. Et ſlu Hoved, ein Schlaukopf, ſchlauer Gaſt.

**Slu, en,** Stelle in der See, wo ſich die Wellen an verborgenen Klippen brechen.

**Slubbert, en,** (Scheltwort) Schlunkenſchleef, Schlups, Schlops.

**Slubbre, v. a.** ſchlurfen, ſchlürfen. Slubbre et Æg i ſig, ein Ey einſchlürfen. 2. v. n. (von Kleidungsſtücken und Schuhen, wenn ſolche zu groß und zu weit ſind). Skoene ſlubbre, die Schuhe ſchlappen, ſchlottern.

**Slud, et,** Schloßen, Haagel. Der er ſlud, es fallen Schloſſen.

**Sludderet,** Geplauder, unnützes Geſchwätz, Narrentheidung.

**Sludderagtig, adj.** ſchwazhaft, plauderhaft, geſchwätzig, der gern dummes Zeug plaudert.

**Sludderagtighed, en,** Waſchhaftigkeit, Schwatzhaftigkeit.

**Sluddervorren, adj.** ſiehe Sludderagtig. En Sluddervorren, ein Plaudermaul, Schluderer.

**Sluddervorrenhed, en,** ſiehe Sludderagtighed.

**Sludre, v. n.** plaudern, ſchwazzen, beſonders afterreden, andere läſtern, beklatſchen.

Slu-

**Sludrer**, en, Klätſcher, Slauderhans, (in Holſtein Schluderer).

**Sludſket**, adj. ſ. ſluderagtig.

**Slue**, en, (in Norwegen) Dreſchflegel.

**Sluffe**, en, Karren. Muldſluffe, Dreckkarren.

**Slug**, et, großes Maul, Schlund, Hals, Rachen. 2. Freßmichel, Schluckhals, Vielfreſſer.

**Slugagtig**, adj. gefräßig, freßbegierig, der gerne ſchlucken mag (in Holſtein ſchlukigt).

**Sluge**, v. a. ſluge i ſig, ein ſchlucken, hineinſchlingen, begierig freſſen, ſchlucken, verſchlingen.

**Slugenhed**, en, Gefräßigkeit, Freßgier.

**Slughals**, en, ſiehe Slug. 2.

**Slugning**, en, Beeſchlingung.

**Slugvorren**, ſ. ſlugagtig.

**Slugvorrenhed**, en, Freßbegierde, Gefräßigkeit.

**Sluhed**, en, Schlauheit, Schlauigkeit, Serſchlagenheit. ſiehe auch Snuhed.

**Sluk**, ſ. Slurk.

**Slukke**, v. a. löſchen, austhun, ſlukke ud, auslöſchen. Slukke Lyſet ud, das Licht auslöſchen. Figürl. löſchen, ſtillen, Slukke ſin Tørſt, ſeinen Durſt löſchen. Slukke Sorgen ned, die Beſorgniſſe, die Klagen ſtillen im Wein, die Sorgen im Wein erſäufen. Slukkes, verlöſchen, ausgehen. Ilden ſlukkes, das Feuer verlöſcht.

**Slukker**, en, Löſchnapf, womit die hochſtehenden Lichter ausgelöſcht werden.

**Slukning**, en, Auslöſchung, Löſchung. Tørſtens Slukning, Stillung des Durſtes.

**Slukøret**, adj. verdrießlich, der die Ohren hängen läßt, maulhängend.

**Slum**, en, Slummer, Schlummer, leichter, kurzer Schlaf. Ligge i Slum, im Schlummer liegen. Dødens Slum, Todesſchlummer.

**Slumme**, ſ. ſlumre.

**Slummer**, ſ. Slum.

**Slumre**, v. n. ſchlummern.

**Slumrende**, part. ſchlummernd, halb ſchlafend.

**Slump**, en, Zufall. Ved en Slump, durch einen Zufall, von ohngefähr, paa en Slump, aufs Ungewiſſe, det var en Slump, das war ein Zufall. 2. Uebriges, Reſt. Der er endnu en Slump tilbage. 3. Haufen, Theil. Der er en heel Slump, da iſt eine ganze Menge, ein ganzer Haufen.

**Slumpe til**, zutreffen, durch einen Zufall eintreffen, zufälligerweiſe geſchehen. Jeg ſlumpede til at faae det, ich bekam es zufälligerweiſe.

**Slumpelykke**, en, zufälliges Glück.

**Slumpevils**, adv. zufälligerweiſe.

**Slunken**, adj. ſchlank, dünn mager.

**Slunkenhed**, en, Schlankheit.

**Slunte**, v. n. ſchulen gehen, die

die Schule verſäumen ohne Urſache.

Sluppe, en, Schaluppe, Schiffsboot. Roe med Sluppen om Bord, mit der Schaluppe an Bord rudern.

Slupperakke, en, Rack einer Schaluppe.

Slupperoer, en, (pl. Slupperorer) Bootsknecht, Ruderknecht.

Sluppeſeyl, et, Schaluppenſegel.

Slurk, en, Schluck, Mund voll Getränk.

Sluſe, en, Schleuſe, ein mit Thüren verſehener Waſſerbehälter, in welchen das Waſſer ein- und abgelaſſen werden kann. 2. (bey den Büchſenmachern) ein Theil der Ziehbank, nemlich zwey lothrechte Eiſenſtiepers, zwiſchen welchen zwey ſtarke eiſerne Platten (Sluſeblade) liegen, worin die Büchſenläufe gezogen werden.

Sluſebiælke, en, Schleuſenbalken zum Auf- und Zumachen der Schleuſe.

Sluſedør, en, Schleuſenthür.

Sluſemeſter, en, Schleuſenmeiſter, der die Aufſicht über eine Schleuſe hat.

Sluſetærſkel, en, Zapfenſchwelle, darin ſich die Schleuſenthüren umdrehen.

Sluſevogter, en, ſ. Sluſemeſter, Schleuſenwärter, Schleuſenwächter.

Slutnagel, en, (in einem Wagen) Schlußnagel, wodurch die beyden Theile des Langwagens an einander befeſtiget werden. 2. (bey den Buchdruckern) Schließnagel.

Slutbolt, en, Schließbolzen, Splintbolzen.

Slutbom, en, Schließbaum, Sperrbaum.

Slutliſte, en, (bey den Buchdruckern) Schlußleiſte, Finalleiſte.

Slutning, en, 1. Schluß, Ende, Ausgang, Beſchluß. Slutning af et Brev, af en Tale. Ile til Slutning. Aarets Slutning. 2. Entſchluß, Beſchluß. Fatte en Slutning, (beſſer Beſlutning). 3. Schluß, Vernunftſchluß, Syllogismus. Gjøre Slutninger, Schlüſſe machen. Falſk Slutning, en, falſcher Schluß. Det er ingen Slutning, das iſt kein Schuß, ſo kann man nicht ſchlieſſen. 4. (in der Reitkunſt) Schluß, die Fertigkeit mit den Schenkeln und Knien wohl geſchloſſen auf dem Pferde zu ſitzen. Have en god Slutning.

Slutningsdom, en, Endurtheil.

Slutningsmaade, od. Slutemaade, en, Art zu ſchlieſſen, Schließart. Hans Slutningsmaade er mistænkt.

Slutningstale, en, Schlußrede.

Slutte, v. a. lukke til, ſchlieſſen, zuſchließen, verſchlieſſen,

ſen, einen Schrank, eine Thür. 2. ſchlieſſen, in Ketten legen. 3. ſchlieſſen, eingehen, abſchlieſſen, z. E. ein Bündniß, einen Frieden. 4. ſchlieſſen, durch Anſchlieſſen bilden. Slutte en Kreds. 5. ſchlieſſen, auf dem Pferde gut anſchlieſſen. Rytteren ſlutter godt. 6. aneinander ſchlieſſen. Cavaleriet maae ſtedſe ſlutte godt. Die Cavallerie muß immer gut ſchlieſſen. 7. ſchließen, der letzte ſeyn. Vagtmeſteren ſlutter bag Eſcadronen. 8. ſchlieſſen, enden. Slutte ſin Prœken, ſit Brev. 9. ſchlieſſen, aus einer oder mehreren Prämiſſen einen Vernunftſchluß ziehen. Slutte ſig til andre, von ſich auf andere ſchließen. Slutte fra en Ting til en anden, von einem aufs andere ſchlieſſen. 10. v. r. ſlutte ſig, ſich ſchlieſſen, z. B. eine Blume ein Kohlkopf. 11. ſchlieſſen, d. i. in gewiſſer Hinſicht einſchränken und beſtimmen mit Rückſicht auf Zeit, Zahl und Umſtände. Hier wird das Wort ſo wie im Deutſchen gemeiniglich nur im Participio gebraucht, als: Et ſluttet Selſkab, eine geſchloſſene ne Geſellſchaft. Et ſluttet Bord, ſluttet Jagt, ſluttet Haandvœrk, u. ſ. w.

Slutteflœr, en, Schließfeder.

Sluttelig, was man nach der Vernunft ſchlieſſen kann, vermuthlich, hoffentlich.

Sluttceligen, adv. ſchließlich, zum Beſchluß.

Sluttemuſc, Slutmuſkel, en, (in der Anatomie) Schließmäuslein, welches wie ein Ring geſtaltet iſt, und den Maſtdarm ſchließt. (Sphincter).

Sluttenagel, ſ. Slutnagel.

Slutter, en, Schließer, Stockmeiſter, Kerkermeiſter.

Slutterie, et, Schlieſſerey, Gefängniß, Stockhaus.

Slutterkone, Kerkermeiſterin.

Slutterpenge, ne, Schließgeld, Gebühren an den Kerkermeiſter.

Sluttesteen, en, Schlußſtein, womit man einen Schwiebbogen, ein Gewölbe ſchließt, heißt auch Slutſteen.

Sluu, ſiehe ſlu.

Slynge, en, Schleuder. Kaſte med Slyngen.

Slynge, v. a. ſchleudern, mit der Schleuder werfen. 2. ſchlingen, ſich um etwas ſchlingen. Slynge ſig igiennem Engene, ſich durch die Wieſen ſchlängeln, z. B. ein Bach. Slynge ſig om et Trœe, ſich um einen Baum ſchlingen.

Slyngekaſt, en, Wurf mit der Schleuder.

Slyngel, en, (Scheltwort) Schlingel, Schlüngel.

Slyngelagtig, adj. ſchlüngelmäßig.

Slynger, en, Schleuderer, der ſich auf die Schleuder verſteht, wel-

welches eine der vornehmſten Waffen der alten Krieger war.

Slyngereem, en, Schleuderriemen, das Band an der Schleuder.

Slyngeſteen, en, Schleuderſtein.

Slyngeſtok, en, Schlingeklöppel, beym Spitzenklöppeln.

Smaa, adj. klein. (Comp. ſmærre, Superl. ſmærreſt) De Smaa, die Kleinen, die Kinder. I det ſmaa, ins Kleine (en miniature) item einzeln, ſtückweiſe, (en Detaille) troe i det Smaa, im Kleinen treu, hugge, ſtøde, ſkiære ſmaa, klein hauen, ſtoßen, ſchneiden.

Smaadreng, en, kleiner Junge, Knabe.

Smaagris, en, kleines Ferkel, Spanferkel.

Smaakopper, ne, (Plur.) Blattern, Kinderblattern; ſiehe Kopper.

Smaalee, v. n. kichern, heimlich lachen, ein wenig lächeln, ſchmuſtern.

Smaaherre, en, Petitmaitre, Stutzer.

Smaajøde, v. n. einen kleinen Wucher treiben, ein wenig jüdeln.

Smaalande, ne, (plur.) die kleinen Eylande, welche zwiſchen den größern Inſeln liegen, aus welchen ein großer Theil des däniſchen Reichs beſteht.

Smaaligen, adv. genau, knapp. 2. kümmerlich, armſelig.

Smaapenge, ne, (Plur.) klein Geld.

Smaapluk, i, bey Kleinigkeit, in kleinen Partheien, in Detail.

Smaaregn, en, Sprützregen, Schmutzregen.

Smaaregne, v. n. ſchmutzregnen.

Smaaſej, en, kleiner Schellfiſch.

Smaaſmiſke, v. n. heimlich, zufrieden lächeln, ſchmunzeln.

Smaaſnakke, v. n. mit leiſer, ſanfter Stimme reden, ſchwatzen, koſen, plaudern.

Smaaſtiæle, v. a. heimlich entwenden, Kleinigkeiten wegmauſen.

Smaaſtøde, v. a. klein ſtoßen, entzwey ſtoßen.

Smaaſtødning, en, das Kleinſtoßen, Zerſtoßen.

Smaaſyre, en, (ein Kraut) Sauerampfer (Rumex acetoſa) heißt auch Syre, Suurſkræppe.

Smaat, adv. klein, ſ. Smaa.

Smaat, et, Kleine, Kleinigkeit.

Smaatarme, ne, die kleinen Gedärme. (Ilia, Lactes).

Smaating, en, (Plur. Smaating) Kleinigkeit, Bagatelle.

Smaatterie, et, kleine, geringe Arbeit.

Smægte, ſiehe Forſmægte, Vanſmægte.

Smæk, Smække ſ. Smek ꝛc.

Smækker, adj. lang, dünn, mager. Er han lang og ſmækker ſom en Stage, Tode.

Er iſt lang und dünn, wie eine Stange.

Smæld, en, Knall, Schall. Smæld af en Pidſk, Peitſchenknall.

Smælde, v. n. knallen, ſchallen. 2. v. a. knallen. Smælde med Pidſken, mit der Peitſche knallen, klappen. 3. ſchelten, ſchmähen. Smælde paa En, auf einen ſchellen, ſchmähnen. Man ſchreibt auch ſmælle.

Smælte ſ. ſmelte.

Smære, od. ſmærre, (Comparat. von ſmaa) kleiner, geringer.

Smæreſt, oder ſmærreſt, (Superl. von ſmaa) am kleinſten, der, die, das kleinſte.

Smærling oder Smærting, en, kleines Bänderwerk oder Strickwerk.

Smag, en, Geſchmack. 1. eigentlich Smagens Sands, der Sinn des Geſchmacks, Denne Mad har en god Smag, dieſes Eſſen hat einen guten Geſchmack. Sætte Smag paa en Ting, dem Dinge einen Geſchmack geben. Uden Smag, ohne Geſchmack, ſchmacklos. 2. figürl. in Hinſicht auf Künſte und Wiſſenſchaften. a. Geſchmack, Urtheil. Have en god Smag i Muſiken, einen guten Geſchmack in der Muſik haben. 2. Geſchmack, Einſicht von etwas, Verſtand. Have Smag paa noget, Geſchmack, Einſicht von etwas haben. c. Geſchmack, Luſt, Neigung. Han finder megen Smag i Studeringer, er findet vielen Geſchmack am Studiren. Hans Smag er nu ſaa, ſein Geſchmack iſt nun ſo. En Billedſtøtte i romerſk Smag, eine Bildſäule in römiſchem Geſchmack. Den gamle, den nyere Smag; Vore Tiders Smag. Fordærvet Smag; alt for fræſen Smag; gar zu feiner nicht leicht zu befriedigender Geſchmack.

Smage, v. n. ſchmecken, koſten, Smage paa Viinen, den Wein koſten, ihn probiren durchs Koſten. Jeg ſmager at den er ſød. Denne Viin kan man vel ſmage at den er godt. 2. v. n. ſchmecken, von gutem, üblen Geſchmack ſeyn. Det ſmager meget ilde. Denne Viin ſmager efter Fadet, denne Mad efter Røg. Dette Vid ſmager af Skolen, der Witz ſchmeckt nach der Schule. Det ſmager af intet, das ſchmeckt nach nichts. Smage paa noget, (gehört zu Nro. 1.) etwas überlegen, in Erwägung ziehen.

Smagelig, adj. ſchmackhaft, wohlſchmeckend.

Smageligen, adv. Idem.

Smagelighed, en, Schmackhaftigkeit.

Smagen, en, das Schmecken.

Smagning, en, Idem.

Smagendes, adv. ſchmackhaft.

Smager, en, Schmecker.

Smagfuld, adj. geſchmackvoll, gewöhnlich figürl.

Smagløs, adj. geſchmacklos, ohne Geſchmack, ſchaal.

Smagløshed, en, Geſchmackloſigkeit.

Smagløſt, adv. ſchmacklos.

Smak, en, Schmack, Sumach.

Smakke, en, Schmackſchiff, ſiehe Snekke.

Smal, adj. ſchmal, eng. Smalt Tøi, ſchmales Zeug. Smal Vei, ſchmaler Weg, Item fig. geringe, ſchlecht, kärglich. Smal Bekoſtning, ſmal Kiøkken, ſmal Beſoldning.

Smale, oder ſmalne, v. a. ſchmälern, verengen, verringern, ſmale Ens Indkomſter, ens gode Rygte. 2. v. r. ſchmälern, ſchmaler werden. Her ſmalner Floden ſig, hier ſchmälert ſich der Fluß.

Smalhans, en, Schmalhans, figürlich für Mangel, Armuth. Her er Smalhans i Kiøkkenet hier iſt Schmalhans Küchenmeiſter.

Smalne, ſiehe Smale.

Smalning, en Schmälerung.

Smalſidet, adj. ſchmalſeitig.

Smalt, adv. ſchmal, eng. Skiære ſmalt til, ſchmal zuſchneiden, Leve ſmalt, knapt.

Smaragd, en, (Edelſtein von grüner Farbe) Schmaragd.

Smarodſe, v. n. (andere ſchreiben ſmaarodſe) ſchmarotzen.

Smarodſen, en, Schmarotzen.

Smarodſer, en, Schmarotzer.

Smarodſerie, et, Schmarotzerey.

Smadſke oder ſmatte, v. n. ſchmatzen. Sviin ſmadſe naar de æde, Schweine ſchmatzen, wenn ſie freſſen.

Smadſken, en, Schmatzen.

Smous, en, Mauſchel, Jude. Item jeder Wucherer, Schacherer.

Smaus, en, Schmaus, Gaſterey, Gaſtmahl. Give en Smaus, gaae til Smaus.

Smausagtig, oder ſmousagtig, adj. wucheriſch.

Smauſe, oder ſmouſe, v. n. ſchachern, handeln. Have altid noget at ſmouſe, allezeit etwas zu ſchachern haben.

Smauſe, v. n. ſchmauſen. Smauſe høit. Der gives noget at ſmauſe.

Smauſer, Smausbroder, en, Schmauſer, Schmausbruder.

Smauſerie, et, Schacherey, Jüdeley (von Aph.)

Smed, en, Schmid. Knivſmed, Blikſmed, Grovſmed.

Smedde, oder Smedie, en, Schmiede, Schmiedewerkſtatt.

Smeddeambolt, en, Schmiedeamboß.

Smeddearbeyde, et, Schmiedearbeit.

Smeddebælg, en, Schmiedebalg, Blaſebalg in einer Schmiede.

Smeddedreng, en, Schmiedeknecht, Schmiedejunge.

Smeddeeſſe, en, Schmiedeeſſe.

Smeddehammer, en, Schmiedehammer.

Smeddehandværk, et, Schmiedehandwerk.

Smeddekul, et, Schmiedekohle (im plur. wie im Sing.)

Smeddemeſter, en, Schmiedemeiſter.

Smeddeovn, en, Schmiedeofen.

Smedderedſkab, et, Schmiedegeräthſchaft.

Smeddeſkiæl, en, Schmiedeſchlacke.

Smeddeſted, et, Schmiedeſtelle, Ort wo eine Schmiede iſt. 2. Ort wo der Schraubſtock ſteht, item der Schraubſtock ſelbſt.

Smeddeſvend, en, Schmiedegeſell.

Smeddetang, en, Schmiedezange.

Smeddetøy, et, Schmiedegeräth.

Smede, v. a. ſchmieden. Lade ſig ſmede, ſich ſchmieden laſſen. Smede ud, ſammen, om igien, ind. Man maa ſmede Jernet medens det er varmt, man muß das Eiſen ſchmieden, weil es warm iſt. Smede en Forbryder til Galeyen, einen Verbrecher an die Galeere ſchmieden. 2. figürl. ſchmieden, Urſache ſeyn, betreiben. Smede ſin egen Unlykke.

Smek, et, Klatſch, Schlag. Smek med Hænderne, Händeklatſch, med Munden, Zungenſchlag, um die Pferde aufzumuntern, med en Pidſk, Knall mit der Peitſche. Give En et Smek paa Rumpen, einem einen Klatſch auf den Hintern geben. Slaae to Fluer med eet Smek, zwey Fliegen mit einem Schlage treffen.

Smek, en, Riegel am Hoſenlatz.

Smekke, v. a. u. n. klatſchen, ſchnalzen, klitſchen, knallen. Smekke med Hænderne, mit den Händen klatſchen, applaudiren. Smekke med Fingrene, die Fingerknöchel knacken laſſen. Smekke paa Rumpen, den Hintern klatſchen. Smekke med Munden, mit dem Munde, mit der Zunge ſchnalzen. Smekke en Laas af, ein Schloß abſchnappen. Smekke til med Kiøbet, mit dem Kauf zuſchlagen.

Smekker, adj. ſiehe ſmækker.

Smeltarbeyde, et, Schmelzarbeit.

Smeltarbeyder, en, Schmelzarbeiter. 1. einer der beym Schmelzen arbeitet. 2. Emaillearbeiter.

Smeltebog, en, Schmelzbuch, welches der Hüttenmeiſter hält.

Smelte, v. n. ſchmelzen, aus einem feſten in einen flüſſigen Körper verwandelt werden. item figürl. Smelte af Kierlighed, für Liebe ſchmelzen. 2. v. a. ſchmelzen, feſte Körper in flüſſige verwandeln.

Smeltedigel, en, Schmelztiegel.

Smeltegiæſt, en, Schmelzgaſt; Fremder, der ſein Erz oder Gekrätz in der Schmelzhütte ausſchmelzen läßt.

Smelteglas, et, Schmelz, Emaille, Emaillefarbe.

Smeltehytte, en, Schmelzhütte.

Smeltekonſt, en, Schmelzkunſt.

Smeltelig, adj. ſchmelzbar, was geſchmolzen werden kann.

Smelteligħed, en, Schmelzbarkeit.

Smelteovn, en, Schmelzofen.

Smelter, en, Schmelzer.

Smelteſkee, en, Schmelzlöffel.

Smeltfarve, en, Schmelzfarbe, Emaillefarbe.

Smeltmaler, en, Schmelzmaler, Emaillemaler.

Smeltmalerie, et, Emaillemalerey, Schmelzmalerey.

Smeltning, en, Schmelzung.

Smeltværk, et, Schmelzwerk, Emaille, Schmelz.

Smergel, et, Schmergel, ein geringhaltiges Eiſenerz, das zum Poliren gebraucht wird.

Smerle, en, (ein Vogel) Lerchenfalk, Steinfalk, Wandweihe, Schmerl. (Falco Aeſalon).

Smerte, en, Schmerz, Wehe. Have, føle Smerte. Item Quaal, Sorge, Angſt, Gram. Smerte over en elſket Perſons Død. Jeg hørde det med Smerte.

Smerte, v. n. ſchmerzen, weh thun, peinigen. Saaret, Foden, Tanden, Øret ſmerter mig. 2. figürl. betrüben, ängſten, Kummer verurſachen. Det ſmerter mig i Siælen at finde dig ſaa udaknemmelig.

Smertefuld, adj. ſchmerzenvoll.

Smertelig, adj. ſchmerzlich.

Smerteligen, adv. ſchmerzhaft.

Smertelindrende, adj. ſchmerzlindernd.

Smertelos, adj. ſchmerzlos, ohne Schmerzen.

Smerteſtillende, adj. ſchmerzſtillend.

Smid ſ. Smed.

Smidde ſ. ſmede.

Smide, v. a. (Imp. Jeg ſmed, Perf. har ſmidt) ſchmeiſſen, werfen, ſiehe kaſte.

Smidſke, v. n. verſtellt, heimtückiſch lächeln, heimlich lächeln.

Smidſken, en, verſtelltes Lächeln.

Smidig, adj. geſchmeidig, biegſam.

Smidighed, en, Geſchmeidigkeit, Biegſamkeit.

Smiger, en, Schmeicheley.

Smigre, v. n. ſchmeicheln, heucheln, nach dem Munde reden. Smigre for En, einem ſchmeicheln. De ſmigrede for ham og ſagde, han havde fuldkommen Ret. Smigre for ſig ſelv med godt Haab, ſich ſelbſt mit guter Hoffnung ſchmeicheln. Uden at ſmigre for mig ſelv.

Smigren, en, Schmeicheln.

Smigrende, adj. ſchmeichelhaft, ſchmeichelnd; falſch, freundlich, item ehrenvoll. Hans ſmigren=

rende Tillid, ſein ſchmeichelhaftes (d. i. ehrenvolles) Zutrauen.

Smigrerie, et, Schmeicheley. Det er bare Smigrerie, ellers intet, das iſt bloße Schmeicheley, weiter nichts.

Smigrer, en, Schmeichler, Heuchler, falſcher Freund.

Smiil, oder Smil, en, Lächeln, holde, freundliche Miene.

Smile, v. n. lächeln, freundlich ausſehen. Smile venligen, ſmile Biefald til.

Smilelæder, et, (wird in folgender Redensart gebraucht) Trække paa Smilelæderet, den Mund zum Lächeln ziehen, ſchmuſterlachen.

Smilen, en, das Lächeln.

Smilende, part. lächelnd, freundlich, holdſelig.

Sminke, en, Schminke, Anſtrich. Sætte Sminke paa, ſchminken, Schminke auflegen. Item figürl. der Sache einen Anſtrich geben, einen ſcheinbaren Vorwand angeben, ſie bemänteln.

Sminke, v. a. ſchminken, einen Anſtrich geben.

Sminkebønne, en, Schminkbohne, Prahlbohne. (Phaseolus).

Sminkedaaſe, en, Schminkbüchſe.

Sminkedukke, en, Schminkpuppe, geſchminktes Püppchen.

Sminkeplet, en, Schönfleck, Schminkpfläſterchen.

Sminkevand, et, Schminkwaſſer.

Sminkning, en, das Schminken.

Smitning, en, Verunreinigung, Beſchmutzung, Befleckung. Smitning med Sygdom, Anſteckung von einer Krankheit.

Smitſom, adj. anſteckend, epidemiſch. Smitſom Sygdom, anſteckende Krankheit.

Smitſomhed, en, anſteckende Beſchaffenheit einer Krankheit, das Epidemiſche derſelben. Sygens Smitſomhed.

Smitte, v. a. ſchmutzen, beſchmutzen, beflecken, verunreinigen, einen Schandfleck anhängen. Jeg vil ikke ſmitte mine Hænder med dig, ich will meine Hände nicht an dir beſchmutzen, beſchmitzen, verunehren. In allen dieſen Bedeutungen iſt indeſſen Beſmitte gebräuchlicher. 2. anſtecken, inficiren. Smitte med ſlette Meeninger, ſlette Sæder. Sygdommen ſmitter, die Krankheit ſteckt an. Være ſmittet, blive ſmittet, angeſteckt ſeyn, angeſteckt werden. Han ſmitter det hele Selſkab med ſin Tungſindighed, er ſteckt die ganze Geſellſchaft mit ſeinem Tiefſinn an. Et ſkabet Faar ſmitter den hele Hiord, ein räudiges Schaaf ſteckt die ganze Heerde an. 3. Smitte af (von ſchlecht gefärbten Zeugen) abſchmutzen, abfärben.

Smit-

Smitte, en, Fleck, Schandfleck. Sætte En en Smitte paa, einem einen Schandfleck anhängen.

Smolt, et, Schmalz. Gaaſeſmolt, Svineſmolt.

Smøge, v. a. ſchmauchen, rauchen, Smøge Tabak, Taback ſchmauchen (im feinern Styl braucht man røge).

Smøgen, en, das Schmauchen.

Smøge, v. a. Ærmet op, den Aermel aufkrämpen. Smøge Ærmet op over Albuen, den Aermel bis über den Ellenbogen aufkrämpen.

Smøger, en, Schmaucher.

Smøgeſtue, en, Schmauchſtube, Zimmer, wo man abgeſondert von der übrigen tobackſcheuen Geſellſchaft rauchen kann.

Smøgning, en, das Schmauchen.

Smøje, en, eine gefährliche Stelle im Waſſer für die Durchwatenden wegen vielen Moraſtes am Grunde.

Smør, et, Butter. Kiærne Smør, buttern, Butter kernen. Nykiærnet Smør, Butter, die ſo eben aus dem Butterfaſſe kommt, friſch gemachte Butter.

Smørbakkelſe, oder Smørbagelſe, et, Buttergebäcke.

Smørblomſt, et, Butterblume.

Smørbøtte, en, Butterkübel.

Smørdei, en, Butterteig.

Smørdyppelſe, en, Butterbrühe, Buttertunke.

Smøre, v. a. ſchmieren, beſtreichen. (Imp. Jeg ſmurte, Perf. har ſmurt) Smøre paa, aufſchmieren. Smøre Vognen, den Wagen ſchmieren. Smøre Støvlerne, Skoene, die Stiefel, die Schuhe ſchmieren. Hiervon kommen folgende Redensarten und Sprüchwörter. Smøre En om Munden, einen Honig um den Bart ſchmieren, einen mit glatten Worten zu hintergehen ſuchen. Smøre Dommeren, den Richter ſchmieren, beſtechen. Den ſom Smører got giører got, wer gut ſchmiert, der gut fährt. Smøre Halſen, die Gurgel ſchmieren, tüchtig ſaufen. Smøre En med ſit eget Fit, eines Worte und Einwendungen umkehren und gegen ihn ſelbſt gebrauchen. Smøre ſine Støvler, durchgehen, die Flucht nehmen. Man ſagt auch in dieſer Bedeutung: Smøre Hælene. Smøre, ſkrive ſlet, ſchmieren, ſchlecht ſchreiben, ſowohl eine ſchlechte Hand, als ſchlechte Schriften.

Smørebrød, oder Smørrebrød, et, Butterbrod.

Smøred, adj. geſchmiert, 2. adv. ſchmierig, hauptſächlich nur in folgender Redensart gebräuchlich: Han leer ſaa ſmøred, er lacht ſo ſchmierig, ſo freundlich und dabey oft ein wenig tückiſch.

Smørelſe, en, Salbe. In der Schrift die gewürzreiche Salbe,

mit die frommen Weiber Jeſum beſalben wollten.

Smøren, en, Smørning, Schmieren.

Smører, en, Schmierer, elender Scribent.

Smørerie, et, Schmiererey, Schmierkram, ſowohl von Salben als Schriften.

Smørfad, et, Butterſchüſſel.

Smørgaas, en, Butterwecken, Batterbrod.

Smørhøker, en, Fettkrämer, Schmierhöcker.

Smørkage, en, Butterkuchen.

Smørkande, en, Buttertopf.

Smørkielder, en, Butterkeller.

Smørkringle, en, Butterbrezel, Butterkringel.

Smørvære, en, Butterbirn, eine Art Birne.

Smorſauce, en, Butterbrühe, Butterſauce.

Smørtand, en, Butterzahn, ein großer breiter Vorderzahn.

Smørtønde, en, Buttertonne.

Smørurt, en, Butterkraut, Geißklee. (Pingvicula vulgaris).

Smuds, en, Schmutz, Unreinigkeit.

Smudſe, v. a. ſchmutzen, ſudeln, verunreinigen. Smudſe af, abſchmutzen, (von Farben).

Smudſed, ſmudſig, ſmudſet. adj. ſchmutzig, unrein. Item figürl. ſchmutzig, unzüchtig, unkeuſch Smudſig i Ord und Tale. Smudſig Tale, ſchmutzige, unzüchtige Rede.

Smudſtghed, en, Schmutzigkeit.

Smudſked, adj. beſchmutzt, zugeſchmutzt, unflätig.

Smudſkerlee, oder ſmuſkerlee, heimlich lachen, in den Bart lachen.

Smudsning, en, Beſchmuzung, Verunreinigung.

Smug, wird als ein Adverbium mit der Praep. i gebraucht, nemlich; i Smug, insgeheim, verſtohlener Weiſe, im Verborgenen. Lade ſig vie i Smug, ſich heimlich trauen laſſen.

Smughandel, en, Schleichhandel, Handel mit verbotenen Waaren, Deſraudirung der Zölle.

Smughandler, en, Schleichhändler.

Smugkroe, en, Kneipſchenke, Kneipe, Winkelkrug.

Smugle, v. n. Schleichhandel treiben, einſchwärzen.

Smugler, en, Schleichhändler.

Smugſkole, en, Winkelſchule.

Smugſkriver, en, Winkelſchreiber, der den Advokaten ins Handwerk pfuſcht.

Smuk, adj. hübſch, ſchön, fein, wohlgeſtaltet, anmuthig. Det er en ſmuk Pige. Han er ſmukt paa klædt. Item reinlich, ſauber, artig, zierlich. So wird es auch ironice gebraucht, Du er mig en ſmuk Karl du biſt mir ein ſchöner Kerl.

Smukhed, en, Schönheit, Artigkeit, Annehmlichkeit.

**Smukt**, adv. ſchön, zierlich, artig. Synge, dandſe, klæde ſig ſmukt.

**Smul**, oder **Smull**, wird adverbialiter mit i gebraucht; als gaae i Smull, zerkrümeln, zerbröckeln, ganz aus einander gehen, zu Krumen werden.

**Smule**, en, Krume, Krümchen, Item ein klein Stück, ein Bischen. En Smule Brød, ein Krümchen Brod, ein wenig Brod. Tage en Smule til ſig, ein Bischen zu ſich nehmen. Falde i Smuler, in Krumen zerfallen, zerkrümeln. En lille Smule, ein klein wenig.

**Smule**, ſmulne, oder ſmulle, v. a. krümeln, zu Krumen machen. Smulne Brød, Brod krümeln.

**Smules**, v. p. ſich zerkrümeln, in kleine Stücke oder Krumen zerfallen.

**Smurt**, ſiehe ſmøre.

**Smuſkerlee**, ſiehe ſmudſkerlee.

**Smut**, Verſteckens. Lege Smut, Verſteckens ſpielen.

**Smuthul**, et, Schlupfloch, Schlupfwinkel. Item Nebenthür, Einlaßthür, neben der Hauptthüre, wie auch ein Loch unter oder neben der Thüre, wodurch Katzen und Hunde aus- und eingehen können.

**Smutning**, en, Verkriechung.

**Smutte**, ſmutte bort, entwiſchen, heimlich entſchlüpfen, ſich verkriechen, verſtecken. Smutte i et Hul, in ein Loch ſchlüpfen. Smutte giennem en Vidør, durch eine Nebenthür ſchlüpfen.

**Smutteſted**, et, Schlupfwinkel.

**Smykke**, et, Schmuck. Zierath, Staat. Arons præſteligt Smykke. Et ſmykke af Perler, af Diamanter. 2. bey den Dichtern bisweilen für Glanz und Pracht. Den hele Egn ſtod i Høſtens prægtigſte Smykke.

**Smykke**, v. a. ſchmücken, putzen, zieren. Smykke en Brud.

**Smykkeæſke**, en, Schmuckkäſtchen, ein Käſtchen mit Pretioſen auf einem Nachttiſche.

**Smykken**, Smykning, en, Schmücken, Ausſchmückung.

**Snabel**, en, Schnabel.

**Snabled**, adj. geſchnabelt, was einen Schnabel hat.

**Snable ſig**, v. r. ſich ſchnäbeln (wie die Vögel) beſſer næbbes.

**Snadre**, v. n. ſchnattern (wie Gänſe und Enten).

**Snadren**, en, das Schnattern.

**Snadrehank**, en, Plappermaul.

**Snære**, v. a. beſtricken, verführen. Snære ſammen, verwickeln, zuſammenwirren. Snære til, einſchnüren, zuſchnüren.

**Snærpe**, v. a. zuſammenziehen, enger einziehen (von Kleidern) Heden ſnærper, die

Hitze

Hitze ſengt, macht daß das Gebrannte zuſammen läuft.

Snærpende, (vom Geſchmack) zuſammenziehend, ſcharf, adſtringirend.

Snært, en, Streich, Hieb. Han fik ogſaa en Snært af Riſet med, er kriegte auch einen Hieb ab; er mußte es auch mit empfinden.

Snæver, adj. enge, knapp, genau, drange, bedrängt. Snæver Klædning, enges Kleid. Snævert Vilkaar, bedrängte Lage, knappe Umſtände. Snæver Pas, enger Paß, enger Weg, Defilee.

Snæverhed, en, Englgkeit; item Bedrängtheit, Bedrängniß, ſiehe Trangbed.

Snævert, adv. ſiehe Snæver.

Snag, en, gemeiniglich mit dem Zuſatze i Vraa, der in alle Winkel kuckt, auf alles neugierig iſt, was ihn nicht angeht, alles durchſchnüffelt: Hans in allen Winkeln.

Snage, v. n. ſuchen, umherſuchen, umherſchnüffeln. Snage i alle Vraaer, alle Winkel durchſtöbern.

Snak, en, (mit dem Art. Snakken) Schnack, Geſpräch, Geſchwätz. Der er en Snak iblandt Folk, das Geſpräch (Gerücht) geht unter den Leuten. Taabelig Snak, dummer Schnak. Giøre megen Snak over noget. Uden megen Snak. Ei Snak det troer jeg ikke, ey Poſſen, das glaube ich nicht.

Snakke, v. a. u. n. ſprechen, ſchwatzen, plaudern. (in Holſtein ſchnakken) Snakke over ſig, im Wahnſinn reden, deliriren. Snakke en noget fra, einem was abſchwatzen. Snakke got for ſig, ein gutes Mundwerk haben, gut für ſich ſprechen. Snakke hen i Taaget, in den Tag hinein ſchwatzen.

Snakkebroder, en, Plaudermaul, Schwätzer, (in Holſtein Schnackbruder).

Snakken, ſ. Snak.

Snakker, en, ſ. Snakkebroder.

Snakkeras, en, Gaſſengeſchwätz, Morgenſprache. Holde en Snakkeras paa Gaden, ein Gevatterngeſpräch halten, Morgengeſpräch auf der Gaſſe halten.

Snakketøi, et, Maulwerk, Mundwerk, Maulleder. Han har et godt Snakketøi, er hat ein gutes Mundwerk.

Snakſom, adj. geſprächig, der gerne und viel ſpricht, redſelig.

Snakſomhed, en, Redſeligkeit, Geſprächigkeit, Geſchwätzigkeit.

Snaphane, en, Schnapphahn, Partheygänger, auch wohl Straſſenräuber, Buſchklepper.

Snappe, v. a. ſchnappen. Snappe efter noget, nach etwas ſchnappen. Hunden ſnapper efter Fluerne, Fiſken

ſken efter Luften, oder efter Veiret. 2. ſnappe bort, wegſchnappen, ſtehlen. Snappe en Pige bort. 3. figürl. Snappe op hvad en taler, aufſchnappen was einer redet.

Snappen, en, das Schnappen in allen Bedeutungen des Verbi.

Snaps, en, Schnaps, Schluck Brantewein.

Snar, adj. geſchwind, eilig, eilfertig, haſtig, ſchnell, plötzlich. Comp. ſnarere, Superl. ſnareſt.

Snare, en, Schlinge, Fallſtrick, Sprenkel. Beydes eigentlich und figürlich. Sætte en Snare op, eine Schlinge ſtellen. Sætte Snarer for En, einem einen Fallſtrick legen. Falde i Snaren, in die Schlinge gerathen.

Snarere, Comp. von ſnar, ſiehe dies Wort. 2. Comp. vom Adverbio ſnart, eher. Jeg kommer viſt ſnarere end han, ich komme gewiß eher, als er. Item lieber, eher. Snarere (beſſer heller) vilde jeg døe, lieber wollte ich ſterben.

Snareſt, ſiehe ſnar.

Snarhed, en, Schnelligkeit, Geſchwindigkeit, Eile, Haſt, Haſtigkeit.

Snarfodet, adj. ſchnellfüßig, der ſchnell laufen kann.

Snarke, ſiehe ſnorke.

Snarligen, adv. bald, geſchwind, eilends, eilig, ſiehe ſnart.

Snarmælet, adj. der eine geläufige Zunge hat, geſchwind hinter einander wegplaudert.

Snarp, et, Spitze an den Körnern, wenn ſie noch in den Aehren ſitzen.

Snarre, v. n. ſchnarren, das R zu ſcharf ausſprechen. 2. ſnarre, (vrænge) med Munden, ein ſchiefes Maul machen, das Maul verdrehen.

Snart, adv. bald, gleich, eilig, eilends, geſchwind, ſchnell. Jeg kommer ſnart, ich komme gleich. Saa ſnart det bliver Dag. Han løb omkring ſnart til den eene ſnart til den anden. Løb ſnart, lauf geſchwind. Snart, ſnart, fort, fort, zu, zu, hurtig, hurtig. Snart derpaa, gleich darauf. 2. beynahe. Snart var jeg falden, beynahe wäre ich gefallen. Snart ſkulde jeg blive vreed, beynahe ſollte ich zürnen. 3. leicht, plötzlich. Det kan ſnart gaae an, das kann leicht angehen. Snart kan du falde, leicht kannſt du fallen. 4. Snart at ſige, ſchier, faſt mögte man ſagen.

Snarværk, oder Snarreværk, et, Schnarrwerk in einer Orgel.

Snau, en, Schnau, eine Art Schiffe.

Snaus, oder Snavs, et, Schmutz, Schnaus, Wuſt. Lad den gamle Snaus komme ud, laß den alten Wuſt hinaus

kom

kommen. 2. untauglich, nichts nütze, det er Snaus, das taugt nicht, das iſt Quark. Et Snaus Menneſke, ein ſchlechter, unnützer, liederlicher Menſch.

Snauſet, adj. ſchmutzig, unfläthig, unſauber (in Holſtein ſchnauſig).

Snauſerie, et, Sudeley, Unfläterey.

Sned, et, Schalksſtreich, Poſſen, Tort, Tücke. Giøre En et Sned, einem einen Streich ſpielen, einen Tück beweiſen. Item Schnitt, liſtiger Griff zu ſeinem Vortheil. Han veed nok at giøre ſit Sned, er weiß ſeinen Schnitt wohl zu machen.

Snedig, adj. liſtig, ſchlau, behende, verſchlagen, argliſtig, durchtrieben. En ſnedig Giæſt, ein liſtiger Gaſt, ein durchtriebener Vogel.

Snedigen, adv. liſtiger Weiſe, behendiglich.

Snedighed, en, Liſtigkeit, Schlauigkeit, Behendigkeit, Verſchlagenheit.

Snedker, en, Tiſchler, Schreiner.

Snedſeil, en, Jagſegel, (auf Schiffen).

Snedkerarbeyde, et, Tiſchlerarbeit.

Snedkerhaandværk, et, Tiſchlerhandwerk.

Snedkerliim, et, Tiſchlerleim.

Snedkerſvend, en, Tiſchlergeſell.

Snedkertøy, oder

Snedkerværktøy, et, Tiſchlergeräthſchaft.

Sendkerværkſted, et, Tiſchlerwerkſtatt.

Snee, en, Schnee. Der er falden dyb Snee.

Snee, verb. Imperſ. ſchneyen, det ſneer, es ſchneyet.

Sneebierg, et, ein Schneeberg.

Sneeblomſt, et, (Vaarleſkoi) Schneeblume, eine Art Levkoje, die ſehr früh blühet. (Leucojum vernum Linn.)

Sneebold, en, Schneeball.

Sneebrud, et, (im Forſtweſen) Schneebruch, von Bäumen welche durch die Schwere des Schnees Schaden gelitten haben.

Sneedynge, en, Schneehaufen.

Sneefnug, oder Sneefnok, et, Schneeflocke.

Sneefog, et, Schneegeſtöber; et vedholdende ſtormende Sneefog.

Sneeføre, et, Schneebahn.

Sneefugl, en, 1. Schneeammer, Schneedroſſel auch Sneedroſſel genannt, eine Art Krammetsvögel, die ihren Aufenthalt in den nördlichen Gegenden, beſonders in Lappland haben. 2. Schneehuhn, ſonſt auch Aarhøne, Aarfugl genannt (Lagopus Rabatino).

Sneegaas, en, Schneegans, eine Art wilder Gänſe. (Anſer nivis).

Sneegarn, et, (bey den Jägern) Schneegarn, Wintergarn, wo-

womit die Feldhüner gefangen werden.

Snegen, ſiehe ſnegen.

Snehvid, adj. ſchneeweiß.

Sneekonge, en, Schneekönig, Zaunkönig, auch ſonſt Nældekonge, Gierdesmutte, Tommeliden genannt (Paſſer Trochlodytes).

Sneelærke, en, Schneelerche, eine Art Lerchen, welche nicht eher fortziehen bis Schnee gefallen iſt.

Sneemoos, en, Schneemilch, ein Beygericht aus Rohm und Eyweiß, das zu Schaum geſchlagen wie Schnee ausſieht.

Sneeregn, en, (vulg. Slud) Schnee mit Regen vermiſcht, Schlappſchnee.

Sneerond, ſiehe Sneeſkred.

Snees, en, Stiege, zwanzig Stück.

Sneeſkred, oder Sneeſkride, en, Schneelauwine, Schneeſturz, ein ungeheurer großer Schneeklumpen, der von den Bergen herabrollt und oft ganze Dörfer bedeckt.

Sneeſkye, en, Scheewolke.

Sneevand, et, Schneewaſſer.

Sneeveir, et, Schneewetter.

Sneevind, en, Schneewind, Wind, der gemeiniglich Schnee bringt.

Snegen, ſneget, p. p. (von ſnige) geſchlichen, erſchlichen.

Snegle, en, oder Snegel, Schnecke (Limax). 2. im Bauweſen Schnecke, Schnörkel (Concha).

Sneglecæg, et, Schneckeney.

Snegleboer, et, Schneckenbohrer, mit welchem Schneckengänge oder Schrauben gebohrt werden.

Snegleformig, adj. ſchneckenförmig.

Sneglegang, en, Schneckengang, z. B. im Ohr, Gehörgang.

Sneglehiul, et, Schneckenrad (in Uhren).

Snegleborn, et, Schneckenhorn, womit die Tritonen abgemalt werden.

Sneglehuus, et, Schneckenhaus.

Sneglekløver, et, Schneckenklee, Sichelklee (Medicago falcata Linn.) die Saamenbehältniſſe deſſelben ſind ſichelförmig oder ſchneckenförmig.

Sneglelinie, en, Schneckenlinie.

Snegleøye, et, Schneckenauge, der Mittelpunkt in einer Schneckenlinie (in der Baukunſt).

Sneglepoſt, en, Schneckenpoſt, ungewöhnlich langſames, ſchlechtes Fuhrwerk.

Sneglerunding, en, Schneckenründung.

Sneglesteen, en, Schneckenſtein, ein kleiner länglichter Stein, der im Kopf der Wegeſchnecke gefunden wird, und als ein ſympathetiſches Mittel gegen das Fieber um den Hals getragen wird.

Snegletap, en, Schneckenzapfe (in einer Uhr).

Snegletræk, et, (in der Baukunſt) Schneckenzug.

Snegleviis, adv. ſchneckenweiſe.

Snekke, en, Schnecke. 2. eine Art kleiner Schiffe, Schmack, Schnick.

Sneppe, en, Schnepfe (Scolopax, Ficedula).

Sneppefangſt, en, Schnepfenfang.

Sneppeflue, en, Schnepfenfliege (Empis).

Snepperede, en, Schnepfenneſt.

Sneppeſkarn, et, Schnepfendreck.

Sneppetræk, et, Schnepfenzug, der Zug der Schnepfen bey ihrer Ankunft und Abreiſe.

Snerpe, ſiehe ſnærpe und Todes Däniſche Grammatik pag. 293.

Snerrer, oder Snerre, en, (ein Kraut) Klebekraut.

Snibbe, en, (vulgaris) Verweis, Tadel, ſiehe Irettesættelſe.

Snibe, en, (ein Pferdekrankheit im Munde derſelben) Kröte.

Snid, ſiehe ſned.

Snidſer, en, Schnitzer, Fehler, Verſehen. 2. Schneidemeſſer.

Snidt, et, Snidtning, ſiehe Snit u. ſ. w.

Snige, v. n. (Imp. ſneg, Perf. har ſneget und er ſnegen) ſchleichen, ſachte, langſam gehen. 2. kriechen wie die Schlangen. 3. heimlich, ſtille gehen. Snige ſig bort, ſich fort ſchleichen. 4. als v. a. heimlich einbringen. Snige Varer ind, Waaren einſchleichen.

Snigen, en, Schleichen.

Snigende, adj. ſchleichend. Snigende Feber, ſchleichendes Fieber. Komme ſnigende ind, ſchleichend herein kommen.

Snighandel, en, ſ. Smughandel.

Snigmord, en, Meuchelmord, hinterliſtiger Mord.

Snigmorde, v. a. meuchelmorden, einen meuchlings umbringen.

Snigmorder, en, Meuchelmörder.

Snigmordiſk, adj. meuchelmörderiſch.

Snikſnak, en, unnützes Geſchwätz, Gewäſch, Saalbaderey.

Snild, adj. ſchlau, klug, verſtändig, vorſichtig. 2. hübſch, artig.

Snildeligen, ſnildt, adv. klüglich, geſcheut, vorſichtiglich.

Snildhed, en, Klugheit, Schlauheit, Genie, Fähigkeit.

Snille, v. a. ſchnellen, prellen.

Snilleſlægt, en, Geſchlecht von Genies.

Snip, en, Schnipp, Trauerſchnipp, dergleichen die Frauenzimmer mit tiefer Trauer am Kopfputz tragen. 2. Zipfel, z. B. an einer Perücke, einem Rokke, einem Packen.

Snip-

Snippet, adj. was Zipfel hat, zipfelicht.

Snipſæt, et, Schnippauffaz, Kopfzeug mit einem Schnipp.

Snit, et, oder Snidt, Schnitt. Operere En ved Snittet. 2. Zuſchnitt, Façon. Denne Skræder har et godt Snit. 3. unerlaubter Vortheil. Giøre ſit Snit paa det bedſte. 4. Schnitte. Et Snit Brød, eine Schnitte Brod.

Snitning, Snitten, en, Schneiden, Beſchneiden, z. B. der Bäume, Hecken.

Snithøvlen, Schneidehobel, Beſchneidehobel (bey Buchbindern).

Snitkaal, en, Schnittkohl, eine Art Kohl, der keine Köpfe ſetzt, ſondern wenn er abgeſchnitten wird, immer wieder wächſt.

Snitløg, en, Schnittlauch, heißt auch Purrløg (Allium Schoenopraſum).

Snitte, v. a. oder Snidte, ſchneiteln, ſchnitzeln, einzelne Spähne abſchneiden. 2. ſchnitzen, mit Kunſt. Snitte Billeder ud, Bilder ausſchnitzen. Salomo lod Cherubim ſnitte paa Væggene.

Snittebænk, en, Schnitzbank, Bandſtuhl, Schneidebank (bey den Böttchern).

Snittebrædt, et, Zuſchneidebret bey den Handwerkern.

Snittejærn, et, Schnitzeiſen, Grabſtichel (bey Bildſchnitzern).

Snidtekiød, et, Schnitzfleiſch, entzwey geſchnittenes Fleiſch zu Würſten, Ragout u. dgl.

Snittekniv, en, Schnitzmeſſer. Beſſer Tællekniv oder Tollekniv.

Snittekonſt, en, Schnitzkunſt, Bildſchnitzerkunſt.

Snitter, ſiehe Snidſer.

Snitteredſkab, et, Schnitzgeräth.

Snittespaan, ne, (Plur.) Schnitzſpähne, Abſchneidſel, Schnitzel.

Snitværk, et, Schnitzwerk.

Snodſk, adj. vulg. poſſierlich, ſeltſam, ſchnurrig.

Snoe, v. a. drehen, kehren, wenden, ſnoe Garn til Reeb, Garn zu Seilen drehen. Snoe om noget, umwinden, bewikkeln. Snoe ſig om noget, ſich um etwas ſchlingen, ranken, wie z. B. der Epheu um die Bäume. Snoe ſig ud af noget, ſich herauswickeln, ſich auf eine ſchlaue Weiſe wovon los machen. Snoe Hatten, den Hut verlegen in der Hand herumdrehen, wenn man etwa einen Antrag, eine Bitte macht. Snoe ſig ſom en Slange, ſich ſchlängeln.

Snoen, Snoening, en, das Drehen, Wenden, Schlingen.

Snoet, adj. gedrehet, gewickelt.

Snog, en, Schnake, eine Art Schlange, die für nicht giftig gehalten wird.

Snogeham, en, Schlangenbalg, abgeſtreifte Schlangenhaut.

Snor, en, (das o iſt lang) Schnur, Band, Strang, Strick, Linie. Item Regel, Richtſchnur.

Plan-

Plante Træer efter Snor, Bäume nach der Schnur pflanzen. Snor man bærer paa Klæder, Beſetzung, Schnüre, die man auf den Kleidern trägt. Snor af Guld, Sølv, Silke. (Einige ſchreiben auch Snoer und Snoor).

Snorild, en, Schnurfeuer (in der Feuerwerkerey) Lauffeuer, das gleichſam auf einer Schnur hinläuft.

Snork, v. n. ſchnarchen (im Schlaf).

Snorlige, adj. u. adv. ſchnurgerade.

Snormager, en, Schnurmacher, Bandweber, Poſamentirer, Bortenmacher.

Snormagerhaandværk, et, Bortenmacherhandwerk.

Snorperle, en, Schnurperle, durchbohrte Perlen, die auf Schnüre gezogen werden.

Snorpude, en, Schnurküſſen (bey den Bortenwebern).

Snorre, ſiehe Snurre.

Snorret, adj. ſchnurgerade.

Snorſlaae, v. a. mit der Schnur meſſen, abſchlagen (bey den Zimmerleuten, Maurern und Tiſchlern).

Snorſlag, et, Schurſchlag, Richtung, Abmeſſung mit einer mit Kreide beſtrichenen Schnur. 2. der weiße Strich, den eine ſolche Schnur macht.

Snorſul, en, zwey in einander gefügte Stücke Holz, woran die Fiſcher ihre Angelſchnur hängen.

Snop, ſiehe Snup.

Snot, et, der Schleim in der Naſe, Rotz, Schnapp.

Snotnæſe, en, Rotznaſe.

Snotted, adj. rotzig, ſchmutzig vor der Naſe.

Snotte ſig, v. r. ſich ausſchnauben.

Snottepog, oder

Snotunge, en, Rotzjunge, Naſeweis, Rotzbube, Gelbſchnabel.

Snottevorrenhed, en, Rotzigkeit.

Snøfle, v. a. (nach von Aphelen) übertäuben, überſchreyen. Snøfle En over, einen überholen (Accent auf über) gegen ihn anbellen, ſchelten.

Snøfte, oder ſnyfte, v. a. aufſchnauben, den Rotz in die Höhe ziehen. 2. einſchnauben, mit der Naſe in die Höhe ziehen, z. B. Luft. 3. ſchnucken, wie die Kinder thun, wenn ſie ſehr geweint haben.

Snøfter, en, Schnupfer, der gerne Toback ſchnupft.

Snøre, v. a. ſchnüren. Snøre til, zuſchnüren. Snøre ſig, ſich ſchnüren.

Snørebaand, et, Schnürband.

Snørebret, et, (bey den Buchbindern) Schnürbret.

Snørenaal, en, Schnürnadel.

Snørenæb, et, Schnürpinne, Schnürſtift.

Snørereem, en, Schnürriemen.

Snørhul, et, Schnürloch.

Snørliſſe, en, Schnürlitze.

Snørliv, et, Schnürleib.

Snør-

Snørluur, et, (beym gemeinen Mann in Norwegen) Rotz in der Naſe.

Snøvle, v. n. ſchnüffeln, durch die Naſe reden. Snøvle ud, ausſchnauben.

Snøvte, ſiehe Snøfte.

Snu, adj. ſchlau, durchtrieben, klüglich. Han er ſnu at rede ſig ud, er weiß ſich ſchlau heraus zu helfen.

Snuble, v. n. ſtolpern, ſtraucheln, taumeln. Item figürlich irren, auf Abwege gerathen.

Snublen, en, Stolpern, Straucheln, Taumeln.

Snubler, en, Stolperer.

Snude, en, Schnauze, Maul. Give En en paa Snuden.

Snue, en, Schnupfen. Han har Snuen, er hat den Schnupfen.

Snup; i en Snup, in einem Nu, im Augenblick.

Snur, en, (das u iſt kurz) Rauſch, doch nur in geringerem Grade. Have en Snur, einen kleinen Rauſch, einen Funken haben. Hans Hat ſidder paa Snur, er hat den Hut auf einem Ohr.

Snurpibe, en, Schnarrpfeife.

Snurre, en, Schnurrerad, Schnurre, womit die Kinder ſpielen.

Snurre, v. n. 1. von Bienen, Käfern u. ſ. w. ſumſen, ſchnurren. 2. von Auerhähnen, palzen, balzen, wenn ſie ſpielen oder ſich paaren. item von Kazzen, wenn ſie ſich paaren. 3. von großen dicken Saiten, ſchnarren, brummen, rauſchen. 4. wegfahren, wegſauſen. De ſnurrede bort uden Mad og Drikke. 5. Snurre ſig om, ſich hurtig umdrehen. Snurre En om, als v. a. einen ſchnell umdrehen, umkehren.

Snurren, en, Geſchnurre, Geſumſe, Geſchnarre.

Snurrepiberie, et, Schnurrpfeiferey, allerley Kleinigkeiten.

Snurrig, adj. u. adv. ſchnurrig, ſonderbar, comiſch. Det lader ham ſnurrig. (Man findet auch ſnouſk in dieſer Bedeutung).

Snuſſet, adj. ſchnauſſig, ſchmuzig.

Snuus, en, eine Priſe Taback. Lad mig faae en Snuus, gieb mir eine Priſe Taback (beſſer en Priis).

Snuushane, en, Schnauzhahn, Schmarotzer, Hausfreund, Galan der Hausfrau.

Snuustabak, en, Schnupftaback.

Snuustabaksdaaſe, en, Schnupftabacksdoſe.

Snyde, v. a. (Imp. jeg ſnød eller ſnydte; Perf. har ſnydet eller ſnydt) ſchneuzen, putzen, Snyde Lyſet, Næſen. Snyde ſig, ſich ſchneuzen, ausſchnauben. 2. Figürlich: ſchneuzen, betrügen, prellen. Verten ſnyder ſine Giæſter, der Wirth prellt

feine Gäſte. Snyde i Spil, im Spiel betrügen.

Snyden, en, das Schneuzen. 2. Betrügen, Prellen.

Snyder, en, Leutebetrieger, einer der die Leute durch allerley Ränke ums Geld zu prellen ſucht.

Snyderie, et, Prellerey, Betrügerey.

Snylder, en, Schmarotzer.

Snylte, v. n. ſchmarotzen, Teller lecken.

Snyltegiæſt, en, Schmarotzer.

Snyltemaaltid, et, freye Zeche, freye Mahlzeit für Schmarotzer.

Snylten, en, Schmarotzen.

So, en, ſiehe Soe.

Sobemad, en, Suppenſpeiſe, dünne Vorſpeiſe.

Sober, adj. ſauber.

Socinianer, en, Socinianer. Eine beſondere Secte ehemals unter den Chriſten.

Sod, et, (das o iſt lang) Ruß, Sott. Fuld af Sod, voller Ruß.

Sodet, adj. rußig, voll Ruß.

Soddet, p. p. (von ſyde) geſotten, gekocht.

Sodomit, en, Sodomit, einer, der Sodomiterey begangen hat.

Sodomiterie, et, Sodomiterey, unnatürlicher Umgang zwiſchen Perſonen einerley Geſchlechts.

Sodſværte, en, Ruß, Kienruß.

Soe, en, So, (Plural. Sør) Sau, Mutterſchwein. En Soe med Griſe, eine Sau mit Ferken. Det er ret en Soe, das iſt eine rechte Sau.

Soebønne, en, Saubohne.

Soefennikel, en, Saufenchel, ein Kraut.

Soel, en, oder Sol (mit dem Artikel gemeiniglich Solen) Sonne. Det ligger i Solen. Det har megen Soel, das hat viel Sonne. Under Solen, unter der Sonne.

Soelaar, et, Sonnenjahr.

Soelbage, v. a. an der Sonne backen, trocknen.

Soelbar, adj. der Sonne ausgeſetzt.

Soelbagning, en, Trocknung an der Sonne.

Soelblink, et, Sonnenblick.

Soelblomſter, et, Sonnenblume.

Soelbrændt, adj. von der Sonne verbrannt, geſchwärzt.

Soeldug, en, Sonnenthau (eine Pflanze, Drosera).

Soele, oder Sole, v. a. ſonnen, in die Sonne ſtellen, an die Sonne legen. Sole ſig, v. r. ſich ſonnen.

Soeleglands, en, Sonnenglanz.

Soeleklar, adj. ſonnenklar.

Soelformørkelſe, en, Sonnenfinſterniß.

Soelfregne, en, Sommerſproſſe.

Soelgang, en, (von unbeſtändigen Winden, die ſich nach der Sonne drehen) Sonnengang.

Soelglas, et, Sonnenglas.
Soelgran, et, Sonnenſtäubchen.
Soelhat, en, Sonnenhut.
Soelheede, en, Sonnenhitze.
Soelhverv, oder Soelhverf, et, Sonnenwende (Solſtitium).
Soelkrone, en, Sonnenkrone, Sonnenblume (Helianthus).
Soelkuller, en, Sonnenkoller (eine Pferdekrankheit, welche ſich einfindet, wenn die Pferde zu lange der brennenden Sonnenhitze ausgeſetzt ſind).
Soellinie, en, Sonnenlinie, bey den Nativitätſtellern.
Soelluft, en, Sonnenluft (in der Aſtronomie) Benennung der um die Sonne befindlichen dunſtvollen Körper.
Soelmaaned, et, Sonnenmonat.
Soelning, en, Sonnung, Ausſonnung. Vor bliver hvidt ved Soelningen, das Wachs wird durch die Sonnung weiß.
Soeloye, en, die Geſtalt der Sonne, ſo wie ſie dem bloßen Auge gewöhnlich erſcheint.
Soelplante, en, Sonnenpflanze, Benennung einer oſtindiſchen Pflanze (Crotollaria juncea).
Soelplæt, en, Sonnenflecken, die dunkeln Stellen in der Sonne (Macula ſolis). 2. Sonnenflecken im Geſicht und auf den Händen; ſiehe Soelbregne.
Soelqvadrant, en, Sonnenquadrant, ein Quadrant zum Meſſen der Sonnenhöhen, oder auch Sonnenuhren darnach einzurichten.
Soelregn, en, Sonnenregen, Regen bey Sonnenſchein.
Soelriig, adj. ſonnenreich, was viel Sonne hat.
Soelring, en, Sonnenring, eine Art Sonnenuhr.
Soelrøg, en, Sonnenrauch. Benennung gewiſſer Dünſte, welche an heißen Sommertagen von der Erde aufzuſteigen pflegen.
Soelſikke, en, Ringelblume, Goldblume, Dotterblume (Calendula Linn.).
Soelſkin, et, Sonnenſchein. Vi har ſmukt Soelſkin.
Soelſkierm, et, Sonnenſchirm, Paraſol.
Soelſkive, en, Sonnenuhr, Sonnenſcheibe.
Soelſkudt, et, ſiehe Soelkuller.
Soelſort, en, Amſel, Schwarzamſel (Merula nigra).
Soelſtøv, et, Sonnenſtäubchen. Monade, Atom, ſiehe Soelgran.
Soelſtraale, en, Sonnenſtrahl.
Soelſyſtem, et, Sonnenſyſtem.
Soeluhr, et, ſiehe Soelſkive.
Soelvarme, en, Sonnenwärme.
Soelvei, en, Sonnenſtraße, der Weg, den die Sonne täglich am Himmel zu machen ſcheint.

Soelvende, en, Sonnenwende, ſiehe Soelhverv.

Soelviſer, en, Sonnenzeiger, an einer Sonnenuhr.

Soelzirkel, en, Sonnenzirkel.

Soerod, en, Braunwurz (Scrophularia).

Soeſøle, en, ſiehe Soſøle.

Sofa, en, Sopha.

Sog, et, (zur See) Lauf, Strich eines Schiffs im Meer.

Sogn, et, Kirchſpiel, Kirchſprengel.

Sognebarn, et, Kirchſpielskind, Pfarrkind.

Sogneembede, et, Pfarrdienſt.

Sognefolk, Leute aus einem Kirchſpiel, Pfarrgenoſſen, Pfarrgemeine.

Sogneherre, en, Pfarrherr (beſſer Sognepræſt).

Sognekald, et, Pfarre, Pfarrdienſt.

Sognekirke, en, Pfarrkirche, zum Unterſchied von Filialkirche.

Sognemand, en, Mann aus dem Kirchſpiel, einer aus dem Kirchenſprengel.

Sognepræſt, en, Pfarrer, Pfarrherr, erſter Prediger an einer Kirche.

Sognetiende, en, Pfarrzehend.

Sogneſtevne, en, Zuſammenkunft, Conventicul ſämmtlicher Prediger eines Kirchſpiels.

Sogris, et, Mutterfärken.

Sokker, ne, Socken.

Solbær, et, ſchwarze Johannisbeere.

Sold, et, (mit dem Artikel oft Sollet) Sieb. Slaae giennem et Sold, durch ein Sieb ſchlagen. Hiervon Haarſold, Kornſold u. ſ. w.

Sold, en, Beſoldning, Sold, Beſoldung. Tiene uden Sold, ohne Beſoldung dienen. Tage i Sold, Give i Sold, gaae i Sold, have i Sold.

Soldan, en, ſiehe Sultan.

Soldat, en, Soldat, Kriegsknecht. Gemeen Soldat, Gemeiner, Musquetier, Dragoner, Reuter u. ſ. w. Søeſoldat, Grænſeſoldat.

Soldaterbrug, et, Soldatengebrauch.

Soldatereed, en, Soldateneid.

Soldaterhore, en, Soldatenhure.

Soldatergalge, en, Soldatengalgen, Wippgalgen, an welchem die Deſerteure aufgehangen werden.

Soldaterkone, en, Soldatenweib.

Soldaterlevn, et, Soldatenleben.

Soldaterrandſel, en, Torniſter.

Soldatiſk, adv. ſoldatiſch. Har ſeer heel ſoldatiſk ud, er ſieht ſehr ſoldatiſch aus. Det er paa ſin ſoldatiſk, das iſt auf gut ſoldatiſch.

Solebane, en, Sonnenbahn (Ecliptica, Zodiacus).

Sole, ſiehe Soele.

Solen, en, das Sonnen.

Solen, adj. (Accent auf der letzten Sylbe) ſolenn, feyerlich.

Solennitet, et, Solennität, Feyerlichkeit.

Solgt, p. p. (von ſælge) verkauft.

Sollicitant, en, Sollicitant, Supplicant.

Sollicitere, v. n. ſollicitiren, ſuppliciren.

Solmiſere, v. n. die Benennung der Noten im Singen ausſprechen, ſolmiſiren.

Solo, en, Solo in der Muſik, im Tanz, im Kartenſpiel. Spille, dandſe en Solo.

Som, 1. pron. rel. der, die, das, ſo, welcher, welche, welches. De ſom kiende mig, die, welche (oder ſo) mich kennen. Jeg, ſom elſker Gud, ich, der ich Gott liebe. Det ſom fortiener meeſt Roes, das, was am meiſten Lob verdient. Wenn vor dieſem Relativo ein Pron. Demonſtrativum hergeht, wird es öfters ausgelaſſen, doch muß das ſom, wenn man es auslaſſen will, niemals auf das Subject, ſondern immer auf das Object ſich beziehen; als: Det Sted han ſtod paa, die Stelle, auf der er ſtand. Den Vei, han gik, den Weg, welchen er ging. Det man ikke veed, kan man ikke ſvare paa, was man nicht weiß, kann man nicht verantworten; ſiehe Badens reſonneret danſk Gramm. pag. 210.

Som, conj. 1. da. Som jeg kom, ſagde han, da, oder ſo wie ich kam, ſagte er. 2. wie, gleichwie. Som det pleier at gaae, wie es zu gehen pflegt. Item bey Vergleichungen, wenn die eine Sache der andern gleich iſt, heißt es: wie. Han er lige ſaa ſtor ſom jeg, er iſt eben ſo groß, wie ich. Wenn das eine das andere vorſtellt, heißt es, als: Han gaaer ſom Geſandt til London, er geht als Geſandter nach London. Han blev dræbt ſom et Slag offer. 3. drückt es eine Urſache aus, und kann durch weil und da überſetzt werden. Jeg elſker ham ſom han er min eeneſte Ven, ich liebe ihn, weil er mein einziger Freund iſt. 4. In vielen andern Fällen kann es als und wie heißen. Saa riig ſom han er, ſo reich, als er auch iſt. Saa lykkeligt ſom det ogſaa gaaer, ſo glücklich wie es auch geht. Som jeg har ſagt for længe, wie ich ſchon längſtens geſagt habe. Han ſtaaer der ſom om han var rørt af Lynilden, er ſteht da, als wenn er vom Bliz getroffen wäre.

Somme, prom. Plur. einige, etliche. Somme Bierge ere ſaa vanſkelige at beſtige, einige Berge ſind ſo beſchwerlich zu erſteigen.

**Sommer**, en, Sommer, Sommerzeit. Giøre Sommer med ſin Klædedragt.

**Sommeraften**, en, Sommerabend.

**Sommeragtig**, adj. ſommerhaftig.

**Sommerarbeyde**, et, Sommerarbeit.

**Sommerblomſt**, et, Sommerblume.

**Sommerbyg**, et, Sommergerſte.

**Sommerdag**, en, Sommertag.

**Sommerfloger**, ne, (Plur.) Marienfaden, Sommerfaden, Sommermetjen, das feine Spinngewebe, was an heitern Herbſttagen in der Luft herumfliegt.

**Sommerfrugt**, en, Sommerfrucht.

**Sommerfugl**, en, Sommervogel, Schmetterling, Zwieſalter.

**Sommergallehvepſe**, en, Sommergallenfliege (Cynips Quercus).

**Sommerheede**, en, Sommerhitze.

**Sommerhonning**, en, Sommerhonig.

**Sommerhuus**, et, Sommerhaus.

**Sommerhyld**, en, Attich, Ackerhollunder (Sambucus Ebulus).

**Sommerkaal**, en, Sommerkohl.

**Sommerklædning**, en, Sommerkleid, Sommerkleidung.

**Sommerkorn**, et, Sommergetreide.

**Sommerlig**, adj. ſommerhaft, ſommermäßig, ſommerlich.

**Sommerleier**, en, Sommerlager.

**Sommerluft**, en, Sommerluft.

**Sommermaaned**, et, Sommermonat.

**Sommernat**, en, Sommernacht.

**Sommerøl**, et, Sommerbier, was im März gebrauet wird, um im Sommer verbraucht zu werden.

**Sommerpære**, en, Sommerbirn, frühreiſe Birn.

**Sommerpletter**, ſ. **Frægner**.

**Sommerpløie**, v. a. ſommerpflügen, zum erſtenmale oberflächlich pflügen.

**Sommerregn**, en, Sommerregen.

**Sommerrug**, et, Sommerrocken.

**Sommerſæd**, en, Sommerſaat, alles Getreide, was erſt im Frühjahr geſäet wird, und nicht den Winter über in der Erde liegt.

**Sommerſild**, en, Sommerhering.

**Sommerſolhverv**, en, Sommerſolſtitium, Sommerſonnenwende.

**Sommerſtub**, et, Sommerſtoppel, Stoppel von der Sommerſaat.

**Sommerſtue**, en, Sommerſtube.

**Sommertid**, en, Sommerzeit.

**Sommeruld**, en, Sommerwolle, die Wolle, welche des

Sommers wächſt und im Herbſt geſchoren wird.

**Sommerveir**, oder

**Sommerveirligt**, et, Sommerwetter.

**Sommeſteds**, adv. einiger Orten, an einigen Stellen.

**Sommetider**, adv. bisweilen, dann und wann, einige mal, zuweilen.

**Som og**, conj. wie auch, als auch.

**Somre**, v. n. oder **ſomres**, ſommern, Sommer werden. **Det ſomres endnu ikke ſaa ſnart.**

**Sonat**, en, Sonate.

**Sondere**, v. a. ſondiren, unterſuchen, ausforſchen.

**Sondre**, v. a. ſondern, abſondern, trennen. **Sondre ſig af de Ugudelige**, ſich von den Gottloſen ſondern.

**Sone**, v. a. ſöhnen, verſöhnen, ſiehe **forſone**, **udſone**.

**Soneoffer**, et, Söhnopfer, Sühnopfer.

**Soning**, ſiehe **Forſoning**.

**Sonnet**, en, Sonnet.

**Sood**, ſiehe **Sod**.

**Soot**, ſiehe **Sot**.

**Sop**, ſiehe **Paddehat**.

**Sopha**, ſiehe **Sofa**.

**Sophiſt**, en, Sophiſt, einer, der andere durch falſche Vernunftſchlüſſe zu verführen ſucht.

**Sophiſterie**, et, Sophiſterey.

**Sophiſtiſk**, adj. ſophiſtiſch.

**Sopken**, oder **Sobken**, en, kleiner Schnaps, ein Gläschen Branntewein. **Han drikker gierne en Sopken**, er trinkt gern ein Schnäpschen.

**Sorbonne**, en, Sorbonne, ehemalige theologiſche Facultät zu Paris.

**Sorenſkriver**, en, Sorenſchreiber, eine obrigkeitliche Perſon, Unterrichter in Norwegen.

**Sorenſkriverie**, et, Sorenſchreiberey, Comtoir des Sorenſchreibers.

**Sorg**, en, oder **Sorrig**, Sorge, Bekümmerniß, Gram, Betrübniß, Traurigkeit, Kummer. 2. insbeſondere Trauer über und nach einem Todten. **Lægge Sorgen an**, die Trauer anlegen. **Hofſorgen**, Hoftrauer. **Dyb Sorg**, tiefe Trauer. **Let Sorg**, Cammertrauer.

**Sorgfrie**, adj. ſorgenfrey.

**Sorgfuld**, ſiehe **Sorrigfuld**.

**Sorgløs**, adj. ſorglos, ſorgenlos. 2. nachläßig.

**Sorgløshed**, en, Sorgloſigkeit, Unachtſamkeit, Sicherheit, Nachläßigkeit.

**Sorgløſt**, adv. ſorglos.

**Sorgſlagen**, adj. voller Traurigkeit, ſorgenvoll, ſehr betrübt.

**Sorrig**, ſiehe **Sorg**.

**Sorrigfuld**, adj. ſorgenvoll, ſchmerzenvoll, trauervoll.

**Sorrigfuldhed**, en, Traurigkeit, Niedergeſchlagenheit, Beſorgniß, Bekümmerniß.

**Sort**, (mit langem o) adj. ſchwarz. **Sorte Kirſebær**, **Sort Kiol**. **Sort og hvidt**, ſchwarz und weiß. **Han kan ikke giere Forſkiel paa**

ſort

ſort og hvidt, ſchwarz und weiß nicht unterſcheiden können. Sort paa Hvidt, ſchwarz auf weiß, ſchriftlich. Giøre en ſort, einen ſchwarz machen, einen verläumden. Komme paa det ſorte Regiſter. Den ſorte Konſt, die ſchwarze Kunſt, Magie. Item eine eigene beſondere Art in Kupfer zu ſtechen. Sort Vildt, Schwarzwild. Sort Kobber, ſchwarzes, d. i. unreines Kupfer. 2. (figürlich) unglücklich. Den ſorte Dag, ſom berøvede mig min Elſkede. Item abſcheulich, bosheitsvoll. Hans ſorte Siæl, ſeine ſchwarze Seele. Deres ſorte Udaad. 3. Subſtantive: En Sort, ein Schwarzer. De Sorte udi Afrika die Schwarzen in Afrika. Det Sorte i Skiven, das Schwarze in der Scheibe.

Sort, en, (mit kurzem o) Sorte, Gattung, Art. Det er af en anden Sort, das iſt von einer andern Sorte.

Sortagtig, adj. ſchwärzlich, ins Schwarze fallend.

Sortbleeg, adj. ſchwarzbleich.

Sortbog, en, Hexenbuch, Zauberbuch.

Sortbruun, adj. ſchwarzbraun.

Sortekunſt, en, ſchwarze Kunſt, Magie.

Sortekunſtner, en, Schwarzkünſtler, Hexenmeiſter.

Sortere, v. a. ſortiren, ausleſen, jede Sorte für ſich legen.

Sorteren, Sortering, en, Sortirung.

Sorterer, en, Sortirer.

Sortfarver, en, Schwarzfärber.

Sortgraanende, adj. ſchwarzdunkel, ſchwarzgrau. De ſortgraanende Skyer, die ſchwarzgrauen Wolken.

Sorthed, en, Schwärze, als Eigenſchaft betrachtet.

Sorthoved, et, Schwarzkopf.

Sortklædt, ſchwarz gekleidet.

Sortkummen, en, Schwarzkümmel.

Sortladen, adj. ſchwärzlich, dunkelbraun.

Sortne, v. n. paſſ. ſchwarz werden, ſich ſchwärzen. Sortnende Skyer, ſich ſchwärzende Wolken. Menneſket ſortner af Solen men Lærredet bliver hvidt.

Sortøiet, adj. ſchwarzäugig.

Sortplettet, oder ſortſpættet, adj. ſchwarzſcheckigt, ſchwarzfleckigt.

Sortrubikke, en, Herzgeſpannkraut (Leonuarus Cardiaca cripſa, Linn.).

Sortſmudſet, ſiehe ſortagtig.

Sortſpet, oder Sortſkade, en, Schwarzſpecht.

Sortſpraglet, adj. ſchwarzgeſprenkelt.

Sortſtribet, adj. ſchwarzſtreifig, ſchwarzgeſtreift.

So=

Soſøle, en, Schweinepfütze, Saulache.

Sot, en, Sucht, Krankheit. Faldſot, fallende Sucht, Guulſot, Spindſot.

Souvenir, et, Souvenir.

Souverain, en, Souverain, uneingeſchränkter Landesherr. Item jeder regierende Fürſt überhaupt.

Souverainitæt, et, Souverainität, uneingeſchränkte Oberherrſchaft.

Sove, v. n. irr. (Imp. jeg ſov, Perf. har ſovet) ſchlafen. Sove Tiden bort, die Zeit verſchlafen, d. i. mit Schlafen hinbringen. Sove hen, einſchlafen, entſchlafen, entſchlummern. Sove for længe, die Zeit verſchlafen, d. i. zu lange ſchlafen. Sove hos, beyſchlafen, beyliegen. Sove Ruſen ud, den Rauſch ausſchlafen. Prov. Som man reder ſin Seng ſover man, wie man ſich bettet, ſo ſchläft man.

Soveæble, et, Schlafapfel, ein röthlichgrüner apfelförmiger Schwamm, der den Schlaf befördern ſoll, wenn man ihn unter das Kopfküſſen legt.

Sovebænk, en, Schlafbank.

Sovedrik, en, Schlaftrank, ſchlafbringendes Arzneymittel.

Sovekammer, et, Schlafzimmer.

Sovekammerat, en, Schlafcammerad.

Sovemiddel, et, Schlafmittel.

Soven, en, das Schlafen.

Soveporke, en, Schlafratz, einer, der gern und viel ſchläft.

Sover, en, Schläfer. Langeſover, Langſchläfer. Syvſover, Siebenſchläfer.

Soveſted, et, Schlafſtelle.

Soveſyg, adj. ſchlafſüchtig, der die Schlafſucht hat.

Soveſyge, en, Schlafſucht (eine Krankheit) beydes eigentlich und figürlich.

Sovetid, en, Schlafzeit. Den rette Sovetid.

Soveurt, en, Schlafkraut (Solanum nigrum).

Sovtn, en, ein Inſtrument, womit man aus dem Meere etwas herausſucht.

Sovtne, v. a. etwas aus dem Meere fiſchen.

Søbe, v. a. ſøbe i ſig, v. r. (Imp. jeg ſøb, oder ſøbte, Perf. jeg har ſøbet) ſchlürfen, in ſich ſchlürfen, einſchlürfen. Søbe Mieden ud, den Meth ausſchlürfen. Søbe et Æg ud, ein Ey ausſchlürfen.

Søbefad, et, Suppenſchüſſel.

Søbemad, en, Suppenſpeiſe, dünne Speiſen, Vorſpeiſe.

Søben, en, Schlürfen.

Søbetallerken, en, Suppenteller.

Sød, adj. ſüß, angenehm; ſowohl eigentlich als figürlich.

Sød Viin, ſøde Kirſebær, ſøde Ord, ſøde Piger. Det Søde, das Süße, die Süßigkeit. Sødt Brød, ſüßes Brod ohne Sauerteig.

Sødagtig, adj. ſüßlich. En ſødagtig Smag, ein ſüßlicher Geſchmack.

Søden, p. p. (von ſyde) geſotten, gekocht. Blødſødne Æg, weich geſottene Eyer. Søden Vand, gekochtes Waſſer.

Sødgiøre, v. a. (ſiehe giøre) ſüß machen, verſüßen.

Sødgiørelſe, en, Verſüßung.

Sødhed, en, Süßigkeit. Viinens Sødhed, die Süßigkeit des Weins. Dine Ords Sødhed, die Süßigkeit deiner Worte.

Sødlig, adj. ſüßlich.

Sødligt, adv. Idem.

Sødme, en, Süßigkeit, Anmuth.

Sødme, v. a. u. n. ſüßen, verſüßen. Den fine Sukker ſødmer beder end den grove. Sødme en Lægemiddel.

Sødmundet, adj. ſchmeichelhaft, der ſüße ſchmeichelnde Reden führt.

Sødſkende, adj. verſchwiſtert. De ere ſødſkende til hinanden, ſie ſind mit einander verſchwiſtert.

Sødſkende, Subſt. gen. comm. ohne Artikel, Geſchwiſter. Det er een af mine Sødſkende, das iſt einer von meinen Geſchwiſtern.

Sødſkendebarn, et, Geſchwiſterkind.

Sødt, adv. ſüß, ſüßlich. Item Figürlich ſchmeichelhaft, angenehm.

Sødtalende, part. ſchmeichelnd, ſüße Worte redend oder gebend.

Sødtalenhed, en, Schmeicheley, Liebkoſung, ſüße Beredſamkeit.

Søe, en, oder Sø, (doch mit dem Artikel Søen, im Plur. Søer) See, Meer. Gaae til Søes, zur See gehen. Holde Søen, die See halten, auf dem Meere bleiben. Staden ligger ved Søen, die Stadt liegt an der See. Rum Søe, offenbare See, Ocean. 2. Landſee, Binnenſee, See (der) ſtehender See (Lacus).

Søeaal, en, Meeraal, Seeaal.

Søeabe, en, Meeraffe.

Søeaborre, en, Seebarſch.

Søeæble, et, Meerball (ein Fiſch).

Søeædderkop, en, Meerſpinne, Seeſpinne.

Søeagern, en, Meereichel, eine Art Muſchel.

Søeand, en, Meerente.

Søearm, en, Meerarm, Arm des Meeres.

Søebiørn, en, Seebär (Phoca urſina).

Søeblomſt, et, Seeblume.

Søebog, en, Seejournal, Seeſpiegel. ſ. Fortoeningsbog.

Søebønne, en, Bilſenkraut, Meerbohne, Tollkraut. (Hyoſcyamus).

Søebraſen, en, Meerbraſſen.

Søebred, en, Meerſtrand, Seeſtrand.

Søebrev, et, Seebrief, Seepaß, Item Connoſſement.

Søebrug, et, Seegebrauch, Gebrauch, Gewohnheit zur See.

Søebugt, en, Meerbuſen.

Søecompas, et, Seecompaß.

Søediævel, en, Seeteufel, ein Seefiſch vom Geſchlecht der Rochen.

Søedige, et, Seedeich, Seedamm.

Søedrage, en, Seedrache, Meerdrache, Benennung eines großen Seefiſches von ſcheußlichem Anſehen. (Trachinus Draco).

Søedroſſel, en, Meeramſel, Seeamſel. (Turdus torquatus).

Søedrue, en, Seetraube, (ein Inſect.

Søe-eenhiørning, en, Meereinhorn (Monodon).

Søeetat, en. See-Etat, Verfaſſung des Seeweſens.

Søeegn, en, Meergegend, Gegend des Meers, oder am Meer.

Søefarende, en, Seefahrer, Seefahrender. Item als Particip. Det ſøefarende Folk, de ſøefarende Nationer.

Søefart, en, Seefahrt, Schifffahrt.

Søefennikel, en, Meerfenchel, Bacille. (Crithmum) in England macht man Salat davon.

Søefiſk, en, Seefiſch, Meerfiſch.

Søeflaade, en, Seeflotte.

Søefolk, et, Seevolk, Seeleute.

Seeforelle, en, Seeforelle.

Søefugl, en, Seevogel, Waſſervogel.

Søefyr, et, Seeleuchte, Feuerthurm, Leuchtthurm.

Søegræs, et, Seegras, Meergras; (Tucus) es heißt auch Tang. (Alga).

Søegrøn, adj. meergrün.

Søegud, ſ. Havgud.

Søehandel, en, Seehandel, Seehandlung.

Søehane, en, Seehahn, ein amerikaniſcher Seefiſch. (Gallus bey Linne). 2. ein europäiſcher Seefiſch, ſonſt auch Seeſchwalbe genannt. (Trigla Hirundo).

Søehare, en, Meerhaſe, Seehaſe, eine Art Seefiſch mit einem ſehr dicken, runden Magen, deswegen er auch in Norwegen Rundmave oder Rognkexe genannt wird. (Lumpus).

Søehavn, en, Seehafen, Meerhafen.

Søehelt, en, Seeheld.

Søeheſt, en, Seepferd, Wallroß.

Søehirſe, en, Seehirſe, Meerhirſe, Perlgras.

Søehorn, et. Meerhorn, Meertrompete (Buccinum).

Søehund, oder Sælhund, Seehund. (Phoca marina).

Søehvirvel, en, Meerſtrudel.
Søekaal, en, Meerkohl, Seekohl (Crambe maritima).
Søekalv, en, Meerkalb, Seekalb. (Phoca vitulina).
Søekant, en, Seekante, Ufer, Küſte, Meerküſte.
Søekat, en, ſ. Havkat.
Søeklædning, en, Schiffskleid.
Søeklippe, en, Seeklippe.
Søekort, et, Søekaart, Seecharte, zum Unterſchied von Landcharte. Søekaartbog, en, Seechartenbuch, Atlas von Seecharten.
Søekoe, en, Seekuh. (Trichechus Manuti).
Søekrabbe, en, Nahme eines fabelhaften Seemonſtrums, Kraken.
Søekræbs, en, Seekrebs.
Søekrig, en, Seekrieg.
Søekriger, en, Seekrieger.
Søekunſt, en, Schiffahrtkunſt, Steuermannskunſt.
Søekyſt, en, Seeküſte, Meeresküſte.
Søelimit ſiehe Sølemit.
Søelieutenant, en, Seelieutenant, Lieutenant zur See.
Søelilie, en, Meerlilie.
Søelindſe, en, Meerlinſe.
Søeløg, et, Meerzwiebel. (Scilla maritima).
Søeløve, en, Seelöwe.
Søeluft, en, Seeluft.
Søelunge, en, Seelunge, Seefeige, Meerfeige. Alcyonium Ficus.
Søemaage, en, Seemewe.
Søemagt, en, Seemacht, bedeutende Anzahl Kriegsſchiffe mit Zubehör. 2. der Staat, der eine Seemacht unterhält, oder deſſen vornehmſte Stärke in Seemacht beſteht.
Søemand, en, Seemann. Det er en gammel brav Søemand.
Søemandsbrug, en, Gebrauch, Nutzen der Seeleute.
Søemandſk, adj. und adv. ſeemänniſch, nach Seemans Manier.
Søemandskunſt, en, Seemannskunſt, Navigation, wovon die Steuermannskunſt ein Theil iſt.
Søemandstroe, en, Seemannstreu, eine Pflanze. (Eryngium maritimum).
Søemige, en, Blackfiſch, Tintenfiſch. (Sepia Loligo) ſiehe Blækfiſk, Blæksprute.
Søemoge, ſ. Søemaage.
Søemonſtrum, en, Seemonſtrum, Meerwunder.
Søemoos, en, Seemos, Strandmoos.
Søemuſkel, ſ. Havmuſkel.
Søemuus, en, Seemaus.
Søenaal, en, Seenadel, Meernadel. 1. eine Art langer, dünner Conchylien. 2. ein nicht eßbarer Seefiſch, etwa eine halbe Elle lang, aber nicht dicker als ein Pfeiffenſtiel. (Syngnathus Acus). Nro. 2. heißt auch Nebbefild, und es giebt mehrere Arten davon.
Søenavl, en, Seenabel, Meernabel,

nabel, Nabelſchnecke (Voluta umbilicalis).

Søenælde, en, Seeneſſel. (Zoſtera, Urtica marina).

Søeodder, en, Seeotter, Meerotter.

Søeofficeer, en, Seeofficier.

Søeondt, en, Seekrankheit, Uebelkeit die man auf dem Meere empfindet, wenn man deſſen nicht gewohnt iſt.

Søeord, et, Seewort, Wort, das beſonders zur See gebräuchlich iſt.

Søeorgel, en, Meerorgel, eine Art glatter, verſteinerter Schneckenhäuſer, die einer Orgelpfeiffe gleichen. (Tubulus). 2. eine Art hornartige Thierpflanzen, die ſich im Meere befinden. (Tubularis).

Søeorm, en, Meerſchlange, Waſſerſchlange.

Søeoxe, ſ. Søekoe.

Søeøre, en, Seeohr, eine Conchylienart.

Søeørn, en, Meeradler. (Aquila oſſifraga) heißt auch Havørn, Fiſkørn.

Søepaß, et, Seepaß.

Søepenſel, en, Meerpinſel, Seepinſel, eine Art Schneckenhaus. (Penicillus).

Søepindſvin, en, Meerigel.

Søerœddike, en, ſ. Peberroed.

Søerœv, en, Meerfuchs.

Søeravn, en, oder Søeſorte, en, Seerabe, Meerrabe.

Søeret, en, Seerecht, Seegeſetz.

Søereyſe, en, Seereiſe.

Søerond, en, das Rollen der See am Ufer, Brandung.

Søerøver, en, Seeräuber.

Søerøverie, et, Seeräuberey. Øve Søerøverie, Seeräuberey treiben.

Søerøverſk, adv. ſeeräuberiſch.

Søerøverſkib, et, Seeräuberſchiff, Raubſchiff.

Søeſager, ne, Plur. (der Sing. kömmt ſelten vor). Seeſachen, Proceſſe, welche Seeangelegenheiten betreffen.

Søeſalt, et, Seeſalz, zum Unterſchied von Steenſalt og Kildeſalt.

Søeſiv, et, Meerbinſen. Juncus marinus) heißt auch Strandſiv, Tarre.

Søeſkib, en, Seeſchiff.

Søeſkum, et, Meerſchaum, Seeſchaum, die Materie, wovon die bekannten Pfeiffenköpfe gemacht werden, heißt Meerſkum.

Søeſlag, Seeſchlacht, Seetreffen.

Søeſnegle, en, Meerſchnecke.

Søeſoldat, en, Seeſoldat.

Søeſtad, en, Seeſtadt, eine Stadt am Meer belegen.

Søeſtat, en, Seeſtaat, ein Staat, deſſen Macht hauptſächlich in ſeinen Kriegsſchiffen beſteht. 2. See-Etat, Verfaſſung des Seeweſens.

Søeſtierne, en, Seeſtern, Meerſtern, Meduſenkopf; Benennung einer Seepflanze (Aſterias).

S ø e ſ t ø v l e r, ne, plur. Fiſcherſtiefeln.

S ø e ſ t r æ k n i n g, en, Meeresſtrecke, Diſtance auf offenem Meere. En endnu ubeſeilet Søeſtrækning.

S ø e ſ t r a n d, et, Meeresſtand, Seeſtrand.

S ø e ſ v a l e, en, Seeſchwalbe.

S ø e ſ v a m p, en, Meerſchwamm, Badeſchwamm.

S ø e ſ y g, adj. ſeekrank.

S ø e ſ y g e, en, Seekrankheit.

S ø e t a n g, et, Seegras, Meergras, Seetang.

S ø e t i e n e ſ t e, en, Seedienſt.

S ø e t ø i h u u s, et, Seezeughaus.

S ø e t ø n d e, en, Seetonne, Warnungstonne für die Seefahrenden.

S ø e t r æ f n i n g, en, Seetreffen.

S ø e t r o m p e t, en, Seetrompete, Meerhorn; eine Art Muſchel. (Buccinum).

S ø e u h r, et, Seeuhr.

S ø e u h y r e, et, Seeungeheuer, Meerungeheuer.

S ø e u l v, en, Seewolf, Meerwolf, ein großer Raubfiſch. (Squalus Carcharias).

S ø e v a n d, et, Seewaſſer, Meerwaſſer.

S ø e v æ ſ e n, et, Seeweſen; alles was zur Schiffahrt gehört.

S ø e v æ r t s, adv. ſeitwärts, nach der See zu.

S ø e v æ r t, en, Seegewächs.

S ø e v i d e n ſ k a b, et, Seewiſſenſchaft.

S ø e v i ſ t e, en, Meerfächer, eine Art Baum, der am Grunde des Meeres wächſt.

S ø e v i i g, en, Meerbuſen, Krümmung des Meerufers.

S ø e v i n d, en, Seewind.

S ø f t e, ſ. S v ø f t e.

S ø g, ſ. S ø g e n.

S ø g e, v. a. (Imp. J e g ſ ø g t e, Perf. h a r ſ ø g t) ſuchen, forſchen, nachfragen. S ø g e n ø i e i g i e n n e m, genau durchſuchen. S ø g e i a l l e H u l e r o g S p r æ k k e r, in allen Ritzen und Löchern ſuchen. S ø g e L e i l i g h e d, Gelegenheit ſuchen. S ø g e H i e l p h o s E n, Hülfe bey jemanden ſuchen, 2. ſich beſtreben, ſich um etwas Mühe geben. H a n ſ ø g e r a t f a a e P e n g e, a t g i ø r e g o d t, a t v i n d e ſ i t L e v e b r ø d. Item bitten, anſuchen. S ø g e o m e n T i t e l, e t E m b e d e, e n P e n ſ i o n. S ø g e f o r E n, für jemand ſuchen, für ihn um etwas bitten. 3. beſuchen, wohin kommen, ſich hinbegeben. S ø g e i e t H u u s, ein Haus beſuchen, oft dahin gehen, es frequentiren. S ø g e S k o l e n, die Schule beſuchen, frequentiren. H a n h a r ſ ø g t A k a d e m i e t i K i e l, er hat die Univerſität in Kiel beſucht. 4. verklagen, belangen, eine Sache gegen jemand anlegen. S ø g e e n f o r R e t t e n, einen vor dem Gerichte belangen. Item S ø g e E n, ſich an jemand reiben, ihn beleidigen, herausfordern. V o r e A n k l a g e r e ſ ø-

g e

ge og der hvor ingen Mistanke er.

**Søgejærn**, et, Sucheiſen, Sucher, eigentlich das Inſtrument, womit der Lauf einer Kanone unterſucht wird, ob er grade ſey oder nicht.

**Søgen**, en, das Suchen.

**Søger**, en, Sucher, einer der nach etwas ſucht.

**Søgnedag**, en, Werkeltag.

**Søgning**, en, Beſuchung, Beſuch. Møllen har en god Søgning, die Mühle hat viel Beſuch, wird ſtark geſucht. 2. Anſuchung, Beſuch.

**Søile**, en, Säule, Pfeiler.

**Søle**, føle til, v. a. beſudeln, beſchmutzen. Søle ſig til, ſich einſudeln, ſich ſchmutzig machen. Søle ſig i Ureenlighed, ſich in Unreinigkeit wälzen, ein Luderleben führen. 2. praſſen, ſchlemmen, ſchwelgen, ſaufen; In dieſem Sinn wird es mit pøle zuſammen geſtellt: als føle og pøle, ſchlemmen und praſſen, ſich vollſaufen.

**Søle**, en, Kothlache, Miſtpfütze, Saulache. Vende tilbage til ſin Søle, ſich nach der Schwemme wieder in Koth wälzen.

**Søleføre**, en, ſchmutziger Weg, Kothweg.

**Sølemit**, en, oder Sølimit, Seeküſtenbewohner, beſonders aber die zu Matroſen eingeſchriebenen Bauern in Dänemark und Norwegen.

**Sølen og Pølen**, Völlerey, Schwelgerey, Sauferey.

**Sølerie**, et, Sauerey, Schweinerey, Schmutzigkeit.

**Sølevinter**, en, ſchmutziger, naſſer, regnigter Winter. I denne danſke Sølevinters Bløde Veie, in den naſſen tiefen Wegen des däniſchen Schmutzwinters.

**Sølke**, v. a. zuſudeln, beſchmutzen.

**Sølket**, adj. eingeſudelt, beſchmutzt.

**Sølv**, et, Silber. Myntet Sølv, gemünztes Silber. Beſlagen med Sølv, mit Silber beſchlagen. Item figürl. Silberzeug. Spiſe paa Sølv, auf Silber ſpeiſen.

**Sølvaare**, en, Silberader in Bergwerken.

**Sølvarbeyde**, et, Silberarbeit, Arbeit in oder von Silber.

**Sølvarbeyder**, en, Silberarbeiter.

**Sølvart**, ſiehe Sølvmodel.

**Sølvbarre**, en, Silberbarren.

**Sølvbiergværk**, et, Silberbergwerk.

**Sølvblad**, et, Silberblättchen.

**Sølvblende**, en, Silberblende, eine glänzende Erzart.

**Sølvblik**, et, Silberblech.

**Sølvbrænder**, Sølvrenſer, en, Silberbrenner (in Bergwerken).

**Sølvdaaſe**, en, ſilberne Doſe.

**Sølverts**, et, Silbererz.

**Sølvfad**, et, ſilberne Schüſſel.

Sølvfarve, en, Silberfarbe, weißgelbe Farbe.
Sølvfarvet, adj. ſilberfarben.
Sølvflaade, en, Silberflotte.
Sølvflaſke, en, ſilberne Flaſche.
Sølvgaffel, en, ſilberne Gabel.
Sølvglands, en, Silberglanz.
Sølvglød, en, Silberglätte.
Sølvgraa, adj. ſilbergrau.
Sølvgran, et, Weißtanne.
Sølvgrube, en, Silbergrube.
Sølvhaar, et, Silberhaar.
Sølfhaltig, adj. ſilberhaltig.
Sølvkammer, et, Silberkammer. 1. der Ort wo das Silberzeug verwahrt wird. 2. ſämmtliche dabey angeſtellte Bediente.
Sølvkar, et, (Plur. Sølvkar) ſilbernes Geſchirr, ſilbernes Gefäß. Bordet var beſœſſet med ſaa mange Sølvkar.
Sølvklang, en, Silberklang, Silberton.
Sølvklar, adj. ſilberklar, ſilberhell.
Sølvkniv, en, ſilbernes Meſſer.
Sølvkorn, et, (Plur. Sølvkorn) Silberkorn, (in der Schmelzkunſt) das Silber, welches nach der Probe wie Körner auf der Capelle liegen bleibt.
Sølvkrone, en, Silberkrone, eine Münze, auf welcher eine Krone geprägt iſt.
Sølvkugle, en, ſilberne Kugel, figürlich ſtatt Geld. Skyde med Sølvkugler, mit ſilbernen Kugeln ſchießen.
Sølvlahn, en, Silberlahn.
Sølvmine, en, Silbermine.
Sølvmoer, et, Silbermoor.
Sølvmyngdt, et, Silbermünze.
Sølvpenge, ne, Plur. coll. Silbergeld, Silbermünze. Item Silberling (in der Bibel).
Sølvplade, en, Silberplatte.
Sølvpocal, en, ſilberner Pocal.
Sølvpop, en, Silberdiener, Silbercämmerer, derjenige Bediente, der die Oberaufſicht über die Silberkammer hat.
Sølvprøve, en, Silberprobe.
Sølvræve, en, Silberfuchs, Schwarzfuchs.
Sølvrig, adj. ſilberreich.
Sølvrøg, en, Silberrauch, (in den Schmelzhütten).
Sølvregn, en, Silberregen, (in der Feuerwerkerey).
Sølvſand, en, Silberſand.
Sølvſervice, en, Silberſervice.
Sølvſkab, et, Silberſchrank.
Sølvſkee, en, ſilberner Löffel.
Sølvſkive, en, Silberſcheibe.
Sølvſkum, et, Silberſchaum, der zum Verſilbern gebraucht wird.
Sølvſkagge, en, Silberſchlacke.
Sølvſtange, en, Silberbarren, Stange Silber.
Sølvſteen, en, Höllenſtein.
Sølvſtiil, en, Silberdruck, Druck mit ſilbernen Typen.

Sølv-

**Sølvſtrøg**, et, (auf dem Probirſtein) Silberſtrich.

**Sølvſtufe**, en, Silberſtuffe, Stück gediegenes Silber.

**Sølvſtyk**, et, Silberſtück, ſilberner Brocat.

**Sølvtid**, en, **Sølvalder**, ſilbernes Zeitalter.

**Sølvtone**, en, Silberton, ein dem Klange des Silbers gleichender feiner reiner Ton.

**Sølvtøi**, et, Silberzeug, Silbergeſchirr.

**Sølvtraad**, en, Silberfaden, Silberdrath.

**Sølvtræe**, et, Silberbaum, ein Baum vom Gebirge der guten Hoffnung mit ſilberfarbenen Blättern. 2. ein gewiſſes chemiſches Kunſtſtück.

**Sølvtrækker**, en, Silberdrathzieher.

**Sølvtrækkerie**, et, Drathzieherey.

**Sølvuhr**, et, ſilberne Uhr.

**Sølvværk**, et, Silberwerk, Silberbergwerk.

**Søm**, et, Nagel. Slaae et Søm ind, einen Nagel einſchlagen. Bøge et Søm, einen Nagel vernieten.

**Søm**, en, (mit dem Art. Sømmen) Saum. Sye en Søm, einen Saum nähen. Bred Søm, breiter Saum. 2. Nath oder Naht, wodurch etwas zuſammengenähet wird.

**Sømboer**, et, Nagelbohrer.

**Sømglatter**, en, (bey den Schuſtern) Glättholz.

**Sømhoved**, et, Nagelkopf.

**Sømjern**, et, Nageleiſen, worin die Köpfe der großen Nägel geſchmiedet werden.

**Sømme**, v. a. ſäumen. Sømme et Tørklæde, ein Tuch ſäumen.

**Sømme**, v. imperſ. neutr. anſtehen, ſich geziemen, ſich ſchicken. Det ſømmer ikke, das geziemt ſich nicht. Det ſømmer troe Underſaatter villigen at give deres Liv for deres Konge, es geziemt treuen Unterthanen, willig ihr Leben für ihren König zu laſſen.

**Sømmelig**, adj. geziemend, gebührend, anſtändig, ſittlich, ſittſam, ſchicklich. Paa en ſømmelig Maade, auf eine geziemende ſchickliche Art.

**Sømmeligen**, adv. geziemender ſchicklicher Weiſe, gebührlich, gehörig.

**Sømmelighed**, en, Wohlanſtändigkeit, Sittſamkeit, Schicklichkeit.

**Sømning**, en, Säumung eines Kleides.

**Sømſmed**, en, Nagelſchmid.

**Sømſmedie**, en, Nagelſchmiede.

**Søn**, en, (mit dem Art. Sønnen) Sohn. Søn af Huuſet, Sohn vom Hauſe. Lille Søn, gewöhnliche Anrede an kleine nette Knaben: Lieber Kleiner, lieber Sohn. Antagen, udkaaren Søn, angenommener, auserkohrner Sohn.

**Søndag**, en, Sonntag. Paa Søndag, auf den (künftigen) Sonn-

Sonntag. Om Søndagen, Sonntags.

Søndags, adj. ſonntäglich.

Søndagsarbeyde, et, Sonntagsarbeit.

Søndagsbarn, et, Sonntagskind, das auf einen Sonntag gebohren iſt.

Søndagsbeſøg, et, Sonntagsbeſuch.

Søndagsbogſtav, en, Sonntagsbuchſtab. Der Buchſtab, womit alle Sonntage das ganze Jahr durch im Calender bezeichnet werden (in der Chronologie von Nutzen).

Søndagsbøn, en, Sonntagsgebet.

Søndagskiortel, en, Sonntagsrock.

Søndagsprædiken, et, Sonntagspredigt.

Sønden, Syd, en, Süden. Det ligger mod Sønden, es liegt gegen Süden. Sønden til, ſüdwärts. Vinden er Sønden, der Wind iſt Süd. Sønder paa, ſüder, ſüdlich.

Søndenvind, en, Südwind.

Sønder, adj. u. adv. entzwey, in Stücken.

Sønderbrede, en, Süderbreite, (in der Aſtronomie und Geographie).

Sønderbrudt, p. p. (von ſønderbryde) entzwey gebrochen, zerbrochen.

Sønderbruſten, (part. von ſønderbriſte) zerborſten, zerſprungen.

Sønderbrydelig, adj. zerbrechlich.

Sønderbrydelighed, en, Zerbrechlichkeit.

Sønderbrydelſe, en, Zerbrechung.

Søndergnide, v. a. zerreiben, zerſcheuern.

Sønderhugge, v. a. zerhauen, zerfleiſchen, in Stücken hauen.

Sønderhugning, en, Zerfleiſchung, Zerhauung.

Sønderkaſte, v. a. zerſchmeiſſen.

Sønderklemme, v. a. zerdrücken, zerklemmen.

Sønderklove, adj. entzwey ſpalten, zerklöben.

Sønderknuſe, v. a. zerſchmettern, zerquetſchen, zermalmen, zertrümmern, zerknirſchen. Et ſønderknuſet Hierte, ein zerknirſchtes (reuevolles) Herz.

Sønderknusning, en, Zerknirſchung, Zertrümmerung, Zerſchmetterung, Zerquetſchung.

Sønderlemme, v. a. zergliedern, anatomiren. Sønderlemme et Legeme, einen Körper zergliedern. Item figürl. Sønderlemme en Sætning, einen Satz zergliedern, d. i. ihn in einzelne Theile auflöſen und ſolche erklären.

Sønderlemmer, en, Zergliederer, Anatomikus. Item ein jeder der ein Ganzes zerſtückelt oder parcelirt.

Sønderlemning, en, Zergliederung.

Sønderlemningskonſt, en, Zergliederungskunſt.

Sønderreven, p. p. zerriſſen, durchgeriſſen, entzwey geriſſen.

Sønderrive, v. a. zerreiſſen, entzwey reiſſen. 2. zerreiben, zermalmen.

Sønderſauge, v. a. entzwey ſägen.

Sønderſkaaren, p. p. zerſchnitten.

Sønderſkiære, v. a. (ſiehe ſkiære) zerſchneiden, entzwey ſchneiden, zerſtückeln.

Sønderſkiærelſe, en, Zerſchneidung, Zerſtückelung.

Sønderſlaae, v. a. (ſ. ſlaae) zerſchlagen, entzwey ſchlagen.

Sønderſlaaes, v. p. zerſcheitern, zerſchellen, zerſchlagen werden.

Sønderſlide, v. a. (ſiehe ſlide) zerreiſſen, entzwey reiſſen, zerſchleiſſen.

Sønderſlides, v. p. entzwey gehen, zerſchliſſen werden.

Sønderſlidt, p. p. zerriſſen, entzwey, zerlumpt, zerfetzt.

Sønderſmule, v. a. zerkrümeln, zu Krumen reiben.

Sønderſpalte, v. a. zerſpalten.

Sønderſplitte, v. a. zerſplittern.

Sønderſplittes, v. n. p. zerſcheitern, zerſplittern.

Sønderſprenge, v. a. zerſprengen, auseinander ſprengen.

Sønderſpringe, v. n. zerſpringen, entzwey ſpringen.

Sønderſtampe, v. a. zerſtampfen, zerſtoßen.

Sønderſtøde, v. a. zerſtoßen, z. E. zu Pulver.

Sønderſtødning, en, Zerſtoßung.

Søndertræde, v. a. (ſ. træde) zertreten.

Søndertygge, v. a. zerkauen.

Søndre, adv. was im Süden liegt.

Sønlig, adj. kindlich, wie ein geliebter Sohn oder Tochter. Sønlig Kiærlighed, kindliche Liebe, ſønlig Lydighed, en, kindlicher Gehorſam.

Sønligen, adv. kindlicher Weiſe.

Sønnebarn, et, Sohnskind, Enkel.

Sønnebarnsſøn, Urenkel, Sohns Kindesſohn.

Sønnedatter, en, Sohnstochter, Großtochter, Enkelin.

Sønnekone, en, Sohnsfrau, Schwiegertochter (in der Bibel) Schnur.

Sønnelykke, en, Han har Sønnelykken, ſagt man, wenn einer das letzte aus einer Flaſche oder aus einem Glaſe bekömmt, nachdem die andern getrunken haben: ſo wie im Deutſchen; er bekömmt die Neige und auch bald die Wiege.

Sønneſøn, en, Sohnsſohn, Enkel.

Sønneſønsſøn, en, Urenkel.

Sørge, v. n. have Sorg, Trauern, Leid tragen, Trauer haben. Sørge for En, über einen trauren. Sørge for noget, über etwas betrübt oder traurig ſeyn. 2. ſich bekümmern,

ſorgen, Sorge tragen. Sørge for noget, für etwas ſorgen. Sørge for En, für einen ſorgen, ihn nähren und kleiden. Lad mig kun ſørge derfor, dafür laß mich nur ſorgen. Derfor er ſørget, dafür iſt geſorgt. Sørger ikke for i Morgen, ſorget nicht für den andern Morgen.

Sørgeaar, et, Trauerjahr.

Sørgebind, et, Trauerbinde.

Sørgebrev, et, Trauerbrief.

Sørgedække, en, Trauerdecke.

Sørgedigt, et, Klaggedicht, Klagelied, Trauerlied.

Sørgedragt, en, Trauer, Trauerkleid.

Sørgefane, en, Trauerfahne.

Sørgefloer, et, Trauerflor.

Sørgeheſt, en, Trauerpferd (bey Leichenbegängniſſen vornehmer Perſonen).

Sørgehøitid, en, Trauerfeyerlichkeit.

Sørgehuus, et, Trauerhaus.

Sørgekappe, en, Trauermantel.

Sørgeklædning, en, Trauerkleidung.

Sørgekone, en, Klagweib (bey den Alten).

Sørgelig, adj. kläglich, traurig, beklagenswürdig.

Sørgeligen, adj. kläglich, traurig.

Sørgemuſik, en, Trauermuſik.

Sørgeſal, en, Trauerſaal.

Sørgeſang, en, Trauergeſang.

Sørgeſkare, en, Leichenzug, Trauergefolge.

Sørgeſlæb, et, Trauerſchleppe.

Sørgeſpil, et, Trauerſpiel, Tragödie.

Sørgeſpildigter, en, Trauerſpieldichter, Tregödienſchreiber.

Sørgeſtads, en, Trauergepränge.

Sørgetale, en, Trauerrede.

Sørgetaler, en, Trauerredner, der eine Trauerrede hält.

Sørgetid, en, Trauerzeit.

Sørgetilfælde, et, Trauerfall, Sterbefall.

Sørgetone, en, Trauerton, Klageton.

Søsvorne, en, (in der nordiſchen Mythologie und bey den Dichtern) Saal der Freya, wohin die vor dem Feinde gefallenen Krieger nach ihrem Tode kamen.

Søſter, en, Schweſter. Faders Søſter, oder Faſter, Vaters Schweſter, Moders Søſter oder Moſter, Mutterſchweſter. Kiødelig Søſter, en, leibliche Schweſter.

Søſterbarn, et, (Plur. Søſterbørn) Schweſterkind.

Søſterdatter, en, Schweſtertochter.

Søſterkage, en, eine Art dicke Formkuchen von Semmelmehl, Eyern, Butter und Zucker. (in Holſtein Süſterkuchen.)

Søſterkiærlighed, en, Schweſterliebe.

Søſterlaug, et, Schweſterſchaft, eine Geſellſchaft zu einem gewiſ-

gewiſſen Zweck verbundener Frauenzimmer, beſonders in der römiſchen Kirche.

Søſterlig, adj. ſchweſterlich. Søſterlig Fortroelighed, ſchweſterliche Vertraulichkeit.

Søſterligen, adj. ſchweſterlich.

Søſterſkab, et, Schweſterſchaft, das Verhältniß zweyer oder mehrerer Schweſtern zu einander.

Søſterſøn, en, Schweſterſohn.

Søtholt, et, Süßholz.

Søvn, en, Schlaf. Dyb Søvn, tiefer Schlaf, umaadelig, unaturlig Søvn. I Søvne, im Schlaf. Een der gaaer om i Søvne, einer der im Schlaf umgeht. Dysſe i Søvn, in Schlaf lullen. Overfaldes af Søvn, vom Schlaf überfallen werden.

Søvnagtig, adj. ſchläfrig, ohne Munterkeit und Leben, langſam, träg, faul. En ſøvnagtigt Foredrag, ein ſchläfriger Vortrag.

Søvnagtighed, en, Schläfrigkeit, Trägheit, Faulheit, Unluſt,

Søvndysſe, v. a. in Schlaf lullen.

Søvne, v. n. ſchläfrig werden, ſchläfern.

Søvnens-Gud, en, Gott des Schlafes.

Søvnig, adj. ſchläfrig, ſchlaftrunken, item müde, zum Schlafen geneigt, des Schlafs bedürftig.

Søvnigen, adv. ſchläfrig, träge.

Søvnighed, Schläfrigkeit, Müdigkeit.

Søvnløs, adj. ſchlaflos. ſøvnløſe Nætter, ſchlafloſe Nächte.

Søvnløshed, en, Schlafloſigkeit.

Søvnmuſe, en, Schlafmuskeln.

Spaabog, en, Wahrſagerbuch. De ſybilliniſke Spaabøger.

Spaadom, oder Spaaedom, en, Weiſſagung, Wahrſagung, Prophezeihung. Propheternes Spaadomme, die Weiſſagung der Propheten.

Spaadomsaand, en, Wahrſagergeiſt.

Spaadomskonſt, en, Wahrſagerkunſt.

Spaae, v. a. weiſſagen, vorher verkündigen. Item von Zigeunern und andern Leutbetrügern, wahrſagen, Glück ſagen. 2. als v. n. vorbedeuten, andeuten, prophezeihen. Det ſpaaer os ikke noget Godt, das bedeutet uns nichts Gutes. Han ſpaaede ham ilde, er prophezeihete ihm Böſes, item er drohete ihm.

Spaakone, en, ſ. Spaaqvinde.

Spaakonſt, en, Wahrſagerkunſt.

Spaamand, en, Wahrſager, Träumeausleger.

Spaan, en, Span, Fiilſpaan, Feilſpäne. Høvelſpaan, Hobelſpäne, Taagſpaan, Dachſchindel, Dachſpäne.

Spaanhøvel, en, Spanhobel, Grobhobel.

Spaan-

Spaanhat, en, Spahnhut.

Spaanhugger, en, Schindelhauer.

Spaanhytte, en, Schindelhütte, kleine Hütte mit Schindeln gedeckt.

Spaankurv, en, Spänekorb.

Spaanne, verſchaffen, zuſchanzen. Spaanne En noget til, einem etwas zuſchanzen, ihm etwas bey einem andern verſchaffen.

Spaantækker, en, Schindeldecker.

Spaantag, et, Schindeldach.

Spaantræe, et, Schindelholz, woraus Schindeln gehauen werden.

Spaaqvinde, en, Wahrſagerin, Zeichendeuterin, ſogenannte kluge Frau.

Spaaſtikke, en, Wünſchelruthe.

Spade, en, Spaten, Grabſcheit.

Spade, v. a. graben, mit dem Spaden umgraben.

Spadille, en, Spadille, der erſte Matador im L'hombre.

Spadſeerreiſe, en, Spatzierreiſe.

Spadſeervey, en, Spatzierweg.

Spadſeerveyr, et, Spatzierwetter.

Spadſere, v. n. ſpatzieren. Spadſere omkring, umher ſpatzieren.

Spadſeregang, en, Spatziergang.

Spadſeren, en, Spatziren.

Spadſereplads, en, Spatzierplatz.

Spæd, adj. zart, jung. I ſin ſpæde Ungdom, in ſeiner zarten Jugend. Hans ſpæde Læber, ſeine jungen Lippen. 2. fein, dünn, klein, weich.

Spæde, v. a. ſiehe ſpæe.

Spædhed, en, Zartheit; Kleinheit. Hans Lemmers Spædhed, die Zartheit ſeiner Glieder.

Spædlemmed, adj. zartgliedrig, zart, fein von Gliedmaßen.

Spædt, adv. zärtlich, fein.

Spæe, v. a. Waſſer hinzu thun, mit Waſſer verdünnen.

Spæer, ſiehe Sparre.

Spæge, v. a. zähmen, bezähmen, bezwingen, zum Gehorſam bringen, zu Paaren treiben. Spæge et Dyr til Gavns, ein Thier zahm machen, um es nutzen zu können. Spæge ſine Lyſter, ſeine Neigungen bezähmen, ſeine Lüſte im Zaum halten. 2. einſalzen, einpöckeln. (in der letzen Bedeutung wird es häufig ſpeege oder ſpege geſchrieben).

Spægegaas, oder Speegegaas, en, eingeſalzene und geräucherte Gans, Spickgans.

Spægekiød, oder Speegekiød, et, Pökelfleiſch, eingeſalzenes Fleiſch.

Spægepølſe, en, Knackwurſt, Bratwurſt, welche eingeſalzen werden.

Spægeſild, en, oder Spegeſild, geſalzener Hering.

Spæk,

**Spæk**, et, Wallfiſchſpeck und überhaupt aller Speck von Seethieren, aus welchem Thran geſotten wird.

**Spækbænk**, en, Speckbank (beym Wallfiſchfang) auf welcher der Speck ausgeſchnitten wird.

**Spækbønne**, en, Speckbohne, Prahlbohne, Schminkbohne.

**Spækfeed**, oder **ſmækfeed**, adj. ſpeckfett.

**Spækhøker**, en, Speckhöker, Fettkrämer.

**Spække**, oder **ſpekke**, v. a. ſpicken, beſpicken. Spekke en Hare, einen Haſen ſpicken. Spække en Steg, einen Braten ſpicken. Item figürlich Spække ſin Pung, ſeinen Beutel ſpicken, Spække Voldene med Canoner, die Wälle mit Kanonen ſpicken. Spække ſig, ſich ſpicken, ſeines Leibes wohl pflegen. Spække en Muur, eine Mauer mit Kalk ausfüllen, ausbeſſern.

**Spækkefleſk**, et, Spickſpeck.

**Spækkenaal**, en, Spicknadel.

**Spækkonge**, en, (beym Wallfiſchfang) Speckkönig, der jüngſte und am wenigſten befahrne von den Matroſen.

**Spækkrands**, en, Speckkranz, der Kranz, welcher beym Einpacken um die Spundlöcher gelegt wird, damit nichts umkomme.

**Spækning**, en, Spickung. item Füllung einer Mauer.

**Spækſkiærer**, en, Speckſchneider.

**Spækſpil**, et, (beym Wallfiſchfang) Speckhaſpel, womit der Speck aus dem Flensloche heraus geholet wird.

**Spæktoug**, et, Specktau, Specklinie (beym Wallfiſchfange).

**Spændaare**, en, Spannader, Sehne.

**Spænde**, et, Schnalle, Spange.

**Spænde**, v. a. ſpannen, ſtrammen, anziehen, anſpannen. Spænde en Bue, einen Bogen ſpannen. Spænde Laaſen eller Hanen paa en Flint, den Hahn einer Flinte aufſpannen. Spænde Strængene paa Fiolen, Saiten auf die Violine ſpannen, daher die Redensart: Spænde Buen eller Strængene for hoit, den Bogen der Saiten zu hoch ſpannen, allzu große Forderungen oder allzu harte Bedingungen machen. 2. ſchnallen. Spænde ſine Skoe ud til Beens eller ind til Beens, ſeine Schuhe auswärts oder einwärts ſchnallen. Spænde Skoene til, die Schuhe zuſchnallen. 3. ſpannen, vorſpannen, anſpannen. Spænde Heſtene for Vognen, die Pferde vor den Wagen ſpannen. Til Avanceringen ſpænd for, ein Commandowort, wenn die Pferde vor die Canonen geſpannt werden ſollen. Spænde Heſtene bag Vognen, die Pferde hinter den Wagen ſpannen, eine Sache verkehrt angreifen. Spænde ſine Kræfter paa, alle ſeine Kräfte anſpannen. 4. als v. n. ſpannen,

ſtrammen. Det ſpænder mig for Bryſtet, es ſpannt mich vor der Bruſt. Kiortelen ſpænder mig, der Rock ſpannt mich.

Spændebælte, en, Spangengürtel.

Spænden, Spænding, en, Spannung, Strammung.

Spændefalk, en, Stoßfalk, Stoßvogel.

Spændfiær, en, Feder, Getriebe, Triebfeder.

Spændetorne, en, Schnallendorn, Zunge in der Schnalle.

Spændhage, en, Spannhaken.

Spændhiul, et, Spannrad (an den Weberſtühlen).

Spændhøg, en, Stoßhabicht.

Spændkiæde, en, Spannkette.

Spændkraft, en, Spannkraft, Elaſticität.

Spændlæder, et, Laſche an den Schuhen unter den Schuhſchnallen.

Spændramme, en, Spannrahmen.

Spændrem, en, Spannriemen, jeder Riemen — womit etwas zuſammen geſpannt wird; bey den Schuſtern: Knieriemen.

Spændt, p. p. geſpannt.

Spær, et, Speer, Lanze, Spieß.

Spærlagen, ſiehe Sperlagen.

Spærlemmet, ſiehe Spædlemmet.

Spærre, oder ſperre, v. a. ſperren, ſchließen, verſperren.

Spærren, ſiehe Sperren.

Spæt, oder Spet, en, Specht. (Picus).

Spætte, en, Fleck, beſonders auf den Fellen der Thiere. Tigeren har ikke Spætter men Striber, der Tiger hat keine Flecken ſondern Streifen.

Spættet, oder plættet, adj. ſcheckigt, bunt, gefleckt, getigert.

Spag, adj. zahm, bändig. Giøre ſpag, zahm machen, zähmen.

Spagfærdig, adject. friedlich, ſanftmüthig, leicht zu zähmen. Renene ere ſpagfærdige Dyr, die Rennthiere ſind friedliche, leicht zahm zu machende Thiere.

Spagfærdighed, en, Sanftmuth, Zahmheit, Friedlichkeit, Gelindigkeit.

Spalk, et, Lärm, Aufzüge, Qualm. Han gior meget Spalk, er macht viel Qualm.

Spalt, en, Spalt, Ritze.

Spalte, v. a. ſpalten. Spalte fra, von einander ſpalten. Spalte igiennem, durchſpalten.

Spaltes, v. p. geſpalten werden, item als n. p. ſpalten, reiſſen, Spalten, Riſſe bekommen.

Spaltholt, et, Spaltholz.

Spand, en, oder Spande, Spanne. Een Spande lang, eine Spanne lang.

Spand, et, Waſſereimer, Gefäß, Eimer. Et Spand Vand, ein Eimer Waſſer.

Øſe ind med Spand, mit Eimern einſchöpfen. 2. Geſpann, et Spand Heſte, ein Geſpann Pferde.

Spandere, ſ. Spendere.

Spange, ſ. Spænde.

Spanien, et, Spanien.

Spanier, en, Spanier.

Spankelere, v. n. gravitätiſch einherſteigen.

Spanſk, adj. ſpaniſch. 1. in Spanien einheimiſch, gebohren, daher ſpanſke Fluer, ſpaniſche Fliegen, (Cantharides) en ſpanſk Paryk; ſpanſke Støvler, ſpaniſche Stiefeln, eine Art der Tortur. 2. ſtolz, hoffärtig, gravitätiſch, affectirt. Med ſpanſk Alvor. Giøre ſpanſke Skridt. 3. ſeltſam, wunderlich, ſonderbar, fremd. Det ſyntes ham meget ſpanſk.

Spanſkflue, en, ſpaniſche Fliege, (Cantharis).

Spanſkgrøn, et, oder Spangrønt, Spangrün, Grünſpan. (Aerugo, Flos aeris).

Spanſkrør, et, ſpaniſches Rohr.

Spanſkrytter, en, ſpaniſche Reuter, (in der Fortification).

Spante, en, Ribbe im Schiff.

Spanterholter, ne, plur. lange Hölzer, welche bey der Erbauung eines neuen Schiffs gebraucht werden, um demſelben ſeine gehörige Form zu geben.

Spar, (mit langem a) Pique, Spaden, Schuppen.

Sparbøſſe, oder Sparebøſſe, Sparbüchſe.

Spare, v. a. ſparen, erſparen, zu Rath halten, ſchonen.

Sparen, en, das Sparen.

Sparer, en, Sparer.

Spar-Es, Pique-As.

Spargement, et, Gerücht.

Spargere, v. a. ausſprengen, ausbringen ein Gerücht.

Spargeres, v. n. p. ruchbar werden, ausbrechen, bekannt werden.

Sparges, ſiehe Aſparges.

Spark, et, Tritt, Schups. Give En et Afſkeedsſpark, einem zum Abſchiede einen Tritt geben.

Sparke, v. a. ſcharren, kratzen, krauen, z. B. die Hüner in der Erde, Item hintenaus kratzen.

Sparknegt, en, Lichtprofitchen, Lichtknecht. Item Piquebube.

Sparkning, en, das Scharren, Kratzen.

Sparkonge, en, Piquekönig.

Sparlagensprœken, en, Gardinenpredigt.

Sparre, en, Sparre, Dachſparre. Heißt auch Spœrr und Sparretrœe.

Sparrehoved, et, Sparrenkopf, Zierathen am Carnies, welche einem hervorſtechenden Sparrenende gleichen.

Sparrehul, et, Sparrenloch.

Sparrekryds, et, Sparrenkreuz.

Sparrelœgte, en, Sparrenlatte, Dachlatte.

Sparr-

Sparrtømmer, et, Sparrenholz, das zu Sparren dienlich iſt.

Sparreværk, et, Sparrenwerk.

Sparſom, adj. ſparſam, haushälteriſch. 2. ſelten.

Sparſomhed, en, Sparſamkeit.

Sparſommelig, adj. ſ. ſparſom.

Sparſommeligen, adv. ſiehe ſparſom.

Sparſommelighed, en, Sparſamkeit.

Sparto, Pique-Zwey, eine der niedrigſten Karten. Daher die Redensart: Slaae Sparto ti! En, eine Pique-Zwey vorſpielen, ſo viel bedeutet, als: einen geringe ſchätzen, ſein Uebergewicht über ihn fühlen, nicht viel von einem erwarten, . B. bey Brunn. At ſelve Lopper deroppe ſlaae, Sparto til dem vi hernede ſaae.

Spas en und et, Spaß, Poſſen, Scherz, Kurweil. Det vil give en ſmuk Spas.

Spaſe, v. n. ſpaßen, ſcherzen.

Spaſen, en, Spaßen.

Spasfugl, en, Spaßvogel.

Spatel, en, (in den Apotheken) Spatel.

Spatſere, ſiehe Spadſere.

Specerie, et, Specerey, Gewürze.

Speceriehandler, en, Specereyhändler.

Species, en, Species, Speciesthaler. 2. in der Rechenkunſt: De fire Species, die vier Species. 3. in den Apotheken: Species, trockne, geſchnittene und gemiſchte Kräuter. 4. (im Münzweſen) grob Courant, daher Speciesdaler, Speciesmyndt.

Specification, en, Specification.

Specificere, v. a. ſpecificiren.

Spectakel, et, Spectakel, ungewöhnlicher fürchterlicher, widriger Anblick. 2. Lärm, Unruhe.

Speculation, en, Betrachtung, Ueberlegung, Berechnung.

Speculere, v. n. ſpeculiren, überlegen, nachdenken, durchdenken.

Spedalſk, adj. ausſätzig, grindig.

Spedalſkhed, en, Ausſatz, böſer Grind. Eine in Norwegen beſonders endemiſche Krankheit, die für unheilbar gehalten wird.

Spedere, v. a. ſpediren, weiter befördern, abſenden, abſchikken.

Spee, en, Schimpf, Schande, Spott.

Spee, v. a. ſiehe ſpæe.

Speene, en, Zitze am Euter.

Spege, oder ſpeege, v. a. ſiehe ſpæge.

Speger, oder Spiger, en, Nagel, beſonders eiſerner Nagel.

Spegerbore, en, Nagelbohrer.

Speide, v. n. ſpähen, forſchen, kundſchaften. Speide ud, auskundſchaften. I ere kommen for at ſpeide hvor Landet er aabent, ihr ſeyd kommen zu ſehen, wo das Land offen iſt.

Speider, en, Spion, Kundſchafter, Späher, Ausforſcher.

Speiderſk, adj. ſpionirend, forſchend.

Speiderſke, en, Kundſchafterin.

Speidning, en, das Kundſchaften, Spähen, Spionerie.

Speil, et, Spiegel. Træde for Speilet; Beſee ſig i Speilet. Item figürl. 1. Muſter, folgewürdiges Beyſpiel. Dydens Speil, Taalmodigheds Speil, ein Spiegel der Tugend, der Geduld. 2. Sammlung alter Verordnungen, zur Ueberſetzung der Deutſchen Wörter Sachſenſpiegel, Schwabenſpiegel u. ſ. w. 3. der Schwanz des Pfauen. Paafugls Speil. 4. der flache Hintertheil eines Schiffs, der Spiegel. 5. die Flieſen im Eichen- und Büchenholz in der Richtung der Radien aufs Centrum. Atklove et Træe efter Speilene, einen Baum nach dem Striche ſpalten; tvert paa Speilene, gegen den Strich. 6. die hölzerne Scheibe auf einer mit Pulver gefüllten Patrone oder Carduſe, auf welche die Canonkugel geſchnürt wird.

Speiland, en, Spiegelänte, eine Art wilde Aenten (Anas ſylveſtris vera).

Speilbækken, et, Spiegelbecken, welche die Barbiere aushängen.

Speilblad, et, Staniol, dünn geſchlagenes Zinn zu Spiegeln.

Speilæg, Spiegeleyer, ein bekanntes Gericht.

Speile, v. n. ſpiegeln, glänzen wie ein Spiegel. Det ſpeiler alt i dette Huus, es ſpiegelt alles in dieſem Hauſe. 2. v. a. (bey den Zuckerbäckern) ſpiegeln, z. E. eine Torte mit Zucker und Eyweiß übergießen. 3. v. r. ſpeile ſig, ſich ſpiegeln, ſowohl eigentlich als figürlich.

Speilerts, et, Spiegelerz, eine Art Erz mit glänzenden Flecken.

Speilfoed, en, Spiegelfuß.

Speilgarn, et, (bey den Jägern) Spiegelgarn, eine Art Netze mit großen vierkantigen Maſchen.

Speilglas, et, Spiegelglas.

Speilglasvindue, et, Spiegelfenſter.

Speilglat, adj. ſpiegelglatt, ſpiegeleben.

Speilgrund, et, Spiegelfolie.

Speilhandel, en, Spiegelhandel.

Speilhandler, en, Spiegelhändler.

Speilkage, en, Spiegelkuchen, Spiegeleyer, Setzeyer.

Speilkammer, et, Spiegelzimmer.

Speilkarpe, en, Spiegelkarpfen, Karpfen mit großen glänzenden Schuppen.

Speilklar, adj. ſpiegelklar.

Speilmager, en, Spiegelmacher.

Speilmagerkunſt, en, Spiegelmacherkunſt.

Speilramme en, Spiegelrahmen.

Speilrand, en, Spiegelrand.

Speilrokke, en, (eine Fiſchart) Spiegelrochen.

Speilſkib, et, Spiegelſchiff, Schiff, das einen Hinterſpiegel hat, zum Unterſchiede von Smacken, Flütſchiffen, Gallioten und andern rund gebaueten Fahrzeugen.

Speilſkimmel, en, Spiegelſchimmel, Pferd mit kreideweißem Haargrunde und kohlſchwarzen Flecken.

Speilſkive, en, Spiegelſcheibe, Spiegelglasſcheibe (in Fenſtern).

Speilſliber, en, Spiegelſchleifer.

Speilſpath, et, Spiegelſpath, blättriger durchſichtiger Gypsſpath, Selenit (Lapis ſpecularis).

Speiltøy, Spiegelgezeug, Spiegelnetze, Spiegelgarn.

Spek, ſiehe Spæk.

Spelt, et, Spelz (eine Art ägyptiſchen Weizens) Triticum ſpelta.

Spendabel, adj. freygebig, der gerne und reichlich ausſpendet.

Spendere, v. a. ſpenden, ſpendiren.

Spenne, en, ſiehe Speene.

Sperhage, en, Sperrhaken.

Sperlagen, oder Sparlagen, oder Spærlagen, et, Gardine, Vorhang (obſolet).

Sperlagenprædikken, en, Gardinenpredigt.

Sperre, ſiehe Spærre.

Spet, ſiehe Spæt.

Sphære, en, Sphäre, Kugel, Globus. 2. figürlich Kreis, Cirkel. Blive i ſin Sphære, in ſeiner Sphäre.

Sphæriſk, adj. ſphäriſch, kugelförmig.

Sphæriſk, adv. kreisförmig, in die Runde.

Spiæld, ſiehe Spield.

Spiælke, en, Schiene, womit Arm oder Beinbrüche geſchienet werden.

Spiælke, v. a. (bey den Wundärzten) ſchienen.

Spiauter, et, Zink, Spiauter.

Spid, et, Spieß. Stegeſpid, Bradſpid, Lyſeſpid, Bratſpieß, Lichtſpieß. Sætte paa Spid, an den Spieß ſtecken (mit dem Artikel Spiddet im Plur. Spidde).

Spidde, v. a. ſpießen, aufſpießen.

Spids, en, Spitze, Gipfel, höchſte Stelle eines Berges, eines Thurms u. ſ. w. 2. Spitze, Schärfe, Schneide. Byde En Spidſen, einem die Spitze bieten. Stille ſig for Spidſen, ſich an die Spitze ſtellen.

Spids, adj. ſpitz, ſpitzig.

Spidſætning, en, das Anſtecken an den Bratſpieß.

Spidſætte, v. a. an den Spieß ſtecken, anſpießen, aufſpießen.

Spidsambolt, en, Hornamboß, Amboß mit zwey oder mehrern Spitzen.

Spidsbube, en, Spitzbube, Gaudieb.

Spidsbuberie, et, Spitzbüberey.

Spidsbubeſtreeg, et, Spitzbubenſtreich.

Spidſe, en, ſiehe Spids og Gloſe.

Spidſe, v. a. ſpitzen, ſpitzig machen, ſowohl im eigentlichen als figürlichen Verſtande.

Spidsfiil, en, Spitzfeile, womit etwas ſpitz gefeilet wird.

Spidsfindig, adj. ſpitzfindig, klug, ſchlau.

Spidsfindighed, en, Spitzfindigkeit.

Spidsfløite, en, (im Orgelwerk) Spitzflöte.

Spidsglas, et, Spitzglas, zum Unterſchied von den ſogenannten Kelchgläſern (Kalkeglas). 2. Spießglas, Antimonium.

Spidsglasblomſt, et, Spießglasblüthe (Flos antimonii).

Spidsglaserts, et, Spießglaserz (Minera antimonii).

Spidsglaskonge, en, Spießglaskönig, ſiehe Konge.

Spidsglasſmør, et, Spießglasbutter (Butyrum antimonii).

Spidsglasſvovel, en, Spießglasſchwefel (Sulphur antimonii).

Spidsgræv, et, Spitzhaue.

Spidsharpe, en, Spitzharfe, zum Unterſchied von Davidsharfe.

Spidshavre, en, Spitzhafer, eine Art tauber Hafer, der zwiſchen dem andern wie Unkraut wächſt.

Spidshiul, et, Spitzrad, bey den Nadelmachern, auf welchem die Nadeln geſpitzt werden.

Spidshoved, et, Spitzkopf.

Spidskantet, adj. ſpitzeckigt, ſpitzkantig.

Spidsmuus, en, Spitzmaus.

Spidsnæſe, en, Spitznaſe.

Spidsroed, en, Spießruthe. Føres Spidsroed, Gaſſen geführet werden, Gaſſen laufen, Spießruthen laufen.

Spidsſtaal, et, Spitzſtahl, zugeſpitzter Drechslerſtahl.

Spidſteeg, en, Spießbraten.

Spidsſtøtte, en, Spitzſäule, Pyramide.

Spidsveibred, en, (ein Kraut) Zweyblatt, Spitzwegerich, eine Art Wegerich mit ſehr ſpitzigen Blättern.

Spield, et, oder Spiæld, Klappe in einem Ofenrohr, beſonders bey Windöfen. 2. (bey den

den Nähterinnen) Zwickel, im Strumpf, Gehre in Hemden.

Spiger, et, ſiehe Speger.

Spigre til, nageln, zunageln.

Spiile, oder ſpile, auseinander ſperren, indem man kleine Stöcke dazwiſchen ſteckt, wie die Schlächter bey einem noch nicht angehauenen Fleiſchrumpfe zu thun pflegen.

Spiiler, ne, Plur. Schienen, ſo bey Arm= und Beinbrüchen angelegt werden (v. Aph.).

Spiiltoug, et, Spihltau, womit etwas von einander geſpihlt wird.

Spiir, en, (paa Taarn) Spitze, Thurmſpitze. 2. ſiehe Spire.

Spiiſe, ſiehe Spiſe.

Spiisglas, ſ. Spidsglas 2.

Spiisning, en, Speiſung, Speiſen.

Spikolie, en, Spieköhl, Lavendelöhl.

Spil, et, (mit dem Artikel Spillet, im Plur. Spil, mit dem Artikel Spillene) Spiel, in allen Deutſchen Bedeutungen des Worts.

Spil, et, Spille, Winde auf dem Schiffsdeck, womit der Anker aufgewunden wird.

Spilblik, et, Spillenblech.

Spilbom, en, Welle, Wellenbaum, Hebebaum, der in die Spille geſteckt wird, um ſie umzudrehen.

Spilde, en, Verſchüttung. Gaae til Spilde, verſchüttet werden, umkommen, verlohren gehen, nicht zu Nutze kommen.

Spilde, v.a. (Imp. jeg ſpildte, Perf. har ſpildt) verſchütten, überlaufen laſſen, verſtreuen, umkommen laſſen. Spilde noget paa ſine Klæder, etwas auf ſeine Kleider fallen oder kleksen laſſen. See til at du ikke ſpilder, ſiehe zu, daß du nichts verſchütteſt. Sætte til Spilde, oder ſpilde megen Tid med noget, viel Zeit mit etwas verderben. Spilde Ens Gunſt, jemandes Gunſt verlieren. Spilde ſin Credit, ſine Omkoſtninger, ſine Umage.

Spildevand, et, Spülwaſſer, unreines Waſſer, das weggegoſſen wird.

Spildfægterie, et, Spiegelfechterey, Zank oder Gefecht zum Schein, um einen dritten deſto leichter zu betrügen. 2. Narrenpoſſen, viel Aufhebens über Kleinigkeiten.

Spildning, en, Verſchüttung, Vergießung. 2. Verluſt.

Spilfiende, en, Feind des Spiels, Spielfeind.

Spilfordærver, en, Spielverderber.

Spilhuller, ne, Plur. Spiellöcher. Item die Löcher, worin die Zapfen der Spille oder der Ankerwinde gehen.

Spille, v. a. u. n. ſpielen, in allen Deutſchen Bedeutungen dieſes Worts.

**Spillebold**, et, Spielball, ſowohl eigentlich als figürlich. Lykkens Spillebold, ein Spielball des Glücks.

**Spillebord**, et, Spieltiſch.

**Spillebrædt**, et, Spielbret.

**Spilledag**, en, Spieltag.

**Spilledukke**, en, Spielpuppe.

**Spillehuus**, et, Spielhaus.

**Spillekammerad**, en, Spielcammerad.

**Spillekort**, en, Spielkarte.

**Spillelaug**, et, Spielgeſellſchaft.

**Spillelyſt**, en, Spielſucht, Luſt zum Spiel.

**Spillemand**, en, Spielmann, Muſicant, Fiedler.

**Spillen**, en, das Spielen.

**Spillenar**, en, Spielnarr, Bajazzo, Hanswurſt.

**Spillepenge**, ne, Plur. Spielgeld.

**Spiller**, en, Spieler, ſowohl in Karten und Würfeln, als in der Muſic.

**Spillerum**, et, Spielraum.

**Spilleſøſter**, en, Spielſchweſter.

**Spilleſyge**, en, Spielſucht, übermäßige Begierde zum Spiel.

**Spilletime**, en, Spielſtunde.

**Spilletøi**, et, Spielzeug.

**Spilleuhr**, et, Spieluhr.

**Spilleværk**, et, Spielwerk, Bagatell.

**Spilling**, en, gelbe Pflaume, Spilling.

**Spilop**, et, Aufzug, Auftritt, luſtige Scene. Naar min Broder i Haven ſeer dette Spilop, vil han nok melde det til den naadige Papa.

**Spilpal**, en, (auf Schiffen) Hemmpfahl, womit die Spille gehemmet wird.

**Spilſtræng**, en, Kupferdrath, Meſſingdrath, Spielſaite.

**Spiltov**, et, Stand im Stall.

**Spiltovbom**, en, Stallbaum, der zwiſchen die Pferde geleget wird.

**Spilværk**, ſiehe Spilleværk.

**Spinat**, en, Spinat, Gartenampfer.

**Spinatfrøe**, et, Spinatſaamen.

**Spind**, et, (plur. Spind) Geſpinnſt.

**Spinde**, v. a. (Imp. ſpand, Perf. har ſpundet, p. p. ſpunden, Plur. ſpundne) ſpinnen. Spinde Uld, Hør Silke, Wolle, Flachs, Seide ſpinnen. Ikke ſpinde Silke ved noget, keine Seide bey etwas ſpinnen, keinen Vortheil von etwas haben. Spinde noget ſammen, etwas anſpinnen.

**Spindehiul**, et, Spinnrad.

**Spindehuus**, et, Spinnhaus, Zuchthaus. vulg. Børnehuus.

**Spindekone**, en, Spinnerin, Spinnfrau.

**Spindel**, en, Spindel.

**Spindeløn**, en, Spinnlohn.

**Spindelvæv**, en, Spinnengewebe.

Spin=

Spindemaſkine, en, Spinnmaſchine.

Spinden, Spinding, en, das Spinnen.

Spinder, en, Spinner.

Spinderſke, en, Spinnerin.

Spinderok, en, Spinnrocken.

Spindeſide, en, Kunkel, weibliche Linie, Spillſeite (in Geſchlechtsregiſtern).

Spindeſtue, en, Spinnſtube.

Spinet, et, Spinett, ein muſicaliſches Inſtrument.

Spink, adj. ſiehe tynd.

Spinoſiſt, en, Spinoziſt, einer von den Anhängern des Spinoza.

Spion, en, Spion, Kundſchafter.

Spionere, v. a. ſpioniren, ſich als Spion brauchen laſſen.

Spire, en, Sproſſe, Schößling.

Spiren, das Sproſſen, Aufſproſſen, Hervorſproſſen.

Spire frem, oder fremſpire, v. n. hervorſproſſen, aufgehen, aufſchießen.

Spirituøs, adj. ſpirituös, geiſtig, voll Spiritus.

Spiritus, en, Geiſt, Spiritus.

Spiſe, en, Speiſe, Eſſen. Gudernes Spiſe var Ambroſia. Spiſe og Drik opholde Livet, Eſſen und Trinken halten Leib und Seele zuſammen.

Spiſe, v. a. (Imp. ſpiſte, ſpiiſte, oder ſpiisde, Perf. har ſpiiſt) eſſen, ſpeiſen. Spiſe efter Behag, nach Belieben eſſen. Spiſe ſig mæt, ſich ſatt eſſen. Spiſe til Middag, til Aften, zu Mittag, zu Abend ſpeiſen. 2. beſpeiſen, Gäſte haben, für deren Beſpeiſung man ſorgt.

Spiſefad, et, Speiſeſchüſſel, worin die Speiſen aufgetragen werden.

Spiſekammer, et, Speiſekammer.

Spiſelig, adj. eßbar.

Spiſekurv, en, Eßkorb.

Spiſekummen, en, Speiſekümmel.

Spiſemeſter, en, Speiſemeiſter, Küchenmeiſter.

Spiſeqvarteer, et, Speiſehaus, Garküche, Speiſequartier.

Spiſeſal, en, Speiſeſaal.

Spiſeſtue, en, Speiſezimmer, Tafelzimmer.

Spiſevert, en, Speiſewirth, Garkoch.

Spiſevertinde, en, Speiſewirthin.

Spisglas, oder Spiesglas, ſee Spidsglas No. 2.

Spisglas, ſiehe Spidsglas No. 1.

Spishorn, oder Splidſehorn, et, ein hölzernes oder eiſernes Werkzeug zum Verknüpfen der Taue.

Spiskammer, ſiehe Spiſekammer.

Spisning, en, Speiſung, Sättigung.

Spiſſe, ſiehe ſplidſe.

Spitsbube, ſiehe Spidsbube.

Spitſeſkræppe, en, (ein Kraut) Ampferkraut, Spitzampfer.

Splid, oder Spliid, en, Uneinigkeit, Disharmonie, Zwiſt, Zwiſtigkeit. Sætte Splid imellem, Uneinigkeit erregen, Hundehaar dazwiſchen hacken. Splid i Kirken, Trennung, Spaltung in der Kirche. Schisma, Uneinigkeit in den Glaubenslehren.

Splidagtig, adj. unverträglich, mißtrauiſch, zum Zwiſt geneigt, das leicht zu trennen iſt, nicht lange zuſammenhält.

Splide, v. a. trennen, theilen, Uneinigkeit anrichten.

Splidſe, Spliſſe, Spidſe, oder Spiſſe, v. a. heißt bey den Seeleuten: zwey Taue ohne einen Knoten zu machen, dergeſtalt an einander knüpfen, daß man die Enden derſelben losdreht, und die einzelnen Fäden in einander fügt, und alsdann bewickelt.

Splidſe, Splidsning, en, die Stelle an einem Tau, wo es zuſammengeſplitzt iſt.

Splidt, et, Splint, z. E. zum Fenſterbolzen.

Splidſehorn, et, ſ. Spidſehorn.

Splidtbolt, en, Splintbolzen.

Splind, oder Splint, en, Splitter, länglicht ſpitzes Stück. Støde ig en Splint i Fingeren.

Splintbrud, et, (in der Chirurgie) Splitterbruch, Arm- oder Beinbruch, wobey der Knochen zerſplittert iſt.

Splinte, v. a. zerſplittern, zu Splittern machen.

Splinterny, adj. hagelneu, ganz neu.

Splintning, en, Splittern, Spalten.

Splintre, v. n. ſplittern, Splitter von ſich geben.

Split, oder Splitte, en, Schlitz, Ritze, Spalte, die in etwas gemacht, und nicht von ſelbſt hineingekommen iſt. Splitteien Pennifiær, Spalte in einer Schreibfeder. Splitte paa en Skiorte, Schlitz im Hemde.

Splitning, en, Aufſpaltung, Einſchlitzung.

Splitte, v. a. aufſpalten, aufreißen, trennen, von einander reißen. Splitte ad, zerreißen, zertheilen, zertrennen, uneinig machen, ſiehe adſplitte. Det Træe lader ſig let ſplitte, das Holz läßt ſich leicht ſpalten.

Splittergal, adj. ſplitterraſend, raſend toll.

Splitternøgen, adj. ſplitternakt.

Splittes, v. n. p. ſich ſpalten, aufreißen. Splittes ad, von einander ſpalten. Item zerſcheitern, zertrümmern, zerſplittern, wie Schiffe am Felſen.

Spodſk, adj. u. adv. ſpöttiſch, höhniſch, ſchnippiſch. Item ſpröde,

de, verächtlich. Tage En ſpodſk imod, einen ſpröde aufnehmen, kaltſinnig empfangen.

Spodſkhed, en, Verachtung, Stolz, Hohn. Item Spott, ſpöttiſches, höhniſches Weſen.

Spole, en, Spuhle (bey den Spinnern und Webern).

Spole, v. a. ſpuhlen, auf Spuhlen bringen. Spole Garn, Silke o. ſ. v., Garn, Seide u. ſ. w. ſpuhlen.

Spolehiul, en, Spuhlrad.

Spolekaſſe, en, Spuhlkaſten.

Spolorm, en, Spuhlwurm (Aſcaris).

Spon, ſiehe Spaan.

Spor, oder Spoer, et, Spur, Fußſtapfen, Fährte. Item Kennzeichen von dieſer oder jener Sache. Man har endnu mange Spoer deraf, man hat noch viele Spuren davon. Die Höhlung im Schiff, worin der Maſtbaum ſteht, heißt auch: et Spoer.

Spore, v. a. u. n. ſpüren, nachſpüren, der Spur nachgehen. Spoere efter noget, einem Dinge nachſpüren. Hundene ſpoere i Skoven, die Hunde ſpüren im Walde. 2. merken, vernehmen. Jeg ſporer intet, ich ſpüre nichts. 3. ſpornen, anſpornen, ſowohl eigentlich als figürlich. Spore Heſten, das Pferd ſpornen. Lidenſkaberne ſpore Menneſker beſtandig, die Leidenſchaften ſpornen den Menſchen beſtändig.

Spore, en, Sporn. Give Heſten Sporene, dem Pferd die Spornen geben. 2. die Hinterklaue verſchiedener Vögel, als des Hahns, der Henne, der Lerche u. ſ. w. 3. figürl. jeder heftige ſinnliche Trieb.

Sporeaare, en, Spornader (bey Pferden) Thoracica externa.

Sporehiul, et, Spornrad.

Sporelæder, et, Spornleder.

Sporemager, en, Spornmacher, Sporer.

Sporen, Sporing, en, Spürung, Nachſpürung.

Sporerem, en, Spornriemen.

Sporeſtød, et, Spornſtoß.

Sporhund, en, Spürhund.

Sportler, ne, Plur. Sporteln, ungewiſſe zufällige Einkünfte.

Spot, en, Spott, Schande, Schaam, Unehre. Geraade i Spot og Spee, in Schimpf und Schande gerathen. De giorde en Spot deraf, ſie machten einen Spott daraus, ſie ſpotteten darüber. Blive til Spot, zu Schanden werden.

Spottmule, en, Spottmaul, Spottvogel.

Spotord, et, Spottwort, Läſterwort, Schimpfwort.

Spotte, v. a. ſpotten, ſchimpfen, höhnen, läſtern.

Spottefugl, en, Spottvogel, Spötter.

Spottegloſe, et, Spottrede, Schmachrede, Satyre.

Spot=

Spottelig, adj. ſpöttiſch, höhniſch. Spotteligt Bud, ſpöttiſcher Bot, ſchimpfliches Gebot. Spottelige Ord, ſpöttiſche Reden.

Spotteligen, adv. ſpöttiſch. Lee ſpotteligen af En, ſpöttiſch über einen lachen.

Spottemule, en, ſiehe Spotmule.

Spottenavn, et, Spottname, Schimpfnahme.

Spotteord, ſiehe Spotord.

Spotter, en, Spotter, Verſpotter, Spötter.

Spottviis, adv. ſpottweiſe.

Spove, en, en, (ein Vogel) Seidenbracher, eine Schnepfenart, deren Leib wie Seide glänzt (Numenius).

Spøg, et, Scherz, Spas, Poſſen, Kurzweil, Jux. Af Spøg, aus Scherz. Have ſin Spøg med En, ſeinen Spaß mit jemand haben. Drive Spøgen for vidt, den Scherz zu weit treiben. Han forſtaaer ingen Spøg, er verſteht keinen Spaß.

Spøgagtig, adj. kurzweilig, ſpaßhaft.

Spøge, v. n. ſcherzen, ſpielen, ſpaßen, Kurzweil treiben. Spøge med ſin Eed, med ſit Løfte. Der er ikke at ſpøge med ham. 2. ſpuken, umgehen. Her ſpøger det, es ſpukt hier. Item figürlich. Det ſpøger i hans Hoved, es ſpukt in ſeinem Kopfe.

Spøgedoctor, en, Poſſenreißer, Luſtigmacher, Spaßvogel.

Spøgefuld, adj. ſpaßhaft, ſcherzhaft, luſtig, drollig.

Spøgelſe, en, Geſpenſt, Poltergeiſt. Troe Spøgelſer, Geſpenſter glauben.

Spøgelſehiſtorie, en, Geſpenſtergeſchichte, Spukmährchen.

Spøgerie, et, Spukerey.

Spøite, ſiehe Sprøyte.

Spølkum, en, Spülkumme.

Spølle, v. a. ſpühlen, ſiehe Skylle.

Spøllekar, ſiehe Skyllekar.

Spølorm, en, Spuhlwurm.

Spørge, v. a. (Imp. jeg ſpurgte, Perf. jeg har ſpurgt) fragen. Jeg vil ſpørge dig om noget, ich will dich um etwas fragen. Han ſpurgte om Aarſagen, er frug nach der Urſache. Spørge En til Raads, einen um Rath fragen.

Spørgen, en, das Fragen.

Spørger, en, Frager.

Spørges, oder røgtes, v. n. p. bekannt werden, ruchtbar werden. Sagen er bleven ſpurgt, die Sache iſt zur Sprache, zur Nachfrage gekommen, iſt ruchtbar worden.

Spørgsmaal, et, Frage. Man giver et Spørgsmaal op, man giebt die Frage auf. Det er ikke Spørgsmaalet, das iſt die Frage nicht. Er det et Spørgsmaal, iſt das eine Frage? Zweifelt man daran?

Spørgsmaalviis, adv. frageweiſe.

Spraakke, (in Laaland) prahlen, Wind machen.

Spraakker, en, Prahlhans.

Sprade, en, ſüß duftendes Stutzerchen, Petitmaitre.

Sprade, v. n. auf eine närriſche Art groß thun, ſich rühmen, prahlen.

Spradebaſſe, en, Stutzer, Petitmaitre, ſüßer Herr.

Sprække, en, Ritze, Spalte, Borſte. Sprække i Bierget, ein Spalt im Gebürge.

Sprække, v. n. (imp. jeg ſprak, Perf. er ſprukket, oder ſprækket) berſten, ſpalten, aufberſten, zerklöben. Læberne ſprække af Kulden, die Lippen berſten, ſpringen auf von der Kälte. Muren er ſprækket, die Mauer iſt geborſten. Han vil ſprække af Latter, er will vor Lachen berſten. 2. v. a. auftrennen, von einander trennen, z. E. Kleidungsſtücke.

Sprækning, en, Berſten, Aufberſten, Aufſpringen, z. B. der Füße von Kälte.

Sprænge, v. a. ſprengen, gießen. Sprænge Vand paa Jorden, Waſſer auf die Erde ſprengen. Moſes ſprængte Blodet paa Alteret. Item ſprengen, forciren. Sprænge en Kugele af et Billard. Sprænge Banken. 3. anſpringen laſſen, anſprengen, ſprengen (beym Reiten). Sprenge igiennem Byen, durch die Stadt ſprengen. Item ſprænge med Krud, mit Pulver ſprengen. 4. v. r. ſprænge ſig, ſich überfüllen, ſich ſo voll freſſen, daß man platzen könnte.

Sprængen, en, das Sprengen, in allen Bedeutungen des Verbi.

Sprænglærd, adj. ſuperklug, aberwitzig, überklug. En Sprænglærd, ein Aberwitziger, ein Ueberkluger, Superkluger, der ſich ſo klug dünkt, daß er Gefahr läuft von lauter Gelehrſamkeit zu berſten.

Sprænglærdhed, en, Aberwitz, Superklugheit.

Sprængmaaltid, en, Dickefreſſerey, Schwelgerey.

Sprætte, v. a. ſprætte op, aufſchlitzen, aufreißen, mit einem Meſſer oder anderm Werkzeuge.

Sprage, v. n. ſiehe ſpratte unten.

Spragen, ſiehe Spratten.

Spragled, adj. bunt, fleckigt, ſcheckigt, geſprenkelt, ſprenkelicht.

Spratte, v. n. knittern, knaſtern, krachen, knallen (vom Feuer). Sprate op, hoch auffahren. Spratte op i Søvne, im Schlaf auffahren. Fyrretræet ſpratter meget i Ilden, das Tannenholz knallt ſehr im Feuer.

Sprede, v. a. (Imp. jeg ſpredte, Perf. har ſpredt) ſpreiten, ausſpreiten. Item ſtreuen, herum ſtreuen. Sprede Vingerne

gerne ud, die Flügel ausbreiten. De ſpredte Klæder paa Veien, ſie breiteten Kleider auf den Weg. Sprede Møg, Miſt ſtreuen. Die Compoſita adſprede und udſprede ſind gebräuchlicher.

Spredning, en, Spreitung, Streuung.

Sprekke, en, ſiehe Sprække.

Sprenge, v. a. ſ. ſprænge.

Sprengrød, en, Tollkraut, Warzenkraut, Schierling (Cicuta viroſa).

Sprid, en, Spriet, Bugſpriet.

Spring, et, Sprung. I fuldt Spring, in vollem Sprunge. Giøre et Spring i Veiret, einen Sprung in die Luft thun. Giøre krumme Spring, krumme Sprünge machen, viele Umſtände, Ausflüchte machen. Der ſkal han ikke giøre ſtore Spring med. 2. Springquelle, Waſſerquelle. 3. Springfluth, hohe Fluth.

Springbaſſe, en, Springkäſer, ſpringender Dreckkäfer (Elater).

Springbrønd, en, Springbrunnen, Fontaine, Waſſerkunſt.

Springe, v. n. (Imp. jeg ſprang, Perf. har ſprunget) ſpringen, in allen Deutſchen Bedeutungen dieſes Worts, welche hier anzuführen zu weitläuftig ſind.

Springedderkop, en, Springſpinne, eine Art Spinne, welche nicht Netze ſpinnt, ſondern ihren Raub mit einem Sprunge erhaſcht.

Springen, en, das Springen.

Springer, en, Springer. Luftſpringer. 2. Beſchäler, Springhengſt. 3. Springmade im Käſe, Speck u. dgl. 4. im Schachſpiel der vierte Officier in der Ordnung.

Springet, (von Schiffen) die Erhöhung, welche von der Mitte des Verdecks bis zum Vorder- oder Hintertheil des Schiffes ſtatt findet.

Springfiær, en, Springfeder.

Springflod, en, Springfluth, das plötzliche Steigen des Meeres.

Springfod, en, Springfuß, allgemeiner Nahme der ſpringenden Inſecten.

Springfrøe, et, Springkorn, Springſaamen. Saamen des Springkrauts des Noli me tangere.

Springglas, et, Springglas, Vexirglas.

Springkilde, en, Springquelle, lebendige Waſſerquelle.

Springkorn, ſiehe Springfrøe.

Springline, en, (in einem Schiffsruder) Springſeil, ein Seil, welches das Schiff in Balance hält, wenn es auf den Wellen tanzt.

Springrem, en, (zum Pferdegeſchirr gehörig) Sprungriemen.

**Springſtok**, en, Springſtock, dergleichen ſich die Leute in den Marſchen bedienen, um damit über die Gräben zu ſetzen.

**Springtiid**, en, Springfluth, plötzliches Anſchwellen des Meeres.

**Springurt**, en, Springkraut, Jungfernkraut (Noli me tangere).

**Springvand**, et, Springwaſſer, Quellwaſſer.

**Springviis**, adv. ſprungweiſe.

**Sprinkel**, en, Sprenkein (eine Krankheit) Fleckfieber.

**Sprinkel**, et, Gitterwerk, Netz. **Sprinkeler for Vinduer**, Gitterwerk vor den Fenſtern.

**Sprinkelværk**, et, Gitterwerk, Netzwerk.

**Sprinkelviis**, adv. netzweiſe, gitterweiſe, gegittert.

**Sprinkled**, adj. geſprenkelt, fleckig, bunt.

**Sprit**, en, Spriet, Weingeiſt.

**Sprog**, et, Sprache, als Wiſſenſchaft betrachtet. **Det latinſke, tydſke, danſke Sprog**, die lateiniſche, deutſche, däniſche Sprache. **Tale et Sprog**, eine Sprache reden. 2. Spruch, Schriftſtelle. Item kurze Sentenz, ferner Rechtsſpruch. **Riig paa Sprog**, ſpruchreich.

**Sprogbommert**, et, Sprachſchnitzer, Sprachfehler.

**Sprogbrug**, en, Sprachgebrauch.

**Sprogfeil**, en, Sprachfehler.

**Sprogforſker**, en, oder

**Sproggrubler**, en, Sprachforſcher.

**Sprogkiender**, en, Sprachkenner.

**Sprogkunſt**, en, Sprachkunſt, Sprachlehre, Grammatic.

**Sprogkyndig**, en, Sprachkundiger.

**Spragkyndighed**, en, Sprachkunde.

**Sproglærd**, en, Sprachgelehrter, Sprachverſtändiger.

**Sproglære**, en, Sprachlehre, Grammatic.

**Sproglærer**, en, Sprachlehrer.

**Sprogliighed**, en, Sprachähnlichkeit, Analogie.

**Sprogmeſter**, en, Sprachmeiſter.

**Sprogregel**, en, Sprachregel.

**Sprogriig**, adj. ſpruchreich, der viel Sprüche und Sentenzen vorbringt.

**Sprogrør**, et, Sprachrohr.

**Sprogviis**, adv. ſpruchweiſe, Sentenz mäßig.

**Sprød, ſprødig**, adj. ſpröde, brüchig, grobbrüchig. **Sprødt Jern**, ſprödes Eiſen.

**Sprøite**, oder **Spøite**, en, Sprütze.

**Sprøite**, oder **ſpøite**, v. a. ſprützen. **Sprøite En noget i Halſen, ſprøite int i Haaret.**

**Sprøitehuus**, et, Sprützenhaus.

**Sprøiterør**, en, Sprützrohr.

**Sprøiteſlange**, en, lederne Röhre an der Sprütze.

Sprøit-

Sprøitning, en, Sprützung, Sprützen.

Sprønſk, oder ſprynſk, adj. (von Mädchen in Laaland) ſpröde, kaltſinnig, trocken.

Sprude, v. a. u. n. ſpritzen, ſprudeln, ſpringen (von flüſſigen Dingen). Vandet ſpruder ud af Røret, das Waſſer ſpringt aus der Röhre.

Sprudefiſk, en, Sprützfiſch, ein kleiner Fiſch bey Java, welcher ſeinen Raub dadurch erhaſcht, daß er ihn mit Waſſer beſprützt. Er frißt nämlich allerley über dem Waſſer ſchwebende oder auf den Meerpflanzen ſich aufhaltende Inſecten (Chaetodon).

Spruden, en, Sprützung, Sprudeln.

Sprudhval, oder Sprøitehval, Sprützwallfiſch (Phyſeter).

Sprukken, oder ſprukket, p. p. (von ſprække) geborſten, gebrochen, aufgeriſſen, geſpalten. Potten er ſprukken, der To f hat eine Borſte.

Sprungen, p. p. (von ſpringe) geſprungen, entzwey geſprungen. Kanonen er ſprungen, Skibet er ſprunget i Luften.

Sprut, Sprudt, Sprutbakkelſe, et, Sprützkuchen, Sprützbackwerk, Sprützgebackenes.

Spruthval, ſ. Sprudhval.

Spunds, et, Spund, womit das Spundloch verſchloſſen wird. Slaae Spunds til, den Spund zuſchlagen.

Spunden, p. p. (von ſpinde).

Spunding, oder Spundingen, en, Fuge unten am Kiel eines Schiffs.

Spundsbaand, et, Spundband, welches zunächſt am Spundloche ſitzt.

Spundsboer, et, Spundbohrer.

Spundingsplanker, ne, Plur. Bodenplanken, flachliegende Planken unten am Schiff.

Spundſe, v. a. ſpünden, zuſpünden, den Spund aufſetzen.

Spundſehul, et, Spundloch.

Spure, v. a. (auf Schiffen) einpreſſen, ein Loch voll machen.

Spurre, en, (maſc. gen.) Sperling.

Spurrefælde, en, Sperlingsfalle.

Spurrehagel, en, Sperlingshagel.

Spurrehøg, en, Sperber (Niſus).

Spurreſkib, et, Preßfahrzeug, Preßboot.

Spurretrav, et, oder Myretrav, ſehr langſamer Schritt, Ameiſengang. Han tager Spurretrav, er geht ſo langſam wie ein Bauer, der ins Loch ſoll.

Spyd, et, (das y iſt lang) Spieß, Lanze, Speer. Kaſteſpyd, Wurfſpieß. Jagtſpyd, Jägerſpieß.

Spydig, adv. verachtend, verächtlich. Naar Frue Fortuna

tuna ſaa ſpydig vi ſee, wenn wir auf Dame Fortuna verächtlich hinblicken.

Spydjern, et, Eiſen am Spieß.

Spydkarl, en, obſol. Spieß-knecht.

Spydſtage, en, Schaft am Spieß.

Spye, en, Spucke, Speye, Speichel, der ausgeſpien iſt.

Spye, v. n. ſpeyen, ſich erbrechen, vomiren. Spye Ild, Feuer ſpeyen. Tage ind at ſpye paa, zu brechen einnehmen, ein Vomitiv nehmen (NB. man braucht lieber brække oder vomere, denn ſpye iſt aus der gröbern Mundart).

Spyedrik, en, Brechmittel.

Spyeflue, en, Schmeißfliege, eine große Art Fliegen, in Holſtein Brummer.

Spyegat, et, Speygatt. Die Löcher auf den Schiffen, durch welche das Waſſer von dem Verdeck wieder abläuft.

Spyegatrør, et, lederne Röhre, zu demſelbigen Gebrauch.

Spyen, Spyening, en, das Erbrechen, Vomiren.

Spyt, et, (mit dem Art. Spyttet) Speichel, Beſtænke med Spyt, mit Speichel beſprützen.

Spytte, v. a. ſpeyen, ausſpeyen, Speichel auswerfen. Spytte Blod, Blut auswerfen.

Spytteflod, et, Speichelfluß.

Spyttegang, en, Speichelgang.

Spyttekirtel, en, Speicheldrüſe.

Spyttekuur, en, Speichelcur, Salivationscur.

Spytten, en, das Speyen, Aufſpeyen.

Spyttepotte, Spyttebækken, Spyttekrukke, en, Speynapf, Speybecken, oder Spuckbecken.

Spytter, en, Speyer, einer der viel ausſpeyet.

Spytteurt, en, Speichelkraut, eine Art Poley. (Stachis ſylvatica, pyretrum).

Sqvadron, en, Schwadron, Eſcadron, Abtheilung von Cavallerie, der vierte Theil eines Regiments.

Sqvalder, en, unnützes Geſchwätz.

Sqvalderpoſe, oder

Sqvaldrer, en, Plaudermaul, unnützer Schwätzer.

Sqvaldre, v. n. ſchwatzen, plaudern.

Sqvatfeed, Sqvopfeed, adj. quappelichfett, prickfett.

Sqvoppe, v. n. quappeln, ſchwabbeln, quatſcheln. Hans Kinder ſqvoppe af Feed, ſeine Backen quappeln von Fett. Item ſchwappen. Kaſte En paa Jorden ſaa det ſqvopper i, einem zur Erde werfen, daß es ſchwappt.

Sqvulpe, v. n. ſpülen, pülſchen. Flodens Vande ſqvulpe ikke Pyramidernes Fod, die Gewäſſer des Fluſſes beſpülen den Fuß der Pyramiden nicht.

Staa-

Staader, oder Stodder, en, Bettler, Armer; beſonders der krüpelhaft und gebrechlich iſt.

Staaderagtig, adj. bettelhaft, armſelig.

Staaderfærdig, adj. bettelarm.

Staaderkonge, en, Bettelvoigt.

Staaderpak, en, Bettelvolk, Bettelbagage.

Staaderpoſe, en, Bettelſack.

Staadre, v. n. betteln, betteln gehen.

Staae, v. n. (Imp. jeg ſtod, Perf. har ſtaaet) ſtehen; in allen deutſchen Bedeutungen des Worts, welche unnöthig hier anzuführen.

Staaen, en, das Stehen.

Staaende, part. ſtehend; wird häufig mit blive ſtatt des deutſchen Infinitivs gebraucht. Blive ſtaaende, ſtehen bleiben.

Staal, et, Stahl. Af Staal, ſtählern, von Stahl.

Staalaare, en, Stahlader (bey den Schmieden) oft vorkommende ſtahlharte Stellen im Eiſen, die ſich weder feilen noch bohren laſſen.

Staalarbeyde, et, Stahlarbeit.

Staalarbeyder, en, Stahlarbeiter.

Staalbrænder, en, Stahlbrenner.

Staalbrænding, en, Stahlbrennen, Verwandelung des Eiſens in Stahl.

Staalen, ſ. ſtiaalen.

Staalerts, et, Stahlerz, die reinſten Eiſenerze werden ſo genannt.

Staalgrøn, adj. ſtahlgrün.

Staalhaard, adj. ſtahlderb, ſo hart wie Stahl.

Staalhytte, en, Stahlhütte, Stahlfabrike.

Staalſætte, v. a. (ſ. ſætte) ſtählen, verſtählen.

Staalſat, adj. geſtählt, verſtählt.

Staalſnider, en, Stahlſchneider.

Staalſpænder, ne, ſtählerne Schnallen.

Staalſpeil, et, ſtählerner Spiegel.

Staaltraad, en, Stahldrat, Eiſendrat.

Staalvand, et, Stahlwaſſer, mineraliſches Waſſer.

Staavn, en, Geburtsort, beſonders vom leibeigenen Bauer, das Gut unter welchem er gebohren iſt.

Staavnsbaand, das Geſetz, welches dem Bauer und Leibeigenen verbietet, ſich von ſeinem Geburtsorte oder dem Gute wo er gebohren iſt, wegzubegeben; Leibeigenſchaft.

Stab, en, (im Kriegsweſen) Staab. Regimentsſtab, Regimentsſtaab, alle Officiere eines Regiments vom General oder Oberſten bis zum Major incluſ. Overſtab, Oberſtaab, Underſtab, Unterſtaab, wozu der Regimentsquartiermeiſter, der Auditeur, der Regts- und Bataillonsfeldſcheer, der Regts-Tambour, der Gewaltiger und die Hautboiſten gehören. Generalſtab, Generalſtaab, alle bey

dem

dem commandirenden General der Armee beſonders angeſtellte Officiere und andere Officianten vom Range.

**Stabbe**, en, Haublock, Hackblock.

**Stabel**, en, **Dørſtabel**, Thürangel. 2. Stapel, Hauffen, Stoß. **Sætte i Stabel**, aufſtapeln, in Stapel ſetzen. **En Stabel Brænde**, ein Holzhaufen.

**Stabelret**, en, Stapelrecht, Stapelgerechtigkeit, nach welcher alle an einem Ort ankommende Waaren daſelbſt ausgeladen, aufgelegt und in Schiffen, welche den Einwohnern der Stapelſtadt gehören, weiter transportirt werden müſſen.

**Stabelrettighed**, en, ſiehe **Stabelret**.

**Stabelſtad**, en, Stapelſtadt.

**Stable**, v. a. ſtapeln, ſchichten. **Stable op**, aufſtapeln, aufſchichten.

**Stabler**, en, der etwas aufſtapelt.

**Stabling**, en, das Aufſtapeln.

**Stabscapitain**, en, Staabscapitain.

**Stabschirurgus**, en, Staabschirurgus.

**Stabsfourerer**, en, Staabsfourier.

**Stabsofficeer**, en, Staabsofficiere, alle Officiere vom General bis zum Major incluſ.

**Stabsqvarteer**, et, Staabsquartier, Hauptquartier, Quartier, wo ſich der Stab eines Regiments oder einer Armee befindet.

**Stabur**, et, (in Norwegen) ein auf Stangen erbautes Behältniß, worin man allerley Victualien aufbewahret.

**Stad**, en, Stadt. **Han boer i Staden**, er wohnt in der Stadt. **Liden Stad**, ein Städtchen. **Søeſtad**, eine Seeſtadt.

**Stade**, en, Standort, Standlager, Ruheort, Station.

**Stadelig**, **ſtadeligen**, adv. feſt, beſtändig, gewiß, ſicher. **Troe ſtadelig**, gewiß glauben, ſicherlich glauben.

**Stadepenge**, en, Lagergeld, Stellgeld, was für den Platz oder die Stelle gegeben werden muß, die man einige Zeit inne hat.

**Stadfæſte**, v. a. bekräftigen, beſtätigen, begründen, erhärten, erweiſen, behaupten, bewähren. **Jeg kan ſtadfæſte det med en Eed**, ich kann es mit einem Eide erhärten. **Tidende er ikke ſtadfæſtet**, die Nachricht iſt nicht beſtätiget.

**Stadfæſtelſe**, en, Beſtätigung, Bekräftigung, Erhärtung.

**Stadig**, adj. ſtät, ſtätig, feſt, unwandelbar, ſtandhaft, beſtändig.

**Stadigen**, adv. feſtiglich, ſtandhaft, unverwandt, beſtändiglich. **See ſtadigen paa En**, einen mit unverwandten Augen anſehen, kein Auge von ihm verwenden.

Stadighed, en, Stätigkeit, Beſtändigkeit, Veſtigkeit im Charakter, Zuverläſſigkeit.

Stads, en, das a iſt lang, Staat, Pracht. Føre en kongelig Stads, einen königlichen Staat führen. Være i fuld Stads, in vollem Staat ſeyn.

Stadsadel, en, Stadtadel, der in der Stadt wohnende Adel zum Unterſchied von Landadel.

Stadsarbeyde, et, Stadtarbeit, öffentliche Arbeit zum Behuf der Stadt.

Städsbeſøg, et, Staatsviſite, Ehrenviſite.

Stadsbog, en, Stadtbuch, Stadtregiſter, Stadtprotocoll.

Stadsbrug, et, Stadtgebrauch.

Stadsbygning, en, Stadtgebäude, öffentliches Gebäude.

Städsdame, en, Staatsdame, Hofdame.

Stadsdiſtrict, et, Stadtdiſtrict, Stadtbann, Stadtgerichtsbarkeit.

Stadsdommer, en, Stadtrichter.

Stadsembede, et, Stadtamt, bürgerliche Bedienung.

Städſe, v. n. Staat machen, ſtolziren, prangen, prunken, 2. als v. a. ſtadſe til, herausputzen, aufſchmücken, aufzieren. Städſe ſig, ſich ſchmücken, ſich in Staat ſetzen, ſich herausputzen. Stadſe ſig med fremmede Fiær.

Städſelig, adj. ſtattlich, prächtig, geſchmückt, herrlich.

Städſeligen, adv. Idem.

Städſellghed, en, Stattlichkeit, Pracht.

Städſen, en, das Prangen, Stolziren, der Pomp.

Städſer, en, Prangender, einer der großen Aufwand macht.

Stadsforæring, en, Stadtgeſchenk, Geſchenk auf Koſten der Stadt.

Stadsfrihed, en, Städtefreiheit.

Stadsgemene, Stadsmenighed, en, Stadtgemeine.

Stadsgeiſtlig, en, Stadtprediger, Stadtgeiſtlicher.

Stadsgeiſtlighed, en, Stadtgeiſtlichkeit.

Stadsgrav, en, Stadtgraben.

Städsheſt, en, Prunkpferd, Staatspferd, Paradepferd.

Stadshovidsmand, en, Stadthauptmann, Bürgercapitain.

Stadskæmner, en, Stadtkämmerer, Einnehmer der Stadtgefälle.

Städskammer, en, Staatszimmer, Prunkzimmer, Viſitenzimmer.

Städsklædning, en, Staatskleidung, Staatskleid.

Stadsknegt, en, Stadtknecht, Häſcher.

Stadslæge, en, Stadtphyſicus. 2. ein Arzt aus der Stadt.

Städsliverie, et, Staatsliveree.

Stadslov, en, Stadtgeſetz, Stadtrecht.

Stadsmaal, et, Stadtmaaß, Eichelmaaß.

Stadsmeſter, en, Stadtmeiſter, Maire.

Stādsmøe, Staatjungfer, Putzdame.

Stadsmuſikant, en, Stadtmuſicant.

Stadsmuur, en, Stadtmauer.

Stadsmyndt, en, Stadtmünze.

Stadsnøgel, en, Stadtſchlüſſel.

Stadsnyehed, en, Stadtneuigkeit.

Stadsøvrighed, en, Stadtobrigkeit, Municipalität.

Stadspræſt, en, Stadtprediger.

Stadsraad, et, Stadtrath, Magiſtrat.

Stadsregiering, en, Stadtregiment.

Stadsret, en, Stadrecht, Stadtgeſetz.

Stadsrettighed, en, Stadtgerechtigkeit, ſtädtiſche Privilegien.

Stadsſegl, et, Stadtſiegel.

Stādsſeng, en, Prunkbette, Staatsbette.

Stadsſkriver, en, Stadtſchreiber.

Stadsſoldat, en, Stadtſoldat.

Stādsſtue, en, Staatsſtube, Prunkzimmer.

Stadstambour, en, Stadttambour.

Stād,suniform, en, Staatsuniform.

Stadsvægt, en, Stadtwage.

Stādsværelſe, en, Staatszimmer.

Stadsværn, et, Stadtwehr, Schutz und Schirm der Stadt.

Stādsvogn, en, Staatswagen.

Stadsvold, en, Stadtwall.

Stadtholder, ſ. Statholder.

Stæd, et, ſiehe Sted.

Stæd, p. p. (von dem ungewöhnlichen Verbo ſtæde, feſt ſitzen, feſt ſtecken) feſt, in der Klemme. Sære ſtæd i Nød, in der Noth ſtecken, mit Noth befangen ſeyn.

Stæder, Pl. von Stad, Städte.

Stædig, adj. ſtätig, ſtätiſch (von Pferden).

Stædighed, en, Stätigkeit, ein Fehler an Pferden.

Stække, v. a. kürzer machen, abkürzen, kürzen, beſchneiden. Stække Vingerne, die Flügel beſchneiden, ſowohl eigentlich von Vögeln als figürl. von Menſchen.

Stækning, en, Abkürzung, Verkürzung. Stækning i Hæs (vom Heu) Zuſammenbringung des Heues in große Haufen, Schober oder Diemen.

Stæmpel, en, Stempel.

Stænder, ne, (Pl. v. Stand) Stände. Rigets Stænder, Stände des Reichs.

Stændig, adj. ſtändig, beſtändig, fortdauernd, fortwährend ſtehend. Stændige Indkomſter, beſtändige gewiſſe Einkünfte, ſtændigt Ophold, bleibender Aufenthalt.

Stændigen, ſtændig, adv. allezeit, immerdar, unendlich, immerwährend.

**Stænge**, v. a. ſtängeln, ſtiefeln, pfählen, Stangen bey etwas ſez- zen, z. E. bey Erbſen, Bohnen, oder Weinſtöcke. 2. Stænge for en Dør, die Thür mit einem Thürbaume oder Stange vermachen, verſperren. Stænge En ud, einen hinaus ſperren, die Thüre verſperren, ehe er herein iſt.

**Stængel**, en, Stengel.

**Stængerne**, (pl. von Stang) Stangen. 2. Stangen woran die Segel beveſtigt ſind.

**Stængetræ**, et, Sperrbaum, an einigen Orten Hausbaum, womit die Hausthüre verſperrt wird.

**Stængning**, en, Sperrung, Verſperrung der Thür mit einer Stange.

**Stænk**, et, ein Schmutz- oder Kothflecken, der einen angeſprützt iſt. Tilrede med Stænk, einen übel mit Flecken, mit Schmutz beſprützen, einen häßlich zurichten.

**Stænke**, v. a. ſprengen, ſprützen, ſchütten. Stænke med Vand, mit Waſſer beſprützen, ſtænke med Vievand, mit Weihwaſſer beſprengen.

**Stænkekar**, en, Sprenggefäß.

**Stænkekoſt**, en, Sprengwedel, Sprengquaſt, (bey den Catholiken, Weihwedel, bey den Schmieden zum Anfeuchten der Kohlen, Sprengwiſch).

**Stænkning**, en, das Sprengen, Beſprengen, Beſprützen.

**Stænte**, en, Stiegel, zum Ueberſteigen über einen Zaun.

**Stær**, en, (ein Vogel) Staar, Staarmatz. (Turnus, Sturnus) 2. eine Augenkrankheit, Staar. Den graae Stær, der graue Staar (Gutta ſerena). Den ſorte Stær, der ſchwarze Staar (Cataracta).

**Stærblind**, adj. ſtaarblind oder ſtarrblind.

**Stærbrille**, en, Staarbrille.

**Stærgræs**, et, Binſen, Rüſch, Rietgras.

**Stærk**, adj. ſtark, kräftig, mächtig, vielvermögend, wichtig, nachdrücklich.

**Stærke**, en, (in der Fechtkunſt) Stärke einer Degenklinge, nemlich das Stück vom Stichblatt bis zur Mitte derſelben.

**Stærkhed**, en, ſiehe Styrke.

**Stærkt**, adv. ſtark, feſt, dauerhaft, kräftig.

**Stærktroende**, adj. ſtarkgläubig, feſtgläubig.

**Stærnaal**, en, Staarnadel, ein chirurgiſches Inſtrument zum Staarſtechen.

**Stærſtikker**, en, Staarſtecher, Augendoctor.

**Stævn**, wird nur in Compoſitis gebraucht, als Forſtævn, Bagſtævn, ſiehe dieſe Wörter.

**Stævne**, oder ſtevne, (Imp. ſtævnede od. ſtævnte, Perf. har ſtævnet oder ſtævnt) v. a. vor Gericht fordern, vorladen, citiren. Stævne En for Retten, einen vor Gericht laden. Stævne En til

ſig, einen zu ſich fordern, zu ſich beſcheiden. Stævne en Sag ind for Overretten, appelliren, eine Sache ins Obergericht abfordern. 2. ſtævne Træer, Bäume beſchneiden oder ausſchneiden.

Stævnemaal, ſ. Stævning.

Stævnevidne, en, Zeugenführer, item einer der die Zeugen vorladet.

Stævnbiul, et, v. Lottet, (in einem Fahrzeuge) Balken zur Schwelle im Schiff, (von Aph.)

Stævning, en, Ladung, Vorladung, Citation, Beſtimmung eines Termins. Møde efter Stævning, auf den geſetzten Termin erſcheinen. 2. Træers Stævning, das Beſchneiden der Bäume.

Stævningsmand, en, Rathsdiener, Gerichtsdiener, Gerichtsbothe, welcher die Citationen den Citaten inſinuirt.

Stævnſætte, v. a. (ſiehe ſætte) beſtimmen, feſtſetzen, beſcheiden, anberahmen.

Stævnetræe, et, Vorderſtäbe.

Staffage, en, Zubehör zu einem Kleide, als Seide, Zwirn, Taſchen.

Staffere, v. a. ſtaffiren, garniren, ſtaffere en Hat, einen Hut ſtaffiren.

Stafferer, en, Staffirer, beſonders der Hüte ſtaffirt.

Staffering, en, Staffirung.

Staffette, en, Staffette, Eilbote zu Pferde.

Stag, et, Stag, Gaae over Stag, (zur See) mit dem Schiffe wenden.

Stage, en, Stange, Staken, Rick. Binde Viinrankerne til Stagene. Stagene til en Humlehauge, Stange eines Hopfengartens.

Stage, v. a. ſtangen, ſtängeln, Staken beyſtecken, pfählen. 2. Stage op, aufſtülpen, aufkrempen, aufſtutzen, z. E. einen Hut.

Stagegierde, en, Steckenzaun.

Stagſeil, et, Stagſegel.

Stagtoug, et, Stagtau, Stag, das Tau, welches vom Hauptmaſt nach der Vorderſtenge geht.

Stagvlis, adj. perpendiculair, grad auf und nieder, lothrecht, beſonders vom Anker. Ankeret ſtaaer ſtagvlis, bedeutet: der Anker ſteht ſchon gerade auf, er wird bald herauf kommen.

Stak, en, Høſtak, Heuhauſe, Heuſchober.

Stakaande, en, kurzer und ſchwerer Athem.

Stakaandet, adj. kurzathmig, engbrüſtig.

Stakaandethed, en, Engbrüſtigkeit, kurzer Athem.

Stakke, v. a. ſchobern, Heu in Hauſen bringen.

Stakkel, et, Wicht, bedauernswürdiger Schächer, Tropf.

Stakkels, adj. arm, jämmerlich, kläglich, mitleidenswerth. Den ſtakkels Junker, der

arme Junker, den ſtakkels Dreng, ſtakkels Pige.

Stakket, kurz, eigentlich zu kurz, nicht ſo lang als es ſeyn ſollte. Stakket Aande, kurzer Athem. Tiden er ſtakket, die Zeit iſt zu kurz.

Stakketværk, et, Stacketwerk, Planzwerk von Latten.

Stakle, v. a. ſticheln, necken, mit Stachelreden um ſich werfen, ſiehe ſtikle, welches gebräuchlicher iſt.

Stald, en, Stall. Tage Hæſten af Stalden, das Pferd aus dem Stall nehmen.

Staldbom, en, Stallbaum, der zwiſchen die Pferde gelegt wird.

Staldbroder, en, Mitgeſell, Nebengeſell, Gehülfe, Genoſſe, jeder der mit einem andern an einerley Werk arbeitet. Staldbroder i et Embede, Collegé, Mitcollege. Staldbroder i Krig, Camerad, beſonders Zeltcamerad.

Staldbroderſkab, et, Geſellſchaft, Genoſſenſchaft, Brüderſchaft, item, unter Kaufleuten, gemeinſchaftlicher Handel; unter Soldaten, Cameradſchaft.

Staldbreng, en, Stalljunge, Stallbube.

Stalde, v. a. ſtallen, auf den Stall ziehen. Han kun ſtalde tolv Heſte, er kann zwölf Pferde ſtallen. 2. v. n. ſtallen, piſſen, Urin laſſen (von Pferden).

Staldfoering, en, Stallfütterung.

Staldkarl, en, Stallkerl, Stallknecht, Reitknecht, Pferdeknecht.

Staldkittel, en, Stallkittel.

Staldknegt, en, Stallknecht.

Staldleie, en, Stallmiethe.

Staldmeſter, en, Stallmeiſter.

Staldpenge, ne, Stallgeld, Miethe für den Stall.

Staldning, en, das Stallen, Aufſtallung.

Staldrum, et, Stall, Stallung, Stallraum.

Staldſtud, en, Stallochſe, Maſtochſe.

Stalle, v. n. ſ. ſtalde 2.

Stam, adj. ſtammelnd, ſtotternd.

Stambuk, en Stam, Stammler, Stotterer.

Stamgods, et, Stammgut.

Stamholder, en, Stammhalter.

Stamhuus, et, Stammhaus.

Stamme, en, Stamm, z. E. eines Baums, eines Hauſes, einer Familie, eines Regiments. Ablet falder ikke langt fra Stammen, der Apfel fällt nicht weit vom Stamme. Hele Stammen er uddøet; Han er den ſidſte af ſin Stamme.

Stamme, v. a. u. n. ſtammeln, ſtottern.

Stamme, v. n. ſtammen; ſtamme ned fra en gammel Familie, aus einer alten Familie ſtammen.

Stam-

Stammebog, en, Stammbuch.

Stammefader, en, Stammvater.

Stammeforældre, ne, Stammältern.

Stammegods, et, Stammgut, ererbtes unablaßbares Gut.

Stammelæn, en, Stammleben.

Stammelinie, en, Stammlinie, Hauptlinie, gerade auf oder niederſteigende Linie eines Geſchlechts, zum Unterſchied von Seitenlinie.

Stammen, en, das Stammeln, Stottern. 2. Abſtammen.

Stammenavn, et, Stammnahme, Geſchlechtsnahme.

Stammeord, et, Stammwort, Wurzelwort.

Stammeregiſter, et, Stammregiſter.

Stæmmering, en, Stämmring, (bey den Schuſtern) offener Fingerring.

Stammeſprog, et, Stammſprache, Hauptſprache, wovon die andern abſtammen, wie z. B. die lateiniſche, deutſche und ſclavoniſche.

Stammetavle, en, Stammtafel, Stammbaum, Geſchlechtsregiſter.

Stammetræe, et, Stammbaum, ſiehe eben vorher.

Stammevaaben, et, Stammwapen, Familienwapen.

Stamp, en, (en ſtor Balje) Zuber, große Balje.

Stampe, v. a. ſtampfen, ſtoſſen, Stampe i en Mørſer. Stampe med Fødderne, mit den Füßen ſtampfen, trampeln. Stampe Jord, Erde ſtampfen.

Stampemølle, en, Stampfmühle.

Stampen, en, das Stampfen.

Stamper, en, Stampfer; Perſon welche ſtampft. 2. Geräthſchaft, womit geſtampft wird.

Stampeværk, et, Stampfwerk.

Stampning, en, Stampfung.

Stamtavle, und

Stamtræe, ſiehe Stammetavle etc.

Stand, en, (im Plur. Stænder) Stand in allen deutſchen Bedeutungen dieſes Worts.

Standart, en, Standarte, Reuterfahne.

Standartjunker, en, Standartjunker.

Standartſkoe, en, Standartenſchuh.

Standartſtang, en, Standartenſtange.

Stande, v. n. 1. anſtatt ſtaae ſtehen. 2. gültig ſeyn, rechtskräftig ſeyn. Denne Dom ſkal ved Magt at ſtande, dieſes Urtheil ſoll aufrecht ſtehen, ſoll gültig, ſoll beſtätiget ſeyn. Wird gebraucht, wenn die höhere Inſtanz ein in den Niedergerichten geſprochenes Urtheil beſtätigt. 3. ſteuern, Steuerruder ſtellen, den Cours des Schiffes richten. De ſticle ſaa ung og faver en Møe, med hende de hiem lode ſtande.

de. Sie ſtohlen ein Mädchen ſo jung und ſo ſchön und ſteuerten mit ihr zu Hauſe.

Stander, en, Ständer, (in der Schifferſprache) feſtgeſchlagenes Ende eines laufenden Seils.

Standhaftig, adj. ſtandhaft.

Standhaftigen, adv. Idem.

Standhaftighed, en, Standhaftigkeit, Muth zum Ausharren.

Standheſt, en, Vorlegepferd, Vorſpannpferd, das ſchon auf der Station bereit ſteht.

Standpenge, ne, Standgeld, Stellgeld.

Standpunct, en, Standpunkt.

Standqvarteer, et, Standquartier.

Standleier, en, Standlager, wo die Armee einige Zeit ſtehen bleibt.

Standret, en, Standrecht, Kriegesrecht, das im Kriege gleich nach einem Verbrechen über den Verbrecher gehalten wird. Holde Standret over En.

Standſe, v. n. ſtille ſtehen, ſtocken, ſtehen bleiben, nicht weiter gehen, aufhören. Standſe ved noget med Tankerne, mit den Gedanken bey etwas ſtehen bleiben. Standſe i ſin Tale, in ſeiner Rede ſtecken bleiben. Handelen ſtandſer, der Handel ſtockt. Her ſtandſer Fornuften, hier ſteht der Verſtand ſtille. 2. als v. a. aufhalten, nicht weiter kommen laſſen, hemmen; Han ſtandſedes i fuldt Løb, er wurde im vollen Laufe aufgehalten.

Standsmæſſig, adj. ſtandesmäßig.

Standsmæſſigen, adv. ſtandesmäßig.

Standsperſon, en, Standesperſon.

Standsvaaben, et, Standeswapen.

Stang, en, Stange. En Stange Jern, Lak, u. ſ. w. Baadſtang, Bootſtange. Holde en Stangen, einem die Stange halten, heißt bisweilen: einen unterſtützen, bisweilen auch einem gewachſen ſeyn, einem Widerſtand leiſten. Stangen paa en Vægt, Wagbalken.

Stang, adj ſtößig. En ſtang Buk, ein ſtößiger Bock, en ſtang Tyr, ein ſtößiger Bulle.

Stangbidſel, et, Stangengebiß (am Pferdegeſchirr).

Stangbuk, en, ſtößiger Bock.

Stangcirkel, ſiehe Stangſirkel.

Stange, v. a. ſtoßen, (beſonders von gehörnten Thieren) Studen ſtanger, der Ochſe ſtößt. 2. ſtochern, ſtange Tænderne, die Zähne ſtochern.

Stanges, v. n. ſich ſtoßen, mit den Hörnern gegen einander gehen.

Stangfiær, en, Stangenfeder, (in Gewehrſchlöſſern).

Stangguld, et, Stangengold, Gold in Stangen.

Stangheſt, en, Stangenpferd, das bey der Deichſel geht.

**Stangjern**, et, Stangeneiſen.

**Stangkugle**, en, Stangenkugel, (in der Artillerie) eigentlich zwey halbe Kugeln, welche vermittelſt einer Fußlangen Stange verbunden ſind, und hauptſächlich im Seekriege gebraucht werden.

**Stangløgte**, en, Stangenlaterne.

**Stangmaal**, et, Maaßſtange, Maaßſtock.

**Stangpaſſer**, en, Stangenzirkel.

**Stangrøgelſe**, et, Räuchwerk in Stangen.

**Stangſirkel**, en, Stangenzirkel.

**Stangſølv**, et, Stangenſilber.

**Stangſtaal**, et, Stahl in Stangen.

**Stangſtoel**, en, (auf Schiffen) Stuhl von Tauwerk am Maſtbaum.

**Stangtømme**, en, Stangenzaum (am Pferdegeſchirr) zum Unterſchied von Trenſenzaum.

**Stangvindreeb**, et, Tau, womit die Segelſtangen auf- und niedergelaſſen werden.

**Stangzirkel**, ſ. **Stangſirkel**.

**Stank**, en, Stank, Geſtank.

**Stantre**, v. n. (Spottwort) den Gang langer dünnbeiniger Menſchen zu bezeichnen.

**Starblind**, ſ. **Stærblind**.

**Staroſt**, en, Staroſt, eine Art Landeshauptmann in Pohlen.

**Staroſtie**, et, Staroſtey.

**Stat**, en, Staat, Regierung. **Skrive mod Staten**, wider den Staat ſchreiben. **Forbrydelſe mod Staten; Udføre noget til Statens Bedſte.** Item Land und deſſen Bewohner, Staat. **De italiænſke Stater**; im Plur. bedeutet **Stater** auch die ehemalige Regierung der holländiſchen Provinzen oder der vereinigten Niederlande. **Staterne af Grøningen**, die Staaten von Gröningen. **Generalſtaterne**, die Generalſtaaten.

**Statholder**, en, Statthalter.

**Statholderſkab**, et, Statthalterſchaft.

**Statik**, en, Statik, ein Theil der mathematiſchen Wiſſenſchaften.

**Statiſt**, en, Statiſt, Staatskundiger, der des Staatsrechts und der übrigen Staatswiſſenſchaften kundig iſt.

**Statsanliggende**, et, Staatsangelegenheit.

**Statscancellie**, et, Staatscanzeley.

**Statscanzler**, en, Staatscanzler.

**Statsfængſel**, et, Staatsgefängniß.

**Statsfange**, en, Staatsgefangener.

**Statsfeil**, et, Staatsfehler, Fehler in der Politik.

**Statsforbrydelſe**, en, Staatsverbrechen, Verbrechen gegen den Staat.

**Statsforretning**, en, Staatsgeſchäft.

**Statsgreb**, et, Staatsgriff, Staatsliſt.

**Statshemmelighed**, en, Staatsgeheimniß.

**Statshiſtorie**, en, Staatsgeſchichte, Staatshiſtorie.

**Statsklog**, adj. ſtaatsklug, erfahren in den Angelegenheiten des Staats.

**Statsklogſkab**, et, Staatsklugheit.

**Statskonſt**, en, Staatskunſt.

**Statskundſkab**, et, Staatenkunde.

**Statslære**, en, Staatslehre.

**Statslærer**, en, Lehrer der Staatswiſſenſchaften, Staatslehrer.

**Stadsmand**, **Statskyndig**, en, Staatsmann, Staatskundiger.

**Statsminiſter**, en, Staatsminiſter.

**Statsraad**, en, Staatsrath, Mitglied des geheimen Conſeils.

**Statsraad**, et, Staatsrath, geheimes Conſeil; alle Mitglieder deſſelben unter eins betrachtet.

**Statsraiſon**, en, Staatsraiſon, Staatsgebrauch.

**Statsregel**, en, Staatsregel.

**Statsret**, en, Staatsrecht, Lehre von den gegenſeitigen Pflichten des Regenten und der Unterthanen.

**Statsſag**, en, Staatsſache, Staatsangelegenheit.

**Statsſecretair**, en, Staatsſecretair.

**Statsſkrivt**, et, Staatsſchrift.

**Statsſtreg**, et, Staatsſtreich, Streich der Politik.

**Stadsvidenſkab**, en, Staatswiſſenſchaft.

**Statue**, en, Statüe, Bildſäule.

**Statuefoed**, en, Bildſäulenfuß, Piedeſtal.

**Statuere**, v. n. ſtatuiren, dafür halten. 2. als v. a. öffentlich aufſtellen, als: **ſtatuere et Exempel**, ein Exempel ſtatuiren.

**Statueſtøbning**, en, Statüengießung, Statüenguß.

**Statur**, en, Statur, Leibesgröße, Leibesgeſtalt.

**Statut**, en, (Plur. **Statuter** welcher gebräuchlicher iſt) Statuten, Rechte, Geſetze. **Et Haandværkets Statuter**, Artikel einer Handwerksinnung.

**Staut**, adj. u. adv. ſtolz, aufgeblaſen.

**Stauthed**, en, Stolz, Aufgeblaſenheit.

**Stav**, en, Stab; **en Træſtav**, ein hölzerner Stab, **Vandringsſtav**, **Reiſeſtav**, **Commandoſtav**, u. ſ. w. der Plur. **Stave**, bedeutet im Holzhandel und bey den Böttchern auch die Stäbe oder das Stabholz, woraus die Tonnengefäße verfertiget werden. **Spring ikke høiere end Staven rækker**, Prov. Springe nicht höher als der Stab reicht (von der Gewohnheit der Dänen mit Hülfe eines ſogenannten Kluvenſtakens oder Springſtockes ſehr

weite Sprünge zu thun) d. i. ſtrekke dich nach der Decke. 2. ſiehe Omqvæd.

Stave, v. a. buchſtabiren. Stave En noget for, einem etwas vorbuchſtabiren. 2. figürl. nach gemachter Ueberlegung errathen, vermuthlich ſchlieſſen. Stave ſig frem ſaa vidt i Sagen, ſo viel von der Sache einſehen. Saa vidt jeg kan ſtave mig til maa det ſnart blive bedre i Verden.

Stavelſe, en, Sylbe. Et Ord af 2. 3. 4. Stavelſer, ein zwey, drey, vierſylbiges Wort.

Stavelſelyd, en, Sylbenlaut.

Stavelſemaal, et, Sylbenmaaß.

Stavelſeviis, adv. ſylbenweiſe.

Stavertræ, et, Stabholz, (bey den Böttchern).

Stavn, ſiehe Staavn.

Stavnsbundet, adj. gebunden, gezwungen immer an einem Orte zu bleiben.

Stavnslænker, od. Staavnslænker, ne, Plur. Bande der Leibeigenſchaft, vermöge deren der Bauer verbunden iſt, immer an ſeinem Geburtsorte zu bleiben.

Stavr, oder Stavre, en, Zaunpfahl, Zaunſtecken, Item Rebenſtange, Weinpfahl.

Stavre, v. a. Zaunpfähle einſchlagen, Rebenſtangen einſetzen, mit Pfählen unterſtützen.

Stavretræ, et, Baum, deſſen Holz hauptſächlich zu Zäunen geſchickt iſt; Spindelbaum.

Stavreværk, et, Pfahlwerk.

Sted, et, Ort, Stelle, Stätte, Platz. Hver paa ſit Sted, jeder an ſeinem Orte. Sætte i Ens Sted, an eines Stelle ſetzen. Sengeſted, Bettſtelle, Item der Platz, wo das Bette ſteht. Derſom jeg var i dit Sted, wenn ich an deiner Stelle wäre. Sæt dig i mit Sted, ſetze dich an meine Stelle. Jeg ſkiøttede ikke om at være i hans Sted, ich möchte nicht an ſeiner Stelle ſeyn. Sted af en Bog, Stelle eines Buchs. Strax paa Stedet, gleich auf der Stelle. Ikke gaae af Stedet, nicht aus der Stelle gehen. 2. Statt. Finde Sted, Statt finden, Det finder ikke Sted, das findet nicht Statt. Give Sted, Statt geben, bewilligen. Have Sted, Statt haben, bewilligt werden. Item adverbialiter: Eet Steds, irgendwo, eet andet Steds, anderswo, ingenſteds, nirgends.

Stedbarn, et, Stiefkind, (andre ſchreiben auch Stifbarn, oder Stivbarn).

Stedbroder, en, Stiefbruder, Halbbruder.

Steddotter, en, Stieftochter.

Stede, oder ſtedde (bort) ſetzen, ſtellen, legen, an einen andern Ort bringen. Stede vel bort, gut anbringen. 2. feſten, (von liegenden Gründen).

Steds-

Stedfader, en, Stiefvater.
Stedforældre, ne, Stiefältern.
Stedholder, en, Stellvertreter, Lückenbüßer.
Stedig, ſ. ſtædig.
Stedmoder, en, (Stifmoder, Stivmoder) Stiefmutter.
Stedmoderlig, adj. ſtiefmütterlich.
Stedmodersblomſt, et, Stiefmütterchen, (eine Blume) Dreyfaltigkeitsblume. (Viola tricolor).
Steds, ſiehe Sted 2.
Stedsbeliggende, et, Belegenheit, Ortsbelegenheit.
Stedsblivende, adj. immerwährend, ſtetswährend.
Stedſe, adv. immer, immerdar, ſtets. Stedſe og altid, immer und ewig.
Stedſøn, en, Stiefſohn.
Stedſøſkende, en, Stiefgeſchwiſter.
Stedſøſter, en, Stiefſchweſter, Halbſchweſter.
Stedsvarende, adj. u. adverb. immerwährend, ſtetswährend, beſtändig.
Stedsvarende, et, immerwährende Dauer.
Steeg, ſiehe Steg.
Steen, en, Stein, Fels. En ſtor Steen, en ſmaae Steen. Ædelſteen, Edelſtein. 2. Stein, eine Krankheit. Operere En for Steen, einem den Stein ſchneiden. 3. die Teſtikel beym Manngeſchlecht. 4. figürl. Hinderniſſe, Steine des Anſtoßes, item Laſt, Sorge, Kummer. Have en Steen paa Hiertet. Rydde Stenene ud af Veien for En. De Viſes Steen, Stein der Weiſen. Wie auch Härte, als: Der maatte en Steen græde over, das müßte einen Stein erbarmen. 5. ein gewiſſes Gewicht von 10 oder 20 Pfund. 6. Stein in Früchten.
Steenaare, en, Steinader, Ader im Stein.
Steenagtig, adj. ſteinern.
Steenbænk, en, ſteinerne Bank.
Steenbær, et, Steinbeere, Preiſelbeere.
Steenbider, en, Steinbeiſſer, Nahme eines Fiſches. (Cobitis Taenia).
Steenbikke, en, (ein Kraut) Schwadengras, Mannagras.
Steenbillede, et, Steinbild, ſteinernes Bild.
Steenboer, en, Steinbohrer.
Steenbøg, en, Steinbüche, die härteſte Art von Büchen.
Steenbrægne, en, Steinfarn, (Polypodium).
Steenbrægnemoos, en, Steinfarnmoos (Hyppum proliferum).
Steenbræk, en, Steinbrech, Feldroſe (Saxifragia).
Steenbroe, en, Steinbrücke, ſteinerne Brücke. Item Steinpflaſter.
Steenbrud, et, Steinbruch, Steingrube.
Steenbryder, en, Steinbrecher.

Steenbryn, et, unterſte Kante einer Klippe.

Steenbuk, en, Steinbock, Gems. (Capricornus). 2. fig. eins von den zwölf Himmelszeichen.

Steenbutt, en, Steinbütt.

Steenbynke, en, (ein Kraut) Gartheil.

Steendød, adj. ſtarrtodt.

Steendynge, en, Steinhauſen.

Steene, v. a. ſteinigen, mit Steinwürfen tödten. 2. Aecker von Steinen reinigen.

Steenet, adj. ſteinigt, voller Steine.

Steeneeg, en, Steineiche, die härteſte Art Eichen.

Steenfad, et, ſteinerne Schüſſel.

Steenfliſer, ne, ſteinerne Flieſen.

Steenfrugt, en, Steinfrucht, welche Steine in ſich hat, als Kirſchen, Pflaumen ꝛc.

Steengade, en, Steinſtraße.

Steengalde, en, (eine Art Pferdekrankheit) Steingalle.

Steengede, en, Bergziege, Steinziege, Gemſe.

Steenglente, en, Steingeyer.

Steengnaver, en, Steinnager, eine Art kleiner Würmer, welche ſich in einigen Steinarten finden.

Steengrube, en, Steingrube, Steinbruch.

Steengods, et, Steingut, Steinzeug.

Steengrund, en, Steingrund, Felſengrund.

Steengruus, et, Steingruus, Kies, grober ſteinigter Sand.

Steengulv, et, Diele mit Steinen gepflaſtert, ſteinerne Diele, Steinpflaſter.

Steenhaard, adj. ſteinhart, felſenhart.

Steenhaardhed, en, Steinhärte, Felſenhärte.

Steenhandel, en, Steinhandel.

Steenhandler, en, Steinhändler.

Steenhare, en, Steinhaſe, Gebirgshaſe.

Steenhierte, et, (figürlich) Felſenherz, ſteinhartes fühlloſes Herz.

Steenhirs, en, Steinhirſe. (Lithoſpermum officinale).

Steenhob, en, Steinhaufe.

Steenhonning, en, Steinhonig, Honig, welcher zu lange in Scheiben gelegen und gleichſam ausgetrocknet iſt, wird auch Zukkerhonig genennt.

Steenhørr, et, Steinflachs, Amiant. 2. der ſogenannte Lüneburger Flachs, welcher gewöhnlich bey ganzen Steinen verkauſt wird, führet vorzugsweiſe den Nahmen Steinflachs.

Steenhugger, en, Steinhauer, Steinmetz.

Steenhuggerjern, et, Steinhauermeiſſel.

Steenhyld, en, Steinhollunder, eine ſehr harte Art des Hollunderbaums.

**Steenhylle**, et, Steinplatte, womit die Mauern bedeckt werden.

**Steenig**, **ſteened**, adj. ſteinigt, voller Steine.

**Stening**, **Stenelſe**, en, Steinigung.

**Steenjord**, en, Steinerde, woraus Ziegelſteine gebrannt werden.

**Steenkage**, en, Steinkuchen, Milchkuchen, eine Art Backwerk.

**Steenkarre**, en, Steinkarren.

**Steenkarſe**, en, Steinkreſſe.

**Steenkaſt**, et, Steinwurf, Wurf mit einem Stein. Item ein Maaß, ſo weit als man mit einem Steine werfen kann.

**Steenkaſtning**, en, Steinwerfen.

**Steenkit**, et, Steinkütt.

**Steenklever**, en, Steinklee (Trifolium Melilotus).

**Steenkleverplaſter**, et, Melilotenpflaſter, Steinkleepflaſter.

**Steenklippe**, en, Steinklippe, Steinfelſen.

**Steenknuſende**, adj. ſteinzermalmend.

**Steenkræbs**, oder **Steenkrabbe**, en, Steinkrebs.

**Steenkruus**, et, ſteinerner Krug.

**Steenkul**, et, Steinkohle.

**Steenkullslag**, et, Steinkohlenflötz.

**Steenkullsbrud**, et, Steinkohlenwerk, Steinkohlenmine.

**Steenkummen**, en, Seſel, Seſelkraut (Seſeli).

**Steenlægge**, ſ. **broelægge**.

**Steenlægt**, en, Ziegellatte.

**Steenlim**, et, Cement, Steinkitt.

**Steenlagde**, et, Steinpflaſter.

**Steenmaal**, et, Steinmaaß.

**Steenmaar**, en, Steinmarder.

**Steenmarv**, en, Steinmark, Nahme derjenigen Erdarten, welche man theils inwendig in den Steinen ſelbſt, theils zwiſchen den Steinlagen in einem Bergwerke findet.

**Steenmeel**, et, Steinmehl, pulveriſirter Stein.

**Steenmeiſſel**, en, Steinmeiſſel.

**Steenmine**, en, Steingrube, Steinbruch.

**Steenmoos**, en, Steinmoos, Steinflechte.

**Steenmergel**, en, Steinmergel.

**Steenmusling**, en, Steinmuſchel (Pholas).

**Steennødd**, en, Steinnuß, eine Art kleiner Wallnüſſe.

**Steenolie**, en, Steinöhl, Bergöhl.

**Steenørn**, en, Steinadler. (Falco Chryſaetos, Oſſifraga).

**Steenpikke**, en, Steinmeiſſel, Steinpikke.

**Steenpille**, en, ſteinerner Pfeiler.

**Steenplade**, en, ſteinerne Platte.

**Steenpulver**, et, Steinpulver, Pulver wider die Steinſchmerzen.

**Steenravn**, en, Steinrabe, Bergrabe, Bergeremit, Einſiedler (Upupa montana).

Steen=

Steenrift, oder Steenrivt, et, Steinritze, Felſenritze, Felskluft.

Steenriig, adj. ſteinreich, voller Steine, oder auch reich mit Steinen beſetzt. 2. außerordentlich reich.

Steenrøg, en, Steinruß. Benennung einer ſchwarzen Farbe aus dunkeln Schieferſteinen.

Steenrøſe, en, Steinhaufe.

Steenrude, en, Steinraute, Mauerraute (Aſplenium Ruta muraria).

Steenrulle, en, Steinwalze.

Steenſæd, en, (in der Blaſe) Steingruus, woraus der Stein entſteht.

Steenſæde, en, (in der Blaſe) Stelle wo der Stein ſitzt.

Steenſalt, et, Steinſalz.

Steenſaug, en, Steinſäge.

Steenſauger, en, Steinſäger.

Steenſkiærer, en, Steinſchneider.

Steenſliber, en, Steinſchleifer.

Steenſlynge, en, Steinſchleuder.

Steenſmerte, en, Steinſchmerz.

Steenſnider, en, Steinſchneider. 1. der Steine ſchneidet oder gravirt. 2. Wundarzt, Steinoperateur.

Steenſnit, et, Steinſchnitt.

Steenſpænde, en, Steinſchnalle, Schnalle mit Steinen ausgelegt.

Steenſtøtte, en, ſteinerne Säule.

Steenſtykke, et, Steinſtück, ehemals gebräuchliche ſchwere Canonen, aus welchen große Steine geſchoſſen wurden.

Steenſvale, en, Steinſchwalbe, Mauerſchwalbe.

Steenſvamp, en, Steinſchwamm.

Steensved, et, verſteinertes Holz.

Steentang, en, (bey den Wundärzten) Steinzange, womit der Stein aus der Blaſe geholt wird.

Steentavle, en, ſteinerne Tafel, Steintafel. De to Steentavler, die zwey Geſetztafeln.

Steentoy, et, Steinzeug.

Steentrappe, en, Steintreppe, ſteinerne Treppe.

Steenugle, en, Steineule, Felseule.

Steenvey, en, Steinweg, gepflaſterter Weg. Item ein Weg voller Steine.

Steenvæg, en, Steinwand, Felſenwand.

Steenvogn, en, Steinwagen, auf welchem Steine gefahren werden.

Steg, oder Steeg, et, Steig, Steg (bey den Buchdruckern) Columnenſteg.

Steg, oder Steeg, en, (mit dem Artikel aber immer Stegen; die Dänen ſprechen Stej, die Normänner aber laſſen Stæg hören) Braten. Kalveſteg, Oxeſteg, Nyreſteg.

ſteg. Sætte Stegen paa Spid, den Braten an den Spieß ſtecken. Vende Stegen, anrette Stegen. Lugte Stegen, den Braten riechen, merken, was vorgeht. En feed Steg, ein fetter Braten, figürlich: eine reiche Beute.

Stege, v. a. braten. Stege ved ſagte Ild, am gelinden Feuer braten. Stege paa Spid, am Spieße braten. Steges, gebraten werden, wird im Deutſchen oft durch das Neutrum gegeben, als: Fiſkene, Æblerne ſteges allerede, die Fiſche, die Aepfel braten ſchon.

Stegebuk, en, Bratenbock.

Stegefad, et, Bratenſchüſſel.

Stegefiſk, en, Bratfiſch, Fiſch, den man lieber bratet als kocht.

Stegefedt, et, Bratenfett.

Stegeild, en, Bratenfeuer.

Stegekok, en, Bratenkoch, welcher bloß die Braten beſorget.

Stegen, p. p. (von ſtige) geſtiegen.

Stegen, en, das Braten.

Stegenaal, en, Spihlnadel.

Stegeovn, en, Bratofen.

Stegepande, en, Bratpfanne.

Stegepølſe, en, Bratwurſt.

Steger, en, Garbrater.

Stegerſet, et, Speiſehaus, wo nur Gebratenes zu haben iſt.

Stegeſild, en, Brathering, Flickhering.

Stegeſkierm, et, Bratenſchirm.

Stegeſoe, en, Bratpfanne, eiſerner oder irdener Grapen, worin ein Braten gemacht werden kann. 2. ein ſolcher Braten ſelbſt, Grapenbraten, Sauerbraten.

Stegeſpid, et, Bratſpieß.

Stegevender, en, Bratenwender, ſowohl Menſch als Maſchine.

Stegvarm, ſteghedt, adj. ſchwulwarm, drückendwarm.

Stegt, adj. gebraten.

Steil, adj. ſteil, gäh.

Steil, et, Pfahl, auf welchen die Köpfe der hingerichteten Miſſethäter geſteckt werden. Item der Pfahl, auf welchem das Rad liegt, worauf geräderte Verbrecher geflochten werden. Steil og Hiul, ſteht auch oft für Rad allein, als: Lægge paa Steil og Hiul, aufs Rad legen. Fordømmes til Steile og Hiul, zum Rade verurtheilt werden. Item für Galgen und Rad. Forbyde noget under Straf af Steile og Hiul, etwas bey Galgen und Rad verbieten.

Steilhed, en, Steilheit, Steile, Gähe.

Stel, et, Geſtell.

Stellads, en, Gerüſt, Stellage.

Stembrædt, et, oder

Stembuk, en, Schutzbret, Vorſchiebebret, Schütte.

Stemme, en, Stimme, Fähigkeit, einen Laut von ſich zu geben. Have en grov, fiin, ſtærk, ſvag Stemme. 2. (in der Muſic) eine gewiſſe Abtheilung von Sängern oder Inſtrumentiſten, als: Discantſtimme, Tenorſtimme, Violinſtimme. Item die Noten, wornach ſie ſingen oder ſpielen. 3. ein kleiner Sticken im Reſonanzboden der Violine und anderer Saiten-Inſtrumente. 4. Wahlſtimme, Votum, Stimme. Have de fleſte, de færreſte Stemmer, die meiſten, die wenigſten Stimmen haben. Item Meinung, Beyfall, Einwilligung. Jeg giver min Stemme dertil, ich gebe meine Einwilligung dazu. (In dieſem Sinne findet man Stemme bey den Neuern als ein Neutrum gebraucht). 5. figürlich Stimme, Ueberzeugung, Trieb, Gefühl. Naturens, Hiertets, Kiærligheds, Venſkabets, die Stimme der Natur, des Herzens, der Liebe, der Freundſchaft.

Stemme, v. a. ſtimmen, z. B. ein Inſtrument. Item figürlich. Stemme En, einen ſtimmen, einem unter der Hand Beſcheid ſagen, wie er urtheilen oder handeln ſoll. Han er ſtemt allerede. 2. als v. n. ſtimmen, zuſammen ſtimmen. Violinerne ſtemme ikke ſammen. 3. ſtimmen, ſeine Stimme geben, ſeine Meinung ſagen.

Stemme, v. a. (Floden, Vandet) ſiehe dæmme, oder demme.

Stemmehammer, en, Stimmhammer.

Stemmepibe, en, Stimmpfeiſe, wornach die Orgeln geſtimmt werden.

Stemmeret, oder

Stemmerettighed, en, Stimmrecht, Stimmgerechtigkeit.

Stemmeſamler, en, Stimmenſammler, der die Stimmen ſammelt.

Stemmeſviig, en, Stimmenbetrug, Betrug beym Stimmenſammeln.

Stemning, en, das Stimmen, Votiren.

Stempel, et, Stempel oder Stämpel, aufgedrucktes Merkzeichen, ſo wie auch das Werkzeug, womit dergleichen gemacht wird. Sætte Stempel paa, den Stempel aufſetzen. (Viele ſchreiben auch Stæmpel).

Stempelpapiir, et, Stempelpapier.

Stempelſkiærer, en, Stempelſchneider.

Stemple, v. a. ſtempeln, den Stempel aufdrücken.

Stempling, en, das Stempeln.

Stente, v. a. anſpritzen, beſpritzen.

Stente, ſiehe Stænte.

Steritſe, oder Seritſe, en, (nach Aphelen) Heimchen, Mauergrille, Hausgrille, jedoch nur in Norwegen, auf Däniſch heißt dieſes Inſect Faarekylling. Nach Baden iſts eine Art Inſecten mit vielen Füßen (Millipeda). Andere ſchreiben auch Zerits und Zeritſe.

Sterling, et Pund Sterling, ein Pfund Sterling; eine bekannte engliſche Rechnungsmünze, im Mittelcours dreyzehn Mark Species Banco oder ſechzehn und ein Viertel Mark Courant am Werth.

Stervboe, en, Sterbbude, ſämmtliche Verlaſſenſchaft eines Verſtorbenen.

Stevne, Stevning o. ſ. v. ſiehe Stœvne, Stœvning.

Stiaalen, p. p. ſiehe Stiœle.

Stiœle, v. a. (Imp. jeg ſtial, Perf. har ſtiaalet, P. P. ſtiaalen, im Neutr. ſtiaalet, Plur. ſtiaalne) ſtehlen. Det er bleven ſtiaalet fra mig, es iſt mir geſtohlen worden. Stiœle ſig bort, ſich wegſtehlen. Stiœle i Kirken, die Kirche beſtehlen. Hvo der ſtiœler en Naal, ſtiœler og en Sølvſkaal, wer im Kleinen, ſtiehlt auch im Großen.

Stiœlen, en, das Stehlen.

Stiœler, en, Stehler, Dieb. Hœleren er lige ſaa godt ſom Stiœleren.

Stiœrne, ſiehe Stierne.

Stiœrt, ſiehe Stiert.

Stibord, et, Schußbret, Schütt an einem Mühlenwaſſer. Einige ſchreiben Stiebord.

Stie, en, (in einer Sylbe) oder Sti, Steig, Pfad, Fußſteig. 2. Stie for Creaturer, Hürde für Vieh, z. B. Schaafe, Gänſe u. dgl.

Stie, en, (in zwey Sylben) oder Stige, Leiter. Reebſtige, Strickleiter. En hemmelige Stie, eine heimliche Treppe. Hønſeſtie, Hühnerſteige.

Stiemand, oder Stimand, en, Straßenräuber, Strauchdieb, Strauchräuber, Buſchklöpper.

Stierœkke, en, (vierſylbigt) Leiterbaum.

Stiernœble, et, Sternapfel, eine americaniſche Frucht.

Stiernand, en, Sternänte (Anas ſtellata).

Stierne, en, Stern. Stierne af førſte, anden, tredie Størrelſe. Himlen er fuld af Stierner. Stiernerne, Sterne, Geſtirne. Øieſtierne, Augenſtern, Augapfel (Pupula, Pupilla). Stierne i en Heſts Pande, Stern, einige weiße Haare vor der Stirn eines Pferdes. Han bœrer en Stierne, er trägt einen Stern, einen Orden.

Stier=

Stierſſeaniis, en, Sternanis.

Stiernebillede, et, oder Stierneclaſe, en, Sternbild, Geſtirn.

Stierneblomſt, et, Sternblume (Aſter).

Stiernebygning, en, Sterngebäude, ganze Sammlung von Sternen am Himmel.

Stiernefiſk, en, Sternfiſch, Meerſpinne (Aſterias, Raja Aſteria).

Stiernegang, en, Sterngang (in Gärten).

Stiernefuld, adj. voller Sterne.

Stiernehimmel, en, Sternhimmel.

Stierneild, en, Sternfeuer, eine Art Raketen, die eine Menge Sterne von ſich geben, wenn ſie crepiren.

Stierneindflydelſe, en, Einfluß der Sterne.

Stiernekiger, en, Sterngukker, Sternſeher.

Stierneklar, adj. ſternhell.

Stierneklynge, en, Sternenmenge, ein Haufen Sterne.

Stiernekryds, et, Sternkreuz.

Styernekundſkab, et, Sternwiſſenſchaft (Aſtronomia).

Stiernekyndig, adj. ſternkundig. Item Subſtantive, en Stiernekyndig, ein Sternkundiger, Aſtronom.

Stiernekyndighed, en, Sternkunde.

Stierneløb, et, Sternenlauf, Lauf der Geſtirne.

Stiernelys, et, Sternenlicht.

Stierneøgle, en, Sterneule (Stellio).

Stierneorden, en, Sternorden.

Stierneragette, ſ. Stierneild.

Stierneſkandſe, en, (in der Fortification) Sternſchanze.

Stierneſkud, et, Sternſchnuppe, Sternſchuß.

Stierneſteen, en, Sternſtein (in der Mineralogie Aſteriae, Aſtroitae).

Stiernetaarn, et, Sternwarte.

Stiernetyder, en, Sterndeuter.

Stiernetydning, en, Sterndeuterey, Sterndeuterkunſt.

Stiernetyderkonſt, en, ſiehe vorher.

Stierneurt, en, Sternkraut, wovon man vier beſondere Arten hat.

Stiert, en, Sterz, Schwanz. Koeſtiert, Kuhſchwanz. Plougſtiert, Pflugſterz. Vognſtiert, Wagenſtange, Wagenſterz.

Stietrin, et, Leiterſproſſe.

Stifbroder, Stifdatter, ſ. Stedbroder u. ſ. v.

Stift, et, Stiſt, Stiftung, z. B. Armenſtift, Kirchenſtift, Kloſter. 2. Diſtrict, Abtheilung des Königreichs Dänemark oder Norwegen, das erſte hat ſechs, das letzte vier Stifter.

Stiftamtmand, en, Stiftsamtmann, Oberbefehlshaber in bür-

bürgerlichen Sachen in einem ſolchen Stift.

**Stiftamtmandſkab**, et, Stiftsamtmannſchaft, das Amt eines Stiftsamtmanns.

**Stifte**, oder **Stivte**, en, Stift, Nagel ohne Kopf, der durch etwas geſchlagen wird, um es ſteif zu halten, z. B. durch eine Schnalle, ein Uhrgehäuſe.

**Stifte**, et, (in einem Rock) Blatt, Bahn, Breite.

**Stifte**, v. a. (in den neuern Schriften findet man auch **ſtivte**) ſtiften, gründen, fundiren, einſetzen, anordnen.

**Stiftbefalingsmand**, en, ſ. **Stiftamtmand**.

**Stifter**, en, Stifter, Erbauer.

**Stiftsbrev**, et, Stiftsbrief, Fundation.

**Stiftsdame**, en, Stiftsdame, Canoniſſin.

**Stiftsfrøken**, en, Stiftsfräulein.

**Stiftsfrue**, en, Stiftsfrau.

**Stiftsgods**, et, Stiftsgüter.

**Stiftsherre**, en, Stiftsherr, Domherr.

**Stiftshytte**, en, Stiftshütte, im alten Teſtament.

**Stiftskirke**, en, Stiftskirche, Domkirche, Cathedralkirche.

**Stiftsprœſt**, en, Stiftsprediger, Prediger an einem Stifte oder Dom.

**Stiftsprovſt**, en, Stiftsprobſt.

**Stiftsregiering**, en, Stiftsregierung.

**Stiftsſtand**, en, Stiftsſtand.

**Stigbøyle**, en, Steigbügel.

**Stigbøilerem**, ſiehe **Stigrem**.

**Stige**, v. n. (Imp. **jeg ſteeg**, oder **ſteg**, Perf. **er ſtegen**) ſteigen. **Stige ned af Bierget, ſtige op ad Trappen. Vandet ſtiger. Han er i kort Tid ſtegen til ſtor Værdighed.**

**Stige**, en, ſiehe **Stie**.

**Stigen**, **Stigning**, en, das Steigen.

**Stighiul**, et, (in einer Uhr) Steigrad.

**Stiger**, en, Steiger, Arbeiter in einem Bergwerk.

**Stigerør**, et, Steigerohr (in der Hydraulik).

**Stigrem**, en, Steigriemen, Steigbügelriemen.

**Stiil**, en, Styl, Schreibart. **Skrive en god, let og flydende Stiil**, einen guten, leichten und fließenden Styl ſchreiben. 2. Zeitrechnung. **Datere efter den gamle eller den nye Stiil**, nach dem alten oder neuen Styl, d. i. nach dem Julianiſchen, oder nach dem verbeſſerten Reichscalender datiren.

**Stiile**, v. a. ſtyliſiren, einen Styl geben.

**Stiiv**, ſiehe **ſtiv**.

**Stik**, et, Stich. **Fagte paa Stik**, auf den Stich fechten. **Holde Stik**, Stich halten, Stand halten. Item im Kartenſpiel, Stich. **Faae mange**

ge Stik, viele Stiche bekommen. Sætte i Stikken, im Stiche laſſen, verlaſſen. Den feige Hyrde ſætter Hiorden i Stikken.

Stikbiil, en, Stichaxt (bey den Zimerleuten) Kreuzaxt, Zwerchaxt.

Stikblad, et, (am Degen) Stichblatt, Parierplatte. Item figürlich Vorwand, Entſchuldigung, Stichblatt. Tage En til Stikblad.

Stikflod, et, Steckfluß, Stickfluß (Catarrhus ſuffocativus).

Stikflue, en, Stechfliege.

Stikfri, adj. ſtichfrey, was nicht durchſtochen werden kann.

Stikhævert, en, Stechheber, der in das Spundloch eines Faſſes geſtochen wird, um etwas zur Probe heraus zu holen.

Stikhoſte, en, Steckhuſten, Stickhuſten.

Stikjern, et, Stecheiſen (bey den Drechslern).

Stikke, en, Stecken, Sticken, kleiner Stock, Steckreis.

Stikke, v. a. (Imp. ſtak, Perf. ſtukket) ſtechen. Bien, Slangen, Naalen ſtikker, die Biene, die Schlange, die Nadel ſticht. Stikke i Kobber, in Kupfer ſtechen. Stikke et Sviin, ein Schwein abſtechen. Kongen ſtikker Damen, (im Kartenſpiel) der König ſticht die Dame. Solen ſtikker, die Sonne ſticht. Det er hverken hugget eller ſtukket, das iſt weder gehauen noch geſtochen, das iſt nichts werth. Det ſtikker ham i Næſen, das ſticht ihm in die Naſe, er hat großen Appetit dazu. 2. ſtecken. Stikke noget i Lommen, etwas in die Taſche ſtecken. Stikke En noget i Haanden, einem etwas in die Hand ſtecken. Stikke ſig bag ved En, ſich hinter jemand ſtecken. Der ſtikker noget der efter, es ſteckt etwas dahinter.

Stikkelhaar, et, ſtruppiges, borſtiges Haar.

Stikkelhaared, adj. ſtrupphaarig.

Stikkelsbær, et, Stachelbeere.

Stikkelsbærtræe, et, Stachelbeerenbuſch.

Stikken, Stikning, en, Stechen, Stich. Item adverbialiter: Sætte En i Stikken, einen im Stiche laſſen, in Verlegenheit ſetzen. Blive i Stikken, ins Stecken gerathen, ſtecken bleiben. Staae i Stikken, in der Brühe ſtekken, in Verlegenheit ſeyn.

Stikke, en, Stechen. Stikken for Bryſtet, i Halſen, i Siden, Stechen vor der Bruſt, im Halſe, in der Seite. Lade En i Stikken, einen im Stiche laſſen.

Stikle, v. n. ſticheln, Stachelreden führen. Stikle paa En, auf einen ſticheln.

Stiklebroder, en, Stichler, Stänker, der Stachelreden führt.

Stikling, en, Stecherling, Stichling (eine Art kleiner Fiſche).

ſche). 2. Die Brut des Barſes im 2ten Jahre.

Stikpalme, en, Stechpalme, Hülſenkraut (Ilex aquifolium).

Stikpenge, ne, Beſtechungsgeld.

Stikpille, en, Stichelwort, Stachelrede, ſpitzige Rede. 2. Stechpille, ein kleines länglicht rundes Stück Seife, das bey Verſtopfungen applicirt wird.

Stikroed, en, Stickwurzel, Schwarzwurzel, Zaunrübe. Heißt auch Galdebærroed.

Stikſaug, en, Stichſäge.

Stikſmeltning, en, Stichſchmelzen, das Schmelzen eines Stichofen (bey Bergwerken).

Stikſtage, en, Steckleuchter, hölzerner Leuchter mit einer eiſernen Spitze, die in die Wand geſtochen wird.

Stil, oder ſtille, adj. ſtille, ruhig, ſanft, friedlich.

Stil, interj. ſtill! ſacht!

Stil, adv. ſtill, gemach, ruhig.

Stile, ſiehe ſtiile.

Stilhed, en, Stille, Ruhe. En lyksalig Stilhed er bedre end alt Støi.

Stilholde, v. n. ſtille halten.

Stilk, en, Stängel, Stengel, Stiel an Blumen und Früchten.

Stilket, adj. ſtielig, davon langſtilket, kortſtilket, langſtielig, kurzſtielig.

Stille, v. a. ſtillen, ſtill machen, beruhigen, zufrieden ſtellen. 2. hemmen, aufhalten, ſtillen. Stille Blodet, ſtille et Opror. 3. ſtellen, ſetzen, richten. Stille et Compagnie, eine Compagnie ſtellen. Stille ſig, ſich ſtellen, erſcheinen, ſich in Ordnung ſtellen. Item ſich anſtellen, den Schein annehmen. Stille op, aufſtellen, darſtellen, in Ordnung ſtellen. Stille tilfreds, zufrieden ſtellen, befriedigen. Enhver Landsbye ſkal ſtille to Rekruter, jedes Dorf ſoll zwey Rekruten ſtellen. Stille i Tvivl, in Zweifel ſtellen, bezweifeln. Stille efter Fugle, den Vögeln nachſtellen.

Stilleblive, v. n. ſtill werden, ruhig werden.

Stillehiul, et, Stellrad (in einer Taſchenuhr).

Stillekile, en, Stellkeil, Richtkeil (bey den Kanonen).

Stillen, en, das Stillen.

Stillepind, en, Steller, Stellpflock.

Stilles, v. p. nachlaſſen, ruhig werden, ſtill werden, ſich beſänftigen. Smerten ſtilles, der Schmerz legt ſich.

Stilleſidden, en, Stilleſitzen.

Stilleſiddende, adj. ſtillſitzend.

Stilleſkive, en, Stellſcheibe, Scheibe auf dem Stellrade, wodurch eine Uhr langſamer oder geſchwinder geſtellt wird.

Stilleſkrue, en, Stellſchraube (an Maſchinen und Inſtrumenten).

Stilleſtaaen, en, Stilleſtehen.
Stilleſtaende, adj. ſtillſtehend.
Stillids, en, Stieglitz, Diſtelfink (Fringilla Carduelis).
Stilligge, v. n. ſtille liegen, ſich ruhig verhalten.
Stilling, en, Stellung. Kroppens Stilling, Leibesſtellung. Antage en vis Stilling, eine gewiſſe Stellung annehmen. En Armees Stilling, Stellung einer Armee.
Stilning, en, ſiehe Stilling.
Stilſtand, en, Stillſtand. Vaabenſtilſtand, Waffenſtillſtand. Solens og Maanens Stilſtand i Joſuæ Tider.
Stiltiende, part. ſtillſchweigend, verſchwiegen.
Stiltienhed, en, Verſchwiegenheit, Stillſchweigen. Overgaae noget med Stiltienhed, etwas mit Stillſchweigen übergehen.
Stimand, en, ſiehe Stiemand, Straßenräuber, Buſchklepper.
Stime, v. n. lärmen, ſchmähen, ſchelten.
Stimen, en, das Schmähen, das Schelten, Lärmen, Tumult.
Stimle, oder Stimles, zuſammen laufen, einen Auflauf machen, haufenweiſe herbey laufen, zuſammen ſtrömen. Folket ſtimler ſammen, das Volk ſtrömet zuſammen.
Stimlen, en, Auflauf, Zuſammenlauf.
Stind, adj. ſtramm, ſteif, ſtarr.
Stindfiær, en, Schlagfeder (in Gewehrſchlöſſern).
Stindfroſſen, adj. ſtarr und ſteif gefroren, erſtarrt.
Stindfroſſenhed, en, Erſtarrung von Kälte.
Stindfryſe, v. n. (ſ. fryſe) von Kälte erſtarren, ſteif frieren.
Sting, et, Stich mit einer Nadel. Hievon Kiædeſting, Krydsſting, Kettenſtich, Kreuzſtich. 2. figürlich Sting i Side, Sideſting, Seitenſtich (Pleuritis).
Stinge, v. a. ſiehe ſtikke.
Stinges, v. n. p. ſich hauen und ſtechen, ſich raufen.
Stinke, v. n. (Imp. ſtank, Perf. har ſtinket oder ſtunket) ſtinken, übel riechen. Egenroes ſtinker, Prov. Eigenlob ſtinkt.
Stiovl, en, (in Laaland und den andern Inſeln) Pfütze, Waſſerpfütze.
Stipendiat, en, Stipendiat, der ein Stipendium genießt.
Stipendium, et, Stipendium, eine zum Unterhalt eines Studirenden beſtimmte Summe.
Stirre, ſtirre paa, v. a. anſtarren, anſtaunen, ſcharf anſehen, anſtieren.
Stirren, en, das Anſtarren, Anſtaunen, Anſtieren.
Stiv, adj. ſteif, unbiegſam, ſtarr. Stiv Ryg, ſtive Fingre; have ſtive Lemmer. 2. figürlich en ſtiv Compliment,

et ſtivt Adfærd, ein ſteifes Compliment, ſteifes Betragen.

Stivblive, v. n. p. ſteif werden, erſtarren.

Stive, v. a. ſteifen, ſteif machen. Stive Vaſk, Hatte, Wäſche, Hüthe ſteifen. 2. ſtützen.

Stive, en, Strebe, Stütze, Pfahlſtütze.

Stivelſe, en, Stärke, Steife, Amidam. Item alles, womit etwas ſteif gemacht wird, z. B. der Leim der Huthmacher.

Stivelſemager, en, Stärkemacher, Amidamsfabrikant, vulg. Stivelſemand.

Stivelſemeel, et, Steifmehl, Stärkemehl.

Stivelſevand, et, Stärkwaſſer.

Stivfroſſen, adj. ſteif gefroren, von Kälte erſtarrt.

Stivfroſſenhed, en, der Zuſtand der Erſtarrung, worin ſich ſteif gefrorne Dinge befinden.

Stivfryſe, v. n. ſ. Stindsfryſe.

Stivhaared, adj. harthärig, ſtrauchhaarig.

Stivhale, v. a. ſtramm anziehen, das Tau ſtraff halten, ſcharf anziehen.

Stivhals, en, Steifhals, Starrhals, Starrkopf.

Stivhalſet, adj. ſtarrköpfig.

Stivhed, en, Steifheit, Lähmung. Lemmernes Stivhed, Steifheit der Glieder. 2. Steifigkeit, Veſtigkeit. 3. Stivhed i Sindet, Unbiegſamkeit des Gemüths, Starrſinn, Steifſinn.

Stivlette, ſ. Støvlette.

Stivnakked, adj. ſtarrköpfig, eigenſinnig, hartnäckig.

Stivnakkedhed, en, Starrköpfigkeit.

Stivne, v. n. ſteif werden, erſtarren, beſtarren. 2. v. a. ſteif machen, ſteifen.

Stivning, en, Erſtarrung, das Steifwerden. 2. Steifung, das Steifen.

Stivſindet, adj. ſtarrſinnig, hartnäckig, eigenſinnig, ſtarrköpfig.

Stivſindethed, en, Starrköpfigkeit, Starrſinnigkeit.

Stivt, adv. ſteif, ſtarr. See ſtivt paa noget, ſteif, mit unverwandten Augen etwas anſehen. See En ſtivt i Øinene, einem ſteif in die Augen ſehen.

Stivte, Stivtelſe, Stivter, ſ. Stifte o. ſ. v.

Stob, et, (mit langem o) Stübchen, Maaß, Becher.

Stoder, oder wie häufiger gefunden wird Stodder, auch Staader, en, Bettler, ſiehe die Compoſita unter Staader.

Stodheſt, en, Hengſt, Beſchäler.

Stoel, en, (im Plur. Stole) Stuhl, Seſſel. Den pavelige Stoel, der päbſtliche Stuhl, päbſtliche Reſidenz. Sætte en Stoelen for Døren, einem den Stuhl vor die

die Thüre ſetzen. So auch Nachtſtuhl, Abtritt. Gaae til Stoels, zu Stuhle gehen. Stoel paa en Fiol, Steg auf einer Violine. prov. Stikke noget under Stoelen, etwas verbergen, verhehlen wollen.

Stoelbetræk, et, Stuhlüberzug.

Stoeldyne, en, Stuhlküſſen.

Stoelgang, en, Stuhlgang.

Stoelgangspille, en, Stikpille, Stuhlzapfen, Steckpille.

Stoelknæ, et, Stuhlknie, Benennung desjenigen Theils eines Schiffsruders, welches inwendig im Schiffe ſteht.

Stoellæning, en, Stuhllehne.

Stoelmager, en, Stuhlmacher.

Stoeltvang, en, (haard Stoelgang) Stuhlzwang.

Stoff, et, Stoff, eine Art gewebtes Seiden- oder Wollenzeug. 2. Stoff, Materie, item Anleitung, Urſache.

Stoffes, adj. ſtoffen. En ſtoffes Klædning, ein ſtoffenes Kleid.

Stoffhandel, en, Stoffhandel.

Stoffvæver, en, Zeugweber, Stoffweber.

Støi, en, Lärm, Getöſe, Rumor, Geräuſch, Spektakel. Giøre Støi, Lärm machen, ſpektakeln, toſen, Geräuſch machen.

Støie, v. n. lärmen, toſen, Geräuſch machen.

Stoikus, en, Stoiker.

Stoiſk, adj. ſtoiſch, d. i. gleichmüthig, unerſchütterlich, unempfindlich.

Stok, en, Stock, Stamm von gewiſſen Sträuchern und Pflanzen, z. E. Viinſtok, Roſeſtok, Nellikeſtok. 2. Stock, Stecken, womit man jemand ſchlägt, als auch mit deſſen Hülfe man geht.

Stokand, en, Stockente, Rothgans.

Stokblind, adj. ſtockblind, ſtarrblind.

Stokfiſk, en, Stockfiſch. Banke, tillave Stokfiſk.

Stokhuus, et, Stockhaus, Gefangenhaus.

Stokke, v. a. (in der Schiffsſprache) den Ankerſtock an den Anker machen.

Stokkebaand, et, Stockband.

Stokkeprygl, en, Stockprügel, Schlag mit einem Stocke.

Stokkerknegt, en, Steckenknecht, Schließerknecht.

Stoklad, adj. erzfaul, gewaltig träge.

Stokmænd, oder Stokkemænd, die geſchwornen Meiſter, die Gewerken, Altmeiſter, Aelterleute bey einem Handwerk.

Stokmeſter, en, Stockmeiſter, Aufſeher über die Gefangenen.

Stoknar, en, Stocknarr.

Stok-

**Stokværk**, et, Stockwerk, Etage. **Boe i førſte Stokværk.**

**Stold**, ſiehe **Stald.**

**Stol**, ſiehe **Stoel.**

**Stole paa**, v. n. ſich worauf verlaſſen, vertrauen, anvertrauen. **Jeg ſtoler paa Dig**, ich verlaſſe mich auf Dich. **Stoler ikke paa Fyrſter de ere Menneſker og kunne ikke hielpe.**

**Stolebetræk**, ſiehe **Stoelbetræk.**

**Stolle**, en, (in den Bergwerken) Stollen, ein horizontaler Canal, welcher in den Berg gemacht iſt, um entweder das Waſſer abzuleiten, oder die innere Beſchaffenheit des Berges zu entdecken.

**Stolpe**, en, Stieper, Ständer, Stollen. **Sengeſtolpe**, en, Bettſtollen.

**Stolt**, adj. ſtolz, hochfahrend, hochtrabend, hochmüthig. **Være ſtolt af noget**, auf etwas ſtolz ſeyn. **De vil giøre mig ſtolt**, ſie wollen mich ſtolz machen.

**Stolthed**, en, Stolz, Hochmuth, Hoffarth. **Han kiender ſig ikke ſelv for Stolthed**, er kennt ſich ſelbſt für Stolz nicht. Doch wird es auch im guten Sinne wie im Deutſchen gebraucht. **Manden maa være ſin Huſtrues Stolthed**, der Mann muß ſeiner Frauen Stolz ſeyn.

**Stoltſere**, v. n. ſtolzieren, dicke thun, prahlen, prangen.

**Stop**, interj. halt! ſteh! haltein!

**Stopning**, en, Stopfen, Stopfung, ſiehe das Verbum.

**Stoppe**, v. a. ſtopfen. **Stoppe Blaar i Hullet**, Werg ins Loch ſtopfen. **Stoppe Strømper**, Strümpfe ſtopfen. **Stoppe Capuner eller Giæs**, Capaunen oder Gänſe ſtopfen (um ſie fett zu machen). **Stoppe ſig en Pibe**, ſich eine Pfeife ſtopfen. **Stoppe Munden paa En**, einem das Maul ſtopfen. **Stoppe Skibet**, das Schiff ſtopfen, d. i. es in ſeinem Laufe aufhalten.

**Stoppedey**, en, Stopfnudeln (zum Fettmachen des Geflügels).

**Stoppegarn**, et, Stopfgarn.

**Stoppehaar**, Stopfhaare zum Einſtopfen in allerley gepolſtertes Geräth.

**Stoppeklud**, en, Modelltuch, Nahmentuch.

**Stoppekone**, en, Flickerin.

**Stoppenaal**, en, Stopfnadel.

**Stopper**, en, Stopfer. **Pibeſtopper**, Pfeifenſtopfer, womit der brennende Toback nachgeſtopft wird. In der Schiffsſprache ein Ende Tauwerk, womit andere ſchadhafte Taue ausgebeſſert werden. Item Stopftau, um das Schiff in ſeinem Laufe zu hemmen.

**Stoppeſteen**, en, (bey den Maurern) Stopfſtein, Schußſtein.

Stopſilke, en, Stoppſeide, Staffirſeide.

Stopſøm, en, Stoppnath, Stopfnath.

Stopuld, en, Stopſwolle (wird auch zum Sticken gebraucht).

Stor, adj. (mit langem o, im Comp. ſtørre, im Superl. ſtørſt) groß. Overmaade ſtor, überaus groß. Du er en ſtor Helt, du biſt ein großer Held. Han er bleven meget ſtor, er iſt ſehr groß geworden, ſowohl eigentlich als figürlich. 2. ſchwer. Store Synder, ſchwere Sünden. Stor Straf, ſchwere Strafe. Stor Byrde, ſchwere Bürde. 3. hoch, erhaben. Hans ſtore Værdighed, ſeine hohe Würde. En ſtor Feſt, ein großes Feſt. Den ſtore Meſſe, det ſtore Alter, die hohe Meſſe, der hohe Altar. 4. Subſtantive, doch gewöhnlicher nur im Plurali: De Store, die Großen, die Vornehmen. Denne Verdens Store, die Großen dieſer Erde.

Storadmiral, en, Großadmiral, General-Admiral.

Storagtig, adj. hochmüthig, aufgeblaſen, ſtolz, eitel.

Storagtighed, en, Aufgeblaſenheit, Hochmuth, Stolz, Eitelkeit, Ueberhebung.

Storax, et, Storax, eine Art Gummi.

Storaxtræe, et, Storaxbaum, der dieſen Gummi ausſchwitzt (Storax officinalis).

Storblive, v. n. groß werden, wachſen, zunehmen (ſ. blive).

Storbritanien, et, Großbritannien.

Storbryſtet, adj. hochbrüſtig, großbrüſtig.

Storbug, en, Großbauch, Dickbauch.

Storbuged, adj. großbäuchig. Et ſtorbuged Kar, ein großbäuchiges Gefäß.

Storbugedhed, en, Großbäuchigkeit, Weitbäuchigkeit.

Storfokke, en, (auf Schiffen) großes Focksegel.

Storfyrſte, en, Großfürſt, Titel des Ruſſiſchen Thronerben.

Storfyrſtelig, adj. großfürſtlich.

Storfyrſtendømme, et, Großfürſtenthum, z. B. Litthauen, Finnland.

Storfyrſtinde, en, Großfürſtin.

Storgiøre, v. a. groß machen, vergrößern. 2. herrlich machen, verherrlichen.

Storgiørelſe, en, Vergrößerung. 2. Verherrlichung.

Storhed, en, Größe (ſteht gemeiniglich figürlich, da ſonſt Størrelſe gebraucht wird), daher auch Hoheit, Erhabenheit. Siælens Storhed, die Hoheit der Seele. Hans Værdigheds Storhed, die Hoheit ſeiner Würde. Hans Caracters Storhed, die Erhabenheit ſeines Charakters. Viſe ſig i ſin Storhed, ſich in ſeiner Erhabenheit (Größe) zeigen.

Storherre, en, Großherr, Sultan.

Storhertug, en, Großherzog.

Storhertugdomme, et, Großherzogthum, z. B. Toſcana.

Storhertuglig, adj. großherzoglich.

Storhoved, et, Großkopf, ſ. Tykhoved.

Storhiertet, adj. großherzig, großmüthig.

Stork, en, Storch (Ciconia). Klappre ſom Stork, wie ein Storch klappern.

Storkenæb, et, (mit dem Artikel Storkenæbbet) Storchſchnabel. 1. Der Schnabel eines Storchs. 2. ein Kraut, Gichtkraut (Geranium). 3. ein Inſtrument zum Silhouettiren, wodurch man eine Zeichnung größer oder kleiner machen kann.

Storkerede, en, Storchsneſt.

Storkſteen, en, Storchſtein, eine Art Belemniten, die in den Neſtern der Störche gefunden werden.

Storlemmet, adj. großgliedrig, ſtarkgliedrig.

Storligen, adv. ſehr groß, ſehr viel, ſehr. Det maa jeg forundre mig ſtorligen over, darüber muß ich mich ſehr verwundern.

Storlighed, en, Größe, Wichtigkeit.

Storm, en, Sturm, ſtarker Wind. Der kom en Storm og rev dem Bort alleſammen. 2. Figürlich: Lidenſkabernes Storm, Sturm (auffahrende Heftigkeit) der Leidenſchaften. Item Sturm, Beſtürmung einer Veſtung, einer Brücke. Tage en Bye med Storm. De Beleirede afſloge Stormen.

Stormægtig, adj. großmächtig, ein Titel der Könige, da es gewöhnlich im Superl. ſteht. Den ſtormægtigſte Konge.

Stormægtighed, en, Großmächtigkeit, große Macht, Vielvermögenheit.

Stormarſchal, en, Großmarſchall, Obermarſchall.

Stormaſt, en, der große Maſt, Mittelmaſt, Hauptmaſt.

Stormbyge, en, heftiger Windſtoß.

Stormbroe, en, Sturmbrücke (in alten Zeiten).

Stormbuk, en, Sturmbock, Mauerbrecher.

Storme, v. a. u. n. ſtürmen, heftig wehen. 2. ſtürmen, Sturm laufen, einen heftigen Anfall thun. 3. lärmend und mit Geräuſch kommen. Storme ind i et Værelſe, in ein Zimmer hinein ſtürmen.

Stormende, adj. u. adv. ſtürmend. Med ſtormende Haand. 2. ſtürmiſch.

Stormeſter, en, Großmeiſter, Oberhaupt eines Ritterordens, beſonders des Ordens von Maltha.

Stormeſterſkab, et, Großmeiſterſchaft.

Stormfane, en, Sturmfahne, Bataillefahne.

Stormhat, en, Sturmhaube.

Stormhue, en, Idem.

Stormklokke, en, Sturmglocke. Klemte røre Stormklokken, die Sturmglocke läuten, stürmen.

Stormkrands, en, Sturmkranz, Pechkranz.

Stormodig, adj. großmüthig, edelmüthig.

Stormodigen, adv. Idem.

Stormodighed, en, Großmuth, Edelmuth.

Stormpæl, en, Sturmpfahl, Pallisade.

Stormredſkab, et, Sturmzeug bey Belagerungen.

Stormſeil, et, Sturmſegel.

Stormſtige, en, Sturmleiter.

Stormtag, et, Sturmdach.

Stormund, en, Großmaul.

Stormundet, adj. großmäulig.

Stormveir, et, Sturmwetter.

Stormvind, en, Sturmwind, Brauſewind.

Stornæſt, oder Stornæſet, adj. großnaſigt.

Storøyed, adj. großäugigt. Den ſtorøyede Juno.

Storpraler, en, Großprahler, Großſprecher, Prahlhans.

Storpralerie, et, Großprahlerey, Ruhmredigkeit.

Storſnud, en, Großmaul.

Storprior, en, Großprior.

Storſkryder, en, Pralhans, Großthuer, Großſprecher.

Storſkryderie, et, Großſprecherey, Ruhmredigkeit.

Storſultan, en, Großſultan, der türkiſche Kaiſer.

Stort, adj. gen. neutr. u. adv. groß, viel, ſehr. Jeg bryder mig ikke ſtort derom, ich bekümmere mich nicht ſonderlich. Opføre ſig ſtort, auf einen großen Fuß, wie ein großer Herr leben. Item Substantive: Det er viſt noget Stort, das iſt gewiß etwas Großes.

Stortaler, en, Stortalende, Großſprecher, Großthuer, Ruhmrediger.

Stortalenhed, en, Ruhmredigkeit.

Stortarm, en, Grimmdarm (Ilium).

Stortyrk, en, Großtürk, Großſultan.

Storvizir, en, Großvezier.

Stove, v. ſtoſen, dämpfen, braten, unter einem zugemachten Deckel kurz abſchmoren.

Stovekiedel, en, Stülpkeſſel, Blaſe.

Stovet, geſtoft, kurz abgekocht.

Stovepotte, en, Schmortopf.

Stoy, ſiehe Stoi.

Stoye, ſiehe Stoie.

Stob, ſiehe Stob.

Stobe, v. a. gießen (nämlich zum Fluß gebrachte Metalle). Stobe Klokker, Kanoner, Tinkar, Glocken, Kanonen, zinnerne Gefäße gießen. Stobe om, umgießen. Stobe Lys, Licht gießen. Stobe

Byg oder komme Byg i Støb, Gerſte malzen, ſchroten. Støbe Kolbøtte, Kobold ſchießen, einen Purzelbaum machen.

Støbeærts, et, Gußerz.

Støbeform, en, Gießform.

Støbehul, et, Fließloch, aus welchem das geſchmolzene Metall herausfließt.

Støbehuus, et, Gießhaus, Gießerey.

Støbekunſt, en, Gießkunſt.

Støbelig, adj. was geſchmolzen und gegoſſen werden kann, gießbar.

Støbeløn, en, Gießerlohn.

Støbemalm, en, geſchmolzenes Metall im Fluß, Glockengut, Gut zum Gießen.

Støber, en, Gießer, wird nur in den Compoſitis Kandeſtøber, Lysſtøber u. ſ. w. gebraucht.

Støberjord, en, Gießer-Erde.

Støbeſkee, en, Gießkelle, Gießlöffel.

Støbning, en, Gießung, Guß, Abguß. Støbningen er godt geraadet, der Guß iſt gut gerathen.

Støbt, adj. gegoſſen. Støbt Jern, gegoſſenes Eiſen.

Stød, et, Stoß. Give En et Stød med Foden. Stød af Jordſkiælv, Stød af Vinden, Erdſtoß, Windſtoß. Stød med Kaarden. 2. figürlich: Abbruch, Verluſt, Stoß. Det vil give hans gode Rygte et red emfindligt Stød, das wird ſeinem guten Namen einen rechten empfindlichen Stoß geben.

Støde, v. a. ſtoßen, in allen Deutſchen Bedeutungen des Worts.

Stødeærts, et, Pocherz.

Stødegevær, et, Stoßgewehr.

Stødejern, et, Stoßeiſen.

Stødekaarde, en, Stoßdegen.

Støden, Stødning, en, Stoßen.

Støder, en, Stößer, der das Stoßen verrichtet. 2. Stößer, Pümpel, Keule.

Stødes, v. n. paſſ. geſtoßen werden, anbrüchig werden.

Stødeſtav, en, Stütze.

Stødeviis, adv. ſtoßweiſe.

Stødfiil, en, Stoßfeile.

Stødklinge, en, Stoßklinge.

Stødreem, en, Stoßriemen, an Kutſchen und Kaleſchen.

Stødring, en, Stoßring, Nabenring.

Stødſaug, en, Stoßſäge.

Støe, en, (in Norwegen) ein Platz am Strande mit runden Bäumen belegt, auf welchen die nordiſchen Bauern ihre Böte herausziehen, um ſie auszubeſſern.

Støn, en, das Stöhnen, Seufzen, Aechzen. Tyranners Bram og Støn af Slavers Klynge.

Stønne, v. n. ſtöhnen, ächzen.

Stør, Størje, en, Stöhr, großer Fiſch (Sturio, Acipenſer).

Størjefangſt, en, Stöhrfang.

Størke, ſiehe Styrke.

Størkne, ſtørknes, v. n. p. gerinnen, dick werden, käſen. Blodet ſtørkner naar det bliver koldt, das Blut gerinnt, wenn es kalt wird. Størknet Blod, geronnen Blut.

Størkning, Størknen, en, das Gerinnen.

Størravn, en, Stöhrrogen, Caviar.

Større, comp. von ſtor, größer.

Størregiøre, v. a. größer machen, vergrößern.

Størregiørelſe, en, Vergrößerung.

Størregiørende, part. vergrößernd.

Størrelſe, en, Größe (wird beſonders von Körpern gebraucht) Stierne af den förſte, den anden Størrelſe, Stern der erſten, der zweyten Größe. Af et Menneſkets Størrelſe, von der Größe eines Menſchen. De ere begge af ſamme Størelſe.

Størres, forſtørres, v. n. p. vergrößert werden.

Størſt, ſuperl. von ſtor, am größten. Den Størſte, der, die Größte. Det ſtørſte Antal, die größte Anzahl.

Støtning, en, das Stützen.

Støtte, oder Stytte, en, Säule. Billedſtøtte, Bildſäule. Saltſtøtte, Salzſäule. Æreſtøtte, en, Ehrenſäule. 2. Stütze, Strebe, Pfeiler, worauf etwas ruhet. Kirkeſtøtte, en, Kirchenpfeiler.

Støtte, oder ſtytte, v. a. ſtützen, unterſtützen. 2. v. r. ſtytte ſig, ſich ſtützen. Stytte ſig paa begge Albuer, ſich auf beyde Ellenbogen ſtützen.

Støttebul, en, Säulenſchaft.

Støttefoed, en, Säulenfuß.

Støttegang, en, Säulengang, Colonnade.

Støttehoved, et, Säulenknauf, Säulenkopf.

Støtteorden, en, Säulenordnung.

Støtterad, et, Säulenreihe, Colonnade.

Støttering, en, Säulenring, Wulſt.

Støtterum, et, Säulenweite, Abſtand der Säulen von einander.

Støtteſtilning, en, Säulenſtellung.

Støtteværk, et, Säulenwerk.

Stout, adj. ſtolz, hochmüthig.

Stouthed, en, Stolz, Hochmuth.

Støv, et, Staub. Fuld af Støv. Ligge i Støvet, im Staube liegen. Ophøie Een af Støvet, einen aus dem Staube erheben.

Støvbrand, Staubbrand, eine Art ſchädlicher Brand im Waizen.

Støvbund, et, Staubboden (in der Mühle).

Støve, v. n. ſtauben, Staub erregen, Staub verurſachen. 2.

2. v. a. ſtøve af, abſtauben, den Staub abfegen.

Støved, adj. ſtaubig, ſtaubicht, beſtaubt.

Støvekoſt, en, Staubbeſen, Kehrbeſen, Kehrwiſch.

Støven, Støvning, en, das Stauben, Abſtauben.

Støver, en, Stöber, Spürhund.

Støves bort, v. n. zerſtieben, zu Staub werden, in Staub verfliegen.

Støvkaſſe, en, Staubkaſten (in Mühlen)

Støvle, en, Stiefel. Et Par Støvler, ein Paar Stiefel, Trække Støvler paa, Stiefel anziehen.

Støvlebaand, et, Stiefelband, Stiefelſtrippe.

Støvleblok, en, Stiefelblock, worauf die Stiefel geputzt werden.

Støvleknægt, en, Stiefelknecht.

Støvleſkaft, en, Stiefelſchaft. Et Par engliſke Støvleſkafter.

Støvleſtroppe, en, Stiefelſtrippe.

Støvlevox, et, Stiefelwichſe.

Støvmeel, et, Staubmehl.

Støvpung, en, Staubbeutel (in der Botanik) an Blumen.

Støvregn, en, Staubregen.

Støvregne, v. n. ſtaubregnen, regenſtöbern.

Støvſaald, oder Støvſigte, en, Staubſieb, ſehr feines Sieb.

Støvſvamp, en, Staubſchwamm (Lycoperdon).

Støvtraad, en, Staubfaden (in der Botanik) Staubfaden an Blumen (Filamentum).

Støvvey, en, (in der Botanik) Staubweg, Stämpel an Blumen (Piſtillum).

Straa, et, ein Halm, Strohhalm. 2. Stroh überhaupt. Et Bundt Straae, ein Bund Stroh. Sove paa Straae, auf Stroh ſchlafen. Være høi paa Straa, hoch am Bret ſeyn, viel vermögen, viel gelten.

Straa-arbeyde, et, Stroharbeit, von Stroh verfertigte oder damit eingelegte Arbeit.

Straabaand, et, Strohſeil. 2. Benennung einer Art ſehr ſchmalen Bandes von der Breite eines Strohhalms.

Straabillede, et, ein Bild von Stroh, oder eine mit Stroh ausgeſtopfte Figur, an welcher, ſtatt eines entwichenen Verbrechers, das über denſelben gefällte Urtheil vollzogen wird.

Straablomſt, et, Strohblume (Xeranthemum).

Straabundt, et, ein Bund Stroh, Strohbund.

Straadække, en, Strohteppich, Strohmatte.

Straafakkel, en, Strohfackel.

Straafarve, en, Strohfarbe.

Straafarvig, adj. ſtrohfarben.

Straafiol, en, Strohfiddel, ein muſicaliſches Inſtrument.

Straagaffel, en, Streugabel, Streuforke.

Straaguul, adj. ſtrohgelb.

Straahalm, en, Strohhalm.

Straahat, en, Strohhuth.

Straahytte, en, Strohhütte, kleines Haus mit Stroh gedeckt.

Straajunker, en, Strohjunker, Eckelnahme des ungebildeten Landadels.

Straakrands, en, Strohkranz, Tiſchkranz von Stroh.

Straalægte, en, Strohlatte, dünne Latte zum Strohdach.

Straale, en, Strahl.

Straale, v. n. ſtrahlen, Strahlen ſchießen, von ſich werfen.

Straaleaare, en, Strahlader, Hufader bey Pferden.

Straaleblende, en, Strahlblende, eine Art glänzendes Erz mit Strahlen.

Straalebrækning, en, oder

Straalebrud, et, Strahlenbruch, Strahlenbrechung (in der Optik, Refractio).

Straalet, adj. ſtrahlig, ſtreifig.

Straaleglands, en, Strahlenglanz.

Straaleie, en, Strohlager, Streu.

Straalekaſt, en, Strahlenwurf, Strahlung.

Straalekrone, en, Strahlenkrone.

Straalen, Straaling, en, Strahlen, Strahlung.

Straalerør, et, Strahlrohr an den Schlangen der Feuerſprützen.

Straaleſkiæl, en, Strahlenmuſchel, Kammmuſchel.

Straaleſkin, et, Strahlenſchein.

Straamand, en, Strohmann, Vogelſcheuche. Item figürlich: ein Mann, der nicht Fähigkeit und Kraft zur Liebe hat.

Straamatte, en, Strohmatte.

Straaſæk, en, Strohſack zur Unterlage in einem Bette.

Straaſeng, en, Strohlager, Streu, Bette von Stroh.

Straatag, et, Strohdach.

Straatallerken, et, Strohteller, Tiſchkranz.

Straaviſk, en, Strohwiſch.

Strabaſe, en, Strapatze, ſtarke langwierige Arbeit.

Strabadſere, v. a. ſtrapaziren, Arbeiten machen, abmühen.

Strabaſeerlig, adj. ſtrapazirend. Et ſtrabaſeerligt Arbeyde.

Stræbe, v. n. ſtreben, trachten, ſich bemühen, ſich angelegen ſeyn laſſen. Stræbe efter Hoihed, Rang, Titulaturer, Riigdom u. ſ. w. Stræbe om Kap, ſich um die Wette beſtreben, wetteifern. Stræbe imod, widerſtreben.

Stræben, en, Beſtreben.

Stræbpille, en, Strebepfeiler.

Stræbſom, adj. arbeitſam, befliſſen, fleißig, erwerbſam, betriebſam.

Stræbſomhed, en, Betriebſamkeit, Fleiß, Arbeitſamkeit.

Stræb-

Stræbſomt, adv. ſ. Stræbſom.

Stræbſparre, en, Strebeſparre.

Stræde, et, enge Gaſſe, die von einer Hauptſtraße zur andern geht. 2. vorzugsweiſe. Strædet, die Straße, die Meerenge von Gibraltar.

Stræg, ſiehe Streg.

Strække, v. a. (Imp. jeg ſtrakte, Perf. har ſtrakt oder ſtrækket) ſtrecken, recken, ausſpannen, dehnen. Strække Læderet, strække Jernet, das Leder, das Eiſen ſtrecken. Strække Geværet, das Gewehr ſtrecken, d. i. vor ſich niederlegen. 2. v. r. Strække ſig, ſich ſtrecken, ausdehnen. Item ſich erſtrecken. 3. Strække til, hinlänglich ſeyn, zureichen, zuſtrecken, zulangen. Det ſtrækker ikke til, das langt nicht zu. 4. Strækker af Led, verrenken, verſtauchen. 5. Prov. Man maa ikke ſtrække ſig længere end maner, man muß nicht höher fliegen wollen, als einem die Flügel gewachſen ſind.

Strækkelig, adj. dehnbar, was ſich ausrecken, ausdehnen läßt.

Strækkeblok, en, Streckblock, (in der Schiffsbauerey) die Blöcke, welche zur Unterlage des Kiels dienen.

Strækkereeb, et, Reckſeil.

Strækkerværk, et, das Streckwerk in der Münze, eine Maſchine, wodurch das dicke Gold und Silber in die Länge gezogen wird.

Strækkes, v. n. p. ſich ſtrecken, dehnen, recken.

Strækketoy, et, Streckzeug.

Strækketræ, et, Reckholz.

Strækværk, ſiehe Strækkerværk.

Strækvaltſe, en, Streckwalze.

Strækning, en, Strecke, Weite, Entfernung. En lang Strækning, eine lange Strecke. 2. Streckung, Ausdehnung.

Stræng, od. Streng, en, Saite, Darmſaite zu muſicaliſchen Inſtrumenten. Sætte Strænge paa en Fiol, Saiten auf eine Violine ziehen. Spænde Strængene for hoit, die Saiten zu hoch ſpannen. 2. Strang, Linie, Seil. Klokkeſtræng, Glockenſtrang, Glockenſeil. Om alle Strænge briſte, wenn alle Stricke reißen.

Stræng, Strænghed, ſiehe Streng.

Strænge-Inſtrument, et, Saiten-Inſtrument, Saitenſpiel.

Strængelæg, en, Saitenſpiel, ehemals ein muſicaliſches Inſtrument. 2. Muſic auf Saiten-Inſtrumenten, Saitenſpiel.

Strængemager, en, Saitenfabricant, Saitenmacher.

Strængeſpill, et, Saitenſpiel.

Strængeſpiller, en, Saitenſpieler.

Strænget, adj. ſaitig, wird nur in Zuſammenſetzungen gebraucht, als: firestrænget, sexstrænget, vierſaitig, ſechsſaitig.

Straf, en, Strafe. Straf paa Penge, Geldſtrafe, Geldbuße. Straf paa Livet, Lebensſtrafe. Lide Straf for noget, Strafe für etwas leiden. Give Straf, Strafe geben, eine Geldbuße zahlen.

Strafbøde, en, Geldbuße, Strafgeld.

Strafbud, et, Strafgebot.

Straffældig, adj. ſtraffällig, ſtrafwürdig.

Straffældighed, en, Straffälligkeit.

Straffe, v. a. ſtrafen. Straffe paa Penge, paa Kroppen, paa Livet. Straffe En med Ord, med Skam, einen mit Worten, durch Beſchimpfungen ſtrafen.

Straffedom, en, Strafurtheil.

Straffedag, en, Straftag, Tag der Strafe.

Straffedigt, et, Strafgedicht.

Straffeembede, et, Strafamt. Øvrighedens Straffeembede.

Straffelig, ſ. Strafværdig.

Straffen, Strafning, en, Strafen, Beſtrafung.

Straffende, part. ſtrafend. Guds straffende Retfærdighed, (in der alten Theologie) Gottes Strafgerechtigkeit.

Straffer, en, Beſtrafer, Rächer.

Strafferet, en, Strafgericht, Strafrecht, Recht zu ſtrafen.

Straffefrie, adj. frey von Strafen, ſtrafenfrey, ſtraflos.

Straffefrihed, en, Strafloſigkeit, Straffreyheit.

Straffepræken, oder Strafpræken, et, Strafpredigt.

Strafonde, et, Strafübel, Strafe als ein Uebel betrachtet.

Strafprædiker, en, Strafprediger, Bußprediger.

Strafværdig, adj. ſtrafwürdig, ſträflich, ſtrafbar.

Strafværdigen, adv. ſträflicher Weiſe, ſtrafbarlich.

Strafværdighed, en, Strafwürdigkeit, Sträflichkeit, Strafbarkeit.

Strakt, adj. oder p. p. (von strække) geſtreckt, geſpannt, angezogen.

Stram, adj. ſtram, ſtraff, ſteif, ausgeſpannt.

Stramhed, en, Strammigkeit, Straffheit, Steifigkeit. En Buesalt for store Stramhed, die allzu große Straffheit eines Bogens.

Stramme, v. a. ſpannen, ſtrammen, anziehen. 2. v. n. ſpannen, ſtrammen. Byldet strammer mig meget, das Geſchwür ſtrammt mich ſehr. Det strammer mig over Brystet, es ſpannt mir über der Bruſt.

Strammen, Stramning, en, Strammung, Spannung.

Stramt, adv. ſtramm, ſteif.

Strand,

Strand, en, Ufer, Strand, Meeresſtrand. 2. das Waſſer dicht am Strande, das Meer. Han kaſtede ſig i Stranden, er warf ſich ins Meer.

Strandaborre, en, Strandbars, Meerbars. (Perca marina).

Strandbetient, en, Strandreuter, Strandbedienter.

Strandboer, oder Strandbeboer, en, Strandbewohner.

Strandbonde, Strandbauer.

Strandbredde, en, Ufer des Meers, das trockne Land dicht am Meer, Geſtade, Ufer. Høi Strandbredde, hohes Ufer. Skibet ſloges i Stykker paa den bratte Strandbredde, das Schiff ſcheiterte an dem hohen Ufer.

Strandcadet, en, Strandcadet, (ſcherzweiſe) Laſtträger, Arbeitsmann beym Strande oder Hafen.

Strande, v. n. ſtranden, auf den Strand getrieben werden, ſcheitern, Schiffbruch leiden. Strande paa en Klippe, an einer Klippe ſcheitern, ſtrande paa en Sandbank.

Strandeier, en, Strandherr.

Strandfiſk, en, Strandfiſch, Seefiſch.

Strandfoged, en, Strandvoigt, Strandaufſeher.

Strandfugl, en, Strandvogel, Seevogel.

Strandgræs, et, Meergras. (Alga, Fucus) Tang.

Stranding, en, Strandung.

Strandjunker, en, ſiehe Strandcadet.

Strandkaal, en, (ein Kraut) Strandkohl, eine Art wilder Kohl (Crambe maritima).

Strandkant, en, Strandgegend, Seeküſte, Meeresküſte.

Strandkarſe, en, Strandkreſſe, Meerſenf (Bunias Cakile).

Strandløber, en, Strandläufer, Sandläufer, ein Vogel. (Glareola Klein). Auch die Waſſerſchnepfen werden ſo genannt.

Strandløg, et, Meerlauch, Meerzwiebeln (Squilla).

Strandmield, en, Strandmelde, (Atriplex portulacoides).

Strandmoge, en, Waſſerhuhn (Glottis Fulica).

Strandmuſkel, en, Strandmuſchel.

Strandordning, en, Strandverordnung.

Strandret, en, Strandrecht.

Strandrettighed, en, Strandgerechtigkeit.

Strandrider, en, Strandreuter, Aufſeher beym Strande.

Strandſand, et, Seeſand, Strandſand.

Strandſidder, en, Strandbewohner.

Strandſiv, et, Meerbinſen. (Juncus marinus).

Strandſkade, en, Strandelſter, Rothbein, Schollaſter.

Strandſtiernurt, en, Waſſerſternkraut.

Strandſvale, en, Meerſchwalbe (Hirundo maritima).

**Strandvand**, et, Meerwaſſer, Salzwaſſer.

**Strandvarpe**, en, eine Art Fiſchwade, die am Strande gezogen wird.

**Strandvegbred**, en, Meerwegerich. (Polygonum maritimum.

**Strangulere**, v. a. ſtranguliren, erdroſſeln, mit einem Strick erwürgen.

**Strangulering**, en, Strangulirung.

**Stratagem**, et, Stratagem, Kriegsliſt.

**Strategie**, en, Strategie, en, Kriegswiſſenſchaft.

**Stratenrøver**, en, Straßenräuber.

**Stratenrøverie**, et, Straſſenräuberey, Straßenraub.

**Strax**, adv. gleich, ſchnurſtraks, flugs, unverzüglich, auf der Stelle.

**Streeg**, **Streg**, oder **Stræg**, en, 1. Strich, Linie. Giøre, drage Streg, Striche machen, ziehen. Slaae en Streg over Regningen, einen Strich durch die Rechnung machen. 2. Streich, Betrug, Poſſen, Schelmſtück. Spille En en Streg; Det var en grov Streg; Han kan ikke lade ſine Streger; Begaae en dum Streg.

**Streege**, v. a. einen Strich ziehen, eine Linie ſchlagen. Strege igiennem, durchſtreichen. Strege En, einem einen Streich geben.

**Streife**, v. n. ſtreifen. Fienden ſtreifer indtil Stadens Porte, der Feind ſtreiſt bis an die Thore der Stadt.

**Streiferie**, et, Streiferey, Streifzug.

**Streng**, ſubſt. ſiehe **Stræng**.

**Streng**, adj. ſtrenge, ſcharf, hart. Item ſauer, herbe, unangenehm. Ferner, genau, ſorgfältig, in guter Verwahrung.

**Strenghed**, en, Strenge. Kuldens, Vinterens, Lovenes, Dommerens Strenghed.

**Stribe**, en, Streif, Streifen.

**Stribe**, v. a. (forſyne med Striber) ſtreifen, mit Streifen verſehen.

**Stribed**, adj. ſtreifig, geſtreift, mit Streifen verſehen. Stribed Lærred, geſtreifte Leinwand.

**Strid**, en, (mit langem i) Streit, Krieg, Item Schlacht, Treffen. Og Striden blev haard denne Dag, und der Streit ward hart des Tages. 2. Streit, Zank, Schlägerey, item Wortgezänk, Uneinigkeit, Proceß. En lærd Strid, ein gelehrter Streit.

**Strid**, adj. (mit kurzem i) ſchreklich, greulich, heftig, reiſſend.

**Stridbar**, adj. ſtreitbar, tapfer, muthig.

**Stridbarhed**, en, Streitbarkeit, Tapferkeit.

**Stride**, v. n. (Imp. ſtred, oder ſtreed, Perf. har ſtridt) ſtreiten, kämpfen.

Stri-

**Stride**, adv. häufig, ſtark, heftig. Saa ſtride randt Taarer paa blegen Kind, auf der bleichen Wange rannen die Zähren ſo häufig.

**Strider**, en, Streiter, Kriegsmann. Item Zänker.

**Stridig**, adj. ſtreitig. 1. einer der gerne ſtreitet, ein Zänker. Et ſtridigt Menneſke, ein ſtreitſüchtiger Menſch. 2. das warum geſtritten wird; den ſtridige Sag, die ſtreitige Sache. Giøre noget ſtridigt, etwas ſtreitig machen. 3. widerſprechen, ſchnurſtracks zuwider. Hans Ord ere ſtridige med hinanden, ſeine Worte widerſprechen ſich.

**Stridig**, adj. (ſtatt ſtrid, mit kurzem i) reiſſend, ſtark, heftig. En ſtridig Strøm, ein reiſſender Strom.

**Stridighed**, en, Streitigkeit, Uneinigkeit.

**Stridigen**, adv. ſtreitig.

**Stridshammer**, en, Streithammer.

**Stridsheſt**, en, Streitgaul, Streitroß, Streithengſt.

**Stridskølle**, en, Streitkolben.

**Stridsmand**, en, Streiter, Kämpfer, Kriegsmann.

**Stridsøxe**, en, Streitaxt.

**Stridsplads**, en, Kampfplatz.

**Stridsſkrift**, et, Streitſchrift.

**Strigle**, en, Striegel, Pferdeſtriegel.

**Strigle**, v. a. ſtriegeln.

**Strikarbeyde**, et, geſtrickte Arbeit.

**Strikke**, en, Strick, Seil, Strang.]

**Strikke**, v. a. ſtricken. Strikke Strømper, Handſker, Strümpfe, Handſchuh ſtricken.

**Strikkebrædt**, et, (bey den Jägern und Fiſchern) Strickbret, über welchem die Maſchen eines Netzes die gehörige Weite bekommen; heißt auch: Strickholz, Strickmaß, Lehre, Strickſtock.

**Strikkegarn**, et, Strickgarn.

**Strikkegræs**, et, Strickgras, eine Art Kniegras oder Schilf, woraus ſich zur Noth Netze ſtricken laſſen (Schoenus).

**Strikkekone**, en, Strickfrau, Strickerin.

**Strikkenaal**, en, Stricknadel.

**Strikkepind**, en, Strickſticken.

**Strikkepung**, en, Strickbeutel.

**Strikker**, en, Stricker.

**Strikkeſkede**, en, Strickſcheide.

**Strikkeſkole**, en, Strickſchule.

**Strikketøy**, et, Strickzeug.

**Strikning**, en, das Stricken.

**Strikſtrømper**, ne, geſtrickte Strümpfe.

**Strime**, en, Strieme, Streifen von einem Schlage, beſſer Stribe.

**Strimet**, adj. ſtriemig, voller Striemen.

**Strimmel**, en, Striemel, ſchmaler Streifen von Leinewand oder Tuch.

Strip-

**Strippe**, en, kleiner Eimer, Schöpfeimer.

**Strippe (omkring)** v. n. umher ſtreifen, herumvagiren, herumſtreichen.

**Strippen**, en, Herumſtreichen.

**Strippeſtang**, en, Tragbaum, woran die Eimer getragen werden.

**Stritpiller**, en, Strebpfeiler.

**Stritte**, v. a. ſpritzen od. ſprützen.

**Strop**, en, oder **Stroppe**, Strippe, z. B. am Stiefel, Aufhängeband an einem Kleidungsſtück. 2. Hänkel, z. B. an einer Glocke.

**Strøbe**, v. a. erdroſſeln, erwürgen, die Kehle zuſchnüren.

**Strøben**, **Strøbning**, en, Erwürgung, Erdroſſelung.

**Strøbeſtrikke**, en, Würgeſchnur, womit einer erwürgt wird.

**Strøblaat**, Streublau, eine Farbe.

**Strøe**, v. a. ſtreuen. **Strøe hiſt og her; ſtrøe Meel paa Fiſk der ſkal ſteges; ſtrøe Salt paa Brød.**

**Strøebøſſe**, en, Streubüchſe.

**Strøegods**, et, liegende Gründe, die zwar einem Herrn angehören, aber nicht zuſammen liegen.

**Strøelſe**, en, Streu, unters Vieh, Viehſtreu. **Give Heſtene Strøelſe**, den Pferden Streu geben.

**Strøening**, en, das Streuen, Streuung.

**Strøepulver**, et, Streupulver.

**Strøerøgelſe**, et, Räucherpulver.

**Strøeſand**, et, Streuſand.

**Strøeſukker**, en, Streuzucker.

**Strøetørne**, en, Streudorn, Schotendorn, eine ägyptiſche Pflanze (Mimoſa Senegal).

**Strøeviis**, adv. hin und wieder, zerſtreut, verſtreut.

**Strøg**, et, Strich. **Penſelſtrøg**, et, Pinſelſtrich, **Guldets, Sølvets Strøg**, Strich des Goldes oder Silbers. **Strøg paa Fiolinen**, Strich auf der Violine, nämlich die Art wie einer ſtreicht, rein, hart, fein, leicht. **Have et fiint Strøg**, einen feinen Strich haben.

**Strøgangel**, ſ. **Strygevinkel**.

**Strøgbrædt**, et, (in Tuchfabriken) Streichbret, womit dem Tuche der Strich gegeben wird.

**Strøgen**, p. p. (von **ſtryge**) geſtrichen.

**Strøggarn**, et, Streichgarn, Streichnetz, womit Lerchen, Rebhüner u. dgl. bey Nachtzeit gefangen werden. Andere ſchreiben **Strygegarn**, welches richtiger iſt.

**Strøglinie**, en, (ſ. **Strygelinie**) Streichlinie, Benennung derjenigen Seite eines Bollwerks, welche die Face mit der Courtine verbindet.

Strøgplads, en, Streichplatz.

Strøgſkud, et, Streifſchuß. Faae et Strøgſkud.

Strøm, en, (mit dem Artik. Strømmen) Strom, großer Fluß. 2. ſtrömende Bewegung des Waſſers. De henreves af Strømmen, ſie wurden vom Strome hingeriſſen. Med Strømmen, mit dem Strom. imod Strømmen, gegen den Strom.

Strømaal, en, Strom, Waſſerſtrom.

Strømhvirvel, en, Stromwirbel.

Strømme, v. n. ſtrömen, stromweiſe fließen, ſowohl eigentlich als figürlich.

Strømmeviis, adv. stromweiſe.

Strømpe, en, Strumpf.

Strømpebaand, et, Strumpfband.

Strømpeknytning, en, Strumpfknütten.

Strømpeſtrikken, en, Strumpfſtricken.

Strømpevæven, en, Strumpfweben, Strumpfwirken.

Strømpevæver, en, Strumpfweber, Strumpfwirker.

Strømpevæverſtoel, en, Strumpfwirkerſtuhl.

Strømras, en, ſtarker Strom im Meer, Meeresſtrom.

Strube, en, Schlund, Rachen, Gurgel, Kehle. Skiære Struben over, die Kehle abſchneiden; ſætte En Kniven paa Struben, einem das Meſſer an die Kehle ſetzen. Faae noget i vrang Strube, oder i Vrangſtruben, etwas in die unrechte Kehle bekommen.

Strudel, en, Strudel, Wirbel im Waſſer.

Strudle, v. n. ſtrudeln, brudeln, brodeln.

Struds, oder

Strudsfugl, en, Strauß, Straußvogel (Struthiocamelus).

Strudsæg, et, Straußeney.

Strudsfieder, en, Straußenfeder.

Strudsrede, en, Straußenneſt.

Strutte, v. n. aufſchwellen, auflaufen.

Stryg, en, Streich, Schlag, Hieb. Faae Stryg, Schläge bekommen. Der vil vanke Stryg, es wird Prügel ſetzen.

Stryge, v. a. 1. ſchlagen, Schläge geben. 2. ſtreichen, ſtryge paa Fiolinen, ſtryge Teglſteen, ſtryge Seil. Luften ſtryger igiennem. Lade en ſtryge, einen ſtreichen laſſen, einen Wind laſſen. Gangen i et Biergværk ſtryger mod Norden, der Gang in einem Bergwerke ſtreicht gegen Norden. Stryge en Skiæppe Korn af, einen Scheffel Korn abſtreichen. Stryge ud, ausſtreichen, u. ſ. w. 3. ſchmieren, ſtreichen. Strøge Smør paa Brødet, Butter aufs Brod ſchmieren. 4. als

v. n. ſtreichen, umherſtreichen. Stryge om i Landet, im Lande herumſtreichen. 5. als v. a. ſtreicheln. Stryge En om Munden.

Strygebaand, en, Streichbinde.

Strygeballe, en, (bey den Kartenmachern) Streichbalje.

Strygebom, en, Streichbaum, (bey den Gerbern) der Baum, über welchem das Leder auf der Fleiſchſeite geſtrichen, d. i. abgeſchabt wird. (bey den Leinewebern) der Baum, auf welchem das fertige Zeug aufgerollt wird.

Strygebrædt, ſ. Strøgbrædt.

Strygegarn, et, ſ. Strøggarn.

Strygejern, et, Streicheiſen, (bey den Gerbern) das Eiſen, womit die Häute geſtrichen werden. (bey den Wäſcherinnen) Plätteiſen.

Strygekniv, en, Streichmeſſer, Streichlämmel, (in den Glashütten) die Meſſerklinge, womit das ſo eben geblaſene Glas ausgeputzt wird. 2. jedes Meſſer, womit etwas geſtrichen wird.

Strygen, ſ. Strygning.

Strygenaal, en, Streichnadel, Probirnadel.

Strygendes, adv. geſtrichen. Han kommer ſtrygendes, er kömmt angeſtrichen. Han gik mig ſtrygendes forbi er ſtrich vor mir vorbey.

Strygeſpade, en, Streichſpatel zum Pflaſterſtreichen.

Strygeſteen, en, Streichſtein, Probirſtein.

Strygholt, et, Streichholz, zum Abſtreichen des Maaßes.

Stryghøvel, en, Streichhobel, Fugebank (bey den Böttchern).

Strygjern, et, ſ. Strygejern.

Strygklæde, et, Streichtuch, auf welchem geplättet wird.

Stryglinie, ſ. Strøglinie.

Strygning, en, Streichen, Streichung.

Stub, en, Stubben, Stumpen, Stummel von einem abgehauenen Baume. Træſtub, Baumſtubben. 2. Stoppel, Stoppeln, nach abgemähetem Korn.

Stubbe af; abſtumpfen, ſtümmeln, den Stamm abhauen. Item etwas das ſpitz war, ſtumpf hauen.

Stubbegaas, en, Stoppelgans.

Stubjord, en, Stoppelacker, Stoppelfeld.

Stud, en, Ochſe. Pløie med Studer, mit Ochſen pflügen. Den der kiører med Studer kommer ogſaa frem, wer mit Ochſen fährt, kommt auch fort.

Studedriver, en, Ochſentreiber.

Studehandel, en, Ochſenhandel.

Studehandler, en, Ochſenhändler.

Studehyrde, en, Ochſenhirte.
Studemarked, et, Ochſenmarkt.
Student, en, Student.
Studenteraar, ene, (Plur.) Studentenjahre.
Studenterdreng, en, Aufwärter für die Studenten.
Studenterkaas, en, Studentenmanier, Burſchenmanier.
Studenterlevnet, Studentenleben.
Studendergods, et, Studentengut.
Studeviig, en, Ochſenſtachel, Stupfer, Stupfeiſen, womit die Ochſen angetrieben werden.
Studeprang, en, Ochſenhandel.
Studepranger, en, Ochſenhändler.
Studere, v. a. u. n. ſtudiren.
Studeredag, en, Studirtag, gewöhnlich der Sonnabend.
Studerekammer, et, Studirſtube.
Studeren, en, das Studiren.
Studereſtue, en, Studirſtube.
Studert, p. p. ſtudirt, gelehrt, wohlerfahren.
Studeſkat, en, Ochſenzins.
Studling, en, junger Ochſe, Oechſelein.
Studs, Stutz. I en Studs, auf den Stutz, in der Geſchwindigkeit.
Studs, oder ſtudſig, adj. ſtutzig, eigenſinnig. Derved blev han ſtuds, darüber wurde er ſtutzig, d. i. eigenſinnig. Være ſtuds af ſig, ſtutzig, grob, ungeſchliffen, kurz angebunden ſeyn gegen andre. Svare En ſtuds, einen kurz ablaufen laſſen.
Studſe, v. a. ſtutzen, abſtutzen, abſtumpfen. 2. v. n. ſtutzen, ſtille ſtehen, erſchrecken, bange, ruhig werden. 3. tauſchen, ſtutzen. Studſe Varer, Waaren ſtutzen, tauſchen. 4. Studſe En, einen beſtürzt, bange machen.
Studſejern, et, (bey den Gärtnern) ein Eiſen in Geſtalt eines halben Mondes, zum Stutzen der Bäume und Hecken.
Studſen, en, das Stutzen, Erſchrecken.
Studſer, en, (eine Art Gewehre) Stutzrohr, kurze Büchſe.
Studſeſax, en, Stutzſcheere.
Studſet, p. p. geſtutzt, abgeſtutzt.
Studsglas, et, Stutzglas, Stutzer.
Studsheb, en, Stutzigkeit, Patzigkeit.
Studſig, adj. ſtutzig, unbeſcheiden.
Studſighed, en, Stutzigkeit, Unbeſcheidenheit, Pochen, Patzigkeit.
Stue, en, Stube, Wohnzimmer.
Stuearreſt, en, Stubenarreſt.
Stuebetræk, et, Tapete.
Stuedør, en, Stubenthür.
Stueflue, en, Stubenfliege.
Stuegulv, et, Stubenboden.
Stuehund, en, Stubenhündchen.

**Stuehuus**, et, Wohnhaus für den Pächter oder Müller auf einem Gute oder bey einer Mühle.

**Stuekoſt**, en, Stubenbeſen.

**Stuelærd**, en, Stubengelehrter.

**Sueovn**, en, Stubenofen.

**Stuepige**, en, Stubenmädchen.

**Stueſidder**, en, Stubenſitzer.

**Stueuhr**, et, Stubenuhr, Wanduhr.

**Stuevarme**, en, Stubenwärme, die gewöhnliche Wärme der Stuben.

**Stuevindue**, et, Stubenfenſter.

**Stufe**, en, (in Bergwerken) Stufe, Erzſtufe. Guldſtufe, Sølvſtufe, Goldſtufe, Silberſtufe.

**Stukken**, p. p. von ſtikke, geſtochen.

**Stulle**, v. n. herumnüſſeln, herumkramen, ohne etwas Nützliches zu thun.

**Stum**, adj. ſtumm, der nicht ſprechen kann. Item figürlich wie im Deutſchen. Stumme Suk, ſtumme Bogſtaver, ſtumt Spil, ſtummes Spiel, Mienenſpiel.

**Stumhed**, en, Stummheit.

**Stummørk**, adj. ſtockfinſter. (v. Aph.)

**Stump**, adj. ſtumpf, nicht ſpitz oder ſcharf. En ſtump Kniv, en ſtump Vinkel.

**Stumpe**, en, Stumpfen. Stümpflein. Item Rumpf. z.E. Hugge Hovedet fra Stumpen, den Kopf vom Rumpfe hauen. 3. Lumpen, Ueberbleibſel von Zeugen.

**Stumpe**, ſtumpe af, v. a. ſtumpfen, abſtumpfen, abkürzen, verſtümmeln.

**Stumpet**, adj. abgeſtumpft, abgeſtutzt. Item verſtümmelt.

**Stumpnæſe**, en, Stumpfnaſe.

**Stumpnæſed**, adj. ſtumpfnaſigt.

**Stumpning**, en, Abſtumpfung, Verſtümmelung.

**Stumprumpe**, en, Stumpfſchwanz.

**Stumprumpe**, v. a. Schwanz abſchneiden, engliſiren. (von Pferden).

**Stund**, en, Stunde. J en god Stunde, zur guten Stunde.

**Stunde**, v. a. trachten, ſtreben. Stunde efter Noget, nach etwas trachten oder ſtreben. Det ſtunder til, die Zeit kömmt heran, iſt nahe.

**Stunder**, (ohne Artikel) Muſſe, Zeit. Jeg har ingen Stunder, ich habe keine Zeit. Have gode Stunder, gute Weile haben, gute Muße haben, Tage ſig Stunder, ſich Zeit laſſen.

**Stunderum**, et, Muße, Weile.

**Stundeslos**, adj. geſchäftig, der viel zu thun, viel zu ſchaffen hat, weil er nichts mit Ordnung verrichtet, ſondern alles durch einander wirft, und deswegen nichts ausrichtet.

**Stundeslos**, en, ſiehe Tidsløs.

Stundesløshed, en, unnütze, nichtsbewürkende oder unnöthige Geſchäftigkeit, Haspeley.

Stundom, oder Stundum, bisweilen. 2. einſtmals.

Stungen, ſ. ſtukken.

Stur, adj. ſturr, ſteif.

Stutføl, et, Stutfüllen.

Stuthingſt, en, Springhengſt, Beſchäler.

Stutmeſter, en, Geſtütaufſeher.

Stutterie, et, Stuterey, Geſtüte.

Stutterieføl, et, Stutfüllen aus einer Stuterey.

Stutteriehoppe, en, Zuchtſtute, Mutterpferd in einer Stuterey.

Stutteriemeſter, ſ. Stutmeſter.

Stuv, en, übrig gebliebenes Ende, Reſt, Stubben.

Stuve, v. a. ſchichten, aufſchichten, aufpacken. Stuve oven paa hinanden, auf einander ſchichten. 2. einladen, einſchichten, einſchroten. Stuve Viin i Kielderen, Wein in den Keller ſchroten, und auf die Laghölzer bringen. Stuve Varer i Skibet, die Waaren ins Schiff einladen und zurecht packen. 3. ſtauen, aufſtauen. Stuve Vandet, das Waſſer ſtauen.

Stuver, en, Schichter, Auflader, Einlader.

Stuvereeb, et, Schrootſeil, womit die Waaren eingeſchrotet werden.

Stuveſtie, en, Schrotleiter zu Auf- und Niederlaſſung der Waaren.

Stuvning, en, Schichtung, Ein- oder Abladung, das Einſchroten.

Styg, adj. ſcheuslich, greulich, häßlich, garſtig. Stygge Hænder, garſtige Hände, ſtygge Anſigter, ſcheusliche Geſichter.

Stygge, v. a. abſchrecken, (von Aph.)

Styggen, adj. ſchüchtern, blöde.

Styggenhed, en, Blödigkeit, Schüchternheit: (v. Aph.)

Styghed, en, Scheuslichkeit, Häßlichkeit, Garſtigkeit.

Stygt, adv. greulich, ſcheuslich.

Stykdække, et, Stückdecke, Decke über das Zündloch eines Geſchützes, Praſennigen.

Stykfad, et, Stückfaß, großes Weinfaß.

Stykgige, en, (auf Schiffen) Stückſeil.

Stykheſt, en, Stückpferd, Artilleriepferd.

Stykjunker, en, Stückjunker.

Stykke, et, Stück, in allen Bedeutungen, die dies Wort im Deutſchen hat, als ein Stück Brod, ein Stück Geſchütz, ein Nachtſtück, Schelmſtück, Schauſpiel u. ſ. w.

Stykke, i, v. a. ſtücken, anſtücken, ein Stück anſetzen.

Stykkeſkud, et, Stückſchuß, Kanonenſchuß.

Stykkeviis, adv. ſtückweiſe.

Styk-

Stykknegt, en, Stückknecht, Artillerieknecht.

Stykkugle, en, Kanonkugel.

Styklag, et, Batterie, Lage Geſchütz (auf Schiffen).

Stykluge, en, Stückpforte, Kanonenluke, Item der Deckel zu Verſchließung der Stückpforten.

Stykport, en, Stückpforte, Schießpforte, (auf Schiffen).

Stykprop, en, Kanonenpfropf.

Stykværk, et, Stückwerk, Lapperey, Flickerey, nichts Ganzes oder Vollkommenes.

Stykviſker, en, Kanonenwiſcher.

Stylte, v. n. ſiepern, durchſiepern.

Stylte, en, Stelze, gaae paa Stylter, auf Stelzen gehen, ſowohl eigentlich als figürlich.

Styltefod, en, Stelzfuß.

Stylteſkrid, et, Stelzenſchritt.

Stymper, en, Stümper, Fuſcher oder Pfuſcher.

Stympre, v. a. ſtümpern; 2. verſtümmeln.

Stymperagtig, adj. ſtümpermäßig.

Stymperie, et, Stümperey, Stümperarbeit.

Styr, wird in folgenden Redensarten gebraucht, und gemeiniglich durch Steuer überſetzt. Gaae over Styr, verlohren gehen, über Steuer gehen, fehlſchlagen, mißlingen. Holde Styr, Steuer halten, nach der Ordnung ſehen, Ordnung halten. Hans Jord er i god Styr, ſein Acker iſt gut in Ordnung, in gutem Stande.

Styrbord, et, Steuerbord, die rechte Seite des Schiffs, wenn man vom Steuerruder ab über das Schiff hinſieht.

Styrbordsgaſter, derjenige Theil des Seevolks, welcher das Steuerbord beſetzt halten muß.

Styre, et, ſ. Roer.

Styre, v. a. ſteuern, das Ruder führen, am Ende ſitzen, dirigiren, regieren. Item mäßigen, zähmen, bezähmen. 2. ausſtatten, ausſteuern. 3. (in der Grammatik) regieren, zu ſich nehmen, bey ſich haben. Dette Verbum ſtyrer Dativ, men hiint ſtyrer Accuſativ, dieſes Verbum regiert den Dativ, aber jenes den Accuſativ.

Styrelſe, en, Steurung, Regierung, Mäßigung.

Styrepind, en, Steuerſtange, Steuerſtock, Ruderſtock, in Norwegen Styrvol.

Styrer, en, Regierer, Führer.

Styrke, en, Stärke, Kraft. Legemets Styrke, Leibesſtärke. Hans Grundes Styrke, die Stärke ſeiner Gründe. Det er hans Styrke, darin hat er ſeine Stärke.

Styrke, v. a. ſtärken, ſtark machen, beſtärken, beveſtigen. Styrke En paa nye, einen wieder neue Kräfte geben. Styrke En i ſit Forſæt, einen in ſeinem Vorſatze beſtärken.

Styrkende, p. ſtärkend, beſtärkend.

Styrkning, et, Stärkung.

Styrmand, en, Steuermann.

Styrte, v. n. ſtürzen; med Heſten, mit dem Pferde ſtürzen, ſtyrte ned fra Volden, vom Wall herunterſtürzen. 2. v. a. ausſtürzen, herabſtürzen. Styrte en i Armod, einen in Armuth ſtürzen. Styrte En ned fra en Høide, einen von einer Höhe herunter ſtürzen.

Styrteſted, et, Falltiefe, Abgrund.

Styrtning, en, Sturz, Fall. Item das Stürzen, Fallen, Umfallen. Qvægets Styrtning, das Umfallen des Viehes.

Styrvol, en, (in Norwegen) Steuerſtange, Ruderſtange, ſiehe Styrepind.

Stytte, en, ſ. Støtte. 2. Stütze, Strebe. Stytte til et Træe en Steinſtok. Alderens, Huſets Stytte.

Stytte, v. a. ſtützen. Stytte en Muur, et Huus, eine Mauer, ein Haus ſtützen. 2. v. r. Stytte ſig paa Albuen, ſich auf den Ellbogen ſtützen.

Styttebaand, et, Stützenband, Stützband. (Baukunſt).

Styttestige, en, Stützleiter, dergleichen die Gärtner und auch die Krämer haben.

Styver, en, Stüber, gewöhnlich verſteht man darunter zwey Sechsling oder 1 Schill. Lübſch.

Subaltern, en, Subaltern. Untergeordneter, in Civilſtellen ſind die Beamten bis zum Secretair incl. Subalternen, und im Militair bis zum Premierlieutenant.

Subdividere, v. a. das Getheilte abermals theilen, ſubdividiren.

Sublimere, v. a. (in der Chymie) ſublimiren, durch Hülfe des Feuers die feſten Theile eines Körpers in die Luft treiben. Dieſe hinauf getriebenen Theile heiſſen alsdann Sublimatet, und wenn ſie ſehr fein ſind: Blomſt.

Sublimering, en, Sublimirung.

Subſcribere, v. n. ſubſcribiren.

Subſcribent, en, Subſcribent.

Subſcription, en, Subſcription.

Subſidier, ne, (Plur.) Subſidien, Hülfsgelder, Hülfstruppen.

Subſiſtere, v. n. ſubſiſtiren, ſich ſelbſt erhalten, ernähren.

Subſiſtents, en, Unterhalt, Subſiſtenz.

Subſtantivum, et, Subſtantivum, Hauptnennwort.

Subſtituere, v. a. ſubſtituiren, zu Hülfe, zur Unterſtützung geben, an eines Stelle ſetzen.

Subſtitut, en, Subſtitut, der eines andern Stelle vertritt.

Subtil, adj. ſubtil, fein, dünn.

Subtrahere, v. a. ſubtrahiren.

Subtraction, en, Subtraction.

Succedere, v. n. ſuccediren. Succedere i et Embede, i Regieringen.

Succeſſor, en, Succeſſor, Nachfolger im Amt oder Regierung.

Succurs, en, Hülfe, Entſatz, Beyſtand, Succurs.

Sudel, Suddel, en, Schmutz, Unreinigkeit.

Sudelagtig, adj. ſudelig, ſchmutzig.

Sudelkok, en, Sudelkoch, Schmutzkoch.

Suder, oder Sudder, en, Schley, Schleihe, ein Fiſch (Tinca, Fullo).

Sudle, v. n. ſudeln, beſchmutzen. Sudle til, zuſudeln, beſudeln, beſchmieren.

Sudler, en, Sudler, ſchlechter Arbeiter, Pfuſcher.

Sudlerie, et, Sudeley, ſchlechte, ſchmutzige hingeſudelte Arbeit.

Sue, v. a. ſaugen. Svampen ſuer Vandet i ſig, der Schwamm ſaugt das Waſſer in ſich. Biernen ſuer om Vinteren paa ſine Labber; Sue noget af Fingrene. Andere ſchreiben ſuge. 2. (in Gärten) Sue en Podequiſt, einen Zweig abſenken.

Sue, en, (in Booten und andern Fahrzeugen) Niete.

Suen, Suening, en, Saugen. 2. (in Gärten) das Abſenken, Ablegen der Pflanzen.

Suer, oder Suger, en, Sauger. 2. Abſenker, Ableger. Giøre Suere, Ableger machen.

Sufflør, en, Souffleur, der den Schauſpielern zuſagt, oder ſonſt die Stelle eines Zuſagers oder Zubläſers vertritt.

Sufflørerie, et, Zuſagerey, Zubläſerey, z. E. beym Examen.

Sugning, ſ. Suen, Suening.

Suk, et, (mit dem Art. Sukket, im Plur. Sukke) Seufzer. Giøre et Suk, einen Seufzer thun, ſeufzen. 2. kurzes Gebet. Suk til Gud, Seufzer zu Gott. 3. Seufzer, Klage.

Sukke, v. n. ſeufzen, tief und ſchwer Othem holen, ächzen, klagen. Sukke ved noget, über etwas ſeufzen. Sukke efter noget, nach etwas ſeufzen, großes Verlangen darnach tragen. Sukke over ſin Ulykke, über ſein Unglück ſeufzen. 2. (in Jütland und den kleinen Inſeln) Hunde hetzen mit den Worten ſuk ſuk. Han ſukkede Hunden paa Katten, er hetzte den Hund auf die Katze.

Sukken, en, Seufzen, Aechzen, Stöhnen. Sukken og Graad, Seufzen und Weinen.

Sukkendes, adv. mit Seufzen.

Sukker, et, Zucker. En Topp Sukker, ein Hut Zucker.

**Sukkerærter**, ne, (Plur.) Zuckererbſen.

**Sukkerbager**, en, Zuckerbäkker, Conditor.

**Sukkerbagerie**, et, Zuckerbäckerey, Conditerey.

**Sukkerbagerværk**, et, Zukkergebackenes; heißt auch Sukkerbakkelſe.

**Sukkerbønne**, en, Zuckerbohne, eine Art kleine türkiſche Bohnen.

**Sukkerbrød**, et, Zuckerbrod.

**Sukkercandis**, et, Zuckercandies.

**Sukkerdaaſe**, en, Zuckerdoſe.

**Sukkerdukke**, en, Zuckerpuppe.

**Sukkerfad**, et, Zuckerſchüſſel.

**Sukkerform**, en, Zuckerform.

**Sukkergodt**, et, Zuckerwerk.

**Sukkerhække**, en, ein Flechtwerk von Reiſig, worauf der Zucker getrocknet wird.

**Sukkerhuus**, et, Zuckerraffinaderie, Zuckerſiederey. (Sukkerkaagerie).

**Sukkerkage**, en, Zuckerkuchen.

**Sukkerkugle**, en, Zuckerkorn, (bey den Conditorn).

**Sukkerlade**, ſ. Chocolade.

**Sukkerløg**, en, Zuckerlauch, Winterlauch, Winterzwiebel.

**Sukkermandel**, en, Zuckermandel.

**Sukkermølle**, en, Zuckermühle, worauf das Zuckerrohr gemahlen wird.

**Sukkerpære**, en, Zuckerbirn.

**Sukkerplætſken**, en, Zuckerplätzchen, kleine Kuchen] von Macronenteich.

**Sukkerraffinadeur**, en, Zuckerraffinadeur. (Sukkerkaager).

**Sukkerraffinaderie**, et, od. Sukkerkaagerie, Zuckerkocherey, Zuckerraffinaderie.

**Sukkerroed**, en, Zuckerwurzel, Paſtinack.

**Sukkerrør**, et, Zuckerrohr.

**Sukkerſaft**, en, Zuckerſaft.

**Sukkerſkaal**, en, Zuckerſchaale.

**Sukkerſkee**, en, (in großen Raffinaderien) Zuckerlöffel, Schaumlöffel.

**Sukkerſmag**, et, Zuckergeſchmack.

**Sukkerſød**, adj. zuckerſüß.

**Sukkerſyder**, en, Zuckerſieder.

**Sukkerſyderie**, et, Zuckerſiederey.

**Sukkertopp**, en, Zuckerhut, Hut Zuckers.

**Sukkertøi**, et, Zuckerwerk.

**Sukkertrug**, et, Zuckermulde.

**Sukkertvebak**, en, Zuckerzwieback.

**Sukkre**, v. a. zuckern, verzukkern, mit Zucker ſüß machen.

**Sul**, et, (mit langem u) Zukoſt als Fleiſch, Speck, Käſe u. dgl. zum Brode. Kiøbe Sul ind, Zukoſt einkaufen.

**Sule**, als Zukoſt dienen, det ſuler godt, das gibt gute Zukoſt, das iſt eine gute Zuſpeiſe, man kann ein Stück Brod dazu eſſen.

**Sule**, **Suleſtive**, en, Gabel.

Su-

**Sulemitter**, ſo heiſſen die nordiſchen Küſtenbewohner, die zum Seedienſt eingeſchrieben ſind, und aus denen die wirklich dienſtthuenden Matroſen recrutirt werden.

**Suletræe**, et, Sabelholz.

**Sulkiøb**, et, Handel mit allerley Zukoſt, ein Haus wo dergleichen verkauft wird.

**Sult**, en, Hunger.

**Sultan**, en, Sultan, Großherr, türkiſcher Kaiſer.

**Sultansblomſt**, et, Sultansblume.

**Sulte**, v. n. hungern, nichts eſſen, nichts zu eſſen haben, hungrig ſeyn.

**Sulte Een**, einen hungern laſſen, nicht hinlänglich Speiſe geben.

**Sulten**, adj. hungrig. Være ſulten, hungrig ſeyn.

**Sultentand**, en, Hungerleider.

**Sum**, en, Summa, Summe.

**Sumak**, et, Smak, Sumach, Färberbaum.

**Summariſk**, adj. ſummariſch.

**Summariſk**, adv. ſummariſcher Weiſe.

**Summere**, v. a. ſummiren.

**Summeren**, en, das Summiren.

**Sump**, en, od. **Sumpe**, Sumpf.

**Sumpig**, adj. ſumpfig.

**Sumpighed**, en, Sumpfigkeit.

**Sund**, et, Meerenge, Straße, Durchfahrt.

**Sund**, adj. geſund, friſch, ſtark, Være ſund, geſund ſeyn. Bliv ſund, bleib geſund. Sund Fornuft, geſunde Vernunft. Komme igien til ſund Fornuft. 2. zur Geſundheit dienlich, als: ſund Mad, ſund Luft, ſund Bolig.

**Sundække**, en, ein aufgeſpanntes Segel zum Schutz für die Sonne, Schiffszelt.

**Sundhed**, en, Geſundheit, Wohlbefinden; Item Befinden überhaupt. Hvor ſtaaer det med Sundheden? Hans Sundhed tillader ham ikke at reiſe. For Sundheds Skyld. Drikke Ens Sundhed.

**Sundhedsbad**, et, Geſundbad.

**Sundhedsbrønd**, et, Geſundsbrunnen.

**Sundhedscollegium**, et, Geſundheitsrath, Sanitäscollegium.

**Sundhedspas**, et, Geſundheitspaß.

**Sundhedsregle**, en, Geſundheitsregel.

**Sundhedsſkaal**, en, Geſundheitstrunk.

**Sundhetstegn**, et, Geſundheitszeichen.

**Sundhedstilſtand**, en, Geſundheitszuſtand.

**Sundmave**, en, Schwanebalken.

**Sundt**, adv. geſund, heilſam, dienlich.

**Sup**, oder **Sop**, en, ein Schluck, Schnaps, Zug. En Sup Brændeviin, ein Schnaps Brandewein. Han tog en dyg-

bygtig Sup, er nahm einen tüchtigen Hieb. Han kommer Glaſſet i een Sup, er leert das Glas in einem Zuge.

Superficiel, ſ. Løſelig.

Superintendent, en, Superintendent.

Superintendentur, en, Superintendentur.

Suppe, en, Suppe. Bede En paa en Suppe, jemand auf eine Suppe bitten.

Suppefad, et, Suppenſchüſſel.

Suppegrœsgryn, en, Mannagrütze, Schwaden.

Suppeſkaal, en, Suppenſchale.

Suppeſkee, en, Suppenlöffel.

Suppetallerken, en, Suppenteller.

Supplicere, v. a. ſuppliciren, demüthige Anſuchung thun.

Suppliqve, en, Supplik, Geſuch, Bittſchrift.

Sur, adv. (das u iſt kurz) fehl. Løbe ſur, fehl laufen, blind laufen, des Ziels verfehlen.

Sur, adj. (das u iſt lang) ſiehe ſuur.

Surdine, en, Surdine zu Dämpfung muſicaliſcher Inſtrumente.

Sure, det, das Saure, die Säure.

Surre, v. a. feſthaken, feſtbinden, befeſtigen, mit Seilen zuſammenziehen, ſchnüren. Surre Kanonen paa Prozvognen, die Kanone mit der Protzkette an dem Protzgeſtell befeſtigen. Surre Seilene ſammen, die Segel einbinden. Surre Ankeret op, den Anker am Schiff feſt machen. Item am Ende verbinden, würgen z. E. Schwärmer und Raketenhülſen.

Surre, v. n. rieſeln, rauſchen, raſcheln; (von Bächen).

Surren, en, das Rieſeln.

Surreknippel, en, Würgeknüppel, zum Feſtwürgen oder Feſtziehen der Taue.

Surretov, et, Tau, womit etwas feſtgehakt, feſtgebunden, oder feſtgeſchnürt wird.

Surring, en, Ring, womit etwas an oder eingehakt wird.

Suſe, v. n. ſauſen, rauſchen, ſäuſeln. Vinden ſuſer, der Wind ſauſet. Det ſuſer for mine Øréne, es ſauſet mir vor den Ohren. Suſe og duſe, luſtig leben, in Saus und Braus ſeyn.

Sus og Dus, Saus und Braus, Schwelgerey, Saufgelag. Leve i Sus og Dus, in Saus und Braus leben.

Suſen, en, Sauſen, Brauſen, Geſauſe, Geräuſch.

Suſpendere, v. a. ſuſpendiren. Suſpendere ſin Dom, ſein Urtheil ſuſpendiren, zurückhalten. Suſpendere En fra ſit Embede, einen von ſeinem Amte ſuſpendiren, ihm auf eine Zeitlang die Verwaltung ſeines Amts unterſagen.

Suſpenderet, ſuſpendirt, auf eine Zeitlang ſeines Amts entſetzt.

Sutle, ſ. Sudle.

Sutler, en, Wäſcher, item Marquetender, der ſeinen ganzen Kram bey ſich trägt, mit der Sudeltonne herumgeht (bey einer Armee).

Sutlerſke, en, Wäſcherin, Marquetenderin.

Suul, et, Zukoſt zum Brod. ſ. Sul, mit langem u.

Suur, adj. ſauer; ſure Æbler, ſure Kirſebær. Jeg maa bide i et ſuurt Æble, ich muß in einen ſauern Apfel beiſſen. 2. verdrießlich, unangenehm; et ſuurt Anſigt, ein ſaures Geſicht. 3. ſauer, hart, mühſam, ſchwer. Giøre En Livet ſuurt, einem das Leben ſauer machen. Det bliver mig ſuur, es wird mir ſauer. Lade ſig det blive ſuurt, ſichs ſauer werden laſſen. 4. (von Zähnen) Sure Tænder, ſtumpfe Zähne.

Suuragtig, adj. ſäuerlich, herbe.

Suurbrød, et, Sauerbrod (in Holſtein ungeſichtetes Brod).

Suurbrønd, en, Sauerbrunn, mineraliſcher Brunn.

Suurdeig, en, Sauerteig.

Suurfittig, adj. knauſerig, karg, nährig, übermäßig ſparſam, zäh. Item mürriſch, ſauertöpfiſch.

Suurfittighed, en, Knauſerey, Kargheit.

Suurgiøre, oder Suure, v. a. ſauer machen, ſäuern.

Suurhed, en, Säure. Suurhed i Maven, Säure im Magen.

Suurkaal, en, Sauerkohl.

Suurklever, (Skovſyrer) en, Sauerklee. (Oxalis acetoſella Linn.)

Suurlig oder ſyrlig, adj. ſäuerlich.

Suurmelk, en, ſaure Milch.

Suurmule, en, Sauertopf, Murrkopf, der immer verdrüßlich ausſieht.

Suurmulende, adj. ſauertöpfiſch, verdrießlich.

Suurne, v. n. ſauer werden, ſauren.

Suurøiet, adj. triefäugig.

Suurøiethed, en, Triefäugigkeit (Lippitudo).

Suurpotte, en, ſ. Suurmule.

Suurſeende, adj. ſauerſehend, mürriſch, verdrießlich.

Suurſeenhed, en, Sauertöpfiſchkeit, Verdrießlichkeit, Sauerſehen.

Suurſkræppe, en, Sauerampfer (Rumex acetoſa).

Suurſød, adj. ſauerſüß.

Suurſteg, en, Sauerbraten, Rindsbraten im Grapen geſchmort.

Suurt, adv. ſauer. See ſuurt paa En, einen ſauer anſehen.

Suus og Duus, ſiehe Sus.

Svaben, et, Schwaben.

Svabert, en, Schiffbeſen, womit die Schiffe geſäubert werden. Giøre reent med Svaberten.

Svabergaſt, en, Schiffsjunge, der das Schiff rein halten muß.

Svaber, en, Schwabe, einer aus Schwaben.

Svabiſk, en, ſchwäbiſch. Den ſvaviſke Loovbog, en ſvabiſk Dands.

Svabre, v. a. mit dem Schiffsbeſen reinigen, das Schiff rein machen.

Svadron, ſ. Sqvadron.

Svads ſ. Sludder.

Svadſe, ſ. Sladdre.

Svadſer, en, Schwäzer, Schluderer.

Svadſighed, ſ. Sluddervorned.

Svække, v. a. ſchwächen, entkräften, ausmergeln. Det ſvækker Pungen naar man udgiver meer end man kan indrente. Svække ſin Anſeelſe, ſvække Modet.

Svækkes, v. paſſ. und neutr. geſchwächt werden, ſchwach werden.

Svækning, en, Schwächung.

Svælg, et, Rachen, Schlund. Havſvælg, Meeresſchlund. Fuld af Svælg, voller Schlünde.

Svælge, v. a. ſchlingen, ſchlukken, freſſen, hinunterſchlingen, daher ſchwelgen, praſſen, alles durch die Gurgel jagen.

Svælger, en, Schwelger.

Svælgerie, et, Schwelgerey, Praſſerey.

Svælgmuſe, en, Schlundmuſkel.

Svænge, ſ. ſkylle.

Svængre, v. a. ſchwängern, beſchlafen.

Svær, en, Schwarte, z. B. von Speck.

Svær, adj. ſchwer ſ. tung.

Sværd, et, Schwerdt. Gribe til Sværdet, zum Schwerdte greifen, Falde ved Sværdet, durchs Schwerd fallen. Falde i ſit eget Sværd.

Sværdblomſt, et, Sværdlilie, en, Schwerdtblume, Schwerdtlilie (Gladiolus).

Sværdbønne, en, Schwerdtbohne, eine große Art türkiſche Bohnen.

Sværdbroder, en, Schwerdtbruder aus einem ehemaligen Ritterorden in Liefland, jezt in Schweden.

Sværddrager, en, Schwerdtträger.

Sværdfeyer, en, Schwerdtfeger.

Sværdfeyerie, et, Schwerdtfegerhandwerk.

Sværddands, en, Schwerdttanz, feyerlicher Tanz mit bloſſem Schwerdt oder Degen, bey einigen Handwerkern.

Sværddandſer, en, Schwerdttänzer.

Sværdfiſk, en, Schwerdtfiſch. (Xiphias, Galeos, Squalus priſtis).

Sværdlilie, en, ſ. Sværdblomſt.

Sværdlehn oder Sværdlæn, et, Schwerdtlehen. Mannlehen, zum Unterſchied von Kunkellehen, Weiberlehen.

Sværdorden, en, Schwerdtorden, ein ſchwediſcher Ritterorden.

**Sværdridder**, en, Schwerdtritter, Ritter vom Schwerdtorden.

**Sværdſide**, en, Schwerdtſeite, männliche Linie, Mannlinie, Schwerdtmagen.

**Sværdſlag**, et, Schwerdtſchlag, Schwerdtſtreich.

**Svære**, oder **ſværge**, v. a. u. n. (Imp. jeg ſvoer oder ſvor, Perf. har ſvoeret oder ſvoret) ſchwören, mit einem Eide betheuern. Jeg vil ikke ſværge derpaa. Sværge paa en Bog, for at rette ſig derefter. Sværge En Troe.

**Sværen**, **Sværgen**, en, das Schwören, Schwur.

**Sværger**, en, Schwörer, Flucher.

**Sværighed**, ſiehe Vanſkelighed.

**Sværligen**, adv. ſchwerlich, kaum.

**Sværm**, en, Schwarm. 1. Saus und Braus. 2. unordentlicher Haufen. En Sværm Oprørere, en Sværm Bier.

**Sværme**, v. n. ſchwärmen, unordentlich leben. Item in unordentlichen Haufen umher ziehen, fliegen oder laufen.

**Sværmer**, en, Schwärmer, eine Art Feuerwerkerey. 2. Schwierbruder, Schwärmer. 3. Schwärmer, Grillenfänger, Phantaſt, überſpannter Enthuſiaſt.

**Sværmerie**, et, Schwärmerey.

**Sværmeriſk**, adj. ſchwärmeriſch.

**Sværmetid**, en, Schwärmzeit.

**Sværmevogter**, en, Schwarmhüter.

**Sværte**, en, Schwärze, ſchwarze Farbe.

**Sværte**, v. a. ſchwärzen, ſchwarz machen. Item figürl. Sværte En, einen anſchwärzen, verläumden. Prov. Den Gryde ſværter ikke den Potte de ere begge ſorte, womit der eine gewaſchen, iſt der andere getrocknet, ſie haben ſich einander nichts vorzuwerfen, ſie taugen beyde nichts.

**Sværtepotte**, en, Schwärztopf, worin die Schuſter die Eiſenſchwärze haben.

**Sværter**, en, Schwärzer, Schwarzfärber.

**Sværtning**, en, Schwärzen, Schwärzung.

**Svæv**, ſiehe Svev.

**Svæve**, v. n. ſchweben. Svæve over En, über einem ſchweben. Svæve i Tvivl og Uvished, imellem Frygt og Haab. Sagen ſvæver for Retten. Tonen ſvæver i Luften.

**Svævle**, v. a. ſchwefeln, ſiehe ſvovle.

**Svag**, adj. ſchwach, matt, kraftlos, im Comp. ſvagere, Superl. ſvageſt.

**Svagelig**, adj. ſchwächlich. Svagelig Helbred, ſchwächliche Geſundheit.

Sva-

Svageligen, adv. ſchwächlich.
Svagelighed, en, Schwächlichkeit.
Svaghed, en, Schwachheit, Schwäche, Unvermögen, Kraftloſigkeit, Hinfälligkeit. Svagsheds feil, Schwachheitsfehler. Han har feilet af menneſkelig Svaghed. Tage En ved hans Svaghed oder ved hans ſvage Side, einen bey ſeiner Schwäche faſſen.
Svaghedsſynd, en, Schwachheitsſünde.
Svagmodig, adj. kleinmüthig, kleingläubig, furchtſam, zweifelmüthig.
Svagmodigen, adv. kleinmüthiglich.
Svagmodighed, en, Schwachmüthigkeit, Kleinmüthigkeit.
Svagſind, et, Schwachſinn, Mangel an Verſtand.
Svagſindethed, en, Schwachſinnigkeit.
Svagſynet, adj. kurzſichtig, der ein kurzes Geſicht hat, nicht in die Ferne ſehen kann.
Svagt, adv. ſchwach. Spille, ſynge ſvagt, ſchwach, leiſe ſpielen, ſingen. Svagt beviſe noget, etwas ſchwach beweiſen.
Svagtroende, adj. ſchwachgläubig.
Sval, adj. kühl, friſch, kühlig, kalt.
Svale, Svalning, en, Kühlung, Erfriſchung. 2. Svale paa et Huus, ſchattiger, kühler Gang, an einem Hauſe. 3. Schwalbe (Hirundo). Een Svale giør ingen Sommer, eine Schwalbe macht keinen Sommer.
Svale, v. a. kühlen, erfriſchen.
Svaledrik, en, Kühltrunk, Labetrunk.
Svalefiſk, ſiehe Søeſvale.
Svalekar, et, Kühlfaß (bey den Schmieden und andern Feuerarbeitern).
Svalemiddel, et, Kühlmittel.
Svalende, part. kühlend, erfriſchend.
Svalerede, en, Schwalbenneſt.
Svaleroed, en, Schwalbenwurzel, Giftwende, Giftwurzel (Aſclepias Vincetoxicum).
Svalerumpe, Svalehale, en, Schwalbenſchwanz. Figürlich um der Aehnlichkeit willen. 1. jeder Vogelſchwanz, deſſen äußerſte Federn länger als die übrigen ſind. 2. Benennung des Eisvogels. 3. Benennung einer gewiſſen Art Schmetterlinge, welche an jedem Flügel einen Schwalbenſchwanz haben und ſehr prächtig ausſehen. 4. ein Steinbohrer mit zwey Spitzen. 5. (in der Fortification) ein Außenwerk mit zwey Flügeln (Double tenaille).
Svaleſteen, en, Schwalbenſtein (Lapis Chelidonius).
Svaleunge, en, junge Schwalbe.
Svaleurt, en, Schwalbenkraut, Schellkraut (Chelidonium).

Sva-

Svalevand, et, (in den Apotheken) Schwalbenwaſſer (Aqua Hirundinum).

Svamp, en, Schwamm (Fungus). 2. ſchwamm-ähnlicher Auswuchs an Menſchen, Thieren und Bäumen.

Svampagtig, adj. ſchwammigt, ſchwammähnlich.

Svamped, adj. ſchwammig.

Svampeſteen, en, Schwammſtein, ein poröſer Stein, der in den Meeren gefunden wird (Spongites).

Svampig, adj. ſchwammig.

Svampighed, en, Schwammigkeit.

Svamptrykker, en, Schwammdrücker (Spottnahme der Cammerbedienten).

Svands, Svandſe, ſiehe Svants o. ſ. v.

Svane, en, Schwan (Cygnus).

Svanefiær, en, Schwanenfeder.

Svanehals, en, Schwanenhals.

Svanehviid, adj. ſchwanenweiß.

Svaneſang, en, Schwanengeſang, der fabelhafte Geſang der Schwäne kurz vor ihrem Tode. Sterbegeſang.

Svaneſeng, Svaneduunsſeng, Schwanenbett.

Svaneſkind, et, Schwanenfell.

Svang, en, Schwang. Gaae i Svang, im Schwange gehen, in der Mode ſeyn, gebräuchlich ſeyn.

Svang, adj. was keinen Kern oder Korn hat, leer, ledig, taub. Svange Nødder, taube Nüſſe. Svange Ax, leere Aehren. Item ſo viel als ſulten, hungrig.

Svangen, en, Dünnung, weiche Seite des Leibes, wo die Rippen enden.

Svanger, adj. ſchwanger. Gaae ſvanger med noget, mit etwas ſchwanger gehen, etwas übles im Sinne haben.

Svangerſkab, et, Schwangerſchaft.

Svangre, ſiehe ſvængre und beſvangre.

Svangring, oder Svængring, en, Schwängerung.

Svants, en, Schwanz (beſſer Hale).

Svantſe, oder Svandſe, v. n. im Gehen mit dem Hintern wackeln, den Steiß drehen.

Svantſen, en, das Steißdrehen, Dreygang.

Svantſet, adj. geſchwänzt.

Svantshammer, en, (in Gewehrfabriken) Schwanzhammer, ein großer Hammer, womit die Säbelklingen ausgehämmert werden.

Svantskniv, en, (beym Wallfiſchfang) Schwanzmeſſer, ein großes Meſſer, womit dem getödteten Wallfiſch der Schwanz abgeſchnitten wird.

Svantsrem, en, Schwanzriemen (am Pferdegeſchirr).

Svantsſkrue, en, Schwanzſchraube (im Gewehr).

Svantsſtierne, en, Schwanzſtern, Comet.

Svar, adj. ſchwer (beſſer tung).

Svar, et, Antwort, Beſcheid. Orakelſvar, Orakelſpruch. En Fyrſtes Svar paa en Foreſpørgſel, Reſcript. Give Svar. Blive Svaret ſkyldig. Intet Svar er ogſaa Svar. Som man ſpørger faaer man Svar.

Svare, v. a. 1. antworten, Antwort geben. Naar du ſpørges ſkal du ſvare. Svar ikke forend du bliver ſpurgt. Sare godt for ſig ſelv, gut für ſich ſelbſt antworten, ſich gut vertheidigen. 2. Svare for, einſtehen für, verantworten, verbürgen. Det ſkal jeg ſvare for, da will ich für einſtehen, oder dafür will ich einſtehen. 3. Svare til, übereinſtimmen, zuſammenpaſſen, zuſammen gehören, item entſprechen. 4. Svare imod, gerade gegen einander über liegen, ſo daß es, wenn es zuſammengeſchoben würde, gerade auf einander paſſen müßte, z. E. Dørene, Vinduerne i dette Huus ſvare mod hinanden, die Thüren und Fenſter dieſes Hauſes ſagen ſich zu, ſtehen gerade gegen einander. 5. erlegen, bezahlen. Nogle Skibe maae ſvare dobbelt Told, einige Schiffe müſſen doppelten Zoll erlegen.

Svarhed, en, ſ. Tunghed, Tyngde.

Svarre, v. a. drechſeln, drehen.

Svarrejern, et, Drechſeleiſen.

Svarrerhaandværk, et, Drechslerhandwerk.

Svartbag, en, (ein Seevogel) Meerteufel, Waſſerrabe.

Svartebog, en, ſchwarzes Buch.

Sved, ſiehe Sveed.

Svede, en, ein Gericht aus Lammsblut und Grütze.

Svedſke, en, Zwetſche (Prunus damaſcenus).

Svedſkekierne, Svedſkeſteen, en, Zwetſchenſtein.

Svedſketærte, en, Zwetſchentorte.

Svedſketræe, et, Zwetſchenbaum.

Sveed, en, Schweiß. Aftørre Sveeden. Vaad af Sveed, naß vom Schweiße.

Sveedbaand, et, Schweißband, im Hut.

Sveedbad, et, Schwitzbad.

Sveeddraabe, en, Schweißtropfen.

Sveeddrivende, adj. ſchweißtreibend.

Sveede, v. n. ſchwitzen, im Schweiß ſeyn. Sveede ved en Examen, beym Examen ſchwitzen.

Sveedebænk, en, Schwitzbank in den Badeſtuben.

Sveededrik, et, Schwitztrank.

Sveddug, en, Schweißtuch, Schweißtüchlein, Taſchentuch.

Sveedehul, en, Schweißloch.

Sveedekaſſe, en, Schwitzkaſten.

Sveedelugt, en, Schweißgeruch.

Sveedemiddel, en, Schweißmittel.

Sveeden, en, das Schwitzen.

Sveeden, p. p. (von ſvie) angebraunt, geſengt. Det lugter ſveeden, es riecht ſengelig, brandrig.

Sveedenbed, en, Brand im Korn (Uredo).

Sveedepulver, et, Schweißpulver.

Sveedeſtue, en, Schwitzſtube, Badſtube.

Sveedeſyge, (den engelſke) Schweiß, der engliſche Schweiß, eine Krankheit der Pferde, die im ſechzehnten Jahrhundert aus England kam.

Sveedfeber, en, Schweißfieber (Febris elodes).

Sveedfux, en, Schweißfuchs.

Sveedig, adj. ſchwitzig, voll Schweiß. Have ſveedige Hænder.

Sveegen, p. p. (von ſvige) betrogen, hintergangen, geprellt.

Sveirygget, adj. ſaukrückigt, was einen geſenkten oder eingebogenen Rücken hat.

Sveiſe, v. a. (bey den Schmieden) ſchweißen. Sammenſveiſe, zuſammenſchweißen.

Sveishund, en, Schweißhund, ein Jagdhund, welcher das angeſchoſſene Wild nach der Spur des verlohrnen Schweißes (Blutes) aufſucht.

Sveits, et, Schweiz, Helvetien.

Sveitſer, en, Schweizer, einer aus der Schweiz. 2. Thürſteher, Portier. Prov. Ingen Penge, ingen Sveitſer.

Sveitſerbuxer, ne, Schweizerhoſen, lange weite Pumphoſen.

Sveitſeroſt, en, Schweizerkäſe.

Svelte, v. n. ächzen, ſtöhnen.

Svelten, en, Aechzen, Stöhnen.

Svemme, v. a. ſchwemmen, durchſchwimmen laſſen, abwaſchen.

Svemme og demme, ſiehe ſtemme.

Svemmeſted, et, Schwemme, wo die Pferde und anderes Vieh ſowohl getränkt als abgewaſchen werden.

Svend, en, Geſell. Denne Tømmermeſter holder mange Svenne, dieſer Zimmermeiſter hält viele Geſellen. 2. Junggeſell, ledige Mannsperſon.

Svendom, en, Junggeſellenſchaft, unverletzte männliche Keuſchheit.

Svendſk, oder ſvenſk, adj. ſchwediſch, aus Schweden. Item

Substantive: En Svenſk, ein Schwede.

Svennegilde, et, Geſellenſchmaus.

Sverin, Stadt und Herzogthum Schwerin.

Sverrig, et, Schweden.

Sverte, ſ. Swærte.

Svev, oder Svæv, en, Schweif, Schwanz.

Svibel, en, Zwiebel.

Svie, en, Schmerz, Pein, das Brennen, beſonders der Wunden. Item Plage. Egyptens Svier, Aegyptens Plagen. Prov. Naar Saaret er lægt er Svien endt, wenn die Wunde geheilt iſt, iſt der Schmerz vorbey.

Svie, v. a. ſengen, verſengen. Svie plukkede Fugle, gerupftes Geflügel ſengen. Svie ſit Haar, ſein Haar verſengen. 2. v. n. brennen, wehe thun, ſchmerzen.

Svien, en, das Brennen, Jukken.

Svifte, v. a. ſchwingen, ſchütteln. Svifte hid og did, hin und her ſchweifen, herumſtreichen, herumſchwärmen.

Svig, en, (mit langem i) Betrug, Treuloſigkeit, Hinterliſt, Prellerey, Uebervortheilung.

Svige, v. a. (Imp. jeg ſveeg oder ſveg, Perf. har ſviget, im Paſſ. er ſvegen) betrügen, hintergehen, übervortheilen, prellen. Svige En i Handel. Svige Tolden, den Zoll defraudiren.

Svigefuld, ſvigagtig, ſvigelig, adj. betrüglich, hinterliſtig, ſchelmiſch.

Svigeligen, adv. betrüglicher Weiſe.

Sviger, en, Betrüger.

Svigerdatter, en, Schwiegertochter.

Svigerfader, en, Schwiegervater.

Svigerforældre, ne, Schwiegerältern.

Svigerinde, en, Schwiegerin.

Svigermoder, en, Schwiegermutter.

Svigerſøn, en, Schwiegerſohn.

Svigerſøſter, en, Schwiegerin.

Svigte, v. n. weichen, nachgeben, ſich biegen.

Svigtrygged, ſiehe ſveiryggeт.

Sviig, ſiehe Svig.

Sviin, et, (mit dem Art. Svinet, im Plur. Sviin mit dem Artikel Svinene) Schwein, Sau. Die Geſchlechter unterſcheidet man durch Hanſviin und Hunſviin. 2. ſtarker Balken im Schiff, in welchen der Maſt eingelaſſen wird.

Sviinbinde, v. a. (et Skib) feſt binden, anbinden.

Sviine, ſiehe ſvine weiter unten.

Sviinſk, adj. u. adv. ſchweiniſch; ſäuiſch.

Sviinſkhed, en, Schweinerey; Sauerey.

Sviinviſitator, en, Finnenkiker, welcher nachſehen muß, ob ein geſchlachtetes Schwein auch Finnen habe.

Sviir, en, Saufgelag, Schwieren, Völlerey, unordentliche Lebensart. Forfalden til Sviir, ins Schwieren verfallen.

Sviire, v. n. ſchwieren, Saufgelag halten.

Sviirebroder, en, Schwierbruder, Saufbruder.

Sviiregaſt, en, Schwiergaſt.

Sviirſk, adj. u. adv. ſchwierend, ſchwiereriſch, verſchwenderiſch.

Svik, en, kleiner Zapfen in die Tonne.

Svikbore, et, Zwickbohrer.

Svikle, oder Svikkel, en, Zwickel im Strumpfe.

Svimle, v. n. ſchwindeln, taumeln.

Svimlen, ſvimmel, ſchwindligt. Blive ſvimmel, ſchwindeligt werden.

Svimling, en, Schwindel, Taumel (in Niederſachſen) Beſchwiemen, Beſwiemelſe.

Svimmel, en, Schwindel.

Svimmelurt, en, Schwindelkraut, Gemſenwurz.

Svimmelſyge, en, Schwindelſucht, Schwindelkrankheit.

Svinde, v. n. (Imp. ſvandt, Perf. er ſvundet) ſchwinden, ſich verlieren. Svinde bort, verſchwinden, ſchnell weg ſeyn. Svinde hen, hinſchwinden, vergehen.

Svinden, en, das Schwinden, Verſchwindung.

Svindel, en, ſiehe Svimmel.

Svindle, v. n. ſiehe ſvimle.

Svindſot, en, Schwindſucht, ſiehe Tæreſyge.

Svindſotig, adj. ſchwindſüchtig.

Svine, v. a. Svine til, beſchmutzen, beſauen, beſchweinigeln.

Svineavl, oder

Svineavling, en, Schweinezucht.

Svineblære, en, Schweinsblaſe.

Svinebov, en, Schweineſchulter.

Svinebørſte, en, Schweinsborſte.

Svinebøſte, en, Schweinsſchinke.

Svinedriver, en, Schweintreiber.

Svinebrød, oder Galteknappe, Schweinbrodt, ein Kraut (Cyclaminum).

Svineerve, en, Säukraut, Sauwurz.

Svinefit, et, Schweinefett.

Svineføder, ne, Schweinsfüße.

Svineføde, en, Schweinefutter.

Svineføden, en, Schweinefütterung (die Handlung des Schweinefütterns).

Svinegel, en, oder Svinigel, ein Schweinigel (Erinaceus

ceus porceus). 2. ein Scheltwort.

Svinegrynten, en, Schweinegrunzen.

Svinehals, en, Schweinehals.

Svinehiord, Svineflok, en, Schweineheerde.

Svinehoved, et, Schweinskopf.

Svinehund, en, Schweinehund, ein Scheltwort.

Svinehyrde, en, Schweinehirte.

Svinejagt, en, Schweinsjagd.

Svineiſter, et, Schweineſchmalz.

Svinekiød, et, Schweinefleiſch.

Svinelæder, et, Schweinsleder.

Svinemarked, et, Schweinemarkt.

Svinemaſk, en, Schweinemaſt.

Svinemave, en, Schweinsmagen.

Svinemøg, en, Schweinemiſt.

Svineøye, et, Schweinsaugen, kleine länglichte Augen bey Menſchen und Pferden.

Svinepelts, en, Schweinpelz.

Svinepoliſk, adj. ſchweinedumm.

Svinepøle, en, Saupfütze, Saulache.

Svinerie, et, Schweinerey, Sauerey.

Svineribbeen, en, Schweinsrippen, Carbonade.

Svinerode, en, Stelle, wo die Schweine gewühlt haben.

Svineryg, en, Schweinsrücken.

Svinerumpe, en, oder Kragefod, ein Kraut (Lutum Luteum).

Svineſide, en, Speckſeite.

Svineſkarn, et, Schweinsdreck.

Svineſkiærer, en, Schweineſchneider.

Svineſkind, et, Schweinsleder, Sauleder.

Svineſkinke, en, Schweinsſchinken.

Svineſkraa, et, Schweineſchrot.

Svineſpyd, et, Schweineſpieß, Schweinsfeder.

Svineſtald, en, Schweineſtall, Koben.

Svineſteen, Stankſteen, en, Stinkſtein, Schweineſtein, (Lapis ſuillus).

Svineſteeg, en, Schweinebraten.

Svineſtie, en, Schweinſtall.

Svineſtød, et, (in der Fechtkunſt) unregelmäßiger Stoß, Sauſtoß.

Svineſylt, et, Schweineſülze.

Svinetand, en, Schweinzahn. Item ein verwachſener, aus dem Munde ſtehender Zahn eines Menſchen oder Thieres.

Svinetidſel, en, Saudiſtel.

Svinetrug, et, Schweinetrog.

Svinetryne, en, Schweineſchnauze.

Svine=

Svinetung, en, Schweinezunge.
Svineurt, en, Nachtſchatten.
Svinevikker, en, Schweinewicken, Fleckenkraut (Scutellaria Galericulata).
Sving, et, Schwung. Tage et Sving, give ſig et Sving, einen Schwung nehmen, ſich einen Schwung geben.
Svingbom, en, Schwungbaum.
Svinge, v. a. ſchwingen. Svinge Lantſen, Sværdet, die Lanze, das Schwerdt ſchwingen. 2. v. r. ſvinge ſig, ſich ſchwingen. Svinge ſig paa Heſten i Sadelen. 3. ſchwenken. Med Peleton høire ſving.
Svingel, ſiehe Swimmel.
Svingel, adj. ſchwindelicht, taumelicht.
Svingen, en, das Schwenken.
Svingfiær, en, Schwungfeder.
Svinghiul, et, Schwungrad.
Svingning, en, Schwenkung. Til høire eller venſtre, Schwenkung rechts oder links.
Svingom, en, Schwung. Helteſvingom, Heldenſchwung.
Svinke, ſiehe Rænke.
Svinke, v. n. mit dem Popo drehen, wenn man geht, wrikkeln, wackeln. Svinke oder ſvinte Tiden, die Zeit mit Tändeleyen, mit Herumſtreichen zubringen.
Svite, (Suite) Svite, Gefolge.
Svoger, en, Schwager.
Svogerſk, adj. ſchwägeriſch.
Svogerſkab, et, Schwägerſchaft.
Svogerſke, en, Schwägerin, des Mannes Schweſter.
Svolme, ſvolne oder ſvulne, v. n. ſchwellen, aufſchwellen. Hans Anſigt er ſvulnet, ſein Geſicht iſt geſchwollen.
Svolnen, oder Svúlnen, en, das Schwellen.
Svolnet, oder ſvulnet, adj. geſchwollen.
Svomp, ſiehe Svamp.
Svoppe, ſiehe ſqvoppe.
Svovel, et, Schwefel (Sulphur).
Svovelagtig, adj. ſchwefelartig, ſchwefelig.
Svovelbalſom, en, Schwefelbalſam.
Svovelblomſter, Schwefelblumen, ſublimirter Schwefel.
Svoveldamp, en, Schwefeldampf.
Svoveldunſter, Schwefeldünſte.
Svovelerts, et, Schwefelerz, ſchwefelhaltiges Erz.
Svovelgrube, en, Schwefelgrube.
Svovelguul, adj. ſchwefelgelb.
Svoveljord, en, Schwefelerde.
Svovelhytte, en, Schwefelhütte.
Svovelkage, en, Schwefelkuchen, Schuſterwachs.
Svovelkies, en, Schwefelkies.
Svovellever, en, Schwefelleber (Hepar Sulphuris).

Svovelmælk, en, Schwefelmilch (Lac Sulphuris).

Svovellugt, en, Schwefelgeruch.

Svovelolje, en, Schwefelöhl.

Svoveloven, en, Schwefelofen.

Svovelplaſter, et, Schwefelſalbe.

Svovelregn, en, Schwefelregen, ein Regen mit welchem ein gelber Staub auf die Erde fällt, der vom gemeinen Manne für Schwefel gehalten wird.

Svovelrod, ne, Schwefelwurz (Peucedanum).

Svovelruller, ne, Schwefelrollen, Schwefelſtangen.

Svovelſkovre, en, Schwefelſchlakke, Bodenſatz im Schwefelofen.

Svovelſpaan, et, Schwefelſpan, zum Schwefeln der Weinfäſſer.

Svovelſtikke, en, Schwefelſticken.

Svovelſyre, en, Schwefelſäure, Vitriolſäure.

Svoveltap, en, Schwefeltropfen, ſo wie ſich ſolcher beym Ausbrennen des Schwefelkieſes, in Form eines Eiszapfens bildet.

Svoveltraad, en, Schwefelfaden.

Svovelvand, et, Schwefelwaſſer aus einem Schwefelbrunnen.

Svovelværk, et, Schwefelwerk, wo Schwefel bereitet wird.

Svovle, v. a. ſchwefeln, mit Schwefel verſetzen, bearbeiten.

Svovlet, adj. geſchwefelt, ſchwefelig.

Svovlen, en, das Schwefeln.

Svøb, et, Windel, Gewand, worin etwas eingewickelt wird. Barneſvøb, Kinderwindeln. Tage Barnet af Svøbet, das Kind aus den Windeln nehmen, auswindeln.

Svøbe, v. a. wickeln, einwikkeln, windeln. Svøbe et Barn, ein Kind windeln. Svøbe ſig i ſin Kaabe, ſich in ſeinen Mantel wickeln. Svøbe noget ind i Lærred, etwas in Leinewand wikkeln.

Svøbe, en, Peitſche, Geißel, Karbatſche.

Svøbeliſt, en, Wickelband, Windelband.

Svøbelſe, en, Wickeln, Windeln.

Svøbelſebarn, et, Windelkind.

Svøbelſekone, en, Wickelfrau.

Svøberem, en, Peitſchenriemen, Geißelriemen.

Svøbeſkaft, en, Peitſchenſtiel.

Svøbeſnoer, en, Peitſchenſchnur.

Svøbeſtreeg, en, oder

Svøbeſtrøg, et, Peitſchenhieb.

Svøbpapiir, et, Löſchpapier, Papier zum Einwickeln der Waaren.

Svøfte, et, Taljereif, kleines Tau am Segel, zum Einbinden deſſelben.

Svøfte, tage Svøftet ind, v. a. das Segel einziehen, einbinden. Item figürlich nachgeben,

ben, die Pfeife im Sack halten.

Svømme, v. n. ſchwimmen. Viinen ſvømmer paa Gulvet, der Wein ſchwimmt auf dem Boden, oder Gulvet ſvømmer i Viin. Han ſvømmer i Overflødighed, er ſchwimmt im Ueberfluſſe. Redde ſig ved at ſvømme i Land. Figürl. Hans Øine ſvømmer i Taarer oder i Graad, ſeine Augen ſchwimmen in Thränen.

Svømmebælte, et, Schwimmgürtel.

Svømmeblære, en, Schwimmblaſe.

Svømmefod, en, Schwimmfuß, mit einer Haut verbundene Füße der Schwimmvögel.

Svømmefugl, en, Schwimmvogel.

Svømmen, en, Schwimmen.

Svømmende, part. ſchwimmend.

Svømmer, en, Schwimmer.

Svømmeſted, et, Schwimmſtelle.

Svulne, ſiehe ſvolne.

Svulſt, en, Geſchwulſt, Schwulſt.

Svulſtig, adj. ſchwülſtig, hochtrabend, hochfahrend.

Syd, Sønden, en, Süden, Mittag. Han kommer fra Syd, er kömmt aus dem Süden, von Mittag her.

Syden, en, Süden. Mod Syden, gegen Süden. 2. das Sieden, Kochen, Wallen.

Syde, v. a. kochen, ſieden. Syde ind, einkochen. 2. als v. n. Gryden ſyder, der Topf kocht. Syde over, überkochen.

Sydhavet, et, Südmeer.

Sydheed, adj. ſiedendheiß.

Sydlig, adj. ſüdlich.

Sydling, en, Bewohner der ſüdlichen wärmeren Gegenden.

Sydland, et, Südland, ſüdliches Land.

Sydlænder, en, Südländer, die Bewohner der im Südmeere belegenen Länder.

Sydoſt, adj. ſüdoſt. Sydoſtvind.

Sydpol, en, Südpol (Polus antarcticus).

Sydſydoſt, ſüdſüdoſt.

Sydſydveſt, ſüdſüdweſt.

Sydſøe, en, Südſee, das ſtille Meer.

Sydværts, adv. ſüdwärts.

Sydveſt, adj. ſüdweſt.

Sydveſtvind, en, Südweſtwind.

Sydvind, en, Südwind.

Sye, en, das Nähen.

Sye, v. a. nähen. Sye hele Dagen igiennem. Sye en Søm, eine Nath nähen.

Syebord, et, Nähtiſch.

Syehandſke, en, Daumleder, Handleder eines Schuſters.

Syeklud, en, Nähtuch, Nahmentuch, Modelltuch.

Syekone, en, Nähfrau, Nätherin.

Syel, en, (Plur. Syle) Pfrieme, Ohrt, Ahle, womit die Schuſter nähen.
Syen, en, das Nähen.
Syenaal, en, Nähnadel.
Syening, en, Nähen, Nätherey.
Syepige, en, Nähmädchen.
Syepude, en, Nähküſſen.
Syeramme, en, Nährahmen.
Syerem, en, (bey den Sattlern) Nähriemen.
Syering, en, Nähring der Schneider und Schuſter.
Syerſke, en, Nätherin.
Syeſilke, et, Nähſeide.
Syeſkole, en, Nähſchule.
Syeſkriin, et, Nähpult.
Syet, adj. genähet. Sammenſyet, zuſammengenäht.
Syetøi, et, Nähzeug.
Syg, en, (das y iſt kurz) ein verſchnittenes Ferkel.
Syg, adj. krank. Giøre ſig ſyg, ſich krank machen. Ligge ſyg, krank liegen. Item Subſtantive, en Syg, ein Kranker. De Syge, die Kranken. De Sunde behøver ikke Lægen (trænger ikke til Lægen) men de Syge. 2. begierig verlangend nach etwas. Syg efter Mandsfolk, mandsſyg, mannſüchtig.
Sygdom, en, Krankheit, Unpäßlichkeit. Helbredes af en Sygdom. Dødelig Sygdom, tödliche Krankheit. Smittende Sygdom, anſteckende Krankheit. Komme ſig af en Sygdom, von einer Krankheit ſich wieder erholen. Sindsſygdom, Gemüthskrankheit.
Sygdomsforbud, et, Krankheitsvorbote.
Syge, en, Seuche, epidemiſche Krankheit. 2. in Compoſitis Sucht, als: Æresyge, Ehrſucht. Rovſyge, Raubſucht.
Sygehuus, et, Krankenhaus, Hoſpital.
Sygehiſtorie, en, Krankengeſchichte.
Sygeleie, Sygdomsleie, en, Krankenlager.
Sygelig, adj. kränklich, ſchwächlich.
Sygeligen, adv. Idem.
Sygelighed, en, Kränklichkeit.
Sygeſeng, en, Krankenbette.
Sygeopvarter, en, Krankenwärter.
Sygevarter, en, Idem.
Sygevarterſke, en, (in Hoſpitälern Gangkone) Krankenwärterin.
Sygevartning, en, Krankenwartung.
Sykke, ſiehe Synke.
Sykologie, en, Sykologie, Lehre von den Geſetzen, nach welchen die menſchliche Natur wirket. (Eine zur theoretiſchen Philoſophie gehörige Wiſſenſchaft.)
Syl, ſiehe Syel.
Sylejern, et, Ahleiſen, Pfriemeneiſen, woraus dergleichen Werkzeuge geſchmiedet werden.
Sylle, en, Schwelle unter einer Thür. Lægge nye Syller, neue Schwellen legen.

Syllenæber, en, Warzenkraut (Cicuta viroſa).

Syller, ne, Fäden, Stränge, Aufſchlag, beſonders beym Weben, daher treſyllet, dreydräthig; tveſyllet, zweydräthig.

Sylleſkafter, ne, (Plur.) Aufzugſtangen an den Weberſtühlen.

Sylleſteene, große Steine, ſo unter die Schwellen gelegt werden.

Syllogismus, en, Syllogismus, Vernunftſchluß.

Sylt, en, Salzlake. 2. eingeſalzenes Fleiſch vom Schweinskopf, Sülze.

Sylte, en, Salzſpeiſen, geſalzenes Fleiſch.

Sylte, v. a. einmachen, in Eſſig oder Zucker, z. B. allerley Früchte.

Syltemad, en, Salzſpeiſen, wie ſie gewöhnlich auf Schiffen gegeben werden.

Syltetøy, et, Eingemachtes, Confituren, allerley Zuckerwerk.

Syltlage, en, Salzlake, Salzbrühe.

Symboliſk, adj. ſymboliſch. De ſymboliſke Bøger, die ſymboliſchen Bücher, die Bücher, welche das Glaubensbekenntniß einer Religionsſecte enthalten.

Symbolum, et, Symbolum, Denkſpruch. Item Glaubensbekenntniß.

Symmetrie, et, Symmetrie, Gleichmaaß, Ebenmaaß, vollkommene Uebereinſtimmung der Theile eines Ganzen.

Symmetriſk, adj. ſymmetriſch, nach den Geſetzen der Symmetrie.

Sympathetiſk, adj. ſympathetiſch, ſympathiſirend.

Sympathie, en, Sympathie, gleiches Gefühl und Empfindung bey verſchiedenen Weſen.

Sympathiſere, v. n. ſympathiſiren, gleiche Gefühle und Empfindungen haben.

Symphonie, en, Symphonie.

Symptom, et, Symptom, Veränderungen, Zufälle bey einer Krankheit.

Syn, et, Geſicht, die Augen, das Sehen, Sehkraft. Et got Syn, ein gutes Geſicht, ſcharfe Sehkraft. Fordærve Synet, das Geſicht, die Augen verderben, ſchwächen. Miſte Synet, das Geſicht verlieren. Miſte af Syne, aus den Augen verlieren. Beholde i Syne, im Geſicht behalten, unter den Augen behalten. 2. Geſicht, Erſcheinung, etwas, das da geſehen wird. Han har ſeet et Syn, er hat ein Geſicht geſehen, eine Erſcheinung gehabt. 3. Blick, Anblick. Det var et bedrøveligt Syn, das war ein betrübter Anblick. 4. Ausſehen, Anſehen. Hans Syn er kun ringe, ſein Ausſehen iſt nur ſchlecht. 5. Schau, Anblick. Opſtille noget til Syn, etwas zur Schau aufſtellen.

Synd, en, Sünde, Miſſethat, Uebertretung. Holde noget for Synd, etwas für Sünde hal-

halten. Lægge Synd til Synd, Sünde mit Sünde häufen. Himmelſkrigende Synd.

Synde, v. n. ſündigen, Sünde thun. Synde imod Gud, imod ſin Næſte.

Syndebyrde, en, Sündenbürde, Sündenlaſt.

Syndefald, et, Sündenfall. Det förſte Syndefald, der erſte Sündenfall.

Syndefri, adj. von Sünden frey, ohne Sünde.

Syndefuld, adj. voll Sünden, ſündenvoll. Syndefuldt Liv,

Syndegiæld, en, Sündenſchuld.

Syndelevnet, et, Sündenleben.

Syndelyſt, en, Sündenluſt.

Syndemaal, et, Sündenmaaß. Hans Syndemaal er opfyldt.

Synden, en, das Sündigen.

Synder, en, Sünder. En ſtor Synder, en arm Synder.

Synderlig, adj. ſonderlich, beſonders, abſonderlich, wunderbar. Synderlig Meening, Tanke, Adfærd.

Synderligen, adv. ſonderlich, ſonderbarer Weiſe. Ikke ſynderligen, nicht ſonderlich, ſehr mittelmäßig.

Synderlighed, en, Sonderlichkeit, Abſonderlichkeit.

Synderling, en, Sonderling, eigener beſonderer Menſch.

Syndeſkiul, et, Sündendeckel.

Syndeſkyld, en, Sündenſchuld.

Syndeſoner, en, Sündenverſöhner, Sündentilger.

Syndeſøvn, en, Sündenſchlaf.

Syndeſpeyl, et, Sündenſpiegel.

Syndeſtraf, en, Sündenſtrafe.

Syndevey, en, Sündenweg.

Syndflod, en, Sündfluth, die große Waſſerfluth zu Noäh Zeiten.

Syndig, adj. ſündlich. Syndigt Menneſke, ſündiger, ſündlicher Menſch.

Syndigen, adv. ſündlich, Tale ſyndigen, ſündlich ſprechen.

Syndighed, en, Sündlichkeit En Giernings Syndighed, Sündlichkeit einer That.

Syndoffer, et, Sündopfer.

Syndsbekiendelſe, en, Sündenbekenntniß.

Syne, en, ſiehe Syn 1. ferner Komme til Syne, zum Vorſchein kommen.

Syner, Plur. von Syn.

Synes, v. n. (Praeſ. jeg ſynes oder mig ſynes, vi ſynes oder det ſynes os, Imp. jeg ſyntes, Perf. har ſyntes) es ſcheint mir, es deucht mir, es kömmt mir vor. Synes lærd, gelehrt ſcheinen. Han ſynes from at være, er ſcheint fromm zu ſeyn. Jeg ſynes ſom jeg hører noget, mich deucht ich höre etwas. 2. dünken, meinen, dafür halten, Gefallen haben. Hvad ſynes du? was dünket dich,

dich, wie gefällt es dir? Jeg ſynes intet derom, ich halte nichts davon, es gefällt mir nicht. Han ſynes vet om ſig ſelv, er hat eine hohe Meinung von ſich ſelbſt. 3. ſichtbar ſeyn, geſehen werden. Det ſynes ikke, man ſieht es nicht, es ſcheinet nicht.

Syngbar, adj. ſingbar, was geſungen werden kann.

Synge, v. a. (Imp. jeg ſang, Perf. har ſunget, p. p. ſungen, im Neutr. ſunget, Plur. ſungne) ſingen. De ſynge en ſmuk Viſe. Begynde at ſynge, de ſynge i Udtalen ſom de Norſke.

Syngechor, et, Singechor.

Syngedigt, en, Geſang, Ode, Carmen.

Syngefugl, en, Sangvogel, Singvogel (Oſcen).

Syngekunſt, en, Singekunſt, die Kunſt nach Regeln zu ſingen.

Syngelig, adj. ſingbar, was geſungen werden kann.

Syngelyſten, adj. ſingerlich, der gerne ſingt.

Syngemaade, en, Singart.

Syngemeſter, en, Singmeiſter.

Syngepult, en, Singepult.

Syngen, en, Singen, Geſang. 2. Sauſen, Klingen vor den Ohren.

Syngeſkole, en, Singeſchule.

Syngeſpil, et, Singeſpiel, Schauſpiel mit Geſang, Operette.

Syngeſtemme, en, Singeſtimme.

Syngeſtykke, et, Singeſtück, ein muſicaliſches Stück in Geſang geſetzt.

Syngetime, en, Singeſtunde.

Syngeviis, adv. geſangweiſe, ſingend.

Synke, v. n. (Imp. jeg ſank, Perf. er ſiunket, p. p. ſiunken) ſinken. Skibet er ſiunket oder ſunket; lade Modet ſynke. 2. v. a. ſchlucken, hinunter ſchlucken.

Synkning, en, Sinken, Fall.

Synlig, adj. ſichtbar, was geſehen werden kann. Synlig Formørkelſe, ſichtbare Finſterniß. Være, blive ſynlig, ſichtbar ſeyn, ſichtbar werden.

Synligen, adv. ſichtbarlich.

Synlighed, en, Sichtbarkeit.

Synsforretning, en, Beſichtigung, beſonders eine gerichtliche.

Synskreds, en, Geſichtskreis, Horizont. Indenfor Synskredſen, im Geſichtskreiſe, ſichtbar. Udenfor Synskredſen, außer dem Geſichtskreiſe.

Synspunct, en, Geſichtspunct, Stelle, Ort, Platz, von wo eine Sache angeſehen wird. Item figürlich: Bedingung, Art und Weiſe. Betragte noget fra den urigtige Synspunct, etwas aus dem unrichtigen Geſichtspuncte betrachten.

Synsværdig, adj. ſehenswerth.
Syre, Syrer, en, Sauerampfer (Rumex acetoſa).
Syre, v. a. ſäuren. Syre Deien, den Teig ſäuren.
Syret, geſäuert, ſyret Brød, geſäuertes Brod.
Syreſalt, et, Sauerkleeſalz.
Syrer, en, Syrer.
Syrien, et, Syrien, eine Landſchaft in Vorderaſien.
Syriſk, adj. ſyriſch. Det ſyriſke Sprog.
Syrlig, adj. ſäuerlich. Vinen er lidt ſyrlig. Det ſmager ſyrlig.
Syrlighed, en, Säuerlichkeit, Säure.
Syrup, ſiehe Sirop.
Sysle, v. n. beſchäftiget ſeyn, geſchäftig ſeyn. Sysle med noget, mit etwas beſchäftiget ſeyn.
Syſſel, et, Geſchäft. Fuld af Sysler, voller Geſchäfte. Som hører til Sysler, was zu Geſchäften gehört. 2. Harde, Diſtrict, Unterabtheilung der Aemter.
Syſſelſætte, v. a. beſchäftigen, Geſchäfte machen. Syſſelſætte En ubehagelig, einen vexiren, einen unangenehme Händel machen.
Syſſelſadt, p. p. beſchäftiget, occupirt.
Syſtem, et, Syſtem.
Syſter, en, ſiehe Søſter.

Sytten, adj. num. ſiebenzehn.
Syttende, adj. num. ord. der ſiebenzehnte.
Syv, adj. num. card. ſieben. En Tiid af ſyv Aar; det varede i ſyv Aar, es währete ſieben Jahr. Klokken er ſyv, die Uhr iſt ſieben. Plur. Syver, Sieben (im Kartenſpiel). Kaſte alle Syver bort, alle Sieben wegwerfen.
Syvaarig, adj. ſiebenjährig.
Syvblad, et, Siebenblatt.
Syvdobbelt, adj. ſiebenfach, ſieben doppelt.
Syvende, adj. num. ord. ſiebende.
Syvfingerurt, en, Siebenfingerkraut (Tormentilla).
Syvfold, adj. ſiebenfältig.
Syvfoddet, adj. ſiebenfüßig.
Syvgange, adv. ſiebenmal.
Syvhundrede, adj. num. card. ſiebenhundert.
Syvhundredſte, den, der Siebenhundertſte.
Syvmundet, adj. was ſieben Mündungen hat.
Syvſlags, adj. ſiebenerley.
Syvſover, en, Siebenſchläfer.
Syvſtierne, en, Siebengeſtirn.
Syvtal, et, Zahl ſieben.
Syvſtraale, en, Siebenſtrahl, in der Naturgeſchichte. Heptactis.

# T.

T, der neunzehnte Buchſtab des Däniſchen Alphabets. Es wird ebenfalls, wie die vorhergehenden l, m, n, r, verdoppelt, wenn es nach einem kurzen Vocal am Ende ſteht, und das Wort um eine Sylbe verlängert werden ſoll, als: Hat, Hatten, Nœt, Nœttet. Die Participia und Adjectiva aber, die ſich in et endigen, verwandeln dieſes t bey einer Sylbenvermehrung in d, als: elſket, geliebt; den Elſkede, der Geliebte; eenøiet, einäugig; den Eenøide, der Einäugige.

T, et, t, et ſtort T, et lidet t.

Taa, en, Zähe (im Plur. Tœerne). Gaae paa Tœerne, auf den Zähen gehen.

Taabe, en, Dummkopf, Einfaltspinſel. Og holder du ham for en uſſel Taabe, und ſcheints dir ein elender Pinſel zu ſeyn. En ung Taabe, ein junger Laffe, Tölpel.

Taabelig, adj. einfältig, dumm, thöricht, närriſch, albern, tölpelhaft.

Taabeligen, adv. Idem.

Taabelighed, en, Albernheit, Thorheit, Tölpeley, Einfalt.

Taabenakke, en, einfältiger Tropf.

Taae, v. a. (in Norwegen) Wolle zupfen.

Taage, en, Nebel. Det er Taag, es iſt neblicht, es iſt Nebel.

Taageagtig, adj. nebelicht. En taageagtig Stierne, ein nebelichter Stern, der wie eine kleine Wolke ausſieht.

Taageagtighed, en, Neblichkeit, Dunſt.

Taagefuld, adj. voll Nebel.

Taagehætte, en, Nebelkappe.

Taagekrage, en, Nebelkrähe, graue Krähe (Cornix cinerea).

Taaget, adj. neblicht, nebelig.

Taal, et, Geduld, Gelaſſenheit, Duldung. Har lidt Taal, hab ein wenig Geduld!

Taale, v. a. dulden, leiden, ertragen, erlauben, aushalten, vertragen. Jeg kan ikke taale det tœngere, ich kann es nicht länger aushalten. Naar Tid og Omſtœndigheder taale det, wenn Zeit und Umſtände es erlauben. Jøderne taales ikke paa adſkillige Steder, die Juden werden an einigen Orten nicht geduldet. Han taaler megen Viin, er kann viel Wein vertragen. Sagen taaler ingen Ophold, die Sache leidet keinen Anſtand.

Taalelig, adj. leidlich, erträglich. Taalelig Kulde, leidliche Kälte. Taalelig Priis, mäßiger Preis, billiger, leidlicher Preis.

Taaleligen, adv. erträglicher maßen, leidlicher Weiſe.

Taalelighed, en, Erträglichkeit, Leidlichkeit.

Taalmodig, adj. geduldig, duldſam, geduldmüthig, zur Geduld geneigt.

Taalmodigen, adv. Idem

Taalmodighed, en, Geduld, Duldſamkeit. Taalmodigheden forgaaer mig, die Geduld vergeht mir. Han tabte Taalmodigheden, er verlor die Geduld.

Taande, en, oder Tande, Tocht, Docht zum Licht.

Taar, en, kleiner Schnaps, kleiner Trunk, Soppen, Gläschen. Drikke en Taar for meget, ein Gläschen zu viel trinken. Drikke Taar for Taar nippen, immer nur ein wenig nehmen. Han tager gierne en Taar, er trinkt gern ein Gläschen.

Taare, en, Thräne, Zähre. Smelte hen i Taarer, in Thränen zerſchmelzen. Taarerne ſtode ham i Øinene, die Thränen ſtanden ihm in den Augen. Glædestaarer, Freudenthränen.

Taare, v. n. thränen. Viinſtokken taarer, Øinene taare paa ham, die Augen thränen ihm.

Taarebæk, en, Thränenbach.

Taarebeen, et, Thränenbein, (in der Anatomie) Benennung zweier kleiner Knochen in der Hirnſchale.

Taarebrød, et, Thränenbrod, kummervolles Auskommen.

Taarefiſtel, en, Thränenfiſtel.

Taareflod, en, Thränenfluth, Thränenguß.

Taaregang, en, Thränengang (in der Anatomie) zwey ſehr feine Gänge durch das Thränenbein in das Innerſte des Auges.

Taaregrube, en, Thränenſack, Thränengrube, (in der Anatomie).

Taarefuld, adj. thränenvoll, thränenreich.

Taarekilde, en, Thränenquelle.

Taareperle, en, Thränenperle (bey den Dichtern).

Taarepreſſe, en, Thränenpreſſe, Titel eines Buchs voller Bußbetrachtungen.

Taarepladder, en, Thränenguß (ironiſch).

Taarepoſe, en, Thränenſack im Auge (Tunica lacrymalis).

Taareyre, en, Taarekirtel, Thränendrüſe.

Taarn, et, Thurm, Fyrtaarn, Leuchtthurm, Feuerthurm; Stige paa Taarnet, auf den Thurm ſteigen. Fangetaarn, Gefangenthurm. Sætte i Taarnet, in den Thurm ſetzen, gefangen ſetzen.

Taarnbygning, en, Thurmbau.

Taarne, v. a. thürmen, taarne op, aufthürmen. Kiæmperne taarnede Bierge paa Bierge, die Rieſen thürmten Berge auf Berge.

**Taarnfløi**, en, Thurmflügel.

**Taarnkaal**, en, Thurmkohl, Thurmſenf. Benennung einer wilden Pflanze (Turritis).

**Taarnknap**, en, Thurmknopf.

**Taarnſpids**, en, Thurmſpitze.

**Taarntinding**, en, Thurmzinne.

**Taarnuhr**, et, Thurmuhr.

**Taarnvægter**, en, Thurmwächter, Thürmer.

**Taarnvogter**, en, Thurmaufſeher, Gefangenwächter, Stockmeiſter.

**Taarviis**, adv. ein Tröpfchen nach dem andern. Drikke taarviis, nippen.

**Taasagtig**, ſiehe Toſſeagtig.

**Taaſſe**, ſ. Toſſe.

**Tab**, et, Verluſt, Schaden. Sælge med Tab, mit Schaden verkaufen. Lide anſeeligt Tab, ſtarken Verluſt leiden.

**Tabak**, ſ. Tobak.

**Tabe**, v. a. verlieren, verluſtig gehen, einbüßen. Tabe ſine Penge i Spil; tabe et Veddemaal, en Bataille, ens Yndeſt, Taalmodigheden.

**Tabel**, en, (accent auf der letzten Sylbe) Tabelle.

**Tabelig**, adj. verlierbar.

**Tabellariſk**, adj. tabellariſch.

**Taber**, en, Verlierer, Verſpieler, der verlierende Theil.

**Tabernakel**, et, Tabernakel, Stiftshütte im alten Teſtament.

**Tabes**, v. p. verlohren gehen, ſich verlieren.

**Tabouret**, en, Tabouret, Stuhl ohne Lehne, Hitſche.

**Tabulatur**, en, (in der Muſic) Tabulatur; Vorſchrift nach welcher geſpielt oder geſungen wird.

**Tact**, en, Tact, Tonmaaß (in Muſic und Tanz. Item die Noten welche zwiſchen zwey Tactſtrichen ſtehen. Synge, danſe efter Tacten.

**Tactfaſt**, adj. tactfeſt, ſicher in ſeinem Thun.

**Tactik**, en, Taktik, Exercirkunſt, Kriegskunſt.

**Tactmæſſig**, adj. tactmäßig nach dem Tacte.

**Tæger**, en, Weidengerte, welche zu Körben gebraucht werden.

**Tægger**, en, kleines Fiſchnetz an einer hölzernen Gabel, (Ketſcher in Holſtein).

**Tægtedag**, en, Tagfahrt, Termin zur Erſcheinung vor Gericht; der Tag an welchem Gericht gehalten wird, Rathstag.

**Tække**, v. a. mit einem Dache bedecken, bedachen, dachen.

**Tækkelig**, adj. angenehm, behaglich, einnehmend, liebreizend.

**Tækkeligen**, adv. auf eine einnehmende Art.

**Tækkelighed**, en, Annehmlichkeit, einnehmendes Weſen, das Wohlgefallen erregt.

**Tækker**, en, Dachdecker.

**Tækkes**, v. n. gefallen, behagen, angenehm ſeyn. Den ſkal endnu fødes der tækkes alle.

Søge

Søge at tækkes En, einem zu gefallen ſuchen.

Tækning, en, das Dachdecken.

Tælg oder Tælle, en, Talg, Tallig. Fuld med Tælg, talgicht. Støbe af Tælg, von Talg gieſſen.

Tælge, v. a. talgen, ein Schiff mit Talg überſchmieren. Tælge til, zutalgen, mit Talg übergießen z. B. eingemachte Sachen. 2. talgicht werden, zu Talg werden z. B. fette Suppen.

Tælglys, et, Talglicht.

Tælle, v. a. (imp. tolte oder talte, Perf. har tolt oder talt) zählen. Tælle Penge, Geld zählen. Tælle efter, nachzählen. Tælle feil, verzählen, unrichtig zählen. prov. Han kan ikke tælle til fem, er kann keine Fünfe zählen. 2. ſchnetzeln, ſchnitzeln. Tælle ſmaae tynde Spaaner af, kleine dünne Späne abſchnitzeln.

Tællebile, en, Schlichtbeil, Breitaxt.

Tællebinde, oder Tælgbinde, en, Netz, Fettnetz.

Tællekniv, en, Taſchenmeſſer, eigentlich eine Art Meſſer, deren ſich der Landmann in Norwegen zu mancherley Gebrauch bedient.

Tællelig, adj. zählbar, was man zählen kann.

Tallelighed, en, Zählbarkeit.

Tællig, ſ. Tælg.

Tælne, en, (in Norwegen) Saumtau, dasjenige Taue, auf welches die großen Fiſchernetze aufgereihet oder aufgezogen werden. Däniſch heißt es Liget oder Livfartov.

Tælning, en, Zählung.

Tælt, ſiehe Telt.

Tæmme, v. a, zähmen, bändigen, dämpfen, hemmen.

Tæmmelig, adj. zähmbar, was gezähmt werden kann.

Tæmmen, en, Zähmung, Zahmmachung, Bändigung, Dämpfung.

Tæmmer, en, Bändiger, Zähmer.

Tænde, v. a. zünden, anzünden, mit Feuer anſtecken. 2. als v. n. ſich entzünden, Feuer fangen, vom Brande ergriffen werden.

Tænder, Plur. von Tand, ſiehe dieſes Wort.

Tændes, v. n. paſſ. entzündet werden, Feuer fangen, zünden. Tynderen ſom ikke tændes got duer intet. Item vom Monde bey ſeinem neuen Eintritt in das Licht der Sonne, ſagt man: Maanen tændes, wir haben Neumond.

Tændgnidſel, oder Tændgniſſel, en, Zähnknirſchen, Geknirſch.

Tænke, v. a. u. n. denken. Tænke ſom et fornuftigt Væſen overhovedet. Et denkende Væſen. Tænke paa noget, auf etwas denken, über etwas nachdenken. 2. glauben, meinen, dafür halten. Man ſkulde dog vel tænke; det tænkte jeg ikke; hvad tænke Folk om mig?

3. ſich erinnern, an etwas denken. Du ſkal tænke paa mig. 4. zudenken, in ſeinen Gedanken zuſchreiben, zutrauen, det tænkte jeg ham ikke til, das hätte ich ihm nicht zugetrauet.

Tænkekraft, en, Denkkraft.

Tænkemaade, en, Denkungsart.

Tænker, en, Denker.

Tænkeſeddel, en, Denkzettel.

Tænkeſprog, et, Denkſpruch.

Tænkeværdig, adj. denkwürdig.

Tænkværdighed, en, Denkwürdigkeit, denkwürdige Begebenheit.

Tæppe, et, Teppich.

Tære, v. a. zehren, aufzehren, conſumiren. Vinen tærer i Maven, der Wein zehrt im Magen, d. i. hilft zur Verdauung der Speiſen. Tære af ſine Renter, von ſeinen Renten zehren. Tære paa andres Omkoſtninger. Tærende Sygdom, zehrende Krankheit, Auszehrungsfieber.

Tærepenge, ne, Zehrgeld.

Tæres, v. n. p. abzehren, hinſchwinden.

Tæreſyge, en, Auszehrung, Schwindſucht.

Tærge, v. n. zerren, reitzen, aufhetzen, zornig machen.

Tæring, en, Zehrung, Zehrgeld. Have frie Tæring. Betale ſelv ſin Tæring. Sætte Tæringen efter Næringen, ſich nach der Decke ſtrecken, die Ausgabe nach der Einnahme einrichten.

Tæringfrie, adj. zehrfrey.

Tærne, en, Zoſe, Dienerin, Nachtreterin. Bisweilen wirds auch im Maſculino gebraucht z. E. in der Minerva. Fufidius en ſkiændig Tærne, Fufidius, ein ſchändlicher Speichellecker, Sclav, Bedienter.

Tærnet, adj. gewürfelt, würfelförmig.

Tærning oder Terning, en, Würfel, ſowohl die ſechsſeitige Knochenfigur mit Augen, als auch jede cubiſche Figur. Spille med Tærninger; ſkiære Kiød i Tærninger.

Tærningbeen, et, Würfelbein, der würfelförmige Knochen im Fuß (os cuboideum).

Tærninghorn, et, Würfelbecher von Horn.

Tærningkaſt, en, Glückswurf, Wurf mit Würfeln. 2. Glückszufall (Caſus fortuitus).

Tærningſpil, et, Würfelſpiel.

Tærningſpiller, en, Würfelſpieler.

Tærningviis, adv. würfelweiſe.

Tærſke, v. a. Dreſchen. Tærſke Korn, Korn dreſchen.

Tærſkel, en, Schwelle, Thürſchwelle.

Tærſkeloe, en, Dreſchtenne, Dreſchdiele.

Tærſkeplevel, en, Dreſchflegel.

Tærſker, en, Dreſcher.

Tærſkerulle, en, Dreſchwalze.

Tærſketid, en, Dreſchzeit.

Tærſkning, en, Dreſchen.

Tærte, en, Torte. Spiſe Tærter, Torten eſſen.
Tærtebager, en, Tortenbecker.
Tærtedeg, oder Tærtedeig, en, Tortenteig.
Tærtepande, en, Tortenpfanne.
Tærterulle, en, Tortenrolle, Welgerholz.
Tæſſe, v. a. Uld, Wolle krayen, Wolle kämmen.
Tæt, adj. dicht, feſt; tæt Lærred, dichte Leinewand. 2. dick, dicht; tæt Skov, dichter, dicker Wald; tæt Haar, dickes Haar. 3. nahe; tæt ved, nahe dabey, dicht dabey. De følge tæt efter hinanden.
Tæt, adv. dicht, genau, feſt.
Tæthed, en, Dichtigkeit.
Tætne, tættes, v. n. dicht werden, zuquellen; (von hölzernen Gefäßen, wenn ſie im Waſſer liegen).
Tætning, en, Zudichtung, Dichtmachung.
Tætte, v. a. dicht machen, dichten, verſtopfen. Tætte et Skib, et Fad.
Tæve, ſ. Tiſpe.
Taffel, et, Tafel, großer Speiſetiſch. Bede En til Taffels, einen zur Tafel bitten.
Taffelpære, en, Tafelbirn.
Taffeldækker, en, Tafeldecker.
Taffelgemak, et, Speiſegemach, Tafelzimmer.
Taffelgods, et, Tafelgut, ein Gut, deſſen Einkünfte für die Tafel des Landesherrn beſtimmt ſind.
Taffelleh n, et, Tafellehen.
Taffellys, et, Tafellicht.
Taffelmuſik, en, Tafelmuſik.
Taffelpenge, ne, Tafelgelder.
Taffelſervis, en, Tafelſervice.
Taft, et, Taffent, Taffet, Taft. En Klædning af Taft, ein taftenes Kleid.
Tag, et, Dach, Bedachung eines Gebäudes; under Taget, unterm Dache, d. i. oben im Hauſe; boe under eet Tag, unter einem Dache wohnen. Tag ſom er udbygt, Lude, Vordach.
Tagbiælke, en, Dachbalken, Dachſchwelle.
Tagbrække, en, Dachſtübchen.
Tagdraabe, en, Dachtropfen, Dachtraufe.
Tagdryb, Tagrende, en, Dachtraufe, Dachrinne.
Tage, v. a. u. n. (Imp. jeg tog, Perf. har taget, P. P. tagen, im Neutr. taget, Plur. tagne) nehmen, greifen, ergreifen, anfaſſen. Tag det bort, nimm das weg. Tage En i Huſet, tage noget godt eller ilde op; tage til Hierte, tage noget paa ſig. 2. Tage bort, wegreiſen, abreiſen. 3. Tage af Dage, das Leben nehmen, umbringen. 4. Tage feil, irren, fehlen; da tog De feil, da irrten Sie ſich. 5. Tage af Veien, aus dem Wege räumen. 6. Tage ſig af noget, ſich einer Sache annehmen, ſich an=

angelegen ſeyn laſſen. 7. Tage ſig vare, ſich hüten, ſich in Acht nehmen. 8. Tage ud, tage afſted, ausfahren, abfahren, item verfahren, umgehen. Tage grovt afſted, grob ſeyn, das Rauhe auswendig kehren; tage ſagte afſted, gelinde verfahren, gelindere Saiten aufziehen. 9. Tage En i Løgn, i Tyverie, einen auf einer Lüge, auf einem Diebſtahl ertappen. In den übrigen mannichfaltigen Bedeutungen dieſes Zeitworts, kann es immer durch das deutſche nehmen überſetzt werden, deswegen ich ſolche hier übergehe.

Tagen, en, das Nehmen.

Tager, en, Nehmer..

Tagge, en, Zacke, Zahn, z. B. an Eggen, Kämmen u. dgl.

Tagge, v. a. zacken, mit Zacken verſehen; tagge ud, auszacken.

Tagget, adj. zackigt, mit Zacken.

Taglægte, en, Dachlatte.

Tagmaar, en, Dachmarder, Hausmarder.

Tagmønning, en, Dachgipfel, Dachforſt: ſiehe Rygaas.

Tagrende, en, Dachrinne, Dachröhre.

Tagret, en, Dachtraufenrecht, das Recht, ſeine Dachtraufe auf des Nachbars Dach oder Hof fallen zu laſſen. (jus ſtillicidii).

Tagſide, en, Giebelſeite eines Gebäudes.

Tagſkiæg, et, Ueberdach, der Theil des Dachs, der vor dem Gebäude vorausragt, vorſteht.

Tagſpaan, en, Schindel, Dachſchindel, Dachſpan, womit die ſogenannten Bohlendächer gemacht werden. 2. kleiner Span, der unter die Fuge zweyer Dachziegel geſteckt wird, um den Regen deſto beſſer abzuhalten.

Tagſpær, en, Dachſparre.

Tagſteen, en, Dachziegel.

Tagſtoel, en, Dachſtuhl, das Zimmerwerk eines Dachs, welches die Sparren trägt.

Tagſtraae, et, Dachſtroh, Deckſtroh.

Tagtærſkel, en, Dachſchwelle, auf welcher die Sparren und Latten ruhen.

Tagvindue, et, Dachfenſter.

Taille, en, Taille, Länge des Körpers zwiſchen den Hüften und der Bruſt.

Tak, en, (mit dem Art. Takken, welches aber nur höchſt ſelten vorkommt) Dank. Gud ſkee Lov og Tak, Gott ſey Lob und Dank. Det ſkal have Tak, ſie ſollen Dank haben, bedankt ſeyn. Sige Tak, Dank ſagen, ſich bedanken. Tage til Takke, zu Dank annehmen, fürlieb nehmen. Jeg beder at De vil tage til Takke med det, jeg kunde give Dem. Jeg er til al Takke bleven betalt, ich bin zu Dank bezahlt worden. Skylde En Tak for noget, einem Dank ſchuldig ſeyn.

Takke, v. a. danken, Dank abſtatten. Det har jeg allene

at takke Dig for, das habe ich dir allein zu danken. Det takker ham Fanden for, das danke ihm der Teufel. Takke af, abdanken, entlaſſen.

Takkel, et, Takel, Tauwerk eines Schiffs.

Takkelage, en, Takelage.

Takkelmeſter, en, Takelmeiſter, welcher die Aufſicht über das Tauwerk hat.

Takkepſalme, en, Dankpſalm.

Takle, oder takkle, v. a. takeln; gewöhnlicher iſt takle til, tiltakle, auftakeln, zutakeln; takle af, abtakeln.

Takling, en, Takeln.

Taknemmelig, adj. dankbar, erkenntlich.

Taknemmeligen, adv. dankbarlich.

Taknemmelighed, en, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit.

Takoffer, et, Dankopfer.

Takſigelſe, en, Dankſagung. Til ſkyldig Takſigelſe.

Takſigelſesbøn, en, Dankgebet.

Takſigelſesbrev, et, Dankſchreiben.

Takſigelſesfeſt, en, Dankfeſt.

Takſigelſespſalme, Takkeſang, en, Dankpſalm, Danklied.

Takſigelſestale, en, oder Takſigelſesprœken, et, Dankrede, Dankpredigt.

Tal, et, (mit dem Art. Tallet) Zahl, beſtimmte Menge. En lige eller ulige Tal, gerade oder ungerade Zahl. Der ere ſaa menge i Tallet, es ſind ſo viel an der Zahl. Der er Fiender uden Tal imod os.

Talbogſtav, en, Zahlbuchſtabe.

Talfigur, en, Zahlfigur, Ziffer, Zahlzeichen.

Talhaſpe, en, Zahlhaſpel, welcher durch einen Knak die Anzahl der gehaſpelten Fäden bemerken läßt.

Talbrok, en, Bruch in Zahlen.

Tale, en, Rede. Holde en offentlig Tale, eine öffentliche Rede halten. Falde En i Talen, einem in die Rede fallen. Standſe i Talen, in der Rede ſtecken bleiben. Fange En i ſin Tale, einen in ſeiner Rede fangen, ihn aus ſeinen eigenen Worten einer Unthat überzeugen, oder durch verfängliche Fragen zum Geſtändniß derſelben bringen. Talen gaaer, die Rede geht. Derom er Talen ikke, davon iſt die Rede nicht. Faae En i Tale, einen zu ſprechen kriegen.

Tale, v. a. reden, ſprechen, verſtändliche Laute von ſich geben. Tale om Sagen, von der Sache reden. Tale En for nœr, einem zu nahe ſprechen, einen durch ſeine Reden beleidigen. Tale forſkillige Sprog, verſchiedene Sprachen reden. Tale hen i Taaget, in den Tag hinein reden. Kunne tale got for ſig, das Maul gut brauchen können.

Talebrug, en, Sprachgebrauch.

Tale=

**Taledeel**, en, Redetheil, ein Wort als einer von den 8 oder 9 grammaticaliſchen Theilen einer Rede betrachtet.

**Talegitter**, et, Sprachgitter, Sprachfenſter.

**Talekammer**, et, Sprachzimmer in Klöſtern.

**Talekunſt**, en, Redekunſt.

**Talekunſtig**, adj. redneriſch.

**Talekunſtner**, en, Redekünſtler.

**Talemaade**, en, Redensart, Art ſich auszudrücken.

**Talen**, en, Reden.

**Talent**, et, Talent, natürliche Anlage, Fähigkeit.

**Taler**, en, Redner, Sprecher, Wortführer.

**Taleriſk**, adj. redneriſch.

**Talerør**, et, Sprachrohr.

**Taleſtoel**, en, Rednerſtuhl, Catheder.

**Talg**, ſ. Tælg oder Tallig.

**Talglod**, et, (mit dem Art. Talgloddet) das große Senkbley, womit die Beſchaffenheit des Meeresgrundes unterſucht wird.

**Talje**, en, Hiſſetau, Zugſtrick, womit die Laſten aus- und eingehiſſet werden.

**Taljeblok**, en, Zugſcheibe, Flaſchenzug.

**Talk**, **Talkſteen**, Talk, Talkſtein, Fettſtein.

**Tallerken**, en, Teller. Sølvtallerken, Porſelaintallerken, Trætallerken, ſilberner, Porcelainener, hölzerner Teller.

**Tallerkenſlikker**, en, Tellerlecker, Schmarotzer.

**Talløs**, adj. zahllos, unzählig.

**Talløshed**, en, Zahlloſigkeit, Unzählbarkeit.

**Tallotterie**, et, Zahlenlotterie. Peſt Orienten fik men vi? Partiſker Skiæbnen ei, vi fik Tallotterie.

**Talmud**, en, Talmud, Geſetz- und Religionsbuch der Juden.

**Talmudiſk**, adj. talmudiſch. Talmudiſke Fabler.

**Talmudiſt**, en, Talmudiſt, einer der ſich mit der Auslegung des Talmuds beſchäftigt.

**Talrig**, adj. zahlreich.

**Talsmand**, en, Sachwalter, Fürſprecher, Anwald, der für jemand ſpricht oder bittet.

**Talsſtørelſe**, en, Zahlgröße.

**Tam**, adj. zahm, bändig. Tamme Dyr, zahme Thiere. Item (ironiſch von Menſchen) zahmes Vieh, die nicht viel Lermen machen.

**Tamgiøre**, v. a. zahm machen.

**Tamarin**, en, Tamarinde, (Tamarindus).

**Tamarindenmarv**, en, (bey den Apothekern) Tamarindenmark (Pulpa Tamarindorum).

**Tambak**, et, Tomback od. Domback, Semitor.

**Tambour**, en, Tambour, Trommelſchläger.

**Tamp**, en, Tamp, ein Stück Tau, womit die Verbrecher gezüchtiget werden. 2. Schläge mit einem Tamp. Faae Tamp.

**Tampe**, v. a. tampen, mit dem Tamp ſchlagen. **Han blev tampet**, er wurde getampt, er kriegte Schläge mit dem Tamp.

**Tamperet**, en, Ehegericht, Richterſtuhl vor welchem die Eheſtandsproceſſe geführet werden; Conſiſtorium. **De ligge med hinanden for Tamperetten.**

**Tand**, en, Zahn, (im Pl. **Tænder**). **Forſynet med Tænder**, gezähnt, mit Zähnen verſehen. **Føle en paa Tænderne**, einen auf die Zähne fühlen. **Faae Ens Tænder til at løbe i Vand**, einem den Mund wäſſerig machen. **Han har ikke mere Ondt i Tænderne**, die Zähne thun ihm nicht mehr weh, er iſt todt. **Skiære Tænderne**, mit den Zähnen knirſchen. **Slaae Tænderne løſe paa En**, einem die Zähne wackeln machen, einen ſo ſchlagen, daß ihm die Zähne wakkeln. **Hungre med Tænderne**, mit den Zähnen klappen. **Hans Tænderværke ikke længer**, es thut ihm kein Zahn mehr weh, er iſt todt.

**Tandbørſte**, en, Zahnbürſte.

**Tandbrækker**, en, Zahnbrecher, ſowohl Perſon als Inſtrument.

**Tanddoctor**, en, Zahnarzt.

**Tandfald**, et, Ausfallen der Zähne.

**Tandformig**, adj. zahnförmig.

**Tandgierde**, en, Zahnfleiſch.

**Tandgniſſel**, en, Zähnknirſchen, Knirſchen mit den Zähnen.

**Tandhiul**, et, Zahnrad, Rad mit Zähnen verſehen.

**Tandhul**, et, Zahnlücke nach einem ausgefallenen oder ausgeriſſenen Zahn.

**Tandhuule**, en, Zahnhöhle, in welcher der Zahn im Kinnbacken ſitzt.

**Tandkiød**, et, Zahnfleiſch.

**Tandklappren**, en, Zähnklappen.

**Tandlade**, en, Zahnlade im Maul der Pferde.

**Tandlæge**, en, Zahnarzt.

**Tandle**, v. n. eſſen wie die alten Leute die keine Zähne mehr haben, mümmeln. **See hvor han ſidder og tandler over Maden.**

**Tandløs**, adj. zahnlos, was keine Zähne mehr hat.

**Tandorm**, en, Zahnwurm, eigentlich Zahnfäule, Hohlſeyn der Zähne.

**Tandpine**, en, Zahnweh, Zahnſchmerz.

**Tandpudſer**, en, Zahnputzer.

**Tandpulver**, et, Zahnpulver.

**Tandraadenhed**, en, Zahnfäule.

**Tandrad**, en, Zahnreihe, Reihe Zähne.

**Tandroed**, en, Zahnwurzel.

**Tandſætning**, en, Verzähnung, Einzahnung.

**Tandſætte**, v. a. verzähnen, einzahnen.

Tandſkiæren, en, das Knirſchen mit den Zähnen, Zähneknirſchen.

Tandſnegle, en, (im Bauweſen) Zahnſchnecke, ausgezähnter Schnörkel.

Tandſnidt od. Taggeſnidt, et, Zahnſchnitt, ausgezackter Einſchnitt, an Gebäuden, Geſimſen, Möbeln u. dgl.

Tandſtikker, en, Zahnſtocher,

Tandtrøſt, en, Zahntroſt, Benennung einer Pflanze (Euphraſia Odontites).

Tandurt, en, Zahnkraut, eine Pflanze (Dentaria).

Tang, en, Zange, (im Plur. Tænger) Rykketang, Nappetang, Rupfzänglein.

Tang, et, Seegras, Meergras (Alga, Fucus).

Tangbeed, en, Auswurf des Meers, die Erhöhung am Rande des Meers, von dem herausgeworfenen Seegraſe u. dgl.

Tangent, en, Tangent, eine gerade Linie, welche eine krumme an einem einzigen Punkte berührt.

Tangkneb, et, Zangenkniff.

Tangverk, et, (in der Fortification) Zangenwerk, eine Art Auſſenwerke.

Tanke, en, Gedanke; Han ſad i dybe Tanker, er ſaß tief in Gedanken. Den Tanke paa et guddommeligt Forſyn. 2. figürl. Gedanke, Meinung. Vi har lige Tanker. Mine Tanker løbe derpaa ud, meine Gedanken gehen darauf hinaus. 3. Vermuthung. Han giorde ſig alleſlags Tanker. 4. ſchriftlich verfaßte Gedanken. 5. Vorſatz, Entſchluß. Jeg omgaaes med de Tanker. 6. (beym gemeinen Mann) von Bier und Wein, Anſatz zum Sauerwerden, Umſchlag. Øllet, Vinen har faaet en Tanke, das Bier, der Wein, haben einen Umſchlag bekommen, haben ſich ein wenig gedrehet.

Tankefuld, adj. gedankenvoll, in Gedanken, tiefſinnig.

Tankegang, en, Ideengang, Folgereihe der Gedanken.

Tankeløs, adj. gedankenleer, ohne Nachdenken und Sinn. 2. gedankenlos, ohne Gedanken.

Tankeløshed, en, Gedankenleere, Gedankenloſigkeit.

Tankerig, adj. gedankenreich, voll Stoffs zum Nachdenken.

Tankering, en, Denkring.

Tankeſeddel, en, Denkzettel, Zettel wobey man ſich etwas erinnern will, ſiehe auch Sandſekage.

Tankeſprog, et, Denkſpruch, Symbolum.

Tand, en, Tand, Poſſen, Spielwerk.

Tante, en, Tante, Vaters- oder Mutterſchweſter. Im eigentlich Däniſchen Moſter.

Tanteie, en, Thunfiſch, eine Art ſehr großer Makreelen. (Thynnus).

Tanteiegarn, et, Thunfiſchnetz.

Tap,

**Tap**, en, oder **Tapp**, Zapfen. Tage Tappen ud; ſætte Tappen ind; Tap hvorpaa noget løber omkring, Zapfen, auf welchem etwas herumläuft, kleine Axe. Paſſet i med Tapper, eingezapft, mit Zapfen in einander gefügt. 2. die rauhen Blüthen der Haſel- und Wallnußbäume.

**Tapboer**, et, Zapfenbohrer.

**Tapet**, Tapet. Bringe noget paa Tapet, etwas aufs Tapet bringen.

**Tapete**, et, Tapete, Teppich. Tapete til at legge i Stuer, Teppich, Fußteppich.

**Tapetmager**, en, Tapetenweber.

**Tapetſere**, v. a. tapezieren.

**Tapetſerer**, en, Tapazierer.

**Tapetſerie**, et, Tapezerey.

**Taphul**, et, Zapfenloch.

**Tapkar**, et, Zapfengefäß, Trofgefäß.

**Taplaag**, et, Zapfendeckel auf einem Compaß.

**Tapning**, en, das Zapfen.

**Tapningspenge**, ne, Zapfengeld, was für die Erlaubniß Bier oder Wein auszuzapfen bezahlt wird.

**Tappe**, v. a. zapfen, abzapfen, auszapfen. Tappe en Kande Øl, eine Kanne Bier zapfen.

**Tappenſtreg**, et, Zapfenſtreich. Slaae Tappenſtreget.

**Tapper**, adj. tapfer, muthig, beherzt, mannhaft, brav.

**Tapperhed**, en, Tapferkeit.

**Tapperligen**, oder

**Tappert**, adv. tapfer, ſtreitbar, muthig, brav. Værge ſig tappert, ſtride tappert, holde ſig tappert.

**Tapring**, en, Zapfenring, welcher um den Zapfen einer Walze gelegt wird.

**Tara**, Thara, Abgang von Waaren für Fuſtage u. dgl.

**Tarm**, en, Darm. Den ſtore Darm, der große Darm (Colon). Slunkentarm, Slunterdarm (Hira, Jejunum). Toldfingertarm, Zwölffingerdarm (Duodenum).

**Tarmdække**, en, Darmfell, eine dünne Haut, welche die Theile im Unterleibe umgibt (Peritonaeum).

**Tarmebrok**, et, Darmbruch (Enterocele).

**Tarmekrøs**, et, Gekröſe, (Meſenterium) beſſer Tarmekraas.

**Tarmeløb**, et, Durchlauf (Hydrocele).

**Tarmgigt**, en, Darmgicht.

**Tamſtræng**, en, Darmſaite.

**Tarmſtrængeramme**, en, Saitenrahmen, in welchen ſie geſpannet werden, um zu trocknen.

**Tarmvrid**, et, **Tarmpine**, en, Darmweh, Bauchgrimmen, Bauchweh.

**Tarre**, en, eine Art Meergras, Meerbinſen.

**Tartane**, en, Tartane, eine Art kleiner einmaſtiger Schiffe, im mittelländiſchen Meere.

Tar-

Tartar, en, Tartar, einer von der Tartariſchen Nation. Siehe Tater.

Tartarie, et, Tartarey.

Tartariſk, adj. tartariſch. De tartariſke Horder, det tartariſke Sprog.

Tartuffel, en, Wurzel ſo unter der Erde wächſt, Trüffel. (Tuber) beſſer Truffel, ſiehe dieſes Wort.

Tarv, en, Bedarf, Nothdurſt, das Nothwendige, was man zum Unterhalt braucht. Efter en hvers Tarv, ſo viel einem jeden nöthig iſt, ſo viel ein jeder bedarf.

Tarvelig, adj. mäßig, nüchtern, enthaltſam, ſparſam, frugal. En tarvelig Maaltid, eine frugale Mahlzeit.

Tarvelighed, en, Mäßigkeit, Nüchternheit, Sparſamkeit, Frugalität.

Taſke, en, Taſche, Beutel. 2. liederliche Dirne, Hure. Doch wird es auch bisweilen im Scherz in einer weniger ſchlechten Bedeutung gebraucht, ohngefähr wie im Deutſchen Hexe, Nickel.

Taſkekrabbe, en, Taſchenkrebs.

Taſkenſpiller, en, Taſchenſpieler.

Taſkenſpillerie, et, Taſchenſpielerkünſte, Gaukeley, Taſchenſpielerey.

Taſkeurt, en, Taſchenkraut, Täſchelkraut, Täſchel, Säckelkraut (Thlaſpi Burſa Paſtoris).

Taſſe, ſiehe Kop.

Taſte an, ſ. Antaſte.

Tater, en, Zigeuner.

Taterbande, en, Zigeunerbande.

Taterpak, et, Zigeunerpack.

Taterſk, adj. zigeuneriſch.

Taterſke, en, Zigeunerin, (das Wort Tater iſt eigentlich das corrumpirte Tartar, allein der gemeine Mann in Dänemark verſteht darunter nicht einen Mann aus der Tartarey, ſondern jenes Raubgeſindel, das unter dem Namen Zigeuner in Deutſchland bekannt iſt.

Tau, ſ. Tav.

Taus, adj. ſtill, verſchwiegen, ſtumm, der nichts nachſagt; taus af ſig, ſtill vor ſich hin, verſchwiegen, in ſich ſelbſt verſchloſſen; blive taus, ſtill ſchweigen, verſtummen. Tingen bliver taus, die Sache bleibt ſtill, verſchwiegen.

Taushed, en, Verſchwiegenheit, Stillſchweigen. Lade ſagen beroe i Taushed.

Tav oder Tave, Werg, Hede von Hanf und Flachs, beſonders nach der zweyten Hechel. 2. Lumpen, Fetzen. Som er i Taver, voller Fetzen, lumpicht. Liden Tave, kleiner Fetzen. 3. langes, ſchlichtes Flachshaar, zum Unterſchied von dem krauſen.

Tavle, en, Tafel, worauf etwas geſchrieben wird. Regnetavle, Lovtavle, Skrivertavle. 2. Scheiben, Platten, Tafel,

Tafel, womit etwas ausgelegt wird, Flieſe.

**Tavlebierg**, et, Tafelberg auf dem Vorgebürge der guten Hoffnung.

**Tavlebly**, et, Bley in Tafeln.

**Tavleſkiefer**, en, Tafelſchiefer, Flieſenſchiefer.

**Tavleſteen**, en, Tafelſtein; ein dünner fließenförmiger Diamant, oben und unten flach geſchliffen, mit einer Reihe Faſſetten an den Seiten.

**Tavlet**, adj. getäfelt, ausgetäfelt, mit kleinen viereckigten Scheiben.

**Tavlevœrk**, et, Tafelwerk.

**Tavs**, ſ. taus, **Tavshed**, ſ. Taushed.

**Tax**, et, Taxus.

**Taxadør**, en, Taxator, Taxirer, der eine Sache taxirt.

**Taxere**, v. a. taxiren, ſchätzen, würdigen.

**Taxering**, en, Taxirung.

**Taxt**, en, Taxe, beſtimmter Preis oder Werth eines Dinges. Sælge efter Taxten, nach der Taxe verkaufen. Poſttaxt, Kiødtaxt, Brødtaxt. 2. Steueranſchlag, Grundſteuer. Møllegaardstaxt, Mühlenhofsſteuer für die Ländereyen ſo zu der Mühle gehören, und da dieſe gewöhnlich ſteuerfrey ſind, ſo findet man öfters in den Beſchreibungen ſolcher Grundſtücke: frie Møllegaardstaxt, d. h. ſteuerfreye Mühlenländereyen; eben ſo in Anſehung der adlichen Güter heißt es oft: frie Hovetgaardstaxt, d. i. adelich ſteuerfreye, zum Hauptgute gehörige Ländereyen.

**Taxtregiſter**, et, Steuerregiſter.

**Tee**, et, Anſchein, Vermuthung. Der er meget Tee til Frugter for denne Aar, es iſt viel Anſchein zu Früchten in dieſem Jahre, es ſcheint daß wir viel Früchte bekommen werden.

**Tee ſig**, v. r. ſich betragen, ſich äuſſern, ſich nehmen, ſich haben. Han teer ſig forunderligt, er beträgt ſich wunderbar, er nimmt ſich beſonders. Tee ſig vel oder ilde, ſich gut oder übel nehmen, gute oder böſe Hoffnung von ſich geben.

**Teen**, en, (im Plur. Tene) Spindel, Rolle, auf welche das Garn hinaufgeſponnen wird. Rokketeen, Spindel, bisweilen ein ganzes Spinnrad. 2. Teen, ein kleiner Weinrebenzweig, Weinranke.

**Teene**, oder **Teine**, en, Fiſchreuſe.

**Tege**, en, Wanze, Wandlaus.

**Tegl**, et, Ziegelſtein, Ziegel, ſowohl Mauer- als Dachziegel. Ubrændte Tegle; Brænde Tegl.

**Teglarbeide**, et, Ziegelarbeit.

**Teglbrænder**, en, Ziegelbrenner.

**Teglbrænderie**, et, Ziegelbrennerey.

**Teglfarve**, en, Ziegelfarbe.

**Teglfarvet**, ziegelroth, ziegelfarben.

**Teglhængt**, adj. mit Ziegeln belegt; teglhængt Tag, Ziegeldach.

**Teglhytte**, en, Ziegelhütte.

**Tegljord**, en, Ziegelerde, woraus Ziegel gebrannt werden können.

**Teglłægte**, en, Ziegellatte.

**Teglmuur**, en, Mauer von Backſteinen, Ziegelmauer.

**Teglovn**, en, Ziegelofen.

**Teglpulver**, **Teglmeel**, et, Ziegelmehl, klein geſtoßener, zerriebener Ziegelſtein.

**Teglrød**, adj. ziegelroth.

**Teglſteen**, en, Ziegelſtein.

**Teglſkuur**, et, Ziegelhütte, Ziegelſchauer, worunter die Ziegel getrocknet werden.

**Tegltækker**, en, Ziegeldecker zum Unterſchied von Strohdekker.

**Tegltag**, et, Ziegeldach.

**Teglvæg**, en, Ziegelwand, Mauer.

**Tegn**, et, Zeichen, Merkmal, Beweis. 2. ſtatt Wunder. Naar i ikke ſeer Tegn og underlige Gierninger, wenn ihr nicht Zeichen und Wunder ſehet. Tegn paa Himmelen, Zeichen am Himmel.

**Tegne**, v. a. zeichnen. Tegne med Blyand, med Rødkrid; tegne et Træe, en Figur. 2. zeichnen, bemerken. Tegne med en Stierne, mit einem Sterne zeichnen. 3. ſtatt ſchreiben; Tegne noget op eller ind, etwas auf= oder einzeichnen. 4. Tegne til, ſich wornach anlaſſen, andeuten, vorbedeuten. Det tegner til Regn, es läßt ſich nach Regen an. Det tegner til Uveir, til Krig og Blodsudgydelſe, das bedeutet Unwetter, Krieg und Blutvergieſſen. Item Tegne ſig vel, ſich gut anlaſſen, gute Hoffnung geben. Hvorledes tegner han ſig? wie läßt er ſich an? wie ſchickt er ſich?

**Tegnebog**, en, Brieftaſche, Denkbuch, worin man etwas anzeichnet. 2. Zeichenbuch, zum Zeichnenlernen.

**Tegnekonſt**, en, Zeichenkunſt.

**Tegnelære**, en, Zeichenlehre, die Kunſt, paſſende Zeichen zu erfinden (Ars characteriſtica). 2. (bey den Aerzten) Wiſſenſchaft, nach gewiſſen Zeichen eine Krankheit zu erkennen und zu beurtheilen, Semiotik.

**Tegnemeſter**, en, Zeichenmeiſter.

**Tegner**, en, Zeichner.

**Tegnet**, adj. gezeichnet.

**Tegning**, en, Zeichnung, Abriß. 2. Abzeichen, Merkmal. 3. das Zeichnen.

**Tegntyder**, od. **Tegnudtyder**, en, Zeichendeuter, Aſtrolog.

**Tegnsudtydning**, en, Zeichendeuterey, Aſtrologie.

**Teleſcop**, et, Teleſcop, Fernrohr, Fernglas.

**Telegraph**, en, Telegraph.

**Telegraphie**, en, Telegraphie, Fernſchreibekunſt.

Tellekniv, ſ. Tællekniv.

Telt, et, Zelt. Opſlaae Telter, campere i Telter. Feltherrens Telt, Gezelt des Feldherrn.

Teltboe, en, Zeltbude, hölzernes Zelt.

Teltdække, en, Zeltdecke.

Teltlerred, et, Zeltleinewand.

Teltmager, en, Zeltmacher.

Teltſeng, en, Zeltbette.

Teltſtang, en, Zeltſtange.

Teltvogn, en, Zeltwagen, ein Wagen mit Zelten. Item ein Wagen mit einem Verdeck von Leinewand.

Temmelig, adj. ziemlich, mittelmäßig, leidlich, erträglich.

Temmeligen, adv. idem.

Tempel, et, Tempel, Gotteshaus.

Tempelherre, en, Tempelherr, Mitglied eines ehemaligen geiſtlichen Ordens.

Tempelorden, en, Tempelorden.

Temperament, et, Temperament, Lebensbeſchaffenheit.

Temperamentsdyd, en, Temperamentstugend, z. B. die Keuſchheit.

Temperamentsfeil, oder

Temperamentsſynd, en, Temperamentsfehler, Temperamentsſünde.

Temperatur, en, (in Orgeln) Temperatur, Dämpfung.

Tempere, v. a. temperiren, mäßigen.

Tempereret, adj. temperiret, gemäßigt.

Tempo, en, Tempo.

Temporiſere, v. n. temporiſiren, ſich in die Zeit ſchicken, die gelegene Zeit abwarten, ſich nach den Umſtänden richten.

Tenakel, en, (bey den Buchdruckern) Tenakel, Schrifthalter, Manuſcriptklemme.

Tened, adj. (von Teen, Spindel) in den Compoſitis ventened oder totened Rok, Spinnrad mit einer oder zwey Rollen.

Tengſel, en, Bandmeſſer.

Tenne, en, ein Inſect Nonne genannt (Phalaena Bombyx monacha).

Tenor, en, Tenor, Tenorſtimme, Mittelſtimme zwiſchen Alt und Baß.

Tenoriſt, en, Tenoriſt, Tenorſänger.

Teppe, en, Teppich, Ueberzug, Umhang, Gardine, Spreedecke.

Terge, ſ. Tærge.

Termin, en, Termin, Tagfahrt, geſetzte, beſtimmte Zeit.

Terminologie, en, Terminologie, Lehre von den Kunſtwörtern in einer Wiſſenſchaft oder Metier. Item dieſe Kunſtwörter ſelbſt unter Eins betrachtet.

Terminviis, adv. terminweiſe.

Terne, en, Würfel, ſ. Tærne.

Terningkaſt, en, Glückswurf, blindes Glück, glücklicher Zufall.

Terpentin, en, Terpentin.

Terpentintræe, Terpentinbaum.

Terpentinolie, en, Terpentinöhl.

Terrine, en, Terrine, große Schale.

Terte, Tertepande, ſiehe Tærte o. ſ. v.

Terts, en, Terze (in der Muſic und Fechtkunſt, wie auch im Piquet und Modern). Item ein Zeitmaaß, der 60ſte Theil einer Secunde.

Teſtament, et, Teſtament, letzter Wille. 2. (in der Bibel). Det gamle, det nye Teſtament.

Teſtamentariſk, adj. teſtamentlich.

Teſtamentere, v. a. teſtamentiren, im Teſtament vermachen.

Teſtikel, en, Plur. Teſtikler, Hoden, männliche Saamenbehälter.

Text, en, Text. Forelæſe Textens Ord. Prædike over en Text. Læſe En Texten, einem den Text leſen, ihm Verweiſe geben. Videre i Texten, weiter im Text.

Textbog, en, Textbuch.

Thalia, en, Thalia, die Muſe der Schauſpielkunſt.

Thanteye, ſiehe Tanteye.

Theater, et, Theater, Schaubühne.

Theatralſk, adj. theatraliſch.

Thee, en, Thee. En Kop Thee, eine Taſſe Thee. Drikke Thee.

Theebrædt, et, Theebret.

Theedaſe, en, Theedoſe.

Theekande, en, Theekanne, Theetopf.

Theekiedel, en, Theekeſſel.

Theekiſte, en, Theekiſte.

Theekop, en, Theetaſſe.

Theemaſkine, en, Theemaſchine.

Theeſkaal, en, Theeſchälchen, Theeſchaale.

Theeſkee, en, Theelöffel.

Theolog, en, Theologe, Gottesgelehrter.

Theologie, en, Theologie, Gottesgelahrtheit.

Theologiſk, adj. theologiſch.

Theorbe, en, Theorbe, ein muſicaliſches Inſtrument etwas größer und ſtärker von Ton als eine Laute.

Theorem, et, Theorem, Lehrſatz.

Theoretiſk, adj. u. adv. theoretiſch, das was zum Begriff allgemeiner Wahrheiten erforderlich iſt.

Theorie, en, Theorie, Einſichten in allgemeine Wahrheiten und deren Zuſammenhang.

Theriak, et, vulg. Theragels, oder Therakel, Theriak, Gegengift.

Theriakskræmmer, en, Theriakskrämer, eine Art Detailhändler; ſiehe Biſſekræmmer.

Thermometer, et, Thermometer, Wärmemeſſer, vulg. Wetterglas.

Theſis, en, Theſis, Satz, Lehrſatz.

Thi, conj. 1. wenn der Grund des Vorhergehenden angeführt werden ſoll: denn. Han er ſtedſe fornøiet; thi han er til-

freds med alting. Det er viſt ikke aldeles rigtig; thi han ſyntes ſaa tvivlraadig. 2. wenn die Gründe ſchon vorangegangen ſind: darum, drum, deswegen. Thi taer Annette paa at ſkrige, darum begann Annette zu ſchreyen.

Thimian, en, Thimian (Thymus). Vild Thimian, Quendel.

Throne, ſiehe Trone.

Ti, adj. num. card. zehn. Giv ti til hver, gieb jedem zehn. Det har jeg ti Gange ſagt dig, das habe ich dir zehnmal geſagt.

Tiaarig, adj. zehnjährig.

Tiadre, v. n. plaudern, plappern, ſchnattern.

Tiære, oder Tjære, en, Theer.

Tiære, v. a. theeren, mit Theer einſchmieren, beſtreichen.

Tiærebærme, en, Theerhefen.

Tiærebøtte, en, Theerbütte.

Tiærebrænder, en, Theerbrenner.

Tiærebrænderie, et, Theerbrennerey, Theerſchwelerey.

Tiæreovn, en, Theerofen.

Tiæreqvaſt, en, Theerquaſt.

Tiæretønde, en, Theertonne.

Tiæreurt, en, Theerkraut, Theernelke (Lychnis viſcaria).

Tiævsle, en, Faſer, Flocke, Zaſer, z. E. die kleinen Auswüchſe oder Zaſern der Wurzeln; der Bart an einigen Blumen. Item Tiævsle til Saar, Weiche, Charpie zu Wunden.

Tiævsle, v. a. ausfaſern, in Faden auflöſen, Charpie machen.

Tiævslet, adj. faſerig, zaſerig. Item zerrieben, zerriſſen, zerlumpt, zerfetzt.

Tiar, oder Tiare, en, Tiara, perſianiſcher Königshut.

Tiatte, en, Plaudertaſche, Plaudermaul, Schwatzmaul, Schladdertaſche.

Tid, oder Tiid, en, (mit dem Artikel Tiden) Zeit. Den nærværende, forbigangne, tilkommende Tid, die gegenwärtige, vergangene, zukünftige Zeit. Skikke ſig i Tiden, ſich in die Zeit ſchicken. I Tide, bey Zeiten, zu rechter Zeit. Til ſin Tid vil han nok komme og ſpørge efter, zu ſeiner Zeit wird er ſchon kommen und Nachfrage halten. Fra Tid til anden, von Zeit zu Zeit, immerdar, immerwährend, von einer Zeit zur andern. Tid efter anden, nach und nach, allmählig. I min Tid, zu meiner Zeit.

Tidbøger, ne, Plur. Zeitbücher, Jahrbücher.

Tidende, en, Zeitung, Neuigkeit, Nachricht, Bericht. Politiſke, lærde, gamle, nye Tidender, politiſche, gelehrte, alte, neue Zeitungen. Jeg har faaet en god Tidende i Dag, ich habe heute eine gute Nachricht bekommen.

Tiden-

Tidendekræmmer, en, Zeitungskrämer.

Tidig, adj. zeitig, reif.

Tidighed, en, Zeitigung, Reife.

Tidlang, en, Zeitlang.

Tidlig, adj. zeitig, früh, frühzeitig.

Tidløs, en, Zeitloſe, Narciſſe (Colchicum).

Tidobbelt, adj. zehndoppelt, zehnfach.

Tidsalder, en, Zeitalter. I Verdens første Tidsalder, im erſten Zeitalter der Erde.

Tidsaldrende, en, der gleiches Alters iſt.

Tidsbeſkriver, en, Zeitbeſchreiber, Chronikenſchreiber, Chroniker.

Tidſel, en, Diſtel (Carduus). Sted begroet med Tidſel, mit Diſteln bewachſene Stelle.

Tidſelblomſt, et, Diſtelblume.

Tidſelburre, en, Diſtelkopf, das ſtachelichte Saamenhäuschen der Diſtel.

Tidſelfinke, en, Diſtelfink, Stieglitz (Carduelis).

Tidſelkarde, en Kardendiſtel, die größte Art der Diſtelköpfe, welche die Tuchmacher brauchen, um das Tuch aufzukratzen.

Tidſelorden, en, Diſtelorden, Andreasorden.

Tidsfordriv, en, (im Plur. Tidsfordriv) Zeitvertreib. Giøre noget til Tidsfordriv, etwas zum Zeitvertreib thun.

Tidsforſker, en, Zeitforſcher, Chronolog.

Tidsforvandt, en, Zeitgenoß, der mit einem andern zu gleicher Zeit lebt oder gelebt hat.

Tidsfølge, en, Zeitfolge, Folgezeit.

Tidsglæde, en, Zeitfreude, die durch eine gewiſſe Zeit veranlaſſet wird.

Tidslængde, en, Länge der Zeit.

Tidslede, en, Langeweile. Giøre noget af Tidslede, etwas aus Langerweile thun.

Tidsløb, et, Zeitlauf. I diſſe beſværlige Tidsløb oder Tider, in dieſen beſchwerlichen Zeitläuften.

Tidsmaal, et, Zeitmaaß.

Tidsmaaler, en, Zeitmeſſer, ein jedes Inſtrument, womit die Zeit gemeſſen und eingetheilet wird, z. B. Uhr, Stundenglas.

Tidsmangel, en, Zeitmangel, Zeitkürze.

Tidsomſtændighed, en, Zeitumſtand.

Tidsord, et, Zeitwort, Verbum (in der Grammatic).

Tidsorden, en, Zeitordnung.

Tidspunct, en, Zeitpunct.

Tidsregiſter, en, Zeitregiſter.

Tidsregning, en, Zeitrechnung, Chronologie.

Tidsrum, et, Zeitraum, Periodus.

Tidsſpilde, en, Zeitverluſt, Zeitverderb.

Tidsſpilder, en, Zetverder=ber, Zeitverſchwender.

Tidstroe, en, Zeitglaube, der zu einer gewiſſen Zeit herrſchend iſt.

Tidt, ſiehe tit.

Tie, v. n. (Imp. jeg taug oder tiede, Perf. har taugt oder tiet) ſchweigen, ſtill ſchweigen. Tie til noget, zu etwas ſtille ſchweigen. Tie med noget, mit etwas ſtille ſchweigen. Bringe En til at tie, einen zum Stillſchwei=gen bringen.

Tiefsle, ſiehe Tiævsle.

Tien, en, das Schweigen, Still=ſchweigen, ſ. Taushed.

Tiende, part. ſtillſchweigend.

Tiende, adj. num. ord. der, die, das Zehnte. Den tiende Deel, tiende Neeg, der zehnte Theil, die zehnte Garbe. 2. Tiende, Tiendeafgivt, Zehente. Yde Tienden, den Zehnten bezahlen, geben. Nyde Tienden, den Zehenten ge=nießen.

Tiente, v. a. zehnten, verzehn=ten, den Zehnten geben.

Tiendeager, en, Zehentacker, von welchem der Zehente gegeben werden muß.

Tiendedeel, en, Zehntheil.

Tiendeeier, en, Beſitzer eines Zehntens, Zehentherr.

Tiendefri, adj. zehentfrey.

Tiendegaard, en, Zehenthof, Bauerhof, der den Zehnten lei=ſten muß.

Tiendeherre, en, Zehntherr.

Tiendekorn, et, Zehentkorn.

Tiendemand, en, Zehentmann, der den Zehnten leiſtet.

Tiendeneeg, en, Zehentgarbe.

Tiendepenge, ne, Zehentgeld, Geld, was ſtatt des Zehnten ge=geben wird.

Tiendepligtig, adj. zehent=pflichtig.

Tienderet, en, Zehentgericht, das über Proceſſe entſcheidet, die den Zehnten betreffen.

Tienderettighed, en, Zehnt=recht, Recht, den Zehnten zu nehmen.

Tiendeſkriver, en, Zehent=ſchreiber.

Tiendetager, en, Zehentein=nehmer.

Tiendeyder, en, Zehentmann, der den Zehnten leiſten muß.

Tiene, v. a. u. n. (Imp. jeg tiente, Perf. har tient) dienen, in allen Deutſchen Be=deutungen des Worts, wie auch ſtatt nützen, helfen, z. E. det tiener til Intet, das dienet zu nichts. Det kan mig være tient med, damit kann mir gedient ſeyn.

Tiener, en, Diener, in eben der verſchiedenen Bedeutung wie im Deutſchen.

Tienerinde, en, Dienerin.

Tieneſte, en, Dienſt, Anbe=tung, Verehrung. Guds Tie=neſte, Gottes=Dienſt. 2. Dienſt, perſönliche Aufwartung. Gaae i Tieneſte hos En, bey je=mand in Dienſt gehen. 3. Dienſt, Kriegsdienſt. 4. Dienſt, Vor=theil,

theil, Nutzen. Herrens Tieneſte kræver det. 5. Dienſt, Gefälligkeit. 6. Bedienung, Amt, Dienſt. Være uden Tieneſte, außer Dienſten ſeyn.

Tieneſteaar, et, Dienſtjahr.

Tieneſtebud, en, Dienſtbothe, Domeſtik.

Tieneſtefolk, et, Dienſtleute, Geſinde.

Tieneſtefrie, adj. dienſtfrey.

Tieneſtefrihed, en, Dienſtfreyheit.

Tieneſtekarl, en, Dienſtmann, Dienſte.

Tieneſteløs, adj. dienſtlos, auſſer Dienſt.

Tieneſtepige, en, Dienſtmagd, Dienſtmädchen.

Tieneſtetyende, et, Dienſtvolk, Geſinde.

Tienlig, adj. dienlich, dienſam, Tienlige Middel, dienliche Mittel. item nützlich, bequem, geſchickt. Han er tienlig til alting, er iſt zu allem zu gebrauchen.

Tienligen, adv. dienſtlich, nützlich.

Tienſtagtig, adj. dienſtgefliſſen, dienſtwillig, verbindlich, willfährig.

Tienſtagtighed, en, Dienſtgefliſſenheit, Dienſtwilligkeit, Bereitwilligkeit.

Tienſtbar, adj. dienſtbar, dienſtpflichtig. Giøre et Folk tienſtbar.

Tienſtbarhed, en, Dienſtbarkeit.

Tienſtberedvillig, adj. dienſtbereitwillig.

Tienſtberedvillighed, en, Dienſtbereitwilligkeit.

Tienſtfærdig, adj. dienſtfertig, gefällig.

Tienſtfærdigen, adv. Idem.

Tienſtfærdighed, en, Dienſtfertigkeit, Gefälligkeit.

Tienſtgiørende, (von Soldaten) Dienſtthuend, im Gegenſatz von Beurlaubten, Kranken u. dgl.

Tienſtiver, en, Dienſteifer.

Tienſtivrig, adj. dienſteifrig.

Tienſtlig, adj dienſtlich, förderlich.

Tienſtligen, adv. Idem.

Tienſtſkyldig, adj. dienſtſchuldig, dienſtwillig. Jeg forbliver min Herres tienſtſkyldige Tiener, eine Höflichkeitsformel am Schluſſe der Briefe.

Tienſtvillig, adj. dienſtwillig, gefällig.

Tienſtvillighed, en, Dienſtwilligkeit.

Tier, en, ein Zehner, eine Zahl, welche ſo vielmal zehn Einheiten bedeutet, als ihre Figur ausweiſet.

Tiere, comp. von tit, öfter, zum öftern.

Tieſt, (ſuperl. von tit) zum öfterſten, am öfterſten.

Tifoddet, adj. zehnfüßig.

Tifold, adj. zehnfältig, zehnfach.

Tiger, en, Tiger. (Tigris).

**Tigeragtig**, adj. tigermäßig, grauſam wie ein Tiger. 2. getigert.

**Tigerdyr**, et, Tiegerthier, Tiger.

**Tigerfod**, en, Tigerfuß; Benennung einer Pflanze. (Ipomoeapes Tigris).

**Tigerhierte**, et, Tigerherz, grauſames, keiner Erbarmung fähiges Menſchenherz.

**Tigerhund**, en, Tigerhund, buntgeſtreifter Hund.

**Tigerhuud**, en, Tigerfell.

**Tigerplætter**, ne, Tigerflekken. (die eigentlichen Tiger haben Streifen, allein der tigerartige Leopard und der Panther haben Flecken).

**Tigge**, v. a. (Imp. jeg tiggede, in Norwegen jeg togg. Perf. har tigget) betteln. Tigge En noget af, einem etwas abbetteln.

**Tiggen**, en, Betteln. Han fik det ved ſin uafladelige Tiggen.

**Tigger**, en, Bettler.

**Tiggerbrev**, et, Bettelbrief.

**Tiggerdreng**, en, Bettelbube.

**Tiggerjærdig**, adj. bettelarm.

**Tiggerjærdighed**, et, Bettelarmuth.

**Tiggerie**, et, Betteley, Betteln.

**Tiggerkiærling**, en, Bettelweib.

**Tiggermunk**, en, Bettelmönch.

**Tiggerorden**, en, Bettelorden.

**Tiggerpoſe**, en, Bettelſack.

**Tiggerſtav**, ſ. Bettelſtav.

**Tihiørned**, adj. zehneckigt.

**Tihiørning**, en, Zehneck.

**Tiid**, ſ. Tid.

**Tikant**, en, Zehneck.

**Tikantet**, adj. zehneckigt.

**Til**, praep. (ſteht mehrentheils mit dem Accuſativo, bisweilen aber auch mit dem Genitivo) nach, zu, bis; gewöhnlich bezeichnet es den Terminum ad quem als: Gaae til ſin Been; tage til Bryllub, zur Hochzeit gehen, det geraader mig til Ære, til Skade, til Forærgrelſe. Reiſe til England, nach England reiſen. Spar det til i Morgen, ſpare es bis Morgen. Wenn es mit dem Genitivo ſteht, bedeutet es: a. daß ein Individuum ſtatt ſeines Hauſes oder ſeiner ganzen Hausgenoſſenſchaft genannt wird, als: Han gik til Snedkerens, er gieng nach des Tiſchlers Hauſe. Hun er gangen til Præſtens, ſie iſt nach der Pfarre, nach dem Paſtorathauſe gegangen. Dieſe Art zu reden iſt auch in Holſtein im gemeinen Leben gebräuchlich, wo man auch ſagt, ſie iſt nach Amtmanns gegangen, er iſt bey Rectors geweſen. b. bedeutet es einen Ort, wo eine Perſon Geſchäfte hat oder haben wird, als: Bonden tager til Torvs, der Bauer zieht zu Markte; han gik til Skibs, er gieng zu Schiffe. At gaae til Alters, zum Abendmahl gehen; Præſten er reiſt til Sogns, der Prieſter iſt nach ſeinem Kirch-

ſpiel gereiſet, beſucht ſein Kirchſpiel. Noch wird til mit dem Genitivo in verſchiedenen andern Fällen gebraucht; als: Være til Alders, bey Jahren ſeyn. Saa til Aars, um die nämliche Jahrszeit. Saa til Dags, um die nämliche Tageszeit. Saa til Nats, ſo ſpät in die Nacht hinein. Spænde ſine Skoe ind eller ud til Beens, ſeine Schuhe aus- oder einwärts ſchnallen. Læſe til Bords, vor Tiſche beten. Føre noget til Bogs, etwas zu Buche führen. Giøre ſig ud til Beens, ſich mauſig machen, grob und unhöflich werden. Toe til Bygs, zur Beuche waſchen. Følge En til Dørs, einem bis zur Thüre das Geleite geben. Faae noget til Givns, etwas geſchenkt bekommen. Faae noget til Livs, etwas in den Magen, in den Leib bekommen, nemlich Speiſe; mehrere ſiehe Badens reſonneret Grammatik pag. 255. ſeq. 2. Adverb. zu, fort. Kun til, nur zu, nur vorwärts. Lige til, gerade zu. 3. wird es mit at vor den Verbis, zur Formirung des Gerundiums gebraucht, welches im Deutſchen mit um zu gegeben wird, als: det bruges til at betegne, es wird gebraucht, um zu bezeichnen. Han er riig nok til at reiſe efter ſit Behag, er iſt reich genug, um nach ſeinem Gefallen zu reiſen. Soll aber durch dieſes Gerundium die abſolute Folge oder Wirkung einer vorhergehenden Urſache bezeichnet werden, ſo wird es durch for at gegeben. z. E. Han ſkrev bidende Satyrer mod Regieringen ikke for at nedværdige den, men for at faae Brød.

Tilarbeide, v. a. bearbeiten, ausarbeiten, zurecht machen.

Tilarve, v. a. anerben, als ein Erbtheil nachaſſen. Denne Sygdom har hans Fader tilarvet ham, dieſe Krankheit hat ihm ſein Vater angeerbt.

Tilarvet, p. p. angeerbt.

Tilbære, v. a. (ſ. bære) zutragen, herbeytragen, hinantragen.

Tilbage, adv. zurück, wieder. Vige tilbage, zurück weichen; Jeg faaer fire Skilling tilbage, ich kriege vier Sechsling zurück, wieder heraus. 2. übrig. Der ſtaaer endnu to tilbage, es ſind noch zwey übrig. Han allene blev tilbage, er blieb allein übrig.

Tilbageblive, v. n. zurückbleiben, übrig bleiben, reſtiren. 2. zurückbleiben, nicht mit vorwärts kommen.

Tilbageblivelſe, en, das Zurückbleiben.

Tilbagebringe, v. a. zurückbringen, wieder bringen.

Tilbagedrive, v. a. zurücktreiben, abtreiben, vertreiben.

Tilbagedrivelſe, en, Zurücktreibung, Vertreibung.

Tilbageerholdelſe, en, Wiedererhaltung, Zurückerhaltung, (Recuperatio).

Tilbagefaae, v. a. zurückbekommen, wieder bekommen.

Tilbagefald, et, Rückfall. Tilbagefald i Laſter og Vildfarelſer. Arvegodſets Tilbagefald.

Tilbagefalde, v. n. zurückfallen, einen Rückfall bekommen. 2. zurückfallen, auch einfallen.

Tilbagefare, v. n. zurückfahren, zurückſpringen, z. E. vor Schrecken oder durch eine heftige Bewegung.

Tilbageflyde, v. n. zurückfließen, wieder einfließen, z. B. ausgelegte Gelder.

Tilbagefordre, v. a. zurückfordern, wiederfordern.

Tilbagefordring, en, Zurückforderung, Wiederforderung.

Tilbageføre, v. a. zurückführen, wiederbringen.

Tilbageførſel, en, oder

Tilbageførelſe, en, Wiederbringung, Zurückführung. Item Anerinnerung, Wiedererinnerung.

Tilbagegaae, v. n. zurückgehen.

Tilbagegaaende, adj. rückwärts gehend, den Krebsgang gehend, rückgängig.

Tilbagegang, en, Rückgang, Krebsgang, Rückweg.

Tilbagegive, v. a. wiedergeben.

Tilbagegivelſe, en, Wiedergabe, Wiedergebung, Zurückgabe.

Tilbageholde, v. a. zurückhalten, abhalten, abtreiben. Tilbageholde med noget, mit etwas zurückhalten, z. E. mit dem Gelde, mit ſeiner Meinung, ſeinen Gedanken.

Tilbageholden, en, Zurückhaltung, das Zurückhalten, z. B. des Athems.

Tilbageholdende, adj. zurückhaltend, vorſichtig, beſcheiden, nicht vorlaut. Item kaltſinnig, froſtig gegen jemand.

Tilbageholdenhed, en, Zurückhaltung.

Tilbagekalde, v. a. zurückrufen, z. E. einen Boten, einen Abgeſandten; abberufen.

Tilbagekaldelſe, en, Zurückberufung, Abrufung.

Tilbagekaſte, v. a. zurückwerfen; noget bag Ryggen, etwas hinter den Rücken werfen.

Tilbagekiøre, v. n. zurückfahren, zurückführen.

Tilbagekomme, v. n. zurückkommen, wiederkommen, wiederkehren, zurückkehren.

Tilbagekomſt, en, Zurückkunft, Wiederkunft, Rückkehr, Wiederkehren.

Tilbagekræve, ſ. Tilbagefordre.

Tilbagelægge, v. a. zurücklegen, z. E. ein Stück Weges, ein Jahr, Geld.

Tilbagelevere, v. a. zurückliefern, wieder ausliefern, herausgeben.

Tilbagelevering, en, Zurücklieferung, Zurückgabe, Herausgebung.

Tilbageløb, et, Rücklauf.

Tilbageløbe, v. n. zurücklaufen.

Tilbagemars, en, Rückmarſch, Rückzug.

Tilbagemarſere, v. n. zurückmarſchieren.

Tilbagepralle, v. n. zurückprallen, zurückprellen.

Tilbageprallen, en, Rückprall. (Recul).

Tilbagereiſe, v. n. zurückreiſen.

Tilbagereiſe, en, Rückreiſe.

Tilbagerykke, v. n. ſich zurückziehen, eine Stellung rückwärts nehmen, zurückmarſchiren.

Tilbageſætte, v. a. zurückſetzen, an die Seite ſetzen. 2. zurückſetzen, hintanſetzen, geringſchätzen, verachten. 3. zurückdatiren, das Datum zurückſetzen. 4. Tilbageſætte ſig, ſich in ſeinen Umſtänden zurückſetzen, an ſeinem Vermögen verlieren.

Tilbageſættelſe, en, Zurückſetzung, Hintanſetzung, in den Bedeutungen des Verbi.

Tilbageſee, v. a. zurückſehen.

Tilbageſeile, v. n. zurückſegeln.

Tilbageſende, v. a. zurückſenden.

Tilbageſkikke, v. a. zurückſchicken.

Tilbageſkin, et, Rückſchein, Rückprallung der Sonnenſtrahlen.

Tilbageſkinne, v. n. rückprallen, zurückſcheinen.

Tilbageſkride, v. n. zurückſchreiten.

Tilbageſkrive, v. a. zurückſchreiben.

Tilbageſkyde, v. a. zurückſchieben.

Tilbageſkydning, en, Zurückſchiebung.

Tilbageſlaae, v. a. zurückſchlagen, abſchlagen, z. B. den Feind. 2. als v. n. zurücktreten, zurückſchlagen. z. E. das Podagra, die Blattern, die Gicht.

Tilbageſlæbe, v. a. zurückſchleppen.

Tilbageſpring, et, Rückſprung, Zurückſprung, Zurückprellung.

Tilbageſpringe, v. n. zurückſpringen, einen Rückſprung thun.

Tilbageſtaae, v. n. zurückſtehen, nicht geachtet werden, vernachläſſigt werden. 2. im Rückſtande ſeyn, mit etwas das man noch thun muß.

Tilbageſtød, et, Rückſtoß, Zurückſtoß, Rückprall. (Recul).

Tilbageſtøde, v. a. zurückſtoſſen, wegſtoßen.

Tilbageſtraale, v. n. zurückſtrahlen.

Tilbagetænke, v. n. zurückdenken, zurückgedenken.

Tilbagetage, v. a. zurücknehmen, zurückziehen; ſine Foræringer og hvad man

har

har givet En. Tilbagetage En fra Skolen, einen von der Schule wieder wegnehmen. Tilbagetage ſit Ord, ſit Løfte, ſine yttrede Tanker.

Tilbagetagelſe, en, Zurücknahme, Zurücknehmung.

Tilbagetræde, v. n. zurücktreten, Vandet, Smaakopperne, Feberen; tilbagetræder eller træder tilbage. Item, til Ære for En, eller i en vis Sag.

Tilbagetrække, v. a. zurückziehen, wegziehen. 2. als v. n. ſich zurückziehen, retiriren.

Tilbagetrækning, en, das Zurückziehen, Zurückziehung. 2. Rückzug, Retirade.

Tilbagevende, v. n. zurückkehren, umkehren, ſich wieder zurückwenden.

Tilbagevenden, en, Umkehr, Rückkehr.

Tilbagevige, v. n. zurückweichen.

Tilbagevigen, en, Zurückweichung.

Tilbageviſe, v. a. zurückweiſen, abweiſen.

Tilbageviſning, en, Zurückweiſung, Abweiſung.

Tilbanke, v. a. abbläuen, zerprügeln.

Tilbede, v. a. (Praeſ. jeg tilbeder, Imp. jeg tilbad, Perf. har tilbedet) anbeten, verehren, göttlich verehren.

Tilbedelig, adj. anbetenswürdig.

Tilbedelſe, en, Anbetung, göttliche Verehrung.

Tilbedelſeværdig, adj. anbetungswürdig.

Tilbeder, en, Anbeter, Verehrer. Guds Tilbeder, Gottesanbeter. Hun har mange Tilbedere, ſie hat viele Anbeter, Liebhaber.

Tilbeege, v. a. zupichen, mit Pech vermachen.

Tilbehør, et, Zubehör, alles was zu einer Sache gehört. Et Gods med alt Tilbehør.

Tilbehørig, adj. ſ. tilhørende.

Tilberede, v. a. zubereiten, bereiten, veranſtalten, zurichten, anrichten.

Tilberedelſe, en, Zubereitung, Vorbereitung, Veranſtaltung, Zurichtung, Bereitung.

Tilberedt, adj. zubereitet, zugerichtet.

Tilbetle, v. a. erbetteln.

Tilbide, v. a. zubeiſſen.

Tilbinde, v. a. zubinden, feſtbinden, zuſammenbinden. Tilbinde med en Knude.

Tilbindning, en, Zubindung.

Tilbinder, en, Zubinder beym Einſacken des Korns, beym Wurſtmachen.

Tilblæſe, v. a. (in den Glashütten) zublaſen. Tilblæſe en Aabning i Glaſſet. 2. zublaſen, heimlich zuſagen, ſouffliren.

Tilbørlig, adj. gebührend, geziemend, was ſich gehört und gebührt, gehörig, ordentlich.

Til-

Tilbørligen, adv. gebührender maßen, gehörigermaßen, gehörig, wie ſichs gebührt.

Tilbørlighed, en, Gebühr, Gebührlichkeit. Enhver efter ſin Tilbørlighed, einen jeden nach ſeiner Gebühr. Straffe, roſe, efter Tilbørlighed.

Tilbøye, v. a. zubiegen, zuſammenbiegen.

Tilbøielig, adj. geneigt, zugeneigt, af Naturen være tilbøielig til Vrede, til Drik, til Kierlighed, von Natur zum Zorn, zum Trunk, zur Liebe geneigt ſeyn. Giøre En tilbøielig til noget, einen zu etwas geneigt machen.

Tilbøielighed, en, Neigung, Zuneigung, Leidenſchaft, Hang. Vore Tilbøieligheder, unſere Neigungen. Han handler af Tilbøielighed, ikke af Grundſætninger. Have en naturlig Tilbøielighed til det Onde, eine natürliche Neigung zum Böſen haben. Hver har ſin Tilbøielighed, jeder hat ſeine Weiſe.

Tilbrænde, v. a. zubrennen, z. B. eine Wunde, eine Oeffnung.

Tilbragt, p. p. zugebracht, ſiehe tilbringe.

Tilbraſe, v. a. zubraſſen, die Segel ſo anziehen, daß ſie der Wind nicht faſſen kann.

Tilbringe, v. a. zubringen; Tilbringe En Viin, Breve, en ſtor Formue, einem Wein, Briefe, ein großes Vermögen zubringen. 2. hinbringen, verbringen. z. E. die Zeit. Jeg har tilbragt hele tre Dage dermed, ich habe drey ganze Tage damit zugebracht.

Tilbringelſe, en, Zubringung, Hinbringung.

Tilbringer, en, Zubringer, Anbringer.

Tilbud, et, Anerbieten, Antrag, Anerbietung, Erbieten. Han giørte ham det Tilbud, er that ihm das Anerbieten. Hun har havt fleere ſkikkelige Tilbud, ſie hat mehrere honette Anträge gehabt.

Tilbunden, p. p. (von tilbinde) zugebunden, angebunden, an etwas gebunden.

Til Bunds, adv. zu Grunde, zu Boden.

Tilbyde, v. a. (ſ. byde) anbieten, darbieten, antragen. Tilbyde ſig til noget, ſich zu etwas anbieten. Naar Leiligheden tilbyder ſig maa man benytte ſig af den.

Tilbydelſe, en, Anerbietung.

Tilbyder, en, Anbieter, der etwas anbietet, oder ſich zu etwas erbietet.

Tilbygge, v. a. zubauen, anbauen. Tilbygge endnu en Floi til et Huus. 2. verbauen, durch Bauen verſchließen, als: Tilbygge en Gang, einen Gang zubauen.

Tilbygning, en, Nebengebäude, Anbau an ein größeres.

**Tildække**, v. a. zudecken, bedecken, tildække med Jord, tildække en Brønd. Item figürlich tildække en med Prygl, tildække En giøre drukken.

**Tildækning**, en, Zudeckung, Bedeckung.

**Tildanne**, v. a. bilden, geſtalten.

**Tildeele**, v. a. zutheilen, ertheilen. Tildeele enhver Sit, jedem das Seine zutheilen.

**Tildeelning**, en, Zutheilung.

**Tildømme**, v. a. zuerkennen, zuſprechen durch Urtel und Recht.

**Tildømmelſe**, en, Zuerkennung durch einen Urtheilsſpruch.

**Tildrage**, drage til ſig, v. a. zu ſich ziehen, an ſich ziehen. Tildrage En noget Ondt, einem etwas Böſes zuziehen. Tildrage Opmerkſomhed, Aufmerkſamkeit erregen.

**Tildrage ſig**, v. r. ſich zutragen, ſich ereignen.

**Tildragelſe**, en, Begebenheit, Ereigniß.

**Tildreye**, v. a. zudrehen, feſtdrehen.

**Tildrikke**, v. n. zutrinken. Tildrikke En ſtærkt, einem ſtark zutrinken.

**Tildrive**, v. a. zutreiben, herantreiben. 2. ſ. tilſkynde.

**Tildriver**, en, Antreiber, Aufhetzer, Anſtifter.

**Tilegne**, v. a. zueignen, beymeſſen, beylegen, tilegne En Skylden i en andens Ulykke. 2. Tilegne En en Bog, einem ein Buch zueignen, dediciren.

**Tilegnende**, adj. zueignend. Den tilegnende Troe, (in der Theologie) der zueignende Glaube.

**Tilegnelſe**, en, Zueignung. 2. Dedication. 3. Zueignung, Anwendung, Hindeutung.

**Tilegnelſes-Skrift**, et, Zueignungsſchrift.

**Tilendebringe**, v. a. zu Ende bringen, vollenden, vollbringen.

**Tilendebringelſe**, en, Vollendung, Abmachung, Vollbringung.

**Tilfælde**, et, Fall, Zufall, Vorfall, Ereigniß, Begebenheit. Item figürl. Krankheit, Schwäche. Et Tilfalde i Lungen, ein Vorfall an der Lunge.

**Tilfældig**, adj. zufällig.

**Tilfældighed**, en, Zufälligkeit. Beviſe en Tings Tilfældighed, die Zufälligkeit (im Gegenſatze von Nothwendigkeit) eines Dinges beweiſen.

**Tilfældigviis**, adv. zufälligerweiſe, zufällig.

**Tilfælles**, adj. gemein, gemeinſchaftlich. Have noget tilfælles med En, etwas mit einem gemein haben, z. E. Fehler, Tugenden, Güter.

**Tilfæſte**, v. a. anheften, feſtmachen, befeſtigen, z. E. mit Nägeln, Leim oder Kleiſter.

**Tilfalde**, v. n. zufallen, z. B. ein Deckel, ein Loch, eine Oeffnung.

nung. Øinene tilfalder ham, die Augen fallen ihm zu. Der er af en Hændelſe megen Rigdom tilfalden ham. Mælken tilfælder i Bryſtene, die Milch in den Brüſten ſchießt zu. Det tilfalder mig ſaa, es fällt mir ſo ein, es kömmt mir ſo in den Sinn.

Tilfals, adj. feil, was zu verkaufen iſt, zu Kauf. Byde Varer tilfals, Waaren feil bieten. Her ere Fiſk tilfals, hier ſind Fiſche zu haben.

Tilfægte ſig, v. r. ſich erfechten, tilfægte ſig et Kongerige, ſich ein Königreich erfechten.

Tilfiaſke, v. a. zuknüllen, zerknittern, zerdrücken, beſchmutzen, beſudeln (von Kleidern, Büchern u. dgl.)

Tilflaade, v. a. zuflößen, auf Flößen hinſchaffen.

Tilflætte, v. a. zuflechten, durch Flechten ſchließen.

Tilflikke, v. a. zuflicken.

Tilflugt, en, Zuflucht. Fuglen ſøger ſin Tilflugt i hule Træer, der Vogel ſucht ſeine Zuflucht in hohlen Bäumen. Tilflugtsſted, Zufluchtsort.

Tilflyde, v. n. zufließen. Al den Nytte tilflyder ham allene. Lade En noget tilflyde.

Tilflydelſe, en, Zufluß. Vandets Tilflydelſe, Zufluß des Waſſers. Safternes Tilflydelſe til et Sted i Legemet. Stor Tilflydelſe af Penge.

Tilflyve, v. n. zufliegen.

Tilflyven, en, Zuflug, Hinflug.

Tilfolde, v. a. zufalten, zuſammenfalten.

Tilforbinde, ſiehe Forbinde.

Tilforbunden, ſ. Forbunden, Forpligtet.

Tilforladelig, adj. zuverläſſig, ſicher, gewiß.

Tilforladeligen, adv. Idem.

Tilforladelighed, en, Zuverläſſigkeit. Hans efterretningers Tilforladelighed, die Zuverläſſigkeit ſeiner Nachrichten.

Tilforn, adv. zuvor, vormals, ehemals, vor dieſem; Item oben, vorhin.

Tilforordne, v. a. (im Canceleyſtiel) zuordnen, beyordnen, verordnen.

Tilforordnet, adj. zugeordnet, zuverordnet. De ham tilforordnete Commiſſarier. Item ſubſtantive; De Tilforordnede, die Zugeordneten. Vi Tilforordnete til det Kongelige høie Admiralitætscollegium, Wir Deputirte des hohen königlichen Admiralitätscollegiums.

Tilforpligte, v. a. ſ. Forpligte.

Tilforpligtelſe, en, Verpflichtung, Verbindlichkeit.

Tilføie, v. a. zufügen, hinzufügen, hinzuthun. 2. zufügen, verurſachen. Tilføie En Skade

de eller Uret, einem Schaden oder Unrecht zufügen.

**Tilføielſe**, en, Zufügung, Hinzufügung. 2. Verurſachung.

**Tilføre**, v. a. zuführen, hinzuführen. Tilføre Fienden Levnetsmidler. Tilføre En Kunder, Tilhørere, Venner, einem Kunden, Zuhörer, Freunde zuführen. Tilføre til Bogs, zu Buche führen.

**Tilfører**, en, Zuführer.

**Tilførſel**, en, Zufuhr. Afſkiære en Fæſtning Tilførſelen. Megen Tilførſel af Korn og andre Varer.

**Tilført**, indført, p. p. zugeführt, eingeführt.

**Tilfreds**, adj. u. adv. zufrieden, ruhig, in Ruhe. Lad mig være tilfreds, laß mich in Ruhe, laß mich zufrieden. Jeg var tilfreds om han ſaa var Fanden i Vold, meinetwegen möchte er beym Teufel ſeyn. Han er meget vel tilfreds med ſig ſelv, er iſt ſehr mit ſich ſelbſt zufrieden.

**Tilfredshed**, en, Zufriedenheit. Sindets Tilfredshed er bedre end flimmernde Guld.

**Tilfredsſtille**, v. a. zufriedenſtellen, zufriedenſprechen, beruhigen, befriedigen. Item Genüge leiſten, genug thun, genug geben, ſättigen, ſtillen.

**Tilfredsſtillelig**, adj. der zufrieden zu ſtellen iſt, der begütiget, beruhiget, geſättiget werden kann.

**Tilfredsſtillelſe**, en, Befriedigung, Zufriedenſtellung, Begütigung, Sättigung.

**Tilfryſe**, v. n. (Imp. tilfrøs, Perf. tilfruſſet, oder tilfruſſen) zufrieren. Floden er tilfruſſen, der Fluß iſt zugefroren.

**Tilfrysning**, en, das Gefrieren, das Zufrieren.

**Tilfulde**, adv. völlig, vollends, allerdings, vollkommen.

**Tilfylde**, v. a. zufüllen, vollfüllen, z. E. ein Gefäß, ein Loch.

**Tilgaae**, v. n. zugehen. Vi maae gaae til, wir müſſen zugehen. Hvorledes ſkulde det gaae til? wie ſollte das zugehen. Der gaaer det herlig til, da geht es herrlich her. Veien er endnu ikke tilgaaen, der Weg iſt noch nicht genug betreten. Døren vil ikke gaae til, die Thür will nicht zugehen. Pigen er endnu ikke tilgaaen, das Mädchen iſt noch nicht zugegangen.

**Tilgængelig**, adj. zugänglich, zugängig.

**Tilgængelighed**, en, Zugänglichkeit.

**Tilgang**, en, Zugang, Zutritt. Have fri Tilgang, freyen Zutritt haben. Unde En Til-

gang,

gang, einem Zutritt verſtatten.

Tilgavns, adv. gänzlich, ganz und gar, allerdings, nur immer. Saa længe han kan røre ſine Aare tilgavns, ſo lange er ſeine Ruder nur immer bräuchen kann.

Tilgedan, adj. zugethan, gewogen, geneigt.

Tilgenegen, adj. geneigt, zugeneigt.

Tilgift, en, Zugabe. Give Tilgift, Zugabe geben. Faae i Tilgift, zur Zugabe kriegen.

Tilgive, v. a. zugeben, zuhäuſen, anhäuſen. Give Tilbrød til, Zubrodt geben. Paa tyve Wbler give et Wble til, auf 20 Aepfel einen Apfel zugeben. 2. (mit unzertrennlicher Präpoſition) vergeben, verzeihen, erlaſſen, zu Gute halten.

Tilgivelig, adj. verzeihlich, was leicht verziehen werden kann.

Tilgiveligen, adv. Idem.

Tilgivelſe, en, Verzeihung, Vergebung, Erlaß, Erlaſſung.

Tilgode, adv. zu gute. Have noget tilgode, etwas zu gute haben. Giøre ſig tilgode med Mad og Drikke, ſich mit Eſſen und Trinken was zu Gute thun.

Tilgodeholde, v. a. zu gute halten. Holde ſine Venner noget tilgode, ſeinen Freunden etwas zu gute halten.

Tilgrændſe, v. n. angränzen.

Tilgrændſende, adj. angränzend.

Tilgrændsning, en, Angränzung.

Tilgrave, v. a. zugraben.

Tilgravning, en, Zugrabung, Zufüllung durch Graben.

Tilgribe, v. a. zugreifen, angreifen. Grib til, greif zu. Tilgribe med Vold, mit Gewalt zugreifen.

Tilgrunde, adv. zu Grunde.

Tilhaande, adv. zur Hand, nach der Hand. Det er mig ikke til Haande, das iſt mir nicht zur Hand. Gaae En til Haande, einem zur Hand gehen, z. E. mit gutem Rath, mit Geld, Handreichung u. dgl.

Tilhæfte, v. a. zuheften.

Tilhæng, et, Anhang, Zugabe. 2. Anhang, Parthey. Have et ſtort Tilhæng, einen groſsen Anhang haben. Giøre ſig et ſtort Tilhæng.

Tilhænge, v. a. anhängen, anlegen, ſiehe vedhenge. 2. anhangen, zugethan ſeyn, folgen, nachfolgen. Og de ere omkommet og alle der tilhængte dem, und ſie ſind umgekommen, und alle die ihnen anhingen.

Tilhængelig, adj. anhänglich, der ſich gern an jemand anſchließt.

Tilhængelighed, en, Anhänglichkeit, Freundſchaft, Liebe.

Tilhænger, en, Anhänger, Nachfolger, Schüler, Jünger.

Tilhævde, v. a. erſitzen, durch Verjährung der Poſſeſſion erwerben (uſucapere).

Tilhævdelig, adj. was durch Verjährung erſeſſen oder erworben werden kann, verjährbar.

Tilhævdning, en, Erwerbung durch Verjährung, Erſitzung.

Tilhandle, v. a. erhandeln, erkaufen. Han har tilhandlet ſig noget, er hat ſich etwas erhandelt.

Tilhaſte, v. n. zueilen.

Tilhefte, ſiehe Tilhæfte.

Tihælde, v. n. zuneigen. Hælde til Floden, nach dem Fluſſe zuneigen, abhängig ſeyn. Bredden hælder til Floden.

Tilhiælpe, ſiehe Hielpe.

Tilhobe, adv. zuſammen, mit einander. Alle tilhobe, alle mit einander.

Tilhobeføie, v. a. zuſammenfügen, ſiehe Sammenføie.

Tilhobeføining, en, Zuſammenfügung.

Tilhold, et, Aufenthalt, Logis, Wohnung. Han har ſit Tilhold ved Kroemanden N, er hat ſeinen Aufenthalt bey dem Krüger N. Item Zufluchtsort, Schlupfwinkel. 2. Inhalt, Folge, Ausweiſung, beſonders in folgender Redensart: Efter Lovenes Tilhold, nach Ausweiſung der Geſetze.

Tilholde, v. a. (von Geſetzen) in ſich enthalten, ausweiſen, befehlen. Loven tilholder det, das Geſetz beſiehlt es. 2. zuhalten, verſchloſſen halten. 3. wohnen, ſich aufhalten. Tilholde paa et Sted, ſich an einem Orte aufhalten. 4. zuhalten, in unerlaubter Gemeinſchaft leben. Tilholde med Skiøger, med Tøve. 5. anhalten, ermahnen, anmahnen. Tilholde En til at Betale.

Tilhør, et, ſiehe Tilbehør.

Tilhøre, v. n. zugehören. Det tilhører mig, das gehört mir zu. 2. zuhören, anhören. Tilhøre En opmærkſomt, einem aufmerkſam zuhören.

Tilhører, en, Zuhörer. Forſamling af Tilhørere.

Tilhørende, part. zugehörig, zuſtändig. Det Tilhørende, das was dazu gehört, das Uebrige, das Zugehörige.

Tilhørig, adj. zugehörig.

Tilhugge, v. a. zuhauen, zurecht hauen, behauen, auszimmern.

Tilhugning, en, Behauung, Auszimmerung.

Tilhvælve, v. a. zuwölben.

Tilhviſke, v. a. zuflüſtern, in die Ohren ziſcheln.

Tilhylle, v. a. zuhüllen, verhüllen.

Tiljage, v. n. zujagen.

Tilig, ſiehe Tidlig.

Tilile, v. n. zueilen.

Tilintetblive, v. n. zu nichts werden, vernichtet werden, vergehen, zerrinnen.

Til-

Tilintetblivelſe, en, Vernichtung, Auflöſung in Nichts.

Tilintetgiøre, v. a. zunichte machen, vernichten, zernichten, austilgen, vertilgen.

Tilintetgiørelſe, en, Zernichtung, Vernichtung, Vertilgung, Zunichtemachung.

Tilkaſte, v. a. zuwerfen, anfüllen, zuſcharren, z. B. ein Grab.

Tilkaſtning, en, Zuwerfung.

Tilkiende, v. a. ved Dom, durch Urtheil und Recht zuerkennen, zuſprechen.

Tilkiendegive, v. a. zu erkennen geben, zu wiſſen thun, eröffnen. Tilkiendegive en ſin Villie, ſin Miſfornøielſe, einem ſeinen Willen, ſein Mißvergnügen zu erkennen geben.

Tilkile, v. a. zukeilen.

Tilkiæde, v. a. zuketteln, mit kleinen Kettchen zuſperren.

Tilkiøbe, v. a. ankaufen. Tilkiøbe ſig et Gods, ſich ein Gut ankaufen. Item einkaufen, einhandeln.

Tilkiøbs, adv. zu Kauf, feil. Have noget tilkiøbs, etwas zu Kauf haben.

Tilkiøre, v. n. zufahren, Pferde zum Fahren abrichten.

Tilkiørſel, en, das Zufahren, Abrichten der Pferde zum Fahren.

Tilkitte, v. a. zukütten, verkütten.

Tilkladde, v. a. zukläkſen, zuklakkern.

Tilklæbe, v. a. zukleben, zukleiſtern.

Tilklammre, v. a. zuklammern.

Tilklappe, v. a. u. n. zuklatſchen. Tilklappe en ſit Bifald, einem ſeinen Beyfall zuklatſchen.

Tilkline, v. a. zukleiben, zukleiſtern.

Tilkliſtre, v. a. zukleiſtern.

Tilknappe, v. a. zuknöpfen.

Tilknytte, v. a. zuknüpfen.

Tilkomme, v. n. zukommen, ankommen, künftig ſeyn. 2. zukommen, ſich gehören. Det tilkommer ham, das kömmt ihm zu, gehört ihm, geziemt ihm, gebührt ihm, iſt ſeine Pflicht, iſt ſein Eigenthum. 3. darzu kommen, hinan kommen. Komme til Havnen, zum Hafen kommen.

Tilkommende, part. zukommend, künftig, zukünftig, inſtehend.

Tilkommende, part. ſ. Tilkomme.

Tilkomſt, en, Zukunft, Ankunft. 2. was einem zukommt, das ihm Zukommende. Lad ham faae hans Tilkomſt, gieb ihm, was ihm zukömmt.

Tilkople, v. a. zukuppeln, durch Kuppeley verſchaffen.

Tilkorke, v. a. zukorken, mit einem Kork zupfropfen.

Tilkroge, v. a. mit Haken beveſtigen.

Til=

**Tilkrølle**, v. a. zukröckeln, zerkrückeln, zerknüllen, zerdrücken.

**Tilladde**, oder **Tillade**, v. a. beladen, belaſten, zuladen, das Fuder oder die Ladung voll machen.

**Tillade**, v. a. erlauben, zulaſſen, zuſtehen, verſtatten, einwilligen. **Tillad mig at ſige**, erlauben Sie mir zu ſagen. **Gud tillader ogſaa det Onde i Verden**, Gott läßt auch das Böſe in der Welt zu. **Hoppen vil ikke tillade Hingſten.**

**Tilladelig**, adj. zuläßlich, zuläſſig.

**Tilladelighed**, en, Zuläſſigkeit.

**Tilladelſe**, en, Erlaubniß, Vergünſtigung, Verſtattung, Zulaſſung, Einwilligung, Bewilligung. **Om jeg kann faae Tilladelſe**, wenn ich Erlaubniß bekommen kann.

**Tilladning**, en, Zuladung, Belaſtung, Vollmachung einer Ladung.

**Tillæg**, et, Zulage, Zugabe, Beylage. **Han har faaet Tillæg**, er hat Zulage bekommen.

**Tillæge**, v. a. heilen, zuheilen. **Tillæge et Saar**, eine Wunde zuheilen. **Det læges til af ſig ſelv**, das wird von ſelbſt wieder heil.

**Tillægge**, v. a. zulegen, beylegen. **Tillægge En 100 Rdlr. til ſin Gage**, einem 100 Rthlr. in ſeiner Gage zulegen. 2. beymeſſen, zuſchreiben, beylegen. **Tillægge ſig ſtore Fortieneſter**, ſich große Verdienſte beymeſſen. 3. zuziehen, aufziehen. item anſchaffen, z. E. Pferde, jung Vieh.

**Tillæggelſe**, en, Beyfügung, Zulage, Zulegung.

**Tillægning**, en, Zuheilung.

**Tillæſſe**, v. a. zuladen, bepacken, beladen, belaſten.

**Tillæsning**, en, Belaſtung, Beladung.

**Tillappe**, v. a. zuflicken.

**Tillaſte**, v. a. laden, beladen, belaſten, beſonders von Schiffen.

**Tillave**, v. a. bereiten, zubereiten, in Bereitſchaft halten, zurecht machen, zurüſten. **Tillave Maden med Smør**, das Eſſen mit Butter zubereiten. **Tillave Kaffee**, Kaffee bereit halten. **Tillave ſig vel**, ſich in gute Verfaſſung ſetzen.

**Tillavning**, en, Zubereitung, Zurichtung, Vorbereitung, Zurüſtung.

**Tillige**, adv. zugleich, auf einmal. **Begge tillige kom de og ſpurgte**, beyde zugleich kamen ſie und fragten. 2. zugleich, zu gleicher Zeit. **Vi ere begge tillige afreiſt**, wir ſind beyde zugleich abgereiſet.

**Tillid**, en, Zutrauen, Zuverſicht, Vertrauen. **Have Tillid til En**, Zutrauen zu jemand

mand haben. Han har vundet min Tillid, er hat mein Zutrauen gewonnen. Han har tabt alles Tillid, er hat das Zutrauen aller verloren.

Tillidsfuld, adj. zutraulich, voll Zutrauens.

Tillime, v. a. zuleimen.

Tillodde, v. a. anlöthen, anſchweißen.

Tillokke, v. a. anlocken, herbey locken, herzu locken, reizen, anreizen, zureizen.

Tillokkelſe, en, Lockung, Anlockung, Reizung, Zureizung, Anreizung.

Tillokker, en, Locker, Anreizer.

Tilløb, et, Zulauf. Have ſtort Tilløb, großen Zulauf haben. 2. Zulauf, Anlauf. Tage et Tilløb, einen Zulauf nehmen (um zu ſpringen).

Tillobe, v. n. zulaufen, herbeylaufen, herzulaufen, herlaufen.

Tillukke, v. a. zuſchließen. Tillukke Døren, Kofferten, die Thür, den Koffer zuſchließen.

Tillukning, en, Zuſchließung, Verſchließung, Sperrung.

Tillyſe, v. a. abkündigen, verkündigen, kund machen. Tillyſe noget af Prædikeſtolen, etwas von der Canzel ableſen. Der var endnu ſaa meget at tillyſe, da war noch ſo viel abzuleſen.

Tillysning, en, Abkündigung, Ableſung von der Canzel. Item Aufgebot der Perſonen, die ſich verheyrathen wollen.

Tilmaale, v. a. zumeſſen. Jeg vil nok tilmaale ham Sit, ich will ihm das Seine wohl zumeſſen.

Tilmelde, v. a. anmelden, melden, ankündigen, zuentbieten, wiſſen laſſen.

Tilmure, v. a. zumauren, mit einer Mauer verſchließen.

Tilnagle, v. a. zunageln.

Tilnaglen, en, das Zunageln.

Tilnavn, et, Zunahme, zum Unterſchied von Vor- oder Taufnahmen.

Tilnævnet, adj. zubenahmt, mit dem Zunahmen, beſſer med Tilnavn.

Tilnikke, v. n. zunicken.

Tilnøde, v. a. herzunöthigen, herbeynöthigen, aufnöthigen.

Tiløge, v. a. vermehren, hinzuthun. Item anſtücken, anflikken.

Tiløgning, en, Anſtückung, Vergrößerung durch Anſtücken.

Tiløgt, p. p. angeſtückt, verſtückt, angeflickt.

Tilønſke, v. a. wünſchen, anwünſchen. Tilønſke En alt Ondt, einem alles Unglück auf den Hals wünſchen.

Tilønſkning, en, Anwünſchung.

Tilovers, adj. übrig.

Tilpakke, v. a. zupacken, bepacken. En vel tilpakket Vogn, ein wohl bepackter Wagen.

Tilpas, adv. zupaß, zurecht, zum Nutzen, bequem. Det kommer mig ret tilpas. Være tilpas, zupaß ſeyn, bequem ſeyn. Item ſich wohl befinden, gut zu Muthe ſeyn. Jeg er i Dage ikke ret vel tilpas, ich bin heut nicht recht gut zu Muthe.

Tilpibe, v. n. zupfeifen.

Tilpidſke, v. a. zupeitſchen, drauf los peitſchen.

Tilprakke, v. a. erbetteln, durch Betteln und Prachern bekommen.

Tilproppe, v. a. zupfropfen.

Tilprygle, v. a. zerprügeln, zerbläuen, mit Prügeln überhäufen.

Tilpynte, v. a. auszieren, aufſchmücken, herausputzen.

Tilpyntning, en, Verzierung, Ausſchmückung.

Tilraab, et, Zuruf.

Tilraabe, v. n. zurufen, zuſchreyen.

Tilraade, v. a. zurathen, einrathen, anmahnen. Tilraade En til Fliid, einem zum Fleiße rathen.

Tilraadelſe, en, Zurathung, Rath etwas zu thun.

Tilraadeholde, v. a. zu rathe halten, haushälteriſch verfahren.

Tilraadeholdelſe, en, Zurathehaltung.

Tilrække, v. a. zureichen, hinreichen.

Tilrede, adj. u. adv. zurechte, fertig, bereit, zugerichtet. Være tilrede, bey der Hand ſeyn, fertig ſeyn.

Tilrede, v. a. zurechte machen, einrichten, bereit halten, anſchicken. 2. zurichten, zuſudeln. Tilrede En ilde, einen übel zurichten, übel mit ihm umgehen. Tilrede ſig, ſich ſchmuzig machen, ſich zurichten.

Tilreden, p. p. zugeritten.

Tilredning, en, Zubereitung, Vorbereitung.

Tilregne, v. a. zurechnen, zuſchreiben. Det regner de mig til, das rechnen Sie mir zu. Tilregne En Skylden, einem die Schuld zuſchreiben.

Tilregnelſe, en, Zurechnung, z. E. af en fremmed Brøde, das Verbrechen eines andern.

Tilrette, adv. zurecht, zupaß. Giøre noget tilrette, etwas zurechte machen.

Tilrettebringe, v. a. zurechte bringen.

Tilrettegiøre, v. a. zurechte machen.

Tilretteſætte, v. a. zurechte ſetzen, Verweiſe geben, mit Worten beſtrafen, ſiehe Iretteſætte.

Tilretteſættelſe, en, Verweis, Reprimande, Reproche.

Tilrettevíſe, v. a. zurecht weiſen.

Tilride, v. a. zureiten, geſchwind reiten. 2. zureiten, dreſſiren, ein Pferden zum Reiten

ten abrichten. En tilreden Heſt, ein zugerittenes Pferd.

Tilrinde, v. n. zurinnen. Vandet tilrinder ham.

Tilruſte, v. a. zurüſten, ausrüſten, bewaffnen. Tilruſte et Skib.

Tilruſtning, en, Ausrüſtung, Zurüſtung.

Tilrykke, v. n. zurücken, wegrücken, weiter hinrücken.

Tilſaae, v. a. zuſäen, die Saat vollenden.

Tilſat, et, Zuſatz, der einem Ganzen beygefügt wird.

Tilſætning, en, Zuſatz, Beyſatz. 2. Zuſetzung, Beyfügung.

Tilſætte, v. a. (ſiehe ſætte) zuſetzen, beyſetzen, zufügen, hinzufügen, beyfügen, anfügen, beylegen. 2. zuſetzen, Schaden leiden, verthun. Tilſætte af Sit, von dem Seinigen zuſetzen. 3. zuſetzen, heftig anhalten, ängſtigen, quälen. Tilſætte ved Proceſſer, ved Drik, ved Bebreidelſer. 4. Tilſætte Seile, Segel zuſetzen, d. i. aufſpannen, aufziehen.

Tilſagn, en, Zuſage, Verſprechen, Verheißung. Foreholde En hans Tilſagn, einem ſeine Zuſage vorhalten, ihn daran erinnern.

Tilſammen, adv. zuſammen, beyſammen, mit einander. Die damit zuſammengeſetzten Verba können bey ihren Stamm=Verbis nachgeſehen werden.

Tilſats, en, Zuſatz, Anhang. Forſynet med Tilſatſe, mit Zuſätzen verſehen.

Tilſee, v. a. zuſehen, zuſchauen, einen Zuſchauer abgeben.

Tilſeile, v. n. hinzuſegeln, hinanſegeln.

Tilſende, v. a. zuſenden, zuſchicken, überſenden.

Tilſideſætte, v. a. an die Seite ſetzen, aus den Augen ſetzen, nicht achten, vernachläßigen, hintanſetzen.

Tilſideſættelſe, en, Beyſeiteſetzung, Geringſchätzung, Vernachläßigung, Hintanſetzung.

Tilſidſt, adv. zuletzt, endlich, ſchließlich.

Tilſige, v. a. zuſagen, verheißen, verſprechen, geloben. 2. ankündigen, verkündigen, was geſchehen ſoll.

Tilſigte, v. n. zielen, beabſichtigen, im Augenmerk haben, in Gedanken haben, Abſehen haben. Han tilſigter Pengeoperationer, er zielet auf Geldoperationen, er hat es darauf angeſehen. Den tilſigtete Tranſithandel, der Tranſithandel, worauf es abgeſehen iſt.

Tilſkaaren, p. p. zugeſchnitten.

Tilſkabe, v. a. bilden, formiren, geſtalten, Geſtalt geben. Skabe ſig ilde til, Geſichter ſchneiden, Grimaſſen machen, ſich übel geberden.

Tilſkiænke, v. a. zuſchenken, zugießen.

Tilſkiære, v. a. zuſchneiden, bey den Schneidern, Schuſtern u. dgl.

Tilſkiærebord, et, Zuſchneidetiſch, Werktiſch.

Tilſkiæring, en, das Zuſchneiden. item Zuſchnitt. En Kiøles Tilſkiæring, Zuſchnitt eines Rockes.

Tilſkidne, v. a. verunreinigen, beſchmutzen, ſchmutzig machen.

Tilſkikke, v. a. zuſchicken, zuſenden, überſenden. 2. anſchikken, vorbereiten.

Tilſkikkelſe, en, Schickung, Zuſchickung. Guds Tilſkikkelſer, Gottes Schickungen.

Tilſkrift, et, Zuſchrift, Schreiben, Brief. 2. Zuſchrift, Dedication.

Tilſkrige, v. n. zuſchreyen.

Tilſkrive, v. a. zuſchreiben. Tilſkrive En ofte, oft an jemand ſchreiben, ihm oft zuſchreiben. 2. zuſchreiben, beymeſſen, zueignen, zurechnen. Tilſkrive En ſin Ulykke, jemand ſein Unglück beymeſſen.

Tilſkrivning, en, Zuſchreibung.

Tilſkrøkke, oder Tilſkrukke, v. a. zerdrücken, zerknüllen, zerknittern.

Tilſkrøkkes, v. n. p. ſchrumpflich werden, einſchrumpfen.

Tilſkrue, v. a. zuſchrauben.

Tilſkud, et, Zuſchuß, Zulage. Han har mange Tilſkud, er hat viele Zuſchüſſe.

Tilſkue, v. a. zuſchauen, anſchauen, zuſehen.

Tilſkuelſe, en, Anſchauung.

Tilſkuer, en, Zuſchauer. Der var mange Tilſkuere.

Tilſkuerinde, en, Zuſchauerin.

Tilſkuerplads, en, Platz für die Zuſchauer.

Tilſkyde, v. a. zuſchießen, Zuſchuß leiſten. Tilſkyde Penge, Geld zuſchießen. 2. zuſchieben, anſchieben. 3. Tilſkyde en Bøſſe, eine Büchſe einſchießen, probiren.

Tilſkynde, v. a. anreizen, zureizen, anſpornen, antreiben, aufhetzen, ermuntern, erwecken, anregen, aufregen.

Tilſkyndelſe, en, Anreizung, Aufmunterung, ſiehe das Verbum.

Tilſkynder, en, Aufhetzer, Antreiber, Treiber. item Urheber, Rädelsführer.

Tilſlaae, v. n. zuſchlagen, drauf los ſchlagen, prügeln. Slaa til, ſchlag zu. 2. zuſchlagen, zumachen. Slaae Døren til, die Thür zuſchlagen. 3. Tilſlaae En noget paa Auction, einem etwas auf der Auction zuſchlagen. 4. zulangen, genug ſeyn, hinreichen, verſchlagen. Det vil ikke ſlaae til, das wird nicht zureichen.

Tilſlæbe, v. a. zuſchleppen, herbeyſchleppen.

Tilſlænge, v. a. zuwerfen, zuſchleudern, hinſchleudern. Tilſlænge En en Guldbørs.

Tilſløife, v. a. zuſchleuſen, durch Schleuſen befeſtigen.

Tilſlutning, en, Zuſchließung, Verſchließung.

Tilſlutte, v. a. zuſchließen, verſchließen.

Tilſmede, v. a. anſchmieden, zurecht ſchmieden, ausſchmieden, abſchmieden.

Tilſmekke, v. n. zuſchlagen, zuhauen, mit einer Peitſche.

Tilſmøre, v. a. zuſchmieren, beſchmieren; anſchmieren.

Tilſmudſe, v. a. zuſchmutzen, beſchmutzen.

Tilſmudsning, en, Beſchmutzung, Beſudelung.

Tilſnee, v. n. zuſchneyen, verſchneyen.

Tilſnidt, et, Zuſchnitt.

Tilſnige, v. a. hinzuſchleichen. 2. v. r. Tilſnige ſig noget, ſich etwas erſchleichen.

Tilſnigelſe, en, Erſchleichung.

Tilſnitte, ſiehe Tilſkiære.

Tilſnøre, v. a. zuſchnüren, anſchnüren, aufſchnüren, feſtſchnüren Tilſnøre Snørlivet. Tilſnøre Kuglen paa Patronen, die Kugel auf die Patrone ſchnüren. Tilſnøre En Halſen, einem die Kehle zuſchnüren.

Tilſnøring, en, Zuſchnürung.

Tilſøle, v. a. beſudeln, zuſudeln, verunreinigen.

Tilſøling, en, Beſudelung.

Tilſpænde, v. a. zuſchnallen, anſchnallen. Item anſpannen.

Tilſperre, v. a. zuſperren, verſperren, einſperren. Tilſperre Portene, die Thore verſperren.

Tilſperring, en, Sperrung, Verſperrung.

Tilſpidſe, v. a. zuſpitzen, ſpitz machen, ſchärfen.

Tilſpigre, v. a. mit Nägeln anſchlagen, mit Klammern verbinden, an einander klammern.

Tilſpørge, v. a. zufragen, befragen, anfragen.

Tilſpørgen, en, Befragen. Paa min Tilſpørgen ſagde han, auf mein Befragen ſagte er.

Tilſpørgning, oder

Tilſpørſel, en, Anfrage.

Tilſpringe, v. n. zuſpringen, beyſpringen, hinanſpringen.

Tilſpundſe, v. a. zuſpunden, Spund aufſetzen.

Tilſpytte, v. a. beſpeyen, verſpeyen.

Tilſtaae, v. a. geſtehen, bekennen, zugeſtehen, einräumen, Recht geben. Endſkiønt han ikke vil tilſtaae det, obgleich ers nicht bekennen will. 2. zugeſtehen, bewilligen, geben, vergönnen, vergünſtigen. Tilſtaae En et Tillæg, einem eine Zulage bewilligen.

Tilſtaaelſe, en, Geſtändniß Bekenntniß. 2. Einwilligung, Bewilligung, Einräumung, Zugeſtehung.

Tilſtadſe, v. a. ausſchmücken, in Staat ſetzen, heraus putzen.

Tilſtadsning, en, Ausſchmükkung.

Tilſtæde, adv. anweſend, zugegen, gegenwärtig. Være tilſtæde ved noget, bey etwas zugegen ſeyn.

Tilſtædelſe, en, Erlaubniß, Bewilligung, Stattgebung.

Tilſtæde, oder Tilſtede, v. a. verſtatten, erlauben, bewilligen, zugeſtehen, Statt geben. Det vil ikke tilſtædes, das wird nicht zugeſtanden werden.

Tilſtænge, v. a. zuſperren, verſperren, beſonders durch eine vorgeſchobene Stange.

Tilſtængning, en, Zuſperrung.

Tilſtand, en, Zuſtand, Verfaſſung, Bewandniß, Beſchaffenheit. Være tilfreds med ſin Tilſtand. Hans Sager ere i uſſel Tilſtand. Efter Sagens Tilſtand.

Tilſtede, Tilſtedelſe, ſ. oben Tilſtæde o. ſ. v.

Tilſtedevære, v. n. zugegen ſeyn, anweſend, gegenwärtig ſeyn.

Tilſtedeværelſe, en, ſ. Nærværelſe.

Tilſtedeværende, part. anweſend, zugegen. De Tilſtedeværende, die Anweſenden.

Tilſtikke, v. a. zuſtecken, z. B. mit einer Nadel. 2. zuſtecken, heimlich hinreichen, geben. Tilſtikke En et Brev, einem einen Brief zuſtecken. Han har tilſtukket ham noget.

Tilſtille, v. a. zuſtellen, übergeben. Igjen tilſtille En noget, einem etwas wieder zuſtellen.

Tilſtoppe, v. a. zuſtopfen, verſtopfen.

Tilſtopning, Tilſtoppelſe, en, Zuſtopfung, Verſtopfung.

Tilſtød, et, Hülfe, Unterſtützung, Zuſchuß. Uden nogens Tilſtød, ohne jemands Unterſtützung. 2. Anſtoß.

Tilſtøde, v. n. zuſtoßen, begegnen. Der er tilſtødt ham en Afmagt, es iſt ihm eine Ohnmacht zugeſtoßen. 2. v. a. zuſtoßen, z. B. mit dem Degen, der Fauſt. Stød til! ſtoß zu!

Tilſtøve, v. a. beſtauben, voll Staub machen.

Tilſtøvet, p. p. beſtaubt, ſtaubig, beſtoben.

Tilſtrække, v. n. zureichen, hinreichend ſeyn, zulangen, genug ſeyn. Det kan ikke tilſtrække, das kann nicht zureichen.

Tilſtrækkelig, adj. hinlänglich, zulänglich, hinreichend, zureichend, genug.

Tilſtrækkeligen, adv. Idem.

Tilſtrækkelighed, en, Sattſamkeit, Hinlänglichkeit, Genüge.

Tilſtrømme, v. n. zuſtrömen.

Tilſtryge, v. a. zuſtreichen, zukleben.

Tilſtunde, v. n. bevorſtehen, nahe ſeyn, inſtehen. Alderen tilſtunder, das Alter nahet heran.

**Tilſtundende**, part. inſtehend, nahe, nächſtkünftig.

**Tilſtuve**, v. a. (Ladningen i Skibe) die Ladung in den Schiffen ſchichten, räumen, packen.

**Tilſtuver**, en, Schichter, der die Aufſicht über das Schichten hat.

**Tilſtuvning**, en, Schichtung, das Schichten der Waaren auf Schiffen.

**Tilſtykke**, v. a. anſtücken, anflicken.

**Tilſudle**, ſiehe tilſøle.

**Tilſye**, v. a. zunähen. Tilſye en Søm, et Hul.

**Tilſyening**, en, Zunähung.

**Tilſyn**, et, Obhut, Obacht, Aufſicht, Fürſorge. Item Pflege, Aufwartung.

**Tilſyne**, adv. was ſich ſehen läßt, was erſcheint, erſcheinend. Lade ſig tilſyne, erſcheinen, ſich ſehen laſſen. Der lader ſig en Comet tilſyne.

**Tilſyneladende**, adj. ſcheinbar.

**Tilſynsmand**, en, Aufſeher, Pfleger.

**Tilſynsværge**, en, einer, der die Gerechtſame einer abweſenden Perſon wahrnehmen muß (Curator ad acta).

**Tiltælle**, v. a. zuzählen, zählend, übergeben. Han har tiltält ham ſine Penge, er hat ihm ſein Geld zugezählet.

**Tiltænke**, v. a. zudenken. Det havde jeg ikke tiltænkt ham.

**Tiltage**, v. n. wachſen, zunehmen. Tiltage i en Konſt, i et Videnſkab. Rygtet, Sygdommen tiltager.

**Tiltage ſig**, v. r. ſich anmaßen, ſich unternehmen, ſich herausnehmen. Tiltage ſig for meget, ſich zu viel herausnehmen, ſich zu viel zutrauen.

**Tiltagelſe**, en, das Zunehmen, Zuwachs, Anwachs, Wachsthum.

**Tiltagen**, adj. angenommen, affectirt. Tiltaget Væſen, affectirtes, gezwungenes Weſen. Et tiltaget Navn, angenommener Nahme.

**Tiltakle**, v. a. zutakeln. Tiltakle et Skib, ein Schiff zutakeln.

**Tiltale**, en, Anrede. 2. Anſpruch, Verantwortung. Han er ſat under Tiltale, er iſt in Anſpruch genommen, zur Verantwortung gezogen worden. 3. Aufmunterung, Ermunterung, Zuſpruch. 4. Verweis, Wiſcher, ſiehe Irettesættelſe.

**Tiltale**, v. a. anreden, anſprechen, zuſprechen. Tiltale En venligen, einem freundlich zuſprechen. 2. Tiltale En for Retten, einem vor Gericht belangen, in Anſpruch nehmen, vor dem Gericht verklagen. 3. Tiltale en haardt, einen anfahren, ſchelten, ihm Verweiſe geben.

Tiltræde, v. n. antreten, hinantreten, hinzutreten. Tiltræde et Embede, ein Amt antreten. Tiltræde et nyt Aar, en Reiſe, en Arv. Tiltraadt Vei, betretener, feſt getretener Weg.

Tiltrædelſe, en, Hinzutretung, Herannäherung, Hinzutritt. 2. Antritt, Antretung. Ved et Aars Tiltrædelſe. Forends Arvens Tiltrædelſe.

Tiltræffe, ſiehe Indtræffe.

Tiltrække, v. a. zuziehen, zuſammenziehen, z. E. die Vorhänge, ein Band, eine Preſſe. 2. Tiltrække ſig, v. r. ſich zuziehen, auf ſich laden. Tiltrække ſig Ens Vrede, Ens Misundelſe.

Tiltrækkende, part. anziehend, an ſich ziehend. Tiltrækkende Kraft, anziehende Kraft.

Tiltrækning, en, Anziehen.

Tiltroe, v. n. zutrauen. Tiltroe En noget got, einem etwas gutes zutrauen. Hvorledes kan du troe mig det til?

Tiltrygle, v. a. erbitten, erbetteln, durch vieles Bitten und Flehen erhalten.

Tiltrykke, v. a. zudrücken.

Tiltuſke, v. a. eintauſchen.

Tiltvinge, v. a. erzwingen, durch Zwang und Anſtrengung bewürken. Tiltvinge ſig noget, ſich etwas erzwingen, mit Gewalt verſchaffen.

Tiltvungen, p. p. erzwungen.

Tiltynge, v. a. die Laſt ſchwerer machen, erſchweren.

Tiltyngelſe, en, Erſchwerung.

Tilvægt, en, Zuwage, Zugewicht.

Tilvænne, v. a. gewöhnen, angewöhnen. Tilvænne ſig noget, ſich etwas angewöhnen.

Tilværelſe, et, Daſeyn. Guds Tilværelſe, das Daſeyn Gottes.

Tilvæxt, en, Anwachs, Zuwachs.

Tilvende, v. a. zuwenden, hinwenden. Tilvende En noget, einem etwas zuwenden. Tilvende En Kundsmænd einem Kundleute zuführen.

Tilvexle, v. a. einwechſeln, z. B. Ducaten für Silbermünze.

Tilvexling, en, Einwechſelung.

Tilveye, v. a. zuwägen, darwägen.

Tilveye, adv. zuwege, zu Stande.

Tilveyebringe, v. a. zuwegebringen, hervorbringen, verſchaffen, andere ſchreiben tilvejebringe.

Tilvinde, v. a. erobern, erſtreiten, gewinnen.

Tilvinke, v. n. zuwinken. Det tilvinkedes ham Bifald fra alle Sider.

Tilviſe, v. a. zuweiſen, anweiſen.

Tilviſſe, adv. gewiß, freilich, freilich wohl.

Tilvoxe, v. n. zuwachſen, anwachſen. 2. zuſammenwachſen, wie

wie z. B. zwey Aepfel. 3. zuwachſen, ſich durch Wachſen ſchließen. 4. erwachſen, entſtehen. Der tilvoxer ham nogen Skade deraf, daraus erwächſt ihm einiger Schaden.

**Tilvoxning**, en, das Zuwachſen, Aneinanderwachſen.

**Time**, en, Stunde. Halv Time, halbe Stunde. Een fierdedeel Time, Viertelſtunde. Halv anden Time, anderthalb Stunden. 2. Stunde, Lection. Give Timer, Stunden geben. 3. figürl. von unbeſtimmten Zeiten. Den ſidſte Time, die letzte Stunde, Todesſtunde. Til Tid og Time, zur Zeit und Stunde. I en god Time, zu guter Stunde. Have ledige Timer, müßige Stunden haben. Strax paa Timen, gleich den Augenblick. Paa Timen, ſogleich, ſtraks, ohne ſich zu bedenken, ex tempore. Fritimer, Freyſtunden, müßige Stunden. Item eine Sammlung proſaiſcher und poetiſcher Aufſätze, die dieſen Titel führen. Fødſelstime, Geburtsſtunde.

**Timebrædt**, et, (auf Schiffen) Uhrbord, Stundenbret.

**Timebøn**, en, Stundengebet, das zu gewiſſen Stunden gehalten wird.

**Timeglas**, et, Stundenglas, Sanduhr.

**Timehiul**, et, (in Uhren) Stundenrad.

**Timekreds**, en, Stundenkreis (auf einem Zifferblatt).

**Timekryds**, et, Stundenkreuz, eine Sonnenuhr, oder Sonnenzeiger, in Form eines Kreuzes, die ohne weitere Hülfe die Stunden durch ihren Schatten beſtimmt.

**Timelang**, adv. ſtundenlang.

**Timelig**, adj. zeitlich, irdiſch, im Gegenſatz des Ewigen und Himmliſchen. Elſke det timelige, das Zeitliche lieben. Timeligt Gods, Rigdom.

**Timeligen**, adv. zeitlich.

**Timeſtok**, en, Stundenſtab, ein Stock, auf welchem ein Sonnenzeiger abgelegt iſt.

**Timeviis**, adv. ſtundenweiſe.

**Timeviſer**, en, Stundenzeiger.

**Tims**, et, feines Sieb, Haarſieb, Gewürzſieb.

**Timſe**, v. a. ſieben, durch ein Sieb ſchlagen, vulg. durchſchlagen.

**Tin**, et, (mit dem Artikel Tinnet) Zinn. Af Tin, zinnern.

**Tinaſke**, en, Zinnaſche.

**Tinbiergværk**, et, Zinnbergwerk.

**Tinblad**, et, Stanniol, dünn geſchlagenes Zinn zu Folie hinter Spiegel.

**Tinblik**, et, Zinnblech, überzinntes Blech.

**Tindaaſe**, en, zinnerne Doſe.

**Tinding**, en, Schlaf, Plur. Tindinger, Schläfe (Tempora). 2. Spitze, Zinne eines Thurms oder eines andern erhabenen

benen Gebäudes, Templets Tinding, die Zinne des Tempels.

Tindingaare, en, Schlafader.

Tindinbeen, et, Schlafbein, Felſenbein, Steinbein.

Tindørred, en, (Nahme eines Fiſches, Stichling, Steckerling, (Gasterosteus aculeatus).

Tindre, v. n. ſchimmern, glänzen, ſpielen, funkeln. Da ſaae jeg Stiernerne ſom Prikker tindre og ønſkte Vinger for at fange dem.

Tindren, en, Glanz, Schimmer.

Tinerts, et, Zinnerz.

Tinfad, et, zinnerne Schüſſel.

Tinflaſke, zinnerne Flaſche.

Tinfiil, et, Zinnfeile.

Ting, en, Ding, Sache. Nyttige, unyttige Ting. Alle gode Ting ere tre. Den Ting der (von einem Menſchen verkleinernd oder verachtend) das Ding da. 2. ſ. Sag.

Ting, et, Gericht, Richtſtuhl, beſonders das ſogenannte Dinggericht, welches von 16 dazu erwählten Hausleuten geheget wird: ſonſt aber auch jede Gerichtsſtätte, vor welcher Proceſſe entſchieden werden.

Tingang, en, Zinngang in Bergwerken.

Tingbiſidder, en, Beyſitzer des Dinggerichts oder Dinges.

Tingbog, en, Gerichtsbuch.

Tingdag, en, Gerichtstag, Tagefahrt, Termin.

Tinge, v. a. dingen, accordiren. Man maa ikke tinge ſaa nøie, man muß nicht ſo genau dingen. Tinge op med En, mit einem accordiren.

Tingeſt, en, Dings, kleiner Naſeweis.

Tinghelligt, et, Dingferien, Gerichtsferien.

Tinghold, et, Dingſtätte, Gerichtsſtätte. De ere af eet Tinghold, ſie gehören zu einerley Dinggericht, d. i. ſie ſind Richter in demſelben.

Tinglag, et, gewiſſer Diſtrict in Norwegen, ſo viel als nemlich vor einerley Dinggericht gehört; etwa Kirchſpiel, Vogtey.

Tinglyſe, v. a. einen Abweſenden durch eine vor dem Gerichte öffentlich verleſene Vorladung, citiren, einen edictaliter vorladen.

Tingprotocoll, en, Gerichtsprotocoll.

Tingrube, en, Zinngrube.

Tingſag, en, Gerichtsſache, Rechtsſache.

Tingſted, et, Dingſtätte, Gerichtsſtätte.

Tingſtud, en, Rabuliſt, Geſetzverdreher.

Tinhandel, en, Zinnhandel.

Tinhøvl, en, Zinnhobel (bey den Orgelbauern).

Tinke, Slie, en, (ein Fiſch) Schleye.

Tinovn, en, Zinnofen.

Tinſand, et, Zinnſand, ſehr kleines Zinngrus.

Tinſpat, et, Zinnſpath.

Tint,

**Tint**, oder **Tinte**, en, Finne im Fleiſch.

**Tintøj**, et, Zinngeräth, zinnern Zeug. Have meget Tintøj, viel Zinn haben.

**Tintvæt**, en, Zinnwäſche, abgetheilter Ort in den Bergwerken, wo das Zinn vor dem Schmelzen erſt gereiniget wird.

**Tintvætterſke**, en, Zinnwäſcherin.

**Tiør**, oder **Tøjr**, et, Tüdder, Spannſtrick, womit die Pferde des Nachts beym Weiden geſpannt werden, damit ſie nicht zu weit weglaufen.

**Tiøre**, oder **Tøjre**, v. a. tüddern, ſpannen (die Pferde).

**Tiørkjæde**, en, Spannkette.

**Tiørne**, ſiehe Torne.

**Tiørpæl**, en, Tüdderpfahl.

**Tipoldefader**, en, Urältervater, Uhrahnherr (Tritavus).

**Tipoldemoder**, en, Urältermutter, Uhrahnfrau (Tritavia).

**Tirhons**, en, Filzlaus (Morpion) der gewöhnlichere Nahme iſt Fladluus.

**Tirre**, v. a, (Hunde) Hunde zerren, reizen. Om du ikke tirrer Hunden ſaa ligger den nok ſtille.

**Tirsdag**, en, Dienſtag.

**Tiſpe**, en, Hündinn, Petze; Tiſpen løber, die Hündinn iſt läufiſch. Prof. Baden ſchreibt Tisbe.

**Tit**, adv. (Compar. tiere, Superl. tieſt) oft, oftmals, vielfältig, zum öftern. Meget tit, ſehr oft.

**Tital**, et, Ziffer, welche zehn bedeutet. Et romerſk Tital, eine römiſche Zehne.

**Titel**, en, (Plur. Titler) Titel.

**Titelark**, et, Titelbogen, der erſte Bogen eines Buchs.

**Titelblad**, et, Titelblatt.

**Titte**, v. n. eben hineinſehen, einen Augenblick hinſehen, einen flüchtigen Blick hinwerfen.

**Titulair**, adj. titulair, der nur bloß den Titel hat.

**Titulere**, v. a. tituliren, Titel beylegen.

**Titusinde**, adj. num. card. zehntauſend.

**Tiunde**, ſ. tyende.

**Tiur**, en, großer Birkhahn (v. Aph.)

**Tive**, ſ. Tyve.

**To**, adj. num. card. zween, zwo, zwey. To og to, zwey und zwey. To Ting beder jeg, zweyerley bitte ich.

**Toaarig**, adj. zweyjährig.

**Toaarsalder**, en, zweyjähriges Alter.

**Toaarstid**, en, zweyjährige Zeit.

**Tobak**, en, Tabak.

**Tobaksblade**, plur. Tabaksblätter.

**Tobaksdaaſe**, en, Tabaksdoſe.

**Tobaksklyſteer**, et, Tabaksklyſtier.

**Tobakspibe**, en, Tabakspfeiffe.

**Tobaksrog**, en, Tabaksrauch.

**Tobaksroger**, en, Tabaksraucher.

**Tobies**, en, Sandaal, eine Art kleiner Aale (Ammodites).

**Toblad**, et, Zweyblatt, ein Kraut (Ophrys).

**Tobladet**, adj. zweyblättrig.

**Todækker**, en, Zweydecker, ein Schiff mit zwey Verdecken.

**Todobbelt**, adj. zwiefach, doppelt, zwiefältig.

**Toe**, v. a. waſchen, ſpülen. **Toe af**, abwaſchen. **Toe Hænderne**, die Hände waſchen. **I Morgen ſkal vi toe**, morgen werden wir waſchen. **Toe Hovedet paa En**, einem den Kopf waſchen, tüchtig zurechte ſetzen.

**Toen**, oder

**Toening**, en, das Waſchen, Abwaſchen. **Føddernes Toening** (beſſer **Fodvaſken**) Fußwaſchen.

**Toet**, p. p. gewaſchen, gebadet.

**Tofil**, en, Kreuzwurz, ein Kraut. (Senecio vulgaris).

**Tofødet**, adj. zweyfüßig.

**Toft**, en, (**Tomt**, **Huustoſt**) Platz, Grund, worauf ein Gebäude ſteht, Grundſtelle, Grundplatz.

**Tofte**, en, (im Boot) Ruderbank, Querbank, Bret welches quer über das Boot gelegt iſt, um darauf zu ſitzen.

**Toftegruus**, oder **Tomtegruus**, et, Schutt, der auf einer unbebaueten Hausſtelle liegt.

**Toftekarl**, **Toftemand**, en, Poltergeiſt, der beſonders auf wüſten Hausſtellen ſein Weſen treiben ſoll.

**Tog**, et, Zug, **Hæretstog**, Heereszug. **Trupperne hindredes paa deres Tog**, die Truppen wurden auf ihrem Zuge gehindert. **Rusſerne vil endnu vove et Tog mod de ſtolte Frihedsforkyndere.**

**Togange**, adv. zweymal.

**Toge** oder **Toje**, ein Flock gekrazte Wolle, eine Locke.

**Toge**, v. n. einen Zug machen, einen Heerszug unternehmen und denſelben anführen.

**Tohundrede**, adj. num. card. zweyhundert. **Tohundredſte**, zweyhundertſte.

**Tol**, en, Pfropfen, Stöpſel.

**Told**, en, Zoll, Zollabgabe. **Lægge Told paa noget.**

**Toldbar**, adj. zollbar.

**Toldbetient**, en, Zollbedienter, Zollbeamter von der geringern Claſſe.

**Toldbod**, en, Zollbude, Zollhaus.

**Tolde**, v. a. zollen, Zoll geben, erlegen.

**Tolder**, en, Zöllner, Zollverwalter.

**Toldforordning**, en, Zollordnung.

**Toldfrie**, adj. zollfrey. **Tankerne ere toldfrie.**

**Toldfrihed**, en, Zollfreiheit.

**Toldmærke**, et, Zollzeichen.

**Toldrettighed**, en, Zollgerechtigkeit.

**Toldrulle**, en, Zollrolle, Zolltafel.

Toldſeddel, en, Zollzettel.
Toldſkriver, en, Zollſchreiber.
Toldſted, et, Zollſtätte.
Toldſtempel, et, Zollſtempel.
Toldſviig, en, Zolldefraudation, Zollbetrügerey.
Tolk, en, Dollmetſcher, Deuter, Ausleger.
Tolke, v. a. deuten, dollmetſchen, auslegen.
Tolkning, en, Deutung, Ausdeutung.
Tollekniv, en, großes, krummes, ſcharfes Meſſer, welches dem nordiſchen Bauer beſtändig in einer meſſingenen Kette an der Seite hängt.
Tolv, adj. num. card. zwölf. Klokken ſlaaer tolv.
Tolvaarig, adj. zwölfjährig.
Tolvfold, adj. u. adv. zwölffältig.
Tolvgange, en, zwölfmal.
Tolvhundrede, adj. num. card. zwölfhundert.
Tolvkant, en, Zwölfeck.
Tolvprædiken, en, Mittagspredigt, Zwölfpredigt.
Tolvpunding, en, Zwölfpfünder, Kanone welche eine 12pfündige Kugel ſchießt.
Tolvſidet, adj. zwölfſeitig.
Tolvte, den, adj. num. ord. der Zwölfte.
Tolvtedeel, en, Zwölftheil.
Tom, adj. ledig, leer. Tom Plads for et Huus; et tomt Glas. Tomme Løfter, tomme Ord, tomt Haab.
Tom, adv. leer, ledig. Giøre tom, blive tom.
Tombak oder Tambak, et, Tomback, vergoldetes oder mit ein wenig Gold verſetztes Kupfer.
Tome, en, Theil eines Buchs, ſo viel davon in einem Band gebunden wird. Førſte, anden Tome. (ſiehe Bind, welches das eigentliche Däniſche Wort iſt).
Tomhed, en, Leere, leerer Raum.
Tomme, en, Daumen oder Zoll, en Tomme lang, bred; en halv Tomme hoi. Cubiktomme, Cubikzoll.
Tommeliden, en, Zaunkönig, kleines Geſchöpf einen Zoll hoch.
Tommelfinger, en, Daum oder Daumen. (Pollex) Holde En Tømmelfingeren paa Øiet, einem den Daumen aufs Auge halten.
Tommelring, en, Daumring.
Tommelſtok, en, Zollſtock. Fußmaaß in Zolle abgetheilet.
Tommeltaa, en, die große Zähe.
Tommemaal, et, Zollmaaß, Maaß nach Zollen.
Tommemuſe, en, Daummuskel, vulg. die Maus.
Tone, en, Ton (in der Muſik) en heel, en halv Tone. 2. Ton, Ausdruck. Tale i den høie Tone, im hohen Tone reden. 3. Ton, Accent. Tonen falder paa den ſidſte Stavelſe. 4. Ton, Geſchmack, Art, Weiſe, Sitte, Mode. Den fine

fine Tone i Omgang; Hofſets Tone.

Tone, v. n. tönen, lauten, ſchallen. Tone klart, (vagt). 2. Tone Flagget, v. a. die Flagge aufziehen, aufpflanzen.

Toneart, en, (in der Muſik) Tonart.

Tonefløite, en, (in Orgeln) Tonflöte.

Tonekunſt, en, Tonkunſt, Muſik.

Tonekunſtner, en, Tonkünſtler.

Toneſtavelſe, en, Tonſylbe auf welcher der Accent ruhet.

Toneſtige, en, Tonleiter, Ordnung wie die Töne auf einander folgen.

Tonetegn, et, Tonzeichen, Accent. 2. Tonzeichen, Note.

Tonevexling, en, Tonwechſel.

Top, en, (mit dem Art. Toppen) Wipfel, Spitze, höchſte Stelle eines Dinges, Firſt oder Forſt auf dem Dache. Fra Top til Taa, von der Scheitel bis zur Fußſohle, von Anfang bis zu Ende. 2. Büſchel, Kuppe, Poll, Federpoll den einige Vögel auf dem Kopfe haben. 2. Kreiſel oder Kräuſel, ein Spielzeug der Kinder. Drive Toppen, den Kreiſel treiben. 4. (beym Scheffel oder Tonnenmaaß) der Haufen, das Aufgehäufte über dem Scheffel, (ſ. auch Topmaal) 5. (bey den Seilern) Nachhänger, Schlagholz. 6. Top Sukker, Hut Zucker.

Top, interj. topp.

Topas, en, Topas, ein gelber Edelſtein.

Tophøne, en, Pollhenne, Henne mit einer Kuppe (Gallina criſtata).

Tophue, en, ſpitzige Haube der Weiber.

Toplerke, en, Haubenlerche. (Alauda criſtata).

Topmaal, et, gehäuftes Maas, zum Unterſchied von Strygmaal, geſtrichenes Maaß. Maale Topmaal paa Skieppen, den Scheffel häufen.

Topmaale, v. a. das Maaß häufen.

Topſeil, et, Topſegel, das oberſte Segel an der Spitze des Maſts.

Topſlæde, en, (bey den Seilern) Seilſchlitten.

Topunding, en, Zweypfünder, Kanone die zwey Pfund Eiſen ſchießt. Item etwas ganzes das 2 Pfund wiegt, z. E. ein Fiſch, ein Gewichtloth.

Topundig, adj. zweypfündig.

Torbiſt, en, Käfer, Roßkäfer, Pferdeklemmer, Miſtkäfer (Scarabaeus pilularius).

Torden, en, (Plur. Tordener) Donner. Høre Tordenen, den Donner hören. Blive truffet af Tordenen, vom Donner getroffen werden. Item ein dem Donner ähnliches Geräuſch. Kanontorden, Kanonendonner.

Tordenbøye, en, Wetterſtrahl, Wetterſtreich, Wetterſchlag.

Tor-

**Tordenbøſſe**, en, Donnerbüchſe, eine Art alter großer Kanonen von kurzem Caliber.

**Tordenleder**, en, Gewitterableiter, Blitzableiter.

**Tordenprædikken**, et, donnernde Geſetzpredigt.

**Tordenpræſt**, en, Geſetzprediger, Kanzelpauker.

**Tordenregn**, en, Gewitterregen.

**Tordenrøſt**, en, Donnerſtimme.

**Tordenſkade**, en, Wetterſchaden.

**Tordenſkrald**, et, Donnerknall.

**Tordenſkye**, en, Gewitterwolke, Donnerwolke.

**Tordenſlag**, et, Donnerſchlag. Item figürlich eine unvermuthete ſchreckliche Nachricht. **Det var ret ſom en Tordenſlag i mine Ørene.**

**Tordenſkræppe**, en, Donnerkrachen.

**Tordenſteen**, en, Donnerkeil.

**Tordenſtemme**, en, Donnerſtimme.

**Tordenſtraale**, en, Blitzſtrahl, Donnerſtrahl.

**Tordenurt**, en, Donnerbohne, Donnerkraut (Sedum).

**Tordenveir**, et, Donnerwetter.

**Tordne**, v. n. donnern, wettern. **Hører du det tordne?**

**Tordner**, en, Donnerer. **Jupiter Tordneren**, Jupiter der Donnerer.

**Tork**, en, der unterſte, niedrigſte Platz auf dem Schiff, wo die Grundſuppe iſt (v. Aph.).

**Tormaaned**, en, Märzmonat.

**Tormentill**, en, Tormentill, (Tormentilla).

**Torn**, en, Dorn, Stachel. **Træde ſig en Torn ind i Foden; Det er ham en Torn i ſine Øine**, das iſt ihm ein Dorn in ſeinen Augen. **Roſerne ere affaldne men Tornene ere blevne.** 2. Dorn, Zunge, Spitze, Stift, z. B. in Schnallen. 3. Gewächſe voll Dornen. **Torn og Tidſel ſkal Ageren bære for dig.**

**Tornebuſk**, en, Dornbuſch.

**Torned**, adj. dornig, voll Dornen, **torned Vei**, dorniger Weg.

**Tornefuld**, adj. dornig, voller Dornen.

**Tornegierde**, et, Zaun mit Dornen belegt.

**Tornehække**, en, Dornhecke.

**Tornekrone**, en, Dornenkrone.

**Torneurt**, en, Stachelkraut.

**Torp**, en, Dorf. **Liden Torp**, ein Dörfchen.

**Torsdag**, en, Donnerstag. **Skiertorsdag**, grüner Donnerstag, Gründonnerstag.

**Torſk**, en, (ein Fiſch) Dorſch, Kabliau (Callarius, Afellus). 2. figürl. ein dummer, träger, fauler Kerl.

**Torſk**, adj. dumm, träge, faul.

**Torſkeflab**, en, (ein Kraut) Dorant, Löwenmaul, Hundskopf

kopf (Antirrhinum majus). 2. ein Scheltwort: Dumrian, Tölpel, Faulwams, träger, fauler Lümmel.

Torſkepande, en, Dummkopf, Tölpel, Grützkopf.

Tort, en, Tort, Beleidigung, Unrecht, Schande, Schimpf. Han har giort mig megen Tort.

Tortere, v. a. tortiren, beleidigen, kränken, ſchimpfen.

Torterer, en, Tortirer, Beleidiger.

Tortur, en, Tortur, Folter, Marter. Bringe En paa Torturen.

Torturbœnk, ſ. Pinebœnk.

Torturredſkab, et, Torturgeräth, Torturwerkzeuge.

Torv, et, Markt, Marktplatz. Bringe til Torvs, zu Markte bringen. Gaae til Torvs, zu Markte gehen. 2. ſ. Tørv.

Torvebod, en, Marktbude.

Torvebodsleye, en, Standgeld, Miethe für den Platz der Marktbude.

Torvebonde, en, Marktbauer, Bauer der zu Markte will, oder vom Markte kömmt.

Torvedag, en, Markttag.

Torvegriis, en, (ſpottweiſe) Laſtträger, Arbeitsmann, der auf dem Markte etwas zu verdienen ſucht.

Torvemeſter, en, Marktmeiſter.

Torvepenge, ne, Marktgeld.

Torvepriis, en, Marktpreis.

Torverenſer, en, Marktfeger.

Toſke, en, (auf Laaland) Scheltwort zu einem der ſteif und feſt im Wege ſteht.

Toſkilling, en, Schilling Lübſch, Stüver.

Toſlags, adj. zweyerley.

Toſſe, en, Dummkopf, Blödſinniger, Narr, Tölpel, Laffe, Geck, Hans Quaſt, Thor, Einfaltspinſel.

Toſſeagtig, adj. dummerhaftig, einfältig.

Toſſerie, et, dummes, einfältiges Zeug.

Toſſet, adj. närriſch, albern, thöricht, verkehrt, unklug, dumm, toſſet Snak, dummer Schnak, Narrenpoſſen, Gewäſch. Stille ſig toſſet an, ſich dumm anſtellen. Stil dig kun ikke ſaa toſſet an, ſtelle dich nur nicht ſo dumm an.

Toſſevorren, adj. ſiehe Toſſet.

Toſſevorrenhed, Dummheit, Einfalt, Narrheit.

Toſt, en, (ein Kraut) Wohlgemuth, wilder Majoran (Origanum vulgare).

Toſtavelſes, adj. zweyſylbigt.

Tot oder Totte, en, Büſchel Flachs, ſo viel man auf einmal am Rocken hat, oder auf einmal abſpinnen ſoll. Spinde ſin Tot af, ſeinen Rocken abſpinnen, ſeine Zahl ſpinnen. 2. einzelner Strang eines Taues.

Total, et, (Accent auf der erſten Sylbe) eine Zwey, das Zahlzeichen 2.

Total, adj. (Accent auf der letzten

ten Sylbe) total, gänzlich, ganz und gar.

Totaliter, adv. gänzlich, ganz und gar. Slaae totaliter.

Totrediedeel, en, Zweydrittheil.

Todusind, adj. num card. zweytauſend.

Toupee, et, Toupee, Haar oben auf der Stirn; hievon

Toupeejern, et, Toppeeeiſen, Kräuſeleiſen.

Toupeetang, en, Toppeezange.

Tour, en, Tour; Reiſe, Spaziergang. 2. Reihe. I Dag er min Tour, heute iſt an mir die Reihe. 3. Haartour, falſches Haar.

Tov, oder Toug, et, Seil, Tau, Strick, Gaae i Tov, im Tau gehen, am Seile ziehen.

Tovſtie, en, Strickleiter, beſonders die, an welcher die Matroſen in die obere Takelage klettern.

Tovſtrop, en, Strippen vom Tauwerk.

Tovværk, et, Tauwerk. Skibets Tovværk, das Tauwerk, ſämmtliche Taue eines Schiffes. Gammelt Tovværk, altes Tauwerk, alte Taue.

Tøddel, en, Tüttel, Punkt. Lad det i faae ſin Tøddel, gieb dem i ſeinen Tüttel, gieb jedem was ihm zukömmt.

Tødder, oder Tiur, en, groſſer Birkhahn (von Aph.).

Tøe, Tøeveier, et, Thauwetter.

Tøe, v. n. u. imp. thauen, aufthauen. Det tøer, es thauet, ſ. optøe.

Tøffel, en, (im Plur. Tøfler) Pantoffel. Hvor han ſneg ſig ud og tog Tøflerne i Haanden.

Tøffelmager, en, Pantoffelmacher.

Tøge, oder Tøje, en, Flock, z. B. Wolle.

Tøgr, et, ſiehe Tiør.

Tøj oder Tøy, et, Zeug, Gewand, im Gegenſatz von Tuch, Laken. Item Geräthſchaft, Geſchirr, (man ſchreibt auch Tøg) Ferner ſtatt Dinge, Sachen, wie im Deutſchen. Der ſaae jeg underligt Tøi; han taler noget dumt Tøi.

Tøianker, Fortøiningsanker, et, Teyanker, derjenige Anker, welcher ausgeworfen wird, wenn man nur eine kurze Zeit ſtill liegen oder mit der Fahrt etwas zögern will.

Tøiankertoug, et, Teyankertau.

Tøiankre, v. n. teyankern, mit dem Teyanker vor Anker gehen.

Tøierie, et, verwirrter Kram, unnützes Zeug.

Tøihuus, et, Zeughaus, Arſenal.

Tøiknegt, en, Zeugknecht.

Tøile, en, Zügel, Zaum. Holde Heſten i Tøilen. Give En Tøilen, einem den Zügel ſchießen laſſen.

Tøiløs, adj. zügellos, ruchlos.

Toileløshed, en, Zügelloſigkeit.

Tøtmager, en, Zeugmacher, zum Unterſchied von Dugmager.

Toimeſter, en, Zeugmeiſter.

Toir, oder Togr ſ. Tiør.

Toiſmed en, Zeugſchmidt, Schmidt an einem Zeughauſe.

Toiſmedde, en, Zeugſchmiede.

Toiſkriver, en, Zeugſchreiber, Zeughausſchreiber.

Toivogn, en, Zeugwagen (beym Jagdweſen).

Toite, en, Stute, Mähre. 2. gemeiner Ausdruck für Dirne.

Tølper, en, Tölpel, dummer Lümmel, Grobian.

Tølperagtig, adj. tölpelhaft.

Tølperagtigen, adv. tölpelhaftig.

Tølperagtighed, en, Tölpelhaftigkeit.

Tømme, en, Zaum, Zügel. Lægge Tømme paa, Zaum anlegen. Give Tømmen, den Zügel geben, nachlaſſen.

Tømme, v. a. (Imp. tømte, Perf. har tømt) leeren, ausleeren, ledig machen. Tømme Glaſſet, das Glas leeren.

Tømmer, et, Zimmerholz, Bauholz.

Tømmerarbeide, et, Zimmerarbeit.

Tømmerbinding, en, Zimmerwerk, Fachwerk.

Tømmerfang, et, Zimmerholz, Bauholz.

Tømmerflaade, en, Floß aus Zimmerholz beſtehend.

Tømmerfløder, en, ein Mann der ſich damit beſchäftiget, Zimmerholz zu verflößen.

Tømmerfløding, en, Verflößung des Zimmerholzes.

Tømmerhaandværk, et, Zimmerhandwerk.

Tømmerhandel, en, Handel mit Bauholz.

Tømmerhandler, en, Bauholzhändler, Holzkaufmann.

Tømmerhugſt, en, (im Forſtweſen) Niederhauung und Behauung des Zimmerholzes im Walde.

Tømmermand, en, Zimmermann.

Tømmermeſter, en, Zimmermeiſter.

Tømmeroxe, en, Zimmeraxt.

Tømmerplads, en, Zimmerplatz.

Tømmerſpaan, en, Zimmerſpan.

Tømmerſtok, en, unbehauenes Stück Bauholz, Zimmerſtock.

Tømmerſvend, en, Zimmergeſell.

Tømmertræe, et, Zimmerholz. Item ein Baum der zu Bauholz zu gebrauchen iſt.

Tømmerværk, et, Zimmerwerk, zum Unterſchied von Muurværk, Mauerwerk.

Tømmre, v. a. zimmern, Holz zum Bau einrichten. Tømmre et Huus, ein Haus zimmern.

Tømring, en, Zimmern, Zimmerung. Et Skibets Tømring, Zimmerung eines Schiffs.

**Tønde**, en, Tonne; en Tønde Øl, eine Tonne Bier, en Tønde Guld, eine Tonne Goldes, nämlich 100000 Reichsthaler. Tønde i Søen, Seetonne zur Warnung der Schiffer. En Tønde Land, eine Tonne Saat, eine Tonne Land, ſo viel Land als erforderlich iſt, um eine Tonne Korn hinein zu ſäen.

**Tøndebaand**, et, Tonnenband.

**Tøndebaandſtage**, en, Reifſtecken, woraus Tonnenbänder gemacht werden.

**Tøndebund**, en, Boden einer Tonne.

**Tønder**, et, Zunder, Feuerſchwamm.

**Tønderdaaſe**, en, oder

**Tønderhuus**, et, Zunderbüchſe.

**Tøndeſtav**, en, Tonnenſtab, Faßdaube.

**Tøndeſtavetræ**, et, Holz, das zu Tonnenſtäben geſchickt iſt.

**Tøndeſvik**, en, Tonnenzwicke, kleine Zwicke um das kleine Luftloch in der Tonne zu ſchließen.

**Tøndeviis**, adv. tonnenweiſe.

**Tønne**, en, Steinbütt.

**Tør**, adj. dürr, trocken; en tør Høſt, eine trockene Erndte. Spiſe tørt Brød, trockenes Brod eſſen. Item figürl. Tør Sandhed, trockene Wahrheit; et tørt Compliment.

**Tør**, jeg, v. n. (Imp. jeg turde oder torde, Perf. har tordet, tordt) ich darf, ich mag, es iſt mir erlaubt. Tør jeg vove det? darf ich es wagen? det turde være vanſkeligt, das dürfte ſchwer halten. jeg turde vel ſige, ich möchte wohl ſagen.

**Tørhed**, en, Dürre, Trockenheit. Føle en Tørhed i Halſen. Folket klagede nys meget over Tørhed.

**Tørke**, en, dürre, trockne Zeit.

**Tørklæde**, et, Schnupftuch; item Halstuch der Männer und Frauenzimmer.

**Tørne**, v. a. anhalten, aufhalten, hemmen, ſtillen, zurückhalten. 2. anſtoßen. Tørne paa en Steen, an einen Stein ſtoßen.

**Tørnem**, adj. hartlernig, der nicht leicht etwas begreifen kann, ungelehrig.

**Tørnemhed**, en, Ungelehrigkeit.

**Tørnetroſſe**, en, Stopptau, Stopptroſſe, womit das Schiff im Segeln aufgehalten wird, wenn man anlegen will.

**Tørøiet**, adj. ſchwachſichtig, blödſichtig.

**Tørre**, v. a. trocknen, trocken machen. Tørres, v. p. trocknen, trocken werden, eintrocknen.

**Tørre**, det, das Trockne. Han har ſit paa det Tørre, er hat ſeine Schäfchen aufs Trockne gebracht.

**Tørrebrædt**, et, Bret zum Trocknen.

**Tørreklud**, en, Fahrtuch, Wiſchtuch, etwas mit abzuwiſchen.

Tørring, oder Torning, en, Trocknung. Vaſkens Tørring, Trocknung der Wäſche.

Tørſkenurt, en, Flachskraut, Leinkraut, Heideflachs (Antirrhinum Linaria).

Tørſt, en, Durſt. Lide Tørſt, have ſtor Tørſt, Durſt leiden, großen Durſt haben. Læsſke Tørſten, den Durſt löſchen. Item fig. Begierde, heftige Luſt. Brændende Æretørſt, brennender Durſt nach Ehre.

Tørſte, v. n. durſten, dürſten, durſtig ſeyn, Durſt leiden. Item figürl. ein heftiges Verlangen haben. Tørſte efter Retfærdigheden, nach der Gerechtigkeit dürſten.

Tørſtig, adj. durſtig.

Tørt, adv. trocken. Holde tørt, trocken halten. Sidde tørt in den Vægge, trocken ſitzen, in einem guten Neſte ſitzen.

Tørv, en, (Plul. Tørve und Torre) Torf. Grøn Tørf, Raſen, Heideplaggen.

Tørvaſke, en, Torfaſche.

Tørvbænk, en, Raſenbank.

Tørvegløb, en, brennende Torfkohle.

Tørvegrund, en, Torfboden, Torfgrund, Moor.

Tørvejord, en, Torferde, Moorerde.

Tørvekul, et, ausgebrannte Torfkohle.

Tørveloft, et, Torfboden, wo der Torf aufbewahret wird.

Tørvemooſe, en, Torfmoor.

Tørveſkiærer, en, Torfgräber.

Tørveſtikker, en, Waſenſtecher, Plaggenbauer.

Tørvevold, en, Raſenwall, ein von Raſen aufgeſetzter Wall.

Tørvild, en, Torffeuer.

Tørvkurv, en, Torfkorb.

Tøs, en, kleines Mädchen, Dirne (im vertraulichen, liebreichen Ton).

Tøve, v. n. warten, verziehen, ſäumen. Tøv ikke længe, ſäume nicht lange.

Tøvel, et, Tau, Seil. Tøvel er uklart, das Tau iſt verwirrt, iſt in Unordnung.

Tøy, ſiehe Tøi.

Traad, en, Zwirn. Naal og Traad, Nadel und Zwirn. 2. Faden. Silketraad, oder en Traad Silke, ein Faden Seide. Klædet haren fiin Traad, das Tuch hat einen feinen Faden. 3. Drath, Metalldrath.

Traadbrudden, adj. fadenbrüchig, worin die Faden oft geriſſen ſind.

Traaddukke, en, eine Docke Zwirn.

Traadende, en, ein Endchen Zwirn.

Traadfryndſe, en, Franze von Zwirn.

Traadfuglebuur, et, Vogelbauer von Drath.

Traadgitter, et, Drathgitter.

Traadmølle, en, Drathmühle.

Traadnøgle, en, Zwirnknäuel.

Traadorm, en, Fadenwurm, ein langer dünner fadenähnlicher Wurm, welcher ſich häufig im dicken muddrigten Waſſer aufhält, mit demſelben (beſonders in den warmen Ländern) in menſchliche und thieriſche Körper kömmt, ſich unter der Haut und den Muskeln aufhält, und allerley fieberartige Krankheiten veranlaßt (Dracunculus).

Traadpoſe, en, Netzbeutel.

Traadſigte, et, Drathſieb.

Traadtrækken, en, Drathziehen.

Traadtrækker, en, Drathzieher.

Traadtrækkerjern, et, Drathziehereiſen.

Traadtrækning, en, das Drathziehen. Item eine Drathzieherey, Drathmühle.

Traadſtrømpe, en, Zwirnſtrumpf.

Traadyucca, en, Fadenyucca, eine virginiſche Pflanze, mit gezackten Blättern, aus deren Rande Fäden hervorwachſen, woraus die Einwohner eine Art Leinen machen (Yucca filamentoſa).

Tractat, en, Tractat, Schrift, Abhandlung. 2. Vergleich, Bündniß.

Tractement, et, Tractement, Gaſtgebot. 2. Tractement, Beſoldung, Sold der Soldaten. 3. Begegnung, Behandlung. Lade En faae et godt Tractement, einem ein gutes Tractement angedeihen laſſen.

Tractere, v. a. tractiren, bewirthen, ein Tractement geben. 2. tractiren, abhandeln. 3. unterhandeln. 4. begegnen, behandeln.

Tractering, en, Tractirung.

Træde, v. a. u. n. (Imp. jeg traadte, Perf. har trædt) treten. Træde Bælgerne i et Orgelværk. Hanen træder Hønen. Floderne træde ud. Træde i Skarnet med Foden. Træde En under Øine, einem unter die Augen treten. Træde Løgn op, Lügen erfinden.

Trædſk, oder træſk, adj. heimtückiſch, falſch, ränkevoll, argliſtig.

Trædſkelig, adv. Idem.

Trædſkhed, en, Heimtücke, Falſchheit, Liſt, Argliſt.

Træe, et, Baum. Den liden Plante bliver til et ſtort Træe, die kleine Pflanze wird zum großen Baum. Vildt Træe, wilder Baum. Livets Træe i Paradis, der Baum des Lebens im Paradies. Prov. Hvor Træet falder, der bliver det liggende, wie der Baum fällt, ſo bleibt er liegen. Træet falder ikke ved det førſte Hug. 2. Holz überhaupt. Haardt, blødt Træe, hartes, weiches Holz. 3. verarbeites Holz. Hölzer, z. B. Korſet af et Vindue beſtaaer af tvende

de Træer, das Kreuz eines Fenſters beſteht aus zwey Hölzern. 4. hölzerne Gefäße, Faß, Fuſtage, Holz. Vinen ſmager af Træet, der Wein ſchmeckt nach dem Faſſe.

Træeaare, en, Holzader.

Træeartig, adj. holzartig.

Træebaand, et, Holzband, Holzreif, z. U. von Jernbaand.

Træebag, Træehuud, en, Holzſchwarte.

Træebark, en, Baumrinde, Borke, die äußere Rinde.

Træebaſt, en, Baumbaſt, die innere Rinde des Baums.

Træebeen, en, Holzfuß, Stelzfuß, hölzernes Bein.

Træebroe, en, hölzerne Brücke.

Træebrynde, en, eine Krankheit der Bäume, Holzbrand (Patella).

Træebuddrik, en, hölzerne Capſel, worin die Siegel an Documenten verwahret werden, Siegelcapſel.

Træebul, en, Stamm, Schaft eines Baums.

Træebygning, en, Gebäude von Holz.

Træefad, et, hölzerne Schüſſel.

Træefang, et, Zimmerholz.

Træeflaade, en, Holzflöße.

Træeflødning, en, Holzflößen.

Træefrugt, en, Baumfrucht, Obſt.

Træehakker, en, Baumhacker, eine Art Specht (Falcinellus arboreus).

Træehammer, en, hölzerner Hammer.

Træeharpix, et, Baumharz.

Træehauge, oder

Træehave, en, Baumgarten, Obſtgarten.

Træeheſt, en, hölzernes Pferd, auf welchem ehemals die Soldaten zur Strafe ſitzen mußten, Soldateneſel.

Træehinde, en, die innere Rinde des Baums.

Træehugſt, en, Holzfällen, Holzſchlagen im Walde.

Træekile, en, hölzerner Keil.

Træeklak, ſ. Træehakker.

Træeknop, en, Baumknoſpe.

Træekolle, en, Holzſchlage.

Træekul, et, Holzkohle.

Træeliſte, en, hölzerne Leiſte.

Træeluus, en, Baumlaus, Holzlaus (Aphis).

Træemaar, en, Baummarder.

Træemær, ſiehe Træeheſt.

Træemarv, en, Baummark.

Træemoos, en, Baummoos.

Træenagle, en, Holznagel.

Træenødd, et, Baumnuß.

Træeorm, en, Holzwurm, beſonders der, welcher wie eine Uhr picket (Termes pulſatorius).

Træepiil, en, hölzerner Pfeil.

Træepikker, en, Baumhacker, ſ. Træehakker.

Træeplanter, en, Baumgärtner.

Træeplantning, en, Baumpflanzung, Baumgärtnerey.

Træe=

Træroſe, en, Baumroſe (Viburnum roſeum).

Træſabel, en, hölzerner Säbel.

Træſkaal, en, hölzerne Schaale, Napf.

Træſkee, en, hölzerner Löffel.

Træſkoe, en, Holzſchuh, Holſchen.

Træſkoemager, en, Holzſchuhmacher.

Træſkole, en, Baumſchule.

Træſnegle, en, Holzſchnecke, Baumſchnecke.

Træſnit, et, Holzſchnitt.

Træſplint, en, Holzſplint, kleines Holz, irgendwo vorzuſtecken.

Træſprinkel, et, hölzernes Gatter.

Træſtabel, en, Holzſtapel, aufgeſtapelter Holzhaufen.

Træſtamme, en, Baumſtamm.

Træſtie, en, Baumleiter.

Træſtolpe, en, hölzerner Pfoſten.

Træſtøtte, en, hölzerne Stütze, Strebepfahl.

Træſtykke, et, Stück Holz.

Træet, adj. holzig, holzartig.

Trætand, en, hölzerner Zahn in Eggen, Harken u. dgl.

Trævere, en, hölzerner Hausrath.

Træf, et, Zufall, zufälliges Ereigniß, Ohngefähr, und in der niedern Sprache Schlump. Lade det komme an paa et Træf, es drauf ankommen laſſen, es auf ein blindes Glück ankommen laſſen. Lykketræf, glücklicher Zufall. Ved en Træf, zufälligerweiſe.

Træffe, v. a. (Imp. traf oder treffede, Perf. har truffet) treffen. De har truffet et Forliig, ſie haben einen Vergleich getroffen. Han træffer aldrig Maalet, er trifft nie das Ziel.

Træffelig, ſiehe fortræffelig.

Træffende, part. treffend, paſſend.

Træffer, en, Treffer. 1. einer, der gut trifft. 2. im Spiel oder Lotterie. Have en god Træffer.

Træfning, en, Treffen, Bataille.

Træk, et, Strich, Linie, Zug, Ziehen, Ziehung. Item Trunk, Zug. I et eneſte Træk, drak han en Kande Øll.

Trækbaand, et, Zugband.

Trækbænk, en, Ziehbank.

Trækbroe, en, Zugbrücke, Aufziehbrücke.

Trækbrønd, en, Ziehbrunnen.

Trækfugl, en, Zugvogel, der gegen den Winter in wärmere Länder zieht.

Trækjern, ſiehe Trækkejern unten.

Trække, v. a. ziehen (Imp. jeg trak, Perf. har trakt oder trukket.) Trække efter ſig, nach ſich ziehen. Trække Tænder ud, Zähne ausziehen.

Trække ſig en Ulykke paa Halſen, ſich ein Unglück auf den Hals ziehen.

Trække, Rænke, en, Fund, Tücke, Ränke, Züge. Han hargiort mig mangeſlags Trækker, er hat mir allerley Züge gemacht.

Trækkegarn, et, Zuggarn, Ziehgarn, Streichgarn.

Trækken, oder

Trækning, en, Ziehung, Ziehen. Lotteriets Trækning. 2. Zucken, Ziehen, z. B. in den Gliedern.

Trækkejern, et, Zieheiſen, um Drath dadurch zu ziehen.

Trækkeline, en, Zuglinie, Zugſeil.

Trækkemaſkine, en, Ziehmaſchine.

Trækkenude, en, Schleife, Schlinge, ein ſich ſelbſt zuziehender Knoten.

Trækkeſkive, en, Ziehſcheibe.

Trækning, ſiehe Trækken.

Trækpapiir, en, Löſchpapier.

Trækplaſter, et, Zugpflaſter.

Trækpompe, en, (in Waſſerkünſten) Saugwerk.

Trækſkøite, en, Treckſchuite.

Trækſkruve, en, Ziehſchraube.

Trækſtange, en, Ziehſtange, Schiebſtange.

Trækværk, et, Zugwerk.

Trækviis, adv. zugweiſe, Zug vor Zug.

Trækvind, en, Zugwind.

Trækvod, et, Zuggarn, Zugnetz, Zugwade.

Træl, en, leibeigener Knecht, Sclav. Være Ens Træl. Giøre En til Træl. 2. Schwiele in der Hand von vieler Arbeit (in Norwegen).

Trælagtig, adj. knechtiſch. Frygte ſig paa en trælagtig Maade.

Trælarbeide, et, Knechtsarbeit.

Trælbaaren, adj. leibeigen, dienſtbar, knechtiſch.

Trælbaarenhed, en, Knechtſchaft, Leibeigenſchaft, Dienſtbarkeit.

Trælbunden, adj. gefeſſelt wie Sclaven. Item leibeigen.

Trældom, en, Knechtſchaft, Dienſtbarkeit, Leibeigenſchaft, Sclaverey.

Trældoms, adj. knechtiſch.

Trældomsaand, en, knechtiſcher Geiſt, Sclavenſeele.

Trælle, v. n. dienen, Knecht ſeyn, harte, ſchwere Arbeit verrichten.

Trællehuus, et, Dienſthaus (in der Bibel wird Aegypten in Anſehung der Juden ſo genannt).

Trælleſtand, en, Dienſtbarkeit, Knechtſchaft, Knechtsſtand.

Trælleviis, adv. niedrig, knechtiſch, ſclaviſch. Krybe trælleviis for de Store.

Trælqvinde, en, Sclavin, Magd.

Trændegarn, et, Einſchlagsgarn des Webers, ſ. Iſlæt.

Trænge, v. a. drängen, plagen, drücken. Gield trænger

ger mig ikke, Schulden drängen mich nicht. Mange trængte ſig ind paa Døren, Viele drängten ſich in die Thür. 2. dringen. Trænge paa noget, auf etwas dringen, z. E. auf den Feind, auf Bezahlung. Trænge igiennem, hindurch dringen. Nøden trænger mig, die Noth dringt (zwingt, drücket) mich. Trængt Korthed, trængt Stiil, gedrungene Kürze, gedrungener Styl. 3. Trænge til noget, etwas nöthig haben, ſehr bedürfen. Trænge til Penge, wegen Geldes in Verlegenheit ſeyn, Geld nöthig haben. Trænge til Lægen, des Arztes bedürfen.

Trængen, en, Gedränge.

Trængende, part. dringend, triftig. Trængende Grunde, triftige, dringende Gründe. Trængende Forretninger, dringende Geſchäfte. Det er høiſt trængende, es iſt höchſt dringend. 2. bedrängt, arm, dürftig, nothleidend.

Trængſel, en, Gedränge. Han hialp mig igiennem Trængſelen, er half mir durchs Gedränge. 2. Bedrängniß, Wiederwärtigkeit, Drangſal.

Træring, en, heimtückiſcher Böſewicht, verlarvter Schurke.

Træringsfærd, et, falſches, heimtückiſches Betragen.

Træſk, Træſkhed o. ſ. v. ſiehe Trædſk o. ſ. v.

Træt, adj. (bey einigen tret) müde, matt. Være, blive træt. Giøre En træt. 2. überdrüßig, ſatt. Være træt af Sagen, einer Sache überdrüßig (müde) ſeyn. Skrive, tale, løbe ſig træt.

Træthed, en, Müdigkeit (von der Arbeit).

Trætte, en, Zank, Streit, Zwiſt, Zwiſtigkeit, Hader, Uneinigkeit.

Trætte, v. n. zanken, ſtreiten, keiſen, ſchelten, hadern. Trætte med En, mit jemand hadern.

Trætte, v. a. müde machen, ermüden. Trætte Ens Taalmodighed.

Trættes, v. n. p. müde werden, ermüden, überdrüßig werden. 2. Zank haben, zanken. Der trættes om Intet, da zankt man ſich über ein Nichts.

Trættebælg, en, Zänker, Aufhetzer, Zankteufel.

Trættekiær, od. trettekier, adj. zankſüchtig, zänkiſch, der gerne zankt.

Trættekiærhed, en, Zankſucht.

Trætteſyg, ſ. trættekier.

Trætteſyge, ſ. Trættekiærhed.

Trætteſtifter, en, Urheber des Zanks, Anſtifter des Streits.

Trævle, en, Faſer, Zaſer, z. B. in Blumen. Item Fiber, Faſer. Nervernes Trævler, Nervenfibern (Fibrae nervorum). Ferner (von Zeugen, Kleidungsſtücken)

ſtücken) Faden, Faſer. Han har ikke en heel Trævle paa Kroppen, er hat keinen ganzen Faden am Leibe, er iſt äußerſt zerlumpt.

Trævlet, adj. faſericht, zaſericht.

Tragedie, en, Tragödie, Trauerſpiel.

Tragedieſkriver, en, Trauerſpieldichter, Tragödienſchreiber.

Tragedieſpiller, en, tragiſcher Schauſpieler.

Tragiſk, adj. traurig, höchſt betrübt, tragiſch. Tragiſk Tildragelſe, en, tragiſche Begebenheit. 2. hoch, erhaben. Tragiſk Stiil, tragiſcher Styl.

Tragt, en, Trichter. Tragt til at klare Viin, Trichter, den Wein abzuklären.

Tragte, v. n. trachten, ſtreben. Tragte efter noget, nach etwas trachten. Tragte En efter Livet, einen nach dem Leben trachten. Tragte efter at ſkade En, einem zu ſchaden trachten.

Tragte, v. a. trichtern. Tragte ind, eintrichtern, durch einen Trichter einfüllen.

Tragten, en, Trachten, Nachtrachtung, Streben, Beſtrebung.

Tral, en, Schlich, Schlendrian, Sprünge; man findet es in folgenden Redensarten: Blive ved den gamle Tral, bey dem alten Schlendrian bleiben. Føre En paa Trallen, einem auf die Sprünge helfen, ihn auf die Spur bringen.

Tralværk, et, Gitterwerk, Gitter, Gatter. Sætte Tralværk for noget.

Trampe, v. n. trampeln, ſtampfen, ſtrampeln; ſchnell und feſt auftreten.

Tramper, en, Stampfer.

Trampning, en, das Trampen, Stampfen.

Tran, en, Thran, Fiſchthran.

Tranbrænderie, et, Thranbrennerey.

Trane, en, Kranich (Grues).

Traneunger, ne, (Plur.) junge Kraniche.

Trang, en, Noth, Drangſal, Bedrängniß. Vær flittig og hielp paa din Broder i Trang. Heib.

Trang, adj. enge, ſchmal, knap. Trang Pas, enger Paß. Blive trang, enger werden, ſich verengern. Være for trang, zu enge ſeyn, z. E. Kleider, Schuh.

Trangbod, en, Hülfe in der Bedrängniß, Unterſtützung.

Trangbryſtig, trangbryſtet, adj. engbrüſtig, keichend.

Trangbryſtighed, en, Engbrüſtigkeit, kurzer Athem.

Tranghed, en, Enge. I Veiens, i Flodens Tranghed, in der Enge des Weges, des Fluſſes.

Tranghovig, adj. zwanghufig, hufzwängig, wenn das Pferd einen Huf hat, der nach hinten

zu,

zu, zu ſchmal iſt, und nur einen kleinen Kern hat. En trangbovig Heſt.

Tranat, adv. eng, genau, knap.

Transport, en, Transport.

Transportere, v. a. transportiren.

Transporterer, en, Transportirer.

Transportering, en, Transportirung.

Transportſkib, et, Transportſchiff.

Transportør, en, Transporteur, Halbzirkel, Winkelmeſſer (in der Mathematik).

Trant, en, Rüſſel (von Aphelen).

Trappe, en, Treppe.

Trappegaas, en, Trappe, Trappgans, eine Art großer wilder eßbarer Vögel.

Trappekryds, et, Stufenkreuz.

Trappeſteen, en, Treppenſtein.

Trappeſtie, en, Baumleiter, die beym Beſchneiden hoher Bäume gebraucht wird.

Trappetrin, et, (Plur. Trappetrin) Stufe, Tritt. Der gaaer 12 Trappetrin op til Alteret, es gehen 12 Stufen zum Altar hinauf.

Trapetøs, en, Treppenmenſch, Treppenfegerſche.

Trappeviis, adv. ſtufenweiſe.

Trapſøe, en, ſo nennt man die See, wenn die Wellen auf derſelben dicht auf einander folgen, und gleichſam eine Treppe bilden.

Traſake, v. a. treſchaken, prügeln.

Traaſig, adj. (in Laaland) eigenſinnig, verdroſſen, faul, träge.

Traſke, v. n. patſchen. Traſke i Skarnet, im Koth patſchen.

Traurig, adj. traurig, betrübt.

Traurighed, en, Traurigkeit.

Trav, et, Trab. Ride Trav, im Trabe reiten, Trab reiten.

Trave, v. n. traben, im Trab laufen.

Trave, en, Lumpen. Hans Kiøle er idel Traver, ſein Rock iſt lauter Lumpen. 2. ein Haufen Garben, eine Hocke, Stiege. Prov. Jeg veed hvad Traven giver, ich weiß, was es thut, ich weiß Beſcheid, ich habs ſchon verſucht.

Travelhed, en, Eile, Emſigkeit in Beſchäftigungen, Geſchäftseifer.

Travelt, oder travlt, adv. eilig, geſchäftig. Hvad har du ſaa travlt, was haſt du ſo eilig? Du har det ſo meget travlt.

Traveſæd, oder

Traveſætning, en, das Zuſammenſetzen der Garben in große Haufen oder auch in Hocken. Dieſe Arbeit nennt man in Holſtein auch das Hokken.

Tre, adj. num. card. drey. Alle gode Ting ere tre. En Tre, eine Drey.

Treaarig, adj. dreyjährig.

Treaarsalder, en, dreyjähriges Alter.

Treaarstid, en, dreyjährige Zeit (triennium).

Trebeenet, adj. dreybeinigt.

Treblad, et, Dreyblatt, Klee.

Trebladet, adj. dreyblätterig.

Tredækker, en, Dreydecker, Schiff mit drey Verdecken.

Tredags, adj. dreytägig.

Tredeelt, adj. dreytheilig.

Tredie, den, oder det, der, die, das Dritte. For det tredie, drittens.

Trediedags, adv. des dritten Tages.

Trediemand, en, der dritte Mann, Schiedsrichter.

Tredive, adj. num. card. dreyßig.

Trediveaarskrig, en, dreyßigjährige Krieg von 1618 bis 1648.

Tredivegange, adv. dreyßigmal.

Trediveslags, adj. dreyßigerley.

Tredivste, den, Dreyßigste.

Tredobbelt, adj. dreydoppelt, dreyfach.

Tredsindstyve, verkürzt tres, adj. num. card. sechzig.

Tredsindstyvefold, adv. sechzigfältig.

Tredsindstyvende, den, Sechzigste.

Tredsindstyver, en, Sechziger. 1. im Piquet. 2. ein Sechzigjähriger. 3. Wein von 1760.

Treenig, adj. dreyeinig.

Treenighed, en, Dreyeinigkeit.

Tref, oder Klover, (in Karten) Treff, Kleber, Kreuz. 2. siehe Træf.

Trefod, en, Dreyfuß, ein bekanntes Küchengeräth.

Trefold, adj. dreyfaltig, dreyfach. Trefoldt Snor.

Trefoldighed, en, Dreyfaltigkeit. Guds Trefoldighed, den trefoldige Gud.

Trefoldighedsblomst, et, Dreyfaltigkeitsblume, Stiefmütterchen (Tricolor, Viola tricolor).

Trefork, en, Dreyzack. Neptunus Trefork.

Treformig, adj. dreyförmig.

Tregange, adv. dreymal.

Tregrenet, adj. dreyspitzig. En tregrenet Gaffel.

Trehiorned, siehe trekantet.

Trehundrede, adj. num. card. dreyhundert.

Trekant, en, Dreyeck.

Trekantet, adj. dreyeckigt.

Trekloftet, adj. dreyspaltig.

Trekonger, ne, Drey-Königstag. Trekongernes Fest.

Treledsregning, en, Regel de tri.

Trelokket, adj. dreylockigt, dreyzipflicht. En trelokket Parykk.

Tre-

**Tremaanedlig**, adj. dreymonathlich.

**Tremarksboder**, eine Geldſtrafe von drey Mark Däniſch, die zugleich den, dem ſie auferlegt wird, ehrlos oder unehrlich macht. Daher

**Tremarksmand**, en, Ehrloſer, Unehrlicher, einer, der für infam erklärt worden iſt.

**Trende**, adj. num. card. (wird oft ſtatt **tre** gebraucht) drey. **Det igien tages trende Gange**, dies wird dreymal wiederholt.

**Trendſe**, oder **Trenſe**, en, Trenſe, leichter Pferdezaum ohne Stange.

**Trenſel**, en, (oder **Trenſe**) eine Naht vor dem Ende eines Schlitzes, eines Knopflochs u. dgl. um zu hindern, daß ſolches nicht ausreiße, Riegel, Queernath.

**Trepan**, en, Trepan, ein chirurgiſches Inſtrument zum Kopfbohren.

**Trepanere**, v. a. trepaniren, mit dem Trepan den Kopf anbohren.

**Trepunding**, en, Dreypfünder, Kanone, welche 3 Pfund Eiſen ſchießt.

**Treſidet**, adj. dreyſeitig.

**Treſlags**, adj. dreyerley.

**Treſlindre**, en, Dreyſchlitz (in der Baukunſt) ein doriſcher Zierrath im Gebälk von drey Vertiefungen.

**Treſlindret**, adj. dreyſchlitzig.

**Treſpænder**, en, Dreyſpänner.

**Treſpids**, en, Dreyzack, dreyſpitziges Inſtrument.

**Treſpidſig**, adj. dreyſpitzig.

**Treſſe**, en, Treſſe.

**Treſſe**, v. a. treſſen, Treſſen machen (bey den Poſamentierern und Peruquenmachern).

**Treſſer**, en, (bey den Peruquenmachern) der das Haar zu den Peruquen eintreſſet.

**Treſtavelſes**, adj. dreyſylbigt.

**Tret**, ſiehe **trœt**.

**Tretal**, et, eine Zahl Drey, Dreyziffer.

**Tretraadet**, adj. dreydrähtig.

**Trette**, ſiehe **Trœtte**.

**Tretten**, adj. num. card. dreyzehn.

**Trettende**, adj. num. ord. dreyzehnte.

**Trettengange**, adv. dreyzehnmal.

**Treven**, adj. langſam, träge, zaudernd.

**Trevſel**, en, Fiber, Faſer. **Hver Nerve-Trevſel i Dands oplivet**, jede Nerven-Faſer wird im Tanz lebendig.

**Triangul**, oder **Triangel**, **Treangel**, Triangul, Dreyeck. Item ein dreyeckigtes muſicaliſches Inſtrument.

**Tribune**, en, Tribune, Catheder.

**Tribut**, en, Tribut.

**Tridſe**, en, Spille, Trietze, womit etwas in die Höhe gewunden wird.

Tridſe. v. a. trietzen, vermittelſt einer Rolle und eines Seils etwas in die Höhe winden.

Triktrak, en, Tricktrack, ein Spiel.

Tril, et, Drillich, Steifleinen.

Trildbør, en, Schiebkarren, Schubkarren. Gaae med Trildbøren, Karren ſchieben, karren.

Trilde, v. a. u. n. rollen, wälzen, umdrehen, umwälzen. Trilde ned oven fra, hinunter rumpeln. Item Karren, den Karren ſchieben.

Trilde, en, Rad womit die Kinder ſpielen.

Trille, en, Triller (in der Muſik). Slaae Triller.

Trilling, en, Drilling, einer von 3 auf einmal gebohrnen Geſchwiſtern.

Trin, et, Tritt, Schritt. Giøre falſke Trin, falſche Schritte thun. Trin at ſtaae paa, Tritt, Stufe.

Trind oder trint, adj. rund, rund und lang, länglicht rund. (teres).

Trindtom, adv. rund herum.

Trindbøtte, en, Meerbütte, Seefaſan. (Pleuronectes Rhombus).

Trine, v. n. ſchreiten, treten. Trine frem, hervortreten. Trine ned, hinabſteigen, hinabtreten.

Trip, et, Tripp, eine Art wollen Zeug, wie Sammet gearbeitet.

Trippe, v. n. trippeln, kleine Schritte machen.

Trippelſe, et, Tripel, zum Poliren des Küchengeräths.

Triſenet, et, (bey den Aerzten) gröblich geſtoßenes Pulver. 2. (in den Küchen) geröſtete Semmelſcheibchen mit Wein darüber, und mit gröblich geſtoßenen Gewürzen beſtreut.

Triterne, en, (bey den Buchdruckern) eine Lage von drey in einander gelegten Bogen, die mit einerley Signatur bezeichnet ſind.

Triumph, en, Triumph.

Triumphere, v. n. triumphiren, einen Triumph halten. 2. ſiegen, überwinden.

Triumphdragt, en, ein Triumphkleid.

Triumphſang, en, Triumphslied.

Triumphvogn, en, Triumphwagen, Siegeswagen.

Trivelig, adj. in gutem Wachsthum, gut bey Leibe, bey Kräften, corpulent, bey gutem Gedeihen.

Trivelighed, en, Gedeylichkeit, Gedeyen, Wachsthum. Være ved god Trivelighed, in gutem Wachsthum ſeyn, gutes Gedeyhen haben.

Trives, v. n. p. gedeyhen, wachſen, zunehmen. Qvæget trives vel ved denne Slags Foer, das Vieh gedeyhet gut bey dieſer Art Futter.

Tro, adj. treu, bieder, getreu, treugeſinnt. Han har ſoeret ſin Herre troe Tieneſte.

Bliv mig tro og forlad mig ikke.

**Tro**, als ſubſt. ſ. Troe.

**Trods**, en, Trotz, Auflehnung, Bezeugung des Haſſes und der Verachtung. Giøre En noget til Trods. Byde Faren Trods.

**Trodſe**, v. n. trotzen, Trotz bieten, Haß und Verachtung beweiſen.

**Trodſig**, adj. trotzig, verwegen.

**Trodſigen**, adv. trotziglich.

**Trodſighed**, en, Trotzigkeit.

**Troe**, en, Glaube, (bey den Theologen) den ſalig giørende Troe. Bevare ſin Troe. 2. Glauben, Glaubwürdigkeit. Du har tabt al din Troe hos mig. Fæſte Troe til En, einem Glauben zuſtellen. Finde Troe, Glauben finden. Sagen finder ingen Troe. 3. Glaubensbekenntniß, Symbolum. Den Troe der ſynges i Kirken, der Glaube, (das in einem Liede verfaßte Glaubensbekenntniß) ſo in der Kirche geſungen wird. 4. Religion, Glaube. Den hedenſke, den jødiſke Troe. 5. Treue, Aufrichtigkeit, Zuverläſſigkeit, Zutrauen. Paa Troe og Love, auf Treu und Glauben. Paa min Troe, meiner Treu. Han fik Troen i Hænderne, man hat ihm den Glauben in die Hand gegeben, er iſt mit Schaden davon überzeugt worden.

**Troe**, v. a. glauben, für wahr halten. Troe en Gud, einen Gott glauben. Troe Troldeqvinder og Spøgelſer, Hexen und Geſpenſter glauben. 2. Troe paa noget, an etwas glauben, ſein Zutrauen darauf ſetzen. Troe paa Gud, an Gott glauben. 3. glauben, ſich einbilden. Jeg troede at han var min Ven, ich glaubte daß er mein Freund wäre. 4. trauen, Glauben zuſtellen. Man kan ikke troe ham ret, man darf ihm nicht recht trauen. 5. Troe ſig til, ſich zutrauen. Han troer ſig ikke til det, er getrauet ſichs nicht.

**Troelig**, ſ. trolig.

**Troende**, part. gläubig, glaubend. Item ſubſtantive. Die Troende, die Gläubigen.

**Troesartikel**, en, Glaubensartikel.

**Troesbekiendelſe**, en, Glaubensbekenntniß.

**Troesbekiender**, en, Glaubensgenoß, Bekenner des Glaubens.

**Troesforvant**, en, Glaubensverwandter.

**Troefaſt**, ſ. trofaſt.

**Troesfrugt**, en, Glaubensfeucht.

**Trofaſt**, oder troefaſt, adj. treu, getreu, beſtändig.

**Trofaſthed**, en, Treue, Beſtändigkeit.

**Trohiertig**, oder troehiertig, treuherzig, ehrlich, einfältig.

Troehiertighed, en, Treuherzigkeit, Ehrlichkeit, Einfalt.

Troeſkyldig, adj. zutraulich.

Troeſkyldigen, adv. zutraulich. Hun ſaae ſaa troeſkyldigen paa mig, ſie ſah mich ſo zutraulich an.

Troeſkyldighed, en, Zutraulichkeit. Hendes Troeſkyldighed rørte mit Hierte, ihre Zutraulichkeit rührte mein Herz.

Trokere, v. a. verſtechen, verkehren, Waaren umſetzen (von Aph.)

Trokiendt, adj. vertraut, vertraulich. Hans trokiendte Ven, ſein vertrauter Freund.

Trokle, v. a. (bey den Schneidern) anheften, anriegeln, aufriegeln.

Trokletraad, en, Heftfaden.

Trold, et, Ungeheuer, Mißgeburt, Wunderthier (von Aph.)

Trold, en, oder

Troldkarl, Troldmand, en, Zauberer, Hexenmeiſter, Schwarzkünſtler.

Troldkone, Troldqvinde, en, Hexe, Zauberin, Wahrſagerin.

Troldom, oder Trolddom, en, Zauberey, Hexerey, Teufelskünſte.

Trolddomskonſt, en, Zauberkunſt, Hexenkunſt.

Trolddomslygte, en, Zauberlaterne.

Troldurt, en, Zauberwurzel, Hexenwurz, Dorrwurz, Alraune.

Trolig, oder troelig, adj. glaublich, was zu glauben ſteht; item vermuthlich. Det er troelig at Sagen for holder ſig ſaaledes. 2. treulich, aufrichtig, redlich, zuverläſſig.

Troligen, oder troeligen, adv. treulich. Mene En troligen, es treulich mit jemand meinen. Opfylde ſit Løfte troligen, ſein Verſprechen treulich erfüllen.

Trolighed, en, Glaublichkeit, Wahrſcheinlichkeit.

Trolove, v. a. verloben, verſprechen. Trolove ſin Søn til ſin Vens Datter, ſeinen Sohn an ſeines (des Vaters) Freundes Tochter verloben.

Trolovelſe, en, Verlobung, Verlöbniß.

Trolovelſesdag, en, Verlobungstag, Verlöbnißtag.

Trolovelſesring, en, Verlöbnißring.

Troløs, oder troeløs, adj. treulos, falſch, bundbrüchig.

Troløshed, en, Treuloſigkeit, Bundbrüchigkeit, Falſchheit.

Troløſt, adv. treulos, auf eine treuloſe Art.

Tromle, ſ. Trumle.

Tromme, en, Trommel. Slaae, røre paa Trommen. Følge Trommen, dem Kalbfelle folgen.

Tromme, v. n. trommeln, die Trommel rühren.

Trommebaand, et, Trommelreif.

Trommel, en, (im Ohr) Trommel, Ohrhöhle.

Trommedue, en, Trommeltaube (Columba tympaniſta).

Trommehinde, en, Trommelhäutchen, Trommelfell im Ohr (Incus).

Trommeſyge, en, Trommelſucht, eine Art heftiger Colik.

Trommeſkind, et, Trommelfell.

Trommeſlag, et, Trommelſchlag.

Trommeſlager, en, Trommelſchläger, Tambour.

Trommeſtok, en, Trommelſtock.

Trommetrøſke, en, dünne Bretter, woraus die hölzernen Trommeln gemacht werden.

Trompete, en, Trompete.

Trompetebaand, et, Trompetenpatrulle.

Trompeteduſk, en, Trompetenquaſt.

Trompetelyd, en, Trompetenſchall.

Trompeter, en, Trompeter.

Trompeterſtykke, et, Trompeterſtückchen, kleines Handſtück für die Trompete.

Trompetſkrald, en, Trompetenhall.

Trompettræk, et, (in Orgeln) Trompetenzug, ein beſonderes Regiſter, das wie eine Trompete klingt.

Trone, en, Thron, königlicher Sitz bey gewiſſen Feyerlichkeiten Figürl. wird es auch wie im deutſchen von der höchſten Gewalt oder Regierung in einem Lande gebraucht. Komme paa Tronen; beſtige Tronen.

Trone, v. n. thronen, auf dem Thron ſitzen, herrſchen, regieren. Guds Herlighed tronede paa Pagtens Ark, Gottes Herrlichkeit thronete auf der Bundeslade.

Tronearving, en, Thronerbe, Cronprinz.

Tronehimmel, en, Thronhimmel.

Trop, en, Truppe, Troup, Haufen, Schaar.

Troppeviis, adv. truppweiſe.

Tros, et, (mit kurzem o) Troß, Zeug, Bagage.

Trosheſt, en, Bagagepferd.

Troſkab, et, Treue, Beſtändigkeit, Redlichkeit. Tiene med Troſkab, treulich dienen, ſein Amt treu verwalten. Beviſe Troſkab, Treue beweiſen.

Trosknegt, en, Packknecht bey der Bagage.

Troſkyldig, ſ. oben Troeſkyldig.

Troſſe, en, Troſſe, Zugſeil, womit hauptſächlich die Schiffe gezogen werden.

Trosvogn, en, Bagagewagen.

Troværdig, adj. glaubwürdig, getreu, glaubhaft, beglaubt.

Troværdigen, adv. auf eine glaubwürdige Art.

Troværdighed, en, Glaubwürdigkeit.

Trødſke, en, oder Trøſke, (in Knochen) Beinfraß, Knochenfäule (im Holz) Olm, Holzfäule, (Caries).

Trøffel, ſ. Truffel.

Trøſketræe, et, dünnes Bretterwerk zu Schachteln, Trommeln und dergleichen.

Trøſt, en, Troſt, Tröſtung. Trøſt i Alderdommen, i Eenſomhed, imod Elendighed. Tom Trøſt, leerer Troſt.

Trøſtbar, adj. tröſtbar, der ſich tröſten läßt.

Trøſte, v. a. tröſten, Troſt, Muth einſprechen. Lade ſig trøſte, ſich tröſten laſſen.

Trøſte ſig. v. r. gedenken, hoffen, Willens ſeyn, ſich getrauen, ſich getröſten. Hvem eller hvilke trøſter han ſig til at ſigte for de bebreidede Forſømmelſer, auf wen oder auf welche er mit dem Vorwurf der Verſäumniß zu zielen ſich getraue.

Trøſtebrev, en, Troſtbrief.

Trøſtelig, adj. tröſtlich. Trøſtelige Ord, tröſtliche Worte. Item ironiſch. Det er en trøſtelig Snak, das ſind tröſtliche Reden.

Trøſten, Trøſtning, en, Tröſtung.

Trøſter, en, Tröſter. En ſlet Trøſter, ein leidiger Tröſter. En gammel Trøſter, ein alter Tröſter, altes, ſchlechtes Buch.

Trøſtfuld, adj. troſtvoll.

Trøſtløs, oder trøſtesløs, adj. troſtlos, ohne Troſt.

Trøſtløshed, oder Trøſtesløshed, en, Troſtloſigkeit, untröſtbarer Schmerz.

Trøſtſkrift, et, Troſtſchrift.

Trøſtſprog, et, Troſtſpruch.

Trøſtriig, adv. troſtreich.

Trøie, en, Wammes, Wams, Uebercamiſol. Undertrøie, Untercamiſol.

Trøieduus, en, Gerathewohl, glückliches Ohngefähr. Lade det komme an paa en Trøieduus, es auf ein glückliches Ohngefähr ankommen laſſen.

Trøieſkiød, et, Camiſolſchooß.

Trudſel, ſ. Truſel.

True, v. a. drohen, bedrohen. True En med Exeqveren, einem mit Execution drohen.

Truende, part. drohend.

Truffel, en, Trüffel, eine Art eßbarer Champignons (Lycoperdon Tuber).

Truffelhund, en, Trüffelhund, ein Hund der dazu abgerichtet iſt, die bisweilen mehrere Ellen tief unter der Erde liegenden Trüffeln aufzuſpüren.

Truffeljæger, en, Trüffeljäger.

Truffeljagt, en, Trüffeljagd.

Trug, et, Trog. Stort, lidet Trug, großer, kleiner Trog.

Trumf, en, Trumpf in Karten. Vælge Trumf, Trumpf wählen.

Trumle, en, Walze, womit die Schollen auf dem Acker klein gemacht werden.

Trumle, v. a. walzen, mit der Walze die Schollen klein machen.

Trummer, en, (bey den Webern) Aufschlag, Theiler, ſiehe Syller.

Trummeſtokker, ne, Aufzugſtangen bey den Webern.

Truſel, oder Trudſel, en, Drohung, Drohworte, Bedrohung.

Trutne, v. n. verquellen, zuquellen. Slaa Vand i Balſen og lad det ſtaae deri for at den trutner, gieße Waſſer in die Balje und laß es darin ſtehen, damit ſie verquelle.

Trutten, adj. verquollen. 2. dick, fett, fleiſchig, gut bey Leibe.

Tryffel, ſ. Truffel.

Tryg, adj. ſicher, wohlverwahrt. Item ſicher, unbekümmert, ſorglos, ſ. ſikker.

Tryggelig, oder tryggeligen, adv. ſicherlich, ſicher. Boe tryggeligen.

Tryghed, en, Sicherheit.

Trygle, v. n. betteln, prachern, inſtändig anhalten; Trygle ſig ind nogenſteds, ſich irgendwo einbetteln.

Tryglen, en, das Betteln.

Trygler, en, Bettler, Supplicant.

Tryglerie, et, Betteley.

Trygt, adv. ſ. tryggeligen.

Tryk, en, Druck. Overgive til Trykken, dem Druck übergeben. Udkomme i Trykken, im Druck herauskommen. Være i Trykken, unter der Preſſe ſeyn. 2. Druck auf Leinewand, Cattun u. dgl. 3. Druck, Verfolgung. De Chriſtne leve i China under Trykken, die Chriſten leben in China unterm Druck. 4. et Tryk med Haanden, ein Druck der Hand. Give En et Tryk, einem einen Druck geben, in dieſem Sinn wird das Wort als ein Neutrum gebraucht.

Trykfeil, en, Druckfehler.

Trykhaard, adj. unbeweglich, unerbittlich (v. Aph.)

Trykke, v. a. drücken. Trykke En Haanden; det trykker mig for Bryſtet. Der trykker Skoen os, da drückt uns der Schuh, das iſt eben unſer Kummer. Trykke Seiglet paa en Document. 2. drucken. Trykke en Bog, trykke Figurer paa Lærred, trykke Cattun. Han lyver ſom om det var trykt, er lügt, als wenn es gedruckt wäre.

Trykken, Trykning, en, Drucken.

Trykker, en, Drucker, Buchdrucker. Cattuntrykker, Kattundrucker. Kobbertrykker, Kupferdrucker. Trykker paa en Laas, Drücker an einem Schloſſe.

Trykkerie, en, Druckerey, Buchdruckerkunſt. Forſtaae

Trykkeriet, die Druckerey verſtehen. 2. Druckerey, Werkſtätte wo gedruckt wird. Sende et Skrift til Trykkeriet.

Trykkerfarve, en, Druckerfarbe.

Trykkerløn, en, Druckerlohn.

Trykning, en, ſ. Trykken.

Trykpapiir, et, Druckpapier.

Trykt, adj. gedruckt. Trykt Lærred, gedruckte Leinewand.

Trykværk, et, Druckwerk, eine hydrauliſche Maſchine, wodurch das Waſſer in die Höhe gedruckt wird.

Trylle, v. n. zaubern, ſ. fortrylle.

Tryllekraft, en, Zauberkraft. Skiønhed har Tryllekræfter.

Tryllelaterne, en, Zauberlaterne (Laterna Magica).

Trylleqvad, et, Zaubergeſang, Syrenengeſang.

Tryllerie, et, Zauberey.

Tryne, en, Rüſſel, Schnauze. Biørnen har lige ſaadan en Tryne ſom et Sviin.

Tu wird adverbialiter ſtatt to mit i gebraucht; als: Han har brækket Glasſet i tu, er hat das Glas entzwey gebrochen. Det gik i tu, das ging entzwey.

Tud, en, (das u iſt lang) Schenkröhre, Gießröhre, Pfeife an einer Kanne, Dochtröhre an einer Lampe. Kakkelovnstud, Ofenröhre bey Windöfen, 2. Tute, kegelförmig zuſammengedrehetes Papier. Pengetud, Geldtute, Tud med Roſiner ſ. Kræmmerhuus.

Tude, v. n. heulen, brüllen. Ulven tuder. See hvor den Tøs ſtaaer der og tuder, ſieh wie die Dirne da ſteht und heulet. Maven tuder, der Magen knurret. Tude en noget i Ørene, einem etwas in die Ohren ſchreyen.

Tudekande, en, Gießkanne, die mit einem Gießrohr verſehen iſt.

Tuden, en, das Heulen.

Tudſe, en, Kröte, Lork, Urze (Rana Bufo).

Tudſegift, en, Krötengift.

Tudſeſteen, en, Krötenſtein, eine beſondere Art Echiniten.

Tue, en, kleiner Hügel, Erdhaufen, daher Myretue, Ameiſenhaufen.

Tugt, en, Zucht, Diſciplin. Holde i Tugt, in Zucht halten 2. Zucht, Ehrbarkeit, Anſtändigkeit.

Tugte, v. a. züchtigen, ſtrafen.

Tugtelſe, en, Züchtigung.

Tugtemeſter, en, Zuchtmeiſter.

Tugteriis, et, Zuchtruthe.

Tugthuus, et, Zuchthaus.

Tugthuuslem, et, Züchtling.

Tugtig, adj. züchtig, ſittlich, anſtändig.

Tugtighed, en, Zucht, Ehrbarkeit, Anſtand.

Tugtigen, adj. züchtig, ehrbar.

Tugtſkole, en, Zuchtſchule.

Tulipan, et, Tulpe.

Tulipanbeede, et, Tulpenbeet.

Tulipanløg, en, Tulpenzwiebel.

Tumle, v. a. tummeln. Tumle en Heſt paa Ridebanen. 2. v. n. taumeln, ſchwindeln, verwirrt oder ſchwindlig ſeyn. Tumle ned, niedertaumeln, hinuntertaumeln.

Tumlen, en, oder Tumling, en, das Tummeln.

Tumleplads, en, Tummelplatz.

Tumleſadel, en, Tummelſattel.

Tumling, ſiehe Tumlen. 2. Weinſchale.

Tummel, en, Getümmel, Lärm, Tumult. 2. Taumel, Schwindel.

Tumult, en, Tumult, Auflauf, Lärm.

Tumultuant, en, Tumultuant, Lärmmacher.

Tumultuariſk, adj. u. adv. tumultuariſch, aufrühriſch, lärmend.

Tung, adj. (Comp. tyngere, Superl. tungeſt u. tyngeſt) ſchwer. Tung af Vægt, ſchwer von Gewicht, tungt Aandedræt, ſchweres Othemholen. Tung Haand i at ſkrive, ſchwere Hand zu ſchreiben. Tungt Hoved, träger, ungelehriger Kopf. Støre En Livet, Hiertet tungt, einem das Leben, das Herz ſchwer machen.

Tungbryſtig, adj. engbrüſtig, der ſchwer Othem holt.

Tungbryſtighed, en, Engbrüſtigkeit.

Tunge, en, Zunge. Ordet ligger mig paa Tungen, das Wort ſchwebt mir auf der Zunge. Have to Tunger i een Mund, doppelzüngig ſeyn, bald ſo bald anders reden. 2. figürl. en Landtunge, en Jordtunge, Landzunge, Erdzunge. 3. Zunge, Benennung eines Fiſches (Pleuronectes Linguatula). 4. An den Wagſchalen das Zünglein.

Tungeaare, en, (bey den Pferden) Froſchader, eine Ader unter der Zunge, welche geöffnet wird, wenn die Pferde den Froſch haben.

Tungebaand, et, Zungenband, Zäumchen (bey den Kindern). Han er god ſkaaren for Tungebaandet, ihm iſt die Zunge gut gelöſet. Skiære for Tungebaandet, die Zunge löſen.

Tungebeen, et, Zungenbein. (Os linguale, hyoideum).

Tungeblad, et, (ein Kraut) Zungenblatt, Zungenkraut.

Tungeform, en, (bey den Orgelbauern) Zungenform, worin ſie die Zungen zu den Pfeiffen gieſſen.

Tungegrøft, en, (bey den Pferden) Zungenhöhle.

Tungemaal, et, Sprache, Mundart, Zunge. Af alle

Folk og Tungemaal, von allen Völkern und Zungen.

Tungeſynd, en, Zungenſünde, Sünde die mit der Zunge begangen wird, z. B. unnütze, unflätige Reden.

Tungetærſker, en, Zungendreſcher.

Tungfærdig, adj. ſchwerfällig, langſam.

Tungfærdighed, en, Schwerfälligkeit, Langſamkeit.

Tunghændt, adj. ſchwerfäuſtig, der eine ſchwere Hand hat.

Tunghed, en, oder Tyngde, Schwere, Gewicht.

Tunghør, en, der ein ſchweres Gehör hat, Harthöriger.

Tunghørig, adj. harthörig, ſchwerhörig.

Tunghørighed, en, Harthörigkeit.

Tungmælende, adj. der eine ſchwere Sprache hat, dem das Sprechen ſchwer fällt.

Tungnemmet, adj. hartlernig, ſchwer von Begriffen, ungelehrig, träg, ſchwach an Verſtande.

Tungnemhed, en, Trägheit, Schwäche des Verſtandes, Ungelehrigkeit, Hartlernigkeit (Tarditas ingenii).

Tungſyndig, adj. ſchwermüthig, tiefſinnig.

Tungſindigen, tungſindet, adv. ſchwermüthig.

Tungſindighed, en, Schwermuth, Tiefſinnigkeit, Melancholie.

Tungt, adv. ſchwerlich, ſchwer, tungt væbnet, ſchwer bewaffnet.

Turban, en, Turban, Kopfbekleidung der Türken und anderer morgenländiſchen Völker.

Turbitroed, en, Turbith, Turbithwurzel.

Turde, imperf. von tør, ſiehe dieſes Wort.

Turkis, en, Türkis, Benennung eines blauen Halbedelſteins.

Turneer, et, Turnier, Ritterſpiel, Carouſſel. Holde Turneer; bivaane Turneret.

Turneerbane, en, Turnierbahn.

Turneerplads, en, Turnierplatz.

Turneerſpil, et, Turnierſpiel.

Turneerſpyd, et, Turnierlanze.

Turdeldue, en, Turteltaube.

Tuſind, adj. num. card. tauſend.

Tuſinde, et, ein Tauſend: et ſtort Tuſinde holder 1200, et lidet Tuſinde 1000 Stykker.

Tuſindaarig, adj. tauſendjährig.

Tuſinder, en, Tauſender, eine Zahlfigur, die durch die Stelle welche ſie vor drey andern Zahlen hat, tauſendfach gilt, wie z. B. die 2 in 2440.

Tuſindblad, et, (ein Kraut) Tauſendblatt (Achillea Millefolium).

**Tuſindbyder, Tuſindfryd,** en, (ein Kraut) Amaranth, Maßlieben (Amaranthus).

**Tuſindfold,** adj. tauſendfach.

**Tuſindgange,** adv. tauſendmal.

**Tuſindgylden,** en, (ein Kraut) Tauſendgüldenkraut (Centaureum minus).

**Tuſindkorn,** et, Tauſendkorn, ein Kraut (Herniaria).

**Tuſindkunſtner,** en, Tauſendkünſtler.

**Tuſindſkiøn,** en, Tauſendſchön (Amaranthus).

**Tuſindſlags,** adv. tauſenderley.

**Tuſindſte,** den, Tauſendſte.

**Tuſindtal,** et, Tauſendzahl, i Tuſindtal, bey Tauſenden, zu Tauſenden.

**Tudſk,** oder **Tuſk,** en, Tuſche zum Malen oder Tuſchiren.

**Tuſk,** et, Tauſch, Wechſel.

**Tuſke,** oder **Tudſke,** v. a. tuſchen, tuſchiren, mit Tuſche malen. 2. tauſchen, einen Tauſch treffen, umtauſchen. Tuſke ſig noget til, etwas eintauſchen.

**Tuſker,** en, Tauſcher.

**Tuſkmalning,** en, das Tuſchen.

**Tuſkning,** en, Tauſchen, Tauſchhandel.

**Tuſkpenſel,** en, Tuſchpinſel.

**Tut,** en, Tüte, Krämertüte.

**Tutte,** aftutte, in Tüten machen, abwiegen, abzählen und in Tüten machen.

**Tusmørke,** et, Dämmerung, Zwielichten. I Dusmørket, in der Dämmerung.

**Tvær,** oder **tver,** adj. zwerch, quer. Drage en Linie tvær over den anden, eine Linie quer über die andere ziehen. Være tvær af ſig, ſtarrköpfig, eigenſinnig, verkehrt ſeyn.

**Tværbaand,** et, Querband, Zwerchriegel, Querbalken, Querbaum.

**Tværbænk,** en, Querbank.

**Tværbile,** en, Zwerchaxt.

**Tværbøile,** en, Zwerchbügel, Querbügel, an einem Degengefäß.

**Tværdriver,** en, Querkopf, Queſenkopf, halsſtarriger, eigenſinniger Menſch.

**Tvære,** v. n. närriſch und unordentlich zu Werke gehen.

**Tværfinger,** en, Querfinger, Fingersbreit.

**Tværfløyte,** en, Querflöte, Flöttravers.

**Tværfuure,** en, Querfurche in einem Acker.

**Tværfylding,** en, Vielfraß, Freſſer, Freßmichel, Dickwanſt.

**Tværgade,** en, Quergaſſe.

**Tværgang,** en, Quergang.

**Tværhaand,** en, Zwerchhand, Hand breit.

**Tværholt,** en, Querholz.

**Tværhøvel,** en, Querhobel, Zwerchhobel.

**Tværhøvle,** v. a. überzwerch hobeln.

**Tværhuus,** et, Querhaus.

**Tværkiæde,** en, Querkette.

Tvær-

Tværlægte, en, Querlatte.
Tværlinie, en, Querlinie.
Tværpibe, en, Querpfeiffe.
Tværre, en, Quere; i Længden og Tværren, beſſer paa langs og paa tværts, in die Länge und in die Quere.
Tværs, ſiehe tvært.
Tværſadel, en, Querſattel, Frauenzimmerſattel.
Tværſæk, oder Tværpoſe, en, Querſack, Querbeutel.
Qværſnidt, et, Querſchnitt.
Tværſøm, en, Querſaum, an leinen Geräth.
Tværſtie, en, Fußſteig der quer übers Feld läuft.
Tværſtreeg, en, Querſtrich. Giøre En en Tværſtreng giennem Regningen, einen den Strich durch die Rechnung machen.
Tværſtribe, en, Querſtreif.
Tværſtykke, et, Querſtück.
Tvært, tværts oder tværs, adv. überzwerch, in die Breite, von der Seite. Gaae tvært over Marken, quer übers Feld gehen. Maale paa langs og paa tværts, in die Länge und in die Breite meſſen. See tvært paa En, einen überzwerch anſehen. Ligge tvært over hinanden, quer über einander liegen.
Tværtag, et, Querdach.
Tværtigiennem, adv. quer hindurch, durch und durch.
Tværtimod, conj. dahingegen, im Gegentheil.
Tværtover, adv. zwerchüber.
Tværtræe, et, Zwerchholz, Querholz.
Tværvey, en, Querweg, der quer übers Feld oder auch über einen andern Weg geht.
Tværvold, en, (bey den Veſtungswerken) Querwall.
Tvæt, en, (mit dem Art. Tvætten) Wäſche. Have ſtor Tvæt, große Wäſche haben.
Tvætning, en, das Waſchen, Reinigung des Leinengeräths, der Wäſche.
Tvætte, v. a. waſchen, das Leinenzeug reinigen.
Tvætterſke, en, Wäſcherin.
Tvang, en, Zwang, Zwangmittel. Giøre en Tvang, einem Zwang anthun. Holde En i Tvang, einen im Zwange halten.
Tvangbager, en, Zwangbäcker, Leute, die verpflichtet ſind, bey einem gewiſſen Bäcker ihr Brod backen zu laſſen.
Tvangkiøb, et, Zwangkauf.
Tvangkroe, en, Zwangkrug, deſſen Beſitzer das was er ausſchenkt von dem Gutsherrn nehmen muß.
Tvangsbrev, et, Zwangbrief, (in Prozeßſachen) ſchriftlicher Befehl, dem Apellanten die Acten auszufertigen.
Tvangsmiddel, en, Zwangsmittel.
Tvangsmølle, en, Zwangsmühle, auf welcher die Bewohner eines gewiſſen Diſtricts ihr Korn mahlen laſſen müſſen.

Tvangs=

Tvangsovn, en, Zwangsofen, Zwangsbackofen, ſiehe Tvangmølle.

Tvangspligt, en, Zwangpflicht.

Tvangsrettighed, en, Zwanggerechtigkeit. Møllen har Tvangsrettigheden over et ſtort Diſtrict.

Tvangsviis, adv. zwangsweiſe, mit, aus, durch Zwang.

Tvebak, en, Zwieback.

Tveblad, et, ſ. Toblad.

Tvedragt, en, Zwietracht, Zwieſpalt.

Tveegget, adj. zweyſchneidig, mit doppelter Schneide.

Tvefork, en, Forke mit zwey Zinken.

Tvegavlet, adj. zweygiebelig, was zwey Giebel hat.

Tvegrenet, adj. zweyzackigt, zweyſpitzig. Tvegrenet Gaffel.

Tvekamp, en, Zweykampf, Duell.

Tvekløftet, zweyſpitzig, zweyſpaltig.

Tvende, adj. num. card. zwey, ſiehe to.

Tvendeſlags, adj. zweyerley.

Tver, mit ſeinen Compoſitis ſiehe tvær.

Tvermodent, adv. zu früh reif.

Tveſpalt, en, Zwieſpalt, Zwietracht.

Tvetulle, en, Hermaphrodit, Zwitter (Semimas, Androgynus).

Tvetunget, adj. zweyzüngig.

Tvetydig, adj. zweydeutig, doppelſinnig.

Tvetydigen, adv. auf eine zweydeutige Art.

Tvetydighed, en, Zweydeutigkeit, Doppelſinn.

Tvi, Interj. Pfui. Tvi dig du ſom nedbryder Templet, Pfui dich, wie fein zerbrichſt du den Tempel.

Tvil, ſiehe Tvivel.

Tvillinger, ne, Zwillinge; daher Tvillingbroder, Tvillingſøſter.

Tvillingrig, et, Zwillingsreich, Dänemark und Norwegen als ein Reich betrachtet.

Tvinde, v. a. (Imp. tvand, Perf. har tvundet, p. p. tvunden, im Neutr. tvundet, Plur. tvundne) zwirnen, Garn zu Zwirn ſpinnen oder drehen. Tvinde Garn eller Silke, Garn oder Seide zwirnen; tvunden Silke, gezwirnte Seide.

Tvindehiul, oder

Tvinderok, en, Zwirnrad, auf welchem gezwirnt wird.

Tvinge, v. a. (Imp. tvang, Perf. har tvunget, p. p. tvungen, im Neutr. tvunget, Plur. tvungne) zwingen, nöthigen; Tvinge en Stad til at overgive ſig. Tvinge En noget af.

Tvingen, en, das Zwingen.

Tvinger, en, Sourdine, womit die Trompete gedämpft wird. 2. Bezwinger.

**Tviſt**, en, Zwiſt, Zank, Spaltung. 2. Haartuch, Stramey.

**Tviſte**, **tviſtes**, v. n. zanken, zwiſtig ſeyn.

**Tviſtensæble**, en, Zankapfel.

**Tviſtig**, adj. zwiſtig.

**Tviſtighed**, et, Zwiſtigkeit.

**Tvivl**, en, Zweifel, Anſtand. **Staae i Tvivl**, in Zweifel ſtehen. **Tage noget i Tvivl**, etwas in Zweifel ziehen.

**Tvivlagtig**, adj. zweifelhaft.

**Tvivlagtigen**, adv. Idem.

**Tvivlagtighed**, en, Zweifelhaftigkeit, Ungewißheit.

**Tvivle**, v. n. zweifeln, in Zweifel ſtehen, ungewiß ſeyn.

**Tvivler**, en, Zweifler.

**Tvivlraadig**, adj. zweifelmüthig, unentſchloſſen, ungewiß, unſchlüſſig.

**Tvivlraadighed**, en, Unentſchloſſenheit, Unſchlüſſigkeit, Zweifelmuth.

**Tvivlſom**, adj. zweifelhaft, ungewiß, unentſchieden. **Lade Sagen tvivlſom. Tvivlſomt Middel.**

**Tvivlſomhed**, en, Zweifelhaftigkeit, Ungewißheit.

**Tvivlſomt**, adv. ſ. **tvivlſom.**

**Tvee**, en, Schüſſeltuch, Aufwaſchetuch.

**Tvunden**, ſ. **tvinde.**

**Tvungen**, ſ. **tvinge.**

**Tvunget**, adv. gezwungener Weiſe.

**Tvare**, en, Quirl, Querl, Rührſtecken.

**Tvarl**, en, Rührſtock zu einem Butterfaß.

**Tyde**, oder **tye**, v. a. deuten, erklären. **Tyde en Autor, en Dromtyde noget ſaaledes**, etwas auf eine ſolche Art ausdeuten.

**Tydelig**, adj. deutlich, klar, hell.

**Tydeligen**, adv. Idem.

**Tydelighed**, en, Deutlichkeit. **For ſtørre Tydeligheds Skyld**, um größerer Deutlichkeit willen.

**Tydſk**, adj. deutſch. **Forſtaaer du Tydſk?** verſtehſt du Deutſch? **det tydſke Sprog er meget vanſkeligt at lære.** Item ſubſtantive: **en Tydſt**, ein Deutſcher. **Tydſken ſiger** der Deutſche ſagt. **Han er ſo vred ſom en Tydſk**, er iſt ſo zornig, wie ein Deutſcher.

**Tydſkbruun**, et, deutſches Braunroth.

**Tydſker**, en, Deutſcher.

**Tydſkland**, en, Deutſchland.

**Tye til**, v. n. wornach ſtreben, nach etwas trachten. **Enhver tyer til ſit Hiem**, jeder trachtet nach ſeiner Heimath. 2. wohin eilen. 3. ſeine Zuflucht nehmen, wohin flüchten. **Jeg tyer til Deres Ædelmodighed**, ich nehme meine Zuflucht zu ihrer Großmuth, zu ihrer Edelmüthigkeit.

**Tyende**, en, Geſinde, Domeſtiken.

**Tygge**, v. a. kauen. **Tygge Maden**, die Speiſen kauen. **Tygge Drøv**, wiederkäuen.

item figürl. Tygge Ordene, die Worte halb verſchlucken, nicht rein ausſprechen. Tygge paa En, einen durchhecheln, verläumden. Tygge paa noget, beſtändig von etwas ſprechen, es immer durchkauen. Tygge En noget for, einem etwas vorkauen, oft vorſagen, um es ihm deutlich zu machen.

Tyggen, en, das Kauen.

Tyggemad, en, dicke Speiſen, die gekauet werden müſſen, zum Unterſchied von Søbemad, dünne, flüſſige Speiſen, Suppenſpeiſen.

Tyk, adj. dik, ſark, groß von Umfang. En tyk Mave, et tykt Træe, en tyk Muur. 2. dick, conſiſtent, voll feſter Theile, als tykt Blod, tykt Blæk. 3. aufgeſchwollen, dick, tykt Hoved, tykke Kinder, tykt Been, 4. zuſammengelaufen, geronnen, dick. Tyk Melk, dicke Milch. 5. dicht, dick, tyk Skov, tyk Haar. 6. det tykke, das Dicke, der Bodenſatz, z. B. von Kaffee, Bier u. ſ. w.

Tyk, adv. dick. Giøre ſig tyk, dicke thun, ſich breit machen.

Tykagtig, adj. etwas dick, ins Dicke fallend. Hans Stikkelſe er noget tykagtig.

Tykbeen, et, das dicke Bein, die Lende.

Tykbeenet, adj. dickbeinigt.

Tykblad, et, (ein Kraut) Dickwurz, Schmeerwurz (Ledum paluſtre).

Tykhed, en, Dicke, Größe des Umfangs. 2. Dicke, Dichtheit. Skovens Tykhed, die Dicke des Waldes.

Tykhoved, et, Dickkopf, träges, ungelehriges Genie.

Tykhudet, adj. dickhäutig, dickſchalig. Figürl. fühllos, hart, unbarmherzig.

Tykke, et, Bedünken, Gutdünken, Gutachten, Gutbefinden. Efter eget Tykke, nach eigenem Dünken.

Tykkert, en, Dickwanſt, Dickbauch, kurzer, korpulenter Menſch (in Holſtein ein Dickert).

Tykkes, v. imperſ. dünken, bedünken. Mig tykkes jeg har ſeet ham, mich dünkt, ich habe ihn geſehen. Mig tykkes du tager feil, mich dünkt du irreſt dich. Han tykkedes vel derom, das dünkte ihn gut zu ſeyn. Tykkes vel om ſig ſelv, ſich ſelbſt gefallen, eine gute Meinung von ſich ſelbſt haben.

Tykket, et, Dickicht, dickes Gebüſch in einem Walde.

Tyklæg, en, dicke Bein, Wade.

Tyklivet, adj. dickleibigt.

Tykmave, en, Dickwanſt, Dickbauch.

Tykmaved, adj. dickbäuchigt.

Tykne, dick werden, gerinnen.

Tykning, en, Gerinnung; in der Chymie Verkörperung.

Tykſkallet, adj. dickhäutig, dickſchalig.

Tykt, adv. dick, dicht. Tykt paa hinanden, dicht auf einander, dicht hinter einander her.

Tylde, oder

Tylle, v. a. füllen (das Bier) Tylle i Fadene, in die Fäſſer füllen, faſſen. Tylle om, umfaſſen, in andere Gefäße thun. Tylle af, abzapfen, ablaſſen.

Tyltebær, ſ. Tyttebær.

Tynd, adj. dünn, ſchmal, fein, von geringem Umfang. Item nicht dicht, in geringer Anzahl.

Tynde, v. a. verdünnen, dünn machen.

Tynder, ſ. Tønder.

Tyndgiøre, ſ. Tynde.

Tyndgiørelſe, en, Verdünnung.

Tyndhaaret, adj. dünnhaarig.

Tyndhed, en, Dünne, Dünnigkeit, Feinheit, Zartigkeit.

Tyndhøvle, v. a. dünn hobeln.

Tyndhøvling, en, Dünnhobelung.

Tyndhudet, adj. dünnhäutig, was eine dünne, feine, zarte Haut hat.

Tyndlægget, adj. mit dünnen Waden.

Tyndlivet, die Weichen, die Dünnung des Körpers.

Tyndſlide, v. a. dünn ſchleiſſen, abtragen (von Kleidungsſtücken).

Tyndſlidt, adj. abgeſchliſſen, dünn geſchliſſen.

Tyndt, adv. dünn, ſelten, undicht.

Tynge, Tyngde, en, Schwere, im Gewicht, Laſt. Legemets Tyngde, Schwere, Gewicht des Körpers. 2. Tyngder, Laſten, Beſchwerden, Auflagen. Som er beſværet med Tynger, was mit Auflagen beſchwert iſt, belaſtet.

Tynge, v. a. belaſten, beſchweren, ſ. beſchweren. 2. als v. n. ſchwer ſeyn, drücken, niederdrükken. Hans byrder tynge mindre, ſeine Bürden drücken weniger.

Tyr, en, Stier, Bulle, Rind.

Tyran, en, Tyrann, Wütherich. Grum Tyran, grauſamer Tyrann.

Tyranni, et, Tyranney, deſpotiſche, gewaltſame Regierung.

Tyranniſere, v. a. tyranniſiren, deſpotiſch und grauſam beherrſchen. Han tyranniſerer ſit Folk grummeligen.

Tyranniſk, adj. u. adv. tyranniſch.

Tyrefægtning, en, Thiergefecht, Stiergefecht, Bullenfechten.

Tyrekalv, en, junges Rind, Bullenkalb.

Tyrepidſk, en, Ochſenziemer, Bullenpenſel.

Tyrier, en, Tyrier, Einwohner von Tyrus.

Tyriſk, adj. tyriſch, von Tyrus.

Tyrk, en, Türke, Muſelmann.

Tyrkeblod, et, Türkenblut, ein Ofener rother Wein.

Tyrkehoved, et, Türkenkopf.

Tyrkie, et, Türkey, das türkiſche Gebiet.

Tyrkinde, en, Türkin, Türkenweib.

Tyrkiſk, adj. u. adv. türkiſch. Den Tyrkiſke Kaiſer, det tyrkiſke Rige; de vare tyrkiſk klædte, ſie waren türkiſch gekleidet.

Tyrmie, en, Peitſche, Carbatſche, Ochſenziemer.

Tys, interj. ſt! ſtille, Piſcht.

Tyſt, adv. ſtille. Alt blev tyſt, alles wurde ſtille.

Tyttebær, Krosingbær, Kroslinger, Preiſelbeeren, eine Art große Heidelbeeren, die beſonders in Norwegen wachſen. (Vaccinium uliginoſum).

Tyttebærlyng, et, Strauch dieſer Heidelbeeren, Preiſelbeerſtrauch.

Tyv, en, Dieb. Hold paa Tyven, haltet den Dieb. Giøre En til Tyv, einen zum Diebe machen.

Tyvagtig, adj. diebiſch.

Tyvagtigen, adv. diebiſcher Weiſe.

Tyvagtighed, en, Diebesart, Neigung zum Stehlen.

Tyve, en, Gabel.

Tyve, adj. num. card. zwanzig.

Tyveaarig, adj. zwanzigjährig.

Tyvebande, en, Diebsbande.

Tyvegange, adv. zwanzigmal.

Tyvegreeb, et, Diebsgriff.

Tyvehænder, Tyvekloer, ne, Diebeshände, Diebsklauen.

Tyvehilſen, en, Diebsgruß.

Tyvehul, et, Diebsneſt, Diebshöhle.

Tyveknegt, en, Gaudieb, Gauner.

Tyvekoſt, en, Diebſtahl, geſtohlenes Gut. Finder man Tyvekoſten hos ham da ſkal han betale det firefold.

Tyvelygte, en, Diebslaterne.

Tyvemærke, et, Brandmark.

Tyvende, den, zwanzigſte.

Tyvenøgle, en, Diebsſchlüſſel, Dietrich, Nachſchlüſſel.

Tyvepak, et, Diebsgeſindel, Diebspack.

Tyverie, et, Dieberey. Han kom i Arreſt for Tyverie Skyld. Begaae Tyverie, Diebſtahl begehen.

Tyveqvinde, en, Diebin.

Tyveſtykke, en, Diebsſtückchen.

Tyvetommefinger, en, Diebsdaumen, Daumen von einem gehängten Diebe, von welchem der Pöbel glaubt, daß er Glück bringe.

Tyvte En, v. a. einen des Diebſtahls bezüchtigen, der Dieberey beſchuldigen, einen Dieb heiſſen.

# U.

U, der ein und zwanzigſte Buchſtabe des däniſchen Alphabets, iſt in der Ausſprache dem deutſchen u völlig gleich, und eben ſo, wie dieſes, bald lang, bald kurz. Bisweilen wird es, wenn es

es lang ausgeſprochen werden ſoll, verdoppelt, doch geſchiehet dieſes nur in ſolchen Wörtern, die ſonſt mit andern verwechſelt werden könnten; als Huul, hohl, zum Unterſchied von et Hul, ein Loch, und Huld, Huld, Gunſt.

U, et, ein U, et ſtort U, et lidet u.

U, Praep. insep. (unzertrennliches Vorwort) bedeutet ſo viel wie das deutſche un.

Uaabenbar, adj. nicht offenbar, heimlich (v. Aph.).

Uaabnet, adj. u. adv. ungeöffnet, verſchloſſen, unaufgemacht.

Uaar, et, Mißjahr, wenn Mißwachs oder ſonſt Mißglück eintrifft. Efter at have udſtaaet flere Uaar, nachdem er mehrere Mißjahre ausgehalten hatte.

Uadelig, adj. unadelig, nicht von Adel.

Uadſkillelig, adj. unzertrennlich, was nicht getrennt werden kann.

Uadſkilleligen, adv. Idem.

Uadſkillelighed, en, Unzertrennlichkeit.

Uadſkilt, adj. u. adv. ungetheilt, ungetrennt, unzertheilt, unabgeſondert.

Uadſpredt, adj. unzerſtreut. Jeg har Pengene endnu uadſpredt.

Uadſpurgt, adj. u. adv. ungefragt.

Uadvaret, adj. u. adv. ungewarnt, ohne daß man etwas davon wußte, unverſehens.

Uædel, adj. unedel. Det er en uædel Tænkemaade.

Uædelt, adv. unedel. Det var uædelt handlet.

Uægte, adj. unächt, nachgemacht, verfälſcht. 2. unächt, außer der Ehe, unehelich. Uægte Børn.

Uærbar, adj. unehrbar, unanſtändig.

Uærbarhed, en, Unehrbarkeit, Unanſtändigkeit.

Uærbart, adv. unehrbarlich.

Uærbødig, adj. unehrerbietig.

Uærbødighed, en, Unehrerbietigkeit.

Uærbødigen, adv. unehrerbietiglich.

Uærlig, adj. unehrlich, ehrlos. Uærlig Slave, unehrlicher Sclave. 2. unehrlich, unredlich, betrügeriſch.

Uærligen, adv. unehrlich, unredlich.

Uærlighed, en, Unehrlichkeit, Ehrloſigkeit. 2. Unredlichkeit.

Uafbetalt, adj. u. adv. unbezahlt, unabbezahlt. Uafbetalt Gield.

Uafbrudt, adj. u. adv. unabgebrochen, unabgepflückt, z. B. Obſt. 2. ununterbrochen, beſtändig. I en uafbrudt Tale, in einer ununterbrochenen Rede.

Uafbygget, adj. u. adv. unausgebaut, unvollendet.

Uafdampet, adj. u. adv. unabgedampft, unverrochen.

Uafdeelt, adj. u. adv. unabgetheilt, ungetheilt. Blive ſiddende i uafdeelt Gods, in ungetheilten Gütern ſitzen bleiben, d. i. nach dem Tode des Ehegatten das ſämmtliche Eigenthum behalten, ohne gerichtlich mit den nachgelaſſenen Kindern oder Erben abzutheilen.

Uafgiort, adj. u. adv. unabgemacht, unausgemacht, unabgethan, ungewiß, unentſchieden.

Uafgiørlig, adj. unentſcheidbar, nicht zu entſcheiden.

Uafhændelig, adj. unveräußerlich, was nicht veräußert werden kann und darf.

Uafhændelighed, en, Unveräußerlichkeit.

Uafhængig, adj. unabhängig.

Uafhængighed, en, Unabhängigkeit.

Uafhandlet, adj. u. adv. unabgehandelt, unabgemacht.

Uafhielpelig, adj. unabhelflich.

Uafholden, adj. unenthaltſam, ausſchweifend, unkeuſch.

Uafholdenhed, en, Unenthaltſamkeit.

Uafladelig, adj. unabläßig, unaufhörlich. Uafladeligt Arbeide.

Uafladeligen, adv. unabläßig. Arbeide uafladeligen.

Uafladelighed, en, Unabläßigkeit. Hans Bønners Uafladelighed, die Unabläßigkeit ſeiner Bitten.

Uafløſt, adj. u. adv. unabgelöſet.

Uafmaalt, adj. u. adv. unabgemeſſen.

Uafrettet, adj. u. adv. unabgerichtet.

Uafpaſſet, adj. u. adv. unabgemeſſen.

Uafſættelig, adj. unverkaufbar, unabſetzlich, von Waaren, die man nicht abſetzen kann.

Uafſkallet, adj. u. adv. unabgeſchälet.

Uafſlidt, adj. u. adv. unabgetragen, noch in gutem Stande.

Uafſtaaelig, adj. unveräußerlich, was man nicht abſtehen kann oder darf.

Uafſteegen, adj. unabgeſtiegen.

Uafſtraffet, adj. unabgeſtraft, der ſeine Strafe noch nicht empfangen hat.

Uafſtøvet, adj. u. adv. unabgeſtäubt.

Uaftagelig, adj. unabnehmbar.

Uaftoelig, adj. was ſich nicht wieder abwaſchen läßt.

Uaftørret, adj. u. adv. unabgetrocknet.

Uafvendelig, adj. unabwendbar.

Uafvendt, adj. u. adv. unabgewandt, unverwandt. See paa En med uafvendte Øine.

Uafvidende, adj. unwiſſend, der nichts von einer Sache weiß. Det er ſkeet mig uafvidende, das iſt unwiſſend meiner geſchehen.

**Uagtet**, adj. ungeachtet, nicht geachtet, der keine Achtung genießt. 2. Praep. ungeachtet, unerachtet, unangeſehen. Uagtet hans Venners Erindring, der Erinnerung ſeiner Freunde ungeachtet.

**Uagtpaagivende**, adj. unaufmerkſam.

**Uagtpaagivenhed**, en, Unaufmerkſamkeit, ein etwas gelinderer Ausdruck als Uagtſomhed.

**Uagtſom**, adj. unachtſam, nachläßig, unbehutſam, unbedachtſam.

**Uagtſomhed**, en, Unachtſamkeit, Nachläßigkeit, Unbedachtſamkeit, Achtloſigkeit, Verwahrloſung.

**Uagtſomt**, adv. unachtſamerweiſe.

**Uahned**, adj. ohne Ahnen, ohne vornehme Geburt.

**Ualmindelig**, adj. ungemein, ungewöhnlich, ſelten.

**Ualmindeligen**, adv. Idem.

**Ualmindelighed**, en, Ungewöhnlichkeit, Seltenheit. Sagens Ualmindelighed, die Ungewöhnlichkeit der Sache.

**Uandægtig**, adj. unandächtig.

**Uanfalden**, adj. unangefallen, unangefochten.

**Uanfegtet**, adj. unangefochten. Du ſkal nok lade ham uanfegtet. Den Sætning vil blive uanfegtet.

**Uanført**, adj. u. adv. unangeführt.

**Uangenæm**, adj. unangenehm, ſ. ubehaglig.

**Uangreben**, adj. unangegriffen, unangetaſtet.

**Uangred**, adj. unbereut. Uangrede Synder forlades ikke, unbereuete Sünden werden nicht vergeben.

**Uanhørt**, adj. u. adv. unangehört.

**Uanlagt**, adj. unangelegt. Uanlagde Penge, unangelegtes Geld.

**Uanmældt**, adj. u. adv. unangemeldet. Man tør ikke uanmældt gaae ind.

**Uanrørt**, adj. u. adv. unangerührt.

**Uanſeelig**, adj. unanſehnlich.

**Uanſeelighed**, en, Unanſehnlichkeit.

**Uanſeet**, conj. unangeſehen, obgleich, obſchon, ungeachtet. 2. adj. unangeſehen, der nicht angeſehen wird, auf den man nicht achtet.

**Uanſtændig**, adj. unanſtändig, unſchicklich, unziemlich.

**Uanſtændigen**, adv. Idem.

**Uanſtændighed**, en, Unanſtändigkeit, eine Handlung wider den Wohlſtand. Begaae en Uanſtændighed.

**Uanſtødelig**, adj. unanſtößig, unſchuldig, tadellos.

**Uanſtukken**, adj. unangeſteckt.

**Uantændt**, adj. unangezündet. Uantændt Lys.

**Uantagelig**, adj. unannehmlich, was ſich nicht annehmen läßt.

Uantagelighed, en, Unannehmlichkeit. Uantageligheden af Ens Tilbud eller Forſlag, die Unannehmlichkeit von Jemands Anerbieten oder Vorſchlag.

Uanvendt, adj. u. adv. unangewandt, unangelegt, ungebraucht.

Uanviiſt, adj. u. adv. unangewieſen, unangezeigt.

Uarbeidet, adj. u. adv. unbearbeitet, roh.

Uarbeidſom, adj. unarbeitſam, träge.

Uartig, adj. unartig, unſchicklich, ungehorſam. 2. unhöflich, unartig (etwas gelinder als grob).

Uartigen, adv. unartig, ſiehe vorher.

Uartighed, en, Unartigkeit, Unart. 2. Unhöflichkeit, Unbeſcheidenheit.

Ubændig, adj. unbändig, ungezähmt, wild.

Ubændighed, en, Unbändigkeit.

Ubaget, adj. u. adv. ungebacken. Poſteierne ere endnu ubagede, die Paſteten ſind noch ungebacken.

Ubagtalt, adj. u. adv. unverläumdet, unverläſtert.

Ubanet, adj. u. adv. ungebahnt, rauh, unwegſam, unbetreten.

Ubarket, adj. u. adv. ungegerbt, roh (vom Leder).

Ubarmhiert, adj. unbarmherzig, ohne Erbarmen, grauſam.

Ubarmhiertigen, adv. Idem.

Ubarmhiertighed, en, Unbarmherzigkeit, unbarmherziges Verfahren.

Ubeblandet, ſ. ublandet.

Ubeboet, adj. u. adv. unbewohnt, wüſte, leer. Ubeboet Huus, Land.

Ubeboelig, adj. unbewohnbar.

Ubeboelighed, en, Unbewohnbarkeit.

Ubebreidelig, adj. unvorwerflich, vorwurfsfrey.

Ubebreideligen, adv. Idem.

Ubebreidet, adj. unbeſcholten, vorwurfsfrey, dem man nichts vorzuwerfen hat.

Ubebygget, adj. u. adv. unbebauet, leer, wüſt. Ubebygget Plads.

Ubebyrdet, adj. u. adv. unbelaſtet, ohne Bürde.

Ubedækket, adj. u. adv. unbedeckt. Med ubedækket Hoved, mit unbedecktem Haupte.

Ubedet, adj. u. adv. ungebeten. Giøre noget ubedet, etwas ungebeten thun. Komme ubedet, ungebeten kommen.

Ubedragelig, adj. unbetrüglich, unfehlbar, zuverläßig, untrüglich. 2. unbetrügbar, der nicht betrogen werden kann.

Ubedragelighed, en, Untrüglichkeit, Unbetrüglichkeit.

Ubedragen, adj. unbetrogen. Jeg er i mit Valg ubedragen, ich bin in meiner Wahl unbetrogen.

Ubedrøvet, adj. unbetrübt.

Ubeeget, adj. u. adv. ungepicht. Ubeegede Tønder, ungepichte Tonnen.

Ubefæſtet, adj. u. adv. unbeveſtiget. Et ubefæſtet Sted, 2. ungewiß, unſicher.

Ubefalet, adj. u. adv. unbefohlen, ohne Befehl, ungeheißen. Han giør alting ubefalet.

Ubefaren, adj. unerfahren, ungewandert.

Ubefolked, adj. unbevölkert, wo wenig Menſchen wohnen. Ruslands Ørker ere meget ubefolkede, Rußlands Wüſten ſind ſehr unbevölkert.

Ubeføiet, adj. u. adv. unbefugt, wozu man kein Recht hat. Han er ubeføiet at bebreide mig mine Skrøbeligheder, er iſt unbefugt, mir meine Schwachheiten vorzuwerfen.

Ubeføiedhed, en, Unbefugniß, Unbefugtheit (von Aphelen).

Ubefragtet, adj. unbefrachtet.

Ubegavet, adj. u. adv. unbegabt, unbeſchenkt. Ubegavet af Naturen; ubegavet Taler, Redner, der keine Gaben hat.

Ubegieldet, ſiehe ſkyldfrie, gieldfrie.

Ubegiæret, adj. u. adv. unbegehrt, unverlangt.

Ubegrædt, adj. u. adv. unbeweint. Gnieren døer ubegrædt, der Geizhals ſtirbt unbeweint.

Ubegravet, adj. u. adv. unbegraben. Hans Legeme ſkal ubegravet ligge, ſein Leib ſoll unbegraben liegen.

Ubegribelig, adj. unbegreiflich. Gud er et ubegribeligt Væſen.

Ubegribeligen, adv. Idem.

Ubegribelighed, en, Unbegreiflichkeit.

Ubegyndt, adj. u. adv. unangefangen.

Ubehændig, adj. unbehend, ungeſchickt.

Ubehændighed, en, Unbehendigkeit, Ungeſchicklichkeit.

Ubehagelig, adj. unangenehm, unbehaglich, mißfällig. Ubehagelig Egn, Tone, ubehageligt Beſøg.

Ubehageligen, adv. Idem.

Ubehagelighed, en, Verdruß, Unannehmlichkeit, Unbehaglichkeit, Mißfallen. Det kan forvolde ham mange Ubehageligheder, das kann ihm viele Unannehmlichkeiten verurſachen.

Ubeherſket, adj. u. adv. unbeherrſcht. Ubeherſket af mangfoldige Lidenſkaber.

Ubehielpelig, ubehielpſom, adj. unbehülflich, plump, ſteif, träge.

Ubehielpſomhed, en, Unbehülflichkeit.

Ubehindret, adj. u. adv. unbehindert, ungehindert. Den ubehindrede Religionsøvelſe, Trykkefriehed.

**Ubehuggen**, adj. unbehauen. Item grob, klotzig.

**Ubehuggenhed**, en, Unbehauenheit, Grobheit, Flegeley.

**Ubekiændt**, adj. u. adv. unbekannt. Ubekiændt Vei, Menneſke, Land. Han er mig aldeles ubekiændt. Er iſt mir gänzlich unbekannt.

**Ubeklædt**, adj. und adv. unbekleidet.

**Ubekymret**, adj. u. adv. unbekümmert.

**Ubelæſt**, adj. u. adv. unbeleſen.

**Ubelagt**, adj. u. adv. unbelegt, z. E. Capitalien, u. dgl.

**Ubelaſtet**, adj. u. adv. unbeladen.

**Ubeleilig**, adj. ungelegen, unpaßlich. Det kommer mig meget ubeleiligt, das kömmt mir ſehr ungelegen. Et ubeleiligt Sted, ein ungelegener Ort.

**Ubeleiligen**, adv. zur Unzeit, ungelegen.

**Ubeleilighed**, en, Unbelegenheit, ſchlechte Belegenheit eines Orts. Tidens Ubeleilighed, die Unbequemheit, Ungelegenheit der Zeit.

**Ubeleven**, adj. unmanierlich, unbelebt, blöde, langſam.

**Ubelevenhed**, en, Unbelebtheit, Langſamkeit, Faulheit.

**Ubelevent**, adv. ſ. ubeleven.

**Ubelønnet**, adj. u. adv. unbelohnt.

**Ubemannet**, unbemannt.

**Ubemidlet**, adj. unbemittelt, arm, unbegütert.

**Ubemøiet**, adj. u. adv. unbemüht. Vær ubemøiet, ſeyn Sie unbemüht, machen Sie Sich keine Ungelegenheit.

**Ubenævnt**, adj. u. adv. unbenannt, anonym.

**Ubeqvem**, adj. unbequem, ungelegen.

**Ubeqvemhed**, **Ubeqvemmelighed**, en, Unbequemlichkeit. En Reiſes Ubeqvemheder Unbequemlichkeiten einer Reiſe.

**Ubeqvemt**, adv. unbequem.

**Uberaad**, adj. u. adv. unberathen, unverſorgt. 2. unüberlegt, unvorſätzlich.

**Uberammet**, adj. u. adv. unbeſtimmt. Paa en uberammet Tiid, zu einer unbeſtimmten Zeit.

**Ubereedt**, adj. u. adv. unbereit. Være ubereedt til Døden.

**Ubereden**, adj. unberitten, unzugeritten. En ubereden Heſt.

**Uberettet**, adj. u. adv. unberichtet. Jeg kan ikke lade uberettet, ich kann nicht unberichtet laſſen.

**Uberettiget**, adj. u. adv. unberechtiget, unbefugt.

**Uberømt**, adj. u. adv. unberühmt. Gierne vil jeg uberømt blive.

**Uberørt**, adj. u. adv. unberührt, unangerührt. En uberørt Møe, eine unberührte Jungfrau.

**Uberøvet**, adj. u. adv. unberaubt.

**Uberygtet**, adj. u. adv. unberüchtigt, vorwurfsfrey.

**Ubeſaaet**, adj. u. adv. unbeſäet.

**Ubeſat**, adj. u. adv. unbeſetzt. 1. ohne Beſatzung, Garniſon. 2. ohne Beſetzung, Garnirung. 3. ledig, vacant. Et ubeſat Embede, eine unbeſetzte Stelle, Amt.

**Ubeſeet**, adj. u. adv. unbeſehen, unbeſehens.

**Ubeſeilet**, adj. u. adv. unbeſegelt, wo noch kein Schiff geſegelt iſt. 2. unbeſegelbar, unfahrbar. Ubeſeilede Steder, unbeſegelbare, unſchiffbare Stellen.

**Ubeſielet**, adj. u. adv. unbeſeelt, leblos.

**Ubeſindig**, adj. unbeſonnen, unüberlegt.

**Ubeſindigen**, adv. Idem.

**Ubeſkaaren**, adj. u. adv. unbeſchnitten, unvermindert, unverkürzt. Lade Ens Privilegier blive ubeſkaarne.

**Ubeſkadiget**, adj. u. adv. unbeſchädigt.

**Ubeſkeeden**, adj. unbeſcheiden.

**Ubeſkedenhed, en**, Unbeſcheidenheit, Unhöflichkeit, Unart.

**Ubeſkedentlig**, adv. unbeſcheiden. Du ſkal ikke ſpørge ſaa ubeſkedentlig, du ſollſt nicht ſo unbeſcheiden fragen.

**Ubeſkiæftiget**, adj. u. adv. unbeſchäftiget, müßig.

**Ubeſkiæmmet**, adj. u. adv. unbeſchämt.

**Ubeſkiænket**, adj. u. adv. unberauſcht. Kom Jubeſkiænket derfra, kamet ihr unberauſcht davon.

**Ubeſkiermt**, adj. u. adv. unbeſchirmt.

**Ubeſkikket**, adj. u. adv. unverordnet, nicht dazu beſtellt.

**Ubeſkreven**, adj. unbeſchrieben. Ubeſkreven Bog, unbeſchriebenes Buch. 2. worüber noch keine Beſchreibung vorhanden. Ubeſkrevet Land, unbeſchriebenes Land.

**Ubeſkrivelig**, adj. unbeſchreiblich.

**Ubeſkriveligen**, adv. Idem.

**Ubeſkyget**, adj. unbeſchattet.

**Ubeſkyldt**, adj. u. adv. unbeſchuldiget.

**Ubeſkyttet**, adj. u. adv. unbeſchützt, ungeſchützt.

**Ubeſlagen**, adj. u. adv. unbeſchlagen, ohne Beſchlag.

**Ubeſluttet**, adj. u. adv. unbeſchloſſen.

**Ubeſmittet**, adj. u. adv. unbeſchmutzt, unbefleckt. Erholde ſit gode Rygte ubeſmittet.

**Ubeſmittelſe, en**, Unbeflecktheit.

**Ubeſøgt**, adj. u. adv. unbeſucht.

**Ubeſoldet**, adj. u. adv. unbeſoldet, ohne Sold.

**Ubeſørget**, adj. u. adv. unbeſorgt, ſicher.

**Ubeſtandig**, adj. unbeſtändig.

Ubeſtandighed, en, Unbeſtändigkeit, Leichtſinn, Wechſel, Wankelmuth.

Ubeſtemt, adj. u. adv. unbeſtimmt, ungewiß. Ubeſtemt Time; udtrykke ſig ubeſtemt, ſich unbeſtimmt (zweifelhaft, zweydeutig) ausdrükken.

Ubeſtemthed, en, Unbeſtimmtheit, Mangel an Präciſion und Genauigkeit.

Ubeſtikkelig, adj. unbeſtechbar, der nicht beſtochen werden kann.

Ubeſtikkelighed, en, Unbeſtechlichkeit.

Ubeſtreden, adj. u. adv. unbeſtritten, zugeſtanden.

Ubeſtukken, adj. u. adv. unbeſtochen.

Ubeſværet, adj. u. adv. unbeſchwert, ohne Mühe. Vil De ubeſværet komme herhid?

Ubetænkſom, adj. unbedachtſam, unbedächtig, gedankenlos, unbeſonnen.

Ubetænkſomhed, en, Unbedachtſamkeit, Unbeſonnenheit.

Ubetænkſomt, adv. unbedachtſamlich.

Ubetænkt, (uventet), adj. u. adv. unerwartet, wider Vermuthen.

Ubetagen, adj. u. adv. unbenommen. Det bliver Dem ubetagen, es bleibt Ihnen unbenommen.

Ubetalelig, adj. unbezahlbar, nicht zu bezahlen.

Ubetalt, adj. u. adv. unbezahlt.

Ubetinget, adj. u. adv. unbedingt, ohne einige Bedingung. Guds ubetingede Raadsſlutning om vor Salighed. Gud dømmer ikke ubetinget. Item unwandelbar, abſolut nothwendig, unveränderlich.

Ubetitlet, adj. u. adv. unbetitelt.

Ubetraadt, adj. u. adv. unbetreten.

Ubetroet, adj. u. adv. unvertrauet, dem nichts anvertrauet wird.

Ubetrukken, adj. u. adv. unbezogen. En ubetruken Violin, eine unbezogene Violine.

Ubetvingelig, adj. unbezwinglich.

Ubetydelig, adj. unbedeutend, gering, unwichtig. Ubetydeligt Tab, unbedeutender Verluſt.

Ubetydelighed, en, Geringfügigkeit.

Ubeundret, adj. u. adv. unbewundert.

Ubevaagen, adj. u. adv. ungewogen, ungünſtig.

Ubevaagenhed, en, Ungewogenheit, Mißfallen. Paadrage ſig Ens Ubevaagenhed, ſich jemands Mißfallen zuziehen.

Ubevæbnet, adj. u. adv. unbewaffnet.

Ubevægelig, adj. unbeweglich, feſt. Ubevægeligt Gods, unbewegliche Güter, feſtes Eigenthum. 2. unbeweglich, hartnäckig

nåckig auf ſeinem Vorſatze beharrend. 3. unempfindlich, unmitleidig, fühllos, der nicht leicht zu rühren. Russerne blive ſtørſtedelen ubevægelige ved de fangne Fienders Raab.

Ubevægeligen, adv. Idem.

Ubevægelighed, en, Unbeweglichkeit, ſowohl eigentlich als figürlich.

Ubevæget, adj. u. adv. unbewegt.

Ubevandret, adj. u. adv. unbewandert, unerfahren.

Ubevant, adj. u. adv. ungewohnt.

Ubevaret, adj. u. adv. unverwahrt.

Ubevidnet, adj. u. adv. unbezeuget. Gud har ikke ladet ſig ubevidnet, Gott hat ſich nicht unbezeuget gelaſſen.

Ubevidſt, adj. u. adv. unbewußt, unbekannt.

Ubeviislig, adj. unerweislich, was ſich nicht erweiſen läßt.

Ubeviisligbed, en, Unerweislichkeit.

Ubeviisligen, adv. unerweislich.

Ubeviiſt, adj. u. adv. unerwieſen.

Ubevilget, adj. u. adv. unbewilliget.

Ubevogtet, adj. u. adv. unbewacht.

Ubigtet, adj. u. adv. ungebeichtet. Gaae ubigtet til Nadveren.

Ubilagt, adj. u. adv. unbeygelegt. Sagen er endnu ubilagt.

Ubillig, adj. unbillig, unrecht.

Ubillighed, en, Unbilligkeit.

Ubilligen, adv. unbillig.

Ublandet, adj. u. adv. unvermiſcht, rein, unvermengt.

Ubleget, adj. u. adv. ungebleicht.

Ublodig, adj. unblutig, was kein Blut gekoſtet hat.

Ublue, adj. ſchamlos, unverſchämt, frech.

Ublufærdig, adj. Idem.

Ublufærdigen, adv. Idem.

Ublufærdighed, en, Unverſchämtheit, Schamloſigkeit, Frechheit.

Ubluhed, en, Idem.

Ublut, adv. ſ. ublue.

Ubodelig, adj. unerſetzlich, unwiederbringlich, was nicht wieder gut zu machen iſt.

Ubodeligen, adv. unwiederbringlich. Dette er ubodeligen tabt.

Ubodelighed, en, Unerſetzlichkeit, unerſetzlicher Schaden.

Ubodfærdig, adj. unbußfertig, ohne Reue und Leid.

Ubodfærdigen, adv. Idem.

Ubodfærdighed, en, Unbußfertigkeit.

Ubortgiven, adj. u. adv. unvergeben.

Ubøielig, adj. unbiegſam, hart, ſtörrig. Item unbeweglich, unempfindlich.

Ubøielighed, en, Unbiegſamkeit, Härte, Störrigkeit.

**Ubøiet**, adj. u. adv. ungebogen.

**Ubenhørt**, adj. u. adv. unerhört. Titus lod aldrig nogen gaae fra ſig ubenhørt, Titus ließ nie jemand unerhört (d. i. ohne ſeine Bitte gewährt zu haben) von ſich gehen.

**Ubrækkelig**, adj. unzerbrechlich.

**Ubrækket**, adj. u. adv. unerbrochen. Seiglet oder Seglet er ubrækket, das Siegel iſt unerbrochen.

**Ubrændt**, adj. u. adv. ungebrannt. Ubrændt Aſke, ungebrannte Aſche, ein Prügel.

**Ubrødelig**, adj. unverbrüchlich, unverletzlich, heilig.

**Ubrødeligen**, adv. Idem. Holde ſit Løfte ubrødeligen, ſein Gelübde heilig halten.

**Ubrødelighed**, en, Unverbrüchlichkeit, Heiligkeit.

**Ubrudt**, adj. ungebrochen, unzerbrochen.

**Ubrugbar**, adj. unbrauchbar.

**Ubrugbarhed**, en, Unbrauchbarkeit.

**Ubrugelig**, adj. ungebräuchlich, außer Gebrauch, ungewöhnlich.

**Ubrugeligen**, adv. Idem.

**Ubrugelighed**, en, Nichtgebräuchlichkeit, Ungebräuchlichkeit.

**Ubrydelig**, ſ. ubrødelig.

**Ubuden**, adj. u. adv. ungerufen, ungeladen, uneingeladen, ungebeten. Giøre noget ubuden, etwas ungeheißen thun. Ubuden Gieſt, ungebetener Gaſt.

**Ubunden**, adj. u. adv. ungebunden, frey, los, ledig.

**Ubundenhed**, en, Ungebundenheit, Zwangloſigkeit, Freyheit.

**Ubydlet**, adj. u. adv. ungebeutelt.

**Ubygt**, adj. u. adv. ungebaut.

**Uchriſtelig**, adj. unchriſtlich.

**Uchriſteligen**, adv. Idem.

**Uchriſten**, en, Unchriſt, böſer, gottloſer, hartherziger Menſch. 2. Nichtchriſt, der ſich nicht zur chriſtl. Religion bekennt.

**Ucorperlig**, adj. unkörperlich, das keinen Körper hat. Et ucorperligt Væſen.

**Ud**, praep. aus, heraus. Han kommer ud, er kömmt heraus. Lukke ud, ausſchließen, das, was drinnen war, hinausſchaffen. Wenn es mit einem andern Worte zuſammengeſetzt iſt, muß es ſcharf ausgeſprochen werden, um es von u zu unterſcheiden, z. E. udpyntet, heißt ausgeſchmückt, ausgeputzt; upyntet, ungeſchmückt; udkaldet, herausgerufen; ukaldet, ungerufen. Auch muß man es wohl von ude unterſcheiden, welches außen, aus, zum Ende, draußen bedeutet. Ud ad, adv. hinaus, hinauswärts. Vinduet gaaer ud ad til Gaden, das Fenſter geht auf die Straße hinaus. Ikke vide ind eller ud, weder aus noch ein wiſſen.

**Udaad**, en, Unthat, Verbrechen, Miſſethat.

Udaa-

Udaagere, v. a. auswuchern, durch unbilligen Wucher ausſaugen.

Udaande, v. a. u. n. ausathmen, aushauchen. De udaandede Peſtlugt.

Udaandelſe, en, Ausdünſtung, Odem. Giftig Udaandelſe, giftige Ausdünſtung durch den Odem oder auch vom Körper überhaupt.

Udad, ſiehe ud.

Udæde, v. a. ausbeizen, z. B. wild Fleiſch aus einer Wunde.

Udædiſk, adj. bübiſch, gottlos, verbrecheriſch. Udædiſke Misgierninger, bübiſche Verbrechen.

Udæſke, v. a. ausfordern, herausfordern zum Kampfe.

Udæſkning, en, Herausforderung, Ausforderung.

Udaf, praep. aus. Gaae ud af Porten, ud af Huuſet. Løfte En ud af Sadelen, einen aus dem Sattel heben.

Udannet, adj. u. adv. ungebildet, roh. Item plump, bäuriſch, uncultivirt.

Udarbeide, v. a. ausarbeiten. Udarbeide med Flid, mit Fleiß ausarbeiten.

Udarbeidelſe, en, Ausarbeitung, ein Werk, das ausgearbeitet iſt.

Udarbeidet, p. p. ausgearbeitet, mit Fleiß gemacht.

Udarbeidning, en, Ausarbeitung, die Mühe, die man damit hat.

Udarte, v. n. ausarten, aus der Art ſchlagen.

Udartning, Udartelſe, en, Ausartung, das Ausarten.

Udbade, v. n. ausbaden, durch und durch naß werden. 2. v. a. ausbähen.

Udbære, v. a. hinaustragen. Lade ſig udbære, ſich hinaustragen laſſen (ſ. bære).

Udbanke, v. a. ausklopfen, ausſchlagen. Udbanke Støvet, den Staub ausklopfen. Udbanke en Kiortel, einen Rock ausklopfen.

Udbede, v. a. ausbitten. Jeg udbeder mig den Ære, ich bitte mir die Ehre aus. Tør jeg udbede mig noget?

Udbedre, ſiehe Forbedre.

Udbetale, v. a. ausbezahlen. Grosſereren ſkal udbetale Dem Deres Penge.

Udbetalning, en, Ausbezahlung.

Udbide, v. a. ausbeißen. En Tand, einen Zahn ausbeißen. 2. figürl. Udbide ſin Vrede, ſeinen Zorn ausbeißen.

Udblæſe, v. a. ausblaſen.

Udblafre, v. a. ausplaudern, ausplappern.

Udblomſtre, v. n. ausblühen, verblühen.

Udbløde, v. n. ausbluten, aufhören zu bluten. 2. v. a. Udbløde Kiød, Fleiſch auswäſſern, einweichen, aufweichen.

Udbløding, en, Einweichung, Einwäſſerung.

**Udbore**, v. a. ausbohren.

**Udborge**, v. a. ausborgen, ohne Bezahlung hingeben.

**Udbrække**, v. a. ausbrechen. Udbrække Tænder, Zähne ausbrechen. 2. ausbrechen, ausſpeyen.

**Udbrænde**, v. a. ausbrennen z. B. altes Gold, Treſſen. 2. als v. n. Lad Ilden udbrænde, laß das Feuer ausbrennen.

**Udbrede**, v. a. ausbreiten, von einander breiten. Udbrede Borddugen, das Tiſchtuch ausbreiten. Figürl. Udbrede ſin Magt, Herredomme, Handel, Indſigter, Kundſkaber, ſeine Macht, Herrſchaft, Handel, Einſichten, Kenntniſſe ausbreiten, erweitern, vermehren.

**Udbredelſe**, en, Ausbreitung.

**Udbringe**, v. a. ausbringen, hinausbringen.

**Udbrugt**, adj. u. adv. ausgebraucht, abgenutzt.

**Udbrud**, et, Ausbruch.

**Udbryde**, v. n. ausbrechen, hervorbrechen. Vil Tænderne ikke udbryde endnu, wollen die Zähne noch nicht ausbrechen. Ilden udbrød med ſtor Heftighed. Han udbrød med fuld Latter, er brach in ein lautes Gelächter aus. 2. als v. a. ausbrechen, losreißen.

**Udbrydelſe**, **Udbrydning**, en, Ausbrechen, Ausbrechung, Ausbruch.

**Udbudsbref**, et, Fehdebrief, Abſagebrief, Ausforderung.

**Udbyde**, v. a. ausbieten, feil bieten, zum Verkauf anbieten. 2. ausfordern, herausfordern zum Streit.

**Udbydelſe**, en, Ausbietung, Feilbietung. 2. Ausforderung.

**Udbyder**, en, Ausforderer.

**Udbygge**, v. a. ausbauen. Udbygge et Huus, ein Haus ausbauen, es ganz fertig bauen.

**Udbygning**, en, Ausgebäude, vorſpringendes Gebäude, an einem andern angebauet. Udbygning for et Vindue, Erker.

**Udbygt**, adj. u. adv. ausgebauet, vollendet.

**Udbytning**, en, Auswechſelung.

**Udbytte**, v. a. auswechſeln, austauſchen.

**Udbytte**, et, Ausbeute, Theil, Antheil an einem gewiſſen Gewinn, beſonders von Bergwerken.

**Udchifre**, v. a. entziffern, dechiffriren.

**Udchifring**, en, Entzifferung, Dechiffrirung.

**Udcopiere**, v. a. abcopiren, abſchreiben.

**Uddampe**, v. a. ausdampfen, abdampfen.

**Uddandſe**, v. n. austanzen. Har du nu uddandſet? haſt du nun ausgetanzt.

**Uddanne**, v. a. ausbilden, zur Vollkommenheit bringen; vervollkommen.

Uddan=

Uddannet, p. p. ausgebildet, gänzlich gebildet, vollkommen. Uddannede Unger, vollkommen ausgebildete Jungen.

Uddeele, v. a. austheilen. Uddeele Byttet under Soldaterne.

Uddeeler, en, Austheiler.

Uddeeling, en, Austheilung.

Uddige, v. a. ausdeichen, ausdämmen.

Uddøe, v. n. ausſterben, untergehen. Hans Slægt ſkal uddøe med ham, ſein Geſchlecht wird mit ihm ausſterben.

Uddrag, et, Austrag, Beendigung. Indtil Sagens Uddrag, bis zur Beendigung der Sache.

Uddrage, ſiehe Udtrække.

Uddreie, v. a. ausdrehen, ausdrechſeln, herausdrehen. Indvendig uddreie. Uddreie til Siden, ſeitwärts wegſchleichen, zur Seite ausweichen.

Uddrikke, v. a. austrinken, ſ. drikke.

Uddrive, v. a. austreiben. Det uddriver Sveeden. Uddrive Qvæget, das Vieh austreiben.

Uddrivelſe, Uddrivning, en, Austreibung.

Uddryppe, v. n. austriefen, austropfen.

Uddunſte, v. n. ausdünſten.

Uddunſtning, en, Ausdünſtung.

Uddyppe, v. a. austunken. Uddyppe et Glas Viin.

Ude, adv. aus, außen, draußen. Han er ude, er iſt aus (d. i. nicht zu Hauſe). Tiden er ude, die Zeit iſt aus. Pengene ere blevne ude, die Gelder ſind ausgeblieben. Jeg lukker En ude, ich beſchließe jemand draußen, ich mache, daß er nicht herein kommen kann.

Udeblive, v. n. ausbleiben, nicht kommen. Mine Vexler ere udeblevne, meine Wechſel ſind ausgeblieben.

Udeblivelſe, en, das Außenbleiben.

Udeſke, ſiehe udæſke.

Udeelagtig, adj. untheilhaftig, der keinen Theil an etwas hat.

Udeelelig, adj. untheilbar, was nicht getheilt werden kann.

Udeelelighed, en, Untheilbarkeit, Unzertrennlichkeit.

Udeelt, adj. u. adv. ungetheilt, ganz.

Udelade, v. a. auslaſſen, weglaſſen.

Udeladelſe, en, Auslaſſung.

Udelukke, v. a. ausſchließen, außen beſchließen, machen, daß einer nicht herein kommen kann. Udelukke En af et Selſkab, einen von einer Geſellſchaft ausſchließen. Ingen udelukket, keinen ausgeſchloſſen.

Uden, praep. ohne. Uden Forſkiel, ohne Unterſchied. Uden Forhaling, ohne Aufſchub! Han tog en Enke uden Penge, er nahm eine Wittwe ohne Geld. Uden at han

ville hun ſkulde være ham troe og hengiven, ohne nur, daß er verlangte, ſie ſollte ihm treu und ergeben ſeyn. Uden at tale derom, ohne davon zu ſprechen. Uden ſaa er, ohne es ſey dann. 2. adv. außer. Der var ingen, uden jeg.

Udenad, adv. auswendig, aus dem Kopfe. Skueſpilleren maa vide ſin Rulle udenad, der Schauſpieler muß ſeine Rolle auswendig wiſſen.

Udenadslæren, en, das Auswendiglernen.

Udenbyes, adv. außerhalb der Stadt.

Udenfor, aus, außer, außen. Lad os gaae lidt uden for Porten, laß uns ein wenig aus dem Thore gehen. Han ſtaaer udenfor Døren og ſnakker, er ſteht außen vor der Thür und plaudert. Han er udenfor ſig ſelv, er iſt außer ſich.

Udenfra, adv. von außen. Han er udenfra, er iſt von draußen herein.

Udenlands, adv. außer Landes. Han er gaaet udenlands, er iſt außer Landes gegangen. Komme udenlands fra, aus dem Auslande, aus der Fremde kommen.

Udenrigs, adv. außer dem Reiche, d. i. außer Dänemark. Udenrigsmand, ein Mann, der ſich außer dem Reiche aufhält.

Udenſkiærs, adv. außerhalb der Klippen und Scheeren, mit welchen die nordiſchen Küſten beſäet ſind, in freyer See.

Udentil, adv. auswendig, nach außen zu, von außen. Smykke udentil, auswendig ſchmücken. Glindſe ſmuk udentil, ſchön von außen gleißen.

Udenværk, et, Außenwerk (in der Fortification).

Udeſke, ſiehe Udæſke.

Udeſtaae, v. n. ausſtehen, z. E. mit Waaren, um ſolche zu verkaufen. Gielden ſom udeſtaaer endnu, die Schulden, welche noch ausſtehen, noch nicht bezahlt ſind.

Udeſtaaende, adj. ausſtehend, unbezahlt. Udeſtaaende Penge, ausſtehende Gelder.

Udfærdige, v. a. ausfertigen. En Befaling, en Reſcript.

Udfærdigelſe, en, Ausfertigung.

Udfald, et, Ausfall, Ausſchlag, Ausgang. 2. Ausfall, Angriff auf die Belagerer.

Udfalde, v. n. ausfallen. Haarene falde ud, die Haare fallen aus. 2. einen Ausfall thun, ausfallen. De Beleirede falde ud, die Belagerten fallen heraus.

Udfare, v. n. ausfahren. Udfare i Anſigtet, im Geſicht ausfahren. Han farer ud paa heele Kroppen, er ſchlägt aus über den ganzen Leib. 2. Aus-

2. Ausfahren mit dem Wagen, ſ. udkiøre.

Udfart, en, Ausfahrt.

Udfegte, v. a. ausfechten. Lad dem udfegtet det ſelv, laß ſie es ſelbſt ausfechten.

Udfeie, v. a. ausfegen, auskehren.

Udfeining, en, Ausfegung, Ausfegen.

Udfiile, v. a. ausfeilen, mit einer Feile aushöhlen.

Udfiilning, en, Ausfeilung.

Udfinde, v. a. ausfinden, erfinden, ausfindig machen, entdecken.

Udfiſke, v. a. ausfiſchen, ledig fiſchen.

Udflikke, v. a. ausflicken.

Udfløite, ſ. udpibe.

Udflugt, en, Ausflucht, Entſchuldigung, Vorwand. Han veed ſtedſe at finde nogle Udflugter.

Udflyde, v. n. ausfließen, herausfließen.

Udflydelſe, en, Ausfluß, Ergießung. En Strøms Udflydelſe i Havet. Legemernes Udflydelſe, Ausfluß, Ausdünſtung der Körper.

Udflye, v. a. ausliefern, herausgeben, hinauslangen. Udflye med Nøglen, gieb mir den Schlüſſel heraus.

Udflytte, v. n. ausziehen, aus einer Wohnung.

Udflyttelſe, Udflytning, en, das Ausziehen.

Udflyve, v. n. ausfliegen, hinausfliegen (ſ. flyve).

Udflyven, Udflyvning, en, Ausfliegen, Ausflucht. Det er hans førſte Udflyvning, das iſt ſeine erſte Ausflucht.

Udfolde, v. a. entwickeln, entfalten.

Udfoldning, en, Entwickelung, Entfaltung.

Udfordre, v. a. ausfordern, erfordern, heiſchen. 2. heiſchen, befehlen. Det udfordrer megen Tiid, es erfordert viel Zeit.

Udfordrer, en, Ausforderer.

Udfordring, en, Ausforderung.

Udforſke, v. a. ausforſchen.

Udforſkning, en, Ausforſchung.

Udfølge, v. a. ausfolgen. Lade en Fange følge ud med, einen Gefangenen mit abfolgen laſſen.

Udføre, v. a. ausführen, z. E. Waaren aus dem Lande führen. Udføre ſin Ret, ſein Recht ausführen. Sagen vil jeg have udført, ich will die Sache ausgeführt haben. Udføre en Befalning, einen Befehl ausführen.

Udførelſe, en, Ausführung, in allen Bedeutungen des Zeitworts.

Udfører, en, Vollzieher, Vollſtrecker der höhern Befehle.

Udførlig, adj. ausführlich, umſtändlich, vollſtändig.

Udførligen, adv. Idem.

Udførlighed, en, Ausführlichkeit.

**Udførſel**, en, Ausfuhr, Ausführung. Kornets og Uldens Udførſel. Forbyde Fedevarernes Udførſel. 2. Figürl. die Waaren ſelbſt, welche ausgeführt werden. Landets Udførſel beløber ſig meget meere end Indførſelen.

**Udfrie**, v. a. auslöſen, erlöſen, ranzioniren. Udfrie et Pant, en Fange, ein Pfand, einen Gefangenen auslöſen. Udfrie En fra Trældom, einen aus der Sclaverey erlöſen.

**Udfrielſe, Udfriening**, en, Auslöſung, Befreyung, Rettung, Erlöſung.

**Udfritning**, en, Ausforſchung, Ausfragung.

**Udfritte**, v. a. ausfragen, durch Fragen ausforſchen. Udfritte noget af En, etwas von einem ausforſchen, erfragen, es ihm abfragen.

**Udfritter**, en, Ausfrager, Ausforſcher.

**Udfryſe**, v. n. ausfrieren.

**Udfylde**, v. a. ausfüllen. Udfylde Maven, tomme Steder i et Document.

**Udfyldning**, en, Ausfüllung.

**Udgaae**, v. n. (ſiehe gaae) ausgehen. Den Syge er udgangen. En Bud, en Befaling er udgaaet i alle Lande. 2. Udgaae paa noget, auf etwas ausgehen, zur Abſicht haben. Gaae ud paa Bytte, paa Eventyr, auf Beute, auf Abentheuer ausgehen. Item enden, hinaus laufen. Tilſidſt udgik det paa Slagsmaal, zuletzt lief es auf Schlägerey hinaus. 3. ausgehen, zu Ende gehen, abſterben. Træet gaaer ud. Slægtet vil udgaae med ham, das Geſchlecht wird mit ihm ausgehen.

**Udgang**, en, Ausgang. Iſraeliternes Udgang af Egypten. 2. Ende, Ausfall. Udgangen vil lære det, der Ausgang wirds lehren.

**Udgangstold**, en, Ausfuhrzoll.

**Udgave**, en, Ausgabe. En Bogs Udgave, Ausgabe eines Buchs.

**Udgiøre**, v. n. ausmachen, austragen, betragen. Hvormeget udgiør det, wie viel macht das aus? Den blaae Farve udgiør det meſte, die blaue Farbe macht das meiſte aus.

**Udgive**, v. a. ausgeben, ausliefern. Brevene udgives endnu ikke paa Poſthuſet, die Briefe werden auf dem Poſthauſe noch nicht ausgegeben. Udgive Penge, Geld ausgeben. 2. ausgeben, bekannt machen. Udgive en Bog, en Befalning, Parolen, ein Buch, einen Befehl, die Parole ausgeben. 3. Udgive ſig for, ſich für etwas ausgeben. Udgive En for død, einen für todt ausgeben.

**Udgivelſe**, en, Ausgeben, Ausgabe.

**Udgiver**, en, Herausgeber, Autor, Verleger.

**Udgivt**, en, Ausgabe. Indtægter og Udgivter, Einnahme und Ausgabe.

**Udglatte**, v. a. ausglätten.

**Udglide**, v. n. ausgleiten.

**Udgliden**, **Udglidning**, en, Ausgleitung.

**Udgløde**, v. a. ausglühen.

**Udglødning**, en, Ausglühung.

**Udgnave**, v. a. ausnagen.

**Udgræde**, v. a. ausweinen (in der höheren Schreibart. Endnu har du ikke udgrædt alle dine Taarer om hende.

**Udgrandſke**, v. a. ausgrübeln, ausforſchen, ausgründen, ergründen.

**Udgrandſkning**, en, Ausforſchung, Ausgrübelung.

**Udgrave**, v. a. ausgraben, herausgraben. 2. Udgrave paa Steene, in Stein graben, in Stein hauen.

**Udgravere**, v. a. ausgraviren, mit dem Grabſtichel ausſtechen.

**Udgravering**, en, Ausgravirung.

**Udgravning**, en, Ausgrabung.

**Udgruble**, v. a. ausgrübeln, ausforſchen.

**Udgrunde**, v. a. ausgründen, ergründen, erforſchen.

**Udgurgle**, v. a. ausgurgeln.

**Udgyde**, v. a. ausgießen, vergießen. Udgyde ſit Blod, ſein Blut vergießen.

**Udgydelſe**, en, Ausgießung, Vergießung, Vergießen. Stor Blodsudgydelſe, großes Blutvergießen.

**Udhægle**, v. a. aushecheln.

**Udhælde**, v. n. ſich auswärts neigen.

**Udhæng**, et, Aushang, was einer aushängen hat. 2. Ueberhang, Mauerdecke, welche über die Mauer herausſieht.

**Udhænge**, v. a. aushängen, hinaushängen, zur Schau oder Verkauf. Item v. n. überhängen, hervorragen.

**Udhænte**, v. a. ausholen, herausholen. Figürlich: ausforſchen.

**Udhakke**, v. a. aushacken, auszacken.

**Udhaler**, en, Ausholer, ein gewiſſes Tau auf Schiffen, das von der Raa zum Bugſpriet geht.

**Udhamre**, v. a. aushämmern, ausſchmieden.

**Udhavn**, en, ein auf einer Küſten-Inſel belegener Hafen (in Norwegen).

**Udhegle**, ſ. Udhægle.

**Udhente**, ſ. Udhænte.

**Udhielpe**, v. a. aushelfen. Udhielpe En af en Forlegenhed.

**Udhielpning**, en, Aushelfung.

**Udhitte**, v. a. ausfinden, ausdenken, ausſinnen.

**Udholde**, v. a. u. n. aushalten, ausſtehen, vertragen. Item ausdauern, halten. Det kan udholde mange Aar, das kann viele Jahre aushalten.

Udho-

**Udhore**, v. n. aushuren; ſig, ſich abhuren. Har du ikke udhoret endnu? haſt du noch nicht ausgehuret?

**Udhøkre**, v. a. aushökern, bey Kleinigkeiten wieder verkaufen.

**Udhøkring**, en, Aushökerung.

**Udhøre**, v. a. aushorchen, ausfragen, auslocken, ausforſchen.

**Udhugge**, v. a. aushauen, in Holz ausbilden. Udhugge i Steen og Marmor, in Stein und Marmor aushauen. 2. aushauen, z. B. einen Wald.

**Udhuggen**, en, das Aushauen.

**Udhugning**, en, Aushauung.

**Udhule**, v. a. aushohlen.

**Udhungre**, v. a. aushungern. England vilde udhungre det hele Frankrige.

**Udhungring**, en, Aushungerung. Pitts Udhungrings-Syſtemer ſlaaet feil, Pitts Aushungerungs-Syſtem iſt fehlgeſchlagen.

**Udhvile**, v. n. ausruhen.

**Udhviſle**, v. a. auszischen, auspfeifen.

**Udhvitte**, v. a. ausweißen.

**Udhyre**, v. a. ausrüſten, mit benöthigtem Zeuge und Geräth verſehen.

**Udi**, praep. in. Dieſes Vorwort wird von den ältern Däniſchen Scribenten ſtatt i gebraucht, von den Neuern aber faſt ganz verworfen.

**Udjævne**, v. a. ebnen, eben machen.

**Udjage**, v. a. ausjagen, hinausjagen.

**Udjagelſe**, en, Ausjagung, Vertreibung.

**Udkaare**, v. a. erkieſen, erwählen.

**Udkaaren**, p. p. auserkohren, auserwählt.

**Udkaarelſe**, en, Erwählung, Auserwählung. Han er vis paa ſin Udkaarelſe, er iſt ſeiner Erwählung gewiß.

**Udkæmme**, v. a. auskämmen.

**Udkalde**, v. a. ausrufen, herausrufen. Gaa kald ham ud, geh ruf ihn heraus.

**Udkaſt**, et, Entwurf, Skizze, Concept, Grundriß, Plan. Skrivtlig Udkaſt, ſchriftlicher Entwurf. Udkaſt af en Karacteer, Skizze eines Characters.

**Udkaſte**, v. a. auswerfen, hinauswerfen. Udkaſte paa Dør, zur Thür hinauswerfen. Mit Fædreneland har udkaſtet mig, mein Vaterland hat mich ausgeworfen. Udkaſte Penge under Folket. 2. auswerfen, von ſich geben. Havet kaſter Sand og Steene, Bierget kaſter Ild, den Svindſottige kaſter Blod og Slim ud. 3. fallen laſſen, auswerfen. Udkaſte Ankeret. 4. entwerfen, ſkizziren, einen Abriß, Entwurf machen. Udkaſte et Billede, ein Bild entwerfen. Udkaſte et Caracteerſkilderie, eine Characterſchilderung entwerfen.

Udkaſtning, en, Auswerfen, Auswerfung.

Udkig, et, Warte, erhabene Stelle, wo man weit umher ſehen kann. Være paa Udkig, auf der Warte ſeyn, umher lugen.

Udkige, v. a. herauskucken, auskucken.

Udkiøbe, v. a. auskaufen. Udkiøbe alle ſine Medarvinger, alle ſeine Miterben auskaufen, abkaufen, ſie mit Gelde befriedigen. Udkiøbe Tiden, die Zeit auskaufen, ſie eifrig nutzen, nichts davon verlohren gehen laſſen.

Udkladde, v. a. beklecksen, beſchmutzen, beſchmieren.

Udklæde, v. a. auskleiden, die Kleider ausziehen (beſſer afklæde). Udklæde En ſmukt, einen hübſch herauskleiden, anputzen. Udklæde et Kammer, ein Zimmer bekleiden (mit Tapeten, Paneelwerk u. dgl.).

Udklække, v. a. ausbrüten, aushecken, beſonders von Vögeln. Udklække Æg eller Unge, Eyer oder Junge ausbrüten.

Udklækning, en, Ausbrütung.

Udklappe, v. a. ausklappen, ausklopfen.

Udkoge, v. a. auskochen, durch Kochen reinigen.

Udkogning, en, Auskochung.

Udkomme, v. n. auskommen, hinauskommen. De unge Kyllinger ere ikke udkomme endnu, die jungen Küchlein ſind noch nicht ausgekommen. Han udkommer ikke heele Aaret igiennem, er kömmt das ganze Jahr hindurch nicht aus. 2. auskommen, bekannt werden. Sagen ſkal ſnart udkomme, die Sache ſoll bald auskommen, ſoll bald bekannt werden. 3. auskommen, zu Ende reichen. Jeg kan ikke udkomme med de Penge, ich kann mit dem Gelde nicht auskommen. 4. übereinskommen, auskommen. Der er ikke at udkomme med ham, es iſt nicht mit ihm auszukommen.

Udkomſt, Udkomme, en, Auskommen. Have ſin Udkomme, ſein Auskommen haben. Jeg ſeer nok med eder er ingen Udkomſt, ich ſehe wohl, mit euch iſt kein Auskommen.

Udkøle, v. a. auskühlen.

Udkradſe, v. a. auskratzen.

Udkræve, v. a. fordern, verlangen. Dertil udkræver han 100 Rdlr. dazu verlangt er 100 Thaler.

Udkræves, v. p. erfordert werden, erforderlich ſeyn. Dertil udkræves, dazu iſt erforderlich.

Udkramme, v. a. auskramen, Waaren auspacken und zur Schau auslegen. Figürl. Udkramme ſin Lærdom, ſeine Gelehrſamkeit auskramen.

Udkrybe, v. n. auskriechen. Kyllingerne ere ikke udkrøbne

krøbe endnu, die Küchlein ſind noch nicht ausgekrochen.

Udkundſkabe, v. a. auskundſchaften.

Udlaan, et, Ausleihe, Darlehn.

Udlaane, v. a. ausleihen. Udlaane Penge paa Rente, Geld auf Zinſen ausleihen.

Udlabe, v. a. ausſchlabbern, ausſchlappen, wie die Hunde.

Udladde, v. a. ſ. Udloſſe.

Udlade, v. a. auslaſſen, hinauslaſſen. Udlade Qvæget, das Vieh auslaſſen. Figürlich: Udlade ſig med noget, ſich mit etwas herauslaſſen, ſich verlauten laſſen. Udlade ſig om noget, ſich über etwas herauslaſſen, ſeine Meinung davon ſagen, ſich äußern.

Udladelſe, en, Aeußerung.

Udlæg, et, Auslage. Giøre Udlægget, die Auslage machen. Enhver tager ſig vare for det førſte Udlæg.

Udlægge, v. a. auslegen, auskramen. 2. auslaſſen, z. E. Kleider, die zu enge ſind. 3. ausbrüten, aushecken. Udlægge Æg, Eyer ausbrüten. 4. Udlægge med et Skib paa Rheden, mit einem Schiffe auf die Rhede hinauslegen. 5. auslegen, erklären, erläutern. 6. Udlægge for En, für jemand auslegen, die Auslage für jemand machen (ſiehe lægge). 7. (bey den Tiſchlern) auslegen, ausgelegte Arbeit machen. 8. Lægge ſig ud med En, mit jemand in Streit gerathen.

Udlæggelſe, en, Auslegung, Erweiterung, Auslaſſung.

Udlægger, en, Ausleger.

Udlægning, en, Auslegung, Erklärung.

Udlække, v. n. auslecken, auströpfeln, auslaufen.

Udlændighed, en, Exil, Verfaſſung eines Verwieſenen. I min Udlændighed, in meinem Exil, in meiner Verweiſung.

Udlænding, en, Ausländer, Fremder. Anføreren en Udlænding, krympede ſig at giøre Anfald.

Udlændiſk, adj. u. adv. ausländiſch.

Udlære, v. a. auslernen. Man kan aldrig faae udlært, man kann nie genug lernen.

Udlæſe, v. a. ausleſen, zu Ende leſen. Har du udlæſt? haſt du ausgeleſen?

Udlede, v. a. ausſuchen, auswählen. 2. ausleiten, herleiten.

Udlee, v. a. auslachen. (Imp. jeg udlae, Perf. har udleet).

Udleve, v. n. ableben, ausleben. Han vil gierne udleve ſin Tid. Udlevet, abgelebt, ausgelebt.

Udlevere, v. a. ausliefern, abliefern, überliefern.

Udleye, v. a. ausmiethen, vermiethen. Udleye ſin Værelſer.

Udlig-

Udligge, v. n. ausliegen. Viinen maae udligge om den ſkal blive got.

Udliſte ſig, v. r. ſich hinausſchleichen, ſich wegſchleichen.

Udlokke, v. a. auslocken, herauslocken.

Udlosning, en, Ausladung, das Ausladen.

Udloſſe, v. a. ausladen, (beſonders Schiffe).

Udloſſer, en, Auslader, Ablader.

Udlove, v. a. ausloben, verſprechen, geloben. Han har udlovet ſin Hielp, er hat ſeine Hülfe angelobt.

Udløb, et, Ausfluß, Mündung. 2. Ablauf, Verlauf. Efter Tidens Udløb, nach Verlauf der Zeit. 3. En Flaades Udløb, das Auslaufen einer Flotte.

Udløbe, v. n. auslaufen, nicht zu Hauſe bleiben. 2. auslaufen, aus dem Hafen ſegeln. 3. ablaufen, verlaufen, (von der Zeit). 4. auslaufen, ablaufen (von Uhren, Feuchtigkeiten).

Udløfte, v. a. herausheben.

Udløſe, v. a. ſ. udfrie.

Udløſelig, lösbar, was wieder ausgelöſet werden kann.

Udløsning, en, Auslöſung.

Udlude, v. a. auslaugen, auskochen. 2. als v. n. ſich herauswärts neigen.

Udlufte, v. a. auslüften, z. B. ein Zimmer.

Udluge, v. a. ausgäten. 2. ausreiſſen, ausraufen, ausziehen, mit der Wurzel heraus holen; z. B. Haare, Wurzeln.

Udlugning, en, Ausgätung, Herausziehung.

Udlukke, v. a. ausſchließen.

Udlure, v. n. auslauren. Det ſkal jeg nok udlure, das will ich wohl herauslauren.

Udlyſe, v. a. hinausleuchten.

Udmaale, v. a. ausmeſſen. Udmaale med Alen, mit der Elle ausmeſſen.

Udmaaler, en, Ausmeſſer, Vermeſſer.

Udmaaling, en, Ausmeſſung, Vermeſſung.

Udmærke, v. a. auszeichnen, Udmærke for alle andre, vor allen andern auszeichnen.

Udmærkning, en, Auszeichnung.

Udmagre, v. a. ausmagern auszehren, ausſaugen.

Udmalke, v. a. ausmalen. Udmale et Billede, ein Bild ausmahlen.

Udmale, v. a. ausmelken.

Udmark, en, Auſſentrift, Auſſenfeld, Viehweide.

Udmarſere, v. n. ausmarſchiren.

Udmartre, v. a. ausmartern, abmartern.

Udmartring, en, Ausmarterung.

Udmatte, v. a. ermüden, müde machen; abmartern, abtreiben. Udmatte ſig med Sorrig, ſich mit Sorgen abmatten, abquälen.

**Udmattes**, v. p. müde, matt werden, ermatten, ermüden.

**Udmayeſig**, v. r. ſich herausputzen, herausmunſtern.

**Udmuddre**, v. a. ausmuddern, vom Moder und Schlamm reinigen.

**Udmundere**, v. a. ausmondiren, bekleiden.

**Udmynte**, v. a. ausmünzen. Guld og Sølv, Gold und Silber ausmünzen.

**Udmynſtre**, v. a. ausmuſtern, in der Muſterung nicht gut thun, ausſchieſſen.

**Udnævne**, v. a. ernennen, beſtellen, wählen, einſetzen. Kongen udnævner alle Civil- og Militair-Embedsmænd, der König ernennt alle Civil- und Militair-Beamten.

**Udnævnelſe**, en, Ernennung, Einſetzung.

**Udnøle**, v. n. aufhören zu zögern, zu zaudern, zu nölen.

**Udødelig**, adj. unſterblich.

**Udødelighed**, en, Unſterblichkeit.

**Udømt**, adj. u. adv. unentſchieden, ungeſchlichtet. Sagen er endnu udømt, die Sache iſt noch nicht geſchlichtet.

**Udørken**, et, Einöde, Wüſteney. Giøre en Egn til et Udørken, eine Gegend zur Einöde machen.

**Udøſe**, v. a. ausſchöpfen, herausſchöpfen; 2. ausleeren. Udøſe ſit Hierte, ſein Herz ausleeren, ausſchütten. 3. vergieſſen, vergeuden, verſchwenden. Udøſe alle Frankrigs Hielpmidler, Alle Hülfsquellen Frankreichs erſchöpfen. Udøſe Blod, Blut vergieſſen.

**Udøsning**, en, Verſchwendung, Vergeudung.

**Udøve**, v. a. ausüben, üben. Udøve ſine Pligter, ſeine Pflichten ausüben.

**Udøvelſe**, en, Ausübung.

**Udøvende**, adj. ausübend, practiſch, udøvende Læge, ausübende Aerzte, practiſche Aerzte.

**Udpakke**, v. a. auspacken.

**Udpante**, v. a. auspfänden.

**Udpantning**, en, Auspfändung.

**Udpatte**, v. a. ausſaugen, die überflüßige Milch aus der Bruſt.

**Udperſe**, v. a. ſ. udpreſſe.

**Udpibe**, v. a. auspfeifen, ausziſchen.

**Udpidſke**, v. a. auspeitſchen. Udpiſke en Forbryder, einen Verbrecher auspeitſchen. Udpiſke Svin af Gaarden, die Schweine aus dem Hauſe hinaus peitſchen.

**Udpidſkning**, en, Auspeitſchung.

**Udpille**, v. a. ausklauben, ausleſen, ausſuchen, ausmachen, aushülſen. Udpille Erter, Erbſen aus den Schoten machen.

**Udpine**, v. a. abmergeln, ausmartern, abmartern, ausſaugen, placken, plagen.

**Udpippe**, v. n. aufkeimen, eben aus der Erde hervorwachſen, eben zum Vorſchein kommen.

**Udplukke**, v. a. ſ. udpille.

Udplukning, en, Auspflückung, Ausklaubung.

Udplyndre, v. a. ausplündern.

Udplyndring, en, Ausplünderung.

Udpolere, v. a. auspoliren, auspuzen.

Udpompe, ſ. udpumpe.

Udpønſe, v. a. ausſinnen, ausdenken.

Udpræge, v. a, ausprägen, ausmünzen.

Udprale, v. a. ausprahlen.

Udpresning, en, Auspreſſung, Erpreſſung.

Udpreſſe, v. a. auspreſſen, erpreſſen. Udpreſſe En Taarer; udpreſſe Afgivter af Landet, Abgaben vom Lande erpreſſen.

Udprygle, v. a. ausprügeln, hinausprügeln.

Udpudſe, v. a. ausputzen, herausputzen, ausſchmücken. 2. ausputzen das Licht.

Udpumpe, v. a. auspumpen.

Udpuſte, v. a. ausblaſen.

Udpynte, v. a. auszieren, ausſchmücken.

Udpyntning, en, Auszierung, Ausſchmückung.

Udraab, et, Ausruf, Ausrufung. med idelige Udraab, unter beſtändigen Ausrufungen. Offentlig Udraab ved en Herold, öffentlicher Ausruf durch einen Herold. 2. Ruhm, Ruf. Være i Udraab, im Ruf ſtehen. Giøre ſtort Udraab af noget, viel Geſchrey von einer Sache machen.

Udraabe, v. a. ausrufen, ausſchreyen. Udraabe Dagen, Timerne, Varer, Flyveblade.

Udraaber, en, Ausrufer.

Udraaben, Udraabning, en, Ausrufung, öffentliche Bekanntmachung.

Udraabstegn, et, Ausrufungszeichen (!).

Udraabt, adj. im Ruf, berufen, berühmt.

Udraadne, v. n. ausfaulen.

Udraadnelſe, en, Ausfaulung.

Udradere, ſ. Udkradſe.

Udradering, en, das Auskratzen, Ausradiren.

Udrække, v. a. ausrecken, ausſtrecken.

Udrækning, en, Ausreckung.

Udrage, v. a. ausraken, ausſcharren. z. B. die Aſche aus dem Ofen.

Udraſe, v. n. ausraſen, austoben, auswüten, ſeinen Zorn auslaſſen. 2. ausraſen, aufhören zu raſen.

Udredde, ſ. udfrie.

Udrede, v. a. auseinander wirren, in Ordnung bringen. 2. ausrüſten, mit allem nöthigen verſehen. 3. auszahlen, baar herbeiſchaffen, herausgeben.

Udregne, v. a. ausrechnen. Det er let at udregne, das iſt leicht auszurechnen.

Udregning, en, Ausrechnung, Berechnung.

Udreiſe, en, Reiſe, Ausreiſe.

Udreiſe, v. n. ausreiſen.

Udrende, v. n. ausrennen. Hun vil idelígen udrende, ſie will immer ausrennen.

Udrenſe, v. a. reinigen, ausreinigen, ſäubern, auspurgiren.

Udrensning, en, Ausreinigung. Vi ere endnu beſkieſtigede med Udrensningen.

Udretning, en, Ausrichtung. Være tilfreds med Sagens Udretning.

Udrette, v. a. ausrichten, vollführen. Udrette et Ærinde, ein Geſchäft ausrichten. 2. bewürken, helfen, ausrichten. Ved Bebreidelſer udrettes intet, durch Vorwürſe wird nichts ausgerichtet.

Udribbe, v. a. ausribben, nämlich Tabaksblätter.

Udride, v. n. ausreiten.

Udriden, en, das Ausreiten; ein Austritt.

Udrinde, v. n. ausrinnen, abfließen.

Udrive, v. a. ausreiſſen, herausreiſſen. (ſiehe rive).

Udrivning, en, Ausreiſſung.

Udrode, v. a. ausroden, auswühlen.

Udrodning, en, das Ausroden, die Ausrodung.

Udroe, v. n. ausrudern.

Udrøge, v. a. ausrauchen. Har du udrøget din Pibe?

Udrunde, v. a. ausrunden, abrunden.

Udrunden, p. praet. ausgeronnen, verfloſſen, ausgelaufen.

Udruſte, v. a. ausrüſten, bewaffnen.

Udruſtning, en, Ausrüſtung.

Udrydde, v. a. ausreuten, ausrupfen. 2. ausrotten, vertilgen.

Udryddelſe, Udrydning, en, Ausrottung, Vertilgung. Item Ausreutung.

Udrykke, v. a. ausrupfen, ausreiſſen, ausziehen, auszupfen. 2. v. n. ausrücken. Udrykke af Fæſtningen, aus der Feſtung rücken, ausmarſchiren.

Udryge, v. a. ausräuchern.

Udryſte, v. a. ausſchütteln, herausſchütteln.

Udſaae, v. a. ausſäen.

Udſaaening, en, Ausſäung, das Ausſäen.

Udſæd, en, Ausſaat. Ikke faae Udſæden igien, nicht die Ausſaat wieder bekommen. En Ager af 12 Tønder Udſæd, ein Acker von 12 Tonnen Einſaat.

Udſælge, v. a. verkaufen, verhandeln. Udſælge i ſmaae Partier, bey kleinen Partheien verkaufen.

Udſætning, en, Ausſetzung, Verſetzung, z. B. eines Pfandes, eines Capitals. Item Ausſetzung der Waaren zum Verkauf. 2. (im Billardſpiel) das Ausſetzen, Auslegen. 3. Ausſetzung der Stimmen aus der Partitur (in der Muſik).

Udſætte, v. a. ausſetzen. Udſætte et Barn; udſætte En paa en Øe; udſætte

Va-

Varer til Salg. 2. ausſetzen, verſchieben, verzögern. Udſætte ſin Reiſe nogle Dage. 3. ausſetzen, tadeln. Udſætte paa alle Menneſkers Gierninger, aller Menſchen Handlungen tadeln. Han har altid noget at udſætte. 4. ausſetzen, beſtimmen, udſætte en Kapital for de Fattige. 5. udſætte ſig mange Farer, ſich vielen Gefahren ausſetzen. 6. zu Pfande ſetzen, verpfänden. 7. Udſætte paa Dør, zur Thür hinauswerfen, hinausjagen.

Udſættelſe, en, Anſtand, Aufſchub, Verzug, Verzögerung. Item Ausſetzung, z. B. eines jungen Kindes.

Udſagle, v. a. ausgeifern, begeifern, beſabbern.

Udſagn, en, Ausſage, Zeugniß, Erzählung, Bekenntniß. Efter hans Udſagn, ſeiner Ausſage nach.

Udſat, adj. u. adv. ausgeſetzt. Udſat for Bagtalelſe, for Skiendſel.

Udſauge, v. a. ausſägen.

Udſee, v. n. ausſehen, hinausſehen. See ud af Dø[illegible], aus der Thür ſehen. 2 [illegible]es hen, erſcheinen, geſtalte[illegible] ſey[illegible], ſee got ud, wohl ausſehen. ſee ilde ud, übel ausſehen. Jeg maae dog engang ſee hvorledes det ſeer ud dermed, ich muß doch einmal ſehen, wie es damit ausſieht. 3. auserſehen, auswählen. Har De udſeet ſig noget, haben Sie ſich was auserſehen.

Udſeende, et, Ausſehen, Anſehen, Geſtalt. Slet Udſeende har han af Sygdom, ein ſchlechtes Ausſehen hat er von Krankheit.

Udſeende, part. ausſehend.

Udſeile, oder udſeyle, v. n. ausſegeln.

Udſende, v. a. ausſenden, abſenden.

Udſidde, v. n. ausſitzen. Udſidde ſin Tid, ſeine Zeit ausſitzen, abſitzen.

Udſie, v. a. ausſeigen; Udſie Mælken, die Milch ausſeigen.

Udſige, v. a. ausſagen. Det er ikke at udſige hvor mange Folk der var. 2. herausſagen. Udſige ſin Meening. 3. ſige ſig ud (im Kartenſpiel) ſich ausſagen, ſich ausmelden. De har ſig udſagt. 4. Zeugniß geben, bekennen, ausſagen vor Gericht.

Udſigende, et, Ausſage, Zeugniß. Efter en anſeelig Mands Udſigende, zufolge der Ausſage eines anſehnlichen Mannes.

Udſigt, et, Ausſicht, Proſpect. Vi have her et ſmukt Udſigt, wir haben hier eine ſchöne Ausſicht. 2. Ausſicht, Hoffnung, Erwartung. Have gode Udſigter, gute Ausſichten haben.

Udſigte, v. a. ausſichten, ausſieben.

Udſkaaren, p. p. ausgeſchnitten. Udſkaarne Blomſtere, Billeder, ausgeſchnittene Blumen, Bilder.

Udſkœmme, v. a. ausſchänden, verderben, ſchlecht machen.

Udſkamme, v. a. ausſchimpfen, beſchämen.

Udſkiœlde, v. a. ausſchelten.

Udſkiœnde, v. a. ausſchänden, verderben. 2. ausſchelten, mit Vorwürfen überhäufen. Item läſtern, Ehre und guten Namen abſchneiden.

Udſkiœnke, v. a. ausſchenken, verkaufen. Udſkiœnke Viin, Øl, Brœndeviin. Udſkiœnke af en Flaſke i et Glas.

Udſkiœnkning, en, Ausſchenkung.

Udſkiœre, v. a. (ſ. ſkiœre) ausſchneiden. Udſkiœre i Trœe, i Metall, i Pergament, i Papiir. Udſkaaren Arbeide, Schnitzarbeit.

Udſkibe, v. a. ausſchiffen, vom Schiff ans Land bringen. 2. zu Schiffe wegführen, verhandeln.

Udſkibning, en, Ausſchiffung.

Udſkielde, v. a. ausſchelten.

Udſkifte, v. a. austheilen, vertheilen, zutheilen. Udſkifte Fœlledet, die Gemeinweide vertheilen, jedem Intereſſenten einen eigenen Antheil davon für ſich allein geben.

Udſkiftning, en, Vertheilung, Austheilung, insbeſondere die Vertheilung der Gemeinweiden und anderer Gemeingrundſtücke an jeden einzelnen Intereſſenten, zur Einkoppelung.

Udſkikke, v. a. ausſchicken, verſchicken.

Udſkraae, v. a. ausſchroten.

Udſkrabe, v. a. ausſcharren, ausſchaben, auskratzen.

Udſkrœve, v. n. aus einander ſchreiten, auseinander ſperren, z. B. die Beine.

Udſkride, v. n. ausſchreiten, zur Seite austreten. 2. Fußſtapfen machen. 3. vom rechten Wege abweichen, falſch einherwandeln.

Udſkrift, en, Aufſchriſt. Brev uden Udſkrift, Brief ohne Aufſchrift.

Udſkrige, v. n. ausſchreyen.

Udſkrive, v. a. ausſchreiben. Noget af et Skrift, etwas aus einer Schrift ausſchreiben. 2. ausſchreiben, befehlen. Udſkrive En Rigsdag, einen Reichstag ausſchreiben.

Udſkrivelſe, en, (Stœndernes) Ausſchreiben an die Stände, wodurch ſie zuſammenberufen werden.

Udſkriver, en, Ausſchreiber, Compilator.

Udſkrivning, en, Ausſchreiberey, Compilation. 2. ſ. Udſkrivelſe.

Udſkrue, v. a. ausſchrauben.

Udſkud, et, Ausſchuß, Auswurf, Abſchaum, was nichts taugt. 2. Ausſchuß der Stände, Delegation. Velfœrdsudſkud, Wohlfahrtsausſchuß.

Udſkyde, v. a. det unyttige, ſlette, das unnütze, ſchlechte aus-

ausſchleßen, verwerfen, wegwerfen. 2. Pile, Kügler, Pfeile, Kugeln ausſchieſſen. 3. v. n. hervorſchieſſen, in die Höhe ſchieſſen, ausſchieſſen (von Gewächſen und Pflanzen).

Udſkydning, en, Ausſchieſſen, Emporſchieſſen.

Udſkylle, v. a. ausſpülen.

Udſlaae, v. a. ausſchlagen. Udſlaae En et Oie, en Tand. Udſlaae en Vogn med Klæde. 2. als v. n. ausſchlagen, z. B. im Geſichte, auf dem Kopfe. Træerne ſkal nu ſnart udſlaae. 3. v. a. ausgießen, ausſchütten.

Udſlæbe, v. a. ausſchleppen, hinausſchleppen. 2. udſlæbe En med Arbeide, einen durch Arbeit abmatten, abquälen.

Udſlæt, et, Ausſchlag, Ausſatz, Flechte. Forgiftigt Udſlæt, giftiger Ausſatz, Grind.

Udſlætte, oder udſlette, v. a. auslöſchen, austilgen, ausſtreichen. Udſlette en Fordring, eine Forderung austilgen; Hvad der ſkrives med Krid, det lader ſig let udſlette. Skriftet udſlættes efterhaanden, die Schrift geht allmählig aus.

Udſlættelſe, en, Tilgung, Auslöſchung, Ausſtreichung.

Udſlag, et, Ausſchlag, in allen Bedeutungen, die es im Deutſchen hat.

Udſlibe, v. a. ausſchleifen, z. B. eine Scharte.

Udſlide, ſ. Afſlide.

Udſlikke, v. a. auslecken.

Udſlipning, en, Loslaſſung.

Udſlippe, v. a. loslaſſen, entwiſchen laſſen. 2. v. n. entwiſchen, wegkommen, loskommen.

Udſlukke, v. a. auslöſchen. Udſlukke Ilden, das Feuer auslöſchen.

Udſlukkelſe, en, Auslöſchung.

Udſlukning, en, idem.

Udſmedde, v. a. ausſchmieden, zurechtſchmieden.

Udſmelte, v. a. ausſchmelzen.

Udſmøge, v. a. ausſchmauchen, ausrauchen.

Udſmøre, v. a. ausſchmieren, aus andern Büchern.

Udſmører, en, Ausſchmierer, Nachſchmierer.

Udſmykke, v. a. ausſchmücken.

Udſmykning, en, Ausſchmükkung.

Udſnige, v. n. ausſchleichen, hinausſchleichen. Udſnige ſig af Huuſet, ſich aus dem Hauſe ſchleichen.

Udſnit, et, Ausſchnitt. Udſnittet paa en Krave, der Ausſchnitt eines Kragens.

Udſnitte, v. a. ſ. Udſkiære.

Udſnorke, v. a. ausſchnarchen.

Udſnyde, v. a. ausſchnauben, die Naſe reinigen.

Udſove, v. n. ausſchlafen.

Udſøne, v. a. ausſöhnen.

Udſøning, en, Ausſöhnung.

Udſøbe, v. a. ausſchlürfen.

Udſøge, v. a, ausſuchen, auswählen.

Udſøgning, en, das Ausſuchen.

Udſøgt, p. p. ausgeſucht, erleſen, auserleſen.

Udſørge, v. a. austrauern, ausſorgen; mit Trauer und Sorge inne halten.

Udſpadſere, v. n. ausſpatzieren.

Udſpække, v. a. ausſpicken. 2. die Mauern ausfüllen, die Mauern ausbeſſern.

Udſpækning, en, Ausſpickung. 2. Ausfüllung, Ausbeſſerung einer Mauer.

Udſpænde, v. a. ausſpannen, auseinander ſpannen.

Udſpærre, v. a. ausſperren, von einander ſperren.

Udſpeculere, v. a. ausſpeculiren, ausſinnen, ergründen.

Udſpeide, v. a. auskundſchaften, ausſpioniren, ausforſchen.

Udſpeider, en, Kundſchafter, Spion.

Udſpeidning, en, Kundſchaftung, Spionirung, Ausſpähung.

Udſpil, et, Ausſpiel. Jeg er i Udſpil, ich bin am Ausſpiel, ich habe die Vorhand.

Udſpile, v. a. mit kleinen Pflöken aus einander ſperren (in Holſtein udſpihlen, opſpihlen).

Udſpille, v. a. ausſpielen.

Udſpire, v. n. ausſprieſſen, ausſproſſen.

Udſpiren, en, das Ausſprieſſen, Ausſproſſen.

Udſpore, v. a. ausſpüren, auskundſchaften.

Udſpotte, v. a. ausſpotten, verhöhnen.

Udſpørge, v. a. ausfragen, ausforſchen.

Udſprede, v. a. ausſpreiten, auseinander ſpreiten. Med udſpredte Vinge, mit ausgeſpreiteten Flügeln. 2. ausſprengen, verbreiten. Der udſpredtes falſkeligen mange Rygter, es wurden fälſchlich viele Gerüchte verbreitet. 3. ausſtreuen, z. B. den Saamen.

Udſpredelſe, en, Ausſpreitung. 2. Ausſprengung. Falſke Udſpredelſer, falſche Verbreitungen und 3. Ausſtreuung.

Udſprenge, v. a. ausſprengen.

Udſpring, et, Urſprung, Anfang, Stamm, Abkunft. 2. (von Pflanzen) Ausſproſſen, Ausſproſſung.

Udſpringe, v. n. ausſpringen, wegſpringen. 2. entſpringen, abſtammen, entſtehen, ſeinen Urſprung haben. De meſte Feil udſpringe derfra, die meiſten Fehler entſpringen daher.

Udſprøite, v. a. ausſprützen, Billedſtøtten udſprøiter Vand. 2. ausſprützen, vollſprützen, (in der Anatomie).

Udſprøiten, Udſprøitning, en, Ausſprützung. 2. (in der Anatomie) Injection, Ausſprützung, Anfüllung gewiſſer Theile des Körpers durch Einſprützung einer Flüſſigkeit.

Udſprude, ſ. Udſprøite. 2. ausſprühen. Udſprude Ild, Feuer ausſprühen.

Udſprudning, en, das Ausſprühen.

Udſpye, v. a. ausſpeyen.

Udſpyening, Udſpytning, en, das Ausſpeyen, das Auswerfen.

Udſpytte, v. a. ausſpeyen, auswerfen.

Udſtaae, v. a. u. n. ausſtehen, erdulden, aushalten, überſtehen, Udſtaae ſine Læreaar, ſeine Lehrjahre ausſtehen. Det er ikke at udſtaae, das iſt nicht auszuhalten.

Udſtaaende, et, Mißhelligkeit, Zwiſt.

Udſtæde, v. a. ausſtellen, einem in die Hände geben, z. E. eine Obligation, einen Revers.

Udſtædelſe, en, Ausſtellung.

Udſtænge, v. a. ausſperren, die Thür verſperren, daß jemand, der noch hinein gehört, nicht hineinkommen kann.

Udſtaffere, v. a. ausſtaffiren.

Udſtaffering, en, Ausſtaffirung.

Udſtamme, v. a. abſtammen, herſtammen.

Udſtammelſe, Udſtammen, en, Abſtammung.

Udſtede, ſ. udſtæde.

Udſtiæle, v. a. ausſtehlen, herausſtehlen.

Udſtige, v. n. ausſteigen, herausſteigen.

Udſtikke, v. a. ausſtechen. Udſtikke Øinene, die Augen ausſtechen. Udſtikke med Gravſtikken, mit dem Grabſtichel ausſtechen. 3. figürl. ausleeren, austrinken. Udſtikke et Glas, ein Glas ausſtechen. 4. ausſtechen, verdrängen, jemand zuvorkommen. Udſtikke ſine Medbeilere hos en yndig Pige. 5. aushängen, ausſtecken z. B. eine Fahne, ein Schild, ein Lager.

Udſtille, v. a. ausſetzen, ausſtellen. Udſtille Skildvagter.

Udſtoppe, v. a. ausſtopfen.

Udſtøde, v. a. ausſtoßen, wegſtoßen, verſtoßen. 2. ausſtoßen, herausſtoßen: ſtøde En et Øie ud. Udſtøde Skielsord, Scheltworte ausſtoßen.

Udſtødelſe, en, Ausſtoßung, Verſtoßung.

Udſtøve, v. a. ausſtäuben.

Udſtrække, v. a. ausſtrecken, ausrecken; 2. erſtrecken, ausdehnen.

Udſtrækning, en, Ausſtreckung, Ausreckung. 2. Erſtreckung, Ausdehnung.

Udſtramme, v. a. ſiehe udſtrække.

Udſtreife, v. n. ausſtreifen.

Udſtrøe, v. a. ausſtreuen. 2. verbreiten, ausſprengen; z. E. Gerüchte, Meinungen.

Udſtrøening, en, Ausſtreuung; 2. Ausſprengung, Verbreitung.

Udſtrømme, v. n. ausſtrömen.

Udſtryge, v. a. ausſtreichen, weglöſchen. Udſtryge En af Emigranterliſten, einen von der Emigrantenliſte ſtreichen.

Udſtrygning, Udſtrygelſe, en, Ausſtreichung, Wegſtreichung.

Udſtudere, v. a. ausſtudiren, ausdenken, ausgründen. 2. bis zu Ende ſtudiren, ausſtudiren.

Udſtykke, v. a. zerſtückeln, zertheilen, parceliren.

Udſtykken, en, Zerſtückelung, Parcelirung.

Udſtyr, en, Ausſteuer, Brautſchatz, Heyrathsgut, Außſtattung.

Udſtyre, v. a. ausſteuern, ausſtatten. Han har udſtyret ſin Datter meget prægtigen, er hat ſeine Tochter ſehr prächtig ausgeſteuert.

Udſtyrte, v. a. ausſtürzen, ausgieſſen, ausſchütten.

Udſtyrtelſe, Udſtyrtning, en, Ausſtürzung, Ausſchüttung.

Udſue, v. a. ausſagen. Udſue et Land, ein Land ausſaugen.

Udſuelſe, en, Ausſaugung.

Udſuer, en, Ausſauger, Blutigel.

Udſuerie, et, Ausſaugerey.

Udſuet, adj. u. adv. ausgeſogen, arm.

Udſukke, v. a. ausſeufzen. Udſukke ſin ſidſte Aandedræt, ſeinen letzten Othemzug ausſeufzen.

Udſværme, v. n. ausſchwärmen, aufhören zu ſchwärmen.

Udſvæve, v. a. ausſchweifen, abweichen, abſchweifen. Udſvæve i Talen, in der Rede ausſchweifen, d. i. Digreſſionen machen. Udſvæve i Sæderne, in den Sitten ausſchweifen, ausſchweifend leben, liederlich ſeyn.

Udſvævelſe, en, Ausſchweifung. Giøre ſig ſkyldig i mange Udſvævelſer, ſich vieler Ausſchweifungen ſchuldig machen.

Udſvævende, adj. u. adv. ausſchweifend. Han lever meget udſvævende, er lebt ſehr ausſchweifend.

Udſveede, v. a. ausſchwitzen. Udſveede alle Unreenligheder. 2. in der gemeinen Sprache, ausſchwitzen, vergeſſen.

Udſvire, v. n. ausſchwieren, aufhören zu ſchwieren, zu ſaufen und zu ſchwärmen. Han har udſviret.

Udſye, v. a. ausnähen, ſticken, brodiren.

Udſyening, en, Ausnähen, ausgenähete Arbeit.

Udſynge, v. a. ausſingen, zu Ende ſingen. Man tør ikke ſynge alle Viſer reent ud.

Udtægt, en, Ausgabe ſ. Udgivt.

Udtælle, v. a. auszählen; 2. auszahlen, ſ. Tælle.

Udtænke, v. a. ausdenken, ausſinnen, erfinden.

Udtære, v. a. auszehren, abzehren. Sygdommen udtærer ham.

Udtæres, v. n. abzehren, mager werden, hinſchwinden.

**Udtærelſe, Udtæring**, en, Auszehrung, Abzehrung, Schwindſucht.

**Udtærſke**, v. a. ausdröſchen.

**Udtage**, v. a. ausnehmen, herausnehmen. Udtage en Plet, einen Fleck ausnehmen; Varer paa Regning, Waaren auf Rechnung ausnehmen. 2. Udtage ſig frem for andre, ſich vor andern auszeichnen, ſich beſonders gut nehmen. Muſiken udtager ſig got her, die Muſik nimmt ſich hier gut aus.

**Udtale**, en, Ausſprache, Ausrede (Pronunicatio). Have en reen, urigtig, fremmed Udtale. Mange Ord have en forſkiellig Udtale men da ogſaa en forſkiellig Betydning.

**Udtale**, v. a. ausſprechen. Udtale et Ord, et Tal, ein Wort, eine Zahl ausſprechen.

**Udtappe**, v. a. auszapfen. Udtappe Øl.

**Udtegne**, v. a. auszeichnen, abzeichnen, ſich beſonders notiren.

**Udtegnelſe**, en, Bezeichnung, Bemerkung, Auszeichnung.

**Udtiene**, v. n. ausdienen. Udtiene ſin Tid.

**Udtoe**, v. a. auswaſchen.

**Udtog**, et, Auszug, kurzer Begriff (Epitome) Giøre Udtog, Auszüge machen, excerpiren.

**Udtogsviis**, adv. auszugsweiſe.

**Udtolke**, v. a. ausdeuten, auslegen, erklären. Udtolke Drømme. Udtolke noget vrangt, etwas mißdeuten, übel deuten, übel aufnehmen.

**Udtolker**, en, Ausdeuter.

**Udtolkning**, en, Ausdeutung, Auslegung.

**Udtordne**, v. a. ausdonnern, abdonnern.

**Udtømme**, v. a. ausleeren, leer machen, erſchöpfen. Udtømme ſine Kræfter, ſeine Kräfte erſchöpfen. Udtømme ſig i at ſkrive, ſich ausſchreiben. Man udtømmer ſig tilſidſt i Selſkaber, zuletzt ſpricht man ſich aus in der Geſellſchaft.

**Udtømmen, Udtømmelſe**, en, Ausleerung, Erſchöpfung.

**Udtømt**, adj. u. adv. erſchöpft, leer.

**Udtørre**, v. a. ausdorren, austrocknen.

**Udtørrelſe**, en, Austrocknung, Vertrocknung.

**Udtørres**, v. n. trocken werden, austrocknen, verſiegen.

**Udtræde**, v. a. u. n. austreten. Udtræde Ild, en Gniſt. 2. antreten, austreten, Soldaterne maae friſk udtræde.

**Udtræk**, et, Auszug (in der Lotterie) enkelt Udtræk, einzelner Auszug.

**Udtrække**, v. a. ausziehen, herausziehen. Solen udtrækker Fugtigheder af Jorden. 2. ausziehen, Auszüge machen. 3. ausziehen, ſchnell laufen. 4. ausziehen ins Feld, zur

zur Schlacht, aus einer Veſtung, einem Hauſe.

Udtrækken, Udtrækning, das Ausziehen in allen Bedeutungen des Verbi.

Udtrælle, v. n. ſich abarbeiten.

Udtrætte, ſig, v. r. ſich ermüden, ſich abarbeiten, ſich zerarbeiten.

Udtryk, et, Ausdruck, Wort, Begriff, Redensart. Bruge haarde, fornærmelige Udtryk.

Udtrykke, v. a. ausdrücken, z. B. einen Schwamm, eine Citrone. 2. fig. Udtrykke et Begreb med Ord, einen Begriff mit Worten ausdrücken. Udtrykke ſig ſaaledes, at, ſich ſo ausdrücken, daß.

Udtrykkelig, adj. ausdrücklich.

Udtrykkeligen, adv. idem.

Udtryksfuld, adj. ausdrucksvoll, emphatiſch, mit Nachdruck.

Udtvætte, v. a. auswaſchen.

Udtvinge, v. a. herauszwingen, abzwingen, abpreſſen, mit Gewalt erzwingen.

Udtyde, ſ. Udtolke.

Udtydning, en, Ausdeutung, Auslegung. Vrang Utydning, Mißdeutung.

Uduelig, adj. untüchtig, unfähig, untauglich, nichtswürdig.

Udueligen, adv. idem.

Uduelighed, en, Untüchtigkeit, Unfähigkeit, Untauglichkeit.

Udulgt, adj. unverhalten, unverborgen.

Udvælde, v. n. herausquellen, entſpringen, quellen.

Udvæle, ſ. vorher udvælde.

Udvælge, udvælle, v. a. auswählen, erwählen, erkieſen, erleſen, ausſuchen. Udvælge ſig En til Sekretær, til Collega.

Udvælgelſe, en, Auswahl, Auswählung.

Udvagt, en, Auſſenwache, Vorpoſten.

Udvalgt, oder Udvalt, adj. u. adv. auserwählt, ausgewählt, erwählt, erkohren, auserleſen. Udvalgte Soldater, auserleſene Soldaten.

Udvande, v. a. auswäſſern, wäſſern.

Udvandre, v. n. auswandern, emigriren.

Udvandring, en, Auswanderung.

Udvaſke, v. a. ſ. udtvætte.

Udvendig, adj. auswendig. Den udvendige Side, die auswendige Seite.

Udvendigen, adv. auswendig.

Udvente, v. n. auswarten.

Udverk, ſ. Udenværk.

Udvexle, v. a. auswechſeln.

Udvexling, en, Auswechſelung.

Udvey, en, Ausweg, Ausflucht. Han veed ingen Udvey, er weiß keinen Ausweg.

Udvide, v. a. weiter machen, erweitern, ausweiten.

Udvidelſe, en, Ausweitung, Item Ausbreitung, Vergrößerung. Hans Rigets Udvidelſe laae ham ſtedſe paa Hiertet, die Erweiterung,

Ver-

Vergrößerung ſeines Reichs lag ihm ſtets am Herzen.

Udvige, v. n. ausweichen, zur Seite ausbeugen. Item vorbeugen, ausweichen.

Udviis, et, Ausweis, Ausweiſung. Efter lovenes Udviis, nach Ausweiſung der Geſetze.

Udviisning, en, Anweiſung, Ausweiſung, Bezeichnung.

Udviiſt, adj. u. adv. ausgewieſen, angewieſen. Udviiſte Træer i en Skov, zum Fällen ausgewieſene Bäume in einem Walde.

Udvikle, v. a. auswickeln, entwickeln.

Udvikling, en, Herauswickelung. 2. Entwickelung. Udvikling af et Skueſpil, Entwickelung eines Schauſpiels.

Udvintre, v. n. ſ. overvintre.

Udvirke, v. a. auswirken, durchſetzen.

Udvirkning, en, Auswirkung.

Udviſer, v. a. ausweiſen, beſtätigen, erhellen, zeigen. Som Regningen udviſer, wie die Rechnung zeigt.

Udvisning, ſ. Udviisning.

Udviſker, v. a. auswiſchen, auslöſchen. Udviſke en Skrift, eine Schrift auslöſchen.

Udvortes, v. a. äuſſerlich, auswendig.

Udvoxe, v. n. auswachſen.

Udvrie, oder

Udvride, v. a. (von der Wäſche) auswringen, ausringen.

Udvridning, en, das Ausringen, Auswringen (der Wäſche).

Udyd, en, Untugend, Laſter.

Udydig, adj. laſterhaft.

Udygtig, adj. untüchtig, untauglich, ungeſchickt, unfähig.

Udygtighed, en, Untüchtigkeit, Unfähigkeit, Untauglichkeit, Ungeſchicklichkeit.

Udyrket, adj. unangebauet, vernachläſſigt, ungebraucht, uncultivirt.

Udzire, v. a. auszieren, ausſchmücken.

Ueffen, adj. uneben. Ikke ueffen, nicht uneben, nicht übel, ſo ziemlich.

Uefterglœrlig, adj. unnachahmlich, was ſich nicht nachthun läßt.

Uefterlignelig, adj. unnachahmlich, das nicht nachgeahmt, nicht nachgebildet werden kann. Uefterlignelig Skionhed, unnachahmliche Schönheit.

Uefterrettelig, adj. wornach man ſich nicht richten kann, wornach man nicht zu Werke gehen kann; unrichtig, unzuverläſſig, ungültig. Hof og Stadsretten Dom blev i Hoieſteret kiendt uefterrettelig, das Urtheil des Hof- und Stadtgerichts wurde im höchſten Gericht für ungültig erklärt.

Uefterretteligheb, en, Unzuverläſſigkeit, Ungültigkeit, Unrichtigkeit, Fehlbarkeit. Hukommelſes Uefterrettelighed, Unzuverläſſigkeit des Gedächtniſſes.

Uefterkænkſom, unbedachtſam, unbedacht, unbeſonnen.

Uefterkænkſomhed, en, Unbeſonnenheit, Unbedachtſamkeit.

Uefterkænkſomt, adv. unbeſonnener Weiſe.

Uegennyttig, adj. uneigennützig.

Uegennyttighed, en, Uneigennützigkeit.

Uegentlig, adj. uneigentlich.

Uelſket, adj. u. adv. ungeliebt, unbeliebt.

Uemfindlig, adj. (einige ſchreiben uømfindlig von øm, ſensibilis) unempfindlich, fühllos.

Uemfindlighed, en, Unempfindlichkeit, Fühlloſigkeit.

Uendelig, adj. unendlich. Det gaaer i det Uendelige, das geht ins Unendliche.

Uendelighed, en, Unendlichkeit.

Uenig, adj. uneinig; leve, være uenig, uneinig leben, uneinig ſeyn. De ere blevne uenige, ſie ſind uneinig geworden.

Uenighed, en, Uneinigkeit, Zwietracht. Uenigheds Gudinde, Göttin der Zwietracht, Eris.

Uerfaren, adj. unerfahren.

Uerfarenhed, en, Unerfahrenheit.

Uerindret, adj. u. adv. unerinnert, ohne Geheiß.

Uerkiendt, adj. u. adv. unerkannt.

Uerkiendtlig, adj. unerkenntlich, undankbar.

Uerkiendtligen, adv idem.

Uerkiendtlighed, en, Unerkenntlichkeit, Undankbarkeit.

Uerſtattelig, adj. unerſetzlich, unwiederbringlich.

Uerſtattelighed, en, Unerſetzlichkeit.

Ufældet, adj. u. adv. ungefället. Ufældte Træer, ungefällete Bäume. 2. unverurtheilt.

Ufærd, en, Unglück, Unfall, Uebel. I for en Ufærd, ey beym Henker.

Ufarvet, ungefärbt. 2. figürl. ungeheuchelt.

Ufeilbar, ufeilbarlig, adj. unfehlbar, untrüglich, gewiß. Paven holdte fordum for ufeilbar.

Ufeilbarhed, en, Unfehlbarkeit.

Ufeilbarligen, adv. unfehlbar.

Ufeilbarlighed, en, ſ. Ufeilbarhed.

Ufiin, oder ufin, adj. unfein, unhöflich, unanſtändig, unbeſcheiden.

Ufinhed, en, Unbeſcheidenheit, Unartigkeit.

Uflid, en, Unfleiß, Faulheit, Trägheit, Nachläſſigkeit.

Uflittig, adj. unfleißig, faul, träge.

Uflittigen, adv. idem.

Uflittighed, en, ſ. Uflid.

Uforagtelig, adj. unverächtlich.

Ufor-

Uforanderlig, adj. unveränderlich.

Uforanderligen, adv. idem.

Uforanderlighed, en, Unveränderlichkeit.

Uforandret, adj. u. adv. unverändert.

Uforarbeidet, adj. u. adv. unverarbeitet.

Uforargelig, adj. unanſtößig, was kein Aergerniß gibt.

Uforagelighed, en, Unanſtößigkeit.

Uforbederlig, adj. unverbeſſerlich.

Uforbederlighed, en, Unverbeſſerlichkeit.

Uforbigiængelig, adj. und

Uforbigiængeligen, adv. unumgänglich, unvermeidlich.

Uforbigiængelighed, en, Unumgänglichkeit, Unvermeidlichkeit.

Uforbindtlig, adj. unverbindlich, was uns nicht verbindet, z. B. das jüdiſche Geſetz. 2. unverbindlich, nicht complaiſant.

Uforborgen, adj. unverborgen, offenbar.

Uforbrændelig, adj. unverbrennlich.

Uforbrændelighed, en, Unverbrennlichkeit.

Uforbrændt, adj. unverbrannt.

Uforbuden, adj unverboten.

Uforbunden, adj. unverbunden. Med uforbundne Saar, mit unverbundnen Wunden.

Uforbrugt, adj. unverbraucht, unaufgebraucht.

Ufordærvelig, adj. unverderblich, was nicht verderben kann.

Ufordærvelighed, en, Unverderblichkeit.

Ufordærvet, adj. unverdorben.

Ufordeelagtig, adj. unvortheilhaft, nachtheilig.

Ufordeelagtigen, adv. idem.

Ufordeelagtighed, en, Nachtheil, Schaden.

Ufordeelt, adj. u. adv. unvertheilt.

Ufordøielig, adj. unverdaulich.

Ufordøielighed, en, Unverdaulichkeit.

Ufordøiet, adj. unverdauet.

Ufordømmelig, adj. unverdammlich, nicht ſtraffällig.

Ufordømmelighed, en, Unverdammlichkeit.

Ufordragelig, adj. unverträglich, der ſich nicht leicht mit jemand vertragen kann. Et ufordrageligt Menneſke.

Ufordrageligen, adv. idem.

Ufordragelighed, en, Unverträglichkeit.

Ufordret, adj. u. adv. ungefordert, unverlangt.

Ufordreven, adj. u. adv. unvertrieben, nicht vertrieben.

Ufordulgt, adj. u. adv. unverborgen, unverhohlen.

Uforeenelig, unvereinbar, unvereinbarlich, ungereimt.

Uforeenelighed, en, Unvereinbarkeit.

Uforeenet, adj. u. adv. unvereinigt.

Uforfærdet, uforfærd, adj. unerſchrocken, unverzagt, beherzt.

Uforfærdhed, en, Unerſchrokkenheit.

Uforfærdt, adv. unerſchrocken, getroſt, unverzagt.

Uforfærdiget, adj. unverfertigt, noch nicht gemacht.

Uforfalden, adj. unverfallen, nicht im Verfall, friſch. Hans Anſeende er endnu uforfalden, ſein Anſehen iſt noch unverfallen, er ſieht noch recht gut aus. 2. (von Wechſeln, Schuldſcheinen, Pfändern, Zinſen) unverfallen, nicht fällig, nicht verfallen.

Uforfalſket, adj. unverfälſcht, ächt, rein, aufrichtig.

Uforfaren, adj. unerfahren.

Uforfarenhed, en, Unerfahrenheit.

Uforført, adj. u. adv. unverführt, unſchuldig.

Uforfulgt, adj. u. adv. unverfolgt.

Uforgængelig, adj. unvergänglich.

Uforgængelighed, en, Unvergänglichkeit.

Uforgiftet, adj. unvergiftet.

Uforglemmelig, adj. unvergeßlich. Forhverve ſig en uforglemmelig Roes, ſich einen unvergeßlichen Ruhm erwerben.

Uforglemmeligen, adv. idem. Dit Minde ſkal uforglemmeligen trone i mit Hierte.

Uforglemmelighed, en, Unvergeßlichkeit.

Uforglemt, adj. u. adv. unvergeſſen. Det ſkal længe blive uforglemt.

Uforgribelig, adj. unvorgreiflich, beſcheiden. Min uforgribelige Mening er at Pitt ſættes paa Penſion, og ſluttes Fred ſaa ſnart ſom muelig.

Uforgribeligen, adv. unvorgreiflich. U. vilde jeg kun andrage der paa.

Uforhaabet, adj. u. adv. unverhoft, unvermuthet. Det var et uforhaabet Tilfælde.

Uforhaanet, adj. unverhöhnt.

Uforhalet, adj. u. adv. unverzögert, unverzüglich, unverweilt.

Uforhandelt, adj. u. adv. unverhandelt.

Uforhinderlig, adj. unverhinderlich; was nicht verhindert werden kann.

Uforhindret, adj. u. adv. unverhindert, ungehindert.

Uforhørt, adj. u. adv. unverhört.

Uforjaget, adj. u. adv. unvertrieben.

Uforkaſtelig, adj. unverwerflich. Uforkaſtelige Vidner, unverwerfliche Zeugen.

Uforkaſteligen, adv. idem.

Uforklarlig, adj. u.

Uforklarligen, adv. unerklärlich, unerklärbar.

Uforkleinelig, adj. unverkleinerlich, was nicht verkleinert, nicht herabgewürdiget werden kann. 2. was niemanden verkleinert oder herabſetzt.

Ufor-

Uforkleinet, adj. unverkleinert, unverringert, unverletzt, unverkürzt.

Uforkortet, adj. u. adv. unverkürzt.

Uforkrænkelig, adj. u. adv. unverweslich, unvergänglich, unzerstörbar. Item unverlezlich, heilig.

Uforkrænkelighed, en, Unverweslichkeit. 2. Unverletzlichkeit.

Uforladelig, adj. unverzeihlich.

Uforladt, adj. unverlaſſen. Han er endnu uforladt, er iſt noch unverlaſſen, noch nicht ohne Hülfe.

Uforlegen, adj. unverlegen.

Uforligelig, adj. unvereinbar, unverſöhnlich, hart.

Uforligelighed, en, Unvereinbarkeit, Unverſöhnlichkeit.

Uforlignelig, adj. unvergleichlich, vortrefflich.

Uforligneligen, adv. Idem.

Uforlignelighed, en, Unvergleichlichkeit, Vortrefflichkeit.

Uforligt, adj. u. adv. unverglichen, unvereinigt.

Uforloren, adj. u. adv. unverlohren.

Uforlovet, adj. unverlobt, unverſprochen.

Uformærkt, adj. u. adv. unvermerkt, heimlich, insgeheim.

Uformælet, adj. unvermählt.

Uformeent, adj. u. adv. unbenommen, unbehindert, unbeeinträchtigt. Det ſkal blive dig uformeent, es ſoll dir unbenommen bleiben.

Uformindſket, adj. u. adv. unvermindert, unverringert.

Uformodet, adj. u. adv. unvermuthet.

Uformodentlig, adj. unvermuthlich, plötzlich.

Uformodentligen, adv. Idem.

Uformørket, adj. u. adv. unverfinſtert.

Uformuende, adj. unvermögend, nicht im Stande ſeyn, untüchtig. Han var uformuende at reiſe ſig igien.

Uformuenhed, en, Unvermögenheit.

Ufornærmelig, adj. unverfänglich, unbeleidigend, was nicht beleidigen kann.

Ufornærmeligen, adv. Idem.

Ufornærmet, adj. unbeleidigt, den keiner zu nahe gekommen iſt, unverletzt, ungekränkt.

Ufornemmelig, adj. unvernehmlich, unverſtändlich, dunkel.

Ufornemmeligen, adv. unvernehmlich. Tale ufornemmeligen, unvernehmlich ſprechen.

Ufornøden, adj. nicht vonnöthen, nicht erforderlich, unnöthig.

Ufornødent, adv. unnöthigerweiſe.

Ufornøielig, adj. unvergnüglich, unvergnügſam, ungnügſam. Item dem man nichts recht machen kann, der immer klagt.

**Ufornøielighed**, en, Unvergnüglichkeit, Unzufriedenheit.

**Ufornøiet**, adj. u. adv. unzufrieden, mißvergnügt.

**Ufornuft**, en, Unvernunft. Af Ufornuft, aus Unvernunft.

**Ufornuftig**, adj. unvernünftig, unverſtändig, unklug.

**Ufornuftigen**, adv. unvernünftig.

**Ufornuftighed**, en, Unvernünftigkeit. Din Ufornuftighed er Skyld deri.

**Uforordnet**, adj. u. adv. unverordnet.

**Uforpagtet**, adj. u. adv. unvermiethet.

**Uforpleyet**, adj. u. adv. unverpflegt.

**Uforraadnelig**, adj. unverweslich, was nicht verfault.

**Uforraadnelighed**, en, Unverweslichkeit.

**Uforrentet**, adj. u. adv. unverzinſet.

**Uforrettet**, adj. u. adv. unverrichtet, unausgerichtet. Komme igien med uforrettet Sag, unverrichteter Sache wieder kommen.

**Uforringet**, adj. u. adv. unverringert.

**Uforrykt**, adj. u. adv. unverrückt.

**Uforſætlig**, adj. u. adv. unvorſetzlich.

**Uforſagt**, adj. unverzagt, unerſchrocken.

**Uforſagthed**, en, Unverzagtheit, Unerſchrockenheit.

**Uforſeet**, adj. u. adv. unverſehens, unvermuthet.

**Uforſeglet**, adj. unverſiegelt, offen.

**Uforſigtig**, adj. unvorſichtig, unbedachtſam, unbehutſam.

**Uforſigtigen**, adv. unvorſichtigerweiſe.

**Uforſigtighed**, en, Unvorſichtigkeit.

**Uforſikret**, adj. u. adv. unverſichert.

**Uforſkaanet**, adj. u. adv. unverſchont.

**Uforſkaanlig**, adj. was nicht verſchont werden kann, unverſchonbar.

**Uforſkammet**, adj. unverſchämt.

**Uforſkammenhed**, en, Unverſchämtheit.

**Uforſkandſet**, adj. u. adv. unverſchanzt.

**Uforſkrækket**, adj. unerſchrokken, ohne Furcht oder Schrekken.

**Uforſkudt**, adj. u. adv. unverſtoßen.

**Uforſkyldt**, adj. u. adv. unverſchuldet. Uforſkyldt Skam, unverſchuldete Schmach. Lide uforſkyldt, unverſchuldet leiden.

**Uforſonet**, adj. u. adv. unverſöhnt.

**Uforſonlig**, adj. unverſöhnlich.

**Uforſonligen**, adv. Idem.

**Uforſonlighed**, en, Unverſöhnlichkeit.

**Uforſørget**, adj. u. adv. unverſorgt.

**Uforſøgt**, adj. u. adv. unverſucht, unprobirt. Et endnu uforſøgt Middel, ein noch unverſuchtes Mittel. 2. unerfahren, der nichts erfahren, nichts verſucht hat.

**Uforſømt**, adj. u. adv. unverſäumt.

**Uforſtaaelig**, adj. unverſtändlich, dunkel. En uforſtaaelig Tale.

**Uforſtaaeligen**, adv. unverſtändlich, unvernehmlich. Tale uforſtaaeligen, unverſtändlich reden.

**Uforſtaaelighed**, en, Unverſtändlichkeit.

**Uforſtaalet**, adj. unverſtählt, z. B. Meſſer, Beile.

**Uforſtand**, en, Unverſtand, Unvernunft. Det ſkeer bare af Uforſtand, das geſchieht bloß aus Unverſtand.

**Uforſtandig**, adj. unverſtändig, thöricht, dumm, einfältig.

**Uforſtandigen**, adv. Idem.

**Uforſtoppet**, adj. u. adv. unverſtopft.

**Uforſtødt**, adj. u. adv. unverſtoßen. De ſkal ſtedſe være uforſtødt, ſie ſollen immer unverſtoßen ſeyn, ſollen nie verſtoßen werden.

**Uforſtyrrelig**, adj. unzerſtöhrlich, unzerſtöhrbar, unverrückt.

**Uforſtyrrelighed**, en, Unzerſtörbarkeit, Unzerſtörlichkeit, Sicherheit gegen Zerſtörung. Item Unwandelbarkeit, Unverrücktheit.

**Uforſtyrret**, adj. u. adv. unzerſtört, unverrückt, feſt.

**Uforſvaret**, adj. u. adv. unbeſchützt, unvertheidigt.

**Uforſvarlig**, adj. unverantwortlich, was ſich nicht verantworten, nicht entſchuldigen läßt, ſchlecht, höchſt unrecht, illegal.

**Uforſvarligen**, adv. unverantwortlicher weiſe.

**Uforſvarlighed**, en, Unverantwortlichkeit.

**Uforſynet**, adj. u. adv. unverſehen, unausgerüſtet, unbereitet.

**Ufortalt**, adj. u. adv. (mit kurzem a) unerzählt, noch nie erzählt.

**Ufortalt**, adj. u. adv. (mit langem a) unbeleidigt, nicht zu nahe geſprochen. Enhver ufortalt, keinen beleidigt, keinem zu nahe geredet.

**Ufortiendet**, adj. unverzehntet.

**Ufortient**, adj. u. adv. unverdient. Han fik ufortiente Hug, og den anden fik ufortient en Berømmelſe, er bekam unverdiente Schläge, und der andere erhielt unverdienterweiſe ein Lob.

**Ufortiet**, adj. u. adv. unverſchwiegen, unverhalten.

**Ufortinnet**, adj. u. adv. unverzinnt.

**Ufortøvet**, adj. u. adv. unverweilt, unverzüglich. Ufortøvet Svar, unverzügliche Antwort. Svare ufortøvet, unverzüglich antworten.

Ufortroelig, adj. und

Ufortroeligen, adv. unvertraulich, nicht zutraulich, mißtrauiſch, kalt, fremd.

Ufortroelighed, en, Unvertraulichkeit, Mangel an Vertraulichkeit.

Ufortroet, adj. u. adv. unvertraut, dem nichts anvertraut wird, dem man nicht traut.

Ufortrøden, adj. und

Ufortrødent, adv. unverdroſſen, willig, gern.

Ufortrødenhed, en, Unverdroſſenheit.

Ufortrydt, adj. u. adv. unbereuet. Det ſkal ikke blive ufortrydt, das wird nicht unbereuet bleiben.

Uforvandlet, adj. u. adv. unverwandelt.

Uforvarendes, adj. u. adv. unerwartet, unvermuthet, unverſehens, plötzlich.

Uforvart, adj. u. adv. unverwahrt.

Uforvendt, adj. u. adv. unverwandt. See uforvendt paa En; See paa En med uforvendte Øine.

Uforventendes, adv. unerwartet, unverhofft.

Uforventet, adj. u. adv. unerwartet, unverhofft.

Uforvindelig, adj. unverwindlich, was ſich nicht verwinden läßt, ſiehe uoprettelig.

Uforvirret, adj. u. adv. unverworren.

Uforvisnelig, adj. unverwelklich.

Uforvisnelighed, en, Unverwelklichkeit.

Uforviſſet, adj. unverſichert, ungewiß.

Ufødt, adj. u. adv. ungebohren, noch nicht gebohren. Et ufødt Barn, ein ungebohrnes Kind, ein Kind in Mutterleibe. Fødte og ufødte Arvinger, gebohrne und ungebohrne Erben.

Ufølelig, adj. unempfindlich, fühllos, der nichts fühlt. 2. unempfindbar, unfühlbar, das nicht empfunden werden kann.

Ufølelig en, adv. Idem.

Ufølelighed, en, Unempfindlichkeit. 2. Unfühlbarkeit.

Ufølſom, ad. und

Ufølſomt, adv. unempfindlich, fühllos, hartherzig.

Ufore, et, (in Laaland) ein weicher Moraſt, wo man nicht durchkommen kann.

Uføielig, adj. ungefällig, ungefügſam.

Uføieligen, adv. ungefälligerweiſe.

Ufølt, adj. u. adv. unbefühlt, unbetaſtet. Item ungefühlt, das nicht gefühlt, nicht empfunden worden iſt.

Ufrakiendt, adj. u. adv. unaberkannt, unabgeſprochen (im juriſtiſchen Styl).

Ufraſkillelig, adj. ſ. uadſkillelig.

Ufraſpændt, adj. u. adv. unausgeſpannt, unabgeſpannt.

**Ufravegn**, adv. unabgewichen, unabweichlich.

**Ufred**, en, Unfriede, Zank, Zwieſpalt, Zwietracht, Streit, Uneinigkeit. Leve i Ufred. Til Ufredstid, in Kriegszeiten. item in unruhigen Zeiten.

**Ufredelig**, adj. unfriedlich, unfriedſam, zänkiſch, unruhig, feindſelig, kriegeriſch.

**Ufredeligen**, adv. idem.

**Ufredelighed**, en, Unfriedlichkeit, Unfriedſamkeit, Zankſucht.

**Ufremkommelig**, adj. wo man nicht fortkommen kann, wo nicht fortzukommen iſt. Ufremkommelige Veie.

**Ufrie**, adj. unfrey, dem Proprietair zugehörig, leibeigen. Der gives nu ingen ufrie Mand mere i Danmark.

**Ufriehed**, en, Unfreyheit, Dienſtbarkeit, Knechtſchaft, Leibeigenſchaft.

**Ufriſtet**, adj. u. adv. unangefochten, nie in Verſuchung geführt.

**Ufrittet**, adj. u. adv. unbefragt, ohne genau befragt worden zu ſeyn.

**Ufrivillig**, adj. unfreywillig, gezwungen. Ufrivillige Soldater vil Kongen ikke have.

**Ufrivilligen**, adv. unfreywillig, aus Zwang.

**Ufrugtbar**, adj. und

**Ufrugtbart**, adv. unfruchtbar, dürr. Ufrugtbar Kone, ufrugtbart Aar, ufrugtbar Materie, (figürlich) unfruchtbare Materie, worüber ſich nicht viel ſagen läßt.

**Ufrugtbarhed**, en, Unfruchtbarkeit.

**Ufrugtſommelig**, adj. (beſonders allein von Weibern) unfruchtbar, die nicht ſchwanger iſt, oder es nicht wird.

**Ufrugtſommelighed**, en, Unfruchtbarkeit.

**Ufuldbygt**, adj. u. adv. unausgebaut.

**Ufuldbyrdet**, adj. u. adv. unabgemacht, unabgethan, unausgemacht, unvollendet, abgebrochen.

**Ufuldendt**, adj. u. adv. unvollendet.

**Ufuldført**, adj. u. adv. unvollführt, unverrichtet.

**Ufuldkommen**, adj. u. adv. unvollkommen, fehlerhaft, mangelhaft.

**Ufuldkommenhed**, en, Unvollkommenheit.

**Ufuldſtændig**, adj. unvollſtändig, defect.

**Ufuldſtændigen**, adv. Idem.

**Ufuldſtændighed**, en, Unvollſtändigkeit.

**Ufyldelig**, adj. unfüllbar, das nicht zu füllen iſt.

**Ugangbar**, adj. ungangbar.

**Ugarvet**, adj. ungegerbt. Ugarvede Huder, ungegerbte Häute.

**Uge**, en, Woche. Den heele Uge igiennem, die ganze Woche hindurch. To Gange om Ugen, zwier in der Woche.

I Ugen kommer, in der Woche (wenn man am Sonntage von den folgenden Wochentagen ſpricht).

Ugearbeide, et, Wochenarbeit.

Ugedag, en, Wochentag. Den førſte Ugedag er Søndagen.

Ugeløn, en, Wochenlohn.

Ugemarked, et, Wochenmarkt.

Ugemeen, adj. u. adv. ungemein, außerordentlich.

Ugentlig, adj. wöchentlich.

Ugentligen, adv. Idem.

Ugepenge, ne, Wochengeld.

Ugeprædikken, en, Wochenpredigt.

Ugepræſt, en, Wochenprediger.

Ugeregning, en, Wochenrechnung.

Ugeſeddel, en, Wochenzettel.

Ugeviis, adv. wochenweiſe, z. E. Hyre ugeviis, wochenweiſe miethen.

Ugiemmelig, adj. was man nicht verwahren kann.

Ugienbringelig, adj. unwiederbringlich.

Ugiendrivelig, adj. unwiderleglich, unwiderlegbar.

Ugiengieldelig, adj. unvergeltbar, nicht zu vergelten.

Ugiengieldet, adj. unvergolten.

Ugienkaldelig, adj. unwiederruflich.

Ugienkaldeligen, adv. Idem.

Ugienkaldelighed, en, Unwiederruflichkeit.

Ugiennemſigtig, adj. undurchſichtig.

Ugierne, adv. ungerne.

Ugierning, en, Unthat, Frevel, Miſſethat, Verbrechen.

Ugiettet, adj. unerrathen.

Ugift, adj. u. adv. unverheyrathet, ledig, unverehlicht.

Ugild, en, einer, deſſen Zeugniß nicht gilt, der nicht zeugenfähig iſt.

Ugildet, adj. u. adv. unverſchnitten, nicht caſtrirt.

Ugiort, adj. u. adv. ungethan, ungemacht.

Ugiørlig, adj. unthulich, unſtatthaft.

Ugiørlighed, en, Unthunlichkeit.

Ugittret, adj. u. adv. unvergittert.

Uglaſſeret, oder Uglaſeret, adj. u. adv. unglaſurt.

Ugle, en, Eule, Uhu, Nachteule. Skrige ſom en Ugle.

Ugleſeet, adj. u. adv. verrückt, wahnſinnig. Noget ugleſeet, ein wenig verrückt (Cerritus, larvatus).

Ugrundet, adj. u. adv. ungegründet.

Ugrundig, adj. und

Ugrundigen, adv. ſeicht, oberflächlich, obenhin, nicht gründlich (v. Aph.).

Ugudelig, adj. ungöttlich, Gott mißfällig, gottlos, ruchlos, frevelnd, heillos. Item der keine Religion hat, ſich aus nichts ein Gewiſſen macht, gewiſſenlos.

Ugudeligen, adv. gottloſer, ruchloſerweiſe.

Ugudelighed, en, Gottloſigkeit, Gewiſſenloſigkeit, Ungöttlichkeit.

Ugunſt, en, Abgunſt, Mißgunſt, Ungunſt, Ungnade, Unguͤnſtigkeit.

Ugunſtig, adj. unguͤnſtig, zuwider, widrig, widerwärtig. En ugunſtige Skiebne, ein unguͤnſtiges Schickſal.

Ugunſtighed, en, ſ. Ugunſt.

Ugyldig, adj. unguͤltig, nichtig. Ugyldigt Beviis, unguͤltiger Beweis. Erklære noget for ugyldig.

Ugyldighed, en, Unguͤltigkeit, Nichtigkeit, Nullität.

Uhændig, adj. u. adv. unbehend, ungeſchickt.

Uhændighed, en, Unbehendigkeit.

Uhævdelig, adj. unverjährlich, das nicht verjährt, worauf man ſich kein Recht durch langen Beſitz erwerben kann.

Uhævdet, adj. u. adv. unverjährt.

Uhævnet, adj. u. adv. ungerochen, ungerächt.

Uhandelig, adj. was einem nicht zur Hand iſt, einem viel Muͤhe macht, unhandlich.

Uharmoniſk, adj. u. adv. unharmoniſch.

Uheld, en, Ungluͤck, Mißgeſchick, widerwärtiges Gluͤck.

Uheldig, adj. u. adv. ungluͤcklich.

Uhiemlet, oder uhiemmel, adj. (in gerichtlichen Verhandlungen) ungeſetzlich, ungeſetzmäßig, nicht in den Geſetzen gegruͤndet.

Uhilſet, adj. u. adv. ungegruͤßt.

Uhinderlig, adj. unverhinderlich.

Uhinderligen, adv. Idem.

Uhindret, adj. u. adv. ungehindert.

Uhøflig, adj. und

Uhøfligen, adv. unhöflich, unbeſcheiden.

Uhøflighed, en, Unhöflichkeit, Unbeſcheidenheit.

Uhørlig, adj. und

Uhørligen, adv. ſchändlich, was man ſich ſchämen muß zu ſagen.

Uhørt, adj. u. adv. unerhört, ſchrecklich.

Uhøviſk, adj. u. adv. zotenhaft, grob, unſchicklich, ſchweiniſch.

Uhøviſkhed, en, Schweinerey, Zoten, grobe, ſchändliche Reden.

Uhøvlet, adj. u. adv. unbehobelt, grobbäuriſch.

Uhr, et, Uhr. Lommeuhr, Taſchenuhr. Mit Uhr gaaer rigtig, meine Uhr geht richtig. Uhrene gaae ikke overeens, die Uhren gehen nicht uͤberein.

Uhrbaand, et, Uhrband.

Uhrfikke, en, Uhrtaſche.

Uhrkiæde, en, Uhrkette.

Uhrmager, en, Uhrmacher.

Uhrmagerkonſt, en, Uhrmacherkunſt.

Uhrnøgle, en, Uhrſchlüſſel.

Uhrværk, et, Uhrwerk.

Uhrviſer, en, Uhrzeiger.

Uhumſk, adj. unrein, ſchmutzig, unflätig, kothig, voll Koth und Unflath.

Uhumſkhed, en, Koth, Dreck, Unflath, Unreinigkeit, Schmutz. Uhumſkhed paa Gaderne, Gaſſenkoth. Uhumſkeder af Menneſker, Excremente, Menſchenkoth. U. af Næſen, Unreinigkeiten aus der Naſe. U. i et Skib; paa Uld.

Uhvas, adj. ſtumpf, nicht rauh oder ſcharf.

Uhyre, et, Ungeheuer, Monſtrum. Uhyre af et Menneſke, menſchliches Ungeheuer.

Uhyre, adv. ungeheuer. Uhyre ſtor, ungeheuer groß.

Ujævn, adj. uneben, höckerig, holpericht, rauh. Item hügelicht, voller Hügel.

Ujævnhed, en, das Unebene, Höckrichte, Holprichte.

Ujaget, adj. u. adv. ungejagt, unvertrieben.

Uigienbringelig, adj. unwiederbringlich.

Uigiendrivelig, adj. unwiderleglich, unwiderlegbar, unbeſtreitbar.

Uigiendriveligen, adv. Idem.

Uigiendrivelighed, en, Unwiderleglichkeit, Unwiderlegbarkeit.

Uigienfødt, adj. (bey den Theologen) unwiedergeboren.

Uigienkaldelig, adj. unwiederruflich.

Uigienkaldeligen, adv. Idem.

Uigienkaldelighed, en, Unwiderruflichkeit. Uigienkaldeligheden af Ahasverus og alle mediſke Kongers Bud, die Unwiederruflichkeit des Gebots des Ahasverus und aller mediſchen Könige.

Uigienkaldet, adj. u. adv. nicht wiederrufen.

Uigiennemſigtig, adj. undurchſichtig.

Uigiennemſigtighed, en, Undurchſichtigkeit.

Uigiennemtrængelig, adj. undurchdringlich, feſt. 2. figürlich: unerforſchlich, undurchdringlich.

Uigiennemtrængeligen, adv. Idem.

Uigiennemtrængelighed, en, Undurchdringlichkeit. En Murs, en Hemmeligheds U.

Uimodſigelig, adj. unwiderſprechlich.

Uimodſigeligen, adv. Idem.

Uimodſigelighed, en, Unwiderſprechlichkeit.

Uimodſtaaelig, adj. unwiderſtehlich.

Uimodſtaaeligen, adv. Idem.

Uimodſtaaelighed, en, unwiderſtehliche Kraft.

Uimodſtridelig, adj. unbeſtreitbar.

Uimodſtrideligen, adv. unbeſtreitbarlich, unwiderſprechlich.

Uindbegreben, adj. u. adv. uneinbegriffen, nicht mit begriffen.

Uind-

Uindbrudt, adj. u. adv. uneingebrochen.

Uindbunden, adj. u. adv. uneingebunden. Uindbundne Bøger, uneingebundene Bücher.

Uindhegnet, adj. u. adv. uneingehegt, unumzäunt.

Uindløſelig, adj. was nicht wieder einzulöſen iſt.

Uindløſt, adj. u. adv. uneingelöſet.

Uindſkrænket, adj. u. adv. uneingeſchränkt, unbeſchränkt, unumſchränkt, ſouverain. Uindſkrænket Magt, uneingeſchränkte, ſouveraine Gewalt.

Uindtagen, adj. u. adv. uneingenommen, noch nicht vorher eingenommen, frey von Vorurtheilen.

Uindviet, adj. u. adv. uneingeweihet.

Uindviklet, adj. u. adv. uneingewickelt.

Ukæmmet, adj. u. adv. ungekämmt.

Ukagſtrøgen, adj. u. adv. Hun er forviiſt Landet ukagſtrøgen, ſie iſt des Landes verwieſen, doch ohne den Staupbeſen zu bekommen.

Ukaldet, adj. u. adv. unberufen. Man turde ikke komme ukaldet til.

Ukiændelig, oder ukiendelig, adj. unkenntlich, unkennbar.

Ukiendelighed, en, Unkenntlichkeit.

Ukiær, oder ukær (das letzte nach Baden) unlieb, nicht lieb, unangenehm, verdrießlich. Det er mig ukær, das iſt mir nicht lieb.

Ukiærlig, oder ukærlig, adj. lieblos, unmitleidig.

Ukiærlighed, oder Ukærlighed, en, Liebloſigkeit, Hartherzigkeit.

Uklædt, adj. u. adv. unbekleidet, nicht angezogen.

Uklar, adj. trübe, nicht klar und helle. Viinen er uklar. Veiret bliver uklart. Item (figürlich) unrichtig, Lärm zu beſorgen. Nu er det uklart, nun iſts nicht richtig, nun wirds was ſetzen.

Uklareret, adj. u. adv. unclarirt (von Schiffen, ſo lange ſie noch nicht die Zölle bezahlt und ihre Päſſe erhalten haben).

Uklippet, adj. u. adv. unbeſchoren, ungeſchoren. Uklippede Haar.

Uknyttet, adj. u. adv. unverknüpft.

Ukogt, adj. u. adv. ungekocht, roh.

Ukrænket, adj. u. adv. ungekränkt, unverletzt, unbeleidigt.

Ukrud, et, Unkraut. Ukrudet tager Overhaand, das Unkraut nimmt überhand.

Ukydſk, adj. unkeuſch, unzüchtig. En ukydſk Perſon, ukydſk Gierning, Tale, Skrift, o. ſ. v. leve ukydſk, unzüchtig leben.

Ukydſkhed, en, Unkeuſchheit, Unzucht, Geilheit.

Ukyndig, adj. unkundig, unerfahren.

Ukyndighed, en, Unkunde, Unkundigkeit.

Ukyſt, adj. u. adv. ungeküßt.

Ulædſkelig, adj. unanslöſchlich, unerſättlich, nicht zu ſtillen. En ulædſkelig Tørſt, ein nicht zu löſchender Durſt.

Ulædſket, adj. u. adv. ungelöſcht. Ulædſket Kalk.

Ulægelig, adj. unheilbar, incurabel.

Ulægelighed, en, Unheilbarkeit.

Ulæmpe, ſiehe Ulempe.

Ulært, adj. ungelehrt, nicht ſtudirt.

Ulærdhed, en, Ungelehrtheit.

Ulærdt, adv. ungelehrterweiſe.

Ulærvillig, adj. ungelehrig, ſtörriſch, der nicht gerne was lernen oder annehmen will.

Ulærvillighed, en, Ungelehrigkeit.

Ulæſelig, adj. unleſerlich, unlesbar.

Ulæſt, adj. u. adv. ungeleſen. Sende ulæſt tilbage, ungeleſen zurückſenden.

Ulaſtelig, adj. untadelhaft, untadelich, unſtraflich. Ulaſtelig Gierning, Henſigt; ulaſteligt Levnet, Arbeide.

Ulaſteligen, adv. untadelhafterweiſe.

Ulaſtelighed, en, Unſträflichkeit, Untadelhaftigkeit.

Ulaſtet, adj. u. adv. unbeſcholten, ehrlich, redlich.

Uld, en, Wolle. Eiderſtædſk Uld er næſten lige ſaa god ſom den engelſke, die eiderſtädtſche Wolle iſt beynahe eben ſo gut als die engliſche.

Uldarbeide, et, Wollarbeit. Beſkiæftige ſig med Uldarbeide.

Uldbereder, en, Wollbereiter.

Uldbue, en, Wollbogen, Fachbogen (bey den Hutmachern).

Ulden, adj. wollen. Ulden Tøi; ulden Strømper, wollen Zeug, wollene Strümpfe.

Uldgræs, et, oder Enguld, en, Wollgras.

Uldhandel, en, Wollhandel.

Uldhandler, en, Wollhändler.

Uldkarde, en, Wollkrațe.

Uldkarder, en, Wollkrațer.

Uldkæmmer, en, Wollſtreicher, Wollkämmer.

Uldklipning, en, Wollſchur, Wollſcheeren.

Uldlignende, adj. wollicht, der Wolle ähnlich.

Uldlok, en, Wollenflocke.

Uldpiller, en, Wollzauſer, Wollklauber.

Uldrig, adj. u. adv. wollreich.

Uldſæk, en, Wollſack.

Uldſax, en, Wollſcheere, womit die Schafe geſchoren werden.

Uldſpinder, en, Wollſpinner.

Uldſpinderſke, en, Wollſpinnerin.

Uldtøge, en, die Wollflocke.

Uldvæver, en, Wollenweber, zum Unterſchied von Linvæver u. Silkevæver.

Ulegemlig, adj. unkörperlich, was keinen Körper hat. Et ulegemligt Væſen, ein unkörperliches Weſen.

Ulegemlighed, en, Unkörperlichkeit.

Uleilig, adj. ungelegen, unpaßlich, ungemächlich, unbequem.

Uleilighed, en, Ungelegenheit, Mühe, Unbequemlichkeit, Unruhe. Gior dem ingen Uleilighed, machen Sie ſich keine Ungelegenheit, keine Mühe. Tildrage ſig Uleilighed, ſich Ungelegenheit zuziehen.

Ulemlæſtet, adj. u. adv. ungelähmt, mit ganzen Knochen. Han var tilfreds at han kom ulemlæſtet derfra.

Ulidelig, adj. unleidlich, unausſtehlich. En ulidelig Stank; ulidelig Kulde.

Ulideligen, adv. unleidlich. Det er ulideligen heed i Dag.

Ulidelighed, en, Unleidlichkeit.

Ulig, adj. ungleich, unegal, verſchieden. De ere ulige i Alder Stand og Formue, ſie ſind ungleich von Alter, Stand und Vermögen. Vi ere af ulige Mening, wir ſind ungleicher Meinung. 2. unähnlich, verſchieden, in der äußern Form. Diſſe begge Brødre ere hinanden gandſke ulige, dieſe beyden Brüder ſind einander ganz unähnlich.

Ulige, adj. ungerade, uneben. Ulige Tal, ungerade Zahlen. (die nicht in zwey aufgehen). Spille lige eller ulige, gerade oder ungerade ſpielen.

Ulige, adv. ungleich, beſonders bey Comparativis, als: Paris er ulige ſtørre end Kiøbenhavn. Englands Søemagt er ulige ſtærkere end Frankrige.

Uligartet, adj. ungleichartig, fremdartig.

Uligformig, adj. ungleichförmig.

Uligformighed, en, Ungleichförmigkeit.

Ulighed, en, Ungleichheit. 2. Unähnlichkeit.

Ulk, Ulke, en, Uetermann, Benennung eines kleinen Fiſches (Zeus Faber). Fange Ulke, ſagen auch die Matroſen, wenn das Schiff wider ihren Willen eine Wendung macht oder übers Steuer geht.

Ulme, v. n. glimmen. Ulme under Aſken, unter der Aſche glimmen.

Ulmerdug, en, Parchent.

Ulmetræe, et, Ulme, Linde, Rüſter.

Ulobdet, oder Ulaadbet, adj. u. adv. ungelöthet.

Ulov=

Ulovlig, adj. widerrechtlich, unrechtmäßig, unrecht, geſetzwidrig.

Ulovligen, adv. widerrechtlicherweiſe.

Ulovlighed, en. Unrechtmäßigkeit, Geſetzwidrigkeit, Widerrechtlichkeit.

Uløſt, adj. u. adv. ungelöſet.

Ulrik, en, (Mannsnahme) Ulrich.

Ulukt, adj. u. adv. unverſchloſſen.

Ulv, en, Wolf (Lupus). Man maa tude med de Ulve man er iblandt, wer unter den Wölfen iſt, muß mit heulen. Prov. Naar man taler om Ulven, er han ikke langt borte, wenn man vom Wolfe ſpricht, ſo iſt er nicht weit.

Ulveagtig, adj. wolfartig, wölfiſch.

Ulveart, en, Wolfsart, Wolfsgeſchlecht. 2. Wolfsart, wie die Wölfe gewöhnlich thun.

Ulvebælg, en, Wolfsbalg.

Ulvebær, et, Wolfsbeere, Judenkirſche. Die Frucht vom Nachtſchatten einer bekannten Giftpflanze (Alropa Bella Donna).

Ulvebønne, en, Wolfsbohne, Feigbohne (Lupinus).

Ulvefælde, en, Wolfseiſen, Wolfsfalle.

Ulfeviis, en, Wolfsfiſt, Boſiſt, eine Art Schwamm.

Ulvegraa, adj. wolfsgrau, grau wie ein Wolf.

Ulvegraadighed, en, Wolfsgefräßigkeit.

Ulvegrube oder Ulvehule, en, Wolfsgrube, verborgene Hölen mit Fallthüren, um Wölfe darin zu fangen.

Ulvehauge, en, Wolfsgarten, eingeſchloſſener Platz mit einem Walde, zum Wolfsfang.

Ulvehidſen, en, Wolfshetze.

Ulvehunger, en, Wolfshunger, Heißhunger, unnatürlicher großer Hunger.

Ulvejagt, en, Wolfsjagd.

Ulvekloe, en, Wolfsklaue. Hvadſom kommer med Ulvekløer, gaaer bort med Ørnevinger, unrecht Gut gedeihet nicht; übel gewonnen, übel zerronnen.

Ulvemad, en, was von Wölfen zerriſſen iſt, Wolfsriß.

Ulvemave, en, Wolfsmagen. 2. figürl. ein Freßmichel, Freßwanſt.

Ulvemelk, en, Wolfsmilch. 1. die Milch der Wölfin. 2. ein Kraut (Euphorbia helioſcopia).

Ulvepelts, en, Wolfspelz, Wildſchur.

Ulveſkind, et, Wolfsbalg, Wolfsfell.

Ulvetand, en, Wolfszahn; die kleinen ſchwarzen ſpitzen Zähne, welche die Ferkel bisweilen bekommen, und dadurch am Freſſen gehindert werden, nennt man auch Ulvetænder.

Ulveurtsrod, en, Wohlverley, Mutterwurz.

Ulvinde, en, Wölfin.

Ulvſk, adj. u. adv. wölfiſch.

Ulvsklinge, en, Wolfsklinge, eine Art breiter Degenklingen mit einem Wolf bezeichnet.

Ulydig, adj. ungehorſam, widerſpenſtig.

Ulydigen, adv. ungehorſamlich.

Ulydighed, en, Ungehorſam, Widerſpenſtigkeit, Widerſetzlichkeit.

Ulykke, en, Unglück, Verderben, Elend. Være født til Ulykke, zum Unglück gebohren ſeyn. Komme i Ulykke, zu Unglück kommen, verunglücken. Hvem kan giøre for Ulykke? Wer kann für Unglück? Gid du faae en Ulykke, (ein gewöhnlicher Fluch der Dänen) daß dich der Henker! gemeiniglich ſagen ſie nur bloß: Gid jeg faae, gid du faae, und laſſen Ulykke weg. Jeg har havt en Ulykke, ich habe ein Unglück gehabt; ſagen die Mädchen, wenn ſie etwas entzwey gemacht oder zerbrochen haben, in Dänemark eben ſo wie in Deutſchland.

Ulykkelig, adj. unglücklich, unglückſelig.

Ulykkeligen, adv. unglücklicher Weiſe, unglücklich. Det gaaer ulykkeligen.

Ulyksalig, adj. unglückſelig.

Ulyksaligen, adv. idem.

Ulyksalighed, en, Unglückſeligkeit.

Ulyſt, en, Unluſt, Eckel, Widerwillen. For megen Lyſt giør Ulyſt, zu viel Luſt macht Unluſt.

Ulyſtig, adj. unluſtig, verdrießlich, unangenehm. Ulyſtig Egn.

Umaadelig, adj unmäßig, übermäßig. Være umaadelig i ſine Begierligheder, unmäßig in ſeinen Begierden ſeyn; umaadelig Glæde, unmäßige, übermäßige Freude. 2. außerordentlich, übertrieben; umaadelige Afgivter, übertriebene, unerſchwingliche Abgaben.

Umaadeligen, adv. unmäßig, übermäßig. Drikke umaadeligen, unmäßig ſaufen.

Umaadelighed, en, Unmäßigkeit, Uebermaaß, Ausgelaſſenheit, z. B. in der Freude.

Umaalt, adj u. adv. ungemeſſen. I Umaalte Høider, in ungemeſſenen Höhen.

Umaalelig, adj. unermeßlich, unendlich, ohne Maaß und Ziel. Himmelens umaalelige Rum, der unermeßliche Raum des Himmels.

Umaaleligen, adv. idem.

Umaalelighed, en, Unermeßlichkeit.

Umælende, adj. eigentlich: ſtumm, was nicht ſprechen kann, daher beſonders von Thieren: de umælende Dyr, die unvernünftigen Thiere.

Umeldt, adj. u. adv. ungemeldet, unangemeldet. Item in Schriften, unberührt, ungedacht, übergangen.

Umængt, adj. u. adv. unvermiſcht, unvermengt.

Umærkelig, adj. unmerklich, unvermerkt.

Umærkeligen, adv. idem.

Umærkelighed, en, Unmerklichkeit.

Umættelig, adj. unerſättlich, heißhungrig.

Umættelighed, en, Unerſättlichkeit.

Umage, en, Mühe, Arbeit, Beſchwerde, Bemühung. Jeg vil ſpare Dem Umagen, ich will Sie der Mühe überheben. Giøre ſig Umage, ſich Mühe geben, ſich befleißigen. Det er Umagen værd, das iſt der Mühe werth.

Umage, adj. unpaar, was nicht zuſammen gehört. Skoene ere umage, die Schuhe ſind unpaar.

Umage en, v. a. einem Mühe machen, einen bemühen. Jeg vil ikke umage Dem, ich will Sie nicht bemühen. Umage Dem ikke til mig, bemühen Sie ſich nicht zu mir, kommen Sie nicht zu mir. Jeg takker Dem at De har villet umage Dem til mig, ich danke Ihnen, daß Sie ſich haben zu mir her bemühen wollen.

Umagelig, adj. ungemächlich, unbequem.

Umagelighed, en, Ungemächlichkeit, Unbequemlichkeit.

Umaneerlig, adj. unmanierlich, ungeſittet, grob. 2. unmäßig; von Größe u. dgl. Han er umaneerlig ſtor, er iſt gefährlich groß.

Umaneerligen, adv. idem.

Umaneerlighed, en, Unmanierlichkeit, Grobheit.

Umanet, adj. u. adv. ungemahnt, unangemahnt.

Umeddelelig, adj. unmittheilbar, das nicht mitgetheilet werden kann.

Umeldt, adj. und adv. ſiehe umældt.

Umenneſke, et, Unmenſch, Ungeheuer, grumt Umenneſke, grauſamer Unmenſch, (der alle menſchliche Gefühle mit Füßen tritt).

Umenneſkelig, adj. unmenſchlich, grauſam.

Umenneſkeligen, adv. unmenſchlicherweiſe.

Umenneſkelighed, en, Unmenſchlichkeit.

Umiddelbar, adj. unmittelbar, nächſt, umiddelbar Eftermand, unmittelbarer Nachfolger.

Umiddelbarhed, en, Unmittelbarkeit. Umiddelbarheden af de tydſke Rigsſtæder, die Unmittelbarkeit der deutſchen Reichsſtädte.

Umiddelbart, adv. unmittelbar. Tale umiddelbart med En, unmittelbar mit einem ſprechen.

Umild, adj. ungütig, rauh, hartherzig.

Umildhed, en, Rauhigkeit, Hartherzigkeit.

Umildt,

Umildt, adv. ſ. umild.

Umiſtelig, adj. unentbehrlich, nothwendig. Det er mig umiſtelig, das iſt mir unentbehrlich.

Umiſtelighed, en, Unentbehrkeit, Nothwendigkeit. Han ſtoler paa ſin Umiſtelighed, er verläßt ſich auf ſeine Unentbehrlichkeit.

Umisundt, adj. u. adv. unbeneidet.

Umoden, adj. unreif. Umodne Frugter, unreife Früchte.

Umodenhed, en, Unreife, Unreifheit.

Umodent, adv. unreif.

Umuelig, adj. unmöglich. Umuelige Ting, unmögliche Dinge. Hos Gud er ingen Ting umuelig.

Umueligen, adv. unmöglich.

Umulighed, en, Unmöglichkeit.

Umyndig, adj. unmündig. 1. in Rückſicht aufs Alter, minderjährig. 2. in Rückſicht auf Wahnwitzigkeit. Erklære for umyndig, für unmündig (d. i. für wahnwitzig, für unſinnig) erklären.

Umyndighed, en, Unmündigkeit.

Umyntet, adj. u. adv. ungemünzt.

Unaade, en, Ungnade. Falde i Unaade, in Ungnade fallen. Ved min Unaade, bey meiner Ungnade.

Unaadig, adj. ungnädig. Herren var meget unaadig.

Unaadigt, adv. ungnädig. Jeg beder De vil ikke optage det unaadigt.

Unægtelig, adj. unleugbar, unwiderſprechlich, gewiß, ſicher.

Unægteligen, adv. idem.

Unægtelighed, en, Unläugbarkeit, Unwiderſprechlichkeit, Gewißheit.

Unægtet, adj. u. adv. unverneint, unabgeſchlagen, unverweigert, unverweigerlich.

Unæm, ſ. unem.

Unærtagen, adj. u. adv. gleichgültig, nicht als Beleidigung aufgenommen.

Unævnelig, adj. unnennbar, unbenahmbar.

Unævnt, adj. und adv. ungenannt, unbenannt.

Unaturlig, adj. unnatürlich, widernatürlich, Unaturlig Grumhed.

Unaturligen, adv. idem.

Unaturlighed, en, Unnatürlichkeit.

Unddrage, v. a. entziehen, entwenden. Unddrage En ſin fortiente Lon.

Unddragelſe, en, Entziehung, Entwendung. 2. Ausweichung, Flucht, Auswickelung.

Unde, v. a. (Imp. jeg undte, Perf. har undt) gönnen, nicht mißgönnen, nicht beneiden. Det kan man unde ham, das kann man ihm gönnen. Enhver under ham det, jeder gönnt es ihm. 2. zugeſtehen, erlauben. Jeg vil gierne unde ham det.

Un-

Unden, adv. loci, unten, drunten. Ganſke unden, ganz unten, unden fra, von unten.

Under, et, Wunder, Mirakel. Kom du ſkal ſee Under. Jeg tænkte Under hvad jeg ſkulde faae at ſee, ich dachte Wunder was ich zu ſehen bekommen würde. Det vil de være et ſtort Under.

Under, praep. unter. Under Bordet, under Solen. Han ſidder under mig. Han er opdraget under mine Øine. Gaae en under Øinene, einem unter die Augen gehen.

Under, adj. unter, der, die, das untere, wird gewöhnlich mit denen Subſtantivis, die es qualificiren ſoll, zuſammengezogen, und ſteht ſelten allein, da man ſtatt deſſen immer nedre braucht.

Underbalſom, et, Wunderbalſam.

Underbar, adj. wunderbar, wunderſam.

Underbart, adv. wunderbarlich.

Underbetient, en, Unterbedienter, Unterbeamter.

Underbiælke, en, Unterbalken, das unterſte des Hauptgeſimſes, welches einen auf Säulen liegenden Balken vorſtellt (l'Architrave).

Underbierg, et, Wunderberg, von dem man Wunderdinge erzählt.

Underbillede, et, Wunderbild, wunderthätiges Bild.

Underbinde, v. a. unterbinden, z. E. eine Ader, eine Wunde, eine Nabelſchnur.

Underblive, v. n. unterbleiben (v. Aph.).

Underbug, en, Unterbauch, Unterleib.

Underbuxer, ne, Unterhoſen.

Underbygge, v. a. unterbauen, unterſtützen, neue Unterlagen machen.

Underbygning, en, Untergebäude, Grundlage, Grundfeſte, worauf das Gebäude ruhet.

Underdan, ſ. Underſat.

Underdanig, adj. unterthänig; paa underdanig Begiæring, auf unterthäniges Anſuchen. Viſe ſig underdanig, ſich unterthänig beweiſen, ſehr demüthig ſeyn.

Underdanigen, adv. unterthänig, unterthänigſt. Bede, takke underdanigen.

Underdanighed, en, Unterthänigkeit. Jeg beder i dybeſte Underdanighed.

Underdeel, en, Untertheil, das unterſte eines Dinges.

Underdommer, en, Unterrichter.

Underfoer, et, Unterfutter.

Underfoere, v. a. unterfuttern. Underfoere med Taffet, med Peltsværk.

Underfoged, en, Untervogt, Pfänder, Schließer.

Underforpagter, en, Unterpächter, Afterpächter, der wieder von einem andern Pächter gepachtet hat.

Underforpagtning, en, Afterpacht, Nachpacht, ſ. efterforpagte.

Underforſtander, en, Untervorſteher.

Underfundig, adj. ränkevoll, argliſtig, tückiſch, ſchelmiſch, betrügeriſch. En underfundig Qvind, eine Ränkemacherin, ränkevolles Weib.

Underfundigen, adv. idem.

Underfundighed, en, Liſt, Argliſt, Ränke, Tücke (Rancune).

Undergaae, v. n. untergehen (von ſchweren Körpern im Waſſer). 2. vergehen, zerſtört werden, untergehen.

Undergang, en, Untergang. Solens Undergang. 2. Verderben, Untergang. Lotteriespillet vil ſnart blive hans Undergang.

Undergive, v. a. untergeben, unterwerfen. Jeg har undergivet ham Dig, ich habe ihn dir untergeben.

Undergiven, en, Untergebner. Hans Undergivne vare med ham.

Undergivelſe, en, Untergebung.

Undergivenhed, en, Untergebenheit.

Undergrave, v. a. untergraben.

Undergravning, en, Untergrabung.

Underhaanden, adv. unter der Hand, nicht öffentlich.

Underhage, en, Unterkinn, doppeltes Kinn.

Underhandle, v. a. unterhandeln, vermitteln.

Underhandler, en, Unterhändler.

Underhandlerſke, en, Unterhändlerin.

Underhandling, en, Unterhandlung, Negotiation. Underhandlingerne har ikke faaet Fremgang.

Underhavende, adj. unterhabend. Mit underhavende Mandſkab.

Underhold, et, Unterhalt, Einkommen, Nahrung und Aufenthalt. Give En Underhold. Have ſit Underhold af Informationer.

Underholde, v. a. unterhalten, ernähren. Underholde mange Folk, mange Fattige, en ſtor Armee. 2. unterhalten, in Uebung halten, nicht aufhören laſſen. U. en Brevvexling, venſkabelig Omgang. 3. unterhalten, durch Unterredung, Scherz, Geſang, Spiel u. dgl.

Underholdende, part. unterhaltend, beluſtigend, zeitkürzend.

Underholdning, en, Unterhaltung, ſ. No. 2 und 3. von underholde.

Underhovedsmand, en, Unterhauptmann.

Underhugge, v. a. unterhauen, durch Hauen unterminiren; (in Bergwerken).

Underhuus, et, Unterhaus, Unterparliament in England.

Underjordiſk, adj. unterirdiſch. De Underjordiſke, die unterirdiſchen Halbgeiſter, an welche noch der Pöbel glaubt.

Underkaſte, v. a. unterwerfen, beſiegen, bezwingen, unterthänig machen. Underkaſte ſig et Land, et Folk, ſich ein Land, ein Volk unterwerfen. 2. v. r. underkaſte ſig, ſich unterwerfen, ſich ſubmittiren, demüthigen.

Underkaſtet, adj. u. adv. unterworfen, ausgeſetzt. Være mange Tilfælde, mange Sygdomme underkaſtet.

Underkaſtelſe, en, Unterwerfung.

Underkiende, v. a. für ungültig erkennen, ein geſprochenes Urtheil für ungültig erklären, es aufheben.

Underkiendelſe, en, Aufhebung, Ungültigerklärung eines abgeſprochenen Urtels in einer höhern Inſtanz.

Underkiortel, en, Unterrock, Unterkleid.

Underkiøbe, v. a. beſtechen, durch Geld zu einer böſen, ſchlechten Handlung erkaufen.

Underkiøber, en, einer der zu beſtechen ſucht, oder wirklich beſticht.

Underklædning, en, Unterkleid.

Underklokke, en, der unterſte Unterrock der Weiber.

Underkok, en, Unterkoch.

Underkonge, en, Unterkönig, Vicekönig.

Underkue, v. a. unterjochen, bezwingen, unters Joch bringen.

Underkuelſe, en, Unterjochung.

Underlæbe, en, Unterlippe.

Underlæder, et, Unterleder.

Underlægge, v. a. unterlegen, durch Unterlagen verſtärken oder erhöhen. 2. unterjochen, bezwingen.

Underlægning, en, Unterlegung. 2. Unterjochung.

Underlærer, en, Unterlehrer.

Underlag, et, Unterlage.

Underlagen, en, Unterlaken (auf Betten).

Underlig, adj. wunderlich, wunderſam, ſonderbar, ſeltſam, befremdend.

Underligen, adv. idem.

Underligge, v. n. unterliegen.

Underlighed, en, Wunderlichkeit, Sonderbarkeit.

Underliv, et, Unterleib, Bauch.

Undermaal, et, Untermaaß, das was an dem gehörigen Maaß fehlet, wenn eine Kornladung wieder ausgemeſſen wird, und durch Trocknung oder ſonſtigen Verluſt eingeſchwunden iſt.

Undermand, en, Untermann, Hintermann.

Underminere, v. a. unterminiren.

Underofficeer, en, Unterofficier.

Underordne, v. a. unterordnen, ſubordiniren.

Un=

Underpæle, v. a. unterpfählen, Pfähle unterſchlagen.

Underpant, et, Unterpfand. Give, ſætte Underpant. Beſidde noget ſom Underpant, etwas unterpfändlich beſitzen.

Underret, en, Untergericht. Underrettensadvocat, Untergerichtsadvocat.

Underretning, en, Unterricht, Nachricht, Bericht, Benachrichtigung, ſ. Efterretning. 2. Unterricht, Unterweiſung ſ. Underviisning.

Underrette, v. a. unterrichten, benachrichtigen. 2. unterrichten, unterweiſen.

Underſaale, en, Brandſohle, Zwiſchenſohle.

Underſaat, en, Unterthan, Unterſaſſe (der höchſten Landesobrigkeit). En elſket Konge har lydige Underſatter, ein geliebter König hat gehorſame Unterthanen.

Underſætning, en, (im Syllogismus) Unterſatz, die zweyte Prämiſſe in einem Vernunftſchluſſe (Propoſitio minor, Adſumtio).

Underſætſig, adj. unterſetzig, von ſtarkem, robuſten, nicht ſchlanken Körperbau.

Underſætte, v. a. unterſetzen. 2. unterſtützen. Item in der Logik, als Unterſatz annehmen, zur zweyten Prämiſſe machen.

Underſeil, et, Raaſegel, Unterſegel.

Underſkiort, en, Unterrock der Frauenzimmer.

Underſkorpe, en, Unterrinde (am Brodte).

Underſkreven, p. p. unterſchrieben. Jeg Underſkrevne, Ich Endes Unterſchriebener.

Underſkrive, v. a. unterſchreiben, unterzeichnen. Underſkrive ſig, ſich unterſchreiben.

Underſkrivelſe, en, oder

Underſkrivning, en, Unterſchreibung.

Underſkrivt, en, Unterſchrift. Nægte ſin Underſkrift, ſeine Unterſchrift abläugnen; item ſeine Unterſchrift verweigern.

Underſlæb, et, Unterſchleif. Giøre Underſlæb, Unterſchleif machen.

Underſøge, v. a. unterſuchen. Underſøge til Punkt og Prikke, aufs genauſte unterſuchen. Underſøge en Sag ſom Dommer.

Underſøgelſe, en, Unterſuchung.

Underſøger, en, Unterſucher, Forſcher.

Underſt, adj. ſuperl. unterſt.

Underſtaae, v. n. unterſtehen. Underſtaae ſig, v. r. ſich unterſtehen. Han underſtaaer ſig meget. Underſtaae Dig ikke at ſige det.

Underſtøtte, unterſtützen, ſtützen, mit Stützen verſehen. 2. (figürl.) unterſtützen, helfen, aushelfen, item befördern, empfehlen, recommendiren. Underſtøtte Ens Anſøgning.

Underſtøttelſe, en, Unterſtützung, ſiehe die Bedeutungen des Verbi.

Underſtrege, v. a. unterſtreichen, z. E. ein Wort, einen Satz, um ſie dadurch auszuzeichnen.

Undertegn, et, Wunderzeichen.

Undertegne, v. a. unterzeichnen, unterſchreiben.

Undertegnelſe, en, oder

Undertegning, en, Unterzeichnung.

Undertiden, adv. bisweilen, zuweilen, manchmal, dann und wann.

Untertrøye, en, Untercamiſol mit Ermeln, Futterhemd.

Underdrykke, v. a. unterdrücken, Drangſal anthun. Underdrykke et Folk, ein Volk unterdrücken, es ſeiner Rechte und Freiheiten berauben. 2. zurückhalten, nicht an den Tag kommen laſſen.

Undertrykkelſe, en, Unterdrückung.

Undertrykker, en, Unterdrükker.

Undertvinge, v. a. unterjochen, zwingen, überwinden.

Undertvingelſe, en, Bezwingung, Unterjochung.

Undervægt, en, Untergewicht, das, was nicht ſein gehöriges oder angegebenes Gewicht hat, hat Untergewicht.

Underværk, et, Wunderwerk.

Underviisning, en, Unterweiſung, Belehrung, Information.

Undervise, v. a. unterweiſen, unterrichten.

Undfalde, v. n. entfallen, entgehen, fehlen, entſtehen. Hans Beſkyttelſe undfolder mig ikke i Nøden, ſein Schutz entgeht mir nicht in der Noth.

Undfange, v. n. empfangen, ſchwanger werden. 2. erzeugen, Nøden undfangede en Tanker, die Noth erzeugt einen Gedanken.

Undfangelſe, en, Empfängniß.

Undflye, v. n. entfliehen, entweichen. Undflye Straffen, en Fare, der Strafe, einer Gefahr entfliehen. (Imp. undfløi, Perf. er undfløien).

Undflyelig, adj. dem man entfliehen kann, was man vermeiden kann.

Undgaae, v. n. entgehen, entweichen, davon kommen, entwiſchen, entkommen. Undgaae Straffen, der Strafe entgehen. Guds Retfærdighed kan intet undgaae. Leiligheden undgaaer ſnart.

Undgielde, v. n. entgelten, büſſen. Hans Pung maae undgielde det, ſein Beutel muß es büßen. Hvorfor ſkal dog den Uſkyldige undgielde, hvad han ikke har forbrudt?

Undgieldelſe, en, Entgeld, Wiedervergeltung, Wiederbezahlung. Tiene En uden Undgieldelſe.

Undkomme, v. n. entkommen, entwiſchen, davon kommen. Undkomme ved at ſvømme, durch Schwimmen entkommen.

Undlade, v. a. unterlaſſen, nicht thun. Jeg kan ikke undlade at takke Dig. Det havde Du kundet undlade, das hätteſt du können bleiben laſſen.

Undladelſe, en, Unterlaſſung. Undladelſesſynd (bey den Theologen) Unterlaſſungsſünde.

Undløbe, v. a. entlaufen, entfliehen, entwiſchen.

Undre ſig, v. r. ſich wundern; Det undrer mig meget, das wundert mich ſehr. Det ſkal dog undre mig om, das ſoll mich doch wundern, ob.

Undres paa, v. n. obſol. ſich wundern.

Undrømme, v. n. obſol. entweichen, ſich heimlich davon machen.

Undrømning, en, Flucht, heimliches Davonmachen.

Undſætlig, adj. hülfreich, hülfswillfährig, der gerne hilft (von Aph.)

Undſætning, en, Entſatz, Hülfe, Beyſtand. Han ventede ſnart Undſætning af en heel Armee, er erwartete baldigſt Unterſtützung von einer ganzen Armee. Undſætte en Fæſtning, eine Veſtung entſetzen, ſie von der Belagerung befreyen.

Undſætte, v. a. entſetzen, eine eingeſchloſſene Veſtung oder umzingeltes Corps befreyen. 2. unterſtützen, helfen, zu Hülfe kommen, Beyſtand leiſten, beyſtehen, Handreichung thun.

Undſagt, adj. u. adv. unterſagt, verboten, bedroht.

Undſat, p. p. (von undſætte) entſetzt, befreyt: item unterſtützt, beygeſtanden.

Undſeelig, adj. ſchamhaftig, ſchüchtern, verſchämt, blöde. Hun er alt for undſeelig, ſie iſt gar zu blöde.

Undſeeligen, adv. ſchüchtern, ſchamhaftig.

Undſeelighed, en, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Verſchämtheit, Schüchternheit, Beſcheidenheit. Bare af Undſeelighed, bloß aus Schüchternheit.

Undſee ſig, v. r. ſich entſehen, ſich ſcheuen, ſich ſchämen, erröthen.

Undſige, v. a. entſagen, Feindſchaft ankündigen, drohen. 2. unterſagen, verbieten. Undſige noget paa Liv og Lemmer, etwas bey Leib und Lebensſtrafe verbieten.

Undſigelſe, en, Entſagung, Erklärung der Feindſchaft. 2. Verbot, Bedrohung. Undſigelſe paa Livet, Androhung des Todes, Verbot bey Lebensſtrafe.

Undſkylde, v. a. beſchuldigen, beſchönigen, ablehnen. Und-

ſkyl-

ſkylde ſig for En, ſich bey jemand entſchuldigen. Undſkylde ſine Feil, ſeine Fehler beſchönigen. Undſkylde ſig for at giøre noget, es ablehnen, etwas zu thun.

Undſkyldning, en, Entſchuldigung, Beſchönigung, Ablehnung. Stedſe har han nogle Undſkyldninger i Beredſkab. Det er lumpne Undſkyldninger, das ſind kahle Entſchuldigungen.

Undſlaae ſig, v. r. ſich entſchlagen, ſich von einer Sache losmachen, ſich entziehen. Undſlaae ſig for Bekymringer, ſich der Bekümmerniſſe entſchlagen.

Undſlippe, v. n. entkommen, entgehen, entſchlüpfen, entwiſchen, durchgehen.

Undſnige ſig, v. r. ſich wegſchleichen, ſich davon ſchleichen, ſ. Bortſnige.

Undtage, v. a. ausnehmen, ausſchlieſſen. Jeg undtager det Tilfælde, at, ich nehme den Fall aus, daß.

Undtagelſe, en, Ausnahme, Ausſchlieſſung, Vorbehalt, Bedingung. Giøre Undtagelſe med En i viſſe Tilfælde, mit einem in gewiſſen Fällen eine Ausnahme machen. Det er en Undtagelſe; Han er en Undtagelſe. Ingen Regel uden Undtagelſe.

Undtagen, p. p. ausgenommen, ohne. Han tog alt, undtagen det ſom hørde Præſtene til, er nahm alles, ausgenommen das was den Prieſtern gehörte. Der var ingen der inde, undtagen min Broder og hans Kone. Ingen, intet undtagen, keinen, nichts ausgenommen.

Undvære, v. n. (ſiehe være) entbehren, ohne etwas ſeyn. Verdens Herlighed, vil og kan jeg meget gierne undvære. Den Møie havde du kundet undvære, der Mühe hätteſt du entübrigt ſeyn können.

Undværlig, adj. entbehrlich. Alt hvad undværlig er maae ſkaffes ud, alles was entbehrlich iſt, muß heraus geſchafft werden.

Undværlighed, en, Entbehrlichkeit.

Undvegen, p. p. entwichen, entronnen; ſ. undvige.

Undvige, v. a. u. n. entweichen, entfliehen, entwiſchen, ausweichen, ſich heimlich davon machen. Undvige et Sted hen, irgend wohin entweichen.

Undvigelſe, en, Entweichung.

Unem, adj. hartlernig, ungelehrig.

Unemhed, en, Ungelehrigkeit.

Ung, adj. jung, zart, jugendlich. ung Viin, junger Wein; unge Roſer, junge Roſen. En ung Mand, en ung Pige, Unge Folk, die jungen Leute, die Jugend. En ungt Menneſke, ein junger Menſch.

Ungdom, en, Jugend, das junge Alter, die Jugendjahre. Det

maae man holde hans Ungdom tilgode. 2. junge Leute von beyden Geſchlechtern. De gamle ſkal give et godt Exempel til Ungdommen, die Alten ſollen der Jugend ein gutes Beyſpiel geben.

Ungdoms, adj. jugendlich. 2. als der Genitivus von Ungdom, ſiehe eben vorher.

Ungdomsaar, et, Jugendjahre.

Ungdomsfeil, en, Jugendfehler.

Ungdomsild, en, Jugendfeuer, Jugendhitze.

Unge, en, Junges, junges Thier. Biørnen med ſine Unger, der Bär mit ſeinen Jungen. Krageunge, junge Krähe. Snottet Unge, Rotzjunge, Rotzbube, Naſeweis.

Ungefær, adj. u. adv. ohngefähr.

Ungerſk, adj. u. adv. ungariſch.

Ungersvend, en, Junggeſell, junger Mann.

Ungkarl, en, junger Mann, Junggeſell, lediger, noch nicht verheyrathet geweſener Mann. Gammel Unkarl, alter Junggeſell, Hageſtolz.

Ungkarlsſtand, en, Junggeſellenſtand.

Ungquæget, junges Vieh.

Univerſitet, et, Univerſität.

Unødig, adj. unnöthig, nicht nothwendig, überflüßig.

Unødig, adv. ungern. ſ. nødig, nødigen.

Unødvendig, adj. nicht nothwendig, unvonnöthen.

Unødvendighed, en, Unnothwendigkeit.

Unytte, en, Unnützlichkeit. Det er til Unytte, das iſt unnütz.

Unyttig, adj. unnützlich, unnütz, vergeblich, frivol. Et unyttigt Menneſke, ein nichtswürdiger Menſch.

Unyttigen, adj. unnützerweiſe, vergebens.

Unyttighed, en, Unnützlichkeit.

Unze, en, Unze, 2 Loth.

Uombedt, adj. u. adv. ungebeten.

Uomgiængelig, adj. unumgänglich, vermeidlich.

Uomgiængeligen, adv. idem.

Uomgiængelighed, en, Unumgänglichkeit, Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit.

Uomhyggelig, adj. ſorglos, nicht ſorgfältig genug, unſorgſam.

Uomſkaaren, adj. u. adv. unbeſchnitten. Item ſubſtantive: en Uomſkaaren, de Uomſkaarne, ein Unbeſchnittener, die Unbeſchnittenen, die Heiden, alles was nicht Jude war (in der Bibel).

Uomſkiftelig, adj. unveränderlich, unwandelbar.

Uomſkiftelighed, en, Unwandelbarkeit.

Uomſkiftet, adj. u. adv. unabgewechſelt, unverwechſelt, nicht umgetauſcht.

**Uomſkrænket**, adj. u. adv. unumſchränkt, unbeſchränkt, ſiehe **Uindſkrænket**.

**Uomſtødelig**, adj. unumſtößlich, unverwerflich, unwiderlegbar.

**Uomſtødeligen**, adv. idem.

**Uomſtødelighed**, en, Unumſtößlichkeit.

**Uomſtødt**, adj. u. adv. unwiderlegt, nicht umgeſtoßen. Det ſtaaer endnu uomſtødt, es ſteht noch aufrecht, noch unverrückt.

**Uomtalt**, adj. u. adv. unbemeldt, unberührt, ungedacht, ungerügt. Lade noget være uomtalt, etwas unberührt laſſen, nicht davon ſprechen.

**Uomvendt**, adj. u. adv. unbekehrt, unbußfertig. 2. ungewandt, ungekehrt.

**Uomvexlet**, adj. u. adv. nicht umgewechſelt.

**Uopfyldt**, adj. u. adv. unerfüllt. Hans Haab, Hans Ønſke blev uopfyldt, ſeine Hoffnung, ſein Wunſch blieben unerfüllt.

**Uophørlig**, adj. unaufhörlich, ohne Ende, unabläſſig, ohne Unterlaß.

**Uophørligen**, adv. idem.

**Uopløſelig**, adj. unauflöslich, was nicht aufgelöſet werden kann.

**Uopløſeligen**, adv. idem.

**Uopløſelighed**, en, Unauflöslichkeit.

**Uopløſt**, adj. u. adv. unaufgelöſet.

**Uoplukket**, adj. u. adv. unaufgeſchloſſen, unaufgethan, uneröfnet.

**Uopmærkſom**, adj. unaufmerkſam.

**Uopmærkſomhed**, en, Unaufmerkſamkeit.

**Uopredt**, adj. u. adv. unaufgemacht, en uopredt Seng, ein unaufgemachtes Bette.

**Uopr ettelig**, adj. unerſetzlich, unwiederbringlich, was nicht wieder gut zu machen iſt.

**Uoprettigen**, adv. idem.

**Uoprettighed**, en, Unerſetzlichkeit.

**Uoprigtig**, adj. unaufrichtig, unredlich.

**Uoprømmet**, oder

**Uopryddet**, adj. u. adv. unaufgeräumt, nicht aufgeräumt, nicht aufgekramt.

**Uopſadt**, adj. u. adv. unausgeſetzt, ohne Verzug, ohne Aufſchub.

**Uopſagt**, adj. u. adv. unaufgeſagt.

**Uopſkreven**, adj. u. adv. nicht aufgeſchrieben.

**Uoptegnet**, adj. u. adv. unaufgezeichnet.

**Uopvakt**, adj. u. adv. unaufgeweckt.

**Uorden**, en, Unordnung, Zerrüttung. Alt var i Uorden, alles war in Unordnung.

**Uordentlig**, adj. unordentlich. En uordentlig Huusholdning; en uordentlig Fortælning.

**Uordentligen**, adv. unordentlich. Fortælle noget meget uordentligen; Leve uordentligen, unordentlich leben.

Uordentlighed, en, Unordentſkeit.

Uordnet, adj. u. adv. ungeordnet, nicht in Ordnung gebracht.

Uoverbærlig, adj. womit man keine Nachſicht haben kann, was nicht zu ertragen oder zu leiden iſt.

Uoverbærligen, adv. ohne Nachſicht zu haben, unvertragſamerweiſe.

Uoverbærlighed, en, Unverträgſamkeit.

Uoverbeviiſt, adj. u. adv. unüberzeugt, unüberwieſen.

Uovereenskommende, adj. unübereinkommend, nicht einſtimmig, was nicht mit einander übereinkommt.

Uovereensſtemmende, adj. nicht übereinſtimmend, uneinig, unpaſſend.

Uovereensſtemmelſe, en, Uneinigkeit, Nichtübereinſtimmung.

Uoverlagt, adj. u. adv. unüberlegt, leichtſinnig.

Uoverſættelig, adj. unüberſetzbar, was ſich nicht in eine andere Sprache getreu überſetzen läßt.

Uoverſat, adj. u. adv. unüberſetzt, was noch nicht in andere Sprachen überſetzt iſt.

Uoverſeelig, adj. unüberſehbar, wovon man kein Ende ſehen kann, unüberſehlich.

Uoverſeelighed, en, Unüberſehbarkeit.

Uoverſkreven, adj. u. adv. unüberſchrieben.

Uoverſtigelig, adj. unüberſteiglich.

Uovertræffelig, adj. unübertrefflich. Et uovertræffeligt Meſterſtykke.

Uoverveget, adj. u. adv. unerwogen, unbeherzigt.

Uovervindelig, adj. unüberwindlich, unbezwingbar, unbezwinglich.

Uovervindeligen, adv. unüberwindlich.

Uovervindelighed, en, Unüberwindlichkeit.

Uovervunden, adj. u. adv. unüberwunden.

Uovet, adj. u. adv. ungeübt. De Uovede, die Ungeübten.

Upaahørt, adj. u. adv. unangehört.

Upakiændt, adj. u. adv. nicht abgeurtelt, nicht entſchieden, unentſchieden.

Upaakiendelig, adj. was nicht zu entſcheiden iſt, worüber man kein Urtheil fällen kann.

Upaaklædt, adj. u. adv. unangekleidet, nicht angezogen.

Upaaklagelig, adj. untadelhaft, untadelig.

Upaaklageligen, adv. Idem.

Upaaklagelighed, en, Untadelhaftigkeit.

Upaalidelig, adj. unzuverläſſig, unſicher. Et meget upaalideligt Løvte, ein ſehr unzuverläßiges Verſprechen.

Upaalideligen, adv. Idem.

Upaalidelighed, en, Unzuverläßigkeit, Unſicherheit. Hans Tilſagns Upaalidelighed,

die

die Unzuverläßigkeit ſeiner Zuſage.

**Upaaſat**, adj. u. adv. unaufgeſetzt, z. E. ein Hut, Peruque u. dgl.

**Upaaſeet**, adj. u. adv. unangeſchaut, worauf niemand ſieht.

**Upaaſkiønnet**, nicht anerkannt, etwas, deſſen Werth man nicht eingeſehen hat, verkannt, ungeſchätzt.

**Upaatalt**, adj. u. adv. unzugeſprochen, nicht zur Sprache gekommen. 2. (in Proceſſen) worauf man nicht angetragen, was man im Petito nicht verlangt hat.

**Upaatvivlelig**, adj. unzweifelhaft, außer allem Zweifel, unfehlbar.

**Upaatvivleligen**, adv. ohne Zweifel, ganz gewiß, unzweifelhaft.

**Upaatſat**, adj. u. adv. unverpfändet, unverſetzt, worauf keine Schulden haften.

**Upar**, adj. ſiehe **umage** das adj.

**Upartiſk**, adj. unpartheyiſch, neutral. **Du ſkal upartiſk dømme**, du ſollſt unpartheyiſch urtheilen.

**Upartiſkhed**, **en**, Unpartheylichkeit.

**Upaſſelig**, adj. unpäßlich, übel zu Muthe, krank, nicht gut zu Paſſe.

**Upaſſelighed**, **en**, Unpäßlichkeit.

**Upaſſende**, adj. unpaſſend, übel angebracht.

**Upatriotiſk**, adj. unpatriotiſch.

**Uperſonlig**, adj. unperſönlich. 1. was für ſich keine Perſon ausmacht, z. E. **Chriſti menneſkelige Natur er uperſonlig**, Chriſti menſchliche Natur iſt unperſönlich; (denn ſie macht erſt mit der göttlichen Natur vereinigt eine Perſon aus). 2. (in der Sprachlehre) **uperſonlige Tidsord**, unperſönliche Zeitwörter, welche nichts perſönliches leiden, als: es ſchneyet, es regnet (Verba impersonalia).

**Upirret**, adj. u. adv. ungereizt, ohne Urſache.

**Uplaget**, adj. u. adv. ungeplagt.

**Upligtig**, adj. unverpflichtet, unpflichtig.

**Upløiet**, adj. u. adv. ungepflügt, unbeackert.

**Upoleret**, adj. u. adv. unpolirt, unausgeputzt. Item figürlich: grob, rauh, unhöflich.

**Uprøvet**, adj. u. adv. unverſucht, unprobirt.

**Uproberet**, adj. u. adv. unprobirt.

**Uprydet**, adj. u. adv. ungeputzt, ungeſchmückt, unaufgeziert.

**Uqvems**, adj. beleidigend, ſchimpflich (v. Aph.).

**Uraad**, **et**, Unrath, Mißlichkeit. Item bevorſtehendes Unglück. **Mærke Uraad**, Unrath merken.

**Uræget**, adj. u. adv. unraſirt, unbeſchoren.

**Urandſaget**, adj. u. adv. un-unterſucht, undurchforſcht.

**Urede**, adj. unrichtig, unordentlich, nicht nach der Ordnung. Item von Haaren und Tauen, verworren, verwirrt, verwickelt.

**Uredelig**, adj. unredlich, ſchelmiſch, treulos, betrüglich.

**Uredeligen**, adv. unredlicherweiſe.

**Uredelighed**, en, Unredlichkeit, Untreue, Treuloſigkeit.

**Uredekammer**, en, Polterkammer, Geräthkammer, heißt auch bey einigen **Udrydskammer**.

**Uredſilke**, en, Wirrſeide.

**Uredſom**, adj. verworren, durch einander gewirrt.

**Uredtoy**, et, Wirrwarr.

**Ureen**, adj. unrein, unreinlich. **Ureene Hænder, ureent Lintoi.** Item figürl. **Ureene Sæder, ureent Hierte**, unreine Sitten, unreines Herz.

**Ureenfærdig**, adj. unreinlich, ſäuiſch, ſchweiniſch, ſchmuzig.

**Ureenſærdigen**, adv. Idem.

**Ureenfærdighed**, en, Unreinlichkeit, Unſauberkeit, Sauerey.

**Ureenhed**, en, Unreinigkeit, Schmutz.

**Ureenlig**, adj. unreinlich, unſauber.

**Ureenligen**, adv. Idem.

**Ureenlighed**, en, Unreinlichkeit.

**Ureent**, adv. unrein.

**Uregelmæſſig**, adj. unregelmäßig.

**Uregelmæſſigen**, adv. Idem.

**Uregelmæſſighed**, en, Unregelmäßigkeit.

**Uregierlig**, adj. (Baden ſchreibt **uregerlig**) unregierlich, unbändig, wild, ungezähmt.

**Uregierligen**, adv. Idem.

**Uregierlighed**, en, Unbändigkeit, Wildheit, Ungezähmtheit.

**Urenſelig**, adj. was nicht rein gemacht werden kann, z. B. Korn, unter welchem viel Treſpe und Radel befindlich.

**Urenſet**, adj. ungereinigt, nicht rein gemacht.

**Urefolveret**, adj. u. adv. zweifelhaft, unentſchloſſen.

**Uret**, adj. unrecht, unrichtig, falſch, alles was ſo iſt, wie es nicht ſeyn ſoll, oder was nicht ſo iſt, wie es ſeyn ſoll. **Den urette Vog, det urette Sted, det urette Vei.** 2. verkehrt, unrecht. **Komme til uret Tiid, komme til den Urette**, an den Unrechten kommen. 3. Irrthum, Unrecht. **Have Uret, give Uret**, Unrecht haben, Unrecht geben. 4. unbillig, unrecht. **Det er uret, at du vil bedrage dine Creditorer.**

**Uret**, adv. unrecht. **Forſtaae uret**, unrecht verſtehen, nicht recht begreifen. Item ſeiner nicht ungeſtraft ſpotten laſſen.

**Uret**, en, Unrecht, Bosheit, Beleidigung, Betrügerey. De-

ri har du giort mig Uret. Det er bedre at lide Uret, end at giøre Uret, es iſt beſſer Unrecht leiden, als Unrecht thun.

Uretfærdig, adj. ungerecht, unbillig, wider Recht und Billigkeit. Uretfærdigen Handlinger, uretfærdig Sag. Item Subſt. De Retfærdige og Uretfærdige, die Gerechten und Ungerechten.

Uretfærdigen, adv. ungerechterweiſe.

Uretfærdighed, en, Ungerechtigkeit. En Dommers, en Doms, en Sags Uretfærdighed, Ungerechtigkeit eines Richters, eines Rechtsſpruchs, einer Sache?

Uretmæſſig, adj. unrechtmäßig, geſetzwidrig, widerrechtlich.

Uretmæſſighed, en, Unrechtmäßigkeit.

Urettelig, adj. beleidigend, unrecht, unrechtlich. 2. (nach v. Aph.) was nicht zu beſſern, nicht zu ändern, nicht wieder gut zu machen iſt.

Urettelligen, adv. Idem.

Urettelighed, en, Unverbeſſerlichkeit.

Urhane, en, Auerhahn (Tetrao urogallus). 2. Birkhahn, das Männchen des Haſelhuhns (Tetrix, Lagopus).

Urhøne, en, Auerhenne, Waldhenne. 2. Birkhenne, Haſelhuhn, Birkhuhn.

Urigtig, adj. unrichtig, falſch.

Urigtigen, adv. Idem.

Urigtighed, en, Unrichtigkeit.

Urimelig, adj. ungereimt, thöricht, abgeſchmackt.

Urimeligen, adv. Idem.

Urimelighed, en, Ungereimtheit, Thorheit, Narrheit.

Urimet, adj. u. adv. reimlos, reimfrey. Urime Vers (beſſer riimfrie).

Urin, en, Urin.

Urindrivende, adj. urintreibend (diureticum).

Urinkarrene, Plur. Uringefäße, im menſchlichen oder thieriſchen Körper (Ureteres).

Urinrør, et, Harnröhre, Urinröhre (urethra).

Uroe, en, Unruhe. Indvortes Uroe, innerliche Unruhe. Siælens = Uroe, Seelenunruhe. 2. Uroe i et Uhr, Unruhe in einer Uhr. 3. Uroe i Staten, Unruhe, Aufruhr, Meuterey im Staat. 4. Unruhe, Geſchäfte, Verrichtungen.

Uroelig, adj. unruhig, nicht ruhig oder ſtille. Uroeligt Menneſke, unruhiger Menſch, Uroeligt Hoved, unruhiger Kopf. Uroelig Levemaade, unruhiges Leben, wegen vieler Geſchäfte. Uroelig Søvn, unruhiger Schlaf. 2. (figürl.) Uroelig i Sindet, unruhig (beſorgt, ängſtlich) im Gemüthe. Den Omſtændighed giør mig uroelig. Staden er uroelig, die Stadt iſt unruhig 1) wegen vielen Lärms vom Reiten, Fahren

Fahren u. dgl. 2. von Aufruhr, Meuterey. Der er en uroelig Bevægelſe i Folket, man bemerkt eine unruhige Bewegung im Volk.

Uroeligen, adv. unruhigerweiſe.

Uroelighed, en, Unruhe, unruhiges Weſen.

Uroeſt, adj. u. adv. ungerühmt, unbelobt.

Uroesværdig, adj. unrühmlich, ohne Ruhm.

Uroesværdigen, adv. Idem.

Uroesværdighed, en, Unrühmlichkeit.

Urokkelig, adj. ſiehe uryggelig.

Urokket, adj. u. adv. unverrückt, unbeweglich.

Uroxe, en, Urochs, Auerochs, eine Art ſchwarzbrauner wilder Ochſen mit hohen Höckern auf dem Rücken (Urus).

Urørlig, adj. unbeweglich.

Urørligen, adv. Idem.

Urørlighed, en, Unbeweglichkeit.

Urørt, adj. u. adv. unberührt, unangerührt.

Urt, en, Kraut, Pflanze, Gewächs überhaupt. Madurter, eßbare Kräuter, Gemüſekräuter (als Kohl, Peterſilie). Der Plur. Urter, bedeutet auch oft Gewürze, Speccreyen (Aromata).

Urtebad, et, Kräuterbad, Bad von heilſamen Kräutern.

Urtebed, et, Krautbeet, Kohlbeet.

Urtebod, en, Gewürzbude, Specereykram.

Urtebog, en, Kräuterbuch.

Urtegaard, en, Luſtgarten, Krautgarten.

Urtegaardsmand, en, Gärtner.

Urtehandel, en, Gewürzhandel.

Urtehauge, Urtehave, en, Krautgarten, Gemüſegarten.

Urtekiender, en, Kräuterkenner, Botaniker.

Urtekone, en, Kräuterweib, Gemüſehändlerin.

Urtekræmmer, en, Gewürzhändler.

Urtekram, en, Gewürzhandel.

Urtelære, en, Kräuterlehre, Botanik, Kräuterkunde.

Urtemarked, et, Gemüßmarkt.

Urter, ne, Gewürz, Specerey.

Urteſaft, en, Kräutermilch (Lac, Cremor).

Urteſalat, en, Krautſalat.

Urteſamler, en, Kräuterſammler, Krauter.

Urteſkab, et, Gewürzſchrank.

Urteſtilk, en, Krautſtengel.

Urteſuppe, en, Kräuterſuppe.

Urtetorv, et, ſ. Urtemarked.

Urtevidenſkab, et, Kräuterkunde.

Uruku, et, Orleans, eine rothgelbe Farbe.

Uryddelig, adj. unordentlich.

Uryggelig, adj. unbeweglich, unverrückbar, unerſchütterlich, unumſtößlich, feſt.

Uryggeligen, adv. Idem.

Uryggelighed, en, Unbeweglichkeit, Beſtändigkeit, unerſchütterliche Feſtigkeit.

Uryggет, adj. u. adv. unverrückt, unerſchüttert.

Uſaaret, adj. u. adv. unverletzt, unverwundet.

Uſaarlig, adj. unverwundbar, unverletzlich. (v. Aph.)

Uſaarlighed, en, Unverletzlichkeit, Unverwundbarkeit. (v. Aph.)

Uſædelig, adj. unſittlich, ungeſittet, unanſtändig.

Uſædeligen, adv. Idem.

Uſædelighed, en, Unſittlichkeit, Unanſtändigkeit.

Uſædvanlig, adj. ungewöhnlich, neu, ungebräuchlich. Item außerordentlich, ausbündig, ausnehmend.

Uſædvanligen, adv. Idem.

Uſædvanlighed, en, Ungewöhnlichkeit, Ungewohntheit, Seltenheit.

Uſælgelig, adj. unverkäuflich.

Uſagt, adj. u. adv. ungeſagt. Gid jeg kunde giøre det uſagt, ich wollte, daß ich es ungeſagt machen könnte.

Uſaltet, adj. u. adv. ungeſalzen. 1. uneingeſalzen, friſch. 2. nicht geſalzen.

Uſamdrægtig, adj. uneinig, unverträglich, nicht einträchtig.

Uſamdrægtigen, adv. Idem.

Uſamdrægtighed, en, Uneinigkeit, Unverträglichkeit.

Uſamlydende, adj. nicht zuſammenſtimmend.

Uſammenhængende, adj. unzuſammenhängend, unterbrochen.

Uſandfærdig, adj. unwahr, erdichtet, falſch, lügenhaft.

Uſandværdigen, adv. Idem.

Uſandfærdighed, en, Lügenhaftigkeit, Falſchheit, Liebe zur Unwahrheit.

Uſandhed, en, Unwahrheit. Der er ſtor Forſkiæl imellem en Uſandhed og en Løgn.

Uſandt, adv. unwahr, nicht an dem.

Uſeet, adj. u. adv. ungeſehen.

Uſeilbar, adj. unſchiffbar, unfahrbar; Stellen im Waſſer, wo man nicht ſchiffen kann, heißen: uſeilbar.

Uſel, adj. jämmerlich, kläglich, elend, erbärmlich, armſelig. En uſel Karl, ein jämmerlicher, elender Kerl, ein erbärmlicher Menſch. Uſel Klædedragt, ärmliche, armſelige Kleidung. Usle Omſtændigheder, ſchlechte, armſelige, elende Umſtände. Uſel Skrift, erbärmliche Scharteke. Uſelt Liv, jämmerliches, elendes Leben.

Uſelhed, en, Jämmerlichkeit, Erbärmlichkeit, Elend.

Uſelſkabelig, adj. ungeſellig, ungeſellſchaftlich.

Uſelſkabelighed, en, Ungeſelligkeit.

Uſelt, adv. ſiehe uſel.

Uſigelig, oder uudſigelig, adj. unausſprechlich, unſäglich.

Have uſigelig Møie med En, unſägliche Mühe mit einem haben.

**Uſigeligen**, adv. Idem.

**Uſigtbar**, ſiehe uſynlig.

**Uſigtet**, adj. u. adv. ungeſichtet, unrein.

**Uſikker**, adj. unſicher.

**Uſikkerhed**, en, Unſicherheit.

**Uſikkert**, adv. unſicher.

**Uſkaaren**, adj. u. adv. ungeſchoren. Lad mig uſkaaren.

**Uſkab**, adj. u. adv. unerſchaffen. Den uſkabte Gud, der unerſchaffene Gott.

**Uſkabthed**, en, Unerſchaffenheit.

**Uſkadelig**, adj. unſchädlich. Uſkadelige Lægemidler, unſchädliche Arzeneymittel, die, wenn ſie nicht helfen, doch auch nicht ſchaden.

**Uſkadelighed**, en, Unſchädlichkeit.

**Uſkadt**, adj. u. adv. unbeſchädigt, unverſehrt, unverletzt.

**Uſkallet**, adj. u. adv. unabgeſchält, ungeſchält.

**Uſkamferet**, adj. u. adv. unbeſchädigt, woran nichts verdorben iſt.

**Uſkatteerlig**, adj. unſchätzbar.

**Uſkatteerlighed**, en, Unſchätzbarkeit.

**Uſkeet**, adj. u. adv. ungeſchehen. Gierne ville giøre noget uſkeet, gern etwas ungeſchehen machen wollen.

**Uſkiældet**, adj. u. adv. ungeſcholten, unbeſcholten.

**Uſkiftet**, adj. u. adv. eingetheilt; hauptſächlich von Erbgütern. Sidde i uſkiftet Boe, in ungetheilten Gütern ſitzen, mit ſeinen Miterben noch nicht abgetheilt haben, das ganze Erbe noch ungetheilt beſitzen.

**Uſkikket**, adj. u. adv. ungeſchickt, unbequem. Uſkikket til Studering, ungeſchickt zum Studiren.

**Uſkikkedhed**, en, Ungeſchicktheit, Unbequemheit.

**Uſkikkelig**, adj. u. adv. unſchicklich, ungeziemend, unanſtändig.

**Uſkikkelighed**, en, Unſchicklichkeit, Unziemlichkeit, Unanſtändigkeit.

**Uſkiønſom**, adj. unerkenntlich, undankbar, der eine Wohlthat nicht zu erkennen und zu ſchätzen weiß. Item unverſtändig, unvernünftig.

**Uſkiønſomhed**, en, Unerkenntlichkeit, Undankbarkeit. 2. Unverſtand, Gleichgültigkeit gegen etwas, wovon man keine Einſichten hat.

**Uſkiøtſom**, adj. unachtſam, achtlos, nachläßig.

**Uſkiøtſomhed**, en, Unachtſamkeit, Achtloſigkeit.

**Uſkoet**, adj. u. adv. unbeſchuhet (beſſer ubeſkoet).

**Uſkortet**, adj. u. adv. unverkürzt, unbenachtheiliget (v. Aph.).

**Uſkyldig**, adj. unſchuldig, ſchuldlos. Han er uſkyldig i Sagen, er iſt unſchuldig in der Sache. Udgyde uſkyldig Blod, unſchuldig Blut vergießen.

Uſkyl=

**Uſkyldigen**, adv. unſchuldiger weiſe, unverſchuldet. Lide uſkyldigen, unſchuldig leiden.

**Uſkyldighed**, en, Unſchuld. Hvor Overdaadighed herſker, finder Uſkyldigheden ingen Beſkyttelſe.

**Uſleeben**, adj. u. adv. ungeſchliffen, roh. Uſleeben Kniv. 2. Figürl. grob, ungeſchliffen. En uſleeben Karl.

**Uſlukkelig**, adj. unauslöſchlich.

**Uſmagelighed**, en, Unſchmackhaftigkeit, Geſchmackloſigkeit.

**Uſmagelig**, adj. unſchmackhaft, geſchmacklos, von ſchlechtem Geſchmack.

**Uſmagt**, adj. u. adv. ungeſchmeckt, ungekoſtet.

**Uſmykket**, adj. u. adv. ungeſchmückt.

**Uſøgt**, adj. u. adv. ungeſucht. Finde noget uſøgt, etwas ungeſucht finden.

**Uſørgt**, adj. u. adv. unanſtändig.

**Uſømmelig**, adj. unziemlich, unſchicklich, ungeziemend, unanſtändig.

**Uſømmeligen**, adv. unanſtändiger = ungeziemender Weiſe.

**Uſømmelighed**, en, Unziemlichkeit, Unanſtändigkeit, Unſchicklichkeit.

**Uſømmet**, adj. u. adv. ungeſäumt, nicht geſäumt.

**Uſønderſkaaren**, adj. u. adv. unzerſchnitten.

**Uſpæget**, adj. u. adv. ungezähmt, ungebändigt.

**Uſpændt**, adj. u. adv. ungeſpannt.

**Uſplittet**, adj. ungeſpalten, unaufgeſchlitzt.

**Uſporlig**, adj. der nicht auszufragen iſt, unerforſchlich, unergründlich, geheimnißvoll.

**Uſpottet**, adj. u. adv. unverſpottet.

**Uſpurgt**, adj. u. adv. ungefragt.

**Uſtadig**, adj. unſtät, flüchtig, herumirrend, der keine bleibende Stätte hat. 2. unbeſtändig, wandelbar, wankelmüthig. Uſtadigt Sind, uſtadigt Veyr, uſtadig Helbred.

**Uſtadigen**, adv. Idem.

**Uſtadighed**, en, Unbeſtändigkeit, Wandelbarkeit, Unzuverläßigkeit. Lykkens Uſtadighed; Formedelſt Veyrets Uſtadighed kunde vi ikke reiſe.

**Uſtraffelig**, adj. unſträflich, fromm, tugendhaft, untadelhaft.

**Uſtraffeligen**, adv. Idem.

**Uſtraffelighed**, en, Unſträflichkeit.

**Uſtraffet**, adj. u. adv. ungeſtraft. Den ſkal ikke blive uſtraffet der laſter Kongen og hans Huus.

**Uſtridig**, adj. unſtreitig, gewiß.

**Uſtridigen**, adv. Idem.

**Uſtridighed**, en, Unſtreitigkeit, Unwiderſprechlichkeit.

**Uſtrøgen**, adj. u. adv. ungeſtrichen, z. E. in der Muſik: Det uſtrøgne c, das ungeſtrichene c.

Uſtuderet, adj. u. adv. unſtudirt. Uſtuderet Mand, uſtuderet Svar, unſtudirter Mann, unſtudirte Antwort.

Uſtudſet, adj. u. adv. ungeſtutzt, ungekappt.

Uſund, adj. ungeſund. Et uſundt Menneſke, ein ungeſunder Menſch. Uſund Mad, ungeſunde Speiſe. Uſund Boelig, ungeſunde Wohnung.

Uſundt, adv. Idem.

Uſundhed, en, Ungeſundheit.

Uſvækket, adj. u. adv. ungeſchwächt.

Uſveden, adj. u. adv. ungeſengt, unangebrannt.

Uſvigelig, adj. unbetrüglich, nicht hinterliſtig.

Uſvigeligen, adv. Idem.

Uſvigelighed, en, Unbetrüglichkeit.

Uſurpation, en, Uſurpation, unrechtmäßiger Beſitz oder Beſitznehmung von etwas.

Uſurpator, en, Uſurpator, einer, der etwas unrechtmäßiger Weiſe beſitzt, hauptſächlich Gewalt, Macht, Länder, Reiche.

Uſynlig, adj. unſichtbar. Maane = Formørkelſen er uſynlig hos os, die Mondsfinſterniß iſt bey uns unſichtbar. Giøre ſig uſynlig, ſich unſichtbar machen.

Uſynligen, adv. unſichtbarerweiſe.

Uſynlighed, en, Unſichtbarkeit.

Uſyret, adj. u. adv. ungeſäuert.

Utaaget, adj. u. adv. ungetrübt, unverdunkelt, nicht umnebelt.

Utaal, en, Ungeduld, ſowohl im Leiden als bey langem Warten.

Utaalelig, adj. unerträglich, unausſtehlich, unleidlich.

Utaaleligen, adv. Idem.

Utaalelighed, en, Unerträglichkeit, Unleidlichkeit.

Utaalig, ſiehe utaalmodig.

Utaalmodig, adj. ungeduldig. Giøre En utaalmodig, einen ungeduldig machen.

Utaalmodigen, adv. Idem.

Utaalmodighed, en, Ungeduld. Giøre noget af Utaalmodighed.

Utabelig, adj. unverlierbar.

Utabt, adj. u. adv. unverlohren.

Utækt, ſiehe udækket.

Utællelig, adj. unzählig, unzählbar, zahllos.

Utællelighed, en, Unzählbarkeit.

Utæmmelig, adj. unbändig, was ſich nicht zähmen läßt.

Utæmmet, adj. u. adv. ungezähmt.

Utænkelig, adj. undenklich, ſehr lange her. Fra utænkelige Tider af, von undenklichen Zeiten her. 2. undenkbar, was ſich gar nicht denken, nicht glauben, annehmen oder begreifen läßt. Den utænkelige Evighed.

Utænkelighed, en, Undenklichkeit. 2. Undenkbarkeit.

Utæt, adj. undicht, offen.

Utak, en, Undank. Fortiene Utak; Lønne En med Utak, einem mit Undank lohnen. Han fik Utak, er verdiente wenig Dank, man dankte es ihm mit dem Henker.

Utaknemmelig, adj. undankbar. Et utaknemmeligt Gemyt.

Utaknemmeligen, adv. undankbarlich, undankbarerweiſe.

Utaknemmelighed, en, Undankbarkeit, Undank.

Utallig, adj. unzählig, unzählbar.

Utallighed, en, Unzählbarkeit.

Uteerlig, adj. unzüchtig, ſchändlich, unanſtändig, ſchandbar. Uteerlige Ord, ſchandbare Worte, ſchmutzige Reden. Uteerlig Syſſel, ſchändliches, ſchmuziges Gewerbe. 2. dreckig, ſchmuzig, ſtinkend, unflätig.

Uteerligen, adv. ſchmutzig, unflätig, ſchändlich, lüderlich.

Uteerlighed, en, Unfläterey, Schmutz, Dreck, Schlamm. 2. Schändlichkeit, ſchändliche Reden oder Handlungen, Schandthat, Obſcönität, Unzucht. De har begaaet en Uteerlighed i Iſrael, ſie haben eine Schande in Iſrael begangen. 3 Moſ. 20, 12.

Utide, en, Unzeit. Komme til Utide, zur Unzeit (zur ungelegenen Zeit) kommen.

Utidig, adj. unzeitig, zur Unzeit, vornämlich zu früh. Utidige Fødſel, unzeitige Geburt. Utidigt Barn, unzeitiges Kind (das zu früh geboren iſt). 2. unreif, unzeitig. Utidige Frugter, unreifes Obſt. 3. Maven er utidig, den kan endnu ikke fordøie Maden, der Magen iſt noch zu ſchwach, er kann die Speiſen noch nicht verdauen.

Utidigen, adv. unzeitig, ſiehe vorher.

Utidighed, en, Unzeitigkeit.

Utieneſte, en, Undienſt. Deraf ſkeer mig ingen Utieneſte, daran geſchieht mir kein Undienſt.

Utienlig, adj. undienlich. En god Kaffe ſtrax efter Maaltidet er viſte ikke utienlig.

Utienſtagtig, adj. undienſtfertig, undienſtwillig.

Utienſtagtighed, en, Undienſtfertigkeit.

Utienſtvillig, adj. und

Utienſtvilligen, adv. undienſtwillig.

Utienſtvillighed, en, Undienſtwilligkeit, Unwillfährigkeit.

Utilberedt, adj. u. adv. unzubereitet.

Utilbørlig, adj. ungebührlich, unſchicklich, ungeſetzlich.

Utilbørligen, adv. ungebührenderweiſe, ungebührlich.

Utilbørlighed, en, Ungebühr, Ungebührlichkeit.

Utildækket, adj. u. adv. unzugedeckt.

Utildreven, ad. u. adv. unangetrieben.

Utilforladelig, adj. unzuverläſſig.

Utilfreds, adj. u. adv. unzufrieden, mißvergnügt.

Utilfredshed, en, Unzufriedenheit.

Utilfredsſtillet, adj. u. adv. nicht zufrieden geſtellt, unzufrieden.

Utilgiængelig, adj. unzugänglich, wohin man nicht gelangen kann.

Utilgiængelighed, en, Unzugänglichkeit.

Utilgivelig, adj. unverzeihlich, nicht zu entſchuldigen und nicht zu vergeben. En utilgivelig Feil, ein unverzeihlicher Fehler.

Utilgiveligen, adj. Idem.

Utilgivelighed, en, Unverzeihlichkeit.

Utilhuggen, adj. u. adv. unbehauen, noch nicht zugehauen.

Utilladelig, adj. unzuläſſig, unerlaubt, verboten.

Utilladeligen, adv. Idem.

Utilladelighed, en, Unzuläſſigkeit.

Utilladt, adj. u. adv. unerlaubt, verboten, unverſtattet.

Utillukt, adj. u. adv. unverſchloſſen.

Utilproppet, adj. unzugepfropft.

Utilſaaet, adj. u. adv. unzugeſäet, unbeſäet.

Utilſagt, adj. u. adv. unangeſagt, unbeſtellt.

Utilſkaaren, ad. u. adv. unzugeſchnitten (bey den Schneidern).

Utilſkyndet, adj. u. adv. unangetrieben, unangereizt, unaufgemuntert.

Utilſnøret, adj. u. adv. unzugeſchnürt.

Utilſpærret, adj. u. adv. unzugeſperrt.

Utilſpundet, adj. u. adv. unzugeſpundet.

Utilſtoppet, adj. u. adv. unzugeſtopft, unverſtopft.

Utilſtrækkelig, adj. unzulänglich, nicht hinreichend, unzureichend.

Utilſtrækkeligen, adv. Idem.

Utilſtrækkelighed, en, Unzulänglichkeit.

Utiltalt, adj. u. adv. ohne Verweiſe, ohne über einen Fehler zugeſprochen oder in Anſpruch genommen zu werden.

Utiltraadt, adj. u. adv. unzugetreten, noch nicht recht betreten.

Utilveiebringelig, adj. unerſchwinglich, nicht aufzubringen.

Utimelig, adj. (vom Wetter). Utimeligt Veyr, unpaſſendes Wetter, was zu der Arbeit, die man vor hat, nicht bequem iſt.

Uting, en, Unding, Ding, das nicht exiſtirt.

Utoet, adj. u. adv. ungewaſchen. Med utoed Hænder, mit ungewaſchenen Händen.

**Utørret**, adj. u. adv. ungetrocknet.

**Utøy**, et, Unzeug, Ungeziefer, allerley Inſecten, beſonders aber Läuſe. Han er fuld af Utøy, han har meget Utøy.

**Utrættelig**, adj. unermüdet, unverdroſſen.

**Utrætteligen**, adv. Idem.

**Utrættelighed**, en, Unverdroſſenheit.

**Utroe**, adj. u. adv. treulos, untreu. Blive utroe, untreu werden. Handle utroe (tyvagtig) imod En, untreu (diebiſch) gegen Jemand handeln.

**Utroelig**, adj. unglaublich, unerhört, allen Glauben überſteigend.

**Utroeligen**, adv. Idem.

**Utroelighed**, en, Unglaublichkeit.

**Utroeſkab**, et, Untreue, Treuloſigkeit. Beviſe Utroeſkab, eine Untreue beweiſen.

**Utroeværdig**, adj. unglaubwürdig, was keinen Glauben verdient.

**Utroeværdigen**, adv. Idem.

**Utroeværdighed**, en, Unglaubwürdigkeit, Mangel an Authenticität.

**Utrøſtelig**, adj. untröſtlich, troſtlos, der ſich nicht tröſten läßt, keines Troſtes fähig iſt.

**Utrøſteligen**, adv. Idem.

**Utrøſtelighed**, en, Troſtloſigkeit, Untröſtlichkeit.

**Utrykt**, adj. u. adv. ungedrückt. 2. ungedruckt. Utrykte Documenter, ungedruckte Urkunden.

**Utugt**, en, Unzucht, Hurerey. Drive Utugt, Unzucht treiben.

**Utugtig**, adj. unzüchtig, geil, verhurt. Item zotenhaft, zotenmäßig. Utugtig Ord, unzüchtige Worte, Zoten.

**Utugtigen**, adv. unzüchtiglich.

**Utugtighed**, en, Unzucht, Geilheit, Lüderlichkeit, Unzüchtigkeit.

**Utvingelig**, ſ. ubetvingelig.

**Utvivlelig**, ſ. upaatvivlelig.

**Utvungen**, adj. ungezwungen, freywillig, ohne Zwang. 2. ungezwungen, unaffectirt, freymüthig, lebhaft.

**Utvungent**, adv. Idem.

**Utvungenhed**, en, Ungezwungenheit.

**Utydet**, adj. u. adv. ungedeutet, unerklärt.

**Utydelig**, adj. undeutlich, dunkel, unverſtändlich.

**Utydeligen**, adv. Idem.

**Utydelighed**, en, Undeutlichkeit, Dunkelheit, Unverſtändlichkeit.

**Udbuglet**, adj. u. adv. unausgebügelt (bey den Schneidern).

**Udbygt**, adj. u. adv. unausgebauet.

**Udeblivelig**, adj. unausbleiblich. Det er udeblivelige Følger af din Synd.

**Uudeblivveligen**, adv. unausbleiblich.

**Uudforſkelig**, adj. unerforſchlich.

**Uudforſkelighed**, en, Unerforſchlichkeit.

**Uudforſket**, adj. u. adv. unausgeforſcht, unerforſcht.

**Uudførlig**, adj. unausführlich, unvollſtändig.

**Uudførlighed**, en, Unausführlichkeit, Unvollſtändigkeit.

**Uudført**, adj. u. adv. unausgeführt. **En uudført Materie**, eine unausgeführte Materie, die nicht deutlich und hinlänglich ausgeführt, abgehandelt worden iſt.

**Uudgrundelig**, adj. unergründlich, unerforſchlich.

**Uudgrundelighed**, en, Unergründlichkeit.

**Uudmattet**, adj. u. adv. unabgemattet.

**Uudøvet**, adj. u. adv. unausgeübt.

**Uudpudſet**, adj. u. adv. unausgeputzt.

**Uudpyntet**, adj. u. adv. unausgeziert.

**Uudryddelig**, adj. unausrottbar, was nicht auszurotten iſt.

**Uudryddet**, adj. u. adv. unausgerottet.

**Uudſat**, adj. u. adv. unausgeſetzt, immerwährend, beſtändig, ununterbrochen. 2. unaufgeſchoben, unverſchoben.

**Uudſigelig**, adj. unausſprechlich.

**Uudſigelighed**, en, Unausſprechlichkeit.

**Uudſlættelig**, adj. unauslöſchlich, was ſich nicht auslöſchen (auswiſchen) läßt. **Uudſlættelig Skrift.**

**Uudſlættet**, adj. u. adv. unausgelöſcht, unausgetilgt, unausgethan.

**Uudſlukkelig**, adj. unauslöſchlich, was nicht gelöſcht werden kann. **Uudſlukkelig Ild**, unauslöſchliches Feuer.

**Uudſlukket**, adj. u. adv. unausgelöſcht, unverloſchen.

**Uudſøgt**, adj. u. adv. unausgeſucht, unausgeleſen.

**Uudſtrøgen**, adj. u. adv. unausgeſtrichen, ungetilgt.

**Uudſtyret**, adj. u. adv. unausgeſteuert, ohne Mitgabe, ohne Ausſteuer.

**Uudtænkelig**, ſiehe **uudforſkelig**.

**Uudtænkt**, adj. u. adv. unausgedacht, unausgefunden.

**Uudtømmelig**, adj. unerſchöpflich.

**Uudtømmelighed**, en, Unerſchöpflichkeit. **Hans Vids Uudtømmelighed**, die Unerſchöpflichkeit ſeines Witzes.

**Uudtydelig**, adj. unerklärbar.

**Uunderettet**, adj. u. adv. ununterrichtet, nicht benachrichtiget.

**Uunderſøgt**, adj. u. adv. ununterſucht.

**Uundertvungen**, adj. u. adv. unbezwungen, ununterjocht.

**Uundgiængelig**, adj. u. adv. unumgänglich, durchaus, unausweichlich.

Uundgiængeligen, adv. idem.

Uundſeelig, adj. unverſchämt, unentblödet.

Uundſeelighed, en, Unverſchämtheit, Unbeſcheidenheit.

Uundſkyldelig, adj. nicht zu entſchuldigen, keiner Entſchuldigung fähig.

Uundtagen, adj. u. adv. unausgenommen, nicht ausgenommen.

Uundværlig, adj. unentbehrlich, nothwendig. De uundværlige Levnetsmidler, die unentbehrlichen Lebensmittel.

Uundvigelig, adj. unausweichlich, unvermeidlich.

Uur, en, (ein Fiſch) Rothfeder, (von Aph.)

Uværdig, adj. unwürdig, unwerth. Være uværdig unwürdig ſeyn. Uværdig Medfart, unwürdige Begegnung, Behandlung.

Uværdigen, adv. unwürdig, ſchlecht. Begegne En uværdigen, einem unwürdig begegnen.

Uværdighed, en, Unwürdigkeit. Erkiende ſin Uværdighed, ſeine Unwürdigkeit erkennen.

Uvæſentlig, adj. unweſentlich.

Uvalket, adj. u. adv. ungewalkt, roh.

Uvanſlægtet, adj. u. adv. unausgeartet, urſprünglich, rein.

Uvedkommende, adj. unbeykommend, nichts angehend. Det er mig uvedkommende, das iſt mir unbeykommend, das geht mir nichts an. En Uvedkommende, ein Unbeykommender, einer dem die Sache nichts angeht.

Uvedrørt, adj. u. adv. ungerührt, unberührt.

Uvegerlig, adj. unweigerlich, unabſchläglich.

Uvegret, adj. u. adv. ungeweigert, unabgeſchlagen.

Uveie, ne, unbewegſame Oerter, Unwege, wo nicht durchzukommen iſt.

Uveiſom, adj. unwegſam, wo kein Weg noch Steg iſt.

Uveiſomhed, en, Unwegſamkeit.

Uveier, et, Ungewitter, Donnerwetter, Sturm, Platzregen. Der reiſer ſig et Uveir, es erhebt ſich ein Gewitter, es zieht ein Ungewitter auf.

Uveltalende, adj. unberedt, unberedtſam.

Uveltalenhed, en, Unberedtſamkeit.

Uven, en, Unfreund. En hemmelig Uven er værre end ti aabenbare Fiender. De ere Uvenner, ſie ſind Unfreunde.

Uvenlig, adj. unfreundlich, hart, rauh in Geberden und Worten; finſter.

Uvenligen, adv. idem.

Uvenlighed, en, Unfreundlichkeit.

Uvenſkab, et, Unfreundſchaft.

Uventelig, adj. unerwartet, unvermuthet, was nicht vermuthet werden konnte.

**Uventeligen**, adv. unverſehens.

**Uventet**, adj. u. adv. unvermuthet, was nicht vermuthet worden iſt.

**Uvidende**, adj. unwiſſend, ungelehrt, der nichts weiß, nichts gelernt hat. **Han er uvidende i alle Ting**, er iſt in allen Dingen unwiſſend. 2. unwiſſend, dem etwas unbekannt iſt. **Være uvidende om en Sag**, einer Sache unwiſſend ſeyn, nichts darum wiſſen.

**Uvidendes**, adv. unwiſſentlich, ohne daß man etwas davon weiß.

**Uvidenhed, en**, Unwiſſenheit. **Giøre noget af Uvidenhed**, etwas aus Unwiſſenheit thun.

**Uvigtig**, adj. unwichtig.

**Uviis**, adj. unweiſe, thöricht.

**Uviished, en**, Unweisheit, Thorheit.

**Uvillie, en**, Unwillen, Verdruß, Zorn.

**Uvillig**, adj. unwillig, ungern, unwillfährig. **Være uvillig til noget**, keine Luſt zu etwas haben, nicht gern daran wollen. **Uvillige Mænd**, gute Männer, Achtsleute, unpartheyiſche Männer, die zum Taxiren gebraucht werden.

**Uvilligen**, adv. unwilliglich.

**Uvillighed, en**, Unwilligkeit, Widerwillen.

**Uvirkſom**, adj. unwürkſam, das keine Würkung hat.

**Uvirkſomhed, en**, Unwirkſamkeit.

**Uvis**, adj. ungewiß, zweifelhaft, unſicher. **Uviſſe Tidender Efterretninger. Jeg er endnu uvis i min Mening. Være uvis om Sagen**, in der Sache ungewiß, zweifelhaft ſeyn.

**Uviſelig**, adj. unweislich, thöricht.

**Uviſeligen**, adv. idem. **Du har handlet daarligt og meget uviſeligen.**

**Uvished, en**, Ungewißheit. **Lade En i Uvished**, einen in der Ungewißheit laſſen. **Komme af Uvisheden**, aus der Ungewißheit kommen. **Hielpe En af Uvisheden.**

**Uviſt**, adv. ungewiß.

**Uvitterlig**, adj. unwiſſend, unbewußt.

**Uvitterligen**, adv. Idem.

**Uvittig**, adj. ohne Witz, unwitzig, dumm, ſtupid.

**Uvittigen**, adv. idem.

**Uvogtet**, adj. u. adv. unbewacht, unbehütet.

**Uvurdeerlig**, adj. unſchätzbar. **Uvurdeerlig Klenodie**, unſchätzbares Kleinod.

**Uvurdeerlighed, en**, Unſchätzbarkeit.

**Uyndig**, adj. nicht liebenswürdig, nicht reizend, unangenehm.

**Uziirlig**, adj. unzierlich.

**Uziirlighed, en**, Unzierlichkeit, Unzierde. **Det er en Uziirlighed i denne**

**Skrift,**

Skrift, das gereicht dieſer Schrift zur Unzierde.

# V.

V, der zwey und zwanzigſte Buchſtab des däniſchen Alphabets, wird völlig wie das deutſche w ausgeſprochen. Hinter einem l und r am Ende eines Worts, wird es in täglichen Reden nicht gehört, ſondern in den letzten Buchſtaben des Worts verwandelt, und demſelben ein halblautes e angehängt, als z. E. tolv klingt wie toll', Torv wie Torr'.

Vaaben, et, Waffe, Waffen, jedes Geräth, Werkzeug zum Angriff oder zur Vertheidigung. Tage til Vaaben, zu den Waffen greifen. Den heele Armee var under Vaaben, die ganze Armee war unter den Waffen. 2. Wapen, Wappen, welches einer auf ſeinem Schilde führt. Det danſke, det ſvenſke Vaaben, das däniſche, das ſchwediſche Wapen.

Vaabenbrag, en, Waffengetöſe, Waffengeräuſch.

Vaabendands, en, Waffentanz, Tanz mit Waffen, dergleichen man noch bey den wilden und halbwilden Völkern ſieht.

Vaabendrager, en, Waffenträger.

Vaabenherold, en, Wapenherold.

Vaabenholder, en, Schildhalter, Wapenhalter.

Vaabenhuus, et, Vorhaus in einer Kirche, Kinderhaus.

Vaabenkammer, et, Waffenkammer, Rüſtkammer.

Vaabenkiortel, en, Waffenrock.

Vaabenkunſt, en, Wapenkunſt, Heraldik.

Vaabenløs, adj. unbewaffnet, ohne Waffen, wehrlos. Giøre En vaabenløs, einen wehrlos machen.

Vaabenøvelſe, en, Waffenübung.

Vaabenplads, en, Waffenplatz, Lärmplatz, wo ſich die Truppen verſammeln, ſobald Lärm geſchlagen wird.

Vaabenruſtning, en, Waffenrüſtung.

Vaapenſkiold, et, Wapenſchild, Schild in einem Wapen.

Vaabenſmed, en, Waffenſchmid.

Vaabenſtilſtand, en, Waffenſtillſtand.

Vaad, adj. naß, wäſſerig, feucht. Der kommer vaadt ned, es fällt was Naſſes herunter, es ſchlägt naß nieder. Blive vaad, naß werden. Giøre vaad, naß machen.

Vaadagtig, adj. feucht, etwas naß, naßartig.

Vaade, en, Unfall, unglücklicher Zufall, Gefahr, Trübſal, Angſt.

**Vaadefuld**, adj. gefahrvoll, item trübſalsvoll, unglücklich.

**Vaadegierning**, en, zufälliges Unglück, Unglücksfall; eine Handlung, die zufälliger Weiſe Unglück und Schaden anrichtet. (Calamitas fortuita, non doloſa. Baden).

**Vaadeild**, en, zufällige Feuersbrunſt, die nicht angelegt iſt.

**Vaadhed**, en, Näſſe, Feuchtigkeit.

**Vaagekone**, en, Wachtfrau, die zum Wachen gehalten wird.

**Vaage**, v. n. wachen, munter ſeyn, nicht ſchlafen. Item Wache halten. **Vaage hos en Syg**, bey einem Kranken wachen.

**Vaagen**, adj. wach, munter, wachend, **Jeg var den gandſke Nat vaagen, jeg var vaagen heele Natten igiennem**, ich war die ganze Nacht wachend.

**Vaagen**, en, das Wachen; **lang Vaagen**, langes Wachen.

**Vaagenhed**, en, Wachſamkeit, Munterkeit, ſ. **Aarvaagenhed**.

**Vaagne**, v. n. aufwachen, munter werden, erwachen. **Vaagne op**, ſiehe **Opvaagne**. 2. als v. a. wecken, aufwecken.

**Vaand**, et, nach v. Aph. eine große Maus, ein Hamſter; nach Baden eine Spießruthe (virgula).

**Vaande**, en, Noth, Angſt, Jammer.

**Vaandeklage**, en, Wehklage, ängſtliche Klage, Jammergeſchrey.

**Vaaning**, en, Wohnung, Behauſung.

**Vaar**, en, Frühling, Frühjahr, Lenz.

**Vaarblomſt**, et, Frühlingsblume.

**Vaarſild**, en, Frühlingshering, der im Frühling gefangen wird.

**Vaartorſk**, en, Frühlingsdorſch.

**Vaas**, en, Saalbaderey, unzuſammenhängender dummer Schnack.

**Vaaſer**, en, Saalbader, einer der viel dummen Schnack hervorbringt.

**Vable**, en, Hitzblatter.

**Vad**, oder **Vadſted**, et, Furth, ſeichte Stelle in einem Strom, wo man durchwaten kann.

**Vadbeen**, et, Fiſchergeräth.

**Vade**, v. a. waten. **Vade igiennem**, durchwaten.

**Vadmel**, en, eine Art grobes halb wollenes und halb leinenes Zeug, eine gewöhnliche Bekleidung der däniſchen Landleute.

**Vadmelklædt**, einer der in dergleichen Zeug gekleidet iſt, einer aus den niedern Ständen.

**Vadſæk**, en, Wadſack, Felleiſen, Mantelſack.

**Væbne**, v. a. waffnen, bewaffnen, mit Waffen und Rüſtung verſehen, **væbne ſig**, ſich waffnen.

**Væbning**, en, Waffnung, Bewaffnung.

Vædde, ſiehe vedde.

Væde, en, Feuchtigkeit (ſiehe Vædſke, welches gebräuchlicher iſt).

Væde, v. a. naß machen, netzen, benetzen, befeuchten. Væde lidet, beſprengen, ein wenig befeuchten.

Væden, Vædning, en, Anfeuchten, Befeuchtung.

Væder, oder Vædder, en, Widder, ungeſchnittener Bock. 2. eins von den 12 Himmelszeichen, der Widder.

Vædeſkaal, en, Netzeſchaale, bey den Spinnerinnen und Steinhauern.

Vædſke, en, Feuchtigkeit. Vædſker i Kroppen, Feuchtigkeiten, Säfte im Körper. Sei Vædſke, zähe Feuchtigkeit (Pituita). Ureene Vædſker, unreine Säfte.

Vædſke, v. n. triefen, träufeln, tröpfeln.

Vædſkefuld, adj. ſaftvoll, ſaftreich. 2. feucht, voller Feuchtigkeit, voller Näſſe.

Vædſkefuldhed, en, Saftfülle.

Vædſkekar, et, Feuchtigkeitsgefäß (Vena) worin die Säfte des Körpers enthalten ſind.

Vædſken, en, Triefen, Träufeln.

Væg, en, (mit langem æ) Dach, (aber mit dem Artikel Væggen, und im Plur. Vægge) Wand. En Trævæg, hölzerne Wand, Steenvæg, ſteinerne Wand. Skillerumsvæg, Scheidewand. In den fire Vægge, zwiſchen vier Wänden.

Vægbeklædning, en, Wandbekleidung von Kalk, Marmor, u. dgl.

Væge, v. a. (et Søm) einen Nagel vernieten, umſchlagen.

Væge, en, Docht (im Licht) Bomuldsvæge, Baumwollen Docht. Blaarsvæge, heden Docht. Glindſende Væge, glimmender Docht. 2. Eiterwurzel in einer Wunde (in Norwegen und auch in Laaland ſagt man in beyden Bedeutungen Væjle).

Vægegarn, et, Dochtgarn.

Vægelſindet, adj. u. adv. wankelmüthig, wetterwendiſch, unbeſtändig. Den Vægelſindede, der Wankelmüthige.

Vægelſindighed, en, Wankelmüthigkeit, Unbeſtändigkeit, Wankelmuth.

Væggeknag, en, Wandhaken.

Væggeluus, en, Wanze, Wandlaus (Cimex).

Væggeluusurt, en, Wanzenkraut, ein ſtinkendes Kraut (Xyris, Cinifuga, Spatula foetida).

Væggemoos, et, Wandflechte, Wandmoos (Lichen parietinus).

Væggeſmed, en, Wandſchmid, Benennung des Holzwurms.

Vægre, v. a. weigern, verweigern. Vægre ſig, ſich weigern.

Vægt, oder Vegt, en, Gewicht, Wage. Vægten paa Himmelen, die Wage am Him-

Himmel, eines der 12 Himmelszeichen. Sælge efter Vægten, nach dem Gewicht verkaufen. Give god Vægt, gut (d. i. reichlich) Gewicht geben. Gewicht, Loth von verſchiedener Schwere. Vægten paa et Uhr, das Gewicht an einer Uhr. 3. figürl. Gewicht, Wichtigkeit, Stärke, Nachdruck. Grunde, hvis Vægt er unægtelig, Gründe, deren Gewicht unleugbar iſt. Det giver hans Ord ſtor Vægt, das gibt ſeinen Worten ein großes Gewicht.

Vægtbielke, en, Wagbalken.

Vægter, en, Wächter, Nachtwächter.

Vægterpenge, ne, Wächtergeld.

Vægterpibe, en, Wächterpfeife.

Vægterraab, et, Wächterruf.

Vægtgænge, en, Waggericht, die geſpaltene Stange, in welcher ſich das Zünglein der Wage bewegt.

Vægtig, adj. wichtig, vollwichtig. Være vægtig, vollwichtig ſeyn.

Vægtighed, en, Vollwichtigkeit.

Vægtſkaal, en, Wagſchaale.

Vægtſtang, en, Wageſtange, daran die Wage hängt.

Vægttunge, en, Wagezünglein.

Vægvard, en, Wegewart, Cichorien.

Væiſenhuus, et, Waiſenhaus.

Væier, en, ſ. Veier.

Vække, v. a. wecken, aufwecken. Imp. jeg vækkede oder vakte, Perf. har vækket, oder vakt.

Vækker, en, Wecker (in einer Uhr).

Vækkes, v. p. erwachen, aufgeweckt werden.

Væld, Kildevæld, en, Quelle, Brunnquelle. Fuld af Vælder, voller Quellen.

Vælde, en, Gewalt, Macht.

Vælde ud, v. n. herausquellen, herausſpringen (von Quellbrunnen). Vandet vælder ud af en Klippe, das Waſſer quillet aus einem Felſen.

Vældig, adj. mächtig, gewaltig. De Vældige paa Jorden, die Gewaltigen auf Erden. Der fulgde ham en vældig Mængde Folk, es folgte ihm eine gewaltige Menge Volks.

Vældigen, adj. mächtiglich, gewaltiglich. Han prækede vældigen, er predigte gewaltiglich.

Vældighed, en, ſ. Vælde, en.

Vælge, v. a. (Imp. jeg valgte, Perf. har valgt) wählen. Vælge iblandt mange ikken Een, unter vielen nur einen wählen. Vælge En til Vormeſter, til Præſt, einen zum Bürgermeiſter, zum Prediger wählen.

Vælgning, en, Erwählung, Wahl.

Vælling, en, Welgen, dünner Decoct von allerley Mehl und Grütze.

**Vælt**, en, (im Kartenſpiel) die aufgewählte Karte, der Trumf, der Aufſchlag. Lægge Vælt op, eine Karte zum Trumf auflegen.

**Vælte**, v. a. wälzen. Hvem vælter os Stenen fra Gravens Dør, wer wälzet uns den Stein von des Grabes Thür. Vælte Skylden fra ſig paa en anden, die Schuld von ſich auf einen andern wälzen. 2. als v. n. vælte med en Vogn, mit einem Wagen umwerfen. Vi har væltet, wir haben umgeworfen.

**Væltefiæl**, en, Streichbret (an einem Pfluge).

**Væltning**, en, Wälzung. 2. das Umwerfen.

**Væmmelig**, vammel, adj. eckelhaft, übel, widrig, widerlich. Det ſmager ſaa væmmelig, es ſchmeckt ſo widerlich, man wird übel davon. Væmmelige Complimenter, væmmelig Beſkrivelſe (in Holſtein, wabbelig).

**Væmmelſe**, en, Eckel, Uebelkeit.

**Væmmes ved**, v. n. übel werden, Anwandelung zum Brechen bekommen. Jeg væmmes ved at høre, at læſe det, mir wird übel, wenn ich es höre oder leſe.

**Væmodig**, ſ. veemodig.

**Væn**, adj. freundlich, hold. De vænne Møer, die holden Mädchen (bey den Dichtern).

**Væne**, v. a. laut weinen, heulen, obſol.

**Vænger**, ne, eingefriedigte Stücke Landes, Koppeln, Wieſen.

**Vænne**, v. a. (Imp. jeg vante, oder vændte, Perf. jeg har vandt, oder vant) gewöhnen. Vænne ſig til noget, ſich an etwas gewöhnen, ſich etwas angewöhnen. Han har vænnet ſig til at bande. Vænne fra, abgewöhnen, entwöhnen. Vænne et Barn fra Patten, ein Kind von der Bruſt entwöhnen.

**Vænnes**, v. n. p. gewohnt werden, gewohnt ſeyn. Jeg er det allerede vant, das bin ich ſchon gewohnt. End ſtedſe vedvarende Smerte er ikke ſaa forſkrækkelig, man vænnes tilſidſt dertil, ein immerwährender Schmerz iſt nicht ſo erſchrecklich, man gewöhnt ſich zuletzt daran.

**Vær**, Væir, oder Veier, et, 1. ſiehe Veier. 2. ein Ort, wo die Fiſcher zuſammen kommen, um zu fiſchen, wo die Fiſcherhütten aufgerichtet ſind (v. Aph.)

**Vaer**, adj. (lies var mit langem a) gewahr. Blive vaer, gewahr werden, bemerken, zu ſehen, zu hören bekommen, wahrnehmen. Blive En vaer langt fra, einen von weitem gewahr werden.

**Vaeragtig**, adj. ſ. varagtig.

Værd,

**Værd**, adj. werth, würdig. Det er ikke Umagen værd, das iſt nicht der Mühe werth. Det er Guld værd; Har var værd at han kaſtedes paa Dørren.

**Værd, Værdie**, et, Werth. Have et vis Værd, einen gewiſſen Werth haben. Det har ſtort Værd i ſine Øine, das hat einen großen Werth in ſeinen Augen. Jeg lader det i ſit Værd, ich laſſe es auf ſeinen Werth beruhen.

**Værdig**, adj. würdig, verdient. En værdig Mand, ein würdiger Mann, ein vortrefflicher verdienter Mann. Han er viſt Deres Velgierninger værdig, er iſt gewiß ihrer Wohlthaten würdig. Agte En værdig, einen würdig achten.

**Værdige**, v. a. würdigen, ſchäzzen, taxiren, werth achten. Han værdigede ham ikke et Syn, er würdigte ihn keines Anblicks. Bogen er allerede værdiget efter Fortieneſte, das Buch iſt ſchon nach Verdienſt gewürdiget worden.

**Værdigen**, adv. ſ. Værdig.

**Værdighed**, en, Würde, hohes Amt, Bedienung. Komme til ſtor Værdighed, zu großen Ehren gelangen. 2. Würdigkeit. Efter Fortieneſte og Værdighed, nach Verdienſt und Würdigkeit.

**Være**, v. auxil. (ſiehe vorne die Gramm. pag. 14) ſeyn. Jeg veed ikke hvorleder jeg er, ich weiß nicht wie mir iſt. Være ſig, es ſey nun, es ſey dann. Lade være, bleiben laſſen, unterlaſſen, vernachläſſigen. Være for noget, für etwas ſeyn. Jeg er ikke derfor, ich bin nicht dafür, halte nichts davon. Ville være noget, etwas ſeyn wollen. Være ſig om noget, ſich um etwas bekümmern, ſich darnach umthun.

**Værelſe**, et, Zimmer, jedes Gemach, worin man ſich aufhalten oder wohnen kann, mit oder ohne Ofen, Wohnzimmer. Et Huus med mange Værelſer.

**Værſt**, ſiehe Verſt.

**Værge**, en, Vormund, Curator, Vorſteher. Item Vertreter, Vertheidiger, Fürſprecher, Wortführer. 2. Gegenwehr, Wehr. Sætte ſig til Værge, ſich zur Wehr ſetzen.

**Værge**, v. a. wehren, hindern. Hvem vil værge mig at tale? Wer will mir wehren zu reden? 2. Værge ſig, ſich wehren.

**Værgeløs**, adj. wehrlos, unbewaffnet. Giøre En værgeløs, einen wehrlos machen.

**Værgemaal**, et, Vormundſchaft.

**Værgevoxen**, adj. (bey den Jägern) wehrhaft, d. i. ausgelernt.

**Værje**, en, Wehr, Waffe.

**Værk**, ſ. Verk.

Vaerlig, ſ. varlig.

Værn, et, Wehr, Schutzwehr, Vormauer, Veſtungswerk.

Værne, v. a. bewahren, beſchützen.

Værneting, en, eigenes, ordentliches Gericht oder Gerichtsſtätte, worunter einer eigentlich gehört. Stævne En for ſin Værneting, einen bey ſeinem eigentlichen Gerichte belangen (Forum domeſticum, Forum ſuum).

Værpe, v. n. (in Norwegen) Eyer legen, Junge hecken.

Værre, (adj. compar. grad. von ſlem) ärger. Det bliver ſtedſe værre og værre, es wird immer ärger und ärger. Giøre det værre end forhen, es ärger machen, denn zuvor.

Vaerſkoe, et, Warnung, Wahrſchauung.

Vaerſom, adj. behutſam, vorſichtig.

Vaerſomhed, en, Behutſamkeit, Vorſichtigkeit.

Vaerſommelig, adj. ſ. vaerſom.

Værſt, (ſuperl. von ſlem) am ärgſten, am ſchlimmſten. Den værſte Diævel, der ärgſte Teufel; det værſte maae man ſtedſe forvente ſig, das ärgſte muß man immer vermuthen.

Vaerſtænger, ne, (auf Schiffen) Rundholz das in Vorrath mit geführet wird (v. Aph.)

Vært, oder Vert, en, Wirth, Gaſtgeber, Schenkwirth. Item einer der eine Mahlzeit giebt. Vært ſom man tager ind til, Wirth bey dem man logirt, bey dem man einkehrt. Giøre Regningen uden Vært, die Rechnung ohne Wirth machen.

Værtinde, en, Wirthin.

Værtshuus, et, Wirthshaus. Holde Værtshuus, Wirthshaus halten, ſchenken, Wirthſchaft treiben.

Værtshuushold, en, Schank, Wirthſchaft.

Værtshuusmand, en, Schenkwirth, Gaſtwirth.

Værtshuuskone, en, Wirthin, Gaſtwirthin.

Værtshuusrettighed, en, Schankgerechtigkeit.

Værve, ſ. Hværve.

Vaes, et, Geſchwätz, Gewäſch.

Vaes, en, Schwätzer, Salbader.

Vaeſe, v. n. ſalbadern, allerley dummes Zeug vorbringen.

Væſel, en, Wieſel (Muſtela).

Væſen, et, Weſen. 1. Geräuſch, Lärm. Hvad er det for et Væſen? Was iſt das für ein Lärm, für ein Weſen. 2. geſellſchaftliche Verbindung, daher Huusvæſenet, o. ſ. v. 3. (ehmals) Weſen, Aufenthalt. Have ſit Væſen nogenſteds. 4. Verrichtung, Geſchäfte. Han drev der ſit Væſen i rumme Tid, er trieb daſelbſt ſein Weſen eine geraume Zeit. 5. das Aeuſſere, die Sit-

Sitten und Aufführung eines Menſchen. Hans Væſen er meget indtagende, ſein Weſen iſt ſehr einnehmend. 6. ein Weſen, ein Ding das exiſtirt. Et tænkende Væſen, ein denkendes Weſen. Alle Legemer ere forgiængelige Væſener, alle Körper ſind vergängliche Weſen. 7. Daſeyn, Exiſtenz. Den ſom har givet alle Ting deres Væſen, der allen Dingen ihr Weſen gegeben hat.

Væſentlig, adj. weſentlich, zur Exiſtenz eines Dinges erforderlich, nothwendig. Man maae ſee paa det Væſentlige og ikke paa det Tilfældige, man muß auf das Weſentliche und nicht auf das Zufällige ſehen. 2. wichtig, worauf es eigentlich ankommt, die Hauptſache, weſentlich. Fortælle det Væſentlige af en Begivenhed, das Weſentliche einer Begebenheit erzählen.

Væv, en, (auf dem Weberſtuhl) Gewebe, Gewirke; en tæt Væv, ein dichtes Gewebe. 2. verworrene, nichtsſagende, unverſtändliche Reden.

Væve, v. a. weben. Væve til Enden, abweben. Væve Silketøi, Lærred, Strømper. 2. klöhnen, allerley dummes Zeug vorbringen, in den Tag hinein raiſonniren.

Væven, Vævning, en, das Weben.

Væver, en, Weber. Silkevæver, Seidenweber, Uldvæver, en, Wollenweber. 2. Salbader, Wortkrämer, der vielerley unnützes Zeug durch einander redet; ſo nennet z. B. Malte Brun die Freunde Hiobs Vævere.

Væver, adj. ſiehe vævr.

Væverbom, en, Weberbaum.

Væverdreng, en, Weberjunge, Lehrjunge bey einem Weber.

Væverhed, ſ. Vævrhed.

Væveriſlæt, et, Webereinſchlag.

Væverknude, en, Weberknoten.

Vævervav, en, Weberſchlichte.

Væverſkafte, et, Aufzug, das was von dem Garn geſcheret wird, Scherkette.

Væverſkee, en, Weberlade.

Væverſkytte, en, Weberſchiff.

Væverſpole, en, Weberſpule.

Væverſtoel, en, Weberſtuhl.

Væverſyller, ne, Aufzug.

Vævertidſel, ſ. Kardetidſel.

Vævle, v. v. bewickeln, bewinden.

Vævlinger, ne, Stückwerk zu den Maſtwänden.

Vævning, en, Gewebe, das Weben.

Vævr, oder væver, adj. raſch, munter, flink. En vævr Fyr, ein flinker Burſch, ein tüchtiger Kerl.

Vævrhed, en, Munterkeit, raſches, munteres Weſen.

Væxe, v. a. wächſen, mit Wachs beziehen, beſtreichen.

Værning, en, Wächſung.

Vært, en, Wachsthum, Wuchs. Staae i fuld Vært, in vollem Wuchſe ſtehen, in vollem Wachsthum ſeyn. Det unge Menneſke har en ſmul Vært, der junge Menſch hat einen ſchönen Wuchs. 2. Gewächs, Pflanze, wo doch beſſer Gevært gebraucht wird.

Væyr, ſ. Veir.

Vaffel, en, Waffelkuchen, Waffel, Eiſenkuchen.

Vaffeljern, et, Waffeleiſen.

Vagabond, en, Vagabonde, Landſtreicher.

Vagt, en, Wache. 1. das Gebäude, worin die zur Wache beſtimmte Mannſchaft ſich aufhält, eigentlich Vagthuus. 2. Sorge für andrer Sicherheit. Holde Vagt, Wache halten. Have Vagt, die Wache haben, auf der Wache ſeyn. 3. die Soldaten unter eins betrachtet, die zur Wache beſtimmt ſind. Vægten trækker op, die Wache zieht auf.

Vagtel, en, Wachtel (Coturnix) 2. (in der Artillerie) eine Art beſonders geformter Bomben.

Vagtelflok, en, ein Trupp Wachteln.

Vagtelgarn, et, Wachtelgarn, Wachtelnetz.

Vagtelkonge, en, Wachtelkönig, auch Grasläufer, Wieſenläufer genannt (Crex).

Vagtelpibe, en, Wachtelpfeiffe.

Vagtfrie, adj. wachtfrey, der von Wachen frey iſt.

Vagtfrihed, en, Wachtfreiheit.

Vagthavende, en, Wachthabender; einer der auf der Wache iſt. Den vagthavende Officeer.

Vagthold, et, Wache, Sorge für die Sicherheit anderer, das Wachhalten, Bewachung.

Vagthuus, et, Wachthaus, Wache.

Vagtild, en, Wachtfeuer.

Vagtmeſter, en, Wachtmeiſter, erſter Unterofficier bey der Cavallerie.

Vagtparade, en, Wachtparade, oder Wachparade.

Vagtreglement, et, Wachtreglement.

Vagtſkib, et, Wachtſchiff.

Vagttaarn, et, Wachtthurm, Warte.

Vaje, v. n. (von Fahnen, Panieren) wehen laſſen, flaggen. Vaje den kongelige Fane, die königliche Fahne wehen laſſen.

Vaiſenhuus, et, Waiſenhaus.

Vaiſenhuusbarn, et, Waiſenhauskind.

Vaiſenhuusdreng, en, Waiſenknabe.

Vaiſenhuuspige, en, Waiſenhausmädchen.

Vakker, adj. wacker, munter, friſch, item brav, tüchtig. En vakker Mand, Han fik vakkre Prygl.

Vakkert, adv. idem.

Vakle, v. n. wackeln, nicht feſt ſtehen oder ſitzen.

Vaklende, adj. wackelnd.

Val, en, (Plur. Valle) Wall, Ufer, Küſte.

Val, (bey älteren Schriftſtellern Valg) et, Wahl. Lade en Vallet, einem die Wahl laſſen. Vallet falder mig tung, die Wahl fällt mir ſchwer. Træffe en got Valg, eine gute Wahl treffen. Komme paa Vallet, auf die Wahl kommen.

Valbirk, Valbirktræ, et, Ahorn, Ahornbaum, Geißbaum, an einigen Orten auch Spindelbaum, weil er ſich leicht ſpalten läßt, und vorzüglich zu Zäunen geſchickt iſt (Acer, Pſeudoplatanus, Carpinus).

Valbye, oder Valdbye, eine Art Vorſtadt vor Kopenhagen.

Valbyebanke, eine Anhöhe dieſes Orts.

Valbyekræmmerie, et, Höckerey, Aufkäuferey, welche häufig von den Verkäufern in der Vorſtadt getrieben wird.

Valdag, en, Wahltag.

Valdygtig, adj. wahlfähig, der gewählt werden kann.

Valdygtighed, en, Wahlfähigkeit.

Valembede, et, Wahlamt, wozu der Beamte gewählt wird.

Valfyrſte, en, Wahlfürſt, Churfürſt.

Valdhorn, et, Waldhorn.

Valdhorniſt, en, Waldhorniſt.

Valfrihed, en, Wahlfreiheit.

Valhalla, der Himmel der nordiſchen Völker, wo die Seelen der braven und rechtſchaffenen Menſchen, beſonders der redlichen und tapfern Krieger bis zum allgemeinen Untergange der Welt ein angenehmes Daſeyn genoſſen.

Valherre, en, Wahlherr.

Valke, v. a. walken. Valke Klæde, Strømper, Tuch, Strümpfe walken.

Valkebord, et, Walktafel.

Valkejord, en, Walkererde (Terra cimolea).

Valker, en, Walker.

Valketrug, et, Walktrog.

Valkmølle, en, Walkmühle.

Valkmøller, en, Walkmüller.

Valkning, en, das Walken.

Valkonge, en, Wahlkönig.

Valkugle, en, Wahlkugel, Ballotirkugel.

Valkyrie, en, Walkyrie, die Walkyrien waren nach der Mythologie der alten nordiſchen Völker die ſchönſten reizendſten Mädchen, welche denen Helden in Valhalla Meth und Bier einſchenkten.

Vallak, en, Wallach, verſchnittener Hengſt.

Vallakke, v. a. wallachen, einen Hengſt verſchneiden, caſtriren.

Valle, en, Milchwaſſer, Molken (Serum lactis).

Valleoſt, en, eine geringe Art Käſe, Quarkkäſe, Kümmelkäſe.

Valmøde, oder Valgmøde, Wahlverſammlung.

Valmue, en, Mohn, (Papaver). vild Valmue, wilder Mohn,

Mohn, Kornroſe, Feldroſe, Kornmohn (Papaver Bohoeas).

**Valmueblomſt**, et, Mohnblume.

**Valmuefarvet**, adj. mohnfarben.

**Valmuefrøe**, et, Mohnſaamen.

**Valmuehoved**, et, oder

**Valmueknop**, en, Mohnhaupt, Mohnkopf, Saamenhaus der Mohnpflanze.

**Valmueolie**, en, Mohnöl.

**Valmueſaft**, en, Mohnſaft, Art Opium, das aus den reifen Mohnköpfen ſickert (Melonium).

**Valnødd'**, oder **Valnød**, en, Wallnuß, welſche Nuß.

**Valnøddetræe**, et, Wallnußbaum, Wallnußholz, ſiehe Nußholz.

**Valplads**, en, Wahlplatz, Wahlſtatt, Schlachtfeld, Kampfplatz.

**Valran**, en, (nach Baden) Wallrath (Sperma Ceti) ſiehe **Hvalrav**, welches wenigſtens gebräuchlicher iſt.

**Valrettighed**, en, Wahlgerechtigkeit.

**Valrige**, et, Wahlreich.

**Valros**, en, Wallroß, Seepferd (Canis marinus).

**Vals**, oder **Valts**, en, Walzer im Tanz.

**Valſeddel**, en, Wahlzettel.

**Valſkrove**, en, (ein Kraut) Waldrebe, Zaunrübe; heißt auch **Staadderurt** (Clematis).

**Valſøn**, en, adoptirter Sohn, angenommener Sohn.

**Valſprog**, et, Wahlſpruch, Symbolum.

**Valſted**, et, Wahlplatz, Wahlſtatt.

**Valſtemme**, en, Wahlſtimme, Votum.

**Valværelſe**, et, Wahlzimmer, in welchem die Wahl vollzogen wird.

**Valte**, v. n. walten, verwalten; gewöhnlich iſt es mit **ſkalte** zuſammengeſetzt; als **ſkalte og valte**, ſchalten und walten.

**Valtſe**, en, Walze, Rolle, Cylinder.

**Valtſe**, v. a. walzen, 1. mit einer Walze. 2. im Tanz.

**Valtſeformig**, en, walzenförmig, cylinderförmig.

**Valtſer**, ſ. **Vals**.

**Vamle**, v. n. ekeln, anekeln; **det vamler mig**, das ekelt mich an (ich werde übel dafür, ſagt man in Niederſachſen) **Jeg vamles ved at høre ſaadant**, mir wird übel, wenn ich ſo etwas höre.

**Vammel**, adj. ekelig, ekelhaft, abſcheulich.

**Vammel**, en, Ekel.

**Van**, (ein unzertrennliches Vorwort, Praepoſ. inſeparabilis) bedeutet ſo viel als das deutſche **un**, **miß**, **verun** = oder **ent**, welche dem Worte, womit ſie zuſammen geſetzt ſind, eine ſchlechte Bedeutung geben.

**Vanære**, en, Unehre, Schande, Schimpf.

**Vanære**, v. a. verunehren, beſchimpfen, ſchänden, entehren.

vanære et Fruentimmer, ein Frauenzimmer entehren. Det vanærer ham, das entehrt ihn.

Vanærelſe, en, Entehrung, Verunehrung, Beſchimpfung.

Vanærende, adj. entehrend, ſchändlich, ſchändend.

Vanart, en, Unart, böſe Natur, Bosheit. Den medfødte Vanart, die angebohrne Unart.

Vanarte, v. n. ausarten, aus der Art ſchlagen, bösartig werden.

Vanartig, adj. unartig, bösartig, ausgeartet.

Vanartigen, adv. bösartig.

Vanartighed, en, Bösartigkeit, Unart, ſchlechte Gewohnheit. Han har den Vanartighed paa ſig, er hat die Unart an ſich.

Vand, et, (lies Vann') Waſſer. Det er høit Vand, es iſt hohes Waſſer. Amphibierne leve baade i Vandet og paa Landet. Gaae til Vands, zu Waſſer gehen. Krukken gaaer ſaa længe til Vands, til den briſter, der Krug geht ſo lange zu Waſſer, bis er bricht. Øinene ſtode fuld af Vand paa ham, die Augen ſtanden ihm voll Waſſer. Hans Tænder flyder Vand, ihm läuft der Mund voll Waſſer, der Mund wäſſert ihm. De ligne hinanden ſom to Draaber Vand, ſie gleichen einander wie zwey Tropfen Waſſer. Der vil løbe mangen Draabe Vand i Stranden, førend o. ſ. v. unterdeſſen läuft noch viel Waſſer ins Meer bis ꝛc. Hans Haab er bleven til Vand, ſeine Hoffnung iſt ihm zu Waſſer geworden. Stille Vand have dybe Grunde, ſtille Waſſer ſind tief. Det er Vand paa hans Mølle, das iſt Waſſer auf ſeine Mühle. Fiske i rørt Vand, im trüben Waſſer fiſchen. 2. deſtillirtes Waſſer als Guldvand, Græsvand, Æblevand. 3. Urin. Lade ſit Vand; Beſee Ens Vand. 4. Gewäſſer, Sammlung von Waſſer, als: See, Fluß, Teich. Fare over Vandet.

Vandaare, en, Waſſerader, z. B. in der Erde, in Körpern.

Vandæble, et, Waſſerapfel, eine amerikaniſche Frucht (Annona paluſtris).

Vandagtig, adj. wäſſerig, mit Waſſer vermiſcht.

Vandaloe, en, Waſſeraloe, Krabbenklaue.

Vandarve, en, Waſſergauchheil (Veronica anagallis), Bachbungen.

Vandbad, et, Waſſerbad.

Vandbæk, en, Waſſerbach.

Vandbekken, en, Waſſerbekken.

Vandbie, en, Waſſerbiene, Drone, Thräne, eine Art Bienen in einem Stocke, die den andern Bienen das Waſſer zubringen (Fucus).

Vandblaae, adj. waſſerblau.

Vandblære, en, Waſſerblaſe.

Vandblegne, en, Waſſerbläschen, eine mit Waſſer angefüllte Blaſe.

Vandblomſt, en, Waſſerblume.

Vandboble; en, ſ. Vandblære.

Vandbølge, en, Waſſerwelle.

Vandbønne, en, Waſſerbohne, ein ausländiſches Gewächs (Arum Colocaſia).

Vandbredde, en, Ufer des Waſſers, Rand des Waſſers.

Vandbrok, et, Waſſerbruch, (Hernia aquoſa).

Vandbuble, ſ. Vandboble.

Vandbue, en, Waſſerbogen (bey Waſſerkünſten).

Vandbygning, en, Waſſerbau, Schleuſenbau.

Vandbygningskonſt, en, Waſſerbaukunſt, Hydraulik.

Vandbylde, en, Waſſergeſchwulſt (Oedema).

Vandaab, en, Waſſertaufe.

Vanddraabe, en, Waſſertropfen.

Vanddrager, en, Waſſerträger.

Vanddrikker, en, Waſſertrinker.

Vanddroſſel, en, Waſſerdroſſel (Turdus aquaticus).

Vanddyr, et, Waſſerthier, Seethier (animal aquatile).

Vande, v. a. wäſſern, feuchten, bewäſſern. Floden vander Landet, der Fluß wäſſert das Land. 2. auswäſſern, z. E. Vande Kiød eller Fiſk, Fleiſch oder Fiſche auswäſſern. 3. tränken, Waſſer geben. Vande Qvæget, das Vieh tränken. Vande Havebedene, die Gartenbeete beſprengen.

Vandekar, et, Gießkanne, Brauſe zum Begießen der Gewächſe.

Vandel, en, Wandel, Betragen, Aufführung. Handel og Vandel, Handel und Wandel.

Vandeſted, et, Waſſerſtelle, Tränke, wo man das Vieh tränkt.

Vandfad, et, Waſſerfaß.

Vandfald, et, Waſſerfall.

Vandfang, en, Waſſerfang, Ciſterne.

Vandfarve, en, Waſſerfarbe.

Vandfarvet, adj. waſſerfarben.

Vandflod, en, Waſſerfluth, Ergießung der Gewäſſer, Ueberſchwemmung.

Vandfiirbeen, et, Waſſereidechſe, eine Art giftiger Eidechſen, die ſich im Waſſer aufhalten.

Vandfugl, en, Waſſervogel.

Vandfuure, en, Waſſerfurche.

Vandgang, en, Waſſerleitung, Aquäduct. 2. (in Körpern) Uringang, Waſſergang. 3. (in der Schifferſprache) die Linie, welche bezeichnet, wie weit das Schiff über und unter dem Waſſer geht; Waſſerlinie, Waſſerſtrich (engliſch Waterſtreak).

Vandgiemme, et, Waſſerbehälter, Baſſin, Reſervoir, in welchem das zu Canälen und Mühlen nöthige Waſſer aufbehalten wird.

**Vandglas**, et, Waſſerglas.

**Vandgrav**, en, Waſſergraben,

**Vandgreen**, en, Waſſerzweig, Waſſeraſt, unfruchtbarer Zweig an einem Baume.

**Vandgrød**, en, Waſſergrütze, Waſſerſuppe, Waſſerbrey.

**Vandgud**, et, Waſſergott.

**Vandgudinde**, en, Waſſergöttin.

**Vandhiul**, et, Waſſerrad.

**Vandhoug**, en, Tränktrog, Waſſertrog.

**Vandhøne**, en, Waſſerhuhn.

**Vandhør**, et, Waſſerflachs, Schafgarbe, Waſſergarbe, ein Kraut.

**Vandhul**, et, Waſſerloch, wo das Waſſer herausquillt.

**Vandhund**, en, Waſſerhund, Schwimmhund, der das auf dem Waſſer gefloſſene Geflügel herausholt.

**Vandhvirvel**, en, Waſſerwirbel, Waſſerſtrudel.

**Vandhyld**, en, Waſſerhohlunder, Waſſerflieder; heißt auch **Uldkrykketræe** (Viburnum Opulus).

**Vandhylke**, en, Waſſerkoſten, Waſſerbehälter, Ciſterne, worin das Waſſer geſammelt und aufbewahret wird.

**Vandig**, adj. wäſſerich, mit Waſſer gemiſcht. **Vinen ſmager vandig.**

**Vandighed**, en, Wäſſerigkeit.

**Vandiling**, en, Waſſerguß, Regenguß, Platzregen.

**Vanding**, en, Wäſſerung, Bewäſſerung, Beſeuchtung. 2. Tränkung des Viehes.

**Vandingsſted**, et, Tränkſtelle, Tränke.

**Vandkam**, en, ſiehe **Vandhylke**.

**Vandkande**, en, Waſſerkanne.

**Vandkiedel**, en, Waſſerkeſſel.

**Vandkilde**, en, Waſſerquelle.

**Vandkiſte**, en, ſ. **Vandkam**.

**Vandkoppe**, en, oder **Skoldekoppe**, Waſſerblatter, Waſſerpocke.

**Vandkonſt**, en, Waſſerkunſt, Springwaſſer.

**Vandkrukke**, en, Waſſerkruke.

**Vandkumme**, en, Waſſerkumme.

**Vandlæbe**, en, Schamzünglein, Waſſerlefze, eine kleine Zunge in der Schaam.

**Vandle**, v. n. wandeln, ſich aufführen, ſich betragen. **Vandle retſkaffen for Gud.**

**Vandledning**, en, Waſſerleitung.

**Vandlilie**, en, Waſſerlilie, Schwerdlilie (Iris Pſeudoacorus).

**Vandlindſe**, en, Waſſerlinſe, Aentengrün, Meerlinſen (Lemna).

**Vandlinie**, ſ. **Vandgang** 3.

**Vandlippe**, ſ. **Vandlæbe**.

**Vandloppe**, en, Waſſerfloh.

**Vandløb**, et, Waſſerlauf, Ablaufen des Waſſers.

**Vandløg**, en, Waſſerlauch (Teucrium ſcordium).

**Vandluus**, en, Waſſerlaus, Waſſerwanze (Cynips).

Vandmaal, et, ſ. Vandvægt.

Vandmaaler, en, Waſſermeſſer (Nivelleur).

Vandmalerie, et, Waſſermaleren.

Vandmand, en, Waſſermann, eins von den zwölf Himmelszeichen.

Vandmangel, en, Waſſermangel.

Vandmelone, en, Waſſermelone, eine Art ſehr ſaftiger Melonen (Cucurbita Citrullus).

Vandmerke, en, Eppich, Epheu.

Vandmoſt, en, Waſſermoſt, eine Art geringen Moſtes, den man bey der zweyten Preſſung erhält.

Vandmøll, en, Waſſermotte.

Vandmølle, en, Waſſermühle.

Vandmøller, en, Waſſermüller.

Vandmuus, en, Waſſermaus.

Vandmynte, en, Waſſermünze, Bachmünze, (ein Kraut, Mentha aquatica).

Vandnødd, en, Waſſernuß, Stachelnuß (Traba).

Vandnymphe, en, Waſſernymphe.

Vandorgel, en, Waſſerorgel.

Vandpære, en, Waſſerbirne.

Vandpas, ſiehe Vaterpas.

Vandperle, en, Waſſerperle, unächte Perle.

Vandpiil, en, Waſſerweide.

Vandplads, en, Waſſerplatz.

Vandplante, en, Waſſerpflanze.

Vandpoſt, en, Waſſerpfoſten, aus welchem man Waſſer zapfen kann.

Vandpotte, en, Waſſertopf.

Vandprøve, en, Waſſerprobe, Probe mit Waſſer. 2. im Mittelalter, eines von den Ordalien oder Gottesgerichten der Chriſten, da einer, welcher eine auf ihn gebrachte Beſchuldigung leugnete, mit bloßer Hand einen Stein aus kochendem Waſſer nehmen mußte, um ſeine Unſchuld zu beweiſen. Eine zweyte, weit ſpäter gebräuchliche und gewöhnlich an vermeinten Hexen vollzogene Waſſerprobe war die, daß man ſie an Händen und Füſſen gebunden, ins Waſſer warf, ſchwammen ſie oben, ſo waren ſie ſchuldig, giengen ſie aber zu Grunde, ſo wurde dadurch ihre Unſchuld erwieſen.

Vandpumpe, en, Waſſerpumpe.

Vandpus, oder

Vandpytte, en, Waſſerpfütze, Sumpf.

Vandqviſt, en, Waſſerzweig, Waſſerreis, unfruchtbarer Reis an einem Baum.

Vandre, v. n. wandern, wallen.

Vandredrift, en, Wandrungstrieb.

Vandrende, en, Waſſerrinne, Tränkrinne.

Vandrer, en, ſ. Vandringsmand.

Vandret, en, Waſſerrecht, das Recht ein Gewäſſer anzuwenden, wie es einem am beſten dünkt.

**Vandrift**, en, Waſſerritze in der Erde, von hineingezogenem Waſſer.

**Vandrig**, adj. u. adv. waſſerreich; **Et vandrigt Land**, ein waſſerreiches Land.

**Vandrige**, et, Waſſerreich, das Waſſer mit ſeinen Bewohnern und Producten.

**Vandring**, en, Wanderung.

**Vandringsaar**, et, Wanderjahr.

**Vandringsmand**, en, Wanderer, Wandersmann, Reiſender.

**Vandringsſtav**, en, Wanderſtab.

**Vandrotte**, en, Waſſerratze.

**Vandrør**, et, Waſſerröhre.

**Vandsfare**, en, Waſſersnoth, Waſſergefahr.

**Vandſkarntyde**, en, Waſſerſchierling, die giftige Art des Schierlings (Cicuta viroſa).

**Vandſkræk**, en, Waſſerſcheu, Tollheit der Hunde, und der von ſolchen gebiſſenen Thiere und Menſchen (Hydrophobia).

**Vandſkreppe**, en, Waſſeramphér (Rumex aquaticus) Grindwurzel.

**Vandſkye**, adj. waſſerſcheu.

**Vandſkyl**, et, Waſſerguß, Regenguß.

**Vandſlange**, en, Waſſerſchlange.

**Vandſlot**, et, Waſſerſchloß, Seeſchloß.

**Vandſluſe**, en, Waſſerſchleuſe.

**Vandsnog**, en, ſ. **Vandſlange**.

**Vandſom**, vand, adj. wählig (v. Aph.).

**Vandſpand**, et, Waſſereimer. **Et Paar Vandſpand**, ein Paar Waſſereimer.

**Vandſpring**, et, Springwaſſer, Springbrunnen durch Natur oder Kunſt.

**Vandſprøite**, en, Waſſerſprütze.

**Vandſted**, et, Waſſerplatz.

**Vandtrug**, et, Waſſertrog.

**Vanduhr**, et, Waſſeruhr.

**Vandvaage**, en, Waſſerwoge.

**Vandvægt**, en, Waſſerwage, Schrotwage, ein Inſtrument, wornach das Steigen und Fallen eines fließenden Waſſers beſtimmt wird. Item in den Salzwerken, ein Inſtrument, wodurch der Gehalt der Sole erforſcht wird.

**Vandveibred**, en, Waſſerwegerich.

**Vane**, en, Gewohnheit, Sitte, Gebrauch. **Komme af Vane**, aus der Gewohnheit kommen. **Komme i Vane**, in die Gewohnheit kommen, gewohnt werden. 2. Wahn, Irrthum.

**Vanfoſter**, et, oder

**Vanfødſel**, et, Mißgeburt.

**Vanfør**, adj. ſchwächlich, untüchtig, mangelhaft, dem etwas abgeht, was er haben ſollte, gebrechlich.

**Vanførhed**, en, Schwächlichkeit, Lähmung, Steifigkeit in den Gliedern, Gebrechlichkeit, Untüchtigkeit.

Vang, oder Vaang (Plur. Vænger) Wieſe, eingefriedigte Koppel, Wieſenland, Wieſenwachs.

Vanglærke, en, Wieſenlerche.

Vanhærde, v. a. beſchimpfen, verunehren.

Vanheld, en, Unfall, Unglück, unglücklicher Zufall. Komme til Vanheld, zu Unglück kommen, ein Unglück haben.

Vanhelde, v. a. verunzieren, verunſtalten (ausſchänden, in Hollſtein).

Vanheldig, adj. unglücklich. Vanheldig i Krig, paa Jagt, i Spil, unglücklich im Kriege, auf der Jagd, im Spiele.

Vanhellig, adj. unheilig, profan.

Vanhellige, v. a. entheiligen, entweihen, verunheiligen, ſchänden.

Vanhelligelſe, en, Entheiligung, Verunheiligung, Schändung.

Vanke, v. n. wanken, ſich bewegen. Vanke om, umher irren, allenthalben umher ziehen, ohne ein beſtimmtes Ziel zu haben. Vanke her og der, bald hier bald da ſeyn. Auch ſagt man: Der vil vanke Prygl, es wird Prügel ſezzen. Der vanker Forærinser, da giebts Geſchenke. Der vanker altid noget, da giebts doch immer etwas, es fällt doch immer etwas ab. 2. unſchlüſſig ſeyn, wanken im Entſchluſſe.

Vankelmodig, adj. wankelmüthig, unentſchloſſen.

Vankelmodighed, en, Wankelmuth, Wankelmüthigkeit.

Vanken om, das Umherirren, Herumvagiren.

Vankundig, adj. unwiſſend, unerfahren.

Vankundigen, adv. Idem.

Vankundighed, en, Unwiſſenheit.

Vanlig, adj. (ſtatt ſædvanlig) gewöhnlich, beſtändig, immerwährend. Vanlige Gæſelſkaber, gewöhnliche, beſtändig ordentlich etablirte Geſellſchaften zum Vergnügen.

Vanlykke, en, Mißgeſchick, Unfall, Widerwärtigkeit.

Vanmægtig, adj. ohnmächtig, unvermögend, kraftlos (impotens).

Vanmægtighed, Vanmagt, en, Unvermögenheit, Unmacht, Kraftloſigkeit, Impotenz.

Vanrygte, et, Unehre, Schande, Infamie.

Vanſkabe, v. a. verunſtalten, verſtellen, verzerren. Vanſkabe Anſigtet, Minerne, das Geſicht, die Minen verziehen, ſchiefes Geſicht machen.

Vanſkabelſe, en, Ungeſtaltheit, Mißgeſtalt. 2. Verunſtaltung.

Vanſkabning, en, Ungeheuer, Monſtrum, Mißgeſchöpf.

Vanſkabt, adj. u. adv. mißgeſchaffen, verunſtaltet, abſcheulich.

Vanſkabthed, en, Mißgeſchaffenheit, Ungeſtaltheit, widriges Aeußere.

Vanſke, en, Fehl, Gebrechen, Mangel. Uden Vanſke, ohne Fehl, ohne Tadel.

Vanſkelig, adj. ſchwerlich, ſchwer, ſchwierig, mühſam, mühſelig, ſauer, gefährlich. Set vil blive et vanſkeligt Arbeide for ham, das wird ihm eine ſchwere (ſaure, gefährliche) Arbeit werden. Det er vanſkelig at overſætte, das iſt ſchwer zu überſetzen. Et vanſkeligt Sted; (in Schriften) eine ſchwere Stelle (zu Lande und zu Waſſer) eine gefährliche Stelle. Vanſkelg Fødſel, ſchwere Geburt. Vanſkelige Tider, ſchwere Zeiten. Vanſkeligt Menneſke, mürriſcher, eigenſinniger Menſch, mit dem nicht gut umzugehen iſt.

Vanſkeligen, adv. Idem.

Vanſkelighed, en, Schwierigkeit, Hinderniß, Mühſeligkeit. Giøre mange Vanſkeligheder, viele Schwierigkeiten machen.

Vanſlægte, v. n. ausarten, aus der Art ſchlagen, abarten. En vanſlægtet Søn, ein ausgearteter Sohn.

Vanſmægte, v. n. verſchmachten, aus Mangel an Nahrungsmitteln umkommen.

Vanſmægtelſe, en, Verſchmachtung.

Vanſmægtig, adj. hungrig, elend, ſchmachtig, verſchmachtet.

Vanſmægtighed, en, Hunger, Mattigkeit, Kraftloſigkeit.

Vanſmagende, adj. abgeſchmackt, übelſchmeckend.

Vanter, ne, Handſchuhe.

Vant til, adj. gewohnt. Være vant at giøre, gewohnt ſeyn zu thun.

Vantorv, et, Scharwenzel, der in einem Hauſe alles über ſich nehmen muß.

Vantreren, adj. faul, träge, untriebſam.

Vantrevenhed, en, Faulheit, Trägheit, Untriebſamkeit, Langſamkeit.

Vantrives, v. n. abzehren, hinfällig, ſchwach werden, kein Gedeyen haben.

Vantreo, adj. ungläubig, ſchwergläubig, der nicht gern etwas glaubt, ſich nicht leicht überreden läßt. Item ungläubig, unchriſtlich, kein Chriſt.

Vantroe, en, Unglaube, beſonders im bibliſchen und theologiſchen Verſtande.

Vantroende, adj. ungläubig, ſ. Vantroe, adj. De Vantroende oder Vantroe, die Ungläubigen, d. i. die Türken und Heiden.

Vantrøſte, v. a. mißtröſten, keinen guten Troſt oder Hoffnung geben.

Vanvare, en, Unachtſamkeit, Unvorſichtigkeit.

Vanvittig, adj. wahnwitzig, unklug, wahnſinnig, aberwitzig.

Vanvittighed, en, Wahnwitz, Wahnſinn,

Vanzire, v. a. verunzieren, durch übel angebrachte Zierrathen verunſtalten.

Var, jeg, (Imp. af jeg er, ich bin) ich war.

Vār, (mit langem a ſtatt vaer) blive var, gewahr werden. Man blev ham ikke vaer, man wurde ihn nicht gewahr.

Varagtig, adj. wahrhaftig, feſt, dauerhaft, beſtändig.

Varagtighed, en, Dauerhaftigkeit, Beſtändigkeit.

Vare, en, Wacht, Acht, Achtgebung. Tage ſig Vare, ſich in Acht nehmen. Tage Vare paa ſin Sundhed, wohl auf ſeine Geſundheit Acht geben. Tag Vare! nimm dich in Acht! vorgeſehen.

Vare, v. n. währen, dauern, aushalten. Frugterne vare got for dette Aar, die Früchte währen gut in dieſem Jahr. Det vil vare meget længe, das wird ſehr lange dauren. Det varer til ud paa Natten, das währt bis in die Nacht hinein.

Vare, vare ad, v. a. warnen, wahrſchauen, ſiehe advare.

Vare, vare paa, v. n. warten, wahrnehmen, beſorgen, beſchützen, in Acht nehmen. Vare paa ſin Sundhed, ſeiner Geſundheit wahrnehmen. Vare ſig for noget, ſich vor etwas in Acht nehmen.

Vare, en, Waare, alles, was verkauft wird oder zu verkaufen iſt. Gode Varer, gode Penge, gute Waaren, gut Geld. Forlegne Varer, verlegene Waaren.

Varemagaſin, et, Waarenmagazin.

Varen, en, Dauer, Währung.

Vareoplag, et, Waarenlager, auch ſchlechthin Oplag.

Varetaarn, et, Warte, Wartthurm.

Varetegn, ſiehe Vartegn.

Varig, adj. dauerhaft, beſtändig, bleibend. Varige Farver, dauerhafte, beſtändige Farben, die nicht verſchießen oder ausgehen. Varig Lykke, dauerhaftes Glück.

Varighed, en, Dauer, Dauerhaftigkeit, Beſtändigkeit, Feſtigkeit. Der er megen Varighed i dette Klæde, es iſt viel Dauerhaftigkeit in dieſem Tuch.

Varlig, oder vaerlig, adj. u. adv. behutſam, vorſichtig, ſorgſam.

Varm, adj. u. adv. warm. Comparat. varmere, Superl. varmeſt.

Varme, en, Wärme.

Varme, v. a. wärmen, erwärmen. Varme op, aufwärmen. Varme ſig, ſich wärmen.

Varmbad, et, warmes Bad.

Varmekurv, en, Wärmkorb.

Varmen, en, das Wärmen.

Varmere, ſiehe Varm.

Varmeſt, varmeſte, ſiehe eben daſelbſt.

Varmet, adj. gewärmt, erwärmt.

Varmt,

**Varmt**, adv. warm. Holde ſig varmt, ſich warm halten.

**Varp**, et, **Varpanker**, kleiner Anker, ſo vor den großen geworfen wird.

**Varpe**, v. n. ein Schiff anders wohin ziehen (v. Aph.).

**Varſel**, et, Warnung, Wahrſchauung, Erinnerung. Give Varſel, Warnung geben, warnen. Item (in Proceßſachen) die Zeit beſtimmen, wann ſich einer verantworten ſoll. Daher: Indkalde En ved Aftens Varſel, einen vorladen, an einem gewiſſen Tage vor Abend zu erſcheinen. 2. Vorbedeutung. Det har et ondt Varſel, das hat eine üble Vorbedeutung. Item Vorgefühl, Vorempfindung, Ahnung.

**Varſom**, **Varſomhed**, ſiehe Vaerſom.

**Varte**, v. a. warten, erwarten. 2. warten, pflegen. 3. Varte op, aufwarten, dienen.

**Varter**, en, Wärter.

**Varterſke**, en, Wärterin.

**Vartning**, en, Wartung, Pflege.

**Vartpenge**, ne, Wartgeld. Han ſtaaer paa Vartpenge, er ſteht auf Wartgeld, auf halbem Sold.

**Varulv**, en, Währwolf.

**Vas**, ſiehe Vaes und Vaas.

**Vaſal**, en, Vaſall, Lehnsmann.

**Vaſalſkab**, et, Vaſallenſchaft.

**Vaſe**, en, Dæmning, Damm, Wehr. Giøre Væſer, Dämme legen.

**Vaſe**, v. n. waſchen, plaſchen, pladdern. 2. waſchen, ſchwatzen, allerley Gewäſch vorbringen. Han vaſer hen i Taaget, er ſchwatzt in den Tag hinein.

**Vaſk**, en, Goſſenſtein, durch welchen das Spülwaſſer ausgegoſſen wird. 2. Wäſche, Reinigung des Leinengeräths. Lave til Vaſk, eine Wäſche anſtellen. 3. gewaſchene Kleider oder Leinengeräth. Hænge Vaſken op til at tørre, die Wäſche zum Trocknen aufhängen.

**Vaſkbørſte**, en, Waſchbürſte.

**Vaſke**, v. a. waſchen. Vaſke af, abwaſchen; Vaſke ſig, ſich waſchen.

**Vaſkejord**, en, Waſcherde, eine leimigte Erde, die zum Waſchen der wollenen Zeuge gebraucht wird.

**Vaſkerbænk**, en, Waſchbank.

**Vaſkerbalje**, en, Waſchbalje, Waſchkufe, Waſchkübel.

**Vaſkerhuus**, et, Waſchhaus.

**Vaſkerkiedel**, en, Waſchkeſſel.

**Vaſkerkone**, en, Waſchfrau, Wäſcherin.

**Vaſkerløn**, en, Waſchlohn.

**Vaſkerlud**, en, Waſchlauge.

**Vaſkerpige**, en, Waſchmädchen.

**Vaſkertrug**, et, Waſchtrog.

**Vaſkguld**, et, Waſchgold, das aus goldhaltigem Bodenſatz der Flüſſe gewaſchen wird.

**Vaſkhandſke**, en, Waſchhandſchuh.

Vaſkning, en, das Waſchen.
Vaſkeſeddel, en, Waſchzettel, Liſte über das in die Wäſche gegebene Zeug.
Vat, Silkevat, Watte, ſeidene Watte. Forat med Vatter, mit Watten gefüttert.
Vaterbord, et, Waſſerbord, Auſſenbord, Randſtück eines Schiffes.
Vaterpas, et, Richtbley, Richtmaaß, Waſſermaaß, Richtwage.
Vaterpas, adj. u. adv. ſenkrecht, lothrecht, perpendiculair (nach v. Aph. u. Baden). eigentlich aber heißts: horizontal, wagerecht.
Vaterſoet, oder Vatterſot, en, Waſſerſucht, (Hydrops, Hydropiſis).
Vaterſotig, oder Vatterſotig, adj. u adv. waſſerſüchtig.
Vatre, v. a. wäſſern (von Taft und andern Zeugen).
Vatret, adj. u. adv. gewäſſert.
Vaturt, en, Seidenpflanzen (Aſclepias Syriaca).
Vau, ſ. Vouvre.
Vaye, ſ. vaje.
Ve, ſ. Vee.
Vebſe, en, Weſpe (Veſpa, Crabro) ſiehe Gedehamſe.
Ved, en, Feurung, Brennholz.
Ved, Praep. 1. wenn es einen Ort, eine Stelle bezeichnen ſoll: bey, an; Staae ved Døren, bey der Thüre ſtehen. Sidde ved Roret, am Ruder ſitzen. Gaae ved Siden af En, an jemands Seite gehen. Han var med i Slaget ved Lodi, er war mit in der Schlacht bey Lodi; NB. ved ſteht gewöhnlich nur bey den Benennungen der Sachen, bey Perſonen ſteht hos: Steht aber nær und tæt vor dem ved, ſo kann es auch auf Perſonen gehen, z. E. jeg ſtod ſaa nær ved ham, han ſtod tæt ved mig. 2. wenn es einen Zuſtand bedeutet, der durch haben oder ſeyn erklärt wird, heißt es bey. Min Søn er ved et Haandværk, mein Sohn iſt bey einem Handwerk. Gid jeg havde ham ved Cancelliet, ich wollte, daß ich ihn bey der Canzeley hätte. Er du ved god Helſen endnu, biſt du noch bey gutem Wohlſeyn. 3. wenn es eine ohngefähre Zeit bedeutet, heißt es um: als, han døde ved Juuletider, er ſtarb ohngefähr um Weihnachten. Han kommer ellers ved denne Tid, er kommt ſonſt um dieſe Zeit. 4. wenn es Zeit und Ort zugleich bedeutet, heißt es bey: als: Han var ved Sangen, er war beym Singen. Ved min Ankomſt, bey meiner Ankunft. 5. wird es gebraucht, um das Gerundium auszudrücken, und heißt dann: indem, als, bey. Ved at læſe denne Bog, indem man dieſes Buch las; bey Leſung dieſes Buchs; ved at anføre diſſe Ord, als man dieſe Worte anführte, bey Anführung dieſer Worte.

Beydes kann auch heiſſen: durch das Leſen dieſes Buchs, durch Anführung dieſer Worte. 6. bezeichnet es eine Urſache, einen Grund, ein Mittel, als: han fik ſaa vældigt et Slag at han daanede ved det, er bekam einen ſo gewaltigen Schlag, daß er davon niederſank. Han lod ham hente ved ſin Tiener, er ließ ihn durch ſeinen Diener holen. Ved en Lykketræf, durch einen glücklichen Zufall. Endlich merke ich noch folgende Redensarten an: At ſkille En ved noget, einem etwas berauben. Jeg vil ikke ſkille Dem derved, ich will Sie deſſen nicht berauben. Være ved Penge, bey Caſſe ſeyn, Geld haben. Det er intet ved, das hat nichts zu ſagen. Jeg er ikke ved mig ſelv, ich bin nicht bey mir ſelbſt. Jeg er ikke ved min Samling, ich habe meine fünf Sinne nicht bey einander.

Vedbænde, en, Epheu. En Krone af Vedbænde, eine Krone von Epheu.

Vedblive, v. n. beharren, verbleiben, fortfahren, anhalten. Vedblive i ſin Mening, bey ſeiner Meinung verharren. Froſten vil nok vedblive, der Froſt wird wohl anhalten.

Vedblivelſe, en, Beharrung, Verbleibung.

Vedblivende, et, das Anhaltende, die immerwährende Dauer.

Vedbørlig, adj. gebührend, gebührendermaßen.

Vedbørligen, adv. gebührlich.

Vedbørlighed, en, was ſich ſchickt, was ſich gehört, was ſeyn muß.

Vedde, v. n. wetten. Jeg vilde vedde at det var en Uſandhed, ich wollte wetten, daß es eine Unwahrheit war. Vedde vi om et par Dukater? wetten wir um ein paar Ducaten?

Veddeløb, et, Wettlauf, Wettrennen.

Veddeløber, en, Wettläufer.

Veddemaal, et, Wette. Giøre et Veddemaal, eine Wette anſtellen. Vinde, tabe ſit Veddemaal.

Vede, en, Waid, eine Farbepflanze, die hauptſächlich zum Blaufärben gebraucht wird (Glaſtum, Iſatis).

Veder, ſ. Væder.

Vederfares, v. n. wiederfahren, begegnen. Hvad kan dig vederfares? Lade vederfares En Retfærdighed, einem Gerechtigkeit wiederfahren laſſen.

Vederhæftig, adj. einer der bezahlen kann, deſſen Sachen in gutem Stande ſind (qui eſt ſolvendo).

Vederhæftighed, Vermögen zu bezahlen, Sicherheit, Zuverläſſigkeit. Hans Vederhæftighed er bekiendt nok, es iſt hinlänglich bekannt, daß er in Geldſachen zuverläſſig iſt,

daß man bey ihm nicht Gefahr läuft zu verlieren.

Vederlægge, v. a. wieder vergelten, erſtatten, erſetzen, erkenntlich ſeyn, wieder gut machen. Jeg ſkal ſøge at vederlægge det, ich werde es wieder gut zu machen ſuchen. Jeg kan ikke vederlægge det, ich kann es nicht wieder verſchulden.

Vederlag, et, Wiedervergeltung, Erſatz, Erſtattung. Item Vergeltung des Gleichen mit Gleichem. Roms Jordens Guder alt forvandler Naſo's Pen, til Vederlag Alceſt forvandler ham igien (nemlig veden ſlet Overſættelſe).

Vederpart, en, Widerſacher, Gegner, Widerpart, Gegenparthey.

Vederqvæge, v. a. erquicken, erfriſchen, laben, Labſal reichen.

Vederqvægelſe, en, Erquickung, Erfriſchung, Labung, Erholung.

Vederqvægelſestimer, ne, Erholungsſtunden, Ruheſtunden.

Vederqvægende, part. erfriſchend, erquickend.

Vederſtyggelig, adj. empörend, Abſcheu erregend, abſcheulich, entſetzlich, Grauſen erregend, greulich.

Vederſtyggeligen, adv. abſcheulicher maßen, auf eine entſetzliche Art.

Vederſtyggelighed, en, Abſcheulichkeit, Schrecklichkeit, das Empörende, das Grauſen Erregende.

Vedgaae, v. a. bekennen, eingeſtehen, zugeſtehen, einräumen.

Vedgiøre, v. a. wieder machen, zum andern Male machen.

Vedhæfte, anheften, an etwas befeſtigen.

Vedhæng, et, Anhang (Appendix). Item Anhänger, Jünger, alles was einem anhängt, oder zugethan iſt.

Vedhænge, v. n. anhangen, ankleben. Ham vedhænger mange Vildfarelſer, ihm kleben viele Irrthümer an.

Vedhængende, adj. anklebend, anhängend, item unverdroſſen, feſtbeharrend, z. E. auf ſeinem Vorſatze, ſeinen Grundſätzen.

Vedhængenhed, en, Anhänglichkeit, Ergebenheit, Liebe; Gunſt.

Vedhammer, en, (Plur. Vedhamre) Holzhof, Holzſtall, überhaupt jeder Platz, wo das zur Feurung beſtimmte Holz aufbewahrt wird.

Vedhold, et, Dauer, Fortdauer, Anhalten, Verfolg.

Vedholde, v. n. anhalten, fortwähren, dauern.

Vedholdende, adj. anhaltend, unermüdet, unverdroſſen, immer ſeinen Zweck verfolgend, hartnäckig.

Vedholdenhed, en, Unverdroſſenheit, Beharrlichkeit.

Vedje, ſ. Piil, Piiletræe.

Vedjerlis, en, Weidengerte, Caneve.

Vedkaſt, ſ. Vedhammer.

Vedkiende ſig, v. r. ſich bekennen; vedkiende ſig noget, ſich zu etwas bekennen. Vedkiende ſig der Mening, den fundne Vare, ſich zu der Meinung, zu der gefundenen Waare bekennen.

Vedkiendelſe, en, Bekennung zu einer Sache als mir gehörig.

Vedklæve, ſ. vedhænge.

Vedkomme, v. n. beykommen, angehen. Det kommer mig ikke ved, das kommt mir nicht bey, geht mich nichts an.

Vedkommende, part. angehend, betreffend, beykommend. Hvorefter Vedkommende have at agte ſig, wornach ſich die Beykommenden (d. i. die ſo es angehet) zu achten haben.

Vedligeholde, v. a. im Stande erhalten, in gleichem Stande und Werth erhalten, item in Acht nehmen, bewahren. Vedligeholde ſin Formue, Værdighed, Sundhed, ſin Roes, ſit Arvegods.

Vedligeholdelſe, en, Aufrechthaltung, Erhaltung im guten Stande, Beſchützung, Bewahrung.

Vedrøre, v. a. berühren, anrühren, treffen. Vedrøres af Lynilden, vom Bliz getroffen werden. 2. figürl. berühren, erwähnen, anführen. Vedrøre noget med faa Ord, etwas mit wenigen Worten berühren.

Vedrørelſe, en, Rühren, Berühren, ſiehe das Verbum.

Veds wird als adverb. gebraucht in folgenden: Slaae til Veds, eine Wette anſtellen. Jeg ſkal ſlaae til veds om, d. ſ. v. ich will wetten um ꝛc.

Ved Siden, adv. neben, darneben, nebenhin, an der Seite.

Vedſtaae, v. n. ſ. vedkiende.

Vedtægt, en, Herkommen, Gewohnheit, Gebrauch, Ueblichkeit.

Vedtage, v. a. annehmen, einwilligen, eingehen, gut heiſſen. Vedtagen Skik, angenommener Gebrauch, Sitte, Gewohnheit.

Vedvare, v. n. anhalten, fortwähren, dauern, beſtändig ſeyn.

Vedvarende, adj. dauerhaft, beſtändig, immerwährend.

Vedvarenhed, en, Dauerhaftigkeit, Dauer, Beſtändigkeit.

Vee, oder Væ, interj. wehe.

Vee, en, Plur. Veer, Wehen, Geburtswehen. Faae Veer, Wehen bekommen. Falſke Veer, falſche Wehen. 2. Unglück, Weh. Det Vee og Vel beroer derpaa, dein Wohl und Weh hängt davon ab.

Veed, ſiehe Ved, en.

Veed, jeg, Praeſ. von vide, wiſſen.

Veedaſke, en, Waldaſche.

Veeg, adj. weich, zart.

Veeghed, en, Weichheit.

Veeklage, en, Wehklage, Jammerklage.

**Veeklage**, v. n. wehklagen, jammern.

**Veemodig**, adj. wehmüthig. **Veemodigt Hierte**, wehmüthiges Herz.

**Veemodigen**, adv. wehmüthig. **Bede veemodigen**, wehmüthig bitten.

**Veemodighed**, en, Wehmuth.

**Vege**, ſiehe **Væge**.

**Vegne**, adv. wegen, halben. **Paa mine, dine, hans Vegne**, von meinet = deinet = ſeinetwegen.

**Vegre**, v. a. wegern, verwegern.

**Vegren, Vegring**, en, Weigern, Weigerung.

**Vegt**, ſ. **Vægt**.

**Vei**, en, Weg, Straße. **Gaae En i Veien**, einen im Wege ſeyn, ihn hindern. **Gaae af Veien for En**, einem ausweichen, vor ihm aus dem Wege gehen. **Det har gode Veie**, das hat gute Wege, das eilt nicht. **Søge Middel og Veie**, Mittel und Wege ſuchen (viele ſchreiben noch **Vey**).

**Veibar**, adj. wegſam, paſſabel.

**Veibedring**, en, Wegebeſſerung.

**Veibred**, en, ein Kraut, Wegerich (Plantago).

**Veie**, v. a. wägen, auf die Wage legen, um zu erfahren, wie viel es wiegt. 2. als v. n. wiegen, ſchwer ſeyn. **Det veier 4 Pund. Hvormeget veier det?**

**Veierhuus**, et, Wage, Wägehaus.

**Veiermeſter**, en, Wägemeiſter.

**Veierpenge**, ne, Plur. Wägegeld.

**Veierſeddel**, en, Wägezettel.

**Veigræs**, et, Wegetritt, Vogelgras, Lebkraut (Polygonum aviculare).

**Veihuus**, et, Wegehaus, in welchem die Wegegeldeinnehmer wohnen.

**Veilede**, v. a. leiten, führen, vorangehen, und den rechten Weg zeigen, geleiten.

**Veileder**, en, Führer, Anführer, Geleitsmann, Wegweiſer.

**Veiledning**, en, Leitung, Führung, Anleitung, Anführung.

**Veimaaler**, en, Wegemeſſer.

**Veimeſter**, en, Wegbereuter, ein Beamter, der die Aufſicht über die Wege hat.

**Veir**, oder **Veirligt**, et, Wetter, Witterung. **Klart ſmukt Veier**, klares ſchönes Wetter; **timeligt Veir**, bequemes Wetter. Figürl. **Bede om godt Veir**, um gutes Wetter, (um Friede) bitten.

**Veirenſer**, en, Wegekehrer, einer der die Wege reinigt.

**Veirglas**, et, Wetterglas, ſowohl Barometer als Thermometer.

**Veirhane**, en, Wetterhahn, Windfahne, Wetterfahne. Item figürl. ein unbeſtändiger, veränderlicher Menſch.

**Veirhul**, et, Wetterloch, kleine Höhlen in Bergen, aus welchen in den heißeſten Sommertagen eine ſehr kalte Luft herauskömmt.

kommt, und bey Gewittern ein ſtarkes Sauſen hervorkommt.

Veirligt, et, Witterung. Timeligt Veirligt, bequeme Witterung.

Veirlaug, et, idem.

Veirmølle, en, Windmühle.

Veirmøller, en, Windmüller.

Veirprophet, en, Wetterprophet.

Veirſignen, en, Wetterſegen, abergläubiſche Gebetsformel bey einem Gewitter zu gebrauchen.

Veiſenhuus, et, ſ. Vaiſenhuus.

Veiſnegl, en, Wegeſchnecke, Schnecke ohne Haus ( Limax ).

Veitidſel, en, Wegediſtel, Frauendiſtel, Eſelsfurz (Onopordon ).

Veitold, en, Geleitzoll, Geleitzins, Wegezoll.

Veiviſe, v. a. den Weg weiſen, Wegweiſer ſeyn.

Veiviſer, en, Wegweiſer.

Veiv, en, Kurbe, Schwängel, Weiffe, Haſpel (veraltet) ſiehe Haſpe.

Vek, oder væk, partic. weg, fort. Væk med ham! weg mit ihm!

Vel, adv. wohl, gut, brav, ſchön. Befinde ſig vel; leve vel, fornøie ſig vel, forſtaae vel; ikke være vel, nicht wohl ſeyn. Jeg maae vel, ich muß wohl. Han kommer vel, er kommt wohl. Hvad tænker du vel? Hvem er det vel? Hvem ſkulde vel have tænkt ſaadant? Optage noget vel, etwas gut aufnehmen. Ville En vel, einem wohlwollen, einem gut ſeyn.

Vel, et, Wohl, Glück, Glückſeligkeit, Staternes Vel, das Glück der Staaten.

Velædle, en, wohledler (in der Titulatur).

Velærværdig, adj. (in Titulaturen) wohlehrwürdig.

Velærværdighed, en, Wohlehrwürden. Deres Velærværdighed, Ew. Wohlehrwürden.

Velagtbar, adj. wohlachtbar.

Velagtbarhed, en, Wohlachtbarkeit.

Velan, interj. wohlan.

Velanſeelig, adj. wohlanſehnlich.

Velanſtaae, v. n. wohlanſtehen, geziemen.

Velanſtændig, adj. wohlanſtändig,

Velanſtændigen, adv. idem.

Velanſtændighed, en, Wohlanſtändigkeit, Wohlſtand.

Velartet, adj. wohlgeartet, gutartig, wohlgerathen.

Velbaaren, adj. (in Titulaturen) wohlgebohren; es wird gegen alle Perſonen gebraucht, denen man im Deutſchen das Prädicat Hochwohlgebl. beylegt.

Velbaarenhed, en, Wohlgebohrenheit, Wohlgebohrnen. Deres Velbaarenhed ville naadigſt tillade mig, Ew. Wohlgebl. (eigentlich im Deutſchen

ſchen Ew. Hochwohlgebl. (wollen mir gnädigſt erlauben.

Velbehag, en, Wohlgefallen, Wohlbehagen. Finde Velbehag i en Ting, Wohlbehagen, Wohlgefallen an etwas finden. Efter egen Velbehag, nach eigenem Gefallen.

Velbehagelig, adj. wohlgefällig, wohlbehaglich, angenehm.

Velbehaglighed, en, Wohlbehaglichkeit, Wohlgefälligkeit.

Velbekiændt, adj. u. adv. wohlbekannt.

Velbekomme, v. n. wohlbekommen, gedeihen, gut bekommen.

Velbeliggende, adj. wohlbelegen.

Velberaad, adj. u. adv. wohlbedächtig. Med velberaad Hu, mit gutem Vorbedacht.

Velbetænkt, adj. u. adv. wohlbedacht, wohlbedächtig.

Velbevaagen, adj. u. adv. wohlgewogen, wohlgeneigt.

Velbevaagenhed, en, Wohlgewogenheit, Wohlgeneigtheit, Wohlwollen.

Velbevæbnet, adj. u. adv. wohlbewaffnet.

Velbyrdig, adj. (in Titulaturen an ſolche Perſonen, denen man im Deutſchen das Prädicat Hochedelgebl. und Wohledelgebl. giebt). wohledelgebohren. Deres Velbyrdighed, Ew. Hochedelgebl. Ew. Wohledelgebl.

Veldaad, en, Gutthat, Großthat, große edle Handlung.

Veldæder, en, Wohlthäter, der einem Wohlthaten erzeigt, (beſſer Velgiører).

Veldædig, adj. wohlthätig.

Veldannet, adj. u. adv. wohlgebildet. En veldannet Perſon.

Veldyrket, adj. u. adv. wohlangebaut, wohlcultivirt.

Velfærd, en, Wohlfahrt, Heil, Glück, Wohl. Det tiener til hans Velfærd.

Velfornemme, adj. wohlfürnehm. Til den agtbare og velfornemme (in alten Titulaturen),

Velforſkyldt, adj. u. adv. wohlverſchuldet.

Velforſøgt, adj. u. adv. wohlverſucht, wohlerfahren.

Velforſynet, adj. u. adv. wohlverſehen.

Velfortient, adj. u. adv. wohlverdient.

Velforſtaaet, adj. u. adv. wohlverſtanden. (beſſer vel at forſtaae, oder det er at ſige).

Velforvaret, adj. u. adv. wohlverwahrt.

Velſød, adj. wohlgeſchaffen, wohlgebildet.

Velgaaende, et, Wohlergehen. Er kyndige ſig om Ens Velgaaende, nach jemands Wohlergehen ſich erkundigen.

Velgefal, en, Wohlgefallen. Det geraader mig til Velgefal, das gereicht mir zum Wohlgefallen.

Velgierning, en, Wohlthat, Gutes, Gutthat. Han har be-

beviiſt mig mange Velgierninger, er hat mir viele Gutthaten erwieſen.

Velgiøre, v. a. wohlthun, Gutes thun, Gutes erweiſen.

Velgiørende, adj. wohlthätig.

Velgiørenhed, en, Wohlthätigkeit.

Velgiører, en, Wohlthäter.

Velgrundet, adj. u. adv. wohlgegründet.

Velhavende, adj. wohlhabend, begütert, vermögend, der ſich gut ſteht.

Velhavenhed, en, Wohlhabenheit.

Velklædt, adj. u. adv. wohlgekleidet.

Velklang, en, Wohlklang, Wohllaut.

Velklingende, adj. wohlklingend.

Velkommen, adj. u. adv. willkommen. Byde En velkommen, einen willkommen heiſſen. Han er over alt velkommen, er iſt überall willkommen.

Velkomſt, en, Willkommen, Empfang. Han fik en uvenlig Velkomſt, er bekam einen unfreundlichen Willkommen.

Vellærd, adj. u. adv. wohlgelehrt.

Vellevnet, et, Wohlleben, Luſt und Freude.

Vellidenhed, en, Wohlſeyn, Wohlbefinden.

Vellidt, adj. u. adv. wohlgelitten, beliebt, angenehm.

Velling, en, Brey, Milchbrey, Milchpapp.

Vellugt, en, Wohlgeruch. Blomſternes Vellugt indtager vore Sandſer, der Wohlgeruch der Blumen nimmt unſre Sinnen ein.

Vellugtende, adj. wohlriechend. Giøre ſine Klæder vellugtende, ſeine Kleider wohlriechend machen.

Vellyd, en, Wohllaut. Mange Conſonanter forſtyrre Vellyden, viele Conſonanten ſtören den Wohllaut.

Vellydende, adj. wohllautend.

Vellydenhed, ſ. Vellyd.

Vellyſt, en, Wolluſt. Smage Velgiørenheds reene Vellyſt, die reine Wolluſt der Wohlthätigkeit ſchmecken. 2. Wolluſt, Geilheit, Fleiſchesluſt. Vellyſter udmarve Legemet, die Wollüſte mergeln den Körper aus. 3. Wolluſt, Ueppigkeit. Leve i Vellyſter, in Wollüſten leben, ein üppiges ſchwelgeriſches Leben führen.

Vellyſtig, adj. wollüſtig, geil. Vellyſtigt Levnet, wollüſtiges Leben. Vellyſtige Billeder, Stilninger, Foreſtillinger.

Vellyſtigen, adv. idem.

Vellyſtling, en, Wollüſtling, der den Wollüſten ergeben iſt.

Velmagt, en, ſ. Velſtand.

Velmeent, adj. u. adv. wohlgemeint. En veelmeent Varſel, eine wohlgemeinte Warnung.

Velopdragen, adj. u. adv. wohlerzogen.

Veloverlagt, adj. u. adv. wohlüberlegt.

Veløvet, adj. u. adv. wohlgeübt.

Velprydet, adj. u. adv. wohlgeputzt, ſtattlich.

Velrenſet, adj. u. adv. wohlgereinigt.

Velſalig, adj. wohlſelig.

Velſagt, adj. u. adv. gut geſagt, wohlgeſprochen.

Velſat, adj. u. adv. wohl geſetzt. I en velſat Tale, in einer wohlgeſetzten Rede.

Velſigne, v. a. ſegnen, beglücken, Segen geben. Gud velſigne Dem, Gott ſegne ſie. 2. ſegnen, glücklich preiſen. Jeg velſigner den Dag da jeg kom til Danmarks fredſommelige Hytter.

Velſignelſe, en, Segen. Guds Velſignelſe over Dem! Gottes Segen über Sie! Præſten læſer Velſignelſen fra Prækeſtelen. Bønderne ſpore Velſignelſen paa deres Marker og i deres Huuſe, og Kiøbmanden i ſin Væring.

Velſignet, adj. u. adv. geſegnet.

Velſindet, adj. u. adv. wohlgeſinnt, gutgeſinnt. De Velſindede af Folket, die Wohlgeſinnten unter dem Volk.

Velſk, oder vælſk, adj. u. adv. welſch. 1. ausländiſch, fremd. 2. italiäniſch. Det velſke Sprog (wird ſehr ſelten gebraucht).

Velſkaaren, en, wohlgeſchnitten, wohlgelöſet. Et velſkaaren Tungebaand, eine wohlgelöſete (geläufige) Zunge.

Velſkabt, adj. u. adv. wohlgeſchaffen, wohlgebildet, wohlgeſtaltet.

Velſkikket, adj. u. adv. wohlgeſchickt, item wohlgeſittet, artig.

Velſmag, en, Wohlgeſchmack.

Velſmagende, adj. wohlſchmeckend.

Velſtand, en, Wohlſtand, Wohlſeyn, gutes Auskommen, Wohlhabenheit. Leve i Velſtand, im Wohlſtande leben.

Velt, et, Trumfblatt, ſiehe Vælt.

Veltalende, adj. beredt, wohlberedt. Han er meget veltalende i Selſkaber, er iſt ſehr beredt in Geſellſchaften.

Veltalenhed, en, Beredſamkeit, Wohlredenheit.

Velte, v. a. ſiehe Vælte.

Veltilfreds, adj. u. adv. wohlzufrieden.

Veltilfredshed, en, Zufriedenheit.

Velviis, adj. wohlweiſe, hochweiſe. De velviſe Herres, die wohlweiſen Herren.

Velvillie, en, Wohlwollen, Liebe, Zuneigung.

Velvillig, adj. bereitwillig, willfährig.

Velvilligen, adv. idem.

**Velvillighed**, en, Bereitwilligkeit, Willfährigkeit.

**Velynder**, en, Gönner, Patron, Wohlthäter.

**Vemmelſe**, ſiehe Væmmelſe.

**Ven**, en, Freund. Oprigtige Venner ere meget ſieldne aufrichtige Freunde ſind ſehr ſelten. En Ven er Livets Trøſt, ein Freund iſt ein Troſt des Lebens.

**Vende**, v. a. (Imp. jeg vendte, Perf. jeg har vendt) wenden, kehren. Vende Høe, Heu wenden. Vende ſig til En, ſich zu einem wenden. Bladet har vendet ſig, das Blatt hat ſich gewendet. Vende megen Tiid paa noget, viel Zeit auf etwas wenden.

**Vendekaabe**, en, Wetterhahn, einer, der den Mantel nach dem Winde hängt, der auf beyden Schultern trägt.

**Vendekreds**, en, Wendekreis, Wendecirkel (Tropicus).

**Vendeſted**, et, Wende, Stelle, wo gewöhnlich mit dem Pfluge umgewendet wird, am Ende des Ackers.

**Vendeſtikke**, en, Wendeſtekken, mit welchem die Näthe der Handſchuhe gegniedelt oder geglättet werden (bey den Handſchuhmachern).

**Vending**, en, Wendung. I ſkal giøre Vendingerne, ihr ſollt die Wendungen machen!

**Veneriſk**, adj. u. adv. veneriſch, mit veneriſchen Krankheiten behaftet oder davon herrührend.

**Venetianſk**, adj. venetianiſch.

**Veninde**, en, Freundin.

**Venlig**, adj. freundlich, liebreich, hold.

**Venligen**, adv. Idem.

**Venlighed**, en, Freundlichkeit.

**Vennehuld**, adj. freundlich, hold, freundſchaftlich.

**Vennerad**, en, Freundeszirkel, Freundeskreis.

**Vennerum**, et, Raum, Platz für Freunde. Vennerum er ikke ſtort, gute Freunde brauchen nicht viel Platz, geduldige Schaafe gehen viel in einen Stall.

**Venneſalig**, adj. holdſelig, freundlich.

**Vennevív**, en, geliebtes Weib, freundliches, holdſeliges Weib.

**Venſkab**, et, Freundſchaft, Liebe, Zuneigung. Have Venſkab for En, Freundſchaft für jemand haben. Beviſe en meget Venſkab, einem viele Freundſchaft erzeigen. Du giør mig et ſtort Venſkab, du erzeigſt mir eine große Freundſchaft.

**Venſkabelig**, adj. freundſchaftlich. Venſkabeligt Brev, Raad, freundſchaftlicher Brief, Rath. Venſkabelige Bebreidelſer, freundſchaftliche Vorwürfe.

**Venſkabeligen**, adv. Idem.

**Venſkabsbaand**, et, Freundſchaftsband.

**Venſkabsbeviisning**, en, Freundſchaftsbezeugung.

**Venſkabsforbund**, et, Freundſchaftsbund, Freundſchaftsbündniß.

**Vensſtykke**, et, Freundſchaftsſtück, Handlung, wodurch man ſeine Freundſchaft für jemand beweiſet.

**Venſtre**, adj. link. **Den venſtre Haand**, die linke Hand. **Paa den venſtre Haand**, auf der linken Hand, an der linken Seite. **Til venſtre**, links. **Holde ſig til venſtre**, ſich links halten.

**Vente**, ohne Artikel. **Have i Vente**, erwarten, hoffen. **Han har nogle Penge i Vente**, er hat etwas Geld zu erwarten, er hofft noch auf etwas Geld. **Være i Vente**, erwartet werden. **De vilde møde Ruſſerne der var i Vente**, ſie wollten den Ruſſen entgegen gehen, welche man erwartete.

**Vente paa, efter**, warten, erwarten, hoffen, gewärtig ſeyn. **Vente ved Døren**, an der Thür warten, **Vente med Smerte paa En**, mit Schmerzen nach jemand warten. **Vente forgiæves**, vergebens erwarten.

**Ventelig**, adj. vermuthlich, hoffentlich.

**Venteligen**, adv. Idem.

**Venten**, en, Erwartung, Vermuthung.

**Ventil**, en, Ventil, Luftklappe.

**Ventilator**, en, Ventilator, ein vom Engländer Hales erfundenes Inſtrument zur Reinigung der Luft in eingeſchloſſenen Räumen.

**Venusbierg**, et, Venusberg. In der Chiromantie oder Prophezeyhungskunſt aus der Hand; eine gewiſſe Erhöhung in der Fläche der Hand.

**Verbal**, adj. mündlich, wörtlich.

**Verden**, en, Welt. **Fra Verdens Begyndelſe**, von Anfang der Welt her. **Heele Verden**, die ganze Welt, die ganze Schöpfung. Figürl. alle Menſchen auf der Welt. 2. die Erde, der Erdball. **Den gamle Verden**, die alte Welt, nämlich Europa, Aſien und Afrika. **Den nye Verden**, die neue Welt, Amerika. 3. jeder Himmelskörper für ſich, beſonders in dem höhern Styl. **Talløſe Verdener forkynde hans Ære**, zahlloſe Welten verkünden ſeinen Ruhm. 4. Menſchen von einer und derſelben Claſſe, als: **Den politiſke Verden, den lærde Verden**, die politiſche Welt, die gelehrte Welt. 5. die bürgerliche Geſellſchaft, das geſellſchaftliche Zuſammenleben, dem geiſtlichen Stande oder der Einſamkeit entgegengeſetzt, als:

forlade Verden for at leve i et Kloſter. Slaae ſig fra Verden og Boe i Eenſombed. 6. im bibliſchen oder theologiſchen Verſtande, die ſinnlichen und vergänglichen Dinge der Welt. Han elſker Verden endnu alt for meget, er liebt die Welt noch gar zu ſehr. 7. alle Menſchen auf der Erde. Det er end Mand af den gamle Verden. Verden vil bedrages, die Welt will betrogen ſeyn. Noch andere Bedeutungen können im Deutſchen ebenfalls durch Welt überſetzt werden, deswegen ſolche hier übergangen ſind.

Verdenlære, en, Weltenlehre (Cosmologia).

Verdenlegeme, et, Weltkörper.

Verdensdeel, en, Welttheil.

Verdenshiſtorie, en, Weltgeſchichte.

Verdslig, adj. weltlich, irdiſch, im Gegenſatz von himmliſch. 2. weltlich, im Gegenſatz von geiſtlich. Leve i verdslig Stand, im weltlichen Stande leben. Den verdslige Øvrighed.

Verdsligen, adv. weltlich.

Verdslighed, en, Weltlichkeit, weltlicher Sinn.

Verdsligviis, en, Weltweiſer, Philoſoph (Baden).

Verdsligviisdom, en, Weltweisheit, Philoſophie.

Verft, Skibsverft, et, Schiffswerft.

Verg, en, oder et, Werg, Hanfhede, Schiffswerg.

Verk, et, Werk. Det er hans eget Verk, das iſt ſein eigenes Werk. Sætte i Verk, ins Werk ſetzen. Gaae til Verks med noget, mit etwas zu Werke gehen. Fæſtningsverk, et, Veſtungswerk.

Verk, en, Schmerz, Wehe in den Gliedern, z. B. von Gift. Item das Brennen und Reißen in Wunden.

Verkbruden, adj. gichtbrüchig, lahm, gliederlahm, gelähmt.

Verke, v. n. ſchmerzen, weh thun. Et Ledemod verker, ein Glied thut mir weh (iſt mir eingeſchlafen, ſangelt mir).

Verkelig, adj. ſonderbar, närriſch. Item eigenſinnig, mürriſch.

Verkmeſter, en, Werkmeiſter.

Verkſted, et, Werkſtätte, Werkſtelle, Werkſtatt.

Verktøi, et, Werkzeug, Geräthe.

Verkurt, en, Weißwurz (polygonatum).

Vers, et, Vers, Verszeile aus einem Gedicht. Smøre Vers ſammen, Verſe zuſammenſchmieren.

Verſalbogſtav, en, Verſalbuchſtabe.

Versart, en, Versart. Den jambiſke, trochæiſke, dactyliſke Versart.

Verſemaal, et, Versmaaß.

**Verſemager**, en, Verſemacher.

**Verſemand**, en, Verſemann.

**Verſemagerie**, et, Verſemacherey.

**Verſe'ret**, adj. geübt, erfahren, verſirt (ſelten gebräuchlich).

**Verſeſmed**, en, Verſeſchmid, Reimſchmid.

**Verſt**, ſiehe Værſt.

**Vert**, ſiehe Vært.

**Veſel**, en, Wieſel, ein kleines Raubthier (Muſtela).

**Veſen**, et, Weſen, ſiehe Væſen.

**Veſentlig**, adj. weſentlich.

**Veſentligen**, adv. Idem.

**Veſpe**, en, Weſpe.

**Veſperede**, en, Weſpenneſt.

**Veſt**, en, Weſte. Forloren Veſt, falſche Weſte, die im Rükken falſch iſt.

**Veſt, Veſten**, en, Weſten, Abend, Niedergang. Mod Veſten, gegen Weſten.

**Veſtale**, en, Veſtalin, eine Prieſterin der Veſta, eine veſtaliſche Jungfrau bey den alten Römern.

**Veſtenvind**, en, Weſtwind.

**Veſterhav**, et, Nordſee (Mare Germanicum) doch wird in Dänemark auch noch ein Theil des Eismeers, der die Weſtküſte Norwegens begränzt, zum Veſterhav gerechnet.

**Veſterkant**, et, Weſtſeite.

**Veſtindiſk**, adj. weſtindiſch.

**Veſtlig**, adj. u. adv. weſtlich.

**Veſtphaler**, en, Weſtphalinger.

**Veſtphaliſk**, adj. weſtphäliſch.

**Vette**, en, Warte, Wartthurm.

**Vette**, en, Waldnymphe (von Aph.).

**Veve**, v. n. weben, ſchweben, regen, ſich bewegen. Siehe Væve.

**Vever**, adj. munter, flink, lebhaft, raſch.

**Vexel**, en, Wechſel, Abänderung, Veränderung. Dyden er ingen Vexel underkaſtet. 2. Tauſch, Wechſel. 3. Wechſel, Wechſelbrief, Wechſelobligation. Udſtæde en Vexel, einen Wechſel ausſtellen. Trække Vexel paa En, Wechſel auf Jemand ziehen.

**Vexelbanke**, en, Wechſelbank.

**Vexelbord**, et, Wechſeltiſch, bey den Wechslern.

**Vexelbrev**, et, Wechſelbrief, Wechſel.

**Vexelcomtoir**, et, Wechſelcomtoir.

**Vexelcours**, en, Wechſelcours.

**Vexelerer**, en, Wechsler, Banquier.

**Vexelfeber**, en, Wechſelfieber (Febris intermittens).

**Vexelgield**, en, Wechſelſchuld.

**Vexelhandel**, en, Wechſelhandel.

**Vexelrente**, en, Wechſelzins, Wechſelrente.

**Vexelret**, en, Wechſelrecht.

**Vexelriim**, et, Wechſelreim.

**Vexelſang**, en, Wechſelgeſang, Duett, Terzett u. ſ. w.

**Verelviis**, adv. wechſelsweiſe.

**Verle**, v. a. wechſeln, verwechſeln, tauſchen, umtauſchen.

**Verlende**, adj. wechſelnd, abwechſelnd.

**Verling**, en, Wechſel, Verwechſelung, Abwechſelung.

**Vert**, ſiehe Vært.

**Vey**, ſiehe Vei, woſelbſt auch alle damit zuſammengeſetzte Wörter zu finden ſind.

**Veye**, ſiehe veie.

**Veyr**, ſiehe Veir.

**Vezier**, ſiehe Viſſir.

**Vi**, (Nomin. Plur. von Jeg) wir. Vi af Guds Naade, wir von Gottes Gnaden.

**Vibe**, en, Kibitz (Ibyx).

**Vibeæg**, et, Kibitzey. 2. Name einer Blume (Fritillaria Meleagris).

**Vicariat**, et, Vicariat, Stellvertretung für einen abweſenden, undienſtfähigen oder verſtorbenen Beamten. Hauptſächlich tritt bey Erledigung des kaiſerlichen Throns ein Vicariat ein, welches die Churfürſten von Pfalzbaiern und Sachſen verwalten.

**Vicariatsdaler**, en, Vicariatsthaler. Münze, welche obgedachte Churfürſten in der Vicariatszeit ſchlagen laſſen.

**Vice** wird ſo wie im Deutſchen als ein Praefixum gebraucht und bezeichnet: 1. anſtatt oder ſtatt. 2. Unter; daher alſo Vicekonge, Viceadmiral, Vicepræſident o. ſ. v.

**Victorisere**, v. n. victoriſiren, ſiegen, obſiegen.

**Victriol**, en, Vitriol.

**Victualier**, ne, Plur. Victualien.

**Vid**, et, Witz, Verſtand, Gehirn (das i iſt kurz).

**Vid**, adj. (mit langem i und im Neutro vidt) weit, räumig, geräumig. Vidt og bredt omkring, weit und breit umher. Buxerne ere for vide, die Hoſen ſind zu weit. (Viele ſchreiben auch viid).

**Vid**, Imperat. von Vide erweitern, nachgeben, nachlaſſen, und Vide wiſſen, ſiehe dieſe Verba.

**Vide**, (Praeſ. jeg vider, Imp. jeg videde, Perf. har videt) erweitern, weiter machen. Item nachlaſſen, nachgeben. Figürl. gewähren, erfüllen (Poetiſch). Nei Anna den Bøn ey vides dig kan, nein Anna, dieſe Bitte kann dir nicht nachgegeben werden.

**Vide**, v. a. u. n. (Praeſ. jeg veed, Imp. jeg vidſte, Perf. har vidſt) wiſſen. Vide alting forud, alles voraus wiſſen. Vide godt Beſkeed om noget, gut Beſcheid von etwas wiſſen. Det veed jeg paa mine Fingre, das weiß ich ganz genau, das weiß ich auf Finger und Zähen.

**Vide**, en, Weite, Strecke. Landets Vide, die Weite des Landes. Den heele Vide var beplantet med Frugttræer, die ganze Strecke war mit Obſtbäumen bepflanzt. 2.

Weite,

Weite, Geräumigkeit, Raum, Inhalt. Viden af en Klædning, af en Balje, Bøtte eller Spand, die Weite eines Kleides, einer Balje, Bütte oder eines Eimers. 3. Abstand, Entfernung. See i Viden, in die Ferne sehen.

Videlyſt, en, Wißbegierde.

Videlyſten, adj. wißbegierig.

Vidende, et, Wiſſen, Kenntniß, Mitwiſſen. Uden mit Vidende, ohne mein Wiſſen.

Vidende, adj. wiſſend, mit Bedacht, mit Vorbewußt, wiſſentlich.

Videnſkab, et, Wiſſenſchaft.

Videnſkabelig, adj. und

Videnſkabeligen, adv. wiſſenſchaftlich.

Videre, adv. weiter, ferner, fürder. Gaae videre, weiter gehen, fürder gehen. Videre! weiter! Giv det videre, gieb es weiter. Bringe En videre i Videnſkaber og Konſter, einen in Künſten und Wiſſenſchaften weiter bringen. Tænker du endnu videre, denkſt du noch weiter? Søge ſin Ret videre, ſein Recht weiter ſuchen. Der kan vi tale videre om en anden Gang, davon können wir ein andermal weiter ſprechen.

Viderlig, adj. widerlich, ekelhaft. Viderlig Mad, widerliche Speiſen.

Viderlighed, en, Widrigkeit, Widerlichkeit.

Viderværdig, adj. widerwärtig.

Viderværdighed, en, Widerwärtigkeit.

Vidhed, en, Weite, Umfang, ſiehe Vide 2.

Vidimere, v. a. vidimiren. Vidimeret Affkrivt, vidimirte Abſchrift, eine mit dem Original verglichene Abſchrift, auf welcher es notirt iſt, daß ſie mit demſelben übereinſtimmend ſey.

Vidje, en, Gerte, Ruthe, dünnes, ſchwankes Reis, beſonders von Weiden und Haſelſträuchern.

Vidjelund, en, Weidengrund, Gebüſch, wo lauter kleine Reiſer oder Gerten aufſchießen, Reiſiggebüſch.

Vidjekurv, en, ein von Ruthen geflochtener Korb.

Vidtløftig, adj. weitläuftig, groß, weit ausſehend.

Vidtløftigen, adv. weitläuftig, mit vielen Umſchweifen.

Vidtløftighed, en, Weitläuftigkeit, Umſchweife.

Vidløs, adj. hirnlos, dumm, ſtumpfſinnig, blödſinnig.

Vidløshed, en, Hirnloſigkeit, Tollheit, Wuth, Dummheit, Unſinnigkeit.

Vidløſt, adv. toll, hirnlos.

Vidne, en, Zeuge. Være Vidne til noget, Zeuge von etwas ſeyn, dabey ſeyn, gegenwärtig ſeyn, wenn etwas geſchieht. Item etwas bezeugen, ſagen, daß es geſchehen ſey.

Kræve En til Vidne, einen zum Zeugen rufen. Føre Vidner, Zeugen führen, Zeugen bringen. Vi vare uden Vidner, wir waren ohne Zeugen, wir waren allein. Feiligt Vidne, willfähriger Zeuge.

Vidne, v. a. zeugen, bezeugen, Zeuge ſeyn, Zeugniß geben. Alting vidner til hans Fordeel, alles zeugt zu ſeinem Vortheil. Vidne imod En, gegen Jemand zeugen.

Vidneforhør, et, Zeugenverhör.

Vidneførelse, en, Zeugenführung.

Vidnesbyrd, et, Zeugniß. Give Vidnesbyrd, Zeugniß geben. Have et godt Vidnesbyrd hos alle Mennesker, bey allen Menſchen ein gutes Zeugniß haben.

Vidſkab, et, Wiſſen, Kenntniß. Vort Vidſkab er Stykværk, unſer Wiſſen iſt Stückwerk. Hans Vidſkab er ikke ſtort, ſein Wiſſen iſt nicht weit her.

Vidt, adv. weit.

Vidtfraliggende, adj. weit entlegen, fern.

Vidtfraliggenhed, en, Ferne, Entlegenheit.

Vidtløftig, ſiehe etwas weiter oben gleich nach Vidjekurv.

Vidtſvævende, adj. weitſchweifig, ſehr weitläuftig.

Vidtudſeende, adj. weit ausſehend.

Vidunder, et, Wunder, Wunderthier, Wunderding.

Vidunderlig, adj. wunderſam, ſeltſam, ſonderbar.

Vie, en, ſiehe Vidje.

Vie, v. a. weihen, heiligen, einweihen, einſegnen. Vie en Præſt, en Kirke, einen Prieſter, eine Kirche weihen. 2. trauen, copuliren. Lade ſig vie, ſich trauen laſſen.

Viekiedel, oder Vievandskiedel, en, Weihkeſſel, worin das Weihwaſſer befindlich.

Vielſe, en, Weihe, Weihung, Einweihung. Item Trauung, Copulation.

Vieqvaſt, en, Weihquaſt, Weihwedel.

Vievand, et, Weihwaſſer.

Vifte, en, Fächer, Wedel.

Vifte, v. a. fächern, wehen. Vifte ſig, ſich fächern, ſich mit dem Fächer Luft zuwehen. Vifte ſig mee Hatten, ſich mit dem Hute fächern.

Vig, oder Viig, en, (mit dem Artikel doch allezeit Vigen) Bucht, Krümmung des Ufers, Meerbuſen.

Vige, v. n. (Imp. jeg veeg, Perf. har, oder er veget) weichen, nachgeben. Vige af, abweichen. Vige tilbage, zurückweichen. Vige for En, vor einem weichen.

Vigen, en, das Weichen, Ausweichen.

Vigtig, adj. wichtig, erheblich. Give ſig en vigtig Mine, ſich eine wichtige Miene geben.

Det

Det er en vigtig Omſtændighed, das iſt ein wichtiger Umſtand. 2. ſiehe vægtig.

Vigtigen, adv. wichtig, hauptſächlich.

Vigtighed, en, Wichtigkeit, Erheblichkeit.

Viid, adj. ſiehe vid mit langem i.

Viig, ſiehe Vig.

Viin, en, (mit dem Artikel Vinen, Plur. Vine) Wein. Uden Viin er Livets Glæder døde, ohne Wein ſind die Freuden des Lebens erſtorben. Naar Vinen gaaer ind, gaaer Forſtand ud, geht der Wein hinein, ſo geht der Verſtand hinaus.

Viinaar, et, Weinjahr. En godt Viinaar.

Viinæble, et, Weinapfel, weinſäuerlicher Apfel.

Viinæddike, en, Weineſſig.

Viinagtig, adj. weinartig, wie Wein. En viinagtig Smag, ein weinartiger Geſchmack.

Viinavl, en, Weinbau. Viinavlen geraader ikke i Danmark.

Viinbær, et, Weinbeere.

Viinbærme, en, Weinhefen.

Viinbeger, et, Weinbecher.

Viinbierg, et, Weinberg.

Viinbiering, en, Weinleſe.

Viinblad, et, Weinblatt, Weinlaub.

Viinblomſtering, en, Weinblüthe, die Blüthe des Weins. 2. die Zeit, da der Wein blühet.

Viinboer, el, Weinbohrer.

Viinbøtte, en, Weinbütte, Weineimer.

Viindranker, en, Weinſäufer, der ſich gern und oft im Wein betrinkt.

Viindrikker, en, Weintrinker, einer, der gewöhnlich Wein trinkt. Han er ingen Viindrikker, er iſt kein Weintrinker, er trinkt nicht gern Wein.

Viindroſſel, en, Weindroſſel, eine Art kleiner ſingender Krammetsvögel, die ſich am liebſten in Weinbergen aufhalten (Turdus minimus).

Viindrue, en, Weintraube.

Viindruehamſe, en, Weintreſter.

Viindruekam, en, Traubenkamm.

Viinegn, en, Weingegend.

Viinfad, et, Weinfaß.

Viinflaſke, en, Weinflaſche.

Viingaard, en, Weingarten, Pflanzſchule für Weinſtöcke.

Viingaardsmand, en, Weingärtner, Winzer.

Viinglas, et, Weinglas.

Viingrøn, adj. weingrün. Et viingrønt Fad, ein weingrünes Faß, ein Faß, in welchem ſchon eine Zeitlang Wein gelegen hat, und in welchem daher der Wein keinen Abgeſchmack von dem Holze erhält.

Viingud, en, Weingott, der Gott des Weins, Bachus.

Viin=

Viinhævert, en, Heber, Weinheber.

Viinhakke, en, Weinhacke, Winzerhacke.

Viinhandel, en, Weinhandel.

Viinhandler, en, Weinhändler.

Viinhøſt, en, Weinärndte, Weinleſe.

Viinhøſter, en, Weinleſer.

Viinhuus, et, Weinhaus, Weinſchenke.

Viinkande, en, Weinkanne.

Viinkar, et, Weingefäß.

Viinkiær, adj. der den Wein liebt.

Viinkielder, en, Weinkeller.

Viinkiøb, en, Weinkauf, Einkauf des Weins. Beſørge Viinkiøbet, den Weinkauf beſorgen.

Viinkyper, en, Weinküper, Weinböttcher, Aufwärter im Weinkeller.

Viinlægte, en, Weinlatte.

Viinlager, en, Weinlager.

Viinland, et, Weinland, Weingegend. 2. Weinboden, Erde in welcher der Wein gut gedeihet.

Viinlokke, en, Weinranke, Gäbelein an den Weinſtöcken.

Viinløv, et, Weinlaub.

Viinmaal, et, Weinmaaß.

Viinmaaned, en, Weinmonat, October.

Viinmoos, en, Weinbeerenmus.

Viinmøl, en, Weinmotte, eine Art Motte, die ſich zum Weinſtock hält.

Viinpalme, en, Weinpalme, eine Art Palmbäume, deren Saft einen Weingeſchmack hat, und deswegen Palmenwein genannt wird.

Viinpæl, en, Weinpfahl, Rebpfahl.

Viinperſe, en, Weinpreſſe, Kelter.

Viinperſekar, et, Kelter, Kelterfaß.

Viinperſer, en, Keltertreter, Kelterer.

Viinperſebom, en, Kelterbaum.

Viinpode, en, Weinfächſer, Weinſetzling.

Viinprøver, en, Weinprobirer, Weinkoſter.

Viinqviſt, en, Weinranke, Weinrebe.

Viinranke, en, Rebe, Weinrebe, Weinranke.

Viinriig, adj. weinreich, das viel Wein hat. Et viinrigt Land.

Viinruus, en, Weinrauſch.

Viinſaus, en, Weinſauce.

Viinsgang, en, das Brauſen, das Gähren des Weins.

Viinſlug, en, Weinſchlauch, lederne Röhre, durch welche der Wein aus den Fäſſern in die Stückfäſſer im Keller geleitet wird. Figürlich ein Saufaus, Säufer.

Viinſmag, en, Weingeſchmack.

Viinſkienker, en, Weinſchenker, Gaſtwirth.

Viinſtav, ſiehe Viinpæl.

Viinſteen, en, Weinſtein.

Viinſteenſalt, et, Weinſteinſalz (Sal Tartari). Luttret Viinſteenſalt, Syreſalt, geläutertes Weinſteinſalz, Salzſäure, Weinſteinſäure, Weinſteinrahm (Cremor Tartari).

Viinſtok, en, Weinſtock, Rebſtock.

Viinſtuver, en, Weinſchröter.

Viinſuppe, en, Weinſuppe.

Viinſuur, adj. weinſauer, weinſäuerlich.

Viinſyre, en, Weinſäure.

Viintœne, en, Rebenſpitze, die von der Spitze des Weinſtocks geſchnitten wird.

Viintand, en, Weinzahn. Man maae brække Viintænderne ud i diſſe Tider.

Viintapper, en, Weinhändler, Weinſchenk.

Viintiende, en, Weinzehend.

Viinteen, ſiehe Viintœne.

Viintønde, en, Weintonne.

Viintræe, et, ſiehe Viinſtok.

Viinvrager, en, Weinviſirer.

Viinvært, en, Weinwachs.

Viis, en, Weiſe, Manier, Art, Mode. Paa ſaadan Viis, auf die Art, auf die Weiſe. Paa ingen Viis, auf keinerley Weiſe. Et Steds, et Lands Viis, Gewohnheit, Sitte, Gebrauch, Weiſe eines Orts, eines Landes.

Viis, adj. weiſe, klug, vernünftig. De viiſe Mænd der ſtyre Statens Skib, die weiſen Männer, die das Steuerruder des Staats führen. De ſyv Viſe af Grækenland, die ſieben Weiſen Griechenlands.

Viisdom, en, Weisheit. Bed til Gud om Viisdom og Forſtand, bitte Gott um Weisheit und Verſtand.

Viidsdomstand, en, Weisheitszahn, die hintern Backzähne, die man gemeiniglich erſt ſehr ſpät bekommt.

Viiſe, en, ſiehe viſe.

Viiſelig, adj. weislich.

Viiſeligen, adv. Idem.

Viisning, en, Weiſung, wird nur in Compoſitis gebraucht.

Viiſer, en, ſiehe Viſer.

Viiſt, adj. u. adv. gezeigt, bedeutet, angedeutet, erwieſen.

Vikinger, ne, nordiſche Seeräuber des Mittelalters.

Vikke, en, Wicke. Spanſk Vikke, Spaniſche Wicke, Lupine.

Vikketorm, en, Blattwickeler (ein Inſect Tortrix).

Vikle, v. a. wickeln, in allen Deutſchen Bedeutungen des Worts.

Vikling, en, das Wickeln.

Vil, Praeſ. von Ville.

Viis, adj. wild, unbändig, ungezähmt. Der vilde Dyr, die wilden Thiere. 2. uncultivirt, roh, wild. De Vilde i Amerika, die Wilden in Amerika.

rika. 3. willwachſend. 4. irrig, ein Irrthum, ungewiß. Fare vild, irren, fehlen. Føre vild, in Irrthum bringen, irre machen, zweifelhaft machen.

Vildand, en, wilde Enten.

Vildbane, en, Wildbahn, Jagddiſtrict.

Vildbaſſe, en, dreyjähriges wildes Schwein, Keiler.

Vilde, ſiehe Forvilde.

Vildelſe, en, Gemüthsverwirrung (Delirium). 2. Fehler, Schnitzer, Irrthum. Borttage Videlſer, die Fehler verbeſſern.

Vilderede, en, Verwirrung, Verwilderung. Komme i Vilderede, in Verwilderung gerathen, verwirrt werden.

Vilderie, et, Irre, Irrweg. Vi vare alle i Vilderie, wir waren alle in der Irre.

Vildfare, v. n. irren, fehlen, auf Abwege gerathen, ſich verirren.

Vildfarelſe, en, Irrthum, Fehler, Verirrung, Irrung. Det er ſkeet af en Vildfarelſe.

Vildfarelſesaand, en, Geiſt des Irrthums, Irrgeiſt.

Vildfremmed, adj. wild fremd, ganz fremd.

Vildgaas, en, wilde Gans.

Vildhed, en, Wildheit, wilder Zuſtand. 2. Unbändigkeit, ungezähmter Muth. 3. Wildheit, Muthwille, Ungezogenheit.

Vildmand, en, ein wilder Mann, ein wilder Menſch, Wilder.

Vildmynt, en, Roßmünze, Pferdemünze (Mentha ſylveſtris).

Vildnis, en, Wildniß.

Vildſkab, et, Wildheit, Flüchtigkeit.

Vildſom, adj. in einander gewirret, verwickelt, verwirrt. Item der ſich nicht zu helfen oder zu rathen weiß, wo man ſich nicht herausfinden kann. Paa vildſom Sti oder Stie, auf ungewiſſem Pfade, von dem man nicht weiß, wohin er uns führen wird.

Vildſomhed, en, Ungewißheit, Unſicherheit, Beſtürzung.

Vildſviin, et, wildes Schwein.

Vildt, et, Wild, Wildpret.

Vildt, adv. wild, ſiehe das adj. vild.

Vildtkalv, en, Wildkalb, Hirſchkalb.

Vildtyv, en, Wilddieb, Wilderer.

Vildvoxen, adj. wild gewachſen, wild. Vildvoxen Træe.

Vilkaar, et, Geſetz, Bedingung, Accord. Foreſkrive Vilkaar, die Bedingungen vorſchreiben, Geſetze vorſchreiben. Paa dette Vilkaar, unter dieſer Bedingung. 2. Stand, Schickſal, Lebensart, Auskommen, Loos, Zuſtand. 3. Willkühr. Efter Vilkaar, nach Willkühr.

Vilkaarlig, adj. willkührlich, was von unſerm Willen abhängt. 2. was auf gewiſſen Bedingun-

gen beruht, bedingt, mit Conditionen verbunden.

**Vilkaarligen**, adv. Idem.

**Ville**, v. n. et auxil. (Praeſ. jeg vil, Imp. jeg vilde, Perf. jeg har villet) wollen. Oft, wenn es als Hülfsverbum gebraucht wird, heißt es: werden. Als: Det vil være meget ſmukt, das wird ſehr hübſch ſeyn. Das Imperfectum wird vorzüglich viel ſtatt des deutſchen Conjunctivs der Hülfswörter ſollen, mögen, können, werden, gebraucht. Vi ønſkede han vilde komme, wir wünſchten, daß er kommen möchte. Jeg vilde dog nødigen have noget at beſtille dermed, ich möchte doch ſehr ungern etwas damit zu thun haben. Det vilde være deiligt, das würde ſchön ſeyn. Ville iſærd med En, einem zu Leibe wollen, ihm drohen.

**Villie**, en, Wille. Han ſkal have ſin frie Villie, er ſoll ſeinen freyen Willen haben. Være En til Villie, einem zu Willen ſeyn. Med min gode Villie, mit meinem guten Willen. Med Vidende og Villie, mit Wiſſen und Willen.

**Villig**, adj. willig, bereit.

**Villige**, v. n. willigen, einwilligen.

**Villigen**, adv. williglich.

**Villighed**, en, Bereitwilligkeit, Willigkeit.

**Vimpel**, en, Wimpel.

**Vimſe ud og ind**, v. n. ſchwänzeln, aus und ein laufen, ſich herum tummeln, hin und wiederlaufen.

**Vimſen**, en, geſchäftiges Weſen, Geſchäftigkeit, Herumtummeln.

**Vind**, en, Wind. Føielig Vind, guter, günſtiger Wind. Vinden reiſer ſig, der Wind erhebt ſich. Faae Vind om noget, Wind (Nachricht) von etwas bekommen. 2. Wind, Lügen. Giøre Vind, Wind machen. Det er latter Vind, das iſt lauter Wind. 3. Fleiß, Mühe. Lægge Vind paa noget, ſich einer Sache befleißigen, ſolche mit Emſigkeit und Fleiß betreiben, Fleiß und Mühe darauf wenden.

**Vind**, adj. ſchief, ſchräg.

**Vindaaden**, adj. auf dem Rükken liegen und das Geſicht in die Höhe gekehrt. Halv vindaaben, halb auf dem Rücken, etwas auf der Seite liegend.

**Vindæg**, et, Windey.

**Vindbøſſe**, en, Windbüchſe.

**Vindbøie**, en, Windſtoß, Windsbraut.

**Vindbræk**, et, Windbruch, vom Winde niedergeriſſene Bäume und Aeſte. Item der Schade, der in den Waldungen durch den Wind angerichtet wird.

**Vindbrok**, et, Windbruch (in der Heilkunde).

**Vindbrud**, et, (mit kurzem u) ſiehe Vindbræk.

Vind-

Vindduble, en, Windblaſe.

Vinde, en, Winde, Hebwinde, Hebzeug. 2. Winde, Garnwinde. 3. ein Kraut, Zaunglöcklein (Convulvulus).

Vinde, v. a. (Imp. jeg vandt, Perf. har vundet) winden, z. B. Garn. 2. Vinde op, in die Höhe winden vermittelſt einer Winde und eines Zugſeils. 3. gewinnen, erhalten, profitiren. Han har vundet meget derved, er hat viel dabey gewonnen. Item gewinnen, auf ſeine Seite bringen. 3. gewinnen, obſiegen, victoriſiren. Vinde et Slag, eine Schlacht gewinnen. Vinde Seiret, den Sieg gewinnen. 4. lüften, Wind geben, Wind machen, blaſen.

Vindebom, en, Windbaum, Welle.

Vindebroe, en, Zugbrücke.

Vindehiul, et, Rad an einer Winde.

Vindeltrappe, en, Windeltreppe, Windelſtiege.

Vinden, en, das Gewinnen. 2. das Winden.

Vindepind, en, Spindel, worauf die Windenräder laufen.

Vinder, en, Gewinner, einer der gewinnt.

Vindereeb, et, Zugſeil an einer Winde.

Vindetøy, et, Windgeräth.

Vindfang, en, Windfang, allgemeiner Name verſchiedener Einrichtungen den Wind aufzufangen.

Vindhul, et, Windloch.

Vindhund, en, Windhund.

Vindhvirvel, en, Windwirbel, Wirbelwind.

Vindig, adj. windig. Det er meget vindigt i Dag, es iſt heut ſehr windig. Item Et vindigt Menneſke, ein windiger Menſch, Windbeutel.

Vindighed, en, Windigkeit.

Vinding, en, Gewinn, Nutzen, Verdienſt. Skammelig Vinding, ſchändlicher Gewinn. Have Vinding, gewinnen, Vortheil haben. Reen Vinding, reiner Gewinn.

Vindklap, en, Windklappe.

Vindlade, Vindkaſſe, en, Windlade (in Orgelwerken).

Vindmager, en, Windmacher, Aufſchneider, Großprahler, Windbeutel.

Vindmagerie, en, Windbeutelen.

Vindmølle, en, Windmühle.

Vindovn, en, Windofen.

Vindøiet, adj. überſichtig, ſchielaugig, eigentlich einer, der ein ſchwaches Geſicht hat und zu gewiſſen Tageszeiten faſt gar nichts ſehen kann (Luſciosus).

Vindroſe, en, Windroſe, die nach den Windſtrichen abgetheilte Scheibe des Compaſſes. 2. eine Blume, ſonſt Anemone genannt (Anemona).

Vindſkade, en, Windſchaden.

Vindſkiæv, adv. windſchief.

Vindſkibelig, adj. emſig, fleißig, betriebſam, arbeitſam, induſtriös.

**Vindſkibeligen**, adv. idem.

**Vindſkibelighed**, en, Emſigkeit, Fleiß, Betriebſamkeit, Arbeitſamkeit.

**Vindſpil**, et, Windhund.

**Vindſtil**, adj. windwill.

**Vindſtille**, en, Windſtille.

**Vindſtreeg**, en, Windſtrich auf dem Compas.

**Vindſtød**, et, Windſtoß.

**Vindue**, et, (ſprich Windwee) Fenſter. Han ſtaaer heele Dagen i Vinduet, er ſteht den ganzen Tag am Fenſter. See udaf Vinduet, aus dem Fenſter ſehen.

**Vinduearbeide**, et, Fenſterarbeit.

**Vinduesblye**, et, Fenſterbley.

**Vinduesbue**, en, Bogen über einem Fenſter.

**Vinduesfag**, et, oder Vinduesfarm, en, Fenſterfach, Fenſtergeſims.

**Vinduesgardine**, en, Fenſtergardine.

**Vinduesglas**, et, Fenſterglas.

**Vindueshager og Kroger**, Fenſterhaken und Häſpen.

**Vindueskarm**, en, Fenſtergeſims.

**Vinduesfryds**, en, Fenſterkreuz.

**Vindueskurv**, en, Fenſterkorb.

**Vinduespoſt**, en, Fenſterpfoſten.

**Vinduespude**, en, Fenſterküſſen.

**Vinduesramme**, en, Fenſterrahmen.

**Vinduesrude**, en, Fenſterſcheibe.

**Vinduesſkat**, en, Fenſterſchatzung, Fenſtertaxe.

**Vinduesſkud**, oder **Vinduesſkaad**, **Vinduesſkod**, en, Fenſterladen.

**Vinduesſtang**, en, Fenſterſtange, eiſerne Gitterſtange vor ein Fenſter.

**Vinduhr**, et, Winduhr.

**Vindviſer**, en, Windzeiger.

**Vinge**, en, Flügel, Fittig. Fuglenes Vinger, die Flügel der Vögel. Hænge med Vingerne, die Flügel hängen laſſen, traurig, beſorgt ſeyn. Stække Vingerne paa En, einem die Flügel beſchneiden, einem die Macht benehmen etwas Böſes auszuführen. Paa Morgenrødens, paa Kierlighedens Vinger, auf den Flügeln der Morgenröthe, der Liebe. Vinge af en Veirmølle, Flügel einer Windmühle.

**Vingebeen**, et, Flügelbein. Tage En ved Vingebeenet, einen beym Flügel nehmen.

**Vinget**, adj. beflügelt.

**Vink**, et, Zeichen mit dem Kopfe, oder mit der Hand.

**Vinke**, v. a. winken, einen Wink geben. **Vinke ad En**, einem zuwinken.

**Vinkel**, en, Winkel. **Ret (ligeſidet) Vinkel**, rechter Winkel. **Skiæv V.** ſchiefer Winkel. **But V.** ſtumpfer Winkel. **Skarp V.** ſcharfer Winkel. **Skuilt V.** verborgener Winkel, Ecke.

**Vinkelbaand**, et, Winkelband, an den Fenſterrahmen.

**Vinkelbue**, en, Winkelbogen (in der Geometrie).

**Vinkelhage**, en, Winkelhaken.

**Vinkeljern**, et, Winkeleiſen.

**Vinkelmaal**, et, Winkelmaaß.

**Vinkelret**, adj. u. adv. winkelrecht.

**Vinkelſkriver**, en, Winkelſchreiber, unſtudirte Advocaten, Abſchreiber, die ſich auch bisweilen mit Auſſetzung von Bittſchriften oder gar mit Führung von Proceſſen befaſſen.

**Vinter**, en, Winter. **Om Vinteren**, im Winter, des Winters. **Giøre Vinter i Klædedragt**, Winterkleider anziehen, mit ſeiner Kleidung Winter machen. **Sølevinter**, Schmutzwinter.

**Vinteræble**, et, Winterapfel.

**Vinteraften**, en, Winterabend.

**Vinterarbeide**, et, Winterarbeit.

**Vinterblomſt**, et, Winterblume.

**Vinterbyg**, et, Wintergerſte.

**Vinterdag**, en, Wintertag.

**Vinterforlyſtelſe**, en, Winterluſt.

**Vinterfrugt**, en, Winterfrucht.

**Vinterfugl**, en, Wintervogel.

**Vintergrønt**, et, Wintergrün. (Hedera, Semper Vivum).

**Vinterhuus**, et, Winterhaus.

**Vinterkaal**, et, Winterkohl.

**Vinterkiørtel**, en, Winterrock.

**Vinderklædning**, en, Winterkleidung.

**Vinderkoſt**, en, Winterkoſt.

**Vinterkulde**, en, Winterkälte.

**Vinterleir**, en, Winterlager, Winterwohnung für die Soldaten.

**Vinterlig, vinteragtig**, adj. winterlich, winterhaſtig.

**Vintermaand**, en, Wintermonat, November.

**Vinternat**, en, Winternacht.

**Vinterpære**, en, Winterbirn.

Vinterqvarteer, et, Winterquartier.

Vinterrug, en, Winterrocken.

Vinterſæd, en, Winterſaat.

Vinterſmør, et, Strohbutter, Winterbutter.

Vinterſoel, en, Winterſonne.

Vinterſoelhverv, en, Winterwende, Winterſonnenwende, (Solſtitium brumale).

Vinterſøvn, en, Winterſchlaf verſchiedener Thiere und Vögel.

Vinterſpurre, en, Winterling, Winterſperling (Emberiza varia).

Vinterſtrømper, en, Winterſtrümpfe.

Vinterſtue, en, Winterſtube.

Vintertid, en, Winterzeit.

Vinterværelſe, en, Winterzimmer, Winterwohnung.

Vinterveir, et, Winterwetter.

Vintre, ſ. overvintre.

Violblaa, adj. veilchenblau, veilchenfarben.

Violblomſt, et, Viol, en, Veilchen, Viole.

Violbrun, adj. violenbraun, veilchenbraun.

Violmos, en, Veilchenmoos, Violenmoos, ein blutrothes Staubmoos, das auf gewiſſen Steinen wächſt, und wie Veilchen riecht (Byſſus Polythus Linn.)

Violrod, en, Violenwurz, Violenwurzel, die Wurzel der kleinen blauen Veilchen. 2. (in den Apotheken) die Wurzel der Schwerdtlilie oder Schwerdtblume, auch Schwertel genannt (Iris Florentina).

Violſaft, en, Violenſaft.

Violſteen, en, Veilchenſtein, Violenſtein, der Stein, auf welchem das obgedachte Moos wächſt. Der Stein ſelbſt riecht wie Veilchen.

Vips, interj. Wips. Vips da var hun borte, Wips da war ſie weg.

Vipgalge, en, Schnellgalgen, an welchem der Verurtheilte in die Höhe gewippt wird.

Vippe, v. a. wippen, ſich auf einem Wippebrett oder Balken auf und nieder bewegen.

Vippe, en, Wippe, Wippebrett. Bey den Nadelmachern, das Werkzeug, womit ſie die Köpfe auf die Knopfnadeln ſetzen. Item ein Inſtrument, wodurch ſchwere Sachen in die Höhe gehoben werden können, ein Krahn.

Vippe, en, Aehre, Kolbe. Sædenſvinder noget ved Modningen i Vippen, das Korn ſchwindet beym Reifen in der Aehre etwas ein.

Vippebom, en, Krahnbalken.

Vippeſtiert, en, Bachſtelze.

Virak, en, Weihrauch.

Virginſkrod, en, virginiſche Klapperſchlangenwurzel, Senekawurzel.

Virke, v. n. wirken, Wirkung thun. 2. wirken, weben.

Virkelig, adj. wirklich, gewiß; Ikke blot muelig men ogſaa virkelig, nicht bloß möglich, ſondern auch wirklich. Virkelig Geheimeraad, wirklicher Geheimerrath zum Unterſchied von Titulair.

Virkeligen, adv. wirklich.

Virkelighed, en, Wirklichkeit.

Virkekreds, en, Wirkungskreis.

Virkesløs, adj. ſ. uvirkſom.

Virkesløshed, en, ſ. Uvirkſomhed.

Virkning, en, Wirkung. Det har ingen Virkning. Ikke giøre nogen Virkning.

Virkſom, adj. wirkſam, thätig, geſchäftig. 2. kräftig, das gute Wirkung thut, wirkend.

Virkſomhed, en, Wirkſamkeit, Thätigkeit. 2. Kraft, Wirkung.

Virre, v. a. wirren, verwirren.

Vis, adj. (mit kurzem i) gewiß, ſicher, zuverläſſig. Hvad han lover og holder det er viſt, was er verſpricht und hält, das iſt gewiß. 2. beſtimmt, gewiß. Han kommer ſtedſe til en vis Tid, er kömmt immer zu einer gewiſſen Zeit. 3. gewiß, unbeſtimmt, unbenannt. Viſſe Folk vilde paaſtaae, gewiſſe Leute wollen behaupten. Der gives viſſe Ting, ſom nok lade ſig giøre, men ikke taale at tales om.

Visdom, ſ. Viisdom.

Viſe, v. a. (Imp. jeg viſte oder viisde, Perf. har viiſt) zeigen, weiſen, erweiſen. Jeg haaber at kunne viſe ham, at, ich hoffe ihm zeigen zu können, daß. Tænker Du at have viiſt? glaubſt du erwieſen zu haben? Viſe En noget, einem etwas weiſen, zeigen. Viſe en tilrette, einen zurechte weiſen. Viſe ſig, ſich zeigen, hervorkommen, hervorgehen. Der ſkal have viiſt ſig en Spøgelſe, es ſoll ſich ein Geſpenſt gezeigt haben; item ſich beweiſen, ſich zeigen. Han viſer ſig ſom en oprigtig Folkeven, er beweiſet ſich als ein aufrichtiger Freund des Volks.

Viſe, en, Lied, Arie (bloß weltliche Lieder heiſſen Viſer) Elſkovsviſe, en, Liebeslied. Synge altid den ſamme Viſe, immer bey der alten Leyer bleiben, immer aus einem Tone ſprechen. Synge en anden Viſe, andere Saiten aufziehen, aus einem andern Tone reden. Det er Enden paa Viſen, das iſt das Ende vom Liede.

**Viſebog**, en, Liederbuch, Sammlung von allerley weltlichen Liedern.

**Viſelig**. ſ. viiſelig.

**Viſemager**, en, Liederdichter.

**Viſer**, en, Zeiger, z. B. auf einer Uhr. 2. Weiſer, Bienenköniginn.

**Viſervœrk**, et, (in Uhren) Zeigerwerk.

**Visḣed**, en, Gewißheit, Zuverläſſigkeit. Jeg har endnu ingen Visḣed om Sagen, ich habe noch keine Gewißheit von der Sache. Det kan jeg ſige med Visḣed, das kann ich mit Gewißheit ſagen.

**Viſite**, en, Viſite, Beſuch.

**Viſitere**, v. a. viſitiren, beſichtigen, nachſehen, nachſuchen.

**Viſiterer**, **Viſiteur**, en, Viſitator, Viſitirer.

**Viſitering**, **Viſitation**, en, Viſitirung, Viſitation, Nachſuchung.

**Viſiteerpiig**, en, Viſitirſtock, womit die Viſiteurs in den Thoren, die ihnen verdächtigen Wagen und Pakken durchſtänkern.

**Viſk**, en, Wiſch. 1. Geräthſchaft, etwas damit abzutrocknen; ſiehe Klud. 2. kleines Bündel Stroh an eine Stange gebunden, und zu einem gewiſſen Zeichen aufgeſtellt; ſ. Halmviſk. 3. (im verächtlichen Sinne) Wiſch, unbedeutende Schrift, Charteke.

**Viſke**, v. a. wiſchen. Viſke Munden, Næſen, den Mund, die Naſe wiſchen. Viſke noget over, etwas überwiſchen, drüber herfahren.

**Viſke**, v. a. flüſtern, ziſcheln. Viſke i Ørene, in die Ohren flüſtern; Viſke til, zuflüſtern. Siehe Hviſke, welches richtiger iſt.

**Viſkeklæde**, et, Wiſchtuch.

**Viſkeklud**, en, Wiſchlappen.

**Viſkning**, en, Wiſchen, Abwiſchen.

**Viſker**, en, Wiſcher, Geräthſchaft zum Wiſchen, zum Abtrocknen; z. B. Kanonenwiſcher, Wiſchkolben, Wiſcher auf Spieltiſchen u. dgl.

**Vismut**, et, Wismut, eine Art Zinnerz.

**Visne**, v. n. welken, verwelken, vertrocknen. Roſerne visne hen førend i tænker det, die Roſen verwelken, ehe ihr es meynet.

**Visning**, en, Verwelkung, Hinwelkung.

**Viſſelig**, **viſſeligen**, adv. gewiß, gewißlich, ſicher. Det er viſſelig ingen Bagateller, es ſind gewiß keine Kleinigkeiten. Det kan du viſſeligen troe, das kannſt du gewißlich glauben.

**Viſſen**, adj. (Plur. visne) welk. Giøre viſſen, welk machen. Blive viſſen, welk wer-

werden. Visne Bryſter, welke (ſchlaffe) Brüſte.

Viſſenhed, en, Welkheit, Schlaffigkeit.

Viſſir, en. Weſſir, Vezier, türkiſcher Staatsminiſter.

Viſt, (neutr. von vis) gewiß, ſicher.

Viſt, adv. gewiß, freilich, ja wohl.

Vitterlig, adj. wiſſentlich, mit Vorbewußt. Vitterlige Synder, wiſſentliche Sünden. Vogte ſig for vitterlige Laſter, ſich vor wiſſentlichen Laſtern hüten. 2. bekannt, offenbar, kund und zu wiſſen. Det er vitterligt, das iſt bekannt, offenbar. Der giøres alle hermed vitterligt, es wird hiedurch allen kund und zu wiſſen gethan. Vi Chriſtian den Syvende o. ſ. v. giøre hermed vitterligt, Wir Chriſtian der Siebente ꝛc. thun hiemit zu wiſſen.

Vitterligen, adv. wiſſentlich. 2. kund, offenbarlich.

Vitterlighed, en, Wiſſentlichkeit, der Umſtand, daß etwas wiſſentlich geſchehen iſt. Hans Udaaders Vitterlighed, das Vorſätzliche, das Vorbedachte in ſeinen Unthaten. 2. der Umſtand, daß etwas überall bekannt und offenbar iſt. Lovens Vitterlighed, Bekanntheit, Publicität des Geſetzes.

Vittig, adj. witzig, klug, der witzige, muntere Einfälle hat. Et vittigt Menneſke, ein witziger Menſch. Item das von Witz und Scharfſinn zeuget. Vittige Indfold, vittige Skrifter.

Vittighed, en, Witz, Witzigkeit, Verſtand, Genie. En ſom ved alle Leiligheder vil frem med ſin Vittighed, einer der bey allen Gelegenheiten ſeinen Witz anbringen will, Witzling.

Viv, en, Weib, beſonders Eheweib, verheyrathetes Frauenzimmer (bey Dichtern). Det er min Viv ſom jeg haver kiær, og min høiſtærede Flaſke.

Vizir, ſ. Viſſir.

Vocal, en, Vocal, Selbſtlauter.

Vod, et, (bey den Fiſchern) Wathe, großes Zuggarn, Zugnetz.

Voend, en, gedrehete Peitſche, Gerte (v. Aph.)

Voer, en, Eiter. Fordærvet Voer, verdorbener Eiter. Trække til Voer, Eiter ziehen, Eiter ſetzen, ſuppuriren.

Vog, adj. ſ. von.

Voge, oder Vaage, en, Wake, ein Loch im Eiſe.

Vogn, en, Wagen, Fuhrwerk. Reiſevogn, Lyſtvogn, Hyrevogn, en, Reiſewagen, Luſtwagen, Miethwagen. Holde Heſt og Vogn, Kutſche und

und Pferde halten. Det femte Hul til en Vogn, das fünfte Rad am Wagen. Carlsvogn, der Wagen am Himmel, die ſieben große Sterne in dem Geſtirn des großen Bären.

Vognaxel, en, Wagenachſe.

Vognbetræk, et, Schirmleder, Ueberzug über eine Kutſche.

Vognbom, en, Langbaum, Langwagen, wodurch beyde Achſen zuſammen hängen.

Vognborg, en, Wagenburg, Verſchanzung von Wagen. Slaae en Vognborg, eine Wagenburg ſchlagen.

Vognbørſte, en, Wagenbürſte.

Vognbuk, en, Kutſchbock.

Vogncaſſe, en, Kutſchkaſten.

Vogndække, en, Wagendecke, Wagenverdeck.

Vogndør, en, Wagenthür, Kutſchenthür, Kutſchenſchlag.

Vognfit, et, Wagenſchmiere.

Vognheſt, en, Wagenpferd. Kutſchpferd.

Vognheſtetøi, et, Kutſchengeſchirr zu Kutſchpferden.

Vognhimmel, en, Wagenhimmel, Kutſchenhimmel.

Vognhiul, et, Wagenrad.

Vognhuus, et, Wagenſcheuer, Wagenſchuppen.

Vognhynde, en, Kutſchküſſen.

Vognkaſſe, en, ſiehe Vogncaſſe.

Vognkjæde, en, Wagenkette, (an Laſtwagen).

Vognkjæp, en, Wagenrunge.

Vognkurv, en, Wagenkorb.

Vognlæs, et, ein Wagen voll, ein Fuder. Et heelt Vognlæs, ein ganzer Wagen voll.

Vognledder, en, Wagenleiter.

Vognleye, en, Fuhrlohn, Fuhrgeld, Bezahlung für einen Miethwagen.

Vognmager, en, Wagenmacher, Stellmacher, Wagner.

Vognmagerarbeide, et, Wagnerarbeit.

Vognmand, en, Fuhrmann, beſonders Frachtfuhrmann, der einen Frachtwagen fährt.

Vognmandsheſt, en, Wagenpferd, Fuhrmannsgaul, Karrengaul, Pferd das vor den Frachtwagen gebraucht wird.

Vognmandskarl, en, Fuhrmannsknecht, Wagenknecht.

Vognmeſter, en, Wagenmeiſter.

Vognpude, ſ. Vognhynde.

Vognredſkab, en, Wagengeräthſchaft.

Vognrem, en, Hängeriemen, Kutſchriemen.

Vognremiſe, en, Wagenremiſe.

Vognſæde, en, Kutſchenſitz, Wagenſitz.

Vognſkriin, et, Kutſchkaſten, Wagentaſche an den Seiten der Kutſche.

Vognſkuur, et, Wagenſchauer.

Vognſmørelſe, en, Wagenſchmiere.

Vognſpor, et, Geleiſe, Wagengeleiſe.

Vognſtang, en, Deichſel, Wagenſtange.

Vognſtel, et, Wagengeſtell, Kutſchgeſtell.

Vognſtie, en, Wagentreppe.

Vognſtiert, et, Wagenſterz, kleine aus der Hinterachſe etwas hervorſtehende Stange.

Vogntrin, et, Wagentritt, Auftritt.

Vogte, v. a. hüten. Vogte Qvæget, das Vieh hüten. Vogte Faar, Schaafe hüten. Vogte ſig, ſich hüten, ſich in Acht nehmen. Vogte ſig for En, ſich vor jemand hüten.

Vogten, en, das Hüten, die Hut.

Vogter, en, Hüter, Hirte, Wächter.

Vold, en, Gewalt, Macht, Herrſchaft. Have i ſin Vold, in ſeiner Gewalt haben. 2. Gewalt, Ueberlaſt. Giøre Vold paa En, einem Gewalt anthun. Bruge Vold, Gewalt brauchen. Gak Fanden i Vold, (ein gewöhnliches Fluch- oder Scheltwort) geh zum Teufel.

Vold, en, Wall um eine Stadt oder Lager. Kiøbenhavns Volde, Kopenhagens Wälle. Omgive med en Vold, mit einem Walle umgeben.

Voldføre, v. a. (ſ. føre) nothzüchtigen, mit Gewalt ſchänden.

Voldſerſel, en, Nothzüchtigung, Nothzucht.

Voldgiftsmand, en, Schiedsmann, Schiedsrichter.

Voldgive, v. a. (ſ. give) eine ſtreitige Sache einem Schiedsrichter übergeben, heimgeben, anheim geben, anheimſtellen. Voldgive Gud ſin Sag, ſeine Sache Gott anheim ſtellen.

Voldgivelſe, en, Anheimſtellung, Ergebung.

Voldgiven, adj. u. adv. ergeben, gelaſſen. Voldgiven i Guds Villie, im Gottes Willen ergeben.

Voldsmand, en, Nothzüchtiger, Gewaltſchänder, Ehrenräuber.

Voldſom, adj. gewaltſam, gewaltthätig. Bruge voldſomme Midler.

Voldsomhed, en, Gewaltthätigkeit; Gewalt. Udøve megen Voldsomhed, viele Gewaltthätigkeit ausüben.

Voldsomt, adv. gewaltſamlich.

Voldtægt, en, Nothzucht, Nothzüchtigung, Nothzwang.

Voldtage, v. a. (ſiehe tage) nothzüchtigen, mit Gewalt ſchänden.

Voldtager, en, Ehrenräuber, Nothzüchtiger.

Volontær, en, Volontair, Freywilliger, der ohne Sold dient.

Volte, en, Volte (in der Reitbahn) Giøre Volten, die Volte machen. 2. (im Spiel) Giøre en Volte, die Volte ſchlagen.

Voltigere, v. n. voltigiren.

Vom, en, Wanſt, Wampe, Bauch, Schmerbauch. Som har en tyk Vom, Dickwanſt, Dickbauch.

Vomere, v. n. vomiren, brechen, ſpeyen.

Vomering, en, das Erbrechen, Vomiren.

Vomitiv, et, Vomitiv, Brechmittel.

Vond, en, Hamſter, (von Aph.) 2. geflochtene Peitſche (Baden).

Voppe, v. n. im Gehen die Beine hoch haben, im Dreck, im Schnee, oder im Sande ſteigen.

Vor, Vores, Pron. poſſ. (im Neutro Vort) unſer. Im täglichen Reden wird unter Vor und Vores kein Unterſchied beobachtet, man ſagt: Vor Fader und vores Fader, vort Huus und vores Huus; ſonſt aber ſteht vor und vort gewöhnlich als ein Adjectivum vor einem dabey ſtehenden Hauptworte, vores aber als ein Prädicat, oder ſtatt eines ausgelaſſenen Subſtantivi, als: Vor Meening, unſere Meinung; Meeningen er vores, die Meinung iſt unſer oder die Unſere. Vore Penge, unſer Geld. Pengene ere vores, das Geld iſt unſer. Har i været hiemme hos Vores, ſeyd ihr zu Hauſe bey unſern (Leuten) geweſen. Vi bør tage os af Vores, wir müſſen uns der Unſrigen annehmen. Han tager ſig meget af Vores, er nimmt ſich unſerer und der Unſrigen ſehr an. For vores Skyld, unſerthalben.

Vorde, v. auxil. werden. Iſt nur in der Bibelüberſetzung und im Canceleyſtil gebräuchlich, und wird ſonſt von neueren däniſchen Schriftſtellern noch ſehr wenig gebraucht, obgleich den Dänen dies Zeitwort ſehr nöthig wäre, um die eine Bedeutung des Blive auszudrücken.

Vorde, en, Abfall vom Strohfutter fürs Vieh, das gewöhnlich zum Streuen gebraucht wird.

Vorned, der leibeigen gebohren iſt, Leibeigener, Sclav. Giøre En vorned, einen leibeigen machen. Have vornede Underſaatter, leibeigene Unterthanen haben.

Vornedret, en, Leibeigenthum, Leibeigenſchaftsrecht.

Vornedſkab, et, Leibeigenſchaft, Knechtſchaft.

Vorr, en, Strich nach dem Schiffe im Meer.

Vorte, en, Warze. Have Vorter paa Hænderne, Warzen auf den Händen haben. Vorte paa Bryſtet, Warze auf der Bruſt (eines Frauenzimmers). Barnet har igiennem ſuet Vorterne, das Kind hat die Warzen durchgeſogen.

Vortekirkel, en, der bräunliche Kreis um die Warze einer weiblichen Bruſt, Warzenring.

Vortet, adj. warzigt, voller Warzen.

Vorteformig, adj. warzenförmig.

Vorteurt, en, Warzenkraut (Scorpiurus).

Votere, v. n. votiren, ſtimmen, Stimme geben.

Votum, et, Votum, ſ. Stemme.

Vou, oder Vog, adj. ſchlecht, untauglich, unpäßlich. Item krank, ſchwach, unpäßlich.

Vouvre, Wau, eine Farbepflanze.

Vove, en, Wage, Gefahr, Wagniß, Gefährlichkeit. Sætte i Vove, in die Wage ſetzen, wagen.

Vove, v. a. wagen, in die Wage ſetzen, in Gefahr ſtellen. Voge ſit Liv, ſein Leben wagen. Vove ſine Penge i Spil. Du vover intet derved. Vove ſig, ſich wagen. 2. ſich unterſtehen, wagen. Jeg vover det at fortørne ham, ich wage es, ich unterſtehe mich ihn zu erzürnen; aber jeg vover at fortørne ham heißt: ich laufe Gefahr, ich riſkire ihn zu erzürnen. Vi vil vove det, wir wollen es wagen.

Vovehals, en, Waghals, Tollkühner.

Vovelig, adj. waglich, mißlich, gewagt, gefährlich. Det er meget voveligt, das iſt ſehr gefährlich. Voveligt Foretagende, gewagtes Unternehmen.

Voveligen, adv. auf eine gefährliche Art.

Vovelighed, en, Gefährlichkeit. Der er ingen Vovelighed ved, dabey iſt keine Gefährlichkeit.

Vovespil, et, Wagſpiel, gewagtes Spiel, gefährliches Unternehmen.

Voveſtykke, et, Wagſtück, dreiſte, kühne That, verwegene Unternehmung.

Vox, et, Wachs. Indſprøite med Vox, mit Wachs einſprützen. Pouſſere i Vox, in Wachs pouſſiren, in Wachs bilden.

Voxbillede, et, Wachsbild, Wachsfigur.

Voxbleeg, en, Wachsbleiche.

Voxbleeger, en, Wachsbleicher.

Voxblomſt, et, Wachsblume.

Voxdug, en, Wachstuch.

Voxe, v. n. wachſen, gedeihen, groß werden, zunehmen.

Voxen, adj. u. adv. gewachſen. Blive En voxen, einem zu Kopfe wachſen, einem gewachſen werden. Være En voxen i Indſigter, Mod, Styrke, einem an Einſichten, Muth und Stärke gewachſen ſeyn.

Voxfakkel, en, Wachsfackel.

Voxguul, adj. wachsgelb, gelb wie Wachs.

Voxhandel, en, Wachshandel.

Voxhandler, en, Wachshändler.

Voxkage, en, Wachskuchen, (in Bienenſtöcken).

Voxlys, et, Wachslicht, Wachskerze.

Voxmalerie, et, Wachsmalerey, die Kunſt, das Wachs ſo zubereiten, daß man damit malen kann. Item das Malen mit Wachs ſelbſt. 2. Gemälde das mit Wachs eingebrannt iſt.

Voxnæſe, en, Wachsnaſe, wächſerne Naſe. Sætte En en Voxnæſe paa, einem eine Naſe drehen, einem etwas weiß machen.

Voxolie, en, Wachsöhl.

Voxſalve, en, Wachsſalbe.

Voxſtabel, en, Wachsſtock.

Voxtavle, en, Wachstafel, eine mit Wachs überzogene Tafel, auf welche man in den ältern Zeiten zu ſchreiben pflegte.

Voye, v. a. (in einigen Provinzen) wickeln, umwickeln.

Vraa, en, oder Vraae, verborgener Winkel. Krybe i en Vraae, in einen Winkel kriechen. Adſplidt i alle Vraaer, in allen Winkeln zerſtreut.

Vraad, en, eine Heerde von 12 Schweinen.

Vraade, oder

Vraadſe i ſig, v. r. in ſich freſſen, ſchlingen, einſchlucken, unmäßig freſſen.

Vraal, en, Geſchrey, Geheul, Gebrüll. Give en Vraal af ſig,

ſig, ein Gebrüll von ſich geben.

Braale, v. n. brüllen, heulen, krölen oder grölen.

Bræl, et, Weinen, Klaggeſchrey, Geheul.

Brælle, v. n. weinen, laut heulen.

Brænge, v. n. verziehen, verdrehen. Brænge Anſigtet, das Geſicht verdrehen, ein ſchiefes Maul machen. Brænge Munden, das Maul verziehen. Brænge Munden efter En, einem hintern Rücken nachſpotten, ſich über ihn aufhallen.

Brængen, en, das Verdrehen des Angeſichts, ſchiefes Maul, Verſtellen der Geberden.

Brævle, ſ. vrøvle.

Brag, et, Wrak eines Schiffs, Trümmer. 2. Ausſchuß von Waaren, der als untauglich oder nicht accord ‑ und probemäßig herausgeworfen wird.

Brage, v. a. Waaren ſortiren, und die ſchlechtern ausſchießen, item überhäuft: das was einem nicht gefällt, verwerſen, und das Beſſere auswählen. Brage Maden, die Speiſen auswählen. Brage Vinen, den Wein viſiren.

Brager, en, Wraker, Ausſchleſſer.

Bragerſtok, en, Viſirſtab.

Bragning, en, das Wraken, Ausſchleſſen.

Bralte, v. n. watſcheln, im Gehen wackeln, wie eine Gans oder Ente.

Brang, vrangelig, adj. falſch, irrig, unrecht. Brang Meening, irrige Meinung. Item ſchief, verzogen, vrang Snude, ſchiefes Maul. Ferner, abwärts, unrecht, den vrange Side, die unrechte Seite. Item verkehrt, unrecht, umgekehrt.

Brangeligen, adv. irrig, unrichtig.

Brangen, en, die unrechte Seite eines Zeuges.

Branglære, en, falſche Lehre, Irrlehre.

Branglærer, en, Irrlehrer.

Brangſide, en, die unrechte Seite.

Brangſindig, adj. ſtörrig, wunderlich, eigenſinnig, widerſpenſtig, verkehrt, widerſinnig.

Brangſindigen, adv. idem.

Brangſindighed, en, Widerſinnigkeit.

Brangſtrube, en, die unrechte Kehle, unrechte Hals, eigentlich die Luftröhre. Jeg har faaet noget i Brangſtruben, ich habe etwas in die unrechte Kehle bekommen.

**Vrangtroe**, en, Irrglaube, Heterodoxie.

**Vrangtroende**, adj. irrgläubiſch, ketzeriſch.

**Vranten**, **vrantvorn**, adj. mürriſch, verdrießlich, eigenſinnig, ärgerlich, brummig. En Vrantvorn, ein Murrkopf.

**Vrantenhed**, en, mürriſches Weſen.

**Vred**, adj. (das e iſt lang) zornig, erzürnt, entrüſtet. Giør mig ikke vred, mach mich nicht zornig. Blive vred, zornig werden, ſich erzürnen. Vred Tale, Zornrede. Være meget vred paa En, ſehr zornig auf jemand ſeyn.

**Vredagtig**, **vredladen**, adj. zornmüthig, grämlich, der leicht zornig wird, mithin hitzig, kurz angebunden.

**Vrede**, en, Zorn. Hans Vrede var altid et Dødens Bud, ſein Zorn war allezeit ein Vorbote des Todes. Komme i Vrede, in Zorn gerathen.

**Vreden**, p. p. (von vride) gewunden, gedrehet, gekrümmt, wie z. B. ein Wurm, eine Schlange. 2. mürriſch, verdrießlich.

**Vredes**, v. n. p. zornig werden, in Zorn gerathen, erzürnt werden.

**Vredladenhed**, en, Zornmüthigkeit, Hitze.

**Vrevl**, et, Neſt (v. Aph.).

**Vrevl**, en, Wirrwarr, verwirrtes Zeug (Tricae).

**Vrevle**, v. a. verdrehen, z. B. jemands Worte zu deſſen Nachtheil verdrehen und ihnen eine boshafte Mißdeutung geben (Calumniari).

**Vrevlen**, das Verdrehen, Mißdeuten der Worte oder Handlungen.

**Vrevler**, en, Verdreher, Wortverdreher, Verläumder (Calumniator).

**Vrid**, et, Verdrehung, Verrenkung, Verwickelung, irgend eines Gliedes oder Gelenks. 2. Vrid i Maven, Kneipen im Leibe, Magenweh, Bauchweh.

**Vridblegne**, en, Schwiele, z. B. von ungewohnter Arbeit.

**Vride**, oder

**Vrie**, v. a. (Imp. jeg vreed, Perf. har vredet, p. p. er vreden) drehen, Vride af Leed, aus dem Gelenk drehen, verrenken. Vride Foden, den Fuß verrenken. Vrie tilbage, zurück drehen. 2. ringen. Vrie Vaſk, die Wäſche ringen (um das Waſſer herauszubringen) Vride og krumme ſig ſom en Orm, ſich wie ein Wurm winden und krümmen. Vride ſine Hænder, ſeine Hände ringen.

**Brideſkammel**, en, Rungenſchämel, Rungſchale, dicke Planke, welche mit einem eiſernen Bolzen auf der Axe beveſtiget iſt, und in welcher die Wagenrungen ſtecken.

**Bridning**, en, Windung, Krümmung, z. B. einer Schlange, eines Wurms.

**Brien**, en, das Drehen.

**Brikboer**, oder **Bridboer**, et, Fritbohrer, kleiner Handbohrer.

**Brikke**, v. n. **med Rumpen**, im Gehen mit dem Hintern wakkeln. Item watſcheln, wackeln wie eine Gans oder Aente.

**Brikker**, en, Watſcheler, Wakkeler.

**Brimle**, v. n. wimmeln, voll ſeyn. **Og alle diſſe Skabnings Myriader, Som vrimle fra hans Hænder Pol til Pol**, und alle dieſe Myriaden von Geſchöpfen, die durch ſeine (des Schöpfers) Hand von Pol zu Pole wimmeln. **Byen vrimler af Menneſker**, die Stadt wimmelt von Menſchen.

**Brimmel**, en, Gewimmel, zahlloſer Haufe.

**Brippen**, adj. empfindlich, jähzornig, haſtig, leicht zu erzürnen.

**Brippenhed**, en, Empfindlichkeit.

**Brinſk**, adj. wrinſch, wiehernd.

**Brinske**, v. n. wiehern (von Hengſten).

**Brinſken**, en, das Wiehern.

**Briſt**, en, (am Fuß) Fußgelenke, Fußwurzel, Spann (in der Anatomie Tarſus).

**Briſtlæder**, et, Hackenleder, Hackenſtück, auch wohl die Laſche, welche unter den Schnallen angeſetzt iſt.

**Brøvl**, en, Salbaaderey, dummer Schnack, verwirrtes Zeug.

**Brøvle**, v. n. ſaalbadern, in den Tag hinein raiſonniren, geiſtloſes Geſchwätz vorbringen.

**Brøvler**, en, Saalbader, hirn- und geiſtloſer Schwätzer.

**Bugge**, v. a. wiegen, eine Wiege hin und her bewegen.

**Bugge**, en, Wiege. **Fra Buggen af**, von der Wiege an, von Kindesbeinen auf.

**Buggebaand**, et, Wiegenband.

**Buggebue**, en, Wiegenbogen, Wiegenhimmel.

**Buggeheſt**, en, Wiegenpferd.

**Buggeklæde**, et, Wiegenkleid.

**Buggepenge**, ne, Wiegengeld.

Vuggen, en, das Wiegen.

Vuggeſang, oder

Vuggeviſe, en, Wiegenlied.

Vugger, en, Wieger, einer der zum Wiegen beſtellet iſt.

Vuling, en, ein leichter ſpielender Wind, Regeling.

Vunde, ſiehe Saar.

Vundlæge, en, Wundarzt.

Vundlægekonſt, en, Wundarzeneykunſt, Chirurgie.

Vunden, p. p. (von vinde) gewonnen. 2. gewunden, gewickelt.

Vundjern, et, Wundeiſen.

Vundvand, et, Wundwaſſer.

Vurdere, v. a. würdigen, ſchäzzen, den Werth einer Sache beſtimmen, taxiren.

Vurdering, en, Würdigung, Schäzung, Taxirung.

Vurderingsmand, en, Taxator, Wardirungsmann.

Vurderingsret, en, Taxationsrecht, Schäzungsrecht.

## X.

X, et, ein x. Giøre En et X for en U, einem ein X für ein U machen, das iſt ſtatt einer römiſchen V eine X machen, mit doppelter Kreide ſchreiben, einen betrügen, hintergehen, übervortheilen.

Es giebt keine Däniſche Wörter, die mit einem x anfangen; in der Mitte und am Ende der Wörter aber, wird es bisweilen gebraucht, und lautet alsdann wie das deutſche x oder wie ks.

## Y.

Y, et, ein Y. Dieſer Buchſtabe iſt das ü der Dänen, und wird völlig wie das deutſche ü ausgeſprochen.

Yde, v. a. Skat. Steuern, Schatzung geben. Yde Tiende, den Zehnten entrichten. Yde Told, Zoll geben, zollen.

Yderlig, adj. äußerſt, höchlich. Yderlig Fare, äußerſte Gefahr. Yderlig Slendighed, äußerſtes Elend.

Yderligen, adv. äußerſt, überaus, zum höchſten, aufs äußerſte. Yderlig elendig, äußerſt elend.

Yderlighed, en, das Aeußerſte, der höchſte Grad.

Ydermere, adv. ferner, annoch, weiter.

Yderſt, adj. äußerſt, höchſt, Han driver det paa det Yderſte, er treibt es bis aufs Aeußerſte. Nu er det kommen paa det Yderſte med ham, nun iſt es aufs Aeußerſte mit ihm gekommen. Gribe til det Yderſte, zum Aeußerſten greifen. Den yderſte Dom, das jüngſte Gericht.

Ydmyg, adj. demüthig. Alt for ydmig, allzu demüthig. Ydmig Stilling, demüthige Stellung.

Ydmyge, v. a. demüthigen, erniedrigen. Ydmyge ſig, ſich demüthigen.

Ydmygelig, ydmygeligen, adv. demüthiglich.

Ydmygelſe, en, Demüthigung, Erniedrigung.

Ydmyghed, en, Demuth.

Ydmygſt, adj. ſuperl. und adv. demüthigſt.

Ympe, en, Pfropfreis, Setzreis.

Ympe, v. a. impfen, oculiren.

Ympekniv, en, Oculirmeſſer, Pfropfmeſſer.

Ympen, en, das Impfen, Oculiren.

Ymper, en, Impfer, Oculirer.

Ympeqviſt, en, Fruchtauge, Oculirzweig.

Ympeſtamme, en, Baumſtamm, der oculirt wird.

Ympevor, et, Baumwachs, womit die eingeimpften Zweige beſtrichen werden.

Ympning, en, Impfung.

Ymte, v. a. vermuthen, glauben, ein Gerücht verbreiten, von etwas murmeln. Der ymtes om, es geht ein Gerücht, man vermuthet, man will wiſſen. (Im Zeitungsſtyl.)

Ynde, en, Gunſt, Gewogenheit, Wohlwollen. 2. Annehmlichkeit, Reiz.

Ynde, v. a. günſtig ſeyn, wohlwollen, gern ſehen, lieben, begünſtigen. Ikke ynde En, einem abhold, ungünſtig ſeyn.

Ynder, en, Gönner. Være Ens Ynder, jemands Gönner, Beförderer ſeyn.

Yndeſt, en, Gunſt, Gewogenheit, Wohlwollen. Giøre noget af Yndeſt, etwas aus beſonderer Gewogenheit thun. Han er ſtor i Yndeſt, er ſteht in großen Gnaden.

Yndet, adj. u. adv. geliebt, willkommen, gern geſehen.

Yndig, adj. holdſelig, reizend, angenehm, annehmlich, hold, anmuthig. En yndig Pige, ein reizendes Mädchen. Yndig af Smag, Lugt, angenehm von Geſchmack, Geruch. Yn-

digt Veir, anmuthiges Wetter.

Yndigen, adv. Idem.

Yndighed, en, Reiz, Annehmlichkeit, Anmuth, huldvolles Weſen, Holdſeligkeit.

Yndling, en, Günſtling, Favorit. Lykkens Yndling, Günſtling, Schooßkind des Glücks.

Yngel, en, Brut, Zucht (von Thieren).

Yngelſom, adj. fruchtbar, was ſich ſtark vermehrt.

Yngelſomhed, en, Fruchtbarkeit.

Yngle, v. a. jungen, zuzüchten, ſich vermehren (von Thieren).

Yngling, en, Jüngling.

Yngre, adj. comp. (von ung) jünger. Du er yngre end din Fader, du biſt jünger als dein Vater.

Yngſt, adj. ſuperl. jüngſt, der, die, das jüngſte. Den yngſte Søn er ſædvanligen den kiereſte, der jüngſte Sohn iſt gemeiniglich der liebſte.

Ynk, en, Elend, Jammer, Unglück. Det er en Ynk, das iſt ein Jammer, ein Elend. 2. Erbarmen, Mitleid. Have Ynk med En, mit jemand Erbarmen tragen (beſſer Medynk).

Ynke, v. a. beklagen, bedauern, bejammern, bemitleiden. Jeg ynker ham, er dauert mich. Han er ikke at ynke er iſt nicht zu bedauern.

Ynkelig, adj. jämmerlich, erbärmlich, kläglich, ſchmerzlich, betrübt.

Ynkeligen, adv. Idem.

Ynkelighed, en, Jämmerlichkeit, Erbärmlichkeit.

Ynken, en, Jammer, Klage. Der er en Ynke iblandt Folk, es iſt ein Jammern unter den Leuten.

Ynkes over, v. n. ſich erbarmen, ſich dauern laſſen. Jeg ynkes over dig, es jammert mich deiner, du daurſt mich. Det er ei værd at ynkes over, das iſt nicht werth zu beklagen.

Ynkſom, adj. mitleidig.

Ynkſomhed, en, Mitleiden, Mitleidigkeit.

Ynkværdig, adj. bejammernswürdig, bedaurungswürdig, erbarmungswürdig, kläglich, armſelig.

Ynkværdighed, en, Armſeligkeit, Jämmerlichkeit.

Ynſke, ſiehe Ønſke.

**Yppe**, v. a. erregen, in Gang bringen, auf die Bahn bringen, anſtiften, anheben.

**Ypperlig**, adj. vortrefflich, koſtbar, ausbündig ſchön, ſchätzbar. Item herrlich, ſtattlich, adelig, prächtig.

**Ypperligen**, adv. Idem.

**Ypperlighed**, en, Vortrefflichkeit, Koſtbarkeit, Schätzbarkeit. Item Stattlichkeit, Pracht.

**Ypperſt**, adj. ſuperl. höchſt, oberſt, mächtigſt, vornehmſt. De ypperſte i en Republik, die erſten, die vornehmſten in einer Republik. Den ypperſte Præſt, der Hoheprieſter.

**Yppig**, adj. üppig.

**Yppigen**, adv. üppigerweiſe.

**Yppighed**, en, Ueppigkeit.

**Yre**, en, Drüſe im Fleiſch (Glandula).

**Yret**, adj. drüſigt, voller Drüſen.

**Yſedom**, Uſedom, eine Inſel in der Oſtſee am Ausfluſſe der Oder.

**Yttre**, v. a. äußern, zu erkennen geben. Yttre ſin Mening, ſeine Meinung äußern. Yttre ſin Glæde. Yttre ſig, ſich äußern. Der yttrer ſig intet Haab, es äußert ſich keine Hoffnung. Han yttrede ſig ſaaledes, at, er äußerte ſich ſo, daß.

**Yver**, et, Euter des Viehes.

# Z.

**Z**, der letzte Buchſtabe des Däniſchen Alphabets, wird von einigen Neuern ganz weggelaſſen, und ſtatt deſſen ein ſ geſchrieben. Es wird wie ein ſcharfes doppeltes ſ ausgeſprochen, und kommt nur in fremden Wörtern und eigenen Namen vor.

**Z**, et, ein Z.

**Zahlcaſſerer**, en, Zahlcaſſirer.

**Zahlkammer**, et, Zahlkammer, Zahlamt.

**Zart**, adj. zart, fein, gelinde.

**Zarthed**, en, Zartheit, Zärte. Hans Lemmers Zarthed, die Zartheit ſeiner Gliedmaßen.

**Zephyr**, en, Zephyr, angenehmer Weſtwind.

**Zeus**, oder **Zevs**, en, Zeus, oberſte Gottheit der alten Griechen und Römer.

**Zinnober**, en, Zinnober.

Zir, Zirat, en, Zier, Zierrath.

Zire, v. a. zieren, ſchmücken. Zirer ſin Tale med ſmukke Phraſer, ſeine Rede mit ſchönen Phraſen zieren.

Zirlig, adj. zierlich, nett.

Zirligen, adv. idem.

Zirlighed, en, Zierlichkeit, Nettigkeit. Hans Tales Zirlighed, die Zierlichkeit ſeiner Rede.

Zittre, v. n. zittern, beben.

Zittren, en, das Zittern. Der hielper ingen Zittren for Kulden, es hilft kein Zittern für den Froſt.

Zobel, en, Zobel, Benennung eines koſtbaren Pelzwerks aus den nördlichen Gegenden. 2. das Thier, von dem dieſes Pelzwerk kommt (Marthes ſcythica).

Zobeldyr, et, Zobelthier, Zobel, ſiehe vorher 2.

Zobelfoer, et, Unterfutter von Zobel, Zobelfutter.

Zobelhue, en, Zobelmütze.

Zobelpelts, en, Zobelpelz.

Zobelſkind, et, Zobelfell.

36 xr = 24.–25 dän. Schil[illegible]
12 x = 8 ß.
3 xr = 2 ß
1½ xr = 1 ß.

96
48
144 – 2 fl 24 xr

8.96
9.36.

540
36
576 | 16 fl xr
206
180
26.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Müller, Georg Heinrich Waldemar,

Neues dänisch-deutsches Wörterbuch zum Gebrauch für Dt., welche diese Sprache erlernen wollen ; samt e. kurzgef. dän. Sprachlehre für Anfänger

Schleswig u.a. 1800

Bamberg, Staatsbibliothek -- Phil.o.733
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11763070-8
VD18 10620893-003